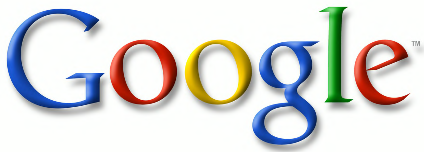
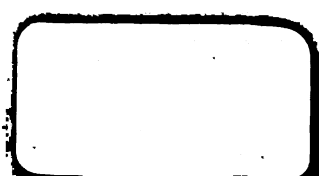






JAHRBUCH

FÜR DIE

AMTLICHE STATISTIK

DES

PREUSSISCHEN STAATES.



HERAUSGEGEBEN

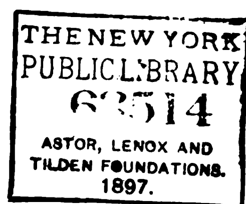
VOM

KÖNIGLICHEN STATISTISCHEN BUREAU.

V. JAHRGANG.

BERLIN, 1883.

VERLAG DES KÖNIGLICHEN STATISTISCHEN BUREAUS.


THE NEW YORK
PUBLIC LIBRARY
63514
ASTOR, LENOX AND
TILDEN FOUNDATIONS.
1897.


THE ASTOR LIBRARY
NY

Vorwort.

Mit vorliegendem Bande wird der V. Jahrgang des Jahrbuches für die amtliche Statistik des preussischen Staates der Oeffentlichkeit übergeben. Zwischen dem Erscheinen dieses und des IV. Jahrganges liegt ein Zeitraum von sieben Jahren. Aus welchen Gründen die niemals aufgegebene Absicht, den neuen Jahrgang des Jahrbuches dem älteren in kürzerer Frist folgen zu lassen, auch diesmal nicht hat verwirklicht werden können, darf hier als des allgemeineren Interesses entbehrend füglich übergangen werden. Die Thatsache aber, dass der vorliegende Band dem vorhergehenden erst nach verhältnissmässig so langer Pause folgen konnte, verdient an dieser Stelle um deswillen eine besondere Hervorhebung, weil sie auf den Inhalt und die Gestaltung des neuen Jahrganges des Jahrbuches nicht ohne wesentlichen Einfluss geblieben ist. Wenn nämlich das wissenschaftliche System des neuen Bandes zwar im Wesentlichen dasselbe ist, welches der Herausgeber der früheren Jahrgänge, Geheimer Ober-Regierungsrath a. D. Dr. Engel, entworfen bezw. eingeführt hat, so drängte doch gerade die verspätete Aufeinanderfolge des V. und IV. Jahrganges mehr als sonst zu einer eigenartigen Behandlung des Stoffes. Damit nämlich das Jahrbuch auch bei seinem Erscheinen nach so langer Zwischenpause den Zweck erfüllte, ein thunlichst vollständiges Repertorium über den Stand und die Bewegung der statistisch erfassbaren Zustände des Staates zu sein, konnte sein Inhalt sich nicht blos auf die Jahre, aus denen die letzten statistischen Berichte vorlagen, beschränken, sondern musste vielmehr, wo immer es angängig erschien, mindestens an die im IV. Jahrgange behandelten Berichtsperioden zeitlich anknüpfen; denn derartige und womöglich noch weiter zurückgreifende Rückblicke sichern dem Werke grade vorwiegend die Eigenschaft, ein brauchbares Hülfs- und Nachschlagebuch über die thatsächlichen Zustände des Staates zu sein und ein einigermassen vollständiges, wenn auch gedrängtes Bild von denselben zu entrollen. Da es sich im vorliegenden Falle, wie angedeutet, meist um einen mindestens siebenjährigen, in nicht wenigen Capiteln sogar um einen noch längeren Zeitraum handelte, musste einerseits die sachliche und territoriale Specialisirung der Darstellung manche Einschränkung erfahren, während es andrerseits doch nicht angängig war, den äusseren Umfang des Werkes in den knappen Grenzen zu halten, welche die Handlichkeit eines solchen Buches erhöhen und dessen Benutzung als Vademecum erleichtern. Beides erscheint der Kritik vielleicht als ein Mangel an dem Buche. Wir hoffen indessen, dass dieser Uebelstand durch die Fülle und Vielseitigkeit des Inhaltes, so wie durch die übersichtliche und leicht benutzbare Form, in welcher derselbe dargeboten ist, reichlich aufgewogen werden wird.

Die spätere Herausgabe dieses neuen Jahrganges des Jahrbuches hat es übrigens ermöglicht, in demselben noch die Ergebnisse der neuesten Arbeiten des Königlichen statistischen Bureau's u. s. w. zu berücksichtigen, so insbesondere diejenigen der Brandstatistik, der Criminalstatistik, der Viehzählung vom 10. Januar d. J. und namentlich auch der Berufsstatistik, und damit einen Theil der Lücken, welche bisher im Systeme des Jahrbuches hervortraten, zu beseitigen.

Der Inhalt selbst verbreitet sich sachlich und räumlich zwar überwiegend über Preussen bezw. preussische Verhältnisse. Der Vergleichbarkeit und Vollständigkeit der Zahlen halber wurde aber, wo es erforderlich oder angängig erschien, auch auf die einschlägigen Verhältnisse des Deutschen Reiches Rücksicht genommen. Bei einzelnen Abschnitten, so u. A. bei dem Waarenhandel, der Post und Telegraphie u. a. m., musste sogar ausschliesslich oder vorwiegend das Deutsche Reich die territoriale Unterlage für die bezüglichen Darstellungen abgeben, weil diese wirthschaftlichen bezw. Verwaltungsgebiete eine specifisch preussische Darstellung nicht gestatten oder nicht vertragen. Bei Alledem sind absichtlich, um Doppelpublicationen desselben Gegenstandes zu vermeiden, die in Rede stehenden Angaben über das Deutsche Reich in thunlichst knappem Umfange verzeichnet worden. Diejenigen, welche ein Mehreres über die einschlägigen Zweige der Reichsstatistik zu erfahren wünschen, mögen an dieser Stelle ausdrücklich auf das vom Kaiserlichen Statistischen Amte herausgegebene „Statistische Jahrbuch für das Deutsche Reich" verwiesen werden.

Einer besonderen Bemerkung bedarf es noch bezüglich des am Schlusse angehefteten Verzeichnisses der Quellen, aus welchen der Inhalt des Jahrbuches geschöpft ist. Dasselbe wurde beigefügt, damit der Benutzer, welcher sich über die im Jahrbuche behandelten Materien event. genauer unterrichten will, einen bequemen Literaturnachweis habe. Zur raschen Auffindung der betreffenden Publicationen im Quellenverzeichnisse befinden sich in der Inhaltsübersicht jeweilig hinter der Capitel- bezw. Abschnittsüberschrift, zu der eine oder mehrere Quellen namhaft gemacht werden, arabische Ziffern in Klammern, welche auf diejenigen Nummern des Quellenverzeichnisses hinweisen, unter denen die bezügliche Veröffentlichung aufgeführt ist. Wo eine Hinweisung auf das Quellenverzeichniss nicht gegeben ist, beruhen die bezüglichen Zahlen und Daten in der Regel auf dem eigenen Acten- und sonstigen Materiale des Königlichen Statistischen Bureau's.

Möge sich denn auch dieser Jahrgang des Jahrbuches für die amtliche Statistik des preussischen Staates, wie er hier vorliegt, gleich seinen Vorgängern nützlich erweisen und in engeren und weiteren Kreisen Freunde erwerben.

Berlin, im September 1883.

Der Director des Königlichen statistischen Bureau's.

Blenck,

Geheimer Regierungsrath.

Inhaltsverzeichniss.

Die hinter den Capitel- bezw. Abschnittsüberschriften in Klammern aufgeführten Ziffern weisen auf diejenigen Nummern des Quellenverzeichnisses (Seite 265* ff.) hin, unter denen die jeweilig benutzte Quelle aufgeführt ist.

Seite

Seite

Berichtigungen und Ergänzungen.

Seite 9, unter „2. Stromgebiete“, I. Ostpreussen, 5. Zeile, lies: **Nehrung** statt Nahrung.
„ 12, Die für Berlin und Prenzlau gegebenen Zahlen sind zu vertauschen.
„ 45, Zeile 1 von oben, lies: VI. **7a.** statt VI. 7.
„ 102, in der Ueberschrift lies: **XIV a.** statt XIV.
„ 145, desgl. lies: **IV a.** statt IV.
„ 149, desgl. lies: **VI.** statt V.
„ 291, desgl. lies: **Recapitulation der** Uebersicht u. s. w.
„ 512, 5. Seelenstörung mit Epilepsie, Jahr 1880, Spalte 8 lies: **125** statt 115 und Spalte 10 lies: 182 statt 172.
„ 154*, Zeile 31 und 32 lies: **3.** Abschluss und in der Vorspalte **c)** Abschluss statt C. Abschluss.
„ 191*, Laut Gesetz vom 8. Juli 1883 — R.-G.-Bl. S. 241 — ist mittels eines Nachtragsetats im Etat für das Reichsamt des Innern unter Capitel 3 in Titel 9 der „einmaligen Ausgaben“ eine zweite Rate von 1050000 ℳ **zur Errichtung eines Reichstags-Gebäudes** und entsprechend in Capitel 21a. der Einnahme unter „XI. Ausserordentliche Zuschüsse“ diese aus dem Reichstagsgebäude-Fonds zu entnehmende Summe einzustellen.

I. Das Staatsgebiet.

I. Geographische Lage des preussischen Staates.

Regierungsbezirke u. dgl. Provinzen.	Geographische (nördliche) Breite des		Geographische Länge gegen die Berliner Sternwarte:		Längster Tag		Längste Nacht	
	nördlichsten Punktes	südlichsten Punktes	östlichster Punkt	westlichster Punkt	Stunden	Minuten	Stunden	Minuten
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Königsberg	55° 53′ 40″	53° 8′ 30″	ö. 8° 21′ 20″	ö. 5° 55′ 36″	17	30	17	9
2. Gumbinnen	55 30 28	53 27 32	9 29 50	7 39 45	17	25	17	4
I. Ostpreussen	**55 53 40**	**53 8 30**	**9 29 50**	**5 55 36**	**17**	**30**	**17**	**9**
3. Danzig	54 50 8	53 41 13	6 18 30	4 11 5	17	16	16	55
4. Marienwerder	54 5 8	52 50 24	6 35 25	2 34 31	17	5	16	44
II. Westpreussen	**54 50 8**	**52 50 24**	**6 35 25**	**2 34 31**	**17**	**5**	**16**	**44**
5. **III. Stdtkr. Berlin**	**52 34 10**	**52 29 8**	**0 5 15**	**w. 0 4 30**	**16**	**47**	**16**	**27**
6. Potsdam	53 36 31	51 48 49	1 3 56	2 8 2	16	59	16	38
7. Frankfurt	53 19 48	51 26 20	2 45 18	0 3 7	16	56	16	34
IV. Brandenburg	**53 36 31**	**51 26 20**	**2 45 18**	**2 8 2**	**16**	**59**	**16**	**38**
8. Stettin	54 10 43	52 57 50	2 25 19	0 37 28	17	6	16	45
9. Köslin	54 50 5	53 12 50	4 41 46	ö. 1 59 21	17	16	16	55
10. Stralsund	54 41 13	33 51 22	0 31 52	w. 0 59 1	17	13	16	53
V. Pommern	**54 50 5**	**52 57 50**	**4 41 46**	**0 59 1**	**17**	**16**	**16**	**55**
11. Posen	52 53 18	51 7 32	4 48 46	ö. 1 53 23	16	50	16	30
12. Bromberg	53 27 50	52 20 57	5 14 21	2 1 57	16	57	16	36
VI. Posen	**53 27 50**	**51 7 32**	**5 14 21**	**1 53 23**	**16**	**57**	**16**	**36**
13. Breslau	51 47 14	50 5 45	4 36 28	2 42 46	16	38	16	18
14. Liegnitz	52 4 0	50 35 47	3 5 17	0 18 17	16	41	16	22
15. Oppeln	51 10 30	49 49 44	5 51 52	3 1 8	16	32	16	12
VII. Schlesien	**52 4 0**	**49 49 44**	**5 51 52**	**0 18 17**	**16**	**41**	**16**	**22**
16. Magdeburg	53 2 32	51 40 27	w. 0 51 31	w. 2 49 57	16	52	16	31
17. Merseburg	52 2 52	50 56 18	ö. 0 25 33	2 37 57	16	40	16	21
18. Erfurt	51 42 0	50 23 52	w. 1 29 45	3 30 21	16	37	16	17
VIII. Sachsen	**53 2 32**	**50 23 52**	**ö. 0 25 33**	**3 30 21**	**16**	**52**	**16**	**31**
19. **IX. Schleswig-Holstein**	**55 26 51**	**53 29 24**	**w. 2 4 40**	**5 7 40**	**17**	**24**	**17**	**2**
20. Hannover	53 2 18	51 51 20	3 26 41	5 6 4	16	52	16	31
21. Hildesheim	52 22 47	51 17 43	2 23 58	4 1 6	16	44	16	25
22. Lüneburg	53 31 53	52 15 32	1 48 32	4 5 37	16	58	16	37
23. Stade	53 52 47	52 48 55	3 27 48	4 54 38	17	2	16	42
24. Osnabrück	53 7 2	52 2 13	4 52 34	6 42 39	16	53	16	32
25. Aurich	53 46 46	53 1 26	5 9 30	6 44 10	17	1	16	40
X. Hannover	**53 52 47**	**51 17 43**	**1 48 32**	**6 44 10**	**17**	**2**	**16**	**42**
26. Münster	52 28 34	51 29 33	5 1 27	7 0 37	16	45	16	26
27. Minden	52 31 47	51 26 34	3 55 57	5 18 58	16	46	16	27
28. Arnsberg	51 43 6	50 41 8	4 26 28	6 22 12	16	37	16	17
XI. Westfalen	**52 31 57**	**50 41 8**	**3 55 57**	**7 0 37**	**16**	**46**	**16**	**27**
29. Kassel	52 25 13	50 4 5	2 40 54	4 51 8	16	44	16	25
30. Wiesbaden	51 6 20	49 58 15	4 38 25	5 55 58	16	31	16	11
XII. Hessen-Nassau	**52 25 13**	**49 58 15**	**2 40 54**	**5 55 58**	**16**	**44**	**16**	**25**
31. Koblenz	50 56 31	49 39 29	4 41 1	6 38 56	16	29	16	8
32. Düsseldorf	51 54 25	51 0 50	5 56 59	7 28 14	16	39	16	19
33. Köln	51 11 23	50 27 14	5 36 20	6 56 11	16	32	16	12
34. Trier	50 23 28	49 6 45	5 47 39	7 16 52	16	24	16	3
35. Aachen	51 14 32	50 7 50	6 35 50	7 31 40	16	32	16	12
XIII. Rheinland	**51 54 25**	**49 6 45**	**4 41 1**	**7 31 40**	**16**	**39**	**16**	**19**
36. **XIV. Hohenzollern**	**48 27 40**	**47 36 0**	**3 39 0**	**4 51 0**	**16**	**5**	**15**	**45**
Staat	**55 53 40**	**47 36 0**	**ö. 9 29 50**	**w. 7 31 40**	**17**	**30**	**17**	**9**

Anm. 1: Zur Vergleichung:

	Geogr. (nördl.) Breite	Länge von Berlin in Bogen	Länge von Berlin in Zeit
		—° —′ —″	— h — m — s
Sternwarte Berlin	52° 30′ 16,7″		
„ Paris	48 50 11,2	w. 11 3 30	+— 44 14,0
„ Greenwich	51 28 38,4	w. 13 23 44	+— 53 34,0

Anm. 2: Der Unterschied der Dauer des längsten Tages am nördlichsten und südlichsten Punkte des Staates beträgt 1 St. 25 M., der der längsten Nacht 1 St. 14 M. Dem östlichsten Punkte geht die Sonne um 1 St. 8 M. 5½ Sec. früher auf als dem westlichsten Punkt.

II. Die seit dem Regierungsantritte Seiner Majestät des Königs Wilhelm I. eingetretenen Gebietsveränderungen der preussischen Monarchie.

1. Durch den Friedensvertrag von Berlin am 22. August 1866 trat das Königreich Bayern das Bezirksamt Gersfeld, den Bezirk Orb (ausschliesslich Aura) und die Gemeinde Kaulsdorf mit zusammen 54 237 *ha* an Preussen ab. Letztere Gemeinde wurde am 24. Febr. 1872 zum ständischen Verbande der Provinz Sachsen gelegt.

2. Der Friede von Prag am 23. August 1866 brachte die Herzogthümer Schleswig und Holstein unter preussische Herrschaft; dieselben waren durch den Wiener Friedensvertrag vom 30. October 1864 vom Königreiche Dänemark an die verbündeten Mächte Preussen und Oesterreich abgetreten und zunächst von beiden gemeinsam, seit der Gasteiner Convention vom 14. August 1865 aber getrennt (Schleswig von Preussen) verwaltet worden. Durch Gesetz vom 24. December 1866 (G.-S. S. 875) wurde die Einverleibung der Elbherzogthümer in den preussischen Staat nach Abzug des holsteinschen Amtes Ahrensböck, welches durch Vertrag vom 27. September 1866 dem Grossherzogthum Oldenburg überlassen war, ausgesprochen, und erhielt derselbe dadurch einen Gebietszuwachs von 1 766 470 *ha.*

3. Das Grossherzogthum Hessen trat durch den Friedensvertrag vom 3. September 1866 an Preussen die erst seit dem 24. März 1866 durch Erbschaft erworbene Landgrafschaft Hessen-Homburg nebst der Herrschaft Meisenheim mit einer Gesammtfläche von 24 393 *ha* ab. Von seinen älteren Gebietstheilen fielen ferner die Kreise Vöhl und Biedenkopf, der nordwestliche Theil des Kreises Giessen, die Gemeinde Rödelheim und der hessische Antheil an der Gemeinde Niederursel, zusammen 82 099 *ha*, an Preussen. Die definitive Vereinigung dieser ehemals hessischen und der unter Nr. 1 erwähnten bayerischen Gebiete mit dem preussischen geschah ebenfalls durch das Gesetz vom 24. December 1866 (G.-S. S. 876). Der Kreis Meisenheim wurde am 24. Februar 1872 zum ständischen Verbande der Rheinprovinz gelegt.

4. Durch Eroberung, unter nachträglicher Zustimmung der früheren Regierungen, kamen das Kurfürstenthum Hessen mit 940 309 *ha* und das Herzogthum Nassau mit 467 429 *ha* und ebenfalls durch Eroberung, aber ohne eine solche Zustimmung, das Gebiet des früheren Königreichs Hannover mit 3 847 521 *ha* und die freie Stadt Frankfurt a. M. mit 8 425 *ha* unter die Herrschaft des preussischen Staates; ihre Einverleibung in denselben wurde durch Gesetz vom 20. September 1866 (G.-S. S. 555 f.) bestätigt.

Durch die Erwerbungen in Folge des Krieges vom Jahre 1866 vermehrte sich das preussische Staatsgebiet insgesammt um 7 190 883 *ha*, woraus drei neue Provinzen gebildet wurden: Hannover aus dem ehemaligen Königreich gleichen Namens, und Schleswig-Holstein aus den vormaligen Elbherzogthümern; aus dem ehemaligen Herzogthum Nassau, dem Kurfürstenthum Hessen, der früheren freien Reichsstadt Frankfurt a. M. und den meisten vormals hessischen und bayerischen Gemeinden die Provinz Hessen-Nassau, ein Name, welcher für diese Gebietsflächen durch Allerhöchste Cabinetsordre vom 7. December 1868 (G.-S. S. 1056) endgültig festgesetzt wurde, während der dritte Jahrgang des Jahrbuchs für die amtliche Statistik (1867 Seite 15) dafür noch, allerdings nicht als amtliche Bezeichnung, den Namen „Fränkische Provinz“ gebraucht.

5. Das Königreich Preussen und das Herzogthum Sachsen-Altenburg waren im gemeinschaftlichen Besitze der Gemeinden Königshofen, Willschütz und Gräfendorf. Durch Tauschvertrag vom 9. Juli 1868, dessen Inhalt durch Gesetz vom 3. April 1869 (G.-S. S. 540) bestätigt wurde, ging die Gemeinde Königshofen in den alleinigen Besitz von Sachsen-Altenburg über, während die Gemeinden Willschütz und Gräfendorf, einschliesslich der Grundstücke in den Fluren Dobiau und Seissla, dauernd mit Preussen vereinigt wurden. Preussen gewann hierdurch ca. 1 *ha*. Da aber ausserdem die von Preussen eingetauschten Grundstücke hinsichtlich ihrer Steuerkraft leistungsfähiger als die an Altenburg abgetretenen waren, so verzichtete Preussen zu Gunsten Altenburgs auf die bis dahin von demselben im altenburgischen Dorfe Mumsdorf erhobene Grundsteuer im jährlichen Betrage von ca. 159 *M* und zahlte dazu noch eine einmalige Entschädigungssumme von 600 Mark.

6. Laut Vertrag vom 8. December 1869 (G.-S. 1870 S. 149 ff.) wurde behufs Erweiterung und Vervollkommnung der Hafen- und Verkehrsanlagen zu Bremerhaven zu Befestigungszwecken vorbehaltenen, von dem Bremerhaven-District einen bezw. ihm benachbarten Grundflächen des Forts Wilhelm, der Weser-

Hauptbatterie und des projectirt gewesenen Blockhauses, welche durch die eingetretene Entfestigung Bremerhaven's für Fortificationszwecke entbehrlich geworden waren, mit einem Gesammtareal von ca. 37 *ha* an die freie und Hansestadt Bremen abgetreten; letztere zahlte dafür als einmalige Entschädigung an Preussen den fünfundzwanzigfachen jährlichen Betrag der auf dem abgetretenen Areal lastenden Grundsteuer.

7. Zur Beilegung der seit langer Zeit bestandenen Differenzen zwischen Preussen und Mecklenburg-Schwerin in Betreff der Landeshoheit über das Rittergut Wolde wurde dasselbe laut Recess d. d. Demmin 23. August 1873 und Neustadt i. M. 27. September 1873 zwischen beiden Staaten getheilt. Die hierdurch festgesetzte Naturaltheilung wurde am 6. Februar 1874 perfect, und der an Preussen fallende Theil mit einem Areal von 218,5 *ha* wurde mit dem Kreise Demmin im Regierungsbezirk Stettin vereinigt.

8. In den Dörfern Suckow, Drenikow und Porep des Kreises Ostprignitz lagen preussische und mecklenburg-schwerinsche Grundstücke im Gemenge. Nachdem eine ökonomische Separation der bäuerlichen Wirthe der drei Communionortschaften unter Zustimmung der Betheiligten in der Weise stattgefunden hatte, dass die Besitzungen der beiderseitigen Staatsangehörigen im Wesentlichen im Zusammenhange unter sich und im Anschluss an das betreffende übrige Staatsgebiet lagen, wurden durch Recess vom 12. October 1872 unter Zugrundelegung dieser Separationsgrenzen die Landeshoheits-Grenzen definitiv geregelt. In der dem preussischen Landtage zur Genehmigung dieses Recesses unterbreiteten Denkschrift (Drucksachen des Hauses der Abgeordneten, XII. Legislaturperiode 1873/74 Nr. 242) ist ausdrücklich bemerkt, dass Unterthanen weder an noch von Mecklenburg-Schwerin abgetreten werden. Was die Grösse der vertauschten Flächen anlangt, worüber die Denkschrift Nichts enthält, so müssen dieselben sich compensirt haben; denn die Tabelle der Liegenschaften vom Jahre 1878 weist für die drei Gemeinden preussischen Antheils dasselbe Areal von 1238,5 *ha* auf, wie vor Abschluss jenes Recesses die Grundsteuer-Veranlagung.

9. Am 14. März 1873 ward mit dem Herzogthum Anhalt ein Recess über die Regulirung der Grenz- und Hoheitsdifferenzen auf einem in der Elbeniederung bei der anhaltischen Exclave Dornburg belegenen Districte und über den Austausch des Schwertfeger'schen Kossäthengutes in Görzig geschlossen. Im Wesentlichen bestand das zwischen Preussen und Anhalt strittige Gebiet bei Dornburg aus einem Wiesencomplex von 114,4 *ha*, der zum grössten Theile als Pertinenz zu bäuerlichen Grundstücken in den preussischen Gemeinden Gr. Lübs und Prödel des 1. Jerichowschen Kreises gehörte. Nach dem Vertrage wird die preussische Landeshoheit über den weitaus grössten Theil des betreffenden Gebietes anerkannt, während das Herzogthum Anhalt entschädigt wird einerseits durch Ueberlassung einiger bis dahin preussischer Grundstücke bei Dornburg, anderseits besonders dadurch, dass Preussen seine unbestrittene Landeshoheit über einen Kossäthenhof an Anhalt abtrat, der, im anhaltischen Dorfe Görzig mit einem Areal von 8,34 *ha* gelegen, bisher zum Saalkreis im Regierungsbezirk Merseburg gehörte. Nach der dem Landtage vorgelegten Denkschrift (Drucksachen des Hauses der Abgeordneten, XII. Legislaturperiode 1873/74 Nr. 156), in welcher eine Bilanz der abgetretenen und erworbenen Grundflächen gezogen ist, erwarb der preussische Staat durch diesen Vertrag im Ganzen eine Fläche von 39,4 *ha*.

10. Durch einen mit der freien und Hansestadt Hamburg am 7. Januar 1874 abgeschlossenen Staatsvertrag (vergl. Drucksachen des Hauses der Abgeordneten, XII. Legislaturperiode Nr. 342) wurde die Grenze in und an der Süderelbe bei Harburg und dem Moorwärder Vorlande festgestellt und hierdurch 2,18 *a* Land- und 4,80 *a* Wasserfläche von Hamburg mehr an Preussen als umgekehrt abgetreten.

11. Durch Vertrag vom 20. Juli 1853 (G.-S. 1854 S. 65 ff.) mit der oldenburgischen Regierung erwarb Preussen zur Anlegung eines Kriegshafens zwei Gebietstheile am Jadebusen mit der Verpflichtung, den maritimen Schutz des oldenburgischen Seehandels und der oldenburgischen See-Schiffahrt zu übernehmen; in einer nachträglichen Bestimmung zu diesem Vertrage vom 1. December 1853 (G.-S. 1854 S. 75) leistete Preussen ausser den eingegangenen Verbindlichkeiten für die abgetretenen Gebietstheile an Oldenburg eine einmalige Entschädigung von 1 500 000 *M*. Die in diesem und in einem weiteren Vertrage vom 16. Februar 1864 (G.-S. 1865 S. 301 ff.) vorgesehene Verlegung der Grenzlinien des Jadegebietes gelangte durch Gesetz vom 23. März 1873 (G.-S. S. 119 f.) zur Ausführung; die hierdurch in den preussischen Staat einverleibten Gebietstheile umfassen eine Fläche von 109,51 *ha*. Das Jadegebiet, welches bisher von der Königlichen Admiralitätscommission in Oldenburg verwaltet wurde, erhielt durch Verordnung vom 10. December 1873 die Bezeichnung „Stadt Wilhelmshaven", wurde in den Verband der Provinz Hannover aufgenommen und mit dem Amte Wittmund des Kreises Aurich im Landdrostei-Bezirk Aurich vereinigt.

12. Durch Recess vom 4. März 1875 (G.-S. S. 573 ff.) trat Preussen an Anhalt ab die wüsten Marken Olbitz und Püstenitz bei Rosslau, die Holzmark am Olbitzbache, den Theil seines bisherigen Besitzes an der sogenannten Spendewiese des Hospitals zu Harzgerode, zusammen ein Areal von 640,5 *ha*, während das Herzogthum Anhalt allen Territorial- und Hoheitsrechten zu Gunsten Preussens entsagte über die wüste Mark Echtershagen, die wüste Mark der grosse Brühl, auch genannt der grosse und Mittelbrühl, und seinen Antheil an der sogenannten Mansfelder Lehnsflur. Diese an Preussen abgetretenen Flächen mit einem Areal von 257,5 *ha* wurden mit dem Gebirgskreise Mansfeld des Regierungsbezirkes Merseburg vereinigt.

13. Durch Staatsvertrag vom 1. Mai 1873 wurde die seit alter Zeit strittige Grenze auf und an der Elbe vom Einfluss der Löcknitz bis zur mecklenburgisch-lauenburgischen Grenze unterhalb Boitzenburg regulirt und die mecklenburgische Landeshoheit über das links der Elbe gelegene Domanialvorwerk Kaltenhof ausgesprochen. (Vergl. Drucksachen des Hauses der Abgeordneten, XII. Legislaturperiode 1873/74 Nr. 364.) Welche Veränderungen hierdurch im Flächeninhalt des preussischen Staates und speciell der hannöverschen Kreise Dannenberg und Lüneburg herbeigeführt wurden, verzeichnen die Motive zur Landtags-Vorlage nicht.

14. Durch Einverleibung der Provinz Hannover in den preussischen Staat erwarb letzterer mit der hannöverschen Krone auch deren Rechte an dem mit dem Herzogthum Braunschweig gemeinsamen Besitz des sogenannten Communion-Unterharzes. Den aus der gemeinschaftlichen Verwaltung beider Staaten entstehenden Nachtheilen wurde ein Ende gesetzt durch Vertrag vom 9. März 1874 (G.-S. S. 295 ff.), wodurch Preussen den gemeinschaftlichen Theil des Dorfes Oker, die Herzog-Juliushütte bei Astfeld, die Frau-Sophienhütte und die Pottaschenhütte bei Langelsheim, die Eisenhütte bei Gittelde an Braunschweig abtrat. Dagegen wurden — unbeschadet des gemeinschaftlich bleibenden Domanialeigenthums zu 4/7 (Preussen) und 3/7 (Braunschweig) an sämmtlichen Werken des Unterharzes — vom 1. Januar 1875 der alleinigen preussischen Landeshoheit unterworfen: der Zehnten und der Vitriolhof in der Stadt Goslar, der Stollen vor Goslar und das Territorium am Rammelsberge, sowie die bisher strittige Fahrenholz'sche Oelmühle vor dem Klausthore zu Goslar am Eingange des Gosethals. Ferner wurden an Preussen abgetreten das braunschweigische Gehöft zum Auerhahn, die in dem Recesse vom 24. Juni 1824 über die Grenzregulirung unter *a—w* bezeichneten Grundstücke innerhalb der Stadtflur und der Stadt Goslar (11 Gebäude vor dem Breitenthor und im Schlecke nebst der Hedwigsmühle, 12 Gebäude vor dem Klausthor), das Kloster Frankenberg und die dem Herzog von Braunschweig zustehenden Hoheitsrechte über die Goslarsche Stadtforst (mit der Bedingung, dafür einen Territorialersatz von 1/3 des Umfanges der Stadtforst zu erhalten). Da durch die Ausführung dieses Vertrages das Herzogthum Braunschweig eine Einbusse an Steuern aus den an Preussen abgetretenen Gebietstheilen zu erleiden hatte, welche durch die Steuereinnahme aus den in die braunschweigische Landeshoheit übergegangenen Theilen des Communiongebietes nicht hinreichend ausgeglichen wurde, so zahlte Preussen zum Ausgleich hiefür eine einmalige Entschädigung von 7 620 *M* an Braunschweig. Durch Allerhöchsten Erlass vom 13. September 1874 wurden die dem preussischen Staate einverleibten Gebiete mit dem Kreise Liebenburg des Landdrostei-Bezirkes Hildesheim vereinigt.

15. Das im Frieden zu Wien (30. October 1864) von Dänemark an die verbündeten deutschen Grossmächte abgetretene Herzogthum Lauenburg wurde durch die Convention zu Gastein vom 14. August 1865, nachdem Oesterreich durch Zahlung von 3 Millionen Mark abgefunden war, für Preussen erworben, zunächst aber nur durch Personalunion mit der preussischen Krone verbunden. Erst durch Vertrag vom 15. März und Gesetz vom 23. Juni 1876 (G.-S. S. 169 ff.) wurde das Herzogthum Lauenburg am 1. Juli 1876 mit Preussen für immer vereinigt und in Bezug auf staatliche Verwaltung vorläufig der Provinz Schleswig-Holstein als „Kreis Herzogthum Lauenburg“ zugetheilt; ohne zunächst am provinzialständischen Verbande theilzunehmen. Der Flächeninhalt des Herzogthums beträgt 117 229 *ha*.

16. Ein Recess vom 25./30. October 1876, ratificirt 1./23. September 1878 nach Erlass des Gesetzes vom 9. März 1878 (G.-S. S. 295 ff.), übergab einen Theil der Feldmark Stepenitz (Stift Marienfliess a./Stepenitz) im brandenburgischen Kreise Ostprignitz an das Grossherzogthum Mecklenburg-Schwerin, wogegen von den mecklenburgischen Feldmarken Retzow und Quasslin ein Gebietstheil der Feldmark Stepenitz und somit dem preussischen Staate einverleibt wurde.

17. Ein Staatsvertrag vom 27. September 1876, ratificirt am 14. Mai 1880, und das Gesetz vom 3. März 1880 (G.-S. S. 277 f.), verändern die Hoheitsgrenze gegen das Grossherzogthum Oldenburg im Kreise Bersenbrück, sobald die dortige Fluss-

regulirung beendigt sein wird. Als Grenze dient die Mitte der kleinen Hase, welche unterhalb der Stadt Quakenbrück grade gelegt, und des Hengelager Grabens, der verlängert werden soll; die Bullenwiese wird ausdrücklich als oldenburgisches Gebiet anerkannt. Preussen giebt 1,43 *ha.* ab und empfängt 1,36 *ha.* — Durch Accessionsvertrag vom 18. Juli 1867 (G.-S. 1868 S. 1 ff.) übernahm Preussen — wie hier nachrichtlich erwähnt sein möge — die Verwaltung der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont vom 1. Januar 1868 vorläufig auf die Dauer von 10 Jahren; dieser Vertrag wurde bei seinem Ablauf im Jahre 1878 auf weitere 10 Jahre verlängert. Die Fürstenthümer, deren Selbständigkeit und Besonderheit dadurch nicht aufgehoben wurde, haben einen Flächeninhalt von 113 510 *ha.*

III. Veränderungen der inneren Verwaltungsbezirke seit 1875.

Eine Reihe von Grenzveränderungen der Kreise wurde durch das Gesetz vom 17. Juni 1875 herbeigeführt (G.-S. S. 305 f.). Es traten über: die Landgemeinde Bublauken vom ostpreussischen Kreise Niederung zu Tilsit, die Landgemeinde Heydebruch und der Gutsbezirk Klein Szagmanten von Tilsit zu Ragnit, die Landgemeinde Grünheide von Darkehmen zu Gumbinnen, ebenso Dietrichswalde von Johannisburg zu Sensburg; die Landgemeinde und der Gutsbezirk Lichtenau vom brandenburgischen Kreise Luckau zu Kalau, ebenso Ibsdorf vom schlesischen Kreise Wohlau zu Steinau, Kobelau von Nimptsch zu Frankenstein; der Gutsbezirk Gränert vom brandenburgischen Kreise Zauche-Belzig zum sächsischen zweiten Jerichower Kreise; 3 734 Ar vom Klostergut Memleben des sächsischen Kreises Querfurt auf dem linken Unstrutufer zum Kreise Eckartsberga gegen Abtretung von 5 656 Ar der Domäne Wendelstein auf dem rechten Unstrutufer.

Durch Gesetz vom 5. Juli 1876 (G.-S. S. 286) wurden unter Abtrennung von dem einen Kreise mit dem anderen vereinigt: die Landgemeinde Kamanten in Ostpreussen von Pillkallen mit Ragnit, der Gutsbezirk Broszeitschen von Angerburg mit Darkehmen gegen Abtretung des Gutsbezirks Gurren und der Landgemeinde Alt- und Neugurren; die 1 842 Ar grosse Besitzung Trettinkenhof in Westpreussen vom Land- mit dem Stadtkreise Elbing, die zum Regierungsbezirk Danzig gehörigen Theile des Frischen Haffs mit dem Landkreise Elbing; die Gutsbezirke und Landgemeinden Cunsow (nebst Vorwerk Cothelow), Quakenburg und Schwarsow in Pommern von Rummelsburg mit Stolp, ebenso Dünnow, Muddel, Lindow und Saleske von Schlawe mit Stolp gegen Abtretung der Gutsbezirke und Landgemeinden Schlackow, Görshagen, Marsow und Vietzke, ebenso Jannewitz von Rummelsburg mit Schlawe; Gutsbezirk und Landgemeinde Cunnersdorf (mit Ausnahme eines Bauerguts) in Schlesien von Rothenburg mit Görlitz; die Landgemeinde Kurzlipsdorf in Sachsen von Schweinitz mit Wittenberg, ebenso Mahlitzsch von Wittenberg mit Torgau, 611¼ Hektar des Stadtgemeinde-Bezirks Hettstedt vom Mansfelder See- mit dem Gebirgskreise.

Aus der Provinz Preussen wurden durch das Gesetz vom 19. März 1877 (G.-S. S. 107 f.) die beiden Provinzen Ostpreussen und Westpreussen gebildet; die Theilung trat am 1. April 1878 in Vollzug, worauf das Gesetz vom 22. März 1881 (G.-S. S. 176) die Provinzialordnung vom 29. Juni 1875 auch in dieser Beziehung abänderte.

Durch Gesetz vom 30. Januar 1878 (G.-S. S. 89) wurden die Fleckensgemeinden Vormstegen und Klostersande in Schleswig-Holstein mit der Stadtgemeinde Elmshorn vereinigt.

Das Gesetz vom 8. Februar 1878 (G.-S. S. 93 f.) schlug die Landgemeinden Zadow und Alt Lobitz und den Gutsbezirk Zadow aus dem pommerschen Kreise Dramburg zu dem westpreussischen Kreise Deutsch Krone. Vom Kreise Schlawe wurden die Gutsbezirke Techlipp, Wisdow B., sowie die Gutsbezirke und Landgemeinden Besswitz, Varzin, Wussow und Wendisch Puddiger nebst dem Vorwerke Wisdow A. zum Kreise Rummelsburg gelegt. Aus dem sächsischen Kreise Weissenfels gingen die Landgemeinden Rathewitz, Scheiplitz, Giekau und Pohlitz in den Kreis Naumburg über.

Mit dem Gemeindebezirke der Haupt- und Residenzstadt Berlin vereinigte das Gesetz vom 15. Januar 1881 (G.-S. S. 1) unter Abtrennung vom Kreise Teltow: den Gutsbezirk Thiergarten mit Einschluss des Zoologischen Gartens, des Seeparks bis zum alten Landwehrgraben und des Fasanerieterrains bis zur Pappelallee, zusammen 249,1 *ha.*

Das Gesetz vom 24. Februar 1881 (G.-S. S. 139) überwies die Landgemeinde Oberbonsfeld des westfälischen Landkreises Bochum dem rheinischen Kreise Mettmann und der Stadtgemeinde Langenberg, sowie die Gemeinden Ober- und Unterstoppel und die Oberförsterei Burghaun des nassauischen Kreises Hersfeld dem Kreise Hünfeld.

Das Gesetz vom 26. Juli 1880 (G.-S. S. 291 ff.) über die Organisation der allgemeinen Landesverwaltung bestätigte die Eintheilung des Staatsgebietes in

Provinzen, Regierungsbezirke und Kreise mit der Maassgabe, dass die aus der Provinz Brandenburg ausscheidende Stadt Berlin einen Verwaltungsbezirk für sich bildet, dass in Hohenzollern die Oberamts-Bezirke als Kreise bestehen bleiben, und nach Erlass eines künftigen besonderen Gesetzes die hannöverschen Landdrostei-Bezirke Regierungsbezirke werden. — Durch Allerhöchste Verordnung vom 26. Januar 1881 (G.-S. S. 14) gelangte dann der Berlin betreffende § 35 des obengenannten Gesetzes zur Ausführung.

Nach § 3 des Gesetzes vom 19. März 1881 (G.-S. S. 155 ff.) ist zu Veränderungen bestehender Kreisgrenzen, zur Bildung neuer und zur Zusammenlegung mehrerer Kreise, ausgenommen die Bildung von Stadtkreisen, für welche die landesherrliche Genehmigung ausreicht, der Erlass eines Gesetzes nothwendig. Veränderungen solcher Gemeinde- oder Gutsbezirks-Grenzen, welche zugleich Kreisgrenzen sind, sowie die Vereinigung eines Grundstückes, welches bisher einem Gemeinde- oder Gutsbezirke nicht angehörte, mit einem in einem anderen Kreise belegenen Gemeinde- oder Gutsbezirke ziehen die Veränderung der betreffenden Kreisgrenzen und, wo die Kreis- und Wahlbezirks-Grenzen zusammenfallen, auch die Veränderung der letzteren ohne Weiteres nach sich. Jede Veränderung der Kreisgrenzen ist durch das Amtsblatt bekannt zu machen. — In ähnlicher Weise hatte § 21 des Gesetzes vom 24. April 1878 zur Ausführung des deutschen Gerichtsverfassungs-Gesetzes bestimmt, dass Veränderungen solcher Gemeinde- oder Gutsbezirks-Grenzen, welche zugleich die Grenzen von Amtsgerichts-Bezirken bilden, von selbst die Veränderung der letzteren Grenzen nach sich ziehen.

IV. Hydrographische Gestaltung.

1. Meeresbuchten und Haffe.

Dem Flächeninhalte des preussischen Staates werden von Amts Wegen hinzugezählt: *ha*

I. Kurisches Haff nebst dem Memeler Tief 161 947

a. Kreis Memel	24 568	Regierungsbezirke:	
b. „ Heydekrug	23 949	Königsberg	114 538
c. „ Niederung	23 460	Gumbinnen	47 409
d. „ Fischhausen	42 720		
e. „ Königsberg	15 233		
f. „ Labiau	32 018		

II. Frisches Haff nebst dem Pillauer Tief 86 047

a. Kreis Fischhausen	28 105	Regierungsbezirke:	
b. „ Königsberg	3 236	Königsberg	57 861
c. „ Heiligenbeil	22 946	Danzig	28 185
d. „ Braunsberg	3 575		
e. „ Elbing	28 185		

III. Mündungsflächen der Oder 96 608

a. Kreis Kammin (Divenowstrom nebst Kamminer Bodden und Fritzower See 2 750, grosses Stettiner Haff 7 896, die Maade 687, Papenwasser 1 710) 13 043

b. Kreis Randow (Papenwasser 190, Dammscher See 5 417) 5 607

c. Kreis Ueckermünde (grosses Haff 10 963, Papenwasser 801, Neuwarper See 1 801, kleines Haff 12 089) 25 654

d. Kreis Usedom-Wollin (Divenowstrom 1 669, grosses Haff 15 977, kleines Haff 14 671, grosser und kleiner Vieziger See 1 152, Mündung des Swinestromes 364, Balmscher See 115, Krienker See 309, Nepperminscher See 114, Usedomscher See 344, Achterwasser 11 184, Jawitzower Wasser 497, Peenestrom 805) 47 298

e. Kreis Anklam (kleines Haff 1 400, Peenestrom 231) 1 631

f. Kreis Greifswald (Achterwasser 2 074, Jawitzower Wasser 653, Peenestrom nebst Kämmerer See 748) 3 475

zusammen im Regierungsbezirk Stettin ... 93 133

„ „ „ Stralsund . 3 475

IV. Salzige Binnengewässer zwischen der pommerschen Küste und der Insel Rügen, sammt den Fahrten und Buchten an letzterer, im Regierungsbezirk Stralsund 40 763

und zwar in den Kreisen:

a. Grimmen (Gristower Bodden nebst Gristower Wiek) 364

b. Franzburg (Dewinscher See) 145

c. Rügen (Stralsunder Bodden nebst Stralsunder Fahrwasser 5 755. das Glewitzer Wiek 190, Buser Wiek 153, Schoritzer Wiek 487, die Hawing 823, der Zicker See 206, Vitter Bodden 1 351, Wieker und Buger Bodden mit der Rassower Bucht 3 650. Breetzer Bodden 1 390, das Neuendorfer Wiek 244, der Breeger Bodden 868, grosse Jasmunder Bodden mit dem Liddower Strom 6 395, kleine Jasmunder Bodden 2 662, Schaproder Bodden nebst Mittelgrund und Gillenstrom 4 502, das Udarser Wiek 786, der Koselower See mit dem Varbelwitzer Bodden 758, Kubitzer Bodden mit der Breite, dem Vierendehlstrom und dem Prohnschen Wiek 10 033) .... *ha* 40 254

V. Gewässer zwischen der Halbinsel Dars, der Insel Zingst und dem pommerschen Festlande im Regierungsbezirk Stralsund (mit Flächen vor der letzten grossen Sturmfluth) 16 488
Kreis Franzburg: der Grabow mit dem Langsbeke und dem Zipker Busen 5 694, Barther Bodden 1 997, Zingster Strom 237, die Bartke 250, die Fitt 390, der Bodstedter Bodden 2 092, Stedensee 268, Koppelstrom 980, Saaler Bodden 4 579 *ha.*

VI. Mündungsfläche der Elbe auf holsteinscher Seite 12 488

a. Kreis Altona	107	Regierungsbezirk: Schleswig 12 488
b. „ Pinneberg	4 298	
c. „ Steinburg	4 449	
d. „ Süderdithmarschen .	3 634	

VII. Jadebusen (preussischer Antheil) im Landdrostei-Bezirk Aurich 1 079
Kreis Aurich (Amt Wittmund) 1 079 *ha.*

Meeresbuchten und Haffe zusammen .. 257 090

2. Stromgebiete.

Nach **Stromgebieten** gliedert sich die Fläche des preussischen Staates ungefähr folgendermassen: *qkm*

I. **Ostpreussen.** a. Reg.-Bez. Königsberg: Dange und äusserster Landstreifen im Norden 255, Schmeltelle 125, Drawöhne und Minge 386, Memel 520 (davon Laukne 75, Timber 385), Deime und Friedrichsgraben 430, südliche Abdachung zum Kurischen Haff 570 (davon Beke 190), Kurische Nahrung 145 (alles Bisherige zusammen 2 431), samländische Abdachung zur Ostsee 220, samländische Abdachung zum Frischen Haff 540, Pregel 8 786, südöstliche Abdachung zum Frischen Haff nebst der Nehrung ausserdem 4 700, Weichsel 4 430 *qkm*, zusammen 21 107
b. Reg.-Bez. Gumbinnen: Minge 224, Memel 3 900 (davon Spiesse 320, Jura 60, Laukne 545, Szeszuppe 700), Pregel 6 964, Weichsel 4 782 *qkm*, zusammen 15 870

II. **Westpreussen.** a. Reg.-Bez. Danzig: Frisches Haff nebst Nehrung ohne Nogat 500, Weichsel 5 355, Küstenflüsse 2 100 *qkm*, zusammen . 7 955
b. Reg.-Bez. Marienwerder: Frisches Haff 180, Weichsel 13 100, Oder 4 250 *qkm*, zusammen 17 530

III. **Pommern.** a. Reg.-Bez. Köslin: Weichsel 340, Küstenflüsse im Osten der Oder 11 000, Oder 2 700 *qkm*, zusammen 14 040
b. Reg.-Bez. Stettin: Küstenflüsse im Osten der Oder 2 500, Oder und ihre Mündungen 9 573 *qkm*, zusammen 12 073
c. Reg.-Bez. Stralsund: Oder und ihre Mündungen 1 309, Abdachung zur Ostsee ausserdem und Insel Rügen 2 700 *qkm*, zusammen 4 009

IV. **Posen.** a. Reg.-Bez. Bromberg: Weichsel 1 500, Oder 9 947 *qkm*, zusammen 11 447
b. Reg.-Bez. Posen: Oder 17 506 *qkm* 17 506

V. **Schlesien.** a. Reg.-Bez. Oppeln: Weichsel 1 400, Oder 11 812 *qkm*, zusammen 13 212
b. Reg.-Bez. Breslau: Oder 13 340, Elbe 137 *qkm*, zusammen ... 13 477
c. Reg.-Bez. Liegnitz: Oder 11 602, Elbe 2 000 *qkm*, zusammen .. 13 602

		qkm
VI.	**Brandenburg.** a. Reg.-Bez. Frankfurt: Oder 14345, Elbe 4850 *qkm*, zusammen	19 195
	b. Stadt Berlin: Elbe 59 *qkm*	59
	c. Reg.-Bez. Potsdam: Oder 3 850, Elbe 16 793 *qkm*, zusammen	20 643
VII.	**Sachsen.** a. Reg.-Bez. Magdeburg: Elbe 10 580, Weser 925 *qkm*, zusammen	11 505
	b. Reg.-Bez. Merseburg: Elbe 10 207 *qkm*	10 207
	c. „ „ Erfurt: Elbe 2 350, Weser 1 180 *qkm*, zusammen	3 530
VIII.	**Schleswig-Holstein.** Abdachung zur Ostsee 4 700, zur Nordsee 8730, Elbe 5 412 *qkm*, zusammen	18 842
IX.	**Hannover.** a. Landdrostei Stade: Elbe 3 300, Weser 3 395 *qkm*, zusammen	6 695
	b. Landdrostei Lüneburg: Elbe 5 900, Weser 5 615 *qkm*, zusammen	11 515
	c. „ Hildesheim: Elbe 100, Weser 5 016 *qkm*, zusammen	5 116
	d. „ Hannover: Weser 5 783 *qkm*	5 783
	e. „ Osnabrück: Weser 670, Ems 4 335, Vechte 1 200 *qkm*, zusammen	6 205
	f. „ Aurich: Abdachung zur Nordsee ausser der Ems 1 400, Ems 1 709 *qkm*, zusammen	3 109
X.	**Westfalen.** a. Reg.-Bez. Münster: Ems 3 100, Vechte 700, Rhein 3 449 *qkm*, zusammen	7 249
	b. Reg.-Bez. Minden: Weser 3 070, Ems 1 153, Rhein 1 030 *qkm*, zusammen	5 253
	c. Reg.-Bez. Arnsberg: Weser 717, Rhein 6 980 *qkm*, zusammen	7 697
XI.	**Hessen-Nassau.** a. Reg.-Bez. Kassel: Weser 7 800, Rhein 2 317 *qkm*, zusammen	10 117
	b. Reg.-Bez. Wiesbaden: Weser 300, Rhein 5 265 *qkm*, zusammen	5 565
XII.	**Rheinland.** a. Reg.-Bez. Koblenz: Rhein 6 202 *qkm*	6 202
	b. Reg.-Bez. Köln: Rhein 3 974 *qkm*	3 974
	c. „ „ Düsseldorf: Rhein 3 907, Maas 1 560 *qkm*, zusammen	5 467
	d. „ „ Aachen: Rhein 684, Maas 3 470 *qkm*, zusammen	4 154
	e. „ „ Trier: Rhein 7 182 *qkm*	7 182
XIII.	**Hohenzollernsche Lande.** Rhein 443, Donau 700 *qkm*, zusammen	1 143
	Gesammtfläche	**348 234.**

Demnach beträgt das **Gesammtgebiet der einzelnen Ströme** im preussischen Staate überhaupt:

1.	äusserster Nordosten (Ostpreussen)	990	*qkm*
2.	Memel	4 420	„
3.	südöstliche und südliche Abdachung zum Kurischen Haffe und Nehrung	1 145	„
4.	Abdachung zur Ostsee zwischen beiden Haffen	220	„
5.	nördliche Abdachung zum Frischen Haff	540	„
6.	Pregel	15 750	„
7.	übrige Abdachung zum Frischen Haffe und Nehrung (Ost-, Westpreussen [1])	5 380	„
8.	Weichsel (Ost-, Westpreussen, Pommern, Posen, Schlesien)	30 907	„
9.	Abdachung zur Ostsee zwischen Weichsel und Oder (Westpreussen, Pommern)	15 600	„
10.	Oder (Westpreussen, Pommern, Posen, Schlesien, Brandenburg)	100 234	„
11.	Abdachung zur Ostsee links der Oder (Pommern, Schl.-Holstein)	7 400	„
12.	Abdachung zur Nordsee rechts der Niederelbe (Schlesw.-Holstein)	8 730	„
13	Elbe (Schlesien, Brandenburg, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hannover)	61 688	„
14.	Weser (Sachsen, Hannover, Westfalen, Hessen-Nassau)	34 471	„
15.	Abdachung zur Nordsee zwischen Weser und Ems (Hannover)	1 400	„
16.	Ems (Hannover, Westfalen)	10 297	„
17.	Vechte	1 900	„
18.	Rhein (Westfalen, Hessen-Nassau, Rheinland, Hohenzollern)	41 433	„
19.	Maas (Rheinland)	5 030	„
20.	Donau (Hohenzollern)	700	„ .

[1]) Die Flächen befinden sich mit denen der Anbaustatistik von 1878 (Preuss. Stat., Heft LII), Uebereinstimmung.

V. Klimatische Verhältnisse.

1. Vieljährige Temperaturmittel in C° für 25 Normalstationen,

berechnet aus 30- bis 33jährigen Beobachtungen.

Stationen.	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Memel	−3,3	−2,3	−0,4	4,7	10,1	15,0	17,1	16,6	13,0	8,1	2,3	−1,4	6,6
Tilsit	−4,4	−3,6	−0,7	5,4	11,0	16,2	17,7	16,7	12,6	7,2	1,0	−3,0	6,3
Klaussen b. Lyk	−5,2	−3,6	−1,2	5,5	12,2	16,4	17,6	16,7	12,8	7,1	0,6	−3,8	6,3
Königsberg i. Pr.	−3,3	−2,8	−0,1	5,4	10,6	15,5	17,3	16,8	13,0	7,8	1,7	−2,1	6,6
Konitz	−3,2	−2,5	0,2	5,6	10,9	15,9	17,3	16,4	12,5	7,3	1,3	−2,2	6,6
Köslin	−1,9	−1,1	1,2	5,9	10,4	15,2	16,9	16,3	12,8	8,3	2,5	−0,7	7,2
Bromberg	−2,5	−1,7	1,2	6,8	11,9	16,9	18,3	17,3	13,3	8,2	2,1	−1,4	7,6
Posen	−2,1	−0,9	1,8	7,5	12,4	17,3	18,5	17,7	13,6	8,8	2,5	−1,1	8,0
Frankfurt a./O. .	−1,2	0,3	2,8	8,1	12,7	17,3	18,4	17,8	14,0	9,3	3,2	−0,1	8,6
Breslau	−3,0	−1,2	1,8	7,6	13,0	16,5	18,1	17,7	13,8	8,8	2,9	−1,1	7,9
Ratibor	−2,8	−1,2	2,2	7,9	12,9	17,3	18,4	17,7	13,8	9,0	2,5	−1,9	8,0
Görlitz	−1,8	−0,4	2,2	7,7	12,2	16,6	17,8	17,3	13,6	8,6	2,6	−0,9	8,0
Berlin	−0,4	1,0	3,5	8,6	13,1	17,6	18,9	18,3	14,9	9,7	3,7	0,7	9,1
Stettin	−1,1	0,1	2,4	7,5	12,8	16,8	18,2	17,8	14,0	9,1	3,2	0,1	8,4
Kiel	0,7	1,1	2,6	6,9	11,0	14,9	16,5	16,2	13,2	9,1	3,9	1,5	8,1
Altona	0,3	1,7	3,8	8,6	12,8	16,8	18,1	17,8	14,6	10,0	4,3	1,9	9,2
Torgau	−0,6	0,8	3,2	8,4	13,0	17,2	18,7	18,0	14,3	9,5	3,3	0,3	8,8
Erfurt	−0,9	0,8	3,0	7,9	12,1	16,8	17,7	17,2	13,6	8,9	3,0	0,0	8,3
Heiligenstadt . .	−0,6	0,7	2,6	7,4	11,6	15,8	17,1	16,3	13,0	8,7	3,1	0,1	8,0
Gütersloh	0,9	1,9	3,8	8,4	12,4	16,3	17,7	17,0	13,9	10,2	4,1	1,6	9,0
Emden	0,5	1,6	3,3	7,4	11,3	15,5	17,0	16,9	13,9	9,4	3,1	1,7	8,5
Kleve	1,5	2,6	4,3	8,4	11,9	17,0	17,4	16,9	14,1	9,7	4,5	2,3	9,2
Köln	1,9	3,3	5,2	9,7	13,2	17,2	18,7	18,2	15,3	10,7	5,3	2,6	10,1
Trier	1,2	2,8	4,9	9,5	13,2	17,1	18,5	17,9	14,7	10,1	4,8	1,7	9,7
Frankfurt a. M. .	0,2	2,2	4,7	9,9	13,9	18,0	19,6	18,8	15,4	10,0	4,1	0,8	9,8

2. Vieljährige Mittel der Niederschlagshöhen in Millimetern.

Stationen.	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Tilsit	46	38	33	39	48	68	82	73	78	59	62	45	671
Klaussen b. Lyk . .	24	24	24	30	50	59	73	66	43	36	34	30	493
Königsberg i. Pr. .	37	32	31	27	44	59	61	75	76	60	56	41	599
Danzig	26	23	27	26	43	54	57	64	52	36	47	35	490
Konitz	33	26	35	33	48	60	67	69	41	35	36	34	517
Lauenburg i. Pomm.	38	33	36	38	48	56	78	54	56	49	50	48	584
Köslin	41	31	36	41	49	66	68	79	66	58	57	43	635
Regenwalde	39	35	41	50	54	67	68	78	45	46	50	50	623
Stettin	28	27	27	37	42	57	63	72	37	38	37	34	499
Putbus	36	27	30	31	33	53	55	71	50	46	37	42	511

Noch: 2. Vieljährige Mittel der Niederschlagshöhen in Millimetern.

Stationen.	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Jahr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Wustrow	26	16	21	27	35	48	49	47	37	36	30	25	397
Rostock	29	27	22	25	30	39	50	51	47	35	32	37	424
Kirchdorf a. Poel . .	24	19	21	24	36	50	59	50	47	34	29	28	421
Schönberg i. Meckl.	48	39	41	33	47	66	69	62	52	46	48	53	599
Berlin	24	19	28	27	40	51	57	54	29	30	30	31	420
Prenzlau	40	44	42	41	49	69	70	60	40	43	46	50	594
Lübbenow i./Uckerm.	23	24	29	37	41	49	67	64	36	36	33	39	478
Frankfurt a./O. . . .	28	31	31	39	47	60	65	61	34	36	41	40	513
Bromberg	28	28	32	37	44	63	55	69	44	36	40	38	514
Posen	31	31	36	33	40	66	60	69	40	33	34	32	505
Zechen b. Guhrau .	32	38	38	36	48	80	68	79	40	37	39	39	574
Breslau	27	34	35	39	59	64	73	80	45	32	34	35	557
Ratibor	27	28	38	36	51	73	65	82	53	37	42	33	565
Eichberg b.Hirschberg	26	34	41	55	71	81	88	82	52	38	41	42	651
Görlitz	32	42	38	46	59	77	79	82	50	43	48	43	639
Torgau	30	35	33	39	45	66	71	54	37	38	44	38	530
Halle a./S.	25	24	32	34	47	71	69	49	28	33	32	36	480
Sondershausen	33	29	39	31	48	68	58	52	34	40	48	47	527
Erfurt	22	26	30	45	54	69	70	53	34	41	38	28	510
Grossbreitenbach . .	78	97	92	74	76	104	86	98	69	93	107	117	1 091
Göttingen	32	33	35	38	44	60	70	65	39	40	45	44	545
Heiligenstadt	35	34	39	48	54	69	73	64	45	45	45	45	596
Klausthal	117	112	118	96	84	126	143	127	82	88	122	150	1 365
Hannover	32	28	35	38	49	69	71	64	41	46	46	48	567
Lüneburg	38	34	33	38	59	71	66	63	47	48	46	50	593
Altona	44	36	44	42	49	71	70	71	64	45	50	51	637
Lübeck	35	29	32	32	48	64	71	66	61	50	45	40	573
Eutin	52	42	50	38	49	66	68	73	69	58	58	62	685
Kiel	49	37	41	35	48	66	58	73	73	55	52	54	641
Neumünster	46	35	38	38	45	68	60	71	75	54	55	50	635
Otterndorf	41	33	41	40	51	70	71	84	80	60	59	51	681
Elsfleth	45	37	51	43	50	74	77	83	62	48	55	46	671
Oldenburg	51	42	53	46	53	73	77	82	69	52	61	62	721
Jever	50	39	53	40	47	64	72	85	78	63	64	57	712
Emden	52	41	43	34	49	65	72	83	72	63	65	62	701
Lingen	48	35	47	39	53	66	78	73	62	53	57	60	671
Löningen	49	39	51	39	53	62	84	76	60	48	55	57	673
Münster	56	40	47	42	55	69	72	72	54	62	58	61	688
Gütersloh	58	51	51	48	55	75	77	75	55	60	61	61	727
Kleve	66	55	53	49	60	69	82	79	61	69	66	72	781
Krefeld	52	49	40	46	54	61	69	71	53	61	58	61	675
Köln	42	36	36	44	51	60	66	63	45	49	50	47	589
Boppard	46	37	46	52	61	72	73	69	47	51	54	49	657
Trier	56	37	41	52	64	68	77	67	56	58	59	55	690
Birkenfeld	103	61	58	48	60	68	82	62	63	87	99	87	878
Frankfurt a. M. . .	47	29	35	38	55	77	77	61	42	50	55	44	610
Darmstadt	47	35	46	42	66	74	81	69	45	60	57	46	668
Hechingen	33	24	46	47	73	96	91	78	58	58	48	40	692
Hohenzollern, Burg .	31	22	49	63	96	106	87	86	82	52	57	36	767

VI. Eintheilung des Staatsgebietes für verschiedene Verwaltungszwecke.

1. Allgemeine Uebersicht über die grösseren Verwaltungsbezirke.

Staat, Provinzen, Regierungs- bezw. *Landdrostei-Bezirke.	Fläche nach dem Grundsteuer-Kataster für 1881/82. Hektar.	Communalverbände am 1. Dec. 1875:			Communalverbände am 1. Dec. 1880:			Wohnplätze 1871	Ortsanwesende Bevölkerung	
		Stadtgemeinden	Landgemeinden	Gutsbezirke	Stadtgemeinden	Landgemeinden	Gutsbezirke		am 1. Dec. 1875	am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a. Staat	**34 825 759**	**1 289**	**37 655**	**16 036**	**1 287**	**37 668**	**15 829**	**114 657**	**25 742 404**	**27 279 111**
b. Provinzen:										
I. Ostpreussen	3 697 766	67	5 474	2 519	67	5 486	2 495	11 057	1 856 421	1 933 936
II. Westpreussen	2 550 287	54	2 140	1 505	54	2 164	1 482	6 492	1 342 750	1 405 898
III. Stdtkr. Berlin	6 061	1	—	—	1	—	—	22	966 858	1 122 330
IV. Brandenburg	3 983 801	135	3 182	1 998	136	3 189	1 959	9 668	2 159 553	2 266 825
V. Pommern	3 010 709	73	2 158	2 506	73	2 136	2 487	8 828	1 462 290	1 540 034
VI. Posen	2 895 436	138	3 431	2 003	138	3 432	2 034	8 617	1 606 084	1 703 397
VII. Schlesien	4 029 141	148	5 473	3 667	148	5 494	3 555	15 593	3 843 699	4 007 925
VIII. Sachsen	2 524 451	144	3 025	1 083	144	3 012	1 064	6 475	2 168 988	2 312 007
IX. Schlesw.-Holstein	1 884 149	56	1 732	361	54	1 729	359	8 001	1 073 926	1 127 149
X. Hannover	3 842 477	115	4 032	167	115	4 027	184	9 125	2 017 393	2 120 168
XI. Westfalen	2 019 965	103	1 507	21	103	1 503	20	7 769	1 905 697	2 043 442
XII. Hessen-Nassau	1 569 180	108	2 224	197	108	2 221	182	5 216	1 467 898	1 554 376
XIII. Rheinland	2 698 053	140	3 158	9	139	3 156	8	17 543	3 804 381	4 074 000
XIV. Hohenzollern	114 283	7	119	—	7	119	—	251	66 466	67 624
c. Regierungsbezirke:										
1. Königsberg	2 110 727	48	2 501	1 686	48	2 492	1 712	6 186	1 101 647	1 155 545
2. Gumbinnen	1 587 039	19	2 973	833	19	2 994	783	4 871	754 774	778 391
3. Danzig	795 585	11	825	491	11	839	469	2 432	542 316	569 181
4. Marienwerder	1 754 702	43	1 315	1 014	43	1 325	1 013	4 060	800 434	836 717
5. Stdtkr. Berlin	6 061	1	—	—	1	—	—	22	966 858	1 122 330
6. Potsdam	2 064 257	70	1 526	1 025	71	1 533	1 007	4 732	1 100 161	1 161 332
7. Frankfurt	1 919 544	65	1 656	973	65	1 656	952	4 936	1 059 392	1 105 493
8. Stettin	1 207 310	36	1 043	827	36	1 024	831	3 242	695 734	737 789
9. Köslin	1 402 449	23	936	982	23	929	960	4 278	557 831	586 115
10. Stralsund	400 950	14	179	697	14	183	696	1 308	208 725	216 130
11. Posen	1 750 644	89	2 104	1 157	89	2 110	1 185	5 331	1 033 747	1 095 873
12. Bromberg	1 144 792	49	1 327	846	49	1 322	849	3 286	572 337	607 524
13. Breslau	1 347 673	56	2 230	1 473	56	2 222	1 430	5 785	1 472 254	1 544 292
14. Liegnitz	1 360 215	48	1 635	1 111	48	1 664	1 096	4 489	995 083	1 022 337
15. Oppeln	1 321 253	44	1 608	1 083	44	1 608	1 029	5 319	1 376 362	1 441 296
16. Magdeburg	1 150 739	50	996	361	50	995	360	2 264	879 558	937 305
17. Merseburg	1 020 671	71	1 624	594	71	1 609	574	3 218	903 931	971 098
18. Erfurt	353 041	23	405	128	23	408	130	993	385 499	403 604
19. Schleswig	1 884 149	56	1 732	361	54	1 729	359	8 001	1 073 926	1 127 149
20. *Hannover	578 286	35	558	21	35	561	26	1 379	430 059	462 099
21. *Hildesheim	511 885	30	573	61	30	572	67	1 057	413 597	432 694
22. *Lüneburg	1 151 445	14	1 352	64	14	1 350	62	2 267	386 714	401 339
23. *Stade	669 437	15	702	4	15	701	5	1 824	308 209	322 249
24. *Osnabrück	620 545	14	534	12	14	522	13	1 091	277 761	290 135
25. *Aurich	310 879	7	313	5	7	321	11	1 507	201 053	211 652
26. Münster	724 911	28	241	—	28	244	—	1 159	443 344	470 644
27. Minden	525 313	28	459	16	28	461	14	1 537	480 612	504 657
28. Arnsberg	769 741	47	807	5	47	798	6	5 073	981 741	1 068 141
29. Kassel	1 012 593	65	1 338	196	65	1 336	181	3 209	788 886	822 951
30. Wiesbaden	556 587	43	886	1	43	885	1	2 007	679 012	731 425
31. Koblenz	620 200	27	1 022	1	26	1 022	3	3 016	571 559	604 052
32. Düsseldorf	546 699	66	376	1	66	374	3	5 268	1 460 376	1 591 369
33. Köln	397 520	16	286	—	16	286	—	4 083	654 791	702 934
34. Trier	718 238	15	1 112	7	15	1 109	2	2 545	615 111	651 548
35. Aachen	415 396	16	362	—	16	365	—	2 631	502 544	524 097
36. Sigmaringen	114 283	7	119	—	7	119	—	251	66 466	67 624

VI. 2. Die Eintheilung der grösseren Verwaltungsbezirke in Kreise, Aemter und Communalverbände.

Kreise (Sitz des Landraths-Amtes).	Fläche 1881/82 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Communalverbände am 1. Dec. 1880: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	Bevölkerung am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Prov. Ostpreussen.										
I. R.-B. Königsberg.										
1. Memel	84 100	1	274	46	1	277	56	386	59 103	59 748
2. Fischhausen	106 136	2	155	164	2	150	171	430	49 272	51 142
3. *Königsberg i. Pr.	2 048	1	—	—	1	—	—	1	122 636	140 909
4. †Königsberg	105 138	—	136	163	—	129	163	484	51 015	53 143
5. Labiau	106 369	1	174	90	1	184	123	341	51 342	52 847
6. Wehlau	106 201	3	141	124	3	132	112	424	48 141	49 867
7. Gerdauen	84 758	2	93	70	2	89	69	283	37 245	37 075
8. Rastenburg	87 428	3	70	107	3	72	93	305	43 024	44 060
9. Friedland (Domnau)	88 035	4	79	111	4	81	104	313	44 712	46 702
10. Preussisch Eylau	123 170	3	121	126	3	121	126	425	55 097	56 446
11. Heiligenbeil (Zinten)	90 754	2	112	104	2	111	108	323	45 582	46 479
12. Braunsberg	94 591	4	116	57	4	116	52	215	52 495	54 471
13. Heilsberg (Guttstadt)	109 552	2	114	31	2	113	33	169	53 937	55 707
14. Rössel (Bischofsburg)	85 195	4	83	42	4	82	42	196	48 945	50 458
15. Allenstein	135 652	2	133	60	2	134	65	289	57 435	62 331
16. Ortelsburg	170 807	3	164	38	3	165	49	317	63 943	67 111
17. Neidenburg	163 200	2	155	77	2	155	74	316	53 440	57 379
18. Osterode i. Ostpr.	155 126	4	178	88	4	180	91	405	64 817	67 490
19. Mohrungen	126 516	3	111	91	3	109	91	323	55 131	56 835
20. Preussisch Holland	85 951	2	92	97	2	92	90	241	44 335	45 345
Summe I.	**2 110 727**	**48**	**2 501**	**1 686**	**48**	**2 492**	**1 712**	**6 186**	**1 101 647**	**1 155 545**
II. R.-B. Gumbinnen.										
1. Heydekrug	80 188	—	183	23	—	184	26	246	41 434	42 238
2. Niederung (Heinrichswalde)	89 288	—	325	40	—	326	43	414	53 732	55 243
3. Tilsit	81 526	1	211	49	1	220	33	303	66 049	68 421
4. Ragnit	121 731	1	309	63	1	316	53	472	53 251	54 394
5. Pillkallen	106 011	2	247	52	2	246	49	354	44 553	46 082
6. Stallupönen	70 305	1	212	36	1	214	37	260	45 531	46 079
7. Gumbinnen	72 906	1	177	52	1	177	46	273	46 374	47 491
8. Insterburg	120 010	1	249	91	1	247	87	477	68 242	71 349
9. Darkehmen	75 863	1	146	86	1	150	86	301	35 677	36 233
10. Angerburg	92 487	1	72	59	1	72	55	214	37 109	38 497
11. Goldap	99 406	1	180	54	1	180	31	294	42 504	44 290
12. Oletzko (Marggrabowa)	84 106	1	99	45	1	97	31	191	39 276	40 481
13. Lyk	112 748	1	177	34	1	177	39	263	48 168	51 167
14. Lötzen	89 533	2	86	31	2	87	32	171	39 992	41 183
15. Sensburg	123 393	2	125	76	2	124	73	325	47 978	48 615
16. Johannisburg	167 538	3	175	42	3	177	62	313	44 904	46 628
Summe II.	**1 587 039**	**19**	**2 973**	**833**	**19**	**2 994**	**783**	**4 871**	**754 774**	**778 391**

*) Stadtkreis. — †) Landkreis.

Noch: VI. 2. Eintheilung in Kreise u. s. w.

Kreise (Sitz des Landraths-Amtes).	Fläche 1881/82 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875:			Communalverbände am 1. Dec. 1880:			Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	Bevölkerung am 1. Dec. 1880
		Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
B. Prov. Westpreussen.										
III. R.-B. Danzig.										
1. *Elbing	1 237	1	—	—	1	—	—	1	33 510	35 842
2. †Elbing	60 737	1	91	49	1	93	48	194	37 839	37 316
3. Marienburg i. Westpr.	81 217	2	147	5	2	148	4	271	57 566	59 819
4. *Danzig	1 974	1	—	—	1	—	—	32	97 931	108 551
5. †Danzig	105 596	—	133	80	—	126	77	371	77 958	80 232
6. Preuss. Stargard	138 254	2	115	98	2	109	96	312	73 715	77 131
7. Berent	123 497	2	114	79	2	120	101	314	44 588	46 324
8. Karthaus	139 801	—	117	94	—	140	57	466	56 651	59 268
9. Neustadt i. Westpr.	143 272	2	108	86	2	103	86	471	62 558	64 698
Summe III.	**795 585**	**11**	**825**	**491**	**11**	**839**	**469**	**2 432**	**542 316**	**569 181**
IV. R.-B. Marienwerder.										
1. Stuhm	63 958	2	80	59	2	78	62	189	39 086	39 695
2. Marienwerder	95 131	3	121	60	3	116	59	299	65 610	66 404
3. Rosenberg i. Ostpr.	103 912	5	64	72	5	65	68	235	51 269	50 343
4. Löbau (Neumark i. Westpr.)	97 064	3	100	73	3	98	62	250	51 221	53 835
5. Strasburg	134 482	4	100	97	4	100	97	368	66 426	69 815
6. Thorn	113 426	2	92	106	2	81	103	299	74 226	81 434
7. Kulm	88 364	2	96	97	2	94	100	285	55 682	57 225
8. Graudenz	83 138	3	91	91	3	91	89	257	59 690	63 141
9. Schwetz	166 890	2	153	93	2	177	90	467	73 808	76 916
10. Tuchel	85 654	1	56	40	1	56	39	278	27 050	27 956
11. Konitz	140 925	1	73	49	1	72	49	182	46 131	48 786
12. Schlochau	213 539	5	83	56	5	87	78	336	62 779	66 985
13. Flatow	152 542	5	108	56	5	110	53	267	63 853	67 119
14. Deutsch Krone	215 677	5	98	65	5	100	64	348	63 603	67 063
Summe IV.	**1 754 702**	**43**	**1 315**	**1 014**	**43**	**1 325**	**1 013**	**4 060**	**800 434**	**836 717**
C. V. Stdtkr. Berlin	**6 061**	**1**	—	—	**1**	—	—	**22**	**966 858**	**1 122 330**
D. Prov. Brandenburg.										
VI. R.-B. Potsdam.										
1. Prenzlau	113 327	3	77	107	3	77	105	320	53 848	56 180
2. Templin	143 553	3	75	87	3	74	89	283	43 903	45 549
3. Angermünde	130 682	6	72	69	6	71	70	279	66 758	68 066
4. Oberbarnim (Freienwalde a./O.)	121 868	5	101	63	6	102	60	351	75 812	78 804
5. Niederbarnim (Berlin)	174 114	4	112	72	4	112	70	419	118 707	127 215
6. *Charlottenburg	2 098	1	—	—	1	—	—	15	25 847	30 483
7. Teltow (Berlin)	164 496	6	134	78	6	136	65	430	119 959	137 665
8. Beeskow-Storkow (Beeskow)	124 422	3	121	65	3	120	67	434	43 662	43 850
9. Jüterbock-Luckenwalde (Jüterbock)	132 366	4	115	46	4	113	46	227	61 244	63 455
10. Zauche-Belzig (Belzig)	192 169	6	152	59	6	153	54	342	71 501	72 403
11. *Potsdam	1 339	1	—	—	1	—	—	10	45 003	48 447
12. Osthavelland (Nauen)	123 393	5	78	63	5	78	61	275	83 150	88 387

*) Stadtkreis. — †) Landkreis.

Noch: VI. 2. Eintheilung in Kreise u. s. w.

Kreise (Sitz des Landraths-Amtes).	Fläche 1881/82 Hektar	Communalverbände						Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung	
		am 1. Dec. 1875:			am 1. Dec. 1880:					
		Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke		am 1. Dec. 1875	am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
13. *Brandenburg a./H.	8 358	1	—	—	1	—	—	15	27 371	29 066
14. Westhavelland . . . (Rathenow)	120 855	5	75	57	5	75	56	187	51 377	53 509
15. Ruppin . . . . (Neuruppin)	177 053	7	129	99	7	130	98	413	74 738	77 762
16. Ostprignitz . . . . . (Kyritz)	188 321	4	140	80	4	141	82	343	66 799	67 535
17. Westprignitz . . . . (Perleberg)	146 343	6	145	80	6	151	84	389	70 482	72 956
Summe VI.	**2 064 257**	**70**	**1 526**	**1 025**	**71**	**1 533**	**1 007**	**4 732**	**1 100 161**	**1 161 332**
VII. R.-B. Frankfurt.										
1. Königsberg	153 418	8	102	75	8	99	72	422	94 434	98 521
2. Soldin	114 593	4	52	60	4	53	59	320	47 359	48 822
3. Arnswalde	126 407	3	56	56	3	55	54	284	42 177	43 837
4. Friedeberg i./Nm. .	110 072	3	93	36	3	90	33	276	54 690	57 887
5. Landsberg	121 132	1	119	28	1	121	31	297	81 883	86 230
6. Lebus . . . . (Seelow)	157 287	6	131	81	6	131	73	429	93 965	95 250
7. *Frankfurt a./O. . .	5 796	1	—	—	1	—	—	10	47 180	51 147
8. Weststernberg . . . (Drossen)	114 154	3	62	43	3	62	40	191	43 926	45 571
9. Oststernberg . . . . (Zielenzig)	110 278	5	76	41	5	74	37	240	48 792	50 879
10. Züllichau-Schwiebus . (Züllichau)	91 557	3	79	57	3	80	76	327	49 402	50 345
11. Krossen	130 721	3	96	55	3	100	50	305	60 592	62 035
12. Guben	110 513	2	116	67	2	116	63	255	64 602	68 000
13. Lübben	103 836	3	86	24	3	86	24	179	34 026	34 624
14. Luckau	129 818	6	145	74	6	145	70	304	60 812	62 792
15. Kalau	99 814	5	156	95	5	157	93	368	50 003	52 788
16. Kottbus	85 235	2	97	53	2	97	51	229	70 316	75 227
17. Sorau	123 898	6	149	99	6	148	98	408	91 272	96 027
18. Spremberg	31 015	1	41	29	1	42	28	92	23 961	25 511
Summe VII.	**1 919 544**	**65**	**1 656**	**973**	**65**	**1 656**	**952**	**4 936**	**1 059 392**	**1 105 493**
E. Provinz Pommern.										
VIII. R.-B. Stettin.										
1. Demmin	98 366	3	89	97	3	90	95	238	46 588	48 454
2. Anklam	64 835	1	53	58	1	53	62	161	30 672	31 619
3. Usedom-Wollin . . . (Swinemünde)	68 803	3	97	40	3	93	40	208	46 218	49 234
4. Ueckermünde	83 146	3	60	25	3	60	23	232	45 515	48 816
5. Randow . . . . (Stettin)	131 581	5	106	75	5	106	73	378	101 226	109 056
6. *Stettin	6 027	1	—	—	1	—	—	20	80 972	91 756
7. Greifenhagen	96 390	3	78	43	3	75	43	241	53 550	55 037
8. Pyritz	104 454	1	86	76	1	86	76	212	42 310	45 055
9. Saatzig . . . . (Stargard i. P.)	121 943	5	87	76	5	86	83	276	66 095	68 811
10. Naugard	122 808	4	99	67	4	103	69	339	55 093	57 583
11. Kammin	113 582	1	121	104	1	108	101	315	43 462	45 637
12 Greifenberg	76 426	2	84	52	2	84	52	207	36 717	37 968
13. Regenwalde . . . . (Labes)	118 949	4	83	114	4	80	114	415	47 316	48 763
Summe VIII.	**1 207 310**	**36**	**1 043**	**827**	**36**	**1 024**	**831**	**3 242**	**695 734**	**737 789**

Stadtkreis. — †) Landkreis.

Noch: VI. 2. Eintheilung in Kreise u. s. w.

Kreise (Sitz des Landraths-Amtes).	Fläche 1881/82 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	am 1. Dec. 1880: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
IX. R.-B. Köslin.										
1. Schivelbein	50 233	1	41	46	1	40	27	165	19 212	20 001
2. Dramburg	117 159	3	56	58	3	54	55	300	35 882	37 225
3. Neustettin	200 608	4	120	127	4	116	124	507	72 255	77 933
4. Belgard	112 688	2	73	95	2	73	95	332	45 825	47 861
5. Kolberg-Körlin (Kolberg)	92 962	2	78	70	2	75	64	288	48 193	52 016
6. Köslin	74 818	1	82	60	1	82	62	268	43 772	46 390
7. Bublitz	70 556	1	33	55	1	33	56	217	21 084	21 865
8. Schlawe	158 367	4	137	97	4	128	93	528	79 539	78 312
9. Rummelsburg	114 665	1	51	73	1	58	73	427	32 456	34 788
10. Stolp	226 722	1	153	173	1	158	180	649	92 451	100 250
11. Lauenburg i. Pom.	122 806	2	67	111	2	67	112	421	43 248	44 544
12. Bütow	60 865	1	45	17	1	45	19	176	23 914	24 930
Summe IX.	**1 402 449**	**23**	**936**	**982**	**23**	**929**	**960**	**4 278**	**557 831**	**586 115**
X. R.-B. Stralsund.										
1. Rügen (Bergen auf Rügen)	96 729	2	73	247	2	73	247	555	45 318	46 115
2. *Stralsund	1 929	1	—	—	1	—	—	1	27 765	29 481
3. Franzburg	110 183	4	34	151	4	34	148	275	43 522	43 767
4. Greifswald	96 234	4	32	150	4	35	147	263	56 212	59 655
5. Grimmen	95 875	3	40	149	3	41	154	214	35 908	37 112
Summe X.	**400 950**	**14**	**179**	**697**	**14**	**183**	**696**	**1 308**	**208 725**	**216 130**
F. Prov. Posen.										
XI. R.-B. Posen.										
1. Wreschen	69 168	3	106	87	3	106	87	234	39 353	41 515
2. Pleschen	102 938	3	152	102	3	154	101	394	64 193	64 762
3. Schroda	101 463	4	163	113	4	163	113	370	49 855	52 633
4. Schrimm	102 527	7	149	92	7	150	97	303	57 346	60 578
5. Kosten	116 128	5	165	87	5	166	86	388	68 247	74 141
6. Buk (Neutomischel)	95 170	5	111	39	5	111	40	216	58 109	61 343
7. *Posen	943	1	—	—	1	—	—	3	60 998	65 713
8. †Posen	109 264	2	153	73	2	155	73	355	60 050	68 953
9. Obornik	109 485	4	116	65	4	117	68	316	47 269	50 182
10. Samter	109 203	5	107	71	5	107	71	311	50 429	53 375
11. Birnbaum	129 237	4	102	53	4	102	52	281	47 739	50 365
12. Meseritz	115 242	6	85	32	6	85	33	217	45 760	48 295
13. Bomst (Wollstein)	103 633	7	107	34	7	107	34	253	54 797	57 379
14. Fraustadt	100 077	7	98	70	7	98	91	309	62 429	65 170
15. Kröben (Rawitsch)	103 802	10	162	93	10	164	93	389	76 827	82 146
16. Krotoschin	95 414	7	116	43	7	115	43	315	67 231	70 427
17. Adelnau (Ostrowo)	89 245	4	100	43	4	100	43	299	59 329	63 075
18. Schildberg (Kempen i. Posen)	97 705	5	112	60	5	110	60	378	63 786	65 821
Summe XI.	**1 750 644**	**89**	**2 104**	**1 157**	**89**	**2 110**	**1 185**	**5 331**	**1 033 747**	**1 095 873**

*) Stadtkreis. — †) Landkreis.

Noch: VI. 2. Eintheilung in Kreise u. s. w.

Kreise (Sitz des Landraths-Amtes).	Fläche 1881/82 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	am 1. Dec. 1880: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
XII. R.-B. Bromberg.										
1. Czarnikau	156 313	3	102	42	3	101	46	289	68 350	70 755
2. Kolmar i. P.[1]	109 441	6	89	38	6	89	34	236	54 328	57 968
3. Wirsitz	115 985	6	101	99	6	103	94	288	56 700	58 900
4. *Bromberg	1 287	1	—	—	1	—	—	5	31 308	34 044
5. †Bromberg	138 805	3	174	68	3	178	86	387	68 194	72 433
6. Schubin	116 255	7	151	86	7	152	85	377	56 691	58 760
7. Inowrazlaw	165 288	4	180	194	4	181	196	535	76 752	84 928
8. Mogilno	93 420	5	159	76	5	159	77	355	44 725	48 346
9. Gnesen	115 056	7	204	116	7	196	103	406	60 844	65 709
10. Wongrowitz	132 942	7	167	127	7	163	126	408	54 445	55 681
Summe XII.	1 144 792	49	1 327	846	49	1 322	849	3 286	572 337	607 524
G. Prov. Schlesien.										
XIII. R.-B. Breslau.										
1. Namslau	58 893	2	73	50	2	73	50	216	36 616	38 019
2. Wartenberg	81 253	3	118	82	3	117	82	323	51 351	51 467
3. Oels	89 906	4	125	116	4	123	110	408	65 382	68 006
4. Trebnitz	81 981	2	164	123	2	164	120	411	50 833	52 517
5. Militsch	93 119	4	137	102	4	136	91	423	54 453	54 874
6. Guhrau	67 850	3	106	73	3	106	73	250	35 500	36 658
7. Steinau	42 218	3	60	54	3	60	53	182	23 943	24 694
8. Wohlau	80 314	4	136	110	4	136	111	371	47 868	48 485
9. Neumarkt	71 070	2	122	95	2	122	95	302	55 891	57 680
10. *Breslau	3 019	1	—	—	1	—	—	1	239 [illegible]	272 912
11. †Breslau	75 0[illegible]	—	190	12[illegible]	—	190	[illegible]	457	74 [illegible]	78 547
12. Ohlau	61 61[illegible]	2	104	38	2	104	[illegible]	242	[illegible]	57 098
13. Brieg	60 68[illegible]	2	67	29	2	67	29	[illegible]	[illegible]	59 395
14. Strehlen	[illegible]	1	[illegible]	52	1	[illegible]	[illegible]	[illegible]	34 644	36 912
15. Nimptsch	[illegible]	1	[illegible]	74	1	[illegible]	74	[illegible]	[illegible]	31 505
16. Münsterberg	[illegible]	1	[illegible]	41	1	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	53 444
17. Frankenstein	[illegible]	4	[illegible]	27	4	[illegible]	27	[illegible]	[illegible]	50 723
18. Reichenbach	[illegible]	[illegible]	62	45	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
19. Schweidnitz	[illegible]	3	[illegible]	74	3	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	92 100
20. Striegau	[illegible]	[illegible]	52	46	[illegible]	52	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
21. Waldenburg	[illegible]	3	[illegible]	[illegible]	3	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	112 356
22. Glatz	[illegible]	3	[illegible]	49	3	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	64 769
23. Neurode	[illegible]	2	57	[illegible]	2	57	[illegible]	[illegible]	[illegible]	51 359
24. Habelschwerdt	[illegible]	4	[illegible]	[illegible]	4	[illegible]	27	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Summe XIII.	1 347 623	36	2 330	1 423	36	2 322	[illegible]	[illegible]	1 472 254	1 544 [illegible]
XIV. R.-B. Liegnitz.										
1. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] 985
2. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] 435
3. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	49 251

* [illegible]

[1] [illegible]

Noch: VI. 2. **Eintheilung in Kreise u. s. w.**

Kreise (Sitz des Landraths-Amtes).	Fläche 1881/82 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	am 1. Dec 1880: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
9. *Liegnitz	1 687	1	—	—	1	—	—	14	31 442	37 157
10. †Liegnitz	62 116	1	123	90	1	125	93	258	43 936	44 485
11. Jauer	32 779	1	44	36	1	45	35	119	33 543	34 677
12. Schönau	34 854	2	34	33	2	37	33	114	25 485	25 517
13. Bolkenhain	35 893	2	62	41	2	62	39	144	32 049	32 213
14. Landeshut	39 726	3	57	13	3	57	13	112	49 116	49 109
15. Hirschberg	59 820	2	53	23	2	52	19	134	66 220	67 782
16. Löwenberg	75 143	5	92	51	5	92	50	283	65 226	65 084
17. Lauban	51 880	4	77	59	4	79	60	256	65 992	67 320
18. *Görlitz	1 781	1	—	—	1	—	—	1	45 310	50 307
19. †Görlitz	86 683	1	95	72	1	97	70	331	48 498	51 437
20. Rothenburg i./N.-L.	112 557	2	130	93	2	128	85	392	51 802	51 237
21. Hoyerswerda	86 795	3	89	35	3	89	35	185	31 728	32 883
Summe XIV.	**1 360 215**	**48**	**1 635**	**1 111**	**48**	**1 664**	**1 096**	**4 489**	**995 083**	**1 022 337**
XV. R.-B. Oppeln.										
1. Kreuzburg	55 274	3	80	47	3	80	45	248	41 919	43 525
2. Rosenberg i.O.-Schl.	89 853	2	82	60	2	78	54	391	45 839	46 843
3. Oppeln	142 531	2	141	45	2	141	35	352	104 083	110 838
4. Gross Strehlitz	89 516	3	83	77	3	85	74	345	61 746	64 007
5. Lublinitz	100 989	2	68	64	2	69	55	409	43 749	43 428
6. Tost-Gleiwitz (Gleiwitz)	90 514	4	113	94	4	113	63	340	88 806	92 474
7. Tarnowitz	32 445	1	45	23	1	44	22	116	40 786	44 185
8. Beuthen	12 656	2	17	15	2	18	14	116	101 543	113 784
9. Zabrze	12 144	—	16	12	—	16	9	81	46 007	50 993
10. Kattowitz	18 630	2	25	16	2	26	26	132	89 374	96 416
11. Pless	106 113	3	110	70	3	109	72	375	94 222	95 887
12. Rybnik	85 226	3	120	88	3	120	91	440	77 355	79 044
13. Ratibor	85 780	2	119	90	2	122	91	424	121 844	126 460
14. Kosel	67 469	1	105	77	1	105	77	364	65 964	68 539
15. Leobschütz	69 029	3	93	29	3	93	29	167	84 318	86 497
16. Neustadt i. O.-Schl.	79 823	3	110	56	3	110	57	271	89 082	93 271
17. Falkenberg	60 214	3	84	75	3	84	75	254	39 761	40 152
18. Neisse	71 119	3	116	76	3	114	73	312	96 103	99 522
19. Grottkau	51 928	2	81	69	2	81	67	182	43 861	45 431
Summe XV.	**1 321 253**	**44**	**1 608**	**1 083**	**44**	**1 608**	**1 029**	**5 319**	**1 376 362**	**1 441 296**
H. Prov. Sachsen.										
XVI. R.-B. Magdeburg.										
1. Osterburg	110 466	4	140	57	4	141	55	270	43 638	45 146
2. Salzwedel	121 213	2	182	22	2	183	20	255	49 356	50 468
3. Gardelegen	130 896	3	101	20	3	101	18	218	49 764	51 025
4. Stendal	89 776	4	103	35	4	101	36	175	52 081	55 063
5. Jerichow I. (Burg b. Magdeburg)	138 065	5	85	52	5	87	52	256	65 617	69 039
6. Jerichow II. (Genthin)	137 858	3	93	77	3	95	68	281	53 412	54 697
7. Kalbe	52 627	6	41	15	6	41	12	130	78 820	84 654
8. Wanzleben	54 393	4	45	1	4	41	10	82	69 033	74 273

*) Stadtkreis. — †) Landkreis.

Noch: VI. 2. Eintheilung in Kreise u. s. w.

Kreise (Sitz des Landraths-Amtes).	Fläche 1881/82 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	am 1. Dec. 1880: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
9. *Magdeburg	5 496	3	—	—	3	—	—	7	122 789	137 135
10. Wolmirstedt	69 610	1	54	10	1	53	14	91	49 267	50 722
11. Neuhaldensleben	67 746	1	58	32	1	58	33	136	51 146	54 288
12. Oschersleben	50 378	5	27	6	5	26	7	81	46 222	49 886
13. Aschersleben (Quedlinburg)	45 010	3	23	14	3	23	14	98	64 476	69 754
14. Halberstadt	49 395	5	31	14	5	31	14	135	60 587	66 145
15. Wernigerode	27 810	1	13	6	1	14	7	50	23 350	25 010
Summe XVI.	1 150 739	50	996	361	50	995	360	2 264	879 558	937 305
XVII. R.-B. Merseburg.										
1. Liebenwerda	79 352	6	80	31	6	80	31	178	44 722	46 709
2. Torgau	98 830	5	88	47	5	88	42	241	54 201	55 598
3. Schweinitz	101 000	6	113	28	6	108	30	164	40 695	41 878
4. Wittenberg	82 408	5	104	19	5	102	19	210	52 089	53 454
5. Bitterfeld	69 606	5	86	46	5	85	43	216	49 499	51 900
6. Saalkreis (Halle a. S.)	51 024	3	119	23	3	120	22	183	65 698	70 458
7. *Halle a. S.	2 490	1	—	—	1	—	—	1	60 503	71 484
8. Delitzsch	75 663	3	156	43	3	156	43	230	57 156	58 [illegible]
9. Gebirgskreis Mansfeld (Mansfeld)	49 641	4	55	34	4	54	32	148	45 299	52 459
10. Seekreis Mansfeld (Eisleben)	58 810	4	94	17	4	92	17	214	68 576	[illegible]
11. Sangerhausen	77 296	5	67	44	5	66	41	278	65 887	[illegible]
12. Eckartsberga (Kölleda)	56 126	5	76	54	5	74	51	157	38 644	[illegible]
13. Querfurt	68 414	5	106	51	5	105	52	203	53 798	[illegible]
14. Merseburg	57 599	5	166	61	5	165	55	233	64 734	[illegible]
15. Weissenfels	49 627	6	169	58	6	165	58	319	70 [illegible]	[illegible]
16. Naumburg	16 227	2	36	5	2	40	5	73	[illegible]	[illegible]
17. Zeitz	26 558	1	109	33	1	109	33	170	43 [illegible]	[illegible]
Summe XVII.	1 020 671	71	1 624	594	71	1 609	574	3 218	983 [illegible]	[illegible]
XVIII. R.-B. Erfurt.										
1. [illegible]hausen	2 170	1	—	—	1	—	—	1	[illegible]	[illegible]
2. [illegible]hausen	17 61[illegible]	4	61	11	4	61	11	97	[illegible]	[illegible]
3. [illegible]	11 [illegible]	1	52	7	1	51	13	120	[illegible]	[illegible]
4. [illegible]	[illegible]	2	67	18	2	67	18	155	[illegible]	[illegible]
5. Mühlhausen	[illegible]	2	42	7	2	42	8	116	[illegible]	[illegible]
6. Langensalza	[illegible]	[illegible]	38	32	3	38	31	166	[illegible] 761	[illegible]
7. Weissensee	[illegible]	4	[illegible]	[illegible]	4	27	23	72	[illegible]	[illegible]
8. *Erfurt	[illegible]	1			1	—	—	1	[illegible]	[illegible]
9. Erfurt	[illegible]		40	[illegible]		40	3	52	[illegible]	[illegible]
10. Ziegenrück (Ranis)	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	3	35	14	125	[illegible]	[illegible]
11. Schleusingen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2	47	9	88	[illegible]	[illegible]
Summe XVIII.	[illegible]	[illegible]	[illegible]	148	[illegible]	408	130	993	[illegible]	[illegible]

Noch: VI. 2. Eintheilung in Kreise u. s. w.

Kreise (Sitz des Landraths-Amtes).	Fläche 1881/82 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Communalverbände am 1. Dec. 1880: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	Bevölkerung am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
J. Prov. Schleswig-Holstein.										
XIX. R.-B. Schleswig. (Schloss Gottorff)										
1. Hadersleben	169 405	2	142	5	2	135	5	511	60 315	60 040
2. Apenrade (Schloss Brunlund b. A.)	68 523	1	85	5	1	83	5	334	29 048	29 559
3. Sonderburg	44 221	3	67	2	3	67	2	231	34 453	34 387
4. Flensburg	104 789	2	156	23	2	156	23	695	65 313	71 327
5. Schleswig	105 546	4	113	9	4	113	9	619	61 213	63 296
6. Eckernförde	78 778	1	42	63	1	49	69	400	45 602	38 460
7. Eiderstedt (Tönning)	33 051	2	21	2	2	21	2	179	17 026	17 315
8. Husum (Schloss v. H.)	85 007	2	25	4	2	25	3	187	35 586	36 825
9. Tondern	181 209	4	186	11	4	183	11	665	56 597	57 109
10. Oldenburg (Cismar b. Neustadt i.H.)	83 679	4	76	47	4	76	47	390	46 260	47 079
11. Plön	95 539	3	58	41	3	58	41	575	53 952	57 824
12. Kiel	71 976	2	76	16	2	75	16	427	74 261	84 561
13. Rendsburg	125 695	2	92	19	2	109	21	325	42 665	53 900
14. Norderdithmarschen (Heide)	60 149	1	15	—	1	15	—	187	35 750	37 773
15. Süderdithmarschen (Meldorf)	74 598	1	17	4	1	17	4	308	39 637	41 713
16. Steinburg (Itzehoe)	93 564	5	106	6	5	107	6	480	59 747	61 388
17. Segeberg	115 780	2	105	21	2	104	22	366	41 719	41 224
18. Stormarn (Wandsbeck)	92 740	3	129	25	3	129	25	499	67 038	70 194
19. Pinneberg	80 492	7	72	7	5	72	7	266	62 471	67 287
20. *Altona	1 153	2	—	—	2	—	—	3	96 503	106 422
21. Herzgth. Lauenburg (Ratzeburg)	118 255	3	149	51	3	135	41	354	48 770	49 466
Summe XIX.	**1 884 149**	**56**	**1 732**	**361**	**54**	**1 729**	**359**	**8 001**	**1 073 926**	**1 127 149**
K. Prov. Hannover.										
XX. Landdr.-B. Hannover.										
1. Diepholz	150 591	12	90	—	12	87	—	359	50 594	52 288
2. Hoya	82 153	5	88	—	5	89	1	262	44 423	45 206
3. Nienburg	121 108	8	90	3	8	90	3	284	50 504	52 658
4. *Hannover	2 463	1	—	—	1	—	—	1	106 677	122 843
5. †Hannover (Linden)	97 396	3	120	6	3	123	7	164	81 064	87 921
6. Wennigsen	60 553	4	83	4	4	84	6	133	46 929	48 923
7. Hameln	64 022	2	87	8	2	88	9	176	49 868	52 [illegible]
Summe XX.	**578 286**	**35**	**558**	**21**	**35**	**561**	**26**	**1 379**	**430 059**	**46[illegible]**

*) Stadtkreis. — †) Landkreis.

Noch: VI. 2. Eintheilung in Kreise u. s. w.

Kreise (Sitz des Landraths-Amtes).	Fläche 1881/82 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadt-gemeinden	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Land-gemeinden	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Guts-bezirke	Communalverbände am 1. Dec. 1880: Stadt-gemeinden	Communalverbände am 1. Dec. 1880: Land-gemeinden	Communalverbände am 1. Dec. 1880: Guts-bezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	Bevölkerung am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
XXI. Landdr.-B. Hildesheim.										
1. Hildesheim	49 843	3	76	5	3	76	6	108	64 543	70 867
2. Marienburg i. H. (Hildesheim)	67 712	3	103	6	3	104	7	139	53 162	55 548
3. Liebenburg (Wöltingerode)	62 721	2	78	9	2	77	9	146	52 802	54 718
4. Osterode a. Harz (Duderstadt)	66 462	4	69	—	4	67	—	131	65 201	65 761
5. Göttingen	83 471	4	106	13	4	106	17	190	68 564	74 168
6. Einbeck	100 711	6	113	15	6	114	16	218	66 880	68 013
7. Zellerfeld	80 965	8	28	13	8	28	12	125	42 445	43 619
Summe XXI	**511 885**	**30**	**573**	**61**	**30**	**572**	**67**	**1 057**	**413 597**	**432 694**
XXII. Landd.-B. Lüneburg.										
1. Celle	187 624	2	159	3	2	159	3	251	66 795	69 908
2. Gifhorn	180 751	2	180	18	2	180	17	289	50 492	52 755
3. Fallingbostel	240 858	2	169	—	2	169	—	518	50 088	51 927
4. Uelzen (Oldenstadt)	144 637	2	225	5	2	225	4	257	43 764	44 616
5. Dannenberg	141 460	3	323	22	3	323	21	408	53 803	53 812
6. Lüneburg	107 408	1	137	11	1	136	11	217	49 032	51 452
7. Harburg	148 707	2	159	5	2	158	6	327	72 740	76 869
Summe XXII.	**1 151 445**	**14**	**1 352**	**64**	**14**	**1 350**	**62**	**2 267**	**386 714**	**401 339**
XXIII. Landdr.-B. Stade.										
1. Stader Marschkreis (Freiburg i. H.)	51 199	1	28	—	1	28	—	256	37 538	38 701
2. Stader Geestkreis (Himmelpforten)	131 389	4	143	—	4	143	1	271	52 609	55 658
3. Neuhaus	52 180	1	44	—	1	43	—	216	28 008	28 469
4. Otterndorf	32 618	1	14	—	1	14	—	120	17 205	17 673
5. Lehe	124 257	3	117	—	3	118	—	270	55 341	59 765
6. Osterholz	63 802	2	144	—	2	144	—	209	43 390	44 877
7. Verden	69 451	1	89	—	1	90	—	250	42 508	44 926
8. Rotenburg i. H.	144 541	2	123	4	2	121	4	232	31 610	32 180
Summe XXIII.	**669 437**	**15**	**702**	**4**	**15**	**701**	**5**	**1 824**	**308 209**	**322 249**
XXIV. Landdr.-B. Osnabrück.										
1. Meppen	219 510	3	124	1	3	116	1	248	55 243	56 658
2. Lingen	171 379	5	131	5	5	131	5	184	59 511	60 690
3. Bersenbrück	106 040	3	103	2	3	102	2	271	42 911	44 852
4. Osnabrück	67 358	1	80	1	1	77	1	223	72 868	78 354
5. Melle	56 258	2	96	3	2	96	4	165	47 228	49 581
Summe XXIV.	**620 545**	**14**	**534**	**12**	**14**	**522**	**13**	**1 091**	**277 761**	**290 135**
XXV. Landdr.-B. Aurich.										
1. Aurich	137 045	3	128	5	3	128	11	654	76 230	81 802
2. Emden	75 853	2	85	—	2	85	—	489	60 240	62 531
3. Leer	97 981	2	100	—	2	108	—	364	64 583	67 319
Summe XXV.	**310 870**	**7**	**313**	**5**	**7**	**321**	**11**	**1 507**	**201 053**	**211 652**

*) Stadtkreis. — †) Landkreis.

Noch: VI. 2. Eintheilung in Kreise u. s. w.

Kreise (Sitz des Landraths-Amtes).	Fläche 1881/82 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Communalverbände am 1. Dec. 1880: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	Bevölkerung am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
L. Prov. Westfalen.										
XXVI. R.-B. Münster.										
1. Tecklenburg	81 206	3	19	—	3	19	—	145	46 555	47 206
2. Warendorf	55 925	1	21	—	1	21	—	85	27 801	28 246
3. Beckum	68 383	4	19	—	4	19	—	106	39 712	42 241
4. Lüdinghausen	69 709	2	22	—	2	22	—	127	38 657	40 487
5. *Münster	1 083	1	—	—	1	—	—	1	35 705	40 434
6. †Münster	84 942	1	25	—	1	25	—	129	35 781	37 572
7. Steinfurt (Burgsteinfurt)	77 041	3	24	—	3	24	—	86	45 261	48 857
8. Koesfeld	75 336	4	24	—	4	24	—	118	40 481	42 013
9. Ahaus	68 307	4	22	—	4	22	—	99	35 122	35 552
10. Borken	64 938	3	37	—	3	40	—	81	40 692	43 337
11. Recklinghausen	78 041	2	28	—	2	28	—	182	57 577	64 699
Summe XXVI.	**724 911**	**28**	**241**	—	**28**	**244**	—	**1 159**	**443 344**	**470 644**
XXVII. R.-B. Minden.										
1. Minden	58 843	3	71	1	3	71	1	210	74 465	78 032
2. Lübbecke	56 316	1	51	5	1	51	5	193	46 465	47 928
3 Herford	43 768	3	56	3	3	56	3	223	70 288	76 427
4. Halle i. W.	30 390	4	35	2	4	35	2	72	27 271	28 101
5. *Bielefeld	1 220	1	—	—	1	—	—	14	26 567	30 679
6. †Bielefeld	26 108	—	34	—	—	34	—	73	37 436	40 123
7. Wiedenbrück	49 563	4	22	—	4	22	—	55	41 159	42 679
8. Paderborn	59 666	2	23	—	2	23	—	156	40 533	42 899
9. Büren	76 457	1	52	—	1	52	—	170	35 136	35 878
10. Warburg	51 314	2	47	3	2	48	2	147	30 442	31 075
11. Höxter	71 668	7	68	2	7	69	1	224	50 850	50 836
Summe XXVII.	**525 313**	**28**	**459**	**16**	**28**	**461**	**14**	**1 537**	**480 612**	**504 657**
XXVIII. R.-B. Arnsberg.										
1. Arnsberg	67 654	2	55	1	2	55	1	236	38 352	40 848
2. Meschede	78 109	2	28	—	2	28	—	278	33 297	35 302
3. Brilon	78 895	6	57	1	6	57	1	170	36 753	37 866
4. Lippstadt	49 979	3	55	—	3	55	—	144	34 929	37 199
5. Soest	53 043	2	105	—	2	104	1	305	49 245	51 057
6. Hamm	45 296	3	76	1	3	76	1	234	63 513	67 082
7. *Dortmund	2 768	1	—	—	1	—	—	61	57 742	66 544
8. †Dortmund	41 549	4	87	—	4	86	—	328	109 482	117 185
9. *Bochum	616	1	—	—	1	—	—	2	28 368	33 440
10. †Bochum	35 371	4	76	—	4	70	—	352	175 754	203 388
11. Hagen	41 676	5	38	—	5	37	—	727	121 676	125 182
12. Iserlohn	33 114	3	27	—	3	27	—	265	56 386	61 000
13. Altena	66 439	4	14	—	4	14	—	1 188	59 300	66 129
14. Olpe	61 800	2	19	—	2	19	—	311	32 932	34 142
15. Siegen	64 686	3	117	—	3	117	—	236	64 012	71 425
16. Wittgenstein (Berleburg)	48 746	2	53	2	2	53	2	236	20 000	20 352
Summe XXVIII.	**769 741**	**47**	**807**	**5**	**47**	**798**	**6**	**5 073**	**981 741**	**1 068 141**

*) Stadtkreis. — †) Landkreis.

Noch: VI. 2. Eintheilung in Kreise u. s. w.

Kreise (Sitz des Landraths-Amtes).	Fläche 1881/82 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Communalverbände am 1. Dec. 1880: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	Bevölkerung am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
M. Prov. Hessen-Nassau.										
XXIX. R.-B. Kassel.										
1. *Kassel	1 769	1	—	—	1	—	—	1	53 043	58 290
2. †Kassel	40 485	—	52	12	—	52	12	98	41 664	43 937
3. Eschwege	50 247	3	69	25	3	69	25	129	41 086	43 107
4. Fritzlar	34 093	3	47	5	3	47	4	80	25 327	26 284
5. Hofgeismar	62 627	7	43	14	7	42	15	150	36 585	37 230
6. Homberg	32 061	2	61	4	2	61	4	92	22 102	22 610
7. Melsungen	38 855	3	61	6	3	61	5	107	28 003	28 804
8. Rotenburg i. H.-N.	55 458	2	65	13	2	64	14	182	30 375	30 848
9. Witzenhausen	42 374	4	55	24	4	56	19	143	31 088	30 883
10. Wolfhagen	40 733	4	28	11	4	28	12	80	23 630	24 412
11. Marburg	55 991	2	87	3	2	87	3	182	39 188	42 158
12. Frankenberg	56 038	4	61	3	4	61	5	154	23 283	24 121
13. Kirchhain	33 601	5	34	1	5	34	—	69	22 219	23 180
14. Ziegenhain	58 366	4	76	12	4	75	13	136	31 945	33 422
15. Fulda	61 420	1	114	7	1	114	8	371	46 028	47 901
16. Hersfeld	50 582	1	79	15	1	84	6	154	32 758	33 469
17. Hünfeld	43 750	1	74	4	1	74	4	145	24 291	24 646
18. Hanau	34 603	3	38	10	3	38	11	87	76 692	82 385
19. Gelnhausen	64 366	3	73	7	3	73	7	160	41 410	42 354
20. Schlüchtern	46 291	4	47	3	4	42	2	116	28 611	29 871
21. Schmalkalden	27 959	1	37	—	1	37	—	71	29 790	31 082
22. Rinteln	45 172	5	85	14	5	85	11	199	37 761	39 554
23. Gersfeld	35 752	2	52	3	2	52	1	303	22 007	22 403
Summe XXIX.	**1 012 593**	**65**	**1 338**	**196**	**65**	**1 336**	**181**	**3 209**	**788 886**	**822 951**
XXX. R.-B. Wiesbaden.										
1. Dillkreis (Dillenburg)	50 848	4	68	—	4	68	—	119	36 176	38 008
2. Oberwesterwald (Marienberg i. H.-N.)	46 065	2	112	—	2	112	—	212	36 165	36 020
3. Unterwesterwald (Montabaur)	54 779	1	129	—	1	129	—	262	53 074	55 886
4. Oberlahnkreis (Weilburg a. d. Lahn)	53 226	3	88	—	3	88	—	141	57 824	59 531
5. Unterlahnkreis (Diez)	62 255	6	114	1	6	115	—	280	69 396	72 954
6. Rheingau (Rüdesheim)	55 182	7	62	—	7	62	—	240	57 671	61 077
7. *Wiesbaden	3 604	1	—	—	1	—	—	15	43 674	50 238
8. †Wiesbaden	36 064	5	45	—	5	45	—	135	63 949	68 401
9. Obertaunus (Homburg v. d. Höhe)	54 870	6	76	—	6	76	—	188	54 655	56 096
10. Untertaunus (Langenschwalbach)	62 508	3	98	—	3	98	—	192	43 975	44 153
11. *Frankfurt a. M.	9 512	1	8	—	1	6	1	20	124 070	148 955
12. Biedenkopf	67 699	4	46	—	4	46	—	253	38 585	40 106
Summe XXX.	**536 387**	**43**	**846**	**1**	**43**	**845**	**1**	**2 007**	**679 012**	**731 425**

* Stadtkreis. — † Landkreis.

Noch: VI. 2. Eintheilung in Kreise u. s. w.

Kreise (Sitz des Landraths-Amtes).	Fläche 1881/82 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	am 1. Dec. 1880: Stadt-gemeinden	Land-gemeinden	Guts-bezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
N. Prov. Rheinland.										
XXXI. R.-B. Koblenz.										
1. Koblenz	27 391	4	37	—	4	37	—	144	77 151	83 162
2. Sanct Goar	46 523	4	70	—	4	70	—	204	37 692	39 395
3. Kreuznach	55 701	4	79	—	4	78	1	228	63 009	67 115
4. Simmern	57 075	2	104	—	2	105	—	201	35 757	36 124
5. Zell	37 182	2	52	—	2	52	—	122	29 262	30 691
6. Kochem	50 208	1	70	—	1	71	1	233	36 508	38 101
7. Mayen	57 620	2	76	—	2	76	—	286	53 652	58 879
8. Adenau	54 905	—	110	—	—	107	—	176	21 247	21 772
9. Ahrweiler	37 114	3	50	—	3	51	—	161	34 388	35 837
10. Neuwied (Heddesdorf b. N.)	62 043	2	111	—	2	111	—	459	70 827	73 448
11. Altenkirchen	63 753	—	160	—	—	160	—	592	52 018	56 884
12. Wetzlar	53 045	2	79	1	2	79	1	165	46 586	48 867
13. Meisenheim	17 640	1	24	—	—	25	—	45	13 462	13 777
Summe XXXI.	**620 200**	**27**	**1 022**	**1**	**26**	**1 022**	**3**	**3 016**	**571 559**	**604 052**
XXXII. R.-B. Düsseldorf.										
1. Kleve	50 809	2	50	—	2	45	—	123	47 941	50 532
2 Rees (Wesel)	52 383	4	41	—	4	41	—	85	60 063	63 772
3. *Krefeld	2 074	1	—	—	1	—	—	1	62 905	73 872
4. †Krefeld	16 521	1	17	—	1	17	—	158	29 818	31 749
5. *Duisburg	3 753	1	—	—	1	—	—	7	37 380	41 242
6. Mülheim a./Ruhr	43 123	4	33	—	4	33	—	81	124 425	132 699
7. *Essen	881	1	—	—	1	—	—	4	54 790	56 944
8. †Essen	18 958	3	21	—	3	30	—	154	108 717	117 904
9. Mörs	56 475	4	56	1	4	55	2	192	60 040	63 596
10. Geldern	54 301	1	27	—	1	26	1	167	50 684	52 774
11. Kempen	39 570	4	23	—	4	23	—	190	86 750	90 554
12. *Düsseldorf	4 864	1	—	—	1	—	—	14	80 695	95 458
13. †Düsseldorf	36 209	5	28	—	5	28	—	888	49 189	52 994
14. *Elberfeld	2 844	1	—	—	1	—	—	26	80 589	93 538
15. *Barmen	2 172	1	—	—	1	—	—	4	86 504	95 941
16. Mettmann	25 048	5	8	—	5	7	—	832	58 081	63 332
17. Lennep	30 321	8	6	—	8	3	—	944	88 149	94 351
18. Solingen	29 351	11	11	—	11	11	—	847	98 401	107 365
19. Neuss	29 351	1	20	—	1	20	—	192	45 507	48 591
20. Grevenbroich (Wevelinghoven)	23 708	2	24	—	2	24	—	160	39 076	40 676
21. Gladbach	23 983	5	11	—	5	11	—	199	110 672	123 485
Summe XXXII.	**546 699**	**66**	**376**	**1**	**66**	**374**	**3**	**5 268**	**1 460 376**	**1 591 369**
XXXIII. R.-B. Köln.										
1. Wipperfürth (Haus Alsbach b. E.)	31 158	1	8	—	1	8	—	695	27 318	28 289
2. Waldbröl	30 009	—	6	—	—	6	—	348	22 258	22 895
3. Gummersbach	32 541	2	9	—	2	9	—	474	29 369	30 783

*) Stadtkreis. — †) Landkreis.

[illegible] Eintheilung in Kreise [illegible]

Kreise Sitz des Landraths-Amtes	Fläche 1881/82 Hektar	[illegible] am 1. Dec. 1875			[illegible] am 1. Dec. 1880			[illegible]	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	Bevölkerung am 1. Dec. 1880
1	2	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. Siegkreis . . . . . (Siegburg)	71 569	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. Mülheim a. Rhein	[illegible]	2	[illegible]	—	2	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. *Köln	709	[illegible]	—	—		—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7. †Köln	[illegible]	2	[illegible]	—	2	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. Bergheim	[illegible]	—	[illegible]	—	—	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
9. Euskirchen . . .	[illegible]	2	[illegible]	—	2	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
10. Rheinbach	[illegible]	2	[illegible]	—	2	[illegible]	.	[illegible]	[illegible]	[illegible]
11. Bonn	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—		[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Summe XXXIII	[illegible]	16	246	—	16	246	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XXXIV. R.-B. Trier.										
1. [illegible]	[illegible]	—	[illegible]	—	—	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
2. Prüm	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—		[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Bitburg	[illegible]	2	[illegible]	[illegible]	2	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. Wittlich	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. Bernkastel	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—		[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. *Trier	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7. †Trier	[illegible]	—	[illegible]	—	—	[illegible]	—	307	[illegible]	[illegible]
8. Saarburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
9. Merzig	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2	[illegible]	[illegible]	[illegible]
10. Saarlouis	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
11. Saarbrücken	[illegible]	3	[illegible]	—	3	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
12. Ottweiler	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
13. Sanct Wendel . . .	[illegible]	2	[illegible]	—	2	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Summe XXXIV.	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XXXV. R.-B. Aachen.										
1. Erkelenz	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
2. Heinsberg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Geilenkirchen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. Jülich	[illegible]	2	[illegible]	—	2	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. Düren	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. *Aachen	[illegible]	[illegible]	—	—	[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7. †Aachen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. Eupen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
9. Montjoie	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
10. Schleiden	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
11. Malmedy	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Summe XXXV	415 [illegible]	16	262	—	16	265	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. Hohenzollern.										
XXXVI. R.-B. Sigmaringen.										
1. Sigmaringen	44 [illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
2. Gammertingen .	[illegible]	4	[illegible]	—	4	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Hechingen	[illegible]	1	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. Haigerloch . . .	[illegible]	1	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Summe XXXVI.	114 [illegible]	7	119	—	7	119	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]

[illegible] — † Landkreis.

VI. 3. Aemter und selbständige Städte in Hannover.

(Flächenangaben nach den im April 1882 aufgestellten Katasterübersichten. — Die arabischen Ziffern in der Vorspalte beziehen sich auf die S. 21/22 genannten Kreise, deren Namen hier durch gesperrte Schrift in Sp. 1 noch kenntlich gemacht sind.)

	Aemter und *selbständige Städte.	Fläche 1882 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadtgemeinden	Landgemeinden	Gutsbezirke	am 1. Dec. 1880: Stadtgemeinden	Landgemeinden	Gutsbezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	am 1. Dec. 1880
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	I. Landdr.-B. Hannover.										
	Diepholz	63 059	4	26	—	4	26	—	146	20 869	21 562
1.	Sulingen	38 738	3	19	—	3	19	—	79	13 008	13 353
	Freudenberg	48 790	5	45	—	5	42	—	134	16 717	17 373
	Syke	27 408	1	26	—	1	26	1	77	17 364	17 914
2.	Bruchhausen	25 602	2	25	—	2	26	—	87	11 637	11 704
	Hoya	29 141	2	37	—	2	37	—	98	15 422	15 588
	*Nienburg	1 619	1	—	—	1	—	—	1	5 655	6 204
3.	Nienburg	48 057	2	42	2	2	42	2	83	16 760	17 290
	Stolzenau	39 293	3	29	1	3	29	1	102	18 475	19 077
	Uchte	32 138	2	19	—	2	19	—	98	9 614	10 087
4.	*Hannover	2 463	1	—	—	1	—	—	1	106 677	122 843
	*Wunstorf	1 029	1	—	—	1	—	—	1	2 368	2 782
	*Neustadt a. R.	2 432	1	—	—	1	—	—	1	2 314	2 065
5.	Neustadt	54 622	—	55	4	—	59	4	71	22 735	23 486
	Linden	10 426	1	22	1	1	22	1	27	30 868	33 007
	Hannover	28 755	—	43	1	—	42	2	64	22 779	26 581
	*Eldagsen	2 108	1	—	—	1	—	—	1	2 318	2 450
	*Münder a. Deister	3 311	1	—	—	1	—	—	1	2 242	2 317
	*Pattensen	1 982	1	—	—	1	—	—	2	1 468	1 582
6	Springe	20 035	1	30	4	1	31	6	60	12 788	13 346
	Wennigsen	19 811	—	33	—	—	33	—	42	18 854	19 758
	Kalenberg	13 306	—	20	—	—	20	—	27	9 259	9 470
	*Hameln	3 389	1	—	—	1	—	—	20	9 520	10 924
	*Bodenwerder	982	1	—	—	1	—	—	1	1 457	1 516
7.	Hameln	31 462	—	52	4	—	53	4	79	20 254	21 063
	Lauenstein	20 998	—	29	4	—	29	5	58	14 486	14 629
	Polle	7 216	—	6	—	—	6	—	18	4 151	4 128
	I. Summe	**578 172**	**35**	**558**	**21**	**35**	**561**	**26**	**1 379**	**430 059**	**462 099**
	II. Landdr.-B. Hildesheim.										
	*Hildesheim	1 516	1	—	—	1	—	—	1	22 581	25 887
	*Peine	1 307	1	—	—	1	—	—	1	4 994	5 407
1.	Hildesheim	23 555	1	39	2	1	39	2	59	19 095	20 625
	Peine	23 454	—	37	3	—	37	4	47	17 873	18 948
	Alfeld	24 344	1	41	1	1	41	1	53	19 480	19 660
2.	Gronau	17 879	2	23	1	2	24	1	32	16 219	17 299
	Marienburg (Hildesheim)	25 490	—	39	4	—	39	5	54	17 463	18 589
	*Goslar	2 137	1	—	—	1	—	—	2	9 823	10 791
3.	Bockenem	22 892	1	33	2	1	33	2	58	15 936	16 321
	Liebenburg	22 910	—	30	7	—	29	7	55	16 092	16 363
	Wöltingerode	14 773	—	15	—	—	15	—	31	10 951	11 243
	*Osterode a. Harz	3 810	1	—	—	1	—	—	2	5 658	6 087
	*Duderstadt	2 429	1	—	—	1	—	—	4	4 127	4 350
4.	Herzberg	17 902	2	11	—	2	11	—	50	16 066	15 998
	Osterode	22 216	—	29	—	—	27	—	44	18 328	18 546
	Gieboldehausen	20 106	—	29	—	—	29	—	31	21 022	20 780
	*Göttingen	2 636	1	—	—	1	—	—	1	17 038	19 963
	*Münden	2 833	1	—	—	1	—	—	1	5 607	6 354
5.	Münden	28 902	2	33	6	2	33	7	56	14 373	14 869
	Göttingen	24 545	—	36	3	—	36	4	70	18 134	18 963
	Reinhausen	24 574	—	37	4	—	37	6	62	13 412	14 019

Noch: VI. 3. Aemter u. s. w. in Hannover.

Aemter und selbständige Städte	Fläche 1882 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadtgemeinden	Landgemeinden	Gutsbezirke	am 1. Dec. 1880: Stadtgemeinden	Landgemeinden	Gutsbezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	am 1. Dec. 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
*[illegible]	[illegible]	[illegible]		—	[illegible]	—	—	[illegible]	6 384	6 809
*[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	6 628
*[illegible]	[illegible]	[illegible]			[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	2 241
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	16 646
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	17 478
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	3 961
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	10 753
Summe [illegible]	[illegible]	30	[illegible]	[illegible]	30	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
III. [illegible]										
[illegible]	[illegible]			—		—	—	1	[illegible]	[illegible]
*[illegible]	[illegible]					—	—	1	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		—			—	1	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	21 361
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]		[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]							[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]		[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		[illegible]			[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]		[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		[illegible]			[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]						—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		[illegible]				—	—	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]					—			[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		[illegible]			[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]					[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]						[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]						[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]					[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]						[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		[illegible]			[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]						[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]						[illegible]		[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]						[illegible]		[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]					[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]		[illegible]			[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]
Summe [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]										
[illegible]	[illegible]						[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]						[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]									[illegible]	[illegible]
[illegible]							[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]								[illegible]	[illegible]
[illegible]			[illegible]			[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]								[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]			[illegible]			[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]							[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]			[illegible]			[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]

Noch: VI. 3. Aemter u. s. w. in Hannover.

	Aemter und *selbständige Städte.	Fläche 1882 Hektar	Communalverbände am 1. Dec. 1875: Stadtgemeinden	Landgemeinden	Gutsbezirke	Communalverbände am 1. Dec. 1880: Stadtgemeinden	Landgemeinden	Gutsbezirke	Wohnplätze am 1. December 1871	Bevölkerung am 1. Dec. 1875	Bevölkerung am 1. Dec. 1880
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	*Otterndorf	69	1	—	—	1	—	—	1	1 760	1 875
	Otterndorf	32 549	—	14	—	—	14	—	119	15 445	15 798
5.	Lehe	72 559	3	68	—	3	68	—	101	36 996	41 142
	Dorum	21 794	—	14	—	—	15	—	97	8 999	9 254
	Hagen	29 902	—	35	—	—	35	—	72	9 346	9 369
6	Osterholz	29 689	2	49	—	2	49	—	93	13 931	14 497
	Blumenthal	15 878	—	37	—	—	37	—	49	16 309	16 965
	Lilienthal	18 230	—	58	—	—	58	—	67	13 150	13 415
7.	*Verden	970	1	—	—	1	—	—	2	7 669	8 553
	Verden	39 917	—	55	—	—	55	—	114	16 470	16 828
	Achim	28 564	—	34	—	—	35	—	134	18 369	19 545
8.	Rotenburg	77 969	1	66	2	1	64	2	118	17 855	18 345
	Zeven	66 228	1	57	2	1	57	2	114	13 755	13 835
	Summe IV.	**669 432**	**15**	**702**	**4**	**15**	**701**	**5**	**1 824**	**308 209**	**322 249**
	V. Landdr.-B. Osnabrück.										
1.	*Papenburg	4 626	1	—	—	1	—	—	1	6 819	6 736
	Meppen	64 707	1	44	—	1	41	1	109	15 415	15 957
	Haselünne	31 061	1	25	—	1	20	—	26	7 582	7 805
	Hümmling (Sögel)	67 460	—	32	—	—	26	—	32	12 906	12 840
	Aschendorf	51 779	—	23	1	—	29	—	80	12 521	13 320
2	*Lingen	1 224	1	—	—	1	—	—	1	5 736	5 825
	Bentheim	26 164	2	19	2	2	19	2	25	10 098	10 476
	Neuenhaus	65 511	2	55	1	2	55	1	66	20 115	20 520
	Freren	28 154	—	20	—	—	20	—	37	11 365	11 728
	Lingen	50 329	—	37	2	—	37	2	55	12 197	12 141
3.	*Quakenbrück	1 524	1	—	—	1	—	—	1	2 180	2 545
	Vörden (Malgarten bei Bramsche)	23 826	1	14	—	1	14	—	62	10 752	11 422
	Fürstenau	40 272	1	34	2	1	33	2	81	12 258	12 675
	Bersenbrück	40 425	—	55	—	—	55	—	127	17 721	18 210
4.	*Osnabrück	3 114	1	—	—	1	—	—	1	29 850	32 812
	Osnabrück	32 802	—	49	1	—	48	1	100	24 406	26 252
	Wittlage	31 441	—	31	—	—	29	—	122	18 612	19 290
5.	*Melle	218	1	—	—	1	—	—	2	1 971	2 287
	Iburg	30 852	1	40	—	1	40	—	62	23 246	24 444
	Grönenberg (Melle)	25 187	—	56	3	—	56	4	101	22 011	22 850
	Summe V.	**620 676**	**14**	**534**	**12**	**14**	**522**	**13**	**1 091**	**277 761**	**290 135**
	VI. Landdr.-B. Aurich.										
1.	*Aurich	250	1	—	—	1	—	—	1	4 819	5 390
	*Esens	99	1	—	—	1	—	—	2	2 114	2 137
	Aurich	62 660	—	68	4	—	68	6	183	29 323	30 672
	Esens	29 331	—	33	—	—	33	1	215	11 712	11 945
	Wittmund	44 544	1	27	1	1	27	4	253	28 262	31 658
2.	*Emden	1 191	1	—	—	1	—	—	5	12 866	13 667
	*Norden	88	1	—	—	1	—	—	1	6 130	6 617
	Norden	39 387	—	38	—	—	38	—	248	23 169	23 571
	Emden	35 343	—	47	—	—	47	—	235	18 075	18 676
3.	*Leer	1 148	1	—	—	1	—	—	1	9 335	10 074
	Weener	29 022	1	30	—	1	30	—	131	20 795	21 201
	Leer	20 449	—	21	—	—	23	—	87	13 310	14 107
	Stickhausen	47 237	—	49	—	—	55	—	145	21 143	21 937
	Summe VI.	**310 749**	**7**	**313**	**5**	**7**	**321**	**11**	**1 507**	**201 053**	**211 652**

VI. 4. Uebersicht über die kleineren Verwaltungsbezirke für die innere Verwaltung.

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Kreisfreie Städte	Landräthliche Kreise	Städte mit über 10000 Einw.*)	Kleinere Verwaltungsbezirke: hierzu aufgehende	städtische	ländliche	[illegible] Verwaltungsbezirke der Städte	Zahl der Standesämter 1879: mit rein städtischer Bevölkerung des Bezirkes	mit gemischter Bevölkerung des Bezirkes	mit rein ländlicher Bevölkerung des Bezirkes	überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
a. Staat	**33**	**431**	**157**	**353**	**1 044**	**6 83[illegible]**	**25**	**875**	**423**	**9 751**	**110[illegible]**
b. Provinzen:											
I. Ostpreussen	1	35	3	—	67	1 2[illegible]	2	66	2	958	[illegible]
II. Westpreussen	2	21	4	—	54	64[illegible]	1	54	1	633	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	1	—	1	—	[illegible]	—	1	13	—	—	[illegible]
IV. Brandenburg	4	31	17	—	1[illegible]	9[illegible]	2	112	22	1 094	[illegible]
V. Pommern	2	28	9	—	7[illegible]	67[illegible]	1	47	27	609	[illegible]
VI. Posen	2	26	5	³) 135	1[illegible]	[illegible]	1	50	87	289	[illegible]
VII. Schlesien	3	61	23	—	14[illegible]	1 [illegible]	1	100	49	1 636	[illegible]
VIII. Sachsen	3	¹) 40	23	—	144	[illegible]	1	105	38	878	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	—	¹) 21	8	⁴) 57	54	29[illegible]	—	37	16	374	[illegible]
X. Hannover	1	36	9	⁵) 100	43	—	3	59	55	1 518	[illegible]
XI. Westfalen	4	34	15	—	75	244	—	70	33	398	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	2	¹) 33	6	⁵) 30	3	—	9	26	82	591	[illegible]
XIII. Rheinland	8	¹) 61	32	⁶) 31	109	634	3	129	11	673	[illegible]
XIV. Hohenzollern	—	²) 4	—	—	—	—	—	7	—	100	[illegible]
c. Regierungsbezirke:											
1. Königsberg	1	19	3	—	48	661	1	47	2	536	[illegible]
2. Gumbinnen	—	16	2	—	19	454	1	19	—	422	[illegible]
3. Danzig	2	7	2	—	11	218	1	11	—	219	[illegible]
4. Marienwerder	—	14	2	—	43	430	—	43	1	414	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	1	—	1	—	1	—	1	13	—	—	[illegible]
6. Potsdam	3	14	8	—	70	450	2	55	14	537	[illegible]
7. Frankfurt	1	17	9	—	65	481	—	57	8	557	[illegible]
8. Stettin	1	12	4	—	36	268	1	26	11	263	[illegible]
9. Köslin	—	12	3	—	23	323	—	12	11	266	[illegible]
10. Stralsund	1	4	2	—	14	83	—	9	5	80	[illegible]
11. Posen	1	17	3	85	89	3	1	22	66	169	[illegible]
12. Bromberg	1	9	2	50	49	—	—	28	21	120	[illegible]
13. Breslau	1	23	6	—	56	[illegible]	1	35	22	614	[illegible]
14. Liegnitz	2	19	8	—	48	417	—	30	18	[illegible]	[illegible]
15. Oppeln	—	19	9	—	44	502	—	35	9	[illegible]	[illegible]
16. Magdeburg	—	¹) 15	10	—	50	322	1	40	10	[illegible]	[illegible]
17. Merseburg	1	16	9	—	71	302	—	44	27	[illegible]	[illegible]
18. Erfurt	2	9	4	—	23	106	—	21	1	[illegible]	[illegible]
19. Schleswig	—	¹) 21	8	57	54	293	—	37	16	[illegible]	[illegible]
20. Hannover	1	6	1	18	9	—	1	10	23	[illegible]	[illegible]
21. Hildesheim	—	7	2	20	10	—	1	20	10	[illegible]	[illegible]
22. Lüneburg	—	7	3	21	9	—	1	8	6	[illegible]	[illegible]
23. Stade	—	8	—	18	5	—	—	10	5	[illegible]	[illegible]
24. Osnabrück	—	5	1	15	5	—	—	7	8	[illegible]	[illegible]
25. Aurich	—	3	2	8	5	—	—	4	3	[illegible]	[illegible]
26. Münster	1	10	1	—	20	98	—	20	8	[illegible]	[illegible]
27. Minden	1	10	4	—	17	5[illegible]	—	19	9	[illegible]	[illegible]
28. Arnsberg	2	14	10	—	38 ¹⁴)	90	—	31	16	[illegible]	[illegible]
29. Kassel	1	22	4	⁷) 2	1	—	4	15	50	[illegible]	[illegible]
30. Wiesbaden	1	[illegible]	2	⁵) 28	2	—	5	11	32	[illegible]	[illegible]
31. Koblenz	—	[illegible]	2	19	8	78	1	26	1	[illegible]	[illegible]
32. Düsseldorf	4	[illegible]	17	3	63	155	—	64	2	[illegible]	[illegible]
33. Köln	1	[illegible]	4	6	10	91	1	10	6	[illegible]	[illegible]
34. Trier	—	[illegible]	3	2	13	157	—	13	2	[illegible]	[illegible]
35. Aachen	1	[illegible]	8	1	15	153	1	16	—	[illegible]	[illegible]
36. Sigmaringen	—	4	—	—	—	—	—	7	—	[illegible]	[illegible]

[illegible] vom 28. Juli 1880. — ¹) darunter 1 Stadtkreis. — ²) Oberämter. — ³) Distrikts[illegible] [illegible] Kirchspiel[illegible] Vogteien in Holstein und Lauenburg. — ⁵) Aemter. — ⁶) [illegible] [illegible] Verwaltungsämter neben 78 früheren Amtsgerichts-Bezirken. — ⁹) [illegible] [illegible] — ¹⁰) ausserhalb der Aemter und früheren Amtsgerichts-Bezirke [illegible] [illegible] — ¹³) gutsobrigkeitliche Bezirke. — ¹⁴) Aemter bis auf 1 [illegible]

VI. 5. Verwaltung der directen Steuern.

(Ressort der II. Abtheilung des Finanzministeriums mit der Generalinspection des Katasters.)

Regierungsbezirke u. dgl.	Katasterämter (Controleure) 1882 überhaupt	Katasterämter (Controleure) 1882 für je 2 Kreise	Kreiskassen (Kreis-Steuereinnehmer)
Königsberg	19	[2] 1	19
Gumbinnen	16	—	16
Danzig	7	[3] 2	7
Marienwerder	14	—	14
Berlin [1]	1	—	[4] 1
Potsdam	[5] 16	[6] 2	14
Frankfurt	18	[7] 1	17
Stettin	12	[8] 1	12
Köslin	[9] 10	[10] 2	12
Stralsund	4	[11] 1	4
Posen	17	1	17
Bromberg	9	1	9
Breslau	[12] 22	[13] 2	23
Liegnitz	16	[14] 4	19
Oppeln	[15] 24	—	19
Magdeburg	[16] 15	—	[17] 13
Merseburg	17	—	[18] 17
Erfurt	[19] 9	[20] 2	[21] 9
(Forts.) Schleswig	23	—	—
Hannover [22]	[23] 15	1	[26] —
Lüneburg [22]	13	[24] 2	[26] —
Osnabrück [22]	[25] 10	—	[26] —
Münster	[27] 12	—	—
Minden	[28] 11	[29] 1	—
Arnsberg	17	1	—
Kassel	[30] 24	—	[[31] 52]
Wiesbaden	[32] 22	1	1
Koblenz	[33] 34	—	—
Düsseldorf	19	[34] 4	—
Köln	[33. 35] 22	—	—
Trier	[35] 33	—	—
Aachen	[36] 12	—	—
Sigmaringen	1	—	[37] 4
Summe	514	30	247

[1]) Direction für die Verwaltung der directen Steuern seit 2. Juni 1869. — [2]) für Stadt- und Landkreis Königsberg. — [3]) je 1 für Stadt- und Landkreis Danzig und Elbing. — [4]) Königliche Steuerkasse. — [5]) Ein Theil des Kreises Zauche-Belzig und Teltow ist zu Potsdam gelegt, das Amt Berlin III umfasst Theile des Niederbarnimer und Teltower Kreises. — [6]) für Potsdam und Brandenburg, für Charlottenburg und Teltow. — [7]) für Frankfurt a./O. und Lebus. — [8]) für Stettin und Randow. — [9]) Gerichtsbezirk Tempelburg vom Neustettiner Kreise zu Dramburg, Zanow vom Schlawer Kreise zu Köslin, Pollnow ohne die Orte Besswitz, Misdow und Techlipp vom Schlawer Kreise zu Bublitz, Lauenburg vom Stolper Kreise zu Lauenburg gelegt. — [10]) für Belgard und Schivelbein, für Bütow und Rummelsburg. — [11]) für Stralsund und Franzburg. — [12]) Theil des Kreises Schweidnitz zu Striegau gelegt. — [13]) für Stadt- und Landkreis Breslau, Nimptsch und Strehlen. — [14]) Landeshut und Bolkenhain, Hirschberg und Schönau, Stadt- und Landkreis Liegnitz und Jauer vereinigt. — [15]) Oppeln, Gleiwitz, Pless, Ratibor und Neisse sind je in einen nördlichen und einen südlichen Theil zerlegt. — [16]) zu Wernigerode gehört das Amt Elbingerode im Kreise Zellerfeld. — [17]) für Halberstadt und Wernigerode zu Halberstadt und für Magdeburg und Wolmirstedt zu Magdeburg. — [18]) für Stadt Halle und Saalkreis zu Halle a./S.; in Merseburg verbunden mit der Generalcommissions-Kasse. — [19]) Amt Hohnstein vom hannöverschen Kreise Zellerfeld zu Nordhausen gelegt. — [20]) für Stadt- und Landkreis Nordhausen, für Stadt- und Landkreis Erfurt. — [21]) In Ziegenrück ist der Katastercontroleur zugleich Kreis-Steuereinnehmer. — [22]) Bezirks-Hauptkasse. — [23]) Städte Wunstorf und Neustadt und Amt Neustadt vom Kreise Hannover mit Wennigsen vereinigt zum Katasteramt Hannover II., Stadt und Amt Münden vom Kreise Göttingen mit Amt Uslar vom Kreise Einbeck zu einem besonderen Katasteramte abgetrennt. — [24]) Stader Geest- und Marschkreis vereinigt, ebenso Neuhaus und Otterndorf. — [25]) Stadt Papenburg mit den Aemtern Aschendorf und Hümmling, sowie die Aemter Bentheim und Neuenhaus zu je einem besonderen Katasteramte abgetrennt. — [26]) Kreiskassen sind in der Provinz Hannover nicht vorhanden; die Steuerempfänger stehen in directer Verbindung mit den Bezirks-Hauptkassen. — [27]) Im Kreise Recklinghausen besteht für das Amt Recklinghausen und das Amt Dorsten je 1 Katasteramt. — [28]) Höxter ist in 2 Aemter getheilt. — [29]) für Stadt- und Landkreis Bielefeld. — [30]) Hanau ist unter 2 Katasterämter vertheilt. — [31]) Steuerkassen nach Art der westfälischen und rheinischen für directe Steuern, Domänengefälle, Brandsteuern, Forsteinnahmen u. s. w. — [32]) Aemter Dillenburg und Herborn des Dillkreises, Hachenburg und Rennerod (beide nebst Theilen von Marienberg) des Oberwesterwalds, Montabaur und Selters (beide nebst Theilen von Wallmerod) des Unterwesterwalds, Hadamar und Weilburg (beide nebst Theilen von Runkel) des Oberlahn-Kreises, Limburg nebst Diez und Nassau nebst Nastätten des Unterlahn-Kreises, St. Goarshausen nebst Braubach und Rüdesheim nebst Eltville des Rheingaues, Höchst nebst Hochheim vom Kreise Wiesbaden, Homburg nebst Königstein und Usingen vom Obertaunus, Langenschwalbach und Idstein nebst Theilen von Wehen des Untertaunus bilden je einen besonderen Katasterbezirk; Kreis Biedenkopf ist unter die Aemter zu Gladenbach, Biedenkopf und Rodheim getheilt. — [33]) Districte statt der Kreise. — [34]) u. A. für Elberfeld, Barmen und Mettmann. — [35]) Kreis Waldbröl hat ausser dem Katasteramt der Kreisstadt 1 zu Denklingen, Gummersbach 1 zu Wiehl, Siegkreis 4 zu Eitorf, Königswinter, Hennef und Much, Mülheim 1 zu Bensberg, Landkreis Köln 1 zu Brühl (und Bgm. Deutz ist mit dem Stadtkreise vereinigt), Euskirchen 1 zu Lechenich, Rheinbach 1 zu Münstereifel, Bonn 1 zu Godesberg. — [36]) Blankenheim und Gemünd statt Kreis Montjoie. — [37]) Bezirks-Steuerkassen, davon eine mit der Landeskasse verbunden.

VI. 6. Verwaltung der indirecten Steuern und Zölle.

(III. Abtheilung des Finanzministeriums.)

a) Allgemeine Uebersicht.*)

Sitz des Reichsbevollmächtigten für Zölle und Steuern.	Stationscontroleure	Preussische Provinzial-Steuerdirectionen.	Haupt-ämter.	Bezirke der Erbschaftssteuer-Aemter nach § 29 des Gesetzes vom 30. Mai 1873.
1	2	3	4	5
Königsberg i. Pr.	3	1. Königsberg .	12	I. R.-B. Königsberg ausser den Kreisen Memel, Labi… Wehlau, Gerdauen; II. übrige Provinz Ostpreuss…
		2. Danzig . . .	6	I. Westpreussen rechts der Weichsel ausser dem Bez… des früheren Kreisgerichts Danzig, Kreis Thorn u… links der Weichsel; II. übrige Provinz.
Stettin	2	3. Stettin . . .	9	I. Pommern rechts der Oder und Kreis Usedom-Wolli… II. übrige Provinz einschl. Stettin und Altdam…
Berlin	3	4. Berlin[1]) . . .	13	I. Stadt Berlin[2]; II. R.-B. Potsdam; III. R.-B. Frankfu…
		5. Posen	7	I. Reg.-Bez. Posen ausser den Kreisen Obornik, Samt… Birnbaum, Meseritz; II.[3]) übrige Provinz Posen
Breslau	2	6. Breslau . . .	13	I. Kreise Oels, Trebnitz, Neumarkt, Breslau, Ohl… Brieg, Strehlen, Nimptsch, Reichenbach, Schweidni… Waldenburg des R.-B. Breslau; II.[4]) R.-B. Oppeln… 7 Kreise des R.-B. Breslau; Liegnitz: R.-B. Liegn… und Kreise Militsch, Guhrau, Steinau, Wohl… Striegau des R.-B. Breslau.
Magdeburg . . .	3	7. Magdeburg[5])	[6])11	I. R.-B. Magdeburg, Kreise Wittenberg, Schweini… Liebenwerda und Torgau, hannöv. Amt Elbingerode… II.[8]) übrige Provinz Sachsen, hannöv. Grafsch… Hohnstein[7]), hessischer Kreis Schmalkalden.
		— Erfurt[9]) . . .	[10]) 1	—
Altona	[11])3	8. Altona . . .	[12])10	Provinz Schleswig-Holstein.
Hannover	[11])4	9. Hannover .	[13])14	I.[7]) Lddr. Hannover, hildesheimsche Kreise Ostero… Göttingen, Einbeck und Amt Zellerfeld, lüneb. A… Burgwedel, Landdr. Osnabrück; II. hildesh. Kre… Hildesheim, Marienburg, Liebenburg, Lddr. Lünebu… ohne Amt Burgwedel, Lddr. Stade, Aurich.
Köln	4	10. Münster i. W.	[14]) 7	I. R.-B. Münster, Minden, hess.-nass. Kreis Rinte… II.[20]) R.-B. Arnsberg.
		11. Köln	[15])19	Koblenz: R.-B. Koblenz; Köln: R.-B. Köln ohne die Kre… Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth; Elberfe… letztere drei Kreise, düsseldorfsche Kreise Soling… Lennep, Barmen, Elberfeld, Mettmann, Essen St… und Land; Düsseldorf: Kreise Düsseldorf, Duisbu… Rees, Kleve, Krefeld, Mörs, Geldern, Neuss und pre… Gerichtsbezirk Mainz; Aachen: düsseldorfsche K… Kempen, Gladbach, Grevenbroich, R.-B. Aach… Trier: R.-B. Trier.
Darmstadt . . .	[17])2	12. Kassel[16]) . .	6	Kassel: R.-B. Kassel ohne die Kreise Schmalkal… und Rinteln; Wiesbaden: R.-B. Wiesbaden.
Karlsruhe	[18])4	— Sigmaringen[19])	—	Hohenzollernsche Lande.

*) Nach dem Handbuche über den K. preussischen Hof und Staat für das Jahr 1882/83.

[1]) ins Leben getreten 1. October 1876 auf Grund des Allerhöchsten Erlasses vom 1. October 1875, der V… fügung des Finanzministers vom 16. Juni und der Bekanntmachung desselben vom 13. Sept. 1876. — [2]) … zwei gesonderten Abtheilungen. — [3]) bis zur Verfügung vom 5. August 1878 in Bromberg. — [4]) war bis 1. O… 1876 in Oppeln. — [5]) für die Provinz Sachsen, das hannöv. Amt Elbingerode und die enclav. Grafschaft Hohnst… — [6]) ausser dem Herzogl. anhaltischen Haupt-Steueramte zu Dessau. — [7]) dieses durch Verfügung vom 31. … 1878. — [8]) laut Bekanntmachung des Finanzministers vom 22. Aug. 1876 von Halle nach Magdeburg verlegt … [9]) Generalinspection des thüringischen Zoll- und Handelsvereins. — [10]) ausser den Hauptämtern Altenbu… Gera und Gotha. — [11]) darunter 2 ausserhalb des preussischen Staates. — [12]) ausser den Kaiserl. Haupt-Zollämt… Lübeck und Hamburg und dem Kreuz-Zollinspectorat Flensburg. — [13]) ausser den Haupt-Zollämtern Brem… Brake, Varel und den Haupt-Steuerämtern Oldenburg und Braunschweig. — [14]) ausser dem Hauptamte Lemgo … [15]) ausser dem Hauptzollamte Luxemburg. — [16]) für die Provinz Hessen-Nassau ohne Schmalkalden und Rint… sowie für den rheinischen Kreis Wetzlar. — [17]) darunter 1 ausserhalb Preussens. — [18]) desgl. 4. — [19]) Bezi… regierung für das Steueramt Hechingen, das Salz-Steueramt Stetten und die Zollabfertigungs-Stelle zu S… maringen. — … Bekanntmachung vom 31. October 1881 aus Arnsberg nach Münster verlegt.

Noch: VI. 6. Verwaltung der indirecten Steuern und Zölle.

b) Die Hauptämter.

(Die Veränderungen der Aemter selbst seit April 1874 sind bis zum Schlusse des Jahrganges 1881 vom „Centralblatte der Abgaben-, Gewerbe- und Handels-Gesetzgebung und Verwaltung in den K. preuss. Staaten" berücksichtigt worden, die Zahl der den Provinzial-Steuerdirectionen unterstellten Behörden aber unverändert geblieben.)

Provinzial-Steuerdirectionen. Reichs-Controlestellen. Haupt-Steuerämter und (†) Haupt-Zollämter.	Zugehörige wichtigere Aemter (unvollständig): Untersteuerämter, Nebenzollämter erster (I.) und zweiter (II.) Klasse, Salz-Steuerämter (S.), Steuerrecepturen (R.).
I. Königsberg	12 Hauptämter, 8 Nebenzollämter I., 5 II. Klasse, 50 Untersteuerämter, 1 Steuerreceptur.
a) Tilsit.	
1. †Memel	Nimmersatt (II.), Bajohren (II.), Laugallen (II.), Kolletzischken (II.), Heydekrug.
2. †Tilsit	Kaukehmen, Laugszargen (I.), Schmaleningken (I.), Ragnit, Kraupischken (R.).
3. †Eydtkuhnen	Schirwindt (I.), Pillkallen, Stallupönen, Szittkehmen, Goldap.
4. Gumbinnen	Angerburg, Darkehmen, Insterburg
5. Friedland	Nordenburg, Rastenburg, Rössel, Schippenbeil, Bartenstein, Domnau, Gerdauen, Tapiau, Wehlau, Labiau.
b) Königsberg.	
6. Königsberg i. Pr.	—
7. †Pillau	Pobethen, Fischhausen.
8. Braunsberg	(Mühlhausen 1. April 1875 aufgehoben,) Preussisch Holland, Wormditt, Mehlsack, Zinten, Preussisch Eylau, Landsberg.
9. Osterode i. Ostpr.	Heilsberg, Bischofsburg, Seeburg (seit Jan. 1880), Wartenburg, Allenstein, Guttstadt, Liebstadt, Mohrungen, Saalfeld, Hohenstein, Gilgenburg.
10. †Neidenburg	Soldau, Illowo (I. auf dem Grenz-Bahnhofe 1. August 1877 errichtet), Napierken (II., bis 1. April 1879 I.), Opalenietz (I.), Willenberg, Friedrichshof (I., früher II.), Ortelsburg, Mensguth.
11. †Johannisburg	Sensburg, Rhein, Lötzen, Arys, Nikolaiken, Dlottowen (I.), Bialla.
12. †Prostken	Klein Prostken (I., vor 1. Oct. 1880 II.), Lyk, Marggrabowa, Mierunsken (I.).
II. Danzig	6 Hauptämter, 3 Nebenzollämter I., 1 II. Klasse, 15 Untersteuerämter.
c) Danzig.	
1. Elbing	Marienburg i. Westpr.
2. †Danzig	Neufahrwasser (I.), Putzig, Neustadt in Westpreussen.
3. Preussisch Stargard	Schöneck, Dirschau, Konitz, Schwetz, Neuenburg.
4. Marienwerder	Graudenz, Bischofswerder, Deutsch Eylau, Löbau.
5. †Thorn	Neu Zielun (II.), Lautenburg, Strasburg i. Westpr., Gollub (I.), Kulm, Ottloczyn (I.).
6. Deutsch Krone	—
III. Berlin	12 Hauptämter, 71 Untersteuerämter, 1 Steuerreceptur.
d) Frankfurt a./O.	
1. Landsberg a./Warthe	Neuwedell, Arnswalde, Woldenberg, Driesen, Friedeberg, (Vietz 1. Juni 1878 aufgehoben,) Soldin, Lippehne.
2. Frankfurt a./Oder	Schönfliess, Königsberg i./Nm., Zehden, Bärwalde i./Nm., Neudamm, Küstrin, Letschin, Seelow, Müncheberg, Fürstenwalde.
3. Krossen	Reppen, (Drossen bis 1. Juni 1878,) Sonnenburg, Beatenwalde, Zielenzig, Lagow, Schwiebus, Züllichau, Leitersdorf, Tammendorf, Ziebingen.
4. Kottbus	Neuzelle, Guben, Sorau, Triebel, Forst.
5. Lübben	Drebkau, Senftenberg, Finsterwalde, Dobriluck, Kalau, (Lübbenau 1. August 1878 aufgehoben,) Luckau, Golssen.

Provinzial-Steuerdirectionen. Reichs-Controlestellen. Haupt-Steuerämter und (†) Haupt-Zollämter.	Zugehörige wichtigere Aemter (unvollständig): Untersteuerämter, Nebenzollämter erster (I.) und zweiter (II.) Klasse, Salz-Steuerämter (S.), Steuerrecepturen (R.).
e) Berlin.	
— Zossen (1. Jan. 1876 Untersteueramt)	Dahme, Jüterbock, Luckenwalde, Trebbin, Beeskow, (Storkow im Bezirk Eberswalde 1. Juni 1878 aufgehoben).
6. Potsdam	Köpenick, Charlottenburg, Spandau, Nauen, Kremmen, Oranienburg, Bernau.
7. Berlin f. inländ. Geg.	—
8. „ „ ausl. „	(7 Revierinspectionen.)
9. „ f. d. Gerichtskosten-Erhebung ...	—
10. Eberswalde	Strausberg, Wriezen, Oderberg i./Mark, Liebenwalde, Angermünde, Schwedt.
11. Prenzlau	Brüssow, Templin, Zehdenick, Gransee.
12. Brandenburg a./H. .	Fehrbellin, Friesack, Werder b. Potsdam, Belzig, Rathenow, Wusterhausen an der Dosse.
13. Neuruppin	Kyritz, Havelberg, Wittenberge (R., bis 1. Januar 1877 Untersteueramt), Perleberg, Pritzwalk.
IV. Stettin	9 Hauptämter, 1 Nebenzollamt I. Klasse, 46 Untersteuerämter, 3 Steuerrecepturen.
f) Rostock.	
1. †Stralsund	Damgarten (R.), Barth, Bergen auf Rügen.
2. †Wolgast	Richtenberg, Grimmen, Greifswald (I.).
— Anklam (seit 1. Jan. 1875 Steueramt)	Demmin (jetzt zu Wolgast gehörig), Treptow a. Tollense, Pasewalk.
g) Stettin.	
3. †Swinemünde	Wollin, Kammin.
4. Stettin	Grünhof, Löcknitz, Penkun, Garz an der Oder.
5. Stargard i. Pom. . .	Fiddichow, Bahn, Greifenhagen, Pyritz, Zachan, Nörenberg, Freienwalde in Pommern, Massow, Daber, Naugard.
6. †Kolbergermünde . .	Greifenberg an der Rega, Kolberg (seit 1. August 1880), Körlin, Köslin, Bublitz.
7. Schivelbein	Belgard, Regenwalde, Labes (R. seit 1. August 1878), Wangerin, Dramburg, Kallies, Falkenburg, Polzin, Bärwalde i. Pom., Neustettin, Ratzebuhr.
8. †Rügenwalde	Rummelsburg, Pollnow, Zanow, Schlawe, Bartin.
9. †Stolpmünde	Stolp, Leba (R.), Lauenburg i. Pom., Bütow.
V. Posen	7 Hauptämter, 7 Nebenzollämter I. Klasse, 44 Untersteuerämter, 2 Salz-Steuerämter.
d) Frankfurt a./O.	
1. Meseritz	Schwerin a./Warthe, Birnbaum, Neustadt bei Pinne, Bentschen, Unruhstadt, Wollstein, Grätz.
h) Posen.	
2. Posen	Stenszewo, Pinne, Wronke, Samter, Obornik, Murowana Goslin, Rogasen.
— Kolmar (Chodziesen, 1. Januar 1875 Untersteueramt)	Schokken, Wongrowitz, Margonin, Czarnikau, Schönlanke, Schneidemühl.
3. Bromberg	Wirsitz, Lobsens, Nakel, Exin, Schubin.
4. †Inowrazlaw	Inowrazlaw (vor 1. April 1881 Untersteueramt, 11. März 1874 ausserdem S. auf dem fiscalischen und 1. November 1878 S. auf dem privaten Salzwerke), Woycin (I.), (Strzelno 1. October 1875 aufgehoben,) Mogilno, Klecko, Gnesen, Strzalkowo (I., bis März 1881 Haupt-Zollamt).
5. †Pogorzelice	Wreschen, Schroda, Borzykowo (I.), Robakow (I.), Jarotschin, Jaraczewo.

Provinzial-Steuerdirectionen. Reichs-Controlestellen. Haupt-Steuerämter und (†) Haupt-Zollämter.	Zugehörige wichtigere Aemter (unvollständig): Untersteuerämter, Nebenzollämter erster (I.) und zweiter (II.) Klasse, Salz-Steuerämter (S.), Steuerreceptaren (R.).
6. Lissa	Gostyn, Schrimm, Kosten, Schmiegel, Fraustadt, Rawitsch.
7. †Skalmierzyce	Krotoschin, Pleschen, Boguslaw (I.), Ostrowo; dazu: Grabow a./Prosna (I.), Podzamcze (I., bis 1. Januar 1875 Haupt-Zollamt), Kempen, Boleslawice (I.).
VI. Breslau	13 Hauptämter, 17 Nebenzollämter I. (wovon 5 im Auslande), 4 II. Klasse, 95 Untersteuerämter, 4 Steuerreceptaren.
i) Breslau.	
1. †Landsberg a./Prosna	Pitschen, Konstadt, Kreuzburg i. O.-Schl., Rosenberg i. O.-Schl., Lissau (II., bis 1. October 1878 I.), Guttentag, Lublinitz.
2. †Myslowitz	Ostrosnitza (I.), Beuthen i. O.-Schl., Kattowitz (I.), Nikolai, Schoppinitz (I. seit 1. Nov. 1876, früher II.), Oswiecim (I. in Oesterreich), Oesterreichisch Dzieditz (I. in Oesterreich), Goczalkowitz (II. seit Juli 1872, früher I.), Pless (R.), Sohrau i. O.-Schl.
3. Ratibor	Rybnik, Loslau, Oesterreichisch Oderberg (I. in Oesterreich), Preussisch Oderberg (II., vor 1. Dec. 1880 I.), Hultschin (I., vor 1. Dec. 1880 II.), Klingebeutel bei Troppau (I.), Katscher, Oesterreichisch Jägerndorf Bahnhof, (I. in Oesterreich), Peterwitz in Jägerndorf Stadt, (II., vor 1. August 1874 I.).
4. †Neustadt i. O.-Schl.	Gnadenfeld, Leobschütz, Deutsch Rasselwitz i. Hotzenplotz (I.), Oberglogau, (Zülz bis Oct. 1881,) Ziegenhals (I.), Neisse, Patschkau (I.), Friedland i. O.-Schl. (seit 1. Oct 1881), Barzdorf (II. auf österreich. Gebiete seit 1. Juli 1881).
5. Oppeln	(Packhof 1. Juli 1879 eröffnet,) Grottkau, Falkenberg i. O.-Schl., Krappitz, Kosel, Leschnitz, Gleiwitz, Tarnowitz, Tost, Gross Strehlitz, Karlsruhe i. O.-Schl. (R.).
6. Oels	(Löwen 2. Mai 1878 aufgehoben,) Brieg, Wansen, Ohlau, Namslau, (Reichthal bis 1. Oct. 1878,) Polnisch Wartenberg, Bernstadt i. Schl., Hundsfeld, Festenberg, Medzibor.
— Wohlau (1. Jan. 1875 in ein Untersteueramt umgewandelt)	Militsch, Trachenberg, Herrnstadt, Guhrau, Köben, Steinau a./Oder, Auras, Trebnitz.
7. Breslau	Koberwitz, Kanth, Neumarkt.
k) Schweidnitz.	
8. Schweidnitz	Striegau, Bolkenhain, Freiburg i. Schl, Reichenbach unter der Eule, Nimptsch, Strehlen, Prieborn, Münsterberg.
9. †Mittelwalde (seit 15. Oct. 75 am Bahnh.)	Frankenstein, Glatz, Habelschwerdt, Neumohrau (II. seit 15. April 1880), Langenbrück (II.), Reinerz, Lewin (II.), Schlaney (I.), Tuntschendorf (I.), Scheibau bei Wünschelburg (I. seit Juli 1880), Neurode.
10. †Liebau	Ober Wüstegiersdorf (I.), Wüstewaltersdorf (R.), Waldenburg i. Schl., Friedland i. Schl. (I.), Halbstadt (I. in Oesterreich 20. Mai 1877 am Bahnhof errichtet), Landeshut, Schmiedeberg unter der Schneekoppe (R. seit 11. April 1878), Warmbrunn, Hirschberg a. Bober, Lähn, Greifenberg a. Queis, Löwenberg a. Bober.
11. Liegnitz	Naumburg a. Queis, Bunzlau, Haynau, Goldberg, Schönau, Jauer, Gross Wandriss, (Parchwitz 1. Juni 1878 aufgehoben,) Lüben.
12. Glogau	Polkwitz, Beuthen a./O., Freistadt i. Schl., (Neusalz 1. Juli 1878 aufgehoben,) Schlawa, Kontop, Grünberg i. Schl., Naumburg a. Bober, Sagan, Priebus, Sprottau.

Noch: VI. 6. b) Hauptämter der Verwaltung der indirecten Steuern.

Provinzial-Steuerdirectionen. Reichs-Controlestellen. Haupt-Steueramter und (†) Haupt-Zollämter.	Zugehörige wichtigere Aemter (unvollständig): Untersteuerämter, Nebenzollämter erster (I.) und zweiter (II.) Klasse, Salz-Steuerämter (S.), Steuerreceptnren (R.).
13. Görlitz	Rothenburg i./O.-L., Lauban, Friedeberg a. Queis, Schwerta (I.), Marklissa, Seidenberg (II. seit 2. April 1878, vorher I.), Seidenberg-Zwecka (I. auf dem Bahnhofe 3. Juli 1875), Reichenbach i./O.-L., Kreba, Muskau, Hoyerswerda, Ruhland.
VII. Magdeburg	Ausser Anhalt: 11 Haupt-Steuerämter, 78 Untersteuerämter, 7 Salz-Steuerämter (wovon 1 im Auslande), 1 Steuerreceptur.
l) Magdeburg.	
1. Burg b. Magd.	Jerichow, Genthin, Ziesar, Möckern, Gommern.
2. Stendal	Tangermünde, Mahlwinkel, Wolmirstedt, Neuhaldensleben, Gardelegen, Bismark, Osterburg (R.), Seehausen i. Altm.
3. Salzwedel	Arendsee, Klötze, Oebisfelde, Weferlingen.
4. Magdeburg	Seehausen bei Magdeburg, Wanzleben, Neustadt-Magdeburg, Schönebeck (auch S.), Barby, Kalbe a./S, Neustassfurt (S. am 9. März 1877 auf dem Privat-Salzwerke errichtet), Stassfurt (auch S.).
5. Halberstadt	Morsleben, Gross Oschersleben, Dardesheim, Osterwiek, Wernigerode, Gröningen, Quedlinburg, Aschersleben.
m) Halle a./S.	
6. Wittenberg	Bitterfeld, Delitzsch, Düben, Schmiedeberg b. Torgau, Gräfenhainchen, Jessen.
7. Mühlberg a./Elbe	Schlieben, Herzberg a./Elster, Liebenwerda, Ortrand, Elsterwerda, Belgern, Schildau, Torgau, Dommitzsch, Eilenburg.
8. Halle a./Saale	Schkeuditz, Dürrenberg (S.), Merseburg, Lauchstedt, Querfurt, Schraplau, Halle a./S. (S.), Landsberg bei Halle, Zörbig, Löbejün, Könnern, Beesenlaublingen (S. seit 1. Oct. 1874 auf der Privatsaline), Alsleben, Hettstedt, Eisleben.
9. Nordhausen	Sangerhausen, Frankenhausen (S. in Schwarzburg), Kelbra, Worbis, Heiligenstadt.
10. Langensalza	Mühlhausen i. Thür., Tennstedt, Weissensee, Heldrungen (R., bis Ende 1879 in Sachsenburg), Artern (auch S.), Wiehe, Kölleda.
n) Erfurt.	
11. Naumburg a./S.	Nebra, Freiburg an der Unstrut, Kösen, Weissenfels, Lützen, Mölsen, Osterfeld, Zeitz.
VIII. Erfurt	In Preussen 1 Haupt-Steueramt, 2 Steuerämter, 1 Salz-Steueramt, 1 Steuerreceptur.
n) Erfurt.	
1. Erfurt	Erfurt (S.); — dazu Gefell (R.), Suhl, Schmalkalden (Steueramt).
IX. Altona	Ausser den Hauptämtern Lübeck (erweitert 1. Jan. 1879) mit Travemünde (I.) und Hamburg: 10 Hauptämter, 43 Nebenzollämter I. (davon 5 im Auslande), 7 II. Klasse, 11 Untersteuerämter (davon 2 im Auslande), 2 Steuerreceptnren.
o) Flensburg.	
1. †Hadersleben	Tyrstrup (I.), Woyens (I.), Sommerstedt (II.), Foldingbro (II. seit 1. Nov. 1875, vorher I.), Bavnegaard (II., desgl.), Gjelsbro (II. seit 1. August 1875, vorher I.), Högsbro (II. seit 1. December 1875, vorher I.).
2. Tondern	Ballum (II. seit 1. Juli 1875, vorher I.), Röm (II. seit 1. März 1875, vorher I.), Sylt (I.), Hoyer (I.), Apenrade (I.).

Noch: VI. 6. b) Hauptämter der Verwaltung der indirecten Steuern.

Provinzial-Steuerdirectionen. Reichs-Controlestellen. Haupt-Steuerämter und (†) Haupt-Zollämter.	Zugehörige wichtigere Aemter (unvollständig): Untersteuerämter, Nebenzollämter erster (I.) und zweiter (II.) Klasse, Salz-Steuerämter (S.), Steuerrecepturen (R.).
3. Flensburg	Sonderburg (I.), Hollnis (I.); ferner (seit 21. Juni 1876) Maasholm (I.), Kappeln (I.), Eckernförde (I.), Schleswig (früher Haupt-Steueramt).
4. †Tönning	(Bredstedt 1. August 1876 zu Husum gelegt,) Wyk auf Föhr (I.), Amrum (I.), Pellworm (I.), Husum (I.), Katingsiel (I.), Friedrichstadt (I.).
p) Kiel.	
5. Kiel	Rendsburg (bis Ende 1876 Haupt-Steueramt), Neumünster, Preetz, Holtenau (I.), Neumühlen (I.).
6. †Neustadt i. Holst. .	Burg auf Fehmarn (I.), Heiligenhafen (I.), Eutin (im Oldenburgischen), Segeberg (bis Ende 1876 dem Hauptamte Rendsburg untergeben).
7.[1]) Heide (bis Ende 1881)	Büttel (I.), Brunsbüttel (I.), Neufeld (I., diese drei bis Ende 1876 dem Hauptamte Itzehoe untergeben), Meldorf (I.), Wöhrden (I.), Büsum (I.), (Zollabfertigungs-Stelle auf dem Bahnhofe zu Heide seit 1. December 1877), Pahlhude (I. seit Juli 1881), Lunden (I.).
q) Hamburg.	
8. †Wandsbeck	Oldesloe, Ratzeburg (R.), Mölln, Lauenburg a./E. (seit 1. April 1877, früher Hauptamt mit beiden vorgenannten Aemtern), Trittau (R.), Reinbeck (R.), Bergedorf (im Hamburgischen), Billwerder-Billdeich (I. im Hamburgischen), Schiffbeck (I.), Barmbeck (I. i. Hamburgischen), Rothenburgsort (I. desgl.), neue Stellen auf den Pontons unterhalb des Neumühlener Quai's, am Baumwall in Hamburg und an den Dampfschiff-Brücken zu St. Pauli und Altona.
— Altona (ab 2. Jan. 1882)	Altona (früher I., seit 16. Juni 1876 mit Zollabfertigungs-Stelle am Quai zu Neumühlen).
9. †Ottensen	Eppendorf (I. im Hamburgischen), Hoheluft (I. desgl.), vor Ottensen (I.), Blankenese (I.), Pinneberg.
10. †Itzehoe	Haseldorf (I.), Uetersen (I.), Elmshorn (I.), Kellinghusen (bis Ende 1876 dem Hauptamte Rendsburg untergeben), Krempe (I.), Kolmar (I.), Glückstadt (I.), Wevelsfleth (I.), Wilster (I.), (Brockdorf bis 1. November 1881 I.).
I. Hannover	Ausser dem Hauptamte Bremen: 14 Hauptämter, 34 Nebenzollämter I. Klasse (wovon 4 ausserhalb Preussens), 2 II. Klasse, 65 Untersteuerämter (wovon 1 ausserhalb Preussens), 1 Unter- und Salz-Steueramt, 11 Salz-Steuerämter, 1 Steuerreceptur.
r) Harburg.	
1. †Stade (vom 1. Jan. 1882 ab Haupt-Steueramt)	Otterndorf (I.), Neuhaus a./Oste (I.), Freiburg a./Elbe (I.), Wischhafen (I.), Osten, Gauensiek (I.), Assel (I.), Kampe (S.), Brunshausen (I.), Lühe (I.), Borstel (I.), Horneburg (R. seit 1. April 1878, vorher Untersteueramt), Bremervörde.
2. †Harburg	Tostedt, Buxtehude, Kranz (I.), Moorburg (seit 1. August 1880 bei der Burg I., am Landungsdamm II. statt des früheren Verhältnisses), Harburg (I.), Neulanderfähre (I.), Winsen a./Luhe.
3. Hitzacker	Bleckede, Bevensen, Dannenberg, Lüchow, Klenze.
4. Lüneburg	Bodenteich, Uelzen, Lüneburg (S.)
s) Hannover.	
5. Celle	Soltau, Walsrode, Bergen bei Celle, Wittingen, Fallersleben, Gifhorn, Burgdorf, Burgwedel, Lehrte.

[1]) Reihenfolge der Aemter im geographischen Anschluss an das Hauptamt Itzehoe, weil Heide abseits liegt.

Noch: VI. 6. b) Hauptämter der Verwaltung der indirecten Steuern.

Provinzial-Steuerdirectionen. Reichs-Controlestellen. Haupt-Steuerämter und (†) Haupt-Zollämter.	Zugehörige wichtigere Aemter (unvollständig): Untersteuerämter, Nebenzollämter erster (I.) und zweiter (II.) Klasse, Salz-Steuerämter (S.), SteuerreceptUren (R.).
6. Hannover	(Zollabfertigungs-Stelle auf dem neuen Güter-Bahnhofe 1. Dec. 1877 eröffnet,) Neuhall (S. in Davenstedt), Egestorfshall (S. in Badenstedt), Neustadt am Rübenberge, Bückeburg (in Schaumburg-Lippe), Wennigsen.
7. Hildesheim	Springe, Münder a. Deister (S.), Hameln, (Lauenstein 1. Jan. 1878 mit Hameln vereinigt), Alfeld, Elze, Heyersum (S.), Salzdetfurt (S.), Bockenem, Salzgitter (Untersteueramt und S.), Goslar.
8. Münden a./Werra	Klausthal, Osterode am Harz, Herzberg am Harz, Lauterberg, Duderstadt, Göttingen, Luisenhall (S. in Grone), Uslar, Northeim, Süllbeck (S.), Salzderhelden (S.), Einbeck.
t) Bremen.	
9. †Geestemünde	Altenbruch (I.), Kuxhaven (I. auf hamburgischem Gebiete), Wremen (I.), Lehe (I.), Bremerhafen (Zollabfertigungs-Stelle auf bremischem Gebiete), Bederkesa, Beverstedt, Hagen a./Drepte, Sandstedt (I.).
10. †Sebaldsbrück	(Friedrichsdorf I. 6. Nov. 1875 aufgehoben,) Rönnebeck (I.), (Fähr I. bis Nov. 1875,) Vegesack (I. auf bremischem Gebiete 5. Nov. 1875 nebst Abfertigungsstelle auf dem Bahnhofe Grohn-Vegesack errichtet, wogegen Grohn I. nebst Abfertigungsstelle am alten Tief aufgehoben ward), Burgdamm (I.), Warf (I. auf bremischem Gebiete), Scharmbeck, Oberneuland (I. am Bahnhofe, seit 1. Juni 1874, auf bremischem Gebiete), Oyterdamm (I.), Rotenburg a./Wümme, Verden, Achim, Dammsiel (II., vor 1. August 1877 I., wie auch Dreye I. und Brinkum I. im Amte Syke schon am 6. Nov. 1875 aufgehoben).
11. Osnabrück	Bassum, Syke, Verden, Hoya, Nienburg, Stolzenau, Uchte, Sulingen, Diepholz, Melle, Rothenfelde (S.), Iburg, Quakenbrück.
u) Oldenburg.	
12. †Nordhorn	Lingen, Bentheim (I.), Neuenhaus, Getelo (I.), Baar (I.), Meppen, Haselünne (Sögel 1. Januar 1878 aufgehoben).
13. †Leer	Aschendorf, Papenburg (I.), Weener (I., mit Abfertigungsstelle am Hafen seit April 1877), Bunderneuland (II., vor April 1877 I.).
14. †Emden	Aurich, Norden (I.), Norderney (I.), (Bensersiel I. aufgehoben 1. Dec. 1878,) Neuharlingersiel (I. seit 1. Dec. 1878, früher II.), Karolinensiel (I.), Wittmund, Wilhelmshaven (I.).
XI. Münster	8 Hauptämter (wovon 1 ausserhalb Preussens), 4 Nebenzollämter I. und II. Klasse, 35 Untersteuerämter (wovon 2 ausserhalb Preussens), 1 Unter- und Salz-Steueramt, 6 Salz-Steuerämter, 8 Steuerrecepturen (wovon 3 ausserhalb Preussens).
v) Münster.	
1. †Vreden	Suderwick (I.), Bocholt (I.), Borken (I. auf dem Bahnhofe, bis 1. Juni 1880 Untersteueramt), Kotten (I., ? in Alstätte), Glanerbrück (II.), Gronau (I., am 1. Sept. 1875 auf den gemeinschaftlichen Bahnhof verlegt).
2. Rheine	Burgsteinfurt, Gottesgabe (S. bei Rheine), Ibbenbüren, Lengerich, Greven, Telgte, Warendorf, Beelen.

Provinzial-Steuerdirectionen. Reichs-Controlestellen. Haupt-Steuerämter und (†) Haupt-Zollämter.	Zugehörige wichtigere Aemter (unvollständig): Untersteuerämter, Nebenzollämter erster (I.) und zweiter (II.) Klasse, Salz-Steuerämter (S.), Steuerreceptoren (R.).
3. Münster	(Herbern 1. April 1875 hinweg gelegt, Dülmen 1. Mai 1878 aufgehoben,) Dorsten, (Recklinghausen 1. November 1878 aufgehoben), Lüdinghausen, Drensteinfurt (1. April 1875 hierher gelegt), Ahlen, Beckum, Wadersloh.
4. Minden	Wiedenbrück (seit 1880), Gütersloh, Bielefeld, Herford, Vlotho, Neusalzwerk (S.), Lübbecke (R. seit 1. Juni 1879, vorher Untersteueramt), Rodenberg, Rinteln.
5. Lemgo (in Lippe)	Salzuflen (R. in Lippe), Detmold (in Lippe), (Blomberg in Lippe bis 1. Mai 1879,) Pyrmont (in Waldeck), Höxter, (Herstelle R. bis 23. Dec. 1874,) Paderborn.
6. Lippstadt	Arolsen (R. in Waldeck), Niederwildungen (R. in Waldeck), Korbach (R. in Waldeck), Brilon (R.), (Niedermarsberg R. bis 1. Mai 1878,) Büren (R. seit 1. Mai 1878, vorher Untersteueramt), Salzkotten (S.), Westernkotten (S.), Sassendorf (S.), Soest.
7. Dortmund	Werl (S.), Hamm, Königsborn (in Unna, zugleich S.), Bochum, Winz (vor December 1880 Hattingen), Witten, Hagen, Schwelm, Meinertshagen, Altena (R.), Iserlohn, Menden.
8. Arnsberg	(Meschede R. bis 23. Dec. 1874,) Elslohe (R., 23. Dec. 1874 hierher von Grevenbrück verlegt, dann 1880 nach Fredeburg), Siegen.
XII. Kassel	6 Hauptämter, 37 Untersteuerämter, 2 Salz-Steuerämter und 3 Steuerreceptoren, dazu 8 Uebergangsstellen.
w) Frankfurt a. M.	
1. Marburg	Dillenburg, Herborn, (Ehringshausen a./Dill R. bis 23. Dec. 1874,) Braunfels, Wetzlar, (Gladenbach R. bis 1. Juli 1878,) Biedenkopf, Vöhl (R.).
2. Kassel	Karlshafen, Hofgeismar, Wolfhagen, Fritzlar, Homberg i. H.-N., Melsungen (R.), Lichtenau, Witzenhausen, Eschwege, Sooden (S.), Netra, Rotenburg i. H.-N.
3. Hanau	Hersfeld, Fulda, Wüstensachsen (Uebergangsstelle), Gersfeld (R.), Altenhof (Uebergangsstelle), (Döllbach Uebergangsstelle bis 24. März 1875,) Züntersbach (Uebergangsstelle), Mottgers (desgl.), Altengronau (desgl.), Jossa (desgl.), (Burgjoss Uebergangsstelle bis 1. Juli 1878,) Kempfenbrunn (Uebergangsstelle), Orb (S.), Gelnhausen, Neuwirthshaus (Uebergangsstelle).
4. Frankfurt a. Main	(Steuerexpeditionen bis 23. Decbr. 1874 auf den Bahnhöfen der Main-Weser-, Main-Neckar- und Taunusbahn, sowie an der Bockenheimer Warte.)
5. Biebrich	Homburg vor der Höhe, Kronberg, Höchst, Hochheim, Wiesbaden, Eltville, Rüdesheim, Kaub, Langenschwalbach, Katzenelnbogen, Idstein, Usingen.
6. Oberlahnstein	Weilburg, (Rennerod bis April 1877,) Marienberg, Selters, Montabaur, Hadamar, (Runkel bis 1. Mai 1878, seitdem Stempeldistribution,) Limburg a./Lahn, Diez, Ems.
XIII. Köln	19 Hauptämter, 14 Nebenzollämter I. u. 2 II. Klasse, 52 Untersteuerämter, 1 Salz-Steueramt, 18 Steuerreceptoren (wovon 2 ausserhalb Preussens), dazu 8 Abfertigungsstellen für Branntwein oder Bier.
x) Emmerich.	
1. Duisburg	Werden, Essen, Mülheim a./Ruhr, Ruhrort (war vor 1. Juli 1874 ein besonderes Haupt-Steueramt).
2. Wesel	Dinslaken (R.), Rheinberg, Xanten.

Noch: VI. 6. b) Hauptämter der Verwaltung der indirecten Steuern.

Provinzial-Steuerdirectionen. Reichs-Controlestellen. Haupt-Steueramter und (†) Haupt-Zollämter.	Zugehörige wichtigere Aemter (unvollständig): Untersteuerämter, Nebenzollämter erster (I.) und zweiter (II.) Klasse, Salz-Steuerämter (S.), Steuerreceptnren (R.).
3. †Emmerich	Rees, Elten (I.).
4. †Kleve	Wyler (I.), Kranenburg (I.), Grunewald (II., vor 1. Sept. 1876 I.), Goch (I.), Weeze (I.).
5. †Kaldenkirchen ...	Kevelaer (R.), Geldern, Straelen (I. auf dem Bahnhofe seit 1. Jan. 1875 an Stelle des Untersteueramtes), Kempen, Dülken, Dammerbruch (I.), Dalheim (I. errichtet 28. Nov. 1878), Wegberg, Rothenbach (I.), Wassenberg (R.), Karken (I.), Heinsberg, Wehr (I.), Geilenkirchen, Erkelenz.
6. Krefeld[1])	Odenkirchen, München Gladbach, Viersen, Rheydt (R. seit 1. Sept. 1881).
7. Uerdingen[1])	Mörs.
8. Neuss	Dormagen (R.), Wevelinghofen, Jülich.
y) Aachen.	
9. †Aachen	Düren, Stolberg, Eschweiler, Herzogenrath (II.), (Zollabfertigungsstelle am Bahnhofe Templerbend,) Välserquartier (I. in Laurensberg), Tüllge, Herbesthal (I.), Eupen (I.).
10. †Malmedy	Warschbrück (II.), Rothwasser (II.), Recht (II.), Maldingen (II), Oudler (Abfertigungsstelle für Branntwein seit 25 August 1876), St. Vith (R.), Gemünd
11. Köln für inländ. Geg. 12. „ „ ausländ. „	Euskirchen, Königswinter, Siegburg, Bonn, Brühl, (Post-Steuerexpedition in Köln und Assistentur in Deutz,) Mülheim am Rhein.
13. Düsseldorf	Opladen.
14. Elberfeld	Solingen, Steinbeck (Steuerexpedition auf dem westlichen Elberfelder Bahnhof), Barmen, Rittershausen (Steuerexpedition im Osten von Barmen).
z) Trier.	
15. Neuwied	Betzdorf (R.), Altenkirchen, Linz a. Rhein (R.), Andernach, Sinzig (R.), Ahrweiler, Mayen.
16. Trier	Prüm, Dasburg (Abfertigungsstelle für Branntwein), Obersgegen (desgl.), Bitburg, Echternacherbrück (Abfertigungsstelle für Branntwein), Igel (desgl.), Nennig (desgl.), Perl (R.), Saarburg, Schweich.
17. Koblenz	Bernkastel, Kochem, Ehrenbreitstein (Thorcontrole-Amt am Bahnhofe statt der 1. Jan. 1875 aufgehobenen Assistentur), Boppard (R.).
18. Kreuznach	Sanct Goar, Bacharach (R.), Münster am Stein (S. und Uebergangsstelle), Sobernheim, Rhaunen (R., bis Ende 1879 in Kempfeld), Kirn, Meisenheim, Grumbach (R.), Oberstein (R im Oldenburgischen), Birkenfeld (R. desgl.), Ruthweiler (R.).
19. Saarbrücken	Sanct Wendel, Ottweiler, Neunkirchen, Spiesen (R.), Rentrisch (R.), Sanct Johann-Volzenweiher (Steuerexpedition), Nassweiler (Abfertigungsstelle für Bier 21. März 1877 errichtet), Saarlouis, Ittersdorf (Abfertigungsstelle für Bier seit 1. October 1876), Niedaltdorf (R.), Merzig.
XIV. Sigmaringen	4 Oberämter, 1 Salz-Steueramt, dazu 75 Grenz- und 41 Ortsumgeldereien.
aa) Stuttgart.	Oberämter: Sigmaringen mit 35 Grenz- und 12 Ortsumgeldereien, Gammertingen mit 14 G. und 9 O., Hechingen mit 12 G. und 15 O., Haigerloch mit 14 G. und 5 O.; Stetten (S.).

[1]) mit gemeinschaftlichem Ober-Steuerinspector.

VI. 7. See- und Fluss-Schiffahrt.

a) Steuerbehörden, denen die Vermessung der Stromschiffe obliegt.

(Haupt-Steuerämter, insofern keine andere Bezeichnung angegeben ist.)

Reg.-Bez. Königsberg: Memel (Haupt-Zollamt) XXIV, Königsberg XXIII, Osterode i. Ostpr. XIX.
" Danzig: Elbing XX, Danzig (Haupt-Zollamt) V.
" Marienwerder: Thorn (Haupt-Zollamt) XIV.
Stdtkr. Berlin: Berlin (für inländische Gegenstände) I.
Reg.-Bez. Potsdam: Potsdam XII, Brandenburg a./H. II.
" Frankfurt: Landsberg a./W. VIII, Frankfurt a./O. VI.
" Stettin: Stettin XIII, Swinemünde (Haupt-Zollamt) XXII.
" Stralsund: Wolgast (Haupt-Zollamt) XXI.
" Posen: Posen XI.
" Bromberg: Bromberg IV.
" Breslau: Breslau III.
" Liegnitz: Glogau XVI.
" Oppeln: Ratibor XVIII, Oppeln XVII.
" Magdeburg: Magdeburg IX.
" Merseburg: Mühlberg a./E. X, Halle a./S. VII.
Lddr.-Bez. Hannover: (Steuerämter) Hameln XXIX, Nienburg XXX, Hoya XXXI.
" Hildesheim: Münden XXVIII.
" Lüneburg: Hitzacker XXV, Lüneburg XXVI, Harburg (Haupt-Zollamt) XXVII.
" Stade: Verden (Steueramt) XXXII, Burgdamm (Nebenzollamt) XXXIII, Geestemünde (Haupt-Zollamt) XXXV; dazu Vegesack im Bremischen (Nebenzollamt für die benachbarten Gebiete) XXXIV.
" Osnabrück: Lingen (Steueramt) XLII, Haaren a./Ems (Obergrenzcontrole) XLI, Papenburg (Nebenzollamt) XL.
" Aurich: Weener (Nebenzollamt) XXXIX, Leer (Haupt-Zollamt) XXXVIII, Emden (Haupt-Zollamt) XXXVI, Aurich (Obersteuercontrole) XXXVII.

Anzahl: Provinz Ostpreussen 3, Westpreussen 3, Brandenburg 5, Pommern 3, Posen 2, Schlesien 4, Sachsen 3, Hannover 17 (einschl. 1 ausländischen), zusammen 40 Vermessungsstellen.

b) Besondere Verwaltungen.

1. Flössverwaltungen in Schlesien: a) in Stoberau unter dem Forstmeister für Oppeln Nord; b) Baruthe, unter dem Oberförster zu Rogelwitz im Reg.-Bez. Breslau, für die Flösserei auf dem Baruther Bache bis zur Jeltscher Ablage.
2. Oder-Strombau-Verwaltung in Breslau für die Strecke bis Schwedt, unter dem Oberpräsidium (nach dem Reglement vom 14. Juni 1879): Local-Baubeamte in Ratibor, Brieg, Steinau, Glogau, Krossen, Küstrin.
3. Elb-Strombau-Verwaltung in Magdeburg, einschliesslich für den Kreis Herzogthum Lauenburg, unter dem Oberpräsidium (nach der Bekanntmachung vom 20. Dec. 1876): Localbeamte in Torgau, Magdeburg, Stendal, Wittenberge (früher Lenzen), Lauenburg, Lüneburg (und früher Winsen a./L.).
4. Ems-Bootsgesellschaft: Direction in Emden unter der dortigen Landdrostei mit Mitgliedern für Emden, Leer und Papenburg.
5. Direction der Lippe-Schiffahrt unter dem Oberpräsidium zu Münster: Baubeamte in Paderborn, Hamm (früher auch Recklinghausen) und Wesel.
6. Schiffsuntersuchungs-Commission für den Rhein:
   a) im Reg.-Bez. Wiesbaden: Niederlahnstein, Biebrich;
   b) im Reg.-Bez. Koblenz: Koblenz;
   c) im Reg.-Bez. Köln: Köln;
   d) im Reg.-Bez. Düsseldorf: Düsseldorf, Ruhrort, Wesel.
7. Rhein-Schiffs-Aichämter: Koblenz, Köln, Ruhrort, Wesel.
8. Hafencommissare am Rhein: Köln (Schiffahrts-Commission), Neuss, Düsseldorf, Herdingen, Ruhrort, Wesel, Emmerich.
9. Rhein-Strombau-Verwaltung in Koblenz unter dem Oberpräsidium mit Local-Baubeamten in Koblenz, Köln, Düsseldorf und Wesel.

10. Rheinschiffahrts-Gerichte nach dem Gesetze vom 8. März und der Königlichen Verordnung vom 1. September 1879:
a) zweite und letzte Instanz: Ober-Landesgericht Köln;
b) Amtsgerichte für ihren Bezirk (bezw. für die eingeklammerten Gebiete): I. Im Reg.-Bez. Wiesbaden: Wiesbaden, Eltville, Rüdesheim, Sanct Goarshausen, Niederlahnstein (zugleich für Braubach). II. Auf der rechten Rheinseite der Rheinprovinz: Ehrenbreitstein, Neuwied, Linz, Königswinter (zugleich für Hennef, Siegburg und den rechtsrheinischen Theil von Bonn), Mülheim am Rhein, Düsseldorf (zugleich für Opladen, Gerresheim und Ratingen), Duisburg (zugleich für Ruhrort), Wesel (zugleich für Dinslaken), Emmerich (zugleich für Rees). III. Auf der linken Rheinseite: Sanct Goar (zugleich für Stromberg), Boppard, Koblenz, Andernach, Sinzig, Bonn (linksrheinischer Theil), Köln, Neuss (einschl. des früheren Bezirkes Dormagen), Uerdingen, Rheinberg (zugleich für Mörs), Xanten (zugleich für Goch und Kleve).

c) **Deutsche Seeämter** (im unmittelbaren Ressort des Oberpräsidenten) nach dem Reichsgesetze vom 27. Juli 1877 und **Königliche Hafenpolizei-Commissionen.**

I. Königsberg für die Küste Ostpreussens: H.-P.-C. in Memel, Königsberg und Pillau.
II. Danzig für Westpreussen: H.-P. (unter dem Danziger Polizeipräsidium) in Neufahrwasser.
III. Stettin für die Regierungsbezirke Köslin und Stettin: Schiffahrts-Commission in Swinemünde, Lootsenamt in Stettin mit Schiffahrts-Revierpolizei-Stationen an beiden Orten.
IV. Stralsund für den Regierungsbezirk Stralsund.
V. Rostock für das Grossherzogthum Mecklenburg-Schwerin von der pommerschen Grenze bis Klein Klützerhövd.
VI. Lübeck für die Küste von Klein Klützerhövd bis Damshöft (einschl. preussischen Gebiets).
VII. Flensburg für die schleswig-holsteinsche Ostküste nördlich von Damshöft.
VIII. Tönning für die schleswig-holsteinsche Westküste südlich bis zur Eidermündung im Dove-fief-Faden.
IX. Hamburg für die Küste südlich davon bis zur Westgrenze des Amtes Ritzebüttel und zu einer Linie von dort nach der Westertilltonne: Hafenamt Harburg.
X. Bremerhaven für die Küste westlich davon bis zur Weser einschl. des westlichen Stromufers abwärts Blexen: Hafenamt Geestemünde.
XI. Brake für das westliche Weserufer oberhalb Blexen und für die Küste vom Westrande der Wesermündung bis zur preussischen Grenze (einschl. des Jadegebiets).
XII. Emden für die ostfriesische Küste: Hafenämter Emden an der Ems und Leer an der Leda.

d) Preussische Schiffahrts-Prüfungscommissionen
zur Prüfung der Seeschiffer und See-Steuerleute für grosse Fahrt und der Seeschiffer für kleine Fahrt.

Reg.-Bez. Königsberg: Memel, Pillau (beide zugleich für See- und Revierlootsen).
" Danzig: Danzig (nebst Commission zur Prüfung der Maschinisten auf deutschen See-Dampfschiffen).
" Stettin: Grabow a./O. (und für See- und Revierlootsen und Maschinisten: Stettin).
" Stralsund: Stralsund (zugleich für See- und Revierlootsen), Barth.
" Schleswig: Flensburg (auch für Maschinisten), Apenrade, Altona (hier zugleich für Elblootsen).
Lddr.-Bez. Stade: Geestemünde und (nur für kleine Fahrt) Grünendeich.
" Aurich: Papenburg, Emden, Leer, Timmel.

e) Schiffsvermessungs-Stellen für Preussen
(nach der Schiffsvermessungs-Ordnung vom 5. Juli 1872).

Provinz Ostpreussen (Revisionsbehörde: Regierung zu Königsberg) 3: Memel (Haupt-Zollamt), Pillau (desgl.), Königsberg (Haupt-Steueramt).
" Westpreussen (Regierung zu Danzig) 2: Elbing (Haupt-Steueramt), Danzig (Haupt-Zollamt).
Köslin 2: Stolpmünde, Kolbergermünde (Haupt-Zollämter).

Reg.-Bez. Stettin 3: Stettin (Haupt-Steueramt), Swinemünde (Haupt-Zollamt), Anklam (Steueramt, zugleich für Ueckermünde).
„ Stralsund 4: Wolgast (H.-Z.-A.), Greifswald (Nebenzollamt I. Klasse), Stralsund (H.-Z.-A., (zugleich für die Werft in Seedorf), Barth (Steueramt, zugleich für die Werften in Damgarten, Zingst, Wiek auf Darss, Prerow und Fuhlendorf).
Provinz Schleswig-Holstein 23: Neustadt (H.-Z.-A.), Heiligenhafen (Nebenzollamt I. Kl.), Kiel (H.-St A.), Kappeln (N.-Z.-A. I. Kl.), Eckernförde (desgl.), Flensburg (H.-St.-A.), Sonderburg (N.-Z.-A. I.), Apenrade (desgl.), Hadersleben (H.-Z.-A.); Wyk auf Föhr (N.-Z.-A I.), Husum (desgl.), Tönning (H.-Z.-A.), Rendsburg (Steueramt); Brunsbüttel (N.-Z.-A. I.), Wilster (desgl.), Itzehoe (H.-Z.-A.), Wewelsfleth (N.-Z.-A. I.), Glückstadt, Elmshorn, Uetersen (desgl), Haseldorf (N.-Z.-A. II. Kl.), Blankenese (N.-Z.-A. I.), Ottensen (H.-Z.-A., zugleich für Altona).
Lddr.-Bez. Lüneburg 2: Lühe (Nebenzollamt), Harburg (Haupt-Zollamt).
„ Stade 7: Kranz (N.-Z.-A.). Stade (H.-Z.-A.), Freiburg in Kehdingen, Neuhaus a./Oste: Vegesack (im Bremischen für die benachbarten preussischen Ortschaften), Rönnebeck (Nebenzollämter), Geestemünde (H.-Z.-A.).
Emsgebiet (Landdrostei zu Aurich) 7: Papenburg, Weener (Nebenzollämter), Leer (H.-Z.-A.), Aurich (Obersteuercontrole für die auf den ostfriesischen Binnenfehnen erbauten Schiffe), Karolinensiel, Norden (Nebenzollämter), Emden (H.-Z.-A.).

f) Seemanns-Aemter und Musterungsbehörden in Preussen
(nach § 4 der Seemanns-Ordnung vom 27. December 1872).

Reg.-Bez. Königsberg 3: Memel, Königsberg, Pillau.
„ Danzig 2: Elbing, Danzig.
„ Köslin 3: Stolpmünde, Rügenwalde, Kolbergermünde.
„ Stettin 4: Stettin, Swinemünde, Ueckermünde, Anklam.
„ Stralsund 4: Wolgast, Greifswald, Stralsund, Barth.
„ Schleswig 48, nämlich im Bezirke des Seeamtes Flensburg 18: Neustadt in Holstein, Burg auf Fehmarn, Heiligenhafen, Neudorf im Kreise Plön, Schönberg in Holstein, Kiel, Schleswig, Arnis, Kappeln, Holtenau; Eckernförde, Ekensund, Sonderburg, Augustenburg, Norburg, Flensburg, Apenrade, Hadersleben; — im Bezirke des Seeamtes Tönning 13: Wyk auf Föhr, Keitum auf Sylt, Pellworm, Nordstrand, Tondern-Wisbye, Tondern-Niebüll, Hoyer, Niebüll, Husum, Tönning, Friedrichstadt, Rendsburg, Pahlhude; — im Bezirke des Seeamtes Hamburg 17: Lunden, Wesselburen, Büsum, Meldorf, Marne, St. Margarethen, Wilster, Itzehoe, Wewelsfleth, Krempe, Glückstadt, Kollmar, Elmshorn, Uetersen, Haseldorf, Blankenese, Altona.
Lddr.-Bez. Lüneburg 1: Harburg.
„ Stade 7, nämlich im Bezirke des Seeamtes Hamburg 5: Kranz (Musterungsbehörde), Amt Jork, Stade, Freiburg, Neuhaus a./Oste; — im Bezirke des Seeamtes Bremerhaven 2: Blumenthal, Geestemünde.
„ Osnabrück 1: Papenburg.
„ Aurich 13, nämlich im Bezirke des Seeamtes Brake 1: Wilhelmshaven; — im Bezirke des Seeamtes Emden 12: Weener, Ditzum, Leer, Westrhauderfehn, Grossefehn, Emden, Oldersum, Norden, Westerakkumersiel, Neuharlingersiel, Karolinensiel.

g) Strandämter im preussischen Staate
(nach der deutschen Strandungsordnung vom 17. Mai 1874).

Reg.-Bez. Königsberg. 1. Memel I.: Seeküste des Kreises Memel südlich bis Schmelz einschl. und kurische Nehrung seewärts bis Eisseln ausschl. und haffwärts bis Schmiedehnen ausschl., 7 Vogteien. — 2. Memel II.: Festlands-Küste des kurischen Haffs bis Schmiedehnen einschl., 7 Strandvogteien. — 3. Pillau: Ostsee-Küste des Kreises Fischhausen, frisches Haff in Ostpreussen, 12 Vogteien.
„ Danzig. 4. Tolkemit: frisches Haff von der Bezirksgrenze bei Luisenthal bis zur frischen Nehrung, 4 Vogteien. — 5. Stutthof (früher Steegen): von der Bezirksgrenze bei Narmeln bis Bodenwinkel am frischen Haff und bis zur neuen Weichselmündung bei Neufähr, 4 V. — 6. Neufahrwasser: westlicher bis zur Grenze der Kreise Danzig und Neustadt, 2 V. — 7. Putzig: Kreis Neustadt in Westpreussen, 9 V.

Reg.-Bez. Köslin. 8. Stolpmünde: Seeküste des Haupt-Zollamts gl. N., 4 V. — 9. Rügenwalde: vom Ausfluss der Patene bis zum Kösliner Deep, 2 V. — 10. Kolbergermünde: Haupt-Zollamt gl. N., 2 V.

" Stettin. 11. Kammin: Seeküste der Kreise Kammin und Greifenberg und der Insel Wollin bis zur Westgrenze von Swantuss. Dievenowküste des Kreises Kammin, 3 V. an der Seeküste. — 12. Swinemünde: See- und Binnenküsten des Kreises Usedom-Wollin, 6 V. — 13. Ueckermünde: Haffküsten des Kreises gl. N. — 14. Anklam: Haffküste des Kreises gl. N. Strandvögte am Haff sind die städtischen Polizeiverwaltungen und die Amtsvorsteher für ihre Amtsbezirke.

" Stralsund. 15. Mönchgut: Greifswalder Oie und Ruden, Festlandsküste von der Peenemündung bis zur Insel Koos, Insel Rügen von Palmerort über Thiessow bis Granitzerort, 6 V. — 16. Jasmund: Inselküste vom Granitzer Ort bis Glowe, 2 V. — 17. Wittow: Inselküste von Glowe über Arcona bis Wittower Posthaus, 2 V. — 18. Hiddensoe: Insel gl. N., 2 V. — 19. Zingst: Küste der Insel gl. N. und des Dars von Pramort über Darserort zur mecklenburgischen Grenze bei Ahrenshoop, 2 V.

" Schleswig. 20. Cismar: Festland vom Kreise Oldenburg, 11 V. — 21. Fehmarn (Burg): Insel gl. N., 4 V. — 22. Futterkamp: Gut gl. N., 1 V. — 23. Neudorf: Gut gl. N., 1 V. — 24. Waterneversdorf: Gut gl. N., 1 V. — 25. Hessenstein (in Panker): Herrschaft gl. N., 1 V. — 26. Schönberg: Kloster Preetz, 4 V. — 27. Kiel: Kieler Föhrde von der Plöner Kreisgrenze bei der Dänenkathe bis zum Leuchtthurm bei Friedrichsort, 1 V. — 28. Eckernförde: Kreis gl. N. bis einschl. Gutsbezirk Grünholz, 8 V. — 29. Kappeln: nördlicher bis einschl. Gut Oestergaarde im Kreise Flensburg, 10 V. — 30. Glücksburg (in Flensburg): Hardesvogtei gl. N., 4 V. — 31. Flensburg Stadt, 1 V. — 32. Flensburg Land: Hardesvogtei gl. N. einschl. Ochseninseln bis zur Apenrader Kreisgrenze, 1 V. — 33. Augustenburg: Stadt Sonderburg und H.-V. Augustenburg auf Alsen, 8 V. — 34. Norburg: H.-V. gl. N., 6 V. — 35. Broacker: H.-V. gl. N., Grafschaft Reventlow-Sandberg und Sonderburger Stadtgebiet im Festlande, 6 V. — 36. Gravenstein: H.-V. gl. N. und Gut Schobüllgaard, 4 V. — 37. Apenrade: H.-V. und Stadt gl. N., 6 V. — 38. Hadersleben I: H.-V. gl. N., 5 V. — 39. Hadersleben II: H.-V. gl. N., 1 V. — 40. Toftlund: H.-V. gl. N., 3 V. — 41. Tondern: H.-V. Wiesby nebst Insel Romö, Flecken Hoyer und neuem Friedrichskoog, 6 V. — 42. Niebüll: H.-V. gl. N., Marien-, Dagebüller- und Juliane-Marien-Koog, 3 V. — 43. Sylt (in Keitum): Insel gl. N., 7 V. — 44. Föhr (Wyk): Inseln Föhr und Amrum, 8 V. — 45. Bredstedt: H.-V. gl. N., Reussenkooge und Hamburger Hallig, 2 V. — 46. Husum: H.-V. und Stadt gl. N., 4 V. — 47. Pellworm: H.-V. gl. N., 9 V. — 48. Nordstrand: H.-V. gl. N. und Elisabeth-Sophienkoog, 5 V. — 49. Eiderstedt: H.-V. gl. N. und Stadt Tönning, 11 V. — 50. Lunden: Kirchspiel-Vogtei gl. N., 1 V. — 51. Wesselburen: K.-V. gl. N., Hedwigen- und Friedrichsgabe-Koog, 4 V. — 52. Meldorf: K.-V. Meldorf II., 2 V. — 53. Marne: K.-V. gl. N., 4 V. — 54. Sanct Margarethen: K.-V. gl. N., 2 V. — 55. Krempe: K.-V. gl. N., Stadt Glückstadt, Engelbrechtsche Wildniss, Güter Gross- und Kleinkollmar und Neuendorf, 3 V. — 56. Elmshorn: Güter Seestermühe und Haseldorf, K.-V. Elmshorn nebst Insel Pagensand, 2 V. — 57. Blankenese: Flecken Wedel und K.-V. Blankenese, 2 V. — 58. Altona: Kreis gl. N., 1 V.

Lddr.-Bez. Lüneburg. 59. Harburg: Elbküste des Amtsbezirkes gl. N., 3 V.

" Stade. 60. Jork: Amt gl. N., 3 V. — 61. Himmelpforten: Amt gl. N. und die Schwingemündung, 1 V. — 62. Freiburg: Amt gl. N., 5 V. — 63. Neuhaus a. O.: Amt gl. N. und die Ostemündung, 1 V. — 64. Otterndorf: Elbküste des Amtes gl. N., 2 V. — 65. Dorum: Weserküste des Amtes gl. N., 3 V. — 66. Lehe: Amt gl. N., 2 V. — 67. Hagen: Amt gl. N., 2 V. — 68. Blumenthal: Amt gl. N., 1 V.

" Aurich und Osnabrück (Aufsichtsbehörde: Landdrostei zu Aurich). 69. Wilhelmshaven: Küste des Jadegebietes, 2 V. — 70. Wittmund: Rest des Amtes gl. N., 1 V. — 71. Esens: Amt gl. N. einschl. der Inseln Spiekeroog und Langeoog, 3 V. — 72. Norden Landbezirk: Amt gl. N. einschl. der Inseln Baltrum, Norderney und Juist, 5 V. — 73. Norden Stadtbezirk, 1 V. — 74. Emden Landbezirk: Amt gl. N. einschl. Insel Borkum, 2 V. — 75. Emden Stadtbezirk, 1 V. — 76. Leer Landbezirk, 1 V. — 77. Leer Stadtbezirk, 1 V. — 78. Papenburg: Stadt gl. N., 1 V. — 79. Weener: linkes Emsufer und Küste des Dollart, 2 Strandvogteien.

VI. 7. Fischerei.

Regierungsbezirk Gumbinnen (Domänenverwaltung): Inspector der masurischen Fischereien zu Lötzen, Oberfischmeister für die littauischen Fischereien zu Russ.

" Königsberg (unter dem Regierungspräsidenten): Oberfischmeister zu Memel für das kurische, zu Pillau für das frische Haff.

" Danzig (Ressort des Regierungspräsidenten): Oberfischmeister in Frauenburg (commissarisch in Pillau).

" Stettin (Regierungspräsident): Oberfischmeister zu Swinemünde.

" Stralsund (Regierungspräsident): Oberfischmeister zu Stralsund.

" Schleswig (Reg.-Abth. des Innern, nach dem Fischereigesetze vom 30. Mai 1874 und der Verordnung vom 2. Nov. 1877): Oberfischmeister zu Schleswig mit drei Fischmeistern zu Kiel (früher Eckernförde), Flensburg und Altona (früher Blankenese).

Desgl.: Oberfischmeister (Bauinspector) zu Husum für die Austernbänke der schleswigschen Westküste.

VI. 8. Die Oberbergämter mit den ihnen untergeordneten Behörden.

Provinzen und andere Landestheile.	Reviere (und deren Sitz).*)	Berginspectionen (B.), Hüttenämter (H.), Salzämter (S.) und andere fiscalische Behörden.*)
	I. Oberbergamt zu Breslau.	
Ostpreussen	Grünberg (siehe Schlesien, früher Neurode)	(früher B. Nortycken im Kreise Fischhausen.
Westpreussen		—
Posen		S. Inowrazlaw.
Schlesien	Tarnowitz, Beuthen in O.-S., Königshütte, Kattowitz (in Rosdzin), Nikolai, Ratibor, (früher Neurode), Waldenburg in Schl. (für östlich W.), Waldenburg (für westlich W., früher Kupferberg-Gottesberg), Görlitz, Grünberg (neu)	H. Friedrichshütte (bei Tarnowitz), B. Tarnowitz (für die Friedrichsgrube), Königshütte (für die Königsgrube), Zabrze (für die Königin Luisengrube und den Haupt-Schlüsselstollen), H. Gleiwitz, Malapane.
	II. Oberbergamt zu Halle a./S.	
Pommern	(zu Eberswalde gehörig)	—
Brandenburg	Eberswalde, Frankfurt (früher Fürstenwalde), Guben, Kottbus. (Bergvorschule in Frankfurt a./O.)	B. Rüdersdorf.
Sachsen	Magdeburg, Halberstadt (zugleich für das Bergregal in der Grafschaft Falkenberg), Stolberg-Eisleben (mit Vorschulen dort und in Wettin), westlich Halle, östlich Halle, Dürrenberg, Zeitz.	S. Schönebeck (zugleich für die Braunkohlen-Grube b. Eggersdorf), B. Stassfurt (zugl. f. d. Braunk.-Gr. bei Lödderburg), Verwaltung der Braunk.-Gr. bei Langenbogen im Mansf. Seekreise (siehe Artern), B. Wettin (f. d. Steink.-Gr. bei Wettin und Löbejün), (früher Thalamt Halle,) S. Dürrenberg (zugl. f. d. zugehörigen Braunkohlen-Gruben), Artern (zugl. f. d. Braunk.-Gr. bei Vogtstädt), B. Erfurt.
Hann. altes Amt Neustadt am Harz.	(zu Stolberg-Eisleben gehörig)	—
	III. Oberbergamt zu Klausthal.	
Schleswig-Holstein	(zu Hannover gehörig)	(bis 1. Juli 1882 B. Segeberg, Gipswerk jetzt von Lüneburg aus verwaltet.)

*) Die gesperrten Namen der Reviere bezw. Inspectionen u. s. w. bezeichnen Orte, an welchen sich zugleich Bergschulen befinden.

Noch: VI. 8. Die Oberbergämter mit den ihnen untergeordneten Behörden.

Provinzen und andere Landestheile.	Reviere (und deren Sitz).*)	Berginspectionen (B.), Hüttenämter (H.), Salzämter (S.) und andere fiscalische Behörden.*)
Hannover, Haupttheil.	Hannover, Goslar (und für das Amt Münden: Kassel).	B. Lüneburg, B. und H. Lautenthal, B. Silbernaal (zu Grund), B. (mit Maschinen- u. Bauverwaltung u. Centralschmiede) und H. Klausthal (mit Vorschule), Bergfactorei Zellerfeld, H. Altenau, Lerbach (im Amt Zellerfeld), Rothehütte (im Amt Elbingerode), B. und H. Andreasberg, H. Sollingerhütte bei Uslar, B. Osterwald, am Deister (zu Barsinghausen).
Reg.-Bez. Kassel . .	Kassel, Schmalkalden	B. am Habichtswalde (früher am Meissner), S. zu Sooden.
IIIa. Königlich preussische und Herzoglich braunschweig. Communionverwaltung zu Goslar		B. am Rammelsberge, H. Oker, H. für Herzog-Julius- und Frau-Sophien-Hütte zu Astfeld bezw. Langelsheim.
IIIb. Königlich preussische und Fürstlich schaumburg-lippesches Gesammt-Bergamt zu Obernkirchen (Berg-Vorschule).		
	IV. Oberbergamt zu Dortmund.	
Lddr. Aurich und Osnabrück.	Osnabrück	B. zu Borgloh (und Oesede).
Westfalen, Haupttheil.	Recklinghausen, Hamm, östlich Dortmund, westlich Dortmund, Witten, Bochum, Dahlhausen (in Bochum), Herne (in Bochum, neu), Gelsenkirchen (früher in Schalke), Sprockhövel.	S. Neusalzwerk und Bad Oeynhausen, B. Ibbenbüren.
Rheinland östlich des Rheins und nördlich der Schwelm-Düsseldorfer Strasse.	Altendorf-Steele (in Essen), Essen, Oberhausen, Frohnhausen (in Essen), Werden a./Ruhr.	—
	V. Oberbergamt zu Bonn.	
Herzogth. Westfalen, Grafschaften Wittgenstein, Fürstenth. Siegen, Aemter Burbach u. Neukirchen.	Brilon nebst den Fürstenthümern Waldeck u. Pyrmont (in Arnsberg), Arnsberg, Olpe (in Attendorn), Siegen I., Siegen II., Müsen, Burbach.	—
Reg.-Bez. Wiesbaden	Dillenburg, Weilburg, Diez, Wiesbaden.	B. Dillenburg, Weilburg.
Rheinland, Haupttheil.	Wetzlar, Wied (in Neuwied), Daaden-Kirchen (in Betzdorf), Hamm (in Wissen a./Sieg), Ründeroth (in Siegburg), Deutz, Düren, Aachen, Brühl-Unkel (in Bonn), Kommern-Gemünd (in Euskirchen), Koblenz I., Koblenz II., Trier-Sanct Wendel (in Trier).	Bergwerks-Direction in Saarbrücken (mit den Berg-Vor- und Steigerschulen für das Saarrevier zu Altenkessel, das Sulzbachrevier zu Dudweiler und das Bliesrevier nebst Markscheider-Fachschule zu Neunkirchen): Bergfactorei Kohlwaage, B. I. Kronprinz Friedrich Wilhelm-Geislautern, II. Gerhard-Prinz Wilhelm, III. von der Heydt, IV. Dudweiler-Jägersfreude, V. Sulzbach-Altenwald, VI. Reden-Merchweiler, VII. Heinitz, VIII. König-Wellesweiler, IX. Friedrichsthal-Quierschied.
Hohenzoll. Lande .	. . . .	Berg- und Salineninspection zu Stetten bei Haigerloch.

*) Siehe Note auf voriger Seite.

VI. 9. Justizverwaltung.

(Organisation der preussischen Gerichte gemäss dem Gesetze vom 4. März und der Verordnung vom 26. Juli 1878. Bevölkerung nach dem Handbuche über den Königlich Preussischen Hof und Staat für das Jahr 1882/83.)

Ober-Landesgerichte. Landgerichte.	Gerichts-eingesessene nach der Zählung vom 1. Dec. 1880	Gerichtsbezirk nach der allgemeinen Landeseintheilung: Preussische **Provinzen** und Kreise.	Entsprechende ältere Appellationsgerichte.	Zahl der Amts-gerichts-Sitze.
	1.	2.	3.	4.
I. Königsberg	**1 933 936**	**Ostpreussen**	**Insterburg, Königsberg**	**70**
1. Tilsit	280 044	Memel, Heydekrug, Niederung, Tilsit, Ragnit.	Insterburg, Königsberg (für Memel)	9
2. Insterburg	291 524	Pillkallen, Stallupönen, Gumbinnen, Insterburg, Darkehmen, Goldap.	Insterburg	6
3. Lyk	266 571	Angerburg, Oletzko, Lyk, Lötzen, Sensburg, Johannisburg.	Insterburg	10
4. Allenstein	254 311	Ortelsburg, Neidenburg, Osterode i. Ostpr., Allenstein.	Königsberg	10
5. Bartenstein	290 448	Heilsberg, Preussisch Eylau, Friedland, Rössel, Rastenburg, Gerdauen.	Königsberg	17
6. Königsberg i. Pr.	347 908	Wehlau, Labiau, Fischhausen, Königsberg Stadt, Königsberg Land.	Königsberg	8
7. Braunsberg	203 130	Heiligenbeil, Braunsberg, Mohrungen, Preussisch Holland.	Königsberg	10
II. Marienwerder	**1 338 835**	**Westpreussen** ohne Deutsch Krone (vgl. V.).	**Marienwerder**	**40**
1. Elbing	223 015	Elbing Stadt, Elbing Land, Marienburg i. Westpr., Stuhm i. Westpr., Rosenberg i. Westpr.	Marienwerder	8
2. Thorn	262 309	Löbau, Strasburg i. Wpr., Thorn, Kulm	Marienwerder	9
3. Graudenz	206 461	Graudenz, Schwetz, Marienwerder.	Marienwerder	5
4. Danzig	436 204	Pr. Stargard, Danzig Land, Danzig Stadt, Neustadt i. Wpr., Karthaus, Berent.	Marienwerder	9
5. Konitz	210 846	Konitz, Tuchel, Schlochau, Flatow.	Marienwerder	9
III. Berlin[1])	**3 389 155**	**Brandenburg und Berlin**	**Köslin, Frankfurt a./O., Berlin**	**101**
1. Landsberg a./W.	328 180	Arnswalde, Friedeberg, Landsberg, Soldin, Königsberg rechts der Oder (vgl. 20.).	Frankfurt a./O., Köslin (Arnswalde Theil)	15
2. Frankfurt a./O.	286 697	Frankfurt a./Oder, Beeskow-Storkow, Lebus, Weststernberg, Oststernberg	Berlin (Beesk.-Storkow Theil, Lebus Theil), Frankfurt a./O.	11
3. Guben	306 407	Züllichau-Schwiebus, Guben, Krossen, Sorau.	Frankfurt an der Oder	10
4. Kottbus	250 942	Spremberg, Kottbus, Kalau, Luckau, Lübben.	Berlin (Lübben Theil), Frankfurt a./O.	12
5. Potsdam	294 895	Jüterbock - Luckenwalde, Zauche-Belzig, Westhavelland, Osthavelland Theil (vgl. 19. u. 21.), Teltow Theil.[1a])	Berlin	11
6. Berlin I.	1 122 504	Stadtkreis Berlin	Berlin	1
7. Berlin II.	320 481	Teltow Hauptheil (vgl. 17.), Charlottenburg, Osthavelland Theil[2]), Niederbarnim, Oberbarnim Theil.[3])	Berlin	14

[1]) laut Allerhöchsten Erlasses vom 1. Sept. 1879 als Kammergericht zu bezeichnen, damit verbunden der Geheime Justizrath. — [1a]) Amtsbezirke Nowawess, Drewitz, Neuendorf, Siethen, Stahnsdorf (ausschliesslich ...hlsdorf); vgl. 19. — [2]) Städte Spandau, Nauen; Amtsbezirke Spandau, Bärenklau (ohne Wolfslake und Klein-...hen), Bötzow, Buchow-Karpzow, Bredow, Döbritz, Grossglienicke, Dyrotz, Falkenhagen, Hennigsdorf, ...nwalde, Velten, Perwenitz, Krämerphul; Orte Kartzow, Börnicke, Ziegenkrug, Hertefeld, Kienberg, Roland-...st; vgl. 17. u. 21. — [3]) Städte Straussberg, Werneuchen, Amtsbezirke Buchholz, Garzau, Hirschfelde (ohne ...rftphul); Orte Wesow, Wilmersdorf; vgl. 20.

Ober-Landesgerichte. Landgerichte.	Gerichts-eingesessene nach der Zählung vom 1. Dec. 1880.	Gerichtsbezirk nach der allgemeinen Landeseintheilung: Preussische **Provinzen** und Kreise.	Entsprechende ältere Appellationsgerichte.	Zahl der Amts-gerichte
	1.	2.	3.	4.
20. Prenzlau	243 455	Oberbarnim Hauptheil (vgl. 19.), Königsberg links d. Oder[4]), Angermünde, Prenzlau, Templin.	Berlin	12
21. Neuruppin	235 594	Osthavelland Theil[4a]), Ruppin, Ostprignitz, Westprignitz.	Berlin	15
IV. Stettin	**1 540 034**	**Pommern**	**Köslin, Stettin, Greifswald**	38
22. Greifswald	300 848	Rügen, Stralsund, Franzburg, Greifswald, Grimmen, Demmin, Anklam, Usedom-Wollin Theil.[5])	Greifswald, Stettin (D., Ankl. ohne Anklamer Peendamm, U.-W.).	11
23. Stettin	394 891	Ueckermünde, Usedom-Wollin Hauptheil (vgl. 22.), Kammin, Randow, Stettin, Greifenhagen.	Stettin	14
24. Stargard i. Pom. .	295 405	Pyritz, Saatzig, Naugard, Greifenberg, Regenwalde, Dramburg.	Köslin (Dr.), Stettin. .	14
25. Köslin	277 203	Neustettin, Belgard, Schivelbein, Kolberg-Körlin, Köslin, Bublitz, Schlawe Theil.[6])	Köslin	12
26. Stolp	271 687	Schlawe Hauptheil (vgl. 25.), Stolp, Lauenburg, Bütow, Rummelsburg.	Köslin	7
V. Posen	**1 770 460**	**Posen** und Deutsch Krone (vgl. II.).	**Marienwerder, Bromberg, Posen.**	57
27. Schneidemühl . .	254 686	Deutsch Krone, Czarnikau, Kolmar i. P., Wirsitz.	Bromberg, Marienwerder (Dt. Krone).	13
28. Bromberg	250 165	Schubin, Bromberg Stadt, Bromberg Land, Inowrazlaw.	Bromberg	[illegible]
29. Gnesen	211 251	Mogilno, Wongrowitz, Gnesen, Wreschen.	Bromberg, Posen (Wr.)	5
30. Posen	351 434	Schroda, Schrimm, Posen Stadt, Posen Land, Obornik, Samter.	Posen	[illegible]
31. Meseritz	217 382	Birnbaum, Meseritz, Bomst, Buk . .	Posen	8
32. Lissa	221 457	Kosten, Fraustadt, Kröben	Posen	7
33. Ostrowo	264 085	Krotoschin, Pleschen, Adelnau, Schildberg.	Posen	[illegible]
VI. Breslau	**4 007 925**	**Schlesien**	**Ratibor, Breslau, Glogau, Frankfurt a./O.**	127
34. Oppeln	311 691	Kreuzburg, Oppeln, Gross Strehlitz, Rosenberg i. O.-Schl., Lublinitz.	Ratibor	13
35. Beuthen i. O.-Schl.	268 868	Tarnowitz, Beuthen, Kattowitz . . .	Ratibor	5
36. Gleiwitz	212 479	Zabrze, Tost-Gleiwitz, Pless	Ratibor	[illegible]
37. Ratibor	372 932	Rybnik, Ratibor, Leobschütz, Kosel	Ratibor	9
38. Neisse	242 067	Neustadt i. O.-Schl., Neisse, Falkenberg, Grottkau südlicher Theil.[7])	Ratibor	[illegible]
39. Glatz	262 663	Münsterberg, Frankenstein, Neurode, Glatz, Habelschwerdt.	Breslau	11
40. Schweidnitz . . .	342 642	Striegau, Schweidnitz, Waldenburg, Reichenbach, Nimptsch.	Breslau	10

[4]) Amtsbezirke Glietzen-Hohenwutzow, Neuenhagen-Bralitz, Neu Tornow, Neu Rüdnitz, Reetz, Wustro[w] Karlshof-Karlsbiese; vgl. 13. — [4a]) Städte Kremmen, Fehrbellin; Amtsbezirke Beetz (ohne Schleuenesche L[...] Staffelde (ohne Börnicke und Ziegenkrug), Grossziethen, Neuholland Forst, Fehrbellin, Brunne, Linum, Kön[igs]horst (ohne Hertefeld und Kienberg); Orte Wolfslake, Kleinziethen; vgl. 17. und 19. — [5]) Amtsbezirke P[...]münde, Krummin, Neuendorf; vgl. 23. — [6]) Stadt Zanow; Amtsbezirke Panknin, Karnkewitz, Soldekow, Zo[...] Ratteick, Kösternitz; Ortschaften Eventhin, Wandhagen, Borkow; vgl. 26. — [7]) von der Staatsregierung n[och] nicht festgestellt, vgl. 49.

Noch: VI. 9. Justizverwaltung.

Ober-Landesgerichte. Landgerichte.	Gerichtseingesessene nach der Zählung vom 1. Dec. 1880.	Gerichtsbezirk nach der allgemeinen Landeseintheilung: Preussische **Provinzen** und Kreise.	Entsprechende ältere Appellationsgerichte.	Zahl der Amtsgerichts-Sitze.
	1.	2.	3.	4.
1. Brieg	188 387	Strehlen, Grottkau nördlicher Theil, Brieg, Ohlau.	Breslau, Ratibor (Gr.).	6
2. Oels	264 883	Namslau, Oels, Wartenberg, Militsch, Trebnitz.	Breslau	10
3. Breslau	457 624	Breslau Stadt, Breslau Land, Neumarkt, Wohlau.	Breslau	5
4. Glogau	332 156	Steinau, Guhrau, Glogau, Freistadt, Grünberg, Sagan, Sprottau.	Breslau (St.), Glogau .	14
5. Liegnitz	258 644	Bunzlau, Lüben, Liegnitz Stadt, Liegnitz Land, Goldberg-Hainau, Jauer.	Breslau (Jauer), Glogau	8
6. Hirschberg . . .	242 792	Schönau, Bolkenhain, Landeshut, Hirschberg, Löwenberg.	Breslau, Glogau (Löw.)	12
7. Görlitz	250 097	Lauban, Görlitz Stadt, Görlitz Land, Rothenburg i. O.-L., Hoyerswerda,	Glogau, Frankfurt a./O. (Hoy.).	10
VII. Naumburg	**2 270 633**	**Sachsen** ausser Schleusingen u. Ziegenrück (vgl. VIII.), Aemter Elbingerode und Hohenstein (vgl. X.).	**Berlin, Magdeburg, Halberstadt, Naumburg.**	**112**
8. Stendal	256 399	Osterburg, Salzwedel, Gardelegen, Stendal, Jerichow II.	Berlin (Jerich. II. Theil), Magdeburg.	16
9. Magdeburg	441 780	Jerichow I., Kalbe, Magdeburg, Wolmirstedt, Neuhaldensleben, Wanzleben Haupttheil (vgl. 50.).	Magdeburg	18
. Halberstadt . . .	243 087	Wanzleben Theil,[8]) Oschersleben, Halberstadt, Wernigerode, Amt Elbingerode (vgl. 54. und 64.), leben.	Halberstadt, Celle (E.), Magdeburg (Wa.).	8
. Halle a./Saale . .	402 496	Gebirgskreis Mansfeld, Seekreis Mansfeld, Saalkreis, Halle a./S., Merseburg Haupttheil (vgl. 53.), Delitzsch Haupttheil (vgl. 52.), Bitterfeld Haupttheil (vgl. 52.).	Halberstadt (Gebirgskreis Theil), Naumburg.	18
. Torgau	230 396	Bitterfeld Theil[9]), Wittenberg, Schweinitz, Liebenwerda, Torgau, Delitzsch Theil.[10])	Naumburg	16
. Naumburg a./S. .	268 890	Merseburg Theil[11]), Weissenfels, Zeitz, Naumburg, Querfurt, Eckartsberga	Naumburg	15
. Nordhausen . . .	229 688	Sangerhausen, Nordhausen Stadt, Nordhausen Land, Worbis, Amt Hohenstein (vgl. 50. und 64.), Heiligenstadt.	Halberstadt, Celle (für Hoh.), Naumburg (S.).	14
. Erfurt	197 897	Mühlhausen, Langensalza, Weissensee, Erfurt Land, Erfurt Stadt; — dazu Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen.[12])	Halberstadt (M.), Naumburg.	7
. . . .	.	Herzogthum Anhalt.[13])		

[8]) Städte Egeln. Seehausen b. M.; Amtsbezirke Hadmersleben, Klein Aschersleben, Bleckendorf, Hake-…, Unseburg, Wolmirsleben, Westeregeln, Schermke, Pesekendorf, Eggenstedt, Gross Germersleben; vgl. 49. — …dt Düben; Amtsbezirke Authausen, Söllichau, Schwemsal; vgl. 51. — [10]) Stadt Eilenburg; Amtsbezirke …feld, Doberschütz, Pressen, Jesewitz, Wölkau, Sprotta, Gotha, Krostiz, Krippehna, Hohenpriesnitz, Zschepplin, …dorf, Tiefensee; Ortschaften Lindenhain, Badrina, Scholitz; vgl. 51. — [11]) Stadt Lützen; Amtsbezirke Gross …hen, Kitzen, Delitz a. S., Teuditz, Alt Ranstedt; Ortschaften Gross Goddula, Klein Goddula, Vesta; vgl. 51. — …bei der Einwohnerzahl nicht eingerechnet, gemäss dem Staatsvertrage vom 7. Oct. 1878. — [13]) in Gemässheit …s Staatsvertrages vom 9. Oct. 1878.

Noch: VI. 9. Justizverwaltung.

Ober-Landesgerichte. Landgerichte.	Gerichtseingesessene nach der Zählung vom 1. Dec. 1880.	Gerichtsbezirk nach der allgemeinen Landeseintheilung: Preussische **Provinzen** und Kreise.	Entsprechende ältere Appellationsgerichte.	Zahl der Amts-gerichts-[illegible]
1.		2.	3.	4.
VIII. Jena[14])	**87 170**	Schleusingen, Ziegenrück, Schmalkalden; — dazu Grossherzogthum Sachsen, Herzogthümer S.-Meiningen, S.-Altenburg, S.-Koburg-Gotha, Fürstenthümer Schwarzburg-Rudolstadt, Reuss älterer Linie, Reuss jüngerer Linie.	**Naumburg, Kassel**	7
56. (Rudolstadt) . . .	15 700	Ziegenrück; — dazu Fürst. Schwarzburg-Rudolstadt, sachsen-meining. Kreis Saalfeld.[15])	Naumburg (Z)	2
57. (Meiningen) . . .	71 470	Schleusingen, Schmalkalden; — dazu s. = meining. Kreise Meiningen, Hildburghausen und Sonneberg, Herzogthum Koburg.[16])	Kassel (Schm.), Naumburg (Schl.).	3
IX. Kiel	**1 127 149**	**Schleswig-Holstein**	**Kiel**	**70**
58. Flensburg	369 858	Hadersleben, Tondern, Apenrade, Sonderburg, Flensburg, Schleswig, Husum, Eiderstedt.	Kiel	22
59. Kiel	360 821	Norderdithmarschen, Rendsburg, Eckernförde, Kiel, Plön, Oldenburg, Segeberg.	Kiel	22
60. Altona	396 470	Herzogthum Lauenburg, Stormarn, Altona, Pinneberg, Steinburg, Süderdithmarschen.	Kiel	26
X. Celle	**2 145 008**	**Hannover** ausser den Aemtern Elbingerode und Hohenstein (vgl. VII.), Rinteln (vgl. XII.).	**Celle, Kassel**	**107**
61. Stade	207 931	Otterndorf, Neuhaus, Geestkreis Stade, Marschkreis Stade, Harburg Hauptthеil (vgl. 62.), Amt Zeven vom Kreise Rotenburg (vgl. 66.).	Celle	11
62. Lüneburg	252 192	Stadt und Amt Winsen vom Kreise Harburg (vgl. 61.), Lüneburg, Dannenberg, Uelzen, Aemter Soltau und Bergen vom Kr. Fallingbostel, (vgl. 66.), Stadt und Amt Celle vom Kreise Celle (vgl. 63., 65.). Amt Isenhagen vom Kreise Gifhorn (vgl. 63.).	Celle	12
63. Hildesheim	240 545	Gifhorn Hauptthеil (vgl. 62.), Stadt und Amt Burgdorf vom Kreise Celle (vgl. 62, 65.), Hildesheim, Marienburg, Liebenburg.	Celle	11
64. Göttingen	236 847	Osterode a. H., Amt Zellerfeld vom Kreise Zellerfeld (vgl. 50. u. 54.). Göttingen, Einbeck.	Celle	1[illegible]

[14]) gemeinschaftliches thüringisches Oberlandesgericht nach dem Staatsvertrage vom 23. April 1878; [illegible] der Einwohnerzahl sind die nichtpreussischen Bestandtheile ausser Ansatz geblieben. — [15]) nach dem Vertra[illegible] vom 1[illegible] [illegible] 1878; im Schwurgerichts-Sprengel Gera mit Altenburg, Gera, Greiz und Weimar laut Vertr[illegible] vo[illegible] 1878. — [16]) desgl., im Schwurgerichts-Sprengel gl. N. mit Eisenach und Gotha.

Noch: VI. 9. Justizverwaltung.

Ober-Landesgerichte. Landgerichte.	Gerichtseingesessene nach der Zählung vom 1. Dec. 1880	Gerichtsbezirk nach der allgemeinen Landeseintheilung: Preussische Provinzen und Kreise.	Entsprechende ältere Appellationsgerichte.	Zahl der Amtsgerichts-Sitze.
	1.	2.	3.	4.
65. Hannover	362 066	Hameln, Rinteln, Wennigsen, Hannover Stadt, Hannover Land, Amt Burgwedel vom Kreis Celle (vgl. 62., 63.); — dazu wald. Fürstenthum Pyrmont.[17]	Celle, Kassel (R. und bz. P.).	15
66. Verden	322 078	Aemter Fallingbostel und Ahlden vom Kreise Fallingbostel (vgl. 62.), Amt Rotenburg vom Kreise gl. N. (vgl. 61.), Osterholz, Lehe, Verden, Nienburg, Hoya, Diepholz Haupttheil (vgl. 67.).	Celle	21
67. Osnabrück	311 697	Amt Diepholz (vgl. 66.), Melle, Osnabrück, Bersenbrück, Lingen, Meppen.	Celle	26
68. Aurich	211 652	Leer, Emden, Aurich	Celle	9
—	.	Fürstenthum Lippe Haupttheil.[18]		
XI. Hamm	**2 456 003**	**Westfalen**, Rees, Mülheim an der Ruhr, Duisburg, Essen Stadt, Essen Land, (vgl. XIV.).	**Paderborn, Münster, Hamm, Arnsberg.**	**108**
69. Duisburg	237 713	Rees, Mülheim a./Ruhr, Duisburg.	Hamm	8
70. Essen	390 122	Essen Stadt, Essen Land, Bochum Land Haupttheil (vgl. 75.), Bochum Stadt.	Hamm	8
71. Münster	470 644	Recklinghausen, Koesfeld, Borken, Ahaus, Steinfurt, Tecklenburg, Münster Stadt, Münster Land, Beckum, Warendorf.	Münster	22
72. Bielefeld	343 969	Lübbecke, Minden, Herford, Halle i. Westf., Bielefeld Stadt, Bielefeld Land, Wiedenbrück.	Paderborn	14
73. Paderborn	197 887	Paderborn, Höxter, Warburg, Büren, Lippstadt; — dazu fürst. lippesches Amt Lipperode und Stift Kappel (vgl. 68.).	Arnsberg (Lippstadt), Paderborn.	17
74. Dortmund	290 759	Soest, Hamm, Dortmund Land Haupttheil (vgl. 75.), Dortmund Stadt.	Hamm	8
75. Hagen	284 974	Stadt Schwerte und Amt Westhofen vom Kr. Dortmund (vgl. 74.), Stadt Witten vom Kr. Bochum (vgl. 70.), Hagen, Iserlohn, Altena.	Hamm, Arnsberg (Alt. Theil).	12
76. Arnsberg	239 935	Olpe, Meschede, Arnsberg, Brilon, Wittgenstein, Siegen.	Arnsberg	19
XII. Kassel	**755 586**	**Hessen-Nassau** Haupttheil (vgl. VIII., X., XIII.)	**Kassel, Wiesbaden**	**73**
77. Marburg	185 597	Biedenkopf, Marburg, Kirchhain, Frankenberg, Ziegenhain, Homberg, Fritzlar Theil.[19]	Kassel, Wiesbaden (B.).	20

[17]) bei der Einwohnerzahl nicht mitgerechnet; vgl. 78. — [18]) nach dem Staatsvertrage vom 4. Januar 1879; vgl. 73. — [19]) Ortschaften Jesberg (mit Brünchenhain), Betzigerode, Bischhausen, Densberg, Dorheim, Ellnrode, Gilsa, Hundshausen, Niederurf, Oberurf, Reptich, Schiffelborn, Schlierbach, Strang, Waltersbrück, Wenzigerode, Zimmersrode, Zwesten; vgl. 76.

Noch: VI. 9. Justizverwaltung.

Ober-Landesgerichte. Landgerichte.	Gerichtseingesessene nach der Zählung vom 1. Dec. 1880.	Gerichtsbezirk nach der allgemeinen Landeseintheilung: Preussische Provinzen und Kreise.	Entsprechende ältere Appellationsgerichte.	Zahl der Amtsgerichts-Sitze.
	1	2	3	4.
78. Kassel	350 687	Fritzlar Haupttheil (vgl. 77.), Wolfhagen, Hofgeismar, Kassel Stadt, Kassel Land, Witzenhausen, Eschwege, Melsungen, Rotenburg a./F., Hersfeld; — dazu Fürstenthum Waldeck (vgl. 65.)	Kassel (einschl. Kreisg. Arolsen für Waldeck).	34
79. Hanau	219 302	Hünfeld, Gersfeld, Fulda, Schlüchtern, Gelnhausen, Hanau Haupttheil (vgl. 80.).	Kassel	22
XIII. Frankfurt a. M.	**993 554**	**Hessen-Nassau** Theil (Reg.-Bez. Wiesbaden ohne Biedenkopf, Kr. Hanau Theil), Kreise Wetzlar, Neuwied und Theile von Koblenz und Altenkirchen, **Hohenzollern**.	**Arnsberg, Kassel, Frankfurt a. M., Wiesbaden, Ehrenbreitstein.**	52
80. Frankfurt a. M. .	187 965	Hanau Theil[20]), Frankfurt a. M., Amt Homburg des Obertaunus (vgl. 81.), Stadt Rödelheim des Kr. Wiesbaden Land (vgl. 81.).	Frankfurt a. M. (F.), Kassel (Hanau), Wiesbaden.	3
81. Wiesbaden	272 561	Obertaunus Haupttheil (vgl. 80.), Untertaunus, Wiesbaden Stadt, Wiesbaden Land Haupttheil (vgl. 80.), Rheingau, Amt Nastätten des Unterlahnkreises (vgl. 82.).	Wiesbaden	16
82. Limburg a./Lahn.	247 336	Unterlahnkreis Haupttheil (vgl. 81.), Oberlahnkreis, Wetzlar, Dillkreis, Oberwesterwald Haupttheil (vgl. 83.)	Ehrenbreitstein (W.), Wiesbaden.	14
83. Neuwied	218 068	Amt Hachenburg vom Oberwesterwald (vgl. 82.), Unterwesterwald, Altenkirchen Haupttheil (vgl. 86.), Neuwied, Koblenz Theil rechts des Rheins (vgl. 85.).	Ehrenbreitstein (Alt., Neuw., Kobl.), Wiesbaden.	14
84. Hechingen	67 624	Hohenzollernsche Lande	Arnsberg	5
XIV. Köln	**3 463 663**	**Rheinland** Haupttheil (vgl. XI. und XIII.).	**Köln**	108
85. Koblenz	400 370	Meisenheim, Kreuznach, Sanct Goar, Simmern, Zell, Kochem, Mayen, Koblenz Haupttheil (vgl. 83.), Adenau, Ahrweiler.	Köln	19
86. Bonn	272 418	Rheinbach, Euskirchen, Bonn, Siegkreis, Altenkirchen Theil[21]), Waldbröl.	Köln	8
87. Köln	436 422	Gummersbach, Wipperfürth, Mülheim a./Rh., Köln Stadt, Bergheim, Köln Land.	Köln	9
88. Elberfeld	413 076	Solingen Haupttheil (vgl. 89.), Lennep, Barmen, Elberfeld, Mettmann.	Köln	8
89. Düsseldorf	508 276	Solingen Theil,[22]) Düsseldorf Stadt, Düsseldorf Land, Neuss, Grevenbroich, Gladbach, Krefeld Stadt, Krefeld Land.	Köln	12
90. Kleve	257 456	Mörs, Kleve, Geldern, Kempen ...	Köln	9

[20]) Ortschaften Bockenheim, Eckenheim, Eschersheim, Ginnheim, Praunheim; vgl. 79. — [21]) Bürgermeistereien Friesenhagen und Wissen rechts der Sieg; vgl. 83. — [22]) Bürgermeistereien Opladen Stadt, Opladen Land, Hitdorf, Monheim, Neukirchen, Richrath, Burscheid, Leichlingen, Schlebusch, Witzhelden; vgl. 88.

Ober-Landesgerichte. Landgerichte.	Gerichtseingesessene nach der Zählung vom 1. Dec. 1880.	Gerichtsbezirk nach der allgemeinen Landeseintheilung: Preussische Provinzen und Kreise.	Entsprechende ältere Appellationsgerichte.	Zahl der Amtsgerichts-Sitze.
	1	2	3	4
91. Aachen	524 097	Erkelenz, Heinsberg, Geilenkirchen, Jülich, Düren, Aachen Stadt, Aachen Land, Eupen, Montjoie, Malmedy, Schleiden.	Köln	16
92. Trier	363 865	Daun, Prüm, Bitburg, Wittlich, Bernkastel, Trier Stadt, Trier Land, Saarburg, Merzig.	Köln	16
93. Saarbrücken	287 683	Saarlouis, Saarbrücken, Ottweiler, Sanct Wendel; — dazu grossh. oldenb. Fürstenthum Birkenfeld.[23])	Köln	11

Veränderungen in den Gerichtsbezirken bis Ende 1882

auf Grund des § 21 des Ausführungsgesetzes vom 24. April 1878 zum deutschen Gerichtsverfassungs-Gesetze vom 27. Januar 1877.

Neue Amtsgerichte.

Wischwill im ostpreussischen Kreise Ragnit ab 15. Sept. 1882 nach der Allerhöchsten Verordnung vom 26. April 1882.

Jutraschin im posenschen Kreise Kröben ab 1. Jan. 1883 nach Allerhöchster Verordnung vom 1. Juli 1882.

Fiddichow im pommerschen Kreise Greifenhagen und Leschnitz im schlesischen Kreise Gross Strehlitz ab 1. Jan. 1883 nach Allerhöhster Verordnung vom 21. September 1882.

Erweiterungen.

Durch Allerhöchste Verordnung vom 26. Februar 1880, welche zugleich drei Berichtigungen der Verordnung vom 5. Juli 1879 enthält, wurden vom Tage ihrer Verkündigung ab erweitert: die Bezirke der 9 Amtsgerichte Hammerstein in Westpreussen, Schroda in Posen, Leck, Garding, Tönning, Itzehoe, Kellinghusen in Schleswig-Holstein, Uelzen in Hannover, Laasphe in Westfalen; — ebenso durch Allerhöchste Verordnung vom 27. October 1880 die Bezirke der 7 Amtsgerichte: Lauenburg in Pommern, Sandau, Tangermünde, Wolmirstedt, Prettin in Sachsen, Segeberg in Schleswig-Holstein, Gladenbach in Hessen-Nassau.

Das Gesetz vom 24. Februar 1881 vergrösserte die Bezirke der Amtsgerichte Langenberg in Rheinland auf Kosten von Hattingen in Westfalen, sowie Burghaun auf Kosten von Niederaula in Hessen-Nassau.

Am 1. Januar 1882 trat auf Grund der Allerhöchsten Verordnung vom 9. November 1881, welche zugleich den Amtsgerichts-Bezirk Schippenbeil in Ostpreussen anders beschrieb, die Erweiterung der Bezirke folgender 15 Amtsgerichte ein: Königsberg, Kreuzburg, Barten, Soldau in Ostpreussen; Christburg, Kulmsee, Schlochau, Hammerstein in Westpreussen; Soldin, Finsterwalde in Brandenburg; Neumarkt, Waldenburg, Nieder Wüstegiersdorf in Schlesien; Lüyumkloster, Bordesholm in Schleswig-Holstein.

Die Allerhöchste Verordnung vom 21. Juni 1882 vergrösserte vom 15. Sept. 1882 ab die Bezirke der 35 Amtsgerichte: Heydekrug, Nikolaiken, Liebstadt in Ostpreussen; Christburg, Briesen, Neustadt, Schöneck in Westpreussen; Friedeberg, Nauen, Berlin II., Wriezen in Brandenburg; Falkenburg, Pollnow, Stolp in Pommern; Obornik, Bojanowo, Rawitsch in Posen; Konstadt, Oppeln, Bernstadt, Priebus in Schlesien; Jerichow, Wanzleben, Gross Salze, Schönebeck, Stassfurt, Gräfenhainchen, Halle in Sachsen; Garding, Tönning in Schleswig-Holstein; Geestemünde, Münden in Hannover; Haltern, Witten in Westfalen; Gammertingen in Hohenzollern.

Mittels Allerhöchster Verordnung vom 22. Sept. 1882 wurden ab 1. Jan. 1883 die Bezirke folgender 43 Amtsgerichte vergrössert: Pillau, Königsberg in Ostpreussen; Konitz in Westpreussen; Schwiebus, Königswusterhausen, Gransee, Kyritz, Pritzwalk, Perleberg, Lenzen in Brandenburg; Regenwalde, Stargard in Pommern; Krone a./Brahe, Birnbaum, Bentschen, Wollstein, Gräz, Neutomischel, Pinne, Posen, Schroda, Bojanowo, Koschmin, Pleschen, Ostrowo, Adelnau, Schildberg in Posen; Katscher, Herrnstadt in Schlesien; Neuhaldensleben, Weserlingen, Wanzleben, Bitterfeld, Delitzsch, Gross Bodungen in Sachsen; Norburg, Steinhorst in Schleswig-Holstein; Warburg, Castrop, Schwelm in Westfalen; Wolfhagen, Allendorf, Brotterode in Hessen-Nassau.

---

[23]) nach dem Staatsvertrage vom 20. August 1878.

VI. 10. Landwehrbezirks-Eintheilung für die Königlich preussische Armee.

Diejenigen Stationsorte, welche nicht zugleich zur Kreisbezeichnung dienen, sind hinter ein Semikolon (;) gesetzt.

Infanterie-brigade.	Landwehr-Regiment. Name	Nr.	Bataillon (R. = Reserve) und Stabsquartier.	Kreise des Aushebungsbezirkes (— bzw. nichtpreussische) und (mit Zahlenbezeichnung) Stationsorte der Compagnien.
	I. Armeecorps			**Ostpreussen, Westpreussen rechts der Weichsel.**
1.			(5)	Norden der Provinz Ostpreussen:
	1. ostpreussisches	1	1. Tilsit	1. Memel, 2. Heydekrug, 4. Tilsit; 3. Plaschken.
			2. Wehlau	1. Labiau, 2. Wehlau, 3. Heinrichswalde (für Niederung); 4. Kaukehmen.
	5. „	41	1. Bartenstein	1. Preussisch Eylau, 2. Bartenstein (für Friedland), 3. Heilsberg.
			2. Rastenburg	1. Rastenburg, 2. Bischofsburg (für Rössel), 3. Gerdauen.
	—	33	R. Königsberg	1. Fischhausen, 2.—5. Königsberg (auch Landkreis).
2.			(4)	Süden des Regierungs-Bezirks Gumbinnen:
	2. ostpreussisches	3	1. Insterburg	1. Ragnit, 2. 3. Insterburg, 4. Darkehmen.
			2. Gumbinnen	1. Pillkallen, 2. Gumbinnen, 3. Stallupönen.
	6. „	43	1. Lötzen	1. Sensburg, 2. Johannisburg, 3. Lyk, 4. Lötzen.
			2. Goldap	1. Angerburg, 2. Goldap, 3. Marggrabowa (für Oletzko).
3.			(4)	Süden des Reg.-Bez. Königsberg, Nordosten von Marienwerder:
	3. ostpreussisches	4	1. Osterode a./Drew.	1. Osterode, 4. Mohrungen; 2. Hohenstein, 3. Saalfeld
			2. Allenstein	1. Allenstein, 2. Neidenburg, 4. Ortelsburg; 3. Willenberg.
	7. „	44	1. Deutsch Eylau[1]	1. Stuhm, 2. Rosenberg i. Westpr., 3. Neumark (für Löbau).
			2. Preuss. Holland	1. Braunsberg, 2. Heiligenbeil, 3. Preuss. Holland
4.				Provinz Westpreussen rechts der Weichsel Haupttheil, mit Danzig:
	4. ostpreussisches	5	1. Graudenz	1. Marienwerder, 3. Graudenz, 4. Kulm; 2. Mewe
			2. Thorn	2. Thorn, 3. Strasburg i. Westpr.; 1. Kulmsee 4. Lautenburg.
	8. „	45	1. Danzig	1.—4. Danzig (auch Landkreis).
			2. Marienburg	1. 2. Elbing (auch Landkr.), 3. Marienburg i. Wpr.
	II. Armeecorps			**Westpreussen links der Weichsel, Pommern, Reg.-Bez. Bromberg.**
5.			(4)	Reg.-Bez. Stralsund und Stettin:
	1. pommersches	2	1. Anklam	1. Greifswald, 3. Anklam, 4. Demmin, 5. Ueckermünde; 2. Wolgast.
			2. Stralsund	1. Stralsund, 2 Franzburg, 3. Bergen (für Rügen) 4. Grimmen.
	5. „	42	1. Stargard i. Pm.	1. Stargard i. Pom. (für Saatzig), 3. Greifenhagen 4. Pyritz; 2. Jakobshagen.
			2. Naugard	1. Kammin a./Dievenow, 2. Naugard, 4. Greifenberg a./Rega, 5. Labes (für Regenwalde)[1b] 3. Gollnow.
	—	34	R. Stettin[1a]	1.—4. Stettin (auch Randow), 5. Swinemünde (für Usedom-Wollin).
6.			(5)	Reg.-Bez. Bromberg:
	3. pommersches	14	1. Gnesen	1. Gnesen, 3. Mogilno, 4. Wongrowitz; 2. Witkowo
			2. Schneidemühl	1. Kolmar in Posen, 2. Czarnikau; 3. Filehne
	7. „	54	1. Inowrazlaw	1. Inowrazlaw, 3. Schubin; 2. Strelno, 4. Labischin
			2. Bromberg	1. 2. Bromberg (auch Landkreis), 3. Wirsitz; 4. Nakel.

1877: Riesenburg. — [1a]) gehörte bis 10. Februar 1882 zur 6. Brigade. — [1b]) ein bis April 18.. illon Schievelbein zugehöriger Kreis.

Noch: VI. 10. Landwehrbezirks-Eintheilung für die Königlich preussische Armee.

Brigade.	Landwehr-Regiment. Name	Nr.	Bataillon (R. = Reserve) und Stabsquartier.	Kreise des Aushebungsbezirkes (— bzw. nichtpreussische) und (mit Zahlenbezeichnung) Stationsorte der Compagnien.
7.	. . . .	. .	(4)	Reg.-Bez. Köslin:
	2. pommersches . . .	9	1. Schivelbein	1. Schivelbein, 3. Neustettin, 4. Dramburg, 2. Bärwalde.
			2. Köslin	1. Köslin, 2. Kolberg, 3. Belgard, 4. Bublitz.
	6. „ . . .	49	1. Schlawe	1. Schlawe, 3. Bütow, 4. Rummelsburg; 2. Pollnow.
			2. Stolp	1. 2. Stolp, 3. Lauenburg i. Pom.
8.	. . . .	. .	(4)	Provinz Westpreussen links der Weichsel:
	4 pommersches . . .	21	1. Konitz	1. Konitz, 2. Tuchel, 3. Schlochau; 4. Baldenburg.
			2. Deutsch Krone .	1. Deutsch Krone, 3. Flatow; 2. Schloppe, 4. Zempelburg.
	8. „ . . .	61	1. Neustadt i. Wstpr.	1. 2. Neustadt i. Westpr., 3. Karthaus, 4. Berent.
			2. Preuss. Stargard .	1. Preuss. Stargard, 3. Schwetz; 2. Dirschau, 4. Neuenburg.
	III. Armeecorps	. .	. . . .	Provinz Brandenburg.
9.	. . . .	. .	(4)	Norden des Reg.-Bez. Frankfurt:
	1. brandenburgisches	8	1. Frankfurt a./O. .	1. 2. Frankfurt a./Oder, 3. Seelow (für Lebus), 5. Drossen (für Weststernberg[2a]); 4. Müncheberg, 6. Reppen.
			2. Küstrin	1. Königsberg i./Neumark, 3. Soldin, 5. Zielenzig (für Oststernberg[2a]); 2. Küstrin, 4. Berlinchen, 6. Kriescht.
	5. „	48	1. Landsberg a./W.	1. 2. Landsberg a./Warthe.
			2. Woldenberg . . .	1. Arnswalde, 4. Friedeberg i./Neumark; 2. Neuwedell, 3. Driesen.
10.	. . . .	. .	(4)	Süden des Reg.-Bez. Frankfurt:
	2. brandenburgisches	12	1. Krossen	1. Krossen, 3. Züllichau; 2. Sommerfeld (früher Krossen), 4. Schwiebus.
			2. Sorau	1. Guben, 3. Sorau; 2. Fürstenberg a./Oder, 4. Forst.
	6. „	52	1. Kalau	1. Luckau, 3. Kalau; 2. Finsterwalde, 4. Senftenberg.
			2. Kottbus	1. Lieberose (für Lübben), 2. Kottbus, 4. Spremberg; 3. Peitz.
11.	. . . .	. .	(8)	Süden des Reg.-Bez. Potsdam:
	3. brandenburgisches	20	1. Potsdam	1. 4. Potsdam, 2. Belzig; 3. Beelitz.
			2. Jüterbog	1. Jüterbock, 4. Beeskow; 2. Dahme, 3. Storkow.
	7. „	60	1. Brandenburg a./H.[2])	1. Brandenburg a./Havel, 2. Rathenow (für Westhavelland), 6. Nauen (für Osthavelland); 3. Friesack, 4. Spandau, 5. Kremmen.
			2. Teltow	2. Teltow, 4. Charlottenburg; 1. Königs-Wusterhausen, 3. Zossen, 5. (neu) Rixdorf.
	Reserve-L.-R.	35	Berlin	Hauptstadt Berlin (ohne Bataillonsverband mit 16 Compagnien).
12.	. . . .	. .	(4)	Norden des Reg.-Bez. Potsdam:
	4. brandenburgisches	24	1. Bernau[2b])	2. Eberswalde (für Oberbarnim), 4. Bernau (für Niederbarnim): 1. Wriezen, 3. Alt Landsberg, 5. Liebenwalde.
			2. Havelberg	2. Kyritz (für Ostprignitz), 3. Perleberg (für Westprignitz); 1. Wittstock, 4. Havelberg.
	8. „	64	1. Ruppin	2. Ruppin; 1. Neustadt a./Dosse, 3. Lindow.
			2. Prenzlau	1. 2. Prenzlau, 3. 4. Angermünde, 5. Templin.[2c])
	IV. Armeecorps	. .	. . . .	Provinz Sachsen, Herzogthümer Anhalt und Sachsen-Altenburg, Fürstenthümer Schwarzburg und Reuss.
13.	. . . .	. .	(5)	Reg.-Bez. Magdeburg ohne den Südosten:
	1. magdeburgisches .	26	1. Stendal	1. Stendal, 2. Osterburg, 3 Salzwedel.
			2. Burg	2. Loburg (für Jerichow I), 3. Genthin (für Jerichow II.); 1. Burg b. Magdbg.

[2]) vor Januar 1879: Neustadt Eberswalde, dann bis 1. April 1882 Bernau, früher Bezirk des 1. Bat. … Regiments. — [2a]) bis 1. April 1882 dem Landwehr-Bataillon Landsberg angehörig. — [2b]) früher Bra… …rg a. H., während der Bezirk das 1. Bat. 60. Landwehr-Regiments bildete. — [2c]) früher 4. Comp. des 1. Bat…

Noch: VI. 10. Landwehrbezirks-Eintheilung für die Königlich preussische Armee.

Infanterie-brigade.	Landwehr-Regiment. Name	Nr.	Bataillon (R. = Reserve) und Stabsquartier.	Kreise des Aushebungsbezirkes (— bzw. nichtpreussische) und (mit Zahlenbezeichnung) Stationsorte der Compagnien.
	3. magdeburgisches .	66	1. Halberstadt. . . .	1. Oschersleben, 2. Halberstadt, 4. Wernigerode 3. Osterwiek.
			2. Neuhaldensleben .	1. Gardelegen, 2. Neuhaldensleben, 3. Wolmirstedt
	—	36	R. Magdeburg. . . .	1.—4. 6. Magdeburg, 5. Wanzleben.
14.	. . . .	. .	(6)	Reg.-Bez. Merseburg Haupttheil, Südosten d. Bez. Magdeburg, Herz. Anhalt:
	2. magdeburgisches .	27	1. Aschersleben . . .	1. Kalbe a./Saale, 3. Aschersleben; 2. Gross Salz 4. Quedlinburg.
			2. Halle a./Saale . .	1. Könnern (für den Saalkreis), 2. 3. 6. Halle a. S. 4. Eisleben (für den Seekreis); 5. Gerbstedt
	4. „	67	1. Bitterfeld	1. Delitzsch, 3. Bitterfeld, 4. Wittenberg; 2. Eilenburg.
			2. Torgau	1. Torgau, 2. Herzberg (für den Kreis Schweinitz) 3. Liebenwerda.
	Anhaltisches	93	1. Dessau	— 1. Dessau, 2. Zerbst (für die gleichnamigen anhaltischen Kreise).
			2. Bernburg	— 1. Köthen, 2. Bernburg, 3. Ballenstedt (für d. gleichnamigen anhaltischen Kreise).
15.	. . . .	. .	(4)	Nordwesten des R.-B. Merseburg, Bez. Erfurt Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen:
	1. thüringisches . .	31	1. Sangerhausen . .	1. Mansfeld (für den Gebirgskreis), 2. Sangerhausen; 3. Rossla.
			2. Mühlhausen i. Th.	1. Worbis, 2. Heiligenstadt, 3 Mühlhausen an d. Unstrut, 4. Langensalza.
	3. „ . .	71	1. Erfurt	1. Erfurt (Stadtkreis), 2. Schleusingen, 4. Ziegenrück, 5. Erfurt (Landkreis), — 3. Arnstadt (f. die schwarzb. Oberherrschaft).
			2. Sondershausen . .	1. Nordhausen, 4. Weissensee; 2. Bleicherode. 3. Sondershausen (schwarzb. Unterherrschaft)
16.	. . . .	. .	(4)	Südwesten des Reg.-Bez. Merseburg, — Herz. Altenburg, Fürst. Reuss u. Schw.-Rudolstadt
	4. thüringisches . .	72	1. Weissenfels	2. Merseburg, 3. Weissenfels, 4. Zeitz; 1. Schkeuditz, 5. Teuchern.
			2. Naumburg	1. Naumburg a./S., 2. Querfurt, 4. Kölleda (Kr. Eckartsberga); 3. Freiburg a./Unstrut (früh. Mücheln).
	7. „ . .	96	1. Altenburg	— 1. Altenburg, 2. Schmölln, 3. Roda (für d. altenb. Stadt Altenburg und die Gerichtsämter Altenburg I. II., Gössnitz, Schmölln, Ronneburg Eisenberg, Roda und Kahla).
			2. Gera	— 1. Gera (reuss. Unterland), 2. Schleiz (früh. Ebersdorf für reuss. Oberland), 3. Greiz (Reuss ält. L.), 4 Rudolstadt, 5. Königsee, 6. Frankenhausen (gleichn. rudolst. Kreise).
	V. Armeecorps	. .	. . . .	**Reg.-Bez. Posen und Liegnitz.**
17.	. . . .	. .	(5)	Norden und Westen des Reg.-Bez. Liegnitz. Kr. Fraustadt:
	1. westpreussisches .	6	1. Görlitz	1. Görlitz (Landkreis), 2. Görlitz (Stadtkreis), Bunzlau; 3. Siegersdorf.
			2. Muskau	1. Hoyerswerda, 3. Rothenburg i. O.-L.; 2. Muskau
	1. niederschlesisches	46	1 Sprottau	1. Sagan, 3. Sprottau, 4. Lüben; 2. Halbau.
			2. Freistadt	1. Grünberg i. Schl., 4. Freistadt i. Schl.; 2 Deutsch Wartenberg, 3. Karolath.
	—	37	R. Glogau	2. 3. Glogau, 4. Fraustadt; 1. Klopschen, 5. Lissa
18.	. . . .	. .	(4)	Südosten des Reg.-Bez. Liegnitz:
	2. westpreussisches .	7	1. Jauer	1. Jauer, 2. Schönau, 3. Bolkenhain.
			2. Liegnitz	1. Parchwitz (für den Landkreis Liegnitz), 2. Liegnitz, 4 Haynau; 5. Goldberg.

Noch: VI. 10. Landwehrbezirks-Eintheilung für die Königlich preussische Armee.

Infanterie-brigade.	Landwehr-Regiment. Name	Nr.	Bataillon (R. = Reserve) und Stabsquartier.	Kreise des Aushebungsbezirkes (— bzw. nichtpreussische) und (mit Zahlenbezeichnung) Stationsorte der Compagnien.
	2. niederschlesisches	47	1. Lauban.......	1. Löwenberg am Bober, 3. Lauban; 2. Greifenberg am Queis, 4. Marklissa.
			2. Hirschberg	1. Landeshut, 4. Hirschberg; 2. Liebau am Bober, 3. Schmiedeberg unter der Schneekoppe.
19.	....	..	(4)	Norden und Westen des Reg.-Bez. Posen:
	1. posensches	18	1. Posen	2. Obornik, 3.—5. Posen (auch Landkreis); 1. Rogasen.
			2. Samter	1. Samter, 3. Birnbaum; 2. Pinne, 4. Schwerin a./W.
	3. „	58	1. Neutomischel ..	1. Meseritz, 3. Neustadt b. Pinne (für Kreis Buk); 2. Bentschen, 4. Gräz.
			2. Kosten	1. Kosten, 3. Wollstein (für Kreis Bomst); 2. Schmiegel, 4. Unruhstadt.
20.	....	..	(4)	Osten des Reg.-Bez. Posen:
	2. posensches	19	1. Schroda	2. Schroda, 3. Wreschen; 1. Kostrschin.
			2. Schrimm[3])	1. Pleschen, 3. Schrimm; 2. Jarotschin, 4. Dolzig.
	4. „	59	1. Rawitsch	2. Rawitsch (für Kreis Kröben), 4. Krotoschin; 1. Bojanowo, 3. Kobylin.
			2. Ostrowo	2. Adelnau, 3. Schildberg; 1. Ostrowo, 4. Kempen.
	VI. Armeecorps	..	....	**Reg.-Bez. Oppeln und Breslau.**
21.	....	..	(6)	Nordwesten des Reg.-Bez. Breslau:
	1. schlesisches	10	1. Striegau	1. Striegau, 2. Neumarkt, 3. Waldenburg in Schl.: 4. Charlottenbrunn.
			2. Wohlau	1. Wohlau, 2. Guhrau, 3. Steinau an der Oder.
	3. niederschlesisches	50	1. II. Breslau	1. 2. Breslau (nur Landkreis), 3. Trebnitz.
			2. Oels	1. Oels, 3. Wartenberg, 4 Militsch; 2. Bernstadt, 5. Trachenberg.
	Reserve-L.-R.	38	I. Breslau	1.—8. (ohne Bataillonsverband) Breslau (nur Stadtkreis).
2.	....	..	(4)	Südosten des Regierungsbezirks Breslau:
	2. schlesisches	11	1. Glatz	1. Glatz, 3. Habelschwerdt, 5. Neurode; 2. Reinerz, 4. Landeck bei Glatz.
			2. Schweidnitz ...	1. Schweidnitz, Reichenbach unter der Eule; 2. Zobten, 4 Langenbielau.
	4. niederschlesisches	51	1. Münsterberg ...	1. Münsterberg, 2. Frankenstein, 4. Strehlen, 5. Nimptsch: 3. Kamenz.
			2. Brieg	1. Brieg, 2. Ohlau, 3. Namslau.
3.	....	..	(4)	Süden und Mitte des Reg.-Bez. Oppeln:
	1. oberschlesisches .	22	1. Rybnik	1. Pless, 3. Rybnik; 2. Nikolai, 4. Sohrau in Oberschlesien.
			2. Ratibor	1. 2. Ratibor, 4. Leobschütz; 3. Hultschin, 5. Katscher.
	3. „ .	62	1. Gleiwitz	1. Gleiwitz, 3. Gross Strehlitz, 5. Zabrze[3b]); 2. Tost, 4. Leschnitz.
			2. Kosel	1. Kosel, 3. Neustadt in Oberschlesien; 2. Gnadenfeld, 4. Oberglogau.
4.	....	..	(4)	Westen, Norden und Nordosten des Reg.-Bez. Oppeln:
	2. oberschlesisches .	23	1. Neisse	1. Neisse, 3. Grottkau; 2. Patschkau.
			2. Beuthen	1. Beuthen in Oberschlesien, 2. Tarnowitz, 4. Kattowitz; 3 Königshütte, 5. Myslowitz (früher 6 Compagnien. wovon die 3. Zabrze).
	4. „ .	63	1. Kreuzburg[3a])...	1. Rosenberg in Ob.-Schl., 2. Lublinitz, 3. Kreuzburg in Oberschlesien.
			2. Oppeln	1. Oppeln, 3. Falkenberg in Oberschl.; 2. Karlsruhe.

[3]) vor März 1877: Jarotschin. — [3a]) vor 4. Febr. 1881: Rosenberg. — [3b]) früher zum Bataillo

Noch: VI. 10. Landwehrbezirks-Eintheilung für die Königlich preussische Armee.

Infanterie-brigade.	Landwehr-Regiment. Name	Nr.	Bataillon (R. = Reserve) und Stabsquartier.	Kreise des Aushebungsbezirkes (— bzw. nichtpreussische) und (mit Zahlenbezeichnung) Stationsorte der Compagnien.
	VII. Armeecorps	. .	. . . .	**Provinz Westfalen, Osten und Nordwesten des Reg.-Bz. Düsseldorf, Fürstenth. Lippe und Schaumburg-Lippe.**
25.	. . . .	. .	(4)	R.-B. Münster, Nordosten des R.-B. Düsseldorf:
	1. westfälisches . . .	13	1. I. Münster	1. Münster (Stadtkreis), 2. Münster (Landkreis), 3. Burgsteinfurt, 4. Koesfeld.
			2. II. Münster[4]) . . .	1. Warendorf, 2. Beckum, 3. Lüdinghausen, 4. Tecklenburg; 5. Ibbenbüren.
	5. „ . . .	53	1. Wesel	1. Wesel (für Kreis Rees), 3. Duisburg, 5. Mülheim an der Ruhr; 2. Emmerich, 4. Oberhausen, 6. Ruhrort.
			2. Recklinghausen .	2. Recklinghausen, 3. Borken in Westfalen, 4. Ahaus; 1. Dorsten.
26.	. . . .	. .	(4)	Reg.-Bez. Minden ohne Kreis Büren, Fürst. Lippe, Fürst. Lippe-Schaumburg:
	2. westfälisches . . .	15	1. Minden	1. 2. Minden, 3. Lübbecke: 4. Rahden.
			2. Bielefeld	1. 2. Bielefeld (auch Landkreis), 3. Halle in Westfalen, 4. Wiedenbrück, 6. Herford; 5. Bünde.
	6. „ . . .	55	1. Detmold	— 1. Detmold, 2. Lage,[4a]) 3. Lemgo,[4b]) 4. Bückeburg (Schaumburg-Lippe).
			2. Paderborn	1. Paderborn, 2. Warburg, 3. Höxter; 4. Brakel (— auch für den lippeschen Verwaltungsbezirk Lipperode-Kappel).
27.	. . . .	. .	(4)	Norden des Reg.-Bez. Arnsberg, Südwesten des Reg.-Bez. Minden:
	3. westfälisches . . .	16	1. Soest	1. Soest, 3. Lippstadt, 4. Büren, 6. Hamm; 2 Werl, 5. Unna.
			2. Dortmund	1. bis 4. Comp. Dortmund (auch Landkreis).
	7. „ . . .	56	1. Bochum	1. 5. Bochum (auch Landkreis); 2. Wattenscheid, 3 Witten, 4. Hattingen, 6. Gelsenkirchen.
			2. Iserlohn	1. Hagen, 4. Iserlohn; 2. Haspe, 3. Schwelm.
28	. . . .	. .	(5)	Hapttheil des Reg.-Bezirks Düsseldorf.
	4. westfälisches . . .	17	1. Geldern	1. Kleve, 3. Mörs, 4. Geldern; 2. Xanten.
			2. Düsseldorf	1. 2. 3. Düsseldorf (auch Landkreis), 4. u. 5. Krefeld (auch Landkreis).
	8. „ . . .	57	1. Essen	1. 4 Essen (auch Landkreis): 2. Borbeck, 3. Werden, 5. Stoppenberg.
			2. Gräfrath	1. Solingen, 3. Lennep: 2. Opladen, 4. Hückeswagen
	—	39	R. Barmen	1. 2. Elberfeld, 3. 4 Barmen, 5. Mettmann.
	VIII. Armeecorps	. .	. . . .	**Rheinland ohne den Nordosten und ohne Kreis Wetzlar, Hohenzollern, oldenburg. Fürst. Birkenfeld.**
29.	. . . .	. .	(4)	Reg.-Bez. Aachen, Kreis Kempen des Reg.-Bez. Düsseldorf:
	1. rheinisches	25	1. Aachen	1.—4. Aachen (auch Landkreis); 5. Eschweiler.
			2. Eupen	1. Eupen, 2. Montjoie, 3. Schleiden, 4. Malmedy.
	5. „	65	1. Erkelenz	1. Erkelenz, 2. Heinsberg, 3. Kempen bei Krefeld, 4 Dülken
			2. Jülich	1. 2. Düren, 3. Geilenkirchen, 4. Jülich.
30	. . . .	. .	(6)	Reg.-Bez. Köln, drei südwestliche Kreise des Reg.-Bez. Düsseldorf:
	2. rheinisches	28	1. Siegburg	1. Siegburg (für den Siegkreis), 3. Waldbröl; Hennef.
			2. Bonn[5])	1. 2. Bonn, 3. Bergheim, 4. Euskirchen, 5. Rheinbach

[4]) vor August 1879: Warendorf. — [4a]) für beide Compagnien seit 1. Jan. 1880 Aushebungsbezirk Detmold mit den Aushebungsorten Detmold und Blomberg: Verwaltungsbezirk Detmold mit den Aemtern, V.-B. Blomberg mit den Aemtern Blomberg, Schieder und Schwalenberg, sowie die Städte Detmold, Lage, Horn, Blomberg und Flecken Schwalenberg. — [4b]) Aushebungsbezirk Lemgo mit den Aushebungsbezirken Lemgo und Schötm[illegible] n V.-B. Brake mit den Aemtern Brake, Hohenhausen, Varenholz und Sternberg-Varntrup, den V[illegible] den Aemtern Schötmar und Oerlinghausen, sowie die Städte Lemgo, Barntrup und Salzuflen [illegible] Brühl.

Noch: VI. 10. Landwehrbezirks-Eintheilung für die Königlich preussische Armee.

Landwehr-Regiment. Name	Nr.	Bataillon (R. = Reserve) und Stabsquartier.	Kreise des Aushebungsbezirkes (— bzw. nichtpreussische) und (mit Zahlenbezeichnung) Stationsorte der Compagnien.
6. rheinisches	68	1. Neuss	1. Neuss, 2. Grevenbroich, 3. München Gladbach; 4. Rheydt, 5. Viersen.
		2. Deutz	1. Mülheim am Rhein, 3. Wipperfürth, 4. Gummersbach; 2. Bensberg.
Reserve-L.-R.	40	Köln	1—8. (ohne Bataillonsverband) Köln (auch Landkreis).
. . . .	. .	(4)	Reg.-Bez. Koblenz und Sigmaringen:
3. rheinisches	29	1. Neuwied	2. Neuwied, 3. Altenkirchen; 1. Linz am Rhein.
		2. Koblenz (in Ehrenbreitstein)	1. 2. Koblenz, 3. Sanct Goar, 4. Sigmaringen, 5. Hechingen (beide auch für Gammertingen und Haigerloch).
7. „	69	1. Kirn	1. Simmern, 2. Zell, 3. Kreuznach, 4. Sobernheim (für den benachbarten Kreis Meisenheim).
		2. Andernach	1. Mayen, 2. Kochem, 3. Adenau, 5. Ahrweiler; 4. Andernach.
. . . .	. .	(4)	Süden des Reg.-Bez. Trier, oldenb. Fürstenthum Birkenfeld:
4. rheinisches	30	1. Sanct Wendel . .	2. St. Wendel, 3. Ottweiler, — 1. Birkenfeld.
		2. Saarlouis	1. Saarbrücken, 3. Saarlouis, 5. Merzig; 2. Sanct Johann, 4. Saarwellingen.
8. „	70	1. 1stes Trier	1. und 3. Trier, 2, Hermeskeil (Landkreis Trier), 4. Saarburg, 5. Bernkastel.
		2. 2tes Trier	1. Bitburg, 2. Prüm, 3. Daun, 4. Wittlich.
IX. Armeecorps	. .	. . . .	Provinz Schleswig-Holstein, Landdr.-Bez. Stade, Grossherzogthümer Mecklenburg, die Hansestädte, oldenb. Fürst. Lübeck.
. . . .	. .	(4)	Landdrostei Stade, Kreis Herz. Lauenburg —, drei Hansestädte:
1. hanseatisches . .	75	1. Bremen	4. Lehe, 5. Osterholz, 6. Verden —, 1. 2. Bremen; 3. Bremerhafen.
		2. Stade	1. 2. Stade (für Marsch- und Geestkreis), 3. Otterndorf (zugl. für Kreis Neuhaus), 4. Rotenburg an der Wümme.
2. „ . .	76	1. Hamburg	— 1. bis 6. Hamburg.
		2. Lübeck	3. Ratzeburg —, 1. 2. Lübeck.
[grosshzgl. mecklenb. Inf.-Brig.]	. .	(4)	Grossherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz:
1. grossh mecklenb.	89	1. Schwerin	— 1. Schwerin, 2. Hagenow, 3. Ludwigslust, 4. Parchim.
		2. Neu Strelitz . . .	— 1. Neustrelitz, 2. Neu Brandenburg, 3. Schönberg (Fürst. Ratzeburg).
2. „ „	90	1. Wismar	— 1. Wismar, 2. Grevismühlen, 3. Doberan.
		2. Rostock	— 1. Rostock, 2. Ribnitz, 3. Güstrow, 4. Malchin, 5. Waren.
. . . .	. .	(2)	Norden der Provinz Schleswig-Holstein:
Schleswigsches . . .	84	1. Schleswig	1. Flensburg, 3. Eckernförde, 4. Schleswig, 6. Husum (auch für Eiderstedt); 2. Sterup, 5. Kappeln.
		2. Apenrade	1. Hadersleben, 2. Sonderburg, 3. Apenrade, 4. Tondern.
. . . .	. .	(3)	Süden der Provinz Schleswig-Holstein ohne Lauenburg, oldenb. Fürst. Lübeck:
Holsteinsches	85	1. Kiel	1. 6. Kiel, 3. Preetz (Kreis Plön), 4. Oldenburg in Holstein; 2. Neumünster —, 5. Eutin.
		2. Rendsburg	1. Rendsburg, 2. Heide (Norderditmarschen), 3. Meldorf (Süderditmarschen [illegible] Itzehoe (Steinburg); 4. Wilster.
—	86	R. Altona	1. Altona, 2. Pinneberg, [illegible]), 6. Segeberg; 3. Elms[illegible] .

Noch: VI. 10. Landwehrbezirks-Eintheilung für die Königlich preussische Armee.

Infanterie-brigade.	Landwehr-Regiment. Name.	Nr.	Bataillon (R. = Reserve) und Stabsquartier.	Kreise des Aushebungsbezirkes (— bzw. nichtpreussische) und (mit Zahlenbezeichnu[ng] Stationsorte der Compagnien.
	X. Armeecorps	. .	. . . .	**Hauptheil der Provinz Hannover, Kreis Rinteln des R. Kassel, Herzogthum Oldenburg, — Herz. Braunschw**
37.	. . . .	. .	(4)	Westen der Landdrostei Osnabrück, Lddr. Auri ohne Jadegebiet —, Herz. Oldenburg:
	Ostfriesisches	78	1. Aurich	1. Aurich, 4. Emden, 5. 6. Leer; 2. Wittmu 3. Norden.
			2. Lingen	2. Meppen, 3. Lingen, 4. Bersenbrück; 1. Pap burg (früher Aschendorf.)
	Oldenburgisches. . .	91	1. 1stes Oldenburg .	4. Wilhelmshaven — (mit Stadt und Amt Jeve 1. Varel (auch für die Gemeinden Jade u Schweiburg), 2. Brake und 3. Delmenho (beide auch für die Aemter Berne, Elsfle Ovelgönne und Stollham).
			2. 2tes Oldenburg .	— 1. Oldenburg (auch für die Gem. Rastede u Wiefelstede), 2. Kloppenburg und 3. Vecl (beide auch für die Aemter Damme, Friesoyt Löningen, Westerstede und Wildeshausen).
38.	. . . .	. .	(3)	Landdrostei Hannover, Osten der Lddr. Os brück, hessischer Kreis Rinteln:
	1. hannoversches . .	74	1. Osnabrück	1. Osnabrück, 2. Melle, 3. Diepholz; 4. Bassum
			2. Nienburg	1. Hoya, 2. Nienburg a./Weser, 3. Rinteln.
	—	73	R. Hannover	1. 2 Hannover, 3. Neustadt am Rübenberge (La kreis Hannover), 4. Wennigsen, 5 Hameln.
39.	. . . .	. .	(2)	Landdrostei-Bezirk Hildesheim:
	3. hannoversches . .	79	1. Hildesheim	1. 2. Hildesheim (auch für Kreis Marienbur 3. Salzgitter (Kr. Liebenburg), 4. Zellerfeld
			2. Göttingen	1. Göttingen, 2. Einbeck, 4. Osterode am Ha 3. Northeim, 5. Duderstadt.
40.	. . . .		(4, wovon 2 nicht-preussisch)	Landdrostei Lüneburg, — Herzogthum Bra schweig:
	2. hannoversches . .	77	1. Lüneburg	1. Harburg, 3 Lüneburg, 4. Dannenberg; 2. Win a./Luhe.
			2. Celle	1. Celle, 3. Gifhorn, 4 Uelzen, 5. Fallingbost 2. Burgdorf.
	Braunschweigisches.	92	[gehört nicht zur preussischen Armee.]	
	XI. Armeecorps	. .	. . . .	**Provinz Hessen-Nassau ohne Kreis Rinteln, Süden des R Arnsberg, rheinischer Kreis Wetzlar, Grossherzogth Hessen und Sachsen, Herz. Sachsen-Meiningen -Koburg-Gotha, Fürst. Waldeck.**
41.	. . . .		(4)	Reg.-Bez. Wiesbaden ohne den Südosten, rh nischer Kreis Wetzlar:
	1. nassauisches . . .	87	1. Nassau	1. Limburg a./Lahn (Unterlahnkreis), 4. Rüd heim (Rheingau); 2. Nassau, 3. St. Goarshaus
			2. Wiesbaden	1. Wiesbaden, 2. Höchst a. Main (Landkreis Wi baden), 3. Langenschwalbach (Untertaunus).
	2. „ . . .	88	1. Wetzlar	1. Wetzlar, 2. Dillenburg (Dillkreis), 3. Bied kopf.
			2. Weilburg	1. Weilburg (Oberlahnkreis), 2. Marienberg (Ob westerwald), 3. Montabaur (Unterwesterwa
42.	. . . .	. .	(5)	Süden des Reg.-Bez. Arnsberg, Mitte des Re Bez. Kassel, Südosten des Reg.-Bez. Wiesbad
	2. hessisches	82	1. Meschede	1. Brilon, 2. Meschede, 3. Arnsberg, 4. Berleb (Kreis Wittgenstein).
			2. Attendorn	1. Siegen, 2. Olpe, 3. Altena.
	1. he[illegible] . .	81	1. Marburg	1. Marburg, 2. Kirchhain, 3. Ziegenhain, 4. He berg in Hessen.
			2. Fulda [6])	1. Fulda. 2. Gelnhausen, 3. Schlüchtern, 4 Gersf

Fritzlar mit dem jetzigen Bezirke des 2. Kassel'schen Bataillons.

Noch: VI. 10. Landwehrbezirks-Eintheilung für die Königlich preussische Armee.

Landwehr-Regiment. Name	Nr.	Bataillon (R. = Reserve) und Stabsquartier.	Kreise des Aushebungsbezirkes (— bzw. nichtpreussische) und (mit Zahlenbezeichnung) Stationsorte der Compagnien.
—	80	R. Frankfurt a. M.	1. 2. 5. 6. (letztere neu) Frankfurt a. Main, 3. Homburg vor der Höhe (Obertaunus), 4. Hanau.
. . . .	. .	(4)	Nordwesten des Reg.-Bez. Kassel, Herzogthümer Sachsen-Meiningen und S.-Koburg-Gotha, Fürst. Waldeck-Pyrmont:
3. hessisches	83	1. Arolsen	3. Wolfhagen, 4. Frankenberg —, 1. Arolsen; 2. Korbach.
		2. I. Kassel	1. 2. Kassel (auch Landkreis), 3. Witzenhausen, 4. Hofgeismar.
6. thüringisches . .	95	1. Gotha	— 1. Gotha, 2. Ohrdruf, 3. Waltershausen (auch für Nazza und Völkenroda), 4. Koburg (auch für Königsberg).
		2. Meiningen	— 1. Meiningen, 2. Hildburghausen, 3. Sonneberg, 4. Saalfeld.
. . . .	. .	(4)	Osten des Reg.-Bez. Kassel, Grossherz. Sachsen-Weimar-Eisenach:
2. thüringisches . .	32	1. Rotenburg a./F. .	1. Rotenburg a./Fulda, 2. Schmalkalden, 3. Hünfeld, 4. Hersfeld.
		2. II. Kassel [7]) . . .	1. Melsungen, 2. Eschwege, 3. Fritzlar.
5. " . .	94	1. Weimar	— 1. Weimar (I.), 3. Apolda (II.), 5. Neustadt a./Orla (V.); 2. Berka a. Ilm, 4. Jena.
		2. Eisenach	— 1. Eisenach (III.), 2. Dermbach (IV. Verwaltungsbezirk).
[1. Grossh. hessische Inf.-Brig.]	. .	(3)	Grossherz. hessisches Oberhessen und Norden von Starkenburg:
1. Grossh. hessisches	115	1. Darmstadt I. . .	— 1. 2. Darmstadt, 3. 4. Offenbach.
		2. Friedberg	— 1. 3. Friedberg, 2. Büdingen.
2. " "	116	1. Giessen	— 1. Giessen, 3. Alsfeld, 4 Lauterbach, 5. Schotten; 2. Lich.
[2. Grossh. hessische Inf.-Brig.]	. .	(4)	Haupttheil der grossherzogl. hessischen Provinz Starkenburg, Rheinhessen:
3. Grossh. hessisches	117	1. Darmstadt II. . .	— 1. Dieburg, 3. Bensheim, 4. Gross Gerau; 2. Reinheim.
		2. Erbach	— 2. Erbach im Odenwald, 4. Heppenheim; 1. Höchst im Odenwald, 3. Wald-Michelbach.
4. " "	118	1. Mainz	— 1. 2. Mainz, 3. Bingen.
		2. Worms	— 1. Worms, 3. Oppenheim, 4. Alzey; 2. Osthofen.
XII. (Königlich sächsisches) Armeecorps			[gehören nicht zur preussischen Armee].
XIII. (Königlich württembergisches) Armeecorps			
XIV. Armeecorps	. .	. . . .	Grossherzogthum Baden.
. . . .	[8])	(2)	Nordosten des Grossherzogthums am Main und Neckar:
2. Grossh. badisches	110	1. Gerlachsheim . .	— 1. Gerlachsheim (für die Bezirksämter Tauberbischofsheim und Wertheim), 2. Buchen, 3. Osterburken (für Adelsheim), 4. Mosbach (auch für Eberbach).
		2. Heidelberg	— 1. 2. Heidelberg (auch für Wiesloch), 3. Mannheim, 4. Weinheim.
. . . .	. .	(2)	Im Norden Badens zwischen Neckar und Murg:
3. grossh. badisches	111	1. Bruchsal	— 1. Sinsheim, 2. Bretten (auch für Eppingen), 3. Philippsburg (für Schwetzingen), 4. Bruchsal.
		2. Karlsruhe	— 1. Durlach (auch für Ettlingen), 2. Pforzheim, 3. 4. Karlsruhe.

[7]) früher Fulda mit dem jetzigen Aushebungsbezirk [illegible] 81. Landwehr-Regiments. — [8]) Das grossherzogl. badische Grenadier-Landwehrregiment Nr. [illegible] Kriegsfalle formirt.

Noch: VI. 10. Landwehrbezirks-Eintheilung für die Königlich preussische Armee.

Infanterie-brigade.	Landwehr-Regiment. Name	Nr.	Bataillon (R. = Reserve) und Stabsquartier.	Kreise des Aushebungsbezirkes (— bzw. nichtpreussische) und (mit Zahlenbezeichnu Stationsorte der Compagnien.
57.	....	..	(4)	Süden des Grossherzogthums Baden:
	5. grossh. badisches	113	1. Freiburg	— 1. Waldkirch, 2. Emmendingen, 3. Alt Breisa 4. Freiburg im Breisgau.
			2 Lörrach	— 1. Staufen, 2. Müllheim, 3. Lörrach, 4. Scho heim (auch für Schönau und Säckingen).
	6. „ „	114	1. Donaueschingen .	— 1. Villingen (auch für Tryberg), 2. Dona eschingen, 3. Bonndorf (auch für Neustadt u St. Blasien), 4. Waldshut.
			2. Stockach	— 1. Engen, 2. Stockach (auch für Messkirch), Ueberlingen (auch für Pfullendorf), 4. Radolfz (für Konstanz).
58.	....	..	(2)	Mitte des Grossherzogthums an Murg und Kinz
	4. grossh. badisches	112	1. Rastatt	— 1. Rastatt, 2. Baden-Baden, 3. Bühl, 4. Ach (auch für Oberkirch).
			2. Offenburg	— 1. Offenburg, 2. Kehl[9]), 3. Wolfach (früher Hasloch), 4. Lahr (auch für Ettenheim).
	XV. Armeecorps	..	....	Reichsland Elsass-Lothringen.
59.	....	..	(3)	Nordwesten des Reichslandes:
	Lothringisches ...	128	1. Diedenhofen ...	— 1. 2. Diedenhofen, 4. Bolchen; 3. Metzerwie 5. Falkenberg.
			2. Saarburg	— 1. Salzburg oder Chateau-Salins, 3. Saarbu 2. Dieuze, 4. Pfalzburg.
	— (Lothringisches).	97	R. Metz	— 1. 2. 3. Metz, 4. Ars a./Mosel (Landkreis Met
60.	....	..	(2)	Nordosten des Reichslandes:
	Elsass-lothringisch.	129	1. Saargemünd ...	— 1. Forbach, 3. Saargemünd; 2. Püttlingen, Bitsch.
			2. Hagenau	— 1. Weissenburg, 3. Hagenau, 7. Zabern; 2. S 4. Bischweiler, 5. Saarunion, 6. Buchsweiler
61.	....	..	(3)	Mitte des Reichslandes im Illgebiet:
	Unterelsässisches ..	130	1. Molsheim	— 1. Molsheim, 4. Erstein; 2. Schirmeck, 3. O Ehnheim.
			2. Schlettstadt ...	— 2. Schlettstadt, 3. Rappoltsweiler; 1. Damba 4. Kaysersberg.
	— (Unterelsässisch.)	98	R. Strassburg	— 1. 2. 3. Strassburg im Elsass, 4. Brumath (La kreis Strassburg).
62.	....	..	(3)	Süden des Reichslandes:
	Oberelsässisches ..	131	1. Kolmar	— 2. Kolmar im Elsass, 4. Gebweiler; 1. Müns 3. Rufach.
			2. Altkirch	— 1. Thann, 3. Altkirch; 2. Masmünster, 4. Pf
	— (Oberelsässisches)	99	R. Mülhausen i. E. .	— 1. 2. 3. Mülhausen im Elsass; 4. Hüningen

I. Königlich bayerisches Armeecorps }
II. Königlich bayerisches Armeecorps } [gehören nicht zur preussischen Armee].

Anhangsweise mögen hier noch folgende Notizen über die Vertheilung der preussisch Gardelandwehr-Infanterie Platz finden:

	1. Bataillon:	2. Bataillon:
1. Garde-L.-Regiment	Königsberg,	Graudenz.
2. „ „	„ „ Berlin,	„ „ Stettin.
3. „ „	„ „ Hannover,	„ „ Schleswig.
4. „ „	„ „ Magdeburg,	„ „ Kottbus.
Gardefüsilier-L.-R.	„ „ Frankfurt a. M.,	„ „ Wiesbaden.
1. Gardegrenadier-L.-R.	„ „ Görlitz,	„ „ Lissa.
2. „ „	„ „ Hamm,	„ „ Kassel.
„ „	„ „ Breslau,	„ „ Liegnitz.
„ „	„ „ Koblenz,	„ „ Düsseldorf.

ar 1882 Kork.

VI. 11. Kirchenverwaltung.

A. Organisation der evangelischen Kirche.

Die Angelegenheiten dieser Kirche werden, soweit der Staat nach den betreffenden Kirchenverfassungen einzugreifen hat, gemäss Königlicher Verordnung vom 13. Mai 1867 vom Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten (I. Abtheilung für die geistlichen Angelegenheiten) geleitet. Auf Grund des (am 6. März 1882 ergänzten) Gesetzes vom 3. Juni 1876 (G.-S. S. 125 ff.) und der Verordnungen vom 9. September 1876 und 5. September 1877 sind die Angelegenheiten der evangelischen Landeskirche in den Provinzen Ost- und Westpreussen, Brandenburg, Pommern, Schlesien, Sachsen, Westfalen und Rheinland nebst Hohenzollern jedoch auf den Evangelischen-Ober-Kirchenrath und die Consistorien (vgl. Allerh. Erlass vom 22. Juli 1874 über deren Zuständigkeit betreffs Bestallung der Geistlichen) als Organe der Kirchenregierung übergegangen. Das „Directorium Montis Pietatis" wird von Vertretern des Ministeriums und des Ober-Kirchenrathes gebildet.

I. Ressort des Evangelischen Ober-Kirchenrathes:

1. Central-Diakonissenhaus Bethanien in Berlin (nach dem Statut vom 23. März 1868 und dem Allerhöchsten Erlass vom 4. December 1871).
2. Kloster zum heiligen Grabe in der Ostpriguitz (unter Mitleitung der Ministerien der geistlichen Angelegenheiten und des Innern).
3. Domkirche in Berlin nebst Institut für Kirchenmusik.
4. Dom-Candidatenstift in Berlin mit Wittwenhäusern, Renten- und Krankenhaus.
5. Predigerseminar in Wittenberg.
6. Evangelische Gemeinden im Auslande: Haag und Rotterdam in den Niederlanden; Hull in England; Lissabon in Portugal; Genf (evang.-luth.) in der Schweiz; Genua, Florenz und Rom in Italien; Belgrad in Serbien; Atmadscha (in der Dobrudscha), Braila mit Jakobsonthal, Galatz, Jassy, Pitesti, Krajowa (neu) und Turnu-Severin in Rumänien; Konstantinopel in der europäischen Türkei; Beirut, Smyrna und Jerusalem in der asiatischen Türkei; Alexandrien und Kairo in Aegypten; *Curitiba, *Baum-Picade, *Ferray, *Ferro-Mecco, *Hamburger Berg, *Neuschneider, *48 Picade, Petropolis, *Porto Alegre, *St. Angelo, *St. Cruz, *São Leopoldo und *St. Lourenço in Brasilien; Montevideo in Uruguay; Buenos Aires und *Santa Fé Dolores in Argentinien; Osorno und Puerto Montt in Chili. Die mit einem Sternchen versehenen Ortsnamen kommen im Staats-Handbuche für 1882/83 nicht vor, dagegen noch: St. Izabel in Brasilien, St. Carlos und St. Esperanza in den Laplatastaaten.
7. Die Königlichen Consistorien (nach obengenannten Gesetzen und dem Ministerialerlass vom 10. Sept. 1877): der Provinzen Ost- und Westpreussen zu Königsberg, der Provinz Brandenburg und des Stadtkreises Berlin zu Berlin, der Provinz Pommern zu Stettin, der Provinz Posen zu Posen, der Provinz Schlesien zu Breslau, der Provinz Sachsen zu Magdeburg, der Provinz Westfalen zu Münster (mit der am 21. Juli 1876 landesherrlich genehmigten Melanchthonstiftung zur Unterstützung angehender Theologen), der Rheinprovinz zu Koblenz, zugleich für die hohenzollernschen Lande.
8. Die zum Ressort der Consistorien gehörigen Provinzial-Synodalvorstände (in Westfalen und Rheinland: Moderamen der Synode) nach der evangelischen Kirchengemeinde- und Synodalordnung vom 10. September 1873.
9. Die zum Ressort der Consistorien gehörigen Prüfungscommissionen für die Candidaten des evangelischen Pfarramtes: in Königsberg i. Pr., Berlin, Stettin, Posen, Breslau, Magdeburg, Halle a./S. (letztere beide für die Provinz Sachsen), Münster, Koblenz.

II. Evangelisch-lutherisches Consistorium der Provinz Schleswig-Holstein in Kiel, errichtet durch Allerhöchste Verordnung vom 24. September 1867; darunter das Theologische Examinationscollegium in Kiel. Die Kirchengemeinde- und Synodalordnung ist vom 4. November 1876, der Anschluss des Herzogthums Lauenburg vom 7. November 1877 (G.-S. S. 232 ff.) datirt und die evangelische Kirchenverfassung der Provinz durch Gesetz vom 6. April 1878 (Ges.-S. S. 145 ff.) festgestellt; die Verordnung vom 9. Juni 1879 liess auf das Consistorium die evangelisch-kirchlichen Angelegenheiten in der Provinz übergehen.

III. Evangelisch-lutherisches Landesconsistorium der Provinz Hannover in Hannover, errichtet durch Königlich hannoversche Verordnung vom 17. April 1866. Die Commissionen zur Abhaltung der ersten und zweiten theologischen Prüfung werden gemäss Königlicher Verordnung vom 4. Mai 1868 mit des Ministers G[illegible]gung auf die Dauer eines Jahres ernannt. Die Specialconsistorien ressort[illegible]es-consistorium, insoweit sie in den inneren Angelegenheiten der luthe[illegible]

der reformirten) Kirche zuständig sind, innerhalb der Zuständigkeit der Regierungsabtheilungen für Kirchen- und Schulsachen hingegen vom Oberpräsidium. Ressort:

1. Verwaltung des Emeritirungsfonds (nach der Emeritirungsordnung vom 16. Juli 1873 [G.-S. S. 386 ff.] und dem Kirchengesetze vom 30. Juni 1882 [G.-S. S. 330 f.]).
2. Consistorium zu Hannover mit der Predigerwittwen- und Waisenkasse, sowie dem Königlichen und gräflichen Consistorium zu Neustadt.
3. Kloster Loccum, dessen Abt im Stiftsbezirke Consistorialrechte besitzt, mit dem Predigerseminar in Hannover unter Leitung des Conventes.
4. Consistorium zu Stade.
5. Consistorium zu Otterndorf.
6. Consistorium zu Osnabrück.
7. Consistorium zu Aurich.
8. Die Commissionen zur Abhaltung der ersten und zweiten theologischen Prüfung (gemäss Königlicher Verordnung vom 4. Mai 1868).

IV. Königlicher Ober-Kirchenrath der Grafschaft Bentheim (für die Altreformirten) zu Nordhorn (Sitz des Directors früher in Schüttorf).

V. Königliches Consistorium zu Kassel für den Regierungsbezirk Kassel, auf Grund der Allerhöchsten Erlasse vom 13. Juni 1868 und 24. April 1873 am 28. Juli 1873 installirt; darunter die Prüfungscommission für die Candidaten des evangelischen Pfarramtes in Kassel.

VI. Königliches Consistorium zu Wiesbaden, am 22. September 1867 eingesetzt. Die Kirchengemeinde- und Synodalordnung ward 4. Juli 1877 (G.-S. S. 182 ff.), eine Berichtigung dazu 25. Juli 1878 erlassen, und die evangelische Kirchenverfassung des Regierungsbezirkes mit Ausnahme des ehemals frankfurtischen Gebietes durch Gesetz vom 6. April 1878 anerkannt. Die Verordnung vom 19. August 1878 betrifft die Ausübung staatlicher Rechte, die vom 9. Juni 1879 den Uebergang der Verwaltung auf das Consistorium. Ressort:

1. Theologische Prüfungscommission in Wiesbaden.
2. Theologisches Seminar in Herborn.
3. Nassauischer evangelischer Central-Kirchenfonds (nach den Edicten vom 11. Aug. 1817 und 8. April 1818).
4. Nassauische evangelische Pfarrwittwen- und Waisenkasse.

VII. Evangelisch-lutherisches Consistorium zu Frankfurt a. M. für den Stadtkreis gleiches Namens (mit Ruralkirchen in Bonames, Bornheim, Hausen, Niederrad, Oberrad und Niederursel), sowie die an das Grossherzogthum Hessen abgetretenen Gemeinden Dortelweil und Niedererlenbach. Vgl. die Constitutions-Ergänzungsacte vom 19. Juli 1816, das organische Gesetz vom 5. Februar 1857 und das Gesetz vom 13. März 1882 (G.-S. S. 211 f.).

VIII. Evangelisch-reformirtes Consistorium zu Frankfurt a. Main. Vgl. Verordnung vom 8. Februar 1820 über die Bildung des Consistoriums und das Gesetz vom 13. März 1882 (G.-S. S. 211 f.) über die Abänderung ersterer.

IX. Commissionen für die wissenschaftliche Staatsprüfung der Candidaten des geistlichen Amtes, womit (ausser in Emden und Herborn) die theologische Prüfung verbunden ist: in Königsberg, Berlin, Stettin, Posen, Breslau, Halle, Kiel, Hannover, Emden, Münster, Marburg, Koblenz.

Der Allerhöchste Erlass vom 12. April 1882 (G.-S. S. 224 ff.), betreffend die Kirchengemeinde- und Synodalordnung für die evangelisch-reformirte Kirche der Provinz Hannover, ist, wie im Staats-Handbuche, auch hier noch nicht berücksichtigt worden.

B. Kirchenkreise der evangelischen Kirche
(unter Aufsicht der Consistorien).

I. Ost- und Westpreussen. 40 Wahlkreise zur Provinzialsynode, 54 Kirchenkreise.

a. Regierungsbezirk Königsberg: Memel, Fischhausen (Sitz des Superintendenten früher in Medenau), Königsberg Schlossinspection (ausser der Schlosskirche unter dem ersten Hofprediger), desgl. Dominspection, Schaaken (in Powunden), Labiau, Wehlau (in Tapiau), Gerdauen (früher in Laggarben, mit Darkehmen einen Wahlkreis zur Provinzialsynode bildend), Rastenburg und Heilsberg I. und II. (diese beiden mit demselben Superintendenten, alle drei einen Wahlkreis bildend). Friedland Preussisch Eylau, Heiligenbeil (früher in Balga), Preussisch Holland (früher s Thierbach), Mohrungen (in Saalfeld), Osterode in Ostpr., Neidenburg, rg.

b. Reg.-Bez. Gumbinnen: Heydekrug (in Werden), Niederung (in Skaisgirren), Tilsit, Ragnit, Pillkallen, Stallupönen und Gumbinnen, Insterburg, Darkehmen (im Szabienen), Goldap, Angerburg und Lötzen, Oletzko (in Marggrabowa) und Lyk, Johannisburg, Sensburg (in Seehesten).
c. Reg.-Bez. Danzig: Elbing, Marienburg in Westpr., Danzig Stadtinspection, Danziger Nehrung und Danziger Werder (früher in Stüblau), Danziger Höhe (in Dirschau) und Neustadt in Westpr. (in Danzig) nebst Karthaus (von Neustadt mit verwaltet), Stargard a./Ferse-Berent (in Bordzichow, einen Wahlkreis mit Konitz bildend).
d. Reg.-Bez. Marienwerder: Marienwerder, Rosenberg in Westpreussen (in Freistadt in Westpreussen), Strasburg in Westpr. (jetzt in Gollub) und Thorn, Kulm (in Lessen), Schwetz, Konitz (in Mockrau), Flatow und Deutsch Krone (in Lüben).
e. Reformirter Kirchenkreis Königsberg (mit Sitz des Superintendenten in Tilsit).

II. Provinz Brandenburg (mit 3 Generalsuperintendenten in Berlin für die Stadt Berlin, für die Kurmark, für die Neumark und Niederlausitz, Stellvertreter in Lübben für die Niederlausitz). 40 Wahlkreise zur Provinzialsynode, 75 Kirchenkreise.
a. Stadt Berlin: Berlin I., Berlin II., Köln, Friedrichswerder.
b. Reg.-Bez. Potsdam: Strasburg i./Ukermark und Prenzlau II. (früher in Brüssow) und I. (in Flieth), Templin und Zehdenick, Angermünde und Gramzow und Schwedt, Eberswalde (jetzt in Niederfinow) und Wriezen (in Freienwalde a./Oder), Strausberg (in Alt Landsberg) und Bernau (in Biesenthal), Berlin Land (früher in Biesdorf) und Spandau, Köln Land (in Teltow), Königswusterhausen und Zossen (in Mittenwalde), Storkow und Beeskow (jetzt in Sauer), Dahme und Baruth und Jüterbock (in Bochow) und Luckenwalde, Belzig und Beelitz und Treuenbriezen, Potsdam I. und II. (in Bornim), Brandenburg a./H. Altstadt und Neustadt und Dom (früher in Ketzin), Rathenow und Nauen und Fehrbellin, Neuruppin (jetzt in Manker), und Gransee-Lindow, Wusterhausen a./Dosse und Kyritz und Havelberg-Wilsnack (in Dom Havelberg), Wittstock (jetzt in Christdorf) und Pritzwalk (in Buchholz), Putlitz und Perleberg (in Wittenberge) und Lenzen (in Kietz).
c. Reg.-Bez. Frankfurt: Königsberg i./Neumark I. und II. (in Schönfliess), Soldin, Arnswalde, Friedeberg i./Neumark, Landsberg a./Warthe, Sonnenburg und Küstrin (früher in Neudamm), Müncheberg und Fürstenwalde (in Buchholz) und Frankfurt a./O. II. (früher in Sachsendorf, jetzt in Podelzig), Frankfurt a./O. I. Superintendentur, Sternberg I. (in Drossen) und II. (in Reppen), Züllichau, Krossen I. (in Berg) und II. (jetzt in Bobersberg), Guben (in Gross Breesen), Lübben und Luckau (in Pitschen), Sonnewalde und Dobriluck (in Finsterwalde) und Kalau, Kottbus, Spremberg und Forst in der Niederlausitz (jetzt in Eulo), Sorau.

III. Pommern. 40 Wahlkreise zur Provinzialsynode, 55 Kirchenkreise ohne die reformirten.
a. Reg.-Bez. Stettin: Demmin, Treptow a./Tollense, Anklam (früher in Medow bei Wegezin), Usedom, Wollin, Ueckermünde und Pasewalk, Penkun (früher in Löcknitz) und Garz a./O. (in Barnimslow bei Colbitzow), Stettin Stadtsynode, Stettin Land (in Frauendorf bei Züllchow), Kolbatz (jetzt in Neumark), Greifenhagen und Bahn, Pyritz (in Beyersdorf), Werben und Stargard in Pommern, Jakobshagen, Freienwalde in Pommern und Daber, Labes (in Wangerin) und Regenwalde (in Labuhn), Naugard und Greifenberg a./Rega, Gollnow, Kammin in Pommern und Treptow a./Rega (früher in Tribus).
b. Reg.-Bez. Köslin: Schivelbein, Dramburg, Tempelburg, Ratzebur und Neustettin, Belgard, Köslin und Kolberg, Körlin (in Sorenbohm bei Gross Möllen), Bublitz und Rummelsburg, Schlawe (in Wendisch Tychow), Rügenwalde, Stolp Stadtsynode, Stolp Land (in Altstadt Stolp), Bütow, Lauenburg a./Leba.
c. Reg.-Bez. Stralsund: Altenkirchen und Bergen auf Rügen (in Gingst), Garz auf Rügen, Stralsund, Barth und Franzburg, Grimmen und Loitz, Greifswald Landsynode (früher in Weitenhagen) und Stadt, Wolgast.
d. Superintendentur für die deutschen reformirten Kirchen und Schulen in Altpommern (zu Stettin), französisch reformirtes Consistorium in Stettin.

IV. Provinz Posen. 22 Kirchenkreise.
a. Reg.-Bez. Posen: Schrimm (in Borek), Posen I., Posen II., Obornik, Samter (in Duschnik), Birnbaum (in Waitze), Meseritz (jetzt in Schwerin a./W.), Karge (in Tirschtiegel), Wollstein (in Gräz), Fraustadt, Lissa, Bojanowo (in Rawitsch), Krotoschin (in Dobrzyca), Schildberg (früher in Schwarzwald).
b. Reg.-Bez. Bromberg: Filehne (in Gross Kotten), Schönlanke (in Beh[illegible] Posenschen (in Schneidemühl), Lobsens (in Samotschin), Bromber[illegible] wrazlaw, Gnesen.

V. Schlesien. 40 Wahlkreise zur Provinzialsynode, 55 Kirchenkreise.

a. Reg.-Bez. Breslau: Namslau (in Tschöplowitz, früher in Höningern) und Polnisch Wartenberg, Bernstadt (in Mühlwitz), Oels, Trebnitz, Militsch-Trachenberg, Herrnstadt-Guhrau, Steinau a./O. I. Diöces und II. (in Raudten), Wohlau, Neumarkt (früher in Kanth), Breslau, Ohlau (in Wüstebriese), Brieg (in Michelau), Strehlen (in Prieborn) Nimptsch (jetzt in Karzen), Schweidnitz-Reichenbach (jetzt in Domanze), Striegau, Waldenburg (in Gottesberg), Frankenstein-Münsterberg und Glatz.

b. Reg.-Bez. Liegnitz: Grünberg (früher in Schweinitz), Freistadt in Schlesien (in Neusalz), Sagan, Sprottau, Glogau, Lüben I. Diöces (in Hummel) und II., Bunzlau I. und II. (jetzt in Siegersdorf, früher in Gersdorf), Hainau (in Kreibau, früher in Panthenau) und Goldberg (in Hermsdorf), Liegnitz (in Koischwitz), Parchwitz (in Wangten) und Jauer, Schönau (jetzt in Seitendorf), Bolkenhain (in Rohnstock) und Landeshut (jetzt in Ober Haselbach), Hirschberg am Bober (früher in Erdmannsdorf), Löwenberg am Bober II. (in Spiller) und I., Lauban I. (früher in Friedersdorf am Queis) unl II. (jetzt in Marklissa), Görlitz I., Görlitz II. (in Arnsdorf) und III. (in Hochkirch), Rothenburg a./Neisse I. (in Horka) und II. (in Zibelle), Hoyerswerda.

c. Reg.-Bez. Oppeln: Kreuzburg (in Roschkowitz) und Gleiwitz, Oppeln und Neisse, Ratibor (in Leobschütz) und Pless.

VI. Provinz Sachsen (mit 2 Generalsuperintendenten). 40 Wahlkreise; 92 Kirchenkreise ausser den drei stolbergischen Grafschaften (Consistorialbezirken) Wernigerode, Stolberg und Rossla.

a. Regierungsbezirk Magdeburg: Osterburg und Werben i./Altmark (in Iden) und Seehausen i. A., Arendsee und Salzwedel und Gross Apenburg-Beetzendorf, Klötze (in Altmersleben) und Gardelegen (jetzt in Zichtau), Stendal und Tangermünde, Sandau (in Hohengöhren) und Altenplathow, Burg b. Magdbg. (früher in Körbelitz) und Ziesar, Loburg (in Hohenziatz) und Crakau (in Biederitz) und Gommern, Kalbe a./S. (in Gross Rosenburg) und Atzendorf (in Biere), Egeln (früher in Bukau) und (neu) Bukau, Magdeburg, desgl. Domministerium, Barleben (in Ebendorf) und Wolmirstedt, Neuhaldensleben (jetzt in Hillersleben) und Weferlingen und Wolfsburg und Bornstedt (in Nordgermersleben), Eilsleben (jetzt in Warsleben) und Wanzleben, Gröningen nebst Gross Oschersleben (beide mit einem Superintendenten) und Anderbeck, Osterwiek und Halberstadt, Quedlinburg und Aschersleben (in Kochstedt).

b. Reg.-Bez. Merseburg: Elsterwerda und Liebenwerda und Belgern, Torgau und Prettin, Herzberg a./Elster und Schlieben (und früher Seyda), Zahna und Wittenberg und Kemberg, Bitterfeld und Eilenburg (in Gross Wölkau), Gollme und Delitzsch und Brehna (jetzt in Zörbig), Könnern und Halle II. Landdiöcese (in Giebichenstein), Halle a./S. Stadtdiöcese, Eisleben und Gerbstedt, Ermsleben und Mansfeld, Sangerhausen und Querfurt und Schraplau (in Esperstedt), Lauchstedt und Halle I. Landdiöcese (in Reideburg) und Schkeuditz, Merseburg Stadt und Merseburg Land (in Niederbeuna) und Lützen, Zeitz I. (in Langenaue, früher in Draschwitz) und II. (in Heukewalde), Lissen und Weissenfels, Naumburg (jetzt in Gr. Jena) und Landesschule Pforta und Freiburg a./Unstrut und Eckartsberga. Beichlingen (neu) und Heldrungen (jetzt in Cannawurf) und Artern.

c. Reg.-Bez. Erfurt: Nordhausen und Salza und Bleicherode, (früher Gross Bodungen und) Heiligenstadt und Mühlhausen i. Th., Oberdorla und Langensalza und Sundhausen und Weissensee, Erfurt (evangelisches Ministerium) und Ziegenrück (in Wernburg), Suhl und Schleusingen.

d. Reformirte Diöcese Halle a./S., evangelisch-reformirte Gemeinde in Magdeburg.

VII. Schleswig-Holstein (mit 2 Generalsuperintendenten in Schleswig für das frühere Herzogthum Schleswig, in Kiel für Holstein nebst Fehmarn). 13 Probsteibezirke in Schleswig, 13 mit 14 Kirchenpröbsten in Holstein, 1 Superintendentur in Lauenburg.

a. Herzogthum Schleswig: Hadersleben, Törninglehn (in Beftoft), Apenrade, Sonderburg (jetzt in Schwenstrup), Flensburg, Nordangeln (in Grundhof), Nordtondern (in Tondern), Südtondern (in Ladelund), Husum-Bredstedt, Eiderstedt (in Garding), Schleswig, Südangeln (in Töstrup, früher in Boren), Hütten.

b. Herzogthum Holstein: Altona, Pinneberg (in Uetersen), Ranzau (früher in Elmshorn), Münsterdorf (in Krempe), Süderdithmarschen (in Burg), Norderdithmarschen (in Heide), Rendsburg (in Nortorf), Kiel, Neumünster, Segeberg, Stormarn (in Trittau), Plön (in Lütjenburg), Oldenburg (in Neustadt, früher in Lensahn) und Fehmarn (in Burg a. F.).

thum Lauenburg (Sitz des Superintendenten in Ratzeburg).

VIII. Consistorialbezirk Hannover, Landdrosteien Hannover, Hildesheim und Lüneburg. 7 Generalsuperintendenten, 19 Wahlkreise zur lutherischen Landessynode und 71 Inspectionen ausser dem Consistorium zu Neustadt, ferner: Stadt Hannover, Stadtsuperintendentur Lüneburg und geistliche Ministerien zu Hameln, Münden, Göttingen, Northeim, Osterode, Klausthal, Goslar, Einbeck, Hildesheim, Celle und Uelzen.

a. Grafschaften Hoya und Diepholz (Kreise Diepholz, Hoya und Nienburg; Sitz des General-Superintendenten in Hannover), 2 Wahlkreise, 8 Inspectionen: Diepholz, Sulingen, Bassum, Weyhe, Vilsen, Hoya, Nienburg, Stolzenau.

b. Fürstenthum Kalenberg (Amt Nienburg Theil, Kreise Hannover, Wennigsen und Hameln; Sitz in Hannover), 4 Wahlkreise, 11 Inspectionen: Neustadt a. Rbbg., Wunstorf, Limmer, Hannover Land (früher in Lottum), Ronnenberg, Pattensen (in Kalenberg), Münder, Jeinsen, Oldendorf, Gross Berkel, Börry.

c. Fürstenthum Hildesheim (Kreise Hildesheim, Marienburg, Liebenburg und Amt Einbeck Theil), 3 Wahlkreise, 12 Inspectionen ausser der Stadtsuperintendentur Hildesheim: Peine, Gross Solschen, Sarstedt, Elze, Nettlingen, Alfeld, Wrisbergholzen, Bockenem, Salzgitter, Sehlde, im Ockerthale (zu Vienenburg), Mark Oldendorf.

d. Fürstenthum Grubenhagen und auf dem Harze (Amt Einbeck Theil, Kreise Zellerfeld Theil und Osterode; jetzt mit e. vereinigt, Amtssitz war Klausthal), einschliesslich h. 2 Wahlkreise, 5 Inspectionen: Einbeck, Zellerfeld, Klausthal, Osterode am Harz, Herzberg a. H.

e. Fürstenthum Göttingen (Kreise Einbeck Theil und Göttingen; Amtssitz ist Uslar), 2 Wahlkreise, 10 Inspectionen: Uslar, Hohnstedt, Hardegsen, Willershausen, Göttingen I. II. III., Dransfeld, Hedemünden, sowie die reformirte Insp. Bovenden.

f. Fürstenthums Lüneburg Cellescher Theil (Kreise Celle, Gifhorn, Fallingbostel und Uelzen Theil; Amtssitz ist Celle), 4 Wahlkreise, 13 Inspectionen: Sievershausen, Burgdorf, Burgwedel, Celle Land, Gifhorn, Fallersleben, Wittingen, Beedenbostel, Bergen bei Celle, Soltau, Ahlden, Walsrode, Uelzen.

g. Fürstenthums Lüneburg Harburg-Dannenbergscher Theil (Kreise Uelzen Theil, Dannenberg, Lüneburg und Harburg; Amtssitz ist Harburg); 2 Wahlkreise, 11 Inspectionen: Ebstorf, Bevensen, Lüne, Lüchow, Gartow, Dannenberg, Bleckede, Pattensen i. L., Winsen an der Luhe, Hollenstedt, Harburg.

h. Consistorialbezirk Hohnstein, Superintendentur (früher eine zweite zu Ilfeld): Grafschaft Hohnstein (jetzt in Niedersachswerfen).

IX. Landdrostei Stade.

a. Consistorialbezirk Stade mit 1 Generalsuperintendenten der Herzogthümer Bremen und Verden, 4 Wahlkreise zur lutherischen Landessynode. Geistliche Ministerien in den Städten Buxtehude, Stade und Verden; 16 Inspectionen: Harsefeld (Superintendent in Mulsum), Bremervörde, Himmelpforten (in Oldendorf), altes Land (in Jork), Kehdingen (in Oederquart), Neuhaus, Land Wursten (in Dorum), Lehe lutherisch (in Debstedt), Wulsdorf, Sandstedt, Lesum, Ottersberg (in Lilienthal), Zeven, Rotenburg a./Wümme, Verden, sowie die reformirte Inspection in Lehe.

b. Consistorialbezirk Otterndorf für das Land Hadeln (Kreis Otterndorf), 1 Wahlkreis, 2 Inspectionen: 1. Hochland (in Neuenkirchen, früher in Nordleda), 2. Sietland (früher in Steinau).

X. Landdrostei (und Consistorialbezirk) Osnabrück; das Stadtconsistorium für Osnabrück besorgt die Consistorialgeschäfte für die Stadt allein. 2 Wahlkreise, 6 Inspectionen.

a. Fürstenthum Osnabrück: 1. für die Aemter Osnabrück und Iburg (früher in Dissen), 2. Grönenberg und Wittlage nebst Stadt Melle (in Buer), 3. Amt Vörden nebst Kirspielen Ueffeln und Fürstenau (in Bramsche), 4. Stadt Quakenbrück, Amt Bersenbrück und Hauptheil von Fürstenau (in Menslage).

b. Niedergrafschaft Lingen und Herzogthum Arenberg-Meppen (Kreise Lingen und Meppen): reformirte Inspection Lingen, lutherische (in Meppen).

XI. Landdrostei Aurich (oder Consistorialbezirk für das Fürstenthum Ostfriesland) mit 2 Generalsuperintendenten, 3 Wahlkreise, 17 Inspectionen.

a. Lutherische Geistlichkeit. Unter dem Generalsuperintendenten stehen direct die Geistlichen in Aurich, Emden, Leer, Esens, Norden und 4 Gemeinden der Herrlichkeiten. Inspectionen: 1. Riepe, früher Ochtelbur (Amts Aurich), 2. Marienhafe (Amts Emden), 3. Nesse (Amts Norden), 4. Reepsholt (Amts Wittmund), 5. Th[illegible] (Amts Stickhausen), 6. Bingum (Amts Weener), 7. Esens, 8. Wittmund, 9. Oldendorf (Amts Aurich).

b. Reformirte Geistlichkeit. Unter dem Generalsuperintendenten stehen di[e] Geistlichen in Aurich, Emden, Leer und 4 anderen Gemeinden. [illegible]

Stadt Emden: 1. Westerhusen, 2. Suurhusen und 4. Groothusen (für das Amt Emden), 3. Tergast und 5. Eilsum (desgl. und Gemeinden Simonswalde und Bedecaspel vom Amt Aurich), 6. Esklum, früher Leer (für das Amt gl. N.), 7 Weener und 8. Jemgum (für das Amt Weener).

XII. Provinz Westfalen, 12 Vertreter in der Generalsynode, 20 Kreisgemeinden.

a. Reg.-Bez. Münster: Münster, Tecklenburg (in Lengerich).

b. Reg.-Bez. Minden: Minden, Lübbecke (in Blasheim, früher in Wehdem), Vlotho (in Holzhausen, früher in Hausberge), Herford, Halle i. W. (in Borgholzhausen), Bielefeld (in Schildesche), Paderborn (in Höxter).

c. Reg.-Bez. Arnsberg: Soest (in Dinker, früher in Schwefe), Hamm (in Drechen), Unna (in Lünern), Dortmund (in Brackel), Bochum (in Witten, früher in Crange), Hattingen, Hagen i. W. (in Wetter), Iserlohn, Lüdenscheid (in Meinertshagen), Siegen (in Neunkirchen), Wittgenstein (in Erntebrück, früher in Birkelbach).

XIII. Reg.-Bez. Kassel, 6 Superintendenturen und 3 Inspecturen, 24 Kirchenkreise.

a. Evang.-lutherische Diöcese Marburg mit 7 Metropolitankreisen (Klassen) und dgl. in 3 Kirchenkreisen: Dekanat Vöhl, Klassen Frankenberg (Sitz des Metropolitans war früher Röddenau), Wetter am Burgwald (in Michelbach); Fronhausen (in Oberweimar), evang.-luth. Ministerium der Stadt Marburg; Rauschenberg, Kirchhain a./Ohm (jetzt in Dreihausen).

b. Evang.-reformirte Diöcese Marburg mit 5 Klassen und desgl. in 2 Kirchenkreisen: evang.-reformirtes Ministerium der Stadt Marburg, Klassen Frankenberg, Treysa; Ziegenhain, Neukirchen b. Z.

c. Superintendentur Kassel mit 13 Klassen in 6 Kirchenkreisen: Homberg, Borken i. H. (in Jesberg); Felsberg, Gudensberg; Kaufungen (früher in Oberkaufungen), Wilhelmshöhe (früher in Kirchbauna), Ahna (in Wolfsanger); Stadt Kassel; Wolfhagen, Zierenberg (in Obermeiser); Grebenstein (in Hofgeismar), Gottsbüren, Trendelburg (in Hümme).

d. Superintendentur der Grafschaft Schaumburg mit 2 Klassen: Obernkirchen (in Rodenberg), Rinteln (jetzt unter dem Metropolitan zu Rodenberg als Superintendenten, früher in Grossenwieden).

e. Superintendentur Allendorf a./Werra mit 9 Klassen in 5 Kirchenkreisen: Lichtenau, Melsungen, Witzenhausen, Allendorf, Eschwege, Spangenberg, Waldkappel (in Oetmannshausen), Sontra, Rotenburg an der Fulda.

f. Inspectur Hersfeld.

g. Inspectur Schmalkalden mit 2 Inspectoren der reformirten und der lutherischen Kirchen.

h. Inspectur Fulda.

i. Superintendentur Hanau mit 8 Klassen in 4 Kirchenkreisen: Schlüchtern, Schwarzenfels (in Neuengronau); Gelnhausen, Meerholz (in Bieber); Bücherthal (in Langendiebach) und die evangelischen Gemeinden in Hanau; Bergen (früher in Hochstadt), Windecken, Bockenheim.

XIV. Consistorialbezirk Wiesbaden mit einem Landesbischof (Generalsuperintendenten), 20 Decanate: Usingen, Homburg vor der Höhe (Sitz des Dekans ist Gonzenheim), Kronberg (in Okriftel, früher in Soden), Wallau (in Breckenheim), Wiesbaden Land (in Biebrich), Wiesbaden Stadt, Idstein, Langenschwalbach (in Bärstadt), Sanct Goarshausen, Nastätten, Nassau (jetzt in Braubach), Diez (in Freiendiez), Kirberg, Runkel, Weilburg (in Weinbach), Selters (früher in Nordhofen), Marienberg-Rennerod, Herborn-Dillenburg, Gladenbach (in Rodheim), Biedenkopf (in Battenfeld).

XV. Rheinprovinz nebst den Hohenzollernschen Landen, 15 Vertreter in der Generalsynode, 29 Kreissynoden.

a. Regierungsbezirk Koblenz: Wetzlar (in Oberkleen), Braunfels (in Burgsolms, früher in Bonbaden), Koblenz (Sitz des Superintendenten ist Sanct Goar), Kreuznach (in Stromberg), Sobernheim (in Waldböckelheim), Meisenheim (jetzt in Staudernheim), Simmern, Trarbach, Wied (in Neuwied), Altenkirchen (in Freusburg).

b. Reg.-Bez. Köln: an der Agger (in Hülsenbusch), Mülheim am Rhein (in Köln).

c. Reg.-Bez. Düsseldorf: Solingen, Lennep, Elberfeld, niederbergische (in Neviges), Düsseldorf (früher in Kaiserswerth), an der Ruhr (in Werden), Duisburg (in Meiderich, früher in Ruhrort), Wesel (in Rees), Kleve (in Luisendorf, früher in Issum), Mörs (in Kapellen), M. Gladbach.

d. [illegible]n: Jülich (in Linnich, früher in Randerath), Aachen.

[illegible]er: Trier, Saarbrücken (in Sanct Arnual), Sanct Wendel (in Dörrenbach).

[illegible]gmaringen: Sigmaringen.

II. Die Bevölkerung.

A. Stand der Bevölkerung.

B. Bewegung der Bevölkerung.

Quellen: „Preussische Statistik", amtliches Quellenwerk.

A. Stand der Bevölkerung.

Stand der Bevölkerung der preussischen Provinzen und der Staaten des Deutschen Reiches in den Jahren 1880, 1875, 1871, 1867, 1864 und 1861.

Staaten und preussische Provinzen.	Ortsanwesende Bevölkerung				Wohnbevölkerung		
	1880	1875	1871	1867	1867	1864	1861
1	2	3	4	5	6	7	8
I. Ostpreussen	1 933 936	1 856 421	1 822 934	1 808 118	1 810 152	1 761 477	1 678 465
II. Westpreussen	1 405 898	1 343 057	1 314 611	1 282 842	1 284 790	1 253 118	1 188 401
III. Stdtkr. Berlin	1 122 330	969 050	826 341	702 437	699 409	633 239	547 571
IV. Brandenburg	2 266 825	2 157 322	2 036 888	2 013 585	2 018 113	1 983 344	1 920 188
V. Pommern	1 540 034	1 461 983	1 431 633	1 445 635	1 452 488	1 437 375	1 389 739
VI. Posen	1 703 397	1 606 084	1 583 843	1 537 338	1 544 759	1 523 729	1 485 550
VII. Schlesien	4 007 925	3 843 699	3 707 167	3 585 752	3 594 047	3 510 706	3 390 695
VIII. Sachsen	2 312 007	2 169 027	2 103 174	2 067 066	2 077 572	2 043 975	1 976 417
IX. Schleswig-Holst.	1 127 149	¹)1 073 926	¹)1 045 419	¹)1 031 696	¹)1 034 778	¹)1 010 010	¹)1 005 857
X. Hannover	2 120 168	2 017 393	1 961 437	1 939 385	1 945 372	²)1 925 745	²)1 889 712
XI. Westfalen	2 043 442	1 905 697	1 775 175	1 707 726	1 711 943	1 666 581	1 618 065
XII. Hessen-Nassau	1 554 376	1 467 898	1 400 370	1 379 745	1 384 982	1 319 240	1 290 419
XIII. Rheinland	4 074 000	3 804 381	3 579 347	3 455 483	3 465 063	³)3 359 947	³)3 229 490
XIV. Hohenzollern	67 624	66 466	65 558	64 632	65 261	64 958	64 675
Truppen im Auslande	—	—	⁴) 35 355	—	9 207	28 869	14 720
1. Preussen	**27 279 111**	**25 742 404**	**24 689 252**	**24 021 440**	**24 097 936**	**23 522 313**	**22 689 964**
2. Bayern	5 284 778	5 022 390	4 863 450	⁵)4 824 421	4 824 421	4 807 440	4 689 837
3. Sachsen	2 972 805	2 760 586	2 556 244	2 426 300	2 423 586	2 337 192	2 225 240
4. Württemberg	1 971 118	1 881 505	1 818 539	⁵)1 778 396	1 778 396	1 748 328	1 720 708
5. Baden	1 570 254	1 507 179	1 461 562	1 434 970	1 438 872	1 432 456	1 372 540
6. Hessen	936 340	884 218	852 894	831 949	822 244	853 322	856 907
7. Mecklenb.-Schwerin	577 055	553 785	557 707	560 628	560 586	552 612	548 449
8. Sachsen-Weimar	309 577	292 933	286 183	282 928	282 740	280 201	273 252
9. Mecklenb.-Strelitz	100 269	95 673	96 982	98 770	98 698	98 736	98 979
10. Oldenburg	337 478	319 314	316 640	315 995	317 334	301 812	295 242
11. Braunschweig	349 367	327 493	311 764	302 801	303 438	292 708	281 708
12. Sachsen-Meiningen	207 075	194 494	187 957	181 483	181 343	177 835	172 112
13. Sachsen-Altenburg	155 036	145 844	142 122	141 426	141 650	141 891	137 162
14. Sachsen-Koburg-Gotha	194 716	182 599	174 339	168 851	168 406	164 527	159 022
15. Anhalt	232 592	213 565	203 437	197 041	196 858	193 046	181 824
16. Schwarzburg-Sondershausen	71 107	67 480	67 191	68 109	68 028	66 189	64 895
17. Schwarzburg-Rudolstadt	80 296	76 676	75 523	75 116	75 184	73 747	71 913
18. Waldeck	56 522	54 743	56 224	57 495	57 598	59 143	58 604
19. Reuss ältere Linie	50 782	46 985	45 094	43 889	44 172	43 851	42 130
20. Reuss jüngere Linie	101 330	92 375	89 032	88 097	87 974	86 472	83 360
21. Schaumburg-Lippe	35 374	33 133	32 059	31 814	31 796	31 382	30 774
22. Lippe	120 246	112 452	111 135	111 909	113 114	111 336	108 513
23. Lübeck	63 571	56 912	52 158	49 183	49 085	46 249	44 131
24. Bremen	156 723	142 200	122 402	110 352	109 572	104 006	97 097
25. Hamburg	453 869	388 618	338 974	306 507	303 911	278 530	266 984
26. Elsass-Lothringen	1 566 670	1 531 804	1 549 738	⁵)1 597 228	⁶)1 597 228	1 584 312	1 564 935
Deutsches Reich ⁷)	**45 234 061**	**42 727 360**	**41 058 602**	**40 107 098**	**40 174 170**	**39 389 636**	**38 136 282**

¹) einschliesslich des Herzogthums Lauenburg. — ²) einschliesslich des Jadegebietes. — ³) einschliesslich des hessen-homburgischen Amtes Meisenheim. — ⁴) preussische Truppen bei d[illegible]ationsarmee in Frankreich. — ⁵) Wohnbevölkerung. — ⁶) Französische Zählung vom Jahr[illegible] jetzige Abgrenzung umgerechnet. — ⁷) ohne die in fremden Gewässern befindlichen Mannsc[illegible] Marine.

II. Wohnstätten, Haushaltungen und Bevölkerung nach einigen wichtigen Gesichtspunkten in den Staaten des Deutschen Reiches, 1880.

Staaten und preussische Provinzen.	Wohn-stätten	Haus-hal-tungen	Ortsanwesende Bevölkerung					
			über-haupt	männ-liche Personen	weib-liche Personen	darunter befanden sich		
						Reichs-aus-länder	Active Militär-Personen	Bundes-angehörige Civil-bevölkerung
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Ostpreussen . .	188 622	391 626	1 933 936	928 078	1 005 858	3 847	11 762	1 918 [illegible]
II. Westpreussen	133 784	277 022	1 405 898	688 770	717 128	2 524	13 565	1 389 [illegible]
III. Stdtkr. Berlin	25 066	257 158	1 122 330	542 829	579 501	6 457	20 121	1 095 [illegible]
IV. Brandenburg .	237 166	491 463	2 266 825	1 124 547	1 142 278	1 931	[1] 32 126	[6] 2 232 [illegible]
V. Pommern. . . .	145 761	309 418	1 540 034	758 633	781 401	941	16 556	1 522 [illegible]
VI. Posen	157 398	332 469	1 703 397	822 516	880 881	2 281	13 822	1 687 [illegible]
VII. Schlesien	436 325	908 113	4 007 925	1 908 182	2 099 743	17 669	33 292	3 956 [illegible]
VIII. Sachsen	288 521	512 276	2 312 007	1 146 362	1 165 645	2 325	22 354	2 287 [illegible]
IX. Schleswig-Holstein	152 817	246 248	1 127 149	564 944	562 205	27 112	14 749	1 085 [illegible]
X. Hannover . . .	299 934	449 008	2 120 168	1 060 660	1 059 508	3 942	21 060	2 095 [illegible]
XI. Westfalen . . .	260 126	393 844	2 043 442	1 037 581	1 005 861	2 850	[2] 8 339	[7] 2 032 [illegible]
XII. Hessen-Nassau	210 732	328 951	1 554 376	756 454	797 922	6 599	[3] 11 199	[8] 1 536 [illegible]
XIII. Rheinland . . .	564 126	831 849	4 074 000	2 042 857	2 031 143	20 323	32 934	4 020 [illegible]
XIV. Hohenzollern .	12 698	15 447	67 624	32 453	35 171	157	128	67 [illegible]
1. Preussen	**3 113 076**	**5 744 892**	**27 279 111**	**13 414 866**	**13 864 245**	**98 958**	[4] **252 007**	[9] **26 928** [illegible]
2. Bayern	793 217	1 121 103	5 284 778	2 578 910	2 705 868	56 265	46 211	5 182 [illegible]
3. Sachsen	378 737	656 868	2 972 805	1 445 330	1 527 475	37 038	22 833	2 912 [illegible]
4. Württemberg .	286 579	441 379	1 971 118	951 600	1 019 518	11 276	17 344	1 942 [illegible]
5. Baden	212 767	322 265	1 570 254	765 310	804 944	13 415	15 562	1 541 [illegible]
6. Hessen	133 753	199 921	936 340	464 917	471 423	3 981	14 583	917 [illegible]
7. Mecklenburg-Schwerin	61 609	127 155	577 055	284 479	292 576	1 459	5 277	570 [illegible]
8. Sachs.-Weimar	48 701	67 909	309 577	151 063	158 514	701	1 724	307 [illegible]
9. Mecklenburg-Strelitz	9 549	22 028	100 269	49 161	51 108	181	757	99 [illegible]
10. Oldenburg . . .	53 499	71 537	337 478	167 838	169 640	794	2 894	333 [illegible]
11. Braunschweig .	38 735	79 015	349 367	174 226	175 141	982	2 548	345 [illegible]
12. Sachsen-Meiningen . . .	29 179	44 065	207 075	101 418	105 657	236	1 684	205 [illegible]
13. Sachsen-Altenb.	21 210	34 991	155 036	75 784	79 252	466	617	153 [illegible]
14. Sachs.-Koburg-Gotha	28 810	43 414	194 716	94 299	100 417	522	1 256	192 [illegible]
15. Anhalt	29 800	52 701	232 592	115 079	117 513	360	1 731	230 [illegible]
16. Schwarzburg-Sondershausen .	11 561	16 119	71 107	34 675	36 432	103	557	70 [illegible]
17. Schwarzburg-Rudolstadt . . .	12 153	17 409	80 296	39 144	41 152	152	521	79 [illegible]
18. Waldeck	8 614	11 566	56 522	26 938	29 584	47	545	55 [illegible]
19. Reuss ält. Linie	5 585	11 406	50 782	24 984	25 798	404	75	50 [illegible]
20. Reuss j. Linie	11 860	22 169	101 330	49 566	51 764	262	511	100 [illegible]
21. Schaumb.-Lippe	5 201	7 366	35 374	17 732	17 642	36	557	34 [illegible]
22. Lippe	16 820	26 365	120 246	59 910	60 336	99	665	119 [illegible]
23. Lübeck	8 197	14 665	63 571	30 981	32 590	1 365	578	61 [illegible]
24. Bremen	21 808	32 068	156 723	75 593	81 130	2 062	1 025	153 [illegible]
25. Hamburg	32 093	102 200	453 869	221 522	232 347	10 844	1 241	441 78[illegible]
26. Elsass-Lothr. .	258 690	361 460	1 566 670	770 108	796 562	33 848	38 963	1 493 8[illegible]
Deutsches Reich	**5 631 803**	**9 652 036**	**45 234 061**	**22 185 433**	**23 048 628**	**275 856**	[5] **432 266**	[10] **44 525 9**[illegible]

Durch nachträgliche Berichtigung ist die Zahl der Militärpersonen festgestellt auf: 1) 32 140, 2) 8 36[illegible] 3) 11 20[illegible] [illegible] 306; — die Zahl der bundesangehörigen Civilbevölkerung auf: 6) 2 232 754, 7) 2 032 2[illegible] 8) 1 [illegible] 10) 44 525 899.

III. Hauptübersicht der Bevölkerung des preussischen Staates jeweiligen Umfangs in den einzelnen Jahren von 1816 bis 1880.

Jahre.*)	Bevölkerung (gegen Ende des Jahres) überhaupt	männlich	weiblich
1	2	3	4
1816* . .	10 349 031	5 133 475	5 215 556
1817 . . .	10 572 795	5 244 284	5 328 511
1818 . . .	10 796 874	5 362 100	5 434 774
1819* . .	10 981 934	5 458 232	5 523 702
1820 . . .	11 272 482	5 591 276	5 681 206
Mittel . . .	**10 794 623**	**5 357 873**	**5 436 750**
1821 . . .	11 480 815	5 694 943	5 785 872
1822* . .	11 664 133	5 788 322	5 875 811
1823 . . .	11 843 870	5 878 690	5 965 180
1824 . . .	12 031 694	5 973 123	6 058 571
1825* . .	12 256 725	6 086 263	6 170 462
1826 . . .	12 427 216	6 173 618	6 253 598
1827 . . .	12 556 502	6 239 860	6 316 642
1828* . .	12 726 110	6 326 763	6 399 347
1829 . . .	12 857 438	6 396 492	6 460 946
1830 . . .	12 988 172	6 465 906	6 522 266
Mittel . . .	**12 283 268**	**6 102 398**	**6 180 870**
1831* . .	13 038 960	6 492 870	6 546 090
1832 . . .	13 138 683	6 540 412	6 598 271
1833 . . .	13 303 160	6 618 821	6 684 339
1834¹)* . .	13 472 743 13 507 999	6 699 716 6 717 264	6 773 027 6 790 735
1835 . . .	13 708 195	6 826 486	6 881 709
1836 . . .	13 931 103	6 948 099	6 983 004
1837* . .	14 098 125	7 039 223	7 058 902
1838 . . .	14 385 679	7 180 982	7 204 697
1839 . . .	14 645 599	7 309 117	7 336 482
1840* . .	14 928 501	7 448 582	7 479 919
Mittel . . .	**13 868 600**	**6 912 185**	**6 956 415**
1841 . . .	15 110 721	7 539 849	7 570 872
1842 . . .	15 305 213	7 637 263	7 667 950
1843* . .	15 471 084	7 720 342	7 750 742
1844 . . .	15 708 742	7 841 208	7 867 534
1845 . . .	15 941 155	7 959 407	7 981 748
1846* . .	16 112 938	8 046 771	8 066 167
1847 . . .	16 157 121	8 070 261	8 086 860
1848 . . .	16 165 387	8 074 656	8 090 731
1849* . .	16 331 187	8 162 805	8 168 382
1850¹) . .	16 541 555 16 608 039	8 261 623 8 293 877	8 279 932 8 314 162
Mittel . . .	**15 891 159**	**7 934 644**	**7 956 515**

Jahre.*)	Bevölkerung (gegen Ende des Jahres) überhaupt	männlich	weiblich
1	2	3	4
1851 . . .	16 829 440	8 398 699	8 430 741
1852* . .	16 935 420	8 448 871	8 486 549
1853 . . .	17 044 676	8 501 453	8 543 223
1854 . . .	17 164 145	8 558 948	8 605 197
1855* . .	17 202 831	8 577 568	8 625 263
1856 . . .	17 349 645	8 648 488	8 701 157
1857 . . .	17 530 353	8 735 782	8 794 571
1858* . .	17 739 913	8 837 012	8 902 901
1859 . . .	17 994 153	8 964 047	9 030 106
1860 . . .	18 264 706	9 099 233	9 165 473
Mittel . . .	**17 405 528**	**8 677 010**	**8 728 518**
1861* . .	18 491 220	9 212 413	9 278 807
1862 . . .	18 732 555	9 330 945	9 401 610
1863 . . .	18 992 681	9 456 805	9 535 876
1864* . .	²) 19 255 139	9 583 367	9 671 282
1865 . . .	19 445 174	9 654 396	9 790 778
1866 . . .	19 501 723	9 675 478	9 826 245
1867¹)* .	19 672 237 23 971 337	9 739 046 11 870 683	9 933 191 12 100 654
1868 . . .	24 119 953	11 931 311	12 188 642
1869 . . .	24 336 174	12 019 518	12 316 656
1870 . . .	24 568 430	12 114 267	12 454 163
Mittel . . .	**21 141 439**	**10 484 918**	**10 656 471**
1871* . .	24 639 706	12 141 024	12 498 682
1872 . . .	24 903 188	12 272 677	12 630 511
1873 . . .	25 166 670	12 404 330	12 762 340
1874 . . .	25 430 152	12 535 983	12 894 169
1875* . .	25 693 634	12 667 636	13 025 998
1876¹) . .	26 000 836 26 049 745	12 812 080 12 836 869	13 188 756 13 212 876
1877 . . .	26 357 086	12 981 368	13 375 718
1878 . . .	26 664 427	13 125 867	13 538 560
1879 . . .	26 971 770	13 270 367	13 701 403
1880* . .	27 279 111	13 414 866	13 864 245
Mittel . . .	**25 915 584**	**12 765 113**	**13 150 471**

Zunahme der Bevölkerung.

	überhaupt	männlich	weiblich
1821—1830	1 715 690	874 630	841 068
1831—1840	1 940 329	982 676	957 653
1841—1850	1 679 538	845 295	834 243
1851—1860	1 656 667	805 356	851 311
1861—1870	6 303 724	3 015 034	3 288 690
1871—1880	2 710 681	1 300 599	1 410 082

*) Die mit * bezeichneten Jahre sind Zählungsjahre.
¹) Die obere in nautischen Ziffern gesetzte Zahlenreihe bezieht sich auf das Staatsumfange des Vorjahres. — ²) Hierunter 490 Personen ohne Unterschied des Geschlechts [illegible]

IV. Bevölkerung gegen Ende der Zählungsjahre in den Provinzen und [illegible]

Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Zahl der lebenden Personen gegen [illegible]						
	1816	1819	1822	1825	1828	1831	1834
1	2	3	4	5	6	7	8
Provinzen.							
I. Ostpreussen	886 174	1 005 543	1 097 407	1 163 349	1 216 154	1 243 571	1 267 1[illegible]
II. Westpreussen	571 081	633 077	698 103	751 376	792 207	782 356	804 15[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	197 717	201 138	209 146	220 277	236 830	248 682	265 1[illegible]
IV. Brandenburg	1 085 899	1 134 022	1 220 983	1 258 388	1 302 762	1 331 257	1 386 1[illegible]
V. Pommern	682 652	729 834	800 738	846 722	876 842	912 223	941 1[illegible]
VI. Posen	820 176	883 972	958 806	1 039 930	1 064 506	1 056 278	1 120 [illegible]
VII. Schlesien	1 942 063	2 061 589	2 194 739	2 312 943	2 396 551	2 464 414	2 547 5[illegible]
VIII. Sachsen	1 197 053	1 259 221	1 313 090	1 361 582	1 409 388	1 449 587	1 490 5[illegible]
IX. Schlesw.-Holstein	.	.	.	.	.	.	[1] 772 9[illegible]
X. Hannover[2]	.	.	.	1 594 998	1 632 100	1 651 845	1 670 7[illegible]
XI. Westfalen	1 066 270	1 095 019	1 139 595	1 184 589	1 228 548	1 261 996	1 292 9[illegible]
XII. Hessen-Nassau	.	.	.	.	.	.	.
XIII. Rheinland	1 870 908	1 978 519	2 031 526	2 117 569	2 202 322	2 288 596	2 392 4[illegible]
XIV. Hohenzollern	.	.	.	.	.	.	.
Regierungs- u. s. w. Bezirke.							
1. Königsberg	532 647	592 170	644 178	682 844	705 158	716 456	723 4[illegible]
2. Gumbinnen	353 527	413 373	453 229	480 505	510 996	527 115	543 7[illegible]
3. Danzig	237 980	265 582	294 803	317 066	329 938	326 549	332 6[illegible]
4. Marienwerder	333 101	367 495	403 300	434 310	462 269	455 807	471 4[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	197 717	201 138	209 146	220 277	236 830	248 682	265 1[illegible]
6. Potsdam	513 176	539 195	585 779	614 780	637 936	648 069	676 1[illegible]
7. Frankfurt	572 723	594 827	635 204	643 608	664 826	683 188	710 [illegible]
8. Stettin	316 718	341 041	376 575	399 235	416 274	432 570	443 9[illegible]
9. Köslin	237 441	255 265	284 193	302 266	311 620	329 298	343 2[illegible]
10. Stralsund	128 493	133 528	139 970	145 221	148 948	150 355	153 9[illegible]
11. Posen	575 341	604 612	655 434	712 786	730 862	730 047	758 3[illegible]
12. Bromberg	244 835	279 360	303 372	327 144	333 644	326 231	362 3[illegible]
13. Breslau	779 818	833 381	878 586	918 927	942 307	960 881	991 5[illegible]
14. Liegnitz	637 461	667 035	698 774	737 477	759 993	773 489	798 0[illegible]
15. Oppeln	524 784	561 173	617 379	656 539	694 251	730 044	757 9[illegible]
16. Magdeburg	467 219	486 000	507 575	527 545	549 132	562 932	577 1[illegible]
17. Merseburg	491 117	525 507	548 024	565 907	585 327	604 303	620 8[illegible]
18. Erfurt	238 717	247 714	257 491	268 130	274 929	282 352	292 5[illegible]
19. Schleswig	.	.	.	.	.	.	[1] 772 9[illegible]
20. Hannover	.	.	.	304 474	314 064	318 523	321 8[illegible]
21. Hildesheim	.	.	.	364 538	374 183	379 211	382 6[illegible]
22. Lüneburg	.	.	.	288 420	296 042	301 154	304 1[illegible]
23. Stade	.	.	.	232 521	235 014	237 142	242 6[illegible]
24. Osnabrück	.	.	.	257 160	262 571	264 099	264 3[illegible]
25. Aurich[2]	.	.	.	147 885	150 226	151 716	155 0[illegible]
26. Münster	350 518	360 762	371 720	382 907	392 824	399 896	399 9[illegible]
27. Minden	339 016	345 801	360 471	373 078	387 870	396 325	407 1[illegible]
28. Arnsberg	376 736	388 456	407 404	428 604	447 854	465 775	485 7[illegible]
29. Kassel	.	.	.	.	.	.	.
30. Wiesbaden	.	.	.	.	.	.	.
31. Koblenz	344 668	374 412	386 190	399 235	412 210	436 828	452 8[illegible]
32. Düsseldorf	591 098	614 649	629 899	660 476	692 032	706 803	729 0[illegible]
33. Köln	327 812	351 107	356 903	369 726	382 993	399 808	411 3[illegible]
34. Trier	299 372	318 347	333 057	350 679	366 458	390 415	437 3[illegible]
35. Aachen	307 958	320 004	325 477	337 453	348 629	354 742	361 8[illegible]
36. Sigmaringen	.	.	.	.	.	.	.
Ausserdem: Truppen ausser Landes	29 038	—	—	—	—	—	—

[1]) Zählung 1835. — [2]) Nebst dem preussischen Jadegebiet seit 1852 (1852: 108, 1855: 227, 1858: 858, 1861: [illegible]

Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirken für die Zeit von 1816 bis 1880.

…nde des Zählungsjahres							Wiederholung der Spalte 1.
1837	1840	1843	1846	1849	1852	1855	
9	10	11	12	13	14	15	
1304 654	1 393 790	1 440 818	1 480 308	1 461 580	1 531 272	1 542 434	I.
848 219	916 382	964 881	1 019 105	1 025 713	1 073 476	1 094 332	II.
283 722	330 230	353 149	408 502	423 902	438 958	447 483	III.
1457 689	1 526 867	1 581 958	1 658 491	1 705 120	1 766 082	1 806 822	IV.
990 285	1 056 494	1 106 350	1 165 073	1 197 701	1 253 904	1 288 964	V.
1169 706	1 233 850	1 290 187	1 364 399	1 352 014	1 381 745	1 392 636	VI.
1679 473	2 858 820	2 948 884	3 065 809	3 061 593	3 173 171	3 182 496	VII.
1564 187	1 637 221	1 683 906	1 742 452	1 781 297	1 828 732	1 861 535	VIII.
.	803 619	c. 817 000	c. 840 000	c. 862 000	c. 885 000	906 000	IX.
1698 212	1 733 633	1 766 353	[3] 1 773 711	[4] 1 758 847	1 819 361	1 820 004	X.
1326 467	1 383 197	1 421 443	1 445 719	1 464 921	1 504 143	1 527 252	XI.
.	.	1 307 100	1 324 900	1 340 100	1 340 600	1 327 400	XII.
2473 723	2 591 650	2 679 508	2 763 080	2 811 172	2 918 195	2 983 305	XIII.
.	61 107	62 970	64 424	66 261	65 634	63 316	XIV.
746 462	796 065	821 265	847 952	847 533	889 067	901 603	1.
558 192	597 725	619 553	632 356	614 047	642 205	640 831	2.
349 218	366 685	387 306	405 805	404 667	423 928	435 896	3.
499 001	549 697	577 575	613 300	621 046	649 548	658 436	4.
283 722	330 230	353 149	408 502	423 902	438 958	447 483	5.
721 600	757 001	782 186	818 364	845 033	871 205	896 168	6.
736 089	769 866	799 772	840 127	860 087	894 877	910 654	7.
464 440	492 357	517 522	547 952	562 127	590 426	606 409	8.
365 417	393 289	413 106	434 140	448 516	468 477	484 127	9.
160 428	170 848	175 722	182 981	187 058	195 001	198 428	10.
788 578	824 875	857 230	900 430	897 339	906 743	909 551	11.
381 128	408 975	432 957	463 969	454 675	475 002	483 085	12.
027 798	1 084 522	1 117 204	1 165 994	1 174 679	1 226 995	1 227 009	13.
844 282	868 288	892 056	912 497	921 002	940 567	941 104	14.
807 393	906 010	939 624	987 318	965 912	1 005 609	1 014 383	15.
598 981	628 695	647 326	674 149	691 374	714 268	727 052	16.
652 591	683 700	701 037	724 686	742 644	763 683	781 947	17.
312 615	324 826	335 543	343 617	347 279	350 781	352 536	18.
.	803 619	c. 817 000	c. 840 000	c. 862 000	c. 885 000	c. 906 000	19.
328 647	337 521	343 468	[3] 343 184	[4] 339 229	349 958	352 686	20.
387 796	395 007	400 086	[3] 401 053	[4] 395 166	403 603	393 039	21.
308 521	315 553	321 463	[3] 323 879	[4] 326 427	338 764	342 314	22.
247 564	253 896	261 727	[3] 263 916	[4] 265 808	279 834	285 666	23.
266 749	267 842	270 171	[3] 267 395	[4] 257 862	261 965	259 821	24.
158 935	163 814	169 438	[3] 174 284	[4] 174 355	185 237	186 478	25.
405 275	411 249	418 765	421 044	421 935	429 863	433 837	26.
417 276	441 736	452 877	459 833	463 229	471 667	462 503	27.
503 916	530 212	549 801	564 842	579 757	602 613	630 912	28.
.	.	777 150	785 600	790 700	780 800	766 550	29.
.	.	529 950	539 300	549 400	559 800	560 850	30.
461 907	478 430	489 900	499 557	502 984	514 504	509 164	31.
766 837	809 951	851 456	887 614	907 151	958 814	1 007 570	32.
426 694	447 437	465 363	484 593	497 330	512 985	523 762	33.
446 796	470 444	478 338	488 699	492 182	509 610	506 535	34.
371 489	385 388	394 451	402 617	411 525	422 282	436 274	35.
.	61 107	62 970	64 424	66 261	65 634	63 316	36.
—	—	—	—	46 174	—	12 029	

…: 1151 Personen). — [3]) Zählung am 1. Juli 1845. — [4]) Zählung am 1. Juli 1848.

Noch: IV. Bevölkerung gegen Ende der Zählungsjahre in den Provinzen und Bezirken u. s. w. (Fortsetz…

Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Zahl der lebenden Personen gegen Ende des Zählungsjahr…						
	1858	1861	1864	1867	1871	1875	18…
1	16	17	18	19	20	21	22
Provinzen.							
I. Ostpreussen	1 608 842	1 678 465	1 761 477	1 808 118	1 822 934	1 856 421	[illegible]
II. Westpreussen . . .	1 135 658	1 188 401	1 253 118	1 282 842	1 314 611	1 343 057	[illegible]
III. Stdtkr. Berlin . . .	458 637	547 571	632 749	702 437	826 341	969 050	[illegible]
IV. Brandenburg . . .	1 871 359	1 920 188	1 983 834	2 013 585	2 036 888	2 157 322	[illegible]
V. Pommern	1 328 381	1 389 739	1 437 375	1 445 635	1 431 633	1 461 983	[illegible]
VI. Posen	1 417 155	1 485 550	1 523 729	1 537 338	1 583 843	1 606 084	[illegible]
VII. Schlesien	3 269 613	3 390 695	3 510 706	3 585 752	3 707 167	3 843 699	[illegible]
VIII. Sachsen	1 910 062	1 976 417	2 043 975	2 067 066	2 103 174	2 169 027	[illegible]
IX. Schlesw.-Holstein	c. 922 000	940 000	959 650	981 718	995 873	1 025 156	[illegible]
X. Hannover [1])	1 844 834	1 889 020	1 925 061	1 939 385	1 961 437	2 017 393	[illegible]
XI. Westfalen	1 566 441	1 618 065	1 666 581	1 707 726	1 775 175	1 905 697	[illegible]
XII. Hessen-Nassau . .	1 328 350	1 362 950	1 389 017	1 379 745	1 400 370	1 467 898	[illegible]
XIII. Rheinland	3 096 629	3 215 784	3 346 195	3 455 358	3 579 347	3 804 381	[illegible]
XIV. Hohenzollern . . .	64 235	64 675	64 958	64 632	65 558	66 466	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke.							
1. Königsberg	938 059	982 894	1 034 111	1 063 340	1 080 210	1 101 647	[illegible]
2. Gumbinnen.	670 783	695 571	727 366	744 778	742 724	754 774	[illegible]
3. Danzig	453 626	475 570	502 820	515 222	525 012	542 316	[illegible]
4. Marienwerder	682 032	712 831	750 298	767 620	789 599	800 434	[illegible]
5. Stdtkr. Berlin	458 637	547 571	632 749	702 342	826 341	966 858	[illegible]
6. Potsdam	933 700	947 034	980 267	993 523	1 002 368	1 100 161	[illegible]
7. Frankfurt	937 659	973 154	1 003 567	1 020 157	1 034 520	1 059 392	[illegible]
8. Stettin	623 729	654 963	677 641	675 596	671 029	695 734	[illegible]
9. Köslin	501 546	524 108	543 601	554 464	552 263	557 831	[illegible]
10. Stralsund	203 106	210 668	216 133	215 575	208 341	208 725	[illegible]
11. Posen	918 222	963 441	978 268	986 443	1 017 194	1 033 747	[illegible]
12. Bromberg	498 933	522 109	545 461	550 895	566 649	572 337	[illegible]
13. Breslau	1 249 149	1 295 959	1 345 377	1 364 632	1 414 584	1 472 254	[illegible]
14. Liegnitz	942 801	956 892	972 945	983 151	983 020	995 083	[illegible]
15. Oppeln	1 077 663	1 137 844	1 192 384	1 237 969	1 309 563	1 376 362	[illegible]
16. Magdeburg	749 808	779 754	813 348	832 141	854 591	879 558	[illegible]
17. Merseburg	806 124	831 968	858 399	864 853	879 230	903 931	[illegible]
18. Erfurt	354 130	364 695	372 228	370 072	369 353	385 499	[illegible]
19. Schleswig	c. 922 000	940 000	959 650	981 718	995 873	1 025 156	[illegible]
20. Hannover	361 270	368 973	381 230	385 957	404 968	430 059	[illegible]
21. Hildesheim	393 417	400 157	405 135	410 210	407 157	413 597	[illegible]
22. Lüneburg	349 760	367 669	376 560	381 712	384 205	386 714	[illegible]
23. Stade	291 664	296 626	300 935	301 407	302 801	308 209	[illegible]
24. Osnabrück	258 797	262 316	266 025	264 475	268 665	277 761	[illegible]
25. Aurich [1])	189 926	193 279	195 176	195 624	193 641	201 053	[illegible]
26. Münster	436 085	442 397	442 472	439 213	435 805	443 344	[illegible]
27. Minden	460 105	472 145	483 148	477 152	473 555	480 612	[illegible]
28. Arnsberg	670 251	703 523	740 961	791 361	865 815	981 741	[illegible]
29. Kassel	756 850	769 950	775 564	770 569	767 362	788 886	[illegible]
30. Wiesbaden	571 500	593 000	613 453	609 176	633 008	679 012	[illegible]
31. Koblenz	518 373	529 929	542 471	555 882	555 194	571 559	[illegible]
32. Düsseldorf	1 062 546	1 115 365	1 182 733	1 243 902	1 328 324	1 460 376	[illegible]
33. Köln	545 891	567 475	584 883	596 493	613 457	654 791	[illegible]
34. Trier	523 156	544 269	564 090	578 889	591 562	615 111	[illegible]
35. Aachen	446 663	458 746	472 018	480 192	490 810	502 544	[illegible]
36. Sigmaringen	64 235	64 675	64 958	64 632	65 558	66 466	[illegible]
Ausserdem:							
Truppen ausser Landes .	12 043	14 720	28 991	—	35 355	—	—

[1]) nebst dem preussischen Jadegebiet seit 1852.

Bevölkerung des gesammten preussischen Staates nach der Volkszählung am 1. December 1880 in sachlicher Specialnachweisung.

A. Flächeninhalt.

che in Hektar	**34 825 759**

B. Communalverbände.

ite	1 287
dgemeinden	37 668
bezirke	15 829

C. Wohnstätten.

wohnte Gebäude	3 113 076
stige Wohnräume	18 589

D. Haushaltungen.

el-Haushaltungen	325 066
ilien-Haushaltungen	5 390 690
talts-Haushaltungen	29 136
davon Anstalten für:	
Heer und Flotte	1 646
Beherbergung	21 287
Heilung und Pflege	1 192
Erziehung und Unterricht	1 350
kirchliche Vereine und Orden	155
Invaliden- und Altersversorgung	915
Armenpflege und Wohlthätigkeit	1 232
Strafe und Besserung	1 355
sonstige Zwecke	14

E. Bewohner.

1. Stand der Bevölkerung nach Wohnort und Aufenthaltsort.

	Ueberhaupt	Männlich	Weiblich
anwesende	**27 279 111**	**13 414 866**	**13 864 245**
Davon wohnhaft:			
i. Zählorte	26 936 709	13 189 921	13 746 788
anderswo	342 402	224 945	117 457
abwesende	287 208	203 621	83 587
bevölkerung	**27 223 917**	**13 393 542**	**13 830 375**
anwesende mehr Wohnbevölkerung	55 194	21 324	33 870

2. Stand der Bevölkerung nach dem Zusammenleben.

Es lebten in:	Ueberhaupt	Männlich	Weiblich
el-Haushaltung.	325 066	112 157	212 909
ilien- "	26 426 520	12 870 532	13 555 988
talts- "	527 525	432 177	95 348

3. Militärpersonen.[1]

Militärpersonen[1])	**252 047**
davon: Preussen	238 140
andere Deutsche	13 907
In Kasernen und Massenquartieren untergebracht	180 514
In Familien-Haushaltungen einquartiert	32 632

[1]) Vergl. die Anmerkungen auf S. 72 und S. 80.

4. Zusammensetzung der Familien-Haushaltungen.

	Ueberhaupt	Männlich	Weiblich
Familienmitglieder	23 593 878	11 382 644	12 211 234
Pfleglinge, Pensionäre	203 421	125 158	78 263
Dienstboten	1 677 603	571 573	1 106 030
Gewerbs- u. Arbeitsgehülfen	537 470	482 491	54 979
Aftermiether	122 631	80 507	42 124
Schlafgänger	258 885	195 527	63 358
Einquart. Soldaten	32 632	32 632	—

5. Insassen der Anstalts-Haushaltungen.

In Anstalten für:	Ueberhaupt	Männlich	Weiblich
Heer und Flotte	180 514	180 514	—
Beherbergung	133 535	115 229	18 306
Heilung und Pflege	51 205	28 367	22 838
Erziehung und Unterricht	38 910	26 635	12 275
kirchliche Vereine und Orden	3 410	781	2 629
Invaliden- u. Altersversorgung	21 339	7 019	14 320
Armenpflege u. Wohlthätigkeit	24 139	11 482	12 657
Strafe und Besserung	74 287	62 049	12 238
sonstige Zwecke	186	101	85
Zusammen	**527 525**	**432 177**	**95 348**

6. Geburtsort der ortsanwesenden Bevölkerung.

Es sind geboren:	Ueberhaupt	Männlich	Weiblich
in der Zählungsgemeinde	15 721 588	7 774 014	7 947 574
im Zählungskreise ausschl. der Zählungsgemeinde	4 599 664	2 072 906	2 526 758
in der Zählungsprovinz ausschl. des Zählungskreises	4 556 124	2 239 597	2 316 527
im preuss. Staate ausschl. der Zählungsprovinz	1 658 187	933 994	724 193
Im preussischen Staate	26 535 563	13 020 511	13 515 052
Davon geboren in:			
Ostpreussen	2 009 285	972 400	1 036 885
Westpreussen	1 424 262	694 937	729 325
Brandenburg mit Berlin	2 907 345	1 414 015	1 493 330
Pommern	1 606 078	785 376	820 702
Posen	1 761 034	856 730	904 304
Schlesien	4 084 324	1 968 779	2 115 545
Sachsen	2 268 843	1 123 628	1 145 215
Schleswig-Holstein	1 026 316	505 167	521 149
Hannover	2 022 857	1 001 722	1 021 135
Westfalen	1 989 566	999 320	990 246
Hessen-Nassau	1 494 218	734 720	759 498
Rheinland	3 879 688	1 934 012	1 945 676
Hohenzollern	61 747	29 705	32 042

Noch: V. Bevölkerung des Staates, 1880.

Noch: Geburtsort der ortsanwesenden Bevölkerung.

	Ueberhaupt	Männlich	Weiblich
In den übrigen deutschen Bundesstaaten ...	526 037	274 084	251 953
Davon geboren in:			
Bayern a) rechts des Rheines ...	31 919	17 448	14 471
Bayern b) Rheinpfalz	15 036	8 050	6 986
Sachsen	63 142	36 500	26 642
Württemberg ...	15 745	8 338	7 407
Baden	15 578	8 241	7 337
Hessen	53 587	25 134	28 453
Mecklbrg.-Schwerin	42 299	22 717	19 582
Mecklbrg.-Strelitz .	14 832	6 897	7 935
Sachsen-Weimar .	27 899	14 590	13 309
Oldenburg	25 601	12 813	12 788
Braunschweig ...	42 245	20 072	22 173
Sachsen-Meiningen	9 124	4 901	4 223
Sachsen-Altenburg	8 633	4 845	3 788
Sachs.-Kobrg.-Gotha	11 092	5 715	5 377
Anhalt	38 874	18 705	20 169
Schwarzburg-Rudolstadt	5 942	3 132	2 810
Schwarzburg-Sondershausen	10 187	5 151	5 036
Waldeck	16 069	8 488	7 581
Reuss ältere Linie	1 314	824	490
Reuss jüngere Linie	5 336	3 000	2 336
Schaumburg-Lippe	4 916	2 206	2 710
Lippe	14 685	7 914	6 771
Lübeck	5 240	2 658	2 582
Bremen	8 515	4 113	4 402
Hamburg	25 837	12 173	13 664
Elsass-Lothringen .	12 390	9 459	2 931
Im Auslande ...	212 021	117 526	94 495
Davon geboren in:			
Luxemburg	3 936	1 655	2 281
Oesterreich	50 383	27 175	23 208
Ungarn	3 053	2 249	804
Italien	2 599	2 161	438
Schweiz	5 791	3 177	2 614
Frankreich	4 365	1 965	2 400
Grossbritannien u. Irland	7 288	3 070	4 218
Belgien	6 299	3 375	2 924
Holland	38 808	20 424	18 384
Dänemark	20 363	10 992	9 371
Schweden	7 468	3 839	3 629
Norwegen	887	616	271
Russland	50 737	31 869	18 868
anderen europäisch. Staaten	842	508	334
den Verein. Staaten von Amerika ...	5 683	2 693	2 990
sonstigen ausser-europ. Staaten ..	3 519	1 758	1 761
Auf See geboren	55	31	24
Geburtsorte unbe[illegible]	5 435	2 714	2 721

7. Staatsangehörigkeit.

	Ueberhaupt	Männlich	Weibl[illegible]
Preussen	27 016 763	13 254 428	13 76[illegible]
Andere Deutsche	163 390	100 471	62[illegible]
Ausländer	98 958	59 967	38[illegible]
Von letzteren waren:			
Luxemburger ...	688	374	[illegible]
Oesterreicher ...	24 159	14 918	9[illegible]
Ungarn	1 153	949	[illegible]
Italiener	1 554	1 348	[illegible]
Schweizer	3 484	2 066	1[illegible]
Franzosen	1 445	723	[illegible]
Briten	5 221	2 501	2[illegible]
Belgier	2 732	1 671	1[illegible]
Holländer	15 843	9 279	6[illegible]
Dänen	22 770	13 773	8[illegible]
dav. in Schleswig-Holstein geboren .	*13 526*	*7 721*	*5*[illegible]
Schweden	4 343	2 305	2[illegible]
Norweger	525	419	[illegible]
Russen	10 814	7 110	3[illegible]
Sonstige Europäer .	375	281	[illegible]
Angehörige der Vereinigten Staaten von Amerika ...	3 015	1 700	1[illegible]
Sonstige Nichteuropäer	837	550	[illegible]

8. Religionsbekenntniss.

Christen	26 89[illegible]
Evangelische	14 92[illegible]
Lutheraner	2 34[illegible]
Reformirte	30[illegible]
Unirte	10[illegible]
Altreformirte	1[illegible]
Separirte Lutheraner	4[illegible]
Altlutheraner	14[illegible]
Herrnhuter und mährische Brüder ...	4[illegible]
Irvingianer	[illegible]
Baptisten	16[illegible]
Mennoniten	13[illegible]
Methodisten	1[illegible]
Römisch-Katholische	9 20[illegible]
Griechisch-Katholische	1[illegible]
Mitglieder freier Gemeinden	5[illegible]
Dissidenten	15[illegible]
Andere	1[illegible]
Juden	363[illegible]
Bekenner anderer Religionen	[illegible]
Mit unbestimmter Religionsangabe	1[illegible]
Ohne Angabe des Religionsbekenntnisses	[illegible]

Noch: V. Bevölkerung des Staates, 1880.

9. Alter und Familienstand.

	Ledig	Verheiratet	Verwittwet	Geschieden
männl. Personen	**8 382 475**	**4 601 924**	**418 093**	**12 374**
Geboren:				
1880–1876	1 911 452	—	—	—
1875–1871	1 576 828	—	—	—
1870–1866	1 432 826	—	—	—
1865–1861	1 300 801	1 673	88	7
1860–1856	1 063 485	90 747	783	76
1855–1851	512 911	479 538	4 580	571
1850–1846	203 008	686 425	9 313	1 183
1845–1841	104 320	688 621	12 563	1 560
1840–1836	70 902	643 528	17 692	1 810
1835–1831	49 082	540 562	22 582	1 666
1830–1826	40 160	458 954	33 397	1 615
1825–1821	33 359	392 144	48 737	1 499
1820–1816	27 354	299 343	66 107	1 115
1815–1811	17 468	173 844	68 156	623
1810–1806	10 380	86 529	59 688	332
1805–1801	5 520	38 162	43 996	170
1800–1796	2 029	11 494	21 235	62
1795–1791	431	2 241	6 460	16
1790–1786	84	390	1 229	2
1785–1781	14	77	228	1
1780 und früher	12	32	84	—
ohne Angabe	20 049	7 620	1 175	66
weibl. Personen	**8 036 029**	**4 631 620**	**1 171 650**	**24 946**
Geboren:				
1880–1876	1 887 980	—	—	—
1875–1871	1 566 686	—	—	—
1870–1866	1 414 275	—	—	—
1865–1861	1 285 729	21 808	499	27
1860–1856	897 840	314 925	4 031	605
1855–1851	364 472	657 043	13 951	1 938
1850–1846	170 326	742 692	30 166	3 199
1845–1841	105 215	685 127	48 627	3 528
1840–1836	84 817	613 350	76 585	3 629
1835–1831	60 838	483 032	96 558	3 169
1830–1826	53 573	398 112	132 652	2 786
1825–1821	43 086	312 762	163 268	2 457
1820–1816	35 425	214 988	186 990	1 778
1815–1811	22 603	108 741	161 574	930
1810–1806	13 975	47 051	122 033	466
1805–1801	7 748	16 877	79 744	228
1800–1796	3 194	4 224	36 315	81
1795–1791	797	703	11 140	26
1790–1786	156	108	2 534	5
1785–1781	32	20	474	1
1780 und früher	9	5	216	1
ohne Angabe	17 253	10 052	4 293	92
Mehrbetrag des weibl. Geschlechtes verglichen mit dem männl.	—	29 696	753 557	12 572
Minderbetrag des weibl. Geschlechtes verglichen mit dem männl.	346 446	—	—	—

10. Alter nach Geburtsjahren.

Geburtsjahre:	Ueberhaupt	Männlich	Weiblich
1880 (Jan. bis Nov.)	777 688	393 594	384 094
1879	784 205	395 102	389 103
1878	761 492	381 916	379 576
1877	740 348	372 614	367 734
1876	735 699	368 226	367 473
1875	705 682	353 727	351 955
1874	671 199	336 571	334 628
1873	626 443	314 584	311 859
1872	636 825	318 980	317 845
1871	503 365	252 966	250 399
1870	586 716	294 885	291 831
1869	577 595	290 795	286 800
1868	565 479	284 838	280 641
1867	546 076	275 042	271 034
1866	571 235	287 266	283 969
1865	529 158	266 954	262 204
1864	552 349	276 856	275 493
1863	537 784	268 552	269 232
1862	510 666	251 645	259 021
1861	480 675	238 562	242 113
1860	509 894	247 966	261 928
1859	493 803	240 751	253 052
1858	482 269	235 351	246 918
1857	457 579	224 311	233 268
1856	428 947	206 712	222 235
1855	405 637	199 663	205 974
1854	425 867	204 915	220 952
1853	406 632	199 831	206 801
1852	419 268	203 164	216 104
1851	377 600	190 027	187 573
1850	428 129	208 476	219 653
1849	386 280	191 125	195 155
1848	363 592	174 257	189 335
1847	331 936	162 041	169 895
1846	336 375	164 030	172 345
1845	353 495	171 848	181 647
1844	343 648	167 644	176 004
1843	317 616	156 345	161 271
1842	348 291	167 110	181 181
1841	286 511	144 117	142 394
1840	353 984	169 350	184 634
1839	293 378	144 345	149 033
1838	295 857	144 653	151 204
1837	275 832	135 128	140 704
1836	293 262	140 456	152 806
1835	280 278	136 468	143 810
1834	269 318	131 698	137 620
1833	251 059	124 272	126 787
1832	245 114	116 753	128 361
1831	211 720	104 701	107 019
1830	267 329	125 226	142 103
1829	209 699	101 798	107 901
1828	220 234	105 368	114 866
1827	209 928	100 403	109 525
1826	214 059	101 331	112 728
1825	216 475	102 994	113 481
1824	[illegible]	101 545	113 653
1823	[illegible]	[illegible]	99 211
1822	[illegible]	[illegible]	103 216
1821	[illegible]	[illegible]	92 012

Noch: V. Bevölkerung des Staates, 1880.

Noch: 10. Alter nach Geburtsjahren.

Geburtsjahre:	Ueberhaupt	Männlich	Weiblich
1820	217 388	99 999	117 389
1819	166 544	80 949	85 595
1818	164 604	78 138	86 466
1817	147 971	70 457	77 514
1816	136 593	64 376	72 217
1815	134 638	63 642	70 996
1814	116 288	54 567	61 721
1813	109 308	51 056	58 252
1812	98 161	45 897	52 264
1811	95 544	44 929	50 615
1810	98 531	44 162	54 369
1809	68 681	32 615	36 066
1808	64 541	30 093	34 448
1807	57 874	27 063	30 811
1806	50 827	22 996	27 831
1805	47 743	21 812	25 931
1804	43 118	19 797	23 321
1803	37 670	17 154	20 516
1802	34 372	15 746	18 626
1801	29 542	13 339	16 203
1800	28 494	11 821	16 673
1799	14 919	7 295	7 624
1798	12 441	5 646	6 795
1797	13 142	5 848	7 294
1796	9 638	4 210	5 428
1795	7 141	3 073	4 068
1794	5 329	2 269	3 060
1793	4 130	1 730	2 400
1792	3 266	1 275	1 991
1791	1 948	801	1 147
1790	2 225	818	1 407
1789	815	344	471
1788	598	222	376
1787	519	205	314
1786	351	116	235
1785	297	119	178
1784	201	74	127
1783	121	44	77
1782	140	50	90
1781	88	33	55
1780 und früher	359	128	231
ohne Angabe	60 600	28 910	31 690

11. Alter der Kinder von unter einem Jahre.

Geburtsmonate.		Ueberhaupt	Knaben	Mädchen
1880	November	80 683	41 410	39 273
„	October	79 478	40 459	39 019
„	September	76 421	38 698	37 723
„	August	73 300	37 035	36 265
„	Juli	67 175	33 882	33 293
„	Juni	65 006	32 828	32 178
„	Mai	68 505	34 334	34 171
„	April	66 965	33 825	33 140
„	März	70 441	35 679	34 762
„	Februar	64 930	32 757	32 173
„	Januar	64 784	32 687	32 097
1879	December	73 623	36 932	36 691
	Zusammen	**851 311**	**430 526**	**420 785**

12. Gebrechliche.*)

Art des Gebrechens	Das Gebrechen ist angeboren männl.	angeboren weibl.	später entstanden männl.	später entstanden weibl.	Ohne nä[here] Angabe üb[er] Entsteh[ung] des Gebr[echens] männl.	w[eibl.]
Blind u. zugleich taubstumm u. geisteskrank	14	16	11	13	7	[illegible]
Blind und taubstumm	22	20	16	19	15	[illegible]
Blind u. geisteskrank	52	26	92	100	35	[illegible]
Taubstumm und geisteskrank	297	232	109	94	176	[illegible]
Blind	830	724	6 850	6 743	3 399	[illegible]
Taubstumm	4 852	4 015	3 842	3 092	5 807	[illegible]
Geisteskrank	9 446	7 553	15 876	16 070	8 194	[illegible]
Zusammen	**15 513**	**12 586**	**26 796**	**26 131**	**17 633**	[illegible]
Zahl der Fälle von Blindheit	918	786	6 969	6 875	3 456	[illegible]
Taubstummheit	5 185	4 283	3 978	3 218	6 005	[illegible]
Geisteskrankheit	9 809	7 827	16 088	16 277	8 412	[illegible]

13. Alter der activen Militärpersonen nach Geburtsjahren.

Geburtsjahre	Militärpersonen überhaupt	davon sind Preussen	andere Deutsche
1865	139	137	
1864	209	204	
1863	1 506	1 448	[illegible]
1862	4 261	4 105	[illegible]
1861	8 277	7 846	[illegible]
	14 392	**13 740**	[illegible]
1860	37 954	35 009	[illegible]
1859	54 179	50 234	[illegible]
1858	62 425	59 049	[illegible]
1857	34 203	32 737	[illegible]
1856	13 196	12 676	[illegible]
	201 957	**189 705**	[illegible]
1855	1) 5 600	1) 5 391	1) [illegible]
1854	2) 4 529	2) 4 377	[illegible]
1853	3) 3 832	3) 3 669	[illegible]
1852	3 381	3 274	[illegible]
1851	2 806	2 709	[illegible]
	4) **20 148**	4) **19 420**	4) [illegible]
1850	5) 2 376	5) 2 327	[illegible]
1849	6) 1 802	6) 1 760	[illegible]
1848	1 349	1 317	[illegible]
1847	1 173	1 142	[illegible]
1846	1 012	988	[illegible]
	7) **7 712**	7) **7 534**	[illegible]

*) Ueber die Details betr. der Gebrechlichen vergl. Zeitschr. d. Kgl. pr. statist. Bureaus 1882, S. 1[illegible]

1) Durch nachträgliche Berichtigungen ist die Zahl der Militärpersonen festgestellt auf: 5 612 b[ezw.] 5 401 und 211. — 2) desgl. auf 4 539 bezw. 4 387. — 3) desgl. auf 3 836 bezw. 3 673. — 4) desgl. auf 20 174 bezw. 1[illegible] und 730. — 5) desgl. auf 2 386 bezw. 2 337. — 6) desgl. auf 1 806 bezw. 1 764. — 7) desgl. auf 7 726 bezw. 7 548.

Noch: V. Bevölkerung des Staates, 1880.

Noch: 13. Alter der activen Militärpersonen.

Geburts-jahre	Militärpersonen überhaupt	davon sind Preussen	davon sind andere Deutsche
45 . . .	826	820	6
44 . . .	727	722	5
43 . . .	667	655	12
42 . . .	564	553	11
41 . . .	495	488	7
	3 279	**3 238**	**41**
40 . . .	482	473	9
39 . . .	393	387	6
38 . . .	350	347	3
37 . . .	330	326	4
36 . . .	298	295	3
	1 853	**1 828**	**25**
35 . . .	297	294	3
34 . . .	273	271	2
33 . . .	229	228	1
32 . . .	194	191	3
31 . . .	159	155	4
	1 152	**1 139**	**13**
30 . . .	170	169	1
29 . . .	142	142	—
28 . . .	114	113	1
27 . . .	101	99	2
26 . . .	90	90	—
	617	**613**	**4**
25 . . .	74	72	2
24 . . .	78	77	1
23 . . .	63	62	1
22 . . .	60	60	—
21 . . .	56	55	1
	331	**326**	**5**
20 . . .	54	54	—
19 . . .	42	41	1
18 . . .	44	44	—
17 . . .	26	26	—
16 . . .	21	21	—
	187	**186**	**1**
15 . . .	17	17	—
14 . . .	5	5	—
13 . . .	9	8	1
12 . . .	10	10	—
11 . . .	6	5	1
	47	**45**	**2**
10 . . .	8	8	—
09 . . .	3	3	—
08 . . .	6	6	—
07 . . .	7	7	—
06 . . .	1	1	—
	25	**25**	—
05 . . .	1	1	—
04 . . .	1	1	—
03 . . .	1	1	—
02 . . .	1	1	—
01 . . .	2	2	—
	6	**6**	—

Noch: 13. Alter der activen Militärpersonen.

Geburts-jahre	Militärpersonen überhaupt	davon sind Preussen	davon sind andere Deutsche
1800 . . .	2	2	—
1799 . . .	2	2	—
1798 . . .	—	—	—
1797 . . .	1	1	—
1796 . . .	1	1	—
	6	**6**	—
1795 . . .	1	1	—
1794 . . .	—	—	—
1793 . . .	—	—	—
1792 . . .	—	—	—
1791 . . .	1	1	—
	2	**2**	—
Ohne Angabe	293	289	4
Ueberhaupt	[1]) **252 007**	[1]) **238 102**	[1]) **13 905**

14. Familienstand der activen Militärpersonen.

Geburts-jahre	ledig: Preussen	ledig: andere Deutsche	verheiratet: Preussen	verheiratet: andere Deutsche
1868—1861	13 738	652	2	—
1860—1856	187 751	12 151	1 945	101
1855—1851	[2]) 15 793	[2]) 628	3 588	99
1850—1846	[3]) 3 095	102	4 373	74
1845—1841	694	15	2 488	26
1840—1836	247	5	1 519	17
1835—1831	102	2	994	10
1830—1826	41	—	536	3
1825—1821	21	3	281	2
1820—1816	13	—	153	1
1815—1811	2	1	33	1
1810—1806	1	—	19	—
1805—1801	—	—	2	—
1800—1796	—	—	3	—
1795—1791	—	—	2	—
Ohne Angabe	278	3	11	1

Geburts-jahre	verwittwet: Preussen	verwittwet: andere Deutsche	geschieden: Preussen	geschieden: andere Deutsche
1868—1861	—	—	—	—
1860—1856	7	—	2	—
1855—1851	37	1	2	—
1850—1846	64	2	2	—
1845—1841	54	—	2	—
1840—1836	56	3	6	—
1835—1831	41	1	2	—
1830—1826	34	1	2	—
1825—1821	23	—	1	—
1820—1816	20	—	—	—
1815—1811	9	—	1	—
1810—1806	5	—	—	—
1805—1801	4	—	—	—
1800—1796	3	—	—	—

[1]) Durch nachträgliche Berichtigungen ist die Zahl der Militärpersonen festgestellt auf: 252 047 bezw. 8 140 und 13 907. — [2]) desgl. auf 15 817 bezw. 630. — [3]) desgl. auf 3 109.

VI. Wohnstätten, Haushaltungen, Ortsanwesende, Wohnbevölkerung, [illegible] Landdrostei-Bezirken des preussischen [illegible]

Staat. Provinzen. Regierungs- bzw. Landdrostei-Bezirke.	Wohnstätten		Haushaltungen			Ortsanwesende		
	Bewohnte Gebäude	Sonstige Wohnräume	Einzel-Haushaltungen	Familien-Haushaltungen	Anstalts-Haushaltungen	überhaupt	männlich	weiblich
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**3 113 076**	**18 589**	**325 066**	**5 390 690**	**29 136**	**27 279 111**	**13 414 866**	**13 864**[illegible]
Provinzen:								
I. Ostpreussen . . .	188 622	688	17 115	373 233	1 278	1 933 936	928 078	1 005[illegible]
II. Westpreussen .	133 784	877	9 887	265 989	1 146	1 405 898	688 770	717[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	25 066	1 455	15 620	240 923	655	1 122 330	542 829	579[illegible]
IV. Brandenburg . .	237 166	2 467	28 106	460 431	2 886	2 266 825	1 124 547	1 142[illegible]
V. Pommern	145 761	1 336	14 391	293 458	1 569	1 540 034	758 633	781[illegible]
VI. Posen	157 398	722	13 518	317 660	1 291	1 703 397	822 516	880[illegible]
VII. Schlesien . . .	436 325	2 625	70 704	833 011	4 398	4 007 925	1 908 182	2 099[illegible]
VIII. Sachsen	288 521	1 288	31 877	476 751	3 648	2 312 007	1 146 362	1 165[illegible]
IX. Schleswig-Holst.	152 817	1 096	16 582	227 958	1 708	1 127 149	564 944	562[illegible]
X. Hannover	299 934	1 726	26 227	420 197	2 584	2 120 168	1 060 660	1 059[illegible]
XI. Westfalen	260 126	1 402	14 909	376 662	2 273	2 043 442	1 037 581	1 005[illegible]
XII. Hessen-Nassau .	210 732	856	19 975	307 333	1 643	1 554 376	756 454	797[illegible]
XIII. Rheinland	564 126	2 038	45 065	782 839	3 945	4 074 000	2 042 857	2 031[illegible]
XIV. Hohenzollern. .	12 698	13	1 090	14 245	112	67 624	32 453	35[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:								
1. Königsberg	104 320	539	10 586	222 535	896	1 155 545	554 985	600[illegible]
2. Gumbinnen	84 302	149	6 529	150 698	382	778 391	373 093	405[illegible]
3. Danzig	50 188	485	4 548	109 764	509	569 181	277 377	291[illegible]
4. Marienwerder . . .	83 596	392	5 339	156 225	637	836 717	411 393	425[illegible]
5. Stadtkreis Berlin .	25 066	1 455	15 620	240 923	655	1 122 330	542 829	579[illegible]
6. Potsdam	117 347	1 742	15 027	239 583	1 698	1 161 332	584 901	576[illegible]
7. Frankfurt	119 819	725	13 079	220 848	1 188	1 105 493	539 646	565[illegible]
8. Stettin	67 010	888	7 016	143 486	794	737 789	366 250	371[illegible]
9. Köslin	56 702	269	3 774	106 243	479	586 115	287 607	298[illegible]
10. Stralsund	22 049	179	3 601	43 729	296	216 130	104 776	111[illegible]
11. Posen	103 690	335	9 259	205 769	865	1 095 873	525 834	570[illegible]
12. Bromberg	53 708	387	4 259	111 891	426	607 524	296 682	310[illegible]
13. Breslau	146 889	1 490	29 674	321 719	1 937	1 544 292	734 532	809[illegible]
14. Liegnitz	141 346	610	23 070	222 867	1 490	1 022 337	485 032	537[illegible]
15. Oppeln	148 090	525	17 960	288 425	971	1 441 296	688 618	752[illegible]
16. Magdeburg	107 835	785	·12 856	197 739	1 686	937 305	469 084	468[illegible]
17. Merseburg	123 537	412	14 100	195 157	1 514	971 098	481 893	489[illegible]
18. Erfurt.	57 149	91	4 921	83 855	448	403 604	195 385	208[illegible]
19. Schleswig	152 817	1 096	16 582	227 958	1 708	1 127 149	564 944	562[illegible]
20. Hannover	56 005	159	5 065	90 882	496	462 099	229 859	232[illegible]
21. Hildesheim	60 535	153	7 134	88 415	563	432 694	214 304	218[illegible]
22. Lüneburg	54 101	344	5 187	81 227	648	401 339	202 882	198[illegible]
23. Stade	51 632	278	3 388	62 784	380	322 249	162 578	159[illegible]
24. Osnabrück	44 234	435	2 158	53 912	254	290 135	145 473	144[illegible]
25. Aurich	33 427	357	3 295	42 977	243	211 652	105 564	106[illegible]
26. Münster	72 786	367	4 040	84 312	524	470 644	238 162	232[illegible]
27. Minden	73 587	419	3 625	93 869	401	504 657	249 860	254[illegible]
28. Arnsberg	113 753	616	7 244	198 481	1 348	1 068 141	549 559	518[illegible]
29. Kassel	115 298	497	10 047	161 549	848	822 951	398 528	424[illegible]
30. Wiesbaden	95 434	359	9 928	145 784	795	731 425	357 926	373[illegible]
31. Koblenz	98 488	161	7 122	117 937	620	604 052	302 732	301[illegible]
32. Düsseldorf	180 473	1 098	16 699	303 805	1 375	1 591 369	799 907	791[illegible]
33. Köln	101 660	339	8 714	136 373	821	702 934	349 788	353[illegible]
34. Trier	102 169	240	5 295	122 072	643	651 548	327 408	324[illegible]
35. Aachen	81 336	200	7 235	102 652	486	524 097	263 022	261[illegible]
36. Sigmaringen	12 698	13	1 090	14 245	112	67 624	32 453	35[illegible]

[1]) u. [2]) Durch nachträgliche Berichtigung ist die Zahl der Militärpersonen festgestellt auf 236 140 [illegible] auf 10 829. — [9]) u. [10]) desgl. auf 3 311 resp. 532. — [11]) u. [12]) desgl. auf 4 995 resp. 1 626.

Militärpersonen und Ortsabwesende in den Regierungs- bezw. Staates am 1. December 1880.

Bevölkerung darunter active Militärpersonen: Preussen	andere Deutsche	Wohnbevölkerung: überhaupt	männlich	weiblich	Ortsabwesende: überhaupt	männlich	weiblich	Wiederholung der Spalte 1.
10	11	12	13	14	15	16	17	
238 102 ²)	13 905	27 223 917	13 393 542	13 830 375	287 208	203 621	83 587	
11 750	12	1 926 636	923 822	1 002 814	15 002	9 817	5 185	I.
13 539	26	1 399 302	684 751	714 551	10 422	7 157	3 265	II.
18 950	1 171	1 114 262	539 216	575 046	6 222	3 819	2 403	III.
31 485	641	2 256 871	1 117 717	1 139 154	25 848	17 574	8 274	IV.
16 484	72	1 534 860	756 605	778 255	17 420	12 829	4 591	V.
13 783	39	1 703 005	823 491	879 514	14 905	10 722	4 183	VI.
23 212	80	4 007 767	1 910 279	2 097 488	45 913	31 333	14 580	VII.
19 731	2 623	2 313 191	1 147 682	1 165 509	31 653	21 811	9 842	VIII.
13 718	1 031	1 125 015	564 293	560 722	13 028	9 421	3 607	IX.
18 394	2 666	2 115 039	1 058 698	1 056 341	23 538	17 419	6 119	X.
7 409 ⁵)	930	2 038 147	1 034 855	1 003 292	15 931	11 727	4 204	XI.
9 000 ⁷)	2 199	1 554 065	758 612	795 453	20 046	15 269	4 777	XII.
30 626	2 308	4 067 937	2 041 155	2 026 782	46 084	34 090	11 994	XIII.
21	107	67 820	32 366	35 454	1 196	633	563	XIV.
9 501	11	1 150 010	551 474	598 536	7 987	5 199	2 788	1.
2 249	1	776 626	372 348	404 278	7 015	4 618	2 397	2.
7 207	17	566 299	275 540	290 759	5 234	3 725	1 509	3.
6 332	9	833 003	409 211	423 792	5 188	3 432	1 756	4.
18 950	1 171	1 114 262	539 216	575 046	6 222	3 819	2 403	5.
20 670	566	1 154 086	579 679	574 407	14 918	10 382	4 536	6.
10 815	75	1 102 785	538 038	564 747	10 930	7 192	3 738	7.
10 522	62	733 675	364 105	369 570	8 376	6 191	2 185	8.
3 723	3	584 089	286 485	297 604	4 056	2 660	1 396	9.
2 239	7	217 096	106 015	111 081	4 988	3 978	1 010	10.
10 233	36	1 097 754	528 300	569 454	10 165	7 505	2 660	11.
3 550	3	605 251	295 191	310 060	4 740	3 217	1 523	12.
14 604	20	1 541 206	733 083	808 123	17 257	11 267	5 990	13.
9 407	37	1 021 153	484 487	536 666	11 734	7 174	4 560	14.
9 201	23	1 445 408	692 709	752 699	16 922	12 892	4 030	15.
9 358	940	930 385	464 392	465 993	8 032	5 326	2 706	16.
7 303	956	968 968	480 587	488 381	9 424	6 583	2 841	17.
3 070	727	413 838	202 703	211 135	14 197	9 902	4 295	18.
13 718	1 031	1 125 015	564 293	560 722	13 028	9 421	3 607	19.
5 747	1 076	459 778	228 550	231 228	3 288	1 932	1 356	20.
3 258	316	430 800	213 227	217 573	5 199	3 736	1 463	21.
3 182	331	399 254	201 325	197 929	3 753	2 429	1 324	22.
1 590	228	322 416	163 083	159 333	4 571	3 727	844	23.
855	52	289 585	145 152	144 433	1 786	1 312	474	24.
3 762	663	213 206	107 361	105 845	4 941	4 283	658	25.
3 211	120	469 225	237 209	232 016	2 349	1 555	794	26.
3 288 ¹⁰)	531	504 089	249 897	254 192	3 501	2 596	905	27.
910	279	1 064 833	547 749	517 084	10 081	7 576	2 505	28.
4 994 ¹²)	1 625	822 390	398 980	423 410	8 744	6 483	2 261	29.
4 006	574	731 675	359 632	372 043	11 302	8 786	2 516	30.
6 303	633	602 843	302 016	300 827	6 556	4 667	1 889	31.
7 778	518	1 587 251	798 004	789 247	10 303	6 695	3 608	32.
8 274	595	701 673	349 967	351 706	6 989	4 956	2 033	33.
5 556	465	651 765	328 040	323 725	14 216	12 212	2 004	34.
2 715	97	524 405	263 128	261 277	8 020	5 560	2 460	35.
21	107	67 820	32 366	35 454	1 196	633	563	36.

³) desgl. auf 31 499. — ⁴) u. ⁵) desgl. auf 7 432 resp. 931. — ⁶) u. ⁷) desgl. auf 9 001 resp. 2 200. — ⁸) desgl.

VII. Zusammensetzung der Einzel- und Familien-Haushaltungen in de

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	In Einzel-Haushaltungen lebten		In Familien-Haus			
	männl. Personen	weibl. Personen	männliche Personen	weibliche Personen	Familien-Mitglieder	
					m.	w.
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**112 157**	**212 909**	**12 870 532**	**13 555 988**	**11 382 644**	**12 211**
Provinzen:						
I. Ostpreussen	5 125	11 990	902 213	988 389	771 703	869
II. Westpreussen	3 406	6 481	664 532	706 495	585 604	636
III. Stdtkr. Berlin	5 960	9 660	511 050	563 944	419 338	473
IV. Brandenburg	9 292	18 814	1 068 015	1 115 241	931 113	1 015
V. Pommern	4 713	9 678	733 169	767 432	639 518	698
VI. Posen	4 270	9 248	798 471	867 576	710 778	782
VII. Schlesien	21 897	48 807	1 828 923	2 037 198	1 623 478	1 816
VIII. Sachsen	11 820	20 057	1 089 837	1 135 955	972 789	1 041
IX. Schleswig-Holstein	4 865	11 717	536 077	544 449	454 639	474
X. Hannover	8 986	17 241	1 017 135	1 034 937	881 640	923
XI. Westfalen	5 206	9 703	1 006 472	990 383	898 384	896
XII. Hessen-Nassau	7 716	12 259	726 058	780 429	659 362	707
XIII. Rheinland	18 497	26 568	1 956 943	1 989 253	1 805 201	1 843
XIV. Hohenzollern	404	686	31 637	34 307	29 097	32
Regierungs- u. s. w. Bezirke:						
1. Königsberg	3 279	7 307	536 439	589 139	458 123	516
2. Gumbinnen	1 846	4 683	365 774	399 250	313 580	353
3. Danzig	1 602	2 946	266 078	286 411	233 342	254
4. Marienwerder	1 804	3 535	398 454	420 084	352 262	381
5. Stdtkr. Berlin	5 960	9 660	511 050	563 944	419 338	473
6. Potsdam	5 081	9 946	547 534	561 214	472 277	507
7. Frankfurt	4 211	8 868	520 481	554 027	458 836	508
8. Stettin	2 452	4 564	351 694	364 840	305 836	332
9. Köslin	1 284	2 490	281 334	294 818	250 642	271
10. Stralsund	977	2 624	100 141	107 774	83 040	94
11. Posen	2 716	6 543	509 567	560 726	454 437	504
12. Bromberg	1 554	2 705	288 904	306 850	256 341	277
13. Breslau	9 112	20 562	699 266	781 513	609 347	686
14. Liegnitz	6 614	16 456	463 820	517 099	401 005	455
15. Oppeln	6 171	11 789	665 837	738 586	613 126	674
16. Magdeburg	4 681	8 175	444 640	454 786	390 280	414
17. Merseburg	5 104	8 996	457 228	477 000	409 034	43
18. Erfurt	2 035	2 886	187 969	204 169	173 475	19
19. Schleswig	4 865	11 717	536 077	544 449	454 639	47
20. Hannover	1 724	3 341	218 532	227 088	188 549	19
21. Hildesheim	3 035	4 099	203 502	212 054	180 268	19
22. Lüneburg	1 587	3 600	195 043	194 112	164 262	17
23. Stade	1 176	2 212	157 868	156 811	136 067	14
24. Osnabrück	631	1 527	142 621	142 022	126 015	12
25. Aurich	833	2 462	99 569	102 850	86 479	9
26. Münster	1 204	2 836	230 310	227 296	204 445	19
27. Minden	1 137	2 488	242 448	250 761	219 257	22
28. Arnsberg	2 865	4 379	533 714	512 326	474 682	47
29. Kassel	3 436	6 611	384 413	415 548	350 370	38
30. Wiesbaden	4 280	5 648	341 645	364 881	308 992	32
31. Koblenz	3 037	4 085	289 316	294 966	270 754	27
32. Düsseldorf	6 602	10 097	772 234	775 997	704 514	71
33. Köln	3 608	5 106	331 224	344 396	302 105	31
34. Trier	2 031	3 264	310 757	319 359	293 360	30
35. Aachen	3 219	4 016	253 412	254 535	234 468	23
36. Sigmaringen	404	686	31 637	34 307	29 097	3

…egierungs- bezw. Landdrostei-Bezirken des preussischen Staates, 1880.

…altungen lebten												
…flieglinge Pensionäre		Dienstboten		Gewerbs- und Arbeitsgehülfen		Aftermiether		Schlafgänger		Einquartirte Soldaten	Wiederholung der Spalte 1.
….	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	
…	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
…158	**78 263**	**571 573**	**1 106 030**	**482 491**	**54 979**	**80 507**	**42 124**	**195 527**	**63 358**	**32 632**	
…492	7 636	72 412	90 841	36 494	7 405	3 361	5 687	7 016	6 970	1 735	I.
…549	4 682	38 603	57 124	25 600	2 843	2 167	2 611	4 391	3 137	1 618	II.
…301	3 782	6 259	58 332	16 877	2 124	22 852	8 885	41 514	17 496	909	III.
…202	5 511	57 785	86 380	48 187	3 083	3 847	1 407	11 828	2 883	7 053	IV.
…052	4 792	42 005	58 725	30 769	2 244	3 385	1 736	5 466	1 844	4 974	V.
…068	4 971	48 767	73 853	24 211	2 023	2 227	2 440	3 605	2 147	2 815	VI.
…855	8 913	74 790	183 779	76 940	7 851	8 376	6 912	26 531	13 390	4 953	VII.
…783	4 628	38 307	81 653	45 753	3 749	5 770	1 396	14 641	2 573	3 794	VIII.
…659	4 919	36 548	59 496	25 044	2 690	2 701	1 133	8 629	1 982	857	IX.
…098	8 188	60 413	94 488	40 430	3 720	6 111	2 627	13 820	2 475	1 623	X.
…981	5 963	34 116	78 818	34 495	4 848	4 284	1 867	19 844	2 141	368	XI.
…271	5 106	17 569	59 781	25 505	2 688	6 295	2 892	9 527	2 295	529	XII.
…703	9 072	42 677	120 896	51 448	9 636	8 961	2 384	28 555	3 964	1 398	XIII.
144	100	1 322	1 864	738	75	170	147	160	61	6	XIV.
…496	4 142	41 558	55 143	21 479	3 826	2 446	3 764	5 736	5 714	1 601	1.
…906	3 494	30 854	35 698	15 015	3 579	915	1 923	1 280	1 256	134	2.
…256	2 477	13 090	24 287	11 194	1 262	1 397	1 754	2 910	2 299	889	3.
…293	2 205	25 513	32 837	14 406	1 581	770	857	1 481	838	729	4.
…301	3 782	6 259	58 332	16 877	2 124	22 852	8 885	41 514	17 496	909	5.
…071	2 645	30 675	46 744	26 681	1 714	2 353	807	7 180	1 429	4 297	6.
…131	2 866	27 110	39 636	21 506	1 369	1 494	600	4 648	1 454	2 756	7.
…939	1 891	18 314	27 465	15 302	1 085	2 158	917	3 802	1 098	3 343	8.
…787	1 833	15 469	20 024	9 616	655	500	640	999	589	1 321	9.
…326	1 068	8 222	11 236	5 851	504	727	179	665	157	310	10.
…686	3 006	31 562	48 921	14 075	1 146	1 583	1 882	2 196	1 380	2 028	11.
…382	1 965	17 205	24 932	10 136	877	644	558	1 409	767	787	12.
…838	3 793	29 784	77 553	34 673	3 635	5 000	3 333	12 811	6 329	1 813	13.
…659	2 716	25 806	51 238	22 749	2 717	1 866	1 670	6 096	3 655	2 639	14.
…358	2 404	19 200	54 988	19 518	1 499	1 510	1 909	7 624	3 406	501	15.
…706	1 888	18 772	34 400	21 097	1 748	2 493	679	6 220	1 251	2 072	16.
…487	1 909	16 400	36 737	18 523	1 294	2 232	359	6 298	623	1 254	17.
…590	831	3 135	10 516	6 133	707	1 045	358	2 123	699	468	18.
…659	4 919	36 548	59 496	25 044	2 690	2 701	1 133	8 629	1 982	857	19.
…603	2 062	10 924	21 737	9 312	1 002	3 059	1 313	3 615	1 265	470	20.
…605	1 282	7 007	15 124	9 912	918	814	329	2 461	326	435	21.
…730	1 761	17 146	19 783	7 878	716	583	314	2 115	329	329	22.
…172	1 402	11 301	13 804	5 717	243	570	247	1 931	203	110	23.
…090	1 161	8 545	14 206	3 838	533	601	262	1 485	219	47	24.
…898	520	5 490	9 834	3 773	308	484	162	2 213	133	232	25.
…244	1 651	11 759	24 521	7 233	1 295	1 226	817	2 247	541	156	26.
…814	1 971	10 130	19 082	7 437	1 235	880	553	1 761	946	169	27.
…923	2 341	12 227	35 215	19 825	2 318	2 178	497	15 836	654	43	28.
…647	2 774	12 032	29 457	12 488	1 243	2 166	964	3 324	782	386	29.
…624	2 332	5 537	30 324	13 017	1 445	4 129	1 928	6 203	1 513	143	30.
…056	1 132	4 854	16 697	7 598	1 082	1 091	316	2 673	259	290	31.
…873	3 745	16 671	49 818	24 370	4 080	3 277	833	14 140	1 817	389	32.
…480	2 074	8 789	26 736	9 868	2 169	2 902	679	3 785	719	295	33.
…746	933	5 733	12 689	5 205	925	706	276	3 962	316	45	34.
…548	1 188	6 630	14 956	4 407	1 380	985	280	3 995	853	379	35.
144	100	1 322	1 864	738	75	170	147	160	61	6	36.

VIII. Geburtsland der ortsanwesenden Bevölkerung in den Regierungs-

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Im preussischen Staate geboren			In anderen deutschen Bundesstaaten geboren				
	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlich
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**26 535 563**	**13 020 511**	**13 515 052**	**526 037**	**274 084**	**251 953**	**212 021**	**117 526**
Provinzen:								
I. Ostpreussen	1 915 556	916 313	999 243	2 170	1 303	867	15 386	10 071
II. Westpreussen	1 390 684	678 701	711 983	2 596	1 605	991	11 965	8 160
III. Stadtkr. Berlin	1 063 519	511 293	552 226	45 287	24 048	21 239	13 455	7 445
IV. Brandenburg	2 233 530	1 106 007	1 127 523	27 578	15 303	12 275	5 356	3 062
V. Pommern	1 524 317	750 388	773 929	12 675	6 470	6 205	2 800	1 655
VI. Posen	1 688 335	813 934	874 401	2 225	1 253	972	11 288	6 646
VII. Schlesien	3 943 985	1 875 300	2 068 685	19 541	9 809	9 732	43 852	22 822
VIII. Sachsen	2 193 669	1 087 433	1 106 236	113 240	55 658	57 582	4 905	3 145
IX. Schlesw.-Holst.	1 054 788	526 297	528 491	45 196	24 508	20 688	27 052	14 069
X. Hannover	2 040 481	1 017 861	1 022 620	69 425	37 132	32 293	10 050	5 521
XI. Westfalen	2 004 429	1 015 374	989 055	30 006	17 020	12 986	8 751	5 021
XII. Hessen-Nassau	1 454 924	708 874	746 050	89 920	42 870	47 050	9 458	4 675
XIII. Rheinland	3 966 237	1 983 494	1 982 743	59 930	34 060	25 870	47 438	25 068
XIV. Hohenzollern	61 109	29 242	31 867	6 248	3 045	3 203	265	166
Regierungs- u.s.w. Bezirke:								
1. Königsberg	1 145 472	548 652	596 820	1 653	1 001	652	7 970	5 127
2. Gumbinnen	770 084	367 661	402 423	517	302	215	7 416	4 944
3. Danzig	565 987	275 330	290 657	1 379	852	527	1 722	1 150
4. Marienwerder	824 697	403 371	421 326	1 217	753	464	10 243	7 010
5. Stadtkr. Berlin	1 063 519	511 293	552 226	45 287	24 048	21 239	13 455	7 445
6. Potsdam	1 137 063	571 503	565 560	21 061	11 590	9 471	3 105	1 764
7. Frankfurt	1 096 467	534 504	561 963	6 517	3 713	2 804	2 251	1 298
8. Stettin	728 450	361 322	367 128	7 549	3 825	3 724	1 680	1 050
9. Köslin	584 329	286 658	297 671	1 082	568	514	600	327
10. Stralsund	211 538	102 408	109 130	4 044	2 077	1 967	520	278
11. Posen	1 087 852	521 415	566 437	1 312	730	582	5 976	3 363
12. Bromberg	600 483	292 519	307 964	913	523	390	5 312	3 283
13. Breslau	1 522 569	723 485	799 084	5 274	2 785	2 489	16 233	8 161
14. Liegnitz	998 479	473 246	525 233	12 780	6 206	6 574	10 973	5 526
15. Oppeln	1 422 937	678 569	744 368	1 487	818	669	16 646	9 135
16. Magdeburg	900 746	450 639	450 107	34 588	17 222	17 366	1 850	1 148
17. Merseburg	916 673	454 235	462 438	51 989	26 017	25 972	2 382	1 604
18. Erfurt	376 250	182 559	193 691	26 663	12 419	14 244	673	393
19. Schleswig	1 054 788	526 297	528 491	45 196	24 508	20 688	27 052	14 069
20. Hannover	440 162	218 523	221 639	19 197	10 005	9 192	2 720	1 318
21. Hildesheim	415 835	205 876	209 959	15 727	7 768	7 959	1 109	643
22. Lüneburg	387 495	195 122	192 373	12 602	7 014	5 588	1 163	689
23. Stade	309 639	155 655	153 984	11 385	6 202	5 183	1 197	699
24. Osnabrück	283 553	141 865	141 688	3 824	2 024	1 800	2 722	1 560
25. Aurich	203 797	100 820	102 977	6 690	4 119	2 571	1 139	612
26. Münster	464 329	234 642	229 687	2 269	1 401	868	3 996	2 078
27. Minden	493 604	244 463	249 141	10 174	4 899	5 275	795	451
28. Arnsberg	1 046 496	536 269	510 227	17 563	10 720	6 843	3 960	2 492
29. Kassel	792 292	382 950	409 342	28 484	14 383	14 101	2 151	1 185
30. Wiesbaden	662 632	325 924	336 708	61 436	28 487	32 949	7 307	3 490
31. Koblenz	592 547	296 922	295 625	9 640	4 844	4 796	1 836	957
32. Düsseldorf	1 546 593	774 445	772 148	19 156	11 350	7 806	25 455	13 994
33. Köln	690 169	342 550	347 619	8 190	4 930	3 260	4 500	2 256
34. Trier	626 965	313 875	313 090	20 986	11 825	9 161	3 547	1 685
35. Aachen	509 963	255 702	254 261	1 958	1 111	847	12 100	6 176
36. Sigmaringen	61 109	29 242	31 867	6 248	3 045	3 203	265	166

Landdrostei-Bezirken des preussischen Staates, 1880.

Auslande geboren									Auf See geboren			Geburtsort unbekannt		
darunter befanden sich														
…reicher	Holländer		Dänen		Russen		Nichteuropäer							
w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
208	**20 424**	**18 384**	**10 992**	**9 371**	**31 869**	**18 868**	**4 451**	**4 751**	**55**	**31**	**24**	**5 435**	**2 714**	**2 721**
112	19	18	59	23	9 184	4 929	49	44	—	—	—	824	391	433
141	13	14	51	21	7 115	3 311	107	104	2	2	—	651	302	349
1 698	147	144	285	128	2 133	1 661	577	518	3	1	2	66	42	24
846	41	35	62	36	753	543	159	165	1	1	—	360	174	186
169	32	28	64	53	474	294	124	136	6	3	3	236	117	119
308	6	4	7	12	5 729	3 874	164	155	—	—	—	1 549	683	866
16 791	56	53	34	26	4 617	2 831	277	266	3	2	1	544	249	295
649	70	40	88	41	383	210	193	217	5	3	2	188	123	65
189	101	91	9 939	8 784	207	138	511	540	15	11	4	98	59	39
459	1 731	1 431	192	122	318	242	813	850	14	6	8	198	140	58
344	2 584	2 387	46	25	173	80	168	176	1	1	—	255	165	90
770	229	281	63	45	406	500	733	915	1	—	1	73	35	38
695	15 395	13 857	102	55	373	255	558	655	4	1	3	391	234	157
37	—	1	—	—	4	—	18	10	—	—	—	2	—	2
88	16	15	59	20	4 431	2 534	34	41	—	—	—	450	205	245
24	3	3	—	3	4 753	2 395	15	3	—	—	—	374	186	188
56	10	10	44	21	513	301	45	45	1	1	—	92	44	48
85	3	4	7	—	6 602	3 010	62	59	1	1	—	559	258	301
1 698	147	144	285	128	2 133	1 661	577	518	3	1	2	66	42	24
372	30	27	51	30	377	290	105	106	—	—	—	103	44	59
474	11	8	11	6	376	253	54	59	1	1	—	257	130	127
100	19	10	49	27	289	189	72	63	2	1	1	108	52	56
45	2	4	6	8	123	74	31	50	—	—	—	104	54	50
24	11	14	9	18	62	31	21	23	4	2	2	24	11	13
216	4	2	5	8	2 748	2 118	82	73	—	—	—	733	326	407
92	2	2	2	4	2 981	1 756	82	82	—	—	—	816	357	459
6 640	29	34	15	10	976	762	114	118	1	—	1	215	101	114
4 731	22	19	12	10	266	246	125	118	2	2	—	103	52	51
5 420	5	—	7	6	3 375	1 823	38	30	—	—	—	226	96	130
203	41	25	53	19	191	100	81	103	4	2	2	117	73	44
366	16	9	22	17	151	84	69	76	1	1	—	53	36	17
80	13	6	13	5	41	26	43	38	—	—	—	18	14	4
189	101	91	9 939	8 784	207	138	511	540	15	11	4	98	59	39
216	73	79	43	36	143	154	214	287	1	—	1	19	13	6
71	28	15	10	9	62	39	164	145	2	1	1	21	16	5
39	21	13	52	32	48	24	98	77	2	1	1	77	56	21
50	23	15	46	21	32	10	214	217	3	3	—	25	19	6
70	1 238	922	15	9	11	7	89	83	3	1	2	33	23	10
13	348	387	26	15	22	8	34	41	3	—	3	23	13	10
44	1 680	1 682	7	8	23	11	35	34	—	—	—	50	41	9
71	47	60	16	6	31	28	87	81	—	—	—	84	47	37
229	857	645	23	11	119	41	46	61	1	1	—	121	77	44
210	38	30	24	25	65	55	269	268	1	—	1	23	10	13
560	191	251	39	20	341	445	464	647	—	—	—	50	25	25
67	121	116	8	6	58	30	102	130	1	—	1	28	9	19
340	10 570	9 030	57	28	166	113	211	222	2	1	1	163	117	46
171	492	584	27	12	80	52	162	209	—	—	—	75	52	23
67	35	40	6	2	22	20	53	68	—	—	—	50	23	27
50	4 177	4 087	4	7	47	40	30	26	1	—	1	75	33	42
37	—	1	—	—	4	—	18	10	—	—	—	2	—	2

IX. Staatsangehörigkeit der ortsanwesenden Bevölkerung in den

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Preussen überhaupt	Preussen männlich	Preussen weiblich	Andere Deutsche überhaupt	Andere Deutsche männlich	Andere Deutsche weiblich	überhaupt	männlich	weib-lich
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**27 016 763**	**13 254 428**	**13 762 335**	**163 390**	**100 471**	**62 919**	**98 958**	**59 967**	[illegible]
Provinzen:									
I. Ostpreussen	1 929 736	925 201	1 004 535	353	251	102	3 847	2 626	[illegible]
II. Westpreussen	1 402 925	686 600	716 325	449	334	115	2 524	1 836	[illegible]
III. Stdtkr. Berlin	1 103 744	531 199	572 545	12 129	7 701	4 428	6 457	3 929	[illegible]
IV. Brandenburg	2 259 432	1 119 523	1 139 909	5 462	3 798	1 664	1 931	1 226	[illegible]
V. Pommern	1 537 218	756 773	780 445	1 875	1 198	677	941	662	[illegible]
VI. Posen	1 700 679	820 768	879 911	437	287	150	2 281	1 461	[illegible]
VII. Schlesien	3 985 799	1 894 907	2 090 892	4 457	2 793	1 664	17 669	10 482	[illegible]
VIII. Sachsen	2 279 436	1 125 630	1 153 806	30 246	19 021	11 225	2 325	1 711	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	1 086 224	540 398	545 826	13 813	8 593	5 220	27 112	15 953	[illegible]
X. Hannover	2 100 912	1 047 237	1 053 675	15 314	10 898	4 416	3 942	2 525	[illegible]
XI. Westfalen	2 034 057	1 031 224	1 002 833	6 535	4 455	2 080	2 850	1 902	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	1 500 681	728 415	772 266	47 096	24 543	22 553	6 599	3 496	[illegible]
XIII. Rheinland	4 032 499	2 016 467	2 016 032	21 178	14 340	6 838	20 323	12 050	[illegible]
XIV. Hohenzollern	63 421	30 086	33 335	4 046	2 259	1 787	157	108	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:									
1. Königsberg	1 152 786	553 156	599 630	282	202	80	2 477	1 627	[illegible]
2. Gumbinnen	776 950	372 045	404 905	71	49	22	1 370	999	[illegible]
3. Danzig	568 288	276 698	291 590	274	204	70	619	475	[illegible]
4. Marienwerder	834 637	409 902	424 735	175	130	45	1 905	1 361	[illegible]
5. Stdtkr. Berlin	1 103 744	531 199	572 545	12 129	7 701	4 428	6 457	3 929	[illegible]
6. Potsdam	1 156 317	581 451	574 866	3 940	2 761	1 179	1 075	689	[illegible]
7. Frankfurt	1 103 115	538 072	565 043	1 522	1 037	485	856	537	[illegible]
8. Stettin	736 130	365 117	371 013	1 025	659	366	634	474	[illegible]
9. Köslin	585 820	287 427	298 393	167	101	66	128	79	[illegible]
10. Stralsund	215 268	104 229	111 039	683	438	245	179	109	[illegible]
11. Posen	1 094 545	524 950	569 595	274	181	93	1 054	703	[illegible]
12. Bromberg	606 134	295 818	310 316	163	106	57	1 227	758	[illegible]
13. Breslau	1 536 245	729 759	806 486	1 199	770	429	6 848	4 003	[illegible]
14. Liegnitz	1 013 932	480 130	533 802	2 901	1 810	1 091	5 504	3 092	[illegible]
15. Oppeln	1 435 622	685 018	750 604	357	213	144	5 317	3 387	[illegible]
16. Magdeburg	928 292	463 168	465 124	8 295	5 394	2 901	718	522	[illegible]
17. Merseburg	957 115	472 577	484 538	12 720	8 357	4 363	1 263	959	[illegible]
18. Erfurt	394 029	189 885	204 144	9 231	5 270	3 961	344	230	[illegible]
19. Schleswig	1 086 224	540 398	545 826	13 813	8 593	5 220	27 112	15 953	[illegible]
20. Hannover	456 083	225 838	230 245	4 778	3 355	1 423	1 238	666	[illegible]
21. Hildesheim	428 888	211 721	217 167	3 264	2 232	1 032	542	351	[illegible]
22. Lüneburg	398 639	200 934	197 705	2 251	1 655	596	449	293	[illegible]
23. Stade	319 838	160 807	159 031	2 006	1 459	547	405	312	[illegible]
24. Osnabrück	288 450	144 331	144 119	716	486	230	969	656	[illegible]
25. Aurich	209 014	103 606	105 408	2 299	1 711	588	339	247	[illegible]
26. Münster	468 800	236 966	231 834	604	448	156	1 240	748	[illegible]
27. Minden	501 945	248 154	253 791	2 398	1 493	905	314	213	[illegible]
28. Arnsberg	1 063 312	546 104	517 208	3 533	2 514	1 019	1 296	941	[illegible]
29. Kassel	811 731	391 295	420 436	10 242	6 610	3 632	978	623	[illegible]
30. Wiesbaden	688 950	337 120	351 830	36 854	17 933	18 921	5 621	2 873	[illegible]
31. Koblenz	600 034	300 255	299 779	3 137	1 970	1 167	881	507	[illegible]
32. Düsseldorf	1 575 794	790 116	785 678	4 547	3 126	1 421	11 028	6 665	[illegible]
33. Köln	697 881	346 454	351 427	2 952	2 126	826	2 101	1 208	[illegible]
34. Trier	640 553	320 095	320 458	9 960	6 706	3 254	1 035	607	[illegible]
35. Aachen	518 237	259 547	258 690	582	412	170	5 278	3 063	[illegible]
36. Sigmaringen	63 421	30 086	33 335	4 046	2 259	1 787	157	108	[illegible]

[R]egierungs- bezw. Landdrostei-Bezirken des preussischen Staates, 1

Ausländer:

Oesterreicher w.	Ungarn m.	Ungarn w.	Italiener m.	Italiener w.	Schweizer m.	Schweizer w.	Franzosen m.	Franzosen w.	Briten m.	Briten w.	Belgier m.
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
9 241	**949**	**204**	**1 348**	**206**	**2 066**	**1 418**	**723**	**722**	**2 501**	**2 720**	**1 671**
46	72	3	5	—	48	31	3	5	69	14	1
54	31	4	7	1	82	32	5	12	113	34	6
837	122	55	145	29	203	181	136	116	237	294	37
351	109	6	24	4	38	52	8	15	134	126	7
76	55	5	20	1	57	50	8	12	132	53	2
102	43	1	19	1	41	33	9	24	13	25	3
6 176	188	56	172	31	160	156	21	41	176	202	4
281	72	7	177	19	102	75	12	19	68	81	8
113	42	13	27	6	70	37	11	10	172	150	40
191	44	11	97	11	100	70	56	35	336	328	34
93	43	1	213	33	84	26	17	13	98	77	60
609	58	30	175	36	433	408	171	171	460	650	83
286	68	12	261	33	623	252	263	247	493	684	1 386
26	2	—	6	1	25	15	3	2	—	2	—
38	46	3	2	—	32	25	1	5	63	12	1
8	26	—	3	—	16	6	2	—	6	2	—
25	20	1	7	1	59	23	4	8	107	27	6
29	11	3	—	—	23	9	1	4	6	7	—
837	122	55	145	29	203	181	136	116	237	294	37
121	69	4	11	3	32	34	7	10	124	107	3
230	40	2	13	1	6	18	1	5	10	19	4
39	31	3	12	1	30	31	7	6	122	32	2
16	16	1	1	—	12	12	—	2	4	10	—
21	8	1	7	—	15	7	1	4	6	11	—
70	24	1	11	1	34	24	5	21	13	22	1
32	19	—	8	—	7	9	4	3	—	3	2
2 431	94	30	48	10	78	84	13	23	55	78	3
2 188	44	7	28	4	40	56	6	14	115	103	1
1 557	50	19	96	17	42	16	2	4	6	21	—
65	20	2	23	1	38	25	8	9	33	39	3
170	32	4	145	16	41	32	2	8	17	16	4
46	20	1	9	2	23	18	2	2	18	26	1
113	42	13	27	6	70	37	11	10	172	150	40
89	16	6	28	7	25	25	27	28	149	189	8
40	10	2	33	1	37	30	5	2	48	69	—
19	9	—	7	2	12	9	3	2	46	19	3
14	8	—	8	—	8	—	14	1	49	35	4
24	—	3	3	—	10	3	6	2	24	8	13
5	1	—	18	1	8	3	1	—	20	8	6
15	4	—	33	6	16	7	6	4	14	16	9
13	21	—	22	7	14	8	3	4	30	18	3
65	18	1	158	20	54	11	8	5	54	43	48
102	19	5	27	7	44	30	23	22	73	85	7
507	39	25	148	29	389	378	148	149	387	565	76
30	7	—	67	1	55	17	12	18	123	167	22
126	31	2	105	19	340	127	42	30	179	240	491
81	18	8	44	7	141	71	57	60	157	224	163
27	4	1	32	3	51	22	113	108	[illegible]	[illegible]	[illegible]
22	8	1	13	3	36	15	39	31	[illegible]	[illegible]	[illegible]
26	2	—	6.	1	25	15	3	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

Noch: IX. Staatsangehörigkeit der ortsanwesenden Bevölkerung, 1880.

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Noch: Ausländer									
	Holländer		Dänen		Schweden		Russen		Angehörige der Vereinigten Staaten von Amerika	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
Staat	**9 279**	**6 564**	[1]) **13 773**	[1]) **8 997**	**2 305**	**2 038**	**7 110**	**3 704**	**1 700**	[illegible]
Provinzen:										
I. Ostpreussen	9	6	38	5	43	6	2 092	1 093	21	
II. Westpreussen	9	1	24	1	28	1	1 310	532	20	
III. Stdtkr. Berlin	93	58	131	55	142	60	823	542	269	[illegible]
IV. Brandenburg	23	11	17	4	35	14	110	50	46	
V. Pommern	16	5	26	7	41	19	67	29	25	
VI. Posen	3	—	3	—	5	—	1 106	613	17	
VII. Schlesien	48	21	18	6	10	7	968	417	42	
VIII. Sachsen	40	21	47	13	33	12	106	32	51	
IX. Schleswig-Holstein	39	17	[1]) 13 288	[1]) 8 839	1 576	1 709	71	23	170	
X. Hannover	682	344	84	27	219	123	96	47	238	[illegible]
XI. Westfalen	856	588	22	8	49	13	31	13	56	
XII. Hessen-Nassau	162	206	33	19	38	29	219	265	547	[illegible]
XIII. Rheinland	7 299	5 286	42	12	86	45	111	48	192	[illegible]
XIV. Hohenzollern	—	—	—	1	—	—	—	—	6	
Regierungs- u. s. w. Bezirke:										
1. Königsberg	8	3	37	5	39	6	1 207	741	16	
2. Gumbinnen	1	3	1	—	4	—	885	352	5	
3. Danzig	8	1	22	1	28	—	100	48	7	
4. Marienwerder	1	—	2	—	—	1	1 210	484	13	
5. Stdtkr. Berlin	93	58	131	55	142	60	823	542	269	[illegible]
6. Potsdam	13	6	14	4	30	14	67	29	28	
7. Frankfurt	10	5	3	—	5	—	43	21	18	
8. Stettin	12	1	22	6	26	5	51	21	17	
9. Köslin	1	—	3	—	—	—	13	6	1	
10. Stralsund	3	4	1	1	15	14	3	2	7	
11. Posen	2	—	3	—	4	—	442	200	11	
12. Bromberg	1	—	—	—	1	—	664	413	6	
13. Breslau	18	15	6	5	4	1	228	114	22	
14. Liegnitz	20	5	6	—	5	3	52	17	16	
15. Oppeln	10	1	6	1	1	3	688	286	4	
16. Magdeburg	20	10	27	10	20	7	46	14	11	
17. Merseburg	12	10	12	3	12	5	46	12	24	
18. Erfurt	8	1	8	—	1	—	14	6	16	
19. Schleswig	39	17	[1]) 13 288	[1]) 8 839	1 576	1 709	71	23	170	
20. Hannover	35	22	13	9	44	38	41	30	77	
21. Hildesheim	19	4	6	2	9	3	23	8	44	
22. Lüneburg	9	4	26	10	81	72	16	4	15	
23. Stade	7	3	20	2	44	6	11	2	70	
24. Osnabrück	507	249	5	—	10	2	4	2	18	
25. Aurich	105	62	14	4	31	2	1	1	14	
26. Münster	564	426	1	2	15	1	4	2	10	
27. Minden	22	15	11	6	1	3	8	7	24	
28. Arnsberg	270	147	10	—	33	9	19	4	22	
29. Kassel	20	7	9	5	13	1	29	14	82	
30. Wiesbaden	142	199	24	14	25	28	190	251	465	[illegible]
31. Koblenz	64	58	2	1	6	1	17	11	23	
32. Düsseldorf	4 841	3 353	24	7	47	23	43	17	81	
33. Köln	235	217	12	4	23	17	30	15	64	
34. Trier	12	5	3	—	1	1	10	1	18	
35. Aachen	2 147	1 653	1	—	9	3	11	4	6	
36. Sigmaringen	—	—	—	1	—	—	—	—	6	

[1]) davon in Schleswig-Holstein geboren: 7 721 m. und 5 805 w. Dänen.

X. Familienstand der ortsanwesenden Bevölkerung in den Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirken des preussischen Staates, 1880.

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke	Ledige und Kinder		Verheiratete		Verwittwete		Geschiedene	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
aat	**8 382 475**	**8 036 029**	**4 601 924**	**4 631 620**	**418 093**	**1 171 650**	**12 374**	**24 946**
Provinzen:								
I. Ostpreussen . . .	572 924	586 215	331 060	332 510	22 898	84 605	1 196	2 528
II. Westpreussen . .	438 639	424 946	234 112	235 650	15 273	55 012	746	1 520
II. Stdtkr. Berlin .	335 329	329 698	194 134	194 354	11 871	52 195	1 495	3 254
[V. Brandenburg . .	686 022	627 857	405 832	406 009	31 224	105 572	1 469	2 840
V. Pommern	478 079	455 861	257 670	259 842	22 112	64 057	772	1 641
VI. Posen	523 995	519 588	280 900	286 844	16 975	73 085	646	1 364
'II. Schlesien	1 168 645	1 206 289	687 150	694 904	50 171	193 982	2 216	4 568
[II. Sachsen	692 401	644 832	414 926	418 587	37 661	99 393	1 374	2 833
[X. Schlesw.-Holst.	346 470	317 485	196 897	197 858	21 070	45 986	507	876
X. Hannover	653 937	595 382	365 844	367 631	40 407	95 685	472	810
KI. Westfalen	672 821	602 415	328 196	326 782	36 260	76 071	304	593
.II. Hessen-Nassau .	468 892	466 892	255 012	259 192	32 166	71 072	384	766
[II. Rheinland	1 324 955	1 237 778	638 734	639 899	78 406	152 163	762	1 303
[V. Hohenzollern . .	19 366	20 791	11 457	11 558	1 599	2 772	31	50
…ierungs- u. s. w. Bezirke:								
Königsberg	345 520	353 680	195 147	195 865	13 678	49 587	640	1 428
Gumbinnen	227 404	232 535	135 913	136 645	9 220	35 018	556	1 100
Danzig	175 753	172 157	94 744	95 023	6 531	23 909	349	715
Marienwerder . . .	262 886	252 789	139 368	140 627	8 742	31 103	397	805
Stdtkr. Berlin . . .	335 329	329 698	194 134	194 354	11 871	52 195	1 495	3 254
Potsdam	356 187	312 778	211 642	210 550	16 269	51 724	803	1 379
Frankfurt	329 835	315 079	194 190	195 459	14 955	53 848	666	1 461
Stettin	229 307	213 317	125 749	126 609	10 744	30 730	450	883
Köslin	184 038	178 822	95 426	95 993	7 899	23 112	244	581
Stralsund	64 734	63 722	36 495	37 240	3 469	10 215	78	177
Posen	333 055	335 520	181 335	185 938	11 045	47 745	399	836
Bromberg	190 940	184 068	99 565	100 906	5 930	25 340	247	528
Breslau	450 674	465 888	262 434	264 664	20 305	76 937	1 119	2 271
Liegnitz	280 822	290 212	187 511	189 151	15 940	56 379	759	1 563
Oppeln	437 149	450 189	237 205	241 089	13 926	60 666	338	734
Magdeburg	279 589	253 303	173 771	173 328	15 148	40 388	576	1 202
Merseburg	293 334	274 274	172 568	173 001	15 380	40 682	611	1 248
Erfurt	119 478	117 255	68 587	72 258	7 133	18 323	187	383
Schleswig	346 470	317 485	196 897	197 858	21 070	45 986	507	876
Hannover	143 887	133 132	78 364	78 402	7 484	20 485	124	221
Hildesheim	131 254	120 712	75 034	75 376	7 920	22 144	96	158
Lüneburg	119 918	104 674	74 868	74 634	8 001	19 029	95	120
Stade	100 119	89 706	55 465	56 670	6 935	13 189	59	106
Osnabrück	92 050	85 876	47 193	47 454	6 188	11 250	42	82
Aurich	66 709	61 282	34 920	35 095	3 879	9 588	56	123
Münster	154 858	142 067	72 965	72 803	10 280	17 528	59	84
Minden	160 105	153 429	79 975	81 350	9 727	19 877	53	141
Arnsberg	357 858	306 919	175 256	172 629	16 253	38 666	192	368
Kassel	246 698	245 811	135 644	138 329	16 046	40 017	140	266
Wiesbaden	222 194	221 081	119 368	120 863	16 120	31 055	244	500
Koblenz	192 510	179 718	96 025	96 598	14 124	24 847	73	157
Düsseldorf	521 021	483 715	252 451	252 050	26 040	55 017	395	680
Köln	228 081	216 493	108 602	109 018	12 951	27 397	154	238
Trier	210 613	196 850	102 814	102 858	13 933	24 347	48	85
Aachen	172 730	161 002	78 842	79 375	11 358	20 555	92	143
Sigmaringen	19 366	20 791	11 457	11 558	1 599	2 772	31	50

XI. Religionsbekenntniss der ortsanwesenden Bevölkerung in d

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Christen	Juden	Bekenner anderer Religionen	Mit unbestimmter Angabe des Religionsbekenntnisses	Ohne Angabe des Religionsbekenntnisses	Unter d		
						Evangelische	Unirte	Lutheraner
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**26 891 787**	**363 790**	**285**	**1 243**	**22 006**	**14 925 356**	**10 276**	**2 340 797**
Provinzen:								
I. Ostpreussen	1 912 455	18 218	1	187	3 075	1 622 598	31	23 744
II. Westpreussen	1 378 511	26 547	6	48	786	666 246	—	2 664
III. Stdtkr. Berlin	1 067 073	53 949	67	246	995	950 952	47	23 941
IV. Brandenburg	2 253 281	12 296	2	70	1 176	2 176 098	369	16 645
V. Pommern	1 524 769	13 886	18	34	1 327	1 471 302	37	22 908
VI. Posen	1 644 970	56 609	—	9	1 809	526 619	33	3 212
VII. Schlesien	3 952 882	52 682	37	36	2 288	1 843 111	1 238	8 250
VIII. Sachsen	2 303 567	6 700	8	23	1 709	2 105 419	142	37 311
IX. Schlesw.-Holst.	1 121 842	3 522	26	40	1 719	766 905	35	342 049
X. Hannover	2 103 698	14 790	78	44	1 558	57 166	6 612	1 666 686
XI. Westfalen	2 022 470	18 810	4	14	2 144	914 711	74	23 588
XII. Hessen-Nassau	1 511 180	41 316	15	434	1 431	881 529	816	98 697
XIII. Rheinland	4 028 374	43 694	20	58	1 854	940 544	842	71 045
XIV. Hohenzollern	66 715	771	3	—	135	2 156	—	57
Regierungs- u. s. w. Bezirke:								
1. Königsberg	1 141 986	12 427	—	48	1 084	880 528	27	13 458
2. Gumbinnen	770 469	5 791	1	139	1 991	742 070	4	10 286
3. Danzig	562 279	6 567	5	20	310	277 086	—	1 211
4. Marienwerder	816 232	19 980	1	28	476	389 160	—	1 453
5. Stdtkr. Berlin	1 067 073	53 949	67	246	995	950 952	47	23 941
6. Potsdam	1 155 177	5 423	2	28	702	1 114 169	327	10 099
7. Frankfurt	1 098 104	6 873	—	42	474	1 061 929	42	6 546
8. Stettin	729 827	7 014	5	27	916	704 865	12	10 821
9. Köslin	579 375	6 465	1	7	267	558 438	25	7 018
10. Stralsund	215 567	407	12	—	144	207 999	—	5 069
11. Posen	1 058 137	36 570	—	8	1 158	281 982	13	1 569
12. Bromberg	586 833	20 039	—	1	651	244 637	20	1 643
13. Breslau	1 520 072	23 176	7	24	1 013	869 216	891	4 611
14. Liegnitz	1 016 562	5 158	27	10	580	843 529	67	3 217
15. Oppeln	1 416 248	24 348	3	2	695	130 366	280	422
16. Magdeburg	932 911	3 568	2	11	813	870 770	56	16 270
17. Merseburg	969 146	1 332	6	10	604	935 292	30	16 597
18. Erfurt	401 510	1 800	—	2	292	299 357	56	4 444
19. Schleswig	1 121 842	3 522	26	40	1 719	766 905	35	342 049
20. Hannover	456 030	5 656	2	21	390	13 298	2 400	414 525
21. Hildesheim	429 565	2 847	49	—	233	18 291	1 034	332 302
22. Lüneburg	399 938	1 092	10	1	298	8 318	625	380 869
23. Stade	320 840	1 137	10	22	240	6 458	532	301 161
24. Osnabrück	288 660	1 387	—	—	88	4 841	1 295	98 035
25. Aurich	208 665	2 671	7	—	309	5 960	726	139 794
26. Münster	466 913	3 466	2	1	262	46 450	10	606
27. Minden	498 392	5 849	—	1	415	297 002	34	8 846
28. Arnsberg	1 057 165	9 495	2	12	1 467	571 259	30	14 136
29. Kassel	803 297	19 142	5	70	437	494 283	551	72 238
30. Wiesbaden	707 883	22 174	10	364	994	387 246	265	26 459
31. Koblenz	594 532	9 312	—	16	192	202 122	580	289
32. Düsseldorf	1 577 257	13 211	2	26	873	508 659	234	69 027
33. Köln	692 228	10 370	1	—	335	102 724	20	893
34. Trier	644 785	6 566	1	14	182	108 262	6	483
35. Aachen	519 572	4 235	16	2	272	18 777	2	353
36. Sigmaringen	66 715	771	3	—	135	2 156	—	57

Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirken des preussischen Staates, 1880.

Christen befanden sich													
[...]pirte Lutheraner	Herrnhuter	Reformirte	Altreformirte	Irvingianer	Methodisten	Baptisten	Mennoniten	Römisch- Katholische	Griechisch- Katholische	Freigemeindler	Dissidenten	Andere	Wiederholungen der Spalte 1.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
[...]415	**4 361**	**330 089**	**1 820**	**82**	**1 178**	**16 402**	**13 849**	**9 204 930**	**1 353**	**5 338**	**15 426**	**1 210**	
2	6	7 932	5	23	22	5 526	1 028	249 708	754	116	72[illegible]	90	I.
10	3	3 227	11	15	—	1 504	10 348	693 694	25	351	186	1	II.
—	187	6 712	1	—	42	349	87	80 603	202	675	2 517	65	III.
8	375	4 115	2	—	20	1 383	18	50 926	50	190	771	82	IV.
373	4	1 728	7	36	81	1 133	51	23 873	4	161	601	16	V.
—	1	1 476	25	—	—	249	18	1 111 962	58	75	109	—	VI.
37	2 158	6 920	16	—	22	432	41	2 082 038	46	733	1 811	311	VII.
9	373	11 046	10	8	—	237	16	145 498	20	1 276	1 862	3	VIII.
—	374	1 844	12	—	28	1 193	159	8 897	6	103	125	107	IX.
3 918	—	105 476	1 720	—	542	1 624	451	258 806	18	192	85	386	X.
—	165	10 918	—	—	65	726	54	1 070 207	5	70	1 727	37	XI.
52	88	106 184	2	—	165	1 234	167	420 077	129	617	997	58	XII.
6	627	62 503	9	—	191	812	1 411	2 944 150	36	776	3 912	104	XIII.
—	—	8	—	—	—	—	—	64 491	—	3	—	—	XIV.
—	6	4 768	5	16	22	3 884	237	238 337	61	64	556	1	1.
2	—	3 164	—	7	—	1 642	791	11 371	693	52	167	89	2.
10	3	3 077	—	1	—	756	7 979	271 664	21	327	61	—	3.
—	—	150	11	14	—	748	2 369	422 030	4	24	125	1	4.
—	187	6 712	1	—	42	349	87	80 603	202	675	2 517	65	5.
—	368	2 725	2	—	20	675	14	25 951	35	86	378	21	6.
8	7	1 390	—	—	—	708	4	24 975	15	104	393	11	7.
56	—	1 388	3	13	19	818	3	9 629	4	116	169	5	8.
316	4	275	2	17	62	249	40	11 985	—	6	393	1	9.
1	—	65	2	6	—	66	8	2 259	—	39	39	10	10.
—	1	1 372	1	—	—	27	2	772 187	57	16	22	—	11.
—	—	104	24	—	—	222	16	339 775	1	59	87	—	12.
29	703	6 517	10	—	—	310	19	633 089	22	361	972	54	13.
8	1 094	290	6	—	22	103	21	164 887	8	357	808	257	14.
—	361	113	—	—	—	19	1	1 284 062	16	15	31	—	15.
1	365	7 792	10	—	—	133	8	35 146	12	992	1 165	—	16.
8	7	2 927	—	8	—	98	1	13 753	8	104	266	2	17.
—	1	327	—	—	—	6	7	96 599	—	180	431	1	18.
—	374	1 844	12	—	28	1 193	159	8 897	6	103	125	107	19.
41	—	4 943	2	—	—	190	20	20 445	5	59	59	40	20.
1	—	10 244	2	—	—	140	2	67 387	7	25	—	126	21.
1790	—	1 552	4	—	—	239	9	4 318	2	83	13	111	22.
78	—	8 871	—	—	43	151	2	3 496	3	12	3	29	23.
5	—	26 695	1 455	—	—	—	38	156 240	—	3	—	50	24.
3	—	53 171	257	—	499	904	380	6 920	1	10	10	30	25.
—	—	488	—	—	19	1	29	419 295	—	8	4	3	26.
—	36	3 267	—	—	38	69	10	188 919	2	21	69	9	27.
—	129	7 163	—	—	8	656	15	461 993	3	41	1 654	25	28.
25	36	97 919	2	—	40	936	48	136 629	5	158	227	26	29.
27	52	8 265	—	—	125	298	119	283 448	124	459	770	32	30.
—	436	391	—	—	164	77	155	389 606	5	111	478	—	31.
6	170	61 688	9	—	6	584	1 140	930 632	11	557	3 310	32	32.
—	21	236	—	—	6	111	24	587 927	10	71	111	68	33.
—	—	87	—	—	14	40	84	535 678	3	27	11	—	34.
—	—	101	—	—	1	—	8	500 307	7	10	2	4	35.
—	—	8	—	—	—	—	—	64 491	—	3	—	—	36.

XII. Alter der ortsanwesenden Bevölkerung in den Regierungs- bezw.

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Geboren in					
	1880—1876		1875—1871		1870—1866	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**1 911 452**	**1 887 980**	**1 576 828**	**1 566 686**	**1 432 826**	**1 414 [illegible]**
Provinzen:						
I. Ostpreussen	132 265	131 666	107 273	107 468	99 797	99 [illegible]
II. Westpreussen	105 410	104 698	85 217	84 269	77 632	76 [illegible]
III. Stdtkr. Berlin	69 557	70 909	49 268	50 361	40 840	41 [illegible]
IV. Brandenburg	152 491	150 363	124 590	123 483	116 857	114 [illegible]
V. Pommern	110 071	108 040	92 585	90 300	85 447	83 [illegible]
VI. Posen	131 067	129 896	108 394	107 857	97 373	96 [illegible]
VII. Schlesien	263 690	264 899	229 956	233 365	215 671	216 [illegible]
VIII. Sachsen	163 201	161 042	132 622	131 122	122 474	119 [illegible]
IX. Schleswig-Holstein	75 018	73 171	64 597	63 313	59 189	57 [illegible]
X. Hannover	141 950	138 000	118 912	117 469	109 654	107 [illegible]
XI. Westfalen	158 626	153 735	128 478	125 197	110 093	106 [illegible]
XII. Hessen-Nassau	107 234	105 735	91 049	89 934	82 767	81 [illegible]
XIII. Rheinland	296 441	291 376	240 228	238 586	211 612	208 [illegible]
XIV. Hohenzollern	4 431	4 450	3 659	3 962	3 420	3 [illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:						
1. Königsberg	79 452	78 803	63 789	63 590	59 181	59 [illegible]
2. Gumbinnen	52 813	52 863	43 484	43 878	40 616	40 [illegible]
3. Danzig	40 937	40 255	33 295	32 580	30 332	29 [illegible]
4. Marienwerder	64 473	64 443	51 922	51 689	47 300	46 [illegible]
5. Stdtkr. Berlin	69 557	70 909	49 268	50 361	40 840	41 [illegible]
6. Potsdam	77 280	75 758	61 632	60 572	58 538	56 [illegible]
7. Frankfurt	75 211	74 605	62 958	62 911	58 319	58 [illegible]
8. Stettin	51 804	50 710	43 481	42 432	39 839	38 [illegible]
9. Köslin	44 009	43 021	36 558	35 741	33 823	32 [illegible]
10. Stralsund	14 258	14 309	12 546	12 127	11 785	11 [illegible]
11. Posen	82 942	82 471	69 662	69 519	62 785	62 [illegible]
12. Bromberg	48 125	47 425	38 732	38 338	34 588	34 [illegible]
13. Breslau	99 422	99 846	87 204	88 772	81 290	81 [illegible]
14. Liegnitz	60 012	61 216	53 182	54 275	51 246	51 [illegible]
15. Oppeln	104 256	103 837	89 570	90 318	83 135	83 [illegible]
16. Magdeburg	63 759	62 705	50 635	50 035	46 687	45 [illegible]
17. Merseburg	70 080	69 690	57 642	56 956	53 423	52 [illegible]
18. Erfurt	29 362	28 647	24 345	24 131	22 364	21 [illegible]
19. Schleswig	75 018	73 171	64 597	63 313	59 189	57 [illegible]
20. Hannover	31 692	30 489	25 593	25 414	23 238	22 [illegible]
21. Hildesheim	28 738	28 126	23 976	23 606	22 592	22 [illegible]
22. Lüneburg	24 899	24 091	20 822	20 727	19 574	19 [illegible]
23. Stade	22 356	21 756	19 317	18 864	17 867	17 [illegible]
24. Osnabrück	20 029	19 522	17 166	17 135	15 792	15 [illegible]
25. Aurich	14 236	14 016	12 038	11 723	10 591	10 [illegible]
26. Münster	31 907	30 643	26 825	25 748	23 594	22 [illegible]
27. Minden	37 077	36 182	31 613	30 519	29 036	28 [illegible]
28. Arnsberg	89 642	86 910	70 040	68 930	57 463	55 [illegible]
29. Kassel	58 253	57 658	48 958	48 280	44 997	44 [illegible]
30. Wiesbaden	48 981	48 077	42 091	41 654	37 770	37 [illegible]
31. Koblenz	41 520	40 915	34 341	34 181	31 394	31 [illegible]
32. Düsseldorf	122 770	120 475	98 037	97 490	83 266	81 [illegible]
33. Köln	48 808	48 586	39 672	39 590	34 933	34 [illegible]
34. Trier	48 033	46 625	38 939	38 282	35 409	35 [illegible]
35. Aachen	35 310	34 775	29 239	29 043	26 610	26 [illegible]
36. Sigmaringen	4 431	4 450	3 659	3 962	3 420	3 [illegible]

Landdrostei-Bezirken des preussischen Staates nach Geburtsjahren, 1880.

den Jahren								
1865—1861		1860—1856		1855—1851		1850—1841		Wiederholung der Spalte 1
ännlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
8	9	10	11	12	13	14	15	
1 302 569	**1 308 063**	**1 155 091**	**1 217 401**	**997 600**	**1 037 404**	**1 706 993**	**1 788 880**	
99 545	101 893	77 455	90 874	66 804	73 960	110 116	123 082	I.
72 341	74 641	60 024	66 045	50 168	52 944	82 173	86 132	II.
44 508	51 089	66 463	67 144	61 100	66 374	100 021	100 232	III.
109 690	105 361	104 030	96 464	85 623	84 434	145 624	149 697	IV.
75 288	74 457	67 226	67 998	54 191	56 456	89 340	96 457	V.
85 865	90 141	66 445	78 722	53 509	61 582	95 652	107 665	VI.
188 557	196 666	156 529	182 287	130 119	149 112	235 241	272 129	VII.
107 902	106 056	98 457	97 547	86 257	86 755	142 002	148 087	VIII.
51 590	50 620	48 143	45 748	41 898	41 078	68 124	68 211	IX.
99 268	96 405	92 742	89 941	78 387	77 519	132 405	132 909	X.
99 222	93 424	82 984	85 854	79 533	73 762	135 118	126 669	XI.
71 168	73 587	59 265	67 942	53 624	[illegible]9 404	98 503	106 816	XII.
194 938	190 888	173 428	178 251	154 258	151 760	268 252	265 813	XIII.
2 687	2 835	1 900	2 584	2 129	2 264	4 422	4 981	XIV.
58 843	60 260	48 529	55 498	41 831	46 296	66 284	74 551	1.
40 702	41 633	28 926	35 376	24 973	27 664	43 832	48 531	2.
28 392	28 983	25 504	26 939	20 349	22 112	33 841	36 544	3.
43 949	45 658	34 520	39 106	29 819	30 832	48 332	49 588	4.
44 508	51 089	66 463	67 144	61 100	66 374	100 021	100 232	5.
56 444	52 794	58 395	50 009	46 505	44 777	77 455	76 846	6.
53 246	52 567	45 635	46 455	39 118	39 657	68 169	72 851	7.
35 222	34 782	34 657	32 825	27 395	27 672	44 868	46 796	8.
30 011	29 499	23 680	25 854	19 663	20 697	32 530	35 764	9.
10 055	10 176	8 889	9 319	7 133	8 087	11 942	13 897	10.
54 404	57 570	41 847	49 938	32 507	38 739	61 301	71 346	11.
31 461	32 571	24 598	28 784	21 002	22 843	34 351	36 319	12.
70 713	73 200	62 311	69 892	50 698	58 755	94 094	109 604	13.
46 784	47 531	39 060	43 175	33 424	37 850	61 179	71 132	14.
71 060	75 935	55 158	69 220	45 997	52 507	79 968	91 393	15.
44 313	43 774	42 808	40 881	37 736	36 940	61 629	61 542	16.
45 679	43 761	40 206	39 645	35 474	35 111	57 101	59 813	17.
17 910	18 521	15 443	17 021	13 047	14 704	23 272	26 732	18.
51 590	50 620	48 143	45 748	41 898	41 078	68 124	68 211	19.
21 514	21 912	22 616	21 753	18 443	18 782	29 979	30 021	20.
20 405	19 387	19 024	18 100	15 587	15 192	25 858	26 444	21.
18 512	17 731	17 180	16 413	15 471	14 634	26 458	26 171	22.
15 007	14 329	12 477	12 569	11 058	11 054	19 600	19 448	23.
13 804	13 299	10 858	12 506	10 112	10 455	17 826	17 799	24
10 026	9 747	10 587	8 600	7 716	7 402	12 684	13 026	25.
21 919	21 771	19 957	20 436	17 623	17 051	29 472	29 129	26.
24 885	24 823	20 142	22 467	17 063	18 105	29 238	30 659	27.
52 418	46 830	42 885	42 951	44 847	38 606	76 408	66 881	28.
37 017	37 814	31 247	33 799	26 889	29 857	49 697	55 239	29.
34 151	35 773	28 018	34 143	26 735	29 547	48 806	51 577	30.
29 452	29 367	26 297	25 106	21 303	21 373	37 965	39 141	31.
75 425	73 559	66 055	71 072	63 759	61 259	108 805	104 487	32.
33 374	33 068	33 051	32 645	26 892	27 138	46 896	47 629	33.
31 999	31 601	27 493	27 408	22 525	22 627	40 476	40 624	34.
24 688	23 293	20 532	22 020	19 779	19 363	34 110	33 9[illegible]	35.
2 687	2 835	1 900	2 584	2 129	2 264	4 422	4 [illegible]	

Noch: XII. Alter der ortsanwesenden

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Geboren in					
	1840—1831		1830—1821		1820—1811	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1	16	17	18	19	20	21
Staat	**1 347 824**	**1 421 978**	**1 009 865**	**1 108 696**	**654 010**	[illegible]
Provinzen:						
I. Ostpreussen	91 610	102 487	74 990	88 122	50 093	[illegible]
II. Westpreussen	63 921	67 378	46 395	50 743	32 149	[illegible]
III. Stdtkr. Berlin . . .	58 452	59 639	31 694	38 089	15 144	[illegible]
IV. Brandenburg	115 064	119 486	89 195	97 670	56 060	[illegible]
V. Pommern.	72 708	79 110	57 513	62 794	36 798	[illegible]
VI. Posen	76 736	83 151	52 539	58 987	37 297	[illegible]
VII. Schlesien	192 837	225 459	150 397	181 312	98 596	[illegible]
VIII. Sachsen	116 303	121 917	92 648	98 653	56 621	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein .	57 903	59 034	46 550	48 776	32 661	[illegible]
X. Hannover	109 338	112 723	88 291	91 996	57 813	[illegible]
XI. Westfalen	101 703	97 989	72 022	73 444	45 237	[illegible]
XII. Hessen-Nassau . . .	79 075	86 657	56 154	63 645	37 727	[illegible]
XIII. Rheinland	208 709	203 207	148 722	151 282	95 439	[illegible]
XIV. Hohenzollern	3 465	3 741	2 755	3 183	2 375	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:						
1. Königsberg	53 484	60 241	43 458	51 524	29 320	[illegible]
2. Gumbinnen	38 126	42 246	31 532	36 598	20 773	[illegible]
3. Danzig	26 520	29 060	19 761	22 598	13 098	[illegible]
4. Marienwerder.	37 401	38 318	26 634	28 145	19 051	[illegible]
5. Stdtkr. Berlin	58 452	59 639	31 694	38 089	15 144	[illegible]
6. Potsdam	60 338	60 790	47 033	49 457	28 770	[illegible]
7. Frankfurt	54 726	58 696	42 162	48 213	27 290	[illegible]
8. Stettin	35 475	37 346	27 675	29 945	17 452	[illegible]
9. Köslin	26 549	29 540	21 229	23 384	13 314	[illegible]
10. Stralsund	10 684	12 224	8 609	9 465	6 032	[illegible]
11. Posen	49 944	55 095	34 091	38 933	24 343	[illegible]
12. Bromberg	26 792	28 056	18 448	20 054	12 954	[illegible]
13. Breslau	76 205	88 855	57 711	69 845	37 201	[illegible]
14. Liegnitz	51 485	61 280	43 359	53 668	30 725	[illegible]
15. Oppeln.	65 147	75 324	49 327	57 799	30 670	[illegible]
16. Magdeburg	48 911	49 332	38 934	39 998	22 965	[illegible]
17. Merseburg	48 183	50 438	38 583	40 835	23 658	[illegible]
18. Erfurt	19 209	22 147	15 131	17 820	9 998	[illegible]
19. Schleswig	57 903	59 034	46 550	48 776	32 661	[illegible]
20. Hannover	22 939	24 069	17 469	18 971	10 644	[illegible]
21. Hildesheim	21 297	23 683	18 607	20 957	11 888	[illegible]
22. Lüneburg	22 572	22 297	19 039	18 752	12 148	[illegible]
23. Stade	16 928	17 050	13 474	13 138	9 314	[illegible]
24. Osnabrück	15 383	14 827	11 724	11 437	7 933	[illegible]
25. Aurich	10 219	10 797	7 978	8 741	5 886	[illegible]
26. Münster	23 947	23 572	20 123	20 131	14 297	[illegible]
27. Minden	23 430	25 112	18 286	19 939	12 546	[illegible]
28. Arnsberg	54 326	49 305	33 613	33 374	18 394	[illegible]
29. Kassel	40 160	46 338	29 722	35 242	20 621	[illegible]
30. Wiesbaden	38 915	40 319	26 432	28 403	17 106	[illegible]
31. Koblenz	32 276	32 510	23 966	24 590	16 018	[illegible]
32. Düsseldorf	80 066	76 146	52 759	52 965	31 858	[illegible]
33. Köln	35 130	35 273	25 815	27 318	16 697	[illegible]
34. Trier	33 126	32 071	24 777	25 330	16 023	[illegible]
35. Aachen	28 111	27 207	21 405	21 079	14 843	[illegible]
36. Sigmaringen	3 465	3 741	2 755	3 183	2 375	[illegible]

Bevölkerung Preussens nach Geburtsjahren, 1880.

en Jahren										
1810—1801		1800—1791		1790—1781		1780 u. früher		unbekannt		Wiederholung der Spalte 1
nnlich	weiblich	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
44 777	**288 122**	**43 968**	**56 480**	**2 025**	**3 330**	**128**	**231**	**28 910**	**31 690**	
12 864	18 271	2 578	4 236	168	363	12	39	2 508	2 665	I.
9 241	12 312	2 088	3 197	186	369	24	45	1 801	2 065	II.
4 442	8 736	757	1 734	25	56	1	5	557	831	III.
19 473	27 057	3 703	5 909	151	275	1	12	1 995	2 174	IV.
13 247	15 926	2 683	3 744	106	191	4	6	1 426	1 588	V.
11 592	15 191	2 477	4 042	257	551	37	54	3 276	4 481	VI.
35 798	46 014	6 567	8 795	303	445	21	34	3 900	4 656	VII.
22 362	25 435	3 670	4 259	111	136	2	1	1 730	1 609	VIII.
15 099	16 424	3 189	3 891	151	210	5	10	827	816	IX.
24 501	25 804	4 568	4 695	142	199	6	8	2 683	2 642	X.
19 259	18 350	3 080	2 893	115	119	5	5	2 106	2 025	XI.
15 893	16 348	2 221	2 091	60	70	3	5	1 711	1 817	XII.
39 996	41 244	6 237	6 853	242	337	7	6	4 348	4 265	XIII.
1 010	1 010	150	141	8	9	—	1	42	56	XIV.
7 617	10 612	1 603	2 523	91	199	6	18	1 497	1 575	1.
5 247	7 659	975	1 713	77	164	6	21	1 011	1 090	2.
3 854	5 371	862	1 373	66	127	4	14	562	707	3.
5 387	6 941	1 226	1 824	120	242	20	31	1 239	1 358	4.
4 442	8 736	757	1 734	25	56	1	5	557	831	5.
9 640	12 788	1 853	2 789	77	125	—	6	941	992	6.
9 833	14 269	1 850	3 120	74	150	1	6	1 054	1 182	7.
6 377	7 616	1 341	1 870	51	93	—	2	613	674	8.
4 685	5 558	896	1 184	34	52	4	4	622	699	9.
2 185	2 752	446	690	21	46	—	—	191	215	10.
7 834	10 226	1 635	2 681	158	346	24	30	2 357	3 167	11.
3 758	4 965	842	1 361	99	205	13	24	919	1 314	12.
13 822	18 274	2 455	3 302	81	121	1	4	1 324	1 662	13.
11 805	15 354	2 020	2 608	54	69	2	3	695	756	14.
10 171	12 386	2 092	2 885	168	255	18	27	1 881	2 238	15.
8 514	9 670	1 421	1 649	45	55	1	—	726	676	16.
9 681	11 262	1 541	1 860	39	50	—	1	603	572	17.
4 167	4 503	708	750	27	31	1	—	401	361	18.
15 099	16 424	3 189	3 891	151	210	5	10	827	816	19.
4 382	4 697	775	775	28	25	—	—	547	562	20.
5 026	5 519	867	906	23	40	2	2	414	458	21.
4 853	4 841	826	851	25	34	—	—	503	498	22.
3 918	3 712	783	671	16	23	1	—	462	438	23.
3 629	3 547	693	611	23	26	2	4	499	419	24.
2 693	3 488	624	881	27	51	1	2	258	267	25.
6 594	5 935	1 207	1 023	57	41	1	2	639	677	26.
5 185	4 609	753	621	24	23	—	—	582	604	27.
7 480	7 806	1 120	1 249	34	55	4	3	885	744	28.
8 686	9 233	1 215	1 194	37	41	3	3	1 026	1 032	29.
7 207	7 115	1 006	897	23	29	—	2	685	785	30.
6 510	5 809	827	718	25	24	—	1	838	821	31.
13 550	14 882	2 176	2 532	84	130	1	2	1 296	1 291	32.
6 598	7 279	1 060	1 177	47	56	1	1	814	777	33.
6 776	6 309	1 016	989	41	54	1	1	774	717	34.
6 562	6 965	1 158	1 437	45	73	4	1	626	659	35.
1 010	1 010	150	141	8	9	—	1	42	56	36.

XIII. Sinnesmängel einzelner Personen in der ortsanwesenden Bevölkerung

Staat. Provinzen. Regierungs- bzw. Land-drostei-Bezirke.	Blinde, taubstumme oder geisteskranke Personen			darunter					
	überhaupt	männlich	weiblich	angeboren		später geworden		ohne Angabe	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**115 187**	**59 942**	**55 245**	**15 513**	**12 586**	**26 796**	**26 131**	**17 633**	
Provinzen:									
I. Ostpreussen	9 414	4 735	4 679	1 114	941	1 759	1 807	1 862	
II. Westpreussen	6 721	3 410	3 311	716	569	1 256	1 331	1 438	
III. Stdtkr. Berlin*)	2 392	1 310	1 082	395	327	856	708	59	
IV. Brandenburg	10 596	5 349	5 247	1 197	983	2 714	2 911	1 438	
V. Pommern	6 649	3 459	3 190	872	721	1 515	1 445	1 072	
VI. Posen	6 664	3 377	3 287	770	625	1 241	1 331	1 366	
VII. Schlesien	15 386	7 890	7 496	1 989	1 805	3 276	3 289	2 625	
VIII. Sachsen	8 293	4 310	3 983	1 312	1 032	1 837	1 869	1 161	
IX. Schlesw.-Holst.	5 291	2 750	2 541	849	661	1 353	1 380	548	
X. Hannover	9 498	5 067	4 431	1 329	1 034	2 414	2 190	1 324	
XI. Westfalen	8 238	4 503	3 735	1 186	911	2 003	1 761	1 314	
XII. Hessen-Nassau	7 436	3 795	3 641	1 192	969	1 609	1 715	994	
XIII. Rheinland	18 365	9 871	8 494	2 553	1 978	4 921	4 333	2 397	
XIV. Hohenzollern	244	116	128	39	30	42	61	35	
Regierungs- u. s. w. Bezirke:									
1. Königsberg	5 671	2 896	2 775	681	567	1 169	1 133	1 046	
2. Gumbinnen	3 743	1 839	1 904	433	374	590	674	816	
3. Danzig	2 766	1 409	1 357	333	232	489	547	587	
4. Marienwerder	3 955	2 001	1 954	383	337	767	784	851	
5. Stdtkr. Berlin*)	2 392	1 310	1 082	395	327	856	708	59	
6. Potsdam	6 367	3 254	3 113	654	480	1 863	2 008	737	
7. Frankfurt	4 229	2 095	2 134	543	503	851	903	701	
8. Stettin	3 195	1 672	1 523	426	356	765	688	481	
9. Köslin	2 554	1 327	1 227	339	257	517	526	471	
10. Stralsund	900	460	440	107	108	233	231	120	
11. Posen	4 200	2 103	2 097	462	365	841	916	800	
12. Bromberg	2 464	1 274	1 190	308	260	400	415	566	
13. Breslau	5 840	2 952	2 888	670	656	1 340	1 354	942	
14. Liegnitz	4 237	2 174	2 063	516	450	1 122	1 119	536	
15. Oppeln	5 309	2 764	2 545	803	699	814	816	1 147	
16. Magdeburg	2 990	1 566	1 424	602	409	563	619	401	
17. Merseburg	3 815	1 994	1 821	457	398	1 003	964	534	
18. Erfurt	1 488	750	738	253	225	271	286	226	
19. Schleswig	5 291	2 750	2 541	849	661	1 353	1 380	548	
20. Hannover	1 662	959	703	330	241	366	245	263	
21. Hildesheim	2 739	1 474	1 265	247	194	884	773	343	
22. Lüneburg	1 428	785	643	201	186	360	272	224	
23. Stade	1 174	608	566	196	155	234	236	178	
24. Osnabrück	1 626	811	815	208	134	415	486	188	
25. Aurich	869	430	439	147	124	155	178	128	
26. Münster	2 571	1 382	1 189	363	240	673	663	346	
27. Minden	1 988	1 058	930	309	238	370	350	379	
28. Arnsberg	3 679	2 063	1 616	514	433	960	748	589	
29. Kassel	4 221	2 105	2 116	673	557	879	976	553	
30. Wiesbaden	3 215	1 690	1 525	519	412	730	739	441	
31. Koblenz	2 946	1 635	1 311	391	323	796	628	448	
32. Düsseldorf	6 834	3 704	3 130	931	721	1 930	1 639	843	
33. Köln	3 004	1 580	1 424	457	351	736	742	387	
34. Trier	2 498	1 345	1 153	360	291	595	545	390	
35. Aachen	3 083	1 607	1 476	414	292	864	779	329	
36. Sigmaringen	244	116	128	39	30	42	61	35	

*) Die geringe Zahl der in Berlin ortsanwesenden geisteskranken Personen erklärt sich daraus, dass ... zu Dalldorf im Regierungsbezirke Potsdam liegt. Auch die Königliche Blindenanstalt befindet sich ausserh...

…n den Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirken des preussischen Staates, 1880.

Blind, taubstumm und geisteskrank	Blind und taubstumm		Blind und geisteskrank		Taubstumm und geisteskrank		Blind auf beiden Augen		Taubstumm		Geisteskrank		Wiederholung der Spalte 1
w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
35	53	54	179	158	582	469	11 079	11 087	14 501	12 068	33 516	31 374	
6	3	8	18	12	70	60	881	1 098	1 823	1 557	1 938	1 938	I.
—	1	5	7	12	46	37	585	703	1 356	1 110	1 413	1 444	II.
—	1	1	3	6	8	4	369	356	411	306	*) 518	*) 409	III.
—	2	4	11	19	41	34	836	912	1 166	944	3 290	3 334	IV.
5	5	3	11	12	36	20	684	653	1 016	870	1 705	1 627	V.
—	4	5	6	10	54	36	623	767	1 356	1 171	1 330	1 298	VI.
8	11	11	24	19	84	68	1 664	1 636	1 997	1 710	4 106	4 044	VII.
4	3	4	12	15	35	26	906	892	895	784	2 456	2 258	VIII.
—	3	1	12	8	12	18	422	442	342	281	1 956	1 791	IX.
1	5	1	18	6	34	28	844	741	853	737	3 311	2 917	X.
2	4	1	16	12	28	26	811	634	815	625	2 827	2 435	XI.
2	8	3	7	10	40	41	647	583	804	676	2 288	2 326	XII.
6	3	7	34	17	94	70	1 785	1 646	1 631	1 273	6 320	5 475	XIII.
1	—	—	—	—	—	1	22	24	36	24	58	78	XIV.
2	2	2	10	7	32	30	519	579	1 052	867	1 281	1 288	1.
4	1	6	8	5	38	30	362	519	771	690	657	650	2.
—	1	3	4	7	17	18	250	343	564	427	573	559	3.
—	—	2	3	5	29	19	335	360	792	683	840	885	4.
—	1	1	3	6	8	4	369	356	411	306	*) 518	*) 409	5.
—	1	2	7	7	21	15	491	483	547	404	2 186	2 202	6.
—	1	2	4	12	20	19	345	429	619	540	1 104	1 132	7.
1	3	1	3	6	16	10	343	311	444	376	862	818	8.
3	1	2	7	3	15	9	221	251	489	412	594	547	9.
1	1	—	1	3	5	1	120	91	83	82	249	262	10.
—	3	5	3	8	36	22	371	499	812	685	875	878	11.
—	1	—	3	2	18	14	252	268	544	486	455	420	12.
4	1	5	8	8	20	20	664	621	665	638	1 594	1 592	13.
—	2	1	10	3	27	20	430	452	391	294	1 314	1 293	14.
4	8	5	6	8	37	28	570	563	941	778	1 198	1 159	15.
3	—	2	8	7	17	11	380	346	332	281	827	774	16.
—	2	1	4	4	11	8	359	352	356	343	1 262	1 113	17.
1	1	1	—	4	7	7	167	194	207	160	367	371	18.
—	3	1	12	8	12	18	422	442	342	281	1 956	1 791	19.
—	2	—	6	—	15	3	223	142	141	102	572	456	20.
1	1	—	5	1	6	4	164	172	227	197	1 070	890	21.
—	1	1	2	—	3	9	150	132	125	108	503	393	22.
—	1	—	4	3	3	3	100	96	148	129	352	335	23.
—	—	—	1	1	3	7	108	103	139	105	560	599	24.
—	—	—	—	1	4	2	99	96	73	96	254	244	25.
—	1	—	2	—	6	5	189	152	184	119	1 000	913	26.
1	2	—	5	6	8	6	215	184	258	204	570	529	27.
1	1	1	9	6	14	15	407	298	373	302	1 257	993	28.
2	6	3	1	8	25	26	384	383	467	430	1 222	1 264	29.
—	2	—	6	2	15	15	263	200	337	246	1 066	1 062	30.
—	—	1	3	3	18	16	239	168	289	216	1 086	907	31.
3	3	1	12	6	32	24	619	609	542	383	2 495	2 104	32.
3	—	1	6	—	14	11	287	296	285	230	988	883	33.
—	—	2	4	3	17	11	280	227	300	269	743	641	34.
—	—	2	9	5	13	8	360	346	215	175	1 008	940	35.
1	—	—	—	—	—	1	22	24	36	24	58	78	36.

…ische, mit 1033 Geisteskranken (532 m. u. 501 w.) am 1. December 1880 belegt gewesene Irren-Heilanstal…
…ichbildes der Hauptstadt. in Steglitz; dieselbe enthielt am 1. December 1880: 63 Blinde (31 m. und 32 w.)

XIV. Verbleib der Generationen im preussischen Staate jetzigen Umfang nach den Volkszählungen vom 1. December 1880, 1875 und 1871.*

Geburtsjahre	Am 1. December 1880			Am 1. December 1875			Am 1. December 1871	
	überhaupt	männl.	weibl.	überhaupt	männl.	weibl.	überhaupt	männl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1880 . . .	777 688	393 594	384 094					
1879 . . .	784 205	395 102	389 103					
1878 . . .	761 492	381 916	379 576					
1877 . . .	740 348	372 614	367 734					
1876 . . .	735 699	368 226	367 473					
1875 . . .	705 682	353 727	351 955	791 655	401 260	390 395		
1874 . . .	671 199	336 571	334 628	732 500	367 541	364 959		
1873 . . .	626 443	314 584	311 859	701 977	352 042	349 935		
1872 . . .	636 825	318 980	317 845	677 930	339 612	338 318		
1871 . . .	503 365	252 966	250 399	555 022	278 793	276 229	618 227	312 990
1870 . . .	586 716	294 885	291 831	612 917	307 440	305 477	679 575	341 058
1869 . . .	577 595	290 795	286 800	625 786	314 846	310 940	684 917	345 569
1868 . . .	565 479	284 838	280 641	569 115	285 771	283 344	616 402	310 212
1867 . . .	546 076	275 042	271 034	554 774	278 729	276 045	607 950	305 204
1866 . . .	571 235	287 266	283 969	577 412	289 913	287 499	617 532	309 295
1865 . . .	529 158	266 954	262 204	553 250	277 753	275 497	579 162	290 540
1864 . . .	552 349	276 856	275 493	562 902	283 139	279 763	573 390	287 111
1863 . . .	537 784	268 552	269 232	563 204	283 315	279 889	564 703	283 472
1862 . . .	510 666	251 645	259 021	522 928	263 958	258 970	535 808	270 266
1861 . . .	480 675	238 562	242 113	513 670	259 835	253 835	524 805	264 802
1860 . . .	509 894	247 966	261 928	530 915	268 132	262 783	542 108	274 140
1859 . . .	493 803	240 751	253 052	531 185	267 029	264 156	550 930	277 265
1858 . . .	482 269	235 351	246 918	511 484	255 669	255 815	525 832	265 403
1857 . . .	457 579	224 311	233 268	489 147	242 406	246 741	513 444	258 234
1856 . . .	428 947	206 712	222 235	445 512	218 288	227 224	475 367	239 497
1855 . . .	405 637	199 663	205 974	438 660	215 133	223 527	448 532	226 371
1854 . . .	425 867	204 915	220 952	445 136	214 717	230 419	468 587	231 746
1853 . . .	406 632	199 831	206 801	441 395	213 958	227 437	459 384	226 637
1852 . . .	419 268	203 164	216 104	440 930	212 734	228 196	456 101	222 997
1851 . . .	377 600	190 027	187 573	415 338	205 364	209 974	443 394	217 023
1850 . . .	428 129	208 476	219 653	444 035	216 912	227 123	451 121	219 810
1849 . . .	386 280	191 125	195 155	418 262	205 735	212 527	446 649	217 971
1848 . . .	363 592	174 257	189 335	384 459	184 526	199 933	403 786	191 932
1847 . . .	331 936	162 041	169 895	355 115	171 811	183 304	379 107	180 722
1846 . . .	336 375	164 030	172 345	352 108	172 190	179 918	388 968	186 527
1845 . . .	353 495	171 848	181 647	408 259	196 747	211 512	398 914	192 219
1844 . . .	343 648	167 644	176 004	354 923	174 526	180 397	383 424	184 987
1843 . . .	317 616	156 345	161 271	346 091	169 889	176 202	370 928	179 893
1842 . . .	348 291	167 110	181 181	373 649	180 265	193 384	381 565	183 631
1841 . . .	286 511	144 117	142 394	313 121	157 968	155 153	357 386	174 879
1840 . . .	353 984	169 350	184 634	358 999	175 216	183 783	370 763	181 010
1839 . . .	293 378	144 345	149 033	320 853	157 699	163 154	342 576	167 158
1838 . . .	295 857	144 653	151 204	310 805	152 659	158 146	334 289	163 529
1837 . . .	275 832	135 128	140 704	302 632	149 741	152 891	318 841	157 058
1836 . . .	293 262	140 456	152 806	305 536	148 697	156 839	331 147	159 734
1835 . . .	280 278	136 468	143 810	324 153	156 642	167 511	319 869	156 929
1834 . . .	269 318	131 698	137 620	282 864	140 662	142 202	313 002	155 236
1833 . . .	251 059	124 272	126 787	277 446	138 282	139 164	296 129	147 897
1832 . . .	245 114	116 753	128 361	262 860	127 195	135 665	277 171	134 760
1831 . . .	211 720	104 701	107 019	237 098	118 509	118 589	274 251	135 403

* Falsche Angaben des Alters haben es veranlasst, dass in einigen Geburts-Jahrgängen (welche zur Zeit der Z[illegible] [illegible] bezw. [illegible] Jahre alt waren bei späteren Zählungen mehr Personen gezählt worden sind als bei früheren.

Noch: XIV. Verbleib der Generationen im preussischen Staate u. s. w.

…rts- …re	Am 1. December 1880			Am 1. December 1875			Am 1. December 1871		
	überhaupt	männl.	weibl.	überhaupt	männl.	weibl.	überhaupt	männl.	weibl.
…	2	3	4	5	6	7	8	9	10
…	267 329	125 226	142 103	278 385	135 534	142 851	283 153	139 643	143 510
…	209 699	101 798	107 901	234 919	114 770	120 149	257 531	126 597	130 934
…	220 234	105 368	114 866	236 571	115 400	121 171	259 410	136 828	132 582
…	209 928	100 403	109 525	234 165	114 615	119 550	254 906	124 981	129 925
…	214 059	101 331	112 728	233 011	113 594	119 417	264 644	128 962	135 682
…	216 475	102 994	113 481	268 019	127 019	141 000	255 528	125 785	129 743
…	215 198	101 545	113 653	228 905	111 235	117 670	256 131	124 385	131 746
…	190 127	90 916	99 211	223 427	108 594	114 833	244 448	119 884	124 564
…	197 146	93 930	103 216	227 006	110 420	116 586	245 658	121 112	124 546
…	178 366	86 354	92 012	210 303	103 028	107 275	255 441	124 261	131 180
…	217 388	99 999	117 389	235 527	111 924	123 603	244 930	119 787	125 143
…	166 544	80 949	85 595	201 668	98 977	102 691	222 892	110 555	112 337
…	164 604	78 138	86 466	186 498	91 395	95 103	212 193	104 176	108 017
…	147 971	70 457	77 514	173 763	84 592	89 171	198 218	96 892	101 326
…	136 593	64 376	72 217	160 208	78 142	82 066	192 529	93 311	99 218
…	134 638	63 642	70 996	187 680	87 811	99 869	186 370	91 271	95 099
…	116 288	54 567	61 721	139 000	67 326	71 674	160 482	78 250	82 232
…	109 308	51 056	58 252	139 080	66 070	73 010	157 934	76 491	81 443
…	98 161	45 897	52 264	132 383	62 912	69 471	150 359	72 481	77 878
…	95 544	44 929	50 615	134 421	63 189	71 232	176 326	82 175	94 151
…	98 531	44 162	54 369	132 009	60 756	71 253	152 191	72 122	80 069
…	68 681	32 615	36 066	103 612	48 753	54 859	127 367	61 146	66 221
…	64 541	30 093	34 448	94 495	44 978	49 517	120 515	57 934	62 581
…	57 874	27 063	30 811	86 436	41 369	45 067	114 318	54 268	60 050
…	50 827	22 996	27 831	74 742	35 614	39 128	104 759	48 570	56 189
…	47 743	21 812	25 931	81 472	37 547	43 925	102 130	48 292	53 838
…	43 118	19 797	23 321	66 664	31 876	34 788	98 184	46 616	51 568
…	37 670	17 154	20 516	65 107	30 659	34 448	88 845	42 441	46 404
…	34 372	15 746	18 626	61 690	28 896	32 794	84 015	40 661	43 354
…	29 542	13 339	16 203	60 782	27 540	33 242	91 361	41 702	49 659
…	28 494	11 821	16 673	56 964	24 681	32 283	78 882	35 715	43 167
…	14 919	7 295	7 624	33 953	16 695	17 258	55 125	27 106	28 019
…	12 441	5 646	6 795	30 419	14 010	16 409	51 111	23 835	27 276
…	13 142	5 848	7 294	30 745	14 338	16 407	50 212	23 854	26 358
…	9 638	4 210	5 428	22 596	10 770	11 826	43 318	20 042	23 276
…	7 141	3 073	4 068	22 415	9 956	12 459	35 387	16 780	18 607
…	5 329	2 269	3 060	14 220	6 851	7 369	30 406	13 956	16 450
…	4 130	1 730	2 400	12 505	5 723	6 782	26 108	12 096	14 012
…	3 266	1 275	1 991	10 407	4 710	5 697	22 093	10 592	11 501
…	1 948	801	1 147	7 857	3 536	4 321	18 842	8 322	10 520
…	2 225	818	1 407	8 157	3 383	4 774	16 602	7 319	9 283
…	815	344	471	4 327	1 818	2 509	10 216	4 620	5 596
…	598	222	376	3 372	1 418	1 954	8 796	3 855	4 941
…	519	205	314	2 742	1 186	1 556	7 346	3 234	4 112
…	351	116	235	1 923	816	1 107	6 089	2 603	3 486
…	297	119	178	2 216	831	1 385	4 703	1 979	2 724
…	201	74	127	939	396	543	3 660	1 570	2 090
…	121	44	77	666	282	384	2 715	1 201	1 514
…	140	50	90	565	208	357	2 051	850	1 201
…	88	33	55	380	143	237	1 681	648	1 033
…nd …r.	359	128	231	1 873	696	1 177	4 788	1 817	2 971
…le.	60 600	28 910	31 690	43 203	22 140	21 063	20 317	11 350	8 967

XIV. Bilanz der Bevölkerung in den Regierungs- bezw

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Stand der Bevölkerung zu Anfang des Jahres 1876		Zahl der Geborenen in den Jahren 1876 bis 1880		Zahl der Gestorbenen in den Jahren 1876 bis 1880		Es sind me… geboren al… gestorben
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat	**12 707 937**	**13 065 460**	**2 798 883**	**2 634 699**	**1 897 697**	**1 700 373**	**901 186**
Provinzen:							
I. Ostpreussen . . .	891 237	967 443	201 590	191 446	150 264	134 119	51 326
II. Westpreussen . .	659 424	685 544	164 377	155 206	111 963	98 991	52 414
III. Stdtkr. Berlin . .	486 240	481 787	117 869	112 096	86 287	74 775	31 582
IV. Brandenburg . . .	1 074 532	1 087 319	228 035	213 552	156 612	137 066	71 423
V. Pommern	719 783	744 442	157 262	147 801	98 871	88 516	58 391
VI. Posen	775 623	833 308	197 708	186 357	124 981	111 892	72 727
VII. Schlesien	1 838 639	2 009 595	419 092	394 346	310 924	279 449	108 168
VIII. Sachsen	1 074 013	1 098 090	237 715	223 333	157 899	141 610	79 816
IX. Schlesw.-Holstein	537 266	537 580	100 368	94 265	63 204	57 605	37 164
X. Hannover	1 008 529	1 010 358	189 039	176 784	124 948	115 228	64 091
XI. Westfalen.	973 821	934 137	213 893	200 965	134 740	121 265	79 153
XII. Hessen-Nassau .	718 983	750 559	145 495	137 522	97 146	90 920	48 349
XIII. Rheinland	1 917 979	1 890 632	419 241	394 349	274 194	243 815	145 047
XIV. Hohenzollern . .	31 868	34 666	7 199	6 677	5 664	5 122	1 535
Regierungs- u. s. w. Bezirke:							
1. Königsberg	529 467	573 588	121 415	114 827	88 550	78 442	32 865
2. Gumbinnen	361 770	393 855	80 175	76 619	61 714	55 677	18 461
3. Danzig	265 153	278 014	64 412	60 712	45 293	40 502	19 119
4. Marienwerder	394 271	407 530	99 965	94 494	66 670	58 489	33 295
5. Stdtkr. Berlin . . .	486 240	481 787	117 869	112 096	86 287	74 775	31 582
6. Potsdam	556 527	544 915	117 587	110 054	82 761	72 480	34 826
7. Frankfurt	518 005	542 404	110 448	103 498	73 851	64 586	36 597
8. Stettin	346 147	350 494	76 028	71 144	48 349	43 215	27 679
9. Köslin	272 649	285 951	60 898	57 271	36 979	32 733	23 919
10. Stralsund	100 987	107 997	20 336	19 386	13 543	12 568	6 793
11. Posen	495 210	540 337	124 241	117 322	78 324	71 009	45 917
12. Bromberg	280 413	292 971	73 467	69 035	46 657	40 883	26 810
13. Breslau	704 907	769 356	162 167	151 611	123 287	109 874	38 880
14. Liegnitz	471 490	524 318	99 395	94 162	81 151	74 329	18 244
15. Oppeln	662 242	715 921	157 530	148 573	106 486	95 246	51 044
16. Magdeburg	440 266	440 527	94 519	88 497	66 275	59 528	28 244
17. Merseburg	446 154	459 022	101 569	95 801	65 071	57 702	36 498
18. Erfurt	187 593	198 541	41 627	39 035	26 553	24 380	15 074
19. Schleswig	537 266	537 580	100 368	94 265	63 204	57 605	37 164
20. Hannover	215 701	214 971	43 867	40 460	27 936	25 611	15 931
21. Hildesheim	204 163	209 662	38 756	36 312	26 621	24 605	12 135
22. Lüneburg	194 635	192 185	32 777	30 526	23 379	21 244	9 398
23. Stade	154 797	153 580	29 242	27 404	19 273	17 373	9 969
24. Osnabrück	139 845	138 164	26 300	24 633	16 721	16 059	9 579
25. Aurich	99 388	101 796	18 097	17 449	11 018	10 336	7 079
26. Münster	223 248	220 251	41 772	39 106	29 659	28 118	12 113
27. Minden	238 283	242 822	49 831	46 949	31 396	29 971	18 435
28. Arnsberg	512 290	471 064	122 290	114 910	73 685	63 176	48 605
29. Kassel	382 632	407 124	80 061	75 735	54 018	50 886	26 043
30. Wiesbaden.	336 351	343 435	65 434	61 787	43 128	40 034	22 306
31. Koblenz	285 467	286 499	57 757	54 416	39 718	36 492	18 039
32. Düsseldorf	743 460	718 996	171 402	161 417	108 596	93 454	62 806
33. Köln	328 039	327 505	72 940	69 078	49 418	43 991	23 522
34. Trier	309 287	306 651	66 704	61 951	41 278	38 347	25 426
35. Aachen.	251 726	250 981	50 438	47 487	35 184	31 531	15 254
36. Sigmaringen	31 868	34 666	7 199	6 677	5 664	5 122	1 535

Landdrostei-Bezirken des preussischen Staates, 1876 bis 1880.

Zahl der Eingewanderten in …n Jahren …76—1880		Zahl der Ausgewanderten in den Jahren 1876—1880		Es sind mehr ausgewandert als eingewandert		Rechnungsmässige Zunahme der Bevölkerung durch Ueberschuss der Geburten u. s. w. in den Jahren 1876 bis 1880		Wirkliche Bevölkerung zu Ende des Jahres 1880		Unterschied der wirklichen Zunahme gegen die durch die Standesregister und angeschriebenen Wanderungen nachgewiesene Vermehrung		Wiederholung der Spalte 1.
…a.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
…o	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
…834	**14 129**	**84 200**	**48 661**	**72 166**	**34 532**	**829 020**	**899 794**	**13 431 318**	**13 879 558**	**—105 639**	**—85 696**	
…820	638	3 924	2 043	3 104	1 405	48 222	55 922	929 257	1 006 852	— 10 202	—16 513	I.
…969	708	12 446	6 437	11 477	5 729	40 937	50 486	689 655	718 148	— 10 706	—17 882	II.
…342	154	1 211	470	869	316	30 713	37 005	543 636	580 244	+ 26 683	+61 452	III.
…126	266	2 509	1 811	2 383	1 545	69 040	74 941	1 126 124	1 143 744	— 17 448	—18 516	IV.
…226	165	7 865	4 516	7 639	4 351	50 752	54 934	759 829	782 351	— 10 706	—17 025	V.
…601	442	11 059	5 755	10 458	5 313	62 269	69 152	823 887	882 216	— 14 005	—20 244	VI.
…233	1 040	6 006	3 576	4 773	2 536	103 395	112 361	1 910 341	2 101 564	— 31 693	—20 392	VII.
…556	1 783	2 605	3 273	2 049	1 490	77 767	80 233	1 147 956	1 167 185	— 3 824	—11 138	VIII.
…720	1 527	7 475	4 905	6 755	3 378	30 409	33 282	565 522	562 715	— 2 153	— 8 147	IX.
…646	722	9 963	4 162	9 317	3 440	54 774	58 116	1 061 616	1 060 433	— 1 687	— 8 041	X.
…357	486	3 905	2 001	3 548	1 515	75 605	78 185	1 038 694	1 007 075	— 10 732	— 5 247	XI.
…448	1 236	4 752	2 184	3 304	948	45 045	45 654	757 332	798 543	— 6 696	+ 2 330	XII.
…881	4 698	10 215	7 174	6 354	2 476	138 693	148 058	2 044 995	2 033 288	— 11 677	— 5 402	XIII.
129	264	265	354	136	90	1 399	1 465	32 474	35 200	— 793	— 931	XIV.
…504	417	2 365	1 264	1 861	847	31 004	35 538	555 764	601 211	— 4 707	— 7 915	1.
…316	221	1 559	779	1 243	558	17 218	20 384	373 493	405 641	— 5 495	— 8 598	2.
…754	570	5 466	2 842	4 712	2 272	14 407	17 938	277 622	292 144	— 1 938	— 3 808	3.
…215	138	6 980	3 595	6 765	3 457	26 530	32 548	412 033	426 004	— 8 768	—14 074	4.
…342	154	1 211	470	869	316	30 713	37 005	543 636	580 244	+ 26 683	+61 452	5.
79	238	1 220	1 086	1 141	848	33 685	36 726	585 654	577 155	— 4 558	— 4 486	6.
47	28	1 289	725	1 242	697	35 355	38 215	540 470	566 589	— 12 890	—14 030	7.
102	78	2 955	1 773	2 853	1 695	24 826	26 234	366 880	371 995	— 4 093	— 4 733	8.
81	54	3 922	2 077	3 841	2 023	20 078	22 515	288 041	298 886	— 4 686	— 9 580	9.
43	33	988	666	945	633	5 848	6 185	104 908	111 470	— 1 927	— 2 712	10.
…348	277	4 459	2 341	4 111	2 064	41 806	44 249	526 720	570 869	— 10 296	—13 717	11.
…253	165	6 600	3 414	6 347	3 249	20 463	24 903	297 167	311 347	— 3 709	— 6 527	12.
…413	298	1 740	984	1 327	686	37 553	41 051	735 444	810 602	— 7 016	+ 195	13.
…349	353	778	660	429	307	17 815	19 526	485 488	537 613	— 3 817	— 6 231	14.
…471	389	3 488	1 932	3 017	1 543	48 027	51 784	689 409	753 349	— 20 860	—14 356	15.
…137	262	996	694	859	432	27 385	28 537	469 626	468 741	+ 1 975	— 323	16.
…183	639	857	1 018	674	379	35 824	37 720	482 682	489 989	+ 704	— 6 753	17.
…236	882	752	1 561	516	679	14 558	13 976	195 648	208 455	— 6 503	— 4 062	18.
…720	1 527	7 475	4 905	6 755	3 378	30 409	33 282	565 522	562 715	— 2 153	— 8 147	19.
…79	74	1 681	600	1 602	526	14 329	14 323	230 114	232 410	+ 84	+ 3 116	20.
…202	367	978	831	776	464	11 359	11 243	214 444	218 573	— 1 078	— 2 332	21.
…41	64	1 077	495	1 036	431	8 362	8 851	203 058	198 612	+ 61	— 2 424	22.
…143	73	3 155	857	3 012	784	6 957	9 247	162 731	159 805	+ 977	— 3 022	23.
…135	82	2 011	757	1 876	675	7 703	7 899	145 587	144 784	— 1 961	— 1 279	24.
…46	62	1 061	622	1 015	560	6 064	6 553	105 682	106 249	+ 230	— 2 100	25.
…180	108	991	414	811	306	11 302	10 682	238 300	232 665	+ 3 750	+ 1 732	26.
…76	125	1 480	591	1 404	466	17 031	16 512	250 156	255 058	— 5 158	— 4 276	27.
…161	253	1 434	996	1 333	743	47 272	50 991	550 238	519 352	— 9 324	— 2 703	28.
…370	559	3 385	1 608	3 015	1 049	23 028	23 800	398 994	424 737	— 6 666	— 6 187	29.
…678	677	1 367	576	289	— 101	22 017	21 854	358 338	373 806	— 30	+ 8 517	30.
…224	104	1 620	695	1 396	591	16 643	17 333	302 879	301 421	+ 769	— 2 411	31.
…074	2 635	3 174	3 026	1 100	391	61 706	67 572	801 029	792 600	— 4 137	+ 6 032	32.
…257	161	1 153	553	896	392	22 626	24 695	350 137	353 433	— 528	+ 1 233	33.
…625	904	3 251	2 041	2 626	1 137	22 800	22 467	327 839	324 560	— 4 248	[illegible] 4 558	34.
…681	894	1 017	859	336	— 35	14 918	15 991	263 111	261 274	— 3 533	— 5 698	35.
129	264	265	354	136	90	1 399	1 465	32 474	35 200	— 793	— 931	36.

XV. Rangfolge der preussischen Städte und Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.

Städte und *Landgemeinden von 5000 Einwohnern und darüber.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December 1880				Wohnbevölkerung am 1. Dec. 1880		Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December		Bezirke, in denen die Communal-einheiten gelegen sind
	überhaupt	davon männl.	davon weibl.	davon ortsgebürtig	männl. Personen	weibl. Personen	1875 überhaupt	1871 überhaupt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a) Ueber 100 000 Einwohner.									
1. Berlin	1 122 330	542 829	579 501	492 878	539 216	575 046	966 858	826 341	Berlin.
2. Breslau	272 912	125 936	146 976	118 474	126 220	146 298	239 050	207 997	Breslau.
3. Köln	144 772	70 650	74 122	82 732	70 082	73 450	135 371	129 233	Köln.
4. Königsberg i. Pr.	140 909	66 184	74 725	44 961	65 743	74 207	122 636	112 092	Königsberg.
5. Frankfurt a. M.	136 819	64 563	72 256	56 261	64 098	71 751	103 136	91 040	Wiesbaden.
6. Hannover	122 843	60 372	62 471	49 023	59 962	61 886	106 677	87 626	Hannover.
7. Danzig	108 551	52 602	55 949	57 635	52 050	55 724	97 931	88 975	Danzig.
b) Ueber 50 000 bis 100 000 Einwohner.									
8. Magdeburg	97 539	50 229	47 310	43 681	49 832	46 989	87 925	84 401	Magdeburg.
9. Barmen	95 941	46 349	49 592	59 919	46 356	49 443	86 504	74 449	Düsseldorf.
10. Düsseldorf	95 458	47 230	48 228	49 944	47 146	48 041	80 695	69 365	Düsseldorf.
11. Elberfeld	93 538	44 988	48 550	56 095	44 934	48 376	80 589	71 384	Düsseldorf.
12. Stettin	91 756	45 843	45 913	37 433	43 991	45 179	80 972	76 280	Stettin.
13. Altona	91 047	44 615	46 432	38 309	44 556	46 182	84 097	74 102	Schleswig.
14. Aachen	85 551	40 829	44 722	55 657	40 284	44 389	79 606	74 146	Aachen.
15. Krefeld	73 872	34 971	38 901	47 640	34 931	38 866	62 905	57 105	Düsseldorf.
16. Halle a. S.	71 484	35 767	35 717	33 530	35 549	35 545	60 503	52 620	Merseburg.
17. Dortmund	66 544	33 985	32 559	29 005	33 752	32 420	57 742	44 420	Arnsberg.
18. Posen	65 713	32 329	33 384	27 879	32 158	33 131	60 998	56 374	Posen.
19. Kassel	58 290	28 145	30 145	26 256	27 894	29 834	53 043	46 378	Kassel.
20. Essen	56 944	28 871	28 073	25 313	28 728	27 925	54 790	51 513	Düsseldorf.
21. Erfurt	53 254	26 841	26 413	26 800	26 607	26 264	48 030	43 616	Erfurt.
22. Frankfurt a. O.	51 147	25 216	25 931	23 715	25 051	25 781	47 180	43 214	Frankfurt.
23. Görlitz	50 307	23 925	26 382	18 793	23 860	26 284	45 310	42 200	Liegnitz.
24. Wiesbaden	50 238	22 377	27 861	18 478	21 774	26 880	43 674	35 450	Wiesbaden.
c) Ueber 20 000 bis 50 000 Einwohner.									
25. Potsdam	48 447	25 682	22 765	20 421	25 498	22 684	45 003	43 834	Potsdam.
26. Kiel	43 594	22 790	20 804	17 437	23 119	20 682	37 246	31 764	Schleswig.
27. Duisburg	41 242	20 998	20 244	21 831	20 630	20 096	37 380	30 533	Düsseldorf.
28. Münster i. W.	40 434	20 677	19 757	18 085	20 456	19 618	35 705	24 821	Münster.
29. Gladbach (München)	37 387	18 222	19 165	17 855	18 169	19 123	31 970	26 354	Düsseldorf.
30. Liegnitz	37 157	17 644	19 513	12 835	17 492	19 410	31 442	23 136	Liegnitz.
31. Elbing	35 842	16 619	19 223	18 011	16 551	19 154	33 510	31 164	Danzig.
32. Bromberg	34 044	16 500	17 544	12 506	16 497	17 380	31 308	27 740	Bromberg.
33. Bochum	33 440	17 607	15 833	13 366	17 253	15 690	28 368	21 192	Arnsberg.
34. Osnabrück	32 812	16 592	16 220	15 091	16 513	16 136	29 850	23 308	Osnabrück.
35. Bonn	31 514	14 639	16 875	14 297	14 428	16 621	28 075	26 030	Köln.
36. Halberstadt	31 260	15 624	15 636	16 976	15 456	15 549	27 757	25 419	Magdeburg.
37. Flensburg	30 956	15 946	15 010	15 073	15 920	14 926	26 474	21 321	Schleswig.
38. Bielefeld	30 679	14 581	16 098	15 162	14 580	15 970	26 567	21 834	Minden.
39. Koblenz	30 548	15 753	14 795	13 795	15 604	14 658	29 282	28 748	Koblenz.
40. Charlottenburg	30 483	14 577	15 906	10 162	13 744	15 500	25 847	19 518	Potsdam.
41. Remscheid	30 029	15 841	14 188	20 828	15 793	14 159	26 066	22 003	Düsseldorf.
42. Stralsund	29 481	14 350	15 131	14 096	14 408	15 118	27 765	26 731	Stralsund.
43. Spandau	29 311	16 488	12 823	11 293	16 230	12 723	26 888	19 775	Potsdam.
44. Brandenburg a. H.	29 066	15 453	13 613	15 205	15 160	13 568	27 371	25 822	Potsdam.
45. Königshütte	27 522	13 555	13 967	11 861	13 489	13 908	26 040	19 536	Oppeln.

Noch: XV. Rangfolge der preussischen Städte und Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.

Städte und *Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December 1880				Wohnbevölkerung am 1. Dec. 1880		Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December		Bezirke, in denen die Communaleinheiten gelegen sind.
	überhaupt	davon			männl.	weibl.	1875	1871	
		männl.	weibl.	ortsgebürtig	Personen		überhaupt	überhaupt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Neustadt-Magdeburg	27 090	13 343	13 747	12 983	13 308	13 702	24 093	20 412	Magdeburg.
Hagen i. W.	26 295	13 216	13 079	13 615	13 062	12 972	24 335	13 446	Arnsberg.
Nordhausen	26 198	12 680	13 518	14 184	12 541	13 440	23 570	21 270	Erfurt.
Hildesheim	25 887	13 348	12 539	11 448	13 360	12 454	22 581	20 801	Hildesheim.
Guben	25 840	12 422	13 418	14 073	12 463	13 410	23 704	21 412	Frankfurt.
Kottbus	25 584	12 734	12 850	12 112	12 351	12 671	22 612	18 927	Frankfurt.
Trier	24 200	12 748	11 452	10 530	12 677	11 367	22 027	21 442	Trier.
Landsberg a./W.	23 612	11 930	11 682	10 595	11 949	11 666	21 379	18 551	Frankfurt.
Mühlhausen i. Th.	23 478	11 600	11 878	15 597	11 523	11 828	20 926	19 515	Erfurt.
Hanau	23 086	11 206	11 880	12 550	11 076	11 801	22 409	20 294	Kassel.
Beuthen i. O.-Schl.	22 811	11 170	11 641	9 151	11 064	11 580	19 367	15 711	Oppeln.
Linden (Vorort)	22 384	10 875	11 509	8 963	10 917	11 499	20 899	16 117	Hannover.
*Altendorf	22 229	11 424	10 805	9 073	11 424	10 789	21 663	10 412	Düsseldorf.
Schweidnitz	22 202	11 446	10 756	7 167	11 413	10 719	19 681	16 998	Breslau.
Mühlheim a./Ruhr	22 146	10 901	11 245	6 521	11 083	11 225	15 277	14 267	Düsseldorf.
Stargard i. Pomm.	21 816	11 219	10 597	9 262	10 997	10 517	20 173	17 280	Stettin.
*Borbeck	21 592	11 227	10 365	12 167	11 208	10 347	20 045	16 902	Düsseldorf.
Stolp i. Pomm.	21 591	10 238	11 353	8 825	10 203	11 336	18 328	16 279	Köslin.
Witten	21 554	11 153	10 401	9 526	11 098	10 335	18 106	15 161	Arnsberg.
Tilsit	21 400	10 248	11 152	8 555	10 185	11 045	19 753	20 251	Gumbinnen.
Viersen	20 997	10 153	10 844	14 368	10 158	10 829	19 705	18 558	Düsseldorf.
Hamm	20 783	10 638	10 145	10 756	10 598	10 123	18 877	16 924	Arnsberg.
Thorn	20 617	10 999	9 618	7 603	10 705	9 480	18 631	16 619	Marienwerder.
Wesel	20 593	11 668	8 925	11 329	11 462	8 888	19 104	18 517	Düsseldorf.
Neisse	20 507	11 943	8 564	6 133	11 946	8 497	19 533	19 367	Oppeln.
Mühlheim a. Rhein	20 420	10 215	10 205	9 602	10 181	10 159	17 353	13 511	Köln.
Ueber 10 000 bis 20 000 Einwohner.									
Göttingen	19 963	10 346	9 617	8 041	9 960	9 466	17 038	15 847	Hildesheim.
Greifswald	19 924	9 777	10 147	9 364	9 851	10 094	18 022	17 220	Stralsund.
Memel	19 660	9 053	10 607	10 177	9 060	10 558	19 796	19 008	Königsberg.
Weissenfels	19 654	10 079	9 575	9 931	9 997	9 536	16 921	15 443	Merseburg.
Aschersleben	19 501	9 664	9 837	12 264	9 593	9 797	17 391	16 741	Magdeburg.
Rheydt	19 087	9 303	9 784	11 492	9 304	9 769	15 835	13 766	Düsseldorf.
Harburg	19 071	9 912	9 159	8 138	9 783	9 112	17 131	16 500	Lüneburg.
Lüneburg	19 034	9 805	9 229	10 101	9 719	9 207	17 532	16 287	Lüneburg.
Celle	18 800	10 223	8 577	8 820	10 111	8 496	18 163	16 126	Lüneburg.
Insterburg	18 745	9 442	9 303	7 027	9 325	9 234	16 303	14 439	Gumbinnen.
*Rixdorf	18 729	9 299	9 430	6 479	9 254	9 409	18 379	8 125	Potsdam.
Glogau	18 630	10 140	8 490	6 306	10 036	8 458	18 041	18 261	Liegnitz.
Iserlohn	18 611	9 106	9 505	12 443	9 032	9 470	16 838	15 743	Arnsberg.
Quedlinburg	18 437	9 051	9 386	11 253	9 012	9 351	17 035	16 400	Magdeburg.
Ratibor	18 373	9 213	9 160	6 853	8 914	9 039	17 213	15 322	Oppeln.
Zeitz	18 265	9 046	9 219	10 805	8 962	9 212	16 480	15 377	Merseburg.
Eisleben	18 187	9 345	8 842	8 727	9 286	8 830	14 379	13 436	Merseburg.
Naumburg a./Saale	17 868	8 667	9 201	9 311	8 699	9 226	16 258	15 124	Merseburg.
Minden	17 867	9 718	8 149	8 237	9 714	8 095	17 075	16 593	Minden.
Brieg	17 508	9 139	8 369	6 678	8 946	8 287	16 438	15 372	Breslau.
Neuss	17 495	8 382	9 113	10 497	8 296	9 070	15 564	13 996	Düsseldorf.
Düren	17 368	8 218	9 150	8 608	8 070	9 081	14 516	12 858	Aachen.
Graudenz	17 321	8 901	8 420	6 062	8 567	8 247	14 522	15 796	Marienwerder.
Solingen	16 940	8 323	8 617	9 065	8 233	8 582	15 142	14 040	Düsseldorf.
Prenzlau	16 933	8 761	8 172	7 536	8 679	8 136	15 606	14 442	Potsdam.
Köslin	16 834	8 275	8 559	7 198	8 068	8 504	14 814	13 361	Köslin.

Noch: XV. Rangfolge der preussischen Städte und Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.

Städte und *Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December 1880 überhaupt	davon männl.	davon weibl.	davon ortsgebürtig	Wohnbevölkerung am 1. Dec. 1880 männl. Personen	Wohnbevölkerung am 1. Dec. 1880 weibl. Personen	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December 1875 überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December 1871 überhaupt	Bezirke, in denen die Communaleinheiten gelegen sind
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
98. Oberhausen	16 680	8 915	7 765	6 521	8 881	7 751	15 476	12 805	Düsseldorf
99. *Longerich (Dorfschaft)	16 525	8 524	8 001	7 885	8 496	7 990	14 177	9 986	Köln.
100. Wandsbeck	16 138	8 038	8 100	6 138	8 000	8 061	13 528	10 947	Schleswig.
101. Forst	16 124	7 746	8 378	8 562	7 609	8 308	14 131	12 849	Frankfurt.
102. Kolberg	16 027	8 271	7 756	7 258	8 212	7 750	13 537	13 106	Köslin.
103. Deutz	15 958	8 533	7 425	5 752	8 489	7 368	14 507	11 776	Köln.
104. Burg b. Magdebg.	15 877	7 887	7 990	11 111	7 805	7 968	15 238	15 184	Magdeburg.
105. Eschweiler	15 623	8 041	7 582	9 470	7 975	7 573	15 525	15 490	Aachen.
106. Schleswig	15 446	8 090	7 356	6 923	7 987	7 313	14 546	13 850	Schleswig.
107. Bockenheim	15 396	7 747	7 649	5 687	7 748	7 587	13 043	8 483	Kassel.
108. Ottensen	15 375	7 767	7 608	5 020	7 806	7 586	12 406	9 041	Schleswig.
109. Kreuznach	15 321	7 040	8 281	9 151	6 957	8 264	13 772	12 864	Koblenz
110. Merseburg	15 205	7 561	7 644	8 475	7 515	7 651	13 664	13 356	Merseburg.
111. Gleiwitz	15 077	7 115	7 962	6 614	7 063	7 953	14 126	12 937	Oppeln.
112. Eupen	15 033	7 261	7 772	12 337	7 242	7 774	14 769	14 670	Aachen.
113. Siegen	15 024	7 551	7 473	8 588	7 431	7 452	12 901	11 067	Arnsberg
114. Ehrenfeld	14 886	7 495	7 391	3 764	7 492	7 351	11 521	6 671	Köln.
115. Luckenwalde	14 706	7 005	7 701	10 005	6 974	7 700	13 816	13 539	Potsdam.
116. Paderborn	14 689	7 145	7 544	7 224	7 003	7 496	13 701	13 723	Minden.
117. *Oberneunkirchen	14 647	8 388	6 259	6 640	6 470	6 213	11 169	8 984	Trier.
118. Gelsenkirchen	14 615	7 752	6 863	4 707	7 700	6 810	11 295	7 825	Arnsberg.
119. Oppeln	14 447	7 051	7 396	6 221	6 892	7 279	12 498	11 879	Oppeln.
120. Stendal	14 393	7 323	7 070	5 960	7 265	7 053	12 851	9 938	Magdeburg.
121. Hirschberg i. Schl.	14 388	6 874	7 514	4 727	6 765	7 468	12 954	11 766	Liegnitz.
122. Neustadt i. O.-S.	14 292	7 354	6 938	7 193	7 154	6 858	12 515	10 939	Oppeln.
123. Küstrin	14 069	7 979	6 090	5 026	7 756	5 955	11 227	10 141	Frankfurt.
124. Neu Ruppin	13 985	7 420	6 565	6 075	7 270	6 512	12 470	11 590	Potsdam.
125. Soest	13 985	7 142	6 843	7 187	7 037	6 836	13 099	12 404	Arnsberg.
126. Sorau i. N.-L.	13 918	6 931	6 987	6 346	6 871	6 964	13 183	12 349	Frankfurt.
127. Gnesen	13 826	7 385	6 441	5 586	7 351	6 426	11 206	9 916	Bromberg.
128. Grabow a./O.	13 672	6 550	7 122	3 322	6 658	7 102	10 238	7 575	Stettin.
129. Emden	13 667	6 624	7 043	8 867	6 760	7 044	12 866	12 588	Aurich.
130. Herford	13 596	6 612	6 984	8 416	6 562	6 956	11 967	10 974	Minden.
131. Wittenberg	13 594	7 443	6 151	6 544	7 361	6 109	12 427	11 569	Merseburg.
132. *Meiderich	13 323	6 930	6 393	8 201	6 779	6 300	11 879	9 070	Düsseldorf.
133. Glatz	13 307	7 312	5 995	4 875	7 263	5 977	12 514	11 545	Breslau.
134. Malstatt-Burbach	13 158	6 882	6 276	6 398	6 846	6 235	12 433	9 591	Trier.
135. *Altenessen	13 050	6 881	6 169	5 294	6 872	6 140	12 658	10 101	Düsseldorf.
136. Grünberg	13 039	5 905	7 134	7 740	5 861	7 111	12 200	11 735	Liegnitz.
137. Rendsburg	12 776	7 394	5 382	5 119	7 249	5 359	11 972	11 521	Schleswig.
138. *Lichtenberg	12 626	6 485	6 141	2 769	6 460	6 107	10 103	3 128	Potsdam
139. Kattowitz	12 623	6 068	6 555	4 007	5 966	6 508	11 402	8 132	Oppeln.
140. Wilhelmshaven	12 592	8 313	4 279	1 975	9 360	4 225	10 158	5 970	Aurich.
141. Buckau b. Magdebg.	12 506	6 356	6 150	4 521	6 239	6 111	10 771	9 696	Magdeburg.
142. Hörde	12 458	6 444	6 014	6 299	6 414	5 973	12 837	12 262	Arnsberg.
143. Anklam	12 361	5 808	6 553	6 209	5 865	6 468	11 781	11 440	Stettin.
144. Sanct Johann	12 346	5 970	6 376	5 241	5 803	6 314	10 941	9 127	Trier.
145. Schönebeck	12 333	6 242	6 091	7 035	6 123	6 087	10 966	9 877	Magdeburg.
146. Rawitsch	12 260	6 669	5 591	5 560	6 721	5 555	11 141	10 672	Posen.
147. Schwelm	12 227	6 067	6 160	7 504	5 997	6 134	7 163	5 991	Arnsberg.
148. Stassfurt	12 194	6 248	5 946	6 253	6 151	5 927	11 263	10 327	Magdeburg.
149. Waldenburg i. Schl.	12 063	6 065	5 998	3 602	5 827	5 945	17 307	10 310	Breslau.
150. Leobschütz	12 018	5 651	6 367	5 986	5 620	6 378	11 425	10 687	Oppeln.
151. Dorp	11 999	6 265	5 734	7 556	6 232	5 712	11 380	10 689	Düsseldorf.
152. Lissa	11 758	5 668	6 090	5 599	5 597	6 069	11 069	10 516	Posen.

Noch: XV. Rangfolge der preussischen Städte und Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.

Städte und *Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December 1880				Wohnbevölkerung am 1. Dec. 1880		Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December		Bezirke, in denen die Communaleinheiten gelegen sind.
	überhaupt	davon			männl.	weibl.	1875	1871	
		männl.	weibl.	ortsgebürtig	Personen		überhaupt	überhaupt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3. °Hardenberg (Dorfschaft)	11 689	5 898	5 791	8 247	5 880	5 772	11 045	10 388	Düsseldorf.
4. Neumünster	11 623	6 230	5 393	5 278	6 190	5 362	10 108	8 629	Schleswig.
5. Schneidemühl	11 610	5 707	5 903	4 817	5 653	5 899	9 724	7 538	Bromberg.
6. Inowrazlaw	11 558	5 641	5 917	5 161	5 592	5 879	9 147	7 429	Bromberg.
7. Braunsberg i. Ostpr.	11 542	5 496	6 046	5 764	5 412	5 998	10 796	10 471	Königsberg.
8. Eberswalde	11 524	5 523	6 001	4 500	5 435	5 941	10 483	8 420	Potsdam.
9. Fulda	11 507	5 471	6 036	6 440	5 385	6 986	10 749	9 470	Kassel.
0. Striegau	11 470	6 007	5 463	4 790	5 930	5 429	10 502	9 178	Breslau.
1. Rathenow	11 394	6 050	5 344	5 708	5 957	5 341	9 949	8 507	Potsdam.
2. Sagan	11 373	5 363	6 010	4 805	5 258	5 973	10 538	10 433	Liegnitz.
3. Merscheid	11 345	5 901	5 444	6 537	5 898	5 446	10 017	8 772	Düsseldorf.
4. Spremberg	11 338	5 590	5 748	6 633	5 148	5 600	10 295	10 197	Frankfurt.
5. *Bredow	11 255	5 578	5 677	3 206	5 519	5 668	10 286	7 500	Stettin.
6. Marburg	11 225	5 785	5 440	4 688	5 724	5 400	9 600	8 950	Kassel.
7. *Schöneberg	11 180	5 831	5 349	2 653	5 827	5 320	7 467	3 407	Potsdam.
8. Torgau	11 091	6 655	4 436	4 144	6 640	4 426	10 727	10 867	Merseburg.
9. Sommerfeld	11 073	5 351	5 722	6 916	5 260	5 721	10 235	9 675	Frankfurt.
0. Lüdenscheid	11 024	5 493	5 531	6 382	5 456	5 505	8 555	7 546	Arnsberg.
1. Höhscheid	11 020	5 772	5 248	7 297	5 770	5 238	9 959	9 655	Düsseldorf.
2. Burtscheid	10 989	5 177	5 812	6 485	4 978	5 624	10 220	10 081	Aachen.
3. Dirschau	10 939	5 409	5 530	4 542	5 264	5 488	9 713	7 758	Danzig.
4. Hameln	10 924	5 839	5 085	4 566	5 755	5 073	9 520	8 556	Hannover.
5. Stolberg b. Aachen	10 911	5 561	5 350	6 455	5 480	5 331	10 252	10 078	Aachen.
6. *Dudweiler	10 891	5 997	4 894	6 509	5 002	4 880	10 029	8 921	Trier.
7. Goslar	10 791	5 627	5 164	6 129	5 589	5 155	9 823	8 922	Hildesheim.
8. Bunzlau	10 790	5 147	5 643	3 617	5 107	5 624	9 931	8 812	Liegnitz.
9. Fürstenwalde	10 781	5 358	5 423	4 790	5 358	5 409	9 679	8 193	Frankfurt.
0. Lauban	10 775	5 062	5 713	4 460	5 025	5 673	10 076	9 087	Liegnitz.
1. Eilenburg	10 654	5 153	5 501	6 697	5 174	5 501	10 312	10 135	Merseburg.
2. Jauer	10 603	5 508	5 095	3 933	5 517	5 090	10 392	9 963	Liegnitz.
3. Langensalza	10 538	5 196	5 342	7 120	5 137	5 333	9 855	9 445	Erfurt.
4. Demmin	10 507	5 275	5 232	5 220	5 268	5 259	9 784	9 050	Stettin.
5. *Sulzbach	10 386	6 064	4 322	4 758	4 424	4 291	9 452	7 422	Trier.
6. *Zaborze	10 366	5 298	5 068	4 548	5 211	5 039	8 345	5 914	Oppeln.
7. *Bensberg	10 350	5 306	5 044	6 998	5 269	5 041	9 515	9 308	Köln.
8. Oels	10 157	5 295	4 862	3 657	5 328	4 856	8 874	8 132	Breslau.
9. Ronsdorf	10 100	5 150	4 950	6 956	5 131	4 927	9 573	8 672	Düsseldorf.
0. Leer	10 074	4 901	5 173	5 814	4 818	5 151	9 335	8 932	Aurich.
1. *Rondorf	10 067	5 216	4 851	6 399	5 204	4 843	9 769	8 178	Köln.
2. Kleve	10 059	5 030	5 029	6 000	4 983	4 988	9 233	9 038	Düsseldorf.
) Ueber 5000 bis 10 000 Einwohner.									
3. Kulm	9 937	5 097	4 840	4 705	5 066	4 846	9 628	9 114	Marienwerder.
4. Suhl	9 937	4 953	4 984	8 212	4 927	4 987	10 512	9 474	Erfurt.
5. Schwedt a. O.	9 899	4 962	4 937	5 482	4 928	4 913	9 592	8 933	Potsdam.
6. Itzehoe	9 850	4 946	4 904	4 690	4 874	4 907	9 776	9 109	Schleswig.
7. Wittenberge	9 711	4 802	4 909	4 243	4 697	4 897	7 640	7 050	Potsdam.
8. Stade	9 700	5 245	4 455	4 172	5 015	4 438	8 758	8 601	Stade.
9. Kalk	9 659	4 970	4 689	2 743	4 928	4 671	8 498	5 142	Köln
0. Lüttringhausen	9 659	5 000	4 659	6 204	5 009	4 638	9 471	9 100	Düsseldorf.
1. Neuwied	9 656	4 468	5 188	4 693	4 412	5 174	9 474	8 660	Koblenz.
2. Marienburg i. Westpr.	9 559	4 687	4 872	2 827	4 581	4 823	8 526	8 238	Danzig.
3. Gumbinnen	9 530	4 635	4 895	3 551	4 575	4 858	9 114	9 056	Gumbinnen.
4. Saarbrücken	9 514	4 880	4 634	4 449	4 823	4 601	9 041	7 687	Trier.

Noch: XV. Rangfolge der preussischen Städte und Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber

Städte und *Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December 1880				Wohnbevölkerung am 1. Dec. 1880		Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December		Bezirke, in denen die Communaleinheiten gelegen sind
	überhaupt	davon			männl.	weibl.	1875	1871	
		männl.	weibl.	ortsgebürtig	Personen		überhaupt	überhaupt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
205. *Schalke	9 495	5 139	4 356	2 330	5 126	4 337	7 828	3 763	Arnsberg.
206. Pasewalk	9 469	4 866	4 603	4 586	4 755	4 570	8 538	8 049	Stettin.
207. Wermelskirchen	9 463	4 768	4 695	6 845	4 754	4 686	8 561	8 013	Düsseldorf
208. Lippstadt	9 349	4 699	4 650	4 956	4 662	4 640	8 137	7 722	Arnsberg.
209. Süchteln	9 286	4 705	4 581	6 660	4 701	4 581	8 957	8 767	Düsseldorf
210. *Laurahütte	9 198	4 586	4 612	4 225	4 596	4 599	7 960	5 452	Oppeln
311. Sangerhausen	9 136	4 595	4 541	5 348	4 468	4 539	8 475	8 857	Merseburg
212. Ruhrort	9 130	4 662	4 468	4 607	4 274	4 312	9 051	7 742	Düsseldorf
213. Ostrowo	9 104	4 578	4 526	4 102	4 604	4 493	8 339	7 964	Posen.
214. Konitz	9 096	4 483	4 613	3 964	4 344	4 559	8 046	7 162	Marienwer
215. *Merheim	9 095	4 736	4 359	6 954	4 739	4 351	8 568	7 989	Köln.
216. Lehe	9 092	4 552	4 540	3 880	4 684	4 527	7 867	6 080	Stade.
217. Radevormwald	9 036	4 690	4 346	6 950	4 682	4 342	8 976	8 701	Düsseldorf
218. Klausthal	9 006	4 407	4 599	6 806	4 386	4 597	8 539	9 135	Hildeshein
219. Eschwege	9 001	4 353	4 648	6 157	4 354	4 641	7 742	7 371	Kassei.
220. Köpenick	8 924	4 328	4 596	3 704	4 272	4 563	7 113	4 870	Potsdam.
221. *Beeck (Dorfschaft)	8 916	4 664	4 252	5 031	4 697	4 231	8 459	7 310	Düsseldorf
222. Emmerich	8 900	4 373	4 527	5 586	4 230	4 486	8 107	7 809	Düsseldorf
223. Oschersleben	8 873	4 407	4 466	4 684	4 311	4 456	7 831	7 933	Magdebur
224. Velbert	8 824	4 814	4 010	5 614	4 817	4 017	7 819	7 053	Düsseldorf
225. Wattenscheid	8 802	4 752	4 050	3 517	4 724	4 041	7 956	5 074	Arnsberg.
226. Altena	8 787	4 578	4 209	5 252	4 452	4 209	7 791	7 122	Arnsberg.
227. Salzwedel	8 780	4 439	4 341	4 374	4 378	4 316	8 208	8 344	Magdebur
228. Odenkirchen	8 778	4 411	4 367	6 100	4 413	4 359	7 850	7 634	Düsseldorf
229. Wald	8 729	4 497	4 232	5 070	4 499	4 228	7 701	7 390	Düsseldorf
230. Gollnow	8 708	4 552	4 156	4 562	4 523	4 125	7 913	7 272	Stettin.
231. Neustettin	8 604	4 344	4 260	3 776	4 311	4 240	6 937	6 579	Köslin.
232. Verden	8 553	4 599	3 954	3 651	4 464	3 911	7 669	6 838	Stade.
233. Bocholt	8 534	4 154	4 380	5 619	4 141	4 377	6 954	6 127	Münster.
234. Kalbe a./S.	8 521	4 125	4 396	5 794	4 033	4 392	7 951	7 940	Magdebur
235. Biebrich-Mosbach	8 499	4 444	4 055	3 904	4 419	4 017	7 690	6 644	Wiesbade
236. Swinemünde	8 478	4 192	4 286	3 955	4 206	4 253	7 977	6 839	Stettin.
237. *Langendreer	8 468	4 563	3 905	3 772	4 557	3 887	6 804	4 850	Arnsberg.
238. Geestendorf	8 401	4 248	4 153	3 292	4 264	4 132	6 989	5 928	Stade.
239. Ohlau	8 395	4 042	4 353	3 763	4 044	4 335	7 947	7 488	Breslau.
240. Freiburg i. Schl.	8 348	4 215	4 133	2 879	4 196	4 125	7 821	6 797	Breslau.
241. Homburg v. d. Höhe	8 336	4 116	4 220	4 134	4 104	4 236	8 290	8 626	Wiesbade
242. Schwiebus	8 296	3 873	4 423	4 739	3 849	4 400	8 087	8 182	Frankfurt.
243. Krotoschin	8 289	3 865	4 424	4 712	3 793	4 393	8 034	7 868	Posen.
244. Wernigerode	8 274	4 018	4 256	4 723	4 003	4 240	7 577	6 792	Magdebur
245. Marienwerder	8 238	4 092	4 146	2 949	3 958	4 092	7 580	7 285	Marienwe
246. Delitzsch	8 225	3 939	4 286	4 378	3 945	4 280	8 228	8 112	Merseburg
247. Kronenberg	8 214	4 270	3 944	6 558	4 286	3 943	8 167	7 901	Düsseldorf
248. Pyritz	8 123	3 997	4 126	4 079	3 967	4 110	7 442	7 065	Stettin.
249. *Altwasser	8 087	4 045	4 042	2 952	4 029	4 037	7 740	6 985	Breslau.
250. Lennep	8 077	3 941	4 136	4 787	3 924	4 128	7 753	7 720	Düsseldorf
251. Hadersleben	8 054	3 822	4 234	4 153	3 796	4 222	8 356	8 258	Schleswig.
252. Bergisch Gladbach	8 046	4 044	4 002	5 402	4 018	3 993	7 030	6 192	Köln.
253. *Gaarden	8 026	4 532	3 494	1 818	4 562	3 473	4 829	2 915	Schleswig.
254. *Lipine	8 024	3 921	4 103	2 820	3 919	4 094	6 048	5 146	Oppeln.
255. *Giebichenstein	8 020	3 952	4 068	2 703	3 988	4 065	5 712	3 807	Merseburg
256. Bottrop	7 998	4 432	3 566	4 920	4 301	3 556	6 576	5 396	Münster.
257. Elmshorn	7 956	4 013	3 943	4 254	4 060	3 943	5 183	4 829	Schleswig.
258. Tarnowitz	7 956	3 713	4 243	3 928	3 541	4 182	7 249	6 906	Oppeln.
259. Belgard	7 868	4 127	3 741	3 286	4 110	3 743	7 181	6 302	Köslin.

…ch: XV. Rangfolge der preussischen Städte und Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.

Städte und *Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December 1880				Wohnbevölkerung am 1. Dec. 1880		Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December		Bezirke, in denen die Communaleinheiten gelegen sind.
	überhaupt	davon			männl.	weibl	1875	1871	
		männl.	weibl.	ortsgebürtig	Personen		überhaupt	überhaupt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Frankenstein	7 861	3 630	4 231	3 474	3 583	4 235	7 486	7 330	Breslau.
Wolgast	7 832	3 705	4 127	4 295	3 821	4 113	7 258	6 212	Stralsund.
Perleberg	7 825	4 137	3 688	3 528	4 050	3 645	7 595	7 389	Potsdam.
Mayen	7 814	3 936	3 878	5 782	3 882	3 858	6 839	6 427	Koblenz.
*Püttlingen	7 782	4 115	3 667	5 265	3 670	3 662	6 726	6 065	Trier.
*Deutsch Pikar	7 763	3 779	3 984	4 130	3 727	3 951	6 184	6 132	Oppeln.
*Vilich	7 695	3 800	3 895	5 875	3 823	3 899	7 104	6 534	Köln.
*Halver	7 691	4 106	3 585	5 441	4 093	3 570	7 375	6 934	Arnsberg.
Unna	7 690	3 807	3 883	4 797	3 793	3 868	7 323	6 915	Arnsberg.
Hettstedt	7 650	3 941	3 709	4 851	3 890	3 705	5 988	5 493	Merseburg.
Allenstein	7 610	3 662	3 948	3 487	3 526	3 912	6 159	5 529	Königsberg.
Werden a./Ruhr	7 590	4 386	3 204	4 241	4 379	3 191	6 746	6 684	Düsseldorf.
Lauenburg i. Pomm.	7 545	3 648	3 897	3 731	3 635	3 889	7 165	6 766	Köslin.
Züllichau	7 538	3 797	3 741	3 878	3 792	3 717	7 378	7 540	Frankfurt.
*Styrum	7 493	3 884	3 609	3 392	3 912	3 610	6 639	4 799	Düsseldorf.
Heide	7 485	3 760	3 725	4 444	3 734	3 708	6 772	6 817	Schleswig.
Wetzlar	7 428	3 534	3 894	3 911	3 441	3 853	6 837	6 172	Koblenz.
Myslowitz	7 382	3 446	3 936	3 811	3 509	3 943	6 826	6 259	Oppeln.
*Ruda	7 375	3 564	3 811	3 780	3 499	3 804	6 772	5 943	Oppeln.
Arnswalde	7 358	3 464	3 894	3 761	3 463	3 870	6 853	6 524	Frankfurt.
Hilden	7 354	3 677	3 677	4 235	3 659	3 672	6 789	6 340	Düsseldorf.
Haspe	7 318	3 698	3 620	3 993	3 728	3 615	7 930	6 572	Arnsberg.
Finsterwalde	7 300	3 346	3 954	4 829	3 330	3 940	6 917	7 371	Frankfurt.
Recklinghausen	7 296	3 705	3 591	3 938	3 662	3 576	5 968	4 858	Münster.
*Herne	7 290	3 903	3 387	3 215	3 892	3 366	6 201	4 417	Arnsberg.
Strehlen	7 261	3 734	3 527	2 916	3 697	3 513	6 298	5 834	Breslau.
Reichenbach i. Schl.	7 255	3 620	3 635	2 600	3 570	3 610	7 268	6 935	Breslau.
Sprottau	7 231	3 686	3 545	3 122	3 677	3 556	6 916	6 209	Liegnitz.
Steele	7 214	3 651	3 563	3 494	3 627	3 548	5 920	5 305	Düsseldorf.
Wriezen	7 208	3 560	3 648	3 509	3 501	3 629	7 920	7 947	Potsdam.
*St. Tönis	7 207	3 621	3 586	5 230	3 615	3 583	6 793	6 505	Düsseldorf.
*Lüdenscheid	7 202	3 857	3 345	4 889	3 660	3 317	6 592	6 060	Arnsberg.
*Nowawes	7 170	3 552	3 618	4 288	3 541	3 617	6 664	5 148	Potsdam.
Mettmann	7 160	3 636	3 524	3 998	3 621	3 521	6 500	6 354	Düsseldorf.
*Ueckendorf (Bauerschaft)	7 155	3 884	3 271	1 893	3 871	3 256	5 291	2 110	Arnsberg.
Bartenstein	7 132	3 723	3 409	2 858	3 627	3 373	6 460	5 896	Königsberg.
*Kirchhörde	7 132	3 747	3 385	3 223	3 735	3 373	6 831	5 179	Arnsberg.
Nauen	7 124	3 550	3 574	3 810	3 512	3 575	6 929	5 923	Potsdam.
Hersfeld	7 065	3 738	3 327	4 140	3 672	3 298	6 529	6 438	Kassel.
*Gevelsberg	7 055	3 618	3 437	4 379	3 621	3 415	6 432	5 273	Arnsberg.
Havelberg	7 054	3 612	3 442	3 954	3 791	3 491	6 908	6 473	Potsdam.
Treptow a. Rega	7 052	3 603	3 449	3 804	3 582	3 446	6 724	6 747	Stettin.
Uelzen	6 973	3 472	3 501	2 825	3 422	3 474	6 366	5 415	Lüneburg.
Euskirchen	6 958	3 494	3 464	3 736	3 486	3 448	5 489	5 316	Köln.
Jüterbock	6 955	3 617	3 338	4 008	3 573	3 331	6 776	6 672	Potsdam.
Ems	6 943	3 513	3 430	3 546	2 995	3 428	6 077	5 464	Wiesbaden.
Neurode	6 916	3 254	3 662	4 296	3 233	3 675	6 497	6 248	Breslau.
Greifenhagen	6 906	3 386	3 520	4 140	3 392	3 540	6 759	6 611	Stettin.
Gardelegen	6 896	3 413	3 483	3 973	3 394	3 473	6 389	6 266	Magdeburg.
Lyk	6 846	3 351	3 495	2 540	3 262	3 455	5 912	5 743	Gumbinnen.
Schwerin a./W.	6 838	3 229	3 609	4 147	3 226	3 595	6 580	6 368	Posen.
Wittstock	6 838	3 383	3 455	3 976	3 362	3 448	6 861	7 142	Potsdam.
Angermünde	6 833	3 588	3 245	3 116	3 537	3 226	6 601	5 569	Potsdam.
*Alt Zabrze	6 827	3 343	3 484	2 906	3 333	3 478	6 516	5 818	Oppeln.
Siegburg	6 810	3 644	3 166	3 146	3 599	3 143	5 668	4 748	Köln.

Noch: XV. Rangfolge der preussischen Städte und Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.

Städte und *Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December 1880				Wohnbevölkerung am 1. Dec. 1880		Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December		Bezirke, in denen die Communaleinheiten gelegen sind.
	überhaupt	davon			männl.	weibl.	1875	1871	
		männl.	weibl.	ortsgebürtig	Personen		überhaupt	überhaupt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
315. Einbeck	6 809	3 546	3 263	3 540	3 502	3 244	6 384	6 192	Hildesheim.
316. *Wesselburen	6 806	3 459	3 347	4 300	3 269	3 274	6 391	6 301	Schleswig.
317. Saarlouis	6 789	4 148	2 641	3 026	4 127	2 632	6 782	7 079	Trier.
318. Neusalz	6 756	3 018	3 738	2 930	3 022	3 735	5 895	5 523	Liegnitz.
319. Fraustadt	6 755	3 364	3 391	3 030	3 347	3 381	6 394	6 513	Posen.
320. Krossen a./O.	6 746	3 190	3 556	3 465	3 205	3 545	6 786	6 977	Frankfurt.
321. Bernau	6 744	3 315	3 429	3 791	3 248	3 383	6 469	5 567	Potsdam.
322. Papenburg	6 736	2 998	3 738	5 386	3 302	3 752	6 819	6 076	Osnabrück.
323. Landeshut	6 697	3 101	3 596	2 420	3 048	3 578	5 817	5 671	Liegnitz.
324. *Much (Dorfschaft)	6 695	3 403	3 292	6 112	3 428	3 291	6 701	6 639	Köln.
325. Strausberg	6 647	4 106	2 541	2 985	4 089	2 544	5 579	4 855	Potsdam.
326. *Würselen	6 643	3 215	3 428	5 657	3 304	3 483	6 318	5 464	Aachen.
327. Northeim	6 628	3 548	3 080	3 271	3 355	3 022	5 661	4 785	Hildesheim.
328. Norden	6 617	3 049	3 568	4 104	3 060	3 562	6 130	5 948	Aurich.
329. *Müngersdorf	6 615	3 484	3 131	3 021	3 454	3 131	6 231	4 604	Köln.
330. Gummersbach	6 593	3 243	3 350	4 720	3 202	3 311	5 728	5 539	Köln.
331. Deutsch Krone	6 568	3 290	3 278	3 477	3 249	3 271	6 064	6 146	Marienwerder.
332. Königsberg i. d. Nm.	6 568	3 519	3 049	2 969	3 441	3 057	6 350	5 336	Frankfurt.
333. *Annen-Wullen	6 553	3 413	3 140	3 097	3 406	3 144	5 681	4 449	Arnsberg.
334. Burscheid	6 550	3 391	3 159	4 345	3 376	3 149	5 910	5 708	Düsseldorf.
335. Wülfrath	6 543	3 313	3 230	3 533	3 313	3 234	6 073	5 785	Düsseldorf.
336. Dülken	6 540	3 082	3 458	3 738	3 109	3 470	6 096	5 817	Düsseldorf.
337. Rastenburg	6 534	3 112	3 422	2 697	3 084	3 421	6 102	5 706	Königsberg.
338. Bitterfeld	6 531	3 231	3 300	3 272	3 157	3 288	5 693	4 972	Merseburg.
339. *Steglitz	6 476	2 939	3 537	1 454	2 964	3 516	5 467	1 899	Potsdam.
340. Osterode i. Ostpr.	6 468	3 159	3 309	2 614	3 132	3 274	5 746	4 571	Königsberg.
341. Freienwalde a./O.	6 463	3 095	3 368	2 844	3 089	3 350	6 011	5 489	Potsdam.
342. *Gladbach	6 462	3 265	3 197	3 747	3 254	3 185	5 751	4 826	Düsseldorf.
343. *Sonnborn	6 461	3 258	3 203	3 402	3 250	3 205	5 636	4 736	Düsseldorf.
344. Goldberg	6 460	3 013	3 447	3 525	2 995	3 414	6 475	6 718	Liegnitz.
345. Hattingen	6 458	3 195	3 263	4 124	3 197	3 249	6 682	6 135	Arnsberg.
346. Schmalkalden	6 452	3 165	3 287	5 057	3 161	3 263	6 185	5 790	Kassel.
347. Schrimm	6 411	3 287	3 124	2 900	3 260	3 117	5 929	6 047	Posen.
348. Friedeberg i. d. Nm.	6 381	3 055	3 326	3 101	2 974	3 284	5 804	5 805	Frankfurt.
349. *Nieder Hermsdorf	6 379	3 426	2 953	2 041	3 372	2 953	5 951	5 087	Breslau.
350. Münden a./W.	6 354	2 966	3 388	3 443	2 938	3 379	5 607	5 492	Hildesheim.
351. Gottesberg	6 345	3 203	3 142	2 755	3 202	3 170	6 445	4 863	Breslau.
352. Pleschen	6 336	2 958	3 378	3 548	2 967	3 377	6 348	6 106	Posen.
353. *Sterkrade	6 316	3 210	3 106	3 628	3 204	3 095	5 626	5 021	Düsseldorf.
354. Sonnenburg	6 298	3 554	2 744	3 078	3 601	2 769	5 573	4 424	Frankfurt.
355. Neuhaldensleben	6 288	3 124	3 164	3 267	3 086	3 175	5 847	5 332	Magdeburg.
356. *Biskupitz	6 276	3 171	3 105	2 729	3 145	3 096	5 731	5 408	Oppeln.
357. Husum	6 267	3 093	3 174	2 985	3 050	3 147	5 755	4 984	Schleswig.
358. *Lindlar	6 260	3 111	3 149	4 334	3 103	3 144	6 123	6 248	Köln.
359. *Sieben Honschaften (Hauptbauerschaft)	6 255	3 249	3 006	3 756	3 240	2 996	5 763	5 208	Düsseldorf.
360. Preussisch Stargard	6 253	3 168	3 085	3 040	3 071	3 041	6 022	5 822	Danzig.
361. Apenrade	6 215	3 184	3 031	3 247	3 249	3 009	6 142	5 929	Schleswig.
362. Nienburg	6 204	3 122	3 082	3 244	3 064	3 057	5 655	5 046	Hannover.
363. Kempen i. P.	6 168	2 727	3 441	3 529	2 676	3 428	6 168	6 030	Posen.
364. Soldin	6 167	2 927	3 240	3 075	2 899	3 219	6 295	6 143	Frankfurt.
365. Kreuzburg i. O.-S.	6 135	3 145	2 990	2 324	3 099	2 961	5 238	5 074	Oppeln.
366. Arnsberg	6 131	3 004	3 127	2 968	2 992	3 108	5 486	4 784	Arnsberg.
367. Ziegenhals	6 125	3 051	3 074	3 060	3 038	3 048	5 828	4 918	Oppeln.
368. *Haan	6 117	3 141	2 976	3 629	3 130	2 973	4 594	4 092	Düsseldorf.

Noch: XV. Rangfolge der preussischen Städte und Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.

Städte und *Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December 1880				Wohnbevölkerung am 1. Dec. 1880		Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December		Bezirke, in denen die Communaleinheiten gelegen sind.
	überhaupt	davon			männl.	weibl.	1875	1871	
		männl.	weibl.	ortsgebürtig	Personen		überhaupt	überhaupt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
*Hüls	6 109	2 983	3 126	4 563	2 966	3 123	6 006	5 868	Düsseldorf.
Osterode a. H.	6 087	2 995	3 092	3 764	2 957	3 083	5 658	5 419	Hildesheim.
Rheindahlen	6 072	3 114	2 958	5 073	3 109	2 956	6 030	6 164	Düsseldorf.
Schivelbein	6 069	2 974	3 095	3 444	2 976	3 106	5 638	5 514	Köslin.
Schwerte	6 057	3 094	2 963	2 939	3 085	2 973	5 104	4 067	Arnsberg.
Dramburg	6 049	2 996	3 053	3 212	2 981	3 026	5 626	5 472	Köslin.
Pritzwalk	6 041	2 908	3 133	3 177	2 865	3 130	5 760	5 833	Potsdam.
Nakel	6 035	2 840	3 195	2 558	2 847	3 197	5 651	5 454	Bromberg.
*Ernsdorf	6 031	2 838	3 193	2 730	2 861	3 197	4 878	4 309	Breslau.
*Hückeswagen	5 992	3 047	2 945	4 311	3 057	2 946	6 159	5 936	Düsseldorf.
Münsterberg	5 980	2 918	3 062	2 607	2 916	3 058	5 591	5 491	Breslau.
Malmedy	5 978	2 919	3 059	4 560	2 904	3 057	5 671	5 612	Aachen.
Schwetz	5 964	2 947	3 017	2 761	2 922	3 030	5 210	4 966	Marienwerder.
*Jersitz	5 954	2 907	3 047	2 240	2 925	3 051	4 683	3 281	Posen.
*Dittersbach	5 913	3 022	2 891	1 750	3 011	2 893	5 508	4 704	Breslau.
Limburg a./Lahn	5 898	2 860	3 038	3 012	2 789	2 985	5 157	4 794	Wiesbaden.
Gräfrath	5 881	2 985	2 896	3 700	2 988	2 897	5 604	5 424	Düsseldorf.
Zielenzig	5 880	2 808	3 072	3 454	2 778	3 072	5 732	5 844	Frankfurt.
Heilsberg	5 874	2 627	3 247	3 273	2 619	3 247	5 762	5 835	Königsberg.
Namslau	5 868	2 998	2 870	2 595	2 914	2 853	5 383	5 249	Breslau.
Sonderburg	5 863	3 300	2 563	2 619	3 305	2 556	5 829	5 474	Schleswig.
Neumarkt	5 862	2 827	3 035	2 843	2 804	3 028	5 531	5 448	Breslau.
Greifenberg i. Pomm.	5 860	2 925	2 935	3 061	2 905	2 938	5 631	5 619	Stettin.
Kammin i. Pomm.	5 856	2 800	3 056	3 247	2 794	3 050	5 498	5 261	Stettin.
*Buer	5 838	3 038	2 800	3 945	3 004	2 787	5 022	4 547	Münster.
*Breyell	5 829	2 950	2 879	4 424	2 964	2 877	5 515	5 393	Düsseldorf.
Lingen	5 825	2 580	3 245	2 846	2 595	3 242	5 736	5 015	Osnabrück.
Lübben	5 818	3 129	2 689	2 640	3 137	2 679	5 387	5 496	Frankfurt.
Strasburg i. Westpr.	5 801	2 736	3 065	2 866	2 725	3 054	5 454	5 325	Marienwerder.
Barth	5 792	2 623	3 169	3 358	2 859	3 193	6 030	5 774	Stralsund.
*Strälen	5 787	2 905	2 882	4 755	2 909	2 877	5 547	5 526	Düsseldorf.
Kempen a. Rh.	5 783	2 865	2 918	3 228	2 836	2 900	5 372	4 906	Düsseldorf.
Nikolai	5 779	2 630	3 149	3 348	2 659	3 148	5 699	5 001	Oppeln.
*Bogutschütz	5 745	2 905	2 840	2 522	2 862	2 835	5 601	4 376	Oppeln.
*Overath	5 736	2 967	2 769	4 787	2 946	2 771	5 529	5 651	Köln.
Hainau	5 724	2 809	2 915	2 381	2 777	2 898	5 351	4 967	Liegnitz.
*Klein Zabrze	5 714	2 852	2 862	1 795	2 750	2 841	5 442	4 723	Oppeln.
*Lobberich	5 706	2 862	2 844	3 407	2 857	2 832	5 035	4 463	Düsseldorf.
Ehrenbreitstein	5 700	4 053	1 647	1 183	4 015	1 626	4 848	4 657	Koblenz.
*Weissstein	5 693	2 876	2 817	2 092	2 839	2 815	5 330	4 828	Breslau.
Andernach	5 668	2 817	2 851	3 107	2 596	2 700	4 839	4 482	Koblenz.
Patschkau	5 639	2 557	3 082	2 533	2 539	3 076	5 461	4 924	Oppeln.
Geldern	5 619	2 724	2 895	3 544	2 713	2 889	5 194	5 096	Düsseldorf.
Leichlingen	5 610	2 916	2 694	3 821	2 917	2 697	5 337	5 096	Düsseldorf.
Labes	5 603	2 724	2 879	3 221	2 715	2 877	5 010	4 822	Stettin.
*Eickel	5 597	3 050	2 547	2 152	3 043	2 536	4 359	2 918	Arnsberg.
*Pannesheide	5 597	2 767	2 830	4 776	2 780	2 935	5 331	4 612	Aachen.
*Tellingstedt	5 596	2 796	2 800	4 125	2 841	2 804	5 331	5 191	Schleswig.
Glückstadt	5 567	3 050	2 517	2 348	3 017	2 503	5 031	5 073	Schleswig.
Schlawe i. Pomm.	5 565	2 694	2 871	2 571	2 683	2 875	5 141	4 724	Köslin.
Habelschwerdt	5 550	2 667	2 883	2 318	2 601	2 853	4 926	4 378	Breslau.
Barby	5 540	2 804	2 736	3 869	2 745	2 715	5 073	4 956	Magdeburg.
Boppard	5 524	2 558	2 966	3 458	2 532	2 952	5 268	4 977	Koblenz.
*Ohra	5 513	2 651	2 862	2 762	2 648	2 839	5 105	4 345	Danzig.
Wollin	5 506	2 579	2 927	3 161	2 752	2 920	5 222	4 978	Stettin.
*Friedrichsthal	5 493	3 183	2 310	2 744	3 170	2 301	5 002	4 171	Trier.

Noch: XV. Rangfolge der preussischen Städte und Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.

Städte und *Landgemeinden von 5 000 Einwohnern und darüber.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December 1880				Wohnbevölkerung am 1. Dec. 1880		Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December		Bezirke, in denen die Communaleinheiten gelegen sind
	überhaupt	davon männl.	davon weibl.	davon ortsgebürtig	männl. Personen	weibl. Personen	1875 überhaupt	1871 überhaupt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
425. Jastrow	5 456	2 796	2 660	3 129	2 702	2 660	4 890	4 619	Marienwerder.
426. Rügenwalde	5 442	2 504	2 938	3 260	2 572	2 932	5 174	4 894	Köslin.
427. Wehlau	5 442	2 684	2 758	2 080	2 672	2 749	5 178	5 161	Königsberg.
428. *Fischeln	5 431	2 755	2 676	3 653	2 757	2 670	5 048	4 494	Düsseldorf.
429. *Langerfeld	5 431	2 701	2 730	3 485	2 699	2 724	5 523	5 379	Arnsberg.
430. Ober Lahnstein	5 423	2 912	2 511	2 799	2 388	2 514	4 857	4 214	Wiesbaden.
431. Heiligenstadt	5 411	2 603	2 808	3 143	2 549	2 797	5 193	4 883	Erfurt.
432. Peine	5 407	2 815	2 592	2 743	2 736	2 563	4 994	4 516	Hildesheim.
433. Wipperfürth	5 406	2 676	2 730	3 519	2 652	2 731	4 939	4 887	Köln.
434. Ueckermünde	5 405	2 828	2 577	2 267	2 933	2 583	4 621	3 775	Stettin.
435. Menden	5 403	2 698	2 705	3 492	2 671	2 709	4 749	4 435	Arnsberg.
436. Dahme	5 400	2 763	2 637	3 453	3 573	3 331	4 900	4 776	Potsdam.
437. *Gross Ottersleben	5 396	2 675	2 721	3 330	2 632	2 681	4 850	4 343	Magdeburg.
438. Aurich	5 390	2 839	2 551	2 376	2 708	2 505	4 819	4 264	Aurich.
439. *Weitmar	5 361	2 884	2 477	2 465	2 886	2 472	4 931	3 473	Arnsberg.
440. Drossen	5 357	2 719	2 638	3 261	2 739	2 636	5 167	5 226	Frankfurt.
441. Strasburg i. d. Uckerm.	5 353	2 597	2 756	3 356	2 584	2 765	5 089	4 998	Potsdam.
442. Langenberg	5 352	2 600	2 752	2 733	2 588	2 738	4 607	4 285	Düsseldorf.
443. *Eitorf	5 330	2 619	2 711	4 283	2 599	2 709	4 771	4 472	Köln.
444. Eckernförde	5 321	2 754	2 567	2 742	2 694	2 553	4 993	4 587	Schleswig.
445. *Greven	5 320	2 668	2 652	4 052	2 681	2 648	4 918	4 845	Münster.
446. *Neuwerk	5 320	2 673	2 647	4 007	2 681	2 642	4 906	4 600	Düsseldorf.
447. *Worringen	5 314	2 653	2 661	4 359	2 648	2 646	4 936	4 841	Köln.
448. Goldap	5 313	2 536	2 777	2 568	2 468	2 758	4 809	4 549	Gumbinnen.
449. Ratingen	5 305	2 641	2 664	3 502	2 615	2 640	5 310	5 211	Düsseldorf.
450. Rummelsburg	5 304	2 647	2 657	3 381	2 653	2 652	4 814	4 707	Köslin.
451. Jülich	5 295	3 335	1 960	2 055	3 327	1 942	5 111	4 802	Aachen.
452. *Waldbröl	5 285	2 610	2 675	4 529	2 662	2 675	5 223	5 229	Köln.
453. Aken	5 284	2 550	2 734	4 399	2 901	2 759	5 092	5 270	Magdeburg.
454. *Willich	5 282	2 704	2 578	3 482	2 695	2 572	4 832	4 507	Düsseldorf.
455. *Dabringhausen	5 274	2 628	2 646	4 944	2 628	2 644	5 386	3 022	Düsseldorf.
456. Hohenlimburg	5 267	2 647	2 620	3 044	2 632	2 609	4 910	4 540	Arnsberg.
457. *Ibbenbüren (Bauerschaft)	5 254	2 701	2 553	4 218	2 693	2 553	5 310	4 757	Münster.
458. Goch	5 253	2 610	2 643	3 344	2 583	2 633	4 380	4 171	Düsseldorf.
459. *Mocker	5 244	2 642	2 602	1 562	2 634	2 596	4 826	2 375	Marienwerder.
460. Rogasen	5 235	2 560	2 675	2 812	2 561	2 671	5 026	4 857	Posen.
461. *Oberrad	5 200	2 614	2 586	2 963	2 619	2 583	4 609	3 377	Wiesbaden.
462 Löwenberg i. Schl.	5 197	2 668	2 529	1 882	2 613	2 507	5 203	4 798	Liegnitz.
463. *Rosdzin	5 195	2 719	2 476	1 833	2 590	2 448	4 039	2 967	Oppeln.
464. Höxter	5 186	2 608	2 578	2 616	2 370	2 564	5 645	5 047	Minden.
465. Garz a./O.	5 182	2 593	2 589	3 078	2 597	2 569	4 984	4 878	Stettin.
466. Meseritz	5 169	2 454	2 715	2 651	2 448	2 719	4 818	4 900	Posen.
467. Oberglogau	5 138	2 492	2 646	3 006	2 464	2 638	4 791	4 660	Oppeln.
468. *Aplerbeck	5 129	2 706	2 423	2 708	2 699	2 412	4 757	4 173	Arnsberg.
469. *Vorst	5 128	2 646	2 482	3 455	2 642	2 487	5 252	5 327	Düsseldorf.
470. *Reinickendorf	5 127	2 571	2 556	1 011	2 577	2 550	4 976	1 245	Potsdam.
471. Kyritz	5 111	2 600	2 511	2 443	2 547	2 507	4 666	4 297	Potsdam.
472. Sömmerda	5 078	2 534	2 544	3 498	2 492	2 530	5 945	5 869	Erfurt.
473. Egeln	5 058	2 550	2 508	2 801	2 455	2 500	4 352	4 553	Magdeburg.
474. Gütersloh	5 045	2 559	2 486	3 102	2 570	2 506	4 491	4 300	Minden.
475. Kosel	5 030	2 989	2 041	1 557	2 994	2 023	4 746	4 514	Oppeln.
476. Tangermünde	5 030	2 497	2 533	3 145	2 634	2 540	4 627	4 849	Magdeburg.
477. Lüben	5 026	2 430	2 596	2 025	2 426	2 591	4 684	4 847	Liegnitz.
478. *Büsbach	5 023	2 604	2 419	2 863	2 526	2 378	4 357	3 927	Aachen.
479. Segeberg	5 007	2 569	2 438	2 483	2 536	2 424	5 044	4 786	Schleswig.
480. Ottweiler	5 006	2 574	2 432	3 604	2 463	2 415	4 639	4 116	Trier.

B. Bewegung der Bevölkerung.

I. Die Geburten im preussischen Staate.

1. Hauptübersicht (absolute Zahlen) für den Staat, 1872 bis 1881.[1])

Jahre	Zahl der Geborenen		Eheliche Kinder		Uneheliche Kinder		Mehrgeburten			
	Knaben	Mädchen	lebendgeboren	todtgeboren	lebendgeboren	todtgeboren	Gesammtergebniss	Zwillinge	Drillinge	Vier- u. Fünflinge
								Zahl der Fälle		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2 ...	527 701	496 950	914 745	36 278	69 370	4 258	13 121	12 946	174	1
3 ...	530 118	499 744	914 196	36 703	74 728	4 235	13 131	12 992	137	2
4 ...	544 857	511 700	941 560	38 138	72 599	4 260	12 726	12 605	120	1
5 ...	564 726	527 978	968 101	42 645	77 301	4 657	12 867	12 714	151	2
6 ...	567 540	534 468	978 533	41 186	77 907	4 382	13 117	12 970	146	1
7 ...	563 399	529 479	970 690	40 139	77 681	4 368	12 993	12 865	128	—
8 ...	553 807	522 334	954 971	39 843	76 871	4 456	13 150	12 983	165	2
9 ...	564 451	531 785	971 369	40 081	80 142	4 644	13 603	13 468	133	2
0 ...	552 302	519 087	948 219	38 348	80 358	4 464	13 278	13 140	134	4
1 ...	542 475	511 887	934 525	37 368	78 039	4 430	12 856	12 735	120	1
Mittel	**551 137,6**	**518 541,2**	**949 690,9**	**39 072,9**	**76 499,6**	**4 415,4**	**13 084,2**	**12 941,8**	**140,8**	**1,6**

2. Hauptübersicht (relative Zahlen) für den Staat, 1872 bis 1881.

Jahre	Auf je 1000 Bewohner entfielen Geborene	Unter je 1000 Geborenen befanden sich durchschnittlich						
		Knaben	Mädchen	eheliche Kinder	uneheliche Kinder	Lebendgeborene	Todtgeborene	Mehrlingskinder
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2.....	41,5	515,0	485,0	928,1	71,9	960,3	39,7	25,8
3.....	41,5	514,7	485,3	923,3	76,7	960,2	39,8	25,7
4.....	42,1	515,7	484,3	927,3	72,7	959,8	40,2	24,3
5.....	42,8	516,8	483,2	925,0	75,0	956,7	43,3	23,8
6.....	42,7	515,0	485,0	925,4	74,6	958,6	41,4	24,0
7.....	41,7	515,5	484,5	925,0	75,0	959,3	40,7	23,9
8.....	40,5	514,6	485,4	924,5	75,5	958,8	41,2	24,6
9.....	40,9	514,9	485,1	922,7	77,3	959,2	40,8	24,9
0.....	39,7	515,5	484,5	920,8	79,2	960,0	40,0	24,9
1.....	38,6	514,5	485,5	921,8	78,2	960,4	39,6	24,5
Mittel..	**41,2**	**515,2**	**484,8**	**924,4**	**75,6**	**959,3**	**40,7**	**24,6**

3. Monate der Geburten im Staate, 1872 bis 1881.

hre	Zahl der durchschnittlich täglich vorgekommenen Geburten im												
	Jahre	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Oct.	Nov.	Dec.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
2..	2 795	2 864	2 854	3 046	3 014	2 809	2 575	2 593	2 722	2 897	2 682	2 716	2 772
3..	2 819	2 951	3 040	2 877	2 755	2 636	2 583	2 678	2 807	3 001	2 822	2 864	2 810
4..	2 887	3 005	3 015	2 967	2 831	2 719	2 645	2 725	2 815	3 100	2 952	2 990	2 880
5..	2 967	3 083	3 128	2 984	2 816	2 766	2 824	2 840	2 972	3 234	3 069	2 949	2 947
6..	3 002	3 161	3 331	3 193	3 025	2 844	2 751	2 798	2 919	3 142	2 989	3 023	2 861
7..	2 993	3 038	3 136	3 175	2 965	2 863	2 756	2 791	2 932	3 179	3 032	3 014	3 039
8..	2 947	3 033	3 135	3 019	2 941	2 827	2 728	2 718	2 915	3 145	2 965	3 009	2 946
9..	3 003	3 120	3 153	3 122	2 981	2 889	2 791	2 851	2 942	3 231	3 009	3 014	2 941
0..	2 928	3 034	3 162	3 085	2 975	2 892	2 772	2 745	2 858	2 994	2 884	2 816	2 923
1..	2 889	3 044	3 028	2 937	2 868	2 742	2 661	2 733	2 818	3 118	2 914	2 91[illegible]	[illegible]
Mittel	**2 923**	**3 033**	**3 098**	**3 041**	**2 917**	**2 799**	**2 709**	**2 747**	**2 870**	**3 104**	**2 932**	**2 [illegible]**	[illegible]

[1]) einschliesslich des Herzogthums Lauenburg und aller bis zum 1. December 1882 nachträg[illegible] ordenen Fälle.

Statist. Jahrb. V. 1883.

4. Wohnsitz der Eltern der Geborenen im Staate, 1872 bis 1881.

Jahre	Zahl der Geborenen überhaupt	in den Städten	auf dem platten Lande	Unter je 1000 Geborenen befanden sich durchschnittlich: in den Städten: Knaben	uneheliche Kinder	Todtgeborene	auf dem platten Lande: Knaben	uneheliche Kinder	Todtgeborene
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1872 . . .	1 023 005[1]	336 235	686 770	514,91	87,21	42,27	515,06	64,37	[illegible]
1873 . . .	1 027 697[1]	336 860	690 837	513,37	93,15	41,93	515,43	68,73	[illegible]
1874 . . .	1 052 306[1]	353 759	698 547	514,06	88,15	42,03	516,48	64,83	[illegible]
1875 . . .	1 082 723[1]	354 012	728 711	515,20	91,11	43,88	517,68	66,95	[illegible]
1876 . . .	1 098 593	375 763	722 830	514,73	89,27	41,34	515,16	66,98	[illegible]
1877 . . .	1 092 209	374 840	717 369	514,97	90,04	40,86	515,80	67,18	[illegible]
1878 . . .	1 075 539	370 975	704 564	513,60	90,37	40,74	515,12	67,71	[illegible]
1879 . . .	1 095 852	375 890	719 962	512,59	91,84	40,95	516,12	69,72	[illegible]
1880 . . .	1 071 389	369 811	701 578	513,41	93,97	40,23	516,60	71,37	[illegible]
1881 . . .	1 054 362	369 774	684 588	513,93	93,35	40,12	514,79	70,05	[illegible]
Im Mittel .	**1 067 367,5**	**361 791,9**	**705 575,6**	**514,03**	**90,55**	**41,45**	**515,83**	**67,79**	[illegible]

5. Religionsbekenntniss der Eltern der Geborenen im Staate, 1875 bis 1881.

Religionsbekenntniss der Eltern	In den Jahren 1875 bis 1881 durchschnittlich	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8	[illegible]
Eheliche Kinder.								
Evangelischer Vater mit								
evangelischer Mutter	599 966	603 972	611 833	607 705	597 329	606 044	592 090	[illegible]
katholischer Mutter	22 011	19 547	21 393	22 027	22 179	22 822	22 884	[illegible]
sonst christlicher Mutter . .	160	101	144	177	168	187	165	[illegible]
jüdischer Mutter	150	93	140	134	160	175	178	[illegible]
Katholischer Vater mit								
evangelischer Mutter	27 145	24 620	26 816	27 089	27 483	27 961	27 787	[illegible]
katholischer Mutter	335 949	339 939	342 421	339 393	333 267	340 274	330 112	[illegible]
sonst christlicher Mutter . .	33	29	21	32	26	46	36	[illegible]
jüdischer Mutter	42	25	35	46	50	51	43	[illegible]
Sonst christl. Vater mit								
evangelischer Mutter	371	230	332	298	410	473	437	[illegible]
katholischer Mutter	52	30	111	34	51	38	52	[illegible]
sonst christlicher Mutter . .	1 873	1 837	2 006	1 911	1 870	1 884	1 832	[illegible]
jüdischer Mutter	45	46	40	40	29	50	31	[illegible]
Jüdischer Vater mit								
evangelischer Mutter	129	73	86	131	151	157	141	[illegible]
katholischer Mutter	21	16	10	21	18	27	25	[illegible]
sonst christlicher Mutter . .	23	33	31	29	18	21	15	[illegible]
jüdischer Mutter	10 955	11 089	11 214	11 195	11 098	10 925	10 739	[illegible]
Uneheliche Kinder.								
Evangelische Mutter	60 881	59 994	60 676	60 459	59 796	62 441	62 643	[illegible]
Katholische Mutter	21 347	20 683	20 916	21 117	21 072	21 901	21 798	[illegible]
Sonst christliche Mutter	58	53	58	56	51	67	53	[illegible]
Jüdische Mutter	312	313	310	315	313	308	328	[illegible]

[1]) ohne Herzogthum Lauenburg.

6. Beruf und Erwerbszweig sowie sociale Stellung der Eltern der Geborenen im Staate, 1877 bis 1881.

Beruf und Erwerbszweig. / Sociale Stellung.	1877 bis 1881 durchschnittlich: Geborene	1877 bis 1881 durchschnittlich: Todtgeborene Promille	Zahl der Geborenen in den Jahren: 1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Beruf und Erwerbszweig.							
Landwirthschaft [1]), Forstwirthsch. etc.	440 153	40,54	449 108	444 314	448 369	435 983	422 991
Fischerei	2 407	34,22	2 376	2 396	2 401	2 459	2 402
Bergbau etc.	46 669	36,51	46 001	44 683	46 956	46 495	49 209
Industrie der Steine und Erden	14 398	38,65	14 841	14 574	14 362	14 302	13 911
Metallverarbeitung	40 927	37,16	40 132	40 503	41 790	40 785	41 427
Fabrikation von Maschinen etc.	13 629	34,29	14 111	13 568	13 468	13 668	13 332
Chemische Industrie	814	38,92	861	746	859	807	796
Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	700	36,43	756	717	795	677	556
Textilindustrie	24 518	42,26	25 055	24 380	24 687	24 316	24 151
Papier- und Lederindustrie	8 560	34,77	8 543	8 428	8 635	8 603	8 593
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	34 984	36,34	35 498	35 139	34 911	34 954	34 417
Industrie d. Nahrungs- u. Genussmittel	37 816	37,27	37 168	37 597	38 668	37 883	37 764
Gewerbe für Bekleidung u. Reinigung	60 436	40,13	59 943	59 826	61 583	60 918	59 910
Baugewerbe	64 016	37,17	66 536	64 915	65 027	62 380	61 223
Polygraphische Gewerbe	2 350	31,14	2 335	2 229	2 346	2 292	2 548
Künstler. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	854	30,80	965	877	786	763	877
Handel und Versicherungswesen	42 478	36,49	42 790	42 438	42 386	42 588	42 188
Verkehrsgewerbe	51 287	38,36	53 450	51 210	51 163	50 312	50 300
Beherbergung und Erquickung	17 837	42,87	18 854	18 605	18 171	17 303	16 251
Persönl. Dienstleistungen aller Art	112 521	46,79	110 359	107 809	116 894	115 098	112 443
darunter: Dienstboten [2])	21 842	57,33	26 106	19 904	21 345	21 832	20 024
Fabrikabeiter [3])	23 275	43,90	21 901	21 543	23 372	23 803	25 753
Tagelöhner, Arbeiter [3])	67 404	44,81	62 352	66 362	72 177	69 463	66 666
Gesundheitspflege und Krankendienst	1 432	31,43	1 444	1 445	1 315	1 517	1 437
Erziehung und Unterricht	9 513	27,94	9 445	9 361	9 614	9 538	9 606
Künste, Litteratur, Presse	608	36,57	651	663	523	638	564
Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	1 935	34,14	1 906	1 961	1 924	1 972	1 913
Kaiserl. und Kgl. Hof- etc. Verwaltung	13 703	34,49	14 599	13 597	13 447	13 246	13 626
Stehendes Heer u. Kriegsflotte, Gendarmerie	5 814	30,95	6 074	5 976	5 809	5 686	5 527
Alle übrigen Berufsarten	9 372	40,54	9 763	9 238	9 719	8 985	9 154
Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	18 140	81,83	18 645	18 344	19 244	17 221	17 246
2. Sociale Stellung.							
Selbständige in Besitz, Beruf u. Erwerb	379 556	38,40	387 597	382 244	386 781	375 367	365 791
Oeffentliche Beamte	47 808	33,71	49 371	48 295	47 349	46 740	47 283
Privatbeamte	25 906	37,84	23 786	21 446	28 815	28 545	26 939
Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	258 847	37,69	269 023	258 451	262 030	252 126	252 605
Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	267 198	42,75	264 723	266 157	270 577	269 521	265 013
Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde [1])	69 440	46,74	67 158	69 685	70 917	71 052	68 389
Personen des stehenden Heeres, der Kriegsflotte und der Gendarmerie	5 736	30,74	5 997	5 893	5 757	5 601	5 432
Rentner, Pensionäre, Altentheiler u. s. w.	4 358	39,65	4 642	4 415	4 388	4 096	4 247
Almosenempfänger	142	65,61	171	126	147	141	125
Insassen von öffentl. Anstalten u. zwar:							
a) für Erziehung und Unterricht	1 909	119,92	17	7	2 029	3 677	3 817
b) für Heilung u. Pflege von Kranken	3 894	70,05	5 662	5 550	3 598	2 207	2 455
c) für Arme und Invaliden	162	50,85	229	203	140	117	121
d) für Strafe und Besserung	77	131,71	67	89	67	77	86
e) für militärische und Marinezwecke	71	31,94	59	69	49	81	99
Alle übrigen Personen	12 765	97,69	13 707	12 909	13 208	12 041	11 960

[1]) mit Einschluss des ländlichen Gesindes. — [2]) mit Ausschluss des ländlichen Gesindes. — [3]) …here Bezeichnung.

7. Allgemeine Geburtsziffer und Geschlecht der Geborenen (mit Einschluss der Todtgeburten) in den Provinzen, 1872 bis 1881.

Staat und Provinzen.	1872—1881	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Auf je 1 000 Einwohner entfielen Geburten:											
Staat	**41,2**	**41,5**	**41,5**	**42,1**	**42,8**	**42,7**	**41,7**	**40,5**	**40,8**	**39,7**	[illegible]
I. Ostpreussen	41,3	42,3	41,6	40,9	42,3	41,8	41,1	41,0	42,0	41,5	[illegible]
II. Westpreussen	46,1	46,1	46,3	45,3	48,6	47,4	46,2	45,9	45,9	46,2	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	44,4	43,0	41,9	44,7	47,3	47,8	46,6	46,0	45,6	41,2	[illegible]
IV. Brandenburg	40,0	40,4	39,8	40,7	41,7	41,4	40,6	39,2	39,4	38,9	[illegible]
V. Pommern	40,6	41,7	40,3	40,7	42,1	41,5	41,5	39,7	40,5	39,8	[illegible]
VI. Posen	46,2	47,0	47,1	46,4	48,3	47,9	46,7	46,1	46,2	44,8	[illegible]
VII. Schlesien	41,9	43,3	43,5	43,2	43,5	43,2	42,4	40,5	41,1	39,7	[illegible]
VIII. Sachsen	41,4	42,6	40,8	42,5	42,3	42,7	41,5	40,3	41,1	40,3	[illegible]
IX. Schleswig-Holst.	34,7	34,7	33,9	33,9	34,4	36,5	36,1	35,1	34,9	34,1	[illegible]
X. Hannover	35,2	33,6	35,2	35,8	36,3	36,7	36,2	35,2	34,9	34,2	[illegible]
XI. Westfalen	42,4	42,1	42,1	43,9	44,5	44,4	43,3	41,1	41,2	40,7	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	37,7	37,3	38,2	38,7	39,8	39,7	38,9	37,1	36,8	35,4	[illegible]
XIII. Rheinland	41,8	42,5	42,1	43,0	43,3	43,3	42,2	40,9	41,1	39,9	[illegible]
XIV. Hohenzollern	41,8	44,4	43,9	43,2	43,2	43,8	42,4	40,9	39,4	39,8	[illegible]
2. Unter je 1 000 Geborenen waren durchschnittlich Knaben:											
Staat	**515,2**	**515,0**	**514,7**	**515,7**	**516,8**	**515,0**	**515,5**	**514,6**	**514,9**	**515,3**	[illegible]
I. Ostpreussen	513,6	513,4	514,2	514,9	517,0	511,7	513,8	514,4	511,5	513,1	[illegible]
II. Westpreussen	515,2	512,8	513,3	520,0	517,6	514,8	514,1	512,7	513,3	516,9	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	513,9	516,8	514,0	514,8	516,4	516,0	511,3	510,5	514,7	510,1	[illegible]
IV. Brandenburg	516,3	516,6	515,6	518,9	516,4	515,4	516,8	516,9	516,8	516,1	[illegible]
V. Pommern	516,2	514,5	519,0	517,7	520,5	515,7	514,3	518,1	514,4	515,0	[illegible]
VI. Posen	515,3	515,0	516,5	614,6	519,3	514,7	518,4	515,3	513,0	512,4	[illegible]
VII. Schlesien	515,0	514,8	513,3	516,1	516,4	513,7	514,9	513,6	516,9	516,9	[illegible]
VIII. Sachsen	516,1	514,8	516,9	516,7	517,3	515,7	516,3	513,2	517,7	515,1	[illegible]
IX. Schleswig-Holst.	515,7	515,2	516,7	515,4	518,4	515,1	518,0	513,4	516,0	515,9	[illegible]
X. Hannover	516,2	517,7	513,4	514,2	516,1	515,2	516,0	515,7	518,5	518,4	[illegible]
XI. Westfalen	515,5	516,1	517,8	513,7	516,1	514,3	517,6	514,4	512,5	519,1	[illegible]
XII Hessen-Nassau	514,5	514,4	515,7	516,6	512,9	516,3	515,3	513,0	511,0	514,7	[illegible]
XIII. Rheinland	514,9	514,8	511,7	513,1	516,6	516,9	514,6	515,8	514,4	514,7	[illegible]
XIV. Hohenzollern	509,7	500,3	507,8	503,9	486,7	514,3	526,2	518,1	512,3	523,3	[illegible]

8. Familienstand der Geborenen, Todtgeborene und Mehrlingskinder in den Provinzen, 1872 bis 1881.

Staat und Provinzen.	Unter je 1000 Geborenen befanden sich durchschnittlich											
	uneheliche Kinder											Todtgeborene
	1872 bis 1881	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881	1872—
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Staat	**75,6**	**71,9**	**76,7**	**72,7**	**75,0**	**74,6**	**75,0**	**75,5**	**77,3**	**79,2**	**78,2**	**40,7**
I. Ostpreussen	98,5	90,7	99,0	95,7	99,0	99,5	96,8	98,2	99,2	103,7	102,7	36,5
II. Westpreussen	77,6	72,3	77,6	75,1	79,3	77,7	75,7	75,6	78,6	81,9	81,9	39,3
III. Stadtkreis Berlin	134,4	132,7	137,8	135,3	133,7	129,3	134,1	133,3	134,6	137,7	135,5	39,4
IV. Brandenburg	99,6	96,7	102,9	97,2	97,1	98,1	97,9	98,3	101,5	104,4	102,2	43,0
V. Pommern	100,8	94,8	102,8	96,6	99,7	100,8	98,6	99,9	104,9	107,0	103,1	37,6
VI. Posen	63,0	59,2	62,4	62,6	62,0	62,2	64,2	63,2	63,6	65,1	65,1	34,3
VII. Schlesien	98,8	92,7	100,6	93,7	94,6	96,3	96,0	99,8	103,7	105,8	104,4	42,7
VIII. Sachsen	90,3	83,9	91,5	87,7	90,1	88,7	89,8	90,7	93,7	93,8	93,0	41,0
IX. Schleswig-Holst.	91,5	87,7	92,3	89,2	93,3	92,7	94,1	92,7	90,2	92,0	91,2	41,9
X. Hannover	65,3	66,8	66,0	63,0	65,5	64,5	66,4	63,2	64,7	65,9	66,5	40,3
XI. Westfalen	26,4	24,3	24,9	23,2	26,0	27,6	28,0	27,1	26,4	28,8	28,0	35,0
XII. Hessen-Nassau	57,1	60,3	61,1	57,2	55,4	55,6	55,5	56,1	56,0	56,7	57,5	39,6
XIII. Rheinland	31,7	28,3	32,1	28,8	31,2	31,0	32,3	32,5	32,7	33,3	35,1	47,2
XIV. Hohenzollern	87,7	103,0	117,5	80,3	94,4	80,4	87,5	75,3	82,8	76,6	79,8	20,5

9. Geschlecht, Familienstand und Lebensfähigkeit der Geborenen in den Regierungs- u. s. w. Bezirken und in den Städten von mehr als 20 000 Einwohnern, 1881.

Staat. gierungs- bezw. nddrostei-Bezirke. Städte.	Zahl der Geborenen			Eheliche Kinder				Uneheliche Kinder			
				lebendgeboren		todtgeboren		lebendgeboren		todtgeboren	
	über-haupt	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
at	**1 054 362**	**542 475**	**511 887**	**479 201**	**455 324**	**21 080**	**16 288**	**39 805**	**38 234**	**2 389**	**2 041**
egierungsbezirke:											
Königsberg	45 158	23 082	22 076	19 812	19 139	777	587	2 362	2 246	131	104
Gumbinnen	29 788	15 267	14 521	13 255	12 693	566	420	1 383	1 346	63	62
Danzig	23 603	12 252	11 351	10 605	9 787	460	337	1 113	1 157	74	70
Marienwerder	36 542	18 816	17 726	16 770	15 930	770	562	1 198	1 167	78	67
Stdtkr. Berlin	45 262	23 272	21 990	19 310	18 431	767	620	2 963	2 768	232	171
Potsdam	43 869	22 458	21 411	19 459	18 592	850	715	2 021	2 030	128	74
Frankfurt	40 992	21 108	19 884	17 995	17 104	843	631	2 145	2 052	125	97
Stettin	28 739	14 771	13 968	12 814	12 153	500	381	1 394	1 373	63	61
Köslin	22 500	11 447	11 053	9 933	9 686	422	318	1 037	1 003	55	46
Stralsund	7 304	3 797	3 507	3 149	2 927	140	86	482	471	26	23
Posen	45 314	23 204	22 110	20 987	20 099	754	572	1 385	1 371	78	68
Bromberg	26 166	13 499	12 667	12 101	11 428	526	357	823	828	49	54
Breslau	59 774	30 561	29 213	25 174	24 382	1 374	1 052	3 761	3 586	252	193
Liegnitz	37 220	19 133	18 087	15 705	14 927	975	762	2 310	2 239	143	159
Oppeln	59 388	30 633	28 755	27 839	26 171	935	763	1 768	1 725	91	96
Magdeburg	36 386	18 761	17 625	16 136	15 369	801	612	1 732	1 569	92	75
Merseburg	39 907	20 681	19 226	17 882	16 717	749	620	1 941	1 808	109	81
Erfurt	15 498	8 050	7 448	7 216	6 670	262	221	540	527	32	30
Schleswig	37 692	19 348	18 344	16 888	16 120	692	555	1 671	1 589	97	80
Hannover	16 473	8 579	7 894	7 488	6 908	342	277	705	667	44	42
Hildesheim	14 707	7 540	7 167	6 657	6 362	270	219	598	557	15	29
Lüneburg	12 256	6 383	5 873	5 658	5 272	267	219	429	369	29	13
Stade	11 025	5 691	5 334	5 171	4 870	228	174	272	272	20	18
Osnabrück	9 567	4 919	4 648	4 561	4 297	186	165	159	184	13	2
Aurich	6 841	3 477	3 364	3 180	3 091	149	147	136	113	12	13
Münster	16 198	8 366	7 832	7 886	7 419	277	217	194	192	9	4
Minden	18 966	9 695	9 271	8 980	8 644	359	273	334	341	22	13
Arnsberg	47 377	24 290	23 087	22 822	21 830	856	667	581	555	31	35
Kassel	29 472	15 186	14 286	13 597	12 975	666	478	869	788	54	45
Wiesbaden	24 621	12 660	11 961	11 489	10 967	469	340	670	624	32	30
Koblenz	22 249	11 428	10 821	10 593	10 097	500	383	317	318	18	23
Düsseldorf	67 251	34 739	32 512	32 038	30 258	1 623	1 249	1 009	936	69	69
Köln	28 394	14 633	13 761	13 095	12 458	622	488	851	765	65	50
Trier	25 820	13 400	12 420	12 397	11 582	644	457	339	357	20	24
Aachen	19 528	10 082	9 446	9 420	8 844	429	343	216	241	17	18
Sigmaringen	2 515	1 267	1 248	1 139	1 125	30	21	97	100	1	2
Grossstädte:											
Berlin	45 262	23 272	21 990	19 310	18 431	767	620	2 963	2 768	232	171
Breslau	10 928	5 585	5 343	4 474	4 270	199	189	837	829	75	55
Köln	5 683	2 897	2 786	2 412	2 401	106	66	355	296	24	23
Königsberg	5 112	2 586	2 526	2 060	2 047	51	49	450	394	25	36
Frankfurt a. M.	4 423	2 249	2 174	1 921	1 882	78	46	237	228	13	18
Hannover	4 478	2 330	2 148	1 898	1 753	107	73	302	297	23	25
Danzig	4 138	2 181	1 957	1 723	1 541	84	62	335	320	39	34
Mittelstädte:											
Magdeburg	3 593	1 843	1 750	1 563	1 483	61	53	205	195	14	19
Barmen	3 926	2 027	1 899	1 850	1 757	98	72	72	65	7	5
Düsseldorf	4 041	2 085	1 956	1 891	1 793	97	69	90	90	7	4
Elberfeld	4 014	2 055	1 959	1 896	1 811	86	69	69	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Stettin	3 318	1 715	1 603	1 439	1 363	64	42	189	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Altona	3 690	1 856	1 834	1 507	1 532	71	51	258	[illegible]	[illegible]	[illegible]

Noch: 9. Geschlecht, Familienstand und Lebensfähigkeit der Geborenen u. s. w., 1881.

Städte.	Zahl der Geborenen			Eheliche Kinder				Uneheliche Kinder			
				lebend		todt		lebend		todt	
	Ueberhaupt	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
14. Aachen	3 650	1 855	1 795	1 707	1 663	77	51	65	72	6	[illegible]
15. Krefeld	3 341	1 717	1 624	1 570	1 521	76	40	67	60	4	[illegible]
16. Halle a./S.	2 818	1 467	1 351	1 201	1 151	46	32	208	161	12	[illegible]
17. Dortmund	3 324	1 684	1 640	1 558	1 539	63	44	59	54	4	[illegible]
18. Posen	2 385	1 219	1 166	989	937	40	35	187	181	3	[illegible]
19. Kassel	1 732	853	879	755	784	26	33	65	57	7	[illegible]
20. Essen	2 853	1 473	1 380	1 350	1 270	79	64	39	40	5	[illegible]
21. Erfurt	1 930	1 008	922	881	803	29	21	92	92	6	[illegible]
22. Görlitz	1 869	984	885	803	726	47	37	122	110	12	[illegible]
23. Wiesbaden	1 496	741	755	638	674	28	12	71	65	4	[illegible]
24. Frankfurt a./O.	1 866	944	922	813	789	27	24	100	103	4	[illegible]
25. Potsdam	1 425	704	721	610	608	25	15	62	94	7	[illegible]
26. Kiel	1 771	923	848	764	695	23	17	129	134	7	[illegible]
27. Duisburg	2 081	1 040	1 041	950	963	60	44	30	33	—	[illegible]
28. Münster i. Westf.	1 204	643	561	584	507	16	19	42	33	1	[illegible]
29. München Gladb.	1 727	900	827	843	777	19	13	38	37	—	—
30. Liegnitz	1 506	764	742	662	643	22	13	74	83	6	[illegible]
31. Elbing	1 390	733	657	625	562	28	16	75	78	5	[illegible]
32. Bromberg	1 071	550	521	469	436	19	22	56	59	6	[illegible]
33. Bochum	1 835	951	884	884	841	40	24	23	18	4	[illegible]
34. Osnabrück	1 242	594	648	525	552	17	32	50	64	2	—
35. Bonn	1 262	672	590	473	434	26	22	167	125	6	[illegible]
36. Halberstadt	1 198	615	583	539	520	24	15	51	46	1	[illegible]
37. Flensburg	1 135	595	540	522	491	30	14	38	35	5	—
38. Bielefeld	1 345	691	654	623	595	22	17	42	41	4	[illegible]
39. Koblenz	903	484	419	433	379	18	8	29	27	4	[illegible]
40. Charlottenburg	1 347	675	672	594	596	18	19	57	54	6	[illegible]
41. Remscheid	1 370	696	674	632	620	50	38	13	14	1	[illegible]
42. Stralsund	829	410	419	346	373	15	9	47	35	2	[illegible]
43. Spandau	1 234	615	619	540	545	27	24	42	49	6	[illegible]
44. Brandenburg a./H.	1 046	540	506	470	446	18	14	50	46	2	—
45. Königshütte	1 458	744	714	693	659	18	15	30	38	3	[illegible]
46. Neust.-Magdeb.	1 341	714	627	634	550	20	21	58	56	2	—
47. Hagen i. Westf.	1 229	649	580	621	541	17	19	9	19	2	[illegible]
48. Nordhausen	1 017	515	502	460	451	17	12	35	38	3	[illegible]
49. Hildesheim	737	361	376	340	332	6	17	15	25	—	[illegible]
50. Guben	903	461	442	398	383	19	17	42	41	2	[illegible]
51. Kottbus	982	500	482	434	418	6	5	59	57	1	[illegible]
52. Trier	725	389	336	352	301	21	16	14	17	2	[illegible]
53. Landsberg a./W.	896	444	452	398	411	7	11	36	29	3	[illegible]
54. Mühlhausen i. Th.	918	458	460	414	410	12	13	30	33	2	[illegible]
55. Hanau	693	353	340	313	296	16	18	22	26	2	—
56. Beuthen i. Ob.-Schl.	994	526	468	466	417	20	16	36	31	4	[illegible]
57. Schweidnitz	701	343	358	280	287	10	10	50	58	3	[illegible]
58. Mülheim a./Ruhr	1 004	510	494	470	479	20	6	16	9	4	—
59. Linden i. Hann.	1 163	597	566	512	490	36	24	48	47	1	[illegible]
60. Stargard i. Pomm.	808	414	394	346	358	15	10	49	25	4	[illegible]
61. Stolp i. Pomm.	868	450	418	384	360	13	10	49	45	4	[illegible]
62. Witten	1 047	529	518	493	491	26	19	10	8	—	—
63. Tilsit	651	339	312	304	264	11	18	22	28	2	[illegible]
64. Viersen	798	424	374	380	343	27	13	16	15	1	[illegible]
65. Hamm	851	438	413	397	381	21	14	19	17	1	[illegible]
66. Thorn	666	350	316	284	266	8	5	53	43	5	[illegible]
67. Wesel	710	372	338	342	308	12	10	15	18	3	[illegible]
68. Neisse	488	255	233	208	202	13	11	32	19	2	1
69. Mülheim a. Rhein	1 001	542	459	508	429	26	18	8	11	—	1

II. Die Eheschliessungen im preussischen Staate.

1. Hauptübersicht (absolute Zahlen) für den Staat, 1872 bis 1881.

hre	Eheschliessungen	Junggesellen mit			Wittwer mit			Geschied. Männer mit		
		Jungfrauen	Wittwen	geschiedenen Frauen	Jungfrauen	Wittwen	geschiedenen Frauen	Jungfrauen	Wittwen	geschiedenen Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
¹) . .	255 886	200 455	14 123	664	29 760	9 539	345	694	218	88
¹) . .	253 327	199 892	13 641	669	28 127	9 512	390	745	262	89
¹) . .	245 224	196 534	12 880	851	24 457	8 851	442	862	277	70
¹) . .	231 331	188 944	10 764	813	21 847	7 344	377	870	275	97
. . . .	221 727	180 885	10 913	767	20 572	7 133	339	789	234	95
. . . .	210 357	169 767	10 727	745	20 360	7 182	353	853	254	116
. . . .	207 716	168 354	10 366	726	19 924	6 858	352	774	259	103
. . . .	206 752	167 378	10 345	769	19 969	6 674	371	860	277	109
. . . .	208 456	169 333	10 011	753	20 186	6 650	351	844	238	90
. . . .	209 586	170 558	10 086	704	19 932	6 830	366	771	234	105
Mittel	**225 036,2**	**181 210,0**	**11 385,6**	**746,1**	**22 513,4**	**7 657,3**	**368,6**	**806,2**	**252,8**	**96,3**

2. Hauptübersicht (relative Zahlen) für den Staat, 1872 bis 1881.

ahre	Auf je 1000 Bewohner entfielen Neuvermählte	Unter je 1000 Neuvermählten waren						Unter je 1000 waren Eheschliessungen	
		Junggesellen	Wittwer	Geschiedene	Jungfrauen	Wittwen	Geschiedene	zwischen Junggesellen und Jungfrauen	zwischen bereits früher verheiratet gewesenen Pers.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
¹) . .	20,7	841,16	154,92	3,92	902,39	93,32	4,29	783,38	39,52
¹) . .	20,4	845,56	150,11	4,33	903,04	92,43	4,53	789,07	40,47
¹) . .	19,6	857,44	137,63	4,93	904,70	89,74	5,56	801,43	39,31
¹) . .	18,2	866,91	127,89	5,37	914,97	79,47	5,56	816,77	34,98
. . .	17,2	868,45	126,46	5,04	912,14	82,44	5,42	815,79	35,18
. . .	16,1	861,58	132,61	5,81	907,59	86,34	5,77	807,04	37,58
. . .	15,7	863,90	130,63	5,47	910,15	84,16	5,69	810,30	36,45
. . .	15,4	863,31	130,66	6,03	910,30	83,66	6,04	809,56	35,94
. . .	15,4	863,96	130,42	5,62	913,20	81,07	5,73	812,32	35,16
. . .	15,3	865,26	129,44	5,30	912,56	81,83	5,61	813,78	35,95
Mittel	**17,4**	**859,75**	**135,07**	**5,18**	**909,13**	**85,45**	**5,42**	**805,97**	**37,08**

3. Monate der Eheschliessungen im Staate, 1872 bis 1881.

ahre	Zahl der durchschnittlich täglich vorgekommenen Eheschliessungen im												
	ganzen Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Octbr.	Novbr.	Decbr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
2 . . .	698	699	638	264	1 006	798	607	566	450	675	1 017	1 179	495
3 . . .	693	683	859	356	675	836	677	551	449	597	982	1 099	477
4 . . .	671	683	746	300	849	843	522	512	445	1 333	409	937	507
5 . . .	632	683	563	420	784	728	515	519	415	541	934	1 001	491
6 . . .	606	561	752	346	601	720	558	499	380	532	874	962	502
7 . . .	576	587	591	534	746	685	471	448	349	501	800	930	582
8 . . .	569	514	684	434	514	646	553	440	361	492	782	963	466
9 . . .	566	517	693	332	579	692	504	447	339	484	795	961	441
0 . . .	570	599	526	388	691	665	447	451	370	477	850	920	456
1 . . .	574	527	714	353	579	675	529	464	354	501	806	907	499
Mittel	**616**	**605**	**677**	**373**	**702**	**729**	**538**	**490**	**391**	**613**	**825**	**986**	**482**

¹ einschl. des Herzogthums Lauenburg.

4. Alter der Eheschliessenden (absolute Zahlen) im Staate, 1872 bis 1881.

Jahre	Durchschnittsalter der Männer Jahre	Durchschnittsalter der Frauen Jahre	Zahl der Männer im Alter von unter 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren	Zahl der Frauen im Alter von unter 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1872 [1]) . .	29,61	26,37	2 922	167 167	60 724	16 737	6 182	1 689	31 963	171 237	39 600	10 290	2 012
1873 [1]) . .	29,56	26,82	3 770	166 048	58 589	16 147	6 505	1 813	33 512	168 250	38 242	10 399	2 176
1874 [1]) . .	29,34	26,77	3 625	164 796	53 561	14 810	6 136	1 693	31 936	164 505	36 109	9 588	2 203
1875 [1]) . .	29,39	26,75	2 167	157 250	49 822	13 850	6 016	1 770	28 215	158 651	32 828	8 853	2 050
1876 . . .	29,58	27,19	470	147 670	51 650	13 888	6 199	1 850	21 026	154 664	34 368	9 110	2 25[illegible]
1877 . . .	29,70	27,11	439	141 261	47 687	13 325	5 747	1 898	20 640	146 783	31 573	8 915	2 127
1878 . . .	29,56	27,04	392	141 832	45 374	12 692	5 592	1 834	19 962	146 877	29 936	8 519	2 115
1879 . . .	29,49	27,02	296	141 911	44 927	12 506	5 343	1 769	19 148	147 091	29 975	8 309	1 94[illegible]
1880 . . .	29,49	27,02	256	142 653	45 884	12 798	5 114	1 751	18 292	149 627	30 208	8 173	1 867
1881 . . .	29,53	27,06	242	143 029	46 582	12 661	5 168	1 904	17 884	150 799	30 315	8 263	1 98[illegible]
Im Mittel	**29,53**	**26,92**	**1 458**	**151 362**	**50 480**	**13 941**	**5 800**	**1 797**	**24 258**	**155 848**	**33 315**	**9 042**	**2 07[illegible]**

5. Religionsbekenntniss der Eheschliessenden (absolute Zahlen) im Staate, 1875 bis 1881.

Jahre	Evangelische Männer mit evang. Frauen	kathol. Frauen	sonst christl. Frauen	jüd. Frauen	Katholische Männer mit evang. Frauen	kathol. Frauen	sonst christl. Frauen	jüd. Frauen	Sonst christliche Männer mit evang. Frauen	kathol. Frauen	sonst christl. Frauen	jüd. Frauen	Jüdische Männer mit evang. Frauen	kathol. Frauen	sonst christl. Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1875 [1]) . .	145 272	7 009	101	111	8 682	66 445	21	38	143	14	236	7	103	16	2
1876 . . .	138 989	6 834	114	102	8 240	64 394	20	38	157	26	250	8	83	19	6
1877 . . .	132 116	6 399	109	100	7 989	60 686	41	20	145	17	194	—	87	10	2
1878 . . .	129 840	6 260	102	76	7 678	60 894	6	22	156	8	273	7	90	18	3
1879 . . .	128 849	6 329	107	91	7 634	60 888	12	25	165	19	217	8	90	12	1
1880 . . .	130 296	6 565	109	83	7 864	60 592	13	21	146	18	237	2	99	21	—
1881 . . .	130 874	6 802	99	103	7 979	60 894	16	19	150	18	228	13	103	10	2
Im Mittel	**133 748**	**6 600**	**106**	**95**	**8 009**	**62 113**	**18**	**26**	**152**	**17**	**234**	**6**	**94**	**15**	**2**

6. Alter und Religionsbekenntniss (relative Zahlen) im Staate, 1875 bis 1881.

Jahre	Unter je 1000 neuvermählten Paaren befanden sich durchschnittlich solche, bei denen beide Eheschliessenden im Alter standen von unter 20 Jahren	über 20—40 Jahren	über 40 Jahren	bei denen die Männer im Alter standen von unter 20 Jahren	über 60 Jahren	bei denen die Frauen im Alter standen von unter 20 Jahren	über 50 Jahren	Unter je 1000 Eheschliessungen befanden sich durchschnittlich solche zwischen Personen evangelischen Religionsbekenntnisses	katholischen Religionsbekenntnisses	jüdischen Religionsbekenntnisses	evangelisch-katholische Mischehen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1875 [1]) . .	3,13	764,15	32,50	9,39	7,67	122,22	10,08	629,2	287,8	11,6	68,0
1876 . . .	0,42	789,33	35,84	2,12	8,34	94,83	11,34	626,9	290,4	11,0	68,0
1877 . . .	0,46	784,33	36,10	2,04	9,02	98,12	11,63	628,1	288,5	11,6	68,4
1878 . . .	0,37	789,85	35,58	1,94	8,83	96,10	11,66	625,2	293,1	11,0	67,1
1879 . . .	0,33	795,96	34,10	1,43	8,56	92,61	10,78	623,2	294,5	11,2	67,5
1880 . . .	0,27	801,98	33,12	1,23	8,40	87,75	10,31	625,1	290,7	11,5	69,8
1881 . . .	0,25	804,93	34,31	1,15	9,08	85,33	11,09	624,4	290,5	10,9	70,5
Im Mittel	**0,75**	**790,08**	**34,51**	**2,76**	**8,56**	**96,71**	**11,02**	**626,0**	**290,8**	**11,3**	**68,4**

[1]) ohne Herzogthum Lauenburg.

7. Beruf und Erwerbszweig sowie sociale Stellung der Eheschliessenden zur Zeit der Eheschliessung im Staate, 1877 bis 1881.

Beruf und Erwerbszweig. — Sociale Stellung.	Im Mittel der Jahre 1877 bis 1881		Zahl der den nebenbezeichneten Berufen bezw. Socialstellungen angehörigen neuvermählten					
			Männer			Frauen		
	Männer	Frauen	1877	1879	1881	1877	1879	1881
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Beruf und Erwerbszweig.								
Landwirthschaft[1]) etc.	74 727	46 023	75 231	74 262	73 605	47 029	46 611	46 137
Fischerei	504	19	475	523	479	41	10	20
Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	8 404	195	7 844	8 351	9 384	155	212	262
Industrie der Steine und Erden	3 068	46	3 102	2 885	3 218	70	50	35
Metallverarbeitung	10 153	148	9 526	10 086	10 983	202	138	118
Fabrikation von Maschinen etc.	3 342	33	3 338	3 300	3 395	45	26	33
Chemische Industrie	228	7	223	206	228	7	4	8
Industrie der Heiz- u. Leuchtstoffe	133	4	130	115	139	9	1	5
Textilindustrie	5 147	1 800	5 066	5 171	5 041	1 643	1 799	1 894
Papier- und Lederindustrie	2 277	43	2 352	2 213	2 315	64	29	37
Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	7 924	95	8 315	7 773	7 947	172	96	70
„ d. Nahrungs- u. Genussmittel	9 716	697	9 854	9 731	9 567	930	655	689
Gewerbe f. Bekleid. u. Reinigung	13 512	11 996	14 096	13 667	12 979	11 761	11 842	12 580
Baugewerbe	14 499	46	15 108	14 069	14 326	123	42	23
Polygraphische Gewerbe	720	16	666	711	780	15	12	21
Künstlerische Betriebe	266	7	275	263	293	26	1	5
Handel und Versicherungswesen	9 898	1 524	9 816	9 553	10 275	1 581	1 482	1 538
Verkehrsgewerbe	10 044	82	10 761	9 803	10 108	146	61	56
Beherbergung und Erquickung	2 404	577	2 573	2 409	2 291	694	553	482
Persönl. Dienstleistungen aller Art	18 910	32 015	18 806	19 015	19 433	33 051	31 937	32 352
darunter: Dienstboten[2])	2 847	23 225	3 661	2 667	2 581	25 044	23 093	22 835
Fabrikarbeiter[3])	4 077	2 896	3 572	3 984	5 045	2 653	2 830	3 309
Tagelöhner[3])	11 986	5 894	11 573	12 364	11 807	5 354	6 014	6 208
Gesundheitspflege, Krankendienst	442	293	436	483	451	298	279	303
Erziehung und Unterricht	2 307	282	2 217	2 285	2 320	307	271	269
Künste, Litteratur, Presse	193	51	217	154	206	60	46	40
Kirche u. Gottesdienst, Todtenbestatt.	350	6	360	338	321	12	7	2
Kaiserl. u. Kgl. Hof- etc. Verwalt.	2 583	10	2 617	2 417	2 625	28	7	6
Stehend. Heer, Kriegsflotte, Gendarm.	2 272	—	2 281	2 222	2 361	—	—	—
Alle übrigen Berufsarten	2 116	155	2 180	2 215	2 164	248	148	141
Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	2 434	112 403	2 492	2 532	2 352	111 640	110 433	112 460
2. Sociale Stellung.								
Selbständ. i. Besitz, Beruf u. Erwerb	69 486	7 701	73 187	68 652	67 768	9 627	7 285	7 086
Oeffentliche Beamte	8 610	189	8 769	8 281	8 739	284	168	174
Privatbeamte	5 247	639	4 900	5 482	5 681	402	700	754
Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	62 087	15 946	59 814	61 411	64 432	16 414	16 158	16 353
Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	39 815	17 399	40 276	39 603	39 480	17 061	17 712	18 482
Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art[1])	18 651	54 314	18 380	18 719	18 842	54 909	54 219	54 386
Personen des stehenden Heeres, der Kriegsflotte u. der Gendarmerie	2 272	—	2 281	2 221	2 361	—	—	—
Rentner, Pensionäre, Altentheiler, Ausgedingte	1 219	555	1 330	1 181	1 190	624	563	561
Almosenempfänger	7	17	7	12	5	14	11	20
Insassen von Anstalten für Arme und Invaliden	1	2	[4]) 3	1	2	3	3	3
Alle übrigen Personen	1 178	111 811	1 410	1 189	1 086	111 019	109 933	111 767
Zusammen	**208 573**	**208 573**	**210 357**	**206 752**	**209 586**	**210 357**	**206 752**	**209 586**

[1]) mit Einschluss des ländlichen Gesindes. — [2]) mit Ausschluss des ländlichen Gesindes. — [3]) Ohne re Bezeichnung. — [4]) einschl. 1 in Krankenanstalten.

8. Allgemeine Heiratsziffer und erstmalige Eheschliessungen in den Provinzen, 1872 bis 18[illegible]

Staat und Provinzen.	1872 bis 1881	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Auf 1000 Einwohner entfielen Eheschliessende:										
Staat	**17,4**	**20,7**	**20,4**	**19,6**	**18,2**	**17,2**	**16,1**	**15,7**	**15,4**	**15,4**
I. Ostpreussen	17,1	20,0	18,9	18,3	17,1	16,5	16,0	16,3	16,3	15,2
II. Westpreussen	17,8	22,5	20,7	19,8	18,0	17,4	15,7	16,6	15,8	15,9
III. Stadtkreis Berlin	24,5	27,8	28,8	29,2	31,2	25,0	22,4	20,9	20,6	19,5
IV. Brandenburg	17,5	21,2	20,6	19,5	18,6	17,4	15,9	15,4	15,3	15,7
V. Pommern	16,6	19,5	19,2	18,4	17,1	16,2	15,5	15,3	15,1	15,1
VI. Posen	17,0	22,0	19,5	19,0	16,6	16,1	15,4	16,0	15,6	15,1
VII. Schlesien	16,6	20,8	19,9	18,6	16,8	15,9	15,1	14,7	14,7	14,9
VIII. Sachsen	18,1	21,4	21,1	20,1	18,7	17,7	16,8	16,4	16,2	16,5
IX. Schleswig-Holstein	16,6	18,0	18,1	17,2	17,6	17,6	16,9	15,7	15,0	15,1
X. Hannover	17,1	18,7	19,3	18,7	17,6	17,5	16,8	16,0	15,4	15,4
XI. Westfalen	17,9	21,4	21,9	21,0	18,6	17,7	16,1	15,3	15,2	15,6
XII. Hessen-Nassau	17,1	20,2	20,6	19,7	18,5	17,6	16,3	15,1	14,2	14,5
XIII. Rheinland	16,6	19,8	19,6	18,5	17,6	16,6	15,1	14,5	14,4	14,5
XIV. Hohenzollern	15,5	20,3	19,1	18,0	14,7	16,0	14,8	14,7	13,9	11,2
2. Unter je 1000 Eheschliessungen waren solche zwischen Junggesellen und Jungfrauen:										
Staat	**806,0**	**783,4**	**789,1**	**801,5**	**816,8**	**815,8**	**807,0**	**810,5**	**809,5**	**812,3**
I. Ostpreussen	762,1	729,4	723,2	731,7	784,1	774,1	759,3	770,1	777,8	786,5
II. Westpreussen	785,3	720,9	727,5	749,2	804,3	796,9	870,6	797,4	793,0	796,3
III. Stadtkreis Berlin	820,4	798,6	821,5	834,8	846,0	838,1	820,3	822,4	817,7	805,2
IV. Brandenburg	825,1	798,7	801,5	824,6	834,8	834,9	826,2	831,2	827,8	833,7
V. Pommern	831,8	804,4	808,8	830,1	841,4	841,5	830,6	841,4	838,0	840,4
VI. Posen	771,1	710,5	730,3	753,9	791,8	799,3	777,6	777,6	782,5	793,7
VII. Schlesien	788,5	777,8	780,2	787,9	792,9	798,3	789,1	784,8	787,5	790,7
VIII. Sachsen	825,7	810,8	806,1	811,4	828,9	828,5	828,3	834,6	836,7	833,4
IX. Schleswig-Holstein	820,5	814,1	809,7	806,0	814,4	817,6	822,1	829,8	838,2	823,4
X. Hannover	810,7	796,4	796,5	809,9	816,1	818,6	811,4	814,4	812,8	814,1
XI. Westfalen	785,5	758,7	771,3	798,2	798,5	796,7	784,5	789,5	779,1	786,1
XII. Hessen-Nassau	826,5	842,6	828,4	832,1	831,6	832,0	817,6	823,0	818,8	821,9
XIII. Rheinland	828,8	811,5	824,1	828,5	833,9	830,7	834,1	831,7	829,5	832,7
XIV. Hohenzollern	832,6	872,0	864,6	840,3	850,4	823,6	831,0	830,6	781,0	812,5

9. Mischehen und Ehen zwischen Blutsverwandten in den Provinzen, 1872 bis 1881.

Staat und Provinzen.	Unter je 1000 Eheschliessungen waren zwischen					
	evang. Männern und kathol. Frauen	kathol. Männern und evang. Frauen	christl. Männern und jüd. Frauen	jüd. Männern und christl. Frauen	Geschwisterkindern	Onkel u. N[illegible] oder Neffe u. T[illegible]
	1872—1881	1872—1881	1875—1881	1875—1881	1875—1881	1875—1[illegible]
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**29,21**	**35,40**	**0,60**	**0,52**	**7,15**	**0,[illegible]**
I. Ostpreussen	9,03	16,86	0,19	0,13	9,61	1,[illegible]
II. Westpreussen	38,18	38,53	0,28	0,12	8,41	0,[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	41,76	70,20	3,95	4,89	5,62	0,[illegible]
IV. Brandenburg	9,39	22,48	0,35	0,34	10,12	0,[illegible]
V. Pommern	3,77	11,13	0,34	0,28	12,97	1,[illegible]
VI. Posen	19,88	21,38	0,31	0,17	5,55	0,[illegible]
VII. Schlesien	61,29	70,82	0,56	0,34	5,91	0,[illegible]
VIII. Sachsen	14,70	22,89	0,28	0,29	6,57	0,[illegible]
IX. Schlesw.-Holst.	2,87	13,36	0,49	0,63	7,37	0,[illegible]
X. Hannover	14,58	21,04	0,32	0,28	9,04	1,[illegible]
XI. Westfalen	34,75	36,33	0,46	0,06	4,18	0,[illegible]
XII. Hessen-Nassau	45,00	53,85	1,02	0,66	8,00	0,[illegible]
XIII. Rheinland	40,04	32,64	0,38	0,19	3,71	0,[illegible]
XIV. Hohenzollern	31,40	10,99	—	—	18,71	4,[illegible]

6. Familienstand und Religionsbekenntniss der Eheschliessenden in den Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirken und in den Städten von mehr als 20 000 Einwohnern, 1881.

Staat. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke. Städte.	Zahl der Eheschliessungen	Zahl der neu vermählten: Junggesellen mit Jungfrauen	Junggesellen mit Wittwen oder geschiedenen Frauen	Wittwer oder geschiedene Männer mit Jungfrauen	Wittwer oder gesch. Männer mit Wittwen oder geschiedenen Frauen	Eheschliessungen zwischen Personen desselben Religionsbekenntnisses und zwar: evangel.	kathol.	jüd.	Confess. Mischehen: evangelischer mit katholischen Personen	christlicher mit jüdischen Personen	Sonstige Eheschliessungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
t.	**209 586**	**170 558**	**10 790**	**20 703**	**7 535**	**130 874**	**60 894**	**2 276**	**14 781**	**250**	**511**
Regierungsbezirke:											
Königsberg . .	8 679	6 975	548	770	386	6 630	1 664	53	297	6	29
Gumbinnen . . .	6 269	4 752	513	626	378	6 093	47	34	70	4	21
Danzig	4 192	3 364	260	397	171	1 802	1 730	44	528	6	82
Marienwerder .	6 567	5 206	418	593	350	2 857	3 200	124	362	—	24
Berlin	11 149	8 908	676	1 223	342	8 990	298	327	1 385	106	43
Potsdam	9 394	7 800	480	796	318	8 908	39	35	393	8	11
Frankfurt . . .	8 147	6 889	354	678	226	7 744	73	39	277	3	11
Stettin	5 774	4 877	257	499	141	5 579	23	45	106	7	14
Köslin	4 013	3 359	215	356	83	3 873	40	41	48	2	9
Stralsund	1 625	1 367	58	154	46	1 593	—	2	28	—	2
Posen	7 982	6 290	434	921	337	1 816	5 486	270	406	2	2
Bromberg . . .	4 715	3 784	279	435	217	1 679	2 645	141	245	1	4
Breslau	11 268	8 880	578	1 327	483	5 365	3 174	158	2 533	17	21
Liegnitz	7 966	6 325	367	910	364	6 082	788	34	1 035	4	23
Oppeln	10 417	8 384	496	1 112	425	629	9 129	151	497	7	4
Magdeburg . . .	8 027	6 665	350	655	357	7 378	147	22	441	5	34
Merseburg . . .	8 048	6 772	324	642	310	7 747	44	6	242	4	5
Erfurt	2 869	2 439	93	265	72	2 096	585	8	170	3	7
Schleswig . . .	8 426	6 991	375	753	307	8 256	16	15	125	8	6
Hannover . . .	3 755	3 083	145	415	112	3 411	83	46	199	2	14
Hildesheim . . .	3 302	2 750	113	348	91	2 722	347	19	209	3	2
Lüneburg	3 131	2 603	129	300	99	3 072	2	8	44	1	4
Stade	2 430	1 952	129	256	93	2 381	2	5	39	1	2
Osnabrück . . .	2 057	1 561	131	311	54	917	1 055	10	75	—	—
Aurich	1 476	1 236	51	127	62	1 387	28	8	42	—	11
Münster	3 498	2 775	256	414	53	320	3 060	29	89	—	—
Minden	3 724	2 943	212	449	120	2 363	1 210	40	107	2	2
Arnsberg	8 949	7 094	707	823	325	4 501	3 275	48	1 096	9	20
Kassel	5 939	4 761	275	745	158	4 653	819	136	309	5	17
Wiesbaden . . .	5 376	4 481	202	612	81	2 755	1 542	145	892	12	30
Koblenz	4 271	3 613	129	458	71	1 447	2 509	62	246	1	6
Düsseldorf . . .	12 439	10 092	724	1 077	546	4 427	6 430	69	1 459	8	46
Köln	5 160	4 289	221	475	175	552	4 166	42	388	7	5
Trier	4 518	3 872	108	456	82	765	3 441	30	281	1	—
Aachen	3 597	3 068	167	277	85	80	3 391	21	100	5	—
Sigmaringen . .	437	358	16	48	15	4	406	9	18	—	—
Grossstädte.											
Berlin	11 149	8 908	676	1 223	342	8 990	298	327	1 385	106	43
Breslau	2 455	1 890	140	321	104	952	465	117	896	13	12
Köln	1 293	1 073	58	129	33	75	991	19	202	5	1
Königsberg i. Pr.	1 131	925	69	105	32	1 024	12	25	59	6	5
Frankfurt a./M.	1 234	984	54	172	24	553	183	96	391	6	5
Hannover	1 042	860	47	102	33	848	33	27	120	2	12
Danzig	835	676	52	82	25	424	145	23	229	5	9
Mittelstädte.											
Magdeburg . . .	802	652	64	50	36	706	7	6	65	1	17
Barmen	707	561	45	58	43	536	62	1	107	—	1
Düsseldorf . . .	829	703	43	65	18	97	583	6	141	2	—
Elberfeld	837	662	57	89	29	526	108	7	188	1	[illegible]
Stettin	727	599	33	74	21	661	5	17	36	[illegible]	[illegible]
Altona	795	654	41	70	30	742	3	10	34	[illegible]	[illegible]

Noch: 10. Familienstand und Religionsbekenntniss der Eheschliessenden u. s. w., 1881.

Städte.	Zahl der Eheschliessungen	Zahl der neu vermählten				Eheschliessungen zwischen Personen desselben Religionsbekenntnisses und zwar			Confess. Mischehen	
		Junggesellen mit Jungfrauen	Junggesellen mit Wittwen oder geschiedenen Frauen	Wittwer oder geschiedene Männer mit Jungfrauen	Wittwer oder gesch. Männer mit Wittwen oder geschiedenen Frauen	evangel.	kathol.	jüd.	evangelischer mit katholischen Personen	christlicher mit jüdischen Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
14. Aachen	743	613	45	60	25	20	660	8	51	4
15. Krefeld	652	527	35	53	37	79	447	7	102	—
16. Halle a./S.	613	506	29	53	25	574	6	3	28	1
17. Dortmund	638	444	84	72	38	248	231	2	154	3
18. Posen	501	437	26	30	8	129	249	57	64	1
19. Kassel	425	323	31	53	18	351	9	9	51	—
20. Essen	554	416	40	56	42	124	326	3	101	—
21. Erfurt	378	314	15	40	9	271	20	1	82	1
22. Görlitz	368	277	20	49	22	282	11	2	68	2
23. Wiesbaden	389	318	22	42	7	174	72	7	129	—
24. Frankfurt a./O.	364	297	10	44	13	319	8	6	30	—
25. Potsdam	366	314	19	25	8	325	3	2	34	2
26. Kiel	362	297	28	29	8	336	2	2	20	—
27. Duisburg	350	259	36	29	26	112	152	1	85	—
28. Münster i. Westf.	294	224	26	38	6	23	228	7	36	—
29. München Gladbach	312	252	19	24	17	42	243	3	24	—
30. Liegnitz	359	278	19	41	21	256	17	9	75	—
31. Elbing	287	222	15	35	15	192	23	1	64	—
32. Bromberg	248	186	20	30	12	129	43	7	68	1
33. Bochum	328	246	37	38	7	79	188	2	59	—
34. Osnabrück	240	183	13	31	13	138	55	2	45	—
35. Bonn	261	214	19	21	7	27	197	7	30	—
36. Halberstadt	269	211	12	30	16	213	8	4	44	—
37. Flensburg	250	214	11	21	4	243	—	—	6	—
38. Bielefeld	285	222	20	32	11	248	8	4	25	—
39. Koblenz	185	142	11	28	4	19	126	1	38	1
40. Charlottenburg	279	226	19	24	10	239	5	1	33	—
41. Remscheid	246	189	23	19	15	203	12	—	31	—
42. Stralsund	222	187	7	25	3	203	—	1	16	—
43. Spandau	195	162	12	12	9	154	8	1	29	—
44. Brandenburg a./H.	243	196	13	25	9	219	1	1	19	—
45. Königshütte	205	158	20	21	6	21	169	2	13	—
46. Neust.-Magdeburg	278	219	23	17	19	238	3	—	35	1
47. Hagen i. Westf.	208	163	17	15	13	130	37	2	38	—
48. Nordhausen	190	159	4	20	7	168	2	3	13	1
49. Hildesheim	176	135	8	27	6	90	31	3	50	2
50. Guben	179	149	15	12	3	167	1	—	9	—
51. Kottbus	204	174	9	14	7	194	1	1	8	—
52. Trier	138	111	1	21	5	8	102	3	25	—
35. Landsberg a./W.	163	136	4	17	6	141	3	4	15	—
54. Mühlhausen i Th.	180	154	8	11	7	169	1	2	8	—
55. Hanau	168	129	7	26	6	105	12	3	47	1
56. Beuthen i. O.-S.	207	158	14	24	11	15	171	14	6	1
57. Schweidnitz	146	115	10	17	4	67	25	6	48	—
58. Mülheim a./Ruhr	200	156	11	20	13	104	40	3	49	3
59. Linden i. Hann.	237	187	14	27	9	169	21	—	46	—
60. Stargard i. Pomm.	182	148	9	17	8	170	4	2	5	—
61. Stolp i. Pomm.	149	127	6	13	3	134	1	4	8	—
62. Witten	198	133	28	23	14	112	34	4	46	1
63. Tilsit	159	120	7	21	11	148	3	1	5	1
64. Viersen	162	136	3	14	9	9	148	—	5	—
65. Hamm	169	125	14	24	6	49	76	2	42	—
66. Thorn	175	152	8	13	2	88	47	8	32	—
67. Wesel	138	118	5	10	5	44	61	—	33	—
68. Neisse	112	93	4	11	4	2	82	1	27	—
69. Mülheim a./Rhein	157	120	9	17	11	11	124	—	21	—

III. Die Sterbefälle im preussischen Staate.

1. Hauptübersicht (absolute Zahlen) für den Staat, 1872 bis 1881.[1])

re	Gestorbene		Todtgeborene		Ledige				Verheiratete		Verwittwete		Geschiedene	
					unter 16 Jahre alt		über 16 Jahre alt							
	männl. Pers.	weibl. Pers.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
. .	396 373	370 191	22 839	17 697	203 626	183 587	39 292	31 194	96 133	80 772	34 100	56 294	383	647
. .	387 598	352 955	23 100	17 838	195 699	172 976	37 303	27 393	95 721	76 386	35 398	57 743	377	619
. .	365 701	329 404	23 814	18 584	187 971	164 390	34 227	24 166	86 018	66 663	33 290	55 046	381	555
. .	384 823	343 059	26 470	20 832	197 108	169 688	37 866	27 506	88 400	67 974	34 428	56 482	551	577
. .	375 016	330 920	25 507	20 061	192 351	166 416	36 652	25 184	86 084	64 486	33 894	54 207	528	566
. .	378 764	338 120	25 342	19 165	195 865	172 586	37 539	26 291	86 087	64 953	33 422	54 608	509	517
. .	385 340	345 220	25 004	19 295	198 320	175 078	38 016	27 020	89 016	66 629	34 505	56 681	479	517
. .	374 337	336 893	25 281	19 444	184 676	161 649	37 921	26 976	89 967	68 457	35 936	59 809	556	558
. .	385 448	349 974	24 233	18 579	198 576	176 347	37 002	27 356	90 186	67 720	34 928	59 412	523	560
. .	379 107	344 830	23 469	18 329	187 298	166 393	36 818	27 191	93 730	69 642	37 287	62 740	505	535
ttel	**381 251**	**344 157**	**24 506**	**18 982**	**194 149**	**170 911**	**37 264**	**27 027**	**90 134**	**69 368**	**34 719**	**57 302**	**479**	**565**

2. Hauptübersicht (relative Zahlen) für den Staat, 1872 bis 1881.

hre	Auf je 1000 Bewohner Gestorbene	Unter je 1000 männlichen Personen						Unter je 1000 weiblichen Personen					
		Todtgeborene	Ledige		Verheiratete	Verwittwete	Geschiedene	Todtgeborene	Ledige		Verheiratete	Verwittwete	Geschiedene
			unter 16 Jahre alt	über 16 Jahre alt					unter 16 Jahre alt	über 16 Jahre alt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
. . .	31,1	57,62	513,72	99,13	242,53	86,03	0,97	47,98	496,09	84,02	218,19	152,07	1,75
. . .	29,8	59,60	504,90	96,24	246,96	91,33	0,97	50,54	490,08	77,01	216,42	163,60	1,75
. . .	27,7	65,12	514,00	93,59	235,22	91,03	1,04	56,42	499,03	73,36	202,37	167,11	1,69
. . .	28,6	68,79	512,20	98,40	229,72	89,46	1,43	60,73	494,63	80,18	198,14	164,64	1,68
. . .	27,4	68,02	512,91	97,73	229,55	90,38	1,41	60,62	502,89	76,10	194,87	163,81	1,71
. . .	27,4	66,91	517,12	99,11	227,28	88,24	1,34	56,68	510,43	77,76	192,10	161,50	1,53
. . .	27,5	64,89	514,66	98,66	231,01	89,54	1,24	55,89	507,15	78,27	193,00	164,19	1,50
. . .	26,4	67,54	493,34	101,30	240,34	96,00	1,48	57,72	479,82	80,07	203,21	177,53	1,65
. . .	27,3	62,87	515,18	96,00	233,98	90,62	1,35	53,09	503,89	78,16	193,50	169,76	1,60
. . .	26,5	61,91	494,05	97,12	247,24	98,35	1,33	53,15	482,54	78,55	201,96	181,95	1,55
Mittel	**27,9**	**64,33**	**509,20**	**97,73**	**236,38**	**91,10**	**1,26**	**55,27**	**496,66**	**78,44**	**201,37**	**166,62**	**1,64**

3. Monate der Sterbefälle im Staate, 1872 bis 1881.

hre	Durchschnittlich täglich vorgekommene Sterbefälle, einschl. Todtgeburten, im												
	ganzen Jahre	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	October	Novbr.	Decbr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
. . .	2 091	2 332	2 481	2 498	2 267	2 023	1 821	1 999	2 100	2 132	1 835	1 730	1 886
. . .	2 025	2 003	2 248	2 160	2 064	1 958	1 782	1 863	2 539	2 368	1 838	1 745	1 756
. . .	1 898	1 867	1 942	2 031	1 866	1 821	1 750	1 881	1 968	1 890	1 864	1 944	1 956
. . .	1 986	2 041	2 259	2 279	2 160	1 878	1 788	1 871	2 061	1 975	1 837	1 848	1 948
. . .	1 926	2 029	2 045	2 056	2 015	1 943	1 810	1 776	2 002	1 781	1 716	1 943	2 005
. . .	1 963	2 081	2 121	2 232	2 092	2 092	1 920	1 851	1 864	1 817	1 788	1 737	1 967
. . .	2 000	2 065	2 132	2 172	2 158	2 000	1 953	1 868	1 965	1 940	1 844	1 924	1 996
. . .	1 948	2 065	2 135	2 179	2 116	2 041	1 793	1 720	1 805	1 808	1 785	1 809	2 127
. . .	2 009	1 970	2 101	2 125	2 097	2 043	1 911	2 018	2 044	2 130	1 885	1 897	1 898
. . .	1 983	2 276	2 134	2 165	2 148	2 005	1 844	1 960	1 913	1 739	1 816	1 856	1 948
Mittel	**1 983**	**2 073**	**2 160**	**2 190**	**2 098**	**1 980**	**1 837**	**1 881**	**2 026**	**1 958**	**1 821**	**1 843**	**1 949**

[1]) einschl. aller bis zum 1. December 1882 nachträglich bekannt gewordenen Fälle.

4. Alter der Gestorbenen überhaupt im Staate, 1877 bis 1881.

Alter	Zahl der Gestorbenen in den Jahren								
	1877		1878		1879		1880		1881
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Todtgeboren	25 311	19 146	24 977	19 280	25 274	19 436	24 233	18 579	23 469
Gestorben am 1. Tage	5 303	3 697	5 171	3 742	5 284	3 970	5 313	3 964	5 248
„ „ 2. „	3 086	2 208	3 048	2 198	3 218	2 334	3 133	2 240	3 107
„ „ 3. „	2 032	1 535	1 959	1 522	2 189	1 561	2 013	1 516	1 929
„ „ 4. „	1 375	1 057	1 311	1 008	1 412	1 090	1 357	963	1 319
„ „ 5. „	1 138	894	1 082	806	1 180	855	1 180	839	1 077
„ „ 6. „	1 430	1 045	1 343	996	1 421	911	1 357	998	1 254
„ „ 7. „	1 769	1 269	1 710	1 182	1 690	1 252	1 638	1 207	1 512
„ „ 8. „	1 586	1 190	1 550	1 132	1 589	1 159	1 588	1 140	1 449
„ „ 9. „	1 416	1 051	1 317	1 010	1 338	1 031	1 317	1 001	1 296
„ „ 10. „	1 134	910	1 096	816	1 124	818	1 136	827	997
„ „ 11. „	1 147	867	1 090	827	1 130	857	1 182	880	1 069
„ „ 12. „	1 117	822	1 102	790	1 153	797	1 126	850	1 060
„ „ 13. „	1 114	925	1 176	912	1 139	907	1 205	908	1 111
„ „ 14. „	1 153	917	1 138	929	1 127	837	1 184	965	1 062
„ „ 15. „	1 314	1 046	1 306	1 092	1 343	1 060	1 278	1 070	1 266
Sonst im 1. Monate .	11 508	9 463	11 757	9 710	11 730	9 800	12 268	9 904	11 439
Im 2. bis 12. Monate	78 006	65 034	79 252	65 864	75 475	62 781	84 293	71 498	74 681
Ueber 1 bis 2 Jahre	29 246	28 138	29 141	28 133	25 397	24 393	28 444	27 413	25 968
„ 2 „ 3 „	14 408	13 956	14 792	14 620	12 568	12 062	13 116	12 904	13 061
„ 3 „ 4 „	9 475	9 088	9 562	9 304	8 261	8 001	8 407	8 302	8 977
„ 4 „ 5 „	6 393	6 484	6 741	6 593	5 764	5 592	5 933	6 036	6 402
„ 5 „ 6 „	4 293	4 130	4 912	4 807	4 070	3 929	4 274	4 157	4 904
„ 6 „ 7 „	3 312	3 301	3 438	3 353	3 188	3 172	3 258	3 289	3 706
„ 7 „ 8 „	2 939	2 758	2 660	2 533	2 229	2 264	2 643	2 796	2 880
„ 8 „ 9 „	2 083	2 148	2 350	2 312	1 836	1 783	1 937	1 951	2 288
„ 9 „ 10 „	1 592	1 672	1 674	1 696	1 629	1 586	1 573	1 549	1 524
„ 10 „ 11 „	1 382	1 384	1 350	1 481	1 324	1 338	1 393	1 425	1 378
„ 11 „ 12 „	1 241	1 263	1 201	1 244	1 073	1 147	1 170	1 175	1 299
„ 12 „ 13 „	1 012	1 107	1 124	1 175	985	1 111	1 048	1 157	1 062
„ 13 „ 14 „	955	1 143	931	1 069	864	1 109	949	1 126	1 012
„ 14 „ 15 „	948	1 019	985	1 088	873	1 038	909	1 236	995
„ 15 „ 16 „	891	1 008	979	1 062	1 027	1 070	954	1 061	966
„ 16 „ 17 „	1 104	1 164	1 108	1 151	1 108	1 144	1 194	1 271	1 154
„ 17 „ 18 „	1 378	1 206	1 280	1 201	1 267	1 178	1 398	1 222	1 376
„ 18 „ 19 „	1 473	1 248	1 518	1 349	1 405	1 181	1 475	1 208	1 538
„ 19 „ 20 „	1 539	1 204	1 619	1 304	1 605	1 289	1 565	1 337	1 529
„ 20 „ 25 „	8 091	6 999	8 133	7 166	8 160	7 077	8 473	7 413	8 823
„ 25 „ 30 „	8 538	8 294	8 708	8 569	8 517	8 623	8 448	8 280	8 215
„ 30 „ 35 „	8 493	8 725	8 861	8 741	8 660	8 881	8 649	8 818	9 063
„ 35 „ 40 „	9 552	8 763	9 819	9 259	9 924	9 468	9 571	9 331	10 070
„ 40 „ 45 „	10 641	8 609	11 008	8 893	10 535	8 898	10 968	8 864	11 214
„ 45 „ 50 „	10 856	7 796	11 122	8 093	11 522	8 187	11 258	8 416	11 758
„ 50 „ 55 „	13 082	10 220	13 249	10 196	13 393	10 230	12 817	10 109	13 091
„ 55 „ 60 „	15 122	12 176	15 490	12 644	15 895	13 278	15 287	13 122	15 593
„ 60 „ 65 „	15 269	14 352	15 711	14 630	16 503	15 828	17 048	16 181	17 829
„ 65 „ 70 „	15 622	15 504	16 023	16 273	16 618	17 120	16 390	16 517	16 967
„ 70 „ 75 „	14 004	15 040	14 476	15 196	14 821	15 929	14 551	15 907	15 889
„ 75 „ 80 „	11 768	12 932	12 424	13 645	13 082	14 474	12 380	13 867	12 439
„ 80 „ 85 „	6 383	7 316	6 840	7 532	6 996	8 104	7 126	8 438	7 644
„ 85 „ 90 „	2 421	2 951	2 595	3 224	2 736	3 383	2 599	3 370	2 730
„ 90 „ 95 „	571	842	643	903	646	898	629	872	629
„ 95 „ 100 „	155	244	134	264	130	263	144	233	144
Ueber 100 Jahre . . .	50	79	41	67	42	68	51	74	48
Unbekanntes Alter . .	1 286	640	1 062	480	691	235	618	198	597
Summe . .	**378 507**	**337 970**	**385 089**	**345 066**	**374 160**	**336 787**	**385 448**	**349 974**	**379 107**

5. Alter der ledig Gestorbenen im Staate, 1877 bis 1881.

Alter in Jahren	Zahl der in nebenbezeichnetem Alter gestorbenen ledigen Personen in den Jahren									
	1877 bis 1881 durchschnittlich		1878		1879		1880		1881	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
bis 20	6 481	5 820	6 495	5 871	6 399	5 694	6 580	5 927	6 557	5 957
„ 30	13 016	7 338	12 956	7 244	12 906	7 223	13 098	7 510	13 290	7 643
„ 40	5 202	2 886	5 298	2 939	5 260	2 945	5 044	2 899	5 253	2 769
„ 50	3 420	2 363	3 405	2 367	3 649	2 408	3 368	2 384	3 343	2 396
„ 60	3 381	2 785	3 585	2 788	3 562	2 837	3 282	2 829	3 130	2 794
„ 70	3 267	3 123	3 298	3 029	3 424	3 247	3 229	3 168	3 049	3 173
„ 80	2 251	2 582	2 359	2 684	2 403	2 549	2 148	2 617	2 009	2 538
r 80	687	970	710	941	703	1 008	669	958	625	977
r unbekannt	683	161	829	204	586	126	538	125	528	91

6. Alter der verheiratet Gestorbenen im Staate, 1877 bis 1881.

Alter in Jahren	Zahl der in nebenbezeichnetem Alter gestorbenen verheirateten Personen in den Jahren									
	1877 bis 1881 durchschnittlich		1878		1879		1880		1881	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
bis 20	8	163	8	186	12	161	6	167	6	127
„ 30	3 701	8 115	3 790	8 256	3 647	8 253	3 716	7 932	3 660	8 137
„ 40	12 740	14 163	12 790	14 158	12 695	14 446	12 578	14 252	13 291	14 277
„ 50	17 360	12 360	17 289	12 243	17 061	12 347	17 452	12 488	18 152	12 832
„ 60	21 418	13 363	21 300	12 200	21 857	13 599	21 088	13 405	21 701	13 634
„ 70	20 329	12 549	19 628	11 909	20 304	12 738	21 028	12 775	21 916	13 572
„ 80	11 472	5 751	11 381	5 633	11 618	5 927	11 548	5 717	12 175	6 017
r 80	2 631	937	2 630	921	2 653	917	2 724	958	2 791	1 026
r unbekannt	95	64	128	96	58	41	46	26	38	20

7. Dauer der durch den Tod gelösten Ehen im Staate, 1877 bis 1881.

Dauer der Ehe der verheiratet Gestorbenen	Zahl der gestorbenen Männer und Frauen, deren Ehe die nebenbezeichnete Dauer hatte, in den Jahren									
	1877 bis 1881 durchschnittlich		1878		1879		1880		1881	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
er 0 bis 5 Jahre . .	6 251	7 236	6 377	7 341	6 220	7 418	5 907	6 801	5 915	6 821
5 „ 10 „ . .	8 039	7 316	8 049	7 207	7 976	7 304	8 098	7 493	8 489	7 658
10 „ 15 „ . .	8 439	6 544	8 510	6 615	8 512	6 719	8 353	6 548	8 506	6 551
15 „ 20 „ . .	8 026	5 421	8 103	5 396	7 763	5 331	8 006	5 520	8 284	5 621
20 „ 25 „ . .	8 493	5 297	8 401	5 163	8 518	5 239	8 612	5 475	8 898	5 583
25 „ 30 „ . .	7 828	5 026	7 760	5 031	8 066	5 174	7 719	4 902	7 765	5 023
30 „ 35 „ . .	7 591	5 216	7 435	5 085	7 538	5 184	7 659	5 314	8 015	5 540
35 „ 40 „ . .	5 719	4 171	5 577	4 012	5 845	4 377	5 830	4 124	5 858	4 360
40 „ 45 „ . .	4 852	3 534	4 977	3 449	4 832	3 567	4 960	3 486	5 000	3 803
45 „ 50 „ . .	2 885	2 128	2 854	2 063	2 895	2 199	2 930	2 226	3 193	2 215
50 Jahre	1 902	1 382	1 957	1 380	1 931	1 385	1 940	1 424	1 999	1 423
er unbekannt	19 729	14 194	18 944	13 860	19 809	14 532	20 172	14 407	21 808	15 044
chschnittliche Dauer in Jahren	**23,6**	**21,9**	**23,5**	**21,8**	**23,5**	**21,8**	**23,7**	**22,1**	**23,7**	**22,2**

8. Alter der verwittwet oder geschieden Gestorbenen im Staate, 1877 bis 1881.

Alter in Jahren	Zahl der in nebenbezeichnetem Alter gestorbenen, verwittweten oder geschiedenen Personen in den Jahren									
	1877 bis 1881 durchschnittl.		1878		1879		1880		1881	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
15 bis 20	1	6	1	10	1	7	—	5	—	
20 „ 30	104	237	95	235	124	224	107	251	88	[illegible]
30 „ 40	590	947	592	903	629	958	598	998	589	[illegible]
40 „ 50	1 397	2 391	1 436	2 376	1 347	2 330	1 406	2 408	1 477	[illegible]
50 „ 60	3 805	7 048	3 854	6 852	3 869	7 072	3 734	6 997	3 853	[illegible]
60 „ 70	9 199	16 486	8 808	15 965	9 393	16 963	9 181	16 755	9 831	[illegible]
70 „ 80	13 444	21 263	13 160	20 524	13 882	21 927	13 235	21 440	14 144	[illegible]
über 80	7 108	10 677	6 913	10 128	7 194	10 791	7 156	11 071	7 779	[illegible]
Alter unbekannt	73	117	105	180	47	68	34	47	31	

9. Religionsbekenntniss der Gestorbenen (mit Ausschluss der Todtgeborenen) im Staate 1877 bis 1881.

Religionsbekenntniss der Erwachsenen und Kinder	Zahl der gestorbenen, den nebenbezeichneten Religionsbekenntnissen angehörigen männlichen und weiblichen Personen in den Jahren									
	1877 bis 1881 durchschnittl.		1878		1879		1880		1881	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Erwachsene (über 15 Jahre alt)										
Evangelische	106 323	99 911	105 479	97 512	107 230	101 418	106 307	101 183	109 198	[illegible]
Katholische	55 415	52 710	55 268	52 379	55 892	53 342	55 178	52 850	57 917	[illegible]
Sonstige Christen	307	304	312	311	337	332	282	302	318	[illegible]
Juden	1 817	1 739	1 782	1 640	1 823	1 714	1 825	1 774	1 873	[illegible]
Bekenner and. Relig.	1	—	2	—	1	—	1	—	—	—
Kinder (bis 15 Jahre alt)										
Evangelische	121 438	106 879	125 808	110 418	115 785	101 501	124 337	109 753	116 493	[illegible]
Katholische	68 767	60 913	69 633	61 916	66 163	57 630	71 534	63 965	68 234	[illegible]
Sonstige Christen	312	280	352	271	276	263	312	311	305	[illegible]
Juden	1 429	1 236	1 476	1 339	1 379	1 151	1 439	1 257	1 300	[illegible]

10. Sterblichkeit der Geburts-Jahrgänge 1875 bis 1878 im Staate.

Geborene und Gestorbene	Alter in vollen Jahren	Zahl der in nebenbezeichnetem Alter und Kalenderjahre Gestorbenen aus den Geburts-Jahrgängen							
		1875		1876		1877		1878	
		Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zahl aller Geborenen		**564 726**	**527 978**	**567 540**	**534 468**	**563 399**	**529 479**	**553 695**	[illegible]
Davon sind todtgeboren	0,[illegible] bis 0	26 368	20 760	25 509	20 064	25 342	19 165	25 004	[illegible]
Mithin lebendgeboren	**0**	**538 358**	**507 218**	**542 031**	**514 404**	**538 057**	**548 644**	**528 691**	[illegible]
Es sind gestorben									
im Geburtsjahre	0 „ 1	87 301	69 615	86 500	69 191	79 440	63 550	81 842	[illegible]
„ 1. Jahre danach	0 „ 1	33 440	27 268	36 188	30 380	34 566	28 857	32 241	[illegible]
	0 „ 1	**120 741**	**96 883**	**122 688**	**99 571**	**114 006**	**92 407**	**114 083**	[illegible]
„ 1. „ „	1 „ 2	16 545	15 676	16 598	16 140	16 953	16 461	14 228	[illegible]
„ 2. „ „	1 „ 2	12 648	11 998	12 188	11 672	11 169	10 530	11 150	[illegible]
	1 „ 2	**29 193**	**27 674**	**28 786**	**27 812**	**28 122**	**26 991**	**25 378**	[illegible]
„ 2. „ „	2 „ 3	7 716	7 410	7 999	7 928	6 568	6 397	7 147	[illegible]
„ 3. „ „	2 „ 3	6 793	6 692	6 000	5 665	5 969	5 915	5 883	[illegible]
	2 „ 3	**14 509**	**14 102**	**13 999**	**13 593**	**12 537**	**12 312**	**13 030**	[illegible]
„ 3. „ „	3 „ 4	5 185	4 916	4 076	4 115	4 515	4 543	4 788	[illegible]
„ 4. „ „	3 „ 4	4 185	3 886	3 892	3 759	4 189	4 145		
	3 „ 4	**9 370**	**8 802**	**7 968**	**7 874**	**8 704**	**8 688**	**4 788**	[illegible]
„ 4. „ „	4 „ 5	2 933	2 829	3 126	3 230	3 419	3 517		
„ 5. „ „	4 „ 5	2 807	2 806	2 983	3 027				
	4 „ 5	**5 740**	**5 635**	**6 119**	**6 257**	**3 419**	**3 517**		
„ 5. „ „	5 „ 6	2 325	2 221	2 598	2 628				
„ 6. „ „	5 „ 6	2 306	2 268						
	5 „ 6	**4 631**	**4 489**	**2 598**	**2 628**				

I. Sterblichkeit ehelicher und unehelicher Kinder während des ersten Lebensjahres im Staate, 1877 bis 1881.

Alter in Tagen und Monaten	Von je 1000 Geborenen sind in nebenbezeichnetem Alter gestorben in den Jahren											
	1877 bis 1881 durchschnittlich		1877	1878	1879	1880	1881	1877	1878	1879	1880	1881
	Knaben	Mädchen	Knaben					Mädchen				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Eheliche Kinder:												
… und in der Geburt .	43,28	35,14	43,94	43,92	43,63	42,80	42,14	35,16	35,92	35,39	34,67	34,54
…ber 0 bis 1 Tag . .	9,32	7,16	9,25	9,16	9,21	9,46	9,50	6,84	7,04	7,23	7,44	7,27
„ 1 „ 2 Tage .	5,41	4,12	5,30	5,27	5,45	5,52	5,51	8,90	4,02	4,23	4,14	4,23
„ 2 „ 3 „ .	3,52	2,80	3,51	3,40	3,71	3,54	3,44	2,83	2,94	2,84	2,83	2,67
„ 3 „ 4 „ .	2,33	1,87	2,28	2,36	2,39	2,35	2,36	1,91	1,84	1,95	1,82	1,84
„ 4 „ 5 „ .	1,93	1,51	1,92	1,88	1,93	2,03	1,89	1,62	1,47	1,47	1,50	1,48
„ 5 „ 6 „ .	2,32	1,76	2,41	2,32	2,38	2,30	2,17	1,88	1,81	1,66	1,81	1,65
„ 6 „ 7 „ .	2,87	2,22	3,04	2,94	2,85	2,84	2,66	2,31	2,18	2,25	2,20	2,17
„ 7 „ 8 „ .	2,71	2,08	2,80	2,72	2,71	2,76	2,54	2,14	2,04	2,05	2,10	2,07
„ 8 „ 9 „ .	2,31	1,84	2,42	2,30	2,28	2,26	2,27	1,86	1,85	1,85	1,85	1,81
„ 9 „ 10 „ .	1,86	1,51	1,94	1,88	1,85	1,94	1,71	1,61	1,49	1,47	1,52	1,45
10 „ 11 „ .	1,90	1,54	1,93	1,84	1,86	2,02	1,86	1,56	1,52	1,53	1,60	1,49
11 „ 12 „ .	1,89	1,47	1,87	1,89	1,94	1,90	1,86	1,42	1,44	1,42	1,54	1,53
12 „ 13 „ .	1,96	1,61	1,86	2,03	1,90	2,08	1,92	1,61	1,64	1,59	1,65	1,56
13 „ 14 „ .	1,93	1,60	1,93	1,98	1,90	2,02	1,84	1,59	1,66	1,47	1,72	1,54
… 14 Tage bis 1 Monat	21,73	18,90	21,07	22,04	21,41	22,52	21,60	18,36	19,16	18,74	19,47	18,79
… Monate (ohne Todtgeb.)	**63,98**	**52,01**	**63,53**	**63,91**	**63,77**	**65,54**	**63,13**	**51,53**	**52,00**	**51,75**	**53,19**	**51,56**
…r 1 bis 2 Monate	22,59	19,76	22,02	22,73	22,02	24,14	22,05	19,06	19,42	19,40	21,12	19,82
2 „ 3 „	18,58	15,86	18,20	18,23	17,91	20,34	18,22	15,23	15,75	15,27	17,55	15,49
3 „ 4 „	15,96	13,59	15,28	15,84	15,17	17,52	15,99	13,01	13,54	12,94	14,99	13,54
4 „ 5 „	13,30	11,26	12,94	13,49	12,98	14,59	12,58	10,75	11,37	10,76	12,61	10,92
5 „ 6 „	11,51	9,85	11,10	11,79	10,86	12,44	11,36	9,44	9,74	9,36	11,14	9,59
6 „ 7 „	10,61	9,05	10,44	10,77	9,94	11,52	10,37	9,15	9,08	8,24	10,15	8,63
7 „ 8 „	9,30	8,33	9,25	9,48	8,95	9,95	8,85	8,27	8,37	7,66	9,31	8,04
8 „ 9 „	8,74	7,96	8,83	8,96	8,05	9,45	8,43	7,96	8,18	7,19	8,69	7,77
9 „ 10 „	8,29	7,83	8,10	8,68	7,58	9,14	7,94	7,97	8,12	6,96	8,45	7,65
10 „ 11 „	7,51	7,22	7,45	8,08	6,92	8,00	7,10	7,48	7,54	6,49	7,80	6,79
11 „ 12 „	6,94	6,92	7,60	7,26	6,10	7,17	6,56	7,17	7,17	6,23	7,51	6,50
… Jahre (ohne Todtgeb.)	**197,30**	**169,64**	**194,74**	**199,92**	**190,25**	**209,73**	**192,58**	**167,02**	**170,18**	**162,25**	**182,44**	**166,31**
2. Uneheliche Kinder:												
… und in der Geburt .	57,96	49,58	57,60	59,97	58,78	56,35	56,62	48,68	49,28	50,53	48,72	50,68
…r 0 bis 1 Tag . .	11,48	9,37	11,45	11,63	11,17	11,37	11,76	8,76	8,76	10,35	9,98	8,99
1 „ 2 Tage .	8,10	6,37	7,79	8,34	8,72	7,36	8,30	6,46	6,51	6,25	6,24	6,38
2 „ 3 „ .	5,28	4,06	4,88	5,30	5,95	3,36	4,93	3,81	3,67	4,15	4,02	4,44
3 „ 4 „ .	3,54	2,96	3,26	3,68	3,88	3,60	3,27	3,13	3,00	3,16	2,32	3,18
4 „ 5 „ .	3,32	2,77	3,31	2,86	3,94	3,38	3,13	2,58	2,50	3,26	2,85	2,68
5 „ 6 „ .	4,09	2,97	4,14	3,78	4,20	4,38	3,96	3,15	2,98	2,33	3,24	3,15
6 „ 7 „ .	4,54	3,58	4,48	4,92	4,78	4,16	4,34	3,50	3,37	3,65	3,80	3,60
7 „ 8 „ .	4,06	3,43	3,86	3,82	4,01	4,38	4,22	3,60	3,66	3,69	3,26	2,95
8 „ 9 „ .	3,62	3,12	3,64	3,28	3,49	3,90	3,79	3,48	2,91	3,07	2,93	3,23
9 „ 10 „ .	3,28	2,60	2,93	3,22	3,65	3,28	3,34	3,05	2,50	2,38	2,39	2,68
10 „ 11 „ .	3,53	2,67	3,31	3,64	3,79	3,69	3,27	2,63	2,44	2,57	2,90	2,93
11 „ 12 „ .	3,30	2,67	3,45	3,13	3,29	3,58	3,06	3,13	2,28	2,48	2,78	2,66
12 „ 13 „ .	3,43	3,11	3,48	3,29	3,41	3,42	3,56	3,48	3,04	3,09	2,86	3,10
13 „ 14 „ .	3,33	3,12	3,45	3,06	3,15	3,64	3,37	3,50	3,30	2,82	3,43	2,53
… 14 Tage bis 1 Monat	44,83	39,59	44,28	42,94	44,15	47,86	45,01	38,13	39,24	40,54	40,50	39,55
… Monate (ohne Todtgeb.)	**109,73**	**92,40**	**107,71**	**106,79**	**111,58**	**113,29**	**109,28**	**92,39**	**90,36**	**93,79**	**93,40**	**92,07**
…r 1 bis 2 Monate	53,39	46,48	51,46	52,98	52,37	56,29	53,87	44,03	45,64	44,65	51,28	46,80
2 „ 3 „	40,95	37,08	41,12	40,63	38,93	42,27	41,78	36,50	38,34	35,50	39,70	35,26
3 „ 4 „	31,98	29,74	31,24	33,45	29,28	34,29	31,66	28,29	29,78	29,19	31,75	29,70
4 „ 5 „	24,21	23,04	22,50	24,20	22,50	26,85	24,98	23,23	23,00	21,12	24,32	23,51
5 „ 6 „	19,61	17,97	19,55	20,33	18,31	20,30	19,58	16,52	18,42	16,70	19,58	18,62
6 „ 7 „	16,03	15,38	14,81	17,11	15,10	17,36	15,76	15,32	15,55	13,49	16,66	15,89
7 „ 8 „	12,91	13,00	12,48	13,44	11,34	14,47	12,85	13,31	13,70	12,35	12,98	12,66
8 „ 9 „	11,39	11,11	11,38	11,63	10,49	11,94	11,49	10,26	11,37	10,42	12,38	11,12
9 „ 10 „	9,35	10,00	9,10	10,21	8,37	10,01	9,05	9,56	11,19	9,92	10,35	8,99
10 „ 11 „	8,50	8,63	8,60	8,79	7,46	9,85	7,82	9,56	8,36	7,95	8,78	8,49
11 „ 12 „	7,11	7,37	7,24	7,61	6,66	7,73	6,30	6,88	7,79	7,34	7,95	6,90
… Jahre (ohne Todtgeb.)	**345,16**	**312,18**	**337,14**	**347,17**	**332,39**	**364,64**	**344,44**	**305,85**	**313,50**	**302,42**	**329,13**	**310,01**

12. Beruf und Erwerbszweig, sowie sociale Stellung der nach Vollendung des 15. Lebensjahres Gestorbenen im Staate, 1877 bis 1881.

Beruf und Erwerbszweig / Sociale Stellung	Zahl der aus den nebenbezeichneten Berufen und Erwerbszweigen bezw. Socialstellungen Gestorbenen						
	1877 bis 1881 durchschnittlich		1877	1879	1881	1877	1879
	Männer	Frauen	Männer			Frauen	
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Beruf und Erwerbszweig.							
1. Landwirthschaft,[1]) Forstwirthschaft u. s. w.	54 408	44 974	53 259	54 439	56 441	43 874	45 528
2. Fischerei	326	175	335	318	319	143	198
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	3 452	1 065	3 398	3 305	3 797	1 167	969
4. Industrie der Steine und Erden	1 870	680	1 836	1 853	1 895	652	655
5. Metallverarbeitung	5 116	2 018	4 988	5 174	5 084	1 995	2 032
6. Fabrikation von Maschinen u. s. w.	1 716	800	1 767	1 676	1 736	782	806
7. Chemische Industrie	180	69	167	189	199	77	72
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	136	58	147	148	139	58	58
9. Textilindustrie	4 552	2 798	4 539	4 664	4 535	2 753	2 844
10. Papier- und Lederindustrie	1 307	606	1 286	1 254	1 350	554	628
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	5 025	2 184	4 702	5 126	5 140	2 057	2 194
12. " der Nahrungs- u. Genussmittel	4 720	2 273	4 443	4 889	4 776	2 211	2 334
13. Gewerbe für Bekleidung u. Reinigung	8 912	7 168	8 646	9 133	9 039	6 888	7 305
14. Baugewerbe	7 832	3 115	7 657	8 016	7 908	2 953	3 062
15. Polygraphische Gewerbe	410	137	388	427	410	121	130
16. Künstler. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	147	45	155	132	128	45	45
17. Handel und Versicherungswesen	6 508	3 516	6 324	6 476	6 630	3 390	3 451
18. Verkehrsgewerbe	4 967	2 584	4 991	4 957	4 958	2 521	2 588
19. Beherbergung und Erquickung	2 259	1 279	2 336	2 188	2 238	1 278	1 263
20. Persönl. Dienstleistungen aller Art	14 988	12 132	13 717	15 510	15 804	11 429	22 255
darunter: Dienstboten[2])	1 234	2 767	1 625	1 156	1 074	3 003	2 776
Fabrikarbeiter[3])	11 835	8 292	10 282	12 480	12 579	7 437	8 486
Tagelöhner, Arbeiter[3])	1 919	1 073	1 810	1 874	2 151	989	993
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	354	528	374	338	349	530	497
22. Erziehung und Unterricht	1 056	790	990	1 068	1 082	874	785
23. Künste, Literatur, Presse	144	68	138	142	149	83	57
24. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	596	264	596	624	553	320	257
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- etc. Verwaltung	2 437	1 225	2 476	2 402	2 492	1 580	1 130
26. Stehendes Heer u. Kriegsflotte, Gendarmerie	1 279	239	1 333	1 240	1 341	299	228
27. Alle übrigen Berufsarten	2 197	1 356	4 136	1 655	1 572	3 363	812
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	26 969	62 518	23 165	27 940	29 242	55 315	64 623
2. Sociale Stellung.							
1. Selbständige in Besitz, Beruf u. Erwerb	47 104	30 441	46 809	47 600	47 514	29 566	31 164
2. Oeffentliche Beamte	5 202	2 806	5 128	5 192	5 350	3 214	2 736
3. Privatbeamte	3 091	1 658	2 691	3 452	3 452	1 486	1 848
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	28 528	13 671	28 159	28 775	28 356	13 899	13 725
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	33 298	30 607	31 507	33 208	35 675	28 549	30 844
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	4 171	5 574	4 058	4 336	4 170	5 389	5 585
7. Personen des stehenden Heeres, der Kriegsflotte und der Gendarmerie	609	207	623	609	626	254	179
8. Rentner, Pensionäre, Altentheiler u. s. w.	18 050	17 126	17 322	18 288	18 760	15 331	17 577
9. Almosenempfänger	1 637	2 736	1 445	1 654	1 843	2 462	2 693
10. Insassen von öffentl. Anstalten u. zwar:							
a) für Erziehung und Unterricht	9	39	15	8	5	10	6
b) für Heilung und Pflege von Kranken	12 524	7 492	11 601	12 422	13 110	6 926	7 492
c) für Arme und Invaliden	1 437	1 523	1 309	1 467	1 582	1 497	1 498
d) für Strafe und Besserung	1 073	156	885	1 031	1 261	149	165
e) für militärische und Marinezwecke	654	2	635	641	717	2	1
11. Alle übrigen Personen	6 477	40 628	6 102	6 600	6 885	38 578	41 293

[1]) mit Einschluss des ländlichen Gesindes. — [2]) mit Ausschluss des ländlichen Gesindes. — [3]) ... nähere Bezeichnung.

13. Beruf und Erwerbszweig, sowie sociale Stellung der Eltern der vor Vollendung des 15. Lebensjahres gestorbenen Kinder im Staate, 1877 bis 1881.[1]

Beruf und Erwerbszweig — Sociale Stellung	Zahl der in den nebenbezeichneten Berufen und Erwerbsgruppen bezw. Socialstellungen ihrer Eltern gestorbenen Kinder (ohne Todtgeborene)							
	1877 bis 1881 durchschnittlich		1877	1879	1881	1877	1879	1881
	Knaben	Mädchen	Knaben			Mädchen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Beruf und Erwerbszweig.								
1. Landwirthschaft, Forstwirthschaft u. s. w.	75 266	66 196	78 085	72 084	72 136	68 773	62 705	63 859
2. Fischerei	404	331	408	356	405	319	283	351
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	7 998	7 040	7 614	7 481	8 344	6 735	6 409	7 328
4. Industrie der Steine und Erden	2 412	2 105	2 486	2 240	2 351	2 174	1 990	2 085
5. Metallverarbeitung	6 638	5 819	6 543	6 421	6 582	5 706	5 629	5 677
6. Fabrikation von Maschinen u. s. w.	2 188	1 908	2 238	2 054	2 106	1 983	1 759	1 846
7. Chemische Industrie	105	95	112	100	98	108	101	106
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	116	108	119	118	90	117	104	87
9. Textilindustrie	4 299	3 812	4 431	4 064	4 133	3 976	3 490	3 543
10. Papier- und Lederindustrie	1 485	1 278	1 493	1 356	1 508	1 183	1 229	1 347
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	6 008	5 205	5 950	5 899	5 841	5 276	4 954	5 102
12. „ der Nahrungs- u. Genussmittel	6 331	5 428	6 165	6 017	6 182	5 343	5 179	5 374
13. Gewerbe für Bekleidung u. Reinigung	10 896	9 642	10 914	10 489	10 593	9 686	9 105	9 597
14. Baugewerbe	10 614	9 320	10 900	10 214	10 178	9 318	8 854	9 059
15. Polygraphische Gewerbe	402	340	407	413	404	327	303	387
16. Künstler. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	151	134	163	123	170	148	119	139
17. Handel und Versicherungswesen	6 636	5 770	6 727	6 268	6 578	5 733	5 365	5 618
18. Verkehrsgewerbe	8 434	7 521	8 688	7 959	8 249	7 664	7 159	7 459
19. Beherbergung und Erquickung	3 213	2 847	3 306	3 176	2 934	3 008	2 741	2 584
20. Persönl. Dienstleistungen aller Art	23 978	21 605	22 768	23 019	23 850	20 276	21 106	21 521
darunter: Dienstboten	4 981	4 407	5 692	4 595	4 620	5 065	4 017	4 025
Fabrikarbeiter	3 978	3 494	3 563	3 745	4 226	3 092	3 371	3 671
Tagelöhner, Arbeiter	15 019	13 704	13 513	14 679	15 004	12 119	13 718	13 825
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	214	177	233	195	173	195	149	160
22. Erziehung und Unterricht	1 314	1 159	1 353	1 283	1 287	1 167	1 077	1 163
23. Künste, Literatur, Presse	113	98	130	101	109	123	86	76
24. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	261	229	265	221	267	264	225	209
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- etc. Verwaltung	2 274	2 005	2 511	2 188	2 087	2 192	1 728	1 936
26. Stehendes Heer u. Kriegsflotte, Gendarmerie	779	650	832	762	729	702	640	640
27. Alle übrigen Berufsarten	1 577	1 349	1 643	1 462	1 591	1 347	1 337	1 328
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	7 840	7 137	8 423	7 540	7 357	7 678	6 719	6 695
2. Sociale Stellung.								
1. Selbständige in Besitz, Beruf u. Erwerb	61 148	53 405	63 660	58 869	57 637	55 183	51 010	50 779
2. Oeffentliche Beamte	7 360	6 536	7 696	6 986	7 042	6 799	6 072	6 361
3. Privatbeamte	4 103	3 565	3 829	4 241	4 179	3 368	3 686	3 647
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	44 066	38 641	44 860	42 115	42 341	39 566	36 474	36 906
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	50 884	45 397	50 661	47 807	51 095	44 757	42 624	46 151
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	14 232	12 708	13 667	14 076	13 903	12 297	12 284	12 346
7. Personen des stehenden Heeres, der Kriegsflotte und der Gendarmerie	769	636	847	735	715	693	612	628
8. Rentner, Pensionäre, Altentheiler, Ausgedingte	922	836	918	904	913	824	805	854
9. Almosenempfänger	81	71	85	69	68	72	78	66
10. Insassen von öffentl. Anstalten u. zwar:								
a) für Erziehung und Unterricht	75	64	24	30	142	40	26	132
b) für Heilung und Pflege von Kranken	1 694	1 483	1 332	1 585	2 132	1 265	1 380	1 823
c) für Arme und Invaliden	84	71	76	91	91	76	59	85
d) für Strafe und Besserung	16	15	10	17	16	18	10	16
e) für militärische und Marinezwecke	12	13	9	11	19	17	14	16
11. Alle übrigen Personen	6 500	5 866	7 288	6 067	6 039	6 546	5 411	5 436

[1] Vergl. die Anmerkungen auf S. 130.

14. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Todesursachen		Gestorbene: unter bis 1 Jahr, überhaupt, m.	w.	auf je 10 000 Lebende, m.	w.	über 1 bis 15 Jahre, überhaupt, m.	w.	auf je 10 000 Lebende, m.	w.	über 15 bis, überhaupt, m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gestorbene überhaupt	1875	**122 406**	**98 606**	**2 928,44**	**2 413,35**	**73 388**	**69 813**	**177,45**	**170,77**	**24 141**	[illegible]
	1876	**119 940**	**96 459**	**2 738,86**	**2 262,30**	**71 184**	**68 738**	**170,45**	**166,25**	**23 169**	[illegible]
	1877	**115 628**	**93 931**	**2 539,44**	**2 110,61**	**79 279**	**77 590**	**186,53**	**184,23**	**23 014**	[illegible]
	1878	**116 418**	**94 537**	**2 540,24**	**2 117,45**	**80 861**	**79 405**	**186,85**	**185,01**	**23 349**	[illegible]
	1879	**113 553**	**92 023**	**2 541,77**	**2 104,82**	**70 058**	**68 531**	**159,60**	**157,46**	**23 088**	[illegible]
	1880	**122 568**	**100 780**	**2 848,66**	**2 402,55**	**75 053**	**74 516**	**168,54**	**168,90**	**23 507**	[illegible]
	1881	**110 893**	**90 932**	**2 578,95**	**2 169,34**	**75 445**	**74 328**	**166,87**	**165,96**	**23 601**	[illegible]
1. Angeborene Lebensschwäche	1875	17 674	14 292	422,83	349,81	—	—	—	—	—	—
	1876	17 955	14 435	410,01	338,55	—	—	—	—	—	—
	1877	17 173	13 719	377,16	308,26	—	—	—	—	—	—
	1878	17 609	14 177	384,23	317,54	—	—	—	—	—	—
	1879	18 671	15 014	417,93	343,41	—	—	—	—	—	—
	1880	18 968	15 108	440,84	360,17	—	—	—	—	—	—
	1881	17 959	14 551	417,66	347,14	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder	1875	5 280	4 430	126,28	108,43	4 120	4 477	9,96	10,93	—	—
	1876	6 151	5 091	140,46	119,40	5 378	5 738	12,88	13,88	—	—
	1877	5 916	4 987	129,93	112,05	5 501	6 060	12,94	14,39	—	—
	1878	5 580	4 576	121,76	102,49	5 704	6 098	13,18	14,21	—	—
	1879	5 295	4 522	118,52	103,43	5 346	5 693	12,18	13,08	—	—
	1880	5 949	5 061	138,26	120,65	5 608	6 256	12,59	14 18	—	—
	1881	5 252	4 401	122,14	104,99	5 251	5 719	11,61	12,77	—	—
3. Im Kindbette gestorben . . .	1875	—	—	—	—	—	1	—	—	—	[illegible]
	1876	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
	1877	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
	1878	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
	1880	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
4. Altersschwäche (über 60 Jahre)	1875	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1876	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1877	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1878	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1880	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	1875	227	181	5,43	4,43	216	203	0,52	0,50	20	[illegible]
	1876	189	176	4,29	4,15	166	162	0,39	0,39	8	[illegible]
	1877	21	19	0,46	0,43	20	13	0,05	0,03	2	[illegible]
	1878	36	33	0,79	0,74	30	31	0,07	0,07	4	[illegible]
	1879	66	49	1,48	1,12	57	50	0,13	0,12	17	[illegible]
	1880	122	102	2,84	2,43	112	132	0,25	0,30	27	[illegible]
	1881	184	193	4,28	4,60	176	175	0,39	0,39	37	[illegible]
6. Scharlach . . .	1875	899	719	21,51	17,60	5 012	4 624	12,12	11,31	99	[illegible]
	1876	973	731	22,22	17,14	5 678	5 294	13,60	12,80	106	[illegible]
	1877	1 442	1 143	31,67	25,68	9 037	8 327	21,26	19,77	115	[illegible]
	1878	1 459	1 168	31,84	26,16	9 290	9 107	21,47	21,22	152	[illegible]
	1879	689	624	15,42	14,27	5 375	4 974	12,25	11,43	91	[illegible]
	1880	696	560	16,18	13,35	5 404	5 170	12,13	11,72	95	[illegible]
	1881	924	740	21,49	17,75	7 815	7 280	17,29	16,26	148	[illegible]
7. Masern und Rötheln	1875	1 211	1 085	28,97	26,56	2 785	2 725	6,73	6,67	21	[illegible]
	1876	1 437	1 251	32,81	29,34	2 999	2 955	7,18	7,15	17	[illegible]
	1877	1 802	1 626	39,58	36,54	4 281	4 200	10,07	9,97	35	[illegible]
	1878	1 296	1 170	28,28	26,21	3 226	3 269	7,45	7,62	13	[illegible]
	1879	820	771	18,35	17,64	1 950	2 029	4,44	4,66	14	[illegible]
	[illegible]	1 543	1 447	35,86	34,50	3 597	3 737	8,08	8,47	16	[illegible]
	[illegible]	1 278	1 090	29,72	26,00	2 978	3 009	6,59	6,72	19	[illegible]

Altersklassen der Gestorbenen im Staate, 1875 bis 1881.

im Alter von										Summe der Gestorbenen (ohne Todtgeborene)				Wiederholung
30 Jahre		über 30 bis 60 Jahre				über 60 Jahre								
auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
75,07	**66,34**	**67 118**	**57 520**	**171,36**	**140,67**	**66 251**	**69 871**	**799,86**	**749,31**	**356 860**	**320 942**	**284,58**	**248,97**	18
71,02	**61,04**	**66 649**	**55 173**	**168,40**	**133,19**	**64 653**	**66 981**	**759,42**	**694,88**	**349 009**	**310 528**	**274,64**	**237,67**	18
69,38	**61,57**	**67 746**	**56 291**	**169,97**	**134,48**	**66 243**	**69 259**	**767,39**	**708,50**	**353 196**	**318 834**	**273,79**	**240,29**	18
68,72	**62,54**	**69 548**	**57 833**	**173,55**	**136,89**	**68 888**	**71 731**	**785,28**	**817,69**	**360 126**	**325 785**	**275,22**	**242,03**	18
66,45	**60,81**	**69 925**	**58 942**	**173,32**	**137,90**	**71 575**	**76 068**	**802,38**	**752,70**	**348 890**	**317 362**	**263,25**	**232,72**	18
68,76	**61,34**	**68 548**	**58 659**	**170,52**	**137,32**	**70 918**	**75 461**	**780,91**	**731,99**	**361 212**	**331 406**	**269,26**	**239,04**	18
68,34	**62,10**	**70 788**	**59 822**	**124,39**	**138,65**	**74 319**	**79 163**	**791,63**	**736,80**	**355 642**	**326 517**	**264,79**	**235,25**	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 674	14 292	14,09	11,09	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 955	14 435	14,13	11,05	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 173	13 719	13,31	10,34	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 609	14 177	13,46	10,53	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 671	15 014	14,09	11,01	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 968	15 108	14,14	10,90	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 959	14 551	13,37	10,48	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 407	8 914	7,50	6,92	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 570	10 862	9,16	8,31	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 422	11 048	8,85	8,33	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 286	10 679	8,62	7,93	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 641	10 217	8,03	7,49	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 558	11 318	8,61	8,16	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 503	10 120	7,82	7,29	18
—	8,47	—	4 258	—	10,41	—	—	—	—	—	7 213	—	5,60	18
—	7,33	—	3 951	—	9,54	—	—	—	—	—	6 493	—	4,97	18
—	7,35	—	3 757	—	8,98	—	—	—	—	—	6 285	—	4,74	18
—	6,94	—	3 863	—	9,14	—	—	—	—	—	6 285	—	4,67	18
—	7,04	—	4 019	—	9,40	—	—	—	—	—	6 517	—	4,78	18
—	6,46	—	3 570	—	8,36	—	—	—	—	—	5 858	—	4,23	18
—	6,49	—	3 816	—	8,84	—	—	—	—	—	6 128	—	4,42	18
—	—	—	—	—	—	29 761	37 003	359,31	396,83	30 269	37 760	24,14	29,29	18
—	—	—	—	—	—	28 704	35 365	337,16	366,89	29 106	36 007	22,90	27,56	18
—	—	—	—	—	—	28 827	35 853	333,95	366,77	28 963	36 069	22,45	27,18	18
—	—	—	—	—	—	29 872	37 151	340,52	423,50	29 948	37 280	22,89	27,70	18
—	—	—	—	—	—	31 355	39 177	351,48	387,66	31 391	39 225	23,69	28,76	18
—	—	—	—	—	—	30 360	38 068	334,31	369,27	30 378	38 097	22,65	27,48	18
—	—	—	—	—	—	31 171	39 770	332,02	370,16	31 185	39 797	23,22	28,67	18
[illegible]	0,05	22	25	0,06	0,06	4	7	0,05	0,08	492	434	0,39	0,34	18
[illegible]	0,04	48	19	0,12	0,05	14	9	0,16	0,09	430	380	0,34	0,29	18
[illegible]	0,01	6	3	0,02	0,01	1	1	0,01	0,01	50	38	0,04	0,03	18
[illegible]	0,02	20	15	0,05	0,04	3	9	0,03	0,10	93	95	0,07	0,07	18
[illegible]	0,03	35	30	0,09	0,07	10	13	0,11	0,13	185	154	0,14	0,11	18
[illegible]	0,07	71	80	0,18	0,19	21	19	0,23	0,18	353	357	0,26	0,26	18
[illegible]	0,09	78	74	0,19	0,17	18	23	0,19	0,21	493	497	0,37	0,36	18
[illegible]	0,29	28	33	0,07	0,08	6	6	0,07	0,06	6 057	5 528	4,83	4,29	18
[illegible]	0,29	28	18	0,07	0,04	6	5	0,07	0,05	6 808	6 163	5,36	4,72	18
[illegible]	0,34	23	39	0,06	0,09	5	2	0,06	0,02	10 622	9 698	8,23	7,31	18
[illegible]	0,40	23	32	0,06	0,08	8	1	0,09	0,01	10 934	10 469	8,38	7,78	18
[illegible]	0,32	15	29	0,04	0,07	4	1	0,05	0,01	6 174	5 743	4,06	4,21	18
[illegible]	0,31	31	37	0,08	0,09	7	8	0,08	0,08	6 233	5 898	4,65	4,25	18
[illegible]	0,36	23	47	0,08	0,11	1	3	0,01	0,03	8 911	8 269	6,63	5,96	18
[illegible]	0,10	13	23	0,03	0,06	1	3	0,01	0,03	4 041	3 883	3,22	3,01	18
[illegible]	0,09	7	15	0,02	0,04	1	1	0,01	0,01	4 473	4 267	3,52	3,27	18
[illegible]	0,12	9	9	0,02	0,02	1	—	0,01	—	6 132	5 880	4,75	4,13	18
[illegible]	0,09	9	15	0,02	0,04	—	3	—	0,03	4 544	4 492	3,47	3,34	18
[illegible]	0,08	7	17	0,02	0,04	1	4	0,01	0,04	2 793	2 841	2,11	2,08	18
[illegible]	0,08	13	15	0,03	0,03	1	1	0,01	0,01	5 170	5 229	3,85	3,77	18
[illegible]	0,08	10	16	0,03	0,04	2	1	0,02	0,01	4 287	4 146	3,19	[illegible]	[illegible]

Noch: 14. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Todesursachen		Gestorbene: unter bis 1 Jahr, überhaupt, m.	w.	auf je 10 000 Lebende, m.	w.	über 1 bis 15 Jahre, überhaupt, m.	w.	auf je 10 000 Lebende, m.	w.	über 15 bis …, überhaupt, m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
8. Diphtherie u. Croup	1875	4 403	3 626	105,34	88,75	16 200	15 427	39,17	37,74	187	185
	1876	4 981	3 894	113,74	91,33	16 763	15 729	40,14	38,04	195	188
	1877	4 725	3 754	103,77	84,33	17 479	16 530	41,22	39,25	146	151
	1878	4 545	3 817	99,17	85,49	17 994	17 114	41,58	39,98	165	179
	1879	4 129	3 184	92,42	72,83	16 145	15 103	36,78	34,70	166	174
	1880	3 838	3 164	89,20	75,43	14 490	14 157	32,54	32,09	176	185
	1881	3 739	3 012	86,96	71,86	16 322	16 192	36,10	36,15	190	203
9. Keuchhusten	1875	3 119	3 044	74,62	74,50	1 863	2 345	4,50	5,74	5	3
	1876	4 165	4 208	95,11	98,69	2 541	3 219	6,09	7,79	7	14
	1877	4 865	4 861	106,85	109,22	3 077	3 955	7,24	9,39	6	9
	1878	4 029	3 917	87,92	87,71	2 664	3 331	6,15	7,76	15	12
	1879	3 773	3 746	84,45	85,68	2 420	3 022	5,51	6,94	11	16
	1880	4 447	4 493	103,36	107,11	2 959	3 841	6,64	8,71	8	8
	1881	3 934	4 049	91,49	96,60	2 507	3 249	5,55	7,25	6	10
10. Typhus[1])	1875	286	264	6,84	6,46	2 453	2 578	5,93	6,31	2 691	2 610
	1876	279	216	6,37	5,07	2 041	2 322	4,89	5,62	2 365	2 142
	1877	221	173	4,85	3,89	2 106	2 243	4,96	5,33	1 937	1 875
	1878	187	165	4,08	3,70	2 002	2 258	4,63	5,26	2 053	2 066
	1879	155	129	3,47	2,95	1 662	1 844	3,79	4,24	1 738	1 728
	1880	168	149	3,90	3,55	1 794	1 991	4,03	4,51	2 064	1 999
	1881	173	136	4,02	3,24	1 775	1 930	3,93	4,31	2 026	1 959
10a. Flecktyphus[1])	1875	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1876	3	1	0,07	0,02	6	9	0,01	0,02	27	14
	1877	2	—	0,04	—	5	10	0,01	0,02	37	17
	1878	7	3	0,15	0,07	13	27	0,03	0,06	81	28
	1879	1	1	0,02	0,02	13	15	0,03	0,03	41	15
	1880	6	7	0,14	0,17	9	6	0,02	0,02	66	20
	1881	5	9	0,12	0,21	12	16	0,03	0,04	93	26
11. Ruhr (Dysenterie)	1875	1 384	1 078	33,11	26,38	1 800	1 598	4,35	3,91	212	172
	1876	821	681	18,85	15,97	835	723	2,00	1,75	63	47
	1877	551	503	12,10	11,30	704	600	1,66	1,42	51	32
	1878	619	529	13,51	11,85	1 006	918	2,32	2,14	101	90
	1879	547	486	12,24	11,12	829	775	1,89	1,78	71	66
	1880	1 054	876	24,50	20,88	1 513	1 272	3,40	2,86	174	159
	1881	672	527	15,62	12,57	1 074	888	2,38	1,98	114	100
12. Einheimischer Brechdurchfall	1875	5 338	4 843	127,71	118,54	998	932	2,41	2,28	27	31
	1876	4 570	3 996	104,36	93,72	707	670	1,69	1,62	17	12
	1877	4 180	3 826	91,80	85,97	758	675	1,78	1,60	10	13
	1878	4 649	4 171	101,44	93,42	858	851	1,98	1,98	17	10
	1879	4 737	4 112	106,04	94,05	679	655	1,55	1,51	15	19
	1880	6 289	5 627	146,17	134,12	1 144	1 072	2,57	2,43	22	23
	1881	4 637	4 115	107,84	98,17	736	717	1,63	1,60	19	13
13. Diarrhoe der Kinder	1875	4 074	3 429	97,47	83,93	936	852	2,26	2,08	—	—
	1876	3 753	2 945	85,70	69,07	898	734	2,15	1,78	—	—
	1877	3 550	2 837	77,97	63,75	907	770	2,13	1,83	—	—
	1878	4 048	3 363	88,33	75,33	1 020	989	2,36	2,31	—	—
	1879	3 603	2 983	80,65	68,23	824	816	1,88	1,88	—	—
	1880	5 747	3 847	110,33	91,71	1 281	1 147	2,88	2,60	—	—
	1881	3 942	3 247	91,68	77,81	980	951	2,17	2,12	—	—
14. Acuter Gelenkrheumatismus	1875	11	4	—	—	95	88	0,23	0,22	144	118
	1876	10	6	0,23	0,14	105	78	0,25	0,19	115	95
	1877	5	5	0,11	0,11	91	119	0,22	0,28	128	109
	1878	2	7	0,04	0,16	81	96	0,19	0,22	119	105
	1879	5	4	0,11	0,09	98	104	0,22	0,24	136	93
	1880	8	5	0,19	0,12	122	105	0,27	0,24	89	75
	1881	4	2	0,09	0,05	106	93	0,23	0,31	112	73

1875 ist Flecktyphus bei Nr. 10 eingerechnet.

Altersklassen der Gestorbenen im Staate, 1875 bis 1881.

im Alter von												Summe der Gestorbenen (ohne Todtgeborene)				Wiederholung der Spalte 1.
30 Jahre		über 30 bis 60 Jahre				über 60 Jahre										
auf je 10000 Lebende		überhaupt		auf je 10000 Lebende		überhaupt		auf je 10000 Lebende		überhaupt		auf je 10000 Lebende		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
0,34	0,33	112	81	0,29	0,30	32	28	0,39	0,30	20 990	19 401	16,74	15,03	1875
0,40	0,35	91	70	0,23	0,17	20	18	0,23	0,19	22 120	19 978	17,41	15,29	1876
0,44	0,44	77	80	0,19	0,19	28	13	0,32	0,13	22 467	20 536	17,42	15,48	1877
0,49	0,51	79	79	0,20	0,19	20	19	0,23	0,22	22 807	21 213	17,43	15,76	1878
0,45	0,49	70	79	0,17	0,19	29	21	0,33	0,21	20 539	18 561	15,50	13,61	1879
0,51	0,52	73	85	0,18	0,20	37	23	0,41	0,22	18 614	17 615	13,88	12,70	1880
0,55	0,57	76	69	0,19	0,16	24	21	0,26	0,20	20 352	19 498	15,15	14,05	1881
0,02	0,01	10	7	0,03	0,02	23	20	0,26	0,21	5 028	5 427	4,01	4,21	1875
0,02	0,04	25	25	0,04	0,06	24	17	0,28	0,18	6 786	7 514	5,34	5,75	1876
0,02	0,03	12	24	0,03	0,06	22	19	0,25	0,20	7 982	8 872	6,19	6,69	1877
0,04	0,03	32	39	0,08	0,09	44	45	0,50	0,51	6 784	7 344	5,16	5,46	1878
0,03	0,05	23	27	0,06	0,06	36	45	0,40	0,45	6 263	6 856	4,73	5,03	1879
0,02	0,02	23	28	0,06	0,07	35	46	0,38	0,45	7 472	8 416	5,57	6,07	1880
0,02	0,03	22	25	0,05	0,06	26	27	0,28	0,25	6 495	7 360	4,84	5,30	1881
8,37	7,79	3 092	2 986	7,89	7,30	818	805	9,88	8,63	9 438	9 318	7,53	7,23	1875
7,25	6,24	3 222	2 739	8,14	6,61	788	742	9,26	7,70	8 794	8 238	6,92	6,30	1876
5,82	5,46	2 890	2 448	7,25	5,92	750	689	8,69	7,05	7 927	7 468	6,15	5,63	1877
6,01	5,93	3 194	2 705	7,97	6,40	790	710	9,00	8,10	8 250	7 912	6,31	5,88	1878
5,00	4,87	2 482	2 261	6,15	5,29	748	626	8,39	6,19	6 792	6 595	5,12	4,84	1879
6,04	5,65	2 631	2 456	6,55	5,75	743	650	8,18	6,31	7 409	7 248	5,52	5,23	1880
5,97	5,44	2 827	2 504	6,96	5,80	818	740	8,71	6,89	7 626	7 250	5,68	5,22	1881
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1875
0,08	0,04	101	30	0,26	0,07	9	3	0,11	0,03	148	59	0,12	0,05	1876
0,11	0,05	83	56	0,21	0,13	16	14	0,19	0,14	143	97	0,11	0,07	1877
0,24	0,09	320	112	0,80	0,28	40	16	0,46	0,18	461	186	0,35	0,14	1878
0,12	0,04	156	52	0,39	0,12	13	6	0,15	0,06	224	89	0,17	0,07	1879
0,19	0,06	133	54	0,33	0,13	10	10	0,11	0,10	226	97	0,17	0,07	1880
0,27	0,07	270	117	0,67	0,27	43	18	0,46	0,17	425	186	0,32	0,14	1881
0,48	0,51	387	458	0,99	1,12	251	365	3,03	3,91	4 057	3 696	3,24	2,87	1875
0,19	0,13	138	161	0,35	0,39	84	119	0,99	1,23	1 951	1 744	1,53	1,33	1876
0,15	0,15	108	114	0,27	0,27	70	87	0,81	0,99	1 484	1 357	1,15	1,02	1877
0,30	0,28	138	157	0,34	0,37	86	124	0,98	1,41	1 950	1 818	1,49	1,35	1878
0,20	0,19	119	138	0,29	0,33	72	101	0,81	1,00	1 638	1 566	1,24	1,15	1879
0,51	0,45	234	274	0,58	0,64	185	225	2,04	2,18	3 161	2 807	2,36	2,03	1880
0,33	0,29	178	207	0,44	0,48	118	178	1,26	1,66	2 156	1 900	1,61	1,37	1881
0,09	0,09	92	58	0,23	0,14	57	59	0,69	0,63	6 518	5 932	5,20	4,60	1875
0,05	0,04	52	30	0,13	0,07	36	32	0,42	0,33	5 388	4 746	4,24	3,63	1876
0,10	0,04	71	40	0,18	0,10	28	28	0,32	0,29	5 049	4 584	3,93	3,45	1877
0,05	0,03	65	58	0,16	0,14	47	41	0,54	0,47	5 636	5 133	4,21	3,81	1878
0,04	0,05	49	33	0,12	0,08	24	35	0,27	0,35	5 505	4 854	4,15	3,56	1879
0,07	0,07	81	52	0,20	0,12	67	50	0,74	0,49	7 603	6 824	5,67	4,92	1880
0,05	0,04	65	46	0,16	0,11	35	40	0,37	0,37	5 492	4 931	4,09	3,55	1881
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 018	4 284	4,00	3,32	1875
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 665	3 684	3,67	2,82	1876
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 457	3 610	3,46	3,72	1877
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 068	4 352	3,87	3,23	1878
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 427	3 799	3,34	2,79	1879
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 028	4 994	4,49	3,60	1880
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 922	4 198	3,67	3,02	1881
0,45	0,35	326	271	0,83	0,66	162	180	1,96	1,93	746	669	0,59	0,52	1875
0,36	0,29	301	262	0,76	0,63	156	157	1,83	1,63	700	600	0,55	0,46	1876
0,39	0,32	308	258	0,77	0,62	163	193	1,89	1,94	695	685	0,54	0,52	1877
0,35	0,30	333	269	0,83	0,64	192	192	2,19	2,19	727	669	0,56	0,50	1878
0,29	0,28	296	295	0,73	0,69	182	201	2,04	1,99	717	698	0,54	0,51	1879
0,28	0,21	276	301	0,69	0,70	176	210	1,94	2,04	671	696	0,50	0,50	1880
0,32	0,21	286	266	0,70	0,62	187	193	1,99	1,80	695	628	0,52	0,45	1881

Noch: 14. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Todesursachen		Gestorbene									
		unter bis 1 Jahr				über 1 bis 15 Jahre				über 15 Ja	
		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
15. Skropheln und engl. Krankheit	1875	249	213	5,96	5,21	507	517	1,23	1,26	69	48
	1876	326	239	7,44	5,61	742	749	1,78	1,81	—	—
	1877	370	273	8,13	6,13	895	931	2,11	2,21	—	—
	1878	348	296	7,59	6,63	1 009	961	2,33	2,24	3	—
	1879	384	280	8,60	6,41	941	948	2,14	2,18	—	—
	1880	394	303	9,16	7,22	912	916	2,05	2,08	—	—
	1881	329	257	7,65	6,13	854	871	1,89	1,94	1	1
16. Tuberculose	1875	1 339	1 103	32,03	27,00	2 616	2 962	6,33	7,25	9 692	8 332
	1876	1 015	907	23,18	21,27	2 624	3 267	6,28	7,90	9 554	8 314
	1877	1 040	914	22,84	20,54	2 769	3 562	6,52	8,46	10 223	8 882
	1878	1 090	915	23,78	20,50	3 134	3 758	7,24	8,76	10 245	9 185
	1879	1 096	942	24,54	21,55	3 081	3 925	7,02	9,02	10 187	9 385
	1880	1 144	1 028	26,59	24,52	3 219	4 094	7,23	9,28	9 687	9 068
	1881	1 068	884	24,84	21,09	3 099	3 831	6,85	8,55	9 476	9 091
17. Krebs	1875	8	8	0,19	0,20	26	31	0,06	0,08	60	71
	1876	11	5	0,25	0,12	33	31	0,08	0,08	60	74
	1877	6	8	0,13	0,18	36	44	0,09	0,10	54	77
	1878	7	6	0,15	0,13	39	38	0,09	0,09	65	81
	1879	10	7	0,22	0,16	49	30	0,11	0,07	70	103
	1880	10	8	0,23	0,19	48	53	0,11	0,12	77	90
	1881	9	14	0,21	0,33	38	49	0,08	0,11	78	92
18. Wassersucht	1875	193	160	4,62	3,92	1 093	891	2,64	2,18	476	656
	1876	176	127	4,02	2,98	1 090	893	2,61	2,16	478	[illegible]
	1877	160	106	3,51	2,38	1 310	1 025	3,08	2,43	428	[illegible]
	1878	136	109	2,97	2,44	1 284	997	2,98	2,32	443	587
	1879	145	98	3,25	2,24	1 082	920	2,47	2,11	436	572
	1880	130	128	3,02	3,05	1 145	1 019	2,57	2,31	436	614
	1881	148	117	3,44	2,79	1 212	1 002	2,68	2,24	467	598
19. Apoplexie (Schlagfluss)	1875	3 401	2 676	81,37	65,50	1 167	1 007	2,82	2,46	812	[illegible]
	1876	3 157	2 501	72,09	58,66	1 124	981	2,69	2,37	725	581
	1877	3 045	2 335	66,88	52,47	1 050	1 026	2,47	2,44	779	612
	1878	2 726	2 153	59,48	48,22	1 042	986	2,41	2,30	740	[illegible]
	1879	2 950	2 194	66,03	50,18	1 065	981	2,43	2,25	807	663
	1880	2 718	2 094	63,17	49,92	1 076	911	2,42	2,07	794	610
	1881	2 544	2 071	59,16	49,41	1 064	950	2,35	2,12	749	641
20. Luftröhren-Entzündung u. Lungenkatarrh	1875	1 118	960	26,75	23,50	834	812	2,02	1,99	81	87
	1876	1 429	1 151	32,63	27,00	931	991	2,23	2,40	110	84
	1877	1 388	1 178	30,48	26,47	987	1 068	2,32	2,54	115	80
	1878	1 627	1 403	35,50	31,43	1 085	1 182	2,51	2,76	122	93
	1879	1 466	1 194	32,82	27,31	1 006	1 102	2,29	2,53	107	92
	1880	1 707	1 441	39,67	34,35	1 191	1 255	2,67	2,84	100	94
	1881	1 621	1 354	37,70	32,30	1 114	1 204	2,46	2,69	128	100
21. Lungen- und Brustfell-Entzündung	1875	1 901	1 518	45,48	37,13	2 414	2 257	5,84	5,52	1 350	768
	1876	1 785	1 448	40,76	33,96	2 272	2 226	5,44	5,38	1 263	757
	1877	2 049	1 630	45,00	36,63	2 691	2 668	6,33	6,34	1 304	791
	1878	2 081	1 673	45,41	37,47	2 882	2 907	6,66	6,77	1 334	817
	1879	1 935	1 527	43,31	34,93	2 880	2 644	6,56	6,08	1 308	855
	1880	2 304	1 833	53,55	43,70	3 321	3 346	7,46	7,58	1 483	904
	1881	2 691	2 231	62,58	53,22	3 821	3 869	8,45	8,64	1 769	1 087
22. Andere Lungenkrankheiten	1875	1 246	980	29,81	23,99	1 072	1 116	2,59	2,73	404	297
	1876	523	380	11,94	8,91	551	618	1,32	1,49	514	412
	1877	263	189	5,78	4,25	374	379	0,88	0,90	391	282
	1878	175	152	3,82	3,41	258	269	0,60	0,63	347	255
	1879	243	196	5,44	4,48	296	358	0,67	0,82	340	275
	1880	266	182	6,18	4,34	331	341	0,74	0,77	358	245
	1881	221	193	5,14	4,60	344	374	0,76	0,84	372	276

…Altersklassen der Gestorbenen im Staate, 1875 bis 1881.

im Alter von												Summe der Gestorbenen (ohne Todtgeborene)				Wiederholung der Spalte 1.
…0 Jahre		über 30 bis 60 Jahre				über 60 Jahre										
…f je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende				überhaupt		auf je 10 000 Lebende		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21			22	23	24	25	
0,21	0,14	21	22	0,05	0,05	6	9	0,07	0,10			857	810	0,68	0,63	1875
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			1 070	990	0,84	0,76	1876
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			1 265	1 206	0,98	0,91	1877
0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—			1 360	1 257	1,04	0,93	1878
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			1 325	1 228	0,99	0,90	1879
—	—	1	2	—	—	—	—	—	—			1 307	1 221	0,97	0,88	1880
—	—	—	1	—	—	—	1	—	0,01			1 184	1 131	0,88	0,82	1881
[illegible]	24,98	22 562	17 768	57,60	43,45	8 492	6 417	102,53	68,83			45 151	36 971	36,01	28,68	1875
[illegible]	24,82	22 174	17 206	56,03	41,54	8 018	6 072	94,18	62,99			43 723	36 047	34,41	27,59	1876
[illegible]	25,50	23 337	17 983	58,55	42,96	8 580	6 349	99,40	64,95			46 027	37 742	35,68	28,44	1877
[illegible]	26,25	23 986	18 483	59,85	43,74	8 736	6 684	99,59	76,19			47 225	39 069	36,09	29,02	1878
[illegible]	26,47	24 081	18 854	59,69	44,11	8 824	6 888	98,92	68,16			47 289	40 005	35,66	29,34	1879
[illegible]	25,61	22 786	18 376	56,68	43,02	8 738	6 729	96,22	65,27			45 589	39 306	33,98	28,35	1880
[illegible]	25,53	22 760	18 298	56,07	42,41	8 901	6 938	94,81	64,57			45 315	39 048	33,74	28,13	1881
[illegible]	0,21	1 371	2 022	3,50	4,94	1 005	1 164	12,13	12,48			2 504	3 335	2,00	2,59	1875
[illegible]	0,22	1 428	2 177	3,61	5,26	1 148	1 255	13,48	13,02			2 701	3 573	2,13	2,73	1876
[illegible]	0,22	1 512	2 414	3,79	5,77	1 291	1 520	14,96	15,55			2 900	4 071	2,25	3,07	1877
[illegible]	0,24	1 674	2 620	4,18	6,20	1 354	1 622	15,43	18,49			3 141	4 377	2,40	3,25	1878
[illegible]	0,29	1 701	2 689	4,22	6,29	1 418	1 673	15,90	16,53			3 248	4 504	2,45	3,30	1879
[illegible]	0,25	1 825	2 726	4,54	6,38	1 534	1 760	16,99	17,07			3 495	4 637	2,61	3,34	1880
[illegible]	0,26	1 891	2 741	4,66	6,35	1 687	1 923	17,97	17,90			3 705	4 820	2,76	3,47	1881
[illegible]	1,96	3 179	4 972	8,12	12,16	3 345	5 229	40,38	56,08			8 383	12 067	6,69	9,36	1875
[illegible]	1,80	3 275	4 699	8,28	11,34	3 427	5 187	40,25	53,61			8 523	11 672	6,71	8,93	1876
[illegible]	1,84	3 212	4 886	8,06	11,67	3 437	5 491	39,82	56,17			8 559	12 168	6,64	9,17	1877
[illegible]	1,68	3 081	4 841	7,69	11,46	3 531	5 411	40,25	61,68			8 486	11 967	6,48	8,89	1878
[illegible]	1,61	3 059	5 055	7,58	11,83	3 623	5 837	40,61	57,76			8 346	12 486	6,30	9,16	1879
[illegible]	1,73	3 031	4 802	7,54	11,24	3 468	5 532	38,19	53,66			8 212	12 097	6,12	8,73	1880
[illegible]	1,65	2 943	4 597	7,25	10,65	3 635	5 677	38,72	52,84			8 409	11 992	6,26	8,64	1881
[illegible]	2,08	5 566	3 362	14,21	8,22	5 677	4 516	68,54	48,43			16 637	12 266	13,27	9,52	1875
[illegible]	1,72	5 454	3 349	13,78	8,08	5 450	4 483	64,02	46,51			16 164	12 022	12,72	9,20	1876
[illegible]	1,79	5 484	3 480	13,76	8,31	5 718	4 537	66,24	46,41			16 180	12 023	12,54	9,06	1877
[illegible]	1,90	5 601	3 577	13,98	8,47	5 867	4 733	66,88	53,95			16 068	12 095	12,37	8,99	1878
[illegible]	1,97	5 623	3 689	13,94	8,63	6 248	5 213	70,04	51,58			16 730	12 751	12,62	9,35	1879
[illegible]	1,72	5 380	3 584	13,35	8,39	6 023	5 158	66,32	50,03			16 022	12 362	11,95	8,92	1880
[illegible]	1,80	5 655	3 744	13,93	8,68	6 427	5 437	68,46	50,60			16 469	12 852	12,26	9,26	1881
[illegible]	0,26	509	290	1,30	0,71	483	512	5,63	5,49			3 039	2 670	2,42	2,07	1875
[illegible]	0,25	512	335	1,29	0,81	574	556	6,74	5,77			3 576	3 124	2,80	2,39	1876
[illegible]	0,23	564	354	1,42	0,95	649	669	7,59	6,84			3 706	3 350	2,87	2,52	1877
[illegible]	0,27	604	352	1,31	0,93	730	683	8,32	7,79			4 170	3 715	3,19	2,76	1878
[illegible]	0,28	609	414	1,51	0,97	756	731	8,48	7,23			3 944	3 533	2,98	2,59	1879
[illegible]	0,27	575	385	1,43	0,90	758	718	8,35	6,97			4 331	3 896	3,23	2,91	1880
[illegible]	0,28	626	439	1,54	1,02	775	792	8,26	7,37			4 264	3 889	3,17	2,80	1881
[illegible]	2,29	6 099	3 688	15,57	9,02	3 081	2 700	37,20	28,96			14 975	11 017	11,94	8,55	1875
[illegible]	2,24	5 421	3 311	13,70	7,99	2 836	2 465	33,31	25,57			13 696	10 287	10,78	7,87	1876
[illegible]	2,31	6 389	3 822	16,03	9,13	3 433	3 041	39,77	31,11			15 892	11 965	12,32	9,02	1877
[illegible]	2,34	6 264	3 830	15,63	9,06	3 592	3 011	40,95	34,32			16 166	12 247	12,35	9,10	1878
[illegible]	2,41	6 821	4 130	16,91	9,66	3 704	3 580	41,52	35,42			16 661	12 739	12,57	9,34	1879
[illegible]	2,55	7 067	4 507	17,58	10,55	4 226	3 860	46,53	37,44			18 407	14 451	13,72	10,12	1880
[illegible]	3,05	8 212	5 252	20,23	12,17	5 240	4 764	55,92	44,34			21 738	17 204	16,18	12,40	1881
[illegible]	0,90	1 751	1 168	4,47	2,96	1 256	1 009	15,16	10,82			5 763	4 601	4,60	3,57	1875
[illegible]	1,22	2 637	1 737	6,66	4,19	1 784	1 280	20,96	13,28			6 066	4 472	4,77	3,42	1876
[illegible]	0,92	2 003	1 268	5,03	3,03	1 484	1 080	16,61	11,05			4 475	3 207	3,47	2,41	1877
[illegible]	0,73	1 699	1 052	4,24	2,49	1 444	1 031	16,46	11,75			3 931	2 762	3,00	2,05	1878
[illegible]	0,78	1 952	1 275	4,84	2,98	1 693	1 226	18,98	12,13			4 528	3 331	3,42	2,44	1879
[illegible]	0,69	1 955	1 349	4,86	3,16	1 678	1 389	18,48	13,47			4 590	3 507	3,42	2,53	1880
[illegible]	0,70	2 010	1 363	4,95	3,16	1 878	1 475	20,00	13,73			4 825	3 682	3,59	2,65	1881

Noch: 14. Die Sterblichkeit nach Todesursachen u

Todesursachen		Gestorbene								
		unter bis 1 Jahr				über 1 bis 15 Jahre				über 15 J
		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
23. Herzkrankheiten	1875	97	71	2,32	1,74	231	278	0,56	0,68	321
	1876	145	99	3,31	2,32	253	266	0,61	0,64	344
	1877	128	112	2,81	2,52	276	317	0,65	0,75	287
	1878	99	75	2,16	1,68	269	307	0,62	0,72	355
	1879	73	75	1,63	1,72	232	266	0,53	0,61	327
	1880	75	67	1,74	1,60	244	301	0,55	0,68	343
	1881	81	68	1,88	1,43	294	321	0,65	0,72	356
24. Gehirnkrankheiten	1875	1 455	1 077	34,81	26,36	3 290	2 804	7,96	6,86	481
	1876	1 501	1 143	34,28	26,81	3 311	2 899	7,93	7,01	442
	1877	1 469	1 146	32,26	25,75	3 631	3 130	8,54	7,43	451
	1878	1 524	1 154	33,25	25,65	3 509	3,208	8,11	7,48	461
	1879	1 479	1 195	23,11	27,31	3 755	3 641	8,56	7,91	517
	1880	1 638	1 251	38,07	29,82	4 086	3 461	9,18	8,25	553
	1881	1 564	1 145	36,37	27,08	4 027	3 555	8,91	7,94	516
25. Nierenkrankheiten	1875	37	33	0,89	0,81	259	220	0,63	0,54	190
	1876	64	40	1,46	0,94	300	196	0,72	0,47	201
	1877	61	61	1,34	1,37	376	237	0,88	0,56	194
	1878	74	63	1,61	1,41	393	284	0,91	0,66	207
	1879	61	50	1,37	1,15	362	280	0,82	0,64	228
	1880	65	52	1,51	1,24	525	372	1,18	0,84	256
	1881	63	39	1,46	0,93	620	454	1,37	1,01	251
26. Krämpfe	1875	50 987	39 933	1 219,81	977,39	10 331	9 525	24,98	23,30	393
	1876	51 033	39 793	1 165,35	933,28	9 886	9 417	23,67	22,78	380
	1877	49 147	38 339	1 079,37	861,47	10 496	10 225	24,70	24,28	395
	1878	49 278	38 481	1 075,24	861,90	11 032	10 361	25,49	24,14	370
	1879	48 196	38 078	1 078,82	870,95	9 975	9 681	22,72	22,24	350
	1880	50 678	40 573	1 177,63	967,25	10 596	9 978	23,79	22,62	350
	1881	46 369	36 921	1 078,37	880,82	9 784	9 408	21,64	21,01	375
27. Selbstmord	1875	—	—	—	—	26	10	0,06	0,03	590
	1876	—	—	—	—	42	7	0,10	0,02	761
	1877	—	—	—	—	37	7	0,09	0,02	814
	1878	—	—	—	—	44	13	0,10	0,03	924
	1879	—	—	—	—	35	9	0,08	0,02	881
	1880	—	—	—	—	54	10	0,12	0,02	923
	1881	—	—	—	—	64	6	0,14	0,01	912
28. Mord u. Todtschlag	1875	54	71	1,29	1,74	24	15	0,06	0,04	121
	1876	36	37	0,82	0,87	25	11	0,06	0,03	113
	1877	58	46	1,27	1,03	20	8	0,05	0,02	129
	1878	44	36	0,96	0,81	18	18	0,04	0,04	102
	1879	47	44	1,05	1,01	18	8	0,04	0,02	117
	1880	41	41	0,95	0,98	20	16	0,04	0,04	129
	1881	33	31	0,77	0,74	14	17	0,03	0,04	115
29. Unglücksfälle	1875	134	91	3,21	2,23	1 912	949	4,62	2,32	2 412
	1876	101	81	2,31	1,90	1 958	956	4,60	2,31	2 323
	1877	124	89	2,72	2,00	1 896	1 018	4,46	2,42	2 124
	1878	128	100	2,79	2,24	1 950	1 051	4,50	2,45	2 047
	1879	147	127	3,29	2,91	1 939	1 042	4,42	2,39	2 185
	1880	143	116	3,32	2,77	2 118	1 061	4,76	2,41	2 340
	1881	139	98	3,23	2,34	2 051	1 000	4,54	2,23	2 361
30. Andere, nicht angegebene u. unbekannte Todesursachen	1875	16 297	12 724	389,89	311,43	11 108	10 569	26,86	25,55	3 283
	1876	13 351	10 877	304,90	255,08	7 925	7 597	18,98	18,37	2 981
	1877	11 867	10 052	260,63	225,59	8 469	8 443	19,93	20,05	2 859
	1878	13 015	10 834	283,99	242,66	9 025	8 976	20,85	20,92	2 864
	1879	12 830	10 391	287,19	237,67	7 944	7 816	18,10	17,86	2 928
	1880	13 420	11 217	311,90	267,41	8 134	8 316	18,27	18,85	2 941
		11 310	9 437	263,03	225,14	7 313	7 198	16,17	16,07	2 911

...rsklassen der Gestorbenen im Staate, 1875 bis 1881.

...n Alter von									Summe der Gestorbenen (ohne Todtgeborene)				Wiederholung der Spalte 1.
...Jahre	über 30 bis 60 Jahre				über 60 Jahre								
...je 10000 ...bende	überhaupt		auf je 10000 Lebende		überhaupt		auf je 10000 Lebende		überhaupt		auf je 10000 Lebende		
w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
1,01	772	753	1,97	1,84	463	612	5,59	6,56	1 895	2 062	1,51	1,60	1875
0,93	857	867	2,17	2,09	462	602	5,43	6,25	2 070	2 164	1,63	1,66	1876
0,91	906	938	2,27	2,24	532	670	6,16	6,85	2 129	2 351	1,65	1,77	1877
1,04	951	997	2,37	2,36	598	790	6,82	9,01	2 277	2 531	1,74	1,88	1878
0,94	974	1 040	2,41	2,43	609	758	6,83	7,50	2 215	2 474	1,67	1,82	1879
1,09	958	1 115	2,35	2,61	637	840	7,01	8,15	2 257	2 710	1,68	1,95	1880
1,06	1 114	1 141	2,75	2,64	722	868	7,69	8,08	2 567	2 777	1,91	2,00	1881
0,94	1 217	568	3,11	1,39	425	241	5,13	2,58	6 894	5 021	5,50	3,90	1875
0,90	1 135	582	2,87	1,41	387	255	4,55	2,65	6 807	5 197	5,36	3,98	1876
0,93	1 187	554	2,98	1,32	423	280	4,90	2,86	7 170	5 432	5,56	4,09	1877
0,95	1 122	569	2,80	1,35	451	292	5,15	3,33	7 074	5 546	5,41	4,12	1878
0,93	1 257	625	3,12	1,46	482	322	5,40	3,19	7 490	5 914	5,65	4,34	1879
1,01	1 131	633	2,81	1,48	437	305	4,81	2,96	7 845	6 190	5,85	4,47	1880
1,03	1 152	702	2,84	1,63	497	371	5,29	3,45	7 757	6 139	5,78	4,42	1881
0,35	493	290	1,26	0,71	340	149	4,10	1,60	1 329	812	1,06	0,63	1875
0,40	628	369	1,59	0,89	643	189	7,55	1,96	1 854	968	1,46	0,74	1876
0,46	697	403	1,75	0,96	724	201	8,39	2,06	2 055	1 060	1,59	0,80	1877
0,46	796	457	1,99	1,06	735	267	8,38	3,04	2 206	1 237	1,69	0,92	1878
0,52	841	493	2,08	1,15	749	239	8,40	2,36	2 242	1 246	1,69	0,91	1879
0,56	910	568	2,26	1,33	790	329	8,70	3,19	2 546	1 526	1,90	1,10	1880
0,63	920	633	2,27	1,47	855	324	9,11	3,01	2 709	1 675	2,02	1,21	1881
1,17	882	989	2,23	2,42	493	596	5,95	6,39	63 239	51 570	50,43	40,01	1875
1,27	828	900	2,09	2,17	393	433	4,62	4,49	62 729	51 135	49,36	39,14	1876
1,36	833	868	2,09	2,07	419	487	4,85	4,98	61 326	50 394	47,54	37,98	1877
1,27	729	838	1,82	1,98	339	439	3,86	5,01	61 761	50 573	47,20	37,57	1878
1,08	737	862	1,83	2,02	352	445	3,95	4,40	59 617	49 451	44,95	36,26	1879
1,19	687	766	1,71	1,79	333	433	3,67	4,20	62 650	52 151	46,10	37,62	1880
1,20	716	785	1,76	1,82	363	476	3,87	4,43	57 613	48 017	42,89	34,60	1881
0,45	1 487	263	3,80	0,67	601	112	7,26	1,20	2 875	557	2,29	0,43	1875
0,61	2 000	351	5,06	0,86	691	136	8,12	1,41	3 731	717	2,94	0,55	1876
0,59	2 154	373	5,40	0,89	694	133	8,04	1,00	3 837	726	2,98	0,55	1877
0,66	2 295	412	5,73	0,98	792	139	9,03	1,59	4 180	812	3,19	0,60	1878
0,65	2 299	394	5,70	0,92	798	138	8,95	1,37	4 101	780	3,09	0,57	1879
0,70	2 282	402	5,68	0,94	852	139	9,38	1,35	4 195	839	3,13	0,61	1880
0,74	2 389	417	5,89	0,97	881	150	9,38	1,35	4 317	842	3,21	0,61	1881
0,04	145	46	0,37	0,11	14	8	0,17	0,09	386	161	0,31	0,12	1875
0,04	147	33	0,37	0,08	17	13	0,20	0,13	357	114	0,28	0,09	1876
0,05	173	38	0,43	0,09	20	12	0,23	0,12	416	127	0,32	0,10	1877
0,04	161	35	0,40	0,08	21	11	0,24	0,13	354	117	0,27	0,09	1878
0,04	135	39	0,33	0,09	20	9	0,22	0,09	341	114	0,26	0,08	1879
0,05	122	35	0,30	0,08	25	19	0,27	0,18	340	130	0,25	0,09	1880
0,05	106	34	0,26	0,08	27	12	0,29	0,11	299	113	0,22	0,08	1881
1,16	3 663	550	9,35	1,35	958	272	11,57	2,92	9 528	2 308	7,60	1,79	1875
1,04	3 632	517	9,18	1,25	901	262	10,58	2,72	9 304	2 231	7,32	1,71	1876
1,13	3 556	556	8,92	1,33	925	264	10,72	2,70	8 914	2 350	6,90	1,77	1877
1,05	3 379	532	8,43	1,26	989	311	11,27	3,55	8 754	2 401	6,69	1,78	1878
0,99	3 454	525	8,56	1,23	1 001	332	11,22	3,29	8 948	2 413	6,75	1,77	1879
1,16	3 520	588	8,76	1,38	956	355	10,53	3,44	9 266	2 570	6,90	1,85	1880
1,23	3 736	563	9,20	1,30	992	345	10,57	3,21	9 472	2 485	7,05	1,79	1881
10,17	13 319	12 569	34,01	30,74	8 723	7 968	105,31	85,45	53 670	47 963	42,80	37,21	1875
8,43	12 508	11 420	31,60	27,57	8 080	7 325	94,91	75,99	45 744	40 650	35,99	31,11	1876
8,54	12 152	11 496	30,49	27,47	8 052	7 626	93,28	78,01	43 779	40 716	33,93	30,69	1877
8,97	12 993	11 894	32,42	28,15	8 607	7 995	98,11	91,14	46 876	42 975	35,82	31,93	1878
8,90	13 130	11 878	32,54	27,79	8 824	8 447	98,92	83,58	45 905	41 664	34,64	30,55	1879
8,95	12 752	11 869	31,73	27,79	8 821	8 585	97,13	83,26	46 316	43 251	34,53	31,20	1880
8,90	12 723	11 925	31,34	27,64	8 996	8 596	95,83	80,01	43 498	40 392	32,39		

15. Allgemeine Sterbeziffer (mit Einschluss der Todtgeburten) für die Provinzen, 1872 bis 1881.

Staat und Provinzen.	Auf je 1000 Einwohner entfielen Sterbefälle in den Jahren									
	1872 bis 1881 durchschnittlich	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat	**27,9**	**31,1**	**29,8**	**27,7**	**28,6**	**27,4**	**27,4**	**27,5**	**26,4**	**27,3**
I. Ostpreussen	29,7	32,4	32,7	26,6	27,8	28,7	30,5	33,3	28,6	29,1
II. Westpreussen	30,6	36,3	34,2	27,0	28,4	29,8	31,4	30,6	29,8	31,2
III. Stadtkreis Berlin . .	32,2	34,0	32,5	32,6	34,5	32,0	32,3	32,5	31,1	31,1
IV. Brandenburg	27,4	31,7	27,4	27,2	29,5	27,5	27,0	26,2	25,6	26,3
V. Pommern.	24,8	27,8	23,8	22,8	25,7	26,0	24,4	24,9	23,8	24,4
VI. Posen	29,8	36,9	34,2	28,7	28,0	28,0	30,4	29,8	27,3	27,3
VII. Schlesien	30,6	33,1	31,4	31,3	29,7	30,1	30,0	30,3	29,7	30,1
VIII. Sachsen	27,7	29,0	30,9	28,0	28,8	26,3	27,7	26,5	26,1	27,4
IX. Schleswig-Holstein .	22,4	23,7	23,6	21,4	23,1	22,5	21,3	21,8	22,1	22,6
X. Hannover	24,6	27,8	26,6	25,2	27,1	23,6	23,0	23,5	22,9	23,3
XI. Westfalen	27,5	32,6	30,7	27,6	29,3	26,2	25,8	25,9	25,2	26,[illegible]
XII. Hessen-Nassau . . .	26,0	27,7	27,8	26,9	27,7	25,9	25,5	25,6	24,1	23,9
XIII. Rheinland	27,3	29,8	28,6	27,4	29,0	27,2	25,5	26,3	25,6	27,3
XIV. Hohenzollern	31,6	32,0	32,7	30,8	32,0	35,5	35,0	31,1	28,9	30,9

16. Sterbefälle nach dem Familienstande in den Provinzen, 1872 bis 1881.

Staat und Provinzen.	Unter je 1 000 Gestorbenen (ohne Todtgeborene) befanden sich in den Jahren 1872 bis 1881 durchschnittlich			Von je 1 000 Geborenen starben (mit Einschluss der Todtgeborenen) während des ersten Lebensjahres	
	Ledige einschl. Kinder	Verheiratete	Verwittwete und Geschiedene	von den ehelichen 1875 bis 1881 durchschnittlich	von den unehelichen 1875 bis 1881 durchschnittlich
1	2	3	4	5	6
Staat	**629,59**	**233,80**	**136,61**	**225,98**	**387,[illegible]**
I. Ostpreussen	653,12	226,52	120,36	228,02	400,[illegible]
II. Westpreussen	692,73	203,20	104,07	240,91	461,[illegible]
III. Stadtkreis Berlin . .	733,92	182,80	83,28	300,18	407,[illegible]
IV. Brandenburg	632,69	228,57	138,74	274,74	380,[illegible]
V. Pommern	634,82	225,94	139,24	215,34	318,[illegible]
VI. Posen	675,41	212,26	112,33	229,80	461,[illegible]
VII. Schlesien	640,91	226,33	132,76	274,05	410,[illegible]
VIII. Sachsen	617,29	234,66	148,05	231,81	356,[illegible]
IX. Schleswig-Holstein .	547,78	278,75	173,47	169,60	328,[illegible]
X. Hannover	537,05	284,31	178,64	172,87	300,[illegible]
XI. Westfalen	601,43	255,52	143,05	176,60	279,[illegible]
XII. Hessen-Nassau . . .	562,64	267,30	170,06	188,64	313,[illegible]
XIII. Rheinland	628,56	233,13	138,31	207,62	372,[illegible]
XIV. Hohenzollern	658,86	209,24	131,90	329,36	332,[illegible]

7. Geschlecht und Familienstand der Gestorbenen in den Regierungs- u. s. w. Bezirken und in den Städten mit über 20 000 Einwohnern, 1881.

Staat und Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke. Städte.	Zahl der Gestorbenen mit Einschluss der Todtgeborenen überhaupt	Unter der Gesammtzahl der Gestorbenen befanden sich									
		Todtgeborene		Ledige und Kinder		Verheiratete		Verwittwete		Geschiedene	
		Knaben	Mädchen	männl. Personen	weibl. Personen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat	723 937	23 469	18 329	224 116	193 584	93 730	69 642	37 287	62 740	505	535
Regierungsbezirke:											
Königsberg	31 197	908	691	9 773	8 695	4 242	2 823	1 347	2 663	31	24
Gumbinnen	22 522	629	482	7 005	6 081	3 174	2 128	998	1 972	27	26
Danzig	16 668	534	407	5 714	5 028	1 919	1 240	602	1 191	15	18
Marienwerder	22 226	848	629	7 320	6 096	2 727	1 977	878	1 718	21	12
Stdtkr. Berlin	32 825	999	791	11 976	10 292	3 646	2 399	808	1 801	52	61
Potsdam	31 196	978	789	10 218	8 523	3 892	2 750	1 365	2 610	43	28
Frankfurt	27 178	968	728	8 172	7 000	3 720	2 450	1 388	2 673	33	46
Stettin	19 489	563	442	6 460	5 694	2 198	1 651	925	1 521	16	19
Köslin	12 950	477	364	3 776	3 404	1 741	1 237	678	1 246	12	15
Stralsund	5 054	166	109	1 418	1 307	689	516	300	544	1	4
Posen	30 538	832	640	9 884	8 709	3 893	2 749	1 175	2 640	7	9
Bromberg	16 453	575	411	5 303	4 560	2 205	1 456	652	1 273	11	7
Breslau	46 895	1 626	1 245	14 636	12 776	5 991	4 104	2 193	4 219	52	53
Liegnitz	30 318	1 118	921	8 558	7 569	4 202	2 921	1 676	3 275	37	41
Oppeln	44 783	1 026	859	15 302	13 703	5 262	3 561	1 592	3 461	4	13
Magdeburg	25 634	893	687	8 168	6 874	3 082	2 382	1 299	2 183	29	37
Merseburg	25 446	858	701	7 851	6 640	3 385	2 348	1 403	2 189	34	37
Erfurt	10 819	294	251	3 166	2 827	1 433	1 041	740	1 047	9	11
Schleswig	25 714	789	635	7 168	6 170	3 622	2 964	1 771	2 566	15	14
Hannover	10 353	386	319	2 815	2 365	1 537	1 217	634	1 074	3	3
Hildesheim	10 499	285	248	2 700	2 541	1 577	1 241	689	1 210	2	6
Lüneburg	8 952	296	232	2 126	1 792	1 513	1 201	703	1 081	5	3
Stade	7 212	248	192	1 859	1 578	1 066	920	547	800	2	—
Osnabrück	6 953	199	167	1 817	1 571	1 011	859	581	747	1	—
Aurich	4 840	161	160	1 327	1 110	735	530	306	508	—	3
Münster	11 421	286	221	3 139	2 568	1 639	1 462	909	1 195	—	2
Minden	12 352	381	286	3 357	3 060	1 691	1 505	899	1 170	—	3
Arnsberg	26 163	887	702	8 294	6 580	3 698	2 696	1 348	1 948	7	3
Kassel	21 395	720	523	5 539	5 096	3 132	2 504	1 536	2 333	7	5
Wiesbaden	17 093	501	370	4 911	4 248	2 307	1 990	1 178	1 571	8	9
Koblenz	16 272	518	406	4 851	4 373	1 907	1 726	1 110	1 377	1	3
Düsseldorf	40 969	1 692	1 318	13 142	10 819	5 056	4 059	2 082	2 782	10	9
Köln	20 253	687	538	6 779	5 574	2 279	1 842	1 062	1 480	8	4
Trier	15 983	664	481	4 829	4 158	1 821	1 669	965	1 394	—	2
Aachen	13 401	446	361	4 151	3 657	1 520	1 328	804	1 132	1	1
Sigmaringen	1 921	31	23	612	546	218	196	144	146	1	4
Grossstädte:											
Berlin	32 825	999	791	11 976	10 292	3 646	2 399	808	1 801	52	61
…lau	9 439	274	244	3 165	2 838	1 179	710	272	721	18	18
…n	4 094	130	89	1 386	1 182	527	329	173	272	4	2
…nigsberg i. Pr.	4 471	76	85	1 546	1 308	690	270	104	382	5	5
…ankfurt a./M.	2 808	91	64	851	724	422	318	128	203	1	6
…annover	2 506	130	98	762	663	333	238	85	194	2	1
…ig	3 117	123	96	995	854	437	231	105	263	8	5
…städte:											
…deburg	2 736	75	72	964	750	350	219	99	192	6	9
…en	2 302	105	77	722	656	293	223	97	128	—	1
…seldorf	2 447	104	73	822	667	320	197	100	164	—	—
…erfeld	2 251	90	75	710	592	317	213	94	158	1	1
…tin	2 684	87	56	966	791	307	205	74	188	5	5
…tona	2 390	91	79	739	678	323	198	86	190	4	2

Noch: 17. Geschlecht und Familienstand der Gestorbenen in den Regierungs- u. s. w. Bezirken u

Städte.	Zahl der Gestorbenen mit Einschluss der Todtgeborenen überhaupt	Unter der Gesammtzahl der Gestorbenen befanden sich								
		Todtgeborene		Ledige und Kinder		Verheiratete		Verwittwete		Gesch
		Knaben	Mädchen	männl. Personen	weibl. Personen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
14. Aachen	2 622	83	60	918	800	269	198	105	189	—
15. Krefeld	2 008	80	43	641	626	228	185	76	127	—
16. Halle a./S.	1 818	58	39	566	477	285	160	80	141	7
17. Dortmund	1 917	67	47	683	550	268	172	42	87	1
18. Posen	2 132	43	48	747	586	289	159	70	186	2
19. Kassel	1 276	33	38	363	322	185	141	53	139	2
20. Essen	1 785	84	70	629	512	210	150	43	86	1
21. Erfurt	1 397	35	27	477	375	194	117	55	110	3
22. Görlitz	1 461	59	49	469	407	189	119	41	120	5
23. Wiesbaden	1 029	32	16	320	286	155	95	39	85	—
24. Frankfurt a./O.	1 436	31	30	456	414	191	117	61	127	2
25. Potsdam	1 136	32	19	350	311	155	106	32	130	1
26. Kiel	1 206	30	19	448	377	123	97	41	71	—
27. Duisburg	1 245	60	45	436	345	143	115	43	58	—
28. Münster i. Westf.	1 087	17	21	356	292	153	86	55	106	—
29. München Gladbach	1 023	19	13	330	316	130	93	53	69	—
30. Liegnitz	1 216	28	16	431	342	144	98	46	108	1
31. Elbing	1 042	33	17	324	308	141	85	27	99	3
32. Bromberg	812	25	26	257	206	123	67	31	74	2
33. Bochum	955	44	25	332	242	140	93	29	50	—
34. Osnabrück	860	19	32	252	241	123	94	40	59	—
35. Bonn	905	32	31	279	246	129	87	35	66	—
36. Halberstadt	895	25	17	310	264	102	80	30	67	—
37. Flensburg	876	35	14	295	233	101	75	44	79	—
38. Bielefeld	755	26	18	237	194	105	92	27	56	—
39. Koblenz	834	22	13	281	232	99	75	45	66	—
40. Charlottenburg	979	24	22	352	302	112	84	29	52	1
41. Remscheid	726	51	40	194	185	90	77	32	57	—
42. Stralsund	805	17	11	229	231	111	84	41	81	—
43. Spandau	789	33	25	292	222	97	58	24	37	1
44. Brandenburg a./H.	774	20	14	242	186	136	78	30	63	4
45. Königshütte	871	21	17	339	305	80	62	12	43	1
46. Neust.-Magdeburg	1 080	22	21	414	397	98	66	24	35	2
47. Hagen i. Westf.	647	19	20	219	151	102	68	27	41	—
48. Nordhausen	647	20	13	197	169	103	41	37	66	1
49. Hildesheim	588	6	19	173	140	79	70	35	65	—
50. Guben	706	21	18	243	191	101	36	25	66	—
51. Kottbus	700	7	7	251	212	95	64	18	44	1
52. Trier	620	23	18	195	146	71	60	38	69	—
53. Landsberg a./W.	651	10	12	234	175	83	41	32	58	5
54. Mühlhausen i. Th.	557	14	17	166	144	84	57	30	43	1
55. Hanau	644	18	18	191	154	83	93	29	58	—
56. Beuthen i. O.-S.	782	24	20	286	213	128	43	14	52	—
57. Schweidnitz	693	13	13	245	172	84	62	33	68	1
58. Mülheim a./Ruhr	561	24	6	162	156	75	63	34	40	1
59. Linden i. Hann.	844	37	29	261	221	131	88	25	51	1
60. Stargard i. Pomm.	631	19	11	225	206	54	50	25	40	1
61. Stolp i. Pomm.	490	17	13	141	132	94	43	10	35	3
62. Witten	582	26	19	199	158	71	52	25	32	—
63. Tilsit	644	13	20	205	157	112	62	20	53	1
64. Viersen	534	28	16	168	114	76	65	27	40	—
65. Hamm	534	22	15	168	127	90	56	18	38	—
66. Thorn	715	13	7	329	159	73	52	21	60	1
67. Wesel	408	15	12	137	100	56	34	17	37	—
68. Neisse	457	15	12	157	113	54	40	24	41	1
69. M[illegible]	619	26	19	224	185	53	57	19	35	1

IV. Ausgeglichene Absterbeordnung, Mortalitätstafel und Tafel der Lebenserwartung.

1. Für männliche Personen.

Berechnet aus den Mittelwerthen der preussischen Sterbetafeln für die Jahre 1867, 1868, 1872, 1875, 1876 u. 18

Alter	Absterbe-ordnung: Von je 100 000 Lebendgeborenen erleben das nebenbezeichnete Alter	Mortalitäts-tafel: Von je 1 000 das nebenbezeichnete Alter Ueberlebenden starben im Laufe des nächsten Jahres	Lebens-erwartung: Von den das nebenbezeichnete Alter Ueberlebenden stirbt die halbe Anzahl binnen . . . Jahren	Durchschn. fernere Lebensdauer: Von den das nebenbezeichnete Alter Ueberlebenden lebt Jeder noch durchschnittlich . . . Jahre	Alter Jahre	Absterbe-ordnung: Von je 100 000 Lebendgeborenen erleben das nebenbezeichnete Alter	Mortalitäts-tafel: Von je 1 000 das nebenbezeichnete Alter Ueberlebenden starben im Laufe des nächsten Jahres	Lebens-erwartung: Von den das nebenbezeichnete Alter Ueberlebenden stirbt die halbe Anzahl binnen . . . Jahren	Durch fern Lebens: Von den das nebenbezeichnete Alter Ueberlebenden
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
	104 676	44,67	33,2	34,76	**50** . .	40 306	22,26	17,9	18
	100 000	228,46	37,2	35,38	**51** . .	39 409	23,25	17,3	17.
	77 154	75,91	50,9	44,78	**52** . .	38 493	24,29	16,6	16
	71 297	39,47	52,9	47,42	**53** . .	37 558	25,74	16,0	16
	68 483	26,31	53,3	48,34	**54** . .	36 591	27,28	15,3	15
	66 681	18,72	53,2	48,64	**55** . .	35 593	28,91	14,7	15
	65 433	14,21	52,7	48,56	**56** . .	34 564	30,64	14,0	14
	64 503	11,57	52,1	48,25	**57** . .	33 505	32,48	13,4	14
	63 757	9,40	51,5	47,81	**58** . .	32 417	34,42	12,8	13
	63 158	7,44	50,8	47,26	**59** . .	31 301	36,48	12,2	12
	62 688	6,26	50,0	46,61	**60** . .	30 159	38,66	11,7	12
	62 296	5,50	49,1	45,90	**61** . .	28 993	40,97	11,1	11
	61 954	4,95	48,3	45,15	**62** . .	27 805	43,42	10,5	11
	61 648	4,62	47,4	44,37	**63** . .	26 598	46,80	10,0	10
	61 363	3,91	46,5	43,57	**64** . .	25 353	50,44	9,5	10
	61 123	4,30	45,6	42,74	**65** . .	24 074	54,37	8,9	9
	60 860	4,73	44,8	41,92	**66** . .	22 765	58,60	8,5	9
	60 572	5,20	43,9	41,12	**67** . .	21 431	63,16	8,0	8
	60 257	5,72	43,0	40,33	**68** . .	20 077	68,08	7,6	8
	59 912	6,30	42,2	39,56	**69** . .	18 710	73,38	7,1	8
	59 535	6,93	41,3	38,81	**70** . .	17 337	79,09	6,7	7
	59 123	7,62	40,5	38,08	**71** . .	15 966	85,25	6,4	7
	58 672	8,38	39,7	37,37	**72** . .	14 605	91,88	6,0	7.
	58 180	9,22	38,9	36,68	**73** . .	13 263	98,26	5,7	6
	57 643	9,11	38,1	36,01	**74** . .	11 960	105,07	5,3	6
	57 118	8,99	37,4	35,34	**75** . .	10 703	112,36	5,0	6
	56 604	8,88	36,6	34,66	**76** . .	9 500	120,16	4,7	5
	56 101	9,05	35,8	33,96	**77** . .	8 359	128,49	4,4	5
	55 593	9,22	35,0	33,27	**78** . .	7 285	137,40	4,2	5
	55 080	9,39	34,2	32,57	**79** . .	6 284	146,94	3,9	4
	54 563	9,57	33,4	31,88	**80** . .	5 361	157,13	3,7	4
	54 041	9,75	32,6	31,18	**81** . .	4 519	168,03	3,5	4
	53 514	9,94	31,9	30,48	**82** . .	3 760	179,68	3,3	4
	52 982	10,12	31,1	29,78	**83** . .	3 084	187,60	3,2	4
	52 446	10,58	30,3	29,08	**84** . .	2 505	195,87	3,0	3
	51 891	11,05	29,5	28,39	**85** . .	2 014	204,50	2,9	3
	51 318	11,55	28,8	27,70	**86** . .	1 602	213,51	2,8	3
	50 725	12,06	28,0	27,02	**87** . .	1 260	222,92	2,7	3
	50 113	12,60	27,2	26,34	**88** . .	979	232,74	2,6	3
	49 481	13,17	26,5	25,67	**89** . .	751	242,99	2,4	3
	48 829	13,76	25,7	25,01	**90** . .	569	253,70	2,3	3
	48 157	14,37	25,0	24,35	**91** . .	425	264,88	2,2	2
	47 465	15,02	24,2	23,70	**92** . .	312	276,55	2,1	2
	46 752	15,69	23,5	23,05	**93** . .	226	288,73	2,0	2
	46 018	16,39	22,8	22,41	**94** . .	161	310,62	1,8	2
	45 264	17,12	22,1	21,78	**95** . .	111	334,17	1,7	2
	44 489	17,99	21,4	21,15	**96** . .	74	359,50	1,6	1
	43 693	18,69	20,7	20,52	**97** . .	47	386,76	1,5	1
	42 877	19,52	20,0	19,91	**98** . .	29	416,08	1,4	1
	42 040	20,39	19,3	19,29	**99** . .	17	447,62	1,2	1,
	41 183	21,31	18,6	18,68	**100** . .	9	481,55	1,1	1

Noch: IV. Ausgeglichene Absterbeordnung, Mortalitätstafel und Tafel der Lebenserwartung.

2. Für weibliche Personen.

(Berechnet aus den Mittelwerthen der preussischen Sterbetafeln für die Jahre 1867, 1868, 1872, 1875, 1876 u. 1877.)

Alter	Absterbe-ordnung	Mortalitäts-tafel	Lebens-erwartung	Durchschn. fernere Lebensdauer	Alter	Absterbe-ordnung	Mortalitäts-tafel	Lebens-erwartung	Durchschn. fernere Lebensdauer
Jahre	Von je 100 000 Lebendgeborenen erlebten das nebenbezeichnete Alter	Von je 1 000 das nebenbezeichnete Alter Ueberlebenden starben im Laufe des nächsten Jahres	Von den das nebenbezeichnete Alter Ueberlebenden stirbt die halbe Anzahl binnen . . . Jahren	Von den das nebenbezeichnete Alter Ueberlebenden lebt Jeder noch durchschnittlich . . . Jahre	Jahre	Von je 100 000 Lebendgeborenen erlebten das nebenbezeichnete Alter	Von je 1 000 das nebenbezeichnete Alter Ueberlebenden starben im Laufe des nächsten Jahres	Von den das nebenbezeichnete Alter Ueberlebenden stirbt die halbe Anzahl binnen . . . Jahren	Von den das nebenbezeichnete Alter Ueberlebenden lebt Jeder noch durchschnittlich . . . Jahre
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Vor der Geburt	103 833	36,92	38,7	37,55	**50** . .	44 199	17,77	19,2	19,[illegible]
0 . . .	100 000	198,85	41,7	37,99	**51** . .	43 413	18,61	18,4	18,[illegible]
1 . . .	80 115	72,17	54,0	46,36	**52** . .	42 605	19,48	17,7	17,[illegible]
2 . . .	74 333	38,53	55,9	48,92	**53** . .	41 775	20,40	17,0	17,[illegible]
3 . . .	71 469	25,61	56,3	49,86	**54** . .	40 923	21,36	16,2	16,[illegible]
4 . . .	69 639	18,08	56,1	50,16	**55** . .	40 049	23,11	15,5	15,[illegible]
5 . . .	68 338	14,09	55,6	50,11	**56** . .	39 123	25,02	14,8	15,[illegible]
6 . . .	67 375	11,50	55,0	49,82	**57** . .	38 144	27,07	14,1	14,[illegible]
7 . . .	66 600	9,25	54,3	49,39	**58** . .	37 111	29,30	13,4	13,[illegible]
8 . . .	65 984	7,44	53,6	48,85	**59** . .	36 024	31,71	12,8	13,[illegible]
9 . . .	65 493	6,21	52,8	48,21	**60** . .	34 882	34,39	12,1	12,[illegible]
10 . . .	65 086	5,32	51,9	47,51	**61** . .	33 685	37,14	11,5	12,[illegible]
11 . . .	64 740	4,80	51,0	46,76	**62** . .	32 434	40,20	10,9	11,[illegible]
12 . . .	64 429	4,50	50,2	45,98	**63** . .	31 130	43,50	10,3	11,[illegible]
13 . . .	64 139	4,44	49,3	45,19	**64** . .	29 776	47,08	9,8	10,[illegible]
14 . . .	63 854	4,53	48,4	44,39	**65** . .	28 374	50,95	9,2	10,[illegible]
15 . . .	63 565	4,79	47,5	43,59	**66** . .	26 928	55,15	8,7	9,[illegible]
16 . . .	63 260	5,08	46,6	42,79	**67** . .	25 443	59,69	8,2	9,[illegible]
17 . . .	62 939	5,38	45,7	42,01	**68** . .	23 924	64,60	7,7	8,[illegible]
18 . . .	62 600	5,70	44,9	41,23	**69** . .	22 379	69,91	7,3	8,[illegible]
19 . . .	62 243	6,04	44,0	40,47	**70** . .	20 814	75,67	6,8	7,[illegible]
20 . . .	61 867	6,39	43,1	39,71	**71** . .	19 239	81,89	6,4	7,[illegible]
21 . . .	61 472	6,77	42,3	38,96	**72** . .	17 663	88,63	6,0	6,[illegible]
22 . . .	61 056	7,17	41,4	38,22	**73** . .	16 097	95,93	5,6	6,[illegible]
23 . . .	60 618	7,60	40,6	37,50	**74** . .	14 553	103,82	5,3	6,[illegible]
24 . . .	60 157	7,87	39,8	36,78	**75** . .	13 042	112,05	4,9	5,[illegible]
25 . . .	59 683	8,16	39,0	36,07	**76** . .	11 581	120,92	4,6	5,[illegible]
26 . . .	59 196	8,46	38,1	35,36	**77** . .	10 181	130,51	4,3	5,[illegible]
27 . . .	58 695	8,77	37,3	34,66	**78** . .	8 852	140,85	4,0	4,[illegible]
28 . . .	58 181	9,08	36,5	33,96	**79** . .	7 605	152,01	3,7	4,[illegible]
29 . . .	57 653	9,41	35,7	33,27	**80** . .	6 449	164,05	3,5	4,[illegible]
30 . . .	57 110	9,76	34,9	32,58	**81** . .	5 391	177,05	3,2	4,[illegible]
31 . . .	56 553	10,11	34,1	31,89	**82** . .	4 437	191,08	3,0	3,[illegible]
32 . . .	55 981	10,48	33,3	31,22	**83** . .	3 589	206,22	2,8	3,[illegible]
33 . . .	55 394	10,86	32,5	30,54	**84** . .	2 849	222,56	2,7	3,[illegible]
34 . . .	54 792	11,08	31,7	29,87	**85** . .	2 215	228,71	2,6	3,[illegible]
35 . . .	54 185	11,30	30,9	29,20	**86** . .	1 708	235,03	2,5	3,[illegible]
36 . . .	53 573	11,52	30,1	28,53	**87** . .	1 307	241,52	2,5	3,[illegible]
37 . . .	52 956	11,75	29,3	27,85	**88** . .	991	248,20	2,4	3,[illegible]
38 . . .	52 334	11,99	28,5	27,18	**89** . .	745	255,06	2,3	3,[illegible]
39 . . .	51 707	12,22	27,7	26,50	**90** . .	555	262,11	2,3	3,[illegible]
40 . . .	51 075	12,47	26,9	25,83	**91** . .	410	269,35	2,2	2,[illegible]
41 . . .	50 438	12,72	26,1	25,14	**92** . .	300	276,80	2,1	2,[illegible]
42 . . .	49 797	13,11	25,4	24,46	**93** . .	217	284,44	2,0	2,[illegible]
43 . . .	49 144	13,51	24,6	23,78	**94** . .	155	301,17	1,9	2,[illegible]
44 . . .	48 480	13,92	23,8	23,10	**95** . .	108	318,89	1,8	2,[illegible]
45 . . .	47 805	14,35	23,0	22,42	**96** . .	74	337,64	1,7	2,[illegible]
46 . . .	47 119	14,79	22,2	21,74	**97** . .	49	357,50	1,5	2,[illegible]
47 . . .	46 422	15,48	21,5	21,06	**98** . .	31	378,52	1,4	1,[illegible]
48 . . .	45 708	16,21	20,7	20,38	**99** . .	19	400,78	1,3	1,[illegible]
49 . . .	44 962	16,97	19,9	19,71	**100** . .	11	424,35	1,2	1,[illegible]

IV. Erwerb und Verlust der preussischen Staatsangehörigkeit.[1])

1. Hauptübersicht über den Erwerb und Verlust der preussischen Staatsangehörigkeit im Staate, 1874 bis 1881.

Jahre.	Die preussische Staatsangehörigkeit haben erworben	Die preussische Staatsangehörigkeit haben verloren	Die preussische Staatsangehörigkeit haben erworben: Angehörige anderer Bundesstaaten		Ausländer		Renaturalisirte		Die preussische Staatsangehörigkeit haben verloren: unter Erwerb der Staatsangehörigkeit in einem anderen Bundesstaate		durch Auswanderung mit Entlassungsurkunde u. s. w.		durch Auswanderung ohne Entlassungsurk.
	Personen	Personen	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
74 ..	7 837	27 564	825	1 029	2 513	2 145	786	539	280	844	6 130	2 860	17 450
75 ..	13 649	23 559	685	1 348	4 306	4 005	1 821	1 484	282	1 218	4 977	2 476	14 606
76 ...	6 070	20 764	640	1 205	1 320	1 098	1 033	774	217	1 358	4 261	2 341	12 587
77 ..	4 513	18 472	609	1 256	1 179	994	278	197	210	1 229	3 974	2 139	10 920
78 ..	4 195	22 483	497	1 210	1 122	919	281	166	259	1 237	4 231	2 436	14 320
79 ..	5 437	21 929	614	1 412	1 593	1 408	243	167	267	1 363	4 802	2 393	13 104
80 ..	5 948	49 213	548	1 362	1 732	1 716	345	245	314	1 551	10 762	5 478	31 108
81 .	6 441	99 002	591	1 391	1 920	1 931	342	266	247	1 521	19 205	9 829	68 200
im Mittel	**6 761**	**35 373**	**626**	**1 277**	**1 961**	**1 777**	**641**	**480**	**260**	**1 290**	**7 293**	**3 744**	**22 787**

2. Erwerb der preussischen Staatsangehörigkeit im Staate, 1874 bis 1881.

Jahre.	Angehörige anderer Bundesstaaten: durch Aufnahme-Urkunde		durch Legitimation		durch Verheiratung	durch Anstellung im Staats- u. s. w. Dienste		Ausländer: durch Naturalisation		durch Legitimation		durch Verheiratung	durch Anstellung im Staats- u. s. w. Dienste		Renaturalisirte: zurückgekehrte Personen		im Auslande verbliebene Personen	
	m.	w.	m.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
74 ..	767	524	19	12	478	39	15	2 487	1 905	25	15	225	1	—	143	63	643	476
75 ..	587	403	62	26	907	36	12	4 272	3 564	28	12	429	6	—	173	70	1 648	1 414
76 ..	562	330	42	34	836	36	5	1 264	740	50	29	329	6	—	171	75	862	699
77 ..	537	360	51	44	849	21	3	1 153	648	23	12	334	3	—	90	45	188	152
78 ..	431	286	48	36	882	18	6	1 101	559	21	3	357	—	—	136	49	145	117
79 ..	523	411	67	32	953	24	16	1 552	1 025	38	21	361	3	1	89	50	154	117
80 ..	475	342	55	31	979	18	10	1 695	1 352	30	19	345	7	—	112	55	233	190
81 ..	506	395	35	33	942	50	21	1 892	1 548	17	15	366	11	2	149	89	193	177
Mittel	**549**	**381**	**47**	**31**	**853**	**30**	**11**	**1 927**	**1 418**	**29**	**16**	**343**	**5**	**0**	**133**	**62**	**508**	**418**

3. Verlust der preussischen Staatsangehörigkeit im Staate, 1874 bis 1881.

Jahre.	Es erwarben die Staatsangehörigkeit in anderen Bundesstaaten: durch Aufnahme-Urkunden		durch Legitimation		durch Verheiratung	durch Ausspruch der Behörde		Es wanderten nach dem Auslande aus mit Entlassungsurkunde		Es verloren die preussische Staatsangehörigkeit im Auslande: durch Legitimation		durch Verheiratung	durch Ausspruch der Behörde		Es wanderten nach dem Auslande aus ohne Entlassungsurkunde
	m.	w.	m.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	m.	w.	Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
74 ...	261	169	17	10	663	2	2	6 100	2 510	27	9	341	3	—	17 450
75 ...	241	148	31	22	1 044	10	4	4 722	1 676	252	47	753	3	—	14 606
76 ..	152	101	49	40	1 201	16	16	4 130	1 508	122	44	789	9	-	12 587
77 ...	164	126	45	35	1 068	1	—	3 859	1 323	107	27	780	8	9	10 920
78 ...	203	125	52	32	1 079	4	1	4 147	1 561	76	29	841	8	5	14 320
79 ..	201	173	63	35	1 152	3	3	4 712	1 604	84	20	765	6	4	13 104
80 ...	253	185	58	73	1 293	3	—	10 517	4 736	232	115	614	13	13	31 108
81 .	200	152	45	33	1 336	2	—	18 965	9 088	228	49	692	12	—	68 200
im Mittel	**209**	**147**	**45**	**35**	**1 105**	**5**	**3**	**7 144**	**3 001**	**141**	**43**	**696**	**8**	**4**	**22 787**

[1]) einschl. Herzogthum Lauenburg.

Statist. Jahrb. V. 1883.

4. Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit in den Provinzen, 1874 bis 1881.

Staat und Provinzen.	Es haben die preussische Staatsangehörigkeit erworben bezw. verloren Personen in den Jahren								
	1874 bis 1881 durchschnittlich	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Erwerb der Staatsangehörigkeit.									
Staat	**6 761,3**	**7 837**	**13 649**	**6 070**	**4 513**	**4 195**	**5 437**	**5 948**	[illegible]
I. Ostpreussen	455,4	622	1 445	419	213	287	359	180	[illegible]
II. Westpreussen	384,9	570	742	1 109	148	135	133	152	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	114,6	114	171	87	69	112	95	133	[illegible]
IV. Brandenburg	103,3	122	221	100	107	62	73	50	[illegible]
V. Pommern	133,3	99	525	168	93	53	28	49	[illegible]
VI. Posen	285,6	563	599	308	231	187	172	150	[illegible]
VII. Schlesien	478,7	474	618	463	404	411	412	583	[illegible]
VIII. Sachsen	502,9	332	766	405	521	455	452	506	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	398,1	71	388	416	390	488	476	477	[illegible]
X. Hannover	261,9	325	215	243	240	256	284	345	[illegible]
XI. Westfalen	177,6	183	166	168	135	173	132	235	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	544,5	582	506	499	520	445	620	600	[illegible]
XIII. Rheinland	2 843,4	3 693	7 226	1 619	1 353	1 052	2 109	2 426	[illegible]
XIV. Hohenzollern	77,1	87	61	71	89	79	92	62	[illegible]
2. Verlust der Staatsangehörigkeit.									
Staat	**35 373,2**	**27 564**	**23 559**	**20 764**	**18 472**	**22 483**	**21 929**	**49 213**	[illegible]
I. Ostpreussen	1 461,8	2 321	1 494	1 227	1 103	1 387	938	1 312	[illegible]
II. Westpreussen	4 972,5	3 071	2 915	4 258	1 828	3 123	2 731	6 943	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	247,1	146	55	354	379	516	318	114	[illegible]
IV. Brandenburg	1 166,1	890	564	695	849	604	578	1 594	[illegible]
V. Pommern	4 033,6	3 157	2 261	1 605	1 250	1 725	1 524	6 277	[illegible]
VI. Posen	4 735,4	2 316	1 774	1 393	1 865	3 380	2 709	7 467	[illegible]
VII. Schlesien	2 168,6	2 238	1 963	1 687	2 149	1 693	1 787	2 266	[illegible]
VIII. Sachsen	1 268,4	833	1 284	1 055	1 096	1 032	1 206	1 489	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	3 227,1	2 768	3 015	2 351	1 906	1 929	1 840	4 354	[illegible]
X. Hannover	4 131,1	4 434	3 723	2 235	2 045	2 150	2 487	5 208	[illegible]
XI. Westfalen	1 712,3	991	814	703	717	975	1 082	2 429	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	1 914,0	1 392	1 079	858	775	1 006	1 223	3 074	[illegible]
XIII. Rheinland	4 211,1	2 910	2 474	2 213	2 421	2 815	3 385	6 555	[illegible]
XIV. Hohenzollern	124,1	97	144	130	89	148	121	131	[illegible]

5. Militärpflichtige, gegen welche ein Verfahren nach dem Gesetze vom 10. März 1856 b[illegible] nach § 468 der Processordnung vom 23. Juni 1867 stattgefunden hat, 1874 bis 1881.

Staat und Provinzen.	Zahl der Militärpflichtigen, gegen welche ein Verfahren nach dem Ge[illegible] vom 10. März 1856 u. s. w. stattgefunden hat in den Jahren								
	1874 bis 1881 durchschnittlich	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**8 619,6**	**9 549**	**10 265**	**7 640**	**7 773**	**9 320**	**7 311**	**8 170**	[illegible]
I. Ostpreussen	1 073,4	1 982	1 273	878	828	1 009	542	956	[illegible]
II. Westpreussen	1 896,5	1 736	2 491	2 084	1 682	2 327	1 655	1 779	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	264,9	103	351	293	301	387	226	221	[illegible]
IV. Brandenburg	373,5	808	390	351	317	273	317	172	[illegible]
V. Pommern	530,4	411	433	347	581	636	455	714	[illegible]
VI. Posen	1 646,2	1 104	1 922	1 295	1 251	2 201	1 518	1 693	[illegible]
VII. Schlesien	862,2	902	911	737	1 272	653	751	807	[illegible]
VIII. Sachsen	207,5	271	387	243	182	152	199	106	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	453,7	162	437	316	361	645	626	570	[illegible]
X. Hannover	405,7	925	610	299	262	193	260	291	[illegible]
XI. Westfalen	172,0	227	175	157	83	135	136	188	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	207,3	342	280	185	207	158	152	163	[illegible]
XIII. Rheinland	500,9	564	557	400	430	500	464	505	[illegible]
XIV. Hohenzollern	25,4	12	48	55	16	51	10	5	[illegible]

V. Ueberseeische Auswanderung aus dem preussischen Staate.[1]

1. Reiseziele der männlichen Auswanderer[2] des Staates, 1872 bis 1881.

Ueberseeische Länder, nach denen die Auswanderung erfolgt ist.	Zahl der preussischen männlichen Auswanderer in den Jahren										
	1872—1881 durchschn.	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Verein. Staaten v. Amerika	23 493,5	21 587	33 541	14 469	10 135	8 872	6 786	7 600	11 497	38 328	82 120
Britisch Nordamerika . . .	43,3	4	28	64	17	5	6	37	20	110	142
Centralamerika und Mexiko	9,0	4	14	5	13	3	11	8	9	6	17
Westindien	30,5	19	4	23	26	15	99	25	16	56	22
Brasilien	894,9	501	2 424	457	588	1 687	360	462	571	939	960
Argentinien	58,5	13	72	57	36	22	14	70	82	70	149
Peru	16,1	15	26	21	28	11	10	25	13	4	8
Chile	37,6	36	33	38	39	38	22	30	35	31	74
Sonstige südamerik. Staaten	40,1	153	32	16	21	21	19	20	18	33	68
Afrika	80,1	3	1	1	—	136	351	163	9	11	126
Asien	9,2	4	5	8	16	8	8	18	7	10	8
Australien	469,3	342	647	435	546	570	688	853	132	71	409
Zusammen . . .	**25 182,1**	**22 681**	**36 827**	**15 594**	**11 405**	**11 388**	**8 374**	**9 311**	**12 409**	**39 669**	**84 103**

2. Reiseziele der weiblichen Auswanderer[2] des Staates, 1872 bis 1881.

Ueberseeische Länder, nach denen die Auswanderung erfolgt ist.	Zahl der preussischen weiblichen Auswanderer in den Jahren										
	1872—1881 durchschn.	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
erein. Staaten v. Amerika	18 049,3	17 949	27 863	12 960	8 606	6 871	5 091	5 537	8 155	27 113	60 348
ritisch Nordamerika . . .	36,5	3	21	55	21	6	5	30	9	92	123
ntralamerika und Mexiko	3,6	1	3	7	5	2	5	—	1	1	11
estindien	12,5	1	1	11	2	3	76	10	7	8	6
asilien	763,4	388	2 320	395	521	1 539	308	397	420	719	627
rgentinien	36,5	13	67	35	22	22	13	49	42	34	68
eru	7,8	8	15	5	11	1	9	14	7	—	8
hile	18,8	28	8	17	24	19	8	16	12	15	41
onstige südamerik. Staaten	30,6	119	4	10	3	114	6	6	5	11	28
frika	46,3	10	1	1	—	21	231	131	—	—	68
sien	4,1	3	1	6	6	5	5	6	6	2	1
astralien	375,9	344	621	374	427	485	535	634	77	15	247
Zusammen . . .	**19 385,3**	**18 867**	**30 925**	**13 876**	**9 648**	**9 088**	**6 292**	**6 830**	**8 741**	**28 010**	**61 576**

3. Einschiffungshäfen der preussischen Auswanderer des Staates, 1872 bis 1881.

Einschiffungs-häfen.	Zahl der über nebenbezeichnete Häfen nach überseeischen Ländern aus Preussen ausgewanderten Personen in den Jahren										
	1872 bis 1881 durchschnittl.	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
ntwerpen	3 040,3	592	1 762	573	1 297	[3]) 3 811	1 032	727	1 939	4 943	13 727
remen	20 276,6	24 195	30 428	10 826	7 957	7 217	5 801	6 833	9 810	32 048	67 651
amburg	20 847,2	16 761	35 562	16 579	11 599	9 535	7 759	8 499	9 162	30 144	62 872
tettin	432,2	.	.	1 492	260	202	74	82	239	544	1 429
Zusammen . . .	**44 596,3**	**41 548**	**67 752**	**29 470**	**21 113**	**[3])20 765**	**14 666**	**16 141**	**21 150**	**67 679**	**145 679**

[1]) einschl. Herzogthum Lauenburg. — [2]) ohne 289 Kinder im Jahre 1876, von denen d
ermittelt ist. — [3]) Hierin enthalten 289 Kinder ohne Angabe des Geschlechtes.

4. Zahl der männlichen und weiblichen Auswanderer der Provinzen, 1872 bis 1881.

Staat und Provinzen.	Zahl der nach überseeischen Ländern ausgewanderten männlichen bezw. weiblichen Personen in den Jahren									
	1872-1881 durchschn.	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Männliche Personen.											
Staat	**25 182,1**	**22 681**	**36 827**	**15 594**	**11 465**	**11 388**	**8 374**	**9 311**	**12 409**	**39 669**	[illegible]
I. Ostpreussen / II. Westpreussen	4 415,7	3 036	8 308	2 599	1 915	2 563	1 209	1 142	275 / 1 328	655 / 6 616	[illegible]
III. Stdtkr. Berlin / IV. Brandenburg	1 841,5	1 714	2 091	1 210	836	970	925	1 001	1 162	2 662	[illegible]
V. Pommern	4 000,1	2 949	7 107	2 657	1 609	1 550	1 085	1 362	1 639	5 895	[illegible]
VI. Posen	3 490,1	3 017	5 888	1 694	1 338	1 330	803	837	1 459	5 808	[illegible]
VII. Schlesien	1 194,5	991	1 166	1 077	735	750	621	498	777	1 689	[illegible]
VIII. Sachsen	736,0	939	879	375	332	362	387	421	495	938	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	2 297,1	1 986	3 541	1 659	1 277	816	718	977	1 139	3 756	[illegible]
X. Hannover	3 114,4	4 000	3 748	2 310	1 883	1 411	1 196	1 557	1 782	4 546	[illegible]
XI. Westfalen	1 135,5	1 080	786	531	517	403	463	488	638	1 951	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	1 459,5	1 705	1 974	723	534	445	410	448	743	2 613	[illegible]
XIII. Rheinland	1 406,9	1 215	1 273	730	482	507	499	543	939	2 412	[illegible]
XIV. Hohenzollern	39,8	49	66	29	7	15	12	27	20	88	[illegible]
Preussen ohne Angabe	51,0	—	—	—	—	266	46	10	13	40	[illegible]
2. Weibliche Personen.											
Staat	**19 385,2**	**18 867**	**30 925**	**13 876**	**9 648**	**9 088**	**6 292**	**6 830**	**8 741**	**28 010**	[illegible]
I. Ostpreussen / II. Westpreussen	3 731,3	2 606	7 142	2 563	1 801	2 294	994	930	157 / 1 174	415 / 5 414	[illegible]
III. Stdtkr. Berlin / IV. Brandenburg	1 287,1	1 398	1 571	908	612	540	629	634	776	1 837	[illegible]
V. Pommern	3 508,5	2 738	6 618	2 527	1 586	1 434	979	1 174	1 367	4 704	[illegible]
VI. Posen	2 906,8	2 514	5 171	1 796	1 321	1 296	791	759	1 174	4 379	[illegible]
VII. Schlesien	822,6	803	948	871	556	552	408	294	435	1 092	[illegible]
VIII. Sachsen	455,1	696	659	257	210	169	244	247	267	497	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	1 723,4	1 502	2 721	1 422	1 004	711	539	707	827	2 634	[illegible]
X. Hannover	2 222,9	3 435	2 910	1 935	1 451	1 002	836	1 081	1 201	2 825	[illegible]
XI. Westfalen	758,1	876	633	440	334	255	261	335	397	1 144	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	1 035,6	1 393	1 599	592	456	325	285	309	461	1 526	[illegible]
XIII. Rheinland	869,7	877	916	548	310	275	282	350	487	1 438	[illegible]
XIV. Hohenzollern	27,3	29	37	17	7	11	11	10	16	68	[illegible]
Preussen ohne Angabe	36,9	—	—	—	—	224	33	—	2	37	[illegible]

5. Einschiffungshäfen der preussischen Auswanderer der Provinzen, 1880 und 1881.

Staat und Provinzen.	Zahl der nach überseeischen Ländern ausgewanderten Personen in den Jahren									
	1880					1881				
	überhaupt	über Antwerpen	über Bremen	über Hamburg	über Stettin	überhaupt	über Antwerpen	über Bremen	über Hamburg	über Stettin
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat	**67 679**	**4 943**	**32 048**	**30 144**	**544**	**145 679**	**13 727**	**67 651**	**62 872**	[illegible]
I. Ostpreussen	1 070	42	267	754	7	2 262	216	769	1 213	[illegible]
II. Westpreussen	12 030	291	6 892	4 660	187	24 072	1 027	13 020	9 851	[illegible]
III. Stdtkr. Berlin / IV. Brandenburg	4 499	123	1 388	2 938	50	9 810	529	3 072	6 149	[illegible]
V. Pommern	10 599	734	4 633	5 012	220	26 106	1 079	11 772	12 265	[illegible]
VI. Posen	10 187	233	4 868	5 040	46	22 594	1 279	9 703	11 531	[illegible]
VII. Schlesien	2 781	112	798	1 848	23	5 908	351	2 076	3 429	[illegible]
VIII. Sachsen	1 435	102	765	558	10	3 537	133	1 875	1 521	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	6 390	158	253	5 979	—	12 269	108	543	11 618	—
X. Hannover	7 371	138	6 006	1 227	—	14 264	355	11 494	2 415	[illegible]
XI. Westfalen	3 095	599	2 169	327	—	7 404	1 583	5 309	512	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	4 139	286	2 653	1 199	1	8 410	818	5 872	1 720	—
XIII. R[illegible]	3 850	2 016	1 266	568	—	8 683	5 978	2 108	597	—
XIV. [illegible]	156	32	90	34	—	153	64	38	51	—
Preu[illegible]	77	77	—	—	—	207	207	—	—	—

V. Die Verunglückungen im preussischen Staate.

1. Die persönlichen Verhältnisse der Verunglückten im Staate, 1877 bis 1881.

Persönliche Verhältnisse der Verunglückten.	Verunglückt mit tödtlichem Ausgange							
	1881				1880	1879	1878	1877
	männl.	weibl.	Pers.	davon i. Beruf	Personen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesammtzahl der Verunglückten	**6 683**	**1 405**	**8 088**	**2 784**	**7 964**	**7 662**	**7 580**	**7 718**
Alter und Familienstand:								
1. Kinder von unter bis 5 Jahren	716	460	1 176	—	1 124	1 219	1 164	1 065
2. Kinder von über 5 bis 15 Jahren	659	187	846	48	942	758	822	800
3. Ledige von über 15 Jahren überhaupt	1 989	306	2 295	949	2 213	2 093	2 035	2 262
4. Davon mit bedürftigen Anverwandten	292	24	316	199	322	243	278	280
5. Verheiratete überhaupt	2 757	266	3 023	1 670	2 978	2 874	2 813	2 940
6. Davon mit unversorgten Kindern	2 045	145	2 190	1 303	2 125	2 028	2 036	2 082
7. Verwittwete überhaupt	340	159	499	101	473	510	497	444
8. Davon mit unversorgten Kindern	96	23	119	40	120	149	119	129
9. Geschiedene überhaupt	17	4	21	6	22	20	26	18
10. Davon mit unversorgten Kindern	5	1	6	1	3	4	7	5
11. Unbekannten Alters und Familienstandes	205	23	228	10	212	188	223	189
Orts- und Staatsangehörigkeit:								
1. Im Wohnorte verunglückt	4 238	1 197	5 435	1 495	5 220	5 224	4 974	5 254
2. Ausserhalb ihres Wohnortes verunglückt	2 287	172	2 459	1 281	2 548	2 257	2 408	2 245
3. Unbekannt, wo verunglückt	158	36	194	8	196	181	198	219
4. Preussen	6 316	1 364	7 680	2 689	7 462	7 234	7 180	7 295
5. Sonstige Deutsche	119	6	125	57	132	134	111	129
6. Nicht Deutsche	80	6	86	30	123	76	97	135
7. Von unbekannter Staatsangehörigkeit	168	29	197	8	247	218	192	159
Sociale Stellung:								
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	739	40	779	266	814	865	832	660
2. Oeffentliche Beamte	175	2	177	103	169	179	162	104
3. Privatbeamte	88	—	88	53	96	106	116	233
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter	2 274	56	2 330	1 418	2 226	2 157	2 116	2 102
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	1 362	151	1 513	691	1 453	1 367	1 461	1 706
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde	303	136	439	206	476	397	386	308
7. Pers. des stehenden Heeres, d. Kriegsflotte u. s. w.	111	—	111	47	112	140	133	[1]) 145
8. Rentner, Pensionäre, Altentheiler u. s. w.	87	24	111	—	139	132	126	97
9. Almosenempfänger	27	32	59	—	50	68	63	56
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	14	6	20	—	13	6	24	11
11. Alle übrigen Personen	1 503	958	2 461	—	2 416	2 245	2 161	2 296
Vermögensverhältnisse:								
1. Noch nicht Erwerbsfähige	1 307	632	1 939	—	1 956	1 889	1 892	1 775
2. Mittellose	1 779	579	2 358	769	2 101	2 095	2 051	1 607
3. Klassensteuer Zahlende	2 422	11	2 433	1 487	1 908	1 650	1 622	1 802
4. Grund- und Hausbesitzer	642	55	697	327	719	768	787	754
5. Von unbekannten Vermögensverhältnissen	833	128	961	201	1 280	1 260	1 228	1 780
Unfallsveranlassung:								
1. Zufall oder höhere Gewalt	1 254	182	1 436	927	1 297	1 183	1 140	1 119
2. Eigene Unvorsichtigkeit oder Schuld	3 979	581	4 560	1 676	4 381	4 235	4 229	4 546
3. Eigene strafbare Schuld	126	47	173	14	166	174	154	89
4. Davon mit Selbstmordverdacht	89	37	126	2	120	128	117	79
5. Fremde Unvorsichtigkeit oder Schuld	721	433	1 154	52	1 188	1 201	1 204	1 142
6. Fremde strafbare Schuld	389	119	508	66	584	533	496	350
7. Davon mit Verdacht absichtlicher Tödtung	119	72	191	7	167	162	181	181
8. Unbekannte Veranlassung	214	43	257	49	348	336	357	472

[1]) ohne die Verunglückungen beim VIII. Armeecorps.

Noch: 1. Die persönlichen Verhältnisse der Verunglückten im Staate, 1877 bis 1881.

Persönliche Verhältnisse der Verunglückten.	Verunglückt mit nicht tödtlichem Ausgange und Arbeitsunfähigkeit von über 1 Monat[1] (1881) m.	w.	Pers.	davon i. Beruf	1880 Personen	1879 Personen	1878 Personen	1877 Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Gesammtzahl der Verunglückten	**6 422**	**562**	**6 984**	**3 591**	**5 995**	**5 360**	**5 434**	[illegible]
II. Alter und Familienstand:								
1. Kinder von unter bis 5 Jahren	77	35	112	—	104	79	85	[illegible]
2. Kinder von über 5 bis 15 Jahren	300	82	382	98	330	291	253	[illegible]
3. Ledige von über 15 Jahren überhaupt	2 136	207	2 343	1 943	2 010	1 668	1 849	[illegible]
4. Davon mit bedürftigen Anverwandten	393	29	422	377	335	293	305	[illegible]
5. Verheiratete überhaupt	3 703	153	3 856	3 380	3 259	3 086	3 017	[illegible]
6. Davon mit unversorgten Kindern	2 951	72	3 023	2 723	2 634	2 444	2 445	[illegible]
7. Verwittwete überhaupt	151	81	232	122	181	180	144	[illegible]
8. Davon mit unversorgten Kindern	66	18	84	59	59	78	66	[illegible]
9. Geschiedene überhaupt	14	4	18	14	8	4	10	[illegible]
10. Davon mit unversorgten Kindern	3	2	5	5	5	1	5	[illegible]
11. Unbekannten Alters und Familienstandes	41	—	41	34	103	82	76	[illegible]
III. Orts- und Staatsangehörigkeit:								
1. Im Wohnorte verunglückt	3 343	503	3 846	2 596	3 065	2 911	2 910	[illegible]
2. Ausserhalb ihres Wohnortes verunglückt	3 068	59	3 127	2 984	2 908	2 472	2 512	[illegible]
3. Unbekannt, wo verunglückt	11	—	11	11	22	7	12	[illegible]
4. Preussen	6 192	546	6 738	5 400	5 775	5 168	5 236	[illegible]
5. Sonstige Deutsche	150	14	164	124	146	126	121	[illegible]
6. Nicht Deutsche	53	1	54	46	59	51	75	[illegible]
7. Von unbekannter Staatsangehörigkeit	27	1	28	21	15	45	2	[illegible]
IV. Sociale Stellung:								
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	259	20	279	125	259	213	216	[illegible]
2. Oeffentliche Beamte	221	—	221	185	197	201	175	[illegible]
3. Privatbeamte	74	1	75	56	62	65	71	[illegible]
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter	4 257	101	4 358	4 039	3 791	3 512	3 668	[illegible]
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	1 166	125	1 291	1 030	997	845	862	[illegible]
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde	127	84	211	156	195	152	123	[illegible]
7. Pers. des stehenden Heeres, der Kriegsflotte[2]	.	.	.	.	.	.	.	[illegible]
8. Rentner, Pensionäre, Altentheiler u. s. w.	13	8	21	—	36	20	18	[illegible]
9. Almosenempfänger	3	11	14	—	7	7	4	[illegible]
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	4	2	6	—	3	1	—	[illegible]
11. Alle übrigen Personen	298	210	508	—	448	374	297	[illegible]
V. Vermögensverhältnisse:								
1. Noch nicht Erwerbsfähige	277	103	380	—	359	298	258	[illegible]
2. Mittellose	1 083	401	1 484	988	1 063	899	1 077	[illegible]
3. Klassensteuer Zahlende	4 493	30	4 523	4 106	3 969	3 626	3 440	[illegible]
4. Grund- und Hausbesitzer	491	18	509	431	463	396	448	[illegible]
5. Von unbekannten Vermögensverhältnissen	78	10	88	66	141	171	211	[illegible]
VI. Unfallsveranlassung:								
1. Zufall oder höhere Gewalt	1 719	46	1 765	1 676	1 303	1 318	1 281	[illegible]
2. Eigene Unvorsichtigkeit oder Schuld	4 270	419	4 689	3 727	4 294	3 717	3 696	[illegible]
3. Eigene strafbare Schuld	58	17	75	3	28	27	29	[illegible]
4. Davon mit Selbstmordverdacht	49	15	64	—	27	11	16	[illegible]
5. Fremde Unvorsichtigkeit oder Schuld	246	51	297	140	272	237	274	[illegible]
6. Fremde strafbare Schuld	107	26	133	25	94	75	132	[illegible]
7. Davon mit Verdacht absichtlicher Tödtung	14	8	22	8	10	10	15	[illegible]
8. Unbekannte Veranlassung	22	3	25	20	4	16	22	[illegible]

[1] V… mit nicht tödtlichem Ausgange, welche eine Arbeitsunfähigkeit von unter 1 Mon… zur Folge …rden dem Königlichen statistischen Bureau nicht vollständig gemeldet, sind dah… …der ni… [2] Nicht tödtliche Verunglückungen in der Armee und Marine werden de… Köni… …reau nicht gemeldet.

2. Die Haupt-Erwerbs- und Berufsklassen der erwerbsthätigen Verunglückten im Staate, 1877 bis 1881.

Berufsklassen.	Verunglückt mit tödtlichem Ausgange							
	1881				1880	1879	1878	1877
	männl.	weibl.	Pers.	davon i. Beruf	Personen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd	1 036	215	1 251	570	1 201	1 184	1 176	1 212
2. Fischerei	57	—	57	47	58	54	69	62
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	825	14	839	727	779	679	646	629
Davon Salinen	7	—	7	7	6	5	2	5
4. Industrie der Steine und Erden	194	8	202	114	209	151	180	203
5. Metallverarbeitung	137	11	148	32	142	165	153	159
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	75	3	78	39	91	69	83	50
7. Chemische Industrie	34	1	35	29	35	38	25	27
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	14	2	16	13	10	10	9	11
9. Textilindustrie	70	12	82	30	104	77	74	73
10. Papier- und Lederindustrie	35	1	36	12	44	32	35	35
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	115	4	119	37	146	156	147	126
12. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	248	16	264	133	244	254	227	247
13. Gewerbe für Bekleidung u. Reinigung	155	26	181	14	213	166	165	164
14. Baugewerbe	435	12	447	263	400	392	414	447
15. Polygraphische Gewerbe	7	—	7	1	13	9	14	14
16. Künstlerische Betriebe	1	—	1	—	3	2	3	2
17. Handel und Versicherungswesen	105	26	131	48	151	152	166	151
18. Verkehrsgewerbe	546	10	556	390	509	504	571	636
davon:								
a) Eisenbahnen	302	5	307	235	276	280	349	346
b) Post und Telegraphie	20	2	22	9	10	11	13	24
c) Schiffahrt und Flösserei	120	—	120	65	143	130	122	169
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohn-Fuhrwesen u. Chausseebau	104	3	107	81	80	83	87	97
19. Beherbergung und Erquickung	36	13	49	18	39	41	54	37
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	759	192	951	182	933	855	794	952
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	6	3	9	4	7	11	6	8
22. Erziehung und Unterricht	12	5	17	—	20	8	11	25
23. Künste, Literatur und Presse	—	—	—	—	2	1	—	1
24. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	5	—	5	—	7	5	3	4
25. Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	45	11	56	12	52	78	46	55
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Gendarmerie [1])	111	—	111	47	112	140	133	²) 147
27. Alle übrigen Berufsarten	34	4	38	8	44	75	33	40
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	279	184	463	14	440	465	451	426
Summe	**5 376**	**773**	**6 149**	**2 784**	**6 008**	**5 773**	**5 688**	**5 943**

[1]) Vergl. Anmerkung auf S. 149; ferner mit Einschluss von Dienstbot[illegible] Angehörig[illegible]

Noch: 2. Die Haupt-Erwerbs- und Berufsklassen der erwerbsthätigen Verunglückten im Staate, 1877 bis 1881.

Berufsklassen.	Verunglückt mit nicht tödtlichem Ausgange und Arbeitsunfähigkeit von über 1 Monat[1])							
	1881				1880	1879	1878	1877
	m.	w.	Pers.	davon i. Beruf	Personen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd	279	65	344	255	284	221	221	[illegible]
2. Fischerei	—	—	—	—	—	1	—	
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	2 769	3	2 772	2 737	2 546	2 436	2 608	[illegible]
Davon Salinen	8	—	8	8	9	9	10	
4. Industrie der Steine und Erden	115	—	115	108	81	85	109	[illegible]
5. Metallverarbeitung	203	4	207	166	169	210	163	[illegible]
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	241	3	244	220	208	142	164	[illegible]
7. Chemische Industrie	37	1	38	35	39	22	21	[illegible]
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	34	—	34	32	15	24	18	[illegible]
9. Textilindustrie	146	55	201	179	181	104	135	[illegible]
10. Papier- und Lederindustrie	81	14	95	83	62	59	46	[illegible]
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	132	7	139	96	121	87	105	[illegible]
12. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	267	13	280	232	218	151	165	[illegible]
13. Gewerbe für Bekleidung u. Reinigung	58	30	88	25	77	74	54	[illegible]
14. Baugewerbe	440	12	452	383	394	298	286	[illegible]
15. Polygraphische Gewerbe	22	3	25	17	16	9	12	[illegible]
16. Künstlerische Betriebe	4	1	5	2	7	1	3	
17. Handel und Versicherungswesen	106	32	138	67	117	109	83	[illegible]
18. Verkehrsgewerbe	754	5	759	706	574	574	609	[illegible]
davon:								
a) Eisenbahnen	622	1	623	596	456	471	499	[illegible]
b) Post und Telegraphie	15	3	18	10	12	12	16	[illegible]
c) Schiffahrt und Flösserei	26	—	26	20	13	21	16	[illegible]
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohn-Fuhrwesen u. Chausseebau	91	1	92	80	93	70	78	[illegible]
19. Beherbergung und Erquickung	25	13	38	10	32	22	17	[illegible]
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	329	108	437	197	321	318	252	[illegible]
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	2	3	5	1	5	8	4	
22. Erziehung und Unterricht	7	—	7	—	10	5	5	
23. Künste, Literatur und Presse	5	—	5	2	3	2	1	
24. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	2	—	2	1	3	1	2	
25. Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	45	4	49	26	37	43	20	[illegible]
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Gendarmerie[1])	—	—	—	—	—	—	[2]) 2	
27. Alle übrigen Berufsarten	13	1	14	1	39	11	12	[illegible]
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	29	82	111	10	77	75	59	[illegible]
Summe	**6 145**	**459**	**6 604**	**5 591**	**5 636**	**5 092**	**5 176**	[illegible]

[1]) Anmerkungen auf S. 150. — [2]) Dienstboten bezw. Angehörige.

3. Art der Verunglückungen im Staate, 1877 bis 1881.

Art der Verunglückungen.	1881 Kinder von unter 15 Jahren männl.	1881 Kinder von unter 15 Jahren weibl.	1881 Personen von über 15 Jahren männl.	1881 Personen von über 15 Jahren weibl.	1881 überhaupt Personen	1880 Personen	1879 Personen	1878 Personen	1877 Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Verunglückt mit tödtlichem Ausgange.									
Ertrunken im Meere, an Küsten, in See'n, Weihern, Flüssen, Gräben und auf überschwemmtem Lande	498	183	1 246	161	2 088	2 362	1 976	2 141	2 225
Ertrunken in Pfuhlen, Jauch-, Dung-, Abtritts- und Kalkgruben	100	41	53	14	208	182	267	210	260
Ertrunken in Brunnen	18	15	27	14	74	64	88	78	73
Ertrunken in Gefässen	21	18	3	1	43	45	44	40	36
Ertrunken in offenen Stellen des Eises	109	10	33	5	157	119	72	93	65
Gestürzt vom Baume	6	1	39	1	47	19	34	31	30
Gestürzt von der Leiter	2	1	54	5	62	44	60	59	52
Gestürzt vom Gerüste	3	—	105	—	108	103	82	84	84
Gestürzt vom Dache	1	—	56	1	58	82	51	58	77
Gestürzt aus dem Fenster	22	16	30	16	84	106	73	102	83
Gestürzt von der Treppe und aus dem oberen Stockwerke der Häuser	12	3	107	34	156	124	134	124	175
Gestürzt vom Gebälke der Obertenne u. s. w., der Scheune, des Stalles u. s. w.	4	—	78	9	91	109	120	94	89
Gestürzt in den Keller	—	—	13	4	17	20	19	44	18
Gestürzt von Mauern, Zäunen, Holzhaufen	3	—	17	—	20	7	21	10	20
Gestürzt in Schachte	—	—	122	—	122	113	84	100	101
Gestürzt in Brunnen ohne Ertrinken	—	—	6	—	6	4	4	8	9
Gestürzt von Anhöhen, Felsen, Stegen ohne Ertrinken	4	—	48	—	52	62	58	52	63
Gestürzt auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken u. dergl.	4	6	54	11	75	53	80	54	76
Gestürzt aus dem Bette	—	—	1	—	1	3	2	5	5
Gestürzt vom Pferde u. and. Reitthieren	2	—	15	—	17	10	18	17	17
Gestürzt von Wagen, Karren	6	4	156	13	179	162	170	170	151
Gestürzt, nur im Allgemeinen angegeben	—	—	19	1	20	21	19	16	8
Ueberfahren, erdrückt, geschleift durch Land-Fuhrwerke	113	67	254	16	450	438	411	465	450
Ueberfahren, erdrückt, geschleift durch die Eisenbahn	14	13	408	29	464	373	367	435	402
davon: Eisenbahn-Beamte, -Angestellte und -Arbeiter	2	—	262	—	264	202	235	249	251
Reisende	—	1	6	2	9	8	2	7	11
Sonstige Personen	12	12	140	27	191	163	130	179	140
Durch Maschinen (Räder-, Trieb- u. Mühlenwerke, Dreschmaschinen u. s w.) verungl.	36	17	187	32	272	241	259	251	251
Verbrannt durch offenes Feuer	86	85	110	58	339	304	252	238	223
Verbrannt d. Petroleum, Benzin, Spiritus	10	11	11	36	68	46	34	26	56
Verbrannt durch Metall, Säuren, Kalk u. dgl	4	1	20	2	27	13	20	12	15
Verbrüht durch Dampf	—	—	19	1	20	14	15	8	5
Verbrüht durch Maische, Schlempe	6	1	6	1	14	6	11	7	6
Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	53	32	11	2	98	102	100	107	93
Erstickt im Rauche	30	19	13	8	70	85	76	59	73
Erstickt durch Gase	24	18	149	57	248	243	306	220	197
Erstickt im Bette	9	10	—	—	19	18	21	29	15
Erstickt durch verchluckte Gegenstände	1	5	7	—	13	13	11	[illegible]	[illegible]
Erstickt durch Erdrosseln	5	3	13	3	24	34	22	[illegible]	[illegible]
Erstickt (sonstig oder unbestimmt)	15	10	16	9	50	35	37	[illegible]	[illegible]
Verschüttet durch Sand, Mergel u. dergl.	15	4	102	16	137	154	116	[illegible]	[illegible]
Erschlagen durch Steine und Felsen	5	1	331	4	341	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Erschlagen d. Balken, Lasten, Hausgeräth	31	8	144	8	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Erschlagen durch Bäume (beim Fällen)	4	2	61	4	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

Noch: 3. Art der Verunglückungen im Staate, 1877 bis 1881.

Art der Verunglückungen.	1881 Kinder von unter 15 Jahren m.	1881 Kinder von unter 15 Jahren w.	1881 Personen von über 15 Jahren m.	1881 Personen von über 15 Jahren w.	1881 überhaupt Personen	1880 Personen	1879 Personen	1878 Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
42. Erschlagen durch stürzende Gebäude	3	3	61	7	74	49	56	81
43. Vergiftet durch Genuss v. Beeren u. Pilzen	2	4	1	2	9	34	37	13
44. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	11	4	—	—	15	27	17	23
45. Vergiftet d. Arsenik, Phosphor u. and. Gifte	5	1	7	5	18	10	12	18
46. Vergiftet durch Alkohol	6	2	98	6	112	104	122	106
47. Durch Schlag eines Pferdes verunglückt	13	5	57	5	80	78	61	62
48. Durch Stoss eines Stieres verunglückt	—	—	18	—	18	25	18	7
49. Durch Stoss eines Ochsen, einer Kuh verunglückt	3	—	3	1	7	10	6	10
50. Durch Biss eines tollen Hundes verungl.	—	—	1	1	2	4	4	1
51. Durch Schlag, Stoss oder Biss anderer Thiere verunglückt	—	—	—	—	—	3	10	2
52. Durch Insectenstich verunglückt	—	—	—	—	—	—	—	1
53. Durch Stich- und Schlagwunden verungl.	4	1	70	12	87	95	75	118
54. Verblutet	—	1	9	—	10	4	13	10
55. Durch Stoss, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauche v. Arbeitsgeräth) verungl.	—	—	46	—	46	45	47	38
56. Durch Schusswunden verunglückt	20	6	99	13	138	108	131	128
57. Durch Selbstentladung oder Zerspringen von Schusswaffen verunglückt	1	1	3	1	6	21	13	6
58. Durch Steinsprengen verunglückt	—	—	31	—	31	30	31	24
59. Durch Explosion v. Dampfkesseln verungl.	1	—	12	—	13	16	24	8
60. Durch Explosion von Pulvermühlen, Explosivstoff-Fabriken verunglückt	—	—	6	—	6	17	11	29
61. Durch Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten verunglückt	—	—	31	3	34	23	43	31
62. Erfroren	4	4	262	35	305	234	354	224
63. Durch Blitzschlag verunglückt	11	3	62	33	109	145	96	87
64. Durch Sonnenstich verunglückt	—	—	5	4	9	10	15	5
65. Todt gefunden unter freiem Himmel ohne Spuren äusserer Gewalt	—	—	140	35	175	137	224	221
66. Erschlagen, misshandelt, ermordet, ohne nähere Angaben	13	7	104	19	143	154	131	100
67. Unbestimmte Angaben aller Art	2	—	38	—	40	31	45	29
Zusammen	1 375	647	5 308	758	8 088	7 964	7 662	7 580
2. Verunglückt mit nicht tödtlichem Ausgange[1]) und Arbeitsunfähigkeit von über 1 Monat								
6. Gestürzt vom Baume	7	—	17	1	25	24	21	8
7. Gestürzt von der Leiter	5	—	106	19	130	67	84	89
8. Gestürzt vom Gerüste	13	—	194	—	207	118	100	74
9. Gestürzt vom Dache	—	—	38	5	43	41	35	33
10. Gestürzt aus dem Fenster	10	8	12	12	42	45	38	39
11. Gestürzt von der Treppe und aus dem oberen Stockwerke der Häuser	6	6	101	35	148	147	99	107
12. Gestürzt vom Gebälke der Obertenne u. s. w., der Scheune, des Stalles u. s. w.	1	2	19	3	25	22	23	21
13. Gestürzt in den Keller	3	1	11	10	25	19	22	19
14. Gestürzt von Mauern, Zäunen, Holzhaufen	6	—	19	3	28	20	41	28
15. Gestürzt in Schachte	1	—	115	—	116	123	149	177
16. Gestürzt in Brunnen ohne Ertrinken	1	—	2	—	3	2	—	—
17. Gestürzt von Anhöhen, Felsen, Stegen ohne Ertrinken	11	1	82	2	96	70	51	48
18. Gestürzt auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken u. dergl.	29	7	323	72	431	326	340	262

[1]) Vgl. Anmerkung 1 auf Seite 150.

Noch: 3. Art der Verunglückungen im Staate, 1877 bis 1881.

Art der Verunglückungen.	1881 Kinder von unter 15 Jahren m.	1881 Kinder von unter 15 Jahren w.	1881 Personen von über 15 Jahren m.	1881 Personen von über 15 Jahren w.	1881 überhaupt Personen	1880 Personen	1879 Personen	1878 Personen	1877 Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gestürzt aus dem Bette	—	—	—	1	1	2	1	1	—
Gestürzt vom Pferde u. and. Reitthieren	—	—	9	—	9	9	8	6	13
Gestürzt von Wagen, Karren	8	2	213	9	232	205	155	164	160
Gestürzt, nur im Allgemeinen angegeben	1	1	41	2	45	56	22	4	19
Ueberfahren, gedrückt, geschleift durch Land-Fuhrwerk	97	33	187	51	368	310	275	258	251
Ueberfahren, gedrückt, geschleift durch die Eisenbahn	17	9	638	3	667	692	607	627	535
davon: Eisenbahn-Beamte, -Angestellte und -Arbeiter	8	—	587	—	595	616	536	532	439
Reisende	1	—	9	1	11	9	4	15	26
Sonstige Personen	8	9	42	2	61	67	67	80	70
Durch Maschinen (Räder-, Trieb- u. Mühlenwerke, Dreschmaschinen u. s w.) verungl.	54	18	726	97	895	704	617	642	474
Verbrannt durch offenes Feuer	5	6	169	8	188	185	136	123	49
Verbrannt d. Petroleum, Benzin, Spiritus	1	2	19	19	41	42	24	32	31
Verbrannt durch Metall, Säuren, Kalk u. dgl.	4	—	76	—	80	37	47	44	35
Verbrüht durch Dampf	—	—	10	—	10	14	13	5	7
Verbrüht durch Maische, Schlempe	—	—	14	—	14	5	3	3	2
Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	11	3	36	8	58	47	38	29	28
Durch Einathmung von Gasen verunglückt	—	—	6	4	10	9	7	5	1
Durch Erdrosseln beschädigt	—	—	1	1	2	—	—	—	—
Verschüttet durch Sand, Mergel u. dergl.	—	—	46	—	46	58	54	65	48
Erschlagen durch Steine und Felsen	9	—	1 288	1	1 298	1 112	1 115	1 103	668
Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	20	10	783	4	817	719	648	757	501
Erschlagen durch Bäume (beim Fällen)	—	—	14	—	14	8	7	7	19
Erschlagen durch stürzende Gebäudetheile	—	3	31	12	46	54	33	58	41
Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	4	5	9	4	1	1	1
Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	3	2	5	7	1	2	—
Durch Schlag eines Pferdes verunglückt	9	—	59	7	75	43	31	34	44
Durch Stoss eines Stieres verunglückt	—	—	3	2	5	5	3	1	1
Durch Stoss eines Ochsen, einer Kuh verunglückt	1	—	5	3	9	5	12	6	2
Durch Biss eines tollen Hundes verungl.	3	1	1	2	7	1	—	8	2
Durch Schlag, Stoss, Biss anderer Thiere verunglückt	—	—	2	—	2	8	9	6	3
Durch Stich- und Schnittwunden verungl.	7	2	143	12	164	192	122	163	120
Durch Stoss, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauche v. Arbeitsgeräth) verungl.	10	—	87	—	97	84	78	63	14
Durch Schusswunden verunglückt	10	—	59	12	81	58	45	51	32
Durch Selbstentladung oder Zerspringen von Schusswaffen verunglückt	—	—	5	—	5	5	7	5	10
Durch Steinsprengen verunglückt	—	—	78	—	78	64	77	42	24
Durch Explosion v. Dampfkesseln verungl.	—	—	29	—	29	8	10	3	8
Durch Explosion von Pulvermühlen, Explosivstoff-Fabriken verunglückt	—	—	1	—	1	—	—	—	2
Durch Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten verunglückt	5	—	127	5	137	141	134	192	144
Durch Erfrieren von Gliedmassen u. s. w. verunglückt	—	—	2	—	2	1	6	3	1
Durch Blitzschlag verunglückt	1	—	4	5	10	2	1	2	7
Durch Mordanfall, Misshandlung u. s. w. beschädigt, ohne nähere Angaben	2	—	38	3	43	26	27	3	-
Unbestimmte Angaben aller Art	9	2	49	5	65	40	13	11	3
Zusammen	377	117	6 045	445	6 984	5 995	5 390	5 434	4 086

4. Einige besondere Verunglückun[illegible]

a) Tödtliche Verunglückungen beim Bergwer[illegible]

1. Nach Art[illegible]

Ursache der Verunglückungen.	1881 Arten des Bergbau's				1880 Arten des Bergbau's		
	Steinkohlen-Bergbau	Braunkohlen-Bergbau	Erz-Bergbau	Bergbau auf andere Mineralien	Steinkohlen-Bergbau	Braunkohlen-Bergbau	Erz-Bergbau
1	2	3	4	5	6	7	8
Beschäftigte Arbeiter	**162 951**	**19 959**	**69 984**	**7 885**	**156 125**	**19 767**	**67 17[illegible]**
1. **Bei der Schiessarbeit**	26	—	9	2	13	—	12
2. **Durch Steinfall:**							
a) beim Schrämmen	13	—	—	—	13	—	—
b) durch Zubruchegehen abgebauter Pfeiler	6	10	—	—	3	6	1
c) durch plötzlich niedersteigende Massen	176	12	47	7	172	15	37
3. **In Bremsbergen und Bremsschächten:**							
a) durch Sturz	53	—	2	—	35	—	—
b) durch den Bremsapparat	4	—	—	—	3	—	—
c) auf sonstige Weise	24	1	2	—	16	3	6
4. **In Schächten:**							
a) **beim Fahren:**							
1. auf der Fahrt	4	—	1	—	4	—	—
2. auf der Fahrkunst	1	—	2	—	1	—	2
3. bei regelmässig eingerichteter Seilfahrt:							
a) bei der Einfahrt	1	—	—	—	2	—	—
b) bei der Ausfahrt	3	—	4	—	—	—	—
4. bei ausnahmsweisem Fahren am Seile:							
a) bei der Einfahrt	—	—	—	—	3	—	—
b) bei der Ausfahrt	4	—	—	2	2	—	—
b) durch Sturz	14	3	15	3	21	5	11
c) durch in den Schacht gefallene Gegenstände	4	1	3	2	6	1	1
d) durch den Förderkorb	15	2	3	—	7	1	1
e) auf sonstige Weise	5	—	—	—	—	2	1
5. **Bei der Streckenförderung:**							
a) bei maschineller Förderung	—	—	—	—	—	—	—
b) bei Förderung mit menschlichen oder thierischen Kräften	12	1	—	—	14	—	3
6. **In schlagenden Wettern:**							
a) durch Explosion	44	—	—	—	43	—	—
b) im Nachschwaden	17	—	—	—	47	—	—
7. **In bösen Wettern**	11	3	1	—	36	—	2
8. **Durch Maschinen**	9	—	7	—	12	1	4
9. **Bei Wasserdurchbrüchen**	2	11	—	—	—	5	—
10. **Ueber Tage**	41	5	5	—	40	2	7
11. **Durch sonstige Ursachen**	18	—	6	1	10	1	9
Tödtlich Verunglückte zusammen	**507**	**49**	**107**	**17**	**503**	**42**	**97**

[1] Die hier aufgezählten tödtlichen Verunglückungen sind nicht identisch mit den auf Seite 131 [illegible] [illegible] aufgeführt, hier dagegen nur die durch den Bergbau-Betrieb getödteten Menschen, bezw. [illegible]

… ganzen Staatsgebiete.

…triebe[1]) in den Jahren 1877 bis 1881.

… Bergbau's.

1879				1878				1877				
Arten des Bergbau's				Arten des Bergbau's				Arten des Bergbau's				Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
	Braunkohlen-Bergbau	Erz-Bergbau	Bergbau auf andere Mineralien	Steinkohlen-Bergbau	Braunkohlen-Bergbau	Erz-Bergbau	Bergbau auf andere Mineralien	Steinkohlen-Bergbau	Braunkohlen-Bergbau	Erz-Bergbau	Bergbau auf andere Mineralien	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
552	**18 627**	**60 166**	**7 272**	**146 319**	**18 302**	**59 848**	**7 595**	**147 024**	**18 827**	**56 758**	**8 508**	
22	—	8	—	20	—	9	1	28	—	8	1	1.
												2.
19	1	—	—	9	—	3	—	23	—	—	—	a.
15	14	—	—	8	1	—	—	6	10	2	—	b.
142	12	27	3	132	21	29	7	127	7	30	12	c.
												3.
23	—	1	—	23	—	1	—	30	—	1	—	a.
13	—	—	—	8	—	—	—	10	—	—	—	b
11	—	1	—	19	—	—	—	12	—	—	—	c.
												4.
												a.
1	—	1	—	4	—	3	—	3	—	1	—	1.
2	—	1	—	3	—	11	—	2	—	1	—	2.
												3
2	—	1	—	-	—	—	—		—	—	—	*a.*
—	—	1	—	2	—	—	—	2	—	—	—	*b.*
												4.
—	—	2	—	1	—		—	4	—	2	1	*a.*
3	—	1	—	—	—	1	1	8	—	2	—	*b.*
31	2	11	2	25	4	9	1	26	4	5	1	b.
7	—	5	—	8	1	2	—	4	1	2	—	c.
4	—	2	1	12	—	2	—	9	1	3	—	d.
4	3	3	—	3	3	1	—	1	—	—	—	e.
												5.
—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	a.
18	—	1	—	11	1	—	—	10	—	1	—	b.
												6.
49	—	—	—	45	—	—	—	22	—	—	—	a.
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
7	1	1	—	10	2	—	—	18	6	—	—	7.
9	1	4	—	14	2	7	—	9	—	5	1	8.
13	5	—	—	3	1	—	—	1	—	2	—	9.
29	1	4	—	29	2	7	—	37	2	3	—	10.
17	—	7	3	11	—	7	1	13	1	8	3	11.
444	**40**	**82**	**9**	**461**	**38**	**92**	**11**	**406**	**33**	**76**	**19**	

…men. Dort sind dem Bergbau-, Hütten- und Salinenbetriebe angehörige Personen, wo immer sie ver-…ler.

Noch: a) Tödtliche Verunglückungen beim Bergw…

2. In den Ober-Bergam…

Ursache der Verunglückungen.	1881 Ober-Bergamts-Bezirk Breslau	1881 Halle	1881 Dortmund	1881 Bonn	1881 Klausthal	1880 Ober-Bergamts-Bezirk Breslau	1880 Halle	1880 Dortmund	1880 Bonn
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Beschäftigte Arbeiter	**58 215**	**31 340**	**86 580**	**74 743**	**9 901**	**55 752**	**29 160**	**82 849**	**73 01[illegible]**
1. Bei der Schiessarbeit	11	2	15	7	2	3	2	7	11
2. Durch Steinfall:									
a) beim Schrämmen	2	—	10	1	—	4	—	9	—
b) durch Zubruchegehen abgebauter Pfeiler	8	8	—	—	—	3	5	—	2
c) durch plötzlich niedersteigende Massen	61	14	91	69	7	47	18	95	6[illegible]
3. In Bremsbergen u. Bremsschächten:									
a) durch Sturz	2	—	49	3	1	1	—	32	2
b) durch den Bremsapparat	4	—	—	—	—	1	—	2	—
c) auf sonstige Weise	7	—	14	5	1	5	4	10	6
4. In Schächten:									
a) beim Fahren:									
1. auf der Fahrt	4	—	—	—	1	2	—	—	2
2. auf der Fahrkunst	—	1	1	—	1	—	—	1	—
3. bei regelmässig eingerichteter Seilfahrt:									
a) bei der Einfahrt	1	—	—	—	—	2	—	—	—
b) bei der Ausfahrt	—	1	2	3	1	—	—	—	—
4. bei ausnahmsweisem Fahren am Seile:									
a) bei der Einfahrt	—	—	—	—	—	—	—	3	—
b) bei der Ausfahrt	—	2	4	—	—	1	—	1	—
b) durch Sturz	8	7	6	11	3	10	5	11	9
c) durch in den Schacht gefallene Gegenstände	3	3	2	2	—	2	1	5	—
d) durch den Förderkorb	2	2	13	3	—	3	—	6	1
e) auf sonstige Weise	4	—	1	—	—	—	2	—	—
5. Bei der Streckenförderung:									
a) bei maschineller Förderung	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) bei Förderung mit menschlichen oder thierischen Kräften	4	1	6	1	1	4	—	7	5
6. In schlagenden Wettern:									
a) durch Explosion	2	—	38	4	—	2	—	34	6
b) im Nachschwaden	1	—	15	1	—	—	—	47	—
7. In bösen Wettern	7	3	5	—	—	6	—	29	3
8. Durch Maschinen	8	—	5	3	—	13	2	2	1
9. Bei Wasserdurchbrüchen	—	11	2	—		—	5	—	—
10. Ueber Tage	13	5	23	8	2	13	2	27	6
11. Durch sonstige Ursachen	6	—	10	9	—	1	1	5	14
Tödtlich Verunglückte zusammen	**158**	**60**	**312**	**130**	**20**	**123**	**47**	**333**	**121**

[…]etriebe in den Jahren 1877 bis 1881.

[…]ezirken.

1879					1878					1877					
Ober-Bergamts-Bezirk					Ober-Bergamts-Bezirk					Ober-Bergamts-Bezirk					
[…]reslau	Halle	Dort-mund	Bonn	Klaus-thal	Breslau	Halle	Dort-mund	Bonn	Klaus-thal	Breslau	Halle	Dort-mund	Bonn	Klaus-thal	Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
[…]275	**26 552**	**79 483**	**68 245**	**9 062**	**51 169**	**25 519**	**76 993**	**69 211**	**9 172**	**51 648**	**25 604**	**75 792**	**68 697**	**9 376**	
4	—	16	10	—	5	4	13	6	2	12	3	11	11	—	1.
															2.
6	2	12	—	—	4	—	8	—	—	4	—	18	1	—	a.
16	13	—	—	—	3	—	1	5	—	5	10	2	—	1	b.
40	11	77	52	4	46	23	74	44	2	26	8	69	69	4	c.
															3.
3	—	19	2	—	—	—	22	2	—	3	—	26	2	—	a.
8	—	3	2	—	2	—	6	—	—	1	—	8	1	—	b.
2	1	6	3	—	6	—	9	4	—	4	—	6	2	—	c.
															4.
															a.
1	—	—	1	—	2	—	2	3	—	4	—	—	—	—	1.
—	1	2	—	—	—	—	3	—	11	—	—	2	—	1	2.
															3.
2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*a.*
—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	*b.*
															4.
—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	1	1	4	1	—	*a.*
3	—	1	—	—	—	1	—	1	—	3	—	6	1	—	*b.*
13	2	15	15	1	9	3	13	12	2	11	4	16	2	3	b.
1	—	6	4	1	3	—	1	7	—	2	1	3	1	—	c.
2	—	4	1	—	—	—	10	2	2	3	1	4	5	—	d.
1	3	2	4	—	1	3	2	—	1	—	—	1	—	—	e.
															5.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	a.
11	—	6	1	1	7	1	2	2	—	5	—	5	—	1	b.
															6.
2	—	41	6	—	1	—	31	13	—	1	—	20	1	—	a.
1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
1	1	5	2	—	3	2	7	—	—	2	2	17	1	2	7.
4	2	4	4	—	11	—	4	7	1	5	1	6	2	1	8.
8	3	7	—	—	—	1	3	—	—	1	2	—	—	—	9.
6	1	19	6	2	10	2	20	6	—	8	2	25	6	1	10.
6	3	6	12	—	3	1	9	2	4	7	2	6	10	—	11.
141	**43**	**253**	**129**	**9**	**117**	**41**	**243**	**116**	**25**	**111**	**37**	**255**	**116**	**15**	

b) Verunglückungen beim Eisenbahn-Betriebe und -Bau[1]) im Staate, 1877 bis 1881.

Art der Verunglückungen. Sociale Stellung der Verunglückten.	Tödtliche Verunglückungen					Nicht tödtliche Verunglückungen mit Arbeitsunfähigkeit von [über] 1 Monat[2])			
	1881	1880	1879	1878	1877	1881	1880	1879	1878
	Personen					Personen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Betrieb.									
a) Sturz vom Wagen	20	21	23	36	36	100	74	73	84
darunter:									
1. Beamte	7	9	12	13	20	39	27	42	39
2. Arbeiter	10	8	11	16	9	55	39	27	37
3. Reisende	2	4	—	3	4	3	7	3	4
4. Sonstige Personen	1	—	—	4	3	3	1	1	4
b) Ueberfahren durch die Eisenbahn	254	224	242	216	227	111	117	89	74
darunter:									
1. Beamte	49	48	62	42	74	29	35	20	13
2. Arbeiter	100	84	73	70	69	58	57	45	36
3. Reisende	5	5	3	5	4	—	3	2	3
4 Sonstige Personen	100	87	104	99	80	24	22	22	22
c) Erdrückt durch die Eisenbahn (zwischen Puffer)	64	49	34	48	33	90	79	36	92
darunter:									
1. Beamte	5	14	4	10	8	36	29	15	34
2. Arbeiter	44	30	22	23	21	53	48	20	52
3. Reisende	1	2	—	3	—	—	1	—	3
4. Sonstige Personen	14	3	8	12	4	1	1	1	3
d) Auf sonstige oder unbekannte Art verunglückt	58	49	71	61	76	353	300	380	254
darunter:									
1. Beamte	4	4	16	10	19	72	52	91	48
2. Arbeiter	20	21	23	28	33	264	221	264	189
3. Reisende	2	1	2	1	3	6	5	2	1
4. Sonstige Personen	32	23	30	22	21	11	22	23	16
II. Bau.									
a) Verschüttet durch Sand oder Mergel	6	—	3	7	4	3	3	—	6
darunter:									
2. Arbeiter	6	—	3	7	4	3	2	—	6
4. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	1	—	—
b) Erschlagen durch Fels, Lasten u. s. w.	2	1	1	6	—	7	1	1	14
darunter:									
1. Beamte	—	1	—	—	—	—	—	—	—
2. Arbeiter	2	—	—	6	—	7	1	1	14
4. Sonstige Personen	—	—	1	—	—	—	—	—	—
c) Auf sonstige oder unbekannte Art verunglückt	9	3	4	20	15	14	4	2	25
darunter:									
1. Beamte	—	—	1	—	1	—	—	—	—
2. Arbeiter	8	3	3	20	12	14	4	2	25
4. Sonstige Personen	1	—	—	—	2	—	—	—	—
Ueberhaupt beim Betriebe und Bau.									
1. Beamte	65	76	95	75	122	176	143	168	134
2. Arbeiter	190	146	135	170	148	454	372	359	359
3. Reisende	10	12	5	12	11	9	16	7	11
4. Sonstige Personen	148	113	143	137	110	39	47	47	45
Tödtlich Verunglückte zusammen	**413**	**347**	**378**	**394**	**391**	**678**	**578**	**581**	**549**

[1]) bei sämmtlichen Eisenbahnen im preussischen Staate. Die Anmerkung auf Seite 156 findet sinngemässe Anwendung. — [2]) Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 150.

Die Verunglückungen in den Provinzen und Regierungs- u. s. w. Bezirken im Jahre 1881.[1]

Staat. Provinzen. gierungs- bezw. Land-drostei-Bezirke.	Verunglückungen mit tödtlichem Ausgange				Nicht tödtliche Verunglückungen mit Arbeitsunfähigkeit von über 1 Monat[2]				Verunglückungen überhaupt[3]	
	männl.		weibl.		männl.		weibl.			
	Gesammtzahl	davon im Beruf	Gesammtzahl	davon im Beruf	Gesammtzahl	davon im Beruf	Gesammtzahl	davon im Beruf	Gesammtzahl	davon im Beruf
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
at	**6 572**	**2 575**	**1 405**	**162**	**6 422**	**5 399**	**562**	**192**	**[3])14963**	**[3]) 8330**
Provinzen:										
I. Ostpreussen	577	141	152	18	132	90	33	14	894	263
II. Westpreussen	328	61	85	10	102	62	19	7	534	140
II. Stadtkreis Berlin	204	96	55	8	738	463	148	29	[3]) 1147	[3]) 598
V. Brandenburg	445	133	125	10	225	192	34	12	829	347
V. Pommern	288	86	52	5	150	91	23	7	513	189
I. Posen	412	104	123	7	99	81	17	3	651	195
I. Schlesien	992	410	243	28	1 144	1 077	59	26	2 438	1 541
II. Sachsen	494	244	103	12	581	514	61	30	1 239	800
X. Schleswig-Holstein	270	81	52	6	130	88	23	5	475	180
X. Hannover	563	219	114	19	364	281	34	12	1 075	531
I. Westfalen	714	423	86	13	807	777	7	4	1 614	1 217
I. Hessen-Nassau	302	126	54	8	288	225	36	10	680	369
I. Rheinland	966	444	159	18	1 652	1 449	67	33	2 844	1 944
V. Hohenzollern	17	7	2	—	10	9	1	—	30	16
gierungs- u. s. w. Bezirke:										
Königsberg	293	82	72	5	107	70	30	11	502	168
Gumbinnen	284	59	80	13	25	20	3	3	392	95
Danzig	132	37	33	4	73	45	9	3	247	89
Marienwerder	196	24	52	6	29	17	10	4	287	51
Stadtkreis Berlin	204	96	55	8	738	463	148	29	[3]) 1147	[3]) 598
Potsdam	244	74	65	6	141	116	9	3	459	199
Frankfurt	201	59	60	4	84	76	25	9	370	148
Stettin	166	63	31	3	102	56	17	7	316	129
Köslin	82	16	12	1	14	13	—	—	108	30
Stralsund	40	7	9	1	34	22	6	—	89	30
Posen	246	68	82	4	70	57	15	3	413	132
Bromberg	166	36	41	3	29	24	2	—	238	63
Breslau	364	145	86	13	265	227	29	9	744	394
Liegnitz	200	79	58	5	107	103	13	7	378	194
Oppeln	428	186	99	10	772	747	17	10	1 316	953
Magdeburg	168	93	35	9	226	191	29	14	458	307
Merseburg	258	124	43	2	321	296	24	11	646	483
Erfurt	68	27	25	1	34	27	8	5	135	60
Schleswig	270	81	52	6	130	88	23	5	475	180
Hannover	103	45	18	1	78	52	15	4	214	102
Hildesheim	111	60	24	4	158	134	10	5	303	203
Lüneburg	103	35	18	6	48	33	4	1	173	75
Stade	111	37	17	2	13	11	1	—	142	50
Osnabrück	63	17	13	3	58	46	4	2	138	68
Aurich	72	25	24	3	9	5	—	—	105	33
Münster	111	51	14	2	76	72	1	1	202	126
Minden	107	40	22	2	29	28	—	—	158	70
Arnsberg	496	332	50	9	702	677	6	3	1 254	1 021
Kassel	110	65	36	4	109	77	14	4	269	150
Wiesbaden	192	61	18	4	179	148	22	6	411	219
Koblenz	108	55	22	3	114	108	4	1	248	167
Düsseldorf	437	188	74	7	692	590	34	14	1 237	799
Köln	144	57	25	2	162	150	—	—	331	209
Trier	151	73	16	3	384	371	1	1	552	448
Aachen	126	71	22	3	300	230	28	17	476	321
Sigmaringen	17	7	2	—	10	9	1	—	30	16

[1]) Ohne Armee und Marine. — [2]) Vergl. die Anmerkung 1 auf Seite 150. — [3]) Darunter 2 F
r Hauptsumme aufgenommen sind, weil der Ausgang der Verunglückungen unbekannt
Statist. Jahrb. V. 1883.

VII. Die Selbstmorde im preussischen Staate.

1. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder im Staate, 1877 bis 1881.

Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	1881		1880		1879		1878		1877	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	[illegible]
Gesammtzahl der Selbstmörder	**4 044**	**914**	**3 878**	**891**	**3 729**	**818**	**3 827**	**862**	[illegible]	[illegible]
I. Alter.										
Unter bis 10 Jahre alt	4	1	4	—	3	—	3	1	[illegible]	[illegible]
Ueber 10 bis 15 Jahre alt	53	9	49	18	34	8	37	14	[illegible]	[illegible]
„ 15 „ 20 „ „	207	97	193	95	182	72	212	87	[illegible]	[illegible]
„ 20 „ 25 „ „	400	122	384	139	352	112	334	108	[illegible]	[illegible]
„ 25 „ 30 „ „	304	97	308	96	309	72	309	78	[illegible]	[illegible]
„ 30 „ 40 „ „	686	140	580	123	621	136	620	137	[illegible]	[illegible]
„ 40 „ 50 „ „	740	126	725	126	667	125	714	139	[illegible]	[illegible]
„ 50 „ 60 „ „	766	148	798	148	755	126	752	144	[illegible]	[illegible]
„ 60 „ 70 „ „	517	106	505	84	472	91	495	88	[illegible]	[illegible]
„ 70 „ 80 „ „	220	40	193	42	176	52	174	51	157	[illegible]
„ 80 Jahre alt	40	9	21	4	28	5	29	3	[illegible]	[illegible]
Unbekannten Alters	107	19	118	16	130	19	148	12	[illegible]	[illegible]
II. Familienstand.										
Personen von unter bis 15 Jahren	57	10	53	18	37	8	40	15	[illegible]	[illegible]
Ledige von über 15 Jahren	1 200	340	1 162	338	1 163	308	1 101	313	[illegible]	[illegible]
Davon mit bedürftigen Anverwandten	57	27	46	17	69	21	52	14	[illegible]	[illegible]
Verheiratete überhaupt	2 040	367	1 978	340	1 809	303	1 976	349	[illegible]	[illegible]
Davon mit unversorgten Kindern	1 263	218	1 261	185	1 184	168	1 256	209	[illegible]	[illegible]
Verwittwete überhaupt	517	169	485	165	500	171	497	159	[illegible]	[illegible]
Davon mit unversorgten Kindern	132	26	124	42	127	36	133	34	[illegible]	[illegible]
Geschiedene überhaupt	41	7	23	12	43	9	36	13	[illegible]	[illegible]
Davon mit unversorgten Kindern	10	2	4	4	11	2	8	4	[illegible]	[illegible]
Unbekannten Familienstandes	189	21	177	18	177	19	177	13	[illegible]	[illegible]
III. Beruf.										
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd	630	124	618	116	532	107	588	137	[illegible]	[illegible]
2. Fischerei	5	—	9	—	6	2	1	—	[illegible]	[illegible]
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	59	3	32	3	45	2	31	2	[illegible]	[illegible]
4. Industrie der Steine und Erden	50	6	51	3	50	1	48	2	[illegible]	[illegible]
5. Metallverarbeitung	127	10	131	16	132	4	134	8	[illegible]	[illegible]
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	58	9	60	1	44	6	46	8	31	[illegible]
7. Chemische Industrie	17	—	16	1	15	—	13	1	8	[illegible]
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	3	—	1	—	8	—	2	—	4	[illegible]
9. Textilindustrie	149	19	108	12	98	12	116	14	[illegible]	[illegible]
10. Papier- und Lederindustrie	35	6	41	6	56	8	52	2	41	[illegible]
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	125	16	131	14	138	11	137	18	[illegible]	[illegible]
12. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	153	15	148	20	136	15	139	19	[illegible]	[illegible]
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	237	66	256	55	220	66	210	54	[illegible]	[illegible]
14. Baugewerbe	224	19	226	19	212	19	244	23	[illegible]	[illegible]
15. Polygraphische Gewerbe	16	—	8	1	15	3	19	1	[illegible]	[illegible]
16. Künstlerische Betriebe für gewerbl. Zwecke	5	1	10	—	1	3	6	—	[illegible]	[illegible]

Noch: 1. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder, 1877 bis 1881.

Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	1881		1880		1879		1878		1877	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Handel und Versicherungswesen	264	39	293	33	255	32	293	36	264	41
Verkehrsgewerbe:										
a) Eisenbahn-Wesen	56	5	42	4	46	4	59	6	44	8
b) Post und Telégraphie	21	6	18	3	18	6	23	2	9	1
c) Schiffahrt und Flösserei	26	2	13	2	29	2	19	2	23	2
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohn-Fuhrwesen und Chausseebau	67	7	65	5	72	4	59	6	60	5
Beherbergung und Erquickung	73	8	52	12	58	19	69	22	59	15
Persönliche Dienstleistungen aller Art	933	344	821	283	889	284	921	295	884	275
Gesundheitspflege und Krankendienst	11	5	2	5	10	2	8	5	1	1
Erziehung und Unterricht	18	8	21	2	17	6	13	5	15	7
Künste, Literatur und Presse	—	1	2	—	7	2	1	—	2	6
Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	1	—	6	—	8	—	6	3	7	2
Kaiserl. u. königl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- u. andere öffentl. Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	77	11	60	7	72	6	56	13	67	4
Stehendes Heer und Kriegsflotte, Gendarmerie	187	[1]) 4	178	—	176	—	123	-	180	—
Alle übrigen Berufsarten	44	6	84	21	33	5	30	7	35	2
Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	373	174	375	247	331	187	361	171	343	169
IV. Sociale Stellung.										
Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	973	42	947	58	867	51	899	39	815	32
Angehörige derselben	35	163	53	121	27	143	23	183	27	140
Oeffentliche Beamte	147	—	115	1	138	2	104	—	118	2
Angehörige derselben	4	27	7	14	7	21	5	23	3	16
Privatbeamte	80	1	64	1	81	1	97	1	59	1
Angehörige derselben	—	6	2	5	—	2	—	3	—	5
Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	1 083	67	973	62	1 087	76	1 002	66	832	47
Angehörige derselben	2	48	11	57	3	36	2	51	2	43
Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	886	134	850	105	727	108	901	139	869	88
Angehörige derselben	10	44	10	51	7	33	7	35	8	56
Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	202	199	176	172	184	157	212	146	205	143
Angehörige derselben	—	3	—	—	—	5	1	4	—	8
Personen des stehenden Heeres, der Kriegsflotte, der Gendarmerie	187	—	178	—	176	—	123	—	180	—
Rentner, Pensionäre, Altentheiler, Ausgedingte	165	43	154	59	143	40	151	35	171	41
Angehörige derselben	1	11	4	4	2	9	3	10	—	—
Almosenempfänger	24	11	43	12	19	12	27	13	18	11
Insassen von öffentlichen Anstalten	88	10	112	14	105	11	110	18	100	31
Alle übrigen Personen	157	105	179	155	156	111	160	96	152	107

[1]) Angehörige.

2. Art, Ort, Zeit und Motive der Selbstmorde im Staate, 1877 bis 1881.

Schilderungsobjecte.	1881 m.	1881 w.	1880 m.	1880 w.	1879 m.	1879 w.	1878 m.	1878 w.	1877 m.	1877 w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Zahl der Selbstmorde.										
1. Selbstmorde überhaupt	4 044	914	3 878	891	3 729	818	3 827	862	3 559	[illegible]
Davon: unzweifelhaft	3 950	890	3 787	851	3 642	791	3 723	828	3 469	[illegible]
nicht ganz zweifellos	94	24	91	40	87	27	104	34	90	[illegible]
2. Fälle gemeinsamen Selbstmordes	10	19	8	14	17	24	11	11	12	[illegible]
3. Fälle von Selbstmord mit gleichzeitiger Tödtung anderer Personen	1	—	5	5	1	4	—	5	—	[illegible]
4. Fälle von Selbstmord mit Verdacht der Tödtung durch fremde Hand	8	4	11	8	7	3	1	7	5	[illegible]
5. Fälle, in denen die Möglichkeit einer Verunglückung nicht völlig ausgeschlossen ist	86	20	80	32	80	24	103	27	85	[illegible]
II. Art der Selbstmorde.										
1. Erhängen	2 612	411	2 572	381	2 438	358	2 491	392	2 281	[illegible]
2. Erdrosseln oder Erwürgen	5	—	3	5	4	3	6	3	4	[illegible]
3. Ertränken	572	369	497	353	482	289	522	339	521	[illegible]
4. Erschiessen	500	5	491	6	492	11	521	4	463	[illegible]
5. Erstechen	7	3	8	1	7	1	6	1	11	[illegible]
6. Schnitt in den Hals	83	14	80	17	77	24	93	20	64	[illegible]
7. Oeffnen der Adern	28	5	18	4	30	7	17	9	19	[illegible]
8. Bauchaufschneiden	3	—	2	1	1	—	1	—	1	[illegible]
9. Einnehmen fester und flüssiger Gifte	117	70	103	80	108	78	77	67	84	[illegible]
10. Einathmen giftiger Gase	9	5	11	23	12	17	13	7	14	[illegible]
11. Ueberfahrenlassen durch die Eisenbahn	74	15	74	11	58	11	61	6	69	[illegible]
12. Sturz aus der Höhe	28	17	13	8	14	16	16	13	25	[illegible]
13. Andere Arten	6	—	6	1	6	3	3	1	3	[illegible]
III. Ort der Selbstmorde.										
1. Im Freien zu Lande	873	52	893	38	727	49	850	25	807	[illegible]
2. In Gewässern	572	369	492	353	482	289	522	339	521	[illegible]
3. In Privatgebäuden	1 849	374	1 792	411	1 779	376	1 703	393	1 482	[illegible]
4. In öffentlichen Gebäuden bezw. Anstalten	230	24	247	18	234	20	229	18	240	[illegible]
5. Auf Fahrzeugen	10	1	6	—	6	1	11	2	9	[illegible]
6. Ohne Ortsangabe	510	94	448	71	501	83	512	85	500	[illegible]
IV. Jahreszeit der Selbstmorde.										
1. Im Januar	231	52	213	47	230	47	257	47	240	[illegible]
2. „ Februar	260	54	242	48	223	46	230	54	229	[illegible]
3. „ März	312	64	306	63	290	68	301	80	253	[illegible]
Zusammen	**803**	**170**	**761**	**158**	**743**	**161**	**788**	**181**	**722**	[illegible]
4. „ April	397	85	385	87	377	81	345	87	339	[illegible]
5. „ Mai	450	86	374	95	436	87	423	70	349	[illegible]
6. „ Juni	409	113	432	78	406	65	409	111	355	[illegible]
Zusammen	**1 256**	**284**	**1 191**	**260**	**1 219**	**233**	**1 177**	**268**	**1 043**	[illegible]
7. „ Juli	388	83	430	92	372	83	364	76	355	[illegible]
8. „ August	347	77	335	91	353	78	348	88	346	[illegible]
9. „ September	308	71	307	73	332	86	301	71	287	[illegible]
Zusammen	**1 043**	**231**	**1 072**	**256**	**1 057**	**247**	**1 013**	**235**	**988**	[illegible]
10. „ October	288	78	290	87	283	74	271	71	310	[illegible]
11. „ November	314	70	275	59	207	53	268	51	256	[illegible]
12. „ December	282	60	253	61	184	42	234	47	201	[illegible]
Zusammen	**884**	**208**	**818**	**207**	**674**	**169**	**773**	**169**	**767**	[illegible]
13. Unbe[illegible]	58	21	36	10	36	8	76	9	39	[illegible]

Noch: 2 Art, Ort, Zeit und Motive der Selbstmorde im Staate, 1877 bis 1881.

Schilderungsobjecte.	1881		1880		1879		1878		1877	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
V. Motive der Selbstmorde.										
Lebensüberdruss im Allgemeinen	449	86	445	67	428	79	384	72	415	61
Körperliche Leiden	252	82	251	69	245	75	271	79	233	55
Geisteskrankheiten:										
1. Religiöse Schwärmerei	1	1	4	—	5	1	1	—	4	1
2. Monomanie, Narrheit	—	2	13	4	2	1	3	5	7	5
3. Melancholie, Schwermuth	426	165	423	210	386	169	407	185	402	153
4. Gehirnfieber, Delirien bei Fieber, Typhus u. s. w.	33	10	28	5	17	3	22	5	19	3
5. Wahnsinn, Raserei	17	16	18	4	35	15	26	16	22	19
6. Säufer-Wahnsinn	68	3	69	1	78	1	106	2	94	4
7. Blödsinn, Idiotismus, Kretinismus	56	27	56	39	51	26	41	29	41	24
8. Unbestimmter Art	184	97	171	79	157	77	157	88	134	93
Zusammen	785	321	777	342	731	293	763	330	723	302
Leidenschaften:										
1. Heftige Gemüthsaufregungen, Zorn	16	1	7	—	6	7	22	6	13	—
2. Eifersucht, unglückliche Liebe	79	57	74	55	71	59	72	43	73	35
Zusammen	95	58	81	55	77	66	94	49	86	35
Laster:										
1. Ausschweifung, liederliches Leben	32	6	40	1	35	—	56	2	30	—
2. Trunkenheit und Trunksucht	487	27	384	16	427	9	429	23	415	24
3. Spielsucht	2	—	5	—	—	—	1	—	1	—
Zusammen	521	33	429	17	462	9	486	25	446	24
Trauer:										
1. Ueber den Verlust von Familienmitgliedern, Verwandten und Freunden	10	6	11	7	15	6	17	3	16	3
2. Heimweh	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—
Zusammen	11	7	11	8	15	6	17	3	17	3
Kummer:										
1. Vermögensverluste, zerrüttete Vermögensverhältnisse	178	7	187	9	228	12	225	6	166	6
2. Nahrungsverfall, Arbeits- und Erwerbslosigkeit	331	36	312	23	283	36	281	21	239	23
3. Nicht erfüllte Hoffnungen, Hoffnungslosigkeit	15	2	35	6	17	—	4	2	10	2
4. Unglückliche Ehe und Familienverhältnisse	134	33	167	50	131	22	160	41	168	51
Zusammen	658	78	701	88	659	70	670	70	583	82
Reue und Scham, Gewissensbisse:										
1. Aussereheliche Schwangerschaft	—	33	-	35	—	31	—	35	—	28
2. Aussereheliche Beschwängerung	6	—	6	—	2	—	8	—	3	—
3. Furcht vor Untersuchung	16	1	22	4	15	1	18	—	21	2
4. Furcht vor Strafe	296	47	272	42	212	36	263	37	211	37
5. Gewissensbisse überhaupt, insbesondere über vollbrachte strafbare Handlungen	22	5	16	6	14	3	6	2	17	2
6. Selbstmord nach Mord und Todtschlag	8	—	7	1	8	5	5	4	5	2
Zusammen	348	86	323	88	251	76	300	78	257	71
Aerger und Streit:										
1. Häuslicher Aerger	30	8	9	6	32	6	29	3	10	3
2. Aerger im Beruf	21	5	20	5	11	3	8	5	11	6
3. Abneigung gegen den Beruf	23	—	25	—	4	—	6	—	13	1
4. Verletzte Ehre	49	8	65	6	39	7	30	17	27	9
Zusammen	123	21	119	17	86	16	73	25	61	19
Anderweitige Motive	27	6	22	4	25	7	14	8	35	10
Summe der bekannten Motive	*3 269*	*778*	*3 159*	*755*	*2 979*	*697*	*3 072*	*739*	*2 856*	*662*
Unbekannte Motive	775	136	719	136	750	121	755	123	703	109
Ueberhaupt	4 044	914	3 878	891	3 729	818	3 827	862	3 559	7[illegible]

3. Die Selbstmorde in den Provinzen und Regierungs- u. s. w. Bezirken.

a) Im Staate und in den Provinzen, 1877 bis 1881.

Staat. Provinzen.	1877-1881	1881		1880		1879		1878		1877	
	überhaupt	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat (einschl. Armee und Marine)	**23 293**	**4 044**	**914**	**3 878**	**891**	**3 729**	**818**	**3 827**	**862**	**3 559**	[illegible]
Provinzen:											
1. **Ostpreussen**	1 107	211	32	204	42	186	32	173	41	154	[illegible]
2. **Westpreussen**	614	104	23	109	20	109	18	90	25	93	[illegible]
3. **Stadtkreis Berlin**	1 675	275	80	242	93	251	107	251	72	231	[illegible]
4. **Brandenburg**	2 624	460	130	400	96	406	81	443	108	423	[illegible]
5. **Pommern**	897	141	36	147	38	127	31	152	25	156	[illegible]
6. **Posen**	621	106	24	93	21	105	23	95	28	99	[illegible]
7. **Schlesien**	3 892	697	142	656	164	628	124	641	130	584	[illegible]
8. **Sachsen**	3 000	550	138	519	125	431	117	504	123	396	[illegible]
9. **Schleswig-Holstein**	1 695	288	81	283	74	257	76	271	74	231	[illegible]
10. **Hannover**	2 052	311	84	337	87	321	71	348	95	327	[illegible]
11. **Westfalen**	972	184	26	178	43	155	26	158	31	141	[illegible]
12. **Hessen-Nassau**	1 485	229	57	221	53	260	66	268	43	237	[illegible]
13. **Rheinland u. Hohenzollern**	1 815	[1]) 301	[2]) 61	311	35	317	46	310	67	307	[illegible]
Ausserdem Armee und Marine (auf preussischem Gebiete)	844	187	—	178	—	176	—	123	—	180	[illegible]

b) Im Staate und in den Regierungsbezirken, 1881 und 1874.

Staat. Regierungsbezirke.	1881			1874	
	überhaupt	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6
Staat (einschl. Armee u. Marine)	**4 958**	**4 044**	**914**	**2 527**	**548**
Regierungsbezirke: [3])					
1. **Königsberg**	145	127	18	101	26
2. **Gumbinnen**	98	84	14	43	10
3. **Danzig**	82	68	14	31	7
4. **Marienwerder**	45	36	9	30	7
5. **Stadtkreis Berlin**	355	275	80	156	48
6. **Potsdam**	335	257	78	172	30
7. **Frankfurt**	255	203	52	134	22
8. **Stettin**	108	88	20	57	13
9. **Köslin**	39	27	12	18	7
10. **Stralsund**	30	26	4	22	10
11. **Posen**	79	63	16	53	11
12. **Bromberg**	51	43	8	27	3
13. **Breslau**	399	338	61	230	51
14. **Liegnitz**	362	296	66	177	33
15. **Oppeln**	78	63	15	38	1
16. **Magdeburg**	263	208	55	114	32
17. **Merseburg**	305	242	63	129	25
18. **Erfurt**	120	100	20	66	18
19. **Schleswig**	369	288	81	192	[illegible]
20. **Hannover**	88	71	17	55	[illegible]
21. **Hildesheim**	92	74	18	56	[illegible]
22. **Lüneburg**	90	66	24	39	[illegible]
23. **Stade**	82	66	16	42	[illegible]
24. **Osnabrück**	21	17	4	21	[illegible]
25. **Aurich**	22	17	5	17	[illegible]
26. **Münster**	44	40	4	18	[illegible]
27. **Minden**	38	29	9	36	[illegible]
28. **Arnsberg**	128	115	13	79	[illegible]
29. **Kassel**	165	131	34	99	[illegible]
30. **Wiesbaden**	121	98	23	72	[illegible]
31. **Koblenz**	35	25	10	20	[illegible]
32. **Düsseldorf**	195	161	34	108	[illegible]
33. **Köln**	47	40	7	28	[illegible]
34. **Trier**	45	40	5	18	[illegible]
35. **Aachen**	32	29	3	23	[illegible]
36. **Sigmaringen**	8	6	2	6	[illegible]
Ausserdem Armee u. Marine (auf preussischem Gebiete)	187	187	—	.	[illegible]

[1]) davon in Hohenzollern 6. — [2]) desgl. 2. — [3]) Pro 1874 sind die Zahlen der Selbstmorde in der Ar[illegible] und Marine in den Zahlen der Regierungsbezirke mit enthalten.

III. Grundeigenthum.

I. Bestand der Liegenschaften.

(Nach Mittheilungen der Grund- und Gebäudesteuer-Verwaltung.)

1. Städte und Land zusammen.

Staat. Provinzen. egierungs- bezw. Land-drostei-Bezirke.	A. Steuer-pflichtige Liegen-schaften ha	B. Steuer-freie Liegen-schaften ha	C. Wegen ihrer Benutzung zu öffentlichen Zwecken ertragslose Grundstücke: Land (Wege, Eisen-bahnen u.s.w.) ha	C. Wasser (Flüsse, Bäche u. s. w.) ha	D. Hof-räume u. s. w. ha	Ueber-haupt (für 1881/82) ha	Grundsteuer-Reinertrag M.
1	2	3	4	5	6	7	8
at	**29 636 269**	**3 676 536**	**865 248**	**270 935**	**376 341**	**34 825 328**	**[1]) 446 231 188**
Provinzen:							
I. Ostpreussen	2 924 189	647 020	76 433	19 736	30 477	3 697 854	25 805 600
II. Westpreussen	2 084 856	377 899	47 224	21 402	19 050	2 550 433	19 266 635
II. Stadtkreis Berlin	2 404	444	1 227	182	1 805	6 061	159 385
V. Brandenburg	3 252 485	565 739	99 478	32 776	32 796	3 983 273	38 783 257
V. Pommern	2 563 347	348 015	59 404	16 049	24 015	3 010 830	29 112 168
VI. Posen	2 582 495	217 013	59 792	10 566	25 629	2 895 492	23 653 069
II. Schlesien	3 666 527	195 749	90 031	20 429	56 514	4 029 250	55 796 900
II. Sachsen	2 074 747	311 489	81 728	25 362	31 595	2 524 918	57 472 412
X. Schleswig-Holstein	1 706 959	74 433	52 182	29 061	21 520	1 884 155	37 605 569
X. Hannover	3 268 903	356 930	127 965	48 854	39 829	3 842 487	49 784 711
I. Westfalen	1 843 208	77 034	58 161	8 146	32 935	2 019 483	30 661 956
II. Hessen-Nassau	1 173 481	331 476	39 140	9 907	14 207	1 568 211	24 281 159
II. Rheinland	2 382 162	172 464	70 528	28 019	45 429	2 698 601	53 848 362
V. Hohenzollern[2])	110 508	[3]) 833	1 958	[4]) 449	537	114 284	[5])
gierungs- u. s. w. Bezirke:							
Königsberg	1 741 843	299 543	43 336	8 182	17 832	2 110 735	15 803 051
Gumbinnen	1 182 346	347 477	33 097	11 554	12 645	1 587 119	10 002 549
Danzig	635 965	128 285	16 188	8 344	6 916	795 698	7 585 891
Marienwerder	1 448 891	249 614	31 036	13 058	12 134	1 754 735	11 730 744
Stadtkreis Berlin	2 404	444	1 227	182	1 805	6 061	159 385
Potsdam	1 671 103	308 336	50 851	17 799	15 941	2 064 029	20 493 189
Frankfurt	1 581 382	257 403	48 627	14 977	16 855	1 919 244	18 290 068
Stettin	987 142	174 467	25 561	9 429	10 795	1 207 394	13 455 745
Köslin	1 261 316	100 063	27 789	4 443	8 884	1 402 495	7 928 157
Stralsund	314 889	73 485	6 054	2 177	4 336	400 941	7 728 266
Posen	1 596 295	93 839	37 758	5 930	16 860	1 750 680	14 097 704
Bromberg	986 200	123 174	22 034	4 636	8 769	1 144 812	9 555 365
Breslau	1 211 611	79 420	31 205	6 923	18 532	1 347 691	23 879 406
Liegnitz	1 276 447	28 795	29 379	7 036	18 587	1 360 244	16 704 538
Oppeln	1 178 469	87 534	29 447	6 470	19 395	1 321 315	15 212 956
Magdeburg	955 691	134 537	35 388	12 968	12 741	1 151 323	23 375 213
Merseburg	833 676	129 272	33 920	9 537	14 135	1 020 540	26 792 357
Erfurt	285 380	47 680	12 420	2 857	4 718	353 055	7 304 842
Schleswig	1 706 959	74 433	52 182	29 061	21 520	1 884 155	37 605 569
Hannover	496 910	48 344	22 014	4 210	6 811	578 291	7 771 867
Hildesheim	367 093	119 437	15 995	3 506	5 827	511 858	11 628 787
Lüneburg	997 931	94 923	39 925	9 577	9 112	1 151 468	9 863 247
Stade	586 232	29 984	23 752	21 797	7 671	669 436	8 866 521
Osnabrück	581 979	11 174	17 880	3 392	6 129	620 554	5 024 979
Aurich	238 758	53 068	8 399	6 372	4 279	310 876	6 629 310
Münster	677 070	14 661	20 723	2 480	9 978	724 911	9 688 807
Minden	463 832	32 866	17 221	2 457	8 939	525 316	9 064 585
Arnsberg	702 306	29 507	20 217	3 209	14 018	769 256	11 908 564
Kassel	707 732	267 568	22 733	4 790	8 639	1 011 461	14 969 478
Wiesbaden	465 749	63 908	16 407	5 117	5 568	556 750	9 311 681
Koblenz	560 608	31 903	15 416	6 965	5 349	620 241	9 028 322
Düsseldorf	476 552	23 186	17 834	10 599	19 018	547 189	16 301 603
Köln	354 703	19 144	10 574	4 559	8 541	397 521	10 332 170
Trier	624 919	66 140	16 378	4 562	6 266	718 264	8 939 623
Aachen	365 380	32 091	10 326	1 334	6 256	415 386	9 246 644
Sigmaringen[2])	110 508	[2]) 833	1 958	[3]) 449	537	114 284	[4])

[1]) ohne Hohenzollern, vergl. Anm. 5. — [2]) Stand v. 1. April 1882 nach Mittheilung des Steuerinspectors Sigmaringen. — [3]) unbebaubare Oeden, Felsen und Steinriegel. — [4]) Flüsse, Bäche, Seen, Weiher u. dgl. rhaupt. — [5]) statt dessen Steuercapital von Grundstücken 69 459 410 Mk. mit 17 Pfennigen Steue

Noch: I. Bestand der Liegenschaften.

2. In den Städten.

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	A. Steuerpflichtige Liegenschaften ha	B. Steuerfreie Liegenschaften ha	C. Wegen ihrer Benutzung zu öffentlichen Zwecken ertraglose Grundstücke: Land (Wege, Eisenbahnen u. s. w.) ha	C. Wasser (Flüsse, Bäche u. s. w.) ha	D. Hofräume u. s. w. ha	Ueberhaupt (für 1881/82) ha	Grundsteuer-Reinertrag ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat	**1 845 336**	**122 442**	**81 483**	**32 389**	**56 442**	**2 138 093**	**37 059 [illegible]**
Provinzen:							
I. Ostpreussen	116 267	6 072	4 535	870	2 539	130 283	1 052 [illegible]
II. Westpreussen	95 149	6 897	3 631	1 406	2 246	109 328	827 [illegible]
III. Stadtkreis Berlin	2 404	444	1 227	182	1 805	6 061	159 [illegible]
IV. Brandenburg	305 023	20 393	11 695	5 742	6 262	349 115	4 057 [illegible]
V. Pommern	170 910	18 443	6 403	3 148	3 385	202 288	2 445 [illegible]
VI. Posen	130 626	3 855	5 586	1 513	3 625	145 205	1 310 [illegible]
VII. Schlesien	114 329	3 121	5 436	1 395	5 417	129 698	2 212 [illegible]
VIII. Sachsen	223 061	15 901	11 386	4 490	6 647	261 485	7 865 [illegible]
IX. Schleswig-Holstein	41 317	1 299	2 406	2 100	2 186	49 308	987 [illegible]
X. Hannover	143 490	14 353	7 679	3 545	4 431	173 498	3 058 [illegible]
XI. Westfalen	159 198	7 090	6 479	1 106	4 802	178 677	3 717 [illegible]
XII. Hessen-Nassau	144 872	14 937	6 125	2 392	2 813	171 138	3 485 [illegible]
XIII. Rheinland	198 690	9 638	8 895	4 500	10 284	232 009	5 880 [illegible]
XIV. Hohenzollern[1]	.	.	.	.	.	.	.
Regierungs- u. s. w. Bezirke:							
1. Königsberg	85 118	4 084	3 160	666	1 860	94 888	778 [illegible]
2. Gumbinnen	31 149	1 988	1 375	204	679	35 395	273 [illegible]
3. Danzig	11 821	1 068	1 024	289	788	14 989	190 [illegible]
4. Marienwerder	83 328	5 829	2 607	1 117	1 457	94 339	637 [illegible]
5. Stadtkreis Berlin	2 404	444	1 227	182	1 805	6 061	159 [illegible]
6. Potsdam	170 375	14 163	6 401	3 234	3 299	197 472	2 119 [illegible]
7. Frankfurt	134 648	6 230	5 294	2 508	2 963	151 643	1 938 [illegible]
8. Stettin	83 407	11 146	3 190	2 503	1 782	102 028	1 402 [illegible]
9. Köslin	72 747	4 113	2 483	459	956	80 758	621 [illegible]
10. Stralsund	14 756	3 184	730	186	647	19 502	421 [illegible]
11. Posen	83 852	388	3 542	773	2 348	90 903	794 [illegible]
12. Bromberg	46 774	3 467	2 044	741	1 276	54 302	515 [illegible]
13. Breslau	31 419	1 423	1 711	583	2 118	37 255	782 [illegible]
14. Liegnitz	42 581	748	1 782	415	1 768	47 294	700 [illegible]
15. Oppeln	40 329	950	1 943	397	1 531	45 149	728 [illegible]
16. Magdeburg	104 566	8 329	5 155	2 475	2 833	123 358	3 779 [illegible]
17. Merseburg	77 008	5 313	4 289	1 516	2 711	90 837	2 737 [illegible]
18. Erfurt	41 487	2 258	1 942	499	1 103	47 290	1 347 [illegible]
19. Schleswig	41 317	1 299	2 406	2 100	2 186	49 308	987 [illegible]
20. Hannover[2]	143 490	14 353	7 678	3 545	4 431	173 497	3 058 [illegible]
21. Münster	28 419	1 260	1 211	151	1 014	32 056	641 [illegible]
22. Minden	47 273	2 193	2 064	468	1 144	53 142	1 317 [illegible]
23. Arnsberg	83 506	3 637	3 204	487	2 644	93 479	1 758 [illegible]
24. Kassel	91 576	7 009	3 573	797	1 372	104 327	2 031 [illegible]
25. Wiesbaden	53 296	7 928	2 552	1 595	1 441	66 811	1 453 [illegible]
26. Koblenz	38 147	372	1 236	1 274	735	41 764	878 [illegible]
27. Düsseldorf	93 103	1 919	4 494	2 224	6 787	108 528	3 049 [illegible]
28. Köln	23 555	1 314	1 128	655	1 344	27 997	631 [illegible]
29. Trier	15 230	1 688	844	158	491	18 411	329 [illegible]
30. Aachen	28 655	4 345	1 193	189	927	35 309	940 [illegible]
31. Sigmaringen[1]	.	.	.	.	.	.	.

[1] F[illegible] [illegible]ern'schen Lande lagen die Angaben in Sonderung nach Stadt und Land nicht [illegible]
— [2] für [illegible]

Noch: I. Bestand der Liegenschaften.

3. Auf dem platten Lande.

Staat. Provinzen. gierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	A. Steuerpflichtige Liegenschaften ha	B. Steuerfreie Liegenschaften ha	C. Wegen ihrer Benutzung zu öffentlichen Zwecken ertraglose Grundstücke: Land (Wege, Eisenbahnen u. s. w.) ha	C. … Wasser (Flüsse, Bäche u. s. w.) ha	D. Hofräume u. s. w. ha	Ueberhaupt (für 1881/82) ha	Grundsteuer-Reinertrag M.
1	2	3	4	5	6	7	8
t¹)	**27 680 425**	**3 553 260**	**761 807**	**238 097**	**319 361**	**32 572 951**	**409 171 924**
Provinzen.							
I. Ostpreussen	2 807 922	640 948	71 898	18 866	27 938	3 567 571	24 753 580
I. Westpreussen	1 989 706	871 002	43 594	19 996	16 805	2 441 103	18 438 663
I. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—
V. Brandenburg	2 947 462	545 346	87 783	27 034	26 533	3 634 158	34 726 021
V. Pommern	2 392 437	329 572	53 001	12 902	20 630	2 808 543	26 666 773
I. Posen	2 451 868	213 158	54 206	9 052	22 004	2 750 287	22 342 533
I. Schlesien	3 552 198	192 628	84 594	19 035	51 096	3 899 552	53 584 809
I. Sachsen	1 851 685	295 587	70 341	20 873	24 946	2 263 433	49 606 909
X. Schleswig-Holstein	1 665 642	73 135	49 776	26 961	19 333	1 834 848	36 618 143
L. Hannover	3 125 413	342 577	120 284	45 307	35 402	3 668 984	46 726 199
I. Westfalen	1 684 010	69 944	51 682	7 038	28 133	1 840 807	26 944 223
I. Hessen-Nassau	1 028 609	316 539	33 014	7 515	11 395	1 397 072	20 796 104
I. Rheinland	2 183 472	162 824	61 635	23 519	35 146	2 466 593	47 967 969
V. Hohenzollern¹)	.	.	.	.	.	.	.
…ungs- u. s. w. Bezirke.							
Königsberg	1 656 725	295 459	40 176	7 516	15 972	2 015 847	15 024 721
Gumbinnen	1 151 197	345 489	31 722	11 350	11 966	1 551 724	9 728 859
Danzig	624 143	127 217	15 165	8 055	6 128	780 708	7 345 283
Marienwerder	1 365 563	243 785	28 429	11 941	10 677	1 660 395	11 093 380
Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—
Potsdam	1 500 728	294 173	44 450	14 565	12 641	1 866 557	18 373 978
Frankfurt	1 446 734	251 173	43 333	12 469	13 892	1 767 601	16 352 043
Stettin	903 735	163 321	22 371	6 926	9 013	1 105 367	22 053 709
Köslin	1 188 568	95 950	25 306	3 985	7 928	1 321 737	7 806 739
Stralsund	300 134	70 301	5 324	1 991	3 689	381 439	7 306 325
Posen	1 512 443	93 451	34 216	5 157	14 511	1 659 777	13 302 838
Bromberg	939 425	119 707	19 990	3 895	7 493	1 090 510	9 039 695
Breslau	1 180 192	77 997	29 494	6 340	16 413	1 310 436	23 096 725
Liegnitz	1 233 866	28 047	27 596	6 621	16 819	1 312 950	16 004 105
Oppeln	1 138 140	86 584	27 504	6 074	17 864	1 276 166	14 483 979
Magdeburg	851 125	126 208	30 233	10 493	9 907	1 027 966	19 595 276
Merseburg	756 668	123 958	29 631	8 022	11 424	929 703	24 054 633
Erfurt	243 892	45 422	10 477	2 358	3 615	305 764	5 957 000
Schleswig	1 665 642	73 135	49 776	26 961	19 333	1 834 848	36 618 143
Hannover²)	3 125 413	342 577	120 284	45 307	35 402	3 668 984	46 726 199
Münster	648 650	13 401	19 512	2 329	8 963	692 856	9 046 991
Minden	416 559	30 673	15 157	1 988	7 795	472 173	7 747 189
Arnsberg	618 800	25 869	17 013	2 721	11 375	675 778	10 150 043
Kassel	616 156	260 558	19 159	3 993	7 267	907 133	12 938 287
Wiesbaden	412 453	55 981	13 855	3 522	4 128	489 939	7 857 817
Koblenz	522 461	31 531	14 181	5 691	4 614	578 477	8 149 705
Düsseldorf	383 449	21 266	13 340	8 375	12 231	438 661	13 252 533
Köln	331 148	17 830	9 446	3 904	7 198	369 525	9 700 620
Trier	609 689	64 451	15 534	4 404	5 775	699 853	8 558 625
Aachen	336 725	27 746	9 132	1 145	5 328	380 077	8 306 486
Sigmaringen¹)	.	.	.	.	.	.	.

¹) Siehe die Anmerkung 1 auf voriger Seite. — ²) für die ganze Provinz.

II. Bestand der Gebäude.

(Nach Mittheilungen der Grund- und Gebäudesteuer-Verwaltung.)

1. Städte und Land zusammen.

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Anzahl der Nummern der Gebäude-steuer-Rolle	Anzahl der sämmtlichen steuerpflichtigen Gebäude			Anzahl sämmtlicher steuerfreien Gebäude	Jahresbetrag der Gebäudesteuer		
		zu 4 Procent	zu 2 Procent	zusammen		zu 4 Procent M.	zu 2 Procent M.	zusammen M.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**2 943 559**	**3 246 993**	**569 130**	**3 816 123**	**3 844 156**	**26 242 781**	**1 463 266**	[illegible]
Provinzen:								
I. Ostpreussen	161 708	184 891	29 914	214 805	263 373	1 032 576	52 029	[illegible]
II. Westpreussen	117 172	133 797	21 772	155 569	150 767	821 416	39 231	[illegible]
III. Stadtkr. Berlin	18 257	24 703	19 149	43 852	6 638	5 126 010	327 069	[illegible]
IV. Brandenburg	234 055	261 782	71 194	332 976	408 161	1 737 233	114 709	[illegible]
V. Pommern	126 585	151 378	33 426	184 804	196 684	1 046 947	56 525	[illegible]
VI. Posen	145 998	167 259	31 308	198 567	259 198	893 887	39 109	[illegible]
VII. Schlesien	406 136	467 309	65 072	532 381	533 166	2 914 684	155 090	[illegible]
VIII. Sachsen	291 972	329 561	82 889	412 450	524 033	1 955 097	132 664	[illegible]
IX. Schlesw.-Holst.	139 120	156 850	28 997	185 847	115 994	1 110 483	48 304	[illegible]
X. Hannover	272 450	304 199	38 675	342 874	314 420	1 691 048	57 774	[illegible]
XI. Westfalen	242 534	264 502	39 879	304 381	169 572	1 613 032	101 146	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	217 797	222 530	28 315	250 845	286 833	1 776 277	71 145	[illegible]
XIII. Rheinland	569 775	578 232	78 540	656 772	615 317	4 524 092	268 474	[illegible]
XIV. Hohenzollern[1]	.	.	.	.	.	.	.	.
Regierungs- u. s. w. Bezirke:								
1. Königsberg	86 307	103 400	17 430	120 830	141 551	723 544	39 389	[illegible]
2. Gumbinnen	75 401	81 491	12 484	93 975	121 822	309 032	12 640	[illegible]
3. Danzig	46 234	50 904	8 224	59 128	51 231	466 370	26 573	[illegible]
4. Marienwerder	70 938	82 893	13 548	96 441	99 536	355 046	12 658	[illegible]
5. Stadtkr. Berlin	18 257	24 703	19 149	43 852	6 638	5 126 010	327 069	[illegible]
6. Potsdam	114 697	130 567	37 834	168 401	182 970	1 056 657	64 879	[illegible]
7. Frankfurt	119 358	131 215	33 360	164 575	225 191	680 576	49 830	[illegible]
8. Stettin	59 048	69 758	20 108	89 866	92 600	647 443	38 649	[illegible]
9. Köslin	47 682	58 491	9 581	68 072	80 507	247 829	12 282	[illegible]
10. Stralsund	19 855	23 129	3 737	26 866	23 577	151 675	5 594	[illegible]
11. Posen	100 596	111 697	18 609	130 306	174 914	595 080	24 936	[illegible]
12. Bromberg	45 402	55 562	12 699	68 261	84 284	298 807	14 173	[illegible]
13. Breslau	130 312	157 464	25 468	182 932	171 353	1 585 881	78 662	[illegible]
14. Liegnitz	137 275	150 134	23 085	173 219	154 444	681 251	40 252	[illegible]
15. Oppeln	138 549	159 711	16 519	176 230	207 369	647 552	36 176	[illegible]
16. Magdeburg	105 686	125 020	35 245	160 265	187 925	972 987	70 472	[illegible]
17. Merseburg	126 883	142 089	37 279	179 368	232 337	686 792	46 285	[illegible]
18. Erfurt	59 403	62 452	10 365	72 817	103 771	295 318	15 907	[illegible]
19. Schleswig	139 120	156 850	28 997	185 847	115 994	1 110 483	48 304	[illegible]
20. Hannover[2]	272 450	304 199	38 675	342 874	314 420	1 691 048	57 774	[illegible]
21. Münster	70 278	72 409	7 094	79 503	69 976	299 541	9 404	[illegible]
22. Minden	62 267	74 426	7 568	81 994	40 154	301 492	13 990	[illegible]
23. Arnsberg	109 989	117 667	25 217	142 884	59 442	1 011 999	77 752	[illegible]
24. Kassel	119 250	121 925	13 795	135 720	156 936	591 651	18 354	[illegible]
25. Wiesbaden	98 547	100 605	14 520	115 125	129 897	1 184 626	52 791	[illegible]
26. Koblenz	103 514	100 064	8 580	108 644	134 866	447 469	14 956	[illegible]
27. Düsseldorf	172 726	184 531	35 986	220 517	120 607	1 948 211	141 270	[illegible]
28. Köln	103 452	106 693	14 563	121 256	118 857	1 178 493	49 292	[illegible]
29. Trier	106 933	103 987	9 373	113 360	118 300	411 134	15 860	[illegible]
30. Aachen	83 150	82 957	10 038	92 995	122 687	538 785	47 096	[illegible]
31. Sigmaringen[1]	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) ohne Hohenzollern; daselbst beträgt das Steuercapital 18 421 300 M., und von je 100 M. w[illegible]
17 Pfennig [illegible] : der Gebäudesteuer-Ertrag würde sich rechnungsmässig also auf 31 316 M. stell[illegible]
[2]) für die

Noch: II. Bestand der Gebäude.

2. In den Städten.

Staat. Provinzen. egierungs- bezw. nddrostei-Bezirke.	Anzahl der Nummern der Gebäudesteuer-Rolle	Anzahl der sämmtlichen steuerpflichtigen Gebände			Anzahl sämmtlicher steuerfreien Gebäude	Jahresbetrag der Gebäudesteuer		
		zu 4 Procent	zu 2 Procent	zusammen		zu 4 Procent M.	zu 2 Procent M.	zusammen M.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
t.	**709 658**	**811 824**	**359 879**	**1 171 703**	**403 804**	**18 871 859**	**1 140 569**	**20 012 428**
Provinzen:								
I. Ostpreussen . . .	24 608	26 517	17 662	44 179	17 388	625 875	41 601	667 476
I. Westpreussen .	26 025	27 074	13 563	40 637	14 086	514 969	29 546	544 515
I. Stadtkr. Berlin	18 257	24 703	19 149	43 852	6 638	5 126 010	327 069	5 453 078
7. Brandenburg . .	65 609	80 092	49 573	129 665	63 383	1 033 087	72 687	1 105 775
7. Pommern	38 782	42 715	23 829	66 544	28 188	754 236	44 208	798 445
I. Posen	36 212	41 170	22 962	64 132	27 004	583 228	26 205	609 433
I. Schlesien	60 052	69 497	31 328	100 825	33 313	1 913 475	95 047	2 008 522
I. Sachsen	86 863	108 523	57 093	165 616	78 076	1 278 142	93 533	1 371 675
L. Schlesw.-Holst.	31 638	38 049	19 477	57 526	5 674	629 629	38 228	667 857
L. Hannover	60 068	66 721	21 970	88 691	26 283	947 439	40 935	988 374
I. Westfalen	61 975	67 130	20 307	87 437	14 466	881 296	59 868	941 164
I. Hessen-Nassau .	51 949	56 777	17 231	74 008	31 977	1 356 797	61 758	1 418 554
I. Rheinland	147 620	162 856	45 735	208 591	57 328	3 227 679	209 883	3 437 563
7. Hohenzollern [1]).	.	.	.	.	.	.	.	.
rungs- u. s. w. Bezirke:								
Königsberg	19 325	20 518	10 807	31 325	12 799	509 258	33 072	542 330
Gumbinnen	5 283	5 999	6 855	12 854	4 589	116 617	8 529	125 146
Danzig	12 410	12 002	5 065	17 067	3 012	339 711	21 503	361 214
Marienwerder . . .	13 615	15 072	8 498	23 570	11 074	175 258	8 043	183 301
Stadtkreis Berlin .	18 257	24 703	19 149	43 852	6 638	5 126 010	327 069	5 458 078
Potsdam	34 474	42 538	24 909	67 447	31 510	586 514	36 190	622 704
Frankfurt	31 135	37 554	24 664	62 218	31 873	446 573	36 497	488 071
Stettin	18 720	20 931	14 538	35 469	14 974	497 059	31 164	528 223
Köslin	11 298	12 174	6 643	18 817	10 143	144 743	8 084	152 828
Stralsund	8 764	9 610	2 648	12 258	3 071	112 434	4 960	117 394
Posen	24 981	27 136	13 711	40 847	19 089	396 406	16 373	412 779
Bromberg	11 231	14 034	9 251	23 285	7 915	186 822	9 832	196 654
Breslau	22 721	27 158	12 457	39 615	9 503	1 201 148	55 735	1 256 883
Liegnitz	21 875	24 247	12 889	37 136	10 303	402 150	24 946	427 096
Oppeln	15 456	18 092	5 982	24 074	13 507	310 177	14 366	324 543
Magdeburg	33 406	44 568	24 588	69 156	34 950	659 803	51 837	711 640
Merseburg	35 513	43 250	24 736	67 986	28 783	398 196	27 644	425 840
Erfurt	17 944	20 705	7 769	28 474	14 343	220 143	14 052	234 195
Schleswig	31 638	38 049	19 477	57 526	5 674	629 629	38 228	667 857
Hannover[2])	60 068	66 721	21 970	88 691	26 283	947 439	40 935	988 374
Münster	15 290	16 628	2 871	19 499	4 542	147 246	5 451	152 697
Minden	14 311	14 959	4 654	19 613	4 109	158 806	10 058	168 864
Arnsberg	32 374	35 543	12 782	48 325	5 815	575 244	44 359	619 603
Kassel	26 937	28 069	8 126	36 195	17 164	357 078	14 544	371 622
Wiesbaden	25 012	28 708	9 105	37 813	14 813	999 719	47 214	1 046 932
Koblenz	14 699	15 226	3 136	18 362	8 355	230 901	7 522	238 423
Düsseldorf	83 168	92 453	26 443	118 896	30 445	1 532 410	121 186	1 653 597
Köln	24 255	27 527	7 139	34 666	7 259	916 674	36 474	953 148
Trier	9 647	10 346	3 282	13 628	4 690	156 302	7 228	163 530
Aachen	15 851	17 304	5 735	23 039	6 579	391 392	37 473	428 865
Sigmaringen [1]) . . .	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Vergl. Anmerkung 1 auf voriger Seite. –

Noch: II. Bestand der Gebäude.

3. Auf dem Lande.

Staat. Provinzen. Regierungs-Bezirke.	Anzahl der Nummern der Gebäudesteuer-Rolle	Anzahl sämmtlicher steuerpflichtigen Gebäude			Anzahl sämmtlicher steuerfreien Gebäude	Jahresbetrag der Gebäudesteuer	
		zu 4 Procent	zu 2 Procent	zusammen		zu 4 Procent M.	zu 2 Procent M.
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat	**2 233 901**	**2 435 169**	**209 251**	**2 844 420**	**3 440 352**	**7 370 922**	**322 697**
Provinzen:							
I. Ostpreussen	137 100	158 374	12 252	170 626	245 985	406 701	10 429
II. Westpreussen	91 147	106 723	8 209	114 932	136 681	306 448	9 684
III. Stdtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	168 446	181 690	21 621	203 311	344 778	704 146	42 022
V. Pommern	87 803	108 663	9 597	118 260	168 496	292 711	12 316
VI. Posen	109 786	126 089	8 346	134 435	232 194	310 660	12 904
VII. Schlesien	346 084	397 812	33 744	431 556	499 853	1 001 209	60 043
VIII. Sachsen	205 109	221 038	25 796	246 834	445 957	676 957	39 131
IX. Schleswig-Holst.	107 482	118 801	9 520	128 321	110 320	480 854	10 075
X. Hannover	212 382	237 478	16 705	254 183	288 137	743 609	16 838
XI. Westfalen	180 559	197 372	19 572	216 944	155 106	731 737	41 278
XII. Hessen-Nassau	165 848	165 753	11 084	176 837	254 856	419 480	9 387
XIII. Rheinland	422 155	415 376	32 805	448 181	557 989	1 296 413	58 590
XIV. Hohenzollern[1])	.	.	.	.	.	.	.
Regierungs- u. s. w. Bezirke:							
1. Königsberg	66 982	82 882	6 623	89 505	128 752	214 286	6 317
2. Gumbinnen	70 118	75 492	5 629	81 121	117 233	192 415	4 112
3. Danzig	33 824	38 902	3 159	42 061	48 219	126 659	5 069
4. Marienwerder	57 323	67 821	5 050	72 871	88 462	179 789	4 615
5. Stdtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	80 223	88 029	12 925	100 954	151 460	470 143	28 689
7. Frankfurt	88 223	93 661	8 696	102 357	193 318	234 003	13 333
8. Stettin	40 328	48 827	5 570	54 397	77 626	150 384	7 485
9. Köslin	36 384	46 317	2 938	49 255	70 364	103 086	4 198
10. Stralsund	11 091	13 519	1 089	14 608	20 506	39 241	633
11. Posen	75 615	84 561	4 898	89 459	155 825	198 674	8 563
12. Bromberg	34 171	41 528	3 448	44 976	76 369	111 986	4 341
13. Breslau	107 591	130 806	13 011	143 317	161 850	384 733	22 927
14. Liegnitz	115 400	125 887	10 196	136 083	144 141	279 101	15 306
15. Oppeln	123 093	141 619	10 537	152 156	193 862	337 375	21 810
16. Magdeburg	72 280	80 452	10 657	91 109	152 975	313 184	18 635
17. Merseburg	91 370	98 839	12 543	111 382	203 554	288 597	18 641
18. Erfurt	41 459	41 747	2 596	44 343	89 428	75 176	1 855
19. Schleswig	107 482	118 801	9 520	128 321	110 320	480 854	10 075
20. Hannover[2])	212 382	237 478	16 705	254 183	288 137	743 609	16 838
21. Münster	54 988	55 781	4 223	60 004	65 434	152 295	3 953
22. Minden	47 956	59 467	2 914	62 381	36 045	142 687	3 932
23. Arnsberg	77 615	82 124	12 435	94 559	53 627	436 755	33 393
24. Kassel	92 313	93 856	5 669	99 525	139 772	234 573	3 810
25. Wiesbaden	73 535	71 897	5 415	77 312	115 084	184 907	5 577
26. Koblenz	88 815	84 838	5 444	90 282	126 511	216 568	7 434
27. Düsseldorf	89 558	92 078	9 543	101 621	90 162	415 801	20 084
28. Köln	79 197	79 166	7 424	86 590	111 598	261 819	12 818
29. Trier	97 286	93 641	6 091	99 732	113 610	254 832	8 631
30. Aachen	67 299	65 653	4 303	69 956	116 108	147 393	9 623
31. Sigmaringen[1])	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Vergl. Anm. 1 auf S. 172. — [2]) für die ganze Provinz.

III. Zahl und Fläche der Domänenvorwerke und Domänen-Grundstücke in den Etatsjahren 1877/78 bis 1882/83.

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Zahl der Domänen bezw. Vorwerke						Nutzbare Fläche der Domänen-Grundstücke im Jahre					
	1877/78	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1877/78	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83
							Hektare					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
aat	**1 127**	**1 129**	**1 114**	**1 111**	**1 092**	**1 086**	**347 383**	**346 189**	**344 184**	**343 690**	**340 972**	**340 220**
Provinzen:												
I. Ostpreussen	112	112	112	112	112	112	45 353	45 353	44 902	44 902	44 902	45 520
II. Westpreussen	44	44	44	44	44	44	19 528	18 619	18 619	18 619	18 930	18 930
II. Berlin (Rentamt)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Brandenburg	143	143	142	141	141	138	55 685	55 685	55 640	55 640	55 640	54 579
V. Pommern	154	154	154	154	151	151	63 404	62 973	62 973	62 973	61 412	61 412
I. Posen	80	79	79	79	78	78	27 716	27 513	27 513	27 513	27 460	27 460
I. Schlesien	99	99	99	99	99	99	25 726	25 726	25 227	25 227	25 227	25 218
I. Sachsen	153	152	152	152	151	151	54 890	54 599	54 599	54 599	54 496	54 496
X. Schlesw.-Holst.	2	6	6	6	4	4	92	732	732	732	626	626
X. Hannover	207	207	207	207	196	196	37 366	37 366	37 366	37 366	36 160	36 160
I. Westfalen	4	4	4	2	2	2	1 497	1 497	1 497	1 003	1 003	1 003
II. Hessen-Nassau	129	129	114	114	114	111	16 126	16 126	15 116	15 116	15 116	14 806
II. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	-	—	—
V. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Regierungsbezirke:												
. Königsberg	42	42	42	42	42	42	16 204	16 204	15 763	15 763	15 763	15 975
. Gumbinnen	70	70	70	70	70	70	29 149	29 149	29 139	29 189	29 139	29 555
. Danzig	12	12	12	12	12	12	3 680	3 680	3 680	3 680	3 680	3 680
. Marienwerder	32	32	32	32	32	32	15 848	14 939	14 939	14 939	15 250	15 250
. Berlin (Rentamt)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Potsdam	60	60	59	59	59	57	24 848	24 848	24 826	24 826	24 826	24 210
. Frankfurt	83	83	83	82	82	81	30 837	30 837	30 814	30 814	30 814	30 369
. Stettin	60	60	60	60	60	60	26 795	26 740	26 740	26 740	26 656	26 656
. Köslin	16	16	16	16	16	16	6 382	6 006	6 006	6 006	6 020	6 020
. Stralsund	78	78	78	78	75	75	30 227	30 227	30 227	30 227	28 736	28 736
. Posen	54	53	53	53	52	52	17 871	17 649	17 649	17 649	17 596	17 596
. Bromberg	26	26	26	26	26	26	9 845	9 864	9 864	9 864	9 864	9 864
. Breslau	57	57	57	57	57	57	15 876	15 876	15 799	15 799	15 799	15 802
. Liegnitz	9	9	9	9	9	9	1 899	1 899	1 899	1 899	1 899	1 905
. Oppeln	33	33	33	33	33	33	7 951	7 951	7 529	7 529	7 529	7 511
. Magdeburg	77	77	77	77	77	77	33 012	32 878	32 878	32 878	32 714	32 714
. Merseburg	60	60	60	60	59	59	18 366	18 388	18 388	18 388	18 481	18 481
. Erfurt	16	15	15	15	15	15	3 512	3 338	3 333	3 333	3 301	3 301
. Schleswig	2	6	6	6	4	4	92	732	732	732	626	626
. Hannover (Provinz)	207	207	207	207	196	196	37 366	37 366	37 366	37 366	36 160	36 160
. Münster	2	2	2	—	—	—	493	498	493	—	—	—
. Minden	2	2	2	2	2	2	1 004	1 004	1 004	1 003	1 003	1 003
. Arnsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. Kassel	100	100	89	89	89	86	13 767	13 767	12 941	12 941	12 941	12 631
. Wiesbaden	29	29	25	25	25	25	2 359	2 359	2 175	2 175	2 175	2 175
. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. Köln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

IV. Ab- und Zugänge im Grundeigenthum bei der Domänenverwaltung in den Etatsjahren 1872 bis einschl. 1881/82.

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Flächenzugang:					Flächenabgang:					
	durch Kauf ha	gezahltes Kaufgeld für die angekauften Flächen M.	durch Tausch ha	von den Flächen der Spalte 2 u. 4 sind d. Domänenvorwerks-Areal zugetreten ha	Grundsteuer-Reinertrag der Flächen der Spalte 2 u. 4 M.	durch Verkauf ha	Betrag des aufgekommenen Kaufgeldes M.	durch Tausch ha	in Folge von Ablösungen ha	unter den Flächen der Spalte 7, 9 u. 10 sind an Domänenvorwerks-Areal enthalten ha	Grundsteuer-Reinertrag der Flächen …
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat	**138,18**	**208 525**	**391,95**	**430,71**	**11 150**	**28 761,30**	**40 699 928**	**394,73**	**146,95**	**6 124,36**	**713…**
Provinzen:											
I. Ostpreussen .	20,23	21 563	108,13	128,35	1 394	514,51	118 307	33,92	1,30	58,57	1…
II. Westpreussen	0,19	510	14,34	14,34	16	80,49	90 125	27,48	—	63,80	[illegible]
III. Stdtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
IV. Brandenburg	13,11	36 108	41,62	54,71	781	1 465,77	2 345 780	57,53	74,62	310,38	20…
V. Pommern . .	1,42	9 510	5,36	6,58	78	3 583,35	1 914 758	33,48	1,08	1 990,56	58…
VI. Posen	—	—	1,23	1,23	4	725,52	170 887	1,23	—	653,41	3…
VII. Schlesien . .	1,72	6 800	27,27	28,99	58	392,11	550 890	44,15	3,11	427,22	3…
VIII. Sachsen . . .	6,51	13 170	50,58	57,09	1 524	490,37	1 632 203	30,39	—	345,74	13…
IX. Schleswig-Holstein	79,80	49 819	—	—	1 087	4 602,29	6 485 738	—	—	106,96	125…
X. Hannover . .	1,67	4 193	17,03	12,71	475	13 227,14	18 628 479	44,95	27,69	810,23	348…
XI. Westfalen . .	0,26	34 753	—	—	21	541,62	691 878	—	—	469,07	3…
XII. Hessen-Nassau	13,27	32 099	126,04	126,73	3 633	2 895,32	7 161 286	122,00	38,96	888,23	131…
XIII. Rheinland . .	—	—	0,36	—	—	242,82	899 595	—	—	—	3…
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Regierungs- u. s. w. Bezirke:											
1. Königsberg . .	19,15	20 541	108,16	127,27	1 385	497,40	102 886	33,22	1,30	41,90	1…
2. Gumbinnen . .	1,08	1 022	—	1,08	9	17,10	15 421	—	—	16,07	
3. Danzig.	0,19	510	—	—	—	44,37	80 324	—	—	—	[illegible]
4. Marienwerder.	—	—	14,34	14,34	16	36,12	9 801	27,48	—	63,80	[illegible]
5. Potsdam	13,10	35 793	2,33	15,43	194	207,97	1 508 803	2,33	31,66	137,21	5…
6. Frankfurt . . .	0,02	315	39,29	39,28	588	1 257,81	836 976	55,50	42,96	173,19	14…
7. Stettin	0,78	8 100	0,14	0,92	13	644,64	355 447	0,11	—	248,41	3…
8. Köslin	0,64	1 410	5,22	5,66	65	750,11	67 086	33,37	1,80	266,75	
9. Stralsund . . .	—	—	—	—	—	2 188,60	1 502 228	—	—	1 475,47	53…
10. Posen	—	—	1,23	1,23	4	717,69	168 235	1,23	—	645,77	3…
11. Bromberg . . .	—	—	—	—	—	7,84	2 652	—	—	7,94	
12. Breslau . . .	0,38	780	2,99	3,37	58	134,50	202 615	21,15	3,11	154,01	1…
13. Liegnitz	—	—	—	—	—	6,81	5 440	—	—	6,43	
14. Oppeln	1,34	6 020	24,29	25,61	—	250,81	342 835	23,00	—	266,79	1…
15. Magdeburg . .	0,07	30	2,27	2,27	2	152,95	564 826	0,15	—	129,46	3…
16. Merseburg . . .	0,87	5 107	43,43	44,30	1 335	148,04	758 016	25,40	—	109,52	7…
17. Erfurt	5,63	8 034	4,88	10,51	187	189,38	309 362	4,91	—	106,46	2…
18. Schleswig . . .	79,80	49 819	—	—	1 087	4 602,29	6 485 738	—	—	106,96	125…
19. Hannover (Prov.)	1,67	4 193	17,03	12,71	475	13 227,14	18 628 479	44,95	27,69	810,23	348…
20. Münster	0,16	1 753	—	—	—	469,21	460 851	—	—	469,07	2…
21. Minden	—	—	—	—	—	66,06	188 757	—	—	—	
22. Arnsberg . . .	0,10	33 000	—	—	2 100	6,35	42 270	—	—	—	
23. Kassel	5,53	8 267	117,93	122,06	2 842	2 378,07	3 892 842	109,53	4,20	838,55	74…
24. Wiesbaden . . .	7,74	23 833	8,11	4,67	791	517,24	3 268 444	12,47	34,77	49,64	56…
25. Koblenz	—	—	0,36	—	—	2,46	27 326	—	—	—	
26. Düsseldorf . .	—	—	—	—	—	157,48	756 187	—	—	—	2…
27. Köln	—	—	—	—	—	76,49	72 327	—	—	—	
28. Trier	—	—	—	—	—	0,09	4 870	—	—	—	
29. Aachen		—	—	—	—	6,37	38 885	—	—	—	

Die Vertheilung der Waldfläche in Preussen nach dem Besitzverhältnisse, 1881.

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Gesammt-Waldfläche (1878) ha	Staatsforsten: zur Holzzucht benutzte Fläche (ha) am 1. April 1881 incl. der antheilig d. Staate gehörigen[1]	Staatsforsten: Procent von der gesammten Fläche	Gemeindeforsten: Zahl der waldbesitzenden Gemeinden	Gemeindeforsten: überhaupt ha	Gemeindeforsten: Procent von der gesammten Fläche	Institutenforsten: überhaupt ha	Institutenforsten: Procent von der gesammten Fläche	Genossenschafts-Waldungen: überhaupt ha	Genossenschafts-Waldungen: Procent von der gesammten Fläche	Privatforsten: überhaupt ha	Privatforsten: Procent von der gesammten Fläche
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
at.	**8 124 521**	**2 374 039**	**29,2**	**5 155**	**983 727**	**12,1**	**122 759**	**1,5**	**170 063**	**2,1**	**4 473 933**	**55,1**
Provinzen:												
. Ostpreussen .	672 423	359 241	53,5	50	21 134	3,1	5 285	0,8	6 244	0,9	280 519	41,7
. Westpreussen .	539 757	273 174	50,6	30	17 797	3,3	1 522	0,3	731	0,1	246 533	45,7
. Stdtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. Brandenburg .	1 282 254	369 510	29,0	128	76 049	5,9	24 578	1,9	2 501	0,1	809 616	63,1
. Pommern. . .	592 396	170 619	28,8	73	45 297	7,6	7 199	1,2	1 420	0,2	367 868	62,2
. Posen.	585 777	162 029	27,7	40	9 597	1,6	4 232	0,7	281	0,0	409 638	70,0
Schlesien . . .	1 163 028	151 325	13,0	239	86 413	7,4	12 862	1,1	1 754	0,1	910 674	78,4
Sachsen . . .	507 968	169 480	33,4	429	39 710	7,8	6 016	1,2	8 717	1,7	284 045	55,9
. Schleswig-Holstein	115 167	30 111	26,2	16	1 382	1,2	8 741	7,6	84	0,0	74 849	65,0
. Hannover. . .	605 027	235 074	38,9	149	64 653	10,7	24 610	4,1	57 796	9,5	222 894	36,8
. Westfalen . .	564 434	45 504	8,0	305	54 725	9,7	8 851	1,6	47 814	8,4	407 540	72,3
. Hessen-Nassau	628 997	264 688	42,1	1 545	226 427	35,9	11 214	1,8	27 418	4,3	99 250	15,9
. Rheinland . .	829 432	143 284	17,3	2 057	321 009	38,7	7 149	0,8	15 303	1,9	342 687	41,3
Hohenzollern .	37 861	—	—	94	19 536	51,6	500	1,3	—	—	17 825	47,1
-u. s. w. Bezirke:												
önigsberg . .	405 499	175 445	43,3	44	19 983	4,9	5 285	1,3	5 340	1,3	199 446	49,2
umbinnen . .	266 924	183 796	68,9	6	1 151	0,4	—	—	904	0,3	81 073	30,4
anzig.	149 419	98 634	66,0	5	4 035	2,7	951	0,6	145	0,1	45 654	30,6
arienwerder .	390 338	174 540	44,7	25	13 762	3,6	571	0,1	586	0,1	200 879	51,5
tadtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
otsdam	602 571	198 749	33,0	38	42 789	7,1	5 916	1,0	1 503	0,2	353 614	58,7
ankfurt . . .	679 683	170 761	25,1	90	33 260	4,9	18 662	2,8	998	0,1	456 002	67,1
tettin.	226 417	96 712	42,7	37	20 562	9,1	3 280	1,4	1 347	0,6	104 516	46,2
öslin	308 887	48 871	15,8	24	19 252	6,2	495	0,2	73	0,0	240 196	77,8
tralsund . . .	57 092	25 036	43,9	12	5 481	9,6	3 424	6,0	—	—	23 151	40,5
osen	352 396	68 357	19,4	28	4 864	1,4	2 191	0,6	50	0,0	276 934	78,6
romberg . . .	233 381	93 672	40,2	12	4 733	2,0	2 041	0,9	231	0,1	132 704	56,8
reslau	280 298	57 445	20,5	61	12 921	4,6	3 825	1,4	—	—	206 107	73,5
iegnitz	494 181	20 492	4,2	149	60 781	12,3	8 074	1,6	1 004	0,2	403 830	81,7
ppeln.	388 549	73 388	18,9	29	12 711	3,3	963	0,2	750	0,2	300 737	77,4
agdeburg . .	235 987	61 049	25,9	43	11 694	4,9	2 275	1,0	734	0,3	160 235	67,9
erseburg . . .	188 422	72 904	38,7	172	8 981	4,8	2 954	1,5	879	0,5	102 704	54,5
rfurt	83 559	35 527	42,5	214	19 035	22,8	787	0,9	7 104	8,5	21 106	25,3
chleswig . . .	115 167	30 111	26,2	16	1 382	1,2	8 741	7,6	84	0,0	74 849	65,0
annover (Prov.)	605 027	235 074	38,9	149	64 653	10,7	24 610	4,1	57 796	9,5	222 894	36,8
		896										
ünster	133 529	2 218	1,7	18	1 512	1,1	2 265	1,7	—	—	127 534	95,5
inden	107 526	23 141	21,5	77	13 702	12,8	2 923	2,7	846	0,8	66 914	62,2
rnsberg . . .	323 379	20 145	6,2	210	39 511	12,2	3 663	1,2	[3]46 968	14,5	213 092	65,9
		1 115										
assel[2])	396 921	213 873	53,9	635	64 329	16,2	10 091	2,6	23 573	5,9	85 055	21,4
		4 372										
iesbaden . . .	232 076	50 815	21,9	910	162 008	69,8	1 123	0,5	3 845	1,7	14 195	6,1
		427										
oblenz	255 111	26 025	10,2	(860	146 176	57,3	2 568	1,0	8 209	3,2	72 133	28,3
üsseldorf . . .	100 346	15 870	15,8	97	1 391	1,4	499	0,5	—	—	82 586	82,3
öln	120 382	11 766	9,8	35	7 358	6,1	1 773	1,5	1 201	1,0	98 284	81,6
rier.	244 323	61 152	25,0	220	124 241	50,9	1 797	0,7	5 569	2,3	51 564	21,1
achen	109 270	28 471	26,0	845	41 843	38,3	512	0,5	324	0,3	38 120	34,9
igmaringen . .	37 861	—	—	94	19 536	51,6	500	1,3	—	—	17 825	47,1

[1]) Die unter der Zeile stehenden Ziffern in Cursivschrift bezeichnen die nur antheilig dem Staate [illegible] Schaumburg. — [3]) ausschl. 6 031 ha noch nicht zu Jahrschaften vereinigt im Kreise Olpe.

Statist. Jahrb. V. 1883.

VI. Ab- und Zugänge der Staatsforsten-Fläche in den Etatsjahren 1872 bis einschl. 1881/82 zusammen.

Staat. Provinzen. Regierungs-Bezirke.	Flächenzugang:				Flächenabgang:			
	durch Kauf ha	Gezahltes Kaufgeld für die angekauften Flächen M.	durch Tausch ha	Grundsteuer-Reinertrag der Flächen in Spalte 2 u. 4 M.	durch Verkauf ha	Betrag des aufgenommenen Kaufgeldes M.	durch Tausch ha	in Folge von Ablösungen ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**34 906,68**	**6 613 454**	**10 508,81**	**132 463**	**9 748,32**	**8 372 640**	**6 297,60**	**15 148,74**
Provinzen:								
I. Ostpreussen.	3 893,63	878 256	548,28	12 532	1 234,23	409 384	537,79	387,82
II. Westpreussen	13 369,88	1 635 884	2 436,02	20 602	941,21	181 693	1 092,72	656,74
III. Stdtkr.Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	2 751,69	728 956	1 161,74	14 357	2 062,11	2 287 224	628,78	1 806,74
V. Pommern . .	1 516,74	295 646	1 128,79	3 407	256,62	245 570	514,03	673,39
VI. Posen	3 552,68	481 525	264,46	6 270	826,25	136 895	189,27	447,74
VII. Schlesien . .	258,33	140 751	1 324,15	11 738	1 005,24	741 816	612,47	4 305,92
VIII. Sachsen . . .	368,50	130 447	227,27	4 833	543,83	818 159	258,13	355,04
IX. Schlesw.-Holst.	3 374,08	509 089	35,01	6 729	144,98	241 173	27,68	719,03
X. Hannover . .	3 663,93	577 093	1 279,77	14 902	1 555,00	789 731	627,04	3 648,46
XI. Westfalen. .	246,02	126 412	1 118,29	14 811	94,57	160 426	984,19	1 135,88
XII. Hessen-Nassau	1 102,38	797 986	600,26	13 845	592,25	732 201	494,15	703,65
XIII. Rheinland. .	808,81	311 408	384,77	8 437	492,03	1 628 367	331,33	308,92
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—
Regierungs-Bezirke:								
1. Königsberg . .	2 750,84	546 921	237,54	5 184	638,61	296 238	240,33	173,85
2. Gumbinnen . . .	1 142,80	331 335	310,74	7 348	595,62	113 146	297,47	213,94
3. Danzig	7 862,18	848 320	1 648,10	11 069	690,19	142 912	495,73	264,85
4. Marienwerder .	5 507,71	787 564	787,92	9 533	251,02	38 781	596,99	391,89
5. Potsdam	2 227,83	540 809	1 020,34	11 854	1 359,47	1 963 374	527,50	853,53
6. Frankfurt . . .	523,86	188 148	141,40	2 503	702,63	323 850	101,28	953,21
7. Stettin	41,31	52 082	81,64	502	105,64	115 152	49,72	204,82
8. Köslin.	1 475,12	240 920	1 025,15	2 502	86,46	45 515	389,55	151,12
9. Stralsund	0,32	2 644	22,00	403	64,52	84 903	74,76	317,45
10. Posen.	2 004,02	348 925	129,56	4 669	41,58	43 668	108,87	52,36
11. Bromberg. . . .	1 548,66	132 600	134,90	1 601	784,67	93 227	80,40	395,38
12. Breslau	72,71	67 154	164,06	2 322	556,42	419 723	100,73	1 526,90
13. Liegnitz	169,23	57 313	203,69	1 379	3,83	13 274	287,55	74,27
14. Oppeln	16,31	16 284	956,40	8 037	444,99	308 819	224,19	2 704,73
15. Magdeburg . . .	286,17	103 074	43,57	2 846	125,74	323 763	92,89	109,06
16. Merseburg . . .	9,91	4 157	117,35	1 274	409,45	484 576	119,49	244,07
17. Erfurt.	72,47	23 216	66,34	713	8,64	9 820	45,75	1,08
18. Schleswig . . .	3 374,08	509 089	35,01	6 729	144,98	241 173	27,68	719,03
19. Hannover (Prov.)	3 663,93	577 093	1 279,77	14 902	1 555,00	789 731	627,04	3 648,46
20. Münster.	2,00	450	2,57	9	24,62	5 744	1,82	—
21. Minden	49,53	58 149	1 112,94	13 909	57,66	146 601	981,14	1 135,88
22. Arnsberg	194,49	67 812	2,79	894	12,29	8 081	1,23	—
23. Kassel	789,84	470 937	397,63	9 733	482,89	601 487	228,72	523,09
24. Wiesbaden . . .	312,53	327 050	202,63	4 111	109,35	130 714	265,43	179,90
25. Koblenz.	18,07	17 170	9,64	17	5,97	5 786	14,69	0,07
26. Düsseldorf . . .	13,92	8 580	48,00	574	213,81	753 564	53,00	51,02
27. Köln	122,24	59 243	146,93	3 860	152,03	148 880	103,72	51,[illegible]
28. Trier	27,51	42 199	105,68	1 127	118,91	717 258	95,01	161,[illegible]
29. Aachen	627,07	184 216	74,52	2 858	1,31	2 878	64,93	45,[illegible]
30. Sigmari-	—	—	—	—	—	—	—	—

VII. Zusammenstellung der bei den Auseinandersetzungs-Behörden im Jahre 1881 anhängig gewesenen Geschäfte.

Behörden	Zahl der ausschliesslich oder überwiegend von den Auseinandersetzungs-Behörden beschäftigten		Zahl der Auseinandersetzungen.									
			Aus früheren Jahren waren anhängig			Im Jahre 1881 wurden anhängig			Summe aller anhängig gewesenen Auseinandersetzungen			
	Specialcommissarien	Feldmesser	Regulirungen	Ablösungen	Gemeinheitstheilungen	Regulirungen	Ablösungen	Gemeinheitstheilungen	Regulirungen	Ablösungen	Gemeinheitstheilungen	zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
eralcommission zu												
Breslau	10	20	—	208	344	—	93	36	—	301	380	681
Bromberg	19	12	—	3 627	554	—	1 196	68	—	4 823	622	5 445
Frankfurt a./O.	16	12	—	1 109	655	—	268	75	—	1 377	730	2 107
Hannover	[1]) 139	49	1	798	491	—	677	48	1	1 475	539	2 015
Kassel	17	95	—	281	868	—	644	83	—	925	951	1 876
Merseburg	17	37	—	718	362	—	357	25	—	1 075	387	1 462
Münster	14	54	—	884	355	—	257	39	—	1 141	394	1 535
Regierung zu												
Aachen (am linken Rheinufer)	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	4	4
Koblenz	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3	3
Köln (am linken Rheinufer)	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1
Trier (am linken Rheinufer)	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	12	12
Wiesbaden	1	22	—	56	100	—	4	2	—	60	102	162
Summe für 1881	**233**	**301**	**1**	**7 681**	**3 748**	—	**3 496**	**377**	**1**	**11 177**	**4 125**	**15 303**

Anmerkung. Mit Rücksicht auf die in den Geschäftsbezirken einiger Generalcommissionen seit 1881 eingetretenen erheblichen Veränderungen wird zur Erläuterung Folgendes bemerkt:

Bisher bestanden Generalcommissionen:

1. zu **Frankfurt a./O.** für die Provinz Brandenburg,
2. „ **Stargard i. P.** für die Provinzen Pommern und Posen,
3. „ **Breslau** für die Provinz Schlesien,
4. „ **Merseburg** für die Provinz Sachsen,
5. „ **Münster** für die Provinz Westfalen und für den rechtsrheinischen Theil der Rheinprovinz mit Ausschluss des Kreises Wetzlar,
6. „ **Kassel** für den Regierungsbezirk Kassel, den Kreis Wetzlar und den Kreis Biedenkopf,
7. „ **Hannover** für die Provinz Hannover.

Ausserdem fungirten bei den Regierungen zu Königsberg, Gumbinnen, Danzig, Marienwerder, Schleswig und Wiesbaden die betreffenden landwirthschaftlichen Abtheilungen bzw. die Abtheilungen des Innern als Auseinandersetzungs-Behörden für die bezüglichen Regierungsbezirke.

[1]) einschl. 104 richterliche und Verwaltungsbeamte, welche vorübergehend be...

Noch: VII. Zusammenstellung der bei den Auseinandersetz

Behörden	Von allen anhängig gewesenen Auseinandersetzungen sind erledigt				Es blieben daher Ende 1881 noch schweben				Da				
									recessreif oder in der Recessarbeit begriffen			dem Ha gegensta nach ausg führt, ab noch nich recessreif	
	Regulirungen	Ablösungen	Gemeinheitstheilungen	zusammen	Regulirungen	Ablösungen	Gemeinheitstheilungen	zusammen	Regulirungen	Ablösungen	Gemeinheitstheilungen	Regulirungen	Ablösungen
1	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Generalcommission zu													
1. Breslau	—	74	70	144	—	227	310	537	—	99	174	—	6
2. Bromberg	—	1 086	106	1 192	—	3 737	516	4 253	—	1 846	148	—	177
3. Frankfurt a./O.	—	498	133	631	—	879	597	1 476	—	431	277	—	68
4. Hannover	1	648	90	739	—	827	449	1 276	—	42	15	—	7
5. Kassel	—	133	74	207	—	792	877	1 669	—	223	351	—	21
6. Merseburg	—	423	58	481	—	652	329	981	—	218	168	—	48
7. Münster	—	380	62	442	—	761	332	1 093	—	350	112	—	11
Regierung zu													
8. Aachen (am linken Rheinufer)	—	—	—	—	—	—	4	4	—	—	2	—	—
9. Koblenz	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—
10. Köln (am linken Rheinufer)	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
11. Trier (am linken Rheinufer)	—	—	1	1	—	—	11	11	—	—	2	—	—
12. Wiesbaden	—	41	19	60	—	19	83	102	—	10	26	—	—
Summe für 1881	**1**	**3 283**	**613**	**3 897**	—	**7 894**	**3 512**	**11 406**	—	**3 219**	**1 275**	—	**338**

Durch das Gesetz, betreffend die Organisation der allgemeinen Landesverwaltung, vo 26. Juli 1880 — am 1. April 1881 in Kraft getreten — sind hierin folgende Aenderunge eingetreten:

1. Die Abtheilungen des Innern bezw. die landwirthschaftlichen Abtheilungen be den Regierungen in den Provinzen Ost- und Westpreussen sind aufgehoben worden, un deren Zuständigkeit als Auseinandersetzungs-Behörden auf die neu gebildete Generalcommissio in Bromberg übergegangen. Bei der Regierung zu Wiesbaden ist an die Stelle der Ab theilung des Innern als Auseinandersetzungs-Behörde ein, aus dem Regierungspräsidente und mindestens 2 Mitgliedern bestehendes Collegium getreten, welches auch die Obliegen heiten der Regierung hinsichtlich der Güterconsolidationen wahrzunehmen hat.

2. Die Generalcommission für die Provinzen Pommern und Posen zu Stargard i. P ist aufgehoben, und an die Stelle derselben für die Provinz Pommern die für die Provin Brandenburg bestehende Generalcommission getreten.

Für die Provinzen Ost- und Westpreussen und Posen ist eine gemeinschaftlich Generalc… …nit dem Sitze in Bromberg — gebildet.

…hörden im Jahre 1881 anhängig gewesenen Geschäfte.

…nd noch in der Vorbereitung begriffen: Ablösungen	…nd noch in der Vorbereitung begriffen: Gemeinheitstheilungen	Ausserdem sind Sachen, in denen der Recess bestätigt ist, jedoch noch eine erhebliche commissarische Thätigkeit bei der Ausführung oder Regulirung von Nebenpunkten nothwendig wird, vorhanden: Regulirungen	Ausserdem sind Sachen …: Ablösungen	Ausserdem sind Sachen …: Gemeinheitstheilungen	Recesse sind bestätigt: in Sachen der Auseinandersetzungs-Behörden: Regulirungen	Recesse sind bestätigt: in Sachen der Auseinandersetzungs-Behörden: Ablösungen	Recesse sind bestätigt: in Sachen der Auseinandersetzungs-Behörden: Gemeinheitstheilungen	Recesse sind bestätigt: in Sachen anderer Behörden	Recesse sind bestätigt: zusammen	Zahl der Processe: Aus früheren Jahren anhängig	Zahl der Processe: Im Jahre 1881 wurden anhängig	Zahl der Processe: zusammen	Davon sind beendigt durch: Entsagung	Davon sind beendigt durch: Vergleich	Davon sind beendigt durch: rechtskräftige Entscheidung	Davon sind beendigt durch: zusammen	Wiederholung der Spalte 1.
29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	
122	101	—	26	45	—	192	62	1	255	126	82	208	16	17	71	104	1.
1 714	233	—	35	37	—	1 230	89	1	1 320	551	539	1 090	37	34	397	468	2.
380	200	2	17	41	1	777	156	2	936	239	67	306	19	27	68	114	3.
778	197	—	4	45	—	907	55	68	1 030	358	198	556	56	111	148	315	4.
548	289	—	—	17	—	157	75	7	239	235	92	327	12	27	49	88	5.
386	106	—	11	33	—	599	55	9	663	114	139	253	12	21	126	159	6.
400	202	—	2	28	—	693	38	14	745	154	155	309	13	24	147	184	7.
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
9	25	—	—	—	—	40	16	1	57	9	18	27	3	1	10	14	12.
4 337	**1 366**	**2**	**95**	**246**	**1**	**4 595**	**546**	**103**	**5 245**	**1 786**	**1 290**	**3 076**	**168**	**262**	**1 016**	**1 446**	

Die Generalcommission für die Provinz Hannover fungirt zugleich für die Provinz …chleswig-Holstein.

Bezüglich des Verfahrens in Servitut-Ablösungs- und Theilungs-Sachen in dem auf …em linken Rheinufer belegenen Theile der Rheinprovinz hat sich betreffs der Zuständigkeit …er dortigen Regierungen Nichts geändert. Für die Hohenzollern'schen Lande ist zwar die …egierung in Sigmaringen für die Ablösung der Reallasten als Auseinandersetzungs-Behörde …estellt: indessen hat, nachdem sämmtliche Reallasten abgelöst sind, ihre Thätigkeit als …olche aufgehört.

Die Zuständigkeit der Generalcommission in Merseburg erstreckt sich auch auf die in …den Fürstenthümern Schwarzburg-Sondershausen und Schwarzburg-Rudolstadt, sowie in den …Herzogthümern Meiningen und Anhalt vorkommenden Gemeinheitstheilungen bezw. Ablösungen. …Die Zuständigkeit der Generalcommission in Kassel erstreckt sich auch auf die Ablösung …der Servituten, Theilung der Gemeinheiten und Zusammenlegungen der Grundstücke in … …Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont und Schaumburg-Lippe.

VIII. Resultate der von den Auseinandersetzungs-Behörden bis Ende 18[illegible]

mit Hinzurechnung der Result[illegible]

Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Flächeninhalt Quadrat-Kilometer	Regulirungen u[illegible]				
		Zahl der neu regulirten Eigenthümer	Fläche ihrer Grundstücke Hektar	Zahl der übrigen Dienst- u. Abgabenpflichtigen, welche abgelöst haben	Bei d[illegible] an Diensten a[illegible] gehoben: Spann- Diensttage	Hand[illegible] Diensttage
1	2	3	4	5	6	7
a) In den Regierungs[illegible]						
1. Königsberg	21 106,18	—	—	2 812	—	—
2. Gumbinnen	15 869,68	—	—	3 072	—	—
3. Danzig	7 954,77	—	—	646	—	—
4. Marienwerder	17 529,34	—	—	2 995	—	—
5. Potsdam	20 704,55	—	—	5 784	—	1[illegible]
6. Frankfurt	19 194,13	—	—	5 067	—	—
7. Stettin	12 073,58	—	—	2 659	105,5	[illegible]
8. Köslin	14 039,94	—	—	3 223	75	[illegible]
9. Stralsund	4 008,77	—	—	408	—	—
10. Posen	17 503,43	—	—	5 120	—	—
11. Bromberg	11 448,38	—	—	2 772	—	—
12. Breslau	13 471,91	—	—	770	—	3[illegible]
13. Liegnitz	13 600,94	—	—	2 197	—	—
14. Oppeln	13 212,05	—	—	842	—	—
15. Magdeburg	11 500,01	—	—	2 641	—	—
16. Merseburg	10 210,06	—	—	9 642	—	[illegible]
17. Erfurt	3 530,26	—	—	9 051	—	—
18. Schleswig	18 287,34	1	48	3 224	16	64[illegible]
19. Hannover	5 782,60	—	—	1 293	141	4[illegible]
20. Hildesheim	5 109,73	—	—	898	2	—
21. Lüneburg	11 514,99	—	—	822	68	6[illegible]
22. Stade	6 562,38	—	—	158	4	2[illegible]
23. Osnabrück	6 206,99	—	—	527	1	2[illegible]
24. Aurich	3 107,97	—	—	76	—	—
25. Münster	7 249,13	—	—	472	74	16[illegible]
26. Minden	5 253,24	—	—	2 882	9	3[illegible]
27. Arnsberg	7 696,06	—	—	3 494	224	2[illegible]
28. Kassel	10 106,34	—	—	3 177	—	—
29. Wiesbaden[1])	5 556,22	—	—	52	—	—
		—	—	161	—	—
30. Koblenz:		—	—	239	—	—
a) östlich am Rhein[2])	6 197,54	—	—	703	—	—
b) am linken Rheinufer		—	—	—	—	—
31. Düsseldorf:						
a) östlich am Rhein	5 467,11	—	—	18	—	—
b) am linken Rheinufer		—	—	—	—	—
32. Köln:						
a) östlich am Rhein	3 974,37	—	—	—	—	—
b) am linken Rheinufer		—	—	—	—	—
33. Trier	7 182,36	—	—	—	—	—
34. Aachen	4 153,72	—	—	—	—	—
35. Sigmaringen	1 142,05	—	—	—	—	—
Summe bis Ende 1881[3])	**347 509,02**	**1**	**48**	**77 897**	**719,5**	**1 [illegible]**

[1]) Die auf der oberen Zeile befindlichen Zahlen betreffen Auseinandersetzungs-Sachen im Kreise Biedenkopf des Regier[illegible] bezirkes Wiesbaden, welche bei der Generalcommission in Kassel bearbeitet sind. Die übrigen für den genannten Regierungsb[illegible] nachgewiesenen Zahlen stellen die Resultate der von der Regierung in Wiesbaden als Auseinandersetzungs-Behörde bearbeiteten Sach[illegible]

[2]) Die Zahlen auf der oberen Zeile betreffen Auseinandersetzungs-Sachen im Kreise Wetzlar des Regierungsbezirkes Ko[illegible] welche bei der Generalcommission in Kassel bearbeitet sind, während die auf der nächsten Zeile befindlichen Angaben die Res[illegible] der von der Generalcommission in Münster bearbeiteten Sachen aus dem Regierungsbezirke Koblenz darstellen.

[3]) Ausserdem wurden auf Grund besonderer Staatsverträge:

a) im Fürstenthume Schwarzburg-Rudolstadt: von 28 Pflichtigen die Abgaben und Dienste gegen Entschädig[illegible] von [illegible] 360 Mark Capital abgelöst, und das Grundeigenthum von 159 Besitzern im Gesammt-Flächeninhalt [illegible] bzw. von den darauf haftenden Servituten befreit.

usgeführten Regulirungen, Ablösungen und Gemeinheitstheilungen
us den Vorjahren bis Ende 1880.

Ablösungen. Regulirungen und Ablösungen sind folgende Entschädigungen festgestellt: Capital ℳ	Geldrente ℳ	Roggenrente (Neuschfl. zu 50 ℓ)	Land Hektar	Gemeinheitstheilungen. Bei den Regulirungen und Gemeinheitstheilungen sind separirt, bezw. von allen Holz-, Streu- und Hütungsservituten befreit: Zahl der Besitzer	Fläche ihrer Grundstücke Hektar	Vermessen sind bis Ende 1881 Hektar	Wiederholung der Spalte 1.
8	9	10	11	12	13	14	
bezw. Landdrostei-Bezirken.							
60 191	30 138	124	—	423	810	810	1.
5 053	24 466	21	16	71	107	107	2.
7 653	5 038	—	32	101	1 638	1 638	3.
58 275	28 392	—	—	158	519	519	4.
61 445	76 536	247	—	108	5 251,193	329,679	5.
180 837	32 781	115	—	131	775	15	6.
18 723	30 114	195	—	46	68,140	71,344	7.
16 368	20 822	225	—	179	6 226,840	—	8.
4 709	7 277	341	—	—	—	—	9.
55 620	40 313	—	—	404	2 494	1 944	10.
102 810	20 575	40	—	235	2 048	1 827	11.
5 818	18 570	—	—	193	863,073	938,126	12.
19 390	3 552	29	—	57	396,804	58,591	13.
60 256	3 132	—	—	178	1 866,921	1 208,189	14.
243 960	33 082	27	—	11	4 537,718	0,860	15.
164 295	175 254	1	—	565	1 850,205	1 805,510	16.
128 258	17 029	1	—	644	1 250,725	1 101,471	17.
83 068	61 816	—	—	855	1 022	—	18.
79 515	204	—	—	630	1 533,851	1 572,952	19.
88 981	5 001	—	—	1 184	4 402,986	4 587,438	20.
115 090	3 486	—	—	238	1 680,206	1 954,737	21.
34 607	37	—	1,700	44	147,795	210,174	22.
98 844	1 410	—	—	198	1 403,311	1 417,127	23.
182 230	83	—	—	—	—	—	24.
113 368	1 764	—	—	40	159,998	—	25.
93 047	9 281	-	—	642	3 203,998	—	26.
129 289	19 928	120	—	277	2 684,716	—	27.
78 792	12 631	—	—	5 427	12 409,919	1 494,914	28.
201	704	—	—	—	—	—	29.
27 405	8 545	—	—	1 807	1 970,910	281,907	
102 193	330	—	—	1 074	1 058,052	—	30.
8 665	1 485	—	—	—	—	—	a)
—	—	—	—	—	—	—	b)
							31.
7 675	—	—	—	—	—	—	a)
—	—	—	—	—	—	—	b)
							32.
—	—	—	—	186	61,809	—	a)
—	—	—	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	35.
2 436 631	**693 776**	**1 486**	**49,700**	**16 106**	**62 442,170**	**23 893,019**	

b) im Fürstenthume Schwarzburg-Sondershausen: das Grundeigenthum von 486 Besitzern im Gesammt-Flächeninhalte von 1 115,111 *ha* separirt, bezw. von den darauf haftenden Servituten befreit.

c) im Herzogthume Sachsen-Meiningen: das Grundeigenthum von 708 Besitzern im Gesammt-Flächeninhalte von 2 420,543 *ha* separirt, bezw. von den darauf haftenden Servituten befreit.

d) im Herzogthume Anhalt: von 165 Pflichtigen die Abgaben und Dienste gegen Entschädigungen von zusammen 1 584 Mark Capital und 1 355 Mark Geldrente abgelöst.

e) in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont: das Grundeigenthum von 483 Besitzern im Gesammt-Flächeninhalte von 2 743,[illegible] *ha* separirt, bezw. von den darauf haftenden Servituten befreit.

f) im Fürstenthume Schaumburg-Lippe: das Grundeigenthum von 177 Besitzern mit einem Gesammt-Flächeninhalte von 734,700 *ha* separirt, bezw. von den darauf haftenden Servituten befreit.

Noch: VIII. Resultate der von den Auseinandersetzungs-Behörden bis Ende 188[illegible]

Provinzen. Behörden.	Flächen-inhalt (Quadrat-Kilometer)	Regulirungen und [illegible]: Zahl der neu regulirten Eigenthümer	Fläche ihrer Grundstücke (Hektar)	Zahl der übrigen Dienst- u. Abgabenpflichtigen, welche abgelöst haben	Bei de[illegible]: an Diensten aufgehoben: Spann- (Diensttage)	Hand- (Diensttage)
1	2	3	4	5	6	7
b) In de[illegible]						
1. **Ostpreussen**	36 975,86	—	—	5 884	—	—
2. **Westpreussen**	25 484,11	—	—	3 641	—	—
3. **Brandenburg**	39 898,68	—	—	10 851	—	[illegible]
4. **Pommern**	30 122,29	—	—	6 290	180,5	[illegible]
5. **Posen**	28 951,81	—	—	7 892	—	—
6. **Schlesien**	40 284,90	—	—	3 809	—	[illegible]
7. **Sachsen**	25 240,33	—	—	21 334	—	[illegible]
8. **Schleswig-Holstein**	18 287,34	1	48	3 224	16	[illegible]
9. **Hannover**	38 284,66	—	—	3 774	216	[illegible]
10. **Westfalen**	20 199,33	—	—	6 848	307	[illegible]
11. **Hessen-Nassau**	15 662,56	—	—	3 390	—	—
12. **Rheinland**	26 975,10	—	—	960	—	—
13. **Hohenzollern**	1 142,05	—	—	—	—	—
Summe 1881	**347 509,02**	**1**	**48**	**77 897**	**719,5**	**1[illegible]**
Hierzu das Resultat der bis Ende 1880 ausgeführten Auseinandersetzungen	.	87 109	1 478 273,547	2 117 258	6 365 562	23 612[illegible]
Summe bis Ende 1881	.	**87 110**	**1 478 321,547**	**2 195 155**	**6 366 281,5**	**23 61[illegible]**
c) Bei den einzelne[illegible]						
1. Generalcommission zu Breslau	.	13 536	78 359,802	762 625	1 599 623	13 4[illegible]
2. " " Bromberg	.	42 346	686 135,504	260 491	2 433 566	5 12[illegible]
3. " " Frankfurt a./O.	.	28 081	643 408,519	337 501	2 034 253,5	4 51[illegible]
4. " " Hannover [1]	.	—	—	47 574	5 996	16[illegible]
" " Hannover [2]	.	3 144	70 361,040	35 906	6 606	13[illegible]
5. " " Kassel	.	—	—	9 715	—	—
6. " " Merseburg	.	3	56,682	520 645	212 135	37[illegible]
7. " " Münster	.	—	—	137 951	74 102	14[illegible]
8. Regierung zu Aachen	.	—	—	—	—	—
9. " " Koblenz	.	—	—	53 681	—	—
10. " " Köln	.	—	—	—	—	—
11. " " Düsseldorf	.	—	—	—	—	—
12. " " Trier	.	—	—	—	—	—
13. " " Sigmaringen	.	—	—	26 305	—	—
14. " " Wiesbaden [3]	.	—	—	2 761	—	—
Summe bis Ende 1881 [4]	.	**87 110**	**1 478 321,547**	**2 195 155**	**6 366 281,5**	**23 61[illegible]**

[1]) Die auf der oberen Zeile befindlichen Zahlen betreffen die Auseinandersetzungs-Sachen in der Provinz Hannover; [illegible] bezüglichen Angaben in den Spalten 5, 6, 7, 12 und 14 umfassen nur die Resultate rückwärts bis zum Jahre 1868 einschl.

[2]) Die hier aufgeführten Zahlen beziehen sich auf die in der Provinz Schleswig-Holstein anhängig gewesenen [illegible]einandersetzungs-Geschäfte.

[3]) Die hier aufgeführten Zahlen stellen die Resultate der seit dem Jahre 1868 bei der Regierung in Wiesbaden zur Ausfüh[illegible] gelangten Auseinandersetzungen dar. Vor diesem Zeitraum sind bis 1867 noch 93 923,811 *ha* regulirt bezw. consolidirt worden, welche Fläche indessen die Zahl der betheiligten Besitzer nicht hat ermittelt werden können, weshalb dieselbe in Spalte 13 unberü[illegible]sichtigt geblieben ist.

[4]) Ausserdem wurden auf Grund besonderer Staatsverträge:

a) im Fürstenthume Schwarzburg-Rudolstadt: von 2 402 Pflichtigen die Abgaben und Dienste gegen Entschädigu[illegible] von zusammen 161 535 Mark Capital, 1 284 Mark Geldrente und 0,511 *ha* Land abgelöst, und das Grundeigenthum [illegible] 11 958 Besitzern im Gesammt-Flächeninhalte von 36 278,76 *ha* separirt, bezw. von den darauf haftenden Servituten bef[illegible]

sgeführten Regulirungen, Ablösungen und Gemeinheitstheilungen u. s. w.

blösungen.				Gemeinheitstheilungen.			Wiederholung der Spalte 1.
egulirungen und Ablösungen sind folgende Entschädigungen festgestellt:				Bei den Regulirungen und Gemeinheitstheilungen sind separirt, bezw. von allen Holz-, Streu- und Hütungsservituten befreit:			
Capital ℳ	Geldrente ℳ	Roggenrente (Neuschfl. zu 50 l)	Land Hektar	Zahl der Besitzer	Fläche ihrer Grundstücke Hektar	Vermessen sind bis Ende 1881 Hektar	
8	9	10	11	12	13	14	
rovinzen.							
65 244	54 604	145	16	494	917	917	1.
65 928	33 430	—	32	259	2 157	2 157	2.
242 282	109 317	362	—	239	6 026,193	344,679	3.
39 800	58 213	761	—	225	6 294,980	71,334	4.
158 430	60 888	40	—	639	4 542	3 771	5.
85 464	25 254	29	—	428	3 126,798	2 204,906	6.
536 513	225 365	29	—	1 220	7 638,648	2 907,841	7.
83 068	61 816	—	—	855	1 022	—	8.
599 267	10 221	—	1,700	2 294	9 168,149	9 742,425	9.
335 704	30 973	120	—	959	6 048,712	—	10.
106 398	21 880	—	—	7 234	14 380,829	1 776,821	11.
118 533	1 815	—	—	1 260	1 119,661	—	12.
—	—	—	—	—	—	—	13.
436 631	**693 776**	**1 486**	**49,700**	**16 106**	**62 442,170**	**23 893,019**	
354 186	23 257 581	406 585	425 874,146	1 955 148	19 556 076,371	15 283 493,257	
790 817	**23 951 357**	**408 071**	**425 923,846**	**1 971 254**	**19 618 518,541**	**15 307 386,276**	
seinandersetzungs-Behörden.							
761 407	5 973 546	59 480	38 073,032	287 481	2 280 055,023	2 162 883,225	1.
358 659	6 140 587	47 843	110 471,831	315 306	6 577 726,842	6 020 553,775	2.
497 041	5 764 985	237 640	272 239,928	384 078	4 655 892,283	4 373 144,456	3.
530 973	344 757	198	191,479	47 736	2 703 864,025	335 766,805	} 4.
805 664	929 541	—	15,220	1 212	3 012,686	—	
650 061	35 622	—	1,731	59 335	193 099,584	13 771,245	5.
517 545	3 673 971	57 097	4 462,876	646 806	2 335 467,719	2 363 983,963	6.
564 297	924 510	5 075	448,859	178 183	773 444,542	—	7.
—	—	—	—	10 062	6 246,745	—	8.
688 811	131 550	738	—	3 360	20 412,397	—	9.
—	—	—	—	3 334	5 979,459	—	10.
—	—	—	—	1 006	1 635,857	—	11.
—	—	—	—	7 257	24 999,360	126,076	12.
538 749	—	—	—	174	1 859,556	—	13.
877 610	32 288	—	18,870	25 924	34 822,454	37 156,729	14.
790 817	**23 951 357**	**408 071**	**425 923,846**	**1 971 254**	**19 618 518,541**	**15 307 386,276**	

b) im Fürstenthume Schwarzburg-Sondershausen: von 2 Pflichtigen die Abgaben und Dienste gegen Entschädigungen von zusammen 4 302 Mark Capital abgelöst, und das Grundeigenthum von 18 036 Besitzern im Gesammt-Flächeninhalte von 54 190,050 ha separirt, bezw. von den darauf haftenden Servituten befreit.

c) im Herzogthume Sachsen-Meiningen: von 1 492 Pflichtigen die Abgaben und Dienste gegen Entschädigungen von zusammen 47 994 Mark Capital abgelöst, und das Grundeigenthum von 9 677 Besitzern im Gesammt-Flächeninhalte von 31 564,… ha separirt, bezw. von den darauf haftenden Servituten befreit.

d) im Herzogthume Anhalt: von 2 738 Pflichtigen die Abgaben und Dienste gegen Entschädigungen von zusammen 68 705 Mark Capital, 21 611 Mark Geldrente, 8 Neuscheffel Roggenrente und 4,506 ha Land abgelöst, und das Grundeigenthum von 820 Besitzern im Gesammt-Flächeninhalte von 4 715,… ha separirt, bezw. von den darauf haften… befreit.

e) in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont: das Grundeigenthum von 6 483 Be… Flächeninhalte von 33 944,274 ha separirt, bezw. von den darauf haftenden Servituten befreit.

f) im Fürstenthume Schaumburg-Lippe: das Grundeigenthum von 2 627 … Gesam… 7 283,…7 ha separirt, bezw. von den darauf haftenden Servituten befreit.

IX. Zusammenstellung der im Jahre 1[...]

Bezeichnung der Auseinandersetzungs-Behörde	Flächeninhalt der Gemarkungen einschl. Dorflage	Grösse des Auseinandersetzungs-Areals:						
		Ackerland	Wiesen	Gärten	Hütung u. s. w.	Unland	Gemeinschaftliche Anlagen	Sum[...]
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Generalcommissionen:								
1. Breslau	2 184,35	1 132,02	288,58	16,65	119,32	20,05	45,96	[illegible]
2. Bromberg	1 489,40	780,55	304,67	4,91	298,40	10,70	46,16	[illegible]
3. Frankfurt a./O.	608,96	470,05	90,08	1,59	34,51	5,44	6,95	[illegible]
4. Hannover	5 334,52	3 079,18	705,56	49,98	502,62	—	643,78	[illegible]
5. Kassel:								
a) in Preussen	15 268,41	9 055,68	1 758,10	30,31	638,59	88,59	987,43	[illegible]
b) in Waldeck u. Pyrmont	3 474,18	1 724,17	263,38	0,56	578,93	8,35	147,94	[illegible]
c) in Schaumburg-Lippe .	281,22	160,48	39,44	—	—	1,46	9,55	[illegible]
6. Merseburg:								
a) in Preussen	3 217,09	2 023,94	113,12	14,43	688,11	25,64	162,56	[illegible]
b) in Schwarzburg-Sondershausen	1 171,90	924,30	68,91	0,03	20,44	16,15	85,34	[illegible]
c) in Meiningen	2 430,35	1 334,22	456,24	1,73	170,21	16,61	124,10	[illegible]
7. Münster	2 751,25	2 254,58	284,43	—	54,41	22,61	78,53	[illegible]
8. Regierung zu Wiesbaden	3 556,95	34,16	113,65	27,00	34,38	1,06	57,42	[illegible]
Summe . . .	**41 768,63**	**22 973,37**	**4 486,23**	**147,54**	**3 139,97**	**216,71**	**2 396,03**	[illegible]
und zwar:								
in Preussen.	34 411,01	18 830,19	3 658,24	145,20	2 370,37	174,11	2 028,88	[illegible]
ausserhalb des preussischen Gebietes	7 357,61	4 143,17	827,99	2,33	769,60	42,59	367,15	[illegible]

usgeführten Zusammenlegungs-Sachen.

welche zur Auseinandersetzung gekommen sind	Zahl der neuen Pläne: im Ganzen	Zahl der neuen Pläne: welche nur zur Erweiterung der Dorflage u. s. w. ausgewiesen sind	Zahl der Interessenten mit einem Besitzstande von: unter 1 Hektar a.	1—5 Hektar b.	5-10 Hektar c.	10—25 Hektar d.	25—40 Hektar e.	40—60 u. m. Hektar f.	Summe	Gesammtzahl der ausgeführten Sachen	Zahl der Sachen, in welchen sämmtliche Interessenten den Auseinandersetzungs-Plan anerkannt und in die Ausführung gewilligt haben	Zahl der Sachen, in welchen die Monenten in die Ausführung gewilligt haben (Monenten)	Zahl der Sachen, in welchen die Monenten in die Ausführung nicht gewilligt haben (Monenten)	Zahl der Sachen, in welchen der Auseinandersetzungs-Plan durch Erkenntniss festgestellt worden	Wiederholung der Spalte 1.
10	11	12	13						14	15	16	17	18	19	
642	646	70	142	155	42	29	5	5	378	13	9	3 (6 Mon.)	1 (43 Mon.)	—	1.
482	278	8	88	52	22	22	9	3	196	18	12	4 (10 Mon.)	2 (11 Mon.)	2	2.
484	169	20	20	30	20	7	7	—	84	6	6	—	—	—	3.
156	3 977	359	703	441	146	45	10	6	1 351	11	5	6 (38 Mon.)	—	—	4.
															5.
883	11 891	889	4 032	1 143	266	163	34	26	5 664	19	4	12 (134 Mon.)	3 (31 Mon.)	2	a)
555	1 220	223	192	135	44	48	9	10	438	4	—	4 (77 Mon.)	—	—	b)
345	99	—	23	14	2	6	2	—	47	1	—	1 (7 Mon.)	—	—	c)
															6.
404	2 617	18	664	362	67	35	7	7	1 142	9	5	1 (2 Mon.)	3 (4 Mon.)	3	a)
098	937	35	328	124	19	12	—	3	486	2	2	—	—	—	b)
170	1 639	71	419	188	56	30	10	5	708	5	4	1 (8 Mon.)	—	—	c)
205	1 693	—	528	299	64	28	3	9	931	4	1	3 (6 Mon.)	—	—	7.
901	2 393	1 495	1 402	4	—	1	—	—	1 407	8	4	4 (26 Mon.)	—	—	8.
928	**27 559**	**3 188**	**8 541**	**2 047**	**748**	**426**	**96**	**74**	**12 832**	**100**	**52**	**39 (314 Mon.)**	**9 (89 Mon.)**	**7**	
700	23 664	2 859	7 579	2 486	627	330	75	56	11 153	88	46	33 (222 Mon.)	9 (89 Mon.)	7	
188	3 895	329	962	461	121	96	21	18	1 679	12	6	6 (92 Mon.)	—	—	

X. Summarische Uebersicht über den Fortgang der Forstservitut-Ablösung in den preussischen Staatsforsten für 1860 bis 1880/81.

Etatsjahr.	1. In den alten Provinzen:					2. In den neuen Provinzen:				
	Anzahl der		Als Abfindung sind gegeben			Anzahl der		Als Abfindung sind gegeben		
	bearbeiteten Sachen	abgeschlossenen Sachen	Forstland ha	Capital *M*	Renten *M*	bearbeiteten Sachen	abgeschlossenen Sachen	Forstland ha	Capital *M*	Renten *M*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1860 . . .	2 450	547	2 573,37	801 978	343 860	.	.	.	.	.
1861 . . .	2 205	483	2 188,01	1 140 337	387 027	.	.	.	.	.
1862 . . .	2 015	406	1 439,49	1 143 416	417 497	.	.	.	.	.
1863 . . .	1 940	333	2 768,80	1 395 850	486 763	.	.	.	.	.
1864 . . .	1 891	354	1 504,74	1 081 436	516 015	.	.	.	.	.
1865 . . .	1 875	374	2 354,71	1 226 781	563 174	.	.	.	.	.
1866 . . .	1 834	357	1 857,11	1 056 846	666 340	.	.	.	.	.
1867 . . .	1 745	411	2 147,36	1 857 547	655 596	.	.	.	.	.
1868 . . .	1 526	317	1 422,89	1 749 782	661 698	.	.	.	7 265	1[illegible]
1869 . . .	1 416	294	2 488,25	1 539 401	701 378	344	28	286,45	254 761	19[illegible]
1870 . . .	1 342	267	1 671,11	1 538 857	674 258	598	32	589,10	441 979	33[illegible]
1871 . . .	1 266	302	1 687,19	1 616 256	674 403	888	300	606,55	248 324	84[illegible]
1872 . . .	1 096	226	1 116,08	11 422 752	493 201	936	266	1 293,84	2 001 268	93[illegible]
1873 . . .	933	144	802,97	767 600	174 345	1 262	625	1 130,70	432 200	30[illegible]
1874 . . .	949	161	651,05	1 344 591	197 276	1 233	516	432,01	791 980	43[illegible]
1875 . . .	863	111	523,15	1 241 340	142 223	1 280	500	1 060,00	796 949	54[illegible]
1876 . . .	801	136	412,38	422 107	109 053	1 227	463	204,91	452 964	37[illegible]
1877/78[1]	755	108	683,56	677 379	207 373	1 312	293	558,36	691 216	102[illegible]
1878/79 .	724	104	644,50	744 286	186 626	1 258	465	2 208,31	728 986	157[illegible]
1879/80 .	674	129	792,82	1 293 933	76 234	938	211	68,52	1 642 648	183[illegible]
1880/81 .	636	126	516,41	790 243	112 217	844	238	404,59	1 283 467	126[illegible]
Summe in 21 Jahren	**28 936**	**5 690**	**30 245,92**	**34 852 718**	**8 446 557**	**12 120**	**3 937**	**8 843,33**	**9 774 007**	**1 005**[illegible]

[1]) einschl. des I. Quartals 1877.

XI. Nachweisung der in den Rechnungsjahren 1863 bis 1880/81 aufgekommenen Capitalien für Veräusserung von Domänen- und Forst-Grundstücken und Ablösung von Domänen und Forstgefällen.

Etatsjahr.	1. Aus den älteren Landestheilen sind beim Domänen-Veräusserungsgelder-Fonds vereinnahmt			Etatsjahr.	2. Aus den neu erworbenen Landestheilen sind zum Fonds des ehemaligen Staatsschatzes ge[illegible]		
	für Veräusserungen *M*	für Ablösungen *M*	Summe *M*		für Veräusserungen *M*	für Ablösungen *M*	Summe *M*
1	2	3	4	1	2	3	4
Summe 1863—81	**33 436 734**	**25 137 199**	**58 573 933**	**Summe 1863—81**	**39 055 905**	**39 318 408**	**78 37**[illegible]
1863	1 193 634	829 275	2 022 909	1863	.	.	.
1864	970 815	692 271	1 663 086	1864	.	.	.
1865	1 371 983	1 586 388	2 958 371	1865	.	.	.
1866	927 920	1 323 214	2 251 134	1866	.	.	.
1867	1 132 204	1 314 362	2 446 566	1867	99 405	224 863	32[illegible]
1868	882 789	1 387 999	2 270 788	1868	290 778	1 392 176	1 68[illegible]
1869	1 205 687	1 439 607	2 645 294	1869	562 170	1 392 895	1 95[illegible]
1870	660 309	1 432 389	2 092 698	1870	1 150 319	3 619 138	4 76[illegible]
1871	1 172 205	1 442 854	2 615 059	1871	2 052 831	3 512 466	5 56[illegible]
1872	2 255 748	1 695 701	3 951 449	1872	3 081 027	4 991 318	8 07[illegible]
1873	2 088 440	1 605 194	3 693 634	1873	5 004 582	5 272 551	10 27[illegible]
1874	3 846 548	1 498 979	5 345 525	1874	5 220 455	3 330 776	8 55[illegible]
1875	2 665 729	1 461 756	4 127 485	1875	4 506 928	3 046 798	7 55[illegible]
1876	3 180 307	1 492 280	4 672 587	1876	3 301 821	2 492 571	5 79[illegible]
1. Quartal 1877	638 187	384 344	1 022 531	1. Quartal 1877	488 782	1 746 580	2 23[illegible]
1877/78	1 765 567	1 411 193	3 176 760	1877/78	3 698 057	2 777 229	6 47[illegible]
1878/79	3 703 264	1 299 697	5 002 961	1878/79	4 485 638	1 778 668	6 26[illegible]
1879/80	1 814 348	1 427 163	3 241 511	1879/80	2 542 204	2 233 374	4 77[illegible]
1880/81	1 961 051	1 412 533	3 373 584	1880/81	2 570 907	1 507 006	4 07[illegible]

IV.

A. Landwirthschaft. B. Viehzucht. C. Forstwirthschaft. D. Jagd. E. Fischerei.

A. Landwirthschaft.

I. Hauptkategorien der Bodenbenutzung, 1878.

aches Reich. ssischer Staat. Provinzen. Bezirke.	Acker und Gartenland ha	Wiesen ha	Weiden und Hutungen ha	Weingärten ha	Holzungen ha	Wasserstücke ha	Oed- und Unland ha	Ertraglose Liegenschaften (öffentliche Wege, Flüsse und dergl.) ha	Hofräume einschl. Gebäude-Grundflächen, sowie Hausgärten von nicht über 25,53 Ar ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
aches Reich .	**25 999 670**	**5 907 630**	**4 602 782**	**133 845**	**13 839 205**	**3 393 760**			
ssischer Staat . .	**17 415 587**	**3 334 502**	**3 778 677**	**20 018**	**8 124 521**	**482 726**	**172 700**	**1 123 517**	**371 173**
Provinzen:									
Ostpreussen .	1 883 718	485 289	365 639	—	672 423	121 616	44 451	93 979	30 563
Westpreussen .	1 381 996	177 980	271 974	4	539 757	65 540	25 341	66 783	19 192
Stadtkr. Berlin	1 254	152	18	—	36	4	1 446	1 351	1 664
Brandenburg .	1 841 534	404 286	190 694	756	1 282 218	88 404	13 443	130 155	32 328
Pommern . . .	1 660 801	308 592	254 961	—	592 396	72 133	25 027	74 459	23 870
Posen	1 780 786	235 627	138 153	158	585 777	46 330	12 913	69 740	25 755
Schlesien . . .	2 233 735	347 130	75 064	1 501	1 163 029	32 047	10 734	109 254	56 504
Sachsen	1 533 494	214 829	115 712	984	507 966	8 386	5 744	105 717	31 331
Schlesw.-Holst.	1 085 030	205 792	337 371	—	115 167	32 104	6 552	80 819	21 335
Hannover . . .	1 250 468	398 956	1 347 090	5	605 027	10 357	14 755	176 883	38 730
Westfalen . . .	848 698	156 483	348 529	—	564 434	1 619	2 827	65 836	31 509
Hessen-Nassau	620 847	181 018	68 531	3 774	628 997	698	2 048	48 409	13 854
Rheinland . . .	1 240 842	206 378	256 848	12 835	829 432	3 457	6 349	97 809	44 013
Hohenzollern .	52 387	11 992	8 093	—	37 861	31	1 072	2 322	525
u. s. w. Bezirke:									
önigsberg . . .	1 121 054	241 396	199 123	—	405 499	44 411	29 267	51 985	17 927
umbinnen . . .	762 663	243 893	166 516	—	266 925	77 205	15 184	41 994	12 636
anzig	415 588	70 096	98 485	—	149 420	20 728	10 068	24 250	6 900
arienwerder . .	966 408	107 884	173 489	4	390 338	44 812	15 273	42 533	12 291
adtkreis Berlin	1 254	152	18	—	36	4	1 446	1 351	1 664
otsdam	959 088	244 332	113 455	32	602 535	55 024	6 130	67 831	15 897
rankfurt	882 446	159 954	77 239	724	679 683	33 381	7 313	62 324	16 430
tettin	662.525	161 419	82 854	—	226 417	23 123	6 199	34 056	10 725
öslin	739 060	104 706	150 876	—	308 887	45 836	13 594	32 138	8 887
tralsund	259 216	42 467	21 231	—	57 092	3 175	5 234	8 266	4 258
osen	1 102 391	138 197	67 103	158	352 396	22 392	7 876	43 156	16 891
romberg	678 395	97 429	71 050	—	233 381	23 938	5 036	26 584	8 863
reslau	856 229	120 627	21 392	11	280 299	9 771	3 125	37 762	18 449
iegnitz	640 750	130 073	25 844	1 490	494 181	9 857	3 306	36 247	18 426
ppeln	736 755	96 430	27 828	1	388 549	12 419	4 303	35 244	19 629
agdeburg . . .	648 365	116 232	83 894	—	235 987	4 073	1 410	47 961	12 543
erseburg	664 534	79 240	23 046	971	188 422	4 113	3 518	42 789	14 019
rfurt	220 595	19 357	8 771	13	83 559	200	817	14 967	4 770
chleswig	1 085 030	205 793	337 371	—	115 167	32 104	6 552	80 819	21 335
annover	215 420	67 971	172 189	5	85 199	2 808	2 050	26 099	6 593
ildesheim . . .	243 188	35 785	26 910	—	179 591	719	190	19 434	5 760
üneburg	356 548	114 462	403 520	—	216 175	1 599	260	50 082	8 844
tade	186 735	73 824	315 374	—	36 089	2 744	1 643	45 415	7 627
snabrück	139 703	68 224	301 662	—	81 835	1 153	511	21 454	6 007
urich	108 875	38 691	127 435	—	6 137	1 335	10 101	14 399	3 899
ünster	291 392	50 883	213 441	—	133 529	802	1 678	23 441	9 745
inden	268 252	52 066	68 775	—	107 526	464	783	18 708	8 715
rnsberg	289 053	53 534	66 314	—	323 379	354	366	23 687	13 049
assel	410 380	120 996	45 846	254	396 921	444	966	27 307	8 569
iesbaden	210 467	[illegible]	[illegible]	3 521	232 076	254	1 082	21 102	5 286
oblenz	241 219	[illegible]	[illegible]	8 735	255 111	506	2 287	22 401	5 141
üsseldorf . . .	300 821	[illegible]	[illegible]	—	100 346	1 906	1 575	28 017	18 503
öln	219 477	[illegible]	[illegible]	[illegible]	120 382	427	1 137	15 095	8 369
rier	288 960	[illegible]	[illegible]	[illegible]	244 323	194	[illegible]	[illegible]	5 935
achen	180 360	[illegible]	[illegible]	[illegible]	109 270	424	[illegible]	[illegible]	6 065
igmaringen . .	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	31	[illegible]	[illegible]	525

II. Hauptkategorien des Ackerlandes, nachgewiesen für die Provinzen, 18[illegible]

Deutsches Reich. Preussischer Staat. Provinzen.	Getreidearten[1]) ha	Hülsenfrüchte[2]) ha	Hackfrüchte und Gemüse ha	Handelsgewächse ha	Futterpflanzen ha	Ackerweide ha	Brache ha
1	2	3	4	5	6	7	8
Deutsches Reich[3])	**13 967 904**	**1 576 905**	**3 545 906**	**416 724**	**2 442 351**	**1 508 918**	**2 308 474**
= Proc. der Gesammtfläche .	25,9	2,9	6,6	0,8	4,5	2,8	4,3
= Proc. der Ackerfläche (Sp. 9)	54,2	6,1	13,7	1,6	9,5	5,9	9,0
Preussen	**9 203 076**	**1 257 005**	**2 353 759**	**246 940**	**1 477 265**	**1 212 835**	**1 551 581**
= Proc. der Gesammtfläche	26,4	3,6	6,7	0,7	4,2	3,5	4,4
= Proc. der Ackerfläche (Sp. 9)	53,2	7,3	13,6	1,4	8,5	7,0	8,9
Provinzen:							
I. Ostpreussen . . .	887 362	129 860	148 542	30 721	190 792	142 024	349 169
II. Westpreussen . .	642 468	121 291	169 929	18 971	133 825	113 595	176 312
III. Stadtkreis Berlin	385	21	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg . .	964 375	168 612	298 037	19 698	122 221	94 882	162 266
V. Pommern	783 953	151 943	171 348	19 860	148 582	178 295	200 642
VI. Posen	867 398	193 804	251 219	21 846	124 669	62 812	252 082
VII. Schlesien	1 334 596	116 796	389 581	45 230	221 818	32 069	78 599
VIII. Sachsen	868 619	110 652	298 918	23 882	107 535	24 950	86 902
IX. Schleswig-Holst.	480 532	38 539	37 325	10 947	66 605	387 201	58 707
X. Hannover	800 155	87 038	151 862	18 693	63 392	84 334	33 651
XI. Westfalen	506 704	54 549	98 680	10 999	75 451	44 377	44 651
XII. Hessen-Nassau .	373 391	31 518	106 925	12 064	53 275	9 642	28 758
XIII. Rheinland	663 472	50 224	226 644	12 746	160 331	38 442	75 085
XIV. Hohenzollern . .	29 666	2 158	4 749	1 283	8 769	212	4 667

[1]) nämlich die Haupt-Getreidearten: Weizen, Spelz, Emer und Einkorn, Roggen, Gerste, Hafer; ferner Buchweizen [illegible] Mais, Menggetreide. — [2]) einschl. Mischfrucht. — [3]) ohne Fürstenthum Lippe.

III. Anbauflächen des Gartenlandes, der Weinberge, der wichtigsten Hand[els]gewächse und Hackfrüchte, nachgewiesen für die Provinzen, 1878.

Deutsches Reich. Preussischer Staat. Provinzen.	Gartenland ha	Weinberge ha	Runkelrüben zur Zuckerfabrikation ha	Oelsaat zur Rüböl-Gewinnung[1]) ha	Flachs ha	Hanf ha	Hopfen ha
1	2	3	4	5	6	7	8
Deutsches Reich[2]) . . .	**232 488**	**133 845**	**175 529**	**181 143**	**133 069**	**21 178**	**40 810**
= Proc. der Gesammtfläche	0,43	0,25	0,33	0,34	0,25	0,04	0,08
= Proc. der Ackerfläche .	—	—	0,68	0,70	0,52	0,08	0,16
Preussen	**113 126**	**20 017**	**135 173**	**128 694**	**92 316**	**3 947**	**4 087**
= Proc. der Gesammtfläche	0,32	0,06	0,39	0,37	0,27	0,01	0,01
= Proc. der Ackerfläche . .	—	—	0,78	0,74	0,53	0,02	0,02
Provinzen:							
I. Ostpreussen . . .	5 248	—	1	6 632	23 300	265	280
II. Westpreussen . .	5 605	4	1 201	14 771	3 381	4	54
III. Stadtkreis Berlin	228	—	—	30	—	—	—
IV. Brandenburg . .	12 063	756	4 176	10 288	6 665	98	115
V. Pommern	6 178	—	2 052	11 733	6 928	22	63
VI. Posen	6 956	158	1 180	14 067	4 970	67	1 962
VII. Schlesien	15 045	1 501	24 703	28 156	15 690	39	14
VIII. Sachsen	11 945	984	78 660	10 196	3 455	6	1 010
IX. Schlesw.-Holst.	5 174	—	674	9 002	1 877	39	—
X. Hannover	11 343	5	14 218	6 089	10 420	920	212
XI. Westfalen	13 287	—	277	3 537	6 539	767	—
XII. Hessen-Nassau .	5 274	3 774	573	5 936	5 490	26[illegible]	[illegible]
XIII. Rheinland	13 897	12 835	7 457	7 470	3 531	[illegible]	[illegible]
XIV. Hohenzollern . .	883	—	1	787	70	2	[illegible]

[1]) Raps, Rübsen, Awehl, Biewitz, Leindotter. — [2]) ohne Fürstenthum Lippe.

Die Anbauflächen sämmtlicher Feldfrüchte u. s. w. im Deutschen Reiche im Königreiche Preussen nach den landwirthschaftlichen Aufnahmen des Jahres 1878.

Bezeichnung …er auf Acker- und Gartenländereien angebauten Fruchtarten.	Deutsches Reich [1]) Hauptfrucht oder Hauptnutzung *ha*	Neben-, Vor-, Nach- oder Stoppelfrucht *ha*	davon zur Grünfütterung *ha*	Preussen Hauptfrucht oder Hauptnutzung *ha*	Neben-, Vor-, Nach- oder Stoppelfrucht *ha*	davon zur Grünfütterung *ha*
1	2	3	4	5	6	7
…etreide und Hülsenfrüchte.						
…izen Winter-	1 706 539	—	—	974 934	—	—
…izen Sommer-	107 213	—	191	51 839	—	44
…elz Winter-	391 693	—	—	18 505	—	—
…elz Sommer-	3 009	—	—	116	—	—
…korn Winter-	7 615	—	—	371	—	—
…korn Sommer-	1 020	—	—	139	—	—
…gen Winter-	5 728 890	—	—	4 356 600	—	—
…gen Sommer-	206 037	7 927	3 732	113 863	2 146	1 128
…te Winter-	71 324	—	—	52 987	—	—
…te Sommer-	1 549 159	7 012	2 194	823 807	731	303
…fer	3 743 070	4 098	5 092	2 465 992	1 427	2 185
…nggetreide	156 808	1 044	24 115	88 840	923	23 628
…uchweizen	247 167	813	1 937	224 155	565	1 673
…rse	14 877	20	—	12 206	12	—
…is	33 486	443	23 344	18 722	24	18 265
…en	468 735	2 558	—	392 827	1 111	—
…en	39 824	590	—	13 949	9	—
…en Gartenbohnen	18 070	347	—	13 569	111	—
…en Ackerbohnen	132 687	218	250	94 735	106	156
…ken	228 797	4 012	54 818	164 573	2 007	40 747
…inen zum Unterpflügen	175 432	7 899	—	160 472	5 605	—
…inen zu Futter oder Drusch	239 169	1 346	12 246	227 484	1 252	11 992
…dere Hülsenfrüchte, Mischfrucht	274 189	2 495	47 571	189 397	990	36 716
Zusammen	**15 544 809**	**40 823**	**180 490**	**10 460 081**	**17 018**	**136 838**
… Hackfrüchte und Gemüse.						
…artoffeln	2 753 216	—	—	1 880 241	—	—
…opinambur	2 176	15	—	316	2	—
…ckerrüben	175 529	—	—	[2]) 135 173	—	—
…unkelrüben	328 005	3 323	—	168 205	729	—
…ohrrüben	33 915	2 881	—	24 353	1 924	—
…eissrüben	46 656	223 968	—	33 568	78 442	—
…ohlrüben	78 762	3 796	—	56 210	2 295	—
…ohl	108 240	1 935	—	42 108	723	—
…rken	1 231	—	—	1 044	—	—
…iebeln	1 331	—	—	935	—	—
…argel	847	—	—	242	—	—
…errettig	620	—	—	185	—	—
…dere Hackfrüchte u. Gemüse	15 378	538	—	11 180	313	—
Zusammen	**3 545 906**	**236 457**	—	**2 353 759**	**84 428**	—
C. Handelsgewächse.						
…ps und Rübsen Winter-	172 965	—	—	122 583	—	—
…ps und Rübsen Sommer-	6 090	—	—	4 470	—	—
…tter	2 088	178	—	1 641	177	—
…hn	6 334	—	—	3 153	—	—
…nf	1 963	156	—	1 639	117	—
…chs	133 069	276	—	92 316	91	—
…nf	21 178	56	—	3 947	6	—
…bak	17 953	10	—	4 697	2	—
…pfen	40 810	—	—	4 087	—	—
…chorien	9 522	—	—	5 801	—	—
…dere Handelsgewächse	4 753	67	—	2 607	5	—
Zusam…	[illegible]	**742**	—	**246 941**	**399**	—

[1]) ohne Fürstenthum Lip… … zur Samengewinnung bestimmt.
…st. Jahrb. V. 1883.

Noch: IV. Die Anbauflächen sämmtlicher Feldfrüchte im Deutschen Reiche und in Preuss…

Bezeichnung der auf Acker- und Gartenländereien angebauten Fruchtarten	Deutsches Reich			Preussen		
	Hauptfrucht oder Hauptnutzung ha	Neben-, Vor-, Nach- oder Stoppelfrucht ha	davon zur Grünfütterung ha	Hauptfrucht oder Hauptnutzung ha	Neben-, Vor-, Nach- oder Stoppelfrucht ha	davon zur Grünfütterung ha
1	2	3	4	5	6	7
D. Futterpflanzen.						
1. Klee	1 860 834	58 436	—	1 168 196	17 376	—
2. Luzerne	231 120	1 685	—	94 493	677	—
3. Esparsette	127 264	1 011	—	51 570	546	—
4. Serradella	24 983	6 324	—	21 978	6 054	—
5. Spörgel	11 814	29 224	—	11 245	23 835	—
6. Timotheusgras	13 423	116	—	5 948	73	—
7. Raygras	6 013	279	—	4 097	276	—
8. Andere Grassaat aller Art	166 900	2 981	—	119 738	2 668	—
Zusammen	**2 442 351**	**100 054**	—	**1 477 265**	**51 504**	—
E. Gemischter Gartenbau	**232 488**	—	—	**113 126**	—	—
F. Ackerweide	**1 508 918**	—	—	**1 212 835**	—	—
G. Brache	**2 308 474**	—	—	**1 551 581**	—	—

V. Anbauflächen der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln im Deutschen Reiche und in den einzelnen Provinzen Preussens, 1878.

Deutsches Reich. Preussischer Staat. Provinzen.	Weizen ha	Spelz, Emer und Einkorn ha	Roggen ha	Gerste ha	Hafer ha	Kartoffeln ha	Zusammen ha
1	2	3	4	5	6	7	8
Deutsches Reich[1]	**1 813 754**	**403 336**	**5 934 927**	**1 620 483**	**3 743 070**	**2 753 216**	**16 268 [illegible]**
Proc. der Gesammtfläche	3,4	0,8	11,0	3,0	6,9	5,1	30,[illegible]
Proc. der Ackerfläche	7,0	1,6	23,0	6,3	14,5	10,7	63,1
Preussen	**1 026 773**	**19 130**	**4 470 463**	**876 794**	**2 465 992**	**1 880 241**	**10 739 [illegible]**
Proc. der Gesammtfläche	2,0	0,1	12,8	2,5	7,1	5,4	30,[illegible]
Proc. der Ackerfläche	5,9	0,1	25,8	5,1	14,3	10,9	62,1
Provinzen.							
I. Ostpreussen	91 890	7	395 675	87 685	282 871	134 879	993 [illegible]
II. Westpreussen	75 868	—	352 764	53 913	141 391	151 659	775 [illegible]
III. Stadtkreis Berlin	15	—	185	93	92	200	[illegible]
IV. Brandenburg	47 972	—	605 821	73 196	209 692	270 763	1 207 [illegible]
V. Pommern	51 838	5	409 827	61 433	238 564	153 610	915 [illegible]
VI. Posen	90 491	80	515 079	77 785	146 080	227 097	1 056 [illegible]
VII. Schlesien	161 578	2	637 686	164 490	331 649	317 008	1 612 [illegible]
VIII. Sachsen	129 283	168	359 209	160 438	199 010	170 133	1 018 [illegible]
IX. Schleswig-Holstein	46 574	—	141 372	54 223	188 579	29 176	[illegible]
X. Hannover	72 890	3	418 458	34 073	217 874	107 511	[illegible]
XI. Westfalen	75 398	178	229 968	32 159	151 732	75 881	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	62 599	49	144 065	37 452	127 488	77 02[illegible]	[illegible]
XIII. Rheinland	119 217	5 523	258 683	34 637	222 452	161 2[illegible]	[illegible]
XIV. Hohenzollern	1 060	13 115	1 671	5 217	8 518	4[illegible]	[illegible]

[1]) ohne Fürstenthum Lippe.

VI. Die Ernteerträge im Deutschen Reiche und in Preussen in den Erntejahren 1878 bis 1881.

chtarten	Deutsches Reich[1]				Preussen			
	1878	1879	1880	1881	1878	1879	1880	1881
	Tonnen zu 1000 Kilogramm				Tonnen zu 1000 Kilogramm			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Frucht (Körner, Samen).								
e und Hülsenüchte.								
n . Winter-	2 477 589	2 151 063	2 216 513	2 059 139	1 494 503	1 214 332	1 185 309	1 029 429
Sommer-	129 597	127 633	128 765		68 460	61 291	58 978	54 971
. . . Winter-	444 089	457 569	487 683	449 023	22 954	19 548	19 885	16 804
Sommer-	2 837	2 719	1 657		157	99	87	77
rn . Winter-	6 775	6 352	5 642	6 110	544	362	334	303
Sommer-	664	644	581		132	95	95	56
n . Winter-	6 730 647	5 405 169	4 802 850	5 448 404	5 007 765	3 826 731	3 183 023	3 627 107
Sommer-	189 020	157 266	159 675		98 255	65 747	60 251	59 793
. . Winter-	111 932	100 234	100 500	2 076 160	87 381	71 322	70 904	66 031
Sommer-	2 213 295	1 957 124	2 045 117		1 255 693	974 620	964 544	940 207
. . . .	5 040 240	4 264 255	4 228 128	3 759 789	3 395 482	2 576 759	2 497 934	2 231 732
reizen	224 903	141 621	133 674	123 164	207 466	127 386	118 850	110 332
. . . .	16 280	10 410	9 384	.	12 127	7 170	6 353	5 843
. . . .	.	14 483	10 683	.	799	575	429	406
n	512 275	413 939	376 297	345 924	439 432	336 350	297 687	281 348
n	39 285	35 502	29 093	.	12 771	9 341	8 273	6 682
abohnen . . .	24 692	19 500	19 407	.	18 703	15 346	14 204	11 132
bohnen	204 700	184 591	190 052	149 231	140 672	121 582	124 447	97 748
n	208 408	167 875	154 145	131 229	147 625	106 694	98 337	87 650
en	240 894	191 948	174 056	142 957	227 320	177 703	159 366	133 434
frucht	.	.	.	.	264 804	221 128	216 108	201 526
ufrüchte und emüse.								
ffeln gesunde	23592781	18 904 596	19 466 242	25 491 022	16605324	11 575 190	11 358 544	15 117 177
kranke					549 478	391 551	352 443	438 305
men	19 443	20 786	20 710	.	2 581	2 470	2 414	2 193
rrüben	4 488 179	4 064 330	4 737 787	.	3 399 613	3 058 116	3 530 782	3 161 650
lrüben	7 443 177	6 188 146	6 751 065	5 876 052	3 630 471	2 687 540	2 666 446	2 423 723
üben	605 970	461 287	369 567	2 499 507	444 084	298 870	244 133	251 359
rüben	2 714 383	1 829 129	1 921 177		1 387 603	849 321	828 188	559 016
üben	1 470 373	1 118 005	1 093 051		1 045 441	721 601	686 166	587 054
. . . .	1 991 451	1 649 774	1 550 421	.	894 454	451 664	419 113	344 106
eln	15 855	13 589	12 912	.	9 269	7 165	7 775	8 779
n	14 085	9 556	9 562	.	8 878	6 626	6 757	5 265
Hackfrüchte müse	.	.	.	.	96 531	72 223	65 724	58 084
ewächse.								
. . Winter-	220 177	220 273	163 695	162 019	157 189	149 928	110 746	109 833
Sommer-	5 254	4 511	3 749		3 814	3 161	2 648	2 235
. . . .	1 764	1 498	1 489	.	1 367	1 128	1 124	1 067
. . . .	5 918	5 313	5 303	.	3 261	2 940	2 860	2 839
. . . .	1 526	1 311	1 225	.	1 138	998	903	1 014
(Samen) . .	58 150	47 843	43 749	.	40 227	28 696	26 108	23 621
amen) . . .	4 791	4 825	4 431	.	1 069	730	715	657
. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
. . . .	28 559	17 105	23 450	23 868	2 130	1 927	1 878	1 469
ien Wurzeln	175 428	182 379	[illegible]	[illegible]	108 767	110 166	115 431	108 231
Samen	.	.	[illegible]	[illegible]	25	.	.	.

[1] ...ne Fürstenthum Lippe.

Noch: VI. Die Ernteerträge im Deutschen Reiche und in Preussen, 1878/79 bis 188[illegible]

Fruchtarten	Deutsches Reich 1878	1879	1880	1881	Preussen 1878	1879	1880
	Tonnen zu 1000 Kilogramm				Tonnen zu 1000 Kilogramm		
1	2	3	4	5	6	7	8
10. Karden	.	.	.	.	48	47	37
11. Krapp	.	.	.	.	18	8	5
12. Kümmel	518	522	417	.	479	477	342
13. Saatrunkeln (Samen)	7 928	6 349	6 898	.	6 112	5 031	5 186
14. Andere Handelsgewächse	.	.	.	.	3 832	3 503	3 401
d) Futterpflanzen.							
1. Klee (Samen)	.	16 517	15 891	13 552	14 191	10 798	9 665
2. Luzerne	.	.	1 267	.	680	533	426
3. Esparsette	.	3 342	2 840	.	1 114	967	813
4. Serradella	949	1 025	920	.	808	835	798
5. Spörgel	976	937	797	.	762	726	686
6. Senf	—	—	—	—	—	—	—
7. Timotheusgras	.	558	497	.	262	226	188
8. Raygras	.	.	.	.	382	358	269
9. Schafschwingel	.	.	.	.	182	159	175
10. Andere Grassaat aller Art	.	.	.	.	1 118 (10. und 11. zusammen)	38	31
11. Futterpflanzen im Gemenge	.	.	.	.		826	724
e) Wiesenheu	—	—	—	—	—	—	—
f) Weidenutzung	—	—	—	—	—	—	—
g) Wein (Hektoliter)	3 061 201	986 171	523 560	2 673 515	359 498	109 916	81 051

2. Stroh, Heu, Bast, Blätter.

Fruchtarten	Deutsches Reich 1878	1879	1880	1881	Preussen 1878	1879	1880
a) Getreide und Hülsenfrüchte.[1]							
1. Weizen, Winter-	4 836 371	4 325 262	4 228 810	3 581 858 (Winter- und Sommer-)	2 835 440	2 362 640	2 241 35
1. Weizen, Sommer-	235 387	225 178	225 974		121 577	106 068	101 256
2. Spelz, Winter-	1 023 591	969 648	1 001 335	857 484 (Winter- und Sommer-)	41 193	33 576	32 214
2. Spelz, Sommer-	7 016	5 806	4 043		233	136	121
3. Einkorn, Winter-	6 775	15 222	13 540	13 913 (Winter- und Sommer-)	988	714	610
3. Einkorn, Sommer-	1 698	1 613	1 570		250	162	149
4. Roggen, Winter-	16 029 371	12 327 553	11 240 617	10423231 (Winter- und Sommer-)	11 954 538	8 702 858	7 513 510
4. Roggen, Sommer-	439 385	347 643	318 205		226 563	144 237	129 854
5. Gerste, Winter-	146 405	127 204	121 066	2 480 555 (Winter- und Sommer-)	112 817	87 606	84 142
5. Gerste, Sommer-	2 941 266	2 539 624	2 598 341		1 646 541	1 248 447	1 226 28
6. Hafer	7 862 853	6 668 567	6 494 702	5 340 473	5 161 338	3 933 506	3 740 510
7. Buchweizen	.	201 418	201 956	180 446	275 008	178 265	175 748
8. Hirse	19 790	12 902	.	.	15 402	8 383	7 538
9. Mais	.	.	.	.	1 397	1 075	785
10. Erbsen	.	711 950	669 958	568 890	738 104	554 703	502 587
11. Linsen	.	46 352	34 281	.	14 179	11 560	10 311
12. Gartenbohnen	.		.	..	18 184	15 083	14 278
13. Ackerbohnen	.	284 054	276 496	202 721	195 737	186 292	180 30
14. Wicken	447 349	391 482	357 993	305 118	216 687	164 738	153 47
15. Lupinen	495 184	396 083	353 878	296 211	429 365	332 032	295 759
16. Mischfrucht	.	.	.	.	455 282	373 094	349 64

[1]) Die bei Sommerweizen und Sommerroggen, Sommergerste, Hafer, Buchweizen, Mais, Ackerbohnen und Lupinen für das Deutsche Reich angegebenen Mengen sind mit den entsprechenden preussischen An[illegible] ganz vergleichsfähig, weil in ersteren die Grünfutter-Erträge, auf Trockengewicht berechnet, [illegible] während sie für Preussen auf Seite 197 besonders nachgewiesen sind.

…ch: VI. Die Ernteerträge im Deutschen Reiche und in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

…chtarien	Deutsches Reich				Preussen			
	1878	1879	1880	1881	1878	1879	1880	1881
	Tonnen zu 1000 Kilogramm				Tonnen zu 1000 Kilogramm			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
…elsgewächse.								
…s	125 347	85 107	76 432	.	99 359	60 809	53 460	45 923
…	12 798	10 962	10 800	.	3 929	2 266	1 906	1 598
…	28 739	27 424	34 955	.	7 563	6 976	7 443	7 331
…erpflanzen.								
…	7 863 153	6 909 890	6 930 996	5 206 454	4 284 883	3 587 610	3 448 226	2 557 231
…ne	1 331 843	1 157 725	1 083 536	849 715	543 618	418 529	373 145	310 021
…sette	489 002	471 183	408 371	323 861	182 703	167 666	144 872	116 438
…della	81 005	72 330	67 134		69 898	63 206	58 692	46 928
…el	75 500	62 911	56 691		66 393	53 526	48 217	40 619
…	.	.	.		1 785	1 697	1 271	1 293
…heusgras	.	34 632	35 689		15 336	13 541	12 446	10 554
…ns	.	.	.		10 204	8 890	7 741	7 207
…chwingel	.	.	.	470 486	3 244	2 218	2 104	1 791
…e Grassaat …Art	.	.	.		337 384	328	323	542
…pflanzen im …age	.	.	.			277 874	260 938	214 402
…nbau	24 163 403	21 076 490	19 563 388	17 140 545	11 193 740	8 637 412	7 866 338	6 470 563
…n- Fettweiden	.	1 917 090	1 869 468	.	1 389 444	1 435 612	1 383 288	1 127 269
…ng Hutungen	.	.	.	.	1 035 864	832 366	793 708	694 218

3. Grünfutter.[1]

…und Hülsen…chte.								
…n Winter-	.	.	.	.	—	—	—	—
Sommer-	.	.	.	.	94	89	81	104
Winter-	.	.	.	.	—	—	—	—
Sommer-	.	.	.	.	—	—	—	—
…rn Winter-	.	.	.	.	—	—	—	—
Sommer-	.	.	.	.	—	—	—	—
…n Winter-	.	.	.	.	—	—	—	—
Sommer-	.	.	.	.	3 107	2 694	2 117	2 052
… Winter-	.	.	.	.	—	—	—	—
Sommer-	.	.	.	.	578	511	516	410
…	.	.	.	.	4 951	4 228	2 936	3 144
…izen	.	.	.	.	4 005	3 075	2 721	2 591
…	.	.	.	.	—	—	—	—
…	.	.	.	.	113 353	102 923	94 980	88 267
…	.	.	.	.	—	—	—	—
…	.	.	.	.	—	—	—	—
…bohnen	.	.	.	.	—	—	—	—
…bohnen	.	.	.	.	338	462	411	295
…	.	.	.	.	112 186	100 670	93 080	82 471
…en	.	.	.	.	39 149	33 021	28 992	24 252
…frucht	.	.	.	.	177 679	163 423	154 434	137 035

[1] …ehe die Anmerkung auf nebenstehend…

VII. Ernteertrag der wichtigsten Fruchtarten pro Kopf der Bevölkerung und pro Hektar in den einzelnen Provinzen, 1879 bis 1881.

Staat. Provinzen.		Auf den Hektar: Kilogramm					Auf den Kopf: Kilogramm					
		Winter-weizen	Winter-roggen	Sommer-gerste	Hafer	Kartoffeln	Weizen, Spelz und Einkorn zusammen	Roggen	Gerste	Buchweizen und Hirse zusammen	Hülsen-früchte	Kartoffeln (gesunde)
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat	1879	**1 246**	**878**	**1 182**	**1 045**	**6 364**	**48**	**144**	**39**	**5,0**	**17**	**429**
	1880	**1 216**	**731**	**1 170**	**1 013**	**6 228**	**46**	**119**	**38**	**4,6**	**16**	**416**
	1881	**1 056**	**833**	**1 140**	**905**	**8 273**	**40**	**134**	**36**	**4,2**	**14**	**548**
Provinzen.												
I. Ostpreussen	1879	940	862	893	734	5 568	44	175	41	4,2	30	376
	1880	956	727	857	676	4 509	45	146	39	3,7	25	307
	1881	818	780	866	738	5 894	38	156	39	3,4	28	389
II. Westpreussen	1879	1 321	920	1 304	832	6 323	72	228	50	3,9	39	675
	1880	1 070	629	1 144	789	4 954	58	156	44	3,4	29	516
	1881	1 013	778	1 262	845	7 411	55	190	48	3,1	31	783
III. Brandenburg einschl. Berlin	1879	1 041	763	1 071	866	7 982	15	137	24	2,1	12	637
	1880	1 260	495	1 073	797	7 606	18	88	23	1,8	11	595
	1881	1 098	743	1 082	825	8 996	15	130	23	1,6	9	698
IV. Pommern	1879	1 245	796	1 112	836	6 910	42	211	45	3,0	32	680
	1880	1 507	781	1 154	873	7 531	51	205	46	2,8	31	739
	1881	1 161	764	1 131	871	8 639	52	198	44	2,4	28	835
V. Posen	1879	1 062	787	880	728	6 506	57	240	41	5,4	32	860
	1880	975	540	836	680	6 245	54	163	38	4,4	28	818
	1881	865	718	844	682	7 107	45	214	38	3,9	24	927
VI. Schlesien	1879	1 137	847	1 066	997	5 658	46	135	44	1,8	5	424
	1880	1 086	705	1 050	978	5 328	44	112	43	1,6	5	396
	1881	1 019	856	1 101	1 036	7 857	41	134	45	1,5	5	596
VII. Sachsen	1879	1 435	996	1 638	1 294	7 880	81	156	116	1,4	22	576
	1880	1 471	870	1 643	1 197	6 853	82	135	115	1,1	20	475
	1881	1 350	1 049	1 621	1 198	9 924	75	160	111	1,0	19	704
VIII. Schlesw.-Holstein	1879	1 671	1 105	1 344	1 346	4 310	69	139	66	27,4	22	100
	1880	1 570	1 129	1 442	1 359	4 949	64	140	70	32,9	25	123
	1881	929	1 015	1 242	1 096	8 157	38	125	59	34,6	22	202
IX. Hannover	1879	1 345	877	1 222	1 171	5 776	46	174	21	13,0	34	285
	1880	1 352	821	1 204	1 161	5 796	46	162	21	11,9	35	285
	1881	1 079	794	1 013	880	9 679	36	154	18	11,7	27	480
X. Westfalen	1879	1 292	1 070	1 099	1 164	5 775	48	122	18	6,5	13	207
	1880	1 108	907	1 025	1 113	6 280	41	102	17	4,8	12	229
	1881	1 011	908	781	718	8 774	36	101	13	3,5	8	312
XI. Hessen-Nassau	1879	1 059	821	1 012	1 145	5 532	43	77	25	—	12	266
	1880	1 081	831	1 007	1 125	6 576	43	77	25	0,1	12	322
	1881	923	894	768	781	9 054	37	82	19	—	6	427
XII. Rheinland	1879	1 439	1 072	1 207	1 508	4 923	44	69	11	4,7	4	187
	1880	1 352	1 000	1 243	1 471	6 778	41	63	11	3,5	3	265
	1881	1 205	1 022	1 068	1 019	8 754	36	64	9	3,0	2	314
XIII. Hohenzollern	1879	1 177	977	1 115	1 177	3 963	247	24	86	—	16	225
	1880	1 235	995	1 202	1 113	4 114	255	24	91	—	16	238
	1881	1 128	916	1 237	945	6 180	211	22	93	—	12	341

[1]) Die Bevölkerungszahlen für die Jahre 1879 bezw. 1881 sind durch Subtraction bezw. Addi… Mittels aus dem 5jährigen Bevölkerungszuwachs von 1875—1880 von bezw. zu der für 1880 ermittelte… anwesenden Bevölkerungsziffer berechnet worden.

VIII. Obstertrag in Tonnen von 1000 Kilogramm, 1878 bis 1881.

Staat. Provinzen.		Aepfel	Birnen	Pflaumen	Kirschen	Edel-kastanien	Wallnüsse	Wein-trauben (zum Verkauf)	Zu-sammen
1		2	3	4	5	6	7	8	9
	1878	**97 633**	**22 164**	**105 362**	**26 930**	**392,80**	**2 536,79**	**289,97**	**255 309**
	1879	**76 569**	**33 218**	**36 331**	**17 130**	**59,03**	**1 457,21**	**201,58**	**164 966**
.....	1880	**24 722**	**5 839**	**14 546**	**8 253**	**65,29**	**505,11**	**21,73**	**53 953**
	1881	**74 621**	**35 091**	**37 742**	**15 023**	**83,99**	**1 007,30**	**78,71**	**163 647**
Provinzen:									
	1878	1 146	972	595	758	0,51	0,7	0,07	3 473
	1879	2 591	1 362	257	527	0,52	0,8	0,68	4 740
. Ostpreussen	1880	423	207	237	186	0,05	0,1	0,06	1 053
	1881	1 650	990	209	394	0,07	0,4	0,07	3 243
	1878	1 132	897	2 861	950	2,73	5,0	0,20	5 848
	1879	2 340	1 371	1 556	287	0,51	9,1	0,58	5 564
. Westpreussen	1880	176	152	623	91	—	0,7	0,03	1 044
	1881	1 709	1 242	1 487	409	0,41	4,8	0,10	4 852
	1878	5 313	2 339	14 745	5 832	0,95	156,8	35,47	28 422
	1879	6 014	3 292	3 435	4 870	0,21	156,7	21,87	17 790
. Brandenburg	1880	1 164	332	1 821	2 942	0,10	3,4	7,63	6 271
	1881	7 791	4 520	7 789	5 120	1,13	63,3	12,44	25 297
	1878	1 338	661	4 224	503	0,24	19,5	0,39	6 746
	1879	5 005	2 179	940	378	1,28	31,6	0,21	8 535
. Pommern	1880	204	141	758	159	0,71	4,4	0,34	1 268
	1881	2 860	1 243	1 882	206	0,05	16,2	0,05	6 208
	1878	2 056	1 376	4 952	1 986	4,49	61,4	4,32	10 440
	1879	1 497	1 394	1 389	892	0,97	54,0	3,21	5 231
. Posen	1880	245	220	558	335	6,00	13,5	0,51	1 379
	1881	1 989	1 795	2 278	841	1,55	26,6	3,33	6 935
	1878	7 723	1 940	10 803	3 452	0,82	163,5	12,76	24 095
	1879	6 550	3 836	1 894	1 942	0,21	136,4	13,26	14 372
. Schlesien	1880	251	312	265	820	—	3,9	2,85	1 656
	1881	7 105	5 089	6 203	2 065	1,71	100,2	8,33	20 573
	1878	8 060	2 615	21 838	5 354	6,54	173,0	87,76	38 135
	1879	6 373	5 913	12 381	3 493	0,47	111,4	149,93	28 422
Sachsen	1880	319	198	2 024	777	0,02	5,6	2,85	3 327
	1881	6 893	3 719	8 790	2 304	0,57	45,9	20,07	21 773
	1878	763	298	392	164	0,26	13,2	0,29	1 630
	1879	948	421	281	95	0,07	7,9	0,06	1 753
. Schleswig-Holstein	1880	293	129	209	70	0,07	3,8	0,07	705
	1881	1 229	398	379	57	0,08	6,7	0,11	2 070
	1878	11 020	2 132	9 538	3 714	2,85	106,5	1,07	26 514
	1879	5 761	2 500	4 172	2 074	2,10	64,1	0,31	14 573
. Hannover	1880	523	147	1 719	1 086	1,70	4,7	0,18	3 482
	1881	6 913	2 129	3 466	1 398	0,08	24,9	0,63	13 932
	1878	9 863	1 314	6 247	842	168,85	263,5	0,46	18 699
	1879	3 368	974	1 244	302	8,95	92,2	0,31	5 988
. Westfalen	1880	1 854	317	290	124	7,64	37,7	0,42	2 631
	1881	3 378	925	724	164	4,29	15,7	0,07	5 212
	1878	17 143	3 171	15 193	1 242	79,25	298,8	88,14	37 215
	1879	23 800	3 492	3 840	1 107	12,94	222,6	1,89	32 476
I. Hessen-Nassau	1880	4 725	602	859	621	10,50	94,2	4,10	6 915
	1881	14 715	2 626	1 297	831	45,82	144,8	20,30	19 680
	1878	31 636	4 272	13 411	2 116	124,92	1 272,4	59,07	52 890
	1879	11 802	6 222	4 900	1 152	30,81	568,4	9,26	24 684
I. Rheinland	1880	14 431	3 000	5 164	1 025	38,52	333,1	2,71	23 993
	1881	17 759	10 153	3 218	1 221	28,23	557,0	13,22	32 949
	1878	440	176	565	17	0,10	[illegible]	—	1 201
	1879	522	260	42	11	—	[illegible]	[illegible]	838
I. Hohenzollern	1880	113	82	18	16	—	[illegible]	[illegible]	229
	1881	631	260	21	12	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]

IX. Ernteschäden in Preussen.

1. Ernteschäden, verursacht durch Kälte, Frost und Dürre in den Jahren 1878 bis

Staat. Provinzen.	Gesammtzahl der Gemeinden und Gutsbezirke	Durch Kälte und Frost beschädigte Gemeinden und Gutsbezirke				Durch Dürre beschädigte Gemeinden und Gutsbezirke		
		1878	1879	1880	1881	1878	1879	1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**54 907**	**3 336**	**2 027**	**17 894**	**4 415**	**902**	**1 463**	**1 505**
Provinzen:								
I. Ostpreussen	8 060	775	282	1 380	508	93	725	339
II. Westpreussen . . .	3 699	362	171	1 480	389	12	324	66
III. Brandenburg	5 316	629	217	3 351	546	20	46	123
IV. Pommern	4 737	530	164	1 564	382	18	51	130
V. Posen	5 572	447	156	2 500	562	104	163	96
VI. Schlesien	9 288	341	214	2 101	420	548	96	89
VII. Sachsen	4 252	51	195	2 057	495	80	53	112
VIII. Schleswig-Holstein	2 075	98	80	340	342	5	1	13
IX. Hannover	4 314	57	189	1 641	355	7	4	121
X. Westfalen	1 632	16	70	538	84	—	—	114
XI. Hessen-Nassau . .	2 529	8	86	374	142	—	—	83
XII. Rheinland	3 307	19	201	548	182	14	—	219
XIII. Hohenzollern . . .	126	3	2	20	8	1	—	—

Noch: IX. Ernteschäden in Preussen.

2. Ernteschäden, verursacht durch Regen und Nässe, Ueberschwemmung und Hagel in den Jahren 1878 bis 1881.

Staat. Provinzen.	Durch Regen und Nässe beschädigte Gemeinden und Gutsbezirke				Durch Ueberschwemmung beschädigte Gemeinden und Gutsbezirke				Durch Hagel beschädigte Gemeinden und Gutsbezirke		
	1878	1879	1880	1881	1878	1879	1880	1881	1878	1879	1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat	**965**	**6 178**	**8 605**	**2 055**	**391**	**1 532**	**1 845**	**409**	**946**	**1 372**	**3 433**
Provinzen:											
I. Ostpreussen . .	249	618	1 639	224	107	93	141	23	225	109	413
II. Westpreussen .	88	236	1 366	114	39	47	233	14	94	35	193
III. Brandenburg .	60	331	443	257	33	117	197	49	86	151	341
IV. Pommern	36	334	229	374	36	71	38	46	80	82	108
V. Posen	71	365	965	141	14	62	197	16	102	109	242
VI. Schlesien	49	1 351	1 791	250	9	518	698	36	90	236	634
VII. Sachsen	34	359	786	219	12	69	45	53	89	147	698
VIII. Schlesw.-Holst.	3	410	251	123	2	190	70	17	1	76	36
IX. Hannover . . .	131	699	512	115	126	249	175	110	63	128	289
X. Westfalen . . .	81	335	186	89	1	20	27	5	3	35	154
XI. Hessen-Nassau	61	495	223	31	10	20	12	18	38	122	129
XII. Rheinland . . .	71	622	195	114	—	75	11	21	65	133	188
XIII. Hohenzollern .	31	23	19	4	2	1	1	1	10	9	8

X. Weinbau und Weincrescenz im Regierungsbezirke Wiesbaden, 1872 bis 1882.

Schilderungsobjecte	Anbau und Crescenz in den Jahren										
	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881	1882
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Grösse des gesammten Weinberg-Landes. *ha*	**3 574,20**	**3 507,56**	**3 516,91**	**3 494,35**	**3 482,59**	**3 483,50**	**3 523,49**	**3 571,47**	**3 519,54**	**3 585,27**	**3 561,56**
Davon stehen in Ertrag . . . . . . „	2 858,53	2 791,83	2 829,17	2 816,45	2 802,16	2 855,66	2 975,42	2 966,95	2 944,67	2 880,03	2 949,04
2. Es sind bepflanzt:											
a) mit weissen Trauben:											
Riesling . . . . „	1 394,71	1 339,52	1 337,44	1 367,67	1 365,75	1 397,66	1 489,08	1 492,00	1 518,46	1 508,63	1 535,44
Orleans . . . . „	15,43	15,30	14,55	17,50	17,63	15,50	16,20	15,80	17,42	10,93	10,80
Traminer (Rüländer) . . . . . . „	28,32	23,99	20,72	29,62	31,69	33,45	30,38	31,37	30,07	25,83	24,98
Oesterreicher . . . . „	284,84	302,98	310,93	330,53	322,72	359,19	388,39	386,18	379,72	367,34	392,17
Kleinberger . . . . „	487,11	487,09	464,30	463,83	499,54	597,04	562,04	557,23	523,41	569,77	538,54
Gemischte Traubensorten . . „	504,98	462,12	517,81	449,27	431,82	327,76	366,96	358,95	358,33	297,23	347,38
Im Ganzen . . . „	**2 715,63**	**2 630,98**	**2 665,60**	**2 658,42**	**2 669,15**	**2 730,60**	**2 853,05**	**2 841,53**	**2 827,31**	**2 779,71**	**2 849,30**
b) mit rothen Trauben:											
Klebroth . . . . „	81,09	86,54	91,03	89,06	99,56	83,13	78,90	85,65	81,05	66,12	67,15
Frühburgunder . . . . „	61,81	74,31	72,55	68,98	33,45	41,94	43,46	39,77	36,21	34,19	32,58
Im Ganzen . . . „	**142,90**	**160,85**	**163,58**	**158,03**	**133,01**	**125,06**	**122,36**	**125,42**	**117,26**	**100,31**	**99,73**
3. Es wurden geherbstet:											
a) weisser Wein:											
Riesling . . . . *hl*	3 712,60	18 985,20	44,435,40	57 015,80	36 407,60	30 829,80	19 239,00	7 216,00	7 539,60	40 494,60	17 574,32
Orleans . . . . „	480,00	104,00	632,00	840,00	625,60	600,00	101,60	72,00	302,40	528,00	278,80
Traminer (Rüländer) . . . . . „	16,40	109,60	596,60	1 867,60	830,40	280,90	152,80	55,44	55,60	311,60	149,36
Oesterreicher . . . . „	1 286,90	3 712,00	10 128,00	14 937,00	9 525,20	7 264,40	9 920,80	2 789,60	832,80	5 516,80	6 702,40
Kleinberger . . . . „	2 537,80	1 855,20	11 493,60	26 270,80	12 881,60	11 918,80	2 888,80	694,24	2 175,60	10 524,40	5 540,72
Gemischte Weinsorten . . . . „	3 044,00	2 837,20	14 018,20	25 891,20	12 129,60	8 687,20	3 895,20	2 738,88	3 114,00	8 274,40	6 991,60
Im Ganzen weisser Wein . . . „	[1]) **11 093,00**	**27 603,20**	**81 304,00**	[1]) **126 877,60**	**72 400,00**	**59 580,80**	**36 198,20**	**13 566,16**	**14 020,00**	**65 649,80**	**37 237,20**
b) rother Wein:											
Klebroth . . . . „	223,60	135,20	1 725,20	2 525,60	1 825,20	1 518,80	824,80	211,04	220,00	1 052,80	556,40
Frühburgunder . . . . „	295,20	100,40	1 256,00	1 684,60	556,10	726,40	392,80	151,44	211,41	988,80	593,20
Im Ganzen rother Wein . . „	**518,80**	**235,60**	**2 981,20**	**4 210,20**	**2 381,60**	**2 245,20**	**1 217,60**	**362,48**	**431,41**	**2 041,60**	**1 149,60**
Weisser und rother Wein zusammen „	**11 611,80**	**27 838,80**	**84 285,20**	**131 087,80**	**74 781,60**	**61 826,00**	**37 415,80**	**13 928,64**	**14 451,41**	**67 691,40**	**38 386,80**

[1]) Beim Amte Wiesbaden ist für das Jahr 1872 und 1875 der Ertrag der einzelnen Traubensorten nicht angegeben, da die Trauben ohne Unterschied zusammengekeltert sind; daher die Differenz in der Aufsummirung von bezw. 15,40 und 55,20 *hl*.

XI. Production von inländischem Tabak in den Erntejahren 1873/74 bis 1881/8

Deutsches Reich. Preussen. Provinzen.	Zahl der Tabakbauer	Mit Tabak bebaute Fläche *ha*	Ertrag in trockenen Blättern Doppelcentner	Zahl der Tabakbauer	Mit Tabak bebaute Fläche *ha*	Ertrag in trockenen Blättern Doppelcentner	Zahl der Tabakbauer	Mit Tabak bebaute Fläche *ha*
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Erntejahr 1873/74.			Erntejahr 1874/75.			Erntejahr 1875/76.	
Deutsches Reich	**214 267**	**30 501**	**540 700**	**183 555**	**22 456**	**421 327**	**191 896**	**24 294**
Preussen	**115 827**	**8 533**	**156 973**	**103 488**	**5 934**	**114 562**	**105 660**	**5 888**
Provinzen:								
I. Ostpreussen	41 651	148	2 857	41 346	146	3 884	40 139	142
II. Westpreussen	6 849	610	19 396	6 727	482	16 554	7 064	450
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	15 827	2 553	40 209	12 452	1 999	33 409	12 761	2 041
V. Pommern	9 510	1 653	30 377	7 882	1 073	17 747	7 609	1 160
VI. Posen	9 230	228	2 394	7 745	160	1 639	11 021	165
VII. Schlesien	11 121	612	10 180	11 706	471	7 342	12 110	357
VIII. Sachsen	5 886	979	18 025	3 301	484	8 122	3 203	495
IX. Schlesw.-Holst.	3	0,14	2	3	0,36	4	1	0,17
X. Hannover	5 880	719	13 022	3 990	401	8 463	3 786	388
XI. Westfalen	3	0,43	10	2	0,27	9	3	0,34
XII. Hessen-Nassau	3 721	319	5 369	2 909	205	5 358	2 532	170
XIII. Rheinland	6 146	713	15 134	5 425	512	12 026	5 431	519
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—
	Erntejahr 1876/77.			Erntejahr 1877/78.			Erntejahr 1878/79	
Deutsches Reich	**174 591**	**21 735**	**317 017**	**165 273**	**17 915**	**298 631**	**157 175**	**18 016**
Preussen	**96 207**	**5 213**	82 855	**102 036**	**5 206**	**89 731**	**95 363**	**5 096**
Provinzen:								
I. Ostpreussen	38 662	141	3 200	39 837	156	2 969	35 643	136
II. Westpreussen	6 118	403	7 541	7 114	390	6 692	6 687	392
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	11 457	1 918	28 123	11 281	1 976	32 376	10 696	1 959
V. Pommern	6 917	1 015	13 570	8 470	1 066	15 699	8 379	995
VI. Posen	9 913	155	1 423	10 924	145	1 584	8 379	118
VII. Schlesien	10 552	275	4 440	12 696	322	6 208	14 037	344
VIII. Sachsen	2 339	358	5 565	2 070	319	5 657	1 984	318
IX. Schlesw.-Holst.	1	0,19	1	1	0,18	2	1	0,19
X. Hannover	3 496	359	6 416	3 231	322	6 103	3 573	369
XI. Westfalen	4	1	15	5	0,62	16	—	—
XII. Hessen-Nassau	1 809	114	2 351	1 698	107	2 703	1 922	125
XIII. Rheinland	4 939	474	10 206	4 704	401	9 719	4 062	340
XIV. Hohenzollern	—	—	—	5	[1] —	—	—	—
	Erntejahr 1879/80.			Erntejahr 1880/81.			Erntejahr 1881/82.	
Deutsches Reich	**159 061**	**17 273**	**284 085**	**221 010**	**24 257**	**520 876**	**246 620**	**27 244**
Preussen	**97 688**	**4 670**	**81 413**	**124 981**	**5 966**	**137 902**	**140 395**	**6 997**
Provinzen:								
I. Ostpreussen	37 504	135	3 033	43 175	149	3 880	50 935	183
II. Westpreussen	6 776	405	9 484	10 364	483	11 414	9 820	555
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	10 977	1 804	27 064	16 572	2 042	45 124	17 176	2 392
V. Pommern	9 161	852	12 255	12 081	958	20 597	11 547	1 309
VI. Posen	8 479	148	1 811	7 544	148	2 311	7 644	152
VII. Schlesien	13 409	343	6 624	15 976	423	9 696	20 043	485
VIII. Sachsen	1 258	136	2 352	3 546	429	9 955	4 524	[2] 502
IX. Schlesw.-Holst.	—	—	—	23	0,21	3	131	0,36
X. Hannover	4 036	416	8 276	5 896	637	16 332	7 065	647
XI. Westfalen	—	—	—	45	0,66	9	270	0,84
XII. Hessen-Nassau	1 735	107	2 562	2 541	166	4 936	2 911	172
XIII. Rheinland	4 353	333	7 952	7 205	530	13 644	8 214	598
XIV. Hohenzollern	—	—	—	13	0,01	0,32	115	0,12

[1]) Es sind nur einzelne Pflanzen angebaut worden. — [2]) ausserdem 33 *a* 38 *qm*.

XII. Ertrag der Domänenvorwerke und Domänen-Grundstücke, Mühlen und Fischereien im Jahre 1876 und in den Etatsjahren 1877/78 bis 1882/83.

Staat. Provinzen. gierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Ertrag der Domänenvorwerke im Jahre						
	1876	1877/78	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83
	Mark						
1	2	3	4	5	6	7	8
at	**11 463 153**	**11 639 623**	**12 400 950**	**12 608 830**	**12 597 246**	**12 993 333**	**13 140 414**
Provinzen:							
I. Ostpreussen	735 406	735 406	735 406	833 880	833 880	833 880	896 573
II. Westpreussen	454 384	454 384	506 676	506 676	506 676	529 039	529 039
II Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—
V. Brandenburg	1 756 551	1 756 551	1 756 551	1 840 287	1 840 287	1 840 287	1 863 991
V. Pommern	1 806 818	1 806 818	1 839 441	1 839 441	1 839 441	1 812 975	1 812 975
VI. Posen	531 515	531 515	561 980	561 980	561 980	573 985	573 985
II. Schlesien	740 859	740 859	740 859	820 505	820 505	820 505	883 468
II. Sachsen	3 017 168	3 017 168	3 627 812	3 627 812	3 627 812	3 888 977	3 888 977
X. Schlesw.-Holstein	3 660	3 660	38 963	38 963	38 963	37 870	37 870
X. Hannover	1 638 238	1 814 711	1 814 711	1 814 711	1 814 711	1 942 824	1 942 824
II. Westfalen	35 721	35 716	35 716	35 716	24 132	24 132	24 132
II. Hessen-Nassau	742 835	742 835	742 835	688 859	688 859	688 859	686 580
II. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—
V. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—
egierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke:							
Königsberg	334 754	334 754	334 754	370 145	370 145	370 145	396 815
Gumbinnen	400 652	400 652	400 652	463 735	463 735	463 735	499 758
Danzig	116 681	116 681	122 246	122 246	122 246	116 792	116 792
Marienwerder	337 703	337 703	384 430	384 430	384 430	412 247	412 247
Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—
Potsdam	706 025	706 025	706 025	745 178	745 178	745 178	721 182
Frankfurt	1 050 526	1 050 526	1 050 526	1 095 109	1 095 109	1 095 109	1 142 809
Stettin	683 913	683 913	706 697	706 697	706 697	750 506	750 506
Köslin	153 842	153 842	163 553	163 553	163 553	159 786	159 786
Stralsund	969 063	969 063	969 191	969 191	969 191	902 683	902 683
Posen	329 823	329 823	351 694	351 694	351 694	363 251	363 251
Bromberg	201 692	201 692	210 286	210 286	210 286	210 734	210 734
Breslau	491 685	491 685	491 685	547 734	547 734	547 734	555 001
Liegnitz	75 865	75 865	75 865	79 223	79 223	79 223	81 273
Oppeln	173 309	173 309	173 309	193 548	193 548	193 548	247 194
Magdeburg	1 908 957	1 908 957	2 451 498	2 451 498	2 451 498	2 621 795	2 621 795
Merseburg	959 073	959 073	1 032 589	1 032 589	1 032 589	1 122 409	1 122 409
Erfurt	149 138	149 138	143 725	143 725	143 725	144 773	144 773
Schleswig	3 660	3 660	38 963	38 963	38 963	37 870	37 870
Hannover (Provinz)	1 638 238	1 814 711	1 814 711	1 814 711	1 814 711	1 942 824	1 942 824
Münster	11 931	11 931	11 931	11 931	—	—	—
Minden	23 790	23 785	23 785	23 785	24 132	24 132	24 132
Arnsberg	—	—	—	—	—	—	—
Kassel	633 461	633 461	633 461	588 409	588 409	588 409	585 726
Wiesbaden	109 374	109 374	109 374	100 450	100 450	100 450	100 854
Koblenz	—	—	—	—	—	—	—
Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—
Köln	—	—	—	—	—	—	—
Trier	—	—	—	—	—	—	
Aachen	—	—	—	—	—	—	
Sigmaringen	—	—	—	—	—		

Noch: XII. Ertrag der Domänenvorwerke und Domänen-Grundstücke u. s. w.

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Ertrag von anderen Domänen-Grundstücken, Mühlen und Fischer… im Jahre					
	1876	1877/78	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82
	Mark					
1	9	10	11	12	13	14
Staat	**4 786 528**	**4 792 742**	**4 909 837**	**5 011 622**	**5 014 380**	**5 093 407**
Provinzen:						
I. Ostpreussen	212 376	212 376	212 376	283 286	283 286	283 286
II. Westpreussen	279 735	279 735	281 168	281 168	281 168	298 095
III. Stadtkreis Berlin	56 167	56 167	56 167	56 167	56 167	56 167
IV. Brandenburg	411 029	411 029	411 029	422 783	422 783	422 783
V. Pommern	161 383	161 383	166 862	166 862	166 862	217 992
VI. Posen	13 239	13 239	15 027	15 027	15 027	15 751
VII. Schlesien	33 076	33 076	33 076	38 693	38 693	38 693
VIII. Sachsen	267 359	267 359	330 840	330 840	330 840	336 984
IX. Schlesw.-Holstein	610 709	610 709	655 623	655 623	655 623	673 396
X. Hannover	1 621 110	1 620 752	1 620 752	1 620 752	1 620 752	1 607 081
XI. Westfalen	16 102	17 499	17 499	17 499	17 118	17 118
XII. Hessen-Nassau	1 077 774	1 077 774	1 077 774	1 091 278	1 091 278	1 091 278
XIII. Rheinland	25 961	30 877	30 877	30 877	34 260	34 260
XIV. Hohenzollern	506	767	767	767	523	523
Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke:						
1. Königsberg	39 302	39 302	39 302	52 291	52 291	52 291
2. Gumbinnen	173 074	173 074	173 074	230 995	230 995	230 995
3. Danzig	210 276	210 276	212 664	212 664	212 664	226 494
4. Marienwerder	69 459	69 459	68 504	68 504	68 504	71 601
5. Stadtkreis Berlin	56 167	56 167	56 167	56 167	56 167	56 167
6. Potsdam	90 661	90 661	90 661	106 744	106 744	106 744
7. Frankfurt	320 368	320 368	320 368	316 039	316 039	316 039
8. Stettin	67 828	67 828	73 914	73 914	73 914	109 464
9. Köslin	11 648	11 648	11 041	11 041	11 041	13 750
10. Stralsund	81 907	81 907	81 907	81 907	81 907	94 778
11. Posen	1 209	1 209	1 493	1 493	1 493	2 323
12. Bromberg	12 030	12 030	13 534	13 534	13 534	13 428
13. Breslau	19 371	19 371	19 371	19 901	19 901	19 901
14. Liegnitz	1 892	1 892	1 892	2 356	2 356	2 356
15. Oppeln	11 813	11 813	11 813	16 436	16 436	16 436
16. Magdeburg	167 365	167 365	223 820	223 820	223 820	232 965
17. Merseburg	96 599	96 599	99 209	99 209	99 209	98 972
18. Erfurt	3 395	3 395	7 811	7 811	7 811	5 047
19. Schleswig	610 709	610 709	655 623	655 623	655 623	673 396
20. Hannover	1 621 110	1 620 752	1 620 752	1 620 752	1 620 752	1 607 081
21. Münster	1 584	1 850	1 850	1 850	3 304	3 304
22. Minden	9 985	10 445	10 445	10 445	8 637	8 637
23. Arnsberg	4 533	5 204	5 204	5 204	5 177	5 177
24. Kassel	284 866	284 866	284 866	268 298	268 298	268 298
25. Wiesbaden	792 908	792 908	792 908	822 980	822 980	822 980
26. Koblenz	9 679	13 453	13 453	13 453	17 103	17 103
27. Düsseldorf	8 498	7 657	7 657	7 657	6 946	6 946
28. Köln	2 040	2 510	2 510	2 510	3 091	3 091
29. Trier	3 509	5 034	5 034	5 034	5 202	5 202
30. Aachen	2 235	2 223	2 223	2 223	1 918	1 918
31. Sigmaringen	506	767	767	767	523	523

XIII. Bewegung der Getreidepreise in Preussen während der Jahre 1866 bis 1882.

[M]onate	Jahre	Durchschnittspreise für 100 Kilogramm					Werden die Preise für Januar 1866 = 100 gesetzt, so betrugen sie an nebenbezeichneten Zeitpunkten bei				
		Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen
		Mark									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
[Ja]nuar . .	1866	18,4	14,2	12,6	12,8	16,8	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
[Dez]ember .	1866	23,0	17,0	15,4	13,0	17,9	125,0	119,7	122,2	101,6	106,0
. . . .	1867	26,4	20,8	17,6	17,4	19,8	143,5	146,5	139,7	135,9	117,9
[M]ai . . .	1868	A.) 29,0	F.) 23,8	19,0	18,2	21,9	A.) 157,6	F.) 167,6	150,9	142,2	129,8
[Aug]ust .	1868	22,6	17,2	16,2	S.) 15,2	18,6	122,8	121,1	128,6	S.) 118,8	110,7
. . . .	1869	18,8	15,8	15,6	16,2	17,6	102,2	111,3	123,9	126,6	104,8
. . . .	1869	20,8	18,2	16,2	17,8	18,0	113,0	128,2	128,6	139,1	107,1
[Feb]ruar . .	1870	17,2	13,6	13,4	12,8	16,4	93,5	95,8	106,3	100,0	97,6
[Sep]tember	1870	22,6	16,6	14,6	14,6	18,6	122,8	116,9	115,9	114,1	110,7
. . . .	1871	23,6	17,2	15,2	15,8	20,4	128,3	121,1	120,6	123,4	121,4
[Aug]ust . .	1871	22,6	16,2	14,4	S.) 13,2	19,6	122,8	114,1	114,3	S.) 103,1	116,7
[Dez]ember .	1871	25,0	18,2	16,2	D.) 14,4	20,2	135,9	128,2	128,6	D.) 112,5	120,2
[M]ai . . .	1872	22,8	A.) 16,2	14,8	13,6	18,9	123,9	A.) 114,1	117,5	106,3	111,9
[Aug]ust . .	1872	J.) 24,8	16,6	15,0	S.) 13,4	20,6	J.) 134,8	116,9	119,0	S.) 104,7	122,6
[Apr]il . . .	1873	25,2	17,2	17,2	14,8	20,4	137,0	121,1	136,5	115,6	121,4
. . . .	1873	J.) 27,8	19,0	18,8	17,4	20,8	J.) 151,1	133,8	149,2	135,9	123,8
[Nov]ember .	1873	26,8	22,0	20,0	17,2	23,6	145,7	154,9	158,7	134,4	140,8
[Feb]ruar . .	1874	26,2	21,2	20,6	17,8	23,4	142,4	149,3	163,5	139,1	139,3
. . . .	1874	27,0	21,4	21,6	J.) 21,4	24,4	146,7	150,7	171,4	J.) 167,2	145,2
[Dez]ember .	1874	20,8	17,8	18,4	18,0	25,2	113,0	125,4	146,0	140,6	150,0
[M]ai . . .	1875	18,6	16,2	17,0	18,4	27,0	101,1	114,1	134,9	143,8	160,7
[Aug]ust . .	1875	21,0	17,4	16,6	17,4	26,8	114,1	122,5	131,7	135,9	159,5
[Feb]ruar . .	1876	19,4	16,0	16,5	17,0	25,3	105,4	112,7	131,0	132,8	150,6
. . . .	1876	22,2	18,2	17,8	19,7	25,8	120,7	128,2	141,3	153,9	153,6
[Aug]ust . .	1876	20,8	17,3	S.) 16,4	S.) 16,6	25,3	113,0	121,8	S.) 130,2	S.) 129,7	150,6
. . . .	1877	25,5	19,8	17,7	17,4	23,3	138,6	139,4	140,5	135,9	138,7
[Dez]ember .	1877	22,0	15,9	17,2	14,7	D.) 22,9	119,6	112,0	136,5	114,8	D.) 136,3
[Apri]l . . .	1878	21,7	15,2	16,8	14,6	22,4	117,9	107,0	133,3	114,1	133,3
[Feb]ruar . .	1879	17,5	12,9	14,0	12,3	M.) 20,4	95,1	90,8	111,1	96,1	M.) 121,4
[Aug]ust . .	1879	20,3	14,4	14,6	14,3	21,3	110,3	101,4	115,9	111,7	126,8
. . . .	1880	22,8	19,9	17,5	J.) 16,7	24,2	123,9	140,1	138,9	J.) 130,5	144,0
[Feb]ruar . .	1881	20,9	M.) 20,5	J.) 16,4	J.) 15,0	24,8	113,6	M.) 144,4	J.) 130,2	J.) 117,2	147,6
. . . .	1881	22,2	21,6	M.) 16,9	17,0	25,2	120,7	152,1	M.) 134,1	132,8	150,0
[Aug]ust . .	1881	J.) 21,9	18,9	16,3	S.) 15,5	24,8	J.) 119,0	133,1	129,4	S.) 121,1	147,6
[Okto]ber . .	1881	23,2	19,5	16,8	N.) 15,9	N.) 25,1	126,1	137,3	133,3	N.) 124,2	N.) 149,4
[Dez]ember .	1882	19,0	14,3	14,5	13,2	23,7	103,3	100,1	115,1	103,1	141,1

Anmerkung. Die in der ersten Spalte aufgeführten Monate und Jahre bezeichnen die charakteristischen [Pun]kte in der zeitlichen Curve der Preise. Nach denselben lässt sich die Curve der Preisbewegung genügend [fest]legen, wenn man von geringeren Schwankungen absieht. — Die in die Tabelle eingeschriebenen Buchstaben [deu]ten an, dass der danebenstehende Preis nicht in dem in der ersten Spalte angegebenen, sondern in dem [u]nmittelbar vorhergehenden oder nachfolgenden Monat desselben Jahres Geltung hatte.

XIV. Jahres-Mittelpreise der wichtigsten Feldfrüchte, 1866 bezw. 1874/75 bis 1881/82.

Kalender- bezw. Erntejahre. Provinzen.	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Speise-bohnen	Linsen	Kartoffeln	Stroh	Heu (right edge of scan cut off)
	Preis für 100 Kilogramm in 1/10 Mark									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. In den Kalenderjahren 1866 bis 1881.										
Im Staate:										
Kalenderjahr 1881	220	202	166	159	250	308	444	57	61,5	
" 1880	219	193	168	152	242	306	414	65	48	
" 1879	196	144	148	134	214	275	345	61,5	40	
" 1878	202	143	157	139	220	286	350	56,5	40	
" 1877	230	177	169	160	233	292	371	63,5	60,5	
" 1876	210	174	168	177	250	285	395	56,5	72	
" 1875	196	166	168	180	266	350	428	55	51,5	
" 1874	240	198	200	192	246	334	374	67	44	
" 1873	264	192	182	160	216	310	330	60	39,5	
" 1872	242	168	152	138	194	..	.	59	39	
" 1871	234	172	152	146	201	.	.	61	48,5	
" 1870	204	156	144	142	176	.	.	53	43	
" 1869	194	162	154	154	176	.	.	43	43,5	
" 1868	250	196	176	168	198	.	.	52	39,5	
" 1867	258	198	168	156	190	.	.	59	34,5	
" 1866	196	146	134	134	170	.	.	41	47,5	
In den Provinzen 1881:										
I. Ostpreussen	210	183	147	149	181	347	622	59,5	46,5	
II. Westpreussen	208	187	150	158	187	299	595	53,5	56	
III. Brandenburg[1]	216	197	163	162	253	322	418	47	55,5	
IV. Pommern	214	195	158	157	205	359	467	46,5	61	
V. Posen	213	191	153	152	193	275	494	44	54	
VI. Schlesien	210	194	155	145	234	272	439	51,5	36,5	
VII. Sachsen	216	208	170	164	263	293	418	56,5	60	
VIII. Schleswig-Holstein	223	201	165	168	232	359	481	74	76,5	
IX. Hannover	224	209	172	166	267	329	466	62,5	63	
X. Westfalen	228	212	182	168	256	292	395	70,5	85	
XI. Hessen-Nassau	237	212	178	162	281	303	424	53,5	71,5	
XII. Rheinland	239	216	184	163	313	312	425	66,5	81	
2. In den Erntejahren 1874/75 bis 1881/82.										
Im Staate:										
Erntejahr 1881/82	223	179	161	155	233	315	473	46	64	
" 1880/81	215	208	166	156	249	308	432	60,5	55	
" 1879/80	217	174	165	148	232	295	390	67,5	45,5	
" 1878/79	185	134	143	131	210	276	338	57,5	37	
" 1877/78	218	154	166	146	227	292	358	58,5	44,5	
" 1876/77	226	185	168	169	238	287	383	62,5	72	
" 1875/76	205	169	169	178	259	308	411	55,5	63	
" 1874/75	198	170	174	186	262	352	414	58	47	
In den Provinzen 1881/82:										
I. Ostpreussen	215	168	139	137	174	320	580	47	53	
II. Westpreussen	210	163	141	147	174	295	595	37,5	58,5	
III. Stadtkreis Berlin	219	170	162	153	202	332	407	46	62	
IV. Brandenburg[2]	218	172	158	157	253	325	431	39,5	54,5	
V. Pommern	215	172	152	148	203	360	489	38,5	67	
VI. Posen	215	165	144	143	191	282	497	34,5	57,5	
VII. Schlesien	211	164	146	140	218	260	441	39	40,5	
VIII. Sachsen	223	186	170	162	262	303	432	45,5	59,5	
IX. Schleswig-Holstein	226	183	160	162	233	365	481	56	80,5	
X. Hannover	228	189	172	167	270	334	479	48	67,5	
XI. Westfalen	234	196	179	169	253	292	418	56,5	83,5	
XII. Hessen-Nassau	246	198	181	169	283	305	447	47,5	68,5	
XIII. Rheinland	245	204	186	165	313	318	448	63	79,5	

[1]) einschl. Berlin. — [2]) ausschl. Berlin.

XV. Monatliche Mittelpreise im Erntejahre 1881/82 in den einzelnen Provinzen des preussischen Staates.

Provinzen. Monate.	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Speisebohnen	Linsen	Kartoffeln	Stroh	Heu
	Preis für 100 Kilogramm in 1/10 Mark									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
. Provinz Ostpreussen.										
jahr 1881/82	**215**	**168**	**139**	**137**	**174**	**320**	**580**	**47**	**53**	**64**
ugust 1881	216	178	148	150	185	318	650	63,5	43	62
eptember „	222	173	146	139	179	324	650	48	46,5	66
ctober „	224	175	148	142	182	336	410	41,5	53	68,5
ovember „	220	174	146	140	178	323	650	42,5	60	73,5
ecember „	216	171	142	139	179	328	633	44,5	62,5	71,5
anuar 1882	217	166	143	140	175	328	633	46	62	72
ebruar „	214	163	139	140	173	320	483	47,5	62,5	71,5
ärz „	213	157	135	139	173	334	483	45,5	59,5	67
pril „	209	152	133	135	170	312	563	44,5	55,5	63
ai „	210	147	133	130	170	310	600	41,5	46	55
uni „	210	140	130	123	162	308	600	43	42	50
uli „	214	138	128	123	167	304	600	58,5	40,5	46,5
Provinz Westpreussen.										
jahr 1881/82	**210**	**163**	**141**	**147**	**174**	**295**	**595**	**37,5**	**58,5**	**62,5**
ugust 1881	210	177	151	158	192	300	588	53	57	64
eptember „	217	174	148	153	187	298	588	43	58	66
ctober „	218	176	147	154	176	297	588	38	62	66,5
ovember „	216	177	147	152	176	300	594	37	62	69
ecember „	212	171	144	148	172	302	595	36	64,5	68
anuar 1882	211	168	142	147	174	301	602	35,5	65	69
ebruar „	209	165	143	144	175	300	606	35	63,5	68,5
ärz „	207	160	140	141	170	289	606	33	60,5	64,5
pril „	206	156	137	146	172	289	607	30,5	57	61
ai „	203	147	133	140	166	292	607	31	52,5	57
uni „	204	142	130	137	163	275	605	36,5	50	49,5
uli „	205	143	133	143	165	296	555	41,5	48	46
III. Stadtkreis Berlin.										
jahr 1881/82	**219**	**170**	**162**	**153**	**202**	**332**	**407**	**46**	**62**	**67,5**
ugust 1881	213	181	158	155	200	322	402	57,5	54,5	61,5
eptember „	225	185	165	153	201	320	400	52	56,5	63
ctober „	229	191	169	157	201	320	400	48,5	66	67,5
ovember „	227	190	169	157	200	320	402	45	69,5	70
ecember „	222	181	166	157	195	321	400	45,5	69,5	71
anuar 1882	220	175	163	157	194	339	408	45	69,5	73,5
ebruar „	219	170	163	155	194	339	410	44,5	67	72,5
ärz „	217	163	162	152	193	339	410	41,5	64	70,5
pril „	216	155	163	152	191	340	410	40,5	62,5	72,5
ai „	216	151	162	149	191	339	413	39,5	58	68
uni „	213	145	156	144	191	340	416	42,5	54	63
uli „	213	151	153	146	270	339	410	50,5	53	56,5

Noch: XV. Monatliche Mittelpreise im Erntejahre 1881/82 in den einzelnen Provinzen des preussischen Staates.

Provinzen. Monate.	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Speisebohnen	Linsen	Kartoffeln	Stroh
	Preis für 100 Kilogramm in 1/10 Mark								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
IV. Provinz Brandenburg (ohne Berlin).									
Erntejahr 1881/82	**218**	**172**	**158**	**157**	**253**	**325**	**431**	**39,5**	**54,5**
August 1881	212	179	156	154	254	318	426	49,5	49
September "	219	180	157	150	252	309	430	45,5	49,5
October "	224	187	161	156	254	327	430	41,5	54
November "	225	187	162	157	254	328	432	37	57
December "	224	181	161	156	255	320	430	37	60
Januar 1882	219	176	160	158	254	327	436	37	59,5
Februar "	218	173	160	160	258	330	438	36,5	60,5
März "	216	168	160	160	257	328	436	34	57,5
April "	214	164	161	159	253	334	438	43,5	55,5
Mai "	215	160	157	159	247	326	432	30	52,5
Juni "	211	155	154	157	252	330	423	36	50,5
Juli "	213	152	151	157	248	328	449	44,5	46
V. Provinz Pommern.									
Erntejahr 1881/82	**215**	**172**	**152**	**148**	**203**	**360**	**489**	**38,5**	**67**
August 1881	220	185	156	160	211	355	468	52	57
September "	225	187	158	151	203	356	466	43,5	63,5
October "	228	191	160	153	201	358	481	38,5	73
November "	222	190	159	153	204	357	490	36,5	78
December "	219	186	154	151	198	360	495	38	79,5
Januar 1882	213	176	152	150	200	364	495	37	79
Februar "	213	171	153	149	209	364	495	38	77
März "	208	163	151	145	197	360	498	38	70,5
April "	212	159	150	144	195	348	368	34,5	64
Mai "	212	156	148	143	205	368	496	31	61,5
Juni "	205	147	144	142	203	368	496	34	54,5
Juli "	207	147	142	139	204	367	494	42	47,5
VI. Provinz Posen.									
Erntejahr 1881/82	**215**	**165**	**144**	**143**	**191**	**282**	**497**	**34,5**	**57,5**
August 1881	212	174	146	144	194	270	482	41	51
September "	216	176	148	140	191	273	483	39	55,5
October "	221	179	152	146	193	275	495	36,5	59,5
November "	223	180	153	146	193	278	513	34	64
December "	219	176	151	144	188	280	502	34	64,5
Januar 1882	215	171	148	143	188	295	489	34	64,5
Februar "	212	167	145	142	188	284	500	33,5	62
März "	210	160	142	143	186	286	498	31,5	58
April "	213	158	141	144	192	284	501	31	55,5
Mai "	212	151	138	142	192	291	497	27,5	52,5
Juni "	210	142	133	138	191	281	501	32,5	53
Juli "	215	145	132	140	190	281	487	39	49,5
VII. Provinz Schlesien.									
Erntejahr 1881/82	**211**	**164**	**146**	**140**	**218**	**260**	**441**	**39**	**40,5**
August 1881	206	174	145	136	225	264	435	50	35
September "	213	174	152	133	223	262	435	43	35

Noch: XV. Monatliche Mittelpreise im Erntejahre 1881/82 in den einzelnen Provinzen des preussischen Staates.

Provinzen. Monate.	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Speisebohnen	Linsen	Kartoffeln	Stroh	Heu
	Preis für 100 Kilogramm in $^1/_{10}$ Mark									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
ober 1881	216	178	155	140	226	264	444	39,5	38	62,5
vember „	217	178	155	143	226	265	446	38,5	41	66,5
cember „	214	172	151	140	225	263	445	38,5	43	68
uar 1882	213	169	150	142	219	260	442	39	44	69
ruar „	211	165	149	144	217	260	439	39	44,5	70,5
rz „	210	161	146	143	214	258	439	36,5	43,5	71
ril „	209	157	142	141	211	255	440	35	42,5	69
i „	208	151	138	141	209	255	441	33	41,5	68
i „	208	147	133	140	208	255	440	34	40	64
i „	210	145	131	141	209	254	440	42	38	60,5
II. Provinz Sachsen.										
hr 1881/82	**223**	**186**	**170**	**162**	**262**	**303**	**432**	45,5	**59,5**	**85**
gust 1881	213	193	168	164	261	289	410	65	63	80
tember „	224	195	171	159	265	286	427	51,5	61	80,5
ober „	229	200	172	162	265	303	437	43	40,5	84
vember „	225	205	174	164	271	328	440	43,5	64,5	85,5
ember „	228	197	172	163	268	306	439	42,5	66	87
uar 1882	226	193	172	163	261	304	436	42,5	65,5	89
ruar „	224	188	171	164	262	307	440	41	65	90
rz „	222	180	171	164	260	299	431	41,5	62,5	89
ril „	220	174	168	164	261	304	434	38,5	62	88
i „	222	170	167	161	258	300	431	37,5	57	87
i „	220	165	165	160	257	305	430	43,5	55,5	83,5
i „	221	166	164	160	256	304	425	58,5	51,5	76
ovinz Schleswig-Holstein.										
hr 1881/82	**226**	**183**	**160**	**162**	**233**	**365**	**481**	**56**	**80,5**	**88,5**
gust 1881	232	192	162	172	232	356	459	83	84,5	90
tember „	243	197	166	171	228	358	484	57	86,5	93
ober „	242	199	168	167	233	358	484	51	88,5	96
vember „	236	198	168	166	238	364	490	53	93,5	99
ember „	231	195	166	165	240	356	496	50,5	94	99,5
uar 1882	224	186	163	161	236	355	493	51	92,5	99,5
ruar „	220	182	160	161	232	355	491	49,5	89,5	96,5
rz „	218	176	154	160	237	375	482	48,5	81	91,5
ril „	218	171	157	159	235	375	478	48,5	76,5	85,5
i „	218	169	154	158	233	375	471	50	67,5	79
i „	216	162	153	154	225	376	467	61,5	59	69,5
i „	214	166	152	154	232	373	471	67	54	63,5
Provinz Hannover.										
hr 1881/82	**228**	**189**	**172**	**167**	**270**	**334**	**479**	48	**67,5**	**80**
gust 1881	224	196	171	172	263	321	457	67	64,5	74
tember „	232	200	174	169	270	327	476	53	67	79,5
ober „	235	203	176	167	276	329	491	45,5	72,5	83,5
vember „	235	204	175	168	276	336	488	44	76,5	[illegible]
cember „	234	201	173	169	273	348	490	45,5	76,5	
uar 1882	232	197	173	170	271	341	483	48	76	
bruar „	230	190	172	170	275	339	481			

Noch: XV. Monatliche Mittelpreise im Erntejahre 1881/82 in den einzelnen Provinzen des preussischen Staates.

Provinzen. Monate.	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Speisebohnen	Linsen	Kartoffeln	Stroh
	Preis für 100 Kilogramm in 1/10 Mark								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
März 1882	226	184	171	170	268	334	481	46	67,5
April „	223	180	170	167	268	331	475	42,5	64,5
Mai „	221	175	169	164	270	329	475	40,5	60,5
Juni „	220	171	168	163	268	333	473	42,5	58
Juli „	222	169	167	159	265	337	474	53,5	52
XI. Provinz Westfalen.									
Erntejahr 1881/82	**234**	**196**	**179**	**169**	**253**	**292**	**418**	**56,5**	**82,5**
August 1881	227	203	184	175	256	287	388	83	85,5
September „	240	204	184	168	260	293	388	68,5	88,5
October „	240	209	184	169	264	296	405	51	91,5
November „	239	209	183	169	260	296	409	48,5	93
December „	238	206	181	170	259	305	411	49	91,5
Januar 1882	235	202	178	168	256	297	433	50	90,5
Februar „	235	199	177	170	253	292	430	51,5	88
März „	230	191	175	168	250	202	436	50	83,5
April „	232	188	177	167	248	288	430	49	78
Mai „	228	183	179	168	248	287	426	50,5	74,5
Juni „	231	180	173	165	246	287	430	56,5	70
Juli „	233	179	170	165	241	283	425	69	64,5
XII. Provinz Hessen-Nassau.									
Erntejahr 1881/82	**246**	**198**	**181**	**169**	**283**	**305**	**447**	**47,5**	**68,5**
August 1881	233	195	176	163	269	297	404	78	69
September „	245	204	183	165	284	301	431	54,5	71
October „	248	210	186	173	286	306	440	41,5	78
November „	248	210	188	172	290	318	454	38,5	80,5
December „	247	207	182	170	288	319	461	41	78
Januar 1882	249	205	182	169	285	315	461	41,5	78,5
Februar „	249	203	182	169	283	313	460	42	75
März „	245	200	182	172	277	306	443	43	70
April „	246	195	180	172	287	300	454	43,5	66,5
Mai „	245	171	178	168	283	300	453	41	57
Juni „	249	188	177	167	280	293	453	47	52
Juli „	249	186	177	168	282	294	451	59,5	47,5
XIII. Provinz Rheinland.									
Erntejahr 1881/82	**245**	**204**	**186**	**165**	**313**	**318**	**448**	**63**	**79,5**
August 1881	242	208	183	169	312	306	428	78,5	84,5
September „	252	211	187	167	317	311	443	67	85
October „	254	214	188	167	319	316	452	59,5	86
November „	254	214	187	167	319	325	447	58	88,5
December „	244	210	188	167	315	324	453	58	87
Januar 1882	243	206	187	166	318	331	446	59,5	85
Februar „	240	204	188	166	315	323	456	59,5	83
März „	239	200	189	165	315	322	457	59	79,5
April „	238	196	186	162	313	328	446	57,5	74,5
Mai „	241	195	183	161	298	305	441	56,5	71,5
Juni „	243	194	182	160	306	312	451	66,5	66,5
Juli „	249	193	179	162	299	307	439	75	60

VI. Die landwirthschaftlichen und zweckverwandten Vereine in Preussen, Ende 1881.

Staat. Provinzen.	Zahl der dem Centralverbande angehörigen Vereine: Landwirthschaftliche Vereine: Provinzial-, Central- und Hauptvereine	Kreisvereine	Zweig- und Ortsvereine	Bauern- und sonstige Vereine	zusammen	Pferdezucht-Vereine	Bienenzucht-Vereine	Geflügelzucht-Vereine	Gartenbau-Vereine	Sonstige Vereine	Gesammtzahl der Vereine	Zahl der Vereinsmitglieder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
t	32	252	764	60	1 108	19	68	40	26	61	1 322	118 914
Provinzen:												
Ostpreussen	2	17	121	—	140	—	4	—	—	—	144	6 317
Westpreussen	1	—	34	31	66	—	—	—	—	—	66	2 436
Brandenburg	2	12	82	3	99	—	3	1	3	3	109	8 693
Pommern	2	8	32	2	44	1	35	1	2	1	84	4 673
Posen	4	22	31	2	59	—	2	—	1	—	62	2 621
Schlesien	1	47	12	7	67	1	1	—	—	6	75	4 800
Sachsen	1	33	39	4	77	3	1	2	—	1	84	8 296
Schleswig-Holstein	1	—	74	—	75	1	1	1	—	2	80	10 384
Hannover	9	—	177	—	186	—	—	—	—	—	186	23 827
Westfalen	5	74	95	—	174	—	5	16	4	3	202	20 442
Hessen-Nassau	2	32	3	11	48	—	2	3	2	3	58	6 527
Rheinland	1	—	64	—	65	8	13	16	13	4	119	17 933
Hohenzollern	1	7	—	—	8	5	1	—	1	38	53	1 965

XVII. Die finanziellen Verhältnisse der landwirthschaftlichen und zweckverwandten Vereine in Preussen.

1. Die Einnahmen 1881/82.

Staat. Provinzen.	Jahreseinnahme der Vereine, mit Ausschluss der Staatsbeihülfen: Beiträge der Mitglieder der Zweigvereine, sowie der unmittelbaren bezw. ordentlichen Mitglieder der Centralverbände Mark	Zinsen der Capitalien, von verpachteten Grundstücken u. s. w. Mark	Zuschüsse aus Communal-, Kreis- und Pensionsfonds Mark	Zuschüsse von Feuer- und sonstigen Versicherungsgesellschaften Mark	Verschiedene andere Einnahmen Mark	Summe der Jahreseinnahmen[1]) Mark	Von der Summe in Sp. 7 fliessen zur Kasse des Centralverbandes Mark	An Staatsbeihülfen sind vom 1. April 1881 bis dahin 1882 überwiesen worden Mark	Gesammteinnahme (Sp. 7 u. 9) Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
t	370 820	.	.	.	.	769 494	370 910	723 743	1 493 237
Provinzen:									
Ostpreussen	28 077	7 750	2 400	—	17 270	55 497	24 888	79 761	135 258
Westpreussen	13 024	1 172	4 300	—	5 412	23 908	4 906	44 675	68 583
Brandenburg	33 548	.	.	.	.	42 390	9 121	77 750	120 140
Pommern	17 689	2 929	11 425	4 991	25 750	62 788	51 612	60 813	123 601
Posen	15 742	.	.	.	2 500	22 042	12 597	73 410	95 452
Schlesien	8 578	.	.	.	.	106 670	106 670	132 016	238 686
Sachsen	34 269	1 155	—	9 183	10 859	55 467	9 403	25 001	80 468
Schlesw.-Holst.	34 498	160	1 800	—	619	37 077	8 193	25 052	62 129
Hannover	64 269	4 230	1 500	417	22 400	92 816	38 258	—	92 816
Westfalen	46 075	4 681	2 130	646	52 078	105 610	4 036	68 660	174 270
Hessen-Nassau	18 033	5 177	12 990	731	10 373	47 304	17 698	43 250	90 554
Rheinland	53 883	5 048	20 750	—	34 634	114 315	82 040	85 990	200 305
Hohenzollern	3 135	117	—	—	358	3 610	1 488	7 365	10 975

[1]) für die Spalten 3, 4, 5 und 6 nicht überall specificirt.

Noch: XVII. Die finanziellen Verhältnisse der landwirthschaftlichen und zweckver
Vereine in Preussen.

2. Die Ausgaben 1881/82.

Staat. Provinzen.	Für Zwecke der Pferdezucht	Für Zwecke der Zucht sämmtlicher übrigen der Landwirthschaft dienstbaren Thiergattungen	Für wissenschaftliche Unternehmungen:		
			Versuchsstationen	Wanderlehrer	Unterrichtszwecke
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
1	2	3	4	5	6
Staat	**127 366**	**266 282**	**246 211**	**67 927**	**193 204**
Provinzen:					
I. Ostpreussen	28 800	25 058	13 934	9 600	5 744
II. Westpreussen	4 500	9 875	33 897	1 500	3 526
III. Brandenburg	7 300	28 260	11 400	2 637	1 157
IV. Pommern	11 245	12 790	10 622	640	36 298
V. Posen	12 500	21 315	17 600	4 250	244
VI. Schlesien	7 670	34 549	10 527	5 250	99 049
VII. Sachsen	9 435	16 851	50 420	—	—
VIII. Schleswig-Holstein	8 200	18 840	24 950	3 000	5 500
IX. Hannover	16 497	37 384	18 389	8 100	23 439
X. Westfalen	6 400	15 990	19 977	8 144	2 419
XI. Hessen-Nassau	6 242	15 704	14 739	195	14 319
XII. Rheinland	6 677	27 806	19 756	24 461	1 309
XIII. Hohenzollern	1 900	1 860	—	150	200

Noch: 2. Die Ausgaben der landwirthschaftlichen u. s. w. Vereine 1881/82

Staat. Provinzen.	Für alle übrigen Vereinsangelegenheiten:					
	Lasten und Abgaben	Geschäftsführung:				Förderung der Vereinszwecke im Allgemeinen
		Generalsecretär	Bureaukosten	Reisekosten	Sonstiges	
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
1	8	9	10	11	12	13
Staat	**127 053**	**73 470**	**36 957**	**25 465**	**39 735**	**175 317**
Provinzen:						
I. Ostpreussen	9 319	7 500	2 934	1 311	3 520	6 778
II. Westpreussen	235	3 600	2 479	900	2 798	1 135
III. Brandenburg	2 551	5 750	5 306	3 424	8 738	7 051
IV. Pommern	4 914	5 450	1 447	1 450	1 383	7 554
V. Posen	4 676	6 700	1 760	204	1 286	19 610
VI. Schlesien	87 309	7 200	2 452	1 264	2 899	12 751
VII. Sachsen	490	4 350	2 275	242	878	4 900
VIII. Schleswig-Holstein	520	3 000	1 060	880	1 140	2 000
IX. Hannover	3 226	13 950	6 196	6 320	8 112	25 911
X. Westfalen	2 546	5 670	2 790	1 296	1 157	17 971
XI. Hessen-Nassau	5 272	5 300	3 538	1 588	4 031	4 535
XII. Rheinland	5 830	5 000	3 900	6 436	3 685	64 671
XIII. Hohenzollern	165	—	820	150	108	450

B. Viehzucht.

rgebnisse der älteren Viehzählungen in Preussen und im Deutschen Reiche.

1. Im Deutschen Reiche 1873 und in Preussen 1816 bis 1873.

Deutsches Reich. Preussen.	Pferde überhaupt	Pferde davon über 3 Jahre alt	Maulthiere und Maulesel	Esel
1	2	3	4	5
sches Reich 1873	**3 352 231**	**2 903 829**	**1 626**	**11 689**
ussen 1873[1]	2 282 435	1 951 296	934	8 784
1867[2] (jetziger Umfang)	2 279 337	1 897 460	747	9 060
1867[2] (alter Bestand)	1 849 127	1 548 830	435	7 450
1864[2]	1 863 009	1 492 418	328	7 810
1861[2]	1 680 624	1 383 329	381	7 412
1858[2]	1 622 400	1 316 258	340	7 337
1849[2]	1 575 417	1 314 394	329	7 146
1840[2]	1 512 429	1 235 376	383	6 921
1831[2]	1 374 594	1 172 011	.	.
1822[2]	1 363 249	1 145 611	.	.
1816[2]	1 243 261	1 041 329	.	.

Noch: 1. Im Deutschen Reiche 1873 und in Preussen 1816 bis 1873.

Deutsches Reich. Preussen.	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Rindvieh über 2 Jahre	Schafe	Schweine einschliesslich der Ferkel	Ziegen und Ziegenböcke
1	6	7	8	9	10
ches Reich 1873	**15 776 702**	**10 641 156**	**24 999 406**	**7 124 088**	**2 320 002**
ssen 1873	8 639 514	5 904 095	19 666 794	4 294 926	1 481 461
1867 (jetziger Umfang)	7 996 596	5 719 565	22 261 330	4 875 114	1 343 615
1867 (alter Bestand)	5 997 742	4 366 072	18 820 023	3 802 143	1 045 321
1864	6 111 994	4 419 792	19 329 030	3 257 531	871 259
1861	5 634 610	4 146 282	17 457 228	2 636 701	806 109
1858	5 527 402	4 034 825	15 374 717	2 589 371	667 145
1849	5 371 644	3 830 140	16 296 928	2 466 316	584 771
1840	4 975 727	3 604 128	16 344 018	2 238 749	359 820
1831	4 446 368	3 273 965	11 751 603	1 736 004	214 072
1822	4 247 021	3 163 525	10 037 522	1 599 211	175 847
1816	4 013 912	2 936 824	8 260 396	1 494 369	143 433

2. In einzelnen anderen Staaten des Deutschen Reiches vor 1873.

Staaten. Jahre.		Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Ziegenvieh
1		2	3	4	5	6
rn	1863	379 467	3 162 456	2 040 372	922 453	148 493
sen	1861	98 994	638 460	371 989	270 462	90 881
	1864	105 474	659 157	366 488	329 141	92 249
	1867	112 800	625 260	304 087	325 564	93 004
ttemberg	1861	96 211	957 172	683 842	216 965	43 714
	1865	104 527	974 917	703 656	263 504	35 262
	1867	104 297	911 013	655 856	254 888	30 963
n	1861	73 552	621 496	177 332	307 208	67 646
	1867	76 764	607 825	174 439	339 568	58 613
sen	1862	40 914	309 017	237 839	166 460	77 225
	1867	43 089	277 199	185 501	180 252	67 785
klenb.-Schwerin	1860	84 467	255 661	1 237 014	182 404	14 166
	1867	89 628	246 210	1 233 722	218 373	14 660
nburg	1864	39 258	207 701	220 142	94 256	17 442
unschweig	1860	25 990	78 120	417 306	68 321	34 310
	1866	26 519	76 261	414 778	66 562	35 868
Thüring. Staaten	1867	42 408	333 330	615 876	264 261	101 256
ss-Lothringen	1866	154 883	399 209	311 202	241 749	45 562

[1]) einschl. der Pferde bei den preussischen Truppen in Frankreich. — [2]) ohne Milit

II. Vorläufige Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1883 im preu Staate, verglichen mit den definitiven Ergebnissen der Zählung 10. Januar 1873.

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.		Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	Stückzahl						
			der Pferde	der Maulthiere	der Esel	des Rindviehs	des Schafviehs	des Schweineviehs	des Ziegenviehs
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	1883	**3 124 046**	**2 403 288**	**572**	**6 313**	**8 735 589**	**14 716 730**	**5 801 795**	**1 672 3**
	1873	2 977 953	2 282 435	934	8 784	8 639 514	19 666 794	4 294 926	1 481 4
Provinzen:									
I. Ostpreussen .	1883	235 085	381 326	7	39	820 998	1 410 980	609 561	13 8
	1873	224 165	350 478	20	57	785 646	1 841 437	463 718	9 3
II. Westpreussen	1883	169 759	201 549	10	96	453 093	1 344 351	368 435	57 1
	1873	157 847	191 032	13	111	430 406	1 806 056	241 073	41 3
III. Stdtkr. Berlin	1883	9 709	32 527	—	8	3 041	579	2 299	2 0
	1873	26 763	27 057	2	13	2 879	726	2 370	1 5
IV. Brandenburg	1883	295 060	239 710	18	347	691 751	1 692 529	565 586	230 2
	1873	271 051	223 415	28	375	686 201	2 451 245	446 093	194 5
V. Pommern . .	1883	191 530	183 702	7	87	498 837	2 569 329	442 266	67 4
	1873	183 223	177 559	19	139	486 698	3 218 674	328 477	54 5
VI. Posen	1883	209 477	210 187	52	1 093	623 415	1 869 988	466 623	70 6
	1873	187 396	197 083	71	1 202	570 760	2 629 399	310 835	48 4
VII. Schlesien . .	1883	376 288	274 069	29	329	1 394 145	1 306 440	508 405	172 6
	1873	364 903	264 449	47	521	1 351 431	2 143 763	381 017	153 0
VIII. Sachsen . . .	1883	293 355	182 047	54	149	622 991	1 397 300	728 151	261 3
	1873	274 774	171 964	118	241	619 039	1 783 727	554 177	243 4
IX. Schleswig-Holstein	1883	124 427	156 349	6	92	736 753	320 262	267 793	43 4
	1873	123 615	144 569	8	197	736 176	434 467	185 269	37 0
X. Hannover . .	1883	318 067	198 075	79	218	863 050	1 495 698	760 930	195 4
	1873	307 332	191 027	132	404	893 856	1 857 080	510 614	173 0
XI. Westfalen . .	1883	272 053	120 369	42	1 686	526 503	415 419	367 609	180 5
	1873	254 941	118 073	47	2 829	567 975	484 151	251 840	171 2
XII. Hessen-Nassau	1883	195 842	68 815	120	447	489 451	553 029	263 702	128 1
	1873	192 056	68 316	228	751	478 633	612 141	231 315	122 0
XIII. Rheinland . .	1883	422 449	149 176	148	1 719	966 888	331 359	433 568	246 7
	1873	399 163	141 062	201	1 940	982 631	392 976	372 418	229
XIV. Hohenzollern	1883	10 945	5 387	—	3	44 673	9 467	16 867	2
	1873	10 724	5 440	—	4	47 183	10 952	15 710	1
Reg.- bezw. Landdr.-Bez.:									
1. Königsberg . .	1883	136 303	218 487	1	26	473 382	976 107	351 162	12
	1873	127 104	204 261	13	40	452 769	1 283 222	266 563	8
2. Gumbinnen . .	1883	98 782	162 839	6	13	347 616	434 873	258 399	1
	1873	97 061	146 217	7	17	332 877	558 215	197 155	
3. Danzig.	1883	60 382	78 998	7	15	156 042	248 205	106 266	23
	1873	56 122	77 589	6	16	154 808	360 792	78 505	18
4. Marienwerder.	1883	109 377	122 551	3	81	297 051	1 096 146	262 169	33
	1873	101 725	113 443	7	95	275 598	1 445 264	162 568	23
5. Stdtkr. Berlin	1883	9 709	32 527	—	8	3 041	579	2 299	2
	1873	26 763	27 057	2	13	2 879	726	2 370	1
6. Potsdam	1883	145 677	138 754	9	161	318 327	889 441	300 435	127
	1873	134 047	127 648	21	189	313 120	1 279 561	232 748	110
7. Frankfurt . . .	1883	149 383	100 956	9	186	373 424	803 088	265 151	102
	1873	137 004	95 767	7	186	373 081	1 171 684	213 345	84
8. Stettin	1883	88 224	86 204	2	44	217 749	1 150 943	214 024	38
	1873	82 105	81 604	10	51	217 625	1 371 871	166 003	32
9. Köslin	1883	81 231	70 132	4	31	207 591	946 027	176 248	23
	1873	78 223	66 306	9	69	196 669	1 322 158	117 979	17
10. Stralsund . . .	1883	22 075	27 366	1	12	73 497	472 359	51 994	5
	1873	22 895	29 649	—	19	72 404	524 645	44 495	4

ch: II. Vorläufige Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1883 im preussischen Staate, verglichen mit den definitiven Ergebnissen der Zählung von 1873.

Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.		Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	Stückzahl der Pferde	der Maulthiere	der Esel	des Rindviehs	des Schafviehs	des Schweineviehs	des Ziegenviehs	der Bienenstöcke
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
Posen	1883	135 531	128 212	40	724	408 678	1 075 537	290 000	45 649	53 657
	1873	117 806	121 509	59	882	376 177	1 546 141	192 654	32 025	60 042
Bromberg	1883	73 946	81 975	12	369	214 737	794 451	176 623	25 035	39 784
	1873	69 590	75 574	12	320	194 583	1 083 258	118 181	16 469	45 611
Breslau	1883	112 950	110 579	9	188	520 269	640 551	192 596	55 026	41 749
	1873	109 816	104 881	19	266	489 557	1 020 946	139 917	46 011	45 439
Liegnitz	1883	105 388	62 673	2	43	412 653	381 484	105 593	62 915	46 967
	1873	106 321	58 626	7	67	418 073	610 931	92 113	63 845	50 238
Oppeln	1883	157 950	100 817	18	98	461 223	284 405	210 216	54 683	40 152
	1873	148 766	100 942	21	188	443 801	511 886	148 987	43 215	43 115
Magdeburg	1883	119 210	86 590	32	40	246 959	743 492	327 405	91 754	29 496
	1873	108 725	82 430	72	79	247 981	910 290	244 187	83 680	39 699
Merseburg	1883	122 490	75 113	20	81	289 927	461 356	317 967	119 210	37 776
	1873	115 218	70 142	41	127	283 810	614 145	241 461	111 155	47 305
Erfurt	1883	51 655	20 344	2	28	86 105	192 452	82 779	50 434	15 289
	1873	50 831	19 392	5	35	87 248	259 292	68 529	48 653	15 357
Schleswig	1883	124 427	156 349	6	92	736 753	320 262	267 793	43 414	113 836
	1873	123 615	144 569	8	197	736 176	434 467	185 269	37 072	143 990
Hannover	1883	58 837	35 010	1	93	139 308	252 630	154 551	41 504	16 384
	1873	55 902	33 362	7	157	141 890	320 304	101 999	38 289	18 466
Hildesheim	1883	66 809	31 257	60	54	107 059	345 045	123 081	63 404	9 394
	1873	64 866	30 253	95	110	102 972	429 980	95 688	60 125	12 094
Lüneburg	1883	66 070	40 636	18	22	181 346	475 176	240 750	48 975	62 766
	1873	63 703	39 204	24	33	189 758	583 824	165 249	42 239	75 279
Stade	1883	49 505	41 467	—	18	173 602	204 878	112 831	20 892	44 435
	1873	47 991	39 045	3	32	178 421	241 471	75 577	17 526	53 033
Osnabrück	1883	45 751	23 761	—	19	133 985	162 833	97 284	15 984	26 005
	1873	44 527	24 531	3	56	149 767	213 533	55 022	12 310	38 287
Aurich	1883	31 095	25 944	—	12	127 750	55 136	32 433	4 668	13 170
	1873	30 343	24 632	—	16	131 048	67 968	17 079	2 574	19 890
Münster	1883	69 664	44 095	4	236	198 483	80 818	112 404	28 007	30 753
	1873	68 327	44 022	4	414	218 910	99 896	79 025	24 912	41 348
Minden	1883	78 259	36 903	12	430	148 208	182 226	142 715	51 443	19 367
	1873	76 951	35 434	9	667	156 113	207 994	91 588	51 624	24 654
Arnsberg	1883	124 130	39 371	26	1 020	179 812	152 375	112 490	101 119	25 373
	1873	109 663	38 617	34	1 748	192 952	176 261	81 227	94 707	29 666
Kassel	1883	114 756	48 979	46	237	270 001	446 977	196 131	79 585	27 483
	1873	114 456	48 085	79	396	272 266	483 828	172 894	78 567	30 503
Wiesbaden	1883	81 086	19 836	74	210	219 450	106 052	67 571	48 571	13 997
	1873	77 600	20 231	149	355	206 367	128 313	58 421	43 525	16 937
Koblenz	1883	85 581	20 885	37	211	237 080	103 755	66 960	40 356	21 622
	1873	82 219	20 914	12	293	236 123	124 796	58 307	38 902	29 064
Düsseldorf	1883	121 695	50 568	58	879	200 458	52 633	152 011	99 803	27 045
	1873	109 695	45 324	66	1 090	204 609	61 748	107 257	89 646	55 096
Köln	1883	68 186	26 017	37	507	148 512	34 822	44 956	45 415	16 347
	1873	66 003	24 448	73	332	153 140	39 329	40 532	43 332	24 968
Trier	1883	89 964	30 354	11	47	241 738	95 575	118 660	30 635	20 426
	1873	85 272	29 416	33	86	246 726	109 777	122 632	29 365	38 506
Aachen	1883	57 023	21 352	5	75	139 100	44 574	50 981	30 512	17 070
	1873	55 974	20 960	17	139	142 033	57 326	43 690	28 635	32 666
Sigmaringen	1883	10 945	5 387	—	3	44 673	9 467	16 867	2 673	4 898
	1873	10 724	5 440	—	4	47 183	10 952	15 710	1 7[illegible]	6 724

Anmerkung. Bei der Zählung am 10. Januar 1873 wurden 10911 Pferde ermittelt, welche d[illegible] [illegible]hen …upationstruppen in Frankreich angehörten. Dieselben sind in Spalte 3 nur in der Staats[illegible]

III. Betriebsresultate der staatlichen Hauptgestüte und Landgestüte in in den Jahren 1877/78 bis einschliesslich 1880/81.

1. Betriebsresultate der Hauptgestüte des Staates.*

Bezeichnung der Hauptgestüte.	Hauptbeschäler waren vorhanden im Jahre				Mutterstut waren vorhanden
	1878	1879	1880	1881	1878
	Stück				Stück
1	2	3	4	5	6
Trakehnen	16	14	17	17	301
Graditz	8	8	6	6	161
Beberbeck	6	6	6	6	77
Summe	**30**	**28**	**29**	**29**	**539**

Noch: 1. Betriebsresultate der Hauptgestüte des Staates.

Bezeichnung der Hauptgestüte.	Von den Mutterstuten wurden an lebenden Fohlen geboren im Jahre								Von den M haben ver der Bedec
	1878		1879		1880		1881		1877/78
	Hengste	Stuten	Hengste	Stuten	Hengste	Stuten	Hengste	Stuten	St
1	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Trakehnen	105	125	110	93	111	106	114	113	18
Graditz	49	64	65	54	56	53	68	56	10
Beberbeck	22	28	29	29	35	39	32	36	3
Summe	**176**	**217**	**204**	**176**	**202**	**198**	**214**	**205**	**31**

Noch: 1. Betriebsresultate der Hauptgestüte des Staates.

Bezeichnung der Hauptgestüte.	Aus der Aufzucht des Gestütes wurden al								
	Landbeschäler eingestellt				Mutterstuten eingestellt				Obern Remonte
	1878	1879	1880	1881	1878	1879	1880	1881	1878
	Stück				Stück				S
1	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Trakehnen	37	37	38	74	36	37	42	40	33
Graditz	29	25	23	23	19	13	18	16	6
Beberbeck	14	7	8	4	9	9	14	11	1
Summe	**80**	**69**	**69**	**101**	**64**	**59**	**74**	**67**	**40**

Noch: 1. Betriebsresultate der Hauptgestüte des Staates.

Bezeichnung der Hauptgestüte.	Ausgemustert und deshalb verkauft wurden im					
	1878		1879		1880	
	alte	junge	alte	junge	alte	junge
	Pferde		Pferde		Pferde	
1	34	35	36	37	38	39
Trakehnen	22	92	28	63	22	69
Graditz	12	29	9	45	11	52
Beberbeck	5	27	4	25	13	19
Summe	**39**	**148**	**41**	**133**	**46**	**140**

Noch: III. Betriebsresultate der staatlichen Gestüte, 1877/78 bis 1880/81.

2. Betriebsresultate der Landgestüte des Staates.

Bezeichnung des Landgestütes.	Zahl der vorhandenen Beschäler im Jahre				Zahl der vom Landgestüt besetzten Deckstationen im Jahre				Von den Landbeschälern sind Stuten gedeckt worden im Jahre				
	1878	1879	1880	1881	1878	1879	1880	1881	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
…	**1 872**	**1 915**	**1 972**	**2 015**	**696**	**715**	**730**	**736**	**78 811**	**88 346**	**96 526**	**99 095**	**100 469**
…tauisches zu Insterburg	159	166	172	179	63	67	68	69	8 401	8 979	9 638	9 806	9 786
„ „ Rastenburg	127	127	130	130	55	54	54	55	6 250	7 016	7 157	7 292	7 405
„ „ Gudwallen	131	130	139	135	35	34	36	34	7 592	8 222	8 772	8 667	8 334
…estpreussisches[1]	108	108	115	114	43	40	42	41	4 007	5 017	5 045	5 482	4 965
…randenburgisches[2]	133	134	142	143	54	54	55	58	4 495	5 212	6 639	6 552	6 199
…ommersches[3] . .	133	145	147	151	53	55	57	57	4 226	4 750	6 534	6 689	7 292
…osensches[4]	210	211	211	223	67	65	65	66	9 067	10 163	10 943	11 093	11 390
…iederschlesisches[5] .	111	118	118	124	44	46	49	50	4 707	5 956	6 375	6 772	6 803
…berschlesisches[6] .	99	105	104	108	34	38	38	38	3 409	4 972	5 355	5 994	6 214
…ächsisches[7]	81	81	86	85	35	38	39	38	3 036	3 409	3 318	3 495	3 493
…hl.-Holsteinsches[8]	112	120	119	120	42	43	45	46	3 539	3 726	3 853	4 405	4 917
…annoversches[9] .	203	194	199	204	60	61	60	61	10 718	10 308	10 505	10 680	11 052
…estfälisches[10] . .	100	102	104	104	44	47	49	49	2 600	3 133	3 686	3 712	3 242
…-Nassauisches[11]	122	122	127	130	46	48	48	45	5 478	5 687	6 180	6 065	6 275
…heinisches[12] . . .	43	52	59	65	21	25	25	29	1 286	1 796	2 526	2 391	3 102

Noch: 2. Betriebsresultate der Landgestüte des Staates.

Bezeichnung des Landgestütes.	Von den gedeckten Stuten sind tragend geworden aus der Bedeckung von				Von den tragend gewordenen Stuten[13]) haben verworfen aus der Bedeckung von				Von den tragend gewordenen Stuten[13]) sind lebende Fohlen geboren aus der Bedeckung von			
	1877/78	1878/79	1879/80	1880/81	1877/78	1878/79	1879/80	1880/81	1877/78	1878/79	1879/80	1880/81
1	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
…	**54 272**	**60 336**	**65 993**	**67 277**	**3 936**	**5 157**	**5 990**	**7 046**	**44 989**	**49 036**	**54 075**	**55 092**
…tauisches zu Insterburg	6 885	7 248	7 878	7 443	781	941	1 305	1 361	5 532	5 708	6 170	6 030
„ „ Rastenburg	5 207	6 217	5 874	6 291	314	390	496	549	3 649	3 932	4 284	4 685
„ „ Gudwallen	6 475	6 925	7 507	7 206	301	755	791	1 461	5 084	5 342	5 537	5 167
…estpreussisches .	2 488	3 224	3 208	3 652	162	250	247	341	2 108	2 754	2 710	3 009
…randenburgisches	2 695	3 182	4 349	4 522	223	308	345	435	2 189	2 610	3 578	3 681
…mmersches . . .	2 678	2 970	4 122	4 322	210	273	450	548	2 199	2 473	3 309	3 332
…sensches	6 123	6 591	7 202	7 204	451	431	503	538	5 175	5 639	6 061	6 021
…ederschlesisches	2 943	3 786	4 007	4 015	156	243	259	260	2 564	3 220	3 427	3 415
…erschlesisches .	2 188	3 017	3 381	3 582	132	204	192	243	1 894	2 553	2 944	3 100
…chsisches	1 781	1 850	1 841	1 979	116	94	139	139	1 487	1 498	1 506	1 611
…l.-Holsteinsches .	2 096	2 217	2 406	2 773	95	129	115	109	1 843	1 912	2 114	2 426
…annoversches . .	7 603	7 183	7 155	7 098	612	673	561	537	6 723	6 225	6 351	6 326
…estfälisches . . .	1 516	1 842	2 195	2 426	62	69	82	123	1 323	1 576	1 883	2 060
…sen-Nassauisches	2 950	3 144	3 458	3 394	271	290	344	300	2 680	2 854	3 114	3 094
…einisches	644	940	1 410	1 370	50	107	161	102	539	740	1 087	1 135

---

[1]) in Marienwerder. — [2] Friedrich-Wilhelms-Gestüt bei Neustadt a./D. — [3]) in Labes. — [4]) i[illegible] Leubus. — …sel. — [7]) in Lindenau bei Neustadt a./D. — [8]) in Traventhal. — [9]) in Celle. — [10]) in Warend[illegible] — …Wickerath. — [13]) Die in den Spalten 19 bis 26 nicht nachgewiesenen Stuten sind durch Tod, Ver[illegible] …Spalten 15 bis 18 verzeichneten Bestande in Abgang gekommen.

IV. Mittelpreise animalischer Lebensmittel, 1871 bis 1882.

Staat. Kalenderjahre bezw. Monate. Provinzen.	Rindfleisch	Schweinefleisch	Kalbfleisch	Hammelfleisch	Speck (inländ.)	Schweineschmalz (inländ.)
	Preis für 1 Kilogramm bezw. für 1 Schock Pf					
1	2	3	4	5	6	7
Staat:						
Kalenderjahr 1882	116	128	100	111	182	183
" 1881	114	128	98	109	179	178
" 1880	114	122	98	108	171	169
" 1879	115	115	98	108	166	165
" 1878	117	123	101	109	179	176
" 1877	115	129	100	108	188	184
" 1876	113	131	98	107	190	187
" 1875	113	126	94	106	184	183
" 1874	124	133	113	102	185	179
" 1873	123	135	115	105	185	177
" 1872	113	122	.	.	.	.
" 1871	100	113	.	.	.	.
Monate 1881:						
Januar	114	126	98	109	179	174
Februar	114	127	97	109	179	175
März	114	128	96	110	179	176
April	114	128	96	110	179	177
Mai	114	128	96	111	180	178
Juni	115	128	97	111	180	179
Juli	115	127	97	111	179	179
August	114	128	98	110	179	179
September	114	128	99	109	180	180
October	113	128	99	107	180	180
November	113	128	98	106	180	181
December	113	127	100	105	179	182
Monate 1882:						
Januar	113	127	97	107	179	181
Februar	113	127	97	107	179	181
März	113	127	96	108	180	182
April	114	130	96	109	179	183
Mai	116	127	98	110	180	183
Juni	116	127	99	111	181	182
Juli	116	128	99	112	182	182
August	117	128	102	112	184	183
September	117	129	103	113	186	184
October	118	129	103	113	186	185
November	118	129	102	112	186	186
December	118	129	102	112	186	185
Provinzen 1882:						
I. Ostpreussen	101	120	82	90	167	173
II. Westpreussen	97	114	89	96	183	187
III. Stadtkreis Berlin	119	121	124	117	160	170
IV. Brandenburg	110	123	94	108	185	188
V. Pommern	107	120	89	98	192	195
VI. Posen	100	120	88	97	194	197
VII. Schlesien	97	115	84	100	201	190
VIII. Sachsen	119	127	93	112	182	187
IX. Schleswig-Holstein	140	127	134	122	171	178
X. Hannover	128	126	112	109	180	185
XI. Westfalen	126	134	102	115	167	166
XII. Hessen-Nassau	126	143	107	119	188	174
XIII. Rheinland	131	152	119	131	170	174

V. Nachweisung

in den Etatsjahren 1878/79 bis 1881/82 auf Grund der §§ 57 und 60 des
hseuchen-Gesetzes vom 25. Juni 1875 gezahlten Entschädigungen für die auf
olizeiliche Anordnung wegen Rotzkrankheit und Lungenseuche getödteten Thiere.

Staat. Provinzen. Etatsjahr.	Aus der Staatskasse sind gezahlt für getödtete			Von den Provinzial- bezw. Communalverbänden sind gezahlt für getödtete		
	rotz-verdächtige Pferde ℳ	lungen-seuche-verdächtige Rinder ℳ	zusammen ℳ	rotzkranke Pferde ℳ	lungen-seuche-kranke Rinder ℳ	zusammen ℳ
1	2	3	4	5	6	7
Staat.						
/79	**31 862**	**2 651**	**34 513**	**297 558**	**357 257**	**654 815**
/80	**50 760**	**6 959**	**57 719**	**346 673**	**396 472**	**743 145**
/81	**60 144**	**4 485**	**64 629**	**305 095**	**375 725**	**680 820**
/82	**53 380**	**9 512**	**62 892**	**511 790**	**258 007**	**769 797**
I. Provinz Ostpreussen.						
/79	9 602	100	9 702	16 077	—	16 077
/80	4 746	122	4 868	32 975	—	32 975
/81	5 914	—	5 914	13 580	—	13 580
/82	1 965	—	1 965	30 703	—	30 703
II. Provinz Westpreussen.						
/79	1 064	173	1 237	45 657	2 172	47 829
/80	440	—	440	33 030	6 358	39 388
/81	3 963	—	3 963	57 010	3 851	60 861
/82	7 283	153	7 436	90 480	9 521	100 001
III. Stadtkreis Berlin.						
/79	—	—	—	7 351	—	7 351
/80	180	—	180	9 738	—	9 738
/81	—	—	—	10 101	—	10 101
/82	—	—	—	11 789	—	11 789
IV. Provinz Brandenburg.						
/79	3 043	—	3 043	46 809	83 509	130 318
/80	6 176	—	6 176	42 769	116 806	159 575
/81	7 277	240	7 517	18 086	52 838	70 924
/82	3 756	3 684	7 440	41 396	41 163	82 559
V. Provinz Pommern.						
/79	3 385	—	3 385	23 198	—	23 198
/80	6 457	—	6 457	36 041	—	36 041
/81	6 946	—	6 946	34 592	10 148	44 740
/82	12 952	—	12 952	30 230	34 883	65 113
VI. Provinz Posen.						
/79	5 384	565	5 949	59 928	48 981	108 909
/80	12 982	63	13 045	60 688	35 665	96 353
/81	4 802	[illegible]	5 322	37 168	33 629	70 797
/82	5 311	[illegible]	[illegible]	111 182	20 612	131 794

Noch: V. Nachweisung der in den Etatsjahren 1878/79 bis 1881/82 gezahlten Entschädigung[en] für getödtete Thiere.

Staat. Provinzen. Etatsjahr.	Aus der Staatskasse sind gezahlt für getödtete			Von den Provinzial- bezw. Communalverbänden si[nd] gezahlt für getödtete		
	rotzverdächtige Pferde ℳ	lungenseucheverdächtige Rinder ℳ	zusammen ℳ	rotzkranke Pferde ℳ	lungenseuchekranke Rinder ℳ	zusam[men] ℳ
1	2	3	4	5	6	7
VII. Provinz Schlesien.						
1878/79	1 926	—	1 926	37 183	13 340	50…
1879/80	10 816	580	11 396	61 951	24 402	86…
1880/81	21 437	—	21 437	65 576	6 775	72…
1881/82	11 562	—	11 562	57 805	6 130	63…
VIII. Provinz Sachsen.						
1878/79	521	829	1 350	18 703	73 185	91…
1879/80	2 103	4 393	6 496	18 032	124 074	142…
1880/81	3 048	2 198	5 246	29 928	243 277	273…
1881/82	938	1 417	2 355	24 685	97 875	122…
IX. Provinz Schleswig-Holstein.						
1878/79	77	—	77	572	512	1…
1879/80	109	267	376	1 073	1 712	2…
1880/81	1 335	—	1 335	2 612	2 209	4…
1881/82	1 402	—	1 402	4 355	—	4…
X. Provinz Hannover.						
1878/79	2 162	—	2 162	9 934	20 972	30…
1879/80	1 190	460	1 650	10 464	41 227	51…
1880/81	314	360	674	4 131	8 303	12…
1881/82	790	2 116	2 906	24 954	31 757	56…
XI. Provinz Westfalen.						
1878/79	699	264	963	2 626	6 869	9…
1879/80	368	330	698	1 604	4 369	5…
1880/81	543	461	1 004	3 786	224	4…
1881/82	288	—	288	2 195	—	2…
XII. Provinz Hessen-Nassau.						
1878/79	1 000	720	1 720	9 984	53 123	63…
1879/80	2 130	667	2 797	7 350	26 535	33…
1880/81	189	522	711	4 172	11 526	15…
1881/82	194	1 310	1 504	8 119	14 699	22…
XIII. Provinz Rheinland.						
1878/79	2 999	—	2 999	19 536	54 594	74…
1879/80	3 063	77	3 140	30 848	15 324	46…
1880/81	4 376	184	4 560	23 008	2 945	25…
1881/82	6 938	831	7 769	73 742	1 367	75…
XIV. Hohenzollernsche Lande.						
1878/79	—	—	—	—	—	—
1879/80	—	—	—	110	—	
1880/81	—	—	—	1 345	—	1…
1881/82	—	—	—	155	—	

VI. Das Auftreten hervorragender Krankheiten der Thiere.

1. Rotzwurm-Krankheit in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. ierungs- bezw. anddrostei- Bezirke.	1. April 1878 bis 31. März 1879		1. April 1879 bis 31. März 1880			1. April 1880 bis 31. März 1881			1. April 1881 bis 31. März 1882		
	Kreise, in denen Fälle von Rotzwurm-Krankheit vorgekommen sind	Zahl der gefallenen und getödteten rotzwurmkranken Pferde	Kreise, in denen Fälle von Rotzwurm-Krankheit vorgekommen sind	Ortschaften, in denen Fälle von Rotzwurm-Krankheit vorgekommen sind	Zahl der gefallenen und getödteten rotzwurmkranken Pferde	Kreise, in denen Fälle von Rotzwurm-Krankheit vorgekommen sind	Ortschaften, in denen Fälle von Rotzwurm-Krankheit vorgekommen sind	Zahl der gefallenen und getödteten rotzwurmkranken Pferde	Kreise, in denen Fälle von Rotzwurm-Krankheit vorgekommen sind	Ortschaften, in denen Fälle von Rotzwurm-Krankheit vorgekommen sind	Zahl der gefallenen und getödteten rotzwurmkranken Pferde
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
....	**266**	**1 994**	**279**	**735**	**2 192**	**253**	**753**	**2 357**	**243**	**621**	**2 297**
ngs- u. s. w. Bez.:											
önigsberg ...	16	158	17	65	233	16	34	102	20	39	175
umbinnen ...	9	40	9		50	9	15	30			
anzig	7	88	8	95	108	8	50	194	19	91	432
arienwerder .	14	213	14		117	12	77	235			
tdtkr. Berlin .	1	79	1	1	80	1	1	91	1	1	45
otsdam	13	160	13	73	169	12	29	71	20	39	153
rankfurt	7	41	13		40	10	24	47			
tettin	9	45	9		75	8	13	72			
öslin	10	73	12	49	129	11	30	134	16	38	102
tralsund	2	21	1		18	—	—	—			
osen	17	242	15	132	189	16	58	155	27	141	598
romberg	9	170	10		258	10	48	145			
reslau	21	123	21		127	21	56	98			
iegnitz	15	39	16	166	46	16	36	52	58	142	366
ppeln	18	148	18		241	19	141	583			
agdeburg ...	6	17	10		38	9	18	56			
erseburg ...	12	57	12	39	47	7	16	35	27	42	95
rfurt	3	8	2		2	3	3	8			
hleswig	5	14	4	5	12	4	11	24	4	6	22
annover	4	30	2		4	3	3	4			
ildesheim ...	6	14	2		5	3	4	11			
üneburg	4	26	4	15	9	4	7	18	12	25	74
ade	2	7	2		3	1	1	2			
snabrück ...	1	2	2		7	—	—	—			
urich	—	—	—	—	—	1	1	1			
ünster	3	9	2		3	6	8	16			
inden	3	6	3	13	7	1	1	2	7	7	12
rnsberg	4	6	4		5	6	7	11			
assel	6	19	6	21	18	6	7	12	5	9	35
iesbaden ...	8	30	6		21	3	5	13			
oblenz	4	9	7		14	4	9	17			
üsseldorf ...	7	21	15		41	9	15	32			
öln	6	11	8	61	24	5	7	22	27	41	188
rier	10	52	6		41	4	11	44			
achen	3	14	5		11	4	5	13			
igmaringen ..	1	2	—	—	—	1	2	7	—	—	—

Noch: VI. Hervorragende Krankheiten der Thiere.
2. Milzbrand in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	1. April 1878 bis 31. März 1879					1. April 1879 bis 31. M[...]			
	Zahl der Kreise, in denen Milzbrand vorgekommen	an Milzbrand gefallen				Zahl der Kreise, in denen Milzbrand vorgekommen	Zahl der Ortschaften, in denen Milzbrand vorgekommen	an Milzbra[...]	
		Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine			Pferde	Stück Rindvieh
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**208**	**28**	**1 009**	**654**	**171**	**201**	**665**	**51**	**1 093**
Regierungs- u. s. w. Bezirke:									
1. Königsberg	10	3	31	2	50	5	9	—	8
2. Gumbinnen	7	2	63	1	—	8	24	3	37
3. Danzig	4	—	5	10	12	3	9	2	14
4. Marienwerder	4	—	50	6	—	4	15	2	20
5. Stadtkreis Berlin	1	—	1	—	—	1	1	1	—
6. Potsdam	6	1	18	—	—	8	13	—	30
7. Frankfurt	10	—	59	11	1	6	11	—	14
8. Stettin	5	1	30	384	25	5	14	5	33
9. Köslin	1	—	—	14	—	—	—	—	—
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Posen	17	8	178	3	—	17	80	21	122
12. Bromberg	3	2	16	116	—	8	20	4	38
13. Breslau	17	8	107	—	2	17	85	3	110
14. Liegnitz	17	1	73	18	—	15	67	1	79
15. Oppeln	13	—	78	1	—	13	53	—	60
16. Magdeburg	7	—	16	58	—	7	19	—	67
17. Merseburg	11	—	56	—	9	12	44	4	150
18. Erfurt	4	—	13	—	—	4	13	—	22
19. Schleswig	12	—	46	3	3	10	53	—	64
20. Hannover	4	—	19	20	57	2	2	—	3
21. Hildesheim	4	1	28	—	6	3	24	2	39
22. Lüneburg	2	—	4	—	—	1	1	—	1
23. Stade	—	—	—	—	—	2	3	—	5
24. Osnabrück	1	—	1	—	—	—	—	—	—
25. Aurich	—	—	—	—	—	1	1	—	2
26. Münster	3	—	5	—	—	5	8	—	16
27. Minden	6	—	6	2	3	5	8	3	8
28. Arnsberg	4	—	4	5	—	3	6	—	10
29. Kassel	5	—	8	—	2	9	13	—	27
30. Wiesbaden	8	—	19	—	—	6	9	—	11
31. Koblenz	2	—	12	—	—	4	10	—	17
32. Düsseldorf	3	—	6	—	—	2	2	—	3
33. Köln	4	1	4	—	1	5	9	—	13
34. Trier	5	—	9	—	—	1	2	—	5
35. Aachen	7	—	43	—	—	7	35	—	64
36. Sigmaringen	1	—	1	—	—	2	2	—	2

Noch: VI. Hervorragende Krankheiten der Thiere.
Noch: 2. Milzbrand in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. [Reg]ierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	1. April 1880 bis 31. März 1881: Zahl der Kreise, in denen Milzbrand vorgekommen	Zahl der Ortschaften, in denen Milzbrand vorgekommen	an Milzbrand gefallen: Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	1. April 1881 bis 31. März 1882: Zahl der Kreise, in denen Milzbrand vorgekommen	Zahl der Ortschaften, in denen Milzbrand vorgekommen	an Milzbrand gefallen: Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine
1	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
[illegible]	211	630	56	1 174	564	47	212	603	52	1 009	620	24
[Reg]ierungs- u. s. w. Bezirke:												
Königsberg	7	15	4	15	103	14	17	46	5	60	1	—
Gumbinnen	9	51	15	51	1	4						
Danzig	3	6	—	11	20	—	8	14	2	29	6	10
Marienwerder	6	23	3	42	29	1						
Stadtkreis Berlin	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Potsdam	6	13	—	16	27	—	14	25	2	35	8	2
Frankfurt	10	20	—	24	—	—						
Stettin	5	10	5	56	153	—	6	10	—	20	51	—
Köslin	2	2	1	6	—	—						
Stralsund	—	—	—	—	—	—						
Posen	14	73	16	189	56	4	24	105	21	204	400	1
Bromberg	8	17	1	47	36	—						
Breslau	17	78	3	136	34	10	41	158	6	252	62	2
Liegnitz	17	58	2	86	46	—						
Oppeln	11	42	1	50	3	1						
Magdeburg	6	18	—	24	—	1	23	73	6	124	55	—
Merseburg	10	33	—	82	1	1						
Erfurt	7	19	5	51	41	—						
Schleswig	11	42	—	77	3	—	9	31	—	61	—	—
Hannover	3	4	—	6	—	—	10	28	4	37	7	4
Hildesheim	6	13	—	31	—	1						
Lüneburg	2	2	—	4	—	—						
Stade	2	2	—	5	—	—						
Osnabrück	—	—	—	—	—	—						
Aurich	1	1	—	32	—	—						
Münster	1	3	—	5	—	1	13	18	1	25	—	3
Minden	3	3	—	2	9	—						
Arnsberg	2	3	—	2	—	1						
Kassel	10	15	—	22	—	8	16	27	2	36	—	—
Wiesbaden	6	11	—	13	—	—						
Koblenz	4	5	—	21	1	—	29	65	3	120	30	2
Düsseldorf	5	6	—	11	1	—						
Köln	6	10	—	13	—	—						
Trier	3	6	—	10	—	—						
Aachen	7	25	—	33	—	—						
Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	2	3	—	6	—	—

Noch: VI. Hervorragende Krankheiten der Thiere.

3. Die Lungenseuche unter dem Rindvieh in Preussen, 1878/79 bis 1881/

Staat. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	1. April 1878 bis 31. März 1879			1. April 1879 bis 31. März 1880			1. April 1880 bis 31. März 1881			1. Ap… 31. …
	Die Lungenseuche brach aus in Kreisen	Die Lungenseuche brach aus in Ortschaften	Zahl der gefallenen und getödteten lungenseuchekranken Thiere	Die Lungenseuche brach aus in Kreisen	Die Lungenseuche brach aus in Ortschaften	Zahl der gefallenen und getödteten lungenseuchekranken Thiere	Die Lungenseuche brach aus in Kreisen	Die Lungenseuche brach aus in Ortschaften	Zahl der gefallenen und getödteten lungenseuchekranken Thiere	Die Lungenseuche brach aus in Kreisen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat	**91**	**299**	**2 079**	**91**	**220**	**2 364**	**68**	**176**	**1 749**	**60**
Regierungs- u. s. w. Bezirke:										
1. Königsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3. Danzig	—	—	—	1	1	22	1	3	29	2
4. Marienwerder	2	3	21	—	—	—	—	—	—	
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	4	6	170	4	6	72	4	7	200	6
7. Frankfurt	3	9	249	4	16	444	4	9	26	
8. Stettin	—	—	—	—	—	—	1	2	41	
9. Köslin	—	—	—	1	1	5	1	1	3	1
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
11. Posen	10	53	337	8	27	193	6	18	138	9
12. Bromberg	1	2	25	3	3	6	3	3	91	
13. Breslau	2	6	91	2	5	86	—	—	—	
14. Liegnitz	4	5	40	2	2	13	1	1	4	6
15. Oppeln	3	6	27	3	3	60	5	8	136	
16. Magdeburg	10	69	264	11	59	627	10	65	629	
17. Merseburg	11	38	213	10	26	319	7	12	164	21
18. Erfurt	4	7	36	3	3	7	1	1	1	
19 Schleswig	1	1	15	3	6	43	2	4	8	—
20. Hannover	2	4	36	2	3	32	2	2	6	
21. Hildesheim	5	9	50	2	7	91	4	10	136	
22. Lüneburg	—	—	—	1	2	25	1	1	4	
23. Stade	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
24. Osnabrück	2	2	4	1	2	48	1	2	9	
25. Aurich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
26. Münster	2	2	29	2	2	4	—	—	—	
27. Minden	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—
28. Arnsberg	2	3	24	4	9	31	1	1	3	
29. Kassel	5	32	127	5	12	35	4	13	69	9
30. Wiesbaden	3	13	133	4	9	109	4	7	24	
31. Koblenz	2	4	18	2	2	8	—	—	—	
32. Düsseldorf	5	15	115	8	9	61	2	3	9	
33. Köln	4	5	34	2	2	17	—	—	—	2
34. Trier	1	1	1	2	2	5	2	2	9	
35. Aachen	3	4	20	—	—	—	1	1	10	
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: VI. Hervorragende Krankheiten der Thiere.

4. Die Räude der Pferde und Schafe in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1878 bis 31. März 1879						1. April 1879 bis 31. März 1880					
	Kreise, in denen Räude vorgekommen	Ortschaften, in denen Räude vorgekommen	erkrankt		gefallen oder getödtet		Kreise, in denen Räude vorgekommen	Ortschaften, in denen Räude vorgekommen	erkrankt		gefallen oder getödtet	
			Pferde	Schafe	Pferde	Schafe			Pferde	Schafe	Pferde	Schafe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
t	.	.	**790**	**76 994**	**52**	**567**	**167**	**511**	**1 151**	**34 257**	**157**	**782**
Provinzen:												
I. Ostpreussen	.	.	456	39	21	17	27	130	533	1 485	33	127
I. Westpreussen	.	.	102	223	11	18	20	70	226	391	28	—
I. Brandenburg	.	.	15	1 813	—	44	10	15	23	1 016	4	5
V. Pommern	.	.	23	2 476	2	41	15	31	67	2 016	22	94
V. Posen	.	.	81	449	10	100	20	62	167	564	29	—
I. Schlesien	.	.	53	—	6	—	14	27	43	230	21	—
I. Sachsen	.	.	11	9 271	2	—	13	31	28	5 681	5	143
I. Schleswig-Holstein	.	.	—	1 678	—	39	15	45	1	4 390	—	389
C. Hannover	.	.	44	59 091	—	67	20	79	40	17 490	5	24
C. Westfalen	.	.	4	1 511	—	40	6	11	6	818	1	—
I. Hessen-Nassau	.	.	—	146	—	6	—	—	—	—	—	—
I. Rheinland	.	.	1	155	—	195	7	10	17	176	9	—
I. Hohenzollern	.	.	—	142	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: 4. Die Räude der Pferde und Schafe in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1880 bis 31. März 1881						1. April 1881 bis 31. März 1882					
	Kreise, in denen Räude vorgekommen	Ortschaften, in denen Räude vorgekommen	erkrankt		gefallen oder getödtet		Kreise, in denen Räude vorgekommen	Ortschaften, in denen Räude vorgekommen	erkrankt		gefallen oder getödtet	
			Pferde	Schafe	Pferde	Schafe			Pferde	Schafe	Pferde	Schafe
1	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
t	**188**	**466**	**970**	**17 391**	**143**	**556**	**188**	**549**	**1 171**	**12 276**	**186**	**477**
Provinzen:												
I. Ostpreussen	28	97	354	1 686	29	32	26	115	367	115	33	20
I. Westpreussen	14	63	125	863	24	70	18	77	200	1 861	26	1
I. Brandenburg	20	33	65	734	7	9	15	34	69	939	14	—
V. Pommern	13	33	44	1 792	9	154	16	41	87	956	23	170
V. Posen	21	57	129	2 015	14	2	21	76	163	300	38	—
I. Schlesien	30	58	142	420	40	120	34	77	156	570	27	—
I. Sachsen	13	19	15	1 196	4	144	17	41	58	2 055	10	46
II. Schleswig-Holstein	12	40	46	1 598	7	23	8	29	36	1 010	10	—
X. Hannover	20	42	20	6 409	2	2	22	40	24	2 774	4	39
X. Westfalen	3	3	—	222	—	—	3	6	4	173	—	1
I. Hessen-Nassau	1	1	1	—	—	—	5	7	—	1 523	—	200
I. Rheinland	13	20	29	456	7	—	3	6	7	—	1	—
II. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: VI. Hervorragende Krankheiten der Thiere.

5. Die Pockenseuche der Schafe in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1878 bis 31. März 1879			1. April 1879 bis 31. März			
	von der Seuche betroffene			von der Seuche betroffene			
	Gehöfte, in denen natürliche Pocken ausbrachen	Gehöfte, in denen die Schutzimpfung der Lämmer vorgenommen wurde	Zahl der an Pocken gefallenen Schafe	Kreise	Ortschaften	Gehöfte, in denen natürliche Pocken ausbrachen	Gehöfte, in denen die Schutzimpfung der Lämmer vorgenommen wurde
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat	**1 861**	**1 218**	**16 369**	**119**	**2 089**	**2 647**	**1 280**
Provinzen:							
I. Ostpreussen . .	80	58	354	13	73	92	56
II. Westpreussen .	412	12	6 882	10	254	471	8
III. Brandenburg .	396	178	1 600	23	243	357	220
IV. Pommern . . .	618	946	3 139	27	948	535	965
V. Posen	214	10	2 986	17	320	507	23
VI. Schlesien . . .	30	—	807	—	—	—	—
VII. Sachsen	41	1	310	17	36	69	5
VIII. Schlesw.-Holst.	—	—	—	2	14	133	—
IX. Hannover . . .	70	13	291	10	201	483	3
X. Westfalen . . .	—	—	—	—	—	—	—
XI. Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—
XII. Rheinland . . .	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Hohenzollern .	—	—	—	—	—	—	—

Noch: 5. Die Pockenseuche der Schafe in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1880 bis 31. März 1881					1. April 1881 bis 31.		
	von der Seuche betroffene					von der Seuche betrof		
	Kreise	Ortschaften	Gehöfte, in denen natürliche Pocken ausbrachen	Gehöfte, in denen die Schutzimpfung der Lämmer vorgenommen wurde	Zahl der an Pocken gefallenen Schafe	Kreise	Ortschaften	Gehöfte, in denen natürliche Pocken …
1	10	11	12	13	14	15	16	17
Staat	**139**	**1 732**	**3 087**	**745**	**16 678**	**75**	**473**	**1 40**
Provinzen:								
I. Ostpreussen .	18	258	361	41	2 856	22	243	31
II. Westpreussen	12	143	267	3	1 466	9	44	[illegible]
III. Brandenburg .	16	201	329	174	1 791	7	12	2
IV. Pommern . . .	26	439	259	475	986	6	30	7
V. Posen	18	157	200	11	3 269	11	68	10
VI. Schlesien . . .	4	5	6	—	275	—	—	—
VII. Sachsen	22	105	223	21	1 472	7	17	2
VIII. Schlesw.-Holst.	2	14	153	—	279	1	1	
IX. Hannover . . .	21	410	1 289	20	4 284	12	58	81
X. Westfalen . .	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Rheinland . .	—	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Hohenzollern .	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: VI. Hervorragende Krankheiten der Thiere.
6. Die Tollwuth in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1878 bis 31. März 1879								1. April 1879 bis 31. März 1880							
	Zahl der Kreise, in denen Fälle von Tollwuth vorgekommen	an Tollwuth erkrankt und gefallen bezw. getödtet					getödtet		Zahl der Kreise, in denen Fälle von Tollwuth vorgekommen	an Tollwuth erkrankt und gefallen bezw. getödtet					getödtet	
		Hunde	Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	herrenlose, wuthverdächtige Hunde	Hunde, welche mit tollkranken in Berührung gekommen waren[1]		Hunde	Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	herrenlose, wuthverdächtige Hunde	Hunde, welche mit tollkranken in Berührung gekommen waren[1]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Staat	.	**474**	**14**	**43**	**48**	**14**	**201**	**869**	**209**	**566**	**8**	**97**	**24**	**15**	**212**	**944**
Provinzen:																
I. Ostpreussen . .	.	110	9	13	1	9	74	253	27	97	2	31	—	8	68	220
II. Westpreussen .	.	25	—	5	—	—	4	123	13	28	1	8	—	2	3	40
III. Stadtkr. Berlin	.	58	—	7	2	1	27	108	19	34	1	7	1	1	18	67
IV. Brandenburg .	.	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Pommern	.	13	—	7	—	—	3	—	11	17	—	5	—	—	6	147
VI. Posen	.	60	1	3	—	—	8	113	19	94	3	13	—	—	12	78
VII. Schlesien	.	60	2	1	41	—	36	88	33	59	1	3	1	3	23	125
VIII. Sachsen	.	30	—	—	—	—	9	17	14	45	—	—	—	—	7	22
IX. Schlesw.-Holst.	.	6	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—
X. Hannover . . .	.	23	—	—	4	3	4	20	18	76	—	6	13	—	12	29
XI. Westfalen . . .	.	58	1	6	—	1	26	62	28	81	—	9	—	1	51	207
XII. Hessen-Nassau	.	12	—	—	—	—	4	65	8	11	—	3	8	—	4	9
XIII. Rheinland . . .	.	16	1	—	—	—	6	19	18	24	—	11	1	—	8	—
XIV. Hohenzollern .	.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: 6. Die Tollwuth in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1880 bis 31. März 1881								1. April 1881 bis 31. März 1882							
	Zahl der Kreise, in denen Fälle von Tollwuth vorgekommen	an Tollwuth erkrankt und gefallen bezw. getödtet					getödtet		Zahl der Kreise, in denen Fälle von Tollwuth vorgekommen	an Tollwuth erkrankt und gefallen bezw. getödtet					getödtet	
		Hunde	Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	herrenlose, wuthverdächtige Hunde	Hunde, welche mit tollkranken in Berührung gekommen waren[1]		Hunde	Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	herrenlose, wuthverdächtige Hunde	Hunde, welche mit tollkranken in Berührung gekommen waren[1]
1	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Staat	**228**	**672**	**15**	**155**	**46**	**17**	**362**	**1 440**	**220**	**532**	**6**	**162**	**10**	**26**	**314**	**1 189**
Provinzen:																
I. Ostpreussen . .	32	130	4	43	1	3	105	278	30	116	2	75	1	9	86	253
II. Westpreussen .	19	64	4	29	2	2	11	154	17	59	—	18	—	4	25	141
III. Stadtkr. Berlin	20	40	—	18	—	—	45	116	} 17	23	—	2	—	—	16	120
IV. Brandenburg .	1	21	—	—	—	—	—	64								
V. Pommern . . .	9	6	1	5	—	—	7	19	8	7	—	6	—	—	5	8
VI. Posen	23	86	3	31	7	4	48	131	23	71	2	43	5	7	45	119
VII. Schlesien	32	52	1	2	—	1	45	248	39	76	1	2	—	3	53	308
VIII. Sachsen	18	27	—	2	—	—	11	33	15	24	—	—	1	—	15	22
IX. Schlesw.-Holst.	4	4	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	2
X. Hannover . . .	25	103	1	16	35	5	31	61	22	87	1	11	2	1	23	55
XI. Westfalen . . .	21	88	—	5	1	2	51	227	23	42	—	3	1	2	28	95
XII. Hessen-Nassau	6	18	—	4	—	—	1	59	9	12	—	1	—	—	7	38
XIII. Rheinland . . .	18	33	1	—	—	—	7	50	14	12	—	1	—	—	11	28
XIV. Hohenzollern .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) In den Spalten 9, 17, 25 u. 33 sind die Hunde aufgeführt, rücksichtlich deren die Besorgniss vorlag, dass sie von einem wuthkranken Thiere gebissen, oder mit demselben in solche Berührung gekommen waren, welche den Verdacht der Ansteckung begründet; ferner diejenigen Hunde welche zuwider der angeordneten Festlegung der Hunde in dem gefährdeten Bezirke frei umherlaufend betroffen wurden (§ 111 und 112 der Instruction vom 19. Mai 1876).

Noch: VI. Hervorragende Krankheiten der Thiere.

5. Die Pockenseuche der Schafe in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1878 bis 31. März 1879			1. April 1879 bis 31. März			
	von der Seuche betroffene			von der Seuche betroffene			
	Gehöfte, in denen natürliche Pocken ausbrachen	Gehöfte, in denen die Schutzimpfung der Lämmer vorgenommen wurde	Zahl der an Pocken gefallenen Schafe	Kreise	Ortschaften	Gehöfte, in denen natürliche Pocken ausbrachen	Gehöfte, in denen die Schutzimpfung der Lämmer vorgenommen wurde
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat	**1 861**	**1 218**	**16 369**	**119**	**2 089**	**2 647**	**1 280**
Provinzen:							
I. Ostpreussen . .	80	58	354	13	73	92	56
II. Westpreussen .	412	12	6 882	10	254	471	8
III. Brandenburg .	396	178	1 600	23	243	357	220
IV. Pommern . . .	618	946	3 139	27	948	535	965
V. Posen	214	10	2 986	17	320	507	23
VI. Schlesien . . .	30	—	807	—	—	—	—
VII. Sachsen	41	1	310	17	36	69	5
VIII. Schlesw.-Holst.	—	—	—	2	14	133	—
IX. Hannover . . .	70	13	291	10	201	483	3
X. Westfalen . . .	—	—	—	—	—	—	—
XI. Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—
XII. Rheinland . . .	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Hohenzollern .	—	—	—	—	—	—	—

Noch: 5. Die Pockenseuche der Schafe in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1880 bis 31. März 1881					1. April 1881 bis 31.		
	von der Seuche betroffene					von der Seuche betrof		
	Kreise	Ortschaften	Gehöfte, in denen natürliche Pocken ausbrachen	Gehöfte, in denen die Schutzimpfung der Lämmer vorgenommen wurde	Zahl der an Pocken gefallenen Schafe	Kreise	Ortschaften	Gehöfte, in denen natürliche Pocken
1	10	11	12	13	14	15	16	17
Staat	**139**	**1 732**	**3 087**	**745**	**16 678**	**75**	**473**	**1 40**
Provinzen:								
I. Ostpreussen .	18	258	361	41	2 856	22	243	31
II. Westpreussen	12	143	267	3	1 466	9	44	[illegible]
III. Brandenburg .	16	201	329	174	1 791	7	12	[illegible]
IV. Pommern . . .	26	439	259	475	986	6	30	[illegible]
V. Posen	18	157	200	11	3 269	11	68	1
VI. Schlesien . . .	4	5	6	—	275	—	—	—
VII. Sachsen	22	105	223	21	1 472	7	17	[illegible]
VIII. Schlesw.-Holst.	2	14	153	—	279	1	1	
IX. Hannover . . .	21	410	1 289	20	4 284	12	58	81
X. Westfalen . .	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Rheinland . .	—	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Hohenzollern .	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: VI. Hervorragende Krankheiten der Thiere.

6. Die Tollwuth in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1878 bis 31. März 1879: Zahl der Kreise, in denen Fälle von Tollwuth vorgekommen	an Tollwuth erkrankt und gefallen bezw. getödtet: Hunde	Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	getödtet: herrenlose, wuthverdächtige Hunde	Hunde, welche mit tollkranken in Berührung gekommen waren[1]	1. April 1879 bis 31. März 1880: Zahl der Kreise, in denen Fälle von Tollwuth vorgekommen	an Tollwuth erkrankt und gefallen bezw. getödtet: Hunde	Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	getödtet: herrenlose, wuthverdächtige Hunde	Hunde, welche mit tollkranken in Berührung gekommen waren[1]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Staat	.	**474**	**14**	**43**	**48**	**14**	**201**	**869**	**209**	**566**	**8**	**97**	**24**	**15**	**212**	**944**
Provinzen:																
I. Ostpreussen	.	110	9	13	1	9	74	253	27	97	2	31	—	8	68	220
II. Westpreussen	.	25	—	5	—	—	4	123	13	28	1	8	—	2	3	40
III. Stadtkr. Berlin	.	58	—	7	2	1	27	108	19	34	1	7	1	1	18	67
IV. Brandenburg	.	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Pommern	.	13	—	7	—	—	3	—	11	17	—	5	—	—	6	147
VI. Posen	.	60	1	3	—	—	8	113	19	94	3	13	—	—	12	78
VII. Schlesien	.	60	2	1	41	—	36	88	33	59	1	3	1	3	23	125
VIII. Sachsen	.	30	—	—	—	—	9	17	14	45	—	—	—	—	7	22
IX. Schlesw.-Holst.	.	6	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—
X. Hannover	.	23	—	—	4	3	4	20	18	76	—	6	13	—	12	29
XI. Westfalen	.	58	1	6	—	1	26	62	28	81	—	9	—	1	51	207
XII. Hessen-Nassau	.	12	—	—	—	—	4	65	8	11	—	3	8	—	4	9
XIII. Rheinland	.	16	1	—	—	—	6	19	18	24	—	11	1	—	8	—
XIV. Hohenzollern	.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: 6. Die Tollwuth in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1880 bis 31. März 1881: Zahl der Kreise, in denen Fälle von Tollwuth vorgekommen	an Tollwuth erkrankt und gefallen bezw. getödtet: Hunde	Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	getödtet: herrenlose, wuthverdächtige Hunde	Hunde, welche mit tollkranken in Berührung gekommen waren[1]	1. April 1881 bis 31. März 1882: Zahl der Kreise, in denen Fälle von Tollwuth vorgekommen	an Tollwuth erkrankt und gefallen bezw. getödtet: Hunde	Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	getödtet: herrenlose, wuthverdächtige Hunde	Hunde, welche mit tollkranken in Berührung gekommen waren[1]
1	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Staat	**228**	**672**	**15**	**155**	**46**	**17**	**362**	**1 440**	**220**	**532**	**6**	**162**	**10**	**26**	**314**	**1 189**
Provinzen:																
I. Ostpreussen	32	130	4	43	1	3	105	278	30	116	2	75	1	9	86	253
II. Westpreussen	19	64	4	29	2	2	11	154	17	59	—	18	—	4	25	141
III. Stadtkr. Berlin	20	40	—	18	—	—	45	116	} 17	23	—	2	—	—	16	120
IV. Brandenburg	1	21	—	—	—	—	—	64								
V. Pommern	9	6	1	5	—	—	7	19	8	7	—	6	—	—	5	8
VI. Posen	23	86	3	31	7	4	48	131	23	71	2	43	5	7	45	119
VII. Schlesien	32	52	1	2	—	1	45	248	39	76	1	2	—	3	53	308
VIII. Sachsen	18	27	—	2	—	—	11	33	15	24	—	—	1	—	15	22
IX. Schlesw.-Holst.	4	4	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	2
X. Hannover	25	103	1	16	35	5	31	61	22	87	1	11	2	1	23	55
XI. Westfalen	21	88	—	5	1	2	51	227	23	42	—	3	1	2	28	95
XII. Hessen-Nassau	6	18	—	4	—	—	1	59	9	12	—	1	—	—	7	38
XIII. Rheinland	18	33	1	—	—	—	7	50	14	12	—	1	—	—	11	28
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) In den Spalten 9, 17, 25 u. 33 sind die Hunde aufgeführt, rücksichtlich deren die Besorgniss vorlag, dass sie von einem tollkranken Thiere gebissen, oder mit demselben in solche Berührung gekommen waren, welche den Verdacht der Ansteckung begründet; ferner diejenigen Hunde welche zuwider der angeordneten Festlegung der Hunde in dem gefährdeten Bezirke frei umherlaufend betroffen wurden (§ 111 und 112 der Instruction vom 19. Mai 1876).

Noch: VI. Hervorragende Krankheiten der Thiere.

5. Die Pockenseuche der Schafe in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1878 bis 31. März 1879			1. April 1879 bis 31. März			
	von der Seuche betroffene			von der Seuche betroffene			
	Gehöfte, in denen natürliche Pocken ausbrachen	Gehöfte, in denen die Schutzimpfung der Lämmer vorgenommen wurde	Zahl der an Pocken gefallenen Schafe	Kreise	Ortschaften	Gehöfte, in denen natürliche Pocken ausbrachen	Gehöfte, in denen die Schutzimpfung der Lämmer vorgenommen wurde
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat	**1 861**	**1 218**	**16 369**	**119**	**2 089**	**2 647**	**1 280**
Provinzen:							
I. Ostpreussen . .	80	58	354	13	73	92	56
II. Westpreussen .	412	12	6 882	10	254	471	8
III. Brandenburg .	396	178	1 600	23	243	357	220
IV. Pommern . . .	618	946	3 139	27	948	535	965
V. Posen	214	10	2 986	17	320	507	23
VI. Schlesien . . .	30	—	807	—	—	—	—
VII. Sachsen	41	1	310	17	36	69	5
VIII. Schlesw.-Holst.	—	—	—	2	14	133	—
IX. Hannover . . .	70	13	291	10	201	483	3
X. Westfalen . . .	—	—	—	—	—	—	—
XI. Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—
XII. Rheinland . . .	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Hohenzollern .	—	—	—	—	—	—	—

Noch: 5. Die Pockenseuche der Schafe in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1880 bis 31. März 1881					1. April 1881 bis 31.		
	von der Seuche betroffene					von der Seuche betroff		
	Kreise	Ortschaften	Gehöfte, in denen natürliche Pocken ausbrachen	Gehöfte, in denen die Schutzimpfung der Lämmer vorgenommen wurde	Zahl der an Pocken gefallenen Schafe	Kreise	Ortschaften	Gehöfte, in denen natürliche Pocken
1	10	11	12	13	14	15	16	17
Staat	**139**	**1 732**	**3 087**	**745**	**16 678**	**75**	**473**	**1 40**
Provinzen:								
I. Ostpreussen .	18	258	361	41	2 856	22	243	31
II. Westpreussen	12	143	267	3	1 466	9	44	5
III. Brandenburg .	16	201	329	174	1 791	7	12	2
IV. Pommern . . .	26	439	259	475	986	6	30	7
V. Posen	18	157	200	11	3 269	11	68	10
VI. Schlesien . . .	4	5	6	—	275	—	—	—
VII. Sachsen	22	105	223	21	1 472	7	17	2
VIII. Schlesw.-Holst.	2	14	153	—	279	1	1	1
IX. Hannover . . .	21	410	1 289	20	4 284	12	58	81
X. Westfalen . .	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Rheinland . .	—	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Hohenzollern .	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: VI. Hervorragende Krankheiten der Thiere.

6. Die Tollwuth in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1878 bis 31. März 1879: Zahl der Kreise, in denen Fälle von Tollwuth vorgekommen	an Tollwuth erkrankt und gefallen bezw. getödtet: Hunde	Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	getödtet: herrenlose, wuthverdächtige Hunde	Hunde, welche mit tollkranken in Berührung gekommen waren[1])	1. April 1879 bis 31. März 1880: Zahl der Kreise, in denen Fälle von Tollwuth vorgekommen	an Tollwuth erkrankt und gefallen bezw. getödtet: Hunde	Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	getödtet: herrenlose, wuthverdächtige Hunde	Hunde, welche mit tollkranken in Berührung gekommen waren[1])
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
taat	.	**474**	**14**	**43**	**48**	**14**	**201**	**869**	**209**	**566**	**8**	**97**	**24**	**15**	**212**	**944**
Provinzen:																
I. Ostpreussen	.	110	9	13	1	9	74	253	27	97	2	31	—	8	68	220
II. Westpreussen	.	25	—	5	—	—	4	123	13	28	1	8	—	2	3	40
III. Stadtkr. Berlin	.	58	—	7	2	1	27	108	19	34	1	7	1	1	18	67
IV. Brandenburg	.	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Pommern	.	13	—	7	—	—	3	—	11	17	—	5	—	—	6	147
VI. Posen	.	60	1	3	—	—	8	113	19	94	3	13	—	—	12	78
VII. Schlesien	.	60	2	1	41	—	36	88	33	59	1	3	1	3	23	125
III. Sachsen	.	30	—	—	—	—	9	17	14	45	—	—	—	—	7	22
IX. Schlesw.-Holst.	.	6	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—
X. Hannover	.	23	—	—	4	3	4	20	18	76	—	6	13	—	12	29
XI. Westfalen	.	58	1	6	—	1	26	62	28	81	—	9	—	1	51	207
XII. Hessen-Nassau	.	12	—	—	—	—	4	65	8	11	—	3	8	—	4	9
III. Rheinland	.	16	1	—	—	—	6	19	18	24	—	11	1	—	8	—
IV. Hohenzollern	.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: 6. Die Tollwuth in Preussen, 1878/79 bis 1881/82.

Staat. Provinzen.	1. April 1880 bis 31. März 1881: Zahl der Kreise, in denen Fälle von Tollwuth vorgekommen	an Tollwuth erkrankt und gefallen bezw. getödtet: Hunde	Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	getödtet: herrenlose, wuthverdächtige Hunde	Hunde, welche mit tollkranken in Berührung gekommen waren[1])	1. April 1881 bis 31. März 1882: Zahl der Kreise, in denen Fälle von Tollwuth vorgekommen	an Tollwuth erkrankt und gefallen bezw. getödtet: Hunde	Pferde	Stück Rindvieh	Schafe	Schweine	getödtet: herrenlose, wuthverdächtige Hunde	Hunde, welche mit tollkranken in Berührung gekommen waren[1])
1	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
taat	**228**	**672**	**15**	**155**	**46**	**17**	**362**	**1 440**	**220**	**532**	**6**	**162**	**10**	**26**	**314**	**1 189**
Provinzen:																
I. Ostpreussen	32	130	4	43	1	3	105	278	30	116	2	75	1	9	86	253
II. Westpreussen	19	64	4	29	2	2	11	154	17	59	—	18	—	4	25	141
III. Stadtkr. Berlin	20	40	—	18	—	—	45	116	} 17	} 23	} —	} 2	} —	} —	} 16	} 120
IV. Brandenburg	1	21	—	—	—	—	—	64								
V. Pommern	9	6	1	5	—	—	7	19	8	7	—	6	—	—	5	8
VI. Posen	23	86	3	31	7	4	48	131	23	71	2	43	5	7	45	119
VII. Schlesien	32	52	1	2	—	1	45	248	39	76	1	2	—	3	53	308
III. Sachsen	18	27	—	2	—	—	11	33	15	24	—	—	1	—	15	22
IX. Schlesw.-Holst.	4	4	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	2
X. Hannover	25	103	1	16	35	5	31	61	22	87	1	11	2	1	23	55
XI. Westfalen	21	88	—	5	1	2	51	227	23	42	—	3	1	2	28	95
XII. Hessen-Nassau	6	18	—	4	—	—	1	59	9	12	—	1	—	—	7	38
III. Rheinland	18	33	1	—	—	—	7	50	14	12	—	1	—	—	11	28
IV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) In den Spalten 9, 17, 25 u. 33 sind die Hunde aufgeführt, rücksichtlich deren die Besorgniss vorlag, dass sie von einem tollkranken Thiere gebissen, oder mit demselben in solche Berührung gekommen waren, welche den Verdacht der Ansteckung begründet; ferner diejenigen Hunde welche zuwider der angeordneten Festlegung der Hunde in dem gefährdeten Bezirke frei umherlaufend betroffen wurden (§ 111 und 112 der Instruction vom 19. Mai 1876).

VII. Nachweisung der am 1. October 1880 in Preussen vorhandenen Thi…

Staat. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Zahl der Pferde und der Rindvieh-Stücke nach den Erhebungen der Provinzial- und Communalverbände		Zahl der Thierärzte				Zahl der Ortschaften, in denen Thierärzte wohnhaft sind	Die Th… eines Th… hat s… erstre… Durch…
	Pferde	Stück Rindvieh	Beamtete Thierärzte einschl. Gestüt-Thierärzte	Militär-Thierärzte einschl. Remonte-Thierärzte	nicht beamtete Thierärzte	zusammen		auf Pferde
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**2 274 854**	**8 354 966**	**406**	**360**	**875**	**1 641**	**998**	**1 386**
Regierungs- u. s. w. Bezirke:								
1. Königsberg	346 301	676 259	14	13	13	40	25	4 027
2. Gumbinnen			21	16	9	46	34	
3. Danzig	189 625	426 385	6	7	8	21	12	3 718
4. Marienwerder			13	4	13	30	16	
5. Stadtkreis Berlin	25 831	2 451	20	35	44	99	2	261
6. Potsdam	228 240	670 736	14	36	52	102	55	1 532
7. Frankfurt			15	9	23	47	35	
8. Stettin	181 929	437 144	11	19	17	47	27	2 115
9. Köslin			10	10	8	28	16	
10. Stralsund			4	2	5	11	9	
11. Posen	193 164	563 693	17	12	18	47	26	2 972
12. Bromberg			7	2	9	18	16	
13. Breslau	260 031	1 377 652	20	29	25	74	38	1 605
14. Liegnitz			13	12	14	39	23	
15. Oppeln			18	13	18	49	30	
16. Magdeburg	172 418	526 611	12	22	38	72	38	1 112
17. Merseburg			15	9	34	58	41	
18. Erfurt			5	5	15	25	15	
19. Schleswig	152 425	693 281	18	14	123	155	112	983
20. Hannover	196 048	861 507	14	9	45	68	37	695
21. Hildesheim			5	1	63	69	55	
22. Lüneburg			6	6	44	56	41	
23. Stade			7	5	25	37	25	
24. Osnabrück			5	—	29	34	29	
25. Aurich			3	—	15	18	15	
26. Münster	118 521	571 249	8	8	16	32	20	1 394
27. Minden			8	5	8	21	13	
28. Arnsberg			10	1	21	32	21	
29. Kassel	66 069	507 343	23	15	22	60	40	688
30. Wiesbaden			11	4	21	36	27	
31. Koblenz	138 601	994 144	9	5	6	20	13	86…
32. Düsseldorf			12	13	33	58	32	
33. Köln			7	8	19	34	19	
34. Trier			12	10	2	24	14	
35. Aachen			9	1	14	24	17	
36. Sigmaringen	5 651	46 511	4	—	6	10	10	56…

C. Forstwirthschaft.

I. Benutzung der Fläche der Staatswaldungen 1881/82 und 1882/83.

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke u. s. w.	1881/82				1882/83			
	Zur Holzzucht bestimmter Waldboden ha	Zur Holzzucht nicht bestimmter Waldboden ha	Summe ha	Darunter unnutzbar an Wegen, Gestellen, Sümpfen und Wasserstrecken ha	Zur Holzzucht bestimmter Waldboden ha	Zur Holzzucht nicht bestimmter Waldboden ha	Summe ha	Darunter unnutzbar an Wegen, Gestellen, Sümpfen und Wasserstrecken ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**2 363 339**	**276 045**	**2 639 384**	**114 491**	**2 367 229**	**275 798**	**2 643 027**	**114 336**
Gemeinsch. Waldungen	15 990	231	16 221	106	6 810	55	6 865	32
Provinzen:								
I. Ostpreussen	358 468	113 453	471 921	57 364	359 241	113 381	472 622	57 570
II. Westpreussen	271 603	30 381	301 984	13 242	273 174	30 763	303 937	13 341
III. Brandenburg	370 370	30 005	400 375	15 617	369 510	30 207	399 717	15 498
IV. Pommern	170 608	18 429	189 037	4 952	170 619	18 453	189 072	4 960
V. Posen	162 620	13 635	176 255	5 614	162 029	13 580	175 609	5 615
VI. Schlesien	151 262	9 369	160 631	2 081	151 325	9 335	160 660	2 013
VII. Sachsen	169 460	10 729	180 189	2 842	169 480	10 715	180 195	2 802
VIII. Schleswig-Holst.	29 789	6 968	36 757	404	30 111	6 952	37 063	404
IX. Hannover	233 587	25 435	259 022	6 128	234 178	24 884	259 062	5 976
Gemeinsch. Waldungen	896	1	897	1	896	1	897	1
X. Westfalen	56 151	2 182	58 333	839	56 074	2 166	58 240	731
Gemeinsch. Waldungen	1 115	9	1 124	—	1 115	9	1 124	—
XI. Hessen-Nassau	246 209	9 475	255 684	3 161	248 204	9 307	257 511	3 153
Gemeinsch. Waldungen	13 979	221	14 200	105	4 799	45	4 844	31
XII. Rheinland	143 212	5 984	149 196	2 247	143 284	6 055	149 339	2 273
XIII. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—
Regierungsbezirke u. s. w.:								
1. Königsberg	175 074	60 923	235 997	38 317	175 445	60 678	236 123	38 356
2. Gumbinnen	183 394	52 530	235 924	19 047	183 796	52 703	236 499	19 214
3. Danzig	97 245	11 636	108 881	5 460	98 634	11 815	110 449	5 458
4. Marienwerder	174 358	18 745	193 103	7 782	174 540	18 948	193 488	7 883
5. Potsdam	199 000	18 799	217 799	10 526	198 749	18 864	217 613	10 447
6. Frankfurt	171 370	11 206	182 576	5 091	170 761	11 343	182 104	5 051
7. Stettin	96 716	9 653	106 369	2 377	96 712	9 686	106 398	2 384
8. Köslin	48 856	5 534	54 390	1 355	48 871	5 525	54 396	1 356
9. Stralsund	25 036	3 242	28 278	1 220	25 036	3 242	28 278	1 220
10. Posen	68 300	6 391	74 691	2 066	68 357	6 336	74 693	2 067
11. Bromberg	94 320	7 244	101 564	3 548	93 672	7 244	100 916	3 548
12. Breslau	57 369	4 297	61 666	881	57 445	4 254	61 699	813
13. Liegnitz	20 494	1 506	22 000	561	20 492	1 507	21 999	561
14. Oppeln	73 399	3 566	76 965	639	73 388	3 574	76 962	639
15. Magdeburg	61 113	4 077	65 190	1 132	61 049	4 073	65 122	1 091
16. Merseburg	72 885	5 467	78 352	1 261	72 904	5 455	78 359	1 261
17. Erfurt	35 462	1 185	36 647	449	35 527	1 187	36 714	450
18. Schleswig	29 789	6 968	36 757	404	30 111	6 952	37 063	404
19. Hannover (Provinz)	233 587	25 435	259 022	6 128	234 178	24 884	259 062	5 976
Gemeinsch. Waldungen	896	1	897	1	896	1	897	1
20. Münster	2 217	234	2 451	21	2 218	222	2 440	21
21. Minden	34 906	1 304	36 210	592	34 826	1 300	36 126	484
22. Arnsberg	19 028	644	19 672	226	19 030	644	19 674	226
Gemeinsch. Waldungen	1 115	9	1 124	—	1 115	9	1 124	—
23. Kassel	195 921	7 533	203 454	2 502	197 816	7 491	205 307	2 540
Gemeinsch. Waldungen	13 551	220	13 771	105	4 372	44	4 416	31
24. Wiesbaden	50 288	1 942	52 230	659	50 388	1 816	52 204	613
Gemeinsch. Waldungen	428	1	429	—	427	1	428	—
25. Koblenz	26 067	740	26 807	195	26 025	782	26 807	195
26. Düsseldorf	15 904	2 300	18 204	850	15 870	2 309	18 179	850
27. Köln	11 696	511	12 207	118	11 766	488	12 254	118
28. Trier	61 177	1 653	62 830	623	61 152	1 671	62 823	628
29. Aachen	28 368	780	29 148	461	28 471	805	29 276	482
30. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—

II. Die Betriebs- und Holzarten der Staatsforsten und die Alterskla
des Hochwaldes im Jahre 1881.

1. Betriebsarten der Staatsforsten, 1881.

Regierungsbezirke u. s. w. Staat.	Hoch-wald	Plenter-wald	Mittel-wald	Niederwald ausschl. Schälwald und Weidenheger	Eichen-Schälwald
	Hektar				
1	2	3	4	5	6
1. Königsberg	169 401	115	—	5 922	—
2. Gumbinnen	171 606	605	—	11 526	—
3. Danzig	98 373	—	124	—	—
4. Marienwerder	174 331	—	—	46	—
5. Potsdam	194 299	2 611	—	1 767	72
6. Frankfurt	167 156	283	84	3 173	28
7. Stettin	93 247	2 201	—	1 264	—
8. Köslin	48 709	—	—	12	150
9. Stralsund	24 017	289	—	729	—
10. Posen	67 039	65	—	1 022	228
11. Bromberg	93 350	1	—	303	—
12 Breslau	52 906	644	1 590	1 393	406
13. Liegnitz	19 786	—	148	192	253
14. Oppeln	72 163	—	497	56	607
15. Magdeburg	51 061	62	7 906	1 071	203
16. Merseburg	66 716	—	4 652	1 123	189
17. Erfurt	29 506	1 537	4 467	17	—
18. Schleswig	29 875	149	34	52	—
19. Hannover (Provinz)	229 770	2 035	2 489	476	305
20. Münster	2 218	—	—	—	—
21. Minden	33 966	3	234	423	197
22. Arnsberg	19 724	—	185	—	236
23. Kassel	198 391	297	570	538	2 391
24. Wiesbaden	47 834	587	—	1 080	1 316
25. Koblenz	22 530	—	154	1 416	1 926
26. Düsseldorf	14 674	—	—	406	554
27. Köln	11 468	—	—	65	225
28. Trier	57 740	279	507	697	1 929
29. Aachen	20 299	—	2 708	2 271	3 193
Staat	**2 282 155**	**11 763**	**26 349**	**37 040**	**14 408**

2. Holzarten des Hochwaldes der Staatsforsten, 1881.

Regierungsbezirke u. s. w. Staat.	Eichen	Buchen	Erlen und Birken	Kiefern und Lärchen
	Hektar			
1	2	3	4	5
1. Königsberg	2 243	4 725	24 369	104 692
2. Gumbinnen	969	3 077	18 043	100 380
3. Danzig	2 532	12 317	414	82 350
4. Marienwerder	2 962	1 826	1 753	167 550
5. Potsdam	3 717	9 311	9 359	171 624
6. Frankfurt	4 854	5 203	4 664	152 273
7. Stettin	3 731	11 867	3 872	73 435
8. Köslin	3 613	9 070	2 575	32 633
9. Stralsund	5 114	5 002	1 962	11 562
10. Posen	1 438	593	1 181	63 577
11. Bromberg	1 658	125	939	90 608
12. Breslau	5 325	1 232	1 894	29 594
13. Liegnitz	1 324	92	68	13 105
14. Oppeln	796	22	396	62 880
15. Magdeburg	6 862	4 225	1 606	37 526
16. Merseburg	5 368	5 050	1 033	52 968
17. Erfurt	56	8 178	125	1 188

Noch: II. Die Betriebs- und Holzarten der Staatsforsten u. s. w.
Noch: 2. Holzarten des Hochwaldes der Staatsforsten, 1881.

Regierungsbezirke u. s. w. Staat.	Eichen	Buchen	Erlen und Birken	Kiefern und Lärchen	Fichten und Tannen
	Hektar				
1	2	3	4	5	6
Schleswig	2 259	13 841	755	5 848	7 172
Hannover (Provinz) . .	17 930	56 925	4 526	85 640	64 749
Münster	857	570	97	521	173
Minden	4 569	19 739	375	1 958	7 325
Arnsberg	2 144	12 456	202	252	4 670
Kassel	21 646	102 994	2 654	47 977	23 120
Wiesbaden	2 501	37 211	231	2 510	5 381
Koblenz	3 021	12 391	963	1 099	5 056
Düsseldorf	5 998	1 586	21	6 963	106
Köln	4 697	2 765	67	3 194	745
Trier	6 982	38 226	929	2 039	9 564
Aachen	1 007	6 560	1 509	1 859	9 364
Staat	**126 173**	**387 179**	**86 582**	**1 407 805**	**274 416**

3. Altersklassen des Hochwaldes der Staatsforsten, 1881.

Regierungsbezirke u. s. w. Staat. Holzarten.	über 100 Jahre alt	81—100 Jahre alt	61—80 Jahre alt	41—60 Jahre alt	21—40 Jahre alt	1—20 Jahre alt	Räumden und zur Holzzucht bestimmte Blössen
	Hektar						
1	2	3	4	5	6	7	8
Königsberg	22 884	24 401	33 981	25 632	24 619	35 142	2 742
Gumbinnen	17 369	24 543	28 241	27 931	28 950	40 309	4 263
Danzig	4 350	14 587	16 368	18 169	20 328	19 803	4 768
Marienwerder	10 454	34 316	37 881	28 474	23 637	34 020	5 549
Potsdam	26 214	29 189	28 878	31 360	40 523	35 693	2 442
Frankfurt	33 930	18 473	20 826	26 128	34 219	32 024	1 556
Stettin	21 802	12 211	10 304	16 341	15 304	15 413	1 872
Köslin	7 306	6 768	5 970	7 311	11 261	9 480	613
Stralsund	4 083	1 330	1 602	3 334	6 722	4 998	1 948
Posen	7 564	10 514	7 747	8 712	13 755	16 663	2 084
Bromberg	5 700	23 383	13 371	13 023	20 164	15 938	1 771
Breslau	9 180	8 475	8 999	10 045	8 130	7 378	699
Liegnitz	2 182	2 405	4 081	3 572	3 581	3 594	371
Oppeln	12 732	10 169	11 667	14 814	11 557	10 062	1 162
Magdeburg	5 724	3 922	5 444	12 211	12 580	8 400	2 780
Merseburg	7 789	8 560	11 281	12 510	13 651	10 793	2 132
Erfurt	2 227	4 770	5 559	6 516	5 312	4 577	545
Schleswig	4 309	2 209	3 923	3 669	5 365	7 865	2 535
Hannover (Provinz) . .	16 247	18 968	24 512	36 036	59 683	64 979	9 345
Münster	204	218	248	405	414	670	59
Minden	4 044	3 162	4 719	6 753	7 399	5 430	2 459
Arnsberg	2 497	2 852	3 138	3 695	3 977	3 244	321
Kassel	15 885	21 758	31 041	43 810	41 976	33 432	10 489
Wiesbaden	6 154	6 544	7 085	11 329	9 256	7 237	229
Koblenz	2 430	2 650	3 367	4 913	4 462	4 468	240
Düsseldorf	1 740	795	1 214	3 796	3 927	2 877	325
Köln	1 367	683	1 017	2 529	3 319	2 314	239
Trier	8 125	6 159	7 943	12 873	13 461	8 938	241
Aachen	3 399	235	875	3 530	6 326	4 788	1 146
Staat	**267 891**	**304 249**	**341 282**	**399 421**	**453 858**	**450 529**	**64 925**
nter den Beständen sind:							
chen	37 498	12 072	13 017	16 169	19 079	21 724	6 614
chen	67 406	65 237	73 591	74 334	57 488	43 697	5 426
len und Birken	1 056	2 425	15 211	25 452	22 795	15 208	4 435
iefern und Lärchen	153 623	206 788	208 711	235 053	288 880	277 243	37 507
ichten und Tannen	8 308	17 727	30 752	48 413	65 616	92 657	10 943

III. Uebersicht der Erträge der Staatsforsten Preussens fü[r] die Jahre 1868 bis 1. April 1881/82.

Jahr.	Material-Abnutzung (Holzertrag)			Geldertrag für Holz			
	Derbholz	Stock- und Reisig-holz	Zu-sammen	Baarer zur Kasse gelangter Erlös	Gesammt-verlust durch Freiholz-Abgaben	Zu-sammen	pro Hektar
	Festmeter			Mark			
1	2	3	4	5	6	7	
1868	4 823 195	1 892 216	6 715 411	36 160 167	2 470 728	38 630 895	1
1869	5 985 064	1 666 871	7 651 935	37 661 055	2 512 245	40 173 300	1
1870	4 923 608	1 726 692	6 650 300	36 226 237	2 370 261	38 596 498	1
1871	5 027 846	1 830 928	6 858 774	36 025 535	2 041 122	38 066 657	1
1872	5 880 681	2 221 910	8 102 591	42 940 197	2 025 285	44 965 482	1
1873	5 230 938	2 139 808	7 370 746	47 451 415	1 905 198	49 356 613	2
1874	5 000 537	2 099 751	7 100 288	48 287 669	2 030 904	50 318 568	2
1875	5 025 535	2 440 597	7 466 132	51 124 369	1 971 562	53 095 931	2
1876	6 132 829	2 494 169	8 626 998	52 654 877	2 388 673	55 043 550	2
1. April 1877/78 . .	5 661 679	2 376 880	8 038 559	45 139 133	2 208 272	47 347 405	2
„ 1878/79 . .	5 438 752	2 155 734	7 594 486	42 942 046	2 297 007	45 239 053	1
„ 1879/80 . .	5 347 049	2 236 418	7 583 467	41 865 749	2 047 898	43 913 647	1
„ 1880/81 . .	5 750 339	2 253 976	8 004 315	45 787 884	2 161 507	47 949 391	2
„ 1881/82 . .	6 166 492	2 206 586	8 373 078	46 484 141	2 146 422	48 630 563	2

Noch: III. Uebersicht von den Erträgen der Staatsforsten Preussens für die Jahr[e] bis 1. April 1881/82.

Jahr.	Sonstige Einnahmen für Neben-nutzungen, Jagd und Anderes	Gesammter Brutto-Ertrag			Dauernde Aus[gaben]	
		im Ganzen	pro Hektar der nutz-baren Fläche	pro Hektar der Ge-sammt- Fläche	im Ganzen	pro [Hektar der] nutz[-]bare[n]
	Mark	Mark			Mark	
1	10	11	12	13	14	15
1868	4 765 300	43 396 195	17,49	16,65	21 518 683	8,
1869	4 886 689	45 059 989	17,94	17,13	22 455 434	8,
1870	4 959 076	43 555 574	17,30	16,53	20 721 242	8,
1871	5 110 617	43 177 274	17,14	16,39	20 963 595	8,
1872	5 226 180	50 191 662	19,89	19,02	23 824 811	9,
1873	5 804 715	55 161 328	21,86	20,89	24 741 070	9,
1874	6 066 652	56 385 220	22,47	21,48	27 564 924	10,
1875	6 409 881	59 505 812	23,67	20,63	28 048 962	11,
1876	6 504 157	61 547 707	24,50	23,46	30 893 709	12,
1. April 1877/78 . .	6 339 701	53 687 106	21,33	20,43	31 268 885	12,
„ 1878/79 . .	5 922 415	51 161 468	20,06	19,22	29 937 322	11,
„ 1879/80 . .	5 593 101	49 506 748	19,39	18,54	28 874 857	11,
„ 1880/81 . .	5 850 483	53 799 874	21,11	20,18	29 156 503	11,
„ 1881/82 . .	6 314 382	54 944 945	21,62	20,69	29 416 261	11,

…ch: III. Uebersicht von den Erträgen der Staatsforsten Preussens für die Jahre 1868 bis 1. April 1881/82.

Jahr.	Reinertrag nach Abzug der dauernden Ausgaben im Ganzen	pro Hektar der nutzbaren Fläche	pro Hektar der Gesammt-Fläche	Einmalige und ausserordentliche Ausgaben	Bleibt Reinertrag überhaupt	Der Reinertrag ohne Berücksichtigung der einmaligen und ausserordentlichen Ausgaben beträgt vom Brutto-Ertrage	Der Reinertrag nach Abzug der einmaligen und ausserordentlichen Ausgaben beträgt vom Brutto-Ertrage
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Procent	Procent
1	17	18	19	20	21	22	23
....	21 877 512	8,82	8,39	1 778 841	20 098 671	50,41	46,31
....	22 604 555	9,00	8,59	2 101 017	20 503 538	50,17	45,60
....	22 834 332	9,07	8,67	2 128 785	20 705 547	52,43	47,54
....	22 213 679	8,82	8,43	1 707 632	20 506 047	51,45	47,49
....	26 366 851	10,45	9,99	1 168 191	25 198 660	52,53	50,20
....	30 420 258	12,05	11,32	1 275 259	29 144 999	55,15	52,64
....	28 820 296	11,49	10,95	1 345 547	27 474 749	51,11	48,73
....	31 456 850	12,51	11,96	2 035 450	29 421 400	52,96	49,44
....	30 653 998	12,20	11,68	1 082 185	29 571 813	49,81	48,05
pril 1877/78 . .	22 418 221	8,91	8,83	1 752 631	20 665 590	41,76	38,49
1878/79 . .	21 224 146	8,32	7,97	2 065 480	19 158 666	41,48	37,45
1879/80 . .	20 631 891	8,08	7,73	3 059 644	17 572 247	41,67	35,49
1880/81 . .	24 643 371	9,67	9,24	2 075 863	22 567 508	45,81	41,93
1881/82 . .	25 528 684	10,05	9,61	1 370 696	24 157 988	46,46	43,97

IV. Brutto- und Reinertrag für das Hektar der ertragsfähigen Staats-Waldfläche in den einzelnen preussischen Provinzen, 1880/81.

Staat. Provinzen.	Wirkliche Abnutzung an Derbholz für das Hektar Holzboden im Wirthschaftsjahre 1. October 1879/80	Brutto-Ertrag für das Hektar aus der Holznutzung	Brutto-Ertrag aus sonstigen Einnahmen	Brutto-Ertrag zusammen	Verwaltungskosten für das Hektar überhaupt	Verwaltungskosten vom Bruttoertrage	Betriebskosten für das Hektar überhaupt	Betriebskosten vom Bruttoertrage	Summe der Ausgabe für das Hektar überhaupt	Summe der Ausgabe vom Bruttoertrage	Reinertrag für das Hektar überhaupt	Reinertrag vom Bruttoertrage
	Festmeter	Mark	Mark	Mark	Mark	Proc.	Mark	Proc.	Mark	Proc.	Mark	Proc.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
....	**2,40**	**18,81**	**2,30**	**21,11**	**4,83**	**22,90**	**6,54**	**30,96**	**11,44**	**54,19**	**9,67**	**45,81**
Provinzen:												
Ostpreussen . . .	2,72	12,17	2,50	14,67	3,75	25,56	4,58	31,20	8,33	56,76	6,34	43,24
Westpreussen . .	2,10	11,09	1,18	12,27	3,74	30,46	4,63	37,73	8,37	68,19	3,90	31,81
Brandenburg . .	2,23	21,07	1,64	22,71	3,73	16,41	4,74	20,87	8,47	37,28	14,24	62.72
Pommern	2,70	20,54	2,01	22,55	4,11	18,24	5,54	24,58	9,65	42,82	12,90	57,18
Posen	1,87	13,69	1,15	14,84	3,99	26,85	3,38	22,79	7,37	49,64	7,47	50,36
Schlesien	3,33	26,39	2,36	28,75	5,08	17,68	6,52	22,67	11,60	40,35	17,15	59,65
Sachsen	2,23	28,40	3,81	32,21	5,35	16,59	7,31	22,70	12,66	39,29	19,55	60.71
Schlesw.-Holst.	2,27	20,90	2,54	23,44	6,10	26,03	8,70	37,11	14,80	63,14	8,64	36,86
Hannover	2,46	22,56	4,19	26,75	6,12	22,89	12,60	47.11	18,72	70,00	8,03	30,00
Westfalen	2,63	21,91	1.46	23,37	6,22	26,62	9,08	38,87	15,30	65,49	8,07	34,51
Hessen-Nassau .	2,04	17,47	1,91	19,38	7,02	36,25	7.86	40,54	14,88	76,79	4,50	23,21
Rheinland	2,54	24,65	2,93	27,58	6,80	24,65	9,65	34,99	16,45	59,64	11,13	40,36
Hohenzollern . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

V. Die Solleinnahmen der Staats-Forstverwaltung für das Etatsjah nach Regierungsbezirken u. s. w.

Regierungsbezirke u. s. w. Staat.	Summe aller Einnahmen Mark	Ueberdies Geldwerth der etatsmässigen Holz- und Torfabgaben an Berechtigte und Deputanten Mark	Einnahmen nach den einzelnen			
			für Holz Mark	für Nebennutzungen Mark	aus der Jagd Mark	von Torfgräberei Mark
1	2	3	4	5	6	7
1. Königsberg	2 867 600	143 686	2 318 130	470 590	11 560	54 17
2. Gumbinnen	2 632 000	146 544	1 935 865	552 686	7 984	93 47
3. Danzig	861 100	43 028	731 869	107 240	4 852	15 38
4. Marienwerder	2 251 700	98 002	2 057 285	169 055	4 659	3 94
5. Potsdam	4 314 900	73 770	4 000 000	271 425	29 463	—
6. Frankfurt	3 740 000	60 626	3 498 258	216 345	16 521	4 10
7. Stettin	2 616 000	42 253	2 363 180	143 215	11 716	86 75
8. Köslin	660 900	9 769	582 090	63 004	2 813	50
9. Stralsund	641 500	9 487	573 000	61 218	6 835	—
10. Posen	1 000 000	25 864	902 830	78 762	4 961	—
11. Bromberg	1 138 200	21 001	1 056 613	70 815	2 143	—
12. Breslau	1 771 100	36 298	1 535 322	202 146	15 300	—
13. Liegnitz	476 000	13 077	437 500	33 648	2 321	1 97
14. Oppeln	1 675 600	31 449	1 530 140	121 834	4 044	—
15. Magdeburg	1 909 900	37 338	1 642 644	238 920	25 735	—
16. Merseburg	2 586 700	38 734	2 257 660	234 105	16 230	70 54
17. Erfurt	1 376 450	24 910	1 353 750	17 023	5 036	—
18. Schleswig	1 071 200	20 233	951 970	51 336	40 951	25 73
19. Hannover (Provinz)	6 561 500	768 519	5 369 427	343 444	45 966	47 16
20. Münster	107 900	1 107	103 000	4 502	206	—
21. Minden	719 700	74 049	667 310	45 436	4 719	—
22. Arnsberg	410 400	4 501	388 580	16 317	2 703	—
23. Kassel	3 242 500	394 503	2 963 529	177 434	23 925	89
24. Wiesbaden	1 452 500	52 347	1 272 290	57 925	15 769	—
25. Koblenz	804 100	14 878	773 250	20 825	4 689	—
26. Düsseldorf	692 400	5 046	478 040	190 618	7 168	—
27. Köln	393 400	5 182	358 800	23 980	10 261	—
28. Trier	1 962 900	49 025	1 884 920	70 018	6 818	—
29. Aachen	529 100	3 950	507 812	16 197	4 261	—
Summe	**50 467 250**	**2 249 176**	**44 495 064**	**4 070 064**	**339 609**	**404 65**
Muthmassliche Mehreinahme in Folge höherer Verwerthung des Holzes und der Nebennutzungen, sowie höheren, nachhaltigeren Naturalertrages gegen die Annahme des Specialetats	1 264 220	—	1 204 936	—	2 105	—
Bei der Centralverwaltung	28 580	—	—	—	—	—
Ueberhaupt	**51 760 050**	**2 249 176**	**45 700 000**	**4 070 064**	**341 714**	**404 65**

[1]) einschl. 648 320 Mark vom Sägemühlen-Betriebe. — [2]) einschl 664 Mark vom Eichhols — [3]) einschl. 16 050 Mark vom Thiergarten bei Kleve. — [4]) einschl. 196 239 Mark Besoldun
[5]) darunter Forstakademie zu Eberswalde 17 000 Mark und diejenige zu Münden 11 550 Mark.

[. Die Sollausgaben der Staats-Forstverwaltung und der Ueberschuss innahmen über die Ausgaben für das Etatsjahr 1882/83 nach Regierungsbezirken u. s. w.

1. Persönliche Ausgaben.

rungsbezirke u. s. w. Staat.	Besoldungen: Ober-Forstmeister und Forstmeister: Stellen	Mark	Oberförster: Stellen	Mark	Förster, Hegemeister und Revierförster: Stellen	einschl. der Zulagen für Hegemeister und Revierförster Mark	Waldwärter: Stellen	Mark	Andere persönliche Ausgaben: Dienstaufwands- u Miethsentschädigungen Mark	Summe der persönlichen Ausgaben [1]) Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
aigsberg . . .	6	30 000	36	91 800	207	203 100	18	8 472	221 065	563 907
mbinnen . . .	6	30 000	38	96 900	196	189 970	8	4 680	244 343	581 419
nzig	3	15 300	17	43 650	96	94 260	12	6 660	125 668	288 488
rienwerder . .	4	20 400	30	76 500	186	182 530	13	6 732	201 433	492 125
sdam	6	30 000	40	102 000	223	217 740	13	5 448	237 594	602 132
nkfurt	6	30 000	32	81 600	185	179 350	3	1 980	218 960	518 060
ttin	4	20 400	24	61 350	114	110 160	3	1 860	173 933	381 413
slin	2	10 200	12	30 600	61	59 040	2	552	68 202	170 554
alsund	1	5 100	6	15 300	40	39 450	2	396	46 472	107 438
sen	3	15 600	13	33 150	84	82 860	4	2 040	89 605	225 475
mberg	2	10 500	15	38 250	88	85 080	—	—	100 592	237 582
slau	3	15 600	14	35 700	96	93 720	10	4 860	99 756	255 376
gnitz	1	5 100	5	12 750	34	33 240	1	288	32 408	84 326
peln	3	15 600	15	38 250	97	93 570	4	2 160	111 587	269 437
gdeburg . . .	3	15 600	19	48 450	95	92 670	3	1 680	112 626	275 326
rseburg	4	20 400	22	56 100	123	119 400	9	2 772	129 350	334 976
urt.	2	10 200	14	35 700	69	67 290	3	756	75 016	190 532
leswig	3	15 300	16	40 800	57	57 840	24	11 448	69 346	198 412
nnover (Prov.)	19	94 200	105	267 750	407	407 208	85	38 928	446 587	1 276 659
nster	—	—	1	2 550	6	6 180	7	2 280	6 704	17 774
nden	3	15 300	10	25 500	66	64 290	6	1 920	57 957	166 647
nsberg	3	15 300	8	20 400	39	39 000	4	1 740	45 868	124 358
ssel	15	74 100	88	224 400	402	396 903	35	18 575	328 286	1 060 044
esbaden	8	39 600	58	147 900	105	102 600	53	12 564	169 056	477 240
blenz	4	20 400	9	22 950	71	71 190	9	2 796	63 666	183 702
sseldorf	1	5 100	5	12 750	35	34 650	2	768	35 773	94 351
ln	1	5 100	4	10 200	21	20 280	2	900	28 907	65 507
ier	4	20 400	16	40 800	114	113 370	7	3 204	157 868	338 522
chen	2	10 500	8	20 400	45	44 040	4	2 400	51 740	130 580
Summe	**122**	**615 300**	**680**	**1 734 450**	**3 362**	**3 300 981**	**346**	**148 859**	**3 750 368**	**9 712 362**
dazu:										
erwaltung[2]) . .	—	—	—	—	—	—	—	—	[2])220 638	220 638
berhaupt . . .	**122**	**615 300**	**680**	**1 734 450**	**3 362**	**3 300 981**	**346**	**148 859**	**3 971 006**	**9 933 000**

[1]) einschl. der Besoldungen für Beamte der Nebenbetriebsanstalten (3 Beamte beim Forst-Vermessungs- 1 Torf-, 1 Flöss- und 1 Thiergarten-Verwalter, 34 Torf-, Wiesen-, Flöss- und Gartenmeister, sowie 33 Torf-, rten- u. s. w. Wärter) insgesammt 57 204 Mark, sowie zu Wohnungsgeld-Zuschüssen für Forstbeamte Mark. — [2]) darunter sind zu ausserordentlichen Remunerationen und Unterstützungen für Forstbeamte, oren und Beamte bei den Nebenbetriebsanstalten 168 000 Mark bestimmt.

Noch: VI. Die Sollausgaben der Staats-Forstverwaltung u. s. w. für das Etatsj

2. Sächliche Ausgaben.

Regierungs-bezirke u. s. w. Staat.	Materielle Verwaltungs- und Betriebskosten							
	für Werbung und Transport von Forstproducten Mark	zur Unterhaltung und zum Neubau der Forst-Dienstgebäude Mark	zur Unterhaltung und zum Neubau der öffentlichen Wege in den Forsten Mark	zu Forstculturen und Verbesserung der Forst-Grundstücke, zum Bau und zur Unterhaltung der Holzabfuhr-Wege, zu Forstvermessungen und Betriebsregulirungen Mark	für Torfgräbereien, Flössereien und Wiesenanlagen Mark	zur Bezeichnung und Berichtigung der Grenzen, zu Separationen, Regulirungen und Processkosten Mark	für Brennholz-Niederlagen, Holzverkaufs- und Verpachtungskosten und sonstige kleine Ausgaben der Localverwaltung Mark	Druckkosten Ma
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Königsberg . .	423 680	130 000	55 800	204 250	4 604	7 580	8 978	4 0
2. Gumbinnen . .	415 263	111 500	36 000	195 400	40 690	4 570	2 809	3 3
3. Danzig	147 275	70 000	20 400	82 400	6 031	5 290	1 536	1 6
4. Marienwerder	336 288	100 000	34 800	149 850	7 106	3 340	2 857	3 3
5. Potsdam . . .	627 251	140 000	30 000	198 900	—	6 130	6 601	4 2
6. Frankfurt. . .	383 132	72 000	21 300	148 150	1 952	8 000	5 022	3 0
7. Stettin	311 129	70 000	28 800	127 200	22 800	3 500	3 949	3 0
8. Köslin	85 653	34 000	14 400	54 850	2 008	3 840	1 606	1 0
9. Stralsund . . .	109 290	22 000	10 200	53 400	—	700	708	8
10. Posen	144 787	60 000	9 300	90 000	930	1 545	2 371	1 4
11. Bromberg . .	140 446	49 000	7 900	55 600	1 785	1 713	293	1 0
12. Breslau	201 018	47 550	25 500	70 800	15 807	1 890	4 725	1 4
13. Liegnitz . . .	60 294	20 000	6 900	24 600	120	1 370	2 978	6
14. Oppeln	204 588	60 000	21 000	64 500	9 805	3 040	2 578	1 9
15. Magdeburg . .	240 010	45 000	22 800	81 000	—	1 760	4 339	1 2
16. Merseburg . .	278 080	50 000	30 420	89 940	30 759	5 730	5 051	1 6
17. Erfurt	209 846	15 000	16 600	38 700	—	950	1 384	1 0
18. Schleswig . .	133 804	35 600	9 000	82 500	9 959	3 080	1 936	1 2
19. Hannover (Prov.)	1 072 217	145 000	93 000	616 350	7 161	63 910	25 062	8 1
20. Münster	9 300	1 500	450	4 800	—	110	440	
21. Minden	110 072	12 000	12 000	50 400	—	4 950	2 091	6
22. Arnsberg . . .	60 780	17 000	21 190	33 000	—	3 520	750	4
23. Kassel	706 630	79 500	75 000	445 375	3 965	36 500	7 456	5 5
24. Wiesbaden . .	291 287	45 000	1 650	125 642	7 461	5 950	8 259	1 2
25. Koblenz	144 180	13 000	15 000	52 200	—	810	2 992	1 0
26. Düsseldorf . .	73 282	7 500	7 500	20 700	—	525	1 548	3
27. Köln	50 350	10 000	15 000	23 100	—	1 150	1 462	3
28. Trier	347 853	29 000	46 200	99 600	—	4 000	12 303	1 6
29. Aachen	83 995	25 000	21 000	52 800	—	4 720	2 529	8
Summe . .	**7 401 780**	**1 516 150**	**709 110**	**3 336 007**	**172 943**	**190 173**	**124 613**	**56 2**
dazu:								
Centralverwaltung .	—	807 850	790 890	963 993	81	—	14 787	1 2
Ueberhaupt . .	**7 401 780**	**2 324 000**	**1 500 000**	**4 300 000**	**173 024**	**190 173**	**139 400**	**57 5**

[1]) einschl. 7 794 Mark für grössere Baumschulen. — [2]) desgl. 2 900 Mark. — [3]) desgl.
564 373 Mark Betriebskosten für Sägemühlen. — [4]) einschl. 664 Mark für das Eichholz bei Arnsb
10 760 Mark für den Thiergarten bei Kleve. — [6]) einschl. 100 000 Mark für Prämien zu Chausseen
Güter-Haltestellen, 46 800 Mark für Wasserbauten in den Forsten und 3 306 Mark für grössere
[7]) Zu den in den Spalten 15 und 16 nachgewiesenen sächlichen und persönlichen Ausgaben
forstwissenschaftlichen Lehrzwecken:

für die Forstakademie zu Eberswalde 36 730
für die Forstakademie zu Münden . . . . 31 8[illegible]
zu Wohnungsgeld-Zuschüssen 4 740
zu anderen persönlichen und sächlichen Ausgaben für diese Anstalten 111 910
zusammen 185 200

ı: VI. Die Sollausgaben der Staats-Forstverwaltung u. s. w. für das Etatsjahr 1882/83.

Noch: 2. Sächliche Ausgaben.

ɛrungsbezirke u. s. w. Staat.	Summe der Betriebskosten mit Einschluss der Jagdverwaltungs-Kosten	Allgemeine Ausgaben[8]) Communal- und Reallasten, Kosten der örtlichen Communal- und Polizeiverwaltungen in fiscalischen Guts- und Amtsbezirken	Allgemeine Ausgaben[8]) Ablösungsrenten und zeitweilige Vergütungen an Stelle von Naturalabgaben	Summe der sächlichen Ausgaben	Summe der persönlichen Ausgaben (S. 235 Sp. 11)	Summe der dauernden Ausgaben	Nach Abzug der dauernden Ausgaben von der Einnahme (S. 234 Sp. 2) verbleibt Ueberschuss
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
1	12	13	14	15	16	17	18
igsberg	856 671	42 888	64 865	964 424	563 907	1 528 330	1 339 270
ıbinnen	830 611	53 860	1 553	886 024	581 419	1 467 443	1 164 557
zig	345 040	17 904	7 508	370 452	288 488	658 940	202 160
ienwerder . . .	717 475	34 039	12 130	763 644	492 125	1 255 770	995 930
ıdam	[1]) 1 043 419	43 506	80 789	1 167 714	602 132	1 769 846	2 545 054
ıkfurt	655 208	37 435	4 189	696 832	518 060	1 214 892	2 525 108
tin	[2]) 583 754	18 529	73 941	676 224	381 413	1 057 637	1 558 363
lin	206 020	4 453	2 252	212 725	170 554	383 279	277 621
lsund	203 590	9 977	281	213 848	107 438	321 286	320 214
ın	323 257	12 785	36 452	372 494	225 475	597 970	402 030
nberg	265 812	8 270	—	274 082	237 582	511 664	626 536
ılau	379 271	20 714	40 003	439 988	255 376	695 364	1 075 736
;nitz	122 124	4 874	566	127 564	84 326	211 890	264 110
ıln	372 301	11 955	67	384 323	269 437	653 760	1 021 840
deburg	405 246	35 225	42 406	482 877	275 326	758 203	1 151 697
ıeburg	501 139	23 712	17 034	541 885	334 976	876 861	1 709 839
rt.	293 211	6 291	482	299 984	190 532	490 516	885 934
eswig	289 536	2 713	6 555	298 804	198 412	497 216	573 984
nover (Provinz)	[3]) 2 729 005	73 169	84 454	2 886 628	1 276 659	4 163 286	2 398 214
ster	17 592	4 476	7 758	29 826	17 774	47 600	60 300
len.	198 628	3 167	1 714	203 509	166 647	370 157	349 543
ıberg.	[4]) 140 211	8 351	120	148 682	124 358	273 040	137 360
ıel	1 392 659	3 758	24 937	1 421 354	1 060 044	2 481 397	761 103
sbaden	504 258	18 054	19 507	541 819	477 240	1 019 058	433 441
lenz	232 899	2 486	901	236 286	183 702	419 988	384 112
ıeldorf	[5]) 124 982	2 514	1 745	129 241	94 351	223 592	468 808
ı	105 552	8 989	1 662	116 203	65 507	181 710	211 690
r	550 089	16	3 078	553 183	338 522	891 705	1 071 195
ıen	194 465	113	6 882	201 460	130 580	332 040	197 060
Summe . . .	**14 584 025**	**514 223**	**543 831**	**15 642 079**	**9 712 362**	[4]) **25 354 440**	[3]) **25 112 809**
dazu:							
erwaltung . . .	[6]) 2 854 975	75 777	142 169	3 072 921	220 638	[7]) 4 778 410	[3])–4 749 830
Ueberhaupt . . .	**17 439 000**	**590 000**	**686 000**	**18 715 000**	**9 933 000**	[4]) **30 132 850**	**20 362 980**
							[9]) **(21 627 200)**

noch folgende im Staatshaushalts-Etat unter den „allgemeinen Ausgaben" nachgewiesenen Summen:

zu Unterstützungen für ausgeschiedene Beamte, sowie zur Pensionirung und Unterstützung von Wittwen und Waisen von Beamten . . . . 210 000 Mark

zum Ankauf von Grundstücken zu den Forsten . . . . 1 050 000 „

für einmalige Ausgaben zu den kleineren Bauausführungen . . . . 39 650 „

zusammen 1 299 650 Mark,

sich die dauernden Ausgaben auf die Summe von 4 778 410 Mark erhöhen. — [8]) Vergl. Anmerkung 7. — Berücksichtigung der muthmasslichen Mehreinnahme u. s. w., welche nach S. 232 Sp. 2 beträgt Mark.

VII. Durchschnitts-Geldertrag, welcher pro Festmeter der in den Sta forsten eingeschlagenen Gesammt-Holzmasse erzielt ist, 1850 bis 1880/8

Regierungsbezirke u. s. w. Staat.	Das Festmeter Holz hat durchschnittlich Geldertrag geliefe							
	1850	1860	1870	1875	1876	1. Januar 1877 bis Ende März 1878	1. April 1878 79	1. April 1879 80
	Mark							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Königsberg	2,31	2,38	3,30	4,99	4,44	4,03	5,11	4,[illegible]
2. Gumbinnen	2,29	2,08	2,90	4,36	3,79	3,61	3,96	3,[illegible]
3. Danzig	2,78	3,57	3,03	4,11	4,14	3,95	3,93	3,77
4. Marienwerder	2,55	3,95	3,57	5,14	4,48	4,33	4,21	4,31
5. Potsdam	6,08	6,61	7,36	10,52	9,85	7,79	6,81	6,57
6. Frankfurt	4,79	4,35	6,40	10,36	8,55	7,37	6,90	7,19
7. Stettin	5,38	6,11	6,22	8,98	9,12	7,19	6,95	6,65
8. Köslin	3,21	4,37	4,78	5,56	5,09	4,59	4,58	4,35
9. Stralsund	4,12	4,69	4,89	5,58	5,91	5,30	5,47	5,34
10. Posen	2,79	4,94	5,23	7,09	6,68	5,52	5,71	6,09
11. Bromberg	2,78	3,86	4,41	6,09	5,54	4,84	5,00	5,02
12. Breslau	5,14	5,37	6,93	8,19	5,52	5,23	6,99	6,65
13. Liegnitz	3,02	5,72	9,15	9,94	8,96	8,56	8,37	8,04
14. Oppeln	4,91	4,03	4,77	6,42	6,20	5,13	5,18	5,27
15. Magdeburg	7,85	7,38	7,09	6,47	7,47	6,18	6,18	6,41
16. Merseburg	6,78	7,39	10,61	9,67	8,26	8,26	7,94	7,58
17. Erfurt	4,09	4,92	6,59	9,51	8,46	8,03	7,78	9,59
18. Schleswig	.	.	8,25	9,16	9,24	8,55	7,90	7,63
19. Hannover (Provinz)	.	.	6,63	8,77	7,16	6,60	6,53	6,33
20. Münster	9,89	12,36	9,09	13,53	12,68	11,91	10,92	11,44
21. Minden (von 1870 ab einschliesslich Schaumburg)	4,42	5,19	5,75	6,58	6,07	5,93	5,77	5,[illegible]
22. Arnsberg	5,85	5,68	5,57	7,36	7,03	5,35	6,50	6,[illegible]
23. Kassel (ausschliesslich Schaumburg)	.	.	4,21	5,34	5,44	5,07	4,77	4,62
24. Wiesbaden	.	.	7,93	9,21	7,02	8,01	7,33	6,63
25. Koblenz	4,99	7,61	7,32	9,99	7,35	8,03	7,38	8,34
26. Düsseldorf	6,84	7,55	8,44	7,36	7,67	6,96	6,97	6,54
27. Köln	6,63	8,95	6,74	9,08	6,24	7,44	6,55	6,24
28. Trier	5,14	7,44	7,47	9,00	8,80	8,72	8,05	8,23
29. Aachen	4,21	5,88	5,03	4,88	4,68	4,33	4,30	4,77
Im Mittel für den Staat	4,39	4,94	5,81	7,11	6,38	5,89	5,96	5,79

Reihenfolge der Bezirke nach den Preisen pro Festmeter des Jahres 1880/81 in Mar

Gumbinnen 3,77, Danzig 4,00, Königsberg 4,45, Aachen 4,74, Köslin 4,76, Marienwer Kassel 5,06, Bromberg 5,32, Oppeln 5,57, Stralsund 5,73, Minden 6,01, Arnsberg 6,… Po Hannover 6,36, Düsseldorf 6,59, Wiesbaden 6,60, Magdeburg 6,91, Breslau 6,93, Köln 7,00, Stet Frankfurt 7,19, Koblenz 7,30, Trier 7,33, Schleswig 7,50, Potsdam 7,68, Erfurt 8,14, Merseb Liegnitz 9,00, Münster 11,34. Durchschnitt 5,99.

VIII. Durchschnittliche Holzpreise und Tagelohn-Sätze in der Zeit von 1860 bis 1879.

1. Preis für das Festmeter Nutzholz.

Regierungsbezirke u. s. w.	Eichen			Kiefern			Fichten		
	1860 bis 1869	1870 bis 1874	1875 bis 1879	1860 bis 1869	1870 bis 1874	1875 bis 1879	1860 bis 1869	1870 bis 1874	1875 bis 1879
	Mark			Mark			Mark		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
önigsberg	13,42	16,75	18,03	9,05	9,84	10,38	9,37	10,58	11,12
umbinnen	16,76	18,64	20,40	8,20	9,31	10,33	8,24	9,98	11,22
anzig	10,47	12,86	15,26	7,59	8,55	9,34	.	.	.
arienwerder	13,07	15,12	15,90	8,51	10,22	10,09	.	.	.
otsdam	25,43	29,92	29,87	14,91	17,25	17,58	.	.	.
rankfurt	26,19	33,34	31,34	14,61	16,74	17,49	13,98	15,71	15,45
ettin	19,71	25,86	26,39	12,22	14,74	14,75	.	.	.
öslin	13,43	14,92	17,15	8,62	9,55	10,42	.	.	.
ralsund	19,07	22,56	24,46	11,69	12,07	14,58	.	.	.
osen	13,60	16,57	17,34	10,19	12,64	12,50	.	.	.
romberg	15,42	15,91	16,97	8,63	8,89	10,21	.	.	.
reslau	19,73	24,37	24,30	12,66	13,50	13,84	8,95	10,47	10,28
egnitz	21,42	27,76	24,50	14,57	17,89	17,66	11,46	15,25	14,24
ppeln	19,86	24,52	23,68	11,92	13,81	13,69	9,61	11,16	11,46
agdeburg	25,62	30,08	32,89	15,56	16,99	19,90	.	.	.
erseburg	25,14	28,62	31,00	16,81	19,75	19,07	13,17	14,76	14,00
rfurt	22,16	26,45	30,70	15,44	16,47	17,80	16,46	16,22	17,34
hleswig	26,95	25,56	27,46	11,94	13,26	15,17	13,13	11,78	11,56
annover (Provinz)	24,15	22,77	24,14	16,41	14,67	15,22	17,02	16,64	17,37
ünster	31,63	43,88	44,77	22,78	27,01	25,31	.	.	.
inden	23,15	25,83	26,18	18,60	11,92	13,43	19,33	19,24	19,40
rnsberg	22,87	25,21	29,66	18,01	15,72	19,73	20,10	18,83	18,40
assel	22,98	24,78	25,95	16,32	15,54	16,25	15,56	15,97	15,81
iesbaden	20,42	25,32	26,89	12,12	11,80	11,74	12,12	11,80	11,74
oblenz	24,53	27,79	30,84	14,26	13,64	14,35	13,52	14,91	17,13
üsseldorf	33,08	47,85	49,59	12,41	15,83	15,46	.	.	.
öln	30,90	34,50	32,12	19,02	18,14	14,50	.	.	.
rier	24,91	28,45	32,25	14,83	16,29	16,64	20,23	18,47	20,03
achen	24,61	28,64	23,78	14,10	13,91	10,69	[1])11,78	12,21	8,63
gmaringen	22,45	22,20	26,46	9,31	10,21	11,75	11,57	10,93	11,44

[1]) Taxpreis.

Noch: VIII. Durchschnittliche Holzpreise und Tagelohn-Sätze in der Zeit von 1860

2. Preis für das Raummeter Scheit-Brennholz und Tagelohn pro T

Regierungsbezirke u. s. w.	Buchen			Nadelholz			Tagel
	1860 bis 1869	1870 bis 1874	1875 bis 1879	1860 bis 1869	1870 bis 1874	1875 bis 1879	1860 bis 1869
	Mark			Mark			
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Königsberg	2,89	3,67	4,12	2,05	2,73	2,83	0,90
2. Gumbinnen	2,21	2,80	3,59	1,73	2,13	2,74	0,85
3. Danzig	3,39	3,46	3,66	2,20	2,50	2,62	1,00
4. Marienwerder	2,84	3,40	3,74	2,12	2,34	2,54	0,82
5. Potsdam	6,12	6,81	6,74	4,71	5,04	5,74	1,14
6. Frankfurt	5,37	5,95	6,02	3,86	3,95	4,39	0,89
7. Stettin	5,63	6,16	6,29	3,77	4,03	4,52	1,17
8. Köslin	2,97	3,59	3,92	1,93	2,39	2,62	0,91
9. Stralsund	5,55	6,14	6,82	3,69	3,74	4,23	1,14
10. Posen	4,12	4,83	5,04	3,06	3,68	3,87	0,82
11. Bromberg	3,99	4,31	5,06	3,06	3,26	3,80	0,89
12. Breslau	4,58	5,08	5,13	3,63	4,21	4,19	0,83
13. Liegnitz	5,84	6,44	6,27	4,48	5,37	5,21	0,81
14. Oppeln	3,84	4,76	4,26	2,81	3,35	3,03	0,68
15. Magdeburg	7,84	8,50	8,53	4,66	4,89	5,41	1,12
16. Merseburg	8,00	8,25	8,04	5,18	5,90	5,72	0,95
17. Erfurt	6,54	7,82	9,18	3,57	4,15	4,71	0,89
18. Schleswig	6,83	7,45	8,16	3,33	4,22	4,73	1,44
19. Hannover (Provinz)	4,74	5,54	6,12	2,93	2,89	2,92	1,22
20. Münster	4,67	4,53	4,27	3,17	2,98	2,75	1,26
21. Minden	3,73	4,17	4,27	2,71	2,62	2,41	1,09
22. Arnsberg	3,68	2,95	3,57	2,94	1,87	2,45	1,40
23. Kassel	4,88	6,05	6,41	2,63	3,20	2,96	0,98
24. Wiesbaden	5,89	7,75	7,81	3,28	4,53	4,02	1,23
25. Koblenz	6,36	7,29	8,00	4,72	4,46	4,44	1,14
26. Düsseldorf	4,87	5,60	5,34	3,06	3,10	3,47	0,96
27. Köln	5,96	7,42	7,43	4,10	5,01	5,20	1,38
28. Trier	4,47	5,00	5,40	2,95	3,92	3,26	1,34
29. Aachen	3,85	3,78	3,40	.	1,13	2,81	1,40
30. Sigmaringen	6,25	8,01	7,63	4,65	5,99	5,63	1,23

D. Jagd.

I. Ausgabe von Jagdscheinen in den Jahren 1850/51 bis 1881/82.[1])

Jahre. Provinzen.	Ueberhaupt ausgegebene Jagdscheine	Davon	
		entgeltliche Jagdscheine	unentgeltliche Jagdscheine
1	2	3	4
Im Staatsgebiet jeweiligen Umfanges:			
51	80 559	75 402	5 187
52	87 235	81 598	5 637
53	87 171	81 392	5 779
54	83 043	77 113	5 930
55	81 593	75 736	5 857
56	76 341	70 597	5 744
57	81 810	76 215	5 595
58	84 342	78 731	5 611
59	83 516	77 892	5 624
60	88 313	82 763	5 550
61	89 500	83 924	5 576
62	87 916	82 412	5 504
63	89 861	84 627	5 234
64	91 918	86 764	5 154
65	92 154	87 049	5 105
66	91 491	86 522	4 969
67	91 265	86 265	5 000
68	92 170	87 263	4 907
69	110 395	103 377	7 018
70	115 969	107 242	8 727
71	96 372	91 713	4 659
72	108 836	103 265	5 571
73	125 141	119 437	5 704
74	134 057	128 223	5 834
75	143 864	137 827	6 037
76	143 416	137 790	5 626
77	147 946	142 173	5 773
78	152 896	146 866	6 030
79	158 359	152 231	6 128
80	152 150	146 297	5 853
81	155 094	149 003	6 091
82	159 283	153 296	5 987
den einzelnen Provinzen im Jahre 1881/82:			
Ostpreussen	10 622	9 913	709
Westpreussen	6 712	6 045	667
Stadtkreis Berlin	1 974	1 973	1
Brandenburg	15 530	14 738	792
Pommern	8 604	8 122	482
Posen	9 225	8 887	338
Schlesien	19 404	18 642	762
Sachsen	19 526	19 130	396
Schleswig-Holstein	10 313	10 166	147
Hannover	12 403	12 392	11
Westfalen	15 545	15 282	263
Hessen-Nassau	7 481	6 826	655
Rheinland	21 642	20 959	683
Hohenzollernsche Lande	302	221	81

[1]) Jeweilig in der Zeit vom 1. August bis zum folgenden 31. Juli.

Statist. Jahrb. V. 1883.

II. Geschätzter Bestand, Abschuss und Ertrag des jagdbaren Wildes i

Wildarten.	Bestand: auf dem Areal der Staatsforsten und der Staatsdomänen Stück	Bestand: auf dem gesammten Staatsgebiete (geschätzt nach Sp. 2) Stück	Jährlicher Abschuss: auf dem Areal der Staatsforsten und der Staatsdomänen Stück	Jährlicher Abschuss: auf dem gesammten Staatsgebiete (geschätzt nach Sp. 4) Stück	Ertrag des Abschu: Durchschnittliches Fleischgewicht für das Stück kg	Fleischgewicht im Ganzen kg	Geldwerth des Wildprets im Ganzen Mark	Geldwerth der … M
1	2	3	4	5	6	7	8	
1. Rothwild	19 014	58 373	2 859	8 777	60	526 620	315 972	3
2. Damwild	7 626	23 412	747	2 293	25	57 325	40 128	4
3. Rehwild	56 844	174 511	8 084	24 818	12,5	310 225	310 225	2
4. Schwarzwild	3 134	9 621	1 753	5 382	30	161 460	96 876	8
5. Auerwild	768	2 358	122	375	.	.	.	
6. Elchwild	149	149	4	4	125	500	250	
7. Hasen	.	.	43 482	1 445 779	2,5	3 614 448	3 614 667	578
8. Rebhühner	.	.	29 073	1 734 544	0,4	693 818	1 300 908	
9. Fasanen	.	.	371	3 818	1	3 818	11 454	
10. Birkwild	.	.	575	1 765	1	1 765	3 530	
11. Haselwild	.	.	343	1 053	0,4	421	1 580	
12. Schnepfen	.	.	4 217	12 946	0,25	3 237	25 892	
13. Enten	.	.	2 990	20 001	0,75	15 001	15 001	
14. Kaninchen	.	.	2 000	6 140	1	6 140	3 070	1
15. Krammetsvögel (Hunderte)	.	.	1 052	3 230	8	25 840	32 300	
16. Füchse	.	.	4 639	14 242	—	—	—	42
17. Dachse	.	.	172	528	—	—	—	3
Summe	.	.	.	.	.	**5 420 618**	**5 771 853**	**69**

III. Die in den Staatsforsten beim Forst- und Jagdschutze vorgek
Tödtungen und Verwundungen, 1866 bis 1880.

Jahr.	Durch Wilddiebe und Forstfrevler sind vom Forstschutz-Personale getödtet	verwundet schwer	verwundet leicht	Summe	Wilddiebe und Forstfrevler sind dur Forstschutz-Personal: bei gerechtfertigtem Waffengebrauche getödtet	verwundet schwer	verwundet leicht	Summe	bei ungerechtfertigtem Waffengebrauche getödtet	verwundet schwer	verwundet leicht	Summe	zu getödtet
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1866	1	10	1	12	4	1	3	8	1	—	—	1	5
1867	4	2	1	7	3	1	4	8	1	—	1	2	4
1868	1	5	1	7	3	6	3	12	—	—	—	—	3
1869	2	7	1	10	2	3	4	9	—	2	—	2	2
1870	2	5	—	7	2	3	1	6	1	1	1	3	3
1871	2	2	1	5	1	—	3	4	—	1	1	2	1
1872	4	5	1	10	—	2	3	5	1	2	2	5	1
1873	3	5	2	10	4	4	2	10	2	1	—	3	6
1874	1	3	1	5	3	4	2	9	—	—	—	—	3
1875	4	2	1	7	4	3	4	11	—	1	2	3	4
1876	1	3	2	6	1	2	—	3	—	—	—	—	1
1877	1	3	—	4	3	3	2	8	1	—	1	2	4
1878	2	2	2	6	5	—	4	9	—	—	—	—	5
1879	1	2	1	4	2	1	4	7	—	—	—	—	2
1880	2	3	—	5	2	2	7	11	—	2	—	2	2
Summe 1866 bis 1880	**31**	**59**	**15**	**105**	**39**	**35**	**46**	**120**	**7**	**10**	**8**	**25**	**46**
Also durchschnittlich jährlich	2,07	3,93	1,00	7,00	2,60	2,33	3,07	8,00	0,47	0,67	0,53	1,67	3,07

E. Fischerei.

forst- und domänenfiscalischen Fischwässer und ihre Pachterträge, 1878.

1. Die Fischwässer mit Angabe der gesammten Pachterträge.

Staat. ·ovinzen. ·rungs- bezw. ·nddrostei-Bezirke.	Gewässer überhaupt: Zur Grundsteuer nicht veranlagte Flüsse, Bäche u. s. w. ha	Gewässer überhaupt: Zur Grundsteuer veranlagte Wasserstücke ha	Gesammt-Reinertrag der zur Grundsteuer veranlagten Wasserstücke Mark	Domänen- und forstfiscalische Fischwässer: Flüsse und Bäche km	Domänen- und forstfiscalische Fischwässer: Seen und Teiche ha	Jährlicher Pachtertrag der forstfiscalischen Fischwässer Mark	Jährlicher Pachtertrag der domänenfiscalischen Fischwässer Mark	Gesammt-Pachtertrag der fiscalischen Fischwässer Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9
t	**238 498**	**482 769**	**1 029 731**	**11 909**	**139 147**	**159 277**	**311 031**	**470 308**
·rovinzen:								
Ostpreussen .	18 685	125 914	129 635	1 409	81 659	53 038	121 562	174 599
Westpreussen	20 931	67 066	74 521	842	7 306	15 244	13 735	28 979
Brandenburg	32 827	89 219	232 740	445	19 226	22 837	87 308	110 145
Pommern . .	15 741	74 132	71 194	364	15 589	3 239	24 173	27 412
Posen	10 418	47 168	69 157	103	4 456	10 354	2 868	13 222
Schlesien . .	20 034	29 638	198 915	447	331	5 736	818	6 550
Sachsen . . .	24 447	8 298	38 948	596	734	2 463	6 303	8 766
Schleswig-Holstein	14 903	27 146	163 844	394	7 532	380	29 581	29 961
Hannover . .	35 357	8 858	14 532	1 661	1 961	467	10 930	11 397
Westfalen . .	8 025	1 470	7 164	318	2	163	143	306
Hessen-Nassau	9 439	571	3 838	4 133	187	14 627	1 387	16 013
Rheinland . .	27 691	3 290	25 245	1 195	215	30 729	12 228	42 957
·u. s. w. Bez.:								
önigsberg . .	8 043	47 667	43 599	714	21 522	32 332	2 978	35 309
umbinnen . .	10 642	78 248	86 035	695	60 137	20 706	118 584	139 291
anzig.	8 094	21 588	18 621	324	1 597	2 849	5 305	8 154
arienwerder.	12 837	45 478	55 900	518	5 709	12 395	8 430	20 825
otsdam	18 007	54 514	114 891	323	15 037	16 023	30 194	46 216
ankfurt . . .	14 820	34 705	117 849	122	4 189	6 814	57 115	63 929
ettin	9 052	24 331	28 120	189	7 307	560	12 850	13 410
öslin	4 405	46 617	39 927	68	7 572	2 669	10 965	13 634
ralsund . . .	2 283	3 184	3 147	107	710	10	358	368
osen	5 890	22 813	41 944	64	1 851	4 962	2 073	7 035
omberg . . .	4 528	24 355	27 213	39	2 605	5 392	795	6 187
eslau	6 832	11 264	85 524	181	142	1 916	329	2 245
egnitz	6 906	10 400	69 667	113	104	3 761	205	3 965
ppeln.	6 296	7 973	43 724	158	85	60	280	340
agdeburg . .	12 593	3 848	10 159	185	190	2 070	1 461	3 531
erseburg. . .	9 446	4 271	28 065	324	603	310	4 839	5 149
furt	2 409	179	724	88	2	83	3	86
hleswig . . .	14 903	27 146	163 844	394	7 532	380	29 581	29 961
annover . . .	4 190	2 182	4 537	349	1 223	136	1 191	1 327
ildesheim . .	3 496	697	1 903	543	30	214	280	494
üneburg . . .	9 599	1 547	2 750	466	186	44	7 895	7 939
ade	8 552	1 972	2 516	135	450	73	1 324	1 398
snabrück. . .	3 328	1 145	1 386	166	15	—	159	159
urich	6 192	1 315	1 440	2	58	—	80	80
ünster	2 391	787	4 156	22	—	2	25	27
inden	2 437	366	1 931	168	0,18	28	86	114
rnsberg . . .	3 197	316	1 077	129	1,10	134	32	166
assel	4 650	345	1 969	2 014	91	6 949	1 387	8 336
iesbaden . . .	4 789	225	1 869	2 119	46	7 677	—	7 677
oblenz	6 587	474	2 103	290	—	366	7 349	7 715
üsseldorf . .	10 695	1 925	8 661	316	210	27 981	—	27 981
öln	4 557	295	5 202	169	1	2 216	—	2 216
rier.	4 550	194	2 000	347	1	38	4 818	4 856
achen	1 302	403	7 279	74	3	128	61	189

Noch: Die Forst- und domänenfiscalischen Fischwässer u. s. w.

2. Die Fischwässer ohne Angabe des Pachtertrages, sowie die nach Flüssen gesonderten Fischwässer und Pachterträge von denselben.

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Verpachtete Flüsse *km*	Jährlicher Pachtertrag Mark	Flüsse ohne Angabe des Pachtertrages *km*	Seen oder Teiche ohne Angabe des Pachtertrages *ha*	Verpachtete Seen oder Teiche *ha*	Mit Se[en] oder Teiche[n] zusamm[en] verpacht[ete] Flüss[e] *km*
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**8 912 u. 244 *ha***	**99 135**	**2 226**	**6 645**	**132 258**	**771**
Provinzen:						
I. Ostpreussen	661	17 643	447	2 924	78 735	301
II. Westpreussen	710	6 084	122	232	7 074	11
III. Brandenburg	158	542	194	966	18 260	94
IV. Pommern	84 u. 244 *ha*	5 046	253	1 298	14 047	27
V. Posen	42	106	35	637	3 819	26
VI. Schlesien	289	2 237	118	96	236	40
VII. Sachsen	442	4 068	116	365	369	39
VIII. Schlesw.-Holst.	306	1 354	1	1	7 531	87
IX. Hannover	1 055	10 026	604	102	1 859	3
X. Westfalen	211	289	106	—	2	1
XI. Hessen-Nassau	3 834	14 102	157	25	112	142
XII. Rheinland	1 121	37 639	73	—	215	1
Regierungs- u. s. w. Bezirke:						
1. Königsberg	372	5 745	321	2 663	18 859	22
2. Gumbinnen	289	11 898	127	261	59 876	279
3. Danzig	307	3 643	17	22	1 575	—
4. Marienwerder	403	2 441	105	210	5 499	11
5. Potsdam	66	169	175	919	14 118	82
6. Frankfurt	92	373	19	47	4 142	12
7. Stettin	26	4 525	163	885	6 422	—
8. Köslin	56	208	11	5	7 567	1
9. Stralsund	2 u. 244 *ha*	313	79	408	58	26
10. Posen	8	16	34	54	1 797	23
11. Bromberg	34	90	1	583	2 022	4
12. Breslau	101	1 225	46	7	134	34
13. Liegnitz	100	701	8	13	91	5
14. Oppeln	89	311	64	75	10	—
15. Magdeburg	88	2 554	68	21	109	29
16. Merseburg	300	1 440	14	343	260	10
17. Erfurt	53	74	34	1	—	1
18. Schleswig	306	1 354	1	1	7 531	87
19 Hannover	99	729	248	6	1 217	1
20. Hildesheim	442	454	101	21	8	1
21. Lüneburg	234	7 685	232	72	114	0
22. Stade	121	973	14	1	449	0
23. Osnabrück	157	149	9	1	14	0
24. Aurich	2	36	—	—	58	—
25. Münster	22	27	—	—	—	—
26. Minden	67	104	100	—	0,58	1
27. Arnsberg	123	159	6	—	1,50	—
28 Kassel	1 772	6 795	100	—	91	142
29. Wiesbaden	2 062	7 307	57	25	21	—
30. Koblenz	278	7 715	11	—	—	—
31 Düsseldorf	307	22 728	9	—	210	—
32. Köln	169	2 211	—	—	1	—
33. Trier	296	4 835	51	—	1	—
34. Aachen	71	150	2	—	3	1

V. Bergwerke, Salinen und Hütten.

A. Die Ber

I. Art und Menge der Bergwerks- und Salinenprodu

Art der Bergwerks- und Salinenerzeugnisse.	1875 im Deutschen Reiche[1])	1875 in Preussen	1876 im Deutschen Reiche[1])	1876 in Preussen	1 im Deutsch Reiche
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonne
1	2	3	4	5	6
I. Bergwerke.					
a) **Mineralkohlen und Bitumen.**					
1. Steinkohlen	37 436 368	33 419 299	38 454 428	34 466 249	37 529
2. Braunkohlen	10 367 686	8 340 259	11 096 034	8 985 122	10 700
3. Graphit	1 622	—	1 005	—	
4. Asphalt	30 586	20 500	35 988	20 000	39
5. Erdöl	781	39	593	45	
Summe I. a: Mineralkohlen und Bitumen	**47 837 043**	**41 780 097**	**49 588 048**	**43 471 416**	**48 271**
b) **Erze.**					
1. Eisenerze	3 677 948	2 594 423	3 515 253	2 572 250	3 717
2. Zinkerze	467 953	465 210	533 559	531 315	577
3. Bleierze	113 808	107 878	120 603	112 844	147
4. Kupfererze	279 122	273 954	304 502	300 279	343
5. Silber- und Golderze	21 101	6	23 117	4,60	18
6. Zinnerze	186	—	185	—	
7. Quecksilber-Erze	0,05	0,02	0,02	0,02	
8. Kobalterze	327	200	313	158	
9. Nickelerze	1 360	222	1 222	361	
10. Antimonerze	33	15	43	24	
11. Arsenikerze	2 568	2 303	1 670	1 407	1
12. Manganerze	16 524	12 059	11 658	8 942	7
13. Wismutherze	28	—	28	—	
14. Uranerze	0,10	—	9	—	
15. Wolframerze	4	—	3	—	
16. Schwefelkies	126 443	123 977	113 703	110 802	107
17. Sonstige Vitriolerze u. Alaunerze	42 219	32 224	35 319	26 571	43
Summe I. b: Erze	**4 749 623**	**3 612 471**	**4 661 189**	**3 664 957**	**4 964**
c) **Mineralsalze.**					
1. Steinsalze	170 417	80 408	170 124	80 628	170
2. Kainit	529 359	—	580 897	—	31
3. Andere Kalisalze		162 661		193 546	779
4. Bittersalze	31	31	35	35	
5. Borazit	—	—	—	—	
Summe I. c: Mineralsalze	**699 808**	**243 100**	**751 056**	**274 209**	**982**
Summe I	**53 286 474**	**45 635 668**	**55 000 294**	**47 410 582**	**54 218**
II. Salinen.					
Kochsalz (Chlornatrium)	403 448	217 926	407 760	224 393	413

[1]) ohne Luxemburg.

...nd Salinen.

...eutschen Reiche und in Preussen in den Jahren 1875 bis 1881.

1878		1879		1880		1881		Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
im ...tschen ...eiche [1])	in Preussen	im Deutschen Reiche [1])	in Preussen	im Deutschen Reiche [1])	in Preussen	im Deutschen Reiche [1])	in Preussen	
...nnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	
8	9	10	11	12	13	14	15	
								I.
								a.
89 778	35 500 167	42 025 687	37 674 648	46 973 566	42 172 944	48 688 161	43 780 545	1.
930 121	8 841 366	11 445 029	9 278 353	12 144 469	9 874 888	12 852 324	10 412 153	2.
1 255	—	992	—	1 450	—	1 511	—	3.
47 329	26 000	45 430	26 000	50 072	29 000	42 330	15 905	4.
845	—	1 895	47	1 309	256	4 108	2 871	5.
569 328	**44 367 533**	**53 519 033**	**46 979 048**	**59 170 866**	**52 077 088**	**61 588 434**	**54 211 474**	
								b.
050 842	2 955 872	4 245 047	3 153 091	5 065 176	3 679 320	5 411 890	3 906 285	1.
597 193	595 839	589 546	589 255	632 896	631 827	659 531	659 211	2.
152 843	139 986	149 055	137 621	159 726	142 874	164 771	148 790	3.
373 539	366 432	398 828	391 553	480 854	473 295	523 697	515 360	4.
15 446	1,75	22 314	2	20 578	3	26 787	122	5.
137	—	147	—	200	—	164	—	6.
—	—	14	14	29	29	—	—	7.
184	46	49	49	189	48	191	33	8.
11	11	143	143	159	158	7	7	9.
190	34	72	30	96	52	77	57	10.
2 032	592	640	616	727	695	868	443	11.
6 000	4 407	6 748	5 006	11 889	9 753	13 642	11 086	12.
69	—	214	—	76	—	68	—	13.
2	—	2	—	2	—	4	—	14.
29	—	27	—	36	—	44	—	15.
101 089	95 751	100 537	100 427	112 288	112 238	125 057	124 925	16.
34 803	22 535	20 652	15 059	21 768	18 254	21 018	17 084	17.
334 410	**4 181 506**	**5 534 035**	**4 392 866**	**6 506 688**	**5 068 544**	**6 947 817**	**5 383 402**	
								c.
202 940	110 758	238 160	142 857	272 270	165 075	311 907	207 858	1.
32 742	15 026	49 892	41 181	137 425	118 219	160 538	160 325	2.
737 471	292 856	611 781	306 995	528 424	282 254	745 353	385 108	3.
520	—	765	5	2 144	1 251	4 625	2 543	4.
52	80	104	70	99	80	124	77	5.
973 724	**418 719**	**900 702**	**491 108**	**940 362**	**566 879**	**1 222 547**	**755 910**	
877 462	**48 967 758**	**59 953 771**	**51 863 022**	**66 617 916**	**57 712 511**	**69 758 797**	**60 350 787**	I.
404 379	218 308	429 051	230 731	450 187	244 999	456 958	247 006	II.

II. Werth der Bergwerks- und Salinenproduction im De

Art der Bergwerks- und Salinenerzeugnisse.	1875		1876		18
	im Deutschen Reiche[1])	in Preussen	im Deutschen Reiche[1])	in Preussen	im Deutschen Reiche[1])
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
1	2	3	4	5	6
I. Bergwerke.					
a) Mineralkohlen und Bitumen.					
1. Steinkohlen	297 484 634	254 592 561	263 678 277	226 582 224	216 972 404
2. Braunkohlen	36 885 178	29 565 421	38 442 582	31 499 710	35 921 186
3. Graphit	118 026	—	101 781	—	97 510
4. Asphalt	315 708	246 000	306 183	200 000	692 440
5. Erdöl	87 513	24 840	91 475	29 034	84 197
Summe I. a: Mineralkohlen und Bitumen	**334 891 059**	**284 428 822**	**302 620 298**	**258 310 968**	**253 767 737**
b) Erze.					
1. Eisenerze	23 823 599	19 300 811	20 957 061	17 346 737	20 634 721
2. Zinkerze	12 684 981	12 628 820	13 006 819	12 949 215	11 140 449
3. Bleierze	21 042 087	20 817 394	20 386 659	20 103 912	22 722 746
4. Kupfererze	6 834 728	6 611 367	7 124 941	6 944 922	7 734 439
5. Silber- und Golderze	4 581 263	71 949	4 382 856	99 415	3 989 162
6. Zinnerze	137 782	—	127 571	—	125 085
7. Quecksilber-Erze	90	90	60	60	81
8. Kobalterze	188 457	79 145	199 766	76 302	167 336
9. Nickelerze	123 995	35 411	115 575	43 402	17 852
10. Antimonerze	9 424	2 495	11 580	3 705	48 556
11. Arsenikerze	92 121	82 900	50 275	42 200	31 662
12. Manganerze	817 917	535 540	564 732	378 235	371 553
13. Wismutherze	234 205	—	272 922	—	297 225
14. Uranerze	1 016	—	44 181	—	64 899
15. Wolframerze	537	—	387	—	2 485
16. Schwefelkies	2 612 431	2 576 448	2 145 833	2 107 219	1 610 814
17. Sonstige Vitriol- und Alaunerze	100 993	48 127	88 103	38 727	101 210
Summe I. b: Erze	**73 285 626**	**62 790 497**	**69 479 321**	**60 134 051**	**69 059 773**
c) Mineralsalze.					
1. Steinsalze	1 313 956	534 411	1 214 062	486 536	1 145 000
2. Kainit	4 420 176	—	4 669 743	—	450 841
3. Andere Kalisalze		1 202 872		1 427 772	6 001 499
4. Bittersalze	34 238	34 238	19 961	19 961	1 438
5. Borazit	—	—	—	—	18 223
Summe I. c: Mineralsalze	**5 768 370**	**1 771 521**	**5 903 766**	**1 934 269**	**7 617 001**
Summe I	**413 945 055**	**348 990 840**	**378 003 385**	**320 379 288**	**330 444 513**
II. Salinen.					
Kochsalz (Chlornatrium)	10 534 574	5 603 971	11 054 484	5 629 218	11 112 728

[1]) ohne Luxemburg.

eiche und in Preussen in den Jahren 1875 bis 1881.

1878		1879		1880		1881		Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
im tschen iche ¹)	in Preussen	im Deutschen Reiche ¹)	in Preussen	im Deutschen Reiche ¹)	in Preussen	im Deutschen Reiche ¹)	in Preussen	
ark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	
8	9	10	11	12	13	14	15	
								I.
								a.
15 689	178 045 608	205 703 428	174 892 805	245 664 916	210 617 066	252 251 847	216 973 961	1.
59 127	27 991 096	35 226 905	28 795 406	36 710 013	30 165 766	38 122 191	31 268 991	2.
15 642	—	112 140	—	153 314	—	131 684	—	3.
19 226	560 000	394 616	260 000	449 662	290 000	356 736	185 768	4.
72 666	—	153 140	13 050	159 432	51 200	525 786	422 020	5.
82 350	**206 596 704**	**241 590 229**	**203 961 261**	**283 137 337**	**241 124 032**	**291 388 244**	**248 850 740**	
								b.
56 865	19 727 388	23 141 193	19 954 423	29 222 656	25 131 726	31 091 153	26 423 101	1.
23 109	11 384 466	8 049 766	8 042 276	11 930 337	11 908 953	9 594 411	9 577 174	2.
63 152	20 063 964	17 842 698	17 456 106	19 121 815	18 165 888	19 240 334	18 614 625	3.
66 569	8 207 520	10 073 425	9 737 342	11 995 567	11 726 485	14 329 898	14 085 743	4.
89 560	28 412	3 908 352	36 135	3 811 663	48 111	4 275 437	118 021	5.
07 484	—	129 727	—	173 712	—	230 293	—	6.
—	—	405	405	699	699	—	—	7.
65 557	11 818	12 295	12 295	214 782	11 895	260 111	8 206	8.
7 128	7 099	11 352	11 352	15 213	14 913	1 933	1 933	9.
41 657	4 109	18 620	3 688	20 691	6 211	16 702	9 576	10.
50 028	25 823	62 729	61 610	43 133	41 734	45 430	26 580	11.
70 024	159 460	271 465	156 940	479 581	336 098	470 690	329 509	12.
29 433	—	498 128	—	241 295	—	245 710	—	13.
5 106	—	4 821	—	4 465	—	10 278	—	14.
3 874	—	3 497	—	5 991	—	12 959	—	15.
09 655	1 226 504	1 096 103	1 094 180	1 164 151	1 163 522	1 279 366	1 277 693	16.
03 236	41 928	55 177	23 910	44 260	22 929	49 433	25 594	17.
12 437	**60 888 491**	**65 179 753**	**56 590 662**	**78 490 011**	**68 579 164**	**81 154 138**	**70 497 755**	
								c.
12 689	641 380	1 590 780	851 568	1 805 138	962 274	1 961 016	1 239 246	1.
89 437	236 122	695 088	547 832	1 765 576	1 442 948	2 168 734	2 164 473	2.
58 725	2 256 618	5 418 479	2 572 345	5 017 590	2 631 460	7 204 004	3 518 032	3.
5 198	—	7 627	30	17 564	8 635	38 182	19 885	4.
16 421	12 115	36 046	26 248	48 323	39 832	85 650	56 068	5.
12 470	**3 146 235**	**7 748 020**	**3 998 023**	**8 654 191**	**5 085 149**	**11 457 586**	**6 997 704**	
07 257	**270 631 430**	**314 518 002**	**264 549 946**	**370 281 539**	**314 788 345**	**383 999 968**	**326 346 199**	**I.**
08 013	5 294 084	11 328 199	5 504 928	11 867 392	5 966 845	12 303 412	6 060 653	**II.**

III. Die Bergwerke, Menge und Werth der Production und die [...] derselben in den einzelnen preussischen Oberbergamts-Bezirken

Bergwerks-Producte. Oberbergamts-Bezirke.	Werke ohne Production	Werke mit Production		Gesammte Förderung an absatzfähigen Producten	Absatzfähige Jahresproduction			Durch[...] tägliche[...] während[...]
		als Hauptproduct	als Nebenproduct		Menge	Werth		unter Tage
						im Ganzen	für die Tonne	
				Tonnen	Tonnen	Mark	Mark	Köpfe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Mineralkohlen u. Bitumen.								
a) Steinkohlen.								
Breslau	6	145	—	13 110 848	11 976 217	54 196 269	4,53	36 025
Halle	1	3	—	29 657	21 323	202 712	9,51	209
Dortmund	5	194	2	23 644 755	22 185 730	101 664 046	4,58	65 906
Bonn	—	31	—	6 608 623	6 305 447	44 842 494	7,11	23 904
Klausthal	—	13	—	386 662	371 636	2 613 673	7,03	2 359
Summe I. a.	**12**	**386**	**2**	**43 780 545**	**40 860 353**	**203 519 194**	**4,99**	**128 403**
b) Braunkohlen.								
Breslau	—	46	—	462 983	360 586	1 218 499	3,38	733
Halle	6	327	—	9 576 146	8 837 217	25 949 479	2,94	8 818
Bonn	2	46	—	223 044	167 503	636 272	3,80	397
Klausthal	2	27	—	149 980	139 098	609 320	4,38	577
Summe I. b.	**10**	**446**	—	**10 412 153**	**9 504 404**	**28 413 570**	**2,99**	**10 525**
c) Graphit (vacat).								
d) Asphalt.								
Klausthal	—	**2**	—	**15 905**	**15 905**	**185 768**	**11,68**	**18**
e) Erdöl.								
Klausthal	**3**	**5**	—	**2 871**	**2 870**	**421 620**	**146,90**	—
Summe I.	**25**	**839**	**2**	**54 211 474**	**50 383 532**	**232 540 152**	**4,62**	**138 946**
II. Mineralsalze.								
a) Steinsalze.								
Breslau	1	1	—	50 920	50 920	453 188	8,90	91
Halle	2	1	2	153 607	126 721	625 426	4,94	104
Bonn	—	1	—	3 330	872	7 309	8,38	16
Klausthal	1	—	—	—	—	—	—	18
Summe II. a.	**4**	**3**	**2**	**207 858**	**178 513**	**1 085 923**	**6,08**	**229**
b) Kainit.								
Halle	—	**1**	**1**	**160 325**	**160 325**	**2 164 473**	**13,50**	**472**
c) Andere Kalisalze.								
Halle	**1**	**2**	**1**	**385 108**	**283 144**	**2 561 954**	**9,05**	**838**
d) Bittersalze.								
Halle	—	—	**1**	**2 543**	**2 543**	**19 885**	**7,82**	(unter [...]

ùch: III. Die Bergwerke, Menge und Werth der Production und die Belegschaft derselben in den einzelnen preussischen Oberbergamts-Bezirken, 1881.

Bergwerks-Producte. rbergamts-Bezirke.	Werke ohne Production	Werke mit Production: als Hauptproduct	Werke mit Production: als Nebenproduct	Gesammte Förderung an absatzfähigen Producten Tonnen	Absatzfähige Jahresproduction: Menge Tonnen	Absatzfähige Jahresproduction: Werth im Ganzen Mark	Absatzfähige Jahresproduction: Werth für die Tonne Mark	Durchschnittliche tägliche Belegschaft während des Jahres 1881: unter Tage Köpfe	über Tage Köpfe	überhaupt Köpfe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
e) Borazit.										
le.	—	—	2	77	77	56 068	731,48	(unter „Andere Kalisalze")		
Summe II. . . .	**5**	**6**	**7**	**755 910**	**624 602**	**5 888 303**	**9,43**	**1 539**	**738**	**2 277**
III. Erze.										
a) Eisenerze.										
ilau	2	61	23	764 479	763 277	2 649 439	3,47	1 769	2 329	4 098
le.	1	4	—	55 863	55 863	240 076	4,30	209	30	239
tmund	1	17	1	479 557	479 557	2 197 607	4,58	967	942	1 909
n	73	536	20	2 380 912	2 378 757	20 794 748	8,74	16 554	5 786	22 340
usthal	1	33	—	225 473	225 474	522 307	2,32	299	449	748
Summe III. a. . .	**78**	**651**	**44**	**3 906 285**	**3 902 928**	**26 404 177**	**6,77**	**19 798**	**9 536**	**29 334**
b) Zinkerze.										
ilau	1	39	11	553 487	553 487	6 146 143	11,10	5 044	4 542	9 586
tmund	—	5	2	16 475	16 475	418 862	25,42	486	325	811
n	3	25	35	83 519	83 519	2 683 466	32,13	1 640	1 188	2 828
usthal	—	—	2	5 731	5 731	328 703	57,36	(unter Bleierze)		
Summe III. b. . .	**4**	**69**	**50**	**659 211**	**659 211**	**9 577 174**	**14,53**	**7 170**	**6 055**	**13 225**
c) Bleierze.										
lau	—	5	14	21 084	21 084	3 092 342	146,67	548	240	788
tmund	1	1	3	1 495	1 495	222 385	148,71	146	161	307
n	39	46	46	94 306	92 684	10 800 638	116,53	6 654	6 088	12 742
usthal	1	3	2	31 904	31 904	4 142 383	129,84	2 207	1 528	3 735
Summe III. c. . .	**41**	**55**	**65**	**148 790**	**147 167**	**18 257 748**	**124,06**	**9 555**	**8 017**	**17 572**
) Kupfererze.										
lau	1	1	—	7 584	7 584	53 088	7,00	93	—	93
le.	1	3	—	445 415	445 415	13 209 750	29,66	9 544	1 394	10 938
n	5	6	73	50 803	50 803	466 761	9,19	434	280	714
usthal	—	1	3	11 557	11 557	356 144	30,82	158	43	201
Summe III. d. . .	**7**	**11**	**76**	**515 360**	**515 360**	**14 085 743**	**27,33**	**10 229**	**1 717**	**11 946**
) Silber- und Golderze.										
usthal	—	**1**	—	**122**	**122**	**118 021**	**967,39**	**177**	**50**	**227**
Zinnerze (vacat).										
uecksilber-Erze.										
n	**2**	—	—	—	—	—	—	**13**	—	**13**

Noch: III. Die Bergwerke, Menge und Werth der Production und die Belegschaft derselben in den einzelnen preussischen Oberbergamts-Bezirken, 1881.

Bergwerks-Producte. Oberbergamts-Bezirke.	Werke ohne Production	Werke mit Production: als Hauptproduct	Werke mit Production: als Nebenproduct	Gesammte Förderung an absatzfähigen Producten (Tonnen)	Absatzfähige Jahresproduction: Menge (Tonnen)	Absatzfähige Jahresproduction: Werth im Ganzen (Mark)	Absatzfähige Jahresproduction: Werth für die Tonne (Mark)	Durchschnittliche tägliche Belegschaft während des Jahres 1881: unter Tage (Köpfe)	Durchschnittliche tägliche Belegschaft während des Jahres 1881: über Tage (Köpfe)	[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
h) Kobalterze.										
Klausthal	—	1	—	33	33	8 206	249,99	62	15	
i) Nickelerze.										
Halle	—	—	1	—	0,35	645	1 842,86	(unter Kupfererze)		
Bonn	—	—	4	7	6,47	1 288	169,23	(unter Eisenerze		
Summe III. i.	—	—	5	7	6,82	1 933	283,64	.	.	
k) Antimonerze.										
Bonn	—	1	—	57	57	9 566	168,57	16	8	
l) Arsenikerze.										
Breslau	—	2	—	443	443	26 580	60,00	80	17	
m) Manganerze.										
Bonn	1	18	17	10 942	5 987	166 749	27,85	149	166	
Klausthal	—	7	—	144	140	25 707	184,15	15	43	
Summe III. m	1	25	17	11 086	6 126	192 456	31,41	164	209	
n) Wismuth (vacat).										
o) Uranerze (vacat).										
p) Wolframerze (vacat).										
q) Schwefelkies.										
Breslau	—	5	2	11 163	11 163	121 928	10,92	34	94	
Halle	—	—	2	28	28	554	19,17	(unter Braunkohlen		
Dortmund	—	—	2	36 761	36 761	308 192	8,38	69	263	
Bonn	4	6	4	76 914	76 914	846 130	11,00	363	126	
Klausthal	—	—	2	58	58	889	15,10	(unt. Bleierze u. Kupfer		
Summe III. q.	4	11	12	124 925	124 925	1 277 693	10,23	466	483	
r) Sonstige Vitriol- und Alaunerze.										
Halle	—	3	—	16 807	16 807	24 720	1,47	31	50	
Bonn	—	2	—	268	268	818	3,06	4	9	
Klausthal	—	—	1	9	9	56	5,98	(unter Kupfererz;		
Summe III. r.	—	5	1	17 084	17 084	25 594	1,50	35	59	
Summe III.	137	832	270	5 383 402	5 373 464	69 984 891	13,02	47 765	26 166	73
Hauptsumme	167	1 677	279	60 350 787	56 381 598	308 413 346	5,47	188 250	70 607	[illegible]

Die Salzgewinnung aus wässeriger Lösung in den einzelnen preussischen Oberbergamts-Bezirken, 1881.

Salinenproducte. Oberbergamts-Bezirke.	Betriebene Werke zur Production des Salzes als: Haupt-product	Betriebene Werke zur Production des Salzes als: Neben-product	Die Production betrug: der Menge nach (Tonnen)	Die Production betrug: dem Werthe nach (ohne Steuer): überhaupt (Mark)	Die Production betrug: dem Werthe nach (ohne Steuer): für die Tonne (Mark)	Durchschnittliche tägliche Belegschaft während des Jahres 1881: männl. Arbeiter (Köpfe)	Durchschnittliche tägliche Belegschaft während des Jahres 1881: weibl. Arbeiter (Köpfe)	Durchschnittliche tägliche Belegschaft während des Jahres 1881: überhaupt (Köpfe)
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Kochsalz (Chlornatrium).								
…an	1	—	20 713	522 092	25,21	98	—	98
…	6	—	110 452	2 619 542	23,72	688	—	688
…mund	6	—	14 099	428 782	30,41	228	—	228
…	6	1	15 436	411 080	26,63	106	—	106
…sthal	12	1	86 305	2 079 157	24,09	594	5	599
Summe 1	**31**	**2**	**247 006**	**6 060 653**	**24,54**	**1 714**	**5**	**1 719**
2. Chlorkalium.								
…	10	—	51 335	6 696 284	130,44	750	29	779
…thal	—	2	29	4 672	159,85	(unter schwefels. Kali)		
Summe 2	**10**	**2**	**51 364**	**6 700 956**	**130,46**	**750**	**29**	**779**
3. Chlormagnesium.								
…	—	1	2 000	60 000	30,00	(unter Chlorkalium)		
…sthal	—	1	7,5	300	40,40	(unter schwefels. Kali)		
Summe 3	**—**	**2**	**2 007,5**	**60 300**	**30,04**	.	.	.
4. Schwefelsaure Alkalien.								
a) Glaubersalz.								
…an	1	—	7 150	286 016	40,00	68	—	68
…	1	4	1 350	25 397	18,82	7	—	7
…mund	—	2	2 053	95 000	46,28	(unter schwefels. Kali)		
…	1	2	23 331	1 315 368	56,38	28	—	28
…thal	1	3	5 025	203 053	40,41	2	1	3
Summe 4a	**4**	**11**	**38 910**	**1 924 834**	**49,47**	**105**	**1**	**106**
…Schwefelsaures Kali.								
…au	—	1	1 326	232 192	175,08	(unter Glaubersalz)		
…	—	1	[1]) 2 500	40 000	16,00	(unter Chlorkalium)		
…mund	1	1	1 809	375 000	207,29	40	—	40
…	1	—	4 448	1 067 505	240,00	50	—	50
…thal	—	2	36	6 534	183,18	5	—	5
Summe 4b	**2**	**5**	**10 119**	**1 721 231**	**170,10**	**95**	**—**	**95**
…hwefels. Kalimagnesia.								
…	—	**2**	**4 273**	**123 280**	**28,85**	(unter Chlorkalium)		
5. Schwefelsaure Magnesia.								
…	—	6	[2])12 048	71 562	5,94	(unter Chlorkalium)		
…thal	—	1	50	2 500	50,00	(unter schwefels. Kali)		
Summe 5	**—**	**7**	**12 098**	**74 062**	**6,12**	—	—	—
6. Schwefelsaure Erden.								
…hwefelsaure Thonerde.								
…an	2	—	1 200	154 000	128,33	11	3	14
…	1	—	1 155	130 800	113,25	20	—	20
…mund	1	—	2 528	250 000	98,86	33	—	33
…	—	1	46	4 172	90,00	(unter Alaun)		
…thal	—	1	113	12 435	109,99	(unter Alaun)		
Summe a	**4**	**2**	**5 043**	**551 407**	**109,34**	**64**	**3**	**67**
b) Alaun.								
…au	—	1	250	37 500	150,00	(unter schwefels. Thonerde)		
…	2	—	1 155	173 216	149,97	84	2	86
…	2	—	973	123 772	127,20	37	—	37
…thal	1	—	294	41 203	140,00	20	—	20
Summe b	**5**	**1**	**2 672**	**375 691**	**140,58**	**141**	[illegible]	[illegible]
Summe	**56**	**34**	**373 492**	**17 592 414**	**47,10**	**2 869**	[illegible]	[illegible]

[1]) Düngesalz. — [2]) darunter 4 290 Tonnen Kieserit.

V. Die Bergwerks-Industrie in den einzelnen Provinzen des preussisch Staates, 1881.

Bergwerks-Producte. Provinzen.	Werke ohne Production	Werke mit Production als Hauptproduct	Werke mit Production als Nebenproduct	Gesammte Förderung an absatzfähigen Producten Tonnen	Absatzfähige Jahresproduction Menge Tonnen	Absatzfähige Jahresproduction Werth im Ganzen Mark	Absatzfähige Jahresproduction Werth für die Tonne Mark	Durchschnitt tägliche Bele während des J 1881 unter Tage Köpfe	Durchschnitt tägliche Bele während des J 1881 über Tage Köpfe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Mineralkohlen u. Bitumen.									
a) Steinkohlen.									
Schlesien	6	145	—	13 110 848	11 976 217	54 196 269	4,53	36 025	9 998
Sachsen	—	3	—	29 657	21 323	202 712	9,51	200	43
Hannover	2	16		438 845	405 226	2 643 306	6,52	2 697	633
Westfalen	4	133	2	15 813 508	14 812 255	68 242 453	4,61	45 245	11 838
Hessen-Nassau[1])	—	1	—	108 865	102 259	912 509	8,92	532	241
Rheinland	—	88	—	14 278 822	13 543 073	77 321 945	5,79	43 704	11 023
Summe I. a.	**12**	**386**	**2**	**43 780 545**	**40 860 353**	**203 519 194**	**4,99**	**128 403**	**33 776**
b) Braunkohlen.									
Brandenburg	2	100	—	1 777 564	1 653 545	3 930 354	2,38	2 337	1 160
Posen	—	6	—	28 632	21 561	77 154	3,58	61	49
Schlesien	—	40	—	434 351	339 025	1 141 345	3,37	672	528
Sachsen	4	227	—	7 798 582	7 183 672	22 019 125	3,07	6 481	7 022
Hannover	1	2	—	415	415	1 569	3,78	7	5
Hessen-Nassau	2	41	—	179 021	167 684	818 493	4,88	898	207
Rheinland	1	30	—	193 588	138 502	425 530	3,07	69	463
Summe I. b.	**10**	**446**	**—**	**10 412 153**	**9 504 404**	**28 413 570**	**2,99**	**10 525**	**9 434**
c) Graphit (vacat).									
d) Asphalt.									
Hannover	—	**2**	—	**15 905**	**15 905**	**185 768**	**11,68**	**18**	**61**
e) Erdöl.									
Hannover	2	5	—	2 871	2 870	421 620	146,90	—	417
Schleswig-Holstein	1	—	—	—	—	—	—	—	15
Summe I. e.	**3**	**5**	**—**	**2 871**	**2 870**	**421 620**	**146,90**	**—**	**432**
Summe I.	**25**	**839**	**2**	**54 211 474**	**50 383 532**	**232 540 152**	**4,62**	**138 946**	**43 703**
II. Mineralsalze.									
a) Steinsalz.									
Posen	1	1	—	50 920	50 920	453 188	8,90	91	99
Sachsen	2	1	2	153 607	126 721	625 426	4,94	104	65
Schleswig-Holstein	1	—	—	—	—	—	—	18	24
Hohenzollern	—	1	—	3 330	872	7 309	8,38	16	18
Summe II. a.	**4**	**3**	**2**	**207 858**	**178 513**	**1 085 923**	**6,08**	**229**	[illegible]
b) Kainit.									
Sachsen	—	**1**	**1**	**160 325**	**160 325**	**2 164 473**	**13,50**	**472**	**225**
c) Andere Kalisalze.									
Sachsen	**1**	**2**	**1**	**385 108**	**283 144**	**2 561 954**	**9,05**	**838**	**307**
d) Bittersalze.									
Sachsen	—	—	**1**	**2 543**	**2 543**	**19 885**	**7,82**	(unter „Andere Kal	

[1]) Die schaumburger Werke gehören zur Hälfte dem preussischen Fiscus, zur anderen Hälf Fürstlich schaumburg-lippe'schen Fideicommiss; daher ist hier von der Production und der Arbeiter die Hälfte in Ansatz gebracht.

…h: V. Die Bergwerks-Industrie in den einzelnen Provinzen des preussischen Staates, 1881.

Bergwerks-Producte. Provinzen.	Werke ohne Production	Werke mit Production: als Hauptproduct	Werke mit Production: als Nebenproduct	Gesammte Förderung an absatzfähigen Producten (Tonnen)	Absatzfähige Jahresproduction: Menge (Tonnen)	Absatzfähige Jahresproduction: Werth im Ganzen (Mark)	Absatzfähige Jahresproduction: Werth für die Tonne (Mark)	Durchschnittliche tägliche Belegschaft während des Jahres 1881: unter Tage (Köpfe)	über Tage (Köpfe)	überhaupt (Köpfe)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Borazit (reiner).										
…en	—	—	2	77	77	56 068	731,48	(unter „Andere Kalisalze")		
Summe II.	**5**	**6**	**7**	**755 910**	**624 602**	**5 888 303**	**9,43**	**1 539**	**738**	**2 277**
III. Erze.										
…) Eisenerze.										
…sien	2	61	23	764 479	763 277	2 649 439	3,47	1 769	2 329	4 098
…en	1	4	—	55 863	55 863	240 076	4,30	209	30	239
…over	1	28	—	391 558	391 558	1 006 305	2,07	331	867	1 198
…falen	29	114	4	1 018 629	1 018 629	8 843 789	8,68	5 763	2 056	7 819
…n-Nassau	16	246	11	628 797	628 209	3 853 094	6,13	4 229	1 095	5 324
…land	29	198	6	1 046 956	1 045 389	9 811 474	9,27	7 497	3 159	10 656
Summe III. a.	**78**	**651**	**44**	**3 906 285**	**3 902 928**	**26 404 177**	**6,77**	**19 798**	**9 536**	**29 334**
b) Zinkerze.										
…sien	1	39	11	553 487	553 487	6 146 143	11,10	5 044	4 542	9 586
…over	—	—	2	5 731	5 731	328 703	57,36	(unter Bleierze)		
…falen	1	9	14	30 319	30 319	871 352	28,74	602	371	973
…n-Nassau	1	1	6	13 245	13 245	491 663	37,12	47	13	60
…land	1	20	17	56 427	56 427	1 739 313	30,87	1 477	1 129	2 606
Summe III. b.	**4**	**69**	**50**	**659 211**	**659 211**	**9 577 174**	**14,53**	**7 170**	**6 055**	**13 225**
c) Bleierze.										
…sien	—	5	14	21 084	21 084	3 092 342	146,67	548	240	788
…over	1	3	1	[1] 16 162	16 162	4 015 033	248,42	2 207	1 528	3 735
…falen	12	14	16	8 662	8 656	1 441 552	166,56	1 087	852	1 939
…n-Nassau	3	9	1	21 188	21 188	2 031 654	95,89	1 695	1 402	3 097
…land	25	24	32	65 950	64 334	7 549 817	117,36	4 018	3 995	8 013
…munion-Unter-…z ($^4/_7$)[2]	—	—	1	15 742	15 742	127 350	8,09	(unter Kupfererze)		
Summe III c.	**41**	**55**	**65**	**148 790**	**147 167**	**18 257 748**	**124,06**	**9 555**	**8 017**	**17 572**
…) Kupfererze.										
…sien	1	1	—	7 584	7 584	53 088	7,00	93	—	93
…en	1	3	—	445 415	445 415	13 209 750	29,66	9 544	1 394	10 938
…over	—	—	2	424	424	35 054	82,56	(unter Bleierze)		
…falen	—	2	35	44 920	44 920	218 352	4,86	342	175	517
…n-Nassau	1	1	4	1 035	1 035	53 674	51,86	26	14	40
…land	4	3	35	4 914	4 914	194 834	39,65	66	91	157
…munion-Unter-…z ($^4/_7$)	—	1	—	11 066	11 066	320 991	29,01	158	43	201
Summe III. d.	**7**	**11**	**76**	**515 360**	**515 360**	**14 085 743**	**27,33**	**10 229**	**1 717**	**11 946**
…ber- u. Golderze.										
…over	—	1	—	122	122	118 021	967,30	177	50	227
…Zinnerze (vacat).										

[1] Hierunter 923 Tonnen Bleierze im Werthe von 259 610 Mark, welche auf einem auf braunschweigische… Betriebspunkte gewonnen wurden. — [2] An den Communion-Unterharzischen Werken ist das Königreich … Herzogthum Braunschweig zu $^3/_7$ berechtigt; desshalb sind hier, sowie bei allen anderen [illegible] … von der Menge, dem Werthe und der Arbeiterzahl nur $^4/_7$ in Ansatz gebracht worden.

Noch: V. Die Bergwerks-Industrie in den einzelnen Provinzen des preussischen Staate

Bergwerks-Producte. Provinzen.	Werke ohne Production	Werke mit Production: als Hauptproduct	Werke mit Production: als Nebenproduct	Gesammte Förderung an absatzfähigen Producten	Absatzfähige Jahresproduction: Menge	Absatzfähige Jahresproduction: Werth im Ganzen	Absatzfähige Jahresproduction: Werth für die Tonne	Durchschnittl tägliche Beleg während des Ja 1881: unter Tage	Durchschnittl tägliche Beleg während des Ja 1881: über Tage
				Tonnen	Tonnen	Mark	Mark	Köpfe	Köpfe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
g) Quecksilber-Erze.									
Rheinland	2	—	—	—	—	—	—	13	—
h) Kobalterze.									
Hessen-Nassau	—	1	—	33	33	8 206	249,99	62	15
i) Nickelerze.									
Sachsen	—	—	1	—	0,35	645	1842,86	(unter Kupfer	
Westfalen	—	—	3	7	6,22	1 276	205,31	(unter Eisener	
Rheinland	—	—	1	—	0,25	12	48,00	(unter Eisener	
Summe III. i.	—	—	5	7	6,82	1 933	283,64	.	.
k) Antimonerze.									
Westfalen	—	1	—	57	57	9 566	168,57	16	8
l) Arsenikerze.									
Schlesien	—	2	—	443	443	26 580	60,00	80	17
m) Manganerze.									
Hannover	—	2	—	91	91	24 326	265,57	13	30
Hessen-Nassau	1	21	14	7 751	4 688	128 635	27,44	145	94
Rheinland	—	2	3	3 242	1 346	39 495	29,93	6	85
Summe III. m.	1	25	17	11 086	6 126	192 456	31,41	164	209
n) Wismuth (vacat).									
o) Uranerze (vacat).									
p) Wolframerze (vacat).									
q) Schwefelkies.									
Schlesien	—	5	2	11 163	11 163	121 928	10,92	34	94
Sachsen	—	—	2	28	28	554	19,17	(unter Braunkohl	
Hannover	—	—	1	24	24	192	8,00	(unter Bleierz)	
Westfalen	2	5	•2	107 347	107 347	1 067 366	9,94	378	315
Hessen-Nassau	—	—	1	12	12	108	8,52	(unter Bleierz)	
Rheinland	2	1	3	6 315	6 315	86 848	13,75	54	71
Communion-Unterharz (4/7)	—	—	1	35	35	697	20,00	(unter Kupfererz	
Summe III. q.	4	11	12	124 925	124 925	1 277 693	10,23	466	483
r) Sonstige Vitriol- und Alaunerze.									
Sachsen	—	3	—	16 807	16 807	24 720	1,47	31	50
Westfalen	—	1	—	105	105	525	5,00	—	2
Rheinland	—	1	—	163	163	293	1,80	4	7
Communion-Unterharz (4/7)	—	—	1	9	9	56	5,98	(unter Kupfererz	
Summe III. r.	—	5	1	17 084	17 084	25 594	1,50	35	59
Summe III.	137	832	270	5 383 402	5 373 464	69 984 891	13,02	47 765	26 166
Hauptsumme	167	1 677	279	60 350 787	56 381 598	308 413 346	5,47	188 250	70 667

. Salzgewinnung aus wässeriger Lösung im Jahre 1881 in den einzelnen Provinzen des preussischen Staates.

Salinenproducte. Provinzen.	Betriebene Werke zur Production des Salzes als: Haupt-product	Neben-product	Die Production betrug: der Menge nach, Tonnen	dem Werthe nach (ohne Steuer): überhaupt, Mark	für die Tonne, Mark	Mittlere Belegschaft: männl. Arbeiter, Köpfe	weibl. Arbeiter, Köpfe	überhaupt, Köpfe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kochsalz (Chlornatrium).								
l	1	—	20 713	522 092	25,91	98	—	98
en	6	—	110 452	2 619 542	23,72	688	—	688
over	10	1	83 322	1 991 742	20,30	555	3	558
falen	9	—	23 519	711 356	30,26	298	—	298
n-Nassau	3	—	3 684	108 449	29,43	54	2	56
land	1	1	3 458	44 696	12,93	13	—	13
nzollern	1	—	1 858	62 776	33,78	8	—	8
Summe 1.	**31**	**2**	**247 006**	**6 060 653**	**24,54**	**1 714**	**5**	**1 719**
2. Chlorkalium.								
en	10	—	51 335	6 696 284	130,44	750	29	779
over	—	2	29	4 672	159,85	(unter Schwefelsaures Kali.)		
Summe 2.	**10**	**2**	**51 364**	**6 700 956**	**130,46**	**750**	**29**	**779**
3. Chlormagnesium.								
en	—	1	2 000	60 000	30,00	(unter Chlorkalium.)		
over	—	1	7,5	300	40,00	(unter Schwefelsaures Kali.)		
Summe 3.	**—**	**2**	**2 007,5**	**60 300**	**30,04**	.	.	.
4. Schwefelsaure Alkalien.								
a) Glaubersalz.								
ien	1	—	7 150	286 016	40,00	68	—	68
n	1	4	1 350	25 397	18,82	7	—	7
ver	1	3	5 025	203 053	40,41	2	1	3
alen	—	1	1 200	60 000	50,00	(unter Schwefelsaures Kali.)		
-Nassau	1	—	12 870	500 000	38,85	28	—	28
and	—	3	11 314	850 368	75,17	unt. Schwefels. Kali u. Schwef.		
Summe 4a.	**4**	**11**	**38 909**	**1 924 834**	**49,47**	**105**	**1**	**106**
Schwefelsaures Kali.								
ien	—	1	1 326	232 192	175,08	(unter Glaubersalz.)		
n	—	1	[1]) 2 500	40 000	16,00	(unter Chlorkalium.)		
ver	—	2	36	6 534	183,18	5	—	5
len	—	1	1 200	240 000	200,00	15	—	15
and	2	—	5 057	1 202 505	237,85	75	—	75
Summe 4b.	**2**	**5**	**10 118**	**1 721 231**	**170,10**	**95**	**—**	**95**
wefels. Kali-Magnesia.								
n	—	**2**	**4 273**	**123 280**	**28,85**	(unter Chlorkalium.)		
Schwefelsaures Magnesia.								
n	—	6	[2]) 12 048	71 562	5,94	(unter Chlorkalium.)		
ver	—	1	50	2 500	50,00	(unter Schwefelsaures Kali.)		
Summe 3.	**—**	**7**	**12 098**	**74 062**	**6,12**	.	.	.
6. Schwefelsaure Erden.								
wefelsaure Thonerde.								
en	2	—	1 200	154 000	128,33	11	3	14
n	1	—	1 155	130 800	113,25	20	—	20
ver	—	1	113	12 435	109,99	(unter Alaun.)		
and	1	1	2 575	254 172	98,77	33	—	33
Summe 6a.	**4**	**2**	**5 043**	**551 407**	**109,34**	**64**	**3**	**67**
b) Alaun.								
en	—	1	250	37 500	150,00	(unter Schwefels. Thonerde.)		
n	2	—	1 155	173 216	149,97	84	2	86
ver	1	—	294	41 203	140,00	20	—	20
and	2	—	973	123 772	127,20	37	—	37
Summe 6b.	**5**	**1**	**2 672**	**375 691**	**140,58**	**141**	**2**	**143**

[1]) Düngesalz. — [2]) darunter 4290 Tonnen Kieserit.

B. Di[illegible]

I. Art und Menge der Hüttenproduction im Deutsche[illegible]

Art der Hüttenerzeugnisse.	1875 im Deutschen Reiche Tonnen	1875 in Preussen Tonnen	1876 im Deutschen Reiche Tonnen	1876 in Preussen Tonnen	1877 im Deutschen Reiche Tonnen	1877 in Preussen Tonnen
1	2	3	4	5	6	7
1. Roheisen:						
a) Masseln	1 711 399	1 367 117	1 570 957	1 294 959	**1 668 741**	[illegible]
b) Gusswaaren I. Schmelzung	47 654	31 219	43 730	29 380	**34 064**	[illegible]
c) Bruch- und Wascheisen	.	.	.	.	**14 555**	[illegible]
Zusammen 1.	**1 759 052**	**1 398 337**	**1 614 687**	**1 324 339**	**1 717 360**	[illegible]
2. Zink (Blockzink)	74 337	74 118	83 227	83 041	**94 996**	[illegible]
3. Blei:						
a) Blockblei	65 465	65 413	71 477	70 207	**76 656**	[illegible]
b) Kaufglätte	4 715		4 118		**3 796**	[illegible]
4. Kupfer:						
a) Hammergares Block- und Rosettenkupfer	6 760	7 212	7 918	7 986	**8 362**	[illegible]
b) Schwarzkupfer z. Verkauf	593		504		**273**	[illegible]
c) Kupferstein zum Verkauf					**248**	[illegible]
Zusammen 2.—4.	**151 871**	**146 743**	**167 244**	**161 234**	**184 331**	[illegible]
5. Silber	kg 157 218	kg 112 331	kg 139 779	kg 108 657	kg **147 612**	kg [illegible]
6. Gold	kg[2]) 332	kg[2]) 174	kg[2]) 281	kg[2]) 125	kg **308**	kg [illegible]
7. Quecksilber	—	—	—	—	kg **20**	kg [illegible]
Zusammen 5.—7.	kg **157 550**	kg **112 505**	kg **140 060**	kg **108 782**	kg **147 940**	kg [illegible]
8. Nickel[3])	326	237	371	300	**139**	
9. Blaufarbwerk-Producte	456	11	358	11	**360**	
10. Kadmium (Kaufwaare)	2	2	2	2	**2**	
11. Zinn:						
a) Zinn (Handelswaare)	85	—	184	88	**88**	
b) Zinnsalz	.	.	.	.	—	
12. Wismuth	26	—	22	—	**32**	
13. Antimon[5])	—	—	—	—	**93**	
14. Uranpräparate	kg 614	—	kg 546	—	kg **594**	
15. Mangankupfer	—	—	—	—	—	
16. Arsenikalien	967	171	858	134	**843**	
17. Selen	—	—	kg 1	—	kg **0,350**	
18. Schwefel	198	197	338	337	**1 570**	
Zusammen 8.—18.	**2 060** u. **614 kg**	**618**	**2 132** u. **547 kg**	**872**	**3 126** u. **594 kg**	
19. Schwefelsäure:						
a) Englische Schwefelsäure	103 547	69 990	102 625	71 766	**104 097**	
b) Rauchendes Vitriolöl					**700**	
20. Vitriol:						
a) Eisenvitriol	1 692	4 516	[7]) 2 361	3 004	**2 556**	
b) Kupfervitriol	4 578		4 024		**3 435**	
c) Gemischtes Vitriol	1 033		375		**35**	
d) Zinkvitriol	550		686		**444**	
e) Nickelvitriol	.		.		**0,11**	
f) Farbenerden	.		.		**344**	
Zusammen 19.—20.	**111 399**	**74 506**	**110 070**	**74 770**	**111 610**	
Zusammen 1.—20.	**2 024 382** u. **158 164 kg**	**1 620 204** u. **112 505 kg**	**1 894 132** u. **140 607 kg**	**1 561 215** u. **108 782 kg**	**2 016 426** u. **148 535 kg**	[illegible]

[1]) darunter 1,03 Tonnen Cementkupfer im Werthe von 1 052 Mark. — [2]) einschl. der Product[illegible]
begriffen. — [4]) darunter 3,775 Tonnen Phosphorzinn im Werthe vom 13 212 Mark. — [5]) für 1877 bis 79 A[illegible]
grössere Zahl von Werken, welche Schwefel, Schwefelsäure und Vitriole als Haupt- oder Neb[illegible]
Zunahme ist jedoch vorwiegend nur eine scheinbare und rührt daher, dass bis zum Jahre 1881 [illegible]
welchen eine Verhüttung von Erzen behufs Metallgewinnung bestand, während vom genannten Jahr[illegible]
säure und Vitriole aus Metallerzen darstellen. — [7]) bis 1876 sind auch die Farbenerden unter „Zi[illegible]

Hütten.

Reiche und in Preussen in den Jahren 1875 bis 1881.

1878 im Deutschen Reiche Tonnen	1878 in Preussen Tonnen	1879 im Deutschen Reiche Tonnen	1879 in Preussen Tonnen	1880 im Deutschen Reiche Tonnen	1880 in Preussen Tonnen	1881 im Deutschen Reiche Tonnen	1881 in Preussen Tonnen	Wiederholung der Nummern in Sp. 1.
8	9	10	11	12	13	14	15	
								1.
1 860 087	1 542 046	1 928 766	1 612 424	2 415 050	2 015 891	2 569 058	2 137 197	a)
28 221	19 759	25 761	20 866	36 874	27 369	34 642	26 078	b)
10 956	6 256	10 824	6 386	16 447	9 412	16 694	9 635	c)
1 899 264	**1 568 061**	**1 965 351**	**1 639 676**	**2 468 371**	**2 052 672**	**2 620 394**	**2 172 909**	
94 954	94 637	96 757	96 484	99 646	99 490	105 478	105 345	2.
								3.
79 482	75 001	82 362	76 013	85 928	79 337	86 729	81 656	a)
5 046	3 359	4 605	3 143	3 923	2 368	4 514	3 203	b)
								4.
9 282	9 073	9 859	9 607	13 839	13 604	[1]) 14 803	14 623	a)
25	23	5	3	0,865	0,865	—	—	b)
243	243	555	555	988	988	1 079	1 079	c)
189 032	**182 336**	**194 143**	**185 805**	**204 325**	**195 788**	**212 603**	**205 905**	
167 660	*kg* 128 787	*kg* 177 507	*kg* 134 309	*kg* 186 011	*kg* 138 939	*kg* 186 990	*kg* 145 201	5.
378	*kg* 232	*kg* 467	*kg* 288	*kg* 463	*kg* 316	*kg* 381	*kg* 211	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	7.
168 038	*kg* **129 019**	*kg* **177 974**	*kg* **134 597**	*kg* **186 474**	*kg* **139 255**	*kg* **187 371**	*kg* **145 412**	
115	75	162	110	148	104	135	82	8.
339	13	363	14	357	17	348	16	9.
2	2	*kg* 3 115	*kg* 3 115	*kg* 3 327	*kg* 3 327	*kg* 3 367	*kg* 3 367	10.
								11.
83	—	93	—	104	—	[4]) 106	—	a)
—	—	—	—	—	—	—	—	b)
32	—	42	—	46	—	56	—	12.
125	125	150	150	265	265	258	258	13.
783	*kg* —	*kg* 807	*kg* 250	*kg* 1 097	*kg* 338	*kg* 1 414	*kg* 444	14.
0,60	0,60	3	3	2	2	4	2	15.
1 230	209	1 307	326	1 131	265	1 237	112	16.
0,140	—	*kg* 0,250	*kg* 0,250	—	—	—	—	17.
886	729	1 487	1 234	2 062	1 529	[6]) 2 904	[6]) 2 571	18.
2 813	**1 154**	**3 607**	**1 837**	**4 115**	**2 182**	**5 048**	**3 043**	
u. 783 *kg*		**u. 3 922 *kg***	**u. 3 365 *kg***	**u. 4 424 *kg***	**u. 3 665 *kg***	**u. 4 781 *kg***	**u. 3 811 *kg***	
								19.
99 777	67 394	123 862	83 383	154 944	105 176	[6]) 257 112	[6]) 181 225	a)
10 976	10 976	11 245	11 245	1 108	1 108	[6]) 1 514	[6]) 1 514	b)
								20.
2 709	1 892	3 816	2 297	4 965	2 672	[6]) 7 414	[6]) 5 010	a)
4 388	2 005	4 801	2 504	4 728	2 555	[6]) 4 804	[6]) 2 385	b)
21	—	83	60	103	76	[6]) 547	[6]) 436	c)
327	184	511	292	812	464	616	352	d)
—	—	—	—	—	—	—	—	e)
239	30	225	50	394	127	[7]) 430	130	f)
118 437	**82 481**	**144 543**	**99 831**	**167 054**	**112 178**	**272 437**	**191 052**	
2 209 546	**1 834 032**	**2 307 644**	**1 927 149**	**2 843 865**	**2 362 820**	**3 110 482**	**2 572 909**	
[illegible]821 *kg*	**u. 129 019 *kg***	**u. 181 896 *kg***	**u. 137 962 *kg***	**u. 190 898 *kg***	**u. 142 920 *kg***	**u. 192 152 *kg***	**u. 149 223 *kg***	

...n. — [5]) hierunter sind auch die nickelhaltigen Nebenproducte (Nickelkupfer, Nickelstein etc.) mit ein-... und Bleilegirungen, für 1880 auch Antimonmetall. — [6]) im Vergleich mit den Vorjahren ist eine erheblich ...llen. und demgemäss bei diesen Artikeln (18, 19 und 20) auch eine grössere Production aufgeführt. Die ...hmebezirken nur diejenigen, die gedachten Artikel producirenden Werke gezählt worden sind, bei ...icht auf die Metallgewinnung sämmtliche Betriebe gezählt wordon sind, welche Schwefel, Schwefel- ...aufgeführt.

II. Werth der Hüttenproduction im Deutschen Reiche

Art der Hüttenerzeugnisse.	1875 im Deutschen Reiche Mark	1875 in Preussen Mark	1876 im Deutschen Reiche Mark	1876 in Preussen Mark	1877 im Deutschen Reiche Mark	1877 in Preussen Mark
1	2	3	4	5	6	7
1. Roheisen:						
a) Masseln	122 929 786		95 880 883		95 656 598	82 905
b) Gusswaaren I. Schmelzung	9 727 335	107 490 480	8 766 912	87 357 970	6 829 679	4 195
c) Bruch- u. Wascheisen	.		.	.	835 351	603
Zusammen I.	**132 657 121**	**107 490 480**	**104 647 795**	**87 357 970**	**103 321 628**	**87 703**
2. Zink (Blockzink)	30 884 917	30 785 912	34 812 221	34 731 222	33 812 848	33 717
3. Blei:						
a) Blockblei	30 297 070	28 084 522	31 305 763	29 151 432	29 826 661	28 254
b) Kaufglätte					1 413 063	955
4. Kupfer:						
a) Hammergares Block- und Rosettenkupfer					12 717 531	12 490
b) Schwarzkupfer zum Verkauf	12 979 378	12 452 425	12 835 136	12 560 456	352 208	281
c) Kupferstein zum Verkauf					102 003	102
Zusammen 2—4.	**74 161 365**	**71 803 943**	**78 953 120**	**76 443 110**	**78 224 314**	**75 802**
5. Silber	26 345 684	18 820 831	21 969 415	17 099 835	23 812 056	17 997
6. Gold	922 911	486 556	784 658	347 721	857 845	430
7. Quecksilber	—	—	—	—	81	
Zusammen 5—7.	**27 268 595**	**19 307 387**	**22 754 073**	**17 447 556**	**24 669 982**	**18 427**
8. Nickel[1])	2 855 343	1 664 922	2 735 290	2 035 253	1 085 131	545
9. Blaufarbwerk-Producte	1 394 394	12 051	1 163 929	1 254	1 573 578	[illegible]
10. Kadmium (Kaufwaare)	32 024	32 024	24 576	28 911	24 196	24
11. Zinn:						
a) Zinn (Handelswaare)	153 096	—	190 793	46 005	132 228	—
b) Zinnsalz	—	—	—	—	—	—
12. Wismuth	271 559	—	251 921	—	403 908	—
13. Antimon[2])	—	—	—	—	49 067	49
14. Uranpräparate	17 680	—	16 515	—	18 050	—
15. Mangankupfer	—	—	—	—	—	—
16. Arsenikalien	344 558	57 090	330 803	44 660	298 435	31
17. Selen	—	—	240	—	70	—
18. Schwefel	39 148	39 136	66 092	65 892	272 858	190
Zusammen 8—18.	**5 107 802**	**1 805 223**	**4 780 159**	**2 221 975**	**3 857 521**	**1 221**
19. Schwefelsäure:						
a) Englische Schwefelsäure	7 625 742	5 437 206	6 700 044	4 823 320	6 884 807	4 721
b) Rauchendes Vitriolöl					31 500	31
20. Vitriol:						
a) Eisenvitriol					147 350	96
b) Kupfervitriol	2 462 908		2 079 317		1 383 664	579
c) Gemischtes Vitriol		1 288 101		840 606	6 892	1
d) Zinkvitriol					54 202	30
e) Nickelvitriol	.		.		630	—
f) Farbenerden	.		.		63 950	5
Zusammen 19. u. 20.	**10 088 650**	**6 725 307**	**8 779 361**	**5 663 926**	**8 572 995**	**5 406**
Zusammen 1—20.	**249 283 533**	**207 132 340**	**219 914 508**	**189 134 537**	**218 646 440**	**188 6**

[1]) Hierunter sind auch die nickelhaltigen Nebenproducte (Nickelkupfer), Nickelstein u. s. w.) mit 1,[illegible] Tonnen Cementkupfer im Werthe von 1 032 Mark. — [2]) Darunter 3,[illegible] Tonnen Phosphorzinn im W

und in Preussen in den Jahren 1875 bis 1881.

1878 im Deutschen Reiche Mark	1878 in Preussen Mark	1879 im Deutschen Reiche Mark	1879 in Preussen Mark	1880 im Deutschen Reiche Mark	1880 in Preussen Mark	1881 im Deutschen Reiche Mark	1881 in Preussen Mark	Wiederholung der Nummern in Sp. 1.
8	9	10	11	12	13	14	15	
								1.
441 115	87 438 168	99 426 947	86 803 539	144 920 377	125 458 856	146 832 271	126 963 239	a)
232 406	2 685 581	3 604 498	2 659 073	5 814 217	4 132 559	4 877 157	3 405 355	b)
669 736	367 078	674 673	380 836	1 017 666	570 446	955 919	530 064	c)
343 257	**90 490 827**	**103 706 118**	**89 843 448**	**151 752 260**	**130 161 861**	**152 665 347**	**130 898 658**	
806 514	31 697 347	29 824 894	29 736 027	33 870 736	33 812 750	31 653 938	31 611 798	2.
								3.
643 002	24 217 018	22 876 863	21 217 486	25 415 416	23 409 289	24 027 692	22 618 319	a)
554 307	1 033 503	1 153 351	817 987	1 098 070	696 505	1 210 746	860 178	b)
								4.
821 191	12 570 776	11 964 326	11 671 793	18 447 025	18 142 426	[3]19 486 228	19 239 162	a)
51 229	48 559	1 941	1 109	952	952	—	—	b)
96 506	96 506	210 976	210 976	292 500	292 500	417 144	417 144	c)
972 749	**69 663 709**	**66 032 351**	**63 655 378**	**79 124 699**	**76 354 422**	**76 795 748**	**74 746 601**	
390 332	19 333 575	26 518 123	19 977 935	28 607 561	21 345 059	28 514 081	22 113 155	5.
056 338	646 304	1 302 398	803 533	1 291 752	881 622	1 062 565	588 326	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	7.
446 670	**19 979 879**	**27 820 521**	**20 781 468**	**29 899 313**	**22 226 681**	**29 576 646**	**22 701 481**	
767 783	440 000	811 466	209 300	806 906	514 986	873 560	477 880	8.
456 045	325 000	1 626 714	330 000	1 675 566	350 000	1 678 390	325 000	9.
28 039	28 039	28 763	28 763	30 256	30 256	27 228	27 228	10.
								11.
107 484	—	137 296	—	179 862	—	[4] 243 178	—	a)
—	—	—	—	—	—	—	—	b)
466 367	—	608 913	—	653 861	—	799 851	—	12.
57 412	57 412	69 370	69 370	178 670	178 670	194 314	194 314	13.
21 240	—	23 930	8 230	29 700	10 700	37 320	13 320	14.
2 460	2 460	12 340	12 340	8 140	8 140	16 837	16 837	15.
339 890	56 484	341 098	73 307	349 926	60 182	384 295	34 973	16.
28	—	50	50	—	—	—	—	17.
145 705	109 955	232 454	185 685	272 736	175 433	[5] 396 006	[5] 346 805	18.
392 453	**1 019 350**	**3 892 394**	**917 045**	**4 185 623**	**1 328 367**	**4 650 979**	**1 436 357**	
								19.
722 819	4 127 048	6 752 910	4 755 572	8 442 840	5 878 759	[5]13 283 367	[5] 9 766 036	a)
997 550	997 550	1 026 970	1 026 970	44 340	44 340	[5] 60 570	[5] 60 570	b)
								20.
151 030	102 461	202 254	109 361	257 578	131 065	[5] 355 798	[5] 219 279	a)
554 271	695 243	1 615 072	819 547	1 886 735	1 010 337	[5] 1 777 136	[5] 881 693	b)
3 883	—	12 772	9 552	17 893	13 000	[5] 74 090	[5] 53 030	c)
39 790	22 280	60 207	34 404	87 369	49 925	56 845	—	d)
—	—	—	—	—	—	—	—	e)
34 172	3 000	35 820	3 000	57 747	8 250	66 740	10 466	f)
506 515	**5 947 582**	**9 706 005**	**6 758 406**	**10 794 502**	**7 135 676**	**15 674 546**	**10 991 074**	
861 644	**187 101 347**	**211 157 389**	**181 955 745**	**275 756 397**	**237 207 007**	**279 363 266**	**240 774 171**	

...en. — [2] Für 1877 bis 1879 Antimon-, Zinn- und Bleilegirungen, für 1880 auch Antimonmetall. — [3] darunter ... Mark. — [5] Siehe Note 6 auf S. 258/59.

III. Die Hütten, deren Belegschaft und Production in den einzelnen preussischen Oberbergamts-Bezirken, 1881.

Producte. Oberbergamts-Bezirke	Zahl der Werke, welche das Product hergestellt haben: als Hauptproduct	als Nebenproduct	Die mittlere Belegschaft im Laufe des Jahres betrug nach den Lohnlisten: männl. Arbeiter Köpfe	weibl. Arbeiter Köpfe	zusammen Köpfe	Verarbeitete Erze: Menge Tonnen	davon zollausländische Erze Tonnen
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Roheisen.							
a) Holzkohlen-Roheisen (Masseln, Gusswaaren I. Schmelzung, Bruch- und Wascheisen).							
Breslau	4	—	45	—	45	6 207	700
Dortmund	1	—	40	—	40	2 400	—
Bonn	16	—	1 523	5	1 528	52 455	—
Klausthal	5	—	230	—	230	12 541	—
Summe 1.a.	**26**	—	**1 838**	**5**	**1 843**	**73 603**	**700**
b) Steinkohlen- und Koks-Roheisen (Masseln, Gusswaaren I. Schmelzung, Bruch- und Wascheisen).							
Breslau	13	—	2 435	766	3 201	860 562	49 338
Dortmund	13	4	5 596	—	5 596	1 852 670	511 128
Bonn	44	—	5 717	33	5 750	2 010 852	63 708
Klausthal	1	—	591	—	591	220 269	—
Summe 1.b.	**71**	**4**	**14 339**	**799**	**15 138**	**4 944 353**	**624 174**
c) Roheisen aus gemischtem vegetabilischen und mineralischen Brennstoffe.							
Breslau	1	—	15	5	20	2 680	—
Bonn	2	1	27	—	27	13 140	—
Summe 1.c.	**3**	**1**	**42**	**5**	**47**	**15 820**	—
Summe I.	**100**	**5**	**16 219**	**809**	**17 028**	**5 033 776**	**624 874**
2. Zink.							
Blockzink (einschliesslich des zu Blechen, Zinkweiss oder Zinkwaaren verwendeten).							
Breslau	26	1	4 000	1 245	5 245	501 517	2 082
Dortmund	3	—	911	6	917	48 650	11 072
Bonn	3	—	980	10	990	42 298	6 062
Summe 2.	**32**	**1**	**5 891**	**1 261**	**7 152**	**592 465**	**19 216**
3. Blei.							
a) Blockblei (einschliesslich des zu Bleiblechen oder Bleiwaaren verwendeten).							
Breslau	2	10	424 (und unter Zink)	15	439	21 107 (und unter Zink)	1 727
Halle	—	1	(unter Antimon)			—	—
Bonn	10	1	1 388	6	1 394	119 355	14 055
Klausthal	3	4	495	7	502	26 842	—
Summe 3.a.	**15**	**16**	**2 307**	**28**	**2 335**	**167 304**	**15 782**
b) Kaufglätte.							
Breslau	—	2	(unter Blockblei)			(unter Blockblei)	
Bonn	—	5	(unter Blockblei und Gold)			.	.
Klausthal	—	1	(unter Blockkupfer)			.	.
Summe 3.b.	—	8	.	.	.	.	.

III. Die Hütten, deren Belegschaft und Production in den einzelnen preussischen Oberbergamts-Bezirken, 1881.

Producte. / …rbergamts-Bezirke.	Zahl der Werke, welche das Product hergestellt haben: als Hauptproduct	als Nebenproduct	Die mittlere Belegschaft im Laufe des Jahres betrug nach den Lohnlisten: männl. Arbeiter Köpfe	weibl. Arbeiter Köpfe	zusammen Köpfe	Verarbeitete Erze: Menge Tonnen	davon zollausländische Erze Tonnen	Gewonnenes Hüttenproduct Tonnen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
4. Kupfer.								
…mergares Block- und …nkupfer (einschliessl. …pferwaaren verwendeten).								
. . . . . .	1	1	1 615	—	1 615	447 116	—	11 020
ld	1	—	186	—	186	34 694	34 694	1 251
. . . . . .	4	1	258	—	258	46 077	—	2 051
l	1	1	286	—	286	10 758	—	301
Summe 4.a. . .	**7**	**3**	**2 345**	—	**2 345**	**538 646**	**34 694**	**14 623**
…arzkupfer zum Verkauf (vacat).								
…) Cementkupfer.								
. . . . . .	**1**	—	**2**	—	**2**	**38**	—	**1**
…) Mangankupfer.								
. . . . . .	**1**	—	**2**	—	**2**	**3**	—	**2,3**
Manganbronze.								
. . . . . .	—	**1**	(unter Mangankupfer)			.	.	**2,1**
…f) Kupferstein.								
. . . . . .	1	—	46	—	46	7 514	—	225
. . . . . .	—	5	(unter Blockblei)			(unter Blockblei)		822
l	1	—	12	—	12	344	—	32
Summe 4.f. . .	**2**	**5**	**58**	—	**58**	**7 858**	—	**1 079**
Silber (Reinmetall).								
. . . . . .	—	2	(unter Blockblei)			.	.	*kg* 9 588
. . . . . .	—	2	(unter Antimon und Kupfer)			.	.	*kg* 60 012
. . . . . .	—	11	(unter Blockblei und Gold)			.	.	*kg* 47 013
l	3	2	509	—	509	1 728	1 235	*kg* 28 587
Summe 5. . .	**3**	**17**	**509**	—	**509**	**1 728**	**1 235**	*kg* **145 201**
6. Gold.								
. . . . . .	—	1	(unter Antimon)			(unter Antimon)		*kg* 6,02
. . . . . .	1	1	17	—	17	110	60	*kg* 152,54
l	—	4	—	—	—	(unter Silber, Blei u. Kupfer)		*kg* 52,37
Summe 6. . .	**1**	**6**	**17**	—	**17**	**110**	**60**	*kg* **210,93**
Quecksilber (vacat).								
…) (Reines Nickelmetall).								
. . . . . .	1	—	10	4	14	.	.	11,6
ld	1	—	137	—	137	2 960	2 800	70,5
Summe 8. . .	**2**	—	**147**	**4**	**151**	**2 960**	**2 800**	**82,1**
Blaufarbwerk-Producte.								
ld	—	**1**	(unter Nickel)			**550**	**460**	**16,2**
Kadmium (Kaufwaare).								
. . . . . .	—	**9**	(unter Zink)			(unter Zink)		**3,4**
11. Zinn (vacat).								
12. Wismuth (vacat).								
13. Antimon.								
…mon-, Zinn- und Bleilegirungen.								
. . . . . .	**1**	—	**18**	—	**18**	.	.	**239**

Noch: III. Die Hütten, deren Belegschaft und Production in den einzelnen preussischen Oberbergamts-Bezirken, 1881.

Producte. Oberbergamts-Bezirke.	Zahl der Werke, welche das Product hergestellt haben		Die mittlere Belegschaft im Laufe des Jahres betrug nach den Lohnlisten			Verarbeitete Erze	
	als Hauptproduct	als Nebenproduct	männl. Arbeiter Köpfe	weibl. Arbeiter Köpfe	zusammen Köpfe	Menge Tonnen	davon zollausländische Erze Tonnen
1	2	3	4	5	6	7	8
b) Antimonmetall.							
Bonn	**1**	—	**3**	—	**3**	**45,7**	—
14. Uranpräparate (Uranoxydnatron).							
Halle	—	**1**	(unter Schwefelsäure)			.	.
15. Arsenikalien.							
Breslau	**2**	—	**11**	—	**11**	**548**	—
16. Selen (vacat).							
17. Schwefel (rein, in Stangen, Blöcken und Blüthen).							
Breslau	—	1	(unter Schwefelsäure)			(aus Sodarückständen)	
Halle	—	3	(unter Schwefelsäure)			114	114
Bonn	—	4	(unter Schwefelsäure)			(unter Schwefelsäure)	
Klausthal	—	1	(unter Blockblei)			(unter Blockblei)	
Summe 17.	—	**9**	.	.	.	**114**	**114**
18. Schwefelsäure.							
a) Englische.							
Breslau	9	—	525	50	575	53 591	9 970
Halle	6	1	399	—	399	13 800	232
Dortmund	9	3	407	—	407	25 191	6 408
Bonn	12	—	659	—	659	48 577	8 443
Klausthal	—	6	19	—	19	3 050	1 250
Summe 18.a.	**36**	**10**	**2 009**	**50**	**2 059**	**144 208**	**26 303**
b) Rauchendes Vitriolöl.							
Bonn	**1**	—	**25**	—	**25**	**2 031**	**2 031**
19. Vitriol.							
a) Eisenvitriol.							
Breslau	—	4	(unter Schwefelsäure)			.	.
Halle	—	3	(unter Schwefelsäure und Alaun)			.	.
Dortmund	—	3	2	—	2	.	.
Bonn	1	2	2	—	2	.	.
Klausthal	—	2	(unter Silber und Blockkupfer)			.	.
Summe 19.a.	**1**	**14**	**4**	—	**4**	.	.
b) Kupfervitriol.							
Dortmund	1	1	1	—	1	10	—
Klausthal	—	3	—	—	—	256	—
Summe 19.b.	**1**	**4**	**1**	—	**1**	**266**	—
c) Gemischtes Vitriol.							
Breslau	—	1	(unter Schwefelsäure)			(unter Schwefelsäure)	
Klausthal	1	—	10	—	10	.	.
Summe 19.c.	**1**	**1**	**10**	—	**10**	.	.
d) Zinkvitriol.							
Klausthal	—	**3**	(unter Blockblei und Kupfer)			(unter Blockblei u. Kupfer)	
e) Nickelvitriol (vacat).							
f) Farbenerden.							
Breslau	—	1	(unter Schwefelsäure)			(unter Schwefelsäure)	
Halle	—	1	(unter Alaun)			.	.
Summe 19.f.	—	**2**	.	.	.	.	.

V. Die Hüttenindustrie in den Provinzen des preussischen Staates, 1881.

Producte. Provinzen.	Zahl der Werke, welche das Product hergestellt haben: als Hauptproduct	als Nebenproduct	Die mittlere Belegschaft im Laufe des Jahres betrug nach den Lohnlisten: männl. Arbeiter Köpfe	weibl. Arbeiter Köpfe	zusammen Köpfe	Verarbeitete Erze: Menge Tonnen	davon zollausländische Erze Tonnen	Gewonnenes Hüttenproduct Tonnen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Eisen.								
ohlen-Roheisen (Masseln, en f. Schmelzung, Bruch- und Wascheisen)								
n	4	—	45	—	45	6 207	700	1 525
er.	1	—	121	—	121	6 082	—	2 047
n	4	—	312	1	313	12 968	—	6 731
Nassau	14	—	1 245	4	1 249	43 857	—	19 305
nd	3	—	115	—	115	4 489	—	2 006
Summe I. a.	**26**	—	**1 838**	**5**	**1 843**	**73 603**	**700**	**31 614**
inkohlen und Koks-en (Masseln, Gusswaaren hmelzung, Bruch- und Wascheisen).								
n	13	—	2 435	766	3 201	860 562	49 338	328 960
r	2	—	1 023	—	1 023	426 010	3 082	142 498
n	22	3	3 507	—	3 507	1 384 775	213 685	640 759
Nassau	2	—	89	—	89	35 248	—	12 368
d	32	1	7 285	33	7 318	2 237 758	358 070	1 008 430
Summe I. b.	**71**	**4**	**14 339**	**799**	**15 138**	**4 944 353**	**624 174**	**2 133 015**
eisen aus gemischtem und mineral. Brennstoff.								
	1	—	15	5	20	2 680	—	865
d	2	1	27	—	27	13 140	—	7 415
Summe I. c.	**3**	**1**	**42**	**5**	**47**	**15 820**	—	**8 280**
Summe I.	**100**	**5**	**16 219**	**809**	**17 028**	**5 033 776**	**624 874**	**2 172 909**
2. Zink.								
zink (einschl. des zu Zinkweiss oder Zinkren verwendeten).								
	26	1	4 000	1 245	5 245	501 517	2 082	67 547
n	2	—	651	6	657	30 982	441	11 666
d	4	—	1 240	10	1 250	59 966	16 693	26 132
Summe 2.	**32**	**1**	**5 891**	**1 261**	**7 152**	**592 465**	**19 215**	**105 345**
3. Blei.								
kblei (einschl. des zu en oder Bleiwaaren verwendeten).								
urg.	—	1	(unter Antimon)			.	.	11
	2	10	424	15	439	21 107	1 727	14 273
			(und unter Zink)			(und unter Zink)		
	[1] 1	3	338	—	338	15 499	—	9 428
n	2	1	102	—	102	5 142	7	2 655
Nassau	3	—	293	—	293	22 988	374	8 954
d	5	—	993	6	999	91 225	13 674	46 095
on Unterharz (4/7)	[2] 2	1	157	7	164	11 343	—	242
Summe 3. a.	**15**	**16**	**2 307**	**28**	**2 335**	**167 304**	**15 782**	**81 656**

[1] Das Werk producirte ausserdem 6 380,[illegible] Tonnen Werkblei (silberhaltiges Blei) im Werthe von [illegible] Mark, welches an eine der unter „5. Silber" verzeichneten Hütten zur Weiterverarbeitung abgewurde. — [2] Die verzeichneten 2 Werke stellten als Hauptproduct silberhaltiges Rohblei dar, welches in Spalte 3 verzeichneten Werke zu Blockblei und Glätte verarbeitet wurde. Ar[illegible] und verarbeitete [illegible] sind hier gezählt.

Noch: IV. Die Hüttenindustrie in den einzelnen Provinzen des preussischen Staates. 188[illegible]

Producte. Provinzen.	Zahl der Werke, welche das Product hergestellt haben: als Hauptproduct	als Nebenproduct	Die mittlere Belegschaft im Laufe des Jahres betrug nach den Lohnlisten: männl. Arbeiter Köpfe	weibl. Arbeiter Köpfe	zusammen Köpfe	Verarbeitete Erze: Menge Tonnen	davon seil. ausländische Erze Tonnen
1	2	3	4	5	6	7	8
18. Schwefelsäure.							
a) Englische.							
Ostpreussen	1	—	10	—	10	716	716
Westpreussen	1	—	6	—	6	249	186
Brandenburg	1	—	[1]) 30	—	30	.	.
Posen	1	—	16	—	16	1 704	1 704
Schlesien	6	—	493	50	543	50 922	7 364
Sachsen	5	1	369	—	369	13 800	232
Hannover	1	5	25	—	25	4 050	1 250
Westfalen	8	1	357	—	357	19 942	910
Hessen-Nassau	2	—	36	—	36	14 580	.
Rheinland	10	2	667	—	667	38 246	13 940
Communion Unterharz (4/7)	—	1	(unter Blockkupfer)			(unter Blockkupfer)	
Summe 18.a.	**36**	**10**	**2 009**	**50**	**2 059**	**144 208**	**26 303**
b) Rauchendes Vitriolöl.							
Rheinland	**1**	—	**25**	—	**25**	**2 031**	**2 031**
19. Vitriol.							
a) Eisenvitriol.							
Ostpreussen	—	1	(unter Schwefelsäure)			.	.
Brandenburg	—	1	(unter Schwefelsäure)			(unter Schwefelsäure)	
Schlesien	—	3	(unter Schwefelsäure)			.	.
Sachsen	—	2	(unter Kupfer und Alaun)			(unter Kupfer)	
Hannover	—	1	(unter Silber)			.	.
Westfalen	1	2	4	—	4	.	.
Rheinland	—	3	(unter Schwefelsaure Thonerde, Schwefelsäure und Rauchendes Vitriolöl)			(unter Schwefelsäure und Rauchendes Vitriolöl)	
Communion Unterharz (4/7)	—	1	(unter Blockkupfer)			(unter Blockkupfer)	
Summe 19.a.	**1**	**14**	**4**	—	**4**	.	.
b) Kupfervitriol.							
Hannover	—	2	(unter Silber und gem. Vitriol)			256	—
Westfalen	1	1	1	—	1	10	—
Communion Unterharz (4/7)	—	1	(unter Blockkupfer)			(unter Blockkupfer)	
Summe 19.b.	**1**	**4**	**1**	—	**1**	**266**	—
c) Gemischtes Vitriol.							
Schlesien	—	1	(unter Schwefelsäure)			(unter Schwefelsäure)	
Hannover	1	—	10	—	10	.	.
Summe 19.c.	**1**	**1**	**10**	—	**10**	.	.
d) Zinkvitriol.							
Communion Unterharz (4/7)	—	**3**	(unter Blockblei und Kupfer)			(unter Blockblei u. Kupfer)	
e) Nickelvitriol (vacat).							
f) Farbenerden.							
Schlesien	—	1	(unter Schwefelsäure)			(unter Schwefelsäure)	
Sachsen	—	1	(unter Alaun)			.	.
Summe 19.f.	—	**2**	.	.	.	.	.

[1]) Geschätzt.

V. Die Roheisen-Darstellung im preussischen Staate, 1881.

…eichnung …enen Producte. …bergamts- …ezirke. …ngsbezirke … s. w.	Werke, welche im Laufe des Jahres Roheisen in Masseln oder Gusswaaren I. Schmelzung producirten	Hochöfen waren auf diesen Werken vorhanden	Production an Masseln		Production an Gusswaaren I. Schmelzung		Production an Bruch- und Wascheisen		Gesammte Production	
			Menge	Werth	Menge	Werth	Menge	Werth	Menge	Werth
			Tonnen	Mark	Tonnen	Mark	Tonnen	Mark	Tonnen	Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
…hlen-Roheisen.										
…-Bezirk Breslau.										
…	1	1	—	—	300	60 000	260	26 000	560	86 000
…	3	4	965	95 120	—	—	—	—	965	95 120
Zusammen	**4**	**5**	**965**	**95 120**	**300**	**60 000**	**260**	**26 000**	**1 525**	**181 120**
…Bezirk Dortmund.										
…	**1**	**1**	**20**	**1 520**	**635**	**57 230**	**320**	**16 000**	**975**	**74 750**
…-Bezirk Bonn.										
…(z. Th.) …	3	3	3 068	307 616	1 796	274 743	892	55 534	5 756	637 893
…	10	12	4 173	332 415	8 880	1 354 308	3 666	236 919	16 720	1 923 642
…	2	2	893	81 268	—	—	—	—	893	81 268
…	1	2	953	92 426	54	10 720	107	4 273	1 113	107 419
Zusammen	**16**	**19**	**9 088**	**813 725**	**10 729**	**1 639 771**	**4 664**	**296 726**	**24 482**	**2 750 222**
…Bezirk Klausthal.										
…	1	2	1 613	177 430	361	84 490	73	8 024	2 047	269 944
…	4	6	2 380	243 715	199	39 970	6	365	2 585	284 050
Zusammen	**5**	**8**	**3 993**	**421 145**	**560**	**124 460**	**79**	**8 389**	**4 632**	**553 994**
Summe 1.	**26**	**33**	**14 066**	**1 331 510**	**12 224**	**1 881 461**	**5 324**	**347 115**	**31 614**	**3 560 086**
…hlen-Roheisen.										
…-Bezirk Breslau.										
…	1	2	3 404	257 360	56	11 796	—	—	3 460	269 156
…	12	46	323 822	17 956 050	1 393	185 835	285	11 954	325 500	18 153 839
Zusammen	**13**	**48**	**327 226**	**18 213 410**	**1 449**	**197 631**	**285**	**11 954**	**328 960**	**18 422 995**
…Bezirk Dortmund.										
…	1	4	57 901	3 725 321	167	10 710	—	—	58 068	3 736 031
…(z. Th.) …	8	27	396 209	22 818 097	787	46 029	—	—	396 997	22 864 126
…(z. Th.) …	8	34	422 273	27 375 618	4 233	305 247	—	—	426 506	27 680 865
Zusammen	**17**	**65**	**876 383**	**53 919 036**	**5 187**	**361 986**	—	—	**881 570**	**54 281 022**
…-Bezirk Bonn.										
…(z. Th.) …	17	21	243 695	15 008 577	15	1 320	53	1 976	243 763	15 011 873
…	2	4	12 368	945 527	—	—	—	—	12 368	945 527
…	16	30	299 016	20 014 143	1 162	154 585	525	24 219	300 703	20 192 947
…(z. Th) …	1	2	5 073	304 380	—	—	—	—	5 073	304 380
…	3	8	90 014	5 587 322	111	6 634	—	—	90 125	5 593 956
…	4	17	160 683	6 783 488	5 930	801 738	3 399	143 300	170 011	7 728 526
…	1	3	16 012	800 600	—	—	—	—	16 012	800 600
Zusammen	**44**	**85**	**826 861**	**49 444 037**	**7 217**	**964 277**	**3 976**	**169 495**	**838 054**	**50 577 809**
…Bezirk Klausthal.										
…	**1**	**3**	**84 430**	**3 533 400**	—	—	—	—	**84 430**	**3 533 400**
Summe 2	**75**	**201**	**2 114 900**	**125 109 883**	**13 854**	**1 523 894**	**4 261**	**181 449**	**2 133 015**	**126 815 226**
… bei Verwendung …vegetabilischen und …en) Brennstoffes.										
…-Bezirk Breslau.										
…	**1**	**1**	**865**	**52 000**	—	—	—	—	**865**	**52 000**
…-Bezirk Bonn.										
…	**2**	**3**	**7 365**	**469 846**	—	—	**50**	**1 500**	**7 415**	**471 346**
Summe 3	**3**	**4**	**8 230**	**521 846**	—	—	**50**	**1 500**	**8 280**	**523 346**
Ueberhaupt	**104**	**238**	**2 137 197**	**126 963 239**	**26 078**	**3 405 355**	**9 635**	**530 064**	**2 172 909**	**130 898 658**

Noch: VII. Die Darstellung von Schweisseisen (Schmiedeeis…

Oberbergamts-Bezirke. Regierungs- bezw. Land-drostei-Bezirke.	Dargestellte fertig…							
	Eisenbahn-Schienen		Schienen-Befestigungstheile		Eisenbahn-Achsen		Eisenbahn-Räder	
	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	We…
1	13	14	15	16	17	18	19	20
1. Oberbergamts-Bezirk Breslau.								
1. Königsberg	—	—	—	—	—	—	—	
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	—	—	
3. Danzig	—	—	148	30	—	—	—	
4. Marienwerder	—	—	—	—	—	—	—	
5. Posen	—	—	—	—	—	—	—	
6. Bromberg	—	—	—	—	150	120	—	
7. Breslau	—	—	—	—	—	—	—	
8. Liegnitz	—	—	—	—	20	7	—	
9. Oppeln	807	85	370	43	—	—	—	
Summe 1.	**807**	**85**	**518**	**72**	**170**	**127**	—	
2. Oberbergamts-Bezirk Halle.								
1. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	
2. Potsdam	—	—	—	—	—	—	—	
3. Frankfurt	—	—	—	—	—	—	—	
4. Stettin	—	—	—	—	—	—	—	
5. Köslin	—	—	—	—	—	—	—	
6. Magdeburg	1 033	116	—	—	—	—	—	
7. Erfurt	—	—	—	—	—	—	—	
Summe 2.	**1 033**	**116**	—	—	—	—	—	
3. Oberbergamts-Bezirk Dortmund.								
1. Osnabrück	—	—	—	—	—	—	—	
2. Aurich	—	—	—	—	—	—	—	
3. Arnsberg (z. Th.)	—	—	4 293	554	2,28	0,53	609	
4. Düsseldorf (z. Th.)	—	—	2 181	252	—	—	—	
Summe 3.	—	—	**6 474**	**806**	**2,28**	**0,53**	**609**	
4. Oberbergamts-Bezirk Bonn.								
1. Arnsberg (z. Th.)	—	—	—	—	25	7	—	
2. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	
3. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	
4 Düsseldorf (z. Th.)	—	—	—	—	—	—	—	
5. Köln	—	—	—	—	—	—	—	
6. Trier	3 386	419	8,12	0,97	—	—	—	
7. Aachen	223	30	265	35	—	—	2 560	6…
8. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	
Summe 4.	**3 610**	**449**	**273**	**36**	**25**	**7**	**2 560**	**6…**
5. Oberbergamts-Bezirk Klausthal.								
1. Hildesheim	—	—	—	—	—	—	—	
2. Kassel	—	—	—	—	—	—	192	6…
Summe 5.	—	—	—	—	—	—	**192**	**6…**
Ueberhaupt	**5 449**	**649**	**7 266**	**914**	**197**	**135**	**3 361**	**77…**

…d Stahl) in den Eisengiessereien Preussens, 1881.

…enfabrikate aus Schweisseisen:

…dreifen	Eiserne Bahnschwellen		Schwellen-befestigungs-Theile		Gewönliches Handelseisen		Feineisen		Grobes Baueisen		Wiederholung der Spalte 1.
Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
											1.
—	—	—	—	—	56	12	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	90	17	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	3 055	426	103	14	—	—	3.
—	—	—	—	—	408	79	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	8	1,34	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	64	16	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	23	4,32	—	—	—	—	7.
3,39	—	—	—	—	45	9,70	—	—	—	—	8.
0,04	207	29	97	13	107 947	12 107	37 534	5 032	1 819	241	9.
3,43	**207**	**29**	**97**	**13**	**111 697**	**12 672**	**37 637**	**5 047**	**1 819**	**241**	
											2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	200	36	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	79	16	135	51	—	—	4.
—	—	—	—	—	318	55	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	9 262	1 084	18	2,15	28	3,22	6.
10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
10	—	—	—	—	**9 859**	**1 191**	**153**	**53**	**28**	**3,22**	
											3.
—	—	—	1 036	161	51	6,11	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	4 980	533	322	39	64 442	8 181	36 152	5 055	14 194	1 673	3.
89	5 249	662	—	—	31 318	4 008	16 259	2 519	1 707	212	4.
89	**10 229**	**1 195**	**1 358**	**201**	**95 811**	**12 196**	**52 411**	**7 573**	**15 901**	**1 885**	
											4.
344	—	—	—	—	8 403	1 164	10 075	1 383	144	14	1.
35	—	—	—	—	41	7,38	8 613	1 363	13	4,16	2.
3,20	—	—	—	—	4 547	561	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	600	78	3 806	566	200	23	4.
8,82	—	—	—	—	742	201	3 354	459	3 000	345	5.
60	15 928	1 755	—	—	36 012	4 451	1 092	158	37 958	4 837	6.
—	1 313	151	—	—	18 225	2 317	1 944	271	—	—	7.
21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
472	**17 241**	**1 906**	—	—	**68 570**	**8 780**	**28 884**	**4 200**	**41 316**	**5 224**	
											5.
—	—	—	—	—	8 562	827	2 597	266	—	—	1.
—	—	—	—	—	382	80	183	48	—	—	2.
—	—	—	—	—	**8 944**	**907**	**2 780**	**314**	—	—	3.
575	**27 677**	**3 130**	**1 455**	**213**	**294 881**	**35 746**	**121 865**	**17 188**	**59 064**	**7 353**	

Noch: VII. Die Darstellung von Schweisseisen (Schmiedeeis[en]

Oberbergamts-Bezirke. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Noch: Dargestellte fert[ige]						
	Profileisen zu Brücken, Schiffen u. s. w		Andere Schmiedestücke		Maschinentheile		Platten u. Kesselbl[ech] über 5 mm d[ick]
	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen
1	33	34	35	36	37	38	39
1. Oberbergamts-Bezirk Breslau.							
1. Königsberg	—	—	—	—	—	—	—
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	—	—
3. Danzig	1 033	145	138	33	430	108	—
4. Marienwerder	—	—	45	8,45	—	—	—
5. Posen	—	—	—	—	—	—	—
6. Bromberg	—	—	—	—	—	—	—
7. Breslau	—	—	30	6,60	—	—	—
8. Liegnitz	—	—	94	19	—	—	—
9. Oppeln	14 312	1 938	591	158	10	2,99	17 685
Summe 1.	**15 345**	**2 083**	**898**	**225**	**440**	**110**	**17 685**
2. Oberbergamts-Bezirk Halle.							
1. Berlin	—	—	495	107	356	178	—
2. Potsdam	—	—	—	—	—	—	—
3. Frankfurt	—	—	—	—	—	—	—
4. Stettin	—	—	—	—	—	—	—
5. Köslin	—	—	—	—	—	—	—
6. Magdeburg	—	—	—	—	223	63	—
7. Erfurt	—	—	—	—	—	—	—
Summe 2.	—	—	**495**	**107**	**579**	**241**	—
3. Oberbergamts-Bezirk Dortmund.							
1. Osnabrück	—	—	—	—	—	—	—
2. Aurich	—	—	75	75	50	50	—
3. Arnsberg (z. Th.)	7 362	932	354	120	312	130	21 363
4. Düsseldorf (z. Th.)	38 575	5 686	—	—	114	68	33 451
Summe 3.	**45 937**	**6 618**	**429**	**195**	**476**	**248**	**54 814**
4. Oberbergamts-Bezirk Bonn.							
1. Arnsberg (z. Th.)	206	31	2 358	773	22	7,48	1 368
2. Wiesbaden	—	—	240	72	—	—	—
3. Koblenz	—	—	3,43	0,71	0,50	0,14	845
4. Düsseldorf	5 000	600	—	—	300	36	8 700
5. Köln	1 317	180	312	78	1 000	120	5 000
6. Trier	16 066	2 213	1 006	575	—	—	9 704
7. Aachen	21 216	2 619	332	100	89	27	6 438
8. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—
Summe 4.	**43 804**	**5 644**	**4 252**	**1 599**	**1 412**	**190**	**32 055**
5. Oberbergamts-Bezirk Klausthal.							
1. Hildesheim	—	—	10	5,32	—	—	—
2. Kassel	—	—	18	7,13	375	244	—
Summe 5.	—	—	**28**	**12**	**375**	**244**	—
Ueberhaupt	**105 087**	**14 345**	**6 101**	**2 139**	**3 282**	**1 033**	**104 553**

…nd Stahl) in den Eisengiessereien Preussens, 1881.

…isenfabrikate aus Schweisseisen:												
…hwarzblech und Platten …er 1–5 *mm* dick		Feinblech bis 1 *mm* dick		Weissblech		Draht		Röhren		Andere verkäufliche Eisensorten		Wiederholung der Spalte 1
…enge …nnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
												1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	314	52	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	10	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,39	3,03	8.
…018	1 577	4 337	1 001	—	—	19 312	3 969	3 600	1 200	637	90	9.
…018	**1 577**	**4 337**	**1 001**	—	—	**19 312**	**3 969**	**3 600**	**1 200**	**1 003**	**156**	
												2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	329	156	1.
…245	54	325	71	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
…924	198	—	—	—	—	—	—	—	—	80	18	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	292	96	—	—	—	—	—	—	150	26	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
…169	**251**	**617**	**167**	—	—	—	—	—	—	**559**	**200**	
												3.
—	—	—	—	—	—	6 430	834	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
…047	1 070	4 596	1 029	2 229	856	119 342	16 369	18	4,36	17 021	3 061	3.
…100	2 031	6 233	1 168	—	—	381	49	—	—	893	83	4.
…147	**3 101**	**10 829**	**2 197**	**2 229**	**856**	**126 154**	**17 252**	**18**	**4,36**	**17 914**	**3 144**	
												4.
…004	3 521	16 767	3 162	1 950	390	13 567	1 851	1 112	179	3 264	249	1.
…100	17	900	171	—	—	2 871	459	—	—	129	13	2.
…778	644	1 701	357	2 974	1 190	—	—	—	—	243	48	3.
…011	2 789	560	112	—	—	26 820	3 939	—	—	—	—	4.
…263	62	1 270	324	—	—	4 580	618	—	—	26	5,98	5.
…622	809	1 423	299	2 081	885	7 723	1 026	—	—	1 989	528	6.
—	—	—	—	—	—	16 244	2 319	—	—	1 098	100	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	12	8.
…778	**7 842**	**22 622**	**4 425**	**7 005**	**2 464**	**71 805**	**10 213**	**1 112**	**179**	**6 807**	**957**	
												5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
…0 112	**12 771**	**38 406**	**7 791**	**9 235**	**3 320**	**217 271**	**31 434**	**4 730**	**1 384**	**26 282**	**4 457**	

Noch: VII. Die Darstellung von Schweisseisen (Schmiedeeisen und Stahl) in de[n] Eisengiessereien Preussens, 1881.

Oberbergamts-Bezirke. Regierungsbezirke.	Dargestellte fertige Eisenfabrikate aus Schweisseisen überhaupt		Dargestellte Rohluppen und Rohschienen aus Schweisseisen zum Verkauf		Dargestellter Cementstahl aus Schweisseisen zum Verkauf		Fabrikat[e] aus Schweissei[sen] überhaupt	
	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Wert[h] in 1000 Mark
1	53	54	55	56	57	58	59	60
1. Oberbergamts-Bezirk Breslau.								
1. Königsberg	56	12	—	—	—	—	56	
2. Gumbinnen	90	17	—	—	—	—	90	
3. Danzig	5 221	807	—	—	—	—	5 221	[illegible]
4. Marienwerder	503	98	—	—	—	—	503	
5. Posen	8	1	—	—	—	—	8	
6. Bromberg	214	136	—	—	—	—	214	[illegible]
7. Breslau	53	11	—	—	—	—	53	
8. Liegnitz	176	43	—	—	—	—	176	
9. Oppeln	217 282	30 780	16 615	1 362	—	—	233 897	[illegible]
Zusammen	**223 603**	**31 905**	**16 615**	**1 362**	—	—	**240 218**	[illegible]
2. Oberbergamts-Bezirk Halle.								
1. Berlin	1 179	441	—	—	—	—	1 179	[illegible]
2. Potsdam	571	124	—	—	—	—	571	[illegible]
3. Frankfurt	1 204	252	146	20	—	—	1 350	[illegible]
4. Stettin	213	67	—	—	—	—	213	
5. Köslin	318	55	—	—	—	—	318	
6. Magdeburg	11 007	1 390	—	—	—	—	11 007	[illegible]
7. Erfurt	65	10	—	—	—	—	65	
Zusammen	**14 557**	**2 339**	**146**	**20**	—	—	**14 703**	[illegible]
3. Oberbergamts-Bez. Dortmund.								
1. Osnabrück	7 517	1 001	—	—	—	—	7 517	[illegible]
2. Aurich	125	125	650	60	—	—	775	
3. Arnsberg (z. Th.)	303 639	43 891	14 823	1 981	310	48	318 772	[illegible]
4. Düsseldorf (z. Th.)	148 053	23 181	2 495	210	—	—	150 548	[illegible]
Zusammen	**459 334**	**68 198**	**17 968**	**2 251**	**310**	**48**	**477 612**	[illegible]
4. Oberbergamts-Bezirk Bonn.								
1. Arnsberg (z. Th.)	81 711	13 320	9 076	912	—	—	90 787	[illegible]
2. Wiesbaden	13 144	2 143	45	5	—	—	13 189	
3. Koblenz	14 118	2 952	—	—	—	—	14 118	
4. Düsseldorf (z. Th.)	60 997	9 709	—	—	—	—	60 997	
5. Köln	20 930	3 304	1 172	151	—	—	22 102	
6. Trier	139 385	19 683	1 845	199	—	—	141 230	[illegible]
7. Aachen	69 947	9 942	1 699	150	—	—	71 646	[illegible]
8. Sigmaringen	181	33	—	—	—	—	181	
Zusammen	**400 413**	**61 086**	**13 837**	**1 417**	—	—	**414 250**	[illegible]
5. Oberbergamts-Bez. Klausthal.								
1. Hildesheim	11 170	1 098	—	—	—	—	11 170	
2. Kassel	1 151	439	—	—	—	—	1 151	
Zusammen	**12 321**	**1 537**	—	—	—	—	**12 321**	
Ueberhaupt	**1 110 228**	**165 066**	**48 566**	**5 051**	**310**	**48**	**1 159 104**	[illegible]

II. Die Darstellung von Flusseisen in den Eisengiessereien Preussens, 1881.

Oberbergamts-Bezirke. Regierungsbezirke.	Werke: lediglich für Herstellung von Flusseisen und Tiegel-Gussstahl angelegte	Werke: mit anderen Hüttenwerken (unter III.) verbundene	Werke: mit Fabrikbetrieben, welche unter III. nicht nachgewiesen sind, verbundene	Die mittlere tägliche Belegschaft betrug Arbeiter	Vorhanden resp. im Betriebe gewesene Oefen: Bessemer Birnen	Flammöfen	Tiegelöfen zur Erzeugung von Flusseisen	Tiegelöfen zum Umschmelzen von Stahl (Gussstahl-Oefen)
1	2	3	4	5	6	7	8	9
berbergamts-Bezirk Breslau.								
Oppeln	—	**2**	—	**667**	**2**	**4**	—	—
Oberbergamts-Bezirk Halle.								
Berlin	**1**	—	—	**9**	—	—	—	**2**
berbergamts-Bez. Dortmund.								
snabrück	—	2	—	806	4	—	—	—
Arnsberg (z. Th.)	13	17	1	9 706	19	[1]) 22	18	52
Düsseldorf (z. Th.)	1	5	1	11 219	25	21	—	205
Zusammen	**14**	**24**	**2**	**21 731**	**48**	**43**	**18**	**257**
Oberbergamts-Bezirk Bonn.								
Düsseldorf (z. Th.)	5	1	—	450	—	—	—	16
Köln	—	1	—	55	—	—	—	—
Trier	—	1	—	90	2	—	—	—
Aachen	—	2	—	185	3	—	—	—
Zusammen	**5**	**5**	—	**780**	**5**	—	—	**16**
berbergamts-Bez. Klausthal.								
Hildesheim	—	**1**	—	**11**	—	—	—	**8**
Ueberhaupt	**20**	**32**	**2**	**23 198**	**55**	**47**	**18**	**283**

Noch: VIII. Die Darstellung von Flusseisen in den Eisengiessereien Preussens, 1881.

Oberbergamts-Bezirke. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Auaser den in den Spalten 6 bis 9 nachgewiesenen Oefen befanden sich Hülfsöfen im Betriebe: Cupolöfen zum Umschmelzen	Flammöfen	Ausheizöfen	Wärm- und Glühöfen	andere Oefen	Verarbeitetes Eisenmaterial Tonnen
1	10	11	12	13	14	15
berbergamts-Bezirk Breslau.						
Oppeln	**3**	—	—	**5**	[3]) **10**	**49 735**
Oberbergamts-Bezirk Halle.						
Berlin	—	—	—	—	—	**21**
berbergamts-Bez. Dortmund.						
snabrück	8	—	—	17	—	52 244
Arnsberg (z. Th.)	38	22	1	274	[4]) 28	508 765
Düsseldorf (z. Th.)	49	2	—	280	[5]) 2	502 027
Zusammen	**95**	**24**	**1**	**571**	**30**	**1 063 036**
Oberbergamts-Bezirk Bonn.						
Düsseldorf (z. Th.)	—	—	—	22	—	5 051
Köln	—	—	—	[2]) .	—	11 660
Trier	4	—	—	—	—	2 105
Aachen	5	—	—	—	—	46 550
Zusammen	**9**	—	—	**22**	—	**65 366**
berbergamts-Bez. Klausthal.						
Hildesheim	—	—	—	**5**	—	**35**
Ueberhaupt	**107**	**24**	**1**	**603**	**40**	**1 178 193**

[1]) darunter zwei Spiegeleisen-Oefen. — [2]) Die vorhandenen Oefen sind unter Schweisseisen gezählt. — [3]) Schweissöfen. — [4]) 16 Schweissöfen, 4 Temperstahl-Oefen, 5 Temperöfen, 3 Puddelöfen. — [5]) 2 Schweissöfen.

Noch: VIII. Die Darstellung von Flusseisen

Oberbergamts-Bezirke. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Dargestellt: Eisenbahn-Schienen		Schienenbefestigungs-Theile		Eisenbahn-Achsen		Eisenbahn-Räder	
	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark
1	16	17	18	19	20	21	22	23
1. Oberbergamts-Bezirk Breslau.								
1. Oppeln	**24 221**	**3 512**	**86**	**12**	**137**	**22**	—	—
2. Oberbergamts-Bezirk Halle.								
1. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Oberbergamts-Bezirk Dortmund.								
1. Osnabrück	18 889	2 726	1 629	257	—	—	—	—
2. Arnsberg (z. Th.)	176 649	23 937	4 048	622	3 808	1 023	6 136	1 [illegible]
3. Düsseldorf (z. Th.)	272 166	32 481	10 898	1 472	12 187	1 659	18 000	7 [illegible]
Zusammen	**467 704**	**59 144**	**16 575**	**2 350**	**15 995**	**2 681**	**24 136**	**8 [illegible]**
4. Oberbergamts-Bezirk Bonn.								
1. Düsseldorf (z. Th.)	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Köln	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Trier	1 069	145	—	—	—	—	—	—
4. Aachen	1 023	143	262	45	337	78	2 895	7[illegible]
Zusammen	**2 092**	**289**	**262**	**45**	**337**	**78**	**2 895**	**7[illegible]**
5. Oberbergamts-Bezirk Klausthal.								
1. Hildesheim	—	—	—	—	—	—	—	—
Ueberhaupt	**494 017**	**62 944**	**16 923**	**2 408**	**16 470**	**2 781**	**27 031**	**9 7[illegible]**

Noch: VIII. Die Darstellung von Flusseisen

Oberbergamts-Bezirke. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Noch: Dargestellt: Maschinentheile		Geschütze und Geschosse		Werkzeuge und Schmiedestücke		Stahlblöcke (Ingots) und Brammen	
	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark
1	38	39	40	41	42	43	44	45
1. Oberbergamts-Bezirk Breslau.								
1. Oppeln	**153**	**49**	—	—	**44**	**8**	**370**	[illegible]
2. Oberbergamts-Bezirk Halle.								
1. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Oberbergamts-Bezirk Dortmund.								
1. Osnabrück	54	17	—	—	—	—	—	—
2. Arnsberg (z. Th.)	5 030	1 395	67	121	1 631	798	13 372	1 [illegible]
3. Düsseldorf (z. Th.)	2 490	769	12 000	40 000	—	—	19 329	2[illegible]
Zusammen	**7 574**	**2 181**	**12 067**	**40 121**	**1 631**	**798**	**32 701**	**3 [illegible]**
4. Oberbergamts-Bezirk Bonn.								
1. Düsseldorf (z. Th.)	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Köln	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Trier	—	—	—	—	—	—	80	
4. Aachen	—	—	—	—	—	—	19 520	2 2[illegible]
Zusammen	—	—	—	—	—	—	**19 600**	**2 2[illegible]**
5. Oberbergamts-Bezirk Klausthal.								
1. Hildesheim	—	—	—	—	—	—	—	—
Ueberhaupt	**7 727**	**2 230**	**12 067**	**40 121**	**1 675**	**806**	**52 671**	**5 [illegible]**

den Eisengiessereien Preussens, 1881.

…tige Fabrikate aus Flusseisen:

…dreifen		Eiserne Bahnschwellen		Schwellenbefestigungs-Theile		Gewöhnliches Handelseisen		Feineisen		Grobes Baueisen		Profileisen zu Brücken, Eisenbahn-Wagen, Schiffen		Wiederholung der Spalte 1.
Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	
24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
														1.
61	**571**	**1 062**	**149**	—	—	**1 621**	**259**	**18**	**3**	**140**	**28**	—	—	1.
														2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
														3.
54	67	10 323	1 513	41	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
68	2 574	14 285	1 795	—	—	1 422	219	2 142	496	—	—	293	50	2.
03	2 093	2 015	279	—	—	1 535	211	2 818	423	259	36	1 262	242	3.
25	**4 735**	**26 623**	**3 587**	**41**	**7**	**2 957**	**430**	**4 960**	**919**	**259**	**36**	**1 555**	**292**	
														4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	233	44	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	**233**	**44**	—	—	—	—	**194**	**37**	
														5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
86	**5 306**	**27 685**	**3 736**	**41**	**7**	**4 810**	**733**	**4 978**	**921**	**399**	**63**	**1 749**	**329**	

den Eisengiessereien Preussens, 1881.

…ige Fabrikate aus Flusseisen:

…tten und …eche über … *mm* dick		Platten und Bleche über 1 bis 5 *mm* dick		Feinblech bis 1 *mm* dick		Draht		Formguss		Andere verkäufliche Eisensorten		Wiederholung der Spalte 1.
Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge in Tonnen	Werth in 1000 Mark	
46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	
												1.
	—	**406**	**96**	**70**	**17**	**1 693**	**237**	**152**	**61**	**1 681**	**185**	1.
												2.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
												3.
	—	—	—	—	—	2 220	355	—	—	4 367	560	1.
1	58	855	338	846	256	26 701	4 616	—	—	36 828	7 550	2.
0	200	1 423	621	—	—	9 464	1 458	—	—	4 318	627	3.
1	**258**	**2 278**	**959**	**846**	**256**	**38 385**	**6 429**	—	—	**45 514**	**8 738**	
												4.
—	—	13	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	10 970	1 810	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	1 341	295	—	—	6 537	1 046	—	—	—	—	4.
—	—	**1 353**	**298**	—	—	**17 507**	**2 856**	—	—	—	—	
												5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
71	**258**	**4 038**	**1 352**	**916**	**273**	**57 586**	**9 523**	**152**	**61**	**47 194**	**8 922**	

Noch: VIII. Die Darstellung von **Flusseisen** in den Eisengiessereien Preussens, 1881.

Oberbergamts-Bezirke. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Fertige Flusseisen-Fabrikate		Rohstahl-Luppen und Rohschienen		Tiegel-Gussstahl		Gesammt-Darstellung verkäufl[ich] Flusseise[n]	
	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark	Menge Tonnen	Werth in 1000 Mark (cut off)
1	58	59	60	61	62	63	64	65
1. Oberbergamts-Bezirk Breslau.								
1. Oppeln	**35 015**	**5 243**	—	—	—	—	**35 015**	[illegible]
2. Oberbergamts-Bezirk Halle.								
1. Berlin	—	—	—	—	**18**	**35**	**18**	[illegible]
3. Oberbergamts-Bez. Dortmund.								
1. Osnabrück	37 878	5 502	—	—	—	—	37 878	[illegible]
2. Arnsberg (z. Th.)	307 052	49 105	37 889	5 269	5 628	1 850	350 570	[illegible]
3. Düsseldorf (z. Th.)	386 469	91 634	4 313	407	1 450	410	392 232	[illegible]
Zusammen	**731 399**	**146 241**	**42 202**	**5 675**	**7 078**	**2 260**	**780 679**	[illegible]
4. Oberbergamts-Bezirk Bonn.								
1. Düsseldorf (z. Th.)	13	2,57	—	—	4 281	2 024	4 294	[illegible]
2. Köln	10 970	1 810	—	—	—	—	10 970	[illegible]
3. Trier	1 149	154	—	—	—	—	1 149	[illegible]
4. Aachen	32 342	4 748	—	—	—	—	32 342	[illegible]
Zusammen	**44 474**	**6 715**	—	—	**4 281**	**2 024**	**48 755**	[illegible]
5. Oberbergamts-Bez. Klausthal.								
1. Hildesheim	—	—	—	—	**34**	**42**	**34**	[illegible]
Ueberhaupt	**810 888**	**158 199**	**42 202**	**5 675**	**11 412**	**4 361**	**864 502**	[illegible]

C. Die fiscalischen Berg-, Hütten- und Salzwerke.

1. Allgemeine Uebersicht.

Die geschäftliche Lage der auf Staatsrechnung betriebenen Berg-, Hütten- und Sal zeigt für das Etatsjahr 1881/82 keine wesentliche Abweichung von den allgemeinen Verhält der Montanindustrie Preussens im Kalenderjahre 1881. Gleichwohl gestalteten sich die Ges ergebnisse derselben insofern relativ etwas günstiger, als bei ihnen (wegen der Verschiebun Etatsjahres gegen das Kalenderjahr um ein Quartal) noch die weiteren Fortschritte zur Ge kommen konnten, welche besonders die Eisenindustrie und der von ihr beeinflusste Eisenerz- Steinkohlen-Bergbau im Laufe des ersten Quartals 1882 zu verzeichnen hatten.

Von fiscalischen Werken standen überhaupt im Betriebe:

	1881/82	1880/81	1879/80
I. Bergwerke.			
1. Steinkohlen-Bergwerke	18	18	18
2. Braunkohlen-Werke	8	8	8
3. Eisenerz-Bergwerke	16	13	12
4. Zink-, Blei- Kupfer- und Silbererz-Bergwerke	6	6	6
5. Mineralsalz-Bergwerke	3	3	3
Zusammen	**51**	**48**	**47**
II. Hüttenwerke.			
1. Eisenhütten	5	5	6
2. Blei-, Silber- und sonstige Hüttenwerke	8	8	8
Zusammen	**13**	**13**	**14**
III. Salinen	6	6	6
IV. Betriebe für Steingewinnung	9	6	8
Werke überhaupt	**79**	**73**	**75.**

Gegenüber dem Vorjahre 1880/81 hat sich somit die Zahl der Werke durch den Hinzutritt 3 weiteren Eisenerz-Gruben und 3 neuen Phosphoritgewinnungs-Punkten um 6 vermehrt.

Unter den 79 Werken von 1881/82 befinden sich 1 Erz-Bergwerk und 3 Metallhütten (am ›harze), welche gemeinschaftlich mit Braunschweig betrieben werden, sowie ein Steinkohlen-ƒwerk (Obernkirchen), an welchem Lippe-Schaumburg betheiligt ist.

Der Betrieb der fiscalischen Werke erlitt im Laufe des Berichtsjahres keine wesentliche mg, gestaltete sich vielmehr zu einem durchaus regelmässigen und auch in seinen Resultaten g befriedigenden.

2. Gesammtergebnisse des Betriebes der fiscalischen Werke.

a) Bergwerks-Betrieb.

Wie in früheren Jahren, lieferte der Bergwerks-Betrieb sowohl der Menge als dem Werthe den bei Weitem erheblichsten Theil der Production der fiscalischen Werke. Auf den betreffen- Steinkohlen-, Braunkohlen-, Erz- und Salz-Bergwerken wurden im Ganzen gewonnen

im Jahre 1881/82: 9 032 171 Tonnen zum Werthe von 65 063 646 *M* bei 40 392 Arbeitern,
gegen 1880/81: 8 444 701 „ „ „ „ 62 212 767 „ „ 38 858 „ .

Die Fördermenge ist mithin im Jahre 1881/82 gegen 1880/81 um 587 470 Tonnen oder Proc., deren Werth um 2 850 879 Mark oder 4,58 Proc. und die durchschnittliche Arbeiterzahl 1534 Personen oder 3,95 Proc. gestiegen.

In erster Linie sind an dieser Steigerung wiederum die betriebenen 18 fiscalischen Stein-.en-Werke betheiligt. Dieselben förderten

im Jahre 1881/82:	8 107 569 Tonnen zum Werthe von	51 851 519 *M*	bei	32 917	Arbeitern,
gegen 1880/81:	7 652 494 „ „ „ „	50 563 054 „	„	31 787	„
so i. J. 1881/82 mehr:	455 075 „ „ „ „	1 288 465 „	„	1 130	„
oder	5,95 Proc.	2,55 Proc.		3,55 Proc.	

Der Einheitspreis der geförderten Steinkohlen ist dabei um 3,2 Proc., nämlich von 6,61 Mark Tonne im Vorjahre auf 6,40 Mark, oder noch um ein Geringes unter den Stand von 1879/80 Mark), zurückgegangen, wogegen sich die durchschnittliche Leistung eines Arbeiters auf Tonnen, d. i. gegenüber dem Vorjahre um 2⅓ Proc. und gegenüber 1879/80 sogar um 6 Proc., als gehoben hat.

Die betriebenen 8 Braunkohlen-Werke ergaben

im Jahre 1881/82: 390 035 Tonnen zum Werthe von 1 206 182 *M* mit 903 Arbeitern,
dagegen 1880/81: 373 976 „ „ „ „ 1 160 199 „ „ 897 „ ,

ch deren Fördermenge im Jahre 1881/82 gegenüber dem Vorjahre um 4,29 Proc., der Gesammt- derselben um 3,96 Proc. und die Arbeiterzahl um 0,67 Proc. gestiegen ist.

Der Eisenerz-Bergbau lieferte

ahre 1881/82: auf 16 Gruben 94 043 Tonnen zum Werthe von 677 710 *M* bei 781 Arbeitern,
gen 1880/81: „ 13 „ 95 357 „ „ „ „ 717 875 „ „ 749 „ .

Es hat sich somit im Jahre 1881/82 zwar die Zahl der betriebenen Eisenerz-Gruben um ben und die Arbeiterzahl um 4,27 Proc. vermehrt, dagegen die Fördermenge um 1,38 Proc. deren Werth um 5,59 Proc. vermindert.

Auf den 6 sonstigen fiscalischen Erz-Bergwerken wurden an Zink-, Blei-, Kupfer- und erzen sowie Schwefelkies u. s. w. gewonnen

im Jahre 1881/82: 67 407 Tonnen zum Werthe von 7 615 296 *M* mit 4 716 Arbeitern,
im Jahre 1880/81: 61 132 „ „ „ „ 7 284 193 „ „ 4 721 „ ,

s sich für 1881/82 eine Steigerung der Productionsmenge um 10,26 Proc. und eine solche roductionswerthes von 4,55 Proc. ergiebt, während die durchschnittlich beschäftigte Arbeiterzahl wesentliche Aenderung ergiebt.

Den relativ bedeutendsten Aufschwung hat der fiscalische Salz-Bergbau zu verzeichnen. n Betracht kommenden 3 Salz-Bergwerke förderten nämlich im Jahre 1881/82

an Steinsalz......	83 543	Tonnen im Werthe von	487 085	*M*		
„ Kalisalz u. s. w.	289 574	„ „ „ „	3 225 854	„		
zusammen........	**373 117**	„ „ „ „	**3 712 939**	„	bei 1 075	Arbeitern,
gen im Jahre 1880/81:	261 742	„ „ „ „	2 487 446	„	„ 704	„ ,

s die Gesammtförderung des Jahres 1881/82 gegenüber derjenigen des Vorjahres um 42,55 Proc., Gesammtwerth sogar um 49,27 Proc. höher sich darstellt, bei einer gleichzeitigen Vermehrung Arbeiterzahl um 52,70 Proc. Im Einzelnen fielen allerdings die Durchschnittspreise beim Stein- von 5,97 Mark pro Tonne im Vorjahre auf 5,83 Mark, also um 2,35 Proc., stiegen aber bei den salzen in Folge deren günstigerer Marktlage von 10,80 auf 11,14 Mark oder 3,15 Proc.

b) Steingewinnung.

Die Production an Steinen und Erden für fiscalische Rechnung zeigt im Jahre 1881/82 z ersten Male wieder seit mehreren Jahren einen Aufschwung, und hat sich der Gesammtw derselben von 1 222 578 Mark im Vorjahre auf 1 479 092 Mark oder um 20,93 Proc. gehoben. V dieser Steigerung entfallen allein 208 850 Mark auf die Kalkstein-Brüche bei Rüdersdorf. Dan weist die Phosphoritgewinnung im Regierungsbezirke Wiesbaden reichlich den vierfachen Productio werth des Vorjahres (55 755 Mark gegenüber nur 13 342 Mark) nach. Die überhaupt bei fiscalischen Steinbrüchen u. s. w. beschäftigte Arbeiterzahl ist von 898 auf 933 gestiegen.

c) Salinen.

Wie im Vorjahre standen 6 fiscalische Salinen im Betriebe. Dieselben lieferten mit Arbeitern (37 weniger als im Jahre 1880/81) 125 035 Tonnen Siedesalz im Werthe von 3 022 606 Ma d. i. der Menge nach 1,75 Proc. und dem Werthe nach 2,09 Proc. mehr als im Vorjahre. erzielten Durchschnittspreise hoben sich von 24,09 Mark pro Tonne auf 24,17 Mark.

d) Hüttenwerke.

Die Production der fiscalischen Hüttenwerke ergab

im Jahre 1881/82	einen Gesammtwerth von	16 183 300 *M*	bei 2 833 Arbeitern.
„ „ 1880/81	„ „ „	15 915 536 „	„ 2 836 „ .

Bei fast gleicher Arbeiterzahl ist mithin der Productionswerth um 1,68 Proc. gestiegen.

Im Einzelnen lieferten im Jahre 1881/82

5 Eisenhütten 25 437 Tonnen Eisen- und Stahlproducte zum Werthe von 2 956 882 bei 1 216 Arbeitern;

8 Metallhütten 32 799 Tonnen verschiedene Producte nebst 37 413,93 *kg* Silber und 61 Gold im Gesammtwerthe von 13 226 418 *M* bei 1 617 Arbeitern.

Gegenüber dem Vorjahre ist die Productionsmenge der Eisenhütten im Jahre 1881/82 zwar ein Unbedeutendes (52 Tonnen) gestiegen, dagegen der Productionswerth um 5,32 Proc. zur gegangen, während sich der letztere bei den Metallhütten, hauptsächlich in Folge bedeute Mehrgewinnung von Silber, um 3,39 Proc. gehoben hat.

e) Gesammtresultate.

Die Gesammtproduction der fiscalischen Berg-, Hütten- und Salzwerke, einschliesslich Steinbruchs-Betriebes, erreichte im Etatsjahre 1881/82 eine Höhe von 9 232 289 Tonnen. 37 475,67 *kg* Gold und Silber, sowie 321 510 *cbm* Steine, und stellt sich damit um etwa 7 höher als im vorausgegangenen Jahre 1880/81. Der Gesammtwerth der zum Verkaufe gestellten Producte stieg von 82 311 723 Mark im Vorjahre auf 85 748 644 Mark oder um 4,18 die Zahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeiter von 43 525 auf 45 054 Personen oder um 3,51

Das finanzielle Ergebniss des Werksbetriebes weist dabei für 1881/82 einen Uebersch nach von 13 458 924 Mark, d. i. 768 491 Mark mehr als im Vorjahre und 1 614 232 Mark als der Staats-Haushalt für 1881/82 vorgesehen hatte.

VI.

Die Industrie im engeren Sinne.

A. Ergebnisse der Gewerbezählung vom Jahre 1875 im Deutsch[en] Reiche und in Preussen.

I. Gewerbebetriebe, deren Personal und motorische Kräfte, 1875.

Gruppen der Gewerbezählung.	Betriebe: Hauptbetriebe	Betriebe: davon Kleinbetriebe	Betriebe: davon Grossbetriebe	Personal der Betriebe: überhaupt	Personal: davon in Kleinbetrieben	Personal: davon in Grossbetrieben	Motorische [Kräfte] in Pferde[kräften] in den Grossbetrie[ben]: überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8
a) Absolute Zahlen.							
Deutsches Reich	**2 927 955**	**2 858 405**	**69 550**	**6 470 630**	**4 159 231**	**2 311 399**	**1 055 750**
Davon Preussen Proc.	56,94	56,98	55,37	56,04	54,30	59,17	64,[illegible]
1. Kunst- und Handelsgärtnerei	13 343	13 131	212	25 464	20 852	4 612	152
Davon Preussen Proc.	44,00	43,80	56,60	46,77	41,03	72,53	77,[illegible]
2 Fischerei	15 662	15 629	33	19 626	19 213	413	—
Davon Preussen Proc.	80,55	80,37	81,82	77,88	77,74	84,10	—
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	7 873	4 870	3 003	433 066	10 540	422 526	422 329
Davon Preussen Proc.	83,97	86,53	79,49	83,43	84,33	83,43	88,[illegible]
4. Steine und Erden	51 391	44 754	6 637	265 555	92 207	173 348	37 348
Davon Preussen Proc.	48,55	47,22	57,50	53,75	45,73	58,02	59,[illegible]
5. Metallverarbeitung	164 519	159 228	5 291	419 752	282 446	137 306	34 162
Davon Preussen Proc.	59,49	59,52	58,55	58,84	56,88	62,63	73,[illegible]
6. Maschinen, Werkzeuge	83 918	79 888	4 030	322 029	120 556	201 473	37 695
Davon Preussen Proc.	52,90	52,77	55,43	54,20	50,75	56,27	55,[illegible]
7. Chemische Industrie	8 645	7 615	1 030	51 698	14 405	37 293	15 617
Davon Preussen Proc.	49,37	48,98	52,23	51,12	48,46	52,15	59,[illegible]
8. Heiz- und Leuchtstoffe	8 867	7 809	1 058	42 647	13 486	29 161	9 546
Davon Preussen Proc.	48,46	46,20	65,12	60,39	46,79	66,91	76,[illegible]
9. Textilindustrie	381 403	374 059	7 344	926 767	513 019	413 748	174 071
Davon Preussen Proc.	50,99	50,97	51,65	47,69	49,34	45,64	41,[illegible]
10. Papier und Leder	56 652	53 723	2 929	187 285	96 925	90 360	61 435
Davon Preussen Proc.	53,96	52,17	52,58	52,36	52,74	51,94	49,[illegible]
11. Holz- und Schnitzstoffe	246 614	241 564	5 050	464 048	373 604	90 444	29 994
Davon Preussen Proc.	54,04	54,00	56,06	52,25	51,99	53,46	50,[illegible]
12. Nahrungs- und Genussmittel	241 998	232 644	9 354	692 600	428 430	264 170	114 514
Davon Preussen Proc.	55,63	55,61	56,01	55,57	53,44	59,93	61,[illegible]
13. Bekleidung u. Reinigung	757 864	753 543	4 321	1 053 142	982 380	70 762	2 667
Davon Preussen Proc.	60,41	60,45	52,60	57,51	58,01	50,57	56,[illegible]
14. Baugewerbe	219 603	212 158	7 445	467 309	297 983	169 326	7 209
Davon Preussen Proc.	54,54	54,58	53,34	52,34	51,17	54,29	68,[illegible]
15. Polygraphische Gewerbe	8 074	6 439	1 635	55 719	13 962	41 757	3 040
Davon Preussen Proc.	52,04	52,45	50,46	51,56	50,90	51,74	52,[illegible]
16. Künstlerische Betriebe	5 573	5 315	258	13 400	9 535	3 865	127
Davon Preussen Proc.	48,27	48,06	41,86	44,05	40,58	39,77	30,[illegible]
17. Handelsgewerbe	420 982	414 153	6 829	661 496	562 679	98 817	4 [illegible]
Davon Preussen Proc.	59,05	59,15	53,04	56,90	57,32	54,50	78,[illegible]
18. Verkehrsgewerbe	74 978	73 806	1 172	134 330	97 528	36 802	101 704
Davon Preussen Proc.	67,48	67,69	54,78	58,63	64,03	44,34	23,0[illegible]
19. Beherbergung und Erquickung	159 996	158 077	1 919	234 697	209 481	25 216	108
Davon Preussen Proc.	56,04	56,25	39,24	48,31	48,90	43,40	40,[illegible]

Noch: I. Gewerbebetriebe, deren Personal und motorische Kräfte, 1875.

Gruppen … Gewerbezählung.	Von je 100 Betrieben und zwar: Haupt-be-trieben	Von je 100 Betrieben und zwar: Klein- betrieben	Von je 100 Betrieben und zwar: Gross- betrieben	Von je 100 Personen der Betriebe und zwar: überhaupt	Von je 100 Personen der Betriebe und zwar: in Klein- betrieben	Von je 100 Personen der Betriebe und zwar: in Gross- betrieben	Von je 100 in den Grossbetrieben vorhandenen Pferdestärken: überhaupt	Von je 100 in den Grossbetrieben vorhandenen Pferdestärken: Dampf-Pferde-stärken
	entfallen auf nebengenannte Gruppen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
b) Relative Zahlen.								
s Reich	100	100	100	100	100	100	100	100
nst- und Handels-tnerei	0,46	0,46	0,30	0,39	0,50	0,20	0,02	0,01
cherei	0,54	0,55	0,05	0,30	0,46	0,02	—	—
gbau, Hütten- und inenwesen	0,26	0,17	4,32	6,69	0,25	18,28	40,00	45,07
ine und Erden	1,76	1,56	9,54	4,10	2,22	7,50	3,54	3,27
tallverarbeitung	5,61	5,57	7,62	6,49	6,79	5,94	3,24	2,64
schinen, Werkzeuge	2,87	2,79	5,79	4,98	2,90	8,72	3,57	3,83
mische Industrie	0,30	0,27	1,48	0,80	0,35	1,61	1,48	1,40
z- und Leuchtstoffe	0,30	0,27	1,52	0,66	0,33	1,26	0,90	0,88
tilindustrie	13,03	13,09	10,56	14,32	12,33	17,90	16,49	14,47
ier und Leder	1,93	1,88	4,21	2,90	2,33	3,91	5,92	3,43
z- und Schnitzstoffe	8,42	8,46	7,26	7,17	8,98	3,91	2,84	2,54
strie der Nahrungs- Genussmittel	8,27	8,14	13,45	10,70	10,30	11,43	10,85	9,14
eidung und Reini-g	25,88	26,36	6,21	16,28	23,62	3,06	0,25	0,27
gewerbe	7,50	7,42	10,70	7,22	7,16	7,33	0,68	0,80
ygraphische Gewerbe	0,28	0,22	2,35	0,66	0,34	1,81	0,29	0,31
stlerische Betriebe	0,19	0,19	0,37	0,21	0,23	0,17	0,01	0,01
delsgewerbe	14,28	14,49	9,82	10,22	13,53	4,27	0,38	0,44
kehrsgewerbe	2,56	2,58	1,69	2,08	2,34	1,59	9,63	11,48
erbergung und Er-ckung	5,46	5,53	2,76	3,63	5,04	1,09	0,01	0,01

II. Die motorischen Kräfte und Pferdestärken und die einzelnen charakteristischen Arbeitsmaschinen, Vorrichtungen u. s. w. in den Gruppen der Gewerbebetriebe im Deutschen Reiche und in Preussen, 1875.

(Die Angaben beziehen sich mit Ausnahme der Webstühle [Gruppe IX] und Nähmaschinen [Gruppe IX, X, XIII, XVII] nur auf die Grossbetriebe.)

Motorische Kräfte. Charakteristische Arbeits- und Werkzeug-Maschinen, Apparate und Vorrichtungen.	Im Deutschen Reiche	Davon in Preussen	
			Proc.
1	2	3	4
I. Kunst- und Handelsgärtnerei.			
1. Motorische Kräfte u. Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	13	1	7,69
Dampfkraft „	121	100	82,64
Gaskraft . . „	3	3	100,00
Heissluft . . „	15	14	93,33
Zusammen Pferdest.	**152**	**118**	77,63
II. Fischerei	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen.			
1. Motorische Kräfte u. Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	23 174	15 681	67,67
Dampfkraft „	399 152	357 092	89,46
Gaskraft . . „	—	—	—
Heissluft . . „	3	1	33,33
Zusammen Pferdest.	**422 329**	**372 774**	88,27
2. Arbeitsmaschinen, Vorrichtungen u. s. w.:			
Poch- od. Stampfwerke	358	206	57,54
trockne Stempel ders.	810	353	43,58
nasse Stempel ders.	3 780	1 912	50,58
Koksöfen	9 620	8 813	91,61
Hochöfen mit Holzkohlen-Betrieb	128	90	70,31
Hochöfen mit Koksbetrieb	321	263	81,93
Frischöfen	342	266	77,78
Schweissöfen	1 692	1 407	83,16
Puddelöfen	2 427	2 104	86,69
Cupolöfen	400	328	82,00
Flammöfen für Eisenguss	139	111	79,86
Flammöfen für andern Metallguss	298	235	78,86
Zinköfen	701	699	99,71
Tiegelöfen für Gussstahl	499	468	93,79
Tiegelöfen für andere Metalle	278	208	74,82

Motorische Kräfte. Charakteristische Arbeits- und Werkzeug-Maschinen, Apparate und Vorrichtungen.	Im Deutschen Reiche	Davon in Preussen
1	2	3
Noch: III. Bergbau u. s. w.		
Converters für Bessemerstahl	74	[illegible]
Walzentrains	784	651
Dampfhämmer	984	[illegible]
Pferdestärken ders. .	27 696	24 40[illegible]
Hammergewicht derselben in *kg*	2 459 781	2 168 691
Ausserdem sind in der Gruppe 3 noch ermittelt worden:		
Scheeren- und Lochmaschinen	1 038	[illegible]
Fraismaschinen	572	501
Schleifsteine	910	[illegible]
Hobel-, Shaping- und Stossmaschinen . . .	961	[illegible]
Bohrmaschinen	1 520	[illegible]
Drehbänke für Eisen .	3 129	[illegible]
Blechnägel-Maschinen .	42	[illegible]
Drahtnägel und Drahtstift-Maschinen	836	[illegible]
IV. Industrie der Steine und Erden.		
1. Motorische Kräfte u. Pferdestärken:		
Wasserkraft, Pferdest.	8 351	[illegible]
Dampfkraft „	28 960	[illegible]
Gaskraft . . „	25	[illegible]
Heissluft . . „	12	[illegible]
Zusammen Pferdest.	**37 348**	[illegible]
2. Arbeitsmaschinen, Vorrichtungen u. s. w.:		
Poch- od. Stampfwerke	416	[illegible]
trockne Stempel ders.	1 804	[illegible]
nasse Stempel ders.	87	[illegible]
Kollerwerke	538	[illegible]
Massemühlen	3 084	[illegible]
Pressmaschinen für Ziegel	1 246	[illegible]
Pressmaschinen für Röhren	770	[illegible]

otorische Kräfte. harakteristische its- und Werkzeug- chinen, Apparate d Vorrichtungen.	Im Deutschen Reiche	Davon in Preussen	
			Proc.
1	2	3	4
ch: IV. Industrie Steine und Erden.			
öfen	623	568	91,17
öfen für Kalk und ps	2 213	1 496	67,60
öfen für Cement	647	453	70,01
öfen für Ziegel	6 159	4 143	67,27
öfen für ordinäre onwaaren	1 149	752	65,45
öfen für feuerfeste onwaaren	917	725	79,06
öfen für Steingut	394	223	56,85
öfen f. Porzellan	469	213	45,42
-Schmelzöfen	637	463	72,69
fen derselben	5 109	3 666	71,79
annen „	66	53	80,30
-Strecköfen	526	353	67,10
glas-Schleifstände	3 342	1 603	47,96
l-Schleifmaschinen	2 017	162	8,03
Metallverarbeitung.			
torische Kräfte Pferdestärken:			
erkraft, Pferdest.	10 666	6 206	58,18
pfkraft „	23 371	18 921	80,96
raft .. „	86	42	48,84
luft .. „	39	36	92,31
Zusammen Pferdest.	**34 162**	**25 205**	**73,78**
2. Arbeits- schinen, Vor- tungen u. s. w.:			
öfen mit Holz- len-Betrieb	32	11	34,38
öfen mit Koks- rieb	18	3	16,67
höfen	56	28	50,00
eissöfen	248	180	72,58
elöfen	71	65	91,57
löfen	982	608	61,91
möfen für Eisen- s	111	103	92,79
möfen für andern tallguss	283	184	65,02
öfen	80	57	71,25
elöfen für Guss- hl	72	54	75,00
löfen für andere talle	1 411	966	68,46

Motorische Kräfte. Charakteristische Arbeits- und Werkzeug-Maschinen, Apparate und Vorrichtungen.	Im Deutschen Reiche	Davon in Preussen	
			Proc.
1	2	3	4
Noch: V. Metallverarbeitung.			
Converters für Bessemerstahl	5	—	—
Walzentrains	472	293	62,08
Dampfhämmer	272	232	85,29
Pferdestärken ders.	1 629	1 491	91,53
Hammergewicht ders. in *kg*	121 818	108 098	88,74
Scheeren und Lochmaschinen	2 330	1 627	69,83
Fraismaschinen	681	522	76,65
Schleifsteine	3 151	2 384	75,66
Hobel-, Shaping- und Stossmaschinen	1 356	1 026	75,66
Bohrmaschinen	2 911	2 049	70,39
Drehbänke	7 289	5 574	76,47
Blechnägel-Maschinen	185	168	90,81
Drahtnägel- und Drahtstift-Maschinen	1 237	630	50,93
VI. Maschinen, Werkzeuge, Apparate.			
1. Motorische Kräfte und Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	3 680	1 004	27,28
Dampfkraft, „	33 913	19 944	58,81
Gaskraft .. „	82	53	64,63
Heissluft .. „	20	8	40,00
Zusammen Pferdest.	**37 695**	**21 009**	**55,73**
2. Arbeitsmaschinen, Vorrichtungen u. s. w.:			
Hochöfen mit Holzkohlen-Betrieb	6	3	50,00
Hochöfen mit Koksbetrieb	4	3	75,00
Frischöfen	14	3	21,43
Schweissöfen	171	107	62,57
Puddelöfen	12	9	75,00
Cupolöfen	747	499	66,80
Flammöfen für Eisenguss	62	35	56,45
Flammöfen für andern Metallguss	105	54	51,43
Zinköfen	29	20	68,97
Tiegelöfen für Gussstahl	25	19	76,00
Tiegelöfen für andere Metalle	694	433	62,39
Walzentrains	75	46	61,33

Motorische Kräfte. Charakteristische Arbeits- und Werkzeug-Maschinen, Apparate und Vorrichtungen.	Im Deutschen Reiche	Davon in Preussen	
			Proc.
1	2	3	4
Noch: VI. Maschinen, Werkzeuge, Apparate.			
Dampfhämmer	622	404	64,95
Pferdestärken ders. .	4 375	2 858	65,55
Hammergewicht derselben in *kg*	346 519	208 312	60,12
Scheeren und Lochmaschinen	1 797	1 008	56,09
Fraismaschinen	3 126	1 627	52,05
Schleifsteine	4 167	2 194	52,65
Hobel-, Shaping- und Stossmaschinen . . .	7 617	4 149	54,47
Bohrmaschinen	10 914	5 967	54,67
Drehbänke	23 880	12 789	53,55
Blechnägel-Maschinen .	68	5	7,35
Drahtnägel- und Drahtstift-Maschinen	45	35	77,78
VII. Chemische Industrie.			
Motorische Kräfte und Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	3 226	1 852	57,41
Dampfkraft „	12 372	7 417	59,95
Gaskraft . . „	10	7	70,00
Heissluft . . „	9	5	55,56
Zusammen Pferdest.	**15 617**	**9 281**	**59,43**
VIII. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe.			
Motorische Kräfte und Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	1 701	1 303	76,60
Dampfkraft „	7 787	5 982	76,82
Gaskraft . . „	50	41	82,00
Heissluft . . „	8	5	62,50
Zusammen Pferdest.	**9 546**	**7 331**	**76,79**
IX. Textilindustrie.			
1. Motorische Kräfte und Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	45 875	10 677	23,27
Dampfkraft „	128 125	60 680	47,36
Gaskraft . . „	38	26	68,42
Heissluft . . „	33	26	78,79
Zusammen Pferdest.	**174 071**	**71 409**	**41,02**
2. Arbeitsmaschinen, Vorrichtungen u. s. w.:			
Krempeln	35 290	15 540	44,04
Kämmmaschinen	2 192	368	16,79

Motorische Kräfte. Charakteristische Arbeits- und Werkzeug-Maschinen, Apparate und Vorrichtungen.		Im Deutschen Reiche	Davon in Preussen	
				Proc.
1		2	3	4
Noch: IX. Textilindustrie.				
Hechelmaschinen		1 222	404	[illegible]
Handmule-Feinspindeln		1 613 318	873 624	[illegible]
Selfactor-Feinspindeln .		4 602 103	890 989	[illegible]
Waterspindeln		862 135	504 654	[illegible]
Zwirnspindeln		548 060	166 647	[illegible]
Spulen für Seide		134 263	56 669	[illegible]
Webstühle mit Jacquard-Vorrichtungen	Kraftbetr.	16 333	3 927	[illegible]
	Handbetr.	9 852	6 420	[illegible]
Webstühle ohne Jacquard-Vorrichtungen	Kraftbetr.	111 046	41 355	[illegible]
	Handbetr.	29 948	17 710	[illegible]
Webstühle ohne Unterscheidung in Kleinbetrieben		360 607	177 295	[illegible]
Spinnmühlen f. leon. Waaren . .	Kraftbetr.	2 042	2 034	[illegible]
	Handbetr.	284	234	[illegible]
Schubstühle	Kraftbetr.	33	33	[illegible]
	Handbetr.	325	63	[illegible]
Mühlstühle	Kraftbetr.	448	284	[illegible]
	Handbetr.	441	274	[illegible]
Schnurmaschinen	Kraftbetr.	669	370	[illegible]
	Handbetr.	1 439	117	[illegible]
Klöppelmaschinen	Kraftbetr.	1 588	620	[illegible]
	Handbetr.	304	186	[illegible]
Bobbinetmaschinen	Kraftbetr.	455	336	[illegible]
	Handbetr.	202	176	[illegible]
Stickmaschinen	Kraftbetr.	76	61	[illegible]
	Handbetr.	1 344	115	[illegible]
Maschinen f. Litzen u. Kordeln . .	Kraftbetr.	1 626	1 528	[illegible]
	Handbetr.	108	77	[illegible]
Breite und schmale Strumpfstühle für reguläre Waare . .	Kraftbetr.	2 226	29	[illegible]
	Handbetr.	2 891	790	[illegible]
Breite und schmale Strumpfstühle für geschnitt. Waare . .	Kraftbetr.	5	5	[illegible]
	Handbetr.	659	137	[illegible]
Kettenstühle . . .	Kraftbetr.	311	176	[illegible]
	Handbetr	1 131	396	[illegible]

otorische Kräfte. harakteristische its- und Werkzeug-schinen, Apparate d Vorrichtungen.	Im Deutschen Reiche	Davon in Preussen	Proc.
1	2	3	4
och: IX. Textil-industrie.			
lische Rundstühle erhaupt	558	36	64,52
ahl der Köpfe ders.	4 705	3	0,06
zösische Rundstühle	936	340	36,32
kstühle in Klein-trieben	34 435	2 965	8,61
chmaschinen	3 670	2 437	66,40
kenmaschinen ...	1 814	1 002	55,24
ro-Extracteure ...	954	488	51,15
zenmangeln und Ka-nder	1 144	632	55,24
kstöcke	814	579	71,13
kmaschinen	2 751	2 037	74,05
bmaschinen	3 380	2 606	77,10
ermaschinen	4 640	3 486	75,13
en-Druckmaschinen	577	332	57,54
ktische	3 343	513	15,35
ten-Druckmaschinen	234	193	82,48
äh- hinen } Trittbew. .	7 353	1 219	16,58
Kraftbew. .	258	25	9,69
Papier- und Leder-industrie.			
otorische Kräfte Pferdestärken:			
erkraft. Pferdest.	30 984	11 353	36,64
fkraft . . „	30 362	18 766	61,81
ft . . . „	38	28	73,68
ft . . . „	51	8	15,69
en Pferdest.	61 435	30 155	49,08
2. Arbeits-schinen, Vor-tungen u. s. w.:			
Schleifsteine ...	601	227	37,77
nder } Halbzeug	1 492	726	48,66
r } Ganzzeug	2 280	1 251	54,87
rmaschinen	572	317	55,42
n für Handpapier	107	66	61,68
maschinen	456	196	42,98
rt-Falzmaschinen	224	196	87,50
n-Druckmaschinen	125	87	69,60
sche	603	355	58,87
ck-Handpressen	89	77	86,52
ck-Schnell-en	103	85	82,52
Stahl- u. Kupfer-Handpressen .	572	465	81,29

Motorische Kräfte. Charakteristische Arbeits- und Werkzeug-Maschinen, Apparate und Vorrichtungen.	Im Deutschen Reiche	Davon in Preussen	Proc.
1	2	3	4
Noch: X. Papier- und Lederindustrie.			
Stein-, Stahl- u. Kupfer-druck-Schnellpressen	69	65	94,20
Lohstampfen	486	157	32,30
Näh- } Trittbew. .	2 673	1 451	54,28
maschinen } Kraftbew. .	13	13	100,00
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe.			
1. Motorische Kräfte u. Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	7 397	1 915	25,89
Dampfkraft . . „	22 516	13 269	58,93
Gaskraft . . . „	70	35	50,00
Heissluft . . . „	11	3	27,27
Zusammen Pferdest.	29 994	15 222	50,75
2. Arbeits-maschinen, Vor-richtungen u. s. w.:			
Sägegatter	3 124	1 326	42,45
Sägeblätter derselben	18 885	9 138	48,39
Kreissägen	4 486	1 892	42,18
Bandsägen	823	403	48,97
Holz-Hobelmaschinen .	838	365	43,56
Holz-Fraismaschinen .	994	523	52,62
Zinkenschneid- und Stämmmaschinen . .	243	125	51,44
Drehbänke	2 608	892	34,20
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel.			
1. Motorische Kräfte u. Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	33 315	15 054	45,19
Dampfkraft . . „	80 978	55 531	68,58
Gaskraft . . . „	170	101	59,41
Heissluft . . . „	51	37	72,55
Zusammen Pferdest.	114 514	70 723	61,76
2. Arbeits-maschinen, Vor-richtungen u. s. w.:			
Mahlgänge: deutsche .	2 838	1 335	47,04
„ amerikan. .	3 680	1 937	52,64
„ andere . .	1 789	752	42,04
Reis-Schälmaschinen . .	96	21	21,87

Noch: II. Die motorischen Kräfte u. s w. und die charakteristischen Arbeitsmaschinen u. s. w.

Motorische Kräfte. Charakteristische Arbeits- und Werkzeug-Maschinen, Apparate und Vorrichtungen.	Im Deutschen Reiche	Davon in Preussen	Proc.
1	2	3	4
Noch: XII. Industrie d. Nahrungsmittel u. s. w.			
Knetmaschinen	284	112	39,44
Schlagzeuge für Oelsaat	148	124	83,78
Hydraulische Pressen	1 326	921	69,46
Centrifugen	2 144	1 341	62,55
XIII. Industrie der Bekleidung und Reinigung.			
1. Motorische Kräfte u. Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	306	106	34,64
Dampfkraft „	2 344	1 397	59,59
Gaskraft „	8	4	50,00
Heissluft „	9	9	100,00
Zusammen Pferdest.	**2 667**	**1 516**	**56,84**
2. Arbeitsmaschinen, Vorrichtungen u. s. w.:			
Nähmaschinen Trittbew.	128 402	67 006	52,18
Nähmaschinen Kraftbew.	269	147	54,65
XIV. Baugewerbe.			
Motorische Kräfte u. Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	96	84	87,50
Dampfkraft „	7 085	4 868	68,71
Gaskraft „	18	9	50,00
Heissluft „	10	10	100,00
Zusammen Pferdest.	**7 209**	**4 971**	**68,96**
XV. Polygraphische Gewerbe.			
1. Motorische Kräfte u. Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	25	8	32,00
Dampfkraft „	2 720	1 431	52,61
Gaskraft „	271	143	52,77
Heissluft „	24	19	79,17
Zusammen Pferdest.	**3 040**	**1 601**	**52,66**
2. Arbeitsmaschinen, Vorrichtungen u. s. w.:			
Buchdruck-Handpressen	1 340	739	55,15
Buchdruck-Schnellpressen	3 204	1 589	49,59
Stein-, Stahl- u. Kupferdruck-Handpressen	2 785	1 186	42,59
Stein-, Stahl- u. Kupferdruck-Schnellpressen	613	295	48,12

Motorische Kräfte. Charakteristische Arbeits- und Werkzeug-Maschinen, Apparate und Vorrichtungen.	Im Deutschen Reiche	Davon in Preussen	Proc.
1	2	3	4
Noch: XV. Polygraphische Gewerbe.			
Papiermaschinen	19	16	[illegible]
Bütten für Handpapier	1	1	[illegible]
Pappmaschinen	7	4	[illegible]
Couvert-Falzmaschinen	30	26	[illegible]
Drucktische	14	—	—
XVI. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke.			
Motorische Kräfte u. Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	11	—	
Dampfkraft „	115	38	[illegible]
Gaskraft „	—	—	
Heissluft „	1	1	[illegible]
Zusammen Pferdest.	**127**	**39**	[illegible]
XVII. Handelsgewerbe.			
1. Motorische Kräfte u. Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	83	66	[illegible]
Dampfkraft „	3 881	3 037	[illegible]
Gaskraft „	69	49	[illegible]
Heissluft „	4	1	[illegible]
Zusammen Pferdest.	**4 037**	**3 153**	[illegible]
2. Arbeitsmaschinen, Vorrichtungen u. s. w.:			
Nähmaschinen mit Trittbewegung	2 467	1 728	[illegible]
XVIII. Verkehrsgewerbe.			
Motorische Kräfte u. Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	—	—	
Dampfkraft „	101 704	23 425	[illegible]
Gaskraft „	—	—	
Heissluft „	—	—	
Zusammen Pferdest.	**101 704**	**23 425**	[illegible]
XIX. Beherbergung und Erquickung.			
Motorische Kräfte u. Pferdestärken:			
Wasserkraft, Pferdest.	18	2	[illegible]
Dampfkraft „	76	34	[illegible]
Gaskraft „	7	5	[illegible]
Heissluft „	7	3	[illegible]
Zusammen Pferdest.	**108**	**44**	[illegible]

III. Uebersicht über die motorischen Kräfte in den einzelnen gewerblichen Gruppen, 1875.

Gruppen der Gewerbezählung.	Wasser-kraft-	Dampf-kraft-	Gaskraft-	Heissluft-	Zusammen
	Pferdestärken zu 75 Kilogrammmeter				
1	2	3	4	5	6
eutsches Reich	**168 921**	**885 582**	**945**	**307**	**1.055 755**
Davon auf Preussen Proc.	39,77	69,13	59,68	62,21	64,42
1. Kunst- und Handelsgärtnerei	13	121	3	15	152
Davon auf Preussen Proc.	7,69	82,64	100,00	93,33	77,63
2. Fischerei	—	—	—	—	—
Davon auf Preussen Proc.	—	—	—	—	—
3. Bergbau, Hütten und Salinen	23 174	399 152	—	3	422 329
Davon auf Preussen Proc.	67,67	89,46	—	33,33	88,27
4. Industrie der Steine und Erden	8 351	28 960	25	12	37 348
Davon auf Preussen Proc.	22,30	69,90	76,00	66,67	59,26
5. Metallverarbeitung	10 666	23 371	86	39	34 162
Davon auf Preussen Proc.	58,18	80,96	48,84	92,31	73,78
. Maschinen, Werkzeuge u. s. w.	3 680	33 913	82	20	37 695
Davon auf Preussen Proc.	27,28	58,91	64,63	40,00	55,73
. Chemische Industrie	3 226	12 372	10	9	15 617
Davon auf Preussen Proc.	57,41	59,95	70,00	55,56	59,43
. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	1 701	7 787	50	8	9 546
Davon auf Preussen Proc.	76,60	76,82	82,00	62,50	76,79
. Textilindustrie	45 875	128 125	38	33	174 071
Davon auf Preussen Proc.	23,27	47,36	68,42	78,79	41,02
. Papier- und Lederindustrie	30 984	30 362	38	51	61 435
Davon auf Preussen Proc	36,64	61,91	73,68	15,69	49,08
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	7 397	22 516	70	11	29,994
Davon auf Preussen Proc.	25,59	58,93	50,00	27,27	50,75
. Nahrungs- und Genussmittel	33 315	80 978	170	51	114 514
Davon auf Preussen Proc.	45,19	68,58	59,41	72,55	61,76
Bekleidung und Reinigung	306	2 344	8	9	2 667
Davon auf Preussen Proc.	34,64	59,59	50,00	100,00	56,84
Baugewerbe	96	7 085	18	10	7 209
Davon auf Preussen Proc	87,50	68,71	50,00	100,00	68,96
Polygraphische Gewerbe	25	2 720	271	24	3 040
Davon auf Preussen Proc.	32,00	52,61	52,77	79,17	52,66
Künstlerische Betriebe	11	115	—	1	127
Davon auf Preussen Proc.	—	33,04	—	100,00	30,71
Handelsgewerbe	83	3 881	69	4	4 037
Davon auf Preussen Proc.	79,52	78,25	71,01	25,00	78,10
. Verkehrsgewerbe	—	101 704	—	—	101 704
Davon auf Preussen Proc.	—	23,03	—	—	23,03
Beherbergung und Erquickung	18	76	7	7	108
Davon auf Preussen Proc.	11,11	44,74	71,43	42,86	40,74

IV. Personalverhältnisse der Klein- und Grossbetriebe, 1875.

A. Im Deutschen Reiche.

Gruppen der Gewerbebetriebe		Zahl der Haupt-betriebe	In den Gewerbebetrieben beschäftigte Personen: 1. Geschäfts-leiter		2. Kaufmännisch und technisch gebildetes Aufsichts- und Rechnungspersonal		3. Andere Personen		4. Gesammtzahl der beschäftigten Personen		
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	Kleinbetriebe	13 131	12 523	673	—	—	6 359	1 297	18 882	1 970	20 852
1. Kunst- und Handelsgärtnerei	Grossbetriebe	212	244	10	300	9	2 897	1 152	3 441	1 171	4 612
	zusammen	**13 343**	**12 767**	**683**	**300**	**9**	**9 256**	**2 449**	**22 323**	**3 141**	**25 464**
	Kleinbetriebe	15 629	15 553	344	—	—	3 176	140	18 729	484	19 213
2. Fischerei	Grossbetriebe	33	51	—	29	—	326	7	406	7	413
	zusammen	**15 662**	**15 604**	**344**	**29**	—	**3 502**	**147**	**19 135**	**491**	**19 626**
	Kleinbetriebe	4 870	4 369	107	—	—	4 740	1 324	9 109	1 431	10 540
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Grossbetriebe	3 006	2 528	29	13 804	10	395 820	10 475	412 152	10 514	422 666
	zusammen	**7 876**	**6 897**	**136**	**13 804**	**10**	**400 560**	**11 799**	**421 261**	**11 945**	**433 206**
	Kleinbetriebe	44 754	42 994	1 176	—	—	45 758	2 279	88 752	3 455	92 207
4. Industrie der Steine und Erden	Grossbetriebe	6 637	6 977	203	4 426	23	146 419	15 300	157 822	15 526	173 348
	zusammen	**51 391**	**49 971**	**1 379**	**4 426**	**23**	**192 177**	**17 579**	**246 574**	**18 981**	**265 555**
	Kleinbetriebe	159 228	157 372	2 470	—	—	121 036	1 568	278 408	4 038	282 446
5. Metallverarbeitung	Grossbetriebe	5 291	6 408	159	5 183	49	113 319	12 188	124 910	12 396	137 306
	zusammen	**164 519**	**163 780**	**2 629**	**5 183**	**49**	**234 355**	**13 756**	**403 318**	**16 434**	**419 752**
	Kleinbetriebe	79 888	79 382	710	—	—	39 942	522	119 324	1 232	120 556
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten, Apparaten	Grossbetriebe	4 030	4 914	85	10 032	30	184 762	1 650	199 708	1 765	201 473
	zusammen	**83 918**	**84 296**	**795**	**10 032**	**30**	**224 704**	**2 172**	**319 032**	**2 997**	**322 029**
	Kleinbetriebe	7 615	7 333	340	—	—	6 476	256	13 809	596	14 405
7. Chemische Industrie	Grossbetriebe	1 030	1 331	29	2 583	12	28 137	5 201	32 051	5 242	37 293
	zusammen	**8 645**	**8 664**	**369**	**2 583**	**12**	**34 613**	**5 457**	**45 860**	**5 838**	**51 698**
	Kleinbetriebe	7 809	7 338	356	—	—	5 334	458	12 672	814	13 486
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Grossbetriebe	1 055	1 252	30	2 659	74	22 706	2 300	26 617	2 404	29 021
	zusammen	**8 864**	**8 590**	**386**	**2 659**	**74**	**28 040**	**2 758**	**39 289**	**3 218**	**42 507**
	Kleinbetriebe	374 059	291 277	82 666	—	—	95 195	43 881	386 472	126 547	513 019
9. Textilindustrie	Grossbetriebe	7 344	9 638	309	15 672	574	198 438	189 117	223 748	190 000	413 748
	zusammen	**381 403**	**300 915**	**82 975**	**15 672**	**574**	**293 633**	**232 998**	**610 220**	**316 547**	**926 767**
	Kleinbetriebe	53 723	52 554	1 410	—	—	40 778	2 183	93 332	3 593	96 925
10. Papier- und Lederindustrie	Grossbetriebe	2 929	3 627	110	3 676	89	57 002	25 856	64 305	26 055	90 360
	zusammen	**56 652**	**56 181**	**1 520**	**3 676**	**89**	**97 780**	**28 039**	**157 637**	**29 648**	**187 285**

Noch: A. Im Deutschen Reiche.

Gruppen der Gewerbebetriebe.		Zahl der Hauptbetriebe	In den Gewerbebetrieben beschäftigte Personen: 1. Geschäftsleiter m.	1. Geschäftsleiter w.	2. Kaufmännisch und technisch gebildetes Aufsichts- und Rechnungspersonal m.	2. … w.	3. Andere Personen m.	3. Andere Personen w.	4. Gesammtzahl der beschäftigten Personen m.	4. … w.	4. … zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Kleinbetriebe	241 564	232 781	8 006	—	—	128 256	4 561	361 037	12 567	373 604
	Grossbetriebe	5 050	5 670	111	3 132	100	73 526	7 905	82 328	8 116	90 444
	zusammen	**246 614**	**238 451**	**8 117**	**3 132**	**100**	**201 782**	**12 466**	**443 365**	**20 683**	**464 048**
12. Nahrungs- und Genussmittel	Kleinbetriebe	232 644	220 725	9 060	—	—	189 051	9 594	409 776	18 654	428 430
	Grossbetriebe	9 354	10 897	399	12 833	205	166 348	73 488	190 078	74 092	264 170
	zusammen	**241 998**	**231 622**	**9 459**	**12 833**	**205**	**355 399**	**83 082**	**599 854**	**92 746**	**692 600**
13. Bekleidung und Reinigung	Kleinbetriebe	753 543	436 731	317 828	—	—	185 255	42 566	621 986	360 394	982 380
	Grossbetriebe	4 321	4 540	477	2 724	564	34 174	28 283	41 438	29 324	70 762
	zusammen	**757 864**	**441 271**	**318 305**	**2 724**	**564**	**219 429**	**70 849**	**663 424**	**389 718**	**1 053 142**
14. Baugewerbe	Kleinbetriebe	212 158	211 753	720	—	—	85 234	276	296 987	996	297 983
	Grossbetriebe	7 445	7 864	61	3 190	15	155 163	3 033	166 217	3 109	169 326
	zusammen	**219 603**	**219 617**	**781**	**3 190**	**15**	**240 397**	**3 309**	**463 204**	**4 105**	**467 309**
15. Polygraphische Gewerbe	Kleinbetriebe	6 439	6 284	294	—	—	6 951	433	13 235	727	13 962
	Grossbetriebe	1 635	1 938	80	2 515	67	30 997	6 160	35 450	6 307	41 757
	zusammen	**8 074**	**8 222**	**374**	**2 515**	**67**	**37 948**	**6 593**	**48 685**	**7 034**	**55 719**
16. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Kleinbetriebe	5 315	5 233	130	—	—	3 986	186	9 219	316	9 535
	Grossbetriebe	258	286	10	95	1	3 382	91	3 763	102	3 865
	zusammen	**5 573**	**5 519**	**140**	**95**	**1**	**7 368**	**277**	**12 982**	**418**	**13 400**
17. Handelsgewerbe	Kleinbetriebe	414 153	340 943	80 367	—	—	111 703	29 666	452 646	110 033	562 679
	Grossbetriebe	6 829	9 954	306	26 109	965	52 235	9 248	88 298	10 519	98 817
	zusammen	**420 982**	**350 897**	**80 673**	**26 109**	**965**	**163 938**	**38 914**	**540 944**	**120 552**	**661 496**
18. Verkehrsgewerbe	Kleinbetriebe	73 806	69 339	4 513	—	—	23 436	240	92 775	4 753	97 528
	Grossbetriebe	1 172	1 250	38	2 950	1	32 368	195	36 568	234	36 802
	zusammen	**74 978**	**70 589**	**4 551**	**2 950**	**1**	**55 804**	**435**	**129 343**	**4 987**	**134 330**
19. Beherbergung und Erquickung	Kleinbetriebe	158 077	136 436	18 988	—	—	19 771	34 286	156 207	53 274	209 481
	Grossbetriebe	1 919	1 895	296	448	168	11 011	11 398	13 354	11 862	25 216
	zusammen	**159 996**	**138 331**	**19 284**	**448**	**168**	**30 782**	**45 684**	**169 561**	**65 136**	**234 697**
Ueberhaupt	**Kleinbetriebe**	**2 858 405**	**2 330 920**	**530 158**	—	—	**1 122 437**	**175 716**	**3 453 357**	**705 874**	**4 159 231**
	Grossbetriebe	**69 550**	**81 264**	**2 742**	**112 360**	**2 956**	**1 709 030**	**403 047**	**1 902 654**	**408 745**	**2 311 399**
	zusammen	**2 927 955**	**2 412 184**	**532 900**	**112 360**	**2 956**	**2 831 467**	**578 763**	**5 356 011**	**1 114 619**	**6 470 630**

Noch: IV. Personalverhältnisse der Klein- und Grossbetriebe, 1875.

B. In Preussen.

Gruppen der Gewerbebetriebe		Zahl der Hauptbetriebe	In den Gewerbebetrieben beschäftigte Personen: 1. Geschäftsleiter		2. Kaufmännisch und technisch gebildetes Aufsichts- und Rechnungspersonal		3. Andere Personen		4. Gesammtzahl der beschäftigten Personen		
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Kunst- und Handelsgärtnerei	Kleinbetriebe	5 748	5 599	209	—	—	2 558	183	8 157	392	8 549
	Grossbetriebe	123	148	5	237	3	1 941	1 028	2 326	1 036	3 362
	zusammen	**5 871**	**5 747**	**214**	**237**	**3**	**4 499**	**1 211**	**10 483**	**1 428**	**11 911**
2. Fischerei	Kleinbetriebe	12 588	12 569	266	—	—	2 045	56	14 614	322	14 936
	Grossbetriebe	27	46	—	29	—	267	7	342	7	349
	zusammen	**12 615**	**12 615**	**266**	**29**	—	**2 312**	**63**	**14 956**	**329**	**15 285**
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Kleinbetriebe	3 981	3 577	73	—	—	3 756	1 091	7 333	1 164	8 497
	Grossbetriebe	2 621	1 993	18	11 477	8	330 613	8 800	344 083	8 826	352 909
	zusammen	**6 602**	**5 570**	**91**	**11 477**	**8**	**334 369**	**9 891**	**351 416**	**9 990**	**361 406**
4. Industrie der Steine und Erden	Kleinbetriebe	19 038	18 404	469	—	—	18 614	585	37 018	1 054	38 072
	Grossbetriebe	5 909	5 666	224	2 961	14	87 848	7 900	96 475	8 138	104 613
	zusammen	**24 947**	**24 070**	**693**	**2 961**	**14**	**106 462**	**8 485**	**133 493**	**9 192**	**142 685**
5. Metallverarbeitung	Kleinbetriebe	94 758	94 030	1 314	—	—	64 813	447	158 843	1 761	160 604
	Grossbetriebe	3 114	3 759	100	3 408	29	73 361	5 692	80 528	5 821	86 349
	zusammen	**97 872**	**97 789**	**1 414**	**3 408**	**29**	**138 174**	**6 139**	**239 371**	**7 582**	**246 953**
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten, Apparaten	Kleinbetriebe	42 106	41 942	315	—	—	18 544	160	60 486	475	60 961
	Grossbetriebe	2 277	2 738	45	5 930	17	104 018	800	112 686	862	113 548
	zusammen	**44 385**	**44 686**	**360**	**5 930**	**17**	**122 562**	**960**	**173 172**	**1 337**	**174 509**
7. Chemische Industrie	Kleinbetriebe	3 714	3 609	143	—	—	3 118	56	6 727	199	6 926
	Grossbetriebe	554	700	14	1 419	5	15 119	2 245	17 238	2 264	19 502
	zusammen	**4 268**	**4 309**	**157**	**1 419**	**5**	**18 237**	**2 301**	**23 965**	**2 463**	**26 428**
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Kleinbetriebe	3 579	3 412	180	—	—	2 424	180	5 836	360	6 196
	Grossbetriebe	718	807	21	1 637	43	15 660	1 391	18 104	1 455	19 559
	zusammen	**4 297**	**4 219**	**201**	**1 637**	**43**	**18 084**	**1 571**	**23 940**	**1 815**	**25 755**
9. Textilindustrie	Kleinbetriebe	189 902	132 909	57 005	—	—	39 186	22 256	172 095	79 261	251 356
	Grossbetriebe	4 559	5 851	185	8 568	387	96 560	79 061	110 979	79 633	190 612
	zusammen	**194 461**	**138 760**	**57 190**	**8 568**	**387**	**135 746**	**101 317**	**283 074**	**158 894**	**441 968**
10. Papier- und Lederindustrie	Kleinbetriebe	28 999	28 530	658	—	—	21 037	772	49 567	1 430	50 997
	Grossbetriebe	1 570	1 891	53	1 079	52	29 834	13 254	33 704	13 359	47 063
	zusammen	**30 569**	**30 421**	**711**	**1 079**	**52**	**50 871**	**14 026**	**83 271**	**14 789**	**98 060**

Gruppen der Gewerbebetriebe		Zahl der Hauptbetriebe	In den Gewerbebetrieben beschäftigte Personen: 1. Geschäftsleiter		2. Kaufmännisch und technisch gebildetes Aufsichts- und Rechnungspersonal		3. Andere Personen		4. Gesammtzahl der beschäftigten Personen		
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Kleinbetriebe	130 352	127 864	2 950	—	—	62 364	687	190 228	3 637	193 865
	Grossbetriebe	2 926	3 215	51	1 742	57	40 494	3 158	45 451	3 266	48 717
	zusammen	**133 278**	**131 079**	**3 001**	**1 742**	**57**	**102 858**	**3 845**	**235 679**	**6 903**	**242 582**
12. Nahrungs- und Genussmittel	Kleinbetriebe	129 182	123 054	5 271	—	—	96 084	3 667	219 138	8 938	228 076
	Grossbetriebe	5 437	6 239	209	7 862	118	101 754	40 618	115 855	40 945	156 800
	zusammen	**134 619**	**129 293**	**5 480**	**7 862**	**118**	**197 838**	**44 285**	**334 993**	**49 883**	**384 876**
13. Bekleidung und Reinigung	Kleinbetriebe	455 398	255 096	200 957	—	—	96 590	16 875	351 686	217 832	569 518
	Grossbetriebe	2 403	2 501	260	1 701	381	17 081	14 225	21 283	14 866	36 149
	zusammen	**457 801**	**257 597**	**201 217**	**1 701**	**381**	**113 671**	**31 100**	**372 969**	**232 698**	**605 667**
14. Baugewerbe	Kleinbetriebe	114 579	114 509	338	—	—	35 075	131	149 584	469	150 053
	Grossbetriebe	5 194	5 311	38	2 005	6	86 694	544	94 010	588	94 598
	zusammen	**119 773**	**119 820**	**376**	**2 005**	**6**	**121 769**	**675**	**243 594**	**1 037**	**244 631**
15. Polygraphische Gewerbe	Kleinbetriebe	3 369	3 335	135	—	—	3 443	149	6 778	284	7 062
	Grossbetriebe	833	990	46	1 480	46	16 215	2 891	18 685	2 983	21 668
	zusammen	**4 202**	**4 325**	**181**	**1 480**	**46**	**19 658**	**3 040**	**25 403**	**3 267**	**28 730**
16. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Kleinbetriebe	2 581	2 525	89	—	—	1 712	35	4 237	124	4 361
	Grossbetriebe	109	114	3	39	1	1 332	53	1 485	57	1 542
	zusammen	**2 690**	**2 639**	**92**	**39**	**1**	**3 044**	**88**	**5 722**	**181**	**5 903**
17. Handelsgewerbe	Kleinbetriebe	244 328	204 916	44 837	—	—	59 251	12 237	264 167	57 110	321 277
	Grossbetriebe	3 686	5 161	184	12 864	564	30 640	4 748	48 665	5 496	54 161
	zusammen	**248 014**	**210 077**	**45 057**	**12 864**	**564**	**89 891**	**16 985**	**312 832**	**62 606**	**375 438**
18. Verkehrsgewerbe	Kleinbetriebe	49 929	47 846	2 243	—	—	12 174	102	60 020	2 345	62 365
	Grossbetriebe	669	718	19	1 315	—	14 270	75	16 303	94	16 397
	zusammen	**50 598**	**48 564**	**2 262**	**1 315**	—	**26 444**	**177**	**76 323**	**2 439**	**78 762**
19. Beherbergung und Erquickung	Kleinbetriebe	88 882	77 137	11 573	—	—	7 345	6 262	84 482	17 835	102 317
	Grossbetriebe	784	785	101	270	83	5 146	4 676	6 201	4 860	11 061
	zusammen	**89 666**	**77 922**	**11 674**	**270**	**83**	**12 491**	**10 938**	**90 683**	**22 695**	**113 378**
Maschinen-Lohndrescherei	Kleinbetriebe	**578**	**558**	**6**	—	—	**382**	**25**	**940**	**31**	**971**
Ueberhaupt	Kleinbetriebe	**1 623 591**	**1 301 421**	**329 067**	—	—	**550 515**	**65 956**	**1 851 936**	**395 023**	**2 246 959**
	Grossbetriebe	**43 513**	**48 633**	**1 576**	**66 923**	**1 814**	**1 068 847**	**191 166**	**1 184 403**	**194 556**	**1 378 959**
	zusammen	**1 667 104**	**1 350 054**	**330 643**	**66 923**	**1 814**	**1 619 362**	**257 122**	**3 036 339**	**589 579**	**3 625 918**

V. Motoren und motorische Kräfte der Klein- und Grossbetriebe in Preussen, 1875.

A. Thierkraft, Wasserkraft, Dampfkraft.

Gruppen der Gewerbebetriebe		Hauptbetriebe mit Motoren (einschl. der Betriebe mit Windkraft, Gaskraft u. Heissluft)	Umtriebsmaschinen, bewegt durch: Thierkraft: Betriebe	Thierkraft: Thiergöpel	Wasserkraft: Betriebe	Wasserkraft: Pferdestärken	Dampfkraft: Betriebe mit Dampfkessel	Dampfkraft: Dampfkessel in denselben	Dampfkraft: Dampfmaschinen	Dampfkraft: Pferdestärken	Summe der Pferdestärken (einschl. der Gaskraft- und Heissluft-Pferdestärken)
I		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Kunst und Handelsgärtnerei	Kleinbetriebe	2	—	—	—	—	1	1	1	1	1,25
	Grossbetriebe	34	13	18	1	1	13	18	17	100	117,75
	zusammen	**26**	**13**	**18**	**1**	**1**	**14**	**19**	**18**	**101**	**119,00**
2. Fischerei	**Kleinbetriebe**	**2**	—	—	—	—	**1**	**1**	**1**	**6**	**6,00**
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Kleinbetriebe	234	14	14	181	1 561	31	41	37	763	2 324,00
	Grossbetriebe	1 752	93	148	432	16 043	1 434	10 490	8 343	358 431	374 475,00
	zusammen	**1 986**	**107**	**162**	**613**	**17 604**	**1 465**	**10 531**	**8 380**	**359 194**	**376 799,00**
4. Industrie der Steine und Erden	Kleinbetriebe	1 033	816	902	157	519	51	56	60	585	1 113,00
	Grossbetriebe	2 924	1 945	3 315	143	1 971	1 017	1 474	1 356	22 806	24 804,00
	zusammen	**3 957**	**2 761**	**4 217**	**300**	**2 490**	**1 068**	**1 530**	**1 416**	**23 391**	**25 917,00**
5. Metallverarbeitung	Kleinbetriebe	1 144	32	33	378	2 760	155	160	159	798	3 602,75
	Grossbetriebe	1 264	28	28	316	6 226	971	1 376	1 286	18 966	25 269,50
	zusammen	**2 408**	**60**	**61**	**694**	**8 986**	**1 126**	**1 536**	**1 445**	**19 764**	**28 872,25**
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten, Apparaten	Kleinbetriebe	149	7	7	8	19	105	108	109	418	465,75
	Grossbetriebe	1 196	24	26	66	1 018	1 062	1 706	1 607	20 095	21 174,25
	zusammen	**1 345**	**31**	**33**	**74**	**1 037**	**1 167**	**1 814**	**1 716**	**20 513**	**21 640,00**
7. Chemische Industrie	Kleinbetriebe	175	4	4	112	850	47	47	47	342	1 201,50
	Grossbetriebe	396	9	9	72	1 931	333	704	681	7 821	9 763,75
	zusammen	**571**	**13**	**13**	**184**	**2 781**	**380**	**751**	**728**	**8 163**	**10 965,25**
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Kleinbetriebe	1 070	310	310	644	3 851	69	71	69	498	4 365,00
	Grossbetriebe	436	9	11	52	1 347	378	583	677	6 082	7 474,50
	zusammen	**1 506**	**319**	**321**	**696**	**5 198**	**447**	**654**	**746**	**6 580**	**11 839,50**
9. Textilindustrie	Kleinbetriebe	698	107	108	242	1 645	206	220	211	1 417	3 093,50
	Grossbetriebe	2 566	60	64	591	10 883	1 869	3 169	2 988	61 568	75 502,50
	zusammen	**3 264**	**167**	**172**	**833**	**12 528**	**2 075**	**3 389**	**3 199**	**62 985**	**78 596,00**
10. Papier- und Lederindustrie	Kleinbetriebe	613	68	68	383	2 613	76	83	78	699	3 315,75
	Grossbetriebe	767	47	52	367	11 714	500	936	940	18 920	30 671,25
	zusammen	**1 380**	**115**	**120**	**750**	**14 327**	**585**	**1 019**	**1 018**	**19 619**	**33 987,00**

Noch: A. Thierkraft, Wasserkraft, Dampfkraft.

Gruppen der Gewerbebetriebe		Hauptbetriebe mit Motoren (einschl. der Betriebe mit Windkraft, Gaskraft u. Heissluft)	Umtriebsmaschinen, bewegt durch Thierkraft: Betriebe	Thierkraft: Thiergöpel	Wasserkraft: Betriebe	Wasserkraft: Pferdestärken	Dampfkraft: Betriebe mit Dampfkessel	Dampfkraft: Dampfkessel in denselben	Dampfkraft: Dampfmaschinen	Dampfkraft: Pferdestärken	Summe der Pferdestärken (einschl. der Gaskraft- und Heissluft-Pferdestärken)
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Kleinbetriebe	1 400	19	20	980	6 336	340	348	348	3 408	9 762,50
	Grossbetriebe	934	24	26	116	1 964	745	932	846	14 093	16 094,50
	zusammen	**2 334**	**43**	**46**	**1 096**	**8 300**	**1 085**	**1 280**	**1 194**	**17 501**	**25 857,00**
12. Nahrungs- und Genussmittel	Kleinbetriebe	35 504	1 028	1 050	16 117	102 751	2 444	2 570	2 530	22 491	125 369,25
	Grossbetriebe	3 134	446	505	375	15 305	2 464	4 517	4 834	56 626	72 077,00
	zusammen	**38 638**	**1 474**	**1 555**	**16 492**	**118 056**	**4 908**	**7 087**	**7 364**	**79 117**	**197 446,25**
13. Bekleidung und Reinigung	Kleinbetriebe	47	3	3	2	4	31	34	33	118	127,25
	Grossbetriebe	129	2	2	9	106	107	148	129	1 449	1 567,78
	zusammen	**176**	**5**	**5**	**11**	**110**	**138**	**182**	**162**	**1 567**	**1 695,03**
14. Baugewerbe	Kleinbetriebe	12	1	1	2	5	9	9	9	81	86,00
	Grossbetriebe	347	46	64	14	84	273	384	396	5 084	5 186,58
	zusammen	**359**	**47**	**65**	**16**	**89**	**282**	**393**	**405**	**5 165**	**5 272,58**
15. Polygraphische Gewerbe	Kleinbetriebe	27	—	—	4	4	3	3	3	6	23,00
	Grossbetriebe	325	—	—	8	8	195	245	236	1 368	1 537,75
	zusammen	**352**	—	—	**12**	**12**	**198**	**248**	**239**	**1 374**	**1 560,75**
16. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Kleinbetriebe	2	—	—	1	3	—	—	—	—	5,00
	Grossbetriebe	10	—	—	—	—	7	7	7	38	39,25
	zusammen	**12**	—	—	**1**	**3**	**7**	**7**	**7**	**38**	**44,25**
17. Handelsgewerbe	Kleinbetriebe	70	14	14	7	43	39	52	50	328	384,50
	Grossbetriebe	197	15	16	11	66	135	205	198	3 072	3 190,75
	zusammen	**267**	**29**	**30**	**18**	**109**	**174**	**257**	**248**	**3 400**	**3 575,25**
18. Verkehrsgewerbe	Kleinbetriebe	28	1	1	—	—	27	31	32	605	605,00
	Grossbetriebe	74	5	5	—	—	68	305	266	23 509	23 509,25
	zusammen	**102**	**6**	**6**	—	—	**95**	**336**	**298**	**24 114**	**24 114,35**
19. Beherbergung und Erquickung	Grossbetriebe	**14**	**1**	**1**	**2**	**2**	**5**	**9**	**6**	**37**	**47,00**
Maschinen-Lohndrescherei	Kleinbetriebe	**490**	**146**	**166**	**9**	**34**	**345**	**471**	**478**	**3 463**	**3 499,00**
Ueberhaupt	Kleinbetriebe	**42 700**	**2 570**	**2 701**	**19 227**	**122 998**	**3 980**	**4 306**	**4 255**	**36 027**	**159 350,00**
	Grossbetriebe	**16 499**	**2 767**	**4 290**	**2 575**	**68 669**	**11 585**	**27 208**	**24 813**	**620 065**	**692 502,36**
	zusammen	**59 199**	**5 337**	**6 991**	**21 802**	**191 667**	**15 565**	**31 514**	**29 068**	**656 092**	**851 852,36**

V. Motoren und motorische Kräfte der Klein- und Grossbetriebe in Preussen, 1875.

A. Thierkraft, Wasserkraft, Dampfkraft.

Gruppen der Gewerbebetriebe		Hauptbetriebe mit Motoren (einschl. der Betriebe mit Windkraft, Gaskraft u. Heissluft)	Umtriebsmaschinen, bewegt durch								Summe der Pferdestärken (einschl. der Gaskraft- und Heissluft-Pferdestärken)
			Thierkraft:		Wasserkraft:		Dampfkraft:				
			Betriebe	Thiergöpel	Betriebe	Pferdestärken	Betriebe mit Dampfkessel	Dampfkessel in denselben	Dampfmaschinen	Pferdestärken	
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Kunst und Handelsgärtnerei	Kleinbetriebe	2	—	—	—	—	1	1	1	1	1,25
	Grossbetriebe	34	13	18	1	1	13	18	17	100	117,75
	zusammen	**26**	**13**	**18**	**1**	**1**	**14**	**19**	**18**	**101**	**119,00**
2. Fischerei	Kleinbetriebe	**2**	—	—	—	—	**1**	**1**	**1**	**6**	**6,00**
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Kleinbetriebe	234	14	14	181	1 561	31	41	37	763	2 324,00
	Grossbetriebe	1 752	93	148	432	16 043	1 434	10 490	8 343	358 431	374 475,00
	zusammen	**1 986**	**107**	**162**	**613**	**17 604**	**1 465**	**10 531**	**8 380**	**359 194**	**376 799,00**
4. Industrie der Steine und Erden	Kleinbetriebe	1 033	816	902	157	519	51	56	60	585	1 113,00
	Grossbetriebe	2 924	1 945	3 315	143	1 971	1 017	1 474	1 356	22 806	24 804,00
	zusammen	**3 957**	**2 761**	**4 217**	**300**	**2 490**	**1 068**	**1 530**	**1 416**	**23 391**	**25 917,00**
5. Metallverarbeitung	Kleinbetriebe	1 144	32	33	378	2 760	155	160	159	798	3 602,75
	Grossbetriebe	1 264	28	28	316	6 226	971	1 376	1 286	18 966	25 269,50
	zusammen	**2 408**	**60**	**61**	**694**	**8 986**	**1 126**	**1 536**	**1 445**	**19 764**	**28 872,25**
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten, Apparaten	Kleinbetriebe	149	7	7	8	19	105	108	109	418	465,75
	Grossbetriebe	1 196	24	26	66	1 018	1 062	1 706	1 607	20 095	21 174,25
	zusammen	**1 345**	**31**	**33**	**74**	**1 037**	**1 167**	**1 814**	**1 716**	**20 513**	**21 640,00**
7. Chemische Industrie	Kleinbetriebe	175	4	4	112	850	47	47	47	342	1 201,50
	Grossbetriebe	396	9	9	72	1 931	333	704	681	7 821	9 763,75
	zusammen	**571**	**13**	**13**	**184**	**2 781**	**380**	**751**	**728**	**8 163**	**10 965,25**
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Kleinbetriebe	1 070	310	310	644	3 851	69	71	69	498	4 365,00
	Grossbetriebe	436	9	11	52	1 347	378	583	677	6 082	7 474,50
	zusammen	**1 506**	**319**	**321**	**696**	**5 198**	**447**	**654**	**746**	**6 580**	**11 839,50**
9. Textilindustrie	Kleinbetriebe	698	107	108	242	1 645	206	220	211	1 417	3 093,50
	Grossbetriebe	2 566	60	64	591	10 883	1 869	3 169	2 988	61 568	75 502,50
	zusammen	**3 264**	**167**	**172**	**833**	**12 528**	**2 075**	**3 389**	**3 199**	**62 985**	**78 596,00**
10. Papier- und Lederindustrie	Kleinbetriebe	613	68	68	383	2 613	76	83	78	690	3 315,75
	Grossbetriebe	767	47	52	367	11 714	500	936	940	18 920	30 671,25
	zusammen	**1 380**	**115**	**120**	**750**	**14 327**	**585**	**1 019**	**1 018**	**19 610**	**33 987,00**

Noch: A. Thierkraft, Wasserkraft, Dampfkraft.

Gruppen der Gewerbebetriebe		Hauptbetriebe mit Motoren (einschl. der Betriebe mit Windkraft, Gaskraft u. Heissluft)	Umtriebsmaschinen, bewegt durch Thierkraft: Betriebe	Thierkraft: Thiergöpel	Wasserkraft: Betriebe	Wasserkraft: Pferdestärken	Dampfkraft: Betriebe mit Dampfkessel	Dampfkraft: Dampfkessel in denselben	Dampfkraft: Dampfmaschinen	Dampfkraft: Pferdestärken	Summe der Pferdestärken (einschl. der Gaskraft- und Heissluft-Pferdestärken)
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Kleinbetriebe	1 400	19	20	980	6 336	340	348	348	3 408	9 762,50
	Grossbetriebe	934	24	26	116	1 964	745	932	846	14 093	16 094,50
	zusammen	**2 334**	**43**	**46**	**1 096**	**8 300**	**1 085**	**1 280**	**1 194**	**17 501**	**25 857,00**
12. Nahrungs- und Genussmittel	Kleinbetriebe	35 504	1 028	1 050	16 117	102 751	2 444	2 570	2 530	22 491	125 369,25
	Grossbetriebe	3 134	446	505	375	15 305	2 464	4 517	4 834	56 626	72 077,00
	zusammen	**38 638**	**1 474**	**1 555**	**16 492**	**118 056**	**4 908**	**7 087**	**7 364**	**79 117**	**197 446,25**
13. Bekleidung und Reinigung	Kleinbetriebe	47	3	3	2	4	31	34	33	118	127,25
	Grossbetriebe	129	2	2	9	106	107	148	129	1 449	1 567,78
	zusammen	**176**	**5**	**5**	**11**	**110**	**138**	**182**	**162**	**1 567**	**1 695,03**
14. Baugewerbe	Kleinbetriebe	12	1	1	2	5	9	9	9	81	86,00
	Grossbetriebe	347	46	64	14	84	273	384	396	5 084	5 186,58
	zusammen	**359**	**47**	**65**	**16**	**89**	**282**	**393**	**405**	**5 165**	**5 272,58**
15. Polygraphische Gewerbe	Kleinbetriebe	27	—	—	4	4	3	3	3	6	23,00
	Grossbetriebe	325	—	—	8	8	195	245	236	1 368	1 537,75
	zusammen	**352**	—	—	**12**	**12**	**198**	**248**	**239**	**1 374**	**1 560,75**
16. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Kleinbetriebe	2	—	—	1	3	—	—	—	—	5,00
	Grossbetriebe	10	—	—	—	—	7	7	7	38	39,25
	zusammen	**12**	—	—	**1**	**3**	**7**	**7**	**7**	**38**	**44,25**
17. Handelsgewerbe	Kleinbetriebe	70	14	14	7	43	39	52	50	328	384,50
	Grossbetriebe	197	15	16	11	66	135	205	198	3 072	3 190,75
	zusammen	**267**	**29**	**30**	**18**	**109**	**174**	**257**	**248**	**3 400**	**3 575,25**
18. Verkehrsgewerbe	Kleinbetriebe	28	1	1	—	—	27	31	32	605	605,00
	Grossbetriebe	74	5	5	—	—	68	305	266	23 509	23 509,25
	zusammen	**102**	**6**	**6**	—	—	**95**	**336**	**298**	**24 114**	**24 114,25**
19. Beherbergung und Erquickung	**Grossbetriebe**	**14**	**1**	**1**	**2**	**2**	**5**	**9**	**6**	**37**	**47,00**
Maschinen-Lohndrescherei	**Kleinbetriebe**	**490**	**146**	**166**	**9**	**34**	**345**	**471**	**478**	**3 463**	**3 499,00**
Ueberhaupt	**Kleinbetriebe**	**42 700**	**2 570**	**2 701**	**19 227**	**122 998**	**3 980**	**4 306**	**4 255**	**36 027**	**159 350,00**
	Grossbetriebe	**16 499**	**2 767**	**4 290**	**2 575**	**68 669**	**11 585**	**27 208**	**24 813**	**620 065**	**692 502,36**
	zusammen	**59 199**	**5 337**	**6 991**	**21 802**	**191 667**	**15 565**	**31 514**	**29 068**	**656 092**	**851 852,36**

Noch: V. Motoren und motorische Kräfte der Klein- und Grossbetriebe in Preussen, 1875.

B. Windkraft, Gaskraft, Heissluft.

Gruppen der Gewerbebetriebe		Umtriebsmaschinen, bewegt durch								Summe der Pferdestärken der Gaskraft- und Heissluft-Maschinen
		Windkraft: Windmühlen		Gaskraft:			Heissluft:			
		Bock-	Holländische	Betriebe	Maschinen	Pferdestärken	Betriebe	Maschinen	Pferdestärken	
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Kunst- und Handelsgärtnerei	Kleinbetriebe	—	—	1	1	0,25	—	—	—	0,25
	Grossbetriebe	—	—	2	2	2,50	8	12	14,25	16,75
	zusammen	—	—	**3**	**3**	**2,75**	**8**	**12**	**14,25**	**17,00**
2. Fischerei	Kleinbetriebe	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Grossbetriebe	**27**	**4**	—	—	—	**1**	**1**	**1,00**	**1,00**
4. Industrie der Steine und Erden	Kleinbetriebe	4	3	—	—	—	3	3	9,00	9,00
	Grossbetriebe	23	5	9	9	19,00	5	5	8,00	27,00
	zusammen	**27**	**8**	**9**	**9**	**19,00**	**8**	**8**	**17,00**	**36,00**
5. Metallverarbeitung	Kleinbetriebe	2	3	26	26	32,25	10	10	12,50	44,75
	Grossbetriebe	1	2	26	27	42,00	12	13	35,50	77,50
	zusammen	**3**	**5**	**52**	**53**	**74,25**	**22**	**23**	**48,00**	**122,25**
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten, Apparaten	Kleinbetriebe	1	—	14	15	20,75	4	4	8,00	28,75
	Grossbetriebe	2	2	33	33	53,50	5	5	7,75	61,25
	zusammen	**3**	**2**	**47**	**48**	**74,25**	**9**	**9**	**15,75**	**90,00**
7. Chemische Industrie	Kleinbetriebe	7	10	8	8	7,50	1	1	2,00	9,50
	Grossbetriebe	1	6	7	7	7,00	4	4	4,75	11,75
	zusammen	**8**	**16**	**15**	**15**	**14,50**	**5**	**5**	**6,75**	**21,25**
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Kleinbetriebe	21	32	7	7	12,00	1	1	4,00	16,00
	Grossbetriebe	—	3	28	30	41,00	3	3	4,50	45,50
	zusammen	**21**	**35**	**35**	**37**	**53,00**	**4**	**4**	**8,50**	**61,50**
9. Textilindustrie	Kleinbetriebe	8	4	8	8	11,00	10	10	20,50	31,50
	Grossbetriebe	1	—	22	22	26,00	12	12	25,50	51,50
	zusammen	**9**	**4**	**30**	**30**	**37,00**	**22**	**22**	**46,00**	**83,00**
10. Papier- und Lederindustrie	Kleinbetriebe	95	16	2	3	1,75	1	1	2,00	8,75
	Grossbetriebe	8	4	18	19	29,25	6	6	8,00	37,25
	zusammen	**103**	**20**	**20**	**22**	**31,00**	**7**	**7**	**10,00**	**41,00**

Noch: B. Windkraft, Gaskraft, Heissluft.

Gruppen der Gewerbebetriebe.		Umtriebsmaschinen, bewegt durch: Windkraft: Bock- (Windmühlen)	Windkraft: Holländische (Windmühlen)	Gaskraft: Betriebe	Gaskraft: Maschinen	Gaskraft: Pferdestärken	Heissluft: Betriebe	Heissluft: Maschinen	Heissluft: Pferdestärken	Summe der Pferdestärken der Gaskraft- und Heissluft-Maschinen
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Kleinbetriebe	24	57	9	9	11,50	3	3	7,00	18,50
	Grossbetriebe	11	11	17	19	34,50	3	3	3,00	37,50
	zusammen	**35**	**68**	**26**	**28**	**46,00**	**6**	**6**	**10,00**	**56,00**
12. Nahrungs- und Genussmittel	Kleinbetriebe	13 246	3 527	66	66	100,25	18	18	27,00	127,25
	Grossbetriebe	15	21	72	74	108,25	20	21	37,75	146,00
	zusammen	**13 261**	**3 548**	**138**	**140**	**208,50**	**38**	**39**	**64,75**	**273,25**
13 Bekleidung und Reinigung	Kleinbetriebe	—	—	6	6	4,75	1	1	0,50	5,25
	Grossbetriebe	—	—	3	3	4,25	10	10	8,53	12,78
	zusammen	—	—	**9**	**9**	**9,00**	**11**	**11**	**9,03**	**18,03**
14 Baugewerbe	Grossbetriebe	**1**	**4**	**8**	**13**	**8,58**	**5**	**5**	**10,00**	**18,58**
15. Polygraphische Gewerbe	Kleinbetriebe	—	—	16	16	11,50	2	2	1,50	13,00
	Grossbetriebe	—	—	100	107	145,00	12	12	18,75	163,75
	zusammen	—	—	**116**	**123**	**156,50**	**14**	**14**	**20,25**	**176,75**
16. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Kleinbetriebe	—	—	1	1	2,00	—	—	—	2,00
	Grossbetriebe	—	—	1	1	0,25	1	1	1,00	1,25
	zusammen	—	—	**2**	**2**	**2,25**	**1**	**1**	**1,00**	**3,25**
17. Handelsgewerbe	Kleinbetriebe	—	—	8	8	9,50	1	1	4,00	13,50
	Grossbetriebe	—	—	32	32	52,00	1	1	0,75	52,75
	zusammen	—	—	**40**	**40**	**61,50**	**2**	**2**	**4,75**	**66,25**
18. Verkehrsgewerbe	Grossbetriebe	—	—	**1**	**1**	**0,25**	—	—	—	**0,25**
19. Beherbergung und Erquickung	Grossbetriebe	—	—	**5**	**5**	**5,00**	**1**	**1**	**3,00**	**8,00**
Maschinen-Lohndrescherei	Kleinbetriebe	—	—	**1**	**1**	**2,00**	—	—	—	**2,00**
Ueberhaupt	Kleinbetriebe	**13 409**	**3 052**	**173**	**175**	**227,00**	**55**	**55**	**98,00**	**325,00**
	Grossbetriebe	**90**	**62**	**384**	**404**	**578,33**	**109**	**115**	**192,03**	**770,36**
	zusammen	**13 499**	**8 714**	**557**	**579**	**805,33**	**164**	**170**	**290,03**	**1 095,36**

VI. Das Personal in den mit Motoren ausgestatteten Klein- und Grossbetrieben in Preussen, 1875.

Gruppen der Gewerbebetriebe.		Zahl der Betriebe: überhaupt	Zahl der Betriebe: davon mit Motoren	Zahl der Personen in sämmtlichen Betrieben: überhaupt	Zahl der Personen in sämmtlichen Betrieben: ausschl. Geschäftsleiter	Berechne… Anzahl d… Personen in Motorenbetrieben: überhaupt
1		2	3	4	5	6
1. Kunst- und Handelsgärtnerei	Kleinbetriebe	5 748	2	8 549	2 741	3
	Grossbetriebe	123	34	3 362	3 209	929
	zusammen	**5 881**	**36**	**11 911**	**5 950**	**932**
2. Fischerei	Kleinbetriebe	12 588	2	14 936	2 101	2
	Grossbetriebe	27	—	349	303	—
	zusammen	**12 615**	**2**	**15 285**	**2 404**	**2**
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Kleinbetriebe	3 981	234	8 497	4 847	725
	Grossbetriebe	2 621	1 752	352 909	350 898	289 402
	zusammen	**6 602**	**1 986**	**361 406**	**355 745**	**290 127**
4. Industrie der Steine und Erden	Kleinbetriebe	19 038	1 033	38 072	19 199	2 333
	Grossbetriebe	5 909	2 924	104 613	98 723	52 641
	zusammen	**24 947**	**3 957**	**142 685**	**117 922**	**54 974**
5. Metallverarbeitung	Kleinbetriebe	.94 758	1 144	160 604	65 260	1 929
	Grossbetriebe	3 114	1 264	86 349	82 490	49 157
	zusammen	**97 872**	**2 408**	**246 953**	**147 750**	**51 086**
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten, Apparaten	Kleinbetriebe	42 106	149	60 961	18 704	254
	Grossbetriebe	2 277	1 196	113 548	110 765	67 935
	zusammen	**44 383**	**1 345**	**174 509**	**129 469**	**68 189**
7. Chemische Industrie	Kleinbetriebe	3 714	175	6 926	3 174	373
	Grossbetriebe	554	396	19 502	18 788	15 130
	zusammen	**4 268**	**571**	**26 428**	**21 962**	**15 503**
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Kleinbetriebe	3 579	1 070	6 196	2 604	1 776
	Grossbetriebe	718	436	19 559	18 731	13 270
	zusammen	**4 297**	**1 506**	**25 755**	**21 335**	**15 046**
9. Textilindustrie	Kleinbetriebe	189 902	698	251 356	61 442	1 111
	Grossbetriebe	4 559	2 566	190 612	184 576	122 527
	zusammen	**194 461**	**3 264**	**441 968**	**246 018**	**123 638**
10. Papier- und Lederindustrie	Kleinbetriebe	28 999	613	50 997	21 809	1 330
	Grossbetriebe	1 570	767	47 063	45 119	28 196
	zusammen	**30 569**	**1 380**	**,98 060**	**66 928**	**29 526**

VI. Das Personal der mit Motoren ausgestatteten Klein- und Grossbetrieben in Preussen, 1875.

Gruppen der Gewerbebetriebe.		Zahl der Betriebe		Zahl der Personen in sämmtlichen Betrieben		Berechnete Anzahl der Personen in den Motorenbetrieben	
		überhaupt	davon mit Motoren	überhaupt	ausschl. Geschäftsleiter	überhaupt	ausschl. Geschäftsleiter
1		2	3	4	5	6	7
…strie der Holz- und …tstoffe	Kleinbetriebe	130 352	1 400	193 865	63 051	2 367	993
	Grossbetriebe	2 926	934	48 717	45 451	18 982	17 927
	zusammen	**133 278**	**2 334**	**242 582**	**108 502**	**21 349**	**18 920**
…rungs- und Genussmittel	Kleinbetriebe	129 182	35 504	228 076	99 751	66 403	31 580
	Grossbetriebe	5 437	3 134	156 800	150 352	95 215	91 511
	zusammen	**134 619**	**38 638**	**384 876**	**250 103**	**161 618**	**123 091**
…idung und Reinigung	Kleinbetriebe	455 398	47	569 518	113 465	72	25
	Grossbetriebe	2 403	129	36 149	33 388	2 864	2 706
	zusammen	**457 801**	**176**	**605 667**	**146 853**	**2 936**	**2 731**
…gewerbe	Kleinbetriebe	114 579	12	150 053	35 206	16	4
	Grossbetriebe	5 194	347	94 598	89 249	7 340	6 979
	zusammen	**119 773**	**359**	**244 651**	**124 455**	**7 356**	**6 983**
…graphische Gewerbe	Kleinbetriebe	3 369	27	7 062	3 592	69	41
	Grossbetriebe	833	336	21 668	20 632	8 571	8 156
	zusammen	**4 202**	**363**	**28 730**	**24 224**	**8 640**	**8 197**
…tlerische Betriebe für …rbliche Zwecke	Kleinbetriebe	2 581	2	4 361	1 747	3	1
	Grossbetriebe	109	10	1 542	1 425	142	131
	zusammen	**2 690**	**12**	**5 903**	**3 172**	**145**	**132**
…elsgewerbe	Kleinbetriebe	244 328	70	321 277	71 488	92	21
	Grossbetriebe	3 686	197	54 161	48 816	3 734	3 475
	zusammen	**248 014**	**267**	**375 438**	**120 304**	**3 826**	**3 496**
…hrsgewerbe	Kleinbetriebe	49 929	28	62 365	12 276	39	11
	Grossbetriebe	669	74	16 397	15 660	2 159	2 077
	zusammen	**50 598**	**102**	**78 762**	**27 936**	**2 198**	**2 088**
…bergung und Erquickung	Kleinbetriebe	88 882	—	102 317	13 607	—	—
	Grossbetriebe	784	14	11 061	10 175	200	184
	zusammen	**89 666**	**14**	**113 378**	**23 782**	**200**	**184**
…-Lohndrescherei	**Kleinbetriebe**	**578**	**490**	**971**	**407**	**823**	**343**
Ueberhaupt	**Kleinbetriebe**	**1 623 591**	**42 700**	**2 246 959**	**616 471**	**79 720**	**37 812**
	Grossbetriebe	**43 513**	**16 510**	**1 378 959**	**1 328 750**	**778 394**	**758 803**
	zusammen	**1 667 104**	**59 210**	**3 625 918**	**1 945 221**	**858 114**	**796 615**

VII. Allgemeinste Resultate der Gewerbezählungen von 1858, 1861 und [illegible] in den acht alten Provinzen des preussischen Staates.

Gruppen der Gewerbebetriebe.	1858 (vergleichsfähige Zahlen mit früheren Erhebungen)		1858 (vergleichsfähige Zahlen mit späteren Erhebungen)		1861		18[illegible]
	Zahl der beschäftigten Personen	Auf 10 000 der Gesammtbevölkerung	Zahl der beschäftigten Personen	Auf 10 000 der Gesammtbevölkerung	Zahl der beschäftigten Personen	Auf 10 000 der Gesammtbevölkerung	Zahl der beschäftigten Personen
1	2	3	4	5	6	7	8
A. Unter Zugrundelegung der alten Eintheilung der Gewerbe.							
I. Nach der Handwerker-Tabelle 1858.							
1. Mechan. Künstler, Handwerker	1 052 232	595	1 073 497	607	1 101 682	598	1 234 9[illegible]
2. Literarische Anstalten[1]	10 712	6	10 710	6	12 830	7	24 2[illegible]
3. Handelsgewerbe aller Art	202 281	114	209 301	118	197 575	107	289 127
4. See- und Fluss-Schiffahrt	37 816	22	37 816	22	38 592	21	[9]) 25 646
5. Fracht-, Stadt- u. Reise-Fuhrw.	17 384	10	17 386	10	18 389	10	22 549
6. Gast- u. Schankwirthschaften	75 556	43	[6]) 65 662	37	[6]) 86 397	47	[9]) 87 290
zusammen	**1 395 981**	**790**	**1 414 372**	**800**	**1 455 465**	**790**	**1 683 742**
II. Nach der Fabrikentabelle 1858.							
1. Maschinenspinnerei	28 147	16	293 015 (1.–3.)	166 (1.–3.)	314 430 (1.–3.)	171 (1.–3.)	354 5[illegible] (1.–3.)
2. Gewerbliche Weberei	238 084	135					
3. Mit Weberei in Verbindung stehende Fabriken	25 704	14					
4. Mühlenwerke	74 112	42	73 167	41	73 677	40	79 69[illegible]
5. Fabriken in Metall u. s. w.[2])	170 086	96	168 662	95	175 095	95	284 4[illegible]
6. Andere Fabriken	113 180	64	87 734	50	97 092	53	140 22[illegible]
7. Brauereien, Brennereien u. s. w.[3])	29 357	17	29 357	17	38 807	21	46 818
zusammen	**678 670**	**384**	**651 935**	**369**	**699 101**	**379**	**905 81[illegible]**
Ueberhaupt	**2 074 651**	**1 174**	**2 066 307**	**1 169**	**2 154 566**	**1 169**	**2 589 55[illegible]**
B. Unter Zugrundelegung der neuen Eintheilung der Gewerbe.							
1. Kunst und Handelsgärtner	—	—	11 051	6	7 533	4	10 11[illegible]
2. Fischerei	—	—	10 318	6	11 004	6	12 7[illegible]
3. Hütten[4])	—	—	71 772	41	66 253	36	96 5[illegible]
4. Industrie der Steine u. Erden[5])	—	—	79 764	45	91 598	50	105 5[illegible]
5. Metallverarbeitung	—	—	152 289	86	163 950	89	198 7[illegible]
6. Maschinen, Werkzeuge u. s. w.	—	—	69 259	39	74 349	40	137 7[illegible]
7. Chemische Industrie	—	—	7 873	4	9 102	5	9 4[illegible]
8. Heiz- und Leuchtstoffe	—	—	15 062	9	20 386	11	20 44[illegible]
9. Textilindustrie	—	—	383 703	217	360 834	196	389 9[illegible]
10. Papier- und Lederindustrie	—	—	55 841	32	55 956	30	74 11[illegible]
11. Holz- und Schnitzstoffe	—	—	151 242	86	155 773	85	191 79[illegible]
12. Nahrungs- und Genussmittel	—	—	235 386	133	254 065	138	311 01[illegible]
13. Bekleidung und Reinigung	—	—	292 600	166	327 601	178	387 3[illegible]
14. Baugewerbe	—	—	184 115	104	198 026	107	[10]) 188 64[illegible]
15. Polygraphische Gewerbe	—	—	8 301	5	9 942	5	21 77[illegible]
16. Künstlerische Betriebe	—	—	4 952	3	4 168	2	5 1[illegible]
17. Handelsgewerbe	—	—	[7]) 211 915	120	[7]) 200 648	109	292 8[illegible]
18. Verkehrsgewerbe	—	—	55 202	31	56 981	31	[10]) 48 1[illegible]
19. Beherbergung und Erquickung	—	—	65 662	37	86 397	47	87 [illegible]
zusammen	—	—	**2 066 307**	**1 169**	**2 154 566**	**1 169**	**2 589 [illegible]**

[1]) einschl. Buchhändler, Antiquare und Leihbibliothekare. — [2]) einschl. Glashütten, Kalkbrennereien, Ziegeleien [illegible] chemischer Producte. — [3]) einschl. Destilliranstalten und Fabriken zur Bereitung wohlriechender Wasser. — [4]) [illegible] Salinen sind ausser Betracht geblieben. — [5]) Steinbrüche und derartige bergwerkliche Unternehmungen fehlen. — [illegible] Jahre 1858 und 9 997 im Jahre 1861 in Wirthshäusern spielende Musikanten sind ausser Betracht gelassen. — [7]) [illegible] ziehende Händler und Lumpensammler. — [8]) Am Tage der Zählung beschäftigte Personen, während in den früheren [illegible] Durchschnittszahlen der während der Betriebszeit beschäftigten Personen angegeben sind — [9]) Für Gastwirthschaften, [illegible] anderen [illegible]ten, sind 1875 in der Regel keine Personen in Anschlag gebracht. — [10]) wie bei [9]).

Die Erwerbthätigen im Deutschen Reiche und in Preussen in den einzelnen Gruppen der Gewerbebetriebe, 1861 und 1875.

Vorbemerkung: Bei den Gruppen IV., XIV. und XVIII. bezieht sich für Preussen im re 1875 die in gewöhnlichen Ziffern angegebene Zahl der Erwerbthätigen auf den Stand am e der Zählung, während bei den in nautischen Ziffern verzeichneten Angaben die in den Gross- ieben (mit mehr als 5 Gehülfen) der betreffenden Gewerbegruppen im jährlichen Durchschnitt häftigten Personen mit berücksichtigt sind. — Die Zahl der in der Textilindustrie im Deutschen che im Jahre 1861 beschäftigten Personen lässt sich nicht genau angeben; sie liegt zwischen Angaben in gewöhnlichen und nautischen Ziffern. Näheres hierüber vergl. in: „Die deutsche strie 1875 und 1861 u. s. w.; von Dr. E. Engel." 2. Aufl. S. XI. der Einleitung.

Gruppen der werbebetriebe.	Deutsches Reich					Preussen				
	Erwerbthätige		Auf 100 im Jahre 1861 beschäftigte Personen kamen 1875	Von je 10 000 Ortsanwesenden waren Erwerbthätige		Erwerbthätige		Auf 100 im Jahre 1861 beschäftigte Personen kamen 1875	Von je 10 000 Ortsanwesenden waren Erwerbthätige	
	1861	1875		1861	1875	1861	1875		1861	1875
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
- und Handelsgärtnerei	15 036	22 556	150	4,2	6,0	1) 9 557	1) 11 340	119	4,2	4,6
erei	15 978	17 781	111	4,5	4,6	12 677	15 285	121	5,6	5,9
au, Hütten- u. Salinen-	320 814	2) 408 538	127	90,3	101,4	257 866	352 901	137	113,7	140,4
und Erden	3) 191 305	4) 248 171	130	53,9	62,2	111 410	141 979	127	49,1	55,5
		266 144	139				155 178	139		
lverarbeitung	5) 335 351	6) 394 216	118	94,4	98,2	211 689	246 446	116	93,3	95,9
inen, Werkzeuge	171 494	294 812	172	48,3	75,4	98 319	174 539	178	43,3	67,8
ische Industrie	7) 24 593	39 422	160	6,9	12,1	12 095	21 226	175	5,3	10,3
und Leuchtstoffe	8) 38 348	9) 38 452	100	10,8	9,9	24 720	25 558	103	10,9	10,0
industrie	783 020	845 307	108	220,5	216,9	395 814	441 968	112	174,5	171,7
	829 789		102			423 991		104		
und Leder	130 197	176 758	136	36,7	43,8	71 802	98 060	137	31,6	38,1
und Schnitzstoffe . .	345 092	429 442	124	97,2	108,6	200 422	242 582	121	88,3	94,2
ngs- und Genussmittel	544 595	657 050	121	153,3	162,1	307 927	384 876	122	135,7	149,5
dung und Reinigung .	702 283	976 991	139	197,7	246,5	422 358	605 667	143	186,2	235,3
werbe	452 615	10) 433 406	96	127,4	109,4	247 632	244 589	99	109,1	95,0
		486 224	107				276 402	112		
aphische Gewerbe . .	11) 23 100	46 985	203	6,5	13,0	13 083	26 455	202	5,8	11,2
lerische Betriebe	12) 13 737	15 780	114	3,9	3,1	6 737	8 178	121	3,0	2,3
lsgewerbe	14) 315 961	13) 585 692	185	89,0	154,[illegible]	198 790	373 336	188	87,6	146,2
rsgewerbe	115 462	15) 103 788	89	32,5	31,4	86 697	74,668	86	38,2	30,6
		104 655	91				75 503	87		
ergung u. Erquickung	196 560	213 995	109	55,4	54,9	107 177	113 378	106	47,2	44,1
Ueberhaupt . .	**4 735 541**	**5 949 142**	**126**	**1 333,4**	**1 514,4**	**2 796 772**	**3 603 031**	**129**	**1 232,6**	**1 408,6**

1) in dieser Gruppe mit Ausschluss von Schleswig-Holstein. — 2) ohne Torfgräberei und ohne Bernstein- nung, welche 1861 nicht erhoben worden sind. — 3) einschliesslich der Ofensetzer, welche mit den Töpfern usammengefasst sind, während erstere 1875 der Gruppe 14 (Bau-Handwerker) angehören. — 4) ohne Kies- ndgewinnung. Steinbrüche sind berücksichtigt, obwohl sie für 1861 anscheinend nur unvollständig erhoben Lässt man dieselben ausser Betracht, dann stehen 189 986 Personen für 1861 gegenüber 215 082 Personen 75. — 5) Schwarz- und Weissblech-Fabriken sind in den für 1861 in Gruppe 3 eingestellten Zahlen ent- . — 6) ohne Münzstätten. — 7) ohne Apotheken. — 8) einschliesslich Verkokungsanstalten, welche 1875 in e 3 enthalten sind. — 9) ohne das Personal der Erwerbthätigen in der Holzzerkleinerung, da ihm 1861 Nichts bergestellt werden kann. — 10) 1861 geben die Zahlen das durchschnittlich, 1875 das am Tage der Zählung ftigte Personal an. — 11) mit Ausschluss von Photographen, welche 1861 mit Bilder-, Blumen- und Por- malern zusammengefasst sind und hier der Gruppe 16 gegenüberstehen. — 12) einschliesslich der graphen. Ausserdem enthalten diese Zahlen noch Porzellanmaler, Architekten und Blumenmaler, welche den Gruppen 4, 14 bezw. 15 Aufnahme gefunden haben. Die Zahlen für 1861 sind also an dieser Stelle n. — 13) mit Ausschluss der Zeitungs-Speditionsgeschäfte und der Hülfsgewerbe für Handel. — 14) ohne Handel. — 15) für die Schifferei geben die Zahlen für 1861 das durchschnittlich, für 1875 das am Tage der ng beschäftigt gewesene Personal an.

B. Die Dampfkessel und Dampfmaschin…

I. Art und gewerbliche Verwendung der feststehend…

Gegenstand der Nachweisung.	Zahl der Kessel überhaupt im Deutschen Reiche	Zahl der Kessel überhaupt in Preussen	Gruppen d… Land- und Forstwirthschaft, Weinbau, Gärtnerei	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Industrie der Steine und Erden	Metallverarbeitung
1	2	3	4	5	6	7
I. Gesammtzahl der Kessel	**49 511**	**32 411**	**326**	**9 460**	**1 154**	**1 286**
II. Dampfverwendung:						
1. Kessel zur Krafterzeugung	33 876	24 052	202	9 416	1 133	1 260
2. „ zu anderen Zwecken	3 056	1 521	79	8	—	4
3. „ zu gemischten Zwecken	12 579	6 838	45	36	21	22
III. Alter der Kessel:						
1. Kessel erbaut vor 1851	959	549	5	125	15	3
2. „ „ 1851 bis 1860	5 876	3 754	53	1 273	97	106
3. „ „ 1861 bis 1870	16 717	10 899	96	3 135	361	433
4. „ „ 1871 und später	24 177	16 476	162	4 745	648	729
5. „ „ zu unbestimmter Zeit	1 782	733	10	182	33	15
IV. Dampfspannung, festgesetzte höchste in Atmosphären-Ueberdruck: [1])						
1. Kessel von unter bis 2 Atmosphären-Ueberdruck	2 075	1 165	36	72	17	9
2. „ „ über 2 bis 5 „	39 780	27 067	279	8 443	978	991
3. „ „ „ 5 Atmosphären-Ueberdruck	7 654	4 179	11	945	159	286
V. Bauart der Kessel:						
1. Einfache Walzenkessel — liegend	4 954	3 195	35	1 359	62	120
1. Einfache Walzenkessel — stehend	1 030	721	3	572	1	26
2. Walzenkessel mit Sideröhren — liegend	15 386	8 217	24	3 331	291	408
2. Walzenkessel mit Sideröhren — stehend	109	62	—	13	2	9
3. Engröhrige Siederohr-Kessel:						
a) mit Sideröhren bis 10 *cm* Durchmesser — liegend	443	348	2	42	17	21
a) mit Sideröhren bis 10 *cm* Durchmesser — stehend	227	112	3	5	14	12
b) mit Sideröhren von 10 bis 15 *cm* Durchmesser — liegend	197	160	2	20	9	12
b) mit Sideröhren von 10 bis 15 *cm* Durchmesser — stehend	22	20	—	4	—	—
4. Flammrohr-Kessel:						
a) mit 1 Flammrohr — liegend	9 046	6 105	132	1 084	241	186
a) mit 1 Flammrohr — stehend	66	44	—	3	1	4
b) mit 2 Flammrohren — liegend	10 279	7 911	45	2 220	283	150
b) mit 2 Flammrohren — stehend	12	5	—	2	—	—
5. Flammrohr-Kessel mit Quersiedern — liegend	259	185	—	57	7	13
5. Flammrohr-Kessel mit Quersiedern — stehend	200	156	4	10	10	13
6. Heizröhren-Kessel ohne Feuerbüchse — liegend	2 319	1 433	11	150	52	34
6. Heizröhren-Kessel ohne Feuerbüchse — stehend	112	45	—	6	1	4
7. Feuerbüchsen-Kessel:						
a) mit vorgehenden Heizröhren — liegend	668	433	30	43	24	13
a) mit vorgehenden Heizröhren — stehend	1 110	854	6	34	21	128
b) mit rückkehrenden Heizröhren — liegend	312	199	1	18	19	18
b) mit rückkehrenden Heizröhren — stehend	24	19	—	2	—	3
8. Feuerbüchsen-Kessel m. Sideröhren — liegend	46	40	—	4	1	8
8. Feuerbüchsen-Kessel m. Sideröhren — stehend	1 211	845	20	55	46	75
9. Kessel anderer Arten	1 479	1 302	8	426	52	29
VI. Benetzte Heizfläche:						
a) Kessel mit einer benetzten Heizfläche						
1. von unter bis 5 Quadratmeter	3 941	1 986	60	28	38	166
2. „ über 5 bis 25 Quadratmeter	17 404	10 135	146	1 611	422	539
3. „ „ 25 bis 60 „	18 305	12 528	95	4 229	529	415
4. „ „ 60 Quadratmeter	9 520	7 469	12	3 533	152	154
b) Kessel ohne Angabe der Heizfläche	341	293	13	59	13	12

Spalte 2 sind 2 Kessel mit unbestimmter Dampfspannung unberücksichtigt geblieben.

ach der Aufnahme vom Jahre 1878.

ampfkessel im Deutschen Reiche und in Preussen, 1878.

ewerbebetriebe, in welchen die Kessel in Preussen Verwendung finden:

Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Textilindustrie	Papier- und Lederindustrie	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	Industrie der Bekleidung und Reinigung	Baugewerbe	Polygraphische Gewerbe	Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Handelsgewerbe	Verkehrsgewerbe ausschl. Schiffs-Dampfkessel	Beherbergung und Erquickung	Häusliche Zwecke	Gemischte Gruppen	Wiederholung der Spalte 1.
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
746	**3 438**	**1 047**	**1 364**	**8 283**	**385**	**43**	**236**	**4**	**26**	**580**	**8**	**260**	**1 476**	I.
														II.
380	1 901	513	1 276	3 849	118	43	193	4	23	573	1	83	1 343	1.
119	141	92	17	770	103	—	—	—	2	4	3	74	15	2.
247	1 396	442	71	3 664	164	—	43	—	1	3	4	103	118	3.
														III.
9	57	15	7	262	4	—	1	—	—	9	—	2	16	1.
91	497	104	118	905	32	5	6	—	—	40	—	23	200	2.
296	1 460	355	414	2 643	119	16	72	—	9	154	1	82	518	3.
330	1 371	545	796	4 237	212	22	153	4	16	373	7	152	703	4.
20	53	28	29	236	18	—	4	—	1	4	—	1	39	5.
														IV.
73	70	19	9	683	52	2	—	—	1	8	2	32	28	1.
615	2 817	849	1 157	6 703	303	38	189	3	21	426	4	208	1 201	2.
58	551	179	198	897	30	3	47	1	4	146	2	20	247	3.
														V.
153	268	94	79	425	69	1	15	—	2	109	1	44	134	1.
3	6	10	3	41	6	2	3	—	2	—	—	2	23	
146	984	251	304	1 433	84	8	47	—	2	39	1	46	272	2.
2	6	1	2	8	—	—	3	—	—	1	—	3	1	
														3.
2	73	10	27	67	6	—	8	—	—	2	—	11	20	a.
3	9	1	8	20	2	--	4	—	—	5	—	3	8	
2	51	8	6	20	2	—	—	—	—	—	1	1	4	b.
—	—	—	3	7	1	—	—	—	—	1	—	1	1	
														4.
240	460	179	297	2 217	104	1	53	3	4	88	3	65	302	a.
2	7	—	1	20	1	—	1	—	—	—	—	—	—	
117	1 113	276	383	2 428	62	3	12	—	—	5	—	34	362	b.
—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4	30	5	2	33	—	—	2	—	1	1	—	—	13	5.
5	6	5	8	39	2	—	3	—	2	18	—	2	10	
20	92	42	95	671	11	1	13	—	3	28	—	13	93	6.
—	2	3	4	5	2	—	—	—	—	8	—	1	—	
														7.
5	37	19	25	106	2	9	3	—	1	26	1	4	24	a.
13	59	27	37	190	11	8	31	1	1	127	—	4	46	
4	23	4	7	70	3	2	1	—	—	3	—	—	10	b.
—	2	—	1	5	—	—	—	—	—	1	—	—	2	
—	3	1	4	8	—	—	2	—	—	—	—	—	1	8.
14	50	28	49	179	13	6	30	—	6	113	—	12	34	
11	156	83	19	289	4	2	5	—	2	5	1	14	116	9.
														VI.
														a.
96	135	55	84	507	86	6	80	1	13	231	1	151	45	1.
414	900	336	528	3 023	201	23	136	3	10	309	5	50	496	2.
162	1 401	393	619	3 092	73	10	19	—	3	34	2	50	579	3.
70	991	252	114	1 551	23	4	1	—	—	3	—	8	334	4.
4	11	11	19	110	2	—	—	—	—	3	—	1	22	b.

II. Gewerbliche Verwendung der feststehenden Dampfkessel im Deutsch[...]
des preussisch[...]

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Zahl der Kessel überhaupt	Zahl der am Schlusse [...]						
		Land- und Forstwirthschaft, Weinbau, Gärtnerei	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Industrie der Steine und Erden	Metallverarbeitung	Industrie der Maschinen, Werkzeuge, Apparate	Chemische Industrie	Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Deutsches Reich	**49 511**	**596**	**11 275**	**1 797**	**1 781**	**2 732**	**1 521**	**1 178**
Preussen	**32 411**	**326**	**9 460**	**1 154**	**1 286**	**1 467**	**822**	**746**
Provinzen:								
I. Ostpreussen	600	21	18	6	2	33	7	18
II. Westpreussen	640	92	3	19	10	30	8	15
III. Stadtkreis Berlin	1 118	10	2	29	84	138	44	34
IV. Brandenburg	2 579	52	125	141	33	92	41	83
V. Pommern	981	11	1	65	15	57	31	24
VI. Posen	788	4	17	11	3	31	6	20
VII. Schlesien	5 449	21	2 214	248	116	166	68	106
VIII. Sachsen	3 623	41	810	162	42	151	99	136
IX. Schlesw.-Holstein	732	10	11	57	17	48	26	25
X. Hannover	1 892	34	271	102	34	101	91	50
XI. Westfalen	4 904	—	2 858	63	397	189	57	55
XII. Hessen-Nassau	1 070	8	135	49	58	76	85	43
XIII. Rheinland	8 016	22	2 995	200	475	355	259	136
XIV. Hohenzollern	19	—	—	2	—	—	—	1
Regierungs- u. s. w. Bezirke:								
1. Königsberg	311	10	18	5	1	25	6	8
2. Gumbinnen	289	11	—	1	1	8	1	10
3. Danzig	364	86	3	16	8	23	7	11
4. Marienwerder	276	6	—	3	2	7	1	4
5. Stadtkreis Berlin	1 118	10	2	29	84	138	44	34
6. Potsdam	1 158	35	16	105	20	42	37	49
7. Frankfurt	1 421	17	109	36	13	50	4	34
8. Stettin	525	8	—	48	12	36	20	14
9. Köslin	357	1	1	4	2	13	4	4
10. Stralsund	99	2	—	13	1	8	7	6
11. Posen	520	1	1	4	2	18	5	8
12. Bromberg	268	3	16	7	1	13	1	12
13. Breslau	1 624	5	181	102	34	86	35	41
14. Liegnitz	1 015	2	105	61	20	46	19	37
15. Oppeln	2 810	14	1 928	85	62	34	14	28
16. Magdeburg	1 645	4	259	67	27	78	74	24
17. Merseburg	1 719	29	543	84	12	50	20	109
18. Erfurt	259	8	8	11	3	23	5	3
19. Schleswig	732	10	11	57	17	48	26	25
20. Hannover	473	3	14	28	14	53	44	14
21. Hildesheim	495	24	70	20	5	18	12	7
22. Lüneburg	289	4	11	14	3	7	24	13
23. Stade	182	3	2	27	6	9	3	7
24. Osnabrück	392	—	172	8	4	12	8	5
25. Aurich	61	—	2	5	2	2	—	4
26. Münster	444	—	95	9	12	7	5	4
27. Minden	365	—	4	24	11	36	7	11
28. Arnsberg	4 095	—	2 759	30	374	146	45	40
29. Kassel	396	4	17	19	27	37	13	17
30. Wiesbaden	674	4	118	30	31	39	72	26
31. Koblenz	569	3	292	24	37	17	17	11
32. Düsseldorf	4 209	2	1 219	48	307	172	125	86
33. Köln	1 000	9	222	34	52	94	80	26
34. Trier	1 147	6	815	58	16	20	10	3
[illegible]	1 091	2	447	36	63	52	27	10
[illegible]	19	—	—	2	—	—	—	1

eiche und in den Provinzen und Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirken taates, 1878.

ahres 1878 vorhandenen Dampfkessel in der Gruppe												
Papier- und Lederindustrie	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	Industrie der Bekleidung und Reinigung	Baugewerbe	Polygraphische Gewerbe	Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Handelsgewerbe	Verkehrsgewerbe ausschl. Schiffs-Dampfkessel	Beherbergung und Erquickung	Häusliche Zwecke	Gemischte Gruppen	Wiederholung der Spalte 1.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
1 948	**2 319**	**12 276**	**759**	**101**	**491**	**23**	**80**	**876**	**27**	**510**	**2 240**	
1 047	**1 364**	**8 283**	**385**	**43**	**236**	**4**	**26**	**580**	**8**	**260**	**1 476**	
4	74	331	3	3	4	—	—	22	—	10	29	I.
13	68	306	1	—	4	—	—	32	—	5	23	II.
74	97	196	55	—	53	—	3	24	—	46	112	III.
63	178	1 022	37	—	4	—	3	37	—	25	146	IV.
25	81	526	24	1	5	—	2	27	—	8	57	V.
3	46	561	8	—	7	—	—	35	—	5	26	VI.
132	155	1 422	54	3	17	—	—	66	—	31	130	VII.
76	91	1 652	27	3	19	—	—	46	1	10	63	VIII.
38	64	226	14	2	1	2	7	34	—	17	47	IX.
134	121	547	33	7	12	—	1	44	—	24	118	X.
119	104	506	33	1	26	—	1	66	—	4	143	XI.
55	73	241	52	8	31	1	3	26	4	23	32	XII.
311	212	744	42	15	53	1	6	121	3	50	548	XIII.
—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	2	2	XIV.
—	52	126	2	3	3	—	—	16	—	7	21	1.
4	22	205	1	—	1	—	—	6	—	3	8	2.
12	42	118	1	—	3	—	—	13	—	2	11	3.
1	26	188	—	—	1	—	—	19	—	3	12	4.
74	97	196	55	—	53	—	3	24	—	46	112	5.
40	100	456	18	—	4	—	3	16	—	19	41	6.
23	78	566	19	—	—	—	—	21	—	6	105	7.
8	32	270	7	—	5	—	2	16	—	2	42	8.
13	41	222	13	—	—	—	—	8	—	—	14	9.
4	8	34	4	1	—	—	—	3	—	6	1	10.
1	22	417	6	—	5	—	—	15	—	5	6	11.
2	24	144	2	—	2	—	—	20	—	—	20	12.
49	57	675	32	—	10	—	—	21	—	16	51	13.
60	44	281	15	2	7	—	—	25	—	5	35	14.
23	54	466	7	1	—	—	—	20	—	10	44	15.
29	33	897	13	—	8	—	—	17	—	5	21	16.
34	47	662	10	—	7	—	—	20	1	4	32	17.
13	11	93	4	3	4	—	—	9	—	1	10	18.
38	64	226	14	2	1	2	7	34	—	17	47	19.
29	22	115	15	5	7	—	—	9	—	13	30	20.
35	23	205	7	—	3	—	—	8	—	2	11	21.
30	36	96	3	1	—	—	1	6	—	2	22	22.
16	14	54	1	—	1	—	—	10	—	—	15	23.
12	18	60	5	1	1	—	—	8	—	7	36	24.
12	8	17	2	—	—	—	—	3	—	—	4	25.
12	23	108	4	—	5	—	—	10	—	—	35	26.
17	28	74	18	1	10	—	1	14	—	—	24	27.
90	53	324	11	—	11	—	—	42	—	4	84	28.
31	40	97	10	4	3	1	1	18	—	10	7	29.
24	33	144	42	4	28	—	2	8	4	13	25	30.
22	18	80	6	5	1	—	—	14	—	2	9	31.
117	100	400	16	5	34	1	3	53	1	22	400	32.
59	62	148	8	5	12	—	1	20	2	13	31	33.
20	20	44	3	—	3	—	—	19	—	4	91	34.
93	12	72	9	—	3	—	2	15	—	9	17	35.
—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	2	2	36.

III. Art und gewerbliche Verwendung der feststehenden

Gegenstand der Nachweisung.	Zahl der Maschinen überhaupt		Zahl der an		
	im Deutschen Reiche	in Preussen	Land- und Forstwirthschaft, Weinbau, Gärtnerei	Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	Industrie der Steine und Erden
1	2	3	4	5	6
I. Gesammtzahl der Maschinen	**44 447**	**29 895**	**210**	**8 350**	**1 052**
II. Dampfspannung, festgesetzte höchste, der zugehörigen Kessel.					
Maschinen mit Kesseln:					
1. von unter bis 2 Atmosphären-Ueberdruck	401	218	4	25	12
2. „ über 2 bis 5 Atmosphären-Ueberdruck	37 133	25 479	197	7 460	876
3. „ über 5 Atmosphären-Ueberdruck	6 492	3 777	8	793	146
4. mit verchiedenem[1]) Atmosphären-Ueberdruck	250	250	—	51	16
5. „ nicht angegebenem Atmosph.-Ueberdruck	171	171	1	21	2
III. Dampfausnutzung.					
1. Maschinen ohne Condensation schlechtweg	[3]) 39 743	790	8	178	41
2. „ „ „ und ohne Expansion	.	14 697	81	5 583	325
3. „ „ „ und mit Expansion	.	10 097	85	1 741	458
4. „ mit Condensation schlechtweg	[3]) 4 567	190	2	43	18
5. „ „ „ und ohne Expansion	.	499	5	266	14
6. „ „ „ und mit Expansion	.	2 253	17	381	141
7. „ ohne und mit Condensation[2])	.	22	—	11	—
8. „ ohne Expansion schlechtweg	[3]) 22 560	183	2	68	5
9. „ mit Expansion schlechtweg	.	1 028	10	79	46
10. „ ohne Angabe der Dampfausnutzung	137	136	—	—	4
IV. Bauart.					
1. Bewegungsübertragung:					
a) Schubkurbel-Maschinen	37 622	24 676	175	6 170	950
b) Oscillirende Maschinen	521	350	2	158	6
c) Balanciermaschinen	2 198	1 579	23	183	60
d) Rotirende Maschinen	258	222	—	113	11
e) Direct wirkende Hubmaschinen	3 388	2 648	7	1 491	21
f) Mit Balancier wirkende Hubmaschinen	329	289	1	235	—
g) Maschinen ohne Angabe d. Bewegungsübertragung	131	131	2	—	4
2. Cylinderzahl:					
a) Eincylindrige Maschinen	39 801	26 372	195	6 677	907
b) Zwillingsmaschinen	3 807	3 019	10	1 622	101
c) Andere mehrcylindrige Maschinen	709	374	4	51	40
d) Maschinen ohne Angabe der Cylinderzahl	130	130	1	—	4
V. Leistungsfähigkeit und Leistung.					
1. Pferdestärken zu 75 Kilogramm-Meter in der Secunde:	.	887 780	3 683	508 357	24 107
2. Maschinen mit einer Leistungsfähigkeit:					
a) von unter bis 5 Pferdestärken	12 938	8 333	101	1 877	144
b) „ über 5 „ 20 „	19 216	13 132	89	2 795	548
c) „ „ 20 „ 50 „	6 729	4 484	9	1 380	258
d) „ „ 50 „ 100 „	2 469	1 515	8	726	65
e) „ „ 100 „ 200 „	1 343	917	3	640	24
f) „ „ 200 „	999	790	—	660	6
g) Maschinen von unbekannter Leistungsfähigkeit	753	724	—	272	7
VI. Alter.					
1. Maschinen erbaut vor 1851	1 182	791	6	168	28
2. „ „ 1851 bis 1860	5 394	3 620	41	1 108	92
3. „ „ 1861 „ 1870	14 187	9 444	65	2 541	312
4. „ „ 1871 und später	19 956	13 659	86	3 981	506
5. „ „ zu unbestimmter Zeit	3 728	2 381	12	552	114

[1]) Verschiedener Atmosphären-Ueberdruck ist bei mehreren gekuppelten oder zu einer Batt… Dampfspannung in verschiedene der in der Vorspalte unter II genannten Unterabtheilungen ein… Dampf condensirt wird, in dem anderen nicht. — [3]) Bei der Abtheilung III haben für Preussen ge… ihnen gegenüberstehenden Angaben für Preussen decken.

Dampfmaschinen im Deutschen Reiche und in Preussen, 1878.

Schlusse des Jahres 1878 in Preussen vorhandenen Maschinen in der Gruppe

Industrie der Maschinen, Werkzeuge, Apparate	Chemische Industrie	Industrie der Heiz- u. Leuchtstoffe	Textilindustrie	Papier- und Lederindustrie	Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	Industrie der Bekleidung und Reinigung	Baugewerbe	Polygraphische Gewerbe	Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Handelsgewerbe	Verkehrsgewerbe ausschl. Schiffs-Dampfmaschinen	Beherbergung und Erquickung	Häusliche Zwecke	Gemischte Gruppen	Wiederholung der Spalte 1
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
486	**772**	**717**	**3 456**	**957**	**1 281**	**7 597**	**243**	**44**	**208**	**4**	**31**	**603**	**2**	**165**	**1 517**	**I.**
																II.
11	13	26	23	3	4	59	8	1	—	—	—	8	—	1	13	1.
170	610	617	2 816	797	1 079	6 599	213	38	166	3	24	462	2	156	1 235	2.
289	123	65	501	148	183	843	20	1	41	—	7	129	—	8	245	3.
10	25	8	59	8	8	39	2	2	—	1	—	2	—	—	13	4.
6	1	1	57	1	7	57	—	2	1	—	—	2	—	—	11	5.
																III.
34	16	29	80	28	43	246	11	—	2	—	—	7	—	3	44	1.
545	385	404	1 402	346	331	3 469	105	11	88	1	15	265	2	106	679	2.
743	302	218	1 309	373	593	2 638	105	28	102	1	13	288	—	39	575	3.
1	2	4	33	5	17	50	—	—	1	—	—	—	—	2	11	4.
7	7	3	48	15	17	67	8	—	4	—	1	4	—	3	14	5.
62	34	44	444	149	184	570	14	3	5	2	—	4	—	3	131	6.
1	1	—	7	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
11	8	1	6	4	6	52	—	—	—	—	—	5	—	—	4	8.
80	16	11	72	36	85	448	—	2	6	—	2	30	—	8	50	9.
2	1	3	55	1	5	55	—	—	—	—	—	—	—	1	9	10.
																IV.
																1.
304	672	623	2 886	858	1 163	6 401	213	42	201	4	29	487	2	132	1 268	a)
15	3	5	19	4	5	71	3	1	1	—	—	33		3	14	b)
31	24	30	286	52	70	705	7	—	2	—	—	4	—	2	65	c)
2	5	12	8	10	12	42	1	—	—	—	—	—	—	—	1	d)
130	67	45	193	31	21	309	16	—	4	—	2	78		27	155	e)
2	1	2	9	1	5	17	3	—	—	—	—	1	—	1	5	f)
2	—	—	55	1	5	52	—	1	—	—	—	—	—	—	9	g)
																2.
349	740	682	2 986	861	1 189	7 221	237	32	204	3	27	509	2	161	1 252	a)
125	22	24	348	76	56	234	5	11	4	1	4	93	—	4	226	b)
10	10	11	67	19	31	88	1	—	—	—	—	1	—	—	32	c)
2	—	—	55	1	5	54	—	1	—	—	—	—	—	—	7	d)
																V.
449	10 415	6 727	87 147	24 569	22 907	110 018	2 358	786	1 471	52	268	2 996	6	922	37 948	1.
																2.
420	292	399	1 170	202	174	2 078	118	17	116	2	16	441	2	115	279	a)
729	330	245	1 256	479	764	4 282	101	14	81	1	11	149	—	47	679	b)
231	118	51	619	169	276	878	18	10	9	1	4	11	—	2	247	c)
39	20	13	196	60	44	189	2	1	1	—	—	1	—	—	94	d)
2	7	2	98	35	6	62	2	1	—	—	—	—	—	1	17	e)
1	—	1	59	10	1	19	—	—	—	—	—	—	—	—	21	f)
64	5	6	58	2	16	94	2	1	1	—	—	1	—	—	180	g)
																VI.
48	49	14	101	18	25	256	3	—	5	—	1	5	—	2	38	1.
138	79	84	444	133	128	972	20	5	9	—	2	46	—	15	196	2.
443	173	235	1 322	326	379	2 362	61	18	58	1	10	156	1	52	535	3.
740	328	311	1 245	410	644	3 416	131	19	130	3	16	382	1	88	650	4.
119	143	73	344	70	105	591	28	2	6	—	2	14	—	8	98	5.

…en Kesseln hier erst dann angenommen worden, wenn die Einzelkessel nach ihrer höchsten zulässige… … wären. — [2]) Unter diesen Maschinen sind zweicylindrige zu verstehen, in deren einem Cylinder de… …en gegeben werden können, so dass die Angaben für das Reich sich nicht ohne Weiteres mit de…

IV. Gewerbliche Verwendung der feststehenden Dampfmaschinen im … Landdrostei-Bezirken des …

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Zahl der Kessel überhaupt	Zahl der am Schlusse des …							
		Land- und Forstwirthschaft, Weinbau, Gärtnerei	Bergbau-, Hütten- und Salinenwesen	Industrie der Steine und Erden	Metallverarbeitung	Industrie der Maschinen, Werkzeuge, Apparate	Chemische Industrie	Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Textilindustrie
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutsches Reich	**44 447**	**321**	**9 964**	**1 626**	**1 663**	**2 652**	**1 336**	**1 015**	**6 049**
Preussen	**29 895**	**210**	**8 350**	**1 052**	**1 200**	**1 486**	**772**	**717**	**3 456**
Provinzen:									
I. Ostpreussen	345	15	20	3	3	32	7	12	[illegible]
II. Westpreussen	575	82	3	20	6	27	4	11	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	983	3	2	27	80	146	27	40	[illegible]
IV. Brandenburg	2 212	20	137	129	31	89	38	48	[illegible]
V. Pommern	845	8	1	63	15	53	24	17	[illegible]
VI. Posen	590	3	22	9	5	23	4	15	[illegible]
VII. Schlesien	4 224	9	1 388	219	105	148	86	86	[illegible]
VIII. Sachsen	3 968	21	809	149	43	162	90	245	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	706	6	8	58	19	49	24	23	[illegible]
X. Hannover	1 710	21	197	100	39	76	77	44	[illegible]
XI. Westfalen	4 562	—	2 606	58	389	243	39	37	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	921	4	156	47	44	68	72	21	[illegible]
XIII. Rheinland	8 242	18	3 001	168	421	370	280	118	[illegible]
XIV. Hohenzollern	12	—	—	2	—	—	—	—	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:									
1. Königsberg	225	8	20	2	1	24	5	4	[illegible]
2. Gumbinnen	120	7	—	1	2	8	2	8	[illegible]
3. Danzig	341	78	3	17	5	19	4	7	[illegible]
4. Marienwerder	234	4	—	3	1	8	—	4	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	983	3	2	27	80	146	27	40	[illegible]
6. Potsdam	968	11	17	96	17	45	33	28	[illegible]
7. Frankfurt	1 244	9	120	33	14	44	5	20	[illegible]
8. Stettin	465	5	—	42	12	29	15	11	[illegible]
9. Köslin	289	1	1	4	2	13	3	2	[illegible]
10. Stralsund	91	2	—	17	1	11	6	4	[illegible]
11. Posen	368	1	2	4	2	13	3	6	[illegible]
12. Bromberg	222	2	20	5	3	10	1	9	[illegible]
13. Breslau	1 517	—	173	89	39	72	67	35	[illegible]
14. Liegnitz	876	2	97	59	19	43	10	27	[illegible]
15. Oppeln	1 831	7	1 118	71	47	33	9	24	[illegible]
16. Magdeburg	1 814	5	248	61	33	86	71	19	[illegible]
17. Merseburg	1 946	12	558	79	7	57	15	224	[illegible]
18. Erfurt	208	4	3	9	3	19	4	2	[illegible]
19. Schleswig	706	6	8	58	19	49	24	23	[illegible]
20. Hannover	428	1	18	26	17	35	37	17	[illegible]
21. Hildesheim	457	15	36	19	6	14	10	5	[illegible]
22. Lüneburg	253	2	8	18	4	7	20	8	[illegible]
23. Stade	185	3	2	25	6	8	3	4	[illegible]
24. Osnabrück	319	-	131	7	4	10	7	6	[illegible]
25. Aurich	68	—	2	5	2	2	—	4	—
26. Münster	387	—	86	7	11	8	5	2	[illegible]
27. Minden	295	—	4	25	9	28	7	7	[illegible]
28. Arnsberg	3 880	—	2 516	26	369	207	27	28	[illegible]
29. Kassel	342	2	16	19	17	36	12	8	[illegible]
30. Wiesbaden	579	2	140	28	27	32	60	13	[illegible]
31. Koblenz	527	2	253	27	29	20	21	10	[illegible]
32. Düsseldorf	4 607	2	1 308	48	275	185	146	82	[illegible]
33. Köln	1 041	7	235	31	33	93	84	18	[illegible]
34 Trier	1 125	5	799	41	25	22	6	3	[illegible]
35. Aachen	942	2	406	21	59	50	23	5	[illegible]
36. Sigmaringen	12	—	—	2	—	—	—	—	[illegible]

Deutschen Reiche und in den Provinzen und Regierungs- bezw. preussischen Staates, 1878.

...Jahres 1878 vorhandenen Dampfmaschinen in der Gruppe												
...Lederindustrie	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	Industrie der Bekleidung und Reinigung	Baugewerbe	Polygraphische Gewerbe	Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Handelsgewerbe	Verkehrsgewerbe ausschl. Schiffs-Dampfmaschinen	Beherbergung und Erquickung	Häusliche Zwecke	Gemischte Gruppen	Wiederholung der Spalte 1.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
757	**2 179**	**11 195**	**503**	**100**	**430**	**22**	**68**	**939**	**15**	**280**	**2 333**	
957	**1 281**	**7 597**	**243**	**44**	**208**	**4**	**31**	**603**	**2**	**165**	**1 517**	
2	71	112	—	3	3	—	—	22	—	4	25	I.
9	83	245	1	—	4	—	—	48	—	3	21	II.
52	91	151	38	—	43	—	3	21	—	22	140	III.
45	158	856	28	—	3	—	3	32	—	28	133	IV.
17	74	454	9	1	4	—	2	30	—	6	47	V.
4	43	394	3	—	5	—	—	33	—	4	18	VI.
117	148	1 256	29	2	17	—	—	53	—	26	126	VII.
69	88	1 972	21	5	19	—	2	43	—	4	65	VIII.
33	64	214	9	2	1	2	7	60	—	9	36	IX.
155	105	525	22	7	9	—	2	62	—	11	115	X.
107	92	421	28	1	25	—	1	58	—	—	142	XI.
47	70	210	22	10	29	1	2	30	—	8	25	XII.
300	194	784	31	13	46	1	9	111	2	40	622	XIII.
—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	2	XIV.
—	48	68	—	3	2	—	—	16	—	2	16	1.
2	23	44	—	—	1	—	—	6	—	2	9	2.
9	54	97	1	—	3	—	—	28	—	1	10	3.
—	29	148	—	—	1	—	—	20	—	2	11	4.
52	91	151	38	—	43	—	3	21	—	22	140	5.
31	85	372	11	—	3	—	3	12	—	24	31	6.
14	73	484	17	—	—	—	—	20	—	4	102	7.
4	31	252	3	—	4	—	2	17	—	2	33	8.
10	35	173	6	—	—	—	—	10	—	—	13	9.
3	8	29	—	1	—	—	—	3	—	4	1	10.
1	21	286	1	—	3	—	—	13	—	4	4	11.
3	22	108	2	—	2	—	—	20	—	—	14	12.
46	53	650	17	—	12	—	—	13	—	10	48	13.
52	47	234	9	1	5	—	—	25	—	7	39	14.
19	48	372	3	1	—	—	—	15	—	9	39	15.
29	28	1 089	10	—	7	—	2	18	—	4	23	16.
29	49	806	9	—	8	—	—	16	—	—	32	17.
11	11	77	2	5	4	—	—	9	—	—	10	18.
33	64	214	9	2	1	2	7	60	—	9	36	19.
36	20	118	10	5	6	—	—	10	—	6	24	20.
38	18	229	3	—	2	—	—	11	—	1	10	21.
31	32	65	4	1	—	—	2	9	—	1	19	22.
19	10	55	1	—	1	—	—	16	—	—	20	23.
13	17	43	2	1	—	—	—	10	—	3	38	24.
18	8	15	2	—	—	—	—	6	—	—	4	25.
9	20	94	3	—	4	—	—	8	—	—	26	26.
11	24	58	16	1	10	—	1	12	—	—	20	27.
87	48	269	9	—	11	—	—	38	—	—	96	28.
29	36	86	3	6	3	1	—	20	—	4	8	29.
18	34	124	19	4	26	—	2	10	—	4	17	30.
24	18	79	5	5	1	—	—	12	—	—	12	31.
107	90	392	10	3	27	1	3	50	1	15	462	32.
68	58	213	5	5	12	—	1	15	1	11	36	33.
18	18	37	4	—	3	—	3	21	—	6	99	34.
83	10	63	7	—	3	—	2	13	—	8	13	35.
—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	2	36.

V. Die Locomobilen und beweglichen Dampfkessel und deren gewerbliche Verwendung im Deutschen Reiche und in Preussen, sowie die Art derselben in Preussen, 1878.

Gegenstand der Nachweisung.	Ueberhaupt Locomobilen: im Deutschen Reiche	Ueberhaupt Locomobilen: in Preussen[1])	Zahl der ruhenden Locomobilen: auf Rädern	Zahl der ruhenden Locomobilen: nicht auf Rädern	Gesammte benetzte Heizfläche der Kessel in Quadratmetern	Zahl der Locomobilen mit einer festgesetzten Dampfspannung von Atmosphären-Ueberdruck[2]): unter bis 5	Zahl der Locomobilen mit einer festgesetzten Dampfspannung von Atmosphären-Ueberdruck[2]): über 5	Zahl der Locomobilen mit einer Leistungsfähigkeit der Maschinen von Pferdestärken[2]): unter bis 5	Zahl der Locomobilen mit einer Leistungsfähigkeit der Maschinen von Pferdestärken[2]): 5 bis 10	Zahl der Locomobilen mit einer Leistungsfähigkeit der Maschinen von Pferdestärken[2]): über 10	Gesammte Leistungsfähigkeit der Maschinen	Ursprung der Locomobilen … Zahl der Locomobilen: deutschen …
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I. Gesammtzahl der Locomobilen u. s. w.	**[3])9 085**	**5 536**	**3 853**	**1 683**	**66 756**	**3 814**	**1 688**	**1 257**	**3 182**	**919**	**47 104**	**3 299**
II. Gewerbliche Verwendung:												
1. Land- und Forstwirthschaft, Weinbau u. s. w.	3 926	2 522	2 395	127	32 123	2 237	267	359	1 915	220	20 627	815
2. Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bergbau u. s. w.	885	770	471	299	9 223	479	291	141	317	237	7 533	647
4. Industrie d. Steine u. Erden	560	422	221	201	6 310	271	147	74	185	158	4 711	338
5. Metallverarbeitung	266	148	30	118	1 297	79	67	87	43	18	932	121
6. Industrie d. Maschinen, Werkzeuge, Apparate	436	208	77	131	2 138	98	110	80	87	35	1 511	180
7. Chemische Industrie	87	44	19	25	434	26	18	16	23	4	297	36
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	60	25	6	19	246	16	8	9	10	2	127	21
9. Textilindustrie	186	83	10	73	1 141	23	60	28	24	31	833	74
10. Papier- u. Lederindustrie	73	29	4	25	285	15	14	12	14	3	201	26
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	434	242	120	122	3 170	74	167	51	133	56	2 103	177
12. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	670	387	131	256	3 846	232	154	154	184	34	2 490	335
13. Bekleidung u. Reinigung	21	8	2	6	52	7	1	6	2	—	32	8
14. Baugewerbe	365	147	106	41	1 680	83	64	56	60	31	1 501	138
15. Polygraph. Gewerbe	121	49	1	48	310	28	21	39	6	4	216	46
16. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Handelsgewerbe	36	19	14	5	135	7	12	8	4	7	560	13
18. Verkehrsgewerbe	510	208	91	117	1 676	83	125	99	33	47	1 655	196
19. Beherbergung und Erquickung	2	1	—	1	6	—	1	1	—	—	4	1
20. Häusliche Zwecke	16	8	3	5	53	5	3	5	3	—	33	7
21. Gemischte und unbestimmte Zwecke	429	216	152	64	2 631	51	158	32	139	32	1 738	120
III. Leistungsfähigkeit:												
1. Von unter bis 5 Pferdestärken	2 541	1 257	600	657	7 387	857	400	.	.	.	4 506	975
2. Von über 5 bis 10 Pferdestärken	4 966	3 182	2 597	585	41 631	2 438	733	.	.	.	27 259	1 570
3. Von über 10 Pferdest.	1 392	919	599	320	16 465	412	507	.	.	.	15 339	617
4. Von unbekannter Leistungsfähigkeit	186	178	57	121	1 273	107	48	.	.	.	—	135
IV. Ursprung: Von den Locomobilen u. s. w. sind												
1. deutsche, ausschl. elsass-lothringische	5 215	3 299	.	.	.	.	.	967	1 573	626	.	.
2. elsass-lothringische	62	—	.	.	.	.	.	—	—	—	.	.
3. nicht deutsche	3 713	2 181	.	.	.	.	.	279	1 594	287	.	.
4. unbekann[illegible]	95	56	.	.	.	.	.	11	15	6	.	.

[illegible] in [illegible]ten nur für Preussen. — [2]) Die Differenz der Angaben in Spalte 7 u. 8 bezw. 9 bis 11 [illegible] [illegible]ammtzahl der Locomobilen erklärt sich durch die nicht aufgeführten Locomobilen von [illegible] unbekannter Leistungsfähigkeit. — [3]) ausserdem 79 bewegliche Dampfkessel ohne Maschinen

VI. Die Dampfkessel-Ueberwachungsvereine in Preussen und im übrigen Deutschen Reiche.

Vorbemerkung. In Preussen können Dampfkessel, deren Besitzer Vereinen angehören, che eine regelmässige und sorgfältige Ueberwachung der Kessel vornehmen lassen, mit Geneh- ung des Ministers für Handel und Gewerbe von der amtlichen Revision befreit werden. Aus- msweise kann auch einzelnen Dampfkessel-Besitzern, welche für eine regelmässige Ueber- hung ihrer Dampfkessel entsprechende Einrichtungen getroffen haben, die gleiche Vergünstigung Theil werden.

Die vorgedachten Vereine haben den Königlichen Regierungen ein Verzeichniss der dem Vereine ehörenden Kesselbesitzer unter Angabe der Anzahl der von denselben in dem Bezirke betriebenen sel, sowie eine Uebersicht aller in dem Laufe des Jahres ausgeführten Untersuchungen, welche leich deren Art und Ergebniss ersehen lässt, am Jahresschlusse einzureichen. Sie haben ferner jeder Aufnahme eines Kessels in den Verband und von jedem Ausscheiden aus demselben dem amtlichen Untersuchung der Dampfkessel in dem betreffenden Bezirke berufenen Sachverstän- n unverzüglich Nachricht zu geben. Diese Vorschriften finden auch auf einzelne von der lichen Aufsicht befreite Kesselbesitzer Anwendung. Die veröffentlichten Jahresberichte der eine sind regelmässig dem Ministerium für Handel und Gewerbe vorzulegen.

Von diesem Zugeständnisse ist in Preussen ein weitgehender Gebrauch gemacht worden. existirten hier am Schlusse des Jahres 1881 bereits 16 private Dampfkessel-Revisionsvereine; erdem genossen drei private Dampfkessel-Besitzer die Vergünstigung, ihre Dampfkessel unter oben mitgetheilten Bedingungen selbst zu revidiren, nämlich Fr. Krupp in Essen, die Dort- der Union und die Mansfelder Kupferschiefer bauende Gewerkschaft zu Eisleben. Jene 16 Dampf- el-Revisionsvereine zählten Ende 1881 zusammen 3 192 Mitglieder und 8 852 überwachte Kessel. Grund der von diesen Vereinen aufgestellten Jahresberichte ist die nachfolgende Tabelle über der Mitglieder und der Dampfkessel, über Einnahmen und Ausgaben und über die technischen tungen zusammengestellt worden.

Sitze ler Dampfkessel-Revisionsvereine.		Anzahl		Einnahmen		Ausgaben		Technische Revisionsleistungen:				Auf 1 Kessel kommen technische Leistungen	Kosten einer Leistung
		der Mitglieder	der Dampfkessel der Mitglieder	überhaupt	pro Kessel	überhaupt	pro Kessel	Aeussere Revisionen	Innere Revisionen	Druckproben	Summe		
				Mark		Mark							Mark
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) In Preussen.													
achen	1875	111	429	7 198	16,8	6 892	16,1	810	247	95	1 152	2,7	6,0
	1878	123	356	7 898	22,2	7 162	20,1	563	135	54	752	2,1	9,5
	1881	145	392	9 343	23,8	9 343	23,8	712	200	[1])100	1 012	2,6	9,2
erlin	1875	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1878	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	98	255	7 738	30,3	6 225	24,4	311	153	41	505	2,0	12,3
reslau	1875	247	560	17 238	30,8	16 185	28,9	733	340	54	1 127	2,0	14,4
	1878	243	612	.	.	.	.	669	457	149	1 275	2,1	.
	1881	351	1 013	45 674	45,1	27 551	27,2	1 114	704	325	2 143	2,1	12,9
anzig	1875	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1878	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	95	168	5 724	34,1	5 251	31,3	139	90	40	269	1,6	19,5
lberfeld-armen	1875	125	358	12 888	36,0	9 393	26,1	1 154	169	107	1 430	4,0	6,6
	1878	160	414	10 323	24,9	10 013	24,2	.	.	.	.	.	.
	1881	188	473	10 487	22,2	11 778	24,9	861	186	113	1 160	2,5	10,2
rankfurt a./O.	1875	120	159	4 009	25,2	4 174	26,3	167	106	11	284	1,8	14,7
	1878	237	476	11 963	25,1	9 689	20,4	735	250	146	1 131	2,4	8,6
	1881	350	727	19 169	26,4	16 450	22,6	990	349	221	1 560	2,1	10,5
alle a./S. ..	1875	82	343	10 022	29,2	9 836	28,6	324	200	91	615	1,8	16,0
	1877	111	423	14 782	34,9	11 744	27,8	455	264	59	[2]) 778	1,8	12,5
	1881	162	581	34 177	58,8	18 714	32,2	[3])1 220	764	129	2 113	3,6	8,9
annover ...	1875	217	448	9 844	21,9	9 692	21,6	584	218	67	869	2,0	11,1
	1878	300	573	12 844	22,4	9 698	16,9	696	291	163	1 150	2,0	8,4
	1881	358	677	14 874	22,0	11 125	16,4	892	338	136	1 366	2,0	8,1

[1]) ausserdem 23 Indicatorversuche. — [2]) ausserdem wurden 161 Revisionen an Centrifugen vor- men. — [3]) darunter 34 ausserordentliche Revisionen.

Noch: VI. Die Dampfkessel-Ueberwachungsvereine in Preussen und im übrigen Deutschen Re[illegible]

Sitze der Dampfkessel-Revisionsvereine.	Jahr	Anzahl der Mitglieder	Anzahl der Dampfkessel der Mitglieder	Einnahmen überhaupt (Mark)	Einnahmen pro Kessel (Mark)	Ausgaben überhaupt (Mark)	Ausgaben pro Kessel (Mark)	Technische Revisionsleistungen: Aeussere Revisionen	Innere Revisionen	Druckproben	Summe	Auf 1 Kessel kommen technische Leistungen
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
9. Kassel	1875	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1878	57	86	2 576	30,0	2 228	25,9	135	28	8	171	2,[illegible]
	1881	60	102	4 497	44,1	4 177	41,0	70	52	32	154	1,[illegible]
10. Köln-Düsseldorf	1875	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1878	124	420	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1881	173	669	.	.	.	.	1 145		.	.	.
11. Magdeburg	1875	294	1 160	40 584	32,6	37 371	30,0	862	[2]) 697	303	1 862	1,[illegible]
	1878	406	1 338	47 280	35,3	45 889	34,3	2 267	619	238	[3]) 3 124	2,[illegible]
	1881	353	1 600	54 418	34,0	51 520	32,2	2 477	[2])1 131	296	3 904	2,[illegible]
12. M.-Gladbach	1875	192	363	11 122	30,6	9 457	21,6	290	165	50	505	1,[illegible]
	1878	197	380	10 855	28,6	9 914	26,1	456	162	95	713	1,[illegible]
	1881	238	491	12 992	26,5	11 764	24,0	738	219	69	1 026	2,[illegible]
13. Neuwied	1875	85	343	7 738	22,5	5 783	16,8	545	125	38	708	2,[illegible]
	1878	94	355	.	.	.	.	469	118	60	647	1,[illegible]
	1881	101	374	.	.	.	.	521	103	65	689	1,[illegible]
14. Posen	1875	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1878	76	127	4 249	33,5	4 111	32,4	103	50	24	177	1,[illegible]
	1881	200	363	13 749	37,8	10 913	30,1	359	138	93	[4]) 590	1,[illegible]
15. Siegen	1875	85	394	9 733	26,0	9 577	25,6	860	166	120	1 146	3,[illegible]
	1878	100	423	.	.	.	.	835	229	87	1 151	2,[illegible]
	1881	125	501	11 281	22,5	11 269	22,5	1 174	225	129	1 528	3,[illegible]
16. Stettin	1875	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1878	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	196	466	15 912	34,1	13 159	28,2	612	218	112	942	2,[illegible]
Ueberhaupt	1875 [1])	**1 558**	**4 557**	**82 779**	**28,5**	**77 422**	**26,7**	**3 037**	**1 633**	**617**	**5 287**	**1,[illegible]**
	1878 [1])	**2 228**	**5 983**	**105 622**	**29,[illegible]**	**94 096**	**26,5**	**5 172**	**1 721**	**755**	**7 648**	**2,[illegible]**
	1881 [1])	**3 192**	**8 852**	**144 973**	**32,4**	**118 916**	**26,6**	**7 029**	**3 001**	**951**	**10 981**	**2,[illegible]**

b) Im Deutschen Reiche ausserdem.

Sitze der Dampfkessel-Revisionsvereine.	Jahr	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Bernburg	1875	158	597	16 003	26,8	12 549	21,0	931	360	165	1 456	2,[illegible]
	1878	185	660	21 636	32,8	17 606	26,7	1 285	380	194	1 859	2,[illegible]
2. Chemnitz	1875	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1878	68	258	.	.	.	.	239	194	2	435	1,[illegible]
3. Hamburg	1875	246	538	8 532	15,3	9 146	17,0	524	473	112	1 109	2,[illegible]
	1878	286	662	14 147	21,4	11 423	17,3	469	571	69	1 109	1,[illegible]
4. Kaiserslautern	1875	285	574	12 732	22,2	11 046	19,2	686	229	252	1 167	2,[illegible]
	1878	532	816	25 661	30,1	18 973	23,3	910	352	66	1 328	1,[illegible]
5. Mannheim	1875	430	752	18 203	24,2	16 650	22,1	1 207	140	165	1 512	2,[illegible]
	1877	625	1 072	26 032	24,3	23 755	22,2	1 985	368	135	2 488	2,[illegible]
6. Mülhausen i. Els.	1875	290	1 332	31 825	23,9	33 671	25,2	1 239	790	—	2 029	1,[illegible]
	1878	.	1 561	.	.	.	.	2 153	884	286	3 323	2,[illegible]
7. München	1875	587	1 067	25 308	25,7	24 111	22,6	1 153	432	130	1 715	1,[illegible]
	1878	798	1 413	44 500	31,5	39 566	28,0	1 769	777	233	2 779	2,[illegible]
8. Offenbach a. M.	1875	237	390	10 845	27,8	9 860	25,3	343	207	42	592	1,[illegible]
	1878	313	546	18 049	33,1	16 624	30,4	437	316	96	849	1,[illegible]
9. Stuttgart	1875	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1879	191	404	9 860	24,4	9 499	23,5	513	184	30	727	1,[illegible]

[1]) Die Summen in den Spalten 4—13 beziehen sich nur auf diejenigen Vereine, über welche für die 3 Jahre [illegible] Angaben vorlagen. — [2]) darunter 1875 115, 1881 286 ausserordentliche Revisionen. — [3]) ausserdem wurden noch [illegible] ordentliche Revisionen vorgenommen. — [4]) ausserdem 138 Revisionen in den Zügen.

I. Die Dampfkessel-Explosionen im Deutschen Reiche und in Preussen während der Jahre 1877 bis einschl. 1881.

Gegenstand der Nachweisung	1877 im Deutschen Reiche	1877 in Preussen	1878 im Deutschen Reiche	1878 in Preussen	1879 im Deutschen Reiche	1879 in Preussen	1880 im Deutschen Reiche	1880 in Preussen	1881 im Deutschen Reiche	1881 in Preussen	1877–1881 zusammen im Deutschen Reiche	1877–1881 zusammen in Preussen[1]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
l der Explosionen	20	15	[3] 18	13	18	12	20	19	11	8	87	67
erbebetriebe, in welchen die sel Verwendung fanden:												
Bergwerke	5	5	7	6	2	2	5	5	4	4	23	22
Hüttenwerke	2	2	—	—	2	2	—	—	2	1	6	5
Maschinenfabriken	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1
Chemische Fabriken . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Spinnereien und Webereien	2	1	—	—	—	—	1	1	1	—	4	2
Färbereien und Appretur-Anstalten	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	2	1
Zuckersiedereien	1	1	2	2	—	—	1	1	—	—	4	4
Brennereien und Brauereien	5	4	2	—	1	1	—	—	—	—	8	5
Dampfmühlen	1	—	1	1	3	2	—	—	—	—	5	3
Schiffe	1	—	1	1	2	1	—	—	—	—	4	2
Andere Anlagen	2	2	4	2	7	3	12	12	4	3	29	22
Zusammen . .	20	15	18	13	18	12	20	19	11	8	87	67
n der explodirten Kessel:												
Liegende Walzenkessel . .	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—
Liegende Einflammrohr-Kessel	10	8	4	3	4	4	3	2	1	1	22	18
Liegende Zweiflammrohr-Kessel	3	3	2	2	—	—	8	8	1	1	14	14
Walzenkessel mit Siede-öhren und Siederohr-Kessel	3	1	9	6	10	7	5	5	8	6	35	25
ngröhrige Siederohr-Kessel	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	2	2
tehende Walzenkessel . . .	2	2	2	1	2	—	—	—	—	—	6	3
ocomobilkessel	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	2	2
chiffskessel	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	3	2
lliptische Kessel mit zwei lammrohren	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Zusammen . .	20	15	18	13	18	12	20	19	11	8	87	67
scheinliche Ursachen der Ex-n:[2]												
onstructionsfehler	7	4	5	4	4	2	3	3	2	1	21	14
chlechtes Material	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	3	2
bnutzung (Corrosion) . . .	3	2	7	4	4	4	5	5	1	1	20	16
ebermässige Dampfspannung	2	2	—	—	—	—	4	4	—	—	6	6
Vassermangel	5	.5	5	3	7	5	6	5	6	5	29	23
esselstein	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	5	5
Vartungsfehler	3	1	1	—	4	1	1	1	1	1	10	4
onstige Ursachen	—	—	1	1	4	2	1	1	—	—	6	4
nbekannt	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1
Zusammen . .	22	16	21	14	25	16	21	20	12	9	101	75
der bei den Explosionen vor-enen Todesfälle	21	19	10	8	36	32	10	10	8	8	85	77

[1] Die Dampfkessel-Explosionen in Preussen sind bis zum Jahre 1876 in den „Verhandlungen des Vereins rderung des Gewerbefleisses" regelmässig publicirt worden, seit dem Jahre 1877 gelangen die Dampf-xplosionen im Deutschen Reiche in den „Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reiches" des chen Statistischen Amtes zur Veröffentlichung und zwar in einer Ausführlichkeit, wie sie kein anderer ufzuweisen hat. — [2] Die Summenzahlen dieser Abtheilung stimmen nicht mit der Zahl der Kessel, e Explosion öfter durch mehrere Ursachen veranlasst ist, hier aber die Ursachen einzeln aufgezählt . [3] ausserdem drei Dampfapparate zum Kochen und Erhitzen in einer Soda-, einer Anilin- und einer abrik.

C. Einige besondere Industriezweige.

I. Die Rübenzucker-Industrie.

1. Zahl, Einrichtung und verarbeitetes Rohmaterial der im Betriebe gewesenen Fab[illegible] im deutschen Zollgebiete und in Preussen, 1871/72 bis 1881/82.

Campagnejahre. Deutsches Zollgebiet. Preussen.[1]) Provinzen.		Zahl der im Betriebe gewesenen Fabriken	In denselben wurden Dampfmaschinen betrieben		Von den Fabriken (Sp. 2) gewannen den Saft mittels		An Rüben wurden verarbe[illegible]		
			Zahl	mit zusammen Pferdekräften	Diffusion	anderer Verfahren	in den mit Diffusion arbeitenden Fabriken 100 kg	in den übrigen Fabriken 100 kg	ins-gesam[illegible] 100 [illegible]
1		2	3	4	5	6	7	8	9
a) Im deutschen Zollgebiete und in Preussen,[1]) 1871/72 bis 1881/82.									
1871/72	Deutsches Zollg.	311	1 918	18 149	52	259	3 634 736	18 874 446	22 5[illegible]
	Preussen	235	1 430	13 214	41	194	2 998 743	13 453 771	16 4[illegible]
1872/73	Deutsches Zollg.	324	2 073	19 910	63	261	7 194 654	24 620 854	31 8[illegible]
	Preussen	244	1 539	14 512	50	194	5 982 639	17 914 309	23 [illegible]
1873/74	Deutsches Zollg.	337	2 200	21 941	80	257	9 632 452	25 655 187	35 2[illegible]
	Preussen	257	1 653	16 248	66	191	8 175 636	18 106 117	26 2[illegible]
1874/75	Deutsches Zollg.	333	2 230	22 699	113	220	11 858 037	15 709 414	27 5[illegible]
	Preussen	255	1 682	17 021	90	165	9 609 361	11 137 321	20 7[illegible]
1875/76	Deutsches Zollg.	332	2 297	23 312	157	175	23 350 417	18 262 425	41 61[illegible]
	Preussen	253	1 725	17 380	121	132	18 690 435	13 241 213	31 9[illegible]
1876/77	Deutsches Zollg.	328	2 367	24 910	197	131	24 025 883	11 474 483	35 5[illegible]
	Preussen	251	1 774	18 650	147	104	18 517 969	8 837 819	27 3[illegible]
1877/78	Deutsches Zollg.	329	2 410	25 775	224	105	30 603 293	10 306 387	40 9[illegible]
	Preussen	250	1 790	19 294	169	81	23 742 823	7 904 653	31 6[illegible]
1878/79	Deutsches Zollg.	324	2 490	26 869	258	66	39 663 155	6 624 322	46 2[illegible]
	Preussen	246	1 839	20 121	192	54	30 396 961	5 235 568	35 6[illegible]
1879/80	Deutsches Zollg.	328	2 624	29 573	291	37	44 609 073	3 443 542	48 0[illegible]
	Preussen	251	1 972	22 674	221	30	34 734 366	2 673 524	37 4[illegible]
1880/81	Deutsches Zollg.	333	2 809	32 256	309	24	60 597 460	2 624 570	63 2[illegible]
	Preussen	256	2 152	25 217	239	17	47 944 883	1 689 128	49 6[illegible]
1881/82	Deutsches Zollg.	343	3 043	35 463	324	19	61 024 847	1 694 632	62 71[illegible]
	Preussen	267	2 382	28 263	254	13	49 472 441	1 056 727	50 5[illegible]
Im Durchschnitt.	**Deutsches Zollg.**	**329**	**2 406**	**25 532**	**188**	**141**	**28 744 910**	**12 662 751**	**41 4[illegible]**
	Preussen	**251**	**1 813**	**19 327**	**144**	**107**	**22 751 478**	**9 204 558**	**31 9[illegible]**
b) In den einzelnen Provinzen des preussischen Staates, 1881/82.									
Staat		**267**	**2 382**	**28 263**	**254**	**13**	**49 472 441**	**1 056 727**	**50 5[illegible]**
Provinzen:									
I. Ostpreussen		—	—	—	—	—	—	—	—
II. Westpreussen		8	71	954	8	—	1 510 095	—	15[illegible]
III. Stadtkreis Berlin / IV. Brandenburg		15	116	1 127	9	6	1 195 445	367 573	1[illegible]
V. Pommern		4	32	306	4	—	535 677	—	[illegible]
VI. Posen		8	103	1 364	8	—	1 674 740	—	1[illegible]
VII. Schlesien		50	436	5 275	48	2	9 005 950	170 337	9[illegible]
VIII. Sachsen		134	1 171	13 048	130	4	27 089 942	378 880	27 [illegible]
dazu die Fürstl. schwarzb. Unterherrschaften		2	13	185	2	—	273 810	—	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein		2	22	285	2	—	393 313	—	[illegible]
X. Hannover		30	281	3 395	30	—	5 229 371	—	5[illegible]
XI. Westfalen		2	18	300	2	—	233 375	—	[illegible]
XII. Hessen-Nassau		2	18	200	2	—	234 068	—	[illegible]
XIII. Rheinland		10	101	1 824	9	1	2 096 655	139 937	2[illegible]
XIV. Hohenzollern		—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Bei Preussen sind die schwarzburgischen Unterherrschaften mit einbegriffen.

Noch: I. Die Rübenzucker-Industrie.

. Betriebsresultate der Zuckerfabriken im deutschen Zollgebiete und in Preussen, 1871/72 bis 1881/82.

Campagnejahre. utsches Zollgebiet. Preussen.[1] Provinzen.	Aus den versteuerten Rüben wurde gewonnen: Rohzucker aller Producte 100 kg	Aus den versteuerten Rüben wurde gewonnen: Melasse 100 kg	Aus 100 kg versteuerter Rüben wurde gewonnen: Rohzucker aller Producte: in den mit Diffusion arbeitenden Fabriken kg	Rohzucker aller Producte: in den übrigen Fabriken kg	Melasse: in den mit Diffusion arbeitenden Fabriken kg	Melasse: in den übrigen Fabriken kg	Zur Darstellung von 100 kg Rohzucker waren an Rüben erforderlich: in den mit Diffusion arbeitenden Fabriken 100 kg	in den übrigen Fabriken 100 kg	im Ganzen 100 kg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a) Im deutschen Zollgebiete und in Preussen,[1] 1871/72 bis 1881/82.									
72 Deutsches Zollg.	1 864 419	638 917	8,98		2,84		.	.	12,07
Preussen	1 358 698	463 882	8,26		2,82		.	.	12,11
73 Deutsches Zollg.	2 625 511	915 887	8,39	8,21	3,18	2,79	11,92	12,18	12,11
Preussen	1 973 519	680 020	8,39	8,22	3,17	2,74	11,93	12,17	12,10
'4 Deutsches Zollg.	2 910 407	1 058 183	8,55	8,13	3,36	2,86	11,69	12,30	12,12
Preussen	2 183 892	782 503	8,58	8,19	3,36	2,80	11.65	12,21	12,03
'5 Deutsches Zollg.	2 564 124	976 028	9,59	9,08	3,72	3,40	10,43	11,01	10,75
Preussen	1 921 455	725 709	9,61	9,01	3.69	3,33	10,41	11,10	10,77
'6 Deutsches Zollg.	3 580 482	1 339 524	8,74	8,43	3,38	3,00	11,44	11,86	11,62
Preussen	2 743 720	1 017 208	8,75	8,38	3,34	2,97	11,43	11,94	11,64
7 Deutsches Zollg.	2 894 227	1 111 011	8,23	7,56	3,24	2,91	12,14	12,53	12,27
Preussen	2 242 435	858 028	8,28	8,03	3,24	2,92	12,08	12,45	12,20
'8 Deutsches Zollg.	3 780 091	1 228 128	9,43	8,66	3,07	2,81	10,60	11,55	10,82
Preussen	2 923 581	957 341	9,44	8,63	3,10	2,90	10,59	11,58	10,82
'9 Deutsches Zollg.	4 261 551	1 336 515	9,28	8,78	2,93	2,71	10,78	11,40	10,96
Preussen	3 313 178	1 055 982	9,38	8,90	2,99	2,91	10,66	11,36	10,75
0 Deutsches Zollg.	4 094 152	1 313 709	8,55	8,12	2,74	2,57	11,69	12,32	11,74
Preussen	3 198 865	1 048 944	8,59	8,01	2,81	2,75	11,64	12,49	11,69
1 Deutsches Zollg.	5 559 151	1 649 842	8,92	8,20	2,62	2,29	11,34	12,19	11,37
Preussen ...	4 394 898	1 327 527	8,89	7,95	2,67	2,70	11,25	12,57	11,29
2 Deutsches Zollg.	5 997 223	1 508 129	9,57	8,98	2,41	2,10	10,44	11,13	10,46
Preussen	4 814 243	1 240 243	9,55	8,51	2,46	2,37	10,47	11,76	10,50
h- Deutsches Zollg. ...	**3 648 303**	**1 188 716**	8,92	8,42	**3,06**	**2,74**	**11,25**	**11,85**	**11,47**
tt. Preussen	**2 824 408**	**923 399**	8,98	8,36	**3,06**	**2,82**	**11,21**	**11,96**	**11,45**
b) In den einzelnen Provinzen des preussischen Staates, 1881/82.									
....	**4 814 243**	**1 240 243**	**9,55**	**8,51**	**2,46**	**2,37**	**10,47**	**11,76**	**10,50**
Provinzen:									
tpreussen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
estpreussen	133 869	49 749	8,96	—	3,29	—	11,28	—	11,28
adtkreis Berlin ... andenburg	136 707	40 468	9,02	7,86	2,52	2,82	11,09	12,13	11,43
mmern	49 770	14 860	9,29	—	2,77	—	10,76	—	10,76
sen	155 698	56 395	9,30	—	3,37	—	10,76	—	10,76
hlesien	741 844	284 650	8,09	7,68	3,11	2,94	12,36	13,03	12,37
chsen	2 725 779	587 879	9,93	9,27	2,14	2,04	10,07	10,79	10,08
m die Fürstl. schwarzb. terherrschaften	27 452	5 520	10,03	—	2,02	—	9,97	—	9,97
hleswig-Holstein ..	36 714	8 425	9,33	—	2,14	—	10,71	—	10,71
annover	550 251	153 377	10,52	—	2,93	—	9,50	—	9,50
estfalen	22 204	6 433	9,51	—	2,76	—	10,51	—	10,51
essen-Nassau	21 317	7 576	9,11	—	3,24	—	10,98	—	10,98
heinland	212 638	24 911	9,53	9,16	1,09	1,40	10,49	10,92	10,52
ohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1] Bei Preussen sind die Fürstlich schwarzburg-rudolstädtischen Unterherrschaften mit einbegriffen.

Noch: I. Die Rübenzucker-Industrie.

3. Einfuhr und Ausfuhr von Zucker, sowie Zuckerverbrauch im deutschen Zollgebi 1871/72 bis 1881/82.

Campagnejahre	Production von Rohzucker 100 *kg*	Einfuhr von Zucker, auf Rohzucker reducirt 100 *kg*	Production und Einfuhr zusammen 100 *kg*	Ausfuhr von Zucker, auf Rohzucker reducirt 100 *kg*	Verbrauch überhaupt (Sp. 4 weniger 5) 100 *kg*
1	2	3	4	5	6
1871/72	1 864 419	497 553	2 361 972	144 043	2 217 929
1872/73	2 625 511	274 413	2 899 924	184 721	2 715 203
1873/74	2 910 407	297 101	3 207 508	228 466	2 979 042
1874/75	2 564 124	284 465	2 848 589	120 125	2 728 464
1875/76	3 580 482	213 245	3 793 727	573 910	3 219 817
1876/77	2 894 227	129 354	3 023 581	621 950	2 401 631
1877/78	3 780 091	89 889	3 869 980	990 119	2 879 861
1878/79	4 261 551	84 489	4 346 040	1 406 970	2 939 070
1879/80	4 094 152	76 708	4 170 860	1 370 619	2 800 241
1880/81	5 559 151	63 357	5 622 508	2 863 180	2 759 328
1881/82	5 997 223	58 408	6 055 631	3 175 818	2 879 813
Im Durchschnitt . .	**3 648 304**	**188 089**	**3 836 393**	**1 061 811**	**2 774 582**

4. Ertrag der Abgaben von Zucker im deutschen Zollgebiete, 1871/72 bis 1881/82

Campagnejahre	Rübenzucker-Steuer Mark	Eingangszoll vom Zucker Mark	Zusammen (Spalte 2+3) Mark	Ausfuhr-vergütungen Mark	Nettoertrag (Spalte 4 weniger 5) Mark
1	2	3	4	5	6
1871/72	36 014 691	12 498 225	48 512 916	3 875 916	44 637 000
1872/73	50 904 813	7 127 469	58 032 282	3 201 150	54 831 132
1873/74	56 460 222	7 778 976	64 239 198	3 595 569	60 643 629
1874/75	44 107 920	7 217 593	51 325 513	1 641 786	49 683 727
1875/76	66 580 546	5 672 131	72 252 677	8 888 608	63 364 069
1876/77	56 800 570	3 353 926	60 154 496	11 389 541	48 764 955
1877/78	65 455 491	2 369 082	67 824 573	17 855 173	49 969 400
1878/79	74 059 961	2 111 772	76 171 733	25 359 970	50 811 763
1879/80	76 875 459	1 729 536	78 604 995	24 141 395	54 463 600
1880/81	101 163 969	1 480 967	102 644 936	56 547 988	46 096 948
1881/82	100 351 163	1 518 056	101 869 219	43 412 561	58 456 658
Im Durchschnitt . .	**66 252 255**	**4 805 248**	**71 057 503**	**18 173 605**	**52 883 898**

I. Die Stärkezucker-Industrie im deutschen Zollgebiete und in Preussen, 1872 bis 1881/82.

Jahre. Deutsches Zollgebiet. Preussen. Provinzen.	Zahl der Stärkezucker-Fabriken	Menge der zu Stärkezucker verarbeiteten Stärke:				Menge des gewonnenen Stärkezuckers:		
		Selbstfabricirte Stärke		Angekaufte Stärke		Stärke-zucker in fester Form	Stärke-zucker-Syrup	Ausser-dem Couleur
		nasse	trockene	nasse	trockene			
		100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg
1	2	3	4	5	6	7	8	9

a) Im deutschen Zollgebiete und in Preussen, 1872 bis 1881/82.

2 ... Deutsches Zollg.	51	89 090	5 042	194 717	8 133	75 844	92 403	11 999
Preussen	43	78 590	5 042	188 967	93	69 294	82 303	11 999
3 ... Deutsches Zollg.	52	122 106	18 774	280 245	21 103	101 305	147 829	14 497
Preussen	44	99 708	18 774	250 079	1 500	75 418	127 785	14 497
4 ... Deutsches Zollg.	48	137 989	24 755	279 221	24 374	112 424	148 330	13 060
Preussen	39	115 284	22 755	258 932	3 300	78 402	134 798	13 060
5 ... Deutsches Zollg.	50	111 710	31 949	241 918	12 774	67 313	141 806	19 581
Preussen	40	93 540	30 349	232 714	1 350	53 455	127 999	19 581
6 ... Deutsches Zollg.	46	118 332	2 290	160 714	13 065	58 054	110 226	10 508
Preussen	36	104 552	740	154 442	6 825	48 548	101 301	10 508
7/78 Deutsches Zollg.	48	143 550	12 605	247 248	14 059	81 346	159 308	12 307
Preussen	38	131 907	11 105	235 825	1 651	66 484	147 259	12 307
8/79 Deutsches Zollg.	47	187 465	15 150	292 627	4 784	117 378	161 810	9 125
Preussen	36	181 040	14 600	270 557	1 662	103 860	153 815	9 100
9/80 Deutsches Zollg.	44	196 599	15 950	263 789	2 824	118 704	135 099	8 266
Preussen	34	174 433	15 950	248 077	—	98 010	130 214	8 250
0/81 Deutsches Zollg.	45	196 761	8 200	258 121	3 254	105 916	161 720	7 693
Preussen	35	178 882	8 200	246 868	1 158	92 707	155 436	7 685
1/82 Deutsches Zollg.	39	241 827	20 567	400 225	1 775	167 250	169 035	15 400
Preussen	30	216 405	20 537	397 242	100	159 668	156 483	15 400
urch-schnitt Deutsches Zollg. ...	**47**	**154 543**	**15 528**	**261 883**	**10 615**	**100 553**	**142 757**	**12 244**
Preussen	**38**	**137 434**	**14 805**	**248 370**	**1 764**	**84 585**	**131 739**	**12 239**

b) In den einzelnen Provinzen des preussischen Staates, 1881/82.

t	**30**	**216 405**	**20 537**	**397 242**	**100**	**159 668**	**156 483**	**15 400**
Provinzen:								
I. Ostpreussen	—	—	—	—	—	—	—	—
I. Westpreussen	—	—	—	—	—	—	—	—
I. Stadtkreis Berlin . / V. Brandenburg	15	170 647	18 500	295 670	100	134 269	132 347	7 508
V. Pommern	4	1 715	—	1 180	—	1 500	243	—
I. Posen	1	3 000	—	15 557	—	1 792	7 256	2 175
I. Schlesien	4	8 525	—	75 000	—	14 100	3 350	2 600
II. Sachsen	4	20 518	2 037	9 835	—	7	13 287	3 117
X. Schleswig-Holstein .	—	—	—	—	—	—	—	—
X. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—
I. Westfalen	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Hessen-Nassau ...	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Rheinland	2	12 000	—	—	—	8 000	—	—
V. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—

III. Die Branntwein-Brennerei.

1. Zahl und Betriebseinrichtung der im Deutschen Reichs-Steuergebiete und in Preu[ssen] vorhandenen Brennereien, 1872 bis 1881/82.

Kalender- bezw. Etatsjahre. Reichs-Steuergebiet. Preussen. Provinzen.	Zahl[2]) der vorhandenen Brennereien	Brennereien, welche nach Massgabe ihrer Einrichtung [...] mittelst einer Destillation Branntwein bereiten: zu 80% nach Tralles und mehr	unter 80%	zusammen	hierunter (Sp. 5): mit kontinuirlichem Apparate	mit Blase und Dampfapparat: mit	ohne	die Branntwein-Bereitung [...] in einer Destillation be[endigen]: mit Maisch- oder Vorwärmer	ohne Maisch- oder Vorwärmer	zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Im Reichs-Steuergebiete und in Preussen, 1872 bis 1881/82.										
1872 Reichs-Steuergebiet[1])	11 124	3 493	707	4 200	234	3 800	166	1 670	2 587	4 257
1872 Preussen	8 955	2 661	465	3 126	212	2 763	151	1 490	2 435	3 925
1873 Reichs-Steuergebiet[1])	10 886	3 542	652	4 194	321	3 773	100	1 723	2 210	3 933
1873 Preussen	8 788	2 698	390	3 088	291	2 712	85	1 540	2 054	3 594
1874 Reichs-Steuergebiet	38 776	3 582	2 225	5 807	468	3 709	1 630	1 740	25 055	26 795
1874 Preussen	8 729	2 738	378	3 116	403	2 646	67	1 551	2 110	3 661
1875 Reichs-Steuergebiet	40 420	3 703	703	4 406	611	3 702	93	1 841	29 947	31 788
1875 Preussen	8 839	2 832	372	3 204	523	2 620	61	1 633	2 781	4 414
1876 Reichs-Steuergebiet	40 392	3 713	711	4 424	672	3 656	96	1 786	26 962	28 748
1876 Preussen	8 879	2 845	376	3 221	585	2 577	59	1 564	2 942	4 506
1877/78 Reichs-Steuergebiet	40 399	8 574	622	4 196	722	3 385	89	1 563	27 259	28 822
1877/78 Preussen	8 780	2 763	372	3 135	646	2 431	58	1 377	2 905	4 282
1878/79 Reichs-Steuergebiet	40 494	3 742	924	4 666	787	3 698	181	1 882	33 946	35 828
1878/79 Preussen	8 717	2 870	501	3 371	709	2 541	121	1 607	3 739	5 346
1879/80 Reichs-Steuergebiet	40 376	3 794	875	4 669	863	3 627	179	1 874	33 833	35 707
1879/80 Preussen	8 661	2 904	447	3 351	777	2 471	103	1 598	3 712	5 310
1880/81 Reichs-Steuergebiet	40 240	3 788	870	4 658	944	3 541	173	1 875	33 707	35 582
1880/81 Preussen	8 639	2 932	440	3 372	855	2 420	97	1 561	3 706	5 267
1881/82 Reichs-Steuergebiet	40 223	3 799	852	4 651	1 044	3 466	141	1 880	33 692	35 572
1881/82 Preussen	8 578	2 942	446	3 388	950	2 366	72	1 530	3 660	5 190
b) In den einzelnen Provinzen des preussischen Staates, 1881/82.										
I. Ostpreussen	401	345	55	400	22	378	—	—	1	1
II. Westpreussen	257	255	2	257	122	133	2	—	—	—
III. Stadtkreis Berlin, IV. Brandenburg	636	572	6	578	260	313	5	12	46	58
V. Pommern	357	345	2	347	125	221	1	9	1	10
VI. Posen	426	424	—	424	153	271	—	1	1	2
VII. Schlesien	1 083	665	23	688	117	557	14	79	316	395
VIII. Sachsen (einschl. der enclavirten Herzoglich sächs. Landestheile)	400	291	21	312	78	229	5	74	14	88
IX. Schleswig-Holstein	89	14	51	65	12	52	1	21	3	24
X. Hannover	439	13	37	50	24	26	—	346	43	389
XI. Westfalen	737	7	13	20	12	8	—	231	486	717
XII. Hessen-Nassau	534	4	108	112	4	103	5	94	328	422
XIII. Rheinland	2 744	7	116	123	20	65	38	610	2 011	2 621
XIV. Hohenzollern	475	—	12	12	1	10	1	53	410	463

[1]) ohne Elsass-Lothringen. — [2]) In den Jahren 1872 bis 1877/78 erscheinen in den Spalten 3 bis [...] die im Betriebe befindlichen Brennereien, während in den folgenden Jahren sämmtliche vorha[ndenen] Brennereien nach ihrer Betriebsart geschieden sind.

Noch: III. Die Branntwein-Brennerei.

2. Zahl, Gattung, Betriebsumfang und steuerliche Bedeutung der innerhalb des [...]hs-Steuergebietes und in Preussen im Betriebe gewesenen Brennereien für die Jahre 1872 bis 1881/82.

Etatsjahre.		Anzahl der im Betriebe gewesenen Brennereien	Darunter in Verbindung mit Hefen-fabrication	Von den in Sp. 2 nachgewiesenen Brennereien verarbeiteten hauptsächlich: mehlige Stoffe: Kartoffeln	Getreide	Melasse	andere nicht mehlige Stoffe
1		2	3	4	5	6	7
...	Reichs-Steuergebiet	8 456	1 061	4 211	2 768	32	1 445
	Preussen	7 051	977	3 150	2 632	28	1 241
...	Reichs-Steuergebiet	8 127	1 089	4 396	2 735	33	963
	Preussen	6 682	1 010	3 262	2 602	29	789
[1]) .	Reichs-Steuergebiet	32 602	1 107	4 615	2 666	35	25 286
	Preussen	6 777	1 049	3 301	2 534	28	914
..	Reichs-Steuergebiet	36 194	1 155	4 734	2 774	34	28 652
	Preussen	7 618	1 089	3 410	2 646	26	1 536
..	Reichs-Steuergebiet	33 172	1 206	4 567	2 808	38	25 759
	Preussen	7 727	1 206	3 325	2 681	30	1 691
78	Reichs-Steuergebiet	33 016	1 164	4 115	2 955	34	25 912
	Preussen	7 415	1 102	3 046	2 824	25	1 520
79	Reichs-Steuergebiet	31 645	1 255	4 131	2 946	30	24 538
	Preussen	7 428	1 192	3 101	2 809	22	1 496
80	Reichs-Steuergebiet	27 682	1 274	4 007	2 990	32	20 653
	Preussen	7 102	1 210	3 014	2 845	24	1 219
81	Reichs-Steuergebiet	26 801	1 328	4 272	2 861	25	19 643
	Preussen	7 111	1 268	3 166	2 723	19	1 203
82	Reichs-Steuergebiet	29 909	1 294	4 497	2 759	24	22 629
	Preussen	7 529	1 236	3 302	2 648	17	1 562

[N]och: 2. Zahl, Gattung u. s. w. der im Betriebe gewesenen Brennereien, 1872 bis 1881/82.

Etatsjahre.		Von den Brennereien, welche mehlige Stoffe oder Melasse verarbeiteten, im Ganzen	hatten an Branntwein-Steuer zu entrichten: bis 300 Mark	über 300 bis 1 500 Mark	über 1 500 bis 6 000 Mark	über 6 000 bis 15 000 Mark	über 15 000 Mark
1		8	9	10	11	12	13
..	Reichs-Steuergebiet	7 011	990	1 457	2 212	1 563	789
	Preussen	5 810	878	1 196	1 662	1 349	725
.	Reichs-Steuergebiet	7 164	944	1 486	2 239	1 554	941
	Preussen	5 893	815	1 221	1 676	1 321	860
) .	Reichs-Steuergebiet	7 316	1 037	1 438	2 225	1 541	1 075
	Preussen	5 863	808	1 118	1 664	1 289	984
..	Reichs-Steuergebiet	7 542	901	1 585	2 372	1 573	1 111
	Preussen	6 082	723	1 217	1 786	1 333	1 023
..	Reichs-Steuergebiet	7 413	917	1 477	2 394	1 665	960
	Preussen	6 036	766	1 156	1 836	1 403	875
78	Reichs-Steuergebiet	7 104	898	1 333	2 275	1 600	998
	Preussen	5 895	767	1 123	1 722	1 354	929
79	Reichs-Steuergebiet	7 107	933	1 326	2 143	1 618	1 087
	Preussen	5 932	796	1 119	1 645	1 357	1 015
80	Reichs-Steuergebiet	7 029	948	1 324	2 160	1 541	1 056
	Preussen	5 883	791	1 138	1 658	1 319	977
81	Reichs-Steuergebiet	7 158	958	1 444	2 103	1 432	1 221
	Preussen	5 908	792	1 192	1 589	1 201	1 134
82	Reichs-Steuergebiet	7 280	921	1 461	2 036	1 370	1 492
	Preussen	5 967	756	1 181	1 522	1 114	1 394

[1]) Von 1874 ab einschliesslich Elsass-Lothringen mit seinen zahlreichen, meist ganz kleinen Brennereien. Abzug derselben verbleiben die umseitig (S. 322 und 323) verzeichneten Zahlen für das Reichs-Steuergebiet Elsass-Lothringen.

Noch: III. Di[illegible]

3. Materialverbrauch der Brennereien innerhalb[illegible]

Brennereien. Materialverbrauch.		1873	1874	1875	1876
1		2	3	4	5
a) Im Reiche[illegible]					
Zahl der Brennereien[1])		**8 127**	**8 192**	**9 143**	**9 322**
1. Kartoffeln	*hl*	23 074 557	24 337 696	25 379 915	22 691 1[illegible]
	Doppelctr.	187 971	903 388	297 554	239 [illegible]
2. Getreide, Mehl, Stärke	*hl*	3 903 982	4 480 381	4 909 947	4 377 2[illegible]
	Doppelctr.	349 269	356 728	195 412	192 7[illegible]
3. Melasse	*hl*	114 394	231 340	152 617	568 46[illegible]
	Doppelctr.	661 770	941 843	646 105	697 18[illegible]
4. Rüben	*hl*	4 790	1 458	6 570	3 9[illegible]
	Doppelctr.	4 863	33 501	80	21 37[illegible]
5. Brauereiabfälle, Bier, Glattwasser, Hefenbrühe, Kühlschleim . . .	*hl*	72 466	103 640	80 706	78 121
	Doppelctr.	—	—	—	4[illegible]
6. Kernobst und Kernobst-Treber	*hl*	8 912	29 133	79 834	81 24[illegible]
7. Steinobst	*hl*	10 515	215 810	559 018	235 24[illegible]
8. Wein, Weinhefe, Weintreber	*hl*	26 317	492 646	666 344	560 31[illegible]
9. Sonstige Materialien	*hl*	2 046	2 506	2 176	8 5[illegible]
	Doppelctr.	—	—	—	—
b[illegible]					
Zahl der Brennereien		**6 682**	**6 777**	**7 618**	**7 72[illegible]**
1. Kartoffeln	*hl*	19 782 824	21 493 437	22 083 729	19 201 2[illegible]
	Doppelctr.	—	—	—	—
2. Getreide, Mehl, Stärke	*hl*	3 985 092	4 622 548	4 663 447	4 225 4[illegible]
	Doppelctr.	—	—	—	—
3. Melasse	*hl*	1 823 062	958 910	581 306	925 8[illegible]
	Doppelctr.	—	—	—	—
4. Rüben	*hl*	10 511	40 740	5 020	26 3[illegible]
	Doppelctr.	—	—	—	—
5. Brauereiabfälle, Bier, Glattwasser, Hefenbrühe, Kühlschleim . . .	*hl*	52 835	50 569	51 267	51 91[illegible]
	Doppelctr.	—	—	—	—
6. Kernobst und Kernobst-Treber	*hl*	8 545	7 089	44 214	57 47[illegible]
7. Steinobst	*hl*	3 430	3 572	51 671	19 8[illegible]
8. Wein, Weinhefe, Weintreber	*hl*	22 515	65 577	95 294	128 6[illegible]
9. Sonstige Materialien	*hl*	981	1 118	824	9[illegible]
	Doppelctr.	—	—	—	—

[1]) ohne Elsass-Lothringen, wo 1873: 25 281, 1874: 24 410, 1875: 27 051, 1876: 23 850, 1877/78: 24 271, 18[illegible]
verbrauch von Elsass-Lothringen ist hier jedoch, mit Ausnahme vom Jahre 1873, mit berücksichtigt.

Branntwein-Brennerei.

des Reichs-Steuergebietes,[1]) 1873 bis 1881/82.

1877/78	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	Wiederholung der Spalte 1.
6	7	8	9	10	
Steuergebiete.					
8 745	**8 753**	**8 365**	**8 331**	**8 864**	
23 527 366	25 855 690	21 584 163	1 596 492	2 452 668	1.
141 186	105 905	407 491	18 620 680	27 103 825	
4 455 677	4 374 059	4 968 538	921 990	438 546	2.
213 724	183 879	348 055	4 158 933	3 779 595	
321 877	221 071	295 940	1 699	358	3.
609 360	630 059	731 866	878 503	684 104	
248	—	1 478	3	—	4.
—	—	1 251	591	1 803	
81 311	83 997	86 929	85 701	91 338	5.
87	—	188	415	357	
58 078	44 387	54 523	40 343	109 159	6.
149 403	88 743	95 517	141 528	85 260	7.
602 925	509 458	216 816	139 479	434 901	8.
3 331	2 920	2 386	2 950	3 573	9.
—	—	—	2	—	
reussen.					
7 415	**7 428**	**7 102**	**7 111**	**7 529**	
20 493 754	22 811 863	19 216 507	—	—	1.
—	—	—	17 975 778	26 175 980	
4 271 249	4 163 700	4 879 635	—	—	2.
—	—	—	3 937 452	3 599 030	
704 397	666 796	808 408	—	—	3.
—	—	—	692 433	515 898	
248	—	2 199	—	—	4.
—	—	—	300	1 728	
51 635	53 058	54 045	53 025	56 102	5.
—	—	—	232	216	
41 940	34 337	35 503	30 374	75 685	6.
7 495	14 437	5 452	13 247	3 305	7.
115 918	96 431	40 012	33 906	94 161	8.
1 208	634	658	1 035	1 161	9.
—	—	—	2	—	

…: 19731, 1880/81: 18470, 1881/82: 21045 zum grössten Theile ganz kleine Brennereien bestanden; der Material-

Noch: III. Die Branntwein-Brennerei im Reichs-Steuergebiete und in Preussen, 1872 bis 1881/82.

4. Ertrag der Branntwein-Abgaben.

a) Im Reichs-Steuergebiete, 1872 bis 1881/82.

Jahrgang	Brutto-Ertrag der Branntwein-Abgaben: Inländische Steuer	Eingangszoll	Uebergangsabgabe	Ausgleichungsabgabe	Zusammen	Betrag der Rückvergütung für ausgeführten und zu technischen Zwecken verwendeten Branntwein	Netto-Ertrag der Abgaben: zusammen	auf den Kopf
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1872	45 095 253	1 213 488	46 005	.	46 354 746	4 373 190	41 981 556	[illegible]
1873	49 752 861	1 461 165	47 532	.	51 261 558	8 472 645	42 788 913	[illegible]
1874	54 521 757	1 733 250	104 733	.	56 359 740	8 382 375	47 977 365	[illegible]
1875	56 873 090	1 932 744	117 007	.	58 922 841	6 447 976	52 474 865	[illegible]
1876	53 408 369	1 931 911	128 561	3 376	55 472 217	6 402 330	49 069 887	[illegible]
1877/78	52 529 863	1 621 232	110 853	2 841	54 264 789	9 061 795	45 202 994	[illegible]
1878/79	54 616 727	1 642 516	111 326	2 897	56 373 466	8 963 476	47 409 990	[illegible]
1879/80	53 398 827	2 085 209	133 737	2 415	55 620 188	9 872 503	45 747 685	[illegible]
1880/81	57 271 757	1 781 468	121 039	2 304	59 176 568	12 077 810	47 098 758	[illegible]
1881/82	64 002 689	1 917 872	120 540	2 556	66 043 657	17 533 550	48 510 107	[illegible]

b) In den einzelnen Provinzen Preussens 1881/82, mit Hervorhebung der Einnahmen von landwirthschaftlichen Brennereien.

Staat. Provinzen.	Im Laufe des Etatsjahres 1881/82 im Betriebe gewesene Brennereien: zusammen	davon auf dem Lande	Brutto-Einnahme (einschl. der Defecte, abzüglich der Restitutionen): von landwirthschaftlichen Brennereien zum niedrigeren Steuersatze	von landwirthschaftlichen Brennereien zum allgemeinen Steuersatze	von anderen Brennereien zum allgemeinen Steuersatze	zusammen [1]	Davon [illegible]
			Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat	**7 529**	**6 307**	**844 027**	**62 805**	**55 412 832**	[2] **56 461 315**	**15 69[illegible]**
Provinzen:							
I. Ostpreussen	372	352	216 566	25 036	2 112 755	2 354 357	[illegible]
II. Westpreussen	254	248	5 344	515	4 448 943	[3] 4 454 830	816[illegible]
III. Stadtkreis Berlin / IV. Brandenburg	604	534	32 310	3 758	10 538 907	[4] 10 575 077	4 51[illegible]
V. Pommern	345	327	5 841	254	5 784 246	5 790 341	1 64[illegible]
VI. Posen	421	413	8 119	1 718	9 251 784	[5] 9 261 788	3 69[illegible]
VII. Schlesien	966	799	96 784	2 758	10 233 859	[6] 10 333 654	2 8[illegible]
VIII. Sachsen (einschl. der enclavirten Herzoglich sächs. Landestheile	362	245	29 134	1 213	5 520 646	[7] 5 551 017	1 64[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	68	35	9 741	8 476	791 809	810 026	10[illegible]
X. Hannover	409	291	77 113	2 308	2 818 984	[8] 2 898 439	[illegible]
XI. Westfalen	681	479	47 638	38	1 857 322	[9] 1 905 743	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	460	397	201 514	15 047	372 448	[10] 625 261	[illegible]
XIII. Rheinland	2 120	1 759	113 923	1 684	1 681 129	[11] 1 897 873	[illegible]
XIV. Hohenzollern	467	428	—	—	—	[12] 2 909	[illegible]

[1]) Maischbottich-Steuer, soweit nicht durch die Noten 2—12 anderweit erläutert. — [2]) In der Gesammtsumme sind 138 742 Mark Materialsteuer mit enthalten. — [3]) desgl. 28 Mark. — [4]) desgl. 102 Mark. — [illegible] 167 Mark. — [6]) desgl. 253 Mark. — [7]) desgl. 24 Mark. — [8]) desgl. 34 Mark. — [9]) desgl. 745 Mark. — [illegible] 36 252 Mark. — [11]) desgl. 101 137 Mark. — [12]) In den Hohenzollernschen Landen wird nach dem Gesetz [illegible] 4. Mai 1868 eine fixirte Fabrikatsteuer erhoben.

IV. Die Bierbrauerei.

1. Bestand, Betrieb und Production der Bierbrauereien im Reichs-Steuergebiete[1]) und in Preussen[2]), 1872 bis 1881/82.

Kalender- bezw. Etatsjahre.		Vorhandene Bierbrauereien			Von den Bierbrauereien haben vorwiegend bereitet				Haushalte, in denen Bereitung steuerfreien Haustrunkes stattfand
		in den Städten	auf dem Lande	zusammen	obergähriges Bier: gewerbliche	obergähriges Bier: nicht gewerbliche	untergähriges Bier: gewerbliche	untergähriges Bier: nicht gewerbliche	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
72 . . .	Reichs-Steuergebiet	5 202	10 254	15 456	10 533		3 185		29 339
	Preussen	4 202	7 006	11 208	8 063		2 254		18 933
73 . . .	Reichs-Steuergebiet	4 943	9 445	14 388	7 544	2 626	3 383	8	36 297
	Preussen	4 067	6 730	10 797	5 939	2 061	2 169	3	20 321
74 . . .	Reichs-Steuergebiet	4 899	9 045	13 944	7 325	2 331	3 370	4	36 907
	Preussen	3 996	6 416	10 412	5 760	1 795	2 175	2	18 622
75 . . .	Reichs-Steuergebiet	4 841	8 679	13 520	7 073	2 208	3 414	6	37 778
	Preussen	3 946	6 092	10 038	5 596	1 670	2 165	4	18 183
76 . . .	Reichs-Steuergebiet	4 837	8 539	13 376	7 058	2 136	3 341	—	39 379
	Preussen	3 935	6 042	9 977	5 555	1 623	2 158	—	18 570
77/78	Reichs-Steuergebiet	4 781	8 210	12 991	6 927	1 905	3 354	—	37 865
	Preussen	3 888	5 821	9 709	5 443	1 467	2 160	—	18 998
78/79	Reichs-Steuergebiet	4 717	8 025	12 742	6 779	1 750	3 338	—	37 537
	Preussen	3 845	5 723	9 568	5 340	1 382	2 138	—	19 188
79/80	Reichs-Steuergebiet	4 683	8 260	12 943	7 184	1 186	3 273	1	37 778
	Preussen	3 819	5 939	9 758	5 787	798	2 066	—	19 171
80/81	Reichs-Steuergebiet	4 656	8 133	12 789	7 142	1 189	3 232	1	37 737
	Preussen	3 796	5 835	9 631	5 751	809	2 033	—	18 637
81/82	Reichs-Steuergebiet	4 586	7 574	12 160	6 808	1 197	3 260	1	37 411
	Preussen	3 740	5 339	9 079	5 445	833	2 048	—	18 034
Durchschnitt	**Reichs-Steuergebiet** . .	**4 815**	**8 616**	**13 431**	**9 090**		**3 317**		**36 803**
	Preussen	**3 923**	**6 094**	**10 017**	**7 112**		**2 138**		**18 866**

Noch: 1. Bestand, Betrieb und Production der Bierbrauereien u. s. w., 1872 bis 1881/82.

Kalender- bezw. Etatsjahre.		Verwendete steuerpflichtige Braustoffe: Getreide 100 *kg*	Verwendete steuerpflichtige Braustoffe: Malzsurrogate 100 *kg*	Gesammt-Biergewinnung *hl*	Unter je 100 *hl* waren: obergähriges Bier *hl*	Unter je 100 *hl* waren: untergähriges Bier *hl*	Zu 1 *hl* Bier durchschnittlich neben einander verwendet: Getreidemalz und Reis *kg*	Zu 1 *hl* Bier durchschnittlich neben einander verwendet: Malzsurrogate *kg*	Zahl der besteuerten Essigbrauereien
1		10	11	12	13	14	15	16	17
2 . . .	Reichs-Steuergebiet	.	.	16 102 179	47	53	.	.	51
	Preussen	.	.	11 224 856	44	56	.	.	45
. . .	Reichs-Steuergebiet	4 070 964	31 478	19 654 903	43	57	20,7	0,16	53
	Preussen	2 936 440	23 800	13 775 995	42	58	21,3	0,15	47
. . .	Reichs-Steuergebiet	4 210 508	43 819	20 494 914	40	60	20,5	0,31	44
	Preussen	3 019 959	34 104	14 241 024	39	61	21,2	0,24	40
. . .	Reichs-Steuergebiet	4 371 894	34 390	21 358 228	40	60	20,5	0,15	39
	Preussen	3 141 825	27 870	14 982 835	39	61	21,0	0,19	36
. . .	Reichs-Steuergebiet	4 238 864	33 133	20 873 379	41	59	20,3	0,16	35
	Preussen	3 016 603	26 280	14 489 909	40	60	20,8	0,15	30
/78	Reichs-Steuergebiet	4 157 193	25 946	20 360 491	40	60	20,4	0,13	33
	Preussen	2 977 929	20 715	14 192 890	39	61	21,0	0,12	28
/79	Reichs-Steuergebiet	4 156 896	21 702	20 371 925	39	61	20,1	0,09	37
	Preussen	2 996 785	18 097	14 311 942	39	61	20,9	0,11	27
/80	Reichs-Steuergebiet	4 074 484	18 168	19 984 613	40	60	20,4	0,08	34
	Preussen	2 952 170	15 291	14 080 893	39	61	21,0	0,09	21
/81	Reichs-Steuergebiet	4 307 944	21 387	21 136 031	38	62	20,4	0,09	33
	Preussen	3 110 832	18 561	14 848 868	38	62	21,0	0,19	21
2	Reichs-Steuergebiet	4 300 995	22 823	21 315 982	37	63	20,2	0,09	23
	Preussen	3 111 430	20 222	14 991 984	36	64	20,8	0,12	16
…ch-…nitt	**Reichs-Steuergebiet** . .	**4 209 971**	**28 094**	**20 165 265**	**40**	**60**	**20,4**	**0,13**	**38**
	Preussen	**3 029 330**	**22 771**	**14 114 119**	**39**	**61**	**21,0**	**0,16**	**31**

[1]) d. h. Deutsches Zollgebiet mit Ausnahme von Bayern, Württemberg, Baden, Elsass-Lothringen und Luxemburg. — …irten Herzoglich sächsischen und Fürstlich schwarzburgischen Unterherrschaften.

Noch: IV. Die Bierbrauerei.

2. Bestand, Betrieb und Production der Bierbrauereien in den einzelnen Provinzen Preussens, 1881/82.

Staat. Provinzen.	Vorhandene Bierbrauereien			Von den Bierbrauereien haben vorwiegend bereitet				Haushalte, in denen Bereitung steuerfreien [illegible]
	in den Städten	auf dem Lande	zusammen	obergähriges Bier: gewerbliche	obergähriges Bier: nicht gewerbliche	untergähriges Bier: gewerbliche	untergähriges Bier: nicht gewerbliche	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**3 740**	**5 339**	**9 079**	**5 445**	**833**	**2 048**	—	**18 0[illegible]**
Provinzen:								
I. Ostpreussen	223	100	323	243	26	36	—	1 5[illegible]
II. Westpreussen	87	19	106	49	—	54	—	—
III. Stadtkreis Berlin / IV. Brandenburg	403	176	579	459	7	94	—	[illegible]
V. Pommern	164	254	418	101	230	79	—	1 [illegible]
VI. Posen	149	27	176	116	1	46	—	—
VII. Schlesien	442	583	1 025	808	1	156	—	[illegible]
VIII. Sachsen mit den enclavirten Herzogl. sächs. und Fürstl. schwarzb. Landestheilen	431	321	752	525	7	179	—	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	193	606	799	417	334	53	—	11 1[illegible]
X. Hannover	153	357	510	253	140	123	—	1 [illegible]
XI. Westfalen	437	1 434	1 871	1 190	51	292	—	1 [illegible]
XII. Hessen-Nassau	288	308	596	149	—	389	—	[illegible]
XIII. Rheinland	730	965	1 695	1 052	36	397	—	—
XIV. Hohenzollern	40	189	229	83	—	150	—	[illegible]

Noch: 2. Bestand, Betrieb und Production der Bierbrauereien in den einzelnen Provinzen Preussens, 1881/82.

Staat. Provinzen.	Verwendete steuerpflichtige Braustoffe: Getreide 100 kg	Verwendete steuerpflichtige Braustoffe: Malzsurrogate 100 kg	Gesammt-Biergewinnung hl	Unter 100 hl waren: obergähriges Bier hl	Unter 100 hl waren: untergähriges Bier hl	Zu 1 hl Bier durchschnittlich neben einander verwendet: Getreidemalz und Reis kg	Zu 1 hl Bier durchschnittlich neben einander verwendet: Malzsurrogate kg
1	10	11	12	13	14	15	16
Staat	**3 111 430**	**20 222**	**14 991 984**	**36**	**64**	**20,3**	**0,1[illegible]**
Provinzen:							
I. Ostpreussen	178 911	442	662 882	55	45	27,0	0,[illegible]
II. Westpreussen	101 724	191	403 536	44	56	25,2	0,[illegible]
III. Stadtkreis Berlin / IV. Brandenburg	612 647	11 260	2 897 970	46	54	21,1	0,[illegible]
V. Pommern	98 978	469	471 459	24	76	21,0	0,[illegible]
VI. Posen	61 243	325	358 298	57	43	17,1	0,[illegible]
VII. Schlesien	312 447	515	1 916 638	56	44	16,3	0,[illegible]
VIII. Sachsen mit den enclavirten Herzogl. sächs. und Fürstl. schwarzb. Landestheilen	354 936	2 272	1 922 419	34	66	18,5	0,12
IX. Schleswig-Holstein	154 149	1 112	780 676	29	71	19,7	0,11
X. Hannover	151 968	638	722 276	23	77	21,0	0,[illegible]
XI. Westfalen	273 718	748	1 169 619	9	91	23,3	—
XII. Hessen-Nassau	281 066	49	1 249 746	3	97	22,5	—
XIII. [illegible]	507 328	2 188	2 334 629	41	59	21,8	0,[illegible]
X[illegible]	22 315	13	101 836	7	93	21,9	—

Noch: IV. Die Bierbrauerei.

3. Ertrag der Bierabgaben im Reichs-Steuergebiete und in Preussen, 1872 bis 1881/82.

Kalender- bezw. Etatsjahre. Staat. Provinzen.	Betrag der Brausteuer: Brutto-Einnahme	Hiervon ab Steuervergütungen für ausgeführtes Bier	Bleibt Netto-Einnahme	Uebergangsabgabe (vom Bier)	Eingangszoll (vom Bier)	Gesammtertrag der Bierabgaben (Sp. 4—6)	Auf den Kopf der Bevölkerung
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Pfg.
1	2	3	4	5	6	7	8
a) Im Reichs-Steuergebiete und in Preussen 1872 bis 1881/82.							
2 .. Reichs-Steuergebiet	13 575 747	88 284	13 487 463	698 433	258 321	14 444 217	46,6
Preussen	9 717 885	67 062	9 650 823	171 639	91 470	9 913 932	.
3 .. Reichs-Steuergebiet	16 102 191	111 981	15 990 210	863 196	340 023	17 193 429	54,8
Preussen	11 676 615	85 281	11 591 334	225 018	109 665	11 926 017	.
4 .. Reichs-Steuergebiet	17 355 579	181 929	17 173 650	877 737	473 877	18 525 264	58,4
Preussen	12 451 101	148 153	12 302 946	230 670	150 708	12 684 324	.
5 .. Reichs-Steuergebiet	17 914 199	231 692	17 682 507	899 552	562 883	19 144 942	59,7
Preussen	12 937 621	191 399	12 746 222	221 865	167 380	13 135 467	.
6 .. Reichs-Steuergebiet	17 767 725	241 238	17 526 487	913 961	628 956	19 069 404	58,9
Preussen	12 742 251	215 581	12 526 670	225 801	210 061	12 962 532	.
7/78 Reichs-Steuergebiet	17 493 872	266 274	17 227 598	942 993	548 830	18 719 421	57,0
Preussen	12 415 691	233 424	12 182 267	210 877	193 133	12 586 277	.
8/79 Reichs-Steuergebiet	17 015 960	279 611	16 736 349	956 237	507 667	18 200 253	54,9
Preussen	12 295 415	247 062	12 048 353	206 151	154 888	12 409 392	.
9/80 Reichs-Steuergebiet	16 820 331	302 510	16 517 821	1 004 794	430 829	17 953 444	53,6
Preussen	12 228 119	275 443	11 952 676	218 582	123 275	12 294 533	
0/81 Reichs-Steuergebiet	17 491 696	359 086	17 132 610	1 109 608	454 516	18 696 734	54,7
Preussen	12 711 504	328 593	12 382 911	255 335	111 813	12 750 059	.
1/82 Reichs-Steuergebiet	17 582 382	411 619	17 170 763	1 279 682	472 797	18 923 242	54,9
Preussen	12 773 734	383 352	12 390 382	331 426	122 599	12 844 407	.
Durchschnitt Reichs-Steuergebiet	**16 911 968**	**247 422**	**16 664 546**	**954 619**	**467 870**	**18 087 035**	**55,3**
Durchschnitt Preussen	**12 194 994**	**217 535**	**11 977 458**	**229 736**	**143 499**	**12 350 694**	.
b) In den einzelnen Provinzen des preussischen Staates im Jahre 1881/82.							
Staat	**12 773 734**	**383 352**	**12 390 382**	**331 426**	**122 599**	**12 844 407**	.
Provinzen:							
Ostpreussen	734 931	—	734 931	73	5 246	740 250	.
Westpreussen	413 063	18 694	394 369	2 029	6 531	402 929	.
Stadtkreis Berlin / Brandenburg	2 547 113	29 206	2 517 907	11 152	18 567	2 547 626	.
Pommern	406 851	—	406 851	344	5 206	412 401	.
Posen	250 172	—	250 172	7 031	2 065	259 268	.
Schlesien	1 298 614	—	1 298 614	52 604	43 176	1 394 394	.
Sachsen mit den enclavirten Herzogl. sächs. und Fürstl. schwarzb. Unterherrschaften	1 465 420	5 010	1 460 410	10 610	1 489	1 472 509	.
Schleswig-Holstein	632 167	186 218	445 949	2 153	10 796	458 898	.
Hannover	618 155	42 285	575 870	22 942	7 525	606 337	.
Westfalen	1 128 101	16 509	1 111 592	3 336	37	1 114 965	.
Hessen-Nassau	1 138 039	37 709	1 100 330	47 216	19 829	1 167 375	.
Rheinland	2 055 812	45 565	2 010 247	144 153	2 132	2 156 532	.
Hohenzollern	85 296	2 156	83 140	27 783	—	110 923	.

Noch: IV. Die Bierbrauerei.

4. Biergewinnung und Bierverbrauch im gesammten Zollgebiete[1]) des Deutschen Reiches 1872 bis 1881/82.

Kalender- bezw. Etatsjahre.	Biergewinnung						Muthmasslicher Verbrauch auf den Kopf der jeweiligen Bevölkerung
	im Reichs-Steuer-gebiete *hl*	in Bayern[2. 3]) *hl*	in Württemberg[2]) *hl*	in Baden[2]) *hl*	in Elsass-Lothringen *hl*	zusammen *hl*	Liter
1	2	3	4	5	6	7	8
1872	16 102 179	10 905 836	4 197 274	926 957	812 454	32 944 700	81,[illegible]
1873	19 654 903	11 256 208	3 995 056	1 094 634	987 752	36 988 553	90,[illegible]
1874	20 494 914	12 079 760	3 596 144	1 133 865	889 191	38 193 874	92,[illegible]
1875	21 358 228	12 084 910	3 662 418	1 066 661	763 313	38 935 530	93,[illegible]
1876	20 873 379	12 347 153	3 879 006	1 050 841	706 694	38 857 073	91,[illegible]
1877/78	20 360 491	12 205 377	3 801 519	1 098 500	803 136	38 269 023	88,1
1878/79	20 371 925	12 122 483	3 067 305	1 085 020	787 905	37 434 638	86,[illegible]
1879/80	19 984 613	12 152 532	3 172 634	1 085 655	788 542	37 183 976	82,[illegible]
1880/81	21 136 031	11 826 764	3 396 292	1 155 450	982 659	38 497 196	84,[illegible]
1881/82	21 315 982	12 341 574	3 247 711	1 188 843	941 363	39 035 473	84,[illegible]
Im Durchschnitt . . .	**20 165 264**	**11 932 260**	**3 601 536**	**1 088 643**	**846 301**	**37 634 004**	**87,[illegible]**
Auf den Kopf der Bevölkerung kommen Liter	62	233	189	71	55	88	—

[1]) ohne Luxemburg. — [2]) Die Zahlen für Bayern beziehen sich auf die Kalenderjahre 1872 bis [illegible] für Württemberg auf die württembergischen Etatsjahre 1. Juli 1872/73 bis 1. Juli 1877/78, 1. Juli 1878 [illegible] 31. März 1879, demnächst auf die Reichs-Etatsjahre. Baden zählt die Steuerjahre vom 1. December [illegible] 30. November. — [3]) In den Zahlen für Bayern ist die Pfalz, wo der Malzaufschlag erst mit dem 1. Juli [illegible] eingeführt wurde, für 1872 bis 1877 und das erste Halbjahr 1878 nicht mit einbegriffen.

5. Vergleichende Zusammenstellung der Brutto-Erträge an Brausteuer im gesammten Zollgebiete[1]) des Deutschen Reiches, 1872 bis 1881/82.

Kalender- bezw. Etatsjahre.	Brutto-Erträge der Brausteuer					
	im Reichs-Steuer-gebiete Mark	in Bayern[2]) Mark	in Württemberg Mark	in Baden Mark	in Elsass-Lothringen Mark	zusammen Mark
1	2	3	4	5	6	7
1872	13 575 747	17 801 348	5 571 329	1 942 197	1 817 602	40 708 [illegible]
1873	16 102 191	19 649 904	5 692 833	2 293 515	2 176 449	45 914 [illegible]
1874	17 355 579	20 061 564	5 324 952	2 375 717	1 954 404	47 072 [illegible]
1875	17 914 199	20 168 656	5 214 914	2 275 546	1 681 769	47 255 [illegible]
1876	17 767 725	20 754 908	5 799 249	2 241 816	1 573 409	48 137 [illegible]
1877/78	17 493 872	20 413 184	5 625 845	2 343 468	1 781 324	47 657 [illegible]
1878/79	17 015 960	20 783 444	4 866 444	2 314 710	1 746 643	46 727 [illegible]
1879/80	16 820 331	20 989 380	5 270 807	2 316 064	1 747 178	47 143 [illegible]
1880/81	17 491 696	30 855 894	5 768 421	3 084 893	2 171 738	59 372 [illegible]
1881/82	17 582 382	31 731 294	7 490 791	3 804 297	2 077 092	62 685 [illegible]
Im Durchschnitt	**16 911 968**	**22 320 958**	**5 662 558**	**2 499 222**	**1 872 761**	**49 267 [illegible]**
An Steuern entfällt:						
auf 1 *hl* Bier	0,84	1,87	1,57	2,30	2,21	1,[illegible]
auf den Kopf der Bevölkerung	0,52	4,37	2,97	1,64	1,20	1,[illegible]

[1]) ohne Luxemburg. — [2]) Von Bayern ist der Steuerertrag nicht nachgewiesen; derselbe ist aus [illegible] Menge des verwendeten Braumalzes nach dem Satze von 4 Mark für 1 *hl* und für 1880 und 1881 mit 6 [illegible] für 1 *hl* Malz berechnet.

VII. Oeffentliche Bauten.

I. Die Entwickelung der deutschen und der preussischen Eisenbahnen, 1835 bis 1882.

Ende der Jahre	Staats-Eisenbahnen		Privat-Eisenbahnen unter Staatsverwaltung		Privat-Eisenbahnen in eigener Verwaltung		Staats- und Privat-Eisenbahnen zusammen			
	zusammen km	davon preussische km	zusammen km	davon preussische km	zusammen km	davon preussische km	preussische km	andere deutsche km	ausser-deutsche km	Summe sämmtlicher Eisenbahnen km
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1835 ...	—	—	—	—	6,0	—	—	6,0	—	[illegible]
1836 ...	—	—	—	—	6,0	—	—	6,0	—	[illegible]
1837 ...	—	—	—	—	20,1	—	—	20,1	—	[illegible]
1838 ...	11,8	—	—	—	128,7	34,7	34,7	105,8	—	[illegible]
1839 ...	11,8	—	—	—	250,7	84,1	84,1	178,4	—	[illegible]
1840 ...	46,8	—	—	—	502,1	232,2	232,2	316,7	—	[illegible]
1841 ..	55,7	—	—	—	770,6	438,2	438,2	388,1	—	[illegible]
1842 ..	55,7	—	—	—	1 016,0	630,3	630,3	441,4	—	[illegible]
1843 ...	207,1	35,2	—	—	1 252,3	866,6	901,8	557,6	—	[illegible]
1844 ...	478,6	42,0	—	—	1 432,3	1 076,9	1 118,9	792,0	—	[illegible]
1845 ...	583,6	70,0	—	—	1 720,4	1 308,6	1 378,6	925,4	—	[illegible]
1846 ...	796,7	94,8	20,4	—	2 626,7	2 157,2	2 252,0	1 191,8	—	[illegible]
1847 ...	1 340,3	382,8	20,4	—	3 109,9	2 622,4	3 005,2	1 465,4	—	[illegible]
1848 ...	1 509,5	387,5	20,4	-	3 625,8	3 003,0	3 390,5	1 765,2	—	[illegible]
1849 ...	1 735,2	423,2	54,0	33,6	3 822,4	3 173,4	3 630,2	1 981,4	—	[illegible]
1850 ...	2 092,4	657,8	501,3	480,9	3 450,6	2 729,9	3 868,6	2 175,7	—	[illegible]
1851 ...	2 410,4	827,2	750,8	696,2	3 309,8	2 585,7	4 109,1	2 361,9	—	[illegible]
1852 ...	3 213,6	1 494,4	422,7	368,1	3 346,5	2 597,4	4 459,9	2 522,9	—	[illegible]
1853 ...	3 626,1	1 676,6	446,5	391,9	3 438,6	2 615,0	4 683,5	2 819,1	8,6	[illegible]
1854 ...	3 936,1	1 776,7	478,6	424,0	3 558,0	2 696,8	4 897,5	3 066,6	8,6	[illegible]
1855 ...	4 024,5	1 859,3	565,3	510,7	3 699,2	2 719,4	5 089,4	3 191,0	8,6	[illegible]
1856 ...	4 382,3	2 100,4	581,0	526,4	4 139,1	3 138,8	5 765,6	3 328,2	8,6	[illegible]
1857 ...	4 597,7	2 252,8	1 192,8	1 130,6	3 720,9	2 682,4	6 065,8	3 437,0	8,6	[illegible]
1858 ...	4 804,2	2 296,7	1 216,4	1 154,2	4 166,5	2 816,4	6 267,3	3 911,2	8,6	[illegible]
1859 ..	4 936,6	2 340,6	1 364,2	1 275,6	4 850,4	3 210,9	6 827,1	4 315,5	8,6	[illegible]
1860 ...	5 229,1	2 550,4	1 366,6	1 278,0	5 064,4	3 340,9	7 169,3	4 482,2	8,6	[illegible]
1861 ...	5 441,4	2 611,3	1 442,5	1 353,9	5 194,3	3 387,3	7 352,5	4 717,1	8,6	[illegible]
1862 ...	5 825,0	2 807,8	1 528,4	1 407,9	5 314,2	3 502,1	7 717,8	4 941,2	8,6	[illegible]
1863 ...	6 042,1	2 834,6	1 507,4	1 414,9	5 800,8	3 831,9	8 081,3	5 260,4	8,6	[illegible]
1864 ...	6 315,3	2 892,3	1 512,9	1 420,4	6 104,8	3 934,1	8 246,8	5 677,6	8,6	[illegible]
1865 ...	6 747,1	2 986,5	1 570,7	1 430,2	6 488,5	4 237,5	8 654,2	6 121,7	30,4	[illegible]
1866 ...	7 139,6	3 101,8	1 608,4	1 467,9	6 975,9	4 680,3	9 250,0	6 443,5	30,4	[illegible]
1867 ...	7 623,4	3 332,2	1 786,2	1 645,7	7 166,3	4 825,8	9 803,7	6 741,8	30,4	[illegible]
1868 ...	7 935,8	3 421,3	1 826,2	1 685,7	7 481,6	5 075,7	10 182,7	7 030,5	30,4	[illegible]
1869 ...	8 144,0	3 457,0	2 169,0	1 739,2	7 886,0	5 299,7	10 495,9	7 672,7	30,4	[illegible]
1870 ...	8 598,2	3 505,7	2 996,7	1 820,5	8 099,4	6 196,8	11 523,0	8 140,9	30,4	[illegible]
1871 ...	9 972,3	3 811,3	2 023,7	1 879,2	9 293,1	6 981,8	12 672,3	8 586,1	30,7	[illegible]
1872 ...	10 358,2	3 986,2	2 359,9	2 135,9	9 923,9	7 509,7	13 631,8	8 979,5	30,7	[illegible]
1873 ...	10 501,3	4 120,4	2 697,0	2 428,8	10 774,8	7 762,5	14 311,7	9 623,1	38,3	[illegible]
1874 ...	10 910,0	4 120,4	2 887,3	2 571,6	11 817,6	8 700,6	15 392,6	10 184,0	38,3	[illegible]
1875 ...	12 628,7	4 390,9	3 056,1	2 735,5	12 367,5	9 750,7	16 877,1	11 130,2	45,0	[illegible]
1876 ...	13 891,4	4 683,0	3 258,8	2 927,4	12 062,3	9 813,6	17 424,0	11 743,8	45,0	[illegible]
1877 ...	14 629,8	4 948,7	4 118,5	3 787,1	11 664,3	9 314,0	18 049,8	12 317,8	45,0	[illegible]
1878 ...	15 490,2	5 537,4	4 211,0	3 820,8	11 760,5	9 461,7	18 819,9	12 566,3	75,8	[illegible]
1879 ..	16 753,7	6 323,6	4 241,5	3 874,5	12 223,6	9 775,6	19 973,7	13 169,6	75,5	[illegible]
1880 ...	22 145,6	11 455,3	3 935,7	3 649,5	7 754,3	5 243,6	20 348,1	13 411,3	75,9	[illegible]
1881 ...	22 433,7	11 584,6	3 964,2	3 673,9	7 984,2	5 485,3	20 743,8	13 562,4	75,9	[illegible]
1882 ...	25 996,2	14 825,6	2 606,5	2 394,7	6 483,8	3 935,1	21 155,4	13 855,2	75,9	[illegible]

Anmerkung. Von der Gesammtlänge der „Anderen deutschen Eisenbahnen" liegen auf K. K. österreichischem ... auf schweizerischem Gebiete 41,1 *km*, welche Längen in II., wo es sich nur um die Eisenbahnen im Gebiete des D... Reiches handelt, unberücksichtigt bleiben mussten. Die ausserhalb der deutschen Reichsgrenze gelegenen preussischen ... Strecken sind ausser Betracht geblieben. Der preussische Antheil an der Main-Neckar-Bahn ist in der Zahl für andere ... Eisenbahnen mitenthalten. Den preussischen Eisenbahnen sind die in den im Jahre 1866 erworbenen Landestheilen be... ...senbahnen einschl. des schaumburg-lippeschen und bremischen Eisenbahn-Besitzes auch für die Vorjahre zugezählt, ...iederländisch-Westfälische Eisenbahn, soweit sie auf preussischem Gebiete liegt.

I. Vertheilung der Eisenbahn-Längen innerhalb der Grenzen Preussens auf die einzelnen Landestheile, 1835—1882.

nde er hre.	Deutsches Reich (innerhalb der Grenzen)	Preussen (innerhalb der Grenzen)	Provinzen: Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
	Kilometer														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
						1. Staats- und Privat-Eisenbahnen zusammen.									
...	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
...	141	35	—	—	26	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—
...	1 072	551	—	—	251	—	—	40	116	—	12	—	35	97	—
...	4 471	2 754	—	—	616	109	—	641	335	191	358	183	55	267	—
...	6 983	4 121	41	180	656	109	255	665	505	241	358	346	347	420	—
...	9 506	5 722	103	197	789	109	388	960	551	371	715	551	396	593	—
...	12 634	7 305	256	224	789	281	425	1 082	718	376	772	735	572	1 075	—
...	16 457	9 259	460	235	1 128	458	425	1 309	913	618	845	829	679	1 352	9
...	17 124	9 628	537	235	1 129	458	425	1 442	919	625	872	830	735	1 413	9
...	18 080	9 925	537	235	1 129	525	425	1 477	1 003	618	915	836	735	1 478	13
...	19 575	10 919	537	294	1 326	598	528	1 589	1 109	618	931	965	761	1 651	13
...	21 170	12 001	661	442	1 541	598	543	1 788	1 246	618	1 007	1 024	781	1 741	13
...	22 522	12 935	702	496	1 601	598	708	1 865	1 472	618	1 113	1 072	836	1 841	13
...	23 853	13 703	742	579	1 657	598	735	1 910	1 523	618	1 382	1 158	841	1 923	39
...	25 495	14 740	742	579	1 768	598	735	2 165	1 670	618	1 577	1 294	854	2 089	52
...	27 931	16 169	834	579	1 971	598	1 017	2 429	1 762	663	1 680	1 488	926	2 167	56
...	29 088	16 781	837	673	2 108	635	1 019	2 525	1 768	664	1 738	1 595	962	2 203	56
...	30 288	17 374	871	704	2 265	770	1 019	2 560	1 773	742	1 752	1 595	1 003	2 263	56
...	31 337	18 186	925	792	2 267	1 064	1 019	2 595	1 773	808	1 806	1 645	1 006	2 408	79
...	33 094	19 302	990	846	2 365	1 099	1 122	2 645	1 844	808	1 863	1 839	1 169	2 633	81
...	33 711	19 669	990	847	2 397	1 102	1 123	2 701	1 891	819	1 863	1 950	1 190	2 716	81
...	34 258	20 039	990	870	2 408	1 102	1 138	2 701	1 949	921	1 971	1 954	1 195	2 760	81
...	34 962	20 537	1 028	930	2 499	1 255	1 146	2 731	1 991	921	1 972	1 983	1 204	2 795	81
						2. Staats-Eisenbahnen.									
...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
...	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
...	56	12	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—
...	1 340	390	—	—	—	—	—	—	19	—	358	—	14	—	—
...	3 214	1 453	41	180	201	—	168	214	19	—	358	81	156	36	—
...	4 592	2 227	103	197	333	—	171	214	19	—	715	269	167	41	—
...	5 819	2 772	256	224	333	—	208	214	19	—	772	269	332	145	—
...	7 539	3 233	256	235	416	—	208	364	21	—	819	316	427	164	9
...	7 852	3 321	256	235	416	—	208	368	22	—	846	316	483	164	9
...	8 060	3 317	256	235	416	—	208	387	2	—	839	316	483	164	13
...	8 514	3 366	256	235	416	—	208	387	2	—	852	316	502	180	13
...	9 888	3 671	363	383	446	—	223	389	2	—	855	316	502	180	13
...	10 274	3 838	404	437	443	—	223	389	2	—	855	316	568	188	13
...	10 417	4 083	444	513	445	—	223	389	2	—	953	316	572	188	39
...	10 825	4 097	444	513	445	—	223	389	2	—	953	316	572	188	52
...	12 534	4 398	537	513	512	—	223	461	2	—	953	316	637	190	56
...	13 793	4 754	540	513	512	—	223	461	197	—	1 026	359	678	190	56
...	14 531	4 946	541	528	599	82	223	461	202	—	1 026	359	680	190	56
...	15 392	5 553	595	616	600	374	223	461	202	—	1 080	381	683	260	79
...	16 655	6 297	660	670	694	406	326	482	256	—	1 080	417	823	402	81
...	22 047	11 235	660	730	1 151	1 018	326	512	1 144	—	1 678	1 090	920	1 926	81
...	22 335	11 344	660	753	1 152	1 018	330	512	1 202	—	1 679	1 091	923	1 944	81
...	25 898	14 204	699	813	1 708	1 018	443	666	1 680	—	1 681	1 757	1 056	2 603	81

Noch: II. Vertheilung der Eisenbahn-Längen in Preussen auf die einzelnen Landestheile, 1835–1[illegible]

Ende der Jahre	Deutsches Reich	Preussen	Provinzen: Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland
	Kilometer													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
3. Privat-Eisenbahnen unter Staatsverwaltung.														
1835...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1838...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1842...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1847...	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1852...	423	368	—	—	53	67	87	—	—	—	—	52	—	[illegible]
1857...	1 193	1 131	—	—	53	67	217	447	—	—	—	104	—	[illegible]
1862...	1 500	1 374	—	—	53	32	217	506	—	—	—	258	—	[illegible]
1867...	1 758	1 609	—	—	53	32	217	518	—	—	—	303	125	[illegible]
1868...	1 798	1 649	—	—	53	32	217	518	—	—	—	304	125	[illegible]
1869...	2 141	1 765	—	—	53	32	217	565	20	—	43	310	125	[illegible]
1870 ..	2 968	1 846	—	—	53	32	217	567	20	—	43	372	125	[illegible]
1871...	1 995	1 842	—	—	53	32	217	604	—	—	—	393	125	[illegible]
1872...	2 332	2 110	—	—	53	32	369	652	12	—	—	406	125	[illegible]
1873..	2 669	2 403	—	7	62	32	397	771	12	—	—	472	125	[illegible]
1874...	2 859	2 546	—	7	62	32	397	825	12	—	—	538	125	[illegible]
1875...	3 030	2 710	—	7	62	32	397	915	12	—	—	612	125	[illegible]
1876...	3 233	2 896	—	7	62	32	397	1 006	12	—	—	675	125	[illegible]
1877...	4 092	3 694	—	66	324	344	397	1 009	159	—	—	675	125	[illegible]
1878...	4 185	3 728	—	66	325	344	397	1 042	159	—	—	675	125	[illegible]
1879...	4 215	3 781	—	66	327	344	397	1 069	159	—	—	675	125	[illegible]
1880...	3 910	3 551	—	7	350	32	397	1 093	159	—	—	761	125	[illegible]
1881...	3 938	3 576	—	7	350	32	397	1 093	159	—	—	763	127	[illegible]
1882...	2 580	2 336	—	7	361	32	405	1 211	203	—	—	119	—	—
4. Privat-Eisenbahnen in eigener Verwaltung.														
1835...	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1838...	129	35	—	—	26	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
1842...	1 016	539	—	—	251	—	—	40	116	—	—	—	35	[illegible]
1847...	3 110	2 365	—	—	616	109	—	641	316	191	—	183	42	[illegible]
1852 ..	3 347	2 300	—	—	402	42	—	451	486	241	—	213	191	[illegible]
1857...	3 721	2 364	—	—	402	42	—	300	532	371	—	178	229	[illegible]
1862...	5 314	3 159	—	—	402	249	—	363	699	376	—	208	240	[illegible]
1867..	7 160	4 417	204	—	659	426	—	428	892	618	26	210	127	[illegible]
1868...	7 475	4 658	281	—	660	426	—	556	897	625	26	210	127	[illegible]
1869...	7 879	4 843	281	—	660	493	—	524	981	618	33	210	127	[illegible]
1870...	8 093	5 708	281	59	857	566	103	635	1 087	618	37	278	134	[illegible]
1871..	9 286	6 487	297	59	1 042	566	103	795	1 244	618	152	315	154	[illegible]
1872...	9 917	6 986	297	59	1 105	566	116	824	1 458	618	258	350	144	[illegible]
1873...	10 768	7 217	297	59	1 151	566	116	750	1 509	618	430	370	144	[illegible]
1874...	11 811	8 097	297	59	1 262	566	116	951	1 657	618	624	441	158	[illegible]
1875...	12 368	9 060	297	59	1 398	566	397	1 053	1 748	663	726	561	164	[illegible]
1876...	12 062	9 131	297	153	1 534	603	399	1 058	1 559	664	711	561	159	[illegible]
1877...	11 664	8 733	330	111	1 342	345	399	1 091	1 412	742	726	561	199	[illegible]
1878...	11 761	8 906	330	111	1 342	347	399	1 093	1 412	808	726	589	199	[illegible]
1879...	12 224	9 223	330	111	1 344	349	399	1 093	1 429	808	783	747	221	[illegible]
1880 ..	7 754	4 883	330	111	895	52	400	1 097	587	819	185	99	146	[illegible]
1881...	7 984	5 119	330	111	906	52	412	1 097	587	921	292	99	146	[illegible]
[illegible]	[illegible] 483	3 996	330	111	431	205	299	854	109	921	292	106	148	[illegible]

. Die baulichen Anlagen, die Baukosten und das Anlagecapital der Staats- 'rivat-Eisenbahnen im Deutschen Reiche und in Preussen bis zum Ende des Betriebsjahres 1880/81.

Vorbemerkung. Die Angaben der folgenden Nachweisung sind entlehnt aus der Tabelle 24 der istik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands u. s. w., Betriebsjahr 1880/81". Die hier ichneten Längen der einzelnen Kategorien der Eisenbahnen decken sich nicht mit den dafür unter I. bezw. II. des vorliegenden Abschnittes (S. 330 – 332) gegebenen Längen; wegen der Differenzen muss tsächlich auf die Bemerkungen zu Tab. 3. der vorgenannten Quelle verwiesen werden. Die Gesammtlängen- be weicht ebenfalls ab. Letzteres erklärt sich jedoch der Hauptsache nach dadurch, dass unter I. (S. 330) ilitär-Eisenbahn und wichtigere schmalspurige Bahnen Aufnahme gefunden haben, welche hier fehlen.

Ausgabetitel.	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen		Privatbahnen unter Staatsverwaltung		Privatbahnen unter eigener Verwaltung		Staats- und Privatbahnen zusammen	
	im Deutschen Reiche	in Preussen	im Deutschen Reiche	in Preussen	im Deutschen Reiche	in Preussen	im Deutschen Reiche	in Preussen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
athumslänge am Jahres-sse . . . . km	22 394,72	11620,74	3 732,23	3 641,21	7 629,79	5 230,36	33756,74	20492,31
derwerb und Nutzungs-Ent-digung:								
überhaupt Tausend Mark . .	569 981	351 396	116 571	114 786	165 849	103 207	852 400	569 389
auf 1 Kilometer Mark . . .	27 557	30 239	31 234	31 524	21 814	19 795	26 622	27 786
in Procenten der Baukosten	10,55	11,29	11,10	11,15	11,40	10,94	10,78	11,19
, Fels- u. Böschungsarbeiten e Futtermauern) zur Her-ng des Bahnkörpers u. s. w.:								
überhaupt Tausend Mark . .	818 745	414 724	149 186	145 430	232 838	142 367	1200769	702 521
auf 1 Kilometer Mark . . .	39 584	35 688	39 972	39 940	30 626	27 306	37 502	34 234
in Procenten der Baukosten	15,16	13,33	14,20	14,13	16,00	15,09	15,19	13,99
iedigungen, ausschliesslich igen der Bahnhöfe:								
überhaupt Tausend Mark . .	14 702	7 517	1 685	1 626	4 003	2 791	20 390	11 934
auf 1 Kilometer Mark . . .	711	647	451	447	527	535	637	582
in Procenten der Baukosten	0,27	0,24	0,16	0,16	0,27	0,30	0,26	0,23
übergänge, einschl. d. Unter-erführungen nebst Zubehör:								
überhaupt Tausend Mark . .	118 022	48 083	21 011	20 240	27 076	19 479	166 107	87 802
auf 1 Kilometer Mark . . .	5 706	4 138	5 629	5 558	3 561	3 736	5 188	4 285
n Procenten der Baukosten	2,18	1,55	2,00	1,97	1,96	2,06	2,10	1,73
lässe und Brücken:								
überhaupt Tausend Mark . .	546 247	297 189	82 688	79 056	114 584	70 523	743 519	446 768
auf 1 Kilometer Mark . . .	26 410	25 574	22 155	21 711	15 071	13 526	23 222	21 314
n Procenten der Baukosten	10,11	9,55	7,87	7,64	7,87	7,47	9,40	8,78
ls:								
überhaupt Tausend Mark . .	132 323	68 926	26 084	26 084	14 194	1 740	172 601	96 750
auf 1 Kilometer Mark . . .	6 397	5 931	6 989	7 164	1 867	334	5 391	4 721
n Procenten der Baukosten	2,45	2,31	2,48	2,53	0,98	0,18	2,18	1,90
n nebst Nebensträngen u. ichen:								
überhaupt Tausend Mark . .	1 185 910	695 944	243 600	239 337	359 568	240 508	1789078	1175789
auf 1 Kilometer Mark . . .	57 336	59 888	65 269	65 730	47 295	46 130	55 876	57 378
n Procenten der Baukosten	21,93	22,37	23,19	23,25	24,71	25,48	22,62	23,11
e nebst Buden und Wärter-gen:								
überhaupt Tausend Mark . .	64 018	34 251	4 767	4 355	20 024	13 112	88 808	51 718
auf 1 Kilometer Mark . . .	3 095	2 947	1 277	1 196	2 634	2 515	2 774	2 524
n Procenten der Baukosten	1,19	1,10	0,45	0,42	1,38	1,39	1,12	1,01

Noch: III. Die baulichen Anlagen, die Baukosten und das Anlagecapital der Staats- und Pri[illegible]
Eisenbahnen im Deutschen Reiche und in Preussen bis zum Ende des Betriebsjahres 1880/81.

Ausgabetitel.	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen		Privatbahnen unter Staatsverwaltung		Privatbahnen unter eigener Verwaltung		Staats- Privatbahnen zusammen
	im Deutschen Reiche	in Preussen	im Deutschen Reiche	in Preussen	im Deutschen Reiche	in Preussen	im Deutschen Reiche
1	2	3	4	5	6	7	8
10. Bahnhöfe und Haltestellen nebst zugehörigen Gebäuden:							
a) überhaupt Tausend Mark . .	664 246	381 711	111 911	110 083	178 899	130 406	955 056
b) auf 1 Kilometer Mark . . .	32 115	32 847	29 985	30 233	23 531	25 012	29 828
c) in Procenten der Baukosten	12,30	12,27	10,63	10,70	12,29	13,[illegible]2	12,[illegible]
11. Werkstatts-Anlagen:							
a) überhaupt Tausend Mark . .	52 036	37 146	6 212	6 212	16 762	8 730	75 011
b) auf 1 Kilometer Mark . . .	2 516	3 197	1 665	1 706	2 205	1 674	2 343
c) in Procenten der Baukosten	0,96	1,19	0,59	0,60	1,15	0,93	0,[illegible]
12. Ausserordentliche Anlagen (Flussverlegungen, Durchführung durch Festungswerke):							
a) überhaupt Tausend Mark . .	89 403	64 852	24 447	24 373	19 570	14 319	133 42[illegible]
b) auf 1 Kilometer Mark . . .	4 322	5 581	6 550	6 694	2 574	2 746	4 167
c) in Procenten der Baukosten	1,66	2,0[illegible]	2,33	2,37	1,34	1,[illegible]2	1,[illegible]
13. Betriebsmittel:							
a) überhaupt Tausend Mark . .	853 873	529 874	190 115	186 332	231 576	148 350	1275564
b) auf 1 Kilometer Mark . . .	41 283	45 597	50 939	51 172	30 460	28 454	39 838
c) in Procenten der Baukosten	15,81	17,03	18,09	18,10	15,91	15,72	16,[illegible]
14. Verwaltungskosten:							
a) überhaupt Tausend Mark . .	196 969	120 762	50 201	49 635	42 182	29 342	289 35[illegible]
b) auf 1 Kilometer Mark . . .	9 523	10 392	13 451	13 632	5 548	5 628	9 0[illegible]
c) in Procenten der Baukosten	3,65	3,[illegible]	4,7[illegible]	4,82	2,90	3,11	3,[illegible]
15. Insgemein:							
a) überhaupt Tausend Mark . .	95 211	59 322	22 158	21 776	28 307	18 910	145 67[illegible]
b) auf 1 Kilometer Mark . . .	4 603	5 105	5 937	5 980	3 723	3 627	4 55[illegible]
c) in Procenten der Baukosten	1,76	1,91	2,11	2,12	1,94	2,00	1,[illegible]
Summe 2 bis 15 in Tausend Mark . . .	[1])5890321	3111697	1050634	1029323	[2])1459416	[3])946233	[4])840037[illegible]
auf 1 Kilometer Eigenthumslänge Mark	263 023	267 771	281 503	282 687	191 279	180 912	248 55[illegible]
Zu der Gesammtsumme (Nr. 2 bis 15) der Baukosten treten hinzu:							
16. Ausfälle beim Betriebe für Rechnung des Baufonds Tausend Mark . .	20	20	621	621	2 981	2 907	3 6[illegible]
17. Zinsen während der Bauzeit Tausend Mark . .	194 928	108 875	72 866	72 316	86 612	57 445	354 40[illegible]
18. Cursverluste . . Tausend Mark . .	96 599	65 852	18 136	16 742	32 058	24 008	146 79[illegible]
19. Erste Dotirung des Reserve- u. s. w. Fonds . . . . . . Tausend Mark . .	1 203	1 199	235	175	5 486	2 287	6 9[illegible]
20. Sonstige Aufwendung Tausend Mark . .	94 874	94 874	269	269	3 411	439	98 5[illegible]

[1]) In der Gesammtsumme sind 488 635 991 Mark mit einbegriffen, welche sich auf die einzelnen [illegible] titel nicht vertheilen lassen. — [2]) desgl. 3 984 734 Mark — [3]) desgl. 2 449 822 Mark. — [4]) Vergl. die Ans[illegible]

…ch: III. Die baulichen Anlagen, die Baukosten und das Anlagecapital der Staats- und Privat-Eisenbahnen im Deutschen Reiche und in Preussen bis zum Ende des Betriebsjahres 1880/81.

Ausgabetitel.	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen		Privatbahnen unter Staatsverwaltung		Privatbahnen unter eigener Verwaltung		Staats- und Privatbahnen zusammen	
	im Deutschen Reiche	in Preussen	im Deutschen Reiche	in Preussen	im Deutschen Reiche	in Preussen	im Deutschen Reiche	in Preussen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
…der Gesammtsumme der …kosten gehen dagegen ab:								
…eberschuss aus dem Betriebe …ir Rechnung des Baufonds Tausend Mark . .	7 250	7 250	7 834	7 834	2 076	1 879	17 159	16 962
…ückeinnahmen, soweit sie nicht …ei den einzelnen Bautiteln ab…esetzt worden sind Tausend Mark . .	8 861	5 105	5 383	5 383	4 556	1 842	18 800	12 331
…ursgewinne Tausend Mark . .	9 818	9 818	894	894	7 380	1 538	18 091	12 249
…erwendung aus Betriebsein…ahmen u. aus Fonds, welche aus …etriebseinnahmen dotirt sind Tausend Mark . .	87 959	69 495	9 436	9 263	53 896	47 318	151 291	126 076
…ubventionen und Zahlungen *fonds perdu* seitens Dritter Tausend Mark . .	28 176	14 994	5 716	5 716	10 233	6 649	44 124	27 358
…nsen für angelegte Geldbe…ände und sonstige Einnahmen Tausend Mark . .	6 256	6 256	7 335	7 311	12 501	7 725	26 092	21 291
…Bau-Aufwendung:								
a) im Ganzen Tausend Mark . .	**6 129 627**	**3269600**	**1106165**	**1083046**	**1 499 323**	**966 369**	**8735114**	**5319015**
b) auf 1 Kilometer Mark	**273 709**	**281 357**	**296 382**	**297 441**	**196 509**	**184 761**	**258 767**	**259 565**
…Eigenthumswechsels sind als …schied zwischen dem letzten …spreise und dem Anlage…e zur Zeit des Erwerbes:								
…anzusetzen Tausend Mark .	147 699	69 552	3 907	3 907	—	—	142 429	69 232
abzusetzen Tausend Mark .	—	—	—	—	9 176	4 227	—	—
… verwendetes Anlagecapital:								
a) im Ganzen Tausend Mark	**6 277 325**	**3339152**	**1110071**	**1086952**	**1 490 147**	**962 142**	**8877543**	**5388247**
b) auf 1 Kilometer Mark . . .	**280 303**	**287 342**	**297 428**	**298 514**	**195 306**	**183 953**	**262 986**	**262 944**
… verwendeten Anlagecapitale …eschafft:								
…i den Staatsbahnen:								
…) durch Staatsanleihen Tausend Mark . .	5 569 891	3198127	—	—	2 988	2 988	5572878	3201114
…) aus extraordinären Fonds Tausend Mark . .	694 838	139 238	—	—	—	—	694 838	139 238
…i Privatbahnen[1]):								
…) durch Emission von Actien und Obligationen Tausend Mark . .	9 735	1 710	1099867	1076783	1 404 397	953 542	2514000	2032036
…) durch schwebende Schulden Tausend Mark . .	2 861	78	150	115	82 762	5 612	85 773	5 806

…Bei den Privatbahnen unter Staatsverwaltung ist die Art der Beschaffung des Anlagecapitales von 2 Bahnen …s von 10 053 461 Mark nicht angegeben.

IV. Die Länge und das Anlagecapital der einzelnen preussischen Eisenbahnen [1]) am Schlusse des Betriebsjahres 1880/81.

Name der Eisenbahnen.	Eigenthumslänge [2]) am Ende des Betriebsjahres	Verwendetes Anlagecapital			Von dem verwendeten Anlagecapital sind [illegible]		
					bei Staatsbahnen		bei Privatbahnen
		im Ganzen	im Jahres-Durchschnitte	auf 1 Kilometer	durch Staatsanleihen	aus extraordinären Fonds	durch Emission von Actien und Obligationen
	km	in 1 000 Mark					
1	2	3	4	5	6	7	8
I. Preussische Staats-Eisenbahnen und auf Rechnung des preussischen Staates verwaltete Privatbahnen.							
1. Bezirk der Kgl. Eisenbahn-Direction Berlin	1 000,96	263 762	255 891	263,5	238 067	25 695	—
2. „ „ „ „ Bromberg:							
a) eigene Strecken	2 200,95	407 941	405 805	185,3	407 941	.	—
b) hinterpommersche Bahnen	370,79	60 235	60 235	162,5	60 235	—	—
c) Fredersdorf-Rüdersdorf	5,40	988	988	183,0	—	988	—
3. Bezirk d. Kgl. Eisenbahn-Direction Hannover:							
a) eigene Strecken	1 485,72	388 793	387 441	261,7	329 684	59 109	—
b) im Eigenthume des Fürstenthums Schaumburg-Lippe befindliche Strecke	24,32	3 763	3 763	154,7	3 763	—	—
c) im Eigenthume des Bremischen Staates befindliche Strecke	89,55	34 634	34 634	386,9	34 634	—	—
4. Bezirk d. Kgl. Eisenb.-Direct. Frankfurt a. M.	1 525,86	490 099	482 144	321,2	438 509	51 590	—
5. Bezirk d. Kgl. Direction der Berlin-Stettiner Eisenbahn:							
a) eigene Strecken	591,21	123 193	122 878	208,4	121 338	1 855	—
b) Angermünde-Schwedt	22,86	1 788	1 788	78,2	—	—	1[illegible]
6. Bezirk der Kgl. Eisenb.-Direction Magdeburg:							
a) eigene Strecken	1 574,07	484 816	482 837	308,0	484 816	.	—
b) Uelzen-Langwedel	97,38	10 228	10 228	105,0	10 228	—	—
7. Bezirk der Kgl. Direction der Köln-Mindener Eisenbahn	1 184,04	509 532	506 860	430,3	509 532	.	—
8. Bezirk der Kgl. Direction der Rhein. Eisenb.	1 447,63	559 379	549 446	386,4	559 379	.	—
Summe I.	**11 620,74**	**3 339 152**	**3 304 938**	**287,3**	**3 198 126**	**139 238**	**1[illegible]**
II. Privatbahnen unter Staatsverwaltung.							
1. Bergisch-Märkische Eisenbahn:							
a) eigene Strecken	1 312,03	564 352	561 535	430,1	—	—	564[illegible]
b) im Eigenthume der Niederl.-Westfälischen Eisenbahn-Gesellsch. befindliche Strecken	75,34	7 160	3 546	95,0	—	—	[3])
c) im Eigenthume der Aachen-Mastrichter Eisenbahn-Gesellsch. befindliche Strecken	4,30	2 893	2 893	672,0	—	—	[3])
2. Berlin-Dresdener Eisenbahn	180,08	51 559	51 559	286,3	—	—	51[illegible]
3. Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn	298,12	68 116	68 116	228,5	—	—	68[illegible]
4. Münster-Enscheder Eisenbahn	57,13	8 400	8 400	147,0	—	—	8[illegible]
5. Oberschlesische Eisenbahn:							
a) Hauptbahn einschl. Wilhelmsb. u. Oppeln-Gr. Strehlitz-Morgenrother Eisenbahn	634,32	142 625	142 563	224,8	—	—	14[illegible]
b) Breslau-Posen-Glogauer Eisenbahn	211,03	40 839	40 839	193,5	—	—	[illegible]
c) Posen-Thorn-Bromberger Eisenbahn	185,90	36 022	35 999	193,8	—	—	[illegible]
d) Breslau-Mittelwalder Eisenbahn	305,57	81 413	81 413	266,4	—	—	[illegible]
e) Niederschlesische Zweigbahn	83,76	11 542	11 542	137,8	—	—	11[illegible]
f) Stargard-Posener Eisenbahn	172,31	21 283	21 283	123,5	—	—	[illegible]
6. Rhein-Nahe-Eisenbahn	121,26	50 749	50 682	418,5	—	—	50[illegible]
Summe II.	**3 641,21**	**1 086 952**	**1 080 370**	**298,5**	—	—	**1 07[illegible]**

[1]) ohne Militär-Eisenbahn. — [2]) über die Beschaffung der verwendeten Anlagecapitalien von 7 160 184 Mark und 2 893 277 Mark sind seitens der betreffenden Verwaltungen keine Angaben gemacht. — [3]) [illegible] die Vorbemerkung auf S. 333, welche hier sinngemäss Anwendung findet.

ch: IV. Die Länge und das Anlagecapital der einzelnen preussischen Eisenbahnen,[1]) 1880/81.

Name der Eisenbahnen.	Eigenthumslänge am Ende des Betriebsjahres	Verwendetes Anlagecapital			Von dem verwendeten Anlagecapital sind beschafft			
					bei Staatsbahnen		bei Privatbahnen	
		im Ganzen	im Jahresdurchschnitte	auf 1 Kilometer	durch Staatsanleihen	aus extraordinären Fonds	durch Emission von Actien und Obligationen	durch schwebende Schulden
	km	in 1 000 Mark						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
rivatbahnen unter eigener Verwaltung.								
na-Kieler Eisenbahn:								
gene Strecken	288,35	38 878	38 878	134,8	—	—	38 878	—
hleswigsche Eisenbahn	233,43	28 848	28 848	123,6	—	—	28 545	303
in-Anhaltische Eisenbahn:								
gene Strecken	430,93	103 665	103 665	240,6	—	—	103 665	—
trecke Kohlfurt-Falkenberg d. Oberl. Eisenb.	151,14	19 244	19 228	127,3	—	—	19 244	—
n-Görlitzer Eisenbahn	318,88	65 413	65 413	205,1	—	—	65 413	—
n-Hamburger Eisenbahn:								
gene Strecken	428,45	73 943	73 943	172,6	—	—	73 943	—
rgedorf-Hamburg	14,[illegible]	6 894	6 894	479,1	—	—	6 894	—
tonaer Verbindungsbahn	3,98	2 988	2 988	750,7	2 988	—	—	—
au-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn	599,53	120 260	119 886	200,6	—	—	119 431	830
us-Grossenhainer Eisenbahn:								
gene Strecke	154,50	17 617	17 617	114,0	—	—	17 617	—
ecke Ruhland-Lauchhammer d. Oberl. Eisenbahn	6,61	201	201	30,5	—	—	201	—
nund-Gronau-Enscheder Eisenbahn	96,89	18 000	18 000	185,8	—	—	18 000	—
einische Marschbahn	88,04	8 092	8 092	91,9	—	—	8 092	—
k-Büchener Eisenbahn	110,69	26 689	26 689	241,1	—	—	26 689	—
isch-Posener Eisenbahn	272,03	46 428	46 428	170,7	—	—	46 428	—
nburg-Mlawkaer Eisenbahn	143,03	25 126	25 126	175,7	—	—	25 126	—
ausen-Erfurter Eisenbahn:								
ene Strecke	69,11	9 896	9 896	143,2	—	—	9 750	146
al-Unstrutbahn	52,77	9 593	9 593	181,8	—	—	9 593	—
Gnesener Eisenbahn	159,71	22 747	22 747	142,4	—	—	22 747	—
eussische Südbahn	242,84	48 411	48 411	199,4	—	—	47 129	1 282
-Kreuzburger Eisenbahn	203,70	37 064	37 064	182,0	—	—	36 470	594
e-Oder-Ufer-Eisenbahn:								
ene Strecken	316,93	60 624	60 022	191,3	—	—	60 624	—
eis der Hohenzollerngrube	0,50	42	42	84,0	—	—	—	42
eis des Redensblick-Schachtes	0,48	50	50	104,2	—	—	—	50
eis der Gute-Zufluchtgrube	0,39	46	46	117,9	—	—	—	46
gische Eisenbahn:								
mmbahn	359,77	100 708	100 708	279,9	—	—	100 708	—
ha-Leinefelder Eisenbahn	67,13	16 469	16 469	245,3	—	—	16 469	—
a-Eichichter Eisenbahn	77,00	17 982	17 982	233,5	—	—	17 982	—
ha-Ohrdrufer Eisenbahn	17,35	2 000	2 000	115,3	—	—	2 000	—
Insterburger Eisenbahn	53,82	9 724	9 724	180,7	—	—	9 267	457
n-Jülicher Eisenbahn	28,97	5 779	5 779	199,5	—	—	5 779	—
u-Warschauer Eisenbahn	55,34	8 526	8 526	154,1	—	—	8 526	—
der Eisenbahn	41,69	868	434	20,8	—	—	868	—
erger Eisenbahn	9,42	1 012	1 012	107,4	—	—	1 012	—
-Marienhütte-Eisenbahn	7,30	1 646	1 646	225,5	—	—	—	1 646
enaue-Neu Ruppiner Eisenbahn	28,08	1 700	936	60,5	—	—	1 700	—
Ilseder Eisenbahn	7,9[illegible]	666	666	83,7	—	—	457	209
olsteinische Eisenbahn:								
ene Strecke	78,54	3 695	3 695	47,0	—	—	3 695	—
elburen-Heider Eisenbahn	10,80	608	608	56,3	—	—	600	8
Summe III.	**5 230,36**	**962 142**	**959 952**	**184,0**	**2 988**	**—**	**953 542**	**5 612**
Gesammtsumme I.–III.	**20 492,31**	**5 388 247**	**5 345 260**	**262,9**	**3 201 114**	**139 238**	**2 032 036**	**5 806**

[1]) Vergl. Anm. 2 und 3 auf S. 336.

V. Die Schiffahrts-Kanäle in Preussen und einigen angrenzenden Ländern, 18[illegible]

Name des Kanales.	Anfangspunkte	Endpunkte	Länge km	Ueberwundene Höhe m	Anzahl der Schleusen	Schleusenbreite m	[illegible] m
1	2	3	4	5	6	7	8
König-Wilhelms-Kanal	Minge	Memeler Tief	[1]) 23	1,1	1	.	1,[illegible]
Taggraben-Kanal	Atmathfluss	Mingefluss	1	.	.	.	.
Seckenburger Kanal	Gilge	Nemonien	11	.	.	25	2,[illegible]
Grosser Friedrichsgraben	Nemonien	Deime	19	.	.	19	2,[illegible]
Masurische Wasserstrasse	Angerburg	Johannisburg	[2])126	2,7	1	9,[illegible]	0,[illegible]
Elbing-Oberländischer Kanal	Drausen-See	a) Dt. Eylau, b) Saalfeld, c) Osterode	[3])137	99	[4])11	7,[illegible]	1,[illegible]
Schilling-Drewenz-Kanal[5])	Schilling-See	Osterode	.	.	.	.	.
Weichsel-Nogat-Kanal	Weichsel	Nogat	2	.	.	.	1,[illegible]
Kraffohl-Kanal	Nogat	Elbingfluss	5,5	1	.	.	1,[illegible]
Weichsel-Haff-Kanal	Weichsel	Frisches Haff	19	2,2	2	.	0,[illegible]
Kreuzfahrt bei Garz	Oder	Oder	3,9	.	.	.	.
Schillersdorfer Fahrt	Reglitz	Oder	3,8	.	.	.	.
Stepenitzer Schiffahrts-Kanal	Stepenitz	Haff	1	.	.	.	.
Schminzer Torf-Kanal	Schminz	Haff	3,8	.	.	.	1,[illegible]
Malchiner Kanal	Malchin-See	Peene	[6]) 4,5	.	.	.	1,[illegible]
Neu Kalener Kanal	Teterow-See	Kleine Peene	[7]) 2	.	.	.	.
Kammer-Kanal	Neu Strelitz	Woblitz-See	[8]) 10,4	[9])	1	.	0,[illegible]
Müritz-Havel-Kanal[11])	Müritz-See	Havel	[10]) 35,3	.	6	15	0,[illegible]
Neue Elde	Elde	Elbe	18	.	4	.	0,[illegible]
Friedrich-Franz-Kanal	Elde	Elde	7	.	2	.	0,[illegible]
Stör-Kanal	Stör	Elde	10	.	.	.	0,[illegible]
Steckenitz-Kanal	Steckenitz	Delvenau	[12])72	16	14	.	0,[illegible]
Ernst-August-Kanal	Dove-Elbe auf der Insel Wilhelmsburg	Reiherstieg	2,5	.	1	.	.
Kudenseeer Kanal	Holstenau	Elbe	[13])15	.	2	5-6	1,[illegible]
Eider-Kanal	Eider	Kielerförde	32	26	5	17	[illegible]
Tondernscher Kanal	Tondern	Widau bei Uberg	2,5	.	.	.	.
Hadeln'scher und Geeste-Kanal	Bederkesa	Elbe bei Otterndorf	43,5	.	1	.	1,[illegible]
Heiser-Kanal	Colonie Heise	Lune	7	.	.	.	.
Freiburger Hafen-Kanal	Freiburg	Elbe	1,9	.	.	.	.
Schwinge-Kanal	Stade	Elbe	7	.	.	.	1,[illegible]
Oste-Schwinge-Kanal	Oste	Schwinge	15	.	.	.	.
Mehe-Kanal	Mehedorf	Oste	9	.	.	.	.
Oste-Hamme-Kanal	Oste	Hamme	16,4	3,4	[14])	.	[illegible]
Umbeckfahrts-Kanal	Schlufsdorf	Hammefluss	7	.	.	.	.
Semkenfahrts-Kanal	Adolphsort	Bremen	[15])21	.	.	.	.
Würpefahrts-Kanal	Tüschendorf, Rautendorf	Lilienthal-Bremen	[16])20	.	.	.	.
Osterholzer Hafen-Kanal	Osterholzer Hafen	Hammefluss bei Waakhausen	2	.	.	.	.
Kuhgraben	Wümme	Bremen	8	.	1	.	[illegible]

[1]) Mit der kanalisirten Minge 49,8 km lang. — [2]) Ohne die Seitenlinien, aber einschliesslich d[illegible] strecken; mit Seitenlinien a) zum Niedersee und b) zum Muckersee 163,9 km. — [3]) ausschl. der Seestreck[illegible] [4]) 6 geneigte Ebenen. — [5]) Als Verlängerung des Elbing-Oberländischen Kanales anzusehen. — [6]) einschl[illegible] Seestrecken. — [7]) desgl. — [8]) einschl. der Seestrecken, ohne diese 6,5 km. — [9]) Gering. — [10]) Wie bei [6]; [illegible] Seestrecken 10 km. — [11]) Unter Joachim II. — [12]) einschl. der kanalisirten Steckenitz und Delvenau. — [13]) g[illegible] — [14]) 30 Staue. — [15]) Davon 7 km auf Bremer Gebiete. — [16]) Davon 7 km auf Bremer Ge[illegible]

…och: V. Die Schiffahrts-Kanäle in Preussen und einigen angrenzenden Ländern, 1877.

…ame des Kanales.	Anfangspunkte	Endpunkte	Länge km	Ueberwundene Höhe m	Anzahl der Schleusen	Sohlenbreite m	Maximaltiefgang der Fahrzeuge m	Maximaltragfähigkeit der Fahrzeuge Ctr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
…ms-Kanal	Hunte	Ems	[1])53	4,5	2	7	1,50	1 600
…en-Kanal	Hammefluss b. Moorhausen	Wümmefluss	6	.	.	.	.	.
…der Tief	Nordsee b. Carolinensiel	Wittmund	16	.	2	.	.	320
…ieltief	Nordsee bei Benser Siel	Esens	2,5	.	1	.	.	400
…ahrwasser	Nordsee (Durch die	Norden Leybucht.)	.	.	.	.	.	3 000
…ehn-Kanal	Norden	Ostermoordorf	12	.	3	.	.	.
…ester-Voigtei-Tief	Hinte	Greetsiel	18,5	.	.	.	.	400
…ief	Emden	Hinte	4,5	.	1	.	.	400
…m-Ostervoigtei-Tief	Loppersum	Greetsiel	16	.	.	.	.	400
…rts-Kanal	Emden	Aurich	23,5	.	3	.	.	400
… Tief	Emden	Grossefehn-Kanal	18,5	.	1	.	.	400
…ntjer Tief und Grosse-…anal	Fehntjer Tief	Grossefehn	21	.	4	.	.	.
…hn- mit Nebenkanal	Iheringsfehn-Kanal	Spetzerfehn	13,5	.	3	.	.	400
…hn-Vossbarger Kanal	Spetzerfehn-Kanal	Vossbarg	2,5	.	1	.	.	400
…fehn-Kanal	Fehntjer Tief	Hüllenerfehn	1,5	.	.	.	.	400
…ieltief	Fehntjer Tief	Simonswolde	1	.	.	.	.	.
…fehn-Tief	Fehntjer Tief	Warsingsfehn	21	.	1	.	.	400
…r Sieltief	Oldersum	Fehntjer Tief	4	.	1	.	.	400
… Sieltief	Fehntjer Tief	Petkum	2,5	.	1	.	.	400
… Riede	Fehntjer Tief	Riepe	8	.	.	.	.	400
…-Kanal	Iheringsfehn-Kanal	Neuefehn	14	.	1	.	.	.
…ehn-Kanal	Fehntjer Tief	Iheringsfehn	17,5	.	1	.	.	.
…erfehn-Kanal	Boekzetelerfehn	Iheringsfehn-Kanal	6	.	1	.	.	400
…hn-Kanal	Fehntjer Tief	Ihlowerfehn	6,5	.	.	.	.	.
…oordorfer Kanal	Abelitz	Moordorf	15	.	2	.	.	400
… Hafen-Fahrwasser	Emden	Ems	3,5	.	1	.	.	1 200
…r Tief	Emden	Wolthusen	6,5	.	.	.	.	400
…n Loppersumer Tief	Hinte	Loppersum	4	.	.	.	.	400
… Tief	Emden	Larrelt	4	.	1	.	.	400
…ewsumer Tief	Larrelt	Pewsum	14,5	.	.	.	.	400
…n-Kanäle:								
…-Georgsfehn-Kanal … Abzweigung	Bifluenz mit Süd-G.-F.-Kanal	Nord-Georgsfehn	5,5	.	1	.	.	520
…Georgsfehn-Kanal	desgl. mit Nord-G.-F.-Kanal	Süd-Georgsfehn	5,5	.	.	.	.	400
…Bifluenz bis zur Jümme	Jümme	Bifluenz	3	.	.	.	.	520
…n-Kanal	Fehncolonie	Augustfehn	4	.	1	.	.	800
… Kanal	Augustfehn	Nordloh	4,5	.	3	.	.	800
…ehn-Kanäle:								
…auderfehn-Kan. nebst …en	Ostrhauder Fehn	Bifluenz mit Westrhauderfehn-Kan.	22,5	.	1	.	.	560
…rhauderfehn-K. nebst …en	Westrhauder Fehn	Bifluenz mit Ostrhauderfehn-Kan.	45	.	1	.	.	560

[1]) Die ganze projectirte Linie 53 *km*; die Zweiglinie nach Friesoythe 11,5 *km* lang.

Noch: V. Die Schiffahrts-Kanäle in Preussen und einigen angrenzenden Ländern, 1877.

Name des Kanales.	Anfangspunkte	Endpunkte	Länge km	Ueberwundene Höhe m	Anzahl der Schleusen	Sohlenbreite m	Maximaltiefgang der Fahrzeuge m
1	2	3	4	5	6	7	8
c) Von Bifluenz des Ost- und West-K. bis zum Ledaflusse	Bifluenz	Ledafluss	5	.	.	.	.
Holterfehn-Kanäle nebst Wieken	Rhauderfehn-Kanal	Holterfehn	9,5	.	.	.	.
Breinermoor-Sieltief	Leda bei Breinermoorsiel	Breinermoor b. Leer	2,5	.	1	.	.
Papenburg-Börgerwald-Kanal .	Oberende Papenburg (Splitting)	Neubürger - Elsterweger Kanal . . .	7	.	3	.	.
Papenburg-Rhauderfehn-Kanal	Papenburg. I. Wieke	Verlängerung d. III. Süderwieke zur Westrhauderfehn	3	.	1	.	.
Papenburg. Stadt-K. m. Wieken	Oberende (Splitting)	Unterende (Bahnhof)	30	.	3	.	.
Papenburg. Stadt-K. m. Wieken	Unterende (Bahnhof)	Schleuse i. Emsdeich	4	.	1	.	.
Gross Soltborger Sieltief	Ems bei Grossoltborger Siel	St. Georgswold . .	6	.	1	.	.
Ditzumer Sieltief	Ems bei Ditzum . .	Ditzumer Verlaat .	7	.	1	.	.
Bentumer Sieltief	Ems bei Bentumer Siel	Böhmerwold	6,5	.	1	.	.
Jemgumer Sieltief.	Ems bei Jemgum .	Bunderhammrich . .	7	.	1	.	.
Haren-Rütenbrocker Kanal . . .	Ems bei Haren . .	Rütenbrock an der Holländ. Grenze	13	.	2	.	.
Ems-Kanal [1])	Hanekenfähr	Meppen	26	7,9	6	9	[illegible]
Ems-Vechte-Kanal	Hanekenfähr	Frenswegen	21	.	2	.	.
Süd-Nord-Kanal	Bockholt bei Nordhorn (aus d. Ems-Vechte-Kanal)	Rhede-Bellingwolder Kanal bei Rhede	71	.	12	.	.
Max-Clemens-Kanal	Münster	Nordhorn	37,5	.	.	.	[illegible]
Bromberger Kanal.	Brahe bei Bromberg	Netze bei Nakel . .	[2])26,5	23,4	11	11	[illegible]
Klodnitz-Kanal	Gleiwitz	Kosel a. d. Oder . .	45,5	49	18	15	[illegible]
Grödel-Elsterwerdaer Kanal . .	Elbe bei Grödel . .	Elster b. Elsterwerda	[3])21,1	2,7	2	6	[illegible]
Friedrich-Wilhelms-Kanal . . .	Oder b. Brieskower See	Spree bei Neuhaus	24	20,5	9	9,4	[illegible]
Storkow-Kanal	Scharmützel-See . .	Dahme-Fluss	28	4,2	3	.	[illegible]
Köris'scher Schiffahrtsgraben .	Teupitz-See	Dahme-Fluss	15	.	.	.	[illegible]
Notte-Kanal	Mellen-See	Dahme-Fluss bei Königs-Wusterhausen	22	4,4	3	.	[illegible]
Rüdersdorfer Gewässer.	Rüdersdorf	Dämeritz-See u. Spree	9	1,7	1	.	[illegible]
Löcknitz-Kanal	Möllen-See	Dämeritz - See und Spree	7,5	.	.	.	[illegible]
Landwehr-Kanal	Spree oberh. Berlin	Spree unterh. Berlin	9	.	2	.	[illegible]
Luisenstädtischer Kanal	Berlin	Landwehr-Kanal . .	2,2	.	1	.	[illegible]
Spandauer Kanal	Spree bei Berlin . .	Havel bei Spandau	9	.	1	.	[illegible]
Sakrow-Paretzer Kanal	Havel bei Sakrow .	Havel bei Paretz (Potsdam)	17	.	.	.	[illegible]
Emster Kanal	Lehnin	Havelfluss oberhalb Brandenburg	16,5	.	.	.	[illegible]
Plauer Kanal	Elbe bei Derben . .	Plaue'scher See . .	32,3	5,3	3	.	[illegible]

[1]) Rechtsseitig. — [2]) Ohne die kanalisirte Brahe und Netze. — [3]) Davon 16,1 km auf sächsisch[illegible] [illegible] km auf preussischem Gebiete.

Noch: V. Die Schiffahrts-Kanäle in Preussen und einigen angrenzenden Ländern, 1877.

Name des Kanales.	Anfangspunkte	Endpunkte	Länge km	Ueberwundene Höhe m	Anzahl der Schleusen	Sohlenbreite m	Maximaltiefgang der Fahrzeuge m	Maximaltragfähigkeit der Fahrzeuge Ctr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
rger Kanal	Elbe bei Nigripp .	Plauer Kanal bei Seedorf	30,4	.	3	.	.	.
-Neuendorfer Kanal . . .	Brieselang a. Havel-Kanal	Nieder - Neuendorf a./Havel	15,1	.	.	.	0,70	.
ändischer Kanal	Brieselang	Unter - Havel bei Hohenauen	58	.	.	.	1,05	1 800
Jägelitz	Jägelitz	Havel	8	.	.	.	.	.
lliner Kanal	Kremmer See	Fehrbellin	8,5	.	1	.	1,03	2 200
zer Graben	Stauarche IX des Schwarz. Grabens	Fehrbelliner Kanal	2,5	.	1	.	.	2 200
r Kanal	Kremmer See	Havel b. Oranienburg	[1]) 15,4	.	3	.	1,05	1 800
anal	Fehrbellin	Untere Havel . . .	96,9	.	.	.	1,05	1 800
-Kanal	Wentow-See	Havel b. Burgwall	[2]) 9,4	.	1	.	0,73	1 200
erger Kanal	Rhinfluss, Rheinsberg und Zechlin	Pälitz-See	16	.	1	.	.	4 400
burger Kanal	Havel oberh. Oranienburg	Havel bei Pinnow .	8	.	2	.	.	2 200
Kanal	Havel bei d. Weiler Wittenberg	Havel bei Malz . .	7	.	.	.	.	.
Kanal	Vossschleuse	Oder b. Hohensaaten	67,5	36,4	16	.	1,26	2 200
iner Kanal	Werbelliner See . .	Finow-Kanal	[3]) 10,5	6,2	2	.	1,26	1 800
nal	Finow-Kanal	Havel	2	.	1	.	wie Finow-Kanal	
r Kanal	Templiner See . . .	Havel b. Kahnenburg	13,5	.	4	.	1	1 200
r Kanal	Lychen	Havel und Stolp-See	9,5	.	1	.	1	1 800
nal	Kleve	Rhein bei Keeken .	9,4	.	.	.	2,03	4 000
rger Kanal	Rheinberg	Rheinfluss b. Ossenberg	3,5	.	.	.	.	5 000
r Kanal	Ruhrort	Rhein	0,5	.	.	.	.	4 000
er Kanal	Ruhr	Rhein	4,5	.	1	7,5	.	14 000
al	Neuss	Rhein	4	.	.	7,5	2,50	7 000
nal	Neuss	Viersen	sehr kurz	.	.	.	.	300
h-Kanal	Rhein	Rasselsteiner Hütte	3	.	1	.	.	5 000
haler Kanal	Frankenthal	Rhein	4,5	.	2	5	1,35	4 000
rne-Kanal	Ill bei Strassburg .	Marne b. Vitry s. M.	[4])311	130,5	64	10	1,40	4 000
al	Saargemünd	Rhein-Marne-Kanal	63,8	72,6	27	10	1,60	4 000
Kanal	Saar-Kanal	Salzburg a. d. Seille	35	.	.	.	.	.
-Kanal	Ill bei Strassburg .	Rhein (Kleiner) . .	2	.	2	20,6	1,40	8 000
Ill-Kanal	Ill bei Strassburg .	Rhein	3	.	2	.	0,70	1 000
Kanal	Wolxheim	Ill bei Strassburg .	20	28,8	11	8-9	1,04	1 200
one-Kanal	Ill bei Strassburg .	Saône bei Dôle . . .	350	209,3	87	14	1,40	4 000
Kanal	Kolmar am Ill . . .	Rhein-Rhone-Kanal	13,3	.	1	9·16	1,40	4 000
r Kanal[5])	Rhein b. Alt-Breisach	Rhein-Rhone-Kanal	9,5	.	1	.	.	4 000
Kanal	Rhein bei Hüningen	Rhein-Rhone-Kanal bei Mühlhausen	28,2	7,6	4	10	1,40	4 000
Kanal od. Main-Donau-	Donau	Main bei Bamberg	[6])173	184,5	100	11	1,29	2 000

[1]) Ohne Kremmer See. — [2]) Ohne Wentow-See. — [3]) Ohne Werbelliner See. — [4]) Die Länge des ganzen ... 320 km, 5 Tunnel, 180 Schleusen. — [5]) Wird nicht mehr für Schiffahrt benutzt. — [6]) Der gegrabene Kanal ... km lang und hat 88 Schleusen.

VI. Die schiffbaren Flüsse in Preussen und einigen angrenzenden Ländern

Namen der Flüsse	Strecke für Fluss-Schiffahrt: Anfangspunkt	Endpunkt	Länge km	Kleinste Fahrtiefe m	Grösste Schiffe Tonnen	Strecke für Seeschiffahrt: Länge km	Kleinste Fahrtiefe m
1	2	3	4	5	6	7	8
		Flüsse der Ostsee:					
Dange (ins Kur. Haff)	Memel	Kurisches Haff	2	3,8	110	2	3,7
Minge (ins Kur. Haff) (s. König Wilh.-K.)	Langkuppen	Dorf Minge	17	1,6	80	.	.
Drawöhne (insKur.Haff)	König Wilhelms-K.	Kurisches Haff	2	1,6	80	.	.
Memel (ins Kur. Haff)	Grenze bei Schmalleningken	bis zur Stromtheilung in Gilge und Russ	64	1,7	225	.	.
Arme: Russ (u. Atmath)	Kallwen	Haff	48	1,0	240	.	.
Gilge	Kallwen	Dorf Gilge am Haff	42	1,0	240	.	.
Sziesze	Heydekrug	Sziesze am Atmath	6	1,6	150	.	.
Nemonien	Dorf Petricken	Kurisches Haff	4	1,5	134	.	.
Laukne	Laukne (Dorf)	Mündung in den Nemonien bei Timber	13	1,7	134	.	.
Timber	Piplin	Timber am Nemonien	15	1,5	134	.	.
Angerapp	Insterburg	Einmünd. d. Inster (v. da ab Pregel genannt)	1	1,0	75	.	.
Pregel	Vereinigung der Angerapp mit Inster	Königsberg	117	0,9	180	.	.
Pregel (ins frische Haff)	Königsberg	Pillau	.	.	.	44	4,0
Deime	Tapiau	Kur. Haff b. Labiau	41	1,5	134	93	1,6
Alle	Friedland	Wehlau am Pregel	54	1,6	70	.	.
Pischeck	Johannisburg	Warschausee	1	1,3	100	.	.
Passarge	Braunsberg	Frisches Haff	8	1,3	80	.	.
Elbing	Drausensee	Frisches Haff	18	1,8 bis Elbing	90	.	.
Elbing	übers Haff nach Pillau und Königsberg		.	.	.	12	2,8
Weichsel	russische Grenze	Pieckel (Trennung v. Nogat)	171	0,9	180	.	.
Weichsel	Pieckel	Ostsee bei Neufähr	59	1,0	160	.	.
Weichsel	Neufähr	Mündung d. Mottlau	9	2,8	160	.	.
Nogat	Pieckel	Frisches Haff	58	0,5-1,2	90	.	.
Drewenz	Leibitsch	Weichselfluss	11	0,7	100	.	.
Brahe	Ziegelei b. Jagdschütz	Bromberg	3	0,7	30	.	.
Brahe	Bromberg	Weichselfluss	13	1,2	125	.	.
Schwarzwasser	Przechowo	Weichselfluss	4	0,9	120	.	.
Ferse	Mewe	Weichselfluss	1	0,7	100	.	.
Mottlau (eigentl. Danz. Haf.)	Danzig, Steinschleuse	Todte Weichsel	.	.	.	3	4,0
Schwente	Neuteich	Tiegenhoff	14	0,5	50	.	.
Tiege	Tiegenhof	Haff	13	2,0	150	.	.
Persante	Kolberg	Mündung i. d. Ostsee	2	1,0	.	.	.
Persante	Kolberger Hafen	Ostsee (Kolbergermünde)	.	.	.	.	4,0
Oder	Ratibor	Münd. d. Neisse b. Brieg	128	0,6-0,9	75—125	.	.
Oder	Münd. d. Neisse b. Brieg	Glogau	209	0,9	180	.	.
Oder	Glogau	Küstrin	222	1,0	200	.	.
Oder	Küstrin	Schwedt	81	1,0	200	.	.
Oder	Schwedt	Stettin	45	5,0	200	.	.
Oder[1])	Stettin	Swinemünde	56	5,0	200	56	5,0
Neisse (Glatzer)	Stadt Löwen	Oder oberh. Brieg	11	0,8	75	.	.
Neisse (Görlitzer)	Guben	Oder unterh. Krossen	15	0,7	30	.	.
Warthe	russische Grenze	Mündung der Netze	290	0,8-1,0	100—120	.	.
Warthe	Mündung d. Netze	Küstrin	68	1,0	120	.	.
Netze	Thurmühle	Nakel	12	1,1	30	.	.
Netze (Bromberger K.)	Nakel	Warthe bei Zantoch	202	1,1	125	.	.

[1]) Oberhalb Stettins zweigen sich die Gr. und die Kl. Reglitz, in Stettin selbst die Parnitz und Dunzig ab und enden in dem Dammschen See.

Noch: VI. Die schiffbaren Flüsse in Preussen und einigen angrenzenden Ländern.

…men der Flüsse	Strecke für Fluss-Schiffahrt: Anfangspunkt	Endpunkt	Länge km	Kleinste Fahrtiefe m	Grösste Schiffe Tonnen	Strecke für Seeschiffe fahrbar: Länge km	Kleinste Fahrtiefe m	Grösste Schiffe Tonnen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
…	Hochzeit	Mündung i. d. Netze	27	0,8-1,0	100–120	.	.	
…	Bentschen	Warthe unterh. Schwerin	45	.	nur f. kleine Schiffsfahrb.	.	.	.
…(Faule)	Ruden-See	Oder b. Tschicherzig (Dorf)	30	0,5	10	.	.	.
…l	Neumühl	Oder unterh. Küstrin	6	0,5	10	.	.	.
…	Stargard	Mündung i. d. Oder	60	0,6-0,9	80–100	.	.	.
…now	Gr. Haff bei Wollin	Ostsee	43	.	.	.	.	.
…now	Wollin	Kammin	.	.	.	31	2,5	70
…now	Kammin	Ostsee	.	.	.	12	1,5	70
…	Malchin	Demmin	35	1,9	120	.	.	.
…	Demmin	Mündung ins kl. Haff	76	3,1	300	76	3,1	80
…	Kleines Haff	Wolgast	29	1,8	300	29	1,8	100
…	Wolgast	Ostsee	30	4,7	300	30	4,7	600
…r	Pasewalk	Ueckermünde ins kl. Haff	35	0,6-0,9	80–100	.	.	.
…se	Weltzin	Demmin	45	0,5	25	.	.	.
…	Mecklenburg. Pass	Bassendorf	7	1,1	60	.	.	.
…	Bassendorf	Demmin	21	1,6	80	.	.	.
…	Greifswald	Greifswalder Wiek	.	.	.	5	3,6	240
…itz	Marlow	Damgarten	28	1,4	80	28	1,4	80
…	Oldesloe	Lübeck	16	0,4	50	.	.	.
…ntine	Neumühlen	Kieler Hafen	.	.	.	1	3,2	500
…	Schleswig	Schleimünde	.	.	.	41	2,5	150 von Arnis aus 3,5 und 200
…lebener Föhrde	Hadersleben	Oerbyhage	11	2,8	104	11	2,8	100
	Flüsse der Nordsee:							
…e	Tondern	Hoyerschleuse	20	1,3-1,9	20–60	.	.	.
…e	Hoyerschleuse	Robbensand	.	.	.	8	1,5	50
…er Aue	Husum	Mittelhever	.	.	.	5	2,3	120
…(Ober-)	Voorde	Rendsburg	10	3,3	200	10	3,3	200
…(Unter-)[1]	Rendsburg	Tönning	99	3,3	200	99	3,3	200
…(Aussen-)	Tönning	Nordsee	.	.	.	31	6,0	900
…	Hammweddel-Gehege	Eiderfluss	4	1,0-1,2	10–20	.	.	.
…aue	Steinberg-Brücke	Eiderfluss	7	0,7-1,4	10–20	.	.	.
…aue	Bockhorst	Eiderfluss	7	0,8-1,4	10–20	.	.	.
…ue	Einmünd. d. Rathjenau	Eiderfluss	2	1,1	20	.	.	.
…(Alte)	Fünfmühlen	Eiderfluss	8	1,5	15	.	.	.
…(Neue)	Tetenhusen	Eiderfluss	15	1,0-1,8	20–40	.	.	.
…	Baumgart	Einmünd. i. d. Drausensee	12	0,9	50	.	.	.
…	Wohlde	Eiderfluss	21	1,5	30	.	.	.
…oothfahrt	Garding	Eiderfluss	6	1,3	15	.	.	.
…	Böhm.-Sächs. Grenze	Sächs.-Preuss. Grenze	117	1,4	550	.	.	.
…	Sächs.-Preuss. Grenze	Anhalt-Preuss. Grenze	146	1,5	600	.	.	.
…	Anhalt-Preuss. Grenze	Havelberg	165	1,7-1,8	600	.	.	.
…	Havelberg	Bullenhausen	184	2,0	600	.	.	.
…Norder-)[2]	Bullenhausen	Hamburg	11	2,0	450	.	.	.
…Süder-)	Bullenhausen	Harburg	6	2,0	450	.	.	.
…Süder-)	Harburg	Hamburg	11	2,7	450	11	4,5	700
…Alte Süder-)	Lauenbruch	Finkenwerder	11	1,2	15	.	.	.
…Reiherstieg)	Harburg	Hamburg	8	1,5	30	.	.	.
…	Hamburg	Mündung ins Meer	.	.	.	104	5,0-9,0	3 000
…	Naumburg	Elbe bei Saalhorn	159	0,7-0,9	150–200	.	.	.
…	Bretleben	Naumburg a./Saale	72	0,8-1,0	150	.	.	.
…	Mecklenb. Grenze	Vossschl. b. Liebenwalde	66	0,6	80	.	.	.
…(sog. schnelle H.)	Vossschleuse	Friedrichsthal	16	.	.	.	.	.

[1] Seilfähre. — [2] Ketten-Schiffahrt.

Noch: VI. Die schiffbaren Flüsse in Preussen und einigen angrenzenden Ländern.

Namen der Flüsse	Strecke für Fluss-Schiffahrt: Anfangspunkt	Endpunkt	Länge km	Kleinste Fahrtiefe m	Grösste Schiffe Tonnen	Strecke für Seeschiffahrt: Länge km	Kleinste Fahrtiefe m	Grösste Schiffe Tonnen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Havel (s. Oranienburger K.)	Friedrichsthal	Spandau	32	1,3	110	.	.	
Havel	Spandau	Mündung in die Elbe unterh. Havelberg	192	1,0	175	.	.	
Spree	Leibsch	Neuhaus	60	1,0	100	.	.	
Spree	Neuhaus	Spandau	109	1,0-1,5	100—175	.	.	
Dahme	Prieros	Köpenick	40	1,0	100	.	.	
Teupitzer Gewässer	Teupitz	Dahme (Prieros)	15	0,6	50	.	.	
Rhin	Zippelsförde b. NeuRuppin	Hackenberg	54	1,0	90	.	.	
Rhin	Hackenberg	Dreetz-See	9	1,3	100	.	.	
Rhin	Dreetz-See	Einmündung in die Havel bei Gülpe	17	0,4	10	.	.	
Lindower Fliess	Lindow	Zippelsförde a./Rhin	8	0,6	50	.	.	
Dosse	Hohenofen	Havelfluss	17	0,4	20	.	.	
Jeetze	Salzwedel	Elbe bei Hitzacker	28	0,6-1,0	4—5	.	.	
Sude (Alte)	Dorf Sückau	Dorf Preten	9	1,2	24	.	.	
Rögnitz	Rosien	Sude bei Sückau	3	0,8	10	.	.	
Ilmenau	Lüneburg	Elbe bei Hoopte	38	0,6	60	.	.	
Luhe	Winsen a./Luhe	Ilmenau b. Stöckte	2	0,9	40	.	.	
Seeve	Ashäuser Mühlenbach	Elbe b. Wuhlenburg	2	1,2	8	.	.	
Bille	Kirch-Steinbeck	Elbe oberh. Hamburg	3	0,5	30	.	.	
Alster	Heidekrug	Hamburger Hafen	20	0,4	30	.	.	
Este	Buxtehude	Kranz a./Elbe	.	.	.	12	2,0-4,5	75
Lühe	Horneburg	Elbe bei Lüheort	10	1,2-4,0	30	.	.	
Schwinge	Stade	Elbe	.	.	.	6	1,9-4,5	[illegible]
Wedeler Aue	Wedel	Elbe	.	.	.	2	1,8	
Pinnau	Esingen	a) Uetersen, b) Elbe	7	0,6	22	[1]11	2,1	
Rhin	Herzhorn	Glückstadt	10	1,4	35	.	.	
Krückaue	Elmshorn	Elbe	.	.	.	11	1,4	
Stör	Kellinghusen	Itzehoe	16	1,3	35	.	.	
Stör	Itzehoe	Störort (Mündung)	24	2,9	100	24	2,9	
Krempaue	Steinburg	Borsfleth	13	1,0	25	.	.	
Holstenaue u. Wilsteraue	Dückerwisch	Kasenort	22	0,8-1,5	25—35	.	.	
Oste	Mündung d. Mintenburger Kanales	Bremervörde	11	0,6	15	.	.	
Oste	Bremervörde	Kirchosten	42	1,5	60	.	.	
Oste	Kirchosten	Mündung in die Elbe	28	4,5	64	28	4,5	
Medem (s. Mündung des Hadelner Kanales)	Otterndorf	Elbe	6	1,5	32	.	.	
Werra	Wannfried	Münden	72	0,5	50—65	.	.	
Fulda	Rotenburg	Münden	104	0,4-0,6	20—30	.	.	
Weser	Münden	Hameln	135	0,8	200 (selten voll)	.	.	
Weser	Hameln	Bremen	228	1,0	350	.	.	
Weser	Bremen	Bremerhafen	68	2,0-5,0	400	68	2,0-5,0	[illegible]
Weser	Bremerhafen	Nordsee	.	.	.	20	7,0	[illegible]
Aller	Celle	Dorf Hülsen	83	0,6	50	.	.	
Aller	Dorf Hülsen	Mündung bei Verden	22	1,3	240	.	.	
Leine	Linden vor Hannover	Aller	90	0,8	100—150	.	.	
Wümme	Truperdeich b. Lilienthal	Zusammenfluss mit der Hamme	13	1,0	40	.	.	
Hamme	Oste-Hamme-Kanal bei Findorf	Zusammenfluss mit der Wümme	30	0,6	4—40	.	.	
Lesum	Zusammenfluss der Hamme u. Wümme	Lesumbrücke b. Burgdamm	3	2,0	40	.	.	
Lesum	Lesumbrücke	Weser bei Vegesack	.	.	.	6	2,5	

[1] Von Uetersen ab.

Noch: VI. Die schiffbaren Flüsse in Preussen und einigen angrenzenden Ländern.

…nen der Flüsse	Strecke für Fluss-Schiffahrt: Anfangspunkt	Endpunkt	Länge km	Kleinste Fahr-tiefe m	Grösste Schiffe Tonnen	Strecke für Seeschiffe fahrbar: Länge km	Kleinste Fahr-tiefe m	Grösste Schiffe Tonnen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
....	Ochtum	Mündung i. d. Weser	6	1,0	50	.	.	..
....	Oldenburg	Huntebrück	20	1,0	60	.	.	.
....	Huntebrück	Weser bei Elsfleth .	.	.	.	10	3,5	200
....	Altluneberg	Mündung i. d. Weser	25	0,9-1,2	4—20	.	.	.
(s. Geeste-Kan.)	Köhlener Brücke ..	Geestemünde	30	0,9-1,2	10—20	[1])5	[1])3,7	[1]) 800
....	Schönefliether Wehr bei Greven	Ems-Kanal bei Hanekenfähr	84	1,0	75	.	.	.
. Ems-Kanal) ..	Hanekenfähr	Meppen	26	nicht schiffb	.	.	.	.
....	Meppen	Papenburg. Schleuse	90	1,0	80	.	.	.
....	Papenburg	Leerort	16	3,5	80	16	3,5	300
....	Leerort	Nordsee	82	.	.	82	4,6	700
....	Hölze	Meppen	60	0,5	40—60	.	.	.
Ems	Neuscharrel	Preuss.-oldenb. Grenze	21	0,6-1,4	10—30	.	.	.
r Ems mit ...	Friesoythe	Preuss.-oldenb. Grenze	29	0,6-1,6	20—50	.	.	.
....	Westerscheps	Barssler Ems	29	1,0-1,4	15—40	.	.	.
ch Zusammenfluss er u. Barssler Ems)	Oldenburg. Grenze .	Leer	26	2,0	60	.	.	.
....	Leer	Leerort	.	.	.	3	4,5	700
....	Oldenburg. Grenze .	Mündung in die Leda	22	2,0	60	.	.	.
....	Apen (Oldenburg) .	Mündung i. d. Jümme bei Detern	12	1,5	40	.	.	.
....	Norden	Ems	.	.	.	22	2,0	100
....	Nordhorn	Preuss.-holl. Grenze bei Laar	50	0,6	20	.	.	.
....	Laar	Zwolle	70	1,3	70	.	.	.
....	Zwolle	Zuider-See	.	.	.	20	3,0	176
....	Vreden	Oldenkotte (niederl. Grenze)	11	0,9	5	.	.	.
....	Basel	Strassburg	127	kaum schiffb	.	.	.	.
....	Strassburg	Mannheim	131	1,5	400	.	.	.
....	Mannheim	Mainz	73	2,0	.	.	.	.
....	Mainz	Bingen	29	1,8	500—700	.	.	.
....	Bingen	Kaub	17	1,8	500—700	.	.	.
....	Kaub	Köln	140	2,0	500—700	.	.	.
....	Köln	Grenze bei Bimmen	175	2,5	800	.	.	.
....	Bimmen	Rotterdam	129	2,5	800	.	.	.
....	Kolmar	Strassburg	105	0,6	12	.	.	.
....	Kannstadt	Mannheim	.	.	.	.	.	.
....	Bamberg	Würzburg	.	.	130	.	.	.
....	Würzburg	Frankfurt a. M....	.	.	130	.	.	.
....	Frankfurt a. M....	Mainz	38	1,0	400	.	.	.
....	Frouard (Frankr.) .	Metz	49	2,0	260	.	.	.
....	Metz	Wasserbillig	91	0,8	100	.	.	.
....	Wasserbillig	Trarbach	99	1,4	350	.	.	.
....	Trarbach	Koblenz	105	1,3	350	.	.	.
....	vom Maas-Mosel-K. bei Ettelbrück	Wasserbillig	59	0,3-0,4	18	.	.	.
....	Saargemünd	Wehrden	32	1,6	200	.	.	.
....	Wehrden	Konz a./Mosel ...	87	0,9	250	.	.	.
....	Grenze b. Heuchelheim	Lahnstein	139	0,6	125	.	.	.
....	Witten	Ruhrort	73	1,2	170	.	.	.
....	Lippstadt	Hamm	59	1,0	70	.	.	.
....	Hamm	Wesel	133	1,0-1,3	140—200	.	.	.

…on Leher Brücke an. — [2]) Seil von Bingen bis Emmerich.

VII. Die Seehäfen im preussischen Staate.

Name des Seehafens (Besitzer)	Bezeichnung des Hafens, ob offen oder durch Schleuse geschlossen u. s. w.	Grösster Tiefgang der Schiffe m	Grösste Tonnenzahl der Schiffe	Gesperrt durch … Woche…
1	2	3	4	5
A. Ostsee-Gebiet.				
Preussische Küste:				
Memel (Fiscus)	offen	5,6	1 600	selt…
Königsberg (Gemeinde) . . . . (die Schiffe müssen in Pillau bis ca. 600 Tonnen lichten)	offen	4,0	1 500	14
Pillau (Fiscus)	offen	6,0	2 000	selt…
Braunsberg (Gemeinde)	offen	1,3	80	14
Elbing (Gemeinde)	offen	2,8	200	14
Danzig (Gemeinde)	offen	5,6	900	12
Neufahrwasser (Fiscus)	offen, zwischen Molen . . .	6,0	1 200	12
Pommersche Küste:				
Stolpmünde (Fiscus)	offen	4,0	400	4–
Rügenwalde (Fiscus)	offen	4,0	400	4–
Kolberg (Fiscus)	offen	4,0	400	4–
Swinemünde (Fiscus)	offen	6,0	2 000	12
Stettin (Gemeinde)	offen	5,0	1 600	[illegible]
Anklam (Gemeinde)	offen	3,0	250	[illegible]
Wolgast (Gemeinde)	offen	4,7	600	[illegible]
Greifswalder Oye (Fiscus, besonderer Fischerhafen)	offen	2,0	200	[illegible]
Wyk bei Greifswald (Gemeinde) . . .	offen	3,5	200	[illegible]
Stralsund (Gemeinde)	offen	4,5	200	[illegible]
Barth (Gemeinde)	offen	2,0	100	[illegible]
Damgarten (Gemeinde)	offen	1,4	80	[illegible]
Schleswig-Holsteinsche Ostküste:				
Neustadt (Gemeinde)	offen	4,0	400	[illegible]
Burg (Burgstacken) (Gemeinde) . .	offen	3,0	180	[illegible]
Heiligenhafen (Gemeinde)	offen	2,6	125	
Hohwacht (Gemeinde)	offen	3,0	150	
Laboe (Hafencommune)	offen	3,0	200	
Neumühlen (Gemeinde)	offen	3,2	500	
Kiel (Handelshafen städtisch; Kriegshafen gegenüber Kiel für Schiffe von 7,5 m Tiefgang gehört zur Marineverwaltung)	offen	6,0	2 000	
Holtenau (Fiscus)	offen	6,0	500	
Friedrichsort (steht unter der Marine-verwaltung)	offen	6,0	2 000	
Eckernförde (Gemeinde)	offen	5,0	1 000	
Schleswig (Gemeinde)	offen	2,5	150	
Missunde (Gemeinde)	offen	2,6	150	
Arnis (Gemeinde)	offen	3,5	200	
Kappeln (Gemeinde)	offen	3,5	200	
Schleimünde (Fiscus)	offen	3,5	200	
Flensburg (Stadt)	offen, Kai-Anlagen	6,0	1 700	
Gravenstein (Gemeinde)	offen	2,5	100	
Eckensund (Gemeinde)	offen	7,0	1 500	
Höruphaff (Gemeinde)	offen	Schiffe jeder Grösse		
Sonderburg (Gemeinde)	offen	6,0	1 500	
Augustenburg (Gemeinde)	offen	1,0	50	
Norburg (Dywig) (Gemeinde)	offen	2,8	100	
…nrade (Gemeinde)	offen	Schiffe jeder Grösse		
…esund (Fiscus)	offen	2,8	100	
…rsleben (Gemeinde)	offen	2,8	100	

Name des Seehafens (Besitzer)	Bezeichnung des Hafens, ob offen oder durch Schleuse geschlossen u. s. w.	Grösster Tiefgang der Schiffe m	Grösste Tonnenzahl der Schiffe	Gesperrt durch Eis Wochen
1	2	3	4	5
B. Nordsee-Gebiet.				
hlesw.-Holsteinsche Westküste:				
loyer (Gemeinde)	offen	1,7	60	6
üdwesthörn (Wasserlösungs-Commune)	offen	1,5	50	6
ylt (Munkmarsch) (Gemeinde)	offen	1,5	50	6
mrum (Steenodde) (Gemeinde)	offen	3,0	30	8
Vyck (Gemeinde)	offen	2,0	100	6
agebüll (Fiscus)	offen	1,5	50	6
ellworm (Gemeinde)	offen	2,2	48	6
ordstrand (Norderhafen) (Gemeinde)	offen	1,3	30	9
ordstrand (Morsum) (Gemeinde)	offen	2,8	120	9
ongsiel (Gemeinde)	offen	1,6	70	8
ordelumersiel (Gemeinde)	offen	1,2	12	9
aussenhafen (Gemeinde)	offen	2,2	30	8
lusum (Fiscus)	offen; gegen Sturmfluthen durch eine Schleuse von 7,8 m Breite abzuschliessen	2,3	120	9
stenbüllspieker (Gemeinde)	offen	2,3	55	8
stensiel (Gemeinde)	offen	1,4	30	8
atingsiel (Gemeinde)	offen	2,3	55	8
önning (Fiscus)	offen	3,0	125	8
endsburg (Fiscus)	Schleuse f. d. Eiderkanal	3,0	200	8
riedrichstadt[1]) (Fiscus)	offen	4,3	250	8
ollersum (Kirchspiels-Gemeinde)	offen	3,0	100	6—8
hülpersiel (Hafencommune)	offen	2,4	85	6—8
üsum (Kirchspiels-Gemeinde)	offen	2,3	115	6—8
arverort (Kirchspiels-Gemeinde)	offen	2,5	120	6—8
öhrden (Christiankoog-Hafen) (Fiscus)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,5	80	8
eldorf (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Miele	2,5	96	8
urlter Hafen (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Nordsieles	1,5	43	8
gebiet:				
ufeld (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,0	70	4
unsbüttel (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	3,5	250	4
ittel (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	1,6	40	6
ockdorf (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	1,5	35	6
tehoe (Gemeinde)	offen, Kai-Anlage	2,8	150	6
ückstadt (Fiscus)	Schleuse 13,8 m breit, 6 m tief unter gewöhnl. Hochwasser	5,5	3 000	5
mshorn (Gemeinde)	offen, Kai-Anlage	1,6	50	8—10
tersen (Gemeinde)	offen, Kai-Anlage	2,0	50	8—10
tona (Stadt)	offen, Kais an der Elbe	4,8	2 300	4
terndorf (Gemeinde)	offen, Kai unterh. der Siele	2,5	100	5
uhaus a./Oste (Gemeinde)	offen, Kai unterh. der Siele	3,5	200	5
ten (Gemeinde)	offen	3,5	200	5
eiburg (Gemeinde)	offen, mit oberh. liegender Spülschleuse	3,5	200	5
benfleth (Gemeinde)	offen	2,5	100	5
ischhafen (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,5	100	5
antsand (Gemeinde)	nur offene Rhede zum Leichten der Schiffe	7,5	3 000	5

[1]) Ausserdem Liegeplätze an der Eider a) nördlich: Rothenspieker, Reimersbude, Süderstapel, Greven-, Hohner Fähre, Bargstall, Prinzenmoor, Wittenbergen, Handorf, Nübbel, Fockbeck, Klint; b) südlich: deich, St. Annensiel, Bosbüttel, Delve, Pahlbude, Rethbucht, Lexfähre, Breiholz, Lohklint, Westerld; sämmtlich Eigenthum des bezügl. Ortes.

Noch: VII. Die Seehäfen im preussischen Staate.

Name des Seehafens (Besitzer)	Bezeichnung des Hafens, ob offen oder durch Schleuse geschlossen u. s. w.	Grösster Tiefgang der Schiffe m	Grösste Tonnenzahl der Schiffe	Gesperrt durch Eis Wochen
1	2	3	4	5
Stade (Gemeinde)	offen, mit Kai an der Schwinge	2,5	100	6
Brunshausen (Fiscus)	offen, mit Kai an der Schwinge	4,5	300	5
Twielenfleth (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	4,0	120	5
Mojenhören (Gemeinde)	offen	3,5	120	5
Borstel (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	4,0	120	5
Lüheort (Fiscus)	offen	4,0	120	6
Buxtehude (Stadt)	offen	2,5	100	6
Kranz (Fiscus)	offen	4,5	150	6
Neuenfelde (Schleusenverband)	offen, im Aussentief d Sieles	2,0	80	6
Harburg[1]) (Fiscus, ein kleiner Theil gehört der Stadt)	Schleuse (grösste) 10 m breit, 4,5 m tief unt. gewöhnl. Hochw.	4,5	700	8
Wesergebiet:				
Sandstedt (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,5	100	6
Grohn (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,5	100	6
Burgdamm (Fiscus)	offen, Kai an der Lesum	2,5	100	6
Farge (Privatanlage der Porzellanfabrik)	offen	2,5	100	6
Rönnebeck (Gemeinde)	offen	2,5	100	6
Geestemünde (Fiscus)	an der Geeste offene Kai-Anlagen. Haupthafen m. Schleuse 23,4 m breit, 7,7 m tief unt. gewöhnl. Hochwasser	7,3	5 000	—
Wremen (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	3,0	200	4
Jadegebiet:				
Wilhelmshaven (unter der deutschen Marineverwaltung)	Schleuse 20,6 m breit, 8 m tief unter gewöhnl. Hochwasser	7,5	5 000	[illegible]
Ostfriesische Nordsee-Küste:				
Karolinensiel und Friedrichsschleuse (Wittmunder Sielacht)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,5	100	[illegible]
Neuharlingersiel (Sielacht des Amtes Esens)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,5	100	[illegible]
Bensersiel (Sielacht des Amtes Esens)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,5	100	[illegible]
Westeraccumersiel (Sielacht d. A. Esens)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,5	100	[illegible]
Dornumersiel (Dornumer Sielacht)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,5	100	[illegible]
Nessmersiel (Nesser Sielacht)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,5	100	[illegible]
Norderney (Fiscus, Badeverwaltung)	offen, mit Anlandebrücke f. Passagiere	2,5	100	[illegible]
Norden (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,5	100	[illegible]
Greetsiel (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,6	100	[illegible]
Emsgebiet:				
Emden (Stadt; nur 1 Dockbassin ist fiscalisch)	Schleuse 11 m breit, 4,2 m tief unter gewöhnl. Hochwasser	3,5	600	[illegible]
Ditzum (Gemeinde)	offen, im Aussentief d. Sieles	2,5	100	[illegible]
Oldersum (Gemeinde)	theils ausserhalb, theils innerhalb des 7,1 m weiten Sieles	3,0	200	[illegible]
Rhauderfehn (Gem.), siehe Rhauderfehn-Kanäle	Kanalschleusen, 6,5 m weit, nach der Leda	1,5	80	[illegible]
Leer (Stadt; der Dockhafen ist fiscalisch)	offener Hafen längs des Leda-Ufers u. Dockhafen m. Schleuse, 18 m weit	5,0	700	[illegible]
Jemgum (Gemeinde)	offen, im Aussentief der Siele	2,5	200	[illegible]
Weener (Gemeinde)	offen, im Aussentief der Siele	2,5	200	[illegible]
Papenburg (Gemeinde), siehe Papenburger Kanäle	Schleuse 10,6 m breit, 3,7 m tief unter gewöhnl. Hochwasser	3,5	300	[illegible]

[1]) 1877 war eine neue Schleuse projectirt, 70 m lang, 17 m breit, 5,2 m tief.

VIII. Verkehr.

A. Eisenbahn-Verkehr. B. Post- und Telegraphen-Verkehr.
C. Verkehr auf den Wasserstrassen. D. Seeverkehr.

A. Eisenbahnen.

I. Verkehrsmittel, Verkehr und finanzielle Betriebsergebnisse der deutsch… Eisenbahnen, 1871 bis 1880/81.

Jahre [1])	Verkehrsmittel: Locomotiven	Personenwagen	Güter-, Post- und Gepäckwagen (einschl. der Arbeitswagen)	Verkehr: Beförderte Personenkilometer (Tausend) [3])	Beförderte Tonnenkilometer (Tausend) [3])	Betriebsergebnisse: Betriebseinnahme überhaupt (Tausend Mark)	davon: aus dem Personenverkehre (Tausend Mark)	aus dem Güterverkehre (Tausend Mark)	Ueberschuss der Einnah… über die Ausgab… überhaupt (Tausend Mark)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1871	5 927	11 153	126 687	5 020 893	6 448 485	601 846	170 523	368 300	298 335
1872	6 810	12 715	154 675	5 012 177	8 195 596	670 600	180 258	416 137	298 068
1873	7 918	14 587	179 263	5 692 691	9 904 453	745 673	196 147	474 607	288 925
1874	9 253	16 360	196 703	5 843 659	10 146 912	792 352	207 988	511 631	289 338
1875	9 936	17 520	205 965	5 994 287	10 392 631	843 022	219 845	549 752	312 349
1876	10 294	18 343	210 009	6 109 415	10 786 063	857 246	222 622	558 801	326 073
1877/78 . . .	10 398	18 763	212 701	6 111 899	11 015 114	851 897	219 317	553 520	331 310
1878/79 . . .	10 640	19 355	216 252	6 153 015	11 148 587	848 983	220 013	544 103	342 427
1879/80 . . .	10 841	19 804	220 081	6 148 677	11 913 389	866 514	216 485	561 896	362 240
1880/81 [2]) .	10 869	19 929	224 442	6 491 661	12 655 433	886 975	236 413	592 691	392 255

[1]) Kalenderjahr, Betriebsjahr oder Etatsjahr. — [2]) Die Abweichungen der Zahlen pro 1880/81 von gleichartigen in den folgenden Nachweisungen erklären sich durch Einrechnung bezw. Ausschluss eine… Bahnen bezw. Bahnstrecken, wofür Angaben nicht zu beschaffen waren u. dgl. — [3]) d. h. die drei let… Stellen sind fortgelassen; es ist also z. B. 5 020 893 000 gekürzt auf 5 020 893.

II. Personen- und Güterverkehr und finanzielle Betriebsergebnisse der preussischen Eisenbahnen, 1844 bis 1880/81.

Jahre	Personenbeförderung (1 000 Personenkilometer)	Einnahme für den Personenkilometer Pf.	Gesammteinnahme einschl. der Gepäcküberfracht (1 000 Mark)	Wirkliche Gesammt-Güterbeförderung (1 000 Tonnenkilometer)	Einnahme für den Tonnenkilometer Pf.	Wirkliche Gesammteinnahme einschl. aus Vieh- und Equipagentransport (1 000 Mark)	Betriebseinnahmen überhaupt [1]) (1 000 Mark)	Ueberschuss der Einnah… über die Ausgab… überhaupt (1 000 Mark)
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1844	126 817	4,50	6 897	19 603	15,00	3 467	10 604	5 090
1845	117 419	4,62	5 946	22 732	13,50	3 756	11 024	5 263
1846	155 810	4,33	6 736	39 090	12,00	4 665	11 679	5 536
1847	231 743	4,34	11 580	85 803	11,00	10 214	22 500	10 594
1848 . . .	327 876	4,22	13 812	109 437	11,00	12 023	26 665	11 499
1849	354 844	4,46	15 892	144 889	10,33	15 195	32 349	15 968
1850	416 534	4,53	18 944	189 605	9,50	18 464	39 013	20 434
1844—50 . .	1 731 043	.	79 808	611 159	.	67 784	153 834	74 380

[1]) d. h. Summe von Spalte 4 u. 7, unter Hinzufügung aller anderen, hier nicht näher aufgefü… Einnahmen aus dem Eisenbahn-Betriebe.

…ch: II. Personen- und Güterverkehr und finanzielle Betriebsergebnisse der preussischen Eisenbahnen, 1844 bis 1880/81.

…ahre	Personen-beförderung (1000 Personen-kilometer)	Einnahme für den Personenkilometer Pf.	Gesammt-einnahme einschl. der Gepäck-überfracht (1000 Mark)	Wirkliche Gesammt-Güter-beförderung (1000 Tonnen-kilometer)	Einnahme für den Tonnenkilometer Pf.	Wirkliche Gesammt-einnahme einschl. aus Vieh- und Equipagen-transport (1000 Mark)	Betriebs-einnahmen über-haupt[1]) (1000 Mark)	Ueberschuss der Einnahme über die Ausgabe: überhaupt (1000 Mark)	Ueberschuss der Einnahme über die Ausgabe: in Procent des Anlagecapitales
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
.....	424 920	4,67	19 813	229 253	9,50	21 145	42 845	22 877	5,1
.....	427 478	4,73	20 545	315 076	6,93	26 866	49 621	26 349	5,7
.....	437 572	4,93	21 480	385 619	8,00	31 818	55 653	28 502	5,7
.....	505 181	4,69	24 481	543 206	7,50	42 800	70 274	31 714	5,2
.....	531 918	4,62	25 540	656 062	7,50	52 009	80 929	34 971	5,6
....	625 306	4,56	29 617	732 079	7,33	56 642	90 744	38 126	5,6
.....	726 381	4,46	33 399	869 022	7,00	65 147	104 034	43 828	5,8
....	759 514	4,30	33 839	856 240	7,33	64 625	104 893	42 894	5,1
....	792 882	4,10	33 682	784 778	7,33	61 231	101 086	45 063	5,1
.....	868 687	4,25	38 390	925 993	7,33	71 130	116 061	56 563	5,4
…60...	**6 099 837**	.	**280 785**	**6 297 329**	.	**493 414**	**816 139**	**370 886**	.
.....	950 426	4,20	41 440	1 114 101	6,83	81 444	130 758	64 462	5,8
....	1 042 430	4,18	45 167	1 421 808	6,50	96 266	151 273	77 361	6,3
.....	1 188 691	3,95	48 661	1 601 490	6,00	100 613	159 606	77 315	6,1
....	1 348 034	3,79	52 796	1 889 333	5,83	114 319	179 750	91 384	6,8
....	1 382 314	3,85	55 181	2 188 698	5,83	127 769	196 116	100 259	7,2
....	1 751 419	3,23	58 069	2 194 075	5,33	133 979	206 685	97 715	6,7
....	1 508 665	3,75	58 754	2 645 429	5,16	146 090	221 306	100 898	6,5
....	2 073 015	3,72	79 791	3 536 302	5,16	190 493	290 798	133 328	6,1
....	2 269 099	3,65	85 620	3 776 095	5,16	202 222	309 886	138 410	6,5
....	3 016 857	3,07	95 836	4 044 704	4,83	221 649	340 887	163 496	7,0
…70...	**16 530 950**	.	**621 316**	**24 412 033**	.	**1 414 844**	**2 187 065**	**1 044 628**	.
....	3 364 464	3,22	112 617	4 798 459	4,83	254 420	396 785	180 796	7,1
....	3 144 357	3,53	114 898	5 590 952	4,83	283 722	432 666	169 094	6,1
....	3 541 980	3,48	127 009	7 016 831	4,66	328 483	489 038	169 152	5,2
....	3 634 428	3,53	133 180	7 193 473	4,66	349 495	515 612	156 061	4,4
....	3 760 706	3,60	140 453	7 443 583	4,90	375 688	550 834	215 477	5,1
....	3 801 055	3,58	141 317	7 737 304	4,74	376 561	553 211	229 857	5,1
....	3 722 502	3,58	138 356	7 953 911	4,59	375 035	551 286	233 757	5,0
....	3 742 845	3,59	139 565	8 032 576	4,50	371 540	550 418	240 096	4,9
...	3 797 172	3,52	138 908	8 644 625	4,33	383 526	565 890	254 667	4,9
...	4 050 073	3,46	144 819	9 303 793	4,20	402 884	587 921	268 899	5,0
…80/81	**36 559 581**	.	**1 331 121**	**73 715 506**	.	**3 501 355**	**5 193 661**	**2 117 856**	.
…80/81	**60 921 412**	.	**2 313 030**	**105 036 027**	.	**5 477 396**	**8 350 699**	**3 607 750**	.

[1]) d. h. Summe von Spalte 4 u. 7, unter Hinzufügung aller anderen beim Eisenbahn-Betriebe erzielten …en.

III. Betrieb der einzelnen preussischen Eisenbahnen im Betriebs- bezw. Etatsjahre 1880/81.

I. Die Transportmittel.

Namen der Eisenbahnen.	Locomotiven im Ganzen	Locomotiven davon Tender-Locomotiven	Personen-wagen	Lastwagen im Ganzen	Lastwagen davon bedeckte Wagen	Lastwagen davon Vieh-wagen
1	2	3	4	5	6	7
I. Staatsbahnen (und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen).						
1. K. E.-D. Berlin	496	113	767	8 286	2 379	122
2. „ „ Bromberg	726	64	1 188	12 737	7 033	685
3. „ „ Hannover	748	110	1 172	12 546	4 611	505
4. „ „ Frankfurt a. M.	531	60	1 110	10 644	2 617	829
5. K. Direct. der Berlin-Stettiner E.-B.	204	31	341	2 900	1 479	128
6. K. E.-D. Magdeburg	586	64	989	12 609	5 532	794
7. K. Direct. der Köln-Mindener Bahn	619	126	429	16 466	3 905	238
8. K. Direction der Rheinischen E.-B.	509	74	900	14 422	2 383	427
Summe I.	**4 419**	**642**	**6 896**	**90 610**	**29 939**	**3 72[illegible]**
II. Privatbahnen unter Staatsverwaltung.						
1. Bergisch-Märkische	768	98	658	20 999	2 774	304
2. Berlin-Dresdener	27	—	77	390	167	1
3. Halle-Sorau-Gubener	54	—	106	793	318	35
4. Münster-Enscheder	5	5	18	144	44	—
5. Oberschlesische	563	44	625	12 601	2 949	213
6. Rhein-Nahe-Bahn	47	6	52	705	74	12
Summe II.	**1 464**	**153**	**1 536**	**35 632**	**6 326**	**565**
III. Privatbahnen unter eigener Verwaltung.						
1. Altona-Kieler, eigene Strecken und Schleswigsche Eisenbahn	89	27	209	1 319	710	189
2. Berlin-Anhalter und Oberlausitzer	161	4	387	3 670	1 284	62
3. Berlin-Görlitzer	86	11	184	1 186	394	22
4. Berlin-Hamburger	195	24	395	3 842	2 354	191
5. Breslau-Schweidnitz-Freiburger	119	—	244	2 866	764	11
6. Cottbus-Grossenhainer	25	3	59	546	135	7
7. Dortmund-Gronau-Enscheder	11	—	20	562	36	10
8. Holsteinsche Marschbahn	12	—	32	167	79	—
9. Lübeck-Büchener	37	8	72	544	238	15
10. Märkisch-Posener	42	—	167	661	320	36
11. Marienburg-Mlawka	21	2	23	449	281	15
12. Nordhausen-Erfurter u. Saal-Unstrut	19	—	39	378	247	6
13. Oels-Gnesener	22	—	48	424	108	24
14. Ostpreussische Südbahn	54	4	61	1 296	1 030	94
15. Posen-Kreuzburger	31	—	54	468	121	15
16. Rechte Oderufer-Bahn	117	14	88	2 277	550	4
17. Thüringer	167	14	355	3 112	1 529	29
18. Tilsit-Insterburger	8	—	12	153	79	23
19. Aachen-Jülicher	8	8	12	312	3	—
20. Breslau-Warschauer	7	—	13	103	42	11
21. Krefelder	7	7	16	148	23	14
22. Kronberger	3	3	14	6	4	—
23. Georgs-Marienhütte	5	5	2	98	2	—
24. Paulinenaue-Neuruppiner	3	3	5	19	9	—
25. Peine-Ilseder	3	3	2	18	—	—
26. Westholsteinsche und Wesselburen-Heider	9	9	10	53	17	—
Summe III.	**1 261**	**149**	**2 523**	**24 677**	**10 359**	**775**
Ueberhaupt preussische Bahnen	**7 144**	**944**	**10 955**	**150 919**	**46 624**	**5 07[illegible]**
Deutsche Bahnen	10 869	1 380	19 929	223 149	73 938	6 11[illegible]

a: III. Betrieb der einzelnen preussischen Eisenbahnen im Betriebs- bezw. Etatsjahre 1880/81.

2. Der Verkehr.

a) Personenverkehr.

Namen der Eisenbahnen.	Anzahl der beförderten Personen	Anzahl der zurückgelegten Personen-kilometer überhaupt	Davon zurückgelegt auf		
			Abonnements-billets	Rundreise-Billets	Rückfahrts-Billets
			Personenkilometer		
1	2	3	4	5	6
taatsbahnen (und auf Rechnung taates verwaltete Privatbahnen).					
L. E.-D. Berlin	7 270 832	269 945 192	2 145 319	150 526	52 243 271
„ „ Bromberg	7 709 112	438 714 738	838 301	—	52 638 949
„ „ Hannover	9 986 051	376 157 763	985 034	2 565 690	74 499 812
„ „ Frankfurt a. M.	14 452 989	306 334 674	4 646 099	1 518 535	85 094 237
.. Dir. der Berlin-Stettiner E.-B.	3 011 824	147 473 271	353 771	185 972	35 253 352
.. E.-D. Magdeburg	12 140 509	431 607 645	13 044 596	1 302 002	119 231 126
.. Direct. der Köln-Mindener B.	6 978 277	241 497 810	542 746	1 245 882	59 962 627
.. Direct. der Rheinischen E.-B.	11 590 764	291 729 221	4 647 454	2 772 088	159 338 710
Summe I.	**73 140 358**	**2 503 460 314**	**24 203 320**	**9 740 695**	**638 257 084**
rivatbahnen unter Staatsverwaltung.					
ergisch-Märkische	15 394 530	366 815 340	1 898 520	365 063	180 025 249
erlin-Dresdener	701 369	26 041 166	29 533	—	9 362 211
alle-Sorau-Gubener	1 062 929	39 818 989	10 043	—	7 612 470
ünster-Enscheder	217 597	3 981 562	9 000	—	1 097 497
berschlesische	7 226 453	258 762 873	548 040	159 900	51 518 478
hein-Nahe-Bahn	1 430 354	23 915 973	116 431	159 610	7 979 986
Summe II.	**26 033 232**	**719 335 903**	**2 611 567**	**684 573**	**257 595 891**
rivatbahnen unter eigener Verwaltung.					
ltona-Kieler, eigene Strecken d Schleswigsche Eisenbahn	3 409 524	90 089 382	2 639 224	599 046	28 421 590
rlin-Anhalter u. Oberlausitzer	3 209 985	137 656 761	759 614	993 968	35 211 884
rlin-Görlitzer	1 515 806	42 279 750	627 468	21 829	16 717 548
rlin-Hamburger	2 988 218	105 845 356	2 031 470	420 122	15 128 002
eslau-Schweidnitz-Freiburger	2 430 975	87 629 711	785 100	175 314	39 045 841
ttbus-Grossenhainer	426 623	11 709 707	215 290	1 840	3 669 940
rtmund-Gronau-Enscheder	364 905	6 182 338	—	—	1 338 178
lsteinsche Marschbahn	390 995	9 201 350	55 488	—	—
lbeck-Büchener	788 474	26 261 561	291 600	164 052	8 490 000
rkisch-Posener	652 449	30 578 377	—	—	3 409 863
rienburg-Mlawka	240 930	9 711 465	—	—	—
dhausen-Erfurter u. Saal-Unstrut	478 191	10 601 379	—	20 240	4 933 632
ls-Gnesener	291 997	9 817 895	—	—	237 960
tpreussische Südbahn	720 326	27 591 681	259 738	—	3 158 775
sen-Kreuzburger	292 263	12 636 366	—	—	—
chte-Oderufer-Bahn	979 893	34 355 820	24 908	—	3 143 070
üringer	4 759 160	148 942 604	—	1 291 717	46 670 351
sit-Insterburger	140 355	6 188 842	—	—	105 502
chen-Jülicher	164 983	1 212 307	—	—	—
eslau-Warschauer	167 825	4 191 482	12 980	—	107 168
efelder	226 375	1 837 130	69 880	34 486	1 408 563
mberger	250 659	2 030 791	402 848	—	446 291
rgs-Marienhütte	18 984	138 583	—	—	—
linenaue-Neuruppiner	63 403	1 359 735	—	—	—
ne-Ilseder	21 329	138 638	—	—	—
stholsteinsche und Wessel-en-Heider	215 746	4 087 782	50 694	—	1 883 298
Summe III.	**25 210 373**	**827 276 793**	**8 226 302**	**3 722 614**	**213 527 456**
berhaupt preussische Bahnen	**124 383 963**	**4 050 073 010**	**35 041 189**	**14 153 882**	**1 109 380 431**
Deutsche Bahnen	215 021 193	6 479 264 452	79 076 635	46 566 677	2 278 311 697

Noch: III. Betrieb der einzelnen preussisch[illegible]

Noch: 2. D[illegible]

b) Güt[illegible]

Namen der Eisenbahnen.	Güter[illegible] insgesammt: Tonnen	insgesammt: Tonnen-kilometer	gegen Frachtberechnung [illegible]: Tonnen	Tonnen-kilometer
1	2	3	4	5
I. Staatsbahnen (und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen).				
1. K. E.-D. Berlin	7 027 056	790 104 670	5 942 690	736 01[illegible]
2. „ „ Bromberg	4 424 641	529 328 198	3 786 973	466 762[illegible]
3. „ „ Hannover	9 411 942	863 251 301	9 107 061	837 0[illegible]
4. „ „ Frankfurt a. M.	12 988 984	584 420 125	12 479 194	579 5[illegible]
5. K. Direct. der Berlin-Stettiner E.-B.	1 572 926	120 641 488	1 527 588	116 6[illegible]
6. K. E.-D. Magdeburg	8 450 303	668 648 536	8 377 445	665 091[illegible]
7. K. Direct. der Köln-Mindener Bahn	13 540 308	1 150 011 439	13 379 075	1 136 421[illegible]
8. K. Direction der Rheinischen E.-B.	10 923 994	814 838 456	10 624 100	794 67[illegible]
Summe I.	**68 340 154**	**5 521 244 213**	**65 224 066**	**5 332 1[illegible]**
II. Privatbahnen unter Staatsverwaltung.				
1. Bergisch-Märkische	17 262 850	1 176 639 534	16 777 949	1 156 6[illegible]
2. Berlin-Dresdener	520 059	42 451 937	476 677	40 5[illegible]
3. Halle-Sorau-Gubener	1 113 628	101 665 866	1 017 861	98 7[illegible]
4. Münster-Enscheder	57 329	2 021 413	57 329	2 0[illegible]
5. Oberschlesische	12 355 545	1 249 524 031	11 909 836	1 20[illegible]
6. Rhein-Nahe-Bahn	667 041	46 896 639	639 098	46 3[illegible]
Summe II.	**31 976 452**	**2 619 199 420**	**30 878 750**	**2 552 [illegible]**
III. Privatbahnen unter eigener Verwaltung.				
1. Altona-Kieler, eigene Strecken und Schleswigsche Eisenbahn	1 152 597	71 417 366	1 084 091	68 5[illegible]
2. Berlin-Anhalter und Oberlausitzer	2 455 357	188 553 022	2 381 949	182 [illegible]
3. Berlin-Görlitzer	1 242 564	85 076 076	1 213 929	84 7[illegible]
4. Berlin-Hamburger	1 816 537	210 762 406	1 778 698	207 0[illegible]
5. Breslau-Schweidnitz-Freiburger	2 632 028	210 288 884	2 406 183	198 41[illegible]
6. Kottbus-Grossenhainer	488 169	31 549 590	486 486	31 [illegible]
7. Dortmund-Gronau-Enscheder	439 676	16 277 078	436 183	16 [illegible]
8. Holsteinsche Marschbahn	129 297	4 676 701	126 549	4 61[illegible]
9. Lübeck-Büchener	622 438	31 804 386	615 742	31 4[illegible]
10. Märkisch-Posener	660 041	36 204 920	633 062	34 61[illegible]
11. Marienburg-Mlawka	225 064	22 507 663	220 299	22 [illegible]
12. Nordhausen-Erfurter u. Saal-Unstrut	390 333	13 341 711	389 860	13 31[illegible]
13. Oels-Gnesener	161 241	13 830 682	156 185	13 4[illegible]
14. Ostpreussische Südbahn	422 938	45 979 756	405 382	44 5[illegible]
15. Posen-Kreuzburger	356 215	31 760 409	356 215	31 7[illegible]
16. Rechte-Oderufer-Bahn	2 074 926	218 902 958	2 074 926	218 [illegible]
17. Thüringer	2 975 006	202 151 430	2 854 827	195 [illegible]
18. Tilsit-Insterburger	71 520	3 692 328	69 138	3 [illegible]
19. Aachen-Jülicher	615 900	7 067 227	604 900	6 [illegible]
20. Breslau-Warschauer	94 121	3 678 984	93 281	3 [illegible]
21. Krefelder	29 484	247 306	25 663	[illegible]
22. Kronberger	3 929	38 347	3 929	[illegible]
23. Georgs-Marienhütte	336 262	2 454 713	4 437	[illegible]
24. Paulinenaue-Neuruppiner	16 749	401 303	16 366	[illegible]
25. Peine-Ilseder	307 595	2 398 289	807 595	2 [illegible]
26. Westholsteinsche und Wesselburen-Heider	83 629	2 530 198	81 408	2 [illegible]
Summe III.	**19 803 616**	**1 457 593 733**	**18 827 283**	**1 4[illegible]**
Ueberhaupt preussische Bahnen	**120 120 222**	**9 598 037 366**	**114 930 099**	**9 3[illegible]**
Deutsche Bahnen	165 162 307	13 486 787 096	158 419 764	13 052[illegible]

...isenbahnen im Betriebs- bezw. Etatsjahre 1880/81.

...Verkehr.

...verkehr.

...verkehr										
...ne Frachtberechnung:		gegen Frachtberechnung im Einzelnen:								Wiederholung der Spalte 1.
		Eil- und Expressgut		Postgut		Militärgut		Viehverkehr		
...onnen	Tonnen-kilometer	Tonnen	Tonnen-kilometer	Tonnen	Tonnen-kilometer	Tonnen	Tonnen-kilometer	Tonnen	Tonnen-kilometer	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
										I.
...84 426	54 085 717	14 515	1 929 678	2 174	245 916	3 004	158 524	91 716	9 105 856	1.
...37 668	62 565 874	28 987	4 450 438	4 112	629 046	3 698	1 670 596	160 115	31 953 711	2.
...04 881	26 248 928	39 003	3 977 375	6 584	440 892	3 528	355 595	99 444	9 349 842	3.
...09 790	4 883 990	33 661	2 577 087	10 365	917 604	10 370	813 439	49 038	4 170 339	4.
...45 338	4 015 911	10 652	1 014 282	1 242	108 622	1 668	176 557	68 533	8 338 301	5.
...72 858	3 557 102	89 214	7 361 486	5 671	466 238	5 938	481 610	101 304	10 545 457	6.
...51 233	13 589 899	31 256	3 286 413	5 653	789 786	1 163	137 131	60 433	6 744 948	7.
...99 894	20 164 688	32 540	3 217 076	15 857	1 476 000	5 052	498 509	43 878	2 891 483	8.
...16 088	**189 112 109**	**279 828**	**27 813 835**	**51 658**	**5 074 104**	**34 421**	**4 291 961**	**674 461**	**83 099 937**	
										II.
...44 901	19 982 774	37 685	3 506 837	12 648	600 124	844	49 469	111 429	8 546 224	1.
...3 382	1 869 684	3 583	301 099	190	17 429	304	12 884	3 227	340 160	2.
...5 767	2 882 158	3 338	378 136	203	39 818	387	42 046	20 913	3 445 523	3.
—	—	314	10 875	46	2 592	4	210	321	9 076	4.
...5 709	40 910 312	19 638	1 551 669	3 127	208 005	3 065	274 832	107 833	9 538 178	5.
...7 943	596 354	3 371	174 376	617	36 038	71	5 860	9 565	786 477	6.
...7 702	**66 241 282**	**67 929**	**5 922 992**	**16 831**	**904 006**	**4 675**	**385 301**	**253 288**	**22 665 638**	
										III.
...506	2 833 328	13 803	989 519	504	8 215	1 605	94 273	140 603	11 964 719	1.
...408	5 888 524	12 518	1 524 853	1 270	142 519	1 212	94 010	50 802	5 648 536	2.
...635	356 837	3 462	352 541	324	32 964	128	14 860	4 553	324 032	3.
...839	3 715 545	26 257	8 055 058	6 156	605 838	2 090	34 415	156 946	7 542 825	4.
...845	11 871 154	4 142	333 325	357	28 751	621	42 053	10 220	558 092	5.
...683	83 200	1 737	131 437	121	6 660	17	1 260	8 892	633 713	6.
...493	177 257	305	10 331	157	5 420	—	—	848	39 796	7.
...748	61 168	1 889	63 562	639	4 797	237	7 945	7 284	266 893	8.
...696	357 289	6 681	319 529	.	.	147	6 907	10 661	615 163	9.
...979	1 593 886	2 180	169 256	223	17 344	473	48 337	28 151	1 639 352	10.
...765	255 916	453	31 388	78	5 630	19	1 151	4 485	127 593	11.
...473	25 542	1 742	56 399	172	6 887	156	9 066	6 498	183 701	12.
...056	397 326	332	19 540	133	6 210	101	14 523	1 247	56 058	13.
...556	1 448 383	778	53 636	.	.	741	45 033	13 912	991 551	14.
-	—	421	31 785	.	.	—	—	7 022	432 568	15.
-	—	1 081	77 662	413	24 711	178	7 237	8 190	496 369	16.
...179	7 087 554	22 540	1 747 490	2 429	194 430	1 912	141 678	48 968	4 812 132	17.
...382	114 199	672	35 271	45	2 430	333	17 993	11 369	596 106	18.
...000	91 480	41	462	—	—	—	—	—	—	19.
...840	23 722	205	8 299	228	8 892	8	379	1 660	78 385	20.
...821	34 746	76	994	60	480	—	—	795	7 645	21.
-	—	103	1 005	15	146	—	—	15	147	22.
...825	2 422 323	6	44	—	—	—	—	—	—	23.
...383	10 627	189	4 347	272	5 712	86	2 416	600	12 600	24.
-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
...221	41 268	589	24 526	1 859	17 212	1	6	3 611	141 721	26.
[illegible]	**38 891 274**	**102 202**	**9 042 209**	**15 445**	**1 125 248**	**10 065**	**583 542**	**527 362**	**37 169 697**	
[illegible]	**294 244 665**	**449 959**	**42 779 036**	**83 934**	**7 103 358**	**49 161**	**5 260 804**	**1 455 111**	**142 935 272**	
...543	433 971 884	748 509	69 310 217	170 330	13 022 321	75 664	7 435 069	2 171 885	188 341 984	

Noch: III. Betrieb der einzelnen preussischen Eisenbahnen im Betriebs- bezw. Etatsjahre 1880

Noch: 2. Der Verkehr.

Noch: b) Güterverkehr.

Namen der Eisenbahnen.	Noch: Güterverkehr — Noch: gegen Frachtberechnung im Einzelnen — frachtpflichtiges Dienstgut: Tonnen	frachtpflichtiges Dienstgut: Tonnen-kilometer	sonstiges Frachtgut: Tonnen	sonstiges Frachtgut: Tonnen-kilometer
1	16	17	18	19
I. Staatsbahnen (und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen).				
1. K. E.-D. Berlin	832 350	19 410 188	4 998 871	705 168 [illegible]
2. „ „ Bromberg	816 991	30 193 280	2 773 070	397 865 [illegible]
3. „ „ Hannover	323 094	24 820 206	8 635 408	798 05[illegible]
4. „ „ Frankfurt a. M.	1 529 924	13 062 107	10 845 836	557 995 [illegible]
5. K. Direction der Berlin-Stettiner E.-B.	42 660	586 060	1 402 833	106 401 [illegible]
6. K. E.-D. Magdeburg	18 772	876 482	8 156 546	645 380 [illegible]
7. K. Direction der Köln-Mindener Bahn	305 476	15 929 431	12 975 094	1 109 33[illegible]
8. K. Direction der Rheinischen E.-B.	205 299	13 959 353	10 321 474	772 631 [illegible]
Summe I.	**4 074 566**	**118 837 107**	**60 109 132**	**5 093 015 [illegible]**
II. Privatbahnen unter Staatsverwaltung.				
1. Bergisch-Märkische	51 497	1 536 097	16 563 846	1 142 41[illegible]
2. Berlin-Dresdener	—	—	469 373	39 91[illegible]
3. Halle-Sorau-Gubener	7 149	677 034	985 871	94 201 [illegible]
4. Münster-Enscheder	—	—	56 644	1 99[illegible]
5. Oberschlesische	18 857	917 493	11 757 316	1 196 12[illegible]
6. Rhein-Nahe-Bahn	5 699	125 259	619 775	45 17[illegible]
Summe II.	**83 202**	**3 255 883**	**30 452 825**	**2 519 82[illegible]**
III. Privatbahnen unter eigener Verwaltung.				
1. Altona-Kieler, eigene Strecken und Schleswigsche Eisenbahn	—	—	927 586	55 52[illegible]
2. Berlin-Anhalter und Oberlausitzer	29 528	1 015 675	2 286 619	174 23[illegible]
3. Berlin-Görlitzer	13 212	955 923	1 192 250	83 0[illegible]
4. Berlin-Hamburger	31 276	2 368 820	1 555 973	193 43[illegible]
5. Breslau-Schweidnitz-Freiburger	4 625	161 711	2 386 218	197 2[illegible]
6. Kottbus-Grossenhainer	7 351	137 144	468 368	30 5[illegible]
7. Dortmund-Gronau-Enscheder	2 459	90 804	432 414	15 9[illegible]
8. Holsteinsche Marschbahn	—	—	116 500	4 2[illegible]
9. Lübeck-Büchener	.	.	598 253	30 50[illegible]
10. Märkisch-Posener	1 306	121 427	600 729	32 615 [illegible]
11. Marienburg-Mlawka	1	48	215 263	22 0[illegible]
12. Nordhausen-Erfurter und Saal-Unstrut	10 901	200 503	370 391	12 85[illegible]
13. Oels-Gnesener	132	1 419	154 240	13 3[illegible]
14. Ostpreussische Südbahn	1 959	131 629	387 992	43 3[illegible]
15. Posen-Kreuzburger	57 154	1 393 083	291 618	29 9[illegible]
16. Rechte-Oderufer-Bahn	106 998	4 653 612	1 958 066	213 6[illegible]
17. Thüringer	2 881	107 192	2 776 067	188 0[illegible]
18. Tilsit-Insterburger	—	—	56 719	2 9[illegible]
19. Aachen-Jülicher	2 200	27 600	602 659	6 9[illegible]
20. Breslau-Warschauer	—	—	91 180	3 5[illegible]
21. Krefelder	—	—	24 732	[illegible]
22. Kronberger	—	—	3 796	[illegible]
23. Georgs-Marienhütte	—	—	4 431	[illegible]
24. Paulinenaue-Neuruppiner	—	—	15 219	3[illegible]
25. Peine-Ilseder	9 516	75 652	298 079	2 3[illegible]
26. Westholsteinsche u. Wesselburen-Heider	—	—	75 348	2 30[illegible]
Summe III.	**281 499**	**11 442 242**	**17 890 710**	**1 359 [illegible]**
Ueberhaupt preussische Bahnen	**4 439 267**	**133 535 232**	**108 452 667**	**8 972 1[illegible]**
Deutsche Bahnen	**5 548 171**	**179 603 648**	**149 710 205**	**12 586 1[illegible]**

h: III. Betrieb der einzelnen preussischen Eisenbahnen im Betriebs- bezw. Etatsjahre 1880/81.

3. Die finanziellen Betriebsergebnisse.

Namen der Eisenbahnen.	Einnahmen				Ausgaben	Ueberschuss der Einnahme über die Ausgabe	Reservefonds	Erneuerungsfonds
	aus dem Personenverkehre	aus dem Güterverkehre	aus sonstigen Quellen	im Ganzen				
	Tausend Mark				Tausend Mark		Tausend Mark	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
aatsbahnen (und auf Rechnung des ates verwaltete Privatbahnen).								
K. E.-D. Berlin	8 586	28 128	2 523	39 237	20 569	18 668	—	—
„ „ Bromberg	15 038	22 682	3 407	41 127	25 876	15 250	—	—
„ „ Hannover	13 903	36 750	3 167	53 819	34 270	19 549	—	—
„ „ Frankfurt a. M.	10 660	25 925	2 194	38 780	24 381	14 399	—	—
K. Direct. d. Berlin-Stettiner E.-B.	4 525	7 171	939	12 636	7 793	4 842	[1]) 14	[1]) 16
K. E.-D. Magdeburg	14 980	35 320	3 081	53 381	27 141	26 240	—	12 667
K. Direct. d. Köln-Mindener Bahn	10 303	40 970	2 610	53 883	22 317	31 567	—	—
K. Direct. der Rheinischen E.-B.	12 029	34 175	2 687	48 891	21 032	27 858	—	—
Summe I.	**90 024**	**231 120**	**20 609**	**341 753**	**183 379**	**158 374**	**14**	**12 683**
Privatbahnen unter Staatsverwaltung.								
Bergisch-Märkische	12 879	48 634	4 574	66 087	33 938	32 150	1 359	15 788
Berlin-Dresdener	875	1 918	160	2 952	2 406	546	145	886
Halle-Sorau-Gubener	1 210	4 870	357	6 438	3 675	2 763	263	1 985
Münster-Enscheder	125	135	61	321	444	— 123	82	—
Oberschlesische	7 840	41 168	5 736	54 746	28 558	26 187	1 216	35 684
Rhein-Nahe-Bahn	947	1 881	96	2 925	2 141	783	—	—
Summe II.	**23 876**	**98 607**	**10 985**	**133 469**	**71 162**	**62 307**	**3 066**	**54 343**
rivatbahnen unter eigener Verwaltung.								
Altona-Kieler, eigene Strecken und Schleswigsche Eisenbahn	3 700	5 178	520	9 398	5 592	3 806	2 640	—
erlin-Anhalter u. Oberlausitzer	5 481	9 349	1 265	16 096	9 806	6 303	212	2 437
erlin-Görlitzer	1 468	4 308	440	6 216	3 885	2 331	97	1 364
erlin-Hamburger	4 089	12 281	1 262	17 632	10 725	6 907	5 710	—
reslau-Schweidnitz-Freiburger	2 990	9 031	915	12 936	6 718	6 218	348	3 708
ottbus-Grossenhainer	353	1 495	200	2 048	1 369	679	300	340
ortmund-Gronau-Enscheder	189	663	107	959	737	222	62	269
olsteinsche Marschbahn	351	305	48	705	400	305	62	—
übeck-Büchener	1 031	2 470	256	3 757	2 102	1 656	1 830	—
ärkisch-Posener	1 040	2 235	196	3 471	2 087	1 385	136	1 075
arienburg-Mlawka	284	993	176	1 453	730	723	360	199
ordh.-Erfurter u. Saal-Unstrut	415	864	205	1 485	1 073	412	117	261
els-Gnesener	328	594	184	1 106	768	338	70	485
stpreussische Südbahn	878	2 386	321	3 585	1 989	1 596	147	2 526
osen-Kreuzburger	422	1 191	70	1 683	970	713	110	961
echte-Oderufer-Bahn	1 222	7 992	578	9 791	4 554	5 238	147	5 543
hüringer	5 855	10 411	1 839	18 106	9 415	8 691	397	4 883
ilsit-Insterburger	193	234	80	507	299	208	39	426
achen-Jülicher	42	470	95	608	339	268	13	160
reslau-Warschauer	135	213	26	373	260	113	36	298
refelder	65	28	26	119	78	41	—	—
ronberger	85	6	5	95	61	34	3	65
bergs-Marienhütte	4	4	17	25	141	— 116	—	23
alinenaue-Neuruppiner	49	37	2	88	43	45	—	—
eine-Ilseder	6	105	2	113	76	37	—	—
Westholsteinsche u. Wesselburen-eider	162	169	12	342	261	81	10,6	69
Summe III.	**30 837**	**73 014**	**8 848**	**112 699**	**64 481**	**48 218**	**12 846**	**25 091**
Überhaupt preussische Bahnen	**144 738**	**402 741**	**40 442**	**587 921**	**319 022**	**268 89**[illegible]	[illegible]	**92 116**
Deutsche Bahnen	236 333	591 887	57 792	886 012	494 274	391 7[illegible]	[illegible]	[illegible]014

[1]) für die Strecke Angermünde-Schwedt.

IV. Unfälle bei dem Betriebe der preussisch[illegible]

Betriebsverhältnisse. Verunglückungen.	In de[illegible] 1871		1873	
1	2		3	
A. Betriebsverhältnisse.				
1. Beförderte Reisende	75 958 444		99 629 7[illegible]	
2. Zurückgelegte Personenkilometer	3 364 463 966		3 541 979 [illegible]	
3. Zurückgelegte Zugkilometer	69 225 533		97 099 [illegible]	
4. Beschäftigte Zug- und Bahnbeamte	46 541		68 5[illegible]	
5. Beschäftigte Arbeiter beim Eisenbahn-Betriebe und bei Bau-, Unterhaltungs- und Werkstatt-Arbeiten u. s. w.	69 112		83 4[illegible]	
	getödtet	verletzt	getödtet	ver[illegible]
B. Verunglückungen.				
I. Reisende.				
1. Unverschuldet bei einem Unfalle des Zuges während der Fahrt verunglückt	23	93	1	[illegible]
2. In Folge eigener Unvorsichtigkeit beim Benutzen, Besteigen und Verlassen der Züge verunglückt	17	33	10	[illegible]
Summe I.	40	126	11	[illegible]
	166		138	
II. Bahnbeamte und Bahnarbeiter.				
a) Beim eigentlichen Eisenbahn-Betriebe.				
1. Durch Unfälle der Züge während der Fahrt verunglückt	22	151	27	[illegible]
2. Durch unvorsichtiges Verhalten beim Besteigen und Verlassen der Fahrzeuge oder während der Fahrt verunglückt	49	89	49	[illegible]
3. Beim Wagenschieben und Rangiren der Züge verunglückt	49	165	82	[illegible]
4. Durch unzeitigen Aufenthalt auf den Geleisen, namentlich beim Ueberschreiten derselben verunglückt	64	45	96	[illegible]
5. Durch sonstige unvorsichtige Handhabung des Dienstes verunglückt	17	88	12	[illegible]
Summe IIa.	201	538	266	[illegible]
	739		1 136	
b) Bei Nebenbeschäftigungen.				
1. Bei Bahnunterhaltungs- und Bau-Arbeiten, beim Auf- und Abladen von Gütern und anderen mit dem Betriebe nicht direct zusammenhängenden Geschäften verunglückt				
2. Bei Werkstatt-Arbeiten verunglückt	39	100	48	[illegible]
Summe IIa. und b.	240	638	314	[illegible]
	878		1 302	
III. Post-, Steuer- und Polizeibeamte.				
1. Unverschuldet durch Unfälle der Züge	in I. 1 und 2 mit enthal[illegible]			
2. In Folge eigener Unvorsichtigkeit beim Besteigen und Verlassen der Züge oder beim Betreten der Bahn verunglückt				
Summe III.	.	.	.	
IV. Fremde Personen.				
1. Unverschuldet durch Unfälle der Züge resp. durch falsche Handhabung der Wegeübergangs-Barrièren u. s. w.	5	10	10	[illegible]
2. In Folge eigener Unvorsichtigkeit beim Betreten der Bahn	79	66	109	[illegible]
3. Durch Selbstmord-Versuche	38	5	57	[illegible]
Summe IV.	122	81	176	[illegible]
	203		257	
Gesammtzahl der Verunglückten	402	845	501	[illegible]
	1 247		1 [illegible]	
Eine Verunglückung kommt auf die Beförderung von Personen	60 913		56 70[illegible]	

[1]) Die an dieser Stelle speciell mit Bezug auf den Betrieb der Eisenbahnen gegebenen Nachrichten über U[illegible] nicht durchgeführt werden kann, ist darauf hinzuweisen, dass die Verunglückungen hier namentlich bezüglich der nicht [illegible] unfähigkeit auf Seite 160 nicht, hier jedoch mitberücksichtigt sind. Auch nach anderer Richtung machen sich bei der [illegible] Der Schwerpunkt der obigen Nachweisung liegt in der Darstellung der Gefährdung von Menschenleben u. s. w. grade [illegible]

[illegible]isenbahnen in den Jahren 1871 bis 1880/81.[1])

[illegible]ahren										
1875		1877		1878		1879		1880/81		Wiederholung der Spalte 1.
4		5		6		7		8		
										A.
115 393 065		114 804 613		113 792 434		114 402 292		124 383 963		1.
760 706 092		3 722 501 599		3 742 844 695		3 797 171 689		4 050 073 010		2.
111 073 712		112 808 547		114 970 244		118 020 239		124 424 349		3.
79 183		80 773		81 120		82 514		82 640		4.
90 921		85 579		85 181		86 690		105 093		5.
[illegible]ödtet	verletzt	getödtet	verletzt	getödtet	verletzt	getödtet	verletzt	getödtet	verletzt	
										B.
										I.
—	19	2	43	4	30	1	26	3	65	1.
13	22	12	19	8	16	7	19	7	21	2.
13	**41**	**14**	**62**	**12**	**46**	**8**	**45**	**10**	**86**	
54		**76**		**58**		**53**		**96**		
										II.
										a.
10	142	7	98	12	107	5	135	11	101	1.
35	92	28	115	29	107	29	97	39	126	2.
74	264	55	235	55	240	47	172	49	214	3.
85	76	80	77	63	64	88	58	42	60	4.
26	168	8	134	3	117	14	138	14	115	5.
230	**742**	**178**	**659**	**162**	**635**	**183**	**600**	**155**	**616**	
972		**837**		**797**		**783**		**771**		
										b.
06	347	5	148	8	138	11	201	16	258	1.
		1	204	2	248	2	91	—	—	2.
66	**1 089**	**184**	**1 011**	**172**	**1 021**	**196**	**892**	**171**	**874**	
1 355		**1 195**		**1 193**		**1 088**		**1 045**		
										III.
—	11	—	9	—	7	—	14	—	8	1.
3	7	2	6	1	2	1	1	2	5	2.
3	**18**	**2**	**15**	**1**	**9**	**1**	**15**	**2**	**13**	
21		**17**		**10**		**16**		**15**		
										IV.
10	12	1	8	8	13	9	—	6	29	1.
91	56	96	46	96	66	98	62	117	90	2.
79	6	66	13	86	7	68	9	96	10	3.
80	**74**	**163**	**67**	**190**	**86**	**175**	**71**	**219**	**129**	
254		**230**		**276**		**246**		**348**		
62	**1 222**	**363**	**1 155**	**375**	**1 162**	**380**	**1 023**	**402**	**1 102**	
1 684		**1 518**		**1 537**		**1 403**		**1 504**		
68 523		75 629		74 035		81 541		82 702		

[illegible] mehrfach von den auf Seite 160 abgedruckten Nachweisungen ab. Zur Aufklärung der Differenzen, welche im Einzelnen [illegible] vollständiger angegeben sein müssen, als auf Seite 160, weil die Verletzungen mit geringerer als vierwöchiger Arbeits-[illegible] Abweichungen bemerkbar, so bezüglich der Berücksichtigung der Selbstmorde, der Verunglückungen bei Neubauten u. A. m. [illegible] der Eisenbahnen, und verdient desshalb hier eine besondere Schilderung.

B. Post- …

I. Gesammtübersicht über die deutsche Reichs-…

(Fläche des Reichs-Post- und Telegraphenge…

a) Die Postverw…

Schilderungsobjecte	1872	1873
1	2	3
1. Postanstalten überhaupt	[1] 5 755	6 178
und zwar:		
1. Postämter I. Kl.	557	561
2. Postämter II. Kl.	585	590
3. Postämter III. Kl.	3 136	3 026
4. Postagenturen	1 441	1 788
5. Eisenbahn-Postämter	31	31
6. Nicht selbständige Zweigstellen grösserer Postanstalten	.	96
7. Briefsammlungen	.	26
8. Hülfs-Postanstalten für die Landbrief-Bestellung	.	8
9. Umspannorte	.	47
10. im Auslande: Deutsches Postamt in Constantinopel (1875 auch in Basel und 1873 auch in Bodenbach)	3	3
10. im Auslande: Deutsche Postagenturen in Oldenzaal und in Venlo	2	2
2. Amtliche Verkaufstellen für Post-Werthzeichen u. s. w.	2 202	4 337
3. Post-Briefkasten überhaupt	29 150	30 665
a) und zwar:		
1. In Orten mit Postanstalten	10 336	11 227
2. In Orten ohne Postanstalten	17 242	17 709
3. An Eisenbahn-Postwagen	1 572	1 729
b) Zahl der Orte, in welchen Post-Briefkasten aufgestellt waren	22 387	23 153
4. Personal überhaupt	49 945	52 060
und zwar:		
1. Beamte (einschliesslich der Posthalter, die zugleich Vorsteher an Postanstalten waren)	16 795	17 837
2. Unterbeamte	26 198	27 520
3. Posthalter (ausschliesslich der Posthalter, die zugleich Vorsteher an Postanstalten waren)	1 284	1 245
4. Postillone	5 668	5 458
Davon im Eisenbahn-Postdienste beschäftigte: Beamte	1 139	1 195
Davon im Eisenbahn-Postdienste beschäftigte: Unterbeamte	1 202	1 262
5. Posthaltereien.		
1. Bestand an Posthaltereien	1 647	1 570
Darunter reichseigene	6	11
2. Zahl der Posthalter	1 541	1 460
Darunter Posthalter, die zugleich Vorsteher an Postanstalten waren	257	215
3. Zahl der Postillone	5 668	5 458
4. Bestand an Postpferden	14 997	14 007
Darunter reichseigene	173	251
6. Postwagen und Schlitten überhaupt	14 180	13 892
und zwar:		
a) reichseigene Postwagen:		
1. auf Eisenbahnen	706	778
2. Eisenbahnwagen-Abtheilungen	238	285
3. auf gewöhnlichen Landstrassen	4 166	4 125
4. Schlitten	1 127	1 100
b) Eigenthum der Posthalter:		
1. Posthalterei-Wagen	5 897	5 666
2. Posthalterei-Schlitten	2 046	1 938
7. Post- (von 1875 ab auch Telegraphen-) **Grundstücke.**		
Gesammtzahl der reichseigenen Grundstücke	251	257
8. Postverbindungen.		
a) Auf Eisenbahnen.		
1. Zahl der täglich zur Postbeförderung benutzten Eisenbahn-Züge	2 291	2 540
2. Gesammt-Postcurslänge auf Eisenbahnen .... Kilometer	18 123	19 158

[1]) mit Einschluss der ad 6 bis 9 im Einzelnen nicht nachgewiesenen Dienststellen 5 938. — [2]) … Summe sind 300 Wagen für Land-Briefträger mit enthalten.

egraphenverkehr.

Telegraphenverwaltung, 1872 bis 1881.

30 *qkm*, ausschl. 4 340 *qkm* Wasserfläche.)

llgemeinen.

ren							Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
75	1876	1877	1878	1879	1880	1881	
5	6	7	8	9	10	11	
555	**6 664**	**6 839**	**7 068**	**7 308**	**7 540**	**9 143**	**1.**
573	573	561	569	567	575	577	1.
587	579	583	582	586	596	606	2.
399	2 792	2 774	2 753	2 744	2 724	2 712	3
266	2 484	2 667	2 910	3 138	3 339	3 852	4.
33	33	33	32	33	33	33	5.
124	145	163	171	184	226	240	6.
5	2	2	1	.	.	.	7.
8	9	10	8	17	12	1 081	8.
56	44	43	39	38	34	41	9.
2	1	1	1	1	1	1	10.
2	2	2	2	—	—	—	
10	**5 152**	**5 453**	**6 993**	**7 291**	**7 704**	**8 413**	**2.**
35	**38 422**	**41 705**	**43 644**	**45 392**	**47 602**	**49 592**	**3.**
							a)
77	13 573	14 290	15 108	16 089	17 275	19 817	1.
63	23 657	26 209	27 330	28 066	29 063	28 483	2.
95	1 192	1 206	1 206	1 237	1 264	1 292	3.
12	29 347	32 345	33 838	34 567	35 680	36 502	b)
14	²) **60 330**	²) **61 148**	²) **62 060**	²) **62 431**	²) **63 413**	²) **67 075**	**4.**
24	22 680	23 140	23 769	23 795	24 088	25 118	1.
30	31 078	31 665	32 259	32 926	33 725	36 358	2.
2	1 152	1 110	1 074	1 043	1 023	1 026	3.
8	5 420	5 233	4 958	4 667	4 577	4 546	4.
1	1 252	1 238	1 180	1 190	1 185	1 207	
7	1 410	1 431	1 470	1 610	1 684	1 685	
							5.
4	1 436	1 380	1 333	1 277	1 244	1 224	1.
1	16	12	9	8	6	5	
6	1 318	1 276	1 227	1 177	1 150	1 135	2.
4	166	166	153	134	127	109	
8	5 420	5 233	4 958	4 667	4 577	4 546	3.
9	12 900	12 361	11 554	10 875	10 469	10 428	4.
4	784	719	605	628	614	610	
2	**13 089**	**12 814**	**12 369**	**11 881**	**11 606**	³) **11 714**	**6.**
							a)
2	921	941	938	954	972	976	1.
1	307	302	305	315	341	369	2.
7	4 478	4 441	4 384	4 328	4 343	4 184	3.
1	1 012	1 023	1 028	983	972	1 082	4.
							b)
2	4 720	4 432	4 146	3 808	3 605	3 466	1.
)	1 651	1 675	1 568	1 493	1 373	1 337	2.
							7.
)	297	.	.	.	.	.	
							8.
							a)
	3 065	3 188	3 282	3 515	3 727	3 870	1.
	22 791	23 708	24 527	25 716	26 170	26 720	2.

nigten Post- und Telegraphenanstalten im Telegraphendienste beschäftigten Beamten. — ³) In dieser

Noch: I. Gesammtübersicht über die deutsche …

Noch: a) Die Post…

Schilderungsobjecte	1872	1873
1	2	3
b) **Auf Landstrassen.**		
1. Zahl der Postcurse (Verbindung zwischen Anfangs- und Endpunkte jedes Curses als ein Curs gerechnet)	3 831	3 830
2. Gesammt-Curslänge (Entfernung zwischen Anfangs- und Endpunkte eines Curses einfach gerechnet) . . . . Kilometer	64 058	61 035
3. Zahl der Posten (hin und zurück als eine Post gerechnet)	5 388	5 426
4. Zahl der Curse, auf welchen die Posten gingen:		
a) weniger als einmal täglich	90	79
b) einmal täglich	2 743	2 733
c) zweimal täglich	717	730
d) drei und mehrmal täglich	281	288
c) **Auf Wasserstrassen** (innerhalb des deutschen Reichs-Postgebietes).		
1. Zur Postbeförderung wurden Privat-Dampfschiff-, resp. Segelschiff-Verbindungen mit benutzt	.	50
2. Länge der Poststrecken auf Wasserstrassen	1 981	1 897
9. Zurückgelegte Wegestrecken überhaupt . . . . Kilometer	**116 149 358**	**118 762 800**
1. von den Eisenbahn-Posten:		
a) Mit Bahnposten-Begleitung . . . . Kilometer	36 838 552	38 674 695
b) Mit Postschaffner-Begleitung „	11 602 373	12 689 737
c) Eisenbahnpersonal-Begleitung „	9 684 945	11 759 490
2. von Posten auf Landstrassen:		
a) von Estaffettenposten . . . . Kilometer	113 622	82 125
b) „ Briefposten (Reitposten) „	96 742	50 887
c) „ Personenposten „	40 556 092	36 791 820
d) „ Güterposten „	129 225	103 395
e) „ Cariolposten „	1 789 020	1 572 113
f) „ Botenposten „	8 965 080	8 975 558
g) „ zur Postbeförderung benutzten Privat-Fuhrwerken „	5 624 795	7 340 655
3. von Posten auf Wasserstrassen (innerhalb des deutschen Reichs-Postgebietes) . . . . Kilometer	748 912	722 325

b) Die Gesammtleistungen …

Beförderte Gegenstände	1872	1873
1	2	3
1. Gesammt-Stückzahl	**783 659 731**	**878 211 647**
und zwar:		
1. Briefsendungen . . . . Stück	731 162 782	823 889 469
2. Päckerei- und Geldsendungen „	52 496 949	54 322 178
2. Briefe überhaupt „	**400 027 963**	**454 554 920**
und zwar:		
1. im Inlande „	332 521 621	362 382 354
2. vom Auslande „	32 384 586	35 755 881
3. nach dem Auslande „	35 121 756	37 965 468
4. Durchgang „	.	18 451 217
3. Postkarten überhaupt „	**8 470 951**	**26 948 267**
und zwar:		
1. im Inlande „	7 727 833	24 952 986
2. vom Auslande „	330 678	979 117
3. nach dem Auslande „	399 714	990 118
4. Durchgang „	12 726	26 046
4. Drucksachen überhaupt „	**52 596 836**	**60 056 824**
und zwar:		
1. im Inlande „	35 464 809	41 883 462
2. vom Auslande „	9 019 933	8 958 210
3. nach dem Auslande „	8 112 094	8 580 546
4. Durchgang „	. .	9 634 606

und Telegraphenverwaltung, 1872 bis 1881.

llgemeinen.

ren							
75	1876	1877	1878	1879	1880	1881	Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
	6	7	8	9	10	11	
							b)
4 078	4 047	4 105	4 175	4 441	4 669	5 354	1.
8 901	57 108	56 618	55 289	56 441	57 496	63 298	2.
5 944	5 902	5 986	6 105	6 470	6 830	7 768	3.
							4.
188	180	168	166	294	380	525	a)
2 778	2 745	2 775	2 791	2 855	2 911	3 274	b)
767	779	815	859	917	973	1 111	c)
345	343	347	359	375	405	444	d)
							c)
52	51	53	52	52	58	57	1.
1 800	1 740	1 821	1 795	1 855	2 125	2 071	2.
7 840	**129 543 840**	**131 592 741**	**132 412 860**	**133 792 193**	**137 185 743**	**140 124 070**	**9.**
							1.
1 578	46 042 101	45 099 522	42 684 935	40 809 150	40 548 203	40 619 967	a)
5 361	14 407 721	16 146 405	19 637 707	23 179 508	25 215 059	26 005 401	b)
2 075	15 851 789	18 273 245	18 956 379	20 099 925	21 443 522	22 564 062	c)
							2.
478	8 784	8 760	8 760	8 760	8 784	11 032	a)
186	28 783	19 402	22 380	12 462	23 291	27 988	b)
048	30 964 925	29 304 491	27 463 043	25 499 714	24 060 832	23 214 505	c)
280	131 178	157 832	175 183	190 013	238 234	314 955	d)
492	1 629 415	1 517 322	1 424 969	1 358 396	1 330 852	1 293 950	e)
077	10 432 128	10 554 033	11 069 918	10 375 922	10 852 415	11 342 009	f)
052	9 394 076	9 880 814	10 319 050	11 607 009	12 711 718	13 976 630	g)
							3.
213	652 940	630 915	650 536	651 334	752 833	753 571	

ung im Beförderungsdienste.

n							
5	1876	1877	1878	1879	1880	1881	Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
	6	7	8	9	10	11	
287	**1 103 299 853**	**1 156 273 981**	**1 224 381 151**	**1 279 770 203**	**1 349 802 084**	**1 441 800 282**	**1.**
905	1 042 250 183	1 093 277 731	1 159 966 251	1 213 189 483	1 279 624 634	1 368 362 732	1.
382	61 049 670	62 996 250	64 414 900	66 580 720	70 177 450	73 437 550	2.
851	**516 407 730**	**521 462 490**	**537 934 310**	**548 046 470**	**575 309 050**	**607 505 620**	**2.**
196	401 603 900	405 377 100	416 733 700	425 186 100	443 573 100	465 619 300	1.
534	42 320 190	41 684 420	43 273 280	43 084 750	45 450 120	49 012 790	2.
008	44 743 140	45 961 400	46 928 410	47 454 450	48 945 550	52 415 560	3.
113	27 740 500	28 439 570	30 998 920	32 321 170	37 340 280	40 457 970	4.
533	**78 586 580**	**92 964 270**	**108 093 840**	**122 747 740**	**140 981 960**	**159 594 360**	**3.**
370	69 690 000	81 181 900	93 997 300	106 133 100	121 526 600	137 238 400	1.
368	3 511 250	4 724 990	5 557 580	6 374 600	7 430 470	8 364 580	2
594	3 805 890	4 956 010	5 874 020	6 912 730	7 802 920	9 039 900	3.
201	1 579 440	2 101 370	2 664 940	3 327 310	4 221 970	4 951 480	4.
288	**92 867 490**	**104 100 720**	**117 301 420**	**127 637 220**	**135 537 700**	**151 071 270**	**4.**
142	60 137 500	68 547 300	79 017 900	86 985 100	91 697 300	102 205 600	1.
513	12 948 300	13 130 090	13 952 890	14 934 400	14 922 570	17 334 920	2.
431	11 759 130	13 467 580	14 701 840	15 852 930	17 896 600	[illegible]	3.
202	8 022 560	8 955 750	9 628 790	9 864 790	11 021 230	[illegible]	4.

Noch: I. Gesammtübersicht über die deutsche R…

Noch: b) Die Gesammtleistung…

Beförderte Gegenstände		In…	
		1872	1873
1		2	3
5. Waarenproben überhaupt	Stück	**4 513 933**	**5 265 034**
und zwar:			
1. im Inlande	„	2 448 421	3 146 688
2. vom Auslande	„	974 288	939 200
3. nach dem Auslande	„	793 250	827 824
4. Durchgang	„	297 974	351 322
6. Postauftrags-Briefe überhaupt	„	**143 302**	**457 146**
und zwar:			
1. im Inlande	„		430 614
2. vom Auslande	„	143 302	7 380
3. nach dem Auslande	„		19 152
7. Postanweisungen überhaupt	„	**12 786 825**	**14 011 291**
und zwar:			
1. im Inlande	„	12 013 970	13 119 293
2. vom Auslande	„	424 691	491 187
3. nach dem Auslande	„	337 896	387 687
4. Durchgang	„	10 268	13 124
8. Postvorschuss-Briefe überhaupt	„	**2 484 612**	**3 133 584**
und zwar:			
1. im Inlande	„	2 362 518	2 984 868
2. vom Auslande	„	38 664	44 622
3. nach dem Auslande	„	83 430	104 094
9. Zeitungsnummern	„	**226 868 255**	**248 154 482**
10. Aussergewöhnliche Zeitungsbeilagen	„	**1 774 213**	**2 307 921**
11. Päckerei- und Geldsendungen:			
a) Packete ohne Werthangabe überhaupt	„	**33 061 337**	**36 589 147**
und zwar:			
1. im Inlande	„	30 714 480	34 040 376
2. vom Auslande	„	773 881	858 726
3. nach dem Auslande	„	1 447 194	1 561 885
4. Durchgang	„	125 782	128 160
b) Packete mit Werthangabe überhaupt	„	**3 033 094**	**3 376 141**
und zwar:			
1. im Inlande	„	1 850 886	2 125 566
2. vom Auslande	„	702 013	727 380
3. nach dem Auslande	„	334 150	361 231
4. Durchgang	„	146 045	161 964
c) Briefe mit Werthangabe überhaupt	„	**13 917 906**	**14 356 890**
und zwar:			
1. im Inlande	„	12 488 670	12 838 464
2. vom Auslande	„	761 238	791 622
3. nach dem Auslande	„	624 096	681 066
4. Durchgang	„	43 902	45 738
12. Gesammt-Werthbetrag des Geldverkehres überhaupt	Mark	**13 981 421 142**	**14 485 594 986**
und zwar:			
1. Briefe mit Werthangabe	„	7 934 010 372	8 507 057 778
2. Packete mit Werthangabe	„	5 514 564 765	5 335 805 034
3. Postanweisungen	„	475 022 556	545 417 532
4. Postvorschuss-Sendungen	„	48 389 508	56 847 420
5. Postauftrags-Briefe	„	9 433 941	40 467 222
13. Gesammtgewicht der Päckereisendungen überhaupt	Kilogr.	**140 468 062**	**160 192 143**
1. Packete ohne Werthangabe	„	129 867 734	145 485 222
2. Packete mit Werthangabe	„	10 600 328	14 706 921
14. Gesammtzahl der (mit der Post) **beförderten Personen**		**5 558 214**	**5 702 073**
15. Freimarken, gestempelte **Briefumschläge, Postkarten** und **Streifbänder** wurden verwendet im **Nennwerthe** von	Mark	**50 053 653**	**54 736 116**

...und Telegraphenverwaltung, 1872 bis 1881.

...waltung im Beförderungsdienste.

5	1876	1877	1878	1879	1880	1881	Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
	6	7	8	9	10	11	
0 687	7 523 130	8 463 070	9 663 370	10 423 540	11 043 120	12 812 930	5.
9 854	3 435 500	3 916 500	4 389 200	4 620 800	5 048 800	5 854 200	1.
0 098	1 726 620	1 717 340	1 896 950	2 148 400	2 106 400	2 512 890	2.
1 630	1 118 600	1 233 310	1 475 230	1 561 310	1 640 070	1 800 020	3.
9 105	1 242 410	1 595 920	1 901 990	2 093 030	2 247 850	2 645 820	4.
7 149	2 275 870	2 785 947	3 161 204	3 408 656	3 548 223	3 768 520	6.
7 691	2 063 033	2 510 442	2 842 944	3 059 348	3 174 168	3 355 152	1.
3 774	87 130	114 203	133 981	150 739	167 007	187 000	2.
5 684	125 707	161 302	184 279	198 569	207 048	226 368	3.
1 604	31 230 302	34 128 803	36 608 042	39 017 196	42 502 973	44 808 975	7.
6 839	28 562 759	31 063 520	33 163 530	35 351 306	38 550 157	40 548 133	1.
7 294	1 387 488	1 625 323	1 870 988	2 013 255	2 134 979	2 331 257	2.
5 386	1 247 940	1 401 977	1 528 335	1 607 655	1 763 782	1 861 299	3.
2 085	32 115	37 983	45 192	44 980	54 055	68 286	4.
3 064	2 937 300	3 396 700	3 374 700	2 796 700	3 311 300	3 035 600	8.
5 200	2 787 800	3 212 100	3 179 700	2 617 700	3 108 800	2 850 100	1.
7 806	48 000	60 600	74 600	62 900	78 000	74 300	2.
0 058	101 500	124 000	120 400	116 100	124 500	111 200	3.
2 632	300 510 141	314 557 790	330 388 303	342 961 040	348 973 287	364 587 805	9
5 097	9 911 640	11 417 941	13 441 062	16 150 921	18 417 021	21 177 652	10.
							11.
9 946	49 447 910	52 436 680	54 507 780	57 064 400	60 634 980	64 057 680	a)
728	44 737 900	47 257 400	48 897 000	50 542 000	53 310 700	55 835 200	1.
544	1 798 360	1 981 990	2 127 680	2 419 220	2 721 100	3 062 910	2.
512	2 744 590	3 033 300	3 330 520	3 923 970	4 366 030	4 854 770	3.
162	167 060	163 990	152 580	179 210	237 150	304 800	4.
906	3 230 450	2 915 530	2 598 120	2 520 810	2 566 550	2 582 410	b)
814	2 014 000	1 770 000	1 517 900	1 440 700	1 450 600	1 480 400	1.
752	772 850	728 380	673 300	669 160	679 340	654 270	2.
198	279 220	268 680	252 710	257 790	263 180	265 670	3.
142	164 380	148 470	154 210	153 160	173 430	182 070	4.
530	8 371 310	7 644 040	7 309 000	6 995 510	6 975 920	6 797 460	c)
178	7 096 700	6 478 100	6 197 600	5 879 500	5 829 700	5 630 500	1.
290	697 590	644 060	611 480	609 050	624 140	622 290	2.
188	548 480	498 490	479 220	477 840	480 720	496 430	3.
874	28 540	23 390	20 700	29 120	41 360	48 240	4.
022	14 237 220 943	14 147 281 847	13 672 813 190	13 151 574 959	14 110 786 939	14 701 546 060	12.
232	7 945 016 080	7 664 109 100	7 178 110 200	7 000 087 350	7 714 032 600	7 754 701 820	1.
874	4 224 770 360	4 215 719 510	4 097 224 600	3 567 120 880	3 549 477 090	3 920 110 250	2.
590	1 753 331 625	1 922 914 660	2 033 172 826	2 217 962 912	2 461 467 089	2 628 888 568	3.
136	53 385 500	59 132 100	58 007 400	51 907 400	57 141 000	55 135 800	4.
190	260 717 378	285 406 477	306 298 164	314 496 417	328 669 160	342 709 622	5.
370	228 629 750	241 594 100	245 207 440	251 801 500	265 784 020	282 873 270	13.
403	211 964 910	227 223 340	233 545 200	242 530 150	256 325 550	272 772 530	1.
967	16 664 840	14 370 760	11 662 240	9 271 410	9 458 470	10 100 740	2.
922	3 987 054	3 633 924	3 210 550	2 750 333	2 544 016	2 402 1[illegible]	[illegible]
633	73 847 933	78 208 670	82 357 802	86 729 193	91 946 225	97[illegible]	[illegible]

Noch: I. Gesammtübersicht über die deutsche Rei…

c) Die Telegraphenverwaltung und …

Schilderungsobjecte	In … 1872	1873
1	2	3
1. Telegraphennetz (Reichs-Telegraphengebiet).		
Länge der Linien überhaupt .... Kilometer	**28 485,38**	**30 642,99**
und zwar: 1. oberirdische .... "	.	.
2. unterirdische .... "	.	.
davon unterseeische .... "	.	.
Länge der Leitungen überhaupt .... "	**98 089,43**	**104 440,27**
und zwar: 1. oberirdische .... "	.	.
2. unterirdische .... "	.	.
davon unterseeische .... "	.	.
2. Telegraphenanstalten.		
a) Gesammtzahl der Reichs-Telegraphenanstalten	**1 391**	**1 469**
und zwar: 1. selbständige Telegraphenämter	.	.
2. mit Postanstalten vereinigte	.	.
3. Fernsprech-Anstalten	.	.
Davon wirkten: 1. im ununterbrochenen Dienste	[2]) 30	[2]) 28
2. im verlängerten Tagesdienste	[2]) 1 960	[2]) 2 159
3. im vollen Tagesdienste		
4. im beschränkten Tagesdienste	[2]) 1 068	[2]) 1 138
b) Zahl der zur Beförderung von Privatdepeschen ermächtigten Eisenbahn-Telegraphenstationen	**1 667**	**1 856**
Stationen überhaupt	**3 058**	**3 325**
3. Apparate (im Betriebe).		
1. System Morse	3 157	3 355
2. System Hughes	88	92
3. Andere Systeme	8	2
Apparate überhaupt	**3 253**	**3 449**
4. Zahl der Batterie-Elemente	.	.
5. Zahl der Isolatoren	.	.
6. Zahl der Telegraphenstangen	.	.
4. Personal.		
Gesammtzahl der Beamten	**5 569**	**5 944**
und zwar: 1. Beamte	.	.
2. Unterbeamte	.	.
5. Beförderte Depeschen	**10 158 041**	**11 017 227**
und zwar: 1. innerhalb des Reichs-Telegraphengebietes ...	6 783 533	7 511 767
2. nach anderen Ländern	3 019 769	3 173 746
3. aus anderen Ländern		
4. im Durchgang durch das Reichs-Telegraphengebiet	354 739	331 714
6. Einnahme .... Mark	**9 644 223**	**10 129 035**
und zwar: 1. aus dem internen Verkehr .... "	5 217 492	5 756 919
2. aus dem nicht internen Verkehr ..... "	4 324 506	4 303 020
3. sonstige Einnahmen .... "	102 225	69 096
7. Ausgabe .... Mark	**10 426 293**	**13 005 003**
und zwar: 1. ausserordentliche (Errichtung neuer Linien u. dgl.) "	885 126	1 434 828
2. ordentliche:		
a) persönliche Ausgaben .... "	6 713 397	8 519 313
b) sächliche und vermischte Ausgaben .. "	2 827 770	3 050 862

[1]) Ueber die Eisenbahn-Telegraphie sind nur unter „2. Telegraphenanstalten" bis zum Jahre …
[2]) Die Angaben beziehen sich auch auf die Eisenbahn-Telegraphenanstalten. — [3]) Die Zahl … ist in der Gesammtzahl der Beamten und Unterbeamten des Postpersonales enthalten. — [4]) Ein… 1876 ab mit Einschluss der Einnahmen aus den Abrechnungen mit fremden Verwaltungen. — [5]) … ämter, die nur während eines Theils des Jahres bestehen, b) von Privatpersonen verwaltete Anst… Bestandtheile des Reichs-Telegraphennetzes anzusehen die unterseeischen Kabel: a) von Heyer … c) von Emden über Norden nach Lowestoft 429,… km, d) von Emden über Greetsiel nach Valen…

…st- und Telegraphenverwaltung, 1872 bis 1881.

…istungen im Beförderungsdienste.[1])

…ahren							Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881	
5	6	7	8	9	10	11	
							I.
…5 708,41	38 827,22	43 870,34	49 376,52	55 952,16	59 960,54	61 655,96	
.	38 588,07	42 736,23	46 845,04	52 241,57	54 674,97	56 142,58	1.
.	202,80	1 097,76	2,495,13	3 668,68	5 243,66	5 471,17	2.
.	36,35	36,35	36,35	41,91	41,91	41,91	
…2 009,69	142 992,18	157 532,93	178 817,06	196 352,96	213 327,40	218 088,82	
.	141 463,53	152 235,86	161 906,58	171 421,05	177 370,82	180 540,41	1.
.	1 419,60	5 188,02	16 801,43	24 806,17	35 830,84	37 422,67	2.
.	109,05	109,05	109,05	125,74	125,74	7) 125,74	
							2.
1 945	2 532	6) 3 287	6) 4 143	6) 5 114	6) 5 659	6) 5 896	a)
.	244	44	48	50	51	51	1.
.	2 288	3 194	4 048	5 015	5 555	5 795	2.
.	.	48	981	1 471	1 976	2 271	3.
30	28	28	28	29	26	26	1.
2 710	9	9	8	10	11	11	2.
	336	341	345	357	538	559	3.
1 598	2 159	2 909	3 762	4 718	5 084	5 300	4.
							b)
2 393	2 577	2 663	2 699	2 738	2 816	2 800	
4 338	5 109	5 950	6 842	7 852	8 475	8 696	
							3.
4 369	5 173	6 099	6 992	7 759	8 153	8 400	1.
102	102	128	151	154	159	176	2.
6	13	11	4	4	3	225	3.
4 477	5 288	6 286	8 128	9 388	10 291	11 072	
72 710	79 501	91 123	105 582	114 464	120 214	126 955	4.
.	2 201 504	2 324 853	2 506 802	2 648 561	2 725 675	2 778 930	5.
.	618 456	673 529	741 446	817 084	855 016	875 631	6.
							4.
4 610	3) 3 599	3) 2 771	3) 2 715	3) 2 774	3) 2 716	3) 3 011	
.	2 835	2 229	2 181	2 220	2 160	2 394	1.
.	764	542	534	554	556	617	2.
…14 426	10 649 994	11 391 846	11 682 371	12 978 238	14 412 598	15 535 883	5.
…78 308	7 172 124	7 694 760	7 836 709	8 652 019	9 448 128	10 023 436	1.
…25 071	1 506 090	1 632 789	1 668 792	1 975 019	2 242 456	2 458 525	2.
…33 195	1 596 411	1 714 974	1 836 596	1 967 259	2 273 806	2 560 403	3.
…97 852	375 369	349 323	340 274	383 941	448 208	493 519	4.
…58 529	4) 12 175 319	13 440 139	13 912 533	14 270 992	15 669 038	17 137 999	6.
…35 121	.	.	.	.	.	.	1.
…3 457	.	.	.	.	.	.	2.
…39 951	.	.	.	.	.	.	3.
…8 543	5) .	5) .	5) .	5) .	5) .	5) .	7.
…0 114	.	.	.	.	.	.	1
							2.
…77 839	.	.	.	.	.	.	a)
…20 590	.	.	.	.	.	.	b)

…n mit aufgeführt; alle übrigen Angaben beziehen sich ausschliesslich auf die Reichstelegraphie. — …ten Post- und Telegraphenanstalten im Telegraphendienste beschäftigten Beamten und Unterbeamten …-Worttarifs für gewöhnliche Telegramme innerhalb des Deutschen Reichs vom 1. März 1876 ab. Von …en der Postverwaltung enthalten. — 6) Hierunter a) Zweig-Telegraphenämter, sowie Telegraphen- …, nach der Jahresfolge geordnet, beträgt: 36, 13; 32, 15; 33, 16; 36, 17; 33 17. — 7) Ausserdem sind als …ch Arendal (Norwegen) 465,80 km, b) von Emden über Borkum nach Lowestoft (England) 416,25 km, …m, zusammen 2964,71 km.

Noch: I. Gesammtübersicht über die deutsche Reichs-[illegible]

d) Finanzielle Ergebnisse der Reichs-Post- [illegible]

Einnahmen und Ausgaben	In [illegible]		
	1872 ℳ	1873 ℳ	1874 ℳ
1	2	3	4
1. Gesammteinnahme	88 745 691	93 372 237	97 81[illegible]
2. Gesammtausgabe	74 572 287	82 974 993	89 6[illegible]
3. Ueberschuss	14 173 404	10 397 244	8 12[illegible]
4. Zur Gesammtausgabe tritt hinzu die ausserordentliche Ausgabe mit	977 415	2 193 987	1 1[illegible]
wodurch der Ueberschuss zu stehen kommt auf	13 195 989	8 203 257	6 [illegible]
5. Unter der Gesammteinnahme sind folgende Haupteinnahme-Beträge enthalten:			
1. Porto von den Brief- und Packetsendungen, ingleichen Durchgangs- und Verlagsporto von fremden Postbehörden	75 010 806	78 871 701	82 [illegible]
2. Gebühren für Beförderung telegraphischer Depeschen	[2]) 9 644 223	[2]) 10 129 035	[2]) 9 [illegible]
3. Personengeld und Ueberfrachtporto	7 510 326	7 692 219	7 [illegible]
4. Gebühren für Bestellung von Postsendungen am Ort der Postanstalten	1 886 424	2 260 065	2 [illegible]
5. Gebühren für Bestellung von Postsendungen im Umkreise der Postanstalten	869 457	939 093	[illegible]
6. Einnahme von dem Absatze der Zeitungen, des Reichs-Gesetzblattes und des Amtsblattes der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	2 097 867	2 317 599	2 [illegible]
6. Von der Gesammtausgabe entfallen:			
1. Auf die Besoldungen und Remunerationen der Beamten	21 697 980	22 584 111	24 [illegible]
2. Auf die Besoldungen der Kanzleidiener, Packmeister, Briefträger, Postschaffner, Packetträger, Stadt-Postboten, Postboten, Hülfs-Unterbeamten, Hülfs-Telegraphenboten u. s. w. und auf die Vergütungen für Wahrnehmung der Unterbeamten-Geschäfte bei Postverwaltungen und Expeditionen	12 089 970	12 877 248	13 [illegible]
3. Auf die Besoldungen der Land-Briefträger	5 100 222	5 377 218	5 [illegible]
4. Auf die Wohnungsgeld-Zuschüsse	—	4 647 732	5 [illegible]
5. Auf die Kosten für den Bau und die Unterhaltung der Bahn-Postwagen, sowie für Hergabe und Beförderung der von Eisenbahn-Verwaltungen gestellten Wagen und Wagenabtheilungen 6. Auf die Kosten für Unterhaltung des Post-Fuhrwesens, für den Bau und die Unterhaltung der Postwagen, für Hergabe von Privatwagen zu Postbeförderungen und Zuschüsse zu den Futterkosten bei hohen Getreidepreisen	19 233 159	19 085 220	19 [illegible]
7. Auf die Vergütungen an die Eisenbahn-Unternehmungen für die Beförderung der zahlungspflichtigen Postgüter	930 603	2 531 889	3 [illegible]
8. Auf die Kosten für Anschaffung und Unterhaltung der Telegraphenapparate, Beschaffung der Papierstreifen zu den Morseapparaten, Unterhaltung der Werkstätten, Beschaffung und Unterhaltung der Batterien, zur Unterhaltung der Stationseinrichtungen, für den Betrieb und die Unterhaltung der Rohrpost-Anlagen in Berlin, sowie für Unterhaltung, Verlegung und Vervollständigung der bestehenden Telegraphenlinien	[2]) .	[2]) .	[2]) .
9. Auf die sächlichen und vermischten Ausgaben (Tagegelder, Reisekosten, Ausstattungsgegenstände, Amtsbedürfnisse, Post-Druckmaterialien, Beschaffung der Freimarken, Briefumschläge, Postkarten, Streifbänder, Miethen u. s. w.)	7 692 075	8 067 507	8 [illegible]

[1]) Für 187[illegible] lediglich Brutto-Einnahme und Brutto-Ausgabe, da für das Kalenderjahr kein Rechn[illegible]

t- und Telegraphenverwaltung, 1872 bis 1881/82.

1876 u. ff. Telegraphen-) Verwaltung.

hren							Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
875 M	1876 M Brutto[1])	1877/78 M	1878/79 M	1879/80 M	1880/81 M	1881/82 M	
5	6	7	8	9	10	11	
781 313	116 967 739	123 619 573	126 233 156	131 528 804	136 647 195	145 860 743	1.
567 725	108 154 705	113 603 332	112 148 900	114 026 112	117 899 608	121 781 408	2.
213 588	8 813 034	10 016 241	14 084 256	17 502 692	18 747 587	24 079 335	3.
985 089	1 260 140	1 488 000	2 144 789	2 052 485	2 337 868	2 873 128	4.
228 499	7 552 894	8 528 241	11 939 467	15 450 207	16 409 719	21 206 207	5.
406 279	89 926 781	95 686 735	98 103 319	103 375 050	107 029 760	113 457 895	1.
158 529	12 175 319	13 440 139	13 912 533	14 270 992	15 669 038	17 137 999	2.
620 278	6 151 332	5 264 957	4 500 609	3 796 413	3 479 434	3 278 768	3.
447 570	3 245 641	3 464 529	3 893 603	4 241 756	4 498 038	4 678 674	4.
54 728	1 213 403	1 278 813	1 309 302	1 386 966	1 484 201	1 525 566	5.
88 198	3 058 991	3 148 367	3 166 438	3 152 434	3 204 916	3 310 659	6.
							6.
20 637	31 619 722	32 955 675	33 742 913	34 581 030	35 193 988	36 110 101	1.
77 941	15 871 440	16 535 547	16 848 191	16 349 236	16 786 022	18 352 035	2.
54 149	6 119 343	5 974 829	5 985 745	6 034 529	6 044 407	6 043 885	3.
15 484	6 776 830	6 808 712	6 887 111	7 241 697	7 357 508	7 468 326	4.
6 398	3 029 773	3 475 482	2 896 127	3 037 147	3 396 486	3 340 527	5.
	17 489 519	16 345 757	15 585 163	15 394 544	15 102 947	15 713 503	6.
4 891	2 261 100	2 708 790	2 150 314	2 190 403	1 952 075	2 211 686	7.
	1 544 492	1 896 514	1 933 542	2 147 068	3 423 635	3 218 623	8.
0 576	9 859 377	10 431 412	10 689 252	11 026 270	11 358 200	11 749 136	9.

... hat. — [1]) Vergl. „c) die Telegraphenverwaltung u. s. w." auf Seite 366/367.

II. Der Postverkehr in den einzelnen Ober-Postdirections-Bezir[illegible]

Ober-Postdirections-bezirk.	Flächen-inhalt Quadrat-kilometer	Einwohner-zahl nach der Zählung vom Jahre 1880	Einwohner auf einen Quadratkilometer	Post-an-stalten	Eine Post-anstalt entfällt auf		Amtliche Verkaufsstellen für Post-Werthzeichen	Post-Brief-kasten	Ge-sammt-per-sonal	Davon [illegible] und Telegr[illegible]
					Quadratkilometer	Einwohner				Be-amte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Gumbinnen . . .	15 869,68	766 594	48	220	72,1	3 485	62	923	1 287	364
2. Königsberg i. Pr.	21 106,18	1 167 118	55	247	86,1	4 764	117	1 412	1 923	616
3. Danzig	17 415,23	1 113 244	64	238	73,2	4 677	108	1 387	1 779	554
4. Köslin	14 039,94	587 293	42	166	84,6	3 538	66	822	1 007	316
5. Stettin	16 082,35	951 643	59	251	64,1	3 791	127	987	1 796	617
6. Schwerin (Mecklenb.)	16 234,76	682 871	42	180	90,2	3 794	54	948	1 372	41[illegible]
7. Kiel	16 314,17	901 250	55	266	61,3	3 388	237	2 200	1 570	53[illegible]
8. Hamburg	6 369,15	1 005 347	158	164	38,8	6 130	178	1 307	1 905	711
9. Bremen	7 601,27	472 639	62	128	59,4	3 692	51	595	810	29[illegible]
10. Oldenburg	14 691,07	763 843	52	239	61,5	3 196	125	1 080	1 330	47[illegible]
11. Münster	7 249,13	462 429	64	148	49,0	3 125	134	505	872	32[illegible]
12. Minden	7 299,89	705 913	97	190	38,4	3 715	140	810	1 104	[illegible]
13. Hannover	14 714,15	793 550	54	196	75,1	4 049	180	1 233	1 500	[illegible]
14. Braunschweig .	7 449,19	634 617	85	171	43,6	3 711	101	906	1 093	[illegible]
15. Magdeburg . . .	13 847,36	1 164 945	84	257	53,9	4 533	284	1 430	1 912	7[illegible]
16. Potsdam	20 624,34	1 034 967	50	259	79,6	3 996	591	1 237	1 634	53[illegible]
17. Berlin	80,31	1 254 314	15 638	135	0,6	9 291	121	971	5 988	2 50[illegible]
18. Frankfurt a./O.	19 194,13	1 107 522	58	269	71,4	4 117	210	1 299	1 750	606
19. Bromberg	19 517,16	897 006	46	214	91,2	4 192	87	975	1 296	393
20. Posen	17 503,43	1 095 873	63	246	71,2	4 455	113	1 130	1 605	513
21. Liegnitz	13 600,94	1 015 755	75	276	49,3	3 680	189	1 387	1 699	570
22. Breslau	13 471,91	1 556 374	116	302	44,6	5 154	250	1 965	2 487	885
23. Oppeln	13 212,05	1 433 593	108	238	55,5	6 024	143	1 218	1 361	498
24. Dresden	6 806,59	1 158 400	170	215	31,7	5 388	238	1 918	2 003	76[illegible]
25. Leipzig	9 510,10	1 970 335	207	348	27,3	5 662	465	2 637	3 139	1 20[illegible]
26. Halle a./S. . . .	10 210,06	970 790	95	220	46,4	4 413	372	1 297	1 522	57[illegible]
27. Erfurt	14 784,97	1 444 867	98	355	41,6	4 070	341	1 896	2 300	8[illegible]
28. Kassel	10 419,61	783 783	75	251	41,5	3 123	545	973	1 525	61[illegible]
29. Arnsberg	7 696,96	1 070 967	139	281	27,4	3 811	266	1 293	1 842	69[illegible]
30. Düsseldorf . . .	5 467,11	1 593 361	291	258	21,2	6 176	252	1 536	2 538	1 0[illegible]
31. Köln	3 974,37	702 934	177	158	25,2	4 449	200	936	2 037	9[illegible]
32. Aachen	4 153,72	525 866	127	142	29,3	3 703	179	699	880	345
33. Koblenz	5 678,53	559 597	99	170	33,4	3 292	78	925	1 040	414
34. Trier	7 685,23	687 421	89	180	42,7	3 819	44	952	949	344
35. Frankfurt a. M.	6 085,50	790 451	130	205	29,7	3 856	210	1 392	2 039	870
36. Darmstadt . . .	7 652,18	943 196	123	288	26,6	3 275	195	1 187	1 366	557
37. Karlsruhe . . .	6 631,86	885 943	134	306	21,7	2 895	328	1 145	1 424	68[illegible]
38. Konstanz	9 622,18	754 884	78	337	28,6	2 240	250	1 420	1 279	55[illegible]
39. Strassburg (Elsass)	8 286,67	1 073 957	130	261	31,7	4 115	535	1 509	1 340	58[illegible]
40. Metz	6 221,43	492 713	79	167	37,3	2 950	247	1 150	772	317
Im Ganzen . . .	[1])444374,85	37 978 165	85	[2])9143	48,6	4 154	8 413	49 592	67 075	25 11[illegible]

[1]) Die geringe Differenz zwischen der hier angegebenen Fläche und der Flächenangabe für das [illegible] Angaben für die einzelnen Bezirke. — [2]) einschl. 1 im Auslande.

...s deutschen Reichs-Postgebietes im Kalenderjahre 1881.

...ingegangene ...riefsendungen ...iefe, Postkarten, Drucksachen, ...schäftspapiere, ...arenproben), ...ortopflichtig ...nd portofrei Stück	auf den Einwohner	Durch die Post beförderte, im Inlande verlegte, sowie vom Auslande bezogene: Zeitungsnummern	Durch die Post beförderte, im Inlande verlegte, sowie vom Auslande bezogene: ausser-gewöhnliche Zeitungsbeilagen	Eingegangene Packete ohne Werthangabe, Briefe und Packete mit Werthangabe: Stück	Eingegangene Packete ...: auf den Einwohner	Eingegangene Postanweisungen	Eingegangene Postauftrags-Briefe	Eingegangene Nachnahmesendungen	Postreisende	Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
737 800	10,1	2 107 428	131 629	830 600	1,1	511 342	28 472	108 800	28 677	1.
820 000	12,7	6 688 726	504 084	1 618 600	1,4	908 083	54 019	174 300	93 851	2.
059 700	14,4	7 083 971	626 800	1 498 300	1,3	852 415	77 426	160 600	94 886	3.
537 000	11,1	2 454 170	130 612	637 700	1,1	353 527	28 986	67 900	27 855	4.
434 700	17,3	9 277 989	407 829	1 528 800	1,6	977 627	53 120	134 000	70 869	5.
529 600	16,9	3 692 124	352 234	1 216 000	1,9	531 750	46 207	140 900	64 700	6.
196 800	18,0	7 830 733	621 520	1 356 700	1,5	900 816	74 240	178 700	30 601	7.
058 300	34,9	8 207 295	485 465	2 246 000	2,2	1 899 855	92 844	166 100	38 879	8.
156 900	21,5	3 693 680	196 631	799 900	1,7	539 281	54 445	81 000	43 782	9.
896 100	15,6	5 641 287	602 730	1 106 200	1,4	524 920	78 890	114 200	58 240	10.
345 180	15,9	2 794 051	89 942	762 200	1,6	413 115	46 531	60 900	53 061	11.
196 300	15,9	6 197 537	326 849	994 800	1,4	681 366	67 153	112 500	89 883	12.
339 200	22,5	8 679 767	397 338	1 574 300	2,0	946 791	79 415	134 800	47 062	13.
371 800	20,3	3 190 498	377 694	1 134 000	1,9	816 373	59 028	121 800	46 982	14.
047 300	20,6	13 076 869	806 572	2 330 800	2,0	1 366 640	96 832	252 500	63 478	15.
343 000	16,9	5 396 362	450 555	1 809 600	1,7	897 331	60 360	183 300	33 400	16.
344 900	73,6	81 192 540	5 051 853	4 328 500	3,5	4 427 084	89 172	229 000	869	17.
196 200	14,9	3 777 432	345 560	1 630 700	1,5	906 195	60 198	175 200	36 239	18.
176 000	12,5	1 695 545	84 976	992 700	1,1	547 903	54 027	145 400	44 822	19.
161 100	12,0	4 760 622	235 390	1 327 600	1,2	765 984	51 677	153 000	47 004	20.
573 500	16,3	11 573 468	975 676	1 496 500	1,5	985 848	55 944	156 400	16 397	21.
382 500	19,5	16 532 768	767 239	2 642 370	1,7	1 836 217	78 138	227 800	22 917	22.
062 200	10,5	1 881 068	98 332	1 415 800	1,0	826 980	60 731	206 000	8 978	23.
723 400	23,9	12 640 239	880 791	2 256 700	1,9	1 504 222	100 881	185 800	15 777	24.
157 600	23,1	15 543 145	1 830 925	4 854 300	2,5	3 400 129	209 126	371 900	52 694	25.
786 700	18,3	7 571 472	363 135	1 667 700	1,7	849 503	74 394	189 000	79 548	26.
226 800	19,5	11 154 040	840 521	2 912 400	2,0	1 895 672	158 869	280 300	166 227	27.
384 000	17,1	3 562 270	183 524	1 212 500	1,5	767 807	63 259	140 300	84 336	28.
128 300	22,3	3 716 563	106 476	2 143 800	2,0	1 159 897	194 775	245 800	176 478	29.
068 400	24,5	9 728 870	693 231	3 888 100	2,4	2 149 582	293 783	322 400	188 665	30.
096 000	29,7	22 388 214	160 006	2 055 600	2,9	1 342 464	126 478	144 000	91 380	31.
174 400	17,3	1 322 219	64 627	842 700	1,6	397 008	68 180	68 600	66 617	32.
311 200	18,4	2 902 700	149 886	951 200	1,7	548 564	78 043	108 500	90 802	33.
023 400	11,7	2 963 900	191 120	821 600	1,2	430 712	82 736	99 600	62 865	34.
040 900	34,2	20 525 628	404 091	2 173 200	2,7	1 317 061	127 567	166 800	71 942	35.
37 900	19,2	6 631 076	356 671	1 481 000	1,6	981 467	98 938	167 700	54 099	36.
026 300	23,6	9 938 049	290 964	1 592 300	1,8	986 242	99 197	162 100	31 841	37.
001 700	18,3	9 625 356	399 505	1 130 900	1,5	638 540	86 267	164 400	105 436	38.
061 900	21,1	4 910 819	143 255	1 361 200	1,3	741 448	150 714	118 100	—	39.
007 700	19,3	2 092 315	51 914	661 700	1,3	352 129	81 140	58 000	—	40.
42 680	**20,8**	**364 587 805**	**21 177 652**	**67 285 570**	**1,8**	**42 879 390**	**3 542 152**	**6 478 400**	**2 402 139**	

...-Post- und Telegraphengebiet auf Seite 360/361 ist verursacht durch die kleinen Ungenauigkeiten in den

III. Der Telegraphenverkehr in den einzelnen Ober-Postdirections-Bezirk[illegible] des Deutschen Reichs-Postgebietes im Jahre 1881.

Ober-Postdirections-Bezirk.	Länge der oberirdischen Telegraphen-		Reichs-Telegraphen-anstalten		Eine Reichs-Telegraphen-anstalt entfällt		Telegramme		Port[illegible] und Te[illegible] gram[illegible] gebühr[illegible] Einnah[illegible] für d[illegible] Kalen[illegible] jahr¹)
	Linien	Leitungen	Zahl	davon mit Postanstalten vereinigt	auf Quadrat-kilometer	auf Einwohner	aufgegebene interne und nach dem Auslande	eingegangene interne und von dem Auslande	
	Kilometer	Kilometer							Mar[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Gumbinnen . . .	1 806,48	3 755,94	146	146	108,7	5 251	100 450	105 412	1 31[illegible]
2. Königsberg i. Pr.	2 137,70	5 206,99	146	141	144,6	7 994	290 032	295 681	2 52[illegible]
3. Danzig	1 749,50	4 540,17	143	139	121,8	7 785	262 990	272 570	2 41[illegible]
4. Köslin	1 489,13	2 537,94	109	109	128,8	5 388	87 077	94 200	97[illegible]
5. Stettin	2 100,43	6 157,67	178	173	90,4	5 346	342 469	356 110	2 7[illegible]
6. Schwerin i. Mecklb.	1 665,54	5 175,73	124	123	130,9	5 507	153 211	160 919	1 6[illegible]
7. Kiel.	1 856,58	4 830,68	159	156	102,6	5 668	233 054	239 880	2 4[illegible]
8. Hamburg	909,93	3 685,18	117	110	54,4	8 593	889 214	1 036 133	8 5[illegible]
9. Bremen	804,09	2 999,94	78	75	97,5	6 059	344 860	323 664	2 4[illegible]
10. Oldenburg. . .	1 641,55	4 800,16	136	126	108,0	5 616	168 423	176 422	1 7[illegible]
11. Münster	1 027,67	2 592,00	118	117	61,4	3 919	85 089	88 553	1 0[illegible]
12. Minden	1 171,92	3 570,90	139	139	52,5	5 079	130 116	135 097	1 6[illegible]
13. Hannover	1 386,39	5 840,13	126	125	116,8	6 298	228 527	243 411	2 5[illegible]
14. Braunschweig .	1 018,31	3 793,57	117	116	63,7	5 424	177 209	173 177	1 8[illegible]
15. Magdeburg . . .	1 892,95	7 080,44	204	203	67,9	5 711	466 010	481 943	3 7[illegible]
16. Potsdam	1 791,16	7 886,79	199	196	103,6	5 201	198 059	214 611	2 [illegible]
17. Berlin	202,31	1 229,16	79	74	1,0	15 877	2 038 328	1 517 351	17 [illegible]
18. Frankfurt a./O.	2 180,68	8 892,96	167	166	114,9	6 632	191 719	200 893	2 4[illegible]
19. Bromberg	1 563,77	4 649,50	117	116	166,8	7 667	143 900	148 963	1 5[illegible]
20. Posen.	1 914,37	4 760,99	146	145	119,9	7 506	202 177	208 123	1 [illegible]
21. Liegnitz	1 674,00	5 135,00	162	160	84,0	6 270	176 665	187 415	2 [illegible]
22. Breslau	1 548,16	4 256,21	188	185	71,7	8 279	397 652	438 487	4 [illegible]
23. Oppeln	1 563,88	3 408,23	153	153	86,4	9 370	171 972	188 377	2 [illegible]
24. Dresden	1 033,44	3 272,17	147	144	46,3	7 880	335 982	362 933	4 [illegible]
25. Leipzig	1 635,17	5 554,64	210	206	45,3	9 883	576 267	602 337	8 [illegible]
26. Halle a./S . .	1 439,09	6 762,44	139	138	73,5	6 984	247 124	240 860	2 3[illegible]
27. Erfurt	2 306,59	7 312,78	243	239	60,8	5 946	347 176	361 963	4 [illegible]
28. Kassel	1 353,10	5 808,96	137	136	76,1	5 721	155 928	152 414	1 [illegible]
29. Arnsberg	1 291,00	5 150,45	164	162	46,9	6 530	280 134	296 093	3 4[illegible]
30. Düsseldorf . . .	1 256,56	5 027,55	197	193	27,8	8 088	533 399	568 521	6 [illegible]
31. Köln	777,46	2 971,47	117	115	34,0	6 008	343 516	377 260	3 54[illegible]
32. Aachen	783,30	2 383,80	104	103	39,9	5 056	116 412	121 128	1 4[illegible]
33. Koblenz	960,74	3 198,14	124	122	45,8	4 513	147 383	141 135	1 [illegible]
34. Trier	1 083,35	2 911,57	127	125	60,5	5 413	98 626	96 400	1 [illegible]
35. Frankfurt a. M.	970,68	4 566,74	138	132	44,1	5 728	723 345	780 528	5 [illegible]
36. Darmstadt. . . .	1 228,63	3 941,28	158	155	48,4	5 970	217 807	241 778	2 [illegible]
37. Karlsruhe	1 228,14	4 541,48	164	162	40,4	5 402	341 970	381 078	3 [illegible]
38. Konstanz	1 482,10	3 734,51	168	166	57,3	4 493	164 137	163 557	2 [illegible]
39. Strassburg i. Els.	1 230,60	3 766,55	203	200	40,8	5 290	278 430	311 437	3 [illegible]
40. Metz	986,83	2 849,50	105	104	59,3	4 693	95 122	97 025	1 [illegible]
Im Ganzen . . .	56 142,88	180 540,41	5 896	5 795	75,4	6 441	12 481 961	12 583 839	¹)125[illegible]

¹) Die Differenz zwischen der an dieser Stelle angegebenen Summe und der analogen Ang[illegible] Seite 369, Spalte 11, kann nicht aufgeklärt werden, beruht aber wohl auf der verschiedenen Begren[illegible] Berichtsperioden (Etatsjahr und Kalenderjahr).

Post und Telegraphie in Bayern und Württemberg, 1879/80 bis 1881/82.

Schilderungsobjecte.	Bayern 1879/80	Bayern 1880/81	Bayern 1881/82	Württemberg [1]) 1879	Württemberg [1]) 1880	Württemberg [1]) 1881
1	2	3	4	5	6	7
a) Post.						
'ostanstalten	1 362	1 392	1 411	. / 524	. / 530	535
3riefkasten	6 364	6 897	6 950	. / 2 950	. / 2 981	.
'ersonal	5 304	5 501	7 012	. / 4 531	. / 4 548	.
3riefsendungen (Stück):						
) Briefe	58 003 371	61 486 302	64 003 937	24 992 442 / 25 009 596	25 935 732 / 25 919 856	24 750 450
) Postkarten	6 574 754	7 393 121	8 020 389	4 335 408 / 4 687 344	5 233 356 / 5 645 268	5 994 324
) Drucksachen......	4 687 583	4 772 187	4 847 271	4 733 290 / 4 811 166	5 151 564 / 5 366 718	5 436 792
) Waarenproben	1 142 845	1 169 212	1 193 918	306 846 / 279 900	303 930 / 327 132	299 610
) Postauftrags-Briefe .	277 252	321 712	310 086	123 860	127 590	129 530
) Postanweisungen ...	3 796 889	4 085 280	4 187 852	1 588 897 / 1 603 931	1 667 642 / 1 681 821	1 781 471
) Zeitungsnummern ..	[2]) 368 362	[2]) 378 244	[2]) 384 134	28 709 714	28 857 836 / 28 765 915	29 456 144
) Packete ohne Werthangabe..........	8 185 831	8 749 963	8 919 743	3 536 262 / 3 877 236	4 003 902 / 3 845 088	3 806 568
) Briefe u. Packete mit Werthangabe	8 133 901	8 576 064	8 763 351	798 480 / 776 502	804 978 / 823 806	746 226
) Post-Nachnahmebriefe .	912 505	1 057 338	1 076 340	456 120	507 672	[3]) 434 322
esammt-Werthbetrag d. eldverkehres .... M	966 939 666	996 458 185	1 014 001 295	364 887 378 / 359 415 378	446 143 734 / 462 617 640	388 409 940
esammtgewicht der ackereisendungen. . kg	33 096 826	35 656 398	38 379 112	13 208 147 / 13 894 336	14 207 697 / 14 279 670	14 397 237
ostreisende........	697 854	557 162	627 551	583 321	489 325	469 003
st-Werthzeichen wurden rkauft i. Nennwerthe v. M	7 271 986	7 587 685	8 062 015	.	.	.
innahme .... „	9 299 031	9 858 873	10 279 696	. / 4 946 071	. / 5 004 405	.
usgabe .... „	8 853 839	9 398 593	9 528 454	. / 4 326 875	. / 4 260 252	.
eberschuss ...... „	445 192	460 280	751 242	. / 619 196	. / 744 153	.
b) Telegraphie.						
nge der Linien . . km	8 151	8 118	8 173	2 753	2 748	2 749
nge der Leitungen „	34 879	35 266	35 436	7 194	7 266	7 265
l d. Telegraphenstationen	1 056	1 112	1 148	402	408	406
förderte Depeschen [4]) .	1 298 351	1 307 723	1 259 653	484 748	488 042	496 224
nahme .... M	982 359	1 089 165	1 084 275	486 838	[5]) 480 520	.
sgabe .... „	1 075 121	1 078 837	1 083 097	449 724	[5]) 422 136	.
berschuss .... „	— 92 762	10 328	1 178	37 114	58 384	.

[1]) Die Angaben aus den Württembergischen Jahrbüchern sind (unter der Zeile) nautisch gesetzt und en sich auf Etatsjahre, während das Amtsblatt der Königlich Württembergischen Verkehrsanstalten die öhnlicher Schrift gesetzten Zahlenangaben enthält. — [2]) Anzahl der Exemplare. — [3]) Nach einer andern 443 322. — [4]) Anzahl der Depeschen ausschliesslich des Transitverkehres. — [5]) Einnahme für das Kalender-80, Ausgabe für das Rechnungsjahr 1. April 1880 bis 31. März 1881.

V. Post- und Telegraphie im Gesammtgebiete des Deutschen Reiches, 1879 bis 1881.[1])

Schilderungsobjecte.	1879	1880	1881
1	2	3	4
a) Post.			
1. Postanstalten	9 194	9 462	11 0[illegible]
2. Briefkasten	54 706	57 480	[2]) 56 5[illegible]
3. Personal	72 265	74 973	[2]) 74 0[illegible]
4. Briefsendungen (Stück):			
a) Briefe	551 266 668 551 283 817	576 445 254 576 429 378	603 386 4[illegible]
b) Postkarten	123 417 962 123 769 798	141 583 547 141 995 459	150 617 [illegible]
c) Drucksachen	111 340 373 111 418 249	116 543 621 116 758 775	129 824 [illegible]
d) Waarenproben	8 218 891 8 191 945	8 628 342 8 651 544	9 860 [illegible]
e) Postauftrags-Briefe	3 611 999	3 790 477	3 961 [illegible]
f) Postanweisungen	42 750 347 42 765 381	46 438 058 46 452 237	48 846 [illegible]
g) Zeitungsnummern	371 670 754 [3]) 368 362	377 831 123 [3]) 378 244	394 043 [illegible] [3]) 384 [illegible]
5. a) Packete ohne Werthangabe	64 683 313 65 024 287	68 785 665 68 626 851	71 624 [illegible]
b) Briefe und Packete mit Werthangabe	17 530 791 17 508 813	17 964 822 17 983 650	17 897 [illegible]
c) Postnachnahme	7 240 225	8 370 010	7 989 [illegible]
6. Gesammt-Werthbetrag des Geldverkehres Mark	11 142 468 564 11 136 996 564	11 810 135 719 11 826 609 625	11 808 677 [illegible]
7. Gesammtgewicht der Päckereisendungen *kg*	298 106 533 298 792 722	315 648 110 315 720 083	335 649 [illegible]
8. Postreisende	4 031 508	3 590 503	3 496 [illegible]
9. Postwerthzeichen-Verkauf Mark	[2]) 94 001 179	[2]) 99 533 910	[2]) 105 385 [illegible]
10. Einnahme „	145 773 906	151 510 473	[2]) 156 140 [illegible]
11. Ausgabe „	127 206 826	131 558 453	[2]) 131 [illegible]
12. Ueberschuss „	18 567 080	19 952 020	[2]) 24 830 [illegible]
b) Telegraphie.			
1. Länge der Linien Kilometer	66 856	70 827	7[illegible]
2. Länge der Leitungen „	238 426	255 859	260 [illegible]
3. Zahl der Telegraphenstationen	9 310	9 995	10 [illegible]
4. Beförderte Depeschen	12 402 377	13 517 699	14 330 [illegible]
5. Einnahme Mark	15 740 189	17 238 723	[2]) 18 222 [illegible]
6. Ausgabe [4]) „	.	.	.

[1]) Wegen der nautischen Ziffern vergl. Seite 373. Die nautischen Ziffern bezeichnen auch hier d[illegible] Württemberg sich ergebenden Abweichungen zweier amtlicher Quellen. — [2]) Angabe ausschliesslich Wü[illegible]bergs. — [3]) Anzahl der Exemplare für Bayern. — [4]) Die Ausgaben der deutschen Reichs-Telegraphenver[illegible] [illegible]d in den betreffenden Angaben der Postverwaltung mitenthalten.

C. Wasserstrassen.

er Verkehr auf den preussischen Wasserstrassen an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafenpunkten, 1872 bezw. 1873 bis 1881.[1])

Durchgangs- bezw. Hafenorte.		Zu Thal					Zu Berg				
		Anzahl der			Güter ausschl. Flossholz	Flossholz	Anzahl der			Güter ausschl. Flossholz	Flossholz
		beladenen Frachtschiffe	unbeladenen Frachtschiffe	Flösse	Tonnen (zu 1 000 kg)	Tonnen (zu 1 000 kg)	beladenen Frachtschiffe	unbeladenen Frachtschiffe	Flösse	Tonnen (zu 1 000 kg)	Tonnen (zu 1 000 kg)
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
		durchgegangen					durchgegangen				
sit (Memel)	1873	2 097	162	1 563	122 440	272 823	872	1 187	—	46 387	—
	1874	1 715	171	1 838	94 648	294 527	883	921	—	45 992	—
	1875	1 639	200	1 486	99 205	264 045	851	811	—	42 853	—
	1876	1 691	276	1 005	119 222	200 250	879	956	—	59 642	—
	1877	2 868	54	1 652	164 582	375 875	372	2 014	—	22 037	—
	1878	2 368	75	1 718	169 856	357 400	517	1 838	—	30 195	—
	1879	2 108	89	1 058	162 650	229 900	460	1 456	—	28 548	—
	1880	1 613	72	1 269	132 260	279 425	405	1 114	—	24 405	—
	1881	1 561	59	1 514	127 400	364 500	363	1 100	—	22 770	—
eppe (Oberländischer Kanal)	1873	929	338	.	34 943	27 495	729	430	.	23 489	195
	1874	837	333	34	27 055	14 548	599	333	3	22 347	4 102
	1875	731	274	400	14 895	93 179	751	273	102	22 403	4 122
	1876	1 031	41	36	34 382	2 975	442	614	2	17 856	484
	1877	925	66	22	35 708	2 570	316	639	7	8 502	1 338
	1878	1 146	46	24	38 110	2 557	309	885	17	12 880	2 500
	1879	965	54	25	33 062	1 736	277	749	5	9 929	925
	1880	846	82	33	32 987	3 360	260	682	1	10 008	15
	1881	792	109	30	31 571	3 508	380	531	18	16 688	336
orn (Weichsel)	1873	693	7	4 482	104 145	1 637 175	647	106	—	32 953	—
	1874	957	2	3 565	139 524	1 513 128	774	169	—	33 807	—
	1875	1 183	10	2 550	128 981	986 301	848	184	—	44 874	—
	1876	1 144	—	2 215	144 937	753 103	887	332	—	53 871	—
	1877	1 429	5	2 327	163 367	957 847	751	423	—	36 830	—
	1878	1 900	5	2 446	204 535	952 168	955	283	—	55 286	—
	1879	1 518	32	1 753	150 735	682 299	1 059	118	—	55 680	—
	1880	1 344	194	2 216	107 132	1 336 260	1 525	176	—	87 172	—
	1881	1 295	170	2 398	107 597	1 485 215	1 391	116	—	78 866	—
mberger nal	1873	1 206	159	43 963	71 372	405 230	508	850	—	21 311	—
	1874	1 647	153	42 684	98 251	510 569	508	1 404	—	22 886	—
	1875	812	152	45 631	45 471	445 560	446	517	—	19 547	—
	1876	517	206	32 210	33 516	318 210	477	303	—	24 708	—
	1877	610	164	33 604	45 479	336 561	454	396	—	24 488	—
	1878	838	200	36 884	65 212	374 593	523	641	—	27 912	—
	1879	958	112	30 365	77 048	285 461	428	606	—	23 285	—
	1880	912	269	44 551	66 753	439 135	621	643	—	34 289	—
	1881	902	168	44 110	69 241	519 439	593	567	—	34 348	—
strin (Warthe)	1873	2 168	9	.	144 672	.	832	1 443	—	50 477	—
	1874	2 297	64	.	156 369	.	881	1 467	—	54 026	—
	1875	2 478	46	.	170 746	.	753	1 632	—	50 966	—
	1876	2 424	70	.	168 283	.	788	1 735	—	57 103	—
	1877	2 309	103	.	174 123	.	814	1 644	—	60 874	—
	1878	2 666	50	.	207 249	.	910	1 879	—	65 607	—
	1879	2 612	55	.	218 469	.	820	1 659	—	58 746	—
	1880	.	.	.	.	.	.	.	—	.	—
	1881	2 069	75	7 869	167 838	.	836	1 764	—	62 188	—

[1]) Da eine vollständige Nachweisung des Verkehres auf den preussischen Wasserstrassen wegen ihres Umfanges hier nicht den konnte, so sind in vorliegender Darstellung nur einzelne wichtigere Wasserstrassen und an diesen liegende, für den auf denselben charakteristische Punkte aufgenommen, selbst wenn letztere nicht auf preussischem Gebiete liegen.

Noch: Der Verkehr auf den preussischen Wasserstrassen u. s. w., 1872 bis 1881.

Durchgangs- bezw. Hafenorte	Jahr	Zu Thal: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Thal: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Thal: Flösse	Zu Thal: Güter ausschl. Flossholz Tonnen (zu 1 000 kg)	Zu Thal: Flossholz Tonnen (zu 1 000 kg)	Zu Berg: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Flösse	Zu Berg: Güter ausschl. Flossholz Tonnen (zu 1 000 kg)	Zu Berg: T… z… 10…
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
		durchgegangen					durchgegangen				
6. Küstrin (Oder)	1873	597	250	.	35 405	.	526	68	.	22 287	16[illegible]
	1874	691	372	.	35 663	.	487	72	—	20 450	-
	1875	657	242	.	41 801	.	617	27	—	29 926	-
	1876	643	132	.	46 160	.	721	8	—	41 636	-
	1877	839	455	.	56 249	.	715	32	—	39 774	-
	1878	732	117	.	49 620	.	754	5	—	42 197	-
	1879	833	165	.	63 584	.	903	23	—	58 430	-
	1880	756	101	.	60 096	.	923	33	—	73 011	-
	1881[1]	1 539	270	4 160	107 855	.	1 345	106	—	101 998	-
7. Thiergarten bei Ohlau (Oder)	1872	1 038	80	1 718	46 213	38 337	114	925	—	1 555	-
	1873	691	—	1 694	35 223	44 228	61	679	—	882	-
	1874	644	—	1 503	30 856	43 299	59	583	—	802	-
	1875	818	—	1 530	44 690	39 458	43	763	—	725	-
	1876	771	—	1 497	40 894	48 342	53	752	—	787	-
	1877	710	—	1 358	39 767	47 114	71	692	—	1 456	-
	1878	752	—	1 067	31 859	35 868	76	713	—	1 200	-
	1879	802	—	636	40 232	34 003	94	717	—	1 894	-
	1880	769	—	1 193	36 410	46 495	72	704	—	973	-
	1881	765	16	1 200	41 582	47 538	85	687	—	1 738	-
		angekommen					angekommen				
8. Lübeck (Trave)	1872	431	51	11	.	.	555	121	—	.	-
	1873	518	37	58	18 850	716	603	65	—	20 260	-
	1874	424	26	64	15 430	1 373	673	40	—	23 038	-
	1875	544	11	26	19 776	348	622	66	—	21 991	-
	1876	566	38	14	21 348	134	808	61	—	30 863	-
	1877	449	27	7	17 411	266	579	63	—	22 131	-
	1878	474	30	—	20 274	—	482	93	—	20 089	-
	1879	457	23	20	20 201	682	480	136	—	19 455	-
	1880	468	28	15	20 201	120	501	135	—	21 062	-
	1881	560	18	13	25 119	245	496	101	—	20 760	-
							abgegangen				
9. Hamburg (Oberelbe)	1872	3 105	1 737	76	262 539	.	5 327	.	2	524 871	
	1873	2 724	815	166	257 585	42 566	4 961	150	19	454 043	
	1874	2 561	643	140	235 150	31 852	4 380	169	20	349 312	
	1875	2 623	749	106	270 261	28 827	4 616	144	18	423 754	
	1876	2 859	771	122	320 245	28 460	4 972	121	13	459 807	
	1877	5 056	880	69	512 439	17 001	5 678	476	17	507 265	
	1878	5 490	820	52	593 869	11 533	6 131	572	28	566 927	
	1879	5 355	684	30	652 931	6 433	6 907	351	16	677 864	
	1880	5 674	797	34	798 622	6 347	7 243	299	5	775 132	
	1881	6 176	981	27	920 941	4 630	8 121	407	28	911 972	
							angekommen				
10. Berlin (Spree)	1873	9 305	377	236	642 054	11 202	847	653	209	1 798 423	[illegible]
	1874	12 338	487	2 008	787 404	47 751	27 557	1 308	520	2 086 465	[illegible]
	1875	11 930	309	1 452	795 824	10 930	27 200	1 387	397	2 140 049	[illegible]
	1876	10 100	418	118	729 358	8 337	26 147	1 670	266	2 141 974	[illegible]
	1877	10 515	561	.	801 215	15 822	26 670	1 262	.	2 307 763	[illegible]
	1878	9 348	646	.	655 683	44 102	24 784	1 792	—	2 157 139	.
	1879	8 836	1 122	.	718 498	27 954	21 472	1 209	.	1 999 160	[illegible]
	1880	9 478	1 142	.	761 631	24 540	26 655	1 231	.	2 470 962	[illegible]
	1881	9 587	672	.	811 797	22 306	18 255	408	.	1 739 789	[illegible]

[1]) Die grosse Differenz zwischen den Angaben für das Jahr 1881 und denen der Vorjahre ist theils auf eine in Fo stetig vorgeschrittenen Oderregulirung eingetretene Verkehrssteigerung, theils auf genauere Anschreibungen zurückzuführen.

Noch: Der Verkehr auf den preussischen Wasserstrassen u. s. w., 1872 bis 1881.

Durchgangs- bezw. Hafenorte		Zu Thal: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Thal: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Thal: Flösse	Zu Thal: Güter ausschl. Flossholz Tonnen (zu 1 000 kg)	Zu Thal: Flossholz Tonnen (zu 1 000 kg)	Zu Berg: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Flösse	Zu Berg: Güter ausschl. Flossholz Tonnen (zu 1 000 kg)	Zu Berg: Flossholz Tonnen (zu 1 000 kg)
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
				angekommen					angekommen		
Magdeburg (Elbe)	1877	1 122	550	94	3 620 269	457 767	1 513	365	2	2 969 651	9 954
	1878	1 710	110	76	5 113 673	369 960	2 361	315	8	3 503 261	25 350
	1879	1 483	358	65	265 122	22 634	2 824	115	78	195 964	39 628
	1880	1 898	54	.	406 498		3 825	146	1	303 445	
	1881	1 999	25	106	420 218		3 762	252	—	333 782	—
				durchgegangen					durchgegangen		
Schandau (Elbe)	1872	2 978	18	1 331	403 294	145 158	539	1 831	—	37 105	—
	1873	3 099	—	1 408	384 619	145 093	408	1 988	—	30 015	—
	1874	2 865	—	1 505	372 199	141 096	403	1 974	—	25 008	—
	1875	3 625	—	1 992	556 482	186 605	651	1 880	—	30 257	—
	1876	3 342	2	1 655	517 843	179 102	581	2 668	—	25 706	—
	1877	3 890	—	1 166	589 643	161 325	450	2 936	—	29 351	—
	1878	4 281	—	1 140	769 334	129 931	306	3 152	—	26 701	—
	1879	4 716	—	1 236	929 186	112 230	340	4 058	—	32 153	—
	1880	5 343	—	1 857	1 208 280	157 203	468	4 001	—	49 255	—
	1881	5 849	—	1 779	1 265 396	164 846	849	4 004	—	116 194	—
				angekommen					abgegangen		
Bremen (Ober-weser)	1872	1 046	128	733	.	.	504	669	—	.	—
	1873	1 028	48	878	.	.	352	738	—	.	—
	1874	928	34	796	[1]173 830	.	292	669	—	13 385	—
	1875	979	36	754	[1]205 277	.	331	679	—	17 660	—
	1876	650	48	541	[1]129 499	.	377	322	—	28 639	—
	1877	431	68	412	[1] 83 062	.	324	177	—	29 397	—
	1878	381	95	357	[1] 72 783	.	366	97	—	38 606	—
	1879	439	119	281	[1] 82 438	.	440	107	—	54 722	—
	1880	436	107	355	[1] 79 351	.	452	111	—	54 874	—
	1881	463	64	351	[1] 88 598	.	360	159	—	53 402	—
									angekommen		
Papenburg (Ems)	1872	72	5	—	2 644	—	992	928	—	12 875	—
	1873	100	6	3	3 610	172	1 431	915	32	26 517	543
	1874	86	5	3	3 096	60	1 380	1 040	5	24 055	180
	1875	84	—	.	3 899	—	1 074	841	1	29 300	8
	1876	71	—	4	2 444	200	1 170	1 052	4	21 632	270
	1877	52	2	1	1 872	200	1 141	1 001	2	19 816	20
	1878	40	2	—	1 440	—	1 053	1 122	—	22 887	—
	1879	26	1	—	936	—	819	1 239	—	13 863	—
	1880	45	—	1	1 620	90	939	1 087	—	15 835	—
	1881	32	7	—	1 152	—	857	802	—	15 267	—
				durchgegangen					durchgegangen		
Emmerich (Rhein)	1874	.	.	.	1 359 531	.	.	.	—	711 398	—
	1875	11 894	—	.	1 727 653	14 573	5 683	.	—	744 004	—
	1876	12 439	—	.	1 796 872	15 656	6 120	.	—	909 725	—
	1877	13 037	124	93	1 876 876	14 157	6 489	.	—	900 892	—
	1878	13 148	37	83	1 994 879	13 709	6 235	6 503	—	1 128 982	—
	1879	13 476	.	84	2 087 549	10 501	6 831	.	—	1 286 370	—
	1880	14 335	.	88	2 358 962	9 728	6 574	.	—	1 315 148	—
	1881	15 120	.	95	2 484 821	12 956	7 192	.	—	1 479 442	—
				abgegangen					abgegangen		
Ruhrort (Rhein)	1875	.	.	.	1 030 733	.	.	.	—	420 406	—
	1876	8 555	—	—	1 118 400	—	1 846	280	—	395 826	—
	1877	8 503	—	—	1 146 972	—	1 691	704	—	371 549	—
	1878	8 932	55	—	1 200 142	—	1 625	1 133	—	430 874	—
	1879	8 714	55	—	1 147 667	—	1 436	1 210	—	374 900	—
	1880	10 327	764	—	1 265 024	—	1 128	822	—	432 452	—
	1881	10 239	99	—	1 376 399	—	1 043	953	—	414 814	—

[1]) einschl. Flossholz.

Noch: Der Verkehr auf den preussischen Wasserstrassen u. s. w., 1872 bis 1881.

Durchgangs- bezw. Hafenorte.		Zu Thal: Anzahl der Frachtschiffe beladenen	Zu Thal: Anzahl der Frachtschiffe unbeladenen	Zu Thal: Anzahl der Flösse	Zu Thal: Güter ausschl. Flossholz Tonnen (zu 1 000 kg)	Zu Thal: Flossholz Tonnen (zu 1 000 kg)	Zu Berg: Anzahl der Frachtschiffe beladenen	Zu Berg: Anzahl der Frachtschiffe unbeladenen	Zu Berg: Anzahl der Flösse	Zu Berg: Güter ausschl. Flossholz Tonnen (zu 1 000 kg)	
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	
		angekommen					angekommen				
17. Köln (Rhein)	1872	1 730	.	.	100 608	.	702	—	—	108 947	—
	1873	1 445	—	.	75 626	18 013	691	—	—	105 510	—
	1874	1 553	—	.	62 801	15 725	822	—	—	104 575	—
	1875	1 636	—	.	62 412	15 620	622	—	—	81 870	—
	1876	1 637	—	.	60 632	9 150	606	—	—	84 600	—
	1877	1 289	—	.	50 179	7 439	476	—	—	68 449	—
	1878	1 428	—	.	53 485	7 163	515	—	—	67 544	—
	1879	1 435	—	.	55 160	6 769	660	—	—	93 775	—
	1880	1 296	—	.	59 657	9 528	545	—	—	77 708	—
	1881	1 344	.	.	69 916	7 183	576	.	—	77 840	—
		durchgegangen					durchgegangen				
18. Güdingen (Saar)	1873	823	2 405	25	132 685	2 330	3 251	13	—	526 818	—
	1874	462	2 575	4	63 755	415	3 125	28	—	453 825	—
	1875	575	2 800	6	86 993	655	3 481	2	—	579 830	—
	1876	522	2 722	13	67 951	1 145	3 201	65	—	535 590	—
	1877	370	2 849	3	55 884	275	3 392	4	—	576 495	—
	1878	374	2 807	6	53 755	425	3 400	—	—	577 530	—
	1879	345	3 255	7	46 075	585	3 722	28	—	619 540	—
	1880	467	3 059	8	70 055	630	3 629	4	—	598 610	—
	1881	517	2 786	6	63 920	590	3 356	89	—	565 581	—
19. Niederlahnstein (Lahn)	1873	1 367	156	9	78 499	.	208	1 345	177	6 700	
	1874	1 165	137	4	67 350	.	198	1 106	129	6 566	
	1875	1 291	136	2	94 545	.	169	1 279	112	6 530	
	1876	1 152	82	3	81 690	.	94	1 174	40	3 893	
	1877	1 299	108	12	101 093	.	134	1 277	41	5 464	
	1878	1 225	54	14	103 386	.	106	1 233	54	4 574	
	1879	959	65	3	81 870	.	135	934	41	6 118	
	1880	1 048	79	2	82 816	.	128	1 044	55	6 329	
	1881	1 200	72	1	90 015	.	140	1 158	21	7 123	
		angekommen					angekommen				
20. Frankfurt (Main)	1873	4 961	—	—	183 029	—	389	5	—	.	—
	1874	5 357	—	—	156 695	—	463	—	—	17 293	—
	1875	4 546	—	—	163 316	—	768	8	—	33 572	—
	1876	3 272	—	—	111 820	—	384	4	—	17 185	—
	1877	3 314	—	—	123 559	—	189	—	—	8 594	—
	1878	2 431	—	—	108 623	—	191	—	—	10 331	—
	1879	1 907	—	—	87 752	—	173	1	—	8 799	—
	1880	2 231	4	—	84 012	—	144	9	—	6 665	—
	1881	2 008	—	—	75 027	—	154	4	—	6 849	—

D. Seeverkehr.

I. Die Handelsflotte.

a) Bestand der deutschen Kauffahrtei-Schiffe am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1882.

Seegebiet.		Segelschiffe: Zahl der Schiffe	Segelschiffe: Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons Netto	Segelschiffe: Zahl der regelmässigen Besatzung	Dampfschiffe: Zahl der Schiffe	Dampfschiffe: Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons Netto	Dampfschiffe: Pferdekräfte der Dampfmaschinen (nominell)	Dampfschiffe: Zahl der regelmässigen Besatzung	Zusammen: Zahl der Schiffe	Zusammen: Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons Netto	Zusammen: Zahl der regelmässigen Besatzung
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Im Ostsee-Gebiete.											
ovinz Preussen .	1871	251	98 977	3 160	15	2 224	935	261	266	101 201	3 421
	1872	253	97 718	3 138	15	2 224	935	261	268	99 942	3 399
	1873	244	93 801	2 989	15	2 818	993	180	259	96 119	3 169
	1874	241	92 004	2 937	19	4 286	1 550	240	260	96 290	3 177
	1875	235	90 275	2 825	19	4 417	1 555	240	254	94 692	3 065
	1876	232	90 229	2 788	22	5 433	2 117	271	254	95 662	3 059
	1877	217	85 555	2 607	22	5 680	2 491	268	239	91 235	2 875
	1878	201	80 034	2 410	21	5 694	2 437	253	222	85 728	2 663
	1879	195	77 537	2 326	21	5 754	2 437	255	216	83 291	2 581
	1880	194	76 891	2 306	22	5 662	2 261	255	216	82 553	2 561
	1881	190	74 535	2 227	26	6 683	.	296	216	81 218	2 523
	1882	174	68 645	2 062	30	8 359	.	344	204	77 004	2 406
ovinz Pommern .	1871	1 012	200 082	8 034	26	3 350	1 550	346	1 038	203 432	8 380
	1872	1 012	198 599	8 037	31	6 094	2 270	512	1 043	204 693	8 549
	1873	1 013	198 577	8 036	38	8 775	3 021	658	1 051	207 352	8 694
	1874	1 003	200 995	8 036	42	11 992	3 427	757	1 045	212 987	8 793
	1875	989	196 935	7 891	46	13 113	3 795	808	1 035	210 048	8 699
	1876	990	194 236	7 778	49	8 642	3 554	608	1 039	202 878	8 386
	1877	995	192 026	7 629	55	10 009	4 119	657	1 050	202 035	8 286
	1878	980	186 128	7 346	56	9 950	3 842	629	1 036	196 078	7 975
	1879	984	183 891	7 251	59	11 091	4 511	651	1 043	194 982	7 902
	1880	939	175 641	6 842	62	12 267	4 529	701	1 001	187 908	7 543
	1881	873	166 215	6 408	69	16 614	.	810	942	182 829	7 218
	1882	825	156 950	6 003	75	20 341	.	894	900	177 291	6 897
vinz Schleswig-stein	1871	303	34 232	1 766	13	948	420	84	316	35 180	1 850
	1872	333	38 089	1 933	17	1 862	615	129	350	39 951	2 062
	1873	325	36 461	1 844	21	3 667	936	192	346	40 128	2 036
	1874	313	34 230	1 746	24	4 773	1 164	224	337	39 003	1 970
	1875	322	36 678	1 830	30	7 782	1 619	318	352	44 460	2 148
	1876	324	38 981	1 850	35	9 446	1 894	375	359	48 427	2 225
	1877	319	40 308	1 860	36	11 287	2 126	418	355	51 595	2 278
	1878	313	41 255	1 852	41	12 780	2 409	472	354	54 035	2 324
	1879	297	40 798	1 771	52	14 949	2 809	554	349	55 747	2 325
	1880	281	37 698	1 638	57	16 369	3 310	605	338	54 067	2 243
	1881	263	36 834	1 544	67	20 327	.	746	330	57 161	2 290
	1882	244	33 453	1 395	79	23 468	.	845	323	56 921	2 240
sherzogthum klenb.-Schwerin	1871	414	101 026	4 141	3	682	165	41	417	101 708	4 182
	1872	404	100 699	4 049	4	1 022	250	57	408	101 721	4 106
	1873	401	101 477	4 024	4	996	230	56	405	102 473	4 080
	1874	409	105 038	4 078	7	2 619	398	105	416	107 657	4 183
	1875	419	110 829	4 204	7	2 827	508	105	426	113 656	4 309
	1876	402	110 864	4 069	9	4 456	1 383	143	411	115 320	4 212
	1877	413	112 938	4 114	8	3 795	938	123	421	116 733	4 237
	1878	396	108 521	3 919	9	3 812	952	126	405	112 333	4 045
	1879	388	108 281	3 859	10	4 069	1 112	138	398	112 350	3 997
	1880	380	108 873	3 810	11	4 489	1 060	146	391	113 362	3 956
	1881	370	107 839	3 741	11	4 489	.	146	381	112 328	3 887
	1882	342	101 267	3 479	11	4 685	.	139	353	105 952	3 618

Noch: I. Die Handelsflotte.

Noch: a) Bestand der deutschen Kauffahrtei-Schiffe am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1882.

Seegebiet.		Segelschiffe			Dampfschiffe				Zusammen	
		Zahl der Schiffe	Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons Netto	Zahl der regelmässigen Besatzung	Zahl der Schiffe	Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons Netto	Pferdekräfte der Dampfmaschinen (nominell)	Zahl der regelmässigen Besatzung	Zahl der Schiffe	Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons Netto
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
5. Freie und Hansestadt Lübeck . . .	1871	26	4 772	215	19	3 530	1 094	262	45	8 302
	1872	24	4 435	199	22	3 844	1 229	293	46	8 279
	1873	24	4 454	199	24	4 390	1 369	326	48	8 844
	1874	21	4 088	179	24	4 453	1 379	320	45	8 541
	1875	20	3 649	157	22	4 409	1 209	299	42	8 058
	1876	16	3 072	127	22	5 509	1 314	311	38	8 581
	1877	20	3 707	146	20	5 202	1 209	283	40	8 909
	1878	19	3 760	147	27	6 463	1 504	328	46	10 223
	1879	16	3 006	119	28	6 682	1 564	339	44	9 688
	1880	16	3 025	120	27	6 641	1 514	336	43	9 666
	1881	14	2 640	103	28	7 089	.	350	42	9 729
	1882	14	3 025	107	29	7 303	.	353	43	10 328
Im Ostsee-Gebiete überhaupt	1871	2 006	439 089	17 316	76	10 734	4 164	994	2 082	449 823
	1872	2 026	439 540	17 356	89	15 046	5 299	1 252	2 115	454 586
	1873	2 007	434 270	17 092	102	20 646	6 549	1 412	2 109	454 916
	1874	1 987	436 355	16 976	116	28 123	7 918	1 646	2 103	464 478
	1875	1 985	438 366	16 907	124	32 548	8 686	1 770	2 109	470 914
	1876	1 964	437 382	16 612	137	33 486	10 262	1 708	2 101	470 868
	1877	1 964	434 534	16 356	141	35 973	10 883	1 749	2 105	470 507
	1878	1 909	419 698	15 674	154	38 699	11 144	1 808	2 063	458 397
	1879	1 880	413 513	15 326	170	42 545	12 433	1 937	2 050	456 058
	1880	1 810	402 128	14 716	179	45 428	12 674	2 043	1 989	447 556
	1881	1 710	388 063	14 023	201	55 202	.	2 348	1 911	443 265
	1882	1 599	363 340	13 046	224	64 156	.	2 575	1 823	427 496
B. Im Nordsee-Gebiete.										
1. Provinz Schleswig-Holstein	1871	445	45 681	2 258	5	153	132	23	450	45 834
	1872	459	45 538	2 256	8	200	205	34	467	45 738
	1873	450	45 004	2 294	9	233	230	39	459	45 237
	1874	442	44 864	2 263	10	1 907	715	58	452	46 771
	1875	439	44 402	2 205	12	2 087	803	109	451	46 489
	1876	452	46 517	2 231	12	2 823	997	133	464	49 340
	1877	460	46 472	2 202	10	1 614	705	91	470	48 086
	1878	466	45 516	2 156	10	1 617	705	91	476	47 133
	1879	472	44 832	2 122	9	1 577	715	89	481	46 409
	1880	466	44 078	2 061	9	1 521	685	85	475	45 599
	1881	453	43 193	1 936	8	1 499	.	79	461	44 692
	1882	433	41 494	1 829	8	1 499	.	79	441	42 993
2. Hannoversches Elb- und Wesergebiet .	1871	214	27 873	1 198	2	285	470	35	216	28 158
	1872	201	26 393	1 109	5	885	626	107	206	27 278
	1873	201	26 420	1 098	6	1 293	600	100	207	27 713
	1874	204	29 377	1 132	7	1 859	833	118	211	31 236
	1875	320	33 487	1 334	9	1 959	1 155	120	329	35 446
	1876	414	39 280	1 564	9	2 021	1 155	120	423	41 301
	1877	444	43 492	1 654	9	1 736	1 075	112	453	45 228
	1878	460	46 369	1 701	8	1 458	875	90	468	47 827
	1879	475	48 400	1 741	4	537	350	32	479	48 937
	1880	477	47 275	1 694	4	537	350	32	481	47 812
	1881	469	48 072	1 658	5	623	.	39	474	48 695
	1882	457	47 833	1 596	6	632	.	42	463	48 465

Noch: I. Die Handelsflotte.

och: a) Bestand der deutschen Kauffahrtei-Schiffe am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1882.

Seegebiet.		Segelschiffe			Dampfschiffe				Zusammen		
		Zahl der Schiffe	Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons Netto	Zahl der regelmässigen Besatzung	Zahl der Schiffe	Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons Netto	Pferdekräfte der Dampfmaschinen (nominell)	Zahl der regelmässigen Besatzung	Zahl der Schiffe	Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons Netto	Zahl der regelmässigen Besatzung
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
nnoversches Emsbiet einschl. Ostsland u. Preuss. legebiet	1871	642	62 720	3 433	—	—	—	—	642	62 720	3 433
	1872	659	64 763	3 546	—	—	—	—	659	64 763	3 546
	1873	660	63 912	3 569	2	201	77	19	662	64 113	3 588
	1874	658	64 310	3 580	2	261	70	22	660	64 571	3 602
	1875	681	65 102	3 618	1	100	25	10	682	65 202	3 628
	1876	712	66 363	3 657	3	174	80	22	715	66 537	3 679
	1877	713	65 814	3 576	2	74	55	12	715	65 888	3 588
	1878	713	65 175	3 504	2	74	55	12	715	65 249	3 516
	1879	689	62 162	3 338	2	74	55	12	691	62 236	3 350
	1880	678	62 014	3 286	4	437	202	32	682	62 451	3 318
	1881	652	59 891	3 135	4	437	.	32	656	60 328	3 167
	1882	619	57 428	2 983	5	446	.	35	624	57 874	3 018
ie und Hansedt Hamburg . .	1871	399	148 566	4 924	36	28 397	7 097	1 970	435	176 963	6 894
	1872	364	136 961	4 458	41	34 006	8 225	2 226	405	170 967	6 684
	1873	337	125 064	4 084	62	54 345	11 805	2 688	399	179 409	6 772
	1874	327	120 003	3 924	80	75 748	16 633	3 649	407	195 751	7 573
	1875	329	122 396	3 932	102	88 187	20 268	4 223	431	210 583	8 155
	1876	335	127 711	3 948	101	89 649	20 678	4 260	436	217 360	8 208
	1877	343	131 072	3 989	96	83 826	18 947	3 580	439	214 898	7 569
	1878	358	137 347	4 121	101	84 127	18 487	3 437	459	221 474	7 558
	1879	364	143 625	4 211	100	75 029	15 622	2 905	464	218 654	7 116
	1880	370	150 902	4 301	111	88 960	17 506	3 267	481	239 862	7 568
	1881	361	145 253	4 116	127	99 312	.	3 514	488	244 565	7 630
	1882	342	139 804	3 876	144	123 672	.	3 992	486	263 476	7 868
ie und Hanselt Bremen . . .	1871	253	131 017	3 808	27	42 389	11 397	1 709	280	173 406	5 517
	1872	235	129 429	3 667	30	46 837	12 767	2 010	265	176 266	5 677
	1873	219	121 488	3 381	33	52 741	14 019	2 352	252	174 229	5 733
	1874	193	117 829	3 171	37	59 715	15 571	2 796	230	177 544	5 967
	1875	190	121 512	3 159	49	65 070	17 430	3 098	239	186 582	6 257
	1876	190	126 743	3 190	55	55 369	17 529	2 895	245	182 112	6 085
	1877	197	138 335	3 349	58	57 676	18 152	3 036	255	196 011	6 385
	1878	214	158 677	3 447	60	57 377	19 297	2 730	274	216 054	6 177
	1879	226	174 937	3 586	66	59 900	23 138	2 641	292	234 837	6 227
	1880	253	201 897	3 994	67	59 460	23 738	2 672	320	261 357	6 666
	1881	256	211 575	4 020	69	58 685	.	2 645	325	270 260	6 665
	1882	258	219 485	4 104	69	60 697	.	2 773	327	280 182	6 877
ssherzogthum nburg.	1871	413	45 415	1 802	1	36	27	5	414	45 451	1 807
	1872	410	49 036	1 881	2	56	42	7	412	49 092	1 888
	1873	437	53 479	2 100	2	62	45	11	439	53 541	2 111
	1874	431	53 354	2 057	1	20	15	4	432	53 374	2 061
	1875	359	53 120	1 930	2	47	55	9	361	53 167	1 939
	1876	359	57 317	2 013	2	47	55	9	361	57 364	2 022
	1877	370	62 985	2 129	2	47	58	9	372	63 032	2 138
	1878	349	61 774	2 056	1	27	40	5	350	61 801	2 061
	1879	347	61 998	2 038	—	—	—	—	347	61 998	2 038
	1880	349	66 649	2 106	—	—	—	—	349	66 649	2 106
	1881	345	69 720	2 115	—	—	—	—	345	69 720	2 115
	1882	343	73 375	2 159	2	546	.	20	345	73 921	2 179

Noch: I. Die Handelsflotte.

Noch: a) Bestand der deutschen Kauffahrtei-Schiffe am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1882.

Seegebiet.		Segelschiffe			Dampfschiffe				Zusammen	
		Zahl der Schiffe	Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons Netto	Zahl der regelmässigen Besatzung	Zahl der Schiffe	Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons Netto	Pferdekräfte der Dampfmaschinen (nominell)	Zahl der regelmässigen Besatzung	Zahl der Schiffe	Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons Netto
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
Im Nordsee-Gebiete überhaupt	1871	2 366	461 272	17 423	71	71 260	19 123	3 742	2 437	532 532
	1872	2 328	452 120	16 917	86	81 984	21 865	4 384	2 414	534 104
	1873	2 304	435 367	16 526	114	108 875	26 776	5 209	2 418	544 242
	1874	2 255	429 737	16 127	137	139 510	33 837	6 647	2 392	569 24[illegible]
	1875	2 318	440 019	16 178	175	157 450	39 736	7 569	2 493	597 46[illegible]
	1876	2 462	463 931	16 603	182	150 083	40 494	7 439	2 644	614 014
	1877	2 527	488 170	16 899	177	144 973	38 992	6 840	2 704	633 143
	1878	2 560	514 858	16 985	182	144 680	39 459	6 365	2 742	659 538
	1879	2 573	535 954	17 036	181	137 117	39 880	5 679	2 754	673 071
	1880	2 593	572 815	17 442	195	150 915	42 481	6 088	2 788	723 73[illegible]
	1881	2 536	577 704	16 980	213	160 556	.	6 309	2 749	738 26[illegible]
	1882	2 452	579 419	16 547	234	187 492	.	6 941	2 686	766 911
Im Ost- und Nordsee-Gebiete zusammen	1871	4 372	900 361	34 739	147	81 994	23 287	4 736	4 519	982 35[illegible]
	1872	4 354	891 660	34 273	175	97 030	27 164	5 636	4 529	988 69[illegible]
	1873	4 311	869 637	33 618	216	129 521	33 325	6 621	4 527	999 15[illegible]
	1874	4 242	866 092	33 103	253	167 633	41 755	8 293	4 495	1 033 72[illegible]
	1875	4 303	878 385	33 085	299	189 998	48 422	9 339	4 602	1 068 38[illegible]
	1876	4 426	901 313	33 215	319	183 569	50 756	9 147	4 745	1 084 88[illegible]
	1877	4 491	922 704	33 255	318	180 946	49 875	8 589	4 809	1 103 65[illegible]
	1878	4 469	934 556	32 659	336	183 379	50 603	8 173	4 805	1 117 93[illegible]
	1879	4 453	949 467	32 362	351	179 662	52 313	7 616	4 804	1 129 12[illegible]
	1880	4 403	974 943	32 158	374	196 343	55 155	8 131	4 777	1 171 28[illegible]
	1881	4 246	965 767	31 003	414	215 758	.	8 657	4 660	1 181 52[illegible]
	1882	4 051	942 759	29 593	458	251 648	.	9 516	4 509	1 194 40[illegible]
Davon im Königreiche Preussen	1871	2 867	469 565	19 849	61	6 960	3 507	749	2 928	476 525
	1872	2 917	471 100	20 019	76	11 265	4 651	1 043	2 993	482 36[illegible]
	1873	2 893	463 675	19 830	91	16 987	5 857	1 188	2 984	480 662
	1874	2 861	465 780	19 694	104	25 078	7 759	1 419	2 965	490 85[illegible]
	1875	2 986	466 879	19 703	117	29 458	8 952	1 605	3 103	496 33[illegible]
	1876	3 124	475 606	19 868	130	28 539	9 797	1 529	3 254	504 14[illegible]
	1877	3 148	473 667	19 528	134	30 400	10 571	1 558	3 282	504 067
	1878	3 133	464 477	18 969	138	31 573	10 323	1 547	3 271	496 05[illegible]
	1879	3 112	457 620	18 549	147	33 982	10 877	1 593	3 259	491 60[illegible]
	1880	3 035	443 597	17 827	158	36 793	11 337	1 710	3 193	480 390
	1881	2 900	428 740	16 908	179	46 183	.	2 002	3 079	474 [illegible]
	1882	2 752	405 803	15 868	203	54 745	.	2 239	2 955	460 [illegible]

Noch: I. Die Handelsflotte.

b) Die preussische Handelsflotte am 1. Januar 1882.

Schilderungsobjecte	Segelschiffe: Zahl der Schiffe	Segelschiffe: Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons	Dampfschiffe: Zahl der Schiffe	Dampfschiffe: Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons	Zusammen: Zahl der Schiffe	Zusammen: Ladungsfähigkeit in Reg.-Tons	Zusammen: Zahl der regelmässigen Besatzung
1	2	3	4	5	6	7	8
esammtzahl der Schiffe	**2 752**	**405 803**	**203**	**54 745**	**2 055**	**460 548**	**18 107**
2. Alter der Schiffe.							
er 1 Jahr alt	27	3 517	25	9 177	52	12 694	400
bis unter 3 Jahre alt	89	11 706	37	13 699	126	25 405	897
„ „ 5 „ „	142	17 565	19	4 616	161	22 181	850
„ „ 7 „ „	185	28 676	17	6 457	202	35 133	1 232
„ „ 10 „ „	234	35 283	31	9 340	265	44 623	1 742
„ „ 15 „ „	345	56 317	24	3 308	369	59 625	2 402
„ „ 20 „ „	556	98 668	24	2 803	580	101 471	3 922
„ „ 30 „ „	736	106 487	23	5 097	759	111 584	4 514
„ „ 40 „ „	286	30 531	3	248	289	30 779	1 401
„ „ 50 „ „	109	12 942	—	—	109	12 942	560
Jahre alt und darüber	30	3 030	—	—	30	3 030	142
ekannt	13	1 081	—	—	13	1 081	45
3. Hauptmaterial.							
n	12	4 648	196	54 242	208	58 890	2 313
tes Holz	2 714	394 566	6	381	2 720	394 947	15 583
ches Holz	9	1 277	—	—	9	1 277	52
tes und weiches Holz	13	3 629	1	122	14	3 751	113
tes Holz und Eisen	—	—	—	—	—	—	—
ekannt	4	1 683	—	—	4	1 683	46
4. Verbolzung und Beschlag.							
lit Kupfer oder etallbolzen: und Kupfer- oder Metallbeschlag	353	118 562	1	37	354	118 599	3 721
und Zinkbeschlag	1	73	—	—	1	73	5
ohne Beschlag	163	33 072	1	100	164	33 172	1 293
Mit verzinkten isenbolzen: und Zinkbeschlag	20	4 708	—	—	20	4 708	172
und Kupfer- oder Metallbeschlag	30	25 418	—	—	30	25 418	479
und Eisenbeschlag	—	—	—	—	—	—	—
ohne Beschlag	255	42 703	1	71	256	42 774	1 803
lit unverzinkten isenbolzen: und Kupfer- oder Metallbeschlag	10	2 147	—	—	10	2 147	78
und Zinkbeschlag	50	10 190	—	—	50	10 190	404
und Eisenbeschlag	—	—	—	—	—	—	—
ohne Beschlag	1 853	162 423	4	295	1 857	162 718	7 787
erbolzung unbekannt: und Kupfer- oder Metallbeschlag	—	—	—	—	—	—	—
und Zinkbeschlag	—	—	—	—	—	—	—
ohne Beschlag	—	—	—	—	—	—	—
erbolzung u. Beschlag unbekannt	5	1 859	—	—	5	1 859	52
hiffe ganz von Eisen	12	4 648	196	54 242	208	58 890	2 313
5. Chronometer-Führung.							
der Schiffe, welche führen:							
r einen Chronometer	667	232 731	67	32 466	734	265 197	8 318
ei Chronometer	11	7 820	2	2 457	13	10 277	229
i oder mehr Chronometer	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**078**	**240 551**	**60**	**34 923**	**747**	**275 474**	**8 547**

Noch: I. Die Handelsflotte.

Noch: b) Die preussische Handelsflotte am 1. Januar 1882.

Abstufungen der Grösse (Tragfähigkeit) nach dem Netto-Raumgehalt.	Schiffe überhaupt			Segelschiffe insbesondere			Dampfschiffe insbesondere	
	Anzahl	Netto-Raumgehalt Reg.-Tons	regelmässige Besatzung	Anzahl	Netto-Raumgehalt Reg.-Tons	regelmässige Besatzung	Anzahl	Netto-Raumgehalt Reg.-Tons
1	2	3	4	5	6	7	8	9
6. Grösse und Gattung der vorhandenen preussischen Seeschiffe.								
Schiffe von unter 30 Register-Tons	641	14 851	1 390	613	14 366	1 290	28	485
von 30 bis unter 50 Reg.-Tons	539	19 922	1 466	510	18 855	1 335	29	1 067
„ 50 „ „ 100 „	526	36 896	2 315	499	35 034	2 133	[1]) 27	1 862
„ 100 „ „ 150 „	234	28 498	1 440	217	26 476	1 279	17	2 022
„ 150 „ „ 200 „	222	38 265	1 732	211	36 409	1 617	11	1 856
„ 200 „ „ 250 „	161	36 272	1 476	155	34 966	1 394	6	1 306
„ 250 „ „ 300 „	112	30 757	1 149	102	27 987	1 005	10	2 770
„ 300 „ „ 400 „	218	76 094	2 468	204	71 067	2 266	14	5 027
„ 400 „ „ 500 „	147	65 487	1 966	128	57 486	1 680	19	8 001
„ 500 „ „ 600 „	66	35 583	994	48	25 726	684	18	9 857
„ 600 „ „ 800 „	49	33 047	855	35	23 226	589	14	9 821
„ 800 „ „ 1000 „	18	16 329	375	11	10 020	206	7	6 309
„ 1000 „ „ 1200 „	10	11 130	206	8	8 829	155	2	2 301
„ 1200 „ „ 1400 „	7	8 896	141	7	8 896	141	—	—
„ 1400 „ „ 1600 „	2	2 864	43	2	2 864	43	—	—
„ 1600 „ „ 1800 „	1	1 725	25	1	1 725	25	—	—
„ 1800 „ „ 2000 „	1	1 871	26	1	1 871	26	—	—
„ 2000 und darüber	1	2 061	40	—	—	—	1	2 061
Gesammtzahl der Seeschiffe ...	**2 955**	**460 548**	**18 107**	**2 752**	**405 803**	**15 868**	**[1])203**	**54 745**

Abstufungen der Grösse (Tragfähigkeit) nach dem Netto-Raumgehalt.	Von den Segelschiffen sind								Von den Dampfschiffen sind
	dreimastige Schiffe			zweimastige Schiffe				Einmastige Schiffe	
	Vollschiffe	Barken und Schoonerbarken	dreimastige Schooner u. andere dreimastige Schiffe	Briggen	Schoonerbriggen und Brigantinen	Schooner, Schoonergalioten, Galeassen und Galioten	Gaffelschooner, Schmacken u. and. zweimastige Schiffe		Räder-Dampfschiffe
1	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: 6. Grösse und Gattung der vorhandenen preussischen Seeschiffe.									
Schiffe von unter 30 Register-Tons	—	—	—	—	—	8	239	366	1
von 30 bis unter 50 Reg.-Tons	—	—	—	—	—	106	237	167	7
„ 50 „ „ 100 „	—	—	—	—	—	328	150	21	11
„ 100 „ „ 150 „	—	—	1	1	22	185	8	—	3
„ 150 „ „ 200 „	—	6	7	66	53	76	3	—	2
„ 200 „ „ 250 „	—	14	20	91	19	11	—	—	—
„ 250 „ „ 300 „	—	35	11	46	7	3	—	—	1
„ 300 „ „ 400 „	—	165	15	13	4	7	—	—	—
„ 400 „ „ 500 „	3	125	—	—	—	—	—	—	1
„ 500 „ „ 600 „	2	46	—	—	—	—	—	—	—
„ 600 „ „ 800 „	15	20	—	—	—	—	—	—	—
„ 800 „ „ 1000 „	8	3	—	—	—	—	—	—	—
„ 1000 „ „ 1200 „	6	2	—	—	—	—	—	—	—
„ 1200 „ „ 1400 „	4	3	—	—	—	—	—	—	—
„ 1400 „ „ 1600 „	2	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 1600 „ „ 1800 „	1	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 1800 „ „ 2000 „	1	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 2000 und darüber	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesammtzahl der Seeschiffe ...	**42**	**419**	**54**	**217**	**105**	**724**	**637**	**534**	**26**
Zusammen Register-Tons ...	37 870	174658	14 242	49 334	19 607	69 329	25 293	15 470	2 473
„ Besatzung	793	5 186	477	1 995	793	3 552	1 806	1 266	207

[1]) ...unter 1 Hydromotor von 69 Register-Tons Raumgehalt und 6 Mann Bedienung.

Dėr Seeverkehr in den einzelnen wichtigeren preussischen und deutschen Häfen in den drei Jahren 1879 bis 1881.

Hafenplätze.		Angekommen				Abgegangen			
		mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
1		2	3	4	5	6	7	8	9
	1879	396	74 395	561	94 684	1 061	176 371	7	1 553
el	1880	412	76 003	486	88 371	919	162 391	13	2 050
	1881	384	75 289	377	71 700	782	146 657	25	6 723
	1879	1 490	228 390	163	49 611	1 575	287 931	81	10 980
gsberg	1880	1 327	224 414	17	3 538	1 286	234 440	116	25 749
	1881	1 078	214 800	5	1 039	1 467	293 764	43	9 938
	1879	243	105 900	105	49 996	229	125 002	94	36 690
l	1880	210	96 206	186	68 034	237	124 008	71	38 465
	1881	230	99 598	407	92 231	249	105 569	58	33 812
	1879	1 299	342 838	397	124 827	1 617	424 975	96	43 987
hrwasser (Danzig) . . .	1880	1 525	396 186	316	88 577	1 694	426 943	128	54 102
	1881	1 368	370 032	318	91 678	1 562	393 329	205	93 091
	1879	258	14 262	53	3 266	152	10 436	164	7 293
rgermünde	1880	249	15 578	65	3 065	135	8 180	176	10 285
	1881	196	16 485	53	2 955	116	8 676	133	10 490
	1879	521	186 281	97	6 312	201	22 687	405	165 172
münde	1880	486	176 998	58	4 882	166	24 568	362	146 246
	1881	386	146 132	30	1 717	124	13 175	299	135 960
	1879	2 865	666 405	162	16 256	2 411	495 901	533	201 799
l	1880	3 825	750 900	183	18 471	2 673	559 813	578	195 121
	1881	2 663	645 255	177	19 880	2 655	533 366	386	152 075
	1879	273	25 255	87	4 574	126	11 315	112	14 537
st	1880	441	27 777	72	3 765	167	11 426	251	18 621
	1881	147	18 902	24	2 895	62	7 148	90	13 222
	1879	295	40 545	231	7 765	193	27 393	122	16 914
nd	1880	348	40 595	362	12 501	196	25 008	139	14 671
	1881	448	45 218	271	9 826	226	27 849	139	15 840
	1879	639	58 440	36	6 490	241	23 803	446	43 884
k	1880	711	58 982	62	7 072	245	24 203	519	42 588
	1881	703	59 606	27	5 577	180	16 921	549	50 623
	1879	380	49 177	34	1 545	139	7 144	278	43 434
r	1880	370	51 112	27	1 818	124	7 291	259	41 023
	1881	300	49 271	43	879	117	3 039	247	51 360
	1879	2 337	335 934	161	6 150	1 348	195 890	1 115	144 647
. . . .	1880	2 136	304 891	165	6 566	1 504	219 882	843	98 709
	1881	1 949	299 025	161	7 907	1 445	210 444	665	93 266
	1879	457	19 484	79	1 260	418	14 163	121	7 305
lt i. Holstein	1880	443	18 165	72	1 042	395	11 103	117	7 892
	1881	527	25 621	27	449	411	17 581	143	7 960
	1879	487	17 255	79	2 018	443	14 741	123	4 198
. Fehmarn	1880	591	16 947	74	1 725	557	14 431	116	5 135
	1881	454	19 976	55	1 724	396	17 613	115	4 340
	1879	497	17 793	147	1 897	536	15 498	107	3 790
nhafen	1880	606	15 796	135	2 195	626	13 834	117	4 177
	1881	488	21 979	118	859	467	17 382	142	5 586
	1879	391	46 064	68	4 679	341	24 668	213	31 055
len	1880	502	41 280	48	3 369	367	29 971	214	19 342
	1881	232	36 850	89	5 132	297	32 170	83	19 188
	1879	2 967	274 449	107	4 650	1 825	167 126	1 196	108 474
. . . .	1880	3 171	334 800	86	3 698	2 079	214 133	1 114	117 420
	1881	2 898	330 688	143	5 609	2 069	226 369	1 012	112 414

Noch: II. Der Seeverkehr in den einzelnen wichtigeren preussischen und deutschen Häfen in den drei Jahren 1879 bis 1881.

Hafenplätze.		Angekommen				Abgegangen			
		mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Eckernförde	1879	374	14 638	20	604	192	5 226	199	[illegible]
	1880	382	15 770	36	1 013	238	8 134	188	[illegible]
	1881	250	12 144	35	687	167	4 370	123	[illegible]
Kappeln	1879	487	26 413	37	1 602	391	21 996	87	[illegible]
	1880	424	24 918	27	841	372	23 340	89	[illegible]
	1881	332	21 698	7	478	291	18 977	61	[illegible]
Flensburg	1879	1 518	103 774	80	1 839	833	35 790	555	[illegible]
	1880	1 598	109 653	82	2 136	768	31 111	703	[illegible]
	1881	1 432	111 482	104	3 555	731	32 431	524	[illegible]
Sonderburg	1879	582	23 078	68	2 103	371	16 494	216	[illegible]
	1880	570	20 366	98	1 947	403	13 448	219	[illegible]
	1881	568	28 592	74	1 291	386	20 066	166	[illegible]
Tönning	1879	133	22 735	95	47 150	119	54 690	74	[illegible]
	1880	112	20 484	60	39 038	74	42 878	71	[illegible]
	1881	118	23 640	62	38 119	90	41 172	63	[illegible]
Altona	1879	450	72 200	99	2 527	423	23 588	100	[illegible]
	1880	448	52 437	112	3 124	430	18 662	62	[illegible]
	1881	442	84 524	89	3 593	415	22 106	88	[illegible]
Hamburg	1879	4 883	2 326 204	317	122 614	3 931	1 764 479	1 328	[illegible]
	1880	5 099	2 564 017	363	141 333	4 454	2 064 129	1 193	[illegible]
	1881	5 113	2 622 700	334	121 749	4 347	2 143 243	1 234	[illegible]
Harburg	1879	345	33 546	6	1 040	192	14 213	47	[illegible]
	1880	435	37 331	10	1 517	242	16 117	35	[illegible]
	1881	408	38 661	8	846	236	15 879	24	[illegible]
Bremerhaven	1879	1 091	712 968	192	29 608	1 123	530 535	388	[illegible]
	1880	1 198	830 897	199	22 061	1 261	652 462	366	[illegible]
	1881	1 124	806 923	221	36 251	1 232	673 396	340	[illegible]
Geestemünde	1879	560	246 851	92	4 631	478	94 801	296	[illegible]
	1880	470	217 174	126	20 339	473	119 520	225	[illegible]
	1881	492	203 323	159	22 762	507	100 743	240	[illegible]
Bremen	1879	828	48 508	60	3 028	574	38 741	184	[illegible]
	1880	917	57 563	76	4 645	765	54 404	286	[illegible]
	1881	834	54 011	84	4 148	695	49 691	238	[illegible]
Brake	1879	403	56 150	35	7 027	175	21 158	265	[illegible]
	1880	364	52 794	26	3 682	160	23 983	215	[illegible]
	1881	343	49 505	16	1 703	157	21 601	157	[illegible]
Wilhelmshaven	1879	615	19 207	6	177	65	3 110	500	[illegible]
	1880	708	19 433	29	1 042	103	4 599	607	[illegible]
	1881	820	19 846	15	455	94	2 910	674	[illegible]
Emden	1879	563	38 374	74	1 526	393	17 833	199	[illegible]
	1880	512	27 125	39	845	416	18 656	83	[illegible]
	1881	566	24 976	61	1 282	446	18 230	76	[illegible]
Leer	1879	456	53 151	129	5 831	490	43 676	151	[illegible]
	1880	348	40 959	143	8 094	407	38 130	97	[illegible]
	1881	335	33 609	54	2 785	367	30 335	52	[illegible]
Papenburg	1879	139	14 192	93	3 981	181	11 220	74	[illegible]
	1880	194	18 261	91	2 867	222	12 198	99	[illegible]
	1881	205	16 232	64	2 074	191	10 139	66	[illegible]

III. Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen im Jahre 1881[1]) nach Herkunft und Bestimmung, sowie der Flagge der Schiffe.

chiffsverkehrs-Richtungen.	Angekommen				Abgegangen			
	mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Hauptverkehrs-Richtungen, 1881.								
mmter Seeverkehr des Deutschen Reiches	**42 130**	**6 955 349**	**9 101**	**677 982**	**37 360**	**5 510 229**	**14 051**	**2 260 459**
Darunter Dampfschiffe	13 013	4 747 414	1 155	397 702	11 484	3 821 965	2 759	1 389 374
Vom gesammten Seeverkehre kommen auf den:								
Seeverkehr zwischen deutschen Häfen	23 381	966 061	6 282	289 654	21 916	948 548	7 395	309 521
Darunter Dampfschiffe	4 683	484 732	589	124 133	4 659	489 698	612	125 921
Seeverkehr zwischen deutschen und ausserdeutschen europäischen Häfen[2])	16 800	4 273 199	2 818	387 922	14 064	3 331 390	6 555	1 877 720
Darunter Dampfschiffe	7 788	3 403 823	566	273 569	6 417	2 639 635	2 147	1 263 453
Seeverkehr zwischen deutschen und aussereuropäischen Häfen	1 949	1 716 089	1	406	1 380	1 230 291	101	79 218
Darunter Dampfschiffe	542	858 859	—	—	408	692 632	—	—
2. Herkunft und Bestimmung der Schiffe, 1881.								
ches Küstengebiet	**23 381**	**966 061**	**6 282**	**289 654**	**21 916**	**948 548**	**7 395**	**309 521**
sland am Weissen Meere und Eismeere	8	1 628	—	—	5	927	20	6 547
sland an der Ostsee	1 244	298 303	35	11 802	1058	254 071	881	341 980
sland am Schwarzen und Asowchen Meere	36	33 350	—	—	4	3 373	—	—
weden	1 890	245 971	185	38 682	1161	186 665	1 398	299 141
wegen und Spitzbergen	1 068	150 046	17	2 937	563	114 790	529	78 387
emark mit Island und Faröer	4 374	363 411	2 072	130 166	5497	438 744	1 562	55 043
goland	203	17 405	96	1 969	231	19 486	72	403
sbritannien und Irland	6 728	2 753 575	246	160 942	3770	1 767 367	1 993	1 080 051
lerlande	504	103 059	113	21 745	647	142 162	36	4 074
gien	154	52 281	11	3 412	323	115 198	6	2 533
kreich am Atlant. Meere	237	77 792	43	16 267	547	170 364	11	5 409
kreich am Mittelländ. Meere	48	16 136	—	—	9	3 154	1	462
nien am Atlant. Meere	31	7 499	—	—	39	8 276	2	441
nien am Mittelländ. Meere, einschliesslich Gibraltar	55	31 204	—	—	68	47 731	—	—
ugal mit Azoren	58	20 556	—	—	62	17 246	2	396
n und Malta	54	36 277	—	—	45	36 859	—	—
chenland	5	2 254	—	—	4	2 174	—	—
nänien	51	45 968	—	—	—	—	—	—
päische Türkei	20	14 369	—	—	1	813	—	—
estimmt	—	—	—	—	—	—	42	2 853
e Seefischerei	32	2 115	—	—	30	1 990	—	—
Ausserdeutsches Europa zusammen	**16 800**	**4 273 199**	**2 818**	**387 922**	**14 064**	**3 331 390**	**6 555**	**1 877 720**

[1]) Diejenigen Schiffe, welche auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten und desshalb für dieselbe Reise doppelt mehrfach angeschrieben wurden, sind hier für das Deutsche Reich im Ganzen als auf der betr. Reise nur ein einziges Mal ngen bezw. angekommen geführt worden. — [2]) Mit Einschluss des Verkehres von Schiffen, deren Herkunfts- bezw. Bestimmungsbekannt bezw. unbestimmt waren, sowie des Verkehres in der grossen Seefischerei.

Noch: III. Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen im Jahre 1881 nach Herkunft und Bestimmung, sowie der Flagge der Schiffe.

Schiffsverkehrs-Richtungen. Nationalität der Schiffe.	Angekommen				Abgegangen			
	mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Grönland	4	796	—	—	—	—	—	—
Brit. Nordamerika am Atlant. Meere	9	3927	—	—	9	3 112	13	[illegible]
Vereinigte Staaten v. Nordamerika am Atlant. Meere	1 060	1 074 126	—	—	694	809 582	68	[illegible]
Vereinigte Staaten v. Nordamerika am Stillen Meere	5	3 804	—	—	10	4 973	1	[illegible]
Mexiko am Atlant. Meere	70	28 591	—	—	27	20 618	2	[illegible]
Mexiko am Stillen Meere	16	6 669	—	—	11	4 573	—	—
Centralamerika am Atlant. Meere	—	—	—	—	—	—	1	[illegible]
Centralamerika am Stillen Meere	10	3 679	—	—	8	2 576	—	—
Westindische Inseln	131	80 370	—	—	60	40 351	5	[illegible]
Südamerika am Atlant. Meere nördlich von Brasilien	34	9 931	—	—	49	9 990	—	—
Brasilien	89	92 931	—	—	164	102 275	—	—
Südamerika am Atlant. Meere südlich von Brasilien	52	48 127	1	406	42	38 206	—	—
Chile	58	44 873	—	—	55	41 886	—	—
Uebriges Südamerika a. Stillen Meere	101	57 740	—	—	30	12 086	—	—
Aegypten am Mittelländ. Meere	1	258	—	—	—	—	—	—
Kapland mit Natal	11	15 245	—	—	18	22 771	—	—
Afrika am Atlant. Meere	70	33 909	—	—	94	38 999	4	[illegible]
Afrika a. Indischen u. Rothen Meere	15	4 544	—	—	7	3 231	—	—
Asien am Mittelländ. und Schwarzen Meere (Levante)	3	1 194	—	—	—	—	—	—
Ostindien mit den indischen Inseln	165	174 145	—	—	30	20 630	3	[illegible]
China	16	10 718	—	—	31	26 495	4	[illegible]
Japan	—	—	—	—	2	1 233	—	—
Uebriges Asien	1	544	—	—	6	4 253	—	—
Australien mit den Inseln im Stillen Meere	28	19 968	—	—	33	22 451	—	—
Aussereuropäische Länder zusammen	1 949	1 716 069	1	406	1 380	1 230 291	101	[illegible]
3. Flaggen der Schiffe, 1881.								
Deutsche Schiffe	30 326	3 309 569	7 103	362 999	28 204	3 024 545	9 084	[illegible]
Darunter Dampfschiffe	7 562	2 030 149	674	157 899	7 300	1 898 382	960	[illegible]
Fremde Schiffe	11 804	3 645 780	1 998	314 983	9 156	2 485 684	4 967	[illegible]
Darunter Dampfschiffe	5 451	2 717 265	481	239 803	4 184	1 923 583	1 799	[illegible]
Von den fremden Schiffen waren ihrer Flagge nach:								
Russische	368	81 929	13	4 118	185	44 815	196	[illegible]
Schwedische	1 635	273 482	130	25 605	861	172 162	919	[illegible]
Norwegische	1 031	330 435	62	13 840	655	213 292	466	[illegible]
Dänische	3 307	317 852	1 260	59 831	3 431	316 004	1 362	[illegible]
Britische	4 263	2 323 315	377	192 331	2 897	1 473 766	1 782	[illegible]
Niederländische	871	134 522	145	14 907	873	132 072	151	[illegible]
Belgische	11	9 196	1	60	8	7 158	3	[illegible]
Französische	149	62 258	2	205	130	53 498	23	[illegible]
Spanische	61	35 039	7	3 413	59	33 057	8	[illegible]
Portugiesische	2	304	—	—	1	128	1	[illegible]
Italienische	57	34 771	—	—	28	15 280	29	[illegible]
Oesterreichisch-Ungarische	10	5 291	—	—	8	3 769	4	[illegible]
Griechische	12	6 858	—	—	1	358	11	[illegible]
Nordamerikanische	27	30 528	1	673	18	19 462	12	[illegible]
Sonstige	—	—	—	—	1	863	—	[illegible]

IX. Handel.

I. Mengen der Einfuhr und Ausfuhr des deutschen Zollgebietes im besonderen Waarenverkehre, 1880 bis 1882.

Waarengattungen.	Einfuhr			Ausfuhr		
	1880	1881	1882	1880	1881	1882
	in Tonnen zu 1 000 *kg* netto					
1	2	3	4	5	6	7
Vieh und andere lebende Thiere (Stückzahl).						
Pferde und Füllen	59 786	54 857	65 043	17 983	18 883	18 234
Maulthiere, Maulesel, Esel	71	53	66	30	20	20
Stiere, Kühe, Ochsen	70 122	77 251	114 927	115 692	126 351	132 524
Jungvieh und Kälber	59 958	75 125	99 612	104 612	112 918	108 923
Schweine und Spanferkel	1 272 816	1 365 006	1 317 183	467 949	396 910	318 070
Schafvieh, Lämmer und Ziegen	177 256	56 291	71 781	1 258 144	1 250 808	1 452 823
Nicht anderweit genannte Thiere (in Tonnen zu 1 000 *kg* netto)	6 042	5 654	8 099	580	598	592
II. Nahrungs- und Genussmittel.						
A. Nahrungsmittel thierischen Ursprunges.						
Fleisch, Geflügel und Wild aller Art, Fleischextract u. s. w.	25 269	20 328	8 886	6 713	6 939	7 187
Schmalz von Schweinen und Gänsen	54 599	38 547	25 890	38	22	27
Frische Milch und Molken	3 402	4 321	4 195	21 315	18 858	20 089
Butter, auch künstliche	5 001	4 899	4 664	12 465	11 492	11 659
Käse aller Art	4 111	3 865	3 810	4 342	4 026	4 201
Eier von Geflügel	15 439	14 841	18 125	2 671	1 976	1 957
Honig	2 119	2 730	3 425	209	83	167
Frische Fische und Flusskrebse	12 643	13 318	14 298	5 700	6 231	5 808
Gesalzene Heringe (Fass)	737 137	854 557	875 208	1 449	1 293	1 134
Andere gesalzene, sowie getrocknete u. s. w. Fische	4 287	4 635	4 348	455	469	438
Kaviar u. Kaviarsurrogate, Austern u. s. w.	830	911	911	229	250	302
B. Getreide und Malz, Hülsenfrüchte, Kartoffeln.						
Weizen	227 553	361 949	687 241	178 170	53 388	62 502
Roggen	689 563	575 454	658 280	26 587	11 564	15 755
Hafer	161 686	262 590	274 868	43 564	31 591	25 779
Gerste	222 271	247 829	372 648	154 409	119 318	79 743
Mais	340 640	430 374	96 623	1 369	582	2 184
Reis, polirter und unpolirter	74 092	81 535	87 801	179	138	28
Buchweizen und andere nicht besonders genannte Getreidearten	8 609	14 748	15 044	6 245	5 706	3 038
Malz	35 220	46 322	49 864	10 518	8 733	7 355
Hülsenfrüchte	30 272	37 282	50 821	40 352	23 599	30 262
Kartoffeln	30 381	32 490	26 446	578 951	230 425	233 335
Mehlfabrikate und gewönliche Bäckerwaaren.						
Mehl aus Getreide u. s. w., Graupe, Gries, Grütze u. s. w.	67 876	77 601	57 708	86 109	54 014	96 763
Kraftmehl, Puder, Stärke, Sago u. s. w.	3 691	4 380	3 491	35 016	37 833	42 740
Nudeln und Maccaroni	1 073	934	950	282	280	340
Gewöhnl. Backwerk (Bäckerwaare)	2 741	2 177	1 337	7 700	6 984	6 838
D. Obst, Früchte, Gemüse.						
Frische Weintrauben u. anderes frisches Obst	40 069	30 448	36 461	20 825	30 379	23 922
Frische Südfrüchte	7 408	8 835	8 574	7	3	4
Frisches Gemüse, essbare Wurzeln, Knollen u. s. w.	25 223	33 403	36 522	105 201	140 109	139 338
Getrocknetes, gebackenes u. s. w. Obst und dergl. Sämereien u. s. w.	20 365	16 849	18 032	6 284	9 288	5 775

Noch: I. Mengen der Einfuhr und Ausfuhr des deutschen Zollgebietes im besonderen Waarenverkehre, 1880 bis 1882.

Waarengattungen.	Einfuhr 1880	Einfuhr 1881	Einfuhr 1882	Ausfuhr 1880	Ausfuhr 1881	Ausfuhr 1882
	in Tonnen zu 1000 *kg* netto					
1	2	3	4	5	6	7
5. Korinthen und Rosinen	12 774	15 216	14 848	3	2	
6. Andere getrocknete Südfrüchte, Nüsse, Schalen von Südfrüchten u. s. w.	11 276	9 498	12 083	555	759	[illegible]
E. Kochsalz und Gewürze.						
1. Salz (Koch-, Siede-, Stein-, Seesalz)	31 640	29 492	37 017	147 663	185 408	[illegible]
2. Anis, Fenchel, Koriander, Kümmel, roher Senf	3 539	4 148	4 089	1 122	1 007	[illegible]
3. Hopfen	1 424	1 181	1 609	10 876	8 663	[illegible]
4. Pfeffer und Piment	2 730	3 094	3 710	18	12	
5. Andere Gewürze	1 183	1 342	1 472	24	26	
F. Kaffee, Kakao, Thee.						
1. Roher Kaffee	94 222	104 154	107 123	39	39	
2. Gebrannter Kaffee, Cichorien, Kaffeesurrogate	5 987	10 253	10 262	21 739	19 119	[illegible]
3. Kakao in Bohnen und Kakaoschalen	2 343	2 459	2 619	2	2	
4. Kakaomasse, gemahlener Kakao, Chocolade u. s. w.	306	356	369	51	44	
5. Thee	936	1 482	1 484	74	35	
G. Zucker, Melasse, Syrup.						
1. Rohzucker	1 490	1 678	2 321	216 723	270 309	[illegible]
2. Raffinirter Zucker	2 727	2 513	2 170	34 210	37 101	[illegible]
3. Syrup und Melasse	13 347	5 031	3 843	18 619	16 768	[illegible]
4. Traubenzucker, Glykose, Stärkezucker u. s. w.	24	16	17	13 322	16 037	[illegible]
H. Gegohrene Getränke, Mineralwasser und Speiseöle.						
1. Bier aller Art, auch Meth	12 069	12 032	12 761	106 561	121 744	[illegible]
2. Branntwein aller Art	4 446	4 614	4 517	54 707	84 438	[illegible]
3. Essig	233	249	229	6 341	7 046	[illegible]
4. Cider (Obstwein)	6	6	3	28	39	
5. Wein	47 414	48 544	54 825	16 584	17 208	[illegible]
6. Künstlich bereitete Getränke	11	5	3	17	59	
7. Mineralwasser	6 640	7 453	5 527	26 560	27 464	[illegible]
8. Oel aller Art in Flaschen oder Krügen	177	156	137	85	86	
9. Olivenöl (Baumöl) in Fässern, undenaturirt	1 878	3 100	2 590	603	556	
10. Andere Speiseöle in Fässern	3 756	4 776	4 124	54	51	
I. Confituren und Gegenstände des feineren Tafelgenusses.						
1. Zuckerwerk, Kuchenwerk aller Art, Conserven	1 685	1 766	1 701	2 934	3 500	[illegible]
K. Tabak und Tabakfabrikate.						
1. Rohtabak	10 279	20 576	28 891	184	2 849	[illegible]
2. Cigarren, Cigaretten	404	382	393	436	422	[illegible]
3. Andere Tabakfabrikate	450	504	503	652	960	[illegible]
III. Sämereien und Gewächse, nicht zur menschlichen Nahrung.						
1. Raps und Rübsaat	66 335	76 502	68 114	21 928	10 978	[illegible]
2. Leinsaat	74 121	70 637	76 472	39 551	27 941	[illegible]
3. Sesam	2 914	5 060	6 477	4	2	
4. Erdnüsse, Palmkerne	51 021	42 375	61 829	21	5	
5. Klee- und Grassaat	15 933	16 311	19 364	9 371	12 330	[illegible]
6. Anderweit nicht genannte Sämereien	22 909	23 312	25 033	14 205	11 500	[illegible]
7. Heu und Futterkräuter	31 244	35 865	36 221	17 641	20 586	[illegible]
8. Stroh und Schilf	26 903	43 058	30 765	25 027	25 633	[illegible]
9. Weberkarden (Weberdisteln)	632	607	730	136	141	
10. Lebende Sträucher, Setzlinge, Blumen	3 320	3 420	3 326	2 259	2 486	[illegible]

Noch: I. Mengen der Einfuhr und Ausfuhr des deutschen Zollgebietes im besonderen Waarenverkehre, 1880 bis 1882.

Waarengattungen.	Einfuhr			Ausfuhr		
	1880	1881	1882	1880	1881	1882
	in Tonnen zu 1000 *kg* netto					
1	2	3	4	5	6	7
IV. Düngungsmittel und Abfälle.						
Natürlicher und künstlicher Dünger .	244 408	224 427	238 642	119 385	141 353	132 069
Nicht besonders genannte thierische Producte	9 279	8 069	8 926	2 861	2 569	2 772
Kleie, Malzkeime und feste Rückstände der Oelfabrikate	125 845	182 774	175 413	63 340	62 747	63 918
Sonstige Abfälle	76 047	98 835	98 296	8 715	8 792	9 636
V. Brennstoffe.						
Steinkohlen, Koks, Braunkohlen	5 368 243	5 187 520	5 312 930	7 604 484	7 912 090	8 145 103
Torf, Torfkohle	15 368	10 152	14 647	135 125	130 970	134 506
Brennholz, auch Reisig, Holzkohlen und Lohkuchen	176 496	152 520	120 098	207 184	179 480	172 837
Rohstoffe und Fabrikate der chemischen Industrie.						
. Salze, Säuren, Schwefel und Schwefelkies, Braunstein.						
Soda (roh u. s. w.), doppeltkohlensaures Natron	22 006	24 095	19 651	5 663	6 626	6 419
Aetznatron, Aetzkali	8 194	5 774	6 947	353	468	582
Pottasche	1 561	1 879	2 032	7 771	7 408	7 534
Kali, schwefelsaures u. salzsaures (Chlorkalium)	2 099	2 146	867	56 690	75 089	96 245
Ammoniak, Salmiak, Salmiakgeist . . .	34 669	35 472	34 900	637	823	805
Salpeter	62 363	98 121	130 246	5 945	7 681	8 890
Schwefelsäure	10 258	11 542	7 728	7 731	8 159	9 540
Andere Salze und Säuren, mit Ausnahme des Kochsalzes	25 227	26 229	23 449	54 016	43 281	45 595
Denaturirtes Salz	5 892	6 564	6 566	—	—	—
Schwefel	10 948	8 922	9 756	441	409	407
Schwefelkies	78 399	82 967	108 709	15 025	21 255	27 517
Braunstein und Kryolith	6 084	5 220	5 137	2 729	2 708	2 628
Gerbstoffe, Farbematerialien und Farben.						
Holzborke und Gerberlohe	60 185	62 512	59 264	4 331	4 638	4 599
Andere Gerbematerialien u. Gerbstoff-Extracte	19 326	20 659	22 157	2 468	1 929	2 255
Farbenerden aller Art	21 751	25 006	26 054	36 080	39 083	46 878
Cochenille	276	224	194	72	67	55
Farbhölzer (einschl. der unvollst. declarirten)	45 614	49 658	50 399	9 615	10 271	9 780
Farbholz-Extracte	3 192	4 011	4 649	511	340	546
Anthracen und Naphthalin, Anilin und Anilinfarben u. s. w.	5 112	5 330	5 523	2 989	3 636	3 950
Indigo	1 232	1 633	1 562	497	540	521
Andere Farbstoffe und Farben aller Art, Russ, Tinte u. Buchdrucker-Schwärze .	11 079	12 259	11 084	36 437	38 536	39 475
. Gähr- und Klärmittel; Eis.						
Hefe, mit Ausnahme der Weinhefe . . .	251	311	347	2 622	2 946	2 728
Knochenkohle	16 656	25 183	33 710	4 030	9 063	6 744
Sonstige Gähr- und Klärmittel	846	1 295	1 364	23	29	51
Eis	2 520	4 226	15 181	4 997	22 453	12 405
Droguen zum Medicinalgebrauche, Waschschwämme.						
Chinarinde	1 498	2 168	2 579	40	142	12
Arzneien, Pulver, Pillen u. s. w., Waschschwämme	8 814	4 775	4 497	3 270	2 811	2 818
E. Harze.						
Asphalt (Bergtheer)	14 971	14 078	15 102	16 445	18 611	13 798
Gummi arabicum und roher Gummilack	2 392	3 044	2 945	188	222	233
Theer, Pech, Terpentinharz und andere nicht besonders genannte Harze	70 271	74 349	84 326	27 320	31 089	36 327

Noch: I. Mengen der Einfuhr und Ausfuhr des deutschen Zollgebietes im besonderen Waarenverkehre, 1880 bis 1882.

Waarengattungen.	Einfuhr 1880	Einfuhr 1881	Einfuhr 1882	Ausfuhr 1880	Ausfuhr 1881	Ausfuhr 1882
	in Tonnen zu 1000 *kg* netto					
1	2	3	4	5	6	7
F. Mineral- und ätherische Oele, Essenzen.						
1. Petroleum, roh und gereinigt	266 587	364 878	342 510	1 000	944	[illegible]
2. Andere Mineralöle	19 891	22 026	27 158	8 444	9 942	[illegible]
3. Aether und ätherische Oele aller Art; Essenzen u. s. w.; alkohol- oder ätherhaltige Wässer u. s. w.	12 186	12 716	13 918	2 814	2 787	[illegible]
G. Firnisse, Lacke, Kitte, Klebestoffe.						
1. Firnisse, Schuhwichse, Wasserglas	3 560	3 468	3 367	4 570	4 807	[illegible]
2. Gelatine, Leim, Siegellack, Albumin, Kitte u. s. w.	1 914	1 994	2 107	3 309	3 851	[illegible]
H. Fette Oele und Fette, nicht geniessbar.						
1. Olivenöl (Baumöl) in Fässern, amtlich denaturirt	6 531	8 924	7 632	—	—	—
2. Leinöl in Fässern	29 744	31 457	35 957	174	125	[illegible]
3. Rüböl, Rapsöl in Fässern	451	167	360	18 094	15 394	[illegible]
4. Anderes Oel in Fässern	14 884	17 409	16 947	3 822	3 769	[illegible]
5. Palm- und Kokosnussöl, festes	9 378	11 331	10 777	3 135	6 007	[illegible]
6. Fischspeck, Fischthran	12 545	10 261	9 841	238	235	[illegible]
7. Stearin, Palmitin, Paraffin und Walrath	3 262	5 192	6 286	2 693	3 420	[illegible]
8. Wachs	502	622	619	292	360	[illegible]
9. Talg und nicht anderweit genanntes Thierfett	11 638	10 613	7 817	1 038	1 407	[illegible]
10. Glycerin und Glycerinlauge	4 238	5 434	6 539	2 332	2 849	[illegible]
11. Wagenschmiere und unvollständig declarirte Oele und Fette	143	110	[1]) 83	1 055	1 229	[1]) [illegible]
J. Lichte, Seifen und Parfümerien.						
1. Lichte	803	622	474	864	928	[illegible]
2. Schmierseife und feste Seife, ohne die unter folgender Nummer	807	1 219	1 482	1 827	1 590	[illegible]
3. Seife in Täfelchen u. s. w.; Parfümerien aller Art (einschl. der unvollst. declarirten)	186	225	243	2 133	2 254	[illegible]
K. Zündwaaren.						
1. Schiesspulver	81	72	40	2 537	2 413	[illegible]
2. Zündwaaren	530	699	645	2 432	3 640	[illegible]
Ausserdem zu VI.:						
1. Andere nicht besonders genannte rohe Erzeugnisse u.s.w. zum Gewerbegebrauche	3 240	1 821	1 351	572	834	[illegible]
2. Droguen, unvollständig declarirt	—	—	—	121	86	[illegible]
VII. Rohstoffe und Fabrikate der Stein-, Thon- und Glas-Industrie.						
A. Erden und Steine.						
1. Kalk und Cement	139 012	136 746	148 872	285 144	324 714	[illegible]
2. Kreide, rohe	27 514	16 274	19 260	1 878	1 868	[illegible]
3. Gyps	7 817	7 720	9 080	34 734	38 859	[illegible]
4. Kaolin (Porzellanerde)	59 277	61 563	57 235	7 857	5 300	[illegible]
5. Nicht anderweit genannte Erden, Abfälle von Glashütten, Glasscherben	142 763	190 318	170 029	186 776	283 035	[illegible]
6. Rohe oder blos behauene Steine; Dachschiefer u. s. w.	313 497	377 533	323 531	514 688	508 595	[illegible]
B. Steinwaaren.						
1. Mühlsteine u. grobe Steinmetz-Arbeiten	11 155	11 992	10 916	13 626	12 866	[illegible]
2. Andere Steinwaaren aller Art (einschl. der unvollst. declarirten)	4 530	6 039	7 017	15 941	17 963	[illegible]

[1]) Wagenschmiere.

Noch: I. **Mengen der Einfuhr und Ausfuhr des deutschen Zollgebietes im besonderen Waarenverkehre, 1880 bis 1882.**

Waarengattungen.	Einfuhr 1880	Einfuhr 1881	Einfuhr 1882	Ausfuhr 1880	Ausfuhr 1881	Ausfuhr 1882
	in Tonnen zu 1000 kg netto					
1	2	3	4	5	6	7
Thon- und Porzellanwaaren.						
ĵewöhnliche Mauersteine u. s. w., Dach- iegel, Thonröhren u. s. w.	122 533	101 838	103 287	663 767	689 137	658 670
Andere Thonwaaren (einschl. der unvoll- tändig declarirten)	2 039	1 985	1 892	17 613	20 332	19 320
'orzellan und porzellanartige Waaren Parian u. s. w.)	529	468	439	6 683	8 431	9 245
D. Glaswaaren.						
Iohlglas	628	443	413	47 341	51 158	52 766
'afel- (Fenster-) und Spiegelglas	3 741	3 813	3 943	6 109	7 471	9 691
,nderes Glas und Glaswaaren aller Art :inschl. der unvollst. declarirten)	2 796	2 774	2 653	6 191	6 313	6 957
Rohstoffe und Fabrikate der Metallindustrie.						
A. Erze.						
isenerze, Eisen- und Stahlstein	607 007	626 175	785 360	1 263 036	1 443 278	1 621 182
ndere Erze für die Metallindustrie	56 507	43 052	53 852	22 634	21 104	13 986
B. Rohe unedle Metalle, auch gemünzt.						
ammerschlag und Eisen-Feilspähne, wie Abfälle von verzinntem und ver- nktem Eisenblech	313	404	1 641	828	790	1 370
oheisen, Brucheisen, Luppeneisen, gots u. s. w.	238 572	250 576	291 741	318 879	353 247	279 444
ohes Blei, Bruchblei	2 616	2 658	1 973	45 419	46 799	41 916
ohes Zinn, Bruchzinn	5 167	5 981	5 636	1 104	1 107	667
ohes Zink, Bruchzink	3 990	4 238	4 395	40 622	59 963	56 478
apfer und Messing, roh oder als Bruch; apfer- und andere Scheidemünzen	12 719	11 572	11 024	7 204	7 704	7 362
ckel und andere unedle Metalle und girungen aus solchen, roh u. s. w.	618	808	912	946	919	752
ecksilber	311	397	396	4	5	6
C. Rohbearbeitete Metalle (Halbfabrikate).						
hmiedbares Eisen in Stäben; auch onnirtes	12 506	14 259	15 785	145 129	152 805	144 407
dkranz-Eisen u. s. w., Eck- u. Winkel- en, Eisen, roh vorgeschmiedet	412	382	475	14 746	22 441	20 160
atten u. Bleche a. schmiedbarem Eisen	3 555	3 096	3 182	38 844	42 231	45 738
eissblech (verzinntes Eisenblech)	2 764	2 709	2 749	620	504	439
endraht	3 038	3 277	3 496	104 775	159 416	227 416
walztes Blei, Bleidraht	74	38	46	1 206	1 303	1 121
walztes Zink, Zinkdraht	119	160	153	12 526	18 276	14 271
walztes Zinn, Zinndraht	13	13	26	123	174	127
pfer u. s. w. in Stangen, Blechen l Draht; auch Telegraphenkabel	770	437	475	3 928	5 130	4 073
Eisenwaaren mit Ausnahme Iaschinen, Instrumenten und Apparaten.						
erne Brücken und Brücken-Bestand- ile	100	43	10	7 766	6 317	5 539
ker, Ketten und Drahtseile	2 074	2 033	1 102	1 886	3 252	1 476
enbahn-Schienen	1 279	1 495	663	230 204	250 709	186 054
enbahn-Laschen, Unterlagsplatten, welle n	156	297	173	8 146	11 981	11 596
enbahn-Achsen, Eisenbahn-Radeisen. enbahn-Räder, Puffer	230	171	240	18 722	17 084	11 822

Noch: I. Mengen der Einfuhr und Ausfuhr des deutschen Zollgebietes im besonderen Waarenverkehre, 1880 bis 1882.

Waarengattungen.	Einfuhr 1880	Einfuhr 1881	Einfuhr 1882	Ausfuhr 1880	Ausfuhr 1881
	in Tonnen zu 1000 *kg* netto				
1	2	3	4	5	6
6. Gewalzte und gezogene Röhren aus schmiedbarem Eisen	1 336	789	735	14 770	12 452
7. Andere Eisenwaaren aller Art (einschl. der unvollständig declarirten)	13 531	12 542	12 860	88 442	103 322
8. Nähnadeln	7	5	10	725	674
9. Schreibfedern aus Stahl u. s. w.	95	91	95	19	20
E. Metallwaaren mit Ausnahme von Eisenwaaren, sowie von Maschinen, Instrumenten und Apparaten.					
1. Bleiwaaren	171	142	133	2 289	2 163
2. Zinkwaaren	157	160	145	652	755
3. Zinnwaaren	92	87	75	523	629
4. Kupferschmiede- u. s. w. Waaren, auch Waaren aus Aluminium u. s. w.	1 015	1 119	1 211	4 195	4 733
F. Edelmetalle, auch gemünzt.					
1. Gold, roh, in Barren und Bruch, auch gemünzt	8,0	5,5	11,3	11,2	17,7
2. Silber, roh, in Barren und Bruch, auch gemünzt	120,0	86,4	43,3	136,5	115,4
3. Münz-, Silber- u. Goldschmiede-Gekrätz	11	56	88	88	160
4. Platina und andere vorstehend nicht genannte edle Metalle	1,6	1,2	1,1	2,4	2,3
IX. Rohstoffe und Fabrikate der Holz-, Schnitz- und Flechtindustrie.					
A. Bau- und Nutzholz.					
1. Bau- und Nutzholz, roh oder blos mit der Axt vorgearbeitet	1 207 888	1 343 606	1 106 942	462 048	260 611
2. Bau- und Nutzholz, gesägt u. s. w., Säg- und Schnittwaaren	530 102	550 381	627 814	365 088	326 635
3. Aussereuropäische Hölzer	26 969	26 175	33 799	1 420	1 092
B. Schnitz- und Flechtstoffe.					
1. Walfischbarten und Fischleim in Stäben	115	79	70	33	47
2. Hörner und Hornspitzen, Horn- und Knochenplatten	4 975	4 970	6 249	875	1 062
3. Elephanten- und andere Thierzähne, ganz oder zerschnitten	128	121	119	13	15
4. Palm-, Kokos- und Steinnüsse	14 430	16 920	15 215	1 164	820
5. Korkholz, auch in Platten und Scheiben	3 847	4 160	4 225	270	365
6. Andere animalische und vegetabilische Schnitzstoffe	3 490	3 561	3 621	2 182	1 415
7. Korbweiden, Stuhlrohr, Bast und andere nicht besonders genannte Flechtstoffe	11 561	12 767	15 160	4 562	4 851
C. Holz-, Schnitz- u. Flechtwaaren.					
1. Tischler-, Drechsler- u. s. w. Arbeiten; hölzerne Möbel	9 233	9 275	9 546	27 619	23 913
2. Holz in geschnittenen Fourniren u. s. w.	762	765	696	1 241	706
3. Andere Waaren aus Holz (einschl. der unvollständig declarirten)	488	513	524	8 972	11 628
4. Korkwaaren	578	1 108	1 244	371	306
5. Waaren aus anderen vegetabilischen u. s. w. Schnitzstoffen	463	484	493	2 194	2 107
6. Korbflechter-Waaren	370	367	354	1 642	1 956
7. Bürstenbinder-Waaren	311	435	494	736	824
8. Siebmacher-Waaren	8	7	6	15	13
9. Stroh- und Bastwaaren ausser Hüten, Sparterie aller Art (einschliesslich der unvollständig declarirten)	865	1 051	1 262	815	844

Noch: I. Mengen der Einfuhr und Ausfuhr des deutschen Zollgebietes im besonderen Waarenverkehre, 1880 bis 1882.

Waarengattungen.	Einfuhr 1880	Einfuhr 1881	Einfuhr 1882	Ausfuhr 1880	Ausfuhr 1881	Ausfuhr 1882
	in Tonnen zu 1000 kg netto					
1	2	3	4	5	6	7
ohstoffe und Fabrikate der Papierindustrie.						
A. Lumpen und Halbzeug.						
mpen und anderes Material zur Papier-rikation	43 156	47 767	47 506	49 323	56 245	58 123
B. Papier und Pappe.						
pier u. Pappe aller Art, auch Pressspähne	5 521	5 897	5 358	42 658	48 861	55 510
. Papier- und Pappwaaren.						
pier- und Pappwaaren, Formerarbeit Steinpappe u. s. w. (einschliesslich unvollständig declarirten)	889	1 098	1 196	6 393	7 908	8 547
piertapeten	118	164	126	1 822	2 170	2 322
Rohstoffe und Fabrikate der Leder- und Rauchwaaren-Industrie.						
A. Häute und Felle.						
dshäute	33 452	33 100	35 053	8 044	9 987	12 297
bfelle	6 727	6 813	7 140	4 710	5 684	4 846
he behaarte Schaf-, Lamm- und genfelle	7 033	7 383	7 346	2 958	2 434	2 432
le zur Pelzwerk-Bereitung	2 100	2 008	2 032	1 423	1 533	1 681
dere Häute und Felle (einschliesslich unvollständig declarirten)	6 978	7 655	7 029	1 460	1 414	1 428
B. Leder.						
ler, sowie halbgare Ziegen- und affelle (einschl. der unvollst. declar.)	5 723	6 878	6 352	6 580	7 129	7 631
eder-, Riemer- und Täschner-waaren.						
uhmacher-, Sattler- u. s. w. Waaren, rne Handschuhe u. s. w. (einschl. unvollständig declarirten)	860	841	844	4 844	5 823	6 522
D. Pelzwerk.						
zwerk	47	46	45	240	281	170
Rohstoffe und Fabrikate der Textil- und Filzindustrie, Kleider.						
Haare, Federn und sonstige Polstermaterialien.						
schenhaare	10	11	13	13	10	12
de- und andere Thierhaare, ausser sten, Wolle u. s. w.	2 741	2 709	2 850	3 072	3 314	3 697
sten	1 610	1 663	1 597	1 017	1 044	1 007
ern mit Ausschluss der zugerichteten muckfedern	3 848	3 816	4 085	1 342	1 508	1 282
gras	890	980	931	2 206	2 222	2 602
B. Spinnstoffe.						
mwolle, roh, kardätscht, gekämmt, rbt	150 298	162 866	158 736	12 367	18 290	18 120
hs, roh, geröstet, gebrochen oder chelt	36 369	50 259	74 180	23 230	31 872	52 652
f, roh, geröstet, gebrochen od. gehechelt	40 689	54 512	38 950	23 540	34 584	24 066
de und Werg von Flachs und Hanf	10 122	11 100	12 586	5 972	6 071	6 948
roh, geröstet, gebrochen od. gehechelt	17 565	18 603	23 601	245	202	256
ere vegetabilische Spinnstoffe, roh, stet u. s. w.	2 242	3 014	3 421	215	145	153
encocons	79	266	232	38	30	39
le aller Art, auch Kameel- u. s. w. re, roh, gewaschen u. s. w.	72 423	81 860	92 838	15 927	13 354	14 784
ldy, Flockwolle, Kämmlinge	5 825	5 981	5 595	14 168	14 231	14 939

Noch: I. Mengen der Einfuhr und Ausfuhr des deutschen Zollgebietes im besonderen Waarenverkehre, 1880 bis 1882.

Waarengattungen.	Einfuhr			Ausfuhr	
	1880	1881	1882	1880	1881
	in Tonnen zu 1000 *kg* netto				
1	2	3	4	5	6
C. Garne und Watten.					
1. Baumwollen-Garn, auch gemischt (einschl. des unvollständig declarirten)	13 132	16 475	18 075	11 584	10 371
2. Leinengarn und leinener Zwirn aller Art (einschl. des unvollständig declarirten)	11 144	12 588	13 712	1 800	1 932
3. Abgehaspelte, gekämmte u. s. w. Seide, Lacets und Seidenwatte (einschl. der unvollständig declarirten)	3 427	3 575	3 636	1 354	1 423
4. Garn aus Wolle u. s. w. (einschl. der unvollständig declarirten)	15 242	16 314	16 926	4 988	4 498
5. Baumwollen- und Wollenwatte	94	106	128	64	51
6. Garn, unvollständig declarirt	—	—	—	3	1
D. Seilerwaaren.					
1. Seilerwaaren	609	493	523	3 143	3 418
E. Fussdecken, Filze, Haargewebe.					
1. Fussdecken aus Manillahanf, Kokos-, Jute- u. s. w. Fasern	252	221	249	253	314
2. Wollene Fussdecken	309	307	303	482	513
3. Asphaltfilz und Dachfilz	46	38	58	59	102
4. Andere Filze und Filzwaaren	830	539	403	713	773
5. Oeltücher	8	6	5	2	2
6. Geflechte und Gewebe von Pferdehaaren	3	2	3	22	25
F. Zeugwaaren.					
1. Baumwollene Zeugwaaren (einschl. der unvollst. declarirten)	1 195	1 194	1 218	14 386	15 028
2. Leinene Zeugwaaren aller Art (einschl. der unvollst. declarirten)	7 520	8 174	8 310	3 873	3 421
3. Seidene und halbseidene Zeugwaaren, Tücher und Shawls (einschl. der unvollständig declarirten)	442	431	423	3 486	3 582
4. Zeugwaaren aus Wolle u. s. w. (einschl. der unvollständig declarirten)	2 379	2 158	1 495	16 707	18 361
5. Zeugwaaren (einschl. Weiss- und Manufacturwaaren, unvollständig declarirt)	—	—	—	25	6
G. Strumpfwaaren.					
1. Strumpfwaaren aus Baumwolle	44	40	39	5 168	5 426
2. Strumpfwaaren aus anderen vegetabilischen Spinnstoffen	—	—	1	22	11
3. Strumpfwaaren, seidene und halbseidene	3	3	3	39	34
4. Strumpfwaaren aus Wolle	128	103	117	2 026	1 963
5. Strumpfwaaren, unvollständig declarirt	—	—	—	—	—
H. Posamentier- und Knopfmacher-Waaren.					
1. Baumwollene Posamentier- und Knopfmacher-Waaren u. s. w.	35	35	19	1 457	1 659
2. Leinene Bänder, Borten, Fransen, Gaze u. s. w.	9	9	9	83	102
3. Seidene und halbseidene Posamentier- u. s. w. Waaren	22	20	18	1 204	1 189
4. Wollene Posamentier- u. s. w. Waaren	18	15	15	1 820	1 632
5. Posamentierwaaren, unvollst. declarirt	—	—	—	6	3
J. Spitzen, Stickereien, Blonden.					
1. Spitzen u. alle Stickereien aus Baumwolle	201	249	303	157	131
2. Zwirnspitzen und leinene Stickereien	9	9	11	28	15
3. Spitzen u. s. w., ganz oder theilweise aus Seide, seidene Tülle	49	105	143	15	18
4. Spitzen, Tülle und Stickereien aus Wolle	5	5	7	74	68

Noch: I. Mengen der Einfuhr und Ausfuhr des deutschen Zollgebietes im besonderen Waarenverkehre, 1880 bis 1882.

Waarengattungen.	Einfuhr 1880	Einfuhr 1881	Einfuhr 1882	Ausfuhr 1880	Ausfuhr 1881	Ausfuhr 1882
	in Tonnen zu 1000 *kg* netto					
1	2	3	4	5	6	7
K. Kleider.						
leider, fertige Leibwäsche u. s. w. inschl. der unvollständig declarirten)	266	256	235	4 232	4 518	5 077
[üte, Schmuckfedern, künstliche Blumen.						
üte aus Stroh, Rohr u. s. w., mit oder ne Garnitur	24	26	Stück 333 782	175	175	Stück 3 312 554
üte ausser Strohhüten u. s. w., zugerichte Schmuckfedern, künstliche Blumen	104	103	[1]) 85	338	350	[1]) 370
Rohstoffe und Fabrikate der Kautschuk- und Wachstuch-Industrie.						
A. Kautschuk.						
utschuk und Guttapercha, roh und reinigt, Kautschuk-Hornmasse u. s. w.	2 194	2 209	2 176	227	175	213
. Kautschukfäden, Leder und Wachstuch.						
utschukfäden, auch übersponnen	75	77	88	36	44	51
'achstuch, Ledertuch, Buchbinderinen u. s. w.	579	812	847	422	393	407
C. Kautschukwaaren.						
'aaren aus weichem Kautschuk und artgummi-Waaren	167	165	174	1 750	1 829	1 997
utschukgewebe aller Art u. s. w. inschl. der unvollständig declarirten)	206	195	175	307	340	352
'. Eisenbahn-Fahrzeuge, gepolsterte Wagen und Möbel.						
senbahn-Fahrzeuge . . . Stück	150	109	87	2 222	3 108	1 782
agen und Schlitten mit Leder oder lsterarbeit . . . Stück	188	183	185	242	166	150
polsterte Möbel	57	55	47	122	121	120
7. Maschinen, Instrumente und Apparate.						
comotiven	210	214	174	6 031	6 208	11 510
comobilen, Dampfkessel, Maschinen, atzen u. s. w. (einschl. der unvollndig declarirten)	24 259	26 106	31 878	57 257	60 521	73 462
rtepianos und Claviaturen	113	128	137	3 626	5 367	6 741
dere musikalische Instrumente	222	238	217	2 732	2 946	3 354
issenschaftliche Instrumente aller Art nschl. der unvollständig declarirten)	164	168	190	678	750	697
illen und Operngucker	20	21	19	40	39	34
rfournituren u. s. w., Taschenuhren, tz- und Wanduhren	103	101	104	1 546	1 533	1 728
wehre aller Art	46	40	40	544	179	283
XVI. Kurzwaaren und Schmuck.						
elsteine, bearbeitete Korallen, Perlen s. w., echtes Blattgold u. s. w.	32,2	35,2	34,7	86	90,2	86,6
dere Kurzwaaren	301	333	313	4 411	4 772	4 997
rachgebräuchlich kurze Waaren	—	—	—	587	884	1 207
ielwaaren, unvollständig declarirt	—	—	—	241	246	572
Gegenstände der Literatur und bildenden Kunst	3 237	3 284	3 436	8 811	8 943	10 106
Verschiedene Waaren, der Gattung nach nicht larirt	—	—	—	206	265	42

[1]) Ausserdem eine Einfuhr von 139 747 und eine Ausfuhr von 444 964 Stück Damenhüten und anderen genannten Hüten, mit Ausnahme der Strohhüte.

II. Werth der Einfuhr und Ausfuhr des deutschen Zollgebietes, 1880 bis 18

(Nach den Gruppen und Klassen des systematischen Waarenverzeichnisses.)

Waarengruppen und Klassen.	Einfuhr		Ausfuhr	
	1880	1881	1880	18
	Werth in 1 000 Mark		Werth in 1000	
1	2	3	4	5
I. Vieh	**166 537**	**189 047**	**136 946**	[illegible]
II. Nahrungs- und Genussmittel	**766 617**	**803 863**	**512 964**	[illegible]
Darunter:				
a) Nahrungsmittel thierischen Ursprunges	151 062	141 362	59 427	[illegible]
b) Getreide und Malz, Hülsenfrüchte, Kartoffeln	299 218	346 271	151 351	[illegible]
c) Mehlfabrikate und gewöhnliche Bäckerwaaren	21 486	25 711	42 877	[illegible]
d) Obst, Früchte, Gemüse	38 450	35 897	20 659	[illegible]
e) Kochsalz und Gewürze	13 829	12 565	35 667	[illegible]
f) Kaffee, Cacao, Thee	158 278	144 748	5 069	[illegible]
g) Zucker, Melasse, Syrup	4 748	3 710	117 576	[illegible]
h) Gegohrene Getränke, Mineralwasser, Speiseöle	53 258	54 041	73 071	[illegible]
i) Confitüren u. s. w.	2 383	2 878	3 520	[illegible]
k) Tabak und Tabakfabrikate	23 905	36 680	3 746	[illegible]
Ausserdem:				
Materialwaaren, unvollständig declarirt	—	—	—	[illegible]
III. Sämereien und Gewächse, nicht zur menschlichen Nahrung	**72 220**	**70 417**	**31 404**	[illegible]
IV. Düngungsmittel und Abfälle	**65 026**	**71 121**	**21 977**	[illegible]
V. Brennstoffe	**30 539**	**33 026**	**57 139**	[illegible]
VI. Rohstoffe und Fabrikate der chemischen Industrie	**344 295**	**363 950**	**402 370**	[illegible]
Darunter:				
a) Salze, Säuren, Schwefel und Schwefelkies u. s. w.	88 754	78 913	226 913	[illegible]
b) Gerbstoffe, Farbenmaterial und Farben	63 412	70 236	91 587	[illegible]
c) Gähr- und Klärmittel, Eis	4 543	6 144	4 038	[illegible]
d) Droguen zum Medicinalgebrauch, Waschschwämme	23 977	35 541	6 236	[illegible]
e) Harze	24 136	20 248	10 604	[illegible]
f) Mineral- und ätherische Oele, Essenzen	63 646	73 808	8 235	[illegible]
g) Firnisse, Lacke, Kitte, Klebstoffe	5 472	5 255	5 532	[illegible]
h) Fette Oele und Fette, nicht geniessbar	65 145	69 174	22 705	[illegible]
i) Lichte, Seifen, Parfümerien	2 658	2 796	18 821	[illegible]
k) Zündwaaren	608	742	7 116	[illegible]
Ausserdem:				
Nicht besonders genannte rohe Erzeugnisse zum Gewerbegebrauche, Droguen, unvollständig declarirt	1 944	1 093	583	[illegible]
VII. Rohstoffe und Fabrikate der Stein-, Thon- und Glasindustrie	**40 063**	**44 698**	**113 842**	[illegible]
Darunter:				
a) Erden und Steine	26 151	30 598	46 359	[illegible]
b) Steinwaaren	2 903	8 696	9 314	[illegible]
c) Thon- und Porzellanwaaren	4 131	3 521	28 686	[illegible]
d) Glaswaaren	6 878	6 883	29 483	[illegible]
VIII. Rohstoffe und Fabrikate der Metallindustrie	**147 845**	**128 770**	**350 299**	[illegible]
Darunter:				
a) Erze	36 755	29 543	17 482	[illegible]
b) Rohe unedle Metalle, auch gemünzt	45 553	46 830	68 698	[illegible]
c) Roh bearbeitete Metalle (Halbfabrikate)	7 460	6 870	74 221	[illegible]
d) Metallwaaren, mit Ausnahme von Maschinen, Instrumenten u. s. w. aus Eisen	13 532	13 158	116 625	[illegible]

[1]) Für das Jahr 1882 sind die amtlichen Werthberechnungen noch nicht veröffentlicht.

Noch: II. Werthe der Einfuhr und Ausfuhr des deutschen Zollgebietes, 1880 bis 1881.[1])

Waarengruppen und Klassen.	Einfuhr 1880	Einfuhr 1881	Ausfuhr 1880	Ausfuhr 1881
	Werth in 1000 Mark		Werth in 1000 Mark	
1	2	3	4	5
Metallwaaren, mit Ausnahme von Maschinen u. s. w., aus anderen unedlen Metallen	3 714	3 942	19 952	23 599
Edelmetalle, auch gemünzt	40 881	28 427	53 321	65 497
Rohstoffe und Fabrikate der Holz-, Schnitz- und Flechtindustrie	**111 271**	**125 282**	**91 895**	**89 705**
Darunter:				
Bau- und Nutzholz	75 987	85 932	41 832	38 566
Schnitz- und Flechtstoffe	23 242	23 669	8 025	7 827
Holz-, Schnitz- und Flechtwaaren	12 042	15 681	42 038	48 312
Rohstoffe und Fabrikate der Papierindustrie	**14 892**	**17 183**	**57 201**	**69 040**
Darunter:				
Lumpen und Halbzeug	9 147	10 986	11 895	16 194
Papier und Pappe	3 689	3 689	32 136	35 418
Papier- und Pappwaaren	2 056	2 508	13 170	17 428
Rohstoffe und Fabrikate der Leder- und Rauchwaaren-Industrie	**161 382**	**164 457**	**183 539**	**210 596**
Darunter:				
Häute und Felle	131 966	131 093	73 324	79 882
Leder	19 168	23 061	34 807	38 531
Leder-, Riemen- und Täschnerwaaren	9 898	9 936	71 092	87 129
Pelzwerk	350	367	4 316	5 054
Rohstoffe und Fabrikate der Textil- und Filzindustrie	**876 432**	**895 901**	**933 965**	**961 714**
Darunter:				
Haare, Federn und sonstige Polstermaterialien	37 485	37 056	19 784	21 073
Spinnstoffe	474 214	482 520	118 297	133 239
Garne und Watten	269 444	271 847	149 301	131 496
Seilerwaaren	667	530	2 535	2 805
Fussdecken, Filze, Haargewebe	3 539	2 820	7 044	7 388
Zeugwaaren	67 715	69 754	395 602	408 216
Strumpfwaaren	2 000	1 985	59 602	74 673
Posamentier- und Knopfwaaren	1 150	1 069	71 892	66 682
Spitzen, Stickereien, Blonden	11 425	18 170	10 951	10 039
Kleider, fertige Leibwäsche, Putzwaaren	3 445	4 085	78 025	83 700
Hüte, Schmuckfedern, künstliche Blumen	5 348	6 065	20 932	22 403
Rohstoffe und Fabrikate der Kautschuk- und Wachstuch-Industrie	**21 153**	**20 752**	**17 115**	**17 627**
Darunter:				
Kautschuk	15 460	14 670	1 801	1 348
Kautschukfäden, Leder und Wachstuch	2 174	2 659	1 508	1 562
Kautschukwaaren	3 519	3 423	13 806	14 717
Eisenbahn-Fahrzeuge, gepolsterte Wagen und Möbel	**727**	**725**	**5 445**	**6 895**
Maschinen, Instrumente und Apparate	**32 288**	**33 935**	**88 707**	**95 753**
Kurzwaaren und Schmuck	**9 302**	**11 784**	**56 796**	**56 271**
Gegenstände der Literatur und bildenden Kunst	**15 824**	**15 340**	**37 824**	**38 258**
Verschiedene Waaren, der Gattung nach nicht declarirt	—	—	**39**	**498**
Zusammen	**2 876 413**	**2 990 251**	**3 099 467**	**3 040 196**

[1]) Für das Jahr 1882 sind die amtlichen Werthberechnungen noch nicht veröffentlicht.

III. Verzeichniss der preussischen Handelskammern und kaufmännische Corporationen.

Sitz der Handelskammer bezw. Corporation.	Bezeichnung und Bezirk der Handelskammer bezw. Corporation.
	I. Ostpreussen.
1. Königsberg i. Pr. . .	Vorsteheramt der Kaufmannschaft für Stadt Königsberg i. Pr.
2. Memel	Vorsteheramt der Kaufmannschaft für Memel nebst einhalbmeilig Umkreise der Stadt.
3. Tilsit	Vorsteheramt der Kaufmannschaft für Stadt Tilsit.
4. Insterburg.	Handelskammer für Stadt und Kreis Insterburg.
5. Braunsberg	Handelskammer für die Stadt Braunsberg.
	II. Westpreussen.
6. Danzig	Vorsteheramt der Kaufmannschaft für Stadt Danzig.
7. Elbing	Aelteste der Kaufmannschaft für Stadt Elbing.
8. Thorn	Handelskammer für den Kreis Thorn.
	III. Berlin.
9. Berlin	Aelteste der Kaufmannschaft für Stadtbezirk Berlin und Charlott
	IV. Brandenburg.
10. Kottbus	Handelskammer für den Kreis Kottbus.
11. Frankfurt a./O. . . .	Handelskammer für die Stadt Frankfurt a./O. und die zu der gehörigen Kämmereidörfer.
12. Sorau	Handelskammer für den östlich vom Neisseflusse gelegenen Theil Kreises Sorau mit Ausschluss der zum Sprengel der ehemaligen Ge deputation Forst gehörigen Ortschaften.
	V. Pommern.
13. Stettin	Vorsteher der Kaufmannschaft für Stadt Stettin.
14. Swinemünde	Handelskammer für die Stadt Swinemünde einschliesslich des fiscal Hafengrundes im Kreise Usedom-Wollin.
15. Stralsund	Handelskammer für die Stadt Stralsund.
	VI. Posen.
16. Bromberg	Handelskammer für den Stadtbezirk Bromberg.
17. Posen	Handelskammer für den Stadtkreis Posen.
	VII. Schlesien.
18. Breslau	Handelskammer für die Stadt Breslau.
19. Görlitz[1]	Handelskammer für die Stadt und den Kreis Görlitz, mit Ausnahme Stadt Reichenbach i./Lausitz.
20. Grünberg[2]	Handelskammer für den Kreis Grünberg.
21. Hirschberg	Handelskammer für die Kreise Hirschberg und Schönau.
22. Landeshut	Handelskammer für den Kreis Landeshut.
23. Lauban	Handelskammer für den Kreis Lauban und den südwestlich vo Eisenbahn-Damme gelegenen Theil des Kreises Löwenberg.
24. Liegnitz	Handelskammer für den Kreis Liegnitz.
25. Schweidnitz	Handelskammer für die Kreise Reichenbach, Schweidnitz, Wald und die Ortschaft Laasan im Kreise Striegau.

[1]) Die Handelskammer ist durch den Handelsminister unterm 11. Juli 1882 „ihrer amtlichen Fun innerhalb der Staatsverwaltung enthoben". — [2]) Die Handelskammer hat mit Bericht vom 12. Januar Handelsminister angezeigt, dass sie nicht in der Lage sei, ihre Thätigkeit weiter auszuüben, weil ihre lichen Mitglieder die Wahl zum Vorsitzenden abgelehnt hätten.

tz der Handelskammer bezw. Corporation.	Bezeichnung und Bezirk der Handelskammer bezw. Corporation.
	VIII. Sachsen.
Erfurt	Handelskammer für den Stadtbezirk Erfurt, den Kreis Schleusingen und die Stadt Sömmerda vom Kreise Weissensee.
Halberstadt	Handelskammer für den Kreis Halberstadt, Aschersleben mit den Bezirken der ehemaligen Gerichtscommissionen zu Ermsleben, Oschersleben und die Grafschaft Wernigerode.
Halle a. S.	Handelskammer für den Stadtkreis Halle, die Kreise Bitterfeld und Delitzsch, mit Ausschluss der Stadt Delitzsch, den Saalkreis, Mansfelder See- und Mansfelder Gebirgskreis, mit Ausschluss des Bezirkes der ehemaligen Gerichtscommission zu Ermsleben, die Kreise Querfurt, Merseburg, Naumburg, Weissenfels und Zeitz.
Magdeburg	Aelteste der Kaufmannschaft für Stadt Magdeburg, Neustadt, Buckau, nebst einmeiligem Umkreise dieser Städte.
Mühlhausen i. Th.	Handelskammer für die Kreise Heiligenstadt, Mühlhausen und Worbis.
Nordhausen	Handelskammer für die Städte Nordhausen, Benneckenstein, Bleicherode und Ellrich, den Kreis Sangerhausen, einschl. der Grafschaften Stolberg-Stolberg und Stolberg-Rossla und vom Landdrostei-Bezirke Hildesheim den Amtsbezirk Hohnstein.
	IX. Schleswig-Holstein.
Altona	Königliches Commerzcollegium für Stadt Altona.
Flensburg	Handelskammer für den städtischen Polizeibezirk Flensburg mit Einschluss von Duburg und Jürgensbye.
Kiel	Handelskammer für die Stadt Kiel, mit Einschluss von Dorfgarten, Ellerbeck und Neumühlen.
	X. Hannover.
Emden	Handelskammer für Ostfriesland, Papenburg und Jadegebiet.
Geestemünde	Handelskammer für die Kreise Lehe und Osterholz.
Goslar	Handelskammer für die Aemter Liebenburg und Wöltingerode nebst der Stadt Goslar, sowie die Aemter Zellerfeld und Elbingerode.
Göttingen	Handelskammer für die Kreise Osterode, Göttingen und Einbeck.
Hannover	Handelskammer für den Land- und Stadtkreis Hannover, die Kreise Wennigsen, Hameln, Zelle, den Kreis Gifhorn mit Ausschluss des Amtes Isenhagen, und den Kreis Rinteln im Reg.-Bez. Kassel.
Harburg	Handelskammer für den Kreis Harburg mit Ausschluss von Stadt und Amt Winsen, den Stader Marschkreis, den Stader Geestkreis, die Kreise Neuhaus a. d. Oste und Otterndorf und das Amt Zeven.
Hildesheim[1]	Handelskammer für die Kreise Hildesheim und Marienburg und das Amt Bockenem.
Lüneburg	Handelskammer für die Kreise Lüneburg, Uelzen, Dannenberg und die Aemter Isenhagen, Soltau, Bergen und Winsen nebst der Stadt Winsen.
Osnabrück	Handelskammer für den Landdrostei-Bezirk Osnabrück mit Ausschluss der Stadt Papenburg, für den Kreis Tecklenburg und das Amt Diepholz.
Verden	Handelskammer für die Kreise Verden, Hoya und Nienburg und die Aemter Rotenburg, Fallingbostel, Ahlden.
	XI. Westfalen.
Altena	Handelskammer für die Stadt und das Amt Altena und die Aemter Plettenberg und Neuenrade.
Arnsberg	Handelskammer für die Kreise Arnsberg, Meschede und Brilon.
Bielefeld	Handelskammer für die Kreise Bielefeld, Halle und Wiedenbrück, den Kreis Herford mit Ausschluss der Amtsbezirke Gohfeld-Mennighüffen und Bünde-Rödinghausen und der Stadt Vlotho.
Bochum	Handelskammer für den Kreis Bochum.
Dortmund	Handelskammer für den Kreis Dortmund.

[1] Die Handelskammer ist durch den Handelsminister im Jahre 1882 „ihrer amtlichen Functionen innerhalb der Staatsverwaltung enthoben".

Noch: III. Verzeichniss der preussischen Handelskammern und kaufmännischen Corporationen.

Sitz der Handelskammer bezw. Corporation.	Bezeichnung und Bezirk der Handelskammer bezw. Corporation.
50. Hagen i. W.	Handelskammer für den Kreis Hagen.
51. Iserlohn	Handelskammer für den Kreis Iserlohn.
52 Lüdenscheid	Handelskammer für den Kreis Altena ausschl. der Stadt und des Amt Altena, sowie der Aemter Plettenberg und Neuenrade.
53. Minden	Handelskammer für die Kreise Minden und Lübbecke, sowie vom Kr Herford die Amtsbezirke Gohfeld-Mennighüffen und Bünde-Röd hausen und die Stadt Vlotho.
54. Münster i. W.	Handelskammer für den Regierungsbezirk Münster mit Ausnahme Kreises Tecklenburg und der Gemeinden Stadt Bocholt, Stadt An Wigbold Werth, sowie der Aemter Dingden, Liedern und Rhede Kreise Borken.
55. Siegen	Handelskammer für den Kreis Siegen.

XII. Hessen-Nassau.

56. Dillenburg	Handelskammer für den Dillkreis und Oberwesterwald-Kreis.
57. Frankfurt a. M.	Handelskammer für die Städte Frankfurt a. M. und Bockenheim und Gemeindebezirke Bonames und Bornheim.
58. Hanau	Handelskammer für den Kreis Hanau mit Ausnahme der Stadt Bocken
59. Kassel	Handelskammer für den Stadt- und Landkreis Kassel.
60. Limburg a./Lahn	Handelskammer für den Unterwesterwald-Kreis, Oberlahn-Kreis, Un lahn-Kreis und den Amtsbezirk Braubach im Rheingau-Kreis.
61. Wiesbaden	Handelskammer für den Stadtkreis Wiesbaden, den Untertaunus-Kr die Aemter St. Goarshausen, Rüdesheim und Eltville im Rheing Kreis, für den Landkreis Wiesbaden (Mainkreis) und für den O taunus-Kreis.

XIII. Rheinland.

62. Aachen	Handelskammer für die Gemeindebezirke Aachen und Burtscheid.
63. Barmen	Handelskammer für Stadt und Oberbürgermeisterei Barmen.
64. Duisburg	Handelskammer für den Stadtkreis Duisburg.
65. Düsseldorf	Handelskammer für den Gemeindebezirk Düsseldorf und die Bür meistereien Gerresheim nebst Eckrath, Eckamp, Ratingen und Hi
66. Elberfeld	Handelskammer für den Stadtkreis und die Oberbürgermeisterei Elberf
67. Essen	Handelskammer für den Kreis Essen.
68. Eupen	Handelskammer für den Kreis Eupen.
69. Gladbach	Handelskammer für die Kreise Gladbach und Grevenbroich und vom Kreis Kempen die Bürgermeistereien Bracht, Dülken, Süchteln, Kal kirchen, Lobberich, Burgwaldniel, Kirchspiel Waldniel, Oedt, Gref Breyel, Boisheim, Amern St. Anton, Amern St. Georg, sowie Sammtgemeinden Brüggen und Born.
70. Koblenz	Handelskammer für die Stadt Koblenz.
71. Köln	Handelskammer für die Stadt Köln.
72. Krefeld	Handelskammer für die Gemeindebezirke Krefeld und Uerdingen die Stadt Kempen.
73. Lennep	Handelskammer für den Kreis Lennep.
74. Mülheim a. Rh.	Handelskammer für den Kreis Mülheim a. Rh.
75. Mülheim a./Ruhr	Handelskammer für die Stadt und Bürgermeisterei Mülheim a. d. R und den Gemeindebezirk Oberhausen.
76. Neuss	Handelskammer für die Bürgermeisterei Neuss.
77. Saarbrücken	Handelskammer für den Kreis Saarbrücken.
78. Solingen	Handelskammer für den Kreis Solingen.
79. Stolberg	Handelskammer für den Landkreis Aachen mit Ausschluss von Burtsc und den Kreis Düren.
80. Trier	Handelskammer für den Stadt- und Landkreis Trier, die Kreise Bit Saarburg, Wittlich, Merzig und Prüm.
81. Wesel	Handelskammer für die Stadt Wesel, den Kreis Rees und vom Regierun bezirk Münster die Gemeinden: Stadt Bocholt, Stadt Anholt, Wi Werth, sowie die Aemter Dingden, Liedern und Rhede im Kreise Bo

X. Geld- und Credithandel.

I. Die Ausführung der Münz-Gesetzgebung im Deutschen Reiche bis zu[m] Schlusse des Jahres 1882.

Goldausprägung. Den Münzstätten sind zur Ausprägung von Reichs-Goldmünzen überwi[esen] worden und zwar:

	auf Reichsrechnung Pfd. Feingold	auf Privatrechnung Pfd. Feingold	zusamme[n] Pfd. Feing[old]
bis Ende des Jahres 1880	946 513,6995	309 724,6839	1 256 238,[…]
im Jahre 1881	104,8446	8 916,1598	9 021,[…]
im Jahre 1882	95,9328	25 207,9594	25 303,[…]
zusammen ...	946 714,4769	343 848,8031	1 290 563,[…]

Von den 1 290 563,2800 Pfund Feingold haben die Münzstätten bis Ende 1882 zur Ausprä[gung] von Reichs-Goldmünzen 1 273 166,5914 Pfund fein, worunter 326 795,3635 Pfund fein zur Prägung [auf] Privatrechnung, verwendet, und hieraus — 1 395 ℳ für ein Pfund fein — die folgenden Be[träge] in Reichs-Goldmünzen hergestellt, nämlich:

	bis Ende 1880	im Jahre 1881	im Jahre 1882	zusamme[n]
in Doppelkronen	1 270 509 920 ℳ	8 801 120 ℳ	13 173 260 ℳ	1 292 484 30[…]
in Kronen	448 759 250 „	6 720 100 „	133 820 „	455 613 17[…]
in halben Kronen	27 969 925 „	—	—	27 969 92[…]
	1 747 239 095 „	**15 521 220** „	**13 307 080** „	**1 776 067 39[…]**
darunter auf Privatrechnung	427 334 590 „	15 371 710 „	13 173 260 „	455 879 56[…]

Als nicht mehr umlaufsfähig sind an Reichs-Goldmünzen eingezogen worden:

	bis Ende 1880	im Jahre 1881	im Jahre 1882	zusam[men]
in Doppelkronen	327 020 ℳ	84 400 ℳ	72 760 ℳ	484 18[…]
in Kronen	253 920 „	60 800 „	58 550 „	373 27[…]
in halben Kronen	3 775 „	1 485 „	825 „	6 08[…]
	584 715 „	**146 685** „	**132 135** „	**863 53[…]**

Die den Münzstätten bis Ende 1882 für Reichsrechnung überwiesenen 946 714,4769 [Pfund] Feingold ergeben (1 395 ℳ für ein Pfund fein) einen Münzertrag von ...... 1 320 666 695,[…] wogegen ihr Anschaffungswerth .... 1 312 436 636,[…] betragen hat. Es ist sonach bei der Goldausprägung für Reichsrechnung bis Ende 1882 ein Brutto-Münzgewinn von .... 8 230 05[…] entstanden.

Der nach der Bestimmung in Nr. II des Bundesraths-Beschlusses vom 29. Mai 1875 be[i] Prägungen für Privatrechnung in die Reichskasse fliessende Antheil an den Prägegebühren [von] 0,25 ℳ für das Pfund Feingold betrug:

bis Ende März 1881	77 080,[…]
im Etatsjahre 1881/82	2 580,[…]
in der Zeit vom 1. April bis Ende 1882	10,[…]
sonach zusammen bis Ende December 1882	79 671,[…]

Ankauf von Gold durch die Reichsbank. In den hinsichtlich des Umtausches von Gold [gegen] Noten der Reichsbank nach Maassgabe der Vorschrift des § 14 des Bankgesetzes vom 14. März [1875] bei der Reichsbank bestehenden Einrichtungen ist keine Aenderung eingetreten.

Die Reichsbank hat bisher Gold erworben:

	in Münzen: von Privaten für ℳ	in Münzen: vom Reiche für ℳ	in Barren: von Privaten für ℳ	in Barren: vom Reiche für ℳ	zusam[men] für [ℳ]
bis Ende des Jahres 1880	121 503 402,13	12 100 396,14	19 677 696,19	303 409 547,33	456 691 […]
im Jahre 1881	46 727 308,55	—	380 599,40	—	47 107 […]
im Jahre 1882	86 781 314,25	—	24 090 225,64	—	110 871 […]
im Ganzen ...	**255 012 024,93**	**12 100 396,14**	**44 148 521,23**	**303 409 547,33**	**614 670 […]**
	267 112 421,07 ℳ		**347 558 068,56 ℳ**		

Für Rechnung des Reiches ist in den Jahren 1881 und 1882 Gold nicht angekauft w[orden].

Reichs-Scheidemünzen. Die durch den Bundesraths-Beschluss vom 22. April 1881 angeo[rdnete] Ausprägung von etwa 15 Millionen Mark Einmark-Stücke ist im Mai 1882 beendigt worden; [der] bei der Prägung derselben erwachsene Brutto-Münzgewinn von 1 133 716,45 ℳ ist für das Eta[tsjahr] 1881/82 bei der Reichs-Hauptkasse vereinnahmt.

Als nicht mehr umlaufsfähig sind eingezogen worden:

	bis Ende 1880	im Jahre 1881	im Jahre 1882	zusam[men]
in Fünfmark-Stücken	2 520,00 ℳ	695,00 ℳ	335,00 ℳ	3 550,[…]
in Zweimark-Stücken	2 886,00 „	660,00 „	430,00 „	3 976,[…]
in Einmark-Stücken	1 719,00 „	669,00 „	426,00 „	2 814,[…]
in Fünfzigpfennig-Stücken ..	905,50 „	419,00 „	166,00 „	1 490,[…]
in Zwanzigpfennig-Stücken .	519,40 „	135,60 „	67,40 „	722,[…]
	8 549,90 „	**2 578,60** „	**1 424,40** „	**12 552,[…]**

In Folge dieser Aenderungen und der in Gemässheit des Bundesraths-Beschlusses vom)ktober 1879 ausgeführten Umprägung von 5 Millionen Mark Zwanzigpfennig-Stücke in Ein- Zweimark-Stücke vertheilte sich der ausgeprägte Betrag von Reichs-Silbermünzen Ende 1882 lie einzelnen Sorten in der Weise, dass

in Fünfmark-Stücken	71 649 545,00 ℳ
in Zweimark-Stücken	101 022 966,00 „
in Einmark-Stücken	167 215 065,00 „
in Fünfzigpfennig-Stücken	71 485 061,50 „
in Zwanzigpfennig-Stücken	30 717 200,40 „
zusammen	**442 089 837,90** „

:mlaufe waren.

Zur Ausprägung der Reichs-Silbermünzen sind den Münzstätten bis Ende 1882 zusammen 155,236 Pfund Feinsilber überwiesen worden, welche einem Münzertrage (100 ℳ für das d fein) von . . . 442 115 523,60 ℳ
rechen, wogegen der Anschaffungswerth derselben . . . 399 362 634,63 „
gen hat. Es ist sonach bei der Silberausprägung ein Brutto-Münzgewinn von 42 752 888,97 „
anden, welcher sich nach Abzug des Verlustes bei der Umprägung der r eingezogenen, nicht mehr umlaufsfähigen Reichs-Silbermünzen und der :hten 5 Millionen Mark Zwanzigpfennig-Stücke von zusammen . . . 19 817,90 „
. . . **42 733 071,07** „
ssigt.

Von den Nickel- und Kupfermünzen im Betrage von 44 756 274,72 ℳ sind als nicht mehr afsfähig eingezogen worden:

	bis Ende 1880	im Jahre 1881	im Jahre 1882	zusammen
n Zehnpfennig-Stücken	167,60 ℳ	57,50 ℳ	20,10 ℳ	245,40 ℳ
n Fünfpfennig-Stücken	79,45 „	28,00 „	5,50 „	112,95 „
=	**247,25** „	**85,50** „	**25,60** „	**358,35** „
n Zweipfennig-Stücken	7,44 „	6,04 „	2,08 „	15,56 „
n Einpfennig-Stücken	5,47 „	3,67 „	0,33 „	9,47 „
=	**12,91** „	**9,71** „	**2,41** „	**25,03** „
		zusammen 383,38 ℳ		

Einziehung von Landes-Silbermünzen und Silberverwerthung. Eine Einziehung von Landes-Silbermünzen, eine Herstellung und Veräusserung von Silberbarren hat in den Jahren 1881 und 1882 nicht stattgefunden. Bis dahin waren an Landesmünzen eingezogen:

Goldmünzen	90 948 400 ℳ
Silbermünzen	1 081 586 100 „
Kupfermünzen	3 512 300 „

Finanzielle Ergebnisse der Münzreform. Was die finanziellen Ergebnisse der Münzreform betrifft, st sich die für die Zeit bis Ende März 1881 berechnete, aus Anleihemitteln gedeckte mt-Mehrausgabe von . . . 44 069 741,31 ℳ
atsjahre 1881/82 durch Verluste beim Verkauf von 70,947 Pfund Feinsilber im ge von 1 115,07 ℳ nach Gegenrechnung eines in Rückeinnahme gekommenen ges von 72,90 ℳ um . . . 1 042,17 „
a auf . . . **44 070 783,48** „
t, wodurch sich der Rest der Anleihe von 4 083 478,19 ℳ auf 4 082 436,03 ℳ ermässigt hat.

Im Umlaufe befanden sich an Gold- und Silber-, Nickel- und Kupfermünzen im Deutschen Reiche chlusse des Jahres 1882:

oldmünzen:	1. Doppelkronen	1 292 000 120,00 ℳ
	2. Kronen	455 239 900,00 „
	3. Halbe Kronen	27 963 840,00 „
	zusammen	**1 775 203 860,00** „
ilbermünzen:	1. Fünfmark-Stücke	71 649 545,00 „
	2. Zweimark-Stücke	101 022 966,00 „
	3. Einmark-Stücke	167 215 065,00 „
	4. Fünfzigpfennig-Stücke	71 485 061,50 „
	5. Zwanzigpfennig-Stücke	30 717 200,40 „
	zusammen	**442 089 837,90** „
ickelmünzen:	1. Zehnpfennig-Stücke	23 502 285,30 „
	2. Fünfpfennig-Stücke	11 657 700,80 „
	zusammen	**35 159 986,10** „
upfermünzen:	1. Zweipfennig-Stücke	6 213 191,88 „
	2 Einpfennig-Stücke	3 382 713,36 „
	zusammen	**9 595 905,21** „
	Ueberhaupt	**2 262 049 589,21** „

Reichsbank-Stellen.	1875	1876	1877
1	2	3	4
1. Geschäftsumsatz (Einnahme und Ausgabe) der einzelnen Reichsbank-Hauptstellen und Reichsbank-Stellen in 1 000 Mark.			
1. Königsberg	559 509	890 919	1 497 277
2. Memel	138 898	106 319	121 452
3. Tilsit	35 779	41 331	46 421
4. Danzig	219 279	309 054	423 878
5. Elbing	75 431	77 408	79 007
6. Graudenz	38 072	39 344	41 231
7. Thorn	87 694	99 169	128 144
8. Stadtkreis Berlin	4 817 861	9 227 246	13 726 267
9. Frankfurt a./O.	207 188	222 577	222 387
10. Landsberg a./W.	73 743	77 827	81 165
11. Stettin	489 928	634 878	694 695
12. Stolp	—	—	59 540
13. Stralsund	56 294	64 780	67 987
14. Posen	309 033	317 567	329 220
15. Bromberg	91 221	114 313	181 698
16. Breslau	962 460	1 265 680	1 548 075
17. Liegnitz	141 622	130 933	144 079
18. Glogau	112 043	117 284	133 446
19. Görlitz	164 482	172 959	165 433
20. Gleiwitz	248 787	287 571	345 342
21. Magdeburg	462 031	726 284	855 342
22. Halle	368 721	407 430	437 799
23. Erfurt	70 154	104 612	134 800
24. Nordhausen	101 704	109 839	127 251
25. Kiel	—	61 819	84 079
26. Altona	920 141	—	—
27. Flensburg	37 293	49 818	93 927
28. Hannover	270 931	397 611	464 046
29. Osnabrück	67 268	79 441	89 854
30. Emden	40 975	45 429	54 450
31. Minden	50 346	55 205	44 568
32. Bielefeld	161 841	154 288	168 278
33. Münster	91 252	148 730	192 808
34. Dortmund	646 529	660 832	655 165
35. Siegen	67 621	68 900	74 065
36. Kassel	142 440	171 911	208 781
37. Frankfurt a. M.	864 422	2 998 053	4 514 142
38. Koblenz	119 987	148 283	171 049
39. Düsseldorf	260 253	312 075	304 642
40. Krefeld	360 655	457 350	463 330
41. Essen	346 383	387 782	414 140
42. Elberfeld	543 905	573 638	594 663
43. Köln	994 397	1 296 421	1 498 405
44. Aachen	192 182	199 307	199 590
Königreich Preussen[1])	16 010 755	23 812 217	31 881 965
45. Nürnberg	—	199 793	340 988
46. München	—	349 287	658 400
47. Augsburg	—	260 602	309 888
48. Dresden	77 579	629 300	769 112
49. Leipzig	315 792	1 232 258	1 377 600
50. Chemnitz	42 954	206 536	263 801
51. Stuttgart	—	531 529	823 605

[1]) Die hier aufgeführten Summen unterscheiden sich um einige Einheiten von den durch die Ad

ler Reichsbank, 1875 bis 1882.

1878	1879	1880	1881	1882	Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
5	6	7	8	9	
1 498 819	1 252 370	1 107 847	1 287 939	1 242 819	1.
120 980	103 661	86 725	87 653	94 159	2.
42 825	34 232	32 003	34 149	34 853	3.
460 183	496 998	463 926	484 454	578 900	4.
88 805	82 310	75 201	83 007	83 227	5.
38 991	37 080	27 842	27 246	26 302	6.
116 607	110 703	103 528	101 544	99 125	7.
11 616 521	12 320 928	12 502 770	15 720 037	14 704 727	8.
207 204	208 215	207 780	207 177	206 692	9.
76 869	78 004	71 757	69 126	64 786	10.
533 161	518 358	579 519	589 357	619 425	11.
104 767	110 098	112 195	110 865	120 900	12.
67 496	59 942	61 925	61 117	55 717	13.
285 505	297 491	312 680	346 657	354 887	14.
184 064	157 128	158 662	160 117	190 981	15.
1 408 095	1 358 320	1 444 611	1 426 467	1 407 016	16.
153 977	157 509	149 856	162 169	172 088	17.
119 635	124 361	133 538	124 969	123 792	18.
156 341	161 769	177 934	182 852	188 292	19.
337 572	302 171	298 437	300 215	303 977	20.
894 689	892 950	1 071 495	1 130 156	1 057 807	21.
422 079	443 382	517 452	561 971	608 419	22.
149 362	149 285	161 233	178 393	222 587	23.
107 580	97 300	108 682	112 994	123 614	24.
95 213	108 039	114 234	128 865	128 306	25.
—	—	—	—	—	26.
85 533	81 867	97 602	106 662	137 925	27.
398 904	440 832	536 085	602 078	660 242	28.
89 506	91 639	102 638	109 844	97 435	29.
55 753	54 629	45 810	43 904	43 435	30.
38 550	44 971	55 675	62 955	40 023	31.
173 045	190 273	184 744	190 923	175 223	32.
198 479	210 712	213 643	202 855	210 348	33.
606 221	558 330	546 676	519 256	544 763	34.
78 278	79 225	91 919	94 289	103 261	35.
218 916	239 417	252 354	274 651	302 560	36.
4 337 107	5 201 457	6 386 356	6 389 510	5 780 679	37.
158 362	162 905	190 610	189 357	203 999	38.
310 988	346 385	393 697	419 427	454 119	39.
345 191	350 200	374 991	385 272	428 417	40.
366 653	370 316	391 418	402 167	454 202	41.
588 533	675 934	775 642	828 807	966 193	42.
1 430 030	1 495 392	1 832 009	1 803 553	1 865 888	43.
196 326	217 883	254 667	268 181	264 454	44.
8 963 655	**30 474 971**	**32 808 368**	**36 568 187**	**35 546 564**	
355 323	523 748	505 323	424 724	438 521	45.
710 779	838 122	909 988	927 644	991 352	46.
270 771	245 199	260 046	261 257	233 433	47.
632 320	656 562	752 154	707 774	800 690	48.
1 221 378	1 430 793	1 686 343	1 757 497	2 050 861	49.
290 048	309 875	348 385	377 806	417 102	50.
897 424	982 793	1 034 766	1 097 272	1 120 796	51.

zelnen Glieder erhaltenen Summen, weil die letzte Stelle abgerundet ist.

Reichsbank-Stellen. Geschäftsverhältnisse.	1875	1876	1877
1	2	3	4
Noch: 1. Geschäftsumsatz in 1000 Mark.			
52. Karlsruhe	7 404	227 393	309 286
53. Mannheim	19 589	455 407	709 306
54. Mainz	26 611	210 635	278 25[illegible]
55. Braunschweig	4 726	160 243	239 312
56. Gera	—	73 262	97 98[illegible]
57. Lübeck	—	123 536	171 464
58. Bremen	418 965	637 492	925 26[illegible]
59. Hamburg	—	6 733 879	7 325 73[illegible]
60. Metz	180 105	221 834	281 17[illegible]
61. Strassburg	217 564	408 500	506 137
62. Mühlhausen i. E.	136 027	211 129	272 96[illegible]
Deutsches Reich[1]	[2]) **17 458 067**	[2]) **36 684 831**	**47 541 6[illegible]**
2. Betriebs- und Reservefonds.			
a) Betriebsfonds[3]) am 31. December.			
1. Einschuss des Staates . . . . . . Mark	5 720 400	[4]) —	[4]) —
2. Einschuss der Privaten . . . . . „	60 000 000	120 000 000	120 000 00[illegible]
3. Depositencapitalien . . . . „	101 303 830	[5]) 42 070 282	[5]) 14 664 7[illegible]
b) Reservefonds . . . . „	18 000 000	13 071 538	14 145 5[illegible]
c) Reservefonds für zweifelhafte Forderungen „	—	710 933	1 399 3[illegible]
d) Bankantheils-Eigener.			
1. inländische: Zahl	1 600	6 803	6 34[illegible]
Antheile	9 942	29 033	28 95[illegible]
2. ausländische: Zahl	1 295	1 374	1 45[illegible]
Antheile	10 058	10 967	11 04[illegible]
3. Banknoten.			
a) Umlaufsumme nach den wöchentlichen Nachweisen:			
1. Tag und Betrag des niedrigsten Umlaufes . . . . 1 000 Mark	7./12. 672 652	15./3. 621 089	7./12. 646 6[illegible]
2. Tag und Betrag des höchsten Umlaufes. . . . . 1 000 „	30./6. 867 105	30./6. 777 677	7./1. 757 9[illegible]
3. tägl. Durchschnitts-Umlauf 1 000 „	754 295	684 867	694 9[illegible]
b) Gesammtbetrag der emittirten Banknoten am 31. December . . . . Mark	2 152 886 458	2 285 294 173	2 047 564 5[illegible]
Davon: 1. zu 500 Thaler . . . . . „	[6]) .	397 776 000	769 5[illegible]
2. „ 100 „ . . . . . „	[6]) .	667 095 150	577 800 1[illegible]
3. „ 50 „ . . . . . „	[6]) .	960 525	288 3[illegible]
4. „ 25 „ . . . . . „	[6]) .	913 313	799 3[illegible]
5. „ 10 „ . . . . . „	[6]) .	349 185	307 1[illegible]
6. „ 1000 „ . . . . . „	[6]) .	401 200 000	524 200 0[illegible]
7. „ 500 „ . . . . . „	[6]) .	350 000 000	250 000 0[illegible]
8. „ 100 „ . . . . . „	[6]) .	467 000 000	593 400 0[illegible]
c) Kosten für Anfertigung neuer Banknoten Mark	200 000	610 788	259 4[illegible]
4. Depositencapitalien am 31. December.			
a) Verzinsliche . . . . Mark	101 095 430	40 906 110	13 990 1[illegible]
Davon: 1. zu 3 % . . . . „	42 171 970	—	—
2. „ 3 % mit 8 Tage Kündigung „	—	16 915 490	—
3. „ 3 % „ 3 Monate „ „	—	1 170 450	691 9[illegible]
4. „ 2½ % . . . . „	28 550 570	—	—
5. „ 2½ % mit 8 Tage Kündigung „	—	9 339 920	3 416 7[illegible]
6. „ 2 % „ 8 „ „ „	24 633 240	5 715 780	884 4[illegible]
7. „ 2¹⁄₁₀ % „ 8 „ „ „	1 910 000	3 770 000	5 550 0[illegible]
8. „ 2 % „ 3 Monate „ „	3 829 650	3 994 470	3 447 0[illegible]
b) Unverzinsliche . . . . Mark	208 400	1 164 172	674 [illegible]
Summe von a und b . . Mark	**101 303 830**	**42 070 282**	**14 664 7[illegible]**

[1]) Vergl. Anmerk. auf S. 408/9. — [2]) Der grosse Unterschied der Werthe für 1875 und 1876 kommt [...] Banknoten. — [4]) Der preussische Staat hat beim Uebergange der preussischen Bank an das Reich [...] capitalien hat darin ihren Grund, dass seit dem 1. Januar 1876 die gerichtlich niedergelegten Geld[er ...] im [...] 721 000, in den Bankkassen: 1 410 842 330, zum Umlaufe nicht mehr geeignet: 6 [...] Reichsbank seit 1. Januar 1876 entzogen.

Reichsbank, 1875 bis 1882.

1878	1879	1880	1881	1882	Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
5	6	7	8	9	
325 127	400 320	488 983	450 924	441 707	52.
751 390	924 441	1 143 324	1 215 820	1 301 840	53.
254 627	278 119	330 805	361 438	409 190	54.
273 156	298 258	372 097	424 954	476 928	55.
111 903	116 615	136 688	155 590	171 349	56.
166 282	190 727	202 045	203 324	230 784	57.
1 011 320	1 136 332	1 318 809	1 428 475	1 386 610	58.
6 928 023	7 447 357	8 585 983	8 498 178	8 417 127	59.
291 972	314 001	350 998	368 332	405 645	60.
491 471	580 064	570 292	696 668	712 703	61.
307 743	310 458	388 118	410 199	452 488	62.
44 254 714	**47 458 752**	**52 193 508**	**56 336 058**	**56 005 689**	
					2.
					a)
—	4) —	4) —	4) —	4) —	1.
20 000 000	120 000 000	120 000 000	120 000 000	120 000 000	2.
9 441 212	5) 1 097 208	5) 542 511	5) 751 371	5) 256 803	3.
15 223 709	15 528 533	16 424 786	17 724 081	19 256 235	b)
1 335 055	2 915 900	3 254 080	2 933 660	3 025 200	c)
					d)
6 240	6 271	6 164	6 150	6 185	1.
28 618	28 865	29 697	29 516	29 513	
1 450	1 436	1 468	1 463	1 451	2.
11 382	11 135	10 303	10 484	10 487	
					3.
					a)
579 429	23 /2. 556 027	15./9. 681 666	23./2. 663 792	15./3. 668 999	1.
1. 700 569	31 /12. 792 808	30./6. 814 303	31./12. 859 388	30./9. 841 533	2
622 642	667 675	735 013	739 727	747 020	3.
1 264 598	1 404 545 635	1 412 305 415	1 554 361 515	1 664 150 700	b)
769 500	289 500	127 500	126 000	126 000	1.
4 100 150	743 100	703 500	679 500	672 000	2.
288 375	259 425	256 275	253 875	252 975	3.
799 388	676 875	662 175	652 125	649 650	4.
307 185	276 735	273 015	269 565	268 725	5.
2 700 000	549 700 000	523 698 000	564 198 000	641 398 000	6.
6 500 000	311 500 000	299 498 500	282 498 000	272 998 000	7.
5 800 000	541 100 000	587 086 450	705 684 450	747 784 450	8.
183 836	105 413	64 668	254 392	105 482	c)
					4.
8 798 850	348 700	8) —	8) —	8) —	a)
—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	2.
399 930	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	4.
3 075 710	450	—	—	—	5.
799 410	2 160	—	—	—	6.
2 590 000	—	—	—	—	7.
1 933 800	346 090	—	—	—	8.
642 362	716 689	542 511	751 371	256 803	b)
9 441 212	7) **1 097 208**	**542 511**	**751 371**	**256 803**	

Reichsbank erst seit dem 1. Januar 1876 für ganz Deutschland in Wirksamkeit getreten ist. — [3]) ohne von 5 720 400 Mark seit dem 1. Januar 1876 zurückgezogen. — [5]) Die schnelle Abnahme der Depositen- von der Reichsbank zurückgezahlt werden mussten. — [6]) Für 1875 werden nachgewiesen: Banknoten am Schlusse des Jahres noch nicht abgehobener Zinsen mit 31 819 Mark. — [8]) Die gerichtlichen

Geschäftsverhältnisse.	1875	1876	1877
1	2	3	4
5. Giroverkehr.			
1. Vereinnahmt sind . . . . Mark	406 347 316	8 392 278 420	13 518 28[illegible]
2. Verausgabt sind . . . . „	427 810 496	8 318 966 793	13 503 74[illegible]
3. Bestand am 31. December . . . . „	18 990 253	92 301 879	106 84[illegible]
6. Discontowechsel-Geschäft.			
a) Discont an der Hauptbank:			
1. niedrigster: Procent und Tag	4% 26/1.	3½% 18./5.	4% 5./1.-1[illegible] u. 16./6.-11[illegible]
2. höchster: „ „ „	6% 28./9.	6% 3./1.	5½% 3./10.-11./11.
b) Discontowechsel:			
1. Stückzahl der im Jahre discontirten Wechsel	495 157	531 051	53[illegible]
2. Betrag . . . . Mark	1 084 557 507	1 107 181 862	1 128 35[illegible]
3. durchschnittl. wöchentlicher Bestand „	157 512 000	173 841 000	173 01[illegible]
4. durchschnittl. Betrag eines Wechsels „	2 073	2 085	2[illegible]
c) Bruttogewinn . . . . „	7 470 963	7 183 894	7 5[illegible]
7. Rimessenwechsel-Geschäft.			
a) Wechsel auf's Inland:			
1. Stückzahl der angekauften Wechsel . .	1 699 722	2 028 463	1 9[illegible]
2. Gesammtbetrag der angekauften Wechsel Mark	2 940 577 422	3 015 650 331	2 695 2[illegible]
3. täglicher Durchschnittsbestand . „	204 245 000	227 397 000	189 9[illegible]
4. Durchschnittsgrösse . . . . „	1 730	1 486	1[illegible]
5. durchschnittl. Verfallzeit . . . . . Tage	25	27	[illegible]
6. Brutto-Gewinn . . . . Mark	9 807 911	9 328 353	8 4[illegible]
b) Wechsel auf's Ausland:			
1. Stückzahl der angekauften Wechsel . .	61 226	4 377	[illegible]
2. Gesammtbetrag der angekauften Wechsel Mark	74 478 247	17 633 077	18 7[illegible]
3. tägl. Durchschnittsbestand . . . . „	4 917 100	1 672 300	1 6[illegible]
4. Bruttogewinn . . . . „	371 373	97 652	[illegible]
8. Wechselgeschäft für fremde Rechnung.			
1. Stückzahl der eingezogenen und wieder ausgezahlten Wechsel	12 553	13 869	[illegible]
2. Betrag dieser Wechsel . . . . Mark	7 490 396	10 048 511	8 6[illegible]
3. Gewinn hiervon für die Bank . . . . „	15 954	20 142	[illegible]
9. Lombardverkehr.			
a) Lombard-Zinsfuss an der Hauptbank:			
1. Tag und Procent des niedrigsten	26./1. 5%	18./5. 4½%	5./1.-10./[illegible] 16./6.-11[illegible]
2. „ „ „ des höchsten	28./9. 7%	3./1. 7%	3./10.-11[illegible] 6½%
b) der ausgeliehenen Darlehne:			
1. Stück	[illegible]	6 551	[illegible]
2. Betrag . . . . Mark	[illegible]	46[illegible] 210	492[illegible]
3. Durchschnittsanlage . . . . „	[illegible]	50 984 000	49[illegible]
4. Bruttogewinn . . . . „	[illegible]	2 650 220	2[illegible]
10. Activa und Passiva am 31. December.			
a) Activa . . . . Mark	[illegible]	[illegible]	2 350[illegible]
Davon			
1. [illegible] . . . . Mark	[illegible]	38 278 013	15[illegible]
2. Wechselbestände . . . . „	[illegible]	486 338 002	43[illegible]
3. [illegible]forderungen . . . . „	[illegible]	90 480 120	[illegible]

Reichsbank, 1875 bis 1882.

1878	1879	1880	1881	1882	Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
5	6	7	8	9	
					5.
45 338 717	15 216 593 862	17 618 408 523	18 724 187 313	18 100 453 421	1.
46 574 475	15 193 608 974	17 615 846 818	18 734 589 141	18 089 688 710	2.
05 606 498	128 591 385	131 153 091	120 751 263	131 515 974	3.
					6.
					a)
21./1.-28./8.	3% 21./3.-12./8	4% 1./1.-17./8. u. 9./11.-31./12.	4% 1./1.-25./8.	4% 10./3.-7./9.	1.
9./8.-10./12.	4½ % 1./1.-10./1. u. 11./10.-9./12.	5½ % 4./9.-5./10.	5½ % 5./10. bis 25./11.	6% 1./2.-17./2.	2.
					b)
531 712	533 564	491 109	493 497	504 702	1.
66 456 704	1 054 653 122	1 034 102 745	1 082 125 230	1 164 780 204	2.
66 469 000	161 351 000	151 973 000	149 733 000	156 164 000	3.
2 006	1 977	2 106	2 193	2 308	4.
7 150 600	5 939 170	6 003 616	6 184 836	6 837 593	c)
					7.
					a)
1 829 233	1 834 351	1 821 011	1 807 351	1 875 398	1.
39 350 275	2 314 773 342	2 450 686 928	2 579 704 151	2 835 866 721	2.
39 027 000	163 383 000	184 169 000	188 512 000	210 420 000	3.
1 251	1 262	1 346	1 427	1 509	4.
27	26	27	26	27	5.
7 461 102	6 216 899	7 400 246	8 015 824	9 410 982	6.
					b)
6 379	6 479	7 582	7 662	6 637	1.
0 334 279	39 276 153	57 351 630	56 630 100	42 809 594	2.
5 351 000	3 560 000	9 584 000	7 481 000	5 590 000	3.
236 905	65 991	336 129	382 707	431 720	4.
					8.
12 985	11 306	9 783	9 755	9 359	1
9 124 784	7 466 500	7 048 460	7 107 794	6 941 011	2.
17 985	14 745	13 420	13 437	13 072	3.
					9.
					a)
28./8. 5%	21./3.-12./8. 4%	1./1.-3./9. u. 9./11.-31./12. 5%	1./1.-25./8. 5%	10./3.-7./9. 5%	1.
.-10./12. 6%	1./1.-10./1. u. 11./10.-9./12. 5½ %	4./9.-17./10. 6%	5./10.-25./11. 6½ %	1./2.-17./2. 7%	2.
					b)
6 003	5 981	6 283	4 634	4 797	1.
5 750 700	628 402 980	839 701 650	1 046 570 550	900 870 500	2.
2 494 000	53 012 000	51 335 000	57 308 000	54 426 000	3.
2 808 369	2 450 457	2 571 470	3 030 671	3 005 051	4.
					10.
3 656 758	1 733 538 017	1 732 376 725	1 870 437 268	2 030 429 316	a)
7 704 600	17 950 600	18 622 600	18 633 000	19 244 500	1.
3 719 170	401 719 156	395 023 614	451 964 395	476 354 877	2.
3 247 970	85 414 370	95 687 550	109 373 100	84 854 950	3.

Geschäftsverhältnisse.		1875	1876	1877
1		2	3	4
4. Guthaben bei inländischen Correspondenten	Mark	.	288 704	422
5. Guthaben bei ausserdeutschen Correspondenten	"	.	806 615	460
6. Verschiedene Effecten	"	172 472	725 001	5 593
7. Kassenbestände	"	1 757 794 015	1 849 838 582	1 663 674
8. Gold in Barren und Sorten	"	106 486 028	42 883 404	71 947
9. Fällige, aber unbezahlt gebliebene Wechsel und Lombardforderungen	"	.	2 143 351	1 162
10. Verschiedene Activa [1])	"	[2]) 29 485 020	194 196 576	105 307
b) Passiva	"	[3]) 2 441 859 849	2 610 942 357	2 359 041
Davon:				
1. Banknoten	"	2 152 886 458	2 285 294 173	2 047 564
2. Depositencapitalien	"	101 803 830	42 070 282	14 064
3. Schuldige Depositenzinsen	"	1 240 117	606 429	238
4. Grundcapital	"	65 720 400	120 000 000	120 000
Davon Staatsantheil	"	5 720 400	—	—
Privatantheil	"	60 000 000	120 000 000	120 000
5. Reservefonds	"	18 000 000	13 782 470	15 544
6. Guthaben der Behörden	"	1 744 560	—	—
7. Guthaben der Giro- und Contocurrent-Gläubiger	"	18 990 253	140 544 464	152 602
8. Der Betrag der nach § 9/10 des Bankgesetzes an die Reichskasse abzuführenden Notensteuer	"	—	—	—
9. Verschiedene Passiva	"	.	4 736 352	4 035
Darunter:				
a) Betrag der noch nicht abgehobenen Anweisungen	"	[4]) 2 040 135	1 394 128	467
b) Betrag noch nicht ausgezahlter Commissionswechsel	"	—	112 127	130
c) Für das nachfolgende Jahr erhobene Zinsen und Erträge von Wechseln, Lombardforderungen und Grundstücken	"	1 932 418	1 448 779	1 496
d) Noch nicht abgehobene Dividenden der Vorjahre	"	466 127	1 116 437	1 078
e) Verschiedene Buchschulden	"	[5])	664 881	842
10. Reingewinn	"	13 316 213	3 908 187	4 300
Davon:				
a) Für das Reich (1875: für Preussen)	"	6 654 413	1 954 094	2 165
b) " die Antheilsinhaber	"	6 661 800	1 954 094	2 135
II. Gewinnberechnung.				
1. Gesammtumsatz	Mark	17 458 067 000	36 684 890 600	47 541 6
2. Einnahme	"	24 309 858	20 002 312	19 912
3 Ausgabe	"	9 191 709	9 717 078	9 145
4. Bruttogewinn	"	15 118 149	10 285 234	10 770
5. Vom Bruttogewinne gezahlt:				
für den Einschuss des preussischen Staates	"	200 214	—	—
für den Einschuss der Privaten	"	2 700 000	5 400 000	5 400
6. Reingewinn, der als Restdividende halb an den Staat bezw. das Reich, halb an die Bankantheils-Inhaber vertheilt wurde	"	13 308 826	3 908 187	4 29

[1]) hierunter werden begriffen: Vorschüsse auf zur Discontirung genehmigte Wechsel; vorr[…] beständen abgesetzte Banknoten; am 31. December unbezahlt gebliebene und erst einige Tage [...] besonders nachgewiesen, das Conto der Reichsbank mit 62 632 842 Mark und verschiedene Forder[…]

…er Reichsbank, 1875 bis 1882.

1878	1879	1880	1881	1882	Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
5	6	7	8	9	
989 252	587 686	6 610 623	1 234 184	492 396	4. 5.
1 269 940	20 275 456	24 499 270	28 286 280	20 153 514	6.
1 881 096 543	1 138 498 212	1 107 390 550	1 174 251 579	1 160 449 427	7.
40 082 533	59 532 177	67 724 512	71 133 184	147 860 483	8.
1 457 145	3 245 090	3 072 921	3 103 439	3 109 730	9.
54 089 605	6 315 269	13 745 084	12 458 107	117 909 440	10.
2 426 656 758	1 733 538 017	1 732 376 725	1 870 437 268	2 030 429 316	b)
2 121 264 598	1 404 545 635	1 412 305 415	1 554 361 515	1 664 150 700	1.
9 441 212	1 097 208	542 511	751 371	256 803	2.
147 129	—	—	—	—	3.
120 000 000	120 000 000	120 000 000	120 000 000	120 000 000	
—	—	—	—	—	4.
120 000 000	120 000 000	120 000 000	120 000 000	120 000 000	
16 558 764	18 444 433	19 678 866	20 657 741	22 281 435	5.
—	—	—	—	—	6.
151 263 868	184 357 284	172 708 363	165 047 670	212 796 892	7.
—	—	—	27 179	32 718	8.
3 664 501	3 873 726	3 546 474	4 392 022	4 780 974	9.
737 573	984 533	990 810	1 053 851	1 646 390	a)
123 906	101 389	111 933	111 314	54 469	b)
1 220 544	1 245 847	1 176 037	1 631 784	1 602 766	c)
1 151 855	1 098 366	921 677	1 028 542	1 061 035	d)
430 623	443 590	346 016	566 531	416 313	e)
4 316 687	1 219 731	3 595 096	5 199 770	6 129 795	10.
2 156 251	609 648	1 792 506	2 598 590	3 064 307	a)
2 160 436	610 084	1 802 590	2 601 180	3 065 488	b)
254 713 700	47 458 751 900	52 193 508 000	56 336 057 800	56 005 689 200	1.
18 553 696	15 973 527	17 640 344	19 480 945	21 337 118	2.
7 763 069	9 049 408	7 759 079	7 584 469	8 276 349	3.
10 790 627	6 924 119	9 881 265	11 896 475	13 060 769	4.
—	—	—	—	—	
5 400 000	5 400 000	5 400 000	5 400 000	5 400 000	5.
4 312 502	1 219 295	3 585 012	5 197 180	6 128 615	6.

…er an Beamte; Bauvorschüsse; zum Umlaufe nicht mehr geeignete und deshalb von den Kassen-
…gene Wechsel und andere Forderungen. — [2]) einschl. Silber in Barren und Sorten. — [3]) hierunter, nicht
…e Mark. — [4]) einschl. der Ein- und Auszahlungen. — [5]) vergl. Note 3.

III. Die deutschen Notenbanken.

Status von Ende December 1882 nach den im Reichsanzeiger veröffentlichten Wochenübersicht

(Die Beträge lauten auf Tausend Mark.)

a) Passiva.

Bezeichnung der Banken	Grund-capital	Re-serve-fonds	Noten-umlauf	Unge-deckte Noten	Sonstige täglich fällige Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten mit Kündigungsfrist	Sonstige Passiva	Summe der Passiva
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Reichsbank	120 000	17 724	831 131	240 266	214 120	—	1 691	1 184 666
2. Städtische Bank zu Breslau	3 000	600	2 839	1 134	3 021	—	—	9 460
3. Kölnische Privatbank	3 000	750	2 031	1 188	263	3 279	13	9 336
4. Magdeburger Privatbank	3 000	606	2 425	1 175	1	722	1	6 755
5. Danziger Privat-Act.-Bank	3 000	750	2 660	1 259	328	3 726	1 286	11 750
6. Provinzial-Actienbank des Grossh. Posen	3 000	750	2 234	1 320	76	1 407	303	7 770
7. Hannoversche Bank	12 000	1 020	5 136	3 071	7 169	1 179	1 632	28 136
8. Frankfurter Bank	17 143	3 753	7 880	3 046	[2]) 3 689	5 191	166	37 822
9. Bayerische Notenbank	7 500	643	65 090	32 981	976	149	2 545	76 903
10. Sächs. Bank zu Dresden	30 000	3 695	47 706	17 218	1 677	8 977	347	92 402
11. Leipziger Kassenverein	3 000	182	2 927	1 431	1 042	374	217	7 742
12. Chemnitzer Stadtbank	510	127	493	305	77	1 574	187	2 968
13. Württemberg. Notenbank	9 000	439	20 061	9 794	117	37	953	30 607
14. Badische Bank	9 000	1 422	15 532	9 952	515	80	960	27 509
15. Bank für Süddeutschland	15 672	1 648	16 145	9 823	[3]) 100	—	1 239	34 804
16. Braunschweigische Bank	10 500	352	2 570	1 695	7 748	1 224	144	22 538
17. Commerzbank in Lübeck	2 400	64	907	191	1 218	2 800	45	7 434
18. Bremer Bank	16 607	804	5 802	3 589	238	15 710	105	39 266
Zusammen	**268 332**	**35 329**	**[1]) 1 033 569**	**339 438**	**242 375**	**46 429**	**11 834**	**1 637 [illegible]**

b) Activa.

Bezeichnung der Banken	Metall-bestand	Reichs-Kassen-scheine	Noten anderer Banken	Wechsel	Lombard	Effecten	Sonstige Activa
1	11	12	13	14	15	16	17
1. Reichsbank	558 730	18 761	13 374	475 349	84 852	20 113	24 533
2. Städtische Bank zu Breslau	1 084	6	615	4 048	4 010	—	60
3. Kölnische Privatbank	776	12	55	8 086	523	—	230
4. Magdeburger Privatbank	813	12	425	4 690	858	12	167
5. Danziger Privat-Act.-Bank	898	15	488	7 416	1 343	489	1 422
6. Provinzial-Actienbank des Grossh. Posen	753	—	161	4 619	1 492	—	745
7. Hannoversche Bank	1 823	32	210	17 804	731	704	6 832
8. Frankfurter Bank	4 515	193	126	19 228	8 413	4 264	2 414
9. Bayerische Notenbank	30 675	40	1 394	40 684	2 684	75	1 351
10. Sächs. Bank zu Dresden	17 638	73	12 777	50 883	3 512	3 122	4 397
11. Leipziger Kassenverein	1 017	5	474	3 969	1 399	—	878
12. Chemnitzer Stadtbank	184	2	2	2 020	128	145	487
13. Württemberg. Notenbank	9 388	6	873	18 633	689	481	537
14. Badische Bank	5 299	9	272	18 956	921	40	2 012
15. Bank für Süddeutschland	5 632	25	665	21 906	1 090	4 692	794
16. Braunschweigische Bank	697	5	173	12 824	2 263	—	6 701
17. Commerzbank in Lübeck	369	4	343	5 151	228	424	1 193
18. Bremer Bank	2 100	3	110	29 352	7 872	309	668
Zusammen	**642 391**	**19 203**	**32 537**	**745 618**	**123 008**	**34 870**	**55 421**

[1]) davon in Abschnitten zu 100 Mark = 671 542 100 Mark, zu 200 Mark = 522 200 Mark (bei der Bank Nr. 6), zu [illegible] = 100 377 000 Mark (bei den Banken Nr. 1, 6, 8, 10, 11), zu 1 000 Mark = 259 201 500 Mark (bei den Banken Nr. 1, 2, [illegible]
[2]) darunter 140 100 Mark noch nicht zur Einlösung gelangte Guldennoten. — [3]) darunter 97 230 Mark noch nicht eingelöste [illegible] und Thalernoten.

XI. Versicherungswesen.

A. Leben[...]

I. Die Capitalversicherung auf [...]

a) Im Ganzen.

Ende des Jahres	Es waren in Preussen versichert: Personen (Policen)	Versicherungssumme: überhaupt ℳ	Versicherungssumme: pro Person durchschnittlich ℳ	Mithin betrug die Zunahme der: Zahl der versicherten Personen	Versicherungssumme: überhaupt ℳ	Versicherungssumme: pro Person durchschnittlich ℳ
1	2	3	4	5	6	7
1867	188 009	520 897 929	2 771	.	.	.
1868	216 942	569 244 651	2 624	28 933	48 346 722	—
1869	246 417	631 648 431	2 563	29 475	62 403 780	—
1870	248 316	639 916 674	2 577	1 899	8 268 243	
1871	259 039	669 346 653	2 584	10 723	29 429 979	
1872	280 198	731 350 152	2 610	21 159	62 003 499	
1873	306 806	810 330 960	2 641	26 608	78 980 808	
1874	329 372	884 650 128	2 686	22 566	74 319 168	
1875	349 221	958 877 579	2 746	19 849	74 227 451	
1876	364 025	1 022 215 511	2 808	14 804	63 337 932	
1877	367 517	1 080 906 357	2 941	3 492	58 690 846	
1878	376 515	1 119 458 123	2 973	8 998	38 551 766	
1879	387 249	1 165 459 069	3 010	10 734	46 000 946	
1880	406 273	1 225 922 200	3 014	19 024	60 463 131	
Im Ganzen .	.	.	.	**218 264**	**705 024 269**	

¹) Aus H. Brämer, „Die Lebens- und Feuerversicherung im preussischen Staate" (Zeitschr. d. K. preuss. sta[...]

II. Das Lebensversicherungs-Geschäft der für Pr[...]

Laufende Nummer.	Sitz der Gesellschaft.	Firma der Gesellschaft (innerhalb jeder Gruppe geordnet nach dem Datum der Concession für Preussen).	Gründungsjahr	Actien- oder Garantiecapital: gezeichnet (in Tausend Mark)	Actien- oder Garantiecapital: eingezahlt (in Tausend Mark)	Capitalreserve und †Sicherheitsfonds Ende 1881 (in Tausend Mark)	Versicherte Personen (†Pol[...]): überhaupt: Ende 1880	überhaupt: Ende 1881	in Preu[...]: Ende 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	a) Inländische Gesellschaften auf Gegenseitigkeit.								
1.	Halle a./S. .	„Iduna", Lebens-, Pens.- und Leibrenten-V.-G.	1854	—	—	.	20 896	†21 306	16 323
2.	Hannover .	Hannov.Leb.-V.-Anstalt.	1830	—	—	707	11 762	12 350	7 212
3.	Potsdam . .	Deutsche Lebens-, Pensions- u. Renten-V.-G.	1868	600	120	†15	27 844	†26 904	22 453
4.	Berlin . . .	„Prometheus", gegenseitige Lebens-, Invaliditäts- u. Unfall-V.-G.	1871	538	284	.	1 830	†1 824	1 250
5.	„ . . .	Lebens-V.-Anstalt für die Armee u. Marine.	„	3 000	3 000	1 572	7 665	8 522	.
6.	„ . . .	Nationale Lebens-V.-G. auf Gegenseitigkeit . .	1873	77	38	.	2 410	†1 990	2 138
7.	Posen. . . .	„Vesta", Lebens-V.-Bank auf Gegenseitigkeit. .	„	600	261	.	3 994	†4 042	3 728
8.	Hannover .	Preuss. Beamtenverein	1875	62	.	280	4 069	†5 370	3 846
		Summe a . .		4 877	3 702	2 574	80 470	82 308	56 930

[...]er Tabelle liegen die amtlichen Nachweisungen zu Grunde. Die Summen sind lediglich das rechnerische [...] [...]er vorliegenden Angaben; letztere sind nicht durchweg vollständig. — ¹) am 1. Juni 1882. — ²) einschl[...]

rsicherung.

lesfall in Preussen 1867 bis 1880 [1]).

b) Nach den Kategorien der Versicherungsgesellschaften.

Jahre.		Versicherte Personen bei			Versicherte Summen in Mark bei		
		deutschen Gesellschaften:		ausserdeutschen Gesellschaften	deutschen Gesellschaften:		ausserdeutschen Gesellschaften
		gegenseitigen	auf Actien		gegenseitigen	auf Actien	
1		2	3	4	5	6	7
and zu Ende	**1867**	**36 559**	**139 681**	**11 769**	**137 241 054**	**339 890 085**	**43 766 790**
	1868	3 872	24 334	727	15 127 239	39 441 750	—6 222 267
	1869	9 664	17 632	2 179	22 586 667	37 172 340	2 644 773
	1870	5 910	—2 450	—1 561	10 610 721	1 536 699	—3 879 177
	1871	5 982	6 104	—1 363	15 405 246	15 675 204	—1 650 471
	1872	7 140	12 780	1 239	21 357 111	34 575 822	6 070 566
	1873	10 917	12 886	2 805	27 632 523	47 430 918	3 917 367
luter Zuwachs	1874	9 621	11 773	1 172	27 861 360	43 355 616	3 102 192
	1875	10 554	8 737	558	31 987 560	39 641 952	2 597 939
	1876	8 004	6 497	303	29 690 418	32 726 484	921 030
	1877	555	3 045	—108	31 446 733	25 900 958	1 343 155
	1878	5 316	3 664	18	26 842 807	10 173 602	1 535 357
	1879	5 223	5 071	440	22 583 430	19 470 464	3 947 052
	1880	5 362	7 042	6 620	26 303 546	31 426 116	2 733 469
and zu Ende	**1880**	**124 679**	**256 796**	**24 798**	**446 676 415**	**718 418 010**	**60 827 775**
entale Betheili-	1867	19,4	74,3	6,3	26,3	65,3	8,4
ng	1880	30,7	63,2	6,1	36,4	58,6	5,0

S. 29 ff.) unverändert übernommen.

essionirten Gesellschaften im Jahre 1881*).

cherung auf den Todesfall (in der Regel die einfache).										Laufende Nummer.
Versicherungssumme				Prämien-einnahme	Capital-auszahlungen	Schaden-reserve	Prämien-übertrag	Prämien-reserve		
überhaupt		davon in Preussen								
ide 80	Ende 1881	Ende 1880	Ende 1881							
in Tausend Mark				ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
2	13	14	15	16	17	18	19	20		1
329	43 942	30 229	31 348	1 509 474	554 684	158 000	60 228	6 539 407		1.
586	[1]) 31 989	16 103	17 104	997 591	444 259	63 193	.	2 945 698		2.
164	[2]) 46 667	35 093	33 566	1 346 424	511 331	27 013	[3]) 3 994	[3]) 4 780 413		3.
603	3 557	2 310	2 294	170 404	42 014	32 450	[3]) 2 629	[3]) 294 053		4.
740	11 978	.	.	313 556	67 581	5 500	14 784	749 268		5.
661	2 780	3 139	.	.	.	.	.	.		6.
695	[4]) 8 639	8 090	8 052	368 962	57 550	6 656	75 953	452 529		7.
260	18 622	13 248	17 313	542 491	93 900	11 220	2 744	875 450		8.
040	**168 174**	**108 211**	**109 677**	**5 248 902**	**1 771 319**	**304 032**	**160 282**	**16 636 818**		a.

kasse. — [3]) für Capitalversicherung überhaupt. — [4]) einschliesslich Aussteuer- und Begräbnissversicherung.

Noch: II. Das Lebensversicherungs-Geschäft der für Pr[...]

Laufende Nummer.	Sitz der Gesellschaft.	Firma der Gesellschaft (innerhalb jeder Gruppe geordnet nach dem Datum der Concession für Preussen).	Gründungsjahr	Actien- oder Garantie-capital gezeichnet (in Tausend Mark)	Actien- oder Garantie-capital eingezahlt (in Tausend Mark)	Capitalreserve und †Sicherheitsfonds Ende 1881 (in Tausend Mark)	Versicherte Personen (†Po[...]) überhaupt Ende 1880	Versicherte Personen überhaupt Ende 1881	Versicherte Personen in Pr[...] Ende 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		b) Andere deutsche Gesellschaften auf Gegenseitigkeit.							
9.	Gotha . . .	Lebens-V.-Bank für Deutschland	1827	—	—	†22 948	55 933	57 549	33 253
10.	Leipzig. . .	Leipziger Lebens-V.-G.	1830	—	—	† 6 845	30 310	31 390	14 572
11.	Stuttgart .	Lebens-V.- und Ersparnissbank	1854	—	—	† 7 161	30 730	32 727	3 731
12.	„ .	Allgem. Rentenanstalt .	1861	—	—	† 3 405	9 836	† 9 994	2 621
13.	Karlsruhe .	Allgem. Versorgungsanst. im Gr.-Hz. Baden	1864	—	—	2 646	26 249	† 29 228	5 430
14.	Leipzig . .	Leipziger Krank.-, Invaliden- u. Lebens-V.-G. „Gegenseitigkeit" . . .	1854	—	—	165	6 926	6 941	457
		Summe b . .		—	—	**43 168**	**159 984**	**167 829**	**60 064**
		c) Nichtdeutsche Gesellschaften auf Gegenseitigkeit.							
15.	London . .	„Great Britain", gegens. Lebens-V.-G.	1844	—	—	.	.	† 3 033	.
16.	Zürich . . .	Schweiz. Rentenanstalt	1857	—	—	† 1 967	11 209	† 11 463	283
17.	Wien	„Patria", gegenseitige Lebens-V.-Bank	1866	—	—	.	18 274	† 22 702	6 776
		Summe c . .		—	—	**1 967**	**29 483**	**37 198**	**7 059**
		d) Inländische Actiengesellschaften.							
18.	Berlin . . .	Berlinische Leb.-V.-G. .	1836	2 967	593	3 693	19 523	20 518	17 744
19.	Köln	„Concordia", Leb.-V.-G.	1853	30 000	6 000	3 018	24 890	25 084	16 853
20.	Berlin . . .	Allgemeine V.-Actiengesellschaft „Victoria"	1860	[1]) 3 000	600	692	20 267	[2]) 21 421	†14 503
21.	Magdeburg	Magdeburg. Leb.-V.-G.	1855	6 000	1 200	78	22 354	† 23 128	15 954
22.	Erfurt . . .	„Thuringia", V.-G. . .	1856	[3]) 6 750	1 350	844	24 293	25 167	14 806
23.	Stettin . . .	„Germania", Lebens-V.-Actiengesellschaft. . .	1857	9 000	1 800	1 241	91 497	† 92 818	65 634
24.	Frankf.a.M.	Frankfurter Leb.-V.-G.	1844	5 143	514	315	9 061	[4]) 9 266	4 398
25.	„ „	„Providentia", Frankfurter V.-G.	1857	[3])17 143	1 714	867	9 953	9 971	5 083
26.	Berlin . . .	Preussische Lebens-V.-Actiengesellschaft. . .	1865	3 000	600	101	13 793	† 15 729	5 779
27.	„ . . .	„Friedrich Wilhelm", preussische Lebens- u. Garantie-V.-A.-G. . . .	1866	3 000	759	160	22 302	23 131	20 948
28.	„ . . .	„Nordstern", Lebens-V.-Actiengesellschaft .	1867	3 750	750	333	10 425	† 10 967	8 228
29.	Magdeburg	Magdeburg. allgemeine V.-Actiengesellschaft .	1872	[6]) 3 000	3 000	399	5 795	† 6 588	2 777
30.	Elberfeld . .	Vaterländische Lebens-V.-Actiengesellschaft .	„	9 000	1 800	37	4 690	† 5 020	3 063
31.	Breslau . .	Schlesische Lebens-V.-Actiengesellschaft . .	„	3 000	600	45	3 502	3 764	2 110

[1]) zugleich für Transportversicherung. — [2]) einschliesslich Rentenversicherung. — [3]) zugleich für Fe[...] Transport-Versicherung. — [4]) für Capitalversicherung überhaupt. — [5]) Lebens- und Altersversicherung. — [6]) einsc[...]

…cessionirten Gesellschaften im Jahre 1881.[1])

…icherung auf den Todesfall (in der Regel die einfache). Versicherungssumme überhaupt …nde …880				Prämien-einnahme	Capital-auszahlungen	Schaden-reserve	Prämien-übertrag	Prämien-reserve	Laufende Nummer.
überhaupt		davon in Preussen							
…nde …880	Ende 1881	Ende 1880	Ende 1881						
in Tausend Mark				ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	1
…8 008	394 564	207 889	215 332	13 765 075	6 588 200	737 200	6 710 680	70 963 435	9.
…0 095	170 720	67 494	71 589	5 843 842	2 645 051	320 510	2 810 191	22 302 490	10.
…8 414	173 674	26 066	30 037	5 898 076	1 967 400	285 472	2 846 239	23 679 061	11.
…5 029	25 712	4 572	4 644	705 357	279 484	.	.	4 067 031	12.
…1 888	114 084	21 115	23 663	3 412 400	808 049	.	.	11 137 904	13.
3 444	3 771	589	871	115 851	42 559	.	11 156	541 434	14.
…6 879	**882 525**	**327 725**	**346 136**	**29 740 601**	**12 330 743**	**1 343 182**	**12 378 266**	**132 691 355**	
.	14 221	.	2 119	549 666	.	.	.	1 753 523	15.
…1 664	52 546	1 218	1 659	1 625 295	1 013 856	91 025	.	7 510 712	16.
…1 442	24 988	3 429	5 355	737 502	273 494	.	.	.	17.
…106	**91 755**	**4 647**	**9 133**	**2 912 463**	**1 287 350**	**91 025**	**.**	**9 264 235**	
…036	103 922	93 448	96 695	3 480 752	1 915 806	399 730	1 570 695	18 960 525	18.
…313	146 107	99 265	100 938	4 139 337	2 448 065	112 510	1 225 121	23 966 311	19.
…503	63 477	39 256	41 127	[8]) 2 142 012	422 863	21 516	8 255	[8]) 7 921 021	20.
…869	62 969	39 964	41 887	1 926 152	933 260	230 875	253 126	9 138 699	21.
…778	60 570	36 094	37 095	1 898 382	903 833	37 003	340 504	8 732 493	22.
…666	228 850	121 531	125 420	7 826 868	3 248 976	163 321	21 742	33 955 888	23.
…263	41 467	17 589	14 759	1 203 687	693 391	138 379	512 888	5 538 976	24.
…838	40 491	15 889	15 991	[8]) 1 219 923	515 460	166 414	623 317	[8]) 5 654 366	25.
…562	[9]) 40 211	14 811	19 286	1 130 085	443 902	88 666	164 256	3 005 734	26.
…000	[7]) 42 153	34 371	34 503	1 257 234	632 125	67 100	.	5 386 278	27.
…128	42 377	30 515	32 463	1 336 558	394 810	63 603	4 142	[8]) 6 408 212	28.
…754	[9]) 27 849	11 788	13 447	962 786	141 900	10 000	.	1 996 945	29.
…431	22 456	13 403	14 936	737 895	155 450	55 400	16 848	1 637 971	30.
…692	[10]) 11 207	6 594	6 724	343 478	80 487	26 320	.	[11]) 943 158	31.

…und Hülfskassen. — [7]) einschliesslich Spar- und Sterbekassen. — [8]) zugleich für Rück- und Transportversicherung. — …- einschliesslich Aussteuerversicherung. — [10]) auf Todes- und Lebensfall. — [11]) einschliesslich Sterbekasse.

Laufende Nummer.	Sitz der Gesellschaft.	Firma der Gesellschaft (innerhalb jeder Gruppe geordnet nach dem Datum der Concession für Preussen).	Gründungsjahr	Actien- oder Garantie-capital gezeichnet	Actien- oder Garantie-capital eingezahlt	Capitalreserve und + Sicherheitsfonds Ende 1881	Versicherte Personen überhaupt Ende 1880	Versicherte Personen überhaupt Ende 1881	Versicherte Personen in Preussen Ende 1880
				in Tausend Mark					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	[illegible]
		Noch: d) Inländische Actiengesellschaften.							
32.	Berlin . . .	„Nordstern", Arbeiter-versicher.-Actienges. . .	1880	8 000	600	1	. +	5 915	[illegible]
		Summe d . .		107 753	21 881	11 825	282 345	29[illegible] 457	1[illegible]
	e) Andere deutsche Actiengesellschaften.								
33.	Lübeck. . .	Deutsche Lebens-V.-G.	1828	1 530	153	517	32 962	32 932	[illegible]
34.	Hamburg .	„Janus", Lebens- und Pensions-V.-G.	1848	1 500	150	204	20 841	21 070	16 [illegible]
35.	Leipzig . .	„Teutonia", allgemeine Renten-, Capital- und Lebens-V.-Bk.	1852	1 800	450	189	35 764 +	36 163	18 [illegible]
36.	Schwerin. .	Mecklenburg. Lebens-V.- und Sparbank[3]) .	1853	300	300	.	3 468 +	3 488	[illegible]
37.	München. .	Lebens-V.- u. Leibrenten-Anstalt der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank . . .	1836	34 286	34 286	291	6 200	6 2[illegible]	[illegible]
		Summe e . .		39 416	35 339	1 200	99 235	99 [illegible]41	[illegible]
	f) Nichtdeutsche Actiengesellschaften.[4])								
38.	London . .	„Union", V.-G.	1813	6 150	615	496	6 093 +	[illegible]	[illegible]
39.	Aberdeen, L.	Northern Assurance Company	1836	60 000	6 000	.	10 939 +	[illegible]	[illegible]
40.	Brüssel. . .	„Royale Belge", Lebens- und Renten.-V.-G.. . .	1853	2 400	360	250	5 602 +	[illegible]	[illegible]
41.	Paris	„Le Conservateur", Lebens-V.-G.	1844	800	400	.	150 702 +	1[illegible]	[illegible]
42.	Zeyst	„Kosmos", Lebens-V.-Bank.	1862	3 086	309	110	8 159	[illegible]	[illegible]
43.	Liverpool, L.	„Liverpool & London & Globe", V.-G.	1836	40 000	7 835	.	14 276 —	[illegible]	[illegible]
44.	„ „	„Royal", V.-G.	1845	38 606	5 791	.	17 683	[illegible]	[illegible]
45.	Edinburg, L.	„North British and Mercantile", V.-G. . .	1823	40 000	10 000	.	13 831	[illegible]	[illegible]
46.	Basel	Basler Lebens-V.-G. . .	1865	8 000	800	91	12 4[illegible] —	[illegible]	[illegible]
47.	New-York .	„Germania", Leb.-V.-G.	1860	850	850	+ 4 500	[5])20 1[illegible] —	[illegible]	[illegible]
48.	Lausanne. .	„Die Schweiz" Leb.-V.-G.	1858	1 600	320	80	2 8[illegible] —	[illegible]	[illegible]
49.	New-York .	„Equitable", Lebens-V.-G.	1859	425	425	42 141	45 7[illegible]	[illegible]	[illegible]
50.	Wien	„Der Anker", Ges. für Lebens- u. Rentenvers.	1858	2 000	1 000	1 90[illegible]	.	[illegible]	[illegible]
		Summe f . .		203 917	35 705	49 572	[illegible]	[illegible]	[illegible]
		Hauptsumme . .		335 962	96 626	118 397	359 97[illegible]	[illegible]	[illegible]

[1]) für Capitalversicherung überhaupt. — [2]) einschliesslich Aussteuer- und Spar[illegible] — [illegible] Hannover [illegible] Von *Crédit viager* (früher *L'Impériale*) in Paris und von der [illegible]

…sionirten Gesellschaften im Jahre 1881.¹)

…herung auf den Todesfall (in der Regel die einfache).

Versicherungssumme				Prämien-einnahme	Capital-aus-zahlungen	Schaden-reserve	Prämien-übertrag	Prämien-reserve	Laufende Nummer.
…überhaupt		davon in Preussen							
…de …80	Ende 1881	Ende 1880	Ende 1881						
in Tausend Mark				ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
…2	13	14	15	16	17	18	19	20	1
	1) 3 251	.	3 213	111 163	—	—	.	91 438	32.
833	**937 360**	**574 519**	**598 585**	**29 716 312**	**12 930 328**	**1 580 837**	**4 740 894**	**133 338 015**	d.
764	115 682	67 213	67 251	3 461 009	2 315 190	29 402	1 475 691	19 713 512	33.
306	2) 57 478	40 365	41 206	1 766 535	1 174 495	199 370	871 551	10 138 787	34.
360	64 288	30 873	33 139	2 473 855	1 107 314	63 526	216 475	6 765 999	35.
597	1) 12 853	1 625	1 643	.	.	.	.	.	36.
04	1) 20 054	5 528	5 795	575 093	402 686	20 548	242 577	3 200 186	37.
31	**270 356**	**145 604**	**149 033**	**8 276 492**	**4 999 685**	**312 846**	**2 806 294**	**39 818 484**	e.
35	5) 66 583	5 171	5 622	2 138 803	1 938 811	425 534	855 521	19 239 526	38.
18	6) 118 597	1 257	1 194	3 626 663	1 885 572	615 224	.	30 654 986	39.
38	16 404	4 853	4 850	605 446	352 166	143 956	97 703	2 878 748	40.
30	7) 176 692	6 825	8 052	2 423 786	1 961 945	.	.	.	41.
4	16 370	5 990	6 554	8) 605 054	231 873	21 291	120 684	8) 1 942 874	41.
1	157 130	1 274	1 275	4 516 175	4 186 791	1 008 434	.	6) 66 716 214	42.
0	6) 172 880	527	481	5 033 625	3 873 446	941 670	.	50 216 761	43.
8	187 777	290	277	6 579 828	5 863 472	1 512 262	.	62 251 808	44.
4	56 452	11 816	12 214	1 748 864	899 424	118 529	304 090	7 472 419	45.
3	150 877	15 756	17 020	8) 5 595 193	2 825 544	688 669	1 381 505	32 513 962	46.
2	14 797	53	53	1) 519 857	337 981	85 724	.	2 340 037	47.
3	753 049	1) 2 358	2 815	32 126 168	1) 22 177 871	1) 687 969	.	6) 145 057 472	48.
	128 516	.	415	2 500 488	1 553 082	276 576	362 800	13 290 376	49.
5	**2 016 126**	**56 172**	**60 822**	**67 989 950**	**48 037 978**	**6 520 838**	**3 122 303**	**434 575 183**	f.
4	**4 366 297**	**1 216 879**	**1 273 387**	**143 884 720**	**81 357 403**	**10 152 760**	**23 208 030**	**766 324 090**	

… — ⁵) am 30. Juni 1882. — ⁶) einschliesslich Sterbe- und Hülfskassen. — ⁷) Lebens-, Gegen-, V…
…sicherung. — ⁸) zugleich für Rück- und Transportversicherung.

III. Versicherung von Begräbnis

Laufende Nummer.	Gesellschaften.[1])	Versicherte Personen (†gültige Policen) am Jahresschlusse				Versicherung … Jahres…	
		überhaupt		in Preussen		überhaupt	
		1880	1881	1880	1881	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8
	a) Inländische auf Gegenseitigkeit.						
1.	Berl. allg. Wittwenpens.- u. Unterst.-K.	.	.	.	.	51 645	[illegible]
2.	„Iduna" zu Halle	29 992	28 815	28 852	27 710	5 720 370	[illegible]
3.	„Prometheus" zu Berlin	966	† 898	923	864	258 455	[illegible]
4.	„Nationale" zu Berlin	1 376	1 307	1 267	.	320 125	[illegible]
	b) Inländische Actiengesellschaften.						
5.	Magdeburger Lebens-V.-G.	10 674	†11 098	10 270	10 660	2 461 156	[illegible]
6.	„Thuringia" zu Erfurt	9 177	9 119	7 185	7 125	2 277 284	[illegible]
7.	„Germania" zu Stettin	28 255	†28 070	22 271	22 201	4 580 229	[illegible]
8.	Frankfurter Lebens-V.-G.	599	577	101	98	113 656	[illegible]
9.	„Nordstern" zu Berlin	1 894	† 1 811	1 636	1 565	424 282	[illegible]
10.	Schlesische zu Breslau	275	247	275	247	135 600	[illegible]
	c) Andere deutsche Actiengesellschaft.						
11.	Deutsche zu Lübeck	2 560	2 445	1 844	1 769	291 624	[illegible]
	d) Ausländische Actiengesellschaft.						
12.	„Kosmos" zu Zeyst	7 238	7 335	5 732	5 765	882 770	[illegible]

*) Siehe Note *) auf S. 418. — [1]) Die Angaben sind von den über die einfache Todesfall-Versicherung … nicht getrennt bei folgenden Gesellschaften: Deutsche in Potsdam, Vesta in Posen, Preussische in Berlin, Friedrich …

IV. Besondere Versicherungsarten auf den Tod…

Laufende Nummer.	Gesellschaften.	Versicherte Personen (†gültige Policen) am Jahresschlusse				Versicherung … Jahres…	
		überhaupt		in Preussen		überhaupt	
		1880	1881	1880	1881	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8
	A. Versicherung …						
	a) Ausländische auf Gegenseitigkeit.						
1.	Beamtenverein: Kriegs- u. Marine-V.	33	† 48	29	41	160 300	[illegible]
2.	„Patria": verbund. Lebens- u. Renten-V.	1 518	† 1 702	92	108	2 679 255	[illegible]
3.	„Royale Belge": Ueberlebens-V.	54	† 57	—	—	19 780	[illegible]
	B. Versicherung …						
	a) Gegenseitigkeitsgesellschaften.						
1.	Preuss. Renten-V.-Anstalt (vgl. C.)	.	.	.	.	157 560	[illegible]
2.	„Iduna": Aussteuer- und Termin-V.	2 929	† 3 100	1 963	2 060	5 198 185	[illegible]
3.	Hannov. Lebens-V.-A.: Kinderversorg.	546	675	155	206	742 960	[illegible]
4.	„ Capital-V.-Anst.: Capitalvers.[2])	1 320	† 1 374	1 999	1 347	1 916 050	[illegible]
	Sparkassen-V.	4 029	† 3 410	3 925	3 321	.	–
	Aussteuervers.	304	285	285	266	.	[illegible]

*) auf S. 418. — [2]) Capitaleinlagen, in der Prämieneinnahme bei C. S. 430/31 anscheinend inbegriffen. — …

…ichkassen) im Jahre 1881.*)

…ark am …sse in Preussen …880	…ark am …sse in Preussen 1881	Prämieneinnahme im Jahre 1881 überhaupt ℳ	Prämieneinnahme im Jahre 1881 in Preussen ℳ	Im Jahre 1881 ausbezahlte Versicherungs-capitalien überhaupt ℳ	Im Jahre 1881 ausbezahlte Versicherungs-capitalien in Preussen ℳ	Zu Ende 1881 vorhandene Schaden-reserve ℳ	Zu Ende 1881 vorhandene Prämien-übertrag ℳ	Zu Ende 1881 vorhandene Prämien-reserve ℳ	Laufende Nummer.
9	10	11	12	13	14	15	16	17	1
…9 492	43 950	.	.	2 627	.	.	.	.	1.
…7 820	5 290 357	207 049	199 631	156 594	150 116	2 814	9 754	1 578 698	2.
…4 525	227 475	16 227	15 065	4 830	3 850	450	.	.	3.
…1 000	.	.	.	2 550	.	.	.	.	4.
…6 406	2 344 383	78 721	70 325	61 800	59 670	4 125	3 188	469 615	5.
…2 971	1 800 876	84 911	66 851	46 723	37 939	2 150	5 457	484 915	6.
…5 824	3 833 367	190 878	154 235	93 020	76 351	2 048	82	976 728	7.
…5 849	24 778	3 302	741	3 295	471	—	1 551	47 006	8.
…4 678	349 372	15 292	.	.	.	.	.	.	9.
…5 600	121 200	3 506	3 506	14 400	14 400	.	.	.	10.
…2 566	193 626	10 289	7 421	10 679	6 689	—	.	82 837	11.
9 230	731 310	.	.	17 758	14 758	.	.	.	12.

…n. Gleiches findet bei anderen Gesellschaften ohne besondere Erwähnung statt.

…uf den Erlebensfall im Jahre 1881.*)

…rk am …e in Preussen …0	…rk am …e in Preussen 1881	Prämieneinnahme im Jahre 1881 überhaupt ℳ	Prämieneinnahme im Jahre 1881 in Preussen ℳ	Im Jahre 1881 ausbezahlte Versicherungs-capitalien überhaupt ℳ	Im Jahre 1881 ausbezahlte Versicherungs-capitalien in Preussen ℳ	Zu Ende 1881 vorhandene Schaden-reserve ℳ	Zu Ende 1881 vorhandene Prämien-übertrag ℳ	Zu Ende 1881 vorhandene Prämien-reserve ℳ	Laufende Nummer.
	10	11	12	13	14	15	16	17	1
…desfall.									
…300	195 400	1 077	912	.	.	.	.	1 710	1.
…800	144 300	135 941	4 831	76 870	—	.	.	.	2.
	—	6 642	—	6 634	—	.	.	23 997	3.
…lebensfall.									
	.	1) 3 992	40 880	.	.	.	.	.	1.
…705	3 442 055	238 079	146 448	85 535	64 985	6 075	6 269	1 377 825	2.
…800	414 000	36 372	18 972	1 800	—	—	.	170 081	3.
…750	1 926 450	178 447	194 951	156 711	156 016	—	.	1 073 092	4.
	.	130 227	125 846	386 783	377 692	.	.	1 755 346	
	.	3 476	3 114	13 845	13 845	.	.	96 641	

…wer, 1867 gegründet mit 294 408 M. capitalisirtem Ueberschusse zu Ende 1881.

Noch: IV. Besondere Versicherungsarten au[illegible]

Laufende Nummer.	Gesellschaften.[1]	Versicherte Personen (†gültige Policen) am Jahresschlusse				Versicherung[illegible] J[illegible]	
		überhaupt		in Preussen		überhaupt	
		1880	1881	1880	1881	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8
	Noch: a) Gegenseitigkeitsgesellschaften.						
5.	Deutsche in Potsdam: Lebensfall-V. . .	5 543	† 5 692	4 069	3 804	8 894 601	[illegible]
6.	„Prometheus“: Lebensfall-V.	254	† 320	168	208	357 537	[illegible]
7.	Nationale: Confirmationskasse	174	150	111	.	26 900	[illegible]
8.	Beamtenverein: Capitalversicherung . .	1 492	† 1 915	1 368	1 784	2 896 100	[illegible]
9.	Leipziger Lebens-V.-G.: Aussteuervers.	1 754	2 174	828	1 042	4 495 850	[illegible]
10.	Leb.-V.- u. Ersparnissbank zu Stuttgart	3 726	3 776	401	400	5 422 741	[illegible]
11.	Allgem. Rentenanstalt: Capitalvers. . .	3 100	† 3 359	878	973	4 421 371	[illegible]
12.	„Gegenseitigkeit“: Aussteuervers. . . .	53	47	25	19	74 400	[illegible]
13.	Schweizerische Rentenanstalt: Aussteuerversicherung	406	† 346	5	8	573 361	[illegible]
14.	„Patria“: auf Lebensfall u. Rentenvers.	751	† 715	158	147	1 319 073	[illegible]
	Ueberlebenskassen (Tontinen)	6 851	† 7 179	.	.	5 922 978	[illegible]
	b) Preussische Actiengesellschaften.						
15.	Berlinische Renten- u. Capitalvers.-B.[1]	121	96	101	77	176 700	[illegible]
16.	„Concordia“: Lebensfall-V.	460	510	327	353	855 391	[illegible]
	Kinderversorg.-Kassen . .	15 189	13 341	.	.	[2] 7 502 905	[illegible]
17.	Magdeb. Leb.-V.-G.: Kinderversorg.-K.	[4] 425	† 369	.	.	.	[illegible]
	Aussteuervers. . .	1 604	† 1 722	.	.	2 854 528	[illegible]
18.	„Thuringia“: Kinderversorgung	764	601	544	442	[4] 337 931	[illegible]
19.	„Germania“: Aussteuerv., Altersvers.*)	8 967	† 9 697	5 152	5 411	18 265 922	[illegible]
	Kinderversorgung	[4] 593	† 377	.	.	.	[illegible]
20.	Frankf. Lebens-V.-G.: Aussteuervers. .	705	756	467	425	1 755 049	[illegible]
21.	„Providentia“: Lebensfall-V.	372	374	229	227	601 838	[illegible]
22.	Preuss. Lebens-V.-G.: desgl. Aussteuer-, Sparversicherung	3 513	† 4 545	1 434	1 911	7 546 644	[illegible]
23.	„Nordstern“: Lebensf.-V. (Ausst. u. s. w.)	2 853	† 3 135	2 271	2 498	6 993 442	[illegible]
	c) Nichtpreussische Actiengesellschaften.						
24.	Deutsche in Lübeck: Ausst. u. Capit.-V.	1 520	1 493	1 002	961	2 174 190	[illegible]
25.	„Teutonia“: Gruppenversicherung . . .	18 627	17 815	4 325	4 094	2 079 626	[illegible]
	Kinderversorgung u. Ausstattung	819	† 753	232	210	67 158	[illegible]
26.	„Royale Belge“: Lebensfall-V.	161	† 233	17	16	1 067 278	[illegible]
27.	„Kosmos“: Lebensfall-(Ausst.-)V. . . .	432	439	123	133	523 836	[illegible]
	Kinderversorg. u. Spark. .	[4] 176	† 153	.	.	.	[illegible]
28.	Basler Lebens-V.-G.: Lebensfall-V. . .	1 389	† 1 529	774	857	2 740 569	[illegible]
29.	„Germania“ in New-York: Aussteuer- und Altersversicherung	.	.	993	1 028	3 064 128	[illegible]
30.	„Die Schweiz“: Lebens- u. Todesfall-V.	174	† 186	2	2	1 212 637	[illegible]
	Aussteuerversicherung .	324	† 308	.	.	454 841	[illegible]
31.	„Equitable“: Aussteuerversicherung .	6 020	† 6 463	.	.	82 301 163	[illegible]
	Verschiedene Versicherungen	483	† 531	.	.	6 346 435	[illegible]
32.	„Der Anker“: Lebensfall-V.	.	7 133	—	44	.	[illegible]
	Wechsels. Ueberl.-V. (Tontinen)	.	36 363	—	13	.	[illegible]

) Siehe Note) auf Seite 418. — [1]) Sitz in Berlin, 1844 gegründet, mit 169 938 M. Ueberschuss der O[illegible] sicherung; von 2 592 000 M. Actiencapital sind 10 pCt. eingezahlt. — [2]) Guthaben. — [3]) mit 672 bezw. 598 Aus[illegible]

...sfall und auf den Erlebensfall im Jahre 1881.

...rk am ...sse in Preussen ...880	1881	Prämieneinnahme im Jahre 1881 überhaupt ℳ	in Preussen ℳ	im Jahre 1881 ausbezahlte Versicherungscapitalien überhaupt ℳ	in Preussen ℳ	Zu Ende 1881 vorhandene Schadenreserve ℳ	Prämienübertrag ℳ	Prämienreserve ℳ	Laufende Nummer.
9	10	11	12	13	14	15	16	17	1
16 994	6 353 985	337 895	232 669	17 280	9 200	.	.	.	5.
12 150	290 200	26 692	17 802	.	.	.	.	.	6.
18 150	.	.	.	.	.	.	.	.	7.
6 200	3 360 010	232 739	213 711	53 446	45 730	.	.	740 357	8.
5 800	3 139 800	285 392	131 260	6 706	1 120	88	111 858 [8]	998 784	9.
1 304	633 529	306 308	58 496	211 900	22 714	7 723	111 437 [9]	2 286 221	10.
0 699	1 335 994	174 757	42 299	100 719	10 719	.	.	1 726 422	11.
2 200	22 800	3 119	1 165	140	140	.	543	8 985	12.
2 000	11 000	12 218	242	92 382	.	338	.	309 246	13.
6 400	299 200	43 474	10 148	58 841	.	.	.	.	14.
.	.	52 313	.	149 819	.	.	.	.	
8 100	122 480	4 162	3 568	83 793	31 493	.	.	123 880	15.
5 489	750 089	33 911	29 062	900	900	.	.	341 051	16.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	17.
.	.	.	.	18 434	.	.	.	.	
0 554	234 249	.	.	48 793	33 722	.	.	170 584	18.
6 500	10 760 261	825 408	433 753	340 265	199 725	3 328	3 121	5 454 032	19.
.	.	4 354	.	72 124	.	.	.	.	
8 580	890 846	69 977	54 316	92 730	76 389	8 014	27 164	680 003	20.
3 116	298 716	.	12 751	5 400	5 400	.	.	.	21.
0 661	3 795 170	326 409	124 973	32 523	9 600	.	66 920	1 219 175	22.
3 894	5 254 563	303 475	.	75 963	.	.	.	.	23.
2 207	1 492 270	89 943	61 851	73 220	53 775	.	.	923 817	24.
1 883	591 463	60 281	20 639	70 229	23 495	.	.	495 355	25.
1 069	11 771	3 639	1 373	16 580	6 404	2 625	.	86 992	
5 850	34 550	31 976	1 384	7 100	6 300	.	.	357 099	26.
3 345	175 958	.	.	27 224	1 000	.	.	.	27.
	.	.	.	.	.	.	.	97 488	
1 700	1 639 907	130 062	66 114	44 693	30 380	.	.	897 031	28.
	.	.	.	.	.	.	.	.	29.
1 385	3 385	.	272	13 600	.	.	.	284 185	30.
	.	.	.	.	.	.	.	312 585	
	.	.	.	.	.	.	.	.	31.
	.	.	.	.	.	.	.	.	
-	462 500	741 192	11 995	103 878	—	11 645	.	3 525 194	32.
-	103 470	2 491 125	9 580	4 312 765	—	.	.	39 691 602	

...en. — [5]) und Sparkassen-Versicherung. — [6]) Einschreibungen mit 1 244 bezw. mit 809 Antheilen. — [7]) mit 208 bezw. ...theilen. — [8]) und Ueberschuss 66 974 M. — [9]) desgl. 109 218 M.

V. Sparkassen-Versicherung (ohne die …

Laufende Nummer.	Gesellschaften.	Versicherungen bezw. Scheine, Einlagen oder Zahl der Guthaben überhaupt 1880	überhaupt 1881	in Preussen 1880	in Preussen 1881	Guthaben … überhaupt 1880	überhaupt 1881
1	2	3	4	5	6	7	8
	a) Gegenseitigkeits-Gesellschaften.						
1.	Preussische Rentenvers.-Anst. (vgl. C.)	1 333	1 961	1 333	1 961	.	.
2.	Hannoversche Capitalvers.-Anstalt . . .	17 076	21 600	.	.	.	8 087
3.	Lebens-V.-Anstalt für d. Armee u. Marine	10 621	14 229	.	.	899 964	1 342
4.	„Vesta“	84	69	80	64	126 900	105…
	b) Actiengesellschaften.						
5.	„Concordia“	.	.	.	.	918 584	1 133…
6.	Frankfurter Lebens-V.-A.	18	23	12	16	54 877	76…
7.	Deutsche Lebens-V.-G. in Lübeck . . .	494	558	256	298	957 895	1 05…
8.	„Teutonia“	1 014	1 135	.	.	116 910	13…

B. Un…

Die Geschäftsergebnisse der Unfallversich…

Laufende Nummer.	Sitz der Gesellschaft.	Firma der Gesellschaft.	Jahr der Errichtung	Gesammtzahl der versicherten Personen (†Policen) am Jahresschlusse überhaupt 1880	überhaupt 1881	in Preussen 1880	in Preussen 1881	Gesammtbetrag … am J… überhaupt 1880 M	1881 M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		I. Hauptzweig.							
		a) Gesellschaften auf Gegenseitigkeit.							
1.	Berlin	„Prometheus“ (vgl. A.): . . Capital. / Rente .	1871	44 006	38 650	34 312	25 062	71 503 930 / 1 019 199	59 7… / [illegible]
2.	Leipzig . . .	Allg. Unfallvers.-Bank .	„	253 153	260 412	138 392	139 834	.	.
3.	„ . . .	Deutsche Unfall- und Inval.-V.-Genossensch.	1872	115 578	123 477	47 405	52 232	233453550	2516…
4.	Chemnitz . .	Unfallv.-Genossensch. .	„	1 672	† 1 963	286	307	29 037 518	31 8…
		b) Actiengesellschaften.							
5.	Magdeburg .	Magdeburg. allgemeine V.-Actienges. (vgl. A.)	„	⁵) 251 455	242 781	156 926	152 074	544080631	584…
6.	Breslau . . .	Schlesische Lebens-V.-Actienges. (vgl. A.) .	„	101 409	120 025	62 076	72 015	716919332	84…
7.	Köln	„Rhenania“, V.-A.-G.⁶)	„	110 217	140 789	75 730	92 581	202500000	23…
8.	„	Köln. Unfallv.-Actieng.⁷) . . Capital. / Rente .	1880	—	7 872	—	5 711	— / —	75 2… / [illegible]
9.	Brüssel . . .	„Royale Belge“ (vgl. A.)	1872	268 575	† 2 439	† 15	† 34	260478966	265…
10.	Zürich	„Zürich“, Transport- u. Unfallv.-Actienges.⁸) .	1875	23 980	†27 210	9 894	10 214	357275000	43…
11.	Winterthur .	Schweiz. Unf.-V.-A.-G.⁹)	„	18 758	†23 551	.	2 474	398666850	49…
		II. Besondere Arten.							
1.	Leipzig . . .	„Gegenseitigkeit“ (s. A.): Krankengeld-V.		3 305	3 226	.	.	21 296	[illegible]
2.	Köln	„Concordia“ (siehe A.): Reiseversicherung		1 368	1 492	.	.	24 799 300	26 8…
3.	Erfurt	„Thuringia“ (siehe A.): Reise-Unfallversicherung .		12 454	14 898	9 462	9 538	181875214	210…
4.	Berlin	Preussische Leb.-V.-Actieng. (s. A.): Reiseversicherung		474	† 372	247	247	5 617 100	4 2…
5.	Köln	Kölnische Unfallv.-Actieng. (s. Nr. 8): Passagier- und Seereise-V.		—	696	—	483	—	10 6…

*) Siehe Note *) auf Seite 418. — ¹) Rentenfonds. — ²) steht unter Capitalreserve. — ³) einschliesslich … Rentencapital-Rücklage. — ⁴) davon 200 099 M. Leibrenten-Fonds. — ⁵) mit 16 434 und 17 852, bezw. 7 885 und 8 459 … ⁸) zugleich für Transportversicherung, 3 000 000 M. gezeichnetes Capital mit 20 Proc. Einzahlung, Capitalreserve 1…

mit enthaltenen Zahlen) im Jahre 1881.

…essenten		Einlagen		Auszahlungen		Zu Ende 1881 vorhandene			Laufende Nummer.
in Preussen		überhaupt	in Preussen	überhaupt	in Preussen	Schadenreserve	Prämienübertrag	Reservefonds	
…380	1881	M	M	M	M	M	M	M	
9	10	11	12	13	14	15	16	17	1
.	.	1 212 814	1 212 814	386 146	386 146	.	.	1 971 422	1.
.	5 363 783	4 604 226	.	.	.	.	.	161 305	2.
.	.	.	122 249	.	.	.	.	25 500	3.
…2 400	99 000	.	.	.	.	.	95	27 941	4.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5.
…8 449	54 949	3 445	2 476	3 429	.	.	1 742	26 112	6.
…3 865	555 565	52 018	27 298	.	.	.	.	139 927	7.
.	.	119 021	.	118 858	.	.	.	7 128	8.

…icherung.

…schaften in Preussen im Jahre 1881.

…herten Capitales …se		Prämieneinnahme im Jahre 1881		Schädenzahlungen im Jahre 1881		Reserven zu Ende 1881			Laufende Nummer.
in Preussen		überhaupt	in Preussen	überhaupt	in Preussen	Schadenreserve	Prämienübertrag	Prämienreserve	
…380 M	1881 M	M	M	M	M	M	M	M	
…1	12	13	14	15	16	17	18	19	1
…8 574 …7 464	40 074 707 838 499	627 485	481 891	184 390 28 956	153 465 27 723	147 407	92 312	[1]) 201 999	1.
.	.	1 504 628	862 441	1 221 220	613 966	611 790	.	[2]) 1439 302	2.
…2 290	110 387 590	697 890	232 139	669 734	263 914	138 966	29 998	[1]) 33 098	3.
…8 794	6 318 239	395 740	76 228	[3]) 312 274	85 972	101 051	.	[4]) 506 676	4.
…3 244	342 230 670	1 673 665	961 285	1 027 172	544 730	1 173 954	.	807 667	5.
…3 609	506 151 055	602 017	361 210	332 730	199 638	270 354	.	221 515	6.
…0 000	205 250 000	815 290	568 327	342 998	237 286	367 423	.	264 000	7.
- -	44 980 070 15 630	145 565	95 525	1 076 8 585	836 5 795	3 895	.	46 597	8.
6 552	723 102	909 033	2 754	650 329	2 394	107 795	52 548	168 004	9.
…9 060	48 350 000	1 313 274	334 335	648 513	162 312	161 600	.	424 000	10.
…2 850	50 636 900	1 471 419	151 163	1 026 180	74 633	159 068	.	412 779	11.
	.	36 110	.	20 267	.	.	.	196 266	1.
	.	.	.	.	.	.	.	.	2.
…3 773	137 549 840	121 171	65 703	35 218	9 698	23 255	32 930	.	3.
…5 000	2 977 900	4 670	2 374	150	150	.	.	7 500	4.
	7 262 450	9 184	5 787	120	120	.	.	.	5.

…ch für Glasversicherung, Actiencapital mit 600 000 M. = 20 Proc. eingezahlt, Capitalreserve 2 743 M. — [3]) Actiencapital … M. mit 20 Proc. Einzahlung, Capitalreserve 63 772 M. — [4]) Einzahlung 400 000 M. = 20 Proc. der Zeichnung.

C. Ren…

Die Ergebnisse der Rentenversicher…

Laufende Nummer.	Sitz der Gesellschaft.	Firma der Gesellschaft.	Gründungsjahr	Zahl der am Jahresschlu… versicherten Person… (†Policen oder Einlag…) überhaupt 1880	1881	in Pr… 1880
1	2	3	4	5	6	7
	I. Renten überhaupt und sofort beginnende Leibrenten insbesondere.					
	a) Inländische Anstalten auf Gegenseitigkeit.					
1.	Berlin	Preussische Rentenversicherungs-Anstalt	1838	341	458	.
2.	Halle a./S. . .	„Iduna" (vgl. A.).	1854	117	† 142	[illegible]
3.	Hannover . . .	Hannoversche Rentenversicherungs-Anstalt	1867	9 651	† 9 629	[illegible]
4.	Potsdam . . .	Deutsche Lebens-, Pensions- und Rentenversicherungs-G. auf Gegenseitigkeit (vgl. A.)	1868	21	25	[illegible]
5.	Berlin	„Prometheus" (vgl. A.)	1871	5	5	[illegible]
6.	„	Nationale Lebens-V.-G. auf Gegenseitigkeit (vgl. A.)	1873	1	1	1
7.	Hannover . . .	Preussischer Beamtenverein (vgl. A.) .	1875	14	35	11
	b) Nichtpreussische Anstalten auf Gegenseitigkeit.					
8.	Dresden	Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt	1845	24 977	26 460	[illegible]
9.	Stuttgart . . .	Lebensversicherungs- und Ersparnissbank (vgl. A.)	1854	86	† 85	[illegible]
10.	„ . . .	Allgemeine Rentenanstalt (vgl. A.). . .	1861	18 416	18 308	[illegible]
11.	Karlsruhe . . .	Allgem. Versorgungs-Anstalt im Grossherzogthum Baden (vgl. A.)	1864	22 264	21 601	[illegible]
12.	Zürich	Schweizerische Rentenanstalt (vgl. A.).	1857	854	877	.
13.	Wien	„Patria", gegenseitige Lebens - V.-Bank (vgl. A.)	1866	24	.	[illegible]
	c) Inländische Actiengesellschaften (vergl. A.).					
14.	Berlin	Berlinische Lebens-V.-G.	1836	204	254	[illegible]
15.	„	Berlinische Renten- und Capitalien-V.-B.	1844	64	61	[illegible]
16.	Köln	„Concordia"	1853	595	617	[illegible]
17.	Magdeburg . .	Magdeburger Lebens-V.-G.	1855	50	61	[illegible]
18.	Erfurt	„Thuringia"	1856	79	75	41
19.	Stettin	„Germania"	1857	390	510	[illegible]
20.	Berlin	„Victoria"	1860	10	.	.
21.	Frankf. a. M. .	Frankfurter Lebens-V.-G.	1844	319	333	[illegible]
22.	„ . .	„Providentia"	1857	59	65	[illegible]
23.	Berlin	Preussische Lebens-V.-A.-G.	1865	7	14	[illegible]
24.	„	„Friedrich Wilhelm"	1866	168	186	[illegible]
25.	„	„Nordstern"	1867	105	115	[illegible]
26.	Magdeburg . .	Magdeburger allgemeine V.-A.-G. . . .	1872	65	77	[illegible]
27.	Elberfeld . . .	Vaterländische Lebens-V.-Actien-G. . .	„	25	20	15
28.	Breslau	Schlesische Lebens-V.-Actien-G.	„	19	25	[illegible]

† Siehe Note *) auf S. 418. — ¹) Zuweilen ist offenbar nicht das am Jahresschlusse vorhandene, sondern das … eingezahlte Einlagecapital gemeint. — ²) bei mehreren Gesellschaften offenbar einschliesslich des Rentenfonds. — …

…icherung.

…schaften im Jahre 1881.

…ammtbetrag der versicherten Renten				Einnahmen an Prämien und Einlagen 1881		Auszahlungen 1881		Zu Ende 1881 vorhanden:			Laufende Nummer.
…ganzen Geschäfte		in Preussen						Schadenreserve	Einlagecapital [1]) (Rentenfonds)	Reservefonds [2])	
…0	1881	1880	1881	überhaupt	in Preussen	überhaupt	in Preussen				
…	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	
	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	1
579	117 743	.	.	344 820	.	.	.	.	[3]) 1 159 215	37 201	1.
383	45 625	25 973	34 914	76 025	69 510	38 245	29 521	.	331 307	293 255	2.
	.	.	.	21 935	19 659	108 521	90 317	.	2 668 705	100 937	3.
549	7 554	5 926	6 222	10 591	8 091	3 926	3 588	.	47 168	49 940	4.
850	1 850	1 650	1 650	51	.	1 650	1 650	.	11 714	16 125	5.
500	4 500	4 500	4 500	.	.	.	.	.	.	.	6.
300	14 150	5 400	13 250	9 537	9 055	731	731	.	.	22 151	7.
774	407 819	5 377	5 558	649 967	30 644	271 806	5 558	.	7 674 703	383 753	8.
991	16 491	3 080	3 080	1 633	661	8 085	1 450	.	.	134 389	9.
342	304 315	33 546	46 482	11 813	3 165	7 369	1 375	.	4 742 225	285 893	10.
160	769 546	36 990	43 010	281 016	34 690	769 546	43 010	.	13 309 473	1 525 330	11.
564	211 712	.	.	10 913	.	142 136	.	98 234	1 486 394	.	12.
111	.	170	.	.	.	.	.	.	.	.	13.
778	135 967	105 853	123 428	261	261	109 581	97 457	.	248 543	1 301 308	14.
34	18 279	16 033	15 078	.	.	18 623	16 039	.	.	160 041	15.
568	277 952	208 942	228 072	387 335	329 856	203 970	166 420	.	2 616 954	2 102 907	16.
750	27 739	9 228	11 307	3 564	384	15 226	9 940	.	158 444	181 080	17.
751	19 296	8 064	8 800	2 335	746	12 276	4 838	.	14 150	123 268	18.
772	265 658	70 083	101 180	693 065	266 193	175 536	66 856	28	681 768	2 071 964	19.
53	18 145	.	.	.	.	10 368	.	.	.	.	20.
56	191 764	115 533	121 700	4 756	4 114	168 542	108 962	.	1 599 126	1 403 451	21.
120	32 014	10 445	12 408	77 664	28 745	25 748	7 116	.	270 540	.	22.
787	7 600	2 667	6 063	.	.	4 648	3 264	.	85 517	[4]) 68 003	23.
05	59 985	17 031	17 970	39 778	11 198	27 187	.	.	462 984	.	24.
05	40 363	24 653	25 275	68 534	34 805	29 867	16 777	.	272 884	.	25.
99	46 785	15 750	17 663	5 877	2 035	20 434	10 384	.	259 692	248 154	26.
79	15 128	7 011	6 960	1 698	1 525	5 837	2 646	.	83 064	.	27.
82	23 601	5 608	18 868	170 436	150 458	12 181	9 962	.	221 552	.	28.

…sicherung auf den Erlebensfall. — [4]) für Renten überhaupt.

Noch: C. Die Ergebnisse der Rentenversicherun[g]

Laufende Nummer.	Sitz der Gesellschaft.	Firma der Gesellschaft.	Gründungsjahr	Zahl der am Jahresschlu[sse] versicherten Personen (†Policen oder Einlagen)			
				überhaupt		in Preu[ssen]	
				1880	1881	1880	1[881]
1	2	3	4	5	6	7	
		d) Andere deutsche Actiengesellschaften (vgl. A.).					
29.	Lübeck	Deutsche Lebens-V.-G.	1828	380	388	189	
30.	Hamburg . . .	„Janus“	1848	432	514	90	†
31.	Leipzig.	„Teutonia“	1852	209	202	57	†
32.	München	Lebens-V.- und Leibrenten-Anstalt der Bayerischen Hypotheken- u. Wechselbank	1836	123	138	7	
		e) Nichtdeutsche Actiengesellschaften (vgl. A.)					
33.	Aberdeen . . .	Northern Assurance-Company	1836	240	244	.	
34.	Brüssel.	„Royale Belge“	1853	358	345	5	
35.	Zeyst	„Kosmos“	1862	17	22	.	
36.	Liverpool . . .	Liverpool and London & Globe	1836	1 399	1 451	9	
37.	„ . . .	„Royal“, V.-G.	1845	648	677	.	
38.	Edinburg . . .	North British & Mercantile	1823	819	843	.	
39.	Basel	Baseler Lebens-V.-G.	1865	154	182	16	
40.	New-York . . .	„Germania“	1860	.	.	20	
41.	Lausanne . . .	„Die Schweiz“	1858	303	318	2	
42.	New-York . . .	„Equitable“	1859	63	85	1	
43.	Wien	„Der Anker“	.	.	126	.	
		II. Steigende Renten insbesondere (meistens wohl unter I.).					
1.	Berlin	Preussische Rentenversicherungs-Anstalt	1838	[3]) 77 575	77 053	61 152	[illegible]
2.	Brüssel	Belgische Gesellschaft der vereinigten Rentner[4])	.	2 842	2 333	180	
3.	Lausanne . . .	„Die Schweiz“: Tontinen	1858	3	.	.	
		III. Aufgehobene Renten.					
1.	Berlin	Berliner allgemeine Wittwenpensions- und Unterstützungs-Kasse	1835	605	[5]) 532	586	
2.	Breslau	Allgemeine preussische Altersversorgungs-Anstalt: Pensionen	1845	98	[6]) 95	95	
3.	Halle a./S. . .	„Iduna“: Versicherung aus väterlicher Fürsorge, Kinderversorgung	1854	244	166	218	
4.	Berlin	Berlinische Renten- und Capitalien-V.-B.: Pensionen	1844	36	36	34	
5.	„	Preussische Lebens-V.-A.-G.: Töchter-Versorgungs-Rente	1865	2	2	2	
6.	Hamburg . . .	„Janus“: Wittwenpension	1848	23	26	† 14	
7.	Brüssel.	Belgische Gesellschaft der vereinigten Rentner: Milizassociation	.	1 060	† 749	.	

[1]) Zuweilen ist offenbar nicht das am Jahresschlusse vorhandene, sondern das im Jahre eingezahlte Ei[...] gemeint. — [2]) bei mehreren Gesellschaften offenbar einschliesslich des Rentenfonds. — [3]) mit 202 489 bezw. 203 9[...]

…llschaften im Jahre 1881.

…ammtbetrag der versicherten Renten				Einnahmen an Prämien und Einlagen 1881		Auszahlungen 1881		Zu Ende 1881 vorhanden:			Laufende Nummer.
…ganzen Geschäfte		in Preussen									
…880	1881	1880	1881	überhaupt	in Preussen	überhaupt	in Preussen	Schadenreserve	Einlagecapital[1]) (Rentenfonds)	Reservefonds[2])	
…	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
…9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	1
…5 823	132 628	52 999	54 600	13 357	30 344	101 619	41 291	.	1 028 391	.	29.
…0 431	254 082	21 279	32 178	.	.	145 790	18 444	74 155	2 493 650	.	30.
…6 315	59 966	17 998	22 838	6 123	1 867	33 788	9 914	.	330 228	358 905	31.
…6 855	79 615	33 700	47 200	159 950	.	63 781	3 588	1 190	691 998	.	32.
	.	.	.	131 894	.	138 447	.	.	1 314 145	.	33.
…0 105	105 213	399	776	72 010	1 400	104 072	629	.	795 736	.	34.
…1 379	13 477	.	.	.	.	5 821	.	.	.	.	35.
…217	1 394 244	.	.	.	.	1 177 397	.	.	10 514 674	.	36.
…5 857	496 996	.	.	550 661	.	466 037	2 691	.	4 540 408	.	37.
…3 603	884 425	.	.	1 392 283	.	810 118	.	.	7 910 303	.	38.
…801	100 634	6 746	8 435	117 183	9 550	77 898	6 965	.	802 739	.	39.
…284	12 570	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40.
…417	76 897	725	725	70 035	—	66 690	725	.	555 757	.	41.
…605	189 087	550	1 840	.	.	76 640	600	.	1 855 201	.	42.
	89 010	.	.	80 873	.	54 155	.	.	517 876	.	43.
	.	.	.	771 607	.	.	.	.	38 839 064	1 394 583	1.
…342	2 170 742	381 176	333 336	77 871	12 917	644 104	68 553	.	.	153 991	2.
…460	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3.
…580	183 750	197 970	175 800	63 771	57 471	204 025	.	.	.	2 343 350	1.
…577	15 800	16 394	15 757	1 436	1 436	5 176	4 993	.	40 434	.	2.
	.	.	.	.	.	6 002	5 214	173	6 499	12 564	3.
…860	10 860	9 741	9 741	1 479	1 032	7 035	6 894	.	.	113 462	4.
…300	300	300	300	.	.	.	.	.	834	.	5.
…676	16 676	5 160	11 460	3 218	1 520	.	.	.	33 058	.	6.
…400	104 860	.	.	250	.	39 801	.	.	.	.	7.

…s 172 041 bezw. 171 190 Einlagen. — [4]) Ueberlebungskassen oder Tontinen; von 400 000 M. Actiencapital sind 150 000 M. …lt. — [5]) Am 1. December 1882. — [6]) Am 1. Juli 1882. — [7]) und 751 892 bezw. 894 812 M. Capital.

D. Feu

I. Die öffentlichen Fe

a) Ergebnisse der deutschen öffentlich

Jahre.	Versicherungssummen Millionen ℳ	Beiträge²) der Versicherten im Ganzen ℳ	Beiträge²) der Versicherten: Promille der Versicherungssumme	Schadenvergütungen im Ganzen ℳ	Schadenvergütungen: Pro[…] d[…] Versi[…] run[…] sum[…]
1	2	3	4	5	[illegible]
1866	14 864	28 218 294	1,90	25 999 803	
1867	15 517	30 143 061	1,94	27 325 488	
1868	16 009	34 126 122	2,18	35 463 204	
1869	16 509	32 423 961	1,96	28 585 050	
1870	16 941	32 744 958	1,93	25 622 076	
1871	17 331	29 953 824	1,73	24 454 782	
1872	18 044	31 390 848	1,74	26 674 401	
1873	18 983	33 212 961	1,75	27 772 020	
1874	20 176	36 650 412	1,82	31 050 564	
1875	21 646	37 932 051	1,75	26 791 794	
1876	22 819	39 455 529	1,73	29 563 542	
1877	24 092	38 854 733	1,61	30 474 018	
1878	24 949	40 257 501	1,61	38 922 626	
1879	25 790	43 020 248	1,67	37 788 269	
1880	26 641	44 523 321	1,67	42 061 130	
1866—80	300 311	532 907 824	1,77	458 548 767	

¹) Der Abhandlung von H. Brämer „Die Lebens- und Feuerversicherung u. s. w." in der „Zeitschrift des [...] preuss. statist. Bureaus", Jahrgang 1882, S. 29 ff., entnommen. — ²) Beiträge und sonstige Erhebungen von den Vers[...]

Noch: I. Die öffentlichen F

b) Ergebnisse der öffentlichen Feuerversich

Laufende Nummer.	Sitz der Anstalt.	Firma der Versicherungsanstalt.	Versicherungssumme am Jahresschluss 1880 ℳ	Versicherungssumme am Jahresschluss 188[…] ℳ
1	2	3	4	5
1.	Königsberg . . .	Domänen-Feuerschädenfonds der Provinzen Ost- und Westpreussen	28 475 325	[illegible]
2.	„ „ . . .	Landschaftliche Feuersocietät für Ostpreussen	192 042 610	[illegible]
3.	„ „ . . .	Ostpreussische Städte-Feuersocietät (Termin 10. Februar 1882)	23 845 870	[illegible]
4.	„ „ . . .	Feuersocietät der landschaftlich nicht associationsfähigen Grundbesitzer (ostpreussische ländliche)	173 198 600	[illegible]
5.	„ „ . . .	Feuersocietät der Stadt Königsberg (1. April 1882)	621 825	[illegible]
6.	Marienwerder . .	Landschaftliche Feuersocietät für Westpreussen	108 195 270	[illegible]

…rsicherung.

…cherungs-Anstalten.

…rversicherungs-Anstalten von 1866—1880.[1])

Jahre.	Zinseneinnahme[3]) ℳ	Ausgaben[4]) für öffentliche Zwecke ℳ	Verwaltungskosten[5]) im Ganzen ℳ	Verwaltungskosten[5]) Promille der Versicherungssumme	Vermögenszunahme ℳ
1	2	3	4	5	6
…6	884 049	701 613	2 082 693	0,140	542 986
…7	868 044	795 996	2 118 531	0,137	598 986
…8	1 009 503	785 583	2 184 777	0,136	—3 390 981
…9	1 009 659	834 030	2 225 619	0,135	1 660 908
…0	951 678	760 164	2 335 605	0,138	4 986 897
…1	1 222 188	699 276	2 341 971	0,135	3 816 681
…2	1 463 703	747 342	2 594 580	0,143	2 817 672
…3	1 614 774	736 152	3 197 034	0,168	3 110 655
…4	1 727 268	804 732	3 343 029	0,166	3 396 045
…5	1 864 650	809 788	4 163 284	0,192	8 477 493
…6	2 089 590	1 052 312	3 939 471	0,178	6 781 524
…7	2 365 264	1 224 311	4 086 481	0,169	5 116 716
…8	2 593 160	1 352 860	4 317 993	0,178	—1 292 438
…9	2 701 203	1 520 779	4 517 654	0,175	2 235 310
…0	2 737 991	1 524 537	4 541 686	0,170	— 241 066
…—80	25 102 724	14 349 475	47 990 408	0,160	38 617 388

…Zinseneinnahme abzüglich der Zinsenausgabe. — [4]) für das Löschwesen und andere öffentliche Zwecke. — [5]) für Special-…ungen und Taxrevisionen, ordentliche und ausserordentliche Verwaltungskosten.

…cherungs-Anstalten.

…lten Preussens im Jahre 1881.

…aben im Jahre 1881 für: …ndschäden aus …eren Jahren ℳ	…aben im Jahre 1881 für: Verwaltungs- u. a. Kosten einschl. Feuerwehren ℳ	Ausgeschriebene Beiträge 1881: vom Tausend der Versicherungssumme in den Beitragsklassen	Ausgeschriebene Beiträge 1881: überhaupt ℳ	Zu Ende 1881 betrugen: die rückständigen Brandvergütungen ℳ	Zu Ende 1881 betrugen: der Ueberschuss ℳ	Laufende Nummer.
6	7	8	9	10	11	1
13 932	2 048	$1\frac{1}{2}$—2	94 647	67 619	—	1.
719 376	76 677	$1\frac{3}{5}$—11	743 025	139 862	243 806	2.
58 241	16 135	$1\frac{4}{5}$—20	78 706	7 177	183 157	3.
1 270 558	78 233	$2\frac{1}{2}$—5	1 237 000	459 576	256 730	4.
50	752	—	2	—	131 611	5.
487 744	57 697	$1\frac{1}{2}$—$7\frac{11}{15}$	382 050	154 816	247 665	6.

Noch: I. Die öffentlichen Fe[illegible]

Noch: b) Ergebnisse der öffentlichen Feuerversicherun[illegible]

Laufende Nummer.	Sitz der Anstalt	Firma der Versicherungsanstalt	Versicherungssumme am Jahresschlusse 1880 ℳ	Versicherungssumme am Jahresschlusse 1881 ℳ
1	2	3	4	5
7.	Danzig	Westpreussische (allg.) Immobiliar - Feuersocietät (31. März 1882)	77 327 600	75 513[illegible]
8.	Elbing	Feuersocietät der Stadt Elbing	4 355 270	4 571[illegible]
9.	Thorn	„ „ „ Thorn	12 547 700	12 975[illegible]
10. a.	Berlin	Dominial-Feuerschaden-Verband der Provinzen Brandenburg, Pommern u. Sachsen (1. Mai 1882): Brandenburg	35 384 625	35 540[illegible]
10. b.	„	Domänen d. Provinz Pommern (1. Mai 1882.	13 984 225	14 130[illegible]
10. c.	„	Domänen d. Provinz Sachsen (1. Mai 1882.	32 255 450	31 940[illegible]
11.	„	Feuersocietät der Stadt Berlin (1. October 1881)	1 958 870 400	2 010 306[illegible]
12.	„	Städte-Feuersocietät der Provinz Brandenburg	506 609 400 ²)	515 63[illegible]
13.	„	Land-Feuersocietät der Kurmark und d. Niederlausitz:		
		Immobilien	480 060 500 ³)	469 36[illegible]
		Mobilien (am 1. Januar 1871 begonnener Zweig)	29 584 905	31 31[illegible]
14.	Arnswalde . . .	Neumärkische Land-Feuersocietät:		
		Immobilien	195 847 975 ⁴)	199 65[illegible]
		Mobilien (seit 13. April 1863)	23 517 150	24 71[illegible]
15.	Stettin	Feuersocietät der Städte von Altpommern:		
		Immobilien	40 463 667	42 08[illegible]
		Mobilien (seit 22. Juni 1864)	6 840 563	7 151[illegible]
16.	„	Altpommersche Land-Feuersocietät:		
		Immobilien	352 913 300	364 90[illegible]
		Mobilien (seit 1. Juli 1873)	43 032 200	49 67[illegible]
17.	„	Feuersocietät der Stadt Stettin	75 092 045	75 17[illegible]
18.	Stralsund	Neuvorpommersche Brandversicherungs-Societ. (1. November 1881)	84 464 480	81 14[illegible]
19.	„	Stadt-Brandassecuranz	21 271 835	21 5[illegible]
20.	Posen	Feuersocietät der Provinz Posen	647 977 775	670 61[illegible]
21.	Breslau	Feuersocietät der Stadt Breslau	347 993 600	353 9[illegible]
22.	„	Schlesische Provinzial-Städte-Feuersocietät . .	216 190 500	235 55[illegible]
23.	„	Provinzial-Land-Feuersocietät für Schlesien:		
		Immobilien	518 563 110	555 77[illegible]
		Mobilien	55 445 200	81 75[illegible]
—	Görlitz	Feuersocietät der Oberlausitz⁵):		
		Immobilien	33 221 910	—
		Mobilien (seit 5. August 1863)	11 820 030	—
24.	Merseburg . . .	Provinzial-Städte-Feuersocietät der Provinz Sachsen:		
		Immobilien	445 303 780	455 2[illegible]
		Mobilien (seit 27. September 1877)	20 677 810	28 4[illegible]

drei Provinzen. — ²) darunter Kirchen und Thürme 11 735 900 M. — ³) [illegible]

…sicherungs-Anstalten.

…stalten Preussens im Jahre 1881.

…sgaben im Jahre 1881 für		Ausgeschriebene Beiträge 1881		Zu Ende 1881 betrugen		Laufende Nummer.
…randschäden aus …heren Jahren ℳ	Verwaltungs- u. a. Kosten einschl. Feuerwehren ℳ	vom Tausend der Versicherungs-summe in den Beitragsklassen	überhaupt ℳ	die rückständigen Brand-vergütungen ℳ	der Ueberschuss ℳ	
6	7	8	9	10	11	1
872 935	44 505	$2\frac{4}{5}$—$14\frac{7}{15}$	778 460	431 733	—	7.
—	1 977	$\frac{1}{2}$—$\frac{14}{15}$	2 898	—	141 661	8.
8 131	2 238	$\frac{1}{2}$	6 396	—	1 022 867	9.
58 625	[3] 7 848	1—$1\frac{1}{2}$	43 608	[1] 279 993	—	10. a.
54 596	.	1—$1\frac{1}{2}$	17 935	.	.	10. b.
52 496	.	1—$1\frac{1}{2}$	37 066	.	.	10. c.
485 763	498 199	$\frac{1}{2}$—3	1 014 822	166 766	620 564	11.
556 232	83 901	$\frac{3}{5}$—$8\frac{2}{5}$	615 149	163 694	1 099 639	12.
2 029 059	204 459	1,7—21,6	2 105 487	227 798	510 067	13.
57 693		.	98 756			
465 178	50 282	0,4—6,8	480 978	148 278	207 536	14.
10 085		.	52 113			
70 245	29 283	$2\frac{1}{6}$	91 257	21 500	2 498	15.
9 670		$2\frac{7}{30}$	16 289			
1 092 760	99 432	$\frac{2}{5}$—$4\frac{2}{3}$	878 011	284 037	458 990	16.
127 669		.	105 649			
1 403	10 226	$\frac{2}{3}$	50 085	—	198 832	17.
145 952	25 210	$1\frac{1}{5}$—$4\frac{11}{15}$	172 972	65 741	90 540	18.
2 035	784	0,9	14 335	—	53 320	19.
2 617 607	284 416	$1\frac{1}{6}$—$9\frac{1}{2}$	2 210 570	1 340 460	386 072	20.
21 385	127 717	$\frac{17}{30}$	225 360	3 158	1 801 794	21.
177 115	51 725	1—$3\frac{1}{3}$	251 603	7 069	821 894	22.
974 580	186 612	$\frac{13}{15}$—$5\frac{4}{15}$	1 105 328	99 900	4 355 727	23.
63 082			122 636			
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	
417 657	225 577	0,9—4,3	740 009	43 684	473 047	24.
8 064			46 118			

…75 M. — [4]) desgleichen 4 250 275 M. — [5]) aufgelöst durch Allerhöchste Ordre vom 14 …

Noch: I. Die öffentlichen Fe[…]

Noch: b) Ergebnisse der öffentlichen Feuerversicherung[…]

Laufende Nummer.	Sitz der Anstalt.	Firma der Versicherungsanstalt.	Versicherungssumme am Jahresschlusse 1880 ℳ	1881 ℳ
1	2	3	4	5
25.	Magdeburg . . .	Magdeburgische Land-Feuersocietät:		
		Immobilien	401 452 135	416 685 [illegible]
		Mobilien (seit 24. März 1863)	131 858 144	141 986 [illegible]
26.	Halberstadt . . .	Ritterschaftliche Feuersocietät des Fürstenthumes Halberstadt	16 636 285	16 908 [illegible]
27.	Merseburg . . .	Land-Feuersocietät des Herzogthumes Sachsen:		
		Immobilien	420 402 300	435 701 [illegible]
		Mobilien (seit 21. August 1863)	141 837 740	149 578 [illegible]
28.	Kiel	Provinzialständische Feuerversicherungs-Anstalt:		
		Immobilien	827 389 720	840 282 [illegible]
		Mobilien (seit 8. März 1876)	65 254 140	76 723 [illegible]
29.	„	Schleswig-Holsteinsche adlige Brandgilde:		
		Immobilien	53 307 100	52 704 [illegible]
		Mobilien (seit 1828)	17 232 600	16 559 [illegible]
30.	Hannover	Vereinigte landschaftliche Brandkasse:		
		Immobilien	655 729 027	665 866 [illegible]
		Mobilien (gemäss Allerh. Erlass vom 3. Juni 1871)	98 817 891	108 203 [illegible]
31.	Stade	Bremen- und Verdensche Brandversicherungs-Gesellschaft	203 893 300	187 142 [illegible]
32.	Aurich . . . . :	Ostfriesische Feuerversicherungs-Gesellschaft der Städte und Flecken	43 692 180	44 659 [illegible]
33.	„	Ostfriesische Feuerversicherungs-Gesellschaft des platten Landes	84 267 970	86 537 [illegible]
34.	Lüneburg	Städtische Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Lüneburg: Immobilien	4 699 903	4 822 [illegible]
35.	Ritzebüttel . . .	Immobiliar-Feuergilde zu Groden[3])	[4]) 11 355 750	[4]) 11 553 [illegible]
36.	Bergedorf	Feuerkasse für die Vierlande und die Dorfschaft Geesthacht[3])	[5]) 9 432 730	[5]) 9 436 [illegible]
37.	Münster	Westfälische Provinzial-Feuersocietät:		
		Immobilien	774 189 310	789 150 [illegible]
		Mobilien (seit 16. December 1861, Termin 1. Juli 1882)	154 774 380	158 361 [illegible]
38.	Kassel	Hessische Brandversicherungs-Anstalt	720 186 330	730 300 [illegible]
39.	Wiesbaden . . .	Nassauische Brandversicherungs-Anstalt . . .	598 683 020	606 883 [illegible]
40.	Koblenz	Rheinische Provinzial-Feuersocietät:		
		Immobilien	1 559 960 410	1 580 861 [illegible]
		Mobilien (seit 2. Juli 1863)	368 280 512	375 657 [illegible]
41.	Sigmaringen . .	Immobiliar-Feuersocietät für die Hohenzollernschen Lande (31. März 1882)	59 156 240	[7]) 59 857 [illegible]
		Summe . . .	14 240 485 622	14 553 105 [illegible]

[1]) Promille der Beitragssumme von 413 441 400 bezw. 186 200 100 M. — [2]) für das Jahr 1880. — [3]) hier […] nommen nach dem Vorgange der Zeitschrift. — [4]) davon im preussischen Amte Otterndorf 8 961 650 bezw. 9 15[…]

…icherungs-Anstalten.

…alten Preussens im Jahre 1881.

…gaben im Jahre 1881 für		Ausgeschriebene Beiträge 1881		Zu Ende 1881 betrugen		Laufende Nummer.
…ndschäden aus …eren Jahren ℳ	Verwaltungs- u. a. Kosten einschl. Feuerwehren ℳ	vom Tausend der Versicherungs-summe in den Beitragsklassen	überhaupt ℳ	die rückständigen Brand-vergütungen ℳ	der Ueberschuss ℳ	
6	7	8	9	10	11	1
486 044	178 024	(1) 1—4	2) 751 926	119 078	4 662 900	25.
98 229		(1) 1	2) 226 822			
4 441	1 308	$^1/_6$—1	16 110	3 460	9 533	26.
302 048	221 650	0,9—3$^2/_3$	682 529	59 411	1 980 770	27.
102 269		.	225 606			
2 061 570	232 607	$^2/_3$—3$^2/_3$	1 557 764	874 439	585 899	28.
172 028		.	152 598			
179 871	38 794	1$^1/_{12}$—9$^1/_3$	162 653	19 199	20 280	
55 246	15 468	1$^3/_5$—3$^1/_2$	52 572	8 654	169 958	29.
1 753 394	280 681	1,7—2$^{29}/_{30}$	1 333 910	101 355	2 462 363	30.
101 709		1$^{17}/_{30}$	149 828			
813 304	76 481	.	642 219	184 460	—	31.
8 466	3 930	—	.	7 163	192 184	32.
139 788	10 466	1—2	172 473	50 860	373 134	33.
586	2 827	$^5/_6$—1$^3/_5$	5 142	—	166 930	34.
17 338	.	.	4) 23 063	—	7 701	35.
54 106	.	.	5) 54 106	38 500	—	36.
1 279 642	260 599	0,9—4$^1/_{15}$	1 448 519	490 833	3 489 085	37.
162 027		.	244 157			
1 137 767	399 851	1$^2/_3$	6) 1 211 181	367 591	431 501	38.
690 685	81 478	$^3/_5$—3	6) 912 318	303 846	448 098	39.
2 216 806	437 507	0,5—3,9	2 245 595	432 170	2 858 754	40.
436 793		.	646 023			
180 652	3 071	1	59 745	56 803	592 698	41.
25 384 727	**4 410 675**	.	**26 796 179**	**7 230 683**	**31 759 805**	

…M. Brandentschädigungen und 18 298 M. Prämieneinnahme. — 5) davon ebenso in Hannover 342 940, 343 990, und … — 6) excl. Taxationsgebühren. — 7) gänzlich rückgedeckt bei „Thuringia".

II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

a) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen von 1867—188[illegible]

Jahre.	Versicherungssumme ℳ	Beiträge der Versicherten überhaupt ℳ	Beiträge der Versicherten Promille der Versicherungssumme	Schädenzahlungen überhaupt ℳ	Schädenzahlungen Promille der Versicherungssumme	Vermög[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7
1867	2 458 715 979	3 519 387	1,43	3 048 714	1,24	.
1868	2 588 839 248	4 966 116	1,92	4 404 558	1,70	.
1869	2 682 406 845	4 105 485	1,53	3 536 814	1,32	.
1870	2 656 445 619	4 089 192	1,54	3 125 460	1,18	2 389[illegible]
1871	2 780 324 100	4 418 289	1,59	3 612 987	1,30	2 914[illegible]
1872	2 979 150 171	5 139 057	1,72	4 578 507	1,54	2 984[illegible]
1873	3 224 664 777	5 323 731	1,65	4 181 274	1,30	3 090[illegible]
1874	3 420 646 239	5 751 129	1,68	3 940 842	1,15	3 196[illegible]
1875	3 528 105 789	4 958 798	1,41	3 689 644	1,04	3 8[illegible]
1876	3 673 672 463	4 747 243	1,29	3 561 321	0,97	4 000[illegible]
1877	3 846 737 267	5 396 176	1,40	4 087 120	1,06	4 285[illegible]
1878	3 980 734 789	6 028 192	1,51	4 726 926	1,19	4 50[illegible]
1879	4 079 184 397	7 056 041	1,73	5 637 915	1,38	4 69[illegible]
1880	4 190 864 965	6 929 708	1,65	5 385 840	1,28	4 853[illegible]
1867—1880.	**46 090 492 648**	**72 428 544**	**1,57**	**57 517 915**	**1,25**	.

[1]) Der Abhandlung von H. Brämer „Die Lebens- und Feuerversicherung u. s. w." in der Zeitschrift des K[illegible] preussischen statistischen Bureaus, Jahrgang 1882, S. 29 ff. entnommen.

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre [illegible]

Namen der Gesellschaft.	Versicherungssumme zu Ende 1881 ℳ	Ausgaben im Jahre 1881 für Brandschäden ℳ	Ausgaben im Jahre 1881 für Verwaltung und Nebenkosten ℳ	Ausgeschriebene Beiträge 1881 durchschnittlich pro Mille ℳ	Ausgeschriebene Beiträge 1881 überhaupt ℳ	Betrag [illegible] Ende 1[illegible] noch nicht gedeckten Schäden ℳ
1	2	3	4	5	6	7
I. Mühlenverbände.						
1. Privat-Feuersoc. für Wind- und Wasser-Abmahlmühlen auf dem Weichsel-Nogat-Delta	513 810	—	.	.	.	—
2. Mühlenbrand-Unterstützungsv. zu Briesen (Kreis Kulm) . . .	814 230	—	460	—	—	—
3. Mühlen-Feuersoc. der Kurmark Brandenb. u. der Niederlausitz zu Neuruppin	9 354 200	68 556	13 478	$3^3/_8$—12	74 987	—
4. Mühlen-Brandsoc. für Neuvorpommern und Rügen (Termin 15. Juli 1882)	3 246 800	423	2 365	[1]) $2^1/_2$	18 672	—
5. Mühlenversicherungs-Verein zu Fraustadt (1. April 1882) . . .	850 000	75	412	$3^1/_2$	3 060	—
6. Desgl. zu Unruhstadt (Termin 1. April 1882)	897 000	381	534	$3^1/_2$	2 814	—
7. Desgl. zu Kosten	188 350	—	187	5	1 014	—

[1]) Ordentlicher Beitrag.

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

loch: b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre 1881.

Namen der Gesellschaft.	Versicherungssumme zu Ende 1881 ℳ	Ausgaben im Jahre 1881 für: Brandschäden ℳ	Verwaltung und Nebenkosten ℳ	Ausgeschriebene Beiträge 1881: durchschnittlich pro Mille ℳ	überhaupt ℳ	Betrag der Ende 1881: noch nicht gedeckten Schäden ℳ	vorhandenen Reserve ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
Noch: I. Mühlenverbände.							
'ersich.-Verein der Bockwindnühlen-Besitzer für die Provinz chlesien u. d. Reg.-Bez. Posen u Neumarkt	3 726 729	10 492	3 006	3 1/3	12 422	—	35 977
Niederschlesischer Windmühl.-Versich.-Verein zu Glogau	2 805 800	7 732	1 795	4	10 023	9 245	11 017
Windmühlen-Versich.-Verein m Kreise Bitterfeld	523 090	5 406	80	4	2 107	—	3 400
desgl. zu Delitzsch	791 225	2 436	142	1	884	—	4 199
desgl. zu Halle	1 418 725	—	5 320	.	.	.	.
Hannov. Windmühl.-Brandvers.-Verein in Lehrte (1. Juli 1881) Immobil.	5 037 799	18 269	3 227	1 1/2—7	23 298	10 764	44 843
Mobilien	361 480	1 805			988		
Mühl.-Brandsoc. v. Ostfriesland Aurich (für Immobil., Termin Juli 1881)	2 962 129	44 013	2 617	1) .	.	14 182	231 858
Mobiliarversicherungs-Vereine von Beamten, Predigern und Lehrern.							
Brandvers.-Verein preussischer Forstbeamten zu Berlin	16 898 950	5 149	2 057	1,1	16 109	12	13 444
Mobiliar-Feuersoc. des kathol. Klerus der Diöcese Breslau	2 409 750	2 432	360	2) .	.	.	27 674
Prediger- und Lehrerverein an der Elbe zur gegenseit. Unterst. bei Brandfällen in der Provinz Sachsen mit Anhalt	63 781 400	6 077	.	4 4/15	8 568	282	.
Lehrer-Feuer-V.-Verein für die Herzogth. Schlesw.-Holst. und Lauenburg z. Kiel (1. Juni 1882)	5 725 450	11 810	1 042	1,8—2,6	11 503	5 084	.
Hildesheimer Prediger-Brand-Verein	7 791 200	—	1 303	1/2	3 880	.	.
Lehrer-Brand-V.-V. für die Prov. Hannover (Kr. Marburg)	11 178 620	12 833	755	1 1/8	21 787	.	20 200
Mobiliar-Feuervers. f. d. evang. Prediger in Ostfriesland und Harlingerland (zu Aurich)	1 351 950	—	17	1/3	407	—	4 750
Mobiliar-Feuer-V.-Verein der urhess. Geistl. (1. April 1882)	3 019 045	44	305	.	.	.	1 791
desgl. für Lehrer	5 194 231	1 925	85	.	6 637	.	29 751
Immobiliarversicherungs-Verbände für Theile einer Provinz.[3]							
Feuersocietät des Kr. Pr. Holland (1. April 1882)	9 844 630	42 021	1 536	5	48 033	12 540	69 968

[1]) Lediglich Abschlussbeitrag von 15 Proc. baar zu zahlen oder depositalmässig zu verzinsen. — [2]) Zahlung von ...geld je nach Höhe der Versicherungssumme. — [3]) Eingegangen sind die Vereine zu Richnow im Kreise Graudenz, ...-Verein für die vormalige Thyrstruper Harde (Kirchspiel Stepping), Feuer-Versicherungs-Gesellschaft f[illegible] ...de auf Alsen, Schwansener Brandgilde für Immobilarversicherung.

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

Noch: b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre 1881.

Namen der Gesellschaft.	Versicherungssumme zu Ende 1881	Ausgaben im Jahre 1881 für		Ausgeschriebene Beiträge 1881		Betrag [illegible] Ende [illegible]
		Brandschäden	Verwaltung und Nebenkosten	durchschnittlich pro Mille	überhaupt	noch nicht gedeckten Schäden
	M	M	M	M	M	M
1	2	3	4	5	6	7
Noch: III. Immobiliar-V.-Verb. für Theile einer Provinz.						
2. Bäuerl. Brand-Bauverein der gräflich Dohna'schen Güter im Kr. Pr. Holland (1. April 1882)	846 000	2 380	89	2,3	1 974	.
3. Privat-Feuersoc. des Kreises Heilsberg (1. April 1882) . .	30 058 420	135 842	3 585	$6^{1}/_{4}-12^{1}/_{2}$	108 393	32 581
4. Desgl. der Kreise Heiligenbeil, Braunsberg, Pr. Eylau und Königsberg	13 362 402	30 470	2 057	$1^{2}/_{3}$	22 271	.
5. Desgl. des Kreises Allenstein	6 591 530	21 275	1 541	2,1	16 148	3 865
6. Göttchendorfer Feuer-V.-G. (1. April 1882)	529 320	4 055	986	5	2 633	4 655
7. Vers.-Verein ländl. Grundbes. der Tilsiter Niederung	6 314 119	8 397	1 413	$3^{1}/_{2}$	11 051	.
8. Erster köllm. Feuer-V.-Verein im Kreise Niederung	5 258 794	21 122	813	$5^{1}/_{2}$	22 512	.
9. Feuer-V.-Verein ländl. Grundbesitzer in Littauen	6 286 167	15 273	2 092	$3^{1}/_{3}$	20 954	.
10. Privat-Feuer-V.-Verein für das Drewenzgebiet zu Zlottern (Kr. Thorn)	124 980	.	20	.	.	.
11. Brandunterstützungs-V. zu Gross Kruszyn (Kr. Strasburg)	196 750	537	42	.	.	.
12. Desgl. zu Mischlewitz (Kreis Kulm)	936 540	2 628	238	$1^{2}/_{3}-3{,}3$	2 819	.
13. Hohenkircher Unterst.-Ver. für Brandschäden im Kr. Strasburg	1 227 200	760	211	$^{7}/_{30}$	859	.
14. Feuerversich. der zum Amte Neustadt a./D. gehörigen Colonien u. der Colonie Sophiendorf zu Dreetz	1 164 950	3 602	80	.	.	3 225
15. Immobil.-Feuer-V.-G. der Ost- und Westprignitz in Perleberg	9 498 100	13 549	1 777	1—2	14 069	2 174
16. Feuersocietät des Warthebruches des Amtes Pyrehne .	4 832 925	8 102	432	$1^{1}/_{3}$	6 634	.
17. Warthebruchs-Feuersocietät des Oststernberger Kreises . .	2 509 400	1 754	440	$^{2}/_{3}$	2 021	.
18. Privat-Feuersocietät zu Neu-Mecklenburg	172 175	.	.	.	.	.
19. Feuersocietät des Dorfes Burg im Kreise Kottbus . . .	1 378 675	3 000	226	.	3 288	.
20. Feuersocietät Concordia zu Neu-Karbe (Kreis Friedeberg)	830 565	4 930	163	$1^{1}/_{6}$	.	7 851
21. Unterstützungs-Verein bei Brandschäden in Marienwalde (Kreis Birnbaum, Termin 1. April 1882)	1 841 175	4 618	240	.	4 976	.
22. Desgl. in Alt Marine (Kreis Birnbaum)	2 177 700	.	104	.	.	1 610

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

ch: b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre 1881.

Namen der Gesellschaft.	Versicherungssumme zu Ende 1881	Ausgaben im Jahre 1881 für		Ausgeschriebene Beiträge 1881		Betrag der Ende 1881	
		Brandschäden	Verwaltung und Nebenkosten	durchschnittlich pro Mille	überhaupt	noch nicht gedeckten Schäden	vorhandenen Reserve
	M	M	M	M	M	M	M
1	2	3	4	5	6	7	8
ı: III. Immobiliar-V.-Verb. ır Theile einer Provinz.							
ivat-Feuer-V.-V. zu Bentchen (Kreis Meseritz, April 1882)	299 647	.	21	.	4	.	92
atzer Landgemeinde-Feuer-G.	29 011 120	49 245	4 283	.	58 848	2 942	314 155
ivat-Feuer-Vers.-G. der ıdlichen Ortschaften des eises Landeshut in Grüssau April 1882)	8 796 235	12 665	3 151	$1^1/_2$	16 325	7 470	78 100
ivat-Feuer-V.-G. für ländhe Gebäude im Kreise wenberg zu Schmottseiffen	16 409 610	85 272	2 655	4	65 051	25 943	51 300
andassecuranz-Verein für Thyrstruper und Haderseener Harden (Termin Juni 1881)	9 012 503	—	—	—	—	—	—
ehschoof- und Fuhrverein das Kirchspiel Mangstrup	84 000	520	12	$6^1/_3$	532	—	—
ınd-V.-V. für Gebäude Baurup und Umgegend December 1881)	4 405 170	21 642	702	5	22 678	—	2 425
ener Brandversicherungsrein für Gebäude	4 359 000	20	576	—	—	—	596
spitals-Brandkassen-Immobiliar-Versicherung zu nsburg	2 117 514	—	1 377	$^1/_{16}$	1 323	—	25 360
ındhofer freie Brandgilde hannis 1881)	4 408 975	11 710	482	2,8	10 141	—	8 797
ındversicherungs-Verein Landgebäude in der Lohde, Mögeltondern, Ballum Birkens (1. April 1881)	6 897 686	31 377	2 349	3,4	23 439	14 255	3 260
dfriesischer Feuer-Versicherungsverein (1. Juni 1881)	1 121 170	832	207	.	.	.	3 260
ein zur gegenseitigen erstützung in Brandfällen der Insel Föhr	138 000	—	5	$^1/_2$	69	—	1 069
ndkasse für Immobilien in terland-Föhr und Amrum	1 038 720	—	1 511	1	1 039	1 800	6 100
er-V.-V. d. Wiedingharde	1 319 800	—	134	1,05—1,3	1 048	—	1 781
erstedter Brandgilde März 1881)	7 586 820	15 697	1 352	3	15 805	.	.
endorfer Brand-Baugilde Kreise Steinburg, 24. Juni 1)	8 740 300	20 336	.	.	.	.	— 90
s Kollmar'sche Käthnere 1880/81	447 250	1 625	41	4	1 782	—	189
ligenstedten-Kampergilde nmelfahrt 1881)	543 415	1 130	123	2	1 086	—	170

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

Noch: b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre 18[illegible]

Namen der Gesellschaft.	Versicherungssumme zu Ende 1881 ℳ	Ausgaben im Jahre 1881 für: Brandschäden ℳ	Verwaltung und Nebenkosten ℳ	Ausgeschriebene Beiträge 1881: durchschnittlich pro Mille ℳ	überhaupt ℳ	Betrag … Ende 18[illegible]: noch nicht gedeckten Schäden ℳ
1	2	3	4	5	6	7
Noch: III. Immobiliar-V.-Verb. für Theile einer Provinz.						
42. Bahrenflether Gilde (Pfingsten 1881)	515 540	30	42	1	515	—
43. Neuenkirchener Gilde	.	—	.	¹) —	—	.
44. Horster Pfingstgilde (Pfingsten 1881)	883 245	712	176	²) 0,9	956	—
45. Benningstedter St. Vitusgilde (15. Juni 1881)	469 982	4 000	118	9	4 118	.
46. Gebäude-Brand-Versicherungs-Gesellschaft ³) für die Aemter Bordesholm, Kiel, Kronshagen und den klösterlich Preetzer Walddistrict (1. October 1881)	1 190 900	1 099	2 390	1—3	2 439	.
47. Hannoversche Feuer-V.-B.	24 030 824	25 594	8 718	$1^4/_5$	21 500	—
48. Wilhelmsburg-Neuhöfer Brandkasse (30 Novbr. 1881)	2 783 790	38 915	689	.	284	.
49. Feuer-V.-V. der Landgemeinden des Kirchspiels Soltau	1 577 900	—	344	$1^1/_2$—2	2 915	—
50. Hermannsburger Feuer-V.-V.	1 921 705	9 800	1 031	$1^1/_3$—3	4 087	7 50[illegible]
51. Feuer-V.-G. zu Westernende Otterndorf	2 919 600	10 525	1 013	4	11 918	.
52. Privat-Feuer-V.-V. in der Stadt Krefeld	14 957 660	292	8 132	.	⁴) 11 594	—
53. Privat-Feuer-V.-V. des platten Landes der Bürgermeisterei Krefeld	2 569 633	518	2 275	$1^1/_3$—$2^1/_2$	2 744	.
IV. Versicherungs-Gesellschaften für Immobilien und Mobilien zugleich in localer Beschränkung.						
1. Nehrung'sche Feuersocietät im Landkr. Danzig — Immobilien	3 623 255	5 400	672	2	6 259	—
Mobilien	5 500					
2. Brandordnung d. Marienburger Niederung — Immobilien	13 232 615	153 984	6 516	$12^2/_{18}$	160 500	.
Mobilien	10 248 375	35 639	4 916	3,9	40 555	.
3. Tiegenhöfer Privat-Brandordnung — Immobilien	16 441 000	191 422	1 000	12	240 699	.
Mobilien	3 241 000	49 277				
4. Feuersocietät d. Colonien Neuholland, Hohenbruch u. Kreuzbruch im Kr. Niederbarnim — Immobilien	982 620	7 129	121	.	1 616	7 660
Mobilien	311 466	293	—	$1^1/_3$	519	—

¹) Bei Brandfällen zahlt jeder Interessent 60 bezw. 120 Pf. — ²) ausserdem Biergeld. — ³) gegründet[illegible]
⁴) Die Mitglieder entrichten nur 12 pro Mille Eintrittsgebühr.

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

ıch: b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre 1881.

Namen der Gesellschaft.	Versicherungssumme zu Ende 1881	Ausgaben im Jahre 1881 für		Ausgeschriebene Beiträge 1881		Betrag der Ende 1881	
		Brandschäden	Verwaltung und Nebenkosten	durchschnittlich pro Mille	überhaupt	noch nicht gedeckten Schäden	vorhandenen Reserve
	M	M	M	M	M	M	M
1	2	3	4	5	6	7	8
: IV. Versicher.-Gesellsch. Immobilien und Mobilien ich in localer Beschränkung.							
tangler Haus- Mobiliargilde k. Juni 1881) Immobilien	11 750 900	7 915	793	3/5	8 670	2 297	6 466
Mobilien. .	7 053 824	6 518	646	1	7 021	3 095	4 640
llerup er freie andgilde Immobilien	2 289 850	1 207	67	4/5—1	2 255	.	5 716
Mobilien. .	3 940 550	489	47	.	.	.	7 848
and-V.-V. die sechs roirten Kööge . Tondern Immobilien	1 273 300	.	324	1/2—3 3/4	3 059	.	21 287
Mobilien. .	2 068 100	99		0,76—3	2 954	.	
stermühe Käthner-Brandde (1. Mai 1881)	2 077 100	—	336	.	.	.	291
henfelder Bau- und Moiengilde (Pfingsten 1881) .	12 600	—	41	.	[1]) 31	.	— 10
arnstedter Scheunengilde 80/81)	289 630	1 447	94	6	[2]) 1 777	.	656
thwescher Scheunen- und biliengilde	401 810	.	.	3	1 196	1 300	245
reler Mobi- i-Brandgilde . Juni 1881) Immobilien	1 142 600	5 320	149	1 2/5	5 645	—	750
Mobilien. .	1 050 140			4			
sellschaften für blosse rversicherung mit localer Beschränkung.[3])							
rdschleswigscher Brand-V. (1. November 1881) . .	45 030 900	43 472	6 861	1	49 533	2 496	42 529
ndassecuranz-V. d. Oster-s Hadersleben (Mich. 1881)	11 337 813	15 266	916	4/5	8 897	1 887	8 299
ndassecuranz-Verein für nordwestliche Schleswig	15 641 536	9 195	1 223	1,1	18 231	.	12 605
ndversicherungs-Verein Kirchspiels Aggerskau Umgegend (1. Febr. 1882)	5 759 770	10 298	465	1,9	10 820	1 801	.
ecuranzverein für beweges Eigenthum im nordösten Schleswig	5 220 000	—	560	1	5 220	—	11 015
annisgilde zu Apenrade September 1881)	14 171 170	21 759	1 046	1—2	16 890	.	1 154
lstedt-Bauruper Brand-V.-ür bewegliches Eigenthum September 1881)	7 268 950	17 640	1 518	2 1/5	15 974	2 189	—
nd-V.-G. für bewegliche enstände auf Alsen September 1881)	13 262 700	5 056	1 095	2/5	5 250	—	— 327
iliar-Feuer-V.-G. für die ustenburger u. Süderharde	3 414 500	2 659	567	1	3 377	—	270
tmarker Feuer-V.-G. in ing	965 800	1 643	107	.	.	74	5 747

Biergelder der Interessenten. — [2]) zu Verwaltungskosten noch 50 Pf. von jedem Interessenten. — [3]) Der Brand-ngs-Verein für Brandenburg und Umgegend ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. den.

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

Noch: b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre 1[illegible]

Namen der Gesellschaft.	Versicherungssumme zu Ende 1881	Ausgaben im Jahre 1881 für		Ausgeschriebene Beiträge 1881		Beträ[ge] Ende
		Brandschäden	Verwaltung und Nebenkosten	durchschnittlich pro Mille	überhaupt	noch nicht gedeckten Schäden
	M	M	M	M	M	M
1	2	3	4	5	6	7
Noch: V. Gesellschaften f. blosse Mob.-V. mit loc. Beschränkung.						
11. Mobiliar-Feuer-V.-G. auf Kekenis (Termin 29. März 1881)	495 850	—	30	.	156	—
12. Sundewitter Brand-V.-G. für bew. Gegenstände (1. Oct. 1881)	2 446 015	4 052	240	1 2/3	3 914	—
13. Martinigilde in Tondern für Vieh und Cerealien (10. November 1881)	836 521	—	108	—	—	—
14. Lecker Mobilien-Brandgilde	267 300	—	—	—	—	—
15. Mobilienkasse für Föhr	191 100	—	8	1	191	—
16. Mobilien- und Effectenkasse für Föhr und Amrum	351 200	1 286	6	1 1/3	468	.
17. Allgem. Mob.-Brandkasse f. Sylt	531 800	300	38	1	572	—
18. Hattstedter Feuer-V.-Gilde, Mobiliarvers.	14 036 440	48 987	2 704	3	41 416	[illegible]
Cerealienvers.	9 974 000	43 359	6 896	2	19 948	[illegible]
Viehvers.	16 824 360	41 164		1	16 824	
19. Schwesinger Mobilienversicherungs-Gilde	1 158 850	2 242	50	.	.	.
20. Drelsdorfer Feuerversicherungs-Gilde für Mobiliar	600 570	.	.	.	.	.
21. Desgl. für Feldfrüchte und lebendige Habe	762 160	—	126	—	—	—
22. Viöler Feuer-V.-G. für Naturalien und Mobiliar (1880)	1 038 000	—	27	1	1 038	—
23. Steinfeld-Moldenitter Brandg. für Vieh und Korn (Pfingsten[1])	[1]) .	—	116	.	132	—
24. Struxdorfer Mobilien-Brandgilde (1. Juni 1881)	4 287 837	9 053	332	2 1/2	9 385	—
25. Feuer-V.-V. für die Ahrens- und Treyaharden, sowie den adligen St. Johannis- klösterlichen überschleiischen und Haidedistrict (1. Novbr. 1881)	3 295 625	2 351	871	4/5; 1/2; 0,88	3 461	—
26. Feuer-V.-Verein der Kroppharde 1880/81, für Mobilien	635 175	1 252	193	2 4/5	1 685	—
„ Vieh	233 425	—	—	—	—	.
27. Lindauer Mobiliar-Brandgilde (Johannis 1881)	3 157 180	2 028	78	.	2 028	—
28. Allgemeiner Angler Feuer-V.-V. (1. October 1881)	3 000 000	2 384	1 137	1/2—2 1/2	3 334	.
29. Hüttener Feuer-V.-V. (1. November 1881)	8 302 125	6 086	1 742	1	8 170	.
30. Saxtorfer Feuer-V.-V.	2 665 860	4 254	408	1 1/2	3 971	.
31. Schwansener Brandgilde	1 797 130	10 144	268	5	9 077	—
32. „ Assecuranz	2 093 940	6 273	1 213	1; 1/2; 1; 1/4	6 712	—
33. Uetersener Mobiliengilde	706 100	—	99	1	779	—
34. Bilsener Mobilien-Brandgilde (1. Mai 1881)	10 084 260	33 991	2 235	ca. 1 1/3	37 996	[illegible]

[1]) 502 Pferde, 3 013 Kühe, ferner: Saatroggen 1 234 1/2, Buchweizen 675 3/4, Gerste 346 [illegible] haltungs-Roggen 4 335 1/2, Haushaltungs-Buchweizen 3 563 und Haushaltungs-Gerste 1 287 1/2 holsteinische Tonnen.

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

Noch: b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre 1881.

Namen der Gesellschaft.	Versicherungssumme zu Ende 1881	Ausgaben im Jahre 1881 für		Ausgeschriebene Beiträge 1881		Betrag der Ende 1881	
		Brandschäden	Verwaltung und Nebenkosten	durchschnittlich pro Mille	überhaupt	noch nicht gedeckten Schäden	vorhandenen Reserve
	M	M	M	M	M	M	M
1	2	3	4	5	6	7	8
h: V. Gesellschaften f. blosse .-V. mit loc. Beschränkung.							
eestermühle Bauleute - Mobiliengilde (1. Mai 1881) . .	1 096 740	—	16	—	—	—	527
lobiliar - Brandgilde für leuerlinge u. dergl. in der rafschaft Ranzau	965 400	887	246	1	965	.	180
ierstädter Mobilien - Brandlde (1880/81)	4 225 240	1 139	996	$\frac{1}{2}$	2 681	—	1 428
euenbrooker Korngilde . Juli 1881)	[1] 2 280 334	—	189	[2] .	194	—	19
rempermarscher Mobiliarlde (1. Juli 1881)	[3] 852 890	3 850	37	.	187	—	.
önigsmoor (Pfingst. 1881)	262 650	960	71	[4] $3\frac{2}{3}$	952	—	310
ohenasperLuftgilde(1880/81)	.	—	29	.	.	.	.
euenbrooker Dorfschaugilde fingsten 1881)	50 000	—	10	.	10	—	—
rsflether Johannisgilde . .	790 150	500	34	$\frac{3}{5}$	470	—	442
mendorf - Kollmarer Kuhde (1880/81)	34 560	1 000	34	3	1 111	—	77
nendorfer Korngilde l. Juni 1881)	3 172 000	3 329	158	1	3 172	.	— 164
nendorfer Mobiliengilde ingsten 1881)	415 780	879	28	2	832	.	— 121
nendorfer Kirchmessgilde ingsten 1881)	804 600	1 870	112	$2\frac{1}{2}$	2 012	—	30
densee-Flethseer Gilde auf us-u.Ackergeräth (Joh.1881)	270 000	—	100	[5] .	.	.	.
ckdorfer Gilde auf Haus-Ackergeräth(Pfingsten 1881)	360 850	2 925	116	$8\frac{1}{2}$	3 020	.	—
ct Margarthener Mobiliarndrolle (Pfingsten 1881) .	306 700	1 427	15	$1\frac{8}{15}$	.	.	.
ehofer Rolle (1880/81) . .	153 000	—	34	.	.	.	.
rflether Mob.-G. (1880/81)	372 900	—	126	[6] .	131	—	65
stermarscher V. (1. Nov.) { Vieh	4 085 910	5 400	100	$1\frac{1}{2}$	6 594	—	1 093
Ackergeräth	748 460	700	55	1	806	.	— 125
ltenkopper Rolle (1880/81)	409 130	1 155	60	.	1 214	.	— 80
hsenbanderKorng.(1880/81)	980 600	2 533	129	$2\frac{2}{3}$	2 395	.	249
itenburger Mobiliengilde .	380 338	—	91	.	.	.	— 49
chebütteler Mobiliengilde	721 700	.	68	2	1 443	.	2 626
asterdorfer Mobiliengilde .	500 000	668	189	2	980	.	903
mperheider Mobiliendgilde	493 000	900	330	2	1 400	—	430
n Kollmar'sche Brandefür Mobilien (1. Juli 1881)	228 000	481	21	2	456	—	— 2
sse Kollmar'sche Mon-Brandgilde (1880/81) .	209 600	441	77	2	442	—	26

[1]) Korn 2 211 660 und Rapssaat 68 674 M. — [2]) von jedem Interessenten 50 Pfennige. — [3]) Mobiliar 571 330 und th 281 560 M. — [4]) Biergeld 40 Pf. pro Interessent, bei Brandschäden vergütet jeder 60 Pfennig. — [5]) Biergeld g. — [6]) desgl. 120 Pfennig von 159 Interessenten.

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

Noch: b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre 18

Namen der Gesellschaft.	Versicherungssumme zu Ende 1881	Ausgaben im Jahre 1881 für		Ausgeschriebene Beiträge 1881		Betrag … Ende …
		Brandschäden	Verwaltung und Nebenkosten	durchschnittlich pro Mille	überhaupt	noch nicht gedeckten Schäden
	M	M	M	M	M	M
1	2	3	4	5	6	7
Noch: V. Gesellschaften f. blosse Mob.-V. mit loc. Beschränkung.						
62. Draage-Loofter Korngilde (1880/81)	1 100 000	2 716	173	$2^{3}/_{5}$	2 858	—
63. Reher Pferdegilde (1880/81)	114 940	1 600	146	15	1 567	—
64. Loofter Kuhgilde (1880/81)	c. 23 000	415	99	24	538	—
65. Hohenweyer Viehgilde (10. Mai 1881)	2 622 826	—	136	—	—	—
66. HorsterBaugilde (Johannis) 1881: Mobilien u. Ackergeräth	952 101	1 047	196	1	1 146	—
Vieh	3 192 500	—	1	—	—	—
67. Suda-Oldendorfer Viehgilde	560 000	—	40	.	.	—
68. Hodorfer Mobiliengilde (Pfingsten) 1881	440 450	—	30	.	.	—
69. Hennstedter Viehgilde (14. Juni 1881)	1 302 530	—	141	[1]) .	156	—
70. Albersdorfer Vitusgilde (1880/81)	2 377 900	2 650	396	$1^{1}/_{2}$	3 566	—
71. Barlter Gilde (1880/81)	.	—	228	[2]) .	170	—
72. Burg-Süderhostedter Mobil.-Roggen- u. Fuhrg. (Joh. 1881)	1 097 200	4 071	206	4	4 389	—
73. Brunsbütteler Mobil.-Brandgilde (Mai 1881)	3 206 600	18 844	2 219	—	—	5 00…
74. Süderdithmarscher Feuer-V.-V. für Mobilien (Mai 1881)	15 339 300	25 091	6 642	.	48 849	—
75. Windberger Mobiliar-Brandgilde (25. Juli 1881)	154 920	1 150	77	$6^{2}/_{3}$	1 249	—
76. Tellingstädt. Brand-V.-Gilde (3. Nov. 1881)	2 134 500	8 738	533	1,7—4,7	9 918	1 15…
77. Jevenstedter Mobilien- und Korngilde (Pfingsten 1881)	625 635	—	139	.	139	.
78. Jevenstedter Instengilde	355 624	518	118	$1^{3}/_{5}$	518	.
79. Stafstedter Brandgilde: Mobilien	1 547 318	7 380	285	3	[3]) 7 804	1 37…
Vieh	502 140			2		
80. Heinkenborsteler Mobilieng.	788 550	495	62	$^{4}/_{5}$	590	.
81. Ninndorfer Scheunengilde: Heu u. Stroh	74 500	696	39	$1^{2}/_{3}$—$3^{1}/_{3}$	756	.
Geräthe	71 450			$8^{1}/_{3}$		
82. Schenefelder St. Johannisgilde (Juni 1881): Hausstand	1 440 777	2 034	559	$1^{4}/_{5}$	2 593	.
landwirthschaftl. Prod.	455 500	300	64	1	455	
Vieh	313 290	208	116	1	313	
83. Gribbohmer Medardus-Korn- u. Mobilieng. (Juni 1881): Mobilien	1 819 000	3 806	170	2,3	4 183	—
Vieh	1 449 000	307	147	$^{1}/_{2}$	724	—
Korn	2 021 000	1 131	152	$^{3}/_{5}$	1 212	—
84. Hademarscher Mobiliengilde (15. Juni 1881)	380 668	130	137	1—4	.	.
85. Lohe-, Föhrden-, Ahrenshorst-, Sorgbrück u. Krummenort. Feuer-V.-V. (8. Juni 1882): Mobiliar- und Vieh	1 516 800	3 054	446	2,1	3 185	.
Ernte	588 775	—		—	.	.

…nig von jedem Interessenten. — [2]) desgl. 80 Pfennig von 212 Interessenten; Vergütung nach …
… — [3]) einschl. 20 Pfennig Beitrag für je 100 Ctr. Naturalien, deren 106 580 Ctr. versicher…

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

…ch: b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre 1881.

Namen der Gesellschaft	Versicherungssumme zu Ende 1881	Ausgaben im Jahre 1881 für		Ausgeschriebene Beiträge 1881		Betrag der Ende 1881	
		Brandschäden	Verwaltung und Nebenkosten	durchschnittlich pro Mille	überhaupt	noch nicht gedeckten Schäden	vorhandenen Reserve
	M	M	M	M	M	M	M
1	2	3	4	5	6	7	8
…: V. Gesellschaften f. blosse …-V. mit loc. Beschränkung.							
Nortorfer Mobilien-Brand-G. für Insten und dergl. zu Thienbüttel. (Ostern 1881)	790 000	591	95	1	789	.	780
Sophienhammer Feuer-V.-G. (Pfingsten 1882): Mobilien	[1] 1 035 230	1 322	299	1	1 024	—	777
…rand-V.-G. der früh. Aemter Bordesholm, Kiel, Kronshagen und des klösterlichen Walddistrictes (October 1881)	15 775 000	30 699	1 384	1½—2	23 663	28 522	84 569
…aher Brandgilde (1. Novbr. 1881)	8 000 000	34 500	2 000	4½	35 000	.	.
…eidmühlener Wirthsgilde (…uni 1881): Mobilien u. dergl. . . .	5 860 000	12 589	843	2½	14 650	—	5 900
…eidmühlener Wirthsgilde (…uni 1881): Vieh	1 365 900	1 540	300	1½	2 000	—	2 800
…eidmühlener Knechtsgilde (…ai 1881): Mobilien . .	841 710	3 069 (for the three lines together)	611 (for the three lines together)	2—5 (for the three lines together)	4 430 (for the three lines together)	108 (for the three lines together)	1 652 (for the three lines together)
…eidmühlener Knechtsgilde (…ai 1881): Vieh	47 000						
…eidmühlener Knechtsgilde (…ai 1881): Naturalien .	75 380						
…rmstedter St. Jürgensgilde (… Mai 1881): Mobiliarvers.	2 793 000	4 807	317	2½	6 983	3 972	4 631
…rmstedter St. Jürgensgilde (… Mai 1881): Viehvers. . .	1 134 600	300	100	—	—	—	109
…rmstedter St. Jürgensgilde (… Mai 1881): Erntevers. . .	600 000	1 339	50	2½	1 500	—	111
…ramstedter Pfannen-Mobil.-gilde (Johannis 1881)	1 606 899	900	272	[2] 1/5	540	—	7 944
…stedter Brandgild. 1880/81: I. Kl. weiche Bedachung .	648 700	5 806 (for the three lines together)	292 (for the three lines together)	6	4 753 (for the three lines together)	— (for the three lines together)	383 (for the three lines together)
I. „ harte „ .	171 600			4½			
II. Klasse	44 500			2			
…sdorfer Viehgilde 1880/81 .	383 160	5 110	23	6	2 168	—	—2 963
…hwerdtfeger'scher Feuer-assecuranz-Verein 1880/81 .	[3] 58 487 689	61 462	3 006	1,1	64 210	.	—
…nningstedter Mobil.-Brand-gilde (Pfingsten 1881) . . .	342 290	1 770	97	10	3 417	1 484	—
…illstedter Mobil.- u. Getreide-Brand-gilde (1. Juni 1881): Mobiliar	8 699 375	62 802 (for both lines)	2 455 (for both lines)	5	59 573 (for both lines)	20 011 (for both lines)	. (for both lines)
…illstedter Mobil.- u. Getreide-Brand-gilde (1. Juni 1881): Getreide	2 568 150			4			
…renger Feuerversicherungs-gilde (16. Juni 1881) . . .	3 450 000	22 921	2 625	6	20 455	600	7 891
…dendorfer Korng. (15. September 1881)	712 515	—	147	1	713	—	2 828
…dendorfer Mobiliar-Brand-gilde (Johannis 1881)	496 918	2 256	190	5½	2 979	—	180
…döstlichholsteinischer Feuer-V.-V. (1. Mai 1881) .	[4] 5 431 125	12 292	1 820	3	13 034	.	15 000
…nker'scher Feuer-A.-V. . .	562 490	840	129	[5] 1	826	20	6 447
Feuer-A.-V. f. die Preetzer Probstei (… Juli 1881): Mobilien	3 097 550	1 482 (for both lines)	2 904 (for both lines)	1½	6 278 (for both lines)	1 370 (for both lines)	2 681
Feuer-A.-V. f. die Preetzer Probstei (… Juli 1881): Inventar	556 050			2½			145

[1]) ausserdem 368 Pferde, 1 916½ Kühe und 5 756½ t Korn bei 566 Mitgliedern, die je 50 Pf. persönlichen …eisten. — [2]) und je 40 Pf. von 521 Interessenten, je 80 Pf. von 13 neuen. — [3]) mit Sommer- und Nachver… …0 M. — [4]) Repartitionssumme 4 344 900 M. — [5]) und von neuen Interessenten 5 Promille.

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

Noch: b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre 1881.

Namen der Gesellschaft.	Versicherungssumme zu Ende 1881	Ausgaben im Jahre 1881 für		Ausgeschriebene Beiträge 1881		Betrag d... Ende 18...
		Brandschäden	Verwaltung und Nebenkosten	durchschnittlich pro Mille	überhaupt	noch nicht gedeckten Schäden
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7
Noch: V. Gesellschaften f. blosse Mob.-V. mit loc. Beschränkung.						
105. Harpstedter Mobiliar-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft .	[1]) 315 825	—	—	—	—	—
106. Erster Brandunterstütz.-V. der Meierleute in Stederdorf	206 670	2 490	42	5	2 532	—
107. Mobiliar-Brandunterst.-V. von Eingesessenen zu Stedorf, Dürverden u. s. w. . .	153 005	—	—	—	—	—
108. Feuer-V.-V. zu Neddenaverbergen	226 500	30	—	2/15	30	—
109. Privat-Feuer-V.-V. zu Luttum, Armsen u. s. w. .	162 000	—	34	[2]) .	.	—
110. Brand-V.-G. z. Armsen f Einw. im Bezirke des Amts Verden	121 200	—	25	.	.	—
111. Verein zur gegenseit. Unterstützung bei Brandschäden im Kirchspiele Arbergen . .	288 534	—	18	1 2/3	481	—
112. Verein f. d. Kirchspiel Badbergen einschl. Gemeind. Talje	2 732 632	417	23	1	2 733	—
113. Verein f. d. Kirchsp. Menslage	1 464 000	451	41	2/3	976	—
114. Verein der Heuerleute für das Kirchspiel Bippen . . .	1 022 700	1 350	43	1 1/2	1 534	.
115. Verein der Stellbesitzer a. d. Kirchsp. Beesten u. Messingen nebst Elvingen u. Bramscher.	28 830	—	—	—	—	—
116. Verein zu Altenlingen . . .	104 040	—	—	—	—	—
117. „ „ Loxten	30 720	—	—	—	—	—
118. „ „ Schepsd. u. Lohne	254 450	—	—	—	—	—
119. „ „ Ahlde	129 600	—	—	—	—	—
120. „ „ Berge	110 100	—	—	—	—	—
121. Verein für die Landgemeinden des Kirchspiels Nordhorn	615 000	3 685	27	6 1/2	3 998	—
122. Verein für das Kirchspiel Holte einschliessl. Wachtum	270 130	116	30	—	—	—
123. Verein zu Rothenfelde . . .	1 843 375	1 525	194	1	2 248	—
124. Feuer-V.-G. zu Neu-Harlingersiel 1880/81: Mobiliar . .	21 181 100	22 482	8 219	1	21 152	.
Feldfrüchte	8 876 430	11 206		1 1/2	13 312	.
Vieh	14 413 110	5 561		1	14 403	.
125. Feuer-V.-G. Constantia für die Marsch- und Klaigegenden Ostfrieslands (1. Mai 1881): Mobiliar .	21 370 420	49 091	6 628	1 1/2	65 399	5 247
Feldfrüchte	14 425 620			1/2		
Vieh . . .	17 813 080			1/2		
126. Ostfriesische Mobil.-Feuer-V.-A. zu Norden (1. Mai 1881)	15 806 500	14 962	6 337	[3]) .	25 603	.
127. Hubberath. Frucht- u. Mob.-Feuer-V.-G.: Mobiliar	1 209 341	170	.	.	170	—
Früchte	904 527	—	.	.	—	

[1]) I. Klasse 145 500, II. 91 200, III. 51 000, IV. 28 125 Mark. — [2]) Je 25 Pfennig von 175 Mitgliedern. — ...rife vorweg erhoben.

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

[N]och: b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre 1881.

Namen der Gesellschaft.	Versicherungssumme zu Ende 1881 M	Ausgaben im Jahre 1881 für		Ausgeschriebene Beiträge 1881		Betrag der Ende 1881	
		Brandschäden M	Verwaltung und Nebenkosten M	durchschnittlich pro Mille M	überhaupt M	noch nicht gedeckten Schäden M	vorhandenen Reserve M
1	2	3	4	5	6	7	8
Naturalien - Unterstützungsverein.							
Feuer-V.-Hülfsverein der Ortschaften Bösendorf, Guttau u. Pensau (Kreis Thorn)	360 038	376	60	.	.	.	.
Desgl. der Ortschaft Schwarzbruch und Rossgarten	120 465	—	16	.	.	18	.
Satrupharder Brandg. (1. Juli 1881)...............	[1] .	[2] 255	318	.	282	.	— 36
Struxdorfer Naturalien-Brandgilde (30. Mai 1882).....	.	[3] .	164	.	201	—	129
Lindauer Haus - Brandgilde Joh. 1881)	.	.	.	.	.	.	.
Korngilde für die Kirchspiele Barmstedt u. Hörnerkirchen.	[4] .	[4] .	240	.	.	.	6 042
Büderauer Dorfgilde	.	.	[5] 15	.	.	.	.
Kisdorfer Naturalieng. 1880/81	.	.	65	[6] .	96	—	130

[1]) 15 004 Taxationsantheile. — [2]) Fuhren, ausserdem Stroh 549, Heu 47, Hafer 71 u. Buchweizen 24 Centner. — [3]) Heu 64, Stroh 32, [...]n 14, Buchweizen 9, Gerste 7 u. Hafer 19 Centner. — [4]) Roggen 44 038, Buchweizen 17 962, Hafer 46 042, Stroh 135 575 u. Heu 107 830 [...]r; darauf zu vergüten bezw. 16, 10. 14, 45 u. 20 Centner. — [5]) in die Dorfrechnung eingestellt. — [6]) von jedem Interessenten 20 Pf.

Noch: II. Die privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen.

[N]och: b) Ergebnisse der privaten Feuerversicherungs-Gesellschaften in Preussen im Jahre 1881.

Sitz der Gesellschaft.	Namen der Gesellschaft.	Versicherungssumme zu Ende 1881 M	Ausgaben im Jahre 1881 für		Ausgeschriebene Beiträge 1881		Betrag der Ende 1881	
			Brandschäden M	Verwaltung und Nebenkosten M	durchschnittlich pro Mille M	überhaupt M	noch nicht gedeckten Schäden M	vorhandenen Reserve M
2	3	4	5	6	7	8	9	10
II. Preussische Gesellschaften auf Gegenseitigkeit mit grösserem Betriebe.								
[M]arienwerd.	M.'sche Mob.-Feuer-V.-G. f. die Bew. d. platten Landes der Prov. Preussen (Endtermin 2. März 1882)	94 256 050	409 030	31 119	4‰	394 312	.	215 429
[Sc]hwedt ..	V.-G. zu Schwedt (f. Mobilien)......	447 601 556	926 567	162 585	2½ ‰	1 355 907	--	675 685
[B]randenbrg.	Feuer-V.-G. zu Brandenb. (2. März 1862, zunächst noch Mob.)	123 747 125	170 156	232 012	.	402 836	57 797	3 029
[St]olp	Mob.-Brand-V.-G. z. Stolp (2. März 1882)	57 329 100	164 276	10 772	4 1/30	174 474	45 990	49 573
[G]reifswald .	Desgl. zu Greifswald (2. März 1882):							
	Mobiliarversicher. .	208 071 875	333 671	31 073	1 3/5	296 401	—	354 257
	Miethenversicher. .	732 300				4 332	.	—
[A]ltona ...	Altonaer Feuer-A.-V.: Immobiliar . .	20 042 386	[2]) 17 410	17 717	1/20—1	[1]) 28 181	7 263	344 083
	Desgl. Mobiliar . .	94 137 542	[2]) 98 795	83 216	1/20—1½	[1]) 179 608	25 037	—
[H]annover .	Prov.-Mobil.-Feuer-V.-G. „Concordia".	[3]) 128 044 950	154 162	66 384	9/10—2 1/5	218 980	700	171 997

[1]) davon ab für Rückversicherung 6723 bezw. 31 577 M. — [2]) darunter Rückversicherung 3 574 [...]
[...]ch I. Klasse 67 793 930 M. zu 2½ Beitrag pro Mille, II. 35 631 100 M. zu 1⅗. III. 24 619 900 M. zu

III. In Preussen zugelassene deutsche Feuerversich…

Laufende Nummer.	Sitz der Gesellschaft.	Firma der Gesellschaft.	Jahr der Gründung	Capital-reserve	Betrag der am Sch… Vers… im Gesammtgeschä… 1880	188…
					in Taus…	
1	2	3	4	7	8	9
1.	Gotha	Feuer-Versicherungsbank für Deutschland	1819	[1]) .	2 866 310	2 95…
2.	Neubrandenb. .	Mecklenburgische Mobiliar-Brandversicherungs-Gesellschaft (2. März 1882) . . .	1837	110	250 017	25…
3.	" .	Mecklenburgische Immobiliar-Brandversicherungs-Gesellschaft (2. März 1882)	1863	.	41 365	42…
4.	Stuttgart . . .	Württembergische Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaft	1837	.	555 530	57…
5.	Lübeck	Lübecker Feuerversicherungs-Verein der Landbewohner (1. October 1881)	1867	101	142 165	14…
6.	Kirchwerder .	Mobiliarversicherungs-Verein für die Vierlande	1847	.	2 337	[illegible]

[1]) Nachschussverbindlichkeit 51 038 855 M. — [2]) nach Abzug der Dividende hingegen 2 309 068 bezw. 1 295 …
[3]) für die Provinzen Pommern, Brandenburg und Sachsen ohne Erfurt zugelassen. — [4]) nur für Hohenzollern zugel…

IV. Die gew…

a) Ergebnisse der deutschen Feuerversicherungs-Actiengesellsch…

Jahre.	Nettoprämien und Gebühren u. s. w. für eigene Rechnung ℳ	Zinseneinnahme und Miethen ℳ	Sonstige Einnahmen[2]) ℳ
1	2	3	4
1867	31 461 795	2 997 339	— 35…
1868	32 845 371	2 957 988	667…
1869	34 096 743	3 032 193	282…
1870	34 815 177	3 284 649	325…
1871	35 637 972	3 677 412	2 205…
1872	37 665 186	3 652 854	651…
1873	40 060 365	4 017 846	551…
1874	45 376 170	4 212 087	860…
1875	48 233 163	4 378 603	286…
1876	50 159 348	4 557 427	501…
1877	54 567 085	4 670 873	235…
1878	56 938 029	5 040 261	617…
1879	60 570 636	5 050 270	836…
1880	61 228 673	5 449 507	[illegible]
1867—80	**623 655 713**	**56 979 309**	**8 685…**

[1]) nach H. Brämer in „Zeitschrift des Königl. preuss. statist. Bureau's", 1882, Seite 65. — [2]) einschl. A…
Coursgewinn, netto. — [3]) zuzüglich Regulirungskosten und der am Jahresschlusse zurückgestellten Schädenreserven, ab…

ellschaften auf Gegenseitigkeit im Jahre 1881.

Jahres laufenden gen. in Preussen 1880	1881	Prämieneinnahme im Jahre 1881 überhaupt	in Preussen	Im Jahre 1881 ausgezahlte Brandentschädigungen überhaupt	in Preussen	Schadenreserve Ende 1881	Prämien- (z. Th. Capital-) reserve Ende 1881	Laufende Nummer.
r k		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
10	11	12	13	14	15	16	17	1
774 822	1 827 010	[2]) 8 810 032	[2]) 5 368 833	1 331 119	851 443	456 361	4 486 925	1.
179 361	178 094	749 005	537 924	788 857	602 395	.	.	2.
7 442	9 315	180 434	30 583	159 445	62 697	.	.	3.
1 339	1 434	998 214	641	299 749	411	24 179	9 240 108	4.
24 157	25 167	518 350	108 249	[6]) 385 333	35 578	107 465	6 131	5.
216	216	8 506	541	2 506	—	.	.	6.

Schleswig-Holstein und Hannover. — *) einschl. Antheil der Rückversicherer. — [7]) für Hannover.

ebene Feuerversicherung.

t arbeitende und Rückversicherungsgesellschaften) 1867 bis 1880.[1])

Schädenzahlungen für eigene Rechnung[3]) überhaupt ℳ	in Procent der Prämien	Ausgaben für gemeinnützige Zwecke ℳ	Provisionen[4]), Verwaltungskosten, Tantièmen, Abschreibungen überhaupt ℳ	Procent der Prämien	Gewinn aus der Feuerversicherung[5]) ℳ	Wiederholung der Spalte 1.
5	6	7	8	9	10	11
8 087 705	57,5	766 572	9 447 630	30,0	6 121 233	1867
5 224 987	76,8	759 678	9 126 375	27,8	1 359 417	1868
9 789 125	58,0	759 879	10 421 529	30,6	6 441 180	1869
0 212 218	58,1	780 909	10 986 273	31,5	6 446 307	1870
9 561 149	55,2	869 856	11 120 694	31,2	9 968 742	1871
2 057 875	58,6	780 570	11 801 925	31,3	7 328 790	1872
0 693 793	51,7	895 299	12 865 227	32,1	10 175 262	1873
7 048 201	59,6	966 042	14 121 882	31,1	8 312 745	1874
5 942 576	53,8	807 445	15 416 912	32,0	10 731 203	1875
7 351 037	55,5	702 257	16 467 496	32,8	10 197 835	1876
4 277 620	58,6	646 822	17 443 565	32,0	9 405 407	1877
3 730 203	59,2	531 515	18 075 815	31,7	9 341 439	1878
6 320 780	60,0	647 719	19 479 298	32,2	10 009 865	1879
8 234 336	70,6	438 820	20 931 342	34,2	2 773 364	1880
1 731 605	**59,6**	**10 353 383**	**197 705 963**	**31,7**	**108 612 789**	1867—1880

Schädenreserven aus dem Vorjahre. — [4]) abzüglich des Rabattes der Rückversicherer. — [5]) Der Gewinn aus anderen Zweigen ist ausser Ansatz gelassen.

Noch: IV. Die gew[...]

b) Ergebnisse der in Preussen zugelassenen Actien-Feuerversicher[...]

Laufende Nummer.	Sitz der Gesellschaft.	Firma der Gesellschaft.	Jahr der Gründung	Actiencapital		Capital-reserve	Betrag der am Schl[...] Ver[...]	
				überhaupt	eingezahlt		im Gesammtgeschä[...]	
							1880	18[...]
							in Tause[...]	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		I. Preussische Actiengesellschaften.						
1.	Berlin	Berlinische Feuervers.-Anst.	1812	6 000	1 200	626	1 128 878	[illegible]
2.	Elberfeld . . .	Vaterländische Feuer-V.-A.-G.	1823	6 000	1 200	2 985	2 609 390	[illegible]
3.	Aachen	Aachener und Münchener Feuer-V.-G.	1825	9 000	1 800	4 860	[illegible])4 679 342	[illegible]
4.	Köln	„Colonia", Köln. Feuer-V.-G.	1839	9 000	1 800	7 433	3 333 563	[illegible]
5.	Magdeburg . .	Magdeburger Feuer-V.-G. . .	1844	15 000	3 000	1 878	[illegible])6 552 917	[illegible]
6.	Frankfurt a. M.	„Deutscher Phönix", V.-G. .	1845	17 143	1 714	867	1 286 661	[illegible]
7.	Stettin	Preussische National-V.-G. .	1845	9 429	1 886	1 255	2 053 347	[illegible]
8.	Breslau	Schlesische Feuer-V.-G. . . .	1848	9 000	2 250	979	1 406 794	[illegible]
9.	Erfurt	„Thuringia", V.-G.	1853	9 000	1 800	890	1 755 917	[illegible]
10.	Frankfurt a. M.	„Providentia" V.-G.	1856	6 750	1 350	844	1 457 164	[illegible]
11.	Berlin	Deutsche Feuer-V.-Actieng.	1860	3 000	600	167	386 204	[illegible]
12.	M.-Gladbach .	Gladbacher „ „	1861	6 000	1 200	309	1 192 546	[illegible]
13.	Berlin	Preussische „ „	1866	3 000	600	.	788 760	[illegible]
14.	Essen	Westdeutsche V.-Actienbank	„	6 000	1 200	224	930 363	[illegible]
—	Berlin	Berlin-Kölnische Feuer-V.-Actienges. (in Liquidation)	1873	9 000	[19])1 800	—	2 316 623	
15.	„	„Union", allg. V.-A.-G (auch für Glas)	1873	4 500	900	.	861 101	[illegible]
16.	Aachen	Aachen-Leipziger V.-A.-G. (auch für Transport u. Glas)	1876	3 000	600	.	191 885	[illegible]
17.	Neuss	Feuer-V.-G. „Rheinland" . .	1880	3 000	600	1	42 912	[illegible]
		II. Sonstige deutsche Actiengesellschaften.						
18.	Leipzig	Leipziger Feuer-V.-Anstalt	1819	3 000	1 200	3 425	2 244 123	[illegible]
19.	München . . .	Feuer-V.-Anst. d. Bayerischen Hypotheken- u. Wechselbank	1836	5 143	5 143	1 714	1 489 352	[illegible]
20.	Hamburg . . .	Hamburg-Bremer Feuer-V.-G.	1855	6 000	1 200	450	215 538	[illegible]
21.	Oldenburg . .	Oldenburger V.-G.	1857	3 000	600	150	455 369	[illegible]
22.	Hamburg . . .	Norddeutsche Feuer-V.-G. . .	1869	7 500	1 500	400	213 193	[illegible]
23.	Lübeck	Lübecker Feuer-V.-G.	1872	3 000	600	1	242 224	[illegible]
24.	Hamburg . . .	Transatlantische F.-V.-A.-G.	„	6 000	1 200	401	313 705	[illegible]
		III. Ausserdeutsche Actiengesellschaften.						
25.	Paris	Französischer „Phönix" (für Hohenzollern zugelassen) . .	.	3 200	3 200	1 600	8 478 216	[illegible]
26.	London	„Phönix", Feuer-V.-G. (offene Handelsgesellschaft)	.	.	.	.	[illegible]) 365 172	[illegible]
27.	„	Liverpool & London & Globe, V.-G.	.	40 000	7 835	[illegible])30300	6 066 793	[illegible]
28.	Liverpool . . .	„Royal", V.-G.	.	38 606	5 791	[illegible])24331	[illegible])4 655 945	[illegible]
29.	Edinburgh . .	North Brit. and Mercant., V.-G.	.	40 000	10 000	16 892	4 870 509	[illegible]
30.	Basel	Basler V.-G. gegen Feuersch.	.	8 000	1 600	88	1 998 141	[illegible]
31.	London	„Imperial", Feuer-V.-G. . . .	.	24 000	6 000	8 000	4 002 572	[illegible]

[1]) einschl. 320 222 M. Rückversicherungs-Antheile. — [2]) desgl. 1 356 461 M. — [3]) darunter 124 619 M. [...] sicherungen. — [4]) ungefähr. — [5]) einschl. Antheile der Rückversicherer, Rückversicherungs-Prämien u. dgl. — [6]) [...] versicherungs-Prämien und Unkosten 1 935 109 M. — [7]) dazu direct versichert 4 143 738 768 bezw. 4 608 267 499 M. — [...] prämien. — [9]) davon Ersatz aus Rückversicherungen 1 191 452 M. — [10]) abz. Rückversicherungs-Antheile. — [11]) [...] versicherungs-Antheile. — [12]) davon 92 190 aus dem indirecten Geschäfte. — [13]) davon für eigene Rechnung 1[...] — [14]) noch schwebende Schäden überhaupt einschl. Rückversicherungs-Antheile 368 150 M. — [15]) davon für eigene [...] 272 164 bezw. 176 033 M. — [16]) noch schwebend überhaupt 505 596 M. — [17]) worunter 607 272 M. Antheil der Rückv[...]

…iebene Feuerversicherung.

…llschaften, einschl. der ausländischen, im Jahre 1881.

…ahres laufenden …n		Prämieneinnahme im Jahre 1881		Im Jahre 1881 ausgezahlte Brandentschädigungen		Schadenreserve Ende 1881	Prämien- (z. Th. Capital-) reserve Ende 1881	Laufende Nummer.
in Preussen		überhaupt	in Preussen	überhaupt	in Preussen			
…880	1881							
…r k		M	M	M	M	M	M	
10	11	12	13	14	15	16	17	1
…88 236	796 554	1 565 359	1 023 452	1) 915 663	722 196	111 720	703 348	1.
…78 033	2 019 884	4 388 728	3 310 000	2) 3 040 227	2 377 058	127 524	1 646 159	2.
…19 413	3 350 759	6 757 653	4) 4 790 009	5) 5 828 831	4) 4 131 634	205 900	5 356 142	3.
…41 906	2 476 072	4 796 722	4) 3 415 432	6) 4 389 080	4) 3 211 851	126 000	2 361 022	4.
…03 793	2 964 855	8) 19 461 300	7 778 272	15 936 814	3 300 484	9) 3 124 146	5 479 523	5.
…72 046	492 046	1 958 196	699 215	749 624	264 196	10) 152 923	848 357	6.
…76 464	991 736	3 182 650	1 390 812	10) 1 633 683	901 292	114 446	1 759 941	7.
…46 344	978 845	2 615 137	1 622 354	11) 1 573 968	938 467	117 000	1 173 484	8.
…16 630	1 243 538	12) 3 234 488	2 178 922	11) 2 079 652	1 566 248	215 441	1 707 283	9.
…62 272	840 928	3 060 431	1 698 353	13) 2 479 115	1 592 829	14) 172 826	1 102 780	10.
…28 206	319 080	889 151	645 815	15) 716 965	15) 519 042	14) 59 063	574 370	11.
…07 911	955 027	1 980 459	1 503 601	2 921 200	2 054 098	16) 172 625	505 202	12.
…20 376	470 075	1 897 694	877 470	17) 1 117 352	751 563	128 176	317 076	13.
…19 156	752 221	1 684 253	1 082 424	18) 749 688	512 057	14) 106 924	548 462	14.
…62 966	.	.	.	.	.	.	.	—
…55 190	582 980	2 136 599	1 027 901	20) 1 397 795	669 957	191 211	418 007	15.
…31 212	152 879	619 223	322 839	10) 486 048	356 544	115 514	273 519	16.
42 908	94 664	111 158	110 172	8 963	8 779	40	35 153	17.
…12 654	979 183	3 664 163	3 683 579	1 819 960	968 149	121 510	2 565 831	18.
…43 522	558 391	1 968 019	786 142	839 809	332 484	64 407	651 557	19.
35 816	36 494	3 212 149	87 427	877 163	70 704	399 628	1 250 000	20.
…69 901	274 546	811 257	516 103	21) 504 359	21) 343 845	21) 152 272	299 886	21.
10 565	154 049	2 514 660	299 742	814 894	91 719	74 436	684 982	22.
18 151	130 385	8) 797 992	275 279	10) 723 081	399 256	14) 117 507	160 383	23.
23 470	59 702	3 424 887	193 375	22) 2 063 567	22) 104 664	229 205	812 556	24.
387	374	24) .	1 913	25) .	1 815	.	2 570 179	25.
…52 498	314 585	26) 1 040 148	721 763	26) 646 034	459 410	27) 32 799	.	26.
20 414	21 951	22 987 890	53 070	14 675 166	31 571	2 780 328	.	27.
3 087	1 774	17 666 493	3 642	14) 11 834 964	5 736	1 249 758	11 000 000	28.
…33 127	892 106	24 511 493	1 821 747	14) 12 512 106	1 211 772	2 965 274	6 391 027	29.
…09 604	231 078	3 555 915	439 377	2 577 793	240 506	416 214	834 363	30.
33	23	12 463 216	30	8 728 469	—	3 293 340	15 175 914	31.

…einschl. Rückversicherung 1 869 399 M. — 19) dazu weitere 20 Proc. zum 25. März und 30 Proc. bis zum 4. October 1881 …rdert. — 20) darunter für eigene Rechnung 775 247 M. — 21) davon durch Rückversicherung gedeckt 107 341 bezw. …und 45 879 M. — 22) davon für eigene Rechnung 855 008 bezw. 33 779 M. — 23) einschl. Rückversicherung. — 24) Baar- …im zweiten Semester 4 698 965 M. — 25) 3 641 322 M. im zweiten Semester. — 26) in Deutschland. — 27) für eigene …ng in Preussen. — 28) Generalreserve und Rückversicherungs-Fonds. — 29) einschl. des Gewinnes zur Verfügung der …re. — 30) einschl. indirecter Versicherungen.

E. Hagelversicherung.

Die Geschäftsergebnisse der deutschen Hagelversicherungs-Gesellschaften, 1881.

Sitz der Gesellschaft.	Firma der Gesellschaft.	Gründungsjahr[1])	Zahl der Versicherungen (Policen)	Versicherungssumme Tausend ℳ	Prämieneinnahmen ℳ	Schädenzahlungen ℳ
1	2	3	4	5	6	7
a) Actiengesellschaften.						
1. Berlin . . .	Berliner Hagel-Ass.-G. . . .	1832	9 759	49 850	464 490	247 972
2. Köln	Kölnische Hagel-V.-G.	1854	15 717	149 002	1 253 272	894 508
3. Weimar . .	Die Union, Allg. Hagel-V.-G.	1854	12 950	142 174	1 329 207	1 069 169
4. Magdeburg .	Magdeburger Hagel-V.-G. . .	.	42 359	185 857	1 991 034	1 647 838
5. Elberfeld . .	Vaterländische Hagel-V.-G. .	1856	.	65 376	586 891	803 925
6. Berlin . . .	Preussische Hagel-V.-Act.-G.	1865	23 619	202 919	1 852 000	1 212 775
	Summe a*) . .		**104 404**	**795 178**	**7 476 894**	**5 896 187**
b) Gegenseitigkeitsgesellschaften.						
I. Gesellschaften mit allgemeiner Wirksamkeit.						
1. Leipzig . . .	Gesellschaft zu gegenseitiger Hagelschäden-Vergütung .	1824	8 194	39 185	701 075	572 473
2. Schwedt . .	Schwedter V.-G.	1826	.	148 459	1 206 153	899 448
3. Hannover . .	Hannover-Braunschweigische Hagelschaden-V.-G.	1833	18 283	63 018	735 414	680 083
4. Berlin . . .	Hagel-V.-B.f.Deutschl.v.1867	1867	.	10 124	97 390	62 295
5. „ . . .	Norddeutsche Hagel-V.-G. .	1869	40 530	335 584	2 401 058	2 271 463
6. „ . . .	„Borussia", Hagel-V.-G. . . .	1873	.	32 357	201 894	172 065
7. „ . . .	Allg. Deutsche Hagel-V.-G. .	1874	9 400	40 069	319 620	215 062
8. Breslau . . .	Schlesische Hagel-V.-G. . . .	1874	2 022	6 151	33 372	27 872
	Summe b. I*) . .		**78 429**	**674 947**	**5 695 976**	**4 900 766**
II. Gesellschaften mit örtlich oder sächlich (†) beschränkter Wirksamkeit.						
1. Neubrandenburg	Mecklenburgische Hagelschaden-V.-G.	1797	.	51 920	674 966	688 091
2. München . .	Hagel-V.-G.f.d.Königr.Bayern	1833	[4]) 4 012	7 963	[2]) 107 705	[3]) 82 683
3. Greifswald .	Hagelschäden-V.-G.	1841	.	34 852	336 155	335 061
4. . .	Hagel-V.-G. für d. Oderbruch	1844	.	4 400	35 200	22 780
5. Schönberg i. Mecklenburg	Hagel-V.-G. im Fürstenthum Ratzeburg	1847	.	[5]) 1 335	3 337	—
6. Curau . . .	Hagel-V.-G.	1852	.	.	.	.
7. Grevesmühlen	Hagelschaden-V.-Verein für Mecklenburg-Schwerin . .	1854	.	19 892	155 157	148 361
8. Westerstede (Grossh.Oldenb.)	Oldenburger Hagel-V.-G.[6]) .	1866	.	2 820	12 688	.
9. .	Schleswig-Holstein-Lauenburgischer Hagel-V.-Verein	1878	.	14 601	501 398	501 487
10. Sichelze b. Sensby . . .	Angler Hagelschaden-Verein für das Herzogth. Schleswig	.	[4]) 1 339	8 406	5 043	3 354
11. Meldorf . . .	Dithmarscher Hagel-V.-V. .	.	.	.	.	.
12. Emden . . .	Ostfriesische Hagel-V.-G. . .	.	.	427	.	—
13. Segeberg . .	Südöstl.-Holstein.Hagel-V.-V.	.	[4])ca 500	.	.	.
14. Elmshorn . .	Südwestlich - Holsteinischer Hagelschaden-V.-Verein . .	.	[4]) 597	2 850	.	20 000
15. Dortmund .	Hagelschaden-V.-Verein f. den Land- u. Stadtkr. Dortmund	1881	.	.	.	.
16. Berlin . . .	(†) Deutsche Hagel-V.-G. für Gärtnereien.	1847	ca. 3000	4 491	69 300	37 458
	Summe b. II*) . .		**9 448**	**153 957**	**1 900 949**	**1 839 295**
	Summe a. und b.*) . .		**192 281**	**1 624 082**	**15 073 819**	**12 636 248**

*) Soweit ermittelbar; die Summen sind lediglich durch Addition der vorhandenen Angaben gewonnen. — [1]) … den Gründungsjahren geordnet. — [2]) mit Einschluss der Policengebühren und Porti. — [3]) mit Einschluss der Verwaltungs… Abschätzungskosten. — [4]) Mitgliederzahl. — [5]) die Summen gelten für 1880. — [6]) ist eine Abtheilung der Oldenburger … wirthschaftlichen Gesellschaft.

XII. Wirthschaftliche Fürsorge und sociale Selbsthülfe.

A. Die Sparkassen.

I. Die Sparkassen in Preussen von 1839 bis 1881.

Jahr.		Zahl der Kassen	Zahl der Conten oder Sparkassen-Bücher	Betrag der Einzahlungen und zugeschriebenen Zinsen ℳ	Betrag der Rückzahlungen ℳ	Einlagebestand der Kassen am Jahresschlusse ℳ	Auf 1 Conto (1 Sparkassen-Buch) kommen ℳ
1		2	3	4	5	6	7
1839		85	.	7 002 993	6 015 516	18 230 364	.
1840		94	.	7 954 776	5 618 427	20 473 485	.
1841		103	.	9 106 209	6 341 154	23 068 170	.
1842		116	.	11 018 625	7 300 671	26 756 124	.
1843		129	.	11 832 993	8 343 399	30 212 727	.
1844		143	.	13 293 681	9 446 286	34 006 146	.
1845		157	.	14 860 458	11 366 541	37 624 311	.
1846		173	.	17 159 070	12 697 662	42 085 746	.
1847		197	.	19 917 918	15 204 942	47 161 905	.
1848		213	.	17 267 256	21 395 082	43 034 079	.
1849		220	261 714	20 722 569	14 140 563	49 672 170	189,[illegible]
1850		234	278 147	23 617 233	19 015 107	54 359 559	195,[illegible]
1851		243	309 029	28 752 690	21 387 204	61 779 159	199,[illegible]
1852		246	339 112	30 081 816	22 401 495	69 271 224	204,[illegible]
1853		263	375 180	34 240 386	24 406 596	79 135 512	219,[illegible]
1854		285	397 913	36 790 554	28 417 845	87 530 301	219,[illegible]
1855		323	423 542	40 209 111	30 163 851	96 869 460	228,[illegible]
1856		365	463 431	45 525 732	34 549 764	108 004 113	233,[illegible]
1857		405	515 826	52 794 618	37 582 392	123 082 962	238,[illegible]
1858		453	557 697	55 123 011	44 444 526	134 081 883	240,[illegible]
1859		462	564 986	53 932 146	52 276 857	135 843 264	240,[illegible]
1860		471	613 782	61 315 326	45 775 617	151 375 089	246,[illegible]
1861		478	676 101	74 295 723	50 228 595	175 048 776	258,[illegible]
1862		483	739 353	82 748 856	59 257 653	199 017 078	269,[illegible]
1863		494	806 528	89 900 427	65 443 668	223 734 606	276,[illegible]
1864		504	864 131	95 225 292	73 364 643	245 672 232	284,[illegible]
1865		517	919 513	104 973 183	82 791 342	267 854 073	291,[illegible]
1866		525	900 468	98 642 928	95 386 008	271 110 993	298,[illegible]
1867		542	927 931	108 604 542	91 271 964	288 468 825	310,[illegible]
1868		548	983 857	118 309 995	94 624 065	312 170 559	317,[illegible]
1869	Staat alten Best.	560	1 046 364	133 261 449	101 618 994	343 816 668	328,[illegible]
	Neue Provinzen	357	312 277	38 350 791	29 149 149	127 745 724	409,[illegible]
	Staat jetzig. Best.	917	1 358 641	171 612 240	130 768 143	471 562 392	347,[illegible]
1870	„ „ „	932	1 391 970	167 045 358	139 078 140	495 650 505	356,[illegible]
1871	„ „ „	945	1 551 539	213 753 651	140 519 847	578 671 782	372,[illegible]
1872	„ „ „	950	1 706 111	284 983 839	174 810 204	688 976 436	403,[illegible]
1873	„ „ „	963	1 907 914	344 680 317	197 991 237	836 154 201	433,[illegible]
1874	„ „ „	983	2 061 199	384 371 994	223 762 103	987 237 180	478,[illegible]
1875	„ „ „	1 005	2 209 101	388 648 383	264 427 588	1 112 077 407	503,[illegible]
1876	„ „ „	1 020	2 371 632	394 041 070	293 165 984	1 221 320 406	514,[illegible]
1877	„ „ „	1 080	2 512 019	391 070 866	318 939 381	1 300 078 513	517,[illegible]
1878 bz. 78/79	„ „ „	1 157	2 661 382	389 313 787	329 417 660	1 383 897 126	519,[illegible]
1879 „ 79/80	„ „ „	1 174	2 760 302	420 340 163	328 866 296	1 476 811 952	535,[illegible]
1880 „ 80/81	„ „ „	1 190	2 936 055	472 381 915	356 475 485	1 592 868 290	542,[illegible]
1881 „ 81/82	„ „ „	1 203	3 091 584	497 012 274	382 739 228	1 707 459 064	552,[illegible]

II. Die Arten der Sparkassen in Preussen im Jahre 1881 bezw. 1881/82.

Staat. — rovinzen. — rungs- bezw. Land-drostei-Bezirke.	Zahl der Sparkassen							Zahl ihrer	
	überhaupt	darunter:							
		städtische	Land-gemeinde- u. s. w.	Kreis- und Amts-	Bezirks- u. s. w.	Provinzial- und ständische	Vereins- und Privat-	Filial- oder Neben-kassen	Sammel- oder Annahme-stellen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat . . .	**1 203**	**500**	**96**	**275**	**8**	**5**	**319**	**273**	**571**
Provinzen:									
Ostpreussen	35	9	—	26	—	—	—	1	14
Westpreussen	21	4	—	16	—	—	1	4	7
Stadtkreis Berlin .	2	1	—	—	—	—	1	—	40
Brandenburg	76	57	—	17	—	1	1	24	49
Pommern	44	28	—	16	—	—	—	6	15
Posen	45	31	—	14	—	—	—	1	8
Schlesien	129	67	3	23	—	1	35	44	77
Sachsen	105	71	—	22	—	1	11	50	126
Schleswig-Holstein	223	11	7	—	—	—	205	—	79
Hannover	173	55	44	48	—	1	25	34	54
Westfalen	142	66	18	55	—	—	3	14	11
Hessen-Nassau . . .	74	36	2	9	8	1	18	34	—
Rheinland	134	64	22	29	—	—	19	61	91
gierungs- u. s. w. Bezirke:									
Königsberg	22	7	—	15	—	—	—	1	14
umbinnen	13	2	—	11	—	—	—	—	—
anzig	7	2	—	4	—	—	1	—	—
arienwerder	14	2	—	12	—	—	—	4	7
tadtkreis Berlin . .	2	1	—	—	—	—	1	—	40
otsdam	34	22	—	12	—	—	—	1	47
rankfurt	42	35	—	5	—	1	1	23	2
tettin	21	18	—	3	—	—	—	1	5
öslin	17	8	—	9	—	—	—	5	2
tralsund	6	2	—	4	—	—	—	—	8
osen	35	29	—	6	—	—	—	—	3
romberg	10	2	—	8	—	—	—	1	5
reslau	48	29	—	6	—	—	13	—	43
iegnitz	53	27	2	4	—	1	19	40	27
ppeln	28	11	1	13	—	—	3	4	7
agdeburg	41	26	—	6	—	1	8	40	77
erseburg	50	37	—	10	—	—	3	10	44
rfurt	14	8	—	6	—	—	—	—	5
chleswig	223	11	7	—	—	—	205	—	79
annover	29	11	5	11	—	—	2	—	35
ildesheim	37	18	1	10	—	—	8	—	7
üneburg	30	12	2	15	—	—	1	8	1
tade	35	4	23	8	—	—	—	—	3
snabrück	31	5	11	3	—	—	12	3	4
urich	11	5	2	1	—	1	2	23	4
ünster	33	16	4	13	—	—	—	1	—
inden	22	9	1	10	—	—	2	13	6
rnsberg	87	41	13	32	—	—	1	—	5
assel	54	35	2	8	5	—	4	7	—
iesbaden	20	1	—	1	3	1	14	27	—
oblenz	17	7	—	10	—	—	—	7	8
sseldorf	91	51	20	2	—	—	18	2	4
öln	13	5	1	7	—	—	—	16	14
rier	12	1	1	10	—	—	—	—	65
achen	1	—	—	—	—	—	1	36	—

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	An Sparkassen-Büchern befanden sich am Jahresschlusse im Umlaufe mit Einlagen bis 60 ℳ Stück	über 60 bis 150 ℳ Stück	über 150 bis 300 ℳ Stück	über 300 bis 600 ℳ Stück	über 600 ℳ Stück
1	2	3	4	5	6
Staat	**772 336**	**583 584**	**511 948**	**489 457**	**673 685**
Provinzen:					
I. Ostpreussen	24 389	11 264	8 898	8 698	10 678
II. Westpreussen	9 022	6 745	5 747	5 207	5 759 [2]
III. Stadtkreis Berlin .	57 291	35 158	27 935	26 289	17 484
IV. Brandenburg	88 844	59 603	50 172	46 446	46 511
V. Pommern	34 463	29 281	27 473	28 608	34 306
VI. Posen	14 803	10 089	8 292	7 562	7 514
VII. Schlesien	121 675	92 208	76 962	70 243	64 224
VIII. Sachsen	156 695	86 530	68 518	63 976	82 202
IX. Schleswig-Holstein .	64 124	44 989	38 849	39 625	76 150 [3]
X. Hannover	75 475	86 781	79 125	60 496	91 438
XI. Westfalen	38 128	43 715	43 689	51 444	114 512
XII. Hessen-Nassau . . .	32 367	23 188	20 927	20 833	24 085 [4]
XIII. Rheinland	55 060	54 033	55 361	60 030	98 822
Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke:					
1. Königsberg	20 174	8 953	7 057	7 036	8 723
2. Gumbinnen	4 215	2 311	1 841	1 662	1 955
3. Danzig	3 097	2 441	2 016	1 951	2 146 [2]
4. Marienwerder	5 925	4 304	3 731	3 256	3 613
5. Stadtkreis Berlin . .	57 291	35 158	27 935	26 289	17 484
6. Potsdam	38 764	28 662	24 208	21 342	19 338
7. Frankfurt	50 080	30 941	25 964	25 104	27 173
8. Stettin	15 095	13 808	13 231	14 536	16 487
9. Köslin	13 794	8 943	8 727	9 156	14 298
10. Stralsund	5 574	6 530	5 515	4 916	3 521
11. Posen	11 520	7 763	6 289	5 731	5 022
12. Bromberg	3 283	2 326	2 003	1 831	2 492
13. Breslau	47 429	38 540	34 528	32 290	30 466
14. Liegnitz	63 648	44 775	34 842	31 048	26 061
15. Oppeln	10 598	8 893	7 592	6 905	7 697
16. Magdeburg	62 494	31 664	27 370	25 100	30 589
17. Merseburg	75 209	44 228	32 707	31 095	41 566
18. Erfurt	18 992	10 638	8 441	7 781	10 047
19. Schleswig	64 124	44 989	38 849	39 625	76 150 [3]
20. Hannover	24 839	20 518	15 374	12 062	15 075
21. Hildesheim	16 872	35 942	28 719	10 812	15 720
22. Lüneburg	14 814	14 088	18 825	19 877	31 179
23. Stade	9 085	8 297	8 325	9 545	17 300
24. Osnabrück	6 102	4 985	4 679	4 980	7 494
25. Aurich	3 763	2 951	3 203	3 220	4 670
26. Münster	9 294	11 322	10 328	11 132	23 856
27. Minden	8 719	10 050	10 266	13 028	27 330
28. Arnsberg	20 115	22 343	23 095	27 284	63 326
29. Kassel	26 200	18 267	16 213	15 374	17 483
30. Wiesbaden	6 167	4 921	4 714	5 459	6 602 [4]
31. Koblenz	4 055	4 090	4 419	5 040	7 219
32. Düsseldorf	21 540	28 382	30 117	31 371	47 250
33. Köln	6 873	8 261	8 488	9 247	13 212
34. Trier	2 114	1 971	2 004	2 161	3 545
35. Aachen	20 478	11 329	10 333	12 211	27 596

ussen im Jahre 1881 bezw. 1881/82.

rag der nlagen Schlusse des rjahres	Zuwachs während des Geschäftsjahres a) durch neue Einlagen	Zuwachs während des Geschäftsjahres b) durch Zuschreibung von Zinsen	Ausgabe im Geschäftsjahre für zurückgezogene Einlagen	Betrag der Einlagen nach dem Abschlusse des Geschäftsjahres	Betrag des Reservefonds, wie er am Schlusse des Geschäftsjahres zu Buche stand	Wiederholung der laufenden Nummer.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
8	9	10	11	12	13	
3 234 518	**450 584 604**	**46 427 670**	**382 739 228**	**1 707 459 064**	**109 632 040**	
8 732 282	10 625 991	640 764	8 359 814	21 639 223	1 343 190	I.
0 545 410	8 161 462	608 768	7 271 143	22 044 497	2 573 334	II.
2 025 717	12 766 304	1 084 898	7 740 684	38 136 235	2 285 754	III.
8 355 905	21 821 645	2 929 654	20 574 224	92 532 981	8 842 529	IV.
0 325 113	25 716 642	1 999 139	21 779 887	76 261 007	6 893 610	V.
5 571 609	6 211 408	564 385	4 581 656	17 765 746	1 293 899	VI.
6 704 653	36 755 255	3 734 053	30 575 159	136 618 801	12 002 472	VII.
4 696 462	55 278 976	5 369 236	49 748 210	195 596 463	15 035 949	VIII.
1 414 081	44 099 977	5 918 099	36 000 445	215 383 211	11 639 869	IX.
4 776 144	72 631 545	4 805 935	57 982 824	244 230 800	10 181 428	X.
5 973 371	66 754 844	10 092 446	63 118 888	349 701 772	18 266 932	XI.
9 677 569	18 225 250	2 064 544	13 807 621	77 159 742	5 456 595	XII.
3 436 203	71 535 306	6 615 750	61 198 673	220 388 586	13 816 478	XIII.
1 994 512	8 796 022	503 883	6 936 531	17 357 887	1 022 703	1.
3 737 769	1 829 969	136 881	1 423 283	4 281 336	320 487	2.
2 865 029	5 049 834	337 702	5 117 217	13 135 349	1 902 183	3.
1 680 381	3 111 628	271 066	2 153 926	8 909 148	671 152	4.
2 025 717	12 766 304	1 084 898	7 740 684	38 136 235	2 285 754	5.
476 677	10 223 781	1 246 930	9 415 154	39 532 234	3 905 288	6.
879 227	11 597 864	1 682 724	11 159 070	53 000 746	4 937 242	7.
266 066	10 319 500	991 716	8 941 252	33 636 029	3 673 712	8.
388 288	12 995 489	875 893	10 794 558	35 465 111	2 461 471	9.
670 759	2 401 653	131 531	2 044 076	7 159 866	758 427	10.
045 626	3 780 170	354 609	2 682 384	11 498 021	942 398	11.
525 983	2 431 238	209 777	1 899 272	6 267 725	351 501	12.
079 487	17 239 839	1 594 060	14 166 145	64 747 242	5 514 283	13.
062 720	13 676 778	1 696 100	12 697 060	55 738 538	5 503 771	14.
562 445	5 838 637	443 893	3 711 954	16 133 021	984 417	15.
271 558	21 473 222	1 627 395	19 244 736	61 127 438	5 304 781	16.
235 439	26 467 098	3 079 385	24 538 232	111 243 691	8 253 086	17.
189 465	7 338 656	662 455	5 965 242	23 225 334	1 478 081	18.
414 081	44 099 977	5 918 099	36 000 445	215 383 211	11 639 869	19.
499 576	16 289 343	1 171 922	13 020 432	42 940 409	1 440 272	20.
324 173	13 818 957	626 423	9 220 296	45 549 258	1 751 683	21.
936 525	16 417 455	1 156 628	13 328 152	74 182 456	2 991 572	22.
728 150	11 190 545	981 222	8 669 886	47 230 032	2 521 730	23.
667 172	9 370 304	586 902	9 550 793	22 073 585	858 143	24.
620 548	5 544 940	282 838	4 193 265	12 255 061	618 028	25.
675 599	16 567 744	1 929 066	14 265 057	73 107 351	3 140 404	26.
427 796	17 164 791	2 351 559	15 965 916	85 978 230	4 280 241	27.
669 976	33 022 309	5 811 821	32 887 915	190 616 191	10 846 287	28.
384 810	10 245 922	1 102 982	7 897 036	42 836 678	2 463 490	29.
292 759	7 979 328	961 562	5 910 585	34 323 063	2 993 104	30.
192 368	4 140 958	390 452	3 065 504	15 658 273	1 145 425	31.
894 091	32 104 351	3 096 840	25 980 922	107 114 361	8 199 202	32.
386 945	12 575 440	699 352	10 790 217	30 871 521	3 038 901	33.
891 755	3 149 413	237 127	2 282 569	9 495 726	611 261	34.
571 044	19 565 144	2 191 979	19 079 461	57 248 706	821 690	35.

IV. Die wichtigsten Geschäftsergebnisse der einzelnen Arten der Sparkassen in Preu… 1881 bezw. 1881/82.

Provinzen.[1] — Arten der Sparkassen.	Während des Geschäftsjahres 1881 bezw. 1881/82: Zuwachs durch neue Einlagen und Zuschreibung von Zinsen ℳ	Ausgabe für zurückgenommene Einlagen ℳ	Am Schlusse des Geschäftsjahres 1881 bezw. 1881/82: Betrag der Einlagen ℳ	Betrag des Reservefonds ℳ	An Sparkassen-Büchern befanden sich im Umlaufe überhaupt Stück	Zinsbar gelegte Capitalien …
1	2	3	4	5	6	7
I. Städtische Sparkassen	8 385 620	6 479 133	14 976 855	874 168	45 169	[illegible]
Kreis- „	2 881 135	1 880 680	6 662 368	469 022	18 758	[illegible]
II. Städtische Sparkassen	1 697 265	1 478 373	4 111 801	405 296	11 769	[illegible]
Kreis- „	3 590 110	2 479 300	9 710 031	723 038	20 711	[illegible]
Privat- „	3 482 855	3 313 469	8 222 666	1 445 000	23 276	[illegible]
III. Städtische Sparkassen	12 583 797	7 341 331	36 164 813	2 270 843	162 196	[illegible]
Privat- „	1 267 404	399 352	1 971 422	14 911	1 961	[illegible]
IV. Städtische Sparkassen	13 646 334	11 196 225	46 916 326	4 828 188	146 111	[illegible]
Kreis- „	7 839 053	6 612 590	29 161 495	2 523 820	87 997	[illegible]
Provinzial- „	3 235 455	2 746 528	16 370 074	1 490 522	57 037	[illegible]
Privat- „	30 457	18 880	85 086	—	431	[illegible]
V. Städtische Sparkassen	16 588 436	13 705 430	47 108 960	5 061 352	107 936	[illegible]
Kreis- „	11 127 345	8 074 456	29 152 047	1 832 258	46 195	[illegible]
VI. Städtische Sparkassen	3 481 042	2 400 357	9 506 119	933 913	32 937	[illegible]
Kreis- „	3 294 751	2 181 299	8 259 628	359 986	15 323	[illegible]
VII. Städtische Sparkassen	25 228 809	19 445 526	88 203 212	8 910 555	277 639	[illegible]
Landgemeinde- „	161 563	89 735	458 395	35 803	1 349	[illegible]
Kreis- „	10 197 658	6 431 173	31 555 418	1 791 989	79 251	[illegible]
Provinzial- „	4 486 140	4 216 087	15 028 392	1 256 654	60 314	[illegible]
Privat- „	415 139	392 639	1 373 385	7 471	6 759	[illegible]
VIII. Städtische Sparkassen	40 214 780	34 334 461	122 028 350	9 319 509	293 629	[illegible]
Kreis- „	19 241 853	14 437 648	69 129 312	4 970 646	145 370	[illegible]
Provinzial- „	665 155	590 216	2 306 357	112 000	9 373	[illegible]
Privat- „	526 424	385 886	2 132 445	633 794	9 549	[illegible]
IX. Städtische Sparkassen	4 007 578	2 705 553	21 076 093	818 656	23 841	[illegible]
Landgemeinde- „	1 088 159	742 146	4 292 415	253 644	3 914	[illegible]
Privat- „	44 922 339	32 552 747	190 014 703	10 567 570	248 377	[illegible]
X. Städtische Sparkassen	27 820 649	23 009 821	81 459 096	2 996 735	171 009	[illegible]
Landgemeinde- „	7 584 580	5 378 824	29 059 330	1 731 326	39 314	[illegible]
Kreis- „	31 953 251	22 031 020	115 629 283	4 625 622	144 294	[illegible]
Provinzial- „	2 992 112	2 003 465	5 330 090	238 190	5 257	[illegible]
Vereins- „	359 144	296 813	1 533 086	88 369	3 908	[illegible]
Privat- „	6 727 743	5 262 880	11 219 914	501 186	29 533	[illegible]
XI. Städtische Sparkassen	38 806 501	33 812 052	184 034 744	9 901 410	156 224	[illegible]
Landgemeinde- „	2 704 355	1 841 338	11 881 513	751 214	8 706	[illegible]
Kreis- „	35 308 680	27 443 162	153 672 687	7 614 085	125 997	[illegible]
Privat- „	27 753	22 336	112 827	223	561	[illegible]
XII. Städtische Sparkassen	8 338 053	6 100 702	31 968 386	2 166 506	75 738	[illegible]
Landgemeinde- „	30 517	25 284	134 793	8 620	624	[illegible]
Kreis- „	2 607 898	1 683 254	9 453 103	374 689	13 552	[illegible]
Bezirks- „	1 199 471	718 740	5 633 375	335 482	8 707	[illegible]
Provinzial- „	3 096 043	2 332 632	7 675 753	695 933	19 830	[illegible]
Vereins- „	4 844 853	2 808 554	21 792 105	1 847 385	24 903	[illegible]
Privat- „	172 959	138 455	502 226	27 979	2 949	[illegible]
XIII. Städtische Sparkassen	41 180 423	31 516 071	120 497 122	9 601 565	189 199	[illegible]
Landgemeinde- „	2 633 860	1 636 687	7 153 842	480 155	9 963	[illegible]
Kreis- „	12 408 441	8 818 079	35 067 625	2 913 045	40 716	[illegible]
Privat- „	21 928 333	19 227 836	57 669 997	821 712	83 428	[illegible]
Staat . .	**497 012 274**	**382 730 228**	**1 707 459 064**	**100 632 040**	**3 091 584**	[illegible]

[1]) Zur Bezeichnung der Provinzen sind in Spalte 1 römische Ziffern benutzt, welche die Nummern der Pro… der amtlichen Reihenfolge sind.

Die Anlage des Vermögens der Sparkassen[1]) in Preussen im Jahre 1881 bezw. 1881/82.

Staat. — ovinzen. — Bezirke.	Von dem Vermögen der Sparkassen[1]) sind zinsbar angelegt: auf Hypothek: a) auf städtische Grundstücke ℳ	b) auf ländliche Grundstücke ℳ	in auf den Inhaber lautenden Papieren nach dem Curswerthe am Schlusse des Geschäftsjahres ℳ	auf Schuldscheine gegen Bürgschaft und Wechsel ℳ	gegen Faustpfand ℳ	bei öffentlichen Instituten und Corporationen ℳ
1	2	3	4	5	6	7
Staat[2]) . . .	**490 259 910**	**490 754 149**	**433 595 901**	**171 095 481**	**46 181 456**	**122 252 428**
Provinzen:						
Ostpreussen . . .	8 102 879	2 129 853	6 810 496	2 448 668	2 549 709	274 397
Westpreussen . .	3 798 503	4 608 302	5 115 071	5 690 755	3 626 327	971 331
Stadtkreis Berlin	12 848 085	—	22 974 959	2 394 959	—	1 050 000
Brandenburg . .	28 122 077	25 487 414	37 509 125	1 485 948	1 372 251	6 299 535
Pommern	21 641 373	17 969 531	28 118 450	5 672 116	3 098 308	3 332 922
Posen	5 703 395	3 633 866	4 035 004	4 272 211	357 273	490 855
Schlesien	38 828 094	30 139 372	59 081 692	2 001 081	5 202 071	7 515 388
Sachsen	53 371 776	77 192 901	60 064 485	4 830 986	3 138 415	6 133 267
Schlesw.-Holstein	66 470 781	75 458 105	15 080 172	52 059 108	5 089 422	6 837 453
Hannover	46 439 078	102 338 538	43 937 052	18 784 303	10 585 932	24 477 368
Westfalen	117 697 089	107 666 899	39 269 579	31 719 706	6 113 421	41 527 905
Hessen-Nassau .	26 055 160	14 212 958	20 276 678	15 592 630	1 067 787	3 313 716
Rheinland	61 181 618	29 915 912	91 323 138	24 053 008	3 980 542	20 028 292
rungs- u. s. w. Bezirke:						
önigsberg	6 590 326	1 133 505	5 620 747	1 848 174	2 522 409	188 337
umbinnen	1 512 554	996 348	1 189 749	600 494	27 300	86 060
anzig	1 076 076	1 868 090	3 795 074	4 194 593	3 441 752	153 382
arienwerder . .	2 722 427	2 740 212	1 319 997	1 496 162	184 575	817 949
adtkreis Berlin	12 848 085	—	22 974 959	2 394 959	—	1 050 000
otsdam	12 529 066	7 781 030	18 355 178	748 542	384 780	2 775 859
rankfurt	15 593 011	17 706 384	19 153 946	737 406	987 471	3 523 676
ettin	10 919 605	6 565 643	16 085 956	1 337 266	745 700	606 873
slin	9 188 428	10 425 650	8 821 741	4 174 713	2 347 883	759 017
ralsund	1 533 340	978 238	3 210 753	160 138	4 725	1 967 032
sen	3 149 980	1 814 541	3 627 956	2 789 077	277 399	476 550
romberg	2 553 415	1 819 325	407 048	1 483 134	79 874	14 306
eslau	19 322 116	13 142 706	27 385 655	1 098 472	1 927 166	4 396 770
egnitz	14 546 032	13 782 920	25 370 648	714 166	1 889 725	2 666 308
peln	4 959 947	3 214 247	6 325 389	188 444	1 385 180	452 310
agdeburg	14 200 043	16 759 199	28 366 972	3 276 754	1 422 233	1 041 776
erseburg	34 069 625	53 463 381	22 624 864	821 731	759 512	3 934 958
furt	5 102 107	6 970 321	9 072 649	732 501	956 670	1 156 533
hleswig	66 470 781	75 458 105	15 080 172	52 059 108	5 089 422	6 837 453
nnover	10 181 647	16 230 686	9 672 577	3 222 421	1 333 500	2 338 951
ldesheim	10 336 781	17 651 645	9 430 723	3 834 341	1 454 224	3 015 800
neburg	11 427 265	36 450 420	12 688 428	2 758 828	2 156 101	8 979 997
de	6 887 601	24 267 801	7 336 684	4 476 674	2 311 047	3 424 669
nabrück	6 402 259	5 932 005	1 632 015	2 020 193	1 167 020	5 173 922
rich	1 203 526	1 805 981	3 176 625	2 471 846	2 164 039	1 549 029
inster	19 372 179	26 978 938	6 836 555	6 548 784	794 443	12 754 283
nden	23 892 059	25 014 051	13 012 463	14 377 961	2 508 151	6 230 453
nsberg	74 432 851	55 673 911	19 420 561	10 792 962	2 810 828	22 543 169
ssel	8 539 880	10 506 251	10 761 405	10 940 181	746 180	2 046 619
iesbaden	17 515 280	3 706 707	9 515 274	4 652 449	321 607	1 267 097
blenz	5 127 881	3 596 462	2 968 704	2 947 513	157 241	1 434 790
sseldorf	32 106 811	17 801 480	40 847 422	8 388 682	1 634 808	10 892 285
ln	8 220 832	2 977 499	13 180 152	3 595 328	888 612	5 074 888
ier	1 653 814	1 570 586	2 412 931	3 140 899	2 340	834 085
chen	14 072 280	3 969 886	31 913 930	5 980 586	1 297 541	1 792 244

[1]) Betrag der Einlagen, des Separat- oder Sparfonds, des Reservefonds, der Zinsüberschüsse und des eigenen Vermögens
n am Schlusse des Geschäftsjahres. — [2]) Die hier mitgetheilten Summen stimmen in der letzten Stelle nicht genau
urch die Addition erhaltenen überein, weil die letzte Stelle abgerundet ist.

VI. Die in Hypotheken angelegten Sparkassen-Gelder in Preussen, 1875 bis 1881.

Provinzen. H. = Hypotheken.	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat:							
Städtische H.	**309 041 584**	**347 586 722**	**381 940 286**	**415 595 045**	**438 261 247**	**465 613 433**	**490 2**[illegible]
Ländliche „	**290 796 491**	**328 139 743**	**359 685 637**	**384 415 586**	**416 566 137**	**450 351 810**	**490 7**[illegible]
Zusammen „	**599 838 075**	**675 726 465**	**741 625 923**	**800 010 631**	**854 827 384**	**915 965 243**	**981 0**[illegible]
1. Ostpreussen:							
Städtische H.	4 311 286	5 259 575	6 140 000	6 543 240	6 913 277	7 367 770	8 10[illegible]
Ländliche „	667 326	925 685	1 172 346	1 383 799	1 658 442	1 957 756	2 1[illegible]
Zusammen „	**4 978 612**	**6 185 260**	**7 312 346**	**7 927 039**	**8 571 719**	**9 325 526**	**10 2**[illegible]
2. Westpreussen:							
Städtische H.	1 951 446	2 359 682	2 483 665	2 779 288	3 064 822	3 394 248	3 7[illegible]
Ländliche „	2 355 651	2 686 741	2 996 091	3 266 532	3 645 368	4 039 048	4 [illegible]
Zusammen „	**4 307 097**	**5 046 423**	**5 479 756**	**6 045 820**	**6 710 190**	**7 433 296**	**8 **[illegible]
3. Brandenburg einschl. Stadtkreis Berlin:							
Städtische H.	24 572 561	27 740 372	30 966 114	32 613 482	34 532 360	36 964 528	40 9[illegible]
Ländliche „	17 580 134	18 779 487	20 787 086	21 751 927	23 492 688	24 267 237	25 [illegible]
Zusammen „	**42 152 695**	**46 519 859**	**51 753 200**	**54 365 409**	**58 025 048**	**61 231 765**	**66 **[illegible]
4. Pommern:							
Städtische H.	13 632 319	15 143 942	16 571 423	17 873 176	19 105 417	20 504 958	21 [illegible]
Ländliche „	13 210 735	14 470 726	14 610 354	15 450 910	16 588 136	17 303 701	17 [illegible]
Zusammen „	**26 843 054**	**29 614 668**	**31 181 777**	**33 324 086**	**35 693 553**	**37 808 659**	**39 **[illegible]
5. Posen:							
Städtische H.	1 761 460	2 127 589	2 892 538	3 759 611	4 500 478	5 020 605	5 [illegible]
Ländliche „	778 358	947 350	1 614 538	2 277 417	2 621 412	3 076 494	3 [illegible]
Zusammen „	**1 539 818**	**3 074 939**	**4 507 076**	**6 037 028**	**7 121 890**	**8 097 099**	[illegible]
6. Schlesien:							
Städtische H.	22 765 779	25 267 910	29 297 078	32 260 137	34 747 744	36 961 650	[illegible]
Ländliche „	15 369 842	18 034 638	21 905 151	24 398 324	26 408 971	27 862 367	30 [illegible]
Zusammen „	**38 135 621**	**43 302 548**	**51 202 229**	**56 658 461**	**61 156 715**	**64 824 017**	[illegible]
7. Sachsen:							
Städtische H.	35 251 303	38 671 642	42 325 805	44 837 474	48 102 059	50 961 823	53 [illegible]
Ländliche „	46 573 762	54 096 121	58 920 290	63 160 055	67 271 433	71 761 466	77 [illegible]
Zusammen „	**81 825 065**	**92 767 763**	**101 246 095**	**107 997 529**	**115 373 492**	**122 723 289**	**130 **[illegible]
8. Schleswig-Holstein:							
Städtische H.	42 036 450	49 259 653	53 609 305	56 936 293	59 192 658	62 121 882	66 [illegible]
Ländliche „	43 601 790	52 186 882	56 212 853	57 470 878	63 661 395	70 075 857	75 [illegible]
Zusammen „	**85 638 240**	**101 446 535**	**109 822 158**	**114 407 171**	**122 854 053**	**132 197 739**	**141 **[illegible]
9. Hannover:							
Städtische H.	22 045 231	26 716 752	33 259 665	35 736 234	39 477 988	42 759 040	46 [illegible]
Ländliche „	52 910 326	59 744 946	68 206 179	75 772 768	84 207 011	93 304 708	103 [illegible]
Zusammen „	**74 955 557**	**86 461 698**	**101 465 844**	**111 509 002**	**123 684 999**	**136 063 748**	[illegible]
10. Westfalen:							
Städtische H.	93 834 689	103 830 097	108 493 277	111 458 076	112 869 009	117 434 687	117 [illegible]
Ländliche „	69 027 855	75 300 302	80 875 885	84 694 982	90 090 307	97 744 059	107 [illegible]
Zusammen „	**162 862 544**	**179 130 399**	**189 369 162**	**196 153 058**	**202 959 316**	**215 178 746**	**225 **[illegible]
11. Hessen-Nassau:							
Städtische H.	7 037 707	7 841 703	8 594 165	20 534 269	21 876 633	24 271 525	[illegible]
Ländliche „	7 904 887	8 732 449	9 970 653	10 990 291	11 787 415	12 898 711	14 [illegible]
Zusammen „	**14 942 594**	**16 574 152**	**18 564 818**	**31 524 560**	**33 664 048**	**37 170 236**	**40 **[illegible]
12. Rheinland:							
Städtische H.	39 841 353	43 367 805	47 307 251	50 263 765	53 878 802	57 850 717	61 [illegible]
Ländliche „	20 815 825	22 234 416	22 414 211	23 797 703	25 133 559	26 060 406	[illegible]
Zusammen „	**60 657 178**	**65 602 221**	**69 721 462**	**74 061 468**	**79 012 361**	**83 911 123**	**91 **[illegible]

B. Vorschuss- und Creditvereine; Consumvereine.

Die Resultate der Vorschuss- und Creditvereine im Deutschen Reiche, 1859 bis 1881.

ch-gs-hr.	Zahl der Vereine, von welchen Abschlüsse vorgelegen haben	Mitgliederzahl	Gewährte Vorschüsse und Prolongationen a. Gesammtsumme ℳ	b. Durchschnittsbetrag für den einzelnen Verein ℳ	Eigner Fonds a. Geschäftsantheile der Mitglieder ℳ	b. Reserven ℳ	c. Gesammtsumme von a. und b. ℳ	d. Durchschnittsbetrag für den einzelnen Verein ℳ
	2	3	4	5	6	7	8	9
. . .	80	18 676	12 394 308	154 926	738 003	92 535	830 538	10 380
. . .	133	31 603	25 435 467	191 244	1 386 036	200 535	1 586 571	11 928
. . .	188	48 760	50 628 027	269 298	2 398 125	321 714	921 639	14 475
. . .	243	69 202	71 022 783	292 275	3 598 635	398 679	3 997 314	16 449
. . .	339	99 175	101 753 844	300 159	5 409 609	654 141	6 063 750	17 886
. . .	455	135 013	144 442 485	317 454	8 877 888	880 383	9 758 271	21 444
. . .	498	169 595	202 709 709	407 046	13 328 637	1 229 037	14 557 674	29 232
. .	532	193 712	255 030 435	479 373	17 319 318	1 669 194	18 988 512	35 691
. .	570	219 358	306 078 456	536 979	20 541 093	1 980 162	22 521 255	39 510
. .	666	256 337	417 743 379	627 240	28 096 506	2 597 865	30 694 371	46 086
. .	735	304 772	544 806 327	741 234	36 235 392	3 525 414	39 760 806	54 096
. .	740	314 656	622 854 861	841 695	40 347 456	3 642 525	43 989 981	59 445
. .	777	340 336	723 993 453	931 779	46 591 860	4 517 067	51 108 909	65 775
. .	807	372 742	1 063 557 600	1 317 915	58 547 301	5 573 286	64 120 587	79 455
. .	834	399 741	1 340 199 045	1 606 953	69 751 593	6 843 852	76 595 445	91 839
. .	815	411 443	1 355 725 182	1 663 464	77 134 767	7 439 349	84 574 116	103 770
. .	815	418 251	1 495 648 436	1 835 151	83 542 008	8 427 980	91 969 988	112 847
. .	806	431 216	1 525 389 219	1 892 542	88 876 139	10 015 027	98 891 166	122 694
. .	929	468 652	1 550 402 483	1 668 894	98 635 583	12 065 410	110 700 993	119 161
. .	948	480 507	1 456 003 733	1 535 869	102 882 342	13 853 027	116 735 369	123 138
. .	899	459 033	1 398 120 830	1 555 195	100 996 248	15 117 802	116 114 050	129 160
. .	906	460 656	1 447 526 317	1 597 712	102 029 366	16 398 062	118 427 428	130 714
. .	902	462 212	1 472 004 974	1 631 934	102 374 010	17 396 157	119 770 167	132 780

I. Die Resultate der Vorschuss- u. Creditvereine im Deutschen Reiche, 1859 bis 1881.

h-gs-r.	Auf Credit entnommene Gelder a. Anlehen von Privaten ℳ	b. Credite v. Banken u. Vereinen ℳ	c. Spareinlagen ℳ	d. Gesammtsumme von a. bis c. ℳ	e. Durchschnittsbetrag für den einzelnen Verein ℳ	Durchschnittl. Procentsatz des eigenen zum fremden Fonds
	10	11	12	13	14	15
. .	1 505 385		1 537 050	3 042 435	38 028	27,50
. .	3 209 499		3 967 482	7 176 981	53 961	22,10
. .	5 950 323		7 947 108	13 897 431	73 923	19,50
. .	10 323 099		8 242 731	18 565 830	76 401	21,10
. .	16 925 460		10 248 660	27 174 120	80 157	22,30
. .	22 203 951		16 065 795	38 269 746	84 108	25,40
. .	33 463 737		19 506 591	52 970 328	106 365	27,40
. .	31 939 182	1 567 851	26 179 554	59 686 587	112 191	31,80
. .	37 007 880	2 927 127	34 135 710	74 070 717	129 948	30,40
. .	48 927 234	3 535 101	48 664 776	101 127 111	151 842	30,30
. .	58 976 577	5 968 983	63 161 589	128 107 149	174 294	31,03
. .	60 410 037	7 080 120	70 507 329	137 997 486	186 483	31,87
. .	96 083 829	6 495 480	73 830 531	176 409 840	227 037	28,97
. .	125 243 781	12 850 296	93 472 116	231 566 193	286 947	27,69
. .	168 437 244	13 149 531	98 673 594	280 260 369	336 042	27,33
. .	179 059 152	11 058 816	115 317 822	305 435 790	374 769	27,68
. .	194 575 751	13 229 118	122 360 033	330 164 902	405 110	27,85
. .	198 349 234	14 160 425	121 962 922	334 472 581	414 978	29,57
. .	209 285 582	17 141 659	124 591 862	351 019 103	377 846	31,54
. .	208 041 742	17 548 473	121 005 198	346 595 413	365 607	33,68
. .	207 016 091	13 621 864	126 527 520	347 165 475	386 168	33,44
. .	231 005 835	11 371 333	122 072 777	364 449 945	402 26[illegible]	32,49
. .	240 313 951	10 838 145	123 146 318	374 298 414	414 964	31,99

II. Die Bewegung im Stande der Mitglieder und die Unterscheidung der le[…]

Vereinsverhältnisse.		Staat	Ost-preussen	West-preussen	Stadtkreis Berlin	Brand-[…]bur[…]
1		2	3	4	5	6
A. Bewegung im Mitgliederbestande.						
1. Mitgliederzahl zu Anfang des Geschäftsjahres 1881		221 420	20 598	7 916	4 341	[illegible]
2. Während des Geschäftsjahres neu eingetreten		20 842	3 264	723	663	[illegible]
3. Während des Geschäftsjahres ausgeschieden		17 561	1 690	699	496	[illegible]
Davon:						
1. freiwillig		10 996	1 051	396	342	[illegible]
2. durch Tod		3 262	308	126	51	[illegible]
3. durch Ausschluss		3 303	331	177	103	[illegible]
4. Mithin mehr Mitglieder als zu Anfang des Geschäftsjahres		3 281	1 574	24	167	[illegible]
Mithin weniger Mitglieder als zu Anfang des Geschäftsjahres		—	—	—	—	—
5. Mitgliederzahl am Schlusse des Geschäftsjahres 1881		224 701	22 172	7 940	4 508	[illegible]
B. Berufsarten der Mitglieder.						
1. Selbständige Landwirthe, Gärtner, Förster, Fischer	m.	55 721	9 061	2 478	29	[illegible]
	w.	2 468	349	138	.	
2. Gehilfen und Arbeiter in Land- und Forstwirthschaft, Gärtnerei und Fischfang	m.	5 617	211	189	.	[illegible]
	w.	380	27	20	.	
3. Fabrikanten, Bergwerks-Besitzer u. Bauunternehmer, Grossindustrielle	m.	7 379	320	183	327	[illegible]
	w.	138	8	5	1	
4. Selbständige Handwerker, Klein-Gewerbtreibende	m.	65 224	4 715	1 905	211	[illegible]
	w.	2 002	223	72	29	[illegible]
5. Fabrikarbeiter, Bergarbeiter, Handwerks-Gesellen	m.	9 809	225	156	130	[illegible]
	w.	274	13	11	1	
6. Selbständige Kaufleute u. Händler	m.	21 983	1 817	733	1 054	[illegible]
	w.	1 365	138	44	31	[illegible]
7. Handlungscommis und sonstige kaufmännische Gehülfen	m.	1 223	55	63	18	
	w.	39	3	4	.	
8. Fuhrherren, Schiffseigenthümer, Gast- und Schankwirthe und höhere Eisenbahn-, Post- und Telegraphenbeamte	m.	11 190	788	306	248	[illegible]
	w.	626	77	18	7	
9. Briefträger, untere Eisenbahn-, Telegraphen- und Postbeamte, Eisenbahn-Arbeiter, unselbständige Schiffer, Kellner	m.	4 395	303	170	98	
	w.	42	10	1	.	
10. Dienstmänner, Dienstboten, persönliche Dienste Leistende	m.	1 239	40	26	8	
	w.	480	22	21	1	
11. Aerzte, Apotheker, Lehrer, Künstler, Schriftsteller, Kirchen-, Staats- und Gemeindebeamte	m.	15 194	2 181	715	244	[illegible]
	w.	505	79	47	4	
12. Rentiers, Pensionäre und andere Personen ohne Berufsausübung	m.	7 294	730	236	134	
	w.	10 114	777	399	33	[illegible]
Zusammen	m.	206 268	20 446	7 160	4 401	[illegible]
	w.	18 433	1 726	780	107	[illegible]

…ch Berufsarten bei 460 preussischen Vorschuss- und Creditvereinen 1881.

…ommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland und Hohenzollern	Wiederholung der Bezeichnung der Vorspalte.
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
									A.
13 200	7 414	44 431	30 233	17 712	4 290	3 692	33 934	7 601	1.
1 017	907	4 228	2 256	1 914	325	202	2 570	459	2.
1 052	818	4 706	1 920	1 008	201	216	2 275	540	3.
637	531	3 236	1 089	572	99	156	1 391	277	1.
179	91	755	458	218	59	38	445	104	2.
236	196	715	373	218	43	22	439	159	3.
—	89	—	336	906	124	—	295	—	4.
35	—	478	—	—	—	14	—	81	
13 165	7 503	43 953	30 569	18 618	4 414	3 678	34 229	7 520	5.
									B.
2 878	1 721	13 557	7 170	3 583	860	377	7 453	1 466	1.
189	50	559	209	105	28	8	550	44	
265	179	731	1 272	276	117	71	1 512	89	2.
10	10	56	54	14	12	.	103	14	
309	134	1 114	1 101	946	124	327	911	409	3.
9	2	17	17	16	2	13	23	6	
4 216	2 214	12 287	9 894	5 125	1 599	1 314	9 579	2 291	4.
151	51	422	199	228	54	29	309	32	
359	129	1 894	1 817	513	149	154	2 356	526	5.
.	1	110	11	20	1	.	29	23	
1 468	1 215	3 372	2 352	2 449	478	543	2 441	1 160	6.
72	68	318	130	119	28	20	140	90	
20	24	253	145	229	30	52	174	53	7.
1	4	8	2	7	2	.	6	.	
840	234	2 189	1 457	1 339	261	174	1 316	442	8.
22	12	138	54	69	15	8	81	47	
152	256	823	652	331	32	120	822	104	9.
.	3	7	2	1	.	.	14	1	
48	35	273	171	144	16	31	341	29	10.
2	4	71	26	157	3	2	141	2	
936	688	2 876	1 512	1 238	284	172	2 383	393	11.
25	8	96	31	60	9	6	90	8	
676	299	1 337	956	862	104	123	777	115	12.
517	162	1 445	1 335	787	206	134	2 678	176	
167	**7 128**	**40 706**	**28 499**	**17 035**	**4 054**	**3 458**	**30 065**	**7 077**	
998	**375**	**3 247**	**2 070**	**1 583**	**360**	**220**	**4 164**	**443**	

III. Die Rechnungsabschlüsse von 496 preussisch[illegible]

Vereinsverhältnisse.	Staat	Ostpreussen	Westpreussen	Stadtkreis Berlin	Brandenburg
1	2	3	4	5	6
A. Vereine und Mitglieder.					
1. Zahl der preussischen Vereine überhaupt	1 051	66	65	56	[illegible]
2. Zahl der Vereine, worüber Nachrichten vorhanden	496	44	24	16	[illegible]
3. Zahl der Mitglieder derselben	251 708	22 170	11 721	4 508	[illegible]
B. Vorschuss- und Contocorrent-Geschäft.					
1. Auf festes Ziel gewährte Credite während des Rechnungsjahres . . . ℳ	616 559 537	50 850 685	24 017 499	24 532 219	[illegible]
und zwar:					
a) auf Vorschusswechsel „	396 491 246	40 210 209	23 028 784	1 750 213	[illegible]
b) „ Disconten-(Geschäfts)-Wechsel „	178 807 703	10 568 251	953 491	22 782 006	[illegible]
c) Schuldscheine „	38 469 729	46 320	—	—	[illegible]
d) Hypotheken „	2 790 859	25 905	35 224	—	[illegible]
Anzahl der einzelnen Posten	975 798	90 985	34 957	52 384	[illegible]
2. Gewährte Credite im Contocorrent-Verkehre.					
a) Ausgabe im Contocorrent-Verkehre ℳ	208 425 477	7 246 955	138 111	546 561	[illegible]
b) Einnah. im Contocorrent-Verkehre „	199 613 397	6 006 027	95 484	544 757	[illegible]
c) Anzahl der Conten	16 345	744	21	19	[illegible]
3. Summe aller Ausgaben während des Rechnungsjahres . . . ℳ	1 258 179 765	74 902 687	29 668 744	37 561 940	[illegible]
C. Berechnung und Vertheilung des Reingewinnes.					
1. Geschäftsertrag.					
a) An Zinsen und Provisionen der Vereinsschuldner					
1. stehen noch aus für das Jahr ℳ	[1]) 608 532	11 191	22 138	—	[illegible]
2. sind eingegangen „	[1]) 14 574 049	989 020	474 795	482 690	[illegible]
b) Sonstige Einnahmen beim Verkaufe von Effecten					
1. stehen noch aus für das Jahr „	[1]) 96 849	145	194	—	[illegible]
2. sind eingegangen „	[1]) 737 496	18 458	14 127	12 449	[illegible]
2. Geschäftsunkosten.					
a) Zinsen an die Vereinsgläubiger:					
1. waren noch zu zahlen am Jahresschlusse „	2 081 788	75 137	76 213	15 786	[illegible]
2. sind gezahlt „	6 499 490	397 165	186 614	196 328	[illegible]
b) Gehalte und Verwaltungskosten					
1. waren noch zu zahlen am Jahresschlusse „	727 967	46 032	44 752	45 102	[illegible]
2. sind gezahlt „	2 226 500	163 521	60 008	90 514	[illegible]
3. Verluste „	559 036	13 600	36 507	58 598	[illegible]
4. Reingewinn „	4 289 145	342 171	137 728	119 062	[illegible]
Davon haben erhalten:					
a) der Reservefonds „	794 956	52 424	18 569	39 869	[illegible]
b) die Mitglieder als Dividende „	3 361 727	273 743	117 179	78 434	[illegible]
D. Bilanz am Jahresschlusse.					
1. Activa des Geschäftes im Ganzen . ℳ	267 583 657	16 755 042	7 716 295	5 632 118	[illegible]
und zwar:					
a) Kassenbestand.					
Davon:					
1. baar „	7 755 382	444 141	322 901	261 062	[illegible]
2. in Werthpapieren „	14 184 159	347 170	95 971	197 211	[illegible]

[1]) zum Theil mit Ausschluss der Provinz Posen.

schuss- und Creditvereinen im Jahre 1881.

mmern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Wiederhol. d. lauf. Nummer.
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
									A.
64	96	130	132	47	49	27	116	104	1.
35	22	77	75	34	15	12	53	26	2.
14 214	8 212	47 429	32 639	19 401	6 047	3 678	44 223	9 188	3.
									B.
265 430	.	105112 883	83 273 446	47 173 745	11 662 888	15 173 337	65 245 465	47 536 684	1.
997 132	.	87 999 590	64 146 365	33 360 647	6 236 639	6 223 728	12 600 643	26 083 437	a)
199 438	.	12 989 446	15 145 125	10 138 257	2 505 287	7 724 657	34 503 335	20 027 902	b)
7 600	.	3 509 833	3 102 460	3 446 976	2 662 894	1 206 861	18 020 028	1 179 485	c)
61 260	.	614 014	879 496	227 865	258 068	18 091	121 459	245 860	d)
57 130	.	189 600	117 267	49 529	20 250	23 633	79 738	95 071	
									2.
001 513	.	5 690 443	28 410 848	16 789 751	6 947 643	18 700 214	58 589 372	42 928 881	a)
914 261	.	5 222 447	26 099 621	16 805 137	6 975 178	17 139 202	58 271 905	40 196 301	b)
552	.	522	1 503	1 540	497	829	6 474	2 506	c)
564 925	.	144203 177	147086 614	112058 381	26 731 772	59 318 287	266366 735	146735 684	3.
									C.
									1.
									a)
23 551	.	27 170	130 312	74 736	30 431	52 785	178 586	9 830	1.
778 979	.	1 985 816	2 014 205	1 302 388	396 250	491 934	2 233 632	1 580 325	2.
									b)
1 943	.	812	17 248	25 744	1 412	.	41 823	.	1.
25 539	.	41 820	162 540	79 390	19 249	17 020	203 915	61 252	2.
									2.
									a)
36 845	.	134 068	519 602	366 777	22 717	38 944	273 016	67 763	1.
23 722	.	911 120	741 455	617 983	285 316	284 541	1 115 090	776 207	2.
									b)
39 103	.	54 910	152 070	40 375	6 937	13 852	103 030	76 963	1.
32 501	.	350 997	277 662	151 714	58 090	76 231	372 062	235 291	2.
17 740	.	59 300	55 619	8 996	13 611	35 222	44 126	79 953	3.
04 136	140 237	581 018	623 459	332 502	62 533	109 455	758 135	341 225	4.
46 331	20 501	79 018	107 832	62 764	10 347	30 686	115 721	120 283	a)
54 950	117 976	484 067	509 770	223 079	50 404	77 399	628 510	219 402	b)
									D.
88 172	5929 165	32 587 251	38 931 991	27 084 926	7 857 283	9 068 547	47 425 417	20 695 929	1.
									a)
01 526	216 571	926 247	1 292 889	685 740	186 667	174 295	1 348 293	548 708	1.
88 641	183 219	1 093 044	2 281 590	2 477 885	787 475	306 266	2 436 192	1 309 389	2.

Noch: III. Die Rechnungsabschlüsse von 496 preussisch[illegible]

Vereinsverhältnisse.	Staat	Ost-preussen	West-preussen	Stadtkreis Berlin	Branden-burg
1	2	3	4	5	6
Noch: D. Bilanz am Jahresschlusse.					
b) Geschäfts-Aussenstände.					
Davon:					
1. In Wechseln- u. Schuldscheinen der Geschäftskunden . . . . . *M*	167 164 287	13 364 543	7 046 376	4 818 002	23 293 [illegible]
2. in Hypotheken . . . . „	7 303 071	128 660	33 123	39 900	808 [illegible]
3. bei den Contocorrent-Inhabern „	54 353 990	2 068 826	84 596	86 354	4 415 [illegible]
4. bei Banken und Vereinen . . „	9 987 306	286 051	12 317	20 219	994 [illegible]
c) Einnahmereste aus dem abgeschlossenen Jahre und andere Einnahmereste . . . . „	1 104 511	16 569	41 417	15 113	73 [illegible]
d) Werth des Geschäftsinventares . „	274 524	18 662	10 416	14 419	37 [illegible]
e) Werth der Grundstücke . . . . „	5 472 799	81 860	69 008	179 838	744 [illegible]
2. Passiva im Ganzen[1] . . . . „	267 599 658	16 755 042	7 721 559	5 632 118	32 811 [illegible]
und zwar:					
a) Geschäftsantheile (Guthaben der Mitglieder) . . . . „	51 101 864	4 301 621	1 738 886	2 008 917	6 632 [illegible]
b) Bestand des Reservefonds . . . . „	8 716 065	584 945	215 460	223 638	1 138 [illegible]
c) Aufgenommene Vereinsschulden:					
1. Anlehen von Privaten:					
α) Auf kürzestens dreimonatliche Kündigung . . . . . „	134 414 101	8 558 444	4 445 548	2 042 658	17 761 [illegible]
β) Auf kürzere als dreimonatliche Kündigung (Spareinlagen) und im Contocorrent „	63 731 297	2 777 010	931 256	1 207 342	6 330 [illegible]
2. Anlehen von Banken u. Vereinen „	3 305 945	164 687	156 962	.	182 [illegible]
d) Ausgabereste aus dem abgeschlossenen Jahre u. andere Ausgabereste „	3 145 576	163 606	127 996	68 468	330 [illegible]
e) Antecipandozinsen . . . . „	689 920	70 405	31 587	28 819	99 [illegible]
f) Unvertheilter Reingewinn . . . . „	2 637 314	134 324	73 864	52 276	275 [illegible]

[1]) Der Mangel an calculatorischer Richtigkeit beim Staate und bei den Provinzen Posen, Schlesien, Hannover[illegible]

IV. Die Resultate der Consumv[illegible]

Rechnungs-jahr.	Zahl der Vereine, die ihren Abschluss eingeschickt haben	Mitgliederzahl	Summe des Verkaufserlöses im Jahre *M*	Guthaben der Mitglieder *M*
1	2	3	4	5
1864	38	7 709	802 767	64 [illegible]
1865	34	6 647	925 383	66 678
1866	46	14 083	2 479 794	140 946
1867	49	18 884	2 903 922	216 556
1868	75	33 656	6 372 423	468 732
1869	109	42 286	7 126 251	696 121
1870	111	45 761	9 007 860	818 805
1871	143	64 517	13 522 974	1 589 571
1872	170	72 622	15 659 547	1 675 [illegible]
1873	189	87 504	21 882 408	2 416 [illegible]
1874	178	90 088	22 592 493	2 695 [illegible]
1875	179	98 055	22 704 964	2 912 [illegible]
1876	180	101 727	24 378 410	3 046 [illegible]
1877	202	99 862	26 503 379	3 199 [illegible]
1878	202	109 515	28 601 934	2 927 [illegible]
1879	191	130 777	28 772 988	3 204 [illegible]
1880	195	94 366	30 359 000	3 177 [illegible]
1881	185	116 510	32 761 636	3 088 [illegible]

chuss- und Creditvereinen im Jahre 1881.

mern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Wiederhol. d. lauf. Nummer.
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
									b)
9 162	5 280 148	27 023 988	24 463 750	15 925 783	3 122 055	4 330 717	19 010 844	7 755 914	1.
5 268	86 528	669 767	1 043 723	1 666 492	1 664 834	139 727	717 350	224 321	2.
8 088	80 437	1 666 010	8 442 547	3 461 659	1 846 838	3 649 223	19 012 945	8 067 637	3.
2 293	27 470	645 536	711 709	2 557 222	82 670	85 778	3 442 844	957 942	4.
2 059	4 464	51 513	197 028	102 423	38 563	46 349	271 281	213 975	c)
2 435	3 449	32 155	28 261	24 500	9 244	9 909	49 375	24 188	d)
4 150	47 209	482 193	471 345	184 222	120 657	326 283	1 136 293	1 595 130	e)
8 172	5 929 165	32 587 251	38 942 728	27 084 926	7 857 283	9 068 547	47 425 417	20 695 929	2.
2 766	1 773 530	7 120 775	6 316 664	3 629 966	825 601	1 191 228	9 570 862	3 668 413	a)
5 923	159 312	1 020 001	1 097 412	706 675	189 128	400 518	1 712 757	803 807	b)
									c)
									1.
3 218	2 734 815	13 891 481	22 471 173	17 710 240	4 207 633	2 921 778	18 835 462	11 179 747	α)
5 371	10 59 649	9 730 140	7 023 435	3 327 145	2 571 857	4 341 087	16 139 876	4 216 823	β)
3 851	31 530	165 036	891 559	897 978	70 746	93 194	169 210	373 746	2.
865	40 305	205 757	689 022	467 318	45 490	45 413	384 872	226 856	d)
738	23 281	106 151	73 238	93 315	11 766	9 280	49 073	27 019	e)
440	115 662	372 960	380 225	252 289	40 517	66 049	566 305	200 018	f)

Kassen ist unserer Quelle eigenthümlich.

utschen Reiche, 1864 bis 1881.

servefonds	Aufgenommene Anlehen	Schulden für von den Vereinen auf Credit entnommene Waaren	Ausstände bei den Mitgliedern für auf Credit abgelassene Waaren		Wiederholung der Vorspalte
			in Summa	bei Vereinen	
M	M	M	M		
6	7	8	9	10	
14 736	50 853	37 908	17 250	19	1864
8 301	49 587	56 844	15 675	17	1865
18 174	153 186	88 182	27 825	14	1866
33 480	216 210	132 180	32 691	14	1867
75 537	377 151	204 816	34 275	24	1868
122 571	346 026	240 885	42 318	30	1869
151 224	547 378	467 280	60 231	27	1870
221 526	806 928	628 974	97 332	51	1871
258 405	1 259 343	744 540	69 558	57	1872
353 064	2 065 779	925 173	70 275	53	1873
427 833	2 170 641	804 021	80 406	53	1874
503 409	2 429 585	875 844	124 419	56	1875
556 398	2 672 415	1 004 186	142 722	49	1876
671 519	2 564 148	899 163	158 113	54	1877
852 695	2 810 083	785 394	164 703	51	1878
954 723	2 476 502	722 390	99 320	46	1879
1 036 153	2 884 583	668 590	141 639	49	1880
1 206 289	2 926 506	537 672	122 759	48	1881

C. Eisenbahn-Hülfskassen.

Die Hülfskassen der Beamten und Arbeiter der deutschen und der preussischen[1]) Eisenbahnen im Betriebsjahre 1880/81.

Schilderungsobjecte.	Bei den Staatsbahnen im Deutschen Reiche	Bei den Staatsbahnen in Preussen	Bei den Privatbahnen unter Staatsverwaltg. im Deutschen Reiche	Bei den Privatbahnen unter Staatsverwaltg. in Preussen	Bei den Privatbahnen in eigener Verwaltung im Deutschen Reiche	Bei den Privatbahnen in eigener Verwaltung in Preussen	Zusammen im Deutschen Reiche	Zusammen in Preussen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Beamte und Arbeiter.								
1. Zahl der Beamten u. Arbeiter (im Jahresdurchschnitte).								
a) Allgemeine Verwaltung:								
Etatsmässige Beamte	5 014	3 333	770	758	2 193	1 576	7 977	5 667
Diätarische Beamte	2 398	1 530	570	570	490	393	3 458	2 493
Arbeiter	695	408	46	46	99	50	840	504
Zusammen	8 107	5 271	1 386	1 374	2 782	2 020	12 275	8 665
b) Bahnverwaltung:								
Etatsmässige Beamte	18 708	10 829	3 415	3 357	7 937	5 402	30 060	19 588
Diätarische Beamte	1 756	1 085	527	527	381	352	2 664	1 964
Arbeiter	39 772	24 580	7 768	7 754	10 481	7 332	58 021	39 666
Zusammen	60 236	36 494	11 710	11 638	18 798	13 086	90 744	61 218
c) Transportverwaltung:								
Etatsmässige Beamte	47 947	26 356	9 688	9 545	14 918	9 404	72 553	45 305
Diätarische Beamte	7 667	3 617	1 271	1 241	1 042	950	9 980	5 808
Arbeiter	38 295	22 107	7 802	7 655	9 786	6 889	55 883	36 651
Zusammen	93 909	52 080	18 760	18 441	25 746	17 242	138 415	87 763
d) Werkstätten-Verwaltung:								
Etatsmässige Beamte	1 230	859	262	262	338	236	1 830	1 357
Diätarische Beamte	496	265	108	108	89	83	693	456
Arbeiter	27 563	17 221	6 833	6 833	6 203	4 218	40 599	28 272
Zusammen	29 290	18 345	7 203	7 203	6 630	4 537	43 123	30 085
e) Insgesammt:								
Etatsmässige Beamte	72 899	41 377	14 135	13 922	25 386	16 618	112 420	71 917
Diätarische Beamte	12 317	6 497	2 476	2 446	2 002	1 778	16 795	10 721
Arbeiter	106 825	64 316	22 449	22 288	26 569	18 489	155 343	105 093
Zusammen	191 842	112 190	39 059	38 656	53 956	36 885	284 557	187 731
2. Besoldungen und andere persönliche Ausgaben für Beamte und Arbeiter und zwar für:								
Etatsmässige Beamte . . . ℳ	105 991 442	58 756 765	21 478 111	21 174 916	82 104 817	21 093 016	159569370	101024697
Diätarische Beamte . . . „	12 606 160	6 955 128	2 888 568	2 807 660	1 794 181	1 606 572	17 233 859	11 369 360
Arbeiter . . . „	76 486 611	44 845 665	14 653 959	14 588 397	17 575 766	12 457 761	108716329	71 836 823
Zusammen . . . „	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

a) Zahl der Anstalten	26	18	7	7	33	23	66	43
b) Vermögen am Ende des vorigen Betriebsjahres . . M	40 883 252	26 040 846	14 089 730	14 089 730	17 624 059	12 621 823	72 597 041	52 752 399
c) Einnahme im Betriebsjahre überhaupt „	6 986 759	4 482 730	2 453 691	2 453 691	3 678 776	2 787 703	13 119 236	9 674 124
davon: Einlagen der Beitragspflichtigen „	1 872 795	1 276 081	862 835	862 835	1 007 530	653 585	3 743 160	2 792 501
Zuschüsse seitens der Bahnverwaltung „	1 381 511	389 486	677 757	677 757	590 865	392 731	2 650 133	1 459 974
Zinsen von Capitalien „	1 746 398	1 145 422	601 073	601 073	796 719	569 414	3 144 190	2 315 909
Sonstige Einnahmen „	1 986 055	1 671 741	312 026	312 026	1 283 662	1 121 973	3 581 743	3 105 740
d) Ausgaben im Betriebsjahre überhaupt „	5 335 954	3 538 061	1 827 239	1 827 239	2 490 922	1 893 464	9 654 115	7 258 764
davon: Pensionen an Beamte und Arbeiter „	2 097 115	1 164 420	1 061 740	1 061 740	821 297	532 211	3 980 152	2 758 371
davon: Pensionen an Wittwen „	1 118 093	618 739	435 231	435 231	489 861	316 654	2 043 185	1 370 624
davon: Pensionen an Kinder „	357 728	206 586	141 470	141 470	57 748	26 913	556 946	374 969
Unterstützungen „	197 509	152 631	27 156	27 156	32 952	30 516	257 617	210 303
Sonstige Ausgaben „	1 565 509	1 395 685	161 642	161 642	1 089 064	987 170	2 816 215	2 544 497
e) Beitragspflichtige Mitglieder Ende 1880/81	68 512	44 130	15 558	15 558	22 775	16 181	106 845	75 869
f) Im Genusse von Pensionen befindliche: Beamte und Arbeiter	5 548	3 573	1 572	1 572	1 519	1 066	8 639	6 211
f) Im Genusse von Pensionen befindliche: Wittwen	6 367	3 258	1 620	1 620	2 037	1 468	10 024	6 346
f) Im Genusse von Pensionen befindliche: Kinder	7 094	2 930	2 229	2 229	911	488	10 234	5 647
g) Vermögensstand am Ende des Betriebsjahres . . . . M	42 534 057	26 985 515	14 716 182	14 716 182	18 811 913	13 466 062	76 062 152	55 167 759
2. Kranken- und Sterbekassen:								
a) Zahl der Anstalten	104	91	3	3	33	25	140	119
b) Vermögen am Ende des vorigen Betriebsjahres . . . M	3 842 984	3 074 130	98 325	98 325	616 248	269 000	4 557 557	3 441 455
c) Einnahmen im Betriebsjahre überhaupt „	1 501 992	1 077 039	350 914	350 914	273 318	183 700	2 126 224	1 611 653
davon: Einlagen der Beitragspflichtigen „	1 065 442	751 468	235 074	235 074	148 527	98 741	1 449 043	1 085 283
Zuschüsse seitens der Bahnverwaltung „	157 830	91 721	39 596	39 596	48 419	42 647	245 845	173 964
Zinsen von Capitalien „	158 383	126 224	4 839	4 839	29 820	12 959	193 042	144 022
Sonstige Einnahmen „	120 337	107 626	71 405	71 405	46 552	29 353	238 294	208 384
d) Ausgaben im Betriebsjahre überhaupt „	1 170 355	840 587	342 528	342 528	188 066	144 277	1 700 949	1 327 392
davon: Krankengelder „	300 911	192 624	49 003	49 003	52 864	48 898	402 778	290 525
Sterbegelder „	223 328	125 606	31 246	31 246	38 804	9 844	293 378	166 696
Unterstützungen „	214 189	148 138	2 980	2 980	10 587	10 195	227 756	161 313
Sonstige Ausgaben „	431 927	374 219	259 299	259 299	85 311	75 340	777 037	708 858
e) Beitragspflichtige Mitglieder Ende 1880/81	86 725	68 325	17 898	17 898	14 138	8 601	118 761	94 824
f) Zahl der Empfänger	9 127	6 096	384	384	3 014	2 851	12 525	9 331
g) Vermögensstand am Ende des Betriebsjahres . . . . M	4 174 621	3 310 582	106 711	106 711	701 500	308 423	4 982 832	3 725 716
3. Vereinigte Pensions- und Unterstützungs-, Kranken- und Sterbekassen:								
a) Zahl der Anstalten	12	8	4	4	3	1	19	13
b) Vermögensstand am Ende des vorigen Betriebsjahres M	1 756 402	580 078	924 173	924 173	598 203	69 855	3 278 778	1 574 106
c) Einnahmen im Betriebsjahre überhaupt „	742 136	474 033	403 296	403 296	136 191	14 854	1 281 623	892 183
davon: Einlagen der Beitragspflichtigen „	324 145	217 309	169 059	169 059	92 386	6 628	585 590	392 996
Zuschüsse seitens der Verwaltung „	166 532	105 855	72 026	72 026	2 000	2 000	240 558	179 881
Zinsen von Capitalien „	66 678	22 311	147 564	147 564	24 213	3 291	238 455	173 166
Sonstige Einnahmen „	184 781	128 558	14 647	14 647	17 592	2 935	217 020	146 140

Noch: Die Hülfskassen der Beamten und Arbeiter der deutschen und der preussischen Eisenbahnen im Betriebsjahre 1880/81.

Schilderungsobjecte.	Bei den Staatsbahnen		Bei den Privatbahnen unter Staatsverwaltg.		Bei den Privatbahnen in eigener Verwaltung		Zusammen	
	im Deutschen Reiche	in Preussen	im Deutschen Reiche	in Preussen	im Deutschen Reiche	in Preussen	im Deutschen Reiche	in Preussen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: II. Hülfskassen.								
d) Ausgaben im Betriebsjahre überhaupt . . . . ℳ	523 376	323 824	299 112	299 112	137 985	3 581	960 473	626 467
davon: Pensionen an Beamte und Arbeiter . . . . . „	10 493	5 098	7 597	7 597	48 180	1 705	66 270	14 400
davon: Pensionen an Wittwen . . . . „	5 228	4 599	8 540	8 540	20 120	1 305	33 888	14 444
davon: Pensionen an Kinder . . . . „	2 662	2 577	3 742	3 742	8 555	—	14 959	6 319
Krankengelder . . . . „	150 043	112 524	67 301	67 301	31 746	—	249 090	179 825
Sterbegelder . . . . „	13 978	11 429	30 169	30 169	2 941	61	47 088	41 659
Unterstützungen . . . . „	112 741	8 670	32 870	32 870	—	—	145 611	41 540
Sonstige Ausgaben . . . . „	228 231	178 927	148 893	148 893	26 443	460	403 567	328 280
e) Beitragspflichtige Mitglieder Ende 1880/81	27 220	9 560	10 528	10 528	3 497	173	41 245	20 261
f) Im Genusse von Pensionen befindliche: Beamte und Arbeiter . . .	69	36	39	39	158	5	266	80
f) Im Genusse von Pensionen befindliche: Wittwen	69	62	88	88	200	12	357	162
f) Im Genusse von Pensionen befindliche: Kinder	91	85	75	75	191	9	357	169
Kranken- und Sterbegeld-Empfänger	8 310	4 254	7 107	7 107	549	26	15 966	11 387
g) Vermögensstand am Ende des Betriebsjahres . . . . ℳ	1 975 162	730 287	1 028 357	1 028 357	596 409	81 178	3 599 928	1 839 822
4. Hülfskassen überhaupt:								
a) Zahl der Anstalten	142	117	14	14	69	49	225	180
b) Vermögensstand am Ende des vorigen Betriebsjahres ℳ	46 482 638	29 695 054	15 112 228	15 112 228	18 838 510	12 960 678	80 433 376	57 767 960
c) Einnahmen im Betriebsjahre überhaupt . . . . „	9 230 887	6 033 802	3 207 901	3 207 901	4 088 285	2 936 257	16 527 073	12 177 960
davon: Einlagen der Beitragspflichtigen . . . . „	3 262 382	2 244 858	1 266 968	1 266 968	1 248 443	758 954	5 777 793	4 270 780
Zuschüsse seitens der Gesellschaft . . . . . . „	1 705 873	587 062	789 379	789 379	641 284	437 378	3 136 536	1 813 819
Zinsen von Capitalien . . . . „	1 971 459	1 293 957	753 476	753 476	850 752	585 664	3 575 687	2 633 097
Sonstige Einnahmen . . . . „	2 291 173	1 907 925	398 078	398 078	1 347 806	1 154 261	4 037 057	3 460 264
d) Ausgaben im Betriebsjahre überhaupt . . . . „	7 029 685	4 702 472	2 468 879	2 468 879	2 816 973	2 041 272	12 315 537	9 212 623
davon: Pensionen an Beamte und Arbeiter . . . . . „	2 107 608	1 169 518	1 069 337	1 069 337	869 477	533 916	4 046 422	2 772 771
davon: Pensionen an Wittwen . . . . „	1 123 321	623 338	443 771	443 771	509 981	317 959	2 077 073	1 385 068
davon: Pensionen an Kinder . . . . „	360 390	209 163	145 212	145 212	66 303	26 913	571 905	381 288
Krankengelder . . . . „	450 954	305 148	116 304	116 304	84 610	48 898	651 868	470 350
Sterbegelder . . . . „	237 306	137 035	61 415	61 415	41 745	9 905	340 466	208 355
Unterstützungen . . . . „	524 439	309 439	63 006	63 006	43 539	40 711	630 984	413 156
Sonstige Ausgaben . . . . „	2 225 667	1 948 831	569 834	569 884	1 201 818	1 062 970	3 996 819	3 581 635
e) Beitragspflichtige Mitglieder Ende 1880/81	182 457	122 015	43 984	43 984	40 410	24 955	266 851	190 954
f) Im Genusse von Pensionen: Beamten und Arbeiter . .	5 617	3 609	1 611	1 611	1 677	1 071	8 905	6 291
f) Im Genusse von Pensionen: Wittwen	[illegible]	[illegible]	1 708	1 708	[illegible]	1 480	10 881	6 508

D. Knappschaftsvereine.

Die preussischen Knappschaftsvereine im Jahre 1881.

hältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamts-Bezirke: Breslau	Halle	Dortmund	Bonn	Klausthal
1	2	3	4	5	6	7
eine und örtliche Ver- isse der Vereine.						
hl der Vereine .	83	4	12	14	44	9
ländigen Mitgliedern	14	—	—	3	11	—
ständigen und un- gen Mitgliedern . . .	69	4	12	11	33	9
ang der Vereine.						
indigen u. zwar mit:						
und weniger Mitgl.	6	—	—	3	3	—
100 bis 250 „	1	—	—	—	1	—
250 „ 500 „	1	—	—	—	1	—
500 „ 1 000 „	2	—	—	—	2	—
000 „ 2 500 „	2	—	—	—	2	—
500 „ 5 000 „	1	—	—	—	1	—
000 „ 10 000 „	1	—	—	—	1	—
um d. Mitgliederzahl	13	—	—	15	13	—
um „ „	6 184	—	—	24	6 184	—
ständigen und un- en und zwar mit:						
nd weniger Mitgl.	9	—	1	3	4	1
100 bis 250 „	5	—	2	—	2	1
250 „ 500 „	11	1	1	2	7	—
500 „ 1 000 „	13	1	2	2	6	2
000 „ 2 500 „	13	—	1	1	7	4
500 „ 5 000 „	6	—	2	1	3	—
000 „ 10 000 „	6	—	2	—	3	1
000 „ 20 000 „	2	1	1	—	—	—
000 „	4	1	—	2	1	—
um d. Mitgliederzahl	13	324	76	18	42	77
um „ „	55 869	40 316	13 498	55 869	23 241	5 402
rwaltung der Vereine.						
ungsanstalten der-						
te	29	12	1) 3	—	12	2
. . . .	23	—	2) 1	—	3) 20	5) 2
tungsgebäude . . .	19	1	2	3	4) 8	6) 5
l der Verwaltung:						
ndsmitglieder	751	20	57	87	471	116
chaftsälteste	1 258	129	223	162	634	110
chaftsärzte	796	79	141	134	357	85
nwärter:						
liche	68	40	7	1	20	—
iche	8	—	—	—	8	—
beamte 7)	171	7	12	34	85	33
e Angestellte . . .	142	49	7	—	78	8

1) Ausserdem eine irisch-römische und Wannen-Badeanstalt. — 2) Die Schule ist eine Elementarschule. — 3) hier-
ntar- und 4 Arbeitsschulen des Saarbrücker Knappschaftsvereines. — 4) hierunter ein Siechenhaus, zwei Waisen-
i Vereinsapotheken. — 5) Elementarschulen des Klausthaler Knappschaftsvereines. — 6) Die Verwaltungsgebäude,
n Klausthaler Vereine gehörig, bestehen in 1 Geschäftslocal, 1 Badehaus und 3 Eiskellern. — 7) zum grossen
amtlicher Stellung.

Noch: Die preussischen Knappschaftsvereine im Jahre 1881.

Verhältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamts-Bezirke:			
		Breslau	Halle	Dortmund	Bonn
1	2	3	4	5	6
II. Anzahl und Belegschaft der Werke der Vereine (im Jahresmittel.)					
Zahl der Werke überhaupt	2 196	206	452	257	1 17[illegible]
Zahl der Arbeiter überhaupt	281 008	55 346	36 909	86 525	89 270
ständige	163 373	27 418	15 905	45 518	64 364
unständige	117 635	27 928	20 004	41 007	24 906
Darunter:					
a) Bergwerke und Aufbereitungs-Anstalten:					
Werke	1 983	195	389	251	1 055
Arbeiter	251 500	50 985	31 579	85 718	73 028
ständige	146 078	24 699	12 767	45 166	55 504
unständige	105 422	26 286	18 812	40 552	17 524
b) Hüttenwerke und zugehörige Werkstätten:					
Werke	194	11	56	1	11[illegible]
Arbeiter	28 390	4 361	4 477	652	16 167
ständige	16 444	2 719	2 490	254	8 789
unständige	11 946	1 642	1 987	398	7 378
c) Salinen:					
Werke	19	—	7	5	5
Arbeiter	1 118	—	853	155	75
ständige	851	—	648	98	71
unständige	267	—	205	57	4
III. Personalverhältnisse der Vereinsmitglieder.					
1. Vollbeitragende Mitglieder.					
A. Ständige Mitglieder.					
Bestand am 1. Januar 1881	162 239	27 272	15 928	45 486	63 531
Zugang bis 31. December 1881	21 347	2 238	1 251	5 528	11 40[illegible]
Abgang bis 31. December 1881	17 872	1 774	959	4 603	9 777
und zwar:					
durch Invalidität	2 444	501	227	855	694
„ Beurlaubung	3 906	801	131	677	2 116
„ Ausscheiden	9 723	176	432	2 606	6 201
„ Tod	1 799	296	169	465	76[illegible]
und zwar bei der Arbeit verunglückt	373	87	32	131	10[illegible]
anderen Todes gestorben	1 426	209	137	334	661

Noch: Die preussischen Knappschaftsvereine im Jahre 1881.

hältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamts-Bezirke: Breslau	Halle	Dortmund	Bonn	Klausthal
1	2	3	4	5	6	7
I. Personalverhältnisse Vereinsmitglieder.						
überhaupt Gestorbenen n sich im Lebensalter						
inter 16 Jahren . . .	—	—	—	—	—	—
16—25 „ . . .	224	31	16	61	111	5
26—35 „ . . .	444	82	30	153	164	15
36—45 „ . . .	582	98	45	172	240	27
46—55 „ . . .	355	65	40	64	159	27
56 und mehr Jahren	194	20	38	15	92	29
m 31. December 1881 digen Mitgliedern . .	165 714	27 736	16 220	46 411	65 157	10 190
Lebensalter						
nter 16 Jahren . . .	741	—	—	—	730	11
16—25 „ . . .	35 401	4 009	2 246	11 186	15 925	2 035
26—35 „ . . .	60 336	11 633	5 708	19 029	21 018	2 948
36—45 „ . . .	44 452	8 054	4 696	11 897	17 308	2 497
46—55 „ . . .	19 227	3 352	2 608	3 786	7 778	1 703
56 und mehr Jahren	5 557	688	962	513	2 398	996
nständige Mitglieder.						
am 31. Januar 1881	117 049	29 707	20 556	39 308	24 602	2 876
is 31. December 1881	29 722	3 247	8 540	5 247	11 725	963
is 31. December 1881	23 108	1 639	7 358	1 921	11 078	1 112
zwar:						
Invalidität	230	74	24	123	8	1
Ausscheiden	21 683	1 220	7 199	1 302	10 866	1 096
Tod	1 195	345	135	496	204	15
bei der Arbeit verunglückt	238	75	25	103	32	3
eren Todes gestorben	957	270	110	393	172	12
n unständigen Mit- am 31. Dec. 1881	123 663	31 315	21 738	42 634	25 249	2 727
r Mitgliederbestand digen und unstän- n 31. December 1881	289 377	59 051	37 958	89 045	90 406	12 917
rlaubte, nicht eht voll beitrae Mitglieder.						
m 1. Januar 1881 .	9 675	1 243	168	6 161	1 953	150
s 31. December 1881	3 906	801	131	677	2 116	181
is 31. December 1881	3 527	760	134	672	1 822	139
Rückkehr zur Werks- t	2 906	292	129	672	1 717	96
nvalidität	12	6	—	—	5	1
Ausscheiden	606	459	5	—	100	42
Tod	3	3	—	—	—	—

Noch: Die preussischen Knappschaftsvereine im Jahre 1881.

Verhältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamts-Bezirke: Breslau	Halle	Dortmund	Bonn
1	2	3	4	5	6
Noch: III. Personalverhältnisse der Vereinsmitglieder.					
Von den Gestorbenen befanden sich im Lebensalter					
von unter 16 Jahren . . .	—	—	—	—	—
„ 16—25 „ . . .	2	2	—	—	—
„ 26—35 „ . . .	—	—	—	—	—
„ 36—45 „ . . .	1	1	—	—	—
„ 46—55 „ . . .	—	—	—	—	—
„ 56 und mehr Jahren	—	—	—	—	—
Bestand am 31. December 1881	10 054	1 284	165	6 166	2 247
davon im Alter					
von unter 15 Jahren . . .	.	—	—	.	.
„ 16—26 „ . . .	.	621	130	.	.
„ 26—35 „ . . .	.	306	13	.	.
„ 36—45 „ . . .	.	240	8	.	.
„ 46—55 „ . . .	.	103	10	.	.
„ 56 und mehr Jahren	.	14	4	.	.
3. Kur- und arznei-berechtigte sonstige Personen.					
Bestand am 1. Januar 1881 .	193 878	113 370	54 077	9 285	12 874
davon Invaliden	19 674	3 992	1 990	7 117	5 666
Angehörige der Mitglieder u. Invaliden	174 204	109 378	52 087	2 168	7 208
Zugang bis 31. December 1881	21 501	13 128	5 802	1 063	1 114
davon Invaliden	2 639	581	251	978	707
Angehörige	18 862	12 547	5 551	85	407
Abgang bis 31. December 1881					
durch Ausscheiden	4 530	1 689	2 296	139	276
davon Invaliden	304	85	22	132	58
Angehörige	4 226	1 604	2 274	7	218
durch Tod	7 287	5 007	1 036	511	566
davon Invaliden	1 503	293	162	510	446
Angehörige	5 784	4 714	874	1	120
Gesammtabgang	11 817	6 696	3 332	650	842
davon Invaliden	1 807	378	184	642	504
Angehörige	10 010	6 318	3 148	8	338
Bestand am 31. December 1881	203 562	119 802	56 547	9 698	13 146
davon Invaliden	20 506	4 195	2 057	7 453	5 869
Angehörige	183 056	115 607	54 490	2 245	7 277
IV. Personalverhältnisse der Unterstützungsberechtigten.					
A. Invaliden.					
Bestand am 1. Januar 1881 .	20 117	3 992	1 990	7 125	5 715
davon: a) Ganzinvaliden . .	19 252	3 992	1 896	7 123	5 226
b) Halbinvaliden . .	865	—	94	2	489

Noch: Die preussischen Knappschaftsvereine im Jahre 1881.

erhältnisse der Vereine.	Staat.	Oberbergamts-Bezirke: Breslau	Halle	Dortmund	Bonn	Klausthal
1	2	3	4	5	6	7
IV. Personalverhältnisse terstützungsberechtigten.						
g bis 31. December 1881	2 818	581	257	979	801	200
ron:						
anzinvaliden	2 639	581	244	978	660	176
id zwar im Lebensalter						
ron unter 30 Jahren . .	211	66	18	83	40	4
„ 30—35 „ . .	182	43	10	96	28	5
„ 36—40 „ . .	261	55	12	144	40	10
„ 41—45 „ . .	320	56	16	163	68	17
„ 46—50 „ . .	467	71	33	211	137	15
„ 51—55 „ . .	513	136	40	159	151	27
„ 56—60 „ . .	368	107	51	89	93	28
„ 61—65 „ . .	196	42	39	25	54	36
„ über 65 „ . .	121	5	25	8	49	34
urchschnittliches Lebensalter beim Eintritt der Ganzinvalidität	48,15	47,5	52,8	44,9	50,2	55,0
albinvaliden	179	—	13	1	141	24
d zwar im Lebensalter						
on unter 30 Jahren . .	15	—	3	—	10	2
„ 30—35 „ . .	13	—	1	1	9	2
„ 36—40 „ . .	22	—	1	—	18	3
„ 41—45 „ . .	25	—	2	—	20	3
„ 46—50 „ . .	29	—	1	—	24	4
„ 51—55 „ . .	29	—	4	—	20	5
„ 56—60 „ . .	28	—	—	—	26	2
„ 61—65 „ . .	15	—	1	—	11	3
„ über 65 „ . .	3	—	—	—	3	—
urchschnittliches Lebensalter beim Eintritte der Halbinvalidität	46,91	—	41,2	32	47,7	46,0
bis 31. December 1881	1 984	378	190	643	583	190
on:						
anzinvaliden	1 811	378	183	642	473	135
rch Ausscheiden	291	85	21	132	48	5
„ Tod	1 520	293	162	510	425	130
nd zwar im Lebensalter						
von unter 30 Jahren .	37	7	1	13	15	1
„ 30—35 „ .	50	11	1	24	13	1
„ 36—40 „ .	76	16	4	37	14	5
„ 41—45 „ .	94	15	6	46	25	2
„ 46—50 „ .	151	24	10	67	42	8
„ 51—55 „ .	217	38	18	75	77	9
„ 56—60 „ .	270	59	24	86	78	23
„ 61—65 „ .	250	52	31	58	84	25
„ über 65 „ .	375	71	67	104	77	56

Noch: Die preussischen Knappschaftsvereine im Jahre 1881.

Verhältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamts-Bezirke:				
		Breslau	Halle	Dortmund	Bonn	Kl
1.	2	3	4	5	6	
Noch: IV. Personalverhältnisse d. Unterstützungsberechtigten.						
b) Halbinvaliden	173	—	7	1	110	
durch Ausscheiden	136	—	7	1	89	
„ Tod	37	—	—	—	21	
und zwar im Lebensalter						
von unter 30 Jahren .	3	—	—	—	2	
„ 30—35 „ .	1	—	—	—	—	
„ 36—40 „ .	3	—	—	—	3	—
„ 41—45 „ .	6	—	—	—	6	—
„ 46—50 „ .	3	—	—	—	1	
„ 51—55 „ .	4	—	—	—	—	
„ 56—60 „ .	9	—	—	—	5	
„ 61—65 „ .	5	—	—	—	4	
„ über 65 „ .	3	—	—	—	—	
Bestand am 31. December 1881	20 951	4 195	2 057	7 461	5 933	
davon:						
a) Ganzinvaliden	20 080	4 195	1 957	7 459	5 413	
und zwar im Lebensalter						
von unter 30 Jahren . .	587	165	45	235	130	
„ 30—35 „ . .	876	200	65	378	220	
„ 36—40 „ . .	1 306	221	99	635	323	
„ 41—45 „ . .	1 959	295	144	1 007	473	
„ 46—50 „ . .	2 643	371	222	1 202	782	
„ 51—55 „ . .	3 435	674	284	1 235	1 110	
„ 56—60 „ . .	3 602	878	374	1 185	981	
„ 61—65 „ . .	2 654	736	309	735	661	
„ über 65 „ . .	3 018	655	415	847	733	
b) Halbinvaliden	871	—	100	2	520	
und zwar im Lebensalter						
von unter 30 Jahren . .	26	—	4	—	19	
„ 30—35 „ . .	46	—	11	1	24	
„ 36—40 „ . .	51	—	7	—	36	
„ 41—45 „ . .	74	—	15	—	44	
„ 46—50 „ . .	132	—	19	—	92	
„ 51—55 „ . .	178	—	26	1	106	
„ 56—60 „ . .	192	—	10	—	119	
„ 61—65 „ . .	109	—	8	—	52	
„ über 65 „ . .	63	—	—	—	28	
B. Wittwen.						
Bestand am 1. Januar 1881 .	22 866	4 454	2 658	5 408	7 780	
Zugang bis 31. December 1881	2 512	518	279	771	761	
und zwar im Lebensalter						
von unter 20 Jahren . . .	2	1	—	1	—	
„ 20—25 „ . . .	123	35	6	42	37	
„ 26—30 „ . . .	234	50	17	92	67	
„ 31—35 „ . . .	320	67	24	119	96	
„ 36—40 „ . . .	331	70	25	112	107	
„ 41—45 „ . . .	360	76	28	114	120	
„ 46—50 „ . . .	344	66	41	100	116	
„ 51—55 „ . . .	282	53	40	75	89	
„ 56—60 „ . . .	218	44	34	51	60	
„ über 60 „ . . .	298	56	64	65	69	

Noch: Die preussischen Knappschaftsvereine im Jahre 1881.

erhältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamts-Bezirke:				
		Breslau	Halle	Dortmund	Bonn	Klausthal
1	2	3	4	5	6	7
:IV. Personalverhältnisse terstützungsberechtigten.						
g bis 31. December 1881	1 338	246	168	427	373	124
h Wiederverheiratung .	524	83	40	266	119	16
sonstiges Ausscheiden	10	2	3	—	3	2
Tod	804	161	125	161	251	106
d am 31. December 1881	24 040	4 726	2 769	5 752	8 168	2 625
zwar im Lebensalter						
unter 20 Jahren . . .	6	1	—	4	1	—
20–25 „ . . .	239	53	26	69	81	10
26–30 „ . . .	753	150	53	230	294	26
31–35 „ . . .	1 364	269	110	416	510	59
36–40 „ . . .	2 071	372	181	554	855	109
41–45 „ . . .	2 931	566	270	753	1 159	183
46–50 „ . . .	3 164	572	336	769	1 233	254
51–55 „ . . .	3 503	791	402	753	1 199	358
56–60 „ . . .	3 404	719	447	746	1 092	400
über 60 „ . . .	6 605	1 233	944	1 458	1 744	1 226
aisen und Kinder, lche Schulgeld gezahlt wird.						
l am 1. Januar 1881 .	39 869	4 802	2 655	21 117	10 073	1 222
: Vaterlose	37 473	4 421	2 514	20 260	9 141	1 137
Vater- und Mutterlose	2 396	381	141	857	932	85
bis zum 31. Dec. 1881	7 694	1 062	447	4 156	1 826	203
: Vaterlose	7 092	962	410	3 882	1 642	196
Vater- und Mutterlose	602	100	37	274	184	7
bis 31. December 1881	5 730	817	405	2 910	1 403	195
: Vaterlose	5 246	736	355	2 750	1 234	171
Vater- und Mutterlose	484	81	50	160	169	24
am 31. December 1881	41 833	5 047	2 697	22 363	10 496	1 230
: Vaterlose	39 319	4 647	2 569	21 392	9 549	1 162
Vater- und Mutterlose	2 514	400	128	971	947	68
der Kinder, für welche geld gezahlt wird. . .	69 331	23 135	4 567	14 705	25 494	1 430
Kranke der Vereine.						
eitragende Mitglieder.						
am 1. Januar 1881 .	5 600	802	650	1 651	2 290	207
ge Mitglieder	.	.	311	.	1 777	160
dige Mitglieder	.	.	339	.	513	47
bis 31. December 1881	162 891	22 583	26 694	44 873	54 769	13 972
digt bei der Arbeit .	27 804	5 202	2 446	10 300	9 220	636
azarete behandelt . .	.	3 098	322	.	1 034	12
r Wohnung behandelt	.	2 104	2 124	.	8 186	624
ge Krankheitsfälle . .	135 087	17 381	24 248	34 573	45 549	13 336
azarete behandelt . .	.	8 402	1 356	.	1 556	12
r Wohnung behandelt	.	8 979	22 892	.	43 993	13 324

Noch: Die preussischen Knappschaftsvereine im Jahre 1881.

Verhältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamts-Bezirke: Breslau	Halle	Dortmund	Bonn
1	2	3	4	5	6
Noch: V. Kranke der Vereine.					
Abgang bis 31. December 1881	162 920	22 477	26 628	44 989	54 877
wegen Todes	2 683	506	228	867	970
„ Genesung	156 331	21 291	26 119	43 127	52 131
„ anderer Ursachen	3 906	680	281	995	1 776
Bestand am 31. December 1881	5 571	908	716	1 535	2 182
ständige Mitglieder	.	.	327	.	1 634
unständige Mitglieder	.	.	389	.	548
Bewegung im Gesundheitszustand (n. d. ärztl. Journal):					
Anzahl der Krankheitsfälle	96 724	15 413	15 840	22 177	31 801
davon:					
auf ständige Mitglieder	.	8 073	7 182	.	.
auf unständige Mitglieder	.	7 340	8 658	.	.
Anzahl der Krankheitstage	1 132 650	256 945	177 884	217 565	423 786
davon:					
auf ständige Mitglieder	.	129 047	87 650	.	.
auf unständige Mitglieder	.	127 898	90 234	.	.
Krankheitstage auf einen Krankheitsfall	11,7	16,7	11,2	9,8	13,[illegible]
bei ständigen Mitgliedern	.	16,0	12,2	.	.
bei unständig. Mitgliedern	.	17,4	10,4	.	.
Krankheitsfälle, f. welche Krankenlohn gezahlt worden ist:					
Anzahl der Krankheitsfälle	120 021	20 845	22 501	33 287	37 990
davon:					
bei ständigen Mitgliedern	.	.	9 710	.	.
bei unständig. Mitgliedern	.	.	12 791	.	.
Anzahl der Krankheitstage	1 885 781	327 770	294 405	577 389	613 774
davon:					
bei ständigen Mitgliedern	.	.	142 075	.	.
bei unständig. Mitgliedern	.	.	152 330	.	.
Krankheitstage auf einen Krankheitsfall	15,7	15,7	13,1	17,3	16,[illegible]
bei ständigen Mitgliedern	.	.	14,6	.	.
bei unständig. Mitgliedern	.	.	11,9	.	.
B. Cur- und arzneiberechtigte sonstige Personen.[1]					
Bestand am 1. Januar 1881	799	39	251	476	33
Invaliden und sonstige Pensionäre	559	9	46	471	33
Angehörige der Mitglieder und Invaliden	240	30	205	5	—

[1]) Die Angaben beziehen sich nur auf 35 Knappschaftsvereine, und zwar:
2 Vereine im Oberbergamts-Bezirke Breslau,
6 „ „ „ Halle,
5 „ „ „ Dortmund,
19 „ „ „ Bonn,
3 „ „ „ Klausthal.

Noch: Die preussischen Knappschaftsvereine im Jahre 1881.

erhältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamts-Bezirke: Breslau	Halle	Dortmund	Bonn	Klausthal
1	2	3	4	5	6	7
: V. Kranke der Vereine.						
ıg bis 31. December 1881	26 440	14 287	10 574	1 174	397	8
ıliden und sonstige Pensionäre	3 199	752	897	1 145	397	8
ehörige der Mitglieder ıd Invaliden	23 241	13 535	9 677	29	—	—
ıg bis 31. December 1881	26 461	14 265	10 586	1 220	382	8
:h Tod	1 080	467	414	110	84	5
en Genesung	24 825	13 402	10 168	959	293	3
anderer Ursachen	556	396	4	151	5	—
ıd am 31. December 1881	778	61	239	430	48	—
ıliden und sonstige Pensionäre	529	14	37	430	48	—
ehörige der Mitglieder d Invaliden	249	47	202	—	—	—
;ung im Gesundheitsınde:						
zahl der Krankheitsfälle	27 065	14 326	10 615	1 686	430	8
nvaliden und sonstige Pensionäre	3 743	761	898	1 646	430	8
ıngehörige der Mitglieder und Invaliden	23 322	13 565	9 717	40	—	—
zahl der Krankheitstage	259 278	102 464	129 652	18 906	8 080	176
nvaliden und sonstige Pensionäre	51 346	8 638	15 764	18 688	8 080	176
.ngehörige der Mitglieder und Invaliden	207 932	93 826	113 888	218	—	—
ınkheitstage auf einen rankheitsfall	9,6	7,2	12,2	11,3	18,8	22,0
Invaliden und sonstige Pensionäre	13,7	11,4	17,6	11,4	18,8	22,0
Angehörige der Mitglieder und Invaliden	8,9	6,9	11,7	5,5	—	—
ldrechnung sämmtlicher Vereine.						
ınd des Vermögens i Jahresanfang.						
ra am 1. Januar 1881 ℳ	21 545 609,58	3 898 773,56	2 902 890,94	3 683 203,25	7 946 600,95	3114 140,88
von:						
bestand ℳ	1 189 383,49	186 686,44	44 257,40	486 611,96	419 864,37	51 963,32
ar angelegtes Verıgen ℳ	16 627 470,48	1 947 460,74	2 496 229,73	2 921 538,27	6 325 107,41	2937 134,33
:h (nach der letzten Inıtur):						
der Immobilien ℳ	3 195 998,64	1 563 061,92	311 690,40	146 154,09	1 079 193,65	95 897,98
der Mobilien ℳ	333 110,32	196 535,96	25 298,20	14 421,75	80 173,48	16 680,99
ıge Activa (unverzinsbe Forderungen und ıssenstände) ℳ	199 646,65	5 028,51	25 415,21	114 476,58	42 262,09	12 464,26

Noch: Die preussischen Knappschaftsvereine im Jahre 1881.

Verhältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamts-Bezirke: Breslau	Halle	Dortmund	Bonn	Klausthal
1	2	3	4	5	6	7
Noch: VI. Geldrechnung sämmtlicher Vereine.						
2. Passiva am 1. Januar 1881 ℳ	66 205,37	18,60	2 852,45	42 684,91	18 085,04	[illegible]
davon:						
auf Immobilien . . . . . ℳ	—	—	—	—	—	—
sonstige Schulden . . . . ℳ	66 205,37	18,60	2 852,45	42 684,91	18 085,04	[illegible]
B. Stand des Vermögens bei Jahresschluss.						
1. Activa am 31. December 1881 . . . . ℳ	22 456 095,00	4 249 089,26	3 078 360,72	3 842 391,80	8 169 806,51	[illegible]
davon:						
Baarbestand . . . . ℳ	1 410 574,05	302 021,92	42 590,50	548 811,64	455 183,02	[illegible]
zinsbar angelegtes Vermögen . . . . ℳ	17 201 151,30	2 174 880,80	2 659 536,76	2 931 916,46	6 503 427,46	[illegible]
Werth (nach der letzten Inventur):						
der Immobilien . . ℳ	3 236 574,68	1 568 618,56	318 697,05	173 117,79	1 081 443,[illegible]	[illegible]
der Mobilien . . . . ℳ	338 520,45	201 173,00	28 723,57	13 483,68	78 418,37	[illegible]
Sonstige Activa (unverzinsliche Forderungen und Aussenstände) . . . . ℳ	269 274,52	2 394,96	28 812,84	175 062,23	51 334,[illegible]	[illegible]
2. Passiva am 31. December 1881 . . . . ℳ	55 234,02	0,60	3 193,78	36 501,29	12 575,71	[illegible]
davon:						
auf Immobilien . . . . . ℳ	—	—	—	—	—	—
sonstige Schulden . . . . ℳ	55 234,02	0,60	3 193,78	36 501,29	12 575,71	[illegible]
C. Bilanz.						
Activa am 31. December 1881 . . . . ℳ	22 456 095,00	4 249 089,26	3 078 360,72	3 842 391,80	8 169 806,51	[illegible]
Passiva am 31. December 1881 . . . . ℳ	55 234,02	0,60	3 193,78	36 501,29	12 575,71	[illegible]
Verbleibt schuldenfreies Vermögen . . . . ℳ	22 400 860,98	4 249 088,66	3 075 166,99	3 805 890,51	8 157 230,80	[illegible]
D. Einnahmen vom 1. Januar 1881 bis 31. December 1881.						
Laufende Beiträge der Mitglieder						
und zwar:						
der ständigen (mit Ausschluss der beurlaubten) . . . ℳ	4 565 704,26	807 762,15	415 265,71	1 438 123,26	1 596 506,41	[illegible]
der beurlaubten ständigen Mitglieder . . . . ℳ	49 238,69	12 432,32	4 942,32	20 269,16	7 458,[illegible]	[illegible]
der unständigen Mitglieder	2 091 171,01	509 979,40	271 295,94	799 491,44	473 217,57	[illegible]
der Kranken . . . . ℳ	11 506,67	2 997,25	3 095,19	680,50	4 347,[illegible]	[illegible]
der Werkseigenthümer . ℳ	6 164 025,20	1 174 202,15	653 891,59	2 267 980,71	1 741 956,[illegible]	[illegible]

Noch: Die preussischen Knappschaftsvereine im Jahre 1881.

'erhältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamts-Bezirke:				
		Breslau	Halle	Dortmund	Bonn	Klausthal
1	2	3	4	5	6	7
'och: VI. Geldrechnung sämmtlicher Vereine.						
ırittsgelder mit Beitrags-achzahlungen . . . . . . *M*	61 986,51	22 640,22	16 285,01	253,00	12 861,69	9 946,59
üge bei Lohnverbesse-ıngen . . . . *M*	7 060,75	39,00	—	—	7 021,75	—
lstrafen . . . . *M*	86 964,12	7 286,64	12 608,85	2 130,74	62 162,23	2 775,66
italzinsen . . . . *M*	747 063,69	101 695,96	113 526,77	133 576,88	266 544,26	131 719,82
zungen des Immobiliar-rmögens . . . . *M*	40 455,19	15 113,37	1 656,21	546,50	18 878,50	4 260,61
ıtige Einnahmen . . . *M*	223 311,82	10 040,10	16 494,27	139 252,10	38 266,77	19 258,58
ne der etatsmässigen Ein-hmen . . . . *M*	**14 048 487,91**	**2 664 188,56**	**1 509 061,86**	**4 802 304,38**	**4 229 221,10**	**843 712,01**
zu: ausseretatsmässige Ein-ıhmen,						
und zwar:						
ırch Rückzahlungen von Capitalien und Verkauf von Immobilien . . . *M*	914 532,18	—	115 922,03	215 235,81	397 541,35	185 832,94
rch besondere Schenkungen und Zuweisungen . . . *M*	25 736,55	11 478,00	230,67	—	14 027,88	—
ıe aller Einnahmen . . . *M*	**14 988 756,59**	**2 675 666,56**	**1 625 214,56**	**5 017 540,19**	**4 640 790,33**	**1029544,95**
E. Ausgabe n 1. Januar 1881 bis n 31. December 1881.						
Gesundheitspflege . . *M*	**3 578 970,54**	677 635,47	**547 577,26**	1 098 606,26	1 046 098,85	209 052,70
und zwar:						
norar der Aerzte . . *M*	755 894,63	111 262,02	145 414,98	209 941,67	225 196,59	64 079,37
dicin und sonstige Kur-kosten . . . . *M*	1 304 057,16	283 851,69	211 109,58	342 167,85	384 773,16	82 154,88
ankenlöhne . . . . . . *M*	1 519 018,75	282 521,76	191 052,70	546 496,74	436 129,10	62 818,45
ufendeUnterstützungen *M*	8 291 576,81	1 387 032,94	677 465,53	3 218 486,38	2 445 355,31	563 236,65
und zwar:						
ın Ganzinvaliden . . . *M*	4 345 361,75	799 718,26	364 106,14	1 609 556,75	1 291 215,39	280 765,21
ın Halbinvaliden . . . *M*	98 929,67	—	8 746,52	168,75	37 353,00	52 661,40
ın Wittwen . . . . . . *M*	2 545 610,71	463 746,03	241 318,00	846 169,62	811 546,97	182 830,09
ın Waisen . . . . *M*	1 301 674,68	123 568,65	63 294,87	762 591,26	305 239,95	46 979,95
sserordentliche Unter-tützungen . . . . . . *M*	276 825,55	69 072,31	27 956,42	64 725,73	99 663,13	15 407,96
und zwar:						
Begräbnissbeihülfen . *M*	170 540,52	39 519,00	16 352,50	57 753,85	49 041,00	7 874,17
onstige ausserordentliche Unterstützungen . . *M*	106 285,03	29 553,31	11 603,92	6 971,88	50 622,13	7 533,79
Schulunterricht . . . . *M*	367 414,28	47 438,24	15 985,55	76 245,19	217 659,23	10 086,07
'erwaltungsaufwand . *M*	453 376,40	104 227,88	57 564,32	118 721,04	138 525,87	34 337,29
ge Ausgaben . . . . *M*	184 828,91	41 111,06	14 072,32	22 126,68	100 054,33	7 464,52
der Ausgaben . . . . *M*	**13 152 992,49**	**2 326 517,90**	**1 340 621,40**	**4 598 911,28**	**4 047 356,72**	**839 585,19**

Noch: Die preussischen Knappschaftsvereine im Jahre 1881.

Verhältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamts-Bezirke:				
		Breslau	Halle	Dortmund	Bonn	Klausth[illegible]
1	2	3	4	5	6	7
Noch: VI. Geldrechnung sämmtlicher Vereine.						
Darunter:						
ausserordentl. Ausgaben M	38 759,79	5 556,64	12 637,57	50,00	20 091,32	[illegible]
und zwar:						
für Ankauf von Immobilien, Erbauung von Lazareten u. s. w.. M	33 959,39	5 556,64	12 554,47	—	15 848,28	—
für Anschaffung von Rettungsapparaten und sonstigen Inventarien M	4 800,40	—	83,10	50,00	4 243,04	[illegible]
F. Bilanz zwischen Einnahme und Ausgabe.						
1. Etatsmässige Einnahme M	14 048 487,91	2 664 188,56	1 509 061,86	4 802 304,38	4 229 221,10	[illegible]
2. Ausgabe . . . . M	13 152 992,49	2 326 517,90	1 340 621,40	4 598 911,28	4 047 356,72	[illegible]
3. Mithin Ueberschuss . . . M	895 495,42	337 670,66	168 440,46	203 393,10	181 864,38	[illegible]
G. Durchschnittsberechnung.						
Es kommen auf ein Mitglied:						
1. Activa . . . . M	135,51	153,19	189,78	82,79	125,38	[illegible]
2. Passiva . . . . M	0,33	—	0,20	0,78	0,19	
3. an laufenden Beiträgen:						
der ständigen Mitglieder . . . . M	16,42	14,82	11,38	16,85	17,37	[illegible]
der unständigen Mitglieder . . . . M	7,44	9,21	7,35	9,24	5,30	
der Werkseigenthümer M	21,94	21,22	17,71	26,21	19,51	[illegible]
4. von der etatsmässigen Einnahme überhaupt . M	49,99	48,14	40,89	55,50	47,38	[illegible]
5. von der Gesammtausgabe . . . . M	46,81	42,08	36,32	53,15	45,34	[illegible]
davon:						
für Gesundheitspflege M	12,74	12,24	14,84	12,70	11,72	
an laufenden Unterstützungen . . . . . M	29,51	25,06	18,36	37,20	27,30	
an ausserordentl. Unterstützungen . . . . . M	0,37	0,53	0,31	0,08	0,37	
an Begräbnissbeihülfen M	0,61	0,72	0,44	0,66	0,35	
für Schulunterricht. . M	1,31	0,86	0,43	0,88	2,44	
an Verwaltungskosten M	1,61	1,88	1,56	1,37	1,35	
an sonstigen Ausgaben M	0,66	0,74	0,38	0,26	1,12	

XIII. Gesundheitspflege.

I. Das Heilpersonal.

a) Die Aerzte (einschl. Militärärzte) in den Jahren 1825 bis 1882 in den Regierungsbezirken des preussischen Staates.

Regierungs- u. s. w. Bezirke.	1825	1849	1852	1861	1867	1876	1879
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Königsberg	138	196	236	248	262	243	259
2. Gumbinnen	48	76	88	90	81	76	86
3. Danzig	77	115	141	163	130	133	135
4. Marienwerder	64	117	112	134	122	124	127
5. Stadtkreis Berlin	191	515	569	625	712	773	917
6. Potsdam	204	321	353	330	271	314	319
7. Frankfurt	204	249	311	246	219	206	224
8. Stettin	96	179	199	196	177	191	182
9. Köslin	48	83	91	93	79	82	85
10. Stralsund	58	85	85	91	95	87	94
11. Posen	157	173	212	209	189	190	192
12. Bromberg	57	81	119	93	89	87	97
13. Breslau	336	478	514	484	422	484	489
14. Liegnitz	316	288	331	297	258	260	260
15. Oppeln	136	210	235	210	185	221	224
16. Magdeburg	326	359	416	327	289	278	286
17. Merseburg	358	320	372	329	273	300	301
18. Erfurt	143	140	149	122	97	95	100
19. Schleswig	.	.	.	.	379	402	381
20. Hannover	.	.	.	.	173	181	185
21. Hildesheim	.	.	.	.	207	198	198
22. Lüneburg	.	.	.	.	114	110	105
23. Stade	.	.	.	.	94	88	90
24. Osnabrück	.	.	.	.	111	112	117
25. Aurich	.	.	.	.	78	72	74
26. Münster	173	197	198	173	170	183	175
27. Minden	118	139	161	146	134	139	145
28. Arnsberg	174	213	249	237	253	316	323
29. Kassel	.	.	.	.	274	278	305
30. Wiesbaden	.	.	.	.	298	369	390
31. Koblenz	122	176	200	188	163	202	215
32. Düsseldorf	255	345	400	395	412	489	501
33. Köln	142	250	309	284	292	329	338
34. Trier	48	109	124	122	121	132	144
35. Aachen	95	144	137	153	167	174	179
36. Sigmaringen	.	.	41	38	30	26	28
Staat alten Umfanges	4 084	5 558	6 352	6 023	5 692	6 134	6 323
Staat jetzigen Umfanges	.	.	.	.	7 420	7 944	8 271

b) Vertheilung der Aerzte (und Apotheken) in Preussen auf die Landgemeinden und auf die Städte verschiedener Grösse 1867, 1877, 1879 und 1882.[1])

Landgemeinden und Städte.	Aerzte			Apotheken		Von 100 Aerzten			Von … Apo…
	1867	1877	1879	1867	1879	1867	1877	1879	18…
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Landgemeinden	1 622	1 608	1 601	699	747	21,8	19,8	19,4	[illegible]
Städte von unter bis 1 000 Einw.	21	1 618	30	15	22	0,3	19,9	0,4	[illegible]
„ „ über 1 000— 2 000 Einw.	379		417	237	249	5,1		5,0	[illegible]
„ „ „ 2 000— 5 000 „	1 236		1 277	553	555	16,7		15,4	[illegible]
„ „ „ 5 000— 10 000 „	834	885	819	248	271	11,2	10,9	9,9	[illegible]
„ „ „ 10 000— 20 000 „	881	943	969	180	196	11,9	11,6	11,7	[illegible]
„ „ „ 20 000— 50 000 „	658	794	823	95	130	8,9	9,8	10,0	[illegible]
„ „ „ 50 000—100 000 „	662	685	695	93	112	8,9	8,4	8,4	[illegible]
„ „ „ 100 000 Einwohnern	1 127	1 592	1 640	93	147	15,2	19,6	19,8	[illegible]
Summe	7 420	8 125	8 271	2 213	2 429	100,0	100,0	100,0	100,…

[1]) Auf die Grössenklassen der Städte vertheilen sich 1882 die Aerzte, wie folgt:

	Städte mit über 100 000 Einw.	Städte mit 75 bis 100 000 Einw.	Städte mit 50 bis 75 000 Einw.	Städte mit 25 bis 50 000 Einw.	Städte … 25 000 …
Zahl der Aerzte	1 782	385	459	591	[illegible]
1 Arzt auf Einwohner	1 150	1 690	1 302	1 476	[illegible]

Noch: I. Das Heilpersonal.

c) Vertheilung der Aerzte in Preussen auf Stadt und Land im Jahre 1882.

Staat. — Provinzen. — gierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Anzahl der Aerzte: auf dem Lande und in den Städten bis zu 10 000 Einwohnern	Anzahl der Aerzte: in den Städten über 10 000 Einwohner	Anzahl der Aerzte: Insgesammt	Auf dem Lande und in den Städten bis zu 10 000 Einwohnern (kommt 1 Arzt auf Einwohner)	In den Städten über 10 000 Einwohner (kommt 1 Arzt auf Einwohner)	Insgesammt (kommt 1 Arzt auf Einwohner)
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**4 052**	[1]) **4 384**	**8 436**	**5 235**	[1]) **1 384**	**3 234**
Provinzen:						
. Ostpreussen	182	177	359	9 460	1 199	5 387
. Westpreussen	142	127	269	8 540	1 522	5 226
. Stadtkreis Berlin	—	968	968	—	1 159	1 159
. Brandenburg	320	243	563	5 805	1 685	4 026
. Pommern	195	186	381	6 595	1 365	4 042
. Posen	181	119	300	8 523	1 351	5 678
. Schlesien	472	519	991	7 033	1 526	4 044
. Sachsen	350	345	695	4 975	1 654	3 327
. Schleswig-Holstein	238	158	396	3 740	1 500	2 849
. Hannover	466	273	739	3 822	1 241	2 869
. Westfalen	436	212	648	3 806	1 810	3 153
. Hessen-Nassau	347	348	695	3 596	881	2 237
. Rheinland	696	709	1 405	4 144	1 676	2 900
. Hohenzollern	27	—	27	2 505	—	2 505
gierungs- u. s. w. Bezirke:						
Königsberg	113	153	266	8 703	1 125	4 344
Gumbinnen	69	24	93	10 699	1 673	8 370
Danzig	45	97	142	9 197	1 601	4 008
Marienwerder	97	30	127	8 235	1 265	6 588
Berlin	—	968	968	—	1 159	1 159
Potsdam	203	138	341	4 707	1 492	3 406
Frankfurt	117	105	222	7 709	1 946	4 980
Stettin	102	101	203	5 762	1 486	3 634
Köslin	56	32	88	9 494	1 764	6 660
Stralsund	37	53	90	4 506	982	2 401
Posen	125	72	197	8 049	1 246	5 563
Bromberg	56	47	103	9 580	1 511	5 898
Breslau	201	293	494	5 844	1 227	3 146
Liegnitz	138	135	273	6 169	1 267	3 745
Oppeln	133	91	224	9 651	1 730	6 434
Magdeburg	156	143	299	4 334	1 826	3 135
Merseburg	152	141	293	5 099	1 390	3 314
Erfurt	42	61	103	6 908	1 860	3 918
Schleswig	238	158	396	3 740	1 500	3 327
Hannover	77	109	186	3 972	1 433	2 484
Hildesheim	104	77	181	3 616	736	2 391
Lüneburg	71	40	111	4 851	1 423	3 616
Stade	84	—	84	3 836	—	3 836
Osnabrück	80	28	108	3 217	1 172	2 686
Aurich	50	19	69	3 506	1 912	3 067
Münster	131	42	173	3 284	963	2 720
Minden	96	46	142	4 457	1 670	3 554
Arnsberg	209	124	333	3 835	2 150	3 208
Kassel	157	130	287	4 481	919	2 867
Wiesbaden	190	218	408	2 865	858	1 793
Koblenz	150	60	210	3 721	764	2 876
Düsseldorf	224	287	511	3 931	2 477	3 144
Köln	132	230	362	3 601	989	1 942
Trier	106	35	141	5 678	1 420	4 621
Aachen	84	97	181	4 388	1 603	2 896
Sigmaringen	27	—	27	2 505	--	2 505

[1]) Siehe auch Note [1]) auf S. 488.

Noch: I. Das Heilpersonal.

d) Die activen Sanitätsofficiere des Reichsheeres und der Marine 1876—1879.

Jahre. — Reichsgebiete.	General-Stabsärzte	Generalärzte I. Klasse	Generalärzte II. Klasse	Ober-Stabsärzte I. Klasse	Ober-Stabsärzte II. Klasse	Stabsärzte	Assistenzärzte I. Klasse	Assistenzärzte II. Klasse	Sum[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1876.									
Preussen	1	5	16	62	183	345	201	148	[illegible]
Bayern	1	1	1	11	28	57	37	47	[illegible]
Sachsen	—	1	—	5	14	27	13	14	
Württemberg	1	—	1	3	12	22	8	4	
Braunschweig	—	—	—	2	—	2	—	3	
zusammen	3	7	18	83	237	453	259	216	[illegible]
		25		320			475		
1877.									
Preussen	1	5	16	102	146	348	194	161	[illegible]
Bayern	1	1	2	17	20	58	37	45	[illegible]
Sachsen	—	1	—	8	11	26	19	16	
Württemberg	—	—	1	6	10	21	10	5	
Braunschweig	—	—	—	2	—	2	—	1	
zusammen	2	7	19	135	187	455	260	228	[illegible]
		26		322			488		
1878.									
Preussen	1	5	16	101	148	352	205	143	[illegible]
Bayern	1	1	2	18	22	55	37	38	[illegible]
Sachsen	—	1	—	8	12	25	19	9	
Württemberg	—	—	1	6	10	21	12	7	
Braunschweig	—	—	—	2	—	2	—	—	
zusammen	2	7	19	135	192	455	273	197	[illegible]
		26		327			470		
1879.									
Preussen	1	8	14	128	121	342	242	115	[illegible]
Bayern	1	2	1	18	22	52	38	45	[illegible]
Sachsen	—	1	—	10	10	26	19	9	
Württemberg	—	—	1	8	8	22	11	2	
Braunschweig	—	—	—	2	—	2	—	1	
zusammen	2	11	16	166	161	444	310	172	[illegible]
		27		327			482		

e) Die in Deutschland ertheilten Approbationen für Aerzte und Apotheker 1873 bis 18[illegible].

Staaten.	1873/74	1874/75	1875/76	1876/77	1877/78	1878/79	1879/80	18[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Preussen	371	314	293	276	252	222	230	
Bayern	143	177	182	149	144	177	169	
Sachsen	58	65	57	64	48	48	47	
Württemberg	10	7	15	6	15	10	11	
Baden	34	37	41	25	26	47	46	
Hessen	13	15	22	22	6	21	9	
Mecklenburg-Schwerin	11	7	11	5	5	7	8	
Thüringische Staaten	2	9	8	12	8	8	9	
…thringen	18	31	24	27	20	23	24	
…s Arzt	660	662	653	586	524	563	553	
Apotheker	453	413	233	337	349	371	364	

Noch: I. Das Heilpersonal.

f) Ergebnisse des ärztlichen Staatsexamens in Preussen 1862 bis 1882.

ifungs-jahr.	Zahl der Anmeldungen überhaupt	darunter aus vorigem Jahre	darunter neu	Ausfall des Examens: bestanden	Ausfall des Examens: zurückgetreten bezw. nicht bestanden	Unter 100 Angemeldeten waren aus dem vorigen Jahre	sind neu hinzugetreten	bestanden das Examen	sind zurückgetreten oder haben nicht bestanden
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	275	53	222	210	65	19	81	76	24
64	272	54	218	205	67	20	80	75	25
65	307	60	247	225	82	20	80	73	27
66	296	71	225	209	87	24	76	71	29
67	348	70	278	249	99	20	80	72	28
68	393	73	320	295	98	19	81	75	25
69	393	68	325	299	94	17	83	76	24
70	434	68	366	302	132	16	84	70	30
71	189	86	103	108	81	46	54	57	43
72	547	108	439	430	117	20	80	79	21
73	545	106	439	406	139	19	81	74	26
74	477	128	349	369	108	27	73	77	23
75	417	94	323	315	102	23	77	76	24
76	378	101	277	292	86	27	73	77	23
77	346	75	271	276	70	22	78	80	20
78	315	59	256	251	64	19	81	80	20
79	271	56	215	222	49	21	79	82	18
80	280	42	238	230	50	15	85	82	18
81	317	46	271	259	58	15	85	82	18
82	376	52	324	303	73	14	86	81	19

II. Die allgemeinen Heilanstalten.

) Die Besitzverhältnisse und Grösse der allgemeinen Heilanstalten im Jahre 1879 in Preussen.

Allgemeine Heilanstalten, gruppirt nach ihren Besitzern.	Zahl der Anstalten	Zahl der Betten	Zahl der Verpflegten	Auf je 1 Bett kommen Verpflegte
1	2	3	4	5
Staatsanstalten:				
a) Unterrichtsanstalten zur Ausbildung der Aerzte[1]) .	13	2 642	26 307	10,0
b) Krankenhäuser in Gefangenen- und Strafanstalten[2])	50	1 512	13 089	8,7
Anstalten der Provinzialverbände (Heilanstalten in Land-Armenhäusern)	6	334	1 507	4,5
Anstalten der Bezirksverbände	9	1 012	6 614	6,5
Anstalten der Kreisverbände.	64	1 707	9 244	5,4
Anstalten politischer Gemeindeverbände	450	18 642	120 593	6,5
Anstalten von Religionsgemeinden:				
a) Anstalten evangelischer Gemeinden	26	1 225	5 214	4,3
b) Anstalten katholischer Gemeinden.	89	3 411	14 412	4,2
c) Anstalten jüdischer Gemeinden	4	207	1 470	7,1
Anstalten religiöser Orden und Genossenschaften:				
a) Evangelische	48	2 868	17 090	6,0
b) Katholische	56	2 827	19 745	7,0
Anstalten des vaterländischen Frauenvereines und anderer Frauenvereine	16	758	4 583	6,0
Heilanstalten als milde Stiftungen[3]):				
a) Mit Verwaltung durch Curatorien	86	3 587	15 716	4,4
b) Verwaltet durch den Stifter	20	398	1 590	4,0
Anstalten gewerblicher Genossenschaften	34	1 744	17 219	9,9
Heilanstalten von Privatunternehmern	16	519	1 482	2,9
Zusammen	**987**	**43 393**	**275 875**	**6,4**
davon: in Landgemeinden	155	5 209	28 119	5,4
in Proc. der Gesammtzahl	15,7	12,0	10,2	.

¹) Hierher gehört auch das Hospital „Zu Allerheiligen" zu Breslau, welches unter V. enthalten ist. — ²) Die Daten [...] sich nur auf die vom Ministerium des Innern ressortirenden Anstalten. — ³) Davon mit Corporationsrechten 35 Anstalten [...]7 Betten und 7 832 Verpflegten.

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

b) Die in den allgemeinen Heilanstalten der einzelnen Regierungsbezirke Preussens während der Ja[hre] 1878 und 1879 zur Krankenaufnahme eingerichteten Betten, sowie die verpflegten Personen.

Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke. — Staat.	1878				1879		
	Betten	Verpflegte	Auf je 10 000 Einwohner kommen		Betten	Verpflegte	Auf je 10 000 Einwohner kommen
			Betten	Verpflegte			Betten
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat . . .	**40 396**	**239 788**	**15,22**	**89,34**	[1]) **42 497**	[1]) **268 856**	**15,[illegible]**
Regierungs- u. s. w. Bezirke:							
1. Königsberg	1 161	6 857	10,28	60,59	1 237	7 655	10,[illegible]
2. Gumbinnen	529	2 090	6,86	26,19	659	2 877	8,[illegible]
3. Danzig	970	6 461	17,28	115,12	1 018	7 620	17,[illegible]
4. Marienwerder	843	4 205	10,18	50,80	976	4 789	11,[illegible]
5. Stadtkreis Berlin . .	4 185	33 993	41,96	340,79	3 867	37 736	38,[illegible]
6. Potsdam	1 307	6 025	11,56	53,24	1 174	6 563	10,[illegible]
7. Frankfurt	785	3 702	7,20	33,96	970	5 526	8,[illegible]
8. Stettin	867	5 607	12,06	78,00	1 127	6 160	15,[illegible]
9. Köslin	379	1 908	6,57	33,06	452	2 225	7,[illegible]
10. Stralsund	392	2 641	18,28	122,85	378	2 636	17,[illegible]
11. Posen	959	5 509	8,94	51,37	989	6 123	9,[illegible]
12. Bromberg	273	1 560	4,59	26,20	303	2 092	5,[illegible]
13. Breslau	3 604	24 871	23,84	164,54	3 808	26 563	24,[illegible]
14. Liegnitz	891	4 982	8,79	49,15	1 068	6 193	10,[illegible]
15. Oppeln	2 453	21 335	17,25	150,00	2 474	23 772	17,[illegible]
16. Magdeburg	1 077	7 716	11,92	85,30	1 062	8 784	11,[illegible]
17. Merseburg	492	3 208	5,26	34,28	709	5 623	7,[illegible]
18. Erfurt	366	2 222	9,18	55,72	350	2 285	8,[illegible]
19. Schleswig	1 623	8 751	14,67	79,12	1 686	10 130	15,[illegible]
20. Hannover	592	6 069	13,38	136,60	715	6 779	15,[illegible]
21. Hildesheim	287	932	6,76	21,96	297	1 216	6,[illegible]
22. Lüneburg	386	2 027	9,77	51,29	444	2 916	11,[illegible]
23. Stade	126	748	3,98	23,63	135	1 126	4,[illegible]
24. Osnabrück	497	3 082	17,40	107,92	548	3 537	18,[illegible]
25. Aurich	90	517	4,35	25,01	94	441	4,[illegible]
26. Münster	1 510	6 208	33,36	136,76	1 528	6 719	33,[illegible]
27. Minden	912	2 951	18,39	59,52	820	3 051	16,[illegible]
28. Arnsberg	1 892	7 538	18,48	73,41	2 030	8 211	19,[illegible]
29. Kassel	1 053	7 225	12,86	89,08	976	7 000	11,[illegible]
30. Wiesbaden	1 315	7 165	18,82	102,56	1 241	8 142	17,[illegible]
31. Koblenz	820	3 300	13,97	56,22	1 007	4 163	16,[illegible]
32. Düsseldorf	3 939	19 422	25,98	127,88	4 175	20 465	27,[illegible]
33. Köln	1 502	9 381	22,30	138,63	1 655	9 837	24,[illegible]
34. Trier	1 157	4 710	18,30	74,08	1 285	5 243	19,[illegible]
35. Aachen	920	4 482	17,83	86,88	958	4 299	18,[illegible]
36. Sigmaringen	242	388	35,81	57,41	282	359	41,[illegible]

[1]) Die abweichenden Angaben über denselben Gegenstand gegen II. a) auf S. 491 sind darauf zurückzuführen, d[ass] die Abtheilungen für Irre, Augenkranke und Gebärende in den allgemeinen Heilanstalten ausgeschieden sind.

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

ankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang					
					überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
twickelungskrankheiten.										
igeborene Lebens-bwäche	1877	4	4	8	4	4	8	4	2	6
	1878	20	12	32	20	11	31	16	10	26
	1879	29	41	70	27	41	68	27	38	65
	1880	42	38	80	41	38	79	36	29	65
	1881	22	23	45	21	23	44	18	22	40
igeborene Missbil-ngen	1877	342	272	614	287	218	505	14	9	23
	1878	407	306	713	365	262	627	17	11	28
	1879	385	292	677	346	252	598	20	8	28
	1880	430	302	732	382	267	649	20	20	40
	1881	547	396	943	485	347	832	26	12	38
rophie (Abzehrung r Kinder)	1877	202	212	414	192	194	386	148	149	297
	1878	229	234	463	209	208	417	173	166	339
	1879	249	205	454	227	169	396	172	119	291
	1880	214	206	420	186	170	356	121	108	229
	1881	331	271	602	305	246	551	210	157	367
:nstruationsano-ilien	1877	—	247	247	—	226	226	—	2	2
	1878	—	247	247	—	226	226	—	—	—
	1879	—	398	398	—	376	376	—	1	1
	1880	—	408	408	—	389	389	—	1	1
	1881	—	450	450	—	423	423	—	5	5
hwangerschafts-omalien (Fehlge-rten, Blutungen) .	1877	—	1 464	1 464	—	1 397	1 397	—	27	27
	1878	—	446	446	—	425	425	—	16	16
	1879	—	539	539	—	494	494	—	22	22
	1880	—	678	678	—	633	633	—	20	20
	1881	—	727	727	—	667	667	—	18	18
burts- u. Wochen-:ts - Anomalien sschl. Nr. 15) . .	1877	—	275	275	—	243	243	—	37	37
	1878	—	411	411	—	376	376	—	18	18
	1879	—	399	399	—	359	359	—	13	13
	1880	—	475	475	—	441	441	—	16	16
	1881	—	424	424	—	394	394	—	17	17
ersschwäche (über Jahre	1877	931	1 106	2 037	529	615	1 144	293	379	672
	1878	880	987	1 867	564	587	1 151	352	385	737
	1879	835	886	1 721	579	579	1 158	360	406	766
	1880	845	1 003	1 848	624	715	1 339	371	477	848
	1881	1 024	1 017	2 041	793	710	1 503	457	486	943
dere Entwicke-gskrankheiten . .	1877	24	41	65	17	20	37	1	1	2
	1878	—	10	10	—	9	9	—	1	1
	1879	6	9	15	5	7	12	—	2	2
	1880	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe I . .	1877	**1 503**	**3 621**	**5 124**	**1 029**	**2 917**	**3 946**	**400**	**606**	**1 066**
	1878	**1 536**	**2 653**	**4 189**	**1 158**	**2 104**	**3 262**	**558**	**607**	**1 165**
	1879	**1 504**	**2 769**	**4 273**	**1 184**	**2 277**	**3 461**	**579**	**609**	**1 188**
	1880	**1 531**	**3 110**	**4 641**	**1 233**	**2 653**	**3 886**	**548**	**671**	**1 219**
	1881	**1 924**	**3 308**	**5 232**	**1 604**	**2 810**	**4 414**	**711**	**717**	**1 428**

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877–81.

Krankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang				
					überhaupt			davon durch T	
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9
II. Infections- und allgemeine Krankheiten.									
9. Pocken	1877	33	25	58	32	24	56	1	—
	1878	85	77	162	79	70	149	8	11
	1879	198	134	332	179	128	307	26	14
	1880	361	230	591	333	217	550	51	47
	1881	465	303	768	454	292	746	71	45
10. Scharlach	1877	301	366	667	281	349	630	41	48
	1878	495	431	926	439	377	816	59	45
	1879	417	491	908	384	431	815	40	36
	1880	1 066	1 168	2 234	978	1 062	2 040	94	103
	1881	1 510	1 616	3 126	1 372	1 492	2 864	121	135
11. Masern und Rötheln	1877	257	234	491	237	212	449	10	6
	1878	312	225	537	285	197	482	14	10
	1879	211	209	420	162	163	325	6	4
	1880	517	430	947	493	406	899	17	23
	1881	311	285	596	280	252	532	21	3
12. Mumps (*parotitis epidemica*)	1877	23	6	29	23	6	29	1	—
	1878	5	4	9	5	4	9	1	1
	1879	22	10	32	22	10	32	—	—
	1880	19	13	32	18	13	31	—	1
	1881	15	6	21	14	6	20	—	—
13. Rose (*erysipelas*)	1877	902	656	1 558	830	609	1 439	41	37
	1878	975	847	1 822	894	784	1 678	47	34
	1879	1 134	900	2 034	1 055	840	1 895	64	30
	1880	1 126	872	1 998	1 055	816	1 871	54	32
	1881	1 418	1 046	2 464	1 318	960	2 278	79	51
14. Diphtherie	1877	702	732	1 434	675	694	1 369	224	204
	1878	1 046	1 307	2 353	1 002	1 231	2 233	439	343
	1879	1 163	1 606	2 769	1 121	1 555	2 676	359	331
	1880	1 535	2 106	3 641	1 468	2 029	3 497	412	402
	1881	2 047	2 562	4 609	1 955	2 481	4 436	636	600
15. Puerperalfieber	1877	—	157	157	—	145	145	—	80
	1878	—	381	381	—	348	348	—	149
	1879	—	333	333	—	315	315	—	140
	1880	—	353	353	—	327	327	—	166
	1881	—	284	284	—	267	267	—	123
16. Keuchhusten	1877	47	74	121	42	67	109	3	6
	1878	43	76	119	35	62	97	3	6
	1879	46	73	119	37	67	104	6	11
	1880	61	107	168	52	99	151	2	8
	1881	88	109	197	72	91	163	3	17
17. Gastrisches Fieber	1877	1 464	1 037	2 501	1 389	989	2 378	25	20
	1878	1 915	1 069	2 984	1 803	1 031	2 834	50	[illegible]
	1879	3 243	1 251	4 494	3 071	1 173	4 244	36	[illegible]
	1880	2 977	1 447	4 424	2 871	1 382	4 253	79	23
	1881	2 445	1 390	3 835	2 325	1 321	3 646	28	4

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

rankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang					
					überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
›ch: II. Infections- und llgemeine Krankheiten.										
Interleibstyphus . .	1877	4 308	2 312	6 620	3 999	2 114	6 113	537	367	904
	1878	5 287	2 675	7 962	4 933	2 484	7 417	757	393	1 150
	1879	4 584	2 393	6 977	4 197	2 174	6 371	661	372	1 033
	1880	6 240	3 703	9 943	5 701	3 347	9 048	852	552	1 404
	1881	6 361	3 676	10 037	5 925	3 486	9 361	883	578	1 461
'lecktyphus (*typhus vanthematicus*) . . .	1877	1 395	468	1 863	1 358	460	1 818	144	61	205
	1878	2 151	567	2 718	2 113	546	2 659	311	53	364
	1879	1 266	366	1 632	1 254	359	1 613	181	49	230
	1880	935	258	1 193	911	250	1 161	139	41	180
	1881	2 087	555	2 642	1 963	522	2 485	257	66	323
ückfallfieber (*febris ecurrens*)	1877	35	10	45	35	9	44	2	—	2
	1878	27	13	40	15	13	28	—	—	—
	1879	3 372	531	3 903	2 982	499	3 481	86	10	96
	1880	3 567	310	3 877	3 555	301	3 856	109	10	119
	1881	181	40	221	151	35	186	6	1	7
pidemische Genick-arre	1877	4	—	4	4	—	4	2	—	2
	1878	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1879	8	5	13	6	5	11	2	—	2
	1880	4	—	4	4	—	4	3	—	3
	1881	1	—	1	1	—	1	—	—	—
itzschlag	1877	9	3	12	9	3	12	1	1	2
	1878	7	3	10	7	3	10	1	1	2
	1879	27	3	30	26	3	29	2	—	2
	1880	24	5	29	24	5	29	5	—	5
	1881	21	6	27	21	6	27	4	1	5
echselfieber	1877	2 991	620	3 611	2 933	595	3 528	13	9	22
	1878	2 853	652	3 505	2 790	630	3 420	17	8	25
	1879	2 934	493	3 427	2 844	477	3 321	10	4	14
	1880	2 923	591	3 514	2 844	568	3 412	17	5	22
	1881	3 125	730	3 855	3 051	708	3 759	13	5	18
hr (*dysenterie*) . .	1877	299	144	443	287	141	428	29	27	56
	1878	389	172	561	369	170	539	40	32	72
	1879	320	121	441	308	116	424	38	20	58
	1880	505	212	717	491	197	688	40	37	77
	1881	621	343	964	602	334	936	82	64	146
iatische Cholera .	1877	3	—	3	3	—	3	2	—	2
	1878	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1879	—	1	1	—	1	1	—	—	—
	1880	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—
echdurchfall (*olera nostras*) . .	1877	144	79	223	143	78	221	32	31	63
	1878	173	105	278	167	101	268	63	55	118
	1879	174	96	270	170	94	264	70	55	125
	1880	187	96	283	185	93	278	42	35	77
	1881	149	77	226	147	75	222	30	15	45

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877–81.

Krankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang				
					überhaupt			davon durch T	
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: II. Infections- und allgemeine Krankheiten.									
27. Diarrhoe der Kinder	1877	72	66	138	70	63	133	20	27
	1878	103	95	198	98	83	181	42	29
	1879	125	85	210	123	84	207	64	48
	1880	197	155	352	190	147	337	112	97
	1881	108	121	229	101	111	212	47	58
28. Katarrhfieber (Grippe)	1877	500	167	667	474	157	631	6	3
	1878	418	147	565	401	142	543	1	—
	1879	1 299	434	1 733	1 237	415	1 652	15	6
	1880	1 178	481	1 659	1 127	463	1 590	16	4
	1881	1 020	379	1 399	973	360	1 333	7	3
29. Rheumatisches Fieber	1877	6 906	1 516	8 422	6 499	1 360	7 859	27	12
	1878	5 692	1 478	7 170	5 292	1 309	6 601	24	13
	1879	4 868	1 062	5 930	4 623	970	5 593	12	4
	1880	4 862	977	5 839	4 623	897	5 520	17	6
	1881	5 247	1 189	6 436	4 993	1 116	6 109	8	8
30. Acuter Gelenkrheumatismus	1877	1 489	834	2 323	1 340	750	2 090	13	4
	1878	1 737	1 130	2 867	1 594	1 024	2 618	22	4
	1879	1 978	1 229	3 207	1 830	1 123	2 953	24	13
	1880	1 594	1 115	2 709	1 477	1 006	2 483	21	16
	1881	1 451	1 056	2 507	1 307	966	2 273	12	13
31. Blutarmuth	1877	328	932	1 260	290	828	1 118	32	27
	1878	313	1 068	1 381	274	966	1 240	25	34
	1879	472	1 227	1 699	420	1 076	1 496	32	38
	1880	513	1 236	1 749	472	1 134	1 606	41	26
	1881	501	1 238	1 739	467	1 130	1 597	45	25
32. Leukämie	1877	45	39	84	39	33	72	14	6
	1878	29	21	50	25	19	44	8	9
	1879	43	27	70	39	24	63	12	6
	1880	47	30	77	44	26	70	14	11
	1881	54	24	78	45	21	66	13	6
33. Pyämie (Septichämie)	1877	360	161	521	326	148	474	225	106
	1878	299	150	449	270	138	408	186	103
	1879	261	157	418	256	157	413	224	141
	1880	320	131	451	308	127	435	261	118
	1881	299	149	448	288	146	434	265	133
34. Hospitalbrand	1877	6	—	6	6	—	6	2	—
	1878	—	—	—	—	—	—	—	—
	1879	4	—	4	4	—	4	—	—
	1880	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	1	1	2	1	1	2	—	—
35. Hundswuth (*Lyssa*)	1877	3	—	3	3	—	3	—	—
	1878	10	—	10	10	—	10	3	—
	1879	4	—	4	4	—	4	4	—
	1880	2	—	2	2	—	2	2	—
	1881	6	—	6	5	—	5	4	—

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

rankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang					
					überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
och: II. Infections- und llgemeine Krankheiten.										
ilzbrand	1877	10	3	13	10	3	13	1	—	1
	1878	6	3	9	5	3	8	1	—	1
	1879	9	5	14	8	5	13	1	—	1
	1880	16	3	19	15	3	18	3	—	3
	1881	14	1	15	14	1	15	4	—	4
otzkrankheit	1877	2	—	2	1	—	1	—	—	—
	1878	2	—	2	2	—	2	1	—	1
	1879	4	—	4	4	—	4	4	—	4
	1880	2	1	3	2	1	3	1	1	2
	1881	4	—	4	3	—	3	1	—	1
richinen	1877	8	6	14	6	6	12	1	—	1
	1878	25	9	34	25	9	34	1	—	1
	1879	44	16	60	41	16	57	1	—	1
	1880	42	18	60	39	18	57	1	5	6
	1881	33	14	47	32	14	46	2	3	5
ndere thierische rasiten (ausschl. r. 111)	1877	124	76	200	120	71	191	1	4	5
	1878	134	95	229	128	89	217	6	6	12
	1879	179	84	263	173	79	252	—	3	3
	1880	201	98	299	192	92	284	4	5	9
	1881	248	103	351	236	95	331	4	3	7
berculosis	1877	2 099	974	3 073	1 836	827	2 663	1 110	552	1 662
	1878	1 564	770	2 334	1 387	685	2 072	871	475	1 346
	1879	750	316	1 066	665	276	941	381	181	562
	1880	853	432	1 285	757	386	1 143	424	207	631
	1881	671	303	974	582	273	855	286	156	442
rophulosis	1877	624	763	1 387	446	512	958	26	30	56
	1878	677	744	1 421	465	529	994	38	42	80
	1879	847	858	1 705	622	626	1 248	27	30	57
	1880	1 077	1 218	2 295	816	921	1 737	40	33	73
	1881	1 035	1 229	2 264	817	962	1 779	27	31	58
achitis und Osteo-lacie	1877	187	204	391	125	144	269	26	28	54
	1878	228	268	496	176	206	382	30	35	65
	1879	251	250	501	188	170	358	24	17	41
	1880	238	279	517	178	215	393	27	33	60
	1881	270	274	544	206	190	396	11	6	17
kerruhr	1877	93	24	117	74	21	95	11	6	17
	1878	92	35	127	80	28	108	14	3	17
	1879	117	38	155	93	30	123	16	10	26
	1880	143	49	192	116	42	158	22	5	27
	1881	133	44	177	108	39	147	25	7	32
rbut	1877	55	6	61	53	5	58	4	1	5
	1878	53	8	61	51	7	58	5	1	6
	1879	51	12	63	48	10	58	7	2	9
	1880	54	18	72	50	17	67	2	4	6
	1881	83	21	104	81	19	100	6	4	10

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

Krankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang				
					überhaupt			davon durch T	
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: II. Infections- und allgemeine Krankheiten.									
45. Gicht	1877	264	223	487	171	128	299	2	6
	1878	147	203	350	85	119	204	4	17
	1879	225	293	518	161	190	351	11	18
	1880	252	262	514	188	171	359	9	17
	1881	245	233	478	175	142	317	12	15
46. Bösartige Neubildungen	1877	1 187	1 765	2 952	1 078	1 586	2 664	390	577
	1878	1 514	2 391	3 905	1 382	2 178	3 560	508	730
	1879	1 646	2 534	4 180	1 520	2 324	3 844	490	762
	1880	1 982	2 941	4 923	1 820	2 669	4 489	577	747
	1881	2 131	3 155	5 286	1 977	2 898	4 875	672	878
47. Gonorrhoe	1877	2 035	1 525	3 560	1 919	1 431	3 350	4	1
	1878	2 398	1 575	3 973	2 276	1 485	3 761	—	—
	1879	2 320	1 962	4 282	2 192	1 847	4 039	—	—
	1880	2 903	1 841	4 744	2 732	1 712	4 444	1	—
	1881	3 101	2 385	5 486	2 936	2 225	5 161	—	—
48. Primäre Syphilis	1877	2 329	3 667	5 996	2 170	3 398	5 568	2	7
	1878	3 356	4 392	7 748	3 141	4 113	7 254	1	—
	1879	4 384	5 499	9 883	4 009	4 995	9 004	15	19
	1880	4 863	6 580	11 443	4 502	6 009	10 511	10	11
	1881	5 228	6 733	11 961	4 811	6 144	10 955	15	20
49. Constitutionelle Syphilis	1877	2 787	3 947	6 734	2 488	3 496	5 984	46	56
	1878	3 169	4 577	7 746	2 852	4 030	6 882	68	61
	1879	2 684	3 702	6 386	2 495	3 400	5 895	54	76
	1880	2 237	3 235	5 472	2 018	2 826	4 844	51	62
	1881	2 404	3 481	5 885	2 168	3 098	5 266	34	62
50. Chronischer Alkoholismus und Säufer-Wahnsinn	1877	2 854	198	3 052	2 702	181	2 883	274	15
	1878	2 658	143	2 801	2 475	130	2 605	304	13
	1879	3 124	207	3 331	2 951	194	3 145	323	25
	1880	2 741	211	2 952	2 600	198	2 798	266	21
	1881	2 777	203	2 980	2 645	187	2 832	282	23
51. Andere chronische Vergiftungen	1877	380	32	412	364	30	394	6	—
	1878	423	40	463	391	35	426	3	2
	1879	349	41	390	324	37	361	5	1
	1880	393	43	436	364	37	401	8	3
	1881	439	44	483	395	41	436	7	4
52. Allgemeine Entkräftung	1877	369	126	495	333	99	432	68	41
	1878	345	165	510	291	132	423	72	30
	1879	733	214	947	662	170	832	94	47
	1880	725	250	975	673	197	870	122	51
	1881	603	226	829	563	198	761	97	49
Summe II	1877	38 033	24 177	62 210	35 223	21 772	56 995	3 419	2 402
	1878	41 155	28 111	69 266	38 112	25 510	63 622	4 048	2 781
	1879	45 890	29 268	75 158	42 510	26 628	69 138	3 427	[illegible]
	1880	49 482	33 505	82 987	46 288	30 426	76 714	3 968	[illegible]
	1881	48 951	35 634	84 585	45 580	32 655	78 235	4 120	[illegible]

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

…nkheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang					
					überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
…ocalisirte Krankheiten.										
Krankheiten des …Nervensystemes.										
…isteskrankheiten	1877	1 529	1 537	3 066	1 204	1 099	2 303	58	59	117
	1878	1 538	1 478	3 016	1 241	1 110	2 351	87	67	154
	1879	1 462	1 393	2 855	1 198	1 054	2 252	48	51	99
	1880	1 557	1 451	3 008	1 261	1 102	2 363	59	69	128
	1881	1 735	1 452	3 187	1 443	1 079	2 522	67	50	117
…rn- und Hirnhautentzündung (ausschl. … 21)	1877	342	149	491	325	134	459	210	89	299
	1878	360	138	498	338	132	470	222	81	303
	1879	632	280	912	579	246	825	364	169	533
	1880	571	294	865	533	260	793	286	151	437
	1881	578	314	887	544	288	832	347	173	520
…oplexia cerebri	1877	637	506	1 143	513	368	881	267	194	461
	1878	742	587	1 329	624	430	1 054	331	208	539
	1879	665	563	1 228	556	464	1 020	290	245	535
	1880	770	606	1 376	649	503	1 152	322	249	571
	1881	766	628	1 394	634	487	1 121	333	228	561
…dere Krankheiten … Gehirnes	1877	415	206	621	374	176	550	119	67	186
	1878	401	224	625	358	175	533	102	68	170
	1879	337	150	487	303	134	437	65	44	109
	1880	522	256	778	475	218	693	111	74	185
	1881	566	347	913	505	297	802	143	112	255
…ilepsie	1877	807	551	1 358	684	392	1 076	21	15	36
	1878	892	538	1 430	749	386	1 135	21	27	48
	1879	864	529	1 393	736	354	1 090	24	21	45
	1880	1 003	695	1 698	860	517	1 377	30	27	57
	1881	1 077	679	1 756	937	514	1 451	22	12	34
…lampsie	1877	52	103	155	45	91	136	10	20	30
	1878	145	150	295	129	118	247	21	15	36
	1879	114	183	297	102	153	255	16	14	30
	1880	65	140	205	59	128	187	12	14	26
	1881	130	164	294	118	143	261	15	22	37
…smus u. Tetanus	1877	99	17	116	94	16	110	67	7	74
	1878	100	29	129	95	28	123	56	19	75
	1879	104	43	147	101	38	139	74	21	95
	1880	95	35	130	90	34	124	62	17	79
	1881	102	25	127	100	24	124	69	11	80
…rea	1877	56	125	181	50	103	153	—	1	1
	1878	52	158	210	43	135	178	2	8	10
	1879	67	152	219	62	130	192	—	1	1
	1880	80	153	233	69	125	194	4	3	7
	1881	84	184	268	75	159	234	2	2	4
…nmarks-Krank-…	1877	725	293	1 018	545	192	737	97	48	145
	1878	717	317	1 034	516	222	738	92	59	151
	1879	817	349	1 166	613	239	852	121	76	197
	1880	843	336	1 179	649	251	900	103	56	159
	1881	983	404	1 387	751	286	1 037	108	62	170

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877–

Krankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang				
					überhaupt			davon durch T	
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: III. Localis. Krankheiten.									
Noch: A. Krankheiten des Nervensystemes.									
62. Andere Krankheiten des Nervensystemes .	1877	1 637	1 543	3 180	1 414	1 198	2 612	54	46
	1878	1 562	1 633	3 195	1 372	1 353	2 725	31	28
	1879	2 223	1 667	3 890	1 987	1 403	3 390	38	39
	1880	2 277	1 905	4 182	2 034	1 602	3 636	42	36
	1881	2 556	1 916	4 472	2 284	1 621	3 905	58	45
Zusammen A . .	1877	*6 299*	*5 030*	*11 329*	*5 248*	*3 769*	*9 017*	*903*	*546*
	1878	*6 509*	*5 252*	*11 761*	*5 465*	*4 089*	*9 554*	*965*	*581*
	1879	*7 285*	*5 309*	*12 594*	*6 237*	*4 215*	*10 452*	*1 040*	*681*
	1880	*7 783*	*5 871*	*13 654*	*6 679*	*4 740*	*11 419*	*1 031*	*696*
	1881	*8 572*	*6 113*	*14 685*	*7 391*	*4 898*	*12 289*	*1 164*	*717*
B. Krankheiten des Ohres.									
63. Krankheiten d. äusseren Ohres	1877	212	35	247	203	34	237	1	1
	1878	127	41	168	119	35	154	—	—
	1879	115	40	155	108	37	145	—	—
	1880	124	42	166	117	35	152	—	1
	1881	163	55	218	151	51	202	—	—
64. Krankheiten des inneren Ohres	1877	184	80	264	165	68	233	6	3
	1878	190	93	283	169	89	258	1	—
	1879	264	117	381	242	95	337	2	2
	1880	285	100	385	260	84	344	1	1
	1881	301	140	441	277	122	399	—	—
Zusammen B . .	1877	*396*	*115*	*511*	*368*	*102*	*470*	*7*	*4*
	1878	*317*	*134*	*451*	*288*	*124*	*412*	*1*	—
	1879	*379*	*157*	*536*	*350*	*132*	*482*	*2*	*2*
	1880	*409*	*142*	*551*	*377*	*119*	*496*	*1*	*2*
	1881	*464*	*195*	*659*	*428*	*173*	*601*	—	—
C. Krankheiten der Augen.									
65. Contagiöse Augenkrankheiten	1877	171	71	242	159	62	221	—	—
	1878	93	64	157	85	60	145	—	—
	1879	98	62	160	92	52	144	1	—
	1880	236	121	357	216	104	320	3	1
	1881	60	39	99	56	39	95	1	—
66. Andere Augenkrankheiten	1877	3 429	2 149	5 578	3 095	1 844	4 939	26	24
	1878	3 147	2 144	5 291	2 881	1 872	4 753	1	—
	1879	3 554	1 949	5 503	3 293	1 697	4 990	1	2
	1880	3 162	1 826	4 988	2 898	1 601	4 499	5	1
	1881	3 429	1 927	5 356	3 117	1 662	4 779	—	1
Zusammen C . .	1877	*3 600*	*2 220*	*5 820*	*3 254*	*1 906*	*5 160*	*26*	*24*
	1878	*3 240*	*2 208*	*5 448*	*2 966*	*1 932*	*4 898*	*1*	—
	1879	*3 652*	*2 011*	*5 663*	*3 385*	*1 749*	*5 134*	*2*	*2*
	1880	*3 398*	*1 947*	*5 345*	*3 114*	*1 705*	*4 819*	*8*	*2*
	1881	*3 489*	*1 966*	*5 455*	*3 173*	*1 701*	*4 874*	*1*	*1*

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

ankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang					
					überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
III. Localis. Krankheiten.										
Krankheiten der ...thmungsorgane.										
rankheiten der Nase ...d der Adnexa . .	1877	104	96	200	94	86	180	—	2	2
	1878	176	142	318	162	129	291	—	—	—
	1879	201	160	361	188	146	334	3	—	3
	1880	190	126	316	181	119	300	—	—	—
	1881	215	130	345	196	122	318	1	1	2
oup	1877	109	65	174	105	63	168	32	24	56
	1878	134	83	217	127	79	206	49	38	87
	1879	262	143	405	242	135	377	62	51	113
	1880	245	196	441	232	190	422	84	72	156
	1881	185	144	329	173	138	311	82	60	142
dere Kehlkopfs-ankheiten	1877	491	229	720	447	200	647	26	10	36
	1878	371	229	600	337	207	544	25	11	36
	1879	288	216	504	260	193	453	22	17	39
	1880	304	178	482	282	150	432	17	1	18
	1881	367	182	549	352	171	523	34	5	39
ıter Bronchial-arrh	1877	3 221	776	3 997	3 033	735	3 768	49	18	67
	1878	3 487	631	4 118	3 331	598	3 929	38	9	47
	1879	5 627	1 128	6 755	5 201	1 022	6 223	109	49	158
	1880	5 964	1 437	7 401	5 545	1 324	6 869	170	86	256
	1881	6 049	1 462	7 511	5 665	1 322	6 987	151	83	234
onischer Bron-lkatarrh	1877	3 669	998	4 667	3 137	806	3 943	202	127	329
	1878	3 759	1 242	5 001	3 202	1 027	4 229	266	174	440
	1879	2 891	1 015	3 906	2 436	809	3 245	264	136	400
	1880	2 768	997	3 765	2 366	819	3 185	204	127	331
	1881	3 008	970	3 978	2 561	773	3 334	256	118	374
genentzündung .	1877	4 417	1 131	5 548	4 113	1 038	5 151	1 003	297	1 300
	1878	5 086	1 342	6 428	4 689	1 232	5 921	1 122	370	1 492
	1879	5 358	1 425	6 783	4 917	1 279	6 196	1 096	402	1 498
	1880	6 118	1 671	7 789	5 731	1 550	7 281	1 172	456	1 628
	1881	6 865	1 766	8 631	6 496	1 668	8 164	1 296	489	1 785
stfell-Entzün-g	1877	1 723	505	2 228	1 565	465	2 030	141	52	193
	1878	1 726	561	2 287	1 576	511	2 087	172	69	241
	1879	2 343	623	2 966	2 119	571	2 690	250	86	336
	1880	2 370	714	3 084	2 187	657	2 844	240	98	338
	1881	2 481	778	3 259	2 257	700	2 957	240	93	333
genblutung . . .	1877	507	112	619	477	99	576	43	11	54
	1878	412	114	526	376	107	483	31	9	40
	1879	690	95	785	615	87	702	48	10	58
	1880	714	145	859	659	131	790	47	14	61
	1881	816	183	999	733	169	902	61	13	74
genschwindsucht	1877	4 670	1 923	6 593	4 105	1 703	5 808	2 401	1 051	3 452
	1878	6 077	2 372	8 449	5 282	2 076	7 358	3 176	1 358	4 534
	1879	7 424	2 914	10 338	6 458	2 588	9 046	3 747	1 685	5 432
	1880	7 616	3 091	10 707	6 670	2 729	9 399	3 738	1 743	5 481
	1881	7 704	3 202	10 906	6 782	2 852	9 634	3 938	1 834	5 772

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

Krankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang				
					überhaupt			davon durch T[illegible]	
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: III. Localis. Krankheiten.									
Noch: D. Krankheiten der Athmungsorgane.									
76. Emphysem	1877	1 274	314	1 588	1 072	254	1 326	207	75
	1878	1 472	415	1 887	1 256	352	1 608	220	117
	1879	1 828	393	2 221	1 536	320	1 856	277	125
	1880	1 606	373	1 979	1 388	326	1 714	222	107
	1881	1 527	434	1 961	1 331	364	1 695	219	111
77. Andere Krankheiten der Athmungsorgane	1877	1 099	381	1 480	951	307	1 258	199	88
	1878	496	212	708	398	174	572	125	71
	1879	357	120	477	280	90	370	89	44
	1880	504	169	673	444	132	576	113	41
	1881	664	228	892	534	170	704	148	50
78. Kropf	1877	33	26	59	32	20	52	1	—
	1878	35	35	70	32	33	65	—	1
	1879	29	53	82	28	50	78	—	3
	1880	25	57	82	24	55	79	—	4
	1881	33	59	92	29	57	86	4	1
Zusammen D.	1877	*21 317*	*6 556*	*27 873*	*19 131*	*5 776*	*24 907*	*4 304*	*1 755*
	1878	*23 231*	*7 378*	*30 609*	*20 768*	*6 525*	*27 293*	*5 224*	*2 227*
	1879	*27 298*	*8 285*	*35 583*	*24 280*	*7 290*	*31 570*	*5 967*	*2 606*
	1880	*28 424*	*9 154*	*37 578*	*25 709*	*8 182*	*33 891*	*6 007*	*2 749*
	1881	*29 914*	*9 538*	*39 452*	*27 109*	*8 506*	*35 615*	*6 430*	*2 858*
E. Krankheiten der Circulationsorgane.									
79. Herz- und Herzbeutel-Entzündung	1877	175	140	315	159	116	275	57	39
	1878	248	153	401	230	142	372	78	54
	1879	293	165	458	266	140	406	112	64
	1880	297	232	529	267	208	475	101	87
	1881	322	207	529	296	193	489	134	68
80. Klappenfehler und andere Herzkrankheiten	1877	995	783	1 778	883	682	1 565	295	282
	1878	1 134	830	1 964	1 017	716	1 733	361	281
	1879	1 187	866	2 053	1 073	756	1 829	344	274
	1880	1 226	972	2 198	1 107	858	1 965	315	335
	1881	1 280	1 096	2 376	1 132	969	2 101	370	371
81. Pulsader-Geschwulst	1877	46	23	69	42	22	64	13	5
	1878	45	17	62	42	16	58	7	4
	1879	35	16	51	30	16	46	12	11
	1880	66	24	90	60	21	81	15	7
	1881	125	27	152	110	26	136	31	7
82. Brand der Alten	1877	37	25	62	33	23	56	28	18
	1878	46	24	70	40	23	63	26	15
	1879	44	31	75	37	30	67	25	22
	1880	34	30	64	29	26	55	15	20
	1881	54	27	81	46	26	72	26	19
83. Krampfadern	1877	390	147	537	328	124	452	1	3
	1878	408	151	559	346	128	474	2	1
	1879	518	159	677	445	136	581	2	—
	1880	548	194	742	476	169	645	3	—
	1881	531	163	694	467	141	608	2	—

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

loch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

ankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang					
					überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
III. Localis. Krankheiten.										
h: E. Krankheiten der Circulationsorgane.										
nenentzündung . .	1877	67	44	111	62	38	100	8	6	14
	1878	76	54	130	66	47	113	6	7	13
	1879	79	62	141	71	55	126	17	12	29
	1880	60	66	126	53	63	116	13	9	22
	1881	98	85	183	86	80	166	9	12	21
mphgefäss- und mphdrüsen-Entndung (ausschl. r dyskrasischen) .	1877	1 234	624	1 858	1 118	567	1 685	18	8	26
	1878	1 334	536	1 870	1 237	493	1 730	21	8	29
	1879	1 315	657	1 972	1 201	610	1 811	10	5	15
	1880	1 318	753	2 071	1 224	686	1 910	24	7	31
	1881	1 614	915	2 529	1 491	849	2 340	26	10	36
Zusammen E . .	1877	*2 944*	*1 786*	*4 730*	*2 625*	*1 572*	*4 197*	*420*	*361*	*781*
	1878	*3 291*	*1 765*	*5 056*	*2 978*	*1 565*	*4 543*	*501*	*366*	*867*
	1879	*3 471*	*1 956*	*5 427*	*3 123*	*1 743*	*4 866*	*522*	*389*	*911*
	1880	*3 549*	*2 271*	*5 820*	*3 216*	*2 031*	*5 247*	*486*	*465*	*951*
	1881	*4 024*	*2 520*	*6 544*	*3 628*	*2 284*	*5 912*	*598*	*487*	*1 085*
rankheiten des Verauungsapparates.										
ankheiten d. Zähne d Adnexa	1877	356	168	524	343	164	507	—	3	3
	1878	224	148	372	222	144	366	—	—	—
	1879	298	231	529	289	219	508	—	—	—
	1880	320	232	552	310	226	536	1	1	2
	1881	352	223	575	344	217	561	—	—	—
ngenentzündung .	1877	50	19	69	47	17	64	—	1	1
	1878	38	25	63	38	25	63	1	1	2
	1879	38	18	56	37	18	55	1	1	2
	1880	47	20	67	46	20	66	3	—	3
	1881	61	24	85	60	23	83	—	—	—
ndel- und Rachenzündung (ausschl. 14)	1877	1 203	871	2 074	1 162	839	2 001	5	2	7
	1878	1 157	1 242	2 399	1 111	1 193	2 304	5	3	8
	1879	1 688	1 448	3 136	1 643	1 407	3 050	9	7	16
	1880	1 507	1 423	2 930	1 439	1 372	2 811	12	7	19
	1881	2 225	1 992	4 217	2 166	1 918	4 084	6	5	11
nkheiten d. Speisere	1877	68	41	109	65	38	103	6	6	12
	1878	61	25	86	54	21	75	11	—	11
	1879	63	23	86	58	21	79	15	5	20
	1880	77	25	102	68	24	92	11	3	14
	1881	68	28	96	62	25	87	3	2	5
ıterMagenkatarrh	1877	3 068	1 575	4 643	2 984	1 527	4 511	22	24	46
	1878	3 687	1 694	5 381	3 601	1 651	5 252	42	25	67
	1879	5 103	2 102	7 205	4 922	2 020	6 942	17	10	27
	1880	5 102	2 323	7 425	4 973	2 235	7 208	21	11	32
	1881	5 320	2 509	7 829	5 161	2 423	7 584	31	16	47
ronischer Magenarrh	1877	1 661	693	2 354	1 529	592	2 121	46	19	65
	1878	1 318	921	2 239	1 176	802	1 978	35	27	62
	1879	920	559	1 479	837	479	1 316	26	10	36
	1880	814	520	1 334	716	438	1 154	26	16	42
	1881	882	574	1 456	781	476	1 257	23	11	34

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

Krankheitsformen.		Summe aller Fälle m.	Summe aller Fälle w.	Summe aller Fälle zus.	Abgang überhaupt m.	Abgang überhaupt w.	Abgang überhaupt zus.	Abgang davon durch T… m.	Abgang davon durch T… w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: III. Localis. Krankheiten.									
Noch: F. Krankheiten des Verdauungsapparates.									
92. Magenkrampf	1877	200	139	339	186	128	314	3	2
	1878	97	176	273	92	162	254	2	3
	1879	144	187	331	133	178	311	—	—
	1880	201	224	425	193	210	403	—	3
	1881	175	259	434	167	246	413	—	1
93. Magengeschwür	1877	200	291	491	184	244	428	22	15
	1878	327	393	720	285	343	628	47	28
	1879	389	439	828	357	388	745	50	36
	1880	392	481	873	356	424	780	68	39
	1881	371	501	872	328	435	763	51	34
94. Acuter Darmkatarrh	1877	1 099	252	1 351	1 064	244	1 308	17	5
	1878	1 200	337	1 537	1 166	329	1 495	18	6
	1879	2 219	602	2 821	2 124	575	2 699	42	30
	1880	2 275	687	2 962	2 201	661	2 862	33	42
	1881	2 421	781	3 202	2 360	747	3 107	50	28
95. Chronischer Darmkatarrh	1877	669	224	893	616	203	819	66	52
	1878	524	223	747	464	201	665	41	21
	1879	540	236	776	484	195	679	58	40
	1880	818	384	1 202	720	326	1 046	55	41
	1881	989	480	1 469	896	421	1 317	65	59
96. Habituelle Verstopfung	1877	180	72	252	170	67	237	3	1
	1878	97	73	170	93	70	163	1	4
	1879	109	63	172	105	58	163	2	1
	1880	206	88	294	198	80	278	2	3
	1881	126	78	204	122	66	188	4	1
97. Bauchfell-Entzündung (*peritonitis* und *perityphlitis*)	1877	399	497	896	362	464	826	114	126
	1878	468	532	1 000	429	477	906	116	140
	1879	551	640	1 191	515	568	1 083	152	135
	1880	467	623	1 090	437	570	1 007	140	148
	1881	516	639	1 155	484	581	1 065	143	153
98. Brüche (Hernien) a) eingeklemmte	1877	242	228	470	229	204	433	39	48
	1878	293	260	553	274	241	515	57	79
	1879	428	305	733	394	280	674	71	77
	1880	525	407	932	496	376	872	65	91
	1881	517	479	996	487	448	935	71	126
b) nicht eingeklemmte	1877	312	44	356	274	33	307	8	3
	1878	183	46	229	164	36	200	—	—
	1879	85	21	106	77	16	93	1	—
	1880	30	14	44	24	13	37	—	—
	1881	146	44	190	125	34	159	9	1
99. Innerer Darmverschluss	1877	35	29	64	33	25	58	17	11
	1878	45	43	88	42	38	80	25	22
	1879	63	27	90	63	25	88	40	12
	1880	57	70	127	49	63	112	33	27
	1881	57	55	112	52	49	101	29	22

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

ɔch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

ınkheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
III. Localis. Krankheiten.										
:: F. Krankheiten des ɪrdauungsapparates.										
rankheiten der Leɪr und ihrer Ausɪnge	1877	722	450	1 172	652	396	1 048	181	120	301
	1878	900	496	1 396	822	443	1 265	244	115	359
	1879	926	533	1 459	831	474	1 305	247	119	366
	1880	892	523	1 415	822	463	1 285	213	108	321
	1881	927	575	1 502	843	524	1 367	231	129	360
rankheiten d. Milz	1877	54	23	77	43	20	63	1	5	6
	1878	40	19	59	34	16	50	4	3	7
	1879	30	13	43	23	11	34	2	1	3
	1880	45	21	66	38	19	57	7	3	10
	1881	33	25	58	32	25	57	4	4	8
Zusammen F . .	1877	*10 518*	*5 616*	*16 134*	*9 943*	*5 205*	*15 148*	*550*	*443*	*993*
	1878	*10 659*	*6 653*	*17 312*	*10 067*	*6 192*	*16 259*	*649*	*477*	*1 126*
	1879	*13 594*	*7 447*	*21 041*	*12 892*	*6 932*	*19 824*	*733*	*484*	*1 217*
	1880	*13 775*	*8 065*	*21 840*	*13 086*	*7 520*	*20 606*	*690*	*543*	*1 233*
	1881	*15 186*	*9 266*	*24 452*	*14 470*	*8 658*	*23 128*	*718*	*592*	*1 310*
Krankheiten der ɪschlechtsorgane ɪschl. Nr. 47—49).										
rankheiten der ieren	1877	1 304	625	1 929	1 153	570	1 723	409	267	676
	1878	1 514	717	2 231	1 352	637	1 989	508	283	791
	1879	1 527	797	2 324	1 329	725	2 054	478	324	802
	1880	1 770	1 023	2 793	1 563	912	2 475	560	377	937
	1881	2 038	1 120	3 158	1 849	1 044	2 893	658	398	1 056
rankheiten der lase	1877	853	248	1 101	758	215	973	59	9	68
	1878	884	284	1 168	783	237	1 020	64	14	78
	1879	1 123	335	1 458	988	280	1 268	64	20	84
	1880	1 151	371	1 522	1 018	324	1 342	77	12	89
	1881	1 289	383	1 672	1 184	343	1 527	91	19	110
ɛinkrankheit . . .	1877	65	9	74	59	7	66	11	1	12
	1878	74	9	83	67	9	76	12	1	13
	1879	57	5	62	55	4	59	11	1	12
	1880	41	19	60	37	16	53	5	—	5
	1881	53	15	68	50	11	61	5	—	5
ːankheiten der ɔstata	1877	89	—	89	81	—	81	7	—	7
	1878	116	—	116	108	—	108	7	—	7
	1879	137	—	137	131	—	131	11	—	11
	1880	114	—	114	102	—	102	9	—	9
	1881	153	—	153	148	—	148	27	—	27
ːrengung der ɪrnröhre	1877	384	17	401	347	12	359	6	—	6
	1878	272	8	280	245	8	253	2	—	2
	1879	298	31	329	264	28	292	14	—	14
	1880	332	12	344	298	12	310	9	—	9
	1881	322	16	338	279	16	295	13	1	14
ɪsserbruch	1877	307	—	307	284	—	284	2	—	2
	1878	326	—	326	315	—	315	3	—	3
	1879	365	—	365	345	—	345	1	—	1
	1880	389	—	389	368	—	368	1	—	1
	1881	419	—	419	399	—	399	1	—	1

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

Krankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang				
					überhaupt			davon durch T…	
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: III. Localis. Krankheiten.									
Noch: G. Krankheiten der Geschlechtsorgane u. s. w.									
108. Krankheiten der Gebärmutter	1877	—	1 838	1 838	—	1 694	1 694	—	66
	1878	—	2 244	2 244	—	2 068	2 068	—	46
	1879	—	2 614	2 614	—	2 408	2 408	—	67
	1880	—	3 054	3 054	—	2 836	2 336	—	61
	1881	—	3 322	3 322	—	3 073	3 073	—	47
109. Krankheiten der Hoden und der Eierstöcke	1877	278	226	504	259	206	465	1	40
	1878	365	308	673	349	286	635	1	37
	1879	462	457	919	444	410	854	4	61
	1880	429	498	927	401	466	867	1	74
	1881	523	501	1 024	501	466	967	3	55
110. Krankheiten des Penis u. der Scheide	1877	36	835	871	36	794	830	—	9
	1878	272	754	1 026	256	696	952	—	1
	1879	294	561	855	273	533	806	1	7
	1880	301	450	751	280	415	695	2	1
	1881	374	533	907	358	493	851	3	1
Zusammen G . .	1877	*3 316*	*3 798*	*7 114*	*2 977*	*3 498*	*6 475*	*495*	*392*
	1878	*3 823*	*4 324*	*8 147*	*3 475*	*3 941*	*7 416*	*597*	*383*
	1879	*4 263*	*4 800*	*9 063*	*3 829*	*4 388*	*8 217*	*584*	*473*
	1880	*4 527*	*5 427*	*9 954*	*4 067*	*4 981*	*9 048*	*664*	*525*
	1881	*5 171*	*5 890*	*11 061*	*4 768*	*5 446*	*10 214*	*801*	*521*
H. Krankheiten der äusseren Bedeckungen.									
111. Krätze	1877	14 178	1 862	16 040	13 986	1 831	15 817	2	1
	1878	25 187	2 464	27 651	24 950	2 422	27 372	—	—
	1879	28 830	3 593	32 423	28 520	3 500	32 020	—	—
	1880	28 429	4 539	32 968	28 157	4 484	32 641	2	1
	1881	25 656	5 385	31 041	25 434	5 329	30 763	1	1
112. Acute Hautkrankheiten (ausschl. Nr. 9—11)	1877	572	208	780	532	188	720	7	6
	1878	441	161	602	420	153	573	6	6
	1879	818	317	1 135	769	298	1 067	4	3
	1880	1 137	449	1 586	1 079	410	1 489	10	8
	1881	760	387	1 147	716	358	1 074	3	3
113. Zellgewebs-Entzündung	1877	1 370	362	1 732	1 244	328	1 572	46	21
	1878	1 571	514	2 085	1 372	449	1 821	76	43
	1879	1 646	439	2 085	1 456	392	1 848	49	21
	1880	1 748	514	2 262	1 585	473	2 058	50	32
	1881	2 005	614	2 619	1 795	549	2 344	72	30
114. Carbunkel (ausschl. Nr. 36)	1877	284	56	340	251	51	302	12	3
	1878	259	61	320	239	55	294	17	2
	1879	265	72	337	237	63	300	6	3
	1880	346	91	437	325	82	407	16	4
	1881	343	82	425	311	77	388	8	1
115. Panaritium	1877	727	402	1 129	683	376	1 059	—	—
	1878	630	437	1 067	588	402	990	—	—
	1879	940	620	1 560	884	570	1 454	1	1
	1880	1 000	657	1 657	950	628	1 578	1	—
	1881	1 100	668	1 768	1 028	628	1 656	—	—

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

ankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang					
					überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
: III. Localis. Krankheiten. h: H. Krankheiten der usseren Bedeckungen.										
ındere Krankheiten ler äusseren Be- leckungen	1877	13 719	3 657	17 376	12 145	3 150	15 295	39	41	80
	1878	16 160	4 295	20 455	14 475	3 755	18 230	3	2	5
	1879	17 731	4 294	22 025	15 948	3 774	19 722	40	41	81
	1880	17 383	4 530	21 913	15 549	4 037	19 586	47	31	78
	1881	20 103	5 695	25 798	18 213	5 062	23 275	53	37	90
Zusammen H . .	1877	*30 850*	*6 547*	*37 397*	*28 841*	*5 924*	*34 765*	*106*	*72*	*178*
	1878	*44 248*	*7 932*	*52 180*	*42 044*	*7 236*	*49 280*	*102*	*53*	*155*
	1879	*50 230*	*9 335*	*59 565*	*47 814*	*8 597*	*56 411*	*100*	*68*	*168*
	1880	*50 043*	*10 780*	*60 823*	*47 645*	*10 114*	*57 759*	*126*	*76*	*202*
	1881	*49 967*	*12 831*	*62 798*	*47 497*	*12 003*	*59 500*	*137*	*72*	*209*
rankheiten der Bewegungsorgane.										
Krankheiten der Knochen und der Knochenhaut. . . .	1877	2 301	1 072	3 373	1 805	824	2 629	139	76	215
	1878	2 626	1 397	4 023	2 102	1 096	3 198	162	99	261
	1879	2 691	1 205	3 896	2 203	972	3 175	118	66	184
	1880	3 006	1 629	4 635	2 478	1 333	3 811	153	90	243
	1881	3 124	1 577	4 701	2 555	1 299	3 854	170	84	254
Krankheiten der ielenke (ausschl. Ir. 30 u. 45) . . .	1877	2 859	1 605	4 464	2 356	1 238	3 594	105	72	177
	1878	3 388	2 021	5 409	2 792	1 603	4 395	122	82	204
	1879	4 263	2 207	6 470	3 626	1 797	5 423	126	68	194
	1880	3 764	2 264	6 028	3 176	1 858	5 034	119	64	183
	1881	4 666	2 805	7 471	4 008	2 295	6 303	120	74	194
rankheiten der Iuskeln und Sehnen	1877	590	228	818	522	207	729	4	—	4
	1878	845	315	1 160	757	271	1 028	4	3	7
	1879	2 558	722	3 280	2 394	636	3 030	14	7	21
	1880	2 537	893	3 430	2 311	797	3 108	18	3	21
	1881	2 590	1 018	3 608	2 318	902	3 220	19	10	29
Zusammen J . .	1877	*5 750*	*2 905*	*8 655*	*4 683*	*2 269*	*6 952*	*248*	*148*	*396*
	1878	*6 859*	*3 733*	*10 592*	*5 651*	*2 970*	*8 621*	*288*	*184*	*472*
	1879	*9 512*	*4 134*	*13 646*	*8 223*	*3 405*	*11 628*	*258*	*141*	*399*
	1880	*9 307*	*4 786*	*14 093*	*7 965*	*3 988*	*11 953*	*290*	*157*	*447*
	1881	*10 380*	*5 400*	*15 780*	*8 881*	*4 496*	*13 377*	*309*	*168*	*477*
Mechanische Verletzungen.										
uetschungen und erreissungen . . .	1877	7 029	719	7 748	6 560	655	7 215	256	21	277
	1878	8 292	862	9 154	7 694	774	8 468	382	33	415
	1879	8 861	1 046	9 907	8 299	949	9 248	199	31	230
	1880	9 800	1 117	10 917	9 199	1 020	10 219	260	30	290
	1881	10 754	1 306	12 060	10 023	1 182	11 205	251	26	277
nochenbruch des berarmes	1877	442	94	536	385	79	464	11	3	14
	1878	332	102	434	285	81	366	1	—	1
	1879	334	82	416	298	74	372	5	2	7
	1880	455	120	575	400	97	497	8	4	12
	1881	583	148	731	514	130	644	5	—	5
nochenbruch des orderarmes	1877	583	118	701	517	104	621	6	2	8
	1878	664	160	824	595	135	730	5	—	5
	1879	722	181	903	640	156	796	4	4	8
	1880	790	191	981	707	163	870	8	2	10
	1881	781	220	1 001	694	200	894	—	1	1

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

Krankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang überhaupt			Abgang davon durch T…	
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: III. Localis. Krankheiten. Noch: K. Mechan. Verletzungen.									
123. Knochenbruch der Hand	1877	185	11	196	173	11	184	1	—
	1878	168	13	181	141	8	149	—	—
	1879	243	17	260	227	16	243	—	—
	1880	216	13	229	207	11	218	—	—
	1881	258	19	277	227	17	244	1	1
124. Knochenbruch des Oberschenkels	1877	775	255	1 030	629	197	826	26	21
	1878	898	299	1 197	744	229	973	36	37
	1879	966	330	1 296	786	246	1 032	49	22
	1880	979	382	1 361	827	321	1 148	33	36
	1881	1 017	340	1 357	852	276	1 128	30	[illegible]
125. Knochenbruch des Unterschenkels	1877	1 541	209	1 750	1 261	177	1 438	40	6
	1878	1 747	250	1 997	1 448	197	1 645	40	10
	1879	1 821	288	2 109	1 463	232	1 695	33	8
	1880	2 038	294	2 332	1 680	235	1 915	44	14
	1881	2 085	324	2 409	1 718	274	1 992	31	7
126. Knochenbruch des Fusses	1877	178	14	192	154	14	168	3	—
	1878	272	38	310	226	32	258	—	—
	1879	358	53	411	297	43	340	2	—
	1880	304	50	354	264	42	306	3	1
	1881	458	60	518	402	55	457	10	—
127. Knochenbruch des Kopfes	1877	352	25	377	330	20	350	112	5
	1878	365	41	406	343	37	380	134	15
	1879	413	47	460	386	46	432	131	13
	1880	459	50	509	431	46	477	162	16
	1881	557	50	607	512	49	561	176	17
128. Knochenbruch des Schlüsselbeines	1877	201	32	233	187	32	219	1	—
	1878	222	40	262	200	38	238	—	—
	1879	216	42	258	194	37	231	—	—
	1880	243	43	286	230	43	273	—	—
	1881	290	48	338	275	43	318	—	—
129. Knochenbruch des Schulterblattes	1877	34	7	41	28	6	34	—	—
	1878	30	5	35	26	4	30	—	—
	1879	162	42	204	136	39	175	3	—
	1880	81	16	97	76	13	89	3	1
	1881	47	4	51	44	2	46	—	—
130. Knochenbruch der Rippen	1877	329	30	359	308	26	334	7	1
	1878	408	35	443	372	31	403	23	—
	1879	446	37	483	405	31	436	22	[illegible]
	1880	460	37	497	428	35	463	43	[illegible]
	1881	480	46	526	446	38	484	39	[illegible]
131. Knochenbruch der Wirbelsäule	1877	82	8	90	67	7	74	29	1
	1878	114	5	119	97	3	100	54	[illegible]
	1879	129	3	132	105	1	106	60	—
	1880	97	10	107	80	9	89	40	[illegible]
	1881	139	6	145	115	6	121	49	[illegible]
132. Knochenbruch des Beckens	1877	61	6	67	54	6	60	9	1
	1878	60	2	62	54	1	55	14	—
	1879	81	8	89	74	7	81	15	1
	1880	81	8	89	75	6	81	20	[illegible]
	1881	111	6	117	97	5	102	26	1

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

ſoch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

ınkheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang					
					überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
III. Localis. Krankheiten.										
K. Mechan. Verletzungen.										
:nochenbruch ohne ähere Angabe . .	1877	178	24	202	157	21	178	17	2	19
	1878	15	7	22	15	6	21	—	—	—
	1879	38	13	51	29	10	39	2	1	3
	1880	37	11	48	32	11	43	3	3	6
	1881	35	16	51	32	10	42	—	—	—
:rstauchungen . .	1877	812	107	919	762	95	857	1	—	1
	1878	862	147	1 009	818	133	951	—	1	1
	1879	946	150	1 096	874	133	1 007	1	—	1
	1880	955	176	1 131	917	169	1 086	—	—	—
	1881	965	163	1 128	918	155	1 073	—	—	—
:rrenkung der :hulter	1877	235	44	279	214	38	252	—	—	—
	1878	267	45	312	242	40	282	—	—	—
	1879	273	57	330	259	53	312	4	—	4
	1880	253	40	293	240	37	277	1	—	1
	1881	305	52	357	281	50	331	1	—	1
:rrenkung des lenbogens	1877	67	20	87	62	18	80	—	—	—
	1878	60	14	74	56	12	68	—	—	—
	1879	68	20	88	62	19	81	—	—	—
	1880	91	19	110	86	18	104	—	—	—
	1881	65	14	79	59	11	70	—	—	—
rrenkung der ınd	1877	33	10	43	28	8	36	—	—	—
	1878	55	7	62	54	7	61	—	—	—
	1879	32	9	41	31	8	39	—	—	—
	1880	39	11	50	33	10	43	—	—	—
	1881	28	6	34	26	6	32	—	—	—
rrenkung des umens	1877	9	1	10	9	—	9	—	—	—
	1878	15	1	16	15	1	16	—	—	—
	1879	17	1	18	15	1	16	—	—	—
	1880	10	3	13	9	3	12	—	—	—
	1881	10	2	12	10	2	12	—	—	—
'renkung der fte	1877	72	19	91	64	15	79	—	—	—
	1878	91	29	120	82	26	108	—	—	—
	1879	68	18	86	60	14	74	—	—	—
	1880	75	22	97	63	20	83	1	—	1
	1881	58	27	85	53	23	76	1	—	1
'renkung des iees	1877	42	5	21	16	5	21	—	—	—
	1878	29	7	28	18	7	25	—	—	—
	1879	15	5	31	20	2	22	1	—	1
	1880	19	12	38	25	12	37	—	—	—
	1881	55	1	29	26	1	27	—	—	—
renkung der se	1877	16	18	118	93	17	110	—	1	1
	1878	21	17	108	80	11	91	—	—	—
	1879	26	20	120	89	19	108	—	—	—
	1880	26	32	135	97	28	125	—	—	—
	1881	28	19	112	80	18	98	1	1	2
renkung anderer :nke.	1877	100	7	49	36	6	42	1	—	1
	1878	91	6	35	24	6	30	—	—	—
	1879	100	1	16	14	1	15	1	—	1
	1880	103	4	23	13	3	16	—	—	—
	1881	93	12	67	47	11	58	3	—	3

Noch: II. Die allgemeinen Heilanstalten.

Noch: c) Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten in den Jahren 1877—81.

Krankheitsformen.	Summe aller Fälle			Abgang				
				überhaupt			davon durch T…	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: III. Localis. Krankheiten.								
Noch: K. Mechan. Verletzungen.								
141a. Verrenkung ohne nähere Angabe . . 1877	—	—	—	—	—	—	—	—
1878	5	3	8	4	2	6	—	—
1879	5	1	6	4	1	5	—	—
1880	11	2	13	8	2	10	—	—
1881	13	3	16	11	3	14	—	—
142. Wunden (Hieb-, Stich-, Schusswunden u. s. w.) 1877	6 659	685	7 344	6 248	621	6 869	140	10
1878	5 993	732	6 725	5 574	678	6 252	146	20
1879	5 678	600	6 278	5 317	557	5 874	110	11
1880	5 664	692	6 356	5 298	642	5 940	107	11
1881	5 472	598	6 070	5 138	566	5 704	96	9
143. Verbrennung 1877	1 286	373	1 659	1 158	341	1 499	70	45
1878	1 549	425	1 974	1 436	382	1 818	97	54
1879	1 595	515	2 110	1 452	456	1 908	112	60
1880	1 695	588	2 283	1 552	539	2 091	114	73
1881	1 847	614	2 461	1 679	560	2 239	149	74
144. Erfrierung 1877	1 127	83	1 210	1 036	78	1 114	27	3
1878	711	79	790	582	64	646	23	3
1879	2 048	181	2 229	1 351	120	1 471	70	1
1880	1 744	189	1 933	1 619	175	1 794	35	2
1881	1 830	174	2 004	1 744	159	1 903	39	6
Zusammen K . . 1877	*22 428*	*2 924*	*25 352*	*20 536*	*2 597*	*23 133*	*757*	*122*
1878	*23 336*	*3 371*	*26 707*	*21 225*	*2 945*	*24 170*	*955*	*175*
1879	*25 661*	*3 767*	*29 428*	*22 887*	*3 271*	*26 158*	*824*	*155*
1880	*26 725*	*4 132*	*30 857*	*24 596*	*3 710*	*28 306*	*885*	*204*
1881	*28 364*	*4 278*	*32 642*	*26 023*	*3 852*	*29 875*	*908*	*178*
Summe III . . 1877	**107 418**	**37 497**	**144 915**	**97 606**	**32 618**	**130 224**	**7 816**	**3 807**
1878	**125 513**	**42 750**	**168 263**	**114 927**	**37 519**	**152 446**	**9 283**	**4 446**
1879	**145 345**	**47 201**	**192 546**	**133 020**	**41 722**	**174 742**	**10 032**	[illegible]
1880	**147 940**	**52 575**	**200 515**	**136 454**	**47 090**	**183 544**	**10 188**	**5 417**
1881	**155 531**	**57 997**	**213 528**	**143 368**	**52 017**	**195 385**	**11 066**	**5 504**
IV. Anderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen 1877	**2 080**	**1 687**	**3 767**	**1 812**	**1 428**	**3 240**	**324**	**270**
1878	**2 472**	**1 698**	**4 170**	**2 243**	**1 535**	**3 778**	**353**	**242**
1879	**2 562**	**1 575**	**4 137**	**2 257**	**1 388**	**3 645**	**429**	**364**
1880	**2 068**	**1 558**	**3 626**	**1 856**	**1 379**	**3 235**	**416**	**327**
1881	**1 825**	**1 545**	**3 370**	**1 620**	**1 372**	**2 992**	**407**	[illegible]
Hierzu Summe II . . 1877	**38 033**	**24 177**	**62 210**	**35 223**	**21 772**	**56 995**	**3 419**	**2 402**
1878	**41 155**	**28 111**	**69 266**	**38 112**	**25 510**	**63 622**	**4 048**	**2 781**
1879	**45 890**	**29 268**	**75 158**	**42 510**	**26 628**	**69 138**	**3 427**	**2 554**
1880	**49 482**	**33 505**	**82 987**	**46 288**	**30 426**	**76 714**	**3 968**	**2 958**
1881	**48 951**	**35 634**	**84 585**	**45 580**	**32 655**	**78 235**	**4 120**	**3 222**
„ „ **I** . . 1877	**1 503**	**3 621**	**5 124**	**1 029**	**2 917**	**3 946**	**460**	[illegible]
1878	**1 536**	**2 653**	**4 189**	**1 158**	**2 104**	**3 262**	**558**	[illegible]
1879	**1 504**	**2 769**	**4 273**	**1 184**	**2 277**	**3 461**	**579**	[illegible]
1880	**1 531**	**3 110**	**4 641**	**1 233**	**2 653**	**3 886**	**548**	**671**
1881	**1 924**	**3 308**	**5 232**	**1 604**	**2 810**	**4 414**	**711**	**717**
Ueberhaupt . . 1877	**149 034**	**66 982**	**216 016**	**135 670**	**58 735**	**194 405**	**12 019**	**7 154**
1878	**170 676**	**75 212**	**245 888**	**156 440**	**66 668**	**223 108**	**14 242**	[illegible]
1879	**195 301**	**80 813**	**276 114**	**178 971**	**72 015**	**250 986**	**14 467**	[illegible]
1880	**201 021**	**90 748**	**291 769**	**185 831**	**81 548**	**267 379**	**15 120**	[illegible]
1881	**208 231**	**98 484**	**306 715**	**192 172**	**88 854**	**281 026**	**16 304**	[illegible]

III. Die Irrenanstalten.

a) Die Irrenanstalten in den Provinzen und Bezirken Preussens 1881.

Staat. — Provinzen. — rungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Oeffentliche Anstalten.			Private Anstalten.		
	Anstalten	Betten	Verpflegte	Anstalten	Betten	Verpflegte
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**64**	**16 138**	**22 200**	**92**	**6 077**	**6 168**
Provinzen:						
Ostpreussen	3	627	987	2	70	69
Westpreussen	2	441	642	—	—	—
Stadtkreis Berlin	2	1 223	3 073	1	50	51
Brandenburg	5	1 430	1 629	19	1 168	958
Pommern	5	722	890	1	192	187
Posen	2	444	538	1	42	38
Schlesien	9	1 799	2 592	11	438	557
Sachsen	4	1 090	1 323	7	443	502
Schleswig-Holstein	3	952	1 328	13	337	360
Hannover	5	1 664	2 031	7	697	744
Westfalen	4	1 278	1 475	3	687	764
Hessen-Nassau	6	1 586	1 755	2	133	162
Rheinland	13	2 816	3 865	25	1 820	1 776
Hohenzollern	1	66	72	—	—	—
erungs- u. s. w. Bezirke:						
önigsberg	2	622	973	2	70	69
umbinnen	1	5	14	—	—	—
anzig	1	69	216	—	—	—
arienwerder	1	372	426	—	—	—
adtkreis Berlin	2	1 223	3 073	1	50	51
tsdam	3	1 014	1 146	18	1 139	933
ankfurt	2	416	483	1	29	25
ettin	2	471	554	1	192	187
slin	1	124	155	—	—	—
ralsund	2	127	181	—	—	—
sen	2	444	538	1	42	38
omberg	—	—	—	—	—	—
eslau	4	592	1 308	5	203	262
egnitz	4	927	936	5	203	265
ppeln	1	280	348	1	32	30
agdeburg	2	52	115	5	394	437
rseburg	2	1 038	1 208	2	49	65
furt	—	—	—	—	—	—
hleswig	3	952	1 328	13	337	360
nnover	1	16	140	1	310	311
ldesheim	2	1 128	1 333	4	135	154
neburg	1	18	11	1	220	247
de	—	—	—	1	32	32
nabrück	1	502	547	—	—	—
rich	—	—	—	—	—	—
inster	2	686	830	1	116	139
nden	—	—	—	2	571	625
nsberg	2	592	645	—	—	—
ssel	4	1 008	1 072	—	—	—
esbaden	2	578	683	2	133	162
blenz	2	533	677	13	593	611
sseldorf	5	1 041	1 458	6	741	698
ln	2	238	361	5	192	205
er	1	394	495	—	—	—
chen	3	610	874	1	294	262
maringen	1	66	72	—	—	—

Noch: III. Die Irrenanstalten.

b) Die Krankenbewegung in den Irrenanstalten in den Jahren 1875—1881.

Krankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang				
					überhaupt			davon durch	
		männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1. Melancholie	1875	856	1 312	2 168	421	606	1 027	62	82
	1876	1 092	1 575	2 667	498	722	1 220	77	75
	1877	1 215	1 706	2 921	578	755	1 333	85	109
	1878	1 319	1 878	3 197	593	838	1 431	64	106
	1879	1 343	2 056	3 399	642	901	1 543	97	104
	1880	1 388	2 140	3 528	591	923	1 514	74	97
	1881	1 502	2 228	3 730	601	873	1 474	80	99
2. Manie	1875	1 069	1 498	2 567	455	530	985	56	87
	1876	1 170	1 733	2 903	471	645	1 116	73	96
	1877	1 322	1 805	3 127	536	647	1 183	73	95
	1878	1 448	1 995	3 443	608	744	1 352	87	111
	1879	1 443	1 974	3 417	587	688	1 275	96	94
	1880	1 481	2 006	3 487	622	743	1 365	71	111
	1881	1 520	2 038	3 558	596	674	1 270	79	91
3. Secundäre Seelenstörung	1875	4 312	3 956	8 268	661	662	1 323	250	241
	1876	4 704	4 255	8 959	779	704	1 483	253	252
	1877	4 947	4 561	9 508	907	839	1 746	308	[illegible]
	1878	5 318	4 876	10 194	999	901	1 900	265	[illegible]
	1879	5 560	5 189	10 749	1 121	965	2 086	294	309
	1880	5 740	5 397	11 137	1 261	1 148	2 409	290	305
	1881	5 891	5 469	11 360	1 155	1 034	2 189	327	341
4. Paralytische Seelenstörung	1875	982	181	1 163	532	84	616	300	44
	1876	1 127	218	1 345	577	109	686	344	67
	1877	1 305	234	1 539	638	117	755	373	67
	1878	1 482	274	1 756	765	113	878	419	63
	1879	1 626	299	1 925	891	135	1 026	491	94
	1880	1 479	325	1 804	761	145	906	425	79
	1881	1 620	340	1 960	871	158	1 029	487	95
5. Seelenstörung mit Epilepsie	1875	815	565	1 380	205	128	333	103	60
	1876	873	623	1 496	220	135	355	91	50
	1877	984	722	1 706	243	140	383	102	55
	1878	1 139	849	1 988	287	195	482	84	56
	1879	1 296	885	2 181	306	212	518	109	80
	1880	1 381	947	2 328	357	240	597	115	57
	1881	1 518	1 058	2 576	354	249	603	113	92
6. Idiotie, Cretinismus	1875	962	615	1 577	128	88	216	50	48
	1876	1 022	634	1 656	132	60	192	60	25
	1877	1 165	735	1 900	165	106	271	66	45
	1878	1 233	772	2 005	170	108	278	58	57
	1879	1 321	840	2 161	195	107	302	88	45
	1880	1 288	854	2 142	166	118	284	58	47
	1881	1 353	891	2 244	182	114	296	65	48

Noch: III. Die Irrenanstalten.

Noch: b) Die Krankenbewegung in den Irrenanstalten in den Jahren 1875 bis 1881.

rankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang überhaupt			Abgang davon durch Tod		
		männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
becillität	1875	516	451	967	84	82	166	30	41	71
	1876	582	484	1 066	99	95	194	31	46	77
	1877	706	560	1 266	130	113	243	35	45	80
	1878	741	611	1 352	162	126	288	39	40	79
	1879	734	584	1 318	144	101	245	45	28	73
	1880	691	606	1 297	153	140	293	39	49	88
	1881	743	689	1 432	172	197	369	43	50	93
lirium potatorum .	1875	604	34	638	562	25	587	61	3	64
	1876	543	41	584	482	28	510	48	3	51
	1877	665	52	717	584	45	629	45	5	50
	1878	899	52	951	810	46	856	73	4	77
	1879	866	65	931	773	56	829	75	9	84
	1880	866	59	925	783	50	832	78	3	81
	1881	1 002	56	1 058	892	43	935	115	4	119
lere und nicht an-ebene Krankheits-nen	1875	9	21	30	—	1	1	—	1	1
	1876	10	22	32	—	1	1	—	—	—
	1877	26	31	57	15	6	21	4	2	6
	1878	32	40	72	2	4	6	1	1	2
	1879	39	32	71	3	10	13	1	1	2
	1880	137	114	251	40	11	51	13	2	15
	1881	140	135	275	34	32	66	8	13	21
it geisteskrank . .	1875	2	—	2	2	—	2	—	—	—
	1876	16	10	26	16	9	25	2	—	2
	1877	26	7	33	23	6	29	4	2	6
	1878	18	12	30	15	12	27	3	1	4
	1879	17	14	31	11	11	22	1	—	1
	1880	14	12	26	10	11	24	—	2	2
	1881	87	42	129	55	19	74	6	1	7
Beobachtung . . .	1875	—	1	1	—	—	—	—	—	—
	1876	12	2	14	11	2	13	—	—	—
	1877	3	1	4	1	—	1	—	—	—
	1878	2	1	3	—	—	—	—	—	—
	1879	3	2	5	2	1	3	—	—	—
	1880	11	2	13	6	1	7	—	—	—
	1881	9	3	12	4	1	5	—	—	—
Zusammen . .	1875	**10 127**	**8 634**	**18 761**	**3 050**	**2 206**	**5 256**	**912**	**607**	**1 519**
	1876	**11 151**	**9 597**	**20 748**	**3 285**	**2 510**	**5 795**	**979**	**612**	**1 591**
	1877	**12 364**	**10 414**	**22 778**	**3 820**	**2 774**	**6 594**	**1 095**	**689**	**1 784**
	1878	**13 631**	**11 360**	**24 991**	**4 411**	**3 087**	**7 498**	**1 088**	**730**	**1 818**
	1879	**14 248**	**11 940**	**26 188**	**4 675**	**3 187**	**7 862**	**1 297**	**761**	**2 058**
	1880	**14 476**	**12 462**	**26 938**	**4 751**	**3 531**	**8 282**	**1 167**	**752**	**1 919**
	1881	**15 385**	**12 949**	**28 334**	**4 916**	**3 394**	**8 310**	**1 323**	**834**	**2 157**

IV. Die Augen-Heilanstalten in den Jahren 1877 bis 1881.

Krankheitsformen.	Summe der behandelten Fälle in den Jahren													
	1877			1878			1879			1880			1881	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Zahl der Anstalten		**32**			**43**			**39**			**44**			**51**
„ „ **Betten**	[1]	**651**		[2]	**998**		[3]	**994**			**1 038**			[illegible]
Krankheiten														
1. der Augenlider . . .	118	139	257	162	166	328	136	159	295	140	157	297	189	[illegible]
2. „ Thränenorgane .	60	91	151	64	132	196	75	125	200	95	184	279	75	[illegible]
3. „ Orbitalgebilde .	13	25	38	23	21	44	34	30	64	13	12	25	11	[illegible]
4. „ Bindehaut. . . .	349	357	706	634	564	1198	527	415	942	676	525	1201	783	[illegible]
5. „ Cornea	788	693	1481	1463	1327	2790	1189	1209	2398	1443	1324	2767	1715	[illegible]
6. „ Iris	214	184	398	313	211	524	370	258	628	399	263	662	477	[illegible]
7. „ Chorioidea . . .	157	181	338	289	280	569	112	132	244	228	262	490	287	[illegible]
8. „ Retina mit dem Sehnerven	262	147	409	496	228	724	369	247	616	379	222	601	410	[illegible]
9. des Linsensystemes .	490	434	924	839	713	1552	705	556	1261	695	710	1405	895	[illegible]
10. „ Glaskörpers . . .	23	21	44	28	29	57	113	175	288	33	29	62	40	[illegible]
11. der Augenmuskeln .	169	225	394	267	323	590	248	295	543	284	362	646	410	[illegible]
12a. Neubildungen des Bulbus	—	—	—	39	39	78	55	39	94	34	45	79	28	[illegible]
12b. Verletzungen des Bulbus	407	108	515	755	105	860	670	125	795	830	171	1001	982	[illegible]
13. Refractionsanomalien	1	4	5	—	—	—	43	26	69	—	—	—	18	[illegible]
14. Accomodationsanomalien	28	15	43	42	29	71	9	6	15	15	14	29	7	4
15. Andere und nicht angegebene Augenkrankheiten . . .	15	9	24	111	94	205	32	38	70	15	14	29	30	[illegible]
16. Nicht Augenkranke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	4	22	28	[illegible]
17. Krankenbegleiter . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	23	27	2	[illegible]
Summe aller Fälle	**3094**	**2633**	**5727**	**5525**	**4261**	**9786**	**4687**	**3835**	**8522**	**5301**	**4321**	**9622**	**6387**	[illegible]

[1]) Die Bettenzahl für 1 Anstalt fehlt. — [2]) desgl. für 3 Anstalten. — [3]) desgl. für 2 Anstalten. (Die unter Frage kommenden Anstalten sind Abtheilungen von allgemeinen Krankenanstalten.)

V. Die Entbindungsanstalten in den Jahren 1877 bis 1881.

Allgemeine und specielle Angaben.	Frequenz in den Entbindungsanstalten in den Jahren								
	1877		1878		1879		1880		1881
	Anstalten überhaupt	Privat-anstalten	Anstalten überhaupt	Privat-anstalten	Anstalten überhaupt	Privat-anstalten	Anstalten überhaupt	Privat-anstalten	Anstalten überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Zahl der Anstalten	88	57	113	77	116	80	118	81	[illegible]
2. Zahl der eingerichteten Betten	810	165	998	221	1 050	239	1 082	244	[illegible]
3. Zahl der Entbundenen überhaupt . .	4 729	319	5 897	408	5 817	417	6 361	426	[illegible]
davon erkrankt an Kindbett-Fieber	120	1	190	23	181	1	219	5	[illegible]
„ gestorben an Kindbett-Fieber	25	—	29	3	75	1	63	—	[illegible]
4. Zahl der mittels geburtshülflicher Operation Entbundenen	403	8	469	13	415	13	403	18	[illegible]
davon gestorben	36	2	40	1	44	1	21	—	[illegible]
5. Zahl der Neugeborenen überhaupt . .	4 789	320	5 965	416	5 897	426	6 430	428	[illegible]
davon todtgeboren	271	14	417	26	377	23	354	15	[illegible]
„ gestorben	228	33	234	32	244	32	295	22	[illegible]
„ Abortus	56	4	78	3	106	4	140	11	[illegible]

XIV. Kirche und Gottesdienst.

A. Die Christliche

Die christlichen Religionsgemeinschaften nach den

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Gesammtzahl der Christen aller Confessionen und Secten	Protestanten: Evangelische Landeskirche: Evangelische und Unirte	Lutheraner	Reformirte	Von der Landeskirche sich getrennt haltende (Alt-separirte): Lutheraner
1	2	3	4	5	6
Staat . . .	**26 891 787**	[1]) **15 285 582**	[1]) **2 107 432**	[1]) **213 504**	**19 320**
Provinzen:					
I. Ostpreussen	1 912 455	1 654 305	—	—	149
II. Westpreussen	1 378 511	672 137	—	—	236
III. Stadtkreis Berlin	1 067 246	981 812	—	—	693
IV. Brandenburg	2 253 108	2 197 067	—	—	2 287
V. Pommern	1 524 769	1 495 975	—	—	2 827
VI. Posen	1 644 970	531 340	—	—	1 133
VII. Schlesien	3 952 882	1 859 519	—	—	5 753
VIII. Sachsen	2 303 567	2 153 918	—	—	346
IX. Schleswig-Holstein	1 121 842	766 940	342 049	1 844	5
X. Hannover	2 103 698	63 778	1 666 686	105 476	3 934
XI. Westfalen	2 022 470	949 291	—	—	123
XII. Hessen-Nassau	1 511 180	882 345	98 697	106 184	420
XIII. Rheinland	4 028 374	1 074 934	—	—	1 412
XIV. Hohenzollern	66 715	2 221	—	—	—
Regierungs- u.s.w. Bezirke:					
1. Königsberg	1 141 986	898 781	—	—	16
2. Gumbinnen	770 469	755 524	—	—	133
3. Danzig	562 279	281 374	—	—	93
4. Marienwerder	816 232	390 763	—	—	143
5. Stadtkreis Berlin	1 067 246	981 812	—	—	693
6. Potsdam	1 155 004	1 127 160	—	—	307
7. Frankfurt	1 098 104	1 069 907	—	—	1 980
8. Stettin	729 827	717 086	—	—	1 962
9. Köslin	579 375	565 756	—	—	860
10. Stralsund	215 567	213 133	—	—	5
11. Posen	1 058 137	284 936	—	—	888
12. Bromberg	586 833	246 404	—	—	245
13. Breslau	1 520 072	881 235	—	—	3 297
14. Liegnitz	1 016 562	847 103	—	—	1 896
15. Oppeln	1 416 248	131 181	—	—	562
16. Magdeburg	932 911	894 888	—	—	192
17. Merseburg	969 146	954 846	—	—	53
18. Erfurt	401 510	304 184	—	—	101
19. Schleswig	1 121 842	766 940	342 049	1 844	5
20. Hannover	456 030	15 698	414 525	4 943	44
21. Hildesheim	429 565	19 325	332 302	10 244	5
22. Lüneburg	399 938	8 943	380 869	1 552	3 795
23. Stade	320 840	6 990	301 161	8 871	79
24. Osnabrück	288 660	6 136	98 035	26 695	8
25. Aurich	208 665	6 686	139 794	53 171	3
26. Münster	466 913	47 554	—	—	—
27. Minden	498 392	309 149	—	—	70
28. Arnsberg	1 057 165	592 588	—	—	53
29. Kassel	803 297	494 834	72 238	97 919	199
30. Wiesbaden	707 883	387 511	26 459	8 265	221
31. Koblenz	594 532	203 382	—	—	118
32. Düsseldorf	1 577 257	639 608	—	—	1 198
33. Köln	692 228	103 873	—	—	6
34. Trier	644 785	108 838	—	—	90
35. Aachen	519 572	19 233	—	—	—
36. Sigmaringen	66 715	2 221	—	—	—

[1]) Die in den Spalten 3—5 für den Staat angegebenen Zahlen für die Evangelischen und Unirten, Luth… Reformirten weichen von den auf Seite 78 verzeichneten ab, weil hier nur die Lutheraner und Reformirten in …

…meinen.

…zählung vom 1. December 1880 ermittelten Stande.

Irvingianer (Apostolisch-Katholische)	Baptisten	Mennoniten	Anglikaner, Methodisten	Anhänger verschiedener protestan-* tischer Secten	Katholiken: Römisch-Katholische	Katholiken: Griechisch-Katholische und orientalische Christen	Dissidenten: Mitglieder freier Gemeinden	Dissidenten: sonstige Dissidenten	Wiederholung der laufenden Nummer.
9	10	11	12	13	14	15	16	17	
82	**16 402**	**13 849**	**1 178**	**1 210**	**9 204 930**	**1 353**	**5 338**	**15 426**	
23	5 526	1 028	22	90	249 708	754	116	723	I.
15	1 504	10 348	—	1	693 694	25	351	186	II.
—	349	87	42	65	80 616	202	675	2 517	III.
—	1 383	18	20	32	50 913	50	190	771	IV.
36	1 133	51	81	16	23 873	4	161	601	V.
—	249	18	—	—	1 111 962	58	75	109	VI.
—	432	41	22	311	2 082 038	46	733	1 811	VII.
8	237	16	—	3	145 498	20	1 276	1 862	VIII.
—	1 193	159	28	107	8 897	6	103	125	IX.
—	1 624	451	542	386	258 806	18	192	85	X.
—	726	54	65	37	1 070 207	5	70	1 727	XI.
—	1 234	167	165	58	420 077	129	617	997	XII.
—	812	1 411	191	104	2 944 150	36	776	3 912	XIII.
—	—	—	—	—	64 491	—	3	—	XIV.
16	3 884	237	22	1	238 337	61	64	556	1.
7	1 642	791	—	89	11 371	693	52	167	2.
1	756	7 979	—	—	271 664	21	327	61	3.
14	748	2 369	—	1	422 030	4	24	125	4.
—	349	87	42	65	80 616	202	675	2 517	5.
—	675	14	20	21	25 988	35	86	378	6.
—	708	4	—	11	24 975	15	104	393	7.
13	818	3	19	5	9 629	4	116	169	8.
17	249	40	62	1	11 985	—	6	393	9.
6	66	8	—	10	2 259	—	39	39	10.
—	27	2	—	—	772 187	57	16	22	11.
—	222	16	—	—	339 775	1	59	87	12.
—	310	19	—	54	633 089	22	361	972	13.
—	103	21	22	257	164 887	8	357	808	14.
—	19	1	—	—	1 284 062	16	15	31	15.
—	133	8	—	—	35 146	12	992	1 165	16.
8	98	1	—	2	13 753	8	104	266	17.
—	6	7	—	1	96 599	—	180	431	18.
—	1 193	159	28	107	8 897	6	103	125	19.
—	190	20	—	40	20 445	5	59	59	20.
—	140	2	—	126	67 387	7	25	—	21.
—	239	9	—	111	4 318	2	88	13	22.
—	151	2	43	29	3 496	3	12	3	23.
—	—	38	—	50	156 240	—	3	—	24.
—	904	380	499	30	6 920	1	10	10	25.
—	1	29	19	3	419 295	—	8	4	26.
—	69	10	38	9	188 919	2	21	69	27.
—	656	15	8	25	461 993	3	41	1 654	28.
—	936	48	40	26	136 629	5	158	227	29.
—	298	119	125	32	283 448	124	459	770	30.
—	77	155	164	—	389 606	5	111	478	31.
—	584	1 140	6	32	930 632	11	557	3 310	32.
—	111	24	6	68	587 927	10	71	111	33.
—	40	84	14	—	535 678	3	27	11	34.
—	—	8	1	4	500 307	7	10	2	35.
—	—	—	—	—	64 491	—	3	—	36.

… solche gezählt sind, während die Lutheraner und Reformirten aus den dem Evangelischen Ober-Kirchenrathe … alten Provinzen den Evangelischen und Unirten zugezählt worden sind.

B. Die ev...

I. Die kirchlichen Verhältnisse

Kirchliche Verhältnisse.	Staat	Ost-preussen	West-preussen	Stadtkreis Berlin
1	2	3	4	5
I. Flächeninhalt . . . . *qkm*	348 258	36 978	25 503	61
II. Bevölkerung am 1. December 1880:				
a) Gesammtbevölkerung	27 279 111	1 933 936	1 405 898	1 122 330
b) Der evangelischen Landeskirche gehören an	17 606 518	1 654 305	672 137	981 812
c) Von der Landeskirche getrennte Lutheraner und Reformirte	21 140	154	247	694
d) Protestantische Sectirer	37 082	6 695	11 871	730
e) Die Protestanten betragen Procente der Gesammtbevölkerung	64,76	85,90	48,67	87,[illegible]
f) Von den Protestanten gehören der evangelischen Landeskirche an	99,67	99,59	98,23	99,86
III. Parochialeintheilung:				
a) Vorhandene Kirchspiele (Pfarrbezirke und Personalgemeinden)	7 576	376	186	51
b) In der Bildung begriffene, mit eigener geistlicher Bedienung versehene Parochialbezirke oder geistliche Stellen (s. auch unter V.e.)	133	6	1	19
c) Zahl der Pfarrorte	7 709	382	187	70
d) Sonstige Orte, in denen eigene Gottesdienste stattfinden	.	101	249	4
IV. Vorhandene Kirchen und Kapellen überhaupt	14 016	520	380	108
davon sind:				
a) im Gebrauche von Kirchengemeinden befindliche:				
1. Kirchen	.	415	240	43
2. Kapellen und Bethäuser	.	20	51	28
3. andere Räume (Säle u. s. w.)	.	22	34	15
b) sonstige im Gebrauche von:				
1. Staats- und Communalanstalten	.	42	38	8
2. Privatanstalten, Vereinen, Familien . .	.	21	17	14
V. Pfarrstellen und sonstige geistliche Amtsstellungen:				
a) Pfarr-, Diakonats- und sonstige fundirte geistliche Stellen bei Kirchengemeinden, ausschliesslich der mit einem Schulamte verbundenen	8 694	439	202	92
b) fundirte geistliche Stellen, welche mit einem Schulamte verbunden sind	107	15	1	1
c) fundirte Anstalts-Pfarrstellen, zu welchen eine local begrenzte Parochie nicht gehört; d) fundirte Militärstellen	153	5	9	11
e) in nicht fundirten Amtsstellungen als Vicare, Hülfsgeistliche, Pfarrgehülfen, ordinirte Collaboratoren befindliche Geistliche	133	6	1	19
Summe aller geistlichen Amtsstellungen . .	**9 087**	**465**	**213**	**123**

…ndeskirche.

…rche im Ganzen im Jahre 1881.

Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
28 954	40 291	25 244	18 841	38 425	20 200	15 692	26 981	1 143	I.
									II.
1 703 397	4 007 925	2 312 007	1 127 149	2 120 168	2 043 442	1 554 376	4 074 000	67 624	a)
531 340	1 859 519	2 153 918	1 110 833	1 835 940	949 291	1 087 226	1 074 934	2 221	b)
1 158	5 771	356	17	5 654	123	422	1 421	—	c)
268	2 964	637	1 861	3 003	1 047	1 712	3 145	—	d)
31,28	46,61	93,21	98,72	87,00	46,51	70,08	26,50	3,28	e)
99,73	99,58	99,95	99,83	99,58	99,88	99,80	99,58	100,00	f)
									III.
186	700	1 453	414	1 020	335	665	455	3	a)
2	17	12	3	15	15	—	20	—	b)
188	717	1 465	417	1 035	350	665	475	3	c)
174	182	1 044	.	.	152	.	210	5	d)
376	1 022	2 653	517	1 615	636	1 491	759	9	IV.
									a)
208	791	2 416	.	.	333	.	581	3	1.
55	88	119	.	.	98	.	66	2	2.
50	68	44	.	.	122	.	77	—	3.
									b)
56	41	45	.	.	44	.	25	3	1.
7	34	29	.	.	39	.	10	1	2.
									V.
207	810	1 644	502	1 175	394	752	557	3	a)
4	10	15	2	1	8	6	1	—	b)
6	19	10	4	9	18	10	20	—	c) u. d)
2	17	12	3	15	15	—	20	—	e)
219	856	1 681	511	1 200	435	768	598	3	

Kirchliche Verhältnisse.	Staat	Ost-preussen	West-preussen	Stadt-kreis Berlin
1	2	3	4	5
VI. Pfarrbesetzungs-Verhältnisse.				
Fundirte Stellen, deren Besetzung erfolgt:				
a) uneingeschränkt durch die mit der Vertretung des landesherrlichen Patronates beauftragte geistliche Behörde				
b) durch die geistliche Behörde in eingeschränkter Weise (mittels Vorschlages mehrerer Candidaten u. s. w.) .... (a und b zusammen)	1 074	11	—	23
c) uneingeschränkt durch Privatpatrone oder Behörden in dieser Eigenschaft	3 838	148	130	57
d) durch Privatpatrone oder Behörden in dieser Eigenschaft unter Beschränkung durch Gemeinde-Wahlrechte	—	—	—	—
e) alternirend durch die geistlichen Behörden und durch Gemeindewahl	2 971	290	50	28
f) alternirend durch Privatpatrone und durch Gemeindewahl	—	—	—	—
g) uneingeschränkt durch Gemeindewahl ..	1 204	16	33	15
VII. Vergleichung der kirchlichen Anstalten mit der Dichtigkeit der Bevölkerung.				
1. Durchschnittlich sind vorhanden evangelische Kirchen:				
a) auf je 100 *qkm* Fläche	4,025	1,406	1,490	177,069
b) auf 1 000 evangelische Bewohner ...	0,796	0,314	0,565	0,119
c) Geometrisches Mittel aus a) und b) ..	1,790	0,664	0,918	4,413
2. Durchschnittlich entfallen Evangelische:				
a) auf 100 *qkm* Fläche	5 055,67	4 473,63	2 635,42	1 609 528,15
b) auf eine evangelische Kirche oder Kapelle	1 256,17	3 181,36	1 768,78	9 090,85
c) auf einen evangelischen Geistlichen ..	1 937,55	3 557,65	3 155,57	7 982,21
VIII. Kirchliche Kreiseintheilung.				
a) Ephoralbezirke, einschliesslich der Militärsprengel	641	36	18	5
b) Durchschnittszahl der zu einem Ephoralbezirke gehörigen Geistlichen	14	13	12	24
c) Einem Ephoralbezirke nicht incorporirte, staatlich anerkannte Gemeinden	11	2	—	3
d) Kreis- (bezw. Bezirks-) Synodalbezirke ..	396	34	16	4
e) Kirchliche Wahlkörper für die Provinzialsynode	256	25	10	4

…skirche im Ganzen im Jahre 1881.

…ern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
										VI.
84	3	45	235	90	121	17	364	14	3	a) b)
63	47	641	51 842	128	282	64	163	61	—	c)
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d)
20	44	93	500	218	569	145	209	192	—	e)
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f)
1	125	77	53	75	228	209	32	331	—	g)
										VII.
										1.
[illegible]	1,299	2,536	10,508	2,744	4,208	3,149	9,508	2,818	0,787	a)
[illegible]	0,708	0,550	1,232	0,465	0,880	0,670	1,371	0,706	4,052	b)
[illegible]	0,959	1,181	3,596	1,130	1,923	1,458	3,611	1,409	1,786	c)
										2.
[illegible]	1 835,66	4 615,11	8 530,70	5 895,83	4 777,98	4 700,62	6 932,96	3 983,30	194,31	a)
[illegible]	1 413,14	1 819,49	811,88	2 148,61	1 136,81	1 492,59	729,15	1 416,25	246,78	b)
[illegible]	2 426,21	2 172,34	1 281,33	2 173,84	1 529,95	2 182,28	1 415,66	1 797,55	740,33	c)
										VIII.
[illegible]	23	56	97	28	129	21	69	29	1	a)
[illegible]	10	15	17	18	9	21	11	21	3	b)
[illegible]	1	1	1	.	.	—	.	—	—	c)
[illegible]	22	55	94	.	.	20	.	28	1	d)
[illegible]	22	35	40	.	.	20	.	28	1	e)

II. Die Taufziffer der [illegible]

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	In den evangelischen Gemeinden [illegible] aus rein evangelischen Ehen 1876	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7
Staat[1])	[1]) **94,03**	[1]) **93,45**	[1]) **93,99**	[1]) **93,52**	[1]) **94,62**	[1]) **95,[illegible]**
Provinzen:						
I. Ostpreussen	96,58	94,51	96,05	94,82	95,18	[illegible]
II. Westpreussen	93,57	94,61	94,58	93,06	94,25	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	81,06	70,60	71,86	74,78	78,03	8[illegible]
IV. Brandenburg	95,24	93,22	94,18	93,24	94,75	[illegible]
V. Pommern	97,26	96,21	96,90	96,49	97,07	[illegible]
VI. Posen	97,20	95,99	96,34	96,04	95,72	[illegible]
VII. Schlesien	99,55	97,66	98,32	97,39	98,33	[illegible]
VIII. Sachsen	95,65	94,64	94,68	93,55	95,12	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein[1])	[1]) 91,72	[1]) 92,75	[1]) 92,81	[1]) 92,79	[1]) 94,29	[1]) [illegible]
X. Hannover[1])	[1]) 97,09	[1]) 95,79	[1]) 96,34	[1]) 96,43	[1]) 96,66	[1]) [illegible]
XI. Westfalen	100,15	100,05	100,47	99,54	100,29	10[illegible]
XII. Hessen-Nassau[1])	[1]) 98,37	[1]) 97,60	[1]) 98,27	[1]) 97,49	[1]) 97,54	[1]) 9[illegible]
XIII. Rheinland	99,89	98,13	98,18	97,30	99,11	[illegible]
XIV. Hohenzollern	89,47	97,83	84,21	[2]) 96,10	103,64	9[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:						
1. Königsberg	96,13	93,99	95,52	93,89	94,14	[illegible]
2. Gumbinnen	97,11	95,12	96,67	95,93	96,44	[illegible]
3. Danzig	95,77	97,68	95,55	94,52	94,33	[illegible]
4. Marienwerder	92,18	92,66	93,89	92,18	94,08	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	81,06	70,60	71,96	74,78	78,03	[illegible]
6. Potsdam	92,72	91,08	92,08	90,68	93,18	[illegible]
7. Frankfurt	99,36	95,62	96,36	95,97	96,45	[illegible]
8. Stettin	95,16	94,20	95,09	94,76	95,70	[illegible]
9. Köslin	99,73	98,83	98,54	98,60	98,21	[illegible]
10. Stralsund	97,73	97,36	98,87	96,44	98,49	[illegible]
11. Posen	98,18	97,69	97,96	97,73	96,99	[illegible]
12. Bromberg	96,20	94,31	94,72	94,22	94,67	[illegible]
13. Breslau	100,61	96,93	98,82	97,45	98,79	[illegible]
14. Liegnitz	98,44	98,21	97,71	97,28	97,61	[illegible]
15. Oppeln	99,46	99,14	98,86	97,64	100,09	[illegible]
16. Magdeburg	93,85	93,82	93,59	91,96	94,09	[illegible]
17. Merseburg	97,09	94,88	94,77	93,84	95,58	[illegible]
18. Erfurt	97,55	97,70	97,55	97,24	96,92	[illegible]
19. Schleswig[1])	[1]) 91,72	[1]) 92,75	[1]) 92,81	[1]) 92,79	[1]) 94,29	[1]) [illegible]
20. Hannover[1])	[1]) 98,95	[1]) 94,61	[1]) 96,46	[1]) 96,68	[1]) 95,55	[1]) [illegible]
21. Hildesheim[1])	[1]) 98,66	[1]) 96,41	[1]) 97,19	[1]) 98,34	[1]) 98,48	[1]) [illegible]
22. Lüneburg[1])	[1]) 98,40	[1]) 99,17	[1]) 98,81	[1]) 96,54	[1]) 97,70	[1]) [illegible]
23. Stade[1])	[1]) 96,74	[1]) 98,51	[1]) 97,73	[1]) 98,88	[1]) 98,00	[1]) [illegible]
24. Osnabrück[1])	[1]) 94,48	[1]) 91,09	[1]) 93,00	[1]) 94,97	[1]) 97,78	[1]) [illegible]
25. Aurich[1])	[1]) 90,02	[1]) 89,97	[1]) 90,34	[1]) 89,40	[1]) 91,14	[1]) [illegible]
26. Münster	99,20	97,47	97,16	97,51	96,61	[illegible]
27. Minden	97,51	98,77	100,52	96,22	99,80	10[illegible]
28 Arnsberg	101,47	100,78	100,65	101,27	100,79	10[illegible]
29. Kassel[1])	[1]) 98,49	[1]) 97,60	[1]) 98,35	[1]) 97,73	[1]) 97,50	[1]) [illegible]
30. Wiesbaden[1])	[1]) 98,14	[1]) 97,59	[1]) 98,12	[1]) 97,06	[1]) 97,61	[1]) [illegible]
31. Koblenz	99,11	97,96	98,26	97,66	97,87	[illegible]
32. Düsseldorf	100,91	97,87	98,29	97,83	99,09	[illegible]
33. Köln	97,35	101,13	99,21	97,64	99,20	[illegible]
34. Trier	98,50	98,35	96,08	94,02	99,82	[illegible]
35. Aachen	88,12	94,19	101,72	90,67	109,91	[illegible]
36. Sigmaringen	89,47	97,83	84,21	[2]) 96,10	103,64	[illegible]

[1]) Die gleichen Unterscheidungen wie bei den altländischen Provinzen haben bei den neuen Provinzen nicht [illegible] werden können; die Zahlen in Sp. 2—7 bezeichnen daher für letztere und demzufolge auch für den ganzen Staat die [illegible]

…en Bevölkerung.

…hschnittlich getauft worden von je 100 lebenden Kindern											Wiederholung der laufenden Nummer.
aus evangelischen Mischehen					unverheirateter evangelischer Mütter						
1877	1878	1879	1880	1881	1876	1877	1878	1879	1880	1881	
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
.	.	.	.	.	80,50	80,74	81,15	80,97	81,02	83,35	
65,94	67,39	63,79	68,46	63,51	83,98	84,17	85,28	82,86	81,99	84,44	I.
46,43	53,59	47,97	54,32	55,39	79,47	79,24	81,74	76,86	76,38	78,01	II.
76,11	79,36	82,62	84,42	97,90	40,44	45,94	45,69	46,02	52,18	59,71	III.
58,26	67,41	62,65	70,02	81,07	85,57	83,26	83,57	83,87	82,90	84,06	IV.
42,64	43,46	35,97	58,25	59,04	88,92	87,30	88,37	88,09	87,58	89,36	V.
72,29	79,25	79,20	87,70	93,32	90,68	87,41	86,28	82,39	83,32	84,80	VI.
77,17	76,22	78,97	79,94	79,12	84,41	87,40	87,23	86,43	87,62	89,10	VII.
58,19	56,28	64,64	71,37	70,67	84,08	84,61	83,27	84,72	82,53	84,08	VIII.
.	.	.	.	.	76,76	75,79	74,87	75,78	76,53	80,26	IX.
.	.	.	.	.	83,91	83,69	87,50	88,56	89,39	92,95	X.
44,16	44,23	48,87	52,92	54,78	83,56	84,91	88,64	88,28	82,75	84,89	XI.
.	.	.	.	.	87,27	86,34	84,71	86,56	84,48	84,94	XII.
78,42	75,49	77,12	78,28	76,22	81,17	79,92	82,11	79,83	82,59	81,10	XIII.
48,65	37,29	2) 48,40	50,00	25,20	71,49	50,00	33,33	33,33	100,00	60,00	XIV.
64,13	71,34	64,76	68,90	65,23	82,40	82,08	84,12	81,07	78,88	82,59	1.
74,11	52,59	54,71	66,67	55,90	86,16	87,06	86,94	85,36	86,49	87,06	2.
45,55	54,43	50,74	59,34	37,39	82,88	82,97	82,37	77,06	74,66	77,65	3.
47,68	52,38	43,84	46,69	52,24	76,16	75,70	81,11	75,68	78,01	78,39	4.
76,11	79,36	82,62	84,42	97,90	40,44	45,94	45,69	46,02	52,18	59,71	5.
58,29	61,73	56,92	61,84	72,79	79,41	77,79	77,75	79,35	77,74	80,45	6.
58,20	74,29	70,26	81,74	92,50	91,42	88,47	89,06	88,06	87,83	87,52	7.
36,96	38,75	28,57	55,21	46,25	83,30	80,61	82,94	81,20	83,12	83,80	8.
47,00	49,16	47,22	56,65	89,19	93,32	93,39	92,50	95,06	91,91	93,02	9.
63,64	54,55	48,15	90,48	46,51	94,81	93,85	94,66	92,95	91,28	97,58	10.
81,18	87,13	89,96	95,57	103,42	99,48	92,51	92,79	89,22	91,22	90,49	11.
57,19	64,50	59,45	74,81	74,27	81,21	81,20	78,95	74,29	73,61	77,97	12.
79,06	78,13	80,30	80,92	80,75	78,25	84,05	83,84	82,82	83,98	86,18	13.
78,22	73,58	81,05	83,46	79,90	90,72	91,09	91,26	90,31	91,53	91,84	14.
67,30	71,51	69,41	68,91	70,19	86,86	87,25	82,82	84,62	86,58	93,33	15.
64,72	62,34	68,75	78,69	72,09	80,64	80,33	78,61	80,72	80,26	79,99	16.
65,64	74,61	69,79	92,07	85,67	89,02	87,02	85,93	87,05	84,24	87,47	17.
40,43	32,55	52,62	40,89	53,12	75,58	88,91	88,30	88,86	83,21	84,04	18.
.	.	.	.	.	76,76	75,79	74,87	75,78	76,53	80,25	19.
.	.	.	.	.	71,83	74,47	74,49	83,27	87,55	90,85	20.
.	.	.	.	.	95,96	89,84	96,40	95,61	94,94	98,40	21.
.	.	.	.	.	89,30	92,64	97,77	90,39	94,52	94,25	22.
.	.	.	.	.	87,77	90,97	93,93	91,41	92,75	93,69	23.
.	.	.	.	.	86,36	81,43	90,06	94,19	89,19	97,98	24.
.	.	.	.	.	70,32	62,69	68,51	70,98	54,00	72,06	25.
35,63	33,69	30,43	35,06	34,58	80,77	89,85	88,23	85,71	76,92	89,83	26.
34,28	45,04	46,86	46,34	53,74	87,39	88,73	91,86	92,29	88,71	88,46	27.
46,02	44,91	50,41	55,18	56,29	81,10	81,41	86,13	85,47	78,75	81,99	28.
.	.	.	.	.	87,38	88,39	86,28	87,77	83,54	84,85	29.
.	.	.	.	.	87,07	82,01	81,90	84,29	86,17	85,11	30.
87,80	72,00	80,80	83,93	75,03	94,53	81,51	86,73	86,46	95,12	86,10	31.
73,97	73,47	74,06	77,92	74,85	73,36	70,91	72,89	72,09	70,74	72,83	32.
76,48	76,25	74,78	77,33	73,55	88,12	91,20	96,15	88,85	97,33	90,56	33.
106,39	94,55	99,48	77,83	93,18	92,36	94,64	94,67	87,71	93,45	93,85	34.
51,67	50,54	54,46	72,89	62,35	40,91	64,29	76,47	94,12	65,22	82,35	35.
48,65	37,29	2) 48,40	50,00	25,20	71,43	50,00	33,33	33,33	100,00	60,00	36.

…n von Kindern aus rein evangelischen Ehen und aus evangelischen Mischehen. — 2) Mit Einschluss einiger von benach-
…mbergischen und badischen Geistlichen getaufter Kinder; vergl. Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt für 1881 S. 162.

III. Die Trauungsziffer der evangelischen Bevölkerung.

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Land-drostei-Bezirke.	In den evangelischen Gemeinden sind durchschnittlich getraut worden von je 100 evangelischen Neuvermählten: aus rein evangelischen Paaren						aus evangelischen Mischpaaren				
	1876	1877	1878	1879	1880	1881	1876	1877	1878	1879	1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat	**86,44**	**87,36**	**88,26**	**89,28**	**89,96**	**91,46**	**76,88**	**77,21**	**78,36**	**80,79**	**83,[illegible]**
Provinzen:											
I. Ostpreussen ..	90,02	88,48	89,77	89,63	89,32	91,77	73,04	69,20	73,44	73,80	75,[illegible]
II. Westpreussen ..	89,82	89,98	89,92	92,21	92,48	90,83	68,17	70,99	69,32	72,61	69,75
III. Stadtkr. Berlin.	29,95	32,14	35,96	40,42	41,45	46,36	21,18	24,71	30,81	34,66	39,[illegible]
IV. Brandenburg ..	86,62	87,20	87,34	87,71	90,92	94,01	65,14	66,98	75,33	79,09	77,[illegible]
V. Pommern	91,28	91,50	91,92	92,92	92,89	93,59	59,48	48,03	44,56	49,51	63,64
VI. Posen	93,48	93,71	95,70	94,73	92,99	97,14	113,79	110,21	98,99	117,31	118,[illegible]
VII. Schlesien	89,23	92,66	92,45	94,36	95,77	95,45	93,83	97,14	97,62	98,19	100,[illegible]
VIII. Sachsen	82,73	85,24	86,03	88,36	89,33	91,88	61,85	62,26	65,41	72,21	78,[illegible]
IX. Schlesw.-Holst. .	93,33	94,06	96,43	96,45	97,15	98,97	72,87	75,27	59,87	87,80	65,[illegible]
X. Hannover	97,85	97,58	96,75	97,75	98,62	97,65	65,13	74,47	82,53	78,87	80,[illegible]
XI. Westfalen....	96,74	95,10	98,22	97,41	98,15	98,90	84,89	73,37	71,77	71,00	69,[illegible]
XII. Hessen-Nassau .	92,51	92,74	92,75	92,38	91,78	93,39	69,97	68,55	72,92	79,82	87,[illegible]
XIII. Rheinland....	97,22	97,28	97,26	99,06	97,78	97,89	90,10	89,56	87,78	86,77	91,[illegible]
XIV. Hohenzollern ..	83,33	66,67	83,33	[2]) 100,00	100,00	100,00	38,10	30,77	22,22	30,77	36,[illegible]
Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke:											
1. Königsberg	90,17	88,60	89,53	89,88	89,70	92,43	81,11	74,30	80,36	81,18	77,[illegible]
2. Gumbinnen	89,83	88,34	90,03	89,34	88,90	91,06	44,00	53,45	52,99	52,54	68,[illegible]
3. Danzig	83,40	85,24	84,92	86,91	86,15	87,68	56,84	63,86	56,41	61,76	62,[illegible]
4. Marienwerder ..	94,37	93,10	93,03	95,70	96,58	92,82	84,16	81,46	87,73	89,27	81,[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	29,95	32,14	35,96	40,42	41,45	46,36	21,18	24,71	30,81	34,66	39,[illegible]
6. Potsdam	83,31	84,31	84,64	84,40	89,93	94,16	53,83	61,31	71,35	66,13	66,[illegible]
7. Frankfurt.....	90,32	90,56	90,30	91,39	92,02	93,84	79,60	73,20	80,29	96,14	93,[illegible]
8. Stettin	85,09	85,53	86,01	88,17	88,26	88,65	40,91	34,78	30,90	40,00	54,[illegible]
9. Köslin.......	97,80	97,38	97,44	97,12	97,30	97,88	97,14	75,76	65,52	53,33	80,[illegible]
10. Stralsund	96,24	98,27	97,74	97,96	97,07	100,44	53,33	48,00	66,67	84,62	100,[illegible]
11. Posen	95,61	94,82	96,90	96,30	95,87	97,80	140,74	123,50	117,56	133,13	128,[illegible]
12. Bromberg.....	91,24	92,54	94,45	93,09	89,97	96,43	78,22	86,14	70,30	92,00	101,[illegible]
13. Breslau	86,88	90,38	89,07	91,22	92,28	92,54	86,54	90,94	95,08	90,07	94,[illegible]
14. Liegnitz	90,53	94,03	94,83	96,94	98,12	97,65	112,77	110,77	108,16	117,11	113,[illegible]
15. Oppeln	96,58	98,12	97,44	96,57	102,42	99,05	89,15	101,19	89,88	100,00	104,[illegible]
16. Magdeburg	78,24	82,01	82,43	84,75	85,45	89,31	50,46	51,67	60,00	72,64	73,[illegible]
17. Merseburg	87,65	89,17	89,87	92,05	93,07	95,26	85,71	88,89	84,14	84,27	101,44
18. Erfurt.......	80,91	82,98	86,72	87,75	88,81	88,45	63,87	61,54	63,08	57,47	65,[illegible]
19. Schleswig.....	93,33	94,06	96,43	96,45	97,15	98,97	72,87	75,27	59,87	87,80	65,[illegible]
20. Hannover	92,58	98,45	96,52	97,72	97,72	94,11	67,30	88,24	112,04	69,44	104,[illegible]
21. Hildesheim	96,66	99,71	98,24	98,51	100,85	101,03	67,23	68,18	74,88	103,00	60,[illegible]
22. Lüneburg	101,17	97,48	97,94	98,20	97,71	99,12	62,22	70,97	71,19	74,19	98,[illegible]
23. Stade	98,92	99,10	96,50	99,66	98,80	98,57	102,22	114,29	96,97	80,00	62,[illegible]
24. Osnabrück	95,15	93,61	96,89	98,79	99,80	98,26	35,96	65,79	44,66	68,63	60,[illegible]
25. Aurich	89,88	91,69	92,67	91,83	97,56	94,52	65,12	34,62	68,00	46,81	83,[illegible]
26. Münster......	97,35	99,32	98,19	99,70	95,77	100,63	28,24	34,21	36,14	27,69	24,44
27. Minden	97,01	98,18	99,34	99,62	97,59	98,98	58,62	64,47	63,45	75,68	76,[illegible]
28. Arnsberg	96,54	93,12	97,56	95,95	98,65	98,73	93,82	78,15	76,42	73,56	72,[illegible]
29. Kassel.......	96,47	95,93	95,36	96,57	94,92	97,31	79,47	78,57	84,73	97,30	92,[illegible]
30. Wiesbaden	85,76	87,17	88,20	85,07	86,43	86,75	66,54	64,44	68,36	73,14	86,[illegible]
31. Koblenz......	98,18	98,51	97,79	100,71	99,93	99,31	92,80	90,53	86,17	84,78	87,[illegible]
32. Düsseldorf	95,84	98,43	97,15	97,77	96,89	97,09	91,81	93,07	90,58	93,11	95,[illegible]
33. Köln........	97,60	88,48	96,75	105,28	99,82	102,36	73,27	75,06	75,99	74,87	76,[illegible]
34. Trier	103,32	97,27	96,29	99,38	97,31	95,95	117,60	99,62	98,78	82,54	101,[illegible]
35. Aachen	106,49	89,58	107,58	95,95	100,00	107,50	65,57	63,64	62,07	42,69	61,[illegible]
36. Sigmaringen ...	83,33	66,67	83,33	100,00	100,00	100,00	38,10	30,77	22,22	30,77	36,[illegible]

IV. Geographische Vertheilung der evangelisch-katholischen Mischehen, 1875 bis 1881.

Staat. — :ovinzen. — gierungs- bezw. ddrostei-Bezirke.	Eheschliessungen evangelischer Männer mit katholischen Frauen							Eheschliessungen katholischer Männer mit evangelischen Frauen						
	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Staat . . .	**7 009**	**6 834**	**6 399**	**6 260**	**6 329**	**6 565**	**6 802**	**8 682**	**8 240**	**7 989**	**7 678**	**7 634**	**7 864**	**7 979**
Provinzen:														
Ostpreussen . . .	171	166	155	143	137	159	123	307	280	295	292	295	267	244
Westpreussen . .	588	468	421	433	446	447	451	517	476	437	456	417	450	439
Stadtkreis Berlin	640	557	499	475	475	525	549	1 134	890	827	805	791	817	836
Brandenburg . .	198	175	156	175	186	226	208	475	454	462	424	441	445	462
Pommern	50	51	45	42	51	43	52	141	166	156	148	137	123	130
Posen	300	238	273	294	232	304	295	302	277	290	297	279	277	356
Schlesien	2 060	2 023	1 895	1 823	1 903	1 881	1 923	2 423	2 269	2 230	2 124	2 093	2 206	2 142
Sachsen	277	277	276	280	278	296	341	476	440	435	402	477	485	512
Schlesw.-Holst. .	30	21	31	23	31	30	25	152	118	138	117	117	101	100
Hannover	236	260	256	258	271	237	279	398	415	376	382	386	365	329
Westfalen	617	647	560	566	519	589	620	624	652	563	551	540	629	672
Hessen-Nassau .	665	639	581	533	532	491	561	738	744	744	669	603	608	640
Rheinland	1 163	1 298	1 232	1 198	1 248	1 328	1 360	986	1 052	1 029	1 010	1 052	1 089	1 114
Hohenzollern . .	14	14	19	17	20	9	15	9	7	7	1	6	2	3
erungs- u. s. w. Bezirke:														
önigsberg	152	145	137	122	113	148	102	218	212	205	214	214	202	195
umbinnen	19	21	18	21	24	11	21	89	68	90	78	81	65	49
anzig	373	286	253	266	279	288	289	294	261	256	253	234	276	239
arienwerder . . .	215	182	168	167	167	159	162	223	215	181	203	183	174	200
adtkreis Berlin .	640	557	499	475	475	525	549	1 134	890	827	805	791	817	836
otsdam	127	93	97	103	99	153	140	287	252	228	231	252	255	253
ankfurt	71	82	59	72	87	73	68	188	202	234	193	189	190	209
ettin	33	28	24	30	28	31	32	78	95	98	86	81	81	74
öslin	14	20	17	10	16	11	9	35	44	39	43	38	35	39
ralsund	3	3	4	2	7	1	11	28	27	19	19	18	7	17
sen	184	137	179	182	144	198	170	177	158	186	177	172	164	236
omberg	116	101	94	112	88	106	125	125	119	104	120	107	113	120
eslau	1 320	1 293	1 196	1 120	1 178	1 158	1 200	1 512	1 430	1 397	1 313	1 283	1 367	1 333
egnitz	444	429	409	421	408	419	427	667	628	621	600	594	611	608
peln	296	301	290	282	317	304	296	244	211	212	211	216	228	201
agdeburg	167	158	159	174	172	172	198	243	206	213	212	225	214	243
erseburg	27	31	34	29	28	40	59	124	139	132	109	160	163	183
furt	83	88	83	77	78	84	84	109	95	90	81	92	108	86
hleswig	30	21	31	23	31	30	25	152	118	138	117	117	101	100
nnover	85	79	74	87	86	74	92	150	151	123	122	126	132	107
ldesheim	75	108	104	92	84	84	105	104	125	114	109	115	110	104
neburg	10	10	16	11	20	14	16	38	35	46	46	39	36	28
ade	9	10	6	7	11	9	13	29	35	33	25	33	25	26
nabrück	51	43	48	51	56	46	45	54	45	28	49	46	39	30
rich	6	10	8	10	14	10	8	23	24	32	31	27	23	34
nster	60	67	56	59	46	70	61	15	17	20	24	19	18	28
nden	83	82	77	67	47	67	51	92	92	74	77	60	65	56
nsberg	474	498	427	440	426	452	508	517	543	469	450	461	546	588
ssel	181	145	134	122	140	112	118	228	225	255	217	175	174	191
esbaden	484	494	447	411	392	379	443	510	519	489	452	428	434	449
blenz	95	135	150	124	140	125	127	85	111	124	118	126	94	119
sseldorf	676	688	628	645	682	769	746	717	693	634	640	668	710	713
ln	249	300	256	267	237	236	261	102	131	139	111	134	154	127
er	107	130	147	124	142	146	161	75	101	118	121	110	111	120
chen	36	45	51	38	47	52	65	7	16	14	20	14	20	35
maringen . . .	14	14	19	17	20	9	15	9	7	7	1	6	2	3

V. Kirchliche Verhältnisse der evangelischen Landeskirche im Verwaltungsbereiche des evangelischen Ober-Kirchenrathes insbesondere.[1])

a) Die in den Jahren 1815 bis 1880 innerhalb der altländischen Provinzen neugegründeten, restituirten, eingezogenen Kirchspiele und geistlichen Stellen.

Provinzen. — Zeitraum.		Neugegründete oder restituirte Kirchspiele	Neugegründete oder restituirte geistliche Stellen in bereits vorhandenen Kirchspielen	Neugegründete Militär- oder Anstalts-Pfarrstellen	Neugegründete Pfarrvicariate oder Hülfsprediger-Stellen	Zusammen neugegründete oder restituirte geistliche Stellen
1		2	3	4	5	6
Zusammen in den altländischen Provinzen	1815—40	84	27	37	14	162
	1841—50	93	16	9	19	137
	1851—60	133	62	29	50	274
	1861—70	107	56	14	91	268
	1871—80	65	74	14	32	185
Ueberhaupt . . .	1815—80	**482**	**235**	**103**	**206**	**1 026**
	1881 . . .	**3**	**6**	**2**	**—**	**11**
	Summe . . .	**485**	**241**	**105**	**206**	**1 037**
Ostpreussen	1815—40	9	3	2	2	16
	1841—50	11	—	1	—	12
	1851—60	7	3	4	1	15
	1861—70	9	1	—	6	16
	1871—80	4	5	1	1	11
	zusammen . . .	**40**	**12**	**8**	**10**	**70**
Westpreussen	1815—40	11	—	4	—	15
	1841—50	6	—	—	—	6
	1851—60	17	5	2	—	24
	1861—70	10	—	—	1	11
	1871—80	4	—	—	—	4
	zusammen . . .	**48**	**5**	**6**	**1**	**60**
Stadtkreis Berlin	1815—40	4	1	—	—	5
	1841—50	2	—	3	—	5
	1851—60	5	3	4	3	15
	1861—70	6	5	3	12	26
	1871—80	1	9	5	5	20
	zusammen . . .	**18**	**18**	**15**	**20**	**71**
Brandenburg	1815—40	5	2	—	2	9
	1841—50	12	1	1	5	19
	1851—60	15	8	2	3	28
	1861—70	22	3	1	10	36
	1871—80	4	13	4	5	26
	zusammen . . .	**58**	**27**	**8**	**25**	**118**
Pommern	1815—40	5	2	3	—	10
	1841—50	8	4	—	2	14
	1851—60	15	5	4	7	31
	1861—70	6	12	—	16	34
	1871—80	3	3	—	—	6
	zusammen . . .	**37**	**26**	**7**	**25**	**95**
Posen	1815—40	13	1	5	1	20
	1841—50	13	—	—	1	14
	1851—60	32	3	—	5	40
	1861—70	20	3	—	5	28
	1871—80	4	7	—	1	12
	zusammen . . .	**82**	**14**	**5**	**13**	**114**
Schlesien	1815—40	15	1	3	—	19
	1841—50	16	2	2	—	20
	1851—60	14	11	2	9	36
	1861—70	9	5	1	6	21
	1871—80	13	2	—	7	22
	zusammen . . .	**67**	**21**	**8**	**22**	**118**

[1]) soweit nicht in den Uebersichten I bis IV bereits berücksichtigt.

…h: V. Kirchliche Verhältnisse der evangelischen Landeskirche im Verwaltungsbereiche des evangelischen Ober-Kirchenrathes insbesondere.

a) Die in den Jahren 1815 bis 1880 innerhalb der altländischen Provinzen neugegründeten, restituirten und eingezogenen Kirchspiele und geistlichen Stellen.

Provinzen. — Zeitraum.		Neugegründete oder restituirte Kirchspiele	Neugegründete oder restituirte geistliche Stellen in bereits vorhandenen Kirchspielen	Neugegründete Militär- oder Anstalts-Pfarrstellen	Neugegründete Pfarrvicariate oder Hülfsprediger-Stellen	Zusammen neugegründete oder restituirte geistliche Stellen	Zahl der eingezogenen geistlichen Stellen
1		2	3	4	5	6	7
	1815—40	3	—	5	7	15	50
	1841—50	4	2	1	3	10	1
…n	1851—60	5	3	4	5	17	—
	1861—70	3	2	4	14	23	—
	1871—80	2	4	—	6	12	4
	zusammen . . .	**17**	**11**	**14**	**35**	**77**	**55**
	1815—40	8	1	1	—	10	13
	1841—50	11	—	—	1	12	3
…len	1851—60	7	4	2	8	21	1
	1861—70	5	10	4	13	32	3
	1871—80	11	12	1	4	28	8
	zusammen . . .	**42**	**27**	**8**	**26**	**103**	**28**
	1815—40	11	16	14	2	43	28
	1841—50	10	7	1	7	25	—
…and	1851—60	16	17	5	9	47	1
	1861—70	15	15	1	8	39	3
	1871—80	18	19	3	3	43	11
	zusammen . . .	**70**	**74**	**24**	**29**	**197**	**43**
	1815—40	—	—	—	—	—	—
	1841—50	—	—	—	—	—	—
…ollern	1851—60	—	—	—	—	—	—
	1861—70	2	—	—	—	2	—
	1871—80	1	—	—	—	1	—
	zusammen . . .	**3**	—	—	—	**3**	—

…Die Besetzung von Pfarrstellen innerhalb der altländischen Provinzen während des Jahres 1881.

…arrbesetzungs-Verhältnisse.	Im Ganzen	Ostpreussen u. Westpreussen	Berlin und Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Westfalen	Rheinland und Hohenzollern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
…ngestellt oder in Folge von Versetzung …rweit angestellt wurden:									
…fundirten Gemeinde-Pfarrämtern	447	42	91	52	11	68	136	20	27
…fundirten Anstaltsstellen	7	3	1	—	—	2	1	—	—
…Militär- oder Marine-Pfarrstellen	1	—	—	—	—	1	—	—	—
…persönlichen Amtsstellungen als Vicare, …ülfsgeistliche, Pfarrgehülfen u. s. w.	51	3	14	9	—	11	5	5	4
Gesammtzahl . . .	**506**	**48**	**106**	**61**	**11**	**82**	**142**	**25**	**31**
Davon waren:									
…reits früher als Geistliche definitiv angestellt	293	31	62	27	5	42	101	8	17
…sher Vicare, Hülfsgeistliche, Pfarrgehülfen …a. w. gewesen	99	11	16	17	5	25	13	9	3
…edigtamts-Candidaten	114	6	28	17	1	15	28	8	11
…undirten Gemeinde-, Anstalts-, Militär- und …e-Pfarrstellen sind zu besetzen[1]) gewesen:									
…Folge des Ablebens des bisherigen Inhabers	113	18	17	15	1	19	29	6	8
…Folge d. Emeritirung des bisherigen Inhabers	103	8	18	16	—	15	39	4	3

…In Folge der Bestellung eines Substituten *cum spe sucedendi* und in Folge der A[illegible] bisherigen In-
…eine Stelle zu besetzen gewesen.

Noch: V. Kirchliche Verhältnisse der evangelischen Landeskirche im Verwaltungsbe[reich] des evangelischen Ober-Kirchenrathes insbesondere.

Noch: b) Die Besetzung von Pfarrstellen innerhalb der altländischen Provinzen während des Jahres

Pfarrbesetzungs-Verhältnisse.	Im Ganzen	Ost- und Westpreussen	Berlin und Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Westfalen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: 2. Die fundirten Gemeinde- u. s. w. Pfarrstellen sind zu besetzen gewesen:								
3. in Folge Versetzung, Ascension oder anderweit. Anstellung d. bish Inhab.	219	17	52	19	10	34	67	[illegible]
4. in Folge der Amtsniederlegung des bisherigen Inhabers	9	2	3	—	—	—	2	—
5. in Folge der Neugründung d. Stellen	11	—	2	2	—	3	—	
3. Es wurden besetzt[1]):								
1. durch d. geistl. Behörd. uneingeschr.	78	8	22	11	—	7	25	[illegible]
2. durch die geistl. Behörden mittels Vorschlages mehrerer Candidaten .	7	2	1	—	—	1	3	—
3. durch andere königliche Behörden (Regierung, Hofkammer, Feldprobst)	13	3	5	2	—	2	1	—
4. durch d. standesh. od Privatpatron.	228	19	49	29	3	54	70	[illegible]
5. durch uneingeschr. Wahl d. Gemeind.	39	—	1	—	5	6	2	[illegible]
5a. auf Grund d. Allerh. Verordnungen vom 2. Dec. 1874 bzw. 28. Juli 1876	90	13	14	10	3	1	36	[illegible]
4. Lebens- und Dienstalter der im Amte verstorbenen Geistlichen:								
1. Anzahl d. verstorbenen Geistlichen	114	18	17	15	1	[3]) 20	29	[illegible]
2. Summe der Lebensjahre sämmtlicher verstorbenen Geistlichen	7 395	1 157	1 107	1 048	74	1 315	1 861	[illegible]
3. Durchschnittliches Lebensalter . .	64,87	64,28	65,12	69,87	74,00	65,75	64,17	[illegible]
4. Summe der Dienstjahre sämmtlicher verstorbenen Geistlichen	4 097	645	611	588	40	790	987	[illegible]
5. Durchschnittliches Dienstalter . . .	35,94	35,88	35,94	39,20	40,00	39,50	[illegible]	[illegible]
5. Lebens- u. Dienstalter d. emeritirten Geistlichen zur Zeit der Emeritirung:								
1. Anzahl der emeritirten Geistlichen	104	8	18	16	—	[3]) 16	39	4
2. Summe d. Lebensjahre sämmtlicher emeritirten Geistlichen	7 374	506	1 279	1 148	—	1 150	2 834	[illegible]
3. Durchschnittliches Lebensalter . .	70,90	63,25	71,06	71,75	—	71,88	72,67	[illegible]
4. Summe d. Dienstjahre sämmtlicher emeritirten Geistlichen	4 286	276	757	677	—	649	1 679	[illegible]
5. Durchschnittliches Dienstalter . . .	41,21	34,50	42,06	42,31	—	40,56	43,05	[illegible]
6. Lebensalter u. Dauer d. Emeritenstandes der als Emeriten verstorb. Geistlichen:								
1. Anzahl der verstorbenen Emeriten	82	8	19	10	4	11	23	[illegible]
2. Summe d. Lebensjahre sämmtlicher verstorbenen Emeriten	6 333,80	557,05	1 509,17	764,22	311,10	831,20	1 787,06	[illegible]
3. Durchschnittliches Lebensalter . .	77,24	69,63	79,48	76,42	77,77	75,56	77,70	[illegible]
4. Summe d. Jahre d. Emeritenstandes sämmtlicher Emeriten	532,11	44,26	121,71	83,66	31,20	44,27	152,51	[illegible]
5. Durchschnittl. Dauer d. Emeritenst.	6,49	5,58	6,41	8,87	7,80	4,02	6,63	[illegible]
7. Nachweis. d. neugegründet.[2]) od. wieder eingericht. Kirchspiele u. geistl. Stellen u. der eingezogenen geistlichen Stellen:								
1. Neugegründ. od. restituirte Kirchsp.	3	2	—	—	—	—	—	—
2. Neugegründete od. restituirte geistl. Stellen in bereits vorhand. Kirchsp.	6	—	—	2	—	—	—	[illegible]
3. Neugegründete Militär- oder Anstalts-Pfarrstellen	2	—	1	—	1	—	—	—
4. Zusammen neugegründete oder restituirte geistliche Stellen	11	2	1	2	1	—	—	[illegible]
5. Zahl d. eingezogenen geistl. Stellen	6	—	—	3	—	—	—	[illegible]

[1]) Durch Wahl der Gemeinde auf Vorschlag des Privatpatrones oder umgekehrt ist keine Stelle besetzt. — [2]) ... vicariate oder Hülfsprediger-Stellen sind nicht neu gegründet. — [3]) Darunter ein Geistlicher in persönlicher Amtsstell...

ch: V. Kirchliche Verhältnisse der evangelischen Landeskirche im Verwaltungsbereiche des evangelischen Ober-Kirchenrathes insbesondere.

ie in den Jahren 1874/81 in den altländischen Provinzen zur Erledigung gekommenen evangelischen Pfarrstellen und die in diesem Zeitraume zur Besetzung gelangten neugegründeten Pfarrstellen.

ovinzen.	Erledigt durch Todesfall	Erledigt durch Emeritirung	Erledigt durch Bestellung eines Substituten *cum spe succedendi*	Erledigt durch Versetzung, Ascension oder anderweite Anstellung	Erledigt durch freiwillige Amtsniederlegung	Erledigt durch disciplinarische Amtsentsetzung	Zahl der zur Besetzung gelangten neugegründeten Stellen	Summe	Die aus 8jährigem Durchschnitte sich ergebende Anzahl der jährlich zur Erledigung kommenden bezw. zu besetzenden neugegründeten Stellen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
nd Westpreussen	96	71	2	167	7	—	6	349	44,63
nburg mit Berlin	186	122	8	431	13	1	37	798	99,75
rn	90	58	—	135	8	—	6	297	37,13
. . . .	21	10	—	63	2	1	9	106	13,25
en	122	73	—	249	10	—	14	468	58,50
n	235	214	1	529	14	1	4	998	124,74
len	58	29	5	72	3	—	21	188	23,50
and mit Hohen-rn	65	31	—	126	12	—	42	276	34,50
Summe . . .	873	608	16	1 772	69	3	139	3 480	435,00

l) Betrag der in den altländischen Provinzen im Jahre 1881 für evangelisch-kirchliche Zwecke mmenen Geschenke und Vermächtnisse, einschliesslich des Geldwerthes geschenkter Gegenstände, soweit letzterer ermittelt worden ist.

ovinzen.	Zu Kirchendotationen, Kirchenbauten, Kirchengeräthen, u. sonstigen Zwecken der Kircheneinrichtung ℳ	Zu Pfarrdotationen ℳ	Für Wittwen und Waisen der Geistlichen ℳ	Zur Armen- und Krankenpflege und zu anderen milden Zwecken ℳ	Für verschiedene kirchliche Zwecke ℳ	Für die Schule ℳ	Summe ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
d Westpreussen	36 717	4 000	912	47 653	45 087	1 356	135 725
nburg mit Berlin	49 721	—	—	24 174	23 230	—	97 125
rn	108 984	—	235	23 922	7 583	1 934	142 658
. . . .	6 941	150	23	17 831	4 399	120	29 464
n	162 809	228	131	53 864	28 566	2 204	247 802
. . . .	62 427	—	3 350	49 513	14 991	6 196	136 477
en	22 802	19 226	35	41 817	38 959	9 430	132 269
nd mit Hohen-n	28 413	4 102	—	44 480	33 783	1 110	111 888
Summe . . .	478 814	27 706	4 686	303 254	196 598	22 350	1 033 408

Noch: V. Kirchliche Verhältnisse der evangelischen Landeskirch…

e) Die in den Jahren 1858/80 innerhalb der evangelischen Landeskirche der …

Provinzen.	Zahl der neugebaut…							
	1858	1859	1860	1861	1862	1863	1864	1865
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sämmtliche altländische Provinzen.								
Neugebaut wurden	**39**	**37**	**39**	**37**	**38**	**38**	**45**	**29**
davon an Orten bisher ohne Kirche	17	9	13	14	15	10	20	13
Restaurirt wurden	**3**	—	**7**	**7**	**9**	**10**	**8**	**7**
zusammen	**42**	**37**	**46**	**44**	**47**	**48**	**53**	**36**
I. Ostpreussen.								
Neugebaut wurden	1	—	3	2	2	—	2	1
davon an Orten bisher ohne Kirche	1	—	2	1	2	—	2	—
Restaurirt wurden	—	—	—	—	—	—	—	1
II. Westpreussen.								
Neugebaut wurden	1	4	4	—	1	1	1	2
davon an Orten bisher ohne Kirche	—	3	3	—	1	1	1	2
Restaurirt wurden	—	—	—	—	—	—	1	—
III. Stadtkreis Berlin.								
Neugebaut wurden	1	2	1	—	—	1	1	—
davon an Orten bisher ohne Kirche	1	1	1	—	—	—	1	—
Restaurirt wurden	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg (ohne Berlin).								
Neugebaut wurden	11	7	8	3	8	12	8	3
davon an Orten bisher ohne Kirche	1	—	—	—	—	—	1	—
Restaurirt wurden	—	—	1	—	2	1	1	1
V. Pommern.								
Neugebaut wurden	7	10	6	8	9	5	6	[illegible]
davon an Orten bisher ohne Kirche	—	—	—	1	3	—	—	[illegible]
Restaurirt wurden	—	—	6	7	7	5	4	4
VI. Posen.								
Neugebaut wurden	2	3	3	2	7	5	3	[illegible]
davon an Orten bisher ohne Kirche	2	3	1	1	5	2	2	[illegible]
Restaurirt wurden	—	—	—	—	—	—	—	1
VII. Schlesien.								
Neugebaut wurden	5	5	3	4	1	3	4	[illegible]
davon an Orten bisher ohne Kirche	3	1	—	2	—	2	3	—
Restaurirt wurden	—	—	—	—	—	1	1	—
VIII. Sachsen.								
Neugebaut wurden	1	2	5	9	5	2	10	4
davon an Orten bisher ohne Kirche	1	—	2	2	—	1	3	1
Restaurirt wurden	2	—	—	—	—	—	—	—
IX. Westfalen.								
Neugebaut wurden	3	3	2	5	2	—	5	—
davon an Orten bisher ohne Kirche	3	1	—	3	1	—	4	—
Restaurirt wurden	—	—	—	—	—	1	1	—
X. Rheinland.								
Neugebaut wurden	7	1	4	4	2	8	5	4
davon an Orten bisher ohne Kirche	5	—	4	4	2	3	3	2
Restaurirt wurden	1	—	—	—	—	2	—	—
XI. Hohenzollern.								
Neugebaut wurden	—	—	—	—	1	1	—	—
davon an Orten bisher ohne Kirche	—	—	—	—	1	1	—	—
Restaurirt wurden	—	—	—	—	—	—	—	—

…ltungsbereiche des evangelischen Ober-Kirchenrathes insbesondere.

…schen Landestheile neugebauten oder durch Umbau restaurirten Kirchen und Kapellen.

…r restaurirten Kirchen und Kapellen														Wiederholung der laufenden Nummer.
1868	1869	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1858 bis 1880	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
41	29	22	30	32	26	33	19	28	44	40	34	38	796	
16	14	7	6	11	10	12	5	10	10	10	13	8	268	
13	11	5	11	8	4	5	5	19	14	22	7	10	204	
54	40	27	41	40	30	38	24	47	58	62	41	48	1 000	
1	2	1	1	3	3	—	—	1	6	3	3	2	42	I.
—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	17	
—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	5	
2	1	—	1	—	3	—	—	1	2	1	3	—	31	II.
2	1	—	1	—	2	—	—	—	2	—	1	—	22	
1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	7	
1	2	—	—	—	1	3	—	1	—	1	—	—	17	III.
—	1	—	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
11	2	6	7	6	4	7	6	10	7	7	5	12	168	IV.
2	1	1	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	11	
1	2	—	—	—	—	2	1	1	2	3	1	—	20	
7	5	4	5	3	1	7	1	3	6	1	6	5	125	V.
2	1	1	1	—	—	1	—	1	—	—	2	1	20	
6	9	3	7	5	2	3	2	8	6	10	2	7	112	
4	2	1	—	3	2	2	2	1	1	6	3	2	64	VI.
3	1	—	—	3	—	1	1	—	—	4	3	1	39	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	
3	2	4	4	5	2	4	1	4	6	6	3	5	83	VII.
2	1	3	1	3	2	4	—	3	1	1	2	2	40	
2	—	1	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	10	
5	4	2	5	3	4	4	3	2	6	9	1	5	102	VIII.
1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	13	
3	—	—	—	1	—	—	—	4	4	5	2	3	29	
4	2	—	1	1	5	4	4	—	5	4	6	4	62	IX.
2	1	—	1	—	1	2	2	—	2	3	2	2	31	
—	—	—	1	—	1	—	2	3	—	2	—	—	11	
3	7	4	6	8	1	2	2	4	5	2	4	3	98	X.
2	7	1	1	4	1	1	2	3	4	1	2	1	59	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	7	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	XI.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: V. Kirchliche Verhältnisse der evangelischen Landeskirche im Verwaltungsbereiche des evangelischen Ober-Kirchenrathes insbesondere.

f) Anzahl der seit dem Sommer 1851 in jedem Semester auf den deutschen Universitäten immatriculirten, den altländischen preussischen Provinzen angehörigen Studirenden der evangelischen Theologie.

Semester.	Universitäten: Berlin	Bonn	Breslau	Greifswald	Halle	Königsberg	Leipzig	Tübingen	Erlangen	Auf den übrigen deutschen Universitäten, nach ungefährer Berechnung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sommer 1851	144	43	58	22	282	37	9	—	2	[illegible]
Winter 1851/52	139	42	51	22	290	39	9	—	6	[illegible]
Sommer 1852	128	49	49	26	302	42	9	—	7	[illegible]
Winter 1852/53	133	46	45	27	276	45	11	1	6	[illegible]
Sommer 1853	141	47	37	25	283	52	12	1	6	[illegible]
Winter 1853/54	155	46	38	30	280	50	13	2	6	[illegible]
Sommer 1854	160	41	45	28	316	67	11	4	7	[illegible]
Winter 1854/55	174	46	54	28	299	74	15	—	7	[illegible]
Sommer 1855	171	46	64	32	327	71	20	2	15	[illegible]
Winter 1855/56	198	52	69	23	349	83	22	1	20	[illegible]
Sommer 1856	223	61	66	25	380	85	21	4	23	[illegible]
Winter 1856/57	241	55	67	35	389	93	16	11	27	[illegible]
Sommer 1857	256	60	83	30	393	101	12	10	42	[illegible]
Winter 1857/58	261	49	86	29	388	113	10	20	49	[illegible]
Sommer 1858	252	49	94	30	402	121	14	21	56	[illegible]
Winter 1858/59	275	53	101	28	429	139	12	22	37	[illegible]
Sommer 1859	265	41	112	38	428	136	14	24	37	[illegible]
Winter 1859/60	279	50	113	36	438	126	16	11	40	[illegible]
Sommer 1860	271	52	107	30	443	130	16	41	48	[illegible]
Winter 1860/61	303	66	93	25	423	129	13	35	47	[illegible]
Sommer 1861	321	65	97	22	410	123	15	43	45	[illegible]
Winter 1861/62	345	70	113	25	388	119	20	19	36	[illegible]
Sommer 1862	370	54	115	26	381	116	24	29	41	[illegible]
Winter 1862/63	365	54	105	22	371	104	18	24	42	[illegible]
Sommer 1863	338	66	92	27	378	110	16	33	51	[illegible]
Winter 1863/64	329	54	91	27	350	116	9	31	56	[illegible]
Sommer 1864	308	51	103	17	333	118	14	43	48	[illegible]
Winter 1864/65	310	58	96	22	326	112	14	39	36	[illegible]
Sommer 1865	282	61	93	26	324	107	16	40	34	[illegible]
Winter 1865/66	300	54	95	20	318	96	18	29	32	[illegible]
Sommer 1866	296	52	87	17	301	85	23	52	28	[illegible]
Winter 1866/67	335	64	79	17	306	90	24	18	24	[illegible]
Sommer 1867	314	64	77	22	325	80	20	24	23	[illegible]
Winter 1867/68	289	43	67	26	314	77	20	22	16	[illegible]
Sommer 1868	269	47	68	30	280	81	33	35	19	[illegible]
Winter 1868/69	261	40	66	32	273	75	36	22	13	[illegible]
Sommer 1869	222	62	64	28	259	79	50	34	14	[illegible]
Winter 1869/70	248	58	57	23	245	77	50	28	15	[illegible]
Sommer 1870	203	52	53	25	264	71	45	51	8	[illegible]
Winter 1870/71	224	34	63	19	252	77	56	18	3	[illegible]
Sommer 1871	218	43	66	19	260	79	60	18	10	[illegible]
Winter 1871/72	228	45	61	17	252	78	69	11	14	[illegible]
Sommer 1872	214	39	50	21	223	78	64	36	13	[illegible]
Winter 1872/73	196	38	45	26	216	68	80	23	16	[illegible]
Sommer 1873	157	51	49	26	200	60	87	34	21	[illegible]
Winter 1873/74	148	52	44	28	198	58	87	24	15	[illegible]
Sommer 1874	123	52	41	26	186	57	85	42	12	[illegible]
Winter 1874/75	117	46	35	24	174	54	74	33	7	[illegible]
Sommer 1875	110	53	42	33	172	41	64	37	14	[illegible]
Winter 1875/76	130	48	37	33	168	43	59	18	12	[illegible]
Sommer 1876	120	45	48	31	167	44	63	33	11	[illegible]
Winter 1876/77	123	38	48	30	154	44	58	26	11	[illegible]
Sommer 1877	122	46	48	38	162	43	63	36	9	[illegible]
Winter 1877/78	142	46	48	41	167	41	62	20	16	[illegible]

ch: V. Kirchliche Verhältnisse der evangelischen Landeskirche im Verwaltungsbereiche des evangelischen Ober-Kirchenrathes insbesondere.

: f) Anzahl der seit dem Sommer 1851 in jedem Semester auf den deutschen Universitäten immatri- den altländischen preussischen Provinzen angehörigen Studirenden der evangelischen Theologie.

emester.	Universitäten: Berlin	Bonn	Breslau	Greifswald	Halle	Königsberg	Leipzig	Tübingen	Erlangen	Auf den übrigen deutschen Universitäten, nach ungefährer Berechnung	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
er 1878	133	61	52	55	181	40	57	35	20	48	677
r 1878/79	149	54	65	48	195	49	66	20	14	32	692
er 1879	146	58	64	48	223	54	87	27	18	36	761
r 1879/80	169	49	75	49	243	64	101	13	19	41	823
er 1880	203	66	86	56	273	77	89	36	23	46	955
r 1880/81	231	61	95	60	286	83	101	13	20	46	996
er 1881	220	72	109	68	314	88	115	46	28	47	1 107
r 1881/82	302	53	110	91	313	101	130	22	26	39	1 187
letzten 31 Jahren	13 799	3 213	4 431	1 910	18 242	4 990	2 517	1 447	1 421	1 108	53 078
chn. pr. Semester	222,6	51,8	71,5	30,8	294,2	80,5	40,6	23,8	22,9	17,9	856,1

Die bei den Königlichen Consisterien der altländischen Provinzen vom Jahre 1851 ab für wahlfähig erklärten Predigtamts-Candidaten.

Jahr.	Ost- und West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Westfalen	Rheinland mit Hohen-zollern	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
. . . .	9	23	24	2	16	36	3	10	123
. . . .	12	30	13	5	15	37	8	13	133
. . . .	14	32	13	11	11	23	7	17	128
. . . .	8	32	15	3	19	47	8	19	151
. . . .	14	28	19	5	18	35	9	13	141
. . . .	8	29	12	3	19	35	13	15	134
. . . .	16	33	22	3	20	47	7	19	167
. . . .	16	35	25	.	26	40	12	21	175
. . . .	26	44	27	2	14	58	18	10	199
. . . .	29	50	8	5	19	32	18	19	180
. . . .	31	42	34	3	21	57	25	31	244
. . . .	29	48	22	7	24	39	11	24	204
. . . .	40	54	25	8	27	52	14	24	244
. . . .	28	49	32	9	22	50	25	20	235
. . . .	28	47	24	8	15	59	26	28	235
. . . .	20	60	35	8	17	49	22	32	243
. . . .	16	52	32	2	30	61	23	26	242
. . . .	39	47	24	1	18	54	18	24	225
. . . .	26	47	31	11	24	43	15	27	224
. . . .	10	59	29	2	24	47	15	26	212
. . . .	25	55	25	4	27	44	20	14	214
. . . .	20	39	32	7	22	47	16	24	207
. . . .	17	32	26	5	16	48	20	17	181
. . . .	22	32	18	3	15	54	12	20	176
. . . .	15	39	12	3	14	48	14	21	166
. . . .	11	42	18	6	12	37	14	13	153
. . . .	11	40	16	5	10	32	11	23	148
. . . .	13	27	16	4	22	39	14	15	150
. . . .	10	20	19	4	24	41	9	19	146
. . . .	14	33	17	4	17	35	12	9	141
. . . .	10	24	21	3	13	36	14	16	137
me 1851/81 . .	587	1 224	686	146	591	1 362	453	609	5 658
jährigem Durch-tte pro Jahr . .	18,9	39,5	22,1	4,7	19,0	44,0	14,6	19,6	182,5

Noch: V. Kirchliche Verhältnisse der evangelischen Landeskirche im Verwaltungsbereiche des evangelischen Ober-Kirchenrathes insbesondere.

h) Die bei den Königlichen Consistorien der altländischen Provinzen vom Jahre 1851 ab ordinirten Predigtamts-Candidaten.

Jahr.	Ost- und Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Westfalen	Rheinland und Hohenzollern
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1851	15	42	20	7	20	54	7	17
1852	24	32	31	13	25	41	8	14
1853	31	46	20	15	48	38	12	15
1854	18	43	18	12	29	45	15	16
1855	21	50	21	8	22	53	9	21
1856	14	37	25	10	27	34	7	13
1857	16	39	36	6	24	33	13	21
1858	11	30	26	5	21	31	13	19
1859	27	40	20	6	22	54	18	21
1860	23	44	17	4	24	24	8	12
1861	15	30	17	7	23	22	14	16
1862	21	46	17	8	18	51	4	23
1863	16	29	24	10	22	39	13	22
1864	19	24	16	14	29	39	24	24
1865	17	53	28	10	30	52	17	15
1866	24	57	25	9	27	38	17	17
1867	22	56	28	12	34	41	23	28
1868	31	67	27	13	25	47	18	26
1869	31	39	23	20	26	55	21	15
1870	19	49	17	10	18	61	14	25
1871	15	44	21	9	35	52	18	19
1872	21	50	21	14	24	48	19	14
1873	34	34	22	11	25	35	13	24
1874	31	43	24	10	24	47	20	22
1875	18	45	7	7	20	42	16	19
1876	15	59	16	5	20	33	14	11
1877	20	48	11	5	10	37	10	21
1878	9	27	17	7	23	38	8	12
1879	12	34	19	4	24	33	14	19
1880	14	47	15	9	20	41	13	8
1881	9	31	16	1	15	33	7	7
Summe 1851/81	**613**	**1 315**	**645**	**281**	**754**	**1 291**	**427**	**556**
Nach 31jährigem Durchschnitte pro Jahr	19,8	42,4	20,8	9,1	24,3	41,6	13,8	17,9

VI. Die kirchlichen Zustände in den evangelischen Gemeinden Berlins im Jahre 18[illegible]

Namen der Pfarrgemeinden bezw. Kirchen.	Zahl der evangelischen Mitglieder	Kirchengebäude: Kirchen	Kirchengebäude: Kapellen	Geistliche und Hülfsgeistliche	Taufen: Gesammtzahl der Taufen	Taufen: darunter unehel. Kinder	Confirmirte	Trauungen	Communicanten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Personalgemeinden.									
1. Oberpfarr- und Domkirche einschl. des Schlosses	9 500	1	3	7	345	22	287	155	5 97[illegible]
2. Parochialgemeinde	11 285	1	—	3	228	6	181	59	1 60[illegible]
3. Französische Gemeinde	6 003	3	1	6	139	2	116	51	1 19[illegible]
4. Böhmisch-luther. Gemeinde	1 550	—	—	1	20	—	36	12	1 95[illegible]
5. Böhmisch-reform. Gemeinde	600	1	1	1	76	1	19	14	367
6. Militärgemeinde	17 467	2	1	3	360	16	64	223	15 03[illegible]
B. Parochialgemeinden.									
I. Superintendentur Berlin I.									
7. St. Nicolai	10 003	2	—	5	268	22	200	96	2 11[illegible]
8. St. Marien	9 073	1	1	3	220	8	306	80	2 51[illegible]
9. St. Georgen	18 606	1	—	3	839	62	630	188	4 13[illegible]
10. St. Marcus	68 221	1	—	2	2 544	189	923	211	4 26[illegible]
11. St. Andreas	37 606	1	—	3	1 437	87	688	149	4 24[illegible]
12. St. Bartholomäus	34 304	1	1	3	1 378	115	565	152	4 23[illegible]

: VI. Die kirchlichen Zustände in den evangelischen Gemeinden Berlins im Jahre 1881.

Namen r Pfarrgemeinden bezw. Kirchen.	Zahl der evangelischen Mitglieder	Kirchengebände: Kirchen	Kirchengebände: Kapellen	Geistliche und Hülfsgeistliche	Taufen: Gesammtzahl der Taufen	Taufen: darunter unehel. Kinder	Confirmirte	Trauungen	Communicanten	Beerdigungen m. kirchlicher Begleitung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
h: B. Parochialgemeinden.										
uperintendentur Berlin II.										
phien	ca. 27 000	1	—	3	795	49	638	159	4 140	167
isabeth	ca. 43 000	1	1	3	1 644	143	779	221	5 429	189
. Golgatha	ca. 24 000	1	—	2	618	76	225	88	1 982	138
. Johannis	ca. 25 000	1	—	2	963	84	288	104	2 422	108
azareth	ca. 20 000	1	—	2	1 228	123	363	155	3 483	131
. Paul	ca. 23 000	1	—	1	912	69	343	67	1 492	84
. Philippus-Apostel	14 766	1	—	1	278	30	170	60	1 256	94
. Johannis Evangelist	ca. 9 000	1	—	1	182	15	74	34	1 292	83
on	ca. 70 000	1	1	3	2 550	213	674	212	5 845	333
validenhaus	ca. 25 000	1	—	2	642	41	411	88	2 231	149
Superintendentur Cölln-Stadt.										
. Petri	17 002	1	—	4	463	26	240	101	1 914	108
ouisenstadt	29 685	1	—	2	870	36	653	225	3 650	274
. Jacobi	33 922	1	—	3	707	38	634	111	3 981	119
. Thomas	92 281	1	1	5	3 809	271	1 317	331	7 702	518
eilige Kreuz	38 444	—	1	2	1 596	77	568	168	4 479	363
. Simeons	35 800	1	—	2	649	51	127	53	1 011	204
IV. Superintendentur Friedrichs-Werder.										
riedrichs-Werder	4 800	1	—	2	162	3	91	50	2 611	67
orotheenstadt	14 682	1	—	2	362	114	198	90	1 298	124
rusalem	24 000	1	—	5	548	28	430	173	2 728	123
eue Kirche	13 200	1	—	—	183	2	224	53	1 305	59
reifaltigkeit	23 500	1	—	3	450	16	400	140	5 556	147
. Matthäus	12 600	1	—	2	248	10	254	137	3 943	84
. Lukas	11 000	1	—	1	204	12	112	27	1 186	95
völf Apostel	38 089	1	—	2	1 143	99	328	151	4 489	328
ristus-Kirche (keine Paroch.)	.	1	—	1	345	21	17	56	1 370	.
C. Anstaltsgemeinden.										
aisenhaus	109	1	—	1	42	21	83	—	241	8
aisenhaus in Rummelsburg	529	—	1	1	8	1	136	—	318	5
beitshaus	871	—	1	1	10	1	—	—	578	2
iedrich-Wilhelms-Hospital	854	—	1	1	—	—	—	—	428	11
arité	1 719	—	1	3	957	808	—	—	1 399	82
ue Strafanst. (Zellengefängn.)	610	1	1	2	8	—	7	1	718	13
zarus-Krankenhaus	—	—	1	1	42	7	—	2	545	200
angel. Johannesstift	231	—	—	1	5	—	31	3	192	4
adtvoigtei, Frauengefängniss	810	—	1	2	—	—	—	—	137	—
der Barnimstrasse	650								263	
. Gertraudt	100	1	1	—	—	—	—	—	228	9
thanien	320	1	—	2	33	1	1	—	1 991	333
ofgerichts-Kirche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
isabeth-Krankenhaus	209	—	1	2	21	7	—	1	1 216	110
fängniss am Plötzensee	1 893	—	3	3	28	1	29	2	1 470	22
rche zu Stralau	3 471	1	—	1	112	7	22	6	217	26
Summe Berlin [1])	**906 365**	**44**	**24**	**117**	**30 671**	**3 031**	**13 882**	**4 459**	**134 361**	**6 354**
el. Bevölkerung nach der zählung vom 1. Dec. 1880	982 693	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Es traten über zur evangelischen Kirche: 182 Personen, davon aus dem Judenthum 43, aus der katholischen Kirche anderen christlichen Dissidenten 41; ausgetreten aus derselben sind 42, davon zum Judenthum 4, zur katholischen —, zu anderen Religionsgemeinschaften 38.

C. Die römisch-katholische Kirche.

I. Die katholischen Kirchen und gottesdienstlichen Versammlungsorte Preussens, sowie d Geistlichen zu Ende des Jahres 1867.*)

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Römisch-katholische: Parochialkirchen: Mutterkirchen	Parochialkirchen: Tochterkirchen	gottesdienstliche Versammlungsorte ohne Parochialrechte	gottesdienstliche Versammlungsorte zusammen	Pfarrer	Kapläne und Vicarien
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**4 587**	**1 577**	**2 833**	**8 997**	**4 451**	**3 239**
Provinzen:						
I. Ostpreussen	94	19	56	169	96	115
II. Westpreussen	268	150	67	485	269	103
III. Stadtkreis Berlin	3	1	4	8	5	8
IV. Brandenburg	32	18	22	72	33	13
V. Pommern	19	4	10	33	19	2
VI. Posen	536	98	101	735	526	213
VII. Schlesien	881	401	439	1 721	744	539
VIII. Sachsen	111	43	65	219	122	47
IX. Schleswig-Holstein	7	—	4	11	9	—
X. Hannover	179	41	51	271	172	168
XI. Westfalen	504	56	667	1 227	506	742
XII. Hessen-Nassau	239	106	141	486	235	131
XIII. Rheinland	1 635	625	1 109	3 369	1 636	1 131
XIV. Hohenzollern	79	15	97	191	79	27
Regierungs- u.s.w. Bezirke:						
1. Königsberg	88	18	51	157	88	112
2. Gumbinnen	6	1	5	12	8	3
3. Danzig	90	32	40	162	88	53
4. Marienwerder	178	118	27	323	181	50
5. Stadtkreis Berlin	3	1	4	8	5	8
6. Potsdam	10	1	17	28	13	4
7. Frankfurt	22	17	5	44	20	9
8. Stettin	7	1	5	13	7	1
9. Köslin	10	2	4	16	9	1
10. Stralsund	2	1	1	4	3	—
11. Posen	365	74	62	501	351	153
12. Bromberg	171	24	39	234	175	60
13. Breslau	344	117	180	641	269	203
14. Liegnitz	331	177	202	710	336	258
15. Oppeln	206	107	57	370	139	78
16. Magdeburg	22	—	8	30	23	12
17. Merseburg	3	—	12	15	13	2
18. Erfurt	86	43	45	174	86	33
19. Schleswig	7	—	4	11	9	—
20. Hannover	3	—	2	5	5	5
21. Hildesheim	82	25	9	116	70	29
22. Lüneburg	3	—	1	4	3	—
23. Stade	1	—	2	3	1	2
24. Osnabrück	82	16	37	135	85	130
25. Aurich	8	—	—	8	8	2
26. Münster	189	10	142	341	191	387
27. Minden	137	25	111	273	139	124
28. Arnsberg	178	21	414	613	176	231
29. Kassel	86	53	76	215	85	58
30. Wiesbaden	153	53	65	271	150	73
31. Koblenz	298	107	354	759	293	95
32. Düsseldorf	272	30	156	458	279	401
33. Köln	296	28	206	530	298	268
34. Trier	423	382	184	989	419	88
35. Aachen	346	78	209	633	347	279
36. Sigmaringen	79	15	97	191	79	27

*) Neuere Angaben sind in ausreichender Vollständigkeit nicht zu beschaffen gewesen.

II. Die römisch-katholischen Bisthümer im Deutschen Reiche.

isthümer*), ithümer oder stolische cariate.	Bischofs-sitze.	Bevölkerung. Römisch-katholische überhaupt	Bevölkerung. Römisch-katholische auf preussischem Staatsgebiete	Bevölkerung. Andersgläubige	Zahl der Mitglieder des Domcapitels überhaupt	Zahl der Mitglieder des Domcapitels: Zahl der davon am 1. Januar 1882 unbesetzten Stellen	Säcular- Priester	Regular- Priester	Niederlassungen geistlicher Orden und zwar männlicher	Niederlassungen geistlicher Orden und zwar weiblicher
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
isthümer.										–
d[1])	Frauenburg .	410 216	410 216	1 930 115	10	2	277	—	—	10
. . . .	Pelplin	557 680	557 680	694 359	10	4	402	—	—	6
n-Posen[3]) . .	Posen	1 096 771	1 096 771	682 370	9	—	550	—	—	—
[4])	Breslau	1 930 426	1 930 426	6 365 372	12	5	1 000	2	6	25
eim[1])	Hildesheim . .	105 261	95 646	1 862 487	7	4	146	—	—	1
ück[5])	Osnabrück . .	[14]) 193 930	172 057	2 857 012	2	1	310	—	—	—
orn[6])	Paderborn . .	807 225	796 710	3 624 928	7	—	900	—	—	—
r[6])	Münster . . .	816 198	749 660	413 263	5	—	1 000	—	—	—
. . . .	Köln	1 760 060	1 760 060	693 503	12	6	1 600	—	8	124
. . . .	Trier	861 304	853 725	302 649	6	—	884	—	2	2
. . . .	Fulda	146 843	136 629	985 685	2	—	156	—	—	—
g[7])	Limburg . . .	257 604	257 604	417 725	6	1	290	—	—	22
. . . .	Mainz	295 228	25 844	697 208	7	—	247	11	3	36
urg	Freiburg i. Br.	1 057 429	64 491	580 449	6	—	1 150	—	—	—
urg[7])	Rottenburg . .	590 178	—	1 380 940	7	—	980	—	—	113
g[8])	Augsburg . .	540 456	—	94 074	10	—	1 293	63	15	58
en-Freysing	München . . .	904 119	—	47 858	12	—	1 113	111	14	126
)	Passau	641 939	—	5 008	10	—	498	32	4	39
urg[9])	Regensburg .	484 679	—	43 885	8	—	1 163	77	35	105
lt[9])	Eichstädt . . .	140 384	—	503 433	10	—	372	28	6	21
rg	Bamberg . . .	243 520	—	388 565	11	—	378	19	5	31
rg[9])	Würzburg . .	500 508	—	125 797	10	—	700	89	18	80
)	Speyer	293 399	—	383 882	10	—	308	6	1	23
rg[1])	Strassburg . .	773 132	—	300 825	7	—	1 127	—	2	19
. . . .	Metz	445 336	—	47 377	8	—	900	—	—	10
. . . .	Neurode[12]) . .	171 397	171 397	7 099	—	—	75	—	—	7
z[11])	Katscher[13]) . .	126 314	126 314	8 266	—	—	62	—	—	2
urg[1])	Luxemburg . .	207 782	—	1 788	8	—	428	15	5	17
che Vicariate.										
}	Dresden . . .	77 656	—	3 560 775	4	1	66	8	3	10

Die Namen der Erzbisthümer sind gesperrt gesetzt. — [1]) Exemptes Bisthum. — [2]) Suffragan von Gnesen. — [3]) Auf inigt, jedoch besitzt jedes der beiden Bisthümer ein Metropolitancapitel. — [4]) Exemptes Fürstbisthum, zu welchem sterreichische Schlesien (Generalvicariat Teschen) gehört. Der österreichische Antheil des Fürstbisthums wird durch arrer in Teschen als Generalvicar verwaltet und umfasst 285 900 Katholiken und 78 000 Andersgläubige; dort sind - und 6 Regularpriester, 2 Niederlassungen männlicher und 17 Niederlassungen weiblicher geistlicher Orden vorhan- xemptes Bisthum, zugleich Provicariat über die nordischen Missionen in Mecklenburg, Lauenburg, den Hansestädten, -Lippe, Schleswig-Holstein und Dänemark. — [6]) Suffragan von Köln. — [7]) Suffragan von Freiburg. — [8]) Suffragan n-Freysing. — [9]) Suffragan von Bamberg. — [10]) Grafschaft Glatz. — [11]) District Katscher. — [12]) Grossdechant der Glatz, Vertreter des Erzbischofes. — [13]) 1 Archipresbyter und fürstbischöflicher Commissar. — [14]) Ausserdem 35 000 in den nordischen Missionen.

D. Die israelitischen Religionsgemeinschaften.

Die israelitischen Religionsgemeinschaften nach dem durch die Volkszählung vom 1. December 1880 ermittelten Stande.

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Anzahl der Israeliten im Jahre 1880	Anzahl der Israeliten im Jahre 1871	Zahl der Synagogen im Jahre 1867	Anzahl politischer Gemeinden mit 50 u. mehr Personen israelitischen Bekenntnisses im Jahre 1880: in Stadtgemeinden mit über 20 000 Bewohnern	in Stadtgemeinden mit 5- bis 20 000 Bewohnern	in Stadtgemeinden mit unter 5 000 Bewohnern	in Landgemeinden	Anzahl der im Jahre 1880 in solchen Gemeinschaften lebenden Israeliten	Anzahl der im Jahre 1880 zerstreut lebenden Israeliten	Grösste Zahl von Israeliten in einer Gemeinde im Jahre 1880
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat	**363 790**	**325 587**	**1 440**	**67**	**241**	**406**	**271**	**310585**	**53 205**	**53 949**
Provinzen:										
I. Ostpreussen	18 218	14 425	54	2	13	37	11	14 107	4 111	5 082
II. Westpreussen . . .	26 547	26 632	65	2	12	39	9	22 677	3 870	965
III. Stadtkreis Berlin.	53 949	36 015	3	1	—	—	—	53 949	—	53 949
IV. Brandenburg . . .	12 296	11 469	80	8	29	17	8	9 083	3 213	890
V. Pommern	13 886	13 037	58	4	25	16	2	11 448	2 438	2 388
VI. Posen	56 609	61 982	151	2	15	97	11	53 318	3 291	7 063
VII. Schlesien	52 682	46 619	119	7	38	36	29	46 413	6 269	17 543
VIII. Sachsen	6 700	5 958	35	7	16	4	1	5 560	1 140	1 340
IX. Schleswig-Holstein	3 522	3 729	11	3	6	1	—	3 165	357	1 929
X. Hannover	14 790	12 790	123	4	21	21	9	10 660	4 130	3 450
XI. Westfalen	18 810	17 245	162	7	23	43	16	13 388	5 422	998
XII. Hessen-Nassau . .	41 316	36 390	246	4	10	58	74	34 099	7 217	554
XIII. Rheinland	43 694	38 424	329	16	33	35	100	31 986	11 708	4 523
XIV. Hohenzollern . . .	771	721	4	—	—	2	1	732	39	349
Regierungs-u.s.w.Bezirke:										
1. Königsberg	12 427	10 588	33	1	9	28	1	10 551	1 876	5 082
2. Gumbinnen	5 791	3 837	21	1	4	9	10	3 556	2 235	608
3. Danzig	6 567	6 782	16	2	3	3	—	5 687	880	577
4. Marienwerder. . . .	19 980	19 850	49	—	9	36	9	16 990	2 990	965
5. Stadtkreis Berlin .	53 949	36 015	3	1	—	—	—	53 949	—	53 949
6. Potsdam	5 423	4 548	42	4	15	6	5	3 715	1 708	551
7. Frankfurt	6 873	6 921	38	4	14	11	3	5 368	1 505	890
8. Stettin	7 014	6 501	35	2	14	6	2	5 706	1 308	2 388
9. Köslin.	6 465	6 189	21	1	10	10	—	5 435	1 030	958
10. Stralsund	407	347	2	1	1	—	—	307	100	167
11. Posen	36 570	40 224	100	1	11	60	7	34 897	1 673	7 063
12. Bromberg	20 039	21 758	51	1	4	37	4	18 421	1 618	1 889
13. Breslau	23 176	19 189	52	2	13	13	—	21 822	1 354	17 543
14. Liegnitz.	5 158	4 664	18	2	12	1	—	4 543	615	1 010
15. Oppeln	24 348	22 766	49	3	13	22	29	20 048	4 300	2 185
16. Magdeburg	3 568	3 372	22	3	12	2	—	3 040	528	1 340
17. Merseburg	1 332	1 049	3	1	2	—	—	820	512	623
18. Erfurt	1 800	1 537	10	3	2	2	1	1 700	100	546
19. Schleswig	3 522	3 729	11	3	6	1	—	3 165	357	1 929
20. Hannover	5 656	4 221	37	2	2	10	1	4 564	1 092	3 450
21. Hildesheim	2 847	2 765	32	1	6	4	3	1 992	855	513
22. Lüneburg	1 092	1 065	14	—	4	1	—	679	413	227
23. Stade	1 137	1 165	15	—	3	2	—	390	747	118
24. Osnabrück	1 387	1 060	14	1	2	2	1	728	659	379
25. Aurich	2 671	2 514	11	—	4	2	4	2 307	364	697
26. Münster	3 466	3 403	39	1	2	16	2	2 189	1 277	491
27. Minden	5 849	5 949	58	1	5	17	4	4 036	1 813	653
28. Arnsberg	9 495	7 893	65	5	16	10	10	7 163	2 332	998
29. Kassel.	19 142	18 030	158	2	6	40	62	15 295	3 847	554
30. Wiesbaden	22 174	18 360	88	2	4	18	12	18 804	3 370	432
31. Koblenz	9 312	8 713	119	1	6	15	28	5 687	3 625	601
32. Düsseldorf	13 211	11 419	80	10	16	7	19	10 952	2 259	1 532
33. Köln.	10 370	8 538	45	3	5	6	21	8 719	1 651	4 523
34. Trier	6 566	5 985	51	1	3	3	25	4 121	2 445	885
35. Aachen	4 235	3 769	34	1	3	4	7	2 507	1 728	1 091
36. Sigmaringen	771	721	4	—	—	2	1	732	39	349

XV. Unterrichtswesen.

A. Volks- und Mittelschulen.

I. Das Volksschul-Wesen im preussischen Staate vom Jahre 1822 bis 1882.

1. Oeffentliche Volksschulen.

Jahre.	Schulen	Lehrer	Hülfslehrer	Lehrerinnen	Hülfslehrerinnen	Lehrkräfte zusammen	Schüler Knaben	Schüler Mädchen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1822 . . .	20 440	20 545	1 231	454		22 230	743 207	683 839
1825 . . .	20 877	20 994	1 731	501		23 226	822 077	755 932
1828 . . .	21 328	21 503	1 808	587		23 898	925 438	866 265
1831 . . .	21 786	22 211	2 014	694		24 919	987 475	930 459
1834 . . .	22 420	23 203	2 217	691		26 111	1 075 857	1 026 414
1837 . . .	22 878	23 781	2 455	1 237		27 473	1 108 015	1 061 232
1840 . . .	23 323	24 328	2 620	1 559		28 507	1 133 288	1 090 951
1843 . . .	23 646	25 150	2 680	1 801		29 631	1 184 864	1 143 282
1846 . . .	24 044	25 914	2 749	1 856		30 519	1 235 448	1 197 885
1849 . . .	24 201	26 249	2 744	1 872		30 865	1 244 401	1 208 661
1852 . . .	24 637	26 834	2 973	1 992		31 799	1 310 913	1 272 652
1855 . . .	24 770	27 659	2 928	2 225		32 812	1 322 747	1 292 635
1858 . . .	24 923	28 369	2 637	2 426		33 432	1 376 278	1 342 794
1861 . . .	25 156	29 533	2 640	2 652		34 825	1 406 014	1 372 194
1864 . . .	25 056	30 805	2 537	2 815		36 157	1 427 191	1 398 131
1867 . . .	25 444	36 115		2 378		38 493	3 035 275	
1871 . . .	33 120	48 211		3 848		52 059	3 900 655	
1874 . . .	.	48 584	1 976	3 881	55	54 496	.	.
1878 . . .	32 299	54 218	2 567	5 275	24 767	86 827	4 272 199	
1881/82 .	33 039	59 921			.	59 921	4 339 529	

2. Private Volksschulen.

Jahre.	Schulen	Lehrer	Hülfslehrer	Lehrerinnen	Hülfslehrerinnen	Lehrkräfte zusammen	Schüler Knaben	Schüler Mädchen
1858 . . .	791	857		543		1 400	22 283	23 336
1861 . . .	813	890		599		1 489	23 620	24 722
1864 . . .	906	995		688		1 683	25 286	27 406
1867 . . .	1 459	.	.	.	.	.	86 596	
1871 . . .	1 868	3 187		2 690		5 877	107 121	

3. Mittelschulen.

I. Oeffentliche Mittelschulen.

a) für Knaben.

Jahre.	Schulen	Lehrer	Hülfslehrer	Lehrerinnen	Hülfslehrerinnen	Lehrkräfte zusammen	Schüler Knaben	Schüler Mädchen
1822 . . .	447	1 038	197	—	—	1 235	47 598	—
1825 . . .	458	1 031	262	—	—	1 293	49 169	—
1828 . . .	542	1 184	344	—	—	1 528	59 533	—
1831 . . .	481	1 172	360	—	—	1 532	56 889	—
1834 . . .	453	1 206	353	—	—	1 559	56 918	—
1837 . . .	316	786	191	—	—	977	40 772	—
1840 . . .	333	819	205	—	—	1 024	41 443	—
1843 . . .	336	809	231	—	—	1 040	38 191	—
1846 . . .	342	898	197	—	—	1 095	43 516	—
1849 . . .	371	982	248	—	—	1 230	49 747	—

: I. Das Volksschul-Wesen im preussischen Staate vom Jahre 1822 bis 1882.

e.	Schulen	Lehrer	Hülfslehrer	Lehrerinnen	Hülfslehrerinnen	Lehrkräfte zusammen	Schüler Knaben	Schüler Mädchen	Schüler zusammen
	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Noch: 3. Mittelschulen. Noch: I. Oeffentliche Mittelschulen. Noch: a) für Knaben.								
. .	351	982	216	—	—	1 198	49 110	—	49 110
. .	341	925	227	—	—	1 152	44 786	—	44 786
. .	314	1 016	142	—	—	1 158	46 982	—	46 982
. .	291	1 044	132	—	—	1 176	51 027	—	51 027
. .	271	1 050	121	—	—	1 171	43 731	—	43 731
. .	336	1 715	300	613	267	2 895	.	.	72 035
	b) für Mädchen.								
. .	263	303	190	166	.	659	—	34 194	34 194
. .	278	343	293	203	.	839	—	37 050	37 050
. .	364	445	452	256	.	1 153	—	47 221	47 221
. .	342	538	471	289	.	1 298	—	46 598	46 598
. .	327	534	476	301	.	1 311	—	49 238	49 238
. .	350	501	371	332	221	1 425	—	42 540	42 540
. .	352	569	429	357	222	1 577	—	44 102	44 102
. .	325	526	428	371	228	1 553	—	40 910	40 910
. .	360	626	468	412	228	1 734	—	48 302	48 302
. .	385	721	445	453	299	1 918	—	53 570	53 570
. .	382	781	469	485	280	2 015	—	54 753	54 753
. .	363	713	481	475	310	1 979	—	52 123	52 123
. .	294	747	153	438	107	1 445	—	49 157	49 157
. .	269	813	146	431	101	1 491	—	50 442	50 442
. .	237	747	136	436	131	1 450	—	47 168	47 168
. .	.	.	.	.	.	.	—	.	.
	II. Private Mittelschulen. a) für Knaben.								
. .	151		428			428	6 255	—	6 255
. .	184		445			445	7 169	—	7 169
. .	205		515			515	8 421	—	8 421
	b) für Mädchen.								
. .	282		1 927			1 927	—	19 469	19 469
. .	345		2 017			2 017	—	23 846	23 846
. .	396		2 161			2 161	—	27 593	27 593

Die nicht ganz vollständigen Angaben beziehen sich auf die Mittelschulen für Knaben und Mädchen zusammen. — Anmerk. 1.

II. Die öffentlichen Volksschulen in Preussen im Jahre 1882 bezw. 1878.

a) Sachliche Specialnachweisung für den ganzen Staat, mit Unterscheidung von Stadt und La

Schilderungsobjecte.	In den Städten	Auf dem Lande
1	2	3
A. Nachrichten aus dem Jahre 1882, mit Ausschluss der Mittel- und höheren Mädchen		
I. Schulorte und Schulbezirke.		
1. Zahl der Schulorte	1 283	28 428
2. Umfang der Schulbezirke.		
A. Umfang der Einschulung.		
Es bestehen Schulbezirke:		
a) mit 1 eingeschulten Orte bezw. Wohnplatze	278	6 733
b) „ 2 „ Orten „ Wohnplätzen	176	3 899
c) „ 3 „ „ „ „	138	2 117
d) „ 4 „ „ „ „	95	1 186
e) „ 5 „ „ „ „	72	682
f) „ 6 „ „ „ „	57	436
g) „ 7 „ „ „ „	43	257
h) „ 8 „ „ „ „	25	150
i) „ 9 „ „ „ „	20	97
k) „ 10 u. mehr „ „ „ „	95	463
B. Entfernung der eingeschulten Orte bezw. Wohnplätze vom Schulorte.		
Die weiteste Entfernung eines eingeschulten Ortes bezw. Wohnplatzes von seinem Schulorte beträgt:		
a) unter bis 1 *km* bei Schulorten	158	2 367
b) über 1 bis 2 „ „ „	213	5 900
c) „ 2 „ 3 „ „ „	229	4 273
d) „ 3 „ 4 „ „ „	213	2 326
e) „ 4 „ 5 „ „ „	77	702
f) „ 5 „ 6 „ „ „	50	276
g) „ 6 „ 7 „ „ „	20	94
h) „ 7 *km* „ „	39	82
Ia. Ausstattung der Communalverbände mit Schulen.		
1. Zahl der Communaleinheiten	.	.
Davon: a) Stadtgemeinden	.	.
b) Landgemeinden	.	.
c) Gutsbezirke	.	.
2. Ausstattung mit Schulen.		
Es entfallen auf je eine Communaleinheit Schulen	2,[illegible]	0,[illegible]
II. Schulen und Schulklassen.		
1. Zahl der Schulen überhaupt	3 339	29 701
2. Zahl der Schulklassen überhaupt	20 148	45 820
3. Gliederung der Schulen nach der Zahl der Schulklassen.		
Unter den Schulen befanden sich:		
a) einklassige Schulen	455	19 627
mit Klassen	455	19 627
b) zweiklassige Schulen mit einer Lehrkraft	38	2 951
mit Klassen	76	5 902
c) zweiklassige Schulen mit zwei Lehrkräften	213	3 346
mit Klassen	426	6 692
d) dreiklassige Schulen mit zwei Lehrkräften	109	1 738
mit Klassen	327	5 214
e) dreiklassige Schulen mit 3 Lehrkräften	299	890
mit Klassen	897	2 670
f) vierklassige Schulen	373	684
mit Klassen	1 492	2 736
g) fünf- und mehrklassige Schulen	1 852	465
mit Klassen	16 475	2 979

:h: II. Die öffentlichen Volksschulen in Preussen im Jahre 1882 bezw. 1878.

a) Sachliche Specialnachweisung für den ganzen Staat, mit Unterscheidung von Stadt und Land.

Schilderungsobjecte.	In den Städten	Auf dem Lande	Zusammen
1	2	3	4
ie Lehrkräfte und ihre Vertheilung auf die ach der Klassenzahl unterschiedenen Schulen.			
Zahl der vorhandenen Lehrer bezw. Lehrerinnenstellen	19 781	40 136	59 917
Auf je eine Lehrkraft entfallen durchschnittlich Klassen	1,02	1,14	1,10
Vertheilung der Lehrkräfte auf die nach der Klassenzahl unterschiedenen Schulen:			
Es entfallen auf die unter II. 3 nachgewiesenen			
a) einklassigen Schulen Lehrkräfte	456	19 560	20 016
b) zweiklassigen Schulen mit 1 Lehrkraft Lehrkräfte	38	2 951	2 989
c) zweiklassigen Schulen mit 2 Lehrkräften Lehrkräfte	426	6 693	7 119
d) dreiklassigen Schulen mit 2 Lehrkräften Lehrkräfte	218	3 463	3 681
e) dreiklassigen Schulen mit 3 Lehrkräften Lehrkräfte	903	2 670	3 573
f) vierklassigen Schulen Lehrkräfte überhaupt	1 428	2 210	3 638
auf je eine Klasse Lehrer	0,96	0,81	0,86
g) fünf- u. mehrklassigen Schulen Lehrkräfte überhaupt	16 312	2 589	18 901
auf je eine Klasse Lehrer	0,99	0,87	0,97
:hul- und Klassenfrequenz.			
Zahl der Schulkinder überhaupt	1 267 336	3 072 393	4 339 729
Auf je eine Schulklasse entfallen durchschnittl. Schulkinder	63	67	66
Auf je eine Lehrkraft entfallen durchschnittl. Schulkinder	64	77	72
Vertheilung der Schulkinder auf die nach der Klassenzahl unterschiedenen Schulen:			
Es entfallen auf die unter II. 3 nachgewiesenen			
a) einklassigen Schulen Schulkinder überhaupt	22 743	1 313 661	1 336 404
auf je eine Klasse Kinder	50	67	67
b) zweiklassigen Schulen mit einer Lehrkraft Schulkinder überhaupt	3 918	333 883	337 801
auf je eine Klasse Kinder	52	57	57
c) zweiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften Schulkinder überhaupt	27 610	465 763	493 373
auf je eine Klasse Kinder	65	70	69
d) dreiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften Schulkinder überhaupt.	19 088	325 654	344 742
auf je eine Klasse Kinder	58	62	62
e) dreiklassigen Schulen mit drei Lehrkräften Schulkinder überhaupt	60 858	206 712	267 570
auf je eine Klasse Kinder	68	77	75
f) vierklassigen Schulen Schulkinder überhaupt . . .	99 369	200 583	299 952
auf je eine Klasse Kinder	67	73	71
g) fünf- u. mehrklassigen Schulen Schulkinder überhaupt	1 033 750	226 137	1 259 887
auf je eine Klasse Kinder	63	76	65
equenzverhältnisse.			
Normale Frequenzverhältnisse (d. h. bis 80 Schüler pro Klasse in einklassigen Schulen, bis 70 Schüler pro Klasse in zwei- und mehrklassigen Schulen) bestehen:			
1. in einklassigen Schulen:			
Zahl der Schulen	381	14 072	14 453
Zahl der Klassen.	381	14 072	14 453
Zahl der Schüler	15 209	725 479	740 688
2. in zweiklassigen Schulen mit 1 Lehrkraft:			
Zahl der Schulen	35	2 643	2 678
Zahl der Klassen	65	4 644	4 709
Zahl der Schüler	2 969	227 558	230 527

Noch: II. Die öffentlichen Volksschulen in Preussen im Jahre 1882 bezw.

Noch: a) Sachliche Specialnachweisung für den ganzen Staat, mit Unterscheidung von Stadt

Schilderungsobjecte.	In den Städten	Auf dem Lande
1	2	3
Noch: V. Frequenzverhältnisse.		
Noch: A. Normale Frequenzverhältnisse u. s. w. bestehen:		
3. in zweiklassigen Schulen mit 2 Lehrkräften:		
Zahl der Schulen	162	2 477
Zahl der Klassen	263	3 945
Zahl der Schüler	13 520	219 719
4. in dreiklassigen Schulen mit 2 Lehrkräften:		
Zahl der Schulen	109	1 567
Zahl der Klassen	257	3 675
Zahl der Schüler	13 058	195 732
5. in sonstigen drei- und mehrklassigen Schulen:		
Zahl der Schulen	2 361	1 503
Zahl der Klassen	12 456	3 503
Zahl der Schüler	657 963	204 409
6. überhaupt:		
Zahl der Schulen	3 048	22 262
Zahl der Klassen	13 422	29 839
Zahl der Schüler	702 719	1 572 897
Durchschnittliche Schülerzahl pro Klasse	52	53
7. darunter mit bis 30 Schülern pro Klasse:		
Zahl der Klassen	924	2 543
Zahl der Schüler	21 011	59 104
davon einklassige Schulen	143	1 974
mit Schülern	2 837	45 400
B. Anomale Frequenzverhältnisse.		
1. Anomale Frequenzverhältnisse bestehen, und zwar:		
a) 81 bis 100 Schüler pro Klasse in einklassigen, 71 bis 90 Schüler pro Klasse in zwei- und mehrklassigen Schulen.		
α. in einklassigen Schulen:		
Zahl der Schulen	42	2 933
Zahl der Klassen	42	2 933
Zahl der Schüler	3 797	261 878
β. in zweiklassigen Schulen mit einer Lehrkraft:		
Zahl der Schulen	7	811
Zahl der Klassen	9	959
Zahl der Schüler	745	75 545
γ. in zweiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften:		
Zahl der Schulen	92	1 454
Zahl der Klassen	116	1 816
Zahl der Schüler	9 217	143 931
δ. in dreiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften:		
Zahl der Schulen	47	807
Zahl der Klassen	57	1 203
Zahl der Schüler	4 586	94 564
ε. in sonstigen drei- und mehrklassigen Schulen:		
Zahl der Schulen	1 819	1 592
Zahl der Klassen	5 110	3 324
Zahl der Schüler	401 785	265 364
b) 101 bis 150 Schüler pro Klasse in einklassigen, 91 bis 120 Schüler pro Klasse in zwei- und mehrklassigen Schulen.		
α. in einklassigen Schulen:		
Zahl der Schulen	32	2 293
Zahl der Klassen	32	2 293
Zahl der Schüler	3 737	269 782

h: II. Die öffentlichen Volksschulen in Preussen im Jahre 1882 bezw. 1878.

ı) Sachliche Specialnachweisung für den ganzen Staat, mit Unterscheidung von Stadt und Land.

Schilderungsobjecte.	In den Städten	Auf dem Lande	Zusammen
1	2	3	4
Noch: V. Frequenzverhältnisse.			
Noch: B. Anomale Frequenzverhältnisse.			
β. in zweiklassigen Schulen mit einer Lehrkraft:			
Zahl der Schulen	1	240	241
Zahl der Klassen	2	273	275
Zahl der Schüler	204	27 249	27 453
γ. in zweiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften:			
Zahl der Schulen	39	639	678
Zahl der Klassen	45	740	785
Zahl der Schüler	4 588	75 222	79 810
δ. in dreiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften:			
Zahl der Schulen	11	248	259
Zahl der Klassen	11	296	307
Zahl der Schüler	1 105	29 634	30 739
ε. in sonstigen drei- und mehrklassigen Schulen:			
Zahl der Schulen	721	852	1 573
Zahl der Klassen	1 167	1 368	2 535
Zahl der Schüler	116 076	137 729	253 805
c) über 150 Schüler pro Klasse in einklassigen, über 120 Schüler pro Klasse in zwei- und mehrklassigen Schulen.			
α. in einklassigen Schulen:			
Zahl der Schulen	—	329	329
Zahl der Klassen	—	329	329
Zahl der Schüler	—	56 522	56 522
β. in zweiklassigen Schulen mit einer Lehrkraft:			
Zahl der Schulen	—	25	25
Zahl der Klassen	—	26	26
Zahl der Schüler	—	3 531	3 531
γ. in zweiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften:			
Zahl der Schulen	2	168	170
Zahl der Klassen	2	191	193
Zahl der Schüler	285	26 891	27 176
δ. in dreiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften:			
Zahl der Schulen	2	39	41
Zahl der Klassen	2	40	42
Zahl der Schüler	339	5 724	6 063
ε. in sonstigen drei- und mehrklassigen Schulen:			
Zahl der Schulen	117	161	278
Zahl der Klassen	131	190	321
Zahl der Schüler	18 153	25 930	44 083
d) überhaupt:			
Zahl der Schulen	2 932	12 591	15 523
Zahl der Klassen	6 726	15 981	22 707
Zahl der Schüler	564 617	1 499 496	2 064 113
Durchschnittliche Schülerzahl pro Klasse	84	94	91
!. Wegen Ueberfüllung konnten am 1. October 1881 bezw. 1. April 1881 nicht Aufnahme finden:			
a) Kinder überhaupt	2 537	6 895	9 432
b) und zwar Kinder in:			
α. einklassigen Schulen	70	2 426	2 496
β. zweiklassigen Schulen	25	1 231	1 256
γ. drei- und mehrklassigen Schulen	2 442	3 238	5 680

Noch: II. Die öffentlichen Volksschulen in Preussen im Jahre 1882 bezw. 187[...]

Noch: a) Sachliche Specialnachweisung für den ganzen Staat, mit Unterscheidung von Stadt und [...]

Schilderungsobjecte.	In den Städten	Auf dem Lande	Zu-samm[...]
1	2	3	4
VI. Die confessionellen Verhältnisse der Schulen bezw. Lehrkräfte.			
a) Zahl der Lehrer bezw. Lehrerinnen überhaupt	19 781	40 136	
b) Von den Lehrern bezw. Lehrerinnen sind:			
evangelisch	14 285	26 612	
katholisch	5 181	13 445	
jüdisch	315	79	
sonstigen Bekenntnisses	2	—	
c) Der Unterricht wird ertheilt:			
1. von evangelischen Lehrkräften:			
in Schulen	2 012	20 809	
in Klassen	13 030	29 901	
Zahl der Lehrer bezw. Lehrerinnen	12 802	26 304	
Zahl der Schüler	792 271	1 931 640	
2. von katholischen Lehrkräften:			
in Schulen	880	8 572	
in Klassen	4 477	15 118	
Zahl der Lehrer bezw. Lehrerinnen	4 324	13 105	
Zahl der Schüler	318 245	1 087 744	
3. von jüdischen Lehrkräften:			
in Schulen	179	71	
in Klassen	243	73	
Zahl der Lehrer bezw. Lehrerinnen	237	73	
Zahl der Schüler	8 387	1 650	
4. von evangelischen und katholischen Lehrkräften:			
in Schulen	203	243	
in Klassen	1 671	712	
Zahl der evangelischen Lehrer bezw. Lehrerinnen	990	306	
Zahl der katholischen Lehrer und Lehrerinnen	691	331	
Zahl der Schüler	106 368	50 349	
5. von christlichen und jüdischen Lehrkräften:			
in Schulen	65	6	
in Klassen	727	16	
Zahl der evangelischen Lehrer bezw. Lehrerinnen	493	2	
Zahl der katholischen Lehrer bezw. Lehrerinnen	166	9	
Zahl der jüdischen Lehrer bezw. Lehrerinnen	78	6	
Zahl der Schüler	42 065	1 010	
6. von sonstigen Lehrkräften:			
in Schulen	2	—	
in Klassen	2	—	
Zahl der Lehrer bezw. Lehrerinnen	2	—	
Zahl der Schüler	43	—	
VII. Die in den Jahren 1874 bis 1881 entstandenen Ausgaben für Volksschul-Bauten.			
1. Neubauten.			
Zahl der Neubauten	642	5 333	
Betrag der Aufwendungen dafür ℳ	42 746 302	55 364 635	
im achtjährigen Durchschnitte „	5 343 288	6 920 579	
2. Erweiterungsbauten.			
Zahl der Erweiterungsbauten	532	2 178	
Betrag der Aufwendungen dafür ℳ	5 422 589	8 249 752	
im achtjährigen Durchschnitte „	677 823	1 031 219	
3. Reparaturbauten im Betrage von über 1 000 ℳ			
Zahl der Reparaturbauten	1 261	1 242	
Betrag der Aufwendungen dafür ℳ	2 875 045	2 536 444	
im achtjährigen Durchschnitte „	359 381	317 056	

…ch: II. Die öffentlichen Volksschulen in Preussen im Jahre 1882 bezw. 1878.

a) Sachliche Specialnachweisung für den ganzen Staat, mit Unterscheidung von Stadt und Land.

Schilderungsobjecte.	In den Städten	Auf dem Lande	Zusammen
1	2	3	4
…h: VII. Die in den Jahren 1874 bis 1881 entstandenen Ausgaben für Volksschul-Bauten.			
4. Summe der Ausgaben für Bauten.			
Gesammtausgabe von 1874—1881 . . . . . ℳ	51 043 936	66 150 831	117 194 767
im achtjährigen Durchschnitte . . . . „	6 380 492	8 268 854	14 649 346
5. Von dem unter 4 verzeichneten Gesammtbetrage wurden beschafft:			
aus dem Patronats-Baufonds . . . . ℳ	300 446	2 613 170	2 913 616
aus Allerhöchster Gnadenbewilligung . . „	73 003	3 098 262	3 171 265
aus Kirchenärarien . . . . „	166 507	955 505	1 122 012
aus Schulvermögen . . . . „	439 632	982 914	1 422 546
aus Mitteln d. unterhaltungspflichtigen Gemeinden, Schulsocietäten und anderer Verpflichteten . . . . „	48 744 716	55 113 173	103 857 889
aus sonstigen Quellen . . . . „	1 319 632	3 387 807	4 707 439
6. Die Allerhöchsten Gnadenbewilligungen betragen von der unter 4 verzeichneten Gesammtsumme Procent .	0,14	4,7	2,7
… Nachrichten aus dem Jahre 1878, mit Einschluss der Mittel- und höheren Mädchenschulen.			
…hl der Schulorte überhaupt	[1]) 1 285	[1]) 27 478	[1]) 28 763
darunter:			
mit 1 Schule	[1]) 473	[1]) 26 344	[1]) 26 817
mit 2 Schulen	[1]) 387	[1]) 1 049	[1]) 1 436
mit 3 und mehr Schulen	[1]) 425	[1]) 85	[1]) 510
…hl der öffentlichen Volksschulen überhaupt	[1]) 3 594	[1]). 28 705	[1]) 32 299
darunter befinden sich:			
öffentliche Volksschulen schlechthin	[1]) 3 229	[1]) 28 670	[1]) 31 899
Armenschulen	[1]) 52	[1]) —	[1]) 52
Wanderschulen	[1]) 1	[1]) 14	[1]) 15
Fabrikschulen	[1]) 11	[1]) 6	[1]) 17
Mittelschulen und höhere Mädchenschulen	[1]) 301	[1]) 15	[1]) 316
…hl der Schulklassen überhaupt	20 574	39 413	59 987
und zwar in Schulen:			
mit je 1 Klasse	[2]) 514	[1]) 22 006	[2]) 22 520
mit je 2 Klassen	[2]) 390	[1]) 4 964	[2]) 5 354
mit je 3—5 Klassen	[2]) 1 120	[1]) 1 560	[2]) 2 680
mit über 5 Klassen	[2]) 1 399	[1]) 175	[2]) 1 574
…hl der Lehrkräfte überhaupt	24 760	62 067	86 827
darunter sind:			
a) vollbeschäftigte:			
Lehrer	17 191	37 027	54 218
Lehrerinnen	3 383	1 892	5 275
zusammen	20 574	38 919	59 493
b) Hülfskräfte:			
Lehrer	862	1 705	2 567
Lehrerinnen	3 324	21 443	24 767
zusammen	4 186	23 148	27 334
…l der schulpflichtigen Kinder	1 273 993	2 998 206	4 272 199
…entfallen auf eine vollbeschäftigte Lehrkraft schulpflichtige …der:			
im Durchschnitte	62	77	72
im Minimum	.	.	[1]) 3
im Maximum	.	.	[1]) [3]) 471

[1]) ohne Landdrostei-Bezirk Stade. — [2]) ohne Landdrostei-Bezirk Stade und die Städte von Schleswig-Holstein. — …lische Schule (Confessionsschule) zu Reinerz, auf welche die schulpflichtigen Kinder der zur Parochie gehörigen zahl…rtschaften in der Diaspora (bis auf 37,40 km Entfernung) zur Anrechnung gekommen sind.

Noch: II. Die öffentlichen Volksschulen in Preussen im Jahre 1882 bezw. 18[illegible]

Noch: a) Sachliche Specialnachweisung für den ganzen Staat, mit Unterscheidung von Stadt und [illegible]

Schilderungsobjecte.	In den Städten	Auf dem Lande	Zu-samm[en]
1	2	3	4
Noch: B. Nachweis aus dem Jahre 1878, mit Einschluss der Mittel- und höheren Mädchenschulen			
7. Zahl der Stellen:			
für vollbeschäftigte Lehrer	17 191	37 027	[illegible]
für vollbeschäftigte Lehrerinnen	3 383	1 892	[illegible]
8. Zahl der dauernd mit einem kirchl. Amte verbundenen Stellen	2 321	13 398	[illegible]
9. Ertrag des zur Dotation der Stellen vorhandenen Schul-, Kirchen- und Stiftungsvermögens, mit Ausschluss des für Wohnung und Feuerung bestimmten:			
a) überhaupt . . . M	1 085 765	6 492 023	[illegible]
davon vom Grundbesitze . . . „	210 818	3 416 869	[illegible]
„ aus Berechtigungen . . . „	97 294	389 701	[illegible]
„ an Geld- und Naturalrente . . . „	501 711	2 127 288	[illegible]
„ an Capitalzinsen . . . „	275 942	558 165	[illegible]
b) in Procent:			
vom Grundbesitze	19,41	52,63	[illegible]
aus Berechtigungen	8,96	6,00	[illegible]
an Geld- und Naturalrente	46,21	32,77	[illegible]
an Capitalzinsen	25,42	8,60	[illegible]
10. Ertrag aus Schul- u. s. w. Vermögen ist vorhanden für:			
Schulen überhaupt	[1]) 1 879	[1]) 24 785	[1]) [illegible]
Stellen überhaupt	[1]) 9 717	[1]) 32 171	[1]) [illegible]
11. Durchschnittlicher Ertrag aus dem Schul- u. s. w. Vermögen:			
für je eine Schule . . . M	[1]) 575	[1]) 257	[1]) [illegible]
für je eine Lehrer- bezw. Lehrerinnenstelle . . . „	[1]) 111	[1]) 198	[1]) [illegible]
12. Der Ertrag vom Grundbesitze unter Nr. 9. a) vertheilt sich:			
auf Schulen	1 025	23 370	[illegible]
auf Stellen	5 191	29 991	[illegible]
13. Jährliches Einkommen der Stellen für vollbeschäftigte Lehrer und Lehrerinnen (ausschliesslich Wohnung und Feuerung):			
a) Gesammt-Stelleneinkommen . . . M	29 004 302	34 042 231	[illegible]
Davon wurden beschafft:			
durch Schulgeld . . . „	7 256 766	5 718 761	[illegible]
durch Einkünfte vom Schul-, Kirchen- und Stiftungsvermögen . . . M	1 085 765	6 492 023	[illegible]
durch Gemeinde-, gutsherrliche und Patronatsleistungen . . . M	19 048 071	15 792 146	[illegible]
aus Staatsmitteln . . . „	1 613 700	6 039 301	[illegible]
14. Persönliche und Dienstalters-Zulagen für Lehrer und Lehrerinnen aus Staatsmitteln . . . M	624 689	3 141 020	[illegible]
15. Gesammtaufwendungen für vollbeschäftigte Lehrer und Lehrerinnen (Nr. 13 + 14) . . . M	29 628 991	37 183 251	[illegible]
16. Aufwendungen für Hülfslehrer und Hülfslehrerinnen . . „	1 059 005	1 087 964	[illegible]
17. Zahl der emeritirten Lehrer und Lehrerinnen	1 077	2 438	
18. Ruhegehalte.			
a) Gesammtbetrag der Ruhegehalte . . . M	850 676	1 063 204	[illegible]
Davon wurden beschafft:			
durch Abgabe des Dienstnachfolgers . . . „	20 650	236 552	[illegible]
durch Staatszuschüsse . . . „	26 968	229 861	[illegible]
durch Gemeinde- und sonstige Leistungen . . . „	803 058	596 791	[illegible]

[1]) Ohne Landdrostei-Bezirk Stade.

…h: II. Die öffentlichen Volksschulen in Preussen im Jahre 1882 bezw. 1878.

…a) Sachliche Specialnachweisung für den ganzen Staat, mit Unterscheidung von Stadt und Land.

Schilderungsobjecte.		In den Städten	Auf dem Lande	Zusammen
1		2	3	4
…: B. Nachweis aus dem Jahre 1878, mit Einschluss der Mittel- und höheren Mädchenschulen.				
…istungen für Lehrerwittwen und Waisen seitens der zur …terhaltung der Stellen Verpflichteten . . . . ℳ		243 777	466 759	710 536
…rchschnittliches Einkommen einer Stelle für vollbeschäf…te Lehrkräfte . . . . ℳ		1 410	875	1 060
…rchschnittliche Gesammtaufwendung für vollbeschäftigte …hrkräfte . . . . ℳ		1 441	955	1 122
…rchschnittliche Aufwendung für Hülfs-Lehrkräfte . . . „		253	47	78
…rchschnittliches Ruhegehalt der emeritirten Lehrer und …rerinnen . . . . ℳ		789	436	544
Leistungen für Schulbauten . . . . . . ℳ	im dreijährigen Durchschnitte	6 573 686	11 069 067	17 642 753
sonstige sächliche Aufwendungen . . . „	im dreijährigen Durchschnitte	5 542 615	6 247 628	11 790 243
Gesammtbetrag der sächlichen Aufwendungen . . . . ℳ	im dreijährigen Durchschnitte	12 116 301	17 316 695	29 432 996
…n dem Gesammtbetrage der sächlichen Aufwendungen …fallen durchschnittlich:				
auf je eine Schule . . . . ℳ		[1]) 3 363	[1]) 591	[1]) 900
auf je eine Klasse . . . . „		589	439	491
auf je 100 schulpflichtige Kinder . . . . „		951	578	689

[1]) Ohne Landdrostei-Bezirk Stade.

b) Schulwege der Kinder in den einzelnen Provinzen, 1882.

Staat. — …ovinzen.	Zahl der Schulorte (Orte bezw. Wohnplätze mit Schulen)	Entfernung der eingeschulten Orte bezw. Wohnplätze vom Schulorte: Die weiteste Entfernung eines eingeschulten Ortes bezw. Wohnplatzes von seinem Schulorte beträgt							
		unter bis 1 *km*	über 1 bis 2 *km*	über 2 bis 3 *km*	über 3 bis 4 *km*	über 4 bis 5 *km*	über 5 bis 6 *km*	über 6 bis 7 *km*	über 7 *km*
		Zahl der Fälle							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**29 711**	**2 525**	**6 113**	**4 502**	**2 539**	**779**	**326**	**114**	**121**
Provinzen:									
…stpreussen	2 845	183	794	744	336	84	41	7	4
…estpreussen	1 745	109	347	361	275	79	40	18	12
…tadtkreis Berlin .	1	—	—	—	—	—	—	—	—
…randenburg	2 706	163	404	300	204	61	29	6	4
…ommern	2 428	203	524	366	194	66	14	12	5
…sen	1 940	161	540	457	408	136	73	24	20
…hlesien	3 472	406	769	522	357	85	43	14	19
…chsen	2 524	202	223	107	40	15	3	2	—
…hleswig-Holstein .	1 725	156	354	309	135	52	14	6	3
…annover	3 161	360	637	394	195	79	29	9	38
…estfalen	1 659	179	509	308	170	67	21	7	10
…essen-Nassau . . .	1 970	63	165	96	30	16	1	1	3
…heinland	3 426	335	841	537	189	39	18	8	3
…ohenzollern	109	5	6	1	6	—	—	—	—

Noch: II. Die öffentlichen Volksch

c) Gliederung der eigentlichen öffentlichen Volksschulen (ausschl. Mittel

Staat. — Provinzen.	Zahl der Schulen überhaupt	Zahl der Schulklassen überhaupt	Unter den öffen		
			einklassige		zweiklassige mi einer Lehrkr (Halbtags-Schul
			Schulen	mit Klassen	Schulen
1	2	3	4	5	6
Staat	**33 040**	**65 968**	**20 082**	**20 082**	**2 989**
Provinzen:					
I. Ostpreussen	2 983	4 497	2 129	2 129	56
II. Westpreussen	1 915	3 080	1 402	1 402	50
III. Stadtkreis Berlin	126	1 925	1	1	—
IV. Brandenburg	2 877	5 793	1 786	1 786	497
V. Pommern	2 500	4 153	2 007	2 007	100
VI. Posen	2 187	3 669	1 444	1 444	341
VII. Schlesien	4 070	9 301	1 699	1 699	881
VIII. Sachsen	2 683	5 832	1 683	1 683	196
IX. Schleswig-Holstein	1 822	3 370	1 056	1 056	26
X. Hannover	3 357	5 421	2 499	2 499	109
XI. Westfalen	1 958	4 924	784	784	293
XII. Hessen-Nassau	2 130	3 997	1 303	1 303	293
XIII. Rheinland	4 316	9 825	2 218	2 218	144
XIV. Hohenzollern	116	181	71	71	3

d) Schul- und Klassenfrequenz in den verschiedenen W

Staat. — Provinzen.	Zahl der Schulkinder überhaupt	Es entfallen durchschnittlich				
		auf eine Klasse	auf eine Lehrkraft	einklassigen Schulen		zweiklassi Schulen mit Lehrkra
		Schulkinder		überhaupt	auf eine Klasse	überhaupt
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**4 339 729**	**66**	**72**	**1 336 404**	**67**	**337 801**
Provinzen:						
I. Ostpreussen	293 530	65	67	149 945	70	5 687
II. Westpreussen	215 635	70	74	108 093	77	5 452
III. Stadtkreis Berlin	104 376	54	54	69	69	—
IV. Brandenburg	343 497	58	69	101 824	57	59 440
V. Pommern	244 137	59	62	121 023	60	10 843
VI. Posen	283 180	77	91	128 028	88	48 409
VII. Schlesien	659 745	71	88	140 717	83	93 269
VIII. Sachsen	379 277	65	70	106 259	63	20 843
IX. Schleswig-Holstein	189 985	56	58	54 293	51	2 589
X. Hannover	338 083	62	67	147 181	59	12 365
XI. Westfalen	356 282	72	85	55 879	71	33 807
XII. Hessen-Nassau	249 194	63	69	78 991	61	31 687
XIII. Rheinland	671 364	68	71	140 138	63	14 135
XIV. Hohenzollern	11 444	63	66	3 964	56	325

…eussen im Jahre 1882 bezw. 1878.

…ssen nach der Zahl der Schulklassen in den einzelnen Provinzen, 1882.

…en Volksschulen befanden sich:										
…klassige mit … Lehrkräften		dreiklassige mit zwei Lehrkräften		dreiklassige mit drei Lehrkräften		vierklassige		fünf- und mehrklassige		Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
…len	mit Klassen	Schulen	mit Klassen	Schulen	mit Klassen	Schulen	mit Klassen	Schulen	mit Klassen	
	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
…59	**7 118**	**1 847**	**5 541**	**1 189**	**3 567**	**1 057**	**4 228**	**2 317**	**19 454**	
…11	1 022	88	264	61	183	43	172	95	615	I.
…29	458	91	273	35	105	22	88	86	654	II.
	—	—	—	1	3	—	—	124	1 921	III.
…07	214	141	423	34	102	83	332	229	1 942	IV.
…17	234	106	318	26	78	30	120	114	1 196	V.
…12	224	105	315	35	105	65	260	85	639	VI.
…11	822	400	1 200	130	390	204	816	345	2 612	VII.
…06	412	171	513	95	285	93	372	239	2 175	VIII.
…51	902	53	159	90	270	33	132	113	799	IX.
…75	550	201	603	92	276	60	240	121	1 035	X.
…93	386	232	696	102	306	139	556	215	1 610	XI.
…89	378	108	324	76	228	48	192	113	986	XII.
…30	1 460	146	438	406	1 218	236	944	486	3 259	XIII.
…28	56	5	15	6	18	1	4	2	11	XIV.

…sen (ausschl. Mittelschulen) in den einzelnen Provinzen, 1882.

…fallen Schulkinder auf die										
…iklassigen …n mit zwei …hrkräften		dreiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften		dreiklassigen Schulen mit drei Lehrkräften		vierklassigen Schulen		fünf- und mehrklassigen Schulen		Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
…aupt	auf eine Klasse	überhaupt	auf eine Klasse	überhaupt	auf eine Klasse	überhaupt	auf eine Klasse	überhaupt	auf eine Klasse	
	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
…373	**69**	**344 742**	**62**	**267 570**	**75**	**299 952**	**71**	**1 259 887**	**65**	
…809	65	14 628	55	12 352	67	9 823	57	34 286	56	I.
…911	72	16 435	60	7 658	76	5 909	67	39 177	60	II.
	—	—	—	75	25	—	—	104 232	54	III.
…470	68	26 779	63	7 501	75	21 554	65	111 929	58	IV.
…316	65	18 284	57	6 028	77	7 019	58	65 624	55	V.
…510	74	20 598	65	7 514	72	17 985	69	44 136	69	VI.
…871	85	82 787	69	33 870	87	57 940	71	181 291	69	VII.
…443	79	32 454	63	21 939	77	27 513	74	137 826	63	VIII.
…392	53	8 298	52	17 017	63	8 648	66	51 748	64	IX.
…549	67	36 450	60	19 989	73	17 508	73	68 041	66	X.
…328	79	41 742	60	26 024	85	42 969	77	126 533	79	XI.
…985	74	19 671	61	16 577	73	14 084	73	60 249	61	XII.
…165	68	25 670	59	89 644	73	68 686	72	233 926	71	XIII.
…624	65	946	63	1 382	77	314	79	889	81	XIV.

Noch: II. Die öffentlichen Volks…

e) Die Lehrkräfte an den verschiedenen Arten der öffentlichen …

Staat. — Provinzen.	Zahl der vollbeschäftigten Lehrer bezw. Lehrerinnen überhaupt	Auf eine Lehrkraft entfallen durchschnittlich Klassen	einklassigen Schulen	zweiklassigen Schulen mit einer Lehrkraft	zweikl… Schu… mit z… Lehrkr…
			Le…		
1	2	3	4	5	6
Staat	**59 917**	1,10	**20 616**	**2 989**	71…
Provinzen:					
I. Ostpreussen	4 356	1,08	2 127	56	[illegible]
II. Westpreussen	2 928	1,05	1 401	50	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin . . .	1 931	1,00	2	—	–
IV. Brandenburg	4 979	1,16	1 784	497	[illegible]
V. Pommern	3 937	1,05	2 006	100	[illegible]
VI. Posen	3 127	1,17	1 444	341	[illegible]
VII. Schlesien	7 488	1,24	1 656	881	[illegible]
VIII. Sachsen	5 381	1,06	1 682	196	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein . . .	3 265	1,03	1 056	26	[illegible]
X. Hannover	5 070	1,07	2 497	109	[illegible]
XI. Westfalen	4 204	1,17	787	293	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	3 582	1,11	1 287	293	[illegible]
XIII. Rheinland	9 496	1,03	2 216	144	1…
XIV. Hohenzollern	173	1,05	71	3	[illegible]

f) Normale Frequenzverhältnisse in den verschiedenen Kategorien …

Staat. — Provinzen.	Normale Frequenzverhältnisse pro Klasse in zwei…							
	in einklassigen Schulen		in zweiklassigen Schulen mit einer Lehrkraft			in zweiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften		
	Schulen bezw. Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schü…
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**14 453**	**746 688**	**2 678**	**4 709**	**236 527**	**2 639**	**4 208**	[illegible]
Provinzen:								
I. Ostpreussen	1 445	81 592	54	104	5 076	455	710	[illegible]
II. Westpreussen	853	48 302	48	89	4 524	185	259	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin . .	1	69	—	—	—	—	—	–
IV. Brandenburg	1 523	77 676	416	743	38 414	77	123	[illegible]
V. Pommern	1 583	78 903	96	170	8 428	94	156	[illegible]
VI. Posen	673	38 051	238	364	19 751	74	107	[illegible]
VII. Schlesien	895	46 709	818	1 463	68 728	200	273	[illegible]
VIII. Sachsen	1 289	63 008	194	343	16 913	119	178	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein .	994	48 813	26	51	2 499	428	810	[illegible]
X. Hannover	1 946	90 217	101	173	8 613	211	354	[illegible]
XI. Westfalen	486	25 785	262	455	21 680	102	136	[illegible]
XII. Hessen-Nassau . . .	999	47 892	282	481	23 064	138	199	[illegible]
XIII. Rheinland	1 709	91 094	141	269	12 605	534	865	[illegible]
XIV. Hohenzollern	57	2 577	2	4	232	22	38	[illegible]

ussen im Jahre 1882 bezw. 1878.

(ausschl. Mittelschulen) in den einzelnen Provinzen, 1882.

allen auf die							
…assigen …ulen zwei …räften	dreiklassigen Schulen mit drei Lehrkräften	vierklassigen Schulen		fünf- und mehrklassigen Schulen		Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
t e		Lehrkräfte überhaupt	auf je eine Klasse Lehrer	Lehrkräfte überhaupt	auf je eine Klasse Lehrer	
7	8	9	10	11	12	
3 681	**3 573**	**3 638**	**0,86**	**18 901**	**0,97**	
176	184	161	0,94	630	1,02	I.
182	105	81	0,92	651	1,00	II.
–	3	—	—	1 926	1,00	III.
282	102	275	0,83	1 825	0,94	IV.
212	78	109	0,91	1 198	1,00	V.
201	105	210	0,81	602	0,94	VI.
799	390	566	0,69	2 374	0,91	VII.
342	285	313	0,84	2 151	0,98	VIII.
106	270	129	0,98	776	0,97	IX.
402	280	219	0,91	1 013	0,99	X.
461	306	461	0,83	1 509	0,94	XI.
216	228	180	0,94	1 000	1,01	XII.
292	1 219	930	0,99	3 235	0,99	XIII.
10	18	4	1,00	11	1,00	XIV.

…len (ausschl. Mittelschulen) in den einzelnen Provinzen, 1882.

… 80 Schüler pro Klasse in einklassigen, bis 70 Schüler …rklassigen Schulen) bestehen:												
…iklassigen … mit zwei …rkräften		in sonstigen drei- und mehrklassigen Schulen			überhaupt			darunter mit bis 30 Schülern pro Klasse				Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
…las-…en	Schüler	Schu-len	Klas-sen	Schüler	in Klas-sen	mit Schülern	durchschnittl. Schülerzahl pro Klasse	in Klas-sen	mit Schü-lern	davon ein-klassige Schulen	mit Schü-lern	
1	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
132	**208 790**	**3 864**	**15 959**	**862 372**	**43 261**	**2 275 616**	**53**	**3 467**	**80 115**	**2 117**	**48 237**	
220	10 884	194	691	32 974	3 170	170 274	54	179	4 196	72	1 768	I.
202	10 154	139	613	31 659	2 016	109 061	55	126	2 959	58	1 348	II.
–	—	125	1 823	96 892	1 824	96 961	53	47	1 157	—	—	III.
294	15 828	326	1 751	89 478	4 434	228 270	51	386	8 986	212	4 877	IV.
256	13 334	161	1 120	55 605	3 285	165 025	50	384	8 739	248	5 693	V.
207	11 005	178	560	29 825	1 911	104 290	55	110	2 672	55	1 327	VI.
708	39 730	550	1 986	108 982	5 325	279 995	53	391	9 269	117	2 591	VII.
350	18 968	346	1 743	94 050	3 903	203 167	52	348	8 029	247	5 605	VIII.
147	7 373	220	770	42 857	2 772	141 727	51	220	4 932	156	3 432	IX.
163	24 662	214	858	46 376	3 794	189 144	50	554	13 105	455	10 830	X.
504	26 352	313	790	47 412	2 371	129 380	55	171	3 853	72	1 527	XI.
245	13 270	199	882	46 228	2 806	142 092	51	298	6 537	198	4 192	XII.
125	16 633	896	2 366	139 721	5 534	310 351	56	239	5 411	213	4 777	XIII.
11	597	3	6	313	116	5 879	51	14	270	14	270	XIV.

Noch: II. Die öffentlichen Volk

g) Anomale Frequenzverhältnisse in den V

Staat. — Provinzen.	Anomale Freq			
	81 bis 100 Schüler pro Klasse in ein			
	in einklassigen Schulen		in zweiklassigen Schulen mit einer Lehrkraft	
	Schulen bezw. Klassen	Schüler	Schulen	Klassen
1	2	3	4	5
Staat	**2 975**	**265 675**	**818**	**968**
Provinzen:				
I. Ostpreussen	418	37 411	6	8
II. Westpreussen	241	21 587	8	10
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—
IV. Brandenburg	215	18 970	151	201
V. Pommern	275	24 472	21	24
VI. Posen	303	27 332	178	193
VII. Schlesien	295	26 577	211	246
VIII. Sachsen	165	14 760	44	46
IX. Schleswig-Holstein	59	5 149	1	1
X. Hannover	289	25 753	29	33
XI. Westfalen	164	14 793	83	97
XII. Hessen-Nassau	177	15 805	74	91
XIII. Rheinland	367	32 444	17	18
XIV. Hohenzollern	7	622	—	—

Noch: g) Anomale Frequenzverhältnisse in den V

Staat. — Provinzen.	Anomale Fre			
	101 bis 150 Schüler pro Klasse in ei			
	in einklassigen Schulen		in zweiklassigen Schulen mit einer Lehrkraft	
	Schulen bezw. Klassen	Schüler	Schulen	Klassen
1	16	17	18	19
Staat	**2 325**	**273 519**	**241**	**275**
Provinzen:				
I. Ostpreussen	256	29 282	—	—
II. Westpreussen	274	32 372	1	1
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—
IV. Brandenburg	48	5 178	35	45
V. Pommern	145	16 999	6	6
VI. Posen	356	42 883	98	108
VII. Schlesien	393	47 654	45	50
VIII. Sachsen	204	24 300	3	3
IX. Schleswig-Holstein	3	331	—	—
X. Hannover	253	29 377	11	12
XI. Westfalen	132	14 988	28	33
XII. Hessen-Nassau	118	13 832	12	14
XIII. Rheinland	136	15 558	1	1
XIV. Hohenzollern	7	765	1	2

ıssen im Jahre 1882 bezw. 1878.

Mittelschulen) in den einzelnen Provinzen, 1882.

ıltnisse bestehen, und zwar: 0 Schüler pro Klasse in zwei- und mehrklassigen Schulen:									
	in zweiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften		in dreiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften			in sonstigen drei- und mehrklassigen Schulen			Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
n	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	
	8	9	10	11	12	13	14	15	
6	**1 932**	**153 148**	**854**	**1 260**	**99 150**	**3 411**	**8 434**	**667 140**	
2	221	17 461	27	32	2 511	120	214	16 762	I.
0	115	9 150	41	51	4 075	83	164	12 973	II.
	—	—	—	—	—	49	100	7 320	III.
4	76	6 049	64	98	7 801	234	519	40 716	IV.
6	60	4 727	38	56	4 370	104	218	17 207	V.
7	74	5 899	52	74	5 908	148	309	24 618	VI.
7	264	21 060	233	351	27 587	510	1 197	95 283	VII.
0	122	9 805	87	135	10 684	315	815	64 452	VIII.
5	85	6 523	10	11	830	158	389	30 431	IX.
3	127	10 187	81	107	8 409	200	502	39 714	X.
8	157	12 516	104	167	12 937	374	1 081	86 538	XI.
6	104	8 299	47	71	5 612	179	396	31 304	XII.
7	513	40 395	68	105	8 274	929	2 513	198 513	XIII.
1	14	1 077	2	2	152	8	17	1 318	XIV.

Mittelschulen) in den einzelnen Provinzen, 1882.

ltnisse bestehen, und zwar: 20 Schüler pro Klasse in zwei- und mehrklassigen Schulen:								
n zweiklassigen hulen mit zwei Lehrkräften		in dreiklassigen Schulen mit zwei Lehrkräften			in sonstigen drei- und mehrklassigen Schulen			Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	
22	23	24	25	26	27	28	29	
785	**79 810**	**259**	**307**	**30 739**	**1 573**	**2 535**	**253 805**	
79	7 846	11	11	1 108	50	58	5 788	I.
65	6 531	18	18	1 865	44	51	5 212	II.
—	—	—	—	—	1	1	95	III.
15	1 547	20	30	3 020	74	98	9 758	IV.
18	1 834	6	6	580	34	49	4 862	V.
32	3 339	26	27	2 747	79	101	10 283	VI.
193	19 765	96	114	11 466	283	511	51 790	VII.
82	8 406	21	26	2 547	147	235	23 599	VIII.
7	684	1	1	95	32	41	3 962	IX.
64	6 458	24	32	3 234	110	176	17 498	X.
84	8 509	21	24	2 328	264	557	55 676	XI.
63	6 434	7	8	789	80	111	11 061	XII.
79	8 070	7	8	763	369	536	53 267	XIII.
4	387	1	2	197	6	10	954	XIV.

Noch: II. Die öffentlichen Volks…

Noch: g) Anomale Frequenzverhältnisse in den Volks…

Staat. — Provinzen.	Anomale Freq… über 150 Schüler pro Klasse in einklassigen, über 120 Sch… in einklassigen Schulen: Schulen bezw. Klassen	Schüler	in zweiklassigen Schulen mit einer Lehrkraft: Schulen	Klassen	Schüler	in zweiklassig… Schulen mit z… Lehrkräften: Schulen	Klassen
1	30	31	32	33	34	35	36
Staat	**329**	**56 522**	**25**	**26**	**3 531**	**170**	**193**
Provinzen:							
I. Ostpreussen	10	1 660	—	—	—	12	12
II. Westpreussen	34	5 832	—	—	—	19	19
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	4	5	674	—	—
V. Pommern	4	649	—	—	—	—	—
VI. Posen	112	19 762	17	17	2 324	11	11
VII. Schlesien	116	19 777	3	3	406	74	92
VIII. Sachsen	25	4 191	—	—	—	25	30
IX. Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	—
X. Hannover	11	1 834	—	—	—	5	5
XI. Westfalen	2	313	1	1	127	9	9
XII. Hessen-Nassau	9	1 462	—	—	—	12	12
XIII. Rheinland	6	1 042	—	—	—	3	3
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—

h) Vergleichende Uebersicht über die vorhandenen, die besetzten und nicht besetzten L… 1873, …

Staat. — Provinzen.	Zahl der vorhandenen fest dotirten und Hülfslehrer-Stellen überhaupt im Jahre 1873	1875	1877	1879
1	2	3	4	5
Staat	**52 046**	**54 496**	**56 680**	**58 841**
Provinzen:				
I. Ostpreussen	3 996	4 059	4 185	4 285
II. Westpreussen	2 509	2 643	2 768	2 883
III. Stadtkreis Berlin	877	1 235	1 461	1 689
IV. Brandenburg	4 820	4 982	5 060	5 175
V. Pommern	3 747	3 817	3 894	3 943
VI. Posen	2 871	2 931	3 002	3 101
VII. Schlesien	6 489	6 877	7 141	7 484
VIII. Sachsen	5 033	5 144	5 247	5 365
IX. Schleswig-Holstein	2 833	2 914	3 202	3 287
X. Hannover	4 825	5 024	4 964	5 150
XI. Westfalen	3 113	3 304	3 695	3 902
XII. Hessen-Nassau	3 160	3 300	3 361	3 461
XIII. Rheinland	7 599	8 092	8 524	8 941
XIV. Hohenzollern	174	174	176	175

…ssen im Jahre 1882 bezw. 1878.

…Mittelschulen) in den einzelnen Provinzen, 1882.

…ltnisse bestehen, und zwar: …zwei- und mehrklassigen Schulen: dreiklassigen …len mit zwei …ehrkräften Klassen		in sonstigen drei- und mehrklassigen Schulen			überhaupt				Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	in Schulen	in Klassen	mit Schülern	durchschnittliche Schülerzahl pro Klasse	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	
42	**6 063**	**278**	**321**	**44 083**	**15 523**	**22 707**	**2 064 113**	**91**	
1	125	7	7	937	1 194	1 327	123 256	93	I.
2	341	18	19	2 900	954	1 064	106 574	100	II.
—	—	—	—	—	50	101	7 415	73	III.
1	130	8	8	1 032	921	1 359	115 227	85	IV.
—	—	5	7	997	701	868	79 112	91	V.
7	938	32	34	4 909	1 500	1 758	178 890	102	VI.
27	4 004	95	124	17 046	2 761	3 976	379 750	96	VII.
2	255	33	39	5 177	1 237	1 929	176 110	91	VIII.
—	—	1	1	163	336	598	48 258	81	IX.
1	145	14	15	1 950	1 183	1 627	148 939	92	X.
1	125	43	44	5 900	1 411	2 553	226 902	89	XI.
—	—	16	17	2 317	871	1 191	107 102	90	XII.
—	—	6	6	755	2 357	4 291	361 013	84	XIII.
—	—	—	—	—	47	65	5 565	86	XIV.

…stellen an den öffentlichen Volksschulen in den einzelnen Provinzen in den Jahren …1881.

	Es waren Stellen unbesetzt im Jahre				Vorschriftsmässig besetzte Stellen waren demnach vorhanden im Jahre 1881 gegen das Jahr 1873		Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
	1875	1877	1879	1881	mehr	weniger	
	8	9	10	11	12	13	
…16	**4 568**	**4 581**	**3 519**	**2 526**	**19 183**	**5**	
…27	275	280	228	197	425	—	I.
…75	136	189	96	68	554	—	II.
	—	1	3	—	1 136	—	III.
…52	325	321	237	166	554	—	IV.
…61	229	221	98	79	476	—	V.
…74	177	242	241	158	318	—	VI.
…09	690	683	569	444	1 345	—	VII.
…13	348	358	320	306	429	—	VIII.
…23	310	263	169	112	670	—	IX.
…93	519	466	386	243	575	4	X.
…63	204	191	73	49	1 133	—	XI.
…14	293	262	192	110	565	—	XII.
…99	984	1 085	871	578	2 003	—	XIII.
…13	18	19	27	16	—	1	XIV.

Noch: II. Die öffentlichen Volks…

i) Die confessionellen Verhältnisse der Volk…

Staat. — Provinzen	Zahl der Lehrer bezw. Lehrerinnen überhaupt	Von den Lehrern (…) evangelisch	kathol…
1	2	3	4
Staat¹)	**59 917**	**40 895**	[illegible]
Provinzen:			
I. Ostpreussen	4 356	3 820	[illegible]
II. Westpreussen	2 928	1 683	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	1 931	1 798	[illegible]
IV. Brandenburg	4 979	4 928	[illegible]
V. Pommern	3 937	3 916	[illegible]
VI. Posen	3 127	1 281	[illegible]
VII. Schlesien	7 488	3 600	[illegible]
VIII. Sachsen	5 381	5 117	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein¹)	3 265	3 244	[illegible]
X. Hannover	5 070	4 465	[illegible]
XI. Westfalen	4 204	1 955	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	3 582	2 557	[illegible]
XIII. Rheinland	9 496	2 527	[illegible]
XIV. Hohenzollern	173	4	[illegible]

Noch: i) Die confessionellen Verhältnisse der Volk…

Staat. — Provinzen.	Der … von katholischen Lehrkräften: in Schulen	in Klassen	Zahl der Lehrkräfte	Zahl d… Schü…
1	11	12	13	14
Staat	**9 452**	**19 595**	**17 429**	[illegible]
Provinzen:				
I. Ostpreussen	336	566	507	[illegible]
II. Westpreussen	728	981	902	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	8	98	98	[illegible]
IV. Brandenburg	26	52	50	[illegible]
V. Pommern	11	13	11	[illegible]
VI. Posen	1 237	2 003	1 567	[illegible]
VII. Schlesien	1 847	4 476	3 646	[illegible]
VIII. Sachsen	147	314	261	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	4	9	9	[illegible]
X. Hannover	385	661	557	[illegible]
XI. Westfalen	1 061	2 489	2 213	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	453	817	714	[illegible]
XIII. Rheinland	3 100	6 942	6 728	[illegible]
XIV. Hohenzollern	109	174	166	[illegible]

¹) Eine remonstrantische und eine mennonitische Schule mit zusammen 2 Klassen, 2 Lehrern und 43 Schül…

ssen im Jahre 1882 bezw. 1878.

Mittelschulen) in den einzelnen Provinzen, 1882.

nen sind		Der Unterricht wird ertheilt				Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
		von evangelischen Lehrkräften:				
ch	sonstigen Bekenntnisses	in Schulen	in Klassen	Zahl der Lehrkräfte	Zahl der Schüler	
	6	7	8	9	10	
4	2	1) 22 821	1) 42 931	1) 39 106	1) 2 723 911	
	—	2 632	3 871	3 789	255 967	I.
20	—	985	1 236	1 194	88 338	II.
27	—	93	1 432	1 438	79 083	III.
1	—	2 850	5 734	4 922	340 029	IV.
1	—	2 480	4 089	3 878	240 682	V.
00	—	819	1 138	1 056	79 561	VI.
31	—	2 178	4 492	3 517	303 499	VII.
3	—	2 535	5 515	5 117	358 947	VIII.
10	2	1) 1 813	1) 3 351	1) 3 246	1) 189 262	IX.
48	—	2 928	4 710	4 464	295 735	X.
24	—	866	2 357	1 915	167 152	XI.
91	—	1 511	2 541	2 216	157 547	XII.
35	—	1 127	2 461	2 350	167 971	XIII.
3	—	4	4	4	138	XIV.

Mittelschulen) in den einzelnen Provinzen, 1882.

t wird ertheilt								Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
evangelischen und katholischen Lehrkräften gemischt:				von jüdischen Lehrkräften:				
in Klassen	Zahl der evangelischen Lehrkräfte	Zahl der katholischen Lehrkräfte	Zahl der Schüler	in Schulen	in Klassen	Zahl der Lehrkräfte	Zahl der Schüler	
16	17	18	19	20	21	22	23	
2 383	1 296	1 022	156 717	250	316	310	10 037	
60	31	29	3 757	—	—	—	—	I.
770	444	295	48 923	2	3	3	144	II.
52	45	7	2 258	—	—	—	—	III.
—	—	—	—	—	—	—	—	IV.
50	38	9	2 828	1	1	1	8	V.
318	163	128	21 853	55	87	84	3 796	VI.
214	64	142	14 937	10	20	20	942	VII.
—	—	—	—	1	3	3	150	VIII.
—	—	—	—	5	10	10	250	IX.
—	—	—	—	43	48	47	768	X.
32	20	11	2 593	21	23	22	600	XI.
516	320	205	33 582	88	89	89	2 154	XII.
371	171	196	25 986	21	29	28	1 117	XIII.
—	—	—	—	3	3	3	108	XIV.

n 7—10 mit nachgewiesen.

Noch: II. Die öffentlichen Volksschulen in Preussen im Jahre 1882 bezw. 18
Noch: i) Die confessionellen Verhältnisse der Volksschulen (ausschl. Mittelschulen) in den
Provinzen, 1882.

Staat. — Provinzen.	Der Unterricht wird ertheilt von christlichen und jüdischen Lehrkräften gemischt in Schulen	in Klassen	Zahl der evangelischen Lehrkräfte	katholischen Lehrkräfte	jüdischen Lehrkräfte
1	24	25	26	27	28
Staat	**71**	**743**	**495**	**175**	**84**
Provinzen:					
I. Ostpreussen	—	—	—	—	—
II. Westpreussen	14	90	45	28	17
III. Stadtkreis Berlin	22	343	315	1	27
IV. Brandenburg	1	7	6	—	1
V. Pommern	—	—	—	—	—
VI. Posen	14	123	62	51	16
VII. Schlesien	8	99	19	69	11
VIII. Sachsen	—	—	—	—	—
IX. Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—
X. Hannover	1	2	1	—	1
XI. Westfalen	2	23	20	1	2
XII. Hessen-Nassau	2	34	21	15	2
XIII. Rheinland	7	22	6	10	7
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—

k) Ertrag des Schul-, Kirchen- und Stiftungsvermögens für Zwecke von Lehrerbesoldungen in den Provinzen, 1878.

Staat. — Provinzen.	Schul-, Kirchen- und Stiftungsvermögen ist vorhanden für Schulen	mit Stellen	Ertrag des Schul- u. s. w. Ver (ausschliesslich des für Wohnu Feuerung bestimmten) überhaupt M	auf je eine Schule[2]) M
1	2	3	4	5
Staat	[1]) **26 664**	[1]) **41 888**	**7 577 788**	[1]) **284** [1])
Provinzen:				
I. Ostpreussen	2 780	3 654	526 588	189
II. Westpreussen	1 594	2 023	214 440	135
III. Stadtkreis Berlin	2	22	3 299	1 650
IV. Brandenburg	2 722	4 329	964 413	354
V. Pommern	2 393	3 191	597 400	250
VI. Posen	1 996	2 640	224 285	113
VII. Schlesien	3 269	5 779	617 499	189
VIII. Sachsen	2 519	4 200	1 488 046	591
IX. Schleswig-Holstein	1 829	3 274	903 538	494
X. Hannover	[1]) 2 499	[1]) 3 698	957 933	[1]) 383 [1])
XI. Westfalen	1 453	3 031	329 502	227
XII. Hessen-Nassau	1 800	2 736	397 970	221
XIII. Rheinland	1 707	3 153	326 717	191
XIV. Hohenzollern	101	158	26 158	259

[1]) ohne Landdrostei-Bezirk Stade. — [2]) selbstverständlich auf je eine derjenigen Schulen, welche überh solches Vermögen haben.

h: II. Die öffentlichen Volksschulen in Preussen im Jahre 1882 bezw. 1878.

er Betrag und das Aufkommen des Stelleneinkommens an den öffentlichen Volksschulen (einschl. Mittelschulen) in den einzelnen Provinzen, 1878.

Staat. — ovinzen.	Jährliches Einkommen der Stellen, ausschl. des auf Wohnung und Feuerung entfallenden Antheiles. Gesammt-Stellen-einkommen ℳ	Davon wurden beschafft: durch Schulgeld, überhaupt ℳ	Proc.	durch Einkünfte vom Schul- u. s. w. Vermögen, überhaupt ℳ	Proc.	durch Gemeinde-, gutsherrliche und Patronats-leistungen, überhaupt ℳ	Proc.	aus Staatsmitteln, überhaupt ℳ	Proc.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**63 046 533**	**12 975 527**	**20,58**	**7 577 788**	**12,02**	**34 840 217**	**55,26**	**7 653 001**	**12,14**
Provinzen:									
stpreussen . . .	3 668 661	350 126	9,54	526 588	14,35	1 969 283	53,68	822 664	22,42
Vestpreussen . .	2 500 509	295 692	11,83	214 440	8,57	1 542 761	61,69	447 616	17,91
tadtkreis Berlin	3 431 417	284 481	8,29	3 299	0,09	3 132 779	91,30	10 858	0,32
randenburg . .	5 536 492	1 864 683	33,68	964 413	17,42	2 099 741	37,92	607 655	10,98
ommern	3 898 309	1 110 319	28,48	597 400	15,32	1 320 898	33,89	869 692	22,31
osen	2 743 505	316 542	11,54	224 285	8,18	1 432 260	52,20	770 418	28,08
chlesien	7 423 571	1 339 957	18,06	617 499	8,32	4 704 062	63,36	762 053	10,27
achsen	5 879 657	2 064 652	35,12	1 488 046	25,31	1 893 586	32,20	433 373	7,37
chlesw.-Holstein	3 617 717	310 805	8,59	903 538	24,98	2 294 383	63,42	108 991	3,01
annover	4 905 020	1 685 536	34,36	957 933	19,53	1 595 018	32,52	666 583	13,59
estfalen	4 512 667	1 042 542	23,10	329 502	7,30	2 649 510	58,72	491 113	10,88
essen-Nassau . .	3 998 986	579 174	14,49	397 970	9,95	2 382 263	59,57	639 579	15,99
heinland	10 792 354	1 726 842	16,00	326 717	3,03	7 735 713	71,68	1 003 082	9,29
ohenzollern . . .	137 668	4 176	3,03	26 158	19,00	87 960	63,90	19 374	14,07

Gesammtaufwendungen für vollbeschäftigte Lehrkräfte an den öffentlichen Volksschulen (einschl. Mittelschulen) in den einzelnen Provinzen, 1878.

Staat. — Provinzen.	Jährliches Stellen-einkommen für voll-beschäftigte Lehrkräfte ℳ	Staatliche persönliche und Dienstalters-Zulagen ℳ	Gesammt-aufwendung für voll-beschäftigte Lehrkräfte ℳ	Durch-schnitt-liches Ein-kommen einer Stelle ℳ	Durch-schnitt-liche Ge-sammtauf-wendung für eine vollbe-schäftigte Lehrkraft ℳ
1	2	3	4	5	6
Staat	**63 046 533**	**3 765 709**	**66 812 242**	**1 060**	**1 122**
Provinzen:					
stpreussen	3 668 661	335 094	4 003 755	851	928
estpreussen	2 500 509	201 739	2 702 248	870	941
tadtkreis Berlin	3 431 417	—	3 431 417	2 063	2 063
randenburg	5 536 492	359 667	5 896 159	1 062	1 131
ommern	3 898 309	317 553	4 215 862	984	1 064
osen	2 743 505	268 419	3 011 924	880	966
chlesien	7 423 571	448 984	7 872 555	997	1 057
achsen	5 879 657	324 155	6 203 812	1 091	1 151
chleswig-Holstein	3 617 717	172 493	3 790 210	1 096	1 149
annover	4 905 020	447 410	5 352 430	945	1 031
estfalen	4 512 667	224 104	4 736 771	1 134	1 190
essen-Nassau	3 998 986	246 741	4 245 727	1 103	1 171
heinland	10 792 354	405 580	11 197 934	1 168	1 212
ohenzollern	137 668	13 770	151 438	782	860

Noch: II. Die öffentlichen Volks…

a) Vergleichende Uebersicht über die Lehrerbesoldungen in …

Provinzen. — Staat.	Zahl der Stellen im Jahre			
	1821*)	1861	1871	1878
1	2	3	4	5
A. In den Städten.				
I. Ostpreussen	*166*	613	*) 1 166 (I. u. II.)	
II. Westpreussen	*138*	482		
III. Stadtkreis Berlin	*102*	444	913	
IV. Brandenburg	*289*	1 451	1 900	
V. Pommern	*145*	987	1 212	
VI. Posen	*213*	789	916	
VII. Schlesien	*335*	1 306	1 906	
VIII. Sachsen	*391*	1 589	2 139	
IX. Westfalen	*286*	737	981	
X. Rheinland	*397*	1 800	*) 2 000	
XI. Hohenzollern	.	21	*) 54	
Städte (im Staate alten Bestandes)	3 745 in *2 462* Schulen	10 219	13 187	
I. Schleswig-Holstein	.	.	611	
II. Hannover	.	.	1 099	
III. Hessen-Nassau	.	.	1 045	
Städte (im Staate jetzigen Bestandes)	.	.	15 942	
B. Auf dem Lande.				
I. Ostpreussen	*2 042*	2 960	*) 4 313 (I. u. II.)	
II. Westpreussen	*1 117*	1 624		
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—
IV. Brandenburg	*2 528*	2 836	2 902	
V. Pommern	*2 021*	2 533	2 570	
VI. Posen	*764*	1 810	1 904	
VII. Schlesien	*2 804*	4 340	4 601	
VIII. Sachsen	*2 294*	2 760	2 940	
IX. Westfalen	*1 423*	1 895	2 118	
X. Rheinland	*2 630*	4 256	*) 4 261	
XI. Hohenzollern	.	139	*) 116	
Plattes Land (im Staate alten Bestandes)	18 140 in *17 623* Schulen	25 153	25 725	
I. Schleswig-Holstein	.	.	1 829	
II. Hannover	.	.	3 470	
III. Hessen-Nassau	.	.	2 174	
Plattes Land (im Staate jetzigen Bestandes)	.	.	33 198	

*) Die Daten zu der vorstehenden Uebersicht sind entnommen für 1821 aus Beckedorffs Jahrbüchern … 1861 aus dem Centralblatte für die Unterrichtsverwaltung 1864, Heft 8; für 1871 aus dem Jahrbuche für die amtliche … des preussischen Staates, Jahrgang IV, 2; für 1878 aus dem X. Ergänzungshefte zur Zeitschrift des Königlich … statistischen Bureau's. Beckedorff hat nur die Zahl der Schulen und die Höhe der Durchschnittsgehalte nach … angegeben; die Zahl der Lehrerstellen nur für die gesammte Monarchie. Ausserdem hat er eine Anzahl von … städtische Volksschulen aufgeführt, welche ihrer Natur nach schon damals dort nicht ihre richtige Stelle …

…eussen im Jahre 1882 bezw. 1878.

…einzelnen Provinzen in den Jahren 1821, 1861, 1871 und 1878.*)

Gesammt-Stelleneinkommen …schl. der persönlichen und Dienstalters-Zulagen) im Jahre				Durchschnittliches Stelleneinkommen im Jahre				Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
…821 M	1861 M	1871 M	1878 M	1821 M	1861 M	1871 M	1878 M	
6	7	8	9	10	11	12	13	
A. In den Städten.								
.	468 660	1 394 226	1 133 833	621	765	*) 1 197	1 238	I.
.	412 359		980 892	693	856		1 228	II.
.	550 635	1 398 882	3 431 417	*) 1 918	1 249	1 533	2 063	III.
.	1 199 379	1 931 354	2 877 444	686	827	1 017	1 352	IV.
.	796 674	1 201 926	1 874 766	772	807	990	1 422	V.
.	529 119	783 024	1 246 356	412	671	855	1 162	VI.
.	1 082 316	1 957 089	3 185 570	538	829	1 014	1 419	VII.
.	1 346 085	2 001 924	3 012 602	629	848	939	1 309	VIII.
.	619 047	1 005 636	1 914 108	475	840	1 026	1 379	IX.
.	1 624 314	2 616 090	4 968 849	565	902	*) 1 068	1 470	X.
.	14 435	41 367	25 720	.	687	*) 765	1 118	XI.
39 570	**8 643 023**	**14 331 558**	**24 651 552**	**638**	**846**	**1 087**	**1 430**	
.	.	824 934	1 218 205	.	.	1 350	1 372	I.
.	.	1 071 096	1 793 873	.	.	975	1 422	II.
.	.	1 148 256	1 965 361	.	.	1 098	1 652	III.
.	.	**17 375 844**	**29 628 991**	.	.	**1 089**	**1 441**	
B. Auf dem Lande.								
.	1 354 026	2 792 472	2 869 922	252	457	*) 648	845	I.
.	840 771		1 721 356	261	518		830	II.
.	—	—	—	—	—	—	—	III.
.	1 748 535	2 044 344	3 018 715	266	617	705	979	IV.
.	1 103 628	1 402 920	2 341 096	156	435	546	885	V.
.	779 820	1 055 274	1 765 568	143	432	555	863	VI.
.	2 359 272	3 112 086	4 686 985	296	543	675	901	VII.
.	1 949 736	2 338 533	3 191 210	336	705	795	1 033	VIII.
.	1 088 043	1 554 435	2 822 668	272	573	735	1 089	IX.
.	2 495 258	3 665 742	6 229 085	250	585	*) 717	1 064	X.
.	68 797	75 141	125 718	.	495	*) 648	822	XI.
8 687	**13 787 881**	**18 040 947**	**28 772 323**	**258**	**548**	**701**	**954**	
.	.	1 847 106	2 572 005	.	.	1 011	1 066	I.
.	.	2 062 029	3 558 557	.	.	594	905	II.
.	.	1 407 303	2 280 366	.	.	648	936	III.
.	.	**23 357 385**	**37 183 251**	.	.	**705**	**955**	

…n der Besoldungsdurchschnitt der städtischen Schulen, namentlich in Berlin, zu hoch. Die Angaben aus dem Jahre … an drei Stellen ungenau. Es sind nämlich im Regierungsbezirke Danzig durchweg, in der Rheinprovinz in einigen …n Urmateriale Stadt- und Landschulen nicht geschieden, in Hohenzollern einige Schulen in Marktflecken statt zu den …len zu den Stadtschulen gezählt. Dadurch sind an den in der Uebersicht durch Sternchen (*) markirten Stellen die …aben ungenau. Insbesondere ist die Durchschnittsangabe in Zeile 1/2 Spalte 12 um etwa 150 M. zu hoch. Einen Einfluss haben diese kleinen Mängel nicht auf das Gesammtresultat.

Noch: n) Vergleichende Uebersicht über die Lehrerbesoldungen in Pr[...]

Provinzen. — Staat.	Zahl der Stellen im Jahre 1821*)	1861	1871	187[illegible]
1	2	3	4	5
C. Zusammen in den Städten und auf dem Lande.				
I. Ostpreussen	*2 208*	3 573	6 464	[illegible]
II. Westpreussen	*1 255*	2 106		[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	*102*	444	913	[illegible]
IV. Brandenburg	*2 817*	4 287	4 802	[illegible]
V. Pommern	*2 166*	3 520	3 782	[illegible]
VI. Posen	*977*	2 599	2 820	[illegible]
VII. Schlesien	*3 139*	5 646	6 507	[illegible]
VIII. Sachsen	*2 685*	4 349	5 079	[illegible]
IX. Westfalen	*1 709*	2 632	3 099	[illegible]
X. Rheinland	*3 027*	6 056	7 463	[illegible]
XI. Hohenzollern	.	160	170	[illegible]
Staat (alten Bestandes)	**21 885** in *20 085* Schulen	**35 372**	**41 099**	[illegible]
I. Schleswig-Holstein	.	.	2 440	[illegible]
II. Hannover	.	.	4 569	[illegible]
III. Hessen-Nassau	.	.	3 219	[illegible]
Staat (jetzigen Bestandes)	.	.	**51 327**	[illegible]

*) Siehe Note auf Seite 562 und 563.

o) Die Ruhegehalte der emeritirten Lehrer und Lehrerinnen an den öffentlichen Volksschulen (ein[...] Mittelschulen) in den einzelnen Provinzen, 1878.

Staat. — Provinzen.	Zahl der emeritirten Lehrer und Lehrerinnen	Gesammtbetrag der Ruhegehalte ℳ	Davon wurden beschafft: durch Abgabe des Dienstnachfolgers überhaupt ℳ	Proc.	durch Staatszuschüsse überhaupt ℳ	Proc.	durch Gemeinde- und sonstige Leistungen überhaupt ℳ	Proc.	Durchschnittliches Ruhegehalt der emeritirten Lehrer und Lehrerinnen ℳ	Es entfällt ein Emeritus auf vollbeschäftigte Lehrkräfte	Es beträgt d[...] Beschaffung [...] Ruhege[...]: durch Abgabe des Dienstnachfolgers aufgebrachte Theil vom Gesammt-Stelleneinkommen Proc.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat	**3 515**	**1913880**	**257202**	**13,44**	**256829**	**13,42**	**1399849**	**73,14**	**544**	**17**	**0,[illegible]**
Provinzen:											
I. Ostpreussen	286	97 684	15 754	16,13	26 827	27,46	55 103	56,41	341	15	0,[illegible]
II. Westpreussen	166	63 150	3 487	5,52	11 653	18,45	48 010	76,03	380	17	0,14
III. Stdtkr. Berlin	54	46 764	600	1,28	855	1,83	45 309	96,89	866	31	0,[illegible]
IV. Brandenburg	378	174 980	26 894	15,37	34 190	19,54	113 896	65,09	463	14	0,[illegible]
V. Pommern	309	141 238	29 188	20,66	25 152	17,81	86 898	61,53	457	13	0,71
VI. Posen	138	48 096	134	0,28	9 825	20,43	38 137	79,29	349	23	0,[illegible]
VII. Schlesien	331	203 493	54 042	26,56	18 283	8,98	131 168	64,46	615	22	0,7[illegible]
VIII. Sachsen	371	192 693	83 941	43,56	13 879	7,20	94 873	49,24	519	15	1,[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	280	167 156	5 054	3,02	10 258	6,14	151 844	90,84	597	12	0,14
X. Hannover	303	174 488	32 814	18,81	29 264	16,77	112 410	64,42	576	17	0,[illegible]
XI. Westfalen	236	134 405	3 539	2,63	11 181	8,32	119 685	89,05	569	17	0,[illegible]
XII. Hess.-Nassau	173	159 609	1 320	0,83	36 524	22,95	121 765	76,22	923	21	0,[illegible]
XIII. Rheinland	460	291 284	435	0,15	14 779	5,07	276 070	94,78	633	20	0,[illegible]
XIV. Hohenzollern	30	18 840	—	—	14 159	75,15	4 681	24,85	628	6	—

eussen im Jahre 1882 bezw. 1878.

einzelnen Provinzen in den Jahren 1821, 1861, 1871 und 1878.*)

Gesammt-Stelleneinkommen (einschl. der -sönlichen und Dienstalters-Zulagen) im Jahre				Durchschnittliches Stelleneinkommen im Jahre				Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
321 M	1861 M	1871 M	1878 M	1821 M	1861 M	1871 M	1878 M	
6	7	8	9	10	11	12	13	
			C. Zusammen in den Städten und auf dem Lande.					
.	1 822 686	4 186 698	4 003 755	280	510	648	928	I.
.	1 253 130		2 702 248	308	595		941	II.
.	550 635	1 398 882	3 431 417	1 918	1 249	1 533	2 063	III.
.	2 947 914	3 975 738	5 896 159	309	688	828	1 131	IV.
.	1 900 302	2 604 846	4 215 862	197	540	687	1 064	V.
.	1 308 939	1 838 298	3 011 924	202	504	651	966	VI.
.	3 441 588	5 069 175	7 872 555	322	610	777	1 057	VII.
.	3 295 821	4 340 457	6 203 812	378	758	855	1 151	VIII.
.	1 707 090	2 560 071	4 736 771	306	648	825	1 190	IX.
.	4 119 567	6 281 832	11 197 934	291	680	843	1 212	X.
.	83 232	116 508	151 438	.	520	684	860	XI.
8 257	**22 430 904**	**32 372 505**	**53 423 875**	**322,50**	**634**	**788**	**1 127**	
.	.	2 672 040	3 790 210	.	.	1 095	1 149	I.
.	.	3 133 125	5 352 430	.	.	687	1 031	II.
.	.	2 555 559	4 245 727	.	.	792	1 171	III.
.	.	**40 733 229**	**66 812 242**	.	.	**792**	**1 122**	

: sächlichen Schulunterhaltungs-Kosten der öffentlichen Volksschulen (einschl. Mittelschulen) in den einzelnen Provinzen, 1878.

Staat. — ·ovinzen.	Leistungen für Schulbauten	Sonstige sächliche Aufwendungen	Gesammtbetrag der sächlichen Aufwendungen	Es entfielen von den sächlichen Aufwendungen auf je 1 Schule	auf je 1 Klasse	auf je 100 Schulkinder
	im dreijährigen Durchschnitte					
	M	M	M	M	M	M
1	2	3	4	5	6	7
Staat.	**17 642 753**	**11 790 243**	**29 432 996**	[1]) **900**	**491**	**689**
Provinzen:						
)stpreussen	969 465	704 636	1 674 101	561	383	550
Westpreussen	994 125	496 839	1 490 964	783	517	676
Stadtkreis Berlin .	1 007 785	623 817	1 631 602	14 065	997	1 557
Brandenburg	799 056	863 341	1 662 397	577	312	478
Pommern	575 640	588 236	1 163 876	464	290	468
Posen	644 386	737 395	1 381 781	634	445	495
Schlesien	1 431 531	1 271 550	2 703 081	673	351	424
Sachsen	1 153 187	770 770	1 923 957	713	354	512
Schleswig-Holstein .	1 116 163	810 344	1 926 507	1 044	584	1 004
Hannover	981 308	859 516	1 840 824	[1]) 537	352	546
Westfalen	1 794 028	1 024 470	2 818 498	1 488	708	868
Hessen-Nassau . . .	1 215 507	621 551	1 837 058	860	501	747
Rheinland	4 828 687	2 374 921	7 203 608	1 673	783	1 119
Hohenzollern	131 885	42 857	174 742	1 546	965	1 599

[1]) ohne Landdrostei-Bezirk Stade.

Noch: II. Die öffentlichen Vo…

q) Die in den Jahren 1874—1881 …

Staat. — Provinzen.		Ausgaben für Bauten überhaupt ℳ	für Neubauten ℳ	für Erweiterungsbauten ℳ	für Reparaturbauten im Kostenbetrage von je über 1 000 ℳ ℳ
1		2	3	4	5
A. In den einzel…					
Im Staate 1874—1881	**In den Städten**	**51 043 936**	**42 746 302**	**5 422 589**	**2 875 045**
	Auf dem Lande	**66 150 831**	**55 364 635**	**8 249 752**	**2 536 444**
	überhaupt	**117 194 767**	**98 119 937**	**13 672 341**	**5 411 489**
1874	In den Städten	6 339 873	5 578 547	529 648	231 678
	Auf dem Lande	7 058 441	5 966 504	873 660	218 277
	zusammen	*13 398 314*	*11 545 051*	*1 403 308*	*449 955*
1875	In den Städten	5 974 604	5 303 014	300 394	371 196
	Auf dem Lande	8 033 627	6 780 695	973 699	279 233
	zusammen	*14 008 231*	*12 083 709*	*1 274 093*	*650 429*
1876	In den Städten	8 190 359	7 073 008	780 305	337 046
	Auf dem Lande	9 189 716	7 626 564	1 168 509	394 643
	zusammen	*17 380 075*	*14 699 572*	*1 948 814*	*731 689*
1877	In den Städten	6 597 513	5 457 397	844 355	295 761
	Auf dem Lande	8 442 497	7 108 684	1 005 687	328 126
	zusammen	*15 040 010*	*12 566 081*	*1 850 042*	*623 887*
1878	In den Städten	5 667 613	4 826 533	517 034	324 046
	Auf dem Lande	8 225 050	6 875 226	993 678	356 146
	zusammen	*13 892 663*	*11 701 759*	*1 510 712*	*680 192*
1879	In den Städten	5 107 634	4 359 260	425 680	322 694
	Auf dem Lande	7 709 767	6 529 186	885 620	294 961
	zusammen	*12 817 401*	*10 888 446*	*1 311 300*	*617 655*
1880	In den Städten	3 661 601	2 478 438	788 027	395 136
	Auf dem Lande	7 337 241	6 036 421	1 002 990	297 830
	zusammen	*10 998 842*	*8 514 859*	*1 791 017*	*692 966*
1881	In den Städten	9 504 739	7 670 105	1 237 146	597 488
	Auf dem Lande	10 154 491	8 441 354	1 345 908	367 229
	zusammen	*19 659 230*	*16 111 459*	*2 583 054*	*964 717*

ussen im Jahre 1882 bezw. 1878.

ı für Volksschul-Bauten (ausschl. Mittelschulen).

ıben (Sp. 2) wurden aufgebracht							Zahl der			
·ch Aller- te Gnaden- willigung		aus den Kirchen- ärarien	aus dem Schul- vermögen	durch Mittel der unterhaltungspflichtigen Gemeinden, Schulsocietäten und anderer Verpflichteten	aus sonstigen Quellen	Neu- bauten	Er- weite- rungs- bauten	Reparatur- bauten im Kostenbetrage von je über 1000 ℳ	Wiederholung der Jahre in Spalte 1.
ıupt	in Proc. von Sp. 2	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ				
	8	9	10	11	12	13	14	15	
·en 1874—1881.									
003	**0,14**	**166 507**	**439 632**	**48 744 716**	**1 319 632**	**642**	**532**	**1 261**	
262	**4,7**	**955 505**	**982 914**	**55 113 173**	**3 387 807**	**5 333**	**2 178**	**1 242**	
265	**2,7**	**1 122 912**	**1 422 546**	**193 857 889**	**4 797 439**	**5 975**	**2 710**	**2 503**	
200	0,1	50 400	32 479	6 207 597	42 000	71	47	115	1874
211	2,3	107 865	81 535	6 114 100	300 526	602	233	103	
411	*1,2*	*158 265*	*114 014*	*12 321 697*	*342 526*	*673*	*280*	*218*	
	—	20 704	93 607	5 736 280	119 784	80	45	150	1875
832	2,9	98 442	113 390	6 988 800	343 708	612	226	147	
832	*1,6*	*119 146*	*206 997*	*12 725 080*	*463 492*	*692*	*271*	*297*	
600	0,0	3 833	33 068	8 011 147	136 942	82	77	155	1876
776	3,4	118 380	110 283	7 737 371	567 910	651	293	183	
376	*1,8*	*122 213*	*143 351*	*15 748 518*	*704 852*	*733*	*370*	*338*	
	—	21 514	103 926	6 280 558	178 368	76	70	148	1877
120	3,0	113 637	105 830	7 263 159	334 733	660	262	151	
120	*1,7*	*135 151*	*209 756*	*13 543 717*	*513 101*	*736*	*332*	*299*	
000	0,1	—	28 150	5 564 486	62 890	62	61	158	1878
699	5,2	110 962	112 589	6 686 608	550 454	642	252	159	
699	*3,1*	*110 962*	*140 739*	*12 251 094*	*613 344*	*704*	*313*	*317*	
700	0,0	43 500	41 262	4 929 132	87 621	69	62	158	1879
729	6,6	126 473	133 052	6 267 577	374 422	646	247	136	
429	*5,0*	*169 973*	*174 314*	*11 196 709*	*462 043*	*715*	*309*	*294*	
410	0,1	16 386	27 598	3 334 805	174 751	55	71	169	1880
871	7,5	141 346	143 076	5 830 384	345 051	639	290	171	
281	*5,0*	*157 732*	*170 674*	*9 165 189*	*519 802*	*694*	*361*	*340*	
093	0,6	10 170	79 542	8 680 711	517 276	147	99	208	1881
024	6,5	138 400	183 159	8 225 173	571 003	881	375	192	
117	*3,6*	*148 570*	*262 701*	*16 905 884*	*1 088 279*	*1 028*	*474*	*400*	

Noch: II. Die öffentlichen Volks…

Noch: q) Die in den Jahren 1874—1881 …

Staat. — Provinzen.	Ausgaben: für Bauten überhaupt ℳ	Ausgaben: für Neubauten ℳ	Ausgaben: für Erweiterungsbauten ℳ	Ausgaben: für Reparaturbauten im Kostenbetrage von je über 1 000 ℳ ℳ	aus … Patron… Bei… ℳ
1	2	3	4	5	6
B. Im jährli…					
Im Staate	**14 649 346**	**12 263 867**	**1 709 043**	**676 436**	[illegible]
In den Provinzen:					
I. Ostpreussen	814 853	638 126	137 391	39 336	[illegible]
II. Westpreussen	622 705	504 654	90 221	27 829	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	1 375 266	1 232 395	48 277	94 594	—
IV. Brandenburg	779 385	639 588	94 509	45 287	[illegible]
V. Pommern	362 718	271 092	62 327	29 299	[illegible]
VI. Posen	564 504	456 147	75 487	32 870	[illegible]
VII. Schlesien	1 404 561	1 178 391	135 888	90 282	[illegible]
VIII. Sachsen	922 720	768 642	109 424	44 654	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	945 435	774 975	111 545	58 915	[illegible]
X. Hannover	1 019 563	860 072	121 378	38 113	[illegible]
XI. Westfalen	1 584 198	1 392 520	155 018	36 660	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	940 096	806 012	97 350	36 735	[illegible]
XIII. Rheinland	3 267 258	2 701 280	465 903	100 075	[illegible]
XIV. Hohenzollern	46 086	39 975	4 323	1 787	—
C. In den …					
In den Provinzen:					
I. Ostpreussen	6 518 820	5 105 005	1 099 131	314 684	[illegible]
II. Westpreussen	4 981 636	4 037 233	721 768	222 635	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	11 002 129	9 859 157	386 219	756 753	—
IV. Brandenburg	6 235 076	5 116 701	756 073	362 302	[illegible]
V. Pommern	2 901 740	2 168 736	498 615	234 389	[illegible]
VI. Posen	4 516 031	3 649 173	603 896	262 962	[illegible]
VII. Schlesien	11 236 484	9 427 125	1 087 106	722 253	[illegible]
VIII. Sachsen	7 381 761	6 149 137	875 394	357 230	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	7 563 482	6 199 803	892 360	471 319	[illegible]
X. Hannover	8 156 507	6 880 576	971 025	304 906	[illegible]
XI. Westfalen	12 673 580	11 140 160	1 240 143	293 277	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	7 520 771	6 448 094	778 796	293 881	[illegible]
XIII. Rheinland	26 138 066	21 610 238	3 727 227	800 601	[illegible]
XIV. Hohenzollern	368 684	319 799	34 588	14 297	—

…ussen im Jahre 1882 bezw. 1878.

…n für Volksschul-Bauten (ausschl. Mittelschulen).

…ben (Sp. 2) wurden aufgebracht						Zahl der			Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
…h Allerhöchste Gnaden-bewilligung		aus den Kirchen-ärarien	aus dem Schul-vermögen	durch Mittel der unterhaltungspflichtigen Gemeinden, Schulsocietäten und anderer Verpflichteten	aus sonstigen Quellen	Neu-bauten	Er-weite-rungs-bauten	Reparatur-bauten im Kostenbetrage von je über 1 000 ℳ	
…upt	in Proc. von Sp. 2	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ				
	8	9	10	11	12	13	14	15	

…schnitte der Jahre 1874—1881.

…488	2,7	149 252	177 818	12 982 236	588 439	746,9	338,8	312,9	
…982	5,8	3 313	1 268	626 400	5 880	133,3	46,5	19,9	I.
…454	7,9	1 988	11 380	471 205	27 724	44,3	18,5	12,6	II.
—	—	—	—	1 375 266	—	5,3	1,8	33,9	III.
…950	2,0	18 861	3 156	662 968	28 460	44,0	17,0	19,9	IV.
…639	6,2	16 525	1 129	287 232	18 273	38,9	26,3	17,8	V.
…908	9,2	831	19 964	422 004	59 056	46,8	17,8	16,9	VI.
…041	5,8	14 239	27 802	1 050 353	186 922	71,1	22,3	54,0	VII.
…923	1,5	48 731	4 440	800 896	33 694	44,1	22,1	21,5	VIII.
…204	1,8	9 854	31 030	864 280	22 835	39,6	22,8	20,5	IX.
…507	1,7	18 115	26 674	872 357	78 782	61,0	35,0	17,0	X.
…146	0,8	3 812	37 339	1 448 279	78 078	64,4	30,8	17,6	XI.
…975	1,7	871	7 088	901 535	11 911	33,5	14,0	15,1	XII.
…603	1,5	3 112	6 548	3 155 101	41 164	119,1	63,0	45,5	XIII.
…077	2,3	—	—	44 358	650	1,6	1,1	0,8	XIV.

… 1874—1881 zusammen.

…352	5,8	26 502	10 143	5 011 203	47 041	1 066	372	159	I.
…634	7,9	15 901	91 039	3 769 644	221 789	354	148	101	II.
—	—	—	—	11 002 129	—	42	14	271	III.
…598	2,0	150 887	25 251	5 303 744	227 677	352	136	159	IV.
…114	6,2	132 196	9 034	2 297 860	106 178	311	210	142	V.
…259	9,2	6 649	159 707	3 376 031	472 451	374	142	135	VI.
…331	5,8	113 914	222 415	8 402 827	1 495 390	569	178	432	VII.
…381	1,5	389 848	35 516	6 407 170	269 552	353	177	172	VIII.
…528	1,8	78 833	248 242	6 914 241	182 683	317	182	164	IX.
…053	1,7	144 913	213 394	6 978 858	630 258	488	280	136	X.
…169	0,8	30 500	298 715	11 586 231	624 628	515	246	141	XI.
…902	1,7	6 969	56 707	7 212 276	95 288	268	112	121	XII.
…326	1,5	24 900	52 383	25 240 809	329 309	953	504	364	XIII.
…518	2,3	—	—	354 866	5 200	13	9	6	XIV.

Noch: II. Die öffentlichen Volksschulen in Preussen im Jahre 1882 bezw. 187[illegible]

r) Die Gesammtkosten der öffentlichen Volksschulen (einschl. Mittelschulen) **in den einzelnen Provinzen,** [illegible]

Staat. — Provinzen.	Gesammt-aufwendungen für Volksschul-Zwecke	Davon betragen die		Von den Gesammtaufwendungen betragen	
		persönlichen Schul-unter-haltungs-Kosten	sächlichen Schul-unter-haltungs-Kosten	die persön-lichen Kosten	die säch-lichen Kosten
	M	M	M	Proc.	Proc.
1	2	3	4	5	6
Staat	**101 016 623**	**71 583 627**	**29 432 996**	**70,86**	[illegible]
Davon:					
a) in den Städten . . .	**43 898 750**	**31 782 449**	**12 116 301**	**72,40**	[illegible]
und zwar in Städten:					
mit über 50 000 Einwohnern	14 509 320	10 408 497	4 100 823	71,74	[illegible]
mit 25 000—50 000 Einwohnern	4 763 398	3 121 400	1 641 998	65,53	[illegible]
mit 10 000—25 000 Einwohnern	8 607 021	6 170 420	2 436 601	71,69	[illegible]
mit 5 000—10 000 Einwohnern	6 174 058	4 786 161	1 387 897	77,52	[illegible]
mit unter 5 000 Einwohnern	9 844 953	7 295 971	2 548 982	74,11	[illegible]
b) auf dem Lande . . .	**57 117 873**	**39 801 178**	**17 316 695**	**69,68**	[illegible]
Provinzen:					
I. Ostpreussen	5 903 388	4 229 287	1 674 101	71,66	[illegible]
II. Westpreussen	4 392 024	2 901 060	1 490 964	66,05	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin .	5 318 362	3 686 760	1 631 602	69,32	[illegible]
IV. Brandenburg	7 967 378	6 304 981	1 662 397	79,36	[illegible]
V. Pommern	5 649 116	4 485 240	1 163 876	79,40	[illegible]
VI. Posen	4 576 834	3 195 053	1 381 781	69,81	[illegible]
VII. Schlesien	11 188 507	8 485 426	2 703 081	75,84	[illegible]
VIII. Sachsen	8 616 941	6 692 984	1 923 957	77,67	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein .	6 094 623	4 168 116	1 926 507	68,39	[illegible]
X. Hannover	7 609 379	5 768 555	1 840 824	75,81	[illegible]
XI. Westfalen	7 847 092	5 028 594	2 818 498	64,08	[illegible]
XII. Hessen-Nassau . . .	6 503 882	4 666 824	1 837 058	71,74	[illegible]
XIII. Rheinland	19 000 640	11 797 032	7 203 608	62,08	[illegible]
XIV. Hohenzollern	348 457	173 715	174 742	49,85	[illegible]

Unterricht in weiblichen Handarbeiten in den öffentl. Landschulen Preussens, December 1880.

Staat. — Provinzen. — …ungs- u. s. w. Bezirke.	Zahl der Schulen, an welchen der Unterricht in weiblichen Handarbeiten eingeführt ist	nicht eingeführt ist	Zahl der Schulen, an welchen die ordentlichen Lehrerinnen auch den Handarbeits-Unterricht ertheilen	Zahl der lediglich für den Handarbeits-Unterricht angenommenen Lehrkräfte überhaupt	davon gehören der Familie des Orts-Schullehrers bezw. eines der Orts-Schullehrer (als Ehefrau, Mutter, Schwester, Tochter) an	nicht an	Von den Lehrerinnen für den Handarbeits-Unterricht haben die Prüfung als Handarbeits-Lehrerinnen abgelegt	nicht abgelegt
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**25 657**	**4 159**	**1 666**	**23 964**	**12 488**	**11 476**	**939**	**24 758**
Provinzen:								
…stpreussen	1 784	997	15	1 769	1 471	298	6	1 778
…estpreussen	1 534	229	15	1 518	1 197	321	1	1 528
…randenburg	2 449	134	12	2 441	1 166	1 275	10	2 449
…ommern	1 779	581	3	1 775	961	814	3	1 775
…osen	1 892	93	1	1 812	1 659	153	173	1 640
…chlesien	3 517	113	41	3 447	1 616	1 831	14	3 474
…achsen	2 013	371	8	2 027	872	1 155	7	2 028
…chleswig-Holstein	1 600	31	12	1 598	811	787	2	1 608
…annover	1 821	1 367	37	1 795	775	1 020	5	1 835
…estfalen	1 700	31	416	1 312	566	746	176	1 557
…essen-Nassau	1 887	49	6	1 901	523	1 378	21	1 886
…heinland	3 579	153	1 098	2 467	864	1 603	516	3 101
…ohenzollern	102	1	2	102	7	95	5	99
…ungs- u. s. w. Bezirke:								
…gsberg	564	948	7	557	417	140	1	563
…binnen	1 220	49	8	1 212	1 054	158	5	1 215
…ig	628	49	11	620	515	105	1	630
…enwerder	906	180	4	898	682	216	—	898
…dam	1 322	77	10	1 316	569	747	10	1 322
…kfurt	1 127	57	2	1 125	597	528	—	1 127
…in	671	343	—	671	283	388	2	669
…in	877	132	—	877	487	390	—	877
…sund	231	106	3	227	191	36	1	229
…n	1 122	33	1	1 042	954	88	165	878
…berg	770	60	—	770	705	65	8	762
…au	1 356	67	22	1 303	514	789	11	1 314
…itz	1 118	7	4	1 105	474	631	—	1 109
…ln	1 043	39	15	1 039	628	411	3	1 051
…leburg	858	32	6	862	298	564	3	865
…burg	796	264	2	797	415	382	3	796
…t	316	71	—	316	132	184	1	315
…Stolberg'sche Cons.-Bez.	43	4	—	52	27	25	—	52
…swig	1 600	31	12	1 598	811	787	2	1 608
…over	642	1 071	1	641	363	278	—	642
…sheim	74	21	5	69	37	32	4	70
…	405	210	6	399	168	231	—	405
…ndorf	19	11	1	19	13	6	—	20
…brück, evangelisch	99	4	—	102	37	65	—	102
…brück, katholisch	232	23	24	212	34	178	—	244
…h	294	10	—	297	109	188	1	296
…horn	45	4	—	45	12	33	—	45
…er Loccum	4	—	—	5	1	4	—	5
…over[1])	7	13	—	6	1	5	—	6
…ter	432	3	187	251	56	195	127	316
…n	450	7	69	380	206	174	—	446
…erg	818	21	160	681	304	377	49	795
…l	1 079	45	1	1 086	443	643	17	1 070
…aden	808	4	5	815	80	735	4	816
…nz	903	13	115	743	166	577	115	743
…ldorf	826	8	329	530	348	182	220	714
…	520	—	203	315	153	162	88	430
…	828	126	357	476	143	333	2	808
…n	502	6	94	403	54	349	91	406
…ringen	102	1	2	102	7	95	5	99

…ie Zahlen in den Spalten 2 bis 9 beziehen sich auf die dem Oberpräsidium unterstellten jüdischen Schulen.

IV. Die in den Jahren 1876—1881 abgehaltenen

Schilderungsobjecte.	1876	1877	1878	1879	1880
1	2	3	4	5	6
I. Zahl und Lebensalter der Theilnehmer:					
1. unter 25 Jahren	26	20	28	10	40
2. von 25 bis 30 Jahren . .	22	44	55	39	54
3. von 30 bis 35 Jahren . .	74	74	80	29	68
4. von 35 bis 40 Jahren . .	67	48	61	22	55
5. von 40 bis 45 Jahren . .	26	38	31	12	35
6. von 45 bis 50 Jahren . .	18	19	16	2	13
7. über 50 Jahre	11	3	4	—	7
überhaupt . . .	**244**	**246**	**275**	**114**	**272**
II. Turnunterricht haben					
1. bereits erhalten, und zwar					
a) in einem Seminare . .	102	120	147	74	156
b) anderweit	18	25	25	5	26
2. bisher nicht erhalten . .	124	101	103	35	90

V. Die Volks

a) Die Frequenz der Schullehrer-Seminare in Vergleichung mit der

Staat. — Provinzen.	Es waren in Ausbildung Seminaristen						Mith
	1825	1870	1876	1878	1879	1882	1879
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat . . .	**1 599**	**5 908**	**7 199**	**8 125**	**9 404**	**9 955**	**551**
Provinzen:							
I. Ostpreussen	119	400	533	586	635	623	—12
II. Westpreussen	154	282	466	489	545	546	1
III. Brandenburg einschliesslich Berlin	153	675	823	850	1 014	1 073	59
IV. Pommern	71	357	494	506	580	561	—19
V. Posen	91	323	386	469	569	666	97
VI. Schlesien	305	738	1 078	1 135	1 264	1 541	277
VII. Sachsen	287	559	675	709	842	927	85
VIII. Schleswig-Holstein	.	222	361	426	445	457	12
IX. Hannover	.	379	617	722	859	888	29
X. Westfalen	107	342	546	633	673	633	—40
XI. Hessen-Nassau	.	321	432	473	592	658	66
XII. Rheinland einschliesslich Hohenzollern	213	410	788	1 127	1 386	1 382	— 4

…urncurse für im Amte stehende Volksschul-Lehrer.

…ilderungsobjecte.	1876	1877	1878	1879	1880	1881
1	2	3	4	5	6	7
…rnunterricht haben						
bereits ertheilt, und zwar						
a) nur in Freiübungen .	137	131	162	62	137	85
b) einen vollen Turnunterricht	40	51	61	31	68	41
bisher nicht ertheilt . . .	67	64	52	21	67	49
…n Schlusse des Cursus …ben erhalten						
das Befähigungszeugniss mit dem Prädicate						
a) sehr gut	44	39	47	12	38	25
b) gut.	119	139	137	68	128	97
c) genügend	79	67	91	34	106	53
kein Befähigungszeugniss	2	1	—	—	—	—

…e in Preussen.

…rstellte-Zahl in den Jahren 1825, 1870, 1876, 1878, 1879 und 1882.

…zw. — weniger)		Es kam ein Seminarist auf Einwohner				Zahl der Schulstellen		Ein Seminarist auf Stellen		Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
1870	1825	1825	1870	1876	1882	1825	1882	1825	1882	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
4 947	**6 452**	**8 171**	**4 727**	**3 575**	**2 740**	**21 885**	**61 134**	**14,6**	**6,1**	
223	504	9 776	4 487	3 307	3 104	2 406	4 391	20,0	7,0	I.
264	392	4 879	4 496	2 881	2 575	1 367	3 056	8,9	5,6	II.
398	920	9 664	3 794	3 797	3 159	3 181	7 301	20,8	6,8	III.
204	490	11 926	3 955	2 960	2 745	2 360	4 041	33,2	7,2	IV.
343	575	11 428	4 703	4 160	2 558	1 064	3 173	11,7	4,8	V.
803	1 236	7 583	4 675	3 565	2 601	3 420	7 669	11,2	5,0	VI.
368	640	4 744	3 821	3 241	2 494	2 926	5 555	10,2	6,0	VII.
235	.	.	4 244	2 974	2 466	.	3 392	.	7,4	VIII.
509	.	.	5 206	3 270	2 388	.	5 246	.	5,9	IX.
291	526	11 070	4 081	3 490	3 228	1 862	4 132	14,4	6,5	X.
337	.	.	4 145	3 397	2 362	.	3 621	.	5,5	XI.
972	1 169	9 942	7 534	5 189	2 997	3 299	9 557	15,5	6,9	XII.

Noch: V. Die Volksschul…

b) Die Königlichen Lehrer- und Lehrerinnen-Seminare, …

Staat. — Provinzen. — Regierungs- u. s. w. Bezirke. — a. Lehrer- / b. Lehrerinnen- Seminare.		Zahl der evangelischen Seminare	Zahl der katholischen Seminare	Zahl der Seminare überhaupt	in den evangelischen Sem… Interne	Externe
1		2	3	4	5	6
Staat	a.	68	34	102	4 136	2 394
	b.	5	4	9	147	207
zusammen		73	38	111	4 283	2 601
Provinzen.						
I. Ostpreussen	a.	7	1	8	505	31
II. Westpreussen	a.	3	3	6	270	12
III. Stadtkreis Berlin	a.	1	—	1	80	16
	b.	1	—	1	—	119
IV. Brandenburg	a.	8	—	8	517	341
V. Pommern	a.	7	—	7	515	46
VI. Posen[1])	a.	2	3	5	161	80
	b.	1	—	1	—	88
VII. Schlesien	a.	7	10	17	382	302
VIII. Sachsen	a.	8	1	9	502	279
	b.	2	—	2	86	—
IX. Schleswig-Holstein	a.	4	—	4	72	324
	b.	1	—	1	61	—
X. Hannover	a.	9	1	10	434	402
XI. Westfalen	a.	3	3	6	178	140
	b.	—	2	2	—	—
XII. Hessen-Nassau	a.	4	2	6	236	257
XIII. Rheinland	a.	5	10	15	284	164
	b.	—	2	2	—	—
Regierungs- u. s. w. Bezirke:						
1. Königsberg	a.	4	1	5	325	1
2. Gumbinnen	a.	3	—	3	180	30
3. Danzig	a.	1	1	2	90	5
4. Marienwerder	a.	2	2	4	180	7
5. Stadtkreis Berlin	a.	1	—	1	80	16
	b.	1	—	1	—	119
6. Potsdam	a.	4	—	4	321	87
7. Frankfurt	a.	4	—	4	196	254
8. Stettin	a.	3	—	3	205	40
9. Köslin	a.	3	—	3	229	6
10. Stralsund	a.	1	—	1	81	—
11. Posen[1])	a.	1	2	3	70	80
	b.	1	—	1	—	88
12. Bromberg	a.	1	1	2	91	—
13. Breslau	a.	3	2	5	166	104
14. Liegnitz	a.	3	1	4	126	171
15. Oppeln	a.	1	7	8	90	27
16. Magdeburg	a.	3	—	3	225	106
17. Merseburg	a.	4	—	4	277	53
	b.	2	—	2	86	—
18. Erfurt	a.	1	1	2	—	120
19. Schleswig	a.	4	—	4	72	324
	b.	1	—	1	61	—

[1]) Das paritätische Seminar in Rawitsch ist zu den katholischen Seminaren gerechnet, die Zahl der Semi… dem Verhältnisse der katholischen zur evangelischen Bevölkerung des Regierungsbezirkes Posen von 71 zu 29 auf …

are in Preussen.

ller Charakter und ihre Frequenz im Sommersemester 1882.

1 z						Von sämmtlichen Seminaristen bilden		
n katholischen Seminaren:			in sämmtlichen Seminaren:					Wiederholung der Nummern in Spalte 1.
ne	Externe	zusammen	Interne	Externe	zusammen	die evangelischen Procent	die katholischen Procent	
	9	10	11	12	13	14	15	
19	1 124	2 843	5 855	3 518	9 373	69,67	30,33	
28	100	228	275	307	582	60,82	39,18	
47	1 224	3 071	6 130	3 825	9 955	69,15	30,85	
87	—	87	592	31	623	86,04	13,96	I.
64	—	264	534	12	546	51,65	48,35	II.
	—	—	80	16	96	100,00	—	III.
	—	—	—	119	119	100,00	—	
	—	—	517	341	858	100,00	—	IV.
	—	—	515	46	561	100,00	—	V.
09	128	337	370	208	578	41,70	58,30	VI.
	—	—	—	88	88	100,00	—	
82	375	857	864	677	1 541	44,39	55,61	VII.
60	—	60	562	279	841	92,87	7,13	VIII.
	—	—	86	—	86	100,00	—	
	—	—	72	324	396	100,00	—	IX.
	—	—	61	—	61	100,00	—	
	52	52	434	454	888	94,14	5,86	X.
00	124	224	278	264	542	58,67	41,33	XI.
57	34	91	57	34	91	—	100,00	
60	105	165	296	362	658	74,92	25,08	XII.
57	340	797	741	504	1 245	35,98	64,02	XIII.
71	66	137	71	66	137	—	100,00	
87	—	87	412	1	413	78,93	21,07	1.
	—	—	180	30	210	100,00	—	2.
86	—	86	176	5	181	52,49	47,51	3.
78	—	178	358	7	365	51,23	48,77	4.
	—	—	80	16	96	100,00	—	5.
	—	—	—	119	119	100,00	—	
	—	—	321	87	408	100,00	—	6.
	—	—	196	254	450	100,00	—	7.
	—	—	205	40	245	100,00	—	8.
	—	—	229	6	235	100,00	—	9.
	—	—	81	—	81	100,00	—	10.
3	128	251	193	208	401	37,41	62,59	11.
	—	—	—	88	88	100,00	—	
6	—	86	177	—	177	51,41	48,59	12.
8	61	199	304	165	469	57,57	42,43	13.
8	—	78	204	171	375	79,20	20,80	14.
6	314	580	356	341	697	16,79	83,21	15.
	—	—	225	106	331	100,00	—	16.
	—	—	277	53	330	100,00	—	17.
	—	—	86	—	86	100,00	—	
0	—	60	60	120	180	66,67	33,33	18.
	—	—	72	324	396	100,00	—	19.
	—	—	61	—	61	100,00	—	

evangelischen Seminaristen vertheilt. Das Seminar hatte 1882: 180 Externe.

Noch: b) Die Königlichen Lehrer- und Lehrerinnen-Seminare, ...

Staat. Provinzen. Regierungs- u. s. w. Bezirke. a. Lehrer- b. Lehrerinnen- } Seminare.		Zahl der evangelischen Seminare	Zahl der katholischen Seminare	Seminare überhaupt	in den evangelischen Seminaren Interne	Externe
1		2	3	4	5	6
Noch: Regierungs- u. s. w. Bezirke:						
20. Hannover (Provinz)	a.	9	1	10	434	402
21. Münster	a.	—	1	1	—	—
	b.	—	1	1	—	—
22. Minden	a.	1	1	2	—	85
	b.	—	1	1	—	—
23. Arnsberg	a.	2	1	3	178	55
24. Kassel	a.	2	1	3	176	98
25. Wiesbaden	a.	2	1	3	60	159
26. Koblenz	a.	1	2	3	72	20
27. Düsseldorf	a.	3	3	6	137	129
	b.	—	1	1	—	—
28. Köln	a.	—	2	2	—	—
29. Trier	a.	1	1	2	75	15
	b.	—	1	1	—	—
30. Aachen	a.	—	2	2	—	—

c) Die Ausbildung von Lehrerinnen in ...

Gegenstand der Nachweisung.	Preussen	Bran...
1	2	3
1. Zahl der Anstalten, welche Lehrerinnen ausbilden:		
evangelische	8	
katholische	1	—
2. Zahl der Schülerinnen in den Ausbildungsklassen:		
Wintersemester 1873/74	225	
Sommersemester 1874	214	
Wintersemester 1874/75	205	
Sommersemester 1875	202	
3. Das Lehrbefähigungs-Zeugniss erhielten Abiturientinnen:		
a) im Jahre 1874:		
1. evangelische	82	
2. katholische	9	—
3. jüdische	3	
zusammen	94	
b) Ostern 1875:		
1. evangelische	45	
2. katholische	—	—
3. jüdische	3	
zusammen	48	

are in Preussen.
ller Charakter und ihre Frequenz im Sommersemester 1882.

n z						Von sämmtlichen Seminaristen bilden		Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
m katholischen Seminaren:			in sämmtlichen Seminaren:					
rne	Externe	zusammen	Interne	Externe	zusammen	die evangelischen Procent	die katholischen Procent	
	9	10	11	12	13	14	15	
	52	52	434	454	888	94,14	5,86	20.
	54	54	—	54	54	—	100,00	21.
23	24	47	23	24	47	—	100,00	
00	—	100	100	85	185	45,95	54,05	22.
34	10	44	34	10	44	—	100,00	
	70	70	178	125	303	76,90	23,10	23.
	55	55	176	153	329	83,28	16,72	24.
60	50	110	120	209	329	66,57	33,43	25.
80	60	140	152	80	232	39,66	60,34	26.
00	160	260	237	289	526	50,57	49,43	27.
71	1	72	71	1	72	—	100,00	
00	60	160	100	60	160	—	100,00	28.
90	—	90	165	15	180	50,00	50,00	29.
	65	65	—	65	65	—	100,00	
87	60	147	87	60	147	—	100,00	30.

schulen in Preussen, 1874/75.

mern	Posen	Schlesien	Hessen-Nassau	Rheinland	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4	5	6	7	8	9	
						1.
5	2	6	3	2	32	
—	—	1	1	1	4	
						2.
52	17	339	79	66	836	
38	16	369	89	70	859	
46	17	375	76	71	847	
51	35	416	74	79	909	
						3.
						a)
33	6	53	19	18	234	1.
—	—	7	4	7	27	2.
—	—	9	1	—	19	3.
33	**6**	**69**	**24**	**25**	**280**	
						b)
15	10	36	15	9	146	1.
—	—	16	3	1	20	2.
—	—	8	—	—	14	3.
15	**10**	**60**	**18**	**10**	**180**	

VI. D

a) Die öffentlichen Mittel- und höheren Mädchenschul

Staat. — Provinzen.	Zahl der Schulorte	Zahl der öffentlichen Mittel- u. s. w. Schulen	Zahl der Schulklassen überhaupt	und zwar in Schulen mit je 1 Klasse	mit je 2 Klassen	mit je 3—5 Klassen
1	2	3	4	5	6	7
Staat[1])	255	336	2 207	27	26	95
Davon:						
a) in den Städten[1])	240	321	2 152	24	23	90
b) auf dem Lande[1])	15	15	55	3	3	5
Provinzen:						
I. Ostpreussen	12	18	117	—	—	8
II. Westpreussen	11	17	118	—	—	6
III. Stadtkreis Berlin	1	5	78	—	—	—
IV. Brandenburg	30	46	349	—	—	7
V. Pommern	12	13	85	—	—	4
VI. Posen	10	13	78	1	2	7
VII. Schlesien	17	25	198	2	2	3
VIII. Sachsen	27	33	280	1	1	8
IX. Schleswig-Holstein	11	19	122	—	—	4
X. Hannover[1])	24	32	219	3	—	10
XI. Westfalen	33	34	140	4	7	13
XII. Hessen-Nassau	17	20	154	2	2	6
XIII. Rheinland	50	61	269	14	12	19
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—

[1]) ohne Landdrostei-Bezirk Stade. Auch im Uebrigen sind die Angaben nicht ganz vollständig, bezeichnen … nur den Minimalstand. — [2]) Die Zahl der Lehrkräfte ist für eine Schule nicht angegeben. — [3]) Die Zahl der Schul…

b) Die persönlichen und sächlichen Unterhaltungskosten der öff…

Staat. — Provinzen.	Die persönlichen Unt… Zahl der Stellen, auf welche sich das Einkommen bezieht	Jährliches Einkommen der Stellen: Gesammt-Stellen-einkommen M	Davon wurden beschafft durch Schulgeld M	durch Einkünfte vom Schul- u. s. w. Vermögen M	durch Gemeinde- u. s. w. Leistungen M
1	2	3	4	5	6
Staat[1])	2 115	3 812 851	2 448 686	40 821	1 258 555
Davon:					
a) in den Städten[1])	2 062	3 727 577	2 432 450	44 669	1 195 249
b) auf dem Lande[1])	53	85 274	16 236	4 322	63 306
Provinzen:					
I. Ostpreussen	124	209 768	92 817	880	111 601
II. Westpreussen	116	202 653	142 407	—	57 696
III. Stadtkreis Berlin	96	300 798	281 781	6 998	5 937
IV. Brandenburg	297	495 620	323 038	6 033	160 639
V. Pommern	90	141 858	97 675	2 533	36 362
VI. Posen	89	143 660	96 933	—	42 461
VII. Schlesien	205	421 137	272 567	2 945	145 625
VIII. Sachsen	210	312 190	208 987	1 166	101 962
IX. Schleswig-Holstein	130	209 785	147 413	9 083	48 852
X. Hannover[1])	190	330 188	157 123	2 538	164 645
XI. Westfalen	130	234 178	131 881	5 042	92 386
XII. Hessen-Nassau	157	300 173	120 910	1 754	171 749
XIII. Rheinland	281	510 843	375 154	10 049	118 640
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—

[1]) ohne Landdrostei-Bezirk Stade. Auch im Uebrigen sind die Angaben nicht ganz vollständig. — [2]) für …

n.¹)

Lehrkräfte und Schulkinder in den einzelnen Provinzen, 1878.

…r- …pt	Zahl der Lehrkräfte — darunter sind — vollbeschäftigte — Lehrer	Lehrerinnen	zusammen	Hülfskräfte — Lehrer	Lehrerinnen	zusammen		Zahl der Schulkinder	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	10	11	12	13	14	15		16	
895	**1 715**	**613**	**2 328**	**300**	**267**	**567**	³)	**72 039**	
837	**1 669**	**606**	**2 275**	**297**	**265**	**562**	³)	**69 577**	a)
58	**46**	**7**	**53**	**3**	**2**	**5**		**2 462**	b)
146	99	28	127	5	14	19		4 711	I.
147	93	31	124	15	8	23		5 313	II.
132	63	33	96	20	16	36	⁴)	1 935	III.
409	282	70	352	31	26	57		12 382	IV.
129	70	33	103	19	7	26	⁵)	3 030	V.
113	64	25	89	13	11	24	⁴)	1 816	VI.
284	159	46	205	35	44	79	⁶)	5 824	VII.
366	235	57	292	14	60	74		10 478	VIII.
142	103	27	130	7	5	12		3 961	IX.
281	166	61	227	27	27	54	⁵)	6 999	X.
179	100	34	134	19	26	45		4 322	XI.
189	126	31	157	21	11	32		5 520	XII.
378	155	137	292	74	12	86		5 748	XIII.
	—	—	—	—	—	—		—	XIV.

…en nicht angegeben. — ⁴) desgl. für 2 Schulen. — ⁵) desgl. für 1 Schule. — ⁶) desgl. für 3 Schulen.

…nd höheren Mädchenschulen in den einzelnen Provinzen, 1878.¹)

…		…ungskosten. — Aufwendung für Hülfslehrer und Hülfslehrerinnen ℳ	Zahl der emeritirten Lehrer und Lehrerinnen	Gesammtbetrag der Ruhegehalte ℳ	Leistungen für Lehrerwittwen und -Waisen ℳ	Die sächlichen Unterhaltungskosten. — Zahl der Klassen der Schulen, für welche die Kosten angegeben sind	Gesammtbetrag der sächlichen Aufwendungen — im dreijährigen Durchschnittte ℳ	davon Leistungen für Schulbauten — im dreijährigen Durchschnittte ℳ	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		9	10	11	12	13	14	15	
4	³)	**237 617**	**170**	**96 280**	**12 882**	**1 796**	**1 242 236**	**607 803**	
4	³)	**237 182**	**169**	**96 040**	**12 546**	**1 743**	**1 186 390**	**566 115**	a)
0	⁴)	**435**	**1**	**240**	**336**	**53**	**55 846**	**41 688**	b)
0		2 937	5	2 860	672	106	37 712	4 923	I.
0		6 912	13	10 471	762	76	39 223	14 003	II.
		33 564	3	1 905	144	78	53 310	6 671	III.
1		18 636	21	18 931	1 971	222	74 763	26 939	IV.
0		9 255	15	17 646	1 128	75	66 102	43 412	V.
0		5 276	1	290	300	78	90 853	52 174	VI.
		38 250	11	10 426	1 852	191	114 741	35 442	VII.
6		23 358	13	10 040	1 698	180	251 340	212 308	VIII.
0		8 610	—	—	805	114	92 132	23 508	IX.
7		21 778	13	8 599	2 468	166	85 743	17 708	X.
0		13 964	7	4 412	462	130	93 407	59 586	XI.
0		14 993	2	1 800	306	125	85 603	46 218	XII.
		40 084	6	8 900	314	255	157 306	64 911	XIII.
		—	—	—	—	—	—	—	XIV.

…desgl. für 500. — ⁴) desgl. für 4.

c) Die öffentlichen und privaten höheren Mädchen…

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Zahl der Schulen überhaupt	Davon Königliche	städtische	private
1	2	3	4	5
Staat	**276**	**7**	**179**	**90**
Provinzen:				
I. Ostpreussen	14	—	13	1
II. Westpreussen	9	—	7	2
III. Stadtkreis Berlin	18	3	4	11
IV. Brandenburg	31	—	26	5
V. Pommern	26	—	15	11
VI. Posen	18	1	6	11
VII. Schlesien	22	—	12	10
VIII. Sachsen	29	2	24	3
IX. Schleswig-Holstein	4	—	2	2
X. Hannover	30	—	23	7
XI. Westfalen	16	1	11	4
XII. Hessen-Nassau	19	—	10	9
XIII. Rheinland	39	—	26	13
XIV. Hohenzollern	1	—	—	1
Regierungs- u. s. w. Bezirke:				
1. Königsberg	10	—	9	1
2. Gumbinnen	4	—	4	—
3. Danzig	4	—	3	1
4. Marienwerder	5	—	4	1
5. Stadtkreis Berlin	18	3	4	11
6. Potsdam	19	—	16	3
7. Frankfurt	12	—	10	2
8. Stettin	15	—	10	5
9. Köslin	3	—	2	1
10. Stralsund	8	—	3	5
11. Posen	12	1	3	8
12. Bromberg	6	—	3	3
13. Breslau	9	—	4	5
14. Liegnitz	8	—	6	2
15. Oppeln	5	—	2	3
16. Magdeburg	13	—	12	1
17. Merseburg	12	2	8	2
18. Erfurt	4	—	4	—
19. Schleswig	4	—	2	2
20. Hannover	8	—	8	—
21. Hildesheim	9	—	5	4
22. Lüneburg	4	—	4	—
23. Stade	3	—	2	1
24. Osnabrück	1	—	1	—
25. Aurich	5	—	3	2
26. Münster	2	1	—	1
27. Minden	4	—	2	2
28. Arnsberg	10	—	9	1
29. Kassel	7	—	4	3
30. Wiesbaden	12	—	6	6
31. Koblenz	5	—	4	1
32. Düsseldorf	19	—	15	4
33. Köln	8	—	3	5
34. Trier	4	—	2	2
35. Aachen	3	—	2	1
36. Sigmaringen	1	—	—	1

schulen.

einzelnen Provinzen und Bezirken im Jahre 1881.

…er	Lehrerinnen	Schülerinnen	Mit Lehrerinnen-Seminaren verbunden sind Anstalten	Zahl der jährlichen Abiturientinnen	Wiederholung der laufenden Nummer.
	8	9	10	11	12
8	1 264	54 448	54	277	
9	56	2 783	3	21	I.
8	43	2 385	7	36	II.
9	154	6 577	3	7	III.
4	130	6 606	9	24	IV.
1	126	4 342	6	.	V.
0	75	2 746	3	17	VI.
3	128	4 292	4	6	VII.
5	120	5 644	3	48	VIII.
3	19	750	—	—	IX.
2	103	5 667	3	.	X.
9	62	2 099	3	25	XI.
4	77	4 780	4	43	XII.
0	169	5 744	6	50	XIII.
1	2	25	—	—	XIV.
4	38	1 709	2	4	1.
5	18	1 074	1	17	2.
9	17	1 124	4	27	3.
9	26	1 261	3	9	4.
9	154	6 577	3	7	5.
8	88	4 150	7	24	6.
6	42	2 456	2	.	7.
1	63	2 743	4	.	8.
1	18	680	1	.	9.
9	45	919	1	.	10.
1	44	1 509	1	.	11.
9	31	1 237	2	17	12.
3	65	2 360	2	.	13.
2	33	1 252	2	6	14.
8	30	680	—	—	15.
3	52	2 260	1	12	16.
3	46	2 112	2	36	17.
9	22	1 272	—	—	18.
3	19	750	—	—	19.
3	25	2 710	1	.	20.
3	33	979	—	—	21.
5	14	880	—	—	22.
5	9	227	—	—	23.
3	6	310	—	—	24.
1	16	561	2	.	25.
5	10	297	1	25	26.
5	13	523	—	—	27.
9	39	1 279	2	.	28.
1	28	2 251	2	15	29.
0	49	2 529	2	28	30.
1	17	658	2	20	31.
	114	3 773	2	30	32.
2	21	454	1	.	33.
1	9	522	1	.	34.
2	8	337	—	—	35.
	2	25	—	—	36.

Anmerkungen. (13)

Königsberg. Abiturientinnen von dem mit der städtischen höheren Mädchenschule verbundenen Seminare in Memel sind nicht erwähnt.

Danzig. Angaben über die katholische Privatschule mit Seminar in Berent fehlen.

Marienwerder. Von den mit der städt. höheren Mädchenschule in Marienwerder u. mit der höheren Privat-Mädchenschule zu Thorn verbundenen Seminaren fehlt die Zahl der Abiturientinnen.

Berlin. Die Angaben bezüglich der Privatschulen und Privatseminare sind unvollständig.

Potsdam. Von 4 Seminaren fehlt die Zahl der Abiturientinnen. Von der Privatschule in Nauen fehlt die Zahl der Lehrer, von der Privatschule in Prenzlau die Zahl der Klassen.

Frankfurt. Es fehlt die Zahl der Abiturientinnen. Von der Privatschule in Züllichau fehlen die Angaben.

Stettin. Es fehlt die Zahl der Abiturientinnen. Von der Privatschule in Greiffenberg fehlt die Zahl der Lehrer, von der städtischen Schule in Treptow a./R. die Zahl der Schüler.

Köslin. Es fehlt die Zahl der Abiturientinnen.

Stralsund. Abiturientinnen sind nicht angegeben. Von 2 Schulen in Stralsund fehlt die Zahl der Schüler und von 1 Schule alle Angaben.

Posen. Es fehlt die Zahl der Abiturientinnen. Von 2 Privatschulen in Posen und von der Privatschule in Rawitsch fehlen alle Angaben.

Bromberg. Ein Seminar hat die Zahl der Abiturientinnen nicht angegeben.

Breslau. Es fehlt die Zahl der Abiturientinnen; von der Privatschule in Oels fehlen nähere Angaben.

Liegnitz. Das mit der städtischen Mädchenschule in Liegnitz verbundene Seminar hat die Zahl der Abiturientinnen nicht angegeben; von der Privatschule in Grünberg fehlen nähere Angaben.

Magdeburg. Von der Privatschule zu Oschersleben fehlen nähere Angaben; von der städtischen Schule zu Stendal fehlt die Zahl der Schüler.

Merseburg. Ein Privatseminar in Halle a./S. hat die Zahl der Abiturientinnen nicht angegeben; von der städtischen Schule zu Naumburg fehlt die Zahl der Schüler, von der Privatschule zu Wittenberg alle Angaben.

Schleswig. Die Privatschule in Rendsburg hat die Zahl der Schüler nicht angegeben.

Hannover. Von 1 Schule in Hannover fehlt die Zahl der Klassen und die Zahl der Abiturientinnen.

Hildesheim. Die Privatschule zu Klausthal hat keine näheren Angaben gemacht.

Aurich. Es fehlt die Zahl der Abiturientinnen; von der Privatschule in Aurich fehlen die Angaben.

Minden. Von der Privatschule zu Paderborn fehlen die Angaben.

Arnsberg. Es fehlt die Zahl der Abiturientinnen; die städtische Schule zu Hamm hat die Zahl der Schüler nicht angegeben.

Kassel. 1 Seminar in Kassel hat die Zahl der Abiturientinnen nicht angegeben; von 3 Privatschulen in Kassel fehlen nähere Angaben.

Wiesbaden. Von den Privatschulen in Biebrich und Frankfurt a. M. fehlen die Angaben; von Hachenburg, Herborn, Höchst und Homburg fehlen zum Theil die Angaben.

Koblenz. Ein Seminar in Koblenz hat die Zahl der Abiturientinnen nicht angegeben.

Düsseldorf. Von den Privatschulen zu Borbeck und Dülken fehlen nähere Angaben, von der städtisch. Schule zu Lennep fehlt die Zahl der Schüler.

Köln. Es fehlt die Zahl der Abiturientinnen. Von 3 Schulen in Köln, 1 in Bonn und 1 in Siegberg fehlen nähere Angaben.

Trier. Es fehlt die Zahl der Abiturientinnen; 2 Privatschulen in Trier haben keine näheren Angaben gemacht.

Aachen. Von der Privatschule in Aachen fehlen nähere Angaben.

Name der Anstalten.	Zahl der Klassen bezw. Abtheilungen	Zahl der Lehrer: insgesammt	davon: ordentliche Lehrer	davon: Hülfslehrer	davon: Lehrerinnen (einschl. Handarbeits-Lehrerinnen)	davon: Handwerks-Meister bezw. Arbeitslehrer	Zahl der Zöglinge: insgesammt: Knaben	insgesammt: Mädchen	davon in der Anstalt: Knaben	in der Anstalt: Mädchen	in Pension: Knaben	in Pension: Mädchen	in der eigenen Familie: Knaben	in der eigenen Familie: Mädchen	schul- und kostgeldfreie
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1. Provinz.-Blinden-Unterrichtsanstalt in Königsberg i. Pr.	8	10	4	1	2	3	50	27	48	26	—	—	2	1	56
2. Städtische Blindenschule in Berlin	3	5	2	1	1	1	19	25	—	—	2	4	17	21	—
3. Königliche Blindenanstalt in Steglitz	5	11	4	3	1	3	39	33	36	33	1	—	2	—	24
4. Provinz.-Blindenanstalten (für Knaben und Mädchen) in Neu-Torney bei Stettin	6	8	4	—	1	3	50	17	49	17	1	—	—	—	47
5. Provinzial-Blindenanstalt in Bromberg	2	5	1	1	1	2	25	15	25	15	—	—	—	—	38
6. Schles. Blinden-Unterrichtsanstalt in Breslau	3	13	4	2	4	3	65	37	63	37	1	—	1	—	94
7. Friedrich-Wilhelms-Provinzial-Blindenanstalt in Barby	3	7	2	1	1	3	46	30	46	29	—	1	—	—	6
8. Blindenanstalt in Kiel	3	10	3	2	2	3	49	27	49	26	—	1	—	—	—
9. Provinzialständ. Blindenanstalt in Hannover	3	14	2	7	3	2	75	35	72	33	2	—	1	2	1
10. v. Vincke'sche Provinzial-Blindenanstalt in Soest[6])	4	6	1	2	1	2	22	17	21	17	—	—	1	—	13
11. Blindenanstalt in Wiesbaden	2	4	1	1	1	1	18	9	18	9	—	—	—	—	10
12. Privat-Blindenanstalt in Frankfurt a. M.	3	8	2	4	1	1	20	12	15	11	—	1	5	—	8
13. Rheinische Provinzial-Blindenanstalt in Düren	5	16	4	6	2	4	80	55	78	55	2	—	—	—	112
Staat	50	117	34	31	21	31	558	339	520	308	9	7	29	24	400

[1]) davon 3 691,60 M. aus Communalfonds. — [2]) Erlös für verkaufte Fabrikate. — [3]) aus Co[illegible] — Staatsfonds. — [5]) für 1881/82. — [6]) davon 387 M. aus Communalfonds. — [7]) davon 1 200 M. Fabrikbetrieb. — [8]) [illegible]

…n im Jahre 1882.

Einnahme insgesammt ℳ	davon aus Provinzial- oder ständischen Fonds ℳ	durch Wohlthätigkeit ℳ	aus Zinsen des Stiftungscapitales ℳ	von den Zöglingen oder deren Angehörigen an Kost- u. Pflegegeld, Pension u. Schulgeld u. s. w. ℳ	sonstige Einnahmen ℳ	Ausgabe pro Zögling ℳ	Es kommen Schüler auf je 1 Klasse	Es kommen Schüler auf je 1 Lehrer	Wiederholung der laufenden Nummer.
20	21	22	23	24	25	26	27	28	
36 344,06	¹) 12 691,60	7 894,83	7 360,80	2 102,50	²) 6 294,32	472,00	9,63	7,70	1.
9 129,00	³) 9 129,00	—	—	—	—	207,48	14,67	8,80	2.
56 180,00	⁴) 20 825,00	6 324,75	7 300,00	21 000,00	730,25	780,28	14,40	6,55	3.
⁵) 38 280,43	⁶) 32 461,00	—	1 487,28	237,00	4 095,15	571,35	11,17	8,38	4.
24 000,00	23 800,00	—	—	175,00	25,00	600,00	20,00	8,00	5.
50 227,00	12 684,00	16 002,75	18 690,25	2 700,00	150,00	492,42	34,00	7,85	6.
38 560,00	22 614,00	6,00	—	15 500,00	440,00	507,37	25,83	10,86	7.
41 000,00	32 000,00	—	—	9 000,00	—	539,47	25,83	7,60	8.
46 290,00	18 000,00	—	5 000,00	21 884,00	⁷) 1 406,00	420,82	36,67	7,86	9.
21 200,00	14 750,00	—	3 851,79	2 500,00	98,21	543,59	9,75	6,50	10.
11 000,00	⁹) 5 000,00	2 400,00	650,00	2 200,00	750,00	407,41	13,50	6,75	11.
a. 20 000,00	—	ca. 3 000,00	ca. 1 000,00	ca. 7 000,00	ca. 9 000,00	625,00	10,67	4,00	12.
98 100,00	61 100,00	—	4 240,00	14 000,00	18 760,00	726,67	27,00	8,44	13.
490 310,48	¹⁰) **265 054,60**	**35 628,33**	**49 580,12**	**98 298,50**	**41 748,93**	**546,61**	**17,94**	**7,67**	

…ineckesche Provinzial-Blindenanstalt (kath. Abth.) in Paderborn, welche keine Nachrichten eingesandt hat. — ⁹) aus …fonds. — ¹⁰) davon 20 826 M. aus Staatsfonds und 18 207,00 M. aus Communalfonds.

Name der Anstalten. — Provinzen.	Zahl der Klassen bezw. Abtheilungen	Zahl der Lehrer: insgesammt	davon: ordentliche Lehrer	davon: Hülfslehrer	davon: Lehrerinnen (einschl. Handarbeits-Lehrerinnen)	davon: Handwerks-Meister bezw. Arbeitslehrer	Zahl der Zöglinge: insgesammt: Knaben	insgesammt: Mädchen	1. davon in der Anstalt: Knaben	in der Anstalt: Mädchen	in Pension: Knaben	in Pension: Mädchen	in der eigenen Familie: Knaben	in der eigenen Familie: Mädchen	2. davon: schul- und kostgeldfreie	schulgeldfreie
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1. Provinzial - Taubst.-Anstalt in Königsberg i. Pr.	8	[1]) 9	7	1	1	—	57	30	—	—	48	24	9	6	62	[illegible]
2. Vereins - Taubstummen-Anstalt in Königsberg i. Pr. . . .	8	10	6	3	1	—	64	42	—	—	50	36	14	6	—	[illegible]
3. Simultan - Provinz.-Taubstummen - Anstalt in Rössel . . .	6	8	6	1	1	—	44	27	—	—	44	26	—	1	61	[illegible]
4. Provinzial - Taubst.-Anst. in Angerburg	7	9	7	1	1	—	91	39	—	—	88	36	3	3	118	[illegible]
Ostpreussen[4]) . .	**29**	**36**	**26**	**6**	**4**	—	**256**	**138**	—	—	**230**	**122**	**26**	**16**	**241**	[illegible]
5. Taubstumm. - Schule in Elbing	3	2	1	—	1	—	13	15	—	—	4	6	9	9	—	[illegible]
6. Provinzial - Taubst.-Anst. in Marienburg i. Westpr.	10	11	8	2	1	—	72	48	—	—	72	47	—	1	115	[illegible]
7. Taubstumm. - Schule in Danzig	3	3	1	1	1	—	13	13	—	—	—	—	13	13	—	[illegible]
8. Taubstumm.-Anstalt in Graudenz	4	5	2	2	1	—	27	24	—	—	27	23	—	1	50	—
9. Prov. - Taubst. - Anstalt in Schlochau .	8	9	7	1	1	—	60	41	—	—	60	41	—	—	100	—
Westpreussen . .	**28**	**30**	**19**	**6**	**5**	—	**185**	**141**	—	—	**163**	**117**	**22**	**24**	**265**	[illegible]
10. Königl. Taubst.- und Lehrerbildungs-Anst. in Berlin[5]).	11	11	8	1	2	—	44	41	20	14	6	6	18	21	20	[illegible]
11. Städtische Taubst.-Anstalt in Berlin .	11	14	9	1	4	—	66	72	—	—	3	3	63	69	—	[illegible]
Stadtkreis Berlin . .	**22**	**25**	**17**	**2**	**6**	—	**110**	**113**	**20**	**14**	**9**	**9**	**81**	**90**	**20**	[illegible]
12. Wilhelm - Augusta-Stift, Provinz.-Taubstummen-Anstalt in Wriezen a./O.	7	9	5	2	2	—	56	25	21	12	35	13	—	—	33	47
13. Privat - Taubst. - Anstalt in Bärwalde i./N.	2	2	1	—	1	—	4	3	4	3	—	—	—	—	7	—
14. Privat - Taubst. - Anstalt in Berlinchen .	4	6	2	2	2	—	25	27	3	6	21	21	1	—	49	[illegible]
15. Privat - Taubst. - Anstalt in Preichow bei Bobersberg	2	2	1	—	1	—	3	1	3	1	—	—	—	—	4	—
Brandenburg . .	**15**	**19**	**9**	**4**	**6**	—	**88**	**56**	**31**	**22**	**56**	**34**	**1**	—	**93**	[illegible]

[1]) ausserdem 1 Lehrschüler. — [2]) davon 10 000 M. aus Communalfonds. — [3]) davon 3 060 M. Beiträge [illegible] Kreisen. — [4]) In Tilsit ist die Errichtung einer Taubstummen-Schule im Gange; inzwischen ist in der Zeit vom [illegible] bis Ende März 1883 durch einen Hauptlehrer Unterricht an 6 taubstumme Kinder ertheilt worden. — [5]) für 1883. — [illegible]

n im Jahre 1882.

Einnahme insgesammt ℳ	davon aus Provinzial- oder ständischen u. s. w. Fonds ℳ	durch Wohlthätigkeit ℳ	aus Zinsen des Stiftungscapitales ℳ	von den Zöglingen oder deren Angehörigen an Kost- und Pflegegeld, Pension und Schulgeld u. s. w. ℳ	sonstige Einnahmen ℳ	Ausgabe pro Zögling ℳ	Es kommen Schüler auf je 1 Klasse	Es kommen Schüler auf je 1 Lehrer	Wiederholung der laufenden Nummer.
20	21	22	23	24	25	26	27	28	
34 700,00	29 706,50	—	2 904,50	2 089,00	—	398,85	10,86	9,67	1.
29 200,00	[2]) 16 000,00	7 000,00	200,00	2 000,00	4 000,00	275,47	13,25	10,60	2.
26 400,00	[3]) 26 040,00	—	—	360,00	—	371,83	11,83	8,88	3.
43 800,00	40 965,00	—	—	2 696,00	139,00	336,92	18,57	14,44	4.
134 100,00	**112 711,50**	**7 000,00**	**3 104,50**	**7 145,00**	**4 139,00**	**340,36**	**13,59**	**10,94**	
3 750,00	3 500,00	—	250,00	—	—	133,93	9,33	14,00	5.
48 620,00	47 780,00	—	—	834,78	5,22	405,17	12,00	10,91	6.
4 200,00	[6]) 4 200,00	—	—	—	—	161,54	8,67	8,67	7.
16 379,00	[7]) 16 325,00	—	—	54,00	—	321,16	12,75	10,20	8.
37 100,00	37 040,00	—	—	60,00	—	367,33	12,63	11,22	9.
110 049,00	**108 845,00**	—	**250,00**	**948,78**	**5,22**	**337,58**	**11,64**	**10,87**	
52 166,00	[10]) 39 485,00	—	4 280,05	8 400,00	0,95	613,72	7,73	7,73	10.
37 269,00	[11]) 36 369,00	—	—	900,00	—	270,07	12,55	9,86	11.
89 435,00	**75 854,00**	—	**4 280,05**	**9 300,00**	**0,95**	**401,05**	**10,14**	**8,92**	
42 550,00	40 900,00	—	—	1 040,00	610,00	525,31	11,57	9,00	12.
1 386,50	[12]) 1 311,50	—	—	75,00	—	198,07	3,50	3,50	13.
15 534,00	14 862,00	—	—	672,00	—	298,78	13,00	8,67	14.
864,00	804,00	—	—	60,00	—	216,00	2,00	2,00	15.
60 334,50	**57 877,50**	—	—	**1 847,00**	**610,00**	**418,99**	**9,60**	**7,58**	

Communalfonds. — [7]) davon 9950 M. aus Kreisfonds. — [8]) Die Anstalt wird gegenwärtig von 10 jungen Lehrern ihrer Ausbildung für das Taubstummen-Lehrfach besucht. — [9]) Volle Pension zahlen 2, halbe Pension 12, Schul-
...) aus Staatsfonds. — [11]) aus Communalfonds. — [12]) davon 341 M. aus Communalfonds.

Noch: VIII. Die Taubst[...]

Name der Anstalten. — Provinzen.	Zahl der Klassen bezw. Abtheilungen	Zahl der Lehrer: insgesammt	davon: ordentliche Lehrer	davon: Hülfslehrer	davon: Lehrerinnen (einschl. Handarbeits-Lehrerinnen)	davon: Handwerks-Meister bezw. Arbeitslehrer	Zahl der Zöglinge: insgesammt: Knaben	insgesammt: Mädchen	1. davon in der Anstalt: Knaben	in der Anstalt: Mädchen	in Pension: Knaben	in Pension: Mädchen	in der eigenen Familie: Knaben	in der eigenen Familie: Mädchen	2. davon: schul- und kostgeldfreie	schulgeldfreie
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
16. Taubstumm.-Anstalt in Demmin	3	2	1	—	1	—	8	1	—	—	4	—	4	1	1	[illegible]
17. Provinz.-Taubstummen-Anst. in Stettin	7	7	5	1	1	—	53	40	—	—	42	30	11	10	—	[illegible]
18. Provinz.-Taubstummen-Anst. in Köslin	7	8	6	1	1	—	47	36	—	—	47	33	—	3	73	[illegible]
19. Provinz.-Hülfs-Taubstummen-Anstalt in Lauenburg i. P. . .	2	3	2	—	1	—	17	4	—	—	17	4	—	—	21	—
20. Taubstumm.-Anstalt in Bütow	3	2	1	1	—	—	13	13	13	13	—	—	—	—	18	[illegible]
21. Taubstumm.-Anstalt in Stralsund	4	3	1	1	1	—	11	16	11	13	—	—	—	3	—	—
Pommern . .	26	25	16	4	5	—	149	110	24	26	110	67	15	17	113	[illegible]
22. Provinzial-Taubst.-Anstalt in Posen . .	11	13	10	2	1	—	88	48	85	47	—	—	3	1	129	[illegible]
23. Provinzial-Taubst.-Anst. i. Schneidemühl	10	11	8	2	1	—	56	36	—	—	56	36	—	—	86	—
24. Provinzial-Taubst.-Anstalt in Bromberg	5	5	3	1	1	—	19	21	—	—	15	16	4	5	36	—
Posen . .	26	29	21	5	3	—	163	105	85	47	71	52	7	6	251	[illegible]
25. Taubstumm.-Anstalt in Breslau	12	16	6	6	2	2	99	69	89	57	—	—	10	12	134	[illegible]
26. Taubstumm.-Anstalt in Liegnitz	6	7	4	2	1	—	47	32	44	31	—	—	3	1	66	[illegible]
27. Taubstumm.-Anstalt in Ratibor	17	24	14	5	3	2	129	76	89	52	29	19	11	5	189	[illegible]
Schlesien . .	35	47	24	13	6	4	275	177	222	140	29	19	24	18	[illegible]	[illegible]
28. Provinzial-Taubst.-Anstalt in Osterburg	3	5	2	1	1	1	16	11	—	—	16	11	—	—	23	—
29. Provinzial-Taubst.-Anst. in Halberstadt	8	8	5	2	1	—	44	36	13	7	31	29	—	—	71	—
30. Klotz'sche Taubst.-Anstalt in Halle a./S.	6	10	3	4	2	1	27	25	—	3	22	16	5	6	—	[illegible]
31. Provinzial-Taubst.-Anst. in Weissenfels	6	8	4	2	1	1	29	28	—	—	29	27	—	1	48	—
32. Provinzial-Taubst.-Anstalt in Erfurt . .	6	7	4	1	2	—	31	31	7	8	21	20	3	3	55	—
Sachsen . .	29	38	18	10	7	3	147	131	20	18	119	103	8	10	197	[illegible]
33. Provinzialst. Taubst.-Anstalt in Schleswig	11	15	10	1	4	—	76	46	26	18	48	28	2	—	37	[illegible]
Schleswig-Holstein . .	11	15	10	1	4	—	76	46	26	18	48	28	2	—	37	[illegible]

[1]) nach Bedürfniss. — [2]) ohne Lauenburg i. P. — [3]) Zuschüsse von 3 Knaben. — [4]) davon 3 964 Mark aus [...] und 2028 M. aus Communalfonds. — [5]) davon 7000 M. aus Vermächtnissen. — [6]) davon 3551 M. aus Communalfonds [...] 12515 M. aus Communalfonds. — [8]) davon 16200 M. aus Communalfonds. — [9]) für 1881. — [10]) davon [...] Zinsen der Ehrlich'schen Stiftung. — [11]) davon 1 396,00 M. Zinsen von Ersparnissen und 1 893 M. aus V[...]

nstalten im Jahre 1882.

Einnahme insgesammt ℳ	davon: aus Provinzial- oder ständischen u. s. w. Fonds ℳ	davon: durch Wohlthätigkeit ℳ	davon: aus Zinsen des Stiftungscapitales ℳ	davon: von den Zöglingen oder deren Angehörigen an Kost- und Pflegegeld, Pension und Schulgeld u. s. w. ℳ	davon: sonstige Einnahmen ℳ	Ausgabe pro Zögling ℳ	Es kommen Schüler auf je 1 Klasse	Es kommen Schüler auf je 1 Lehrer	Wiederholung der laufenden Nummer.
20	21	22	23	24	25	26	27	28	
1 692,00	1 518,00	—	—	—	174,00	188,00	3,00	4,50	16.
34 300,00	13 578,50	—	1 165,50	18 656,00	900,00	368,82	13,29	13,29	17.
33 430,00	32 200,00	—	948,75	270,00	11,25	402,77	11,86	10,38	18.
[1]) .	.	.	.	.	.	.	10,50	7,00	19.
7 388,00	6 905,00	—	—	483,00	—	284,15	8,67	13,00	20.
10 350,50	5 000,00	—	940,50	4 410,00	—	383,33	6,75	9,00	21.
87 160,50	**59 201,50**	—	**3 054,75**	**23 819,00**	**1 085,25**	[2]) **366,22**	**9,96**	**10,36**	
63 000,00	62 840,00	—	—	[3]) 160,00	—	463,24	12,36	10,51	22.
58 250,00	57 900,00	—	—	350,00	—	633,15	9,20	8,36	23.
18 100,00	17 650,00	—	—	400,00	50,00	452,50	8,00	8,00	24.
139 350,00	**138 390,00**	—	—	**910,00**	**50,00**	**519,96**	**10,31**	**9,24**	
65 155,00	[4]) 21 787,00	[5]) 19499,00	17 712,00	5 757,00	400,00	387,83	14,00	10,50	25.
32,000,00	[6]) 26 951,00	420,00	3 741,75	800,00	87,25	405,06	13,17	11,29	26.
83 050,00	[7]) 67 755,00	5 956,00	6 053,00	2 107,00	1 179,00	405,12	12,06	8,54	27.
180 205,00	**116 493,00**	**25 875,00**	**27 506,75**	**8 664,00**	**1 666,25**	**398,68**	**12,91**	**9,62**	
.	.	.	.	.	.	.	9,00	5,40	28.
35 604,00	[8]) 34 467,60	12,40	—	924,00	200,00	445,05	10,00	10,00	29.
) 25 516,29	800,00	[10]) 12 050,66	—	9 375,74	[11]) 3 289,89	490,69	8,67	5,20	30.
25 660,00	[12]) 25 260,80	—	27,20	372,00	—	450,18	9,50	7,18	31.
27 970,00	[13]) 27 210,00	—	—	660,00	100,00	451,12	10,33	8,86	32.
114 750,29	**87 738,40**	**12 063,06**	**27,20**	**11 331,74**	**3 589,89**	[14]) **457,17**	**9,59**	**7,32**	
67 927,00	52 986,00	—	7 747,45	4 625,80	2 568,25	548,15	11,10	8,13	33.
67 927,00	**52 986,00**	—	**7 747,45**	**4 625,80**	**2 568,25**	**548,15**	**11,10**	**8,13**	

r Taubstummen. — [12]) davon 19080 M. aus Communalfonds. — [13]) davon 11450 M. aus Communalfonds. — rburg. — [15]) Die Aufnahme der Schüler ist zweijährlich am 1. August; das Schuljahr ist vom August zu August, das r vom April zu April.

Name der Anstalten. — Provinzen.	Zahl der Klassen bezw. Abtheilungen	Zahl der Lehrer: insgesammt	davon: ordentliche Lehrer	davon: Hülfslehrer	davon: Lehrerinnen (einschl. Handarbeits-Lehrerinnen)	davon: Handwerks-Meister bezw. Arbeitslehrer	Zahl der Zöglinge: insgesammt: Knaben	insgesammt: Mädchen	1. davon in der Anstalt: Knaben	in der Anstalt: Mädchen	in Pension: Knaben	in Pension: Mädchen	in der eigenen Familie: Knaben	in der eigenen Familie: Mädchen	2. [illegible]: schul- und kostgeldfrei	2. [illegible]: [illegible]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
34. Provinzialst. Taubst.-Anst. in Hildesheim.	10	15	[1]) 8	3	4	—	58	45	11	9	43	34	4	2	—	[illegible]
35. Provinzialständische Taubst.-Anst. i. Stade	7	11	6	2	2	1	51	37	—	—	49	35	2	2	—	—
36. Provinzialst. Taubst.-Anst. in Osnabrück.	7	10	7	1	2	—	43	37	—	—	37	33	6	4	—	[illegible]
37. Privat-Taubstumm.-Anstalt in Emden. .	4	5	2	1	2	—	14	21	—	—	14	21	—	—	—	[illegible]
Hannover . .	**28**	**41**	**23**	**7**	**10**	**1**	**166**	**140**	**11**	**9**	**143**	**123**	**12**	**8**	—	[illegible]
38. Provinzial-Taubst.-Anst. in Langenhorst	7	8	6	1	1	—	40	33	—	—	40	33	—	—	—	—
39. Provinzial-Taubst.-Anst. in Büren . . .	4	4	3	—	1	—	22	16	—	—	22	16	—	—	—	[illegible]
40. Provinzial-Taubst.-Anst. in Petershagen	6	7	3	3	1	—	37	26	—	—	37	26	—	—	—	—
41. Provinzial-Taubst.-Anstalt in Soest . .	7	8	4	3	1	—	49	33	—	—	49	31	—	2	6	[illegible]
Westfalen . .	**24**	**27**	**16**	**7**	**4**	—	**148**	**108**	—	—	**148**	**106**	—	**2**	**6**	**12**
42. Stand. Taubst.-Anst. in Homberg	9	12	8	2	2	—	48	39	—	—	48	38	—	1	35	[illegible]
43. Taubst.-Erziehungs-Anst. i. Frankf. a. M.	5	5	1	1	2	1	14	11	14	11	—	—	—	—	—	—
44. Communalständisch. Institut in Kamberg	8	11	6	3	1	1	66	30	—	—	66	30	—	—		[illegible]
Hessen-Nassau . .	**22**	**28**	**15**	**6**	**5**	**2**	**128**	**80**	**14**	**11**	**114**	**68**	—	**1**	**35**	[illegible]
45. Provinzial-Taubst.-Anstalt in Neuwied	6	7	5	1	1	—	47	31	—	—	47	31	—	—	[7]) 78	—
46. Städtische Taubst.-Schule in Essen . .	3	4	3	—	1	—	26	20	—	—	14		32			[illegible]
47. Provinzial-Taubst.-Anstalt in Kempen.	4	5	4	—	1	—	35	23	—	—	34	23	1	—	53	[illegible]
48. Taubstumm.-Anstalt in Elberfeld	4	5	3	1	1	—	34	17	—	—	21	12	13	5	48	—
49. Privat-Taubstumm.-Anstalt in Köln . . .	7	14	6	6	2	—	46	38	—	—	27	18	19	20	39	[illegible]
50. Provinzial-Taubst.-Anstalt in Brühl . .	6	7	4	2	1	—	49	32	—	—	49	32	—	—	65	—
51. Provinzial-Taubst.-Anstalt in Trier . .	6	7	6	—	1	—	46	40	—	—	44	36	2	4	78	—
52. Privat-Taubstumm.-Anstalt in Aachen .	7	10	4	4	2	—	45	27	4	7	33	12	8	8	8	[illegible]
Rheinland . .	**43**	**59**	**35**	**14**	**10**	—	**328**	**228**	**4**	**7**	**14** **255**	**164**	**32** **43**	**37**	**368**	[illegible]
Staat . .	**338**	**419**	**249**	**85**	**75**	**10**	**2 219**	**1 573**	**457**	**312**	**14** **1 495**	**1 012**	**32** **241**	**229**	**2 016**	[illegible]

[1]) davon 1 zugleich Arbeitslehrer. — [2]) davon 6 779$_{50}$ M. aus Communalfonds. — [3]) Ausserdem hat [illegible] Zinseneinnahme von dem seit 1862 angesammelten Unterstützungsfonds für arme entlassene Taubstumme [illegible] [4]) davon 600 M. aus Communalfonds. — [5]) ausserdem 15 000 M. Extraordinarium. — [6]) davon 2 900 M. [illegible] arme taubstumme Ortsangehörige. — [7]) Einige Zöglinge zahlen etwas Pflegegeld. — [8]) davon 3 000 M. [illegible]

stalten im Jahre 1882.

Einnahme insgesammt M	davon: aus Provinzial- oder ständischen u. s. w. Fonds M	durch Wohlthätigkeit M	aus Zinsen des Stiftungscapitales M	von den Zöglingen oder deren Angehörigen an Kost- und Pflegegeld, Pension und Schulgeld u. s. w. M	sonstige Einnahmen M	Ausgabe pro Zögling M	Es kommen Schüler auf je 1 Klasse	Es kommen Schüler auf je 1 Lehrer	Wiederholung der laufenden Nummer.
20	21	22	23	24	25	26	27	28	
48 860,00	37 100,00	—	262,00	11 473,00	25,00	474,37	10,80	6,87	34.
42 823,75	2) 36 863,50	147,50	240,00	5 539,75	33,00	497,95	12,43	7,91	35.
3) 41 470,00	30 130,00	—	270,00	10 878,00	192,00	518,38	11,43	8,00	36.
15 002,50	4) 5 600,00	3 800,00	1 850,00	3 452,50	300,00	428,63	8,75	7,00	37.
148 156,25	**109 693,50**	**3 947,50**	**2 622,00**	**31 343,25**	**550,00**	**484,17**	**10,93**	**7,46**	
82 500,00	47 850,00	—	14 614,07	20 000,00	35,93	322,27	10,43	9,18	38.
							9,50	9,50	39.
							10,50	9,00	40.
							11,71	10,25	41.
82 500,00	**47 850,00**	**—**	**14 614,07**	**20 000,00**	**35,93**	**322,27**	**10,67**	**9,48**	
45 860,00	43 570,00	—	—	2 220,00	70,00	527,13	9,67	7,25	42.
22 000,00	—	2 500,00	6 000,00	13 500,00	—	880,00	5,00	5,00	43.
5) 47 555,00	6) 40 455,00	900,00	—	6 200,00	—	495,36	12,00	8,73	44.
115 415,00	**84 025,00**	**3 400,00**	**6 000,00**	**21 920,00**	**70,00**	**627,00**	**9,45**	**7,43**	
38 400,00	38 400,00	—	—	—	—	492,31	13,00	11,14	45.
16 385,00	8) 16 185,00	—	—	200,00	—	356,20	15,33	11,50	46.
23 800,00	18 000,00	136,90	4 648,75	1 000,00	14,35	410,35	14,50	11,60	47.
18 690,00	10) 18 600,00	—	—	90,00	—	366,47	12,75	10,20	48.
33 000,00	11) 4 200,00	2 200,00	20 041,69	6 414,50	143,81	392,86	12,00	6,00	49.
35 900,00	31 600,00	76,00	2 224,00	2 000,00	—	443,21	13,50	11,57	50.
31 700,00	31 175,00	—	—	500,00	25,00	368,60	14,33	12,29	51.
30 695,00	12) 17 761,00	7 330,00	4 450,00	738,00	416,00	426,32	10,29	7,20	52.
228 570,00	**175 921,00**	**9 742,90**	**31 364,44**	**10 942,50**	**599,16**	**418,87**	**12,93**	**9,42**	
1 557 952,54	**14) 1 227 586,40**	**62 028,46**	**100 571,21**	**152 796,57**	**14 969,90**	**15) 416,12**	**11,22**	**9,05**	

Schüler zahlen einen kleinen Theil des Schulgeldes. — 10) davon 3 000 M. aus Communalfonds. — 11) davon 600 M. …alfonds. — 12) davon 5 440 M. aus Communalfonds. — 13) ohne die Zöglinge der Anstalten in Kamberg und Essen. — …485 M. aus Staats-, 16 994 M. aus Kreis- und 127 153,60 M. aus Communalfonds. — 15) unter Fortlassung der … der Anstalten in Lauenburg i. P. und Osterburg.

B. Die höheren L[…]

I. Die Entwickelung der höheren Lehranstalten in Pr[…]

Schulsemester.	Gymnasien. Zahl der Anstalten	Zahl der Lehrer	Darunter Vorschul-Lehrer	Zahl der Schüler	Darunter Vorschüler	Progymnasien. Zahl der Anstalten	Zahl der Lehrer	Darunter Vorschul-Lehrer	Zahl der Schüler
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Wintersemester 1859/60 . . .	135	1 972	52	40 433	2 687	24	182	16	2 614
Sommersemester 1860	136	2 003	63	40 902	2 824	24	180	13	2 5[illegible]
Wintersemester 1860/61 . . .	141	2 055	70	42 793	3 056	24	181	10	2 485
Sommersemester 1861	143	2 112	80	43 835	3 356	22	172	12	2 189
Wintersemester 1861/62 . . .	143	2 154	82	45 088	3 514	23	177	11	2 383
Sommersemester 1862	143	2 157	89	45 391	3 667	26	206	12	2 615
Wintersemester 1862/63 . . .	144	2 188	91	47 087	3 847	25	196	5	2 476
Sommersemester 1863	144	2 202	98	47 019	4 046	28	215	7	2 597
Wintersemester 1863/64 . . .	145	2 255	95	47 961	4 062	26	204	6	2 602
Sommersemester 1864	146	2 304	105	48 622	4 508	27	211	6	2 503
Wintersemester 1864/65 . . .	147	2 344	117	49 331	4 551	28	230	7	3 055
Sommersemester 1865	148	2 355	119	49 691	4 731	27	226	6	2 929
Wintersemester 1865/66 . . .	154	2 445	126	51 597	4 827	22	177	6	2 317
Sommersemester 1866	155	2 503	135	52 338	5 160	22	174	6	2 231
Wintersemester 1866/67 . . .	155	2 525	143	52 369	5 273	23	189	6	2 5[illegible]
Sommersemester 1867	156	2 545	135	52 650	5 480	24	194	6	2 481
Wintersemester 1867/68 . . .	193	3 096	162	61 360	6 689	26	211	7	2 8[illegible]
Davon in den neuen Provinzen	37	509	24	7 672	1 113	2	16	—	1[illegible]6
Sommersemester 1868	197	3 184	161	63 250	7 137	25	204	7	2 623
Wintersemester 1868/69 . . .	198	3 242	167	64 216	7 045	29	243	9	3 2[illegible]
Sommersemester 1869	200	3 279	182	65 985	7 496	29	244	3	3 335
Wintersemester 1869/70 . . .	201	3 306	196	67 067	7 676	32	278	10	3 984
Sommersemester 1870	202	3 323	174	67 818	7 839	31	268	9	3 761
Wintersemester 1870/71 . . .	204	3 352	208	66 673	7 738	33	298	10	4 256
Sommersemester 1871	207	3 394	205	67 882	7 999	33	286	9	4 065
Wintersemester 1871/72 . . .	209	3 440	210	68 962	8 208	32	284	10	4 043
Sommersemester 1872	212	3 482	214	70 111	8 570	31	280	11	3 882
Wintersemester 1872/73 . . .	217	3 544	221	71 304	8 791	29	261	8	3 555
Sommersemester 1873	218	3 582	223	72 271	9 064	29	259	8	3 551
Wintersemester 1873/74 . . .	222	3 664	238	72 977	9 365	32	263	8	3 817
Sommersemester 1874	226	3 705	238	73 808	9 364	30	257	9	3 649
Wintersemester 1874/75 . . .	228	3 744	249	74 606	9 588	33	265	11	3 900
Sommersemester 1875	228	3 757	249	75 748	9 719	33	269	11	3 919
Wintersemester 1875/76 . . .	231	3 799	255	75 959	10 087	34	281	13	4 154
Sommersemester 1876	233	3 857	259	78 108	10 347	34	284	13	4 429
Wintersemester 1876/77 . . .	236	3 934	261	77 911	10 724	35	299	13	4 462
Sommersemester 1877	239	4 005	271	80 637	10 814	34	280	12	4 256
Wintersemester 1877/78 . . .	245	4 061	280	81 365	11 022	34	289	14	4 097
Sommersemester 1878	245	4 009	287	82 745	10 918	33	276	14	4 [illegible]
Wintersemester 1878/79 . . .	245	4 123	285	82 351	11 017	32	270	14	4 12[illegible]
Sommersemester 1879	245	4 139	277	83 910	10 631	34	284	18	4 481
Wintersemester 1879/80 . . .	246	4 202	286	83 669	10 685	37	307	19	4 52[illegible]
Sommersemester 1880	249	4 360	286	85 897	10 707	35	298	18	4 54[illegible]
Wintersemester 1880/81[3]) . . .	250	4 428	299	84 911	10 989	35	295	16	4 37[illegible]
Sommersemester 1881[4])	251	4 382	292	86 981	10 877	35	286	17	4 4[illegible]
Wintersemester 1881/82 . . .	251	4 456	298	85 828	11 023	35	285	17	4 [illegible]
Davon in den neuen Provinzen	45	694	43	12 716	1 494[5])	2	13	2	272

[1]) Die Angaben für das Sommersemester 1882 sind wegen der seit dem 1. April 1882 eingetretenen [illegible] der höheren Lehranstalten hier nicht berücksichtigt; siehe die weiter unten folgende Nachweisung hierüber. — [2]) [illegible] lateinlosen Realschulen mit 9jährigem Lehrcursus. — [3]) Bis zum Wintersemester 1880/81 bestanden lateinlose [illegible]

…n in Preussen.

…lesslich der Vorschulen, seit dem Jahre 1859.[1])

…schulen I. Ordnung.[2])				Realschulen II. Ordnung.					Höhere Bürgerschulen.					Wiederholung der Semesterbezeichnung in Spalte 1.
… der Lehrer	Darunter Vorschul-Lehrer	Zahl der Schüler	Darunter Vorschüler	Zahl der Anstalten	Zahl der Lehrer	Darunter Vorschul-Lehrer	Zahl der Schüler	Darunter Vorschüler	Zahl der Anstalten	Zahl der Lehrer	Darunter Vorschul-Lehrer	Zahl der Schüler	Darunter Vorschüler	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
483	39	12 317	1 901	27	353	24	7 705	1 208	11	77	—	831	—	1859/60
525	41	13 241	2 183	26	339	20	7 120	954	11	81	1	909	19	1860
556	40	13 864	2 090	26	313	21	6 817	1 113	8	61	—	573	26	1860/61
623	44	15 470	2 369	24	278	21	5 604	1 022	8	56	3	833	105	1861
692	52	16 246	2 454	19	215	14	4 423	753	11	84	5	1 280	190	1861/62
703	48	17 012	2 673	19	214	19	4 401	773	15	114	6	1 722	227	1862
735	51	17 563	2 542	16	198	14	3 867	780	17	139	6	2 079	321	1862/63
759	56	18 158	2 708	17	205	16	3 945	654	19	156	11	2 443	452	1863
810	56	18 589	2 775	14	177	16	3 481	646	19	166	7	2 322	301	1863/64
824	59	19 480	2 989	12	154	15	3 265	647	25	216	13	3 178	458	1864
902	69	20 258	3 087	10	134	15	2 927	604	24	200	14	3 144	472	1864/65
923	67	21 079	3 400	10	133	16	2 591	462	28	242	20	3 986	754	1865
935	77	21 376	3 472	9	114	12	2 462	453	28	246	21	4 153	764	1865/66
949	75	21 612	3 404	9	121	11	2 321	404	27	247	22	4 196	806	1866
003	74	21 408	3 363	8	119	15	2 568	536	30	279	21	4 752	804	1866/67
985	76	21 949	3 297	7	104	10	2 086	407	33	308	24	5 219	926	1867
041	79	22 892	3 471	14	192	25	4 125	966	65	552	57	10 130	2 304	1867/68
39	3	785	179	7	88	15	1 921	538	31	238	29	4 775	1 285	
060	82	23 380	3 463	14	205	26	4 333	1 054	69	581	61	11 036	2 479	1868
92	81	23 696	3 356	15	205	26	4 383	1 050	71	574	65	11 165	2 482	1868/69
117	73	24 817	3 202	15	212	26	4 548	1 112	74	612	65	12 141	2 671	1869
152	72	25 223	3 325	13	211	25	4 393	1 125	81	662	64	12 757	2 680	1869/70
47	81	26 465	3 502	14	226	25	4 753	1 196	79	661	68	12 833	2 652	1870
27	85	26 555	3 591	13	218	26	4 733	1 244	79	652	64	12 469	2 597	1870/71
62	93	28 022	3 918	15	247	28	5 331	1 390	80	659	66	12 845	2 755	1871
79	95	28 307	3 984	15	260	28	5 363	1 334	81	678	74	12 966	2 781	1871/72
04	98	29 485	4 243	15	266	29	5 697	1 457	83	708	77	13 639	2 845	1872
08	102	30 085	4 502	15	271	29	5 490	1 275	82	701	76	13 161	2 805	1872/73
37	108	30 895	4 708	16	295	32	6 195	1 450	84	712	76	14 133	3 162	1873
61	109	30 734	4 675	16	297	35	6 280	1 487	84	718	80	13 966	3 156	1873/74
90	112	31 403	4 842	17	312	37	6 930	1 761	85	742	85	14 977	3 454	1874
99	113	31 249	4 933	17	312	39	6 886	1 684	90	802	95	15 971	3 823	1874/75
04	114	31 931	4 976	17	319	38	7 043	1 827	91	828	94	16 968	3 879	1875
20	119	31 680	5 092	17	325	41	6 898	1 736	92	844	96	17 086	4 011	1875/76
55	128	33 531	5 266	16	329	39	6 847	1 693	91	844	101	17 783	4 110	1876
03	133	33 534	5 443	18	333	41	6 850	1 671	93	847	97	17 038	3 967	1876/77
98	129	33 922	5 322	18	353	47	7 683	1 928	93	849	97	17 212	3 804	1877
11	121	33 158	5 143	19	369	51	7 918	1 975	94	820	94	16 320	3 762	1877/78
19	119	32 800	4 703	20	384	53	8 102	1 947	95	857	100	17 217	3 841	1878
15	117	32 097	4 635	20	378	52	8 072	1 899	97	880	102	16 962	3 999	1878/79
22	121	32 085	4 521	18	324	57	6 946	1 989	101	912	99	17 896	3 727	1879
40	120	31 415	4 425	19	338	63	7 406	2 321	99	850	85	15 791	3 074	1879/80
10	126	33 270	4 548	19	357	61	7 443	2 261	99	860	83	16 460	3 048	1880
36	127	32 654	4 683	19	362	59	7 249	2 245	101	891	90	16 389	3 393	1880/81
14	138	35 366	4 898	19	367	63	7 205	2 185	103	957	86	17 490	3 297	1881
52	136	34 726	4 983	19	368	63	7 083	2 219	102	942	86	16 511	3 232	1881/82
79	35	5 734	1 324	13	284	53	5 592	1 916	40	341	34	5 490	1 185	

…n Lehrcursus: 2 in Berlin, 1 in Magdeburg. — [4]) Darunter neu hinzugekommene lateinlose Realschulen mit 9 jähri-
…n in: Potsdam, Breslau, Brieg, Gleiwitz, Halberstadt, Köln, Koblenz, Elberfeld, Krefeld. — [5]) nur in Hannover.

II. Das Religionsbekenntniss der Schüler

Schulsemester.	Es waren Schüler auf den Anstalten selbst				Es waren Schüler auf den schulen derselben		
	evangelische	katholische	Dissidenten	jüdische	evangelische	katholische	Dissidenten
1	2	3	4	5	6	7	8
Wintersemester 1859/60 . . .	39 458	14 439	.	3 727	5 322	366	.
Sommersemester 1860	40 525	13 927	.	3 840	5 541	386	.
Wintersemester 1860/61 . . .	41 082	14 854	.	3 963	5 710	354	.
Sommersemester 1861	42 204	14 286	.	4 217	6 170	431	.
Wintersemester 1861/62 . . .	42 510	15 376	.	4 275	6 234	387	.
Sommersemester 1862	44 208	14 756	.	4 421	6 623	436	.
Wintersemester 1862/63 . . .	45 096	15 650	.	4 613	6 541	444	.
Sommersemester 1863	46 396	14 919	.	4 820	6 782	444	.
Wintersemester 1863/64 . . .	46 223	15 789	50	4 958	6 726	440	[illegible]
Sommersemester 1864	47 635	15 572	48	5 151	7 401	501	[illegible]
Wintersemester 1864/65 . . .	47 846	16 574	59	5 372	7 477	590	[illegible]
Sommersemester 1865	48 898	16 239	42	5 612	7 941	693	[illegible]
Wintersemester 1865/66 . . .	48 966	17 402	54	5 819	8 023	747	[illegible]
Sommersemester 1866	49 982	16 715	53	6 014	8 177	803	[illegible]
Wintersemester 1866/67 . . .	50 006	17 398	51	6 012	8 288	819	[illegible]
Sommersemester 1867	51 142	16 750	29	6 190	8 406	889	[illegible]
Wintersemester 1867/68 . . .	58 335	18 661	55	7 095	10 299	1 060	[illegible]
Sommersemester 1868	60 551	18 259	34	7 316	10 835	1 114	[illegible]
Wintersemester 1868/69 . . .	61 856	19 693	45	7 524	10 992	1 106	[illegible]
Sommersemester 1869	65 800	19 212	42	7 876	11 382	1 222	[illegible]
Wintersemester 1869/70 . . .	66 399	20 411	35	8 051	11 796	1 161	[illegible]
Sommersemester 1870	69 648	20 129	33	8 351	12 492	1 298	[illegible]
Wintersemester 1870/71 . . .	68 673	20 255	34	8 563	12 635	1 195	[illegible]
Sommersemester 1871	72 068	19 672	66	8 713	13 182	1 373	[illegible]
Wintersemester 1871/72 . . .	72 229	20 574	58	8 782	13 395	1 374	[illegible]
Sommersemester 1872	74 723	20 515	55	9 040	13 948	1 587	[illegible]
Wintersemester 1872/73 . . .	74 636	21 245	35	9 103	14 045	1 565	[illegible]
Sommersemester 1873	77 098	20 658	29	9 552	14 710	1 678	[illegible]
Wintersemester 1873/74 . . .	76 421	21 599	30	9 721	15 041	1 652	[illegible]
Sommersemester 1874	79 680	21 136	39	10 113	15 827	1 826	[illegible]
Wintersemester 1874/75 . . .	80 312	21 484	27	10 363	16 340	1 920	[illegible]
Sommersemester 1875	82 464	21 705	34	10 597	16 721	1 907	[illegible]
Wintersemester 1875/76 . . .	82 111	21 553	29	10 741	17 165	1 891	[illegible]
Sommersemester 1876	85 416	22 266	24	11 108	17 492	2 009	[illegible]
Wintersemester 1876/77 . . .	84 640	21 612	18	11 236	17 842	1 953	[illegible]
Sommersemester 1877	88 042	21 746	30	11 556	17 944	1 915	[illegible]
Wintersemester 1877/78 . . .	87 210	21 591	27	11 712	17 728	2 008	[illegible]
Sommersemester 1878	89 440	21 766	26	11 983	17 305	2 008	[illegible]
Wintersemester 1878/79 . . .	88 323	21 381	24	11 843	17 508	1 937	[illegible]
Sommersemester 1879	91 530	21 882	22	12 253	17 122	1 905	[illegible]
Wintersemester 1879/80 . . .	89 666	21 615	23	12 182	16 852	1 857	[illegible]
Sommersemester 1880	91 802	22 349	41	12 408	16 629	1 854	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . . .	90 321	21 365	44	12 059	17 229	1 907	[illegible]
Sommersemester 1881	93 928	23 328	36	12 519	17 140	1 931	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . . .	91 912	22 324	38	12 237	17 313	1 927	[illegible]

… Lehranstalten in Preussen, 1859 bis 1882.

Schüler auf den Anstalten und Vorschulen zusammen				Gesammtzahl der Schüler	Von der Gesammtzahl der Schüler bilden Procent				Wiederholung der Semester in Spalte 1.
…sche	katholische	Dissidenten	jüdische		die evangelischen	die katholischen	die Dissidenten	die jüdischen	
…0	11	12	13	14	15	16	17	18	
…14 780	14 805	.	4 315	63 900	70,1	23,2	.	6,8	1859/60
…16 066	14 313	.	4 391	64 770	71,1	22,1	.	6,8	1860
…16 792	15 208	.	4 532	66 532	70,3	22,9	.	6,8	1860/61
…18 374	14 717	.	4 840	67 931	71,2	21,7	.	7,1	1861
…18 744	15 763	.	4 913	69 420	70,2	22,7	.	7,1	1861/62
…0 831	15 192	.	5 128	71 151	71,4	21,4	.	7,2	1862
…1 637	16 094	.	5 341	73 072	70,7	22,0	.	7,3	1862/63
…3 178	15 363	.	5 621	74 162	71,7	20,7	.	7,6	1863
…2 949	16 229	57	5 720	74 955	70,6	21,7	0,08	7,6	1863/64
…5 036	16 073	54	5 975	77 138	71,3	20,8	0,07	7,7	1864
…5 323	17 164	65	6 166	78 718	70,3	21,8	0,08	7,8	1864/65
…6 839	16 932	48	6 457	80 276	70,8	21,1	0,06	8,0	1865
…6 989	18 149	59	6 708	81 905	69,6	22,2	0,07	8,2	1865/66
…8 159	17 518	59	6 962	82 698	70,3	21,2	0,07	8,4	1866
…8 294	18 217	53	7 036	83 600	69,7	21,8	0,06	8,4	1866/67
…9 548	17 639	30	7 168	84 385	70,6	20,9	0,04	8,5	1867
…8 634	19 721	61	8 344	96 760	70,9	20,4	0,06	8,6	1867/68
…1 386	19 373	36	8 624	99 419	71,8	19,5	0,04	8,7	1868
…2 848	20 799	51	8 909	102 607	71,0	20,3	0,05	8,7	1868/69
…7 182	20 434	51	9 321	106 988	72,1	19,1	0,05	8,7	1869
…3 195	21 572	42	9 554	109 363	71,5	19,7	0,04	8,7	1869/70
…2 140	21 427	42	9 927	113 536	72,3	18,9	0,04	8,7	1870
…1 308	21 450	44	10 179	112 981	72,0	19,0	0,04	9,0	1870/71
…5 250	21 045	84	10 387	116 766	73,0	18,0	0,07	8,9	1871
…5 624	21 948	70	10 507	118 149	72,6	18,6	0,06	8,9	1871/72
…3 671	22 102	73	10 844	121 690	72,9	18,2	0,06	8,9	1872
…3 681	22 810	46	10 907	122 444	72,4	18,6	0,04	8,9	1872/73
…1 808	22 336	38	11 502	125 684	73,0	17,8	0,03	9,2	1873
…1 462	23 251	39	11 693	126 445	72,3	18,4	0,03	9,3	1873/74
…507	22 962	50	12 248	130 767	73,0	17,6	0,04	9,4	1874
…652	23 404	33	12 523	132 612	72,9	17,6	0,03	9,4	1874/75
…185	23 612	36	12 776	135 609	73,1	17,5	0,03	9,4	1875
…276	23 444	32	13 025	135 777	73,1	17,3	0,02	9,6	1875/76
…908	24 275	28	13 487	140 698	73,1	17,3	0,02	9,6	1876
…482	23 565	23	13 725	139 795	73,3	16,9	0,02	9,8	1876/77
…986	23 661	35	14 028	143 710	73,7	16,5	0,02	9,8	1877
…938	23 599	31	14 290	142 858	73,5	16,5	0,02	10,0	1877/78
…745	23 774	30	14 543	145 092	73,6	16,4	0,02	10,0	1878
…831	23 318	27	14 427	143 603	73,7	16,2	0,02	10,0	1878/79
…652	23 787	26	14 745	147 210	73,8	16,2	0,02	10,0	1879
…518	23 472	28	14 655	144 673	73,6	16,2	0,02	10,1	1879/80
…431	24 203	49	14 935	147 618	73,5	16,4	0,03	10,1	1880
…550	23 272	49	14 704	145 575	73,9	16,0	0,03	10,1	1880/81
…068	25 259	45	15 148	151 520	73,8	16,7	0,03	10,0	1881
…225	24 251	54	14 916	148 446	73,6	16,3	0,04	10,0	1881/82

III. Die Entwickelung der höheren Lehranstalten, e

Provinzen. — Schulsemester.	Gymnasien und Progymnasien.					Realschulen … höhere …	
	Anstalten	Lehrer	darunter Vorschul-Lehrer	Schüler	darunter Vorschüler	Anstalten	Lehrer
1	2	3	4	5	6	7	8
I. Preussen (Ost- u. Westpreussen).							
Wintersemester 1859/60	18	230	2	5 638	127	12	139
„ 1861/62	21	278	11	6 791	502	11	134
„ 1864/65	21	300	16	7 466	660	13	178
„ 1867/68	22	335	24	8 378	1 027	15	190
„ 1871/72	22	355	26	8 670	1 028	15	202
„ 1875/76	27	423	39	9 873	1 259	14	192
„ 1880/81	34	531	44	10 882	1 440	19	256
„ 1881/82	34	534	44	10 827	1 494	19	241
II. Brandenburg mit Berlin.							
Wintersemester 1859/60	23	377	35	7 872	1 397	14	198
„ 1861/62	23	387	30	8 392	1 385	15	243
„ 1864/65	25	440	34	9 193	1 485	19	309
„ 1867/68	26	501	42	10 425	1 735	22	354
„ 1871/72	29	584	49	12 370	2 192	25	401
„ 1875/76	32	641	71	13 895	3 052	26	426
„ 1880/81	36	779	83	17 046	3 589	27	448
„ 1881/82	36	793	84	17 216	3 589	28	477
III. Pommern.							
Wintersemester 1859/60	14	175	8	3 837	553	5	45
„ 1861/62	14	185	15	4 385	719	5	46
„ 1864/65	14	204	16	4 811	730	6	60
„ 1867/68	15	213	18	4 920	778	6	67
„ 1871/72	18	266	26	5 937	969	8	81
„ 1875/76	20	302	31	7 192	1 245	8	93
„ 1880/81	21	325	32	7 148	1 193	9	112
„ 1881/82	21	335	34	7 018	1 175	9	118
IV. Posen.							
Wintersemester 1859/60	8	134	5	2 813	238	5	84
„ 1861/62	9	145	5	3 290	240	5	90
„ 1864/65	10	163	7	3 626	299	5	84
„ 1867/68	10	173	8	3 989	336	5	87
„ 1871/72	13	220	12	4 921	459	4	80
„ 1875/76	16	243	15	5 283	666	4	85
„ 1880/81	16	253	16	5 505	705	4	81
„ 1881/82	16	274	16	5 543	704	4	83
V. Schlesien.							
Wintersemester 1859/60	21	311	11	7 380	541	6	109
„ 1861/62	22	345	16	8 165	718	6	109
„ 1864/65	22	356	21	9 185	898	7	114
„ 1867/68	24	413	25	9 935	1 036	9	143
„ 1871/72	30	475	27	11 288	1 192	13	188
„ 1875/76	36	572	28	12 101	1 221	15	237
„ 1880/81	37	621	27	11 634	958	17	260
„ 1881/82	38	626	29	11 757	1 015	19	311
VI. Sachsen.							
Wintersemester 1859/60	22	289	2	5 305	104	8	124
„ 1861/62	22	304	[2]) 10	5 669	59	8	119
„ 1864/65	25	351	19	6 337	330	8	122
„ 1867/68	25	349	11	6 374	338	9	146
„ 1871/72	27	389	15	7 200	481	12	191
„ 1875/76	26	395	22	7 541	606	15	226
„ 1880/81	28	431	24	8 472	659	15	234
„ 1881/82	28	444	24	8 501	656	16	251

[1]) Vergl. auch die folgenden Tabellen IV und V. — [2]) einschliesslich der lateinlosen Realschulen mit

llen, in den einzelnen Provinzen Preussens seit 1859 bezw. 1867.[1])

…ung und		Sämmtliche höhere Lehranstalten.					Auf je 10 000 Einwohner kommen Schüler höherer Lehranstalten			Wiederholung der Semester in Spalte 1.
…er	darunter Vorschüler	Anstalten	Lehrer	darunter Vorschul-Lehrer	Schüler	darunter Vorschüler	überhaupt	Gymnasialschüler	Realschüler	
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
										I.
5	480	30	369	11	9 533	607	34	20	14	1859/60
3	578	32	412	23	10 474	1 080	36	23	13	1861/62
3	573	34	478	32	11 429	1 233	38	25	13	1864/65
4	680	37	525	40	12 662	1 707	41	27	14	1867/68
9	786	37	557	41	13 229	1 814	42	28	14	1871/72
3	621	41	615	53	14 206	1 880	44	31	13	1875/76
2	794	53	787	64	15 874	2 234	47	32	15	1880/81
2	734	53	775	65	15 549	2 228	46	32	14	1881/82
										II.
0	1 370	37	575	61	13 592	2 767	57	33	24	1859/60
1	1 278	38	630	57	14 393	2 663	58	34	24	1861/62
2	1 709	44	749	74	16 835	3 194	64	35	29	1864/65
6	1 674	48	855	84	18 281	3 409	67	38	29	1867/68
2	1 884	54	985	98	21 682	4 076	76	43	33	1871/72
5	2 299	58	1 067	121	24 320	5 351	78	45	33	1875/76
6	2 246	63	1 227	136	27 412	5 835	80	50	30	1880/81
2	2 410	64	1 270	138	27 958	5 999	83	51	32	1881/82
										III.
6	192	19	220	12	4 973	745	37	29	8	1859/60
2	245	19	231	20	5 647	964	41	32	9	1861/62
8	332	20	264	23	6 389	1 062	44	33	11	1864/65
8	313	21	280	25	6 598	1 091	45	34	11	1867/68
3	413	26	347	38	8 040	1 382	56	41	15	1871/72
3	350	28	395	43	9 320	1 595	64	49	15	1875/76
9	504	30	437	47	9 517	1 697	61	46	15	1880/81
5	470	30	453	49	9 381	1 645	61	46	15	1881/82
										IV.
7	281	13	218	14	4 370	519	30	19	11	1859/60
3	303	14	235	14	4 883	543	33	22	11	1861/62
7	327	15	247	15	5 453	626	36	24	12	1864/65
5	283	15	260	14	5 894	619	38	26	12	1867/68
[illegible]	344	17	300	19	6 765	803	43	31	12	1871/72
[illegible]	394	20	328	24	7 034	1 060	44	33	11	1875/76
[illegible]	234	20	334	24	7 020	939	41	32	9	1880/81
3	213	20	357	24	7 011	917	41	32	9	1881/82
										V.
	299	27	420	16	9 850	840	30	22	8	1859/60
	309	28	454	21	10 569	1 027	31	24	7	1861/62
	305	29	470	26	11 883	1 203	34	26	8	1864/65
	343	33	556	33	13 103	1 379	36	27	9	1867/68
	321	43	663	35	15 189	1 513	41	30	11	1871/72
	928	51	809	47	17 049	2 149	44	31	13	1875/76
	955	54	881	47	16 473	1 913	41	29	12	1880/81
	903	57	937	46	17 080	1 918	42	29	13	1881/82
										VI.
	439	30	413	10	7 997	543	41	27	14	1859/60
	590	30	423	20	8 464	649	43	29	14	1861/62
	534	33	473	27	9 134	864	45	31	14	1864/65
	687	34	495	25	9 874	1 025	48	31	17	1867/68
	575	39	580	28	11 622	1 056	55	34	21	1871/72
	652	41	621	37	12 742	1 258	59	35	24	1875/76
	480	43	665	38	13 570	1 139	58	36	22	1880/81
	490	44	695	39	13 739	1 146	60	37	23	1881/82

[1]) Die im Vergleich mit der Zahl der Vorschüler auffallende Angabe ist so in der amtlichen Quelle enthalten.

Noch: III. Die Entwickelung der höheren Lehranstalten, einschl. [illegible]

Provinzen. — Schulsemester.	Gymnasien und Progymnasien. An-stalten	Leh-rer	darunter Vor-schul-Lehrer	Schüler	darunter Vor-schüler	Realschulen [illegible] höhere [illegible] An-stalten	Leh-rer
1	2	3	4	5	6	7	8
VII. Schleswig-Holstein.							
Wintersemester 1867/68	10	132	8	1 879	314	5[3])	[illegible]
" 1871/72	10	149	7	2 043	365	9	[illegible]
" 1875/76	10	156	9	2 182	396	13	[illegible]
" 1880/81	12	188	16	2 960	581	15	[illegible]
" 1881/82	12	189	15	2 969	538	15	[illegible]
VIII. Hannover.							
Wintersemester 1867/68	18	224	16	3 853	799	23	[illegible]
" 1871/72	19	263	31	4 722	1 000	25	[illegible]
" 1875/76	20	277	24	5 234	990	25	[illegible]
" 1880/81	23	302	29	6 325	993	27	[illegible]
" 1881/82	23	312	30	6 377	1 009	27	310
IX. Westfalen.							
Wintersemester 1859/60	21	248	2	3 875	120	7	[illegible]
" 1861/62	21	256	3	4 073	138	8	[illegible]
" 1864/65	21	274	5	4 346	160	9	[illegible]
" 1867/68	22	271	4	4 387	155	11	[illegible]
" 1871/72	23	294	4	4 800	164	13	[illegible]
" 1875/76	23	307	7	5 035	223	15	181
" 1880/81	22	340	6	5 438	224	17	[illegible]
" 1881/82	22	356	5	5 600	225	17	[illegible]
X. Hessen-Nassau.							
Wintersemester 1867/68	11	169	—	2 126	—	13	[illegible]
" 1871/72	12	191	4	2 632	29	22	312
" 1875/76	12	198	.	3 070	13	24	374
" 1880/81	12	214	—	3 514	—	27	[illegible]
" 1881/82	12	221	—	3 642	—	28	[illegible]
XI. Rheinland mit Hohenzollern.							
Wintersemester 1859/60	32	390	3	6 327	87	11	141
" 1861/62	34	431	3	6 706	101	13	[illegible]
" 1864/65	37	486	6	7 425	142	22	[illegible]
" 1867/68	36	527	13	7 952	355	25	312
" 1871/72	38	538	19	8 422	676	27	[illegible]
" 1875/76	43	566	22	8 707	833	30	[illegible]
" 1880/81	44	639	38	10 359	1 123	31	[illegible]
" 1881/82	44	667	34	10 676	1 096	37	545
Staat:							
Wintersemester 1859/60	**159**	**2 154**	**68**	**43 047**	**3 167**	**68**	**[illegible]**
" 1861/62	**166**	**2 331**	**93**	**47 471**	**3 862**	**71**	**[illegible]**
" 1864/65	**175**	**2 574**	**124**	**52 389**	**4 704**	**89**	**[illegible]**
" 1867/68	**219**	**3 307**	**169**	**64 218**	**6 873**	**143**	**[illegible]**
Davon neue Provinzen	*39*	*525*	*24*	*7 858*	*1 113*	*41*	*[illegible]*
Wintersemester 1871/72	**241**	**3 724**	**220**	**73 005**	**8 535**	**173**	**2 217**
" 1875/76	**265**	**4 080**	**268**	**80 113**	**10 504**	**189**	**2 580**
" 1880/81	**285**	**4 623**	**315**	**89 283**	**11 465**	**208**	**2 879**
" 1881/82	**286**	**4 741**	**315**	**90 126**	**11 501**	**219**	**3 162**
Davon neue Provinzen	*47*	*722*	*45*	*12 988*	*1 547*	*70*	*[illegible]*

[1]) Vergl. Anmerk. 1 auf Seite 594. — [2]) Desgl. Anmerk. 2. — [3]) Bei den Gymnasien mit angeführt. Auch [illegible]

…len, in den einzelnen Provinzen Preussens seit 1859 bezw. 1867.[1])

…ng und	Sämmtliche höhere Lehranstalten.					Auf je 10 000 Einwohner kommen Schüler höherer Lehranstalten			Wiederholung der Semester in Spalte 1.
darunter Vor-schüler	An-stalten	Leh-rer	darunter Vor-schul-Lehrer	Schüler	darunter Vor-schüler	über-haupt	Gym-nasial-schüler	Real-schüler	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	
									VII.
—	15	132	8	2 266	314	23	.	.	1867/68
40	19	190	9	2 968	405	30	.	.	1871/72
613	23	252	25	4 593	1 009	45	21	24	1875/76
460	27	298	32	5 114	1 041	45	26	19	1880/81
454	27	300	29	5 081	992	45	26	19	1881/82
									VIII.
876	41	404	36	7 372	1 675	38	20	18	1867/68
1 129	44	483	56	10 006	2 129	51	24	27	1871/72
1 318	45	526	54	11 450	2 308	57	26	31	1875/76
1 489	50	606	68	12 800	2 482	60	29	31	1880/81
1 500	50	622	68	12 741	2 509	60	30	30	1881/82
									IX.
—	28	321	2	4 684	120	30	25	5	1859/60
—	29	339	3	5 160	138	32	25	7	1861/62
—	30	375	5	5 624	160	34	26	8	1864/65
44	33	392	6	6 180	199	36	26	10	1867/68
76	36	447	6	6 988	240	39	27	12	1871/72
71	38	488	9	7 895	294	41	26	15	1875/76
—	39	560	6	8 834	224	43	26	17	1880/81
—	39	590	5	8 986	225	44	27	17	1881/82
									X.
1 126	24	354	27	5 701	1 126	41	15	26	1867/68
1 649	34	503	45	8 253	1 678	59	19	40	1871/72
2 230	36	572	53	10 481	2 243	71	21	50	1875/76
2 349	39	669	65	11 778	2 349	75	22	53	1880/81
2 471	40	704	76	11 982	2 471	77	24	53	1881/82
									XI.
48	43	531	5	8 901	135	28	20	8	1859/60
94	47	598	6	9 830	195	30	20	10	1861/62
383	59	754	20	11 971	525	35	22	13	1864/65
715	61	839	32	13 434	1 070	37	23	14	1867/68
882	65	886	42	14 899	1 558	41	23	18	1871/72
1 363	73	996	58	16 687	2 196	43	22	21	1875/76
810	75	1 038	64	17 183	1 933	41	25	16	1880/81
789	81	1 210	61	18 938	1 885	46	26	20	1881/82
3 109	**227**	**3 067**	**131**	**63 900**	**6 276**	**36**	**24**	**12**	1859/60
3 397	**237**	**3 322**	**164**	**69 420**	**7 259**	**38**	**26**	**12**	1861/62
4 163	**264**	**3 810**	**222**	**78 718**	**8 867**	**40**	**27**	**13**	1864/65
6 741	**362**	**5 092**	**330**	**101 365**	**13 614**	**42**	**27**	**15**	1867/68
2 002	*80*	*890*	*71*	*15 339*	*3 115*	*35*	*18*	*17*	
8 099	**414**	**5 941**	**417**	**119 641**	**16 654**	**49**	**29**	**20**	1871/72
10 839	**454**	**6 669**	**524**	**135 777**	**21 343**	**52**	**31**	**21**	1875/76
10 321	**493**	**7 502**	**591**	**145 575**	**21 786**	**53**	**32**	**21**	1880/81
10 434	**505**	**7 903**	**600**	**148 446**	**21 935**	**54**	**33**	**21**	1881/82
4 425	*117*	*1 626*	*173*	*29 804*	*5 972*	*62*	*27*	*35*	

…gesamt nach Gymnasial- und Real-Lehranstalten zu trennen.

IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ei[...]

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern
1	2	3	4	5
I. Zahl der Anstalten.				
Sommersemester 1880	**25**	**27**	**62**	**29**
Wintersemester 1880/81	**26**	**27**	**63**	**30**
Sommersemester 1881	**27**	**26**	**64**	**30**
Wintersemester 1881/82	**27**	**26**	**64**	**30**
darunter:				
1. Gymnasien:				
Sommersemester 1880	15	13	35	17
Wintersemester 1880/81	15	13	35	18
Sommersemester 1881	16	13	35	18
Wintersemester 1881/82	16	13	35	18
2. Progymnasien:				
Sommersemester 1880	2	4	1	3
Wintersemester 1880/81	2	4	1	3
Sommersemester 1881	2	3	1	3
Wintersemester 1881/82	2	3	1	3
3. Realschulen I. Ordnung[2]):				
Sommersemester 1880	5	4	16	4
Wintersemester 1880/81	5	4	17	4
Sommersemester 1881	5	4	18	4
Wintersemester 1881/82	5	4	18	4
4. Realschulen II. Ordnung:				
Sommersemester 1880	—	—	1	1
Wintersemester 1880/81	—	—	1	1
Sommersemester 1881	—	—	1	1
Wintersemester 1881/82	—	—	1	1
5. Höhere Bürgerschulen:				
Sommersemester 1880	3	6	9	4
Wintersemester 1880/81	4	6	9	4
Sommersemester 1881	4	6	9	4
Wintersemester 1881/82	4	6	9	4
II. Gesammt- und Klassenfrequenz. Zahl der Schüler an sämmtlichen Lehranstalten:				
Sommersemester 1880	**8 399**	**7 463**	**26 928**	**9 616**
Wintersemester 1880/81	**8 652**	**7 222**	**27 412**	**9 517**
Sommersemester 1881	**8 775**	**7 125**	**28 021**	**9 500**
Wintersemester 1881/82	**8 590**	**6 959**	**27 958**	**9 381**
1. Gymnasien:				
Sommersemester 1880	5 577	4 223	16 791	6 615
Wintersemester 1880/81	5 561	4 138	16 893	6 619
Sommersemester 1881	5 745	4 243	17 095	6 596
Wintersemester 1881/82	5 709	4 157	17 053	6 494
davon:				
a) in den Vorschulen:				
Sommersemester 1880	829	426	3 484	1 047
Wintersemester 1880/81	802	482	3 566	1 088
Sommersemester 1881	808	509	3 557	1 086
Wintersemester 1881/82	862	510	3 560	1 084
b) in den Gymnasien:				
Sommersemester 1880	4 748	3 797	13 307	5 568
Wintersemester 1880/81	4 759	3 656	13 327	5 531
Sommersemester 1881	4 937	3 734	13 538	5 510
Wintersemester 1881/82	4 847	3 647	13 493	5 410

[1]) Der Ausdruck „vor der Reorganisation" ist der Kürze halber gewählt und bezeichnet die Zeit vor dem [...] der Circularverfügung des Ministers der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten, betreffend die revidirten Lehrpläne für [...] Schulen, vom 31. März 1882 (Centralblatt für die gesammte Unterrichtsverwaltung, Jahrg. 1882, S. 234). — Vergl. auch [...]

en Preussens (vor der Reorganisation[2]) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82 [1]).

ien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
									I.
54	**43**	**26**	**50**	**39**	**39**	**73**	**2**	**489**	
54	**43**	**27**	**50**	**39**	**39**	**73**	**2**	**493**	
57	**44**	**27**	**50**	**40**	**40**	**79**	**2**	**506**	
57	**44**	**27**	**50**	**39**	**40**	**79**	**2**	**505**	
									1.
36	25	12	21	20	12	28	1	249	
36	25	12	21	20	12	28	1	250	
36	25	12	21	20	12	28	1	251	
36	25	12	21	20	12	28	1	251	
									2.
1	3	—	2	2	—	15	—	35	
1	3	—	2	2	—	15	—	35	
2	3	—	2	2	—	15	—	35	
2	3	—	2	2	—	15	—	35	
									3.
9	7	2	11	9	4	12	—	87	
9	7	2	11	9	4	12	—	88	
12	8	2	11	10	4	16	—	98	
12	8	2	11	10	4	16	—	98	
									4.
	1	3	—	—	10	3	—	19	
	1	3	—	—	10	3	—	19	
	1	3	—	—	10	3	—	19	
	1	3	—	—	10	3	—	19	
									5.
8	7	9	16	8	13	15	1	99	
8	7	10	16	8	13	15	1	101	
7	7	10	16	8	14	17	1	103	
7	7	10	16	7	14	17	1	102	
									II.
3	**13 938**	**5 143**	**12 964**	**9 055**	**12 167**	**17 735**	**150**	**147 618**	
3	**13 570**	**5 114**	**12 800**	**8 834**	**11 778**	**17 036**	**147**	**145 575**	
2	**14 089**	**5 165**	**12 991**	**9 234**	**12 182**	**19 636**	**153**	**151 520**	
0	**13 739**	**5 081**	**12 741**	**8 986**	**11 982**	**18 801**	**137**	**148 446**	
									1.
6	8 297	2 991	6 137	5 347	3 610	9 193	94	85 897	
4	8 086	2 960	6 040	5 284	3 514	8 961	98	84 911	
4	8 347	3 015	6 176	5 483	3 636	9 473	96	86 981	
4	8 123	2 969	6 105	5 472	3 642	9 257	83	85 828	
									a)
5	575	542	925	224	—	1 061	—	10 707	
8	577	581	926	224	—	1 099	—	10 989	
5	571	531	924	216	—	1 062	—	10 877	
5	566	538	956	225	—	1 068	—	11 023	
									b)
3	7 722	2 449	5 212	5 123	3 610	8 132	94	75 190	
6	7 509	2 379	5 114	5 060	3 514	7 862	98	73 922	
9	7 776	2 484	5 252	5 267	3 636	8 411	96	76 104	
9	7 557	2 431	5 149	5 247	3 642	8 189	83	74 805	

— [2]) einschl. der Gewerbeschulen (lateinlose Realschulen mit 9jährigem Lehrcursus), jetzt Ober-Realschulen, in Magdeburg und seit Sommersemester 1881 derjenigen zu Potsdam, Breslau, Brieg, Gleiwitz, Halberstadt, Köln, Koblenz, nd Krefeld.

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ein…

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern
1	2	3	4	5
Noch: II. Gesammt- u. Klassenfrequenz.				
Noch: b) in den Gymnasien:				
davon kommen auf die				
I. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	491	460	1 174	594
Wintersemester 1880/81 .	500	398	1 155	622
Sommersemester 1881 . .	542	454	1 216	627
Wintersemester 1881/82 .	511	390	1 228	634
II. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	881	638	2 189	996
Wintersemester 1880/81 .	894	594	2 254	986
Sommersemester 1881 . .	914	608	2 319	974
Wintersemester 1881/82 .	865	593	2 285	957
III. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	1 163	903	3 269	1 320
Wintersemester 1880/81 .	1 187	892	3 303	1 330
Sommersemester 1881 . .	1 229	931	3 407	1 330
Wintersemester 1881/82 .	1 195	928	3 465	1 292
IV. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	734	603	2 158	912
Wintersemester 1880/81 .	726	573	2 193	881
Sommersemester 1881 . .	757	569	2 156	877
Wintersemester 1881/82 .	749	574	2 161	854
V. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	752	598	2 246	886
Wintersemester 1880/81 .	748	609	2 264	875
Sommersemester 1881 . .	779	602	2 290	867
Wintersemester 1881/82 .	780	584	2 240	854
VI. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	727	595	2 271	860
Wintersemester 1880/81 .	704	590	2 158	837
Sommersemester 1881 . .	716	570	2 150	835
Wintersemester 1881/82 .	747	578	2 114	819
2. Progymnasien:				
Sommersemester 1880	434	775.	155	549
Wintersemester 1880/81	445	738	153	529
Sommersemester 1881	448	514	162	536
Wintersemester 1881/82	456	505	163	524
davon:				
a) in den Vorschulen:				
Sommersemester 1880.	55	73	23	89
Wintersemester 1880/81	64	92	23	105
Sommersemester 1881.	70	44	25	86
Wintersemester 1881/82. . . .	68	54	29	91
b) in den Progymnasien:				
Sommersemester 1880.	379	702	132	460
Wintersemester 1880/81	381	646	130	424
Sommersemester 1881	378	470	137	450
Wintersemester 1881/82. . . .	388	451	134	433
davon kommen auf die				
I. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	—	—	—	—
Wintersemester 1880/81 .	—	—	—	—
Sommersemester 1881 . .	—	—	—	—
Wintersemester 1881/82 .	—	—	—	—

…en Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

…en	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
									I.
36	941	260	617	751	510	814	8	8 166	
19	915	244	593	705	469	729	8	7 925	
03	945	256	641	798	537	860	4	8 553	
02	924	264	605	758	528	809	4	8 202	
									II.
15	1 375	341	964	1 080	812	1 335	4	13 152	
8	1 367	341	934	1 067	758	1 268	5	12 977	
1	1 454	375	936	1 183	753	1 281	9	13 411	
06	1 408	340	929	1 183	753	1 214	10	13 085	
									III.
07	1 892	487	1 251	1 255	902	1 769	26	17 890	
04	1 817	460	1 210	1 247	916	1 740	26	17 704	
07	1 955	526	1 294	1 241	916	1 967	24	18 592	
33	1 864	528	1 278	1 246	931	1 954	20	18 380	
									IV.
57	1 279	407	761	670	476	1 298	16	11 877	
11	1 240	386	763	660	458	1 268	16	11 697	
7	1 321	415	764	674	469	1 319	21	11 965	
1	1 300	382	737	675	494	1 283	17	11 760	
									V.
2	1 212	527	831	692	454	1 429	20	12 227	
4	1 174	521	830	694	455	1 406	22	12 205	
2	1 133	485	841	694	492	1 394	28	12 052	
7	1 082	491	861	698	497	1 338	25	11 884	
									VI.
6	1 023	427	788	675	456	1 487	20	11 878	
0	996	427	784	687	458	1 451	21	11 414	
9	968	427	776	677	469	1 590	10	11 531	
0	979	426	739	687	439	1 591	7	11 494	
									2.
2	403	—	296	156	—	1 393	—	4 548	
0	386	—	285	154	—	1 300	—	4 372	
0	401	—	277	138	—	1 444	—	4 478	
3	378	—	272	128	—	1 336	—	4 298	
									a)
	82	—	63	—	—	51	—	454	
	82	—	67	—	—	24	—	476	
7	83	—	49	—	—	34	—	452	
0	90	—	53	—	—	28	—	478	
									b)
2	321	—	233	156	—	1 342	—	4 094	
0	304	—	218	154	—	1 276	—	3 896	
3	318	—	228	138	—	1 410	—	4 026	
3	288	—	219	128	—	1 308	—	3 820	
									I.
	—	—	—	—	—	—	—	—	
	—	—	—	—	—	—	—	—	
	—	—	—	—	—	—	—	—	
	—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ei

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern
1	2	3	4	5
Noch: II. Gesammt- u. Klassenfrequenz.				
Noch: b) in den Progymnasien:				
II. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	50	98	—	59
Wintersemester 1880/81 .	60	87	7	51
Sommersemester 1881 . .	59	85	10	69
Wintersemester 1881/82 .	60	72	10	62
III. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	82	158	25	110
Wintersemester 1880/81 .	96	140	27	101
Sommersemester 1881 . .	110	115	34	119
Wintersemester 1881/82 .	103	114	34	113
IV. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	92	143	28	94
Wintersemester 1880/81 .	79	129	20	87
Sommersemester 1881 . .	84	96	30	88
Wintersemester 1881/82 .	84	95	29	91
V. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	88	130	43	86
Wintersemester 1880/81 .	83	126	43	89
Sommersemester 1881 . .	58	79	34	91
Wintersemester 1881/82 .	60	74	33	82
VI. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	67	173	36	111
Wintersemester 1880/81 .	63	164	33	96
Sommersemester 1881 . .	67	95	29	83
Wintersemester 1881/82 .	81	96	28	85
3. Realschulen I. Ordnung[1]):				
Sommersemester 1880	1 797	1 584	8 398	1 409
Wintersemester 1880/81	1 735	1 526	8 676	1 348
Sommersemester 1881	1 611	1 505	9 097	1 386
Wintersemester 1881/82	1 562	1 468	9 134	1 360
davon:				
a) in den Vorschulen:				
Sommersemester 1880	226	122	1 636	213
Wintersemester 1880/81 . . .	219	126	1 805	187
Sommersemester 1881	187	101	1 961	198
Wintersemester 1881/82 . . .	195	114	1 990	177
b) in den Realschulen I. Ordnung:				
Sommersemester 1880	1 571	1 462	6 762	1 196
Wintersemester 1880/81 . . .	1 516	1 400	6 871	1 161
Sommersemester 1881	1 424	1 404	7 136	1 188
Wintersemester 1881/82 . . .	1 367	1 354	7 144	1 183
davon kommen auf die				
I. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	143	113	377	83
Wintersemester 1880/81 .	137	109	355	85
Sommersemester 1881 . .	135	112	380	97
Wintersemester 1881/82 .	127	106	367	94
II. Klasse:				
Sommersemester 1880 . .	271	234	993	248
Wintersemester 1880/81 .	268	211	973	224
Sommersemester 1881 . .	270	207	979	227
Wintersemester 1881/82 .	236	194	986	217

[1]) Vergl. Anm. 2 auf S. 599.

zen Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

ien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
	34	—	34	45	—	227	—	579	II.
	26	—	37	43	—	198	—	534	
8	59	—	36	45	—	245	—	649	
6	37	—	37	36	—	201	—	548	
	78	—	53	33	—	319	—	910	III.
16	72	—	48	36	—	306	—	889	
63	71	—	46	43	—	342	—	1 004	
62	70	—	36	44	—	316	—	947	
18	75	—	42	36	—	268	—	853	IV.
36	72	—	37	35	—	252	—	800	
52	63	—	61	21	—	247	—	801	
59	59	—	62	20	—	222	—	768	
38	78	—	56	19	—	246	—	847	V.
37	78	—	54	19	—	243	—	834	
54	56	—	39	17	—	274	—	759	
19	55	—	38	16	—	265	—	727	
6	56	—	48	23	—	282	—	905	VI.
1	56	—	42	21	—	277	—	839	
6	69	—	46	12	—	302	—	813	
7	67	—	46	12	—	304	—	830	
0	3 883	202	3 623	2 220	2 168	3 898	—	33 270	3.
1	3 793	184	3 502	2 135	2 131	3 708	—	32 654	
2	4 002	180	3 412	2 326	2 256	4 992	—	35 366	
1	3 941	184	3 327	2 247	2 223	4 781	—	34 726	
3	316	—	627	—	575	351	—	4 548	a)
9	317	—	631	—	570	355	—	4 683	
9	319	—	605	—	682	408	—	4 898	
2	320	—	616	—	708	418	—	4 983	
7	3 567	202	2 996	2 220	1 593	3 547	—	28 722	b)
2	3 476	184	2 871	2 135	1 561	3 353	—	27 971	
3	3 683	180	2 807	2 326	1 574	4 584	—	30 468	
9	3 621	184	2 711	2 247	1 515	4 363	—	29 743	
6	250	34	297	164	111	219	—	2 027	I.
5	246	32	286	158	94	207	—	1 921	
3	272	39	289	197	107	255	—	2 144	
0	265	36	273	176	98	224	—	1 987	
2	519	59	587	428	290	621	—	4 759	II.
3	501	46	527	399	286	552	—	4 459	
6	562	43	520	413	328	714	—	4 889	
2	528	44	474	384	299	637	—	4 628	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den einz

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern	Pos
1	2	3	4	5	6
Noch: II. Gesammt- u. Klassenfrequenz.					
Noch: b) in den Realschulen I. Ordnung:					
III. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	388	320	1 772	289	[illegible]
Wintersemester 1880/81 .	361	317	1 791	275	[illegible]
Sommersemester 1881 . .	351	317	1 865	276	[illegible]
Wintersemester 1881/82 .	351	309	1 914	288	[illegible]
IV. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	292	240	1 233	225	[illegible]
Wintersemester 1880/81 .	270	241	1 269	217	[illegible]
Sommersemester 1881 . .	256	239	1 285	221	[illegible]
Wintersemester 1881/82 .	237	246	1 254	223	[illegible]
V. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	256	291	1 216	177	[illegible]
Wintersemester 1880/81 .	258	281	1 258	181	[illegible]
Sommersemester 1881 . .	218	290	1 329	185	[illegible]
Wintersemester 1881/82 .	231	268	1 313	186	[illegible]
VI. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	221	264	1 171	174	[illegible]
Wintersemester 1880/81 .	222	241	1 225	179	[illegible]
Sommersemester 1881 . .	194	239	1 298	182	[illegible]
Wintersemester 1881/82 .	185	231	1 310	175	[illegible]
4. Realschulen II. Ordnung:					
Sommersemester 1880	—	—	216	273	—
Wintersemester 1880/81	—	—	206	262	—
Sommersemester 1881	—	—	192	254	—
Wintersemester 1881/82	—	—	172	281	—
davon:					
a) in den Vorschulen:					
Sommersemester 1880.	—	—	79	84	—
Wintersemester 1880/81 . . .	—	—	59	80	—
Sommersemester 1881.	—	—	68	78	—
Wintersemester 1881/82. . . .	—	—	53	93	—
b) in den Realschulen II. Ordnung:					
Sommersemester 1880.	—	—	137	189	—
Wintersemester 1880/81 . . .	—	—	147	182	—
Sommersemester 1881.	—	—	124	176	—
Wintersemester 1881/82. . . .	—	—	119	188	—
davon kommen auf die					
I. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	—	—	15	9	—
Wintersemester 1880/81 .	—	—	20	6	—
Sommersemester 1881 . .	—	—	16	—	—
Wintersemester 1881/82 .	—	—	7	—	—
II. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	—	—	18	—	—
Wintersemester 1880/81 .	—	—	13	4	—
Sommersemester 1881 . .	—	—	12	5	—
Wintersemester 1881/82 .	—	—	12	10	—
III. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	—	—	18	21	—
Wintersemester 1880/81 .	—	—	25	24	—
Sommersemester 1881 . .	—	—	18	28	—
Wintersemester 1881/82 .	—	—	20	30	—

…zen Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

…ien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
									III.
54	927	68	803	626	477	956	—	7 526	
40	908	65	765	578	458	924	—	7 333	
24	961	55	746	670	419	1 148	—	7 897	
06	933	60	739	663	410	1 138	—	7 877	
									IV.
97	669	41	510	391	232	549	—	5 052	
94	640	41	497	370	230	537	—	4 965	
01	630	43	501	385	235	779	—	5 326	
97	649	44	490	369	232	749	—	5 251	
									V.
22	612	—	425	316	240	622	—	4 827	
93	597	—	423	337	248	580	—	4 793	
14	638	—	409	326	245	788	—	5 176	
87	624	—	411	322	235	773	—	5 068	
									VI.
86	590	—	374	295	243	580	—	4 531	
32	584	—	373	293	245	553	—	4 500	
95	620	—	342	335	240	900	—	5 036	
97	622	—	324	333	241	842	—	4 932	
									4.
	198	1 259	—	—	4 567	930	—	7 443	
	179	1 224	—	—	4 481	897	—	7 249	
	167	1 196	—	—	4 485	911	—	7 205	
	157	1 170	—	—	4 422	881	—	7 083	
									a)
	—	380	—	—	1 561	157	—	2 261	
	—	369	—	—	1 575	162	—	2 245	
	—	364	—	—	1 520	155	—	2 185	
	—	367	—	—	1 549	157	—	2 219	
									b)
	198	879	—	—	3 006	773	—	5 182	
	179	855	—	—	2 906	735	—	5 004	
	167	832	—	—	2 965	756	—	5 020	
	157	803	—	—	2 873	724	—	4 864	
									I.
	18	69	—	—	255	83	—	449	
	15	73	—	—	219	77	—	410	
	13	71	—	—	241	88	—	429	
	12	55	—	—	233	72	—	379	
									II.
	15	128	—	—	319	78	—	558	
	13	130	—	—	306	62	—	528	
	17	129	—	—	338	59	—	560	
	17	127	—	—	304	58	—	528	
									III.
	30	168	—	—	537	104	—	878	
	23	164	—	—	509	104	—	849	
	16	164	—	—	525	123	—	874	
	16	155	—	—	510	118	—	849	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ei…

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern	P…
1	2	3	4	5	6
Noch: II. Gesammt- u. Klassenfrequenz.					
Noch: b) in den Realschulen II. Ordnung:					
IV. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	—	—	24	36	—
Wintersemester 1880/81 .	—	—	37	41	—
Sommersemester 1881 . .	—	—	31	42	—
Wintersemester 1881/82 .	—	—	28	50	—
V. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	—	—	43	58	—
Wintersemester 1880/81 .	—	—	21	53	—
Sommersemester 1881 . .	—	—	19	54	—
Wintersemester 1881/82 .	—	—	19	48	—
VI. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	—	—	19	65	—
Wintersemester 1880/81 .	—	—	31	54	—
Sommersemester 1881 . .	—	—	28	47	—
Wintersemester 1881/82 .	—	—	33	50	—
5. Höhere Bürgerschulen:					
Sommersemester 1880	591	881	1 368	770	
Wintersemester 1880/81	911	820	1 484	759	
Sommersemester 1881	971	863	1 475	728	
Wintersemester 1881/82	863	829	1 436	722	
davon:					
a) in den Vorschulen:					
Sommersemester 1880	144	120	300	213	
Wintersemester 1880/81 . . .	315	134	382	237	
Sommersemester 1881	346	115	354	189	
Wintersemester 1881/82 . . .	302	123	367	200	
b) in den höheren Bürgerschulen:					
Sommersemester 1880	447	761	1 068	557	
Wintersemester 1880/81 . . .	596	686	1 102	522	
Sommersemester 1881	625	748	1 121	539	
Wintersemester 1881/82 . . .	561	706	1 069	522	
davon kommen auf die					
I. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	—	—	—	—	
Wintersemester 1880/81 .	9	—	—	—	
Sommersemester 1881 . .	7	—	—	—	
Wintersemester 1881/82 .	6	—	—	—	
II. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	48	84	139	65	
Wintersemester 1880/81 .	48	67	113	55	
Sommersemester 1881 . .	63	81	128	41	
Wintersemester 1881/82 .	53	66	98	35	
III. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	85	161	234	97	
Wintersemester 1880/81 .	90	131	231	88	
Sommersemester 1881 . .	80	171	265	111	
Wintersemester 1881/82 .	69	158	257	112	
IV. Klasse:					
Sommersemester 1880 . .	71	153	226	120	
Wintersemester 1880/81 .	99	133	242	115	
Sommersemester 1881 . .	130	138	251	122	
Wintersemester 1881/82 .	115	133	247	113	

…en Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
8	9	10	11	12	13	14	15	
								IV.
47	181	—	—	598	138	—	1 024	
47	173	—	—	587	149	—	1 034	
44	172	—	—	621	149	—	1 059	
40	176	—	—	595	178	—	1 067	
								V.
40	164	—	—	647	170	—	1 122	
38	155	—	—	652	188	—	1 107	
37	162	—	—	660	187	—	1 119	
36	161	—	—	645	151	—	1 060	
								VI.
48	169	—	—	650	200	—	1 151	
43	160	—	—	633	155	—	1 076	
40	134	—	—	580	150	—	979	
36	129	—	—	586	147	—	981	
								5.
1 157	691	2 908	1 332	1 822	2 321	56	16 460	
1 126	746	2 973	1 261	1 652	2 170	49	16 389	
1 172	774	3 126	1 287	1 805	2 816	57	17 490	
1 140	758	3 037	1 139	1 695	2 546	54	16 511	
								a)
152	87	788	—	235	288	—	3 048	
163	91	858	—	204	293	—	3 393	
166	79	883	—	212	266	—	3 297	
170	87	884	—	214	214	—	3 232	
								b)
1 005	604	2 120	1 332	1 587	2 033	56	13 412	
963	655	2 115	1 261	1 448	1 877	49	12 996	
1 006	695	2 243	1 287	1 593	2 550	57	14 193	
970	671	2 153	1 139	1 481	2 332	54	13 279	
								I.
—	—	53	23	—	—	—	153	
—	—	47	23	—	—	—	144	
—	—	51	32	5	63	—	250	
—	—	50	24	5	50	—	220	
								II.
155	84	277	130	216	227	5	1 599	
129	71	255	109	170	187	5	1 354	
160	94	324	155	226	290	7	1 712	
130	75	291	120	182	236	6	1 418	
								III.
243	188	488	288	361	470	13	2 881	
230	191	496	273	320	421	10	2 701	
247	190	509	231	395	519	5	2 946	
229	189	490	209	352	468	4	2 727	
								IV.
200	155	451	282	340	392	5	2 772	
196	177	444	268	317	362	3	2 697	
170	189	482	276	319	550	10	2 998	
176	188	471	249	299	518	8	2 847	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ein[illegible]

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Po[illegible]
1	2	3	4	5	6
Noch: II. Gesammt- u. Klassenfrequenz.					
Noch: b) in den höheren Bürgerschulen:					
V. Klasse:					
Sommersemester 1880	119	189	235	112	
Wintersemester 1880/81	168	181	247	111	
Sommersemester 1881	170	180	226	138	
Wintersemester 1881/82	155	170	225	136	
VI. Klasse:					
Sommersemester 1880	124	174	234	163	
Wintersemester 1880/81	182	174	269	153	
Sommersemester 1881	175	178	251	127	
Wintersemester 1881/82	163	179	242	126	
III. Confession und Heimat der Schüler.					
1. Gymnasien:					
A. Confession der Schüler:[1])					
1. Evangelische Schüler:					
Sommersemester 1880	4 512	2 841	13 814	6 023	
Wintersemester 1880/81	4 511	2 785	13 858	6 028	
Sommersemester 1881	4 708	2 880	13 977	6 002	
Wintersemester 1881/82	4 714	2 836	13 988	5 923	
2. Katholische Schüler:					
Sommersemester 1880	483	752	388	57	
Wintersemester 1880/81	492	751	400	61	
Sommersemester 1881	473	768	415	65	
Wintersemester 1881/82	431	725	410	67	
3. Jüdische Schüler:					
Sommersemester 1880	578	630	2 579	535	
Wintersemester 1880/81	554	602	2 629	530	
Sommersemester 1881	560	595	2 695	529	
Wintersemester 1881/82	559	596	2 645	504	
B. Heimat der Schüler:					
1. Einheimische Schüler:					
Sommersemester 1880	3 380	2 440	13 174	4 165	
Wintersemester 1880/81	3 402	2 401	13 239	4 196	
Sommersemester 1881	3 513	2 534	13 391	4 175	
Wintersemester 1881/82	3 558	2 490	13 444	4 153	
2. Auswärtige Schüler:					
Sommersemester 1880	2 150	1 735	3 500	2 414	
Wintersemester 1880/81	2 117	1 681	3 542	2 390	
Sommersemester 1881	2 194	1 648	3 593	2 389	
Wintersemester 1881/82	2 110	1 610	3 508	2 315	
3. Ausländische Schüler:					
Sommersemester 1880	47	48	117	36	
Wintersemester 1880/81	42	56	112	33	
Sommersemester 1881	38	61	111	32	
Wintersemester 1881/82	41	57	101	26	
2. Progymnasien:					
A. Confession der Schüler:					
1. Evangelische Schüler:					
Sommersemester 1880	413	237	136	489	
Wintersemester 1880/81	421	230	135	467	
Sommersemester 1881	433	237	141	466	
Wintersemester 1881/82	441	237	143	461	

[1]) Ausserdem Dissidenten im Sommersemester 1880: 4 in Ostpreussen, 10 (darunter 1 Mohamedaner und 1 [illegible] Brandenburg, 2 in Pommern und 2 in Sachsen, zusammen 18 Dissidenten; im Wintersemester 1880/81: 4 in Ostpreussen [illegible] 1 Heide) in Brandenburg, 1 in Sachsen und 1 in Posen, zusammen 12 Dissidenten; im Sommersemester 1881: 4 in [illegible]

…zen Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

…ien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
									V.
46	216	87	441	308	336	477	11	2 977	
44	210	104	444	291	314	457	9	2 980	
17	198	101	463	303	362	556	18	3 132	
04	199	100	447	281	361	494	19	2 991	
									VI.
20	191	90	410	301	334	467	22	3 030	
07	198	112	429	297	327	450	22	3 120	
93	231	121	414	290	286	572	17	3 155	
86	236	119	404	256	282	566	17	3 076	
									III. 1. A. 1.
36	7 883	2 877	5 018	2 816	2 631	4 037	11	60 802	
30	7 660	2 845	4 942	2 782	2 565	3 979	11	60 441	
31	7 919	2 902	5 074	2 853	2 668	4 186	9	61 551	
25	7 709	2 858	5 019	2 817	2 680	4 071	5	61 070	
									2.
31	271	48	867	2 266	703	4 710	83	15 525	
31	276	49	856	2 241	668	4 550	87	14 998	
13	271	44	856	2 387	679	4 838	87	15 828	
11	269	44	841	2 415	683	4 761	78	15 333	
									3.
91	141	66	252	265	276	446	—	9 552	
63	149	66	242	261	281	432	—	9 460	
60	155	69	246	243	289	449	—	9 586	
88	145	67	245	240	279	425	—	9 408	
									B. 1.
70	4 588	1 861	4 106	3 303	2 188	6 834	61	56 723	
03	4 466	1 862	4 076	3 210	2 194	6 616	62	56 177	
09	4 636	1 860	4 166	3 317	2 263	7 021	37	57 663	
9	4 450	1 825	4 075	3 255	2 249	6 829	52	56 997	
									2.
7	3 430	836	1 889	1 976	1 271	2 308	32	27 815	
0	3 360	815	1 832	2 004	1 183	2 288	36	27 451	
3	3 447	867	1 875	2 101	1 233	2 381	59	28 018	
5	3 406	863	1 893	2 149	1 260	2 356	27	27 557	
									3.
1	279	294	142	68	151	51	1	1 359	
1	260	283	132	70	137	57	—	1 283	
2	264	286	135	65	140	71	—	1 300	
0	267	281	137	68	133	72	4	1 274	
									2. A. 1.
6	392	—	281	21	—	308	—	2 405	
4	376	—	270	23	—	288	—	2 337	
[illegible]	392	—	259	19	—	325	—	2 509	
5	369	—	254	21	—	308	—	2 466	

…mburg, 2 in Posen, 2 in Sachsen, zusammen 16 Dissidenten; im Wintersemester 1881/82: 5 in Ostpreussen, 10 in …g, 2 im Posen, zusammen 17 Dissidenten.

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den [illegible]

Schilderungsobjecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern
1	2	3	4	5
Noch: III. Religionsbekenntniss und Heimat der Schüler.				
Noch: 2. Progymnasien.				
2. Katholische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	3	422	1	6
Wintersemester 1880/81 .	3	405	1	7
Sommersemester 1881 . .	—	166	1	8
Wintersemester 1881/82 .	—	162	1	8
3. Jüdische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	18	116	18	54
Wintersemester 1880/81 .	21	103	17	55
Sommersemester 1881 . .	15	111	20	62
Wintersemester 1881/82 .	15	106	19	55
B. Heimat der Schüler:				
1. Einheimische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	275	307	122	384
Wintersemester 1880/81 .	314	296	118	365
Sommersemester 1881 . .	298	282	133	368
Wintersemester 1881/82 .	305	278	129	360
2. Auswärtige Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	158	463	33	164
Wintersemester 1880/81 .	131	436	35	163
Sommersemester 1881 . .	149	231	29	167
Wintersemester 1881/82 .	147	226	34	163
3. Ausländische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	1	5	—	1
Wintersemester 1880/81 .	—	6	—	1
Sommersemester 1881 . .	1	1	—	1
Wintersemester 1881/82 .	4	1	—	1
3. Realschulen I. Ordnung:[1]				
A. Confession der Schüler:[2]				
1. Evangelische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	1 685	1 375	7 512	1 315
Wintersemester 1880/81 .	1 623	1 330	7 770	1 258
Sommersemester 1881 . .	1 511	1 308	8 147	1 295
Wintersemester 1881/82 .	1 465	1 282	8 150	1 260
2. Katholische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	31	89	155	13
Wintersemester 1880/81 .	26	89	178	13
Sommersemester 1881 . .	20	99	223	13
Wintersemester 1881/82 .	22	96	209	10
3. Jüdische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	81	120	714	81
Wintersemester 1880/81 .	86	107	708	77
Sommersemester 1881 . .	80	98	715	78
Wintersemester 1881/82 .	74	90	759	90
B. Heimat der Schüler:				
1. Einheimische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	1 215	1 146	7 077	1 109
Wintersemester 1880/81 .	1 144	1 108	7 322	1 053
Sommersemester 1881 . .	1 086	1 100	7 696	1 086
Wintersemester 1881/82 .	1 042	1 073	7 796	1 073
2. Auswärtige Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	568	402	1 245	298
Wintersemester 1880/81 .	578	384	1 269	294
Sommersemester 1881 . .	513	370	1 314	300
Wintersemester 1881/82 .	508	367	1 262	286

[1]) Vergl. Anmerk. 2 auf S. 598. — [2]) Ausserdem Dissidenten im Sommersemester 1880: 17 in Branden[illegible] Sachsen, zusammen 30 Dissidenten; im Wintersemester 1880/81: 20 in Brandenburg, 1 in Schlesien, 9 in Sachsen, [illegible]

…zen Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

…en	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
…52	8	—	4	118	—	1 014	—	1 724	2.
…50	7	—	5	115	—	944	—	1 634	
…16	6	—	8	105	—	1 044	—	1 539	
…12	6	—	8	94	—	957	—	1 430	
…4	3	—	11	17	—	71	—	419	3.
…6	3	—	10	16	—	68	—	401	
…4	3	—	10	14	—	75	—	430	
…5	3	—	10	13	—	71	—	402	
…0	240	—	170	78	—	815	—	2 628	B. 1.
…6	230	—	163	75	—	725	—	2 513	
…0	271	—	161	68	—	777	—	2 716	
…0	259	—	149	65	—	737	—	2 620	
…2	157	—	58	77	—	560	—	1 818	2.
…4	150	—	60	78	—	556	—	1 761	
…0	125	—	55	69	—	640	—	1 662	
…3	114	—	59	62	—	576	—	1 577	
	6	—	68	1	—	18	—	102	3.
	6	—	62	1	—	19	—	98	
	5	—	61	1	—	27	—	100	
	5	—	64	1	—	23	—	101	
…7	3 619	195	3 330	1 551	1 682	2 170	—	27 156	3. A. 1.
…	3 530	178	3 218	1 484	1 644	2 080	—	26 723	
…	3 725	178	3 131	1 642	1 715	2 694	—	28 369	
…	3 664	182	3 049	1 588	1 678	2 566	—	27 849	
…	109	7	125	514	154	1 410	—	3 347	2.
…	107	2	123	500	149	1 327	—	3 219	
…	112	1	126	512	173	1 951	—	4 127	
…	113	1	125	495	185	1 882	—	4 011	
…	142	—	168	155	332	318	—	2 737	3.
…	147	4	161	151	338	301	—	2 682	
…	149	1	155	172	368	347	—	2 842	
…	151	1	153	164	360	333	—	2 835	
…	2 414	112	2 435	1 560	1 708	3 150	—	24 701	B. 1.
…	2 371	101	2 356	1 501	1 798	2 992	—	24 429	
…	2 475	104	2 339	1 655	1 946	4 005	—	26 592	
…	2 451	101	2 269	1 600	1 885	3 744	—	26 090	
…	1 301	87	990	649	361	717	—	7 855	2.
…	1 254	81	958	626	237	671	—	7 514	
…	1 403	76	897	660	224	939	—	8 093	
…	1 386	81	869	634	250	989	—	7 975	

…im **Sommersemester** 1881: 12 in Brandenburg, 16 in Sachsen, zusammen 28 Dissidenten; im Wintersemester 1881/82:
…, 16 in Brandenburg, 1 in Schlesien, 13 in Sachsen, zusammen 31 Dissidenten.

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ein…

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern
1	2	3	4	5
Noch: III. Religionsbekenntniss und Heimat der Schüler.				
Noch: 3. Realschulen I. Ordnung.				
3. Ausländische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	14	36	76	2
Wintersemester 1880/81 .	13	34	85	1
Sommersemester 1881 . .	12	35	87	—
Wintersemester 1881/82 .	12	28	76	1
4. Realschulen II. Ordnung:				
A. Confession der Schüler:				
1. Evangelische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	—	—	214	236
Wintersemester 1880/81 .	—	—	203	228
Sommersemester 1881 . .	—	—	189	218
Wintersemester 1881/82 .	—	—	170	241
2. Katholische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	—	—	1	6
Wintersemester 1880/81 .	—	—	1	5
Sommersemester 1881 . .	—	—	1	6
Wintersemester 1881/82 .	—	—	1	8
3. Jüdische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	—	—	1	31
Wintersemester 1880/81 .	—	—	2	29
Sommersemester 1881 . .	—	—	2	30
Wintersemester 1881/82 .	—	—	1	32
B. Heimat der Schüler:				
1. Einheimische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	—	—	196	231
Wintersemester 1880/81 .	—	—	187	220
Sommersemester 1881 . .	—	—	174	206
Wintersemester 1881/82 .	—	—	158	236
2. Auswärtige Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	—	—	20	42
Wintersemester 1880/81 .	—	—	18	42
Sommersemester 1881 . .	—	—	17	48
Wintersemester 1881/82 .	—	—	13	45
3. Ausländische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	—	—	—	—
Wintersemester 1880/81 .	—	—	1	—
Sommersemester 1881 . .	—	—	1	—
Wintersemester 1881/82 .	—	—	1	—
5. Höhere Bürgerschulen:				
A. Confession der Schüler:[1]				
1. Evangelische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	545	709	1 309	725
Wintersemester 1880/81 .	840	665	1 426	713
Sommersemester 1881 . .	897	708	1 416	686
Wintersemester 1881/82 .	801	672	1 378	676
2. Katholische Schüler:				
Sommersemester 1880 . .	15	97	14	14
Wintersemester 1880/81 .	30	88	12	15
Sommersemester 1881 . .	30	82	12	12
Wintersemester 1881/82 .	23	79	11	10

[1]) Ausserdem Dissidenten im Sommersemester 1880: 1 in Ostpreussen; im Wintersemester 1880/81: 1 in O…
6 in Sachsen, zusammen 7 Dissidenten; im Sommersemester 1881: 1 in Ostpreussen; im Wintersemester 1881/82: 1 in O…

…zen Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

…en	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
…38	168	3	198	11	99	31	—	714	
…36	168	2	188	8	96	45	—	711	
…58	124	—	176	11	86	48	—	681	
…58	104	2	189	13	88	48	—	661	
									4.
									A.
	192	1 164	—	—	3 169	691	—	5 666	1.
	173	1 135	—	—	3 101	667	—	5 507	
	162	1 110	—	—	3 059	685	—	5 423	
	152	1 087	—	—	2 998	668	—	5 316	
	1	25	—	—	346	203	—	582	2.
	—	23	—	—	341	199	—	569	
	—	20	—	—	378	193	—	598	
	—	17	—	—	382	183	—	591	
	5	70	—	—	1 052	36	—	1 195	3.
	6	66	—	—	1 039	31	—	1 173	
	5	66	—	—	1 048	33	—	1 184	
	5	66	—	—	1 042	30	—	1 176	
									B.
	122	997	—	—	3 895	754	—	6 195	1.
	108	972	—	—	3 792	730	—	6 009	
	100	923	—	—	3 758	758	—	5 919	
	97	915	—	—	3 720	730	—	5 856	
	74	151	—	—	547	172	—	1 006	2.
	71	146	—	—	566	166	—	1 009	
	67	161	—	—	593	151	—	1 037	
	57	148	—	—	576	149	—	988	
	2	111	—	—	125	4	—	242	3.
	—	106	—	—	123	1	—	231	
	—	112	—	—	134	2	—	249	
	3	107	—	—	126	2	—	239	
									5.
									A.
…8	1 135	668	2 532	1 040	1 057	1 064	10	12 402	1.
…4	1 107	718	2 596	974	965	986	8	12 542	
…1	1 154	745	2 705	996	1 069	1 390	9	13 216	
…4	1 120	728	2 618	886	1 002	1 259	10	12 524	
…4	6	3	230	234	637	1 148	33	3 025	2.
…7	4	7	232	226	572	1 088	31	2 852	
…6	2	7	249	243	596	1 309	39	3 157	
…5	3	7	244	209	554	1 176	35	2 886	

…den, zusammen 6 Dissidenten.

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ein…

Schilderungsobjecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	[illegible]
1	2	3	4	5	6
Noch: III. Religionsbekenntniss und Heimat der Schüler.					
Noch: 5. Höhere Bürgerschulen.					
3. Jüdische Schüler:					
Sommersemester 1880 . .	30	75	45	31	–
Wintersemester 1880/81 .	40	67	46	31	–
Sommersemester 1881 . .	43	73	47	30	–
Wintersemester 1881/82 .	38	78	47	36	–
B. Heimat der Schüler:					
1. Einheimische Schüler:					
Sommersemester 1880 . .	450	538	973	593	–
Wintersemester 1880/81 .	758	492	1 067	563	–
Sommersemester 1881 . .	822	510	1 059	528	–
Wintersemester 1881/82 .	724	472	1 039	520	–
2. Auswärtige Schüler:					
Sommersemester 1880 . .	139	336	394	177	–
Wintersemester 1880/81 .	149	325	414	196	–
Sommersemester 1881 . .	146	350	410	200	–
Wintersemester 1881/82 .	136	354	393	202	–
3. Ausländische Schüler:					
Sommersemester 1880 . .	2	7	1	—	–
Wintersemester 1880/81 .	4	3	3	—	–
Sommersemester 1881 . .	3	3	6	—	–
Wintersemester 1881/82 .	3	3	4	—	–
1—5. Sämmtliche Anstalten:					
A. Confession der Schüler: [1])					
1. Evangelische Schüler:					
Sommersemester 1880 . . .	7 155	5 162	22 985	8 788	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . .	7 395	5 010	23 392	8 694	[illegible]
Sommersemester 1881 . . .	7 549	5 133	23 870	8 667	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . .	7 421	5 027	23 829	8 561	[illegible]
2. Katholische Schüler:					
Sommersemester 1880 . . .	532	1 360	559	96	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . .	551	1 333	592	101	[illegible]
Sommersemester 1881 . . .	523	1 115	652	104	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . .	476	1 062	632	103	[illegible]
3. Jüdische Schüler:					
Sommersemester 1880 . . .	707	941	3 357	732	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . .	701	879	3 402	722	[illegible]
Sommersemester 1881 . . .	698	877	3 479	729	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . .	686	870	3 471	717	[illegible]
B. Heimat der Schüler:					
1. Einheimische Schüler:					
Sommersemester 1880 . . .	5 320	4 431	21 542	6 482	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . .	5 618	4 297	21 933	6 397	[illegible]
Sommersemester 1881 . . .	5 719	4 426	22 453	6 363	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . .	5 629	4 313	22 566	6 342	[illegible]
2. Auswärtige Schüler:					
Sommersemester 1880 . . .	3 015	2 936	5 192	3 095	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . .	2 975	2 826	5 278	3 085	[illegible]
Sommersemester 1881 . . .	3 002	2 599	5 363	3 104	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . .	2 901	2 557	5 210	3 011	[illegible]
3. Ausländische Schüler:					
Sommersemester 1880 . . .	64	96	194	39	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . .	59	99	201	35	[illegible]
Sommersemester 1881 . . .	54	100	205	33	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . .	60	89	182	28	[illegible]

[1]) Wegen der „Dissidenten" vergleiche die einzelnen Anmerkungen auf den vorhergehenden Seiten.

...n Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

...n	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
31	16	20	146	58	128	109	13	1 032	3.
41	15	21	145	61	115	96	10	988	
99	16	22	172	48	140	117	9	1 116	
78	17	23	175	44	139	111	9	1 095	
									B.
06	732	457	2 232	995	1 359	1 796	36	12 367	1.
08	721	496	2 257	935	1 232	1 677	30	12 336	
56	751	508	2 405	940	1 311	2 161	35	13 186	
48	728	486	2 318	860	1 237	1 958	34	12 424	
39	407	168	602	335	414	500	16	3 827	2.
20	395	184	648	323	380	467	16	3 817	
52	412	186	650	345	460	617	18	4 046	
31	403	190	645	276	424	548	16	3 818	
18	18	66	74	2	49	25	4	266	3.
10	10	66	68	3	40	26	3	236	
8	9	80	71	2	34	38	4	258	
13	9	82	74	3	34	40	4	269	
									1.—5.
									A.
17	13 221	4 904	11 161	5 428	8 539	8 270	21	108 431	1.
42	12 846	4 876	11 026	5 263	8 275	8 000	19	107 550	
53	13 352	4 935	11 169	5 510	8 511	9 280	18	111 068	
34	13 014	4 855	10 940	5 312	8 358	8 872	15	109 225	
07	395	83	1 226	3 132	1 840	8 485	116	24 203	2.
31	394	81	1 216	3 082	1 730	8 108	118	23 272	
21	391	72	1 239	3 247	1 826	9 335	126	25 249	
15	391	69	1 218	3 213	1 804	8 959	113	24 251	
59	307	156	577	495	1 788	980	13	14 935	3.
93	320	157	558	489	1 773	928	10	14 704	
58	328	158	583	477	1 845	1 021	9	15 158	
95	321	157	583	461	1 820	970	9	14 916	
									B.
98	8 096	3 427	8 943	5 936	9 150	13 349	97	102 614	1.
40	7 896	3 431	8 852	5 721	9 016	12 740	92	101 464	
19	8 233	3 395	9 071	5 980	9 278	14 722	72	106 076	
7	7 985	3 327	8 811	5 780	9 091	13 998	86	103 987	
8	5 369	1 242	3 539	3 037	2 593	4 257	48	42 321	2.
6	5 230	1 226	3 498	3 031	2 366	4 148	52	41 552	
5	5 454	1 290	3 477	3 175	2 510	4 728	77	42 856	
2	5 366	1 282	3 466	3 121	2 510	4 618	43	41 915	
7	473	474	482	82	424	129	5	2 683	3.
7	444	457	450	82	396	148	3	2 559	
8	402	480	443	79	394	186	4	2 588	
1	388	472	464	85	381	185	8	2 544	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den einzel…

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern	Posen
1	2	3	4	5	6
IV. Bewegung im Schülerbestande.					
A. Zugang.					
Neu aufgenommen:					
1. In den Gymnasien:					
Sommersemester 1880	368	646	1 780	600	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . . .	473	205	1 343	589	[illegible]
Sommersemester 1881	648	642	1 753	614	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . . .	304	220	1 278	480	[illegible]
In deren Vorschulen:					
Sommersemester 1880	218	191	643	266	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . . .	230	96	658	271	[illegible]
Sommersemester 1881	273	206	766	264	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . . .	174	88	631	221	[illegible]
2. In den Progymnasien:					
Sommersemester 1880	49	150	23	82	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . . .	48	12	6	13	[illegible]
Sommersemester 1881	58	88	24	74	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . . .	48	17	5	21	[illegible]
In deren Vorschulen:					
Sommersemester 1880	21	38	14	33	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . . .	21	28	2	20	[illegible]
Sommersemester 1881	16	32	21	33	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . . .	20	11	4	16	[illegible]
3. In den Realschulen I. Ordnung:[1]					
Sommersemester 1880	157	243	823	123	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . . .	167	79	938	111	[illegible]
Sommersemester 1881	207	236	990	141	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . . .	95	89	801	107	[illegible]
In deren Vorschulen:					
Sommersemester 1880	80	76	314	52	[illegible]
Wintersemester 1880/81 . . .	52	33	449	29	[illegible]
Sommersemester 1881	72	54	409	56	[illegible]
Wintersemester 1881/82 . . .	41	40	375	36	[illegible]
4. In den Realschulen II. Ordnung:					
Sommersemester 1880	—	—	2	22	—
Wintersemester 1880/81 . . .	—	—	27	15	—
Sommersemester 1881	—	—	—	20	—
Wintersemester 1881/82 . . .	—	—	27	25	—
In deren Vorschulen:					
Sommersemester 1880	—	—	24	17	—
Wintersemester 1880/81 . . .	—	—	6	9	—
Sommersemester 1881	—	—	9	12	—
Wintersemester 1881/82 . . .	—	—	13	26	—
5. In den höheren Bürgerschulen:					
Sommersemester 1880	77	149	200	129	—
Wintersemester 1880/81 . . .	26	30	45	26	—
Sommersemester 1881	107	186	226	128	—
Wintersemester 1881/82 . . .	8	38	46	26	—
In deren Vorschulen:					
Sommersemester 1880	42	49	59	69	—
Wintersemester 1880/81 . . .	18	19	43	33	—
Sommersemester 1881	69	42	40	39	—
Wintersemester 1881/82 . . .	28	15	27	23	—

[1]) Vergl. Anm. 2 auf S. 599.

nzen Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

sien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
									IV.
									A.
									1.
382	1 115	468	845	1 094	593	1 763	17	11 280	
342	365	121	305	236	298	294	4	5 482	
318	1 181	480	852	1 123	560	1 906	4	12 325	
181	400	106	265	250	277	311	—	4 659	
163	234	200	338	72	—	308	—	2 879	
24	41	73	71	8	—	70	—	1 795	
140	179	183	339	86	—	333	—	3 079	
28	36	47	71	11	—	62	—	1 594	
									2.
24	66	—	58	28	—	338	—	868	
15	11	—	5	9	—	56	—	184	
68	66	—	61	19	—	341	—	840	
7	4	—	6	6	—	53	—	177	
	36	—	19	—	—	7	—	178	
	5	—	8	—	—	6	—	93	
16	31	—	13	—	—	10	—	186	
4	7	—	4	—	—	2	—	69	
									3.
08	567	43	531	462	252	630	—	4 362	
19	197	8	101	66	159	162	—	2 211	
09	600	47	512	486	239	861	—	5 020	
77	238	14	103	58	123	199	—	2 066	
6	115	—	231	—	99	71	—	1 174	
1	18	—	25	—	47	45	—	765	
4	138	—	209	—	199	114	—	1 389	
4	12	—	25	—	84	47	—	720	
	44	114	—	—	582	136	—	900	
	3	61	—	—	126	13	—	245	
	32	112	—	—	502	142	—	808	
	—	45	—	—	116	14	—	227	
	—	119	—	—	321	58	—	539	
	—	44	—	—	143	7	—	209	
	—	88	—	—	333	46	—	488	
	—	50	—	—	126	4	—	219	
									5.
	183	147	485	306	345	469	19	2 849	
	35	23	67	19	32	42	—	379	
	224	179	497	297	310	578	16	3 122	
	29	30	71	16	50	44	2	394	
	62	28	306	—	36	107	—	826	
	14	14	57	—	6	28	—	270	
	70	40	343	—	76	80	—	873	
	10	11	47	—	8	—	—	207	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ein[zelnen]

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern
1	2	3	4	5
Noch: IV. Bewegung im Schülerbestande.				
Noch: A. Zugang.				
6. In sämmtlichen Anstalten:				
Sommersemester 1880	651	1 188	2 828	956
Wintersemester 1880/81	714	326	2 359	754
Sommersemester 1881	1 020	1 152	2 993	977
Wintersemester 1881/82	455	364	2 157	659
In deren Vorschulen:				
Sommersemester 1880	361	354	1 054	437
Wintersemester 1880/81	321	176	1 158	362
Sommersemester 1881	430	334	1 245	404
Wintersemester 1881/82	263	154	1 050	322
Ueberhaupt:				
Sommersemester 1880	1 012	1 542	3 882	1 393
Wintersemester 1880/81 . . .	1 035	502	3 517	1 116
Sommersemester 1881	1 450	1 486	4 238	1 381
Wintersemester 1881/82 . . .	718	518	3 207	981
B. Abgang.				
1. Von den Gymnasien und deren Vorschulen:				
1. Mit dem Zeugnisse der Reife:				
Sommersemester 1880 . . .	103	79	184	92
Wintersemester 1880/81 . .	120	102	215	128
Sommersemester 1881 . . .	92	73	186	112
Wintersemester 1881/82 . .	126	117	235	138
2. Auf andere Gymnasien und Progymnasien:				
Sommersemester 1880 . . .	300	101	762	377
Wintersemester 1880/81 . .	399	256	974	353
Sommersemester 1881 . . .	208	152	800	315
Wintersemester 1881/82 . .	389	317	1 073	355
3. Auf Real- und höhere Bürgerschulen:				
Sommersemester 1880 . . .	85	44	206	59
Wintersemester 1880/81 . .	74	96	255	72
Sommersemester 1881 . . .	23	40	227	75
Wintersemester 1881/82 . .	56	40	166	64
4. Auf andere Schulen:				
Sommersemester 1880 . . .	43	42	191	59
Wintersemester 1880/81 . .	51	73	205	50
Sommersemester 1881 . . .	25	30	177	49
Wintersemester 1881/82 . .	51	66	178	54
5. Zu anderweitiger Bestimmung:				
a) aus der I. Klasse:				
Sommersemester 1880 .	15	24	61	23
Wintersemester 1880/81	13	23	47	24
Sommersemester 1881 .	15	16	68	27
Wintersemester 1881/82	12	19	67	20
b) aus der II. Klasse:				
Sommersemester 1880 .	73	41	210	87
Wintersemester 1880/81	89	81	260	112
Sommersemester 1881 .	56	31	244	114
Wintersemester 1881/82	74	82	264	114
c) aus der III. Klasse:				
Sommersemester 1880 .	43	28	131	66
Wintersemester 1880/81	51	48	157	59
Sommersemester 1881 .	45	23	117	54
Wintersemester 1881/82	41	63	150	46

inzen Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

sien	Sachsen	Schles-wig-Holstein	Hannover	West-falen	Hessen-Nassau	Rhein-land	Hohen-zollern	Staat	Wieder-holung der Bezeichnung in Spalte 1.
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
1 954	1 975	772	1 919	1 890	1 772	3 336	36	20 259	6.
1 140	611	213	478	330	615	567	4	8 501	
2 769	2 103	818	1 922	1 925	1 611	3 828	20	22 115	
699	671	195	445	330	566	621	2	7 523	
407	447	347	894	72	456	551	—	5 596	
193	78	131	161	8	196	156	—	3 132	
404	418	311	904	86	608	583	—	6 015	
194	65	108	147	11	218	115	—	2 809	
361	2 422	1 119	2 813	1 962	2 228	3 887	36	25 855	
333	689	344	639	338	811	723	4	11 633	
173	2 521	1 129	2 826	2 011	2 219	4 411	20	28 130	
893	736	303	592	341	784	736	2	10 332	
									B.
									1.
183	140	45	88	49	93	40	—	1 166	1.
256	222	64	160	273	106	232	3	1 964	
146	168	32	91	41	68	31	9	1 120	
286	219	76	173	264	141	278	3	2 163	
312	168	64	130	84	78	176	—	2 738	2.
508	301	230	410	213	70	596	2	4 660	
245	181	37	65	72	60	146	—	2 451	
529	280	247	430	216	94	537	—	4 781	
76	31	8	31	4	28	24	—	626	3.
100	88	100	149	85	55	185	—	1 298	
43	46	13	42	5	21	37	1	590	
96	80	28	62	38	26	146	—	820	
98	35	55	45	23	12	101	—	731	4.
58	82	104	56	62	2	132	—	1 006	
56	34	55	30	19	4	115	—	631	
85	26	73	42	54	11	169	—	863	
									5.
57	37	7	13	17	21	33	—	336	a)
95	48	7	28	17	13	38	—	375	
61	19	4	17	22	14	26	—	308	
79	33	10	25	30	12	32	—	370	
83	81	22	71	55	81	74	—	1 040	b)
44	105	32	107	148	73	189	—	1 511	
19	96	31	60	60	47	100	—	1 026	
65	121	46	103	153	61	206	—	1 586	
55	57	16	44	36	32	40	—	713	c)
19	94	27	65	98	55	97	—	1 051	
76	52	14	36	27	24	40	—	558	
98	76	30	65	80	46	103	[illegible]	944	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den einz[elnen]

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern	Pos[en]
1	2	3	4	5	6
Noch: IV. Bewegung im Schülerbestande.					
Noch: B. Abgang.					
Noch: 1. Von den Gymnasien und deren Vorschulen:					
d) aus der IV. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	23	11	65	38	
Wintersemester 1880/81	33	30	86	43	
Sommersemester 1881 .	18	16	56	31	
Wintersemester 1881/82	18	36	87	34	
e) aus der V. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	12	7	45	31	
Wintersemester 1880/81	25	19	65	38	
Sommersemester 1881 .	14	6	30	10	
Wintersemester 1881/82	15	12	63	29	
f) aus der VI. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	13	3	23	11	
Wintersemester 1880/81	9	4	28	11	
Sommersemester 1881 .	9	2	24	8	
Wintersemester 1881/82	15	12	17	8	
6. Durch Tod:					
Sommersemester 1880 . . .	9	6	21	13	
Wintersemester 1880/81 . .	2	11	25	11	
Sommersemester 1881 . . .	9	5	22	8	
Wintersemester 1881/82 . .	35	5	31	14	
Ueberhaupt:					
Sommersemester 1880	719	386	1 899	856	
Wintersemester 1880/81 . . .	866	743	2 317	901	
Sommersemester 1881	514	394	1 951	803	
Wintersemester 1881/82 . . .	832	769	2 331	876	
2. Von den Progymnasien und deren Vorschulen:					
1. Nach Absolvirung der vorhandenen obersten Klasse:					
a) auf Gymnasien:					
Sommersemester 1880 . . .	5	3	—	6	
Wintersemester 1880/81 . .	4	23	—	4	
Sommersemester 1881 . . .	4	2	—	2	—
Wintersemester 1881/82 . .	15	22	—	11	
b) auf Real- und höhere Bürgerschulen:					
Sommersemester 1880 . . .	—	5	—	—	—
Wintersemester 1880/81 . .	—	—	—	—	—
Sommersemester 1881 . . .	2	—	—	—	—
Wintersemester 1881/82 . .	—	1	—	—	—
2. Ohne Absolvirung der vorhandenen obersten Klasse:					
a) auf Gymnasien u. Progymnasien:					
Sommersemester 1880 . . .	26	14	2	17	
Wintersemester 1880/81 . .	20	84	23	57	
Sommersemester 1881 . . .	28	9	2	14	
Wintersemester 1881/82 . .	15	48	20	46	
b) auf Real- und höhere Bürgerschulen:					
Sommersemester 1880 . . .	5	—	1	—	—
Wintersemester 1880/81 . .	13	2	—	—	
Sommersemester 1881 . . .	1	1	—	—	—
Wintersemester 1881/82 . .	3	2	1	4	—

…inzen Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

…lesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
									d)
76	28	2	12	17	19	30	—	338	
148	73	24	34	49	29	85	—	710	
42	35	4	21	10	11	48	—	322	
161	68	15	36	51	23	82	—	666	
									e)
66	14	3	15	10	13	41	—	276	
90	46	12	29	28	20	86	—	506	
20	11	5	13	5	8	21	1	155	
101	43	12	38	25	30	83	—	494	
									f)
40	8	2	11	5	13	26	—	180	
36	27	6	11	29	11	61	—	256	
18	9	4	21	5	11	12	1	138	
44	20	7	11	17	12	56	—	245	
									6.
14	18	1	13	7	4	11	—	119	
14	13	2	6	8	4	26	1	126	
13	9	—	11	6	3	13	1	107	
19	21	5	13	15	8	16	—	187	
260	617	225	473	307	394	596	—	8 263	
868	1 099	608	1 055	1 010	438	1 727	6	13 463	
839	660	199	407	272	271	589	13	7 406	
863	987	549	998	943	464	1 708	8	13 119	
									2.
									1.
									a)
	4	—	3	—	—	7	—	31	
5	6	—	10	7	—	12	—	73	
	—	—	3	—	—	4	—	15	
4	6	—	8	6	—	22	—	100	
									b)
	1	—	—	—	—	—	—	6	
	—	—	—	—	—	—	—	—	
	—	—	—	—	—	—	—	2	
4	—	—	—	—	—	2	—	7	
									2.
									a)
	5	—	4	2	—	46	—	125	
	45	—	33	2	—	43	—	330	
1	4	—	4	1	—	47	—	116	
	47	—	21	5	—	50	—	278	
									b)
	3	—	2	—	—	2	—	13	
	2	—	6	—	—	8	—	32	
3	3	—	—	—	—	1	—	9	
	—	—	5	—	—	9	—	24	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den einzel…

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern	Pos…
1	2	3	4	5	6
Noch: IV. Bewegung im Schülerbestande. Noch: B. Abgang. Noch: 2. Von den Progymnasien und deren Vorschulen:					
c) auf andere Schulen:					
Sommersemester 1880 . . .	13	17	3	10	
Wintersemester 1880/81 . .	7	11	4	7	
Sommersemester 1881 . . .	14	8	1	9	
Wintersemester 1881/82 . .	7	9	2	8	
d) zu anderweitiger Bestimmung:					
α. aus der II. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	2	3	—	7	
Wintersemester 1880/81	10	9	—	9	
Sommersemester 1881 .	4	8	2	7	
Wintersemester 1881/82	9	2	—	12	
β. aus der III. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	3	15	1	4	
Wintersemester 1880/81	9	8	1	9	
Sommersemester 1881 .	3	3	—	6	
Wintersemester 1881/82	9	10	5	9	
γ. aus der IV. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	4	12	2	4	
Wintersemester 1880/81	4	6	3	10	
Sommersemester 1881 .	2	2	2	3	
Wintersemester 1881/82	11	11	7	6	
δ. aus der V. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	—	3	1	3	
Wintersemester 1880/81	3	7	4	3	
Sommersemester 1881 .	—	4	1	4	
Wintersemester 1881/82	—	4	1	11	
ε. aus der VI. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	—	4	—	1	—
Wintersemester 1880/81	1	7	1	—	
Sommersemester 1881 .	1	—	—	4	—
Wintersemester 1881/82	2	2	—	—	—
e) durch Tod:					
Sommersemester 1880 . . .	—	1	—	1	—
Wintersemester 1880/81 . .	—	2	—	1	—
Sommersemester 1881 . . .	1	—	—	—	—
Wintersemester 1881/82 . .	—	—	1	—	—
Ueberhaupt:					
Sommersemester 1880	58	77	10	53	
Wintersemester 1880/81 . . .	71	159	36	100	
Sommersemester 1881	60	37	8	49	
Wintersemester 1881/82 . . .	71	111	37	107	
3. Von den Realschulen I. Ordnung und deren Vorschulen:[1])					
1. Mit dem Zeugnisse der Reife:					
Sommersemester 1880 . . .	31	10	49	17	
Wintersemester 1880/81 . .	29	33	56	21	
Sommersemester 1881 . . .	28	11	60	13	
Wintersemester 1881/82 . .	28	34	62	18	
2. Auf Gymnasien u. Progymnasien:					
Sommersemester 1880 . . .	11	3	52	8	
Wintersemester 1880/81 . .	8	7	63	4	
Sommersemester 1881 . . .	6	3	53	4	
Wintersemester 1881/82 . .	24	8	95	2	

[1]) Vergl. Anm. 2 auf S. 599.

…zen Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

…sien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
									c)
	8	—	9	1	—	15	—	81	
	4	—	12	3	—	9	—	61	
4	18	—	2	—	—	14	—	77	
2	10	—	8	—	—	9	—	56	
									d) α.
	4	—	—	4	—	31	—	53	
	2	—	4	13	—	40	—	93	
	6	—	—	11	—	25	—	68	
	3	—	7	9	—	52	—	97	
									β.
	3	—	1	2	—	16	—	48	
	6	—	5	3	—	18	—	64	
3	2	—	6	1	—	19	—	48	
8	4	—	9	4	—	30	—	94	
									γ.
2	3	—	2	2	—	16	—	49	
5	7	—	8	1	—	30	—	80	
4	1	—	—	1	—	23	—	39	
8	11	—	6	8	—	32	—	103	
									δ.
3	2	—	1	—	—	14	—	28	
4	5	—	3	2	—	32	—	64	
2	—	—	2	—	—	12	—	27	
3	2	—	2	2	—	28	—	55	
									ε.
2	—	—	—	—	—	8	—	15	
3	4	—	1	3	—	14	—	35	
1	—	—	—	—	—	16	—	22	
	1	—	1	—	—	12	—	18	
									e)
	—	—	2	—	—	—	—	4	
1	1	—	—	1	—	1	—	7	
	—	—	—	—	—	2	—	3	
	—	—	—	—	—	2	—	3	
7	33	—	24	11	—	155	—	453	
8	82	—	82	85	—	207	—	839	
8	34	—	15	16	—	163	—	426	
9	84	—	67	84	—	248	—	835	
									3.
									1.
9	28	4	14	10	19	18	—	226	
7	72	10	109	47	17	59	—	510	
5	30	—	17	11	14	26	—	237	
7	64	9	93	64	42	65	—	543	
									2.
4	20	—	16	5	33	22	—	213	
5	47	1	44	44	17	69	—	378	
3	29	2	25	11	16	17	—	195	
4	37	—	62	54	34	42	—	396	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ein[...]

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Pos[...]
1	2	3	4	5	6
Noch: IV. Bewegung im Schülerbestande. Noch: B. Abgang.					
Noch: 3. Von den Realschulen I. Ordnung und deren Vorschulen:					
3. Auf Real- und höhere Bürgerschulen:					
Sommersemester 1880 . . .	65	49	326	47	
Wintersemester 1880/81 . .	75	105	388	44	
Sommersemester 1881 . . .	47	39	350	51	
Wintersemester 1881/82 . .	81	89	355	41	
4. Auf andere Schulen:					
Sommersemester 1880 . . .	34	22	146	16	
Wintersemester 1880/81 . .	35	30	158	3	
Sommersemester 1881 . . .	14	11	137	11	
Wintersemester 1881/82 . .	32	39	159	13	
5. Zu anderweitiger Bestimmung:					
a) aus der I. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	8	6	47	4	
Wintersemester 1880/81	8	7	59	2	
Sommersemester 1881 .	8	9	41	5	
Wintersemester 1881/82	4	10	46	10	
b) aus der II. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	48	43	190	52	
Wintersemester 1880/81	56	59	244	51	
Sommersemester 1881 .	40	42	203	45	
Wintersemester 1881/82	47	31	224	50	
c) aus der III. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	45	11	145	19	
Wintersemester 1880/81	34	19	156	11	
Sommersemester 1881 .	23	20	143	10	
Wintersemester 1881/82	25	23	190	18	
d) aus der IV. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	28	12	89	19	
Wintersemester 1880/81	21	20	109	15	
Sommersemester 1881 .	14	15	88	14	
Wintersemester 1881/82	15	14	124	15	
e) aus der V. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	8	6	35	16	
Wintersemester 1880/81	3	13	45	3	
Sommersemester 1881 .	2	11	34	6	
Wintersemester 1881/82	10	27	39	15	
f) aus der VI. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	2	4	8	2	
Wintersemester 1880/81	3	7	11	2	
Sommersemester 1881 .	1	5	18	6	
Wintersemester 1881/82	4	10	8	10	
6. Durch Tod:					
Sommersemester 1880 .	1	4	22	1	
Wintersemester 1880/81	2	11	24	3	
Sommersemester 1881 .	2	—	12	4	
Wintersemester 1881/82	4	4	15	2	
Ueberhaupt:					
Sommersemester 1880. . .	281	170	1 109	201	
Wintersemester 1880/81 .	274	311	1 313	159	
Sommersemester 1881. . .	185	166	1 139	169	
Wintersemester 1881/82 .	274	289	1 317	194	

...inzen Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

...esien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
									3.
58	33	2	32	23	66	60	—	793	
85	152	—	238	25	124	111	—	1 439	
48	36	—	32	11	79	75	—	790	
89	87	2	194	13	114	156	—	1 324	
									4.
30	45	1	30	21	6	39	—	426	
28	46	2	40	37	14	75	—	499	
19	37	1	16	18	8	44	—	328	
38	58	—	38	28	22	84	—	530	
									5. a)
20	10	2	15	6	10	25	—	159	
21	18	4	31	9	13	20	—	199	
25	19	4	18	11	5	24	—	177	
15	16	5	34	17	7	27	—	195	
									b)
55	76	14	76	43	69	105	—	796	
65	101	20	171	135	67	141	—	1 163	
54	74	2	61	35	73	118	—	762	
92	117	8	155	121	92	223	—	1 223	
									c)
49	56	3	41	23	25	46	—	492	
63	81	9	78	73	35	97	—	686	
45	55	1	26	19	19	60	—	439	
73	80	6	75	88	44	117	—	768	
									d)
22	25	—	11	14	6	36	—	271	
58	67	5	64	38	15	61	—	490	
32	14	—	11	10	11	41	—	262	
49	52	3	56	42	10	93	—	486	
									e)
7	7	—	6	2	5	21	—	118	
26	24	—	23	16	6	31	—	193	
14	10	—	3	5	7	29	—	126	
38	29	—	19	15	15	70	—	281	
									f)
4	3	—	1	3	3	18	—	50	
15	7	—	6	12	5	24	—	92	
8	2	—	4	5	6	19	—	75	
18	10	—	5	8	9	38	—	121	
									6.
1	2	—	5	1	1	7	—	48	
1	6	—	7	2	—	9	—	67	
4	5	—	—	1	2	4	—	35	
3	4	—	6	4	2	10	—	58	
89	305	26	247	151	243	397	—	3 592	
84	621	51	811	438	313	697	—	5 716	
92	311	10	213	137	240	457	—	3 426	
86	554	33	737	454	391	925	—	5 925	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den einz

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern	Pos
1	2	3	4	5	6
Noch: IV. Bewegung im Schülerbestande.					
Noch: B. Abgang.					
4. Von den Realschulen II. Ordnung und deren Vorschulen:					
1. Mit dem Zeugnisse der Reife:					
Sommersemester 1880 . . .	—	—	2	2	—
Wintersemester 1880/81 . .	—	—	—	1	—
Sommersemester 1881 . . .	—	—	1	—	—
Wintersemester 1881/82 . .	—	—	—	—	—
2. Auf Gymnasien u. Progymnasien:					
Sommersemester 1880 .	—	—	3	2	—
Wintersemester 1880/81	—	—	5	6	—
Sommersemester 1881 .	—	—	4	3	—
Wintersemester 1881/82	—	—	3	3	—
3. Auf Real- und höhere Bürgerschulen:					
Sommersemester 1880 .	—	—	27	3	—
Wintersemester 1880/81	—	—	—	7	—
Sommersemester 1881 .	—	—	28	1	—
Wintersemester 1881/82	—	—	7	3	—
4. Auf andere Schulen:					
Sommersemester 1880 .	—	—	3	21	—
Wintersemester 1880/81	—	—	4	11	—
Sommersemester 1881 .	—	—	5	10	—
Wintersemester 1881/82	—	—	2	17	—
5. Zu anderweitiger Bestimmung:					
a) aus der I. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	—	—	3	1	—
Wintersemester 1880/81	—	—	4	5	—
Sommersemester 1881 .	—	—	13	—	—
Wintersemester 1881/82	—	—	1	—	—
b) aus der II. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	—	—	—	—	—
Wintersemester 1880/81	—	—	1	—	—
Sommersemester 1881 .	—	—	2	—	—
Wintersemester 1881/82	—	—	2	3	—
c) aus der III. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	—	—	3	1	—
Wintersemester 1880/81	—	—	6	5	—
Sommersemester 1881 .	—	—	2	1	—
Wintersemester 1881/82	—	—	5	5	—
d) aus der IV. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	—	—	—	4	—
Wintersemester 1880/81	—	—	2	1	—
Sommersemester 1881 .	—	—	5	5	—
Wintersemester 1881/82	—	—	3	2	—
e) aus der V. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	—	—	—	1	—
Wintersemester 1880/81	—	—	—	2	—
Sommersemester 1881 .	—	—	—	1	—
Wintersemester 1881/82	—	—	—	2	—
f) aus der VI. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	—	—	—	—	—
Wintersemester 1880/81	—	—	—	—	—
Sommersemester 1881 .	—	—	—	1	—
Wintersemester 1881/82	—	—	—	—	—

…inzen Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

…lesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
									4.
–	—	2	—	—	8	2	—	16	1.
–	2	1	—	—	8	8	—	20	
–	—	—	—	—	2	1	—	4	
–	3	2	—	—	16	7	—	28	
–	5	9	—	—	18	—	—	37	2.
–	1	21	—	—	83	8	—	124	
–	2	10	—	—	17	1	—	37	
–	2	24	—	—	103	10	—	145	
–	2	55	—	—	97	2	—	186	3.
–	1	58	—	—	279	45	—	390	
–	—	41	—	—	79	1	—	150	
	1	59	—	—	339	44	—	453	
	11	26	—	—	98	12	—	171	4.
	9	60	—	—	111	13	—	208	
	7	18	—	—	91	10	—	141	
	6	45	—	—	128	13	—	211	
									5.
	2	22	—	—	48	17	—	93	a)
	9	36	—	—	120	31	—	205	
	1	28	—	—	28	17	—	87	
	6	28	—	—	141	39	—	215	
	—	11	—	—	23	4	—	38	b)
	4	20	—	—	33	5	—	63	
	—	13	—	—	25	2	—	42	
	2	36	—	—	29	13	—	85	
	1	8	—	—	40	3	—	56	c)
	5	20	—	—	80	22	—	138	
	—	3	—	—	34	5	—	45	
	6	17	—	—	78	25	—	136	
	—	4	—	—	17	6	—	31	d)
	13	9	—	—	76	17	—	118	
	—	2	—	—	18	4	—	34	
	9	8	—	—	61	35	—	118	
	—	—	—	—	5	6	—	12	e)
	—	2	—	—	36	20	—	60	
	—	—	—	—	8	6	—	15	
	7	—	—	—	31	19	—	59	
	—	—	—	—	1	1	—	2	
	—	—	—	—	2	5	—	7	
	—	—	—	—	2	—	—	3	
	1	—	—	—	5	11	—	17	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den einz[...]

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Pos[...]
1	2	3	4	5	6
Noch: IV. Bewegung im Schülerbestande. Noch: B. Abgang.					
Noch: 4. Von den Realschulen II. Ordnung und deren Vorschulen:					
6. Durch Tod:					
Sommersemester 1880 . . .	—	—	2	—	–
Wintersemester 1880/81 . .	—	—	1	2	–
Sommersemester 1881 . . .	—	—	—	2	–
Wintersemester 1881/82 . .	—	—	—	1	–
Ueberhaupt:					
Sommersemester 1880	—	—	43	35	–
Wintersemester 1880/81 . . .	—	—	23	40	–
Sommersemester 1881	—	—	60	24	–
Wintersemester 1881/82 . . .	—	—	23	36	–
5. Von den höheren Bürgerschulen und deren Vorschulen.					
1. Mit dem Abgangszeugnisse der Reife:					
a) zu einem praktischen Berufsfache:					
Sommersemester 1880 . . .	3	3	—	4	–
Wintersemester 1880/81 . .	9	12	5	13	–
Sommersemester 1881 . . .	2	—	3	—	–
Wintersemester 1881/82 . .	11	5	10	6	–
b) auf Gymnasien:					
Sommersemester 1880 . . .	—	—	—	—	–
Wintersemester 1880/81 . .	—	—	—	—	–
Sommersemester 1881 . . .	—	—	—	—	–
Wintersemester 1881/82 . .	—	—	—	—	–
c) auf Realschulen:					
Sommersemester 1880 . . .	4	2	—	1	–
Wintersemester 1880/81 . .	4	5	11	2	–
Sommersemester 1881 . . .	1	—	2	—	–
Wintersemester 1881/82 . .	—	16	6	4	–
2. Ohne Abgangszeugniss der Reife:					
a) auf Gymnasien u. Progymnasien:					
Sommersemester 1880 . . .	8	5	11	6	–
Wintersemester 1880/81 . .	11	14	17	9	–
Sommersemester 1881 . . .	30	5	16	5	–
Wintersemester 1881/82 . .	44	17	16	9	–
b) auf Real- u. höhere Bürgerschulen:					
Sommersemester 1880 . . .	10	5	13	5	–
Wintersemester 1880/81 . .	41	68	65	54	–
Sommersemester 1881 . . .	36	5	14	2	–
Wintersemester 1881/82 . .	23	63	48	56	–
c) auf andere Schulen:					
Sommersemester 1880 . . .	18	16	26	21	–
Wintersemester 1880/81 . .	13	23	37	20	–
Sommersemester 1881 . . .	29	22	18	15	–
Wintersemester 1881/82 . .	17	21	28	8	–
d) zu anderweitiger Bestimmung:					
α. aus der I. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	—	—	—	—	–
Wintersemester 1880/81	2	—	—	—	–
Sommersemester 1881 .	—	—	—	—	–
Wintersemester 1881/82	—	—	—	—	–
β. aus der II. Klasse:					
Sommersemester 1880 .	3	11	25	9	–
Wintersemester 1880/81	4	11	26	13	–
Sommersemester 1881 .	4	11	25	8	–
Wintersemester 1881/82	2	15	22	7	

…vinzen Preussens (vor der Reorganisation) für die Schuljahre 1880/81 und 1881/82.

…lesien	Sachsen	Schles-wig-Holstein	Hannover	West-falen	Hessen-Nassau	Rhein-land	Hohen-zollern	Staat	Wieder-holung der Bezeichnung in Spalte 1.
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
									6.
—	1	3	—	—	—	—	—	6	
—	—	1	—	—	3	—	—	7	
—	—	6	—	—	1	1	—	10	
—	1	2	—	—	5	1	—	10	
—	22	140	—	—	355	53	—	648	
—	44	228	—	—	831	174	—	1 340	
—	10	121	—	—	305	48	—	568	
—	44	221	—	—	936	217	—	1 477	
									5.
									1. a)
2	3	4	6	3	14	12	—	54	
55	8	—	59	31	17	10	—	219	
66	4	1	8	4	5	—	—	27	
3	12	—	60	23	31	24	1	249	
									b)
[illegible]	—	—	—	—	1	—	—	1	
[illegible]	—	1	1	3	1	—	1	10	
[illegible]	—	—	—	—	1	3	—	4	
[illegible]	—	—	3	2	—	—	—	5	
									c)
11	—	1	3	2	4	3	—	20	
25	16	7	16	3	14	3	—	92	
[illegible]	3	1	3	—	4	—	—	14	
[illegible]	16	3	14	5	2	6	—	97	
									2. a)
18	12	3	13	5	25	24	2	132	
20	39	18	29	17	49	33	5	261	
6	—	5	26	—	14	34	1	142	
26	31	16	89	16	38	20	—	322	
									b)
19	12	24	28	8	41	29	2	196	
1	50	55	307	9	58	97	—	855	
5	7	10	34	3	20	33	1	180	
1	42	52	271	13	71	96	2	748	
									c)
5	12	10	46	4	30	32	—	260	
62	25	25	56	20	34	38	—	343	
53	14	15	41	10	19	36	—	282	
82	14	23	31	20	26	50	—	320	
									d) α.
6	—	—	4	—	—	—	—	10	
1	—	—	1	2	—	—	—	6	
7	—	—	—	—	—	14	—	21	
[illegible]	—	—	2	—	2	12	—	16	
									β.
22	26	19	25	13	28	34	—	215	
22	30	25	49	44	28	74	1	327	
18	25	13	33	20	40	44	—	241	
19	32	34	67	28	36	77	—	339	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den [illegible]

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern	P[illegible]
1	2	3	4	5	6
Noch: IV. Bewegung im Schülerbestande.					
Noch: B. Abgang.					
Noch: 5. Von den höheren Bürgerschulen und deren Vorschulen:					
γ. aus der III. Klasse:					
Sommersemester 1880	9	29	21	8	—
Wintersemester 1880/81	10	14	35	20	—
Sommersemester 1881	9	17	11	3	—
Wintersemester 1881/82	9	14	22	15	—
δ. aus der IV. Klasse:					
Sommersemester 1880	5	21	7	10	—
Wintersemester 1880/81	10	19	44	21	—
Sommersemester 1881	14	9	9	14	—
Wintersemester 1881/82	9	10	16	18	—
ε. aus der V. Klasse:					
Sommersemester 1880	4	11	4	2	—
Wintersemester 1880/81	7	14	24	4	—
Sommersemester 1881	10	10	2	3	—
Wintersemester 1881/82	6	4	16	14	—
ζ. aus der VI. Klasse:					
Sommersemester 1880	—	4	—	4	—
Wintersemester 1880/81	3	5	9	—	—
Sommersemester 1881	7	7	11	3	—
Wintersemester 1881/82	—	—	7	2	—
e) durch Tod:					
Sommersemester 1880	1	3	—	—	—
Wintersemester 1880/81	2	—	2	2	—
Sommersemester 1881	2	1	1	2	—
Wintersemester 1881/82	1	1	2	5	—
Ueberhaupt:					
Sommersemester 1880	65	110	107	70	—
Wintersemester 1880/81	116	185	275	158	—
Sommersemester 1881	144	87	112	55	—
Wintersemester 1881/82	122	166	193	144	—
V. Lehrpersonal.					
1. An den Gymnasien u. den mit ihnen verbunden. Vorschulen:					
Gesammtzahl der Lehrer:					
Sommersemester 1880	245	222	772	285	[illegible]
Wintersemester 1880/81	251	222	772	296	[illegible]
Sommersemester 1881	264	225	775	301	[illegible]
Wintersemester 1881/82	262	226	785	308	[illegible]
Davon:					
1. Directoren:					
Sommersemester 1880	15	13	35	17	[illegible]
Wintersemester 1880/81	15	13	35	18	[illegible]
Sommersemester 1881	16	13	35	18	[illegible]
Wintersemester 1881/82	16	13	35	18	[illegible]
2. Ober- u. ordentliche Lehrer:					
Sommersemester 1880	151	134	474	167	[illegible]
Wintersemester 1880/81	155	136	474	169	[illegible]
Sommersemester 1881	161	136	478	171	[illegible]
Wintersemester 1881/82	161	133	478	171	[illegible]
3. Geistliche (Religionslehrer):					
Sommersemester 1880	4	12	—	1	[illegible]
Wintersemester 1880/81	4	11	—	1	[illegible]
Sommersemester 1881	4	13	1	1	[illegible]
Wintersemester 1881/82	5	15	1	1	[illegible]

…sen Preussens (vor der Reorganisation) in den Schuljahren 1880/81 und 1881/82.

…sien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
31	10	8	19	15	37	29	1	217	γ.
35	29	27	71	32	33	27	—	333	
34	16	4	27	9	35	35	1	201	
34	28	26	67	27	52	47	1	342	
27	3	3	21	18	15	39	1	170	δ.
37	30	26	65	54	41	48	1	396	
33	1	5	18	15	17	30	1	166	
54	28	18	80	36	42	76	1	388	
14	—	1	3	16	11	12	1	79	ε.
34	20	3	19	12	27	42	—	206	
11	1	1	7	7	6	37	—	95	
29	18	2	33	37	20	56	1	236	
9	—	—	2	5	—	4	—	28	ζ.
15	1	2	10	3	6	14	—	68	
5	—	—	4	3	6	16	1	63	
10	6	2	13	8	5	21	2	76	
4	2	3	4	1	2	3	—	23	e)
2	—	2	4	3	3	3	—	23	
4	—	2	6	1	1	1	—	21	
5	1	—	7	2	—	2	—	26	
97	80	76	174	90	208	221	7	1 405	
38	248	191	687	233	311	389	8	3 139	
96	71	57	207	72	168	283	5	1 457	
61	228	176	737	217	325	487	8	3 164	
									V. 1.
5	405	191	288	311	207	492	13	4 260	
12	410	188	289	325	214	501	13	4 328	
0	421	192	299	323	212	520	13	4 382	
9	426	189	299	341	221	531	13	4 456	
6	25	12	21	20	12	28	1	249	1.
6	25	12	21	20	12	28	1	250	
6	25	12	21	20	12	28	1	251	
6	25	12	21	20	12	28	1	251	
6	246	129	171	186	133	286	7	2 590	2.
2	249	127	173	197	137	286	7	2 620	
8	250	131	172	189	135	288	7	2 621	
4	250	131	173	202	136	292	7	2 633	
0	12	—	4	24	13	26	1	165	3.
5	11	—	3	25	13	27	1	169	
3	9	—	6	25	14	29	1	177	
3	8	—	5	23	14	30	1	179	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ei

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern
1	2	3	4	5
Noch: V. Lehrpersonal.				
Noch: 1. An den Gymnasien und den mit ihnen verbundenen Vorschulen.				
4. Wissenschaftliche Hülfslehrer:				
Sommersemester 1880 . .	25	20	61	31
Wintersemester 1880/81 .	23	17	55	32
Sommersemester 1881 . .	24	16	58	33
Wintersemester 1881/82 .	23	18	71	36
5. Technische Lehrer:				
Sommersemester 1880 . .	18	21	83	35
Wintersemester 1880/81 .	18	21	93	37
Sommersemester 1881 . .	19	21	84	36
Wintersemester 1881/82 .	19	21	85	37
6. Probecandidaten:				
Sommersemester 1880 . .	9	7	39	6
Wintersemester 1880/81 .	13	9	33	11
Sommersemester 1881 . .	16	13	36	13
Wintersemester 1881/82 .	14	11	32	15
7. Elementarlehrer (an den Vorschulen):				
Sommersemester 1880 . .	23	15	80	28
Wintersemester 1880/81 .	23	15	82	28
Sommersemester 1881 . .	24	13	83	29
Wintersemester 1881/82 .	24	15	83	30
2. An den Progymnasien und den mit ihnen verbundenen Vorschulen:				
Gesammtzahl der Lehrer:				
Sommersemester 1880	17	42	7	27
Wintersemester 1880/81	17	41	7	29
Sommersemester 1881	18	28	7	28
Wintersemester 1881/82	18	28	8	27
Davon:				
1. Rectoren:				
Sommersemester 1880 . .	2	4	1	3
Wintersemester 1880/81 .	2	4	1	3
Sommersemester 1881 . .	2	3	1	3
Wintersemester 1881/82 .	2	3	1	3
2. Ordentliche Lehrer:				
Sommersemester 1880 . .	9	19	4	14
Wintersemester 1880/81 .	9	21	3	15
Sommersemester 1881 . .	9	17	4	15
Wintersemester 1881/82 .	9	17	4	15
3. Geistliche (Religionslehrer):				
Sommersemester 1880 . .	1	1	—	—
Wintersemester 1880/81 .	1	1	—	—
Sommersemester 1881 . .	—	1	—	—
Wintersemester 1881/82 .	1	1	—	—
4. Wissenschaftliche Hülfslehrer:				
Sommersemester 1880 . .	1	9	—	4
Wintersemester 1880/81 .	1	7	1	4
Sommersemester 1881 . .	2	1	—	3
Wintersemester 1881/82 .	2	1	1	2
5. Technische Lehrer:				
Sommersemester 1880 . .	2	4	1	2
Wintersemester 1880/81 .	2	4	1	3
Sommersemester 1881 . .	2	3	1	3
Wintersemester 1881/82 .	2	3	1	3

…nzen Preussens (vor der Reorganisation) in den Schuljahren 1880/81 und 1881/82.

…sien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
									4.
37	30	8	20	25	14	49	1	333	
35	34	10	23	23	11	49	1	329	
34	37	8	22	28	15	58	1	353	
38	43	3	21	29	17	55	1	374	
									5.
66	47	17	35	22	26	51	3	441	
66	50	15	34	23	26	49	3	452	
67	49	15	34	24	26	50	3	444	
68	49	14	34	24	26	49	3	444	
									6.
23	23	9	10	28	9	26	—	196	
31	19	8	8	31	15	25	—	209	
25	29	10	16	35	10	35	—	244	
33	29	14	17	38	16	44	—	277	
									7.
27	22	16	27	6	—	26	—	286	
27	22	16	27	6	—	37	—	299	
27	22	16	28	2	—	32	—	292	
27	22	15	28	5	—	33	—	298	
									2.
9	21	—	14	15	—	128	—	298	
9	21	—	13	15	—	125	—	295	
19	18	—	13	15	—	123	—	286	
17	18	—	13	15	—	123	—	285	
									1.
1	3	—	2	2	—	15	—	35	
1	3	—	2	2	—	15	—	35	
2	3	—	2	2	—	15	—	35	
2	3	—	2	2	—	15	—	35	
									2.
2	11	—	6	8	—	74	—	157	
2	11	—	6	8	—	74	—	159	
5	10	—	6	8	—	71	—	155	
6	10	—	6	8	—	72	—	157	
									3.
4	1	—	—	3	—	16	—	28	
4	1	—	—	3	—	16	—	28	
5	1	—	—	3	—	16	—	28	
3	1	—	—	3	—	15	—	26	
									4.
1	1	—	2	—	—	9	—	28	
1	1	—	2	—	—	8	—	26	
3	—	—	2	—	—	9	—	21	
[illegible]	—	—	2	—	—	8	—	19	
									5.
[illegible]	3	—	1	2	—	13	—	32	
[illegible]	3	—	1	2	—	11	—	31	
[illegible]	2	—	1	2	—	11	—	29	
[illegible]	2	—	1	2	—	12	—	31	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ein[...]

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern	P[...]
1	2	3	4	5	6
Noch: V. Lehrpersonal.					
Noch: 2. An den Progymnasien und den mit ihnen verbundenen Vorschulen.					
6. Probecandidaten:					
Sommersemester 1880 . .	—	—	—	—	—
Wintersemester 1880/81 .	—	—	—	—	—
Sommersemester 1881 . .	1	—	—	—	—
Wintersemester 1881/82 .	—	—	—	—	—
7. Elementarlehrer (an den Vorschulen):					
Sommersemester 1880 . .	2	5	1	4	—
Wintersemester 1880/81 .	2	4	1	4	—
Sommersemester 1881 . .	2	3	1	4	—
Wintersemester 1881/82 .	2	3	1	4	—
3. An den Realschulen I. Ordnung und den mit ihnen verbundenen Vorschulen[1]):					
Gesammtzahl der Lehrer;					
Sommersemester 1880	81	75	346	52	
Wintersemester 1880/81	86	84	362	62	
Sommersemester 1881	77	87	386	66	
Wintersemester 1881/82	69	85	390	67	
Davon:					
1. Directoren:					
Sommersemester 1880 . .	5	4	16	4	
Wintersemester 1880/81 .	5	4	17	4	
Sommersemester 1881 . .	5	4	18	4	
Wintersemester 1881/82 .	5	4	18	4	
2. Ordentliche Lehrer:					
Sommersemester 1880 . .	43	43	201	30	
Wintersemester 1880/81 .	49	50	207	41	
Sommersemester 1881 . .	41	49	223	40	
Wintersemester 1881/82 .	42	49	224	40	
3. Geistliche (Religionslehrer):					
Sommersemester 1880 . .	—	5	1	—	
Wintersemester 1880/81 .	—	7	1	—	
Sommersemester 1881 . .	2	6	—	—	
Wintersemester 1881/82 .	2	5	—	—	
4. Wissenschaftliche Hülfslehrer:					
Sommersemester 1880 . .	12	9	25	5	
Wintersemester 1880/81 .	9	6	29	5	
Sommersemester 1881 . .	6	8	27	5	
Wintersemester 1881/82 .	4	10	30	7	
5. Technische Lehrer:					
Sommersemester 1880 . .	9	10	51	6	
Wintersemester 1880/81 .	9	9	51	6	
Sommersemester 1881 . .	8	9	51	6	
Wintersemester 1881/82 .	8	9	53	6	
6. Probecandidaten:					
Sommersemester 1880 . .	6	—	15	2	
Wintersemester 1880/81 .	8	4	18	1	
Sommersemester 1881 . .	10	5	26	6	
Wintersemester 1881/82 .	3	2	25	5	
7. Elementarlehr.(a.d.Vorschul.):					
Sommersemester 1880 . .	6	4	37	5	
Wintersemester 1880/81 .	6	4	39	5	
Sommersemester 1881 . .	5	6	41	5	
Wintersemester 1881/82 .	5	6	40	5	

[1]) Vergl. Anmerkung 2 auf Seite 599.

…sen Preussens (vor der Reorganisation) in den Schuljahren 1880/81 und 1881/82.

…en	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
									6.
	—	—	—	—	—	—	—	—	
	—	—	—	—	—	—	—	—	
	—	—	—	—	—	—	—	1	
	—	—	—	—	—	—	—	—	
									7.
	2	—	3	—	—	1	—	18	
	2	—	2	—	—	1	—	16	
2	2	—	2	—	—	1	—	17	
2	2	—	2	—	—	1	—	17	
									8.
0	167	.	163	138	107	240	—	1 610	
8	167	.	162	138	109	217	—	1 626	
16	177	.	160	155	114	294	—	1 814	
0	180	.	164	157	115	322	—	1 852	
									1.
9	7	.	11	9	4	12	—	85	
9	7	.	11	9	4	12	—	86	
2	8	.	11	10	4	16	—	96	
2	8	.	11	10	4	16	—	96	
									2.
0	93	.	96	78	65	146	—	942	
9	92	.	93	78	67	129	—	953	
0	104	.	94	91	69	161	—	1 049	
9	102	.	94	89	67	174	—	1 057	
									3.
1	7	.	3	14	3	15	—	65	
1	8	.	3	14	3	15	—	68	
9	9	.	3	18	3	21	—	87	
9	9	.	3	19	3	23	—	89	
									4.
7	13	.	13	14	7	12	—	123	
5	10	.	13	13	5	10	—	110	
2	12	.	12	13	5	26	—	122	
2	12	.	13	12	7	29	—	132	
									5.
1	28	.	21	12	6	28	—	201	
)	30	.	21	14	6	27	—	202	
)	30	.	20	15	7	34	—	229	
1	33	.	20	16	7	35	—	237	
									6.
	10	.	3	11	5	12	—	68	
	11	.	5	10	7	9	—	80	
	5	.	4	8	7	15	—	93	
)	7	.	7	11	8	24	—	105	
									7.
	9	.	16	—	17	15	—	126	
	9	.	16	—	17	15	—	127	
	9	.	16	—	19	21	—	138	
	9	.	16	—	19	21	—	136	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalt[illegible]

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Brandenburg mit Berlin	Po[illegible]
1	2	3	4	5
Noch: V. Lehrpersonal.				
4. An den Realschulen II. Ordnung und den mit ihnen verbundenen Vorschulen:				
Gesammtzahl der Lehrer:				
Sommersemester 1880	—	—	13	16
Wintersemester 1880/81	—	—	13	17
Sommersemester 1881	—	—	13	18
Wintersemester 1881/82	—	—	13	18
Davon:				
1. Rectoren:				
Sommersemester 1880	—	—	1	1
Wintersemester 1880/81	—	—	1	1
Sommersemester 1881	—	—	1	1
Wintersemester 1881/82	—	—	1	1
2. Ordentliche Lehrer:				
Sommersemester 1880	—	—	7	8
Wintersemester 1880/81	—	—	7	8
Sommersemester 1881	—	—	7	9
Wintersemester 1881/82	—	—	7	9
3. Geistliche (Religionslehrer):				
Sommersemester 1880	—	—	—	—
Wintersemester 1880/81	—	—	—	—
Sommersemester 1881	—	—	—	—
Wintersemester 1881/82	—	—	—	—
4. Wissenschaftliche Hülfslehrer:				
Sommersemester 1880	—	—	—	2
Wintersemester 1880/81	—	—	—	3
Sommersemester 1881	—	—	—	2
Wintersemester 1881/82	—	—	—	2
5. Technische Lehrer:				
Sommersemester 1880	—	—	3	2
Wintersemester 1880/81	—	—	3	2
Sommersemester 1881	—	—	3	2
Wintersemester 1881/82	—	—	3	2
6. Probecandidaten:				
Sommersemester 1880	—	—	—	—
Wintersemester 1880/81	—	—	—	—
Sommersemester 1881	—	—	—	1
Wintersemester 1881/82	—	—	—	1
7. Elementarlehr. (a. d. Vorschulen):				
Sommersemester 1880	—	—	2	3
Wintersemester 1880/81	—	—	2	3
Sommersemester 1881	—	—	2	3
Wintersemester 1881/82	—	—	2	3
5. An den höheren Bürgerschulen und den mit ihnen verbundenen Vorschulen:				
Gesammtzahl der Lehrer:				
Sommersemester 1880	25	50	67	35
Wintersemester 1880/81	35	51	73	33
Sommersemester 1881	36	50	75	34
Wintersemester 1881/82	36	51	74	33
Davon:				
1. Rectoren:				
Sommersemester 1880	3	6	9	4
Wintersemester 1880/81	4	6	9	4
Sommersemester 1881	4	6	9	4
Wintersemester 1881/82	4	6	9	4

sen Preussens (vor der Reorganisation) in den Schuljahren 1880/81 und 1881/82.

ien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
									4.
	9	59	—	—	214	46	—	357	
	9	60	—	—	219	44	—	362	
	9	59	—	—	222	46	—	367	
	10	60	—	—	224	43	—	368	
									1.
	1	3	—	—	10	3	—	19	
	1	3	—	—	10	3	—	19	
	1	3	—	—	10	3	—	19	
	1	3	—	—	10	3	—	19	
									2.
	5	32	—	—	87	27	—	166	
	5	33	—	—	98	28	—	179	
	5	31	—	—	99	27	—	178	
	5	33	—	—	104	25	—	183	
									3.
	—	—	—	—	11	—	—	11	
	—	—	—	—	11	—	—	11	
	—	—	—	—	10	—	—	10	
	—	—	—	—	10	—	—	10	
									4.
	—	2	—	—	29	6	—	39	
	—	2	—	—	24	4	—	33	
	—	3	—	—	25	5	—	35	
	—	3	—	—	24	4	—	33	
									5.
	3	7	—	—	35	4	—	54	
	3	7	—	—	31	4	—	50	
	3	7	—	—	30	4	—	49	
	3	8	—	—	29	4	—	49	
									6.
	—	4	—	—	3	—	—	7	
	—	4	—	—	6	1	—	11	
	—	4	—	—	6	2	—	13	
	1	3	—	—	4	2	—	11	
									7.
	—	11	—	—	39	6	—	61	
	—	11	—	—	39	4	—	59	
	—	11	—	—	42	5	—	63	
	—	10	—	—	43	5	—	63	
									5.
[illegible]	60	43	134	82	129	127	9	860	
[illegible]	58	50	142	82	127	129	9	891	
[illegible]	60	49	143	92	142	174	9	957	
[illegible]	61	51	146	77	144	170	8	942	
									1.
[illegible]	7	9	16	8	13	15	1	99	
[illegible]	7	10	16	8	13	15	1	101	
[illegible]	7	10	16	8	14	17	1	103	
[illegible]	7	10	16	7	14	17	1	102	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ein

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Branden-burg mit Berlin	Pommern	Po
1	2	3	4	5	6
Noch: V. Lehrpersonal.					
Noch: 5. An den höheren Bürgerschulen und den mit ihnen verbundenen Vorschulen.					
2. Ordentliche Lehrer:					
Sommersemester 1880 . .	14	27	36	16	—
Wintersemester 1880/81 .	16	26	40	14	—
Sommersemester 1881 . .	18	26	40	16	—
Wintersemester 1881/82 .	17	26	39	16	—
3. Geistliche (Religionslehrer):					
Sommersemester 1880 . .	—	4	1	—	—
Wintersemester 1880/81 .	—	5	—	—	—
Sommersemester 1881 . .	—	4	2	1	—
Wintersemester 1881/82 .	—	5	2	—	—
4. Wissenschaftl. Hülfslehrer:					
Sommersemester 1880 . .	1	6	4	5	—
Wintersemester 1880/81 .	4	7	4	5	—
Sommersemester 1881 . .	2	7	4	3	—
Wintersemester 1881/82 .	3	6	4	3	—
5. Technische Lehrer:					
Sommersemester 1880 . .	3	4	7	3	—
Wintersemester 1880/81 .	4	4	8	3	—
Sommersemester 1881 . .	5	4	8	3	—
Wintersemester 1881/82 .	5	5	8	3	—
6. Probecandidaten:					
Sommersemester 1880 . .	—	—	—	—	—
Wintersemester 1880/81 .	—	—	—	—	—
Sommersemester 1881 . .	—	—	—	—	—
Wintersemester 1881/82 .	—	—	—	—	—
7. Elementarlehrer (an den Vorschulen):					
Sommersemester 1880 . .	4	3	10	7	—
Wintersemester 1880/81 .	7	3	12	7	—
Sommersemester 1881 . .	7	3	12	7	—
Wintersemester 1881/82 .	7	3	12	7	—
Wiederholung.					
A. Gesammtzahl der Lehrer an den höheren Lehranstalten und den damit verbundenen Vorschulen.					
Sommersemester 1880	368	389	1 205	415	
Wintersemester 1880/81	389	398	1 227	437	
Sommersemester 1881	395	390	1 256	447	
Wintersemester 1881/82	385	390	1 270	453	
Davon:					
1. Directoren bezw. Rectoren:					
Sommersemester 1880	25	27	62	29	
Wintersemester 1880/81	26	27	63	30	
Sommersemester 1881	27	26	64	30	
Wintersemester 1881/82	27	26	64	30	
2. Ober- und ordentliche Lehrer:					
Sommersemester 1880	217	223	722	235	
Wintersemester 1880/81	229	233	731	247	
Sommersemester 1881	229	228	752	251	
Wintersemester 1881/82	229	225	752	251	
3. Geistliche (Religionslehrer):					
Sommersemester 1880	3	22	2	1	
Wintersemester 1880/81	5	24	1	1	
Sommersemester 1881	6	24	3	2	
Wintersemester 1881/82	8	26	3	1	

…en Preussens (vor der Reorganisation) in den Schuljahren 1880/81 und 1881/82.

…en	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
									2.
…4	33	25	66	51	61	62	3	448	
…3	32	31	71	51	59	63	2	458	
…9	31	31	70	59	70	82	2	494	
…2	33	31	71	47	72	86	1	491	
									3.
7	1	—	4	9	11	14	2	53	
8	1	—	4	9	11	15	2	55	
6	1	—	4	7	11	19	2	57	
7	1	—	5	7	11	19	2	59	
									4.
8	4	—	9	6	9	12	2	66	
9	4	—	9	7	11	12	3	75	
1	6	—	12	10	15	24	3	97	
5	4	1	13	9	11	20	3	82	
									5.
2	11	4	17	8	25	16	1	111	
2	9	4	19	7	24	17	1	112	
0	9	4	19	8	26	22	1	119	
0	10	4	19	7	28	20	1	120	
									6.
	—	—	—	—	—	—	—	—	
	—	—	—	—	—	—	—	—	
	—	—	—	—	—	1	—	1	
	—	1	—	—	—	1	—	2	
									7.
0	4	5	22	—	10	8	—	83	
2	5	5	23	—	9	7	—	90	
)	6	4	22	—	6	9	—	86	
)	6	4	22	—	8	7	—	86	
									A.
	662	293	599	546	657	1 033	22	7 385	
	665	298	606	560	669	1 016	22	7 502	
	685	300	615	585	690	1 157	22	7 806	
	695	300	622	590	704	1 189	21	7 908	
									1.
	43	24	50	39	39	73	2	487	
	43	25	50	39	39	73	2	491	
	44	25	50	40	40	79	2	504	
	44	25	50	39	40	79	2	503	
									2.
	388	186	339	323	346	595	10	4 303	
	389	191	343	334	361	580	9	4 369	
	400	193	342	347	373	629	9	4 497	
	400	195	344	346	379	649	8	4 521	
									3.
	21	—	11	50	38	71	3	322	
	21	—	10	51	38	73	3	331	
	20	—	13	53	38	85	3	359	
	19	—	13	52	38	87	3	363	

Noch: IV. Specialnachweisung über die höheren Lehranstalten in den ein…

Schilderungsobjecte.	Ost-preussen	West-preussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern
1	2	3	4	5
Noch: V. Lehrpersonal.				
Noch: A. Gesammtzahl der Lehrer an höheren Lehranstalten u. s. w.				
4. Wissenschaftliche Hülfslehrer:				
Sommersemester 1880	39	44	90	47
Wintersemester 1880/81	37	37	89	49
Sommersemester 1881	34	32	89	46
Wintersemester 1881/82	32	35	106	50
5. Technische Lehrer:				
Sommersemester 1880	32	39	145	48
Wintersemester 1880/81	33	38	156	51
Sommersemester 1881	34	37	147	50
Wintersemester 1881/82	34	38	150	51
6. Probecandidaten:				
Sommersemester 1880	15	7	54	8
Wintersemester 1880/81	21	13	51	12
Sommersemester 1881	27	18	62	20
Wintersemester 1881/82	17	13	57	21
7. Elementarlehrer (an den Vorschulen):				
Sommersemester 1880	35	27	130	47
Wintersemester 1880/81	38	26	136	47
Sommersemester 1881	38	25	139	48
Wintersemester 1881/82	38	27	138	49
B. Zahlenverhältniss zwischen den Lehrern u. Schülern an den höheren Lehranstalten.				
Es kommen Schüler auf 1 Lehrer:				
1. an den Gymnasien u. deren Vorschulen:				
Sommersemester 1880	22,76	19,02	21,75	23,21
Wintersemester 1880/81	22,16	18,64	21,88	22,36
Sommersemester 1881	21,76	18,86	22,06	21,91
Wintersemester 1881/82	21,79	18,39	21,72	21,68
2. an d. Progymnasien u. deren Vorschulen:				
Sommersemester 1880	25,58	18,45	22,14	20,23
Wintersemester 1880/81	26,18	18,00	21,86	18,94
Sommersemester 1881	24,89	18,36	23,14	19,14
Wintersemester 1881/82	25,33	18,04	20,88	19,41
3. an d. Realschul. I. Ordn. u der. Vorschul.:				
Sommersemester 1880	22,19	21,12	24,27	27,10
Wintersemester 1880/81	20,17	18,17	23,97	21,74
Sommersemester 1881	20,92	17,30	23,57	21,60
Wintersemester 1881/82	22,65	17,27	23,42	20,50
4. an den Realschulen II. Ordnung und deren Vorschulen:				
Sommersemester 1880	—	—	16,62	17,66
Wintersemester 1880/81	—	—	15,86	15,41
Sommersemester 1881	—	—	14,77	14,11
Wintersemester 1881/82	—	—	13,28	15,41
5. an den höheren Bürgerschulen und deren Vorschulen:				
Sommersemester 1880	23,64	17,62	20,42	22,00
Wintersemester 1880/81	26,03	16,06	20,23	23,60
Sommersemester 1881	26,97	17,36	19,67	21,41
Wintersemester 1881/82	23,97	16,36	19,41	21,88
6. an sämmtlichen höheren Lehranstalten und deren Vorschulen:				
Sommersemester 1880	22,82	19,19	22,35	23,17
Wintersemester 1880/81	22,24	18,15	22,34	21,70
Sommersemester 1881	22,22	18,27	22,31	21,35
Wintersemester 1881/82	22,31	17,84	22,01	20,71

en Preussens (vor der Reorganisation) in den Schuljahren 1880/81 und 1881/82.

…n	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	8	9	10	11	12	13	14	15	
									4.
3	48	10	44	45	59	88	3	589	
0	49	12	47	43	51	83	4	573	
0	55	11	48	51	60	122	4	628	
7	59	7	49	50	59	116	4	640	
									5.
0	92	28	74	44	92	112	4	839	
9	95	26	75	46	87	108	4	847	
9	93	26	74	49	89	121	4	870	
1	97	26	74	49	90	120	4	881	
									6.
7	33	13	13	39	17	38	—	271	
7	30	12	13	41	28	35	—	300	
0	34	14	20	43	23	53	—	352	
3	37	18	24	49	28	71	—	395	
									7.
5	37	32	68	6	66	56	—	574	
7	38	32	68	6	65	64	—	591	
7	39	31	68	2	67	68	—	596	
6	39	29	68	5	70	67	—	600	
									B.
									1.
[illegible]	20,49	15,66	21,31	17,19	17,44	18,68	7,23	20,12	
[illegible]	19,72	15,74	20,90	16,96	16,42	17,89	7,54	19,62	
[illegible]	19,83	15,70	20,66	16,98	17,11	18,22	7,38	19,85	
[illegible]	19,07	15,71	20,42	16,05	16,48	17,43	6,38	19,26	
									2.
[illegible]	19,19	—	21,14	10,40	—	10,88	—	15,26	
[illegible]	18,38	—	21,92	10,27	—	10,40	—	14,82	
[illegible]	22,28	—	21,31	9,20	—	11,74	—	15,66	
[illegible]	21,00	—	20,92	8,53	—	10,86	—	15,08	
									3.
[illegible]	23,25	.	22,23	16,09	20,26	16,24	—	20,66	
[illegible]	22,71	.	21,62	15,47	19,55	17,09	—	20,08	
[illegible]	23,18	.	21,38	15,01	19,79	16,98	—	19,50	
[illegible]	21,89	.	20,29	14,31	19,33	14,85	—	18,75	
									4.
	22,00	21,34	—	—	21,34	20,22	—	20,85	
	19,89	20,40	—	—	20,46	20,39	—	20,02	
	18,56	20,27	—	—	20,20	19,80	—	19,63	
	15,70	19,50	—	—	19,74	20,49	—	19,25	
									5.
[illegible]	19,28	16,07	21,70	16,24	14,12	18,28	6,22	19,14	
[illegible]	19,41	14,92	20,94	15,38	13,01	16,82	5,44	18,39	
[illegible]	19,53	15,80	21,86	13,99	12,71	16,18	6,33	18,28	
[illegible]	18,89	14,88	20,80	14,80	11,77	14,98	6,75	17,53	
									6.
[illegible]	21,06	17,55	21,64	16,58	18,52	17,17	6,82	19,72	
[illegible]	20,41	17,16	21,12	15,78	17,61	16,77	6,68	19,15	
[illegible]	20,57	17,22	21,12	15,78	17,66	16,97	6,95	19,41	
[illegible]	19,77	16,94	20,48	15,23	17,02	15,81	6,52	18,78	

V. Die höheren Lehranstalten nach der Reorganisation[1]), Sommersemester 18[illegible]

Schilderungs-objecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
I. Zahl der Anstalten	**27**	**26**	**67**	**30**	**20**	**57**	**44**	**27**	**51**	**41**	**40**	**80**	**2**
darunter:													
1. Gymnasien	16	13	36	18	14	36	25	12	22	20	12	28	1
2. Progymnasien	2	3	3	3	2	2	2	—	2	2	—	15	—
3. Realgymnasien	6	4	15	5	4	9	6	3	12	10	4	12	—
4. Real-Progymnasien	2	6	10	4	—	4	7	10	13	5	13	12	—
5. Ober-Realschulen	—	—	3	—	—	3	2	1	—	—	—	3	—
6. Realschulen	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	10	4	—
7. Höhere Bürgerschul.	1	—	—	—	—	3	1	—	2	4	1	6	1
II. Gesammt- und Klassenfrequenz.													
Zahl der Schüler an sämmtl. höheren Lehranstalten	**8800**	**7150**	**28666**	**9437**	**7232**	**17640**	**14543**	**5187**	**13041**	**9587**	**11820**	**19562**	[illegible]
1. Gymnasien:													
Zahl der Schüler	5844	4243	17529	6581	5458	11796	8 515	3134	6 555	5820	3 836	9 646	[illegible]
davon:													
a) in den Vorschulen	800	456	3 646	1060	671	954	607	497	1 006	227	—	999	—
b) in den Gymnasien und zwar in der	5044	3787	13883	5521	4787	10842	7 908	2637	5 549	5593	3 836	8 647	[illegible]
I. Klasse	605	433	1 278	635	435	1 221	971	262	628	865	582	861	[illegible]
II. „	874	636	2 369	975	822	1 832	1 527	381	970	1336	769	1 432	[illegible]
III. „	1237	974	3 628	1331	1251	2 720	2 071	566	1 392	1270	959	2 066	[illegible]
IV. „	838	588	2 184	903	779	1 667	1 283	511	902	782	553	1 285	[illegible]
V. „	761	589	2 216	858	720	1 641	1 073	464	846	668	505	1 440	[illegible]
VI. „	729	567	2 208	819	780	1 761	983	453	811	672	468	1 563	[illegible]
2. Progymnasien:													
Zahl der Schüler	498	516	400	519	276	326	385	—	237	123	—	1 364	—
davon:													
a) in den Vorschulen	80	42	117	86	22	43	90	—	46	—	—	31	—
b) in den Progymnas. und zwar in der	418	474	283	433	254	283	295	—	191	123	—	1 333	—
I. Klasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. „	68	77	25	74	35	32	35	—	34	34	—	224	—
III. „	113	132	34	112	55	69	79	—	51	37	—	331	—
IV. „	72	69	64	85	48	51	53	—	32	16	—	236	—
V. „	73	98	75	83	57	69	64	—	42	16	—	274	—
VI. „	92	98	85	79	59	62	64	—	32	20	—	268	—
3. Realgymnasien:													
Zahl der Schüler	1737	1458	7 473	1609	1498	2 401	3 225	821	3 659	2200	1 962	3 632	—
davon:													
a) in den Vorschulen	274	119	1 666	280	208	327	328	215	774	—	407	352	—
b) in d. Realgymnas. und zwar in der	1463	1339	5 807	1329	1290	2 074	2 897	606	2 885	2200	1 555	3 280	—
I. Klasse	137	99	297	93	53	122	248	55	263	189	91	201	—
II. „	253	222	876	216	191	328	429	124	553	399	329	566	—
III. „	383	317	1 605	338	377	500	692	171	825	648	400	829	—
IV. „	225	220	969	238	252	364	515	105	450	285	236	509	—
V. „	255	248	1 033	221	223	376	522	82	423	351	237	548	—
VI. „	210	233	1 027	223	194	384	491	69	371	328	262	627	—

[1]) d. h. nach dem Inkrafttreten der revidirten Lehrpläne für die höheren Schulen; vergl. auch Anm. 1 auf S. [illegible]

V. Die höheren Lehranstalten nach der Reorganisation, Sommersemester 1882.

ilderungs-bjecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
II. Gesammt-lassenfrequenz.														
-Progymna-:														
der Schüler . .	360	933	1 670	728	—	452	1 165	733	1 446	592	1 561	1 404	—	11 044
von:														
den Vorschulen	76	159	417	204	—	18	169	73	263	—	189	48	—	1 616
den Real-Progymnasien	284	774	1 253	524	—	434	996	660	1 183	592	1 372	1 356	—	9 428
und zwar in der														
Klasse	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	11
„	29	86	149	49	—	39	145	100	188	75	206	222	—	1 288
„	44	176	311	130	—	72	236	208	340	129	358	370	—	2 374
„	61	150	234	116	—	97	188	122	222	104	303	232	—	1 829
„	73	180	255	132	—	112	223	111	217	134	260	266	—	1 963
„	77	182	304	97	—	103	204	119	216	150	245	266	—	1 963
r-Realschu-:														
der Schüler . .	—	—	1 594	—	—	812	781	356	—	—	—	1 025	—	4 568
von:														
den Vorschulen	—	—	319	—	—	—	—	96	—	—	—	33	—	448
den Ober-Realschulen	—	—	1 275	—	—	812	781	260	—	—	—	992	—	4 120
und zwar in der														
Klasse	—	—	63	—	—	54	36	5	—	—	—	33	—	191
„	—	—	140	—	—	163	158	24	—	—	—	105	—	590
„	—	—	301	—	—	225	218	81	—	—	—	243	—	1 068
„	—	—	246	—	—	126	152	59	—	—	—	148	—	731
„	—	—	270	—	—	126	111	41	—	—	—	233	—	781
„	—	—	255	—	—	118	106	50	—	—	—	230	—	759
lschulen:														
der Schüler . .	—	—	—	—	—	—	150	143	—	—	4 363	1 091	—	5 747
on:														
den Vorschulen	—	—	—	—	—	—	—	46	—	—	1 380	160	—	1 586
den Realschulen	—	—	—	—	—	—	150	97	—	—	2 983	931	—	4 161
nd zwar in der														
Klasse	—	—	—	—	—	—	18	12	—	—	236	74	—	340
„	—	—	—	—	—	—	7	8	—	—	332	100	—	447
„	—	—	—	—	—	—	28	12	—	—	568	148	—	756
„	—	—	—	—	—	—	23	24	—	—	638	201	—	886
„	—	—	—	—	—	—	35	23	—	—	590	196	—	844
„	—	—	—	—	—	—	39	18	—	—	619	212	—	888
ere Bürger-ulen:														
der Schüler . .	361	—	—	—	—	1 853	322	—	1 144	852	98	1 400	71	6 101
on:														
len Vorschulen	156	—	—	—	—	669	122	—	468	—	—	172	—	1 587

Noch: V. Die höheren Lehranstalten nach der Reorganisation, Sommersemester 1[illegible]

Schilderungs-objecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Noch: II. Gesammt- und Klassenfrequenz.													
Noch: 7. Höhere Bürgerschulen.													
b) in den höheren Bürgerschulen . .	205	—	—	—	—	1 184	200	—	676	852	98	1 228	71
und zwar in der													
I. Klasse	7	—	—	—	—	69	—	—	44	57	14	74	—
II. „	12	—	—	—	—	82	23	—	70	86	12	106	5
III. „	22	—	—	—	—	173	22	—	116	150	16	185	[illegible]
IV. „	48	—	—	—	—	244	63	—	139	167	23	253	[illegible]
V. „	53	—	—	—	—	298	45	—	146	164	18	268	[illegible]
VI. „	63	—	—	—	—	318	47	—	161	228	15	342	[illegible]
III. Confession und Heimat der Schüler.													
1. Gymnasien:													
A. Confession der Schüler: [1])													
1. Evangel. Schüler	4810	2887	14367	6009	2615	6 148	8 042	3034	5 456	2997	2 810	4 221	[illegible]
2. Kathol. „	463	729	436	67	1347	3 414	299	38	846	2553	725	4 971	[illegible]
3. Jüdische „	571	627	2 714	505	1496	2 234	174	62	253	270	301	454	—
B. Heimat d. Schüler:													
1. Einheim. Schüler	3626	2551	13476	4219	3423	7 479	4 719	1873	4 452	3440	2 336	7 073	[illegible]
2. Auswärt. „	2166	1629	3 932	2336	2001	4 269	3 521	940	1 945	2295	1 331	2 490	[illegible]
3. Ausländ. „	52	63	121	26	34	48	275	321	158	85	169	53	[illegible]
2. Progymnasien:													
A. Confession der Schüler:													
1. Evangel. Schüler	477	240	360	463	72	179	376	—	219	17	—	306	—
2. Kathol. „	3	170	13	6	92	128	6	—	9	93	—	977	—
3. Jüdische „	18	106	27	50	112	19	3	—	9	13	—	81	—
B. Heimat d. Schüler:													
1. Einheim. Schüler	225	277	349	364	173	205	364	—	137	63	—	749	—
2. Auswärt. „	172	238	51	154	101	121	116	—	51	60	—	598	—
3. Ausländ. „	1	1	—	1	2	—	5	—	49	—	—	17	—
3. Realgymnasien:													
A. Confession der Schüler: [2])													
1. Evangel. Schüler	1607	1282	6 631	1478	889	1 674	2 987	755	3 364	1543	1 442	2 054	—
2. Kathol. „	37	92	157	16	320	433	88	11	141	508	158	1 293	—
3. Jüdische „	93	84	674	115	289	293	133	55	154	149	362	285	—
B. Heimat d. Schüler:													
1. Einheim. Schüler	1198	1094	6 367	1280	976	1 684	2 047	584	2 645	1587	1 646	2 954	—
2. Auswärt. „	531	338	1 036	329	479	693	1 068	143	839	606	229	636	—
3. Ausländ. „	8	26	70	—	43	24	110	94	175	7	87	42	—
4. Real-Progymnasien:													
A. Confession der Schüler:													
1. Evangel. Schüler	347	738	1 607	681	—	241	1 139	702	1 193	462	865	699	—
2. Kathol. „	4	101	10	7	—	161	9	7	197	104	551	646	—
3. Jüdische „	9	94	53	40	—	50	17	24	56	26	145	59	—

[1]) ausserdem 12 Dissidenten in Brandenburg, darunter 1 Muhamedaner und 1 Buddhist. — [2]) ausserdem [illegible] darunter 1 Muhamedaner, in Brandenburg, 1 in Schlesien und 17 in Sachsen.

V. Die höheren Lehranstalten nach der Reorganisation, Sommersemester 1882.

ildcrungs-objecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
III. Confession r Schüler.														
.Real-Progymn.														
imat d Schüler:														
Einheim.Schüler	282	553	1 251	531	—	285	741	482	1 002	425	1 122	1 002	—	7 676
Auswärt. „	76	375	411	197	—	163	415	179	413	166	411	388	—	3 194
Ausländ. „	2	5	8	—	—	4	9	72	31	1	28	14	—	174
r-Realschu-														
nfession der hüler: [1])														
Evangel.Schüler	—	—	1 472	—	—	523	750	342	—	—	—	484	—	3 571
Kathol. „	—	—	45	—	—	197	9	8	—	—	—	499	—	758
Jüdische „	—	—	70	—	—	92	22	6	—	—	—	42	—	232
mat d. Schüler:														
Einheim.Schüler	—	—	1 450	—	—	512	404	283	—	—	—	706	—	3 355
Auswärt. „	—	—	131	—	—	279	362	58	—	—	—	308	—	1 138
Ausländ. „	—	—	13	—	—	21	15	15	—	—	—	11	—	75
schulen.														
nfession der hüler:														
Evangel.Schüler	—	—	—	—	—	—	143	142	—	—	2 941	756	—	3 982
Kathol. „	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	360	296	—	659
Jüdische „	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	1 062	39	—	1 106
mat d. Schüler:														
Einheim.Schüler	—	—	—	—	—	—	108	120	—	—	3 660	944	—	4 832
Auswärt. „	—	—	—	—	—	—	39	22	—	—	514	141	—	716
Ausländ. „	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	189	6	—	199
re Bürger-len:														
fession der hüler: [2])														
Evangel. Schüler	343	—	—	—	—	1 114	315	—	1 013	649	91	671	11	4 207
Kathol. „	9	—	—	—	—	394	3	—	33	174	4	659	47	1 323
Jüdische „	9	—	—	—	—	338	4	—	98	29	3	70	13	564
mat d. Schüler:														
Einheim Schüler	339	—	—	—	—	1 772	313	—	953	599	86	1 139	48	5 249
Auswärt. „	19	—	—	—	—	77	6	—	158	252	9	223	19	763
Ausländ. „	3	—	—	—	—	4	3	—	33	1	3	38	4	89
ewegung im erbestande.														
Zugang.														
aufgenom-n:														
Gymnasien .	693	691	1 916	713	740	1 923	1 195	537	965	1212	658	1 799	12	13 054
en Vorschulen	274	164	891	250	224	262	184	177	328	79	—	298	—	3 131
Progymnasien	88	97	170	73	57	68	61	—	27	29	—	273	—	943
en Vorschulen	25	25	104	29	13	4	30	—	11	—	—	3	—	244
Realgymnasien	171	199	682	121	208	346	419	62	458	407	314	652	—	4 039
en Vorschulen	96	80	343	77	93	169	85	42	269	—	93	94	—	1 441

ausserdem 7 Dissidenten, darunter 3 Buddhisten, in Brandenburg. — [2]) ausserdem 7 Dissidenten in Schlesien.

Noch: V. Die höheren Lehranstalten nach der Reorganisation, Sommersemester

Schilderungs-objecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Noch: IV. Bewegung im Schülerbestande. Noch: A. Zugang.													
4. In den Real-Progymnasien	59	179	252	87	—	100	199	117	236	195	301	217	—
In deren Vorschulen	7	91	164	63	—	9	54	34	107	—	39	22	—
5. In den Ober-Realschulen	—	—	193	—	—	153	115	48	—	—	—	220	—
In deren Vorschulen	—	—	63	—	—	—	—	37	—	—	—	2	—
6. In den Realschulen .	—	—	—	—	—	—	37	19	—	—	583	222	—
In deren Vorschulen	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	294	38	—
7. In den höheren Bürgerschulen	52	—	—	—	—	186	200	—	153	327	19	359	[illegible]
In deren Vorschulen	44	—	—	—	—	79	122	—	150	—	—	81	—
In sämmtlichen Anstalten	1063	1166	3 213	994	1005	2 776	2 226	783	1 839	2170	1 875	3 742	[illegible]
In deren Vorschulen	446	360	1 565	419	330	523	475	302	865	79	426	538	—
Ueberhaupt . .	1509	1526	4 778	1413	1335	3 299	2 701	1085	2 704	2249	2 301	4 280	[illegible]
B. Abgang.													
1. Von den Gymnasien u. deren Vorschulen:													
1. Mit dem Zeugnisse der Reife	90	56	196	116	71	126	164	36	72	36	93	41	—
2. Auf and. Gymnasien und Progymnasien . . .	215	104	770	248	199	241	192	36	115	86	58	144	[illegible]
3. Auf Real-[1]) und höhere Bürgerschulen	47	33	134	29	10	38	23	10	15	9	20	28	—
4. Auf andere Schulen	45	34	175	46	23	44	27	65	43	23	11	50	—
5. Zu anderweitig. Bestimmung:													
aus der I. Klasse	18	8	55	40	23	58	38	6	20	28	16	19	—
„ „ II. „	63	42	247	104	95	119	96	19	56	62	40	76	—
„ „ III. „	30	27	116	54	60	91	63	11	27	26	27	42	[illegible]
„ „ IV. „	16	7	51	25	19	41	21	5	19	26	13	28	[illegible]
„ „ V. „	2	4	26	19	25	37	11	2	9	9	10	33	—
„ „ VI. „	3	2	23	11	16	13	10	6	3	7	11	26	—
6. Durch Tod . . .	6	7	28	13	10	18	8	6	12	6	3	9	—
Ueberhaupt . .	535	324	1 821	705	551	826	653	202	391	318	302	496	[illegible]
2. Von den Progymnasien und deren Vorschulen:													
1. Nach Absolvirung der vorhandenen obersten Klasse:													
a) auf Gymnasien	10	8	4	3	2	2	1	—	2	—	—	8	—
b) auf Real-[1]) und höhere Bürgerschulen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Hierunter sind einbegriffen: Realgymnasium, Real-Progymnasium, Ober-Realschulen und Realschulen.

V. Die höheren Lehranstalten nach der Reorganisation, Sommersemester 1882.

lderungs-bjecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
IV. Bewegung hülerbestande.														
B. Abgang.														
ıe Absolvirung vorhandenen rsten Klasse:														
uf Gymnasien .Progymnasien	36	11	24	15	9	1	12	—	2	5	—	38	—	153
uf Real-1) und öhere Bürger-chulen	1	2	—	5	1	—	2	—	7	—	—	2	—	20
uf andere Schu-en	7	3	4	6	1	1	6	—	1	—	—	8	—	37
u anderweitig. estimmung:														
s der II. Klasse	11	8	3	10	3	3	6	—	5	7	—	30	—	86
„ III. „	7	6	1	5	4	2	2	—	1	—	—	8	—	36
„ IV. „	6	8	2	2	2	1	—	—	1	—	—	10	—	32
„ V. „	1	1	2	3	3	2	—	—	1	1	—	9	—	23
„ VI. „	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	13	—	17
urch Tod . . .	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	4
Ueberhaupt . .	**81**	**50**	**40**	**49**	**25**	**14**	**29**	—	**21**	**14**	—	**126**	—	**449**
den Real-asien u. de-orschulen:														
dem Zeugnisse Reife	29	9	42	21	5	12	32	2	19	8	6	20	—	205
Gymnasien u. gymnasien . .	21	6	48	4	10	6	11	20	15	6	10	14	—	171
Real-1)u.höher. gerschulen . .	57	13	267	45	16	44	29	11	16	15	92	39	—	644
andere Schulen	23	15	151	33	21	18	25	31	20	17	7	30	—	391
anderweitiger immung:														
s der I. Klasse	6	3	44	3	6	16	21	9	22	4	6	17	—	157
„ II. „	38	33	154	42	17	35	52	19	76	50	70	83	—	669
„ III. „	21	16	112	24	28	42	32	4	35	19	16	37	—	386
„ IV. „	18	10	48	15	10	25	11	2	12	10	5	22	—	188
„ V. „	3	8	24	15	10	11	14	1	1	1	3	19	—	110
„ VI. „	3	3	4	5	1	5	2	—	3	1	5	8	—	40
ch Tod	1	4	8	1	4	2	7	2	7	2	—	4	—	42
Ueberhaupt . .	**220**	**120**	**902**	**208**	**128**	**216**	**236**	**101**	**226**	**133**	**220**	**293**	—	**3 003**
den Real-ymnasien u. Vorschulen:														
dem Zeugnisse Reife	1	1	1	1	—	—	5	—	6	—	6	4	—	25
Gymnasien u. gymnasien . .	6	10	17	14	—	3	9	18	9	3	18	7	—	114
Real-1)u.höhere gerschulen . .	—	4	14	5	—	2	7	4	6	3	16	10	—	71
andere Schulen	14	34	22	9	—	4	9	12	14	3	10	7	—	138

Vergl. Anm. 1 auf S. 646.

Noch: V. Die höheren Lehranstalten nach der Reorganisation, Sommersemester

Schilderungs-objecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Noch: IV. Bewegung im Schülerbestande. Noch: B. Abgang.													
5. Zu anderweitiger Bestimmung:													
aus der I. Klasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ II. „	—	2	23	—	—	4	16	16	32	13	31	44	—
„ „ III. „	—	20	19	6	—	7	15	7	21	3	27	21	—
„ „ IV. „	2	6	10	9	—	7	7	1	7	3	13	15	—
„ „ V. „	—	6	5	15	—	4	1	1	6	—	4	3	—
„ „ VI. „	—	1	1	6	—	2	—	1	3	1	5	3	—
6. Durch Tod	—	2	3	3	—	—	3	—	2	—	3	—	—
Ueberhaupt . .	**23**	**86**	**115**	**68**	—	**33**	**72**	**60**	**106**	**29**	**133**	**114**	—
5. Von den Ober-Realschulen und deren Vorschulen:													
1. Mit dem Zeugnisse der Reife	—	—	7	—	—	5	9	—	—	—	—	6	—
2. Auf Gymnasien u. Progymnasien . .	—	—	4	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—
3. Auf Real-[1] u. höher. Bürgerschulen . .	—	—	23	—	—	3	1	5	—	—	—	1	—
4. Auf andere Schulen	—	—	37	—	—	1	7	2	—	—	—	7	—
5. Zu anderweitiger Bestimmung:													
aus der I. Klasse	—	—	16	—	—	18	5	—	—	—	—	3	—
„ „ II. „	—	—	37	—	—	51	31	3	—	—	—	10	—
„ „ III. „	—	—	29	—	—	27	8	2	—	—	—	22	—
„ „ IV. „	—	—	30	—	—	10	1	—	—	—	—	14	—
„ „ V. „	—	—	14	—	—	17	—	—	—	—	—	15	—
„ „ VI. „	—	—	4	—	—	11	—	—	—	—	—	8	—
6. Durch Tod	—	—	5	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—
Ueberhaupt . .	—	—	**206**	—	—	**146**	**63**	**13**	—	—	—	**88**	—
6. Von den Realschulen u. deren Vorschulen:													
1. Mit dem Zeugnisse der Reife	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—
2. Auf Gymnasien u. Progymnasien . .	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	27	1	—
3. Auf andere Real-[1] u. höhere Bürgerschulen	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	67	1	—
4. Auf andere Schulen	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	88	8	—
5. Zu anderweitiger Bestimmung:													
aus der I. Klasse	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	27	9	—
„ „ II. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	3	—
„ „ III. „	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	43	12	—
„ „ IV. „	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	24	18	—
„ „ V. „	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	5	15	—
„ „ VI. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	—
6. Durch Tod	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	—
Ueberhaupt . .	—	—	—	—	—	—	**9**	**7**	—	—	**315**	**75**	—

[1]) Vergl. Anm. 1 auf S. 646.

: V. Die höheren Lehranstalten nach der Reorganisation, Sommersemester 1882.

ildernngs-objecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
: IV. Bewegung chülerbestande.														
: B. Abgang.														
den höheren gerschulen u. Vorschulen:														
it dem Abgangs-ugnisse d. Reife:														
zu einem praktischen Berufsfache	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
auf Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
auf Realgymnasien u. Ober-Realschulen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
hne Abgangs-ugniss der Reife:														
auf Gymnasien u. Progymnasien	—	—	—	—	—	6	—	—	1	—	—	4	—	11
auf Real-[1]) und andere höhere Bürgerschulen .	—	—	—	—	—	78	—	—	10	2	—	7	1	98
auf andere Schulen	16	—	—	—	—	33	8	—	31	13	—	17	1	119
Zu anderweitig. Bestimmung:														
aus der I. Klasse	2	—	—	—	—	4	—	—	2	—	2	7	—	17
" " II. "	—	—	—	—	—	8	—	—	1	1	—	13	—	23
" " III. "	5	—	—	—	—	18	1	—	7	6	—	12	1	50
" " IV. "	3	—	—	—	—	9	1	—	2	9	1	18	3	46
" " V. "	3	—	—	—	—	9	—	—	1	13	—	10	2	38
" " VI. "	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	6	1	13
durch Tod . . .	2	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	—	7
Ueberhaupt . . .	**33**	—	—	—	—	**170**	**10**	—	**58**	**46**	**3**	**94**	**10**	**424**
ehrpersonal.														
l. Gymnasien en mit ihnen undenen Vorlen:														
mmtzahl d. Lehrer	**262**	**233**	**789**	**303**	**251**	**616**	**433**	**192**	**325**	**337**	**224**	**532**	**13**	**4 510**
von:														
ectoren	16	13	36	18	14	36	25	12	22	20	12	28	1	253
er- und ordentne Lehrer . . .	161	136	485	175	144	355	249	131	175	195	138	295	6	2 645
istliche (Relinslehrer) . . .	3	14	—	1	26	51	9	—	6	24	14	30	1	179
senschaftliche lfslehrer	27	14	64	29	20	42	41	5	38	38	19	65	2	404
hnische Lehrer	19	21	84	37	16	68	51	13	37	26	27	49	3	451
becandidaten .	12	18	37	15	13	37	36	16	17	30	14	33	—	278
mentarlehrer den Vorschul.)	24	17	83	28	18	27	22	15	30	4	—	32	—	300

[1]) Vergl. Anm. 1 auf S. 646.

Noch: V. Die höheren Lehranstalten nach der Reorganisation, Sommersemester 18

Schilderungs-objecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Noch: V. Lehrpersonal.													
2. An den Progymnasien u. den mit ihnen verbundenen Vorschulen: Gesammtzahl d. Lehrer	17	28	23	27	18	19	19	—	12	15	—	124	—
Davon:													
1. Rectoren	2	3	3	3	2	2	2	—	2	2	—	15	—
2. Ober- und ordentliche Lehrer	9	17	8	15	10	7	11	—	6	8	—	71	—
3. Geistliche (Religionslehrer)	—	1	—	—	2	3	1	—	—	3	—	14	—
4. Wissenschaftliche Hülfslehrer	2	1	5	2	1	3	1	—	1	—	—	11	—
5. Technische Lehrer	2	3	2	3	3	2	2	—	1	2	—	12	—
6. Probecandidaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Elementarlehrer (an den Vorschul.)	2	3	5	4	—	2	2	—	2	—	—	1	—
3. An den Realgymnasien u. den mit ihnen verbundenen Vorschulen: Gesammtzahl d. Lehrer	83	82	306	81	86	153	147	27	177	153	110	233	—
Davon:													
1. Directoren	6	4	15	5	4	9	6	3	12	10	4	12	—
2. Ober- und ordentliche Lehrer	43	48	183	47	48	94	82	14	98	87	67	136	—
3. Geistliche (Religionslehrer)	2	5	—	—	7	13	7	—	3	17	3	14	—
4. Wissenschaftliche Hülfslehrer	8	8	17	7	6	4	10	2	9	14	7	18	—
5. Technische Lehrer	9	9	37	8	9	18	22	2	24	15	11	27	—
6. Probecandidaten	8	4	21	6	4	6	10	1	12	10	6	11	—
7. Elementarlehrer (an den Vorschul.)	7	4	33	8	8	9	10	5	19	—	12	15	—
4. An den Real-Progymnasien u. den m. ihnen verbundenen Vorschulen. Gesammtzahl d. Lehrer	16	52	89	33	—	36	61	50	92	37	125	92	—
Davon:													
1. Rectoren	2	6	10	4	—	4	7	10	13	5	13	12	—
2. Ober- und ordentliche Lehrer	10	26	46	16	—	18	33	29	48	21	64	46	—
3. Geistliche (Religionslehrer)	—	5	—	—	—	4	2	1	4	2	10	10	—
4. Wissenschaftliche Hülfslehrer	—	7	3	3	—	4	3	1	7	4	9	10	—
5. Technische Lehrer	2	5	16	3	—	5	10	4	10	5	23	12	—
6. Probecandidaten	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
7. Elementarlehrer (an den Vorschul.)	2	3	14	7	—	1	6	4	10	—	6	2	—

V. Die höheren Lehranstalten nach der Reorganisation, Sommersemester 1882.

lderungs-bjecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Staat
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
. Lehrpersonal.														
. Ober-Real-len u. den mit n verbunde-Vorschulen:														
mtzahl d. Lehrer	—	—	81	—	—	69	39	20	—	—	—	59	—	268
Davon:														
ectoren	—	—	3	—	—	3	2	1	—	—	—	3	—	12
r- und ordent-e Lehrer . . .	—	—	41	—	—	35	22	11	—	—	—	29	—	138
tliche (Reli-nslehrer)	—	—	1	—	—	7	2	—	—	—	—	5	—	15
senschaftliche lfslehrer	—	—	12	—	—	—	2	—	—	—	—	12	—	26
hnische Lehrer	—	—	12	—	—	19	8	3	—	—	—	5	—	47
becandidaten .	—	—	6	—	—	5	3	2	—	—	—	4	—	20
mentarlehrer den Vorschul.)	—	—	6	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	10
Realschulen n mit ihnen ndenen Vor-len:														
mtzahl d. Lehrer	—	—	—	—	—	—	10	12	—	—	225	62	—	309
Davon:														
ct.bz.Rectoren	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	10	4	—	16
r- und ordent-Lehrer . . .	—	—	—	—	—	—	5	8	—	—	107	32	—	152
tliche (Reli-slehrer)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	2	—	12
senschaftliche fslehrer	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	22	13	—	36
hnische Lehrer	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	29	5	—	38
becandidaten .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7	1	—	9
mentarlehrer den Vorschul.)	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	40	5	—	46
en höheren erschulen u. t ihnen ver-enen Vor-en:														
mtzahl d. Lehrer	11	—	—	—	—	55	15	—	31	60	18	93	9	292
avon:														
toren	1	—	—	—	—	3	1	—	2	4	1	6	1	19
r- und ordent-Lehrer . . .	5	—	—	—	—	34	9	—	15	37	13	43	2	158
tliche (Reli-lehrer)	—	—	—	—	—	2	—	—	—	6	—	10	2	20
senschaftliche fslehrer	—	—	—	—	—	2	—	—	2	7	1	17	2	31
nische Lehrer	2	—	—	—	—	5	2	—	3	5	3	12	2	34
becandidaten .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2
entarlehrer den Vorschul.)	3	—	—	—	—	9	3	—	9	—	—	4	—	28

Noch: V. Die höheren Lehranstalten nach der Reorganisation, Sommersemester [illegible]

Schilderungs-objecte.	Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Wiederholung.													
A. Gesammtzahl der Lehrer an den höheren Lehranstalten und den damit verbundenen Vorschulen	389	395	1 288	444	355	948	724	301	637	602	702	1 195	22
Davon:													
1. Directoren bezw. Rectoren	27	26	67	30	20	57	44	27	51	41	40	80	[illegible]
2. Ober- und ordentliche Lehrer . . .	228	227	763	253	202	543	411	193	342	348	389	652	5
3. Geistliche (Religionslehrer)	5	25	1	1	35	80	21	1	13	52	37	85	3
4. Wissenschaftliche Hülfslehrer	37	30	101	41	27	55	57	9	57	63	58	146	4
5. Technische Lehrer	34	38	151	51	28	117	98	23	75	53	93	122	5
6. Probecandidaten .	20	22	64	21	17	48	50	20	29	41	27	50	—
7. Elementarlehrer (an den Vorschul.)	38	27	141	47	26	48	43	28	70	4	58	60	—
B. Zahlenverhältniss zwischen den Lehrern und Schülern an den höheren Lehranstalten.													
Es kommen Schüler auf 1 Lehrer:													
1. an den Gymnasien und deren Vorschulen	22,29	18,21	22,22	21,73	21,75	19,15	19,67	16,82	20,17	17,27	20,06	18,13	7,[illegible]
2. an den Progymnasien und deren Vorschulen	29,29	18,43	17,39	19,22	15,83	17,16	20,26	—	19,75	8,20	—	11,[illegible]	—
3. an den Realgymnasien und deren Vorschulen	20,93	17,78	24,42	19,86	17,42	15,69	21,94	30,41	20,67	14,31	17,84	15,[illegible]	—
4. an den Real-Progymnasien u. deren Vorschulen	22,50	17,94	18,76	22,06	—	12,56	19,10	14,66	15,72	16,00	12,41	15,[illegible]	—
5. an den Ober-Realschulen und deren Vorschulen	—	—	19,68	—	—	11,77	20,08	17,80	—	—	—	17,[illegible]	—
6. an den Realschulen u. deren Vorschulen	—	—	—	—	—	—	15,00	11,92	—	—	19,[illegible]	17,[illegible]	—
7. an den höheren Bürgerschulen und deren Vorschulen.	32,82	—	—	—	—	33,69	21,47	—	36,90	14,20	5,44	15,05	7,[illegible]
an sämmtlichen höheren Lehranstalten u. deren Vorschulen	22,62	18,10	22,26	21,25	20,37	18,61	20,09	17,23	20,47	15,93	17,77	16,[illegible]	7,[illegible]

Die Ergebnisse der Reifeprüfungen an den höheren Lehranstalten, 1879 und 1881.

…bilderungsobjecte.		Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland und Hohenzollern	Staat
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Abiturienten und Maturi.														
I. Gymnasien.														
…meldet waren zur Prüfung	1879	217	182	504	256	169	476	406	113	296	295	181	345	3 440
	1881	261	218	540	300	202	531	433	119	299	334	220	348	3 805
…dem Extraneer	1879	18	4	6	9	4	16	13	—	13	9	2	16	110
	1881	10	6	21	12	3	9	13	8	17	7	19	5	130
Davon:														
Ostern.	1879	78	90	261	136	92	204	222	66	187	253	98	298	1 985
	1881	141	132	285	160	116	341	219	83	190	234	155	236	2 292
…serdem Extraneer	1879	5	3	4	8	2	5	9	—	7	6	2	9	60
	1881	7	3	10	8	1	5	12	5	8	2	10	1	72
Michaelis	1879	139	92	243	120	77	272	184	47	109	42	83	47	1 455
	1881	120	86	255	140	86	190	214	36	109	100	65	112	1 513
…serdem Extraneer	1879	13	1	2	1	2	11	4	—	6	3	—	7	50
	1881	3	3	11	4	2	4	1	3	9	5	9	4	58
…n:														
…d zurückgetreten	1879	21	4	77	19	11	66	38	10	19	26	11	31	333
	1881	24	12	64	26	15	59	35	9	25	8	8	19	304
…serdem Extraneer	1879	7	—	2	3	1	8	3	—	3	—	1	6	34
	1881	—	—	4	5	2	5	6	3	3	1	9	—	38
…l zurückgewiesen	1879	15	7	18	4	1	12	14	3	10	6	1	13	104
	1881	3	5	25	2	3	10	11	—	8	13	5	4	89
…serdem Extraneer	1879	2	—	2	1	—	2	4	—	—	—	—	2	13
	1881	—	—	11	—	1	1	3	—	1	—	1	—	18
…en die Prüfung vollendet	1879	181	171	409	233	157	398	354	100	267	263	169	301	3 003
	1881	234	201	451	272	184	462	387	110	266	313	207	325	3 412
…serdem Extraneer	1879	9	4	2	5	3	6	6	—	10	9	1	8	63
	1881	10	6	6	7	—	3	4	5	13	6	9	5	74
…en Geprüften haben:														
Maturitätszeugniss er-…en.	1879	163	157	371	206	149	364	344	88	254	249	163	290	2 798
	1881	218	192	421	250	177	440	383	108	260	304	204	316	3 273
…serdem Extraneer	1879	4	4	2	5	1	5	5	—	6	8	1	6	47
	1881	4	3	2	4	—	2	4	5	10	3	8	3	48
Prüfung nicht bestanden	1879	18	14	38	27	8	34	10	12	13	14	6	11	205
	1881	16	9	30	22	7	22	4	2	6	9	3	9	139
…serdem Extraneer	1879	5	—	—	—	2	1	1	—	4	1	—	2	16
	1881	6	3	4	3	—	1	—	—	3	3	1	2	26

Noch: VI. Die Ergebnisse der Reifeprüfungen an den höheren Lehranstalten, 1879 und 1881.

Schilderungsobjecte.		Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland und Hohenzollern
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: I. Gymnasien.													
4. Alter der Maturi:													
a) unter 17 Jahren	1879	2	—	4	1	—	2	—	—	2	2	1	—
	1881	3	2	2	1	1	4	—	—	1	1	1	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) 17 Jahre	1879	10	12	30	11	10	31	10	1	3	14	7	[illegible]
	1881	12	15	20	13	11	19	4	5	9	15	9	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) 18 Jahre	1879	31	22	70	29	21	80	59	18	42	53	27	[illegible]
	1881	47	25	91	43	28	78	48	14	48	53	44	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	[illegible]
	1881	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—
d) 19 Jahre	1879	47	42	116	53	39	85	94	24	66	58	44	[illegible]
	1881	52	46	117	61	36	110	104	29	81	75	70	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	1	1	—	1	1	—	—	4	—	[illegible]
	1881	1	1	—	—	—	—	1	—	2	—	2	[illegible]
e) 20 Jahre	1879	31	27	83	52	39	89	107	22	62	73	54	[illegible]
	1881	42	44	106	62	54	99	109	33	64	66	41	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	1	[illegible]
	1881	1	—	—	—	—	1	—	—	2	1	—	[illegible]
f) 21 Jahre und darüber	1879	42	54	68	60	40	77	74	23	79	49	30	[illegible]
	1881	62	60	85	70	47	130	118	27	57	94	39	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	4	4	1	3	1	2	2	—	2	4	—	[illegible]
	1881	2	2	2	3	—	1	3	4	4	2	6	[illegible]
II. Realschulen I. Ordnung.													
1. Angemeldet waren zur Prüfung	1879	54	49	167	41	23	67	101	19	124	60	47	[illegible]
	1881	60	52	151	34	21	89	114	13	122	74	60	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	4	1	—	—	—	—	21	3	5	—
	1881	4	—	—	—	—	4	11	3	19	—	—	—
Davon:													
a) zu Ostern	1879	35	29	88	25	20	51	66	6	101	56	26	[illegible]
	1881	29	38	84	15	18	50	82	11	105	62	44	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	—	1	—	—	—	—	12	1	1	—
	1881	1	—	—	—	—	2	5	1	11	—	—	—

: VI. Die Ergebnisse der Reifeprüfungen an den höheren Lehranstalten, 1879 und 1881.

;childerungsobjecte.		Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland und Hohenzollern	Staat
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
h: **II. Realschulen I. Ordnung.**														
a Michaelis	1879	19	20	79	16	3	16	35	13	23	4	21	23	272
	1881	31	14	67	19	3	39	32	2	17	12	16	35	287
usserdem Extraneer	1879	—	—	4	—	—	—	—	—	9	2	4	—	19
	1881	3	—	—	—	—	2	6	2	8	—	—	—	21
von:														
ind zurückgetreten	1879	—	6	46	3	2	10	22	3	4	—	4	7	107
	1881	1	3	22	3	—	10	9	1	1	1	1	8	60
usserdem Extraneer	1879	—	—	2	—	—	—	—	—	11	—	2	—	15
	1881	1	—	—	—	—	1	4	—	8	—	—	—	14
ind zurückgewiesen	1879	4	4	3	4	—	1	7	2	1	—	5	2	33
	1881	—	3	7	—	1	4	8	1	5	1	—	2	32
usserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
aben die Prüfung vollendet	1879	50	39	118	34	21	56	72	14	119	60	38	91	712
	1881	59	46	122	31	20	75	97	11	116	72	59	89	797
usserdem Extraneer	1879	—	—	2	1	—	—	—	—	10	3	3	—	19
	1881	3	—	—	—	—	3	7	3	11	—	—	—	27
den Geprüften haben:														
s Zeugniss der Reife erhalten	1879	48	39	108	33	19	47	69	13	118	60	36	85	675
	1881	58	46	114	31	19	70	94	11	110	69	57	88	767
usserdem Extraneer	1879	—	—	2	1	—	—	—	—	8	3	3	—	17
	1881	1	—	—	—	—	2	6	2	10	—	—	—	21
e Prüfung nicht bestanden	1879	2	—	10	1	2	9	3	1	1	—	2	6	37
	1881	1	—	8	—	1	5	3	—	6	3	2	1	30
sserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
	1881	2	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	6
der für reif erklärten:														
ter 17 Jahren	1879	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1	5
	1881	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4
sserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahre	1879	3	3	2	—	1	2	1	—	10	4	1	8	35
	1881	6	2	6	—	1	3	5	—	8	—	6	9	46
sserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahre	1879	8	9	25	11	—	5	16	1	23	12	12	26	148
	1881	8	8	19	3	2	11	17	2	27	15	17	29	158
serdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1

Noch: VI. Die Ergebnisse der Reifeprüfungen an den höheren Lehranstalten, 1879 und [illegible]

Schilderungsobjecte.		Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland und [illegible]
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: II. Realschulen I. Ordnung.													
d) 19 Jahre	1879	16	8	36	10	7	16	24	5	28	16	14	[illegible]
	1881	20	12	35	10	5	17	21	2	29	22	18	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	[illegible]
e) 20 Jahre	1879	8	7	28	11	7	14	11	4	29	20	5	[illegible]
	1881	19	11	40	6	4	21	22	3	23	20	10	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	[illegible]
	1881	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
f) 21 Jahre und darüber	1879	12	12	16	1	4	9	17	3	27	8	4	[illegible]
	1881	4	12	14	12	7	18	29	4	23	11	6	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	1	1	—	—	—	—	7	3	3	[illegible]
	1881	—	—	—	—	—	2	6	2	8	—	—	[illegible]
III. Realschulen II. Ordnung.													
1. Angemeldet waren zur Prüfung	1879	—	—	4	3	—	—	4	4	—	—	7	[illegible]
	1881	—	—	2	—	—	—	3	2	—	—	27	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
Davon:													
a) zu Ostern	1879	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	2	[illegible]
	1881	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	24	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
b) zu Michaelis	1879	—	—	4	3	—	—	1	2	—	—	5	[illegible]
	1881	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
2. Hiervon:													
a) sind zurückgetreten	1879	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	1	[illegible]
	1881	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
b) sind zurückgewiesen	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	[illegible]
ausserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]

: VI. Die Ergebnisse der Reifeprüfungen an den höheren Lehranstalten, 1879 und 1881.

;childerungsobjecte.		Ostpreussen	Westpreussen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland und Hohenzollern	Staat
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
:: III. Realschulen II. Ordnung.														
aben die Prüfung vollendet	1879	—	—	2	2	—	—	3	4	—	—	6	11	28
	1881	—	—	1	—	—	—	3	2	—	—	20	9	35
usserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
den Geprüften haben:														
as Zeugniss der Reife erhalten	1879	—	—	2	2	—	—	3	4	—	—	6	10	27
	1881	—	—	1	—	—	—	3	2	—	—	19	8	33
usserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
ie Prüfung nicht bestanden	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
usserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
· der für reif Erklärten:														
iter 17 Jahren	1879	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	3	2	7
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3	12
sserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahre	1879	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	4	7
	1881	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	5	1	8
sserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahre	1879	—	—	2	—	—	—	2	1	—	—	—	3	8
	1881	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	5	3	11
sserdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahre	1879	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	1	4
	1881	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2
serdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahre	1879	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
serdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahre und darüber ...	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
serdem Extraneer	1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

VII. Die Einnahmen und Ausgaben der höheren Lehran

Arten der Lehranstalten. — Provinzen.	Zahl der Anstalten	Einnah				
		Aus Staatsfonds		Aus eigenem Vermögen	Aus eigenem Erwerbe	Aus bestimmten Zwecken gewidmeten fiscalischen oder zur Verfügung des Staates stehenden Fonds
		vermögerechtlicher Verpflichtung *M*	Bedürfnisszuschuss *M*	*M*	*M*	*M*
1	2	3	4	5	6	7
A. Anstalten landesherrlichen Patronates[1]) . . .	**6**	**29 476**	—	**636 605**	**267 946**	—
I. Ostpreussen	—	—	—	—	—	—
II. Westpreussen . . .	—	—	—	—	—	—
III. Stadtkreis Berlin	1	27 710	—	176 503	87 787	—
IV. Brandenburg . . .	—	—	—	—	—	—
V. Pommern	1	—	—	278	57 204	—
VI. Posen	—	—	—	—	—	—
VII. Schlesien	1	—	—	101 775	19 425	—
VIII. Sachsen	2	1 766	—	358 035	59 230	—
IX. Schleswig-Holst. .	—	—	—	—	—	—
X. Hannover	1	—	—	14	44 300	—
XI. Westfalen	—	—	—	—	—	—
XII. Hessen-Nassau . .	—	—	—	—	—	—
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern . . .	—	—	—	—	—	—
B. Vom Staate zu unterhaltende Anstalten	**157**	**152 966**	**3 107 218**	**451 754**	**3 698 445**	**481 552**
Davon:						
1. Gymnasien:						
I. Ostpreussen . . .	12	3 882	295 984	20 187	360 747	12 066
II. Westpreussen . .	12	—	317 963	7 724	335 053	7 680
III. Stadtkreis Berlin	4	—	243 065	45 119	374 016	—
IV. Brandenburg . . .	2	—	49 768	4 977	86 165	—
V. Pommern	6	5 942	103 060	9 101	203 322	—
VI. Posen	14	3 328	396 507	8 673	372 460	—
VII. Schlesien	14	[2]) 64 296	224 287	26 260	361 928	149 348
VIII. Sachsen	9	32 000	124 974	54 507	219 175	255
IX. Schleswig-Holst. .	10	645	320 353	23 040	205 629	—
X. Hannover	15	1 023	263 495	28 717	330 810	88 888
XI. Westfalen	7	[3]) 9 300	99 565	21 168	179 474	84 580
XII. Hessen-Nassau . .	10	9 945	277 643	7 345	220 409	68 000
XIII. Rheinland	12	[4]) 20 205	165 583	182 655	302 129	35 990
XIV. Hohenzollern . .	1	—	22 640	9 321	6 703	—
Summe 1[5]) . .	**128**	**150 566**	**2 904 885**	**448 794**	**3 558 020**	**446 807**
2. Progymnasien:						
I. Ostpreussen . . .	—	—	—	—	—	—
II. Westpreussen . .	—	—	—	—	—	—
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg . .	—	—	—	—	—	—
V. Pommern	—	—	—	—	—	—
VI. Posen	1	—	14 727	71	7 502	—
VII. Schlesien	—	—	—	—	—	—
VIII. Sachsen	—	—	—	—	—	—
IX. Schleswig-Holst. .	—	—	—	—	—	—
X. Hannover	—	—	—	—	—	—
XI. Westfalen	—	—	—	—	—	—
XII. Hessen-Nassau . .	—	—	—	—	—	—
XIII. Rheinland	1	2 400	11 760	398	5 642	—
XIV. Hohenzollern . .	—	—	—	—	—	—
Summe 2 . .	**2**	**2 400**	**26 487**	**469**	**13 144**	—

[1]) Folgende sechs Gymnasien: Joachimsthalsches Gymnasium zu Berlin, Marienstifts-Gymnasium zu Stettin, [...] zu Liegnitz, Pädagogium des Klosters „Unser lieben Frauen" zu Magdeburg, Landesschule Pforta und [...] [2]) aus dem katholischen Haupt-Schulfonds in Breslau. — [3]) darunter 3276 M. aus dem Studienfonds zu [...]

…einzelnen Provinzen Preussens für das Etatsjahr 1883/84.

…us …ungs- …d …ren …ds	Summe	Ausgabe. Besoldungen der Directoren	der Lehrer	Zu Remunerationen für Unterricht	Zu Wohnungsgeld-Zuschüssen	Zu sächlichen Ausgaben und zu den Verwaltungskosten	Summe	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
…	M	M	M	M	M	M	M	
	10	11	12	13	14	15	16	
704	**994 730**	**40 650**	**287 140**	**24 287**	**16 056**	**626 597**	**994 730**	**A.**
	—	—	—	—	—	—	—	I.
	—	—	—	—	—	—	—	II.
	292 000	7 800	65 400	6 732	—	212 068	292 000	III.
	—	—	—	—	—	—	—	IV.
318	75 800	5 550	49 650	6 420	5 868	8 312	75 800	V.
	—	—	—	—	—	—	—	VI.
	121 200	7 200	35 700	5 250	5 580	67 470	121 200	VII.
600	419 630	14 100	110 110	3 620	3 888	287 912	419 630	VIII.
	—	—	—	—	—	—	—	IX.
786	86 100	6 000	26 280	2 265	720	50 835	86 100	X.
	—	—	—	—	—	—	—	XI.
	—	—	—	—	—	—	—	XII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
988	**8 361 115**	**701 414**	**5 255 088**	**418 798**	**687 000**	**1 298 814**	**8 361 115**	**B.**
								1.
821	720 905	60 300	465 550	31 490	60 228	103 337	720 905	I.
881	716 904	59 400	472 725	31 355	61 236	92 188	716 904	II.
	662 200	26 400	398 850	37 918	75 960	123 072	662 200	III.
450	153 360	10 500	98 100	7 500	17 856	19 404	153 360	IV.
765	379 318	29 329	228 212	14 364	30 876	76 537	379 318	V.
734	825 002	68 250	540 900	37 255	74 700	103 897	825 002	VI.
655	840 216	70 073	501 897	40 481	47 220	180 546	840 216	VII.
517	486 035	46 200	271 170	29 097	34 692	104 876	486 035	VIII.
963	579 756	52 262	389 225	23 875	53 856	60 539	579 756	IX.
692	790 305	73 350	501 930	45 363	60 396	109 264	790 305	X.
993	421 665	35 250	279 450	25 325	35 424	46 216	421 665	XI.
115	592 317	51 000	374 400	32 620	48 528	85 769	592 317	XII.
117	740 072	61 800	448 980	43 585	49 644	136 063	740 072	XIII.
36	38 700	4 500	25 200	1 540	2 124	5 336	38 700	XIV.
739	**7 946 755**	**648 614**	**4 996 589**	**401 768**	**652 740**	**1 247 044**	**7 946 755**	**1.**
								2.
	—	—	—	—	—	—	—	I.
	—	—	—	—	—	—	—	II.
	—	—	—	—	—	—	—	III.
	—	—	—	—	—	—	—	IV.
	—	—	—	—	—	—	—	V.
	26 200	4 500	15 750	1 185	1 296	3 469	26 200	VI.
	—	—	—	—	—	—	—	VII.
	—	—	—	—	—	—	—	VIII.
	—	—	—	—	—	—	—	IX.
	—	—	—	—	—	—	—	X.
	—	—	—	—	—	—	—	XI.
	—	—	—	—	—	—	—	XII.
	21 550	4 500	12 600	600	1 080	2 770	21 550	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
	47 750	**9 000**	**28 350**	**1 785**	**2 376**	**6 239**	**47 750**	**2.**

15 984 M. aus dem Bergischen Schulfonds. — ²) Hierbei sind die Einnahmen und Ausgaben für 10 mit Gym-
… Realgymnasien und für 7 dergl. Real-Progymnasien mit einbegriffen. Vergl. auch Anm. 1—3 auf S. 660 u. f.

Noch: VII. Die Einnahmen und Ausgaben der höheren Lehran

Arten der Lehranstalten. — Provinzen.	Zahl der Anstalten	Einnah				
		Aus Staatsfonds		Aus eigenem Vermögen	Aus eigenem Erwerbe	Aus bestimmten Zwecken gewidmeten fiscalischen oder zur Verfügung des Staates stehenden Fonds
		vermöge rechtlicher Verpflichtung	Bedürfnisszuschuss			
		M	*M*	*M*	*M*	*M*
1	2	3	4	5	6	7
Noch: B. Vom Staate zu unterhaltende Anstalten:						
3. Realgymnasien:						
I. Ostpreussen	2	—	16 850	31	34 379	—
II. Westpreussen	1	.	.	.	.	.
III. Stadtkreis Berlin	1	.	.	.	.	.
IV. Brandenburg	—	—	—	—	—	—
V. Pommern	1	.	.	.	.	.
VI. Posen	2	—	50 074	292	25 905	—
VII. Schlesien	1	—	24 753	830	12 831	—
VIII. Sachsen	—	—	—	—	—	—
IX. Schleswig-Holst.	2	.	.	.	.	.
X. Hannover	3	.	.	.	.	.
XI. Westfalen	1	.	.	.	.	.
XII. Hessen-Nassau	1	—	26 840	50	29 760	9 000
XIII. Rheinland	1	.	.	.	.	.
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—
Summe 3 [1])	16	.	118 517	1 203	102 875	9 000
4. Real-Progymnasien:						
I. Ostpreussen	—	—	—	—	—	—
II. Westpreussen	—	—	—	—	—	—
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	—	—	—	—
V. Pommern	—	—	—	—	—	—
VI. Posen	—	—	—	—	—	—
VII. Schlesien	—	—	—	—	—	—
VIII. Sachsen	—	—	—	—	—	—
IX. Schleswig-Holst. [2])	4	—	9 100	427	6 223	—
X. Hannover [2])	4	—	33 678	848	14 278	5 745
XI. Westfalen	1	.	.	.	.	.
XII. Hessen-Nassau [2])	2	—	14 550	14	3 906	—
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—
Summe 4 [1])	11	—	57 328	1 289	24 407	5 745
C. Vom Staate und Anderen gemeinschaftlich zu unterhaltende Anstalten	**6**	**10 077**	**65 407**	**29 748**	**162 779**	—
Gymnasien:						
I. Ostpreussen	—	—	—	—	—	—
II. Westpreussen	—	—	—	—	—	—
III. Stadtkreis Berlin.	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	1	2 817	10 404	4 861	14 805	—
V. Pommern	—	—	—	—	—	—
VI. Posen	—	—	—	—	—	—
VII. Schlesien	1	—	3 300	6 449	22 375	—
VIII. Sachsen	1	4 713	—	378	16 723	—
IX. Schleswig-Holst.	—	—	—	—	—	—
X. Hannover	—	—	—	—	—	—
XI. Westfalen	1	1 314	17 358	4 506	38 812	—
XII. Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—
XIII. Rheinland	2	1 233	34 345	13 554	70 064	—
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—

[1]) Die Einnahmen und Ausgaben für 10 mit Gymnasien verbundene Realgymnasien und für 7 dergleichen Real-Pr

einzelnen Provinzen Preussens für das Etatsjahr 1883/84.

		Ausgabe.						
	Summe	Besoldungen der Directoren	Besoldungen der Lehrer	Zu Remunerationen für Unterricht	Zu Wohnungsgeld-Zuschüssen	Zu sächlichen Ausgaben und zu den Verwaltungskosten	Summe	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	M	M	M	M	M	M	M	
	10	11	12	13	14	15	16	
								3.
	61 260	5 400	40 250	3 630	6 084	5 896	61 260	I.
	.	.	.	.	.	.	.	II.
	.	.	.	.	.	.	.	III.
	—	—	—	—	—	—	—	IV.
	.	.	.	.	.	.	.	V.
	91 310	10 500	60 150	4 100	7 740	8 820	91 310	VI.
06	43 520	4 800	26 850	300	3 540	8 030	43 520	VII.
	—	—	—	—	—	—	—	VIII.
	.	.	.	.	.	.	.	IX.
	.	.	.	.	.	.	.	X.
	.	.	.	.	.	.	.	XI.
	65 650	5 100	39 000	3 564	6 756	11 230	65 650	XII.
	.	.	.	.	.	.	.	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
06	**261 740**	**25 800**	**166 250**	**11 594**	**24 120**	**33 976**	**261 740**	3.
								4.
	—	—	—	—	—	—	—	I.
	—	—	—	—	—	—	—	II.
	—	—	—	—	—	—	—	III.
	—	—	—	—	—	—	—	IV.
	—	—	—	—	—	—	—	V.
	—	—	—	—	—	—	—	VI.
	—	—	—	—	—	—	—	VII.
	—	—	—	—	—	—	—	VIII.
0	26 750	4 500	16 050	525	2 520	3 155	26 750	IX.
2	56 650	9 000	33 450	2 900	3 804	7 496	56 650	X.
	.	.	.	.	.	.	.	XI.
	21 470	4 500	14 400	225	1 440	905	21 470	XII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
2	**104 870**	**18 000**	**63 900**	**3 650**	**7 764**	**11 556**	**104 870**	4.
)	**366 616**	**38 900**	**218 890**	**22 335**	**36 624**	**63 957**	**366 616**	C.
	—	—	—	—	—	—	—	I.
	—	—	—	—	—	—	—	II.
	—	—	—	—	—	—	—	III.
	46 150	4 500	27 300	225	4 320	9 805	46 150	IV.
	—	—	—	—	—	—	—	V.
	—	—	—	—	—	—	—	VI.
	51 420	5 100	33 000	790	4 020	8 510	51 420	VII.
	41 630	5 100	23 350	1 830	3 420	7 930	41 630	VIII.
	—	—	—	—	—	—	—	IX.
	—	—	—	—	—	—	—	X.
	79 356	5 400	53 550	3 275	7 560	9 571	79 356	XI.
	—	—	—	—	—	—	—	XII.
	148 060	10 800	81 600	16 215	11 304	28 141	148 060	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIV.

mme für B. 1 mit enthalten. — ²) Die Angaben in den Spalten 3—16 beziehen sich nur auf 1 Anstalt. — ³) desgl. auf 2.

Noch: VII. Die Einnahmen und Ausgaben der höheren Lehran[…]

Arten der Lehranstalten. — Provinzen.	Zahl der Anstalten	Einnah[men] Aus Staatsfonds: vermöge rechtlicher Verpflichtung ℳ	Aus Staatsfonds: Bedürfnisszuschuss ℳ	Aus eigenem Vermögen ℳ	Aus eigenem Erwerbe ℳ	Aus bestimmten Zwecken gewidmeten fiscalischen oder zur Verfügung des Staates stehenden Fonds ℳ
1	2	3	4	5	6	7
D. Von Anderen zu unterhaltende, vom Staate zu unterstützende und ausschliessl. von Anderen zu unterhaltende Anstalten	**323**	**28 639**	**959 153**	**627 568**	**7 961 430**	**81 592**
Davon:						
1. Gymnasien:						
I. Ostpreussen	4	—	4 770	2 039	126 980	—
II. Westpreussen	1	—	—	4 532	36 589	—
III. Stadtkreis Berlin	10	8 220	—	26 039	597 075	—
IV. Brandenburg	17	17 559	154 306	83 851	521 143	150
V. Pommern	11	—	38 600	20 789	320 442	54
VI. Posen	—	—	—	—	—	—
VII. Schlesien	20	583	52 020	39 524	540 698	4 950
VIII. Sachsen	13	398	68 004	73 206	370 403	13 845
IX. Schleswig-Holst.	2	—	—	—	72 467	—
X. Hannover	6	750	22 101	53 783	218 526	12 842
XI. Westfalen	12	168	113 707	62 060	244 967	7 992
XII. Hessen-Nassau	2	—	13 200	2 645	94 015	—
XIII. Rheinland	14	889	83 304	74 381	369 836	1 500
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—
Summe 1[1])	**112**	**28 567**	**550 012**	**442 849**	**3 513 141**	**41 333**
2. Progymnasien:						
I. Ostpreussen	1	—	—	148	12 222	—
II. Westpreussen	4	—	21 400	1 572	47 511	—
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	1	—	—	1 188	18 430	—
V. Pommern	3	—	7 750	2 473	36 025	—
VI. Posen	1	—	4 000	7	14 221	—
VII. Schlesien	1	—	—	111	10 872	—
VIII. Sachsen	2	—	—	—	27 949	—
IX. Schleswig-Holst.	—	—	—	—	—	—
X. Hannover	2	—	8 600	472	35 528	750
XI. Westfalen	2	—	4 650	420	11 348	2 550
XII. Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—
XIII. Rheinland	15	—	39 261	26 852	106 774	13 700
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—
Summe 2[2])	**32**	—	**85 661**	**33 243**	**320 880**	**17 [illegible]**
3. Realgymnasien:						
I. Ostpreussen	2	—	8 541	15 369	76 300	—
II. Westpreussen	3	—	6 900	392	109 423	—
III. Stadtkreis Berlin	7	—	—	7 864	432 997	—
IV. Brandenburg[3])	5	—	14 000	8 942	107 888	—
V. Pommern	3	—	—	3 543	122 928	—
VI. Posen	2	—	14 340	33	86 674	—
VII. Schlesien	8	—	19 796	7 601	182 581	—

[1]) Hierin sind die Einnahmen und Ausgaben für 5 Realgymnasien, 5 Real-Progymnasien und 1 höhere B[…] mit einbegriffen. — [2]) desgl. für 1 Real-Progymnasium. — [3]) Die Einnahmen und Ausgaben gelten nur für 3 Anstalten.

einzelnen Provinzen Preussens für das Etatsjahr 1883/84.

ga- en s	Summe ℳ	Ausgabe. Besoldungen der Directoren ℳ	der Lehrer ℳ	Zu Remunerationen für Unterricht ℳ	Zu Wohnungsgeld-Zuschüssen ℳ	Zu sächlichen Ausgaben und zu den Verwaltungskosten ℳ	Summe ℳ	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	10	11	12	13	14	15	16	
446	**15 794 517**	**1 516 293**	**19 653 679**	**792 496**	[4]) **589 972**	**2 243 676**	**15 794 517**	D.
								1.
401	205 930	20 856	133 800	12 417	19 014	19 843	205 930	I.
202	71 499	6 000	56 556	4 876	—	4 067	71 499	II.
	1 182 440	67 500	917 200	79 848	—	117 892	1 182 440	III.
629	1 030 228	84 033	647 800	36 025	64 614	197 756	1 030 228	IV.
272	636 086	56 700	447 622	22 350	16 017	93 397	636 086	V.
	—	—	—	—	—	—	—	VI.
320	1 043 721	103 585	730 489	51 400	33 624	124 623	1 043 721	VII.
356	724 925	65 925	439 070	46 787	38 592	134 551	724 925	VIII.
300	108 465	10 120	76 200	780	10 500	10 865	108 465	IX.
803	370 517	30 300	246 584	20 640	15 300	57 693	370 517	X.
934	557 040	60 100	364 980	27 400	31 992	72 568	557 040	XI.
	166 619	12 200	123 150	5 440	—	25 829	166 619	XII.
882	813 874	75 900	497 893	38 474	53 467	148 140	813 874	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
[illegible]	**6 911 344**	**593 219**	**4 681 344**	**346 437**	**283 120**	**1 007 224**	**6 911 344**	1.
								2.
	24 400	4 500	15 000	100	1 716	3 084	24 400	I.
000	93 513	16 200	60 450	1 164	2 148	13 551	93 513	II.
	—	—	—	—	—	—	—	III.
	39 350	4 500	26 525	180	3 192	4 953	39 350	IV.
	76 747	13 500	46 900	4 070	—	12 277	76 747	V.
22	22 550	4 500	15 000	465	420	2 165	22 550	VI.
	20 618	4 500	11 150	920	1 500	2 548	20 618	VII.
75	55 600	9 000	33 089	480	4 776	8 255	55 600	VIII.
	—	—	—	—	—	—	—	IX.
000	57 190	9 000	36 150	4 740	—	7 300	57 190	X.
226	28 804	6 150	17 234	875	—	4 545	28 804	XI.
	—	—	—	—	—	—	—	XII.
725	331 265	62 154	206 033	11 846	8 159	43 074	331 265	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
048	**750 037**	**134 004**	**467 531**	**24 840**	**21 911**	**101 752**	**750 037**	2.
								3.
150	126 230	12 000	67 818	8 553	11 808	26 051	126 230	I.
137	182 088	17 100	132 678	9 946	5 040	17 324	182 088	II.
	836 427	46 500	630 780	75 048	—	84 099	836 427	III.
	180 583	15 300	123 513	6 670	16 800	18 300	180 583	IV.
786	255 015	18 510	170 062	6 575	—	59 868	255 015	V.
672	189 947	10 800	116 587	6 550	18 552	37 458	189 947	VI.
377	489 275	42 600	331 208	25 840	11 040	78 587	489 275	VII.

ahl von Anstalten, namentlich bei denen in Berlin, Breslau, Stettin und anderen grösseren Städten, ist der Wohnungs-
huss in den Besoldungen mit enthalten.

Noch: VII. Die Einnahmen und Ausgaben der höheren Lehr[illegible]

Arten der Lehranstalten. — Provinzen.	Zahl der Anstalten	Einnahmen: Aus Staatsfonds: vermöge rechtlicher Verpflichtung ℳ	Aus Staatsfonds: Bedürfnisszuschuss ℳ	Aus eigenem Vermögen ℳ	Aus eigenem Erwerbe ℳ	Aus bestimmten Zwecken gewidmeten fiscalischen oder zur Verfügung des Staates stehenden Fonds ℳ	[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
Noch: D. Von Anderen zu unterhaltende, vom Staate zu unterstützende und ausschl. von Anderen zu unterhaltende Anstalten.							
Noch: 3. Realgymnasien.							
VIII. Sachsen[1]	8	—	40 614	8 028	273 467	—	[illegible]
IX. Schleswig-Holst.	1	—	—	—	75 650	—	[illegible]
X. Hannover[2] . . .	9	—	34 038	3 524	250 480	10 635	[illegible]
XI. Westfalen[1] . . .	8	—	26 490	16 396	179 017	—	[illegible]
XII. Hessen-Nassau .	3	—	2 700	—	221 586	—	[illegible]
XIII. Rheinland	11	—	7 800	22 421	337 908	—	[illegible]
XIV. Hohenzollern . .	—	—	—	—	—	—	—
Summe 3[3] . . .	70	—	175 219	94 113	2 456 899	10 635	[illegible]
4. Real-Progymnasien:							
I. Ostpreussen . . .	3	—	11 220	616	29 065	—	[illegible]
II. Westpreussen . .	6	—	8 000	12 960	63 604	—	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg[4] . .	11	72	10 290	5 265	93 832	—	[illegible]
V. Pommern	3	—	7 470	660	38 092	—	[illegible]
VI. Posen	—	—	—	—	—	—	—
VII. Schlesien	4	—	—	2 532	22 247	—	[illegible]
VIII. Sachsen	5	—	—	3 455	57 846	—	[illegible]
IX. Schleswig-Holst.	5	—	2 850	3 821	38 473	—	[illegible]
X. Hannover[2]	10	—	13 400	4 727	55 888	12 624	[illegible]
XI. Westfalen	5	—	2 880	3 578	40 097	—	[illegible]
XII. Hessen-Nassau .	11	—	51 685	1 825	103 171	—	[illegible]
XIII. Rheinland[5] . . .	12	—	5 400	8 076	148 354	—	[illegible]
XIV. Hohenzollern . .	1	—	10 902	986	3 953	—	[illegible]
Summe 4[3] . . .	76	72	124 097	48 501	694 622	12 624	[illegible]
5. Ober-Realschulen:							
I. Ostpreussen . . .	—	—	—	—	—	—	—
II. Westpreussen . .	—	—	—	—	—	—	—
III. Stadtkreis Berlin	2	—	—	3 226	104 108	—	[illegible]
IV. Brandenburg . .	1	—	4 350	15	28 925	—	[illegible]
V. Pommern	—	—	—	—	—	—	—
VI. Posen	—	—	—	—	—	—	—
VII. Schlesien	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Sachsen	1	—	—	75	57 372	—	[illegible]
IX. Schleswig-Holst.	1	—	—	—	40 000	—	[illegible]
X. Hannover	—	—	—	—	—	—	—
XI. Westfalen	—	—	—	—	—	—	—
XII. Hessen-Nassau . .	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern . . .	—	—	—	—	—	—	—
Summe 5 . . .	5	—	4 350	3 316	230 405	—	[illegible]

[1]) Die Einnahmen und Ausgaben gelten nur für 7 Anstalten. — [2]) desgl. für 8. — [3]) Die Einnahmen und Au[illegible] für 5 mit Gymnasien verbundene Realgymnasien und für 5 dergl. Real-Progymnasien sind in der Summe für D. 1 und für [illegible]

einzelnen Provinzen Preussens für das Etatsjahr 1883/84.

	Summe ℳ	Ausgabe. Besoldungen der Directoren ℳ	der Lehrer ℳ	Zu Remunerationen für Unterricht ℳ	Zu Wohnungsgeld-Zuschüssen ℳ	Zu sächlichen Ausgaben und zu den Verwaltungskosten ℳ	Summe ℳ	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	10	11	12	13	14	15	16	
								3.
5	458 397	37 100	329 840	18 433	31 608	41 416	458 397	VIII.
	90 810	6 000	62 250	3 120	11 700	7 740	90 810	IX.
8	407 238	34 800	275 930	31 815	10 440	54 253	407 238	X.
	374 975	35 370	233 066	18 870	36 186	51 483	374 975	XI.
	310 870	18 725	246 353	15 920	—	29 872	310 870	XII.
0	736 446	60 050	466 285	42 723	53 141	114 247	736 446	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
5	**4 638 301**	**354 855**	**3 186 370**	**270 063**	**206 315**	**620 698**	**4 638 301**	**3.**
								4.
8	80 546	13 500	54 950	900	2 640	8 556	80 546	I.
1	151 808	22 900	77 990	4 348	1 260	45 310	151 808	II.
	—	—	—	—	—	—	—	III.
9	222 851	37 500	154 604	3 309	1 500	25 938	222 851	IV.
	73 547	13 200	49 480	540	1 890	8 437	73 547	V.
	—	—	—	—	—	—	—	VI.
	101 127	16 350	58 605	650	3 675	21 847	101 127	VII.
0	112 958	20 700	75 225	1 599	2 760	12 674	112 958	VIII.
7	123 102	23 040	77 800	1 832	1 296	19 134	123 102	IX.
1	137 763	26 700	90 436	5 003	—	15 624	137 763	X.
9	90 030	14 255	53 905	2 126	5 260	14 484	90 030	XI.
0	272 014	49 250	173 190	14 543	4 380	30 651	272 014	XII.
3	271 641	39 000	176 130	7 695	4 740	44 076	271 641	XIII.
0	20 032	4 500	9 900	3 300	—	2 332	20 032	XIV.
8	**1 657 420**	**280 895**	**1 052 215**	**45 845**	**29 401**	**249 063**	**1 657 420**	**4.**
								5.
	—	—	—	—	—	—	—	I.
	—	—	—	—	—	—	—	II.
	231 059	13 800	170 760	23 016	—	23 483	231 059	III.
	57 110	5 400	34 050	4 950	5 664	7 046	57 110	IV.
	—	—	—	—	—	—	—	V.
	—	—	—	—	—	—	—	VI.
	—	—	—	—	—	—	—	VII.
	73 828	5 400	56 235	—	3 378	8 815	73 828	VIII.
	67 673	6 000	44 600	690	5 900	10 483	67 673	IX.
	—	—	—	—	—	—	—	X.
	—	—	—	—	—	—	—	XI.
	—	—	—	—	—	—	—	XII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
	429 670	**30 600**	**305 645**	**28 656**	**14 912**	**49 827**	**429 670**	**5.**

…mnasium verbundenes Real-Progymnasium in der für D. 2 mit enthalten. — [4]) Die Einnahmen und Ausgaben … Anstalten. — [5]) desgl. für 10.

Noch: VII. Die Einnahmen und Ausgaben der höheren Lehranst[...]

Arten der Lehranstalten. — Provinzen.	Zahl der Anstalten	Einnah[...]: Aus Staatsfonds: vermöge rechtlicher Verpflichtung M	Aus Staatsfonds: Bedürfnisszuschuss M	Aus eigenem Vermögen M	Aus eigenem Erwerbe M	Aus bestimmten Zwecken gewidmeten fiscalischen oder zur Verfügung des Staates stehenden Fonds M
1	2	3	4	5	6	7
Noch: D. Von Anderen zu unterhaltende, vom Staate zu unterstützende und ausschliesslich von Anderen zu unterhaltende Anstalten.						
6. Realschulen:						
I. Ostpreussen	—	—	—	—	—	—
II. Westpreussen	—	—	—	—	—	—
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	—	—	—	—
V. Pommern	—	—	—	—	—	—
VI. Posen	—	—	—	—	—	—
VII. Schlesien	—	—	—	—	—	—
VIII. Sachsen	1	—	—	80	9 411	—
IX. Schleswig-Holst.	1	—	5 550	—	9 769	—
X. Hannover	—	—	—	—	—	—
XI. Westfalen	—	—	—	—	—	—
XII. Hessen-Nassau	[2]) 10	—	14 264	7	398 370	—
XIII. Rheinland	3	—	—	—	67 374	—
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—
Summe 6	15	—	19 814	87	484 924	—
7. Höhere Bürgerschulen:						
I. Ostpreussen	1	—	—	—	16 550	—
II. Westpreussen	—	—	—	—	—	—
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	—	—	—	—
V. Pommern	—	—	—	—	—	—
VI. Posen	—	—	—	—	—	—
VII. Schlesien	4	—	—	168	71 972	—
VIII. Sachsen	—	—	—	—	—	—
IX. Schleswig-Holst.	1	.	.	.	.	.
X. Hannover	2	—	—	1 330	65 082	—
XI. Westfalen	1	—	—	—	9 870	—
XII. Hessen-Nassau	1	—	—	—	6 900	—
XIII. Rheinland	1	—	—	375	35 925	—
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—
Summe 7[1])	11	—	—	1 873	206 299	—
8. Gewerbeschulen:						
XI. Westfalen	1	—	—	186	30 260	—
XIII. Rheinland	1	—	—	3 400	24 000	—
Summe 8	2	—	—	3 586	54 260	—
Wiederholung.						
Summe A.	6	29 476	—	636 605	267 946	—
„ B.	157	152 966	3 107 218	451 754	3 698 445	461 552
„ C.	6	10 077	65 407	29 748	162 779	—
„ D.	323	28 639	959 153	627 568	7 961 430	81 592
Gesammtsumme von A bis D	492	221 158	4 131 778	1 745 675	12 090 600	543 144

[1]) Die Einnahmen und Ausgaben einer mit einem Gymnasium verbundenen höheren Bürgerschule sind unter [...] enthalten. — [2]) Hierbei 89 438 M., welche von der jüdischen Religionsgemeinde, bezw. von der jüdischen Ge[...]

einzelnen Provinzen Preussens für das Etatsjahr 1883/84.

…gs- …n	Summe	Ausgabe. Besoldungen der Directoren	der Lehrer	Zu Remunerationen für Unterricht	Zu Wohnungsgeld-Zuschüssen	Zu sächlichen Ausgaben und zu den Verwaltungskosten	Summe	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	M	M	M	M	M	M	M	
	10	11	12	13	14	15	16	
								6.
	—	—	—	—	—	—	—	I.
	—	—	—	—	—	—	—	II.
	—	—	—	—	—	—	—	III.
	—	—	—	—	—	—	—	IV.
	—	—	—	—	—	—	—	V.
	—	—	—	—	—	—	—	VI.
	—	—	—	—	—	—	—	VII.
	25 196	4 500	16 150	525	1 500	2 521	25 196	VIII.
	35 630	4 500	22 650	900	3 480	4 100	35 630	IX.
	—	—	—	—	—	—	—	X.
	—	—	—	—	—	—	—	XI.
…58	³) 678 065	53 320	461 715	40 752	4 080	118 198	³) 678 065	XII.
	140 953	11 100	100 995	1 845	12 905	14 308	140 953	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
…38	**879 844**	**73 420**	**601 310**	**44 022**	**21 965**	**139 127**	**879 844**	**6.**
								7.
	32 190	4 300	19 800	300	2 250	5 540	32 190	I.
	—	—	—	—	—	—	—	II.
	—	—	—	—	—	—	—	III.
	—	—	—	—	—	—	—	IV.
	—	—	—	—	—	—	—	V.
	—	—	—	—	—	—	—	VI.
…0	201 416	18 900	142 725	15 588	—	24 208	201 416	VII.
	—	—	—	—	—	—	—	VIII.
	.	.	.	.	.	.	.	IX.
	84 225	5 550	62 450	4 590	—	11 635	84 225	X.
	33 570	4 500	21 630	525	3 960	2 955	33 570	XI.
	17 550	—	13 800	2 700	—	1 050	17 550	XII.
	55 850	5 400	34 525	4 180	5 208	6 537	55 850	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
…0	**424 801**	**38 650**	**294 930**	**27 883**	**11 418**	**51 920**	**424 801**	**7.**
								8.
	56 700	5 160	40 175	3 700	—	7 665	56 700	XI.
	46 400	5 400	24 150	1 050	—	15 800	46 400	XIII.
	103 100	**10 560**	**64 325**	**4 750**	—	**23 465**	**103 100**	**8.**
…4	**994 730**	**40 650**	**287 140**	**24 287**	**16 056**	**626 597**	**994 730**	**A.**
…8	**8 361 115**	**701 414**	**5 255 088**	**418 798**	**687 000**	**1 298 814**	**8 361 115**	**B.**
…0	**366 616**	**30 900**	**218 800**	**22 333**	**30 624**	**63 957**	**366 616**	**C.**
…6	**15 794 517**	**1 516 203**	**10 653 670**	**792 496**	**589 072**	**2 243 076**	**15 794 517**	**D.**
…1	**25 516 980**	**2 289 167**	**16 414 698**	**1 257 916**	**1 322 752**	**4 232 444**	**25 516 980**	**A.—D.**

M. für ihre 2 Realschulen gezahlt werden. — ³) ohne die frühere Realschule zu Karlshafen mit 1 950 M. Ein-
Ausgabe.

VIII. Die von den Königlichen wissenschaftlichen Prüfungscommissionen abgehaltenen Prü… für das Lehramt an höheren Schulen in den Jahren 1879/80, 1880/81 und 1881/82.

Verhältnisse der Candidaten.		Wissenschaftliche Prüfungscommission in									
		Königsberg i. Pr.	Berlin	Greifswald	Breslau	Halle a./S.	Kiel	Göttingen	Münster	Marburg	Bonn
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Es wurden überhaupt geprüft:											
Candidaten	1879/80	58	96	41	83	82	36	101	75	55	[illegible]
	1880/81	74	135	65	100	102	41	91	109	67	[illegible]
	1881/82	89	149	65	94	136	27	117	92	62	57
davon: 1. bestanden das Examen *pro facultate docendi*	1879/80	38	44	22	33	62	13	66	37	38	31
	1880/81	45	75	33	40	68	27	54	54	41	[illegible]
	1881/82	42	80	47	39	85	11	59	31	38	[illegible]
2. bestanden Nachprüfungen	1879/80	15	35	15	41	20	20	34	33	15	[illegible]
	1880/81	28	48	31	55	33	13	27	46	22	31
	1881/82	42	58	17	42	47	13	41	55	17	[illegible]
3. haben die Vollprüfung nicht bestanden	1879/80	4	11	3	6	—	2	1	2	2	3
	1880/81	1	12	1	5	1	1	10	9	3	4
	1881/82	5	11	1	13	4	3	17	6	5	1
4. haben die Nachprüfung nicht bestanden	1879/80	1	6	1	3	—	1	—	3	—	[illegible]
	1880/81	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	1881/82	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
II. Von den bestandenen Candidaten (Voll- u. Nachprüfungen zus.) waren:											
a) nach der Religion:[1] 1. evangelische	1879/80	[2]) 41	78	37	46	81	31	91	13	44	[illegible]
	1880/81	64	111	59	57	99	38	68	23	46	27
	1881/82	71	121	62	41	129	22	86	23	45	30
2. katholische	1879/80	11	3	1	27	1	3	8	60	9	34
	1880/81	8	8	4	35	1	2	11	77	14	33
	1881/82	11	10	2	39	3	1	14	63	11	[illegible]
3. jüdische	1879/80	1	4	—	4	—	—	1	—	—	—
	1880/81	1	4	1	3	1	—	2	—	3	—
	1881/82	2	7	—	1	—	1	—	—	1	—
b) nach d. Staatsangehörigkeit[1]): 1. Preussen	1879/80	54	81	30	71	79	24	79	68	48	57
	1880/81	70	112	59	95	88	35	68	95	55	[illegible]
	1881/82	82	129	56	79	106	20	85	84	50	51
2. Nichtpreussen	1879/80	—	4	8	6	3	10	21	5	5	[illegible]
	1880/81	3	11	5	—	13	5	13	5	8	[illegible]
	1881/82	2	9	8	2	26	4	15	2	7	[illegible]
III. Von den in der Vollprüfung bestandenen Candidaten kommen auf:											
a) das historisch-philologische Fach	1879/80	24	28	5	18	33	6	29	24	13	14
	1880/81	23	32	14	26	41	19	19	32	10	10
	1881/82	23	35	14	21	40	5	21	12	13	15
davon: 1. mit dem Zeugnisse Nr. I	1879/80	—	5	1	2	4	1	5	1	3	2
	1880/81	—	—	—	4	3	6	1	3	—	—
	1881/82	—	—	—	4	2	—	4	1	1	[illegible]
2. mit dem Zeugnisse Nr. II	1879/80	11	11	3	4	24	4	17	8	9	[illegible]
	1880/81	13	17	4	8	30	9	14	14	5	[illegible]
	1881/82	16	16	6	7	31	5	8	4	10	[illegible]
3. mit dem Zeugnisse Nr. III	1879/80	13	12	1	12	5	1	7	15	1	4
	1880/81	10	15	10	14	8	4	4	15	5	5
	1881/82	7	19	8	10	7	—	9	7	2	4

[1]) mit Einschluss der in der Nachprüfung nicht bestandenen 17 bezw. 2 Candidaten im Jahre 1879/80 und 18…
— [2]) ausserdem ein Candidat mennonitischen Bekenntnisses.

VIII. Die von den Königl. wissenschaftl. Prüfungscommissionen abgehaltenen Prü-
ı für das Lehramt an höheren Schulen in den Jahren 1879/80, 1880/81 u. 1881/82.

ıältnisse der Candidaten.		Wissenschaftliche Prüfungscommission in: Königsberg i. Pr.	Berlin	Greifswald.	Breslau	Halle a./S.	Kiel	Göttingen	Münster	Marburg	Bonn	Zusammen
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
III. Von den in der Vollprüfung ndenen Candidaten kommen auf:												
das mathematisch-naturwissenschaftliche Fach	1879/80	3	11	5	11	22	3	23	6	13	8	105
	1880/81	13	26	9	12	18	6	26	8	19	11	148
	1881/82	8	33	18	11	27	3	24	4	14	17	159
davon: 1. mit dem Zeugnisse Nr. I	1879/80	—	1	—	2	1	—	4	—	5	1	14
	1880/81	1	—	1	5	1	1	11	1	5	5	31
	1881/82	2	2	—	2	5	—	4	—	5	4	24
2. mit dem Zeugnisse Nr. II	1879/80	2	4	3	4	17	2	18	4	8	5	67
	1880/81	9	14	4	3	15	3	13	2	7	5	75
	1881/82	6	15	6	6	16	1	7	2	7	7	73
3. mit dem Zeugnisse Nr. III	1879/80	1	6	2	5	4	1	1	2	—	2	24
	1880/81	3	12	4	4	2	2	2	5	7	1	42
	1881/82	—	16	12	3	6	2	13	2	2	6	62
Religion und Hebräisch........	1879/80	5	1	2	4	—	—	1	1	4	1	19
	1880/81	7	—	2	1	1	—	1	1	1	1	1) 15
	1881/82	2	—	4	3	3	2	1	2	—	—	2) 17
davon: 1. mit dem Zeugnisse Nr. I	1879/80	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3
	1880/81	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
	1881/82	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
2. mit dem Zeugnisse Nr. II	1879/80	3	—	1	4	—	—	1	—	2	1	12
	1880/81	2	—	2	1	—	—	—	1	1	1	8
	1881/82	1	—	4	1	3	1	1	1	—	—	12
3. mit dem Zeugnisse Nr. III	1879/80	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	4
	1880/81	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5
	1881/82	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
ıeuere Sprachen..	1879/80	6	4	10	—	7	4	13	6	8	8	66
	1880/81	2	17	8	1	8	2	8	13	11	6	76
	1881/82	9	12	11	4	15	1	13	13	11	4	93
davon: 1. mit dem Zeugnisse Nr. I	1879/80	—	—	4	—	1	—	4	—	1	2	12
	1880/81	—	—	1	—	—	1	1	1	2	—	6
	1881/82	—	—	—	—	1	—	1	1	2	—	5
2. mit dem Zeugnisse Nr. II	1879/80	1	1	3	—	2	2	2	2	5	2	20
	1880/81	1	6	4	1	4	—	2	4	6	2	30
	1881/82	5	4	4	1	8	1	5	5	8	3	44
3. mit dem Zeugnisse Nr. III	1879/80	5	3	3	—	4	2	7	4	2	4	34
	1880/81	1	11	3	—	4	1	5	8	3	4	40
	1881/82	4	8	7	3	6	—	7	7	1	1	44
ı den Inhabern der ıtehend bezeichneten gnisse haben eine Nachfung zu bestehen ...	1879/80	10	20	5	11	—	4	5	2	—	7	64
	1880/81	18	37	11	6	—	1	5	9	12	5	104
	1881/82	14	36	12	9	—	1	12	3	2	6	95
ückgewiesene Candi-ın	1879/80	4	11	3	6	—	2	1	2	2	3	34
	1880/81	1	12	1	5	1	1	10	9	3	4	47
	1881/82	5	11	1	13	4	3	17	6	5	1	66

ı davon 1 in Königsberg i. Pr. ohne Angabe des Zeugnissgrades. — ²) davon 3 (2 in Breslau, 1 in Münster) ohne ıs Zeugnissgrades.

C.

I. Frequenz[1]) sämmtlicher deutschen Unive

Studiensemester.	Sämmtliche deutsche Universitäten: Studirende überhaupt	Darunter deutsche Studirende
1	2	3
Sommersemester 1860	11 681	10 981
Wintersemester 1860/61	12 134	11 308
Sommersemester 1861	12 017	11 278
Wintersemester 1861/62	12 324	11 511
Sommersemester 1862	12 391	11 570
Wintersemester 1862/63	12 643	11 709
Sommersemester 1863	12 684	11 816
Wintersemester 1863/64	13 056	12 109
Sommersemester 1864	13 060	12 008
Wintersemester 1864/65	13 305	12 386
Sommersemester 1865	13 186	12 314
Wintersemester 1865/66	13 524	12 606
Sommersemester 1866	13 376	12 551
Wintersemester 1866/67	13 540	12 811
Sommersemester 1867	13 388	12 729
Wintersemester 1867/68	13 616	12 721
Sommersemester 1868	13 553	12 680
Wintersemester 1868/69	13 779	12 767
Sommersemester 1869	13 683	12 697
Wintersemester 1869/70	13 872	12 793
Sommersemester 1870	14 017	12 976
Wintersemester 1870/71[2])	12 169	11 246
Sommersemester 1871	13 055	12 033
Wintersemester 1871/72	15 092	13 895
Sommersemester 1872	15 250	14 077
Wintersemester 1872/73	15 671	14 323
Sommersemester 1873	15 746	14 447
Wintersemester 1873/74	16 353	14 926
Sommersemester 1874	16 474	15 038
Wintersemester 1874/75	16 581	15 133
Sommersemester 1875	16 469	15 118
Wintersemester 1875/76	16 775	15 372
Sommersemester 1876	16 975	15 613
Wintersemester 1876/77	17 504	16 050
Sommersemester 1877	17 790	16 451
Wintersemester 1877/78	18 064	16 758
Sommersemester 1878	18 788	17 542
Wintersemester 1878/79	19 243	17 950
Sommersemester 1879	19 986	18 753
Wintersemester 1879/80	20 399	19 121
Sommersemester 1880	20 988	.
Wintersemester 1880/81	21 431	.
Sommersemester 1881	22 338	.
Wintersemester 1881/82	22 864	.
Sommersemester 1882	23 834	.
Wintersemester 1882/83	24 179	.
Sommersemester 1883	25 084	.

[1]) mit Ausschluss der lediglich zum Hören Berechtigten. Die Pharmaceuten und die der Zahn-Heilkunde sind jedoch bei Göttingen, Marburg und Kiel als immatriculirte Studirende gerechnet, an den übrigen Universitäten [2]) Die Lücken, welche die Tabelle vom Sommersemester 1880 ab enthält, waren nach dem uns vorliegenden Material auszufüllen. — [3]) Im Wintersemester 1870/71 sind in ungleichmässiger Weise die s. Z. in Frankreich befindlichen Stud

en.

einzelnen Studiensemestern von 1860 bis 1883.[2])

Preussische Universitäten.[4])			Die übrigen deutschen Universitäten.[4])			Wiederholung der Semester in Spalte 1.
rende aupt	Darunter deutsche Studirende	Darunter nicht-deutsche Studirende	Studirende überhaupt	Darunter deutsche Studirende	Darunter nicht-deutsche Studirende	
	6	7	8	9	10	
5 057	4 833	224	6 624	6 148	476	1860
5 356	5 069	287	6 778	6 239	539	1860/61
5 296	5 040	256	6 721	6 238	483	1861
5 632	5 329	303	6 692	6 182	510	1861/62
5 538	5 278	260	6 853	6 292	561	1862
5 802	5 494	308	6 841	6 215	626	1862/63
5 673	5 395	278	7 011	6 421	590	1863
5 974	5 669	305	7 082	6 440	642	1863/64
5 874	5 577	297	7 186	6 531	655	1864
6 214	5 910	304	7 091	6 476	615	1864/65
6 029	5 740	289	7 157	6 574	583	1865
6 267	5 969	298	7 257	6 637	620	1865/66
6 008	5 766	242	7 368	6 785	583	1866
7 673	7 395	278	5 867	5 416	451	1866/67
7 446	7 235	211	5 942	5 494	448	1867
7 691	7 309	382	5 925	5 412	513	1867/68
7 405	7 082	323	6 148	5 598	550	1868
7 617	7 172	445	6 162	5 595	567	1868/69
7 323	6 922	401	6 360	5 775	585	1869
7 678	7 210	468	6 194	5 583	611	1869/70
7 436	7 039	397	6 581	5 937	644	1870
6 829	6 423	406	5 340	4 823	517	1870/71
7 111	6 651	460	5 944	5 382	562	1871
8 223	7 686	537	6 869	6 209	660	1871/72
7 676	7 185*	491	7 574	6 892	682	1872
7 754	7 238	516	7 917	7 085	832	1872/73
7 384	6 939	445	8 362	7 508	854	1873
7 972	7 445	527	8 381	7 481	900	1873/74
7 861	7 329	532	8 613	7 709	904	1874
7 944	7 436	508	8 637	7 697	940	1874/75
7 793	7 314	479	8 676	7 804	872	1875
8 110	7 614	496	8 665	7 758	907	1875/76
8 120	7 648	472	8 855	7 965	890	1876
8 522	8 029	493	8 982	8 021	961	1876/77
8 434	7 979	455	9 356	8 472	884	1877
9 019	8 553	466	9 045	8 205	840	1877/78
9 194	8 766	428	9 594	8 776	818	1878
9 696	9 238	458	9 547	8 712	835	1878/79
9 860	9 478	382	10 126	9 275	851	1879
0 395	9 943	452	10 004	9 178	826	1879/80
0 351	.	.	10 637	.	.	1880
0 987	.	.	10 444	.	.	1880/81
1 284	.	.	11 054	.	.	1881
1 894	.	.	10 970	.	.	1881/82
1 948	.	.	11 886	.	.	1882
2 557	.	.	11 622	.	.	1882/83
2 591	.	.	12 493	.	.	1883

udirende weiter geführt, bald nicht. Ersteres ist der Fall in Berlin, Breslau, Greifswald, Halle, Königsberg. — [4]) Nach der jeweiligen politischen Zugehörigkeit sind Göttingen, Kiel und Marburg erst vom Wintersemester 1866/67 ab als Universitäten gezählt.

II. Frequenz[1]) der einzelnen preussischen Univer…

Studiensemester.	Berlin. Studirende	Berlin. Davon Nichtpreussen	Bonn. Studirende	Bonn. Davon Nichtpreussen	Breslau. Studirende	Breslau. Davon Nichtpreussen	Göttingen.[2]) Studirende	Göttingen.[2]) Davon Nichtpreussen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sommersemester 1860	1 550	305	820	107	754	37	.	.
Wintersemester 1860/61	1 766	395	835	107	766	37	.	.
Sommersemester 1861	1 694	317	836	127	796	38	.	.
Wintersemester 1861/62	1 963	428	822	113	855	50	.	.
Sommersemester 1862	1 854	349	840	125	872	46	.	.
Wintersemester 1862/63	2 074	452	902	135	863	39	.	.
Sommersemester 1863	1 902	347	891	127	872	41	.	.
Wintersemester 1863/64	2 146	450	864	125	889	39	.	.
Sommersemester 1864	1 992	379	907	135	893	48	.	.
Wintersemester 1864/65	2 227	435	906	122	885	41	.	.
Sommersemester 1865	2 008	390	908	145	908	39	.	.
Wintersemester 1865/66	2 213	455	818	102	944	39	.	.
Sommersemester 1866	1 987	350	855	110	968	43	.	.
Wintersemester 1866/67	2 327	359	906	51	964	45	757	218
Sommersemester 1867	2 109	309	921	69	918	38	818	227
Wintersemester 1867/68	2 407	451	927	75	856	46	805	218
Sommersemester 1868	2 120	318	904	73	867	42	822	212
Wintersemester 1868/69	2 440	470	875	75	880	40	794	215
Sommersemester 1869	2 149	399	925	94	845	34	774	206
Wintersemester 1869/70	2 504	539	899	83	852	31	745	207
Sommersemester 1870	2 190	415	870	98	837	34	795	202
Wintersemester 1870/71[3])	2 318	444	595	46	892	40	479	120
Sommersemester 1871	2 295	456	650	72	879	28	669	160
Wintersemester 1871/72	2 797	569	747	91	914	30	804	197
Sommersemester 1872	2 190	428	750	110	897	26	871	217
Wintersemester 1872/73	2 118	422	752	89	962	24	923	243
Sommersemester 1873	1 775	320	776	110	976	20	978	246
Wintersemester 1873/74	1 925	374	813	97	1 067	24	1 000	265
Sommersemester 1874	1 769	322	827	121	1 016	25	1 006	284
Wintersemester 1874/75	1 978	367	724	105	1 087	29	991	300
Sommersemester 1875	1 868	299	776	135	1 068	26	1 062	301
Wintersemester 1875/76	2 329	421	707	111	1 116	29	986	251
Sommersemester 1876	2 159	368	751	117	1 107	27	1 040	249
Wintersemester 1876/77	2 650	451	793	111	1 219	38	991	256
Sommersemester 1877	2 452	374	897	103	1 245	36	917	218
Wintersemester 1877/78	3 052	473	859	98	1 253	35	909	219
Sommersemester 1878	2 757	391	1 063	131	1 240	28	988	243
Wintersemester 1878/79	3 403	549	848	109	1 329	31	990	228
Sommersemester 1879	3 083	433	1 040	121	1 283	26	1 051	246
Wintersemester 1879/80	3 816	608	881	112	1 309	31	965	210
Sommersemester 1880	3 365	.	1 099	.	1 255	.	985	.
Wintersemester 1880/81	4 107	.	887	.	1 281	.	959	.
Sommersemester 1881	3 709	.	1 070	.	1 380	.	1 002	.
Wintersemester 1881/82	4 421	.	875	.	1 444	.	1 071	.
Sommersemester 1882	3 900	.	1 061	.	1 532	.	1 083	.
Wintersemester 1882/83	4 678	.	973	.	1 495	.	1 063	.
Sommersemester 1883	4 062	.	1 165	.	1 559	.	1 104	.

[1]) Vergl. Anm. 1 auf S. 670. — [2]) Vergl. Anm. 2 auf S. 670. — [3]) Vergl. Anm. 3 auf S. 670. — [4]) Vergl…

einzelnen Studiensemestern von 1860 bis 1883.[2])

a./S.	Kiel.[4])		Königsberg i. Pr.		Marburg.[4])		Münster.		Braunsberg.	Summe.		Wiederholung der Semester in Spalte 1.
Davon Nichtpreussen	Studirende	Davon Nichtpreussen	Studirende	Davon Nichtpreussen	Studirende	Davon Nichtpreussen	Studirende	Davon Nichtpreussen	Studirende (Nur Preussen)	Studirende	Davon Nichtpreussen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
72	.	.	403	20	.	.	477	44	50	5 057	606	1860
77	.	.	407	21	.	.	529	54	46	5 356	720	1860/61
64	.	.	419	17	.	.	494	52	50	5 296	643	1861
55	.	.	411	20	.	.	548	66	56	5 632	763	1861/62
63	.	.	405	23	.	.	511	63	58	5 538	701	1862
70	.	.	402	29	.	.	508	54	53	5 802	804	1862/63
74	.	.	414	26	.	.	491	52	48	5 673	700	1863
81	.	.	426	24	.	.	508	41	48	5 974	786	1863/64
78	.	.	441	21	.	.	473	40	49	5 874	735	1864
96	.	.	442	18	.	.	571	55	38	6 214	801	1864/65
99	.	.	454	19	.	.	532	51	37	6 029	774	1865
110	.	.	453	19	.	.	576	58	36	6 267	814	1865/66
102	.	.	475	19	.	.	513	53	35	6 008	703	1866
101	242	22	442	13	240	12	528	26	32	7 673	866	1866/67
100	223	19	426	15	296	15	467	23	35	7 446	838	1867
114	203	23	436	16	300	17	468	26	35	7 691	1 013	1867/68
104	181	20	438	15	355	25	435	22	31	7 405	890	1868
126	165	13	440	18	329	26	436	26	29	7 617	1 030	1868/69
121	156	11	455	16	372	37	391	24	32	7 323	971	1869
108	163	10	468	19	378	34	456	30	24	7 678	1 088	1869/70
108	168	19	474	17	418	42	425	26	23	7 436	983	1870
114	101	9	494	19	259	30	439	34	25	6 829	874	1870/71
137	112	13	502	22	337	38	405	31	25	7 111	978	1871
162	135	12	544	27	403	41	417	38	16	8 223	1 190	1871/72
164	152	24	549	25	375	36	371	33	16	7 676	1 092	1872
172	149	21	581	23	335	34	383	36	19	7 754	1 095	1872/73
152	158	25	564	22	380	46	333	30	20	7 384	996	1873
166	169	19	607	36	418	54	417	28	10	7 972	1 101	1873/74
152	193	32	599	41	430	64	442	24	9	7 861	1 103	1874
166	199	35	623	46	409	66	472	24	7	7 944	1 164	1874/75
127	190	35	611	36	421	69	412	20	8	7 793	1 080	1875
147	202	36	611	38	401	60	431	27	13	8 110	1 152	1875/76
154	212	33	610	40	440	67	409	27	12	8 120	1 127	1876
164	219	37	621	41	382	55	313	18	12	8 522	1 214	1876/77
145	241	48	620	40	401	49	315	21	16	8 434	1 080	1877
143	242	45	655	41	415	52	303	25	17	9 019	1 166	1877/78
141	252	57	666	34	450	59	322	25	17	9 194	1 153	1878
160	226	40	686	36	471	63	268	24	18	9 696	1 280	1878/79
168	266	55	707	28	537	77	282	19	20	9 860	1 215	1879
174	242	44	737	26	552	76	245	20	19	10 395	1 340	1879/80
.	301	.	768	.	587	.	271	.	.	10 351	.	1880
.	284	.	788	.	604	.	267	.	.	10 987	.	1880/81
.	344	.	841	.	701	.	300	.	.	11 284	.	1881
.	321	.	836	.	646	.	275	.	.	11 894	.	1881/82
.	381	.	863	.	766	.	326	.	.	11 948	.	1882
.	354	.	856	.	756	.	304	.	.	12 557	.	1882/83
.	441	.	929	.	848	.	328	.	.	12 591	.	1883

III. Die Frequenz der einzelnen deutschen und preussischen Universitäten nach ... und das Lehrpersonal in den Studiensemestern 1882 und 1882/83.

Universitäten.		Zahl der Lehrer. Ordentliche Professoren	Honorarprofessoren, Akademiker	Ausserordentliche Professoren	Privatdocenten, Repetenten, Assistenten	Sprach- und Exercitienmeister	Gesammtzahl	Zahl der Studirenden. Theologen evangelische	Theologen katholische	Juristen, Cameralisten, Forstbeflissene	Mediciner, Chirurgen, Pharmaceuten	Philosophen, Philologen, Mathematiker u. s. w.	Gesammtzahl der Immatriculirten
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Preussische Universitäten:													
1. Berlin . . .	S.-S. 1882 . .	67	9	72	86	7	241	385	—	1 063	653	1 799	3 900
	W.-S. 1882/83	69	8	73	86	7	243	448	—	1 414	774	2 042	4 678
2. Bonn . . .	S.-S. 1882 . .	54	2	29	21	5	111	96	61	299	186	419	1 061
	W.-S. 1882/83	55	2	24	27	4	112	84	56	277	182	374	973
3. Breslau . .	S.-S. 1882 . .	55	2	32	29	7	125	108	129	327	352	616	1 532
	W.-S. 1882/83	55	4	31	29	5	124	106	118	307	348	616	1 495
4. Göttingen .	S.-S. 1882 . .	59	1	25	26	5	116	174	—	191	153	565	1 083
	W.-S. 1882/83	58	1	25	28	5	117	179	—	190	167	527	1 063
5. Greifswald	S.-S. 1882 . .	37	—	15	13	4	69	105	—	57	344	153	659
	W.-S. 1882/83	35	—	15	13	4	67	112	—	55	345	150	662
6. Halle . . .	S.-S. 1882 . .	47	1	22	30	6	106	389	—	143	193	652	1 377
	W.-S. 1882/83	49	1	24	26	9	109	447	—	120	219	630	1 416
7. Kiel	S.-S. 1882 . .	40	—	9	19	5	73	66	—	47	126	142	381
	W.-S. 1882/83	41	—	9	20	5	75	65	—	36	122	131	354
8. Königsberg	S.-S. 1882 . .	43	—	23	19	5	90	126	—	152	205	380	863
	W.-S. 1882/83	44	—	22	20	5	91	137	—	144	214	361	856
9. Marburg . .	S.-S. 1882 . .	47	—	11	15	5	78	103	—	103	176	384	766
	W.-S. 1882/83	47	—	14	15	5	81	112	—	102	171	371	756
10. Münster . .	S.-S. 1882 . .	17	—	8	4	3	32	—	116	—	—	210	326
	W.-S. 1882/83	17	—	8	5	3	33	—	108	—	—	196	304
11. Braunsberg	S.-S. 1882 . .	8	—	1	1	—	10	—	.	—	—	.	.
	W.-S. 1882/83	9	—	—	1	—	10	—	.	—	—	.	.
Zusammen	**S.-S. 1882 . .**	**474**	**15**	**247**	**263**	**52**	**1 051**	**1 552**	**306**	**2 382**	**2 388**	**5 320**	**11 948**
	W.-S. 1882/83	**479**	**16**	**245**	**270**	**52**	**1 062**	**1 690**	**282**	**2 045**	**2 542**	**5 398**	**12 557**
B. Nichtpreuss. Universitäten:													
1. Erlangen .	S.-S. 1882 . .	34	1	9	12	5	61	278	—	69	126	102	575
	W.-S. 1882/83	36	1	8	12	5	62	263	—	60	154	91	568
2. Freiburg . .	S.-S. 1882 . .	35	—	9	14	5	63	—	44	230	295	152	721
	W.-S. 1882/83	35	—	9	15	5	64	—	53	124	226	148	551
3. Giessen . .	S.-S. 1882 . .	35	1	12	3	4	55	59	—	78	95	203	435
	W.-S. 1882/83	36	1	10	3	4	54	58	—	116	133	140	447
4. Heidelberg	S.-S. 1882 . .	44	2	31	18	10	105	46	—	386	207	283	922
	W.-S. 1882/83	44	3	31	21	10	109	39	—	246	158	255	698
5. Jena	S.-S. 1882 . .	30	9	20	7	5	71	101	—	116	125	228	570
	W.-S. 1882/83	31	9	20	8	5	73	99	—	91	104	213	507
6. Leipzig . .	S.-S. 1882 . .	64	11	38	60	3	176	574	—	723	502	1 312	3 111
	W.-S. 1882/83	62	11	35	59	4	171	604	—	782	623	1 305	3 314
7. München . .	S.-S. 1882 . .	71	9	9	44	4	137	—	96	765	549	607	2 017
	W.-S. 1882/83	72	6	8	51	4	141	—	117	797	787	528	2 229
8. Rostock . .	S.-S. 1882 . .	30	—	4	7	2	43	44	—	45	53	94	236
	W.-S. 1882/83	30	—	4	7	1	42	42	—	41	66	90	239
9. Strassburg .	S.-S. 1882 . .	63	1	11	25	3	103	69	—	219	183	352	823
	W.-S. 1882/83	64	1	11	25	3	104	75	—	202	211	340	828
10. Tübingen .	S.-S. 1882 . .	52	—	8	16	7	83	374	144	442	206	234	1 400
	W.-S. 1882/83	52	—	6	14	7	79	298	149	377	181	202	1 207
11. Würzburg .	S.-S. 1882 . .	39	—	6	25	2	72	—	168	148	574	186	1 076
	W.-S. 1882/83	39	—	6	21	2	68	—	156	132	571	175	1 034
Zusammen	**S.-S. 1882 . .**	**497**	**34**	**157**	**231**	**50**	**969**	**1 545**	**452**	**3 221**	**2 915**	**3 753**	**11 886**
	W.-S. 1882/83	**501**	**32**	**148**	**236**	**50**	**967**	**1 478**	**475**	**2 968**	**3 214**	**3 487**	**11 622**
Ueberhaupt	**S.-S. 1882 . .**	**972**	**49**	**399**	**486**	**101**	**2 007**	**3 097**	**758**	**5 603**	**5 303**	**9 073**	**23 834**
	W.-S. 1882/83	**976**	**47**	**391**	**500**	**102**	**2 016**	**3 168**	**757**	**5 613**	**5 756**	**8 885**	**24 179**

Universitäten.	Ordentliche Professoren	Honorar-professoren	Ausserordentl. Professoren	Privatdocenten	Ordentliche Professoren	Honorar-professoren	Ausserordentl. Professoren	Privatdocenten	Ordentliche Professoren	Honorar-professoren	Ausserordentl. Professoren	Privatdocenten	Ordentliche Professoren	Honorar-professoren	Ausserordentl. Professoren	Privatdocenten	Ordentliche Professoren	Honorar-professoren	Ausserordentl. Professoren	Privatdocenten	Ordentliche Professoren	Honorar-professoren	Ausserordentl. Professoren	Privatdocenten	Docenten überhaupt	Ausserd. Lectoren(?) landwirthsch. u.s.w. U… Lehrer für Thier-Hei…	Personal für Unter… in Stenographie, M… Fechten, Reiten u.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Sommersemester 1882.																											
1. Berlin	7	2	5	3	—	—	—	—	10	1	4	2	13	2	25	46	37	[1]) 4	38	35	67	9	72	86	234	4	3
2. Bonn	6	—	2	2	5	—	1	—	7	—	3	—	9	1	8	8	27	1	15	11	54	2	29	21	106	2	3
3. Breslau	6	1	1	1	6	—	—	1	8	—	2	2	8	—	13	15	27	1	16	10	55	2	32	29	118	2	5
4. Göttingen . . .	5	—	3	—	—	—	—	—	9	—	2	1	12	—	6	6	33	1	14	19	59	1	25	26	111	—	5
5. Greifswald . .	5	—	—	1	—	—	—	—	5	—	—	2	8	—	6	7	19	—	9	3	37	—	15	13	65	1	3
6. Halle a./S. . .	7	1	2	1	—	—	—	—	6	—	1	2	10	—	3	10	24	—	16	17	47	1	22	30	100	3	3
7. Kiel	5	—	1	1	—	—	—	—	5	—	—	—	7	—	5	7	23	—	3	11	40	—	9	19	68	3	2
8. Königsberg i. Pr.	5	—	1	—	—	—	—	—	5	—	1	—	9	—	10	12	24	—	11	7	43	—	23	19	85	1	4
9. Marburg . . .	8	—	—	2	—	—	—	—	7	—	2	2	11	—	4	4	21	—	5	7	47	—	11	15	73	1	4
10. Münster	—	—	—	—	3	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	7	2	17	—	8	4	29	2	1
11. Braunsberg . .	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	1	8	—	1	1	10	—	—
Summe . .	**54**	**4**	**15**	**11**	**18**	—	**3**	**3**	**62**	**1**	**15**	**11**	**87**	**3**	**80**	**115**	**253**	**7**	**134**	**123**	**474**	**15**	**247**	**263**	**999**	**19**	**33**
	84				**24**				**89**				**285**				**517**										
Wintersemester 1882/83.																											
1. Berlin	7	2	4	3	—	—	—	—	10	1	4	3	14	2	25	47	38	[2]) 3	[3]) 40	33	69	8	73	86	236	4	3
2. Bonn	6	—	2	2	6	—	—	—	7	—	3	1	9	1	6	10	27	1	13	14	55	2	24	27	108	1	3
3. Breslau	6	1	1	1	6	—	—	2	8	—	2	2	8	—	13	15	27	[4]) 3	15	9	55	4	31	29	119	1	4
4. Göttingen . . .	6	—	3	—	—	—	—	—	9	—	2	1	11	—	6	6	32	1	14	21	58	1	25	28	112	—	5
5. Greifswald . .	4	—	—	1	—	—	—	—	5	—	1	2	7	—	5	7	19	—	9	3	35	—	15	13	63	1	3*
6. Halle a./S. . .	7	1	2	1	—	—	—	—	7	—	1	1	10	—	5	8	25	—	16	16	49	1	24	26	100	5	4
7. Kiel	5	—	1	1	—	—	—	—	5	—	—	1	7	—	5	8	24	—	3	10	41	—	9	20	70	2	3
8. Königsberg i. Pr.	5	—	1	—	—	—	—	—	5	—	1	—	8	—	10	13	26	—	10	7	44	—	22	20	86	1	4
9. Marburg . . .	8	—	—	2	—	—	—	—	7	—	3	2	11	—	4	4	21	—	[5]) 7	8	47	—	14	[6]) 15	76	1	4
10. Münster	—	—	—	—	3	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	7	3	17	—	8	5	30	1	2
11. Braunsberg . .	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	1	9	—	—	1	10	—	—
Summe . .	**54**	**4**	**14**	**11**	**20**	—	**1**	**4**	**63**	**1**	**17**	**13**	**85**	**3**	**79**	**118**	**257**	**8**	**134**	**125**	**479**	**16**	**245**	**270**	**1 010**	**17**	**35**
	83				**25**				**94**				**285**				**524**										

[1]) darunter 3 lesende Mitglieder der Akademie der Wissenschaften. — [2]) desgl. 2. — [3]) darunter 1 ausserordentlicher Professor an der Universität zu Greifswald. — [4]) darunter mit Haltung von Vorlesungen beauftragt: 1 Königl. Baurath und 1 Forstmeister. — [5]) darunter 1 ausserordentlicher Professor zu Halle a./S. — [6]) darunter 1 Docent für die theologische und die philosophische Facultät zugleich.

V. Die Promotionen auf den preussischen Univ[...]

Universität bezw. Akademie.	Berlin	Bonn	Breslau
1	2	3	4
Zahl der *rite* Promovirten:			
1. in der evangelisch-theologischen Facultät . . .	—	[1]) 1	[1]) 1
2. in der katholisch-theologischen Facultät . . .	—	—	—
3. in der juristischen Facultät	5	2	3
4. in der medicinischen Facultät	115	29	15
5. in der philosophischen Facultät	34	18	17
überhaupt . . .	154	50	36
Ausserdem: Ehrenpromotionen	1	9	1

[1]) Licentiatengrad. — [2]) Von den Ehrenpromotionen sind vollzogen: 9 in den evangelisch-theologischen [...]

VI. Gesammteinnahmen und -Ausgaben der preussischen Universitäten, der Ak[...]

Einnahme- und Ausgabeposten.		Berlin	Bonn	Breslau
1		2	3	4
I. Einnahmen	1882/83 *M*	1 560 679	895 060	749 649
	1883/84 „	1 729 661	903 760	746 610
Davon:				
1. aus Staatsfonds	1882/83 „	1 447 835	761 137	692 794
	1883/84 „	1 547 625	769 837	698 194
2. aus Stiftungs- und bestimmten Zwecken gewidmeten und anderen Fonds	1882/83 „	150	4 883	—
	1883/84 „	150	4 883	1 150
3. an Zinsen von Capitalien und Einkünften von Grundstücken und Gerechtsamen	1882/83 „	6 105	12 092	42 888
	1883/84 „	7 953	12 092	28 078
4. aus eigenem Erwerbe	1882/83 „	106 589	116 948	13 967
	1883/84 „	173 933	116 948	19 186
II. Ausgaben	1882/83 *M*	1 560 679	895 060	749 649
	1883/84 „	1 729 661	903 760	746 610
Davon:				
1. Kosten der akademischen Disciplin und Verwaltung	1882/83 „	54 997	34 146	24 564
	1883/84 „	55 840	34 146	23 964
2. Besoldungen der Professoren und Lehrer	1882/83 „	553 200	355 710	346 950
	1883/84 „	569 400	353 160	346 950
3. für Institute, Sammlungen und den Universitäts-Gottesdienst . .	1882/83 „	765 607	407 054	259 886
	1883/84 „	904 218	413 099	272 760
4. für Convictorien, Unterstützungen und Stipendien	1882/83 „	1 050	10 368	17 094
	1883/84 „	1 270	10 368	5 603
5. Baukosten, Abgaben und Lasten	1882/83 „	38 296	19 813	32 670
	1883/84 „	38 800	26 313	32 670
6. zu ökonomischen und Amtsbedürfnissen, zu Remunerationen u. s. w.	1882/83 „	35 689	14 413	27 433
	1883/84 „	47 633	13 778	23 612
7. zu Wohnungsgeld-Zuschüssen für die Lehrer und Beamten.	1882/83 „	111 840	53 556	41 052
	1883/84 „	112 500	52 896	41 058

…demie zu Münster von Michaelis 1879 bis dahin 1880.

	Halle a./S.	Kiel	Königsberg i. Pr.	Marburg	Münster	Summe	Wiederholung der laufenden Nummer.
	7	8	9	10	11	12	
	—	—	1) 1	—	—	1) 3	1.
	—	—	—	—	—	—	2.
	2	1	—	—	—	76	3.
13	12	11	5	12	—	224	4.
12	57	12	20	17	5	263	5.
25	**71**	**24**	**26**	**29**	**5**	**506**	
1	3	1	—	6	5	2) 29	

…stischen Facultäten, 6 in den medicinischen Facultäten, 9 in den philosophischen Facultäten, zusammen 29.

…und des Lyceums in Braunsberg nach den Etats für 1. April 1882/83 und 1883/84.

Halle a./S.	Kiel	Königsberg i. Pr.	Marburg	Münster	Braunsberg	Summe	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
7	8	9	10	11	12	13	
844 608 **889 899**	**643 328** **661 210**	**813 874** **842 845**	**598 528** **610 861**	**190 224** **175 336**	**41 436** **41 436**	**7 821 784** **8 103 210**	I.
467 702 512 993	489 189 507 071	742 189 758 999	473 219 477 851	119 763 115 179	20 208 20 208	5 633 455 5 844 570	1.
287 297 287 297	1 152 1 152	120 3 676	2 097 48 628	66 566 58 794	19 803 19 803	972 709 1 016 173	2.
920 920	17 076 17 076	12 565 17 875	45 916 49 979	2 689 190	1 379 1 379	487 015 480 928	3.
88 689 88 689	135 911 135 911	59 000 62 295	77 296 34 402	1 206 1 173	46 46	728 605 761 539	4.
844 608 **889 899**	**643 328** **661 210**	**813 874** **842 845**	**598 528** **610 861**	**190 224** **175 336**	**41 436** **41 436**	**7 821 784** **8 103 210**	II.
41 937 41 937	23 435 23 435	25 215 25 215	23 734 23 734	5 130 4 530	932 932	288 058 286 441	1.
284 390 283 250	217 440 222 440	281 900 278 900	256 728 256 728	105 600 103 350	34 000 34 000	3 027 912 3 056 523	2.
394 192 440 623	324 464 326 866	393 057 420 896	231 455 239 978	47 314 43 629	2 250 2 250	3 454 193 3 696 642	3.
25 198 25 198	1 737 1 737	31 401 31 473	18 092 18 092	2 400 2 400	150 150	163 460 152 260	4.
40 202 40 202	24 500 28 950	27 732 27 732	24 840 25 670	— —	492 492	243 388 256 889	5.
12 670 12 670	18 536 23 906	16 157 18 489	14 459 18 027	13 652 5 983	1 212 1 212	197 797 204 887	6.
46 020 46 020	33 216 33 876	38 412 40 140	29 220 28 632	16 128 15 444	2 400 2 400	446 976 449 568	7.

D. Fachschulen.

I. Die Königlich Technische Hochschule zu Berlin im Sommersemester 1883.

An der Technischen Hochschule zu Berlin bestehen folgende Abtheilungen: Abtheilung I. f[illegible] tektur; Abtheilung II. für Bau-Ingenieurwesen; Abtheilung III. für Maschinen-Ingenieurw[illegible] Einschluss des Schiffsbaues; Abtheilung IV. für Chemie und Hüttenkunde; Abtheilung V. f[illegible] meine Wissenschaften, insbesondere für Mathematik und Naturwissenschaften

Lehrer. — Verhältnisse der Studirenden.	Abtheilung I.	II.	III. Masch.-Ingen.	III. Schiffsbau	IV.	V.
1	2	3	4	5	6	7
I. Lehrkörper.[1]						
1. Etatsmässig angestellte Professoren bezw. selbstständige, aus Staatsmitteln remunerirte Docenten.	17	10	8	4	8	[illegible]
2. Privatdocenten bezw. zur Abhaltung von Sprachstunden berechtigte Lehrer	5	3	3	—	6	[illegible]
3. Zur Unterstützung der Docenten bestellte Assistenten	16	6	5	1	9	[illegible]
II. Studirende.						
Im 1. Semester	12	11	12	1	7	[illegible]
„ 2. „	19	8	34	7	3	—
„ 3. „	11	10	5	2	3	—
„ 4. „	14	8	37	9	13	[illegible]
„ 5. „	14	7	3	1	3	—
„ 6. „	22	17	42	6	8	[illegible]
„ 7. „	16	11	6	—	—	[illegible]
„ 8. „	19	14	56	5	2	[illegible]
In höheren Semestern	44	33	22	—	2	[illegible]
Summe	171	119	217	31	41	[illegible]
Für das Sommersemester 1883 wurden:						
a) neu immatriculirt	15	11	14	2	7	[illegible]
b) von früher ausgeschiedenen Studirenden wieder immatriculirt	—	1	1	—	1	—
Von den 50 neu immatriculirten Studirenden haben:						
a) Reifezeugnisse von Gymnasien	8	—	5	1	—	—
b) „ „ Realgymnasien	3	7	2	1	4	—
c) „ „ Ober-Realschulen	2	3	3	—	1	—
d) „ „ Gewerbeschulen	—	—	2	—	—	—
e) „ „ Realschulen	—	—	—	—	1	—
f) „ bezw. Zeugnisse v. ausserdeutsch. Schulen	2	1	2	—	1	—
Summe	15	11	14	2	7	[illegible]
Von den Studirenden sind aus:						
Italien	1	—	—	—	—	—
Luxemburg	—	1	—	—	—	—
Norwegen	9	—	—	—	—	—
Oesterreich	—	—	4	—	—	—
Russland	2	3	13	—	2	—
Schweden	1	—	—	—	—	—
Schweiz	—	—	1	—	—	—
Serbien	—	2	—	—	—	—
Spanien	1	—	—	—	—	—
Nordamerika	2	1	3	—	1	—
Südamerika (Brasilien)	1	2	—	—	—	—
Afrika (Marokko)	1	—	—	—	—	—
Summe	18	9	21	—	3	—

III. Hospitanten und andere Personen, welche auf Grund der §§ 35 und 36 des Verfass[illegible] zur Theilnahme an dem Unterrichte berechtigt bezw. zugelassen sind: Zahl derselben 219. U[illegible] befinden sich: 28 Regierungs-Bauführer bezw. Regierungs-Maschinen-Bauführer, 5 Officiere, 56 [illegible] der Friedrich-Wilhelms-Universität, 4 Schüler des Kunstgewerbe-Museums, 17 Ausländ[illegible] Nordamerika, 3 aus Oesterreich, 8 aus Russland, 2 aus Schweden, 1 aus der Schweiz, 1 [illegible] britannien, 1 aus Serbien).

[1]) Mehrfach aufgeführt: a) bei Abth. I. ein Docent als Privatdocent, ein Docent als Assistent; b) bei [illegible] Privatdocent als Assistent; c) bei Abth. III. ein Docent als Privatdocent und Assistent, ein Privatdocent a[illegible] d) bei Abth. V. ein Privatdocent als Assistent.

II. Bergtechnische Lehranstalten.

a) Bergakademieen.

Bei der Bergakademie in Berlin waren im Sommersemester 1881 überhaupt 83, im tersemester 1881/82 dagegen 92 Studirende eingeschrieben, während die Zahl derselben im usgegangenen Jahre für das Sommersemester 98 und für das Wintersemester 111 betragen :. Unter den Studirenden des Sommer- und Wintersemesters 1881/82 befanden sich 49 '. 45 (gegen 57 und 56 im Vorjahre) Bergbau-Beflissene, welche sich auf den preussischen -Staatsdienst vorbereiten, sowie andererseits 5 bezw. 4 (gegen 5 und 6) Ausländer. Die nigte geologische Landesanstalt und Bergakademie erforderte für das Etatsjahr 1881/82 ı Zuschuss von 276 839 *M*.

Die Bergakademie zu Klausthal wurde im Sommersemester 1881 von 44 und im tersemester 1881/82 von 46 Studirenden besucht, gegenüber je 45 in beiden Semestern des ahres. Die Gesammtzahl der Studirenden im Studienjahre 1881/82 setzt sich zusammen 33 bezw. 32 preussischen Inländern und 11 bezw. 14 Ausländern (Holländer, Engländer, l- und Südamerikaner). Zur Unterhaltung der Klausthaler Akademie, einschliesslich der mit erbundenen Bergschule, wurden im Etatsjahre 1881/82 zusammen 60 646 *M* Kosten aufndet, woran indessen die Staatskasse nur mit dem unbedeutenden Zuschusse von 38 *M* iligt ist.

b) Bergschulen.

Im ganzen Staate sind zur Ausbildung von technischen Grubenbeamten 10 Bergschulen ausserdem noch 27 Berg-Vorschulen vorhanden. Die ersteren wurden im Jahre 1881/82 schnittlich von 322, die letzteren von 419 Schülern besucht. Zusammen erhielten also an n bergtechnischen Lehranstalten 741 junge Bergleute fachlichen Unterricht, wobei 115 Lehrer g waren.

Im Oberbergamts-Bezirke Breslau zählte die Bergschule zu Tarnowitz (Oberschlesien) lie zu Waldenburg (Niederschlesien) 22 Schüler. Auf den zu letzterer gehörigen 5 Vor'en wurden 55 junge Bergleute unterrichtet. Die sämmtlichen Kosten des Berg-Schulwesens en durch die oberschlesische bezw. niederschlesische Bergbau-Hülfskasse getragen.

Die dem Oberbergamts-Bezirke Halle angehörende Bergschule zu Eisleben hatte durchttlich 37 Schüler, von denen 12 die erste und 25 die zweite Klasse besuchten. Zu den Vorschulen waren 36 Schüler aufgenommen. Bei der Bergschule zu Eisleben und deren chulen trägt die Staatskasse die Hälfte der Kosten.

Im Oberbergamts-Bezirke Dortmund beschloss die von der westfälischen Berg-Gewerktskasse unterhaltene Bergschule zu Bochum den einjährigen Cursus ihrer Oberklasse im er 1881 mit 27 Schülern und den gleichen Cursus der Markscheider-Fachklasse im ır 1881 mit 4 Schülern; eine Neueröffnung beider Curse ist vorläufig nicht wieder erfolgt. im October 1880 begonnene zweijährige Cursus der Unterklasse dauerte in 2 Parallelilungen (einer Vormittags- und einer Nachmittags-Klasse) mit zusammen 94 Zöglingen fort. 0 Vorschulen in den Revieren zählten durchschnittlich 229 Schüler. — An der für die werke der näheren Umgebung von Essen bestimmten Bergschule wurde der zweijährige s im August 1881 mit 25 Schülern beendet und ein neuer Cursus im October mit chülern begonnen. Die Essener Schule bezieht einen Zuschuss aus der westfälischen Bergrkschaftskasse.

Der Oberbergamts-Bezirk Bonn besitzt 4 Bergschulen (Saarbrücken, Siegen, Dillenburg nberg), 4 Berg-Vor- und Steigerschulen und ausserdem noch 4 Vorschulen. Bei der brücker Haupt-Bergschule und den zugehörigen 3 Berg-Vor- und Steigerschulen zu Louisen-Dudweiler und Neunkirchen endete der zweijährige Cursus zu Ostern 1881 mit 11 bezw. chülern; zu dem wieder eröffneten neuen Cursus wurden 12 bezw. 21 junge Bergleute ussen; die Markscheider-Fachklasse blieb ausser Thätigkeit. Die Gesammtkosten des rücker Berg-Schulwesens werden von der Staatskasse bestritten und beliefen sich für das jahr 1881/82 auf 30 018 *M*. — Bei der Bergschule zu Siegen betheiligten sich 3 Schüler m Vorcursus im Sommer 1881, während zu dem eigentlichen Berg-Schulcursus im Winterter 1881/82 in beide Klassen zusammen 30 Zöglinge aufgenommen wurden. — An dem lls nur während des Winters stattfindenden Unterrichte der Bergschule zu Dillenburg n im Wintersemester 1881/82 nur 10 junge Bergleute Theil. — Die Berg-Vor- und Steigerzu Wetzlar zählte im Sommersemester 13, im Wintersemester dagegen 24 Schüler. — er Bergschule zu Bardenberg (bei Aachen) erhielten 13, an den zugehörigen 3 Vorn 36 junge Bergleute Unterricht. — Bei den Schulen zu Bardenberg und Wetzlar werden esammtkosten ausschliesslich durch die Bergwerks-Interessenten, bei denjenigen von Saarn ausschliesslich durch den Staat (als Besitzer der dortigen Steinkohlen-Werke) bestritten; rgschule zu Siegen erhält einen Zuschuss aus Staatsfonds, diejenige zu Dillenburg Zuschüsse ädtischen, communalständischen und Staatsfonds.

Im Oberbergamts-Bezirke Klausthal wurde die mit der Bergakademie zu Klausthal verle Bergschule sowohl während des im August 1881 beendeten, als auch in dem zum e 1881 neu eröffneten zweijährigen Cursus von 19 Schülern besucht. Eine gleiche Schülerratte den Unterricht an der Vorschule im Sommer 1881 besucht.

III. Die Forstakademieen.

a) Lehrpersonal und Frequenz der Forstakademieen zu Eberswalde und Münden, 1876/77—1882/83.

Semester.	Lehrpersonal.							Studirende					
	Lehrer der Forstwissenschaft.							welche allen Anforderungen für den Staatsforst-Dienst Genüge geleistet haben:		welche den Eintritt in den preussischen Staatsdienst nicht beabsichtigen:			
	Directoren	Ordentliche Lehrer, zugl. Revierverwalter bezw. Dirigenten d. forstlichen Abtheilung der Versuchsstation	Privatdocenten	Lehrer der Naturwissenschaften	Lehrer der Mathematik, Geodäsie und Wegebau-Kunde (zum Theile zugleich Revierverwalter)	Lehrer der Rechts- und Staatswissenschaften	Zahl der Lehrer überhaupt	aus Preussen	aus anderen Staaten des Deutschen Reiches	aus Preussen	aus anderen Staaten des Deutschen Reiches	aus dem Auslande	Hospitanten, welche nur einzelne Vorlesungen besucht haben
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
I. Eberswalde.													
Somm.-Sem. 1876 .	1	2	—	3	2	1	9	45	3	2	5	9	[illegible]
Wint.-Sem. 1876/77	1	2	—	3	2	1	9	29	4	4	5	6	[illegible]
Somm.-Sem. 1877 .	1	2	—	3	2	1	9	59	5	5	4	8	[illegible]
Wint.-Sem. 1877/78	1	2	—	3	2	1	9	47	—	6	2	6	[illegible]
Somm.-Sem. 1878 .	1	2	—	3	3	1	10	71	8	5	3	7	[illegible]
Wint.-Sem. 1878/79	1	2	—	3	3	1	10	52	7	2	2	3	—
Somm.-Sem. 1879 .	1	2	—	4	3	1	11	77	7	5	2	6	[illegible]
Wint.-Sem. 1879/80	1	2	—	4	3	1	11	62	5	5	3	6	[illegible]
Somm.-Sem. 1880 .	1	2	—	4	3	1	11	116	12	5	4	6	[illegible]
Wint.-Sem. 1880/81	1	2	—	4	3	1	11	105	8	5	2	5	[illegible]
Somm.-Sem. 1881 .	1	3	—	4	3	1	12	169	12	7	9	15	[illegible]
Wint.-Sem. 1881/82	1	3	—	4	3	1	12	110	12	6	10	10	[illegible]
Somm.-Sem. 1882 .	1	3	—	4	3	1	12	164	14	4	11	13	[illegible]
Wint.-Sem. 1882/83	1	3	—	4	3	1	12	123	11	4	8	7	[illegible]
II. Münden.													
Somm.-Sem. 1876 .	1	1	1	3	2	2	10	60	3	—	6	3	[illegible]
Wint.-Sem. 1876/77	1	1	1	3	2	2	10	28	2	—	4	2	[illegible]
Somm.-Sem. 1877 .	1	1	1	3	2	2	10	42	9	1	7	3	[illegible]
Wint.-Sem. 1877/78	1	1	1	3	2	2	10	30	5	1	8	5	[illegible]
Somm.-Sem. 1878 .	1	1	1	3	2	2	10	52	8	1	10	5	[illegible]
Wint.-Sem. 1878/79	1	1	1	3	2	2	10	38	9	2	7	—	—
Somm.-Sem. 1879 .	1	1	—	4	2	2	10	82	12	3	8	—	[illegible]
Wint.-Sem. 1879/80	1	1	—	4	2	2	10	56	4	4	6	—	[illegible]
Somm.-Sem. 1880 .	1	1	—	4	2	2	10	79	7	5	3	—	[illegible]
Wint.-Sem. 1880/81	1	1	—	4	2	2	10	42	4	6	2	—	[illegible]
Somm.-Sem. 1881 .	1	1	—	4	2	2	10	69	11	5	1	—	[illegible]
Wint.-Sem. 1881/82	1	1	—	4	2	2	10	57	9	5	3	—	[illegible]
Somm.-Sem. 1882 .	1	1	—	4	2	2	10	85	10	11	4	—	[illegible]
Wint.-Sem. 1882/83	1	1	—	4	2	2	10	51	4	10	4	—	[illegible]

b) Prüfungsergebnisse für den Forstverwaltungs-Dienst, 1876 bis 1882.

Jahre.	Für den Forstverwaltungs-Dienst sind geprüft:				
	im forstwissenschaftlichen Tentamen (erste Prüfung)	davon haben bestanden	im forstlichen Staatsexamen (zweite Prüfung)	davon haben bestanden	im Forst... Examen ... nicht obl... Prü...
1	2	3	4	5	6
1876	64	45	43	38	[illegible]
1877	42	30	45	36	—
1878	30	26	46	34	[illegible]
1879	53	39	54	44	—
1880	58	46	34	32	—
1881	84	68	38	24	—
1882	99	76	53	40	—

IV. Die landwirthschaftlichen und zweckverwandten Unterrichtsanstalten.

a) Höhere Lehranstalten, Anfang 1882.

ichnung der Lehranstalten.	Zahl der Zöglinge	Davon sind Preussen: deren Eltern die Landwirthschaft betreiben	Davon sind Preussen: deren Eltern anderen Berufsklassen angehören	Davon sind Nichtpreussen	Gesammtzahl der seit Gründung der Anstalt ausgebildeten Preussen	Gesammtzahl … Nichtpreussen	Zahl der ordentlichen Lehrer	Zahl der Hülfslehrer	Staatszuschuss M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
ersität zu Königsberg i. Pr.:									
wirthschaftliches Institut[1])	14	9	3	2	49	9	4	6	9) 17 215
ersität zu Breslau:									
wirthschaftliches Institut[2])	30	28		2	—	—	11	15	10) 43 400
ers. Halle-Wittenberg zu Halle a./S.:									
wirthschaftliches Institut[3])	242	153		89	1 715	986	23		58 062
ersität zu Kiel:									
wirthschaftliches Institut[4])	5	.	.	.	46	1	10		11) 4 690
ersität zu Göttingen[5]):									
wirthschaftliches Institut[6])	27	20		7	8) 766		6	14	17 620
wirthschaftl. Hochschule zu Berlin[7])	66	.	.	.	.	.	10	20	162 100
wirthschaftl. Akademie z. Poppelsdorf	86	28	50	8	1 832	777	10	8	93 289
arznei-Schule zu Berlin	232	.	.	.	.	.	11		12) 109 709
arznei-Schule zu Hannover	79	65		14	1 815		6	5	47 728

verbunden mit agricultur-chemischem, landwirthschaftlich-physiologischem Laboratorium, landwirthschaftlich-botanischem d der Thierklinik. — [2]) verbunden mit dem thier-chemischen Institute, dem Veterinärinstitute und dem landwirth-technologischen Institute. — [3]) Bestandtheile des Institutes sind: das landwirthschaftlich-physiologische Laboratorium, irthschaftlichen Sammlungen, der ökonomisch-botanische Garten, das Versuchsfeld, der landwirthschaftliche Thier- Thierklinik. — [4]) verbunden mit agricultur-chemischer und milchwirthschaftlicher Versuchsstation. — [5]) Eröffnung wirthschaftlichen Lehrcursus 1851, der landwirthschaftlichen Akademie Göttingen-Weende 1857, Errichtung des land-lichen Institutes 1872. — [6]) verbunden mit Versuchsstation, agricultur-chemischem Laboratorium, Thierarznei-Institut. st eröffnet 1859; 1862, 1867, 1880 erweitert und reorganisirt. Nach Aufhebung der Akademie zu Proskau zur land-lichen Hochschule erhoben. — [8]) seit 1851. — [9]) darunter 3 150 M. ausserordentlicher Zuschuss. — [10]) darunter 12 000 M. [11]) darunter 400 M. desgl. — [12]) darunter 31 685 M. desgl.

b) Die Landwirthschafts-Schulen*), Anfang 1882.

and-schafts-hulen.	Zahl der Zöglinge, welche Ende December 1881 die Institute besuchten: mit Freistellen	gegen halbes oder ermässigtes Honorar	gegen ganzes Honorar	zusammen	davon sind Preussen: deren Eltern die Landwirthschaft betreiben	davon sind Preussen: deren Eltern anderen Berufsklassen angehören	davon sind Nichtpreussen	Die Institute haben überhaupt seit ihrem Bestehen ausgebildet: Preussen	Nichtpreussen	Zahl der Lehrer: ordentliche	Hülfslehrer	zusammen	Zuschuss in Mark: aus Staatsfonds	aus den Fonds der Provinzial-, Kreis- oder Communalverwaltung bezw. von Vereinen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
igenbeil . .	4	2	82	88	51	37	—	—	—	.	.	10	15 000	—
ggrabowa .	1	3	77	81	30	50	1	—	—	.	.	6	15 000	—
enburg . .	7	11	173	191	148	43	—	59	—	8	4	12	15 000	2 700
ıme	10	—	80	90	52	38	—	19	—	5	10	15	15 000	750
na	9	19	30	58	34	24	—	16	1	7	3	10	18 000	4 725
elbein . . .	15	—	173	188	92	95	1	14	—	.	.	9	15 000	1 500
er	3	3	88	94	44	46	4	1) 3	—	6	2	8	18 000	—
eg	—	—	91	91	89	—	2	1) 31	—	7	4	11	15 000	4 249
gnitz	4	—	126	130	100	30	—	2) 88	1	7	5	12	15 000	3 260
sburg . . .	2	1	59	62	26	35	1	13	1	.	.	9	18 000	4 782
desheim . .	—	—	211	211	154	15	42	1 138	187	11	4	15	15 000	4 500
ford	—	—	98	98	45	27	26	193	31	10	4	14	15 000	6 150
inghausen.	4	—	153	157	122	35	—	273	14	9	3	12	15 000	7 350
burg . . .	4	—	63	67	35	32	—	99	—	6	4	10	18 000	7 473
burg	18	—	104	3) 122	85	36	1	53	—	6	4	10	15 000	5 900
ve	2	—	99	101	55	41	5	111	16	8	3	11	18 000	6 315

m. Die mit * bezeichneten Institute sind zugleich Ackerbau-Schulen. — [1]) haben das Zeugniss der Reife erworben. ter 29 mit dem Zeugnisse der Reife. — [3]) Ausserdem wurde der Obstbau-Cursus von 44 Schülern besucht.

Noch: IV. Die landwirthschaftlichen und zweckverwandten Unterrichtsanstalt…

Lage der Anstalten nach Ort und Kreis.	Zahl der Zöglinge							Die Institute haben überhaupt seit ihrem Bestehen ausgebildet		Zahl der Lehrer	Zu…
	in Freistellen	gegen halbes oder ermässigtes Honorar	gegen ganzes Honorar	zusammen	davon sind Preussen: deren Eltern die Landwirthschaft betreiben	davon sind Preussen: deren Eltern anderen Berufsklassen angehören	Nichtpreussen	Preussen	Nichtpreussen		aus Staatsfonds
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
c) Die Ackerbau-Schulen, Anfang 1882.											
1. Spitzings (Ldkr. Königsberg).	6	—	19	25	22	3	—	241	1	4	—
2. Altstadt (Kr. Osterode i. Ostpr.)	6	—	14	20	16	4	—	48	—	4	—
3. Lehrhof (Kr. Ragnit)	4	—	21	25	25	—	—	562	4	8	—
4. Wentfie (Kr. Berent)	12	—	—	12	10	2	—	35	—	2	—
5. Oranienburg (Kr. Niederbarn.)[1]	9	4	28	41	39	2	—	213	—	10	—
6. Schöllnitz (Kr. Kalau)	13	—	—	13	8	5	—	18	—	3	—
7. Dahme (Kr. Jüterb.-Luckenw.)	1	—	7	8	7	1	—	104	1	13	—
8. Schellin (Kr. Greifenberg)	16	—	—	16	14	2	—	362	—	4	—
9. Forbach (Kr. Schroda)	12	—	—	12	8	4	—	50	—	4	—
10. Thalheim (Kr. Bromberg)	12	—	—	12	8	4	—	93	—	4	—
11. Popelau (Kr. Rybnik)	—	7	48	55	43	12	—	407	15	8	—
12. Brieg (Kr. Brieg)[2]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13. Nieder-Briesnitz (Kr. Sagan).	1	5	8	14	11	3	—	75	2	6	—
14. Liegnitz (Stadt)[2]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15. Badersleben (Kr. Oschersleben)	—	4	62	66	41	11	14	867	136	6	—
16. Hohenwestedt (Kr. Rendsburg)	—	1	60	61	52	9	—	170	3	5	—
17. Kappeln (Kr. Schleswig)	3	—	70	73	39	34	—	182	6	11	—
18. Bremervörde (Stader Geestkr.)	—	—	52	52	52	—	—	281	2	7	—
19. Ebstorf (Kr. Uelzen)	—	2	47	49	45	4	—	840	84	12	—
20. Nienburg a./W. (Kr. Nienburg)	—	—	21	21	19	1	1	338	29	7	—
21. Hildesheim (Kr. Hildesheim)[2]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
22. Meppen (Kr. Meppen)	—	5	27	32	31	1	—	212	—	5	—
23. Quakenbrück (Kr. Bersenbrück)	—	—	21	21	16	—	5[3])	82	8	7	—
24. Norden (Kr. Emden)	—	—	25	25	22	1	2	55	3	4	—
25. Lüdinghausen (Kr. Lüdingh.)[2]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
26. Herford (Kr. Herford)[2]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27. Riesenrodt (Kr. Altena)	—	7	3	10	8	2	—	408	22	3	—
28. Haus-Füchten (Kr. Soest) (v. Mellinsche Stiftung)	—	—	30	30	25	3	2	98	2	6	—
29. Saarburg (Kr. Saarburg)	1	9	10	20	18	2	—	113	—	7	—
30. Bitburg (Kr. Bitburg)[2]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31. Kleve (Kr. Kleve)[2]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
32. Bauhof (Oberamt Sigmaringen)	15	—	10	25	21	3	1	103	9	4	—
d) Die landwirthschaftlichen Winterschulen, Anfang 1882.											
1. Wehlau (Kr. Wehlau)	—	—	32	32	32	—	—	13	—	7	—
2. Gumbinnen (Kr. Gumbinnen)	1	—	40	41	39	2	—	282	—	7	—
3. Angerburg (Kr. Angerburg)	—	—	16	16	16	—	—	92	—	8	—
4. Marienburg (Kr. Marienburg i. Westpr.)	—	—	17	17	16	1	—	18	—	2	—
5. Schweidnitz (Kr. Schweidnitz)	—	—	107	107	92	15	—	315	2	16	2500
6. Neisse (Kr. Neisse)	—	—	62	62	51	11	—	102	1	13	2500
7. Arendsee (Kr. Osterburg)	—	—	41	41	41	—	—	45	—	6	—
8. Quedlinburg (Kr. Aschersleben)	—	—	15	15	9	3	3	35	14	4	—
9. Merseburg (Kr. Merseburg)	—	—	45	45	39	1	5	356	34	10	—

[1]) Von Wriezen a./O. im October 1879 nach Oranienburg verlegt. — [2]) Vergl. Landwirthschafts-Schulen. — [3]) Au… noch 23 Schüler, welche nicht den ganzen Cursus absolvirt haben.

… der Anstalten nach …rt und Kreis bezw. …chnung der Anstalten.	Zahl der Zöglinge: in Freistellen	gegen halbes oder ermässigtes Honorar	gegen ganzes Honorar	zusammen	davon sind: Preussen: deren Eltern die Landwirthschaft betreiben	deren Eltern anderen Berufsklassen angehören	Nichtpreussen	Die Institute haben überhaupt seit ihrem Bestehen ausgebildet: Preussen	Nichtpreussen	Zahl der Lehrer	Zuschuss: aus Staatsfonds M	aus den Fonds der Provinzial-, Kreis- oder Communalverwaltung bezw. von Vereinen M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: d) Die landwirthschaftlichen Winterschulen, Anfang 1882.												
…tenberg (Kr. Wittenberg)	—	—	8	8	8	—	—	82	7	8	—	600
…ırt (Stadt)	—	—	23	23	8	—	15	79	63	9	—	2 400
…rbis (Kr. Worbis)	10	—	26	36	34	2	—	—	—	6	—	4 000
…erburg s. unten e) 2.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
…burg (Kr. Marburg)	—	—	28	28	28	—	—	22	—	4	—	6 000
…lburg (Kr. Oberlahn)[1]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
…-Geisberg (Ldkr. Wiesbaden)	4	—	38	42	25	16	1	86	1	6	—	2 050
…mern (Kr. Simmern)	—	—	27	27	27	—	—	132	—	5	—	1 200
…desdorf (Kr. Neuwied)	—	—	19	19	14	5	—	—	—	6	—	4 630
…lfrath (Kr. Mettmann)	—	—	27	27	27	—	—	—	—	4	—	4 390
…nmersbach (Kr. Gummersbach)	—	—	13	13	12	1	—	93	—	2	—	2 400
…pich (Kr. Euskirchen)	—	5	20	25	22	3	—	8	—	5	—	4 146
…ıderscheid (Kr. Wittlich)	1	2	16	19	19	—	—	5	—	3	—	4 380
…Wendel (Kr. St. Wendel)	3	—	18	21	19	—	2	129	7	5	—	4 200
…genbach (Kr. Malmedy)	9	2	19	30	30	—	—	7	—	5	—	4 594
…hof (Oberamt Sigmaringen)[2]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
e) Wiesenbau-Schulen, Anfang 1882.												
…ıme (Kr. Jüterbock-L.)	.	.	.	3	2	1	—	—	—	13	—	[5]) 2 400
…erburg (Kr. Uelzen)	—	—	26	26	15	10	1	342	21	2	—	900
…gen (Kr. Siegen)[3]	—	1	27	28	24	4	—	79	—	7	—	[6]) 1 465
…sbaden (Stadt)	4	—	—	4	4	—	—	64	—	2	—	1 200
…ourg (Kr. Bitburg)[4]	19	—	—	19	18	1	—	249	—	2	—	500
f) Pomologische Institute, Gärtner-Lehranstalten, Garten- und Obstbau-Schulen, Anfang 1882.												
1. Pomologische Institute und Gärtner-Lehranstalten.												
…gl. Gärtner-Lehranstalt …lt-Geltow[7]) u. am Wild…e b. Potsd. (Kr. Osthavelland)	7	—	26	33	1	32	—	429	23	8	[10]) 15 284	—
…gl. pomologisches Institu…u Proskau[8]) (Kr. Oppeln)	—	2	56	58	17	40	1	[11]) 262	8	6	38 176	—
…gliche Lehranstalt für …- und Weinbau zu Gei…eim[9]) (Rheingaukr.)	3	—	35	38	.	.	6	[12]) 124	19	7	43 397	—
…ere Gartenbau-Lehr…alt im Etablissement der …ra" zu Riehl bei Köln …dkr. Köln)	—	—	11	11	—	11	—	26	—	[13]) 5	—	—

[1]) Vergl. Landwirthschafts-Schulen. — [2]) Vergl. Ackerbau-Schulen. — [3]) Sonntagsschule. — [4]) Praktisch-theoretischer Lehr…r Drainage und Wiesenbau. Die Curse wechseln jedes Jahr in den einzelnen Kreisen des Regierungsbezirkes Trier und …a abgehalten, wo eine passende Melioration und ein geeigneter Ort sich vorfindet. — [5]) einmalige Subvention. — …er ausserordentlicher Zuschuss 250 M. und 700 M. vom Cultur- und Gewerbeverein. — [7]) Die Zöglinge der Gartenbau… Alt-Geltow erhalten eine Arbeitsvergütung von 150 M. jährlich. — [8]) Das Institut zerfällt in 3 Abtheilungen: 1. Garten…le. 2. höherer Lehrcursus in der Gärtnerei. 3. Lehrcursus für Lehrer, Baumgärtner und Baumwärter. Die Zöglinge der …u-Schule erhalten freien Unterricht, Wohnung und Beköstigung; der Cursus für Lehrer u. s. w. ist unentgeltlich. …s Institut besteht: 1. aus einer höheren Lehranstalt. 2. aus einer Gärtnerschule; ausserdem werden Curse für Obst…nbau gehalten. — [10]) 3 034 M. Zuschuss der Königl. Hof-Gartenintendantur. — [11]) Ausserdem betheiligten sich am …rsus 296, an dem Cursus für Baumgärtner 9, und Hospitanten 19. — [12]) Ausserdem betheiligten sich am Cursus über …229, über Weinbau 41, für Baumwärter 28, über die Reblaus 112. — [13]) Ausserdem unterrichten die jeweiligen Ober…ler Anstalt in der Praxis.

Noch: IV. Die landwirthschaftlichen und zweckverwandten Unterrichtsanstalten.

Bezeichnung der Lehranstalten, Unterrichtscurse u. s. w. nach Ort und Kreis.	Zahl der Zöglinge: in Freistellen	gegen halbes oder ermässigtes Honorar	gegen ganzes Honorar	zusammen	davon sind Preussen: deren Eltern die Landwirthschaft betreiben	deren Eltern anderen Berufsklassen angehören	Nichtpreussen	Die Institute haben überhaupt seit ihrem Bestehen ausgebildet: Preussen	Nichtpreussen	Zahl der Lehrer	Zuschu…: aus Staatsfonds ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2. Garten- und Obstbau-Schulen und praktische Obstbau-Curse.[1]											
1. Obst- und Gartenbau-Schule zu Althof-Ragnit (Kr. Gumbinnen)	3	—	12	15	2	13	—	38	—	3	—
2. Cursus für Obstbaum-Zucht zu Praust (Landkr. Danzig)	.	.	.	9	.	.	.	103	—	1	600
3. Garten- und Obstbaum-Schule zu Eldena (Stralsund)	1	—	—	1	—	1	—	5	—	1	3 000
4. Provinzial-Gärtner-Lehranstalt zu Koschmin (Kr. Krotoschin)	12	—	—	12	9	3	—	34	—	2	—
5. Gärtner-Fortbild.-Schule z. Bromberg	15	—	—	15	—	15	—	.	.	5	100
6. Cursus für Wein-, Obst- und Gartenbau zu Grünberg (Kr. Grünberg)	.	.	.	40	.	.	.	.	.	3	150
7. Curs.f.Obstgärtn.z.Lünen (Kr.Dortm.)	.	.	.	7	.	.	.	61	—	2	90
8. Curse für Obst- und Baumwärter und für Volksschul-Lehrer zu Kassel	—	—	—	—	—	—	—	.	.	1	650
9. Land.-Baumschule z. Engers (Kr. Neuwied)	6	—	—	6	3	3	—	[2]) 10	—	1	—
10. Obst-, Wein- und Waldbau-Schule zu Merl (Kr. Zell)	2	—	—	2	2	—	—	28	—	2	—
11. Obst-Baumschule z. Wetzlar (Kr. Wetzlar)	19	—	—	19	12	7	—	92	—	1	—
12. Cursus im praktischen Obstbau zu Kleve (Kr. Kleve)	.	.	.	32	.	.	.	239	—	1	—
13. Obstbau-Curse z. Bitburg (Kr. Bitburg)	44	—	—	44	43		1	97	2	4	—
14. Obstbau-Cursus zu Trier (Stadt)	24	—	—	24	18	6	—	126	—	2	500
15. Wald- und Obstbau-Schule zu Trier	5	—	—	5	3	2	—	53	—	4	750
g) Sonstige Anstalten, Lehrcurse u. s. w., Anfang 1882.											
1. Lehrinstitut f. Zuckerfabrikat. z. Berlin	1	—	3	4	—	4	—	22	—	[3]) 3	—
2. Brennereischule d. Vereines d. Spiritusfabrikanten in Deutschl. zu Berlin:											
a) Cursus für Brennmeister	—	—	59	59	.	.	2	320	—	7	—
b) Cursus für Brennereibesitzer	—	—	26	26	.	.	3	84	—	3	—
c) praktischer Cursus für Brennereibesitzer zu Biesdorf bei Berlin	—	—	9	9	.	.	.	21	—	2	—
3. Forstschule zu Gross-Schönebeck (Kreis Nieder-Barnim)	36	2	42	80	8	72	—	120	—	7	3 100
4. Molk.-Schule z. Czerwinsk (Marienw.)[4])	4	—	—	4	1	3	—	9	—	1	900
5. Molkereischule zu Eckerberg (Randow)	.	.	.	6	6	—	—	18	—	2	4 500
6. Molkereicursus zu Proskau (Oppeln)	[5]) 2	—	21	23	22		1	55	9	2	4 000
7. Molkereischule zu Gross-Himstedt (Kr. Marienburg i. H.)	—	—	7	7	7	—	—	34	—	2	1 000 [6])
8. Molkereischule z. Grothe (Bersenbrück)	.	.	.	3	.	.	.	12	—	2	— [6])
9. Molkereischule zu Norden (Kr. Emden)	2	—	4	6	4	2	—	4	1	3	—
10. Molkereicurs. z. Poppelsdorf (Bonn)	.	.	.	70	.	.	.	350	—	5	—
11. Fortbild.-Schule z. St. Vith (Malmedy)	100	—	—	100	80	20	—	400	—	2	425
Lehrschmieden für Hufbeschlag zu:											
12. Danzig (Stadt)	6	—	—	6	.	.	.	32	—	2	[6])450
13. Grimmen (Kr. Grimmen)	2	—	—	2	—	2	—	186	—	2	150
14. Greifswald (Kr. Greifswald)	—	—	2	2	.	.	.	32	—	2	150
15. Breslau (Stadt)	[7])—	—	—	—	—	—	—	188	—	2	—
16. Wiesbaden (Stadt)	.	.	.	5	.	.	.	83	—	[8]) 1	—

[1]) Ausserdem Curse in den Anstalten: Proskau, Lüdinghausen, Geisenheim. — [2]) Seit der Reorganisation 1876. — [3]) Au… dem die Docenten der landwirthschaftlichen Hochschule. — [4]) Die Anstalt ist nur für Schülerinnen. — [5]) 2 Hospitantinnen… [6]) Einmaliger Zuschuss bei Einrichtung der Schule. — [7]) Aufnahmetermin vom 15. März bis 15. September; am Ende des J… sind keine Zöglinge in der Anstalt. — [8]) Für Theorie; in der Praxis unterrichten verschiedene Schmiedemeister.

XVI. Rechtspflege.

Geschäfte der Justizverwaltung. B. Strafrechts-Pflege.

A. Geschäfte der Justizverwaltung.*)

I. Die Geschäfte der preussischen Amtsgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Beamtenpersonal. — Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
I. Richterliches und Beamtenpersonal.		
A. Zahl der etatsmässigen Beamten:[1]		
Richter	2 536	2 536
Gerichtsschreiber	2 536	2 536
darunter Dolmetscher	165	155
Etatsmässige Gerichtsschreiber-Gehülfen	705	705
darunter Dolmetscher	119	119
Diätarische Gerichtsschreiber-Gehülfen	304	304
darunter Dolmetscher	57	53
Calculatoren	14	14
Gerichtsdiener und Castellane	1 573	1 573
Ständige Hülfs-Gerichtsdiener	37	58
B. Zahl der im Bezirke des Amtsgerichtes wohnenden Notare	1 462	1 425
C. Zahl der Gerichtsvollzieher mit Ausschluss der Hülfs-Gerichtsvollzieher	1 738	1 739
darunter Gerichtsvollzieher kraft Auftrages	335	254
II. Darstellung der Geschäfte.		
A. Civilsachen.		
I. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten:		
a) Zahl der Sachen:		
Es sind in dem laufenden Jahre anhängig geworden:		
1. Sühnesachen	18 285	15 964
darunter Ehesachen	10 341	9 800
2. Mahnsachen	1 289 570	1 384 604
3. Gewöhnliche Processe	700 850	651 881
4. Urkundenprocesse	106 629	84 137
darunter Wechselprocesse	.	77 746
5. Entmündigungssachen	2 848	2 870
6. Aufgebotsverfahren	10 659	10 460
7. Arreste und einstweilige Verfügungen	47 253	55 635
8. Anträge ausserhalb eines bei dem Gerichte anhängigen Rechtsstreites	8 463	23 793
9. Vertheilungsverfahren	1 881	1 842
10. Zwangsversteigerungen von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens	29 790	29 434
11. Zwangsverwaltungen	4 169	3 989
12. Andere Anträge, betreffend Zwangsvollstreckung	84 713	99 695
b) Mündliche Verhandlungen:[2]		
1. Zahl der mündlichen Verhandlungen in Sachen, welche anhängig geworden sind:		
a) in früheren Jahren	.	161 147
b) im laufenden Jahre	.	834 637
zusammen	1 020 065	995 784 [3]
darunter contradictorische Verhandlungen	447 498	497 310

*) Von den Sachen der streitigen Gerichtsbarkeit sind nur diejenigen aufgenommen, auf welche die Vo[...] deutschen Processordnungen und des Forstdiebstahls-Gesetzes vom 15. April 1878 Anwendung finden. Aufgenommen [...] alle Zwangsvollstreckungen von unbeweglichen Gegenständen. — Die Sachen, welche bei dem mit dem Kammerge[...] bundenen Geheimen Justizrathe anhängig waren, sind nicht aufgenommen. — Als anhängig gelten die Sachen, [...] die Actenregister eingetragen sind. Es sind als unbeendigt geführt: Sachen erster Instanz, bis die Weglegung der Acten [...] Sachen höherer Instanz, bis die Acten abgegeben worden sind. — Zu den Auseinandersetzungen und Erbtheilungen [...] das Verfahren zur Sicherstellung einer Erbschaft. — Für Strafsachen erster Instanz ist unter der Beendigung durch [...] Beendigung durch rechtskräftig gewordene Entscheidung zu verstehen. — [1]) Die ausschliesslich im Gefängnissdienste [...] tigten Beamten sind nicht mit aufgeführt. — [2]) Termine, in welchen lediglich Entscheidungen verkündet, sowie andere [...] welche ohne mündliche Verhandlung erledigt wurden, sind nicht mitgezählt. — [3]) So in der Quelle; die Addition von [...] ergiebt 974 430.

I. Die Geschäfte der preussischen Amtsgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881	1882
1	2	3	4
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen.			
2. Ergebnisse für nachstehende Rechtsangelegenheiten:			
a) Gewöhnliche Processe:			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles . . .	303 718	278 347	268 700
Andere Endurtheile	150 799	160 564	158 803
Zwischenurtheile	5 330	3 780	3 295
Vergleiche	81 451	78 036	77 674
Beweisbeschlüsse	189 160	201 662	205 743
Anderweite Ergebnisse	184 328	193 680	201 074
zusammen	**914 786**	**916 069**	**915 289**
b) Urkunden- und Wechselprocesse:			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles . . .	79 689	62 116	53 083
Andere Endurtheile	4 772	3 829	3 146
Zwischenurtheile	154	69	70
Vergleiche	2 470	1 727	1 294
Beweisbeschlüsse	2 714	1 957	1 679
Anderweite Ergebnisse	8 523	6 145	5 180
zusammen	**98 322**	**75 843**	**64 452**
c) Arreste und einstweilige Verfügungen:			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles . . .	986	524	330
Andere Endurtheile	934	979	1 054
Zwischenurtheile	12	8	10
Vergleiche	161	151	157
Beweisbeschlüsse	414	414	427
Anderweite Ergebnisse	1 279	981	964
zusammen	**3 786**	**3 057**	**2 942**
d) Andere Angelegenheiten:			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles . . .	1 192	1 205	1 330
Andere Endurtheile	1 414	1 650	1 737
Zwischenurtheile	28	39	16
Vergleiche	430	367	359
Beweisbeschlüsse	273	293	242
Anderweite Ergebnisse	6 473	7 570	8 584
zusammen	**9 810**	**11 124**	**12 268**
a) bis d) zusammen:			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles . . .	385 585	342 192	323 443
Andere Endurtheile	157 919	167 022	164 740
Zwischenurtheile	5 524	3 896	3 391
Vergleiche	84 512	80 281	79 484
Beweisbeschlüsse	192 561	204 326	208 091
Anderweite Ergebnisse	200 603	208 376	215 802
überhaupt	**1 026 704**	**1 006 093**	**994 951**
[E]inzelheiten:			
[1]. Sühnesachen mit Ausschluss der Sühnetermine in Ehesachen	.	6 030	6 117
Vergleiche sind aufgenommen	1 967	1 427	1 557
[2]. Mahnsachen:			
Nach dem Mahnregister des Vorjahres[1]) betrug die Zahl			
der zurückgewiesenen Gesuche	11 851	36 354	35 434
der Zahlungsbefehle	294 775	1 250 876	1 348 620
der Widersprüche	60 395	251 277	275 403
der Vollstreckungsbefehle	95 422	442 501	502 055
der Einsprüche	2 504	6 580	4 401
Nach dem Mahnregister d. lauf. Jahres betrug die Zahl			
der zurückgewiesenen Gesuche	36 285	35 099	33 184
der Zahlungsbefehle	1 249 945	1 347 696	1 330 309

[1]) Das Vorjahr des Jahres 1880 umfasst die Zeit vom 1. October bis 31. December 1879.

Noch: I. Die Geschäfte der preussischen Amtsgerichte in den Jahren 1880 bis

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen.		
3. Unter der Gesammtzahl der im laufenden Jahre anhängig gewordenen Processsachen — siehe oben A I a — befinden sich solche, für welche das Gericht als Rheinschiff-fahrts-Gericht oder Elbzoll-Gericht zuständig war	20	18
4. Als Entmündigungssachen:		
a) waren anhängig überjährige	391	746
„ „ diesjährige	2 842	2 871
zusammen	3 233	3 617
b) sind beendet	2 487	2 985
c) sind anhängig geblieben	746	632
Unter den beendeten Sachen befinden sich solche, in denen beschlossen ist:		
a) Entmündigung:		
α. wegen Geisteskrankheit	1 688	2 213
β. wegen Verschwendung	256	293
b) Wiederaufhebung der Entmündigung:		
α. wegen Geisteskrankheit	82	79
β. wegen Verschwendung	43	48
II. Concursverfahren.		
1. a) Concurse waren anhängig	5 288	5 116
und zwar: überjährige	2 404	2 803
diesjährige	2 884	2 313
b) davon sind beendet	2 485	2 628
c) bleiben unbeendigt	2 803	2 488
und zwar: überjährige	1 067	891
diesjährige	1 736	1 597
2. Concursverfahren sind beendet:		
a) durch Zurückweisung des Antrages auf Concurseröffnung	434	414
b) durch Schlussvertheilung	1 071	1 056
c) durch Zwangsvergleich	613	817
d) auf andere Art	367	341
darunter befinden sich:		
α. Fälle, in denen das Concursverfahren wieder aufgenommen ist	7	3
β. Fälle, in denen ein Gläubigerausschuss vorhanden war und zwar bestellt:	314	449
1. nur vom Gerichte	70	50
2. nur von der Gläubigerversammlung	115	254
3. vom Gerichte und von der Gläubigerversammlung	129	145
3. Concursverfahren sind im laufenden Jahre eröffnet worden	2 884	2 313
darunter über das Vermögen von:		
a) Actiengesellschaften	.	3
b) Commanditgesellschaften auf Actien	.	2
c) eingetragenen Genossenschaften	.	14
III. Nichtstreitige Angelegenheiten:		
a) Zahl der Sachen:		
1. Vormundschaften und Pflegschaften:		
a) waren anhängig	1 317 658	1 334 670
und zwar: überjährige	1 193 701	1 209 111
diesjährige	123 957	125 559
b) davon sind beendet	108 547	108 015
c) verbleiben am Jahresschlusse	1 209 111	1 226 655
und zwar: überjährige	1 100 680	116 614
diesjährige	108 431	110 041

I. Die Geschäfte der preussischen Amtsgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881	1882
1	2	3	4
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen.			
2. Auseinandersetzungen und Erbtheilungen:			
a) waren anhängig	50 008	48 719	47 917
und zwar: überjährige	19 266	17 887	15 949
diesjährige	30 742	30 832	31 968
b) davon sind beendet	32 121	32 770	36 245
c) verbleiben am Jahresschlusse	17 887	15 949	11 373
und zwar: überjährige	9 852	8 551	5 007
diesjährige	8 035	7 398	6 368
3. Stiftungen:			
a) waren anhängig	791	847	885
und zwar: überjährige	758	784	830
diesjährige	33	63	55
b) davon sind beendet	7	17	21
c) verbleiben am Jahresschlusse	784	830	864
und zwar: überjährige	755	778	821
diesjährige	29	52	43
4. Verwahrungen:			
I. vorläufige Verwahrungen:			
a) waren anhängig	51 555	42 358	35 870
und zwar: überjährige	8 430	5 524	4 128
diesjährige	43 125	36 834	31 742
b) davon sind beendet	46 031	38 230	32 418
c) verbleiben am Jahresschlusse	5 524	4 128	3 452
und zwar: überjährige	1 095	177	277
diesjährige	4 429	3 951	3 175
II. Verwahrungen von Werthpapieren auf Namen, auf welche die Zahlung nicht jedem Inhaber geleistet werden kann:			
a) waren anhängig	11 155	11 521	11 422
und zwar: überjährige	7 681	8 272	8 192
diesjährige	3 474	3 249	3 230
b) davon sind beendet	2 883	3 329	4 389
c) verbleiben am Jahresschlusse	8 272	8 192	7 033
und zwar: überjährige	6 038	6 323	5 404
diesjährige	2 234	1 869	1 629
5. Oeffentliche Register:			
a) Handelsfirmen:			
waren am Schlusse des vorigen Jahres eingetragen	102 553	104 631	106 172
sind im laufenden Jahre eingetragen	6 371	6 220	5 979
sind im laufenden Jahre gelöscht	4 293	4 684	4 770
verbleiben am Jahresschlusse	104 631	106 167	107 381
b) Procuren:			
waren am Schlusse des vorigen Jahres eingetragen	14 157	14 810	15 452
sind im laufenden Jahre eingetragen	1 845	1 872	1 738
sind im laufenden Jahre gelöscht	1 192	1 230	1 219
verbleiben am Jahresschlusse	14 810	15 452	15 971
c) Handelsgesellschaften:			
waren am Schlusse des vorigen Jahres eingetragen	21 731	22 375	22 996
sind im laufenden Jahre eingetragen	2 385	2 338	2 325
sind im laufenden Jahre gelöscht	1 741	1 717	2 001
verbleiben am Jahresschlusse	22 375	22 996	23 320
d) Genossenschaften:			
waren am Schlusse des vorigen Jahres eingetragen	1 552	1 629	1 699
sind im laufenden Jahre eingetragen	116	119	99
sind im laufenden Jahre gelöscht	39	49	43
verbleiben am Jahresschlusse	1 629	1 699	1 755

Noch: I. Die Geschäfte der preussischen Amtsgerichte in den Jahren 1880 bis 1[illegible]

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen.		
e) Wasser-Genossenschaften:		
waren am Schlusse des vorigen Jahres eingetragen	—	1
sind im laufenden Jahre eingetragen	1	6
sind im laufenden Jahre gelöscht	—	—
verbleiben am Jahresschlusse	1	7
f) Waarenzeichen:		
waren am Schlusse des vorigen Jahres eingetragen	3 356	3 678
sind im laufenden Jahre eingetragen	348	399
sind im laufenden Jahre gelöscht	26	137
verbleiben am Jahresschlusse	3 678	3 940
g) Muster:		
waren am Schlusse des vorigen Jahres eingetragen	21 809	24 211
sind im laufenden Jahre eingetragen	8 740	8 117
sind im laufenden Jahre gelöscht	6 338	5 296
verbleiben am Jahresschlusse	24 211	27 032
h) Schiffe:		
waren am Schlusse des vorigen Jahres eingetragen	3 636	3 559
sind im laufenden Jahre eingetragen	164	146
sind im laufenden Jahre gelöscht	241	283
verbleiben am Jahresschlusse	3 559	3 422
i) Vorrechte:		
waren am Schlusse des vorigen Jahres eingetragen	20	545
sind im laufenden Jahre eingetragen	525	12 620
sind im laufenden Jahre gelöscht	—	29
verbleiben am Jahresschlusse	545	13 136
b) Einzelheiten:		
1. Zu den am Schlusse des Jahres noch nicht beendeten Vormundschaftssachen gehörten:		
a) von der Rechnungslegung befreite	219 210	244 095
b) nicht befreite, und zwar:		
α. ohne Vermögensverwaltung	775 614	766 809
β. mit jährlicher Rechnungslegung	135 603	134 216
γ. mit Rechnungslegung alle 2 bis 3 Jahre	78 684	81 535
a) und b) zusammen	1 209 111	1 226 655
Darunter befanden sich Vormundschaften:		
1. mit Gegenvormund oder ungetrennter Verwaltung mehrerer Vormünder	309 243	309 364
2. mit Familienrath	197	3 043
2. Grundbuch-Sachen nach der Grundbuch-Ordnung vom 5. Mai 1872:		
a) Einschreibungsverfügungen	848 525	926 767
b) Blätter (Artikel), auf denen der Erwerb des Eigenthumes an Grundstücken eingeschrieben ist	256 875	272 944
c) übertragene Grundstücke	370 900	400 860
d) übertragene Posten	213 451	229 397
e) sonstige Eintragungen, und zwar:		
einmalige	496 504	499 076
mehrfache	110 900	108 854
f) Löschungen	512 411	552 713
g) Blätter (Artikel), auf denen Eintragungen behufs der Zurückführung auf die Steuerbücher bewirkt sind . .	112 577	182 530
3. Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit (Beurkundungen und Bestätigungen) und zwar:		
a) in Grundbuch-Sachen (Geltungsgebiet der Grundbuch-Ordnung vom 5. Mai 1872)	498 859	513 762
und zwar: α. Auflassungserklärungen, Eintragungsanträge und Eintragungsbewilligungen	281 158	298 214
β. andere Handlungen	217 701	215 548

I. Die Geschäfte der preussischen Amtsgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881	1882
1	2	3	4
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen.			
b) in anderen Angelegenheiten	205 257	239 031	241 930
und zwar: *α.* Ertheilung einer Erbbescheinigung[1]	25 911	29 175	30 595
β. An- u. Aufnahme letztwill. Verfügungen	37 204	37 883	38 830
γ. freiwillige Versteigerungen von unbeweglichen Gegenständen	1 841	1 289	1 134
δ. andere Handlungen[1]	140 301	170 684	171 371
Umfang der nur in einzelnen Landestheilen vorkommenden Geschäfte der nicht streitigen Gerichtsbarkeit:			
1. Für die Gebietstheile des ehemaligen Appellationsgerichts-Bezirkes Frankfurt a. M.:			
Ergebnisse der Hypotheken-Buchführung:			
a) Eigenthumsurkunden	953	1 956	1 089
b) Eintragungen von Hypotheken und Pfandrechten	1 696	1 559	1 621
c) Cessionen und andere Veränderungen	3 511	3 475	3 379
2. Für die ehemals Grossherzoglich hessischen Landestheile mit Ausschluss des ehemaligen Landgräflichen Amtes Homburg:			
a) Eintragungen in das Mutationsverzeichniss	14 385	20 053	19 995
b) Weisungen, welche den Ortsgerichten wegen Bewirkung von Einträgen beim Hypothekenbuche ertheilt worden sind[2])	1 504	1 499	1 374
3. Für die Gebietstheile des ehemaligen Landgräflichen Amtes Homburg:			
Einschreibungen in das Contracten- und Hypothekenbuch von Handlungen, welche von dem Amtsgerichte der belegenen Sache:			
a) vorgenommen sind	747	772	654
b) nicht vorgenommen sind	9	166	143
4. Für die Gebietstheile d. ehem. Herzogth. Nassau:			
Es sind zu den Anlagebänden des Original-Stockbuches gelangt:			
a) Handlungen, welche von dem Amtsgerichte der belegenen Sache aufgenommen sind	12 090	11 319	10 524
b) Handlungen, welche nicht von dem Amtsgerichte der belegenen Sache aufgenommen sind, einschliesslich der gerichtlich beurkundeten Kauf- und Tauschnotuln	32 358	35 198	35 406
B. Strafsachen.			
Zahl der Sachen:			
Strafbefehle in Forst-Diebstahlssachen	348 836	351 789	305 434
Privat-Klagesachen:			
a) waren anhängig	52 434	55 658	63 542
und zwar: überjährige	6 588	10 498	11 484
diesjährige	45 846	45 160	52 058
b) davon sind beendet	41 936	44 174	50 664
und zwar: in der ersten Instanz:			
durch Zurückweisung der Privatklage	5 838	5 081	5 304
durch Urtheil	20 758	21 495	23 487
auf andere Art	13 763	14 653	18 202
in der Berufungsinstanz	1 533	2 803	3 482
in der Revisionsinstanz	44	142	189
c) bleiben unerledigt	10 498	11 484	12 878
und zwar: überjährige	169	313	432
diesjährige	10 329	11 171	12 446

[1]) Die Handlungen, die zu einem zusammenhängenden Verfahren gehören, z. B. zu einer Erbtheilung, sind hier nicht ... [2]) Wenn wegen Eintragung eines und desselben Pfandrechtes die Weisung an mehrere Ortsgerichte ergangen, so ist ... einfach gezählt worden.

Noch: I. Die Geschäfte der preussischen Amtsgerichte in den Jahren 1880 bis 1

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. B. Strafsachen.		
3. Anträge auf Erlass von Strafbefehlen mit Ausschluss der zu 1 bezeichneten:		
a) waren anhängig	299 227	297 227
und zwar: überjährige	18 912	24 820
diesjährige	280 315	272 407
b) davon sind beendet	274 407	271 671
und zwar: in der ersten Instanz durch Strafbefehl	243 922	239 224
in der ersten Instanz durch Urtheil	21 852	23 100
in der ersten Instanz auf andere Art	7 886	8 227
in der Berufungsinstanz	735	1 051
in der Revisionsinstanz	12	69
c) bleiben unbeendigt	24 820	25 556
und zwar: überjährige	1 504	1 955
diesjährige	23 316	23 601
4a. Anklagesachen wegen Vergehen:		
a) waren anhängig	177 066	205 738
und zwar: überjährige	19 152	31 802
diesjährige	157 914	173 936
b) davon sind beendet	145 264	170 469
und zwar: in der ersten Instanz durch Urtheil	132 967	153 568
in der ersten Instanz auf andere Art	6 147	7 144
in der Berufungsinstanz	6 013	9 388
in der Revisionsinstanz	137	369
c) bleiben unbeendigt	31 802	35 269
und zwar: überjährige	920	2 415
diesjährige	30 882	32 854
4b. Von den von der Strafkammer überwiesenen Sachen der Anklagesachen unter 4a:		
a) waren anhängig	60 196	70 995
und zwar: überjährige	6 858	11 425
diesjährige	53 338	59 570
b) davon sind beendet	48 771	57 435
und zwar: in der ersten Instanz durch Urtheil	44 564	50 607
in der ersten Instanz auf andere Art	1 277	1 455
in der Berufungsinstanz	2 860	5 125
in der Revisionsinstanz	70	248
c) bleiben unbeendigt	11 425	13 560
und zwar: überjährige	364	832
diesjährige	11 061	12 728
5. Anklagesachen wegen Uebertretungen:		
a) waren anhängig	232 910	242 671
und zwar: überjährige	17 141	17 605
diesjährige	215 769	225 066
b) davon sind beendet	215 305	225 530
und zwar: in der ersten Instanz durch Urtheil	198 408	207 684
in der ersten Instanz auf andere Art	14 260	14 057
in der Berufungsinstanz	2 589	3 657
in der Revisionsinstanz	48	132
c) bleiben unbeendigt	17 605	17 141
und zwar: überjährige	436	685
diesjährige	17 169	16 456

I. Die Geschäfte der preussischen Amtsgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881	1882
1	2	3	4
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. B. Strafsachen.			
6. Voruntersuchungen:			
a) waren anhängig	6 470	4 694	4 159
und zwar: überjährige	374	675	437
diesjährige	6 096	4 019	3 722
b) davon sind beendet	5 795	4 257	3 747
c) bleiben unbeendigt	675	437	412
und zwar: überjährige	18	25	25
diesjährige	657	412	387
7. Einzelne richterliche Anordnungen	169 606	202 699	223 201
Hauptverhandlungen:			
1. Ordentliche Sitzungen des Schöffengerichtes	30 756	31 278	31 571
2. Ausserordentliche Sitzungen des Schöffengerichtes	8 085	7 604	6 937
3. Hauptverhandlungen	492 882	526 935	519 509
und zwar: vor dem Schöffengerichte	363 591	384 597	387 779
vor dem Amtsrichter	129 291	142 338	131 730
4. Urtheile	409 374	438 431	430 670
und zwar: des Schöffengerichtes	292 479	312 954	318 224
des Amtsrichters	116 895	125 477	112 446
Von diesen Urtheilen ergingen:			
a) in Forst-Diebstahlssachen	22 911	21 369	19 069
b) in Privat-Klagesachen	22 782	24 184	26 997
c) nachdem ein Strafbefehl beantragt oder erlassen war, mit Ausschluss der Forst-Diebstahlssachen	26 604	23 470	24 011
darunter solche, durch welche der Einspruch ohne Beweisaufnahme verworfen ist	1 514	1 677	1 454
d) wegen anderer Vergehen	141 245	163 222	164 812
darunter in den von der Strafkammer überwiesenen Sachen	46 513	54 103	60 558
e) wegen anderer Uebertretungen	195 832	206 186	195 781
5. Durch die ergangenen Urtheile in erster Instanz sind Personen:			
a) verurtheilt	.	441 428	427 329
darunter durch Urtheile des Schöffengerichtes	291 278	309 985	312 905
b) freigesprochen	.	87 884	91 028
darunter durch Urtheile des Schöffengerichtes	71 048	80 046	83 948
Einzelheiten:			
1. Unter der Gesammtzahl der im laufenden Jahre beendeten Strafsachen — siehe oben B. a — befinden sich solche, für welche das Gericht als Rhein-Schifffahrtsgericht oder Elb-Zollgericht zuständig war	27	49	98
2. Unter den beendeten Strafsachen — siehe oben B. a — befinden sich Wiederaufnahme-Verfahren	130	75	88
und zwar:			
a) Verfahren zu Gunsten des Verurtheilten, beendet durch:			
α. sofortige Freisprechung	20	21	38
β. Aufhebung des früheren Urtheiles	29	24	29
γ. Aufrechterhaltung des früheren Urtheiles	37	9	7
b) Verfahren zu Ungunsten des Angeklagten, beendet durch:			
α. Aufhebung des früheren Urtheiles	20	3	3
β. Aufrechterhaltung des früheren Urtheiles	24	21	11
C. Rechtshülfe-Sachen.			
1. Ersuchen an das Amtsgericht	364 619	337 400	320 086
2. Ersuchen an die Gerichtsschreiberei	78 661	70 463	64 177

II. Die Geschäfte der preussischen Landgerichte in den Jahren 1880 bis 1[illegible]

Beamtenpersonal. — Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
I. Richterliches und Beamtenpersonal.		
Zahl der Beamten.		
Zahl der etatsmässigen Stellen.		
1. Bei dem Landgerichte:		
Präsidenten	91	91
Directoren	177	177
Richter	842	844
Gerichtsschreiber	358	358
darunter Dolmetscher	29	30
Etatsmässige Gerichtsschreiber-Gehülfen	119	119
darunter Dolmetscher	10	10
Diätarische Gerichtsschreiber-Gehülfen	55	55
darunter Dolmetscher	8	7
Canzlisten	300	352
Canzleidiätare	150	150
Gerichtsdiener und Castellane	433	423
Ständige Hülfs-Gerichtsdiener	9	10
2. Bei der Staatsanwaltschaft.[1]		
Erste Staatsanwälte	91	208
Staatsanwälte	117	
Rechnungsrevisoren	92	92
Secretäre	114	114
Etatsmässige Assistenten	48	48
Diätarische Assistenten	24	24
Gerichtsdiener	27	36
Ständige Hülfs-Gerichtsdiener	3	2
II. Darstellung der Geschäfte.		
A. Civilsachen.		
I. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten:		
a) **Zahl der Sachen:**		
Es sind in dem laufenden Jahre anhängig geworden in erster Instanz:[2]		
α. vor den Civilkammern:		
1. Gewöhnliche Processe	65 620	62 478
2. Urkundenprocesse	18 046	13 325
darunter Wechselprocesse	.	10 301
3. Arreste und einstweilige Verfügungen	6 936	6 606
4. Processe in Ehesachen	3 875	4 584
und zwar wegen:		
a) Nichtigkeit der Ehe	40	24
b) Ungültigkeit der Ehe	19	19
c) Ehescheidung	3 764	4 491
d) Herstellung des ehelichen Lebens	52	50
5. Processe in Entmündigungssachen	33	43
und zwar wegen:		
a) Anfechtung des Entmündigungsbeschlusses	22	26
b) Wiederaufhebung der Entmündigung	11	16
β. vor den Kammern für Handelssachen:		
1. Gewöhnliche Processe	7 170	6 997
2. Urkundenprocesse	13 725	11 755
darunter Wechselprocesse	.	11 655
3. Arreste und einstweilige Verfügungen	1 150	979

[1]) Die ausschliesslich im Gefängnissdienste beschäftigten Beamten sind nicht mit aufgeführt. — [2]) Anträge [illegible] Arreste und einstweilige Verfügungen, sind als Sachen erster Instanz auch dann gezählt worden, wenn die Hauptsa[illegible] Berufungsinstanz anhängig war.

II. Die Geschäfte der preussischen Landgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881	1882
1	2	3	4
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen.			
sind in dem laufenden Jahre anhängig geworden in der Berufungsinstanz:			
1. Gewöhnliche Processe[1]	12 839	19 261	21 612
2. Urkundenprocesse	242	219	199
darunter Wechselprocesse	.	171	136
Mündliche Verhandlungen:[2]			
1. Zahl der mündlichen Verhandlungen in erster Instanz:			
1. vor den Civilkammern	97 549	107 234	108 583
und zwar in Sachen, welche anhängig geworden sind:			
in früheren Jahren	97 549	36 194	40 483
im laufenden Jahre		71 040	68 100
darunter contradictorische Verhandlungen	46 164	57 883	61 447
2. vor den Kammern für Handelssachen	21 970	21 132	21 814
und zwar in Sachen, welche anhängig geworden sind:			
in früheren Jahren	21 970	2 852	3 423
im laufenden Jahre		18 280	18 391
darunter contradictorische Verhandlungen	5 901	6 075	6 886
2. Zahl der mündlichen Verhandlungen in der Berufungsinstanz	12 291	27 420	33 459
und zwar in Sachen, welche anhängig geworden sind:			
in früheren Jahren	12 291	8 048	10 775
im laufenden Jahre		19 372	22 684
darunter contradictorische Verhandlungen	10 410	23 404	27 977
3. Zahl der mündlichen Verhandlungen in der Beschwerde-Instanz	81	60	73
4. Ergebnisse der mündlichen Verhandlungen erster Instanz vor den Civilkammern:			
a) Gewöhnliche Processe:			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles	27 255	27 615	26 408
Andere Endurtheile	16 943	22 310	22 639
Zwischenurtheile	769	863	766
Vergleiche	643	907	959
Beweisbeschlüsse	18 285	23 440	25 336
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	256	290	337
Anderweite Ergebnisse	12 589	13 405	14 625
zusammen	**76 740**	**88 830**	**91 070**
b) Urkunden- und Wechselprocesse:			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles	13 789	9 973	7 864
Andere Endurtheile	1 340	955	724
Zwischenurtheile	49	33	29
Vergleiche	46	44	28
Beweisbeschlüsse	915	680	554
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	6	1	2
Anderweite Ergebnisse	1 510	999	820
zusammen	**17 655**	**12 685**	**10 021**
c) Arreste und einstweilige Verfügungen:			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles	80	65	62
Andere Endurtheile	276	288	301
Zwischenurtheile	3	3	2
Vergleiche	8	8	16
Beweisbeschlüsse	117	85	93
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	—	3	1
Anderweite Ergebnisse	101	87	100
zusammen	**585**	**539**	**575**

[1]) Berufungen gegen Entscheidungen, welche in Sachen, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, ergangen, gewöhnliche Processe gezählt worden. — [2]) Termine, in welchen lediglich Entscheidungen verkündet, sowie andere, ne mündliche Verhandlung erledigt worden sind, sind nicht mitgezählt.

Noch: II. Die Geschäfte der preussischen Landgerichte in den Jahren 1880 bis

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen.		
d) Ehe- und Entmündigungssachen:		
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles. . .	56	117
Andere Endurtheile	1 623	3 349
Zwischenurtheile	37	31
Vergleiche	15	14
Beweisbeschlüsse	1 923	3 388
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	—	—
Anderweite Ergebnisse	1 131	1 946
zusammen . . .	4 785	8 845
a) bis d) zusammen:		
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles . .	41 180	37 770
Andere Endurtheile	20 182	26 902
Zwischenurtheile	858	930
Vergleiche	712	973
Beweisbeschlüsse	21 240	27 593
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	262	294
Anderweite Ergebnisse	15 331	16 437
überhaupt . . .	**99 765**	**110 8[illegible]**
5. Ergebnisse der mündlichen Verhandlungen erster Instanz vor den Kammern für Handelssachen:		
a) Gewöhnliche Processe:		
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles. . .	3 080	3 138
Andere Endurtheile	1 567	1 836
Zwischenurtheile	131	107
Vergleiche	75	127
Beweisbeschlüsse	1 794	2 104
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	14	9
Anderweite Ergebnisse	2 231	2 176
zusammen . . .	8 892	9 49[illegible]
b) Urkunden- und Wechselprocesse:		
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles. . .	10 947	8 972
Andere Endurtheile	919	1 121
Zwischenurtheile	46	36
Vergleiche	37	46
Beweisbeschlüsse	834	629
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	—	1
Anderweite Ergebnisse	1 742	1 289
zusammen . . .	14 523	12 094
c) Arreste und einstweilige Verfügungen:		
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles. . .	9	2
Andere Endurtheile	17	19
Zwischenurtheile	2	1
Vergleiche	1	2
Beweisbeschlüsse	6	7
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	—	—
Anderweite Ergebnisse	3	10
zusammen	38	41

II. Die Geschäfte der preussischen Landgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881	1882
1	2	3	4
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen.			
a) bis c) zusammen:			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles	14 036	12 112	11 831
Andere Endurtheile	2 503	2 976	2 693
Zwischenurtheile	179	146	120
Vergleiche	113	175	168
Beweisbeschlüsse	2 634	2 740	3 082
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	14	10	9
Anderweite Ergebnisse	3 976	3 475	4 413
überhaupt	**23 455**	**21 634**	**22 316**
Ergebnisse der mündlichen Verhandlungen in der Berufungsinstanz.			
a) Gewöhnliche Processe: [1]			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles	867	2 356	2 922
Urtheile auf Verwerfung der Berufung als unzulässig	714	609	753
Andere Endurtheile	5 623	13 699	16 129
Zwischenurtheile	101	168	252
Vergleiche	106	175	239
Beweisbeschlüsse	3 329	7 710	9 719
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	122	9	23
Anderweite Ergebnisse	1 453	3 260	4 276
zusammen	**12 315**	**27 986**	**34 313**
b) Urkunden- und Wechselprocesse:			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles	23	25	37
Urtheile auf Verwerfung der Berufung als unzulässig	10	6	8
Andere Endurtheile	141	121	139
Zwischenurtheile	—	3	4
Vergleiche	—	2	—
Beweisbeschlüsse	29	49	27
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	1	—	—
Anderweite Ergebnisse	23	23	20
zusammen	**227**	**229**	**235**
a) und b) zusammen:			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles	890	2 381	2 959
Urtheile auf Verwerfung der Berufung als unzulässig	724	615	761
Andere Endurtheile	5 764	13 820	16 268
Zwischenurtheile	101	171	256
Vergleiche	106	177	239
Beweisbeschlüsse	3 358	7 759	9 746
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	123	9	23
Anderweite Ergebnisse	1 476	3 283	4 296
überhaupt	**12 542**	**28 215**	**34 548**
elheiten:			
hesachen.			
. Klagen auf:			
1. Nichtigkeit der Ehe:			
a) waren anhängig	39	47	60
und zwar: überjährige	1	24	19
diesjährige	38	23	41

[1] Zahlen für 1880 enthalten auch die Angaben der Ergebnisse für Arreste und einstweilige Verfügungen.

Noch: II. Die Geschäfte der preussischen Landgerichte in den Jahren 1880 bis

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen.		
b) davon sind beendet	15	28
und zwar: in erster Instanz durch Urtheil	15	25
in erster Instanz ohne Urtheil	—	1
in der Berufungsinstanz	—	—
in der Revisionsinstanz	—	2
c) bleiben unbeendigt	24	19
und zwar: überjährige	1	4
diesjährige	23	15
2. Ungültigkeit der Ehe:		
a) waren anhängig	21	31
und zwar: überjährige	2	11
diesjährige	19	20
b) davon sind beendet	10	16
und zwar: in erster Instanz durch Urtheil	5	10
in erster Instanz ohne Urtheil	4	5
in der Berufungsinstanz	—	1
in der Revisionsinstanz	1	—
c) bleiben unbeendigt	11	15
und zwar: überjährige	—	3
diesjährige	11	12
3. Ehescheidung:		
a) waren anhängig	4 040	7 130
und zwar: überjährige	281	2 641
diesjährige	3 759	4 489
b) davon sind beendet	1 399	3 192
und zwar: in erster Instanz durch Urtheil	1 107	2 600
in erster Instanz ohne Urtheil	270	470
in der Berufungsinstanz	21	112
in der Revisionsinstanz	1	10
c) bleiben unbeendigt	2 641	3 938
und zwar: überjährige	64	593
diesjährige	2 577	3 345
4. Herstellung des ehelichen Lebens:		
a) waren anhängig	52	94
und zwar: überjährige	2	38
diesjährige	50	56
b) davon sind beendet	14	53
und zwar: in erster Instanz durch Urtheil	4	32
in erster Instanz ohne Urtheil	10	20
in der Berufungsinstanz	—	—
in der Revisionsinstanz	—	1
c) bleiben unbeendigt	38	41
und zwar: überjährige	1	7
diesjährige	37	34
Klagen in Ehesachen zusammen:		
a) waren anhängig	4 152	7 303
und zwar: überjährige	286	2 714
diesjährige	3 866	4 589
b) davon sind beendet	1 438	3 289
und zwar: in erster Instanz durch Urtheil	1 131	2 667
in erster Instanz ohne Urtheil	284	496
in der Berufungsinstanz	21	113
in der Revisionsinstanz	2	13
c) bleiben unbeendigt	2 714	4 013
und zwar: überjährige	66	607
diesjährige	2 648	3 406

II. Die Geschäfte der preussischen Landgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881	1882
1	2	3	4
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen.			
II. In den beendeten Ehesachen lauten rechtskräftig gewordene Urtheile auf:			
1. Nichtigkeit der Ehe	13	26	32
2. Ungültigkeit der Ehe	6	6	11
3. Ehescheidung	907	2 329	2 306
B. Entmündigungssachen.			
I. Klagen auf:			
1. Anfechtung des Entmündigungsbeschlusses:			
a) waren anhängig	21	39	48
und zwar: überjährige	20	13	24
diesjährige	1	26	24
b) davon sind beendet	8	15	28
und zwar: in erster Instanz durch Urtheil	6	8	15
in erster Instanz ohne Urtheil	2	6	10
in der Berufungsinstanz	—	1	3
c) bleiben unbeendigt	13	24	20
und zwar: überjährige	—	5	7
diesjährige	13	19	13
2. Wiederaufhebung der Entmündigung:			
a) waren anhängig	10	23	26
und zwar: überjährige	—	7	13
diesjährige	10	16	13
b) davon sind beendet	3	10	14
und zwar: in erster Instanz durch Urtheil	1	8	7
in erster Instanz ohne Urtheil	1	2	2
in der Berufungsinstanz	1	—	5
c) bleiben unbeendigt	7	13	12
und zwar: überjährige	—	1	1
diesjährige	7	12	11
Entmündigungssachen zusammen:			
a) waren anhängig	31	62	74
und zwar: überjährige	1	20	37
diesjährige	30	42	37
b) davon sind beendet	11	25	42
und zwar: in erster Instanz durch Urtheil	7	16	22
in erster Instanz ohne Urtheil	3	8	12
in der Berufungsinstanz	1	1	8
c) bleiben unbeendigt	20	37	32
und zwar: überjährige	—	6	8
diesjährige	20	31	24
II. In den beendeten Entmündigungssachen lauten rechtskräftig gewordene Urtheile auf:			
1. Aufhebung des Entmündigungsbeschlusses	1	6	7
2. Wiederaufhebung der Entmündigung	1	1	8
…hätigkeit der Staatsanwaltschaft in Ehe- und Entmündigungssachen.			
. Klagen auf Nichtigkeit der Ehe (§ 586 C. P. O.)	33	22	34
. Anträge bei Amtsgerichten:			
a) auf Entmündigung (§ 595 C. P. O.)	1 339	1 461	1 555
b) auf Wiederaufhebung der Entmündigung (§ 616 C.P.O.)	21	13	13
. Klagen in Entmündigungssachen wegen Geisteskrankheit:			
a) auf Anfechtung des Entmündigungsbeschlusses:			
α. erhoben von der Staatsanwaltschaft (§ 605 Abs. 2 C. P. O.)	63	2	1
β. erhoben gegen die Staatsanwaltschaft (§ 607 Abs. 2 C. P. O.)	4	5	4

Noch: II. Die Geschäfte der preussischen Landgerichte in den Jahren 1880 bis

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen.		
b) auf Wiederaufhebung der Entmündigung:		
α. erhoben von der Staatsanwaltschaft (§ 620 Abs. 2 C. P. O.)	1	1
β. erhoben gegen die Staatsanwaltschaft (§ 620 Abs. 4 und § 607 Abs. 2 C. P. O.)	5	10
4. Klagen in Entmündigungssachen wegen Verschwendung: erhoben gegen die Staatsanwaltschaft:		
a) auf Anfechtung des Entmündigungsbeschlusses (§ 624 Abs. 3 C. O. P.)	—	—
b) auf Wiederaufhebung der Entmündigung (§ 626 Abs. 3 C. P. O.)	1	1
II. Beschwerden in Civilsachen:		
a) Zahl der im laufenden Jahre anhängig gewordenen Beschwerden:		
Gesammtzahl	12 700	14 482
Diese Zahl vertheilt sich auf folgende Rechtsangelegenheiten:		
1. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten	7 053	7 596
darunter befinden sich Beschwerden im Verfahren der Zwangsversteigerung von unbeweglichen Gegenständen	578	734
2. Concursverfahren	320	362
3. Vormundschaften	1 005	1 082
4. Grundbuch-Sachen	1 543	1 600
5. Andere Angelegenheiten	2 779	3 842
b) Ergebnisse bezüglich der im laufenden Jahre erledigten Beschwerden:		
1. Beschwerden in Civilsachen:		
a) waren anhängig	13 031	14 870
und zwar: überjährige	331	388
diesjährige	12 700	14 482
b) davon sind erledigt	12 643	14 433
und zwar: durch Entscheidung	11 034	12 998
ohne Entscheidung	1 609	1 435
c) bleiben unerledigt	388	437
2. Von den durch Entscheidung erledigten Beschwerden sind für begründet erachtet	3 647	4 686
Dieselben vertheilen sich auf folgende Rechtsangelegenheiten:		
a) Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten	[1]) .	2 338
darunter befinden sich Beschwerden im Verfahren der Zwangsversteigerung von unbeweglichen Gegenständen	468	241
b) Concursverfahren	72	112
c) Vormundschaften	265	298
d) Grundbuch-Sachen	679	669
e) Andere Angelegenheiten[2])	2 163	1 269

[1]) Diese Summe ist in der Quelle für das Jahr 1880 nicht aufgeführt; die fehlende Angabe dürfte in denjenigen … enthalten sein. — [2]) Hier sind auch Beschw[erden ü]ber den Ansatz von Gerichtskosten und Zeugen- und Sachv[erständigen-] Gebühren gezählt.

II. Die Geschäfte der preussischen Landgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881	1882
1	2	3	4
B. Strafsachen.			
ler Sachen:			
eschäfte, welche dem Hauptverfahren voran-hen:			
l. Von der Staatsanwaltschaft ohne weiteres Verfahren:			
a) zurückgewiesene Anträge und Anzeigen	52 768	53 715	53 109
b) an die zuständige Behörde abgegebene Anträge und Anzeigen	23 022	27 232	25 911
2. Vorverfahren:			
a) waren anhängig	338 061	339 913	342 416
und zwar: überjährige	39 131	46 432	51 146
diesjährige	298 930	293 481	291 270
b) davon sind beendet	291 629	288 767	290 634
c) bleiben unbeendigt	46 432	51 146	51 782
und zwar: überjährige	2 072	4 912	6 860
diesjährige	44 360	46 234	44 922
darunter Voruntersuchungen:			
α. waren anhängig	16 295	18 439	17 986
und zwar: überjährige	2 167	2 797	2 404
diesjährige	14 128	15 642	15 582
β. davon sind beendet	13 498	16 035	15 604
γ. bleiben unbeendigt	2 797	2 404	2 382
und zwar: überjährige	171	197	204
diesjährige	2 626	2 207	2 178
uptverfahren in der ersten Instanz:			
Vor den Schwurgerichten:			
a) waren anhängig	3 879	4 052	4 078
und zwar: überjährige	471	418	438
diesjährige	3 408	3 634	3 640
b) davon sind beendet	3 461	3 614	3 650
und zwar: in der ersten Instanz durch Urtheil	3 356	3 462	3 489
in der ersten Instanz ohne Urtheil	11	19	33
in der Revisionsinstanz	94	133	128
c) bleiben unbeendigt	418	438	428
und zwar: überjährige	12	22	32
diesjährige	406	416	396
Vor den Strafkammern:			
) Wegen Verbrechen:			
α. waren anhängig	18 748	22 637	[1]) 21 749
und zwar: überjährige	1 437	2 590	2 648
diesjährige	17 311	20 047	19 001
β. davon sind beendet	16 158	19 989	19 292
und zwar: in der ersten Instanz durch Urtheil	15 678	19 391	18 664
in der ersten Instanz ohne Urtheil	99	115	133
in der Revisionsinstanz	381	483	495
γ. bleiben unbeendigt	2 590	2 648	2 457
und zwar: überjährige	72	128	231
diesjährige	2 518	2 520	2 226
) Wegen Vergehen:			
α. waren anhängig	25 001	25 980	26 392
und zwar: überjährige	3 725	4 894	5 018
diesjährige	21 276	21 086	21 374

le in unserer Quelle; die Addition der überjährigen und diesjährigen Sachen ergiebt nur 21 649.

Noch: II. Die Geschäfte der preussischen Landgerichte in den Jahren 1880 bis

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. B. Strafsachen.		
β. davon sind beendet	20 107	20 962
und zwar: in der ersten Instanz durch Urtheil	18 963	19 630
in der ersten Instanz ohne Urtheil	293	306
in der Revisionsinstanz	851	1 026
γ. bleiben unbeendigt	4 894	5 018
und zwar: überjährige	294	423
diesjährige	4 600	4 595
III. Berufungen:		
Bei den Strafkammern:		
1. Privat-Klagesachen:		
a) waren anhängig	2 737	4 639
und zwar: überjährige	84	586
diesjährige	2 653	4 053
b) davon sind beendet	2 151	3 880
und zwar: in der ersten Instanz durch Urtheil	—	—
in der ersten Instanz ohne Urtheil	—	—
in der Berufungsinstanz durch Urtheil auf sofortige Verwerfung der Berufung	730	1 081
in d. Berufungsinstanz durch and. Urtheil	1 043	2 116
in der Berufungsinstanz ohne Urtheil	378	683
c) bleiben unbeendigt	586	759
und zwar: überjährige	—	5
diesjährige	586	754
2. Andere Vergehen und Uebertretungen:		
a) waren anhängig	18 187	24 858
und zwar: überjährige	1 525	3 828
diesjährige	16 662	21 030
b) davon sind beendet in der Berufungsinstanz	14 258	20 442
und zwar: durch Urtheil auf sofortige Verwerfung der Berufung	4 959	6 118
durch anderes Urtheil	8 090	12 545
ohne Urtheil	1 209	1 779
c) bleiben unbeendigt	3 929	4 416
und zwar: überjährige	16	106
diesjährige	3 913	4 310
IV. Beschwerden:		
1. über Richter und Gerichte[1] (Zuständigkeit der Strafkammer)	2 938	3 374
2. über Amtsanwälte (Zuständigkeit der Staatsanwaltschaft)	419	636
V. Andere Geschäfte der Staatsanwaltschaft:		
1. Rechtshülfe-Sachen:		
a) waren anhängig	37 624	30 496
und zwar: überjährige	2 020	2 507
diesjährige	35 604	27 989
b) davon sind beendet	35 117	27 577
c) bleiben unbeendigt	2 507	2 919
und zwar: überjährige	26	225
diesjährige	2 481	2 694

[1]) Beschwerden über den Ansatz von Gerichtskosten und über die Festsetzung von Zeugen- und Sachverst… Gebühren sind hier nicht mitgezählt.

I. Die Geschäfte der preussischen Landgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881	1882
1	2	3	4
...ch: II. Darstellung der Geschäfte. B. Strafsachen.			
2. Berichte in Gnadensachen	1 679	1 585	1 462
3. Strafsachen bei den Amtsgerichten nach der Strafprocess-Liste:			
a) wären anhängig	71 518	58 119	55 689
und zwar: überjährige	5 717	11 525	10 706
diesjährige	65 801	46 594	44 983
b) davon sind beendet	59 993	47 413	44 590
c) bleiben unbeendigt	11 525	10 706	11 099
und zwar: überjährige	382	1 006	1 610
diesjährige	11 143	9 700	9 489
darunter Anträge auf Erlass von Strafbefehlen:			
α. waren anhängig	10 592	2 572	1 983
und zwar: überjährige	166	643	353
diesjährige	10 426	1 929	1 630
β. davon sind beendet	9 949	2 219	1 674
γ. bleiben unbeendigt	643	353	309
und zwar: überjährige	4	60	103
diesjährige	639	293	206
...ptverhandlungen:			
I. Vor den Schwurgerichten:			
1. Hauptverhandlungen	3 780	3 879	3 873
2. Urtheile	3 512	3 646	3 632
3. Es sind nach diesen Urtheilen:			
a) verurtheilt	3 463	3 636	3 659
b) freigesprochen	1 469	1 527	1 391
4. Zahl der Beschlüsse aus § 317 der St. P. O.	.	2	3
II. Vor den Strafkammern der Landgerichte in erster Instanz:			
1. Hauptverhandlungen	44 358	48 392	47 609
2. Urtheile	37 904	41 714	41 768
3. Es sind nach diesen Urtheilen in erster Instanz:			
a) verurtheilt	49 920	56 602	56 505
b) freigesprochen	8 591	9 983	10 295
4. Von den Urtheilen ergingen in Sachen, in denen das Hauptverfahren eröffnet worden ist:			
a) wegen Verbrechen	16 697	20 378	19 754
b) wegen Vergehen	21 204	21 345	22 014
I. Vor den Strafkammern der Landgerichte in der Berufungsinstanz:			
1. Hauptverhandlungen	18 082	26 957	29 696
2. Urtheile	15 018	22 218	24 722
3. Von diesen Urtheilen ergingen nach der Verhandlung:			
a) vor fünf Richtern	8 152	12 314	13 508
b) vor drei Richtern	6 866	9 904	11 214
4. Die nach der Verhandlung vor drei Richtern ergangenen Urtheile vertheilen sich auf folgende Sachen:			
a) Privat-Klagesachen	1 825	3 203	3 789
b) elbzollgerichtliche Sachen	—	1	—
c) andere Sachen	5 041	6 700	7 425

Noch: II. Die Geschäfte der preussischen Landgerichte in den Jahren 1880 bis

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. B. Strafsachen.		
5. Von den ergangenen Urtheilen lauten:		
a) auf Aufhebung des ersten Urtheiles	6 103	8 910
b) auf Verwerfung der Berufung	8 915	13 308
c) Einzelheiten:		
1. Vorverfahren sind beendet und zwar:		
a) durch Einstellung des Verfahrens seitens der Staatsanwaltschaft	112 648	114 287
b) durch Abgabe der Acten an einen Amtsanwalt	44 592	34 560
und zwar:		
α. mit Anklageschrift	33 179	21 142
β. ohne Anklageschrift	11 413	13 418
c) durch Erhebung der Anklage bei einem Amtsgerichte	32 207	29 036
d) durch Ablehnung des Antrages auf Eröffnung der Voruntersuchung	61	42
e) durch Beschluss der Strafkammer:		
α. auf Nichteröffnung des Hauptverfahrens	3 711	4 380
β. auf Eröffnung des Hauptverfahrens:		
1. vor einem Schöffengerichte auf Grund des § 75 der G. V. G.	55 659	61 407
2. vor einem Schöffengerichte auf Grund des § 207 der St. P. O.	160	116
3. vor dem Schwurgerichte oder der Strafkammer	42 591	44 939
2. Einzelheiten aus dem beendeten Verfahren:		
a) Anträge auf Eröffnung der Voruntersuchung sind gestellt:		
α. vom Angeschuldigten	1 189	1 023
davon sind abgelehnt	980	920
β. von der Staatsanwaltschaft	13 841	15 926
davon sind abgelehnt	42	44
b) Beschlüsse der Strafkammer auf Eröffnung der Voruntersuchung:		
α. auf Antrag	2 920	1 661
β. von Amtswegen	109	142
c) Voruntersuchungen sind geführt:		
α. von dem Untersuchungsrichter	9 994	11 955
β. von den Amtsgerichten	3 504	4 800
3. Am Jahresschlusse anhängige Strafsachen, in denen ein Beschluss auf vorläufige Einstellung des Verfahrens ergangen war	545	680
4. Fälle, in denen die Erhebung der öffentlichen Klage von dem Strafsenate gemäss § 173 der St. P. O. beschlossen ist	6	22
5. Unter den beendeten Strafsachen befinden sich Wiederaufnahmeverfahren und zwar:		
a) Verfahren zu Gunsten des Verurtheilten beendet durch:		
α. sofortige Freisprechung	21	36
β. Aufhebung des früheren Urtheiles	19	19
γ. Aufrechterhaltung des früheren Urtheiles	14	6
b) Verfahren zu Ungunsten des Angeklagten beendet durch:		
α. Aufhebung des früheren Urtheiles	6	5
β. Aufrechterhaltung des früheren Urtheiles	20	45

Die Geschäfte der preussischen Oberlandesgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Beamtenpersonal. — Darstellung der Geschäfte.	1880	1881	1882
1	2	3	4
I. Richterliches und Beamtenpersonal.			
ler Beamten:			
Zahl der etatsmässigen Stellen:			
1. Bei dem Oberlandesgerichte:			
Präsidenten	13	13	13
Senatspräsidenten	36	36	36
Oberlandesgerichts-Räthe	234	234	234
Gerichtsschreiber	62	62	62
Canzlisten	43	63	43
Canzleidiätare	19	19	19
Gerichtsdiener und Castellane	62	62	62
2. Bei der Staatsanwaltschaft:			
Ober-Staatsanwälte	13	13	13
Staatsanwälte	9	9	10
Rechnungsrevisoren	13	13	13
Secretäre	14	14	15
Assistenten	8	8	8
Canzlisten	13	13	13
Canzleidiätare	—	—	—
Gerichtsdiener	14	14	14
ahl der Referendare bei den Oberlandesgerichten und im Bezirke derselben	3 832	3 918	4 061
II. Darstellung der Geschäfte.			
A. Civilsachen.			
rgerliche Rechtsstreitigkeiten in der Berufungs- ıtanz:			
Zahl der Sachen:			
Es sind im laufenden Jahre anhängig geworden:			
. Gewöhnliche Processe[1])	4 605	8 451	9 082
. Urkundenprocesse	176	182	203
darunter Wechselprocesse	.	123	147
. Ehe- und Entmündigungssachen	124	325	413
zusammen	4 905	8 958	9 698
Mündliche Verhandlungen:[2])			
. Gesammtzahl der mündlichen Verhandlungen in Sachen, welche anhängig geworden sind:			
a) in früheren Jahren	} 3 557	{ 3 315	5 236
b) im laufenden Jahre		7 428	8 250
zusammen	3 557	10 743	13 486
darunter contradictorische Verhandlungen	3 300	9 571	11 625
Ergebnisse für nachstehende Rechtsangelegenheiten:			
a) Gewöhnliche Processe:[1])			
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles	119	745	1 209
Urtheile auf Verwerfung der Berufung als unzulässig	40	39	44
Andere Endurtheile	1 928	5 964	7 055
Zwischenurtheile	35	106	102
Vergleiche	9	15	28
Beweisbeschlüsse	907	2 608	3 328
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	4	21	37
Anderweite Ergebnisse	236	772	1 121
zusammen	3 278	10 270	12 924

Hierher gehören auch die Processe der Berufungsinstanz, welche Arreste und einstweilige Verfügungen betreffen. reffend Arreste und einstweilige Verfügungen, welche zu einer in der Berufungsinstanz anhängigen Sache gestellt , sind nur bei den mündlichen Verhandlungen (b. 2 c.) gezählt. — [2]) Termine, in welchen lediglich Entscheidungen owie andere Termine, welche ohne mündliche Verhandlung erledigt worden sind, sind nicht mitgezählt.

Noch: III. Die Geschäfte der preuss. Oberlandesgerichte in den Jahren 1880 bis [illegible]

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen.		
b) Urkunden- und Wechselprocesse:		
Endurtheile auf Versäumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung eines bedingten Urtheiles . . .	18	19
Urtheile auf Verwerfung der Berufung als unzulässig	3	1
Andere Endurtheile	113	118
Zwischenurtheile	6	—
Vergleiche	—	1
Beweisbeschlüsse	34	46
Anderweite Ergebnisse	19	16
zusammen	**193**	**201**
c) Arreste und einstweilige Verfügungen:		
Endurtheile auf Versäumniss u. s. w.	1	6
Urtheile auf Verwerfung der Berufung als unzulässig	—	1
Andere Endurtheile	21	46
Zwischenurtheile	4	—
Vergleiche	—	—
Beweisbeschlüsse	8	10
Anderweite Ergebnisse	1	5
zusammen	**35**	**68**
d) Ehe- und Entmündigungssachen:		
Endurtheile auf Versäumniss u. s. w.	2	21
Urtheile auf Verwerfung der Berufung als unzulässig	1	—
Andere Endurtheile	36	214
Zwischenurtheile	1	6
Vergleiche	—	—
Beweisbeschlüsse	27	125
Anderweite Ergebnisse	13	36
zusammen	**80**	**402**
a) bis d) zusammen:		
Endurtheile auf Versäumniss u. s. w.	140	791
Urtheile auf Verwerfung der Berufung als unzulässig	44	41
Andere Endurtheile	2 098	6 342
Zwischenurtheile	46	112
Vergleiche	9	16
Beweisbeschlüsse	976	2 789
Anordnungen eines vorbereitenden Verfahrens	4	21
Anderweite Ergebnisse	269	829
überhaupt	**3 586**	**10 941**
c) **Einzelheiten:**		
Unter der Gesammtzahl der im laufenden Jahre anhängig gewordenen Berufungssachen befinden sich solche, welche in erster Instanz von Rheinschifffahrts-Gerichten abgeurtheilt sind	—	1
II. Sachen der nichtstreitigen Gerichtsbarkeit erster Instanz:		
Es waren anhängig im laufenden Jahre:		
1. Lehnssachen	611	666
2. Fideicommisssachen	773	822
3. Stiftungssachen	133	130
4. Vormundschafts- und Pflegschaftssachen	12	7
III. Beschwerden:		
a) **Zahl der im laufenden Jahre anhängig gewordenen Beschwerden:** [1]		
Gesammtzahl	3 122	2 912
Diese Zahl vertheilt sich auf folgende Rechtsangelegenheiten:		
I. Angelegenheiten, in denen das [illegible] gericht in erster Instanz entschieden hat:		
1. Bürgerl[illegible] Rechtsstreitigk[illegible]	817	532

[1]) Die weitere[illegible] welche in dem [illegible] lichen Beschwerderegister für [illegible] Gerichtsbarkeit verzeic[illegible] [illegible]er nicht aufge[illegible] [illegible] lediglich unter b. gezählt[illegible]

h: III. Die Geschäfte der preuss. Oberlandesgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881	1882
1	2	3	4
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. A. Civilsachen. darunter:			
a) Zwangsversteigerungen v. unbewegl. Gegenständen	100	54	85
b) andere Zwangsvollstreckungen	254	135	156
2. Concursverfahren	66	59	40
3. Vormundschaften	52	55	41
4. Grundbuch-Sachen	59	48	32
5. Oeffentliche Register	5	8	3
6. Verlassenschaften und Erbbescheinigungen	11	18	19
7. Andere Angelegenheiten	111	67	66
II. Angelegenheiten, in denen das Landgericht in erster Instanz entschieden hat:			
1. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten	1 804	1 935	2 294
2. Andere Angelegenheiten	197	190	197
Weitere Beschwerden in Angelegenheiten der nichtstreitigen Gerichtsbarkeit und in Kostensachen:[1])			
I. Es sind im laufenden Jahre anhängig geworden: Gesammtzahl	355	342	330
Diese Zahl vertheilt sich auf folgende Rechtsangelegenheiten:			
1. Vormundschaften	71	73	90
2. Grundbuch-Sachen	115	122	115
3. Oeffentliche Register	14	10	18
4. Verlassenschaften und Erbbescheinigungen	28	20	14
5. Kostensachen	112	106	71
6. Andere Angelegenheiten	15	11	22
II. Einzelheiten bezüglich der im laufenden Jahre erledigten weiteren Beschwerden:			
1. Die Zahl der anhängigen Beschwerden betrug:			
a) aus den Vorjahren	12	18	20
b) aus dem laufenden Jahre	355	342	330
zusammen	367	360	350
davon sind erledigt	349	340	341
unerledigt geblieben	18	20	9
2. Erledigt sind:			
a) durch Ueberweisung an ein Oberlandesgericht	9	22	21
b) durch Entscheidung	240	262	270
c) ohne Entscheidung	100	56	50
3. Von den durch Entscheidung erledigten Beschwerden sind:			
a) für begründet erklärt	65	84	94
b) für unbegründet erklärt	175	178	176
B. Strafsachen.			
der Sachen:			
. Revisionen gegen Urtheile in erster Instanz:			
a) waren anhängig	18	14	18
und zwar: überjährige	—	2	2
diesjährige	18	12	16
b) davon sind erledigt	16	12	17
c) bleiben unerledigt	2	2	1
und zwar: überjährige	—	—	—
diesjährige	2	2	1
I. Revisionen gegen Urtheile in d. Berufungsinstanz, betreffend:			
1. Privat-Klagesachen:			
a) waren anhängig	88	228	314
und zwar: überjährige	—	17	23
diesjährige	88	211	291

icht bestimmt.

Noch: III. Die Geschäfte der preuss. Oberlandesgerichte in den Jahren 1880 bis

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. B. Strafsachen.		
b) davon sind erledigt	71	205
c) bleiben unerledigt	17	23
und zwar: überjährige	—	—
diesjährige	17	23
2. Andere Vergehen und Uebertretungen:		
a) waren anhängig	586	1 136
und zwar: überjährige	2	132
diesjährige	584	1 004
b) davon sind erledigt	454	1 040
c) bleiben unerledigt	132	96
und zwar: überjährige	—	—
diesjährige	132	96
III. Beschwerden in Strafsachen,[1]) in erster Instanz gehörend:		
1. vor das Amtsgericht oder Schöffengericht:		
a) waren anhängig	373	483
und zwar: überjährige	10	21
diesjährige	363	462
b) davon sind erledigt	352	471
c) bleiben unerledigt	21	12
und zwar: überjährige	—	—
diesjährige	21	12
2. vor die Strafkammer:		
a) waren anhängig	1 380	1 401
und zwar: überjährige	27	59
diesjährige	1 353	1 342
b) davon sind erledigt	1 321	1 348
c) bleiben unerledigt	59	53
und zwar: überjährige	—	—
diesjährige	59	53
3. vor das Schwurgericht:		
a) waren anhängig	50	90
und zwar: überjährige	—	2
diesjährige	50	88
b) davon sind erledigt	48	88
c) bleiben unerledigt	2	2
und zwar: überjährige	—	—
diesjährige	2	2
IV. Berufungen in Rheinschifffahrts-Sachen:		
a) waren anhängig im laufenden Jahre	3	3
b) davon sind erledigt	3	3
c) bleiben unerledigt	—	—
V. Besondere Geschäfte der Staatsanwaltschaft:		
1. Anträge, welche ohne weiteres Verfahren:		
a) zurückgewiesen sind	1 536	1 536
b) an die zuständige Behörde abgegeben sind	2 176	2 278
2. Berichte, betreffend vorläufige Entlassungen	435	475
3. Beschwerden über Staatsanwälte und Amtsanwälte	4 519	4 836
b) **Hauptverhandlungen**:		
I. Revisionen gegen Urtheile erster Instanz:		
1. Hauptverhandlungen	8	11
2. Urtheile	8	10
darunter: auf Aufhebung des Urtheiles	3	5
auf Verwerfung der Revision	5	5
II. Revisionen gegen Urtheile der Berufungsinstanz:		
1. Hauptverhandlungen	458	1 137
2. Urtheile	436	1 114
darunter: auf Aufhebung des Berufungsurtheiles	89	248
auf Verwerfung der Revision	347	866

[1]) Beschwerden über den Ansatz von Gerichtskosten und über die Festsetzung von Zeugen- und Sachverst.- Gebühren sind hier nicht mitgezählt.

: III. Die Geschäfte der preuss. Oberlandesgerichte in den Jahren 1880 bis 1882.

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881	1882
1	2	3	4
Noch: II. Darstellung der Geschäfte. B. Strafsachen.			
III. Berufungen in Rheinschifffahrts-Sachen:			
1. Hauptverhandlungen	3	2	—
2. Urtheile	2	2	—
darunter: auf Aufhebung des ersten Urtheiles	1	2	—
auf Verwerfung der Berufung	1	—	—
Einzelheiten.			
I. Beschwerden:			
1. Von der Gesammtzahl der erledigten Beschwerden waren gerichtet gegen den Beschluss der Strafkammer über die eine Verhaftung betreff. Beschwerden (§ 352 d. St. P. O.)	105	94	82
2. Von der Gesammtzahl der durch Entscheidung erledigten Beschwerden sind:			
a) für begründet erklärt	413	467	449
b) für unbegründet erklärt	1 145	1 318	1 522
II. Revisionen:			
Fälle, in welchen § 397 d. St.P.O. angewendet worden:			
a) bei Revisionen in Privat-Klagesachen	—	—	—
b) bei anderen Revisionen gegen Berufungsurtheile	1	5	3
c) bei Revisionen gegen Urtheile erster Instanz	—	—	1
III. Anträge auf Erhebung der öffentl. Klage (§ 170 d. St. P. O.) Entscheidungen, durch welche der Antrag:			
a) für begründet erachtet worden ist	6	12	14
b) für nicht begründet erachtet worden ist	80	136	175

IV. Die Thätigkeit des Reichsgerichtes in den Jahren 1880 und 1881.

rstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
. Berufungen und Revisionen.		
bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, welche die Reichs-Civil-Processnung Anwendung findet:		
s sind anhängig geworden	450	1 315
und zwar:		
1. ordentliche Processe	420	1 248
2. Wechselprocesse	15	15
3. andere Urkundenprocesse	2	3
4. Ehe- u. Entmündigungssachen	13	49
Strafsachen, auf welche die Reichsaf-Processordn. Anwendung findet:		
nhängig waren	3 046	3 606
und zwar: 1. überjährige	161	285
2. diesjährige	2 885	3 321
Hiervon sind:		
erledigt durch Urtheil	2 236	2 787
„ auf andere Weise	525	485
unerledigt geblieben	285	334
- und Strafsachen, einschl. der Injurien- in welchen d. Rechtsmittel in Gemässvor dem 1 October 1879 in Geltung gen Processgesetze eingelegt worden ist.		
gig waren:		
vilsachen	5 653	4 095
und zwar: 1. überjährige	1 583	1 724
2. diesjährige	4 070	2 371
Hiervon sind:		
erledigt durch Urtheil	2 462	2 184
„ auf andere Weise	1 467	1 023
unerledigt geblieben	1 724	888

Darstellung der Geschäfte.	1880	1881
1	2	3
Noch: II. Civil- u. Strafsachen u. s. w.		
b) Strafsachen	781	99
und zwar: 1. überjährige	156	28
2. diesjährige	625	71
Hiervon sind:		
erledigt durch Urtheil	586	62
„ auf andere Weise	167	33
unerledigt geblieben	28	4
Ausserdem waren zu bearbeiten:		
a) Beschwerdesachen	608	533
Davon erledigt: durch Entscheidung	477	478
ohne „	120	55
Unerledigt geblieben	11	—
b) Patentsachen	31	31
Davon erledigt: durch Urtheil	18	20
ohne „	2	2
Unerledigt geblieben	11	9
III. Bei der Reichsanwaltschaft waren zu bearbeiten:		
1. Strafsachen	3 533	3 382
2. Disciplinarsachen	22	20
3. Ehrengerichtl. Sachen gegen Rechtsanwälte	14	10
4. Ehesachen	26	38
5. Entmündigungssachen	—	—
6. Sonstige Civilsachen	4	1
7. Beschwerden	80	102
8. Anträge auf Entscheidung des Revisionsgerichtes	109	150
9. Gesuche um Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	20	40
Bei der Reichsanwaltschaft haben Verhandlungen stattgefunden	2 776	2 902
darunter in Strafsachen	2 725	2 830

B. Str…

I. Die im Jahre 1881 rechtskräftig erledigten Strafsa…

Bezeichnung der strafbaren Handlung.	Gesammtzahl der		Frei-sprechungen	Einstel-lungen des Ver-fahrens	über-haupt
	Verbrechen und Vergehen[1]	Angeklagten			
1	2	3	4	5	6
A. Straf-Gesetzbuch.					
1. Vergehen gegen § 49a	39	37	19	—	[illegible]
2. Hochverrath und Landesverrath. §§ 80—92	—	—	—	—	—
3. Beleidigung des Landesherrn. §§ 94—97 .	348	341	67	2	[illegible]
4. Beleidigung von Bundesfürsten. §§ 98—101	1	1	—	—	[illegible]
5. Feindliche Handlungen gegen befreundete Staaten. §§ 102—104	—	—	—	—	—
6. Verbrechen u. Vergehen in Beziehung auf die Ausübung staatsbürgerl. Rechte. §§ 105—109	4	4	1	—	[illegible]
7. Widerstand gegen die Staatsgewalt in den Fällen der §§ 113, 114, 117—119	9 252	8 004	800	12	[illegible]
8. Andere Fälle des Widerstandes gegen die Staatsgewalt. §§ 110—112, 115, 116, 120—122	850	740	163	3	[illegible]
9. Hausfriedens-Bruch. § 123	16 542	13 221	2 395	76	[illegible]
10. Landfriedens-Bruch. § 125	221	213	79	—	[illegible]
11. Vergehen gegen § 131	19	19	14	—	[illegible]
12. Vergehen gegen § 137	2 460	2 273	556	7	[illegible]
13. Andere Vergehen wider die öffentliche Ordnung. §§ 124, 126—130a, 132—136, 138—145	8 321	8 236	137	5	[illegible]
14. Münzverbrechen u. Münzvergeh. §§ 146—152	252	240	48	—	[illegible]
15. Wissentlicher Meineid. §§ 153—155 . . .	924	892	345	13	[illegible]
16. Fahrlässiger falscher Eid. § 163	321	317	103	1	[illegible]
17. Verleitung zum Meineide und zum falschen Eide. §§ 159, 160	226	201	80	3	[illegible]
18. And. Verletzungen d. Eidespflicht. §§ 156, 162	37	29	6	1	[illegible]
19. Falsche Anschuldigung. §§ 164, 165 . . .	607	543	234	—	[illegible]
20. Vergehen bezügl. der Religion. §§ 166—168	175	162	38	—	[illegible]
21. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand. §§ 169, 170	87	74	10	—	[illegible]
22. Doppelehe. § 171	36	33	1	—	[illegible]
23. Ehebruch. § 172	37	37	2	—	[illegible]
24. Blutschande. § 173	216	203	36	2	[illegible]
25. Nothzucht und Unzucht. §§ 174, 176—178	1 588	1 556	270	3	[illegible]
26. Kuppelei. §§ 180, 181	967	953	128	1	[illegible]
27. Andere Verbrechen und Vergehen gegen die Sittlichkeit. §§ 175, 179, 182—184	995	911	183	5	[illegible]
28. Beleidigung. §§ 185—200	30 492	25 783	4 419	1 265	[illegible]
29. Zweikampf. §§ 201—210.	51	45	3	—	[illegible]
30. Mord. § 211	123	111	32	—	[illegible]
31. Todtschlag, §§ 212—215. Tödtung, § 216	123	113	12	—	[illegible]
32. Kindesmord. § 217	117	109	25	—	[illegible]
33. Abtreibung. § 218—220	151	147	35	—	[illegible]
34. Aussetzung. § 221	79	76	29	—	[illegible]
35. Fahrlässige Tödtung. § 222	534	518	166	—	[illegible]
36. Körperverletzung. § 223	12 901	12 572	2 184	354	[illegible]
37. Gefährliche Körperverletzung. § 223a . . .	20 770	20 475	3 224	117	[illegible]
38. Schwere Körperverletzung, § 224—226, und Betheiligung an einer Schlägerei. § 227 . .	667	652	113	7	[illegible]
39. Vergiftung. § 229	11	11	3	—	[illegible]
40. Fahrlässige Körperverletzung. § 230	866	836	190	9	[illegible]

[1]) Die Zahlen in Sp. 2 beziffern die ergangenen Urtheile. Mehrere strafbare Handlungen ungleicher Art, … welche bei einem Angeklagten gleichzeitig ein Urtheil gefällt wurde, sind besonders gezählt. — [2]) Die Quersummen … Sp. 7—19 ergeben nicht immer die Zahlen der Sp. 6, weil vielfach noch auf Geldstrafe neben Gefängniss, auf …

…Pflege.

…Verbrechen und Vergehen bei den preussischen Gerichten.

	…iss der Untersuchung. …theilungen zu Zuchthaus-Strafe			zu Gefängnissstrafe									
…	über 5 Jahre	über 2 bis 5 Jahre einschliesslich	bis 2 Jahre einschliesslich	über 1 Jahr	über 3 Monate bis 1 Jahr einschliesslich	bis 3 Monate einschliesslich	zu Festungshaft	zu Haft	zu Geldstrafe	zu Ehrverlust	zu Verweisen	Wiederholung der laufenden Nummer.
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
												A.
—	—	—	—	2	8	8	—	—	—	4	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	1	18	137	115	1	—	—	2	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	6.
—	8	5	15	43	508	5 727	—	27	1 003	25	2	7.
—	—	4	19	11	108	343	—	1	92	6	—	8.
—	—	—	2	1	88	6 236	—	12	4 534	—	17	9.
—	3	12	17	8	64	30	—	—	—	19	—	10.
—	—	—	—	—	—	3	—	—	2	—	—	11.
—	—	—	—	1	26	1 681	—	—	8	—	2	12.
—	—	—	—	1	19	834	—	1	7 240	2	—	13.
—	10	41	12	18	33	47	—	—	32	83	—	14.
—	41	197	232	6	47	11	—	—	1	470	—	15.
—	—	—	1	7	93	111	—	—	—	1	1	16.
	6	33	66	4	9	—	—	—	—	93	—	17.
	—	—	—	—	6	16	—	—	—	2	—	18.
	—	—	1	4	84	220	—	—	1	50	—	19.
	—	—	1	—	15	107	—	—	1	—	1	20.
	—	—	1	—	2	61	—	—	—	—	—	21.
	—	—	16	2	14	—	—	—	—	9	—	22.
	—	—	—	—	4	31	—	—	—	—	—	23.
	4	14	16	13	67	51	—	—	—	44	—	24.
	49	177	277	166	489	125	—	—	—	454	—	25.
	—	9	27	16	180	592	—	—	10	237	—	26.
	1	1	5	13	120	470	—	—	121	60	2	27.
	—	—	6	8	88	4 326	—	396	14 964	1	13	28.
	—	—	—	—	—	6	36	—	—	—	—	29.
4	26	2	2	3	1	—	—	—	—	48	—	30.
3	56	14	1	22	5	1	—	—	—	63	—	31.
	5	18	2	55	4	—	—	—	—	19	—	32.
	4	10	21	4	50	23	—	—	—	34	—	33.
	1	1	1	6	33	5	—	—	—	1	—	34.
	—	—	1	44	120	187	—	—	—	2	—	35.
	—	—	6	23	378	5 309	1	7	4 288	1	22	36.
	—	2	17	510	3 052	11 066	—	7	2 545	14	29	37.
	62	75	26	181	122	60	—	—	2	72	—	38.
1	1	1	1	1	3	—	—	—	—	4	—	39.
	—	—	1	3	27	288	—	—	308	—	10	40.

…chthaus u. s. w. erkannt wird. Ausserdem sind auch in den Zahlen der Sp. 6 die wegen Compensation oder aus …ztlichen Gründen für straffrei Erklärten mit einbegriffen. Die Anzahl derselben nach den einzelnen Ober-…-Bezirken ist weiter unten unter IV. gegeben.

Noch: I. Die im Jahre 1881 rechtskräftig erledigten Str…

Bezeichnung der strafbaren Handlung.	Gesammtzahl der Verbrechen und Vergehen[1])	Gesammtzahl der Angeklagten	Freisprechungen	Einstellungen des Verfahrens
1	2	3	4	5
Noch: A. Straf-Gesetzbuch.				
41. Verbrechen oder Vergehen wider die persönliche Freiheit. §§ 234—241	3 634	2 302	513	7
42. Einfacher Diebstahl. § 242	64 841	64 370	8 731	303
43. Schwerer Diebstahl. § 243	7 508	7 357	824	38
44. Diebstahl im wiederholten Rückfalle. § 244	10 666	10 600	489	23
45. Unterschlagung. § 246	11 822	10 077	1 674	49
46. Raub. §§ 249—252	400	356	61	—
47. Erpressung. §§ 253—256	511	429	144	1
48. Begünstigung. § 257	867	737	194	2
49. Einfache Hehlerei. §§ 258, 259	8 724	7 798	2 390	30
50. Gewerbs- u. gewohnheitsmäss. Hehlerei § 260	236	205	51	5
51. Hehlerei im wiederholten Rückfalle. § 261	64	60	4	—
52. Betrug. §§ 263, 265	7 360	6 416	1 539	20
53. Betrug im wiederholten Rückfalle. § 264	234	209	11	—
54. Untreue. § 266	211	176	31	2
55. Urkundenfälsch. in d. Fällen der §§ 267—273	1 818	1 608	222	6
56. Sonstige Fälle d. Urkundenfälsch. §§ 274—279	131	122	43	—
57. Bankerutt. §§ 209—214. R.-C.-O.	459	448	89	—
58. Jagd- und Fischereivergehen. §§ 292—296a	6 145	5 919	1 184	20
59. Strafbarer Eigennutz in den Fällen der §§ 284—291, 297, 298	3 074	2 933	548	43
60. Verletzung fremder Geheimnisse. §§ 299, 300	99	78	27	1
61. Wucher. §§ 301, 302, 302a—302d	72	67	41	—
62. Sachbeschädigung. §§ 303—305	10 324	7 245	1 760	85
63. Brandstiftung. §§ 306—308	740	697	266	5
64. Fahrlässige Inbrandsetzung. § 309	525	517	148	1
65. Vorsätzl. Gefährd. ein. Eisenb.-Transp. § 315	19	17	5	—
66. Fahrl. Gefährd. ein. Eisenbahn-Transp. § 316	277	275	109	2
67. Sonstige gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen. §§ 312—314, 317—330	574	520	152	1
68. Verbrechen und Vergehen im Amte. §§ 331, 332, 334—359	731	681	150	2
69. Bestechung im Falle des § 333	362	285	36	—
Summe A.	**253 838**	**233 192**	**37 586**	**2 532**
B. Andere Reichsgesetze.				
70. Das Gesetz, betr. die Commanditgesellschaften a. Actien u. die Actiengesellschaften, v. 11. Juni 1870 u. das Bankgesetz v. 14. März 1875	5	5	3	—
71. Die Seemanns-Ordnung v. 27. December 1872	19	19	2	—
72. Das Gesetz, betr. Zuwiderhandlungen gegen die zur Abwehr der Rinderpest erlassenen Vieh-Einfuhrverbote, vom 21. Mai 1878	92	91	17	1
73. Das Gesetz, betreffend den Verkehr mit Nahrungsmitteln, vom 14. Mai 1879	456	450	104	1
74. Die Gesetze, betreffend die Erhebung der Reichssteuern und der Zölle	429	376	47	1
75. Sonstige Reichsgesetze	3 207	3 156	441	63
Summe B.	**4 208**	**4 097**	**614**	**65**
C. Verbrechen und Vergehen gegen landesgesetzliche Vorschriften	**36 305**	**35 502**	**2 613**	**134**
Summe A, B. und C.	**294 351**	**272 881**	**40 813**	**2 731**

[1]) und [2]) Vergl. die Bemerkungen auf Seite 710/711.

Verbrechen und Vergehen bei den preussischen Gerichten.

niss der Untersuchung.

rtheilungen

zu Zuchthaus-Strafe: lebenslänglich	zu Zuchthaus-Strafe: über 5 Jahre	zu Zuchthaus-Strafe: über 2 bis 5 Jahre einschliesslich	zu Zuchthaus-Strafe: bis 2 Jahre einschliesslich	zu Gefängnissstrafe: über 1 Jahr	zu Gefängnissstrafe: über 3 Monate bis 1 Jahr einschliesslich	zu Gefängnissstrafe: bis 3 Monate einschliesslich	zu Festungshaft	zu Haft	zu Geldstrafe	zu Ehrverlust	zu Verweisen	Wiederholung der laufenden Nummer.
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
—	—	—	4	7	62	1 254	—	4	485	4	2	41.
—	—	1	46	297	2 448	51 164	—	4	81	1 081	1 372	42.
—	51	332	1 137	296	2 985	1 692	—	—	—	2 689	2	43.
—	234	1 472	3 197	466	3 404	1 315	—	11	4	6 771	—	44.
—	—	—	16	78	480	6 341	—	3	1 377	242	75	45.
2	78	84	22	61	34	14	—	—	1	230	—	46.
—	7	—	5	24	81	167	—	—	4	57	—	47.
—	—	1	—	1	36	417	—	—	77	14	8	48.
—	—	4	33	68	624	4 568	—	1	29	493	61	49.
1	4	33	94	1	9	7	—	—	—	133	—	50.
—	—	4	21	2	19	10	—	—	—	41	—	51.
—	11	22	22	106	507	3 505	—	5	757	329	44	52.
—	1	37	63	20	60	16	—	—	43	113	1	53.
—	—	—	—	8	52	83	—	—	7	36	—	54.
—	11	65	123	80	369	695	—	—	45	264	2	55.
—	—	—	—	2	9	64	—	—	11	3	—	56.
—	—	7	12	21	58	259	—	—	2	27	—	57.
—	—	—	2	33	220	1 534	—	2	2 900	111	53	58.
—	—	—	3	19	43	1 140	—	—	1 139	47	7	59.
-	—	—	—	—	—	9	—	—	41	—	1	60.
-	—	—	—	—	4	20	—	—	21	4	—	61.
-	—	—	4	14	146	2 886	—	8	2 270	4	102	62.
-	62	122	71	65	65	41	—	—	3	245	—	63.
-	—	—	1	1	19	181	—	—	158	1	8	64.
-	4	3	—	—	2	3	—	—	—	7	—	65.
.	—	—	—	1	8	155	—	—	—	—	—	66.
.	—	—	1	2	17	306	—	—	38	1	5	67.
.	—	8	11	80	188	138	—	—	111	59	—	68.
.	—	—	—	—	8	134	—	1	117	1	—	69.
1	740	2 811	5 682	2 953	17 961	116 221	39	400	44 873	14 827	1 842	
												B.
	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	70.
	—	—	—	—	—	6	—	—	11	—	—	71.
	—	2	4	4	27	25	—	—	20	8	1	72.
	—	—	—	—	15	137	—	1	213	5	—	73.
	—	—	3	—	17	127	—	2	282	—	1	74.
	—	—	—	1	1	70	—	50	2 577	—	9	75.
	—	2	7	5	60	365	—	53	3 105	13	11	
	—	—	—	—	27	22 829	—	107	30 145	—	22	C.
1	740	2 813	5 689	2 958	18 948	139 415	39	650	78 123	14 840	1 875	

II. Die persönlichen Verhältnisse der im Jahre 1881 wegen Verb

Bezeichnung der strafbaren Handlung.	Von den						
	männlichen Geschlechtes	weiblichen Geschlechtes	nach der Altersklasse:				
			unter 18 Jahren	über 18 bis 30 Jahre	über 30 bis 50 Jahre	über 50 Jahre	unbekannt
1	2	3	4	5	6	7	8
A. Straf-Gesetzbuch.							
1. Vergehen gegen § 49a	15	3	2	3	11	2	—
2. Hochverrath und Landesverrath. §§ 80—92	—	—	—	—	—	—	—
3. Beleidigung des Landesherrn. §§ 94—97 .	255	17	2	69	153	48	—
4. Beleidigung von Bundesfürsten. §§ 98—101	1	—	—	—	1	—	—
5. Feindliche Handlungen gegen befreundete Staaten. §§ 102—104	—	—	—	—	—	—	—
6. Verbrechen u. Vergehen in Beziehung auf die Ausübung staatsbürgerl. Rechte. §§ 105—109	3	—	—	—	1	2	—
7. Widerstand gegen die Staatsgewalt in den Fällen der §§ 113, 114, 117—119	6 344	846	130	3 351	3 019	629	
8. Andere Fälle des Widerstandes gegen die Staatsgewalt. §§ 110—112, 115, 116, 120—122	540	34	15	322	199	37	
9. Hausfriedens-Bruch. § 123	9 387	1 346	237	4 800	4 524	966	
10. Landfriedens-Bruch. § 125	127	7	7	107	20	—	—
11. Vergehen gegen § 131	5	—	—	1	3	1	—
12. Vergehen gegen § 137	1 214	494	12	350	991	331	
13. Andere Vergehen wider die öffentliche Ordnung. §§ 124, 126—130a, 132—136, 138—145	8 051	43	6	7 663	346	62	
14. Münzverbrechen u. Münzvergeh. §§ 146—152	167	25	11	60	90	28	
15. Wissentlicher Meineid. §§ 153—155	419	115	9	136	280	107	
16. Fahrlässiger falscher Eid. § 163	159	53	3	47	109	53	—
17. Verleitung zum Meineide und zum falschen Eide. §§ 159, 160	89	29	2	27	60	28	
18. And. Verletzungen d. Eidespflicht. §§ 156, 162	12	10	—	1	16	5	—
19. Falsche Anschuldigung. §§ 164, 165 . . .	243	66	6	60	177	64	
20. Vergehen bezügl. der Religion. §§ 166—168	116	7	16	42	47	17	
21. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand. §§ 169, 170	35	29	—	18	36	10	—
22. Doppelehe. § 171	27	5	—	9	17	6	—
23. Ehebruch. § 172	20	15	—	11	18	6	—
24. Blutschande. § 173	108	57	7	51	83	24	—
25. Nothzucht und Unzucht. §§ 174, 176—178	1 272	11	256	502	359	161	
26. Kuppelei. §§ 180, 181	232	592	—	170	552	92	
27. Andere Verbrechen und Vergehen gegen die Sittlichkeit. §§ 175, 179, 182—184	614	107	89	300	251	75	
28. Beleidigung. §§ 185—200	14 592	5 117	318	4 565	9 560	3 025	[illegible]
29. Zweikampf. §§ 201—210	42	—	1	32	8	1	—
30. Mord. § 211	60	19	3	37	31	8	—
31. Todtschlag, §§ 212—215. Tödtung, § 216	79	22	3	54	33	10	
32. Kindesmord. § 217	2	82	3	70	7	3	
33. Abtreibung. § 218—220	17	95	—	48	47	17	—
34. Aussetzung. § 221	12	35	—	27	17	1	
35. Fahrlässige Tödtung. § 222	243	109	27	153	124	47	
36. Körperverletzung. § 223	8 905	957	403	4 563	3 861	674	
37. Gefährliche Körperverletzung. § 223a . . .	15 937	1 141	1 096	9 798	5 122	914	
38. Schwere Körperverletzung, § 224—226, und Betheiligung an einer Schlägerei, § 227. .	510	22	37	324	138	27	
39. Vergiftung. § 229	1	7	3	1	2	2	—
40. Fahrlässige Körperverletzung. § 230 . . .	592	34	61	256	255	46	

[1]) mit Ausschluss d

…hen bei den preussischen Gerichten zu Strafe Verurtheilten.[1])

…e Verurtheilten sind											
…dem Religionsbekenntnisse:				männliche Verurtheilte nach dem Berufe:							Wiederholung der laufenden Nummer.
				Landwirthschaft:		Gewerbe:		Anderer Beruf:			
evangelisch	Juden	anderen Glaubens	unbekannt	selbständig	unselbständig	selbständig	unselbständig	selbständig	unselbständig	Ohne Beruf	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
											A.
10	—	—	—	4	—	5	4	—	2	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
157	1	—	5	12	13	46	113	6	57	8	3.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	6.
4 397	39	11	55	370	481	846	2 231	62	2 221	133	7.
356	6	2	2	18	63	59	181	7	202	10	8.
7 044	85	11	132	675	1 302	1 546	2 643	85	2 947	189	9.
109	—	—	—	—	46	13	33	—	35	—	10.
1	1	—	—	2	—	—	1	1	1	—	11.
939	14	2	19	239	85	352	170	12	289	67	12.
3 025	230	4	3 088	55	500	182	942	25	367	5 980	13.
108	5	—	2	10	7	57	58	5	25	5	14.
340	21	1	—	53	53	124	59	9	101	20	15.
134	4	—	—	25	22	45	21	6	28	12	16.
91	4	—	—	19	11	29	13	—	12	5	17.
17	2	—	—	—	2	3	1	—	5	1	18.
191	2	1	6	37	8	87	36	11	43	21	19.
79	3	4	—	7	17	24	33	2	25	8	20.
38	—	—	—	1	5	6	9	1	13	—	21.
20	—	—	—	—	1	6	11	—	8	1	22.
31	—	—	—	2	—	7	6	—	4	1	23.
90	3	—	—	14	12	22	20	1	35	4	24.
791	26	—	2	31	187	160	422	45	357	70	25.
585	6	2	6	2	2	111	52	3	56	6	26.
461	10	2	4	21	121	84	188	14	164	22	27.
1 803	424	33	1 363	2 373	936	4 874	2 566	638	2 602	603	28.
34	3	1	—	2	2	6	1	10	3	18	29.
49	—	—	—	4	9	6	18	2	21	—	30.
64	—	—	—	7	12	8	24	3	22	3	31.
49	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	32.
88	1	—	—	—	1	7	6	3	—	—	33.
21	1	—	1	—	1	2	—	1	8	—	34.
187	1	—	2	33	55	37	58	3	50	7	35.
6 128	109	17	224	898	1 318	1 634	2 390	111	2 299	255	36.
9 977	126	5	79	951	3 173	1 771	4 864	110	4 662	406	37.
305	4	—	1	25	88	55	155	4	167	16	38.
5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	39.
383	9	1	7	62	90	112	171	9	130	18	40.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der im Jahre 1881 wegen Ver…

Bezeichnung der strafbaren Handlung.	Von d…					
	männlichen Geschlechtes	weiblichen Geschlechtes	nach der Altersklasse: unter 18 Jahren	über 18 bis 30 Jahre	über 30 bis 50 Jahre	über 50 Jahre
1	2	3	4	5	6	7
Noch: A. Straf-Gesetzbuch.						
41. Verbrechen oder Vergehen wider die persönliche Freiheit. §§ 234—241	1 688	92	54	689	829	[illegible]
42. Einfacher Diebstahl. § 242	38 466	15 490	7 962	20 612	20 116	[illegible]
43. Schwerer Diebstahl. § 243	5 592	901	1 333	3 027	1 866	[illegible]
44. Diebstahl im wiederholten Rückfalle. § 244	8 016	2 072	550	3 444	4 802	[illegible]
45. Unterschlagung. § 246	6 563	1 714	671	3 275	3 496	[illegible]
46. Raub. §§ 249—252	277	18	38	173	73	[illegible]
47. Erpressung. §§ 253—256	248	36	15	102	128	[illegible]
48. Begünstigung. § 257	323	207	37	180	242	[illegible]
49. Einfache Hehlerei. §§ 258, 259	2 918	2 396	303	1 528	2 632	[illegible]
50. Gewerbs- u. gewohnheitsmäss. Hehlerei. § 260	76	73	1	37	82	[illegible]
51. Hehlerei im wiederholten Rückfalle. § 261	19	37	2	7	34	[illegible]
52. Betrug. § 263, 265	3 671	1 139	412	1 966	1 969	[illegible]
53. Betrug im wiederholten Rückfalle. § 264	154	43	3	60	112	[illegible]
54. Untreue. § 266	125	18	2	12	91	[illegible]
55. Urkundenfälsch. in d. Fällen der §§ 267—273	1 157	221	110	544	578	[illegible]
56. Sonstige Fälle d. Urkundenfälsch. §§ 274—279	57	22	—	17	39	[illegible]
57. Bankerutt. §§ 209—214. R.-C.-O.	341	18	—	80	217	[illegible]
58. Jagd- und Fischereivergehen. §§ 292—296a	4 391	271	378	1 713	1 911	[illegible]
59. Strafbarer Eigennutz in den Fällen der §§ 284—291, 297, 298	1 716	617	53	702	1 316	[illegible]
60. Verletzung fremder Geheimnisse. §§ 299, 300	30	19	2	17	23	[illegible]
61. Wucher. §§ 301, 302, 302a—302d	23	3	—	4	14	[illegible]
62. Sachbeschädigung. §§ 303—305	4 873	424	673	2 578	1 639	[illegible]
63. Brandstiftung. §§ 306—308	364	62	98	116	151	[illegible]
64. Fahrlässige Inbrandsetzung. § 309	282	78	109	99	102	[illegible]
65. Vorsätzl. Gefährd. ein. Eisenb.-Transp. § 315	12	—	2	7	2	[illegible]
66. Fahrl. Gefährd. ein. Eisenbahn-Transp. § 316	163	1	2	35	110	[illegible]
67. Sonstige gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen. §§ 312—314, 317—330	317	45	12	91	178	[illegible]
68. Verbrechen und Vergehen im Amte. §§ 331, 332, 334—359	528	1	10	152	280	[illegible]
69. Bestechung im Falle des § 333	184	65	11	106	96	[illegible]
Summe A.	**153 021**	**37 634**	**15 608**	**79 401**	**73 696**	[illegible]
B. Andere Reichsgesetze.						
70. Das Gesetz, betr. die Commanditgesellschaften auf Actien u. d. Actiengesellschaften, v. 11. Juni 1870 und das Bankgesetz v. 14. März 1875	2	—	—	—	2	—
71. Die Seemanns-Ordnung v. 27. December 1872	17	—	2	8	6	—
72. Das Gesetz, betr. Zuwiderhandlungen gegen die zur Abwehr der Rinderpest erlassenen Vieh-Einfuhrverbote, vom 21. Mai 1878	68	4	—	19	41	[illegible]
73. Das Gesetz, betr. den Verkehr mit Nahrungsmitteln, Genussmitteln u. Gebrauchsgegenständen, vom 14. Mai 1879	265	80	6	85	191	[illegible]
74. Die Gesetze, betr. die Erhebung der Reichssteuern und der Zölle	295	32	19	103	158	[illegible]
75. Sonstige Reichsgesetze	2 194	449	111	530	1 351	[illegible]
Summe B	**2 841**	**565**	**138**	**745**	**1 749**	[illegible]
C. Verbrechen und Vergehen gegen landesgesetzliche Vorschriften	**21 382**	**11 436**	**3 607**	**6 809**	**9 202**	[illegible]
Summe A., B. und C.	**177 244**	**49 635**	**19 353**	**86 955**	**84 647**	[illegible]

...gehen bei den preussischen Gerichten zu Strafe Verurtheilten.

...e Verurtheilten sind												
...dem Religionsbekenntnisse:				Männliche Verurtheilte nach dem Berufe:								Wiederholung der laufenden Nummer.
				Landwirthschaft:		Gewerbe:		Anderer Beruf:				
evangelisch	Juden	anderen Glaubens	unbekannt	selbständig	unselbständig	selbständig	unselbständig	selbständig	unselbständig	Ohne Beruf	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
1 021	8	—	8	150	225	305	390	20	528	70	41.
32 526	257	59	300	2 113	6 490	2 568	8 634	146	16 378	2 137	42.
3 782	20	—	15	93	906	290	1 457	14	2 480	352	43.
5 954	36	5	30	133	622	466	2 099	14	4 506	176	44.
5 549	111	12	59	223	660	1 102	2 221	97	2 063	197	45.
153	—	—	—	5	42	8	84	—	132	6	46.
173	19	1	4	10	8	78	75	9	56	12	47.
305	2	1	3	32	51	39	69	4	116	12	48.
3 109	96	7	40	185	288	679	591	18	1 024	133	49.
102	8	2	1	5	2	46	10	1	11	1	50.
27	—	—	—	—	—	7	6	1	3	2	51.
3 159	186	5	31	231	274	891	1 151	91	907	126	52.
136	4	—	—	2	12	21	59	4	54	2	53.
96	3	—	—	25	8	48	22	4	16	2	54.
836	31	3	4	94	88	280	341	45	271	38	55.
52	3	—	—	15	1	22	7	2	6	4	56.
224	79	—	5	5	—	301	24	2	7	2	57.
2 993	3	2	32	695	1 144	600	662	42	1 071	177	58.
1 761	52	5	24	59	35	616	466	22	480	38	59.
35	1	—	—	5	2	10	7	1	4	1	60.
14	5	—	—	3	—	15	—	—	1	4	61.
3 170	29	11	35	273	801	536	1 491	42	1 494	236	62.
285	4	1	1	30	68	45	70	1	118	32	63.
266	2	—	2	15	58	43	69	3	72	22	64.
8	—	—	—	1	3	—	—	—	8	—	65.
107	—	—	3	11	3	8	31	64	22	24	66.
176	12	—	9	108	51	86	33	4	27	8	67.
365	—	—	3	36	14	45	44	326	55	8	68.
156	10	—	—	19	14	54	56	6	31	4	69.
114 650	**2 122**	**211**	**5 608**	**10 531**	**20 495**	**21 535**	**37 669**	**2 173**	**48 902**	**11 716**	
											B.
2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	70.
14	—	—	—	—	—	1	14	—	1	1	71.
43	3	—	1	26	10	18	2	—	9	3	72.
261	6	—	6	22	8	209	19	1	5	1	73.
126	10	—	6	41	23	65	58	4	98	6	74.
1 586	143	14	158	147	27	1 396	222	132	187	83	75.
2 032	**162**	**14**	**171**	**236**	**68**	**1 680**	**315**	**138**	**301**	**94**	
13 374	**93**	**11**	**8 106**	**1 214**	**3 128**	**128**	**1 615**	**86**	**11 024**	**4 187**	**C.**
130 056	**2 379**	**236**	**13 885**	**11 981**	**23 691**	**23 352**	**39 599**	**2 397**	**60 227**	**15 997**	

III. Relativer Umfang der Hauptkategorien …

Abschnitte des II. Theiles des Strafgesetz-Buches.	Bezeichnung der strafbaren Handlung.	Von der Gesammtzahl der zur …			
		Königsberg	Marienwerder	Berlin	Stettin
1	2	3	4	5	6
I.	Hochverrath und Landesverrath. §§ 80—92 . .	—	—	—	—
II.	Beleidigung des Landesherrn. §§ 94—97 . . .	0,09	0,06	0,18	0,[illegible]
III.	Beleidigung von Bundesfürsten. §§ 98—101 .	—	—	0,00	—
IV.	Feindliche Handlung gegen befreundete Staaten. §§ 102—104	—	—	—	—
V.	Verbrechen und Vergehen in Bezug auf die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte u. s. w. §§ 105—109	—	—	0,00	—
VI.	Widerstand gegen die Staatsgewalt u. s. w. §§ 110—122	3,23	3,83	4,[illegible]	3,[illegible]
VII.	Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung. §§ 123, 125, 131, 137, 124, 126 bis 130a, 132—136, 138—145	10,07	15,78	8,71	15,[illegible]
VIII.	Münzverbrechen u. s. w. §§ 146—152	0,06	0,06	0,13	0,[illegible]
IX.	Meineid. §§ 153—155, 163, 159, 160, 156, 162 .	0,75	0,68	0,63	0,[illegible]
X.	Falsche Anschuldigungen. §§ 164—165	0,19	0,25	0,27	0,[illegible]
XI.	Vergehen, welche sich auf Religion beziehen. §§ 166—168	0,04	0,02	0,02	0,[illegible]
XII.	Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf die Person. §§ 169—170	0,04	0,05	0,02	0,[illegible]
XIII.	Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit. §§ 171, 172, 173, 174, 176—178, 180, 181, 175, 179, 182—184	0,86	1,15	1,90	1,[illegible]
XIV.	Beleidigungen. §§ 185—200	8,85	6,20	14,97	13,[illegible]
XV.	Zweikampf. §§ 201—210	0,03	0,01	0,02	0,[illegible]
XVI.	Verbrechen und Vergehen wider das Leben u. s. w. §§ 211, 212—215, 216, 217, 218, 220, 221, 222	0,43	0,45	0,[illegible]	0,[illegible]
XVII.	Körperverletzung. §§ 223, 223a, 224—226, 227, 229, 230	11,89	13,69	11,19	15,[illegible]
XVIII.	Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit. §§ 234—241	1,25	1,49	0,91	0,[illegible]
XIX.	Diebstahl und Unterschlagung. §§ 242, 243, 244, 246	42,60	42,85	37,51	32,[illegible]
XX.	Raub und Erpressung. §§ 249—252, 253—256 .	0,27	0,43	0,[illegible]	0,[illegible]
XXI.	Begünstigung und Hehlerei. §§ 257, 258, 259, 260, 261	4,55	4,54	3,70	2,[illegible]
XXII.	Betrug und Untreue u. s. w. §§ 263, 265, 264, 266	1,80	1,[illegible]	3,91	2,[illegible]
XXIII.	Urkundenfälschung. §§ 267—273, 274—279 . .	0,66	0,65	1,00	0,44
XXIV.	Bankerutt u. s. w. §§ 209—214 der Reichs-Concursordnung	0,12	0,07	0,25	0,[illegible]
XXV.	Strafbarer Eigennutz u. s. w. §§ 292—296a, 284—291, 297, 298, 299—302d	7,17	1,63	4,[illegible]	4,[illegible]
XXVI.	Sachbeschädigung. §§ 303—305	3,32	3,50	3,[illegible]	4,[illegible]
XXVII.	Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen. §§ 306—308, 309, 315, 316, 312—314, 317 bis 330	1,30	0,62	0,67	0,[illegible]
XXVIII.	Verbrechen und Vergehen im Amte. §§ 331, 332, 334—359 und 333	0,43	0,54	0,[illegible]	0,[illegible]

[1]) Die Relativzahlen sind berechnet auf Grund der Ergebnisse der Strafrechts-Pflege in dem gesammten … der im Kopfe genannten Oberlandesgerichts-Bezirke, d. h. mit Einschluss auch der nicht preussischen Gebietstheil…

in den einzelnen Oberlandesgerichts-Bezirken[1]) 1881.

ten Vergehen und Verbrechen entfielen Procent im Oberlandesgerichts-Bezirke

Naumburg	Kiel	Celle	Hamm	Kassel	Frankfurt a. M.	Köln	Jena	Summe	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
9	10	11	12	13	14	15	16	17	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	I.
0,11	0,11	0,20	0,14	0,11	0,16	0,16	0,13	0,14	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	0,00	III.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	IV.
—	—	—	—	0,02	—	0,01	—	0,00	V.
3,74	5,22	2,92	3,35	4,16	5,03	4,96	3,19	3,94	VI.
9,51	19,25	10,83	11,71	10,16	8,67	8,23	5,46	10,60	VII.
0,03	0,08	0,04	0,28	0,08	0,23	0,26	0,04	0,10	VIII.
0,70	0,33	0,40	0,71	0,27	0,57	0,25	0,47	0,58	IX.
0,24	0,21	0,18	0,31	0,30	0,21	0,18	0,14	0,23	X.
0,07	0,02	0,10	0,09	0,26	0,09	0,12	0,11	0,07	XI.
0,03	0,11	0,03	—	0,05	0,04	0,05	—	0,03	XII.
2,63	1,26	1,43	2,45	1,04	1,61	2,37	1,75	1,52	XIII.
14,77	8,80	11,54	9,12	18,53	18,85	14,59	14,32	12,14	XIV.
0,01	0,05	0,06	0,01	0,05	0,01	0,01	0,05	0,02	XV.
0,40	0,46	0,34	0,45	0,35	0,35	0,44	0,27	0,43	XVI.
12,76	9,67	15,05	18,27	16,31	14,12	22,06	9,62	13,67	XVII.
1,67	1,06	1,51	1,69	2,33	2,12	0,98	2,56	1,46	XVIII.
37,39	34,48	35,28	31,24	30,60	30,84	26,25	43,26	37,71	XIX.
0,34	0,32	0,36	0,38	0,33	0,41	0,29	0,36	0,36	XX.
3,88	3,22	2,95	2,91	2,32	2,29	2,49	3,95	3,91	XXI.
3,95	4,71	4,95	3,71	4,38	5,02	3,33	6,32	3,19	XXII.
0,67	0,75	0,77	0,99	0,64	1,24	0,90	0,84	0,77	XXIII.
0,34	0,31	0,20	0,17	0,14	0,08	0,23	0,08	0,18	XXIV.
2,53	4,60	3,62	4,01	2,68	2,80	4,25	1,32	3,59	XXV.
3,70	3,32	6,10	6,57	3,88	4,05	6,16	4,29	4,08	XXVI.
0,72	0,84	0,76	0,93	0,45	0,56	0,89	0,81	0,84	XXVII.
0,41	0,77	0,38	0,51	0,56	0,65	0,54	0,66	0,44	XXVIII.

ren.

IV. Die in den einzelnen Oberlandesgerichts-Bezirken [1]) wegen Verbrechen und Verg…

Oberlandesgerichte.	Verbrechen und Vergehen a) gegen das Straf-Gesetzbuch, b) gegen andere Reichsgesetze, c) gegen landesgesetzliche Vorschriften	Zahl der Verurtheilten	
		überhaupt	davon erhielten Verweise
1	2	3	4
1. Königsberg	a.	23 227	179
	b.	318	1
	c.	3 964	2
2. Marienwerder	a.	13 736	153
	b.	190	—
	c.	4 179	—
3. Kammergericht Berlin	a.	25 675	294
	b.	550	1
	c.	4 769	1
4. Stettin	a.	9 845	87
	b.	211	—
	c.	1 660	2
5. Posen	a.	21 375	134
	b.	194	—
	c.	6 524	1
6. Breslau	a.	33 353	285
	b.	468	1
	c.	5 207	3
7. Naumburg	a.	13 362	105
	b.	202	—
	c.	1 187	—
8. Kiel	a.	5 102	70
	b.	149	—
	c.	67	1
9. Celle	a.	11 407	163
	b.	173	1
	c.	790	—
10. Hamm	a.	10 789	175
	b.	491	7
	c.	285	1
11. Kassel	a.	4 810	31
	b.	34	—
	c.	599	—
12. Frankfurt a. M.	a.	5 795	44
	b.	81	—
	c.	915	1
13. Köln	a.	14 109	115
	b.	353	—
	c.	2 115	10
14. Jena	a.	494	7
	b.	4	—
	c.	579	—
überhaupt		**229 337**	**1 875**

[1]) mit Ausschluss der nicht preussischen Gerichtsbezirke der Oberlandesgerichte.

1881 überhaupt verurtheilten Angeklagten und Art und Zahl der verhängten Strafen.

Erkannte Strafen:											
Zuchthaus				Gefängniss			Festungshaft	Haft	Geld-strafe	Ehr-verlust	Wiederholung der laufenden Nummer.
lebenslänglich	über 5 Jahre	über 2 bis 5 Jahre einschl.	bis 2 Jahre einschl.	über 1 Jahr	über 3 Monate bis 1 Jahr einschl.	bis 3 Monate einschl.					
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
3	81	328	672	266	1 926	14 729	4	11	5 154	1 875	a.
—	—	2	3	1	22	38	—	7	273	7	b. 1.
—	—	—	—	—	3	2 769	—	5	3 835	—	c.
—	56	196	399	197	1 407	9 141	1	40	2 208	1 074	a.
—	—	—	—	1	1	22	—	12	166	—	b. 2.
—	—	—	—	—	3	2 831	—	24	4 013	—	c.
2	83	450	830	464	2 773	14 589	5	49	6 084	2 881	a.
—	—	—	—	—	5	47	—	12	508	3	b. 3.
—	—	—	—	—	1	3 139	—	41	4 304	—	c.
—	31	135	266	170	892	5 464	8	12	2 801	691	a.
—	—	—	—	—	3	4	—	1	206	—	b. 4.
—	—	—	—	—	—	1 178	—	2	1 428	—	c.
1	97	335	645	249	1 815	13 815	2	20	4 304	1 645	a.
—	—	—	1	3	5	27	—	5	158	1	b. 5.
—	—	—	—	—	4	4 973	—	12	6 223	—	c.
2	105	490	1 224	361	2 972	20 166	3	44	7 686	2 784	a.
—	—	—	—	—	18	64	—	3	406	1	b. 6.
—	—	—	—	—	6	3 570	—	10	4 283	—	c.
1	63	185	438	191	1 120	7 993	—	24	3 344	1 208	a.
—	—	—	—	—	—	12	—	—	190	—	b. 7.
—	—	—	—	—	4	781	—	8	1 128	—	c.
1	16	78	150	81	427	2 720	3	14	1 558	299	a.
—	—	—	3	—	1	42	—	—	112	1	b. 8.
—	—	—	—	—	—	19	—	—	65	—	c.
—	55	138	203	181	985	6 997	6	40	2 687	447	a.
—	—	—	—	—	3	20	—	1	157	—	b. 9.
—	—	—	—	—	—	548	—	—	671	—	c.
—	58	154	375	253	1 202	5 997	2	41	2 571	658	a.
—	—	—	—	—	2	23	—	11	469	—	b. 10.
—	—	—	—	—	—	73	—	1	273	—	c.
1	13	36	102	66	309	3 086	3	37	1 171	240	a.
—	—	—	—	—	—	2	—	—	32	—	b. 11.
—	—	—	—	—	—	427	—	—	551	—	c.
—	19	71	105	113	517	3 449	1	63	1 429	342	a.
—	—	—	—	—	—	2	—	1	78	—	b. 12.
—	—	—	—	—	5	679	—	3	770	—	c.
—	63	215	273	361	1 612	7 709	1	88	3 760	683	a.
—	—	—	—	—	—	62	—	—	346	—	b. 13.
—	—	—	—	—	1	1 358	—	1	2 039	—	c.
—	—	—	—	—	4	366	—	7	116	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	b. 14.
—	—	—	—	—	—	484	—	—	562	—	c.
11	**740**	**2 813**	**5 689**	**2 958**	**18 048**	**139 415**	**39**	**650**	**78 123**	**14 840**	

V. Die Thätigkeit der Schiedsmänner in den Jahren 1880, 1881 und 1882.

Oberlandesgerichts-Bezirke.		Zahl der Schiedsmänner	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten. Zahl der Sachen überhaupt	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten. Zahl der Sachen, in welchen beide Theile zur Sühneverhandlung erschienen sind	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten. Von den in Sp. 3 bezeichneten Sachen sind durch Vergleich erledigt	Beleidigungen und Körperverletzungen. Zahl der Sachen überhaupt	Beleidigungen und Körperverletzungen. Zahl der Sachen, in welchen beide Theile zur Sühneverhandlung erschienen sind
1		2	3	4	5	6	7
I. Königsberg	1880	762	3 187	.	2 161	17 801	.
	1881	820	5 627	.	3 949	17 607	.
	1882	830	5 256	4 208	3 210	20 613	14 156
II. Marienwerder	1880	495	2 059	.	1 211	9 739	.
	1881	519	1 907	.	1 306	9 234	.
	1882	543	1 680	1 331	1 039	9 738	6 137
III. Berlin	1880	1 385	5 069	.	3 220	26 549	.
	1881	1 432	6 448	.	4 360	26 870	.
	1882	1 425	5 066	3 980	3 387	29 175	17 581
IV. Stettin	1880	615	2 742	.	2 149	10 552	.
	1881	637	3 205	.	2 258	10 346	.
	1882	607	2 977	2 255	1 932	9 763	6 516
V. Posen	1880	636	2 153	.	1 274	16 538	.
	1881	624	1 633	.	1 085	14 777	.
	1882	639	1 622	1 190	953	16 315	10 014
VI. Breslau	1880	3 434	10 019	.	6 305	35 931	.
	1881	3 443	9 261	.	5 922	34 054	.
	1882	3 445	8 899	6 794	5 563	36 712	23 307
VII. Naumburg	1880	1 000	7 115	.	4 221	20 670	.
	1881	1 037	7 004	.	4 043	19 658	.
	1882	1 087	6 977	4 847	3 819	20 510	12 748
VIII. Kiel	1880	883	2 754	.	1 623	3 479	.
	1881	1 122	2 534	.	1 454	3 546	.
	1882	1 136	2 211	1 823	1 164	3 770	3 130
IX. Celle	1880	2 541	17 515	.	11 914	12 210	.
	1881	2 545	17 604	.	12 053	14 582	.
	1882	2 510	14 643	11 848	9 158	15 279	12 411
X. Hamm	1880	1 523	821	.	464	11 878	.
	1881	1 480	872	.	535	11 610	.
	1882	1 525	1 031	766	544	11 341	7 293
XI. Kassel	1880	1 045	7 420	.	5 022	6 392	.
	1881	1 043	7 726	.	4 989	7 428	.
	1882	1 086	8 295	5 914	4 634	8 347	6 659
XII. Frankfurt a. M.	1880	872	9 726	.	6 402	7 528	.
	1881	873	8 151	.	5 077	7 661	.
	1882	886	7 077	5 422	4 000	7 517	5 902
XIII. Köln	1880	2 227	20 180	.	13 284	16 980	.
	1881	2 166	15 797	.	9 493	17 002	.
	1882	2 221	12 097	9 595	6 665	16 334	12 063
Zusammen	1880	**17 418**	**90 760**	.	**59 250**	**196 747**	.
	1881	**17 740**	**87 769**	.	**56 524**	**194 375**	.
	1882	**17 940**	**77 831**	**59 973**	**46 068**	**205 914**	**137 917**

XVII. Gefängniss- und Besserungs-anstalten.

I. Die Strafanstalten*

Laufende Nummer.	Schilderungsobjecte.	1877/78 Männer	1877/78 Weiber	1877/78 zus.	1878/79 Männer	1878/79 Weiber
1	2	3	4	5	6	7
1.	Es waren detinirt bei Beginn des Jahres	21 228	3 637	24 865	22 435	3 787
2.	Der Zugang im Laufe des Jahres betrug	78 984	21 229	100 213	84 411	21 842
3.	Der Abgang „ „ „ „ „	77 777	21 078	98 855	82 985	21 678
4.	Am Schlusse des Jahres verblieben detinirt	22 435	3 788	26 223	23 861	3 951
5.	mithin gegen den Jahresanfang mehr . .	1 207	151	1 358	1 426	164
6.	„ „ „ „ weniger	—	—	—	—	—
7.	Von den am Jahresanfange Detinirten waren Zuchthaus-Gefangene	14 742	2 459	17 201	15 563	2 431
8.	Am Jahresschlusse verblieben Zuchthaus-Gefangene	15 563	2 432	17 995	16 517	2 536
9.	mithin gegen den Jahresanfang mehr . .	821	—	794	954	105
10.	„ „ „ „ weniger	—	27	—	—	—
11.	Gefängnissgefangene am Jahresanfange .	4 495	764	5 259	4 706	916
12.	Gefängnissgefangene am Jahresschlusse .	4 706	916	5 622	5 381	1 073
13.	mithin gegen den Jahresanfang mehr . .	211	152	363	675	157
14.	„ „ „ „ weniger	—	—	—	—	—
15.	Polizeigefangene waren am Jahresanfange	129	31	160	150	26
16.	„ „ „ Jahresschlusse	150	26	176	155	40
17.	mithin gegen den Jahresanfang mehr .	21	—	16	5	14
18.	„ „ „ „ weniger	—	5	—	—	—
19.	Corrigenden waren am Jahresanfange . .	235	172	407	261	168
20.	„ „ „ Jahresschlusse . .	261	168	429	301	88
21.	mithin gegen den Jahresanfang mehr . .	26	—	22	40	—
22.	„ „ „ „ weniger	—	4	—	—	80
23.	Untersuchungsgefangene am Jahresanfange	1 627	211	1 838	1 755	246
24.	„ „ Jahresschlusse	1 755	246	2 001	1 504	213
25.	mithin gegen den Jahresanfang mehr .	128	35	163	—	—
26.	„ „ „ „ weniger	—	—	—	251	33
27.	Schuldgefangene waren am Jahresanfange	.	—	.	—	—
28.	„ „ „ Jahresschlusse	—	—	—	3	1
29.	mithin gegen den Jahresanfang mehr . .	—	—	—	3	1
30.	„ „ „ „ weniger	.	—	.	—	—
31.	Ueberhaupt detinirt im Laufe d. Jahres darunter waren:	100 212	24 866	125 078	106 846	25 629
32.	Zuchthaus-Gefangene	21 613	3 588	25 201	23 012	3 685
33.	Gefängnissgefangene	41 463	13 471	54 934	45 807	14 288
34.	Polizeigefangene einschl. Transportaten	20 753	3 936	24 689	21 268	4 100
35.	Corrigenden	708	458	1 166	816	422
36.	Untersuchungsgefangene	15 656	3 413	19 069	15 883	3 122
37.	Schuldgefangene.	19	—	19	60	12
38.	Die Gesammtzahl der Detinirten ist gegen das Vorjahr, in welchem sie betrug . .	82 225	19 727	101 952	100 212	24 866
39.	gestiegen um	17 987	5 139	23 126	6 634	763
40.	gefallen um.	—	—	—	—	—
41.	Zahl der Detentionstage . . . . davon entfielen auf:	7834 672	1364 647	9199 319	8361 537	1412 503
42.	Zuchthaus-Gefangene.	5505 000	892 897	6397 897	5803 596	894 574
43.	Gefängnissgefangene	1602 604	317 722	1920 326	1847 161	365 623
44.	Polizeigefangene einschl. Transportaten	51 793	12 802	64 595	58 485	11 965
45.	Corrigenden	67 657	55 126	122 783	62 420	53 898
46.	Untersuchungsgefangene	607 281	86 100	693 381	589 641	86 421
47.	Schuldgefangene	337	—	337	234	22
48.	Die Zahl der Detentionstage ist gegen das Vorjahr, in welchem sie betrug	7263 677	1291 056	8 554 733	7834 672	1364 647
49.	gestiegen um	570 995	73 591	644 586	526 865	47 856
50.	gefallen um	—	—	—	—	—

* Es werden hier nur die vom Königlichen Ministerium des Innern ressortirenden Strafanstalten zur Darstell

…n 1877/78 bis 1881/82.

	1879/80		1880/81			1881/82			
…er	Weiber	zus.	Männer	Weiber	zus.	Männer	Weiber	zus.	Wiederholung der laufenden Nummer.
	10	11	12	13	14	15	16	17	
…61	3 951	27 812	23 035	3 776	26 811	25 292	4 262	29 554	1.
…82	21 475	100 757	92 327	24 340	116 667	96 411	27 786	124 197	2.
…25	21 650	101 875	90 070	23 854	113 924	95 495	27 573	123 068	3.
…18	3 776	26 694	25 292	4 262	29 554	26 208	4 475	30 683	4.
	—	—	2 257	486	2 743	916	213	1 129	5.
…43	175	1 118	—	—	—	—	—	—	6.
…17	2 536	19 053	16 590	2 474	19 064	17 678	2 598	20 276	7.
…90	2 474	19 064	17 678	2 598	20 276	18 803	2 886	21 689	8.
…73	—	11	1 088	124	1 212	1 125	288	1 413	9.
	62	—	—	—	—	—	—	—	10.
…31	1 073	6 454	4 492	919	5 411	5 564	1 234	6 798	11.
…75	919	5 294	5 480	1 178	6 658	5 895	1 310	7 205	12.
	—	—	988	259	1 247	331	76	407	13.
…6	154	1 160	—	—	—	—	—	—	14.
…55	40	195	116	28	144	88	40	128	15.
…16	28	144	172	96	268	67	23	90	16.
	—	—	56	68	124	—	—	—	17.
…39	12	51	—	—	—	21	17	38	18.
…11	88	389	273	103	376	274	115	389	19.
…3	103	376	274	115	389	266	124	390	20.
	15	—	1	12	13	—	9	1	21.
…8	—	13	—	—	—	8	—	—	22.
…4	213	1 717	1 564	252	1 816	1 687	275	1 962	23.
…4	252	1 816	1 687	275	1 962	1 176	132	1 308	24.
…0	39	99	123	23	146	—	—	—	25.
	—	—	—	—	—	511	143	654	26.
…3	1	4	—	—	—	1	—	1	27.
	—	—	1	—	1	1	—	1	28.
	—	—	1	—	1	—	—	—	29.
…3	1	4	—	—	—	—	—	—	30.
…3	25 426	128 569	115 362	28 116	143 478	121 703	32 048	153 751	31.
…7	3 648	27 035	24 780	3 886	28 666	26 453	4 078	30 531	32.
…5	13 949	56 834	51 245	15 912	67 157	58 747	19 553	78 300	33.
…5	4 721	26 576	22 033	5 259	27 292	18 177	4 768	22 945	34.
…3	295	1 208	909	363	1 272	862	340	1 202	35.
…1	2 751	16 382	16 149	2 659	18 808	17 261	3 290	20 551	36.
	62	534	246	37	283	203	19	222	37.
	25 629	132 475	103 143	25 426	128 569	115 362	28 116	143 478	38.
	—	—	12 219	2 690	14 909	6 341	3 932	10 273	39.
	208	3 906	—	—	—	—	—	—	40.
	1 417 115	9 863 091	8 626 477	1 468 327	10 094 804	9 289 896	1 592 485	10 882 381	41.
	923 914	6 924 256	6 193 222	921 443	7 114 665	6 691 672	1 000 233	7 691 905	42.
	357 822	2 134 345	1 753 106	396 687	2 149 793	2 016 088	465 327	2 481 415	43.
	14 050	70 036	65 053	21 349	86 402	31 126	12 055	43 181	44.
	35 155	106 628	78 293	39 524	117 817	69 885	41 702	111 587	45.
	86 090	626 988	536 599	89 273	625 872	480 813	73 132	553 945	46.
	84	838	204	51	255	312	36	348	47.
	1 412 503	9 774 040	8 445 976	1 417 115	9 863 091	8 626 477	1 468 327	10 094 804	48.
	4 612	89 051	180 501	51 212	231 713	663 419	124 158	787 577	49.
	—	—	—	—	—	—	—	—	50.

…r die Gerichtsgefängnisse und deren Insassen liegen uns keine Nachrichten vor.

Laufende Nummer.	Schilderungsobjecte.	1877/78 Männer	1877/78 Weiber	1877/78 zus.	1878/79 Männer	1878/79 Weiber
1	2	3	4	5	6	7
51.	Täglicher Durchschnittsbestand	21 590,46	3 738,76	25 329,22	22 908,26	3 869,[illegible]
	darunter:					
52.	Zuchthaus-Gefangene	15 082,20	2 446,29	17 528,49	15 900,24	2 450,[illegible]
53.	Gefängnissgefangene	4 516,28	870,47	5 386,75	5 060,68	1 001,71
54.	Polizeigefangene einschl. Transportaten.	141,88	35,07	176,95	160,24	32,75
55.	Corrigenden	185,37	151,02	336,39	171,01	147,[illegible]
56.	Untersuchungsgefangene	1 663,80	235,91	1 899,71	1 615,46	236,[illegible]
57.	Schuldgefangene	0,93	—	0,93	0,63	0,[illegible]
58.	Der tägliche Durchschnittsbestand ist gegen das Vorjahr, in welchem er betrug	19 846,09	3 527,48	23 373,57	21 590,46	3 738,76
59.	gestiegen um	1 744,37	211,28	1 955,65	1 317,80	131,[illegible]
60.	gefallen um	—	—	—	—	—
61.	Verpflegungskosten pro Kopf u. Verpflegungstag im Gesammtdurchschnitte Pf.	.	.	34,34	.	.
62.	An Gefangenen aller Kategorien mit Ausschluss der Untersuchungsgefangenen waren im täglichen Durchschnitte detinirt	19 925,73	3 502,85	23 428,58	21 292,17	3 633,[illegible]
63.	Hiervon blieben unbeschäftigt (wegen Arbeitsunfähigkeit, Krankheit, Disciplinararrest u. s. w.)	2 041,91	457,35	2 499,26	2 308,68	586,[illegible]
64.	oder Proc. der Detinirten	.	.	10,67	.	.
65.	Beschäftigt wurden	17 883,82	3 045,50	20 929,32	18 983,49	3 046,[illegible]
66.	oder Proc. der Detinirten	.	.	89,33	.	.
	Beschäftigt wurden:					
67.	a) für den eigenen Bedarf der Anstalten	5 145,93	858,53	6 004,46	5 640,12	889,73
68.	mit Arbeitstagen	.	.	1 796 594,73	.	.
69.	oder Proc. der Beschäftigten	.	.	28,69	.	.
70.	b) für eigene Rechnung der Anstalt zum Verkaufe	383,36	8,04	391,40	334,71	14,[illegible]
71.	mit Arbeitstagen	.	.	114 905	.	.
72.	oder Proc. der Beschäftigten	.	.	1,87	.	.
73.	c) für Dritte gegen Lohn	12 354,53	2 178,93	14 533,46	13 008,86	2 142,[illegible]
74.	mit Arbeitstagen	.	.	4 363 955,80	.	.
75.	oder Proc. der Beschäftigten	.	.	69,44	.	.
	Beschäftigung f. d. eigenen Bedarf d. Anstalten u. f. eigene Rechnung z. Verkaufe:					
	I. Von den für den eigenen Bedarf d. A. Beschäftigten, nahmen in Anspruch:					
76.	a) Verwaltung und Haushaltung	4 775,42	838,75	5 614,17	5 211,89	873,[illegible]
77.	Proc. der für den eigenen Bedarf Beschäftigten	.	.	93,50	.	.
78.	Proc. der überhaupt Beschäftigten	.	.	26,82	.	.
79.	b) eigene landwirthschaftl. Arbeiten	370,51	19,78	390,29	428,53	16,[illegible]
80.	Proc. der für den eigenen Bedarf Beschäftigten	.	.	6,50	.	.
81.	Proc. der überhaupt Beschäftigten	.	.	1,87	.	.
	II. Die Arbeiten für eigene Rechnung der Anstalten zum Verkaufe waren:					
82.	a) Industrie-Arbeiten, welche betrieben wurden mit	378,23	8,04	386,27	321,22	14,[illegible]
83.	Proc. der für eigene Rechnung zum Verkaufe Beschäftigten	.	.	98,69	.	.
84.	Proc. der überhaupt Beschäftigten	.	.	1,85	.	.
85.	b) andere Arbeiten	5,13	.	5,13	13,49	.
86.	Proc. der für eigene Rechnung zum Verkaufe Beschäftigten	.	.	1,31	.	.
87.	Proc. der überhaupt Beschäftigten	.	.	0,02	.	.

m 1877/78 bis 1881/82.

1879/80		1880/81			1881/82			Wiederholung der laufenden Nummer.
Weiber	zus.	Männer	Weiber	zus.	Männer	Weiber	zus.	
10	11	12	13	14	15	16	17	
3 871,88	26 948,31	23 634,17	4 023,32	27 657,49	25 451,76	4 362,98	29 814,74	51.
2 524,35	18 918,75	16 967,72	2 525,02	19 492,74	18 333,36	2 740,36	21 073,72	52.
977,66	5 831,55	4 803,03	1 086,83	5 889,86	5 523,50	1 274,87	6 798,37	53.
38,37	191,83	178,24	58,48	236,72	85,27	33,02	118,29	54.
96,05	291,83	214,50	108,28	322,78	191,47	114,26	305,73	55.
235,22	1 713,06	1 470,13	244,56	1 714,69	1 317,30	200,37	1 517,67	56.
0,23	2,29	0,55	0,15	0,70	0,86	0,10	0,96	57.
3 869,88	26,778,14	23 076,43	3 871,88	26 948,31	23 634,17	4 023,32	27 657,49	58.
2,00	170,17	557,74	151,14	709,18	1 817,59	339,66	2 157,25	59.
—	—	—	—	—	—	—	—	60.
.	30,67	.	.	34,59	.	.	34,84	61.
3 636,43	25 232,96	22 163,49	3 778,61	25 942,10	24 133,60	4 162,51	28 296,11	62.
568,73	2 672,55	2 242,37	567,89	2 810,26	2 296,43	561,99	2 858,42	63.
.	10,59	.	.	10,83	.	.	10,10	64.
3 067,70	22 560,41	19 921,12	3 210,72	23 131,84	21 837,17	3 600,52	25 437,69	65.
.	89,41	.	.	89,17	.	.	89,90	66.
789,91	6 509,29	5 495,17	808,68	6 303,85	5 796,22	893,76	6 689,98	67.
.	1959442,85	.	.	1913214,82	.	.	2 029 779,84	68.
.	28,85	.	.	27,25	.	.	26,29	69.
15,48	278,02	413,97	5,89	419,86	572,70	21,39	594,09	70.
.	82 981,95	.	.	131 211,20	.	.	180 495,08	71.
.	1,23	.	.	1,82	.	.	2,34	72.
2 262,31	15 773,10	14 011,98	2 396,15	16 408,13	15 468,25	2 685,37	18 153,62	73.
.	4733360,00	.	.	4975474,74	.	.	5 496 158,86	74.
.	69,92	.	.	70,93	.	.	71,37	75.
771,94	6 057,58	5 077,02	792,49	5 869,51	5 315,63	882,41	6 198,04	76.
.	93,06	.	.	93,11	.	.	92,65	77.
.	26,85	.	.	25,37	.	.	24,86	78.
17,97	451,76	418,15	16,19	434,34	480,59	11,35	491,94	79.
.	6,94	.	.	6,89	.	.	7,35	80.
.	2,00	.	.	1,88	.	.	1,98	81.
15,48	248,11	362,37	5,89	368,26	517,45	21,39	538,84	82.
.	89,24	.	.	87,71	.	.	90,70	83.
.	1,10	.	.	1,59	.	.	2,12	84.
.	29,91	51,60	.	51,60	55,25	.	55,25	85.
.	10,76	.	.	12,29	.	.	9,30	86.
.	0,13	.	.	0,23	.	.	0,22	87.

Laufende Nummer.	Schilderungsobjecte.	1877/78 Männer	1877/78 Weiber	1877/78 zus.	Männer	We[illegible]
1	2	3	4	5	6	7
	Beschäftigt für Dritte gegen Lohn waren im Durchschnitte täglich:					
88.	a) mit Industrie-Arbeiten	11 672,83	2 146,46	13 819,29	12 245,80	2 120,[illegible]
89.	Proc. der für Dritte gegen Lohn Beschäftigten	.	.	95,09	.	.
90.	Proc. der überhaupt Beschäftigten	.	.	66,08	.	.
91.	b) mit landwirthschaftl. od. sonstigen gewöhnl. Tagelöhner-Arbeiten . .	681,70	32,47	714,17	762,70	22,[illegible]
92.	Proc. der für Dritte gegen Lohn Beschäftigten	.	.	4,91	.	.
93.	Proc. der überhaupt Beschäftigten	.	.	3,41	.	.
	Die in Industrie-Arbeiten Beschäftigten vertheilen sich im täglichen Durchschnitte auf die versch. Betriebszweige, wie folgt:					
94.	Cigarrenfabrikation	1 969,07	278,10	2 247,17	2 063,86	258,[illegible]
95.	Weberei	1 529,83	29,66	1 559,49	1 506,72	29,[illegible]
96.	Schuhmacherei, Fabrikation von Filz- und geflochtenen Schuhen	1 137,60	—	1 137,60	1 123,75	—
97.	Schreinerei, Kistenfabrikation	855,12	—	855,12	939,46	—
98.	Buchbinderei, Cartonagen-, Düten-, Patronenhülsen-Anfertigung, Papierschlägerei, Papiermaché-Fabrikation	861,47	—	861,47	870,98	—
99.	Schneiderei	463,44	—	463,44	428,71	—
100.	Bürstenfabrikation	548,64	—	548,64	624,29	—
101.	Holzleisten-Fabrikation.	254,54	—	254,54	271,36	—
102.	Gelbgiesserei, Metalldreh., Fabrikat. v. Beschläg., Klempnerei, Kupferschmied.	298,70	—	298,70	307,61	—
103.	Schlosserei	287,99	—	287,99	268,23	—
104.	Sattlerei, Täschnerei, Fabrikation von Etuis aller Art	361,38	—	361,38	389,10	—
105.	Korb- und Rohrflechterei und -Spalterei, Korbmöbel-Fabrikation	415,34	—	415,34	516,14	—
106.	Netzstrickerei	313,17	—	313,17	357,20	—
107.	Holzschnitzerei	176,16	—	176,16	164,40	—
108.	Spielwaaren- u. Quincaillerienfabrikat.	195,55	—	195,55	249,28	—
109.	Band-u.Bortenwirkerei, Posamentirerei, Fabrikation von Gurten u. Feuereimern	105,81	—	105,81	109,08	—
110.	Eisenwaaren- und Maschinenfabrikation	276,52	—	276,52	298,61	—
111.	Uhrenfabrikation	107,44	—	107,44	116,53	—
112.	Gerberei	143,31	—	143,31	110,30	—
113.	Horn- u. Elfenbein-Drechslerei, Fabrikation von Schirmen, Stöcken, Kämmen	66,77	—	66,77	86,86	—
114.	Federnreissen	291,79	145,97	437,76	330,49	123,[illegible]
115.	Watten- und Filzfabrikation.	117,22	—	117,22	99,67	—
116.	Ketten- und Nägelschmiederei, Fabrikation von Eisenstiften und Schrauben	83,59	—	83,59	58,23	—
117.	Lithogr. Arb., Notenstech., Color., Malen	71,61	—	71,61	75,36	—
118.	Holzschneiderei und -Spalterei	55,07	—	55,07	48,86	—
119.	Korkschneiderei	34,78	—	34,78	44,40	—
120.	Glas- und Brillenschleiferei	0,20	—	0,20	—	—
121.	Knopffabrikation	67,47	—	67,47	64,97	—
122.	Strohflechterei.	73,13	—	73,13	32,61	—
123.	Böttcherei	6,41	—	6,41	8,46	—
124.	Marmorschleiferei, -Dreherei.	11,61	—	11,61	30,70	—
125.	Handschuh-Näherei	15,33	187,54	202,87	1,40	203,[illegible]
126.	Haarspinnerei	0,16	—	0,16	—	—
127.	Stickerei und Strickerei	—	437,82	437,82	—	390,[illegible]
128.	Näherei und Stepperei	—	421,25	421,25	—	400,[illegible]
129.	Tapisserie-Arbeit	—	285,48	285,48	—	355,[illegible]
130.	Spinnerei.	—	37,72	37,72	—	16,[illegible]
131.	Sonstige Industriezweige	476,61	322,92	799,53	648,40	386,[illegible]

…n 1877/78 bis 1881/82.

1879/80		1880/81			1881/82			Wiederholung der laufenden Nummer.
Weiber	zus.	Männer	Weiber	zus.	Männer	Weiber	zus.	
10	11	12	13	14	15	16	17	
2 237,87	15 091,77	13 397,81	2 367,10	15 764,91	14 695,41	2 643,82	17 339,23	88.
.	95,68	.	.	96,08	.	.	95,52	89.
.	66,90	.	.	68,15	.	.	68,17	90.
24,44	681,33	614,17	29,05	643,22	772,84	41,55	814,39	91.
.	4,32	.	.	3,92	.	.	4,48	92.
.	3,02	.	.	2,78	.	.	3,20	93.
236,85	2 438,28	2 088,88	163,78	2 252,66	2 282,25	168,30	2 450,55	94.
21,96	1 688,06	1 661,85	14,83	1 676,68	1 698,75	7,54	1 706,29	95.
—	1 154,66	1 402,14	—	1 402,14	1 597,34	—	1 597,34	96.
—	959,57	987,02	—	987,02	1 067,79	—	1 067,79	97.
—	819,30	794,54	—	794,54	846,85	—	846,85	98.
—	469,62	491,09	—	491,09	558,36	—	558,36	99.
—	601,05	630,18	—	630,18	616,57	—	616,57	100.
—	277,56	313,77	—	313,77	304,26	—	304,26	101.
—	209,81	165,10	—	165,10	219,59	—	219,59	102.
—	308,61	285,01	—	285,01	298,83	—	298,83	103.
—	385,92	420,77	—	420,77	407,57	—	407,57	104.
—	566,53	602,60	—	602,60	809,14	—	809,14	105.
—	423,35	326,76	—	326,76	397,50	—	397,50	106.
—	175,68	167,68	—	167,68	205,48	—	205,48	107.
—	302,89	312,99	—	312,99	362,77	—	362,77	108.
—	148,67	156,29	—	156,29	171,28	—	171,28	109.
—	304,16	264,73	—	264,73	201,10	—	201,10	110.
—	124,28	52,59	—	52,59	0,38	—	0,38	111.
—	85,61	72,78	—	72,78	62,87	—	62,87	112.
—	116,00	129,40	—	129,40	140,22	—	140,22	113.
135,03	420,37	264,10	143,83	407,93	201,13	173,93	375,06	114.
—	101,27	101,88	—	101,88	98,97	—	98,97	115.
—	68,95	68,53	—	68,53	62,66	—	62,66	116.
—	69,92	69,05	—	69,05	70,03	—	70,03	117.
—	57,83	61,34	—	61,34	60,34	—	60,34	118.
—	42,98	79,12	—	79,12	109,89	—	109,89	119.
—	—	—	—	—	—	—	—	120.
—	116,09	158,34	—	158,34	182,04	—	182,04	121.
—	3,08	0,21	—	0,21	59,66	—	59,66	122.
—	7,47	6,68	—	6,68	12,92	—	12,92	123.
—	22,66	86,82	—	86,82	120,64	—	120,64	124.
155,09	155,62	—	148,81	148,81	—	129,26	129,26	125.
—	—	—	—	—	—	—	—	126.
370,30	370,30	—	383,91	383,91	—	453,02	453,02	127.
452,13	452,18	—	429,91	429,91	—	455,19	455,19	128.
332,71	332,71	—	265,57	265,57	—	313,07	313,07	129.
13,80	13,80	—	7,20	7,20	—	5,04	5,04	130.
520,00	1 296,98	1 175,57	809,26	1 984,83	1 468,23	938,47	2 406,70	131.

II. Nachweisung über die Zahl der verwahrlosten Kinder, welche in der Zeit vom 1. October (dem Tage des Inkrafttretens des Gesetzes vom 13. März 1878) bis zum 30. September 1882 den communalen Verbänden in den einzelnen Provinzen des preussischen Staates zur Zwangserziehung überwiesen und von diesen untergebracht worden sind.[1])

Provinzen. — Staat.	Zahl der vom 1. October 1878 bis 30. September 1882 durch die Vormundschaftsgerichte zur Zwangserziehung bestimmten Kinder: überhaupt	pro 1 000 der Bevölkerung	Von diesen Kindern waren am 30. September 1882 noch untergebracht: überhaupt	in Familien	in besonderen von den Communalverbänden eingerichteten Anstalten	in Privat-Anstalten	[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	8
I. Ostpreussen	159	0,08	157	28	—	129	—
II. Westpreussen	183	0,13	178	13	—	165	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	215	0,19	202	104	—	98	5
IV. Brandenburg	429	0,19	393	25	91	277	[illegible]
V. Pommern	451	0,29	420	7	—	413	4
VI. Posen	298	0,17	255	218	—	37	—
VII. Schlesien	866	0,22	827	69	84	674	1
VIII. Sachsen	449	0,19	424	103	139	182	1
IX. Schleswig-Holstein	268	0,23	254	186	—	68	—
X. Hannover	407	0,19	392	187	—	205	—
XI. Westfalen	325	0,16	310	5	—	305	1
XII. Hessen-Nassau	578	0,37	553	112	—	441	[illegible]
XIII. Rheinland	676	0,17	639	77	—	563	6
XIV. Hohenzollern	2	0,03	2	1	—	1	—
Staat	5 306	0,19	5 006	1 135	314	3 557	[illegible]
In der Zeit vom 1. October 1878 bis 30. September 1881 waren überwiesen bezw. untergebracht	3 364	.	3 038	523	238	2 277	—

[1]) Die in Spalte 2 aufgeführten, in den Spalten 4 bis 9 aber nicht enthaltenen Kinder sind solche, welche am 30. September 1882 entweder gestorben, entwichen, ins Ausland verzogen, zur Strafhaft verurtheilt oder noch nicht [illegible] erziehung eingeliefert waren.

III. Die preussischen Rettungshäuser und -Vereine, 1882.

Provinzen. — Staat.	Zahl der Rettungshäuser bezw. -Vereine	Zahl der Zöglinge	Ausgaben ℳ
1	2	3	4
I. Ostpreussen	8	269	34 584,29
II. Westpreussen	6	139	6 592,78
III. Stadtkreis Berlin	4	439	109 981,84
IV. Brandenburg	34	785	166 130,18
V. Pommern	19	570	76 128,97
VI. Posen	6	190	36 419,27
VII. Schlesien	42	1 374	347 567,48
VIII. Sachsen	17	759	113 038,69
IX. Schlesw.-Holst.	3	115	33 786,40
X. Hannover	7	388	93 107,48
XI. Westfalen	9	694	117 122,43
XII. Hessen-Nassau	10	726	196 121,76
XIII. Rheinland	14	1 090	371 427,55
Staat	179	[1])7 538	[2]) 1 702 008,97

[1]) Für 5 Anstalten ist die Zahl der Zöglinge nicht bekannt. — [2]) Für 27 Anstalten fehlen Angaben über die jährliche Ausgabe.

IV. Verurtheilungen jugendlicher [illegible] zur Unterbringung in Besserungsanst[illegible] Maassgabe des § 56 des Straf-Gesetzb[illegible] den Jahren 1880 und 1881.

Oberlandesgerichts-Bezirke.	Von den jugendlichen Personen zählten zur evangelischen Confession	katholischen Confession
1	2	3
1. Königsberg	19	3
2. Marienwerder	10	10
3. Berlin	27	—
4. Stettin	48	1
5. Posen	8	10
6. Breslau	17	24
7. Naumburg	37	—
8. Kiel	9	1
9. Celle	36	[illegible]
10. Hamm	40	39
11. Kassel	21	3
12. Frankfurt a. M.	17	33
13. Köln	45	183
Summe	334	300

XVIII. Finanzen.

—

.. Finanzen des Deutschen Reiches. B. Finanzen des
ussischen Staates. C. Communalfinanzen in Preussen.

—

A. Die Fi

I. Ausgaben und Einnahmen des

1. Fort

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ
1	2	3	4	5	6	7
		a) Ausgaben.				
		Fortdauernde Ausgaben.				
1	—	I. Bundesrath[2])	—	—	—	—
2	1/13	II. Reichstag	391 767	556 521	336 297	457 087
3	1/10	III. Reichskanzler und Reichskanzlei	—	—	—	112 817
		IV. Auswärtiges Amt.				
4	1/11	Auswärtiges Amt	1 005 042	1 327 299	1 084 671	1 098 325
5	1/91	Gesandtschaften und Consulate	4 345 048	5 586 070	4 610 288	4 560 880
6	1/7	Allgemeine Fonds	236 451	477 911	410 153	591 137
		Summe IV.	**5 586 541**	**7 391 280**	**6 105 111**	**6 250 342**
		V. Reichsamt des Innern.				
7	1/11	Reichsamt des Innern[3])	1 089 785	1 519 000	983 794	922 454
7a	1/13	Allgemeine Fonds	1 176 049	2 121 546	1 845 242	1 832 921
7b	1/5	Reichscommissariate[5])	447 160	524 299	394 892	430 280
7c	1/3	Bundesamt für das Heimatwesen	25 858	36 000	29 625	29 700
8	—	Entscheidende Disciplinarbehörden[6])	4 677	5 818	5 675	5 571
9	1/3	Behörden für die Untersuchung von See-Unfällen	—	—	—	25 039
10	1/8	Statistisches Amt	180 337	265 856	212 120	241 935
11	1/7	Normal-Eichungscommission[7])	41 137	68 879	76 279	78 296
12	1/7	Gesundheitsamt	—	38 331	85 700	101 613
13	1/8	Patentamt	—	—	135 832	348 187
—	—	Wohnungsgeld-Zuschüsse ad Cap. 7, 7c, 10, 11	91 734	—	—	—
		Summe V.	**3 056 737**	**4 579 729**	**3 769 160**	**4 015 [illegible]**
		Dazu:				
		Ausseretatsmässige Ausgaben.				
—	—	Kosten in Folge der Rinderpest	19 651	106 675	1 180 215	768 885
—	—	Kosten der Prüfung eines Verfahrens zur Bestimmung des Raffinationswerthes des Rohzuckers	1 073	—	—	—
—	—	Kosten der versuchsweise eingerichteten Zeitball-Stationen	—	15 597	—	—
—	—	Einmalige Unterstützung an einen im Auslande hülfsbedürftig gewordenen Angehörigen des vormaligen Norddeutschen Bundes	—	—	42	—
—	—	Kosten für die Statistik des Waarenverkehres des deutschen Zollgebietes mit dem Auslande	—	—	—	—
—	14/44	VI. Verwaltung des Reichsheeres (s. auch die folgend. Seiten)	295 528 640	382 725 523	308 883 762	304 127 [illegible]
		Wohnungsgeld-Zuschüsse	7 076 194	8 289 503	6 773 323	6 765 253
		Summe VI.	**302 604 834**	**391 015 026**	**315 657 085**	**316 [illegible]**

[1]) Zu Grunde gelegt sind: a) für das „Ist" „die Uebersichten der Ausgaben und Einnahmen des [illegible] die Jahre 1875, für die Rechnungsperiode vom 1. Januar 1876 bis 31. März 1877 und für die Etatsjahre 1877/78, [illegible] 1880/81 und 1881/82. b) für das „Soll" die Reichs-Haushalte für die Etatsjahre 1878/79, 1879/80, 1880/81, 1881/82 [illegible] den Gesetzen vom 29. April 1878 (Reichs-Gesetzblatt S. 17 ff.), vom 30. März 1879 (Reichs-Gesetzblatt S. 19 ff.), [illegible] (Reichs-Gesetzblatt S. 27 ff.), vom 28. März 1881 (Reichs-Gesetzblatt S. 41 ff.) und vom 15. Februar 1882 ([illegible] Die Anordnung der Tabellen hat, analog dem bei der Uebersicht der preussischen Finanzen für die Jahre 1875 [illegible] teten Verfahren, nach der Capitel- und Titeleintheilung des jüngsten Etats pro 1882/83 stattgefunden. — Alle [illegible] 0,5 Mark sind fortgelassen, diejenigen von 0,5 Mark an für voll gerechnet worden, daher kommt es, dass die [illegible] ziffern mit den durch Addition der Summanden sich ergebenden Summen nicht immer völlig übereinstimmen. — [illegible]

en Reiches.

für die Jahre 1875 bis 1882/83.[1])

ǝn.

Ist.		Soll.						
81	1881/82 M	1878/79 M	1879/80 M	1880/81 M	1881/82 M	1882/83 M	Cap. 1882/83	Tit. 1882/83
	10	11	12	13	14	15	1	2
	—	—	—	—	—	—	1	—
422	511 629	322 000	351 580	352 580	403 770	407 670	2	1/12
576	127 376	104 980	103 780	118 870	125 770	125 770	3	1/10
698	1 084 036	1 001 570	1 062 770	1 083 670	1 105 170	1 133 610	4	1/11
718	4 851 506	4 646 800	4 819 300	4 971 800	5 021 300	5 106 000	5	1/21
213	496 257	456 285	453 855	438 420	438 420	437 165	6	1/7
628	**6 431 799**	**6 104 655**	**6 335 925**	**6 493 890**	**6 564 890**	**6 676 775**		
697	706 176	917 940	520 610	536 310	626 860	625 660	7	1/11
815	824 076	2 159 361	[4]) 556 425	[4]) 580 816	645 059	589 019	7a	1/12
721	45 779	473 487	57 600	57 600	57 600	57 600	7b	1/5
700	29 700	29 700	29 700	29 700	29 700	29 700	7c	1/3
995	4 623	9 000	9 000	9 000	9 000	9 000	8	—
867	35 025	39 000	39 000	39 000	39 000	39 000	9	1/3
058	513 090	245 070	248 110	548 110	548 110	548 110	10	1/8
033	92 333	77 790	78 790	78 790	78 533	82 303	11	1/7
988	127 227	109 875	124 240	125 550	124 950	124 950	12	1/7
208	648 172	198 030	491 320	624 880	684 880 [8]) 10 200	670 080	13	1/8
	—	—	—	—	—	—	—	—
081	**3 026 200**	**4 259 253**	**2 154 795**	**2 629 756**	**2 843 692 [8]) 10 200**	**2 775 422**		
	—	—	[9]) —	[9]) —	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
97	336 719 623	315 513 700	314 104 512	318 820 660	[11]) 20 646 334 961 528	335 207 498	—	14/44
45	7 193 713	7 004 583	7 080 898	7 094 406	7 229 457	7 285 827		
42	**343 913 336**	**322 518 283**	**321 184 910**	**325 915 066**	**[11]) 20 646 342 190 985**	**342 493 325**		

len für jetzt aus den unter Capitel 7 ausgesetzten Fonds mitbestritten. — [3]) Bis 1878/79 „Reichskanzler-Amt" und darin 177/78 die Ansätze für den Reichskanzler und die Reichskanzlei (s. Cap. 3. Tit. 1/10). — [4]) Siehe Anmerkung zu Cap. 68. — schung des Auswanderungswesens, die Reichs-Schulcommission, die technische Commission für See-Schiffahrt, das Maschinenmanns- und Schiffer-Prüfungswesen, das Schiffs-Vermessungswesen. Bis 1878/79 auch für die Controle der Zölle und tern und für Verwaltung des Reichs-Kriegsschatzes. — [6]) Disciplinarkammern und Disciplinarhof. (Vergl. § 86 des Gesetzes 1873, Reichs-Gesetzblatt S. 61 ff.). — [7]) Vergl. erste Hälfte des Jahrbuchs IV. Jahrg. 1876, S. 453/54, die Geschäftsziehungsämter in Deutschland und Preussen. — [8]) Nachtrag zum Reichshaushalts-Etat vom 27. Juni 1881. (Reichs-Gesetz- . — [9]) Bei Cap. 7a mit resp. 405 825 und 409 146 Mark in Ansatz gebracht. — [10]) Gesetz vom 20. Juli 1879. (Reichs- 261). — [11]) Nachtrag für Bayern s. Cap. 44. Gesetz vom 27. Juni 1881.

Noch: A. I. Ausgaben und [...]

Noch: 1. Fort[...]

Cap. 1880/81	Tit.	Ausgaben.	Preussen
1	2	3	4
		Von den Ausgaben für die Verwaltung des Reichsheeres entfallen auf:	
14	1/12	Kriegsministerium	1 688 800
15	1/4	Militär-Kassenwesen	227 488
16	1/9	Militärintendanturen	1 416 677
17	1/6	Militärgeistlichkeit	574 267
18	1/6	Militär-Justizverwaltung	506 247
19	—	Besoldung der höheren Truppen-Befehlshaber	2 214 420
20	1/3	Gouverneure, Commandanten und Platzmajors	620 400
21	1/3	Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen	851 412
22	1/25	Generalstab und Landes-Vermessungswesen	2 216 291
23	1/4	Ingenieurcorps	1 421 292
24	1/21	Geldverpflegung der Truppen	80 680 633
25	1/6	Naturalverpflegung	63 032 472
26	1/10	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	18 466 113
27	1/17	Garnison-Verwaltungs- und Serviswesen	28 613 927
28	—	Wohnungsgeld-Zuschüsse	6 208 625
29	1/17	Militär-Medicinal- und Lazaretwesen	5 272 058
30	1/4	Verwaltung der Traindepôts und Instandhaltung der Feldgeräthe	422 040
31	1/3	Verpflegung der Ersatz- und Reservemannschaften u. s. w.	2 311 926
32	1/5	Ankauf der Remontepferde	4 654 323
33	1/7	Verwaltung der Remontedepôts	1 446 150
34	1/3	Reisekosten und Tagegelder, Vorspann- und Transportkosten	4 340 277
35	1/59	Militär-Erziehungs- und Bildungswesen	4 304 023
36	1/7	Militär-Gefängnisswesen	816 077
37	1/33	Artillerie- und Waffenwesen	11 254 640
38	1/9	Technische Institute der Artillerie	532 024
39	1/12	Bau und Unterhaltung der Festungen	2 639 148
40	1/3	Zu Unterstützungen für active Militärs und Beamte, für welche keine besonderen Unterstützungsfonds bestehen	70 800
41	1/12	Invalideninstitute	[1]) —
42	—	Zuschuss zur Militär-Wittwenkasse	620 500
43	1/3	Verschiedene Ausgaben	90 225
		Summe Cap. 14—43	**247 513 275**
44	—	Dazu: Militärverwaltung von Bayern	—
		Ueberhaupt VI (wie auf Seite 3)	—

[1]) Die Deckung erfolgt aus dem Reichs-Invalidenfonds pro 1879/80 für Preussen mit 505 871 Mark, für W[...] mit 11 638 Mark, zusammen mit 517 509 Mark, pro 1880/81 mit bezw. 467 476 Mark und 11 270 Mark, zusammen mit 47[...] s. Cap. 78 Tit. 5/7.

n des Deutschen Reiches.

en.

).		Soll 1880/81.				Cap.	Tit.
...ttem-erg	Ueber-haupt	Preussen	Sachsen	Württem-berg	Ueber-haupt	1880/81	
6	7	8	9	10	11	1	2
90 810	1 871 980	1 698 550	92 370	92 310	1 883 230	14	1/12
13 350	262 003	227 488	21 165	13 350	262 003	15	1/4
115 790	1 639 957	1 437 313	107 490	116 518	1 661 321	16	1/9
9 876	615 783	574 267	31 640	10 620	616 527	17	1/6
59 120	616 017	506 247	50 650	60 100	616 997	18	1/6
139 770	2 510 724	2 214 420	156 534	139 770	2 510 724	19	—
15 480	653 868	620 400	17 988	15 480	653 868	20	1/3
52 800	962 112	851 412	57 900	52 800	962 112	21	1/3
51 650	2 355 471	2 216 291	87 530	57 550	2 361 371	22	1/25
38 316	1 520 790	1 421 292	61 182	38 316	1 520 790	23	1/4
663 310	91 603 747	80 705 728	6 284 272	4 715 312	91 705 312	24	1/21
577 683	71 725 488	66 553 821	5 243 566	3 774 643	75 572 030	25	1/6
085 055	21 036 135	18 391 931	1 493 989	1 064 004	20 949 924	26	1/10
506 932	32 367 697	28 485 139	2 253 836	1 490 351	32 229 326	27	1/17
382 020	7 080 398	6 215 955	491 568	386 883	7 094 406	28	—
298 936	5 962 937	5 259 372	388 343	298 436	5 946 151	29	1/17
24 743	477 263	422 040	30 480	27 803	480 323	30	1/4
80 940	2 527 963	2 311 926	135 097	78 940	2 525 963	31	1/2
342 034	5 492 551	4 660 343	492 194	349 603	5 502 140	32	1/5
-	1 446 150	1 467 600	—	—	1 467 600	33	1/7
274 726	4 847 463	4 440 277	234 360	266 476	4 941 113	34	1/2
61 446	4 663 530	4 409 450	299 421	61 446	4 770 317	35	1/50
38 119	943 185	823 323	88 615	38 119	950 057	36	1/7
483 626	12 483 349	11 199 440	739 083	478 626	12 417 149	37	1/23
-	570 169	530 098	38 730	—	568 828	38	1/9
8 350	2 677 388	2 659 680	30 190	26 350	2 716 220	39	1/12
4 550	78 740	70 800	3 390	4 550	78 740	40	1/2
-	—	—	—	—	—	41	1/12
78 600	819 811	620 100	120 711	78 600	819 411	42	—
5 900	100 697	90 225	4 572	5 900	100 697	43	1/3
503 932	**279 913 366**	**251 084 928**	**19 056 866**	**13 742 856**	**283 884 650**		
-	41 271 544	—	—	—	42 030 416	44	—
-	**321 184 910**	—	—	—	**325 915 066**		

Noch: A. I. Ausgaben und [illegible]

Noch: 1. Fort[illegible]

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Preussen	Sachs[en]
1	2	3	4	5
		Von den Ausgaben für die Verwaltung des Reichsheeres entfallen auf:		
14	[1] 1/11	Kriegsministerium	1 698 550	[illegible]
15	1/4	Militär-Kassenwesen	227 488	[illegible]
16	1/9	Militärintendanturen	1 437 313	[illegible]
17	1/6	Militärgeistlichkeit	597 510	[illegible]
18	1/6	Militär-Justizverwaltung	546 197	[illegible]
19	—	Besoldung der höheren Truppen-Befehlshaber	2 224 644	[illegible]
20	1/3	Gouverneure, Commandanten und Platzmajors	609 525	[illegible]
21	1/3	Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen	851 412	[illegible]
22	1/25	Generalstab und Landes-Vermessungswesen	1 427 291	[illegible]
23	1/4	Ingenieurcorps	1 439 784	[illegible]
24	1/21	Geldverpflegung der Truppen	85 409 435	[illegible]
25	1/6	Naturalverpflegung	72 044 188	[illegible]
26	1/10	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	19 750 966	[illegible]
27	1/17	Garnison-Verwaltungs- und Serviswesen	29 531 981	[illegible]
28	1/7	Garnison-Bauwesen	355 010	[illegible]
29	1/17	Militär-Medicinal- und Lazaretwesen	5 364 170	[illegible]
30	1/4	Verwaltung der Traindepôts und Instandhaltung der Feldgeräthe	422 040	[illegible]
31	1/2	Verpflegung der Ersatz- und Reservemannschaften	2 680 156	[illegible]
32	1/5	Ankauf der Remontepferde	4 778 501	[illegible]
33	1/7	Verwaltung der Remontedepôts	1 518 932	—
34	1/2	Reisekosten und Tagegelder, Vorspann- und Transportkosten	4 689 177	[illegible]
35	1/50	Militär-Erziehungs- und Bildungswesen	4 418 764	[illegible]
36	1/7	Militär-Gefängnisswesen	791 407	[illegible]
37	1/23	Artillerie- und Waffenwesen	10 426 367	[illegible]
38	1/4	Technische Institute der Artillerie	528 748	[illegible]
39	1/12	Bau und Unterhaltung der Festungen	2 669 430	[illegible]
40	—	Wohnungsgeld-Zuschüsse	6 306 744	[illegible]
41	1/3	Zu Unterstützungen für active Militärs und Beamte, für welche keine besonderen Unterstützungsfonds bestehen	73 375	[illegible]
42	—	Zuschuss zur Militär-Wittwenkasse	627 648	[illegible]
43	1/3	Verschiedene Ausgaben	90 225	[illegible]
		Summe Cap. 14—43	263 536 978	[illegible]
44	—	Dazu: Militärverwaltung von Bayern	—	—
		Ueberhaupt VI (wie auf Seite 3)	—	—

¹) Nachtrag zum Reichshaushalts-Etat vom 27. Juni 1881. Reichs-Gesetzblatt S. 175 ff.

n des Deutschen Reiches.

en.

.		Soll 1882/83.				Cap.	Tit.
ttem-rg	Ueber-haupt	Preussen	Sachsen	Württem-berg	Ueber-haupt	1882/83	
6	7	8	9	10	11	1	2
92 310	1 886 590	1 718 200	95 190	92 010	1 905 400	14	1/11
13 350	262 003	227 488	23 265	13 350	264 103	15	1/4
116 518	1 661 321	1 437 313	107 790	117 418	1 662 521	16	1/9
10 620	641 050	597 510	32 920	10 620	641 050	17	1/6
64 900	664 957	560 297	54 910	66 400	681 607	18	1/6
139 770	2 521 098	2 224 644	156 684	139 770	2 521 098	19	—
15 480	642 993	610 425	18 312	15 600	644 337	20	1/3
52 800	962 112	851 412	57 900	52 800	962 112	21	1/3
57 550	1 579 671	1 456 691	95 880	57 550	1 610 121	22	1/25
38 316	1 543 182	1 478 988	66 132	39 504	1 584 624	23	1/4
968 145	97 528 651	85 830 436	7 158 790	5 008 897	97 998 123	24	1/21
035 118	82 045 411	70 964 835	5 883 173	4 133 069	80 981 077	25	1/6
134 812	22 589 552	19 571 310	1 712 690	1 139 969	22 423 969	26	1/10
497 017	33 585 273	29 620 024	2 556 234	1 490 732	33 666 990	27	1/17
24 026	383 086	355 010	5 250	24 026	384 286	28	1/7
296 863	6 075 727	5 350 546	409 654	293 863	6 054 063	29	1/17
27 803	481 323	422 040	31 480	27 803	481 323	30	1/4
92 973	2 939 626	2 677 726	164 997	97 451	2 940 174	31	1/2
360 035	5 645 116	4 778 501	522 960	365 420	5 666 881	32	1/5
-	1 518 932	1 516 207	—	—	1 516 207	33	1/7
288 435	5 229 094	4 688 177	263 682	282 685	5 234 544	34	1/2
61 499	4 784 179	4 430 990	303 916	61 499	4 796 405	35	1/50
48 635	918 657	761 490	88 615	46 723	896 828	36	1/7
507 826	11 713 226	10 928 927	796 055	512 748	12 237 730	37	1/23
-	567 478	525 748	38 730	—	564 478	38	1/4
14 350	2 715 645	2 669 430	31 865	14 350	2 715 645	39	1/12
394 743	7 229 457	6 357 261	529 818	398 748	7 285 827	40	—
4 550	81 315	73 375	3 390	4 550	81 315	41	1/2
83 000	843 484	627 648	150 600	83 000	861 248	42	—
5 900	100 697	90 225	4 572	5 900	100 697	43	1/3
447 344	**299 340 906**	**263 402 874**	**21 365 454**	**14 596 455**	**299 364 783**		
-	[1]) 20 646 42 850 079	—	—	—	43 128 542	44	—
-	[1]) **20 646** **342 190 985**	—	—	—	**342 493 325**		

Noch: A. I. Ausgaben und E[...]

Noch: 1. Fortd[...]

Cap. 1882/83	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	187[...] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
		VII. Marineverwaltung.					
45	1/8	Admiralität	620 051	561 113	457 440	472 249	[illegible]
46	1/6	Hydrographisches Bureau		148 255	123 335	127 579	[illegible]
47	1/7	Deutsche Seewarte[1])	61 806	146 069	169 309	179 932	[illegible]
48	1/6	Stationsintendanturen	179 851	134 261	119 376	130 756	[illegible]
49	1/4	Rechtspflege	42 020	20 644	17 839	17 758	[illegible]
50	1/4	Seelsorge		33 939	30 491	33 793	[illegible]
51	1/20	Militärpersonal	4 102 458	5 072 373	4 372 538	4 514 617	[illegible]
52	1/4	Indiensthaltung der Schiffe und Fahrzeuge	1 998 551	3 277 817	3 219 427	2 846 460	[illegible]
53	1/4	Naturalverpflegung	1 173 628	2 345 163	2 010 582	1 713 197	[illegible]
54	1/3	Bekleidung	[4]) —	150 074	103 289	107 907	[illegible]
55	1/8	Servis- und Garnison-Verwaltungswesen	301 506	612 130	545 802	538 802	[illegible]
56	—	Wohnungsgeld-Zuschüsse	344 799	463 640	379 948	392 345	[illegible]
57	1/11	Krankenpflege	277 140	417 736	369 403	418 573	[illegible]
58	1/3	Reise-, Marsch- und Frachtkosten	296 057	377 018	337 886	343 149	[illegible]
59	1/8	Unterricht	80 709	108 891	99 106	111 312	[illegible]
60	1/21	Werftbetrieb	6 173 620	7 806 156	6 849 138	8 851 910	[illegible]
61	1/9	Artillerie		702 865	633 367	737 391	[illegible]
62	1/3	Torpedowesen	93 135	137 737	116 739	105 283	[illegible]
63	1/6	Lootsen-, Betonnungs- und Leuchtfeuer-Wesen	94 501	171 039	92 333	102 313	[illegible]
64	1/5	Verschiedene Ausgaben	56 313	58 304	39 069	69 443	[illegible]
—	—	Invalidenwesen s. Abschnitt XIV.					
—	—	Gehälter der Commandanten, Platzmajors und Hafencapitäne	11 220	[5]) —	—	—	—
		Ausseretatsmässige Ausgaben.					
—	—	Kosten für die See-Artillerie-Abtheilung vom 1. April bis 30. Septbr. 1877	—	—	61 444	—	—
		Summe VII.	15 907 365	22 745 223	20 147 860	21 814 771	[illegible]
		VIII. Reichs-Justizverwaltung.					
65	1/12	Reichs-Justizamt	—	[6]) 75 772	359 761	385 118	[illegible]
(66)	(1/10)	Reichs-Oberhandelsgericht[2])	344 258	449 273	384 456	391 436	[7]) [illegible]
66	1/13	Reichsgericht[3])	—	—	—	—	[8]) [illegible]
		Summe VIII.	344 258	525 045	744 217	776 553	[illegible]
67	1/11	IX. Reichs-Schatzamt.					
68	1/9	Reichs-Schatzamt	—	—	—	—	[illegible]
69	1/11	Allgemeine Fonds	—	—	—	—	[illegible]
		Reichscommissariate.					
—	—	Controle der Zölle und Verbrauchssteuern	—	—	—	—	[illegible]
—	—	Verwaltung des Reichs-Kriegsschatzes	—	—	—	—	[illegible]
		Summe IX.	—	—	—	—	[illegible]

[1]) Gesetz vom 9. Januar 1875 (Reichs-Gesetzblatt S. 11.) — [2]) Reichs-Oberhandelsgericht ist aufgegangen [...] Reichsgerichte. — [3]) Gesetz vom 16. Juni 1879 (Reichs-Gesetzblatt S. 157.) — [4]) Pro 1875 sind die bezüglichen Aus[...] Capitel 51 und 60 ausgeworfen. — [5]) Seit 1876 ff. unter Capitel 51 einbegriffen. — [6]) Nur für das erste Quart[...] von wo ab dieses Capitel im Etat erscheint. — [7]) Für die Zeit vom 1. April bis 1. October 1879. — [8]) Für die Ze[...]

n des Deutschen Reiches.

en.

Ist		Soll						
/81	1881/82 M	1878/79 M	1879/80 M	1880/81 M	1881/82 M	1882/83 M	Cap. 1882/83	Tit. 1882/83
	10	11	12	13	14	15	1	2
6 389	474 469	470 652	485 232	477 810	477 810	477 810	45	1/8
4 928	143 106	127 430	118 330	139 230	141 030	142 230	46	1/6
7 718	209 320	181 130	199 565	203 440	210 190	216 295	47	1/7
1 206	163 897	135 120	143 010	165 600	165 540	176 310	48	1/6
2 386	23 913	17 940	17 940	21 720	22 920	23 520	49	1/4
7 915	37 722	35 353	38 482	38 982	39 282	39 582	50	1/4
) 632	5 158 438	4 689 281	4 950 650	5 203 843	5 424 963	5 580 570	51	1/20
776	3 145 227	3 806 390	2 730 000	3 006 000	2 893 000	3 042 000	52	1/4
211	2 217 752	2 402 270	1 886 985	1 852 056	2 082 156	2 123 072	53	1/4
186	104 311	106 385	111 188	111 240	109 604	108 087	54	1/3
431	694 285	638 163	652 837	703 830	690 538	700 215	55	1/8
714	475 415	390 000	447 000	489 000	500 000	509 000	56	—
484	473 595	431 214	456 064	475 344	481 646	505 346	57	1/11
159	290 913	299 000	315 000	329 000	323 000	326 000	58	1/3
331	113 730	113 111	112 799	114 163	114 516	118 473	59	1/8
947	10 626 723	8 846 671	10 832 416	10 612 689	11 370 354	11 006 558	60	1/21
551	1 931 304	1 024 660	1 182 180	1 208 775	1 923 980	1 926 860	61	1/9
763	265 973	201 325	231 637	231 372	231 372	323 703	62	1/3
744	152 167	121 925	138 965	141 695	142 725	142 725	63	1/6
313	108 655	72 500	72 500	72 500	173 700	77 500	64	1/5
							—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
784	**26 810 912**	**24 110 520**	**25 122 780**	**25 598 289**	**27 518 326**	**27 565 856**		
292	444 735	411 720	425 055	480 975	474 900	471 900	65	1/12
	—	394 462	7) 197 231	—	—	—	(66)	(1/10)
213	1 242 317	—	8) 608 254	1 195 560	1 225 952	1 235.767	66	1/12
504	**1 687 051**	**806 182**	**1 230 540**	**1 676 535**	**1 700 852**	**1 707 667**		
169	422 083	—	468 040	484 970	484 730	496 430	67	1/11
303	69 743 465	—	2 054 286	9) 42 894 786	68 573 816	85 412 286	68	1/9
380	401 269	—	405 540	404 540	402 790	408 850	69	1/11
350	—	—	1 350	1 350	—	—	—	—
503	**70 566 817**	—	**2 929 216**	**43 785 646**	**69 461 336**	**86 317 566**		

879 bis 31. März 1880. — 9) Darunter Dispositionsfonds des Kaisers 900 000 Mk. (bisher im Capitel 7 a.), Ueber- a die Bundesstaaten aus dem Ertrage der Zölle und der Tabacksteuer 40 624 500 Mk. und für Aufhebung der Elb- yenentschädigungen 734 136 Mk. (bisher im Capitel 7 a.)

Noch: A. I. Ausgaben und [illegible]

Noch: 1. Fort[illegible]

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 M	Ist. 1876 und 1877 I. M	Ist. 1877/78 M	Ist. 1878/79 M	Ist. 18[illegible] M
1	2	3	4	5	6	7	8
70	1/12	X. Reichs-Eisenbahnamt	222 542	276 709	210 834	228 453	[illegible]
(71)	(1/9)	Reichskanzler-Amt für Elsass-Lothringen . . .	—	²) 36 160	162 403	157 594	[illegible]
		XI. Reichsschuld.					
71	1/3	Verwaltung	—	—	—	47 901	[illegible]
72	1/3	Verzinsung	—	67 026	2 353 278	4 839 830	[illegible]
		Summe XI. . .	—	67 026	2 353 278	4 887 732	[illegible]
73	1/11	XII. Rechnungshof	380 746	501 010	407 153	453 745	[illegible]
		XIII. Allgemeiner Pensionsfonds.					
74	1/6	Verwaltung des Reichsheeres	19 746 342	24 560 459	15 820 693	16 183 415	[illegible]
75	1/6	Marineverwaltung	211 911	300 552	287 096	332 838	[illegible]
76	1/4	Civilverwaltung	118 937	200 579	196 143	208 777	[illegible]
		Summe XIII. . .	⁷) —	⁷) —	⁷) —	⁷) —	171[illegible]
		XIV. Reichs-Invalidenfonds.					
77	1/9	Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds	59 798	77 170	63 341	62 693	[illegible]
78	1/4	Zuschuss zu den Kosten der Verwaltung des Reichsheeres	48 128	65 342	52 011	51 915	[illegible]
79	1/8	Invalidenpensionen u. s. w. in Folge des Krieges von 1870/71	26 273 369	33 578 454	26 541 738	26 181 648	[illegible]
80	1/7	Invalidenpensionen u. s. w. in Folge der Kriege vor 1870	⁴) 765 366	⁴) 749 925	4 983 866	4 930 194	[illegible]
81	—	Ehrenzulagen an die Inhaber des eisernen Kreuzes von 1870/71	¹) .	¹) .	¹) .	40 407	[illegible]
82	1/3	Pensionen für ehemalige französische Militärpersonen	917 514	1 040 284	772 092	719 609	[illegible]
83	—	Zu Gnadenbewilligungen u. s. w.	¹) .	¹) .	¹) .	—	[illegible]
84	1/13	Invalideninstitute	—	—	—	—	—
		Summe XIV. . .	⁵)48 141 364	⁵)60 572 764	⁵)48 716 981	⁵)48 711 494	[illegible]
(13)	—	Rayon-Entschädigungsraten	⁸) 28 322	—	—	—	—
		Fortdauernde Ausgaben	**376 685 299**	**488 388 765**	**399 790 637**	**399 528 249**	[illegible]

¹) Cap. 81 und 83 stehen im „Ist" pro 1875 bis 1877/78 unter „Allgemeiner Pensionsfonds" (damal. Abschn. [illegible]
²) Nur für 1877 I. und seit 1880/81 ff. nicht mehr in Ansatz. — ³) Zugang zur Verwaltung der Invaliden[illegible] pro 1881/82 u. 1882/83 s. Cap. 84. — ⁴) Für die Angehörigen der vormaligen schleswig-holsteinischen Armee. — [illegible]

…des Deutschen Reiches.

…n.

I s t.		S o l l.					Cap.	Tit.
…81	1881/82 M	1878/79 M	1879/80 M	1880/81 M	1881/82 M	1882/83 M	1882/83	
	10	11	12	13	14	15	1	2
…953	266 150	272 750	260 750	262 260	303 150	303 150	70	1/12
	—	171 760	171 760	[2]) —	—	—	(71)	(1/9)
…493	35 782	42 500	42 500	52 500	52 500	52 500	71	1/3
…270	11 116 487	6 739 000	8 440 000	8 950 000	10 550 000	13 650 000	72	1/2
…763	**11 152 269**	**6 781 500**	**8 482 500**	**9 002 500**	**10 602 500**	**13 702 500**		
…153	477 302	450 510	460 798	460 618	465 453	528 673	73	1/11
…405	17 901 025	16 281 600	16 651 999	17 197 333	17 660 813	18 266 829	74	1/6
…790	455 105	299 880	335 503	374 764	401 080	449 733	75	1/6
…005	346 265	221 725	230 234	323 100	338 100	378 725	76	1/4
…200	**18 702 395**	—	**17 217 736**	**17 895 197**	**18 399 993**	**19 095 287**		
…932	65 870	65 540	65 060	65 060	66 260	66 260	77	1/9
…521	55 881	55 001	[3]) 643 516	[3]) 599 680	55 881	56 290	78	1/4
…868	24 466 198	26 998 454	26 277 661	25 633 546	24 930 368	24 182 070	79	1/8
…823	4 311 866	4 934 162	[5]) 4 986 894	[5]) 4 647 366	4 361 835	4 213 709	80	1/7
…649	41 610	—	[6]) 48 348	[6]) 41 400	41 508	41 616	81	—
…730	655 444	750 000	644 400	761 460	747 914	657 257	82	1/2
…360	321 638	—	350 000	350 000	350 000	350 000	83	—
	397 479	—	—	—	517 578	562 365	84	1/13
…862	**30 315 986**	**49 606 362**	**33 015 879**	**32 098 512**	**31 071 344**	**30 129 567**		
	—	—	—	—	—	—	(13)	—
…391	**513 989 222**	**415 508 755**	**419 922 949**	**466 289 719**	**[9]) 30 846 511 652 061**	**531 829 228**		

…d 1877 und 17. Juni 1878. — [2]) Gesetz vom 2. Juni 1878. — [3]) Summe XIII ist für die Jahre 1875, 1876 und 1877 I, …l 1878/79 in Summe XIV mit enthalten. — [5]) Gesetz vom 21. December 1871 (Reichs-Gesetzblatt S. 459). — [9]) Nach-… 13 u. 44.

Noch: A. I. Ausgaben und …

2. Ein…

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist 1875 M	Ist 1876 und 1877 I. M	Ist 1877/78 M	Ist 1878/79 M	Ist 18.. M
1	2	3	4	5	6	7	8
		I. Reichstag.					
1	—	Zur Begründung der Reichstags-Bibliothek	19 962	26 424	29 961	21 415	—
		Ausseretatsmässige Ausgaben. Kosten für bauliche Veränderungen im provisorischen Reichstags-Gebäude	98 984	79 586	192 706	50 470	—
		Summe I.	118 946	106 010	222 667	71 885	—
		Reichskanzler und Reichskanzlei.					
(1)	(1)	Für die erste Einrichtung des Centralbureau's des Reichskanzlers [1])	—	—	—	2 994	—
2		**II. Auswärtiges Amt.**					
(3)	(8)	Zum Neubau eines deutschen Krankenhauses in Constantinopel	112 489	[2]) 156 538	25 504	7 465	—
(2)	(4/5)	Zum Ankaufe eines Grundstückes und Bau des Botschaftshôtels in Wien	198 000	[3]) 16 215 1 500	[5]) 133 275	200 651	[4]) [illegible]
(3)	(5)	Zum Neubau des Botschaftshôtels in Constantinopel	306 573	[6]) 545 720 [8]) 109	[7]) 373 069	443 494	[illegible]
(3)	(6)	Zu Bauten auf dem Grundstücke der deutschen Botschaft, sowie zu Einrichtungen im neu erbauten archäologischen Institute zu Rom	131 125	115 435	[9]) 65 374	57 347	[illegible]
(3)	(9/10)	Zum Neubau und zur inneren Einrichtung des Dienstgebäudes des auswärtigen Amtes	370 075	74 817 [10]) 253 943	74 810	—	—
(3)	(1)	Zum Ankaufe eines Botschaftshôtels in London	331 922	—	—	—	—
(3)	(2)	Unterstützung für die deutsche Bürgerschule in Constantinopel	9 000	—	—	—	—
(2)	(7)	Zur Erwerbung eines Grundstückes und zum Bau eines Gesandtschaftshôtels in Peking	45 143	37 375	[11]) 6 801	56 018	[illegible]
(2)	(2)	Zu Bauten und Einrichtungen im Botschaftshôtel zu St. Petersburg	107 454	7 047	[12]) 147 522	—	—
(3)	(7)	Zur Errichtung eines Gebäudes für die mit dem archäologischen Institute in Rom verbundene Zweiganstalt in Athen	6 000	—	—	—	—
(3)	(1)	Für die Ausgrabungen auf dem Boden des alten Olympia[9])	5 508	204 477	23 819	247 556	[illegible]
(3)	(8)	Zur Erwerbung eines Grundstückes, sowie zum Bau u. s. w. eines Seemanns-Hospitals in Yokohama	17 562	24 489	[14]) 86 000	40 446	[illegible]
(3)	(10)	Zum Ankaufe und zur baulichen Einrichtung eines Consulatsgebäudes in Alexandrien	15 237	—	—	—	[illegible]
(3)	(3)	Zum Ankaufe und zur Herrichtung eines Grundstückes für die Ministerresidentur in Tanger	67 770	22 230	12 000	—	[illegible]

[1]) Seit 1879/80 bei III. Reichsamt des Innern. — [2]) Dritte und letzte Rate. — [3]) Erste und zweite Rate. — [4]) … im „Ist" 1879/80: 1 192, 1880/81: 105 570 und 1881/82: 7 555 M. zur inneren Einrichtung. — [5]) Fünfte und … [6]) Vierte und fünfte Rate. — [7]) Sechste und letzte Rate. — [8]) Zum Ankauf des Bauterrains. — [9]) Zweite Rate. — …

…n des Deutschen Reiches.

…ben.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
…/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
…	10	11	12	13	14	15	1	2
-	—	30 000	—	—	—	—	1	—
-	—	—	—	—	—	—		
-	—	**30 000**	—	—	—	—		
-	—	3 000	—	—	—	—	(1)	(1)
-	—	—	—	—	—	—	2 (3)	(8)
…0 206 [4])	75 491	150 000 [5])	220 000 [5])	200 000	—	—	(2)	(4/5)
-	—	—	—	—	—	—	(3)	(5)
-	—	—	—	—	—	—	(3)	(6)
-	—	—	—	—	—	—	(3)	(9/10)
-	—	—	—	—	—	—	(3)	(1)
-	—	—	—	—	—	—	(3)	(2)
…7 802	231	—	—	—	—	—	(2)	(7)
	25 158	—	—	—	30 000	—	(2)	(2)
	—	—	—	—	—	—	(3)	(7)
	—	150 000	150 000	—	—	—	(3)	(1)
	—	—	—	—	—	—	(3)	(8)
	—	—	—	—	—	—	(3)	(10)
	—	—	—	—	—	—	(3)	(3)

…Neubau. — [11]) Zweite Rate. — [12]) Ausseretatsmässig. — [13]) Der Erlös, welcher aus dem buchhändlerischen Vertriebe …chen Veröffentlichungen, sowie aus der Ueberlassung der Urformen der Fundgegenstände und der Abformungen derselben … wird hier in Rückeinnahme gestellt und zur Deckung der Ausgrabungskosten mit verwendet. — [14]) Ausseretatsmässig.

Cap. 1882/83	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M	18[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
		Noch: II. Auswärtiges Amt.					
(3)	(5)	Zum Bau eines Hauses für das archäologische Institut in Rom	—	58 603	²) 11 798	3 345	—
(3)	(3)	Zum Ankaufe zweier Grundstücke für das Consulat in Amoy, sowie zur Herstellung der erforderlichen Baulichkeiten (Tokio)	—	107	—	91 751	[illegible]
—	1	Subvention an die zoologische Station des Dr. Dohrn in Neapel	—	—	—	—	—
(2)	(3)	Kosten der Errichtung eines Consulatsgebäudes in Tientsin	—	—	—	—	—
—	2	Zum Ankaufe eines Consulatsgebäudes in Canton	—	—	—	—	—
		Ausseretatsmässige Ausgaben.					
(3)	(10)	Für die innere Einrichtung der Dienstwohnung des Staatssecretärs im Dienstgebäude in Berlin, Wilhelmstrasse 61	—	32 000	39 432	—	—
		Summe II. . .	1 723 857	1 550 604	999 405	1 148 074	[illegible]
3	1/9	III. Reichsamt des Innern.¹)					
(1 a)	(1)	Für die St. Gotthard-Eisenbahn (vierte Rate der vom Deutschen Reiche durch Uebereinkunft vom 26. October 1871 in Gemässheit des Gesetzes vom 2. November 1871 übernommenen Subvention)	—	³)692 747	⁴)915 418	⁷)1045525	—
(1 a)	(6)	Kosten der Expedition zur Beobachtung des Vorüberganges der Venus vor der Sonne im Jahre 1874	150 500	⁵) 22 000	⁶) 8 000	—	[illegible]
(1)	(13)	Zu den Kosten der Betheiligung des Deutschen Reiches an der Weltausstellung zu Philadelphia im Jahre 1876	32 756	413 457	20 392	—	—
(3)	(9)	Beitrag des Deutschen Reiches zu den Organisations- und Einrichtungskosten des Internationalen Maass- und Gewichtsbureau's in Paris . . .	—	49 875	—	—	—
(1)	(11)	Zur Errichtung einer Magazinverwaltung bei der Normal-Eichungscommission	22 600	—	{ ⁸) 9 776 4 000 }	⁹) 4 197	[illegible]
—	—	Zum Ankaufe von Grundstücken und zur Einrichtung eines Dienstgebäudes für das statistische Amt bezw. Erweiterung des Grundstückes u. s. w. (s. folg. S. Cap. (1) Tit. (11)	72 381	82 551	{ 1 553 ⁹) 5 050 }	—	—
(1 a)	(13)	Für den Umbau und die Einrichtung des ehemals fürstlich Radziwill'schen Palastes als Dienstwohnung des Reichskanzlers	64 897	254 653	469 195	188 281	—
—	—	Zur Erweiterung des Dienstgebäudes des Reichskanzler-Amtes	3 204	200	¹⁰) 597	—	

¹) Bis 1879/80 Reichskanzler-Amt. — ²) Zweite und letzte Rate. — ³) Vierte Rate nach Erstattung: 1. [illegible] Tit. 1 der „Einmaligen Ausgaben" Antheil der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen 233 348,₀₄ M., 2. der [illegible] von Deutschen Regierungen und Eisenbahn-Gesellschaften 791 599,₉₆ M. — ⁴) Fünfte Rate nach Erstattung von [illegible]

…en des Deutschen Reiches.

…ben.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
…0/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
–	—	—	—	—	—	—	(3)	(5)
…22 000	—	227 000	—	—	—	—	(3)	(3)
…30 000	30 000	—	—	30 000	30 000	30 000	—	1
–	70 500	—	—	—	71 400	—	(2)	(3)
–	—	—	—	—	—	48 800	—	2
–	—	—	—	—	—	—	(3)	(10)
…0 008	201 380	527 000	370 000	230 000	131 400	78 800		
							3	1/9
.	—	5) 1 148 820	—	—	—	—	(1 a)	(1)
.	—	10 000	—	—	—	—	(1 a)	(6)
	—	—	—	—	—	—	(1)	(13)
…7 073	—	—	—	7 080	—	—	(3)	(9)
	—	—	—	—	—	—	(1)	(11)
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	(1 a)	(13)
	—	—	—	—	—	—	—	—

…f. wie vor zu 3. — 5) Sechste Rate nach Erstattung von 352 181 und 1 194 719 M. wie vor zu 3 — 6) Restkosten. — …liche Kosten. — 8) Zu extraord. technischen Untersuchungen und Anschaffungen und zu Publicationen. — 9) Zu …s. w. — 10) Für die Senkung eines Brunnens.

Noch: A. I. Ausgaben und
Noch: 2. Ein

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. 187
1	2	3	4	5	6	7	
		Noch: III. Reichsamt des Innern.					
(3)	(1)	Kosten der Prüfung eines Verfahrens zur Bestimmung des Raffinationswerthes des Rohzuckers und Beitrag zu den Kosten der Fischzucht-Anstalt zu Hüningen	—	269 292 / [1]) 29 472	29 593	[1]) 16 872	[illegible]
(1)	(9)	Einmaliger Beitrag zu den allgemeinen Einrichtungskosten u. s. w. für die deutsche Betheiligung an der 1876 in Brüssel stattfindenden internationalen Ausstellung für Gesundheitspflege und Rettungswesen	—	60 000	—	—	—
(1)	(11)	Zum Ankaufe eines Grundstückes und zur Errichtung eines Dienstgebäudes für das Statistische Amt	—	190 271	—	—	—
(3)	(2)	Beihülfe zur Erweiterung des Anstaltsgebäudes des Germanischen Museums in Nürnberg	—	—	24 000	24 000	[illegible]
(1)	(3)	Zur Errichtung von Fachbibliotheken für das Gesundheits- und das Patentamt	—	—	37 508	3 862 / [2]) 49 349	[illegible]
	2	Beitrag zu dem Wiederherstellungs-Bau der Katharinenkirche zu Oppenheim a. R.	—	—	—	16 500	[illegible]
	3	Beihülfe zur Förderung der auf Erschliessung Centralafrika's gerichteten wissenschaftlichen Bestrebungen	—	—	—	100 000	[illegible]
(1)	(6)	Zur Erwerbung und baulichen Instandsetzung eines Grundstückes für das Gesundheitsamt	—	—	—	—	[illegible]
	6	Remunerationen u. s. w. und sächl. Ausgaben der Reichscommission zur Entscheidung der Beschwerden auf Grund des Gesetzes vom 21./10. 1878 gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Socialdemokratie	—	—	—	—	[illegible]
	7	An Preussen für die erste Ausrüstung zur Abwehr der Rinderpest gegen Russland u. Oesterreich-Ungarn u. s. w.	—	—	—	—	[illegible]
(3)	(6)	Kosten der Betheiligung des Reiches an der Ausstellung in Sydney	—	—	—	—	[illegible]
	1	Unterstützung für den deutschen Fischereiverein zur Förderung der künstlichen Fischzucht	—	—	—	20 000	—
(1 a)	(7)	Zum Bau eines gemeinschaftlichen Dienstgebäudes für das Reichs-Justizamt und das Reichskanzler-Amt für Elsass-Lothringen	—	—	—	342 096	—
(1 a)	(8)	Beitrag zu den Kosten eines allgemeinen Collegienhauses der Universität Strassburg	—	—	—	50 000	—

…ie Fischzucht-Anstalt in Hüningen. — [2]) Für das Patentamt. — [3]) An Bayern. — [4]) Nachtrag zum …
… vom 16. Mai 1879. Reichs-Gesetzblatt S. 143. — [5]) In Melbourne. — [6]) Rückeinnahme, …

…m des Deutschen Reiches.

…en.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
…/81 ℳ	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	1882/83	
…	10	11	12	13	14	15	1	2
…1 332	—	1) 16 960	1) 22 800	24 200	—	—	(3)	(1)
	—	—	—	—	—	—	(1)	(9)
	—	—	—	—	—	—	(1)	(11)
…4 000	24 000	24 000	24 000	24 000	24 000	—	(3)	(2)
…3 855	—	50 000	2) 50 000	—	—	—	(1)	(3)
…5 500	16 500	16 500	16 500	16 500	16 500	16 500		2
…800	73 618	100 000	70 000	75 000	75 000	75 000		3
…839	—	—	312 000	—	—	—	(1)	(6)
…677	16 727	—	39 440	39 440	18 750	18 750		6
…807	3) 206 305	—	73 764	1 758	3) 207 955	422		7
…284 …64)	5) 44 293 7) (277)	—	4) 200 000 —	5) 300 000 —	5) 35 000	—	(3)	(6)
…000	18 832	20 000	—	8) 30 000	9) 17 400	21 900		1
…615	—	600 000	—	—	—	—	(1 a)	(7)
	—	300 000	—	—	—	—	(1 a)	(8)

7) Für Sydney nicht verausgabt. — 8) Für die Fischerei-Ausstellung in Berlin 1880. — 9) Für Hüningen …u 2).

Cap. 1882/83	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ
1	2	3	4	5	6	7
		Noch: III. Reichsamt des Innern.				
(1 a)	(9)	Erstattung an die Landeskasse von Elsass-Lothringen für Krieger-Grabstätten u. s. w.	—	—	—	30 196
(1 a)	(12)	Kosten der Aufnahme der Erhebungen über den Tabakbau, die Tabakfabrikation und den Tabakhandel	—	—	—	183 089
	4	Kosten der Expedition zur Beobachtung des Vorüberganges der Venus vor der Sonne im Jahre 1882	—	—	—	—
	5	Kosten der Betheiligung des Reiches an internationalen Polarforschungen	—	—	—	—
	8	Kosten der Erhebung einer Berufsstatistik	—	—	—	—
	9	Zur Errichtung eines Reichstags-Gebäudes	—	—	—	—
(3)	(10)	Zum Bau eines Dienstgebäudes für das Reichs-Justizamt	—	—	—	—
(3)	(8)	Kosten der Betheiligung des Reiches an dem internationalen Congresse für Elektriker und an der internationalen Ausstellung für Elektricität zu Paris	—	—	—	—
		Summe . . .	**346 338**	**2 064 518**	**1 525 082**	**2 073 89[illegible]**
		Ausseretatsmässige Ausgaben:				
(1)		(2.) Zum Bau eines Dienstgebäudes für die Normal-Eichungscommission	—	³) 1 651	³) 315	—
(1)		(3.) Kosten der Betheiligung des Deutschen Reiches an der Wiener Welt-Ausstellung im Jahre 1873	40 320	338	—	6 011
		Zum Ankaufe von Mobiliar und Hausgeräth für die Dienstwohnung des Präsidenten des Reichskanzler-Amtes	—	51 174	—	—
		Zur baulichen Instandsetzung der Diensträume des Reichs-Justizamtes	—	17 849	—	—
(1 a)		(5.) Einmalige Rayon-Entschädigungs-Ausgaben	—	76 127	43 516	159 796
(1)		(1.) Zur Erwerbung zweier Grundstücke in Berlin	—	—	⁴)7 384 380	—
(1 a)		(7.) Ausgaben auf Rückstände der Kriegsschuld des vormaligen Norddeutschen Bundes	—	—	6 311	6 540
(1 a)		(15.) Kosten für Strandbefestigungen auf der Insel Wangeroog	—	—	406 112	26 972
(1 a)		(2.) Kosten für militärische, bis 11. December 1871 ausgeführte Bauten in Elsass-Lothringen	—	—	—	⁵) 41 097
(1 a)		(3.) Pensionen für ehemalige französische Militärpersonen und deren Angehörige	—	—	—	267 125

sseretatsmässig. — ³) Nachtrag zum Reichshaushalts-Etat vom 27. Juni 1881, Reichs-Gesetzblatt S. 1…
ten. — ⁴) Gesetz vom 23. Mai 1877, Reichs-Gesetzblatt S. 500, wonach 7 564 300 Mark verwendet wer…

…en des Deutschen Reiches.

…ben.

I s t.		S o l l.					Cap.	Tit.
…/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
…	10	11	12	13	14	15	1	2
-	—	41 050	—	—	—	—	(1 a)	(9)
-	—	—	—	—	—	—	(1 a)	(12)
-	—	—	—	—	—	180 000		4
-	—	—	—	—	—	300 000		5
-	1) 300 000	—	—	—	—	852 500		8
-	—	—	—	—	—	7 775 000		9
-	126 797	—	—	—	—	—	(3)	(10)
.	60 630	—	—	—	—	—	(3)	(8)
2 418	887 425	2 327 330	808 504	517 978	2) 60 000 394 605	9 240 972		
	—	—	—	—	—	—	(1)	
	—	—	—	—	—	—	(1)	
	—	—	—	—	—	—		
	—	—	—	—	—	—		
	—	—	—	—	—	—	(1 a)	
	—	—	—	—	—	—	(1)	
	—	—	—	—	—	—	(1 a)	
	—	—	—	—	—	—	(1 a)	
	—	—	—	—	—	—	(1 a)	
	—	—	—	—	—	—	(1 a)	

› ein Rest von 180 000 Mark verblieben. — ²) Darin 77,32 Mark Kosten aus Anlass des Verkaufes der Kolberger Grundstücke.

Noch: A. I. Ausgaben und [illegible]

Noch: 2. [illegible]

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist 1875 ℳ	Ist 1876 und 1877 I. ℳ	Ist 1877/78 ℳ	Ist 1878/79 ℳ
1	2	3	4	5	6	7
		Noch: III. Reichsamt des Innern.				
(1a)		(6.) Aus d. Ersparnissen an d. v. Frankreich gezahlten Verpflegungsgeldern:				
		a) zur Bildung eines Garantiefonds der Lebensversicherungs-Anstalt für Armee und Marine	—	—	—	3 000 000
		b) an Württemberg zur Bildung eines Capitalfonds für Hinterbliebene von Offizieren u. s. w.	—	—	—	165 900
		c) an Bayern zur eigenen Verwaltung mit der Verpflichtung der Verwendung zu einmaligen Ausgaben für militärische Zwecke	—	—	—	613 500
(1)		(27.) Kosten der Betheiligung deutscher Künstler an der Pariser Welt-Ausstellung	—	—	—	126 822
(1)		(1.) Kosten für die Vorarbeiten zur Betheiligung Deutschlands an der Ausstellung in Melbourne	—	—	—	—
		Summe III. . .	386 658	2 211 657	9 365 717	6 686 956
4	1/23	IV. Post- und Telegraphen-Verwaltung.				
		Ordentlicher Etat.				
	1/22	Zur Herstellung neuer Post-Dienstgebäude bezw. zum Umbau, Erweiterung solcher, Erwerbung von Grundstücken	[3])985 089	[4])1517900	[5]) 1488000	[6])1596212
	23	Zu Grundstücks-Ankäufen und Bauten für unvorhergesehene Fälle	—	—	—	144 190
		Zur Erwerbung eines Telegraphen-Dienstgebäudes in Hannover	105 000	30 000	—	—
		Summe Cap. 4. . .	1 090 089	1 547 900	1 488 000	1 740 402
		Ausserordentlicher Etat.				
		Zu neuen Anlagen behufs Vermehrung der Telegraphenverbindungen u. zur Errichtung von neuen Stationen, von Postgebäuden, sowie zur allmählichen Erwerbung der von Communen hergestellten Telegraphenanlagen u. Stationen u. z. Erwerbung v. Dienstgebäuden	2 355 114	5 407 168	6 970 470	1018[illegible]
		Zu Tagegeldern und Fuhrkosten, sowie zur Bestreitung sächlicher Ausgaben bei der Restverwaltung, behufs Abwickelung der nach Aufhebung der Telegraphendirection verbleibenden, auf die Zeit vor 31. December 1875 bezüglichen Geschäfte	—	40 148	—	—
		Zur Bestreitung der durch das Gesetz vom 3. Januar 1877 bewilligten einmaligen Ausgaben der Post- und Telegraphenverwaltung[1])	—	[9])1353600	[10])4720906	—
		Summe ausserordentlicher Etat . .	2 355 114	6 800 916	11601376	1018[illegible]
		Summe IV. . .	3 445 203	8 348 816	13179376	1192[illegible]

[illegible] [illegible]tzblatt Seite 1. — [2]) Seite 18 u. 19 Note 2, s. a. Nachtrag. — [3]) In Posen, Plauen in Sachsen, [illegible]
Köln [illegible] [illegible]. — [4]) Ebenda und Berlin, Leipzig. — [5]) Dresden, Bremen, Leipzig. — [6]) Wie vor und [illegible]
A[illegible] [illegible]snabrück u. s. w. — [7]) Wie vor und in Emden, Stolp, Kohlfurt, Ruhrort, Bochum u. s. w. [illegible]
[illegible]2 = 27, 1882/83 = 22 Postbauten und Weiterbauten. — [8]) Davon 27 092 Mark aus dem [illegible]
[illegible]terirdischen Telegraphenlinien von Halle a./S. nach Leipzig, von Halle a./S. über Kassel, Frankfurt [illegible]

ıen des Deutschen Reiches.
ıben.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							(1a)	
—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	(1)	
—	—	—	—	—	—	—	(1)	
22 418	887 425	2 327 330	808 504	517 978	[2]) 60 000 394 605	9 240 072		
							4	1/22
92 474	2 526 760	[6]) 2 394 245	[7]) 2 297 480	[7]) 1 960 950	2 881 622	2 903 000		1/22
45 394	346 368	150 000	150 000	150 000	150 000	150 000		23
—	—	—	—	—	—	—		
37 868	2 873 128	2 544 245	2 447 480	2 110 950	3 031 622	3 053 000		
23 082	5 965 421	10 755 100	7 675 700	6 342 200	6 127 500	—		
—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—		
3 082	5 965 421	10 755 100	7 675 700	6 342 200	6 127 500	—		
950	8 838 549	13 299 345	10 123 180	8 453 150	9 159 122	3 053 009		

ıd von Berlin über Hamburg nach Kiel mit 1 200 000 Mark; Umbau und Erweiterung des Telegraphenamtes in Berlin, Mark; Ankauf eines Grundstückes und Einrichtung für Dienstzwecke in Altona 53 600 Mark. — [10]) Zur Anlage unter- Telegraphenlinien von Halle a./S. nach Leipzig und von Halle a./S. über Kassel, Frankfurt a. M. nach Mainz und von ıer Hamburg nach Kiel.

Noch: A. I. Ausgaben und E[illegible]

Noch: 2. Einm[illegible]

Cap. 1882/83	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
		V. Reichsdruckerei.					
4a.	1.	Zur Beschaffung neuer Schriften und zum Umgusse des vorhandenen Typenmaterials	—	—	—	—	—
(4b.)	(2.)	Behufs Verschmelzung der vormaligen Geh. Ober-Hof-Buchdruckerei mit der preussischen Staatsdruckerei	—	—	—	—	633 [illegible]
—		Entschädigung an Preussen für Abtretung der Staatsdruckerei	—	—	—	—	3 57[illegible]
		Summe V.	—	—	—	—	4 20[illegible]
5.	1/39	**VI. Verwaltung des Reichsheeres.**					
		A. Ordentlicher Etat.					
	40/46	Zur Gewährung von extraordinären Competenzen an die Besatzungstruppen in Elsass-Lothringen	2a) 594 732	2a) 207 854	4a) 192 826	[illegible] 303 304	[illegible] 21[illegible]
	47, 52	Zur Unterweisung der Mannschaften des Beurlaubtenstandes im Gebrauche des neuen Gewehres bezw. Geschützes	2b) 1 520 972	3b) 463 530	5) 31 443	—	—
	—	Zur Beschaffung einer eisernen Eisenbahn-Brücke für das Eisenbahn-Bataillon	—	5) 60 000	—	—	—
	—	Zur ersten Beschaffung von Bureaubedürfnissen für neu zu errichtende Landwehr-Regiments- und Bataillonsstäbe u. s. w.	—	5) 1 817	—	—	—
	—	Zur Abhaltung von grossen Corpsübungen beim 12. und 13. Armeecorps	—	3c) 383 653	4b) 16 [illegible]	—	—
	(3.)	Zur Vervollständigung des Kriegskarten-Materiales 1. und 2. Rate	—	—	—	—	[illegible]
	(30, 60, 61.)	Vermehrung des etatsmässigen tragbaren Schanzzeuges der Infanterie	—	—	—	—	—
		Zur Beschaffung einer Locomotive für die Militär-Eisenbahn	—	—	—	—	—
		Zu Neu-, Retablissements- und Erweiterungsbauten u.s.w. von Kasernements und verschiedenen militärischen Dienstgebäuden	2e) 2 867 249	[illegible] 4 976 192	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	(23.)	Zur Beschaffung des Mehrbedarfes an Pferden in Folge Erhöhung der Etatsstärken bei 6 reitenden Feldartillerie-Batterien	—	[illegible] 167 3[illegible]	—	—	—
	(26.)	Eisenbahn-Transportkosten behufs Heranziehung zweier Garderegimenter z. d. Herbstübungen des Gardecorps	—	[illegible] 35 [illegible]	—	—	—
		Einmaliger Zuschuss für die württembergische Wittwenkasse	6 359	52			
		Summe A.	4 989 311	6 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

[illegible] Auf Grund eines zweiten Nachtrages zum Reichshaushalts-Etat [illegible] Gesetz vom [illegible] Juli [illegible] [illegible]

Davon an	Preussen	Sachsen	Württemberg		Preussen	Sachsen
2a) 1875	[illegible] ℳ	[illegible] ℳ	[illegible] ℳ	3a) 1876 u. 77 I.	[illegible] ℳ	[illegible] ℳ
b) „	[illegible] „	[illegible] „	[illegible] „	b) „	[illegible] „	— „
c) „	[illegible] „	[illegible] „	[illegible] „	c) „	— „	[illegible] „
4a) 1877/78	[illegible] „	[illegible] „	[illegible] „	d) „	[illegible] „	[illegible] „
b)	[illegible] „	[illegible] „	[illegible] „	5a) 1878/79	[illegible] „	[illegible]
c)	[illegible] „	[illegible] „	[illegible] „	b) „	[illegible] „	[illegible]

…en des Deutschen Reiches.
…ben.

Ist		Soll					Cap.	Tit.
…0/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
20 000	30 000	—	—	20 000	30 000	15 000	4 a.	1.
…29 015	218 039	—	[1]) 1 299 500	—	—	—	(4b.)	(2.)
—	—	—	[1]) 3 573 000	—	—	—	—	—
49 015	248 039	—	4 872 500	20 000	30 000	15 000		
							5.	1/39.
13 709	—	203 628	203 814	208 158	—	—		40/46.
-	—	—	—	—	—	—		47/52.
-	—	—	—	—	—	—		
	—	—	—	—	—	—		
	—	—	—	—	—	—		
…533	—	—	75 000	75 000	—	—		(3.)
417	—	—	—	1 075 700	—	—		(50. 60. 67.)
999	—	—	—	—	—	—		—
943	—	8 350 306	6 293 574	6 256 091	—	—		—
	—	—	—	—	—	—		(23.)
	—	—	—	—	—	—		(26.)
…101	— [10]) 24 864 279	— 8 553 934	— 6 572 388	— 7 614 949	— [11])28 494 729 [12]) 155 008	— [12]) 6 150 184		

Preussen:	Sachsen:	Württemberg:		Preussen:	Sachsen:	Württemberg:
196 329 M.	15 928 M.	8 745 M.	'a) 1880/81	188 319 M.	16 400 M.	8 990 M.
7 183 088 „	23 818 „	503 709 „	b) „	700 417 „	85 000 „	— „

…en u. s. w. — [9]) davon Preussen 148 127 M., Sachsen 19 184 M. — [10]) davon 2 798 184 M. an Bayern für Rechnung der …sgaben aus Anlass der Heeresverstärkung, ferner an Preussen 21 809 502 M., Sachsen 3 206800 M., Württemberg … [11]) für Preussen. Nachtrag zum Reichshaushalts-Etat vom 27. Juni 1881. Reichs-Gesetzblatt S. 175 ff. — [12]) davon …1 028 M., Sachsen 972 361 M., Württemberg 796 795 M. — [13]) davon Tit. 1—48 insgemein 7 217 262 M. und aus …Friedens-Präsenzstärke des Heeres auf Grund des Gesetzes vom 6. Mai 1880 Tit. 49/62 an Preussen 11 782 781 M., …/81 an Sachsen 2 873 354 M., Tit. 82/89 an Württemberg 853 624 M., Tit. 90 an Bayern 2 137 258 M.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	18
1	2	3	4	5	6	7	
		Noch: VI. Verwaltung des Reichsheeres.					
6		B. Ausserordentlicher Etat.					
		Auf Grund der Gesetze vom 8. Juli 1872, 30. Mai, 12. Juni, 2. Juli und 8. Juli 1873, sowie 9. und 14. Februar 1875.	11276135	8 780 976	6 948 342	3 333 301	[illegible]
	1	Zur Wiederherstellung, Vervollständigung und Ausrüstung der Festungen und Garnisonen in Elsass-Lothringen auf Grund der Gesetze vom 8. Juli 1872 [1]) und bezw. 9. Februar 1875 [2])					
	9/10	Zur Umgestaltung und Ausrüstung der Festungen Köln, Koblenz, Mainz, Rastatt, Ulm, Ingolstadt, Spandau, Küstrin, Posen, Thorn, Danzig, Königsberg, Glogau, Neisse, Memel, Pillau, Kolberg, Swinemünde, Stralsund, Friedrichsort, Sonderburg-Düppel, Wilhelmshaven, sowie der Befestigungen der unteren Weser und Elbe auf Grund des Gesetzes vom 30. Mai 1873 [3])	[5]) 18379040	[5]) 20869160	[5]) 20629046	[5]) 23932218	[5]) [illegible]
	11	Zu Bauten, zu denen die Verkaufserlöse für disponible Grundstücke zur Verwendung kommen [4])	—	—	—	—	—
		Zur Ergänzung der Magazin-, Garnison- und Lazareteinrichtungen und auf Grund des Gesetzes vom 2. Juli 1873 [7]):					
		a. Magazin-Neubauten, Bäckerei- und Mühlenanlagen	273 560	496 849	562 897	783 793	[illegible]
		b. Bau von Kasernen, Pferdeställen, Exercierhäusern und sonstigen Garnisonanstalten	6 129 901	6 719 252	3 208 162	2 157 927	[illegible]
		c. Neubau und Erweiterung von Lazareten	420 413	1 943 118	2 481 843	1 633 314	[illegible]
	(43b)	Bau von Train-Wagenhäusern in Berlin, Magdeburg, Posen, Breslau, Münster, Koblenz, Karlsruhe und Darmstadt	326 519	32 121	—	—	—
	(21g)	Bau von artilleristisch-technischen Etablissements (Arbeiterwohnungen)	—	550 000	130 437	50 094	[illegible]
	(38d)	Für sonstige Bauten und Einrichtungen	209 422	45 599	29 979	—	—
	12/13	Zur Erweiterung der Umwallung von Strassburg auf Grund des Gesetzes vom 14. Februar 1875 [10])	—	—	3 103 624	4 531 654	[illegible]
	14	Zur Erweiterung der Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten, der Dienstgebäude des Kriegsministeriums und des Generalstabes auf Grund der Gesetze vom 12. Juni 1873 und 13. Februar 1876 [11])	2 541 655	3 556 547	3 114 350	1 588 043	[illegible]

[1]) Reichs-Gesetzblatt 1872, Seite 289. — [2]) Desgl. 1875, Seite 59. — [3]) Desgl. 1873, Seite 123. — [4]) Artikel IV. [illegible] des unter [3]) erwähnten Gesetzes. — [5]) Davon für Geschütze und Munition: 1875 = 4 325 390 M., 1876. 77 I = [illegible] 1877/78 = 4 427 699 M., 1878/79 = 5 303 829 M., 1879/80 = 1 492 727 M., 1880/81 = 3 631 577 M. — [7]) Tit. 18a: [illegible]

nen des Deutschen Reiches.
aben.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							6	
580 079	1 721 940	229 600	821 700	459 392	92 905	4 265		1
15 434	{ 6) 749 621 13 876 600 }	1 874 506	21 988 000	14 399 700	8 850 000	8 976 000		9/10
—	8) (1 495 929)	—	—	—	400 000	4 000 000		11
10 886	197 044	245 000	301 000	283 000 }				
5 398	350 252	520 000	270 000	— }	30 000	—		
2 243	260 842	1 345 000	607 000	185 000 }				
-	—	—	—	—	—	—		(43b)
-	9) (44)	—	—	—	—	—		(21g)
-	—	—	—	—	—	—		(38d)
8 308	739 688	6 000 000	3 238 000	462 854	5 891	5 892		12/13
9 267 0 043 }	285 859	1 790 500	200 000	150 000	600 000	101 600		14

Gesetzblatt Seite 185. — 8) Mehrerlös. — 9) Diese Ausgabe wird aus der Kriegskosten-Entschädigung gedeckt, ist also brechnung zu bringen. — 10) Reichs-Gesetzblatt Seite 62. — 11) Desgl. Seite 127 und 22.

Noch: A. I. Ausgaben und [illegible]
Noch: 2. [illegible]

Cap.	Tit. 1882/83	Ausgaben.	1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879 [illegible] ℳ
1	2	3	4	5	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6		Noch: VI. Verwaltung des Reichsheeres. Noch: Ausserordentl. Etat.					
	(36b)	Für das Etablissement des für die Verwaltung des Reichsheeres erforderlichen Kriegskarten-Bestandes in Folge des Ges. vom 8. Juli 1872 [1] . . .	136 000	57 000	[illegible]	30 932	[illegible]
	(36c)	Zur Erwerbung und Herrichtung eines Schiessplatzes für die Artillerie-Prüfungscommission auf Grund des Ges. vom 8. Juli 1872 und 18. Febr. 1876 [2]	1 296 458	[illegible]	[illegible]	86 357	[illegible]
[illegible]		[illegible]					
	[illegible]	Zur [illegible] der aufgegebenen [illegible] Koberg	—	310 [illegible]	—	—	—
	[illegible]	Zu [illegible]	—	—	[illegible]	5 [illegible] 824	[illegible]
	[illegible]	Für [illegible] Juni [illegible] [3]	—	—	[illegible]	1 857 211	[illegible]
	[illegible]	Zur [illegible] April [illegible] [4]	—	—	—	3 955 585	[illegible]
	[illegible]	Zum Ankauf eines [illegible]	—	—	—	1 090 467	[illegible]
	[illegible]	Zur [illegible] Truppen bezw. zur Erweiterung der [illegible] Magdeburg	—	—	—	403 776	[illegible]
		Zu Erstattungen an die Landesverwaltung von [illegible] Leistungen auf Grund des Ges. vom 25. Mai 1873 [5]	—	—	—	—	[illegible]
	[illegible]	Zu [illegible] Leistungen	—	—	—	—	[illegible]
	54	Zu Erstattungen auf [illegible] aufgewendete Kosten [illegible]	—	—	—	—	[illegible]
		Summe B. . .	40 979 103	44 [illegible] 944	45 771 793	50 [illegible]	[illegible]
		Summe VI. . .	45 [illegible] 414	58 [illegible] 330	54 874 312	58 [illegible]	[illegible]

[1]) Reichs-Gesetzblatt S. 217. — [2]) Reichs-Gesetzblatt S. 113. — [3]) Reichs-Gesetzblatt S. [illegible] und [illegible] — Preussen [illegible] [illegible] 640 520 Mark, Württemberg 1 032 000 Mark. — [5]) Reichs-Gesetzblatt S. [illegible] —

en des Deutschen Reiches.

ben.

I s t.		S o l l.					Cap.	Tit.
0/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							6	
15 000	(5 213)	—	—	—	—	—		(26b)
1 708	(411)	—	—	—	—	—		(26c)
	—	—	—	—	—	—		(45 fu.g)
6 101	4) 9 016 861	6 820 000	9 116 161	12 375 614	10 659 955	7 892 605		16/47 48/50 51/53
7 643	39 647	—	—	—	—	—		
400)	145 257	—	—	—	—	—		(87b)
	—	—	—	—	—	—		(61n)
	—	—	—	—	—	—		(61o)
805	6 115	—	—	42 805	8) 6 223	9) 385		
	918 865	—	—	—	10) 150 000 1 553 030	527 000		2/3
	508 000	—	—	—	508 000	376 000		54
515	**27 314 905**	**18 824 606**	**36 541 861**	**28 358 365**	**10) 150 000 22 636 004**	**21 883 747**		
116	**52 179 275**	**27 378 540**	**43 114 249**	**35 973 314**	**10) 305 000 51 130 733**	**28 033 931**		

S. 85. — 7) Rückeinnahme, abzusetzen. — 8) Erstattungen an verschiedene Landeskassen. — 9) Erstattungen
berg. — 10) Nachtrag zum Reichshaushalts-Etat vom 27. Juni 1881, Reichs-Gesetzblatt S. 175 ff. —

Cap. 1882/83	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	187[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
7		**VII. Marineverwaltung.**					
	(1/3)	Für Garnisonbauten zu Wilhelmshaven, Kiel und Friedrichsort	718 589	668 910	683 798	656 623	[illegible]
	5/8	Zum Bau von Kriegsschiffen	8 704 807	7 036 226	7 513 437	10 312 459	[illegible]
	(9)	Zum Bau eines Observatoriums in Wilhelmshaven und zur Errichtung von Fluthmessern u. s. w. . .	19 087	28 146	244 594	32 132	[illegible]
	21	Zur Vermehrung von Kleidungsvorräthen	146 989	—	37 114	—	[illegible]
	—	Zum Bau von Feuerschiffen u. Feuerthürmen, sowie zur Betonnung und Bebakung der Reichs-Kriegshäfen . .	116 477	204 650	25 453	105 225	[illegible]
	11/12	Zur Beschaffung von Torpedo-Kriegsmaterial . . .	831 223	1 650 683	685 843	692 139	[illegible]
	(26)	Zur Herstellung einer Kriegs-Küstenbeobachtungs- und Signal-Station an der Nordküste v. Wangeroog	28 416	8 635	8 333	—	—
	(18)	Zur Beschaffung von Gewehren M/71 nebst Zubehör für die Marine-Truppentheile	104 743	1 246 840	4 339	2 137	[illegible]
	22/23	Zur Einrichtung der deutschen Seewarte	59 798	45 480	17 103	7 445	[illegible]
	15	Zur Herstellung u. Erwerbung von Unterbeamten- und Arbeiterwohnungen .	—	999 752	963 795	453	—
	19	Herstellung einer zweiten Hafeneinfahrt bei Wilhelmshaven	—	536 958	1 855 281	1 445 250	[illegible]
	20	Bau des Ems-Jade-Kanals .	—	3 270	4 534	16 226	[illegible]
	(46 u. 108)	Zur Beschaffung von Maschinen-, Schiffbau-, Artillerie- u. Seemannschafts-Modellen für die Schulschiffe	—	23 380	9 704	—	—
	(43)	Kosten der Ausstattung der Repräsentationsräume der Admiralität	—	—	—	10 000	—
	1	Zum Ankaufe des alten Telegraphen-Grundstückes in Kiel	—	—	—	—	—
	(32)	Zur Befestigung des Kieler Hafens und zur Beschaffung der Armirung . . .	161 275	270 350	221 428	14 291	
	(103)	Zur Arrondirung des fiscalischen Grundbesitzes in Wilhelmshaven	6 000	—	—	11 428	[illegible]

¹) Vierte und letzte Rate. — ²) Zur Erneuerung des Telegraphenkabels zwischen den Inseln Borkum. [illegible] Norderney. — ³) Dritte und letzte Rate. — ⁴) Zur Ausrüstung mit Instrumenten, erste und zweite Rate; davon [illegible]

...en des Deutschen Reiches.

...ben.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
...0/81 M	1881/82 M	1878/79 M	1879/80 M	1880/81 M	1881/82 M	1882/83 M	1882/83	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							7	
...91 890	94 724	941 950	77 500	33 630	103 860	—		(1/3)
...55 124 ...61 800	} 2 127 268	6 486 750	11 935 000	8 339 750	4 560 500	1 610 000		3/5
...5 412	—	34 500	29 000	21 000	21 000	—		(9)
...00 000	300 000	—	358 000	300 000	300 000	1) 300 000		21
...289	—	—	750	27 500	—	—		—
...54 296	1 227 238	943 000	1 299 000	1 255 000	986 000	2 100 000		11/12
...15 623	—	—	—	2) 21 100	—	—		(26)
...21 839	131 309	—	140 000	140 000	3) 140 000	—		(18)
...28 871	143 139	7 600	208 000	253 500	4) 12 000	4) 23 800		22/23
...3 000	55 346	—	—	76 000	61 800	20 000		15
...33 704	{ 1 290 1 378 891 }	3 500 000	—	1 500 000	5) 600 000	5) 600 000		19
...19 058	101 309	—	—	—	6) 500 000	6) 200 000		20
-	—	—	—	—	—	—		(46 u. 108)
-	—	10 000	—	—	—	—		(43)
-	—	—	—	—	—	81 000		1
...7 344	6 275	—	—	—	—	—		(32)
-	—	100 000	—	—	—	—		(103)

...nstellen. — 5) Sechste und siebente Rate. — 6) Zweite und dritte Rate.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. 187[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
7		Noch: VII. Marineverwaltung.					
	(16)	Zur Herstellung eines Liegehafens für die Torpedo-Fahrzeuge	66 978	—	—	—	—
	(48)	Zur Herstellung von Fahrzeugen für den Torpedodienst und zur Errichtung von Depôts für Torpedomaterial	248 604	211 843	—	—	—
	18	Für bauliche Einrichtungen des Marine-Etablissements in Wilhelmshaven und dessen Befestigung	1 305 294	1 785 463	1 782 828	1 777 243	[illegible]
	(56)	Für Land- und Wasserbauten bezw. für Garnisonbauten in Wilhelmshaven, Kiel und Friedrichsort und zur Herstellung einer Exercierbatterie in Danzig	505 032	301 912	[2]) 246 463	195 694	[illegible]
	($^{67}/_{73}$)	Zum Bau von Kriegsschiffen und zur Beschaffung der Armirung	989 549	2 152 659	5 230 273	1 884 824	[illegible]
	($^{58}/_{59}$)	Zur Beschaffung von Geschützzubehör für die Hafenbefestigungen und zur Beschaffung der Artillerie für neue Schiffe sowie zu Schiessübungen	1 347 283	352 489	—	—	—
		Zum Bau einer Kaserne für die Torpedo-Abtheilung in Wilhelmshaven 2. Rate .	70 696	—	—	—	—
	17	Zur Fortsetzung der Bauten des Marine-Etablissements bei Ellerbeck (Kiel) . . .	4 617 414	6 396 888	4 485 467	1 905 800	[illegible]
	24	Zu Land- und Wasserbauten zu Düsternbrook, Kiel und Danzig	106 972	843 666	601 314	15 268	—
	16	Für bauliche Anlagen zur Umgestaltung der Werft zu Danzig	889 620	1 292 116	884 154	594 070	[illegible]
	(65)	Zur Beschaffung v. Betriebsmitteln für den Hafen- u. Werftdienst für Wilhelmshaven, Kiel und Danzig .	754 982	244 963	220 908	—	[illegible]
	13	Kosten der Armirung für neue Schiffe und zu Schiessversuchen	980 915	1 926 752	3 186 741	779 048	[illegible]
	(33)	Zur Beschaffung einer Reserve an Ankern, Ketten u. s. w. und von Materialien für schleunige Ausrüstung der Schiffe	631 629	331 366	508 094	90 154	[illegible]

[1]) Dritte Rate. — [2]) Darin 2 649 M. Kosten des Anschlusses der beiden Dienstgebäude der [illegible] — [3]) N[illegible] 11 M. Rückeinnahmen. — [4]) Für Vertiefung des Adlergrundes. — [5]) [illegible]

…n des Deutschen Reiches.

…en.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
…/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
…	M	M	M	M	M	M		
…	10	11	12	13	14	15	1	2
							7	
-	—	—	—	—	—	—		(16)
-	—	—	—	—	—	—		(48)
…5 435	828 137	—	—	500 000	500 000	[1]) 450 000		18
…7 584	[4]) 190	[4]) 251 000	35 760	108 970	—	—		(56)
-	2 501 810	—	1 320 000	460 000	—	—		(67/73
·	—	—	—	—	—	—		(58/59)
·	—	—	—	—	—	—		
…6 490	903 444	2 700 000	1 700 000	410 000	[5]) 1 500 000	[5]) 700 000		17
	6 137 12 002	—	—	—	[6]) 100 000	[6]) 400 000		24
…1 819	289 202	1 030 000	1 768 000	190 000	—	[7]) 300 000		16
…1 736	17 688	—	—	—	—	—		(65)
…119	432 313	1 629 000	—	—	1 410 000	398 000		13
365	106 547	—	—	—	—	—		(33)

…le. — [6]) Für die Marine-Akademie und für die Marineschule in Düsternbrook erste und zweite Rate. — [7]) Achte
Nach Abzug von 844 M. Rückeinnahmen.

Noch: A. I. Ausgaben und [illegible]

Noch: 2. Ein[illegible]

Cap. 1882/83	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	18[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
7		Noch: VII. Marineverwaltung.					
		Für Garnisonbauten in Wilhelmshaven	516 306	1 181 087	320 645	204 563	[illegible]
	(14)	Für Garnisonbauten in Kiel und Friedrichsort	512 108	107 267	684 588	1 045 265	[illegible]
	(15)	Zum Bau von Kriegsschiffen	3 554 521	¹) 1 756 213	s. o. —	—	—
	(36)	Zum Bau und zur Einrichtung eines Observatoriums in Wilhelmshaven	15 847	—	—	—	—
	(80/81)	Zum Bau v. Schleppdampfern für den Lootsendienst in der Jade, Elbe u. s. w. .	96 291	17 140	—	4 244	—
	(38)	Zum Fortbau des schwimmenden eisernen Docks in Swinemünde	23 037	—	—	—	—
		Zur Hebung und Heimschaffung der Panzerfregatte „Grosser Kurfürst"	—	—	—	—	[illegible]
		Zur Herausgabe eines Werkes über die von der Korvette Gazelle 1874/1876 ausgeführte Reise um die Erde	—	—	—	—	—
	(35)	Zur Erbauung eines Wohngebäudes nebst Bureaulocal f. d. Marine-Lazaretanlage in Yokohama	—	—	—	—	—
	(25)	Zur Beschaffung eines Kolbenpumpen-Baggers und der dazu gehörigen Prähme und einer Barkasse für die Peilungen .	—	—	—	—	—
	(11)	Zum Bau eines Chronometer-Observatoriums in Kiel, einschl. der inneren Ausstattung	—	—	—	—	—
	(28)	Zur Einrichtung einer Chronometer-Aufbewahrungsstation in Neufahrwasser	—	—	—	—	—
	(31)	An den preuss. Fiscus für die Zeit vom 1. Juli 1873 bis Ende März 1880 zu zahlende Rente für Nutzungen aus an das Reich übergebenen Grundstücken	—	—	—	—	—
	(29)	Zur Vornahme einer Truppen-Transportübung und eines Hafen-Vertheidigungsmanövers	—	—	—	—	—
	2	Zur Beschaffung von Wäsche f. d. Garn.-Verw. u. Lazarete in Kiel, Wilhelmshaven und Friedrichsort.	—	—	—	—	—

¹) Darin 3 724 M. zur Errichtung eines Fluthmessers auf Hela. — ²) Abzügl. 8 476 Mark Ersparniss. — ³) D[illegible]

nen des **Deutschen Reiches.**

aben.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							7	
167 430	²) 100 300	241 000	—	—	—	—		
197 816	230 820	45 000	250 000	—	—	—		(14)
—	—	—	—	—	—	—		(15)
—	—	—	—	—	—	—		(6)
87 767	—	—	493 000	—	—	—		(80/81)
11 998	—	—	—	—	—	—		(38)
—	—	—	1 000 000	—	—	—		
1 348	2 702	—	—	8 000	15 000	15 000		
12 120	—	—	—	15 000	—	—		(35)
-	115 296	—	—	—	445 000	—		(25)
-	—	—	—	—	38 500	—		(11)
-	1 932	—	—	—	2 400	—		(28)
	27 498	—	—	—	27 498	—		(31)
	19 684	—	—	—	50 000	—		(29)
	—	—	—	—	—	50 600		2

rnen **Liegehafen** und Dock.

Noch: A. I. Ausgaben und [illegible]
Noch: 2. [illegible]

Cap.	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/[illegible] ℳ
1882/83							
1	2	3	4	5	6	7	8
7		Noch: VII. Marineverwaltung.					
	7	Zum Abbruche und Wiederaufbau des Schillinghöre-Leuchtthurmes auf d. inneren Seite des Schutzdeiches	—	—	—	—	—
	8	Zu Bauten auf der Insel Wangeroog, 1. Rate . .	—	—	—	—	—
	9/10	Zur Erbauung u. s. w. von Tannenschuppen in Wilhelmshaven und Kiel . .	—	—	—	—	—
	14	Zur Beschaffung v. 228 Revolverkanonen nebst Zubehör, z. deren Aufstellung u. s. w.	—	—	—	—	—
	25	Beitrag der Marineverwaltung zum Neubau eines Schulhauses in Bant bei Wilhelmshaven . . .	—	—	—	—	—
	26	Zur Herstellung eines Arbeitsschuppens beim Laboratorium in Wilhelmshaven	—	—	—	—	—
		Summe . . .	28 130 482	31 625 106	30 426 232	21 801 981	19 [illegible]
		Auf Grund des Gesetzes vom 27. Januar 1875, betr. die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Marine- u. der Telegraphenverwaltung[1]) . .					
	(1)	Für Garnisonbauten in Wilhelmshaven und zur Ausstattung derselben[3]) . . .	472 351	1 649	—	—	—
	(2)	Ankaufskosten des Terrains für verschiedene Garnisonanstalten[4])	47 384	26 600	—	—	—
	(4)	Zum Bau einer Kaserne in Kiel und eines Lazarets in Friedrichsort[5])	—	284 398	79 680	6 915	[illegible]
	(5)	Zum Bau von Kriegsschiffen[6])	2 442 298	6 416 408	—	250 425	[illegible]
	(6)	Kosten d. Armirung f. neue Schiffe u. z. Schiessversuch.[7])	9 704	158 452	664 227	307 799	[illegible]
	(7)	Zur Herstellung einer zweiten Hafeneinfahrt bei Wilhelmshaven[8])	388 298	1 111 702	—	—	—
		Summe[2]) . . .	3 360 036	7 999 209	743 907	565 138	[illegible]
		Summe VII.	31 490 518	39 624 314	31 170 139	22 367 119	20 [illegible]
		Hiervon ab:					
		Die auf Grund des Reichshaushalts-Etats für 1876 einstweilen aus den für ihren Zweck zur Zeit entbehrlichen Restbeständen gedeckten	—	23 000 000	—	—	—
		Bleibt Summe VII.	—	16 624 314	—	—	—

[1]) Reichs-Gesetzblatt S. 18. — [2]) Ueberhaupt bewilligt sind zu Marinezwecken 13 187 553 Mark; davon: [3]) 474 [illegible]

men des Deutschen Reiches.

…gaben.

Ist		Soll					Cap.	Tit.
…880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							7	
—	—	—	—	—	—	30 000		7
—	—	—	—	—	—	130 000		8
—	—	—	—	—	—	32 000		9/10
—	—	—	—	—	—	1 254 000		14
—	30 423	—	—	—	—	25 000		25
—	—	—	—	—	—	9 400		26
…944 276	**11 192 914**	**17 919 800**	**20 614 010**	**13 659 450**	**11 373 558**	**8 728 800**		
—	—	—	—	—	—	—		(1)
—	—	—	—	—	—	—		(2)
—	—	—	—	—	—	—		(4)
—	—	—	—	—	—	—		(5)
46 663	—	—	—	—	—	—		(6)
—	—	—	—	—	—	—		(7)
46 663	—	—	—	—	—	—		
…990 939	**11 192 914**	**17 919 800**	**20 614 010**	**13 659 450**	**11 373 558**	**8 728 800**		
—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—		

…7 Mark, ⁵) 510 000 Mark, ⁶) 9 437 706 Mark, ⁷) 1 188 000 Mark, ⁸) 1 500 000 Mark.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. 1879/[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
7		Noch: VII. Marineverwaltung.					
		Hierzu treten zur Wiederergänzung der im Etat für 1876 mit Rücksicht auf die Bestände des Restenfonds vorläufig abgesetzten 23 000 000 ℳ . .	—	—	6 841 774	15 118 226	–
		Ausseretatsmässig.					
(7a)		Zur Wiederergänzung der vorgedachten 23 000 000 ℳ werden von den als entbehrlich in Abgang gestellten Beträgen ausserdem hier ausseretatsmässig in Ausgabe nachgewiesen.	—	—	1 040 000	[1]) 1 542 139	–
		Summe VII. . .	**31 490 518**	**16 624 314**	**39 051 913**	**39 027 484**	[illegible]
8		VIII. Reichs-Justizverwaltung.					
		Zur ersten Ausstattung der Bibliothek des Reichs-Justizamtes	—	—	6 000	—	–
	(2)	Vergütung für die von der Stadt Leipzig zu bewirkende bauliche Einrichtung des für das Reichsgericht bestimmten Gebäudes . .	—	—	—	[2]) 35 000 [3])	[illegible]
	(3)	Zur inneren Einrichtung der Dienstwohnung des Staatssecretärs des Reichs-Justizamtes	—	—	—	—	–
	(1)	Desgl. der für das Reichsgericht bestimmten Räumlichkeiten, so wie der Repräsentationsräume in der Dienstwohnung des Präsidenten	—	—	—	—	[illegible]
	(4)	Tagegelder, Fuhrkosten und Umzugskosten für die beim Reichsgerichte anzustellenden Beamten	—	—	—	—	[illegible]
		Zur Remunerirung von richterlichen, Subaltern- und Unterbeamten, deren Zuziehung in Folge der Zuweisung von Sachen nach den §§ 15 und 16 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungs-Gesetze erforderlich wird	—	—	—	—	[illegible]
		Summe VIII. . .	—	—	**6 000**	**35 000**	[illegible]

[1]) Zur Wiederergänzung der Restenfonds um diesen daraus in der Rechnungsperiode 1. Januar 1876 / 31. März 1877 zur Deckung [illegible]

...men des Deutschen Reiches.

...gaben.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
...880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							7	
—	—	15 118 226	—	—	—	—		
—	—	[1]) 1 542 139	—	—	—	—	(7a)	
...990 939	**11 192 914**	**34 580 165**	**20 614 010**	**13 659 450**	**11 373 558**	**8 728 800**		
							8	
—	—	—	—	—	—	—		
—	—	[2]) 35 000	[3]) 21 200	—	—	—		(2)
...29 996	—	—	30 000	—	—	—		(3)
...23 893	—	—	70 000	24 000	—	—		(1)
—	—	—	100 000	—	—	—		(4)
...02 730	131 596	—	80 000	200 000	200 000	200 000	—	—
...56 619	**131 596**	**35 000**	**301 200**	**224 000**	**200 000**	**200 000**		

...rschreitung bei den einmaligen Ausgaben der Marineverwaltung entnommenen Betrag. — [2]) u. [3]) Erste und zweite Rate

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.		Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ
1	2	3		4	5	6	7	8
9		IX. Reichs-Schatzamt.						
	1	Für die St. Gotthard-Eisenbahn, 7. und 8. Rate der vom Deutschen Reiche in Gemässheit des Gesetzes vom 2. November 1871 übernommenen, durch den Nachtragsvertrag vom 12. März 1878 erhöhten Subvention zum Bau derselben	1)	—	—	—	—	2) [illegible]
		Zum Bau eines gemeinschaftlichen Dienstgebäudes f. d. Reichs-Justiz- u. das Reichskanzler-Amt für Elsass-Lothringen 2. u. letzte Rate		—	—	—	—	[illegible]
	2	Beitrag zur Errichtung eines allgemein. Collegienhauses der Universität Strassburg		—	—	—	—	[illegible]
	(5)	Entschädigungen für Abtretung des Eigenthumes an Krieger-Grabstätten .		—	—	—	—	[illegible]
	3	Beihülfe zur Vollendung des National-Denkmales auf dem Niederwald		—	—	—	—	—
	(6)	Zur Erwerbung zweier Grundstücke in Berlin		—	—	—	—	3) [illegible]
	4	Entschädigung der Stadt Pfalzburg für die weitere Regulirung der ehemaligen Festungs-Grundstücke		—	—	—	—	—
	5	Zum Bau eines Kaiserpalastes in Strassburg . .		—	—	—	—	—
		Ausseretatsmässige Ausgaben.						
	(1)	Für den Umbau und die Einrichtung des ehemaligen fürst. Radziwill'schen Palais als Dienstwohnung des Reichskanzlers		—	—	—	—	[illegible]
	(2)	Ueberschuss aus dem Verkaufe der ehemaligen Festungs-Grundstücke in Kolberg, welcher an die preussische Staatskasse zurückgezahlt worden ist		—	—	—	—	[illegible]
	(1)	Ausgaben auf Rückstände d. Kriegsschuld des vormal. Norddeutschen Bundes . .		—	—	—	—	[illegible]
		Einmalige Rayon-Entschädigungs-Ausgaben		—	—	—	—	[illegible]
		Vergütungen für Kriegsleistungen		—	—	—	—	[illegible]
		Summe IX. . .		—	—	—	—	[illegible]

1) Reichs-Gesetzblatt S. 375, 270. — 2) Nach Erstattung (Cap. 11 Tit. 1 der „Einmaligen Ausgaben") [illegible] in Elsass-Lothringen von 400 088 M. bezw. 264 550 M. und der Beiträge von [illegible] [illegible], nämlich 1 357 233 M. bezw. 897 443 M. — 3) desgl. 254 131 und 1 116 233 M. — 4) Dritte, vierte und [illegible]

men des Deutschen Reiches.

gaben.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
1880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							9	
483 608	[3] 2 669 799	—	1 187 747	3 181 760	3 015 766	3 199 625		1
—	—	—	600 000	—	—	—		
250 000	534 604	—	500 000	[4] 500 000	[4] 500 000	[4] 200 000		2
11 148	411	—	1 500	—	—	—		5
150 000	150 000	—	—	150 000	150 000	[5] 100 000		3
—	—	—	—	—	—	—		(6)
—	[7] 15 000	—	—	—	[7] 15 000	25 000		4
—	—	—	—	—	—	[8] 71 200		5
—	—	—	—	—	—	—		(1)
—	—	—	—	—	—	—		(2)
150	—	—	—	—	—	—		(1)
87 094	82 669	—	—	—	—	—		
5 454	4 223	—	—	—	—	—		
87 454	3 456 707	—	2 289 247	3 831 760	3 680 766	3 595 825		

und letzte Rate. — [6]) Aus Anleihemitteln gedeckt. (Cap. 20 Tit. 26 der Einnahme). — [7]) Nach Anrechnung von je
ℳ. für die der Stadt überlassenen ehemaligen Festungs-Grundstücke. — [8]) Erste Rate.

Cap. 1882/83	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
9a		X. Reichsschuld.					
		Kosten für die Herstellung neuer, an Stelle der jetzt umlaufenden auszugebenden Reichs-Kassenscheine	715 221	430 551	110 180	—	—
—		Rechnungshof.					
		Für Revision der Kriegskosten-Rechnungen von 1870/71	54 404	23 447	7 857	6 047	[illegible]
		Für Revision der Rechnungen über die von Frankreich für die deutschen Occupationstruppen gezahlten Verpflegungsgelder	—	—	—	4 790	[illegible]
		Summe X. . .	54 404	23 447	7 857	10 837	[illegible]
—		Reichs-Eisenbahn-Amt.					
		Zur Tilgung der auf dem Grundstücke des Reichs-Eisenbahn-Amtes haftenden Hypothekenschuld . .	—	—	—	—	[illegible]
		XI. Eisenbahn-Verwaltung.					
10		A. Ordentlicher Etat.					
	(1)	Beitrag zu der vom Deutschen Reiche übernommenen Subvention zum Bau d. St. Gotthard-Eisenbahn	1 405 314	233 349	308 355	352 181	[illegible]
	(2)	Zur Erwerbung der Eisenbahn von Kolmar nach Münster i. Els.	13 600	28 800	15 600	16 400	[illegible]
		Summe A. . . .	1 418 914	262 149	323 955	368 581	[illegible]
		B. Ausserordentlicher Etat.					
11	1/2	Auf Grund des Gesetzes vom 18. Juni 1873[1]):					
	(1)	Für den Bau der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen[2]) . .	5 450 821	12 671 894	8 266 645	14 234 910	[illegible]
		Für die Herstellung des 2. Geleises von Metz über Diedenhofen bis zur Grenze des Grossh. Luxemburg .	13 564	7 045	8 195	4 250	[illegible]
		Für die Ausrüstung, Erneuerung und Vervollständigung der Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn	2 233 952	339 586	420 512	175 331	[illegible]
		Ausser den durch die Gesetze vom 22. November 1871 und 15. Juni 1872 sub. III. bereits bewilligten Summen für die Reichs-Eisenbahnen in Elsass-Lothringen	10 425 247	2 182 917	840 871	2 707 852	[illegible]
		Summe B. . . .	18 123 584	15 701 441	9 536 223	17 122 343	[illegible]

[1]) Reichs-Gesetzblatt Seite 143. — [2]) Von Rieding nach Remilly, von Zabern nach Wasselnheim bezw. von [illegible] Schlettstadt, von St. Ludwig u. s. w. bis zur Rheinmitte bei Hüningen, von Lauterburg nach Strassburg, von Mutzig nach [illegible] von Steinburg nach Buchsweiler, von Diedenhofen bis zur Landesgrenze bei Sierck, von Mülhausen bis zur [illegible]

en des Deutschen Reiches.

ben.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
)/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							9a	
7 500	141 945	—	—	128 500	110 000	227 300		
6 782	4 624	10 000	10 000	10 000	8 000	—	—	
9 813	6 140	—	3) 25 000	10 000	—	—		
6 595	**10 764**	**10 000**	**35 000**	**20 000**	**8 000**	—		
-	—	—	180 000	—	—	—	—	
							10	
4 857	254 131	386 975	400 088	264 550	254 349	—		(1)
3 000	—	16 400	16 800	18 000	19 200	—		(2)
2 857	**254 131**	**403 375**	**416 888**	**282 550**	**273 549**	—		
							11	1/2
1 905	2) 51 029	2 111 100	4 169 438	—	—	—		(1)
125	3) 2 598 333	—	—	—	—	—		
431	156 498	13 866	—	—	—	—		
034	634 258	658 999	—	841 861	—	1 400 000		
495	**3 440 118**	**2 783 965**	**4 169 438**	**841 861**	—	**1 400 000**		

n u. s. w., pro 1881/82 abzüglich von zusammen 21 397 Mark bei Mutzig-Rothau und Mülhausen-Rheinmitte. — zum Reichshaushalts-Etat. Gesetz vom 16. Mai 1879. Reichs-Gesetzblatt Seite 143.

Noch: A. 1. Ausgaben und [illegible]

Noch: 2. Ein[illegible]

Cap. 1882/83	Tit.	Ausgaben	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
11	—	Noch: XI. Eisenbahn-Verwaltung.					
		Ausseretatsmässige Ausgaben.					
		Auf Grund des Gesetzes vom 21. Mai 1877 für die Herstellung einer Eisenbahn von Teterchen bis zur Saarbahn bei Bous und Völklingen[1]	—	—	75 098	388 371	2 0[illegible]
		Für den Bau von Eisenbahnen in Lothringen auf Grund des Gesetzes vom 8. Mai 1878[2])	—	—	—	226 813	1 345[illegible]
		Für die Umgestaltung der Bahnhofs-Anlagen bei Strassburg	—	—	—	—	—
	3	Auf Grund des Gesetzes vom 9. Juli 1879[3]) für den Bau einer Eisenbahn von Teterchen nach Diedenhofen und für das 2. Geleise von Teterchen nach Hargarten-Falk	—	—	—	—	4[illegible]
		Ausseretatsmässige Ausgaben, welche aus den Ersparnissen bei den Bewilligungen des Gesetzes vom 18. Juni 1873 gedeckt werden	—	—	—	—	1[illegible]
	4	Zur Herstellung eines Verwaltungsgebäudes für die Generaldirection der Eisenbahnen in Strassburg und eines Dienstgebäudes für die Betriebs- und Güterinspection daselbst	—	—	—	—	—
		Auf Grund des Gesetzes vom 24. Mai 1881[4]):					
		I. a. Behufs Erwerbs von Eisenbahnen in Elsass-Lothringen	—	—	—	—	—
		b. Rest-Kaufgeld an die Stadt Münster i. Els. für die Bahn Kolmar-Münster . .	—	—	—	—	—
		c. Abfindung an die französische Ostbahn-Gesellschaft, für Grundstücke u. s. w.	—	—	—	—	—
		II. Zum Ausbau des 2. Geleises zw. den Bahnhöfen Saargemünd u. Saaralben	—	—	—	—	—
		Summe XI. . . .	19 542 498	15 963 590	9 935 275	18 106 108	21 [illegible]

[1]) Reichs-Gesetzblatt S. 513. — [2]) Reichs-Gesetzblatt S. 93. — [3]) Reichs-Gesetzblatt S. 195. — [4]) Reichs[illegible] blatt S. 93. — [5]) Restbetrag. — [6]) Rückeinnahme, abzuziehen. — [7]) Als Einnahme-Ueberschuss in Abzug zu brin[illegible]

ı des Deutschen Reiches.

·n.

I s t.		S o l l.					Cap.	Tit.
'81	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	1882/83	
	10	11	12	13	14	15	1	2
							11	
' 879	125 617	4 415 000	—	—	—	—		
639	4 518 520	—	9 120 000	—	—	—		
513	—	2 500 000	2 500 000	—	1 500 000	[5]) 1 000 000		
688)	[7]) (303 181)	—	—	2 000 000	1 114 515	[8]) 1 000 000		3
669	—	—	—	—	—	—		
	135 077	—	—	—	500 000	1 000 000		4
	9 817 564	—	—	—	—	—		
	1 422 800	—	—	—	—	—		
	100 000	—	—	—	—	—		
	21 864	—	—	—	—	—		
363	19 532 510	10 102 340	16 206 326	3 124 411	3 388 064	4 400 000		

ıs-

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. 187[...] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
		Noch: XI. Eisenbahn-Verwaltung.					
(18)	—	Münzwesen.					
		Ausgaben und Verluste bei Durchführung der Münzreform u. s. w.	9 052 013	32 820 770	26 090 095	23 332 555	[illegible]
		XII. Ausgaben in Folge des Krieges gegen Frankreich.					
12	—	Für Rechnung des vormaligen Norddeutschen Bundes . .	—	—	787 307	1 066 458	[illegible]
13	—	Für Rechnung der ganzen Kriegsgemeinschaft	—	—	3 136 268	1 220 555	[illegible]
14	1/2	Für Rechnung des vormaligen Norddeutschen Bundes, Badens und Südhessens .	—	—	5 362 555	4 467 254	[illegible]
		Für Rechnung der ganzen Kriegsgemeinschaft:					
(17 a.)		Zur Verpflegung der deutschen Occupationstruppen in Frankreich	—	—	—	209 872 223	[illegible]
		Summe XII. . .	—	—	9 286 130	216 626 491	[illegible]
15	—	XIII. Fehlbetrag des Haushaltes des Etatsjahres 1878/79	—	—	—	—	—
16		XIV. Betriebsfonds.					
	1	Zur Verstärkung der Betriebsmittel der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	—	—	—	—	—
	2	Betriebsfonds der Reichsdruckerei	—	—	—	—	—
		Summe XIV. . .	—	—	—	—	—
		Einmalige Ausgaben (einschl. Nachträge).	112 497 732	129 073 090	163 128 926	375 019 745	[illegible]
		Dazu: **Fortdauernde Ausgaben** (einschl. Nachträge)	376 685 200	488 388 765	399 790 637	399 528 248	[illegible]
		Zusammen . .	489 182 932	617 461 855	562 919 563	774 547 993	543 [illegible]
		Rayonentschädigung auf Grund des Gesetzes vom 21. December 1871 . . .	[3]) 79 306	—	—	—	—
		Gesammtsumme der Ausgaben (einschl. Nachträge) . . .	489 262 238	617 461 855	562 919 563	774 547 993	543 [illegible]

[1]) Nachtrag zum Reichshaushalts-Etat vom 27. Juni 1881. Reichs-Gesetzblatt S. 175 ff. — [2]) Laut Nach[...]

n des Deutschen Reiches.

m.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
'81	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	1882/83	
	10	11	12	13	14	15	1	2
							(18)	—
302	1 042	22 700 000	22 700 000	—	—	—		
872	263 616	5 212 406	3 610 075	383 779	60 983	—	12	
459	912	86 512	128 314	46 380	11 352	18 283	13	
670	1 423 589	4 696 407	1 518 483	362 607	1 625 910	—	14	1/2
024	5 855	—	—	—	—	—	(17 a.)	
026	**1 693 972**	**9 995 325**	**5 256 872**	**792 766**	**1 698 245**	**18 283**		
896	—	—	—	5 987 592	—	12 062 468	15	—
							16	
	—	—	—	—	—	8 750 000		1
	—	—	—	—	—	400 000		2
	—	—	—	—	—	**9 150 000**		
281	**98 516 118**	**120 988 045** [2]) **200 000**	**126 871 088**	**72 962 921**	[1]) **365 000** **81 304 493**	**78 803 479**		
391	**513 989 222**	**415 598 755**	**419 022 949**	**466 289 719**	[1]) **30 846** **511 652 061**	**531 829 228**		
591	**612 505 340**	**536 696 800**	**545 894 037**	**539 252 640**	**592 956 554** [1]) **395 846**	**610 632 707**		
	—	—	—	—	—	—		
591	**612 505 340**	**536 696 800**	**545 894 037**	**539 252 640**	**592 956 554** [1]) **395 846**	**610 632 707**		

26. Juni 1878, Reichs-Gesetzblatt S. 129) hinzugetreten. — [2]) Reichs-Gesetzblatt S. 459.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. [illegible]
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
		b) Einnahmen.					
1		I. Zölle und Verbrauchssteuern.					
		Aus dem Zollgebiete.					
		a. Einnahmen, an welchen sämmtliche Bundesstaaten theilnehmen:					
	1	Zölle (Ein- und Ausgangsabgaben)[1]	110 604 543	134 853 018	10 0020 103	101 139 999	[illegible]
	2	Tabaksteuer	810 185	1 137 285	865 437	783 866	[illegible]
	3	Rübenzucker-Steuer	40 241 731	50 525 423	45 184 779	40 995 173	[illegible]
	4	Salzsteuer	33 247 039	43 147 722	34 986 573	35 401 337	[illegible]
		Summe a. . .	184 903 498	229 663 448	181 056 892	178 320 375	[illegible]
		b. Einnahmen, an welchen Bayern, Württemberg und Baden keinen Theil haben:					
	5	Branntwein-Steuer und Uebergangsabgaben von Branntwein	41 622 078	46 731 438	36 381 541	37 501 348	[illegible]
		c. Einnahmen, an welchen Bayern, Württemberg, Baden und Elsass-Lothringen keinen Antheil haben:					
	6	Brausteuer und Uebergangsabgaben von Bier .	15 771 599	20 203 815	15 417 298	15 009 092	[illegible]
	7	Von Bundesgebieten, welche nicht dem Zollvereine angehören: Aversa für Zölle und Verbrauchssteuern[2] .	4 315 415	5 682 243	4 544 070	4 516 955	[illegible]
	(10)	Nachträgliche Einnahmen des vormaligen Norddeutschen Bundes auf Grund der definitiven Feststellung der Erträge an Zöllen und Verbrauchssteuern für die Jahre 1872—74 und bezw. 1875: Zölle und Verbrauchssteuern	—	634 043	—	186 841	[illegible]
		Summe c. . .	20 087 014	26 520 101	19 961 368	19 712 888	[illegible]
		Summe I. . .	246 612 590	302 914 988	237 399 802	235 534 612	[illegible]
1 a.	—	Ia. Rübenzucker-Steuer aus 1881/82. Aus der Einnahme des Etatsjahres 1881/82 an Rübenzucker-Steuer zur Deckung des Fehlbetrages des Etatsjahres 1880/81 . . .	—	—	—	—	[illegible]

[1]) Einschliesslich der Nachsteuer. — [2]) Hieran haben Theil: Ist 1875: sämmtliche Bundesstaaten an 3 105 710 [illegible] Theil haben Bayern, Württemberg und Baden an 865 981 Mark (Branntwein-Steuer), keinen Theil haben diese [illegible] Lothringen an 343 724 Mark (Brausteuer). Ist: 1876/77 I. bezw. 4 134 821, 1 069 382 und 478 040, 1877/78 bezw. [illegible] 823 7[illegible] 1878/79 bezw. 3 304 876, 854 085 und 357 994, 1879/80 bezw. 3 968 071, 831 979 und 354 [illegible]

…n des Deutschen Reiches.

…n.

I s t.		S o l l.					Cap.	Tit.
…/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
…	M	M	M	M	M	M		
…	10	11	12	13	14	15	1	2
							1	
…3 693	181 346 389	106 550 470	104 404 040	166 851 000	188 250 000	186 466 150		1
…6 473	70 680 879	47 366 720	51 422 850	46 780 700	49 553 000	47 421 460		2
…4 852	36 748 855	33 980 180	34 552 780	35 740 790	36 368 730	36 709 570		3
…2 296	6 581 129	941 500	899 590	369 000	4 578 000	11 029 240		4
…7 315	295 357 251	188 838 870	191 279 260	249 741 490	278 749 730	281 626 420		
…6 837	35 321 425	40 801 400	39 599 290	35 726 620	34 854 120	35 517 630		5
…1 091	15 631 645	15 945 560	15 955 300	15 327 760	15 095 760	15 111 170		6
… 792	7 527 050	4 741 010	4 864 510	6 400 600	6 790 540	6 843 060		7
	—	—	—	—	—	—		
…883	23 158 605	20 686 570	20 819 810	21 728 360	21 886 300	21 954 230		
…035	353 837 371	250 326 840	251 698 360	307 196 470	335 490 150	339 098 280		(10)
	[3])ab 12062468							
	341 774 903							
							1 a.	
	—	—	—	—	—	12 062 468		

…898 609 und 407 061, 1881/82 bezw. 6 179 783, 917 431 und 429 836 Mark; Soll: 1878/79 bezw. 3 438 760, … 1879/80 bezw. 3 560 880, 916 700 und 386 930, 1880/81 bezw. 5 088 540, 905 190 und 406 870, 1881/82 bezw. 5 … 1 390 660, 1882/83 bezw. 5 578 610, 874 610 und 389 840 Mark. — [3]) S. folg. Tit. I. a. im Soll 1882/83.

Noch: A. I. Ausgaben und

Noch: 1.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. 187[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
2		II. Reichsstempel-Abgaben.					
	1	Spielkarten-Stempel, abzügl. der den Bundesstaaten nach § 23 des Ges. v. 3. Juli 1878 an Erhebungs- u. Verwaltungskost. zu vergütenden 5 Proc. u. der Kosten d. Controle[1])[2])	—	—	—	352 225	1 0[illegible]
	2	Wechselstempel-Steuer	[4]) 6 105 630	8 183 371	6 451 068	5 831 083	6 0[illegible]
	3	Stempelabgabe f. Werthpapiere, Schlussnoten, Rechnungen u. Lotterieloose.					
		Für Actien, Renten u. Schuldverschreibungen abz. d. den Bundesstaaten nach § 31 d. Ges. v. 1. Juli 1881 zu vergüt. 2 Proc. Erhebungs- und Verwaltungskosten	—	—	—	—	—
		Für Schlussnoten und Rechnungen, abzüglich 2 Proc. für die Bundesstaaten	—	—	—	—	—
		Für Lotterieloose:					
		Von Staatslotterien abzügl. 2 Proc. f. d. Bundesstaaten	—	—	—	—	—
		Von Privatlotterien abzüglich 2 Proc. für die Bundesstaaten	—	—	—	—	—
		Summe Tit. 3	—	—	—	—	—
	4	Statistische Gebühr	—	—	—	—	[illegible]
		Summe II.	6 105 630	8 183 371	6 451 068	6 183 308	7[illegible]
3	—	III. Post- u. Telegraphenverwaltung.					
		a. Einnahmen:					
	1	Porto	87 806 279	112 892 762	109126874	112 015 868	117[illegible]
		Gebühren für Beförderung telegraphischer Depeschen	11 099 340	15 304 829			
	2	Personengeld	7 020 278	7 389 650	5 264 957	4 500 609	3[illegible]
	3/4	Bestellgebühr am Orte bezw. i. Umkreise d. Postanstalten	4 202 298	5 616 208	4 743 342	5 202 905	5[illegible]
	5/7	Sonstige Gebühren und vermischte Einnahmen	983 310	1 309 479	969 957	1 009 399	[illegible]
	9	Wittwen- und Waisengeld-Beiträge	—	—	—	—	

[1]) An Crediten, die erst 1879/80 bezw. 1880/81, 1881/82, 1882/83 fällig werden, standen aus:

	Ende 1878/79	1879/80	1880/81	1881/82
Zölle	15 863 176 M.	10 695 126 M.	16 620 432 M.	18 350 126 M.
Tabaksteuer	—	—	5 247 819 „	9 354 910 „
Rübenzucker-Steuer	64 542 542 „	68 713 981 „	84 831 023 „	86 083 158 „
Salzsteuer	6 773 663 „	6 985 841 „	7 130 711 „	7 49[illegible] „
Branntwein-Steuer	17 839 290 „	16 574 002 „	17 863 201 „	19 47[illegible] „
Aversa von Sachsen-Weimar u. Koburg	3 223 „	2 994 „	3 227 „	3 [illegible] „
„ für Tabacksteuer, Rübenzucker- und Salzsteuer	1 230 675 „	1 219 543 „	1 606 701 „	1 843 [illegible] „
„ „ Branntwein-Steuer	311 858 „	289 731 „	312 239 „	[illegible] „
„ Spielkarten-Stempelsteuer	311 206 „	220 041 „	238 406 „	[illegible] „
Zusammen	106 875 632 M.	104 701 200 M.	123 853 761 M.	14[illegible] M.

nen des Deutschen Reiches.

en.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							2	
29 889	1 028 458	—	3) 1 216 000	3) 1 139 000	3) 1 100 000	3) 1 036 300		1
55 964	6 389 383	6 653 100	6 577 500	6 276 200	6 106 900	6 009 800		2
—	3 138 649	—	—	—	—	2 156 000		
—	1 525 721	—	—	—	—	3 822 000		
—	1 335 193	—	—	—	—	5 500 000		3
—	106 511	—	—	—	—	588 000		
—	**6 106 074**	—	—	—	—	**12 066 000**		
	5) ab 184							
	6 105 890							
35 774	535 200	—	—	6) 300 000	300 000	464 000		4
21 627	**14 058 930**	**6 653 100**	**7 793 300**	**7 715 200**	**7 506 900**	**19 576 100**		
							3	
08 798	130 595 894	114 000 000	117 800 000	120 000 000	124 500 000	130 000 000		1
9 434	3 278 768	5 300 000	4 300 000	3 700 000	3 000 000	3 000 000		2
2 240	6 204 240	5 022 000	5 300 000	5 400 000	5 820 000	6 020 000		3/4
1 714	1 134 695	884 800	934 900	913 500	913 500	1 020 800		5/7
.	1 139 081	—	—	—	—	7) 1 600 000		9

chs-Gesetzblatt S. 133. — 3) Ausserdem abzügl. der Control- u. s. w. Kosten von 1879/80: 1 525 Mark, 1880/81: 1 030 Mark, 2 000 Mark, 1882/83: 899 Mark. — 4) Nach Abzug von 12 Proc. gemäss § 27 des Gesetzes über die Wechselstempel-Steuer uni 1869 = 865 575 Mark und die dem Reiche erwachsenen Erhebungs- und Verwaltungskosten = 241 923 Mark (Ist 1875).

Ist:			Soll:		
76/77 I.:	171 920 bezw.	240 722 M.	1878/79:	140 040 bezw.	208 860 M.
77/78:	135 482 „	187 536 „	1879/80:	138 440 „	206 260 „
78/79:	122 509 „	171 860 „	1880/81:	131 810 „	183 960 „
79/80:	126 858 „	206 271 „	1881/82:	128 280 „	178 820 „
80/81:	129 288 „	179 167 „	1882/83:	126 240 „	175 960 „
81/82:	134 421 „	197 224 „			

ebungsgebühr. — 6) Nach Abzug der Kosten für Stempel und Stempelmarken und Verwaltungskosten 15 000 Mark, gung an die Postverwaltungen für den Verkauf 11 250 Mark, nach § 14 des Gesetzes vom 20. Juli 1879 Verwaltungs- die Bundesstaaten 73 750 Mark, 1881/82 ebenso, 1882/83 bezw. 20 000, 12 500 und 15 000 Mark. — 7) Nach Maassgabe zes vom 20. April 1881, Reichs-Gesetzblatt S. 85.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
		Noch: III. Post- und Telegraphen-Verwaltung.					
3	8	Zuschüsse aus anderen Reichsverwaltungen....	699 486	194 562	153 086	139 502	173 [illegible]
	(9)	Dampfschiffs-Verbindungen.	176 415	247 266	212 989	198 435	171 [illegible]
	10	Debit der Zeitungen, des Reichs-Gesetzblattes und des Post-Amtsblattes...	2 983 198	3 864 019	3 148 367	3 166 438	²) 4[illegible] / 3 152 [illegible]
		Summe a. Einnahmen ..	**114 970 603**	**146 818 776**	**123 619 573**	**126 233 156**	**131 5[illegible]**
		b) Fortdauernde Ausgaben:					
	1/16	A. Centralverwaltung.	—	—	—	—	—
		B. Betriebsverwaltung.					
	17/28	Besoldungen.........	47 136 315	57 247 983	46 500 295	46 938 137	47 79[illegible]
	29	Wohnungsgeld-Zuschüsse..	6 661 068	8 474 378	6 808 712	6 887 111	7 241 [illegible]
	30/43	Andere persönliche Ausgaben	13 448 170	17 165 212	14 794 115	15 674 915	15 50[illegible]
	44/52	Sächliche Betriebskosten ..	25 427 079	34 120 565	26 639 563	24 755 608	24 9[illegible]
	53/55	Sächliche und vermischte Ausgaben.........	12 814 714	14 412 812	11 419 516	11 760 310	12 06[illegible]
	56/58	Baufonds...........	2 180 798	2 780 958	2 385 243	975 466	1 14[illegible]
	59/63	Sonstige Ausgaben.....	1 828 716	4 355 804	5 055 888	5 157 354	5 2[illegible]
		Summe b. Fortdauernde Ausgaben .	**109 496 860**	**138 557 712**	**113 603 332**	**112 148 901**	**114 [illegible]**
		c) Ausseretatsmässige Ausgaben.	342	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben ..	**109 497 202**	**138 557 712**	**113 603 332**	**112 148 901**	**114 [illegible]**
		Die Einnahme beträgt ..	114 970 603	146 818 776	123 619 573	126 233 156	131 5[illegible]
		Bleibt Mehreinnahme ..	**5 473 401**	**8 261 065**	**10 016 241**	**14 084 256**	**17 [illegible]**
		Von dem auf Preussen fallenden Antheile an diesem Ueberschusse waren vorweg in Abzug gebracht und an das Grossherzogthum Hessen gezahlt ..	29 438	—	—	—	—
		Mithin Ueberschuss Se. III.	**5 443 963**	**8 261 065**	**10 016 241**	**14 084 256**	**17 [illegible]**
3a		IV. Reichsdruckerei.[1])					
	1/3	Einnahme für Drucksachen u. s. w.	—	—	—	1 342 540	3 [illegible]
		Ausgaben.					
	1	Besoldungen.........	—	—	—	20 000	[illegible]
	2	Wohnungsgeld-Zuschüsse..	—	—	—	2 520	[illegible]
	3/7	Andere persönliche Ausgaben	—	—	—	408 352	[illegible]
	8/12	Sächliche und vermischte Ausgaben.........	—	—	—	681 138	1 [illegible]
		Summe der Ausgaben .	—	—	—	**1 112 009**	**2 [illegible]**
		Die Einnahme beträgt ..	—	—	—	1 342 540	3 [illegible]
		Mithin Ueberschuss Se. IV. .	—	—	—	**230 531**	**1 [illegible]**

¹) Bis 1879/80 Verwaltung der vormaligen Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei in Berlin. — ²) Ausseretatsm[illegible]
Einnah[illegible] [illegible]eichs-Hauptkasse für den Vertrieb der Stempelmarken zur Entrichtung der statistischen Ge[illegible]

men des Deutschen Reiches.

men.

Ist.		Soll.						
880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	Cap.	Tit.
M	M	M	M	M	M	M	1882/83	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
192 059	197 406	161 200	188 650	192 650	188 250	187 200	3	8
18 034	—	200 000	200 000	200 000	—	—		(9)
204 916	3 310 659	3 300 000	3 300 000	3 300 000	3 300 000	3 300 000		10
647 195	**145 860 743**	**128 868 000**	**132 023 550**	**133 706 150**	**137 721 750**	**145 128 000**		
—	—	—	—	—	—	1 806 505		1/16
294 377	49 260 917	47 309 120	48 047 420	48 477 857	49 403 987	49 695 427		17/28
357 508	7 468 326	7 089 174	7 247 774	7 313 300	7 889 600	7 390 250		29
439 129	18 038 377	14 858 650	14 933 590	15 315 040	16 569 010	18 128 490		30/43
071 092	26 660 865	27 196 000	27 968 200	27 795 900	27 007 000	27 574 500		44/52
400 216	12 796 804	11 402 050	11 819 010	11 844 010	12 044 010	12 183 010		53/55
258 865	1 234 621	1 026 000	1 176 000	1 196 000	1 196 000	1 174 800		56/58
078 422	6 321 497	4 698 598	5 208 598	5 114 998	5 414 998	5 911 018		59/63
899 608	**121 781 408**	**113 579 592**	**116 400 592**	**117 057 105**	**119 024 605**	**123 864 000**		
—	—	—	—	—	—	—		
899 608	**121 781 408**	**113 579 592**	**116 490 592**	**117 057 105**	**119 024 695**	**123 864 000**		
647 195	145 860 743	128 868 000	132 023 550	133 706 150	137 721 750	145 128 000		
747 586	**24 079 335**	**15 288 408**	**15 622 958**	**16 649 045**	**18 697 145**	**21 264 000**		
—	—	—	—	—	—	—		
747 586	**24 079 335**	**15 288 408**	**15 622 958**	**16 649 045**	**18 697 145**	**21 264 000**		
							3a	
87 138	3 352 272	1 082 500	3) 3 212 500	3 019 500	3 253 500	4) 3 255 120		1/3
49 850	50 050	20 850	50 100	51 600	51 600	51 600		1
7 080	7 020	2 520	6 180	6 180	7 080	7 080		2
55 169	881 839	405 800	799 000	756 600	832 300	835 500		3/7
60 230	1 349 382	479 000	1 251 780	1 251 780	1 301 000	1 309 700		8/12
72 329	**2 288 291**	**908 170**	**2 107 060**	**2 066 160**	**2 191 980**	**2 203 880**		
87 138	3 352 272	1 082 500	3 212 500	3 019 500	3 253 500	3 255 120		
14 809	**1 063 981**	**174 330**	**1 105 440**	**953 349**	**1 061 520**	**1 051 240**		

dem Nachtragsetat vom 6. Juli 1879, Reichs-Gesetzblatt S. 174/175. — [4]) Einschliesslich 1 620 Mark der Wittwen- und Waisengeld-Beiträge. —

Noch: A. I. Ausgaben und Ei

Noch: 3. Ei

Kap.	Tit. 1882/83	Einnahme	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
4		V. Eisenbahn-Verwaltung.					
		a. Einnahmen.					
		A. Centralverwaltung.					
		Ausseretatsmässig:					
		Wittwen- und Waisengeld-Beiträge auf Grund des Gesetzes v. 20. April 1881	—	—	—	—	—
		B. Betriebsverwaltung.					
	1	Personen- und Gepäckverkehr	9 082 600	10 828 876	9 019 768	9 654 242	[illegible]
	2	Güterverkehr	23 891 174	29 956 785	23 873 075	24 301 412	[illegible]
	1 u. 4	Verschiedene Einnahmen	1 833 016	2 729 935	2 033 710	2 214 363	[illegible]
		Summe a. Einnahmen	**34 806 790**	**43 515 596**	**34 926 552**	**36 170 017**	[illegible]
4		b. Fortdauernde Ausgaben.					
	1/11	A. Centralverwaltung	—	—	—	—	—
		B. Betriebsverwaltung.					
	1	Besoldungen	6 334 306	7 900 866	6 497 810	6 719 763	[illegible]
	4a. 5	Andere persönliche Ausgaben	4 217 349	3 630 071	2 814 163	2 655 379	[illegible]
	6	Sächliche Verwaltungskosten	817 197	1 974 133	1 446 572	1 407 062	[illegible]
	7	Unterhaltung und Erneuerung der Bahnanlagen	4 784 443	7 180 771	5 207 916	5 933 509	[illegible]
	8. 9	Kosten des Bahntransportes	5 239 638	6 293 618	4 164 379	4 093 275	[illegible]
	10. 11. 11a.	Sonstige Ausgaben	2 004 311	2 541 688	605 746	483 998	[illegible]
	12. 13	Pacht für dem Reiche nicht gehörige Eisenbahnen und Kosten für Benutzung fremder Bahnen, Betriebsmittel und Beamte	2 646 726	3 365 798	4 068 645	4 125 174	[illegible]
		Summe b. Ausgaben	**26 044 972**	**32 886 944**	**24 805 231**	**25 418 158**	[illegible]
		Die Einnahme beträgt	34 806 790	43 515 596	34 926 552	36 170 017	[illegible]
		Mithin Ueberschuss	**8 761 818**	**10 628 652**	**10 121 321**	**10 751 858**	[illegible]
		Hierzu:					
		Ausseretatsmässige Einnahmen.					
		Unverwendet gebliebener Ueberschuss von den Vergütungen für Kriegsschäden auf Grund des Ges. vom 14. Juni 1871[1]	—	—	—	132 156	[illegible]
		Gesammtüberschuss Sa. V.	**8 761 818**	**10 628 652**	**10 121 321**	**10 884 014**	[illegible]
5		VI. Bankwesen.					
	1	Antheil des Reiches an dem Reingewinn der Reichsbank (§ 24 des Bankgesetzes v. 14. März 1875)[1]	—	1 954 094	2 148 092	2 156 251	[illegible]
	2	Steuer von den durch entsprechenden Baarvorrath nicht gedeckt. Banknoten[2]	—	3 822	4 953	4 253	[illegible]
		Summe VI	—	1 957 916	2 153 045	2 160 504	[illegible]
6/10		VII. Verschiedene Verwaltungseinnahmen.[3]	2 329 719	2 679 096	10 627 536	7 551 563	[illegible]

[1]) Reichs-Gesetzblatt Seite 177. — [2]) Nach § 9 desselben Gesetzes. — [3]) Einnahmen beim Reichstag, Reichskanzl... auswärtigen Amt, Reichsamt des Innern, bei der Verwaltung des Reichsheeres und der Marine, der Reichs-Justizverw... dem Reichs-Eisenbahnamt, dem Rechnungshof, dem allgemeinen Pensionsfonds, dem Reichs-Invaliden... Betrag von ... den Ausgaben für das Reichs-Schatzamt und für den Rechnungshof u. s. w. — [4])

men des Deutschen Reiches.

nen.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							4	
—	1 260	—	—	—	—	—		
594 890	10 224 135	9 967 000	9 950 000	9 743 000	9 523 000	10 023 000		1
457 779	29 298 259	26 023 000	24 284 000	24 511 000	26 045 000	27 582 000		2
050 224	5) 4 016 860	2 182 000	2 103 000	2 138 000	2 067 000	4) 2 478 700		1 u. 3/7
102 893	**43 540 514**	**38 172 000**	**36 337 000**	**36 392 000**	**37 635 000**	**40 083 700**		
								1/4
80 796	81 453	—	—	78 600	86 600	84 300		1/11
595 440	6 359 567	7 110 576	7 082 400	6 907 963	6 897 968	6 593 294		1/4
548 499	4 003 824	3 151 195	2 967 500	3 443 172	3 535 205	4 014 425		4a. 5
153 237	1 268 361	1 597 900	1 452 200	1 097 000	1 106 777	1 156 611		6
221 854	3 079 130	5 663 766	5 343 750	6 045 375	2 775 400	3 079 400		7
466 883	4 443 438	4 745 000	4 844 600	4 737 200	4 798 000	5 038 800		8. 9
744 561	3 643 573	486 444	485 826	572 000	3 657 750	4 039 970		10. 11. 11a.
110 237	4 600 001	4 061 119	4 250 724	3 143 290	3 737 900	3 390 500		12. 13.
021 506	**27 479 347**	**26 816 000**	**26 427 000**	**26 024 000**	**26 595 600**	**27 397 300**		
02 893	43 540 514	38 172 000	36 337 000	36 392 000	37 635 000	40 083 700		
81 386	**16 001 167**	**11 356 000**	**9 910 000**	**10 367 400**	**11 039 400**	**12 686 400**		
—	7) 707 400	—	—	—	—	—		
81 386	**16 768 567**	**11 356 000**	**9 910 000**	**10 367 400**	**11 039 490**	**12 686 400**		
							5	
02 506	2 598 590	2 000 000	2 100 000	1 500 000	1 500 000	1 500 000		1
7 925	32 507	10 000	5 000	6 000	5 430	6 425		2
00 431	**2 631 097**	**2 010 000**	**2 105 000**	**1 506 000**	**1 505 430**	**1 506 425**		
7 345	7 324 012	7 495 522	7 208 004	6 692 487	5 815 501	6 007 267	6/17	

Mark Wittwen- und Waisengeld-Beiträge. — 5) Desgl. 110 230 Mark. — 6) Reichs-Gesetzblatt Seite 247. — 7) Von erstatteter Antheil an den Anlagekosten des Bahnhofs Saargemünd 733 450 Mark, abzüglich für die Verwaltung der en in Elsass-Lothringen bis Ende 1871: 26 050 Mark.

Noch: A. I. Ausgaben und Ei[illegible]

Noch: 3. [illegible]

Cap. 1882/83.	Tit.	Einnahmen.	Ist 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
18		VIII. Aus dem Reichs-Invalidenfonds.					
	1	Zinsen	24 569 938	30 756 023	24 991 735	24 706 907	24 239 1[illegible]
	2	Capitalzuschuss	1 811 356	2 964 942	6 649 221	6 559 949	8 104 [illegible]
		Summe VIII . .	26 381 294	33 720 966	31 640 956	31 266 856	32 344 [illegible]
18a		VIIIa. Ueberschüsse aus früheren Jahren.					
(16)	(1)	Ueberschuss der Restverwaltung pro 1870 *et retro*	—	308 034	—	—	—
	(1)	Ueberschuss aus dem Haushalte des Jahres 1872 . .	—	—	—	—	—
(8)		Ueberschuss aus dem Haushalte des Jahres 1873 . .	37 747 732	—	—	—	—
(16)	(2)	Aus dem Ueberschusse des Haushaltes d. Jahres 1874	16 527 862	32 482 561	—	—	—
(16)		Aus dem Ueberschusse des Haushaltes d. Jahres 1875 bezw. der folgenden Jahre	—	4 615 873	14 122 466	—	—
	1	Ueberschuss des Haushaltes der Rechnungsperiode 1876/77 I.	—	—	—	1 894 038	3) 1 873 [illegible]
		Extraordinär: Erstattungen von Bayern auf sein Militärquantum	—	—	—	174 277	—
		Hierzu: Ausseretatsmässige Einnahmen	—	4 767 653	—	—	—
		Summe VIIIa . .	54 275 594	42 174 120	14 122 466	2 068 315	1 9[illegible]
(9)		Für die St. Gotthard-Eisenbahn	647 639	—	—	—	—
(18)		Münzwesen	9 052 013	32 884 026	27 833 953	302 989	1 2[illegible]
19		IX. Zinsen aus belegten Reichsgeldern.					
	1. 2	Vom Reichs-Festungs- bezw. Eisenbahn-Baufonds . . .	11 216 405	12 957 238	7 665 234	6 825 459	4 984 7[illegible]
	(4)	Aus den Zinserträgnissen der französischen Kriegsentschädigung	—	3 000 000	83 667	—	764 [illegible]
(11)	(3)	Zinserträge d. Betriebsfonds f. Durchführ. d. Münzreform	747 878	—	—	—	—
	3	Vom Reichstagsgebäude-Fonds	—	—	1 373 552	1 334 156	1 310 [illegible]
		Summe IX . .	11 964 283	15 957 238	9 122 453	8 159 616	7 03[illegible]
		X. Ausserordentliche Zuschüsse.					
20		Aus der französ. Kriegskosten-Entschädigung und den von derselben aufgekommenen Zinsen.					
	(6)	Zu den Ausgaben auf Grund d. Artikel I. u. II. d. Ges. v. 8. Juli 1872[1]) sowie d. Ges. v. 9. Febr. 1875[2])	11 276 135	8 780 976	7 138 201	3 404 165	2 013 [illegible]

[1]) Reichs-Gesetzblatt S. 289. — [2]) Desgl. S. 59 und S. 22 von 1876. — [3]) Für 1877/78. — [4]) Für 1879[illegible]

men des Deutschen Reiches.

men.

Ist		Soll					Cap.	Tit.
880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	1882/83	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							18	
4 401 083	23 153 291	24 536 474	24 288 103	23 826 223	22 878 873	22 481 057		1
6 896 799	7 162 696	7 516 683	8 727 776	8 272 289	8 192 471	7 648 510		2
1 297 882	**30 315 986**	**32 053 157**	**33 015 879**	**32 098 512**	**31 071 344**	**30 129 567**		
							18a	
—	—	—	—	—	—	—	(16)	(1)
—	—	—	—	—	—	—		(1)
—	—	—	—	—	—	—	(8)	
—	—	—	—	—	—	—	(16)	(2)
—	—	—	—	—	—	—	(16)	
668 286	[5] 6 403 240	34 663	[3] 1 130 000	[4] 16 668 286	[5] 6 529 730	[6] 10 558 350		1
—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—		
668 286	**6 403 240**	**34 663**	**1 130 000**	**16 668 286**	**6 529 730**	**10 558 350**		
—	—	—	—	—	—	—	(9)	
—	—	100 000	100 000	—	—	—	(18)	
							19	
847 160	3 377 478	5 953 800	4 219 538	3 434 773	2 569 345	2 000 000		1. 2
—	—	—	764 188	—	—	—		(4)
—	—	—	—	—	—	—	(11)	(3)
280 021	1 278 688	1 370 408	1 286 446	1 324 862	1 273 260	1 062 953		3
127 181	**4 656 166**	**7 324 208**	**6 270 172**	**4 759 635**	**3 842 605**	**3 062 953**		
							20	
261 155	1 713 323	—	—	—	—	—		(6)

879/80. (Restbetrag des Ueberschusses). — [6]) Für 1881/82.

Noch: A. I. Ausgaben und E[illegible]

Noch: 3. [illegible]

Cap. 1882/83	Tit.	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/8[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
20		Noch: X. Ausserordentliche Zuschüsse.					
	(8)	Zu den Ausgaben auf Grund d. Ges. v. 12. Juni 1873[1]) aus dem Antheile des vormal. Nordd. Bundes, Württembergs, Badens u. Südhessens an der Kriegskosten-Entschädigung . .	2 541 655	[6]) 2 116 547	206 502	300 000	[illegible]
	(7)	Zu d. Ausgaben f. d. Retablissement des f. die Verwaltung des Reichsheeres erforderl. Kriegskarten-Bestandes .	126 000	57 000	60 000	39 932	[illegible]
	(1)	Zu den Ausgaben auf Grund d. Ges. v. 2. Juli 1873[2]) aus d. Antheile d. vormal. Nordd. Bundes an der Kriegskosten-Entschädig.	7 359 816	[7]) 9 786 938	6 413 318	4 625 128	3 311 [illegible]
	(8)	Zu den Ausgaben für den Schiessplatz der Artillerie-Prüfungscommission auf Grund des Art. III. des Ges. v. 8. Juli 1872[3]) . .	1 296 458	[8]) 1 333 985	—	—	[illegible]
	—	Zu den Ausgaben auf Grund der Art. I. u. II. d. Ges. v. 30. Mai 1873 betr. Umgestaltung von deutschen Festungen[4])	18 379 040	17 364 199	—	—	—
	1	Zu den Ausgaben in Folge des Krieges gegen Frankreich für Rechnung des vormal. Nordd. Bundes .	—	—	787 307	1 066 458	1 313 [illegible]
		und					
	2	für Rechnung der ganzen Kriegsgemeinschaft	—	—	3 136 268	1 220 555	1 251 [illegible]
	3	Zu den Ausgaben für das Retablissement der Landarmee auf Grund d. Art. 2. § 5 d. Ges. v. 2. Juli 1873 sowie auf Grund des § 2 d. Ges. v. 16. Febr. 1876[5])	—	—	5 362 555	4 467 254	5 168 [illegible]
	(5)	Auf Grund der Anm. am Schlusse des Abschn. XII d. einmal. Ausgaben d. Reichshaushalts-Etats f. 1877/78 bezw. 1878/79, 1879/80 die a. d. Ausgabeansätzen als erspart in Abgang kommenden Beträge und zwar:					
		a. für Rechnung d. vormal. Nordd. Bundes	—	—	—	1 490 006	5[illegible]
		für Rechnung sämmtl. Bundesst. mit Ausnahme von Elsass-Lothringen .	—	—	—	127 466	—

[1]) Reichs-Gesetzblatt S. 127. — [2]) Desgl. S. 185. — [3]) Desgl. S. 289. — [4]) Desgl. S. 123. — [5]) Desgl. S. 185 bezw. [illegible]
— [6]) § 2, [7]) § 3, [8]) § 1 des Gesetzes vom 18. Februar 1876, Reichs-Gesetzblatt S. 22. — [9]) Abgang, vergl. Cap. 6 der [illegible]

ıen des Deutschen Reiches.

ɜn.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
30/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							20	
280 043	—	—	—	—	—	—		(8)
15 000 [9])	(5 213)	—	—	—	—	—		(7)
38 528	808 094	2 110 000	1 178 000	468 000	30 000	—		(1)
11 708 [10])	(411)	—	—	—	—	—		(8)
	—	—	—	—	—	—		—
5 872	263 616	5 212 406	3 610 075	383 779	60 983	—		1
9 459	912	86 512	128 314	46 380	11 352	18 283		2
1 670	1 423 589	4 696 407	1 518 483	362 607	1 625 910	—		3
								(5)
000	341 801	1 490 006	5 968	1 800 000	188 224	—		
	—	127 573	—	—	—	—		

ɡaben. — [10]) Abgang, vergl. Capitel 6 der einmaligen Ausgaben.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 M	Ist. 1876 und 1877 I. M	Ist. 1877/78 M	Ist. 1878/79 M	Ist. 187[illegible] M
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
20		Noch: X. Ausserord. Zuschüsse b. für Rechnung d. vormal. Nordd. Bundes, Badens und Südhessens	—	—	—	19 516	[illegible]
		und ausseretatsmässig: c. für Rechnung d. ganzen Kriegsgemeinschaft ..	—	—	—	—	—
	(9)	Aus den Ersparnissen an den v. Frankreich f. d. deutsch. Occupationstruppen gezahlt. Verpflegungsgeldern	—	—	—	6 842 906	4 3[illegible]
	(5b)	Capitalüberschüsse von den verzinsl. Anl. der Kriegskosten-Entschädigung ..	—	—	—	—	[illegible]
		Ausseretatsmässig.					
	(10)	Aus denselben Ersparnissen (w. o. Tit. (9)) zur Bestreitung der in den Art. I. bis III. des Ges. v. 29. April 1878 aufgeführten Ausgaben[3])	—	—	—	9 773 643	—
		Aus den von Frankreich für die deutschen Occupationstruppen gezahlten Verpflegungsgeldern	—	—	—	209 898 348	—
		Summe Cap. 20 ..	**40 979 103**	**39 439 645**	**23 104 151**	**243 275 377**	**18 1[illegible]**
21		Aus dem Reichs-Festungs-Baufonds.					
	1	Zu den Ausgaben auf Grund der Art. I. u. II. d. Ges. v. 30. Mai 1873[1])	—	9 370 000	15 251 267	28 117 858	17 [illegible]
		(2c.) Zu den Ausgaben auf Grund d. Art. IV. d. Ges. v. 30. Mai 1873 (Verkaufserlöse für entbehrliche Grundstücke)[1])	—	600 000	1 607 053	416 704	[4]) [illegible]
	(4)	Zu den Ausgaben auf Grund desselben Ges., vorbehaltl. der Rückerstattung aus den in den Etat der nächsten Jahre einzustellenden Einnahmen a. d. Verkauf disponibel werdender Festungs-Grundstücke in Neisse ..	—	100 000	—	320 000	{ [5]) [illegible]
		(2a.) Zur Erweiterung der Umwallung v. Strassburg, vorbehaltl. der Rückerstattung aus den nach Maassgabe d. Ges. v. 14. Febr. 1875[4]) von der Stadtgemeinde Strassburg zu entrichtenden 17 Mill. M. für die entbehrlich werdenden Festungs-Grundstücke ..	—	—	3 103 624	4 531 654	3 [illegible]

[1]) Reichs-Gesetzblatt S. 123. — [2]) Desgl. S. 62. — [3]) Desgl. S. 85. — [4]) in Mainz. — [5]) in Altona. — [6]) [illegible]

…n des Deutschen Reiches.

…

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
…/81 ℳ	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	1882/83	
	10	11	12	13	14	15	1	2
							20	
…0 000	302 236	19 516	—	300 000	200 101	—		
…9 967	19 495	—	—	—	—	—		
	200 539	6 842 906	4 275 811	—	—	—		(9)
	—	—	598 814	—	—	—		(5b)
	—	—	—	—	—	—		(10)
…5 070	—	—	—	—	—	—		
…3 472	**5 067 982**	**20 585 326**	**11 315 465**	**3 360 766**	**2 116 570**	**18 283**		
							21	
…3 239	13 876 600	750 000	21 400 000	12 848 000	8 850 000	8 976 000		1
…117	25 000	—	300 000	300 000	—	—		
…678	—	—	—	—	—	—		(4)
…576	726 092	6 000 000	3 238 000	462 000	—	—		

…tzes zu Ausgaben in Stettin. — [1]) in Hannover, Neisse, Stettin, Lichterfelde.

Noch: A. I. Ausgaben und [illegible]

Noch: [illegible]

Cap. 1882/83	Tit.	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	18[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
		Noch: X. Ausserord. Zuschüsse.					
21		Aus dem Reichs-Festungs-Baufonds.					
	(10a)	Zum Bau eines Kasernements für die Artillerie-Schiessschule in Berlin, vorbehaltlich der Rückerstattung aus dem durch den Verkauf der alten Kasernements der Schiessschule zu erzielenden Erlöse . .	—	—	200 000	500 000	[illegible]
		(26 u. 2e.) Zum Neubau von Kasernen und Garnisonlazareten, vorbehaltl. der Rückerstattung aus dem Erlöse der entbehrl. werdenden Grundstücke . . .	—	53 600	155 000	163 400	[illegible]
	2	Zu den Ausgaben für die Erweiterung der Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten[1]) vorbehaltl. der Rückerstattung aus dem Verkaufserlöse der Grundstücke des alten Berliner Cadettenhauses und der Kriegsakademie	—	1 440 000	2 931 500	1 170 115	[illegible]
		Summe Cap. 21 . .	—	11 563 600	23 248 444	35 219 731	21[illegible]
22	1	Aus dem Reichs-Eisenbahn-Baufonds[2])	18 123 584	15 701 441	9 536 223	17 122 343	17[illegible]
22a	—	Aus dem Reichstags-Gebäudefonds.					
	1	Zu den Ausgaben behufs Errichtung des Reichstags-Gebäudes[4])	—	—	—	—	—
23		Aus Anleihen.					
(19)	(10)	Zu einmaligen Ausgaben der Marineverwalt. auf Grund d. Ges. v. 27. Jan. 1875[5])	—	10 000 000	—	—	—
(19)	(11)	Desgl. der Telegraphenverwalt. auf Grund der Ges. v. 27. Jan. 1875, 3. Jan. 1876 u. 3. Jan. 1877[6]) .	—	6 300 000	—	—	—
		Reichsanleihe vom Jahre 1877.					
(20)	(23)	Zu einmaligen Ausgaben der Marineverwaltung	—	—	28 004 722	240 567	[illegible]
(20)	(24)	Desgl. der Post- und Telegraphenverwaltung	—	—	10 924 442	1 218 954	[illegible]
(20)	(25)	Desgl. der Verwaltung des Reichsheeres	—	—	3 674 000	1 938 582	[illegible]
(20)	(26)	Zur Erwerbung von 2 Grundstücken in Berlin für das Reich auf Grund d. Ges. v. 23. Mai 1877[7])	—	—	7 384 380	—	[illegible]

[1]) Gesetz vom 12. Juni 1873, Reichs-Gesetzblatt S. 127. — [2]) Gesetz vom 18. Juni 1873, Reichs-Gesetzblatt [illegible]

[3]) Davon: für [illegible] [Sch]ützenbataillon in Lichterfelde 70 000 M., für Altona 233 883 M. — [4]) Cap. 3 Tit. 9 der [illegible]

n des Deutschen Reiches.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
'81	1881/82 M	1878/79 M	1879/80 M	1880/81 M	1881/82 M	1882/83 M	1882/83	
	10	11	12	13	14	15	1	2
							21	
	—	500 000	—	—	—	—		(10a)
	³) 303 883	605 000	—	—	—	—		
267	237 000	1 790 500	200 000	150 000	600 000	101 600		2
877	**15 168 575**	**9 645 500**	**25 138 000**	**13 760 000**	**9 450 000**	**9 077 600**		
676	3 575 195	5 283 965	6 669 438	841 861	2 000 000	2 400 000	22	1
							22a	—
	—	—	—	—	—	7 775 000	23	1
	—	—	—	—	—	—	(19)	(10)
	—	—	—	—	—	—	(19)	(11)
	—	—	—	—	—	—	(20)	(23)
	—	—	—	—	—	—	(20)	(24)
	—	—	—	—	—	—	(20)	(25)
	—	—	—	—	—	—	(20)	(26)

— ²) Reichs-Gesetzblatt S. 18. — ³) Desgl. S. 18 bezw. S. 1 u. S. 1. — ⁴) Desgl. S. 500.

Noch: [illegible] Ausgaben und [illegible]

Noch: [illegible]

Cap. 1882/83	Tit.	Einnahmen.	1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ
1	2	3	4	5	6	7
		Noch: X. Ausserord. Zuschüsse.				
(19)	(17)	Zum Bau einer Eisenbahn v. Teterchen b. z. Saarbahn a. Grund d. Ges. v. 21. Mai 1877[3])	—	—	1 325 050	—
	3	Zu einmaligen Ausgaben der Eisenbahn-Verwaltung . . .	—	—	—	2 133 [illegible]
		Reichsanleihen v. Jahre 1878.[2])				
	2	Zu einmaligen Ausgaben der Marineverwaltung	—	—	—	15 6[illegible]
	4	Desgl. der Post- und Telegraphenverwaltung	—	—	—	[illegible]
		Desgl. für das Münzwesen .	—	—	—	[illegible]
	1	Desgl. d. Verw. d. Reichsheer.[7])	—	—	—	[illegible]
		Zum Bau von Eisenbahnen in Lothringen auf Grund d. Ges. v. 8. Mai 1878[9]) .	—	—	—	[illegible]
	5	Zur Beschaffung eines Betriebsfonds u. z. einmal. Ausgaben der Reichsdruckerei	—	—	—	—
		Summe X (Cap. 20—23) . .	59 102 687	63 004 686	107 701 [illegible]	[illegible]
24		XI. Matricularbeiträge.[1])				
	1	Preussen	32 051 251	39 754 361	36 414 051	[illegible]
		Lauenburg	62 638			
	2	Bayern	15 319 571	20 098 655	19 724 876	[illegible]
	3	Sachsen	3 239 999	4 595 974	4 015 018	[illegible]
	4	Württemberg	5 784 133	7 483 885	6 [illegible]	[illegible]
	5	Baden	4 249 774	5 809 294	5 050 820	[illegible]
	6	Hessen	1 368 285	1 453 414	1 21[illegible] 640	[illegible]
	7	Mecklenburg-Schwerin . . .	639 067	947 745	79[illegible] 315	[illegible]
	8	Sachsen-Weimar	427 350	501 728	405 70[illegible]	[illegible]
	9	Mecklenburg-Strelitz	137 441	165 455	13[illegible]	[illegible]
	10	Oldenburg	457 789	547 820	440 [illegible]	[illegible]
	11	Braunschweig	387 648	606 431	47[illegible]	[illegible]
	12	Sachsen-Meiningen	298 183	332 932	[illegible]	[illegible]
	13	Sachsen-Altenburg	214 532	255 839	[illegible]	[illegible]
	14	Sachsen-Koburg-Gotha . . .	271 450	307 370	[illegible]	[illegible]
	15	Anhalt	332 380	381 693	[illegible]	[illegible]
	16	Schwarzburg-Sondershausen	100 468	119 880	[illegible]	[illegible]
	17	Schwarzburg-Rudolstadt . .	117 547	130 930	[illegible]	[illegible]
	18	Waldeck	82 818	92 596	[illegible]	[illegible]
	19	Reuss ältere Linie	73 310	81 460	[illegible]	[illegible]
	20	Reuss jüngere Linie	135 264	170 181	[illegible]	[illegible]
	21	Schaumburg-Lippe	46 928	58 406	[illegible]	[illegible]
	22	Lippe	170 357	176 649	[illegible]	[illegible]
	23	Lübeck	68 191	116 332	[illegible]	[illegible]
	24	Bremen	193 786	298 794	[illegible]	[illegible]
	25	Hamburg	538 772	889 769	[illegible]	[illegible]
	26	Elsass-Lothringen	2 200 617	3 842 636	3 [illegible]	[illegible]
		Summe XI (Cap. 24)	[illegible] 349	80 220 200	[illegible]	[illegible]

[1]) Die Vertheilung der Summe [illegible] und pro 1882/83 auf die einzelnen [illegible] [illegible] nach Massgabe der [illegible] Volkszählung vom 1. December 1880. — [illegible] [illegible] 36. [illegible] [illegible] Aus der Anleihe vom Jahre [illegible] [illegible] nämlich: 1878/79 Gesetz vom [illegible] [illegible] 10. März 1878 über 63 148 571 Mark. [illegible] [illegible] Mark [illegible] S. 36. 1881/82 Gesetz vom [illegible] /83 Gesetz vom [illegible] über 38 674 405 Mark. [illegible]

ı des Deutschen Reiches.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
81	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	1882/83	
	10	11	12	13	14	15	1	2
	—	—	—	—	—	—	(19)	(17)
7 073	10 842 119	4 415 000	9 120 000	2 000 000	1 114 515	2 000 000		3
) 984	7 017 694	6) 32 580 165	6) 19 590 010	6) 11 659 450	6) 9 373 558	6) 6 728 800		2
138	5 863 756	10 755 100	7 675 700	6 342 200	6 127 500	8 750 000		4
302	1 042	25 000 000	25 000 000	—	—	—		
582	28 222 998	8 270 000	10 882 861	15 011 038	36 926 163	12 795 605		1
243	8) 39 647							
	—	—	—	—	—	—		
879	218 039	—	10) 4 872 500	—	—	400 000		5
225	**76 017 049**	**116 535 056**	**120 263 974**	**52 975 315**	**67 108 306**	**49 945 288**		
							24	
232	52 501 405	41 494 609	43 641 753	38 808 232	52 501 405	52 249 733		1
339	20 149 588	19 682 751	18 906 776	18 403 839	20 149 588	20 278 807		2
555	5 624 998	4 575 727	4 679 826	4 156 555	5 624 998	5 598 007		3
356	7 281 433	6 806 586	6 736 578	6 226 856	7 281 433	7 670 015		4
928	5 185 452	4 836 566	4 831 917	4 491 928	5 185 452	5 359 876		5
638	1 806 698	1 422 501	1 498 506	1 366 638	1 806 698	1 794 671		6
765	1 129 439	812 032	937 125	834 865	1 129 439	1 124 024		7
15	597 434	449 547	496 263	441 615	597 434	594 570		8
33	195 125	138 518	161 861	144 233	195 125	194 189		9
84	651 238	488 098	540 906	481 384	651 238	648 117		10
00	667 304	510 308	554 614	493 100	667 304	664 101		11
13	396 669	203 191	329 626	293 213	396 669	394 767		12
70	297 448	223 422	247 099	219 870	297 448	296 021		13
79	372 409	290 512	309 600	275 279	372 409	370 624		14
51	435 562	336 401	362 133	321 961	435 562	433 477		15
30	137 625	99 819	114 240	101 730	137 625	136 964		16
14	156 379	116 355	129 862	115 594	156 379	155 629		17
77	111 648	78 011	92 569	82 527	111 648	111 112		18
3	95 823	73 746	79 650	70 833	95 823	95 365		19
1	188 405	142 131	156 562	139 261	188 405	187 495		20
1	67 575	51 222	56 151	49 951	67 575	67 252		21
9	229 343	172 868	190 427	169 529	229 343	228 247		22
9	116 070	91 396	96 633	85 799	116 070	115 515		23
5	290 016	244 735	241 944	214 375	290 016	288 627		24
4	792 583	644 054	660 927	585 864	792 583	788 783		25
9	3 810 854	3 060 410	3 392 402	3 095 919	3 810 854	3 838 381		26
					12) 395 846			
	103 288 523	**87 145 516**	11) **89 445 950**	**81 670 950**	**103 684 369**	**103 684 369**		

Juni 1878. Reichs-Gesetzblatt S. 105. — 8) Für Garnisoneinrichtungen in Elsass-Lothringen. — 9) Reichs-Gesetz-
9) Nachtragsetat vom 6. Juli 1879, Reichs-Gesetzblatt S. 174/175. — 11) Das Soll von 90 371 390 Mark ermässigt
Mark, Ueberschuss der Reichsdruckerei (§ 1 des Nachtragsetats-Gesetzes vom 6. Juli 1879. Reichs-Gesetzblatt
ich aber um 225 000 Mark (Ausstellung in Sydney 200 000 und für Revision der Rechnungen über die von Frank-
Verpflegungsgelder 25 000 Mark), Nachtragsgesetz vom 16. Mai 1879, (Reichs-Gesetzblatt S. 143) und stellt sich
50 Mark. — 12) Auf Grund des Nachtragsetats-Gesetzes vom 27. Juni 1881, aber als nicht zur Erhebung ge-
st wieder in Abgang gestellt.

Noch: A. I. Ausgaben und [illegible]

Noch: [illegible]

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. 1879/[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
24		Noch: XI. Matricularbeiträge.					
		Nach § 8 d. Ges. v. 15. Juli 1879 kommt an d. Matricularbeiträgen d. einzeln. Bundesstaaten n. d. Maassstabe der Bevölkerung in Abzug[3])	—	—	—	—	[illegible]
		Laut § 2 d. Ges. v. 26. Juli 1878 (R.-Gesetzbl. S. 129)	—	—	—	—	—
		Laut Nachtragsetats	—	—	—	—	—
		Bleibt Summe XI (Cap. 24) . .	**68 969 549**	**89 220 269**	**81 108 516**	**87 345 516**	[illegible]
		Summe der Einnahmen . .	**499 546 780**	**631 586 391**	**548 299 067**	**764 734 357**	[illegible]
		Dazu Bestandübertragung z. Deckung der a. die laufende Verwaltg. übergegangenen Ausgabereste a. d. Vorjahren	55 654 080	30 164 196	37 533 830	25 613 155	[illegible]
		Summe . .	**555 200 860**	**661 750 587**	**585 832 897**	**790 347 512**	[illegible]

4. [illegible]

		c. Abschluss.					
		1. Die Solleinnahmen[1]) betragen	—	—	—	—	—
		2. Die Sollausgaben betragen.	—	—	—	—	—
		3. Die gesammten Einnahmen einschl. Nachträge betragen	555 200 860	661 750 587	585 832 897	790 347 512	[illegible]
		4. Die gesammten Ausgaben einschl. Nachträge betragen	489 262 238	617 461 855	562 919 563	774 547 993	[illegible]
		Ergiebt einen Zuschuss von .	—	—	—	—	—
		„ „ Ueberschuss „ .	65 938 621	44 288 732	22 913 334	15 799 519	[illegible]
		5. Die Einnahme-Rückstände betragen.	136 389 370	107 778 906	131 339 101	98 153 263	[illegible]
		6. Die Ausgabereste betragen	185 417 151	153 373 913	154 252 436	120 210 604	[illegible]
		Mithin erfordern die Ausgabereste ein. Zusch. von	49 027 781	45 595 007	22 913 334	22 057 341	[illegible]
		Dadurch ermässigt sich obiger Ueberschuss auf.	16 910 840	—	—	—	[illegible]
		Derselbe erhöht sich jedoch um den Minderbedarf des Dispositionsfonds d. Kaisers z. Herstellung normaler Posteinrichtungen in den Hansestädten	—	—	—	—	—
		7. Hiernach ergiebt sich f. d. Jahr ein Ueberschuss von .	16 910 840	—	—	—	[illegible]
		Hiernach ermässigen sich die Ausgabereste auf.	—	1 306 275	—	6 257 822	—
		Bei der Marineverwaltung sind jedoch aus anderweiten Mitteln gedeckt . .	—	1 340 939	—	—	—
		Einnahme-Ueberschuss . .	—	**34 664**	—	—	—

[1]) Vergl. die Note 1 auf S. 2*. — [2]) Reichs-Gesetzblatt S. 207. — [3]) Diese 8 022 056 Mark vertheilen sich auf die [illegible] Bundesstaaten, wie folgt: Preussen 4 833 132, Bayern 942 959, Sachsen 518 300, Württemberg 353 252, Baden [illegible] Hessen 166 012, Mecklenburg-Schwerin 103 973, Sachsen-Weimar 54 998, Mecklenburg-Strelitz 17 963, Oldenburg [illegible] schweig 61 487, Sachsen-Meiningen 36 516, Sachsen-Altenburg 27 382, Sachsen-Koburg-Gotha 34 283, Anhalt 40 [illegible], [illegible] Sondershausen 12 669, Schwarzburg-Rudolstadt 14 396, Waldeck 10 278, Reuss ä. L. 8 821, Reuss j. L. 17 [illegible], [illegible] Lippe 6 221, Lippe 21 113, Lübeck 10 685, Bremen 26 698, Hamburg 72 963, Elsass-Lothringen 287 596 Mark. — [4]) Diese [illegible]

…en des Deutschen Reiches.

…en.

Ist.		Soll.						
…80/81 ℳ	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	Cap. 1882/83	Tit. 1882/83
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							24	
—	—	—	—	—	—	—		
—	—	[4]) 200 000	—	—	—	—		
—	—	—	225 000	—	—	—		
…670 950	**103 288 523**	**87 345 000**	**89 670 950**	**81 670 950**	**103 684 369**	**103 684 369**		
…855 744	**628 381 789**	**536 696 800**	**445 894 037**	**539 252 640**	**593 352 400**	**610 632 707**		
…945 966	41 318 587	—	—	—	—	—		
…891 710	**660 700 375**	**536 696 800**	**545 894 037**	**539 252 640**	**593 352 400**	**610 632 707**		

…hluss.

—	—	536 696 800	545 894 037	539 252 640	593 352 400	610 632 707		
—	—	536 696 800	545 894 037	539 252 640	593 352 400	610 632 707		
…301 710	669 700 375	—	—	—	—	—		
…345 591	612 505 340	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—		
…956 119	57 195 035	—	—	—	—	—		
…751 060	56 419 066	—	—	—	—	—		
…969 647	88 536 987	—	—	—	—	—		
…318 587	32 117 921	—	—	—	—	—		
—	25 077 114	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—		
—	25 077 114	—	—	—	—	—		
62 468	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—		

…n sich auf die Bundesstaaten, wie folgt: Preussen 120 496, Bayern 23 509, Sachsen 12 922, Württemberg 8 807, …955, Hessen 4 139, Mecklenburg-Schwerin 2 592, Sachsen-Weimar 1 371, Mecklenburg-Strelitz 448, Oldenburg 1 495, …weig 1 533, Sachsen-Meiningen 910, Sachsen-Altenburg 683, Sachsen-Koburg-Gotha 855, Anhalt 1 000, Schwarzburg-…hausen 316, Schwarzburg-Rudolstadt 359, Waldeck 256, Reuss ä. L. 220, Reuss j. L. 432, Schaumburg-Lippe 155, …6, Lübeck 266, Bremen 666, Hamburg 1 819, Elsass-Lothringen 7 170 Mark.

II. Der beim Schlusse der Rechnungsjahre 1878/79, 1879/80 und 1880/81 vorhanden gewe[illegible] Schuldbestand des Deutschen Reiches.

Reichsschulden.	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ
1	2	3	4
1. Rückstände der Schuld des vormaligen Norddeutschen Bundes.			
Gekündigte Schuldverschreibungen der Bundesanleihe von 1870			
Summe 1 für sich.	24 450	24 150	2[illegible]
2. Schuld des Deutschen Reiches.			
a) Anleihen: 4prozentige Anleihe von 1877	78 000 000	80 000 000	82 00[illegible]
" " " 1878	60 860 700	84 251 300	101 00[illegible]
" " " 1879	—	53 806 300	68 00[illegible]
" " " 1880	—	—	16 7[illegible]
Summe a.	138 860 700	218 057 600	267 7[illegible]
b) Schatzanweisungen	90 000 000	20 000 000	55 0[illegible]
c) Reichs-Kassenscheine:			
definitiv	120 000 000	120 000 000	120 00[illegible]
von den Bundesstaaten zu erstatten	43 097 900	39 444 820	35 [illegible]
Summe c.	163 097 900	159 444 820	155 [illegible]
Summe 2	391 958 600	397 502 420	478 [illegible]
Ueberhaupt	391 983 059	397 526 570	478 [illegible]

Anm.: Von den Ersparnissen, welche am Einlösungsfonds der auf Grund des Gesetzes vom 21. Juli 1870 (Bundes-Gesetzbl. S. 499) ausgegebenen Darlehns-Kassenscheine des vormaligen Norddeutschen Bundes von 1870 in Folge des Gesetzes [illegible] 6. März 1878 (Reichs-Gesetzblatt S. 5) durch Präclusion eingetreten, und aus denen auf Ermächtigung des [illegible] Deckungsmittel zur Gewährung von Ersatz für eingegangene falsche Bundes-Darlehns-Kassenscheine zu entnehmen sind [illegible] am 1. April 1880 noch vorhanden 46 545 Mark. Im Rechnungsjahre 1880/81 ist Ersatz für Falschstücke geleistet von 1[illegible] von den Ersparnissen am Einlösungsfonds waren mithin am 1. April 1881 noch vorhanden 46 395 Mark.

III. Die von der Reichsschulden-Verwaltung verabfolgten Schuldverschreibungen der 4procent[illegible] Reichsanleihen, sowie Capitalerlös der davon veräusserten Stücke bis zum Schlusse [illegible] Rechnungsjahres 1880/81.

Anleihen.	Schuldverschreibungen verabfolgt ℳ	Davon veräussert ℳ	Davon mit einem Erlös von ℳ	[illegible] ℳ
1	2	3	4	5
I. Reichsanleihe von 1877.				
Auf Grund des Allerhöchsten Erlasses vom 14. Juni 1877 (Reichs-Gesetzbl. S. 531)				
a) bis Ende des Rechnungsjahres 1879/80	82 000 000	80 000 000	75 567 812,15	—
b) im Rechnungsjahre 1880/81	—	2 000 000	1 997 101,70	—
Summe I	82 000 000	82 000 000	77 564 913,85	—
II. Reichsanleihe von 1878.				
Auf Grund des Allerhöchsten Erlasses vom 14. Juni 1878 (Reichs-Gesetzbl. S. 125)				
a) bis Ende des Rechnungsjahres 1879/80	94 616 000	84 251 300	80 725 450,40	—
b) im Rechnungsjahre 1880/81	6 384 000	16 748 700	16 777 342,25	—
Summe II	101 000 000	101 000 000	97 502 792,65	—
III. Reichsanleihe von 1879.				
Auf Grund des Allerhöchsten Erlasses vom 13. Juni 1879 (Reichs-Gesetzbl. S. 152)				
a) bis Ende des Rechnungsjahres 1879/80	61 600 000	53 806 300	52 500 807,30	—
b) im Rechnungsjahre 1880/81	6 400 000	14 193 700	14 215 636,25	—
Summe III	68 000 000	68 000 000	66 716 443,55	—
IV. Reichsanleihe von 1880.				
Auf Grund des Allerhöchsten Erlasses vom 13. October 1880 (Reichs-Gesetzbl. S. 187)				
im Re[illegible]0/81 Summe IV für sich	38 000 000	16 786 500	16 935 120,65	21 21[illegible]
zusammen [illegible]echnungsjahres 1879/80	238 216 000	218 057 600	208 794 0[illegible]	21 21[illegible]
[illegible] 1880/81	50 784 000	49 728 900	49 925 200,[illegible]	
Ueberhaupt	289 000 000	267 786 500	258 719 270,70	21 2[illegible]

IV. Uebersicht

er die Betheiligung der einzelnen Finanzgemeinschaften an der Reichsschuld (Schuldverschreibungen) und der Verzinsung derselben bis zum Schlusse des Etatsjahres 1881/82.

Bezeichnung der Finanzgemeinschaften und Ausgabekategorien.	Schuldcapital am 1. April 1881 ℳ	Netto-Capitalerlös für die im Etatsjahre 1881/82 veräusserten Schuldverschreibungen ℳ	Zugang zum Schuldcapital vom 1. April 1881 bis 31. März 1882 ℳ	Mithin Schuldcapital am 1. April 1882 ℳ
1	2	3	4	5
Finanzgemeinschaft sämmtlicher Bundesstaaten.				
ɪu einmaligen Ausgaben der Marine-erwaltung	100 917 100	7 017 694,23	6 916 500	107 833 600
·u einmaligen Ausgaben der Eisen-ahn-Verwaltung	19 810 000	10 842 119,41	10 685 800	30 495 800
ur Erwerbung zweier Grundstücke ı Berlin	8 015 700	—	—	8 015 700
u den Ausgaben für das Münzwesen	45 864 900	1 042,17	1 000	45 865 900
u einmaligen Ausgaben der Ver-altung des Reichsheeres, und zwar:				
a) für Garnison- und Thorerweiterungs-Bauten	2 763 300	904 722,91	891 700	3 655 000
b) für Garnisoneinrichtungen in Elsass-Lothringen auf Grund des Gesetzes vom 12. Juni 1878 (R.-G.-Bl. S. 105)	5 787 300	39 647,10	39 100	5 826 400
:) für die Heeresverstärkung	—	18 182 434,16	17 920 200	17 920 200
ı einmaligen Ausgaben für die ɪichsdruckerei	4 705 300	218 039,48	214 900	4 920 200
Summe A.	**187 863 600**	**37 205 699,46**	**36 669 200**	**224 532 800**
ɪanzgemeinschaft der Bundesstaaten mit Ausschluss von Bayern.				
ımaligen Ausgaben der Verwaltung ı Reichsheeres, und zwar:				
) für Kasernenbauten	34 349 000	8 845 595,16	8 718 000	43 067 000
) für die Vermehrung des Schanzzeuges der Infanterie	782 300	290 245,63	286 100	1 068 400
Summe B.	**35 131 300**	**9 135 840,79**	**9 004 100**	**44 135 400**
anzgemeinschaft der Bundesstaaten it Ausschluss von Bayern und Württemberg.				
nmaligen Ausgaben der Post- und egraphenverwaltung	44 791 600	5 863 756,10	5 779 200	50 570 800
Gesammtsumme	**267 786 500**	**52 205 296,35**	**51 452 500**	**319 239 000**

Hiernach ergiebt sich ein Beitragsverhältniss zu den am 1. April 1882 fälligen Zinsen:

bei A. von 70,334 Proc.,
„ B. „ 13,825 „
„ C. „ 15,841 „ .

V. Nach[illegible]
der aus Anleihemitteln zu deckenden Ausgaben des Reiches und der bezüglichen [illegible]

Haushalts-Uebersicht für 1881/82 Cap.	Tit.	Bezeichnung der Ausgaben.	Es sind [illegible] bis zum Schlusse des Etatsjahres 1880/81 ℳ	im Etatsjahr 1881/82 ℳ
1	2	3	4	5
		I. Ausgaben.		
4a.		**A. Post- und Telegraphenverwaltung.**[1])		
		Auf Grund der Gesetze vom 27. Januar 1875 (R.-G.-Bl. S. 18), vom 3. Januar 1876 (R.-G.-Bl. S. 1), vom 3. Januar und 10. Mai 1877 (R.-G.-Bl. S. 1 und 494), vom 29. April 1878 (R.-G.-Bl. S. 87), vom 30. März 1879 (R.-G.-Bl. S. 121), vom 26. März 1880 (R.-G.-Bl. S. 95) und v. 28. März 1881 (R.-G.-Bl. S. 68)	42 953 330,73	5 965 [illegible]
7		**B. Marineverwaltung.**		
		1. Auf Grund der Gesetze vom 27. Januar 1875 (R.-G.-Bl. S. 18) und vom 10. Mai 1877 (R.-G.-Bl. S. 494)	38 630 681,15	—
		2. Auf Grund der Gesetze v. 29. April 1878 (R.-G.-Bl. S. 87), vom 30. März 1879 (R.-G.-Bl. S. 121), vom 26. März 1880 (R.-G.-Bl. S. 95) und vom 28. März 1881 (R.-G.-Bl. S. 68)	51 282 546,35	8 355 [illegible]
		Summe B.[2])	**89 913 227,50**	8 355 [illegible]
		C. Verwaltung des Reichsheeres.		
		1. Kasernenbauten.		
		Auf Grund der Gesetze v. 10. Mai 1877 (R.-G.-Bl. S. 494), v. 29. April 1878 (R.-G.-Bl. S. 87), v. 30. März 1879 (R.-G.-Bl. S. 121), vom 26. März 1880 (R.-G.-Bl. S. 95) und vom 28. März 1881 (R.-G.-Bl. S. 68).		
5		Ordentlicher Etat.		
	—	Von den Ausgaben für die im ordentlichen Etat für 1877/78 angesetzten Kasernenbauten der durch Anleihemittel gedeckte Betrag	2 000 000,00	—
	45 f.	Zum Bau des Kasernements f. eine sechste Unterofficier-Schule in Marienwerder, sowie zur ersten Einrichtung desselben	361 549,87	24 [illegible]
	47 a.	Neubau eines Kasernements für die Oberfeuerwerker-Schule	727 000,00	100 [illegible]
	—	Neubau einer Kaserne für fünf Compagnien Infanterie in Frankfurt a./O. (Tit. 19 für 1879/80)	200 000,00	—
6	27a.-87	Ausserordentlicher Etat	26 500 741,02	9 524 [illegible]
		Summe 1.[3]) Kasernenbauten	**29 789 290,89**	9 649 [illegible]
		2. Vermehrung des Schanzzeuges der Infanterie.		
		Auf Grund des Gesetzes v. 26. März 1880 (R.-G.-Bl. S. 95)		
5	45 i.	Preussen u. s. w.	700 416,74	229 [illegible]
	—	Sachsen	84 999,88	—
	—	Württemberg	—	60 [illegible]
		Summe 2.[4]) Vermehrung des Schanzzeuges der Infanterie	**785 416,62**	290 [illegible]
		3. Garnison- und Thorerweiterungs-Bauten.		
		Auf Grund der Gesetze v. 29. April 1878 (R.-G.-Bl. S. 87), vom 30. März 1879 (R.-G.-Bl. S. 121), v. 26. März 1880 (R.-G.-Bl. S. 95) und vom 28. März 1881 (R.-G.-Bl. S. 68)		
6	2-12a.	Garnisonbauten in Elsass-Lothringen[5])	878 375,55	831 [illegible]
	18a. 2-15	Thorerweiterungs-Bauten[6])	1 266 410,00	191 [illegible]
		Summe 3.[7]) Garnison- und Thorerweiterungs-Bauten	**2 144 785,55**	1 012 [illegible]
		4. Garnisoneinrichtungen in Elsass-Lothringen.[8])		
6	87 a.	Auf Grund des Gesetzes vom 12. Juni 1878 (R.-G.-Bl. S. 105)	5 511 281,51	39 [illegible]
		5. Kosten der Heeresverstärkung.[9])		
5	[illegible]	Auf Grund des Gesetzes vom 28. März 1881 (R.-G.-Bl. S. 68)	—	18 182 [illegible]

[1]) Diesen Ausgaben, welche der Gemeinschaft der Bundesstaaten mit Ausschluss von Bayern und Württemberg [illegible] fallen, steht die Einnahme unter 1 gegenüber. — [2]) Diesen der Gemeinschaft sämmtlicher Bundesstaaten zur Last [illegible] Ausgaben steht die Einnahme unter 2 gegenüber. — [3]) Diesen der Gemeinschaft der Bundesstaaten mit Ausschluss von [illegible] zur Last fallenden Ausgaben steht die Einnahme unter 3a. gegenüber. — [4]) desgl. die Einnahme unter 3b. — [5]) Die [illegible] Haushalts-Uebersicht für 1881/82 unter Tit. 6a. nachgewiesenen Ausgabe für den Wiederaufbau der abgebrannten Kas[illegible]

isung

Anleihen flüssig gemachten Einnahmen bis zum Schlusse des Etatsjahres 1881/82.

ben				Gegen das Soll		Haushalts-Uebersicht für 1881/82	
usammen M	An Resten sind verblieben M	Summe M	Soll nach den Etats bezw. den betreffenden Gesetzen M	mehr M	weniger M	Cap.	Tit.
6	7	8	9	10	11	1	2
8 918 751,80	123 501,62	49 042 253,42	49 465 888,00	—	423 634,58	4a.	
8 630 681,15	—	38 630 681,15	38 764 553,00	—	133 871,85		
9 637 643,57	13 474 093,73	73 111 737,30	73 203 183,00	—	91 445,70	7	
8 268 324,72	**13 474 093,73**	**111 742 418,45**	**111 967 736,00**	—	**225 317,55**		
						5	
2 000 000,00	—	2 000 000,00	2 000 000,00	—	—		
386 547,67	65 825,33	452 373,00	452 373,00	—	—		45 f.
827 000,00	173 000,00	1 000 000,00	1 000 000,00	—	—		47 a.
200 000,00	—	200 000,00	200 000,00	—	—		
6 025 602,26	7 723 217,70	43 748 819,96	43 901 730,00	—	152 910,04	6	27a.-87
439 149,93	**7 962 043,03**	**47 401 192,96**	**47 554 103,00**	—	**152 910,04**		
930 000,00	—	930 000,00	930 000,00	—	—	5	45 i.
84 999,88	—	84 999,88	85 000,00	—	0,12		
60 662,37	—	60 662,37	60 700,00	—	37,63		
1 075 662,25	—	**1 075 662,25**	**1 075 700,00**	—	**37,75**		
1 700 241,01	1 063 339,67	2 763 580,68	2 763 581,00	—	0,32	6	2 - 12a.
1 457 488,33	130 090,00	1 587 578,33	1 913 500,00	—	325 921,67		18a. 2 -
157 729,34	**1 193 429,67**	**4 351 159,01**	**4 677 081,00**	—	**325 921,99**		15
5 550 928,61	208 671,39	5 759 600,00	5 759 600,00	—	—	6	87 a.
3 182 434,16	5 547 074,12	23 729 508,28	23 805 178,00	—	75 669,72	5	

ld ist aus ordentlichen Mitteln bestritten. — [6]) Die in der Haushalts-Uebersicht für 1881/82 unter 10 nachgewiesene gabe von 5 794,14 Mark ist aus ordentlichen Mitteln bestritten. — [7]) Diesen der Gemeinschaft sämmtlicher Bundes- zur Last fallenden Ausgaben steht die Einnahme unter 3c. gegenüber. — [8]) desgl. die Einnahme unter 3d. — en der Gemeinschaft sämmtlicher Bundesstaaten zur Last fallenden Ausgaben steht die Einnahme unter 3e. gegenüber.

Noch: V. Nachweisung der aus Anleihemitteln zu deckenden Ausgaben des Reiches und der bez[illegible]

Haushalts-Uebersicht für 1881/82 Cap.	Tit.	Bezeichnung der Ausgaben bezw. Einnahmen.	Es sind [illegible] bis zum Schlusse des Etatsjahres 1880/81 ℳ	im Etatsjahre 1881/82 ℳ
1	2	3	4	5
		6. Festungsbauten.		
		Auf Grund des Gesetzes vom 28. März 1881 (R.-G.-Bl. S. 68)		
6	18	Zum Bau der neuen Umwallung von Köln Summe 6.[1]) . .	—	—
		Dazu: „ 5.	—	18 182 [illegible]
		„ 4.	5 511 281,81	39 [illegible]
		„ 3.	2 144 785,55	1 012 9[illegible]
		„ 2.	785 416,02	290 [illegible]
		„ 1.	29 789 290,00	9 649 [illegible]
		Summe C. . . .	38 230 774,57	29 175 [illegible]
		D. Eisenbahn-Verwaltung.		
12	1 m.	Auf Grund des Gesetzes vom 21. Mai 1877 (R.-G.-Bl. S. 513)	6 132 820,01	125 61[illegible]
	1 n.	Auf Grund des Gesetzes vom 8. Mai 1878 (R.-G.-Bl. S. 93)	3 621 768,61	4 518 5[illegible]
	2	Auf Grund des Gesetzes vom 9. Juli 1879 (R.-G.-Bl. S. 195)	[19]) (192 034,56)	[19]) (303 1[illegible]
	—	Auf Grund des Gesetzes vom 24. Mai 1881 (R.-G.-Bl. S. 93[2])	—	11 340 5[illegible]
		Summe D.[3]). . .	9 562 554,06	15 681 [illegible]
		E. Münzwesen.		
18		Auf Grund der Gesetze vom 29. April 1878 (R.-G.-Bl. S. 87) und vom 30. März 1879 (R.-G.-Bl. S. 121)[4]) . .	44 069 741,31	10[illegible]
		F. Reichsdruckerei.		
4 b.	2	Auf Grund des Gesetzes vom 15. Mai 1879 (R.-G.-Bl. S. 139[5])	4 595 126,06	218 [illegible]
		G. Zur Erwerbung von zwei in Berlin gelegenen Grundstücken für das Reich.		
		Auf Grund des Gesetzes vom 23. Mai 1877 (R.-G.-Bl. S. 500[6])	7 564 380,00	—
		Wiederholung.		
		A. Post- und Telegraphenverwaltung	42 953 330,73	5 965 [illegible]
		B. Marineverwaltung	89 913 227,50	8 355 [illegible]
		C. Verwaltung des Reichsheeres	38 230 774,57	29 175 [illegible]
		D. Eisenbahn-Verwaltung	9 562 554,06	15 681 [illegible]
		E. Münzwesen	44 069 741,31	1[illegible]
		F. Reichsdruckerei	4 595 126,06	218 [illegible]
		G. Zur Erwerbung von zwei in Berlin gelegenen Grundstücken für das Reich	7 564 380,00	—
		Summe . . .	236 890 134,[illegible]	58 39[illegible]
		II. Einnahmen.		
23	1	Zu einmaligen Ausgaben d. Post- u. Telegraphenverwaltung[7])	43 054 995,70	5 863 [illegible]
	2	Zu einmaligen Ausgaben der Marineverwaltung[8])	97 219 160,50	7 017 [illegible]
	3	Zu einmaligen Ausgaben der Verwaltung des Reichsheeres und zwar:		
		a) zu den Ausgaben für Kasernenbauten[9])	33 655 495,80	8 845 [illegible]
		b) zu den Ausgaben für die Vermehrung des Schanzzeuges der Infanterie[10])	735 416,02	290 [illegible]
		c) zu den Ausgaben für Garnison- und Thorerweiterungs-Bauten[11])	2 711 960,55	904 [illegible]
		d) zu den Ausgaben für Garnisoneinrichtungen in Elsass-Lothringen[12])	5 511 281,81	39[illegible]
		e) zu den Ausgaben für die Heeresverstärkung[13]) . .	—	18 182 [illegible]
		f) zu den Ausgaben für Festungsbauten[14])	—	—
	4	Zu einmaligen Ausgaben der Eisenbahn-Verwaltung[15]) . .	19 551 712,[illegible]	10 843 [illegible]
	5	Für das Münzwesen[16])	44 069 741,31	1[illegible]
	6	Zu einmaligen Ausgaben für die Reichsdruckerei[17])	4 595 126,06	218 [illegible]
	7	Zur Erwerbung von zwei in Berlin gelegenen Grundstücken für das Reich[18])	7 564 380,00	—
		Summe . . .	258 719 278,70	52 [illegible]

[1]) Die im Etatsjahre 1881/82 zur Verrechnung gelangten Ausgaben sind aus der von der Bergisch-Märkischen [illegible] Gesellschaft gezahlten [illegible] gedeckt worden, so dass eine die Anleihe belastende Ausgabe für 1881/82 nicht [illegible] zuweisen war. [illegible] schaft sämmtlicher Bundesstaaten zur Last fallenden Ausgaben [illegible] Haushalts-Uebersicht für 1881/82 (S. 244) nachgewiesenen [illegible] vom 11 [illegible] 31. gegenüber [illegible] [illegible] Mitteln bestritten, so dass aus Anleihemitteln zu decken sind [illegible] wurden 21 [illegible]

…en aus den Anleihen flüssig gemachten Einnahmen bis zum Schlusse des Etatsjahres 1881/82.

…eben zusammen ℳ	An Resten sind verblieben ℳ	Summe ℳ	Soll nach den Etats bezw. den betreffenden Gesetzen ℳ	Gegen das Soll mehr ℳ	Gegen das Soll weniger ℳ	Haushalts-Uebersicht für 1881/82 Cap.	Haushalts-Uebersicht für 1881/82 Tit.
6	7	8	9	10	11	1	2
—	400 000,00	400 000,00	400 000,00	—	—	6	18
18 182 434,16	5 547 074,12	23 729 508,28	23 805 178,00	—	75 669,72		
5 550 928,61	208 671,39	5 759 600,00	5 759 600,00	—	—		
3 157 729,34	1 193 429,67	4 351 159,01	4 677 081,00	—	325 921,99		
1 075 662,25	—	1 075 662,25	1 075 700,00	—	37,75		
39 439 149,93	7 962 043,03	47 401 192,96	47 554 103,00	—	152 910,04		
67 405 904,29	15 311 218,21	82 717 122,50	83 271 662,00	—	554 539,50		
6 258 437,35	156 562,65	6 415 000,00	6 415 000,00	—	—	12	1 m.
8 140 288,30	6 979 711,70	15 120 000,00	15 120 000,00	—	—		1 n.
(495 215,59)	5 109 730,59	4 614 515,00	4 614 515,00	—	—		2
11 340 527,79	1 145 136,21	12 485 664,00	12 485 664,00	—	—		—
25 244 037,85	13 391 141,15	38 635 179,00	38 635 179,00	—	—		
44 070 783,48	4 082 436,02	48 153 219,50	50 000 000,00	—	1 486 780,30	18	
4 813 165,54	59 334,46	4 872 500,00	4 872 500,00	—	—	4 b	2
7 564 380,00	—	7 564 380,00	7 564 380,00	—	—		
48 918 751,80	123 501,62	49 042 253,42	49 465 888,00	—	423 634,58		
98 268 324,72	13 474 093,78	111 742 418,45	111 967 736,00	—	225 317,55		
67 405 904,29	15 311 218,21	82 717 122,50	83 271 662,00	—	554 539,50		
25 244 037,85	13 391 141,15	38 635 179,00	38 635 179,00	—	—		
44 070 783,48	4 082 436,02	48 153 219,50	50 000 000,00	—	1 846 780,50		
4 813 165,54	59 334,46	4 872 500,00	4 872 500,00	—	—		
7 564 380,00	—	7 564 380,00	7 564 380,00	—	—		
…6 285 347,68	46 441 725,19	342 727 072,87	345 777 345,00	—	3 050 272,18		
…8 918 751,80	123 501,62	49 042 253,42	49 465 888,00	—	423 634,58	23	1
…4 236 854,73	7 505 563,72	111 742 418,45	111 967 736,00	—	225 317,55		2
…2 501 091,05	4 900 101,91	47 401 192,96	47 554 103,00	—	152 910,04		3
1 075 662,25	—	1 075 662,25	1 075 700,00	—	37,75		
3 616 683,46	734 475,55	4 351 159,01	4 677 081,00	—	325 921,99		
5 550 928,61	208 671,39	5 759 600,00	5 759 600,00	—	—		
…8 182 434,16	5 547 074,12	23 729 508,28	23 805 178,00	—	75 669,72		
—	400 000,00	400 000,00	400 000,00	—	—		
…0 393 831,97	8 241 347,03	38 635 179,00	38 635 179,00	—	—		4
…4 070 783,48	4 082 436,02	48 153 219,50	50 000 000,00	—	1 846 780,50		5
…4 813 165,54	59 334,46	4 872 500,00	4 872 500,00	—	—		6
…7 564 380,00	—	7 564 380,00	7 564 380,00	—	—		7
…0 924 567,05	31 802 505,82	342 727 072,87	345 777 345,00	—	3 050 272,18		

…,19 Mark. — [3]) Diesen der Gemeinschaft sämmtlicher Bundesstaaten zur Last fallenden Ausgaben steht die Einnahme gegenüber. — [4]) desgl. die Einnahme unter 5. — [5]) desgl. die unter 6. — [6]) desgl. die unter 7. — [7]) Vergl. die Ausgabe — [8]) desgl. die unter B. — [9]) desgl. unter C. 1. — [10]) desgl. unter C. 2. — [11]) desgl. unter C. 3. — [12]) desgl. 4. — [13]) desgl. unter C. 5. — [14]) desgl. unter C. 6. — [15]) desgl. unter D. — [16]) desgl. unter E. — [17]) desgl. unter F. — unter G. — [19]) Als Rückeinnahmen abzuziehen.

VI. Uebersicht

der auf Grund des Gesetzes vom 30. April 1874 an die einzelnen Bundesstaaten überwies[illegible] und am Schlusse des Rechnungsjahres 1880/81 in Umlauf befindlichen Reichs-Kassensch[illegible]

Bezeichnung der Staaten.	Definitiver Antheil an Reichs-Kassenscheinen (§ 1 des Gesetzes) ℳ	Maximalbetrag der zu gewährenden Vorschüsse (§ 3 Absatz 1 des Gesetzes) ℳ	Darauf waren bis zum Schlusse des Rechnungsjahres 1880/81 von der Reichs-Hauptkasse den Bundesstaaten überwiesen ℳ	zu überweisen verblieben ℳ	Auf die nach Spalte [illegible] gewährten Vorschüsse [illegible] von den Bundesstaaten erstattet die Jahresraten pro 1876/80 (§ 3 Absatz 3 des Gesetzes) ℳ	noch zu erstatten pro 1881[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	[illegible]
1. Preussen	72 000 517,92	—	—	—	—	—
2. Lauenburg	144 976,79	—	—	—	—	—
3. Bayern	14 197 536,95	14 534 975,37	14 405 634,80	129 340,57	4 844 990	9 560 [illegible]
4. Sachsen	7 479 838,04	19 013 441,31	18 808 983,31	204 458,00	6 337 810	12 471 [illegible]
5. Württemberg	5 321 235,84	3 309 651,44	3 269 995,15	39 656,29	1 103 215	2 166 [illegible]
6. Baden	4 276 683,70	4 577 449,53	4 509 907,24	67 542,29	1 525 815	2 984 [illegible]
7. Hessen	2 495 657,29	3 250 514,47	3 200 228,47	50 286,00	1 033 500	2 116 [illegible]
8. Mecklenb.-Schwerin	1 631 988,18	882 007,88	874 007,88	8 000,00	294 000	[illegible]
9. Sachsen-Weimar	837 401,47	641 732,35	620 242,35	21 490,00	213 910	406 [illegible]
10. Mecklenb.-Strelitz	283 779,50	1 410 813,67	1 401 553,67	9 260,00	470 270	931 [illegible]
11. Oldenburg	915 074,93	—	—	—	—	—
12. Braunschweig	913 120,29	1 391 253,14	1 371 973,14	19 280,00	463 750	908 [illegible]
13. Sachsen-Meiningen	549 981,89	833 345,41	761 545,41	71 800,00	277 780	453 [illegible]
14. Sachsen-Altenburg	415 863,88	693 957,41	671 909,44	22 048,00	231 315	440 [illegible]
15. Sachs.-Kob.-Gotha	510 134,20	859 910,53	842 460,53	17 450,00	286 635	555 [illegible]
16. Anhalt	595 278,00	1 503 148,00	1 449 148,00	54 000,00	501 045	948 [illegible]
17. Schwrzb.-Sondersh	196 607,91	168 928,06	166 984,06	1 944,00	56 305	110 [illegible]
18. Schwarzb.Rudolst.	220 988,22	252 674,52	236 200,52	16 474,00	84 220	151 [illegible]
19. Waldeck	164 517,32	310 321,79	300 979,79	9 342,00	103 440	197 [illegible]
20. Reuss ältere Linie	131 949,77	172 033,49	164 867,49	7 166,00	57 340	107 [illegible]
21. Reuss jüng. Linie	260 516,97	466 322,02	443 784,02	22 538,00	155 440	[illegible]
22. Schaumburg-Lippe	93 808,00	617 461,33	615 221,33	2 240,00	205 820	[illegible]
23. Lippe	325 192,67	—	—	—	—	—
24. Lübeck	152 619,78	—	—	—	—	—
25. Bremen	358 161,09	—	—	—	—	—
26. Hamburg	991 873,48	—	—	—	—	—
27. Elsass-Lothringen	4 534 695,92	—	—	—	—	—
Summe	120 000 000,00 [1]	54 889 941,72	[2]) 54 115 626,57	774 315,15	[3]) 18 296 600	35 819 [illegible]

[1]) Reichs-Kassenscheine verabfolgt:
a) an die Bundesstaaten .... 119 [illegible]
b) an die Reichs-Hauptkasse, Ersatz für die von ihr den Bundesstaaten baar gewährten Restbeträge [illegible]
wie oben ... [illegible]

[2]) Der Reichs-Hauptkasse in Reichs-Kassenscheinen ersetzt .... 54 115 [illegible]
zu ersetzen verblieben ... [illegible]

[3]) In Höhe des zurückgezahlten Vorschusses sind Reichs-Kassenscheine vernichtet .... 18 [illegible]

Nach der vorstehenden Uebersicht sind Reichs-Kassenscheine ausgegeben
definitiv nach Spalte 2 .... 120 000 0[illegible]
zu Vorschüssen nach Spalte 4 .... 54 115 6[illegible]
zusammen ...... 174 115 [illegible]

Es waren eingezogen, in Höhe des von den Bundesstaaten zurückgezahlten Vorschusses nach Spalte 6 .... 18 296 600

Mithin waren beim Schlusse des Rechnungsjahres 1880/81 im Umlauf .... 155 819 0[illegible]

Die überhaupt ausgefertigten (d. h. die im Umlauf befindlichen Reichs-Kassenscheine mi[illegible] schluss der 774 315,15 ℳ noch nicht begebenen) setzen sich nach den einzelnen Abschnitten, wie [illegible] zusammen:

	Stück	Betrag
Scheine zu 5 ℳ	8 000 000	40 000 000 ℳ
„ „ 20 „	2 048 447	40 968 940 „
„ „ 50 „	1 512 488	75 624 400 „
zusammen	11 560 935	156 593 340 „ .

VII. Uebersicht

tandes der französischen Kriegskosten-Entschädigung am Schlusse des Etatsjahres 1878/79.

	Betrag in Mark *)
: Einnahmen aus der vertragsmässigen Kriegskosten-Entschädigung nebst den ı Frankreich vertragsmässig gezahlten Zinsen haben rechnungsmässig betragen	
in den Jahren 1871—1874 zusammen	4 240 672 893
im Jahre 1875	9 019
zusammen	**4 240 681 911**
An Rückeinnahmen auf die aus der Kriegsentschädigung bestrittenen Ausgaben l hinzugetreten	
im Jahre 1874 . . . . 13 255 ℳ	
„ „ 1875 . . . . 1 125 062 „	
„ „ 1876/77 . . . . 2 889 „	
„ „ 1877/78 . . . . 764 637 „	
„ „ 1878/79 . . . . 0,23 „	
im Ganzen	1 905 842
zusammen	**4 242 587 753**
· rechnungsmässige Ertrag der Contribution der Stadt Paris beläuft sich auf. .	160 517 594
Einnahmen aus den in Frankreich erhobenen Steuern und den nicht für ›ndere militärische Zwecke verwendeten örtlichen Contributionen beziffern sich h Abzug der entsprechenden Verwaltungskosten und des Betrages der für die ;ewiesenen Deutschen erhobenen Contributionen auf	55 926 023
Von der hiernach sich ergebenden Summe von	4 459 031 370
en ab die im Wege der Anrechnung auf die ersten drei halben Milliarden an nkreich für die abgetretenen Eisenbahnen in Elsass-Lothringen überwiesenen 000 000 Fr. oder	260 000 000
Es verbleiben also	4 199 031 370
ı einstweilen angelegten Kriegsentschädigungs-Geldern sind für Rechnung der ımmten Kriegsgemeinschaft an Zinsen aufgekommen	
im Jahre 1872	3 453 897
in den Jahren 1873 und 1874	2 935 013
im Jahre 1875	1 492 185
„ „ 1876/77	183 938
Hiernach ergiebt sich eine Gesammteinnahme von	**4 207 096 402**
; werden bestritten	
die Ausgaben	
1. der ganzen Kriegsgemeinschaft mit	1 826 416 648
2. der Gemeinschaft von Württemberg, Baden, Südhessen und dem Norddeutschen Bunde mit . . . . 19 932 000 ℳ	
abzüglich der dieser Gemeinschaft zugeführten Zinsen von. . 557 536 „	19 374 464
3. der Gemeinschaft von Baden, Südhessen und dem Norddeutschen Bunde (unter Ausschluss der Retablissementskosten auf Grund des Gesetzes vom 2. Juli 1873) mit . . . . 10 120 694 ℳ	
abzüglich der für diese Gemeinschaft aufgekommenen Zinsen 7 362 555 „	2 758 139
4. des Norddeutschen Bundes (einschl. der unter 3 erwähnten Retablissementskosten) mit . . . . 1 489 491 346 ℳ	
abzüglich der Einnahmen des Norddeutschen Bundes von 21 313 386 „	1 468 177 960
lie Antheile	
. Bayerns	270 792 298
:. Württembergs	85 414 734
:. Badens	61 360 829
.. Südhessens	28 893 185
:. des Norddeutschen Bundes	443 908 147
zusammen	**4 207 096 402**

) Die Bruchtheile von unter 0,5 M. sind fortgelassen, diejenigen von 0,5 M. und darüber für voll gerechnet worden, ımt es, dass die Summenziffern mit den wirklichen Summen in der letzten Stelle nicht immer übereinstimmen.

B. Die Finanzen

I. Die Staats-Einnahmen und Aus

1.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/ ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
		a. Einnahmen.					
		1. Bestand aus dem Vorjahre .	**128 772 275**	**279 145 293**	**107 561 204**	**63 945 414**	[illegible]
		2. Etatsmässige Einnahmen.					
		A. Einzelne Einnahmezweige.					
		I. Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.[2])					
1	1/9	Domänen	29 189 333	34 939 008	29 856 133	29 494 950	[illegible]
2	1/13	Forsten	57 534 250	61 465 651	51 478 834	48 864 461	[illegible]
		Summe Cap. 1 u. 2 . .	**86 723 583**	**96 404 659**	**81 334 966**	**78 359 411**	[illegible]
		Davon ab die dem Kron-Fideicommiss-Fonds durch d. Ges. v. 17. Jan. 1820 auf die Einkünfte der Domänen und Forsten angewiesene Rente von zusammen . . .	7 719 296	9 649 120	7 719 296	7 719 296	[illegible]
		Bleiben . .	**79 004 287**	**86 755 539**	**73 615 670**	**70 640 115**	[illegible]
3	—	Erlös aus Ablösungen von Domänengefällen und aus dem Verkaufe von Domänen- und Forst-Grundstücken .	4 263 212	5 849 476	3 246 504	5 128 792	[illegible]
(3a)	(1–11)	Einnahmen aus der Verwaltung des vormal. kurfürstl. hessischen Haus-Fideicommisses	[3]) 104 181	—	—	—	—
		Summe I . .	**83 371 680**	**92 605 015**	**76 862 174**	**75 768 907**	[illegible]
		II. Finanzministerium.					
4	—	Directe Steuern:					
	1	Grundsteuer	39 271 408	49 333 514	40 706 913	40 242 702	[illegible]
	2	Gebäudesteuer	15 735 643	20 774 411	17 751 140	18 842 139	[illegible]
	3	Klassificirte Einkommenst.	29 249 715	37 554 227	30 626 366	31 004 910	[illegible]
	4	Klassensteuer	39 604 541	51 727 812	41 588 474	41 575 414	[illegible]
	5	Gewerbesteuer	17 536 950	24 118 485	18 559 972	18 670 174	[illegible]
	6	Eisenbahn-Abgabe	4 237 712	3 924 556	3 866 563	3 710 726	[illegible]
	7	Directe Steuern in d. Hohenzollernschen Landen . . .	251 371	330 646	259 927	267 755	[illegible]
	8/9	Fortschreibungsgebühren, Strafbeträge u. s. w. . . .	181 299	248 916	272 194	286 041	[illegible]
		Summe Cap. 4 . .	**146 068 639**	**188 012 568**	**153 631 548**	**154 599 862**	[illegible]
5		Indirecte Steuern:					
		1. Reichssteuer:					
	1	Zölle (Eingangsabgaben) .	5 191 787	6 463 677	4 713 308	4 985 094	[illegible]
	2	Tabaksteuer	56 357	62 801	50 828	49 017	[illegible]

[1]) Zu Grunde gelegt sind: a) für das Ist: die Uebersichten von den Staatseinnahmen und Ausgaben ... weisungen von den Etatsüberschreitungen u. s. w. für die Jahre 1875, 1876, 1877 (I. Quartal), 1877/78, 1878/79, 1880/81 und 1881/82. b) für das Soll: die Staats-Haushalte nach den Gesetzen vom 9. Februar 1878 (Gesetzsammlung ... vom 5. März 1879 (Gesetzsammlung S. 27 ff.), vom 1. März 1880 (Gesetzsammlung S. 91 ff.), vom 28. Februar 18.. sammlung S. 45 ff.) und vom 1. April 1882 (Gesetzsammlung S. 135 ff.), und den Nachträgen vom 3. Januar 18.. sammlung S. 1), 1[3] Februar 1880 (Gesetzsammlung S 47) und 14. Mai 1882 (Gesetzsammlung S. 285). Die ... Tabellen hat ... und Titeleintheilung des Etatsgesetzes vom 1. April 1882, für die ... extraordinär ... Ausgaben aber auch nach den Uebersichten von den Staatseinnahmen u. s. w. ... Jahre 187... n. — Die betreffenden Summen sind abgerundet wiedergegeben, indem Beträge unter ... fortgel... ig und darüber als 1 Mark gerechnet worden sind. Daher erklären sich etwaige D...

…ischen Staates.

… Jahren 1875 bis 1882/83.[1])

…en.

Ist.		Soll.						
…0/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	Cap.	Tit.
…	M	M	M	M	M	M	1882/83	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
…16 034	**96 644 509**	—	—	—	—	—		
…30 469	29 383 536	29 531 540	29 850 700	29 614 150	29 333 840	29 260 510	1	1/9
…38 367	52 798 523	55 497 500	51 669 400	50 150 000	50 500 000	51 587 000	2	1/13
…58 836	**82 182 059**	**85 029 040**	**81 520 100**	**79 764 150**	**79 833 840**	**80 847 510**		
…19 296	7 719 296	7 719 296	7 719 296	7 719 296	7 719 296	7 719 296		
…19 540	**74 462 763**	**77 309 744**	**73 800 804**	**72 044 854**	**72 114 544**	**73 128 214**		
…0 528	2 444 762	4 500 000	4 200 000	3 800 000	3 300 000	3 000 000	3	—
	—	—	—	—	—	—		
…0 068	**76 907 525**	**81 809 744**	**78 000 804**	**75 844 854**	**75 414 544**	**76 128 214**	(3 a)	(1–11)
							4	—
…9 969	40 157 209	40 208 000	40 191 000	40 155 000	40 195 000	40 188 000		1
…7 390	27 562 701	17 788 000	20 977 000	27 000 000	27 500 000	28 056 000		2
…8 181	29 904 381	30 864 000	31 349 000	31 613 000	4) 29 106 000	4) 28 827 600		3
…4 628	30 441 447	41 406 000	41 485 000	41 441 000	5) 30 770 000	5) 25 146 100		4
…1 519	18 680 113	18 616 000	18 748 000	18 764 000	18 806 000	18 662 000		5
…3 840	2 987 746	3 703 000	3 014 000	2 016 000	2 515 000	6) 2 973 705		6
…9 090	273 584	260 000	262 300	265 500	267 000	269 000		7
…6 171	300 665	218 000	229 700	260 500	325 000	319 000		8/9
…9 788	**150 307 847**	**153 063 000**	**156 256 000**	**161 515 000**	**149 484 000**	**7) 144 441 405**		
…5 734	6 112 678	8) 5 213 270	8) 5 210 460	8) 5 766 800	8) 6 599 180	8) 6 800 000	5	1
…4 548	206 067	9) 56 980	9) 52 740	9) 10 500	9) 111 040	9) 235 800		2

…den mitgetheilten Summenziffern und den eigentlichen Additionssummen. — [3]) Bis 1878/79 Finanzministerium. — …76 ab in den Ueberschüssen der Allgemeinen Finanzverwaltung. — [4]) Nach Abzug des Erlasses einer 3 bezw. …ten Rate der fünf untersten Einkommensteuer-Stufen von 3 500 000 bezw. 4 638 400 Mark. — [5]) Nach Abzug des …iner 3 monatlichen Rate pro 1881/82 und einer 4 monatlichen Rate sämmtlicher und einer fünften Monatsrate der …e Klassensteuer-Stufen pro 1882/83 von 10 500 000 bezw. 15 677 400 Mark — [6]) Ursprünglich auf 2 986 000 Mark … laut Gesetz vom 14. Mai 1882 (Nachtragsetat) jedoch um 12 295 Mark vermindert. — [7]) Vergleiche Anmerkung 6. … Abzug der an die Reichskasse abgeführten Ueberschüsse von bezw. 62 538 900, 63 120 240, 100 996 000, 109 602 200, … Mark. — [9]) Nach Abzug von bezw. 16 290, 5 980, 500, 200, 26 080 Mark Bonificationen und bezw. 306 580, 292 910, …060, 3 593 410 Mark Ablieferung an die Reichskasse.

Cap. 1882/83	Tit.	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ
1	2	3	4	5	6	7
5		Noch: II. Finanzministerium. Noch: Indirecte Steuern.				
	3	Rübenzucker-Steuer	1 553 504	2 543 974	2 021 660	2 275 203
	4	Salzsteuer	103 935	140 346	111 407	109 637
	5	Branntwein-Steuer u. Uebergangsabg. v. Branntwein	7 268 979	9 273 532	6 794 081	7 128 946
	6	Brausteuer u. Uebergangsabgaben von Bier	1 983 772	2 538 261	1 909 613	1 889 181
	7	Spielkarten-Stempel	—	—	—	14 319
	8	Stempelabgaben für Werthpapiere, Schlussnoten, Rechnungen und Lotterieloose	—	—	—	—
		Summe 1 . .	**16 158 334**	**21 022 591**	**15 600 896**	**16 451 396**
		2. Für alleinige preussische Rechnung:				
		Mahlsteuer[1])	1 083	—	—	—
		Schlachtsteuer[1])	(3 753)	—	—	—
	9	Entschädigung für die durch die Statistik des Waarenverkehrs mit dem Auslande erwachsenden Kosten . .	—	—	—	—
	10	Antheil an der deutschen Wechsel-Stempelsteuer . .	509 230	98 415	77 739	69 594
	11	Stempelsteuer	20 976 356	26 944 548	19 855 164	18 263 910
	12	Erbschaftssteuer	3 971 322	5 142 634	4 933 551	4 492 475
	13/14	Brücken-, Fähr- u. Hafengelder, Strom- u. Kanalgefälle; Niederlage-, Krahn- und Waagegeld	2 233 116	2 516 878	2 372 456	2 272 081
	15	Controlgebühr für Salz . .	46 905	58 076	54 732	58 860
	16	Hypotheken- und Gerichtsschreiberei-Gebühren im Bezirke des Appell.-Ger.-Hofes zu Köln[2])	967 136	1 308 771	1 128 745	1 092 410
	17	Gerichtl. Kosten u. Strafen[10])	—	—	—	—
	18/23	Wirthschaftsabg. in Hohenzollern; Strafgelder aus Zoll- und Steuerprocessen; verschiedene Einnahmen .	847 611	1 014 445	790 858	815 180
		Summe 2 . .	**29 549 008**	**37 083 765**	**29 213 246**	**27 [illegible] 516**
		Summe Cap. 5 . .	**45 707 342**	**58 106 356**	**44 814 142**	**43 515 [illegible]**
6		Lotterie	4 040 649	6 182 364	3 968 720	4 058 207
7		Seehandlungs-Institut	4 000 000	4 312 500	3 000 000	3 000 000
		Preussische Bank[3])	8 720 357	—	—	—
8.8a	1/2. 1	Münzverwaltung	2 075 512	2 900 782	668 125	190 441
		Staatsdruckerei[3])	2 440 677	2 302 014	1 596 679	1 748 187
		Summe II . .	**213 053 177**	**261 816 585**	**207 679 214**	**207 112 [illegible]**

[1]) Durch Gesetz vom 25. Mai 1873 (Gesetzsammlung S. 222) ist die Mahl- und Schlachtsteuer vom 1. J[illegible] in allen mahl- und schlachtsteuerpflichtigen Städten aufgehoben und die Klassensteuer eingeführt. 3 753 Mark S[illegible] abzusetzen. — [2]) Seit 1880/81 nur Hypothekengebühren. — [3]) s. Etat des Deutschen Reiches. — [4]) Nach Abzug von [illegible] 6 243 260, 12 299 710, 15 366 300, 25 782 450 Mark Bonificationen und einer Ablieferung zur Reichskasse von bezw. [illegible] 40 133 460, 36 133 230, 38 135 950, 36 894 100 Mark. — [5]) Nach Abzug einer Ablieferung von bezw. 19 [illegible], 21 240 090, 21 657 460, 21 970 430 Mark an die Reichskasse. — [6]) Nach Abzug von bezw. 5 468 780, 5 [illegible], 8 628 [illegible] Mark Bonificationen und bezw. 34 508 020, 34 165 550, 31 497 930, 30 940 310, 31 607 130 Mark [illegible]

ıen des preussischen Staates.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
	10	11	12	13	14	15	1	2
							5	
8 539	3 036 664	4) 1 702 420	4) 1 934 450	4) 2 018 040	4) 2 229 260	4) 7 611 520		3
3 473	114 471	5) 134 120	5) 133 650	5) 137 110	5) 147 770	5) 147 770		4
7 099	8 459 607	6) 7 054 730	6) 6 964 230	6) 6 940 010	6) 6 982 730	6) 7 226 410		5
9 526	1 976 660	7) 1 987 560	7) 1 992 990	7) 1 913 740	7) 1 889 010	7) 1 904 720		6
1 771	30 533	—	8) 35 000	8) 35 000	8) 33 340	8) 31 470		7
	9) 66 186	—	—	—	—	9) 82 000		8
1 689	**20 002 866**	**16 149 080**	**16 323 520**	**16 821 200**	**17 992 330**	**19 039 690**		
	—	—	—	—	—	—		
	—	—	—	—	—	—		
7 913	8 296	—	—	180 000	14 000	13 000		9
704	72 838	81 480	79 900	75 380	72 780	70 440		10
862	15 436 450	21 500 000	20 000 000	19 000 000	17 500 000	16 500 000		11
805	5 690 118	4 800 000	5 000 000	5 000 000	5 000 000	5 200 000		12
353	2 495 185	2 240 000	2 286 000	2 284 000	2 384 000	2 370 000		13/14
692	76 503	46 500	50 000	54 000	60 000	70 000		15
889	558 642	990 000	1 100 000	525 000	525 000	525 000		16
574	46 779 780	—	—	48 900 000	50 500 000	53 500 000		17
673	1 400 883	807 240	811 580	810 520	1 101 990	1 273 870		18/23
465	**72 518 694**	**30 465 220**	**29 327 480**	**76 828 900**	**77 157 770**	**79 522 310**		
155	**92 521 560**	**46 614 300**	**45 651 000**	**93 650 100**	**95 150 100**	**98 562 000**		
073	3 997 978	4 068 000	4 054 100	4 060 200	4 023 400	4 043 300	6	
000	3 000 000	3 000 000	3 000 000	3 000 000	3 000 000	3 000 000	7	
	—	—	—	—	—	—	—	
674	176 889	604 230	350 110	337 440	11) 234 700	11) 236 820	8.8 a	1/2. 1
	—	1 894 700	—	—	—	—	—	
689	**250 004 273**	**209 244 030**	**209 311 210**	**262 562 740**	**251 892 200**	12) **250 283 525**		

ıskasse. — 7) Nach Abzug von bezw. 198 420, 226 480, 245 500, 251 100, 282 300 Mark Bonificationen und bezw. 11 067 110, 10 598 990, 10 453 290, 10 511 080 Mark Ablieferung an die Reichskasse. — 8) Nach Ablieferung von ı 000, 633 560, 597 930 Mark zur Reichskasse. Gesetz, betr. den Spielkarten-Stempel vom 3. Juli 1878. Reichsgesetz-ı. 9) Nach Ablieferung an die Reichskasse von im Ist 1881/82: 3 243 137 Mark, und im Soll 1882/83: 4 018 000 Mark. 1879/80. Justizministerium Cap. 30 Tit. 1. — 11) Darunter 2 000 bezw. 3 000 Mark Einnahme der Probiranstalt in ı. M. — 12) Vergl. Anmerkg. 6 auf S. 73*.

Noch: I. Die Staats-Einnahmen [illegible]

Noch: [illegible]

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	18[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
9		**III. Ministerium d. öffentlichen Arbeiten.**					
		Verwaltung f. Berg-, Hütten- und Salinenwesen.					
	1/2	Bergwerke	78 158 698	83 662 679	59 251 978	53 441 753	[illegible]
	3/4	Hüttenwerke	23 999 883	28 336 078	22 518 535	20 095 845	[illegible]
	5/6	Salzwerke	4 910 090	6 252 146	5 082 152	4 465 019	[illegible]
	7/8	Badeanstalten	139 623	135 933	135 165	129 326	[illegible]
	9/10	Königlich preussische und herzoglich braunschweig. Communionwerke am Unterharz	2 098 060	2 891 136	2 544 526	2 555 883	[illegible]
	11/12	Königl. preuss. u. fürstl. schaumburg-lippe'sche Gesammt-Steinkohlen-Bergwerke bei Obernkirchen .	1 276 358	1 192 618	807 083	712 205	[illegible]
	13/18	Andere Einnahmen[1]) . . .	4 709 917	5 217 553	3 406 285	3 303 199	[illegible]
		Summe Cap 9 . .	**115 292 629**	**127 688 145**	**93 745 725**	**84 703 231**	[illegible]
		Verwaltung der Eisenbahn-Angelegenheiten.					
		Staats-Eisenbahnen[2])					
10	1/6	a) Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn	38 927 532	47 499 796	38 172 705	38 289 091	[illegible]
		Verbindungsbahn zwischen den Bahnhöfen zu Berlin .	1 786 870	—	—	—	—
11	1/6	b) Ostbahn	40 778 456	49 474 004	39 759 606	38 646 820	[illegible]
		Westfälische Eisenbahn . .	11 054 774	12 549 792	9 281 083	9 728 836	[illegible]
		Saarbrücker Eisenbahn . .	9 972 162	12 078 989	9 463 962	9 352 197	[illegible]
12	1/6	c) Hannover'sche Eisenbahn .	35 123 415	41 858 558	33 248 542	32 226 253	[illegible]
13	1/6	d) Frankfurt-Bebra'er Eisenb.	5 388 875	13 184 044	14 619 573	14 501 482	[illegible]
14	1/6	Bezirk der Eisenbahn-Direction zu Magdeburg	—	—	—	—	—
15	1/6	Desgl. zu Köln (linksrhein.)	—	—	—	—	—
16	1/6	Desgl. zu Köln (rechtsrhein.)	—	—	—	—	—
17	1	Main-Neckar-Eisenbahn[3]) .	464 290	482 647	449 926	430 298	[illegible]
18	1	Wilhelmshaven-Oldenburg Eisenbahn[5])	276 683	564 795	354 872	305 579	[illegible]
(22)	(1/7)	Nassauische Eisenbahn . .	6 715 192	7 765 754	6 387 437	6 127 777	[illegible]
(23)	(1/7)	Main-Weser-Eisenbahn . .	9 382 242	9 970 705	7 452 537	7 312 916	[illegible]
(17)	(1)	Homburger Eisenbahn . . .	—	—	—	—	[illegible]
19		**Für Rechnung d. Staates verwaltete Eisenbahnen.**					
	(1)	Berlin-Stettiner-Eisenbahn	—	—	—	—	[illegible]
	(2)	Magdeburg - Halberstädter Eisenbahn	—	—	—	—	[illegible]
	(3)	Hannover-Altenbekener Eisenbahn	—	—	—	—	[illegible]
	(4)	Köln-Mindener Eisenbahn .	—	—	—	—	[illegible]
	(5)	Rheinische Eisenbahn . . .	—	—	—	—	[illegible]
	(6)	Berlin - Potsdam - Magdeburger Eisenbahn	—	—	—	—	[illegible]

[1]) Darunter bezw. 3 231 220, 3 081 900, 2 875 460, 3 206 200, 3 463 335 Mark an Bergwerks-Abgaben, Steuern [illegible] auf Grund besonderer Gesetze und Verträge. — [2]) Seit 1880/81 Bezirk der Eisenbahn-Direction zu: a) Berlin, [illegible] c) Hannover, d) Frankfurt a. M. — [3]) Antheil an dem Reinertrage. — [4]) Einschliesslich der Main-Weserbahn. — [illegible] der Brut[illegible] [5]) 1880/81. Eisenbahn-Directionsbezirk Kassel. In Folge Vereinigung der Main-Weserbahn [illegible]

…en des preussischen Staates.

l.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
…/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
…	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
	10	11	12	13	14	15	1	2
							9	
1 748	61 084 445	60 026 300	55 975 785	49 148 559	53 929 135	60 160 148		1/2
7 282	19 366 220	23 697 700	20 927 170	18 782 885	18 939 260	19 172 536		3/4
2 477	6 860 241	4 886 995	4 729 150	4 952 190	5 030 080	5 461 970		5/6
7 384	156 178	143 367	141 300	131 486	138 830	150 140		7/8
3 253	2 780 705	2 443 760	2 368 560	2 130 320	2 983 920	2 825 600		9/10
7 062	937 599	952 900	808 000	722 000	826 000	839 000		11/12
7 537	3 967 847	1) 3 519 870	1) 3 376 950	1) 3 202 272	1) 3 524 518	1) 3 793 283		13/18
5 743	**95 153 236**	**95 670 892**	**88 326 915**	**79 069 712**	**85 371 743**	**92 402 677**		
5 965	55 145 722	40 900 000	42 400 000	38 585 000	54 374 000	57 870 000	10	1/6
	—	—	—	—	—	—		
046	45 528 251	42 200 000	44 330 000	41 412 400	44 600 000	42 100 000	11	1/6
	—	10 614 000	11 370 000	—	—	—		
	—	10 672 000	12 326 000	—	—	—		
153	69 951 682	35 020 000	33 820 000	4) 52 834 015	63 180 000	66 450 000	12	1/6
792	29 869 014	14 900 000	17 000 000	39 019 140	25 750 000	30 370 000	13	1/6
	52 848 205	—	—	—	49 800 000	51 100 000	14	1/6
	49 129 638	—	—	—	45 600 000	44 220 000	15	1/6
	68 575 626	—	—	—	68 086 000	71 285 000	16	1/6
394	471 742	382 732	376 626	339 171	335 143	373 192	17	1
907	265 863	300 000	365 200	314 600	270 610	268 110	18	1
	—	6 712 000	7 270 000	—	—	—	(22)	(1/7)
	—	8 100 000	7 648 000	6) —	—	—	(23)	(1/7)
813	—	—	—	8) 568 000	—	—	(17)	(1)
							19	
706	—	—	—	9) 2 304 920	—	—		(1)
476	—	—	—	9) 6 684 800	—	—		(2)
439	—	—	—	9) 724 000	—	—		(3)
877	—	—	—	9) 12 153 000	—	—		(4)
296	—	—	—	9) 15 251 203	—	—		(5)
671	—	—	—	9) 2 369 439	—	—		(6)

…zirk Hannover unter Cap. 12 mit nachgewiesen. — 7) Die Einnahmen gründen sich auf die Gesetze vom 20. December 1879 …lung S. 635), bezw. vom 14. Februar 1880 (Gesetzsammlung S. 20) und vom 25. Februar 1880 (Gesetzsammlung …ffend den Erwerb mehrerer Privat-Eisenbahnen für den Staat. — 8) Betriebseinnahme. — 9) Betriebsüberschüsse

Noch: I. Die Staats-Einnahme[n]

Noch: [...]

Cap. 1882/83	Tit.	Einnahmen.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M
1	2	3	4	5	6	7
19		Noch: A. Einzelne Einnahmezweige.				
		Noch: Für Rechnung d. Staates verwaltete Eisenbahnen.				
	1	Bergisch-Märkische Eisenb.	—	—	—	—
	2	Thüringische Eisenbahn . .	—	—	—	—
	3	Zinsen der Capitalsabfindungen an Sachsen-Meiningen und Schw.-Rudolst. f. d. Thüringische Eisenb.	—	—	—	—
	4	Kottbus-Grossenhainer Eisenbahn	—	—	—	—
	5	Berlin-Anhalter Eisenbahn	—	—	—	—
20		Privat-Eisenbahnen, bei welchen der Staat betheiligt ist.				
	1	Oberschlesische Eisenbahn .	2 954 414	5 492 682	3 413 846	3 227 807
		Köln-Mindener Eisenbahn[1])	755 874	777 303	290 158	145 036
	2	Stargard-Posener Eisenb. .	274 928	291 047	415 587	429 609
		Rechte-Oderufer-Eisenbahn	—	180 019	64 800	225 777
(26)	(5)	Zinsen auf vom Staate geleistete Einzahl. zum Bau der Berliner Stadteisenb.	—	566 125	542 788	66 725
(26)	(6)	Desgl. zum Bau der Eisenb. von Itzehoe nach Heide .	—	—	8 546	24 467
(20)	(5)	Desgl. von Neumünster über Heide nach Tönning . . .	—	3 902	11 785	—
(20)	(3)	Desgl. von Kiel über Eckernförde nach Flensburg . .	—	—	—	2 358
(20)	(—)	Zinsen von den Grunderwerbskosten der Halle-Kasseler Bahn	39 683	35 983	10 059	—
(26)	(—)	Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn	—	—	—	301 739
	3	Westholsteinische Eisenb. .	—	—	—	—
	4	Zinsen auf vom Staate geleistete Einzahlungen zum Bau der Eisenbahn von Altdamm nach Kolberg .	—	—	—	—
	5	Desgl. der Eisenbahn von Stargard über Pyritz nach Küstrin	—	—	—	—
	6	Berlin-Görlitzer Eisenb[2])	—	—	—	—
		Kreis Oldenburger Eisenb.	—	—	—	—
21	1/2	Sonstige Einnahmen . .	294 020	1 150 482	390 415	107 530
		Summe Cap. 10—21 . .	164 189 409	203 170 752	164 338 234	161 450 297
		Summe III . .	279 482 038	330 858 896	238 083 958	246 159 328
		Dazu: „ II . .	213 053 177	261 816 585	207 679 214	207 112 602
		„ I . .	83 371 681	92 605 015	76 862 174	75 768 907
		Summe A. Einzelne Einnahmezweige	575 906 896	685 280 496	542 625 346	529 041 037
		und Bestand aus dem Vorjahre	128 772 275	[4])140507839	107 561 201	63 945 414

[1]) s. o. Kap. 19 Tit. (4), Köln-Mindener Eisenbahn. — [2]) Dividende pro 1882 auf die zu erwerbenden Aktien [...] vom 14. [...] [Nach]tragsetat), — [3]) Betriebsüberschüsse pro 1882 laut Nachtrag vom 14. Mai 1882. — [4]) [...]

ben des preussischen Staates.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
)/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
	10	11	12	13	14	15	1	2
							19	
	—	—	—	—	—	3) 11 089 007		1
	—	—	—	—	—	3) 5 385 668		2
	—	—	—	—	—	16 560		3
	617 250	—	—	—	—	3) 751 242		4
	—	—	—	—	—	3) 3 163 145		5
							20	
18 174	5 026 509	2 846 276	3 431 339	3 255 887	3 993 367	4 572 798		1
	—	290 158	160 141	—	—	—		
12 617	358 034	313 740	443 221	458 486	358 033	374 139		2
4 313	—	103 200	64 800	225 777	—	—		
	—	661 500	—	—	—	—	(26)	(5)
	—	32 500	—	—	—	—	(26)	(6)
	—	—	—	—	—	—	(20)	(5)
8 143	26 602	—	12 000	21 700	10 900	—	(20)	(3)
	27 829	—	—	—	—	—	(20)	(—)
	—	—	—	—	—	—	(26)	(—)
6 687	4 458	—	—	8 916	6 687	4 458		3
	26 070	—	—	—	18 700	11 000		4
	11 131	—	—	—	10 000	37 000		5
	4 967	—	—	—	—	595 441		6
554	—	—	—	—	7 520	—		
3 154	4) 1 141 887	367 470	366 570	126 570	141 040	114 850	21	1/3
3 176	**379 030 481**	**174 415 576**	**181 383 897**	**216 657 023**	**330 542 000**	**390 151 010**		
9 918	**474 183 717**	**270 086 468**	**269 710 812**	**295 726 735**	**441 013 743**	**482 554 287**		
9 689	**250 004 273**	**209 244 030**	**209 311 210**	**262 562 740**	**231 802 200**	**230 283 523**		
8 069	**76 907 525**	**81 809 744**	**78 000 804**	**75 844 854**	**73 414 544**	**70 128 214**		
9 676	**881 995 515**	**561 140 242**	**557 022 826**	**634 134 329**	**769 220 487**	**808 966 026**		
6 034	96 644 509	—	—	—				

Privatbahnen: Thorn-Posen-Bromberg 257 964 M., Thüringisches Eisenbahn-Unternehmen 684 379 M., Holsteinische
n 20 295 M., zusammen 962 638 M. — 4) Zu Ende des ersten Quartals 1877.

Noch: I. Die Staats-Einnah[men]

Noch: [...]

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist 1875 ℳ	Ist 1876 und 1877 I. ℳ	Ist 1877/78 ℳ	Ist 1878/79 ℳ
1	2	3	4	5	6	7
22	1/16	B. Allgemeine Finanzverwaltung	67 590 352	42 317 198	41 064 273	99 124 950
		Darunter:				
(11)	(2/6)	Beiträge der Mitglieder geschlossener Wittwen- und Waisen-Verpflegungsanstalten	703 702	832 050	657 316	633 384
	1	Antheil an dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer	—	—	—	—
	2	Antheil an dem Ertrage der Reichsstempel-Abgaben	—	—	—	—
	3	Einnahmen des vormaligen Staatsschatzes	16 929 769	9 160 450	7 363 530	5 738 800
	4	Zinsen von Staats-Activcapitalien	1 370 002	1 395 608	1 222 260	1 430 644
	5/6	Erlös für die dem Tilgungsfonds der Staatsschulden zu überweisenden Schuldverschreibungen und Privatrenten, Ablösungscapitalien u. s. w.	5 411 682	5 591 733	5 905 635	5 990 479
	7	Rente von der Reichsbank [1])	—	1 865 730	1 865 730	1 865 730
(11)	(23)	Rückzahlungen und Zinsen auf die den Kreisverbänden im Regierungsbezirke Trier gewährten Darlehne	199 400	175 336	—	—
	9	Rückzahlungen auf die zur Abhülfe des Nothstandes in Ostpreussen gewährten Darlehne [6])	847 139	1 136 181	369 166	651 480
		Ausserordentliche Einnahmen:				
	17	Ueberschüsse der Verwaltungen	39 169 448	20 350 902	21 656 145	21 566 183
(11)	(29)	Capitalien, welche a. d. Aufkommen an Flaggengeldern angesammelt waren	288 360	182 410	—	—
(11)	(30)	Aus dem Landes-Unterstützungsfonds für die Provinz Preussen	84 000	79 803	48 197	—
(11)	(32)	Ausserordentl. Zuschuss aus den von der französischen Kriegskosten-Entschädig. an Preussen überwiesenen Geldmitteln [2])	—	—	—	16 248 286
(11)	(31)	Aus der Anleihe für Staatsbauten [3])	—	—	—	42 000 000
(11)	(30)	Entschädig. f. Abtretung der preussischen Staatsdruckerei an das Reich	—	—	—	—

[1]) Nach § 6 des Vertrages wegen Abtretung der preussischen Bank an das Reich vom 17./18. Mai 1875 (Gese[tz-]
S. 2[..] . Reichsgesetze vom 8. Juli 1872 und 2. Juli 1873 (Reichs-Gesetzblatt S. 289 und bezw. S. 185[...]
[...]les Gesetzes, betreffend die Feststellung des Staatshaushalts-Etats pro 1. April 1879/79. — [...]
und des Reichsgesetzes vom 2. Juli 1873 an Preussen überwiesen. — [6]) Hiervon waren 14 0[...]

…aben des preussischen Staates.

…en.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
…80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
…047 916	115 321 610	97 283 786	[4]) 94 261 327	145 199 857	124 800 445	126 201 165	22	1/16
—	—	660 280	615 660	—	—	—	(11)	(2/9)
…040 701	[6]) 37 340 435	—	—	24 475 480	[5]) 34 123 900	[5]) 43 020 100		1
—	3 682 253	—	—	—	—	[7]) 7 269 530		2
…618 810	6 814 610	5 738 800	8 526 770	4 618 810	6 814 810	3 310 000		3
…533 870	1 774 060	1 383 000	1 433 900	1 448 400	1 486 800	2 308 000		4
…187 148 …865 730	6 778 560 1 865 730	6 048 585 1 865 730	6 346 755 1 865 730	6 567 779 1 865 730	6 804 175 1 865 730	7 021 027 1 865 730		5/6 7
—	—	—	—	—	—	—	(11)	(23)
52 634	44 985	200 000	200 000	100 000	10 000	10 000		9
—	—	21 566 183	287 305	—	—	[9]) 28 862 485		17
—	—	—	—	—	—	—	(11)	(29)
—	—	—	—	—	—	—	(11)	(30)
—	—	16 248 286	2 147 144	—	—	—	(11)	(32)
—	—	42 000 000	—	—	—	—	(11)	(31)
—	—	—	3 573 000	—	—	—	(11)	(30)

…00 Mark zu Steuererlassen zu verwenden. — [6]) Hiervon waren 14 000 000 Mark zu Steuererlassen zu verwenden. — [7]) Hiervon … 650 500 Mark zu Steuererlassen zu verwenden. — [8]) Vergl. Gesetz vom 23. Dezember 1867 und vom 3. März 1868 …ammlung S. 1 929 und 174). — [9]) Aus dem Jahre 1880/81.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. 1879/[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
		Noch: B. Allgemeine Finanzverwaltung.					
		Noch: Ausserord. Einnahmen.					
	(16)	Auf Grund besonderen Gesetzes zur Ergänzung der Einnahmen des Staatshaushalts-Etats p. 1. April 1879/80, 80/81, 81/82 . .	—	—	—	—	67 950[illegible]
	12	Rückzahlungen auf die in Anlass des Nothstandes in Oberschlesien gewährten Darlehne[1])	—	—	—	—	—
	13/14	Hinterlegte Gelder und Zinsen, welche den Hinterlegungs-Betheiligten gutzuschreiben sind[2])	—	—	—	—	—
	(15)	Rückzahlungen aus dem für Justizbeamte in d. 3 Jahren vom 1. April 1878/81 bewilligten Pauschquantum	—	—	—	—	—
		C. Staatsverwaltungs-Einnahmen.					
		I. Staatsministerium.					
23	1/2	Gesetzsamml.-Amt in Berlin	176 696	347 688	174 766	175 087	[illegible]
24	1/3	Deutscher Reichs- u Preussischer Staatsanzeiger	363 463	458 997	356 919	347 122	[illegible]
25	1/2	Verschiedene Einnahmen . .	—	—	—	—	—
		Summe I . .	540 159	806 686	531 685	522 209	[illegible]
26	1	II. Ministerium der auswärtigen Angelegenh. .	140	5 812	5 078	4 644	[illegible]
27	1/14	III. Finanzministerium.	—	—	—	—	—
		Darunter:					
	1/8	Beiträge der Mitglieder u. sonstige statutenmässige Einnahmen geschlossener Wittwen- und Waisen-Verpflegungsanstalten	—	—	—	—	—
	14	Miethen für Wohnungen in Dienstgebäuden, Entschädigung für Brennmaterial, sonstige Einnahmen u. s. w.	—	—	—	—	—
28		IV. Ministerium d. öffentlichen Arbeiten.					
	1/5	Bauverwaltung. Verschiedene Einnahmen[3]) .	2 665 768	2 170 300	1 725 136	1 769 265	[illegible]
29		V. Ministerium f. Handel und Gewerbe.					
	1/7	Verschiedene Einnahmen[4]) .	—	—	—	—	[illegible]

[1]) Gesetz vom 3 Juli 1880 (Gesetzsammlung S. 17.) — [2]) Auf Grund der Hinterlegungsordnung vom 14. [illegible] (G[illegible] S. 249). — [3]) Darunter bis zum Jahre 1878/79 die Einnahmen Cap. 29 (12), das bis dahin lautet: „Ver[illegible]

aben des preussischen Staates.

en.

I s t.		S o l l.					Cap.	Tit.
0/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
00 000	28 630 000	—	67 950 000	37 700 000	28 630 000	—		(16)
—	482 801	—	—	—	—	482 726		12
04 850	24 981 011	—	—	67 723 501	42 000 000	31 850 000		13/14
—	2 685 000	—	—	—	2 685 000	—		(15)
74 351	174 407	172 830	172 830	172 830	172 830	172 830	23	1/3
4 397	523 012	348 100	355 600	348 960	444 400	503 500	24	1/2
2 303	10 300	—	—	12 940	12 880	12 980	25	1/3
1 052	707 719	520 930	528 430	534 730	630 110	689 310		
6 338	4 578	4 500	4 500	4 500	4 500	4 500	26	1
5 132	1 592 117	—	—	1 499 873	1 472 841	1 662 219	27	1/14
3 138	565 922	—	—	592 240	569 640	538 550		1/8
2 915	653 206	—	—	496 782	488 290	716 448		14
3 487	1 143 162	1 175 131	1 134 092	1 300 597	1 290 507	1 233 659	28	1/6
5 699	307 895	—	282 425	285 909	302 884	298 603	29	1/7

, Gewerbe und Bauwesen." — 4) S. Anm. 2.

Noch: I. Die Staats-Einnahmen

Noch: I.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M	1879/80 M
1	2	3	4	5	6	7	8
30	1/5	VI. Justizministerium.	47 425 707	63 224 828	54 406 570	53 934 257	[illegible]
		Darunter:					
	(1)	Gerichtskosten, einschl. Gerichtsstempel u. baare Auslagen[1]	42 412 599	56 544 831	48 673 990	47 903 818	[illegible]
	1	Einnahmen, welche als Emolumente der Beamten zur Verrechnung kommen	—	—	—	—	[illegible]
	3	Antheil an dem Arbeitsverdienst der gerichtlichen Gefangenen	—	—	—	—	[illegible]
	5	Justizofficianten-Wittwenkasse	62 296	64 582	57 238	51 116	[illegible]
31	1/9	VII. Ministerium d. Innern	3 560 104	4 359 435	3 586 749	3 507 561	[illegible]
		Darunter:					
	1/3	Verwaltung des Innern[2])	77 134	172 720	203 163	148 690	[illegible]
	4/6	Polizeiverwaltung u. Landgendarmerie	387 476	520 139	446 102	455 265	[illegible]
	7	Strafanstalts- u. s. w. Verwaltung	2 874 031	3 335 381	2 731 973	2 702 412	[illegible]
		VIII. Ministerium f. Landwirthschaft, Domänen und Forsten.					
32	1/7	Landwirthschaftl. Verwalt.	2 047 373	2 396 246	2 064 847	2 032 100	[illegible]
		Darunter:					
	1	Kosten u. andere Einnahmen b. d. Auseinandersetzungs-Behörden	1 607 197	1 816 104	1 315 974	1 261 372	[illegible]
33	1/11	Gestütverwaltung	1 695 051	2 055 472	1 896 170	1 790 038	[illegible]
		Summe VIII	3 742 424	4 451 717	3 961 017	3 822 138	[illegible]
34		IX. Ministerium d. geistlichen, Unterrichts- u. Medicinalangelegenh.					
	1	Evangelischer Cultus	43 910	52 240	43 032	42 400	[illegible]
	2	Katholischer Cultus	7 581	13 699	7 465	8 029	[illegible]
	3	Oeffentlicher Unterricht	1 435 605	1 641 258	1 288 469	1 291 595	[illegible]
	3a.	Porzellanmanufactur[3])	533 061	609 019	426 287	424 519	[illegible]
	4	Cultus und Unterricht gemeinsam	139 528	153 116	132 975	101 028	[illegible]
	5	Medicinalwesen	62 689	2 086	88 787	83 031	[illegible]
	6	Centralverwaltung u. s. w.	436 897	374 618	230 423	197 294	[illegible]
		Summe IX	2 659 271	2 846 036	2 217 438	2 147 896	[illegible]
35	—	X. Kriegsministerium.	—	—	—	1 000 000	[illegible]
		Summe C. Staatsverwaltungs-Einnahmen	60 593 573	77 864 814	66 433 672	66 707 970	[illegible]
		Dazu:					
		B. Allgem. Finanzverwaltung	67 590 352	42 317 198	41 064 273	99 124 950	[illegible]
		A. Einzelne Einnahmezweige	575 906 896	685 280 496	542 625 346	529 041 037	[illegible]
		Summe 2. Etatsmässige Einnahmen	704 090 821	805 462 508	650 123 291	694 873 957	[illegible]
		und Bestand aus den Vorjahren	128 772 275	[4]) 140 507 839	107 561 204	63 945 414	[illegible]

[1]) 1879/80 theilweise und seit dem Etatsjahre 1880/81 ganz bei dem Etat der Verwaltung der indirecten Steuern

[2]) Darunter als Erlös aus dem Verkaufe der Veröffentlichungen des Königlichen statistischen Bureau's im „Ist"

ȝaben des preussischen Staates.

ıen.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
180/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
993 057	6 791 732	48 115 000	49 104 900	5 000 600	5 066 050	6 596 000	30	1/5
—	—	43 500 000	44 500 000	—	—	—		(1)
842 365	5 446 213	—	1 965 799	4 044 740	4 048 790	5 515 020		1
793 815	926 906	—	548 700	784 500	790 300	768 400		3
56 471	50 536	65 000	60 000	56 000	54 000	53 000		5
723 658	4 062 278	3 210 606	3 701 895	3 679 333	3 674 240	3 592 383	31	1/9
147 549	133 363	91 663	108 475	109 499	121 055	147 430		1/3
650 202	664 496	375 656	776 830	605 220	616 647	662 567		4/6
717 486	3 053 108	2 527 513	2 613 562	2 759 051	2 735 823	2 588 705		7
941 247	1 553 092	2 463 000	2 498 000	2 478 000	2 225 000	2 153 000	32	1/7
006 418	999 742	1 685 185	1 685 185	1 646 005	1 618 005	1 554 005		1
830 039	1 959 046	1 704 680	1 715 150	1 722 480	1 748 700	1 847 340	33	1/11
771 287	**3 512 139**	**4 167 680**	**4 213 150**	**4 290 480**	**3 973 700**	**4 000 340**		
							34	
42 389	41 165	47 540	47 897	47 929	47 037	48 789		1
6 917	7 221	6 955	6 916	6 916	6 916	6 910		2
778 796	1 757 077	1 202 718	1 658 875	1 676 057	1 656 619	1 681 674		3
467 760	471 316	549 375	522 550	472 550	451 050	455 850		3a.
88 045	62 940	45 145	43 278	43 431	35 479	35 628		4
76 474	86 563	88 035	88 625	84 301	78 326	75 376		5
135 146	149 336	19 466	26 216	29 189	29 224	29 585		6
595 527	**2 575 619**	**1 959 234**	**2 394 357**	**2 360 373**	**2 304 652**	**2 333 813**		
000 000	330 612	1 000 000	1 000 000	1 000 000	330 000	667	35	—
501 236	**21 027 851**	**60 553 081**	**62 363 749**	**19 866 395**	**19 049 484**	**20 411 494**		
047 916	115 321 610	97 283 786	94 261 327	145 199 857	124 800 445	126 201 165		
979 676	801 095 515	561 140 242	557 022 826	634 134 329	769 220 487	808 966 026		
828 828	**937 444 976**	**718 977 109**	**713 647 902**	**799 200 581**	**913 070 416**	**955 578 685**		
316 034	96 644 509	—	—	—	—	—		

Mark. 1879/80: 11 442 Mark, 1880/81: 11 445 Mark, 1881/82: 10 535 Mark. — ³) Im Jahre 1875 als Cap. 14, sodann bis als Cap. 13 beim Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten. — ⁴) Zu Ende des ersten Quartals 1877.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ
1	2	3	4	5	6	7
		3. Ausseretatsmässige extraordinäre Einnahmen.[1])				
—		I. Für Eisenbahn-Zwecke.				
		a. Neue Einnahmen.				
	(1)	Auf d. durch d. Ges. v. 26. Mai 1865[2]) z. Bau d. Eisenbahnen v. Danzig n. Neufahrwasser u. von Heppens nach Oldenburg, sowie z. d. Kosten d. Grunderwerbes f. d. Berlin-Küstriner Eisenbahn bewilligten Credit der für das Jahr 1875 bezw. 1876 erforderlich gewesene Bedarf	100 000	8 000	—	—
	(2)	Auf die durch Ges. v. 9. März 1867[3]) zur Vermehrung des Betriebscapitales zur Herstellung doppelter Bahngeleise u. z. nothwendigen Ergänzungsanlagen auf den Staatsbahnen, z. Verlegung der Berliner und Breslauer Bahnhofs-Verbindungsbahn, sowie zur Herstellung der Eisenbahnen v. Dittersbach nach Altwasser u. v. Saarbrücken nach Saargemünd bewilligte Staatsanleihe v. 72 Mill. ℳ der pro 1875 erforderlich gewesene Bedarf	2 292 600	—	—	—
	(3)	Der Bedarf auf den durch Ges. v. 25. März 1872[4]) z. Erweiterung d. Staats-Eisenb.-Netzes u. z. Vermehr. d. Betriebsmitt. d. Staatsb. bewilligt., inzw. a. 68 250 000 ℳ beschränkten Credit	11 700 000	—	—	—
	(1)	Der Bedarf auf den durch Ges. v. 11. Juni 1873[5]) zur Erweiterung, Vervollständigung u. besseren Ausrüstung d. Staats-Eisenb.-Netzes bewilligt. Credit v. 360 Mill. ℳ	31 544 610	86 717 417	61 069 479	50 609 860
	(2)	Der Bedarf auf den durch das Ges. v. 20. März 1874[6]) zur Betheiligung d. Staates an dem Berliner Stadtbahn-Unternehmen bewilligten Credit von 12 000 000 ℳ .	—	1 500 000	6 300 000	4 200 000
	(4)	Der Bedarf auf den durch Gesetz vom 7. Juni 1874[7]) z. Vermehrung d. Betriebsmateriales der Staats-Eisenbahnen bewilligten Credit von 30 Mill. ℳ	19 455 010	1 260 084	—	—

…retatsmässigen Einnahmen haben ein „Soll" nicht. — [2]) Gesetzsammlung S. 557. — [3]) Dergl. S. …

sgaben des preussischen Staates.

men.

Ist.		Soll.[1])					Cap.	Tit.
880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							—	
—	—	—	—	—	—	—		(1)
—	—	—	—	—	—	—		(2)
—	—	—	—	—	—	—		(3)
311 951	5 431 430	—	—	—	—	—		(1)
—	—	—	—	—	—	—		(2)
—	—	—	—	—	—	—		(4)

S. 288. — [4]) Desgl. S. 305. — [6]) Desgl. S. 111. — [7]) Desgl. S. 247.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	187[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
		Noch: 3. Ausseretatsmässige extraordinäre Einnahmen.					
	(2)	Der Bedarf auf den durch Gesetz vom 14. Juni 1874[1]) zur Vollendung d. Bahnen von Hanau nach Offenbach, von Tilsit nach Memel und von Arnsdorf nach Gassen bewilligten Credit von 15 750 000 ℳ	4 900 000	3 080 000	—	354 599	[illegible]
	(3)	Der Bedarf auf den durch das Ges. v. 17. Juni 1874[2]) z. Erweiterung d. Staats-Eisenb.-Netzes bewilligten Credit von 151 800 000 ℳ	1 430 000	5 248 689	31 553 941	29 747 45[illegible]	[illegible]
	(7)	Der Bedarf auf den Credit, welcher durch das Gesetz vom 2. April 1875[3]) zur Deckung der bei Begebung der Eisenbahn-Anleihe von 1868 entstandenen Cursverluste bewilligt worden ist	2 226 439	379 738	—	—	[illegible]
	(4)	Der Bedarf auf den durch das Gesetz vom 23. Juni 1875[4]) zur Betheiligung des Staates an dem Eisenbahn-Unternehmen Neumünster-Heide-Tönning bewilligten Credit von 468 900 ℳ	46 890	234 450	187 560	—	[illegible]
	(4)	Der Bedarf auf den durch das Gesetz vom 9. Juli 1875[5]) zum Ankaufe und zur Vollendung der Pommerschen Central-Eisenb. und der Berliner Nordbahn bewilligten Credit von 37 800 000 ℳ	5 917 591	13 163 757	10 240 000	[illegible]	[illegible]
	(5)	Der Bedarf auf den Credit, welcher durch das Gesetz vom 10. Juli 1875[6]) zur Deckung der bei Begebung der Eisenbahn-Anleihe von 1867 entstandenen Cursverluste bewilligt worden ist	2 000 000	789 387	112 618	[illegible]	[illegible]
	(6)	Der Bedarf auf den durch das Gesetz vom 7. Juni 1876[7]) zum Ankaufe und zum Ausbau der Bahnstrecken Halle-Kassel und Nordhausen-Nixei d. Magdeburg-Köthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft bewilligten Credit .	—	12 340 541	3 545 558	3 [illegible]	[illegible]

…sammlung S. 250. — [2]) Desgl. 256. — [3]) Desgl. 193. — [4]) Desgl. 503. — [5]) Desgl. [illegible] —

gaben des preussischen Staates.
hen.

Ist.		Soll.*)					Cap.	Tit.
880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
303 504	56 454	—	—	—	—	—		(2)
770 995	4 190 591	—	—	—	—	—		(3)
—	—	—	—	—	—	—		(7)
—	—	—	—	—	—	—		(4)
60 390	486 312	—	—	—	—	—		(4)
92 846	6 876	—	—	—	—	—		(5)
6 823	644 011	—	—	—	—	—		(6)

154. — *) Die ausseretatsmässigen Einnahmen haben ein „Soll" nicht.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/8[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
—		Noch: 3. Ausseretatsmässige extraordinäre Einnahmen.					
	(8)	Der Bedarf auf den durch das Gesetz vom 14. Juni 1876[1]) z. Betheiligung d. Staates an dem Unternehmen einer Eisenbahn v. Itzehoe über Wilster, Taterphal und Meldorf nach Heide bewilligten Credit von 1 014 750 ℳ	—	101 475	405 900	507 375	—
	7	Der Bedarf auf den durch das Gesetz vom 7. Juli 1876[2]) zur Weiterführung und Vollendung der Bebra-Friedländer Eisenbahn bewilligten Credit von 2 100 000 ℳ	—	1 950 000	—	49 467	[illegible]
	8	Der Bedarf auf den durch das Gesetz vom 29. März 1877[3]) z. Bauausführungen auf den Staats-Eisenbahnen bewilligten Credit von 6 238 500 ℳ	—	—	1 712 833	2 323 696	[illegible]
	9	Der Bedarf auf den durch das Gesetz vom 17. März 1878[4]) z. Betheiligung d. Staates an dem Eisenbahn-Unternehmen Kiel-Eckernförde-Flensburg bewilligten Credit von 698 000 ℳ . .	—	—	—	209 400	[illegible]
	10	Der Bedarf auf den durch das Gesetz vom 26. Juni 1878[5]) zur Fertigstellung der Berliner Stadtbahn für Staatsrechnung bewilligten Credit von 35 700 000 ℳ	—	—	—	10 000 000	[illegible]
	11	Auf den durch das Ges. v. 20. Decbr. 1879[6]) z. Verstaatlichung der Berlin-Stettiner, der Magdeburg-Halberstädter, d. Hannover-Altenbekener u. der Köln-Mindener Eisenb.-Gesellsch. bewilligt. Credit, d. f. d. Jah. 1879/80, 1880/81 u. 1881/82 erforderl. gewesene Bedarf	—	—	—	—	[illegible]
	12	Der Bedarf auf den durch das Gesetz vom 4. Juli 1880[7]) zur Anlage zweier Geleise auf der Mosel- und der Saar-Bahn bewilligten Credit von 6 150 000 ℳ .	—	—	—	—	—

[illegible] sammlung S. 237. — [2]) Desgl. S. 288. — [3]) Desgl. S. 124. — [4]) Desgl. S. 139. — [5]) Desgl. [illegible]

gaben des preussischen Staates.

nen.

Ist.		Soll.[8])					Cap.	Tit.
880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							—	
—	—	—	—	—	—	—		(8)
17 658	37 083	—	—	—	—	—		7
90 944	211 209	—	—	—	—	—		8
39 600	209 400	—	—	—	—	—		9
00 000	10 000 000	—	—	—	—	—		10
561	4 744 087	—	—	—	—	—		11
535	2 159 940	—	—	—	—	—		12

635. — [7]) Desgl. S. 19. — [8]) Die ausseretatsmässigen Einnahmen haben ein „Soll“ nicht.

Noch: I. Die Staats-Einnahmen [illegible]

Noch: I. [illegible]

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/8[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
—		Noch: 3. Ausseretatsmässige extraordinäre Einnahmen.					
	13	Der Bedarf auf den durch das Gesetz vom 14. Febr. 1880[1]) z. Verstaatlichung der Rheinischen und der Berlin-Potsdam-Magdeb. Eisenb. bewilligten Credit	—	—	—	—	—
	14	Der Bedarf auf den durch das Ges. v. 25. Febr. 1880[2]) zum Ankaufe d. Homburger Eisenb. bewilligten Credit	—	—	—	—	—
	15	Der Bedarf auf den durch das Gesetz vom 7. März 1880[3]) z. Ankaufe der im Grossh. hessischen Gebiete belegenen Strecke d. Main-Weser-Bahn und zum Bau einer Eisenbahn von Kölbe nach Laasphe bewilligten Credit von 18 850 000 ℳ.	—	—	—	—	—
	16	Der Bedarf auf den durch d. Ges. v. 9. März u. 18. Decbr. 1880[4]) z. Erweiterung der Staats-Eisenbahnen u. zur Betheiligung des Staates bei mehreren Privat-Eisenbahn-Unternehmungen bewilligten Credit v. 52 838 350 ℳ	—	—	—	—	—
	17	Der Bedarf auf den durch das Ges. v. 25. Febr. 1881[5]) zur Herstellung mehrerer Eisenbahnen untergeordneter Bedeutung bewilligten Credit von 37 285 500 ℳ	—	—	—	—	—
		Summe I a. . .	**81 613 140**	**126 773 538**	**115 127 889**	**103 335 344**	**50 [illegible]**
		b. Rückeinnahmen: Auf Ausgaben, welche in früheren Jahren für Eisenbahn-Zwecke aus Anleihen geleistet worden sind.					
	—	Auf Ausgaben aus der durch das Ges. v. 9. März 1867[6]) genehmigten Anleihe von 72 000 000 ℳ	101 018	—	—	—	—
	—	Auf Ausgaben aus der durch das Ges. v. 17. Febr. 1868[7]) genehmigten Anleihe von 120 000 000 ℳ	—	32	152 726	—	—
		Summe I a. u. b. . .	**81 714 158**	**126 773 570**	**115 280 615**	**103 335 344**	**50 [illegible]**
		II. Aus der Verausgabung von Schatzanweisungen	—	—	[8]) 27 111 455	[9]) 15 003 776	[10]) 35 [illegible]

[1]) Gesetzsammlung S. 20. — [2]) Desgl. S. 55. — [3]) Desgl. S. 157. — [4]) Desgl. S. 169 und 377. — [5]) Desgl. [illegible]
[6]) Desgl. S. 393. — [7]) Desgl. S. 71. — [8]) Erlös für 27 000 000 M. Schatzanweisungen, auf Grund der Ermächtigung im [illegible] Gesetzes vom 14. März 1877 (Gesetzsammlung S. 23), wovon 20 000 000 M. noch im Laufe des Rechnungsjahres wieder [illegible] lösung gekommen sind. — [9]) Desgl. für 15 000 000 M. Schatzanweisungen, auf Grund der Ermächtigung im § 2 des [illegible] vom 9. Februar 1878 (Gesetzsammlung S. 21), welche noch im Laufe des Rechnungsjahres wieder zur Einlösung gek[illegible]
[10]) Desgl. für 35 000 000 M. auf Grund der Ermächtigung im § 2 des Gesetzes vom 5. März 1879 (Gesetzsammlung S. [illegible]

gaben des preussischen Staates.

nen.

Ist.		Soll.[13])						
1880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	Cap. 1882/83	Tit. 1882/83
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							—	
917 350	353 210	—	—	—	—	—		13
824 300	139 000	—	—	—	—	—		14
284 114	36 635	—	—	—	—	—		15
554 220	9 343 518	—	—	—	—	—		16
—	745 277	—	—	—	—	—		17
57 790	38 795 032	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—		—
—	—	—	—	—	—	—		—
57 790	38 795 032	—	—	—	—	—		
46 194	[12])26 686 670	—	—	—	—	—		

Schatzanweisungen, von denen 15 000 000 M. noch im Laufe des Rechnungsjahres wieder zur Einlösung gekommen [1]) Desgl. für 5 000 000 M. auf Grund desselben Gesetzes ausgegebene Schatzanweisungen, welche noch im Laufe des jahres wieder zur Einlösung gekommen sind. — [12]) Desgl. für 26 500 000 M. auf Grund der Ermächtigung im § 2 des vom 26. Februar 1881 (Gesetzsammlung S. 45) ausgegebene Schatzanweisungen, welche noch im Laufe des Rechnungs- der zur Einlösung gekommen sind. — [13]) Die ausseretatsmässigen Einnahmen haben ein „Soll" nicht.

Noch: I. Die Staats-Einnahmen

Noch: I.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M	1879/8… M
1	2	3	4	5	6	7	8
—	—	Noch: 3. Ausseretatsmässige extraordinäre Einnahmen.					
	—	III. Aus den Verwaltungsüberschüssen. Zur Bestreitung d. Ausgaben f.d.Ober-Verwalt.-Gericht[1])	11 475	18 906	—	—	—
	—	IV. Auf die nach dem Reichsgesetze v. 30. April 1874[2]), betr. die Ausgabe v. Reichs-Kassenscheinen, zur Ueberweisung an Preussen gelangenden Geldmittel. In Reichs-Kassenscheinen vom Reiche[3])	63 158 893	3 049 420	1 502 205	—	—
	—	Davon sind zur Tilgung des im Jahre 1874 zur Tilgung d. 4½ Proc. Staatsanleihe v. 1856 u. verschied. vorm. hannov. Schuldtitel aus d. Beständen d. Gener.-Staatskasse entnommenen Vorschusses verwendet worden	10 608 447	—	—	—	—
		Bleiben Summe IV. . .	**52 550 446**	**3 049 420**	**1 502 205**	—	—
	—	V. Auf den preussischen Antheil d. französisch. Kriegscontribution . . .	—	[6])19 459 013	[7])32 496 572	—	[7]) 365[illegible]
	—	VI. Gelder, welche a. Grund der §§ 1 u. 3 d. Vertrages v. 17./18. Mai 1875 wegen Abtretung der preuss. Bank an das Reich f. d. preuss. Staatskasse verfügbar geworden sind.[4])					
	(1)	Einschusscapital d. preuss. Staates bei d. preuss. Bank	—	5 720 400	—	—	—
	(2)	Antheil an dem Reservefonds derselben	—	9 000 000	—	—	—
	(3)	Entschädigung für die Abtretung der Bank	—	15 000 000	—	—	—
		. **Summe VI** . .	—	**29 720 400**	—	—	—
	—	VII. Behufs d. Erwerbung des freien Dispositionsrechtes üb. d. Zeughaus zu Berlin u. anderweiten Einrichtung desselben. Aus dem im Jahre 1876 aus Eingängen aus dem preuss. Antheil an d. französ. Kriegscontribution zurückgelegt. Fonds von 4 330 000 M[5]) .	—	—	1 000 000	—	—

[1]) Gesetzsammlung S. 346 von 1875. — [2]) Reichs-Gesetzblatt S. 40. — [3]) Einschl. 2,… M. baar. — [4]) Gesetz… S. 224. — [5]) § 2 des Gesetzes vom 17. März 1877, Gesetzsammlung S. 123. — [6]) März und April 1876. — [7]) In den …

ıben des preussischen Staates.

n.

Ist.		Soll.[9]						
0/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	Cap. 1882/83	Tit. 1882/83
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
)	10	11	12	13	14	15	1	2
							—	
	—	—	—	—	—	—		—
	—	—	—	—	—	—		—
	—	—	—	—	—	—		—
	—	—	—	—	—	—		
	—	—	—	—	—	—		—
	—	—	—	—	—	—		(1)
	—	—	—	—	—	—		(2)
	—	—	—	—	—	—		(3)
	—	—	—	—	—	—		
	—	—	—	—	—	—		—

cember 1877 und Februar 1878. — [8]) Im Mai 1879. — [9]) Die ausseretatsmässigen Einnahmen haben ein „Soll" nicht.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. 187… ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
—		Noch: 3. Ausseretatsmässige extraordinäre Einnahmen.					
		Für sonstige und allgemeine Zwecke.					
	(3)	Aus d. Beständen d. General-Staatskasse zur Deckung der a. d. Provinzialverband von Schleswig-Holstein auf Grund des Ges. v. 19. Juni 1875 geleisteten Zahlung .	4 500 000	—	—	—	—
	(1)	Antheil Preussens an dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer in der Zeit v. 1. Octbr. 1879 bis Ende März 1880	—	—	—	—	[illegible]
	—	Aus dem Ertrage des Cautionsdepositums entnommene, zur Verzinsung der noch nicht zur Rückzahlung gelangten Baarcautionen verwendete Beträge	—	—	—	—	—
		Zur Verbesserung märkischer Wasserstrassen.					
		Auf den durch das Ges. v. 12. März 1879 bewilligten Credit v. 5 227 000 ℳ der pro 1. April 1879/80, 80/81 u. 81/82 erforderlich gewesene Bedarf[1])	—	—	—	—	[illegible]
		Zur Deckung von Ausgab. des Rechnungsjahres 1. April 1878/79 auf Grund des Ges. v. 29. Febr. 1880 bezw. v. 6. März 1881[2]).					
	(1)	Aus dem preuss. Antheile an der französischen Kriegskosten-Entschädigung . . .	—	—	—	—	15[illegible]
	—	Aus der Begebung v. Schuldverschreibung. 4 proc. consolidirter Staatsanleihe . .	—	—	—	—	7[illegible]
		Behufs Beseitigung des durch Ueberschwemmung und Missernte herbeigeführten Nothstandes in Oberschlesien.[3])					
	—	Der erforderliche Bedarf auf den durch d. Ges. v. 3. Febr. 1880 bewilligten Credit von 6 000 000 ℳ	—	—	—	—	—

[1]) Gesetzsammlung S. 135. — [2]) Desgl. S. 88 bezw. S. 117. — [3]) Dsgl. S. 17. — [4]) Die ausseretatsmässige…

aben des preussischen Staates.

en.

Ist.		Soll.4)					Cap.	Tit.
80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							—	
–	—	—	—	—	—	—		(3)
–	—	—	—	—	—	—		(1)
282	—	—	—	—	—	—		—
6 486	1 420 376	—	—	—	—	—		—
	—	—	—	—	—	—		(1)
5 379	—	—	—	—	—	—		—
000	—	—	—	—	—	—		—

„Soll" nicht.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Einnahmen.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
—		Noch: 3. Ausseretatsmässige extraordinäre Einnahmen.					
	—	Einnahmen der im Jahre 1880 in Frankfurt a. M. errichteten Probiranst. Probir-, Schmelz- u. Wägegebühren	—	—	—	—	—
	—	Zur Hebung der wirthschaftl. Lage in den nothleidenden Theilen des Reg.-Bez. Oppeln.[1]) Der erforderliche Bedarf auf den durch d. Ges. v. 23. Febr. 1881 bewilligten Credit von 16 000 000 ℳ	—	—	—	—	—
	—	Aus dem vormal. Kurf. hess. Hausschatz zur Bestreitung der nach dem Ges. v. 16. März 1881 bis Ende März zu leistenden Zahlungen	—	—	—	—	—
	—	Aus d. Reichs-Hauptkasse 1. Rate der v. Deutschen Reiche zu zahlenden Vergütung für die Kosten der Erhebung einer Berufsstatist. in Preussen (Ges. v. 13. Febr. 1882[2])	—	—	—	—	—
	—	Sonstige extraord. Einnahmen. Feuerversicherungs-Gelder für die durch Brand beschädigten Mobilien und Immobilien der Strafanstalt zu Rhein	—	—	—	—	[illegible]
		Summe 3: Ausseretatsmässige extraordinäre Einnahmen	138 776 078	179 021 310	177 [illegible]	[illegible]	[illegible]
		4. Staats-Einnahmen aus dem Kreise Herzogthum Lauenburg pro I Quartal 1877 *et retro*. Nach einer besonders aufgestellten Uebersicht mit Einschluss des bei der lauenburgischen Finanzverwaltung am Schlusse des 1. Halbjahres 1876 verbliebenen Bestandes	—	448 436	[illegible]	—	[illegible]
		Hierzu: Summe 3	138 776 078	179 021 310	[illegible]	[illegible]	[illegible]
		" 2	704 090 821	905 462 30[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
		" 1	128 772 275	279 145 293	[illegible]	[illegible]	[illegible]
		Summe aller Einnahmen	971 639 174	1 364 077 515	[illegible]	[illegible]	[illegible]

[1] Gesetzsammlung S. 13. — [2] Reichs-Gesetzblatt S. 9. — [3] Die [illegible]

ben des preussischen Staates.

n.

I s t.		S o l l.[3])					Cap.	Tit.
0/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
)	10	11	12	13	14	15	1	2
							—	
2 419	—	—	—	—	—	—		—
	1 466 659	—	—	—	—	—		—
	2 362 561	—	—	—	—	—		—
	200 047	—	—	—	—	—		—
	48 880	—	—	—	—	—		—
549	70 980 223	—	—	—	—	—		
	—	—	—	—	—	—		
549	70 980 223	—	—	—	—	—		
328	937 444 976	718 977 109	713 647 902	799 200 581	913 070 416	955 578 685		
034	96 644 509	—	—	—	—	—		
411	1 105 069 709	718 977 109	713 647 902	799 200 581	913 079 416	955 578 685		

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M	1879[illegible] M
1	2	3	4	5	6	7	8
		b. Ausgaben.					
		Dauernde Ausgaben.					
		A. Betriebs-, Erhebungs- und Verwaltungskosten der einzelnen Einnahmezweige.					
		I. Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.[1] [3])					
1	1/24	Domänen	6 361 173	8 149 484	6 950 045	7 503 922	[illegible]
		Forsten:					
2	1/33	Kosten der Verwaltung und des Betriebes	25 186 826	31 049 728	27 928 371	26 879 426	[illegible]
3	1/6	Zu forstwissenschaftl. und Lehrzwecken	148 864	191 999	155 289	172 280	[illegible]
4	1/4	Allgemeine Ausgaben	1 905 822	3 050 726	2 553 488	2 726 045	[illegible]
		Summe Cap. 2—4	**27 241 511**	**34 292 452**	**30 637 147**	**29 777 750**	[illegible]
5	1/11	Centralverwaltung der Domänen und Forsten	—	—	—	—	[illegible]
		Summe I	[3])**33 602 684**	[3])**42 441 937**	[3])**37 587 192**	[3])**37 281 672**	[illegible]
		Ausgaben der Verwaltung d. vormal. Kurf. hess. Haus-Fideicommisses	[4]) —	—	—	—	—
		II. Finanzministerium.[3])					
6	1/26	Directe Steuern	8 705 361	11 316 464	9 449 750	10 043 608	[illegible]
		Indirecte Steuern:					
7	1/4	Central-Stempelverwaltung	61 230	65 607	59 033	58 108	[illegible]
8	1/10	Provinzial-Steuerverwalt.	1 910 236	2 372 738	1 939 039	1 964 776	[illegible]
9	1/11	Zoll- und Steuererhebung und Controle	16 959 407	21 211 666	17 009 992	16 933 816	[illegible]
10	1/9	Allgemeine Ausgaben	1 852 933	2 113 993	2 225 284	2 239 150	[illegible]
		Summe Cap. 7—10	**20 783 807**	**25 764 006**	**21 233 348**	**21 195 850**	[illegible]
11	1/5	Lotterie	89 096	115 098	89 967	89 524	[illegible]
12	—	Seehandlungs-Institut. Verwaltungskosten[5])	—	—	—	—	—
13	1/11	Münzverwaltung	929 760	1 142 074	440 809	268 070	[illegible]
		Darunter:					
	7/9	Betriebskosten	719 786	921 469	293 520	142 282	[illegible]
13a	1/8	Staatsdruckerei[2])	1 092 793	1 286 716	965 590	1 047 533	—
		Summe II	[3])**31 600 818**	[3])**39 624 356**	[3])**32 179 463**	[3])**32 644 584**	[illegible]
		III. Ministerium d. öffentlichen Arbeiten.					
		Verwalt. f. Berg-, Hütten- und Salinenwesen.					
		Betriebskosten:					
14	1/13	Bergwerke	55 813 112	67 159 533	49 722 536	45 981 396	[illegible]
15	1/13	Hüttenwerke	21 505 847	25 019 492	20 048 993	18 387 432	[illegible]

[1]) Bis 1879/80 Finanzministerium Cap. 1—4. — [2]) Von 1879/80 an s. Reichsetat. — [3]) Die Ausgaben an Porto und [illegible] Frachtgebühren für dienstliche Sendungen, zu deren Deckung im Staats-Haushaltsetat bis zum Jahre 1879/80 unter [illegible] meine Finanzverwaltung" ein besonderer Titel vorhanden war, sind bei den einzelnen Verwaltungen verrechnet [illegible] Soll- bezw. Istausgabe dieses Titels beträgt 1875: 1 350 000 bezw. 1 348 169,67, 1876 u. 1877 I: 1 598 750 bezw. 1 [illegible] 1877/78: 1 307 000 bezw. 1 377 210,84, 1878/79: 1 323 000 bezw. 1 424 978,18, 1879/80: 1 361 000 bezw. 1 705 791,60 Mark —

ıben dẽs preussischen Staates.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
0/81 M	1881/82 M	1878/79 M	1879/80 M	1880/81 M	1881/82 M	1882/83 M	1882/83	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
79 703	6 785 130	6 755 300	6 465 950	6 533 400	6 609 170	6 675 520	1	1/24
07 542	26 391 903	25 914 200	25 978 400	26 135 670	26 127 000	27 264 150	2	1/33
76 197	173 899	169 100	170 300	173 300	173 300	185 200	3	1/6
04 544	2 373 330	2 300 000	2 476 000	2 536 000	2 536 000	2 536 000	4	1/4
88 283	**28 939 132**	**28 383 300**	**28 624 700**	**28 844 970**	**28 836 300**	**29 985 350**		
20 281	419 307	—	384 680	400 270	417 460	419 360	5	1/11
88 267	**36 143 569**	**35 138 600**	**35 475 330**	**35 778 640**	**35 862 930**	**37 080 230**		
-	—	—	—	—	—	—		
97 484	9 861 913	9 528 000	9 733 200	9 951 650	10 021 948	10 203 000	6	1/26
17 122	53 977	72 470	60 470	60 470	60 470	60 470	7	1/4
19 845	2 240 401	1 971 900	1 977 180	2 048 820	2 179 100	2 222 000	8	1/10
77 038	21 614 857	17 196 100	17 166 660	20 457 670	21 293 850	22 471 265	9	1/11
20 354	3 162 582	2 376 830	2 273 990	2 378 640	2 396 980	2 480 630	10	1/9
14 359	**27 071 817**	**21 617 300**	**21 478 300**	**24 945 600**	**25 930 400**	**27 234 365**		
38 525	88 514	89 800	89 500	89 700	90 100	89 600	11	1/5
.	—	—	—	—	—	—	12	—
01 907	197 337	421 890	316 970	274 480 6)	234 330 6)	232 570	13	1/11
20 947	116 013	255 240	186 240	173 900	132 900	132 900		7/9
.	—	1 049 500	—	—	—	—	13a	1/8
32 275	**37 219 580**	**32 706 490**	**31 617 970**	**35 261 430**	**36 276 778**	**37 759 535**		
32 856	50 735 400	51 105 125	47 825 475	43 813 369	45 043 851	49 812 945	14	1/13
35 032	19 420 675	22 118 950	19 759 370	17 845 795	18 003 452	18 566 288	15	1/13

ır in Einnahme beim Soll der Allgem. Finanzverwaltung Cap. 22 Tit. 3; s. a. hinter Cap. 61. — 5) Die Ver-
esten im Betrage von 1878/79: 211 646 M., 1879/80: 203 211 M., 1880/81: 211 313 M., 1881/82: 237 711 M., 1882/83:
. werden aus den Einnahmen des Instituts bestritten. — 6) Dabei Cap 13a. Tit. 1/8 für die Probiranstalt in
a. M. pro 1881/82: 5 550 M., 1882/83: 5 440 M.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	187[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
		Noch: III. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.					
16	$^{1}/_{3}$	Salzwerke	3 991 049	5 214 924	4 222 028	3 930 821	[illegible]
17	$^{1}/_{8}$	Badeanstalten	169 418	174 120	144 282	152 644	[illegible]
18		Werke, welche mit anderen Staaten gemeinschaftlich betrieben werden.					
	$^{1}/_{15}$	a) Communionwerke am Harz (Cap. 9 Tit. $^{9}/_{10}$ der Einnahme)	1 626 795	2 175 923	1 970 434	1 984 448	[illegible]
	$^{16}/_{30}$	b) Gesammt - Steinkohlen-Bergwerke bei Obernkirchen (Tit. $^{11}/_{12}$ a. a. O.)	867 096	1 039 868	667 470	609 290	[illegible]
		Summe Cap. 18 . .	**2 493 891**	**3 215 791**	**2 637 904**	**2 593 738**	[illegible]
		Verwaltungskosten:					
19	$^{1}/_{10}$	Ministerialabtheilung f. das Bergwesen	175 338	220 197	177 360	172 242	[illegible]
20	$^{1}/_{11}$	Ober-Bergämter	1 259 703	1 535 553	1 220 131	1 215 262	[illegible]
21	$^{1}/_{11}$	Bergtechnische Lehranstalt.	293 286	396 305	333 891	331 655	[illegible]
22	$^{1}/_{13}$	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	284 943	691 967	407 561	354 312	[illegible]
		Summe Cap. 14—22 . .	**85 986 588**	**103 627 884**	**78 914 687**	**73 119 502**	[illegible]
		Verwalt. der Eisenbahn-Angelegenheiten.					
		Für Rechnung d. Staates verwalt. Eisenbahnen:					
(22)	($^{1}/_{19}$)	Niederschlesisch - Märkische Eisenbahn	25 257 396	28 217 339 (für beide)	21 861 513	22 415 839	[illegible]
(23)		Verbindungsbahn zwischen den Bahnhöfen zu Berlin .	1 342 276				
(24)	($^{1}/_{19}$)	Ostbahn	26 729 422	29 034 944	23 487 188	22 379 841	[illegible]
(25)	($^{1}/_{19}$)	Westfälische Eisenbahn . . .	8 433 199	8 727 155	7 018 382	7 428 177	[illegible]
(26)	($^{1}/_{19}$)	Saarbrücker Eisenbahn . . .	6 524 304	7 585 296	5 420 983	5 630 067	[illegible]
(27)	($^{1}/_{19}$)	Hannoversche Eisenbahn . .	23 401 654	28 282 523	21 845 306	21 666 197	[illegible]
(28)	($^{1}/_{19}$)	Frankfurt - Bebra'er Eisenb.	4 251 478	9 131 316	9 375 682	9 214 583	[illegible]
(29)	($^{1}/_{19}$)	Nassauische Eisenbahn . . .	5 253 564	5 541 278	4 340 449	4 376 077	[illegible]
(30)	($^{1}/_{26}$)	Main-Weser-Eisenbahn[1]) . .	[2]) 7 568 713	[3]) 8 170 720	[4]) 6 214 671	[5]) 5 568 471	[6]) [illegible]
		Bezirk der Eisenbahn-Direction:					
23	$^{1}/_{18}$	zu Berlin	—	—	—	—	—
24	$^{1}/_{18}$	„ Bromberg	—	—	—	—	—
25	$^{1}/_{18}$	„ Hannover	—	—	—	—	—
26	$^{1}/_{18}$	„ Frankfurt a. M.	—	—	—	—	—
27	$^{1}/_{18}$	„ Magdeburg	—	—	—	—	—
28	$^{1}/_{18}$	„ Köln (linksrheinisch) . .	—	—	—	—	—
29	$^{1}/_{18}$	„ Köln (rechtsrheinisch). .	—	—	—	—	—
30	1/2	Main-Neckar-Bahn	38 670	40 460	44 004	47 703	[illegible]
(29)	(1/1)	Hamburger Eisenbahn . . .	—	—	—	—	—

[1]) Der [illegible] hessische Antheil an den Betriebsüberschüssen beträgt: [2]) 811 529 Mark, — [3]) 820 11[illegible] für 1876 und [illegible] Mark für 1877 I. — [4]) 679 935,06 Mark. — [5]) 624 512 Mark, — [6]) 679 751,54 Mark. — [7]) 265 201 M[illegible] den Kosten [illegible] [8]) [illegible] 500 Mark. — [9]) 690 000 Mark. — [10]) Betriebsausgabe. Rente für die Actionäre pro 1880. —

…gaben des preussischen Staates.

…

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
…80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
…018 125	5 091 339	3 880 125	3 772 000	3 805 925	3 688 560	4 026 050	16	1/3
…138 252	141 849	158 907	138 300	121 736	128 950	137 240	17	1/8
							18	
…199 718	2 194 618	2 036 160	1 956 560	1 842 400	2 526 720	2 368 400		1/15
…650 675	730 974	652 900	628 000	592 000	611 000	699 000		16/20
…850 393	**2 925 592**	**2 689 060**	**2 584 560**	**2 434 400**	**3 137 720**	**3 067 400**		
…182 748	184 677	178 570	178 570	179 400	179 280	179 280	19	1/10
…189 728	1 201 661	1 260 655	1 256 291	1 243 219	1 245 415	1 241 450	20	1/11
…376 397	391 512	368 950	393 730	396 661	395 640	399 020	21	1/11
…417 856	417 386	529 792	534 458	533 476	529 540	798 308	22	1/13
…061 385	**80 510 091**	**82 290 134**	**76 442 754**	**70 373 981**	**72 352 408**	**78 227 981**		
—	—	24 925 000	25 380 000	—	—	—	(22)	(1/19)
							(23)	
—	—	25 680 000	27 480 000	—	—	—	(24)	(1/19)
—	—	7 716 000	8 144 000	—	—	—	(25)	(1/19)
—	—	6 735 000	7 600 000	—	—	—	(26)	(1/19)
—	—	23 608 000	22 860 000	—	—	—	(27)	(1/19)
—	—	9 830 000	10 930 000	—	—	—	(28)	(1/19)
—	—	4 812 000	4 767 000	—	—	—	(29)	(1/19)
…65 201	—	8) 6 397 500	9) 6 016 000	5 332 400	—	—	(30)	(1/20)
…33 006	31 276 254	—	—	21 719 000	30 632 000	33 310 000	23	1/19
…33 193	27 604 469	—	—	25 710 000	27 950 000	27 100 000	24	1/19
…53 888	40 944 922	—	—	30 093 415	39 365 000	40 530 000	25	1/19
…32 608	19 061 739	—	—	25 443 740	18 172 000	18 870 000	26	1/19
—	28 676 646	—	—	—	28 559 000	29 000 000	27	1/19
—	25 453 524	—	—	—	24 114 000	25 395 000	28	1/19
—	32 434 583	—	—	—	31 842 000	33 365 000	29	1/19
…15 886	47 482	48 086	48 450	48 300	49 961	11) 51 591	30	1. 2
…7 879	—	—	—	10) 426 000	—	—	(29)	(1)

…lagen u. s. w. für die von der vormals Freien Stadt Frankfurt a. M. angestellten Beamten und seit 1878/79 auch die …tadt Frankfurt a. M. zu entrichtende Communal-Einkommensteuer. — 11) Einschliesslich der Main-Weser-Bahn s. o.

Noch: I. Die Staats-Einnahmen [illegible]

Noch: 2. A[illegible]

Cap. 1882/83	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M	1879/80 M
1	2	3	4	5	6	7	8
		Noch: III. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.					
(31)	(1)	Berlin-Stettiner Eisenbahn .	—	—	—	—	2 909 4[illegible]
	(2)	Magdeb.-Halberst. Eisenb. .	—	—	—	—	4 584 9[illegible]
	(3)	Köln-Mindener Eisenbahn .	—	—	—	—	6 419 [illegible]
	(4)	Rheinische Eisenbahn	—	—	—	—	—
	(5)	Berlin-Potsdam-Magdeburg. Eisenbahn	—	—	—	—	2 204 [illegible]
31	1/10	Renten, Zinsen und Amortisationsbeträge	—	—	—	—	—
32		Privat-Eisenbahnen, bei welchen der Staat betheiligt ist:					
	1	Oberschlesische Eisenbahn .	94 317	97 614	101 027	104 565	10[illegible]
		Köln-Mindener Eisenbahn .	115 545	115 545	115 545	115 545	115 5[illegible]
	2	Stargard-Posener Eisenbahn	274 928	287 307	300 227	313 740	32[illegible]
		Ausserdem auf Grund d. Ges. v. 28. März 1882 (Ges.-S. S. 21):					
	—	Stargard-Posener Eisenbahn	—	—	—	—	—
	—	Thüringische Eisenbahn . .	—	—	—	—	—
	3/7	Zuschüsse für Privat-Eisenbahnen, für welche die Zinsgarantie unmittelb. auf die Staatskasse übernommen ist	4 450 080	7 714 771	5 558 903	4 772 406	5 633 [illegible]
		Summe Cap. 32 . .	**4 934 869**	**8 215 237**	**6 075 701**	**5 306 256**	**6 191 [illegible]**
33	1/19	Centralverwalt u. Eisenbahn-Commissariate . .	³) 1 089 271	³) 1 174 825	³) 1 243 103	³) 1 007 605	³) 1 08[illegible]
		Summe Cap. 23—33 . .	**114 824 815**	**134 121 094**	**106 926 983**	**105 040 816**	**127 [illegible]**
		Summe III . .	**200 811 402**	**237 748 978**	**185 841 670**	**178 160 318**	**196 [illegible]**
		Dazu: „ II . .	**31 600 818**	**39 624 356**	**32 179 463**	**32 644 584**	**32 [illegible]**
		„ I . .	**33 602 684**	**42 441 937**	**37 587 192**	**37 281 672**	**35 [illegible]**
		Se. A. Betriebs- u. s. w. Kosten	**266 014 904**	**319 815 271**	**255 608 325**	**248 086 574**	**264 [illegible]**
		B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.					
		I. Dotationen.					
34	—	Zuschuss zur Rente d. Kronfideicommiss-Fonds	4 500 000	5 625 000	4 500 000	4 500 000	4 50[illegible]
		Oeffentliche Schuld.					
35		Verzinsung:					
	1/9	Schulden der alten Landestheile und des Gesammtstaates seit 1866	33 423 098	39 884 407	39 230 035	45 765 045	51 13[illegible]
	10/15	Schulden der neuen Landestheile	3 326 450	3 605 195	3 001 147	3 000 118	2 91[illegible]
		Summe Cap. 35 . .	**36 749 548**	**43 489 602**	**42 231 182**	**48 765 163**	**54 0[illegible]**
		Tilgung:					
36	1/5	Schulden der alten Landestheile und des Gesammtstaates seit 1866	13 298 376	15 619 148	14 353 070	14 660 717	15 640[illegible]
	6/11	Schulden der neuen Landestheile	2 320 617	2 778 834	2 717 549	2 866 273	2 842[illegible]
		Summe Cap. 36 . .	**15 618 993**	**18 397 981**	**17 070 619**	**17 526 990**	**18 4[illegible]**

¹) Rente für die Actionäre pro 1880. — ²) Siehe oben Köln-Mindener Eisenbahn. — ³) Darunter bezw. [illegible] 110 695, 26[illegible], 320 619 Mark und — ⁴) je 150 000 Mark für Kosten der Vorarbeiten zu neuen Eisenbahnen [illegible]

gaben des preussischen Staates.

n.

Ist		Soll					Cap.	Tit.
880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
946 171	—	—	—	1) 2 951 888	—	—	(31)	(1)
585 097	—	—	—	1) 4 869 000	—	—		(2)
382 769	—	—	—	1) 7 020 000	—	—		(3)
531 266	—	—	—	1) 13 943 790	—	—		(4)
527 620	—	—	—	1) 2 400 000	—	—		(5)
—	63 363 100	—	—	—	62 820 664	71 683 225	31 32	1/10
112 010	115 937	104 565	108 230	112 010	115 937	119 990		1
—	—	115 545	115 545	2) —	—	—		
342 617	358 034	313 740	327 861	342 617	358 033	374 139		2
—	46 292	—	—	—	—	—		—
—	577 504	—	—	—	—	—		—
817 977	1 204 167	5 000 900	5 019 700	1 486 500	1 661 300	976 150		3/7
272 603	2 301 934	5 534 750	5 571 336	1 941 126	2 135 270	1 470 278		
393 787	1 202 808	4) 1 104 000	4) 1 182 997	4) 1 186 410	4) 1 179 199	4) 1 169 239	33	1/19
030 973	272 367 462	116 390 336	119 970 783	143 085 069	266 819 093	281 944 333		
902 358	332 877 554	198 680 470	196 422 537	213 459 050	339 171 501	360 172 314		
362 275	37 219 580	32 706 490	31 617 970	35 261 430	36 276 778	37 759 535		
688 267	36 143 569	35 138 600	35 475 330	35 778 640	35 862 930	37 080 230		
242 900	426 240 703	266 525 560	263 515 837	284 499 120	411 311 209	5)435 012 079		
500 000	4 500 000	4 500 000	4 500 000	4 500 000	4 500 000	4 500 000	34 35	—
556 931	69 925 942	45 784 885	51 861 631	62 462 289	75 555 885	86 872 686		1/9
384 138	2 799 541	2 978 093	2 918 178	2 855 096	2 789 175	2 725 424		10/15
141 068	72 425 484	48 762 979	54 779 809	65 317 385	78 345 060	89 598 110		
957 238	17 407 970	14 655 930	15 558 538	15 868 635	16 885 073	17 173 439	36	1/5
169 739	3 250 993	2 816 687	2 843 986	2 870 731	3 257 584	3 306 655		6/11
926 977	20 658 964	17 472 618	18 402 524	18 739 365	20 142 657	20 480 091		

bliesslich Nachtrag vom 14. Mai 1882.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. 1879/80 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
		Noch: I. Dotationen.					
36a	—	Zur Verrechnung auf die Anleihe zur Erweiterung des Staats-Eisenbahnnetzes . .	—	—	—	—	—
37	—	Kosten d. unverzinsl. Schuld¹)	147	186	189	2 901	[illegible]
38	—	Renten	1 305 683	1 331 836	1 348 375	1 360 227	[illegible]
39	1/9	Verwaltungskosten	436 472	655 530	454 321	471 978	[illegible]
		Summe Cap. 35—39 . .	**54 110 843**	**63 875 134**	**61 104 686**	**68 127 259**	[illegible]
		Beide Häuser des Landtages.					
40	1/8	Herrenhaus	201 560	242 775	181 184	151 117	[illegible]
41	1/9	Haus der Abgeordneten²) .	1 355 102	1 977 502	1 410 751	967 332	[illegible]
		Summe Cap. 40 u. 41 . .	**1 556 662**	**2 220 277**	**1 591 936**	**1 118 450**	[illegible]
		Summe I. Dotationen . .	**60 167 505**	**71 720 412**	**67 196 622**	**73 745 709**	[illegible]
		II. Allgem. Finanzverw.					
42		Beiträge zu den Ausgaben des Deutschen Reiches.					
	1	Matricularbeitrag	32 051 251	39 663 921	36 375 264	41 653 872	[illegible]
	2	Aversum für Zölle und Verbrauchssteuern der v. Zollgebiete d. Deutschen Reiches ausgeschloss. Landestheile	614 469	792 839	676 995	627 678	[illegible]
		Summe Cap. 42 . .	**32 665 720**	**40 456 760**	**37 052 259**	**42 281 550**	[illegible]
43	1/16	Apanagen, Renten, Abfindungen, Zuschüsse u. dergl.	13 669 645	51 519 062	40 960 061	40 416 477	[illegible]
		Darunter:					
	1	Apanagen	360 873	438 251	346 716	346 478	[illegible]
	2	Renten und Entschädigungen an Fürsten und Standesherren f. abgetretene Rechte und Besitzungen	550 898	632 214	521 067	521 005	[illegible]
(62)	(4)	Entschädigung f. Aufhebung der Sund- und Beltzölle .	730 386	931 983	365 193	—	—
	4	An das Militär-Waisenhaus in Potsdam	—	495 009	394 846	396 181	[illegible]
	5	Sonstige Renten u. Entschädigungen f. aufgehob. Zölle u. andere Berechtigungen	—	348 503	285 208	288 331	[illegible]
(62)	(7)	An den provinzialständischen Verband der Prov. Hannover	1 500 000	—	—	—	—
(62)	(8)	An den communalständ. Verband d. Reg.Bez. Wiesbaden	426 000	—	—	—	—
	6	Zur Gewährung v. Provinzialfonds für Zwecke der Selbstverwalt. einschl. der Mittel zur Durchführung d. Kreisordnung v. 13 Decbr. 1872³)	9 000 000	46 948 889	37 559 111	37 559 111	[illegible]
	7	Beitrag zu den Kosten der Amtsverwalt. nach Maassgabe des § 70 der Kreisordnung für die Provinzen Preussen, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien u. Sachsen v. 13. Dec. 1872³)	—	1 264 994	978 493	738 120	[illegible]

¹) Ve[illegible] [illegible]fertiger und der Verbreiter falscher Kassenanweisungen und Ersatzleistung für letztere [illegible]
[illegible] geeigneten [illegible] [illegible]r sächliche Ausgaben im „Soll" bezw. 1 084 740, 1 076 740, 1 071 680, 1 071 680 und [illegible]

…gaben des preussischen Staates.

…en.

Ist		Soll					Cap.	Tit.
…880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	1882/83	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
—	—	—	—	—	—	3 228 224	36a	—
90	15	3 000	1 000	1 000	1 000	300	37	—
1 376 131	1 383 336	1 360 473	1 376 978	1 382 928	1 384 378	1 389 003	38	—
524 470	525 572	440 931	439 690	430 323	487 906	525 338	39	1/9
268 737	**94 993 370**	**68 010 000**	**75 000 000**	**85 871 000**	**100 361 000**	**115 221 069**		
186 323	121 847	164 310	164 610	168 510	168 510	171 360	40	1/8
535 000	807 874	1 199 520	1 199 520	1 200 520	1 200 520	1 200 520	41	1/9
721 323	**920 721**	**1 363 830**	**1 364 130**	**1 369 030**	**1 369 030**	**1 371 880**		
490 059	**100 423 091**	**73 903 830**	**80 864 130**	**91 740 030**	**106 230 030**	**121 092 949**		
							42	
808 232	52 501 405	41 494 609	43 641 753	43 641 753	38 808 232	52 249 733		1
752 822	930 463	665 000	669 900	800 000	850 880	885 690		2
561 054	**53 431 868**	**42 159 609**	**44 311 653**	**44 441 753**	**39 659 112**	**53 135 423**		
188 167	71 082 656	40 417 992	41 121 476	109 659 921	83 674 699	73 938 987	43	1/16
344 916	146 502	346 510	347 054	346 766	345 385	146 502		1
521 019	539 012	521 006	521 006	521 006	521 006	1 202 726		2
—	—	—	—	—	—	—	(62)	(4)
400 184	397 765	394 846	400 184	400 184	400 184	390 508		4
796 447	797 112	283 768	839 690	796 603	798 970	797 697		5
—	—	—	—	—	—	—	(62)	(7)
—	—	—	—	—	—	—	(62)	(8)
559 111	37 559 111	37 559 111	37 559 111	37 559 111	37 559 111	37 559 111		6
747 150	748 861	745 500	745 500	745 500	745 500	745 500		7

…esetzsammlung Seite 661.

Noch: I. Die Staats-Einnahmen u[illegible]

Noch: 2. A[illegible]

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist 1876 ℳ	Ist 1877 mit [illegible] ℳ	Ist 1877/78 ℳ	Ist 1878/79 ℳ	Ist 1879/80 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
43		Noch: II. Allgemeine Finanzverwaltung.					
		Noch: Apanagen, Renten u. s. w.					
	8	Zusch. z. d. Verwaltungsausgaben von Waldeck und Pyrmont	24[illegible] 000	300 000	257 500	310 000	310 0[illegible]
	12	Zuschuss für das Theater in Kassel	—	[illegible] 000	108 000	108 000	108 0[illegible]
	13	Zu Rückzahlungen v. unterlegten Geldern	—	—	—	—	19 470 [illegible]
	14/23	Zu Auszahl. v. Zinsen unterlegter Gelder u. zu Zinsen, welche den Hinterlegungs-Betheiligten gutzuschreiben sind	—	—	—	—	999 [illegible]
		Sa. II. Allgemeine Finanzverwalt.	46 335 365	91 975 822	78 012 320	82 608 026	105 912 [illegible]
		Summe B. Dotationen u. s. w.	106 582 878	163 686 234	145 288 942	156 443 735	186 168 [illegible]
		C. Staatsverwaltungs-Ausgaben.					
		I. Staatsministerium.					
44	1/14	Bureau d. Staatsministeriums	240 240	307 812	244 887	274 009	288 [illegible]
45	1/11	Staatsarchive	206 656	302 753	255 528	275 164	287 [illegible]
46	1/6	General-Ordenscommission	311 758	314 919	251 018	227 041	238 1[illegible]
47	1/9	Geheimes Civilcabinet	110 650	135 436	114 475	101 637	115 [illegible]
48	1/12	Ober-Rechnungskammer	553 773	649 950	569 020	594 823	604 1[illegible]
49	—	Prüfungscommission für höhere Verwaltungsbeamte	2 882	1 050	—	—	1[illegible]
50	—	Disciplinarhof	3 634	12 946	10 245	10 290	1[illegible]
51	—	Gerichtshof zur Entscheidung der Competenzconflicte	6 532	8 250	6 496	6 600	7 [illegible]
52	1/3	Gesetzsamml.-Amt in Berlin[1]	202 256	199 284	138 416	137 178	201 [illegible]
53	1/9	Deutscher Reichs- u. Preussischer Staatsanzeiger	356 913	463 084	329 947	316 673	344 [illegible]
54	—	Für Zwecke der Landesvermessung:					
		Bureau d. Centralvermessungen im preuss. Staate	19 433	27 978	425	—	—
		Trigonometrische Abtheil. der Landesaufnahme	274 851	336 377	5 776	—	—
		Beitrag zu den Kosten des Landes-Vermessungswesens an d. Deutsche Reich	—	—	800 000	800 000	800 [illegible]
		Summe I	2 291 684	2 809 800	2 726 233	2 743 414	2 8[illegible]
		II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.					
55	1/2	Ministerium[2])	90 000	112 500	90 000	90 000	90 [illegible]
56	1/6	Gesandtschaften[3])	302 330	395 628	306 074	327 693	302 [illegible]
	—	Verschiedene der Vorzeit angehörige Ausgaben	293	—	98	—	—
		Summe II[4])	392 623	508 128	396 172	417 693	392 [illegible]

[1]) [illegible] [Ges]etzsammlungs-Debits-Comtoir. — [2]) Aversionalentschädigung an das Deutsche Reich für [illegible] sorgung [illegible] [A]ngelegenheiten und seit 1880/81 für Porto u. s. w. circa 170 M. — [3]) Betrifft nur die [illegible]

gaben des preussischen Staates.

en.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	1882/83	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							43	
310 000	310 000	310 000	310 000	310 000	310 000	310 000		8
108 000	108 000	108 000	108 000	108 000	108 000	108 000		12
3 670 265	28 886 441	—	—	66 559 000	41 000 000	31 000 000		13
1 570 647	1 453 397	—	—	2 164 500	1 750 000	1 550 000		14/15
5 749 221	124 514 524	82 577 601	85 433 129	154 101 674	123 333 811	127 074 410		
5 239 280	**224 937 615**	**156 481 431**	**166 297 259**	**245 841 704**	**229 563 841**	**248 167 359**		
289 944	253 147	294 510	294 510	297 410	297 410	298 610	44	1/14
297 320	310 254	288 700	288 700	295 800	297 756	303 374	45	1/11
193 806	191 348	176 721	171 922	163 840	160 010	154 010	46	1/8
113 774	114 102	110 020	112 180	112 180	113 380	114 580	47	1/9
608 071	678 832	585 252	598 168	602 148	653 348	674 918	48	1/12
2 904	2 910	2 910	2 910	2 910	2 910	2 910	49	—
10 410	10 410	10 410	10 410	10 410	10 410	10 770	50	—
8 304	8 261	7 200	7 200	7 800	8 300	8 400	51	—
156 562	128 962	164 175	162 600	162 600	172 600	172 600	52	1/3
408 730	433 524	338 100	331 600	319 673	394 400	427 620	53	1/9
							54	—
—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—		
800 000	800 000	800 000	800 000	800 000	800 000	800 000		
889 824	**2 931 749**	**2 777 998**	**2 780 200**	**2 774 771**	**2 910 524**	**2 967 792**		
90 207	91 318	90 000	90 000	90 170	90 170	90 170	55	1/2
300 026	328 020	321 600	320 400	320 400	320 400	410 400	56	1/6
—	—	—	—	—	—	—		—
390 232	**419 338**	**411 600**	**410 400**	**410 570**	**410 570**	**500 570**		

men Gesandtschaften an deutschen Höfen. — 4) Vergl. im Uebrigen den Reichs-Haushalts-Etat Cap. 4—6 der fortdauernden ben auf S. 2* und 3*.

Noch: I. Die Staats-Einnahmen u[illegible]

Noch: 2. A[illegible]

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/8[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
57	1/13	III. Finanzministerium. Ministerium	1 447 151	1 733 935	1 389 877	1 477 265	1 118 [illegible]
58	1/17	Oberpräsidien u. Regierungen, einschl. Finanzdirection u. Bezirks-Hauptkassen in der Prov. Hannover	11 007 694	13 914 285	11 242 140	11 177 209	11 353 [illegible]
59	1/9	Rentenbanken	526 895	660 850	611 425	579 292	600 [illegible]
	—	Depositenkassen zu Kassel und Köln	21 355	30 643	22 140	21 547	[illegible]
60	1/13	Wittwen- und Waisen-Verpflegungsanstalten	3 477 868	3 792 287	3 354 057	3 339 813	3 330 [illegible]
61	1/6	Verwaltungs- und Betriebskosten für den Thiergarten in Berlin[1])	—	—	—	—	—
		Ausgaben der Verwaltung des vorm. Kurf. hess. Haus-Fideicommisses[2])	734 359	240	—	—	—
62	1/8	Wartegelder, Pensionen und Unterstützungen	15 262 242	19 862 033	16 278 515	16 319 957	16 301 [illegible]
		Darunter:					
	1	Wartegelder f. Civilbeamte	665 401	681 129	546 834	538 976	513 [illegible]
	2/3	Civilbeamten-Pensionsfonds u. Pens.-Aussterbefonds[3])	13 996 996	18 430 627	15 125 889	15 165 781	15 18[illegible]
	7	Gnaden-Pensionsfonds	226 116	321 821	257 774	255 941	260 [illegible]
63	1/4	Allgemeine Fonds	1 328 080	2 697 519	1 469 602	1 607 192	2 436 [illegible]
		Darunter:					
	1	Dispositionsfonds zu Gnadenbewilligungen aller Art	1 049 899	1 649 549	1 171 472	1 181 272	1 [illegible]
(64)	(3)	Porto und sonstige Frachtgebühren für dienstliche Sendungen[4])	—	—	—	—	—
	4	Unvorhergesehene Ausgaben (Haupt-Extraordinarium)	—	833 494	191 326	178 583	93[illegible]
		Summe III	33 805 644	42 691 792	34 367 755	34 522 274	35 144 [illegible]
		IV. Ministerium d. öffentlichen Arbeiten.					
64	1/14	Ministerium	901 587	1 162 196	929 425	906 365	649 [illegible]
65	1/20	Bauverwaltung	23 752 739	18 142 126	17 547 506	16 298 202	14 [illegible]
		Darunter:					
	10	Zur Unterhaltung der Wege und Brücken in den Landstrassen, sowie des Steinpflasters in Berlin[5])	1 105 739	1 541 397	1 333 182	1 652 476	915 [illegible]
	15/17	Zur Unterhaltung der Seehäfen und Seeufer u.s.w., der Binnenhäfen der Gewässer u. s. w., der Kanäle u. s. w.	6 084 133	7 398 195	7 705 866	6 859 652	6 811 [illegible]
(66)	(14)	Zuschüsse an Communalverbände und Gutsbezirke zur Beförderung d. Baues von Wegen u. Brücken[6])	330 231	51 051	12 398	—	—

[1]) Bisher Cap. 43 Tit. 1/15. — [2]) Nach 1876 nur im Ueberschuss bei der Allgemeinen Finanzverwaltung Cap. [illegible] gewiesen. — [3]) Davon Pensions-Aussterbefonds: Ist 1875: 1 414 566 Mark, 1876: 1 459 620 Mark, 1877 I.: [illegible] 1877/78: 1 393 025 Mark, 1878/79: 1 152 454 Mark, 1879/80: 1 129 624 Mark, 1880/81: 1 094 641 Mark, 1881/82: [illegible] Soll 1878/79: 1 415 000 Mark, 1879/80: 1 162 000 Mark, 1880/81: 1 100 000 Mark, 1881/82: 1 075 000 Mark, 1882/83: [illegible]

gaben des preussischen Staates.

n.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
380/81 ℳ	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	1882/83	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
063 596	1 084 213	1 377 955	1 007 275	1 018 075	1 032 975	1 034 475	57	1/13
975 634	12 515 695	10 567 832	10 543 382	11 393 182	12 221 500	12 198 250	58	1/17
593 846	606 204	575 700	612 705	611 127	617 219	649 361	59	1/9
—	—	20 446	20 446	—	—	—		—
277 902	3 401 161	3 341 950	3 274 060	3 254 135	3 249 993	3 356 450	60	1/13
151 827	124 903	—	—	142 680	145 680	143 900	61	1/6
—	—	—	—	—	—	—		
443 135	16 544 070	16 333 022	16 359 589	16 307 109	16 348 420	16 516 176	62	1/8
512 837	513 862	550 022	546 589	514 109	505 420	498 176		1
344 918	15 442 371	15 132 000	15 162 000	15 150 000	15 200 000	15 375 000		2/3
266 261	260 589	300 000	300 000	300 000	300 000	300 000		7
970 900	2 922 115	4 212 000	4 259 000	2 940 000	2 940 000	2 840 000	63	1/4
509 176	1 368 138	1 500 000	1 500 000	1 500 000	1 500 000	1 500 000		1
—	—	1 323 000	1 361 000	—	—	—	(64)	(3)
42 122	1 379 193	1 191 000	1 200 000	1 200 000	1 200 000	1 200 000		4
76 840	**37 198 359**	**36 428 905**	**36 076 458**	**35 666 309**	**36 555 787**	**36 738 613**		
78 033	656 035	942 440	649 200	669 725	671 390	703 690	64	1/14
56 490	16 338 315	15 888 314	15 449 172	15 825 258	15 864 248	15 702 302	65	1/20
13 849	994 059	1 361 365	823 428	823 428	824 194	825 478		10
4 696	9 789 968	6 670 288	6 828 591	9 391 574	9 419 911	8 981 979		15/17
-	—	—	—	—	—	—	(66)	(14)

Bem. 3 auf Seite 102. Seit 1880/81 auf die verschiedenen Verwaltungen übertragen. — [5]) Pro 1878/79 auch ler Ablösung an die Stadtgemeinde Berlin für die Uebernahme der Strassen-Baulast in Berlin. — [6]) Der Fonds lg. Tit. 15) ist in Folge des Gesetzes wegen Dotation der Provinzial- und Kreisverbände in Abgung gestellt.

Noch: I. Die Staats-Einnahmen …

Noch: 2. …

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M	1879/8… M
1	2	3	4	5	6	7	8
65		**Noch: IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.**					
(66)	(15)	Zu Stromregulirungen und Hafenbauten[1])	1 954 457	2 375 165	3 266 854	2 335 004	[illegible]
(66)	(17)	Zu Neu- und Umbauten der Staatschausseen und zu Prämien für Chaussee-Neubauten	8 642 507	—	—	—	—
	19	Materielle Kosten der Ruhrschiffahrts-und Ruhrhafen-Verwaltung	—	—	—	[2]) 838 307	[illegible]
66	1/3	Vermischte Ausgaben . . .	—	—	—	—	[illegible]
(67)	—	Bauakademie in Berlin[3]) .	197 680	294 704	900	—	—
66a.	—	Unterhaltung der Staatschausseen[4])	13 790 488	442 639	83 451	11 148	[illegible]
		Summe IV . .	**38 642 494**	**20 041 664**	**18 561 282**	**17 215 715**	[illegible]
		V. Ministerium f. Handel und Gewerbe.					
67	1/12	Ministerium[5])	—	—	—	—	[illegible]
68	1/16	Handels- und Gewerbeverwaltung	684 702	928 601	854 642	833 278	[illegible]
69	1/7	Navigationsschulen, wissenschaftliche und gemeinnützige Zwecke[6])	1 266 274	1 723 429	1 736 277	1 904 708	[illegible]
70	1/3	Vermischte Ausgaben . . .	—	—	—	—	[illegible]
		Bauverwaltung und Verwaltung für Handel und Gewerbe gemeinsam[7]) . .	369 087	429 344	353 905	315 136	—
		Summe V .	**2 320 063**	**3 081 373**	**2 944 824**	**3 033 111**	[illegible]
		Behufs Uebereinstimmung mit der Rechnung der General-Staatskasse werden abgesetzt	—	—	—	47	—
		Verbleiben Summe V . .	**2 320 063**	**3 081 373**	**2 944 824**	**3 033 064**	[illegible]
		VI. Justizministerium.					
71	1/12	Ministerium	535 821	680 243	538 835	534 063	[illegible]
(73)	(1/10)	Obertribunal	953 639	1 186 747	944 075	929 226	[illegible]
72	1/3	Justiz-Prüfungscommission.	18 006	27 195	25 287	28 902	[illegible]
(75)	(1/10)	Gerichte II. Instanz in den Landestheilen, in denen die Verordnungen vom 2. Jan. 1849 und 26. Juni 1867 Gesetzeskraft haben	4 393 044	5 537 055	4 442 609	4 419 675	[9]) [illegible]
(76)	(1/11)	Appellationsgericht in Celle u. Obergerichte des dortigen Departements	1 199 156	1 554 337	1 231 701	1 236 325	[9]) [illegible]
(77)	(1/6)	Appellationsgericht in Frankfurt a. M.	104 055	125 621	105 622	115 031	[9]) [illegible]
(78)	(1/11)	Appellationsgericht in Köln u. rheinische Landgerichte	1 311 756	1 679 765	1 379 798	1 424 275	[9]) [illegible]

[1]) Dieser Titel ist 1880/81 aufgelöst und auf die Fonds Cap. 65 Tit. 15. 16 vertheilt. — [2]) Die Ausgabe … nach der Einnahme der Verwaltung. — [3]) Siehe Cap. 126a. „Technische Hochschulen" 1880/81, früher … [4]) Wie vor … [5]) Siehe oben Cap. 64. — [6]) Bis 1878/79 „Technische Lehranstalten der Handels- und …

sgaben des preussischen Staates.

en.

Ist 1880/81 ℳ 9	Ist 1881/82 ℳ 10	Soll 1878/79 ℳ 11	Soll 1879/80 ℳ 12	Soll 1880/81 ℳ 13	Soll 1881/82 ℳ 14	Soll 1882/83 ℳ 15	Cap. 1882/83 1	Tit. 1882/83 2
							65	
—	—	2 400 000	2 431 922	—	—	—	(66)	(15)
—	—	—	—	—	—	—	(66)	(17)
606 771	597 214	—	580 435	734 803	734 803	734 803		19
146 063	186 494	—	195 700	163 620	163 620	163 620	66	1/3
—	—	—	—	—	—	—	(67)	—
15 255	1 948	—	—	—	—	—	66a.	—
6 995 841	17 182 792	16 830 754	16 294 072	16 658 603	16 699 258	16 569 612		
239 634	233 516	—	201 800	220 350	221 610	222 510	67	1/13
885 790	914 371	859 897	892 674	908 557	927 473	935 426	68	1/15
310 938	342 033	1 979 915	324 281	332 434	335 294	338 289	69	1/7
18 611	18 577	—	18 850	18 850	18 850	18 850	70	1/3
—	—	240 150	—	—	—	—		
454 974	1 508 496	3 079 962	1 437 605	1 480 191	1 503 227	1 515 075		
—	—	—	—	—	—	—		
454 974	1 508 496	3 079 962	1 437 605	1 480 191	1 503 227	1 515 075		
545 736	544 262	544 070	546 230	546 230	546 080	549 920	71	1/12
—	—	970 710 [8])	485 355	—	—	—	(73)	(1/10)
33 558	39 750	19 800	19 800	22 950	27 000	30 600	72	1/3
—	—	4 450 514	2 224 927	—	—	—	(75)	(1/10)
—	—	1 243 812	621 906	—	—	—	(76)	(1/11)
—	—	106 660	53 330	—	—	—	(77)	(1/6)
—	—	1 323 080	665 086	—	—	—	(78)	(1/11)

ung und sonstige wissenschaftliche und gemeinnützige Zwecke", pro 1879/80 und 1880/81 siehe Cap. 102 und 126a. — oben Cap. 65. — [8]) Pro 1879/80 vom 1. April bis 1. October 1879, siehe Reichsetat, Reichsgericht. — [9]) Vom 1. April October 1879; im Uebrigen siehe S. 116* Cap. 73—77.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. 1879/80 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
		Noch: VI. Justizministerium.					
(79)	(1/28)	Gerichte I. Instanz in den Landestheilen, in denen die Verordnungen vom 2. Jan. 1849 und 26. Juni 1867 gelten	41 525 932	54 251 849	43 762 399	43 963 246	[1]) 21 905 3[illegible]
(80)	(1/14)	Amtsgerichte im Departement des Appellationsgerichtes zu Celle	2 657 565	3 537 671	3 195 541	3 513 855	[1]) 1 82[illegible]
(81)	(1/9)	Stadtgericht und sonstige Gerichtsbehörden I. Instanz in Frankfurt a. M.	338 386	453 233	385 354	390 683	[1]) 191 4[illegible]
(82)	(1/6)	Friedens- und Handelsgerichte des Departements Köln	1 098 900	1 485 825	1 260 059	1 262 639	[1]) 555 [illegible]
73	(1/20)	Oberlandesgerichte	—	—	—	—	[2]) 1 756 [illegible]
74	(1/24)	Landgerichte und Amtsgerichte	—	—	—	—	[2]) 27 367 [illegible]
75	(1/15)	Gefängnissverwaltung	—	—	—	—	[2]) 1 02[illegible]
76	(1/4)	Pensionen, Dispositionsgehälter, Wartegelder und Unterstützungen	—	—		—	[2]) 2 805 [illegible]
77	—	Beitrag zu den gemeinschaftlichen Kosten der Unterhaltung des Oberlandesgerichtes in Jena und der Landgerichte in Meiningen und Rudolstadt	—	—	—	—	[2]) —
		Criminalkosten	6 717 903	10 356 405	9 220 621	9 892 565	9 259 [illegible]
78	—	Baare Auslagen und andere Ausgaben in Civil- und Strafsachen	3 542 709	4 063 318	3 665 889	3 681 870	3 253 [illegible]
79	—	Porto u. Auslagen für Postsendungen und Postbestellungen sowie Gebühren für die telegraphische Correspondenz	2 617 037	3 841 471	3 356 667	3 462 681	2 650 [illegible]
80	(1/5)	Sonstige Ausgaben	397 795	459 727	498 925	499 987	1 465 [illegible]
		Darunter:					
	(2/3)	Zu Unterstützungen für active bezw. pensionirte Gerichtsbeamte, sowie zu Pensionen u. Unterstützungen für Wittwen und Waisen von Beamten	234 063	282 935	244 836	232 736	251 [illegible]
81	—	Unterhaltung der Justizgebäude mit Ausschluss der grösseren Neubauten und Hauptreparaturen	778 835	883 841	764 491	673 630	799 [illegible]
82	—	Justizofficianten - Wittwenkasse	62 296	64 582	57 238	51 116	72 [illegible]
		Summe VI. .	68 252 836	90 188 888	74 835 118	76 079 773	79 508 [illegible]

[1]) Vom 1. April bis 1. Oct. 1879; im Uebrigen s. folg. Cap. 73—77. — [2]) Vom 1. Oct. 1879 bis 30. März 1880.

gaben des preussischen Staates.

en.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
—	—	42 585 765	21 336 687	—	—	—	(79)	(1/28)
—	—	2 714 708	1 359 174	—	—	—	(80)	(1/14)
—	—	308 400	154 200	—	—	—	(81)	(1/9)
—	—	1 085 070	543 827	—	—	—	(82)	(1/6)
515 269	3 457 134	—	1 591 900	3 201 278	3 195 263	3 348 622	73	(1/20)
084 383	53 801 389	—	23 553 092	48 295 365	48 650 739	53 077 081	74	(1/24)
958 330	7 570 926	—	774 500	5 872 990	6 280 314	6 880 016	75	(1/15)
706 513	4 265 970	—	1 675 000	3 350 000	3 450 000	3 700 000	76	(1/4)
97 346	—	—	—	25 000	25 000	25 000	77	—
		6 983 365	6 983 365					
339 794	8 642 285	3 193 466	3 193 466	7 795 907	7 795 923	8 000 080	78	—
776 835	2 084 491	2 674 680	2 674 680	2 974 680	2 310 880	1 810 880	79	—
587 937	554 620	430 900	450 900	450 900	460 900	530 900	80	(1/5)
250 383	261 225	231 500	251 500	251 500	261 500	331 500		(2/3)
892 445	801 020	756 000	756 000	756 000	756 000	756 000	81	—
56 471	50 536	65 000	60 000	56 000	54 000	53 000	82	—
594 617	**81 812 383**	**69 456 000**	**69 723 425**	**73 347 300**	**73 552 100**	**78 762 100**		

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M	1879/80 M
1	2	3	4	5	6	7	8
		VII. Ministerium d. Innern.					
83	1/12	Ministerium	582 774	711 981	571 887	592 641	[illegible]
84	1/13	Statistisches Bureau	227 737	413 891	273 723	296 090	[illegible]
85	1/4	Meteorologisches Institut	28 830	36 563	29 250	28 040	[illegible]
86	1/11	Ober - Verwaltungsgericht, Bezirks-Verwaltungsgericht und Deputationen für das Heimatwesen	[1]) 425 227	205 727	328 414	391 967	[illegible]
87	1/2	Standesämter	—	545 833	380 522	389 222	[illegible]
88	1/2	Verwaltung der Regierungs-Amtsblätter und der damit verbunden. öffentl. Anzeiger	259 777	347 045	293 086	292 791	[illegible]
89	1/12	Landdrosteien	499 626	605 042	480 322	477 794	[illegible]
90	1/13	Landräthl. Behörd. u. Aemter	7 364 608	9 208 191	7 457 851	7 462 581	[illegible]
91	1/14	Local-Polizeiverw. in Berlin	4 510 445	5 891 695	4 759 435	4 800 183	[illegible]
92	1/48	Local-Polizeiverwaltung in den Provinzen	2 376 013	3 115 786	2 541 009	2 606 678	[illegible]
93	1/4	Poliz.-Districtscommissarien in der Provinz Posen	485 483	619 816	507 409	513 536	[illegible]
94	1/10	Landgendarmerie	7 740 387	9 937 093	8 105 818	8 100 988	[illegible]
95	1/6	Allgemeine Ausgaben im Interesse der Polizei	1 177 256	1 558 410	1 441 565	1 964 018	[illegible]
96	1/11	Strafanstalts- u. s. w. Verwaltung	8 012 192	10 329 615	8 547 592	8 917 152	[illegible]
97	1/9	Für Wohlthätigkeits-Zwecke	1 860 110	2 236 007	1 824 331	1 749 708	[illegible]
		Darunter:					
	1	Zur Unterstützung hülfsbedürftiger ehem. Krieger aus den Jahren 1806/15[2])	1 031 673	1 379 557	1 080 567	1 017 841	[illegible]
	5	Feststehende Zuschüsse für Armen u. Wohlthätigkeits-Anstalten	244 679	145 548	118 329	114 216	[illegible]
98	1/5	Allgemeine Ausgaben zu verschiedenen Bedürfnissen der Verwaltung	150 080	209 171	138 191	141 148	[illegible]
		Summe VII	**35 700 544**	**45 971 865**	**37 680 406**	**38 724 538**	[illegible]
		VIII. Ministerium f. Landwirthschaft, Domänen und Forsten.					
		Landwirthschaftl. Verwalt.					
99	1/11	Ministerium	374 751	466 727	391 254	389 760	[illegible]
100	1/8	Ober-Landes-Culturger.[3])	122 425	161 112	125 909	123 840	[illegible]
101	1/16	Auseinandersetzungs - Behörden	3 240 250	4 447 699	3 624 776	3 612 986	[illegible]
102	1/16	Landwirthschaftliche Lehranstalt. u. sonstige wissenschaftliche u. Lehrzwecke	922 015	1 013 180	990 436	1 006 743	[illegible]
103		Thier - Arzneischulen und Veterinärwesen.					
	1/11	A. Thier-Arzneischulen	216 924	265 709	211 422	208 685	[illegible]
	12/16	B. Veterinärwesen	294 783	509 034	452 796	433 555	[illegible]
	17	C. Allgemeine Ausgaben	10 556	13 790	11 231	12 101	[illegible]
		Summe Cap. 103	**522 263**	**788 533**	**675 449**	**654 340**	[illegible]

[1]) Darunter (1875) die Standesämter mit 351 345 M. — [2]) Dieser Fonds überträgt seine Bestände aus einem [...]

gaben des preussischen Staates.

n.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
594 067	634 566	576 280	580 280	598 751	598 751	600 951	83	1/12
357 831	338 472	278 810	367 570	386 683	386 683	388 583	84	1/13
28 950	28 650	29 790	29 790	29 790	29 790	29 790	85	1/4
396 498	388 680	368 661	385 028	395 202	408 515	423 970	86	1/11
408 164	373 644	389 793	408 080	385 969	400 935	396 723	87	1/2
271 744	285 391	249 769	250 769	260 112	260 287	267 057	88	1/2
571 501	580 463	450 082	451 202	525 929	525 779	529 779	89	1/12
7 148 750	7 140 539	7 196 445	7 193 323	7 173 581	7 166 296	7 179 002	90	1/13
5 357 774	6 438 367	4 775 671	6 375 734	6 387 017	6 441 167	6 618 765	91	1/14
2 757 810	2 755 334	2 585 130	2 703 676	2 759 756	2 761 159	2 875 036	92	1/48
490 779	494 516	488 218	488 218	490 498	499 245	502 545	93	1/4
8 618 318	8 806 081	7 979 071	8 443 529	8 730 554	8 847 144	8 969 499	94	1/10
168 892	1 556 984	1 024 894	1 188 376	1 125 550	1 192 175	1 334 521	95	1/6
332 958	9 813 263	8 432 690	8 619 795	9 059 081	9 141 753	8 983 351	96	1/11
344 449	1 278 515	1 826 700	1 540 594	1 360 778	1 260 592	1 158 791	97	1/9
601 847	445 885	1 084 890	800 000	620 000	420 000	300 000		1
137 735	119 215	126 363	127 624	127 650	127 650	146 602		5
128 116	141 522	158 044	144 252	146 074	143 647	144 004	98	1/8
976 602	**41 054 987**	**36 810 048**	**39 170 216**	**39 815 325**	**40 063 918**	**40 402 367**		
380 028	390 888	354 190	356 050	361 500	401 090	405 380	99	1/11
135 830	134 518	129 120	127 300	136 430	136 430	136 430	100	1/8
432 834	3 659 417	3 440 292	3 423 208	3 473 575	3 555 050	3 431 595	101	1/16
078 112	896 736	1 046 239	1 063 929	1 167 386	888 975	898 492	102	1/16
							103	
238 234	235 402	208 897	222 167	226 785	229 960	234 622		1/11
441 222	464 674	366 919	368 219	369 665	378 205	380 905		12/16
11 999	11 997	12 000	12 000	12 000	12 000	6 000		17
691 455	**712 073**	**587 816**	**602 386**	**608 450**	**620 165**	**621 527**		

dere. — ³) Bis 1878/79 „Revisionscollegium für Landescultur-Sachen".

Cap. 1882/83	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M	187[illegible] M
1	2	3	4	5	6	7	8
		Noch: VIII. Ministerium für Landwirthschaft u. s. w.					
104	1/4	Förderung der Viehzucht. .	494 600	613 889	639 504	676 898	[illegible]
105	1/8	Förderung der Fischerei . .	26 218	70 319	62 183	82 548	[illegible]
106	1/11	Landesmeliorationen, Moor-, Deich-, Ufer- und Dünenwesen	1 540 503	752 679	694 062	466 109	[illegible]
107	1/4	Allgemeine Ausgaben. . . .	271 394	352 730	341 076	324 352	[illegible]
		Darunter:					
	1	Dispositionsfonds z. Unterstützung der landwirthschaftlichen Vereine und zur Förderung d. Landescultur[1])	229 375	288 259	291 103	274 272	[illegible]
		Summe Cap. 99—107 . .	**7 514 419**	**8 666 869**	**7 544 650**	**7 337 576**	**7 [illegible]**
108		Gestütverwaltung.					
	1/3 20/21 28/30 37	Hauptgestüte.	999 272	1 432 364	1 000 521	946 698	[illegible]
	4/18 22/24 31/36 38	Landgestüte	1 719 883	2 176 325	1 940 865	1 790 721	1 [illegible]
	19	Wohnungsgeld-Zuschüsse .	804	1 105	1 336	1 795	[illegible]
	39/47	Kosten d. Centralverwaltung und sonstige Ausgaben .	599 924	727 443	622 624	589 309	[illegible]
		Summe Cap. 108 . .	**3 319 883**	**4 337 238**	**3 565 347**	**3 328 523**	**3 [illegible]**
		Summe VIII . .	**10 834 301**	**13 004 107**	**11 109 997**	**10 666 099**	**10 [illegible]**
		IX. Ministerium d. geistlichen, Unterrichts- u. Medicinalangelegenheiten.					
109	1/14	Ministerium	766 676	964 764	792 651	783 486	[illegible]
110	1/5	Gerichtshof für kirchliche Angelegenheiten	14 625	30 496	22 504	20 554	[illegible]
111	1/8	Evangelischer Ober-Kirchenrath	101 066	127 245	134 564	141 506	[illegible]
112	1/18	Evangelische Consistorien .	857 618	1 064 346	944 684	977 451	[illegible]
113	1/2	Evangelische Geistliche und Kirchen	1 254 100	1 565 479	1 237 803	1 247 994	1 [illegible]
114	1/6	Katholische Consistorien . .	37 192	47 496	37 456	37 667	[illegible]
115	1/13	Bisthümer und die zu denselben gehörenden Institute	1 136 045	1 432 449	1 038 025	1 065 082	1 [illegible]
116	—	Katholische Geistliche und Kirchen	1 220 216	1 622 268	1 270 785	1 238 201	1 [illegible]
116a	—	Bedürfnisszuschüsse und einmalige Unterstützungen insbesondere für einen Bischof	—	—	—	—	—
117	1/7	Provinzial-Schulcollegien . .	418 213	548 780	449 496	485 483	490 [illegible]
118	1/3	Prüfungscommissionen . . .	61 517	103 929	84 055	91 225	91 [illegible]
119	1/16	Universitäten	4 849 923	6 188 278	5 127 858	5 239 650	5 384 [illegible]
120	1/10	Gymnasien und Realschulen	4 014 536	5 129 725	4 181 340	4 225 146	4 454 [illegible]
121	1/38	Elementar-Unterrichtswesen	16 049 842	21 958 759	18 578 793	18 995 835	19 035 [illegible]
		Darunter:					
	1/14	Schullehrer - Seminarien, Präparandenanstalten . .	3 303 173	4 743 215	4 456 674	4 660 419	4 590 [illegible]

[1]) Ersparnisse dürfen auf das nächste Jahr übertragen werden.

gaben des preussischen Staates.

n.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
619 829	637 591	618 763	618 763	618 763	618 420	618 420	104	1/4
126 920	136 745	82 868	85 002	135 552	141 720	213 416	105	1/8
572 193	638 278	500 664	479 334	516 019	538 020	789 867	106	1/11
318 601	425 895	287 500	288 700	298 900	320 711	324 353	107	1/4
253 801	226 441	237 500	237 500	231 189	228 000	225 642		1
355 803	**7 632 139**	**7 047 452**	**7 044 672**	**7 316 575**	**7 220 581**	**7 439 480**		
							108	
057 836	1 123 344	982 710	1 039 470	1 040 780	1 029 205	1 033 340		1/3 20/2 23/30 37 4/10
850 974	1 937 244	1 877 597	1 827 952	1 831 540	1 831 775	1 917 711		29/24 31/36 38
2 004	2 004	2 976	2 400	2 220	2 220	2 004		19
582 743	582 582	568 807	568 808	568 710	568 710	922 015		30/47
193 558	**3 645 174**	**3 432 090**	**3 438 630**	**3 443 250**	**3 431 910**	**3 875 070**		
349 361	**11 277 314**	**10 479 542**	**10 483 302**	**10 759 825**	**10 652 491**	**11 314 550**		
883 938	900 609	778 375	843 055	851 035	851 155	893 255	109	1/14
19 768	20 088	36 900	36 900	30 425	30 425	24 325	110	1/5
42 639	141 588	143 262	143 262	143 962	143 962	143 962	111	1/8
20 447	1 006 653	982 959	990 756	1 024 016	1 019 984	1 036 527	112	1/18
05 536	1 268 969	1 235 124	1 247 180	1 262 146	1 281 884	1 322 318	113	1/2
36 105	35 799	35 145	34 845	35 915	35 221	35 371	114	1/6
93 000	1 064 024	1 243 140	1 254 219	1 254 261	1 254 261	1 254 261	115	1/12
21 524	1 218 686	1 325 717	1 308 578	1 306 498	1 285 464	1 243 058	116	—
–	—	—	—	—	—	48 000	116a	—
97 638	502 399	455 225	468 950	484 266	497 736	502 336	117	1/7
91 378	100 587	71 696	72 964	74 922	76 444	79 666	118	1/3
76 811	5 609 004	5 429 753	5 540 337	5 575 316	5 741 929	5 913 224	119	1/16
85 378	4 449 486	4 553 835	4 515 991	4 549 059	4 545 196	4 582 830	120	1/10
35 226	19 479 446	18 895 535	19 133 157	19 511 191	19 581 913	20 053 849	121	1/33
19 744	4 774 546	4 474 809	4 635 928	4 668 554	4 736 090	4 806 921		1/14

Noch: I. Die Staats-Einnahmen

Noch: 2.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. 1879/80 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
121		**Noch: IX. Ministerium der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten.**					
	17/21	Turnlehrer-Bildungsanstalt in Berlin und zu Unterstützungen für angehende Turnlehrer und zu sächlichen Ausgaben für das Turnwesen	66 423	86 198	62 016	66 891	[illegible]
	22/29	Elementarschulen	12 168 248	16 591 958	13 785 565	13 973 502	[illegible]
	31 u. 31a	Taubstummen- u. Blindenanstalten	50 383	44 964	37 498	43 534	[illegible]
122	1/45	Kunst und Wissenschaft	2 182 152	2 829 412	2 609 194	2 530 482	[illegible]
123		Technisches Unterrichtswesen u. Königl. Porzellanmanufactur.[1])					
	1/19	Technisches Unterrichtswesen	—	—	—	—	[illegible]
	20/26	Königliche Porzellanmanufactur	532 793	635 280	476 642	463 136	[illegible]
		Summe Cap. 123	532 793	635 280	476 642	463 136	[illegible]
124	1/18	Cultus und Unterricht gemeinsam	5 526 107	7 935 500	6 278 210	6 292 871	[illegible]
		Darunter:					
	4	Zum Neubau u. zur Unterhaltung d. Kirchen, Pfarr-, Küsterei- u. Schulgebäude, soweit solche auf einer rechtlichen Verpflichtung des Staates beruhen	1 803 278	2 410 758	1 970 170	1 982 700	[illegible]
	5	Zur Verbesserung d. äusseren Lage der Geistlichen aller Bekenntnisse	2 853 391	3 478 021	2 878 612	2 801 776	[illegible]
125	1/15	Medicinalwesen	1 602 658	1 749 715	1 482 834	1 479 657	[illegible]
126	1/4	Allgemeine Ausgaben	40 687	94 997	140 316	112 421	[illegible]
		Summe IX	**40 665 970**	**54 028 916**	**44 887 210**	**45 427 847**	[illegible]
		X. Kriegsministerium.					
127	1/3	Für die Verwaltung des Zeughauses in Berlin	—	—	—	—	[illegible]
		Summe C. Staats-Verwaltungs-Ausgaben	**232 906 159**	**272 326 593**	**227 508 996**	**228 850 417**	[illegible]
		Dazu:					
		B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung	**106 502 870**	**163 696 234**	**145 208 942**	**156 443 735**	[illegible]
		A. Betriebs- u. s. w. Kosten	**266 014 904**	**319 815 271**	**255 608 325**	**248 086 574**	[illegible]
		Summe d. dauernden Ausgaben	**695 423 932**	**755 838 098**	**628 320 202**	**633 380 727**	[illegible]

[1]) Technisch... bis 1878/79 Cap. 70 beim Ministerium für Handel u. s. w. — [2]) Einschl. ...

aben des preussischen Staates.

I s t.		S o l l.						
80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	Cap.	Tit.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	1882/83	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							121	
78 990	77 113	69 000	69 000	84 740	84 740	86 250		17/21
915 722	14 005 122	13 837 089	13 907 683	14 051 816	14 054 535	14 415 058		23/30
								31 u.
48 235	57 713	43 534	48 694	56 524	59 310	80 310		31 a
639 088	2 766 544	2 564 986	2 610 233	2 656 370	2 654 410	2 738 460	122	1/45
							123	
761 346	1 876 928	—	1 808 125	1 887 307	1 975 635	2 024 755		1/19
513 525	551 077	541 275	588 000	552 160	525 340	542 390		20/26
274 871	**2 428 005**	**541 275**	**2 396 125**	**2 439 467**	**2 500 975**	**2 567 145**		
946 822	6 216 930	6 470 066	6 376 209	6 354 586	6 563 094	6 594 579	124	1/18
782 951	1 726 750	1 778 580	1 700 000	1 700 000	1 700 000	1 700 000		4
19 413	2 850 311	3 328 775	3 305 732	2 280 005	3 255 613	3 255 590		5
36 168	1 423 540	1 540 307	1 460 601	1 456 460	1 447 808	1 434 974	125	1/15
57 703	184 380	134 017	134 018	134 018	198 910	154 928	126	1/4
14 041	**48 816 738**	**46 437 316**	**48 567 381**	**49 143 913**	**49 710 973**	**50 623 067**		
40 075	76 470	—	13 055	41 300	87 000	107 472	127	1/3
82 405	**242 278 626**	**222 712 125**	**224 956 114**	**230 098 107**	**232 145 848**	**239 501 218**		
39 280	**224 937 615**	**156 481 431**	**166 297 259**	**245 841 704**	**229 563 841**	**248 167 359**		
12 900	**426 240 703**	**266 525 560**	**263 515 837**	**284 499 120**	**411 311 209**	**435 012 079**		
14 586	**893 456 943**	**645 719 116**	**654 769 219**	**769 438 931**	**873 920 898**	**[2])022 689 656**		

Mai 1882.

Noch: I. Die Staats-Einnahmen [illegible]

Noch: I. [illegible]

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M	1879/[illegible] M
1	2	3	4	5	6	7	8
		Einmalige und ausserordentliche Ausgaben.					
		I. Staatsministerium.					
(1)	(1/3)	Staatsarchive (zu Neu- u. Umbauten v. Archivgebäuden, Beschaffung von Utensilien und Repositorien u. s. w.).	[3]) 228 486	[4]) 137 404	[5]) 24 281	[6]) 56 476	[7]) 1[illegible]
(2)	(1)	Ober-Rechnungskammer (Erneuerung des Abputzes u. Erweiterung der Dienstgebäude)	13 392	—	—	—	6[illegible]
	—	Für Zwecke der Landesvermessung[1])	203 854	472 350	18 029	—	—
		Summe I . .	**445 732**	**609 753**	**42 310**	**56 476**	**[illegible]**
		II. Finanzministerium.					
(4a)	—	Ausgaben der Verwaltung des vorm. Kurfürstl. hessischen Haus-Fideicommisses	41 881	10 067	—	—	—
(3)	(— / 1)	Verwaltung der directen Steuern[2])	2 495 183	1 600 000	—	1 191 554	2 6[illegible]
1	1/3	Verwaltung d. indirecten Steuern.					
		Zum Ankauf, Erweiterungsbau und Neubau v. Dienstgebäuden	35 136	354 412	278 320	1 036 384	5[illegible]
		Miethe f. d. Unterbringung der Provinzial-Steuerdirection zu Berlin bis zur Fertigstellung d. zu errichtenden Dienstgebäudes	—	16 200	25 200	—	—
(6)	(8)	Zu Unterstützungen für die in Folge Aufhebung der Mahl- und Schlachtsteuer u. Einstellung d. Chausseegeld-Erhebung auf den Staatsstrassen entlassenen, nicht pensionsberechtigten Kündigungsbeamten . . .	11 458	2 073	—	—	—
		Staatsschulden-Verwalt.					
1a	1	Zum Umbau, z. Erweiterung und zur Instandsetzung d. Diensträume der Staatsschulden-Tilgungskasse, sowie zur theilw. Erneuerung des Inventars dieser Kasse	—	—	—	—	—
		Ministerium.					
1b	1	Zur Erstattung v. Abgaben u. s. w. i. Schlesw.-Holst. .	—	—	—	—	—
		Summe II . .	**2 583 656**	**1 982 752**	**303 520**	**2 227 938**	**2 [illegible]**

[1]) Zur Fortsetzung der beschleunigten und vervollkommneten topographischen Aufnahme. — [2]) Zur Aus[illegible] der anderweiten Regulirung der Grundsteuer in den Provinzen Schleswig-Holstein, Hannover und Hessen-Nassau, [illegible] im Kreise Meisenheim. — [3]) Für Düsseldorf, Berlin, Breslau, Stettin. — [4]) Für Breslau, Düsseldorf, Berlin. — [illegible] Marburg, Breslau, Düsseldorf, Berlin. — [6]) Für Marburg. — [7]) Für Wiesbaden, Marburg. — [8]) Für Marburg. — [9]) Ent[illegible] — [10]) Zweite und [illegible] [11]) Davon 217 268 M. zur Herstellung eines Dienstgebäudes in Berlin und 927 874 M. [illegible] lösung der den [illegible]commiss-Gütern in Holstein und den Gutsuntergehörigen auf denselben zustehenden [illegible]

aben des preussischen Staates.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
173 452	99 541	[6]) 40 000	[7]) 208 500	[7]) 243 900	[8]) 65 140	—	(1)	(1/3)
120 148	50 125	—	[9]) 100 000	[10]) 120 036	25 130	—	(2)	(1)
293 600	149 666	40 000	308 500	363 936	90 270	—		—
—	—	—	—	—	—	—	(4a)	—
97 857	[11]) 1 145 162	[12]) 734 682	[13]) 2 127 500	—	[14]) 930 231	—	(3)	(—/1)
17 341	[16, 17]) 83 751	842 210	98 130	[15]) 100 000	[16]) 70 000	[17]) 339 000	1	1/3
—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	(6)	(8)
—	—	—	—	—	—	22 176	(1 a)	1
—	—	—	—	—	—	30 000	(1 b)	1
15 198	1 228 913	1 576 892	2 225 630	100 000	1 000 231	391 176		

eiheit. — [12]) Davon: 1) 657 500 M. zur Revision der Gebäudesteuer-Veranlagung und 2) 77 182 M. zur Ablösung der nd Gebäudesteuer-Freiheit der Stammgüter des Fürsten zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg. — [13]) 657 500 M. wie vor 1.)000 M. zur Herstellung eines Dienstgebäudes für die Direction der Verwaltung der directen Steuern in Berlin. — n. [14]) wegen Oldenburg. — [15]) Zur Beschaffung neuer Waffen für das Grenz-Aufsichtspersonal. — [16]) Zum Ankauf von äuden für die Steuerämter in Charlottenburg, Pogorzelice und Hildesheim. — [17]) Desgleichen in Königsberg i. Pr., d Potsdam.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	Ist. 1876 und 1877 I. ℳ	Ist. 1877/78 ℳ	Ist. 1878/79 ℳ	Ist. 1879/80 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
(7)	1	III. Allgemeine Finanzverwaltung.	823 398	995 699	254 740 [2])	159 301	[illegible]
		Darunter:					
(7)	—	Zur Ablösung v. Passivrenten u. anderen Verpflichtungen	669 762	407 388	22 368	—	[illegible]
(5)	(1)	Zur Deckung eines für den vorm. Kurfürstl. hessischen Hausschatz geleisteten Vorschusses	—	147 000	105 630	—	—
(5)	(2)	Ankauf eines Dienstgebäudes f. den Regierungspräsidenten in Danzig . .	—	—	125 643	—	—
(7)	(3)	Erstattung einer Vergleichssumme, welche auf Grund eines rechtskräftig entschiedenen Processes aus Mitteln der Militärverwaltung f. v. Preussen beschlagnahmtes augustenburgisches Kriegsmaterial verauslagt ist[1])	—	417 958	—	—	—
(5)	—	Ausserord. Tilgung solcher 4½ proc. Staatsschulden, auf welche sich d. Gesetz v. 19. Dec. 1869 nicht bezieht	153 636	17 617	1 099	—	—
		IV. Ministerium d. öffentlichen Arbeiten.					
2	½	Verwaltung f. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen:					
(5)	(1)	Zur Ausführung von Bohrversuchen	188 804	267 828	151 380	148 403	[illegible]
(5)	(²/₃)	Zu Bauprämien und zur Gewährung unverzinsl. Darlehne f. Bergleute u. s. w., welche sich Wohnhäuser a. eigene Rechnung bauen	732 185	526 980	416 865	163 995	[illegible]
(7)	—	Zur Erbauung von Arbeiterwohnungen für fiscalische Rechnung in Schönebeck, Stassfurt und Inowrazlaw, sowie bei den Saarbrücker Steinkohlen-Bergwerken .	82 174	5 350	1 089	—	—
[illegible]	[illegible]	Zur Herstellung von Dienstgebäuden u. s. w.	193 866 [4])	553 400 [4])	441 384	443 144 [4])	[illegible]
(5)	—	Zur Fortführung des Segeberger Steinsalzschacht-Unternehmens.	118 565	263 711	272 172	134 129	[illegible]
(5)	—	Subvention zum Bau der St. Gotthard-Eisenbahn	70 266	85 885	113 491	129 621	[illegible]
(10)	(10)	Zur Bestreitung noch zu leistender Ausgaben f. d. ult. 1873 ausser Betrieb gekommene Eisengiesserei z. Berlin	1 747	—	—	—	—

…97. — [2]) Nur zur Erstattung von Abgaben in der Provinz Schleswig-Holstein. — … von Möllendorf'schen Testamentserben zustehenden Entschädigungsrente für den …

…aben des preussischen Staates.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
…80/81 ℳ	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	1882/83	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
—	—	[2]) 160 000	[3]) 559 356	—	—	—	(7)	1
—	—	—	—	—	—	—	(7)	—
—	—	—	—	—	—	—	(5)	(1)
—	—	—	—	—	—	—	(5)	(2)
—	—	—	—	—	—	—	(7)	(3)
—	—	—	—	—	—	—	(5)	—
							2	1/2
…49 600	147 939	150 000	150 000	150 000	150 000	—	(5)	(1)
…19 400	121 550	160 000	160 000	120 000	120 000	—	(5)	(2/3)
—	—	—	—	—	—	—	(7)	—
—	—	[4]) 460 000	—	—	—	[5]) 100 000		1
…53 357	46 629	200 000	—	—	—	—	(5)	—
…01 162	81 980	135 000	135 000	125 000	—	—	(5)	—
—	—	—	—	—	—	—	(10)	(10)

[4]) Für die Bergakademie in Berlin, die geologische Landesanstalt und das Museum für Berg-, Hütten- und Salinen-
[5]) Für ein neues Dienstgebäude des Oberbergamtes in Halle, 1. Rate.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 M	Ist. 1876 und 1877 I. M	Ist. 1877/78 M	Ist. 1878/79 M	Ist. 1879/[illegible] M
1	2	3	4	5	6	7	8
2		Noch: IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.					
(5)	—	Bau eines neuen Dienstgebäudes für die Bergwerks-Direction zu Saarbrücken .	2 849	2 081	60 884	250 276	[illegible]
(5)	(4)	Zur Herstellung der Anlagen zur Kohlenverladung an der Fischbachthal-Bahn	—	—	194 250	100 000	—
(8)	(8)	Zum Ankauf eines in unmittelbarer Nähe des Ober-Bergamts-Dienstgebäud. i. Bonn beleg. Grundstückes	—	—	—	120 000	—
	2	Herstellung einer Wasserversorgungs-Anlage v. d. Friedrichstollen der fiscal. Friedrichsgrube bei Tarnowitz nach der Königsgrube und der Stadt Königshütte	—	—	—	—	—
(5)	—	Anschlussbahn v. d. fiscalischen Steinkohl.-Bergwerk Borgloh-Oesede nach dem Bahnh. Georgs-Marienhütte	—	—	—	—	[2]) [illegible]
		Summe Cap. 2 . .	**1 390 456**	**1 705 234**	**1 651 515**	**1 489 567**	**[illegible]**
3		Verwaltung der Eisenbahn-Angelegenheiten.					
(10)	(1/4)	Niederschl.-Märkische Bahn	1 508 593	1 593 275	1 090 450	2 171 284	[illegible]
	(5/10)	Ostbahn	5 120 078	1 203 077	1 944 314	1 489 335	[illegible]
	(11/16)	Westfälische Eisenbahn . .	90 408	466 554	457 735	234 691	[illegible]
	(17/19)	Saarbrücker Eisenbahn . . .	3 269 000	757 776	904 940	738 302	[illegible]
	(20/21)	Hannover'sche Eisenbahnen.	2 975 220	1 371 290	2 507 030	1 935 584	[illegible]
	(22/23)	Frankfurt-Bebra'er Eisenb.	1 510 305	238 477	16 305	665 801	[illegible]
	(24/27)	Nassauische Eisenbahn . . .	446 886	715 268	540 747	544 587	[illegible]
	(28/30)	Main-Weserbahn	553 000	1 113 472	554 500	314 099	[illegible]
	—	Main-Neckarbahn	—	70 000	60 000	64 000	[illegible]
(5)	(15)	Wilhelmshaven-Oldenburger Eisenbahn	159 050	99 400	68 972	—	[illegible]
		Für den Bezirk d. Eisenbahn-Direction					
	1/3	zu Berlin	—	—	—	—	—
	4/6	„ Bromberg	—	—	—	—	—
	7/9	„ Hannover	—	—	—	—	—
	10/12	„ Frankfurt a. M.	—	—	—	—	—
		„ Köln (linksrheinisch) . .	—	—	—	—	—
	13/14	„ Magdeburg	—	—	—	—	—
		„ Köln (rechtsrheinisch) .	—	—	—	—	—
(11)	—	Beihülfe z. Bau einer Eisenb. von Münster nach Enschede	162 000	—	—	—	—
(6)	—	Subvention zum Bau der St. Gotthard-Eisenbahn [5]) .	35 133	42 942	56 745	—	[illegible]
(6)	—	Subvent. z Bau einer Eisenb. v Neu-Schanze nach Ihrhove	307 286	595 714	—	—	—
	15	Für Herstellung von Centralweichen u. Signalapparaten	—	—	—	128 351	[illegible]

[1]) Letzte Rate der auf 262 100 Mark veranschlagten Kosten. — [2]) Erste Rate. — [3]) Für ein Zweiggleis [illegible] Saline Artern zur Sangerhausen-Erfurter Eisenbahn bei Artern. — [4]) Darunter 36 396 Mark wie vor. — [5]) [illegible]

gaben des preussischen Staates.

n.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
1880/81 M	1881/82 M	1878/79 M	1879/80 M	1880/81 M	1881/82 M	1882/83 M	1882/83	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							2	
123 789	3 718	150 000	240 000	—	—	—	(5)	—
—	92 100	100 000	—	—	[1]) 92 100	—	(5)	(4)
—	—	120 000	—	—	—	—	(8)	(8)
—	—	—	—	—	—	[2]) 180 000		2
39 790	223 967	—	250 000	—	—	—	(5)	—
587 098	717 878	1 475 000	935 000	395 000	362 100	280 000		
							3	
—	—	3 427 000	3 000 000	—	—	—	(10)	(1/4)
—	—	381 100	1 093 500	—	—	—		(5/10)
—	—	—	500 100	—	—	—		(11/16)
—	—	300 000	281 000	—	—	—		(17/19)
—	—	752 550	2 600 000	—	—	—		(20/21)
—	—	1 580 000	303 000	—	—	—		(22/23)
—	—	544 000	510 000	—	—	—		(24/27)
—	—	500 000	2 282 000	—	—	—		(28/30)
—	—	—	—	—	—	—		—
29 711	—	—	14 600	30 700	—	—	(5)	(15)
516 856	2 847 394	—	—	2 800 000	2 000 000	868 500		1/3
337 135	1 066 766	—	—	250 000	953 000	400 000		4/6
045 359	1 032 534	—	—	2 090 600	306 000	300 000		7/9
164 267	4 894 549	—	—	887 000	4 360 000	260 000		10/12
—	770 288	—	—	—	733 450	—		
—	—	—	—	—	—	600 000		13/14
—	183 212	—	—	—	170 000	—		
—	—	—	—	—	—	—	(11)	—
50 581	46 767	67 500	67 500	62 500	—	—	(6)	—
—	150 000	—	—	—	—	—	(6)	—
69 496	130 576	400 000	100 000	100 000	100 000	600 000		15

Noch: I. Die Staats-Einnahmen [illegible]

Noch: 2. [illegible]

Cap. 1882/83	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M	1879/80 M
1	2	3	4	5	6	7	8
2		Noch: IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.					
	16	Dispositionsfonds zu unvorhergesehenen Ausgaben . .	674 103	348 911	547 899	181 469	[illegible]
(9)	(36)	Entschädigung an d. anhalt. Regierung f. d. in Wegfall gekommene Eisenb.-Abgabe des Magdeburg-Leipziger Eisenbahn-Unternehmens .	—	—	—	98 986	—
		Summe Cap. 3 . .	**16 811 062**	**8 616 156**	**8 749 639**	**8 566 480**	[illegible]
		Bauverwaltung.					
4	1/35	Allgemeine Bauverwaltung.	16 680 790	16 396 098	11 503 367	15 544 622	[illegible]
(7)	—	Chausseebau-Verwaltung . .	10 253	4 171 983	1 292 694	236 701	[illegible]
		Summe Cap. 4 . .	**16 691 043**	**20 568 082**	**12 796 061**	**15 781 323**	[illegible]
		Behufs Uebereinstimmung m. d. Rechnung d. Gen.-Staatskasse werden zugesetzt . .	—	—	—	47	—
		Summe IV . .	**34 892 561**	**30 889 472**	**23 197 215**	**25 837 426**	[illegible]
		V. Ministerium f. Handel und Gewerbe.[1]					
5	1/4	Zu Neubauten und Entschädigungen[2])	701 111	1 407 319	1 799 687	2 207 195	[illegible]
		VI. Justizministerium.					
6	1/39	Zu baul. Aenderungen u. s. w. d. Justizminister.-Gebäude, zum Bau von Gerichts- und Gefängnissgebäuden u. s. w.	4 006 233	3 576 793	3 272 465	8 480 114	[illegible]
		VII. Ministerium d. Innern.					
7	—	Ministerium	464 972	400 000	78 500	38 000	[illegible]
	1	Statistisches Bureau	[6]) 408 140	[7]) 263 522	[8]) 64 095	9 773	—
	2	Verwaltung des Innern . . .	—	202 241	111 000	73 000	[illegible]
	—	Polizeiverwaltung	161	188 135	49 448	61 134	[illegible]
	—	Landgendarmerie	4 035	10 328	3 067	2 067	[illegible]
	3/8	Strafanstalts-Verwaltung . .	557 963	279 927	747 226	1 098 910	[illegible]
		Summe VII. . .	**1 435 271**	**1 344 154**	**1 053 336**	**1 282 883**	[illegible]
		VIII. Ministerium f. Landwirthschaft, Domänen und Forsten.					
8	1	Domänenverwaltung. . .	1 637 530	1 936 729	1 678 915	395 971	[illegible]
		Darunter:					
(4)	(1)	Bauten z. Land-Festmachung der Hamburger Hallig an d. schleswigsch. Westküste	62 151	—	—	—	—
(10)	—	Zur Erbauung von Arbeiterwohnung. auf d. Domänen[3])	85 250	106 288	121 188	83 629	[illegible]
(10)	—	Zur Errichtung einer Trinkhalle in Schlangenbad. . .	—	—	—	20 608	[illegible]
(3)	(3)	Z. Wiederaufbau d. abgebr. Logirhauses in Nenndorf[4])	175 600	55 400	—	—	—

[1]) Bis 1878/79 „Verwaltung für Handel und Gewerbe". — [2]) Darunter: 1. zum Umbau des Welfenschlosses [illegible] polytechnische Schule in Hannover bezw. 68 853, 300 519, 580 896 und 644 487 M.; 2. zum Bau eines Gewerb[illegible] in Berlin bezw. 66 442, 287 539, 397 028 und 521 358 M.; 3. 1878/79. Polytechnikum in Berlin 438 919 M. [illegible] torium der polytechnischen Schule in Aachen 273 406 M.; 4. Kosten der Betheiligung an der internationalen [illegible] Gesundheitspflege in Brüssel 1876 und 1877 I.: 66 023, 1877/78: 1 118 M. Diese Kosten sind gegenseitig übertragbar [illegible] für denselben Zweck in den Etats der Ministerien des Innern, der geistlichen u. s. w. und der landwirthschaftlichen [illegible] Angelegenheiten pro 1876 ausgeworfenen Positionen von je 50 000 M.; 5. 1879/80. Entschädigungen für aufgehobene [illegible] liche Berechtigungen 80 000 M., 1881/82: 35 000 M. — [3]) Extraordinärer Zuschuss. — [4]) Einschliesslich der in [illegible]

ɟaben des preussischen Staates.

ı.

Ist		Soll					Cap.	Tit.
80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							2	
96 404	480 269	900 000	900 000	900 000	900 000	900 000		16
—	—	98 986	—	—	—	—	(9)	(36)
709 809	11 602 355	8 951 136	11 651 700	7 120 800	9 522 450	3 928 500		
702 695	14 881 791	17 008 987	14 082 593	14 880 235	14 246 665	13 384 245	4	1/35
29 306	3 165	—	—	—	—	—	(7)	—
732 000	14 884 957	17 008 987	14 082 593	14 880 235	14 246 665	13 384 245		
—	—	—	—	—	—	—		
028 907	27 205 190	27 435 123	26 669 293	22 396 035	24 131 215	17 592 745		
62 295	51 764	2 149 020	104 450	38 488	43 420	98 910	5	1/4
							6	
075 187	4 937 595	19 397 740	9 204 870	2 961 930	4 385 945	2 356 930		1/39
—	—	38 000	47 800	—	—	—	7	—
263 178	[9]) 196 625	8 500	—	200 000	128 000	40 000		1
14 690	11 920	30 000	—	30 000	—	45 714		2
—	—	74 600	—	—	—	—		—
1 772	—	2 426	44 142	1 772	—	—		—
538 859	1 005 992	1 107 255	957 000	1 097 000	1 058 700	1 514 155		3/8
318 499	1 214 537	1 260 781	1 048 942	1 328 772	1 186 700	1 599 869		
29 852	48 227	94 000	33 500	—	—	[10]) 600 000	8	1
—	—	—	—	—	—	—	(4)	(1)
17 547	26 261	50 000	—	—	—	—	(10)	—
—	12 841	—	—	—	—	—	(10)	—
—	—	—	—	—	—	—		

…sen Brand-Entschädigungsgelder von 74 190 M. — [5]) Davon allein 10 801 069 M. zur Vorbereitung und theilweisen …ung derjenigen Bauten, welche für die Durchführung der Justizreorganisation nöthig sind u. s. w. — [6]) Erweiterung …stgebäudes durch Anbau eines Seitenflügels 159 020 M. und Kosten der am 1. December 1875 stattgehabten Volks- … 247 696 M. — [7]) Kosten der Volks- und Gewerbezählung, sowie Verarbeitung und Publication der Resultate dieser … für 1876: 218 822 M.; für 1877 I.: 44 700 M. — [8]) Nur Kosten der Volks- und Gewerbezählung wie ad 7. — [9]) Kosten … 1. December 1880 stattgehabten Volkszählung. — [10]) Nur Darlehen an Domänenpächter behufs der Ausführung von …ionen, insbesondere Dränirungen auf Domänenvorwerken. Erste Rate.

Noch: I. Die Staats-Einnahmen …

Noch: 2. …

Cap. 1882/83.	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/8… ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
8		Noch: VIII. Ministerium für Landwirthschaft u. s. w.					
(3)		Zur Anlegung eines Schifffahrts-Kanales durch die Domanialmoore von Victorbur u. Tannenhausen (Landdrostei Aurich)	60 973	19 309	¹) 42 869	²) 1 602	¹) [illegible]
(3)		Einebnungskosten, welche dem Deutschen Reiche bei Zurückgabe d. Grundstücke der nach Art. VI. d. Reichsges. v. 30. Mai 1873 eingehenden Festungen in Gemässheit des § 7 des R.-G. vom 25. Mai 1873 zu erstatten sind	12 519	155 234	—	198 484	[illegible]
(4)	(11)	Zur Eindeichung des bei der Stadt Emden zwischen Nesserland u. Barrelt belegenen fiscalisch. Anwachses	202 000	—	—	—	—
(2)		Zur Vollendung der Eindeichung d. sog. Maxqueller i. d. Prov. Schlesw.-Holst.	59 213	100 433	27 786	2 241	—
(2)	(3)	Zur Eindeichung des fiscalisch. Anwachses im Dollart vor dem Heinitz-Polder. .	430 020	1 213 260	974 936	—	—
(3)	(1)	Anlegung eines Sommerkooges auf der Südseite des König Friedrich VII.-Kooges im Kreise Süderdithmarschen	74 559	582	—	—	—
(2)		Antheil an den Kosten der Entwässerung von Seen u. Brüchen in den Kreisen Ortelsburg und Rössel . .	58 500	30 333	69 000	5 270	—
(4)	(21)	Anlegung einer Trinkhalle in Ems	626	—	—	—	—
(2)		Zur Anlegung einer Hochdruck-Wasserleitung behufs Bewässerung des Thiergartens bei Berlin.	246 401	38 927	—	20 013	—
(2)		Zur Verstärkung des Seedeiches am Süderheverkooge im Kr. Eiderstedt, Prov. Schleswig-Holstein	—	109 856	49 842	50 284	—
(2)		Kaufpreis für die Erwerbung der der Krone Bayern nach dem Friedensrecesse vom 3. August 1867 vorbehaltenen Gefälle an Handlohn-Fixen u. Bodenzinsen aus den an Preussen abgetretenen Bezirken Gersfeld u. Orb.	—	—	374 686	—	—

¹) In den ostfriesischen Mooren von Spetzerfehn und Nordgeorgsfehn. — ²) Darunter 96 M. für Tannenh… 1 506 M. für die ostfriesischen Moore von Spetzerfehn und Nordgeorgsfehn. — ³) Entwässerungsanlagen auf den …

…aben des preussischen Staates.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
…80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							8	
—	—	—	—	—	—	—	(3)	
—	—	—	—	—	—	—	(3)	
—	—	—	—	—	—	—	(4)	(11)
—	—	—	—	—	—	—	(2)	
—	—	—	—	—	—	—	(2)	(3)
-	—	—	[3]) 33 500	—	—	—	(3)	(1)
-	—	—	—	—	—	—	(2)	
-	—	—	—	—	—	—	(4)	(21)
-	—	—	—	—	—	—	(2)	
-	—	[4]) 44 000	—	—	—	—	(2)	
-	—	—	—	—	—	—	(2)	

…-Koog. — [4]) Dritte und letzte Rate.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
		Noch: VIII. Ministerium für Landwirthschaft u. s. w.					
(4)	(13)	Ausführung eines Bernstein-Tiefbaues i. d. Prov. Preussen	3 744	—	—	—	—
(—)	(—)	Wege und Entwässerungsanlagen auf dem zur Veräusserung bestimmten König Christian-Koog . . .	—	—	—	—	[illegible]
8a		Forstverwaltung	2 842 901	2 004 039	2 384 369	2 225 052	[illegible]
		Darunter:					
	1	Zur Ablösung von Forstservituten, Prämien zu Chausseebauten und Beschaffung fehlend. Förster-Dienstwohnungen	2 542 032	1 873 630	2 072 480	2 068 693	7) [illegible]
(3)	—	Zu Chaussee-Anlagen im Grunewald bei Berlin . .	205 831	93 507	296 605	2 195	—
(11)	(4)	Zu Anbauversuchen mit ausländischen Holzarten i. den Staatsforsten	—	—	—	—	—
	2	Zum Ankaufe von Grundstücken zu den Forsten .	—	—	—	—	—
	3	Zu Meliorationen	—	—	—	—	—
9		Landwirthschaftl. Verwaltung.					
		Zum Ankaufe zweier Grundstücke für den Dienstgebrauch d. Ministeriums u. s. w.	1 806 000	4) 96 000	—	—	—
(12)	—	Zur Errichtung eines Gebäudes f. d. landwirthschaftl. Museum u. einer dazu gehörig. Maschinenhalle i. Berlin	—	541 477	294 300	452 282	[illegible]
(11)	(1)	Zu baulichen Einrichtungen an den Akademiegebäuden in Proskau u. Poppelsdorf	23 700	6) 27 150	—	—	—
(12)	(1)	Zur Förderung d. Obstcultur	85 675	72 232	49 786	8) 15 697	[illegible]
	7	Zu Bauten f. d. Thierarznei-Schulen in Berlin bezw. Hannover	60 000	100 000	55 340	9) 52 803	[illegible]
		Zur Hebung d. Fischerei u. s. w.	36 944	101 242	68 375	59 108	[illegible]
		Für die wissenschaftliche Commission in Kiel zur Erforschung der Meere im Interesse der Seefischerei .	15 000	18 525	15 225	14 100	[illegible]
	2/3	Zu grösseren, der staatlichen Leitung verbleibenden Landesmeliorationen u. Deichbauten, zur Förderung der Wald- und Wiesencultur, für das Deich-, Ufer- und Dünenwesen[1])	193 020	11) 2 525 977	1 639 557	802 257	[illegible]

[1]) Darunter Istausgabe: 1875 zur Förderung der Wald- und Wiesenculturen in der Eifel 28 821; für das Dünen[illegible] den Provinzen Preussen und Pommern 50 000 M.; Zuschuss zu den Kosten der Herstellung von Steindeichen an den [illegible] Stellen der Insel Nordstrand 55 998 M.; Herstellung von Schutzwerken auf dem Weststrande der Insel Sylt [illegible] 1876: Landesmeliorationen und Deichbauten 2 077 078 M.; sonst wie 1875 bezw. 34 564, 61 491 und 79 998 M., für Sylt [illegible] 1877/78: wie vor bezw. 1 154 730, 78 334, 57 770, 31 998 und für Sylt 173 700 M. und zu Stromverbesserungen der [illegible] Abmündung der Nogat 140 000 M. — [2]) Darunter 1 892 912 M. im Ist und 2 200 000 M. im Soll zur Ablösung von [illegible]

gaben des preussischen Staates.
n.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
880/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
—	—	—	—	—	—	—	(4)	(13)
7 740	—	—	—	—	—	—	(—)	(—)
544 083	1 847 826	1 850 000	3 750 000	1 600 000	1 550 000	2 089 650	8a	
541 930	1 795 255	1 750 000	3) 3 750 000	1 600 000	1 500 000	1 100 000		1
—	—	—	—	—	—	—	(3)	—
—	44 423	—	—	—	50 000	—	(11)	(4)
—	—	—	—	—	—	950 000		2
—	—	—	—	—	—	39 650		3
							9	
—	—	—	—	—	—	—		
292 438	240 500	4) 1 233 000	5) 394 000	—	—	—	(12)	—
7 190	—	—	—	7) 7 190	—	—	(11)	(1)
20 391	11 967	12 000	12 000	12 800	12 300	—	(12)	(1)
30 441	14 820	28 302	—	79 412	10) 21 000	38 175		7
37 436	64 097	60 000	75 000	52 500	60 000	—		
1 800	—	15 000	15 000	—	—	—		
376 587	1 355 627	433 998	234 010	471 000	719 000	140 000		2/3

gehobene Forstberechtigungen. — 3) Darunter 306 953 M. zur Ablösung von Passivrenten für aufgehobene Forstgungen. — 4) Vollendung des Dienstgebäudes und Ergänzung des Inventares. — 5) Dritte und vierte (letzte Rate); auch thschaftliches Lehrinstitut. — 6) Darunter für Poppelsdorf 19 190 M. — 7) Für Poppelsdorf. — 8) Auch für das Weinbauin Geisenheim und für Proskau. — 9) Darunter 50 000 M. für Hannover. — 10) Darunter 2 000 M. zu Instrumenten u. s. w. nnover. — 11) Die Rückzahlungen für die aus diesem Titel gewährten Darlehne nebst den Zinsen, sowie sonstige nahmen fliessen zum Meliorations-Rückeinnahmefonds.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/8 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
9		Noch: VIII. Ministerium für Landwirthschaft u. s. w.					
(12)	(7)	Beihülfe für die Heringsfischerei-Actiengesellschaft in Emden	—	—	—	150 000	–
(13)	(5)	Anlegung eines Fischerei-Zufluchtshafens an der Greifswalder Oie	97 836	2 808	66 048	44 308	11 0
(14)	(12)	Darlehne u. Unterstützungen für grössere gemeinnützige Landesmeliorationen und Deichbauten u. s. w.	[1]) 1 219 383	—	—	—	–
		Bau eines Obductionshauses für die Thierarznei-Schule in Berlin und Vervollständigung des früher provisorischen Laboratoriums der landwirthschaftlichen Akademie zu Proskau	32 765	22 669	—	—	–
(12)	(3)	Zu sonstigen Bauten und Einrichtungen	—	27 577	12 000	38 000	–
(13)	(14)	Kosten der Betheiligung an der internationalen Ausstellung für Gesundheitspflege und Rettungswesen in Brüssel	—	[2]) 13 426	—	—	–
(12)	—	Zur Förderung der Kanalbauten im mittleren Emsgebiete der Prov. Hannover	—	—	—	1 862 000	578
	5	Herstellung der Ausdehnung des Meitzen'schen Werkes über die landwirthschaftl. Verhältnisse Preussens auf d. neuen Provinzen, 1. Rate	—	—	—	—	–
	6	Für d. Bau eines Schiffahrts-Kanals zwischen dem linksemsischen und dem holländischen Kanalnetze	—	—	—	—	–
(13)	(12)	Zur Gründung eines Creditinstitutes für die kleinen Grundbesitzer in der Prov. Posen	—	—	—	—	600
(11)	(8)	Für die im April u. Mai 1880 stattfindende internationale Fischerei-Ausstellung	—	—	—	—	–
(11)	(16)	Zum Ankaufe der von dem Geh. Ober-Reg.-Rath von Nathusius hinterlassenen Bibliothek und Sammlung naturhistorischer, insbesondere osteologischer Gegenstände	—	—	—	—	–

[1]) Zweite Ergänzungsrate. — [2]) Extraordinärer Zuschuss zum ordentlichen Etat unter den nämlichen Verwend-
bedingungen. — [3]) Dieser Fonds überträgt sich mit den gleichnamigen Fonds in den Extraordinarien der Etats der

aben des preussischen Staates.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							9	
—	—	150 000	—	—	—	—	(12)	(7)
—	—	—	[1]) 21 000	—	—	—	(13)	(5)
—	—	—	—	—	—	—	(14)	(12)
—	—	—	—	—	—	—		
—	—	38 700	—	—	—	—	(12)	(3)
—	—	—	—	—	—	—	(13)	(14)
30 218	560 100	3 000 000	[4]) 612 000	[5]) 500 000	—	—	(12)	—
—	—	—	—	—	—	10 000		5
24 229	—	900 000	[6]) 400 000	—	—	750 000		6
—	—	—	600 000	—	—	—	(13)	(12)
50 000	—	—	—	50 000	—	—	(11)	(8)
61 935	—	—	—	62 000	—	—	(11)	(16)

ra, der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten und für Handel u. s. w. — [4]) Letzte Rate. — [5]) Letzte Ergänzungsrate. —
Rate.

Cap.	Tit.	Ausgaben.	Ist.				
1882/83			1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	1879/[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
9		Noch: VIII. Ministerium für Landwirthschaft u. s. w.					
	1	Anbau an das chemische Laboratorium der landwirthschaftl. Hochschule in Berlin	—	—	—	—	—
	4	Neubau eines pathologischen Institutes b. d. Thierarznei-Schule in Berlin	—	—	—	—	—
		Summe Cap. 9	3 570 323	3 549 083	2 200 632	3 490 554	[illegible]
9a.		Gestütverwaltung	780 785	1 167 374	611 589	589 751	[illegible]
		Darunter:					
(13)	(1)	Zum Ankaufe von Pferden[1])	354 000	432 400	352 400	303 900	[illegible]
(13)	—	Behufs Errichtung u. s. w. eines Landgestütes für die Provinz Pommern	182 368	195 530	12 461	3 599	—
(13)	—	Behufs Einrichtung eines Beschälerdepôts in Rastenburg	2 700	260 000	25 000	41 000	[illegible]
(13)	—	Behufs Errichtung eines Landgestütes in Oberschlesien	35 148	114 851	25 000	87 000	—
	1	Zu Dränirungen der Vorwerke des Hauptgestütes Trakehnen	—	—	—	—	—
	2	Um- und Neubauten an Schul-, Wohnhäusern und Ställen	187 069	149 938	126 465	100 103	[illegible]
		Summe VIII	8 831 539	8 657 225	6 865 504	6 701 32[illegible]	[illegible]
10		IX. Ministerium d. geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.					
	1	Zur Ausarbeitung eines Projectes u. zum Neubau eines Dienstgebäudes für das Ministerium u. s. w.	—	2 176	946	2 286 [2])	[illegible]
(15)	—	Zum Bau einer Begräbnissstätte des preussischen Königshauses am Dome zu Berlin	1 560	18 316	4 185	2 197	[illegible]
(16)	(2)	Zur Begründung einer Fachbibliothek für den Gerichtshof für kirchliche Angelegenheiten	[7]) 3 000	—	—	—	—
(15)	(1)	Zur Fortsetzung des Dombaues in Köln	150 000	150 000	150 000	150 000	[illegible]
		Zur Erweiterung d. Geschäftsräume des Ministeriums	—	368	—	—	—
		Zur Bestreitung v. Synodalkosten	[8]) 123 831	52 240	18 710	—	—
		Summe Tit. 1	278 391	223 100	173 841	154 48[illegible]	[illegible]

[1]) Extraordinärer Zuschuss zu Kap. 106, Tit. 45 des Ordinariums. — [2]) Restkosten. — [3]) Zum Neubau erste, [illegible]
[5]) dritte, [6]) vierte und letzte Rate. — [7]) Extraordinärer Zuschuss zum Ordinarium. — [8]) Behufs Ausführung der [illegible]

ben des preussischen Staates.

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
0/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*		
)	10	11	12	13	14	15	1	2
							9	
—	—	—	—	—	—	120 000		1
—	—	—	—	—	—	202 000		4
32 665	2 247 111	5 871 000	2 363 010	1 234 902	812 300	1 260 175		
83 583	386 834	600 000	384 780	380 200	364 900	128 910	9 a.	
00 000	300 000	303 900	191 900	300 000	300 000	—	(13)	(1)
—	104	—	—	—	—	—	(13)	—
—	2 239	77 000	²) 24 200	—	—	—	(13)	—
—	631	95 060	²) 17 500	—	—	—	(13)	—
—	—	—	—	—	—	40 000		1
52 242	83 860	45 070	151 180	73 935	64 900	88 910		2
0 183	4 529 997	8 415 000	6 531 290	3 215 102	2 727 200	4 078 735		
							10	
4 026	530 713	³) 400 000	—	⁴) 450 000	⁵) 780 000	⁶) 252 520		1
.	—	—	—	—	—	—	(15)	—
.	—	—	—	—	—	—	(16)	(2)
.	—	150 000	150 000	—	—	—	(15)	(1)
.	—	—	—	—	—	—		
570	12 758	—	—	—	—	—		
4 596	543 471	550 000	150 000	450 000	780 000	252 520		

…surkunde vom 31. Januar 1850.

Cap. 1882/83	Tit. 1882/83	Ausgaben.	Ist. 1875 M	Ist. 1876 und 1877 I. M	Ist. 1877/78 M	Ist. 1878/79 M	Ist. 1879/80 M
1	2	3	4	5	6	7	8
10		Noch: IX. Ministerium der geistlichen u. s. w. Angelegenh.					
		Zum Bau von Universitätsgebäuden und zu anderen Universitätszwecken:					
	2	Universität in Königsberg .	434 610	286 300	176 764	340 000	[illegible]
	3/9	„ „ Berlin	1 218 413	1 300 710	992 861	940 118	[illegible]
	—	„ „ Breslau . . .	139 755	45 000	6 520	101 000	[illegible]
	10/12	„ „ Halle	38 290	90 473	430 533	529 300	[illegible]
	13/15	„ „ Kiel	100 283	102 451	293 912	381 134	[illegible]
(14)	—	„ „ Göttingen . .	—	—	200 000	114 526	[illegible]
	16	„ „ Marburg . .	24 600	13 337	59 479	101 034	[illegible]
	17/19	„ „ Bonn	491 100	294 000	263 000	337 234	[illegible]
(14)	(14)	„ „ Greifswald .	225 000	38 824	82 107	71 638	[illegible]
		Summe Tit. 2—19 . .	2 672 051	2 171 095	2 505 176	2 915 984	[illegible]
		Zu Unterrichts-, Kunst- und wissenschaftlichen Zwecken.					
	20/28	Zum Bau von Gebäuden für höhere Lehranstalten u. zu anderen ausserordentlichen Ausgaben f. diese Institute[1])	1 247 105	465 585	348 444	590 550	[illegible]
	29/38	Elementar-Unterrichtswesen, insbes. Bau v. Seminargeb.	982 901	1 323 625	717 124	1 784 015	[illegible]
	39/47	Für Kunst- und wissenschaftliche Zwecke[2])	1 252 317	1 483 177	1 273 020	1 194 197	[illegible]
	48/51	Für d. techn. Unterrichtswes.	—	—	—	—	[illegible]
(15)	(73)	Für Taubstummen-Anstalten	—	640	—	—	—
	52	Zu Ausgaben für das Medicinalwesen	201 508	—	4 992	—	—
(9a)	—	Porzellanmanufactur[3]). . . .	20 000	—	—	—	—
		Summe Tit. 20—52 . .	3 703 830	3 273 027	2 343 580	3 568 762	[illegible]
		Summe IX . .	6 654 272	5 667 221	5 022 597	6 639 229	[illegible]
		X. Kriegsministerium.					
(15)	—	Zur anderweiten Einrichtung des Zeughauses zu Berlin[4])	—	—	—	24 448	[illegible]
		XI. Herrenhaus.					
11	1	Ausführung von Reparatur- und Umbauten und anderweitige Einrichtung u. Restaurirung d. Sitzungssaales	68 909	—	—	—	—
		XII. Staatsarchive.					
12	1	Zur Hebung d. Wassers a. d. Schlossbrunnen zu Marburg	—	—	—	—	—
		XIII. Haus der Abgeordneten.					
13	1	Zu Bauten im Geschäftshause des Hauses d. Abgeordneten	65 596	29 657	—	—	—
		Summe der einmaligen und ausserordentlichen Ausgaben	60 508 277	55 160 047	41 821 375	53 616 339	[illegible]
		Hierzu: die dauernden Ausgaben . . .	605 423 932	755 838 098	628 326 262	633 380 727	[illegible]
		Summe d. etatsm. Ausgaben	665 932 209	810 998 145	670 147 637	686 997 065	[illegible]

[1]) Bis 1879/80 für Gymnasialgebäude und andere Gymnasialzwecke. — [2]) Bis 1879/80 auch zur Errichtung [illegible] mälern. — [3]) Zum Bau von Arbeiterwohnungen. Bisher beim Ministerium für Handel u. s. w. — [4]) Gesetz vom 17. [illegible] Gesetzsammlung S. 123. — [5]) Fünfte und letzte Rate. — [6]) Zur Bestreitung der Kosten für ausserordentliche Ver[illegible]

…gaben des preussischen Staates.

…

Ist.		Soll.					Cap.	Tit.
…80/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1882/83	
M	M	M	M	M	M	M		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							10	
…247 249	109 275	551 300	300 000	189 000	—	102 000		2
…200 359	815 831	1 993 700	2 323 500	1 560 884	766 750	419 800		3/9
—	12 000	101 000	5 950	—	12 000	—		—
…486 860	281 578	735 400	633 800	340 000	239 577	659 000		10/12
…119 079	71 592	456 230	119 700	34 000	100 000	230 950		13/15
…185 765	207 226	252 000	269 433	224 265	—	—	(14)	—
95 982	137 488	220 000	—	100 000	—	19 800		16
…155 000	232 969	512 734	—	55 000	333 000	256 350		17/19
83 345	61 511	381 800	—	—	55 000	—	(14)	(14)
…573 639	**1 929 470**	**5 204 164**	**3 652 383**	**2 503 149**	**1 506 327**	**1 687 900**		
…556 022	1 170 865	1 873 107	1 243 621	1 572 436	719 875	875 888		20/28
…358 791	631 481	2 070 666	2 199 027	746 062	245 835	807 986		29/38
…541 663	828 847	2 125 500	808 230	10 200	390 000	1 144 300		39/47
…580 152	1 855 653	—	3 173 100	2 075 540	2 062 500	1 923 800		48/51
—	—	—	—	—	—	—	(15)	(73)
—	—	—	—	—	450 000	40 000		52
—	—	—	—	—	—	—	(9a)	—
…36 629	**4 486 846**	**6 069 273**	**7 423 978**	**4 404 238**	**3 868 210**	**4 791 974**		
…14 864	**6 959 785**	**11 823 437**	**11 226 361**	**7 357 387**	**6 154 537**	**6 732 394**		
…68 380	299 662	1 000 000	1 000 000	1 000 000	[5]) 330 000	—	(15)	—
-	—	—	—	—	—	[6]) 9 270	11	1
-	—	—	—	—	—	24 000	12	1
-	—	—	—	—	—	[7]) 14 000	13	1
…57 113	**46 577 109**	**73 257 993**	**58 878 692**	**38 761 650**	**40 049 518**	**32 898 029**		
…34 586	**893 456 943**	**645 719 116**	**654 769 210**	**760 438 931**	**873 020 898**	**[8])922 680 656**		
…31 699	**940 034 053**	**718 977 109**	**713 647 902**	**799 200 581**	**913 070 416**	**[8])955 578 685**		

…Grundstücke des Herrenhauses. — [7]) Zur Verstärkung des laufenden Baufonds Cap. 41 Tit. 8, insbesondere behufs …ng des Zinkdaches über und Erneuerung des Teppichs in dem Sitzungssaale. — [8]) Einschliesslich Nachtragsetat vom …1882.

Cap. 1881/82	Tit. 1881/82	Ausgaben.	Ist. 1875 M	Ist. 1876 und 1877 I. M	Ist. 1877/78 M	Ist. 1878/79 M	Ist. 1879/[illegible] M
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
		Ausseretatsmässige extraordinäre Ausgaben.					
1		**I. Für Eisenbahn-Zwecke à Conto von Deckungsmitteln, welche für die einzelnen Jahre neu vereinnahmt worden sind, und an Rückständen aus früheren Jahren.**					
	1	Aus d. durch d. Ges. v. 26. Mai 1865 bewilligten Credite[1]	100 000	8 000	—	—	—
(1)	(2)	Aus der durch das Ges. v. 9. März 1867 genehmigten Anleihe von 72 Mill. M[2]	2 292 600	—	—	—	—
(1)	(3)	Aus dem durch das Gesetz vom 25. März 1872 bewilligten, durch das Gesetz v. 8. Jan. 1873 u. den Allerh. Erlass v. 15. März desselben Jahres auf 68 250 000 M beschränkten Credite[3] . .	12 002 865	—	—	—	—
	1	Aus dem durch das Gesetz v. 11. Juni 1873 bewilligt Cred. v. 360 Mill. M G.-S. S. 305[4]	28 644 502	90 513 456	62 351 576	49 843 541	20 [illegible]
	(4)	Desgl. v. 7. Juni 1874 bewilligt. Cred. v. 30 Mill. M G.-S. S. 247[5]	18 855 010	1 860 084	—	—	—
	2	Desgl. vom 14. Juni 1874 bewilligten Credite von 15 750 000 M, G.-S. S. 250[6]	4 066 699	3 913 301	—	135 414	[illegible]
		Desgl. vom 20. März 1874 bewilligten Credite von 12 Mill. M, G.-S. S. 111	—	—	7 100 000	4 900 000	—
	3	Desgl. vom 17. Juni 1874 bewilligten Credite von 151 800 000 M, G.-S. S. 256[7]	1 409 777	5 200 628	30 622 226	30 747 455	15 [illegible]
	(7)	Desgl. vom 2. April 1875 bewilligten Credite von 4 353 987 M zur Deckung der Cursverluste, welche bei der Begebung der durch das Ges. v. 17. April 1868 genehmigten Anl. v. 120 000 000 M entstanden sind, G.-S. S. 193[8]	2 226 439	379 738	—	—	—
	(4)	Desgl. vom 23. Juni 1875 bewilligten Credite von 468 900 M, G.-S. S. 513[9]	46 890	234 450	187 560	—	—
	4	Desgl. vom 9. Juli 1875 bewilligten Credite von 37 800 000 M, G.-S. S. 529[10]	5 917 591	13 163 757	8 444 130	3 689 346	[illegible]

[1]) Zum Bau der Eisenbahn von Danzig nach Neufahrwasser. Gesetzsammlung S. 393. — [2]) a. Zweites Geleis[illegible] linie der Ostbahn von Küstrin bis Eydtkuhnen, Reparatur-Werkstatt für die Ostbahn bei Berlin etc. 300 000 M., [illegible] Geleise von Schneidemühl über Konitz nach Dirschau 1 992 600 M. Gesetzsammlung S. 420. — [3]) Gesetzsammlung [illegible] 1873 S. 25 und S. 412. Eisenbahn von Tilsit nach Memel 2 102 865 M., von Bebra nach Friedland mit Zweigbahn [illegible] hone nach Eschwege 5 700 000 M., von Arnsdorf nach Gassen 4 200 000 M. — [4]) Zum Bau der Bahnen: [illegible] Reichsgrenze bei Sierk über Trier und Koblenz nach Oberlahnstein, Hanau-Friedberg, Godelheim bezw. [illegible] Welver-Dortmund, Harburg-Hannover, Saarbrücken-Neunkirchen, Schöneberg-Charlottenburg, zweites Geleise [illegible] Dittersbach, Warburg-Haueda, Dillingen-Völklingen und St. Johann-Brebach, Northeim-vorm. hannov. [illegible] Neunkirchen, Salmünster-Gelnhausen, Wiesbaden-Kurve, Lorch-St. Goarshausen, Aumenau-Weilburg, [illegible]

ben des preussischen Staates.

Ist.		Soll.[11])					Cap.	Tit.
0/81 ℳ	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	1881/82	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
							1	
—	—	—	—	—	—	—		1
—	—	—	—	—	—	—	(1)	(2)
—	—	—	—	—	—	—	(1)	(3)
74 578	5 221 756	—	—	—	—	—		1
—	—	—	—	—	—	—		(4)
03 504	56 454	—	—	—	—	—		2
—	—	—	—	—	—	—		
69 643	4 127 421	—	—	—	—	—		3
—	—	—	—	—	—	—		(7)
—	—	—	—	—	—	—		(4)
31 518	486 312	—	—	—	—	—		4

St. Johann-Grube Dudweiler, Friedrichsthal-Grube Altenwald und Grubenstation Dudweiler-Sulzbach, Kurve-Castel, ng des Bahnhofs Hannover, Erweiterung der Bahnhöfe der Berliner Verbindungsbahn, zur Vermehrung der Betriebs- r Staatsbahnen. — [5]) Zur Vermehrung des Betriebsmaterials der Ostbahn, der Niederschlesisch-Märkischen und der schen Staatsbahnen. — [6]) Zur Vollendung der Bahnen: Hanau-Offenbach, Tilsit-Memel, Arnsdorf-Gassen. — [7]) Zum Bahnen: Insterburg-russ. Grenze, Jablonowo-Laskowitz, von Stargard-Pos. Bahn bis Belgard, Rügenwaldermünde und le, von Dittersbach-Glatz, von Kassel-Waldkappel, von Dortmund nach Oberhausen bezw. Sterkrade. — [8]) Zur Vollendung en: Göttingen-Arenshausen, Thorn-Insterburg und Ergänzungsbauten u. s. w. der Nassauischen Bahn. — [9]) Zur Be- des Staates an einer Bahn von Neumünster-Heide-Tönning. — [10]) Zum Ankauf und Vollendung der Pommerschen n und der Berliner Nordbahn. — [11]) Die ausseretatsmässigen extraordinären Ausgaben haben ein „Soll“ nicht.

Cap. 1881/82	Tit. 1881/82	Ausgaben.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M	[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
		Noch: I. Für Eisenbahn-Zwecke u. s. w.					
1	5	Aus dem durch das Gesetz v. 10. Juli 1875 bewilligten Credite von 3 900 000 M zur Deckung der Cursverluste, welche bei der Begebung der durch das Ges. v. 9. März 1867 genehmigten Anleihe von 72 000 000 M entstanden sind, Ges.-S. S. 530 bezw. 393	[1]) 1 742 383	1 047 004	112 618	268 203	–
	6	Desgl. vom 7. Juni 1876 bewilligt. Cred., G.-S. S. 154	—	[2]) 12 340 540	3 545 558	2 979 743	[illegible]
	(8)	Desgl. vom 14. Juni 1876 bewilligten Credite von 1 014 750 M, G.-S. S. 237	—	[3]) 101 475	405 900	507 375	–
	7	Desgl. vom 7. Juli 1876 bewilligten Credite von 2 100 000 M, G.-S. S. 288	—	[4]) 1 950 000	—	49 467	[illegible]
	8	Desgl. vom 29. März 1877 bewilligten Credite von 6 238 500 M, G.-S. S. 124	—	—	[5]) 1 709 268	1 767 696	[illegible]
	9	Desgl. vom 17. März 1878 bewilligten Credite von 698 000 M. G.-S. S. 139.	—	—	—	[6]) 209 400	[illegible]
	10	Desgl. vom 26. Juni 1878 bewilligten Credite von 35 700 000 M, G.-S. S. 259	—	—	—	[7]) 8 501 000	[illegible]
	11	Desgl. vom 20. Decbr. 1879 bewilligt. Cred., G.-S. S. 635	—	—	—	—	[8]) [illegible]
	12	Desgl. vom 4. Februar 1880 bewilligten Credite von 6 150 000 M, G.-S. S. 19.	—	—	—	—	–
	13	Desgl. v. 14. Febr. 1880 bewilligt. Credite, G.-S. S. 20	—	—	—	—	–
	14	Desgl. v. 25. Febr. 1880 bewilligten Credite, G.-S. S. 55	—	—	—	—	–
	15	Desgl. vom 7. März 1880 bewilligten Credite von 18 850 000 M, G.-S. S. 157	—	—	—	—	–
	16	Desgl. vom 9. März und 18. Decbr. 1880 bewilligten Credite von 52 838 350 M, G.-S. S. 169 bezw. 377 .	—	—	—	—	[illegible]
	17	Desgl. vom 25. Febr. 1881 bewilligten Credite von 37 285 000 M, G.-S. S. 32	—	—	—	—	–
2	1/3	Sonstige extraord. Ausgaben	—	—	—	—	–
		Summe . .	77 304 756	130 712 434	114 478 836	103 598 640	[illegible]

[1]) Zweites Geleise von Küstrin bis Eydtkuhnen und Reparatur-Werkstatt für die Ostbahn bei Berlin, [illegible] zweites Geleise von Schneidemühl über Konitz nach Dirschau 1 242 383 M. — [2]) Zum Ankaufe der Strecke Halle-[illegible] Nordhausen-Nixei und zur Herstellung eines zweiten Geleises von Halle bis zum Anschlusse der Bahnstrecke [illegible] Sangerhausen an die Halle-Kasseler Bahn, sowie in der Strecke Nordhausen-Nixei. — [3]) Zur Betheiligung des Sta[illegible] Unternehmen einer Eisenbahn von Itzehoe über Wilster, Taterphal und Meldorf nach Heide. — [4]) Zur Weite[illegible] Vollendung des Baues der Bebra-Friedländer Eisenbahn. — [5]) Zu Erweiterungen: der Werkstatt Berlin der [illegible] Märkischen Bahn; der Haltestelle Mois derselben Bahn; der Geleise auf dem Bahnhof Salzbergen der Westfälischen [illegible] — [6]) Zur Betheiligung des Staates an dem Unternehmen einer Eisenbahn von Kiel über Eckernförde nach Flensburg. — [illegible] Fertigstellung der Berliner Stadt-Eisenbahn für Rechnung des Staates. — [8]) Kaufpreis für die Hannover-Alt[illegible]

ben des preussischen Staates.

Ist.		Soll.[16]					Cap.	Tit.
/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1881/82	
M	M	M	M	M	M	M		
	10	11	12	13	14	15	1	2
							1	
2 846	6 876	—	—	—	—	—		5
6 823	644 011	—	—	—	—	—		6
	—	—	—	—	—	—		(8)
7 658	37 083	—	—	—	—	—		7
5 807	279 120	—	—	—	—	—		8
9 600	209 400	—	—	—	—	—		9
0 000	10 000 000	—	—	—	—	—		10
3 107	4 889 893	—	—	—	—	—		11
6 642	2 527 833	—	—	—	—	—		12
7 350	353 210	—	—	—	—	—		13
4 300	139 000	—	—	—	—	—		14
4 114	36 635	—	—	—	—	—		15
4 220	9 343 518	—	—	—	—	—		16
	[15]) 628 865	—	—	—	—	—		17
	52 199	—	—	—	—	—	2	1/3
1 710	**39 039 585**	—	—	—	—	—		

372 M., Zuzahlung bei Abstempelung der Actien der Köln-Mindener Eisenbahn 1 080 000 M. — [9]) Wie zu 8 und zur ung und Einlösung 4½ und 5 proc. Prioritätsobligationen der Berlin-Stettiner, Hannover-Altenbekener und Köln- Eisenbahn. — [10]) Zur Herstellung eines zweiten Geleises auf der Moselbahn von Koblenz über Trier bis Karthaus r Saarbahn von Karthaus bis Dillingen. — [11]) Für Bauausführungen der Rheinischen und der Berlin-Potsdam-Magde- nbahn und zur Einlösung 5 proc. Prioritätsobligationen der Rheinischen Eisenbahn. — [12]) Zum Ankaufe der hessischen r Main-Weserbahn und zum Bau einer Eisenbahn von Kölbe nach Laasphe. — [13]) Zum Ankaufe der Homburger Eisen- [14]) Zum Bau von Eisenbahnen: Erfurt-Grimmenthal, Marienburg-Thorn, Hirschberg-Schmiedeberg u. s. w. — [15]) Zum Bahnstrecken in Ost- und Westpreussen, Pommern, Sachsen und Rheinland. — [16]) Die ausseretatsmässigen extra- Ausgaben haben ein „Soll" nicht.

Cap. 1881/82	Tit.	Ausgaben.	Ist. 1875 M	1876 und 1877 I. M	1877/78 M	1878/79 M	[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
1		Noch: I. Für Eisenbahn-Zwecke u. s. w.					
		à Conto der Rückeinnahmen auf Ausgaben, welche in früheren Jahren für Eisenbahnzwecke aus Anleihen bestritten worden sind.					
(2)	(1)	Zum Ausbau des 2. Geleises von Schneidemühl über Konitz nach Dirschau, G.-S. S. 420 de 1872	—	101 018	128 000	18 688	[illegible]
(2)	(2)	Zum Bau der Eisenb. v. Thorn nach Insterburg mit fester Weichselbrücke bei Thorn	—	32	—	—	—
		Zu Lasten des allgemeinen Staatsfonds.					
(3)	(1)	Mehrbedarf z. Anlage eines 2. Geleises auf der Westfäl. Eisenbahn v. Warburg bis Haueda, G.-S. S. 305 de 1873	23 069	—	—	—	—
(3)	(2)	Mehrbedarf zur Anlage des 2. Geleises auf der Bebra-Hanauer Bahn von Hünfeld nach Neunkirchen u. von Saalmünster n. Gelnhausen, G.-S. S. 305 de 1873. . .	153 793	—	—	—	—
(3)	—	Für die Eisenbahn v. Kohlfurt u. Görlitz über Lauban, Greiffenberg, Hirschberg nach Waldenburg	—	12 375	—	—	—
		Summe I . .	77 481 618	130 825 859	114 606 836	103 617 328	[illegible]
		II. Schwebende Schuld.					
	1	Uebernahme der am Schlusse d. Rechnungsjahres verbliebenen schwebenden Schuld a. d. folgende Rechnungsjahr	—	—	—	—	[illegible]
	2	Zur Einlösung von im Rechnungsjahre ausgegebenen u. in demselben auch wieder fällig gewordenen Schatzanweisungen [1])	—	—	27 000 000	15 000 000	[illegible]
		Zusammen . .	—	—	27 000 000	15 000 000	[illegible]
		Hiervon ist derjenige Theil, in dessen Höhe ult. März Schatzanweisungen nicht im Umlaufe gewesen sind, auf das folgende Rechnungsjahr übertragen	—	—	—	—	[illegible]
		Bleibt Summe II . .	—	—	27 000 000	15 000 000	[illegible]
	—	III. Zur Verbesser. märk. Wasserstrassen [2])	—	—	—	—	[illegible]

[1]) S. den Vermerk beim Abschnitt: 3. Ausseretatsmässige extraordinäre Einnahmen, II, S. 94* und 95*. [illegible]
Grund des Gesetzes vom 12. März 1879, Gesetzsammlung S. 135, vergl. Einnahme S. 98* und 99*. — [2]) Die [illegible]

ben des preussischen Staates.

Ist.		Soll.[3]					Cap.	Tit.
0/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1881/82	
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
	10	11	12	13	14	15	1	2
							1	
.	—	—	—	—	—	—	(2)	(1)
.	—	—	—	—	—	—	(2)	(2)
.	—	—	—	—	—	—	(3)	(1)
	—	—	—	—	—	—	(3)	(2)
	—	—	—	—	—	—	(3)	—
1 710	**39 039 585**	—	—	—	—	—		
0 000	30 000 000	—	—	—	—	—		1
0 000	19 000 000	—	—	—	—	—		2
0 000	**49 000 000**	—	—	—	—	—		
0 000	22 500 000	—	—	—	—	—		
0 000	**26 500 000**	—	—	—	—	—		
6 486	1 420 376	—	—	—	—	—		—

ren Ausgaben haben ein „Soll" nicht.

Cap. 1881/82	Tit. 1881/82	Ausgaben.	Ist 1875 ℳ	Ist 1876 und 1877 I. ℳ	Ist 1877/78 ℳ	Ist 1878/79 ℳ	Ist 1879/80 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
	—	IV. u. IX. Beh. Beseitigung d. durch Ueberschwemmung u. Missernte herbeigeführt. Nothstand. in Oberschlesien u. zur Hebung d. wirthschaftl. Lage in d. nothleidenden Theilen d. Regierungs-Bezirkes Oppeln[1])	—	—	—	—	-
	—	(VIII.) Ausgaben d. i. Jahre 1880 in Frankfurt a. M. errichteten Probiranstalt, Betriebskosten	—	—	—	—	-
	—	V. Zur Bestreitung der auf Grund des Gesetzes vom 16. März 1881, betreffend das Fideicommiss-Vermögen des vormaligen Kurfürstlich Hessischen Hauses, bis Ende März 1882 zu leistenden Zahlungen[2])	—	—	—	—	-
		VI. Ausgaben, welche durch die Gesetze vom 18. December 1871 und vom 15. Februar 1872 bestimmt worden sind.[3])					
	—	Tilgung des Restes der 5 proc. Staatsanleihe von 1859 ..	770 835	98 9[illegible]	3 515	1 763	[illegible]
	(2)	Zur Ablösung von Passivrenten und anderen Verpflichtungen	1 267 334	—	—	—	-
		Summe VI ..	2 038 169	[illegible]	3 515	1 763	[illegible]
		VII. Aus dem Verwaltungsüberschusse des Jahres 1872.					
	—	Tilgung der $4^1/_2$ proc. Staatsanl. v. 1848, 1854, 1855 A., 1857 u. 1859 II., sowie des Restes d. vorm. nassauisch. Staatsanl. v. 17. Juni 1861	1 041 648	[illegible]	[illegible]	18 131	[illegible]
	(2)	Zur Beseitigung d. durch d. Sturmfluth d. Ostsee am 12. u. 13. Nov. 1872 hervorgerufenen Nothstandes u. zur Ausführung v. Deichen u. s. w. an den Küsten d. Provinzen Pommern u. Schlesw.-Holst.	1 533 [illegible]	[illegible]	—	21 000	[illegible]
		Summe VII ..	2 575 [illegible]	1 [illegible]	[illegible]	30 131	[illegible]
		Ausgaben für das Ober-Verwaltungsgericht pro 1875 IV, 1876 u. 1877 I. ..	[illegible]	[illegible]	—	—	-

[1]) Auf Grund des Gesetzes vom 2. Februar 1880 [illegible] S. [illegible] und [illegible] vom 22. Februar 1881. [illegible] — [2]) Die [illegible] sammlung S. 25. — [3]) Gesetzsammlung S. [illegible] — [illegible]

ben des preussischen Staates.

Ist.		Soll.[4])					Cap.	Tit.
/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1881/82	
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
	10	11	12	13	14	15	1	2
7 977	1 491 406	—	—	—	—	—		—
4 151	—	—	—	—	—	—		—
·	2 362 561	—	—	—	—	—		—
·	—	—	—	—	—	—		—
· ·	— —	— —	— —	— —	— —	— —		(2)
4 072	2 100	—	—	—	—	—		—
· 4 072	— 2 100	— —	— —	— —	— —	— —		(2)
·	—	—	—	—	—	—		

ihren Ausgaben haben ein „Soll“ nicht.

Cap.	Tit.	Ausgaben.	Ist.				
1881/82			1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
		Ausgaben à conto der auf Grund d. Reichsgesetzes vom 30. April 1874[1]), betr. die Ausgabe v. Reichs-Kassenschein., z. Ueberweisung an Preussen gelangenden Geldmittel.					
	—	Einlösung von Kassenanweisungen und Darlehns-Kassenscheinen[2])	52 382 100	3 049 419	105 528	—	—
		VIII. Aus d. preussischen Antheile an der französ. Kriegscontribution.					
	1	Tilgung der $4^1/_2$ proc. Staatsanleihen v. 1864, 1867 A., 1867 C., 1867 D. u. 1868 B.	3 346 341	1 382 691	72 213	13 728	[illegible]
	(2)	Zur Tilgung der $4^1/_2$ proc. Staatsanleihe v. 1856 und verschiedener vorm. hannover'scher Schuldentitel . .	2 369 992	1 141 401	125 155	20 071	[illegible]
	(5)	Zur Deckung von Ausgaben für Eisenbahn-Bauten . . .	—	[3]) 284 078	16 248 286	92 415	[illegible]
	(3)	Entschädigung d. Kronfideicommiss-Fonds wegen der aus d. Herrschaft Schwedt z. Staatskasse vereinnahmten Veräusserungsgelder, Ablösungscapitalien und Revenüenüberschüsse[4]) . .	—	2 845 000	—	—	—
	3	Zur Beseitigung der durch die Hochwasser im Frühjahre 1876 herbeigeführten Verheerungen und gemeingefährl. Zustände u. s. w.[5])	—	3 790 824	1 276 190	78 938	[illegible]
	4	Kosten d. anderweiten Regelung der Grundsteuer in den Provinzen Schleswig-Holstein, Hannover u. Hessen-Nassau, sowie im Kreise Meisenheim[6])	—	3 030 235	1 702 017	207 557	[illegible]
	—	Zur Bestreitung der etatsm. Ausgaben des Rechnungsjahres v. 1. April 1878/79[7])	—	—	16 248 286	—	—
	(6)	Zur Bestreitung des Matricularbeitrages pro 1. April 1879/80 auf Grund d. Ges. vom 13. Febr. 1880[8]) . . .	—	—	—	—	[illegible]
	(7)	Zur Deckung von Ausgaben des Rechnungsjahres vom 1. April 1878/79 auf Grund d. Ges. v. 29. Febr. 1880[9])	—	—	—	—	[illegible]
		Summe VIII . .	5 716 333	12 474 230	35 672 147	412 700	[illegible]

[1]) Reichs-Gesetzblatt S. 40. — [2]) Siehe IV der ausseretatsmässigen ausserordentlichen Einnahmen, S. 96* und 97*. — [illegible] Gesetzes vom 11. Juni 1873 (Gesetzsammlung S. 305). — [4]) § 1 des Gesetzes vom 11. Juli 1876 (Gesetzsammlung S. [illegible] [5]) § 1 des Gesetzes vom 22. Juli 1876 (Gesetzsammlung S. 294). — [6]) § 1 des Gesetzes vom 19. Februar 1877 (Gesetz[illegible]

ıben des preussischen Staates.

Ist.		Soll.[10])					Cap.	Tit.
0/81 ℳ	1881/82 ℳ	1878/79 ℳ	1879/80 ℳ	1880/81 ℳ	1881/82 ℳ	1882/83 ℳ	1881/82	
9	10	11	12	13	14	15	1	2
-	—	—	—	—	—	—		—
7 583	7 819	—	—	—	—	—		1
3 000	—	—	—	—	—	—		(2)
-	—	—	—	—	—	—		(5)
-	—	—	—	—	—	—		(3)
68 948	37 376	—	—	—	—	—		3
63 682	64 133	—	—	—	—	—		4
-	—	—	—	—	—	—		—
-	—	—	—	—	—	—		(6)
-	—	—	—	—	—	—		(7)
43 213	109 328	—	—	—	—	—		

– [7]) Bei der Verwaltung pro 1. April 1877/78 in Ausgabe gestellt; unter Cap. 11 Tit. 29 des durch das Gesetz vom
ar 1878 (Gesetzsammlung S. 21) festgestellten Staatshaushalts-Etats pro 1. April 1878/79 in Einnahme gebucht. —
sammlung S. 47. — [9]) Desgl. S. 88. — [10]) Die ausseretatsmässigen extraordinären Ausgaben haben ein „Soll" nicht.

Cap. 1881/82	Tit.	Ausgaben.	Ist 1875 ℳ	1876 und 1877 I. ℳ	1877/78 ℳ	1878/79 ℳ	[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	[illegible]
	—	Behufs Erwerbung des freien Dispositionsrechtes über das Zeughaus zu Berlin und zu einer anderweitig. Einrichtung sind zurückgelegt. . . .	—	4 330 000	[1]) 518 344	418 656	-
		Aus den in Folge Abtretung der Preuss. Bank an d. Reich verfügbar gewordenen Geldmitteln.[2])					
		Zur Deckung für Ausgaben von Eisenbahn-Bauten. . .	—	25 220 400	—	—	-
		Zur Deckung der auf Grund d. Ges. v. 9. Juni 1875[3]) an den Prov.-Verband v. Schlesw.-Holst. geleisteten, im Jahre 1875 einstw. aus allgem. Kassenbestände. vorschussw. bestritten. Zahlung	—	4 500 000	—	—	-
		Summe . .	—	29 720 400	—	—	-
		X. Aus der v. der Reichs-Hauptkasse gezahlten Vergüt. f. d. Kosten der Erheb. einer Berufsstatistik i. Preussen i. J. 1882	—	—	—	—	-
		XI. Sonstige extraord. Ausgaben	6 492 590	648 051	1 470 555	364 077	[illegible]
		Darunter:					
	(1)	Beitrag z. d. Kosten d. Amtsverwaltung nach § 70 der Kreisordn. v. 13. Dec. 1872	432 126	—	—	—	-
	4	Letzter Theilbetrag d. Subv. z. Bau d. St. Gotth.-Eisenb.	—	—	—	—	-
	(6)	Zahlung a. d. Provinzialverb. v. Schlesw.-Holst. auf Grund des Ges. vom 9. Juni 1875[4])	4 500 000	—	—	—	-
	(3)	Einzahl. f. Rechn. d. i. Besitze des Staates befindl. älteren Oberschl. Eisenb.-St.-Act. a. die den Inh. ders. überwies. neuen Stammactien Lit. E. der genannten Bahn . . .	1 079 400	—	968 700	—	-
	(2)	Beitrag d. Dom..-Fisc. z. Herstell. v. Deichen z. Schutze d. Barby-Schönebeck. Nieder. im Reg.-Bez. Magdeburg.	—	225 583	—	—	-
	(4)	Restkosten-Aufwand für die Locom.-Zweigb. zwischen d. Saarbrücker Bahn b. Neunkirchen u. den Wilhelmsschächten der fiscal. Steinkohlengr. König-Wellesweil.	—	104 717	—	—	-
	(1)	Zur Eindeichung des fiscal. Anwachses im Dollart vor dem Heinitzpolder	—	212 422	—	125 705	-

[1]) Auf Grund der Ermächtigung im § 2 des Gesetzes vom 17. März 1877 (Gesetzsammlung S. 123). — [2]) § 1 des [illegible] vom 5. April 1876. (Gesetzsammlung S. 99). — [3]) Gesetzsammlung S. 367. — [4]) S. Einnahmen: Abschnitt 3. [illegible]

ıben des preussischen Staates.

Ist.		Soll.[5])					Cap.	Tit.
0/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1881/82	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
9	10	11	12	13	14	15	1	2
–	—	—	—	—	—	—		—
–	—	—	—	—	—	—		
–	—	—	—	—	—	—		
–	—	—	—	—	—	—		
–	508	—	—	—	—	—		
39 594	283 300	—	—	—	—	—		
–	—	—	—	—	—	—		(1)
–	11 554	—	—	—	—	—		4
–	—	—	—	—	—	—		(6)
–	—	—	—	—	—	—		(3)
–	—	—	—	—	—	—		(2)
–	—	—	—	—	—	—		(4)
–	—	—	—	—	—	—		(1)

näre Einnahmen: Für sonstige und allgemeine Zwecke. S. 98*. — [5]) Die ausseretatsmässigen extraordinären Ausgaben
ı „Soll“ nicht.

Noch: I. Die Staats-Einnahmen [illegible]

Noch: [illegible]

Cap. 1881/82	Tit. 1881/82	Ausgaben.	Ist. 1875 M	Ist. 1876 und 1877 I. M	Ist. 1877/78 M	Ist. 1878/79 M	Ist. [illegible] M
1	2	3	4	5	6	7	8
		Noch: XI. Sonstige extraord. Ausgaben.					
	1.8 10.11 13.14 16.17	Mehr- und Restkosten für Bauten u. s. w.	—	—	476 320	107 529	[illegible]
	(8)	Kosten der Aufnahme einer Statistik über die landwirthschaftliche Bodenbenutzung u. die Ernteerträge	—	—	—	48 611	—
	(12)	Rest d. Ausg. f. d. Herstellung d. Werkes üb. d. Boden u. die landwirthschaftl. Verhältnisse d. preuss. Staates nach d. Gebietsumfange v. 1866	—	—	—	54 539	—
	(1)	Einmal. ausserord. Remuneration. a. Beamte d. Verwalt. d. ind. Steuern i. Folge d. Uebertrag. d. Gerichtskosten-Erhebung an diese Verwaltung	—	—	—	—	[illegible]
	4/6	Entschädigungen an Stadtgemeinden für Beschaffung u. s. w. von Gerichtslocalen	—	—	—	—	[illegible]
		Se. Ausseretatsm. extraord. Ausgaben	146 709 526	182 889 882	179 400 219	119 916 664	[illegible]
		Staatsausgab. im Kreise Herzogthum Lauenburg pro II. Semester 1876 und I. Quartal 1877	—	409 492	[1]) 179 620	—	—
		Dazu:					
		Se. Ausseretatsm. extraord. Ausgaben	146 709 526	182 889 882	179 400 219	119 916 664	[illegible]
		Se. Etatsmässigen Ausgaben . . .	665 932 209	810 998 145	670 147 637	686 997 065	[illegible]
		Summe aller Ausgaben . .	**812 641 736**	**994 297 520**	**849 727 476**	**806 913 729**	[illegible]

C. A[illegible]

		C. Abschluss.					
		1. Die gesammten Einnahmen betragen	971 639 174	[2]) 1264077515	935 239 073	877 158 491	[illegible]
		2. Die gesammten Ausgaben betragen	812 641 736	[3]) 994297520	849 727 476	806 913 729	[illegible]
		Bleibt ein Bestand von . .	158 997 438	[4]) 269779995	85 511 597	70 244 762	[illegible]
		3. Von diesem Bestande sind zur Deckung von Ausgaberesten zu reserviren	122 853 414	[5]) 193668209	63 658 109	78 701 971	[illegible]
		4. Es verbleibt mithin ein disponibler Ueberschuss von .	36 144 024	[6]) 76 111 785	21 853 489	—	—
		Es verbleibt mithin ein Deficit von	—	—	—	[7]) 8 457 209	[illegible]
		Obigen Ausgaberesten stehen gegenüb.: Einnahmereste v.	77 040 785	[8]) 172426808	95 546 582	100 385 631	[illegible]
		Hierin sind für Rechnung des Deutschen Reiches	55 892 422	[9]) 124641143	72 056 293	79 253 986	[illegible]
		Die Reste für Preussen betragen also	21 148 363	[10]) 47785665	23 490 289	21 131 645	[illegible]

[1]) Restausgaben. — [2]) Davon 1876: 966 538 234 M., 1877 I.: 297 539 281 M. — [3]) 1876: 825 975 588 M., 1877 I.: [illegible]
[4]) 1876: 140 562 646 M., 1877 I.: 129 217 349 M. — [5]) 1876: 102 553 844 M., 1877 I.: 91 114 365 M. — [6]) 1876: 38 008 802 M., [illegible]
Ersparniss an den durch das Gesetz vom 26. Mai 1874 (Gesetzsammlung S. 143) zur Tilgung der $4^1/_2$ proc. [illegible]
1856 und verschiedener vormals hannoverscher Schuldentitel aus dem preuss. Antheile bereit gestellten [illegible]
Betrage von 44 982 M., welche nicht den allgemeinen Staatsfonds gebühren, sondern nach § 3 des Gesetzes vom [illegible]
(Gesetzsammlung S. 305) zur Deckung von Ausgaben für genehmigte Eisenbahn-Bauten zu verwenden und zu [illegible]

…ben des preussischen Staates.

I s t.		S o l l.[11])					Cap.	Tit.
…0/81	1881/82	1878/79	1879/80	1880/81	1881/82	1882/83	1881/82	
M	M	M	M	M	M	M		
…	10	11	12	13	14	15	1	2
89 739	216 184	—	—	—	—	—		1.8 10.11 12.14 16.17
-	—	—	—	—	—	—		(8)
-	—	—	—	—	—	—		(12)
-	—	—	—	—	—	—		(1)
22 973	—	—	—	—	—	—		4/6
57 203	71 209 163	—	—	—	—	—		
-	—	—	—	—	—	—		
57 203	71 209 163	—	—	—	—	—		
31 699	940 034 053	718 977 109	713 647 902	799 200 581	913 070 416	955 578 685		
38 902	1 011 243 216	718 977 109	713 647 902	799 200 581	913 070 416	955 578 685		

…h l u s s.

33 411	1 105 069 709	718 977 109	713 647 902	799 200 581	913 070 416	955 578 685		
38 902	1 011 243 216	718 977 109	713 647 902	799 200 581	913 070 416	955 578 685		
14 509	93 826 493	—	—	—	—	—		
32 024	62 114 309	—	—	—	—	—		
52 485	31 712 184	—	—	—	—	—		
.	—	—	—	—	—	—		
4 181	124 601 912	—	—	—	—	—		
8 270	105 907 500	—	—	—	—	—		
5 911	18 694 412	—	—	—	—	—		

…rtale 1877 dem betreffenden Eisenbahn-Bauconto gutgeschrieben worden sind. 1877 I.: 38 102 983 M. — [7]) Dazu tritt der …n Bestande mit enthaltene, im Staats-Haushaltsetat für 1. April 1879/80 unter Cap. 11 Tit. 29 zum Soll gestellte …ss aus 1877/78 mit 287 305 M., so dass sich das Deficit für 1878/79 auf 8 744 514 M. stellt. — [8]) 1876: 81 635 626 M., …0 791 182 M. — [9]) 1876: 58 032 141 M., 1877 I.: 66 609 002 M. — [10]) 1876: 23 603 485 M., 1877 I.: 24 182 180 M. — …sseretatsmässigen extraordinären Ausgaben haben ein „Soll" nicht.

II. Die pre[illegible]

a) Die preussische Staatsschuld nach den [illegible]

Titel	Nummer	Bezeichnung der Schulden.	Verzinslich zu Procent	Schuldcapital nach [illegible] für 1. April 1883/84 ℳ	für 1. A[illegible] 188[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6
		I. Schulden der alten Landestheile und des Gesammtstaates seit 1866.			
1		Staats-Schuldscheine	$3^1/_2$	100 448 100,00	107 665 [illegible]
2		Consolidirte $4^1/_2$ procentige Anleihe [1])	$4^1/_2$	533 323 650,00	536 837 [illegible]
3		Consolidirte 4 procentige Anleihe [1])	4	1 752 441 800,00	1 328 413 [illegible]
4		Verschiedene nicht consolidirte 4 procentige Anleihen			
	1	Anleihe von 1850	4	15 063 600,00	17 141 [illegible]
	2	„ „ 1852	4	15 437 700,00	17 201 [illegible]
	3	„ „ 1853	4	6 112 500,00	6 [illegible]
	4	„ „ 1862	4	8 711 100,00	8 711 [illegible]
	5	„ „ 1868 A.	4	36 660 000,00	39 037 [illegible]
		Summe Titel 4		**81 984 900,00**	**[illegible]**
5		Zur Verzinsung der nach Maassgabe der Gesetze vom 11. Juni 1873 (Ges.-S. S. 305), 17. Juni 1874 (Ges.-S. S. 256), 9. Juli 1875 (Ges.-S. S. 529), 7. Juni 1876 (Ges.-S. S. 154), 7. Juli 1876 (Ges.-S. S. 288), 29. März 1877 (Ges.-S. S. 124), 26. Juni 1878 (Ges.-S. S. 259), 20. December 1879 (Ges.-S. S. 635), 4. Februar 1880 (Ges.-S. S. 19), 14. Februar 1880 (Ges.-S. S. 20), 7. März 1880 (Ges.-S. S. 157), 9. März und 18. December 1880 (Ges.-S. S. 169 und 377), 23. Februar 1881 (Ges.-S. S. 25 und 29), 25. Februar 1881 (Ges.-S. S. 32), 28. März 1882 (Ges.-S. S. 21), 15. Mai 1882 (Ges.-S. S. 280) und des Gesetzes, betreffend die Ergänzung der Einnahmen in dem Staatshaushalts-Etat für 1. April 1883/84, aufzunehmenden Anleihebeträge	—	—	—
6		Prämienanleihe von 1855	$3^1/_2$	19 800 000,00	20 850 [illegible]
7		Kur- und Neumärkische Kriegsschuld:			
	1	Kurmärkische Kriegsschuld (Staatsantheil)	$3^1/_2$	1 504 486,00	1 6[illegible]
	2	Neumärkische Kriegsschuld (Staatsantheil)	$3^1/_2$	274 950,00	301 [illegible]
	3	Reservequantum für unbekannte Ansprüche aus alten provinziellen Schulden . . . . 1 403 581 ℳ		—	—
		Summe Titel 7		**1 779 436,00**	**1 9[illegible]**
8		Actien und Obligationen der Niederschlesisch-Märkischen, der Münster-Hammer u. Taunus-Eisenbahn.			
	1	Der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn:			
		a) Stammactien von 1843	4	15 686 700,00	16 16[illegible]
		b) Prioritätsactien Serie I und II von 1845	4	8 378 887,50	8 5[illegible]
		c) Prioritätsobligationen Serie I und II von 1846	4	5 758 350,00	6 0[illegible]
		d) „ „ III von 1847	4	6 898 500,00	6 [illegible]
		Summe 1		*36 722 437,50*	*37 7[illegible]*
	2	Der Münster-Hammer Eisenbahn:			
		a) Stammactien von 1846	4	666 300,00	1 3[illegible]
		b) Prioritätsobligationen von 1851	$4^1/_2$	426 600,00	[illegible]
		Summe 2		*1 092 900,00*	*1 7[illegible]*
	3	Der Taunus-Eisenbahn:			
		a) Prioritätsobligationen von 1844	$3^1/_2$	197 571,43	[illegible]
		b) „ „ 1862	4	826 285,73	[illegible]
		Summe 3		*1 023 857,16*	*1 0[illegible]*
		Summe 8: Eisenbahn-Schulden		**38 839 194,66**	**40 [illegible]**
9		Schatzanweisungen	4	30 000 000,00	30 0[illegible]

[1]) Siehe den am Schlusse dieser Uebersicht unter b) folgenden Rechenschaftsbericht über „die Ausführung des [illegible]

chuld.

e Jahre 1881/82, 1882/83 und 1883/84.

. April 81/82	Mithin für 1. April 1883/84 mehr als für 1. April 1881/82	Mithin für 1. April 1883/84 weniger als für 1. April 1881/82	Ausgaben für 1. April 1882/83 Verzinsung	Ausgaben für 1. April 1882/83 Tilgung	Ausgaben für 1. April 1883/84 Verzinsung	Ausgaben für 1. April 1883/84 Tilgung	Titel	Nummer
M	M	M	M	M	M	M		
7	8	9	10	11	12	13	1	2
-								
574 800,00	—	14 126 700,00	3 768 313,50	7 070 503,38	3 515 683,50	5 063 893,00	1	
612 650,00	12 711 000	—	23 636 369,25	—	23 925 494,26	—	2	
725 000,00	670 716 800	—	46 369 000,00	—	70 097 672,00	—	3	
							4	
146 900,00	—	4 083 300,00	665 076,00	2 077 698,00	581 130,00	2 161 644,00		1
903 600,00	—	3 465 900,00	670 578,00	1 763 185,50	599 334,00	1 834 429,50		2
076 700,00	—	964 200,00	259 254,00	490 746,00	239 442,00	510 558,00		3
711 100,00	—	—	348 444,00	286 836,00	348 444,00	298 446,00		4
317 500,00	—	4 657 500,00	1 537 968,00	2 377 032,00	1 441 914,00	2 473 086,00		5
155 800,00	—	**13 170 900,00**	**3 481 320,00**	**6 995 497,50**	**3 210 264,00**	**7 278 163,50**		
							5	
—	—	—	1 000 000,00	—	1 750 000,00	—		
350 000,00	—	2 550 000,00	693 000,00	1 545 000,00	638 400,00	1 840 800,00	6	
							7	
785 008,00	—	280 522,00	57 646,82	139 756,87	52 657,01	100 071,00		1
327 783,00	—	52 833,00	10 563,28	26 044,33	9 623,25	22 956,00		2
—	—	—	—	—	—	—		3
112 791,00	—	**333 355,00**	**68 210,10**	**165 801,20**	**62 280,26**	**123 027,00**		
							8	
								1
336 500,00	—	949 800,00	646 788,00	483 123,00	627 468,00	500 028,00		
309 875,00	—	430 987,50	339 550,50	219 750,00	330 588,00	228 375,00		
296 850,00	—	538 500,00	241 368,00	275 850,00	230 334,00	289 500,00		
398 500,00	—	—	275 940,00	—	275 940,00	—		
341 725,00	—	*1 919 287,50*	*1 503 646,50*	*978 723,00*	*1 464 330,00*	*1 017 903,00*		
								2
18 000,00	—	1 451 700,00	50 928,00	366 708,25	26 652,00	589 791,00		
46 700,00	—	20 100,00	19 419,75	10 344,00	18 954,00	10 803,00		
364 700,00	—	*1 471 800,00*	*70 347,75*	*377 052,25*	*45 606,00*	*600 594,00*		
								3
258 000,00	—	60 428,57	7 995,00	30 576,43	6 915,00	31 656,43		
46 857,15	—	20 571,42	33 462,86	10 285,71	33 051,43	10 285,71		
04 857,15	—	*80 999,99*	*41 457,86*	*40 862,14*	*39 966,43*	*41 942,14*		
11 282,15	—	**3 472 087,49**	**1 615 452,11**	**1 396 637,39**	**1 549 902,43**	**1 660 439,14**		
00 000,00	—	—	1 200 000,00	—	1 200 000,00	—	9	

December 1869 (Gesetzsammlung S. 1 197)*.

Noch: II. [illegible]

Noch: a) Die preussische Staatsschuld [illegible]

Titel	Nummer	Bezeichnung der Schulden.	Verzinslich zu Procent	Schuldcapital [illegible] für 1. April 1883/84 ℳ	für 1. A[illegible] 188[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6
		II. Schulden der neuen Landestheile.			
10		Vormals schleswig-holsteinische Schulden.			
		Domanialobligationen zur Entschädigung der Mühlenbesitzer für Aufhebung des Mahlzwanges:			
	1	Schleswigsche	4	102 825,00	109 5[illegible]
	2	Holsteinische	4	421 425,00	430 4[illegible]
		Summe Titel 10 . . .		**524 250,00**	**540 [illegible]**
11		Vormals hannoversche Schulden.			
		A. Schulden der vormaligen General-Steuerkasse (unkündbar oder nur bedingungsweise kündbar):			
	1	Kalenberg-Grubenhagensche (v. Münchhausen'sche Armengelder) 6 000 Thaler Gold	5	19 944,77	19 [illegible]
	2	v. Grote-Stillhorn'sches Lehnscapital	5	40 050,00	40 [illegible]
	3	Lüneburgische (Langenbeck'sche Stiftungsgelder) .	5	25 580,26	25 5[illegible]
	4	Kalenberg-Grubenhagensche (von Marenholz'sche Stiftungsgelder)	4	9 135,80	9 1[illegible]
	5	Lüneburgische (v. Grote-Stillhorn'sches Lehnscapital)	4	232 534,73	233 5[illegible]
	6	Obligationen Lit. D. (desgl.)	$3^1/_2$	56 000,00	56 [illegible]
	7	Supplementarzinsen auf die 4- und $3^1/_2$ procentigen v. Grote-Stillhorn'schen Lehnscapitalien	—	—	—
		Summe A . . .		*383 245,56*	*383 2[illegible]*
		B. Schulden der vormaligen Generalkasse:			
	1	Obligationen Lit. A.	5	269 025,00	269 [illegible]
	2	„ „ S.	4	3 600 031,16	3 646 [illegible]
		Summe B . . .		*3 869 056,16*	*3 915 [illegible]*
		Summe Titel 11 . . .		**4 252 301,71**	**4 [illegible]**
12		Vormals kurhessische Schulden.			
		Eisenbahn-Schulden:			
	1	Prämienanleihe von 1845	—	9 975 000,00	10 575 [illegible]
	2	Anleihe von 1863	4	26 876 400,00	27 272 [illegible]
		Summe Titel 12: Eisenbahn-Schulden . . .		**36 851 400,00**	**37 847 [illegible]**
13		Vormals nassauische Schulden.			
		A. Allgemeine:			
	1	Anleihe vom 21. Juli 1837	$3^1/_2$	1 218 857,14	1 498 [illegible]
	2	Prämienanleihe von 1837	—	1 028 571,43	1 200 [illegible]
	3	Anleihe von 1851	4	697 542,86	733 [illegible]
	4	„ „ 1853	4	971 657,14	1 033 [illegible]
		Summe A . . .		*3 916 628,57*	*4 464 [illegible]*
		B. Eisenbahn-Schulden:			
	1	Anleihe von 1858	4	5 624 914,29	5 715 [illegible]
	2	„ „ 1859	4	2 481 428,57	2 553 [illegible]
	3	„ „ 1862	4	10 739 142,86	10 878 [illegible]
		Summe B . . .		*18 845 485,72*	*19 146 [illegible]*
		Summe Titel 13 . . .		**22 762 114,29**	**23 630 [illegible]**

sische Staatsschuld.

für die Jahre 1881/82, 1882/83 und 1883/84.

1. April 1881/82 ℳ	Mithin für 1. April 1883/84 mehr als für 1. April 1881/82 ℳ	Mithin für 1. April 1883/84 weniger als für 1. April 1881/82 ℳ	Ausgaben für 1. April 1882/83 Verzinsung ℳ	Ausgaben für 1. April 1882/83 Tilgung ℳ	Ausgaben für 1. April 1883/84 Verzinsung ℳ	Ausgaben für 1. April 1883/84 Tilgung ℳ	Titel	Nummer
7	8	9	10	11	12	13	1	2
							10	
115 875,00	—	13 050,00	4 383,00	8 500,00	4 113,00	8 650,00		1
456 300,00	—	34 875,00	17 577,00	19 125,00	16 857,00	19 775,00		2
572 175,00	—	**47 925,00**	**21 960,00**	**27 625,00**	**20 970,00**	**28 425,00**		
							11	
								1
19 944,77	—	—	997,24	—	997,24	—		
40 050,00	—	—	2 002,50	—	2 002,50	—		2
25 580,28	—	—	1 279,01	—	1 279,01	—		3
								4
9 135,80	—	—	365,43	—	365,43	—		
232 534,73	—	—	9 301,39	—	9 301,39	—		5
56 000,00	—	—	1 960,00	—	1 960,00	—		6
								7
—	—	—	2 587,28	—	2 587,28	—		
383 245,55	—	—	*18 492,80*	—	*18 492,80*	—		
269 025,00	—	—	13 293,43	—	13 293,43	—		1
693 106,76	—	93 075,60	145 862,76	46 537,80	144 001,25	46 537,80		2
962 131,76	—	*93 075,60*	*159 156,19*	*46 537,80*	*157 294,68*	*46 537,80*		
345 377,31	—	**93 075,60**	**177 648,99**	**46 537,80**	**175 787,48**	**46 537,80**		
							12	
175 000,00	—	1 200 000,00	—	1 384 200,00	—	1 384 200,00		1
652 800,00	—	776 400,00	1 090 896,00	395 016,00	1 075 056,00	410 856,00		2
827 800,00	—	**1 976 400,00**	**1 090 896,00**	**1 779 216,00**	**1 075 056,00**	**1 795 056,00**		
							13	
768 114,29	—	549 257,15	48 381,60	279 257,14	39 124,46	288 514,28		1
371 428,57	—	342 857,14	—	154 285,71	-	154 285,71		2
806 571,43	—	109 028,57	29 012,57	55 542,86	26 742,86	57 942,86		3
092 000,00	—	120 342,86	41 321,14	61 371,43	38 866,29	63 771,43		4
038 114,29	—	*1 121 485,72*	*118 715,31*	*550 457,14*	*104 733,61*	*564 514,28*		
802 342,86	—	177 428,57	227 694,85	90 514,29	224 094,86	94 114,28		1
622 000,00	—	140 571,43	101 413,71	71 657,14	98 516,57	74 742,86		2
011 885,71	—	272 742,86	433 752,00	139 028,57	428 132,57	144 685,71		3
436 228,57	—	*590 742,86*	*762 860,56*	*301 200,00*	*750 744,00*	*313 542,86*		
474 342,86	—	**1 712 228,57**	**881 575,87**	**851 657,14**	**855 477,61**	**878 057,12**		

Noch: II. [illegible]

Noch: a) Die preussische Staatsschuld nach [illegible]

Titel	Nummer	Bezeichnung der Schulden.	Verzinslich zu Procent	Schuldcapital nach [illegible] für 1. April 1883/84 ℳ	für 1. Ap[illegible] 188[illegible] ℳ
1	2	3	4	5	6
		Noch: II. Schulden der neuen Landestheile.			
14		**Vormals hessen-homburgische Schuld:**			
		Anleihe von 1859	5	68 571,43	[illegible]
15		**Vormals Frankfurter Schulden.**			
		A. Allgemeine:			
	1	Anleihe von 1839	3½	4 913 657,14	5 141 78[illegible]
	2	„ „ 1848	3½	661 542,86	677 6[illegible]
	3	„ „ 1857. Unterpfand bei der Frankfurter Bank für das dem Staate gewährte Darlehen von 1 000 000 fl.	3½	1 714 285,71	1 71[illegible]
	4	Anleihe von 1858	3½	2 089 714,29	2 14[illegible]
		Summe A . . .		*9 379 200,00*	*9 677 [illegible]*
		B. Eisenbahn-Schulden:			
	1	Anleihe von 1844	3	1 077 257,14	1 17[illegible]
	2	„ „ 1846	3½	4 676 400,00	4 810 [illegible]
	3	„ „ 1848	3½	1 864 628,57	1 91[illegible]
		Summe B . . .		*7 618 285,71*	*7 [illegible]*
		Summe Titel 15 . . .		**16 997 485,71**	**17 58[illegible]**
		III. Wiederholung.			
		I. Schulden der alten Landestheile und des Gesammtstaates seit 1866.			
1		Staats-Schuldscheine		100 448 100,00	107 6[illegible]
2		Consolidirte 4½ procentige Anleihe, einschliesslich 301 905 100 ℳ Eisenbahn-Schulden		533 323 650,00	59[illegible]
3		Consolidirte 4 procentige Anleihe, einschliesslich 983 000 600 ℳ Eisenbahn-Schulden		1 752 441 800,00	1 3[illegible]
4		Verschiedene nicht consolidirte 4 procentige Anleihen		81 984 900,00	[illegible]
5		Zur Verzinsung der nach Maassgabe der Gesetze vom 11. Juni 1873 u. s. w. aufzunehmenden Anleihebeträge		—	—
6		Prämienanleihe von 1855		19 800 000,00	[illegible]
7		Kur- und Neumärkische Kriegsschuld		1 779 436,00	1 9[illegible]
8		Actien und Obligationen der Niederschlesisch-Märkischen, der Münster-Hammer und der Taunus-Eisenbahn		38 839 194,[illegible]	40 4[illegible]
9		Schatzanweisungen		30 000 000,00	[illegible]
		Summe Titel 1—9 . . .		**2 558 617 [illegible]**	**2 144 [illegible]**
		II. Schulden der neuen Landestheile.			
10		Vormals schleswig-holsteinische Schulden		524 250,00	[illegible]
11		„ hannoversche Schulden		4 252 301,[illegible]	4 [illegible]
12		„ kurhessische Schulden		36 851 400,00	37 8[illegible]
13		„ nassauische Schulden		22 762 114,[illegible]	[illegible]
14		„ hessen-homburgische Schulden		68 571,43	[illegible]
15		„ Frankfurter Schulden		16 997 485,71	17 58[illegible]
		Summe Titel 10—15 . . .		**81 456 123,[illegible]**	**[illegible]**
		Summe aller Schulden . . .		**2 640 073 [illegible]**	**2 [illegible]**

…sische Staatsschuld.

…für die Jahre 1881/82, 1882/83 und 1883/84.

…1. April …81/82	Mithin für 1. April 1883/84 mehr	Mithin für 1. April 1883/84 weniger	Ausgaben für 1. April 1882/83 Verzinsung	Ausgaben für 1. April 1882/83 Tilgung	Ausgaben für 1. April 1883/84 Verzinsung	Ausgaben für 1. April 1883/84 Tilgung	Titel	Nummer
	als für 1. April 1881/82							
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
7	8	9	10	11	12	13	1	2
							14	
102 857,14	—	34 285,71	3 857,15	17 142,86	3 000,00	17 142,86		
							15	
…62 114,29	—	448 457,15	179 961,00	227 947,29	171 978,00	235 930,29		1
…93 257,14	—	31 714,28	23 718,00	16 087,71	23 154,00	16 651,71		2
14 285,71	—	—	—	—	—	—		3
…95 314,29	—	105 600,00	75 024,00	53 623,71	73 140,00	55 507,71		4
…64 971,43	—	*585 771,43*	*278 703,00*	*297 658,71*	*268 272,00*	*308 089,71*		
…77 828,57	—	200 571,43	35 367,43	101 775,43	32 317,71	104 825,14		1
…10 400,00	—	264 000,00	168 372,00	134 086,29	163 674,00	138 784,29		2
…54 914,29	—	100 285,72	67 044,00	50 955,43	65 262,00	52 737,43		3
…33 142,86	—	*564 857,15*	*270 783,43*	*286 817,15*	*261 253,71*	*296 346,86*		
…18 114,29	—	**1 150 628,58**	**549 486,43**	**584 475,86**	**529 525,71**	**604 436,57**		
…4 800,00	—	14 126 700,00	3 768 313,50	7 070 503,38	3 515 683,50	5 063 893,00	1	
							2	
…2 650,00	12 711 000,00	—	23 636 369,25	—	23 925 494,26	—		
							3	
…5 000,00	670 716 800,00	—	46 369 000,00	—	70 097 672,00	—		
…5 800,00	—	13 170 900,00	3 481 320,00	6 995 497,50	3 210 264,00	7 278 163,50	4	
							5	
-	—	—	1 000 000,00	—	1 750 000,00	—		
…000,00	—	2 550 000,00	693 000,00	1 545 000,00	638 400,00	1 840 800,00	6	
…2 791,00	—	333 355,00	68 210,10	165 801,90	62 280,96	123 027,00	7	
							8	
…282,15	—	3 472 087,49	1 615 452,11	1 396 637,89	1 549 902,43	1 660 439,14		
…000,00	—	—	1 200 000,00	—	1 200 000,00	—	9	
	683 427 800,00	33 653 042,49						
…323,15	**649 774 757,51**	—	**81 831 664,96**	**17 173 439,47**	**105 949 696,45**	**15 966 322,64**		
…175,00	—	47 925,00	21 960,00	27 625,00	20 970,00	28 425,00	10	
…377,31	—	93 075,60	177 648,99	46 537,80	175 787,48	46 537,80	11	
…800,00	—	1 976 400,00	1 090 896,00	1 779 216,00	1 075 056,00	1 795 056,00	12	
…342,86	—	1 712 228,57	881 575,87	851 657,14	855 477,61	878 057,18	13	
…857,14	—	34 285,71	3 857,15	17 142,86	3 000,00	17 142,86	14	
…114,29	—	1 150 628,58	549 486,43	584 475,86	529 525,71	604 436,57	15	
…666,60	—	**5 014 543,46**	**2 725 424,44**	**3 306 654,66**	**2 659 816,80**	**3 369 655,36**		
	649 774 757,51	5 014 543,46						
…[illegible],75	**644 760 214,05**	—	**84 557 089,40**	**20 480 094,13**	**108 609 513,25**	**19 335 978,00**		

b) Die Ausführung des Gesetzes vom 10. December 1869, betreffend die Consolidati preussischer Staatsanleihen (Gesetzsamml. S. 1197) bis zum September 1882.

Nach dem Rechenschaftsberichte vom September 1881 belief sich der Betrag der consolidirenden vierprocentigen Anleihe noch auf 92 118 600

Eine Consolidation hat seitdem nicht stattgefunden, es sind aber durch baare Einlösung am 1. October 1881 und 1. April 1882

von der Anleihe von 1850	= 992 100 M	1 045 800 M	zusammen	2 037 900 M
„ „ „ „ 1852	= 856 800 „	873 300 „	„	1 730 100 „
„ „ „ „ 1853	= 238 500 „	243 000 „	„	481 500 „
	und am 1. Januar 1882	und 1. Juli 1882		
„ „ „ „ 1868 A.	= 1 319 400 M	1 176 900 M	„	2 496 300 „
	3 406 800 M	3 339 000 M	zusammen	6 745 800

abgegangen, wodurch der Betrag sich auf . . . . 85 372 800 ermässigt hat.

An Schuldverschreibungen der consolidirten 4½ procentigen Anleihe waren nach dem vorigen Berichte vom 1. April 1882 ab muthmasslich . . . . 526 827 150 zu verzinsen.

Zur Deckung der Einlösungsmittel der am 1. October 1881, 1. Januar 1882, 1. April 1882 und 1. Juli 1882 planmässig baar getilgten Schuldverschreibungen der Anleihen von 1850, 1852, 1853 und 1868 A. haben an Schuldverschreibungen der consolidirten 4½ procentigen Anleihe ausgefertigt und verausgabt werden müssen

a) am 1. October 1881	1 962 300 M
b) „ 1. Januar 1882	1 241 300 „
c) „ 1. April 1882	2 057 200 „
d) „ 1. Juli 1882	1 110 300 „
zusammen	6 371 100 M

In der obigen Summe von 526 827 150 M waren für diese Termine veranschlagt zu a. und b. für 1. October 1881 und 1. Januar 1882 . . . . 3 244 200 M
zu c. und d. für 1. April und 1. Juli 1882 . . . . 3 149 000 „
6 393 200 „

also mehr veranschlagt 22 100

Der danach sich auf 526 805 050
berechnenden Summe treten zur Deckung der Einlösungsmittel muthmasslich weiter hinzu: für die am 1. October 1882 bezw. 1. Januar 1883 zur Tilgung gelangenden

1 049 400 M	der Anleihe von 1850
890 700 „	„ „ „ 1852
247 500 „	„ „ „ 1853
1 200 300 „	„ „ „ 1868 A

zusammen für 3 387 900 M muthmasslich 3 226 600

so dass vom 1. October 1882 ab zu verzinsen sein werden 530 031 650

ferner für die am 1. April bezw. 1. Juli 1883 voraussichtlich zu tilgenden

1 070 700 M	der Anleihe von 1850
908 700 „	„ „ „ 1852
252 900 „	„ „ „ 1853
1 224 300 „	„ „ „ 1868 A.

zusammen für 3 456 600 M muthmasslich 3 292 000

so dass vom 1. April 1883 ab muthmasslich 533 323 650
zu verzinsen sein werden.

Mit diesen Beträgen ist die consolidirte 4½ procentige Anleihe in dem Etat für 1883/84 aufgeführt.

Von den zur Consolidation eingegangenen Schuldverschreibungen der vierprocentigen Anleihen waren nach dem vorigen Berichte noch 2 328 600
im Bestande.

Davon sind seitdem 281 700
zur Tilgung verwendet und gegenwärtig noch 2 046 900
in Verschreibungen der Anleihe von 1852 im Bestande, wodurch der Tilgungsbedarf für diese Anleihe auf lange Zeit gedeckt ist.

Nachweisung der Veranlagung zur Klassensteuer und klassificirten Einkommensteuer für das Jahr 1882/83.

Bemerkungen.

Die Hebung sowohl der Klassen- wie auch der klassificirten Einkommensteuer geschieht in der Regel nach Haushaltungen.

Solche Personen, welche weder Vorstand einer Haushaltung sind, noch einer (besteuerten oder steuerfreien) Haushaltung angehören, werden als Einzelnsteuernde für sich in den Rollen nachgewiesen und nach Maassgabe ihrer Verhältnisse besonders veranlagt oder als steuerfrei anerkannt.

Die Klassensteuer-Rollen für das Jahr vom 1. April 1882 bis dahin 1883 weisen nach eine Gesammtbevölkerung von 26 820 012 Personen.

Hierunter befinden sich: an einzelnsteuernden Personen 3 820 956 Personen; es verbleiben als der Veranlagung nach Haushaltungen unterliegend 22 999 056 Personen. Hiervon sind: Haushaltungs-Vorstände 5 384 249 Personen, Haushaltungs-Angehörige (die anderen Mitglieder einer besteuerten beziehungsweise steuerfreien Haushaltung) 17 614 807 Personen. Im Durchschnitt entfallen mithin auf jede Haushaltung $\left(\frac{22\,999\,056}{5\,384\,249}\right)$ 4,27 Personen.

Die zur klassificirten Einkommensteuer herangezogene Bevölkerung beträgt 657 965 Personen.

Davon sind: einzelnsteuernde Personen 31 212 Personen, nach Haushaltungen zu besteuernde 626 753 Personen. Die Zahl der zur Steuer veranlagten Haushaltungs-Vorstände beträgt 151 393 Personen, es verbleiben Haushaltungs-Angehörige 475 360 Personen; im Durchschnitte entfallen mithin auf jede einkommensteuerpflichtige Haushaltung $\left(\frac{626\,753}{151\,393}\right)$ 4,14 Personen.

Der Klassensteuer unterliegt eine Gesammtbevölkerung von (26 820 012—657 965) = 26 162 047 Personen. Davon sind: besteuert (theils als Einzelnsteuernde, theils als Vorstände und Angehörige besteuerter Haushaltungen) 18 126 216 Personen, unbesteuert geblieben 8 035 831 Personen.

Von den besteuerten 18 126 216 Personen sind veranlagt: als Einzelnsteuernde 1 201 254 Personen, Haushaltungs-Vorstände 3 844 658 Personen, und nicht veranlagte Haushaltungs-Angehörige 13 080 304 Personen. Im Durchschnitt entfallen auf jede besteuerte Haushaltung $\left(\frac{3\,844\,658 + 13\,080\,304}{3\,844\,658}\right)$ 4,40 Personen.

Von den unbesteuerten, d. h. aus gesetzlichen Gründen steuerfrei gebliebenen 8 035 831 Personen sind: Einzelnsteuernde, d. h. solche, die wenn sie eben nicht gesetzlich von der Steuer befreit wären, als Einzelnsteuernde zu veranlagen gewesen sein würden 2 588 490 Personen, Haushaltungs-Vorstände 1 388 198 Personen und Haushaltungs-Angehörige 4 059 143 Personen. Im Durchschnitte entfallen mithin auf jede steuerfreie Haushaltung $\left(\frac{1\,388\,198 + 4\,059\,143}{1\,388\,198}\right)$ 3,92 Personen.

Von der Veranlagungssumme im Betrage von 35 537 346 ℳ bleiben nach dem Staatshaushalts-Etat für das Jahr vom 1. April 1882/83 vier Monatsraten der fünf untersten Einkommensteuer-Stufen, einschliesslich der zum Satze der zwölften Klassensteuer-Stufe veranlagten Einkommensteuer-Pflichtigen, ausser Hebung mit 4 900 410 ℳ, verbleiben 30 636 936 ℳ.

Der durch die Ermässigungen in Folge der Remonstrationen und Reclamationen entstehende Ausfall ist, wie bisher, mit 2 Proc. der Solleinnahme angenommen zu 612 739 ℳ, verbleiben 30 024 197 ℳ.

Von denjenigen Personen, welche für das Etatsjahr 1881/82 zur Klassensteuer veranlagt gewesen und für das Etatsjahr 1882/83 zur klassificirten Einkommensteuer veranlagt worden, sind eingeschätzt zur 12. Stufe der Klassensteuer 315 Personen, zur 1. Stufe der klassificirten Einkommensteuer 8 449 Personen, zur 2. bis 29. Stufe der klassificirten Einkommensteuer 3 287 Personen, zusammen 12 051 Personen.

Zur 41. Stufe und zu höheren Stufen der klassificirten Einkommensteuer sind 9 Personen mit einem Steuersoll von überhaupt 419 400 ℳ eingeschätzt. Bei einem Steuersatze von 21 600 ℳ (7 200 Thaler) hätten dieselben Personen 9 × 21 600 ℳ = 194 400 ℳ zu entrichten gehabt.

Der Ausfall, welcher durch Zulassung der Ermässigung der Einschätzung wegen beeinträchtigter Leistungsfähigkeit bei der Veranlagung für das Etatsjahr 1882/83 entstanden ist, berechnet sich für die zur 12. Stufe der Klassensteuer eingeschätzten 2 334 Personen, zur 1. Stufe der klassificirten Einkommensteuer eingeschätzten 933 Personen, überhaupt für 3 267 Personen mit einer Steuerermässigung von je 18 ℳ im Ganzen auf 58 806 ℳ.

a. Nachweisung über die Anzahl der für das Jahr vom 1. April 1882/83 zur Kla[...]

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Stadt- und Hauptsteueramts-Bezirk.	Seelenzahl nach den Klassensteuer-Listen	Klassensteuer-Pflichtige überhaupt	Befreit von der Klasse[...]: wegen Einkommens unter 420 M [illegible]	[illegible]	Militär-personen [illegible]
1	2	3	4	5	6
Staat . . .	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Provinzen:					
I. Ostpreussen	[illegible] 144	762 [illegible]	[illegible] 37	[illegible]	[illegible]
II. Westpreussen	[illegible]	[illegible]	[illegible] 65	[illegible]	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	[illegible] 654	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
IV. Brandenburg	[illegible] 747	1 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
V. Pommern	1 [illegible]	1 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
VI. Posen	1 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
VII. Schlesien	[illegible]	2 14[illegible]	[illegible]	43	[illegible]
VIII. Sachsen	[illegible]	1 [illegible]	[illegible]	8	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	[illegible] 246	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
X. Hannover	2 [illegible]	1 49[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XI. Westfalen	2 025 554	1 60[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	[illegible] 194	1 15[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XIII. Rheinland	4 065 206	3 106 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke					
1. Königsberg	1 122 994	44[illegible]	[illegible] 55	[illegible]	[illegible]
2. Gumbinnen	74[illegible] 150	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Danzig	55[illegible] 788	32[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. Marienwerder	[illegible] 220	46[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. Potsdam	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7. Frankfurt	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. Stettin	[illegible]	41[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
9. Köslin	[illegible]	15[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
10. Stralsund	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
11. Posen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
12. Bromberg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
13. Breslau	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
14. Liegnitz	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
15. Oppeln	[illegible]	[illegible]	[illegible]	4	[illegible]
16. Magdeburg	[illegible] 55[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
17. Merseburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
18. Erfurt	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
19. Schleswig	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
20. Hannover	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
21. Lüneburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
22. Osnabrück	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
23. Münster	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
24. Minden	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
25. Arnsberg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
26. Kassel	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
27. Wiesbaden	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
28. Koblenz	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
29. Düsseldorf	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
30. Köln	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
31. Trier	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
32. Aachen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

[illegible]

r veranlagten Personen und den Betrag der für dasselbe Jahr veranlagten Steuer.

r sind:		In Procenten der in Spalte 2 aufgeführten Bevölkerung				
en beein- ichtigter ungsfähig- bei einem hreseinmen von bis 660 *M* des Ges.)	zusammen Spalte 4 bis 7	unterliegen der klassificirten Einkommensteuer[1])	unterliegen der Klassensteuer (Spalte 3)	zusammen Spalten 9 und 10	sind von Steuer befreit (Spalte 8)	Wiederholung der laufenden Nummer.
7	8	9	10	11	12	
623 017	**8 035 831**	**2,45**	**67,59**	**70,04**	**29,96**	
20 574	1 079 983	1,24	40,95	42,19	57,81	I.
51 227	555 650	1,64	57,56	59,20	40,80	II.
15 347	218 275	7,62	72,92	80,54	19,46	III.
51 623	534 319	2,20	73,71	75,91	24,09	IV.
35 489	370 091	2,15	73,06	75,21	24,79	V.
66 380	648 562	1,42	59,72	61,14	38,86	VI.
54 726	1 746 504	1,98	54,04	56,02	43,98	VII.
46 531	470 966	3,06	76,45	79,51	20,49	VIII.
37 819	293 442	3,05	70,38	73,43	26,57	IX.
38 907	526 575	2,28	72,23	74,51	25,49	X.
33 358	389 283	2,01	78,87	80,88	19,12	XI.
10 641	343 263	3,39	74,42	77,81	22,19	XII.
160 395	858 918	2,44	76,43	78,87	21,13	XIII.
19 972	658 650	1,53	39,82	41,35	58,65	1.
602	421 333	0,80	42,65	43,45	56,55	2.
33 212	215 846	2,25	58,57	60,82	39,18	3.
18 015	339 804	1,23	56,88	58,11	41,89	4.
15 347	218 275	7,62	72,92	80,54	19,46	5.
16 427	238 314	2,73	76,31	79,04	20,96	6.
35 196	296 005	1,66	70,99	72,65	27,35	7.
15 261	166 079	2,73	74,04	76,77	23,23	8.
15 457	149 392	1,35	72,33	73,68	26,32	9.
4 771	54 620	2,34	71,71	74,05	25,95	10.
44 399	430 949	1,30	59,09	60,39	39,61	11.
21 981	217 613	1,64	60,90	62,54	37,46	12.
26 563	652 389	2,70	54,72	57,42	42,58	13.
12 671	427 581	1,97	55,59	57,56	42,44	14.
15 492	666 534	1,22	52,22	53,44	46,56	15.
19 889	182 961	3,39	76,84	80,23	19,77	16.
14 920	190 585	2,86	77,38	80,24	19,76	17.
11 722	97 420	2,80	73,39	76,19	23,81	18.
37 819	293 442	3,05	70,38	73,43	26,57	19.
19 631	219 296	2,64	72,25	74,89	25,11	20.
10 389	161 778	1,76	75,29	77,05	22,95	21.
8 887	145 501	2,36	67,76	70,12	29,88	22.
15 672	115 766	2,09	73,13	75,22	24,78	23.
8 453	113 147	2,23	75,09	77,32	22,68	24.
9 233	160 370	1,86	83,15	85,01	14,99	25.
7 087	181 368	2,47	75,14	77,61	22,39	26.
3 554	161 895	4,40	73,64	78,04	21,96	27.
17 919	134 406	1,83	75,56	77,39	22,61	28.
60 874	268 324	2,52	80,66	83,18	16,82	29.
21 384	136 195	4,27	76,57	80,84	19,16	30.
12 581	158 070	1,06	74,40	75,46	24,54	31.
47 637	161 923	2,17	66,72	68,89	31,11	32.

Noch: a) Nachweisung über die Anzahl der für das Jahr vom 1. April 1882/83

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Stadt- und Hauptkassen-Bezirk.	1. Stufe. Einkommen von 420 bis 660 *M*, Steuersatz 3 *M*		2. Stufe. Einkommen von mehr als 660—900 *M*, Steuersatz 6 *M*		3. Stufe. Einkommen von mehr als 900—1 050 *M*, Steuersatz 9 *M*	
	Zahl der Personen	Betrag der Steuer *M*	Zahl der Personen	Betrag der Steuer *M*	Zahl der Personen	Betrag der Steuer *M*
1	13	14	15	16	17	18
Staat . . .	**2 718 659**	**8 155 977**	**1 022 959**	**6 137 754**	**342 449**	**3 [illegible]**
Provinzen:						
I. Ostpreussen	93 687	281 061	32 566	195 396	15 123	136
II. Westpreussen . . .	111 449	334 347	27 554	165 324	11 147	100
III. Stadtkreis Berlin .	137 179	411 537	113 984	683 904	28 045	252
IV. Brandenburg	242 743	728 229	81 807	490 842	29 608	266
V. Pommern	153 475	460 425	46 570	279 420	16 368	147
VI. Posen	131 534	394 602	35 111	210 666	15 925	143
VII. Schlesien	322 809	968 427	106 539	639 234	38 842	349
VIII. Sachsen	285 116	855 348	102 034	612 204	30 682	276
IX. Schleswig-Holstein	130 186	390 558	44 324	265 944	16 076	144
X. Hannover	227 837	683 511	72 643	435 858	27 671	249
XI. Westfalen	214 365	643 095	114 844	689 064	26 698	240
XII. Hessen-Nassau . .	161 993	485 979	61 236	367 416	22 538	202
XIII. Rheinland	506 286	1 518 858	183 747	1 102 482	63 726	573
Regierungs- u. s. w. Bezirke.						
1. Königsberg	59 461	178 383	21 167	127 002	9 233	83
2. Gumbinnen	34 226	102 678	11 399	68 394	5 890	53
3. Danzig	52 126	156 378	11 810	70 860	4 524	40
4. Marienwerder	59 323	177 969	15 744	94 464	6 623	59
5. Stadtkreis Berlin . .	137 179	411 537	113 984	683 904	28 045	252
6. Potsdam	133 462	400 386	48 687	292 122	16 369	147
7. Frankfurt	109 281	327 843	33 120	198 720	13 239	119
8. Stettin	75 919	227 757	25 238	151 428	8 434	75
9. Köslin	49 619	148 857	14 522	87 132	5 139	46
10. Stralsund	27 937	83 811	6 810	40 860	2 795	25
11. Posen	83 480	250 440	23 532	141 192	11 010	99
12. Bromberg	48 054	144 162	11 579	69 474	4 915	44
13. Breslau	134 058	402 174	46 454	278 724	16 598	149
14. Liegnitz	91 257	273 771	28 123	168 738	10 656	95
15. Oppeln	97 494	292 482	31 962	191 772	11 588	104
16. Magdeburg	119 496	358 488	47 295	283 770	13 690	123
17. Merseburg	120 830	362 490	39 840	239 040	11 878	106
18. Erfurt	44 790	134 370	14 899	89 394	5 114	46
19. Schleswig	130 186	390 558	44 324	265 944	16 076	144
20. Hannover	101 780	305 340	30 562	183 372	11 676	105
21. Lüneburg	78 721	236 163	26 998	161 988	10 109	90
22. Osnabrück	47 336	142 008	15 083	90 498	5 886	53
23. Münster	47 412	142 236	17 543	105 258	5 761	51
24. Minden	43 817	131 451	17 496	104 976	6 128	55
25. Arnsberg	123 136	369 408	79 805	478 830	14 809	133
26. Kassel	78 325	234 975	26 976	161 856	10 447	94
27. Wiesbaden	83 668	251 004	34 260	205 560	12 091	108
28. Koblenz	64 734	194 202	24 538	147 228	9 712	87
29. Düsseldorf	224 600	673 800	78 643	471 858	27 241	245
30. Köln	89 654	268 962	31 229	187 374	10 827	97
31. Trier	61 660	184 980	32 678	196 068	9 065	81
32. Aachen	65 638	196 914	16 659	99 954	6 881	61

sensteuer veranlagten Personen und den Betrag der für dasselbe Jahr veranlagten Steuer.

4. Stufe. (Ein)kommen von mehr (als) 1 050—1 200 *M*, (S)teuersatz 12 *M*		5. Stufe. Einkommen von mehr als 1 200—1 350 *M*, Steuersatz 18 *M*		6. Stufe. Einkommen von mehr als 1 350—1 500 *M*, Steuersatz 24 *M*		7. Stufe. Einkommen von mehr als 1 500—1 650 *M*, Steuersatz 30 *M*		Wiederholung der laufenden Nummer.
(Z)ahl der (Per)sonen	Betrag der Steuer *M*	Zahl der Personen	Betrag der Steuer *M*	Zahl der Personen	Betrag der Steuer *M*	Zahl der Personen	Betrag der Steuer *M*	
19	20	21	22	23	24	25	26	
6 546	**3 316 552**	**170 436**	**3 067 848**	**135 098**	**3 242 352**	**82 216**	**2 466 480**	
3 262	159 144	8 660	155 880	6 576	157 824	3 898	116 940	I.
8 860	106 320	5 653	101 754	4 079	97 896	2 587	77 610	II.
0 725	248 700	11 303	203 454	14 677	352 248	5 451	163 530	III.
3 909	286 908	15 493	278 874	12 374	296 976	8 267	248 010	IV.
3 027	156 324	8 725	157 050	6 757	162 168	3 919	117 570	V.
3 280	159 360	7 768	139 824	5 044	121 056	3 106	93 180	VI.
0 186	362 232	19 465	350 370	14 380	345 120	9 846	295 380	VII.
4 538	294 456	15 375	276 750	12 311	295 464	7 989	239 670	VIII.
3 296	159 552	8 649	155 682	6 943	166 632	4 710	141 300	IX.
2 194	266 328	14 753	265 554	11 998	287 952	8 033	240 990	X.
2 253	267 036	12 711	228 798	8 974	215 376	5 701	171 030	XI.
9 881	238 572	11 063	199 134	9 267	222 408	5 303	159 090	XII.
1 135	613 620	30 818	554 724	21 718	521 232	13 406	402 180	XIII.
7 630	91 560	4 740	85 320	3 966	95 184	2 351	70 530	1.
5 632	67 584	3 920	70 560	2 610	62 640	1 547	46 410	2.
3 429	41 148	2 332	41 976	1 735	41 640	1 113	33 390	3.
5 431	65 172	3 321	59 778	2 344	56 256	1 474	44 220	4.
0 725	248 700	11 303	203 454	14 677	352 248	5 451	163 530	5.
2 809	153 708	8 153	146 754	6 820	163 680	4 639	139 170	6.
1 100	133 200	7 340	132 120	5 554	133 296	3 628	108 840	7.
6 505	78 060	4 402	79 236	3 627	87 048	2 252	67 560	8.
4 655	55 860	3 066	55 188	2 148	51 552	1 128	33 840	9.
1 867	22 404	1 257	22 626	982	23 568	539	16 170	10.
9 034	108 408	4 984	89 712	3 091	74 184	1 834	55 020	11.
4 246	50 952	2 784	50 112	1 953	46 872	1 272	38 160	12.
2 448	149 376	8 673	156 114	5 784	138 816	4 600	138 000	13.
8 421	101 052	5 233	94 194	4 447	106 728	2 636	79 080	14.
9 317	111 804	5 559	100 062	4 149	99 576	2 610	78 300	15.
0 609	127 308	6 486	116 748	5 493	131 832	3 623	108 690	16.
9 723	116 676	6 290	113 220	4 863	116 712	3 012	90 360	17.
4 206	50 472	2 599	46 782	1 955	46 920	1 354	40 620	18.
3 296	159 552	8 649	155 682	6 943	166 632	4 710	141 300	19.
9 489	113 868	6 007	108 126	4 872	116 928	3 051	91 530	20.
8 037	96 444	5 561	100 098	4 601	110 424	3 246	97 380	21.
4 668	56 016	3 185	57 330	2 525	60 600	1 736	52 080	22.
4 892	58 704	2 952	53 136	2 230	53 520	1 429	42 870	23.
5 675	68 100	3 450	62 100	2 361	56 664	1 546	46 380	24.
1 686	140 232	6 309	113 562	4 383	105 192	2 726	81 780	25.
9 215	110 580	6 034	108 612	4 500	108 000	2 755	82 650	26.
0 666	127 992	5 029	90 522	4 767	114 408	2 548	76 440	27.
7 685	92 220	4 452	80 136	3 042	73 008	1 874	56 220	28.
0 919	251 028	12 909	232 362	9 010	216 240	5 834	175 020	29.
9 393	112 716	5 600	100 800	4 350	104 400	2 525	75 750	30.
7 174	86 088	4 352	78 336	2 778	66 672	1 696	50 880	31.
5 964	71 568	3 505	63 090	2 538	60 912	1 477	44 310	32.

Noch: a) Nachweisung über die Anzahl der für das Jahr vom 1. April 1882/8[illegible]

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Stadt- und Hauptkassen-Bezirk.	8. Stufe. Einkommen von mehr als 1 650—1 800 M, Steuersatz 36 M		9. Stufe. Einkommen von mehr als 1 800—2 100 M, Steuersatz 42 M		10. Stufe. Einkommen von [illegible] als 2 100—2 [illegible] Steuersatz 4[illegible]	
	Zahl der Personen	Betrag der Steuer M	Zahl der Personen	Betrag der Steuer M	Zahl der Personen	Betrag der Steuer M
1	27	28	29	30	31	3[illegible]
Staat . . .	**79 715**	**2 869 740**	**67 859**	**2 850 078**	**66 112**	[illegible]
Provinzen:						
I. Ostpreussen	3 576	128 736	2 925	122 850	2 974	[illegible]
II. Westpreussen	2 645	95 220	2 296	96 432	2 174	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	7 370	265 320	5 391	226 422	6 464	[illegible]
IV. Brandenburg	7 415	266 940	5 952	249 984	5 881	[illegible]
V. Pommern	4 063	146 268	3 429	144 018	3 678	[illegible]
VI. Posen	2 701	97 236	2 218	93 156	2 160	[illegible]
VII. Schlesien	8 768	315 648	8 615	361 830	8 011	[illegible]
VIII. Sachsen	7 975	287 100	7 300	306 600	6 910	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	4 222	151 992	3 870	162 540	3 642	[illegible]
X. Hannover	7 330	263 880	6 326	265 692	5 531	[illegible]
XI. Westfalen	5 484	197 424	4 619	193 998	4 411	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	5 617	202 212	5 073	213 066	4 780	[illegible]
XIII. Rheinland	12 549	451 764	9 845	413 490	9 496	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke.						
1. Königsberg	2 403	86 508	1 940	81 480	1 999	[illegible]
2. Gumbinnen	1 173	42 228	985	41 370	975	[illegible]
3. Danzig	1 186	42 696	1 080	45 360	1 070	[illegible]
4. Marienwerder	1 459	52 524	1 216	51 072	1 104	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	7 370	265 320	5 391	226 422	6 464	[illegible]
6. Potsdam	4 495	161 820	3 528	148 176	3 628	[illegible]
7. Frankfurt	2 920	105 120	2 424	101 808	2 253	[illegible]
8. Stettin	2 349	84 564	2 186	91 812	2 157	[illegible]
9. Köslin	1 134	40 824	825	34 650	1 088	[illegible]
10. Stralsund	580	20 880	418	17 556	433	[illegible]
11. Posen	1 561	56 196	1 238	51 996	1 192	[illegible]
12. Bromberg	1 140	41 040	980	41 160	968	[illegible]
13. Breslau	3 574	128 664	4 026	169 092	3 652	[illegible]
14. Liegnitz	2 636	94 896	2 371	99 582	2 251	[illegible]
15. Oppeln	2 558	92 088	2 218	93 156	2 108	[illegible]
16. Magdeburg	3 864	139 104	3 236	135 912	3 211	[illegible]
17. Merseburg	2 796	100 656	2 805	117 810	2 606	[illegible]
18. Erfurt	1 315	47 340	1 259	52 878	1 093	[illegible]
19. Schleswig	4 222	151 992	3 870	162 540	3 642	[illegible]
20. Hannover	3 087	111 132	2 686	112 812	2 553	[illegible]
21. Lüneburg	2 635	94 860	2 203	92 526	1 722	[illegible]
22. Osnabrück	1 608	57 888	1 437	60 354	1 256	[illegible]
23. Münster	1 265	45 540	1 206	50 652	1 099	[illegible]
24. Minden	1 562	56 232	1 401	58 842	1 367	[illegible]
25. Arnsberg	2 657	95 652	2 012	84 504	1 945	[illegible]
26. Kassel	2 694	96 984	2 390	100 380	2 376	[illegible]
27. Wiesbaden	2 923	105 228	2 683	112 686	2 404	[illegible]
28. Koblenz	1 594	57 384	1 224	51 408	1 238	[illegible]
29. Düsseldorf	5 310	191 160	4 122	173 124	3 974	[illegible]
30. Köln	2 847	102 492	2 275	95 550	2 258	[illegible]
31. Trier	1 315	47 340	1 118	46 956	920	[illegible]
32. Aachen	1 483	53 388	1 106	46 452	1 106	[illegible]

[1]) Das für das Jahr 1882/83 aufzubringende Klassensteuer-Soll ist nach der Bekanntmachung vom 21. März 188[illegible] sammlung S. 119) festgestellt auf 43 534 308 M., veranlagt sind nach vorstehender Nachweisung 43 922 238 M., mithin [illegible] betrag von 387 930 M., dessen Ausgleichung nach Artikel II des Gesetzes vom 12. März 1877 (Gesetzsammlung S. [illegible] nächsten Jahre vorzubehalten ist.

Nach dem Staatshaushalts-Etat für das Jahr 1882/83 und nach der Bekanntmachung vom 5. April 1883 (Gesetz[illegible]

…sensteuer veranlagten Personen und den Betrag der für dasselbe Jahr veranlagten Steuer.

11. Stufe. …nkommen von mehr …s 2 400—2 700 *M*, Steuersatz 60 *M*		12. Stufe. Einkommen von mehr als 2 700—3 000 *M*, Steuersatz 72 *M*		In sämmtlichen Steuerstufen.		Die Zahl der veranlagten Personen in Spalte 37 beträgt in Procenten der Bevölkerung in Spalte 3	Wiederholung der laufenden Nummer.
…ahl der …sonen	Betrag der Steuer *M*	Zahl der Personen	Betrag der Steuer *M*	Zahl der Personen	Betrag der Steuer *M*		
33	34	35	36	37	38	39	
…40 108	2 406 480	43 855	3 157 560	5 045 912	43 922 238	27,84	
1 751	105 060	2 231	160 632	187 229	1 862 382	24,47	I.
1 276	76 560	1 402	100 944	181 122	1 457 082	23,10	II.
2 799	167 940	4 601	331 272	357 989	3 617 004	43,77	III.
3 492	209 520	3 373	242 856	440 314	3 847 899	26,92	IV.
2 161	129 660	2 418	174 096	264 590	2 250 855	24,25	V.
1 385	83 100	1 334	96 048	221 566	1 735 233	22,23	VI.
5 179	310 740	5 344	384 768	577 984	5 067 855	27,40	VII.
4 405	264 300	4 631	333 432	509 266	4 373 142	28,98	VIII.
2 414	144 840	2 066	148 752	240 398	2 207 292	30,93	IX.
3 273	196 380	3 125	225 000	410 714	3 645 672	27,54	X.
3 012	180 720	2 851	205 272	425 923	3 443 823	26,58	XI.
3 070	184 200	3 426	246 672	313 247	2 951 031	27,20	XII.
5 791	347 460	7 053	507 816	915 570	7 462 968	29,47	XIII.
1 147	68 820	1 395	100 440	117 432	1 164 276	26,26	1.
604	36 240	836	60 192	69 797	698 106	21,96	2.
638	38 280	745	53 640	81 788	657 444	25,35	3.
638	38 280	657	47 304	99 334	799 638	21,58	4.
2 799	167 940	4 601	331 272	357 989	3 617 004	43,77	5.
2 160	129 600	1 861	133 992	246 611	2 190 873	28,43	6.
1 332	79 920	1 512	108 864	193 703	1 657 026	25,22	7.
1 296	77 760	1 450	104 400	135 815	1 229 067	25,65	8.
606	36 360	651	46 872	84 581	689 610	20,60	9.
259	15 540	317	22 824	44 194	332 178	29,27	10.
801	48 060	749	53 928	142 506	1 085 442	22,16	11.
584	35 040	585	42 120	79 060	649 791	22,35	12.
2 451	147 060	2 593	186 696	244 911	2 219 394	29,21	13.
1 452	87 120	1 375	99 000	160 858	1 408 113	28,72	14.
1 276	76 560	1 376	99 072	172 215	1 440 348	23,04	15.
2 009	120 540	2 240	161 280	221 252	1 961 010	31,11	16.
1 700	102 000	1 664	119 808	208 007	1 710 762	27,88	17.
696	41 760	727	52 344	80 007	701 370	26,65	18.
2 414	144 840	2 066	148 752	240 398	2 207 292	30,93	19.
1 581	94 860	1 613	116 136	178 957	1 581 732	28,37	20.
961	57 660	818	58 896	145 612	1 280 076	27,43	21.
731	43 860	694	49 968	86 145	783 864	26,11	22.
783	46 980	749	53 928	87 321	757 425	25,56	23.
1 007	60 420	1 030	74 160	86 840	840 093	23,18	24
1 222	73 320	1 072	77 184	251 762	1 846 305	28,31	25.
1 546	92 760	1 587	114 264	148 845	1 419 132	24,46	26.
1 524	91 440	1 839	132 408	164 402	2 531 899	30,28	27.
838	50 280	808	58 176	121 739	1 007 094	27,10	28.
2 358	141 480	2 513	180 936	397 433	3 142 929	30,89	29.
1 323	79 380	1 920	138 240	164 201	1 471 491	30,17	30.
627	37 620	611	43 992	123 994	964 677	25,88	31.
645	38 700	1 201	86 472	108 203	876 777	31,16	32.

…bleiben 4 Monatsraten sämmtlicher Klassensteuer-Stufen und ausserdem eine 5. Monatsrate der sechs untersten Klassen-Stufen ausser Hebung. Es kommen daher von der obigen Jahressteuer von 43 922 238 M. 16 891 123 M. in Abzug und …ben 27 031 115 M. Der durch Reclamationen und Recurse gegen den für 1882/83 festgestellten Sollbetrag entstehende … wird erst später bekannt. Derselbe betrug für das Jahr 1881/82 = 1,77 Proc. des zu erheben gewesenen Betrages. …Zugrundelegung dieses Procentsatzes würde sich der Ausfall auf etwa 777 424 M. berechnen.

b) **Nachweisung über die Anzahl der für das Etatsjahr 1882/83 zur klassificirten Einkom[illegible]**

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Stadt- und Haupt-kassen-Bezirk.	Ein-kommen-steuer-Pflichtige überhaupt	Auf Grund der Bestimmungen des letzten Absatzes im § 20 des Gesetzes vom 25. Mai 1873: zum Steuersatze der 12. Stufe der Klassensteuer		Auf Grund der Bestimmungen des letzten Absatzes im § 20 des Gesetzes vom 25. Mai 1873: zur 1. Stufe der klassificirten Einkommensteuer		1. Stufe. Einkommen von mehr als 3000 bis einschliesslich 3 600 ℳ, Steuersatz 90 ℳ	
		Zahl der Personen	Steuerbetrag ℳ	Zahl der Personen	Steuerbetrag ℳ	Zahl der Personen	Steuerbetrag ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat . . .	**657 965**	**2 334**	**168 048**	**933**	**83 970**	**51 585**	[illegible]
Provinzen:							
I. Ostpreussen . .	23 144	199	14 328	79	7 110	1 902	[illegible]
II. Westpreussen .	22 318	128	9 216	23	2 070	1 819	[illegible]
III. Stadtkr. Berlin	85 457	84	6 048	32	2 880	5 118	[illegible]
IV. Brandenburg . .	48 901	158	11 376	36	3 240	4 274	[illegible]
V. Pommern	32 123	118	8 496	48	4 320	2 945	[illegible]
VI. Posen	23 623	153	11 016	47	4 230	1 801	[illegible]
VII. Schlesien	78 689	228	16 416	44	3 960	6 864	[illegible]
VIII. Sachsen	70 365	182	13 104	103	9 270	5 536	[illegible]
IX. Schlesw.-Holst.	33 663	101	7 272	52	4 680	2 691	[illegible]
X. Hannover . . .	46 986	107	7 704	37	3 330	3 913	[illegible]
XI. Westfalen . . .	40 801	265	19 080	108	9 720	2 721	[illegible]
XII. Hessen-Nassau .	52 432	136	9 792	41	4 590	4 745	[illegible]
XIII. Rheinland . . .	99 463	475	34 200	273	24 570	6 776	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke.							
1. Königsberg	17 151	138	9 936	71	6 390	1 321	[illegible]
2. Gumbinnen	5 993	61	4 392	8	720	581	[illegible]
3. Danzig	12 368	41	2 952	9	810	978	[illegible]
4. Marienwerder . .	9 950	87	6 264	14	1 260	841	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	85 457	84	6 048	32	2 880	5 118	[illegible]
6. Potsdam	30 985	95	6 840	28	2 520	2 427	[illegible]
7. Frankfurt	17 916	63	4 536	8	720	1 847	[illegible]
8. Stettin	19 555	57	4 104	22	1 980	1 819	[illegible]
9. Köslin	7 640	42	3 024	12	1 080	703	[illegible]
10. Stralsund	4 928	19	1 368	14	1 260	423	[illegible]
11. Posen	14 101	82	5 904	35	3 150	1 050	[illegible]
12. Bromberg	9 522	71	5 112	12	1 080	751	[illegible]
13. Breslau	41 335	103	7 416	12	1 080	3 532	[illegible]
14. Liegnitz	19 884	74	5 328	32	2 880	1 927	[illegible]
15. Oppeln	17 470	51	3 672	—	—	1 405	[illegible]
16. Magdeburg	31 331	61	4 392	43	3 870	2 453	[illegible]
17. Merseburg	27 586	66	4 752	36	3 240	2 111	[illegible]
18. Erfurt	11 448	55	3 960	24	2 160	972	[illegible]
19. Schleswig	33 663	101	7 272	52	4 680	2 691	[illegible]
20. Hannover	23 038	56	4 032	19	1 710	1 913	[illegible]
21. Lüneburg	12 436	21	1 512	12	1 080	1 047	[illegible]
22. Osnabrück	11 512	30	2 160	6	540	953	[illegible]
23. Münster	9 741	66	4 752	31	2 790	615	[illegible]
24. Minden	11 129	68	4 897	18	1 620	763	[illegible]
25. Arnsberg	19 931	131	9 431	59	5 310	1 343	[illegible]
26. Kassel	19 986	58	4 176	18	1 620	1 858	[illegible]
27. Wiesbaden	32 446	78	5 616	33	2 970	2 887	[illegible]
28. Koblenz	10 881	47	3 384	28	2 520	925	[illegible]
29. Düsseldorf	40 116	247	17 784	140	12 600	2 829	[illegible]
30. Köln	30 321	64	4 608	39	3 510	1 642	[illegible]
31. Trier	6 829	49	3 528	22	1 980	548	[illegible]
32. Aachen	11 316	68	4 896	44	3 960	832	[illegible]

) Sie[illegible] auf 163.

…er veranlagten Personen und den Betrag der für dasselbe Jahr veranlagten Steuer.*)

…l …r …nen	2. Stufe. …kommen von …hr als 3 600 einschliesslich 4 200 ℳ, Steuersatz 108 ℳ Steuerbetrag ℳ	3. Stufe. Einkommen von mehr als 4 200 bis einschliesslich 4 800 ℳ, Steuersatz 126 ℳ Zahl der Personen	 Steuerbetrag ℳ	4. Stufe. Einkommen von mehr als 4 800 bis einschliesslich 5 400 ℳ, Steuersatz 144 ℳ Zahl der Personen	 Steuerbetrag ℳ	5. Stufe. Einkommen von mehr als 5 400 bis einschliesslich 6 000 ℳ, Steuersatz 162 ℳ Zahl der Personen	 Steuerbetrag ℳ	6. Stufe. Einkommen von mehr als 6 000 bis einschliesslich 7 200 ℳ, Steuersatz 180 ℳ Zahl der Personen	 Steuerbetrag ℳ	Wiederholung der laufenden Nummer.
	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
529	**3 189 132**	**20 780**	**2 618 280**	**15 086**	**2 172 384**	**11 543**	**1 869 966**	**13 576**	**2 443 680**	
18	109 944	800	100 800	535	77 040	420	68 040	478	86 040	I.
28	111 024	742	93 492	577	83 088	394	63 828	450	81 000	II.
26	370 008	2 811	354 186	2 194	315 936	1 983	321 246	2 402	432 360	III.
85	246 780	1 497	188 622	1 073	154 512	797	129 114	890	160 200	IV.
46	156 168	967	121 842	678	97 632	493	79 866	523	94 140	V.
55	113 940	748	94 248	527	75 888	385	62 370	419	75 420	VI.
71	374 868	2 362	297 612	1 742	250 848	1 254	203 148	1 520	273 600	VII.
93	355 644	2 352	296 352	1 586	228 384	1 246	201 852	1 475	265 500	VIII.
56	168 048	1 015	127 890	782	112 608	561	90 882	597	107 460	IX.
63	244 404	1 530	192 780	1 094	157 536	805	130 410	972	174 960	X.
61	179 388	1 180	148 680	792	114 048	617	99 954	640	115 200	XI.
32	284 256	1 740	219 240	1 238	178 272	875	141 750	1 207	217 260	XII.
95	474 660	3 036	382 536	2 268	326 592	1 713	277 506	2 003	360 540	XIII.
91	74 628	569	71 694	377	54 288	312	50 544	367	66 060	1.
27	35 316	231	29 106	158	22 752	108	17 496	111	19 980	2.
74	61 992	408	51 408	311	44 784	233	37 746	280	50 400	3.
54	49 032	334	42 084	266	38 304	161	26 082	170	30 600	4.
26	370 008	2 811	354 186	2 194	315 936	1 983	321 246	2 402	432 360	5.
39	155 412	943	118 818	681	98 064	489	79 218	569	102 420	6.
46	91 368	554	69 804	392	56 448	308	49 896	321	57 780	7.
05	97 740	580	73 080	400	57 600	286	46 332	316	56 880	8.
14	33 912	233	29 358	162	23 328	119	19 278	109	19 620	9.
27	24 516	154	19 404	116	16 704	88	14 256	98	17 640	10.
36	68 688	436	54 936	300	43 200	224	36 288	284	51 120	11.
19	45 252	312	39 312	227	32 688	161	26 082	135	24 300	12.
85	192 780	1 225	154 350	969	139 536	679	109 998	873	157 140	13.
38	90 504	586	73 836	391	56 304	300	48 600	369	66 420	14.
48	91 584	551	69 426	382	55 008	275	44 550	278	50 040	15.
66	158 328	1 052	132 552	684	98 496	553	89 586	707	127 260	16.
83	138 564	949	119 574	664	95 616	509	82 458	530	95 400	17.
44	58 752	351	44 226	238	34 272	184	29 808	238	42 840	18.
56	168 048	1 015	127 890	782	112 608	561	90 882	597	107 460	19.
76	116 208	726	91 476	543	78 192	430	69 660	514	92 520	20.
37	68 796	408	51 408	286	41 184	174	28 188	248	44 640	21.
50	59 400	396	49 896	265	38 160	201	32 562	210	37 800	22.
71	40 068	251	31 626	184	26 496	154	24 948	168	30 240	23.
16	44 928	340	42 840	202	29 088	168	27 216	156	28 080	24.
74	94 392	589	74 214	406	58 464	295	47 790	316	56 880	25.
94	107 352	648	81 648	423	60 912	280	45 360	417	75 060	26.
38	176 904	1 092	137 592	815	117 360	595	96 390	790	142 200	27.
42	58 536	340	42 840	237	34 128	164	26 568	196	35 280	28.
66	190 728	1 194	150 444	910	131 040	623	100 926	718	129 240	29.
31	132 948	940	118 440	716	103 104	612	99 144	694	124 920	30.
25	35 100	221	27 846	151	21 744	110	17 820	130	23 400	31.
31	57 348	341	42 966	254	36 576	204	33 048	265	47 700	32.

Noch: b) Nachweisung über die Anzahl der für das Etatsjahr 1882/83 zur klassificirten E

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Stadt- und Hauptkassen-Bezirk.	7. Stufe. Einkommen von mehr als 7 200 bis einschliesslich 8 400 *M*, Steuersatz 216 *M*		8. Stufe. Einkommen von mehr als 8 400 bis einschliesslich 9 600 *M*, Steuersatz 252 *M*		9. Stufe. Einkommen von mehr als 9 600 bis einschliesslich 10 800 *M*, Steuersatz 288 *M*		10. Stufe. Einkommen von mehr als 10 800 bis einschliesslich 12 000 *M*, Steuersatz 324 *M*	
	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*
1	19	20	21	22	23	24	25	26
Staat . . .	**8 009**	**1 729 944**	**6 373**	**1 605 996**	**4 268**	**1 229 184**	**3 751**	[illegible]
Provinzen:								
I. Ostpreussen . .	259	55 944	190	47 880	141	40 608	110	[illegible]
II. Westpreussen .	256	55 296	180	45 360	115	33 120	106	[illegible]
III. Stadtkr. Berlin	1 364	294 624	1 363	343 476	873	251 424	947	[illegible]
IV. Brandenburg . .	488	105 408	402	101 304	260	74 880	235	[illegible]
V. Pommern	323	69 768	284	71 568	201	57 888	131	[illegible]
VI. Posen	232	50 112	205	51 660	125	36 000	116	[illegible]
VII. Schlesien	934	201 744	715	180 180	518	149 184	419	[illegible]
VIII. Sachsen	932	201 312	708	178 416	443	127 584	365	[illegible]
IX. Schlesw.-Holst.	346	74 736	243	61 236	150	43 200	118	[illegible]
X. Hannover . . .	589	127 224	355	89 460	242	69 696	172	[illegible]
XI. Westfalen . . .	376	81 216	280	70 560	175	50 400	125	[illegible]
XII. Hessen-Nassau .	635	137 160	496	124 992	359	103 392	329	[illegible]
XIII. Rheinland . . .	1 275	275 400	952	239 904	666	191 808	578	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke.								
1. Königsberg	201	43 416	142	35 784	118	33 984	95	[illegible]
2. Gumbinnen	58	12 528	48	12 096	23	6 624	15	[illegible]
3. Danzig	157	33 912	127	32 004	73	21 024	77	[illegible]
4. Marienwerder . .	99	21 384	53	13 356	42	12 096	29	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	1 364	294 624	1 363	343 476	873	251 424	947	[illegible]
6. Potsdam	315	68 040	265	66 780	172	49 536	162	[illegible]
7. Frankfurt	173	37 368	137	34 524	88	25 344	73	[illegible]
8. Stettin	190	41 040	170	42 840	118	33 984	89	[illegible]
9. Köslin	71	15 336	55	13 860	40	11 520	23	[illegible]
10. Stralsund	62	13 392	59	14 868	43	12 384	19	[illegible]
11. Posen	139	30 024	133	33 516	73	21 024	79	[illegible]
12. Bromberg	93	20 088	72	18 144	52	14 976	37	[illegible]
13. Breslau	543	117 288	427	107 604	322	92 736	266	[illegible]
14. Liegnitz	226	48 816	141	35 532	99	28 512	85	[illegible]
15. Oppeln	165	35 640	147	37 044	97	27 936	68	[illegible]
16. Magdeburg	476	102 816	377	95 004	237	68 256	216	[illegible]
17. Merseburg	319	68 904	238	59 976	129	37 152	105	[illegible]
18. Erfurt	137	29 592	93	23 436	77	22 176	44	[illegible]
19. Schleswig	346	74 736	243	61 236	150	43 200	118	[illegible]
20. Hannover	301	65 016	198	49 896	129	37 152	96	[illegible]
21. Lüneburg	165	35 640	85	21 420	55	15 840	34	[illegible]
22. Osnabrück	123	26 568	72	18 144	58	16 704	42	[illegible]
23. Münster	90	19 440	64	16 128	44	12 672	23	[illegible]
24. Minden	105	22 680	82	20 664	47	13 536	34	[illegible]
25. Arnsberg	181	39 096	134	33 768	84	24 192	68	[illegible]
26. Kassel	198	42 768	131	33 012	74	21 312	60	[illegible]
27. Wiesbaden	437	94 392	365	91 980	285	82 080	269	[illegible]
28. Koblenz	114	24 624	87	21 924	58	16 704	53	[illegible]
29. Düsseldorf	468	101 088	347	87 444	231	66 528	213	[illegible]
30. Köln	470	101 520	352	88 704	267	76 896	220	[illegible]
31. Trier	73	15 768	49	12 348	33	9 504	36	[illegible]
32. Aachen	150	32 400	117	29 484	77	22 176	56	[illegible]

…nensteuer veranlagten Personen und den Betrag der für dasselbe Jahr veranlagten Steuer.

11. Stufe. …kommen von …r als 12 000 …inschliesslich …4 400 *M*, …Steuersatz …360 *M*	12. Stufe. Einkommen von mehr als 14 400 bis einschliesslich 16 800 *M*, Steuersatz 432 *M*		13. Stufe. Einkommen von mehr als 16 800 bis einschliesslich 19 200 *M*, Steuersatz 504 *M*		14. Stufe. Einkommen von mehr als 19 200 bis einschliesslich 21 600 *M*, Steuersatz 576 *M*		15. Stufe. Einkommen von mehr als 21 600 bis einschliesslich 25 200 *M*, Steuersatz 648 *M*		Wiederholung der laufenden Nummer.
Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	
28	29	30	31	32	33	34	35	36	
1 206 990	**2 853**	**1 232 496**	**1 673**	**843 192**	**1 411**	**812 736**	**1 313**	**859 824**	
35 280	82	35 424	48	24 192	18	10 368	38	24 624	I.
24 480	69	29 808	48	24 192	33	19 008	39	25 272	II.
258 840	828	357 696	398	200 592	449	258 624	403	261 144	III.
73 800	147	53 504	95	47 880	71	40 896	73	47 304	IV.
46 440	87	37 584	53	26 712	45	25 920	45	29 160	V.
36 360	77	33 264	71	35 784	35	20 160	38	24 624	VI.
142 920	336	145 152	187	94 248	148	85 248	155	100 440	VII.
142 560	290	125 280	215	108 360	128	73 728	134	86 832	VIII.
32 040	89	38 448	35	17 640	35	20 160	29	18 792	IX.
70 560	105	45 360	75	37 800	54	31 104	38	24 624	X.
50 040	101	43 632	63	31 752	44	25 344	50	32 400	XI.
95 040	211	91 152	114	57 456	110	63 360	104	67 392	XII.
197 640	431	186 192	271	136 584	241	138 816	167	108 216	XIII.
30 600	73	31 536	47	23 688	16	9 216	32	20 736	1.
4 680	9	3 888	1	504	2	1 152	6	3 888	2.
15 480	44	19 008	33	16 632	19	10 944	27	17 496	3.
9 000	25	10 800	15	7 560	14	8 064	12	7 776	4.
258 840	828	357 696	398	200 592	449	258 624	403	261 144	5.
49 320	101	43 632	55	27 720	44	25 344	54	34 992	6.
24 480	46	19 872	40	20 160	27	15 552	19	12 312	7.
27 720	49	21 168	26	13 104	31	17 856	23	14 904	8.
10 080	18	7 776	15	7 560	8	4 608	10	6 480	9.
8 640	20	8 640	12	6 048	6	3 456	12	7 776	10.
24 120	51	22 032	46	23 184	25	14 400	31	20 088	11.
12 240	26	11 232	25	12 600	10	5 760	7	4 536	12.
87 840	198	85 536	120	60 480	86	49 536	89	57 672	13.
34 560	91	39 312	42	21 168	41	23 616	47	30 456	14.
20 520	47	20 304	25	12 600	21	12 096	19	12 312	15.
84 600	182	78 624	126	63 504	79	45 504	79	51 192	16.
42 120	80	34 560	67	33 768	38	21 888	39	25 272	17.
15 840	28	12 096	22	11 088	11	6 336	16	10 368	18.
32 040	89	38 448	35	17 640	35	20 160	29	18 792	19.
43 200	62	26 784	38	19 152	35	20 160	17	11 016	20.
14 040	19	8 208	21	10 584	7	4 032	16	10 368	21.
13 320	24	10 368	16	8 064	12	6 912	5	3 240	22.
10 080	25	10 800	14	7 056	9	5 184	6	3 888	23.
11 880	19	8 208	13	6 552	7	4 032	11	7 128	24.
28 080	57	24 624	36	18 144	28	16 128	33	21 384	25.
24 120	43	18 576	20	10 080	18	10 368	15	9 720	26.
70 920	168	72 576	94	47 376	92	52 992	89	57 672	27.
19 800	35	15 120	16	8 064	15	8 640	15	9 720	28.
64 080	145	62 640	101	50 904	86	49 536	61	39 528	29.
82 800	172	74 304	102	51 408	91	52 416	63	40 824	30.
11 880	26	11 232	13	6 552	16	9 216	2	1 296	31.
19 080	53	22 896	39	19 656	33	19 008	26	16 848	32.

Noch: b) Nachweisung über die Anzahl der für das Etatsjahr 1882/83 zur klassificirten E[illegible]

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Stadt- und Hauptkassen-Bezirk.	16. Stufe. Einkommen von mehr als 25 200 bis einschliesslich 28 800 M, Steuersatz 756 M		17. Stufe. Einkommen von mehr als 28 800 bis einschliesslich 32 400 M, Steuersatz 864 M		18. Stufe. Einkommen von mehr als 32 400 bis einschliesslich 36 000 M, Steuersatz 972 M		19. Stufe. Einkommen von mehr als 36 000 bis einschliesslich 42 000 M, Steuersatz 1 080 M	
	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Steuerbetrag M
1	37	38	39	40	41	42	43	44
Staat . . .	**881**	**666 036**	**733**	**633 312**	**556**	**540 432**	**500**	[illegible]
Provinzen:								
I. Ostpreussen . .	20	15 120	16	13 824	19	18 468	12	[illegible]
II. Westpreussen .	21	15 876	9	7 776	4	3 888	9	[illegible]
III. Stadtkr. Berlin	269	203 364	205	177 120	160	155 520	141	[illegible]
IV. Brandenburg . .	41	30 996	51	44 064	34	33 048	25	[illegible]
V. Pommern	29	21 924	23	19 872	26	25 272	27	[illegible]
VI. Posen	14	10 584	12	10 368	14	13 608	1	[illegible]
VII. Schlesien	103	77 868	103	88 992	68	66 096	68	[illegible]
VIII. Sachsen	100	75 600	82	70 848	65	63 180	60	[illegible]
IX. Schlesw.-Holst.	18	13 608	29	25 056	13	12 636	19	[illegible]
X. Hannover	25	18 900	21	18 144	23	22 356	16	[illegible]
XI. Westfalen . . .	28	21 168	20	17 280	18	17 496	15	[illegible]
XII. Hessen-Nassau .	59	44 604	54	46 656	33	32 076	33	[illegible]
XIII. Rheinland . . .	154	116 424	108	93 312	79	76 788	74	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke.								
1. Königsberg	20	15 120	14	12 096	17	16 524	11	[illegible]
2. Gumbinnen	—	—	2	1 728	2	1 944	1	[illegible]
3. Danzig	15	11 340	7	6 048	1	972	7	[illegible]
4. Marienwerder . . .	6	4 536	2	1 728	3	2 916	2	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	269	203 364	205	177 120	160	155 520	141	[illegible]
6. Potsdam	29	21 924	34	29 376	26	25 272	15	[illegible]
7. Frankfurt	12	9 072	17	14 688	8	7 776	10	[illegible]
8. Stettin	18	13 608	15	12 960	14	13 608	12	[illegible]
9. Köslin	4	3 024	5	4 320	4	3 888	7	[illegible]
10. Stralsund	7	5 292	3	2 592	8	7 776	8	[illegible]
11. Posen	11	8 316	5	4 320	13	12 636	—	—
12. Bromberg	3	2 268	7	6 048	1	972	1	[illegible]
13. Breslau	65	49 140	66	57 024	49	47 628	44	[illegible]
14. Liegnitz	20	15 120	19	16 416	11	10 692	13	[illegible]
15. Oppeln	18	13 608	18	15 552	8	7 776	11	[illegible]
16. Magdeburg	60	45 360	54	46 656	46	44 712	41	[illegible]
17. Merseburg	31	23 436	24	20 736	18	17 496	15	[illegible]
18. Erfurt	9	6 804	4	3 456	1	972	4	[illegible]
19. Schleswig	18	13 608	29	25 056	13	12 636	19	[illegible]
20. Hannover	13	9 828	16	13 824	10	9 720	10	[illegible]
21. Lüneburg	5	3 780	3	2 593	7	6 804	3	[illegible]
22. Osnabrück	7	5 292	2	1 728	6	5 832	3	[illegible]
23. Münster	4	3 024	5	4 320	2	1 944	2	[illegible]
24. Minden	10	7 560	1	864	5	4 860	3	[illegible]
25. Arnsberg	14	10 584	14	12 096	11	10 692	10	[illegible]
26. Kassel	15	11 340	5	4 320	6	5 832	9	[illegible]
27. Wiesbaden	44	33 264	49	42 336	27	26 244	24	[illegible]
28. Koblenz	11	8 316	6	5 184	6	5 832	8	[illegible]
29. Düsseldorf	59	44 604	35	30 240	29	28 188	19	[illegible]
30. Köln	55	41 580	48	41 472	34	33 048	32	[illegible]
31. Trier	7	5 292	3	2 592	1	972	6	[illegible]
32. Aachen	22	16 632	16	13 824	9	8 748	9	[illegible]

nensteuer veranlagten Personen und den Betrag der für dasselbe Jahr veranlagten Steuer.

20. Stufe. kommen von ır als 42 000 einschliesslich 48 000 *M*, Steuersatz 1 260 *M*		21. Stufe. Einkommen von mehr als 48 000 bis einschliesslich 54 000 *M*, Steuersatz 1 440 *M*		22. Stufe. Einkommen von mehr als 54 000 bis einschliesslich 60 000 *M*, Steuersatz 1 620 *M*		23. Stufe. Einkommen von mehr als 60 000 bis einschliesslich 72 000 *M*, Steuersatz 1 800 *M*		24. Stufe. Einkommen von mehr als 72 000 bis einschliesslich 84 000 *M*, Steuersatz 2 160 *M*		Wiederholung der laufenden Nummer.
ı ıen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	
	46	47	48	49	50	51	52	53	54	
22	**531 720**	**300**	**432 000**	**260**	**421 200**	**285**	**513 000**	**206**	**444 960**	
4	5 040	2	2 880	16	25 920	5	9 000	2	4 320	I.
6	7 560	6	8 640	3	4 860	3	5 400	4	8 640	II.
12	178 920	84	120 960	80	129 600	84	151 200	62	133 920	III.
28	35 280	11	15 840	8	12 960	10	18 000	7	15 120	IV.
15	18 900	13	18 720	5	8 100	5	9 000	10	21 600	V.
12	15 120	9	12 960	4	6 480	8	14 400	4	8 640	VI.
56	70 560	36	51 840	36	58 320	45	81 000	36	77 760	VII.
42	52 920	38	54 720	30	48 600	18	32 400	21	45 360	VIII.
12	15 120	3	4 320	7	11 340	9	16 200	6	12 960	IX.
8	10 080	5	7 200	4	6 480	5	9 000	3	6 480	X.
14	17 640	15	21 600	6	9 720	11	19 800	6	12 960	XI.
25	31 500	16	23 040	18	29 160	19	34 200	11	23 760	XII.
58	73 080	62	89 280	43	69 660	63	113 400	34	73 440	XIII.
3	3 780	1	1 440	14	22 680	5	9 000	2	4 320	1.
1	1 260	1	1 440	2	3 240	—	—	—	—	2.
3	3 780	4	5 760	2	3 240	1	1 800	3	6 480	3.
3	3 780	2	2 880	1	1 620	2	3 600	1	2 160	4.
12	178 920	84	120 960	80	129 600	84	151 200	62	133 920	5.
22	27 720	6	8 640	7	11 340	4	7 200	5	10 800	6.
6	7 560	5	7 200	1	1 620	6	10 800	2	4 320	7.
7	8 820	8	11 520	3	4 860	1	1 800	6	12 960	8.
3	3 780	1	1 440	—	—	—	—	1	2 160	9.
5	6 300	4	5 760	2	3 240	4	7 200	3	6 480	10.
9	11 340	4	5 760	3	4 860	8	14 400	2	4 320	11.
3	3 780	5	7 200	1	1 620	—	—	2	4 320	12.
3	54 180	29	41 760	22	35 640	29	52 200	24	51 840	13.
8	10 080	4	5 760	6	9 720	9	16 200	4	8 640	14.
5	6 300	3	4 320	8	12 960	7	12 600	8	17 280	15.
1	39 060	24	34 560	17	27 540	14	25 200	14	30 240	16.
8	10 080	9	12 960	8	12 960	3	5 400	5	10 800	17.
3	3 780	5	7 200	5	8 100	1	1 800	2	4 320	18.
2	15 120	3	4 320	7	11 340	9	16 200	6	12 960	19.
4	5 040	4	5 760	4	6 480	2	3 600	2	4 320	20.
3	3 780	—	—	—	—	3	5 400	—	—	21.
1	1 260	1	1 440	—	—	—	—	1	2 160	22.
5	6 300	2	2 880	1	1 620	4	7 200	3	6 480	23.
4	5 040	2	2 880	—	—	4	7 200	—	—	24.
5	6 300	11	15 840	5	8 100	3	5 400	3	6 480	25.
3	3 780	3	4 320	1	1 620	1	1 800	1	2 160	26.
2	27 720	13	18 720	17	27 540	18	32 400	10	21 600	27.
4	5 040	2	2.880	—	—	1	1 800	4	8 640	28.
8	22 680	17	24 480	14	22 680	19	34 200	12	25 920	29.
6	32 760	33	47 520	19	30 780	35	63 000	15	32 400	30.
4	5 040	4	5 760	6	9 720	1	1 800	1	2 160	31.
6	7 560	6	8 640	4	6 480	7	12 600	2	4 320	32.

Noch: b) Nachweisung über die Anzahl der für das Etatsjahr 1882/83 zur klassificirten E[illegible]

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Stadt- und Hauptkassen-Bezirk.	25. Stufe. Einkommen von mehr als 84 000 bis einschliesslich 96 000 M, Steuersatz 2 520 M		26. Stufe. Einkommen von mehr als 96 000 bis einschliesslich 108 000 M, Steuersatz 2 880 M		27. Stufe. Einkommen von mehr als 108 000 bis einschliesslich 120 000 M, Steuersatz 3 240 M		28. Stufe. Einkommen von mehr als 120 000 bis einschliesslich 144 000 M, Steuersatz 3 600 M	
	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Steuerbetrag M
1	55	56	57	58	59	60	61	62
Staat . . .	**141**	**355 320**	**87**	**250 560**	**67**	**217 080**	**65**	[illegible]
Provinzen:								
I. Ostpreussen . .	5	12 600	2	5 760	1	3 240	—	—
II. Westpreussen .	1	2 520	1	2 880	—	—	2	[illegible]
III. Stadtkr. Berlin	37	93 240	29	83 520	23	74 520	13	[illegible]
IV. Brandenburg . .	8	20 160	5	14 400	2	6 480	3	[illegible]
V. Pommern	5	12 600	2	5 760	3	9 720	2	[illegible]
VI. Posen	4	10 080	1	2 880	—	—	1	[illegible]
VII. Schlesien	25	63 000	13	37 440	6	19 440	11	[illegible]
VIII. Sachsen	12	30 240	10	28 800	9	29 160	9	[illegible]
IX. Schlesw.-Holst.	2	5 040	2	5 760	3	9 720	3	[illegible]
X. Hannover	1	2 520	1	2 880	1	3 240	1	[illegible]
XI. Westfalen	6	15 120	2	5 760	3	9 720	2	[illegible]
XII. Hessen-Nassau .	13	32 760	7	20 160	5	16 200	6	[illegible]
XIII. Rheinland . . .	22	55 440	12	34 560	11	35 640	12	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke.								
1. Königsberg	5	12 600	2	5 760	1	3 240	—	—
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Danzig	—	—	—	—	—	—	1	[illegible]
4. Marienwerder . . .	1	2 520	1	2 880	—	—	1	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	37	93 240	29	83 520	23	74 520	13	[illegible]
6. Potsdam	5	12 600	3	8 640	1	3 240	2	[illegible]
7. Frankfurt	3	7 560	2	5 760	1	3 240	1	[illegible]
8. Stettin	4	10 080	1	2 880	1	3 240	2	[illegible]
9. Köslin	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Stralsund	1	2 520	1	2 880	2	6 480	—	—
11. Posen	4	10 080	1	2 880	—	—	1	[illegible]
12. Bromberg	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Breslau	17	42 840	7	20 160	4	12 960	7	[illegible]
14. Liegnitz	1	2 520	5	14 400	2	6 480	2	[illegible]
15. Oppeln	7	17 640	1	2 880	—	—	2	[illegible]
16. Magdeburg	7	17 640	6	17 280	3	9 720	5	[illegible]
17. Merseburg	4	10 080	4	11 520	5	16 200	4	[illegible]
18. Erfurt	1	2 520	—	—	1	3 240	—	—
19. Schleswig	2	5 040	2	5 760	3	9 720	3	[illegible]
20. Hannover	—	—	—	—	1	3 240	—	—
21. Lüneburg	1	2 520	—	—	—	—	—	—
22. Osnabrück	—	—	1	2 880	—	—	1	[illegible]
23. Münster	2	5 040	—	—	2	6 480	—	—
24. Minden	2	5 040	—	—	1	3 240	—	—
25. Arnsberg	2	5 040	2	5 760	—	—	2	[illegible]
26. Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Wiesbaden	13	32 760	7	20 160	5	16 200	6	[illegible]
28. Koblenz	1	2 520	—	—	—	—	—	—
29. Düsseldorf	10	25 200	1	2 880	3	9 720	4	[illegible]
30. Köln	9	22 680	9	25 920	5	16 200	5	[illegible]
31. Trier	—	—	—	—	—	—	1	[illegible]
32. Aachen	2	5 040	2	5 760	3	9 720	2	[illegible]

…mensteuer veranlagten Personen und den Betrag der für dasselbe Jahr veranlagten Steuer.

29. Stufe. …kommen von …r als 144 000 einschliesslich …168 000 M, Steuersatz 4 320 M		30. Stufe. Einkommen von mehr als 168 000 bis einschliesslich 204 000 M, Steuersatz 5 040 M		31. Stufe. Einkommen von mehr als 204 000 bis einschliesslich 240 000 M, Steuersatz 6 120 M		32. Stufe. Einkommen von mehr als 240 000 bis einschliesslich 300 000 M, Steuersatz 7 200 M		33. Stufe. Einkommen von mehr als 300 000 bis einschliesslich 360 000 M, Steuersatz 9 000 M		Wiederholung der laufenden Nummer.
…l …r …nen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	
	64	65	66	67	68	69	70	71	72	
52	**224 640**	**56**	**282 240**	**17**	**104 040**	**26**	**187 200**	**25**	**225 000**	
4	17 280	—	—	—	—	—	—	—	—	I.
	—	1	5 040	—	—	—	—	—	—	II.
18	77 760	23	115 920	7	42 840	9	64 800	6	54 000	III.
2	8 640	2	10 080	—	—	2	14 400	—	—	IV.
	—	2	10 080	1	6 120	1	7 200	—	—	V.
	—	2	10 080	1	6 120	—	—	—	—	VI.
6	25 920	10	50 400	5	30 600	5	36 000	10	90 000	VII.
6	25 920	3	15 120	—	—	2	14 400	—	—	VIII.
	—	1	5 040	2	12 240	—	—	—	—	IX.
	—	—	—	—	—	1	7 200	—	—	X.
3	12 960	4	20 160	—	—	2	14 400	—	—	XI.
5	21 600	3	15 120	—	—	1	7 200	2	18.000	XII.
8	34 560	5	25 200	1	6 120	3	21 600	7	63 000	XIII.
4	17 280	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
	—	1	5 040	—	—	—	—	—	—	4.
8	77 760	23	115 920	7	42 840	9	64 800	6	54 000	5.
	—	1	5 040	—	—	2	14 400	—	—	6.
2	8 640	1	5 040	—	—	—	—	—	—	7.
	—	2	10 080	1	6 120	1	7 200	—	—	8.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
	—	2	10 080	1	6 120	—	—	—	—	11.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
5	21 600	4	20 160	3	18 360	3	21 600	7	63 000	13.
1	4 320	3	15 120	2	12 240	1	7 200	—	—	14.
	—	3	15 120	—	—	1	7 200	3	27 000	15.
6	25 920	3	15 120	—	—	1	7 200	—	—	16.
	—	—	—	—	—	1	7 200	—	—	17.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
	—	1	5 040	2	12 240	—	—	—	—	19.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20.
	—	—	—	—	—	1	7 200	—	—	21.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
1	4 320	2	10 080	—	—	1	7 200	—	—	23.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
2	8 640	2	10 080	—	—	1	7 200	—	—	25.
2	8 640	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
3	12 960	3	15 120	—	—	1	7 200	2	18 000	27.
	—	1	5 040	—	—	—	—	—	—	28.
	4 320	1	5 040	—	—	—	—	—	—	29.
	25 920	2	10 080	—	—	2	14 400	6	54 000	30.
	4 320	—	—	—	—	—	—	1	9 000	31.
	—	1	5 040	1	6 120	1	7 200	—	—	32.

Noch: b) Nachweisung über die Anzahl der für das Etatsjahr 1882/83 zur klassificirten [illegible]

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Stadt- und Hauptkassen-Bezirk.	34. Stufe. Einkommen von mehr als 360 000 bis einschliesslich 420 000 M, Steuersatz 10 800 M		35. Stufe. Einkommen von mehr als 420 000 bis einschliesslich 480 000 M, Steuersatz 12 600 M		36. Stufe. Einkommen von mehr als 480 000 bis einschliesslich 540 000 M, Steuersatz 14 400 M		37. Stufe. Einkommen von mehr als 540 000 bis einschliesslich 600 000 M. Steuersatz 16 200 M	
	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	[illegible] M
1	73	74	75	76	77	78	79	80
Staat . . .	**6**	**64 800**	**6**	**75 600**	**8**	**115 200**	**4**	[illegible]
Provinzen:								
I. Ostpreussen . .	—	—	—	—	—	—	1	[illegible]
II. Westpreussen .	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Stadtkr. Berlin	3	32 400	2	25 200	7	100 800	3	[illegible]
IV. Brandenburg . .	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Pommern	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Posen	1	10 800	—	—	—	—	—	—
VII. Schlesien	—	—	3	37 800	1	14 400	—	—
VIII. Sachsen	2	21 600	—	—	—	—	—	—
IX. Schlesw.-Holst.	—	—	—	—	—	—	—	—
X. Hannover . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Westfalen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Hessen-Nassau .	—	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Rheinland . . .	—	—	1	12 600	—	—	—	—
Regierungs- u. s. w. Bezirke.								
1. Königsberg	—	—	—	—	—	—	1	[illegible]
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Danzig	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Marienwerder . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Stadtkreis Berlin	3	32 400	2	25 200	7	100 800	3	[illegible]
6. Potsdam	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Frankfurt	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Stettin	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Köslin	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Posen	1	10 800	—	—	—	—	—	—
12. Bromberg	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Breslau	—	—	2	25 200	—	—	—	—
14. Liegnitz	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Oppeln	—	—	1	12 600	1	14 400	—	—
16. Magdeburg	1	10 800	—	—	—	—	—	—
17. Merseburg	1	10 800	—	—	—	—	—	—
18. Erfurt	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Schleswig	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Lüneburg	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Osnabrück	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Minden	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Arnsberg	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Düsseldorf	—	—	1	12 600	—	—	—	—
30. Köln	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—

mensteuer veranlagten Personen und den Betrag der für dasselbe Jahr veranlagten Steuer.

38. Stufe. nkommen von r als 600 000 einschliesslich 60 000 *M*, Steuersatz 18 000 *M*		39. Stufe. Einkommen von mehr als 660 000 bis einschliesslich 720 000 *M*, Steuersatz 19 800 *M*		40. Stufe. Einkommen von mehr als 720 000 bis einschliesslich 780 000 *M*, Steuersatz 21 600 *M*		41. Stufe. Einkommen von mehr als 780 000 bis einschliesslich 840 000 *M*, Steuersatz 23 400 *M*		43. Stufe. Einkommen von mehr als 900 000 bis einschliesslich 960 000 *M*, Steuersatz 27 000 *M*		Wiederholung der laufenden Nummer.
hl r nen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	Zahl der Personen	Steuerbetrag *M*	
1	82	83	84	85	86	87	88	89	90	
1	**18 000**	**1**	**19 800**	**4**	**86 400**	**3**	**70 200**	**1**	**27 000**	
-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	I.
-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	II.
-	—	—	—	1	21 600	1	23 400	—	—	III.
-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	IV.
-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	V.
-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	VI.
-	—	—	—	1	21 600	1	23 400	1	27 000	VII.
-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	VIII.
-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	IX.
-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	X.
	—	—	—	—	—	1	23 400	—	—	IX.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XII.
1	18 000	1	19 800	2	43 200	—	—	—	—	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
	—	—	—	1	21 600	1	23 400	—	—	5.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
	—	—	—	1	21 600	—	—	—	—	13.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
	—	—	—	—	—	1	23 400	1	27 000	15.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
	—	—	—	—	—	1	23 400	—	—	23.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29.
	—	1	19 800	2	43 200	—	—	—	—	30.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
	18 000	—	—	—	—	—	—	—	—	32.

Noch: b) Nachweisung über die Anzahl der für das Etatsjahr 1882/83 zur klassificirte

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Stadt- und Hauptkassen-Bezirk.	45. Stufe. Einkommen von mehr als 1 020 000 bis einschliesslich 1 080 000 ℳ, Steuersatz 30 600 ℳ		60. Stufe. Einkommen von mehr als 1 920 000 bis einschliesslich 1 980 000 ℳ, Steuersatz 57 600 ℳ		68. Stufe. Einkommen von mehr als 2 400 000 bis einschliesslich 2 460 000 ℳ, Steuersatz 72 000 ℳ		70. Stufe. Einkommen mehr als 2 5[…] bis einschl[…] 2 580 000 […] Steuersatz 75 600 […]
	Zahl der Personen	Steuerbetrag ℳ	Zahl der Personen	Steuerbetrag ℳ	Zahl der Personen	Steuerbetrag ℳ	Zahl der Personen
1	91	92	93	94	95	96	97
Staat . . .	**1**	**30 600**	**1**	**57 600**	**1**	**72 000**	**1**
Provinzen:							
I. Ostpreussen . .	—	—	—	—	—	—	—
II. Westpreussen .	—	—	—	—	—	—	—
III. Stadtkr. Berlin	1	30 600	1	57 600	—	—	—
IV. Brandenburg . .	—	—	—	—	—	—	—
V. Pommern	—	—	—	—	—	—	—
VI. Posen	—	—	—	—	—	—	—
VII. Schlesien	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Sachsen	—	—	—	—	—	—	—
IX. Schlesw.-Holst.	—	—	—	—	—	—	—
X. Hannover	—	—	—	—	—	—	—
XI. Westfalen . . .	—	—	—	—	—	—	—
XII. Hessen-Nassau .	—	—	—	—	1	72 000	1
XIII. Rheinland . . .	—	—	—	—	—	—	—
Regierungs- u. s. w. Bezirke.							
1. Königsberg	—	—	—	—	—	—	—
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	—	—
3. Danzig	—	—	—	—	—	—	—
4. Marienwerder . . .	—	—	—	—	—	—	—
5. Stadtkreis Berlin	1	30 600	1	57 600	—	—	—
6. Potsdam	—	—	—	—	—	—	—
7. Frankfurt	—	—	—	—	—	—	—
8. Stettin	—	—	—	—	—	—	—
9. Köslin	—	—	—	—	—	—	—
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	—
11. Posen	—	—	—	—	—	—	—
12. Bromberg	—	—	—	—	—	—	—
13. Breslau	—	—	—	—	—	—	—
14. Liegnitz	—	—	—	—	—	—	—
15. Oppeln	—	—	—	—	—	—	—
16. Magdeburg	—	—	—	—	—	—	—
17. Merseburg	—	—	—	—	—	—	—
18. Erfurt	—	—	—	—	—	—	—
19. Schleswig	—	—	—	—	—	—	—
20. Hannover	—	—	—	—	—	—	—
21. Lüneburg	—	—	—	—	—	—	—
22. Osnabrück	—	—	—	—	—	—	—
23. Münster	—	—	—	—	—	—	—
24. Minden	—	—	—	—	—	—	—
25. Arnsberg	—	—	—	—	—	—	—
26. Kassel	—	—	—	—	—	—	—
27. Wiesbaden	—	—	—	—	1	72 000	1
28. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—
29. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—
30. Köln	—	—	—	—	—	—	—
31. Trier	—	—	—	—	—	—	—
32. Aachen	—	—	—	—	—	—	—

ensteuer veranlagten Personen und den Betrag der für dasselbe Jahr veranlagten Steuer.

76. Stufe. Einkommen von ehr als 2 880 000 is einschliesslich 2 940 000 M, Steuersatz 86 400 M		In sämmtlichen Steuerstufen:				Wiederholung der laufenden Nummer.
hl r nen	Steuerbetrag M	Zahl der Personen	Darunter im Vorjahre zur Klassensteuer Veranlagte	Steuerbetrag M	Darunter an Einkommensteuer, welche die im Vorjahre zur Klassensteuer veranlagt gewesenen Personen zu zahlen hatten M	
9	100	101	102	103	104	
1	**86 400**	**182 605**	**12 051**	**35 537 346**	**1 235 304**	
–	—	6 524	433	1 107 054	41 364	I.
–	—	6 145	497	988 308	47 718	II.
–	—	26 805	1 487	7 193 016	176 994	III.
–	—	13 225	923	2 226 888	93 708	IV.
–	—	8 685	565	1 466 226	54 756	V.
–	—	6 223	452	1 061 550	44 640	VI.
–	—	21 943	1 566	4 435 560	156 456	VII.
–	—	19 893	1 487	3 736 746	151 110	VIII.
–	—	8 618	487	1 385 874	50 832	IX.
–	—	12 662	757	1 950 210	77 346	X.
–	—	9 493	685	1 619 388	66 186	XI.
–	—	15 558	891	2 929 626	91 314	XII.
1	86 400	26 831	1 821	5 436 900	182 880	XIII.
–	—	4 755	303	864 090	28 926	1.
–	—	1 769	130	242 964	12 438	2.
–	—	3 478	288	580 140	27 576	3.
–	—	2 667	209	408 168	20 142	4.
–	—	26 805	1 487	7 193 016	176 994	5.
–	—	8 138	516	1 409 166	53 730	6.
–	—	5 087	407	817 722	39 978	7.
–	—	5 254	361	882 774	35 010	8.
–	—	1 987	125	303 714	11 898	9.
–	—	1 444	79	279 738	7 848	10.
–	—	3 756	286	681 282	29 160	11.
–	—	2 467	166	380 268	15 480	12.
–	—	11 904	787	2 554 668	79 164	13.
–	—	5 496	404	982 962	41 112	14.
–	—	4 543	375	897 930	36 180	15.
–	—	9 359	699	1 954 026	70 326	16.
–	—	7 420	532	1 287 522	56 286	17.
–	—	3 114	256	495 198	24 498	18.
–	—	8 618	487	1 385 874	50 832	19.
–	—	6 339	371	1 002 060	36 414	20.
–	—	3 300	194	497 502	22 032	21.
–	—	3 023	192	450 648	18 900	22.
–	—	2 180	132	401 418	13 302	23.
–	—	2 514	227	392 958	21 708	24.
–	—	4 799	326	825 012	31 176	25.
–	—	5 368	415	786 276	41 796	26.
–	—	10 190	476	2 143 350	49 518	27.
–	—	2 971	218	482 166	21 708	28.
1	86 400	10 501	696	1 992 204	65 988	29.
—	—	8 249	554	1 981 926	58 140	30.
—	—	1 873	99	326 934	9 900	31.
—	—	3 237	254	653 670	27 144	32.

IV. Die Soll-Einnahme an directen Sta[…]

a) Für d[…]

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Hauptkassen-Bezirk u. s. w.	Grundsteuer ℳ	Gebäudesteuer ℳ	Klassificirte Einkommensteuer ℳ	Klassenste[…] ℳ
1	2	3	4	5
Staat	**40 195 000**	**27 500 000**	**29 106 000**	**30 77[illegible]**
Provinzen.				
I. Ostpreussen	2 257 964	725 300	963 253	[illegible]
II. Westpreussen	1 713 469	850 800	922 716	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	13 400	3 675 000	6 358 000	[illegible]
IV. Brandenburg	3 303 388	1 396 600	1 988 195	[illegible]
V. Pommern	2 487 283	1 084 800	1 373 484	[illegible]
VI. Posen	2 171 801	919 000	993 576	[illegible]
VII. Schlesien	5 204 390	2 123 000	3 986 964	[illegible]
VIII. Sachsen	4 919 234	2 047 700	3 338 904	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	3 469 562	1 136 637	1 378 900	[illegible]
X. Hannover	4 466 450	1 721 000	1 728 500	[illegible]
XI. Westfalen	2 962 955	1 673 700	1 455 400	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	2 020 566	1 252 375	2 478 025	[illegible]
XIII. Rheinland	5 129 800	4 730 950	4 839 500	[illegible]
XIV. Hohenzollernsche Lande	—	—	—	—
Regierungs- u. s. w. Bezirke.				
1. Königsberg	1 409 889	489 300	757 959	[illegible]
2. Gumbinnen	848 075	236 000	205 294	[illegible]
3. Danzig	672 480	489 600	516 100	[illegible]
4. Marienwerder	1 040 989	361 200	406 616	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	13 400	3 675 000	6 358 000	[illegible]
6. Potsdam	1 754 272	866 100	1 288 901	[illegible]
7. Frankfurt	1 549 116	530 500	699 294	[illegible]
8. Stettin	1 144 477	673 900	820 225	[illegible]
9. Köslin	719 646	255 500	287 359	[illegible]
10. Stralsund	623 160	155 400	265 900	[illegible]
11. Posen	1 310 850	611 400	631 163	[illegible]
12. Bromberg	860 951	307 600	362 413	[illegible]
13. Breslau	2 215 142	1 140 200	2 294 400	[illegible]
14. Liegnitz	1 581 339	497 900	841 903	[illegible]
15. Oppeln	1 407 909	484 900	850 661	[illegible]
16. Magdeburg	1 952 372	1 024 200	1 745 894	[illegible]
17. Merseburg	2 330 602	718 300	1 152 300	[illegible]
18. Erfurt	636 260	305 200	440 810	[illegible]
19. Schleswig	3 469 562	1 136 637	1 378 900	[illegible]
20. Hannover	1 657 650	897 000	885 200	[illegible]
21. Lüneburg	1 719 100	498 000	450 200	[illegible]
22. Osnabrück	1 089 700	326 000	393 100	[illegible]
23. Münster	943 000	300 200	365 700	[illegible]
24. Minden	863 655	310 600	351 700	[illegible]
25. Arnsberg	1 156 300	1 062 900	738 000	[illegible]
26. Kassel	1 192 345	424 367	698 900	[illegible]
27. Wiesbaden	828 221	828 008	1 779 225	[illegible]
28. Koblenz	860 950	452 800	450 [illegible]	[illegible]
29. Düsseldorf	1 582 300	2 055 000	1 762 [illegible]	[illegible]
30. Köln	986 300	1 215 200	1 758 700	[illegible]
31. Trier	819 650	422 650	301 100	[illegible]
32. Aachen	880 600	585 300	567 [illegible]	[illegible]
33. Sigmaringen	—	—	—	—
34. Unmittelbar bei der General-Staatskasse vereinnahmt	—	—	—	—
Wegen Veränderungen gegen die letzten Kassenetats gehen zu (+) bezw. ab (—)	+ 74 738	+ 4 163 138	— 2 699 4[illegible]	— [illegible]

ern in den Provinzen und Bezirken.

r 1881/82.

erbesteuer ℳ	Eisenbahn-Abgabe ℳ	Directe Steuern in den Hohenzollernschen Landen ℳ	Fortschreibungs-Gebühren ℳ	Strafbeträge und sonstige Einnahmen ℳ	Zusammen ℳ	Wiederholung der laufenden Nummer.
6	7	8	9	10	11	12
18 806 000	**2 515 000**	**267 000**	**98 500**	**226 500**	**149 484 000**	
765 673	145 275	—	4 329	2 756	6 780 500	I.
602 927	18 057	—	3 929	3 002	5 620 200	II.
2 337 400	—	—	800	5 400	15 676 000	III.
1 451 714	34 920	—	6 007	5 476	11 854 800	IV.
862 397	—	—	3 637	1 599	7 997 700	V.
666 664	15 348	—	3 838	2 023	6 512 600	VI.
2 339 913	884 915	—	8 769	5 949	19 660 700	VII.
1 890 335	199 889	—	8 210	4 378	16 509 500	VIII.
958 500	62 807	—	1 011	5 933	9 196 100	IX.
1 325 150	9 500	—	4 550	14 550	12 811 700	X.
1 220 625	—	—	8 450	6 070	10 519 500	XI.
1 163 316	16 991	—	4 979	44 148	9 799 300	XII.
3 284 600	1 253 840	—	32 290	17 720	26 247 200	XIII.
—	—	265 500	—	—	265 500	XIV.
540 842	140 625	—	2 376	1 859	4 538 200	1.
224 831	4 650	—	1 953	897	2 242 300	2.
325 250	18 057	—	1 690	1 423	2 656 600	3.
277 677	—	—	2 239	1 579	2 963 600	4.
2 337 400	—	—	800	5 400	15 676 000	5.
843 523	—	—	3 209	3 145	6 851 100	6.
608 191	34 920	—	2 798	2 331	5 003 700	7.
524 800	—	—	1 822	1 226	4 342 400	8.
199 457	—	—	1 432	256	2 149 600	9.
138 140	—	—	383	117	1 505 700	10.
448 632	15 348	—	2 296	1 611	4 101 400	11.
218 032	—	—	1 542	412	2 411 200	12.
1 152 125	884 915	—	3 333	2 535	9 927 900	13.
618 267	—	—	3 066	2 175	4 917 300	14.
569 521	—	—	2 370	1 239	4 815 500	15.
862 525	19 303	—	2 950	1 606	7 430 000	16.
677 200	5 587	—	3 660	2 351	6 502 300	17.
350 610	174 999	—	1 600	421	2 577 200	18.
958 500	62 807	—	1 011	5 933	9 196 100	19.
631 350	100	—	1 750	5 950	5 582 900	20.
410 500	7 050	—	1 650	5 300	4 361 100	21.
283 300	2 350	—	1 150	3 300	2 867 700	22.
262 200	—	—	1 925	975	2 601 900	23.
278 125	—	—	2 075	745	2 622 200	24.
680 300	—	—	4 450	4 350	5 295 400	25.
476 390	—	—	4 366	27 832	4 193 800	26.
686 926	16 991	—	613	16 316	5 605 500	27.
378 700	10	—	9 550	590	3 126 200	28.
1 415 300	219 200	—	4 240	9 060	9 949 000	29.
691 800	1 031 380	—	5 300	3 820	7 028 400	30.
364 700	—	—	10 000	2 100	2 846 700	31.
434 100	3 250	—	3 200	2 150	3 296 900	32.
—	—	265 500	—	—	265 500	33.
—	294 866	—	—	—	294 866	34.
— 63 214	— 421 408	+ 1 500	+ 7 701	+ 107 496	— 10 262 166	

Noch: IV. Die Soll-Einnahme an directen Sta[illegible]

b) Für [illegible]

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Hauptkassen-Bezirk u. s. w.	Grundsteuer ℳ	Gebäudesteuer ℳ	Klassificirte Einkommensteuer ℳ	Klassensteuer ℳ
1	2	3	4	5
Staat	**40 188 000**	**28 856 098**	**28 827 660**	**25 146 1**[illegible]
Provinzen.				
I. Ostpreussen	2 256 653	1 085 800	917 500	1 319 [illegible]
II. Westpreussen	1 713 469	850 800	798 530	1 1[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	12 800	5 453 000	6 067 000	2 3[illegible]
IV. Brandenburg	3 300 357	1 852 000	1 801 200	2 694 [illegible]
V. Pommern	2 487 283	1 084 800	1 200 545	1 63[illegible]
VI. Posen	2 171 801	919 000	876 347	1 305 [illegible]
VII. Schlesien	5 202 027	3 070 000	3 732 000	3 566 [illegible]
VIII. Sachsen	4 919 234	2 047 700	2 972 081	3 075 [illegible]
IX. Schleswig-Holstein	3 469 562	1 136 637	1 199 000	1 654 [illegible]
X. Hannover	4 466 450	1 721 000	1 728 500	3 54[illegible]
XI. Westfalen	2 962 955	1 673 700	1 455 400	3 19[illegible]
XII. Hessen-Nassau	2 019 920	1 847 400	2 408 200	2 074 [illegible]
XIII. Rheinland	5 129 800	4 730 950	4 839 500	6 95[illegible]
XIV. Hohenzollernsche Lande . .	—	—	—	—
Regierungs- u. s. w. Bezirke.				
1. Königsberg	1 409 206	764 100	732 200	80[illegible]
2. Gumbinnen	847 447	321 700	185 300	510 [illegible]
3. Danzig	672 480	489 600	449 400	474 [illegible]
4. Marienwerder	1 040 989	361 200	349 130	654 [illegible]
5. Stadtkreis Berlin	12 800	5 453 000	6 067 000	2 3[illegible]
6. Potsdam	1 750 892	1 121 600	1 140 000	1 52[illegible]
7. Frankfurt	1 549 465	730 400	661 200	1 173 [illegible]
8. Stettin	1 144 477	673 900	713 950	88[illegible]
9. Köslin	719 646	255 500	247 345	514 [illegible]
10. Stralsund	623 160	155 400	239 250	241 [illegible]
11. Posen	1 310 850	611 400	561 427	810 [illegible]
12. Bromberg	860 951	307 600	314 920	495 [illegible]
13. Breslau	2 214 004	1 664 500	2 197 800	1 543 [illegible]
14. Liegnitz	1 580 778	721 800	807 300	1 01[illegible]
15. Oppeln	1 407 245	683 700	726 900	1 00[illegible]
16. Magdeburg	1 952 372	1 024 200	1 583 356	1 36[illegible]
17. Merseburg	2 330 602	718 300	1 007 525	1 309 [illegible]
18. Erfurt	636 260	305 200	381 200	50[illegible]
19. Schleswig-Holstein	3 469 562	1 136 637	1 199 000	1 654 [illegible]
20. Hannover	1 657 650	897 000	885 200	1 50[illegible]
21. Lüneburg	1 719 100	498 000	450 200	1 26[illegible]
22. Osnabrück	1 089 700	326 000	393 100	76[illegible]
23. Münster	943 000	300 200	365 700	7[illegible]
24. Minden	863 655	310 600	351 700	81[illegible]
25. Arnsberg	1 156 300	1 062 900	738 000	1 649 [illegible]
26. Kassel	1 193 620	610 000	620 500	1 01[illegible]
27. Wiesbaden	826 300	1 237 400	1 787 700	1 06[illegible]
28. Koblenz	860 950	452 800	450 200	973 [illegible]
29. Düsseldorf	1 582 300	2 055 000	1 762 000	2 901 [illegible]
30. Köln	986 300	1 215 200	1 758 700	1 335 [illegible]
[illegible]	819 650	422 650	301 100	92[illegible]
[illegible]	880 600	585 300	567 500	830 [illegible]
[illegible]	—	—	—	—
[illegible] der General-[illegible]einnahmt . . .	—	—	—	—
[illegible]en gegen die [illegible] gehen [illegible] . . .	+ 75 689	+ 583 213	— 1 168 203	— 9 325 [illegible]

…rn in den Provinzen und Bezirken.
…1882/83.

…erbesteuer ℳ	Eisenbahn-Abgabe ℳ	Directe Steuern in den Hohenzollernschen Landen ℳ	Fortschreibungs-Gebühren ℳ	Strafbeträge und sonstige Einnahmen ℳ	Zusammen ℳ	Wiederholung der laufenden Nummer.
6	7	8	9	10	11	12
18 662 000	**2 986 000**	**269 000**	**96 000**	**223 000**	**144 453 700**	
768 659	12 244	—	4 491	8 253	6 373 500	I.
602 927	18 057	—	3 929	3 013	5 119 700	II.
2 233 700	—	—	400	27 800	16 116 700	III.
1 477 621	44 115	—	5 681	4 526	11 179 500	IV.
862 397	—	—	3 637	1 688	7 278 800	V.
666 664	15 348	—	3 838	2 002	5 960 300	VI.
2 436 581	1 758 996	—	9 060	7 736	19 782 800	VII.
1 890 335	199 889	—	8 210	4 376	15 117 500	VIII.
958 500	62 807	—	1 011	5 958	8 487 700	IX.
1 325 150	9 500	—	4 550	14 550	12 811 700	X.
1 220 625	—	—	8 450	6 070	10 519 500	XI.
1 174 067	18 227	—	7 622	72 314	9 622 100	XII.
3 284 600	1 253 840	—	32 290	17 720	26 247 200	XIII.
—	—	265 500	—	—	265 500	XIV.
537 554	8 654	—	2 578	3 908	4 267 200	1.
231 105	3 590	—	1 913	4 345	2 106 300	2.
325 250	18 057	—	1 690	1 423	2 431 900	3.
277 677	—	—	2 239	1 590	2 687 800	4.
2 233 700	—	—	400	27 800	16 116 700	5.
840 499	693	—	2 925	2 891	6 380 500	6.
637 122	43 422	—	2 756	1 635	4 799 000	7.
524 800	—	—	1 822	1 251	3 942 200	8.
199 457	—	—	1 432	320	1 938 200	9.
138 140	—	—	383	117	1 398 400	10.
448 632	15 348	—	2 296	1 572	3 761 600	11.
218 032	—	—	1 542	430	2 198 700	12.
1 169 047	1 758 996	—	3 311	2 342	10 558 600	13.
645 667	—	—	2 894	1 461	4 775 700	14.
621 867	—	—	2 855	3 933	4 448 500	15.
862 525	19 303	—	2 950	1 594	6 812 200	16.
677 200	5 587	—	3 660	2 326	5 954 500	17.
350 610	174 999	—	1 600	456	2 350 800	18.
958 500	62 807	—	1 011	5 958	8 487 700	19.
631 350	100	—	1 750	5 950	5 582 900	20.
410 500	7 050	—	1 650	5 300	4 361 100	21.
283 300	2 350	—	1 150	3 300	2 867 700	22.
262 200	—	—	1 925	975	2 601 900	23.
278 125	—	—	2 075	745	2 622 200	24.
680 300	—	—	4 450	4 350	5 295 400	25.
475 993	—	—	3 616	35 421	3 951 500	26.
698 074	18 227	—	4 006	36 893	5 670 600	27.
378 700	10	—	9 550	590	3 126 200	28.
1 415 300	219 200	—	4 240	9 060	9 949 000	29
691 800	1 031 380	—	5 300	3 820	7 028 400	30.
364 700	—	—	10 000	2 100	2 846 700	31.
434 100	3 250	—	3 200	2 150	3 296 900	32.
—	—	265 500	—	—	265 500	33.
—	400 165	—	—	—	400 165	34.
— 239 826	— 807 188	+ 3 500	+ 2 831	+ 46 994	— 10 828 965	

Noch: IV. Die Soll-Einnahme an directen St[...]

c) Für [...]

Staat. Provinzen. Regierungs- bezw. Hauptkassen-Bezirk u. s. w.	Grundsteuer ℳ	Gebäudesteuer ℳ	Klassificirte Einkommensteuer ℳ	Klassensteuer ℳ
1	2	3	4	5
Staat	**40 155 000**	**28 400 000**	**29 785 000**	[illegible]
Provinzen.				
I. Ostpreussen	2 256 653	1 085 800	872 100	[illegible]
II. Westpreussen	1 713 469	850 800	798 530	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	12 800	5 453 000	6 079 000	[illegible]
IV. Brandenburg	3 300 357	1 852 000	1 716 400	[illegible]
V. Pommern	2 487 283	1 084 800	1 200 545	[illegible]
VI. Posen	2 171 801	919 000	876 347	[illegible]
VII. Schlesien	5 202 027	3 070 000	3 597 200	[illegible]
VIII. Sachsen	4 919 234	2 047 700	2 972 081	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	3 469 562	1 136 637	1 199 000	[illegible]
X. Hannover	4 475 843	1 775 400	1 678 100	[illegible]
XI. Westfalen	2 946 069	1 723 000	1 358 800	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	2 019 920	1 847 400	2 311 000	[illegible]
XIII. Rheinland	5 104 988	4 750 600	4 693 500	[illegible]
XIV. Hohenzollernsche Lande .	—	—	—	—
Regierungs- u. s. w. Bezirke.				
1. Königsberg	1 409 206	764 100	700 100	[illegible]
2. Gumbinnen	847 447	321 700	172 000	[illegible]
3. Danzig	672 480	489 600	449 400	[illegible]
4. Marienwerder	1 040 989	361 200	349 130	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	12 800	5 453 000	6 079 000	[illegible]
6. Potsdam	1 750 892	1 121 600	1 086 200	[illegible]
7. Frankfurt	1 549 465	730 400	630 200	[illegible]
8. Stettin	1 144 477	673 900	713 950	[illegible]
9. Köslin	719 646	255 500	247 345	[illegible]
10. Stralsund	623 160	155 400	239 250	[illegible]
11. Posen	1 310 850	611 400	561 427	[illegible]
12. Bromberg	860 951	307 600	314 920	[illegible]
13. Breslau	2 214 004	1 664 500	2 129 800	[illegible]
14. Liegnitz	1 580 778	721 800	770 300	[illegible]
15. Oppeln	1 407 245	683 700	697 100	[illegible]
16. Magdeburg	1 952 372	1 024 200	1 583 356	[illegible]
17. Merseburg	2 330 602	718 300	1 007 525	[illegible]
18. Erfurt	636 260	305 200	381 200	[illegible]
19. Schleswig	3 469 562	1 136 637	1 199 000	[illegible]
20. Hannover	1 656 864	928 900	868 700	[illegible]
21. Lüneburg	1 730 025	515 000	425 900	[illegible]
22. Osnabrück	1 088 954	331 500	383 500	[illegible]
23. Münster	936 425	312 500	340 650	[illegible]
24. Minden	861 400	317 300	324 050	[illegible]
25. Arnsberg	1 148 244	1 093 200	694 100	[illegible]
26. Kassel	1 193 620	610 000	583 900	[illegible]
27. Wiesbaden	826 300	1 237 400	1 727 100	[illegible]
28. Koblenz	857 954	462 800	402 400	[illegible]
29. Düsseldorf	1 569 625	2 043 400	1 704 400	[illegible]
30. Köln	981 800	1 224 400	1 735 200	[illegible]
31. Trier	816 709	431 800	278 100	[illegible]
32. Aachen	878 900	588 200	573 400	[illegible]
33. Sigmaringen	—	—	—	—
34. Unmittelbar bei der General-Staatskasse vereinnahmt . .	—	—	—	—
Wegen Veränderungen gegen die letzten Kassenetats gehen zu (+) bezw. ab (—) . . .	+ 74 994	+ 803 863	+ 432 397	— 4 117 [illegible]

…rn in den Provinzen und Bezirken.

… 1883/84.

…werbe- …teuer ℳ	Eisenbahn-Abgabe ℳ	Directe Steuern in den Hohenzollern-schen Landen ℳ	Fort-schreibungs-Gebühren ℳ	Gesetzliche Wittwen- und Waisengeld-Beiträge ℳ	Strafbeträge und sonstige Einnahmen ℳ	Zusammen ℳ	Wiederholung der laufenden Nummer.
6	7	8	9	10	11	12	13
…707 000	**2 617 200**	**271 000**	**95 600**	**150 500**	**204 200**	**145 618 000**	
…768 659	12 244	—	4 491	—	8 253	6 096 500	I.
…602 927	18 057	—	3 929	—	3 013	5 119 700	II.
…233 700	—	—	400	—	27 800	15 662 700	III.
…477 621	44 115	—	5 681	—	4 526	10 613 600	IV.
…862 397	—	—	3 637	—	1 688	7 278 800	V.
…666 664	15 348	—	3 838	—	2 002	5 960 300	VI.
…436 581	1 758 996	—	9 060	—	7 836	19 017 400	VII.
…890 335	199 889	—	8 210	—	4 376	15 117 500	VIII.
…958 500	62 807	—	1 011	—	5 958	8 487 700	IX.
…270 550	5 802	—	6 924	16 652	14 429	11 977 600	X.
…209 990	9 231	—	8 875	10 849	4 936	9 785 600	XI.
…174 074	18 227	—	7 622	—	72 257	9 216 300	XII.
…293 125	9 429	—	31 377	26 040	11 641	23 362 100	XIII.
—	—	271 000	—	—	—	271 000	XIV.
…537 554	8 654	—	2 578	—	3 908	4 094 100	1.
…231 105	3 590	—	1 913	—	4 345	2 002 400	2.
…325 250	18 057	—	1 690	—	1 423	2 431 900	3.
…277 677	—	—	2 239	—	1 590	2 687 800	4.
…233 700	—	—	400	—	27 800	15 662 700	5.
…840 499	693	—	2 925	—	2 891	6 057 400	6.
…637 122	43 422	—	2 756	—	1 635	4 556 200	7.
…524 800	—	—	1 822	—	1 251	3 942 200	8.
…199 457	—	—	1 432	—	320	1 938 200	9.
…138 140	—	—	383	—	117	1 398 400	10.
…448 632	15 348	—	2 296	—	1 572	3 761 600	11.
…218 032	—	—	1 542	—	430	2 198 700	12.
…169 047	1 758 996	—	3 311	—	2 342	10 219 300	13.
…645 667	—	—	2 894	—	1 561	4 560 600	14.
…621 867	—	—	2 855	—	3 933	4 237 500	15.
…862 525	19 303	—	2 950	—	1 594	6 812 200	16.
…677 200	5 587	—	3 660	—	2 326	5 954 500	17.
…350 610	174 999	—	1 600	—	456	2 350 800	18.
…958 500	62 807	—	1 011	—	5 958	8 487 700	19.
…608 050	143	—	2 876	7 200	5 867	5 264 800	20.
…393 100	3 687	—	2 637	5 810	5 341	4 041 500	21.
…269 400	1 972	—	1 411	3 642	3 221	2 671 300	22.
…274 190	—	—	2 350	2 913	972	2 427 700	23.
…274 800	—	—	1 925	3 008	567	2 414 100	24.
…661 000	9 231	—	4 600	4 928	3 397	4 943 800	25.
…476 000	—	—	3 616	—	35 364	3 738 600	26.
…698 074	18 227	—	4 006	—	36 893	5 477 700	27.
…372 500	46	—	9 447	5 763	2 090	2 857 000	28.
…434 125	3 228	—	3 830	7 080	5 512	9 039 200	29.
…709 400	—	—	5 600	4 745	1 455	5 746 200	30.
…845 600	155	—	9 400	5 099	·937	2 598 500	31.
…431 500	6 000	—	3 100	3 353	1 647	3 121 200	32.
—	—	271 000	—	—	—	271 000	33.
—	355 605	—	—	—	—	355 605	34.
…138 123	+ 107 450	—	+ 545	+ 96 959	+ 35 485	— 2 704 405	

Nachtrag A.

Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 1883/84.
(Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr vom 1. April 1883/84, Reichs-Gesetzbl. S. 7.)

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
1	2	3	4
		a) Ausgaben.	
		Fortdauernde Ausgaben.	
1		I. Bundesrath. Die Ausgaben werden für jetzt aus den unter Cap. 7 ausgesetzten Fonds mitbestritten.	
2	1/14	II. Reichstag	407 670
		III. Reichskanzler und	
3	1/10	Reichskanzlei	126 970
		IV. Auswärtiges Amt.	
4	1/11	Auswärtiges Amt	1 161 180
5	1/96	Gesandtschaften und Consulate	5 219 800
6	1/7	Allgemeine Fonds	444 435
		Summe IV ..	**6 825 415**

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
1	2	3	4
		V. Reichsamt d. Innern.	
7	1/12	Reichsamt des Innern ..	[illegible]
7a	1/13	Allgemeine Fonds	[illegible]
7b	1/5	Reichscommissariate ...	[illegible]
7c	1/9	Bundesamt für das Heimatwesen	[illegible]
8		Entscheidende Disciplinarbehörden	[illegible]
9	1/3	Behörden für die Untersuchung von See-Unfällen	[illegible]
10	1/8	Statistisches Amt	[illegible]
11	1/7	Normal-Aichungscommiss	[illegible]
12	1/7	Gesundheitsamt......	[illegible]
13	1/8	Patentamt..........	[illegible]
		Summe V. ..	[illegible]

Capitel	Titel	Ausgaben.	Preussen u. s. w. ℳ	Sachsen ℳ	Württemberg ℳ	Uebri ℳ
		3	4	5	6	7
		VI. Verwaltung des Reichsheeres.				
14	1/11	Kriegsministerium	1 717 450	95 190	92 010	[illegible]
15	1/4	Militär-Kassenwesen ...	228 808	23 265	13 350	[illegible]
16	1/9	Militärintendanturen ...	1 494 413	111 490	122 018	[illegible]
17	1/6	Militärgeistlichkeit	597 510	31 380	10 182	[illegible]
18	1/6	Militär-Justizverwaltung .	560 297	54 910	66 400	[illegible]
19		Höhere Truppen-Befehlshaber	2 224 644	156 684	139 770	[illegible]
20	1/3	Gouverneure, Commandanten und Platzmajore	610 065	18 312	15 600	[illegible]
21	1/3	Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen	851 412	63 600	52 800	[illegible]
22	1/28	Generalstab und Landes-Vermessungswesen ...	1 471 691	99 180	57 550	[illegible]
23	1/4	Ingenieurcorps	1 478 988	66 132	40 692	[illegible]
24	1/21	Geldverpfleg. d. Truppen	85 835 719	7 159 109	5 021 844	[illegible]
25	1/6	Naturalverpflegung	68 615 099	5 757 720	3 849 636	[illegible]
26	1/10	Bekleidung u. Ausrüstung	19 547 260	1 711 331	1 124 357	[illegible]
27	1/17	Garnisonverwaltungs- und Serviswesen	29 448 891	2 534 065	1 501 306	[illegible]
28	1/7	Garnison-Bauwesen	355 010	5 250	24 026	[illegible]
29	1/17	Militär-Medicinalwesen. .	5 309 217	403 654	290 149	[illegible]
30	1/4	Verwalt. der Traindepôts und Instandhaltung der Feldgeräthe	422 040	31 480	28 603	[illegible]
31	1/2	Verpflegung der Ersatz- und Reservemannschaften u. s. w.	2 377 726	154 997	92 451	[illegible]

…: Nachtrag A. Ausgaben u. Einnahmen des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 1883/84.

Titel	Ausgaben.	Preussen u. s. w. ℳ	Sachsen ℳ	Württemberg ℳ	Ueberhaupt ℳ
2	3	4	5	6	7
	Noch: VI. Verwaltung des Reichsheeres.				
1/5	Ankauf der Remontepferde	4 783 699	522 960	374 241	5 680 900
1/7	Verwaltung der Remontedepôts	1 515 757	—	—	1 515 757
1/3	Reisekosten und Tagegelder, Vorspann- und Transportkosten	4 858 177	267 482	280 435	5 406 094
1/39	Militär-Erziehungs- und Bildungswesen	4 446 075	305 916	60 987	4 812 978
1/7	Militär-Gefängnisswesen .	762 063	73 792	44 878	880 733
1/23	Artillerie- u. Waffenwesen	11 419 525	796 055	525 780	12 741 360
1/4	Technische Institute der Artillerie	527 263	38 730	—	565 993
1/12	Bau und Unterhaltung der Festungen	2 686 030	31 865	14 350	2 732 245
	Wohnungsgeld-Zuschüsse	6 366 838	527 826	398 997	7 293 661
1/3	Unterstützungen f. active Militärs und Beamte, für welche an anderen Stellen Unterstützungsfonds nicht ausgeworfen sind .	73 375	3 390	4 550	81 315
	Zuschuss zur Militär-Wittwenkasse	627 648	150 600	83 000	861 248
1/3	Verschiedene Ausgaben .	90 225	4 572	2 100	96 897
	Summe Cap. 14—43 . .	**261 302 915**	**21 200 937**	**14 332 062**	**296 835 914**
	Dazu:				
	Militärverwaltung von Bayern	—	—	—	43 015 870
	Summe VI . .	—	—	—	**339 851 784**

Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
	3	4
	VII. Marineverwaltung.	
1/8	Admiralität	478 710
1/6	Hydrographisches Amt .	144 370
1/7	Deutsche Seewarte	219 105
1/6	Stationsintendanturen . .	176 370
1/4	Rechtspflege	27 750
1/4	Seelsorge	40 182
/29	Militärpersonal	5 628 357
1/4	Indiensthaltung d. Schiffe und Fahrzeuge	2 777 000
1/4	Naturalverpflegung	2 099 560
1/3	Bekleidung	105 800
1/8	Servis- und Garnison-Verwaltungswesen . . .	704 410
	Wohnungsgeld-Zuschuss .	509 000
/11	Krankenpflege	513 346

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
1	2	3	4
		Noch: VII. Marineverwalt.	
58	1/3	Reise-, Marsch- u. Frachtkosten	308 000
59	1/8	Unterricht	121 271
60	1/15	Werftbetrieb	10 193 683
61	1/9	Artillerie	1 927 985
62	1/3	Torpedowesen	373 703
63	1/6	Lootsen-, Betonnungs- u. Leuchtfeuer-Wesen . . .	163 465
64	1/5	Verschiedene Ausgaben .	75 000
		Summe VII . .	**26 587 067**
		VIII. Reichs-Justizverwaltung.	
65	1/12	Reichs-Justizamt	506 900
66	1/13	Reichsgericht	1 276 667
		Summe VIII . .	**1 783 567**

Noch: [illegible] Ausgaben u. Einnahmen des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 1883[illegible]

Kapitel	Titel	Ausgaben	Betrag ℳ
1	2	3	4
		IX. Reichs-Schatzamt.	
57		Reichs-Schatzamt	501 270
64		Allgemeine Fonds	93 763 748
63		Reichsmünzwesen	406 730
		Summe IX	94 671 748
70	1/12	X. Reichs-Eisenbahn-Amt	3[illegible]0 365
		XI. Reichsschuld.	
71	1/2	Verwaltung	52 500
72	1/2	Verzinsung	14 600 000
		Summe XI	14 652 500
73	1/10	XII. Rechnungshof	529 173
		XIII. Allgemeiner Pensionsfonds.	
74	1/3	Verwalt. d. Reichsheeres:	
		a) Preussen u. s. w.	13 [illegible] 770
		b) Sachsen	[illegible]
		c) Württemberg	742 980
75	1/4	Marineverwaltung	[illegible]
76	1/4	Civilverwaltung	[illegible]
		Summe XIII	19 539 443
		XIV. Reichs-Invalidenfonds.	
77	1/3	Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds	73 235
78		Zuschuss zu den Kosten der Verwaltung des Reichsheeres:	
	1	an Preussen	34 543
	2	„ Sachsen	4 44[illegible]
	3	„ Württemberg	4 44[illegible]
	4	„ Bayern	12 55[illegible]
79		Invalidenpensionen u. s. w. in Folge des Krieges von 1870/71.	
	1/4	A. Verwalt. des Reichsheeres:	
		a) Preussen u. s. w.	17 660 000
		b) Sachsen	1 156 200
		c) Württemberg	632 155
		d) Bayern	4 147 938
	5/6	B. Verwalt. der Kaiserlichen Marine	20 253
80		Invalidenpens. u. s. w. in Folge d. Kriege vor 1870.	
	1/4	A. Verwalt. des Reichsheeres:	
		a) Preussen u. s. w.	3 031 000
		b) Sachsen	156 700
		c) Württemberg	32 213
		d) Bayern	428 900
	5/6	B. Verwalt. der Kaiserlichen Marine	1 284
	7	C. Sonstige Pensionen	426 000

Kapitel	Titel	Ausgaben	Betrag ℳ
1	2	3	4
		Noch: XIV. Reichs-Invalidenfonds.	
81		Ehrenzulage an d. Inh. d. Eis. Kreuzes von 1870/71 (Gesetz v. 2. Juni 1878):	
		a) Preussen	[illegible]
		b) Sachsen	[illegible]
		c) Württemberg	[illegible]
		d) Bayern	[illegible]
82		Pensionen für ehemalige franz. Militärpersonen:	
	1	Pensionen für ehemalige franz. Militärpersonen u. deren Angehörige	[illegible]
	2	An Bayern	[illegible]
83		Die a. d. Dispositionsfonds d. Kaisers zu Gnadenbewilligung. aller Art bisher bewilligten u. fernerhin zu bewilligenden Unterstützungen u. Erziehungsbeihülfen für Wittwen und Kinder der in Folge des Krieges von 1870/71 für invalide erklärten u. demnächst verstorbenen Militärpersonen d. Ober- u. Unterklassen b. z. Höhe von 350 000 ℳ jährlich	[illegible]
84	1/2	Invalideninstitute:	
		a) Preussen u. s. w.	[illegible]
		b) Sachsen	–
		c) Württemberg	[illegible]
		d) Bayern	[illegible]
		Summe XIV	29 30[illegible]
		Wiederholung der fortdauernden Ausgaben.	
		I. Bundesrath	–
		II. Reichstag	[illegible]
		III. Reichskanzler und Reichskanzlei	[illegible]
		IV. Auswärtiges Amt	6 6[illegible]
		V. Reichsamt d. Innern	[illegible]
		VI. Verwalt. d. Reichsheeres	339 5[illegible]
		VII. Marineverwaltung	36 [illegible]
		VIII. Reichs-Justizverwaltung	1 [illegible]
		IX. Reichs-Schatzamt	94 [illegible]
		X. Reichs-Eisenbahnamt	[illegible]
		XI. Reichsschuld	14 65[illegible]
		XII. Rechnungshof	[illegible]
		XIII. Allgemeiner Pensionsfonds	19 53[illegible]
		XIV. Reichs-Inv.-Fonds	29 30[illegible]
		Se. d. fortdauernden Ausgaben	537 [illegible]

…: Nachtrag A. Ausgaben u. Einnahmen des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 1883/84.

Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
2	3	4
	Einmalige Ausgaben.	
	I. Reichstag.	—
1/2	II. Auswärtiges Amt .	148 800
1/8	III. Reichsamt d. Innern	1 120 140
1/20	IV. Post- und Telegraphenverwaltung.	3 011 710
	V. Verwalt. d. Reichsheeres.	
	Ordentlicher Etat:	
1/44	a) Preussen u. s. w. . . .	6 408 385
15/31	b) Sachsen	447 000
2/58	c) Württemberg	594 797
		7 450 182
	Ausserordentlicher Etat.	
1	Zur Wiederherstellung, Vervollständigung u. Ausrüstung der Festungen und Garnisonen i. Elsass-Lothringen, auf Grund der Gesetze vom 8. Juli 1872 (Reichs-Gesetzbl. S. 289) und vom 9. Februar 1875 (Reichs-Gesetzbl. S. 59).	10 018
2/5	Zu sonstigen Garnison-Einrichtungen in Elsass-Lothringen	427 000
1/11	Zur Umgestaltung und Ausrüstung von deutschen Festungen, auf Grund des Gesetzes vom 30. Mai 1873 Art. I u. II. (Reichs-Gesetzbl. S. 123)	9 600 000
12	Für Bauten, zu denen die Verkaufserlöse für disponible Grundstücke zur Verwendung kommen (Art. IV Absatz 1 des Gesetzes v. 30. Mai 1873)	300 000
13	Zur Erweiterung von Festungsthoren u. Thorbrücken im Interesse des Verkehres, deren Kosten dem Reichs-Festungs-Baufonds nicht zur Last fallen (Art. IV Absatz 2 des Gesetzes vom 30. Mai 1873).	123 200

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
1	2	3	4
		Noch: V. Verwaltung des Reichsheeres.	
	14	Zur Erweiterung der Artillerie-Schiessplätze .	3 581 832
		Zu Kasernenbauten:	
	15/40	a) Preussen u. s. w. . . .	5 218 422
	41/42	b) Sachsen	600 000
	43/44	c) Württemberg.	400 000
	45	Zu Erstattungen auf aus Landesmitteln aufgewendete Kasernenbau- u. s. w. Kosten	296 000
		Summe V . .	**28 006 654**
7	1/21	VI. Marineverwalt.[1])	13 693 825
8	1/2	VII. Reichs-Justizverwaltung.	530 000
9	1/4	VIII. Reichs-Schatzamt.	4 878 200
		IX. Eisenbahn-Verwaltung.	
10	1/3	Ausserordentlicher Etat .	1 870 000
		Wiederholung der einmaligen Ausgaben.	
		I. Reichstag.	—
		II. Auswärtiges Amt .	148 800
		III. Reichsamt d. Innern	1 120 140
		IV. Post- und Telegraphenverwaltung	3 011 710
		V. Verwalt. d. Reichsheeres	28 006 654
		VI. Marineverwalt.[1]) . .	13 693 825
		VII. Reichs-Justizverwaltung	530 000
		VIII. Reichs-Schatzamt .	4 878 200
		IX. Eisenbahn-Verwaltung	1 870 000
		Summe der einmaligen Ausgaben[1])	**53 259 329**
		Summe der fortdauernden Ausgaben	**537 297 305**
		Summe der Ausgaben überhaupt[1])	**590 556 634**

[1]) Laut Gesetz vom 19. Juni 1883, Nachtrag zum Reichshaushalts-Etat für das Jahr 1883/84, wird der im Jadebusen be… Durchschlag nach den Oberahnschen Feldern auf Kosten des Reiches beseitigt. Als Ersatz für die auf die Herstellung …altung des Durchschlages verwendeten Kosten zahlt das Reich der Grossherzogl. oldenburgischen Regierung die Summe …532 Mark. Die Mittel zur Bestreitung dieser Summe sind, soweit dieselben nicht durch Mehrerträge bei den ausser den …arbeiträgen zur Reichskasse fliessenden regelmässigen Einnahmen ihre Deckung finden, durch Beiträge der einzelnen …taaten nach Maassgabe ihrer Bevölkerung aufzubringen.

Noch: Nachtrag A. Ausgaben u. Einnahmen des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 188

Capitel	Titel	Einnahmen.	Betrag ℳ
1	2	3	4
		b) Einnahmen.	
1		I. Zölle u. Verbrauchssteuern.	
		Aus dem Zollgebiete.	
		a) Einnahmen, an welchen sämmtliche Bundesstaaten Theil nehmen:	
	1	Zölle	191 381 200
	2	Tabaksteuer	13 650 590
	3	Rübenzucker-Steuer . . .	44 443 780
	4	Salzsteuer	36 908 950
		b) Einnahmen, an welchen Bayern, Württemberg u. Baden keinen Theil haben:	
	5	Branntwein-Steuer und Uebergangsabgabe von Branntwein	35 704 940
		c) Einnahmen, an welchen Bayern, Württemberg, Baden u. Elsass-Lothringen keinen Theil haben:	
	6	Brausteuer u. Uebergangsabgabe von Bier	15 452 440
		Von den ausserhalb der Zollgrenze liegenden Bundesgebieten.	
		Aversa für Zölle und Verbrauchssteuern,	
	7	an welchen sämmtl. Bundesstaaten Theil nehmen	6 127 610
	8	an welchen Bayern, Württemberg, u. Baden keinen Theil haben (Branntwein-Steuer)	948 540
	9	an welchen Bayern, Württemberg, Baden u. Elsass-Lothringen keinen Theil haben (Brausteuer) . . .	429 340
		Summe I . .	**345 047 390**
2		II. Reichsstempel-Abgaben.	
	1	Spielkarten-Stempel, abzüglich der den Bundesstaaten nach § 23 des Gesetzes vom 3. Juli 1878 an Erhebungs- und Verwaltungskosten zu vergütenden fünf Procent .	1 026 600
		Davon ab:	
		Kosten der Controle und sonstige dem Reiche unmittelbar erwachsende Verwaltungskosten . . .	600
		bleiben Tit. 1 . .	**1 026 000**
		Noch: II. Reichsstempel-Abgaben.	
	2	Wechselstempel-Steuer	[illegible]
		Davon ab:	
		a) gemäss § 27 des Gesetzes über die Wechselstempel-Steuer vom 10. Juni 1869 zwei Procent ℳ oder 130 200	
		b) die dem Reich erwachsenden Erhebungs- u. Verwaltungskosten 184 600	
		zusammen . .	[illegible]
		bleiben Tit. 2 . .	[illegible]
	3	Stempelabgaben für Werthpap., Schlussnoten, Rechnungen und Lotterieloose.	
		A. Für Actien, Renten u. Schuldverschr., abz. der d. Bundesst. nach § 31 d. Ges. v. 1. Juli 1881 zu vergütenden zwei Proc. Erhebungs- u. Verwaltungskosten .	[illegible]
		B. Für Schlussnoten und Rechnungen, abzüglich zwei Proc. für die Bundesstaaten	[illegible]
		C. Für Lotterieloose:	
		a) von Staatslotterien .	[illegible]
		b) von Privatlotterien, abzüglich zwei Proc. für die Bundesstaaten	[illegible]
		Summe Tit. 3 . .	[illegible]
	4	Statistische Gebühr: ℳ	
		Brutto-Einnahme 550 000	
		Davon ab: Zurückzahlungen . 5 600	
		bleiben . .	[illegible]
		Davon ab:	
		a) die Kosten für Anfertigung d. Stempel und Stempelmarken, sow. sonst. d. Reiche unmittelbar erwachs. Verwaltungskost., a. welche d. Erlös f. verkaufte Form. i. Rück-Einn. kommt ℳ 18 000	

: Nachtrag A. Ausgaben u. Einnahmen des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 1883/84.

Titel	Einnahmen.	Betrag ℳ
2	3	4
	Noch: II. Reichsstempel-Abgaben. b) die Entschädigungen der Postverwaltung d. Reichs, Bayerns und Württembergs für d. Verkauf der Stempelmaterialien (2½ Proc. der Brutto-Einnahme) . . . . 13 750 c) gemäss § 14 des Gesetzes, betreffend die Statistik des Waarenverkehres d. deutschen Zollgebietes mit d. Auslande, v. 20. Juli 1879, die den Bundesstaaten zu vergütenden Verwaltungskosten 11 750	
	zusammen . .	43 500
	bleiben . .	500 900
	Hierzu treten: Herauszahlungen von Luxemburg, abzügl. d. Herauszahlungen an Oesterreich (für Jungholz)	18 100
	Summe Tit. 4 . .	519 000
	Summe II . .	19 850 080
	III. Post- und Telegraphenverwaltung.	
/10	Einnahme	153 805 020
/62	Fortdauernde Ausgabe . .	129 937 997
	Mithin Ueberschuss Sc. III	23 867 023
	IV. Reichsdruckerei.	
1/3	Einnahme	3 575 320
/13	Fortdauernde Ausgabe . .	2 494 280
	Mithin Ueberschuss Sc. IV	1 081 040
	V. Eisenbahn-Verwaltung.	
	Einnahme:	
1	A. Centralverwaltung . .	1 700
1/7	B. Betriebsverwaltung .	44 412 000
	Summe der Einnahmen . .	44 413 700
	Fortdauernde Ausgabe:	
/11	A. Centralverwaltung . .	83 100
/13	B. Betriebsverwaltung .	28 345 000
	Summe der Ausgaben . .	28 428 100
	Die Einnahmen betragen . .	44 413 700
	Mithin Ueberschuss Sc. V	15 985 600

Capitel	Titel	Einnahmen.	Betrag ℳ
1	2	3	4
5		VI. Bankwesen.	
	1	Antheil des Reiches an dem Reingewinne der Reichsbank (§ 24 des Bankgesetzes v. 14. März 1875, Reichs-Gesetzbl. S. 177)	1 670 000
	2	Steuer von den durch entsprechenden Baarvorrath nicht gedeckt. Banknoten nach § 9 des Bankgesetzes	15 850
		Summe VI . .	1 685 850
		VII. Verschiedene Verwaltungs-Einnahmen.	
6	1/2	Reichstag	2 419
6a	1/2	Reichskanzler und Reichskanzlei	2 575
7	1/5	Auswärtiges Amt	571 770
8	1/10	Reichsamt des Innern . .	1 151 993
9	1/4	Einnahmen der Militärverwaltung für Rechnung der Bundesstaaten mit Ausschluss von Bayern:	
		Preussen u. s. w. . . .	3 507 232
		Sachsen	198 077
		Württemberg	123 808
9a	1/4	Einn. d. Militärverwaltung f. Rechn. der Gesammtheit aller Bundesstaaten:	
		Preussen u. s. w. . . .	182 270
		Sachsen	—
		Württemberg	651
10	1/9	Marineverwaltung	425 515
11	1/4	Reichs-Justizverwaltung .	399 367
12	1/5	Reichs-Schatzamt	69 160
13	1/3	Reichs-Eisenbahnamt . . .	9 271
14	1/2	Rechnungshof	12 580
15	1/3	Allgemeiner Pensionsfonds	17 861
16		Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds	997
17		Besonderer Beitrag von Elsass-Lothringen zu den Ausgaben ℳ für das Reichs-Schatzamt . . 3 150 für den Rechnungshof . . . 42 013	
		zusammen . .	45 163
		Summe VII . .	6 720 709
18	1/3	VIII. Aus dem Reichs-Invalidenfonds . . .	29 340 315
19		IX. Ueberschüsse aus früheren Jahren. Restbetrag des Ueberschusses des Haushaltes des Etatsjahres 1881/82 vorbehaltlich d. Berichtigung in Fol- … sion der …	…764

Noch: Nachtrag A. Ausgaben u. Einnahmen des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 1883

Capitel	Titel	Einnahmen.	Betrag ℳ
1	2	3	4
20		**X. Zinsen a. belegten Reichsgeldern.**	
	1	Vom Reichs-Festungs-Baufonds	1 358 982
	2	Vom Reichseisenbahn-Baufonds	100 000
	3	Aus d. Reichstagsgebäude-Fonds	900 000
		Summe X . .	2 358 982
		XI. Ausserordentliche Zuschüsse.	
21		**Aus dem Reichs-Festungs-Baufonds.**	
	1	Zu d. Ausgaben auf Grund d. Artikel I u. II d. Ges. v. 30. Mai 1873 (R.-G. S. 123) für Rechnung d. Reichs-Festungs-Baufonds	9 600 000
		Aus der Anleihe.	
22	1	Zu einmaligen Ausgaben d. Verwaltung des Reichsheeres, und zwar: a) für Rechnung der Gesammth. aller Bundesstaaten . 727 000 ℳ b) für Rechnung der Bundesstaaten mit Ausschluss v. Bayern . 10 096 254 „	
		zusammen . .	10 823 254
	2	Zu einmaligen Ausgaben der Marineverwaltung	11 693 825
	3	Zu einmalig. Ausgaben d. Eisenbahn-Verwaltung	1 870 000
	4	Zur Beschaffung des Beitrages des Reiches zu den Kosten d. Zollanschlusses Hamburgs	4 000 000
		Anmerkung zu Titel 1 bis 4. Diese Einnahmen übertragen sich innerhalb der einzelnen Titel mit den noch offenen Crediten aus früheren, für dieselben Zwecke erfolgten Anleihe-Bewilligungen. Die solchergestalt für diese einzelnen Zwecke sich ergebenden Gesammtcredite werden um den Betrag der bei den entsprechenden Ausgabefonds etwa eintre[illegible] gekürzt.	
		[illegible]mme XI . .	37 987 079

Capitel	Titel	Einnahmen.	Betrag ℳ
1	2	3	4
23		**XII. Matricularbeiträge.**	
	1	Preussen	44 364[illegible]
	2	Bayern	19 745[illegible]
	3	Sachsen	4 97[illegible]
	4	Württemberg	7 31[illegible]
	5	Baden	4 86[illegible]
	6	Hessen	1 53[illegible]
	7	Mecklenburg-Schwerin	915[illegible]
	8	Sachsen-Weimar	501[illegible]
	9	Mecklenburg-Strelitz	10[illegible]
	10	Oldenburg	54[illegible]
	11	Braunschweig	57[illegible]
	12	Sachsen-Meiningen	33[illegible]
	13	Sachsen-Altenburg	25[illegible]
	14	Sachsen-Koburg-Gotha	31[illegible]
	15	Anhalt	[illegible]
	16	Schwarzburg-Sondershausen	114[illegible]
	17	Schwarzburg-Rudolstadt	12[illegible]
	18	Waldeck	[illegible]
	19	Reuss ältere Linie	[illegible]
	20	Reuss jüngere Linie	17[illegible]
	21	Schaumburg-Lippe	[illegible]
	22	Lippe	15[illegible]
	23	Lübeck	1[illegible]
	24	Bremen	[illegible]
	25	Hamburg	5[illegible]
	26	Elsass-Lothringen	3 [illegible]
		Summe XII .	[illegible]
		Wiederholung der Einnahme.	
		I. Zölle u. Verbrauchssteuern	[illegible]
		II. Reichsstempel-Abgaben	[illegible]
		III. Post- u. Telegraphenverwaltung	[illegible]
		IV. Reichsdruckerei	[illegible]
		V. Eisenbahn-Verwaltung	[illegible]
		VI. Bankwesen	[illegible]
		VII. Verschiedene Verwaltungseinnahmen	[illegible]
		VIII. Aus dem Reichs-Invalidenfonds	[illegible]
		IX. Ueberschüsse aus früheren Jahren	[illegible]
		X. Zinsen aus belegten Reichsgeldern	[illegible]
		XI. Ausserordentliche Zuschüsse	[illegible]
		XII. Matricularbeiträge	[illegible]
		Summe der Einnahme	[illegible]
		Die Ausgabe beträgt	[illegible]

Nachtrag B.

Die Staats-Einnahmen und Ausgaben des preussischen Staates für das Etatsjahr 1883/84.
(Staatshaushalts-Etat für das Jahr vom 1. April 1883/84, Ges.-Samml. 1883, S. 41).

Titel	Einnahmen.	Betrag M
2	3	4
	a) Einnahmen.	
	A. Einzelne Einnahmezweige.	
	I. Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.	
1—9	Domänen	28 982 760
1-13	Forsten	52 371 500
	Summe Capitel I und 2 . .	**81 354 260**
	Davon geht ab:	
	Rente an den Kronfideicommiss-Fonds[1])	7 719 296
	Bleiben . .	**73 634 964**
1—2	Centralverwaltung der Domänen und Forsten . .	9 440
—	Erlös aus Ablösungen von Domänengefällen u. Verkauf von Domänen- u. Forst-Grundstücken . . .	3 200 000
	Summe I . .	**76 844 404**
	II. Finanzministerium.	
1—9	Directe Steuern	145 718 000
1-23	Indirecte Steuern	95 756 000
1—3	Lotterie	4 043 300
1	Seehandlungs-Institut . .	3 000 000
	Münzverwaltung.	
1—3	Münze in Berlin.	221 760
1—2	Probiranst. i. Frankf. a. M.	3 880
	Summe II . .	**248 742 940**
	III. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
1-18	Verwaltung für Berg-, Hütten- u. Salinenwesen	96 476 617
	Eisenbahn-Verwaltung.	
	Für Rechnung des Staates verwaltete Eisenbahnen:	
	Bezirk der K. E.-D.	
—6	**zu** Berlin	71 350 000
—6	**zu** Bromberg	47 350 000
—6	**zu** Hannover	68 830 000
—6	**zu** Frankfurt a. M.	31 550 000
—6	**zu** Magdeburg	54 280 000
—6	**zu** Köln (linksrheinische)	63 320 000
—6	**zu** Köln (rechtsrheinische)	70 550 000
—6	**zu** Elberfeld	61 700 000
—6	**zu** Erfurt	39 570 000
—2	Main-Neckar-Eisenbahn .	401 146
—	Wilhelmshaven-Oldenburger Eisenbahn	265 658
—4	Privat-Eisenb., bei welchen der Staat betheiligt ist.	5 423 807
—4	Sonstige Einnahmen . . .	131 650
	Summe Cap. 10 bis 21 . .	**514 722 261**
	Summe III . .	**611 198 878**
	Dazu: „ **II** . .	**248 742 940**
	„ **I** . .	**76 844 404**
	Summe A. Einzelne Einnahmezweige	**936 786 222**

Capitel	Titel	Einnahmen.	Betrag M
1	2	3	4
		B. Dotationen u. allgemeine Finanzverwaltung.	
		I. Dotationen.	
22	1—3	Hauptverwaltung d. Staatsschulden	120 850
23a	1—3	Herrenhaus	2 110
23b	1—2	Haus der Abgeordneten .	3 720
		Summe I . .	**126 680**
24	1-19	II. Allgem. Finanzverwaltung	123 150 799
		Summe B. Dotationen und allgem. Finanzverwaltung	**123 277 479**
		C. Staatsverwaltungs-Einnahmen.	
		I. Staatsministerium.	
25a	1—2	Bureau des Staatsminist.	3 400
25b	1—3	Staatsarchive	9 370
25c	1—3	General-Ordenscommission	12 950
25d	1—3	Geheimes Civilcabinet . .	8 900
25e	1—2	Ober-Rechnungskammer .	18 300
25f	—	Prüfungscommission für höh. Verwaltungsbeamte	5 400
25g	1—2	Gesetzsammlungs-Amt . .	172 830
25h	1—4	Deutscher Reichs- und preuss. Staatsanzeiger .	522 350
		Summe I . .	**753 500**
26	1—2	II. Ministerium der auswärtigen Angel.	8 070
27	1-14	III. Finanzministerium	2 108 469
		IV. Ministerium der öffentl. Arbeiten.	
28	1-5a	Bauverwaltung	1 064 285
29	1—7	V. Ministerium für Handel und Gewerbe	321 900
30	1—6	VI. Justizministerium	7 319 800
31-31a	1—9	VII. Ministerium des Innern	4 320 841
		VIII. Ministerium f. Landwirthschaft, Domänen u. Forsten.	
32	1—7	Landwirthschaftl. Verw. .	2 404 000
33-33a	1-11	Gestütsverwaltung	1 841 520
		Summe VIII . .	**4 245 520**
34	1—6	IX. Ministerium der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten . .	2 850 042
35	1—2	X. Kriegsministerium	1 755
		Se. C. Staatsverw.-Einnahm.	**22 994 182**
		Dazu:	
		„ **B. Dotationen u. allgemeine Finanzverwaltung** . .	**123 277 479**
		„ **A. Einzeln Einn**[illegible]	**936 786 222**
		Summe der [illegible] **überhaupt** [illegible]	[illegible]**57 883**

[1]) Ges. v. 17. Januar 1820 (Gesetzsammlung S. 9.)

Noch: Nachtr. B. Die Staats-Einnahmen u. Ausgaben d. preuss. Staates f. d. Etatsjahr 188[illegible]

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag M
1	2	3	4
		b) Ausgaben.	
		Dauernde Ausgaben.	
		A. Betriebs-, Erhebungs- und Verwaltungskosten der einzelnen Einnahmezweige.	
		I. Ministerium für Landwirthschaft, Domänen u. Forsten:	
1	1-24	Domänen	6 780 060
		Forsten:	
2	1-33	Kosten der Verwaltung und des Betriebes . . .	27 664 310
3	1—6	Zu forstwissenschaftlichen und Lehrzwecken	192 690
4	1—4	Allgemeine Ausgaben . .	2 607 500
		Summe Cap. 2 bis 4 . .	**30 464 500**
5	1-11	Centralverwaltung der Domänen und Forsten .	422 690
		Summe I . .	**37 667 250**
		II. Finanzministerium.	
6	1-26	Directe Steuern	10 261 463
		Indirecte Steuern:	
7	1—4	Central-, Stempel- und Drucksachen-Verwaltung	199 820
8	1-10	Provinzial - Steuerverwaltung	2 382 600
9	1-11	Zoll- und Steuererhebung und Controle	22 898 000
10	1-10	Allgemeine Ausgaben . .	3 126 880
		Summe Cap. 7 bis 10 . .	**28 607 300**
11	1—6	Lotterie	89 700
12	—	Seehandlungs-Institut. Die Verwaltungskosten im Betrage von 268 461 M werden aus d. Einnahmen des Institutes bestritten.	
		Münzverwaltung:	
13	1-11	Münze in Berlin	217 030
13a	1—8	Probiranstalt in Frankfurt a. M.	5 700
		Summe II . .	**39 181 193**
		III. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
		Verwaltung für Berg-, Hütten- und Salinenwesen.	
		Betriebskosten:	
14	1-1[illegible]	[illegible]werke	51 729 550
1[illegible]		[illegible]rke	19 013 394

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag M
1	2	3	4
		Noch: III. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
16	1-13	Salzwerke	4 35[illegible]
17	1—8	Badeanstalten	16[illegible]
18	1-30	Werke, welche mit anderen Staaten gemeinschaftlich betrieben werden	3 3[illegible]
		Verwaltungskosten:	
19	1-10	Ministerialabtheilung für das Bergwesen	17[illegible]
20	1-11	Ober-Bergämter	1 34[illegible]
21	1-11	Bergtechnische Lehranstalten	4[illegible]
22	1-13	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben .	8[illegible]
		Summe Cap. 14 bis 22 . .	**51 [illegible]**
		Eisenbahn-Verwaltung.	
		Für Rechnung des Staates verwaltete Eisenbahnen:	
		Bezirk der	
23	1-19	**Eisenbahn - Direction zu Berlin . . . .**	**44 [illegible]**
24	1-19	**Eisenbahn - Direction zu Bromberg . . . .**	**[illegible]**
25	1-19	**Eisenbahn - Direction zu Hannover . . . .**	**43 [illegible]**
26	1-19	**Eisenbahn - Direction zu Frankfurt a. M. . . . . .**	**[illegible]**
27	1-19	**Eisenbahn - Direction zu Magdeburg . . . .**	**[illegible]**
28	1-19	**Eisenbahn - Direction zu Köln (linksrheinische . .**	**31 [illegible]**
29	1-19	**Eisenbahn - Direction zu Köln (rechtsrheinische .**	**[illegible]**
30	1-19	**Eisenbahn - Direction zu Elberfeld . . . .**	**[illegible]**
30a	1-19	**Eisenbahn - Direction zu Erfurt . . . .**	**[illegible]**
30b	1—3	**Main-Neckar-Eisenbahn .**	**[illegible]**
31	1-15	**Renten, Zinsen u. Amortisationsbeträge . . . . . .**	**[illegible]**
32	1—5	**Privat - Eisenbahnen, bei welchen der Staat betheiligt ist . . . .**	**[illegible]**
33	1-20	**Centralverwaltung und Eisenbahn-[illegible]**	**[illegible]**
		Summe Cap. 23 bis 33	**[illegible]**
		Se. III	**[illegible]**
		Dazu: „ I	**[illegible]**
		„ II	**[illegible]**
		Summe A. Betriebs-u. s. w. Kosten	**[illegible]**

Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
2	3	4
	B. Dotationen u. allgemeine Finanzverwaltung.	
	I. Dotationen.	
—	Zuschuss zur Rente des Kron-Fideicommissfonds	4 500 000
	Oeffentliche Schuld.	
1-15	Verzinsung	108 609 513
1-11	Tilgung	19 335 978
—	Zur Verrechnung auf die Anleihe z. Erweiterung d. Staats-Eisenbahnnetzes	—
—	Kosten der unverzinslichen Schuld	300
—	Renten	1 384 264
l-10	Verwaltungskosten	573 444
	Summe Cap. 35 bis 39	**129 903 500**
	Beide Häuser des Landtages.	
—9	Herrenhaus	172 210
-10	Haus der Abgeordneten	1 201 270
	Summe Cap. 40 u. 41	**1 373 480**
	Summe I	**135 776 980**
	II. Allgem. Finanzverwaltung.	
—2	Beiträge zu den Ausgaben des Deutschen Reiches	45 263 131
·16	Apanagen, Renten, Abfindungen, Zuschüsse u. s. w.	67 749 467
	Summe II	**113 012 598**
	Dazu: „ I	**135 776 980**
	Summe B. Dotationen u.s.w.	**248 789 578**
	C. Staatsverwaltungs-Ausgaben.	
	I. Staatsministerium.	
15	Bureau des Staatsministeriums	298 880
12	Staatsarchive	316 844
·9	General-Ordenscommission	208 120
.0	Geheimes Civilcabinet	122 680
2	Ober-Rechnungskammer	729 828
3	Prüfungscommiss. f. höhere Verwaltungsbeamte	6 300
	Disciplinarhof	10 770
	Gerichtshof zur Entscheidung der Competenzconflicte	8 400
3	Gesetzsammlungs-Amt in Berlin	172 600
)	Deutscher Reichs- und Preuss. Staatsanzeiger	442 350
	Für Zwecke der Landesvermessung	800 000
	Summe I	**3 116 772**

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
1	2	3	4
		II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.	
55	1—2	Ministerium	91 400
56	1—7	Gesandtschaften	410 700
		Summe II	**502 100**
		III. Finanzministerium.	
57	1-13	Ministerium	1 068 850
58	1-17	Oberpräsidenten, Regierungspräsidenten u. Regierungen, einschliesslich der Finanzdirection nebst Bezirks-Hauptkassen in der Provinz Hannover, der Ministerial-, Militär- und Baucommission und des Dirigenten, sowie der Mitglieder der Direction der Verwalt. der directen Steuern in Berlin	12 191 500
59	1—9	Rentenbanken	613 751
60	1-13	Wittwen- und Waisen-Verpflegungsanstalten	5 249 887
61	1—6	Verwaltungs- u. Betriebskosten für den Thiergarten bei Berlin	144 680
62	1—8	Wartegelder, Pensionen und Unterstützungen	18 340 018
63	1—4	Allgemeine Fonds	2 840 000
		Summe III	**40 448 686**
		IV. Ministerium der öffentl. Arbeiten.	
64	1-14	Ministerium	706 720
65	1-20	Bauverwaltung	16 573 483
66	1—3	Vermischte Ausgaben	172 620
		Summe IV	**17 452 823**
		V. Ministerium für Handel u. Gewerbe.	
67	1-13	Ministerium	219 210
68	1-15	Handels- und Gewerbeverwaltung	963 278
69	1—7	Navigationsschulen, wissenschaftliche und gemeinnützige Zwecke	339 034
70	1—3	Vermischte Ausgaben	20 650
		Summe V	**1 542 172**
		VI. Justizministerium.	
71	1-12	Ministerium	549 920
72	1—3	Justiz-Prüfungscommission	32 600

[illegible] 1868

Nr.	Tit.	Bezeichnung	Betrag
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
83	1-2	[illegible]	[illegible]
84	1-3	[illegible]	[illegible]
85	1-4	[illegible]	[illegible]
86	[illegible]	[illegible]	428 [illegible]
87	1-2	[illegible]	[illegible]
88	1-2	[illegible]	3[illegible]
89	1-12	[illegible]	[illegible]
90	1-13	[illegible]	7 [illegible]
91	1-14	[illegible]	4 644 [illegible]
92	1-48	[illegible]	2 [illegible]
93	1—4	[illegible] Provinz Posen	543 94[illegible]
94	1	[illegible]	9 15[illegible]

Nr.	Tit.	Bezeichnung	Betrag
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	Ministerium	[illegible]
[illegible]	1—5	[illegible] für [illegible] Angelegenheiten.	[illegible]
[illegible]	1—8	Evangelischer Ober-Kirchenrath	[illegible]
[illegible]	1-18	Evangelische Consistorien	[illegible]
[illegible]	1—2	Evangelische [illegible] und Kirchen	[illegible]
114	1—6	Katholische Consistorien	[illegible]
115	1-13	Bisthümer und die zu denselben gehörenden Institute . . .	[illegible]

Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
2	3	4
	Noch: IX. Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinalangelegenheiten.	
—	Kath. Geistliche u. Kirchen	1 244 371
—	Bedürfnisszuschüsse und einmal. Unterstützungen, insbes. für einen Bischof	48 000
-7	Provinzial-Schulcollegien	508 295
-4	Prüfungscommissionen . .	81 288
-16	Universitäten	6 129 936
-10	Höhere Lehranstalten . .	4 681 211
-33	Elementar-Unterrichtswes.	20 795 692
-45	Kunst und Wissenschaft	2 782 434
-26	Technisches Unterrichtswesen und Königliche Porzellanmanufactur . .	2 730 901
-18	Cultus und Unterricht gemeinsam	6 725 155
-15	Medicinalwesen	1 431 926
-4	Allgemeine Fonds	154 927
	Summe IX. . .	**52 088 239**
	X. Kriegsministerium.	
-8	Für die Verwaltung des Zeughauses in Berlin . .	107 572
	Dazu:	
	IX. Ministerium der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten	52 088 239
	VIII. Ministerium für Landwirthschaft u. s. w. .	11 712 577
	VII. Ministerium des Innern	41 236 021
	VI. Justizministerium . .	80 159 800
	V. Ministerium für Handel und Gewerbe . . .	1 542 172
	IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten	17 452 823
	III. Finanzministerium .	40 448 686
	II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten	502 100
	I. Staatsministerium . .	3 116 772
	Se. C. Staatsverwaltungs-Ausgaben	**248 366 762**
	Dazu:	
	Se. B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung	**248 789 578**
	„ A. Betriebs- u. s. w. Kosten	**542 703 354**
	Summe d. dauernd. Ausgaben	**1 039 859 694**

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
1	2	3	4
		Einmalige und ausserordentliche Ausgaben.	
		I. Staatsministerium.	
1	—	Staatsarchive	7 200
		II. Finanzministerium.	
2	1—4	Verwaltung der indirecten Steuern	677 200
3	1—3	Allgemeine Verwaltung .	157 200
		Summe II . .	**834 400**
		III. Ministerium der öffentl. Arbeiten.	
4	1—4	Verwaltung für Berg-, Hütten- u. Salinenwesen	556 000
5	1-22	Verwaltung d. Eisenbahn-Angelegenheiten	9 493 000
6	1-34	Bauverwaltung	12 828 000
		Summe III . .	**22 877 000**
7	1—6	IV. Ministerium für Handel u. Gewerbe . .	175 660
8	1-42	V. Justizministerium	3 242 800
9	1—9	VI. Ministerium des Innern	686 515
		VII. Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.	
10	1—4	Domänen	2 127 991
11	1—2	Forsten	2 050 000
12	1-13	Landwirthschaftl. Verwalt.	2 018 597
13	1—9	Gestütsverwaltung	771 590
		Summe VII . .	**6 968 178**
14	—	VIII. Ministerium der geistl., Unterrichts- und Medicinalangelegenheiten	8 406 436
		Dazu:	
		VII. Min. f. Landw. u. s. w.	6 968 178
		VI. Min. d. Innern	686 515
		V. Justizministerium . .	3 242 800
		IV. Min. f. Handel u. Gew.	175 660
		III. Min. d. öffentl. Arbeit.	22 877 000
		II. Finanzministerium . .	834 400
		I. Staatsministerium . .	7 200
		Summe der einmaligen und ausserordentlichen Ausgaben	**43 198 189**

Abschluss.

Es betragen:
1. die Einnahmen 1 083 057 883
2. die dauernden Ausgaben . . . . 1 039 859 694 ℳ,
3. die einmaligen und ausserordentlichen Ausgaben 43 198 189 „ 1 083 057 88

C. Communal-Finanz[...]

I. Das Aufkommen an directen Staatssteuern, sowie an Gemeindeabgaben bezw. [...]

a) In den Stadt- und Lan[...]

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Das Sollaufkommen an directen Steuern betrug für das Eta[...]				
	an Grundsteuer M	an Gebäudesteuer M	an Klassensteuer M	an klassificirter Einkommensteuer M	an Gewerbesteuer v. s. stehenden Gewerb[...] M
1	2	3	4	5	6
Staat (ohne Hohenzollern[2]) . .	**31 383 423**	**26 486 979**	**42 750 739**	**30 416 216**	[illegible]
Provinzen:					
I. Ostpreussen	1 561 695	993 354	1 843 461	834 795	[illegible]
II. Westpreussen	1 155 308	787 880	1 431 580	768 284	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	13 101	5 264 895	3 621 555	6 664 716	[illegible]
IV. Brandenburg	2 247 753	1 724 737	3 643 355	1 662 273	[illegible]
V. Pommern	1 078 704	997 784	2 030 432	995 778	[illegible]
VI. Posen	1 027 263	821 897	1 559 954	712 554	[illegible]
VII. Schlesien	3 230 362	2 851 781	4 902 924	3 293 768	[illegible]
VIII. Sachsen.	4 193 671	1 999 683	4 225 565	3 052 410	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	2 814 572	1 091 508	2 123 592	1 189 362	[illegible]
X. Hannover.	4 273 156	1 712 882	3 668 184	1 800 684	[illegible]
XI. Westfalen.	2 863 581	1 699 406	3 418 521	1 533 870	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	1 952 809	1 798 850	2 929 111	2 663 692	[illegible]
XIII. Rheinland	4 971 448	4 742 322	7 352 505	5 244 030	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:					
1. Königsberg	854 935	692 719	1 150 569	663 768	[illegible]
2. Gumbinnen	706 760	300 635	692 892	171 027	[illegible]
3. Danzig	547 109	472 340	627 931	494 604	[illegible]
4. Marienwerder.	608 199	315 540	803 649	273 680	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	13 101	5 264 895	3 621 555	6 664 716	[illegible]
6. Potsdam	1 200 245	1 043 920	2 061 153	1 093 347	[illegible]
7. Frankfurt.	1 047 508	680 817	1 582 202	568 926	[illegible]
8. Stettin	631 162	645 109	1 167 449	649 334	[illegible]
9. Köslin.	327 487	216 330	594 675	179 082	[illegible]
10. Stralsund	120 056	136 345	268 308	167 362	[illegible]
11. Posen	594 751	549 375	956 801	445 634	[illegible]
12. Bromberg.	432 512	272 522	603 153	266 920	[illegible]
13. Breslau	1 327 968	1 573 896	2 176 444	2 049 580	[illegible]
14. Liegnitz.	999 823	672 903	1 344 608	688 718	[illegible]
15. Oppeln	902 571	604 982	1 381 872	555 470	[illegible]
16. Magdeburg	1 673 657	1 003 813	1 872 443	1 588 902	[illegible]
17. Merseburg	1 956 805	694 824	1 655 235	1 020 888	[illegible]
18. Erfurt.	563 209	302 046	697 887	442 620	[illegible]
19. Schleswig.	2 814 572	1 091 508	2 123 592	1 189 362	[illegible]
20. Hannover.	669 900	570 783	861 399	593 802	[illegible]
21. Hildesheim	897 856	313 140	709 605	333 648	[illegible]
22. Lüneburg	845 075	288 244	745 605	231 264	[illegible]
23. Stade	807 786	215 888	560 154	224 550	[illegible]
24. Osnabrück	467 455	166 091	417 933	132 246	[illegible]
25. Aurich	585 084	158 736	373 488	285 174	[illegible]
26. Münster.	915 114	305 076	759 585	386 460	[illegible]
27. Minden	837 936	311 811	853 266	373 626	[illegible]
28. Arnsberg	1 110 531	1 082 519	1 805 670	773 784	[illegible]
29. Kassel.	1 149 690	598 771	1 417 870	717 290	[illegible]
30. Wiesbaden	803 119	1 200 079	1 511 241	1 946 412	[illegible]
31. Koblenz	834 860	457 512	1 010 793	484 650	[illegible]
32. Düsseldorf	1 532 025	2 060 477	3 099 411	1 901 880	[illegible]
33. Köln.	956 996	1 221 909	1 394 820	1 934 928	[illegible]
34. Trier	793 255	421 424	969 210	315 198	[illegible]
35. Aachen	854 312	581 000	878 271	607 374	[illegible]

[...] sind in dieser Zusammenstellung nicht berücksichtigt. — [2]) In Hohenzollern betragen die [...]
[...]4 M.; dieselben werden den dort geltenden Bestimmungen gemäss aufgebracht: 1. durch [...]
[...]l-, Gebäude- und Gewerbesteuer 313 509 M. (darunter 239 949 M. in den Landgemeinden); 2. [...]
[...]lesteuer 5 387 M. (darunter 3 965 M. in den Landgemeinden); 3. durch Personalsteuern [...]

Preussen.

ıl-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialsteuern für das Jahr 1880/81.[1])

ıeinden zusammen.[1])

1880/81 ɔerhaupt ılten 2—6) ℳ	Gesammtbetrag der Gemeindeabgaben überhaupt ℳ	Gesammtbetrag der Gemeindeabgaben pro Kopf ℳ	Von dem Gesammtbetrage der Gemeindeabgaben (Spalte 8) entfallen auf die a. Zuschläge zur Staats-Grundsteuer ℳ	b. Zuschläge zur Staats-Gebäude-steuer ℳ	c. Zuschläge zur Staats-Klassen- und klassificirten Einkommensteuer ℳ	d. Zuschläge zur Staats-Gewerbe-steuer ℳ	Wiederholung der laufenden Nummer.
7	8	9	10	11	12	13	
6 744 561	**158 580 588**	**6,81**	**10 936 816**	**12 032 350**	**72 782 456**	**2 448 242**	
5 880 104	7 064 094	4,86	1 004 096	357 855	2 896 270	65 611	I.
1 636 497	5 837 761	4,98	625 596	432 697	3 292 095	39 912	II.
7 807 260	22 968 121	20,46	—	—	9 368 021	—	III.
) 408 426	8 915 020	4,38	620 207	876 869	4 849 202	126 158	IV.
5 760 707	4 341 209	3,70	245 271	425 504	1 902 223	84 057	V.
1 668 284	3 473 606	2,65	277 355	170 922	2 082 675	24 568	VI.
5 269 875	15 994 690	4,35	1 843 007	1 211 313	4 019 596	205 816	VII.
1 910 763	9 643 243	4,31	1 423 051	717 460	5 378 742	114 328	VIII.
' 970 712	8 597 897	8,24	1 095 987	737 454	2 136 973	32 977	IX.
2 534 754	8 614 501	4,09	2 198 989	741 848	3 066 896	222 417	X.
) 506 822	13 590 317	6,66	3 142 452	1 320 833	8 603 460	348 353	XI.
) 300 498	11 184 958	7,24	1 165 522	957 354	2 815 822	478 811	XII.
089 859	38 355 171	9,42	6 295 283	4 082 241	22 370 481	705 234	XIII.
824 630	4 552 049	4,91	626 412	250 858	2 187 971	26 892	1.
055 474	2 512 045	3,60	377 684	106 997	708 299	38 719	2.
410 498	3 332 173	6,64	207 062	260 847	1 827 932	12 752	3.
225 999	2 505 588	3,75	418 534	171 850	1 464 163	27 160	4.
807 260	22 968 121	20,46	—	—	9 368 021	—	5.
016 535	5 436 436	5,22	336 554	571 550	2 784 579	77 471	6.
391 891	3 478 584	3,41	283 653	305 319	2 064 623	48 687	7.
507 223	2 589 804	4,24	115 667	310 795	1 335 893	69 822	8.
454 984	1 256 517	3,04	96 406	42 312	342 771	10 347	9.
798 500	494 888	3,34	33 198	72 397	223 559	3 888	10.
909 539	2 186 237	2,57	196 091	81 259	1 278 565	14 773	11.
758 745	1 287 369	2,79	81 264	89 663	804 110	9 795	12.
148 858	7 886 497	5,52	537 113	629 703	832 813	55 342	13.
212 133	2 774 775	2,91	445 371	225 516	591 426	36 330	14.
908 884	5 333 418	4,13	860 523	356 094	2 595 357	114 144	15.
794 664	4 604 555	5,11	818 636	452 763	2 523 237	52 949	16.
868 993	3 339 332	3,56	475 128	182 235	1 603 188	32 911	17.
247 106	1 699 356	4,25	129 287	82 462	1 252 317	28 468	18.
970 712	8 597 897	8,24	1 095 987	737 454	2 136 973	32 977	19.
013 745	2 436 830	5,31	544 039	174 450	1 169 473	51 934	20.
459 530	1 563 624	3,64	497 422	152 903	384 628	56 037	21.
290 568	1 689 055	4,24	448 853	140 692	615 401	36 403	22.
354 785	1 282 707	3,99	395 921	126 822	328 978	50 809	23.
303 958	909 126	3,15	217 614	108 739	343 838	8 927	24.
512 168	733 159	3,47	95 140	38 242	224 578	18 307	25.
582 643	3 176 900	6,75	1 269 150	371 080	1 474 491	39 974	26.
502 864	2 195 501	4,36	693 460	204 243	1 226 204	33 878	27.
321 315	8 217 916	7,71	1 179 842	745 510	5 902 765	274 501	28.
246 041	4 320 008	5,31	535 482	425 792	1 422 814	210 481	29.
354 457	6 864 950	9,39	630 040	531 562	1 393 008	268 330	30.
356 281	3 326 639	5,51	802 396	432 594	1 596 863	44 661	31.
12 433	17 588 786	11,06	1 867 776	1 704 270	9 979 582	412 980	32.
32 109	8 961 280	12,74	1 487 374	931 492	6 277 401	[illegible]	33.
71 290	3 680 408	5,66	976 784	406 448	2 052 514	[illegible]	[illegible]
87 746	4 798 058	9,15	1 160 953	607 437	2 461 121	[illegible]	[illegible]

16 503 M. in den Landgemeinden); 4. durch Wohnungssteuern 7 813 M. (darunter [illegible] M. in [illegible]
Umlagen auf den Bürgernutzen 48 409 M. (darunter 43 547 M. in den Land[illegible] Au-
(darunter 6 492 M. in den Landgemeinden) Oberamts- und Bezirkssteuern [illegible]

Noch: I. Das Aufkommen an directen Staatssteuern, sowie an Gemeindeabgaben bezw

Noch: a) In den Stadt- u

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Noch: Von dem Gesammtbetrage der Gemeindeabgaben (Spalte 8) entfallen auf die				
	e. besonderen Gemeinde-Einkommensteuern ℳ	f. Wohnungs- und Miethssteuern ℳ	g. Hundesteuer ℳ	h. sonstigen besonderen Realsteuern ℳ	i. sonstigen besonderen Personalsteuern ℳ
1	14	15	16	17	18
Staat (ohne Hohenzollern [2]) . .	**18 709 828**	**11 221 166**	**1 582 991**	**11 365 912**	**3 497 [illegible]**
Provinzen:					
I. Ostpreussen	1 654 850	1 030	38 418	142 405	869 [illegible]
II. Westpreussen	908 007	120 181	18 956	283 605	111 [illegible]
III. Stadtkreis Berlin	—	9 500 000	320 000	3 450 000	[illegible]
IV. Brandenburg	601 009	1 849	100 264	1 209 056	[illegible]
V. Pommern	1 118 329	2 210	47 314	210 535	[illegible]
VI. Posen	363 287	600	17 343	128 146	100 [illegible]
VII. Schlesien	5 581 444	2 446	129 866	838 313	578 [illegible]
VIII. Sachsen	712 673	379 251	99 383	456 137	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	1 408 523	172 599	51 974	2 829 997	56 [illegible]
X. Hannover	563 646	41 000	74 718	1 317 525	[illegible]
XI. Westfalen	24 319	—	116 034	12 543	3 [illegible]
XII. Hessen-Nassau	2 388 791	1 000 000	193 736	308 976	357 [illegible]
XIII. Rheinland	3 384 950	—	374 985	178 674	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:					
1. Königsberg	1 158 476	1 030	31 723	140 344	[illegible]
2. Gumbinnen	496 374	—	6 695	2 061	775 [illegible]
3. Danzig	616 359	120 000	13 336	225 005	47 [illegible]
4. Marienwerder	291 648	181	5 620	58 600	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	—	9 500 000	320 000	3 450 000	[illegible]
6. Potsdam	503 990	95	71 378	663 811	[illegible]
7. Frankfurt	97 019	1 754	28 886	545 245	[illegible]
8. Stettin	480 357	150	30 863	142 241	60 [illegible]
9. Köslin	552 283	2 060	8 869	18 952	179 [illegible]
10. Stralsund	85 689	—	7 582	49 342	[illegible]
11. Posen	166 816	600	11 072	94 750	[illegible]
12. Bromberg	196 471	—	6 271	33 396	[illegible]
13. Breslau	3 624 918	1 336	75 005	478 432	[illegible]
14. Liegnitz	1 248 641	676	38 731	78 242	[illegible]
15. Oppeln	707 885	434	16 130	281 639	113 [illegible]
16. Magdeburg	450 634	5	47 237	217 019	[illegible]
17. Merseburg	248 042	379 246	28 542	189 848	179 [illegible]
18. Erfurt	13 997	—	23 604	49 270	[illegible]
19. Schleswig	1 408 523	172 599	51 974	2 829 997	[illegible]
20. Hannover	3 260	—	12 140	416 946	[illegible]
21. Hildesheim	272 147	—	19 954	111 455	[illegible]
22. Lüneburg	—	—	17 026	391 811	[illegible]
23. Stade	114 052	—	8 006	216 585	[illegible]
24. Osnabrück	30 453	—	8 911	88 629	[illegible]
25. Aurich	143 714	41 000	8 681	92 099	[illegible]
26. Münster	1 725	—	18 318	128	[illegible]
27. Minden	—	—	22 918	9 415	—
28. Arnsberg	22 594	—	74 798	3 000	[illegible]
29. Kassel	16 791	—	85 794	146 330	[illegible]
30. Wiesbaden	2 372 000	1 000 000	107 942	162 646	[illegible]
31. Koblenz	68 504	—	41 855	9 586	[illegible]
32. Düsseldorf	3 309 140	—	156 569	28 384	110 [illegible]
33. Köln	—	—	90 999	4 740	[illegible]
34. Trier	7 306	—	42 284	135 964	[illegible]
35. Aachen	—	—	43 278	—	—

[1] Vergl. Anm. [1]) auf S. 200*. — [2]) desgl. [2]) auf S. 200* und 201*.

Schul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialsteuern für das Jahr 1880/81.[1])
lgemeinden zusammen.[1])

k. lirecten neinde- gaben ℳ	Neben den Gemeindeabgaben werden noch erhoben: aa. an Schul-steuern ℳ	bb. an Kirchen-steuern ℳ	cc. an Armen-steuern ℳ	dd. an Kreis- und Provinzial-steuern ℳ	Gesammtbetrag der Gemeindeabgaben und der Schul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialsteuern (Spalten 8 + 20 bis 23): überhaupt ℳ	pro Kopf ℳ	Wiederholung der laufenden Nummer.
19	20	21	22	23	24	25	
)03 265	**14 933 039**	**8 391 019**	**2 088 820**	**13 003 344**	**196 996 810**	**7,83**	
34 521	953 448	519 150	189 040	1 524 315	10 250 047	6,33	I.
5 402	753 896	315 921	98 801	1 260 781	8 267 160	7,06	II.
30 000	—	—	—	—	22 968 121	20,46	III.
31 408	477 749	167 394	•77 350	1 663 819	11 301 332	5,56	IV.
47 278	588 180	137 241	121 670	752 222	5 940 522	5,07	V.
08 063	2 118 194	482 646	88 494	906 339	7 069 279	5,39	VI.
84 236	1 351 783	522 135	255 638	1 125 572	19 249 818	5,34	VII.
27 223	595 511	256 430	96 836	1 501 453	12 093 473	5,40	VIII.
74 957	2 574 676	1 000 369	566 798	703 695	13 443 435	12,89	IX.
58 816	2 239 420	1 183 805	579 501	3 068 686	15 685 913	7,45	X.
18 907	2 529 936	1 296 961	420	342 674	17 760 308	8,71	XI.
18 051	53 473	549 411	10 760	43 834	11 842 436	7,67	XII.
64 403	696 773	1 959 556	3 512	109 954	41 124 966	10,10	XIII.
34 521	343 787	256 742	70 188	700 149	5 922 915	6,43	1.
—	609 661	262 408	118 852	824 166	4 327 132	6,30	2.
1 360	343 685	132 391	43 541	596 585	4 448 375	8,86	3.
4 042	410 211	183 530	55 260	664 196	3 818 785	5,71	4.
30 000	—	—	—	—	22 968 121	20,46	5.
36 555	204 739	54 919	14 981	836 954	6 548 029	6,29	6.
4 853	273 010	112 475	62 369	826 865	4 753 303	4,78	7.
13 875	227 577	60 364	57 373	335 618	3 270 736	5,35	8.
3 403	287 050	49 146	22 340	192 112	1 807 165	4,37	9.
—	73 553	27 731	41 957	224 492	862 621	5,82	10.
56 143	1 420 036	256 356	48 419	479 449	4 390 497	5,16	11.
11 920	698 158	226 290	40 075	426 890	2 678 782	5,81	12.
35 686	706 471	193 569	105 399	415 177	9 307 113	6,51	13.
10 923	212 274	215 152	71 163	211 814	3 485 178	3,65	14.
37 627	433 038	113 414	79 076	498 581	6 457 527	5,00	15.
7 679	271 822	74 055	47 388	925 052	5 922 872	6,58	16.
20 428	244 103	136 849	42 632	462 552	4 225 468	4,50	17.
19 116	79 586	45 526	6 816	113 849	1 945 133	4,86	18.
74 957	2 574 676	1 000 369	566 798	703 695	13 443 435	12,89	19.
1 006	225 029	195 976	11 233	526 111	3 395 179	7,40	20.
4 034	205 783	119 332	40 428	584 554	2 513 721	5,89	21.
315	487 951	254 011	158 129	734 849	3 323 995	8,35	22.
1 184	653 409	210 538	147 531	414 443	2 708 628	8,42	23.
8 523	373 385	185 584	80 822	321 042	1 869 959	6,48	24.
3 754	293 863	218 364	141 358	487 687	1 874 431	8,86	25.
24	232 782	115 523	—	112 506	3 637 711	7,73	26.
5 383	223 860	195 038	420	152 990	2 767 809	5,50	27.
3 500	2 073 294	986 400	—	77 178	11 354 788	10,65	28.
4 380	53 473	30 007	10 760	43 834	4 458 082	5,48	29.
3 671	—	519 404	—	—	7 384 354	10,10	30.
4 233	91 925	105 138	—	39 228	3 562 930	5,90	31.
9 320	578 870	1 128 558	1 952	79	19 298 245	12,14	32.
433	21 482	341 811	—	6 766	9 331 339	13,27	33.
9 963	232	190 387	1 560	52 083	3 924 670	6,03	34.
0 454	4 264	193 662	—	11 798	5 007 782	9,55	35.

Noch: I. Das Aufkommen an directen Staatssteuern, sowie an Gemeindeabgaben be[illegible]

b) In den Sta[illegible]

Staat Provinzen. Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Das Sollaufkommen an directen Steuern betrug für das E[illegible]: an Grundsteuer	an Gebäudesteuer	an Klassensteuer	an klassificirter Einkommensteuer	an Gewe[rbe]steuer [illegible] stehe[nden] Gewe[rbe]
	M	M	M	M	M
1	2	3	4	5	6
Staat (ohne Hohenzollern [1]) . .	3 161 887	19 333 322	27 584 537	25 185 063	11 [illegible]
Provinzen:					
I. Ostpreussen	94 420	[illegible]	[illegible]	768 996	[illegible]
II. Westpreussen	73 968	[illegible]	[illegible]	623 800	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	13 101	5 264 [illegible]	3 [illegible] 555	6 664 716	[illegible]
IV. Brandenburg	364 728	1 [illegible]	[illegible] 06	1 268 388	[illegible]
V. Pommern	205 833	[illegible]	[illegible]	890 496	[illegible]
VI. Posen	120 340	[illegible]	792 325	660 168	[illegible]
VII. Schlesien	212 551	1 [illegible]	2 [illegible]	2 715 804	[illegible]
VIII. Sachsen	697 379	1 [illegible]	2 [illegible]	2 131 128	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	88 681	[illegible]	[illegible]	642 744	[illegible]
X. Hannover	137 802	[illegible]	1 [illegible]	1 020 240	[illegible]
XI. Westfalen	314 572	[illegible]	1 [illegible]	992 466	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	301 032	1 [illegible]	1 [illegible]	2 462 220	[illegible]
XIII. Rheinland	537 450	3 [illegible]	3 553 137	4 264 902	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:					
1. Königsberg	69 697	[illegible]	614 331	628 884	[illegible]
2. Gumbinnen	24 723	[illegible]	174 696	140 112	[illegible]
3. Danzig	16 913	[illegible]	339 907	410 220	[illegible]
4. Marienwerder	57 055	[illegible]	306 213	212 580	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	13 101	5 264 [illegible]	3 621 555	6 664 716	[illegible]
6. Potsdam	188 532	614 373	979 797	787 770	[illegible]
7. Frankfurt	176 196	473 [illegible]	793 209	480 618	[illegible]
8. Stettin	119 231	[illegible]	647 757	570 726	[illegible]
9. Köslin	54 602	145 472	264 312	166 086	[illegible]
10. Stralsund	32 000	115 822	189 036	153 684	[illegible]
11. Posen	75 980	40[illegible]	484 869	417 834	[illegible]
12. Bromberg	44 360	[illegible]	297 456	242 334	[illegible]
13. Breslau	76 116	1 225 949	1 212 918	1 748 052	[illegible]
14. Liegnitz	66 175	419 346	595 617	537 876	[illegible]
15. Oppeln	70 260	322 [illegible]	481 839	429 876	[illegible]
16. Magdeburg	330 959	696 235	1 007 007	1 140 6[illegible]	[illegible]
17. Merseburg	245 066	414 993	792 780	626 452	[illegible]
18. Erfurt	121 354	225 997	393 120	361 98[illegible]	[illegible]
19. Schleswig	88 681	652 455	882 180	642 744	[illegible]
20. Hannover	40 367	390 251	393 093	469 99[illegible]	[illegible]
21. Hildesheim	54 246	134 159	216 585	174 348	[illegible]
22. Lüneburg	15 837	117 897	188 445	141 49[illegible]	[illegible]
23. Stade	6 243	34 607	61 317	63 61[illegible]	[illegible]
24. Osnabrück	10 911	65 457	105 186	77 14[illegible]	[illegible]
25. Aurich	10 198	53 241	90 663	93 65[illegible]	[illegible]
26. Münster	44 599	137 576	218 190	232 21[illegible]	[illegible]
27. Minden	123 352	168 210	315 312	269 10[illegible]	[illegible]
28. Arnsberg	146 621	594 493	743 238	491 14[illegible]	[illegible]
29. Kassel	177 163	365 588	609 993	591 44[illegible]	[illegible]
30. Wiesbaden	123 869	1 011 981	952 179	1 870 77[illegible]	[illegible]
31. Koblenz	80 313	225 873	296 649	307 56[illegible]	[illegible]
32. Düsseldorf	290 740	1 627 099	1 941 888	1 595 8[illegible]	[illegible]
33. Köln	57 364	944 554	710 748	1 654 97[illegible]	[illegible]
34. Trier	31 548	160 587	212 307	207 2[illegible]	[illegible]
3[illegible]	77 515	434 158	391 545	499 2[illegible]	[illegible]

[illegible]ung [1], auf S. 200* und 201*.

…chul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialsteuern für das Jahr 1880/81.
…inden.

1880/81 …rhaupt …ten 2—6) ℳ	Gesammtbetrag der Gemeindeabgaben überhaupt ℳ	Gesammtbetrag der Gemeindeabgaben pro Kopf ℳ	Von dem Gesammtbetrage der Gemeindeabgaben (Spalte 8) entfallen auf die a. Zuschläge zur Staats-Grundsteuer ℳ	b. Zuschläge zur Staats-Gebäude-steuer ℳ	c. Zuschläge zur Staats-Klassen- und klassificirten Einkommensteuer ℳ	d. Zuschläge zur Staats-Gewerbe-steuer ℳ	Wiederholung der laufenden Nummer.
7	8	9	10	11	12	13	
…92 392	**99 662 124**	**10,53**	**1 869 051**	**6 838 161**	**50 664 482**	**1 239 117**	
…782 086	3 648 641	8,41	3 876	119 948	1 913 825	2 604	I.
…59 114	3 371 874	8,90	14 363	254 355	2 542 002	2 288	II.
…07 260	22 968 121	20,46	—	—	9 368 021	—	III.
…87 383	5 441 600	6,54	157 756	581 146	3 778 022	64 998	IV.
…21 511	3 163 288	6,04	28 720	362 705	1 540 109	69 415	V.
…08 758	2 607 486	5,48	32 421	118 644	1 722 690	20 570	VI.
…11 114	9 190 880	8,47	25 315	565 774	2 107 815	6 345	VII.
…38 670	6 569 372	6,88	334 179	476 716	4 429 835	73 935	VIII.
…22 441	4 772 036	12,09	57 658	568 869	1 357 250	—	IX.
…42 660	3 313 257	7,58	76 433	240 641	1 762 422	56 217	X.
…07 673	5 153 462	8,24	313 761	515 350	4 112 340	132 936	XI.
…29 031	8 055 446	14,29	206 325	697 368	1 910 623	347 489	XII.
…74 691	21 406 661	13,11	618 244	2 336 645	14 119 528	462 320	XIII.
…22 273	2 752 396	8,33	3 876	119 948	1 523 126	2 604	1.
…59 813	896 245	8,64	—	—	390 699	—	2.
…7 969	2 172 370	11,44	2 451	205 952	1 593 153	480	3.
…11 145	1 199 504	6,34	11 912	48 403	948 849	1 808	4.
…07 260	22 968 121	20,46	—	—	9 368 021	—	5.
…2 110	3 184 911	7,27	69 838	338 646	1 964 533	36 664	6.
…5 273	2 256 689	5,72	87 918	242 500	1 813 489	28 334	7.
…9 196	1 949 744	6,81	9 248	269 260	1 122 221	59 140	8.
…2 834	813 386	5,47	10 035	28 558	230 501	8 194	9.
…9 481	400 158	4,49	9 437	64 887	187 387	2 081	10.
…8 166	1 623 089	5,23	20 852	42 732	1 090 568	11 425	11.
…0 592	984 397	5,94	11 569	75 912	632 122	9 145	12.
…6 894	5 536 123	10,71	6 700	465 784	328 603	1 242	13.
…3 572	1 503 823	5,27	6 242	88 195	224 258	2 099	14.
…0 648	2 150 934	7,60	12 373	11 795	1 554 954	3 004	15.
…8 407	3 058 670	7,45	202 048	315 334	1 989 639	29 855	16.
…3 361	2 126 309	5,70	103 283	96 177	1 292 397	20 576	17.
…6 902	1 384 393	8,08	28 848	65 205	1 147 799	23 504	18.
…2 441	4 772 036	12,09	57 658	568 869	1 357 250	—	19.
…9 924	1 345 108	8,80	23 964	27 032	905 674	6 202	20.
…5 049	583 267	6,17	29 631	77 049	173 269	28 565	21.
…1 141	524 020	6,75	8 715	51 697	328 057	11 700	22.
…353	122 449	4,56	—	14 300	31 655	—	23.
…993	409 490	8,16	13 998	68 841	252 978	—	24.
…200	328 923	8,70	125	1 722	70 789	9 750	25.
…550	725 014	6,62	68 205	155 062	479 625	9 096	26.
…180	947 372	6,92	108 692	88 189	724 685	13 037	27.
…943	3 481 076	9,18	136 864	272 099	2 908 030	110 803	28.
…564	2 541 166	10,10	96 416	320 311	1 015 922	172 644	29.
…467	5 514 280	17,67	109 909	377 057	894 701	174 845	30.
…370	1 145 980	9,18	86 218	200 534	707 153	13 771	31.
…540	12 006 059	12,52	306 143	1 153 957	7 008 330	324 540	32.
…317	4 953 544	18,09	82 246	482 874	4 290 017	49 765	33.
…566	824 988	8,77	34 284	113 148	633 658	5 751	[illegible]
…898	2 476 090	13,70	109 353	386 132	1 480 370	68 4[illegible]	[illegible]

Noch: I. Das Aufkommen an directen Staatssteuern, sowie an Gemeindeabgaben be[illegible]

Noch: b) In [illegible]

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Noch: Von dem Gesammtbetrage der Gemeindeabg[illegible] (Spalte 8) entfallen auf die				
	e. besonderen Gemeinde-Einkommen-steuern ℳ	f. Wohnungs- und Miethssteuern ℳ	g. Hunde-steuer ℳ	h. sonstigen besonderen Real-steuern ℳ	i. sonstigen besonderen Personal-steuern ℳ
1	14	15	16	17	1[illegible]
Staat (ohne Hohenzollern[1]). .	**16 673 490**	**11 159 825**	**1 202 370**	**5 669 883**	[illegible]
Provinzen:					
I. Ostpreussen	1 561 280	—	37 667	7 433	[illegible]
II. Westpreussen	347 821	120 000	18 533	62 044	[illegible]
III. Berlin.	—	9 500 000	320 000	3 450 000	[illegible]
IV. Brandenburg	526 026	165	82 131	20 133	[illegible]
V. Pommern	1 032 099	1 988	45 945	41 306	[illegible]
VI. Posen	348 482	600	16 809	36 871	[illegible]
VII. Schlesien	5 026 023	—	124 683	38 532	[illegible]
VIII. Sachsen	594 425	378 700	91 701	71 127	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	1 386 698	117 372	51 974	1 195 002	[illegible]
X. Hannover	394 144	41 000	45 283	534 214	[illegible]
XI. Westfalen	.	—	62 193	1 372	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	2 376 989	1 000 000	86 129	187 609	[illegible]
XIII. Rheinland	3 079 503	—	219 322	24 160	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:					
1. Königsberg	1 064 906	—	31 428	5 372	[illegible]
2. Gumbinnen	496 374	—	6 239	2 061	[illegible]
3. Danzig	166 003	120 000	12 917	61 421	[illegible]
4. Marienwerder.	181 818	—	5 616	623	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	.	9 500 000	320 000	3 450 000	[illegible]
6. Potsdam	488 829	—	53 285	5 613	[illegible]
7. Frankfurt.	37 197	165	28 846	14 520	—
8. Stettin	425 686	—	29 857	3 393	[illegible]
9. Köslin	520 794	1 988	8 735	4 581	—
10. Stralsund	85 619	—	7 353	33 332	[illegible]
11. Posen	164 031	600	11 072	16 325	[illegible]
12. Bromberg	184 451	—	5 737	20 546	[illegible]
13. Breslau	3 408 013	—	72 563	7 015	[illegible]
14. Liegnitz.	1 107 180	—	36 447	10 299	[illegible]
15. Oppeln	510 830	—	15 673	21 218	[illegible]
16. Magdeburg	411 807	—	44 169	46 464	[illegible]
17. Merseburg	172 748	378 700	26 712	11 445	[illegible]
18. Erfurt.	9 870	—	20 820	13 218	[illegible]
19. Schleswig	1 386 698	117 372	51 974	1 195 002	[illegible]
20. Hannover	3 260	—	10 714	358 285	[illegible]
21. Hildesheim	172 300	—	9 994	36 139	[illegible]
22. Lüneburg	—	—	12 495	109 597	[illegible]
23. Stade	56 954	—	3 889	14 684	
24. Osnabrück	18 150	—	4 523	—	
25. Aurich	143 480	41 000	3 668	15 509	[illegible]
26. Münster	—	—	10 971	45	[illegible]
27. Minden	—	—	11 442	1 327	—
28. Arnsberg	—	—	39 780	—	—
29. Kassel.	4 989	—	32 455	27 609	[illegible]
30. Wiesbaden	2 372 000	1 000 000	53 674	160 000	[illegible]
31. Koblenz	10 270	—	16 233	1 301	[illegible]
32. Düsseldorf	3 069 233	—	124 639	900	[illegible]
33. Köln	—	—	46 467	—	[illegible]
34. Trier	—	—	10 695	21 959	[illegible]
35. Aachen	—	—	21 288	—	—

[1]) Vergl. Anm. [2]) auf S. 200*.

Schul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialsteuern für das Jahr 1880/81.
Gemeinden.

k. directen Gemeinde-abgaben ℳ	Neben den Gemeindeabgaben werden noch erhoben: aa. an Schul-steuern ℳ	bb. an Kirchen-steuern ℳ	cc. an Armen-steuern ℳ	dd. an Kreis- und Provinzial-steuern ℳ	Gesammtbetrag der Gemeindeabgaben und der Schul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialsteuern (Spalten 8 + 20 bis 23): überhaupt ℳ	pro Kopf ℳ	Wiederholung der laufenden Nummer.
19	20	21	22	23	24	25	
864 961	**3 330 135**	**3 133 448**	**124 010**	**1 855 004**	**108 114 630**	**11,42**	
—	15 151	43 148	124	104 123	3 811 187	8,78	I.
—	26 594	49 182	—	138 491	3 586 141	9,45	II.
330 000	—	—	—	—	22 968 121	20,46	III.
215 329	3 059	47 549	1 979	413 407	5 907 594	7,10	IV.
550	51 919	13 214	5 177	179 873	3 413 471	6,51	V.
301 214	683 382	162 468	4 377	180 817	3 638 530	7,64	VI.
200 403	165 921	172 185	2 275	126 607	9 657 868	8,90	VII.
94 390	34 834	97 571	2 168	482 826	7 186 771	7,53	VIII.
34 578	306 611	334 993	61	40 224	5 453 925	13,82	IX.
137 080	306 187	229 767	100 575	58 981	4 008 767	9,11	X.
13 500	1 267 031	548 207	—	102 888	7 071 588	11,32	XI.
200 666	2 731	238 532	4 796	4 635	8 306 140	14,72	XII.
527 251	475 715	1 196 632	2 487	23 032	23 104 527	14,15	XIII.
—	9 351	32 818	80	82 712	2 877 357	8,71	1.
—	5 800	10 330	44	21 411	933 830	9,00	2.
—	15 672	4 188	—	53 587	2 245 817	11,88	3.
—	10 922	44 994	—	84 904	1 340 324	7,08	4.
330 000	—	—	—	—	22 968 121	20,46	5.
211 609	165	18 478	—	154 947	3 358 501	7,67	6.
3 720	2 894	29 071	1 979	258 460	2 549 093	6,46	7.
550	51 472	1 157	2 408	30 061	2 034 842	7,10	8.
—	447	11 386	—	6 777	831 996	5,60	9.
—	—	671	2 769	143 035	546 633	6,13	10.
261 535	439 629	84 233	2 812	64 836	2 214 599	7,14	11.
39 679	243 753	78 235	1 565	115 981	1 423 931	8,59	12.
189 480	107 805	41 638	540	11 614	5 697 720	11,08	13.
10 923	10 589	95 350	1 735	11 033	1 622 530	5,69	14.
—	47 527	35 197	—	103 960	2 337 618	8,25	15.
10 497	—	22 545	153	324 430	3 405 798	8,30	16.
18 838	31 441	60 957	1 541	122 241	2 342 489	6,27	17.
65 055	3 393	14 069	474	36 155	1 438 484	8,40	18.
34 578	306 611	334 993	61	40 224	5 453 925	13,82	19.
—	13 752	83 424	—	19 449	1 461 733	9,57	20.
44 000	27 041	18 631	13 124	23 824	665 887	7,04	21.
—	39 396	28 075	43 693	6 506	641 690	8,36	22.
—	48 395	18 639	23 014	2 345	214 842	8,02	23.
51 000	101 214	50 067	8 992	6 857	576 620	11,49	24.
42 080	76 389	30 931	11 752	—	447 995	11,85	25.
—	74 573	23 333	—	28 277	851 197	7,77	26.
—	94 382	78 933	—	54 231	1 174 918	8,56	27.
13 500	1 098 076	445 941	—	20 380	5 045 473	13,31	28.
43 742	2 731	4 151	4 796	4 635	2 557 479	10,17	29.
56 924	—	234 381	—	—	5 748 661	18,44	30.
10 000	21 500	32 048	—	9 127	1 208 655	9,68	31.
5 000	444 367	881 601	927	—	13 332 954	13,91	32.
—	6 481	185 678	—	—	5 145 703	18,79	33.
1 797	—	16 623	1 560	5 317	848 488	9,02	34.
10 454	3 367	80 682	—	8 588	2 568 727	14,22	35.

Noch: I. Das Aufkommen an directen Staatssteuern, sowie an Gemeindeabgaben be[...]

c) In den La[...]

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Das Sollaufkommen an directen Steuern betrug für das E[...]			
	an Grundsteuer M	an Gebäudesteuer M	an Klassensteuer M	an klassificirter Einkommensteuer M
1	2	3	4	5
Staat (ohne Hohenzollern[2]) . .	**28 221 536**	**7 153 657**	**21 225 802**	**5 311 148**
Provinzen:				
I. Ostpreussen	1 467 275	346 707	1 054 434	65 799
II. Westpreussen	1 081 340	250 682	786 460	145 484
III. Brandenburg	1 883 025	636 389	1 870 349	393 885
IV. Pommern	872 871	215 462	929 327	105 282
V. Posen	906 923	223 184	777 629	52 386
VI. Schlesien	3 017 811	883 026	2 612 550	577 964
VII. Sachsen	3 496 292	659 455	2 032 658	921 282
VIII. Schleswig-Holstein	2 725 891	439 053	1 241 412	546 618
IX. Hannover	4 135 354	917 240	2 612 895	780 444
X. Westfalen	2 549 009	801 127	2 141 781	541 404
XI. Hessen-Nassau	1 651 777	421 281	1 366 939	201 472
XII. Rheinland	4 433 968	1 360 051	3 799 368	979 128
Regierungs- u. s. w. Bezirke:				
1. Königsberg	785 238	169 102	536 238	34 884
2. Gumbinnen	682 037	177 605	518 196	30 915
3. Danzig	530 196	113 770	289 024	84 384
4. Marienwerder	551 144	136 912	497 436	61 100
5. Potsdam	1 011 713	429 547	1 081 356	305 577
6. Frankfurt	871 312	206 842	788 993	88 308
7. Stettin	511 930	127 081	519 692	78 608
8. Köslin	272 885	67 858	330 363	12 996
9. Stralsund	88 056	20 523	79 272	13 678
10. Posen	518 771	142 742	471 932	27 800
11. Bromberg	388 152	80 442	305 697	24 586
12. Breslau	1 251 852	347 947	963 526	301 528
13. Liegnitz	933 648	252 957	748 991	150 842
14. Oppeln	832 311	282 122	900 033	125 594
15. Magdeburg	1 342 698	306 575	865 436	448 206
16. Merseburg	1 711 739	279 831	862 455	392 436
17. Erfurt	441 855	73 049	304 767	80 640
18. Schleswig	2 725 891	439 053	1 241 412	546 618
19. Hannover	629 533	180 532	468 306	123 804
20. Hildesheim	843 610	178 951	493 020	159 300
21. Lüneburg	829 238	170 347	557 160	89 766
22. Stade	801 543	181 281	498 837	160 938
23. Osnabrück	456 544	100 634	312 747	55 098
24. Aurich	574 886	105 495	282 825	191 538
25. Münster	870 515	167 500	541 395	154 242
26. Minden	714 584	145 601	537 954	104 526
27. Arnsberg	963 910	488 026	1 062 432	282 636
28. Kassel	972 527	233 183	807 877	125 836
29. Wiesbaden	679 250	188 098	559 062	75 636
30. Koblenz	754 547	231 639	714 144	177 084
31. Düsseldorf	1 241 285	433 378	1 157 523	305 982
32. Köln	899 632	277 355	684 072	279 954
33. Trier	761 707	260 837	756 903	107 964
34. [illegible]	776 797	156 842	486 726	108 144

n. [1]) auf S. 200*. — [2]) Desgl. [2]) auf S. 200* und 201*.

Schul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialsteuern für das Jahr 1880/81.[1])
einden.[1])

1880/81 überhaupt (Spalten 2—6) ℳ	Gesammtbetrag der Gemeindeabgaben überhaupt ℳ	Gesammtbetrag der Gemeindeabgaben pro Kopf ℳ	Von dem Gesammtbetrage der Gemeindeabgaben (Spalte 8) entfallen auf die a. Zuschläge zur Staats-Grundsteuer ℳ	b. Zuschläge zur Staats-Gebäudesteuer ℳ	c. Zuschläge zur Staats-Klassen- und klassificirten Einkommensteuer ℳ	d. Zuschläge zur Staats-Gewerbesteuer ℳ	Wiederholung der laufenden Nummer.
7	8	9	10	11	12	13	
752 169	**58 918 464**	**3,76**	**18 067 765**	**5 194 189**	**22 117 974**	**1 209 125**	
098 018	3 415 453	2,89	1 000 220	237 907	982 445	63 007	I.
377 383	2 465 887	3,11	611 233	178 342	750 093	37 624	II.
21 043	3 473 420	2,89	462 451	295 723	1 071 180	61 160	III.
239 196	1 177 921	1,82	216 551	62 799	362 114	14 642	IV.
59 526	866 120	1,03	244 934	52 278	359 985	3 998	V.
58 761	6 803 810	2,63	1 817 692	645 539	1 911 781	199 471	VI.
472 093	3 073 871	2,39	1 088 872	240 744	948 907	40 393	VII.
48 271	3 825 861	5,90	1 038 329	168 585	779 723	32 977	VIII.
92 094	5 301 244	3,18	2 122 556	501 207	1 304 474	166 200	IX.
99 149	8 436 855	5,96	2 828 691	805 483	4 491 120	215 417	X.
71 467	3 129 512	3,18	959 197	259 986	905 199	131 322	XI.
15 168	16 948 510	6,94	5 677 039	1 745 596	8 250 953	242 914	XII.
02 357	1 799 653	3,04	622 536	130 910	664 845	24 288	1.
95 661	1 615 800	2,72	377 684	106 997	317 600	38 719	2.
62 529	1 159 803	3,71	204 611	54 895	234 779	12 272	3.
14 854	1 306 084	2,72	406 622	123 447	515 314	25 352	4.
34 425	2 251 525	3,78	266 716	232 904	820 046	40 807	5.
86 618	1 221 895	2,03	195 735	62 819	251 134	20 353	6.
08 027	640 060	1,97	106 419	41 535	213 672	10 682	7.
12 150	443 131	1,67	86 371	13 754	112 270	2 153	8.
19 019	94 730	1,61	23 761	7 510	36 172	1 807	9.
21 373	563 148	1,04	175 239	38 527	187 997	3 348	10.
8 153	302 972	1,02	69 695	13 751	171 988	650	11.
1 964	2 350 374	2,58	530 413	163 919	504 210	54 100	12.
8 561	1 270 952	1,90	439 129	137 321	367 168	34 231	13.
8 236	3 182 484	3,15	848 150	344 299	1 040 403	111 140	14.
6 257	1 545 885	3,16	616 588	137 429	533 598	23 094	15.
5 632	1 213 023	2,14	371 845	86 058	310 791	12 335	16.
0 204	314 963	1,38	100 439	17 257	104 518	4 964	17.
8 271	3 825 861	5,90	1 038 329	168 585	779 723	32 977	18.
3 821	1 091 722	3,57	520 075	147 418	263 799	45 732	19.
4 481	980 357	2,95	467 791	75 854	211 359	27 472	20.
9 427	1 165 035	3,64	440 138	88 995	287 314	24 703	21.
432	1 160 258	3,93	395 921	112 522	297 323	50 809	22.
965	499 636	2,09	203 616	39 898	90 860	8 927	23.
968	404 236	2,33	95 015	36 520	153 789	8 557	24.
093	2 451 886	6,80	1 200 945	216 018	994 866	30 878	25.
684	1 248 129	3,41	584 768	116 054	501 519	20 841	26.
372	4 736 840	6,90	1 042 978	473 411	2 994 735	163 698	27.
477	1 778 842	3,16	439 066	105 481	406 892	37 837	28.
990	1 350 670	3,22	520 131	154 505	498 307	93 485	29.
911	2 180 659	4,55	716 178	232 060	889 710	30 890	30.
893	5 582 727	8,84	1 561 633	550 313	2 971 252	88 440	31.
792	4 007 736	9,33	1 405 128	448 618	1 987 384	76 800	32.
724	2 855 420	5,13	942 500	293 300	1 418 856	3 462	33.
848	2 321 968	6,75	1 051 600	221 305	[illegible]	[illegible]	34.

Noch: I. Das Aufkommen an directen Staatssteuern, sowie an Gemeindeabgaben be[illegible]

Noch: c) In [illegible]

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Noch: Von dem Gesammtbetrage der Gemeindeabgab[illegible] (Spalte 8) entfallen auf die: e. besonderen Gemeinde-Einkommensteuern ℳ	f. Wohnungs- und Miethssteuern ℳ	g. Hundesteuer ℳ	h. sonstigen besonderen Realsteuern ℳ	i. sonstige[n] besondere[n] Personalsteuern ℳ
1	14	15	16	17	18
Staat (ohne Hohenzollern [2]). .	**2 036 338**	**61 341**	**380 621**	**5 696 109**	[illegible]
Provinzen:					
I. Ostpreussen	93 570	1 030	751	134 972	[illegible]
II. Westpreussen	560 186	181	423	221 561	[illegible]
III. Brandenburg	74 983	1 684	18 133	1 188 923	[illegible]
IV. Pommern	86 230	222	1 369	169 229	[illegible]
V. Posen	14 805	—	534	91 275	[illegible]
VI. Schlesien	555 421	2 446	5 183	799 781	[illegible]
VII. Sachsen	118 248	551	7 682	385 010	[illegible]
VIII. Schleswig-Holstein	21 825	55 227	—	1 634 995	[illegible]
IX. Hannover	169 502	—	29 435	783 311	[illegible]
X. Westfalen	24 319	—	53 841	11 171	[illegible]
XI. Hessen-Nassau	11 802	—	107 607	121 367	[illegible]
XII. Rheinland	305 447	—	155 663	154 514	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:					
1. Königsberg	93 570	1 030	295	134 972	[illegible]
2. Gumbinnen	—	—	456	—	[illegible]
3. Danzig	450 356	—	419	163 584	[illegible]
4. Marienwerder	109 830	181	4	57 977	[illegible]
5. Potsdam	15 161	95	18 093	658 198	[illegible]
6. Frankfurt	59 822	1 589	40	530 725	[illegible]
7. Stettin	54 671	150	1 006	138 848	[illegible]
8. Köslin	31 489	72	134	14 371	[illegible]
9. Stralsund	70	—	229	16 010	[illegible]
10. Posen	2 785	—	—	78 425	[illegible]
11. Bromberg	12 020	—	534	12 850	[illegible]
12. Breslau	216 905	1 336	2 442	471 417	[illegible]
13. Liegnitz	141 461	676	2 284	67 943	[illegible]
14. Oppeln	197 055	434	457	260 421	[illegible]
15. Magdeburg	38 827	5	3 068	170 555	[illegible]
16. Merseburg	75 294	546	1 830	178 403	[illegible]
17. Erfurt	4 127	—	2 784	36 052	[illegible]
18. Schleswig	21 825	55 227	—	1 634 995	[illegible]
19. Hannover	—	—	1 426	58 661	[illegible]
20. Hildesheim	99 847	—	9 960	75 316	[illegible]
21. Lüneburg	—	—	4 531	282 214	[illegible]
22. Stade	57 098	—	4 117	201 901	[illegible]
23. Osnabrück	12 323	—	4 388	88 629	[illegible]
24. Aurich	234	—	5 013	76 590	[illegible]
25. Münster	1 725	—	7 347	83	—
26. Minden	—	—	11 476	8 088	—
27. Arnsberg	22 594	—	35 018	3 000	[illegible]
28. Kassel	11 802	—	53 339	118 721	[illegible]
29. Wiesbaden	—	—	54 268	2 646	[illegible]
30. Koblenz	58 234	—	25 622	8 285	[illegible]
31. Düsseldorf	239 907	—	31 930	27 484	[illegible]
32. Köln	—	—	44 532	4 740	[illegible]
33. Trier	7 306	—	31 589	114 005	[illegible]
34. Aachen	—	—	21 990	—	—

[illegible]nm. 1 auf S. 200*. — [2]) Desgl. 2 auf S. 200* und 201*.

ı Schul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialsteuern für das Jahr 1880/81[1]).
ındgemeinden.[1])

k. ndirecten Gemeindeabgaben ℳ	Neben den Gemeindeabgaben werden noch erhoben: aa. an Schulsteuern ℳ	bb. an Kirchensteuern ℳ	cc. an Armensteuern ℳ	dd. an Kreis- und Provinzialsteuern ℳ	Gesammtbetrag der Gemeindeabgaben und der Schul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialsteuern (Spalten 8 + 20 bis 23): überhaupt ℳ	pro Kopf ℳ	Wiederholung der laufenden Nummer.
19	20	21	22	23	24	25	
18 304	**11 593 994**	**5 257 571**	**1 964 801**	**11 147 440**	**88 882 180**	**5,67**	
34 521	938 297	476 002	188 916	1 420 192	6 438 860	5,44	I.
5 402	727 302	266 739	98 801	1 122 290	4 681 019	5,91	II.
16 079	474 690	119 845	75 371	1 250 412	5 393 738	4,48	III.
16 728	586 261	124 027	116 493	572 349	2 527 051	3,80	IV.
6 849	1 434 812	320 178	84 117	725 522	3 430 749	4,11	V.
13 333	1 185 862	349 950	253 363	998 965	9 591 950	3,70	VI.
12 333	560 677	158 859	94 668	1 018 627	4 906 702	3,82	VII.
0 379	2 268 065	665 376	566 737	663 471	7 989 510	12,32	VIII.
11 736	1 933 233	954 038	478 926	3 009 705	11 677 146	7,01	IX.
5 407	1 262 905	748 754	420	239 786	10 688 720	7,56	X.
7 385	50 742	310 879	5 964	39 199	3 536 296	3,60	XI.
7 152	221 058	762 924	1 025	86 922	18 020 439	7,39	XII.
4 521	334 436	223 924	70 108	617 437	3 045 558	5,15	1.
—	603 861	252 078	118 808	802 755	3 393 302	5,72	2.
1 360	328 013	128 203	43 541	542 998	2 202 558	7,06	3.
4 042	399 289	138 536	55 260	579 292	2 478 461	5,16	4.
4 946	204 574	36 441	14 981	682 007	3 189 528	5,29	5.
1 133	270 116	83 404	60 390	568 405	2 204 210	3,67	6.
3 325	176 105	59 207	54 965	305 557	1 235 894	3,61	7.
3 403	286 603	37 760	22 340	185 335	975 169	3,70	8.
—	73 553	27 060	39 188	81 457	315 988	5,35	9.
4 608	980 407	172 123	45 607	414 613	2 175 898	4,03	10.
2 241	454 405	148 055	38 510	310 909	1 254 851	4,25	11.
5 206	598 666	151 931	104 859	403 563	3 609 393	3,96	12.
—	201 685	119 802	69 428	200 781	1 862 648	2,78	13.
7 627	385 511	78 217	79 076	394 621	4 119 909	4,08	14.
7 182	271 822	51 510	47 235	600 622	2 517 074	5,15	15.
1 590	212 662	75 892	41 091	340 311	1 882 979	3,33	16.
1 061	76 193	31 457	6 342	77 694	506 649	2,22	17.
379	2 268 065	665 376	566 737	663 471	7 989 510	12,32	18.
006	211 277	112 552	11 233	506 662	1 933 446	6,32	19.
34	178 742	100 701	27 304	560 730	1 847 334	5,56	20.
315	448 555	225 936	114 436	728 343	2 682 305	8,37	21.
184	605 014	191 899	124 517	412 098	2 493 786	8,46	22.
523	272 171	135 517	71 830	314 185	1 293 339	5,42	23.
674	217 474	187 433	129 606	487 687	1 426 436	8,22	24.
24	158 209	92 190	—	84 229	2 786 514	7,72	25.
383	129 478	116 105	420	98 759	1 592 891	4,35	26.
—	975 218	540 459	—	56 798	6 309 315	9,18	27.
638	50 742	25 856	5 964	39 199	1 900 603	3,38	28.
747	—	285 023	—	—	1 635 693	3,90	29.
233	70 425	73 090	—	30 101	2 354 275	4,91	30.
320	134 503	246 957	1 025	79	5 965 291	9,45	31.
433	15 001	156 133	—	6 766	4 185 636	9,75	32.
166	232	173 764	—	46 766	3 076 182	5,53	33.
—	897	112 980	—	3 210	2 439 055	7,10	34.

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Im Jahre 1880/81 wurden für Zwe[cke] als Zuschläge zu den directen Staatssteuern: zur Grundsteuer ℳ	zur Gebäudesteuer ℳ	zur Klassen- und klassificirten Einkommensteuer ℳ	zur Gewerbesteuer ℳ	Summe der Zuschläge ℳ
1	2	3	4	5	6
Staat . .	**9 430 310**	**2 702 466**	**11 215 311**	**1 166 183**	**24 514 270**
Davon entfallen:					
a) Auf das Gebiet d. Kreisordnung	**4 967 631**	**1 500 612**	**7 065 365**	**656 876**	**14 190 484**
b) Auf die übrigen Landestheile	**4 462 679**	**1 201 854**	**4 149 946**	**509 307**	**10 323 786**
Provinzen:					
I. Ostpreussen	1 180 122	363 347	1 397 007	112 040	3 052 516
II. Westpreussen	929 649	226 889	1 086 746	62 774	2 306 058
III. Brandenburg	671 252	254 245	1 412 113	120 824	2 458 434
IV. Pommern	569 680	147 635	798 694	62 316	1 578 325
V. Posen	743 909	161 946	1 001 785	39 815	1 947 455
VI. Schlesien	865 031	305 595	1 366 535	183 073	2 720 234
VII. Sachsen	751 897	202 901	1 004 270	115 849	2 074 917
VIII. Schleswig-Holstein	367 466	109 376	273 962	9 361	760 165
IX. Hannover	2 094 264	405 233	799 929	128 478	3 427 904
X. Westfalen	468 403	153 490	687 799	94 275	1 403 967
XI. Hessen-Nassau	23 207	7 914	18 504	3 648	53 273
XII. Rheinland	758 771	362 095	1 365 983	232 455	2 719 304
XIII. Hohenzollern	[2]) 6 659	1 800	[3]) 1 984	1 275	11 718
Regierungs- u. s. w. Bezirke:					
1. Königsberg	646 788	210 926	815 825	56 591	1 730 130
2. Gumbinnen	533 334	152 421	581 182	55 449	1 322 386
3. Danzig	372 768	66 648	305 105	31 188	775 709
4. Marienwerder	556 881	160 241	781 641	31 586	1 530 349
5. Potsdam	303 344	138 854	823 842	53 827	1 319 867
6. Frankfurt	367 908	115 391	588 271	66 997	1 138 567
7. Stettin	282 723	69 881	360 514	24 549	737 667
8. Köslin	183 695	64 308	320 251	31 989	600 243
9. Stralsund	103 262	13 446	117 929	5 778	240 415
10. Posen	593 518	130 583	515 691	26 881	1 266 673
11. Bromberg	150 391	31 363	486 094	12 934	680 782
12. Breslau	344 600	94 190	429 181	50 420	918 391
13. Liegnitz	171 382	55 504	290 836	32 767	550 489
14. Oppeln	349 049	155 901	646 518	99 886	1 251 354
15. Magdeburg	479 989	134 219	603 495	74 657	1 292 360
16. Merseburg	231 351	49 343	309 566	29 303	619 563
17. Erfurt	40 557	19 339	91 209	11 889	162 994
18. Schleswig	367 466	109 376	273 962	9 361	760 165
19. Hannover	348 916	79 573	146 131	23 856	598 476
20. Hildesheim	464 532	75 765	164 014	33 121	737 432
21. Lüneburg	534 815	100 499	205 464	25 039	865 817
22. Stade	400 182	82 161	170 034	29 587	681 964
23. Osnabrück	22 579	6 093	17 509	4 702	50 883
24. Aurich	323 240	61 142	96 777	12 173	493 332
25. Münster	250 238	60 226	269 196	47 741	627 401
26. Minden	148 516	37 242	240 668	20 696	447 122
27. Arnsberg	69 649	56 022	177 935	25 838	329 444
28. Kassel	18 785	6 321	12 509	2 814	40 429
29. Wiesbaden	4 422	1 593	5 995	834	12 844
30. Koblenz	140 993	65 757	231 140	41 878	479 768
31. Düsseldorf	225 990	130 171	532 644	88 596	977 401
32. Köln	110 113	52 243	201 886	31 563	395 805
33. Tri–	152 033	53 062	234 813	34 650	474 558
34	129 642	60 862	165 500	35 768	391 772
	[2]) 6 659	1 800	[3]) 1 984	1 275	11 718

…nders nachgewiesenen Kreissteuern sind den in der vorhergehenden Nachweisung I (Seite 20…*—…
…; hinzuzufügen, dort vielmehr theils in Spalte 8, theils in Spalte 23 bereits enthalten. — [3]) Zuschläge…

…80/81 und 1877/78[1]).

…r Kreisverwaltung erhoben							
besondere Kreissteuern:			Gesammtbetrag der Kreissteuern 1880/81	Gesammtbetrag der Kreissteuern 1877/78	Mithin pro 1880/81		Wiederholung der laufenden Nummer.
1. besondere Realsteuern	2. besondere Personalsteuern	3. sonstige besondere Kreissteuern			mehr	weniger	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
7	8	9	10	11	12	13	
135 833	**152 149**	**1 073 882**	**25 876 134**	**22 800 430**	**3 075 704**	—	
47 188	63 670	251 651	14 552 993	12 994 386	1 558 607	—	a)
88 645	88 479	822 231	11 323 141	9 806 044	1 517 097	—	b)
6 798	7 777	61 791	3 128 882	2 973 948	154 934	—	I.
6 301	3 629	40 118	2 356 106	2 130 281	225 825	—	II.
—	—	20 421	2 478 855	2 163 910	314 945	—	III.
680	1 739	18 037	1 598 781	1 315 422	283 359	—	IV.
37 631	—	36 224	2 021 310	1 884 241	137 069	—	V.
15 392	7 790	96 866	2 840 282	2 421 590	418 692	—	VI.
18 017	42 735	14 418	2 150 087	1 989 235	160 852	—	VII.
16 725	—	150 121	927 011	584 525	342 486	—	VIII.
66	17 568	375 789	3 821 327	3 545 009	276 318	—	IX.
—	—	7 578	1 411 545	1 145 907	265 638	—	X.
—	11 263	3 770	68 306	75 968	—	7 662	XI.
34 223	59 648	248 749	3 061 924	2 565 196	496 728	—	XII.
—	—	—	11 718	5 198	6 520	—	XIII.
6 798	7 777	61 557	1 806 262	1 719 493	86 769	—	1.
—	—	224	1 322 620	1 254 455	68 165	—	2.
—	—	32 618	808 327	751 469	56 858	—	3.
6 301	3 629	7 500	1 547 779	1 378 812	168 967	—	4.
—	—	20 421	1 340 288	1 250 230	90 058	—	5.
—	—	—	1 138 567	913 680	224 887	—	6.
680	1 739	9 492	749 578	660 737	88 841	—	7.
—	—	8 545	608 788	494 154	114 634	—	8.
—	—	—	240 415	160 531	79 884	—	9.
—	—	11 755	1 278 428	1 162 423	116 005	—	10.
37 631	—	24 469	742 882	721 818	21 064	—	11.
—	—	8 056	926 447	856 536	69 911	—	12.
14 486	—	—	564 975	415 517	149 458	—	13.
906	7 790	88 810	1 348 860	1 149 537	199 323	—	14.
10 376	39 067	12 967	1 354 770	1 252 681	102 089	—	15.
5 109	2 026	1 451	628 149	562 613	65 536	—	16.
2 532	1 642	—	167 168	173 941	—	6 773	17.
16 725	—	150 121	927 011	584 525	342 486	—	18.
—	—	3 717	602 193	531 269	70 924	—	19.
—	3 231	5 617	746 280	656 085	90 195	—	20.
—	—	16 065	881 882	807 855	74 027	—	21.
66	341	28 492	710 863	597 531	113 332	—	22.
—	13 996	321 898	386 777	414 685	—	27 908	23.
—	—	—	493 332	537 584	—	44 252	24.
—	—	2 859	630 260	573 777	56 483	—	25.
—	—	4 719	451 841	340 486	111 355	—	26.
—	—	—	329 444	231 644	97 800	—	27.
—	11 263	—	51 692	56 610	—	4 918	28.
—	—	3 770	16 614	19 358	—	2 744	29.
23 865	13 698	40 401	557 732	321 864	235 868	—	30.
—	5 853	15 893	999 147	832 503	166 644	—	31.
—	—	144 158	539 963	529 995	9 968	—	32.
8 610	22 352	35 361	540 881	577 576	—	[illegible]	33.
1 748	17 745	12 936	424 201	303 258	120 943	[illegible]	[illegible]
—	—	—	11 718	5 198	6 520	[illegible]	[illegible]

…- und Gefällsteuer. — [2]) Capitalien- und Dienstertrags-Steuer.

III. Verhältniss der Gemeinde-, Schul-, Kirchen-, Kreis- u. s.

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Die Gemeindeabgaben betragen von der Klassen- und Einkommensteuer in den Stadtgemeinden Proc.	in den Landgemeinden Proc.	zusammen Proc.	den directen Staatssteuern überhaupt in den Stadtgemeinden Proc.	in den Landgemeinden Proc.	zusammen Proc.
1	2	3	4	5	6	7
Staat (ohne Hohenzollern ²). .	**214**	**222**	**217**	**123**	**89**	[illegible]
Provinzen:						
I. Ostpreussen	234	305	264	131	110	[illegible]
II. Westpreussen	266	264	265	150	103	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	223	—	223	129	—	[illegible]
IV. Brandenburg	179	153	168	103	68	[illegible]
V. Pommern	159	113	143	90	53	[illegible]
VI. Posen	181	104	153	100	42	[illegible]
VII. Schlesien	183	213	195	107	89	[illegible]
VIII. Sachsen	152	104	132	88	41	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	313	214	259	168	74	[illegible]
X. Hannover	159	156	158	93	59	[illegible]
XI. Westfalen	225	314	274	126	132	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	200	199	200	125	81	[illegible]
XIII. Rheinland	279	355	305	156	150	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:						
1. Königsberg	221	315	251	123	112	[illegible]
2. Gumbinnen	285	294	291	160	108	[illegible]
3. Danzig	290	311	297	161	109	[illegible]
4. Marienwerder	231	234	233	132	99	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	223	—	223	129	—	[illegible]
6. Potsdam	180	162	176	107	74	[illegible]
7. Frankfurt	177	139	162	94	54	[illegible]
8. Stettin	160	107	143	89	49	[illegible]
9. Köslin	189	129	162	109	62	[illegible]
10. Stralsund	117	102	114	69	43	[illegible]
11. Posen	180	113	156	96	46	[illegible]
12. Bromberg	182	92	147	107	36	[illegible]
13. Breslau	187	186	187	109	76	[illegible]
14. Liegnitz	133	141	136	77	56	[illegible]
15. Oppeln	236	310	275	134	138	[illegible]
16. Magdeburg	142	118	133	83	50	[illegible]
17. Merseburg	150	97	125	86	36	[illegible]
18. Erfurt	183	82	149	107	33	[illegible]
19. Schleswig	313	214	259	168	74	[illegible]
20. Hannover	156	184	167	89	73	[illegible]
21. Hildesheim	149	150	150	86	54	[illegible]
22. Lüneburg	159	180	173	95	67	[illegible]
23. Stade	98	176	163	63	66	[illegible]
24. Osnabrück	225	136	165	135	50	[illegible]
25. Aurich	178	85	111	108	33	[illegible]
26. Münster	161	352	277	97	134	[illegible]
27. Minden	162	194	179	92	79	[illegible]
28. Arnsberg	282	352	319	149	159	[illegible]
29. Kassel	212	191	202	128	78	[illegible]
30. Wiesbaden	195	213	199	124	84	[illegible]
31. Koblenz	190	245	222	108	108	[illegible]
32. Düsseldorf	339	381	352	185	168	[illegible]
33. Köln	209	416	269	129	176	[illegible]
34. Trier	197	331	287	114	139	[illegible]
35. Aachen	278	390	323	150	142	[illegible]

S. 200*. — ²) Desgl. 2 auf S 200* und 201*. — ³) Für die Landgemeinden gestattet das

…aben zu den directen Staatssteuern, 1880/81.[1])

Die Gemeinde-, Schul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzial-Abgaben betragen von: …der Klassen- und Einkommensteuer, in den Stadtgemeinden Proc.	…der Klassen- und Einkommensteuer, in den Landgemeinden Proc.	…der Klassen- und Einkommensteuer, zusammen Proc.	den directen Staatssteuern überhaupt, in den Stadtgemeinden Proc.	den directen Staatssteuern überhaupt, in den Landgemeinden Proc.	den directen Staatssteuern überhaupt, zusammen Proc.	Zahl der Stadtgemeinden[2]), in denen die Zuschläge zu den directen Staatssteuern, mittels deren die Gemeindeabgaben (ausschl. der sonstigen Corporationsabgaben) aufgebracht werden, 200 Proc. übersteigen: bei der Grundsteuer	bei der Gebäudesteuer	bei d. Klassen- u. klassificirten Einkommensteuer	Wiederholung der laufenden Nummer
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
232	**335**	**269**	**133**	**135**	**134**	**33**	**35**	**49**	
244	575	382	137	208	174	—	—	5	I.
283	502	376	159	197	174	1	1	10	II.
223	—	223	129	—	129	—	—	—	III.
194	238	213	112	105	109	—	—	1	IV.
171	244	196	97	113	103	—	—	—	V.
252	413	311	139	167	151	2	2	—	VI.
193	301	234	112	125	118	—	—	3	VII.
166	166	166	97	66	81	—	—	—	VIII.
358	446	406	193	155	169	3	12	3	IX.
193	344	278	113	130	124	1	1	—	X.
312	398	359	172	167	169	11	6	8	XI.
206	226	212	129	91	115	2	2	—	XII.
295	377	327	168	159	169	13	11	19	XIII.
231	533	326	129	190	155	—	—	3	1.
297	618	501	167	227	211	—	—	2	2.
300	590	396	167	207	185	—	—	1	3.
258	444	354	147	188	172	1	1	9	4.
223	—	223	129	—	129	—	—	—	5.
190	230	208	113	105	109	—	—	1	6.
200	251	221	111	106	108	—	—	—	7.
167	207	180	93	94	93	—	—	—	8.
193	284	234	112	137	124	—	—	—	9.
159	340	198	94	144	108	—	—	—	10.
245	435	313	131	178	151	2	2	—	11.
264	380	308	155	150	152	—	—	—	12.
192	285	220	113	117	114	—	—	—	13.
143	207	171	83	82	83	—	—	—	14.
256	402	333	146	178	165	—	—	3	15.
159	192	171	93	81	87	—	—	—	16.
165	150	158	95	55	72	—	—	—	17.
191	131	171	111	53	87	—	—	—	18.
358	446	406	193	155	169	3	12	3	19.
169	326	233	97	129	113	—	—	—	20.
170	283	241	99	104	102	—	—	—	21.
194	415	340	116	154	145	—	—	—	22.
172	378	345	111	142	139	—	—	—	23.
316	352	340	187	130	143	1	1	—	24.
243	301	285	148	118	124	—	—	—	25.
189	401	317	114	152	141	—	—	—	26.
201	248	226	114	101	106	6	5	—	27.
409	469	440	216	211	213	5	1	8	28.
213	204	209	129	84	105	—	—	—	29.
204	258	214	129	102	122	2	2	—	30.
200	264	238	113	116	115	1	—	—	31.
377	408	386	206	179	197	2	2	18	32.
218	434	280	134	184	152	4	4	—	33.
202	356	306	117	150	142	2	2	—	34.
288	410	337	156	149	152	4	3	1	35.

…gende Material nicht, gleichartige Beispiele anzuführen.

IV. Die Belastung der Bevölkerung mit directen Staats-, Gemeinde-, Schul-, Kirchen-, Provinzial-, Kreis- u. s. w. Abgaben im Jahre 1880/81. [1])

Staat. — Provinzen. — Regierungs- bezw. Landdrostei-Bezirke.	Auf den Kopf der Bevölkerung entfallen: an directen Staatssteuern, in den Stadtgemeinden	an directen Staatssteuern, in den Landgemeinden	an Gemeinde-, Schul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialabgaben, in den Stadtgemeinden	an Gemeinde-, Schul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialabgaben, in den Landgemeinden	darunter an Gemeindeabgaben, in den Stadtgemeinden	darunter an Gemeindeabgaben, in den Landgemeinden	darunter an Schul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialabgaben, in den Stadtgemeinden	darunter an Schul-, Kirchen-, Armen-, Kreis- und Provinzialabgaben, in den Landgemeinden	an Staats-, Gemeinde-, Schul-, Kirchen- u. s. w. Abgaben überhaupt, in den Stadtgemeinden	an Staats-, Gemeinde-, Schul-, Kirchen- u. s. w. Abgaben überhaupt, in den Landgemeinden	[illegible]
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat [1]) . . .	8,56	4,19	11,42	5,67	10,53	3,76	0,89	1,91	19,98	[illegible]	[illegible]
Provinzen:											
I. Ostpreussen	6,40	2,62	8,78	5,44	8,41	2,89	0,37	2,55	15,18	[illegible]	[illegible]
II. Westpreussen	5,96	3,00	9,45	5,91	8,90	3,11	0,55	2,80	15,41	8,91	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	15,86	—	20,46	—	20,46	—	—	—	36,32	—	[illegible]
IV. Brandenburg	6,35	4,25	7,10	4,48	6,54	2,89	0,56	1,59	13,45	8,73	[illegible]
V. Pommern	6,72	3,46	6,51	3,90	6,04	1,82	0,47	2,08	13,23	[illegible]	[illegible]
VI. Posen	5,48	2,47	7,64	4,11	5,48	1,03	2,16	3,08	13,12	[illegible]	[illegible]
VII. Schlesien	7,95	2,96	8,90	3,70	8,47	2,63	0,43	1,07	16,85	[illegible]	[illegible]
VIII. Sachsen	7,79	5,82	7,53	3,82	6,88	2,39	0,65	1,43	15,32	9,44	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	7,15	8,10	13,82	12,32	12,09	5,90	1,73	6,42	20,97	[illegible]	[illegible]
X. Hannover	8,06	5,40	9,11	7,01	7,53	3,18	1,58	3,83	17,17	[illegible]	[illegible]
XI. Westfalen	6,57	4,53	11,82	7,56	8,24	5,96	3,07	1,60	17,89	[illegible]	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	11,41	3,94	14,72	3,60	14,29	3,18	0,43	0,42	26,13	7,54	[illegible]
XIII. Rheinland	8,44	4,64	14,15	7,39	13,11	6,94	1,04	0,45	22,59	[illegible]	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:											
1. Königsberg	6,73	2,71	8,71	5,15	8,33	3,04	0,37	2,11	15,44	[illegible]	[illegible]
2. Gumbinnen	5,40	2,52	9,00	5,72	8,64	2,72	0,36	3,00	14,40	[illegible]	[illegible]
3. Danzig	7,10	3,48	11,83	7,06	11,44	3,71	0,39	[illegible]	18,93	[illegible]	[illegible]
4. Marienwerder	4,82	2,74	7,08	5,16	6,34	2,72	0,74	2,44	11,90	[illegible]	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	15,86	—	20,46	—	20,46	—	—	—	36,32	—	[illegible]
6. Potsdam	6,81	5,08	7,67	5,29	7,27	3,78	0,40	1,56	14,48	[illegible]	[illegible]
7. Frankfurt	5,84	3,47	6,46	3,67	5,72	2,08	0,74	1,64	12,30	7,14	[illegible]
8. Stettin	7,68	4,03	7,10	3,81	6,81	1,97	0,29	1,84	14,78	[illegible]	[illegible]
9. Köslin	5,00	2,69	5,60	3,70	5,47	1,67	0,13	[illegible]	10,60	[illegible]	[illegible]
10. Stralsund	6,50	3,71	6,13	5,35	4,49	1,61	1,64	3,74	12,63	[illegible]	[illegible]
11. Posen	5,44	2,26	7,14	4,03	5,23	1,04	1,91	[illegible]	12,58	[illegible]	[illegible]
12. Bromberg	5,55	2,84	8,59	4,25	5,94	1,02	2,65	[illegible]	14,14	[illegible]	[illegible]
13. Breslau	9,79	3,39	11,03	3,95	10,71	2,58	0,32	[illegible]	20,82	[illegible]	[illegible]
14 Liegnitz	6,85	3,37	5,69	2,78	5,27	1,90	0,42	[illegible]	12,54	6,15	[illegible]
15. Oppeln	5,65	2,29	8,25	4,08	7,60	3,15	0,65	[illegible]	13,90	[illegible]	[illegible]
16. Magdeburg	8,95	6,37	8,30	5,15	7,45	3,16	0,85	[illegible]	17,25	[illegible]	[illegible]
17. Merseburg	6,60	6,20	6,27	3,33	5,70	2,14	0,58	1,19	12,87	[illegible]	[illegible]
18. Erfurt	7,57	4,15	8,40	2,22	8,08	1,38	0,32	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
19. Schleswig	7,15	8,10	13,82	12,32	12,09	5,90	1,73	6,42	[illegible]	[illegible]	[illegible]
20. Hannover	9,88	4,91	9,57	6,32	8,80	3,57	0,77	2,78	[illegible]	[illegible]	[illegible]
21. Hildesheim	7,13	5,37	7,04	5,56	6,17	2,95	0,87	2,61	[illegible]	[illegible]	[illegible]
22. Lüneburg	7,10	5,43	8,26	8,37	6,75	3,64	1,51	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
23. Stade	7,25	5,97	8,02	8,46	4,56	3,98	3,46	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
24. Osnabrück	6,15	4,17	11,49	5,42	8,16	2,09	3,33	[illegible]	17,64	[illegible]	[illegible]
25. Aurich	8,02	6,96	11,85	8,22	8,70	2,33	3,15	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
26. Münster	8,81	5,09	7,77	7,72	6,62	6,80	1,15	[illegible]	16,58	[illegible]	[illegible]
27. Minden	7,50	4,30	8,58	4,35	6,92	3,41	1,66	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
28. Arnsberg	6,16	4,35	13,31	9,18	9,18	6,90	4,13	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
29. Kassel	7,86	4,00	10,17	3,38	10,10	3,16	0,07	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
30. Wiesbaden	14,26	3,82	18,44	3,90	17,67	3,22	0,77	[illegible]	32,70	[illegible]	[illegible]
31. Koblenz	8,54	4,24	9,68	4,91	9,18	4,55	0,50	[illegible]	18,22	[illegible]	[illegible]
32. Düsseldorf	6,76	5,20	13,91	9,45	12,52	8,54	1,39	0,61	[illegible]	[illegible]	[illegible]
33. Köln	14,07	5,30	18,79	9,75	18,09	9,33	0,70	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
34. Trier	7,69	3,68	9,02	5,53	8,77	5,18	0,25	[illegible]	16,71	[illegible]	[illegible]
35. [illegible]	9,12	4,77	14,22	7,10	13,70	6,75	0,52	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

[illegible]rke und ohne Hohenzollern; vergl. Anm. 1 und 2 auf S. 200* und 201*.

XIX. Die gesetzgebenden Factoren.

A. Herrenhaus. B. Haus der Abgeordneten.

A. Herr…
Kategorien der Mitgli…

Kategorien der Mitglieder und Zusammensetzung der Abtheilungen.	Provinzen							
	Ostpreussen	Westpreussen	Stadtkreis Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
a) Kategorien der Mitglieder.								
1. Prinzen des Königlichen Hauses.								
2. Mitglieder mit erblicher Berechtigung.								
a) Haupt des Fürstlichen Hauses Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Häupter der vormaligen deutschen reichsständischen Häuser in den Königlich preussischen Landen .	—	—	—	—	—	—	—	3
c) Fürsten, Grafen und Herren . .	6	—	1	12	3	7	27	3
d) Durch besondere Königliche Verordnung	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Auf Lebenszeit berufene Mitglieder.								
a) Inhaber der vier grossen Landesämter im Königreiche Preussen .	4	—	—	—	—	—	—	—
b) Aus besonderem Allerhöchsten Vertrauen berufene Mitglieder .	2	1	26	5	2	2	3	2
4. In Folge von Präsentation berufene Mitglieder.								
a) Aus den dazu berufenen Stiftern	—	—	—	1	—	—	—	2
b) Aus den Verbänden der in einer Provinz mit Rittergütern angesessenen Grafen	—	1	—	1	1	1	1	1
c) Aus den Verbänden der durch ausgebreiteten Familienbesitz ausgezeichneten Geschlechter . .	1	—	—	3	5	—	—	2
d) Aus den Verbänden des alten und befestigten Grundbesitzes	11	7	—	15	13	7	17	11
e) Aus den Landesuniversitäten . .	1	—	1	—	1	—	1	1
f) Aus denjenigen Städten, welchen das Präsentationsrecht Allerhöchst beigelegt worden ist . . .	2	3	1	3	3	2	3	6
Wiederholung.								
1. Mitglieder mit erbl. Berechtigung	6	—	1	12	3	7	27	6
2. Auf Lebenszeit berufene Mitglieder	6	1	26	5	2	2	3	2
3. In Folge von Präsentation Berufene	15	11	2	23	23	10	22	23
Ueberhaupt . . .	**27**	**12**	**29**	**40**	**28**	**19**	**52**	**31**
b) Zusammensetzung der Abtheilungen im Jahre 1883.								
1. Erste Abtheilung des Hauses	3	3	6	6	4	3	6	6
2. Zweite „ „ „	3	3	3	10	6	3	7	3
3. Dritte „ „ „	4	3	5	5	6	2	9	6
4. Vierte „ „ „	5	2	6	6	6	3	8	6
5. Fünfte „ „ „	4	2	5	6	6	3	7	5
Ueberhaupt . . .	**19**	**13**	**25**	**33**	**28**	**14**	**37**	**26**

hauses nach Provinzen.

Provinzen: Westfalen	Provinzen: Hessen-Nassau	Provinzen: Rheinland	Provinzen: Hohenzollern	Stimmen: überhaupt	Stimmen: davon ruhen	Von den Mitgliedern gehören an der I. Abtheilung	der II. Abtheilung	der III. Abtheilung	der IV. Abtheilung	der V. Abtheilung	den Abtheilungen zusammen	Wiederholung der laufenden Nummer.
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
												1.
												2.
—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	a)
8	2	5	2	20	3	12	14	13	13	13	65	b)
5	3	3	—	74	22							c)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d)
												3.
—	—	—	—	4	3	—	—	—	—	—	—	a)
—	4	8	—	60	—	11	11	11	12	12	57	b)
												4.
—	—	—	—	3	—	1	—	1	—	1	3	a)
1	—	1	—	8	2	2	2	1	—	1	6	b)
—	—	—	—	11	—	2	2	2	3	2	11	c)
4	—	5	—	90	8	15	16	16	18	15	80	d)
—	1	1	—	9	—	2	2	2	2	1	9	e)
3	2	10	—	44	6	8	6	8	8	8	38	f)
13	5	8	3	95	25	12	14	13	13	13	65	1.
—	4	8	—	64	3	11	11	11	12	12	57	2.
8	3	17	—	165	16	30	28	30	31	28	147	3.
21	**12**	**33**	**3**	**324**	**44**	**53**	**53**	**54**	**56**	**53**	**269**	
3	2	6	1	53	—	53	—	—	—	—	53	1.
4	2	6	—	53	—	—	53	—	—	—	53	2.
4	2	5	1	54	—	—	—	54	—	—	54	3.
2	3	5	—	56	—	—	—	—	56	—	56	4.
2	3	7	—	53	—	—	—	—	—	53	53	5.
15	**12**	**29**	**2**	**269**	—	—	—	—	—	—	**26[illegible]**	

B. Haus der Abgeordneten.

1. Parteistellung und Wahlprovinz der Mitglieder des Abgeordnetenhauses während der X. bis XV. Legislaturperiode (1867 bis 1883).

Parteistellung.	Ueberhaupt	Ostpreussen	Westpreussen	Stadtkr. Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1867 bis 1870. X. Legislaturperiode.														
Altconservativ . . .	118	18	5	—	24	19	4	23	16	1	1	4	3	—
Freiconservativ . .	52	3	—	—	3	1	3	19	4	—	—	1	1	17
Nationalliberal . .	100	1	7	—	5	2	7	6	9	3	32	1	10	17
Linkes Centrum .	35	1	—	—	—	—	—	4	5	8	—	5	5	7
Rechtes Centrum .	17	—	1	—	—	2	1	4	—	—	1	1	1	[illegible]
Fortschritt	42	7	2	9	—	1	1	7	2	2	—	7	1	[illegible]
Polen	16	—	4	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—
Dänen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Ohne Bezeichnung	50	2	3	—	4	1	1	2	2	2	2	12	5	13
zusammen . .	432	32	22	9	36	26	29	65	38	18	36	31	26	62
1870 bis 1873. XI. Legislaturperiode.														
Altconservativ . . .	77	9	—	—	15	16	4	16	9	—	—	5	3	—
Neuconservativ . .	36	3	2	—	10	5	—	10	2	—	2	—	1	1
Freiconservativ . .	51	—	—	—	6	2	3	17	5	1	2	1	1	[illegible]
Nationalliberal . .	118	2	10	—	3	1	9	10	16	9	29	2	11	[illegible]
Liberales Centrum	11	—	—	—	—	1	—	1	1	—	2	—	—	5
Fortschritt	51	14	2	9	1	1	—	3	3	5	—	5	7	1
Centrum	54	4	1	—	—	—	—	6	2	—	2	15	3	[illegible]
Polen	19	—	7	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—
Dänen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Ohne Bezeichnung	13	—	—	—	1	—	1	2	—	1	1	1	—	[illegible]
zusammen . .	432	32	22	9	36	26	29	65	38	18	38	29	26	62
1873 bis 1876. XII. Legislaturperiode.														
Altconservativ . .	3	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—
Neuconservativ . .	24	—	3	—	4	7	2	5	1	—	1	—	1	—
Freiconservativ . .	34	—	—	—	6	4	1	10	5	1	2	1	—	[illegible]
Nationalliberal . .	174	4	12	—	22	9	10	25	26	10	30	3	13	[illegible]
Liberales Centrum	4	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	[illegible]
Fortschritt	72	24	4	9	1	1	—	4	3	5	—	10	8	[illegible]
Centrum	86	4	—	—	—	—	1	16	2	—	2	15	3	[illegible]
Polen	17	—	3	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—
Dänen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Ohne Bezeichnung	16	—	—	—	3	2	—	4	—	—	1	2	1	[illegible]
zusammen . .	432	32	22	9	36	26	29	65	38	18	36	31	26	62

Noch: I. Parteistellung und Wahlprovinz der Mitglieder des Abgeordnetenhauses während der X. bis XV. Legislaturperiode (1867 bis 1883).

1877 bis 1879. XIII. Legislaturperiode.

rteistellung	Ueberhaupt	Ostpreussen	Westpreussen	Stadtkr. Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
ervative . . .	9	—	—	—	4	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—
onservative . .	26	—	2	—	4	8	3	6	2	—	—	1	—	—	—
onservative .	34	—	1	—	5	5	2	5	5	3	4	—	1	3	—
onalliberale . .	175	3	12	—	17	9	9	30	26	9	27	4	15	14	—
schritt	67	25	4	9	3	—	—	3	2	4	—	7	7	3	—
rum	88	4	—	—	—	—	—	20	2	—	4	15	3	38	2
n	15	—	3	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—
en	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Bezeichnung	17	—	—	—	3	1	1	1	1	1	1	4	—	4	—
zusammen . .	433	32	22	9	36	26	29	65	38	19	36	31	26	62	2

1880 bis 1881. XIV. Legislaturperiode.

rteistellung	Ueberhaupt	Ostpreussen	Westpreussen	Stadtkr. Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
ervative . . .	105	12	1	—	22	19	6	17	12	2	1	5	8	—	—
onservative .	55	3	5	—	8	2	4	7	10	3	4	1	3	5	—
onalliberale . .	102	3	6	—	3	—	3	15	14	8	28	5	7	10	—
schritt	35	10	4	9	2	—	1	—	—	4	—	1	3	1	—
rum	95	4	—	—	—	—	—	21	2	—	3	16	3	44	2
n	19	—	4	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—
n	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Bezeichnung	20	—	2	—	1	5	—	5	—	—	—	3	2	2	—
zusammen . .	433	32	22	9	36	26	29	65	38	19	36	31	26	62	2

1881 bis 1883. XV. Legislaturperiode.

rteistellung	Ueberhaupt	Ostpreussen	Westpreussen	Stadtkr. Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
nservative . .	118	19	1	—	24	21	5	20	12	1	—	6	8	1	—
onservative .	59	5	6	—	7	1	6	7	14	2	5	1	2	3	—
nalliberale . .	67	1	4	—	—	—	1	4	6	7	27	3	3	11	—
ale Vereini- g	21	1	3	—	2	1	—	6	3	1	—	—	3	1	—
chritt	38	2	3	9	—	—	3	3	1	6	—	3	7	1	—
um	98	4	1	—	—	—	—	24	2	—	3	15	3	44	2
. . . .	18	—	4	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—
n	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Bezeichnung	12	—	—	—	3	3	—	1	—	—	1	3	—	1	—
zusammen . .	433	32	22	9	36	26	29	65	38	19	36	31	26	62	[illegible]

II. Persönliche Verhältnisse der Abgeordneten der XV. Legislaturperiode (I. Session).

1. Parteistellung und Alter der Abgeordneten.

Parteistellung	Ueberhaupt	30—40 Jahre	40—50 Jahre	50—60 Jahre	60—70 Jahre	70—80 Jahre	80—90 Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8
Altconservativ	118	13	46	36	17	3	—
Freiconservativ	59	11	18	15	9	4	—
Nationalliberal	67	7	16	23	16	5	—
Liberale Vereinigung	21	1	9	5	5	1	—
Fortschritt	38	1	11	13	10	2	—
Centrum	98	11	26	27	26	7	—
Polen	18	1	6	6	5	—	—
Dänen	2	—	1	1	—	—	—
Ohne Bezeichnung	12	—	3	6	2	—	1
zusammen	433	45	136	132	90	22	1

2. Parteistellung und Religionsbekenntniss der Abgeordneten.

Parteistellung	Ueberhaupt	Evangelisch	Katholisch	Sonst christlich	Jüdisch
1	2	3	4	5	6
Altconservativ	118	116	1	—	—
Freiconservativ	59	57	2	—	—
Nationalliberal	67	62	2	1	—
Liberale Vereinigung	21	21	—	—	—
Fortschritt	38	29	—	—	[illegible]
Centrum	98	2	96	—	—
Polen	18	—	18	—	—
Dänen	2	2	—	—	—
Ohne Bezeichnung	12	8	4	—	—
zusammen	433	297	123	1	2

3. Beruf und Parteistellung der Abgeordneten.

Berufsgruppe	Altconservativ	Freiconservativ	Nationalliberal	Liberale Vereinigung	Fortschritt	Centrum	Polen	Dänen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Active Staatsminister	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ Verwaltungsbeamte	44	22	5	1	—	—	—	—
3. „ Justizbeamte	8	1	10	—	6	27	—	—
4. Inactive Staatsbeamte	6	4	3	4	1	12	[illegible]	—
5. Gemeindebeamte	1	1	5	2	3	4	—	—
6. Universitätsprofessoren, Lehrer	4	1	2	1	7	6	—	—
7. Evangelische Geistliche	1	—	—	2	—	—	—	—
8. Katholische Priester	—	—	—	—	—	8	[illegible]	—
9. Rechtsanwälte	2	1	2	—	2	5	—	—
10. Kaufleute, Versicherungsbeamte	—	2	6	5	5	4	—	—
11. Landwirthe[1])	52	21	19	3	8	21	[illegible]	[illegible]
12. Gewerbetreibende, Aerzte	—	4	12	3	6	5	—	—
13. Rentner	—	1	3	—	—	6	[illegible]	—
14. Ohne Berufsangabe	—	1	—	—	—	—	—	—
zusammen	118	59	67	21	38	98	[illegible]	2

[illegible] jenigen Beamten und Offiziere a. D., welche Gutsbesitzer sind, [illegible]

Anhang.

. Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 1884/85.

(Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr vom 1. April 1884/85, Reichs-Gesetzbl. 1883 S. 125.)

Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
2	3	4
	a) Ausgaben.	
	Fortdauernde Ausgaben.	
	I. Bundesrath.	
	Die Ausgaben werden für jetzt aus den unter Cap. 7 ausgesetzten Fonds mitbestritten.	
1/14	II. Reichstag	407 670
1/10	III. Reichskanzler und Reichskanzlei	126 970
	IV. Auswärtiges Amt.	
1/11	Auswärtiges Amt	1 161 180
1/96	Gesandtschaften und Consulate	5 219 800
1/7	Allgemeine Fonds	444 435
	Summe IV . .	**6 825 415**

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
1	2	3	4
		V. Reichsamt d. Innern.	
7	1/12	Reichsamt des Innern . .	684 980
7a	1/13	Allgemeine Fonds	589 596
7b	1/5	Reichscommissariate . . .	51 600
7c	1/2	Bundesamt für das Heimatwesen	29 700
8		Entscheidende Disciplinarbehörden	6 000
9	1/3	Behörden für die Untersuchung von See-Unfällen	39 0 0
10	1/8	Statistisches Amt	567 807
11	1/7	Normal-Aichungscommiss.	89 160
12	1/7	Gesundheitsamt	125 850
13	1/8	Patentamt	688 095
		Summe V. . .	**2 871 788**

Titel	Ausgaben.	Preussen u. s. w. ℳ	Sachsen ℳ	Württemberg ℳ	Ueberhaupt ℳ
	3	4	5	6	7
	VI. Verwaltung des Reichsheeres.				
1/11	Kriegsministerium	1 717 450	95 190	92 010	1 904 650
1/4	Militär-Kassenwesen . . .	230 128	23 265	13 350	266 743
1/9	Militärintendanturen . . .	1 494 413	111 490	122 018	1 727 921
1/6	Militärgeistlichkeit	597 510	31 380	10 182	639 072
1/6	Militär-Justizverwaltung .	560 297	54 910	66 400	681 607
	Höhere Truppen-Befehlshaber	2 224 644	156 684	139 770	2 521 098
1/3	Gouverneure, Commandanten und Platzmajore	610 065	18 312	15 600	643 977
1/3	Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen	851 412	63 600	52 800	967 812
1/25	Generalstab und Landes-Vermessungswesen . . .	1 471 691	95 880	53 650	1 621 221
1/4	Ingenieurcorps	1 478 988	66 132	40 692	1 585 812
1/21	Geldverpfleg. d. Truppen	85 832 762	7 159 055	5 029 321	98 021 138
1/6	Naturalverpflegung	68 608 122	5 757 540	3 849 506	78 215 168
1/10	Bekleidung u. Ausrüstung	19 573 497	1 713 795	1 126 183	22 413 475
1/17	Garnisonverwaltungs- und Serviswesen	29 414 929	2 530 986	1 504 278	33 450 193
1/7	Garnison-Bauwesen	355 010	5 250	24 026	384 286
1/17	Militär-Medicinalwesen . .	5 321 703	403 654	290 129	6 015 486
1/4	Verwalt. der Traindepôts und Instandhaltung der Feldgeräthe	422 040	31 480	28 603	482 123
1/2	Verpflegung der Ersatz- und Reservemannschaften u. s. w.	2 420 706	155 897	93 337	2 669 940

Noch: A. Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reiches für [illegible]

Capitel	Titel	Ausgaben.	Preussen u. s. w. M	Sachsen M	Württemberg M	Bayern M
1	2	3	4	5	[illegible]	[illegible]
		Noch: VI. Verwaltung des Reichsheeres.				
32	1/5	Ankauf der Remontepferde	4 783 699	522 960	[illegible]	[illegible]
33	1/7	Verwaltung der Remontedepôts	1 515 757	—	—	[illegible]
34	1/2	Reisekosten und Tagegelder, Vorspann- und Transportkosten	4 858 177	269 682	[illegible]	[illegible]
35	1/10	Militär-Erziehungs- und Bildungswesen	4 443 799	305 916	[illegible]	[illegible]
36	1/7	Militär-Gefängnisswesen	778 689	83 784	[illegible]	[illegible]
37	1/23	Artillerie- u. Waffenwesen	11 421 775	796 055	[illegible]	[illegible]
38	1/4	Technische Institute der Artillerie	527 263	38 730	—	[illegible]
39	1/12	Bau und Unterhaltung der Festungen	2 706 860	31 865	[illegible]	[illegible]
40		Wohnungsgeld-Zuschüsse	6 360 181	527 601	[illegible]	[illegible]
41	1/2	Unterstützungen f. active Militärs und Beamte, für welche an anderen Stellen Unterstützungsfonds nicht ausgeworfen sind	73 375	3 390	[illegible]	[illegible]
42		Zuschuss zur Militär-Wittwenkasse	627 648	150 600	[illegible]	[illegible]
43	1/2	Verschiedene Ausgaben	90 225	4 572	[illegible]	[illegible]
		Summe Cap. 14—43	**261 372 815**	**21 209 655**	**14 342 240**	[illegible]
		Dazu:				
44		Militärverwaltung von Bayern	—	—	—	[illegible]
		Summe VI	—	—	—	[illegible]

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag M
1	2	3	4
		VII. Marineverwaltung.	
45	1/8	Admiralität	478 710
46	1/4	Hydrographisches Amt	144 670
47	1/7	Deutsche Seewarte	219 105
48	1/6	Stationsintendanturen	176 370
49	1/4	Rechtspflege	27 750
50	1/4	Seelsorge	40 182
51	1/20	Militärpersonal	5 654 277
52	1/4	Indiensthaltung d. Schiffe und Fahrzeuge	2 922 000
53	1/4	Naturalverpflegung	2 252 350
54	1/3	Bekleidung	105 800
55	1/8	Servis- und Garnison-Verwaltungswesen	707 149
56		Wohnungsgeld-Zuschuss	509 000
57	1/11	Krankenpflege	522 346

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag M
1	2	3	4
		Noch: VII. Marineverwalt.	
58	1/3	Reise-, Marsch- u. Frachtkosten	[illegible]
59	1/8	Unterricht	[illegible]
60	1/15	Werftbetrieb	[illegible]
61	1/9	Artillerie	[illegible]
62	1/3	Torpedowesen	[illegible]
63	1/4	Lootsen-, Betonnungs- u. Leuchtfeuer-Wesen	[illegible]
64	1/5	Verschiedene Ausgaben	[illegible]
		Summe VII	[illegible]
		VIII. Reichs-Justizverwaltung.	
65	1/12	Reichs-Justizamt	[illegible]
66	1/13	Reichsgericht	[illegible]
		Summe VIII	[illegible]

ch: A. Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 1884/85.

Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
2	3	4
	IX. Reichs-Schatzamt.	
1/11	Reichs-Schatzamt	501 270
1/9	Allgemeine Fonds	98 988 248
1/11	Reichscommissariate . . .	408 890
	Summe IX . .	**99 898 408**
1/12	**X. Reichs-Eisenbahn-Amt.**	310 365
	XI. Reichsschuld.	
1/3	Verwaltung	52 500
1/2	Verzinsung	15 875 000
	Summe XI . .	**15 927 500**
1/11	**XII. Rechnungshof** . .	529 073
	XIII. Allgemeiner Pensionsfonds.	
1/6	Verwalt. d. Reichsheeres:	
	a) Preussen u. s. w. . .	17 476 700
	b) Sachsen	960 148
	c) Württemberg	754 980
1/6	Marineverwaltung	513 801
1/4	Civilverwaltung	454 775
	Summe XIII . .	**20 160 404**
	XIV. Reichs-Invalidenfonds.	
1/8	Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds	70 235
	Zuschuss zu den Kosten der Verwaltung des Reichsheeres:	
1	an Preussen	34 860
2	„ Sachsen	4 440
3	„ Württemberg	4 440
4	„ Bayern	12 580
	Invalidenpensionen u. s. w. in Folge des Krieges von 1870/71.	
1/4	A. Verwalt. des Reichsheeres:	
	a) Preussen u. s. w. . .	17 260 000
	b) Sachsen	1 125 200
	c) Württemberg	619 760
	d) Bayern	4 086 972
5/6	B. Verwalt. der Kaiserlichen Marine	19 805
	Invalidenpens. u. s. w. in Folge d. Kriege vor 1870.	
1/4	A. Verwalt. des Reichsheeres:	
	a) Preussen u. s. w. . .	2 933 000
	b) Sachsen	154 200
	c) Württemberg	31 205
	d) Bayern	415 379
5/6	B. Verwalt. der Kaiserlichen Marine	1 284
7	C. Sonstige Pensionen .	416 000

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
1	2	3	4
		Noch: XIV. Reichs-Invalidenfonds.	
81		Ehrenzulage an d. Inh. d. Eis. Kreuzes von 1870/71 (Gesetz v. 2. Juni 1878):	
		a) Preussen u. s. w. . .	38 952
		b) Sachsen	1 944
		c) Württemberg	216
		d) Bayern	504
82		Pensionen für ehemalige franz. Militärpersonen:	
	1	Pensionen für ehemalige franz. Militärpersonen u. deren Angehörige .	503 000
	2	An Bayern	67 001
83		Die a. d. Dispositionsfonds d. Kaisers zu Gnadenbewilligung. aller Art bisher bewilligten u. fernerhin zu bewilligenden Unterstützungen u. Erziehungsbeihülfen für Wittwen und Kinder der in Folge des Krieges von 1870/71 für invalide erklärten u. demnächst verstorbenen Militärpersonen d. Ober- u. Unterklassen b. z. Höhe von 350 000 ℳ jährlich .	350 000
84	1/12	Invalideninstitute:	
		a) Preussen u. s. w. . . .	439 259
		b) Sachsen	—
		c) Württemberg	14 449
		d) Bayern	60 435
		Summe XIV . .	**28 665 120**
		Wiederholung der fortdauernden Ausgaben.	
		I. Bundesrath	—
		II. Reichstag	407 670
		III. Reichskanzler und Reichskanzlei . . .	126 970
		IV. Auswärtiges Amt .	6 825 415
		V. Reichsamt d. Innern	2 871 788
		VI. Verwalt. d. Reichsheeres	339 872 490
		VII. Marineverwaltung .	26 908 396
		VIII. Reichs-Justizverwaltung	1 824 267
		IX. Reichs-Schatzamt .	99 898 408
		X. Reichs-Eisenbahnamt	310 365
		XI. Reichsschuld	15 927 500
		XII. Rechnungshof . . .	529 073
		XIII. Allgemeiner Pensionsfonds	20 160 404
		XIV. Reichs-Inv.-Fonds .	28 665 120
		Se. d. fortdauernden Ausgaben	**[illegible] 866**

Noch: A. Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 1884/85

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
1	2	3	4
		Einmalige Ausgaben.	
1		I. Reichstag	—
2	1	II. Auswärtiges Amt .	30 000
3	1/6	III. Reichsamt d. Innern	2 173 975
4	1/20	IV. Post- und Telegraphenverwaltung.	2 695 725
		V. Verwalt. d. Reichsheeres.	
5		Ordentlicher Etat:	
	1/31	a) Preussen u. s. w. . . .	5 594 208
	32/35	b) Sachsen	360 650
	36/39	c) Württemberg	353 350
			6 308 208
6		Ausserordentlicher Etat:	
	1	Zur Wiederherstellung, Vervollständigung u. Ausrüstung der Festungen und Garnisonen i. Elsass-Lothringen, auf Grund der Gesetze vom 8. Juli 1872 (Reichs-Gesetzbl. S. 289) und vom 9. Februar 1875 (Reichs-Gesetzbl. S. 59)	1 528
	2/3	Zu sonstigen Garnison-Einrichtungen in Elsass-Lothringen	180 628
	4/9	Zur Umgestaltung und Ausrüstung von deutschen Festungen, auf Grund des Gesetzes vom 30. Mai 1873 Art. I u. II. (Reichs-Gesetzbl. S. 123)	10 400 000
	10	Für Bauten, zu denen die Verkaufserlöse für disponible Grundstücke zur Verwendung kommen (Art. IV Absatz 1 des Gesetzes v. 30. Mai 1873)	1 200 000
	11	Zu Festungsanlagen und Einebnungsarbeiten, deren Kosten dem Reichs-Festungs-Baufonds nicht zur Last fallen	30 000
	12	Zu Erstattungen an die Landesverwaltung von Elsass-Lothringen an Entschädigungsrenten auf Grund des Gesetzes vom [illegible] 1873 (Reichs-[illegible] 113)	206 122

Capitel	Titel	Ausgaben.	Betrag ℳ
1	2	3	4
		Noch: V. Verwaltung des Reichsheeres.	
6	13	Zur Erweiterung der Artillerie-Schiessplätze .	3 581 3[illegible]
		Zu Kasernenbauten:	
	14/28	a) Preussen u. s. w. . . .	3 796 3[illegible]
	29/30	b) Sachsen	561 000
	31/32	c) Württemberg	274 000
	33	Zu Erstattungen auf aus Landesmitteln aufgewendete Kasernenbau- u. s. w. Kosten	221 00[illegible]
		Summe V . .	**26 762 6[illegible]**
7	1/12	VI. Marineverwaltung	10 125 9[illegible]
8		VII. Reichs-Justizverwaltung	—
9	1/3	VIII. Reichs-Schatzamt	4 453 3[illegible]
		IX. Eisenbahn-Verwaltung.	
10	1	Ausserordentlicher Etat .	250 [illegible]
		Wiederholung der einmaligen Ausgaben.	
		I. Reichstag	—
		II. Auswärtiges Amt .	30 0[illegible]
		III. Reichsamt d. Innern	2 173 [illegible]
		IV. Post- und Telegraphenverwaltung	2 695 7[illegible]
		V. Verwalt. d. Reichsheeres	26 762 6[illegible]
		VI. Marineverwalt. . . .	10 125 9[illegible]
		VII. Reichs-Justizverwaltung	—
		VIII. Reichs-Schatzamt .	4 453 3[illegible]
		IX. Eisenbahn-Verwaltung	250 [illegible]
		Summe der einmaligen Ausgaben	**46 491 [illegible]**
		Summe der fortdauernden Ausgaben	**544 327 [illegible]**
		Summe der Ausgaben überhaupt	**590 819 3[illegible]**

Titel	Einnahmen.	Betrag ℳ
2	3	4
	b) Einnahmen.	
	I. Zölle u. Verbrauchssteuern.	
	Aus dem Zollgebiete.	
	a) Einnahmen, an welchen sämmtliche Bundesstaaten Theil nehmen:	
1	Zölle	196 450 000
2	Tabaksteuer	13 940 920
3	Rübenzucker-Steuer . . .	46 865 000
4	Salzsteuer	37 262 600
	b) Einnahmen, an welchen Bayern, Württemberg u. Baden keinen Theil haben:	
5	Branntwein-Steuer und Uebergangsabgabe von Branntwein	35 925 900
	c) Einnahmen, an welchen Bayern, Württemberg, Baden u. Elsass-Lothringen keinen Theil haben:	
6	Brausteuer u. Uebergangsabgabe von Bier	15 791 000
	Von den ausserhalb der Zollgrenze liegenden Bundesgebieten.	
	Aversa für Zölle und Verbrauchssteuern,	
7	an welchen sämmtl. Bundesstaaten Theil nehmen	6 255 710
8	an welchen Bayern, Württemberg u. Baden keinen Theil haben (Branntwein-Steuer)	947 430
9	an welchen Bayern, Württemberg, Baden u. Elsass-Lothringen keinen Theil haben (Brausteuer) . . .	435 550
	Summe I . .	**353 874 110**
	II. Reichsstempel-Abgaben.	
1	Spielkarten-Stempel, abzüglich der den Bundesstaaten nach § 23 des Gesetzes vom 3. Juli 1878 an Erhebungs- und Verwaltungskosten zu vergütenden fünf Procent .	1 015 260
	Davon ab:	
	Kosten der Controle und sonstige dem Reiche unmittelbar erwachsende Verwaltungskosten . . .	560
	bleiben Tit. 1 . .	**1 014 700**

Capitel	Titel	Einnahmen.	Betrag ℳ
1	2	3	4
2		Noch: II. Reichsstempel-Abgaben.	
	2	Wechselstempel-Steuer	6 632 000
		Davon ab:	
		a) gemäss § 27 des Gesetzes über die Wechselstempel-Steuer vom 10. Juni 1869 zwei Procent ℳ oder 132 640	
		b) die dem Reich erwachsenden Erhebungs- u. Verwaltungskosten 187 260	
		zusammen . .	319 900
		bleiben Tit. 2 . .	**6 312 100**
	3	Stempelabgabe für Werthpap., Schlussnoten, Rechnungen und Lotterieloose.	
		A. Für Actien, Renten u. Schuldverschr., abz. der d. Bundesst. nach § 31 d. Ges. v. 1. Juli 1881 zu vergütenden zwei Proc. Erhebungs- u. Verwaltungskosten .	3 451 560
		B. Für Schlussnoten und Rechnungen, abzüglich zwei Proc. für die Bundesstaaten	2 728 320
		C. Für Lotterieloose:	
		a) von Staatslotterien .	5 342 000
		b) von Privatlotterien, abzüglich zwei Proc. für die Bundesstaaten	588 000
		Summe Tit. 3 . .	**12 109 880**
	4	Statistische Gebühr: ℳ	
		Brutto-Einnahme 550 000	
		Davon ab: Zurückzahlungen . 3 600	
		bleiben . .	**546 400**
		Davon ab:	
		a) die Kosten für Anfertigung d. Stempel und Stempelmarken, sow. sonst. d. Reiche unmittelbar erwachs. Verwaltungskost., a. welche d. Erlös f. verkaufte Form. i. Rück-Einn. kommt ℳ 17 300	

Noch: A. Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 18[illegible]

Capitel	Titel	Einnahmen.	Betrag ℳ
1	2	3	4
2		Noch: II. Reichsstempel-Abgaben.	
	4	b) die Entschädigungen d. Postverwaltungen des Reiches, Bayerns und Württembergs für d. Verkauf der Stempelmaterialien (2½ Proc. der Brutto-Einnahme) . . . . ℳ 13 750	
		c) gemäss § 14 des Gesetzes, betreffend die Statistik des Waarenverkehres d. deutschen Zollgebietes mit d. Auslande, v. 20. Juli 1879, die den Bundesstaaten zu vergütenden Verwaltungskosten 11 250	
		zusammen . .	42 300
		bleiben . .	**504 100**
		Hierzu treten: Herauszahlungen von Luxemburg, abzügl. d. Herauszahlungen an Oesterreich (für Jungholz)	18 500
		Summe Tit. 4 . .	**522 600**
		Summe II . .	**19 959 280**
3		III. Post- und Telegraphenverwaltung.	
	1/10	Einnahme	159 943 000
	1/64	Fortdauernde Ausgabe . .	134 110 807
		Mithin Ueberschuss Se. III	**25 832 193**
3a		IV. Reichsdruckerei.	
	1/2	Einnahme	3 335 320
	1/13	Fortdauernde Ausgabe . .	2 289 780
		Mithin Ueberschuss Se. IV	**1 045 540**
4		V. Eisenbahn-Verwaltung.	
		Einnahme:	
	1	A. Centralverwaltung . .	1 700
	1/[illegible]	[illegible]sverwaltung .	45 124 000
		[illegible]innahmen . .	**45 125 700**

Capitel	Titel	Einnahmen.	Betrag ℳ
1	2	[illegible]	[illegible]
4		Noch: V. Eisenbahn-Verwaltung.	
		Fortdauernde Ausgabe:	
	1/11	A. Centralverwaltung . .	8[illegible]
	1/13	B. Betriebsverwaltung .	28 352[illegible]
		Summe der Ausgaben . .	**28 435[illegible]**
		Die Einnahmen betragen . .	**45 125[illegible]**
		Mithin Ueberschuss Se. V	**16 0[illegible]**
5		VI. Bankwesen.	
	1	Antheil des Reiches an dem Reingewinne der Reichsbank (§ 24 des Bankgesetzes v. 14. März 1875, Reichs-Gesetzbl. S. 177)	2 48[illegible]
	2	Steuer von den durch entsprechenden Baarvorrath nicht gedeckt. Banknoten nach § 9 des Bankgesetzes	2[illegible]
		Summe VI . .	**2 511[illegible]**
		VII. Verschiedene Verwaltungs-Einnahmen.	
6	1/2	Reichstag	2[illegible]
6a	1/2	Reichskanzler und Reichskanzlei	[illegible]
7	1/8	Auswärtiges Amt	573[illegible]
8	1/10	Reichsamt des Innern . .	1 28[illegible]
9	1/4	Einnahmen der Militärverwaltung für Rechnung der Bundesstaaten mit Ausschluss von Bayern:	
		Preussen u. s. w. . . .	2 876[illegible]
		Sachsen	198[illegible]
		Württemberg	12[illegible]
9a	1/4	Einn. d. Militärverwaltung f. Rechn. der Gesammtheit aller Bundesstaaten:	
		Preussen u. s. w. . . .	181[illegible]
		Sachsen	—
		Württemberg	[illegible]
10	1/9	Marineverwaltung	425[illegible]
11	1/4	Reichs-Justizverwaltung .	433[illegible]
12	1/5	Reichs-Schatzamt	69[illegible]
13	1/2	Reichs-Eisenbahn-Amt . .	9[illegible]
14	1/2	Rechnungshof	13[illegible]
15	1/2	Allgemeiner Pensionsfonds	18[illegible]
16		Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds	1[illegible]
17		Besonderer Beitrag von Elsass-Lothringen zu den Ausgaben ℳ für das Reichs-Schatzamt . . 3 150, für den Rechnungshof . . . 42 013	
		zusammen . .	45 1[illegible]
		Summe VII . .	**6 253[illegible]**

…ch: A. Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 1884/85.

Titel	Einnahmen.	Betrag ℳ
2	3	4
½	VIII. Aus dem Reichs-Invalidenfonds . . .	28 665 120
	IX. Ueberschüsse aus früheren Jahren.	
	Ueberschuss des Haushaltes des Etatsjahres 1882/83 vorbehaltlich der Berichtigung in Folge der Revision der Rechnungen	15 825 000
	X. Zinsen a. belegten Reichsgeldern.	
1	Vom Reichs-Festungs-Baufonds	1 067 186
2	Aus d. Reichstagsgebäude-Fonds	800 000
	Summe X . .	**1 867 186**
	XI. Ausserordentliche Zuschüsse.	
	Aus dem Reichs-Festungs-Baufonds.	
1	Zu d. Ausgaben auf Grund d. Artikel I u. II d. Ges. v. 30. Mai 1873 (R.-G. S. 123) für Rechnung d. Reichs-Festungs-Baufonds . . .	10 400 000
	Aus dem Reichstagsgebäude-Fonds.	
1	Zu den Ausgaben behufs Errichtung des Reichstags-Gebäudes	2 000 000
	Aus der Anleihe.	
1	Zu einmaligen Ausgaben d. Verwaltung des Reichsheeres, und zwar: a) für Rechnung der Gesammth. aller Bundesstaaten . 1 380 628 ℳ b) für Rechnung der Bundesstaaten mit Ausschluss v. Bayern . 8 436 192 „ zusammen . .	9 816 820
2	Zu einmaligen Ausgaben der Marineverwaltung .	8 125 900
3	Zu einmalig. Ausgaben d. Eisenbahn-Verwaltung .	250 000
4	Zur Beschaffung d. Beitrages d. Reiches z. d. Kosten d. Zollanschl. Hamburgs	4 000 000
	Summe XI . .	**34 592 720**

Capitel	Titel	Einnahmen.	Betrag ℳ
1	2	3	4
24		XII. Matricularbeiträge.	
	1	Preussen	39 852 157
	2	Bayern	18 327 607
	3	Sachsen	4 337 698
	4	Württemberg	6 849 478
	5	Baden	4 615 269
	6	Hessen	1 367 903
	7	Mecklenburg-Schwerin . .	843 022
	8	Sachsen-Weimar	452 262
	9	Mecklenburg-Strelitz . . .	146 483
	10	Oldenburg	493 023
	11	Braunschweig	509 771
	12	Sachsen-Meiningen	302 517
	13	Sachsen-Altenburg	226 493
	14	Sachsen-Koburg-Gotha . .	284 461
	15	Anhalt	339 795
	16	Schwarzburg - Sondershausen	103 880
	17	Schwarzburg-Rudolstadt .	117 305
	18	Waldeck	82 573
	19	Reuss ältere Linie	74 188
	20	Reuss jüngere Linie . . .	148 033
	21	Schaumburg-Lippe	51 678
	22	Lippe	175 668
	23	Lübeck	92 871
	24	Bremen	228 957
	25	Hamburg	663 059
	26	Elsass-Lothringen	3 016 617
		Summe XII . .	**83 702 768**
		Wiederholung der Einnahme.	
		I. Zölle u. Verbrauchssteuern	353 874 110
		II. Reichsstempel - Abgaben	19 959 280
		III. Post- u. Telegraphenverwaltung	25 832 193
		IV. Reichsdruckerei . . .	1 045 540
		V. Eisenbahn - Verwaltung	16 690 600
		VI. Bankwesen	2 511 300
		VII. Verschiedene Verwaltungseinnahmen	6 253 527
		VIII. Aus dem Reichs-Invalidenfonds	28 665 120
		IX. Ueberschüsse aus früheren Jahren . .	15 825 000
		X. Zinsen aus belegten Reichsgeldern . . .	1 867 186
		XI. Ausserordentliche Zuschüsse	34 592 720
		XII. Matricularbeiträge .	83 702 768
		Summe der Einnahme .	**590 819 344**
		Die Ausgabe beträgt	**590**

B. Vorläufige Hauptergebnisse der Berufszählung vom 5. Juni 1882.

I. Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preussen.

Berufsklassen und Berufsstellung: a) Selbständige in Beruf und Erwerb. b) Verwaltungs- und Arbeiterpersonal.		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Personen mit Haupterwerb: Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Haushaltungs-Angehörige: Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung	Der ... in Sp... im Nebe[n]erwerb ... Person[en]
1		2	3	4	5	6	[illegible]
a) Im Deutschen Reiche . . .		[2])17630 913	1 324 713	9 795 492	15 109 677	[3])45 213 901	4 2[illegible]
A. I. Landwirthschaft, Gärtnerei u. Thierzucht . . .	a.	3 134 601	398 043	3 339 739	5 290 805	12 163 188	[illegible]
	b.	4 985 012	12 799	569 858	1 107 796	6 675 465	1 [illegible]
II. Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei	a.	18 871	5 881	25 004	29 522	79 278	[illegible]
	b.	97 108	8 188	81 221	118 798	305 315	[illegible]
B. III. a) Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	a.	2 863	2 662	3 820	4 263	13 608	[illegible]
	b.	428 848	6 406	302 173	576 073	1 313 5[illegible]	[illegible]
b) Torfgräberei	a.	985	116	845	1 787	3 733	[illegible]
	b.	8 779	85	3 274	5 840	17 97[illegible]	[illegible]
IV. Industrie der Steine und Erden	a.	40 835	8 372	46 968	72 357	168 5[illegible]	[illegible]
	b	290 736	2 917	150 194	284 356	728 [illegible]	[illegible]
V. a) Metallverarbeitung, ausgenommen Eisen .	a.	15 738	5 333	18 103	22 154	61 32[illegible]	[illegible]
	b.	55 747	601	19 829	33 761	10[illegible]	[illegible]
b) Eisenverarbeitung . .	a.	145 286	16 878	169 836	255 144	58[illegible]	[illegible]
	b.	311 947	1 558	100 713	168 020	[illegible]	[illegible]
VI. Verfertigung von Maschinen und Geräthen .	a.	81 833	11 418	88 847	128 701	[illegible]	[illegible]
	b.	203 359	2 884	106 196	176 019	488 [illegible]	[illegible]
VII. Chemische Industrie . .	a.	9 466	8 704	11 030	12 833	[illegible]	[illegible]
	b.	48 094	916	25 405	48 697	[illegible]	[illegible]
VIII. Industrie der Leuchtstoffe und Fette	a.	6 283	3 668	7 760	9 104	[illegible]	[illegible]
	b.	24 581	599	16 478	28 456	[illegible]	[illegible]
IX. Textilindustrie	a.	338 567	19 934	229 298	340 921	[illegible]	[illegible]
	b.	512 208	2 931	142 631	262 575	[illegible]	[illegible]
X. Papier- u. Lederindustrie	a.	60 334	13 965	67 564	8[illegible] 293	[illegible]	[illegible]
	b.	159 852	1 189	51 169	9[illegible]	[illegible]	[illegible]
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a	228 744	15 312	233 769	346 51[illegible]	[illegible]	[illegible]
	b.	292 731	1 518	94 276	161 [illegible]	[illegible]	[illegible]
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	a.	222 621	102 924	274 972	384 [illegible]	[illegible]	[illegible]
	b.	440 701	4 279	96 404	178 074	[illegible]	[illegible]
XIII. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	a.	863 741	27 137	484 638	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	b.	469 940	1 327	45 724	76 [illegible]	[illegible]	[illegible]
XIV. Baugewerbe	a.	164 741	22 600	182 416	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	b.	782 375	7 591	499 887	84[illegible]	[illegible]	[illegible]
XV. Buch- und Kunstdruck	a.	9 403	4 236	10 934	12 [illegible]	[illegible]	[illegible]
	b.	60 130	791	20 247	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XVI. Kunstbildnerei	a.	8 903	2 20[illegible]	8 200	9 [illegible]	[illegible]	[illegible]
	b.	14 989	143	3 855	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XVII. Gewerbebetriebe ohne nähere Angabe	a.	[illegible]11	535	814	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	b.	90 515	727	51 002	[illegible]	[illegible]	[illegible]
C. XVIII. Handel	a.	482 145	1[illegible]8 005	454 222	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	b.	360 124	13 823	90 [illegible]	125 [illegible]	[illegible]	[illegible]
XIX. Versicherungsgewerbe .	a.	4 339	2 200	5 036	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	b	7 219	1 116	4 726	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XX. a) Landverkehr	a.	[illegible]	8 88[illegible]	58 105	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	b.	[illegible]	12 165	266 595	445 [illegible]	[illegible]	[illegible]
b) Wasserverkehr	a.	21 [illegible]	2 360	25 223	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	b.	62 712	9[illegible]1	36 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XXI. Beherbergungs- und Schankgewerbe	a.	143 [illegible]	75 201	158 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	b.	[illegible]	786	[illegible]	13 [illegible]	[illegible]	[illegible]
D. XXII. Häusliche Dienste und wechselnde Lohnarbeit		397 48[illegible]	9 1[illegible]	184 818	[illegible]	[illegible]	[illegible]
E. XXIII. Heeres- und Verwaltungsdienst, freie Berufe		[illegible]	164 5[illegible]	467 237	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Berufslose und ohne Angabe		1 353 [illegible]	135 126	450 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

[illegible] Anstaltsinsassen — [2] ausschliesslich und [3] einschliesslich [illegible] Anstaltsinsassen.

och: I. Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preussen.

erufsklassen und Berufsstellung: a) Selbständige in Beruf und Erwerb. b) Verwaltungs- und Arbeiterpersonal		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung	Der Beruf in Sp. 1 wird im Nebenerwerb ausgeübt von Personen
1		2	3	4	5	6	7
m preussischen Staate überhaupt		**[2]) 10 120 813**	**886 177**	**6 313 573**	**9 261 802**	**[3]) 27 287 860**	**2 487 309**
I. Landwirthschaft. Gärt-	a.	1 816 962	315 138	2 221 203	3 206 931	7 560 234	1 238 735
	[4])	570 973	6 599	593 938	1 049 051	2 220 561	—
nerei und Thierzucht .	b.	2 808 931	11 216	457 749	840 253	4 118 149	657 379
II. Forstwirthschaft, Jagd	a.	14 000	3 615	18 977	22 759	59 351	5 115
und Fischerei	b.	52 455	6 305	46 071	61 842	166 673	14 810
III. a) Bergbau, Hütten- und	a.	2 197	2 116	2 971	3 299	10 583	629
Salinenwesen	b.	359 299	5 621	255 083	481 739	1 101 742	4 642
b) Torfgräberei	a.	671	88	646	1 203	2 608	3 576
	b.	5 444	67	2 506	4 075	12 092	4 957
IV. Industrie der Steine und	a.	17 607	4 839	22 455	30 959	75 860	9 296
Erden	b.	161 762	1 680	85 619	154 196	403 257	7 969
V. a) Metallverarbeitung,	a.	7 561	2 795	9 317	10 447	30 120	474
ausgenommen Eisen .	b.	25 090	275	10 766	16 230	52 361	176
b) Eisenverarbeitung . .	a.	86 995	11 014	107 083	153 806	358 898	9 303
	b.	200 168	996	69 794	113 950	384 908	2 729
VI. Verfertigung von Ma-	a.	42 022	6 834	49 056	66 135	164 047	7 284
schinen und Geräthen .	b.	104 628	1 620	57 907	93 149	257 304	1 782
VII. Chemische Industrie . .	a.	4 898	4 983	5 883	6 474	22 238	762
	b.	24 010	442	13 984	25 764	64 200	411
III. Industrie der Leucht-	a.	2 975	2 029	3 852	4 245	13 101	1 935
stoffe und Fette	b.	14 086	356	10 313	17 489	42 244	719
IX. Textilindustrie	a.	156 033	10 902	111 512	157 430	435 877	28 153
	b.	229 532	1 329	73 568	126 921	431 350	8 957
X. Papier- u. Lederindustrie	a.	32 081	8 084	37 958	46 260	124 383	3 474
	b.	80 431	610	26 775	43 844	151 660	1 187
XI. Industrie der Holz- und	a.	118 361	8 647	132 633	182 819	442 460	23 386
Schnitzstoffe.	b.	162 202	834	57 276	93 113	313 425	5 927
II. Industrie der Nahrungs-	a.	122 414	61 331	161 792	212 433	557 970	35 256
und Genussmittel	b.	241 413	2 867	59 570	105 274	409 124	14 242
II. Bekleidungs- und Reini-	a.	501 733	17 069	298 679	445 208	1 262 689	41 079
gungsgewerbe	b.	275 841	828	27 764	43 414	347 847	7 049
V. Baugewerbe	a.	78 471	14 246	93 020	130 344	316 081	9 828
	b.	455 454	4 777	312 360	498 648	1 271 239	32 370
V. Buch- und Kunstdruck	a.	4 943	2 364	5 925	6 629	19 861	759
	b.	30 412	443	10 733	14 107	55 695	210
I. Kunstbildnerei	a.	4 448	1 155	4 342	4 541	14 486	373
	b.	7 791	52	1 987	2 633	12 463	84
II. Gewerbebetriebe ohne	a.	666	523	773	995	2 957	96
nähere Angabe	b.	88 987	720	50 355	88 558	228 620	1 687
I. Handel	a.	272 539	111 962	279 341	340 905	1 004 747	98 428
	b.	216 524	8 633	53 919	72 276	351 352	20 738
X. Versicherungsgewerbe .	a.	2 285	1 247	2 814	2 411	8 757	15 250
	b.	4 370	679	2 969	2 783	10 801	647
. a) Landverkehr	a.	29 146	5 274	36 026	48 716	119 162	12 587
	b.	178 613	7 737	163 691	266 812	616 853	8 692
b) Wasserverkehr	a.	16 350	1 470	19 323	23 658	60 801	1 737
	b.	44 818	512	26 257	37 530	109 117	1 980
I. Beherbergungs- und	a.	83 090	50 760	101 939	129 430	365 219	61 297
Schankgewerbe	b.	63 971	554	5 765	8 245	78 535	20 815
I. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit		278 923	1 641	144 134	266 194	690 892	10 145
. Heer- und Verwaltungsdienst, freie Berufe		587 210	99 824	281 776	336 847	1 305 657	48 193
m Berufslose[1]) u. ohne Angabe		705 495	77 074	277 362	207 879	1 267 810	—

Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 232*. — [2]) ausschliesslich und [3]) einschliesslich 705 495 berufslose Anstaltsinsassen. — [4]) Tagelöhner mit selbständiger Landwirthschaft im Nebenberufe, in den

Noch: I. Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preussen

Berufsklassen und Berufsstellung: a) Selbständige in Beruf und Erwerb. b) Verwaltungs- und Arbeiterpersonal.		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Personen mit Haupterwerb: Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Haushaltungs-Angehörige: Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung	Der Erw… in Sp. 1 … im Neb… erwer… angehö… Person…
1		2	3	4	5	6	7
c) In den Provinzen Preussens.							
I. Provinz Ostpreussen		[2]) **698 218**	**70 707**	**461 757**	**642 981**	[3]) **1 928 247**	[illegible]
A. I. Landwirthschaft, Gärtnerei und Thierzucht . .	a.	149 257	36 475	210 597	291 765	688 094	[illegible]
	[4])	55 502	908	62 407	107 349	226 166	–
	b.	313 263	1 401	77 775	135 195	527 634	[illegible]
II. Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei	a.	1 805	509	2 674	2 999	7 987	[illegible]
	b.	6 097	709	4 645	6 440	17 891	[illegible]
B. III. a) Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	a.	6	7	9	4	26	[illegible]
	b.	1 187	13	517	739	2 456	[illegible]
b) Torfgräberei	a.	7	1	15	19	42	[illegible]
	b.	308	10	180	273	771	[illegible]
IV. Industrie der Steine und Erden	a.	1 015	203	1 392	1 606	4 216	[illegible]
	b.	3 849	85	1 923	3 091	8 948	[illegible]
V. a) Metallverarbeitung, ausgenommen Eisen .	a.	138	75	186	141	540	[illegible]
	b.	239	4	78	106	427	[illegible]
b) Eisenverarbeitung . .	a.	4 466	647	6 058	8 558	19 729	[illegible]
	b.	6 578	19	1 303	1 652	9 552	[illegible]
VI. Verfertigung von Maschinen und Geräthen .	a.	2 301	320	3 004	3 833	9 458	[illegible]
	b.	2 667	35	956	1 213	4 871	[illegible]
VII. Chemische Industrie . .	a.	196	235	257	229	917	[illegible]
	b.	376	7	78	130	591	[illegible]
VIII. Industrie der Leuchtstoffe und Fette	a.	43	64	58	78	243	[illegible]
	b.	204	6	139	202	551	[illegible]
IX. Textilindustrie	a.	4 101	383	1 456	2 011	7 951	[illegible]
	b.	1 383	7	326	451	2 167	[illegible]
X. Papier- u. Lederindustrie	a.	1 634	403	2 083	2 295	6 415	[illegible]
	b.	2 010	5	313	384	2 712	[illegible]
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a.	5 917	528	7 535	9 732	23 712	[illegible]
	b.	6 885	43	2 519	3 627	13 074	[illegible]
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	a.	5 796	3 174	8 092	10 004	27 066	[illegible]
	b.	9 673	157	2 278	3 486	15 594	[illegible]
XIII. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	a.	27 994	1 011	18 472	24 290	71 767	[illegible]
	b.	13 029	26	1 358	1 730	16 143	[illegible]
XIV. Baugewerbe	a.	2 358	701	2 944	3 280	9 283	[illegible]
	b.	21 162	404	16 342	22 955	60 863	[illegible]
XV. Buch- und Kunstdruck	a.	133	107	183	147	570	[illegible]
	b.	648	11	175	156	990	[illegible]
XVI. Kunstbildnerei	a.	75	16	64	67	222	[illegible]
	b.	89	—	10	13	112	[illegible]
XVII. Gewerbebetriebe ohne nähere Angabe	a.	22	27	35	39	123	[illegible]
	b.	1 085	10	467	703	2 265	[illegible]
C. XVIII. Handel	a.	10 419	6 452	11 407	12 723	41 001	[illegible]
	b.	12 484	487	3 066	3 948	19 985	[illegible]
XIX. Versicherungsgewerbe .	a.	60	42	61	53	216	[illegible]
	b.	87	20	70	44	221	[illegible]
XX. a) Landverkehr	a.	767	322	1 114	1 124	3 327	[illegible]
	b.	6 472	535	6 349	9 611	22 967	[illegible]
b) Wasserverkehr	a.	919	110	1 147	1 024	3 200	[illegible]
	b.	2 362	36	1 442	1 769	5 609	[illegible]
XXI. Beherbergungs- und Schankgewerbe	a.	3 646	2 962	4 907	6 101	17 616	[illegible]
	b.	3 900	17	170	241	4 328	[illegible]
D. XXII. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit		27 401	140	15 836	25 807	69 184	[illegible]
E. XXIII. Heer- und Verwaltungs- … freie Berufe		31 705	7 378	17 819	19 574	76 476	[illegible]
F. … [1]) u. ohne Angabe		54 584	4 368	21 873	17 319	98 144	[illegible]

…kung 1 auf Seite 232*. — [2]) ausschliesslich und [3]) einschliesslich 54 584 berufslose [illegible] …sen. — [4]) Vergl. Anmerkung 4 auf Seite 233*.

ch: I. Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preussen.

rufsklassen und Berufsstellung: a) Selbständige in Beruf und Erwerb. b) Verwaltungs- und Arbeiterpersonal.	Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Personen mit Haupterwerb: Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Haushaltungs-Angehörige: Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung	Der Beruf in Sp. 1 wird im Nebenerwerb ausgeübt von Personen
1	2	3	4	5	6	7
2. Provinz Westpreussen . . .	[2]) **472 440**	**48 266**	**321 463**	**497 055**	[3]) **1 374 281**	**73 666**
I. Landwirthschaft, Gärtnerei und Thierzucht . a.	102 783	23 460	138 189	221 559	485 991	31 611
[4])	45 375	744	52 226	96 954	195 299	—
b.	187 209	1 014	49 322	90 847	328 392	24 866
II. Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei . . . . . . a.	1 934	298	2 818	3 524	8 574	435
b.	2 797	498	2 461	3 442	9 198	719
III. a) Bergbau, Hütten- und Salinenwesen . . . . . a.	19	28	21	26	94	3
b.	133	2	104	224	463	2
b) Torfgräberei . . . . . a.	26	7	30	64	127	44
b.	458	13	234	403	1 108	92
IV. Industrie der Steine und Erden . . . . a.	719	173	957	1 356	3 205	357
b.	4 563	104	2 529	4 520	11 716	145
V. a) Metallverarbeitung, ausgenommen Eisen . a.	141	76	191	190	598	10
b.	345	4	122	210	681	1
b) Eisenverarbeitung . . a.	2 874	410	3 867	5 777	12 928	258
b.	5 756	26	1 860	2 839	10 481	58
VI. Verfertigung von Maschinen und Geräthen . a.	1 562	257	1 971	2 776	6 566	271
b.	4 506	108	3 067	4 502	12 183	70
VII. Chemische Industrie . . a.	134	168	213	183	698	13
b.	451	10	150	252	863	13
III. Industrie der Leuchtstoffe und Fette . . . . a.	43	34	65	78	220	51
b.	245	10	217	324	796	21
IX. Textilindustrie . . . . . a.	1 081	142	790	888	2 901	336
b.	673	2	188	329	1 192	47
X. Papier- u. Lederindustrie a.	943	202	1 139	1 444	3 728	96
b.	1 300	9	330	544	2 183	33
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe . . . . a.	3 621	335	4 579	6 271	14 806	590
b.	5 864	47	2 840	4 380	13 131	241
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel . . . . a.	3 813	2 324	5 462	7 136	18 735	1 214
b.	8 541	182	2 265	3 806	14 794	371
III. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe . . . . . . a.	18 974	696	12 510	18 512	50 692	1 426
b.	9 161	19	1 028	1 592	11 800	230
IV. Baugewerbe . . . . a.	2 323	629	2 825	3 787	9 564	284
b.	18 413	302	13 258	20 832	52 805	892
V. Buch- und Kunstdruck a.	110	84	133	127	454	8
b.	567	11	134	151	863	2
VI. Kunstbildnerei . . . . . a.	33	9	35	20	97	3
b.	50	—	9	5	64	2
II. Gewerbebetriebe ohne nähere Angabe . . . . . a.	9	9	14	15	47	3
b.	1 501	16	1 149	1 820	4 486	27
II. Handel . . . . a.	8 369	4 885	10 179	11 448	34 881	2 259
b.	9 708	340	3 493	4 869	18 410	497
X. Versicherungsgewerbe . a.	75	64	105	78	322	603
b.	57	9	15	13	94	9
X. a) Landverkehr . . . . . a.	937	224	1 265	1 748	4 174	421
b.	5 090	333	5 008	8 200	18 631	298
b) Wasserverkehr . . . . a.	819	108	1 006	1 122	3 055	76
b.	2 632	28	1 244	1 684	5 588	207
I. Beherbergungs- und Schankgewerbe . . . . . a.	3 649	2 477	5 001	6 378	17 505	1 832
b.	2 595	22	152	316	3 085	601
I. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit	17 379	52	8 898	17 605	43 934	413
I. Heer- und Verwaltungsdienst, freie Berufe	27 455	5 042	13 563	15 862	[illegible]	[illegible]
em Berufslose[1]) u. ohne Angabe	35 057	2 964	14 458	12 977	[illegible]	[illegible]

[1]) Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 232*. — [2]) ausschliesslich und [3]) einschliesslich [illegible] Anstaltsinsassen. — [4]) Vergl. Anmerkung 4 auf Seite 233*.

Noch: I. Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preuss…

Berufsklassen und Berufsstellung: a) Selbständige in Beruf und Erwerb. b) Verwaltungs- und Arbeiterpersonal.		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Personen mit Haupterwerb: Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Haushaltungs-Angehörige: Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung
1		2	3	4	5	6
3. Stadtkreis Berlin . . . . [2])		**474 953**	**58 003**	**260 671**	**321 121**	**1 156 945**
A. I. Landwirthschaft, Gärtnerei und Thierzucht	a.	768	406	937	943	3 054
		18	—	18	31	67
	b.	2 914	37	1 117	1 547	5 615
II. Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei	a.	43	39	55	57	194
	b.	67	—	17	22	106
B. III. a) Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	a.	36	41	51	47	175
	b.	231	13	196	234	674
b) Torfgräberei	a.	3	3	2	5	13
	b.	1	—	2	—	3
IV. Industrie der Steine und Erden	a.	600	181	702	797	2 280
	b.	3 377	64	1 957	2 877	8 275
V. a) Metallverarbeitung, ausgenommen Eisen	a.	1 170	483	1 420	1 272	4 345
	b.	7 259	100	3 397	4 404	15 160
b) Eisenverarbeitung	a.	2 569	492	2 959	3 516	9 536
	b.	18 881	166	9 643	13 860	42 550
VI. Verfertigung von Maschinen und Geräthen	a.	2 177	841	2 425	2 693	8 136
	b.	12 053	330	7 154	9 519	29 056
VII. Chemische Industrie	a.	308	246	322	270	1 146
	b.	2 035	59	1 122	1 692	4 908
VIII. Industrie der Leuchtstoffe und Fette	a.	290	205	290	257	1 042
	b.	2 388	82	1 689	2 449	6 608
IX. Textilindustrie	a.	4 984	948	2 919	3 495	12 344
	b.	11 831	163	4 069	5 632	21 695
X. Papier- u. Lederindustrie	a.	3 133	907	3 420	3 796	11 256
	b.	14 937	157	4 842	6 883	26 819
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a.	6 100	845	6 491	7 815	21 251
	b	23 359	199	11 725	17 173	52 456
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	a.	4 806	3 122	5 528	6 399	19 855
	b.	16 410	245	4 234	6 143	27 032
XIII. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	a.	54 717	3 085	22 242	33 704	113 748
	b.	40 464	267	5 152	7 922	53 805
XIV. Baugewerbe	a.	4 008	1 482	4 338	4 954	14 782
	b.	34 220	581	20 702	30 669	86 172
XV. Buch- und Kunstdruck	a.	928	416	1 032	988	3 364
	b.	8 795	144	3 479	4 003	16 421
XVI. Kunstbildnerei	a.	1 570	440	1 453	1 323	4 786
	b.	3 016	27	753	854	4 650
XVII. Gewerbebetriebe ohne nähere Angabe	a.	58	34	58	29	179
	b.	1 578	37	813	1 111	3 539
C. XVIII. Handel	a.	29 217	13 478	27 343	30 039	100 077
	b.	39 076	2 256	12 781	14 509	68 622
XIX. Versicherungsgewerbe	a.	410	232	466	338	1 446
	b.	1 000	163	707	629	2 499
XX. a) Landverkehr	a.	2 710	378	3 059	3 695	9 842
	b.	19 811	857	16 588	21 709	58 965
b) Wasserverkehr	a.	47	6	49	273	375
	b.	257	7	97	101	462
XXI. Beherbergungs- und Schankgewerbe	a.	8 042	3 718	7 178	8 231	27 169
	b.	9 974	127	2 075	2 461	14 637
D. XXII. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit		22 214	183	8 356	13 788	44 541
XXIII. Heer- und Verwaltungsdienst, freie Berufe		50 111	9 457	25 862	26 706	112 136
[1]em Berufslose[1]) u. ohne Angabe		42 197	10 254	17 403	9 290	79 144

Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 232*. — [2]) ausschliesslich und [3]) einschliesslich 42 197 berufsloser Haushaltungs-… Anstaltsinsassen. — [4]) Vergl. Anmerkung 4 auf Seite 233*.

h: I. Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preussen.

ufsklassen und Berufsstellung: Selbständige in Beruf und Erwerb. Verwaltungs- und Arbeiterpersonal.		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung	Der Beruf in Sp. 1 wird im Nebenerwerb ausgeübt von Personen
1		2	3	4	5	6	7
4. Provinz Brandenburg . . .		[2]) **863 855**	**66 983**	**542 523**	**740 903**	[3]) **2 278 027**	**213 176**
I. Landwirthschaft, Gärt-	a.	155 276	25 478	195 716	258 219	634 689	107 715
		[4]) 59 139	622	59 358	102 936	222 055	—
nerei und Thierzucht .	b.	248 624	908	38 114	67 827	355 473	59 295
II. Forstwirthschaft, Jagd	a.	1 331	453	1 898	1 835	5 517	676
und Fischerei	b.	5 322	792	4 769	5 584	16 467	1 295
III. a) Bergbau, Hütten- und	a.	67	45	102	99	313	51
Salinenwesen	b.	3 064	41	2 644	4 738	10 487	91
b) Torfgräberei	a.	53	18	83	74	228	114
	b.	1 482	12	878	1 271	3 643	357
IV. Industrie der Steine und	a.	1 939	631	2 550	3 256	8 376	918
Erden	b.	23 553	235	12 686	21 494	57 968	1 001
V. a) Metallverarbeitung,	a.	453	158	532	627	1 770	33
ausgenommen Eisen .	b.	1 565	15	729	1 114	3 423	8
b) Eisenverarbeitung . .	a.	5 917	800	7 929	9 853	24 499	511
	b.	12 912	38	3 303	5 538	21 791	166
VI. Verfertigung von Ma-	a.	3 860	495	4 740	5 998	15 093	440
schinen und Geräthen .	b.	9 535	104	5 555	9 010	24 204	139
VII. Chemische Industrie . .	a.	411	397	482	510	1 800	45
	b.	2 012	25	1 244	2 134	5 415	41
III. Industrie der Leucht-	a.	274	156	360	378	1 168	203
stoffe und Fette	b.	968	21	744	1 295	3 028	79
IX. Textilindustrie	a.	10 580	1 357	10 422	12 744	35 103	1 805
	b.	31 613	116	12 434	22 007	66 170	893
X. Papier- u. Lederindustrie	a.	2 428	513	2 969	3 335	9 245	165
	b.	5 241	30	1 637	2 657	9 565	52
XI. Industrie der Holz- und	a.	8 734	567	10 365	13 070	32 736	1 176
Schnitzstoffe	b.	13 081	47	4 304	7 149	24 581	316
XII. Industrie der Nahrungs-	a.	10 581	4 946	14 421	17 253	47 201	2 398
und Genussmittel . . .	b.	20 658	162	4 798	8 572	34 190	951
III. Bekleidungs- und Reini-	a.	37 128	950	24 475	34 426	96 979	2 835
gungsgewerbe	b.	21 784	24	1 918	3 126	26 852	557
IV. Baugewerbe	a.	5 057	1 037	6 124	7 788	20 006	522
	b.	45 998	350	35 805	54 757	136 910	2 829
XV. Buch- und Kunstdruck	a.	369	162	420	473	1 424	51
	b.	1 744	6	457	634	2 841	12
VI. Kunstbildnerei	a.	264	69	259	295	887	28
	b.	411	2	109	123	645	4
VII. Gewerbebetriebe ohne	a.	28	27	35	70	160	11
nähere Angabe	b.	8 165	41	3 802	6 972	18 980	198
III. Handel	a.	21 589	7 108	22 878	26 453	78 028	8 224
	b.	11 382	328	2 107	2 938	16 755	1 726
IX. Versicherungsgewerbe .	a.	136	54	174	139	503	1 424
	b.	159	33	145	136	473	77
XX. a) Landverkehr	a.	2 788	356	3 536	4 421	11 101	1 113
	b.	13 090	423	12 203	19 558	45 274	646
b) Wasserverkehr	a.	3 433	51	3 979	4 462	11 925	175
	b.	8 077	27	4 562	6 660	19 326	501
XI. Beherbergungs- und	a.	6 405	3 763	8 421	9 610	28 199	4 168
Schankgewerbe	b.	4 438	26	303	424	5 191	1 553
XII. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit		28 001	135	15 259	27 240	70 635	1 093
III. Heer- und Verwaltungsdienst, freie Berufe		61 875	7 519	24 593	27 928	121 915	4 495
rdem Berufslose[1]) u. ohne Angabe		63 763	5 932	24 551	14 629	108 875	—

[1]) Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 232*. — [2]) ausschliesslich und [3]) einschliesslich 63 763 berufslose Haushaltungs-Vor- und Anstaltsinsassen. — [4]) Vergl. Anmerkung 4 auf Seite 233*.

… im Deutschen Reiche und in Preu…

[illegible]	[illegible]	[illegible]	373 [illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] 627	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] 34	[illegible]	[illegible]

...ch: I. Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preussen.

...rufsklassen und Berufsstellung: a) Selbständige in Beruf und Erwerb. b) Verwaltungs- und Arbeiterpersonal.		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Personen mit Haupterwerb: Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Haushaltungs-Angehörige: Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung	Der Beruf in Sp. 1 wird im Nebenerwerb ausgeübt von Personen
1		2	3	4	5	6	7
6. Provinz Posen		²) **582 486**	**52 090**	**376 281**	**620 501**	³) **1 665 617**	**84 611**
I. Landwirthschaft, Gärtnerei u. Thierzucht . . .	a.	131 564	22 931	170 953	299 256	624 704	34 618
	⁴)	37 717	1 145	64 993	125 824	249 679	—
	b.	260 555	2 061	61 007	115 468	439 091	28 082
II. Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei	a.	406	253	547	812	2 018	117
	b.	2 867	548	2 972	4 937	11 324	703
III. a) Bergbau, Hütten und Salinenwesen	a.	12	16	19	37	84	3
	b.	367	16	379	701	1 463	11
b) Torfgräberei	a.	22	2	30	61	115	100
	b.	617	6	287	557	1 467	145
IV. Industrie der Steine und Erden	a.	752	140	1 055	1 440	3 387	471
	b.	4 560	83	2 917	5 154	12 714	248
V. a) Metallverarbeitung, ausgenommen Eisen .	a.	140	87	166	196	589	5
	b.	297	5	71	101	474	2
b) Eisenverarbeitung . .	a.	3 221	415	4 220	6 616	14 472	285
	b.	4 637	12	863	1 369	6 881	63
VI. Verfertigung von Maschinen und Geräthen .	a.	1 674	259	2 053	3 121	7 107	240
	b.	1 956	33	731	1 080	3 800	50
VII. Chemische Industrie . .	a.	191	218	258	294	961	18
	b.	273	4	62	107	446	16
III. Industrie der Leuchtstoffe und Fette	a.	71	46	118	103	338	126
	b.	257	11	190	308	766	38
IX. Textilindustrie	a.	1 289	126	1 201	1 398	4 014	218
	b.	577	2	95	154	828	54
X. Papier- u. Lederindustrie	a.	1 059	244	1 419	1 867	4 589	85
	b.	1 629	18	296	544	2 487	25
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a.	3 856	331	4 762	6 724	15 673	608
	b.	4 590	31	1 458	2 560	8 639	223
II. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	a.	6 709	3 363	9 493	13 251	32 816	1 597
	b.	10 869	298	2 594	4 630	18 391	484
II. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	a.	21 579	1 023	16 667	25 795	65 064	1 770
	b.	11 653	36	999	1 578	14 266	303
V. Baugewerbe	a.	2 489	667	3 066	4 458	10 680	338
	b.	17 347	294	12 386	20 526	50 553	1 143
V. Buch- und Kunstdruck	a.	90	65	121	162	438	16
	b.	561	22	214	257	1 054	3
I. Kunstbildnerei	a.	52	17	51	37	157	11
	b.	63	1	10	10	84	1
I. Gewerbebetriebe ohne nähere Angabe	a.	13	11	9	9	42	—
	b.	690	16	435	716	1 857	21
I. Handel	a.	11 456	5 846	14 196	16 350	47 848	3 620
	b.	6 420	198	1 323	1 835	9 776	939
I. Versicherungsgewerbe	a.	51	32	57	55	195	620
	b.	58	17	43	38	156	21
X. a) Landverkehr	a.	917	256	1 246	1 724	4 143	440
	b.	6 648	541	6 853	11 812	25 854	352
b) Wasserverkehr	a.	219	18	240	300	777	49
	b.	1 217	32	887	1 496	3 632	176
I. Beherbergungs- und Schankgewerbe	a.	4 118	2 506	5 631	7 790	20 045	2 282
	b.	2 493	66	257	361	3 177	917
I. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit		18 849	201	10 921	21 099	51 070	654
I. Heer- und Verwaltungsdienst, freie Berufe		30 486	6 146	15 470	19 317	71 419	2 24[illegible]
...n Berufslose¹) u. ohne Angabe		34 259	2 520	14 983	11 930	63 692	—

¹) Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 233*. — ²) ausschliesslich und ³) einschliesslich 34 259 berufslo[se] Anstaltsinsassen. — ⁴) Vergl. Anmerkung 4 auf Seite 233*.

Noch: I. Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preussen.

Berufsklassen und Berufsstellung: a) Selbständige in Beruf und Erwerb. b) Verwaltungs- und Arbeiterpersonal.		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Personen mit Haupterwerb: Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Haushaltungs-Angehörige: Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung
1		2	3	4	5	6
7. Provinz Schlesien		[2]) 1 583 943	118 887	844 803	1 334 045	[3]) 3 998 782
A. I. Landwirthschaft, Gärtnerei und Thierzucht . .	a.	245 113	35 248	266 654	424 880	971 895
		[4]) 46 488	594	39 868	70 897	157 847
	b.	523 189	3 123	78 041	176 208	780 561
II. Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei	a.	417	397	544	572	1 930
	b.	11 364	1 500	9 733	13 951	36 548
B. III. a) Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	a.	235	317	343	302	1 197
	b.	85 480	1 748	59 117	105 051	251 396
b) Torfgräberei	a.	15	2	19	25	61
	b.	184	4	122	192	502
IV. Industrie der Steine und Erden	a.	2 327	752	2 797	3 803	9 679
	b.	30 688	371	16 833	31 429	79 321
V. a) Metallverarbeitung, ausgenommen Eisen .	a.	642	325	752	904	2 623
	b.	1 782	19	455	712	2 968
b) Eisenverarbeitung . .	a	10 178	1 325	11 783	17 589	40 875
	b.	23 866	176	7 343	11 678	43 063
VI. Verfertigung von Maschinen und Geräthen .	a.	5 785	827	6 112	8 487	21 211
	b.	11 557	212	5 083	8 189	25 041
VII. Chemische Industrie . .	a.	503	571	539	631	2 244
	b.	2 580	55	1 161	2 387	6 183
VIII. Industrie der Leuchtstoffe und Fette	a.	428	363	562	575	1 928
	b.	1 628	58	1 077	1 838	4 601
IX. Textilindustrie	a.	40 585	1 578	21 883	31 905	95 951
	b.	42 021	267	8 416	16 403	67 107
X. Papier- u. Lederindustrie	a.	4 401	1 005	4 986	6 262	16 654
	b.	9 104	63	2 417	4 025	15 609
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a.	16 248	1 248	16 226	22 934	56 656
	b.	21 814	167	6 269	10 354	38 604
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel . . .	a.	17 603	9 494	22 289	30 262	79 648
	b.	38 756	600	8 327	15 638	63 321
XIII. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	a.	73 870	2 792	41 761	63 352	181 775
	b.	41 622	151	3 618	5 328	50 719
XIV. Baugewerbe	a.	5 716	1 704	6 491	8 665	22 576
	b.	67 717	902	44 750	76 562	189 931
XV. Buch- und Kunstdruck	a.	487	280	595	663	2 025
	b.	3 036	67	856	1 143	5 102
XVI. Kunstbildnerei	a.	405	73	330	402	1 210
	b.	812	4	116	153	1 085
XVII. Gewerbebetriebe ohne nähere Angabe	a.	56	48	69	85	258
	b.	12 633	125	5 453	10 363	28 574
C. XVIII. Handel	a.	37 150	14 524	33 985	40 965	126 624
	b.	23 827	1 101	4 719	7 022	36 665
XIX. Versicherungsgewerbe .	a.	204	132	268	219	823
	b.	403	84	262	249	998
XX. a) Landverkehr	a.	3 965	664	4 512	6 127	15 268
	b.	24 571	1 628	22 839	37 412	86 450
b) Wasserverkehr	a.	489	19	537	746	1 791
	b.	1 203	22	726	1 057	3 00[illegible]
XXI. Beherbergungs- und Schankgewerbe	a.	11 434	7 427	13 126	17 503	49 490
	b.	9 251	101	787	1 198	11 337
D. XXII. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit		40 197	342	18 584	34 783	93 906
E. XXIII. Heer- und Verwaltungsdienst, freie Berufe		76 402	14 047	34 909	42 024	167 382
Ausserdem Berufslose[1]) u. ohne Angabe		117 104	10 835	45 627	30 838	204 404

[1]) V[…] […]ite 232*. — [2]) ausschliesslich und [3]) einschliesslich 117 104 berufslose Haushaltungs-[…]
steher und […] […]gl. Anmerkung 4 auf Seite 233*.

[N]och: I. Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preussen.

[B]erufsklassen und Berufsstellung: a) Selbständige in Beruf und Erwerb. b) Verwaltungs- und Arbeiterpersonal.		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Personen mit Haupterwerb: Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Haushaltungs-Angehörige: Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung	Der Beruf in Sp. 1 wird im Nebenerwerb ausgeübt von Personen
1		2	3	4	5	6	7
8. Provinz Sachsen		[3]) **879 008**	**63 514**	**552 171**	**787 216**	[3]) **2 342 679**	**252 648**
I. Landwirthschaft, Gärtnerei und Thierzucht . .	a.	142 648	22 460	166 744	222 481	554 333	145 222
	[4])	59 355	420	56 010	102 417	218 202	—
	b.	222 080	682	30 440	56 222	309 424	55 312
II. Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei	a.	473	216	575	691	1 955	135
	b.	3 880	383	3 868	4 645	12 776	1 134
III. a) Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	a.	201	169	251	293	914	55
	b.	30 276	280	21 994	40 451	93 001	158
b) Torfgräberei	a.	8	—	5	5	18	10
	b.	95	3	86	126	310	19
IV. Industrie der Steine und Erden	a.	1 874	465	2 511	3 313	8 163	949
	b.	18 614	124	10 916	20 836	50 490	522
V. a) Metallverarbeitung, ausgenommen Eisen .	a.	664	200	817	943	2 624	46
	b.	1 662	6	641	1 007	3 316	11
b) Eisenverarbeitung . .	a.	6 914	727	8 801	11 603	28 045	518
	b.	16 580	61	5 406	8 583	30 630	191
VI. Verfertigung von Maschinen und Geräthen .	a.	4 613	640	5 529	7 068	17 850	524
	b.	13 332	125	7 732	12 909	34 098	149
VII. Chemische Industrie . .	a.	509	443	641	706	2 299	52
	b.	2 938	33	1 843	3 536	8 350	25
VIII. Industrie der Leuchtstoffe und Fette	a.	317	221	415	441	1 394	179
	b.	1 921	19	1 482	2 935	6 357	69
IX. Textilindustrie	a.	12 185	660	11 348	13 602	37 795	2 559
	b.	11 542	38	3 487	5 835	20 902	666
X. Papier- u. Lederindustrie	a.	3 368	550	3 994	4 886	12 798	359
	b.	6 539	29	1 833	3 140	11 541	125
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a.	11 377	585	12 983	17 174	42 119	1 495
	b.	13 486	28	3 776	6 344	23 634	330
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	a.	13 341	5 426	17 296	22 381	58 444	3 936
	b.	28 362	283	9 412	16 990	55 047	2 151
XIII. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	a.	48 769	1 075	30 197	44 814	124 855	3 490
	b.	25 616	37	2 810	4 576	33 039	545
XIV. Baugewerbe	a.	6 225	967	7 476	10 086	24 754	606
	b.	60 634	365	46 743	75 838	183 580	3 094
XV. Buch- und Kunstdruck	a.	417	159	464	546	1 586	69
	b.	2 395	21	739	984	4 139	14
XVI. Kunstbildnerei	a.	275	30	306	388	999	38
	b.	615	1	117	187	920	8
[X]VII. Gewerbebetriebe ohne nähere Angabe	a.	72	47	83	149	351	8
	b.	7 227	67	4 651	8 254	20 199	330
[XV]III. Handel	a.	27 115	7 606	26 148	32 666	93 535	9 734
	b.	16 654	487	3 551	4 993	25 685	1 826
[X]IX. Versicherungsgewerbe .	a.	220	132	275	250	877	1 984
	b.	851	108	557	563	2 079	49
XX. a) Landverkehr	a.	3 288	401	3 884	5 041	12 614	1 005
	b.	15 321	477	14 161	23 276	53 235	860
b) Wasserverkehr	a.	904	51	1 152	1 410	3 517	86
	b.	4 285	26	3 157	4 753	12 221	53
[X]XI. Beherbergungs- und Schankgewerbe	a.	7 471	3 954	9 414	11 803	32 642	4 100
	b.	5 692	20	392	699	6 803	1 654
[X]XII. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit		23 754	113	12 441	22 833	59 141	731
[XX]III. Heer- und Verwaltungsdienst, freie Berufe		51 409	7 065	25 264	29 218	112 956	5 463
[Auss]erdem Berufslose[1]) u. ohne Angabe		60 770	5 449	23 363	14 743	104 325	—

[1]) Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 232*. — [2]) ausschliesslich und [3]) einschliesslich 60 770 berufslose [H]... und Anstaltsinsassen. — [4]) Vergl. Anmerkung 4 auf Seite 233*.

Noch: I. Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preussen.

Berufsklassen und Berufsstellung: a) Selbständige in Beruf und Erwerb. b) Verwaltungs- und Arbeiterpersonal		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Personen mit Haupterwerb: Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Haushaltungs-Angehörige: Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung	Der Beruf in Sp. 1 wird im Nebenerwerb ausgeübt von Personen
1		2	3	4	5	6	7
9. Provinz Schleswig-Holstein		²) **408 550**	**54 143**	**259 352**	**365 154**	³) **1 124 127**	[illegible]
A. I. Landwirthschaft, Gärtnerei und Thierzucht	a.	83 978	27 779	99 306	136 360	347 423	[illegible]
	⁴)	32 827	406	33 252	54 153	120 638	—
	b.	101 589	294	13 996	23 897	139 776	[illegible]
II. Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei	a.	1 545	111	1 675	2 479	5 810	[illegible]
	b.	1 529	163	1 187	1 638	4 517	[illegible]
B. III. a) Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	a.	12	12	19	20	63	[illegible]
	b.	220	6	176	307	709	—
b) Torfgräberei	a.	44	6	39	87	176	[illegible]
	b.	163	1	59	120	343	[illegible]
IV. Industrie der Steine und Erden	a.	897	275	1 029	1 548	3 749	[illegible]
	b.	5 342	57	2 573	5 052	13 024	[illegible]
V. a) Metallverarbeitung, ausgenommen Eisen	a.	326	81	402	453	1 262	[illegible]
	b.	469	7	189	350	1 015	[illegible]
b) Eisenverarbeitung	a.	3 716	553	4 419	6 574	15 262	[illegible]
	b.	6 319	23	1 845	3 082	11 269	[illegible]
VI. Verfertigung von Maschinen und Geräthen	a.	2 152	353	2 300	3 233	8 038	[illegible]
	b.	7 745	93	4 812	8 171	20 821	[illegible]
VII. Chemische Industrie	a.	198	190	253	264	905	[illegible]
	b.	800	12	446	831	2 089	[illegible]
VIII. Industrie der Leuchtstoffe und Fette	a.	110	77	140	137	464	[illegible]
	b.	521	16	435	715	1 687	[illegible]
IX. Textilindustrie	a.	4 219	362	2 699	3 315	10 595	[illegible]
	b.	3 363	17	1 260	2 080	6 720	[illegible]
X. Papier- u. Lederindustrie	a.	1 588	340	1 734	2 234	5 896	[illegible]
	b.	2 718	17	883	1 557	5 175	[illegible]
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a.	6 250	485	6 592	8 510	21 837	[illegible]
	b.	6 616	37	2 268	3 931	12 852	[illegible]
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	a.	6 545	3 002	7 905	11 004	28 456	[illegible]
	b.	12 277	104	3 474	6 070	21 925	[illegible]
XIII. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	a.	23 541	655	11 967	18 521	54 684	[illegible]
	b.	10 806	21	1 098	2 055	13 980	[illegible]
XIV. Baugewerbe	a.	5 466	666	6 212	8 944	21 288	[illegible]
	b.	16 356	176	10 080	16 663	43 275	[illegible]
XV. Buch- und Kunstdruck	a.	276	106	311	353	1 046	[illegible]
	b.	953	8	247	386	1 594	[illegible]
XVI. Kunstbildnerei	a.	111	11	99	133	354	[illegible]
	b.	160	—	20	27	207	[illegible]
XVII. Gewerbebetriebe ohne nähere Angabe	a.	18	18	26	39	101	[illegible]
	b.	1 257	15	804	1 482	3 558	[illegible]
C. XVIII. Handel	a.	14 469	5 083	13 802	18 781	52 135	[illegible]
	b.	10 811	288	3 359	5 060	19 518	[illegible]
XIX. Versicherungsgewerbe	a.	102	50	141	110	403	[illegible]
	b.	118	11	42	64	235	[illegible]
XX. a) Landverkehr	a.	1 280	251	1 525	2 029	5 085	[illegible]
	b.	6 262	197	4 985	7 896	19 340	[illegible]
b) Wasserverkehr	a.	2 161	291	2 444	3 050	7 946	[illegible]
	b.	4 590	119	2 540	3 692	10 941	[illegible]
XXI. Beherbergungs- und Schankgewerbe	a.	4 385	2 838	5 294	6 266	18 783	[illegible]
	b.	2 669	18	137	209	3 033	[illegible]
D. XXII. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit		9 704	63	5 030	9 500	24 297	[illegible]
E. XXIII. Heer- und Verwaltungsdienst, freie Berufe		31 804	4 680	13 778	18 562	68 824	[illegible]
Ausserdem Berufslose¹) u. ohne Angabe		36 928	4 105	13 296	7 313	61 642	—

¹) Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 232*. — ²) ausschliesslich und ³) einschliesslich 36 928 berufslose Haushaltungs-Vorsteher und Anstaltsinsassen. — ⁴) Vergl. Anmerkung 4 auf Seite 233*.

erufsklassen und Berufsstellung: a) Selbständige in Beruf und Erwerb. b) Verwaltungs- und Arbeiterpersonal.		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Personen mit Haupterwerb: Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Haushaltungs-Angehörige: Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung	Der Beruf in Sp. 1 wird im Nebenerwerb ausgeübt von Personen
1		2	3	4	5	6	7
10. Provinz Hannover.		[2]) **790 582**	**75 863**	**506 803**	**687 273**	[3]) **2 113 124**	**265 674**
I. Landwirthschaft, Gärtnerei und Thierzucht	a.	198 015	33 679	234 977	314 288	780 959	133 151
	[4])	52 895	336	48 623	80 361	182 215	—
	b.	213 870	294	16 995	24 788	255 947	69 069
II. Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei	a.	710	324	960	1 065	3 059	305
	b.	5 619	434	5 313	6 505	17 871	1 369
III. a) Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	a.	128	84	163	176	551	29
	b.	12 692	193	9 942	16 422	39 249	309
b) Torfgräberei	a.	429	39	366	792	1 626	2 693
	b.	1 308	9	302	486	2 105	3 512
IV. Industrie der Steine und Erden	a.	1 122	360	1 345	1 676	4 503	956
	b.	13 681	84	5 292	9 332	28 389	524
V. a) Metallverarbeitung, ausgenommen Eisen	a.	663	200	814	895	2 572	46
	b.	1 178	13	411	580	2 182	12
b) Eisenverarbeitung	a.	5 637	889	7 085	9 176	22 787	793
	b.	11 213	46	3 329	5 253	19 841	271
VI. Verfertigung von Maschinen und Geräthen	a.	3 333	504	3 756	4 875	12 468	635
	b.	7 895	86	4 589	7 084	19 654	195
VII. Chemische Industrie	a.	564	565	654	679	2 462	77
	b.	2 470	33	1 472	2 702	6 677	53
VIII. Industrie der Leuchtstoffe und Fette	a.	207	138	252	333	930	149
	b.	1 321	18	959	1 619	3 917	53
IX. Textilindustrie	a.	5 197	585	4 716	5 592	16 090	1 909
	b.	8 914	54	3 566	6 240	18 774	495
X. Papier- u. Lederindustrie	a.	2 483	682	2 919	3 430	9 514	291
	b.	7 351	68	2 896	4 955	15 270	109
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a.	9 609	677	10 666	14 111	35 063	3 081
	b.	11 910	32	3 897	6 426	22 265	589
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	a.	9 479	4 658	12 344	15 387	41 868	4 271
	b.	16 381	215	4 518	8 214	29 328	1 194
XIII. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	a.	35 386	1 056	21 503	30 243	88 188	3 572
	b.	18 009	39	1 666	2 620	22 334	528
XIV. Baugewerbe	a.	9 146	1 245	10 609	14 549	35 549	1 919
	b.	36 568	302	22 692	34 457	94 019	3 084
XV. Buch- und Kunstdruck	a.	322	172	410	453	1 357	86
	b.	1 858	25	689	971	3 543	15
XVI. Kunstbildnerei	a.	161	33	201	176	571	19
	b.	236	4	50	83	373	4
VII. Gewerbebetriebe ohne nähere Angabe	a.	82	67	93	99	341	3
	b.	4 751	25	2 897	5 406	13 079	130
VIII. Handel	a.	18 354	8 028	19 484	23 468	69 334	9 764
	b.	13 164	304	2 471	3 433	19 372	1 425
XIX. Versicherungsgewerbe	a.	217	96	283	238	834	1 874
	b.	288	36	187	182	693	168
XX. a) Landverkehr	a.	2 162	463	2 611	3 417	8 653	1 081
	b.	15 835	506	14 497	23 276	54 114	871
b) Wasserverkehr	a.	3 355	314	3 698	5 363	12 730	537
	b.	7 057	83	3 658	5 752	16 550	196
XXI. Beherbergungs- und Schankgewerbe	a.	6 017	4 309	7 572	8 948	26 846	7 408
	b.	3 963	28	218	292	4 501	1 495
XII. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit		14 159	56	6 784	12 787	33 786	791
XIII. Heer- und Verwaltungsdienst, freie Berufe		46 113	8 263	22 587	26 760	103 723	4 564
erdem Berufslose[1]) u. ohne Angabe		52 603	5 446	17 445	11 219	86 713	—

[1]) Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 232*. — [2]) ausschliesslich und [3]) einschliesslich 52 603 berufs' und Anstaltsinsassen. — [4]) Vergl. Anmerkung 4 auf Seite 233*.

[illegible] Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preussen [illegible]

[illegible] und Berufsstellung: [illegible]		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung
1		2	3	4	5	6
[illegible] Provinz Westfalen.		[2] 730 580	66 712	473 353	760 554	[3]) 2 068 872
A. [illegible] Landwirthschaft, Gärtnerei und Thierzucht	a.	129 146	26 263	159 818	238 625	553 852
		31 536	255	33 202	54 843	119 936
	b.	142 6[illegible]	151	10 352	14 095	167 316
[illegible] Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei	a.	[illegible]	140	142	180	589
	b.	1 694	230	1 547	2 203	5 674
B. III. a) Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	a.	[illegible]46	640	1 016	1 226	3 628
	b.	101 944	1 665	69 595	137 224	310 428
b) Torfgräberei	a.	3	—	7	8	18
	b.	5	—	7	12	24
IV. Industrie der Steine und Erden	a.	880	266	1 054	1 718	3 918
	b.	11 074	88	5 286	9 739	26 187
V. a) Metallverarbeitung, ausgenommen Eisen .	a.	903	367	1 089	1 427	3 776
	b.	4 304	42	2 351	3 968	10 665
b) Eisenverarbeitung . .	a.	8 413	1 459	10 242	15 628	35 742
	b.	27 248	174	11 275	20 180	58 877
[illegible] Verfertigung von Maschinen und Geräthen .	a.	3 277	630	3 675	5 501	12 883
	b.	9 411	125	5 199	9 360	24 095
VII. Chemische Industrie . .	a.	355	427	484	599	1 865
	b.	1 026	19	582	1 080	2 707
[illegible] Industrie der Leuchtstoffe und Fette	a.	329	98	415	601	1 423
	b.	776	19	564	955	2 314
[illegible] Textilindustrie	a.	8 796	760	7 002	10 068	26 626
	b.	16 017	81	5 247	8 767	30 112
[illegible] Papier- u. Lederindustrie	a.	2 125	707	2 528	3 485	8 845
	b.	4 729	36	1 857	3 132	9 754
[illegible] Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a.	10 684	770	11 750	18 182	41 386
	b.	11 188	39	3 111	5 385	19 723
[illegible] Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	a.	9 252	5 189	12 143	17 623	44 207
	b.	19 180	155	4 387	8 880	32 602
[illegible] Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	a.	31 963	1 085	19 723	32 407	85 178
	b.	17 970	29	946	1 532	20 477
[illegible] Baugewerbe	a.	7 991	1 250	9 554	14 866	33 661
	b.	30 051	253	16 805	26 804	73 913
[illegible] Buch- und Kunstdruck	a.	257	128	317	464	1 166
	b.	1 354	17	411	600	2 382
XVI. Kunstbildnerei	a.	183	34	205	278	700
	b.	289	1	51	69	410
XVII. Gewerbebetriebe ohne nähere Angabe	a.	90	71	104	159	424
	b.	14 202	122	8 469	15 259	38 052
[illegible] Handel	a.	16 419	7 828	18 454	25 445	68 146
	b.	12 496	372	2 196	3 115	18 179
[illegible] sicherungsgewerbe .	a.	127	52	148	169	496
	b.	82	15	71	54	222
[illegible] Landverkehr	a.	1 915	482	2 460	3 851	8 708
	b.	15 342	460	14 361	26 197	56 360
Wasserverkehr	a.	59	10	65	96	230
	b.	110	3	101	169	383
[illegible] herbergungs- und [illegible] gewerbe	a.	5 847	4 331	7 674	11 187	29 039
	b.	2 977	27	120	260	3 384
[illegible] und wechselnde		14 550	67	7 573	15 160	37 350
[illegible] Verwaltungs- [illegible] rufe		30 286	6 525	15 228	21 880	73 919
[illegible] ohne Angabe		37 673	3 010	15 592	20 682	76 957

[illegible] Seite 232*. — [2]) ausschliesslich und [3]) einschliesslich 37 673 berufslose Haushaltungs- [illegible]
[illegible] Vergl. Anmerkung 4 auf Seite 233*.

ch: I. Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preussen.

rufsklassen und Berufsstellung: a) Selbständige in Beruf und Erwerb. b) Verwaltungs- und Arbeiterpersonal.		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Personen mit Haupterwerb: Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Haushaltungs-Angehörige: Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung	Der Beruf in Sp. 1 wird im Nebenerwerb ausgeübt von Personen
1		2	3	4	5	6	7
12. Provinz Hessen-Nassau. . .		[2]) **557 936**	**49 891**	**370 081**	**525 978**	[3]) **1 544 570**	**181 252**
I. Landwirthschaft, Gärtnerei und Thierzucht	a.	111 166	9 627	133 561	186 543	440 897	89 182
	[4])	26 260	94	26 825	48 187	101 366	—
	b.	130 578	131	14 967	27 977	173 653	47 639
II. Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei	a.	356	234	466	459	1 515	85
	b.	2 870	214	2 982	3 872	9 938	1 338
III. a) Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	a.	117	116	188	158	579	34
	b.	13 139	170	10 551	18 254	42 114	922
b) Torfgräberei	a.	4	1	1	5	11	3
	b.	2	—	2	—	4	—
IV. Industrie der Steine und Erden	a.	1 506	315	1 921	2 798	6 540	702
	b.	8 339	64	4 513	7 981	20 897	573
V. a) Metallverarbeitung, ausgenommen Eisen	a.	586	242	717	772	2 317	20
	b.	2 620	41	1 056	1 690	5 407	19
b) Eisenverarbeitung	a.	6 610	561	8 167	12 124	27 462	1 286
	b.	11 771	47	3 717	6 107	21 642	332
VI. Verfertigung von Maschinen und Geräthen	a.	3 077	357	3 635	5 138	12 207	935
	b.	5 335	94	2 343	3 704	11 476	206
VII. Chemische Industrie	a.	404	389	474	494	1 761	57
	b.	2 057	80	1 282	2 344	5 763	20
VIII. Industrie der Leuchtstoffe und Fette	a.	214	151	308	309	982	210
	b.	871	32	547	847	2 297	69
IX. Textilindustrie	a.	4 196	395	3 871	4 940	13 402	2 142
	b.	3 684	23	1 304	2 143	7 154	353
X. Papier- u. Lederindustrie	a.	2 277	639	2 829	3 377	9 122	229
	b.	5 372	50	1 870	3 182	10 474	85
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a.	8 462	562	9 668	13 839	32 531	2 389
	b.	10 338	39	3 242	5 159	18 778	476
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	a.	7 291	3 838	10 100	13 374	34 603	2 523
	b.	14 921	107	3 369	5 786	24 183	1 290
XIII. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	a.	28 087	1 086	18 024	26 909	74 106	3 066
	b.	17 698	87	2 459	3 879	24 123	528
XIV. Baugewerbe	a.	7 472	1 079	9 310	13 342	31 203	808
	b.	29 363	260	20 652	33 916	84 191	2 089
XV. Buch- und Kunstdruck	a.	419	225	509	577	1 730	56
	b.	2 757	65	1 185	1 764	5 771	13
XVI. Kunstbildnerei	a.	343	128	329	343	1 143	36
	b.	487	4	171	238	900	6
XVII. Gewerbebetriebe ohne nähere Angabe	a.	47	26	33	47	153	5
	b.	4 575	48	2 682	4 592	11 897	66
XVIII. Handel	a.	18 678	8 742	19 362	24 268	71 050	5 577
	b.	16 152	966	3 985	5 150	26 253	1 432
XIX. Versicherungsgewerbe	a.	148	83	181	167	579	893
	b.	331	52	223	191	797	38
XX. a) Landverkehr	a.	2 010	363	2 528	3 703	8 604	1 092
	b.	12 019	541	11 517	18 254	42 331	630
b) Wasserverkehr	a.	343	33	438	626	1 440	39
	b.	585	3	403	644	1 635	33
XXI. Beherbergungs- und Schankgewerbe	a.	4 323	2 732	5 296	6 762	19 113	4 724
	b.	5 636	37	380	614	6 667	1 531
XXII. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit		12 661	70	6 008	11 951	30 690	440
XXIII. Heer- und Verwaltungsdienst, freie Berufe		35 639	6 378	19 891	22 934	84 842	5 031
rdem Berufslose[1]) u. ohne Angabe		40 684	8 364	16 864	11 731	77 643	—

[1]) Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 232*. — [2]) ausschliesslich und [3]) einschliesslich 40 684 berufslose Haushaltungs-Vor- und Anstaltsinsassen. — [4]) Vergl. Anmerkung 4 auf Seite 233*.

Noch:

Beruf

a) S

b) V

A.

B.

Beruf und Erwerb der Bevölkerung im Deutschen Reiche und in Preussen.

und Berufsstellung: ...e in Beruf und Erwerb. ... und Arbeiterpersonal.		Personen mit Haupterwerb: Im Hauptberufe Erwerbsthätige	Personen mit Haupterwerb: Dienstboten zur Bedienung	Haushaltungs-Angehörige: 14 Jahre und darüber alt	Haushaltungs-Angehörige: Unter 14 Jahre alt	Gesammtbevölkerung	Der Beruf in Sp. 1 wird im Nebenerwerb ausgeübt von Personen
1		2	3	4	5	6	7
...nzollernsche Lande . .		²) 26 918	1 606	15 250	21 246	³) 66 374	11 721
...ndwirthschaft, Gärtnerei und Thierzucht . .	a.	8 602	660	8 819	12 537	30 618	3 655
	⁴)	470	3	398	726	1 597	—
	b.	8 981	3	399	781	10 164	3 778
...rstwirthschaft, Jagd ...l Fischerei	a.	18	10	29	19	76	6
	b.	102	7	104	128	341	75
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	a.	4	—	6	4	14	—
	b.	66	4	55	98	223	3
Torfgräberei	a.	—	—	—	—	—	—
	b.	—	—	—	—	—	—
...dustrie der Steine und ...rden	a.	139	10	153	234	536	75
	b.	216	—	34	59	309	79
Metallverarbeitung, ausgenommen Eisen .	a.	20	1	21	27	69	—
	b.	6	—	1	1	8	—
Eisenverarbeitung . .	a.	280	17	304	411	1 012	90
	b.	164	3	15	23	205	17
Verfertigung von Maschinen und Geräthen .	a.	184	10	188	253	635	116
	b.	90	—	13	26	129	20
Chemische Industrie . .	a.	13	13	13	22	61	4
	b.	9	—	1	3	13	3
Industrie der Leuchtstoffe und Fette	a.	18	4	23	21	66	15
	b.	10	—	4	7	21	1
Textilindustrie	a.	435	27	158	230	850	369
	b.	184	—	28	45	257	21
Papier- u. Lederindustrie	a.	120	16	154	183	473	49
	b.	109	—	15	16	140	13
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a.	413	16	436	568	1 433	309
	b.	193	2	22	43	260	55
Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	a.	380	180	476	636	1 672	306
	b.	469	—	46	81	596	103
I. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	a.	1 392	29	584	927	2 932	382
	b.	450	—	10	15	475	62
V. Baugewerbe	a.	404	38	477	618	1 537	90
	b.	726	11	439	596	1 772	485
V. Buch- und Kunstdruck	a.	16	3	15	30	64	4
	b.	28	—	4	6	38	—
I. Kunstbildnerei	a.	6	1	8	9	24	2
	b.	15	—	—	2	17	—
II. Gewerbebetriebe ohne nähere Angabe	a.	3	2	6	4	15	—
	b.	96	2	41	61	200	11
II. Handel	a.	563	130	531	526	1 750	468
	b.	144	—	13	20	177	76
IX. Versicherungsgewerbe .	a.	2	1	1	1	5	64
	b.	1	—	—	—	1	—
XX. a) Landverkehr	a.	35	4	42	54	135	109
	b.	222	16	197	392	827	51
b) Wasserverkehr	a.	3	—	3	10	16	2
	b.	1	—	1	—	2	12
XXI. Beherbergungs- und Schankgewerbe	a.	178	125	197	250	750	301
	b.	103	—	1	1	105	118
XII. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit		215	—	55	154	424	32
XIII. Heer- und Verwaltungsdienst, freie Berufe		1 090	183	755	916	2 944	290
...erdem Berufslose¹) u. ohne Angabe		1 354	78	353	198	1 983	—

¹) Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 232*. — ²) ausschliesslich und ³) einschliesslich 1 354 berufslose Haushalt... ...er und Anstaltsinsassen. — ⁴) Vergl. Anmerkung 4 auf Seite 233*.

II. Geschlecht, Alter und Familienstand in Verbindung mit Beruf und Erwerb im preussischen Staate und in dessen Provinzen.

Staat. — Provinzen. — Geschlecht.	Personen mit Haupterwerb: A. Boden-nutzung und Thier-zucht	B. Industrie und Gewerbe	C. Handel und Ver-kehr	D. Haus-dienst u. wech-selnde Lohn-arbeit	E. Heer- u. Verwal-tungs-dienst und freie Berufe	Dienst-boten zur Be-dienung	Personen ohne Haupterwerb: Berufs-lose und ohne Berufs-angabe	Haus-haltungs-Angehörige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Geschlecht.								
a) Staat	**4 692 348**	**3 650 626**	**911 706**	**278 923**	**587 219**	**886 177**	**705 495**	**15 575 375**
männlich	3 462 268	3 065 218	766 127	160 640	526 549	30 752	352 431	[illegible]
weiblich	1 230 080	585 408	145 579	118 283	60 661	855 425	353 064	[illegible]
b) Provinzen:								
I. Ostpreussen	470 422	127 574	41 116	27 401	31 705	70 707	54 584	[illegible]
männlich	362 675	104 735	33 792	15 898	28 560	2 437	24 480	[illegible]
weiblich	107 747	22 839	7 324	11 503	3 145	68 270	30 104	[illegible]
II. Westpreussen	294 723	98 952	33 931	17 379	27 455	48 266	35 057	[illegible]
männlich	231 673	84 595	28 869	9 325	25 112	1 847	16 871	[illegible]
weiblich	63 050	14 357	5 062	8 054	2 343	46 419	18 186	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin .	3 792	288 292	110 544	22 214	50 111	58 003	42 197	[illegible]
männlich	3 394	209 244	95 018	11 784	43 835	1 906	19 364	[illegible]
weiblich	398	79 048	15 526	10 430	6 276	56 097	22 833	[illegible]
IV. Brandenburg	410 553	291 929	71 497	28 001	61 875	66 983	63 763	[illegible]
männlich	301 500	248 821	62 118	17 056	57 456	2 992	34 373	[illegible]
weiblich	109 053	43 108	9 379	10 945	4 419	63 991	29 390	[illegible]
V. Pommern	291 667	131 651	47 277	19 402	32 751	52 348	40 912	[illegible]
männlich	234 447	113 002	42 197	11 764	29 993	2 016	20 452	[illegible]
weiblich	57 220	18 649	5 080	7 638	2 758	50 332	20 460	[illegible]
VI. Posen	395 392	104 162	33 597	18 849	30 486	52 090	34 259	[illegible]
männlich	289 865	89 869	27 888	10 297	28 458	2 511	18 018	[illegible]
weiblich	105 527	14 293	5 709	8 552	2 028	49 579	16 241	[illegible]
VII. Schlesien	780 083	574 764	112 497	40 197	76 402	118 887	117 104	[illegible]
männlich	497 923	456 062	89 585	23 024	68 515	3 930	58 209	[illegible]
weiblich	282 160	118 702	22 912	17 173	7 887	114 957	58 895	[illegible]
VIII. Sachsen	369 081	352 963	81 801	23 754	51 409	63 514	60 770	[illegible]
männlich	259 284	308 735	68 154	14 712	47 250	1 817	32 133	[illegible]
weiblich	109 797	44 228	13 647	9 042	4 159	61 697	28 637	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	188 641	131 554	46 847	9 704	31 804	54 143	36 928	[illegible]
männlich	158 658	110 473	40 377	5 339	28 766	1 651	18 859	[illegible]
weiblich	29 983	21 081	6 470	4 365	3 038	52 492	18 069	[illegible]
X. Hannover	418 214	241 684	70 412	14 159	46 113	75 863	52 603	[illegible]
männlich	322 841	211 479	61 899	7 639	41 985	2 945	26 162	[illegible]
weiblich	95 373	30 205	8 513	6 520	4 128	72 918	26 441	[illegible]
XI. Westfalen	273 585	356 785	55 374	14 550	30 286	66 712	37 673	[illegible]
männlich	212 305	320 175	47 038	8 179	25 561	1 879	20 286	[illegible]
weiblich	61 280	36 610	8 336	6 371	4 725	64 833	17 387	[illegible]
XII. Hessen-Nassau . . .	244 970	204 441	60 225	12 661	35 639	49 891	40 684	[illegible]
männlich	173 528	177 360	50 388	6 856	31 262	1 595	18 940	[illegible]
. . . .	71 442	27 081	9 837	5 805	4 377	48 296	21 744	[illegible]
…l	533 522	739 217	145 336	30 437	80 084	107 164	87 607	[illegible]
. . . .	401 911	625 334	117 872	18 698	68 864	3 158	43 712	[illegible]
. . . .	131 611	113 883	27 464	11 739	11 220	104 006	43 895	[illegible]
…lern	17 703	6 658	1 252	215	1 090	1 606	1 354	[illegible]
. . . .	12 264	5 334	932	69	932	68	572	[illegible]
. . . .	5 439	1 324	320	146	158	1 538	782	[illegible]

:h: II. Geschlecht, Alter und Familienstand in Verbindung mit Beruf und Erwerb im preussischen Staate und in dessen Provinzen.

Staat. — Provinzen. — Alter und Familienstand.	Personen mit Haupterwerb: A. Boden-nutzung und Thier-zucht	B. Industrie und Gewerbe	C. Handel und Ver-kehr	D. Haus-dienst u. wech-selnde Lohn-arbeit	E. Heer- u. Verwal-tungs-dienst und freie Berufe	Dienst-boten zur Be-dienung	Personen ohne Haupterwerb: Berufs-lose und ohne Berufs-angabe	Haus-haltungs-An-gehörige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Alter und Familienstand.								
a) Staat	**4 692 348**	**3 650 626**	**911 706**	**278 923**	**587 210**	**886 177**	**705 495**	**15 575 375**
)	**2 164 914**	**1 713 574**	**337 477**	**85 539**	**373 354**	**847 804**	**219 800**	**10 668 299**
ratet	**2 122 270**	**1 748 806**	**501 145**	**135 170**	**193 391**	**13 862**	**178 966**	**4 416 682**
:wet	**405 164**	**188 246**	**73 084**	**58 194**	**20 465**	**24 511**	**306 729**	**490 394**
er 15 Jahre alt:								
ig	171 109	72 401	9 452	3 154	2 698	40 890	16 105	9 450 029
s 19 Jahre alt.	870 784	633 840	99 649	21 684	33 326	335 063	48 411	609 473
ig[1])	868 195	632 374	99 510	21 603	33 278	334 616	48 345	593 548
heiratet	2 540	1 436	135	72	48	430	39	15 822
wittwet	49	30	4	9	—	17	27	103
s 29 Jahre alt.	1 049 042	1 038 514	211 213	52 278	306 428	379 344	47 881	1 313 377
ig[1])	806 124	748 865	159 531	31 961	284 525	374 448	41 616	412 556
heiratet	236 985	283 488	50 298	19 190	21 452	3 955	4 079	897 942
wittwet	5 933	6 161	1 384	1 127	451	941	2 186	2 879
s 39 Jahre alt.	760 759	799 961	220 965	63 870	92 155	63 710	54 547	1 455 542
ig[1])	161 867	153 498	41 256	11 994	28 423	56 467	24 006	93 608
heiratet	566 511	619 504	171 407	44 876	61 442	4 213	17 365	1 355 029
wittwet	32 381	26 959	8 302	7 000	2 290	3 030	13 176	6 905
s 49 Jahre alt.	737 355	555 501	181 863	57 264	66 508	30 173	77 498	1 111 759
ig[1])	75 363	58 606	15 088	7 537	12 937	22 599	23 360	48 404
heiratet	577 886	453 386	149 886	35 271	49 986	2 610	24 218	1 044 426
wittwet	84 106	43 509	16 889	14 456	3 585	4 964	29 920	18 929
s 59 Jahre alt.	610 312	335 973	115 097	45 588	47 345	20 740	114 711	766 067
g[1])	47 853	30 304	8 038	5 592	6 971	12 052	24 250	31 024
ieiratet	437 924	255 260	85 396	22 192	35 447	1 621	34 702	657 510
vittwet	124 535	50 409	21 663	17 804	4 927	7 067	55 759	77 533
69 Jahre alt	390 021	172 505	58 538	28 199	29 111	12 431	177 736	557 032
g[1])	27 332	14 163	3 705	3 044	3 262	5 381	24 733	24 306
ieiratet	249 046	114 482	37 021	11 407	20 016	852	55 838	349 895
rittwet	113 643	43 860	17 812	13 748	5 833	6 198	97 165	182 831
hre alt und darüber.	102 966	41 931	14 929	6 886	9 639	3 826	168 606	312 096
g[1])	7 071	3 363	897	674	1 260	1 351	17 385	14 824
eiratet	51 378	21 250	7 002	2 162	5 000	181	42 725	96 058
rittwet	44 517	17 318	7 030	4 050	3 379	2 294	108 496	201 214
b) Provinzen:								
Ostpreussen	470 422	127 574	41 116	27 401	31 705	70 707	54 584	1 104 738
ledig[1])	220 131	60 330	18 642	8 023	19 317	68 009	15 183	747 667
verheiratet	224 905	60 446	19 705	14 074	11 304	882	14 347	321 387
verwittwet	25 386	6 798	2 769	5 304	1 084	1 816	25 054	35 684
Westpreussen	294 723	98 952	33 931	17 379	27 455	48 266	35 057	818 518
ledig[1])	131 365	45 254	13 401	5 669	17 864	45 763	9 502	574 903
verheiratet	146 065	48 903	18 252	8 305	8 789	692	9 880	221 [illegible]
verwittwet.	17 293	4 795	2 278	3 405	802	1 811	15 675	[illegible]

[1]) einschl. geschieden.

Noch: II. Geschlecht, Alter und Familienstand in Verbindung mit Beruf und Er[illegible] im preussischen Staate und in dessen Provinzen.

Provinzen. — Familienstand.	Personen mit Haupterwerb: A. Bodennutzung und Thierzucht	B. Industrie und Gewerbe	C. Handel und Verkehr	D. Hausdienst u. wechselnde Lohnarbeit	E. Heer- u. Verwaltungsdienst und freie Berufe	Dienstboten zur Bedienung	Personen oh[illegible] Haupterw[illegible]: Berufslose und ohne Berufsangabe	Haus-haltun[illegible] An-geh[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	8	[illegible]
Noch: b) Provinzen.								
III. Stadtkreis Berlin.	3 792	288 292	110 544	22 214	50 111	58 003	42 197	[illegible]
ledig[1])	1 769	151 076	47 788	9 193	29 561	55 368	14 596	[illegible]
verheiratet	1 800	119 789	55 755	8 695	18 984	1 019	8 910	[illegible]
verwittwet	223	17 427	7 001	4 326	1 566	1 616	18 691	[illegible]
IV. Brandenburg	410 553	291 929	71 497	28 001	61 875	66 983	63 763	[illegible]
ledig[1])	190 413	128 136	22 680	7 242	42 731	64 165	20 741	[illegible]
verheiratet	188 887	149 368	43 720	15 085	17 422	1 184	17 261	[illegible]
verwittwet	31 253	14 425	5 097	5 674	1 722	1 634	25 761	[illegible]
V. Pommern	291 667	131 651	47 277	19 402	32 751	52 348	40 912	[illegible]
ledig[1])	133 730	61 142	17 989	5 146	20 633	50 301	12 411	[illegible]
verheiratet	139 778	63 655	26 412	10 686	11 059	776	10 603	[illegible]
verwittwet	18 159	6 854	2 876	3 570	1 059	1 271	17 898	[illegible]
VI. Posen	395 392	104 162	33 597	18 849	30 486	52 090	34 259	[illegible]
ledig[1])	181 304	46 432	10 320	4 453	19 682	48 145	8 015	[illegible]
verheiratet	188 431	52 284	20 156	10 149	9 984	1 298	11 306	[illegible]
verwittwet	25 657	5 446	3 121	4 247	820	2 647	14 938	[illegible]
VII. Schlesien	780 083	574 764	112 497	40 197	76 402	118 887	117 104	[illegible]
ledig[1])	368 950	264 458	38 121	12 393	49 115	111 417	29 724	[illegible]
verheiratet	341 719	275 833	63 376	19 388	24 577	1 684	32 444	[illegible]
verwittwet	69 414	34 473	11 000	8 416	2 710	5 786	54 936	[illegible]
VIII. Sachsen	369 081	352 963	81 801	23 754	51 409	63 514	60 770	[illegible]
ledig[1])	170 371	149 714	26 621	7 083	31 323	60 884	19 400	[illegible]
verheiratet	166 830	186 264	47 991	12 003	18 100	990	15 337	[illegible]
verwittwet	31 880	16 985	7 189	4 668	1 986	1 640	26 033	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	188 641	131 554	46 847	9 704	31 804	54 143	36 928	[illegible]
ledig[1])	84 248	57 363	16 295	2 426	20 376	51 582	10 833	[illegible]
verheiratet	90 212	65 328	26 154	4 912	10 212	974	9 554	[illegible]
verwittwet	14 181	8 863	4 398	2 366	1 216	1 587	16 541	[illegible]
X. Hannover	418 214	241 684	70 412	14 159	46 113	75 863	53 603	[illegible]
ledig[1])	187 110	108 479	25 536	4 046	28 543	73 068	19 562	[illegible]
verheiratet	191 660	120 102	39 612	6 346	15 690	1 277	10 855	[illegible]
verwittwet	39 444	13 103	5 264	3 767	1 880	1 518	22 186	[illegible]
XI. Westfalen	273 585	356 785	55 374	14 550	30 286	66 712	37 673	[illegible]
ledig[1])	126 425	171 871	20 563	4 221	19 234	65 136	12 776	[illegible]
verheiratet	116 795	171 055	30 276	6 277	9 920	708	9 411	[illegible]
verwittwet	30 365	13 859	4 535	4 052	1 132	868	15 486	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	244 970	204 441	60 225	12 661	35 639	49 891	40 684	[illegible]
ledig[1])	103 142	95 256	23 816	4 500	20 285	48 022	14 039	[illegible]
verheiratet	110 876	98 481	31 763	5 518	13 393	977	8 935	[illegible]
verwittwet	30 952	10 704	4 646	2 643	1 961	892	17 710	[illegible]
[illegible]einland	533 522	739 217	145 336	30 437	80 084	107 164	87 607	[illegible]
[illegible][1])	257 616	370 752	55 293	11 059	54 170	104 381	32 624	[illegible]
[illegible]eiratet	206 746	334 341	77 263	13 663	23 441	1 383	19 891	[illegible]
[illegible]ittwet	69 160	34 124	12 780	5 715	2 473	1 400	35 [illegible]92	[illegible]
[illegible]enzollern	17 703	6 658	1 252	215	1 090	1 606	1 354	[illegible]
[illegible][1])	8 340	3 311	412	105	520	1 563	394	[illegible]
[illegible]eiratet	7 566	2 958	710	69	516	18	232	[illegible]
[illegible]ittwet	1 797	389	130	41	54	25	728	[illegible]

[illegible]hl. geschieden.

II. Die relative Vertheilung der Geschlechter und Altersklassen bei den Erwerbsthätigen im preussischen Staate.

ltersklassen.	Personen mit Haupterwerb: Erwerbsthätige in den Haupt-Berufsgruppen A bis E.[1]		Personen mit Haupterwerb: Dienstboten zur Bedienung		Personen ohne Haupterwerb: Berufslose und ohne Berufsangabe		Personen ohne Haupterwerb: Haushaltungs-Angehörige		Gesammtzahl der Personen	
	über-haupt	in Proc.	über-haupt	in Proc.	über-haupt	in Proc.	über-haupt	in Proc.	über-haupt	in Proc.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Männliche Personen.										
lltersklassen:										
r 15 Jahre alt.	189 800	1,42	1 946	0,01	11 241	0,08	4 696 294	35,03	4 899 281	36,54
is 19 „ „ .	1 143 204	8,53	8 500	0,06	37 607	0,28	114 000	0,85	1 303 311	9,72
, 29 „ „ .	2 056 801	15,34	13 165	0,10	33 962	0,25	42 336	0,32	2 146 264	16,01
, 39 „ „ .	1 671 179	12,47	3 588	0,03	28 886	0,22	13 629	0,10	1 717 282	12,82
, 49 „ „ .	1 334 327	9,95	1 449	0,01	33 784	0,25	9 567	0,07	1 379 127	10,28
, 59 „ „ .	917 745	6,85	985	0,01	47 010	0,35	18 439	0,14	984 179	7,35
, 69 „ „ .	532 348	3,97	749	0,01	79 951	0,60	61 021	0,46	674 069	5,04
mehr „ „ .	. 135 398	1,01	370	0,00	79 990	0,60	84 919	0,63	300 677	2,24
Summe . .	**7 980 802**	**59,54**	**30 752**	**0,23**	**352 431**	**2,63**	**5 040 205**	**37,60**	**13 404 190**	**100,00**
2. Weibliche Personen.										
r 15 Jahre alt.	69 014	0,50	38 944	0,28	4 864	0,04	4 753 735	34,25	4 866 557	35,07
s 19 „ „ .	516 079	3,72	326 563	2,35	10 804	0,08	495 473	3,57	1 348 919	9,72
, 29 „ „ .	600 674	4,33	366 179	2,64	13 919	0,10	1 271 041	9,15	2 251 813	16,22
, 39 „ „ .	266 531	1,92	60 122	0,43	25 661	0,18	1 441 913	10,39	1 794 227	12,92
, 49 „ „ .	264 164	1,90	28 724	0,21	43 714	0,31	1 102 192	7,94	1 438 794	10,36
, 59 „ „ .	236 570	1,70	19 755	0,15	67 701	0,49	747 628	5,38	1 071 654	7,72
, 69 „ „ .	146 026	1,05	11 682	0,08	97 785	0,70	496 011	3,57	751 504	5,40
mehr „ „ .	40 953	0,29	3 456	0,02	88 616	0,64	227 177	1,64	360 202	2,50
Summe . .	**2 140 011**	**15,41**	**855 425**	**6,16**	**353 064**	**2,54**	**10 535 170**	**75,89**	**13 883 670**	**100,00**
3. Männliche und weibliche Personen zusammen.										
15 Jahre alt.	258 814	0,95	40 890	0,15	16 105	0,06	9 450 029	34,63	9 765 838	35,79
s 19 „ „ .	1 659 283	6,08	335 063	1,23	48 411	0,18	609 473	2,23	2 652 230	9,72
29 „ „ .	2 657 475	9,74	379 344	1,39	47 881	0,18	1 313 377	4,81	4 398 077	16,12
39 „ „ .	1 937 710	7,10	63 710	0,23	54 547	0,20	1 455 542	5,33	3 511 509	12.86
49 „ „ .	1 598 491	5,86	30 173	0,11	77 498	0,28	1 111 759	4,07	2 817 921	10,32
59 „ „ .	1 154 315	4,23	20 740	0,08	114 711	0,42	766 067	2,81	2 055 833	7,54
69 „ „ .	678 374	2,49	12 431	0,05	177 736	0,65	557 032	2,04	1 425 573	5,23
mehr „ „ .	176 351	0,65	3 826	0,01	168 606	0,62	312 096	1,14	660 879	2,42
Summe . .	**10 120 813**	**37,10**	**886 177**	**3,25**	**705 495**	**2,59**	**15 575 375**	**57,06**	**27 287 860**	**100,00**
4. Auf 100 männliche Personen kommen weibliche:										
15 Jahre alt.	56		2 001		43		101		99	
19 „ „ .	45		3 842		29		435		103	
29 „ „ .	29		2 781		41		3 002		105	
39 „ „ .	16		1 676		89		10 580		104	
49 „ „ .	20		1 982		129		11 521		104	
59 „ „ .	26		2 006		144		4 055		109	
69 „ „ .	27		1 560		122		813		111	
mehr „ „ .	30		934		111		268		120	
Summe . .	**27**		**2 782**		**100**		**209**		**104**	

[1]) Die nähere Bezeichnung der Haupt-Berufsgruppen A. bis E. ist aus dem Kopfe der Tabelle II (Seiten 248* bis 250*) ... e speciellere Eintheilung bezw. der Umfang dieser Gruppen aus der Vorspalte der Tabelle I (Seiten 232* bis 24... nen.

V. [Die dauernd erwerbsunfähig gewordenen] Personen nach Haupt-Berufsgruppen und die Wittwen [nach dem Berufe] ihrer letztverstorbenen Männer in Preussen.

Altersklassen und Geschlecht		A. Bodenbenutzung und Thierzucht	B. Industrie und Gewerbe	C. Handel und Verkehr	D. Hausdienst und wechselnde Lohnarbeit	E. Heer- und Verwaltungsdienst und freie Berufe	Dienstboten zur Bedienung	Berufslose (Rentner und Pensionirte)
		Der nähere Hauptberuf der erwerbsunfähigen Personen und der verstorbenen Männer der Wittwen						
1		2	3	4	5	6	7	8
		I. Dauernd erwerbsunfähig gewordene Personen.						
[Unter 20 Jahre alt]	m.	52	218	25	89	11	8	–
	w.	25	22	4	48	4	84	–
[20 bis 29 „ „]	m.	304	1 795	452	396	484	21	–
	w.	118	204	30	198	44	443	–
[30 „ 39 „ „]	m.	2 434	4 459	1 684	773	1 895	29	–
	w.	335	411	81	263	132	503	–
[40 „ 49 „ „]	m.	4 336	7 600	3 087	1 024	2 447	29	–
	w.	824	835	139	385	201	584	–
[50 „ 59 „ „]	m.	15 593	13 933	5 592	1 258	3 708	35	–
	w.	1 827	1 869	380	742	373	976	–
[60 „ 69 „ „]	m.	62 245	29 156	10 748	2 618	6 574	71	–
	w.	3 346	3 445	668	1 356	579	1 564	–
70 Jahre alt und darüber	m.	95 541	41 219	12 161	3 524	10 201	68	–
	w.	4 412	3 452	804	1 423	582	1 655	–
zusammen	m.	**181 135**	**98 380**	**33 749**	**9 682**	**25 320**	**261**	–
	w.	**11 487**	**10 238**	**2 106**	**4 415**	**1 915**	**5 809**	–
Ueberhaupt		**192 622**	**108 618**	**35 855**	**14 097**	**27 235**	**6 678**	–
		II. Wittwen.						
		a) Wittwen, die selbst noch irgend einen Hauptberuf ausüben:						
Unter 30 Jahre alt		4 012	4 742	1 253	916	378	—	[illegible]
30 bis 39 „ „		22 138	22 790	6 854	5 054	1 909	—	[illegible]
40 „ 49 „ „		58 447	42 585	13 134	10 428	3 350	—	[illegible]
50 „ 59 „ „		80 915	48 140	14 538	12 431	3 807	—	[illegible]
60 „ 69 „ „		59 698	33 459	9 725	8 935	2 673	—	[illegible]
70 Jahre alt und darüber		19 098	10 162	3 087	2 438	1 097	—	[illegible]
zusammen		**243 308**	**161 878**	**48 591**	**40 202**	**13 214**	—	[illegible]
		b) Wittwen, die selbst keinen Hauptberuf mehr ausüben:						
[illegible] Jahre alt		1 259	2 006	982	173	560	—	[illegible]
[illegible] „ „		4 679	6 986	3 713	725	2 763	—	[illegible]
[illegible] „ „		13 653	16 920	7 200	2 140	5 641	—	[illegible]
[illegible] „ „		51 309	41 624	13 887	5 693	9 900	—	[illegible]
[illegible] „ „		117 247	70 750	20 523	11 771	14 466	—	[illegible]
[illegible] und darüber		114 746	62 894	18 342	11 374	13 958	—	[illegible]
[zusa]mmen		**302 893**	**201 180**	**64 647**	**31 876**	**47 288**	—	[illegible]
[Ueberhau]pt		**548 201**	**363 058**	**113 238**	**72 978**	**60 502**	—	[illegible]

C. Statistik der Brände in Preussen im Jahre 1881 und 1882.

I. Die Brände im Jahre 1881 im Allgemeinen.

Staat. — Provinzen. — Bezirke.	Zahl der von Bränden betroffenen Gemeinden	Zahl der Brände überhaupt	Von den Bränden betroffene Besitzungen	Zeit der Brandfälle: Im I. Vierteljahre: Zahl	Im I. Vierteljahre: davon bei Nacht	Im II. Vierteljahre: Zahl	Im II. Vierteljahre: davon bei Nacht	Im III. Vierteljahre: Zahl	Im III. Vierteljahre: davon bei Nacht	Im IV. Vierteljahre: Zahl	Im IV. Vierteljahre: davon bei Nacht
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat	**8 133**	**14 623**	**18 160**	**3 464**	**2 272**	**4 160**	**2 435**	**3 649**	**2 112**	**3 350**	**2 026**
Provinzen:											
Ostpreussen	868	1 160	1 465	257	152	403	239	285	173	215	140
Westpreussen	609	1 003	1 184	215	147	338	197	245	157	205	136
Stadtkreis Berlin . .	1	1 430	1 439	488	288	295	196	236	141	411	200
Brandenburg	661	1 058	1 532	255	178	323	206	276	175	204	147
Pommern	387	577	782	127	89	181	100	150	103	119	82
Posen	802	1 217	1 633	260	197	400	275	295	193	262	168
Schlesien	1 201	1 813	2 212	400	291	557	354	434	286	422	270
Sachsen	480	788	950	164	122	182	107	234	125	208	131
Schleswig-Holstein .	441	726	812	170	103	196	108	182	95	178	108
Hannover	784	1 272	1 632	275	152	389	187	342	153	266	131
Westfalen	537	894	990	206	137	240	123	224	129	224	145
Hessen-Nassau . . .	368	550	784	151	105	139	77	158	81	102	56
Rheinland	972	2 107	2 711	488	306	513	263	580	295	526	308
Hohenzollern	22	28	34	8	5	4	3	8	6	8	4
…rungs- u. s. w. Bezirke:											
Königsberg	378	534	652	128	66	182	99	120	60	104	65
Gumbinnen	490	626	813	129	86	221	140	165	113	111	75
Danzig.	212	382	454	94	63	115	72	89	56	84	54
Marienwerder	397	621	730	121	84	223	125	156	101	121	82
Stadtkreis Berlin. . .	1	1 430	1 439	488	288	295	196	236	141	411	200
Potsdam.	346	589	861	149	97	180	121	143	87	117	79
Frankfurt	315	469	671	106	81	143	85	133	88	87	68
Stettin.	177	281	411	58	46	84	45	80	57	59	39
Köslin	147	207	273	53	33	70	42	41	23	43	34
Stralsund	63	89	98	16	10	27	13	29	23	17	9
Posen	459	691	1 024	137	96	216	145	180	112	158	99
Bromberg	343	526	609	123	101	184	130	115	81	104	69
Breslau	356	604	682	149	106	151	104	148	101	156	97
Liegnitz	348	480	665	111	87	177	119	90	59	102	73
Oppeln.	497	729	865	140	98	229	131	196	126	164	100
Magdeburg	181	296	359	46	29	81	44	99	45	70	47
Merseburg.	234	395	437	95	75	82	51	108	66	110	68
Erfurt	65	97	154	23	18	19	12	27	14	28	16
Schleswig	441	726	812	170	103	196	108	182	95	178	108
Hannover	111	279	340	80	40	71	37	64	25	64	36
Hildesheim	129	182	277	37	24	50	26	47	25	48	23
Lüneburg	182	264	355	45	30	91	43	75	32	53	24
Stade	173	274	354	58	29	93	44	77	32	46	18
Osnabrück.	124	156	189	31	11	54	23	46	23	25	11
Aurich.	65	117	117	24	18	30	14	33	16	30	19
Münster	146	250	260	66	45	68	34	58	28	58	35
Minden	132	198	207	44	26	54	27	49	23	51	28
Arnsberg	259	446	523	96	66	118	62	117	78	115	32
Kassel	239	347	516	93	63	78	39	103	54	73	41
Wiesbaden.	129	203	268	58	42	61	38	55	27	29	15
Koblenz	150	223	385	64	43	47	29	73	52	39	26
Düsseldorf.	264	854	939	187	110	215	93	214	93	238	136
Köln	202	463	537	115	91	102	63	132	78	114	78
Trier.	192	288	485	59	26	81	43	88	36	60	[illegible]
Aachen	164	279	365	63	36	68	35	73	36	75	[illegible]
Sigmaringen	22	28	34	8	5	4	3	8	6	8	[illegible]

Noch: I. Die Brände i

Staat. — Provinzen. — Bezirke.	Ursachen der Brände: Blitzstrahl	Explosion von: Dampfkesseln	Explosion von: Leuchtgas	Explosion von: anderen Gasen	Explosion von: Aether	Explosion von: Petroleum	Selbstentzündung von Stoffen	Mangelhafte Feuerungsanlage	Fahrlässigkeit: überhaupt	Fahrlässigkeit: davon im Umgange mit Streichhölzern	Brandstiftung	Zweifelhaf und unbekan: überhaupt
1	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Staat	771	5	32	16	11	113	104	893	3 239	543	1 051	8 477
Provinzen:												
I. Ostpreussen	57	—	—	—	—	—	3	50	127	12	110	813
II. Westpreussen	52	—	1	2	—	1	3	68	142	29	102	632
III. Stadtkreis Berlin	1	1	5	1	4	35	6	60	1 057	56	2	258
IV. Brandenburg	105	1	1	—	1	2	8	55	215	39	81	589
V. Pommern	73	—	—	3	—	2	1	25	108	18	43	322
VI. Posen	45	1	—	—	—	5	6	52	208	39	238	661
VII. Schlesien	83	—	5	5	1	7	13	73	325	97	286	1 015
VIII. Sachsen	84	—	—	—	1	1	4	49	220	68	50	379
IX. Schleswig-Holstein	84	1	4	1	1	15	7	45	122	30	17	429
X. Hannover	119	—	5	2	—	13	10	63	215	58	45	800
XI. Westfalen	18	1	1	—	1	7	8	43	79	23	13	723
XII. Hessen-Nassau	23	—	2	1	—	2	9	58	77	17	15	363
XIII. Rheinland	27	—	8	1	2	23	26	159	339	55	49	1 473
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	3	5	2	—	20
Regierungs- u. s. w. Bezirke:												
1. Königsberg	32	—	—	—	—	—	2	32	63	5	65	340
2. Gumbinnen	25	—	—	—	—	—	1	18	64	7	45	473
3. Danzig	16	—	1	1	—	—	1	45	51	6	53	214
4. Marienwerder	36	—	—	1	—	1	2	23	91	23	49	418
5. Stadtkreis Berlin	1	1	5	1	4	35	6	60	1 057	56	2	258
6. Potsdam	63	—	1	—	—	1	6	32	135	21	38	313
7. Frankfurt	42	1	—	—	1	1	2	23	80	18	43	276
8. Stettin	41	—	—	2	—	1	1	13	42	5	25	156
9. Köslin	16	—	—	—	—	1	—	7	42	8	10	131
10. Stralsund	16	—	—	1	—	—	—	5	24	5	8	35
11. Posen	36	1	—	—	—	3	6	28	129	23	138	350
12. Bromberg	9	—	—	—	—	2	—	24	79	16	100	311
13. Breslau	31	—	2	2	1	5	6	28	166	44	87	276
14. Liegnitz	28	—	3	—	—	—	—	12	64	25	93	280
15. Oppeln	24	—	—	3	—	2	7	33	95	28	106	459
16. Magdeburg	41	—	—	—	—	—	1	15	62	21	20	157
17. Merseburg	39	—	—	—	—	—	—	24	130	39	28	174
18. Erfurt	4	—	—	—	1	1	3	10	28	8	2	48
19. Schleswig	84	1	4	1	1	15	7	45	122	30	17	429
20. Hannover	9	—	4	—	—	10	7	19	110	30	2	118
21. Hildesheim	32	—	1	—	—	2	—	14	19	9	10	104
22. Lüneburg	19	—	—	2	—	1	3	11	41	10	18	169
	39	—	—	—	—	—	—	10	25	4	14	186
	9	—	—	—	—	—	—	2	8	2	1	136
	11	—	—	—	—	—	—	7	12	3	—	87
	5	—	—	—	—	—	1	2	15	5	3	234
	4	—	—	—	—	1	2	5	9	3	6	171
	9	1	1	—	1	6	5	36	55	15	4	318
	13	—	—	1	—	2	6	41	38	10	10	236
	10	—	2	—	—	—	3	17	39	7	5	127
	3	—	—	—	—	—	1	14	32	7	4	169
	16	—	3	—	2	14	14	65	132	20	29	579
	3	—	3	1	—	4	2	50	97	15	9	234
	3	—	—	—	—	1	5	21	25	5	4	229
	2	—	2	—	—	4	4	9	53	8	3	[illegible]
	—	—	—	—	—	—	—	3	5	2	—	20

'e 1881 im Allgemeinen.

…egenstand der Brände:									Von Bränden angerichteter Sachschaden, soweit mitgetheilt:								
									Immobiliarschaden				Mobiliarschaden				
									überhaupt		davon an Motoren		überhaupt		davon in ausschliesslichen Mobiliarbränden		
	Mühlen	Baulichkeiten zu vorübergehenden Zwecken	Wälder	Torfmoore	Diemen (Schober, Feimen, Miethen)	Schiffe	Ausschliesslich Mobiliar	Sonstige Gegenstände	Zählkarten mit Angabe	Betrag M	Zählkarten mit Angabe	Betrag M	Zählkarten mit Angabe	Betrag M	Zählkarten mit Angabe	Betrag M	Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	
5	267	12	277	18	238	8	2 111	48	12 904	31 917 683	125	582 759	12 858	22 231 453	2 067	391 296	
2	20	—	17	—	27	—	8	2	1 001	2 231 494	11	58 200	1 082	1 810 797	8	2 508	I.
0	14	1	9	—	14	1	34	5	863	2 471 431	11	55 788	868	1 835 754	34	1 862	II.
5	—	1	—	—	—	1	1 075	2	355	577 152	—	—	1 233	799 347	1 068	73 192	III.
2	33	—	47	1	24	3	93	12	1 086	3 448 506	11	89 994	1 040	2 311 162	89	8 211	IV.
6	24	1	9	1	7	1	12	4	604	2 202 747	13	78 260	517	1 240 156	9	824	V.
9	46	—	16	1	18	—	79	2	1 230	2 463 494	20	50 730	1 143	1 677 546	79	5 744	VI.
1	33	4	40	—	53	1	144	7	1 598	2 687 255	19	57 682	1 562	1 902 807	140	13 400	VII.
4	31	2	7	—	48	—	116	3	666	1 386 365	15	47 089	638	2 156 243	98	7 801	VIII.
5	17	—	4	—	9	1	38	1	613	2 383 983	4	30 598	601	1 572 379	38	2 397	IX.
1	12	—	43	12	3	—	128	1	1 385	4 538 503	5	11 350	1 183	2 431 821	128	15 794	X.
0	9	—	15	—	5	—	74	—	774	2 255 467	5	28 028	654	1 042 704	73	213 057	XI.
2	7	—	15	1	2	—	27	6	622	1 818 363	2	37 850	524	1 284 792	27	7 535	XII.
0	19	3	55	2	28	—	283	3	2 075	3 344 941	9	37 190	1 787	2 106 694	276	38 971	XIII.
8	2	—	—	—	—	—	—	—	32	107 982	—	—	26	59 251	—	—	XIV.
3	10	—	11	—	10	—	6	—	469	1 204 349	7	50 000	503	1 022 459	6	2 422	1.
9	10	—	6	—	17	—	2	2	532	1 027 145	4	8 200	579	788 338	2	86	2.
5	2	1	3	—	4	1	6	3	355	1 116 922	3	15 200	328	897 246	6	375	3.
5	12	—	6	—	10	—	28	2	508	1 354 509	8	40 588	540	938 508	28	1 487	4.
5	—	1	—	—	—	1	1 075	2	355	577 152	—	—	1 233	799 347	1 068	73 192	5.
1	16	—	23	—	9	1	80	9	661	2 303 908	8	50 644	607	1 623 896	79	6 111	6.
1	17	—	24	1	15	2	13	3	425	1 144 598	3	39 350	433	687 266	10	2 100	7.
4	15	—	2	—	3	1	5	2	300	1 266 305	6	32 935	259	573 960	4	280	8.
4	5	1	3	1	—	—	3	—	235	590 776	3	3 956	192	385 669	2	210	9.
8	4	—	4	—	4	—	4	2	69	345 666	4	41 369	66	280 527	3	334	10.
9	19	—	9	1	17	—	41	—	806	1 511 178	8	10 256	749	1 132 414	41	3 601	11.
0	27	—	7	—	1	—	38	2	424	952 316	12	40 474	394	545 132	38	2 143	12.
2	13	1	6	—	27	1	100	5	436	750 227	10	27 702	512	716 456	100	9 101	13.
)	12	2	22	—	20	—	23	—	482	1 114 485	8	26 980	499	751 041	20	1 965	14.
9	8	1	12	—	6	—	21	2	680	822 543	1	3 000	551	435 310	20	2 334	15.
6	14	—	6	—	17	—	12	2	275	717 852	4	12 735	224	1 663 131	11	2 307	16.
)	15	2	1	—	27	—	80	1	272	407 605	9	26 854	305	394 706	65	3 910	17.
3	2	—	—	—	4	—	24	—	119	260 908	2	7 500	109	98 406	22	1 584	18.
5	17	—	4	—	9	1	38	1	613	2 383 983	4	30 598	601	1 572 379	38	2 397	19.
5	2	—	1	—	1	—	81	—	240	793 756	—	—	265	662 595	81	5 075	20.
)	2	—	1	—	—	—	9	—	228	830 992	3	1 400	182	478 983	9	7 551	21.
5	1	—	37	11	1	—	18	1	324	1 168 112	2	9 950	264	540 096	18	1 663	22.
3	5	—	2	—	1	—	13	—	322	1 148 627	—	—	259	451 742	13	847	23.
l	—	—	2	1	—	—	2	—	165	435 656	—	—	140	209 949	2	350	24.
3	2	—	—	—	—	—	5	—	106	161 360	—	—	73	88 456	5	308	25.
)	3	—	6	—	1	—	17	—	202	550 560	—	—	179	200 338	17	2 892	26.
3	1	—	—	—	—	—	—	—	169	421 574	—	—	149	209 037	—	—	27.
3	5	—	9	—	4	—	57	—	403	1 283 333	5	28 028	326	633 329	56	210 165	28.
)	3	—	9	1	1	—	8	6	408	1 096 799	—	—	339	579 048	8	409	29.
3	4	—	6	—	1	—	19	—	214	721 564	2	37 850	185	705 744	19	7 126	30.
'	5	—	3	—	—	—	20	—	344	613 638	1	450	254	287 575	18	1 324	31.
7	1	3	33	—	3	—	121	1	634	1 084 239	1	4 000	563	712 570	117	17 168	32.
2	5	—	4	—	18	—	85	—	381	625 235	3	23 340	353	476 868	85	10 848	33.
)	7	—	11	2	—	—	12	1	448	649 733	4	9 400	342	340 898	12	1 193	34.
l	1	—	4	—	7	—	45	1	268	372 096	—	—	275	288 783	44	8 438	35.
3	2	—	—	—	—	—	—	—	32	107 982	—	—	26	59 251	—	—	36.

Noch: I. Die Brände i[n …]

Staat. — Provinzen. — Bezirke.	Von Bränden angerichteter Sachschaden, soweit mitgetheilt: Versicherungssumme bei öffentlichen Societäten: Zählkarten mit Angabe	Betrag M	Privatgesellschaften: Zählkarten mit Angabe	Betrag M	Höhe des gedeckten Schadens durch öffentliche Societäten: Zählkarten mit Angabe	Betrag M	Privatgesellschaften: Zählkarten mit Angabe	Betrag M
1	43	44	45	46	47	48	49	50
Staat	**11 251**	**100 363 652**	**8 442**	**134 647 283**	**8 394**	**18 930 478**	**7 371**	[illegible]
Provinzen:								
I. Ostpreussen	1 075	2 452 743	349	5 654 973	430	1 010 627	226	[illegible]
II. Westpreussen	712	1 884 482	431	6 195 840	341	810 086	286	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	350	41 197 308	1 141	29 068 415	345	433 573	1 139	[illegible]
IV. Brandenburg	1 004	4 742 121	781	12 509 134	730	2 016 133	651	[illegible]
V. Pommern	534	3 028 389	314	4 044 752	407	1 180 121	230	[illegible]
VI. Posen	1 421	5 320 351	383	6 182 935	1 001	1 817 143	332	[illegible]
VII. Schlesien	1 167	5 895 620	936	8 467 054	887	1 141 320	764	[illegible]
VIII. Sachsen	567	3 782 446	481	9 481 652	455	987 337	432	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	606	5 864 956	583	5 700 888	565	2 287 352	557	[illegible]
X. Hannover	975	5 137 298	940	17 705 264	904	2 505 446	879	[illegible]
XI. Westfalen	525	2 766 200	558	9 325 304	467	1 194 159	493	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	665	5 425 710	284	4 546 820	385	1 089 895	267	[illegible]
XIII. Rheinland	1 616	12 701 760	1 242	15 627 047	1 454	2 379 272	1 098	[illegible]
XIV. Hohenzollern	34	164 268	19	137 205	23	78 014	17	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:								
1. Königsberg	396	959 890	240	4 449 717	202	421 455	165	[illegible]
2. Gumbinnen	679	1 492 853	109	1 205 256	228	589 172	61	[illegible]
3. Danzig	215	493 710	219	4 051 832	112	282 456	158	[illegible]
4. Marienwerder	497	1 390 772	212	2 144 008	229	527 630	128	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	350	41 197 308	1 141	29 068 415	345	433 573	1 139	[illegible]
6. Potsdam	522	2 987 411	554	10 234 185	413	1 348 207	486	[illegible]
7. Frankfurt	482	1 754 710	227	2 274 949	317	667 926	165	[illegible]
8. Stettin	283	1 848 739	178	2 314 807	235	726 772	129	[illegible]
9. Köslin	193	708 946	95	992 777	137	340 709	66	[illegible]
10. Stralsund	58	470 704	41	737 168	35	112 640	35	[illegible]
11. Posen	886	3 488 086	231	3 446 477	628	1 002 788	182	[illegible]
12. Bromberg	535	1 832 265	152	2 736 458	373	814 355	150	[illegible]
13. Breslau	342	3 778 002	344	3 403 703	240	312 203	302	[illegible]
14. Liegnitz	271	785 179	384	2 871 844	220	393 417	302	[illegible]
15. Oppeln	554	1 332 439	208	2 191 507	427	435 700	160	[illegible]
16. Magdeburg	234	1 735 838	195	5 674 082	181	462 500	177	[illegible]
17. Merseburg	255	1 633 434	187	3 034 797	201	373 628	170	[illegible]
18. Erfurt	78	413 174	99	772 773	73	151 209	85	[illegible]
19. Schleswig	606	5 864 956	583	5 700 888	565	2 287 352	557	[illegible]
20. Hannover	154	1 076 125	224	9 971 584	137	345 886	214	[illegible]
21. Hildesheim	190	1 093 539	145	2 517 177	179	549 684	130	[illegible]
22. Lüneburg	150	727 714	231	2 712 141	146	431 317	227	[illegible]
23. Stade	241	1 174 871	185	1 712 595	229	756 434	175	[illegible]
24. Osnabrück	133	469 055	90	509 527	125	303 191	84	[illegible]
25. Aurich	107	595 994	65	282 240	88	118 934	49	[illegible]
26. Münster	113	619 303	170	1 765 610	96	267 778	146	[illegible]
27. Minden	100	452 341	144	941 668	88	222 211	120	[illegible]
28. Arnsberg	312	1 694 556	244	6 618 026	283	704 170	227	[illegible]
29. Kassel	449	3 472 589	197	1 210 069	248	747 362	185	[illegible]
30. Wiesbaden	216	1 953 121	87	3 336 751	137	342 533	82	[illegible]
31. Koblenz	305	1 286 678	132	2 182 074	285	548 133	128	[illegible]
32. Düsseldorf	470	8 137 673	541	6 683 398	407	749 159	482	[illegible]
33. Köln	264	997 906	280	3 921 188	228	284 910	241	[illegible]
34. Trier	383	1 488 944	136	1 221 507	353	520 410	114	[illegible]
35. Aachen	194	790 559	153	1 618 880	181	276 660	133	[illegible]
36. Sigmaringen	34	164 268	19	137 205	23	78 014	17	[illegible]

ahre 1881 im Allgemeinen.

Zahl der Fälle mit derartigen Verlusten	Menschenbeschädigungen und Verluste: Von den Brandbetroffenen sind getödtet: Kinder	getödtet: Erwachsene m.	getödtet: Erwachsene w.	verwundet: Kinder	verwundet: Erwachsene m.	verwundet: Erwachsene w.	Von den Rettungsmannschaften sind getödtet	Von den Rettungsmannschaften sind verwundet	Ausserdem Brände ohne nennenswerthen Schaden: Schornsteinbrände	Ausserdem Brände ohne nennenswerthen Schaden: übrige	Von den ausgefüllten Karten über Besitzungen (Sp. 4) sind unvollständig	Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	
542	**85**	**51**	**53**	**63**	**266**	**158**	**8**	**107**	**68**	**284**	**6 339**	
65	13	5	9	5	25	22	1	10	3	8	876	I.
64	15	4	8	11	43	24	—	5	—	11	612	II.
24	—	—	—	3	21	6	—	6	47	117	—	III.
44	4	6	4	7	17	13	1	7	4	25	662	IV.
38	1	4	6	4	21	13	1	9	1	6	388	V.
48	17	6	5	6	26	9	—	10	1	12	632	VI.
71	20	5	14	8	29	23	1	9	8	25	795	VII.
27	1	4	2	5	6	6	—	10	1	34	342	VIII.
29	2	4	1	3	18	8	1	4	1	7	225	IX.
48	2	2	1	4	22	17	—	14	—	13	280	X.
19	1	1	1	2	13	7	1	4	1	2	317	XI.
18	—	3	—	2	9	4	2	2	1	11	409	XII.
47	9	7	2	3	16	6	—	17	—	13	787	XIII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	XIV.
27	4	5	4	2	12	11	1	4	3	8	326	1.
38	9	—	5	3	13	11	—	6	—	—	550	2.
26	1	3	4	4	16	10	—	3	—	6	194	3.
38	14	1	4	7	27	14	—	2	—	5	418	4.
24	—	—	—	3	21	6	—	6	47	117	—	5.
21	2	2	2	4	9	6	—	3	—	16	286	6.
23	2	4	2	3	8	7	1	4	4	9	376	7.
18	1	3	6	2	12	6	—	2	1	4	225	8.
12	—	1	—	1	6	2	1	6	—	—	114	9.
8	—	—	—	1	3	5	—	1	—	2	49	10.
27	12	5	4	2	11	4	—	5	—	1	369	11.
21	5	1	1	4	15	5	—	5	1	11	263	12.
28	6	—	3	3	14	9	—	4	7	13	228	13.
19	3	3	5	—	7	4	—	2	—	9	275	14.
24	11	2	6	5	8	10	1	3	1	3	292	15.
12	—	2	1	1	5	2	—	3	—	4	154	16.
13	1	2	1	4	1	4	—	5	1	25	152	17.
2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	5	36	18.
29	2	4	1	3	18	8	1	4	1	7	225	19.
7	—	—	—	—	6	3	—	—	—	4	57	20.
5	—	—	—	—	2	1	—	2	—	3	42	21.
12	—	—	—	2	5	4	—	4	—	4	25	22.
11	1	2	1	2	4	4	—	2	—	1	66	23.
8	—	—	—	—	3	5	—	3	—	1	45	24.
5	1	—	—	—	2	—	—	3	—	—	45	25.
4	1	—	1	—	2	—	—	1	—	1	81	26.
5	—	—	—	1	6	3	—	2	—	1	87	27.
10	—	1	—	1	5	4	1	1	1	—	149	28.
10	—	—	—	—	5	3	2	2	1	7	294	29.
8	—	3	—	2	4	1	—	—	—	4	115	30.
5	—	1	1	—	2	—	—	2	—	2	86	31.
18	5	1	—	2	4	4	—	6	—	5	363	32.
4	—	3	—	—	4	—	—	—	—	3	165	33.
13	3	2	—	1	4	2	—	3	—	2	90	34.
7	1	—	1	—	2	—	—	6	—	1	83	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	36.

Staat. — Provinzen. — Bezirke.	I. Gebäudearten.										2. Bauart			
								Ausserdem unter einem Dache mit den vorangeführten Gebäuden:			Umfassungswände:			
	Wohngebäude	Scheunen	Ställe	Andere Nebengebäude	Gewerbl. Gebäude	Sonstige Gebäude	Zusammen	Scheunen	Ställe	Andere Gebäude	massiv	von Fachwerk	von Holz	sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Staat	10 968	4 972	5 135	1 446	932	587	24 040	467	1 006	119	6 708	12 826	[illegible]	[illegible]
Provinzen:														
I. Ostpreussen	965	597	624	155	53	28	2 422	28	113	10	423	554	[illegible]	[illegible]
II. Westpreussen	784	477	422	75	31	26	1 815	53	89	9	339	851	[illegible]	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin . .	304	—	5	1	36	20	366	—	—	—	344	19	3	—
IV. Brandenburg	780	588	908	162	83	87	2 608	23	49	3	550	1 663	[illegible]	[illegible]
V. Pommern	479	289	316	44	68	75	1 271	15	26	—	161	1 031	[illegible]	[illegible]
VI. Posen	826	706	779	120	75	29	2 535	22	56	5	643	1 235	[illegible]	[illegible]
VII. Schlesien	1 325	737	514	173	91	115	2 955	141	258	41	1 043	961	950	[illegible]
VIII. Sachsen	459	241	294	144	100	47	1 285	4	5	—	420	779	[illegible]	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein .	654	99	123	61	55	11	1 003	14	33	9	524	419	54	[illegible]
X. Hannover	1 225	313	341	107	86	91	2 163	40	73	12	452	1 603	105	—
XI. Westfalen	760	66	54	58	50	11	999	15	11	3	191	794	13	[illegible]
XII. Hessen-Nassau . . .	560	254	229	106	53	17	1 219	21	48	2	121	1 056	38	[illegible]
XIII. Rheinland	1 818	602	524	238	148	29	3 359	91	245	25	1 481	1 838	[illegible]	[illegible]
XIV. Hohenzollern	29	3	2	2	3	1	40	—	—	—	16	24	—	—
Regierungs- u. s. w. Bezirke:														
1. Königsberg	418	258	207	86	24	20	1 013	13	58	2	209	349	454	[illegible]
2. Gumbinnen	547	339	417	69	29	8	1 409	15	55	8	214	205	[illegible]	[illegible]
3. Danzig	267	195	140	34	9	13	658	12	21	6	82	366	210	—
4. Marienwerder	517	282	282	41	22	13	1 157	41	68	3	257	485	413	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin . . .	304	—	5	1	36	20	366	—	—	—	344	19	3	—
6. Potsdam	418	314	508	87	31	50	1 408	10	24	—	299	1 040	66	[illegible]
7. Frankfurt	362	274	400	75	52	37	1 200	13	25	3	251	[illegible]	[illegible]	—
8. Stettin	264	173	200	25	33	25	720	2	2	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—
9. Köslin	156	100	83	7	13	40	399	7	19	—	36	341	[illegible]	—
10. Stralsund	59	16	33	12	22	10	152	6	5	—	26	108	16	[illegible]
11. Posen	517	452	420	56	39	24	1 508	14	34	4	241	777	[illegible]	[illegible]
12. Bromberg	309	254	359	64	36	5	1 027	8	22	1	402	458	167	—
13. Breslau	346	181	136	30	31	32	756	44	70	7	256	340	159	[illegible]
14. Liegnitz	450	240	189	71	29	23	1 002	57	100	16	351	449	[illegible]	—
15. Oppeln	529	316	189	72	31	60	1 197	40	88	18	436	172	[illegible]	—
16. Magdeburg	187	98	138	42	52	23	540	4	1	—	160	357	23	—
17. Merseburg	186	99	98	49	35	18	485	—	4	—	246	182	[illegible]	[illegible]
18. Erfurt	86	44	58	53	13	6	260	—	—	—	14	240	6	—
19. Schleswig	654	99	123	61	55	11	1 003	14	33	9	524	419	54	[illegible]
20. Hannover	236	58	55	20	15	14	398	—	—	—	84	310	4	—
21. Hildesheim	212	73	130	38	22	17	492	23	40	8	31	445	16	—
22. Lüneburg	225	79	92	26	15	29	466	1	16	—	60	353	[illegible]	—
23. Stade	294	68	50	8	24	9	453	7	1	4	95	340	[illegible]	—
24. Osnabrück	159	31	13	13	5	13	234	—	—	—	79	147	[illegible]	[illegible]
[illegible]	99	4	1	2	5	9	120	9	16	—	103	8	[illegible]	[illegible]
[illegible]	204	14	11	24	5	4	262	6	2	—	44	215	[illegible]	[illegible]
[illegible]	184	10	6	13	5	1	219	1	3	3	38	178	[illegible]	[illegible]
[illegible]	372	42	37	21	40	6	518	8	6	—	109	401	[illegible]	[illegible]
[illegible]	381	179	152	77	31	12	832	21	48	2	76	727	[illegible]	[illegible]
[illegible]n.	179	75	77	29	22	5	387	—	—	—	45	329	[illegible]	[illegible]
[illegible]	300	116	120	43	19	4	602	16	52	3	121	476	[illegible]	[illegible]
[illegible]f.	575	140	116	101	70	6	1 008	8	45	11	508	483	[illegible]	[illegible]
[illegible]	290	140	96	47	26	8	607	4	8	2	142	456	[illegible]	[illegible]
[illegible]	420	88	73	23	18	5	627	45	100	5	501	123	[illegible]	[illegible]
[illegible]	233	118	119	24	15	6	515	18	40	4	209	300	[illegible]	[illegible]
[illegible]	29	3	2	2	3	1	40	—	—	—	16	24	—	—

…obiliarbrände im Jahre 1881.

…er Gebäude.							3. Bewohnung der Gebäude.			4. Immobiliarversicherung und Immobiliarschaden, soweit mitgetheilt.				Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
	Dachbedeckung:						Zahl der Haushaltungen in den von Bränden betroffenen Gebäuden	Hiervon durch Brand geschädigt		Unversicherte Gebäude	Versicherte Gebäude bei öffentlichen Societäten:			
											Besitzungen	Versicherungs-summe		
Metall	Ziegel	Schiefer	Steinpappe	Stroh	Rohr	sonstige		Haus-haltungen	Be-wohner			für Gebäude	Betrag M	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
60	**9 182**	**1 013**	**1 020**	**10 919**	**1 098**	**748**	**22 193**	**14 166**	**67 053**	**951**	**11 086**	**17 701**	**90 726 520**	
4	309	3	26	1 952	65	63	1 760	1 586	7 158	104	1 080	1 892	2 330 074	I.
3	306	2	122	1 262	97	23	1 010	1 216	5 493	114	704	1 088	1 555 107	II.
4	231	89	36	—	—	6	3 683	239	1 100	10	350	356	41 197 308	III.
9	862	45	144	1 028	485	35	1 429	1 006	4 714	92	1 013	2 046	4 510 095	IV.
4	332	14	136	467	299	19	1 178	829	3 966	32	532	920	2 723 432	V.
9	418	2	218	1 772	48	68	1 668	1 240	6 054	134	1 423	2 364	5 228 354	VI.
8	617	63	129	1 790	7	341	2 601	1 758	7 583	266	1 143	1 774	5 133 009	VII.
5	966	32	90	129	47	18	1 047	549	2 620	27	542	929	2 983 840	VIII.
1	246	17	36	591	16	96	1 186	911	4 219	23	608	784	5 012 336	IX.
2	1 196	16	34	858	31	26	1 959	1 514	7 041	52	950	1 446	4 692 660	X.
2	757	45	9	183	—	3	1 098	895	4 841	17	509	569	2 371 824	XI.
1	918	158	6	126	—	10	963	624	3 192	17	664	1 125	5 393 402	XII.
10	1 984	527	34	761	3	40	2 577	1 769	8 923	63	1 534	2 368	7 430 811	XIII.
—	40	—	—	—	—	—	34	30	149	—	34	40	164 268	XIV.
2	193	1	19	733	33	26	935	781	3 618	27	398	662	915 010	1.
2	110	2	7	1 219	32	37	825	805	3 540	77	682	1 230	1 415 064	2.
3	138	1	44	396	71	5	161	443	1 912	47	214	305	422 156	3.
—	168	1	78	866	26	18	849	773	3 581	67	490	783	1 132 951	4.
4	231	89	36	—	—	6	3 683	239	1 100	10	350	356	41 197 308	5.
9	503	39	93	358	383	23	852	529	2 550	41	521	1 077	2 812 751	6.
—	359	6	51	670	102	12	577	477	2 164	51	492	969	1 697 344	7.
2	185	13	70	184	254	12	713	467	2 129	13	282	531	1 700 145	8.
1	112	—	39	232	13	2	316	281	1 441	16	192	298	561 247	9.
1	35	1	27	51	32	5	149	81	396	3	58	91	462 040	10.
9	214	2	127	1 076	35	45	1 138	790	3 729	91	889	1 389	3 404 989	11.
—	204	—	91	696	13	23	530	450	2 325	43	534	975	1 823 365	12.
—	220	9	41	392	5	89	924	478	2 008	55	327	441	3 298 462	13.
—	234	3	14	675	—	76	590	551	2 262	39	264	488	606 967	14.
8	163	51	74	723	2	176	1 087	729	3 313	172	552	845	1 227 580	15.
1	331	8	67	75	47	11	461	237	1 163	13	226	376	1 572 233	16.
2	379	21	23	53	—	7	441	216	1 017	9	242	391	1 077 888	17.
—	256	3	—	1	—	—	145	96	440	5	74	162	333 719	18.
1	246	17	36	591	16	96	1 186	911	4 219	23	608	784	5 012 336	19.
1	213	2	7	175	—	—	473	256	1 303	14	138	223	871 594	20.
1	468	1	3	2	—	17	358	291	1 336	4	186	389	992 002	21.
—	221	1	23	217	—	4	412	358	1 572	15	146	226	639 200	22.
—	87	9	1	326	29	1	402	335	1 546	4	239	325	1 158 230	23.
—	128	2	—	102	—	2	180	162	814	12	134	168	463 450	24.
—	79	1	—	36	2	2	134	112	470	3	107	115	568 184	25.
—	246	1	2	13	—	—	240	219	1 315	5	105	117	474 605	26.
—	189	—	2	27	—	1	278	263	1 307	5	99	103	369 590	27.
2	322	44	5	143	—	2	580	413	2 219	7	305	349	1 527 629	28.
—	810	5	1	8	—	8	623	426	2 163	11	448	775	3 447 069	29.
1	108	153	5	118	—	2	340	198	1 029	6	216	350	1 946 333	30.
2	184	270	3	137	—	6	416	320	1 490	8	296	512	936 110	31.
4	877	33	20	58	2	14	968	575	2 932	11	438	594	3 943 887	32.
4	383	44	8	159	—	9	419	254	1 266	19	253	383	760 254	33.
—	200	150	—	273	—	4	501	384	2 027	17	366	523	1 250 490	34
—	340	30	3	134	1	7	273	236	1 208	8	181	356	540 070	3
—	40	—	—	—	—	—	34	30	149	—	34	40	164 268	3

Noch: 4. Immobiliarversicherung und Immobiliarschaden, soweit mitgetheilt.

Staat. — Provinzen. — Bezirke.	Versicherte Gebäude: bei Privatgesellschaften: Besitzungen	für Gebäude	Versicherungssumme: Betrag ℳ	mit nicht ermittelter Versicherungssumme	Immobiliarschaden der unversicherten Gebäude: Auskunft gebende Zählkarten	Betrag ℳ	der versicherten Gebäude bei öffentl. Societäten: Auskunft gebende Zählkarten	Betrag ℳ	Privatgesellschaften: Auskunft gebende Zählkarten	Betrag ℳ	nicht ermittelt von Gebäuden
1	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
Staat.	**3 486**	**5 044**	**41 691 784**	**344**	**582**	**656869**	**9 257**	**20 901 932**	**2 886**	**10 050 842**	[illegible]
Provinzen:											
I. Ostpreussen . . .	254	399	2 226 949	27	63	27 385	751	1 586 105	188	615 464	[illegible]
II. Westpreussen . .	336	574	3 540 448	39	57	43 404	527	1 272 408	285	1 151 082	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	9	21 280	346	555 872	—	—	—
IV. Brandenburg. . .	259	409	5 345 522	61	53	37 825	798	2 490 196	224	915 487	[illegible]
V. Pommern.	190	308	2 595 829	11	20	20 755	418	1 317 042	154	860 300	[illegible]
VI. Posen.	29	33	196 282	4	76	104644	1 143	2 213 292	20	33 324	[illegible]
VII. Schlesien	594	858	4 375 620	57	166	129674	915	1 216 730	466	1 323 910	[illegible]
VIII. Sachsen.	198	306	3 922 724	23	17	17 100	483	903 052	161	459 710	[illegible]
IX. Schlesw.-Holstein	141	193	1 386 251	3	15	7 480	484	1 666 968	114	705 035	[illegible]
X. Hannover.	433	663	5 616 136	2	37	170104	912	2 777 465	387	1 497 569	[illegible]
XI. Westfalen	360	397	4 160 437	16	14	9 655	447	1 118 644	303	1 105 203	[illegible]
XII. Hessen-Nassau . .	19	31	1 146 735	46	9	4 610	583	1 563 623	18	245 394	[illegible]
XIII. Rheinland	673	873	7 088 851	55	46	62 953	1 419	2 112 553	566	1 138 364	[illegible]
XIV. Hohenzollern. . .	—	—	—	—	—	—	31	107 982	—	—	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bez.:											
1. Königsberg	197	316	1 931 246	8	19	11 695	294	657 928	151	532 576	[illegible]
2. Gumbinnen	57	83	295 703	19	44	15 690	457	928 177	37	82 883	[illegible]
3. Danzig.	188	297	2 758 598	9	27	26 866	165	377 209	166	712 563	[illegible]
4. Marienwerder . . .	148	277	781 850	30	30	16 538	362	895 199	119	438 519	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin .	—	—	—	—	9	21 280	346	555 872	—	—	—
6. Potsdam	179	284	4 814 565	6	29	15 005	467	1 581 302	162	705 681	[illegible]
7. Frankfurt	80	125	530 957	55	24	22 820	331	908 894	62	209 806	[illegible]
8. Stettin.	103	167	1 650 332	9	6	3 565	197	754 048	86	508 692	[illegible]
9. Köslin	63	84	525 942	1	13	12 190	171	369 463	50	204 473	[illegible]
10. Stralsund	24	57	419 555	1	1	5 000	50	193 531	18	147 135	[illegible]
11. Posen	23	27	100 543	1	51	90 914	745	1 285 836	16	32 920	[illegible]
12. Bromberg	6	6	95 739	3	25	13 730	398	927 456	4	404	[illegible]
13. Breslau	174	255	1 464 909	5	26	28 047	260	315 743	124	404 797	[illegible]
14. Liegnitz	314	466	1 565 159	9	22	26 024	196	377 630	253	706 567	[illegible]
15. Oppeln.	106	137	1 345 552	43	118	75 603	459	523 357	89	212 546	[illegible]
16. Magdeburg	90	142	2 113 613	9	7	10 134	193	448 795	70	252 420	[illegible]
17. Merseburg.	65	74	1 512 432	11	8	5 916	215	293 273	49	108 416	[illegible]
18. Erfurt	43	90	296 679	3	2	1 050	75	160 984	42	98 874	[illegible]
19. Schleswig	141	193	1 386 251	3	15	7 480	484	1 666 968	114	705 035	[illegible]
20. Hannover	107	160	2 814 677	1	11	156360	131	431 174	96	206 222	[illegible]
21. Hildesheim	57	99	666 216	—	3	2 400	173	623 512	45	205 075	[illegible]
22. [illegible]	138	225	1 296 318	—	12	5 934	146	481 068	131	588 675	[illegible]
[illegible]	89	123	638 840	1	3	2 990	235	770 596	83	374 941	[illegible]
[illegible]	40	54	180 285	—	6	1 400	125	328 575	30	104 856	[illegible]
[illegible]	2	2	19 800	—	2	1 020	102	142 540	2	17 800	[illegible]
[illegible]	125	138	657 491	2	5	7 050	92	256 077	100	275 718	[illegible]
[illegible]	100	107	496 367	4	4	1 380	88	192 725	77	237 469	[illegible]
[illegible]	135	152	3 006 579	10	5	1 225	267	669 842	126	602 016	[illegible]
[illegible]	1	1	3 732	45	5	2 010	394	1 091 636	—	—	[illegible]
[illegible]	8	30	1 143 003	1	4	2 600	189	471 987	18	245 394	[illegible]
[illegible]	[illegible]	77	1 436 905	5	7	3 920	283	474 172	53	131 456	[illegible]
[illegible]	[illegible]	378	3 001 835	25	9	10 650	357	564 397	239	486 609	[illegible]
[illegible]	[illegible]	194	1 657 007	11	13	10 576	232	317 398	137	297 261	[illegible]
[illegible]	[illegible]	79	457 409	8	12	30 760	367	517 753	57	97 957	[illegible]
[illegible]	[illegible]	145	535 695	6	5	7 047	180	238 833	80	125 081	[illegible]
[illegible]	[illegible]	—	—	—	—	—	31	107 982	—	—	[illegible]

5. Mobiliarversicherung und Mobiliarschaden, soweit mitgetheilt.

Mobiliar-Versicherungssumme überhaupt bei				Unversicherte Haushaltungen	Von der Mobiliar-Versicherungssumme überhaupt sind Haushaltungen versichert							Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
öffentl. Societäten:		Privatgesellschaften:			bei öffentlichen Societäten:			bei Privatgesellschaften:			Nicht ermittelt von Haushaltungen	
gebende Zählkarten	Betrag ℳ	Auskunft gebende Zählkarten	Betrag ℳ		Zahl	Auskunft gebende Zählkarten	Versicherungssumme ℳ	Zahl	Auskunft gebende Zählkarten	Versicherungssumme ℳ		
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
009	**9 529 141**	**6 571**	**92 097 585**	**7 971**	**782**	**670**	**3 578 698**	**4 552**	**3 422**	**31 193 524**	**861**	
16	120 001	168	3 415 584	1 366	13	8	47 848	148	85	603 335	59	I.
46	324 475	238	2 646 565	926	31	27	154 044	178	127	888 731	81	II.
—	—	1 141	28 526 840	84	—	—	—	155	98	2 564 135	—	III.
39	221 502	641	7 063 768	448	31	23	119 052	437	303	3 467 848	90	IV.
52	304 957	208	1 425 828	495	44	37	131 541	188	121	919 517	102	V.
15	91 997	351	5 961 887	1 017	8	6	29 135	172	127	1 386 654	43	VI.
101	755 646	519	4 009 433	1 284	62	50	243 288	310	249	1 512 818	102	VII.
91	726 057	378	5 470 561	168	46	44	450 442	278	206	1 745 667	57	VIII.
110	852 620	557	4 313 389	137	96	79	638 244	664	465	3 598 328	14	IX.
78	443 638	771	12 082 628	628	46	44	185 161	779	587	8 013 001	61	X.
75	393 576	363	5 162 867	431	65	63	337 640	350	278	1 807 982	49	XI.
5	32 308	273	3 397 585	310	6	5	32 308	235	196	1 239 438	73	XII.
378	5 262 364	944	8 483 445	674	334	284	1 209 995	638	563	3 391 815	123	XIII.
—	—	19	137 205	3	—	—	—	20	17	54 255	7	XIV.
8	42 212	96	2 511 821	624	6	4	14 148	105	55	400 125	46	1.
8	77 789	72	903 763	742	7	4	33 700	43	30	203 210	13	2.
13	71 554	121	1 291 257	329	6	7	56 255	92	64	477 411	16	3.
33	252 921	117	1 355 308	597	25	20	97 789	86	63	411 320	65	4.
—	—	1 141	28 526 840	84	—	—	—	155	98	2 564 135	—	5.
22	174 660	470	5 335 474	157	18	11	78 423	313	215	2 531 738	41	6.
17	46 842	171	1 728 294	291	13	12	40 629	124	88	936 110	49	7.
21	148 594	117	654 485	271	17	17	45 959	105	67	439 018	74	8.
28	147 699	63	466 835	180	20	16	67 883	60	38	289 211	21	9.
3	8 664	28	304 508	44	7	4	17 699	23	16	191 288	7	10.
11	83 097	204	3 321 213	648	8	6	29 135	121	84	757 024	13	11.
4	8 900	147	2 640 674	369	—	—	—	51	43	629 630	30	12.
35	475 675	247	1 889 269	329	13	9	67 099	103	82	509 246	33	13.
52	178 212	144	1 278 366	372	40	32	121 149	118	105	593 008	21	14.
17	101 759	128	841 798	583	9	9	55 040	89	62	410 564	48	15.
27	163 605	135	3 499 201	71	11	10	47 541	126	88	1 035 553	29	16.
52	484 667	161	1 498 726	70	29	29	361 583	92	75	430 233	25	17.
12	77 785	82	472 634	27	6	5	41 318	60	43	279 881	3	18.
110	852 620	557	4 313 389	137	96	79	638 244	664	465	3 598 328	14	19.
33	204 531	185	7 151 407	72	14	14	45 661	159	119	4 427 222	11	20.
14	101 537	118	1 850 961	131	10	9	55 803	137	85	1 341 369	13	21.
21	87 514	193	1 414 823	129	16	15	63 671	205	142	927 035	8	22.
4	16 641	138	1 073 755	178	3	3	13 441	136	115	766 507	18	23.
3	5 605	73	329 242	81	1	1	105	75	69	318 824	5	24.
3	27 810	64	262 440	37	2	2	6 480	67	57	232 044	6	25.
32	144 698	106	1 106 119	85	27	27	117 158	102	87	531 241	5	26.
14	82 751	92	445 301	113	13	13	80 050	122	89	442 713	15	27.
29	166 127	165	3 611 447	233	25	23	140 432	126	102	834 028	29	28.
3	25 520	195	1 205 237	196	3	3	25 520	177	150	828 359	50	29.
2	6 788	78	2 192 348	114	3	2	6 788	58	46	411 079	23	30.
75	350 568	114	745 169	135	58	51	221 013	102	81	384 345	25	31.
137	4 193 086	405	3 643 563	117	115	98	461 296	281	251	1 734 448	62	32.
50	231 567	207	2 251 270	107	42	34	182 487	90	86	640 338	15	33.
55	238 454	100	764 098	227	53	47	175 082	96	83	370 747	8	[illegible]
71	248 689	118	1 079 345	88	66	54	170 117	69	62	261 937	13	
—	—	19	137 205	3	—	—	—	20	17	54 255	7	

Noch: 5. Mobiliarversicherung und Mobiliar-

Staat. — Provinzen. — Bezirke.	Unversicherter Mobiliarschaden: Auskunftgebende Zählkarten	Unversicherter Mobiliarschaden: Betrag ℳ	Mobiliar- … Auskunftgebende Zählkarten	überhaupt ℳ	Vieh ℳ	landwirthschaftliche Producte und Viehfutter ℳ	Brennmaterialien ℳ	gewerbliche Rohmaterialien Vorräthe ℳ
1	53	54	55	56	57	58	59	60
Staat	**5 269**	**4 030 005**	**12 635**	**21 876 250**	**1 012 650**	**5 874 681**	**349 327**	**1 706** [illegible]
Provinzen:								
I. Ostpreussen	795	633 881	1 059	1 800 022	167 038	553 932	26 731	[illegible]
II. Westpreussen	549	341 083	860	1 821 759	105 546	876 964	21 709	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	99	14 769	1 233	793 050	—	4 456	1 639	[illegible]
IV. Brandenburg	324	235 582	1 014	2 265 083	151 190	772 815	60 563	[illegible]
V. Pommern	233	202 029	513	1 217 231	101 192	247 894	38 310	[illegible]
VI. Posen	769	478 351	1 129	1 646 248	151 003	833 529	19 097	[illegible]
VII. Schlesien	892	650 747	1 517	1 834 179	80 605	853 372	30 215	[illegible]
VIII. Sachsen	136	66 734	599	2 051 017	11 918	262 166	31 112	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	94	46 993	598	1 571 101	118 075	229 039	16 218	[illegible]
X. Hannover	380	748 821	1 160	2 424 817	74 721	365 592	37 484	[illegible]
XI. Westfalen	266	153 899	649	1 039 986	3 389	151 006	12 999	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	219	166 068	520	1 282 742	13 052	259 697	21 333	[illegible]
XIII. Rheinland	512	290 908	1 757	2 069 764	34 376	444 560	28 223	[illegible]
XIV. Hohenzollern	1	140	27	59 251	545	19 659	3 694	[illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:								
1. Königsberg	350	260 205	490	1 017 849	59 178	304 521	10 850	[illegible]
2. Gumbinnen	445	373 676	569	782 173	107 860	249 411	15 881	[illegible]
3. Danzig	192	127 968	325	894 931	45 594	500 038	11 066	[illegible]
4. Marienwerder	357	213 115	535	926 828	59 952	376 926	10 643	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	99	14 769	1 233	793 050	—	4 456	1 639	[illegible]
6. Potsdam	112	85 306	595	1 610 535	126 786	509 445	20 222	[illegible]
7. Frankfurt	212	150 276	419	654 548	24 404	263 370	40 341	[illegible]
8. Stettin	103	79 888	258	561 960	75 471	135 594	7 975	[illegible]
9. Köslin	101	85 220	192	385 669	16 124	81 201	27 862	[illegible]
10. Stralsund	29	36 921	63	269 602	9 597	31 099	2 473	[illegible]
11. Posen	527	308 779	735	1 101 206	108 536	574 724	12 146	[illegible]
12. Bromberg	242	169 572	394	545 042	42 467	258 805	6 951	[illegible]
13. Breslau	189	136 065	487	681 396	33 244	346 298	7 057	[illegible]
14. Liegnitz	305	366 660	488	726 785	36 915	260 045	15 794	[illegible]
15. Oppeln	398	148 022	542	425 998	10 446	247 029	7 364	[illegible]
16. Magdeburg	47	33 322	213	1 613 288	9 003	67 805	22 665	[illegible]
17. Merseburg	69	27 976	281	345 505	2 692	171 716	3 061	[illegible]
18. Erfurt	20	5 436	105	92 224	223	22 645	5 386	[illegible]
19. Schleswig	94	46 993	598	1 571 101	118 075	229 039	16 218	[illegible]
20. Hannover	58	439 346	262	655 720	4 300	34 427	2 254	[illegible]
21. Hildesheim	60	44 032	178	478 983	989	120 736	4 402	[illegible]
22. Lüneburg	47	69 349	249	539 977	23 155	93 059	10 722	[illegible]
23. Stade	118	103 006	258	451 732	26 456	51 941	15 297	[illegible]
24. Osnabrück	72	81 448	140	209 949	14 363	43 701	3 713	[illegible]
25. Aurich	25	11 640	73	88 456	5 458	21 728	1 096	[illegible]
26. Münster	67	42 072	179	199 415	704	33 768	2 367	[illegible]
27. Minden	51	30 522	149	209 037	903	46 064	5 244	[illegible]
28. Arnsberg	148	81 305	321	631 534	1 782	71 174	5 388	[illegible]
29. Kassel	129	115 144	336	578 398	12 454	220 379	15 555	[illegible]
30. Wiesbaden	90	50 924	184	704 344	598	39 318	5 778	[illegible]
31. Koblenz	88	53 853	255	287 575	3 771	75 951	4 871	[illegible]
32. Düsseldorf	75	32 370	558	704 220	8 408	97 514	5 437	[illegible]
33. Köln	98	39 560	345	457 790	14 442	96 588	7 460	[illegible]
. Trier	192	122 304	332	340 848	2 959	95 274	7 532	[illegible]
. Aachen	59	42 821	267	279 331	4 796	79 233	2 923	[illegible]
. Sigmaringen	1	140	27	59 251	545	19 659	3 694	[illegible]

obiliarbrände im Jahre 1881.

haden, soweit mitgetheilt. haden: fällt auf				6. Deckung des Schadens, soweit mitgetheilt: überhaupt		durch öffentliche Societäten:		durch Privatgesellschaften:		Wiederholung der Nummer in Spalte 1.
sonstige nd halb-fertige Waaren ℳ	Mobilien, Kleider, Betten u. s. w. ℳ	Arbeits-maschinen, Werkzeuge ℳ	nicht unterschiedene Gegenstände ℳ	Auskunft gebende Zählkarten	Betrag ℳ	Auskunft gebende Zählkarten	Betrag ℳ	Auskunft gebende Zählkarten	Betrag ℳ	
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	
375 654	**4 880 125**	**2 717 662**	**2 960 018**	**12 877**	**41 168 039**	**8 368**	**18 861 464**	**7 252**	**22 306 575**	
121 326	345 890	269 495	107 199	587	2 112 254	430	1 010 627	217	1 101 627	I.
35 108	289 375	239 154	229 702	576	2 598 861	338	805 066	282	1 793 795	II.
93 128	170 833	63 784	236 631	1 350	1 065 765	345	433 573	1 130	632 192	III.
206 655	474 248	285 454	224 671	1 026	4 263 034	729	2 006 933	639	2 256 101	IV.
88 010	304 157	183 424	159 918	537	2 397 761	407	1 180 121	226	1 217 640	V.
45 550	200 771	122 758	204 634	1 098	2 845 547	1 001	1 817 143	323	1 028 404	VI.
41 040	385 441	225 860	136 095	1 444	3 109 411	886	1 138 350	736	1 971 061	VII.
514 661	191 221	339 121	183 591	669	2 984 467	443	943 776	410	2 040 691	VIII.
138 116	635 717	172 818	216 972	732	4 533 869	565	2 287 352	556	2 246 517	IX.
575 806	745 802	172 685	375 206	1 396	5 482 862	904	2 505 446	877	2 977 416	X.
89 432	284 239	97 411	380 477	816	2 818 387	466	1 193 551	492	1 624 836	XI.
161 703	266 304	319 159	93 403	474	2 108 887	385	1 089 895	264	1 018 992	XII.
262 376	569 614	213 139	408 326	2 148	4 728 198	1 446	2 371 617	1 083	2 356 581	XIII.
743	16 513	13 400	3 193	24	118 736	23	78 014	17	40 722	XIV.
88 949	191 060	133 679	52 374	337	1 284 692	202	421 455	159	863 237	1.
32 377	154 830	135 816	54 825	250	827 562	228	589 172	58	238 390	2.
8 627	112 948	113 408	92 114	253	1 443 849	111	282 336	155	1 161 513	3.
26 481	176 427	125 746	137 588	323	1 155 012	227	522 730	127	632 282	4.
93 128	170 833	63 784	236 631	1 350	1 065 765	345	433 573	1 130	632 192	5.
190 917	345 186	194 355	176 071	648	3 224 489	413	1 348 207	478	1 876 282	6.
17 738	129 062	91 099	48 600	378	1 038 545	316	658 726	161	379 819	7.
9 185	138 064	75 689	88 435	297	1 308 716	235	726 772	128	581 944	8.
26 579	113 784	43 894	67 554	184	634 120	137	340 709	66	293 411	9.
52 246	52 309	63 841	3 929	56	454 925	35	112 640	32	342 285	10.
30 971	132 042	75 689	119 206	673	1 620 382	628	1 002 788	173	617 594	11.
14 579	68 729	47 069	85 428	425	1 225 165	373	814 355	150	410 810	12.
17 342	122 346	73 826	39 807	441	1 019 196	240	312 203	286	706 993	13.
9 670	210 280	110 924	70 413	487	1 215 827	220	393 417	293	822 410	14.
14 028	52 815	41 110	25 875	516	874 388	426	432 730	157	441 658	15.
497 417	86 154	305 916	130 419	262	2 031 801	181	462 500	165	1 569 301	16.
11 879	73 022	23 474	45 004	281	623 093	191	331 737	162	291 356	17.
5 365	32 045	9 731	8 168	126	329 573	71	149 539	83	180 034	18.
138 116	635 717	172 818	216 972	732	4 533 869	565	2 287 352	556	2 246 517	19.
117 266	68 803	10 107	113 158	289	811 970	137	345 886	213	466 084	20.
96 427	105 084	41 611	86 191	227	1 193 294	179	549 684	130	643 610	21.
12 186	247 453	63 408	64 365	294	1 333 675	146	431 317	226	902 358	22.
43 179	211 449	32 582	55 235	318	1 396 775	229	756 434	175	640 341	23.
5 028	76 813	21 331	41 986	166	526 208	125	303 191	84	223 017	24.
1 720	36 200	3 646	14 271	102	220 940	88	118 934	49	102 006	25.
4 306	66 195	15 128	73 114	209	686 738	96	267 778	145	418 960	26.
3 396	84 358	4 809	61 562	166	571 744	88	222 211	120	349 533	27.
81 730	133 686	77 474	245 801	441	1 559 905	282	703 562	227	856 343	28.
26 311	177 182	41 975	74 111	305	1 070 502	248	747 362	184	323 140	29.
35 392	89 122	277 184	19 292	169	1 038 385	137	342 533	80	695 852	30.
12 256	92 942	21 228	45 578	346	794 828	285	548 133	128	246 695	31.
05 997	207 365	49 030	202 716	755	1 787 268	406	748 459	479	1 038 809	32.
26 384	113 824	78 048	15 082	381	883 127	225	279 676	232	603 451	33.
4 431	93 402	14 536	107 924	402	693 889	352	520 360	114	173 529	34.
13 308	62 081	50 297	37 026	264	569 086	178	274 989	130	294 097	35.
743	16 513	13 400	3 193	24	118 736	23	78 014	17	40 722	

III. Die Brände in Preussen im Jahre 1882.
(Vorläufige Ergebnisse.)

Staat. Provinzen. Bezirke.	Zahl der von Bränden betroffenen Gemeinden	Zahl der Brände	Zahl der von Bränden betroffenen Besitzungen	Immobiliarwerth des Schadens ℳ	Mobiliarwerth des Schadens ℳ	Summe des Immobiliar- und Mobiliarschadens ℳ
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**7 299**	**13 458**	**16 328**	**30 614 814**	**23 180 694**	**53 795 5**[illegible]
Provinzen:						
I. Ostpreussen	783	1 001	1 275	3 059 275	1 941 150	5 000 [illegible]
II. Westpreussen	588	901	1 068	2 965 372	2 150 881	5 116 [illegible]
III. Stadtkreis Berlin	1	1 436	1 437	565 398	1 323 577	1 888 9[illegible]
IV. Brandenburg	666	1 039	1 460	3 480 011	2 655 440	6 135 [illegible]
V. Pommern	313	531	708	1 926 192	1 507 344	3 433 5[illegible]
VI. Posen	740	1 039	1 357	2 369 823	1 735 938	4 105 [illegible]
VII. Schlesien	1 149	1 703	2 012	2 936 877	2 520 886	5 457 [illegible]
VIII. Sachsen	476	886	1 061	1 716 629	1 772 037	3 488 [illegible]
IX. Schleswig-Holstein	359	637	690	2 213 260	1 593 225	3 806 [illegible]
X. Hannover	642	974	1 238	3 442 173	1 895 547	5 337 [illegible]
XI. Westfalen	458	853	954	2 123 134	1 333 133	3 456 [illegible]
XII. Hessen-Nassau	317	520	693	1 108 666	559 070	1 667 [illegible]
XIII. Rheinland	790	1 919	2 353	2 638 354	2 155 865	4 794 [illegible]
XIV. Hohenzollern	17	19	22	69 650	36 601	106 [illegible]
Regierungs- u. s. w. Bezirke:						
1. Königsberg	365	459	590	1 552 515	998 864	2 551 [illegible]
2. Gumbinnen	418	542	685	1 506 760	942 286	2 449 [illegible]
3. Danzig	221	368	431	1 567 568	1 170 588	2 738 [illegible]
4. Marienwerder	367	533	637	1 397 804	980 293	2 378 [illegible]
5. Stadtkreis Berlin	1	1 436	1 437	565 398	1 323 577	1 888 [illegible]
6. Potsdam	343	584	802	2 230 244	1 753 336	3 983 [illegible]
7. Frankfurt	323	455	658	1 249 767	902 104	2 151 [illegible]
8. Stettin	150	297	367	897 554	753 942	1 651 [illegible]
9. Köslin	123	174	256	604 043	397 996	1 002 [illegible]
10. Stralsund	40	60	85	424 595	355 406	780 [illegible]
11. Posen	459	632	844	1 338 477	992 952	2 331 [illegible]
12. Bromberg	281	407	513	1 031 346	742 986	1 774 [illegible]
13. Breslau	379	662	710	1 103 633	1 346 007	2 449 [illegible]
14. Liegnitz	336	445	526	1 024 331	647 783	1 672 [illegible]
15. Oppeln	434	596	776	808 913	527 096	1 336 [illegible]
16. Magdeburg	164	392	443	726 055	772 689	1 498 [illegible]
17. Merseburg	237	369	453	737 980	810 966	1 548 [illegible]
18. Erfurt	75	125	165	252 594	188 382	440 [illegible]
19. Schleswig	359	637	690	2 213 260	1 593 225	3 806 [illegible]
20. Hannover	91	232	245	312 193	157 509	469 [illegible]
21. Hildesheim	99	136	214	656 533	443 416	1 099 [illegible]
22. Lüneburg	163	213	309	918 401	447 811	1 366 [illegible]
23. Stade	133	176	232	1 107 491	476 430	1 583 [illegible]
24. Osnabrück	100	134	146	283 963	232 384	516 [illegible]
[illegible]h	56	83	92	163 592	137 997	301 [illegible]
[illegible]	122	256	292	652 406	430 246	1 082 [illegible]
[illegible]	114	174	207	473 712	291 817	765 [illegible]
[illegible]	222	423	455	997 016	611 070	1 608 [illegible]
[illegible]	218	320	468	794 944	406 242	1 201 [illegible]
[illegible]	99	200	225	313 722	152 828	466 [illegible]
[illegible]	162	210	344	568 731	297 859	866 [illegible]
[illegible]	230	764	832	1 004 873	999 104	2 003 [illegible]
[illegible]	141	512	565	408 270	397 842	806 [illegible]
[illegible]	136	194	318	343 062	170 880	513 [illegible]
[illegible]	121	239	294	313 418	290 180	603 [illegible]
[illegible]	17	19	22	69 650	36 601	106 [illegible]

Verzeichniss

der bei Herstellung des V. Jahrganges des Jahrbuches benutzten Quellen.

---

(1) Acten, Karten, Gesetzsammlungen und sonstiges amtliches Material. — Bezüglich der klimatischen Verhältnisse unter V. vergl. Preussische Statistik, Heft VI, XII, XIV, XV, XIX, XXIII, XXIV, XXV. XXVII, XXXII, XXXIII, XXXIV, XXXVII, XLIV, XLVII, XLIX, LIV, LIX, LXIV, LXXI und bezüglich der unter VI. 1—4 mitgetheilten Communalverbände Preussische Statistik, Heft XXX, XXXIX und LXVI.

(2) Preussische Statistik, Heft V, X, XVI, XXX, XXXIX, XLVIII A, LXVI. — Bezüglich der unter I und II gegebenen Nachrichten über das Deutsche Reich und dessen einzelne Staaten vergl. Statistik des Deutschen Reiches, Band II, XIV, XX, XXV, XXX, XXXVII und LVII.

(3) Preussische Statistik, Heft XXIX, XXXVI, XLII, XLV, XLVIII, XLVIII A, LI, LVI, LXI, LXVIII.

(4) Ausser den unter (3) genannten Quellen: Preussische Statistik, Heft XLIII, XLVI, L, LV, LX, LXIII, LXXII.

(5) Preussische Statistik, Heft LXVIII, S. XXVI ff.

(6) Preussische Statistik, Heft XXXVI, XLII, XLV, XLVIII, LI, LVI, LXI, LXVIII.

(7) Preussische Statistik, Heft XXVI und die unter (6) genannten Hefte derselben Quelle.

(8) Preussische Statistik, Heft XLVI, L, LV, LX, LXIII, LXXII.

(9) Acten.

(10) Anlagen zum Staatshaushalts-Etat.

(11) Die forstlichen Verhältnisse Preussens. Von O. v. Hagen. Zweite Auflage, bearbeitet nach amtlichem Materiale von K. Donner.

(12) Preussische Statistik, Heft LII und Statistik des Deutschen Reiches Band XLIII und LIII.

(13) Preussische Statistik, Heft LII, LVII, LXII und LXVII. — Statistik des Deutschen Reiches, Band XXXVII, XLIII, XLVIII und LIII.

(14) Statistik des Deutschen Reiches, Band VIII, XIV, XX, XXV, XXXVII, XLIII, XLVIII, LIII.

(15) Wirkliche und Mittelpreise der wichtigsten Lebensmittel für Menschen und Thiere in den bedeutendsten Marktorten der preussischen Monarchie; veröffentlicht in den einzelnen Jahrgängen der Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus.

(16) Landwirthschaftliche Jahrbücher.

(17) Preussische Statistik, Heft XXXI. — Statistik des Deutschen Reiches, Band VIII. — Handschriftliches Material für die vorläufigen Ergebnisse der Zählung vom 10. Januar 1883.

(18) Anlagen zum Staatshaushalts-Etat. — Preussens landwirthschaftliche Verwaltung in den Jahren 1878, 1879 und 1880. Bericht des Ministers für Landwirthschaft, Domänen und Forsten an Seine Majestät den König. — Acten u. s. w.

(19) Beiträge zur Statistik und Kunde der Binnenfischerei des preussischen Staates. Von Dr. A. Metzger.

(20) Zeitschrift für das Berg-, Hütten- und Salinenwesen im preussischen Staate. Herausgegeben im Ministerium für öffentliche Arbeiten. — Statistik des Deutschen Reiches, Band LIII.

(21) Preussische Statistik, Heft XL und XLI. — Statistik des Deutschen Reiches, Band XXXIV und XXXV. — Die deutsche Industrie, 1875 und 1861. Statistische Darstellung der Verbreitung ihrer Zweige über die einzelnen Staaten des Deutschen Reiches mit Hervorhebung Preussens. Von Dr. Engel.

(22) Preussische Statistik. Heft LIII. — Statistik des Deutschen Reiches, Band XLIII. — Das Zeitalter des Dampfes in technisch-statistischer Beleuchtung. Von Dr. Engel. — Wegen der Dampfkessel-Explosionen vergl. Statistik des Deutschen Reiches, Band XXX, XXXVII, XLIII, XLVIII und LIII.

(23) Statistik des Deutschen Reiches, Band II, VIII, XIV, XX, XXV, XXXVII, XLIII, LIII.

(24) Statistik des Deutschen Reiches, Band II, VIII, XIV, XX, XXV, XXX, XXXVII, XLIII, XLVIII und LIII.

(25) Statistik des Deutschen Reiches, Band VIII, XIV, XX, XXV, XXX, XXXVII, XLIII, XLVIII, LIII.

(26) Die historische Entwickelung des Deutschen und Deutsch-Oesterreichischen Eisenbahn-Netzes vom Jahre 1838 (bezw. 1835) bis 1881 (bezw. 1882) Herausgegeben vom Königlich preussischen statistischen Bureau. Bearbeitet von E. Kühn (XII. Ergänzungsheft zur Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus).

(27) Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands nach den Angaben der Eisenbahn-Verwaltungen, bearbeitet im Reichs-Eisenbahn-Amt. Betriebsjahr 1880/81.

(28) Die Wasserstrassen in Preussen und einigen angrenzenden Staaten, bearbeitet im Ministerium für Handel u. s. w. 2. Ausgabe 1877. — Petermanns Mittheilungen 1877 und 1878.

(29) Statistische Nachrichten von den preussischen Eisenbahnen. Bearbeitet auf Anordnung Sr. Excellenz des Herrn Ministers der öffentlichen Arbeiten von dem technischen Eisenbahn-Bureau des Ministeriums. — Deutsche Eisenbahn-Statistik bezw. Statistische Nachrichten von den Eisenbahnen des Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen.

(30) Statistik der deutschen Reichspost- und Telegraphenverwaltung. — Nachweisungen über den Betrieb der Königlich bayerischen Verkehrsanstalten. — Amtsblatt der Königlich Württembergischen Verkehrsanstalten. — Württembergische Jahrbücher für Statistik und Landeskunde.

(31) Statistik des Deutschen Reiches, Band VII, XII, XIX, XXIV, XXIX, XXXVI, XLI, XLVII, LII und LVIII.

(32) Statistik des Deutschen Reiches, Band VIII, XIII, XVIII, XXI, XXVI, XXXI, XXXVIII, XLIV, LI, LVI.

(33) Statistik des Deutschen Reiches, Band XLIX, LIV, LX.

(34) Statistik des Deutschen Reiches, Band XLIX, L, LIV und LV.

(35) Denkschriften über die Ausführung der Münz-Gesetzgebung im Deutschen Reiche in den Drucksachen des Reichstages.

(36) Verwaltungsberichte der Reichsbank.

(37) Centralblatt für das Deutsche Reich. Herausgegeben im Reichsamt des Innern.

(38) Die Lebens- und Feuerversicherung im preussischen Staate von H. Brämer (Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus, Jahrgang 1882). — Deutscher Versicherungs-kalender.

(39) Aus den Abhandlungen über die preussischen Sparkassen in den einzelnen Jahrgängen der Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus.

(40) Jahresberichte über die auf Selbsthilfe gegründeten deutschen Erwerbs- und Wirthschafts-genossenschaften.

(41) Zeitschrift für Berg-, Hütten- und Salinenwesen im preussischen Staate. Herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten.

(42) Preussische Statistik, Heft XLIII. — Centralblatt für das Deutsche Reich. Herausgegeben im Reichsamt des Innern. — Die ärztliche Gewerbefreiheit im Deutschen Reiche und ihr Einfluss auf das öffentliche Wohl; von Dr. A. Guttstadt (Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus, Jahrgang 1880).

(43) Preussische Statistik, Heft LXV; für die Angaben der Jahre 1880 und 1881 lag handschriftliches Material vor.

(44) Preussische Statistik, Heft XLIII und XLVI.

(45) Preussische Statistik, Heft LXVI.

(46) Preussische Statistik, Heft XLV, XLVIII, LI, LVI, LXI und LXVIII.

(47) Preussische Statistik, Heft XLII und die übrigen unter (46) genannten Hefte.

(48) Acten. — Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt. Redigirt im Bureau des Evangelischen Ober-Kirchenrathes. — Die kirchlichen Einrichtungen in der evangelischen Landeskirche der älteren preussischen Provinzen und in Hohenzollern, nach einer im December 1880 veranstalteten statistischen Aufnahme, sowie das Wachsthum der Bevölkerung, und der christlichen Hauptconfessionen in den Jahren 1871—1880; siehe Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus, Jahrgang 1881.

(49) Anstalten und Personal für die Seelsorge in den Städten und auf dem platten Lande der Regierungsbezirke und Provinzen des preussischen Staates im Jahre 1867; siehe Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus; Jahrgang 1870.

(50) Preussische Statistik, Heft XXX, und Actenmaterial.

(51) Beiträge zur Geschichte und Statistik des Unterrichtes, insbesondere des Volksschul-Unterrichtes im preussischen Staate; von Dr. Engel (Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus, Jahrgang 1869). — Preussens öffentliche Volksschulen; von A. Petersilie (Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus, Jahrgang 1883). — Die Verbreitung der Blinden und Taubstummen nach der Volkszählung vom 1. December 1880 und ihre Unterrichtsanstalten bis zum Jahre 1883 in Preussen; von Dr. A. Guttstadt (Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus. Jahrgang 1883). — Die öffentlichen Volksschulen in Preussen (einschl. Mittel- und höhere Mädchenschulen) und die zur Unterhaltung derselben erforderlichen persönlichen und sächlichen Gesammtaufwendungen im Jahre 1878. Im Auftrage des Herrn Ministers der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten, bearbeitet von A. Petersilie (X. Ergänzungsheft zur Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus). — Die öffentlichen Volksschulen im preussischen Staate. Bearbeitet im Auftrage des Herrn Ministers der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten (XIII. Ergänzungsheft zur Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus). — Centralblatt für die gesammte Unterrichtsverwaltung in Preussen. Herausgegeben im Ministerium der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten. — Actenmaterial.

(52) Zur Statistik der höheren Lehranstalten in Preussen, gleichzeitig ein Beitrag zur Realschul-Frage; von A. Petersilie (Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus, Jahrgang 1877). — Centralblatt für die gesammte Unterrichtsverwaltung in Preussen. — Actenmaterial. — Bezüglich der finanziellen Verhältnisse der höheren Lehranstalten vergl. Anlagen zum Staatshaushalts-Etat.

(53) Centralblatt für die gesammte Unterrichtsverwaltung in Preussen. — Actenmaterial. — Bezüglich der finanziellen Verhältnisse der Universitäten vergl. Anlagen zum Staatshaushalts-Etat.

(54) Justiz-Ministerial-Blatt für die preussische Gesetzgebung und Rechtspflege. Herausgegeben im Bureau des Justizministeriums.

(55) Die Ergebnisse der Strafrechts-Pflege im Königreiche Preussen u. s. w. während des Jahres 1881. Im Auftrage des Königlich preussischen Justizministeriuns bearbeitet von W. Starke, Geheimer Ober-Justizrath und vortragender Rath im Justizministerium, und vom Königlich preussischen statistischen Bureau (XIV. Ergänzungsheft zur Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus).

(56) Statistik der zum Ressort des Königlich preussischen Ministeriums des Innern gehörenden Straf- und Gefangenanstalten.

(57) Der Schutz der jugendlichen Personen im preussischen Staate. Denkschrift für den im Juni 1883 zu Paris abzuhaltenden internationalen Congress aller mit dem Schutze der jugendlichen Personen sich beschäftigenden öffentlichen und Privatanstalten. Im Auftrage der Königlich preussischen Ministerien des Innern und der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten bearbeitet vom Königlich preussischen statistischen Bureau (XV. Ergänzungsheft zur Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus).

(58) Die Uebersichten der ordentlichen Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reiches. — Die Reichs-Haushalte in den betreffenden Jahrgängen des Reichs-Gesetzblattes. — Drucksachen des Reichstags.

(59) Uebersichten von den Staatseinnahmen und -Ausgaben mit dem Nachweise von den Etatsüberschreitungen u. s. w. — Die Staats-Haushalte in den betreffenden Jahrgängen der Gesetzsammlung des preussischen Staates nebst den Anlagen zum Staatshaushalts-Etat. — Drucksachen des Abgeordnetenhauses.

(60) Reichshaushalts-Etat für das Jahr 1883/84.

(61) Staatshaushalts-Etat für das Jahr 1883/84.

(62) Beiträge zur Finanzstatistik der Gemeinden in Preussen. I. Die Einnahmen und Ausgaben sowie der Vermögens- und Schuldenstand der preussischen Gemeinden mit mehr als 10000 Einwohnern. II. Die besonderen Abgaben für Benutzung von Gemeindeanstalten, Gemeindeeinrichtungen und Unternehmungen, sowie die besonderen Beiträge, die Gebühren und Sporteln in den preussischen Gemeinden mit mehr als 10000 Einwohnern. Unter Benutzung amtlicher Quellen bearbeitet von L. Herrfurth, Geheimer Regierungsrath und vortragender Rath im Ministerium des Innern. — Finanzstatistik der Kreise des preussischen Staates für das Jahr 1877/78. Unter Benutzung amtlicher Quellen bearbeitet von L. Herrfurth, Geheimer Ober-Regierungsrath und vortragender Rath im Ministerium des Innern, und C. Studt, Landrath und Hülfsarbeiter im Ministerium des Innern. — Beiträge zur Finanzstatistik der Gemeinden in Preussen. I. Die Belastung der preussischen Städte und Landgemeinden mit directen Staatssteuern, Gemeindeabgaben und sonstigen Corporationsabgaben im Jahre 1880/81. Unter Benutzung amtlicher Quellen bearbeitet von L. Herrfurth, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath und Ministerialdirector im Ministerium des Innern, und von E. von den Brincken, Geheimer Regierungsrath und vortragender Rath im Ministerium des Innern. II. Statistik der Kreisabgaben im Jahre 1880/81. Unter Benutzung amtlicher Quellen bearbeitet von L. Herrfurth, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath und Ministerialdirector im Ministerium des Innern (VI., VII. und IX. Ergänzungsheft zur Zeitschrift des Königlich preussischen statistischen Bureaus).

(63) Reichshaushalts-Etat für das Jahr 1884/85.

(64) Erhebungsmaterial (noch nicht veröffentlicht). — Statistik des Deutschen Reichs, Band LIX.

(65) Preussische Statistik, Heft LXX. — Actenmaterial.

Gedruckt in der Buchdruckerei W. Koebke, Berlin SW., Lindenstr. 16.

JAHRBUCH

FÜR DIE

AMTLICHE STATISTIK

DES

PREUSSISCHEN STAATES.



HERAUSGEGEBEN

VOM

KÖNIGLICHEN STATISTISCHEN BUREAU.

V. JAHRGANG.

BERLIN, 1883.

VERLAG DES KÖNIGLICHEN STATISTISCHEN BUREAUS.



